

Statistisches Amt
und Reichsamt.

Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich

Herausgegeben
vom Statistischen Reichsamt

Fünzigster Jahrgang
1931

Signatur:
043 24/50
Volkswirtschaftl. Institut
Wirtschaftshochschule
Mannheim

Ausgeschieden aus der Universitätsbibliothek Mannheim



Universitäts-
bibliothek
Mannheim
300

Berlin 1931

Verlag von Reimar Hobbing in Berlin SW 61

Zugangsnummer

138/57

Handwritten: *1014*
Circular stamp: *Kreis überommen*
Circular stamp: *Commerz. Hamburg. Bibliothek*
Text: *Ausgeschieden aus der Staatsbibliothek Mannheim*

BRITISH ARMY OF THE RHINE
INTELLIGENCE LIBRARY

Accession No. 177
Classmark HA 1233

23 SEP 1945 STA

AK
26.140/50
SEMINAR FOR VOLLWIRTSCHAFT
(BIBLIOTHEK)
UNIVERSITÄT MANNHEIM

Universitätsbibliothek
Mannheim (ZB)
übernommen

ZT
0320

Universitäts-
bibliothek
Mannheim
300

Berlin 1931

Verlag von Walter Hanning in Berlin 1931

Vorbemerkung

Der vorliegende 50. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich schließt sich nach Form und Inhalt im wesentlichen den früheren Ausgaben an. Die Übersichten sind sämtlich auf den neuesten Stand gebracht unter Beifügung von Vergleichszahlen für die Vorjahre. An verschiedenen Stellen ist der Inhalt erweitert worden; eine Vergrößerung des Umfangs wurde gleichwohl vermieden, vor allem durch zweckmäßigere Ausgestaltung der Übersichten, auch in drucktechnischer Hinsicht.

Die neue Ausgabe des Jahrbuchs konnte u. a. bereichert werden durch Aufnahme von Ergebnissen weiterer gewerblicher Produktions-erhebungen und weiterer Erhebungen über die tatsächlichen Arbeitsverdienste, durch Nachweisungen über die neu festgestellten Tariflöhne, über die Umsätze im Groß- und Einzelhandel, durch eingehendere Übersichten über die Reichs-, Länder- und Gemeindefinanzen. In allen Abschnitten sind Einzelübersichten ergänzt und umgearbeitet worden.

Auch der Internationale Teil des Jahrbuchs, der zur Unterrichtung über die wirtschaftlichen Verhältnisse des Auslands viel verwendet wird, hat wieder mancherlei Erweiterungen und Ergänzungen erfahren; besonders verwiesen sei auf die neuen Übersichten über das internationale Finanz- und Schuldenwesen und auf den Ausbau der Angaben über die industrielle Produktion des Auslands. Der Internationale Teil ist wieder zur Erleichterung der Benutzung auf in der Farbe abweichendem Papier gedruckt.

Die Absicht, dem vorliegenden 50. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs als Jubiläumsband eine besondere Ergänzung beizugeben, mußte wegen der Finanzlage aufgegeben werden. Doch wurden bei der Auswahl der graphischen Darstellungen, die dem Jahrbuch regelmäßig als Anhang angefügt werden, besonders solche Schaubilder berücksichtigt, die über die wirtschaftliche Entwicklung des Deutschen Reichs seit Herausgabe des Jahrbuchs oder doch für längere Zeiträume Aufschluß geben.

Berlin, im September 1931.

Statistisches Reichsamt

Wagemann

Abkürzungen

M	= Mark = 100 Pfennige (Pf)	Ztr	= Zentner = 50 Kilogramm (kg)
R.M.	= Reichsmark = 100 Reichspfennige (Rpf)	dz	= Doppelzentner = 100 Kilogramm (kg)
Mill.	= Million = 1 000 000	dz	= Doppelzentner = 1 Meterzentner (metr)
Mrd.	= Milliarde = 1 000 000 000	t	= Tonne = 1000 Kilogramm (kg)
m	= Meter = 100 Zentimeter (cm)	RT	= Registertonne (Seeschiffsmaßleinheit) = 2,8315 Kubikmeter (cbm)
km	= Kilometer = 1000 Meter (m)	fm	= Festmeter (Holzmaß) = 1 Kubikmeter (cbm)
a	= Ar = 100 Quadratmeter (qm)	tkm	= Tonnenkilometer = Geleistete Kilometer- zahl mal beförderter Gütermenge
ha	= Hektar = 100 Ar (a)	PS	= Pferdestärke = 75 m/kg
qkm	= Quadratkilometer = 100 Hektar (ha)	k W	= Kilowatt (Leistung)
cbm	= Kubikmeter = 1 Million Kubikzenti- meter (cem)	kWh	= Kilowattstunde (Verbrauch)
hl	= Hektoliter = 100 Liter (l)		
kg	= Kilogramm = 1000 Gramm (g)		

s. auch Seite 48*

In den Übersichten hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); 0, 0,0 oder 0,00 usw. bedeutet mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der betreffenden Übersicht zur Darstellung gebracht werden kann. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

Die im Abschnitt »Quellennachweis« angewendeten bibliographischen Abkürzungen sind in den Vorbemerkungen zum Quellennachweis S. XIX aufgeführt.

Berichtigungen

(für einen Teil der Auflage)

- S. 18 ist in Übersicht 15 bei den Angaben über die jährliche Zu- oder Abnahme an Erwerbstätigen im Durchschnitt der Jahre 1935—1939 die Zahl 170 000 zu ändern in **165 000**.
- S. 66 ist in Übersicht 14 in der Spalte »Gemischtem Bestand« bei Mecklenburg-Strelitz statt 4,3 zu lesen **14,3**.
- S. 132 ist in der Spalte »Wohngebäude insgesamt« bei Mecklenburg-Strelitz statt 18 zu lesen **118** und in der Zeile »Dagegen 1928«, vorletzte Spalte, ist statt 28 04 zu lesen **28 043**.
- S. 140/141 muß es in Anmerkung 2 auf S. 141 statt »der im Ausland wohnenden...« richtig »der im Inland wohnenden...« heißen.
- S. 257 rechts unten ist bei »Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren« in der Spalte Einfuhr 6. Zeile von unten 283 c in **238 c** zu ändern.
- S. 319 ist in der Übersicht 2 a »Fleischgewinnung im ganzen« bei den Jahresangaben für 1913 zweitletzte Zeile statt 494,9 zu lesen **49,49**.
- S. 320 Übersicht 4 b »Steuerfrei abgelassene Zuckermengen« ist in der Spalte »Stärkezucker und Stärkezuckersirup« für das Jahr 1925/26 statt 406 zu setzen **2 406**.
- S. 447 ist bei II. Grund- und Kapitalvermögen für die außergewöhnlichen Zuschüsse im Rechnungsjahr 1930/31 statt — 0,7 zu lesen **0,7**.
- S. 460 Die Anmerkungsnummer 4 ist auch zu den entsprechenden Beträgen für das Rechnungsjahr 1928/29 zu setzen.
- S. 6* ist in Übersicht b bei Litauen die Bevölkerungszahl 2 267 in **2 367** zu ändern.
- S. 34* ist unter Nr. 22 »Verbrauch von Kakao usw.« in der Spalte 1928 bei Rumänien statt 1 850 zu lesen **11 850**.
- S. 85* ist bei »Steinkohlen usw.« in der Zeile Frankreich, Kohlen für die Entfernung 50 km statt ,09 zu lesen **3,09**.
- S. 86* ist unter »Kalk usw.« in der Zeile Tschechoslowakei, Zement zur Ausfuhr für die Entfernung 150 km statt 5,34 zu lesen **6,59**.
- S. 87* ist bei »Schnittholz« in der Zeile Rumänien, Allgemein für die Entfernung 350 km die Zahl 19, 6 zu berichtigen in **19,66**.

Inhaltsübersicht

a. Nach Hauptabschnitten

	Tabellenwerk Seite	Quellennachweis Seite
Quellennachweis	—	XVII-XL
Allgemeine geographische Angaben.....	1	—
I. Gebieteinteilung und Bevölkerung	5	XIX
II. Bewegung der Bevölkerung.....	25	XX
III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei.....	50	XXI
IV. Viehwirtschaft und Veterinärwesen	70	XXII
V. Gewerbe	82	XXII
VI. Verkehr.....	143	XXIV
VII. Auswärtiger Handel.....	171	XXV
VIII. Preise.....	259	XXVI
IX. Löhne und Arbeitsmarkt	273	XXIX
X. Verbrauchszahlen, Wirtschaftsrechnungen .. .	319	XXX
XI. Geld- und Kreditwesen.....	330	XXX
XII. Unternehmungsformen.....	361	XXXII
XIII. Versicherungswesen	380	XXXII
XIV. Gesundheitspflege	406	XXXIII
XV. Wohlfahrtspflege	417	XXXIV
XVI. Unterrichtswesen	427	XXXIV
XVII. Finanzwesen	438	XXXIV
XVIII. Justizwesen	537	XXXVII
XIX. Reichsheer und Reichsmarine	544	XXXVIII
XX. Wahlen und Abstimmungen	545	XXXVIII
XXI. Berufsvertretungen	550	XXXIX
XXII. Wetterkunde	564	XXXIX
Internationale Übersichten	1*—191*	— ¹⁾
Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge.....	1—20	—
Anhang		
Graphische Darstellungen		

¹⁾ Die hierfür benutzten Quellen sind bei den einzelnen Übersichten aufgeführt.

b. Nach Einzelabschnitten

	Seite		Seite
Allgemeine geographische Angaben für das deutsche Reichsgebiet	1—4	II. Bewegung der Bevölkerung (einschl. Ursachen der Sterbefälle)	
I. Gebietseinteilung und Bevölkerung		1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Deutschen Reich seit 1851	25
1. Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs und der Länder 1925, 1919 und 1910	5	2. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen 1929	26
2. Fläche und Bevölkerung des Reichs, der Länder und der größeren Verwaltungsbezirke 1925 und 1910	6	3. Die Geborenen und Gestorbenen nach dem Geschlecht 1929	27
3. Fläche und Bevölkerung des Reichs und der Länder am 1. Dezember 1910 im Vergleich mit früheren Zählungsergebnissen	7	4. Die Eheschließenden nach dem Alter 1929	28/29
4. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets seit 1856	7	5. Heiratshäufigkeit der ledigen Männer und Frauen nach dem Alter 1910/11, 1925 bis 1929	28
5. Die Wohnbevölkerung des Deutschen Reichs nach Gemeindegrößenklassen	8	6. Fruchtbarkeits- und Aufwuchsziffern 1910/11 und 1922 bis 1929	29
6. Die 504 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1925 nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1930	9—11	7. Säuglingssterblichkeit nach Altersmonaten 1881/90, 1901/10, 1924/26, 1927 bis 1929	29
7. Die 243 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 20 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1925 nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1930 nach der Größe	12	8. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden 1929	30
8. Der Altersaufbau der Reichsbevölkerung 1925 und 1910	13	9. Die Religionszugehörigkeit der Eheschließenden 1929	30
9. Die Reichsbevölkerung nach dem Familienstand 1925 und 1910	13	10. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen nach Monaten 1929	30
10. Die Reichsbevölkerung nach Altersjahren und Familienstand 1925	14/15	11. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1924 bis 1929	30
11. Die Religionszugehörigkeit der Bevölkerung der deutschen Länder und Landesteile 1925 und 1910	15	12. Allgemeine Deutsche Sterbetafeln	31
12. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs nach der Staatsangehörigkeit 1925	16	13. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) 1929 nach Alter und Familienstand	32/33
13. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs mit fremder Muttersprache 1925	16	14. Die Ursachen der Sterbefälle 1929 nach Ländern und Landesteilen	34—41
14. Die Erwerbstätigkeit der Reichsbevölkerung 1882, 1895, 1907 und 1925	17	15. Die Ursachen der Sterbefälle nach Altersklassen und Geschlecht der Gestorbenen 1929	38—41
15. Hauptberuflich Erwerbstätige und Arbeitnehmer im Deutschen Reich 1907 und 1925 sowie ihre voraussichtliche Entwicklung bis 1940	18	16. Die gewaltsamen Sterbefälle 1929	42/43
16. Die Erwerbstätigkeit in den Gemeindegrößenklassen 1925	18	17. Die Säuglingssterblichkeit 1913 und 1926 bis 1930	44
17. Die Erwerbstätigen in den Ländern und Landesteilen nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung	19	18. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten und in Größenklassen der Gemeinden von 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern 1930	45/46
18. Die Erwerbstätigen in den Großstädten 1925	19	19. Ehescheidungen 1929	46
19. Die Erwerbstätigen und die Berufszugehörigen der einzelnen Wirtschaftszweige 1925	20/21	20. Die überseeische Aus- und Einwanderung	47/48
20. Die soziale Stellung der Erwerbstätigen und die Gesamtbevölkerung 1925 nach Wirtschaftsabteilungen und -gruppen	21	21. Fremdenverkehr 1930	49
21. Die Erwerbstätigen im Deutschen Reich 1925 nach Alter und Familienstand	22	III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerel	
22. Die Haushaltungen im Deutschen Reich nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes 1925	23	1. Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach den Betriebszählungen von 1925 und 1907	50/51
23. Die Haushaltungen nach ihrer Größe	24	2. Personal der landwirtschaftl. Betriebe nach den Betriebszählungen von 1925 u. 1907	52
24. Die Familien im Deutschen Reich nach dem Beruf des Familienvorstandes 1925	24	3. Maschinenverwendung in der Landwirtschaft nach der Betriebszählung von 1925	53
		4. Forstbetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1925	53
		5. Weinbaubetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1925	54
		6. Kleingärten nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1925	54
		7. Binnen- und Küstenfischereibetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1925	54
		8. Siedlungstätigkeit	55

	Seite
9. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den Ergebnissen der Anbauflächenerhebung 1930.....	56/57
10. Bestellung des Ackerlandes nach der Anbauflächenerhebung 1930.....	58/59
11. Die Forsten und Holzungen nach der Erhebung von 1927.....	60/61
12. Ernteflächen und Ernteerträge wichtiger Fruchtarten 1930.....	62—64
13. Anbau von Garten- und Handelsgewächsen nach der Bodenbenutzungserhebung 1927.....	65
14. Obstanlagen als Hauptnutzung nach der Bodenbenutzungserhebung 1927.....	66
15. Weinbau — Erntejahr 1930.....	66
16. Tabakbau (nach den steueramtlichen Angaben)	67
17. Hopfenbau — Erntejahr 1930.....	67
18. Belieferung der deutschen Landwirtschaft mit künstlichen Düngemitteln.....	67/68
19. Ergebnisse der deutschen Seefischerei und Bodenseefischerei.....	69

IV. Viehwirtschaft und Veterinärwesen

A. Viehstand und Schlachtungen

1. Viehzählung vom 1. Dezember 1930...	70/71
2. Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe nach den Betriebszählungen von 1925 und 1907.....	70/71
3. Milcherzeugung im Deutschen Reich 1928	72
4. Milchlieferung und Milchverwertung in Molkereien 1930:	
a. Milchlieferung und Herstellung von Molkereierzeugnissen.....	73
b. Monatliche Schwankungen der Milchlieferung.....	73
c. Monatliche Schwankungen des Frischmilchabsatzes.....	74
d. Weiterverarbeitung der Milch zu Rahm, Butter, Käse und sonstigen Molkereierzeugnissen (Werkmilch) im Verhältnis zur gesamten Milchverwertung.....	74
5. Marktverkehr mit Vieh auf den 38 bedeutendsten Schlachtviehmärkten 1930..	75
6. Beschaupflichtige Schlachtungen 1930...	76
7. Durchschnittsschlachtgewichte.....	76
8. Edelpelztierfarmen und Edelpelztierbestände Anfang Februar 1931.....	77

B. Veterinärwesen

1. Tierärzte.....	78
2. Beanstandungen bei beschaute Inlandschlachtungen im Jahre 1929.....	79
3. Fleischschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleisch 1929.....	79
4. Tierseuchen im Jahre 1929.....	80/81

V. Gewerbe

A. Gliederung der Gewerbebetriebe

1. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebsseinheiten) nach Gewerbegruppen und Betriebsgrößenklassen nach der Betriebszählung von 1925.....	82/83
2. Die Kraftmaschinen nach Gewerbegruppen nach der Betriebszählung von 1925... ..	82/83
3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebsseinheiten) nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung von 1925.....	84—89

4. Die Rechtsformen der Unternehmungen (Wirtschaftseinheiten) nach Gewerbeabteilungen und -gruppen nach der Betriebszählung 1925.....	90
5. Die öffentlichen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen (Wirtschaftseinheiten) nach Gewerbeabteilungen und -gruppen nach der Betriebszählung 1925.....	91
6. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe (mit 5 und mehr Arbeitnehmern) 1929... ..	92
7. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe (mit 5 und mehr Arbeitnehmern) 1927, 1928 und 1929.....	93
8. Die Dampfkessel 1930:	
a. Die Landdampfkessel nach der Bauart und Größe der Heizfläche.....	94
b. Die Landdampfkessel nach der Art der Heizmittel.....	94
c. Die Landdampfkessel nach dem Baualter.....	95
d. Die Dampfkessel der See- und Binnenschifffahrt.....	95

B. Industrielle Produktion

1. Bergbau:	
Steinkohlenbergbau.....	96
Braunkohlenbergbau.....	96
Eisenerzbergbau.....	96
Blei-, Silber- und Zinkerzbergbau.....	97
Arsen- und Kupfererzbergbau.....	97
Schwefelerzbergbau.....	97
Sonstiger Erzbergbau.....	97
Salinen.....	
Salzbergbau einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.).....	98
Solquellen, die nicht mit Salinen verbunden sind.....	98
Graphitgruben.....	98
Erdölbetriebe (Erdölbohrungen).....	98
Asphaltsteinbrüche.....	98
2. Kohlenindustrie:	
Kokereien.....	98
Steinpreßkohlen- (Brikett-) Fabriken.....	99
Braunpreßkohlen- (Brikett-) und Naßpreßsteinfabriken.....	99
Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien.....	99
3. Eisenindustrie:	
Hochofenbetriebe.....	99
Flußstahlwerke.....	100
Schweißstahl- (Puddel-) Werke.....	100
Walzwerke.....	101
Eisen- und Stahlgießereien, einschließlich Kleinbessmereien.....	101
4. Metallhütten:	
Blei-, Silber- und Kupferhütten sowie Gold- und Silber-Scheidanstalten.....	102
Zinkhütten.....	103
Zinnhütten.....	103
Sonstige Metallhütten.....	103
5. Chemische Industrie:	
Betriebe zur Erzeugung von Schwefelsäure und verflüssigter schwefeliger Säure.....	103
Erdölraffinerien.....	104
Braunkohlenteer-, Schiefer- und Torfteerdestillationen.....	104
Steinkohlenteer-, Wassergasteer- und Ölgasteerdestillationen.....	104
6. Textilindustrie:	
Baumwollspinnereien und -zwirnerien.....	105
Wollwäschereien mit oder ohne Karbonisierung ..	105
Wollwäscherei und Wollkammerei.....	105
Kammgarospinnerei mit oder ohne Kammerei sowie Zwirneri von Kammgarn.....	106
Streichgarnspinnereien, Kunstwolle- und Kunstbaumwollfabriken.....	106
Flachs- und Flachswergspinnerei sowie Zwirneri von Leinengarn.....	106
Jutespinnerei und -zwirneri.....	107
Spinnerei von Hanf und Hartfasern sowie Bindfadefabrikation und Sellaerei.....	107
Seidenweberei.....	107
Webereien wollener und halbwoLLener Bekleidungsstoffe (einschließlich Futterstoffe) 1925 und 1928.....	108
Die Produktion der Webereien 1925.....	108
Webereien 1925 (nach Industriezweigen).....	109
Wirkereien im Jahre 1928.....	110
Bekleidungsindustrie 1928.....	111

	Seite		Seite
7. Lederindustrie:		C. Luftverkehr	
Lederfabriken und Gerbereien	112	1. Luftverkehr 1930 nach Monaten	147
8. Kraftfahrzeug- und Bereifungsindustrie:		2. Luftverkehr nach Flugstrecken	147
Kraftfahrzeugfabriken	113	3. Flughafenverkehr (in- und ausländischer	148
Bereifungsfabriken	113	Flugzeuge)	
9. Elektrizitätswerke:		D. Eisenbahnen	
Die deutsche Stromerzeugung im Jahre 1929	114	1. Vollspurige Eisenbahnen	149—151
Größengliederung der öffentlichen Elektrizitätswerke		2. Schmalspurige Eisenbahnen	152
und der Eigenanlagen 1926 bis 1929	115	3. Unfälle beim Betrieb der voll- u. schmal-	152
Der Außenverkehr des Deutschen Reichs mit elek-		spurigen Eisenbahnen	
trischem Strom 1926 bis 1929	115	4. Nebenbahnähnliche Kleinbahnen und	152
10. Mühlenindustrie:		Straßenbahnen im Jahre 1929	
Die Getreidemühlen im Erntejahre 1927/28 ...	116/117	5. Güterverkehr auf sämtlichen Eisenbahnen:	154
Getreidelageräume	115/119	a. Nach Warengattungen	153/154
11. Industrie der Öle und Fette:		b. Nach Verkehrsbezirken	155
Die Ölmühlen- und Ölveredlungsindustrie 1928 ..	119/120	E. Binnenschifffahrt	
Margarine- und Speisefettindustrie 1928	120	1. Bestand der deutschen Binnenschiffe ...	156
Lack-, Lackfarben- und Ölfarbenindustrie 1928...	121	2. Tonnenkilometrische Leistungen auf deut-	156
Talgsmelzen und -pressen 1928	121	schen Binnenwasserstraßen	
Druckfarbenindustrie 1928	121	3. Güterverkehr:	
Seifenindustrie 1928	121	a. Nach Warengattungen	157
Kerzenindustrie 1928	122	b. Nach Verkehrsbezirken und Stromgebieten ..	159/159
12. Maschinenfabriken, Apparate- und Kessel-		F. Seeschifffahrt	
bauanstalten 1928	122/123	1. Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauf-	160
13. Herd- und Ofenfabriken 1928 und 1929..	124	fahrtsechiffe)	
14. Sonstige Nahrungs- und Genußmittel-		2. Schiffsunfälle und -verluste	161
industrie:		3. Deutscher Seeschiffbau	161
Zuckergewinnung	125	4. Schiffsverkehr über See:	
Biergewinnung	126	a. Nach Zahl, Art und Verkehrsrichtung der Schiffe	162
Branntweingewinnung	127	b. Verkehr mit dem Ausland	163
Herstellung von Essigsäure im Brantweinmonopol-		c. Nach deutscher und fremder Flagge	164
gebiet	127	d. Nach den einzelnen fremden Flaggen	164
Herstellung von Schaumwein	127	e. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen ..	165
Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse...	128/129	5. Güterverkehr über See:	
15. Sonstige Industrien:		a. Nach Warengattungen	166
Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel	130	b. Verkehr mit dem Ausland	167
Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren	130	c. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen ..	168
Herstellung von Spielkarten	130	6. Schiffsverkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal	168
C. Bautätigkeit und Wohnungswesen		G. Beförderungspreise	
a. Bautätigkeit		1. Schifffahrtfrachten	169
1. Die Bautätigkeit im Deutschen Reich 1919		2. Eisenbahntarife	170
bis 1930	131	H. Güterverkehr	
2. Bautätigkeit im Deutschen Reich 1930	132/133	und auswärtiger Handel	170
3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß-		VII. Auswärtiger Handel	
und Mittelstädten 1930	134/135	Vorbemerkungen	171
b. Wohnungswesen		1. Deutschlands auswärtiger Handel 1880 bis	172
1. Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich		1913, 1923 bis 1930 (Reiner Warenverkehr)	
Anfang 1931	136	2. Spezialhandel und Gesamteigenhandel	172
2. Die Wohnverhältnisse in den Gemeinden mit		nach den Hauptgruppen des Internationa-	
5 000 und mehr Einwohnern nach der Reichs-		len Warenverzeichnisses	172
wohnungszählung 1927	137	3. Die deutsche Handelsbilanz 1926 bis 1930	173
3. Die Wohnverhältnisse in 46 deutschen Groß-		4. Der Generalhandel nach Mengen	173
städten nach der Reichswohnungszählung 1927		5. Der Niederlageverkehr	173
1927	138	6. Der aktive Veredelungsverkehr	173
4. Die Wohnverhältnisse in 49 deutschen Mittel-		7. Der passive Veredelungsverkehr	173
städten nach der Reichswohnungszählung 1927		8. Der Rückwarenverkehr	173
1927	139	9. Der auswärtige Handel nach der Gruppen-	173
c. Grundbesitzwechsel in 52 Groß- und		einteilung des Internationalen Waren-	
Mittelstädten 1929	140/141	verzeichnisses	174—179
D. Gewerblicher Rechtsschutz			
Patente, geschützte Muster und Warenzeichen	142		
VI. Verkehr			
A. Die Deutsche Reichspost			
1. Verkehrsanstalten, Personal u. Finanzen. 143			
2. Die einzelnen Betriebszweige	143/144		
3. Die Fernsprechanchlüsse in den größeren			
Ortsnetzen (Stand Ende März 1931)....	144		
B. Kraftfahrzeuge			
1. Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Juli 1930	145		
2. Verwendungszweck der Personen- u.			
Lastenkraftwagen sowie der Zugmaschinen			
nach der Erhebung vom 1. Juli 1930... 146			
3. Bestand an Kraftfahrzeugen in den Groß-			
städten am 1. Juli 1930	147		

	Seite
10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel	180/181
11. Reparations-Sachlieferungen nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenzeichnisses	182
12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern	183—213
13. Ein- und Ausfuhr von Gold in den Jahren 1926 bis 1930	213
14. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern (Reiner Warenverkehr) 214/215	
15. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern 215	
16. Der Spezialhandel nach Ländern ..	216—219
17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern	220—249
18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren	250—255
19. Anteil der Herstellungs- und Bestimmungsländer (Reiner Warenverkehr)....	256
Internationales Warenverzeichnis für die Handelsstatistik	257/258

VIII. Preise

1. Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten	259
2. Lebensmittelpreise im Kleinhandel in einigen deutschen Städten	259—261
3. Indexziffern der Großhandelspreise	262
4. Indexziffern der Großhandelspreise industrieller Fertigwaren	263
5. Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel	263
6. Indexziffern der Baustoffpreise und der Baukosten	263
7. Großhandelspreise wichtiger Waren	264—266
8. Getreidepreise an deutschen Märkten und in Wirtschaftsgebieten	267/268
9. Schlachtviehpreise an deutschen Märkten	268/269
10. Großhandelspreise für Kohlen	270/271
11. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen	271/272

IX. Löhne und Arbeitsmarkt

A. Löhne und Gehälter

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

Durchschnittsverdienste:	
1. Im Steinkohlenbergbau 1930	273
2. Im Braunkohlenbergbau 1930	274
Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen:	
3-4. In der chemischen Industrie (Juni 1928) und in der eisen- und stahlerzeugenden Industrie (Oktober 1928)	275
5. In der metallverarbeitenden Industrie (Oktober 1928)	276
6-8. In der Schuhindustrie und im Steindruckgewerbe (Juni 1929)	277
9. Im Baugewerbe (August 1929)	278
10. In der papiererzeugenden Industrie (Mai 1930) ..	279
11. Im Braugewerbe (August 1930)	280
12. In der Textilindustrie (September 1927)	281/282

b. Tarifföhne und Tarifgehälter

1. Tarifmäßige Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) für Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben:	
Gesamtdurchschnitte	283
Im Steinkohlenbergbau	284
Im Braunkohlenbergbau	284
Im metallverarbeitenden Industrie	284/285
In der chemischen Industrie	285/286
In der chemischen Industrie	286/287
Im Baugewerbe	288
In der papiererzeugenden Industrie	288
In der papierverarbeitenden Industrie	289
Im Buchdruckgewerbe	289
Im Holzgewerbe	290
In der feinkeramischen Industrie	290/291
In der Textilindustrie	291/292
Im Bekleidungs-gewerbe	292
In der Schuhindustrie	293
Im Braugewerbe	293
In der Süd-, Back- und Teigwarenindustrie	294
Bei der Reichsbahn	294
Bei der Reichspost	294
2. Tarifmäßige Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1930	295/296
3. Tarifmäßige Anfangs- und Endgehälter kaufmännischer Angestellter in einzelnen Gewerben im Mai 1931	297/298
4. Monatsgehälter der planmäßigen Reichsbeamten	299

B. Arbeitsmarkt

1. Der Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen	300
2. Die Arbeitslosen bei den Arbeitsämtern 1930	301
3. Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter 1930	302
4. Die Arbeitsvermittlungen der Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise 1930	303
5. Die Vermittlung land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter usw. durch Arbeitsnachweise 1930	304
6. Legitimierung ausländischer Arbeiter 1930	305
7. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung bei den Arbeitsämtern	306
8. Der Personenkreis der Arbeitslosenversicherung 1930	307
9. Der Familienstand der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung	307
10. Zahl der in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge unterstützten Arbeitslosen im gesamten Reichsgebiet ..	308
11. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Gemeindegrößenklassen	309
12. Die im Jahre 1930 gestellten Anträge auf versicherungsmäßige Arbeitslosenunterstützung	309
13. Die beruflich arbeitslosen Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung nach Berufsgruppen	310
14. Die 1930 aus der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung bzw. aus der Krisenfürsorge nach Erschöpfung des Unterstützungsanspruchs ausgesteuerten Hauptunterstützungsempfänger	310
15. Die Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge im Jahre 1930 310	

	Seite
3. Bilanzen der deutschen Aktiengesellschaften:	
a. Die Bilanzen für 1929/30 nach den Abschlüssen zwischen dem 1. Juli 1929 und 30. Juni 1930	364/365
b. Die vergleichbaren Bilanzen 1928/29 nach den Abschlüssen zwischen dem 1. Juli 1928 und dem 30. Juni 1929	366/367
4. Die Stimmrechtsverhältnisse der Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1930, deren Aktienkurse an den deutschen Börsen notiert werden	368
5. Entwicklung der Unternehmungen nach Rechtsformen	368
6. Genossenschaften:	
A. Gesamtbestand an Genossenschaften	369
B. Bestand größerer Genossenschaftsverbände Ende 1930:	
a. Städtische Genossenschaften	370
b. Landwirtschaftliche Genossenschaften	370
C. Verteilung der landwirtschaftlichen Genossenschaften nach Ländern und Landesteilen Ende 1930	370
D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten:	
a. Waren-genossenschaften des Kleingewerbes	371
b. Melkereigenossenschaften	371
c. Warenbezug und -absatz von ländlichen Spar- und Darlehnskassenvereinen	371
d. Kreditgenossenschaften	372/373
e. Bezugs- und Absatzgenossenschaften der Landwirtschaft	372/373
f. Konsumgenossenschaften	374
g. Baugenossenschaften	374/375
E. Die wichtigsten genossenschaftlichen Zentralanstalten:	
a. Zentralwarenanstalten der gewerblichen Genossenschaften	375
b. Desgl. der Konsumgenossenschaften	375
c. Desgl. der landwirtschaftlichen Genossenschaften	376/377
d. Zentralkreditanstalten	376/377
7. Konkurse und Vergleichsverfahren:	
a. Konkurse und Vergleichsverfahren im Jahre 1930 nach dem Wohnsitz bzw. nach dem Orte der gewerblichen Hauptniederlassungen der Gemeinschuldner	378
b. Die neuen Konkurse und Vergleichsverfahren nach dem Erwerbs- oder Geschäftszweig der Gemeinschuldner	379
c. Ergebnisse der im Jahre 1930 beendeten Konkursverfahren	379

XIII. Versicherungswesen

A. Krankenversicherung

1. Die reichsgesetzlichen Krankenkassen und ihre Mitglieder 1929	380/381
2. Krankheitshäufigkeit und Krankheitsdauer bei den reichsgesetzlichen Krankenkassen 1929	382
3. Die Mitglieder der reichsgesetzlichen Krankenkassen nach Geschlecht, Versicherungspflicht bzw. Versicherungsberechtigung 1929	382
4. Einnahmen und Ausgaben der reichsgesetzlichen Krankenkassen 1929	383
5. Das Vermögen der reichsgesetzlichen Krankenkassen 1929	383
6. Die Ersatzkassen im Jahre 1929	384
7. Die gesamte Krankenversicherung 1929	384

B. Unfallversicherung

1. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte 1929	385/386
2. Zahl und Folgen der Verletzungen und Erkrankungen 1929	386

3. Einnahmen, Ausgaben und Rücklage	387/388
4. Angezeigte und entschädigte Fälle von Berufskrankheiten und deren Folgen	388

C. Invalidenversicherung

1. Träger der Invalidenversicherung und Zahl der Versicherten	389
2. Verteilung der Stückzahl der Wochenbeiträge und der Beitragseinnahmen auf die Lohnklassen	389
3. Rentenbewegung in der Invalidenversicherung 1929 und 1930	389
4. Rentenbewegung bei den einzelnen Landesversicherungs- und Sonderanstalten	390/391
5. Die Rentenleistungen der Invalidenversicherung und ihre Verteilung auf das Reich und die Versicherungsträger	392
6. Einnahmen und Ausgaben der Invalidenversicherung 1929	392
7. Vermögen der Versicherungsträger	393
8. Die Heilbehandlung bei den Trägern der Invalidenversicherung	393

D. Die Angestelltenversicherung Reichsversicherungsanstalt für Angestellte:

1. Gewinn- und Verlustrechnung	393
2. Vermögensaufstellung	394
3. Rentenbewegung	394

E. Knappschaftliche Pensionsversicherung

1. Arbeiterabteilung	394/395
2. Angestelltenabteilung	395
3. Rentenbewegung in der Arbeiter- und Angestelltenabteilung	395

F. Arbeitslosenversicherung Rechnungsergebnisse der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung für das Jahr 1930	396/397
--	---------

G. Sozialversicherung insgesamt

1. Umfang und Einrichtung der Sozialversicherung 1929	396
2. Entschädigungsfälle	396
3. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen Sozialversicherung 1913, 1929 und 1930	397

H. Privatversicherungen

1. Gesamtübersicht über die der Reichsaufsicht unterstellten Privatversicherungen	398/399
2. Die Bilanzen der deutschen Unternehmungen	398/399
3. Die Kapitalanlagen der deutschen Versicherungsunternehmungen	400
4. Die Kapitalerträge (Zinsen und Mieten) der deutschen Unternehmungen	400
5. Verwaltungskosten der deutschen Unternehmungen und des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen	400
6. Die Prämieinnahmen und Zahlungen für Versicherungsfälle	401

	Seite		Seite
7. Das Rückversicherungsgeschäft der deutschen Unternehmungen 1929	401	b. Landesfürsorgeverbände	
8. Versicherungsbestand der Lebens-, Vieh- und Hagelversicherungsunternehmungen. 402		1. Zahl der Unterstützten und Fürsorgekosten	421
J. Öffentliche Lebens-, Unfall- und Haftversicherungsanstalten		2. Gesamtausgaben und -einnahmen der Landesfürsorgeverbände und Landesjugendämter.....	422
1. Kapitalversicherung	402	B. Die Wohlfahrtserwerbslosen	423
2. Rentenversicherung	402	C. Beschäftigung Schwerbeschädigter..	424
3. Gewinn- und Verlustrechnung der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten....	403	D. Öffentliche Jugendhilfe	
4. Bilanz der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten.....	403	1. Pflegekinderwesen und Amtsvormundschaft	425
5. Bewegung des Rückversicherungsbestandes des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland	404	2. Schutzaufsicht, Fürsorgeerziehung und Jugendgerichtshilfe.....	426
6. Gewinn- und Verlustrechnung	404	XVI. Unterrichtswesen	
K. Öffentliche Feuerversicherungsanstalten		A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1926/27.....	427—429
1. Kapitalanlagen	404	B. Hochschulen	
2. Verwaltungsergebnisse 1929	405	a. Universitäten	
XIV. Gesundheitspflege		1. Studierende	430/431
A. Das berufsmäßig tätige Heil- und Pflegepersonal im Deutschen Reich 406/407		2. Lehrkräfte	432
B. Heilanstalten		b. Technische Hochschulen	
1. Allgemeine Übersicht	408	1. Studierende	433
2. Krankbewegung in den allgemeinen Krankenhäusern 1926 bis 1929....	409—411	2. Lehrkräfte	433
3. Krankbewegung in den Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenranke 1926 bis 1929	412	c. Philosophisch-theologische Hochschulen u. Lehranstalten	
4. Entbindungen in den Entbindungsanstalten 1926 bis 1929	412	1. Studierende	434
C. Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich meldepflichtigen Krankheiten im Jahre 1929	413	2. Lehrkräfte	434
D. Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen im Deutschen Reich 1910 bis 1928....	413	d. Verschiedene Hochschulen	
E. Die Ergebnisse der Reichsgebrechlichenzählung 1925/26		1. Studierende	434
1. Gesamtzahl der Gebrechlichen	414	2. Lehrkräfte	435
2. Die Mehrfach-Gebrechlichen.....	414	e. Kunsthochschulen und ähnliche öffentliche Unterrichtsanstalten	
F. Leibesübungen		1. Hochschulen für bildende Künste	436
1. Verbände und Vereine.....	415/416	2. Hochschulen für Musik	436
2. Verleihung des Turn- und Sportabzeichens und des Reichsjugendabzeichens	416	C. Die deutsche Buchproduktion 1930	437
XV. Wohlfahrtspflege		XVII. Finanzwesen	
A. Öffentliche Fürsorge		A. Haushaltsplan und Kassenzahlen	
a. Bezirksfürsorgeverbände		1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt, Rechnungsjahre 1925/26 bis 1931/32	438—447
1. Die in offener und geschlossener Fürsorge unterstützten Hilfsbedürftigen im Rechnungsjahr 1929/30	417	2. Einnahmen und Ausgaben des Reichs nach den monatlichen Nachweisungen der Reichshauptkasse, Rechnungsjahr 1930/31	448
2. Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1929/30.....	418	3. Die vierteljährlichen Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern vom April 1930 bis März 1931.....	449
3. Geschlossene Fürsorge und Unterbringung in Familien	419	4. Die monatlichen Einnahmen des Reichs aus Steuern und Zöllen, Rechnungsjahr 1930/31	450/451
4. Gesamtausgaben und -einnahmen der Bezirksfürsorgeverbände und Jugendämter	420	5. Die vierteljährlichen Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen der einzelnen Länder von April 1930 bis März 1931	452/453
		B. Haushaltsrechnungen, Personalstand	
		1. Gesamtüberblick über die Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich, Rechnungsjahre 1927/28 u. 1928/29	454
		2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung, Rechnungsjahr 1928/29:	
		a. Öffentliche Verwaltung insgesamt.....	455
		b. Reich, Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände).....	456/457
		3. Die Verteilung des Zuschußbedarfs, Rechnungsjahr 1928/29, auf die Gebietskörperschaften und auf die Verwaltungsweige	458

	Seite		Seite
4. Die persönlichen, sächlichen und sonstigen Ausgaben der öffentlichen Verwaltung, Rechnungsjahr 1928/29	459	5. Die Schulden der preußischen und bayerischen Gemeindeverbände und Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern, gegliedert nach Provinzen bzw. Landesteilen. Stand am 31. Dezember 1930 ...	488
5. Die persönlichen, sächlichen und sonstigen Ausgaben des Reichs, der Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1928/29	460	6. Die Reichsschuld im Rechnungsjahr 1930/31, gegliedert nach Schuldenarten	489
6. Die Steuer- und Zolleinnahmen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1928/29	461	7. Die Bedingungen (Gläubiger, Zinssatz, Laufzeit) der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden). Stand am 31. März 1929	490
7. Der Zuschußbedarf der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1928/29	462—465	8. Die Verwendung der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden) (seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Beträge). Stand am 31. März 1929	491
8. Die Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Verwaltung für die Anstalten und Einrichtungen in eigener und nicht eigener Verwaltung, Rechnungsjahr 1928/29	466—469	9. Bedingungen und Verwendung der Schulden der Gemeinden (Gemeindeverbände). Stand am 31. März 1929	492/493
9. Die Steuereinnahmen der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1928/29	470—473	10. Die Verwendung der Schulden der preußischen und bayerischen Gemeinden (Gemeindeverbände), gegliedert nach Provinzen bzw. Landesteilen. Stand am 31. März 1929	494
10. Die Überschüsse (Zuschüsse) der Länder aus dem Erwerbsvermögen, Rechnungsjahr 1928/29	474/475	D. Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände	
11. Die Reinüberschüsse (-zuschüsse) der Gemeinden und Gemeindeverbände aus dem Erwerbsvermögen, Rechnungsjahr 1928/29	474/475	1. Gesamtüberblick über die Anzahl und die Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände. Stand am 31. März 1929	495
12. Die Überschüsse, Zuschüsse und Reinüberschüsse (-zuschüsse) der Gemeinden und Gemeindeverbände (ohne Hansestädte) aus ihrem Betriebsvermögen, Rechnungsjahr 1928/29	476—479	2. Die Schulden der kommunalen Unternehmungen. Stand am 31. März 1929	496/497
13. Personalstand der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich (Reich, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände) nach Verwaltungszweigen am 31. März 1928..	480	3. Die langfristigen Schulden der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände, gegliedert nach Ländern. Stand am 31. März 1929	496/497
14. Personalstand der Kämmererverwaltungen der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern und der Gemeindeverbände am 31. März 1929	481	4. Die langfristigen Schulden der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände, gegliedert nach Mitgliederkörperschaften. Stand am 31. März 1929	498
15. Entwicklung des Personalstandes der öffentlichen Verwaltung vom 31. März 1927 bis 31. März 1929	481	5. Die Schulden der öffentlichen Unternehmungen. Stand am 31. März 1929 ..	499
16. Beamte, Angestellte, Arbeiter und Empfänger von Versorgungsbezügen der öffentlichen Verwaltung am 31. März 1929	482/483	E. Steuern und Zölle	
17. Die persönlichen Ausgaben der öffentlichen Verwaltung für das Rechnungsjahr 1928/29	484	1. Einkommensteuer	
C. Schulden der öffentlichen Verwaltung		a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1928:	
1. Die Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden). Stand am 31. März 1930	485	Nach Ländern und Landesteilen	500
2. Entwicklung der Schulden von Reich, Ländern und Großstädten, März 1928 bis März 1931	485	Nach Großstädten	501
3. Die Schulden der Länder und Hansestädte, gegliedert nach Schuldenarten. Stand am 31. Dezember 1930	486/487	b. Einkommensteuerveranlagung für 1928:	
4. Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der Gemeindeverbände, gegliedert nach Ländern und Gemeindegrößenklassen. Stand am 31. Dezember 1930	486/487	Nach Ländern und Landesteilen	502/503
		Nach Großstädten	504/505
		c. Körperschaftsteuerveranlagung 1928	506/507
		2. Einheitswerte für den zweiten Hauptfeststellungszeitraum 1928 (Feststellungszeitpunkt 1. Januar 1928) nach Einheitwertgruppen	508—511
		3. Vermögensteuerveranlagung, Kalenderjahr 1928	512—515
		4. Reichserbschaftsteuer	516/517
		5. Umsatzsteuer	518/519
		6. Umsätze im Binnenhandel	520/521
		7. Verkehrsteuer	
		a. Kapitalverkehrssteuer	522
		b. Andere Verkehrssteuern	523
		8. Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier ..	522
		9. Desgl. vom Schaumwein	523

	Seite
10. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak	523
11. Desgl. vom Branntwein	524
12. Desgl. vom Zucker	524
13. Ertrag der Leuchtmittelsteuer	524
14. Ertrag der Zündwarensteuer	525
15. Ertrag der Essigsäuresteuer	525
16. Ertrag der Spielkartensteuer	525
17. Staatliche Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen, Rechnungsjahre 1913/14, 1928/29, 1929/30 und 1930/31	525
18. Zollerträge	526—528
19. Realsteuerzuschläge in den Gemeinden mit mehr als 20 000 Einwohnern	529—531

F. Volkswirtschaftliche Bilanzen

1. Das deutsche Volkseinkommen:	
a. Die Entwicklung des deutschen Volkseinkommens seit 1913	532
b. Der Aufbau des deutschen Volkseinkommens 1913, 1925 bis 1929	532
c. Das Volkseinkommen einzelner deutscher Länder 1913, 1926 und 1928	533
d. Die Einkommenschichtung im Deutschen Reich 1913, 1926 und 1928	533
2. Die deutsche Zahlungsbilanz 1924 bis 1930	534/535
3. Das Investitionsvolumen	536

XVIII. Justizwesen

1. Die ordentlichen Gerichte im Deutschen Reich am 1. Januar 1931	537
2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte im Jahre 1929:	
a. Zivilsachen in erster Instanz	538
b. Strafsachen in erster Instanz (anhängig gewordene Anklagesachen)	538
c. Strafsachen erster Instanz (Urteile)	539
d. Zivil- u. Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen	539
3. Kriminalität	540/541
4. Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden:	
a. Arbeitsgerichte	542
b. Landesarbeitsgerichte	543
c. Reichsarbeitsgericht	543
5. Rechtsprechung in Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen	543

XIX. Reichsheer und Reichsmarine

1. Haushaltsstärke des Reichsheeres	544
2. Haushaltsstärke der Reichsmarine	544
3. Die Kriegsschiffe der Reichsmarine	544

XX. Wahlen und Abstimmungen

1. Die Wahlen zum Deutschen Reichstag von 1919—1930	545
2. Gesamtergebnis der Wahlen zum Reichstag am 14. September 1930	546/547
3. Die Ergebnisse der Wahlen zum Landtag in den deutschen Ländern	548/549

XXI. Berufsvertretungen

A. Öffentlich-rechtliche Berufsvertretungen

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich	550/551
1a. Deutsche Handelskammern im Auslande	551
1b. Ausländische Handelskammern in Deutschland ..	551

	Seite
2. Die deutschen Landwirtschaftskammern	552/553
3. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen	554/555
4. Entwicklung der Handwerkerinnungen im Deutschen Reich 1907—1930	556

B. Berufsverbände

1. Unternehmerverbände	557
2. Arbeiter- und Angestelltenverbände. Allgemeine Übersicht	557
3. Freie Gewerkschaften	558
4. Christliche Gewerkschaften	559
5. Freiheitlich-nationale Gewerkschaften ..	559
6. Kommunistische, syndikalistische und andere revolutionäre Arbeiterverbände ..	560
7. Wirtschaftsfriedliche Arbeiterverbände ..	560
8. Selbständige Arbeiterverbände	560
9. Angestelltenverbände	560—562
10. Beamtenverbände	563
11. Verbände der freien Berufe	563
12. Konfessionelle Vereine	563

XXII. Wetterkunde

1. Allgemeine Witterungsverhältnisse 1930 .	564
2. Lufttemperatur im Jahre 1930	565
3. Niederschläge 1930	566

Internationale Übersichten

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum:	
a. Nach den Volkszählungen	1*—5*
b. Fortgeschriebene oder geschätzte Bevölkerungszahlen	6*
2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	6*—10*
3. Bevölkerungswachstum seit 1800	11*
4. Bevölkerung nach Alter und Geschlecht	12*
5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle	13*/14*
6. Säuglingssterblichkeit	15*
7. Todesursachen in europäischen Ländern	16*—19*
8. Überseeische Aus- und Einwanderung	20*/21*
9. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1921—1930	22*/23*
10. Die Erwerbstätigen unter der Gesamtbevölkerung	24*
11. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen	24*/25*
12. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben	26*—29*
13. Hauptarten der Bodenbenutzung	30*
14. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern	31*
15. Anbau und Ernte von Reis in wichtigeren Erzeugungsgebieten	32*
16. Anbau und Ernte von Tabak in wichtigeren Erzeugungsländern	32*

	Seite		Seite
17. Weinbau und -ernte in den wichtigsten Weinbauländern	32*	64. Gewinnung von Ölschiefer	52*
18. Hopfenbau und -erträge in den wichtigsten Hopfenbauländern	33*	65. Gewinnung von Asphalt	52*
19. Ausfuhr von Kaffee aus den wichtigsten Erzeugungsländern	33*	66. Eisenerzgewinnung	52*/53*
20. Verbrauch von Kaffee in den hauptsächlich beteiligten Ländern	33*	67. Manganerzgewinnung	53*
21. Ausfuhr von Kakao aus den wichtigsten Erzeugungsländern	34*	68. Schwefelkiesgewinnung	53*
22. Verbrauch von Kakao in den hauptsächlich beteiligten Ländern	34*	69. Chromerzgewinnung	54*
23. Ausfuhr von Tee aus den wichtigsten Erzeugungsländern	34*	70. Gewinnung von Wolframerzen	54*
24. Anbau und Ernte von Gespinstpflanzen in den wichtigsten Erzeugungsländern	35*	71. Gewinnung von Molybdänerzen	54*
25. Viehstand	36*/37*	72. Gewinnung von Vanadiumerzen	54*
26. Weltproduktion von Wolle	38*	73. Gewinnung von Titanerzen	55*
27. Welternte von entkörnter Baumwolle	39*	74. Kupfererzgewinnung	55*
28. Gewinnung von entkörnter Baumwolle	39*	75. Bleierzgewinnung	55*
29. Baumwollspindeln der Welt	40*	76. Zinkerzgewinnung	55*
30. Baumwollverbrauch der Welt	40*	77. Zinnerzgewinnung	56*
31. Die mechanischen Baumwollwebstühle der Welt	41*	78. Gewinnung von Arsenerzen und von Arsenik	56*
32. Gewinnung von Seidenkokons	41*	79. Gewinnung von Antimonerzen	56*
33. Gewinnung von Rohseide	41*	80. Bauxitgewinnung	56*
34. Gewinnung von Kunstseide	41*	81. Gewinnung von Uranerz und von Radium	57*
35. Gewinnung von Rohkautschuk	41*	82. Gewinnung von Bariummineralien	57*
36. Gewinnung von Zellulose	42*	83. Gewinnung von rohem Magnesit	57*
37. Erzeugung von Papier und Pappe	42*	84. Gewinnung von Flußspat	57*
38. Bücher- und Zeitschriftenproduktion	42*	85. Gewinnung von Strontiummineralien	57*
39. Herstellung von Personen- und Lastkraftwagen	43*	86. Gewinnung von Asbest	57*
40. Herstellung von Kraftträdern	43*	87. Gewinnung von Thorerde (Monazit)	57*
41. Gewinnung von Olivenöl	43*	88. Gewinnung von Talk und Speckstein	58*
42. Herstellung von Margarine	43*	89. Gewinnung von Glimmer	58*
43. Herstellung von Bier	43*	90. Gewinnung von Diatomeenerde und von Tripelerde	58*
44. Herstellung von Alkohol	44*	91. Gewinnung von Gipsgestein	58*
45. Herstellung von Tabakwaren	44*	92. Gewinnung von Bor	58*
46. Gewinnung von Opium und Herstellung von Morphin	44*	93. Graphitgewinnung	59*
47. Herstellung von Schwefelsäure	45*	94. Gewinnung von Diamanten	59*
48. Gewinnung von Indigo	45*	95. Schwefelgewinnung	59*
49. Herstellung von Zement	45*	96. Gewinnung von Bimsstein	59*
50. Erzeugung von Stickstoffverbindungen	46*	97. Gewinnung von Chlor, Brom und Jod	59*
51. Erzeugung von elektrischem Strom	46*	98. Salzgewinnung	59*/60*
52. Wasserkräfte der Welt	47*	99. Gewinnung von Kalisalzen	60*
53. Die Kohlenvorräte der Welt	47*	100. Gewinnung von Salpeter und Cyanamid	61*
54. Kohlegewinnung	48*/49*	101. Gewinnung von Naturphosphat	61*
55. Briketherstellung	49*	102. Herstellung von Superphosphat	61*
56. Gewinnung von Koks aus Kokereien	49*/50*	103. Gewinnung von natürlichem Guano	61*
57. Gaskoksgewinnung	50*	104. Gewinnung von Thomasschlacken	61*
58. Herstellung von Ammoniumsulfat	50*	105. Roheisenerzeugung	62*
59. Benzolgewinnung	51*	106. Herstellung von Rohstahl	62*
60. Teergewinnung	51*	107. Walzwerk-Fertigerzeugnisse	63*
61. Gewinnung von Erdöl	51*	108. Roheisen- und Rohstahlgewinnung der Hauptproduktionsländer nach Sorten	63*
62. Haupterzeugnisse der Erdölraffinerie	52*	109. Kupfergewinnung	64*
63. Gewinnung von Naturgas	52*	110. Bleigewinnung	64*
		111. Gewinnung von Zink und von Kadmium	64*
		112. Gewinnung von Aluminium	65*
		113. Gewinnung von Zinn	65*
		114. Gewinnung von Quecksilber	65*
		115. Gewinnung von Nickel	65*
		116. Gewinnung von Kobalt	65*
		117. Gewinnung von Wismut	65*

	Seite		Seite
118. Gewinnung von Kupfersulfat	65*	158. Stückgeldumlauf der wichtigsten Länder	150*/151*
119. Gewinnung von Platin und platin-verwandten Metallen	65*	159. Goldbestände der wichtigsten Notenbanken	152*/153*
120. Silbergewinnung	66*	160. Kredite der wichtigsten Notenbanken	154*/155*
121. Goldgewinnung	67*	161. Abrechnungsverkehr	156*/157*
122. Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493	68*	162. Postscheckverkehr (Umsätze) ...	156*/157*
123. Postsendungen	69*	163. Zinssätze	158*/159*
124. Telegraphenwesen	70*	164. Aktien-Indices	158*/159*
125. Fernsprechwesen	71*	165. Spareinlagen	160*/161*
126. Postscheckverkehr	72*	166. Umlauf von Pfandbriefen und Kommunalobligationen	160*/161*
127. Großfunkstellen der Erde	72*	167. Wichtige Bilanzposten der Kreditbanken	162*/163*
128. Funkstellen der Erde	73*	168. Goldwert der Valuten	164*/165*
129. Ausbreitung des Rundfunks in der Welt	73*	169. Diskontsätze der Zentralnotenbanken	166*/167*
130. Einnahmen und Ausgaben der Postverwaltungen 1927 bis 1929	73*	170. Gold- und Devisenbestände, Geldumlauf und Notenbankkredite in Europa und den Vereinigten Staaten von Amerika	166*/167*
131. Die Eisenbahnen der Erde	74*/75*	171. Goldbestände und Geldumlauf der Welt	168*—171*
132. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse	75*—77*	172. Übersichten zum Vergleich der Staatsausgaben einiger Länder:	
133. Bestand an Kraftfahrzeugen	78*	Deutsches Reich 1928/29	172*/173*
134. Länge der schiffbaren Wasserstraßen und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen wichtiger Länder	78*	Frankreich	174*
135. Bestand der Handelsmarinen	79*	Großbritannien	175*
136. Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarinen	80*	Italien	176*
137. Verlorengegangene und abgewrackte Schiffe der Handelsmarinen	80*	Vereinigte Staaten von Amerika	177*/178*
138. Schiffsverkehr über See	81*—84*	173. Übersicht zum Vergleich der Staatseinnahmen	179*
139. Der Verkehr in den bedeutendsten Seekanälen	84*	174. Staatseinnahmen und -ausgaben einzelner Länder:	
140. Eisenbahnfrachten	85*—87*	Frankreich	180*
141. Seefrachten	88*/89*	Großbritannien	181*
142. Der Außenhandel wichtiger Länder und deren Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich	90—93*	Italien	182*
143. Der Weltverkehr nach Erdteilen	94*	Österreich	183*
144. Anteil der einzelnen Länder am Welt-handel	95*	Schweden	184*
145. Der Handelsverkehr Europas	95*	Vereinigte Staaten von Amerika	185*
146. Einfuhr und Ausfuhr je Kopf der Bevölkerung	96*	175. Die saldierten Zahlungen auf Grund der interalliierten Kriegsschulden im Vergleich mit den deutschen Leistungen auf Grund des neuen Plans (Young-plan) einschl. der Sonderabkommen vom 1. April 1930 bis 31. März 1931	186*/187*
147. Der Welthandel nach den Hauptgruppen des Internationalen Verzeichnisses	96*	176. Zahlungen auf die interalliierten Kriegsschulden in der Zeit vom 1. April 1930 bis zum 31. März 1931	186*/187*
148. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels	97*—102*	177. Barwerte der interalliierten Kriegsschulden am 1. April 1931 zum Zinssatz von 5,5 v. H.	186*/187*
149. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten ..	103*	178. Innere und äußere Schuld ausländischer Mächte	188*
150a. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten	104*/105*	179. Emissionen von Privatunternehmungen in einigen Ländern	189*
150b. Goldindexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten	106*	180. Emissionen von öffentlichen Körperschaften und Privatunternehmungen in einigen Ländern	189*
151. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland	107*—111*	181. Emissionen ausländischer und kolonialer Wertpapiere in den wichtigsten Ländern	190*
152. Indexziffern der Großhandelspreise	112*/113*	182. Genossenschaftswesen	191*
153. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland	113*—125*		
154. Arbeitslöhne im Ausland	126*—141*	Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge	
155. Arbeitslosigkeit im Ausland	142*—144*	Anhang:	
156. Streiks und Aussperrungen im Ausland	145*—148*	Graphische Darstellungen.	
157. Arbeitstarifverträge	149*		

Quellennachweis

Die Entwicklung und die Arbeitsgebiete des Statistischen Reichsamts sowie die Anordnungen für die Statistik des Deutschen Reichs sind zusammenfassend dargestellt in:

Das Arbeitsgebiet des Kaiserlichen Statistischen Amtes nach dem Stande des Jahres 1912. Statistik des Deutschen Reichs Bd. 201

Frühere Zusammenstellungen in:

Statistik des Deutschen Reichs I. R. Bd. 1

Statistik des Deutschen Reichs N. F. Bd. 101.

Jährliche Nachträge in jedem I. Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs.

Die Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts¹⁾ sind:

1. Statistik des Deutschen Reichs

1873—1883 Erste Reihe, Bd. I—LXIII, 1873—1884 Neue Folge, Bd. 1—149, seit 1903 ohne den Zusatz »Neue Folge« .. Bd. 150—381, 383, 385, 386, 389—391, 395, 401—419.

In dem Quellenwerk der deutschen Reichsstatistik werden in besonderen Bänden veröffentlicht:

- A. Jährlich: Bewegung der Bevölkerung, Seeschifffahrt, Binnenschifffahrt, Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen, Verbrauchsteuern, Krankenversicherung, Kriminalstatistik, bis 1929 auch Auswärtiger Handel.
- B. Zeitweilig wiederkehrend oder einmalig: Volkszählung, Berufszählung, landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsstatistik, Reichswahlen, Reichswohnungszählung und sonstige einmalige Veröffentlichungen.

2. Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs

Nr. 1: Konzerne, Interessengemeinschaften und ähnliche Zusammenschlüsse im Deutschen Reich Ende 1926.

Nr. 2: Die Staatsausgaben von Großbritannien, Frankreich, Belgien und Italien in der Vor- und Nachkriegszeit. — Unterlagen zum internationalen Finanzvergleich.

Nr. 3: Die deutschen Banken 1924—1926.

Nr. 4: Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen.

Nr. 5: Die Wirtschaft des Auslandes 1900—1927.

Nr. 6: Verwaltungsaufbau, Steuerverteilung und Lastenverteilung im Deutschen Reich.

Nr. 7: Die Steuerkraft der Finanzamtsbezirke.

Nr. 8: Die Wirtschaft des Auslandes. — Entwicklungen in der Weltwirtschaft 1928.

Nr. 9: Die Staatseinnahmen aus Steuern und Zöllen im Deutschen Reich und im Ausland 1925—1928.

Nr. 10: Die Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich für die Rechnungsjahre 1913/14, 1925/26 und 1926/27.

Nr. 11: Die interalliierten Schulden. Ihre Entstehung und ihre Behandlung im Youngplan.

Nr. 12: Die Besteuerung der Landwirtschaft.

Nr. 13: Die öffentliche Verschuldung im Deutschen Reich am 31. März 1928 und am 31. Dezember 1929.

Nr. 14: Die Deutsche Finanzwirtschaft vor und nach dem Kriege.

Nr. 15: Die kommunalen Betriebe im Rechnungsjahr 1927/28 (Ergebnisse der Reichsfinanzstatistik).

Nr. 16: Der Finanzausgleich im Deutschen Reich, Teil I: Der Finanzausgleich zwischen Reich und Ländern.

Nr. 17: Der Finanzausgleich im Deutschen Reich, Teil II: Der Finanzausgleich zwischen Ländern und Gemeinden.

Nr. 18: Der Personalstand der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich am 31. März 1928 und am 31. März 1927.

Nr. 19: Steuerverteilung und Steuereinnahmen im Deutschen Reich 1928/29 bis 1930/31.

Nr. 20: Die Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich für das Rechnungsjahr 1928/29.

¹⁾ Verlag für die Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts: Verlag von Reimar Hobbing, Berlin SW 61, Großbeerenstr. 17.

3. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs

Die Jahrgänge 1873—1876 bilden die Bände 2, 8, 14 und 20 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«. Von 1877—1891 wurden statt der Vierteljahrshefte Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs herausgegeben, die bis 1883 als Bände 25, 30, 37, 43, 48, 53 und 59 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«, von 1884 an als besondere Zeitschrift erschienen. Im Jahre 1892 wurden die Monatshefte wieder in Vierteljahrshefte umgewandelt. Jahrg. 1—40 (1892—1931).

Zu den Vierteljahrsheften erscheinen nach Bedarf Ergänzungshefte.

Die Vierteljahrshefte erscheinen vom 40. Jahrg. 1931 an in neuem Format (Din A 4). In den Heften kommt das laufend anfallende Quellenmaterial der deutschen Reichsstatistik zum Abdruck, soweit es nicht in besonderen Bänden erscheint, u. a. Nachweisungen über Produktion der bergbaulichen Betriebe, der Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie, Anbauflächen, Saatenstand und Ernte, Schlachtvieh- und Fleischbeschau, Viehzählungen, Bautätigkeit, Grundbesitzwechsel, Kraftfahrzeuge, Preise, Aktiengesellschaften, Devisenkurse, Konkurse und Vergleichsverfahren, Hochschulstatistik, Arbeitsgerichtsbehörden, Finanzwesen (Steuern, Schulden). Daneben werden regelmäßig größere Aufsätze über die Ergebnisse von Sonderuntersuchungen usw. veröffentlicht.

Die Einzelaufsätze sind im Quellennachweis sachlich eingeordnet.

4. Wirtschaft und Statistik

Seit Januar 1921 erscheinende Zeitschrift des Statistischen Reichsamts; im Jahre 1921 monatlich, seit 1. Januar 1922 halbmonatlich herausgegeben.

»Wirtschaft und Statistik« berichtet in Aufsätzen und Mitteilungen unter Beifügung von graphischen Darstellungen über die Zustände und Vorgänge im Wirtschaftsleben auf Grund zahlenmäßiger Unterlagen in gemeinverständlicher und aktueller Weise. Die Nachweisungen erstrecken sich auf die Gebiete der Reichs-, Landes-, Städte- und privaten Statistik und berücksichtigen besonders auch die Ergebnisse der internationalen Statistik. Die Berichterstattung vorteilhaft sich auf die Abschnitte:

Güterzeugung und -verbrauch
Handel und Verkehr,
Preise und Löhne,
Finanz- und Geldwesen,
Gebiet und Bevölkerung,
Verschiedenes.

Die neuesten Veröffentlichungen der Zeitschrift aus den Gebieten der deutschen Reichsstatistik sind im allgemeinen am Ende der einzelnen Abschnitte des Quellennachweises aufgeführt. Für die früheren Jahrgänge wird auf die Jahresinhaltsverzeichnisse der Zeitschrift sowie auf die Quellennachweise der Jahrbücher bis zum Jahre 1930 verwiesen.

Je nach Bedarf erscheinen ausführlichere Veröffentlichungen als Sonderbeilagen und Sonderhefte zu »Wirtschaft und Statistik«.

Sonderheft 1: Zahlen zur Geldentwertung in Deutschland 1914—1923.

Sonderheft 2: Vorläufige Ergebnisse der Volkszählung im Deutschen Reich vom 16. Juni 1925 mit einem Anhang: Die abgetretenen Gebiete und das Abstammungsgebiet an der Saar nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 (vergriffen).

Sonderheft 3: Die Gemeinden mit 2 000 und mehr Einwohnern im Deutschen Reich nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 nebst einer Darstellung über die Ver-

teilung der Bevölkerung auf Stadt und Land und Übersichten über die Wohn- und ortsanwesende Bevölkerung der Länder und Verwaltungsbezirke.

Sonderheft 4: Industrielle Produktionsstatistik. Sammlung produktionsstatistischer Nachkriegszahlen bis zum Jahre 1926 mit Ergänzungen bis zum Jahre 1927.

Sonderheft 5: Beiträge zum deutschen Bevölkerungsproblem. Der Geburtenrückgang im Deutschen Reich. Die allgemeine deutsche Sterbetafel für die Jahre 1924—1926.

Sonderheft 6: Industrielle Produktionsstatistik. Sammlung produktionsstatistischer Ergebnisse bis zum Jahre 1928.

Sonderheft 7: Beiträge zum Steuerbelastungsvergleich. Die Realsteuerschläge in den deutschen Städten mit mehr als 20 000 Einwohnern in den Rechnungsjahren 1926—1929. Die Besteuerung des Einzelhandels im Jahre 1928.

Sonderheft 8: Industrielle Produktion. Sammlung produktionsstatistischer Ergebnisse bis zum Jahre 1930.

5. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich Jahrg. 1—50 (1880—1931).

Das Statistische Jahrbuch enthält die wichtigsten Zahlenübersichten aus allen Gebieten der Reichsstatistik. Seit 1903 im Anhang ausführliche »Internationale Übersichten«.

Die Hauptergebnisse der Reichsstatistik bis 1907 sind zusammengefaßt in:

Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich. 2 Teile (1907).

6. Deutsche Wirtschaftskunde. Ein Abriß der deutschen Reichsstatistik. 1930.

In der Veröffentlichung sind die Hauptergebnisse aus allen Gebieten der Reichsstatistik kurz und gemeinverständlich dargestellt.

7. Finanzen und Steuern im In- und Ausland. Ein statistisches Handbuch. 1930.

Vereinigt (in Übersichten und Text) die wichtigsten Ergebnisse der deutschen Finanz- und Steuerstatistik zum Gesamtüberblick und gibt umfassende Darstellungen ausländischer Finanzen.

8. Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands

Die Nachweise bringen Angaben über Einfuhr und Ausfuhr der einzelnen Waren nach Ländern der Herkunft und der Bestimmung. Ihr Inhalt war bis 1891 in den unter Nr. 3 genannten Monatsheften zur Statistik des Deutschen Reichs enthalten, seit 1892 erscheinen sie als selbständige Veröffentlichung. Bis zum Juniheft 1914 enthielten die Hefte auch Angaben über Großhandelspreise, deutsche See- und Bodenseeschifffahrt und Handel der deutschen Schutzgebiete. Von Juli 1914 bis Juni 1920 sind keine Hefte erschienen. Mit dem Heft Juli/August 1920 haben die Veröffentlichungen wieder eingesetzt; abgesehen von einer Unterbrechung von Januar bis April 1921 erscheinen sie seitdem regelmäßig gegen Ende des Monats für den vorangehenden Monat.

Seit 1929 erscheint jährlich Ergänzungsheft I: »Der deutsche Außenhandel nach Erdteilen und Ländern«, seit 1930 Ergänzungsheft II: »Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge, Einfuhrscheine«.

9. Bibliographie der Sozialwissenschaften

Monatshefte der Buch- und Zeitschriftenliteratur des In- und Auslandes über Gesellschaft, Politik, Wirtschaft, Finanzen, Statistik.

Einleitung: I. Sozialwissenschaftliche Methode. Quellen und Handbücher. II. Theorie und Technik der Statistik. III. Soziologische Grundprobleme. IV. Sozial- und Wirtschaftsgeschichte. V. Bevölkerungswesen. VI. I. Sozialökonomische Grundprobleme. Konjunkturforschung. VI. 2. Betriebswirtschaftslehre. VII. Wirtschaftskunde und Wirtschaftspolitik. VIII. Sozialpolitik. IX. Finanzpolitik. X. Innere Politik. XI. Äußere Politik.

10. Einzelarbeiten, im Quellennachweis sachlich eingeordnet, darunter:

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezahlung von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. 1900.

Die Deutsche Landwirtschaft. Hauptergebnisse der Reichsstatistik. 1913.

Deutschlands Wirtschaftslage unter den Nachwirkungen des Weltkrieges. 1923.

11. Veröffentlichungen der früheren Abteilung für Arbeiterstatistik

Die nachstehend unter a—c aufgeführten, bis 1920 vom Stat. Reichsamt, Abteilung für Arbeiterstatistik, herausgegebenen Veröffentlichungen wurden bis 15. August 1927 von der Reichsarbeitsverwaltung fortgeführt. Dann wurden das Reichsarbeitsblatt (a) und seine Sonderhefte (b) vom Reichsarbeitsministerium, der Arbeitsmarkt-Anzeiger (c) von der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung übernommen.

Das Reichsarbeitsblatt ist seit dem 1. Januar 1928 das Amtsblatt des Reichsarbeitsministeriums, des Reichsversicherungsamts, der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte.

a) Reichsarbeitsblatt. April 1903 bis Oktober 1920 (mtl.), 1920 bis Sept. 1924 (hmtl.), seit Okt. 1924 viermal und seit 1. Januar 1927 dreimal im Monat — seit 1921 mit monatlicher »Statistischer Beilage«. Dazu seit 1. Januar 1925 die Sonderausgabe »Arbeitsschutz«, seit 1. Januar 1928 die Sonderausgabe »Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung« und seit 1. Juli 1928 das »Reichsversorgungsblatt«. Die drei Sonderausgaben sind als Teil III, IV und V im Reichsarbeitsblatt enthalten. (Teil I: Amtlicher, Teil II: Nichtamtlicher Teil, Teil VI: Tarifverträge).

Dazu: Sond.-Beil., Jahrg. (1908—1910, 1912—1918, 1920—1922).

Gesamtregister zum Reichs-Arbeitsblatt 1903 bis 1912: R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Inhalt: Bis Oktober 1920 regelmäßig u. a. Mitteilungen über: Arbeitsämter; Arbeitsmarkt; Beschäftigungsgrad nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen; Industrieberichterstattung über den Beschäftigungsgrad; Sozialstatistik; Arbeitsvermittlung; Berufsberatung; Arbeitslosigkeit; Stellenlosigkeit; Arbeitsbedingungen; Arbeits- und Tarifverträge; Arbeiterschutz; Arbeitsstreitigkeiten; Arbeitervertretungen; Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter; Schieds- und Einigungswesen; Gesetzgebung; Lebenshaltungskosten; ferner Kolonialwirtschaftliches; Sozialversicherung; Genossenschaftswesen; Volksgesundheit; Wohnungswesen; Einkommen und Lebenshaltung; Vereinswesen; Volksbildungswesen; Lebensmittelpreise; Ein-, Aus- und Binnenwanderung; Rechtsauskunftstellen; Organisation, Tätigkeit und Rechtsprechung der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte. Von Oktober 1920 ab die Mitteilungen über die oben aufgezählten Arbeitsgebiete: »Arbeitsämter« bis »Lebenshaltungskosten« weiter im Reichsarbeitsblatt, die Ergebnisse der übrigen Arbeitsgebiete in »Wirtschaft und Statistik« (vgl. Nr. 4 S. XVII).

b) Sonderhefte zum Reichsarbeitsblatt. H. 1—51 (1909—1929).

Die Sonderhefte Nr. 43, 47 und 55: Die Tarifverträge im Deutschen Reich und Nr. 52: Jahrbuch der Berufsverbände im Deutschen Reich, Ausgabe 1930, sind im Statistischen Reichsamt bearbeitet.

c) Arbeitsmarkt-Anzeiger.

d) Beiträge zur Arbeiterstatistik.

e) Drucksachen des Kais. Statist. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik: Erhebungen, Nr. 1—9 (1903—1912).

f) Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik: Verhandlungen, Nr. 1—24 (1903—1910).

Quellennachweis

Vorbemerkungen: Der Quellennachweis ist im wesentlichen nach den Hauptabschnitten des vorliegenden Jahrbuchs eingeteilt. Außer den Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts sind auch die für die Bearbeitung der Übersichten benutzten sonstigen Quellenwerke angegeben. Vorläufige Nachweisungen, die in den »Vierteljahrsheften« und in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht werden, sind hier nur insoweit berücksichtigt, als endgültige Feststellungen noch nicht an Stelle der vorläufigen getreten sind. Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts im »Deutschen Reichsanzeiger« sind als Quelle nur dann erwähnt, wenn ihr Inhalt bisher in den eigenen Veröffentlichungen des Amtes noch nicht wiedergegeben worden ist. Ein Verzeichnis der im Reichsanzeiger regelmäßig zum Abdruck kommenden Arbeiten findet sich am Schlusse des Quellennachweises.

Abkürzungen für die Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts:

- 1. R. = Erste Reihe der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. I—LXIII);
- N. F. = Neue Folge der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1—149);
- Bd. = Statistik des Deutschen Reichs, Band (Bd. 150 fg.);
- Jb. = Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich (1890 fg.);
- W. u. St. = Wirtschaft und Statistik;
- D. W. = Deutsche Wirtschaftskunde (1930);
- M.-H. = Monatshefte (1884—1891);
- M. N. = Monatl. Nachweis über den Auswärtigen Handel Deutschlands (1892 fg.);
- V.-H. = Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs (1892 fg.);
- Erg.-H. = Ergänzungshefte zu den Vierteljahrsheften (1896 fg.);
- Einz.-Schr. = Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs.
- R.-Arb.-Bl. = Reichsarbeitsblatt (1903 fg.);
- Sond.-Beil. = Sonderbeilage (1908 fg.);
- Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. = Sonderheft z. Reichsarbeitsblatt (1909 fg.);
- Erhebg. = Drucksachen des K. Stat. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik — Erhebungen, Nr. ... (1903 fg.);
- Beitr. z. Arb.-Stat. = Beiträge zur Arbeiterstatistik, Nr. ... (1904 fg.).
- Den in »Wirtschaft und Statistik« in regelmäßigen Zeitabschnitten wiederkehrenden Aufsätzen ist (j.) = jährlich, (hj.) = halbjährlich, (vj.) = vierteljährlich, (mtl.) = monatlich, (hmtl.) = halbmonatlich beigefügt.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

Volkszählungen

Ergebnisse der Volkszählung vom

- 1. Dezember 1871..... 1. R. Bd. 2 und 14.
- 1. „ 1875..... 1. R. Bd. 25 und 30.
- 1. „ 1880..... 1. R. Bd. 57.
- 1. „ 1885..... 1. R. Bd. 32.
- 1. „ 1890..... N. F. Bd. 68.
- 2. „ 1895..... V.-H. 1897, I—IV; 1898, I—II.
- 1. „ 1900..... Bd. 150—151.
- 1. „ 1905 V.-H. 1908, IV; 1907, I—IV; 1908, I.
- 1. „ 1910..... Bd. 240.
- 8. Oktober 1919..... V.-H. 1920, II und IV.
- 16. Juni 1925..... Bd. 401.

Die wichtigsten Ergebnisse der Volkszählung 1925 sind auszugswise in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht. Eine kurze gemeinverständliche Darstellung ist in »Deutsche Wirtschaftskunde« (1930) enthalten.

Besondere Arbeiten

- Die Volkszahl der deutschen Staaten nach den Zählungen seit 1816..... 1. R. Bd. 37, Juli-H. S. 1.
- Die Entwicklung der Reichsbevölkerung seit dem Jahr 1816..... V.-H. 1908, I.

Eisenbahn- und Bevölkerungsstatistik der deutschen Städte, insbesondere der deutschen Kleinstädte und Landstädte 1867—1875 u. 1867—1880

- 1. R. Bd. 30, X u. M.-H. 1884, V.
- Stand und Bewegung der Bevölkerung des Deutschen Reichs und fremder Staaten in den Jahren 1841—1886..... N. F. Bd. 44.
- Die Bevölkerung des Deutschen Reichs im 19. Jahrhundert auf Grund der deutschen und der internationalen Bevölkerungsstatistik

V.-H. 1902, I u. Bd. 150, S. 183*.
 V.-H. 1897, III.

Die natürliche und tatsächliche Bevölkerungsvermehrung in den einzelnen Volkszählungsperioden seit 1871
 V.-H. 1908, I.

Die Deutschen im Ausland und die Ausländer im Deutschen Reich

- 1. Dezember 1880..... M.-H. 1884, VIII.
- 1. „ 1890..... V.-H. 1894, III.
- 1. „ 1900... V.-H. 1905, I (Erg.-H.).
- 1. „ 1910... V.-H. 1916, IV (Erg.-H.).

Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze von mindestens 2 000 Einwohnern

- 1. Dezember 1871 u. 1875..... 1. R. Bd. 25.
- 1. „ 1880..... 1. R. Bd. 57.
- 1. „ 1885..... N. F. Bd. 32.
- 1. „ 1890..... V.-H. 1892, II.
- 1. „ 1895..... V.-H. 1897, III.
- 1. „ 1900..... Bd. 151.
- 1. „ 1905..... V.-H. 1907, IV.
- 1. „ 1910..... Bd. 240.
- 16. Juni 1925 (ohne Wohnplätze).... Bd. 401.

Die Gebietsveränderungen der kleineren Verwaltungsbezirke im Deutschen Reich von 1925 bis 1929
 V.-H. 1930, III.

Desgl. im Jahre 1930..... V.-H. 1931, II.

— Vgl. auch unter: »Berufszählungen« und »Bewegung der Bevölkerung« und »Gewerbe«.

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:

Das Deutschland in Europa, 1921, 11. — Staatliche Umgestaltung Europas, 1923, 20. — Die Länder der Erde nach ihrem Gebiets- und Bevölkerungsstand, 1923, 22.

Berufszählungen

Berufszählung vom 5. Juni 1882

- Ergebnisse für Reich und kleinere Verwaltungsbezirke .. N. F. Bd. 2.
- Großstädte..... N. F. Bd. 3.
- Bundesstaaten und größere Verwaltungsbezirke..... N. F. Bd. 4.

Berufszählung vom 14. Juni 1895

- Ergebnisse für Reich..... N. F. Bd. 102—103.
- Bundesstaaten..... N. F. Bd. 104—106.
- Großstädte..... N. F. Bd. 107—108.
- Kleinere Verwaltungsbezirke..... N. F. Bd. 109.
- Ortsgrößenklassen..... N. F. Bd. 110.
- Textband..... N. F. Bd. 111.

Berufszählung vom 12. Juni 1907

- Ergebnisse für Reich..... Bd. 202—203.
- Bundesstaaten..... Bd. 204—206.
- Großstädte..... Bd. 207.
- Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern..... Bd. 208.
- Kleinere Verwaltungsbezirke..... Bd. 209.
- Bevölkerung nach Hauptberuf und Geschäftigkeit..... Bd. 210.
- Textband..... Bd. 211.

Berufszählung vom 16. Juni 1925

- Ergebnisse für Reich..... Bd. 402.
- Ost- und Mitteldeutschland..... Bd. 403.
- Nord- und Westdeutschland..... Bd. 404.
- Süddeutschland und Hessen..... Bd. 405.
- Großstädte..... Bd. 406.
- Haushaltungen und Familien..... Bd. 407.
- Textband..... Bd. 408.

Die wichtigsten Ergebnisse der Berufszählung 1925 sind auszugswise in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht.

Eine kurze, zusammenfassende Darstellung enthält »Deutsche Wirtschaftskunde« (1930).

Die Quellenangaben für die gleichzeitig mit Berufszählungen durchgeführten Volks-, landwirtschaftlichen und gewerblichen Betriebszählungen befinden sich in den Abschnitten I »Gebiets-einteilung u. Bevölkerung« unter »Volkszählungen«, III »Land- u. Forstwirtschaft und Fischerei«, V »Gewerbe«.

Internationale Nachweise

s. auch »Internationale Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch«.

I A. Die Abtretungsgebiete, die Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands

Die abgetretenen Gebiete Deutschlands und das Abstimmungsgebiet an der Saar

Anhang zum Sonderheft Nr. 2 zu W. u. St. 1925.

Die Abtretungsgebiete, die Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands Jb. 1928.
Deutschlands Wirtschaftslage unter den Nachwirkungen des Weltkrieges, Berlin 1926.

Quellen:

Mitteilungen der Statistischen Landesämter von Preußen, Bayern, Hessen, Oldenburg und Baden über die Ergebnisse der in Betracht kommenden Zählungen nach kleineren Verwaltungsbezirken.

Für die früheren deutschen Kolonien und Schutzgebiete: Mitteilung des Reichsministeriums für Wiederaufbau (Kolonialzentralverwaltung).

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:

Oberschlesien als wirtschaftliches Produktionszentrum, 1921, 1. — Das Memelgebiet, 1922, 1. — Die freie Stadt Danzig, 1922, 8. — Die Belastung der deutschen Volkswirtschaft durch die Gebietsabtretungen, 1922, 19. — Die besetzten Gebiete und ihre Räumungsfristen, 1924, 24. — Die Saarindustrie und das Saarabkommen, 1925, 18.

I B. Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkriege 1914 bis 1918

s. Jahrbuch 1921/22—1924/25.

Quellen:

Mitteilungen des Reichsarchivs, des Zentralnachweiseamts für Kriegerverluste und Kriegergräber und des Reichsministeriums für Wiederaufbau (Kolonialzentralverwaltung).

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:

Die im Weltkriege Gefallenen nach Alter und Familienstand, 1922, 11. — Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkrieg, 1922, 13/14. — Die in Deutschland gestorbenen feindlichen Kriegsgefangenen und die in Gefangenschaft gestorbenen deutschen Soldaten, 1923, 3/4. — Die deutschen Verluste im Weltkrieg nach Todesursachen, 1923, 18.

II. Bewegung der Bevölkerung

einschl. Todesursachen und Fremdenverkehr

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Für Dezember 1871 und die Jahre 1872 und 1873

1. R. Bd. 8 u. 14.

Nachtrag hierzu 1. R. Bd. 20.

1874 1. R. Bd. 20.

Nachtrag f. 1874 u. früher 1. R. Bd. 25.

1875 1. R. Bd. 25.

1872/76 1. R. Bd. 30.

1876—1892 1. R. Bd. 25, 37, 43, 48, 59.

1853—1899 M.-H. 1884—1890.

Berichtigung zu 1886 M.-H. 1888.

1890—1906 V.-H. 1892—1908.

1907—1913 Bd. 223, 227, 236, 246, 256, 266, 275.

1914/1919, 1920/1921, 1922/1923, 1924

Bd. 276, 307, 316, 336.

1925/27, 1928/29 Bd. 360, 393.

Ehescheidungen

1905 fg. s. Jb. 1907 u. fg.

1922/23, 1924, 1925/27, 1928/29 Bd. 316, 336, 360, 393.

Synoptische Zusammenstellung der in den einzelnen deutschen Staaten erlassenen Vorschriften über die Registerführung bei den Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen ... 1. R. Bd. 25. Dez.-H. (S. 9—27).

Bevölkerungsbewegung im Saargebiet Bd. 360, 393.

Die Heiratshäufigkeit in den Jahren 1894—1896, nachgewiesen nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 1 Karte) V.-H. 1900, I.

Heiratstafel der aus dem ledigen Stande heiratenden Personen, gegründet auf die Heirats- und Sterblichkeitsverhältnisse der Jahre 1910 und 1911 .. Bd. 275.

Die Geburtenhäufigkeit im Durchschnitt der Jahre 1894—1896 (mit 1 Karte) V.-H. 1899, I.

Die Häufigkeit der Sterbefälle und die natürliche Bevölkerungszunahme in den Jahren 1894—1896, nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 2 Karten) V.-H. 1901, I.

Die Toterklärungen in einigen deutschen Ländern in den Jahren 1914—1929 Bd. 316, 336, 360, 393.

Deutsche Sterbetafel

1871/72—1880/81 M.-H. 1887, XI.

Berichtigung hierzu M.-H. 1887, XII.

Allgemeine Deutsche Sterbetafel

1881/1890 u. 1891/1900 Bd. 200.

1901/1910 Bd. 240 u. 246.

1910/1911 Bd. 275.

1924/1926 Bd. 360 u. 401.

Versicherungstechnische Beilage

z. deutschen Sterbetafel 1891/1900 Bd. 200.

f. d. deutsche Sterbetafel 1901/1910 Bd. 240.

f. d. deutsche Sterbetafel 1924/1926 .. Bd. 360 u. 401.

Gekürzte Darstellungen der Sterbetafeln

s. Jahrbuch 1887, 1888, 1891, 1909, 1913, 1914/15, 1919, 1920, 1921/22, 1928.

Deutsche Sterbetafeln nach Geschlecht und Familienstand

1910/1911 Bd. 240.

1924/1926 Bd. 360 u. 401.

Ausblick auf die zukünftige Bevölkerungsentwicklung im Deutschen Reich. ... Bd. 401, II.

Die natürliche Bevölkerungsbewegung in den europäischen Ländern

1920—1925, verglichen mit der Vorkriegszeit. ... Bd. 336, 1926—1928 Bd. 360.

Beiträge zum deutschen Bevölkerungsproblem

Der Geburtenrückgang im Deutschen Reich. Die allgemeine deutsche Sterbetafel 1924—1926.

Sonderheft 5 zu W. u. St. 1929.

Die Bearbeitung der Statistik der Bevölkerungsbewegung durch die Statistischen Ämter im Deutschen Reich. Bd. 360.

Todesursachen

in deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern
Jb. 1881—1916.

25 Jahre Todesursachenstatistik V.-H. 1903, III.

Todesursachen der Gestorbenen nach Staaten (und Landesteilen) 1906, 1907 Bd. 223, 227.

In den Bänden nicht fortgesetzt, dagegen wieder aufgenommen für 1910 fg. s. Jahrbuch 1913 u. fg.

Die Ursachen der Sterbefälle im Deutschen Reich

1920/1923, 1924, 1925/26, 1927/29 Bd. 316, 336, 360, 393.

Quellen:

Veröffentlichungen des Reichsgesundheitsamts (seit 1926 Reichs-Gesundheitsblatt). Jahrg. 1878 fg. Berlin. Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Reichsgesundheitsamt. Bd. 1—23. Berlin 1898—1925.

Für frühere Jahrgänge — s. die amtliche Statistik der Todesursachen, Sanitätsberichte usw., darunter namentlich für Preußen: die betreffenden Bände der Preussischen Statistik; Bayern: die Generalberichte über die Sanitätsverwaltung, herausgegeben vom Staatsministerium des Innern; Sachsen: Statistisches Jahrbuch; Württemberg: Statistisches Handbuch.

Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgebung. Untersuchungen über den Einfluß von Geschlecht, Alter und Beruf. 4 Bände. Berlin 1910.

Selbstmorde

1895/97—1903/06 V.-H. 1899, I—1908, I.

1904/07—1910/13 .. Bd. 223, 227, 236, 246, 256, 266, 275.

1913/16 u. 1916/19 Bd. 276.

1920/21 u. 1922/23 Bd. 307 u. 316.

1924 u. fg. s. unter »Todesursachen«.

Überseeische Auswanderung

- 1871/72—1882 1. R. Bd. 2, 3, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
 1883—1890 M.-H. 1884—1891, I.
 1891—1907 V.-H. 1892—1908, I.
 1908—1924 Bd. 223,
 227, 236, 246, 256, 266, 275, 276, 307, 316.
 1925/26, 1927/28, 1929 mit internat. Teil Bd. 336, 360, 393.
 Vierteljährliche Nachweisungen der überseeischen
 Auswanderung: seit 1892 in den V.-H. für das erste
 Vierteljahr im zweiten Hefte usw.; zuletzt für das
 zweite Vierteljahr 1899 in V.-H. 1899, III. Von da
 ab bis 1914 außer den obigen Jahresnachweisen noch
 monatliche Übersichten im »Deutschen Reichs-
 anzeiger«. Für 1920 u. fg. s. unter »W. u. St.«.

Binnenwanderung

siehe:

- Volkszählung 1900 Bd. 151.
 Berufszählung 1907 Bd. 210.
 Volkszählung 1925 Bd. 401, I.
 Wanderungen der Arbeiter zwischen den Bezirken der
 Landesversicherungsanstalten 1909—1913
 R.-Arb.-Bl. 1910, 1911, 1913 u. 1914.
 Wanderarbeiter — s. Abschnitt IX, B. Arbeitsmarkt.

Fremdenverkehr

- in den größten deutschen Städten 1913,
 1923—1925 Jb. 1927.
 in 10 deutschen Fremdenverkehrsorten 1924
 u. fg. Jb. 1926 fg.

Ausweisungen von Ausländern

s. Jb. 1881—1915.

**Erwerb und Verlust der Reichs- und Staatsan-
gehörigkeit**

- 1872—1882 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
 1883—1886 M.-H. 1884—1887.
 Nicht fortgesetzt.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen
Reichsanzeiger.«**In »Wirtschaft und Statistik« wird fort-
laufend berichtet über:**

Die Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle im Deut-
schen Reich (vj.), in den deutschen Großstädten (mtl.). —
Die Internationale Bevölkerungsbewegung (vj.). — Die
Ehescheidungen (j.). — Die Selbstmorde (j.). — Die
überseeische Aus- und Ein- (Durch-)wanderung (mtl.).
— Beruf der dtsch. Auswanderer (hj.). — Internationale
Wanderungsbewegung (j.). — Herkunft, Reiseziel und
Schiffsklassen der Aus- und Einwanderer (j.). — Sterb-
lichkeit nach Alter und Geschlecht (j.). — Die Sterb-
lichkeit nach Todesursachen (j.). — Die tödlichen Ver-
unglücken (j.). — Fremdenverkehr in deutschen
Fremdenverkehrsorten (hj.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Fremdenverkehr im Deutschen Reich und im Ausland,
 1929, 20. — Die gegenwärtigen und zukünftigen Ver-
änderungen im Altersaufbau der deutschen Bevölkerung,
 1930, 24. — Eheschließungen, Bevölkerungsaufbau und
 Wirtschaftslage, 1931, 1. — Sterblichkeit und Bevölke-
rungsaufbau, 1931, 4.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« (1930) ent-
hält eine kurze zusammenfassende Darstellung
der Bevölkerungsbewegung.

Internationale Nachweises. auch »Internationale Übersichten« im »Sta-
tistischen Jahrbuch«.**III. Land- und Forstwirtschaft
und Fischerei****Landwirtschaftliche Betriebsstatistik**

- vom 5. Juni 1882 N. F. Bd. 5.
 vom 14. » 1895 N. F. Bd. 112.
 vom 12. » 1907 Bd. 212, T. 1 u. 2.
 vom 16. » 1925 Bd. 409—412.

Einführung; Größe, Besitz- und Eigentums-
verhältnisse der Betriebe; Bodenbenutzung Bd. 409.
 Personal, Viehstand, Maschinenvwendung .. Bd. 410.
 Forstwirtschaft, Wein-, Gartenbau, Binnen-
und Küstenfischerei Bd. 411.
 Hauptergebnisse in den kleineren Verwaltungs-
bezirken Bd. 412, I.
 Textband Bd. 412, II.

— Vgl. auch: »Berufszählungen« sowie unter:
 »Besondere Arbeiten zur Land- und Forst-
wirtschaft.«

Reichsiedlungsstatistik**Siedlungstätigkeit**

- auf Grund des Reichsiedlungsgesetzes vom 11. 8. 1919
 1919/1925 V.-H. 1927, IV.
 1926, 1928 V.-H. 1929, III.

Bodenbenutzung**Erhebungen**

- 1878 1. R. Bd. 43, II.
 dazu: Atlas der landw. Bodenbenutzung — s. unter
 »Besondere Arbeiten.«
 1883 M.-H. 1885, I. u. [V.-H. 1894, IV.]
 1893 V.-H. 1894, IV.
 1900 V.-H. 1902, III.
 1913 V.-H. 1915, IV.
 1927 Bd. 374.

Anbau, Saatenstand und Ernte**Anbauflächen-Erhebungen**

- 1878—1898 s. »Bodenbenutzung« und »Erntermittlung«.
 1899—1914 V.-H. 1899, IV;
 1900—1904, III; 1905—1909, IV; 1910—1914, III.
 1915/1919 V.-H. 1919, IV.
 1920—1926
 V.-H. 1920, IV; 1921—1924, III; 1925 u. 1926, IV.
 1927 s. »Bodenbenutzung«.
 1928—1930 V.-H. 1928—1930, IV.

Saatenstandsnachrichten

- 1893—1898 V.-H. 1893—1898, IV.
 1899 fg.
 s. Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger¹⁾.

Erntermittlungen²⁾

- 1878—1890 1. R. Bd. 97, XII; 43, X; 48, VIII; 53, VII;
 59, VII; M.-H. 1884, XI; 1885—1891, VII.
 1891—1898 V.-H. 1892
 u. 1893, III; 1894, IV; 1895—1899, III.
 1899 Erg.-H. z. V.-H. 1899, IV.
 1900—1913 V.-H. 1901—1914, I.
 1914—1915 V.-H. 1915—1916, II.
 1916—1928 V.-H. 1918—1929, I.
 1929, 1930 V.-H. 1930, II; 1931, I.
 Kriegswirtschaftliche Erhebungen
 1915, 1919 V.-H. 1919, IV.

Hopfenanbau u. -ernte

- 1899 fg. V.-H. 1899, IV fg.
 Für frühere Jahre vgl. »Erntermittlungen«.

Tabakbau u. -ernte

s. unter »Tabaksteuer« beim Abschnitt »Finanzwesen«.

Anbau von Zuckerrüben

1895—1908 s. unter »Zuckergewinnung und Besteuerung«
 im Abschnitt »Finanzwesen«.
 Seit 1914 auch laufend bei den Erhebungen über »Anbau,
 Saatenstand und Ernte«.

Obstbaumzählungen

- 1900 V.-H. 1902, II.
 1913 V.-H. 1915, II.

Weinmosternte

- 1902 fg. V.-H. 1903, I fg.
 Für frühere Jahre vgl. »Erntermittlungen«.

Kunstdüngerverbrauch

- 1921 fg. Jb. 1923 fg.

Forsten und Holzungen**Erhebungen**

- 1878 s. »Bodenbenutzung« 1. R. Bd. 43, II.
 1883 M.-H. 1884, VIII u. IX;
 Berichtigung V.-H. 1894, IV.
 1893 V.-H. 1894, IV.
 Berichtigung V.-H. 1896, II.
 1900 Erg.-H. z. V.-H. 1903, II.
 1913 V.-H. 1916, IV.
 1927 Bd. 386.

¹⁾ Ferner wird regelmäßig in »W. u. St.« (mtl.) über den
 Saatenstand berichtet, und in den Vierteljahrsheften wird in
 der jährlichen Erntestatistik ein Jahresüberblick über die
 Saatenstandsmoten im Reich unter Beifügung der Bemerkungen
 zu den monatlichen Saatenstandsberichten gegeben.
²⁾ Ernteschätzungen 1893—1898 in V.-H. 1893—1898, IV.
 Die seit 1921 eingeführten Ernteschätzungen werden nur im
 »Deutschen Reichsanzeiger« und in »W. u. St.« veröffentlicht.

Fischerei (See- und Bodenseefischerei)**Seefischerei**

- 1906—1913. in »Auswärtiger Handels.
1914/1919, 1920—1930 V.-H. 1920, II; 1921, IV;
1922, II; 1923, III; 1924, II; 1925, III; 1926—1931, I.
Monatliche Nachweise: 1906—1914 in M. N.; ab
März 1920 im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Bodenseefischerei

1909. Bd. 231, H. VII.
1910—1930. V.-H. 1911—1931, I.
Monatliche Nachweise: 1909—1914 in M. N.; ab
März 1920 im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft u. Fischerei**Die Bodenkultur des Deutschen Reichs**

- Atlas der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung nebst
Darstellung der Forstfläche nach der Erhebung im
Jahre 1878. Berlin 1881, Pol.

Die Deutsche Landwirtschaft

- Hauptergebnisse der Reichsstatistik. Berlin 1913. 8°
(279 S. mit 22 graphischen Darstellungen).

Deutsche Seefischerei

- Die Lebensmittelversorgung des Deutschen Volkes.
D. W. 1930.

Die Besteuerung der Landwirtschaft

- Einzel.-Schr. Nr. 12.

Landwirtschaftskammern s. Abschnitt XXI »Berufsvvertretungen«.**— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.****In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:**

- Anbau von Wintergetreide (j.). — Saatendstand, Erntena-
richten und Stand der Reben (mtl.). — Anbau-
flächen (j.). — Ernte (j.). — Wein: Anbau, Ernte und
Geldwerte (j.); Hopfenanbau und -ernte; Tabakanbau
und -ernte (j.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« (1930)

- enthält eine kurze zusammenfassende Dar-
stellung der Ergebnisse der Landwirtschafts-
statistik.

Internationale Nachweise

- s. auch »Internationale Übersichten« im »Sta-
tistischen Jahrbuch«.

IV. Viehwirtschaft und Veterinärwesen**Viehzahlungen**

1879. I. R. Bd. 9, III.
1883. M.-H. 1884, VI.
1892, 1893 u. 1897
V.-H. 1894, I u. II; 1895, I; 1898, II.
1900, 1904, 1907
Erg.-H. z. V.-H. 1903, I; 1905, IV; 1909, I.
1912—1914
Erg.-H. z. V.-H. 1914, I; V.-H. 1914, IV; 1915, III.
Kriegswirtschaftliche Zahlungen
1915—1920

- V.-H. 1916, II; 1917, IV; Erg.-H. z. V.-H. 1918, IV;
V.-H. 1919, III/IV; 1920, I—IV; 1921, I u. II.
1921—1924. V.-H. 1922 u. 1923, III; 1924, II; 1925, III.
1925—1930. V.-H. 1926—1931, II.

— der landwirtschaftlichen Betriebe s. unter »Landwirtschaftliche Betriebsstatistik«.**Schweinezwischenzahlungen**

- 1913—1914 (2. Juni) V.-H. 1913—1914, IV.
1915 (15. März u. 15. April) V.-H. 1917, IV.
1917 (15. Oktober) Erg.-H. z. V.-H. 1918, III.
1923 (1. Juni) V.-H. 1923, III.
1929 (1. Juni u. 2. September) V.-H. 1929, III u. IV.
1930 (1. März, 2. Juni u. 1. Sept.) V.-H. 1930, II u. IV.
1931 (2. März) V.-H. 1931, I.

- Hundezählung 1928. V.-H. 1929, II.
Edelpelztierzählung 1931. V.-H. 1931, III.

Viehauftrieb

- auf den bedeutendsten Schlächtviehmärkten Deutschlands
1900 1907. V.-H. 1908, IV.
1924 fg. Jb. 1924/25 fg.

Für die dazwischenliegenden Jahre siehe die monatlichen Veröffentlichungen im »Deutschen Reichsanzeiger« und in »W. u. St.« — mit Ausnahme der Zeit vom März 1915 bis September 1920 —.

Milch- und Molkereistatistik

- Milcherzeugung 1928 V.-H. 1930, II.
Molkereistatistik; Milchanlieferung und Milchverwertung in
»W. u. St.« (seit Aug. 1930 mtl.).

Schlachtungen**Beschaute Schlachtungen**

- Vierteljährliche Übersichten in jedem V.-H.
3. Vj. 1904—1914. V.-H. 1904, IV—1915, I.
1915/1918. Erg.-H. z. V.-H. 1918, IV.
1919 fg. V.-H. 1919, II fg.
Jährliche Übersichten
1905—1914. V.-H. 1906, III; V.-H. 1907—1915, II
1915/1918. V.-H. 1919, II.
1919 fg. Jb. 1920 fg.

Nichtbeschaute Hausschlachtungen

- 1903/04. Erg.-H. z. V.-H. 1905, IV.
1906/07, 1911/12 Erg.-H. z. V.-H. 1909, I u. 1914, I.
1923/24, 1926/27 V.-H. 1925, III; 1928, II.

Durchschnittsschlachtgewichte

- 1906, 1921/23 fg. Jb. 1924/25 fg.

Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau

- 1906—1912. Jb. 1908—1914.
1919/1923 Jb. 1924/25.
1924 fg. Jb. 1926 fg.
Quelle (bis zum Berichtsjahr 1922): Veröffentlichungen
des Reichsgesundheitsamts 1907—1924.

Ergebnisse der Fleischbeschau

- 1923 u. 1924 Bd. 327.
1925—1928. Bd. 340, 358, 368, 377.

Tierseuchen

- s. Jahrbuch 1889—1915, 1919, 1921/22, 1924/25 u. 1926 fg.
Quelle (bis zum Berichtsjahr 1918): Jahresbericht über
die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reich.
Bearbeitet im Reichsgesundheitsamt — Jahrgang
1886—1921.

Die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reich

- 1922 u. 1923 Bd. 327.
1924 u. 1925 Bd. 340.
1926—1928. Bd. 358, 368, 377.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.**In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:**

- Marktverkehr mit Vieh (hmtl.). — Beschauptpflichtige
Schlachtungen (vj.). — Viehzählungen (j.). — Schweine-
zwischenzahlungen (vj.). — Durchschnittsschlacht-
gewichte. — Milchverarbeitung (ab Aug. 1930 mtl.).
Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben: Milcherzeugung und
Milchverbrauch, 1930, 5.

Internationale Nachweise

- s. auch »Internationale Übersichten« im »Sta-
tistischen Jahrbuch«.

V. Gewerbe**Gewerbliche Betriebsstatistik****Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875**

- Ergebnisse für
sämtliche Gewerbebetriebe. . . 1. R. Bd. 34, T. 1 u. 2.
Gewerbebetriebe mit mehr als 5 Gehilfen
1. R. Bd. 35, T. 1 u. 2.

Gewerbestatistik vom 5. Juni 1882

- Ergebnisse für
Reich, kl. Verwaltungsbezirke u. Großstädte
N. F. Bd. 6, T. 1 u. 2.
Bundesstaaten u. gr. Verwaltungsbezirke
N. F. Bd. 7, T. 1 u. 2.

Gewerbebeziehung vom 14. Juni 1895

- Ergebnisse für
Reich. N. F. Bd. 113.
Bundesstaaten. N. F. Bd. 114 u. 115.
Großstädte. N. F. Bd. 116.
Verwaltungsbezirke. N. F. Bd. 117 u. 118.
Textband. N. F. Bd. 119.

Gewerbliche Betriebsstatistik vom 12. Juni 1907

Ergebnisse für

Reich.....	Bd. 213 u. 214.
Bundesstaaten.....	Bd. 215 u. 216.
Großstädte.....	Bd. 217.
Kleinere Verwaltungsbezirke.....	Bd. 218 u. 219.
Zusammenfassende Darstellung.....	Bd. 220 u. 221.
Verzeichnis der vorgekommenen Gewerbenennungen	Bd. 222*.

Gewerbliche Betriebsstatistik vom 16. Juni 1925

Ergebnisse für

Reich.....	Bd. 413.
Kraftmaschinen.....	Bd. 414.
Ost- und Mitteldeutschland.....	Bd. 415.
Nord- und Westdeutschland.....	Bd. 416.
Süddeutschland und Hessen.....	Bd. 417.
Textband.....	Bd. 418.

In »Wirtschaft und Statistik« sind die wichtigsten Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung 1925 auszugsweise veröffentlicht.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« (1930) enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse der gewerblichen Betriebsstatistik 1925.

— Vgl. auch unter: »Berufszählungen«. —

Besondere Arbeiten

- Industrielle Betriebe mit 50 und mehr Arbeitern 1922 V.-H. 1925, II.
- Allgemeine Bestandsverhältnisse der deutschen Gewerbe 1875. Die wichtigsten Handwerker für Herstellung von Nahrungsmitteln. Die Bekleidungsindustrie. Die wichtigsten Handwerker für Holzarbeiten. I. R. Bd. 48.
- Erhebung über Verhältnisse im Handwerk 1895. Heft 1—3 Berlin 1895—1896. (Nicht im Buchhandel.) Mitteilungen hieraus..... V.-H. 1896, I u. II.
- Erhebung über die Wirkungen des Handwerkerergesetzes 1905. Mit Anhang: Nachträgliche Erhebung über die Tätigkeit und die Erfolge der Handwerkskammern nach dem Stande am 31. Oktober 1907. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1908.
- Tabakfabrikation (1878) — s. unter Tabaksteuer bei »Finanzwesen«.

Überichten über die Altersgliederung der Industriearbeiter nach Gewerbebezügen und Bezirken auf Grund der Berichte der preußischen Gewerbeaufsichtsbeamten für 1912

R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Der Altersaufbau der gewerblichen Lohnarbeiter in Deutschland verglichen mit dem in Österreich und Frankreich... R.-Arb.-Bl. 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 3.

Die jugendlichen Fabrikarbeiter und Fabrikarbeiterinnen 1892..... V.-H. 1894, I.

1893—1910..... V.-H. 1894—1911, IV. (Berichtigte Zahlen für 1899 s. V.-H. 1901, I.)

1911—1912..... V.-H. 1912—1913, IV.

Gewerbliche Kinderarbeit außerhalb der Fabriken Erhebung vom Jahre 1898..... V.-H. 1900, III.

Legitimationsscheine usw. für Handlungsreisende und Legitimationsscheine für Hausierer usw., 1870 bis 1882 ausgestellt..... I. R. Bd. 59. (S. VIII, 19.)

Die Hausiergewerbetreibenden am 14. Juni 1895 V.-H. 1897, I.

Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen..... Einz.-Schr. Nr. 4

Handwerker-Innungen — s. Abschnitt »Berufsvertretungen«.

Gewerbe- und Kaufmannsgerichte — s. unter »Justizwesen«.

Unfallstatistik — s. unter »Unfallversicherungs«.

Konkursstatistik — s. unter »Justizwesen«.

Deutsche Seefischerei und Bodenseefischerei — s. unter »Land- und Forstwirtschaft und Fischerei«.

Die amtliche Arbeiterstatistik in England, Frankreich, Österreich und in den Vereinigten Staaten von Amerika..... V.-H. 1894, 1895, 1896 und 1899, III.

Die Fortschritte der amtlichen Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten.

Teil I: Verein. Staaten v. Amerika, Großbritannien und Irland, Frankreich, Belgien, Österreich, Deutsches Reich¹⁾ (1904)..... Beitr. z. Arb.-Stat. 1.

Teil 2: Italien, Spanien, Niederlande, Schweden, Norwegen, Dänemark, Schweiz, Ungarn, Rußland mit Finnland, Canada, Neu-Seeland, Australischer Staatenbund (Neu-Süd-Wales, Viktorien, Queensland, West-Australien, Süd-Australien, Tasmanien) und Nachtrag zum ersten Teil (1908)... Beitr. z. Arb.-Stat. 7.

Die Gebiete und Methoden der Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten (1913)... Beitr. z. Arb.-Stat. 12.

Gewerbeaufsicht

Jahresberichte der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

- 1905—1913: Amtliche Ausgabe Bd. IV. Berlin 1906—1914.
- 1917: Amtliche Ausgabe Bd. IV..... Berlin 1919.
- 1914/1918: Amtliche Ausgabe Bd. IV... Berlin 1920.
- 1919—1922: Amtliche Ausgabe Bd. IV. Berlin 1920—1923.
- 1923/1924: Amtliche Ausgabe Bd. IV... Berlin 1925.
- 1925—1927: Amtliche Ausgabe Bd. IV. Berlin 1926—1928.
- 1928—1930: Amtliche Ausgabe Bd. III. Berlin 1929—1931.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Industrielle Groß- und Mittelbetriebe nach der Statistik der Gewerbeaufsichtsbehörden (J.).

Gewerbliche Produktion

Die Ergebnisse der deutschen Produktions-erhebungen

- bis z. J. 1912 Erg.-H. z. V.-H. 1913, III u. V.-H. 1914, III.
- Produktionsstatistische Ergebnisse für Bergbau, Kohlenindustrie, Groß-Eisen-Industrie, Metallhütten und Schwefeläurefabriken, Textilindustrie, Chemische Industrie, Kraftfahrzeugindustrie, Bereifungsindustrie, Zementindustrie, Lederindustrie, Kartoffeltrocknungsanstalten, Stärkeindustrie.

Industrielle Produktionsstatistik

Sammlung produktionsstatistischer Ergebnisse (mit ausführlichem Quellennachweis)

- bis z. J. 1927.... Sonderheft 4 z. W. u. St. 1928.
- bis z. J. 1928.... Sonderheft 6 z. W. u. St. 1929.
- bis z. J. 1930.... Sonderheft 8 z. W. u. St. 1931.
- Produktionsstatistische Ergebnisse für die in der vorstehenden Veröffentlichung genannten Zweige mit Ausnahme der Kartoffeltrocknungsanstalten und der Stärkeindustrie; außerdem Ergebnisse für die Elektrizitätswirtschaft, Bekleidungsindustrie, Papierindustrie, Industrie der Steine u. Erden, Schiffbau, Nahrungs- u. Genußmittelindustrie und die Herstellung verbrauchsteuerpflichtiger Erzeugnisse.

Die Erzeugnisse der Bergwerke, Salinen und Hütten im Deutschen Reich und in Luxemburg

- 1871—1882 I. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
- 1883—1890..... M.-H. 1884—1891, X.
- 1891—1911..... V.-H. 1892—1912, IV. (In veränderter Form fortgesetzt unter nachstehenden Titeln.)

Produktion der bergbaulichen Betriebe

- 1912—1921 V.-H. 1913, III; 1914, III; 1916, IV; 1918, II; 1919, III; 1920, I u. III; 1921, IV; 1922, III; 1923, IV.
- 1922/1923..... V.-H. 1925, II.
- 1924—1929..... V.-H. 1925, IV; 1926—1930, III.

Produktion der Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

- 1912—1920..... V.-H. 1914, I; 1916, III; 1917, II; 1919, I u. IV; 1920, II u. IV; 1921, IV; 1923, II.
- 1921/1922—1923/1924..... V.-H. 1925, II; 1926, I.
- 1925—1929..... V.-H. 1926—1930, IV.

Produktion der bergbaulichen Betriebe und der Eisenindustrie Luxemburgs

- 1912—1917..... V.-H. 1914, I; 1916, III u. IV; 1917, II; 1918, II; 1919, I, III u. IV; 1920, I u. II.

Produktion der Solbäder, welche nicht mit Salinen verbunden sind, im Gebiete des Deutschen Reichs

- 1913/1914, 1915—1917 V.-H. 1916, IV; 1918, II; 1919, III; 1920, I.
- (1918 fg. s. unter »Produktion der bergbaulichen Betriebe«.)

¹⁾ Vgl. auch: »Organisation d. amtl. Arbeiterstatistik im Deutschen Reich«. Denkschr. i. Auftr. d. Kais. Stat. Amts für die Weltausstellung in St. Louis 1904, bearb. v. Dr. V. Leo, Berlin, Carl Heymanns Verlag, 1904. 8°.

Erzeugung der verbrauchssteuerpflichtigen Gegenstände

Bier, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Mineralwässer usw., Rübensäfte, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Stärkezucker, Tabak und Tabakerzeugnisse (Zigaretten, Zigarettenstabak, Zigarren, Pfeifentabak, Kau- und Schnupftabak), Zigarettenhüllen, Zucker, Zündwaren

s. Abschnitt XVII »Finanzwesen« unter »Einnahmen von verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen«.

— Vgl. auch unter »Verbrauchsberechnungen« und »Preise« sowie »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Besondere Arbeiten

Zur Produktionsstatistik..... V.-H. 1898, I—II.
Der deutsche Steinkohlenbergbau in den Jahren 1881—1890..... V.-H. 1892, I.
Die Erzeugung von Roheisen im Deutschen Reich und in Luxemburg während der Jahre 1872—1891 V.-H. 1892, II.
Die Erzeugung von Zink, Blei, Kupfer, Silber und Gold im Deutschen Reich während der Jahre 1872—1891 V.-H. 1893, I.
Zur Statistik des staatlichen Montanbetriebes im Deutschen Reich..... V.-H. 1896, III.
Die Förderung und der Absatz von Steinkohlen in Deutschland 1891—1900..... V.-H. 1901, I.
Die Braunkohle im Deutschen Reich, deutscher Kohlenverbrauch und außerdeutsche Kohlegewinnung 1891—1900..... V.-H. 1901, II.
Petroleumproduktion, -handel und -verbrauch (1891—1900)..... V.-H. 1901, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Kohlenproduktion (mtl.). — Produktion der bergbauartigen Betriebe (j.). — Eisen- und Stahlherzeugung (mtl.). — Produktion von Kraftfahrzeugen (mtl.). — Herstellung und Absatz verbrauchssteuerpflichtiger Erzeugnisse (j.). — Braustoffverbrauch und Bierherzeugung (vj.). — Branntweinerzeugung und -absatz (vj.). — Erdölproduktion (j.). — Zuckererzeugung und -verbrauch (mtl.). — Nachweisung des Steuerwerts der verkauften Tabaksteuerzeichen (vj. ab April 1931 mtl.). — Das deutsche Tabakgewerbe (Herstellung und Besteuerung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse) (j.). — Das deutsche Bierbrauergewerbe (j.). — Erzeugung und Verbrauch von elektrischem Strom (mtl.). — Ergebnisse der Produktionserhebungen in der Industrie (ab 1925 j.): Bereifungsindustrie, Elektrizitätswirtschaft, Industrie der Kohlenwertstoffe, Erdöl- und verwandter Erzeugnisse, Kraftfahrzeugindustrie, Lederfabriken. — Literarische Produktion.

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Der Umsatz der Bäckereien und Fleischerereien im Jahre 1927, 1930, 19. — Der Umsatz der Schneidereien und Näherereien, sowie der Schuhmachereien und der Schuhindustrie im Jahre 1927, 1930, 24.

Internationale Nachweise

s. auch »Internationale Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch«.

Bautätigkeit

Bautätigkeit im Deutschen Reich

1919/1924—1925..... V.-H. 1925—1926, IV.
1926—1930..... V.-H. 1927—1931, II.

Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten

1912 fg..... Jb. 1913 fg.
1913..... R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4.
1914..... R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. z. Nr. 7.
1915..... R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.
1916..... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 14, 1917.
1917..... R.-Arb.-Bl. 1918, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

Bautätigkeit in deutschen Städten

1919..... R.-Arb.-Bl. 1920, Nr. 3.
1920..... V.-H. 1920, IV.
1921—1930..... V.-H. 1922—1931, I.

Vierteljährliche Nachweise

1917—1920..... R.-Arb.-Bl. 1917—1920, ab 1920..... W. u. St. 1921 fg. u. V.-H. 1921 fg.

Monatliche Nachweise ab Juli 1925: ..W. u. St. 1925 fg.

Wohnungswesen

Reichswohnungszählung

Mai 1918..... Bd. 287, I u. II.
Mai 1927..... Bd. 362, I u. II.

Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich

Anfang 1930—1931..... V.-H. 1930, III; 1931, III.

Besondere Arbeiten

Die Leistungen der Landesversicherungsanstalten auf dem Gebiete des Arbeiterwohnungsbaues

R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

Beiträge zur Wohnungsfrage während des Krieges

Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 14, 1917.

Die rheinische Leerwohnungszählung vom Herbst 1916

R.-Arb.-Bl. 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 11.

s. auch Abschnitt XV »Wohlfahrtspflege«.

Grundbesitzwechsel

in deutschen Groß- und Mittelstädten
seit 1927 (j. u. vj.)..... V.-H. 1928 fg.
seit 1929 (j.)..... V.-H. 1930, IV.

Dampfkessel und Dampfmaschinen sowie Dampfkesselexplosionen

Die Dampfkessel und Dampfmaschinen

Anfang 1879..... I. R. Bd. 43, IV.

Die Dampfkessel im Deutschen Reich

Bestandsaufnahme vom 1. Januar 1930. V.-H. 1931, II.

Die Dampfkesselexplosionen

1877—1882..... I. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883—1890..... M.-H. 1894, IX; 1885, IX;
1886, VIII; 1887, VI; 1888—1890, VIII; 1891, X.
1891 fg..... V.-H. 1892 fg., III.
1923..... V.-H. 1924, II.
1924 fg..... V.-H. 1925 fg., I.

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen

s. Jb. 1886—1915, 1919 u. fg.

Quellen:

Statistik des Reichspatentamts, enthalten in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges der Zeitschrift »Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen«. Berlin.

Nachweise über Geschmacksmuster, enthalten im Deutschen Reichsanzeiger (Zentral-Handelsregister für das Deutsche Reich) in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges.

Handwerks-, Gewerbe- und Handelskammern

s. Abschnitt XXI: »Berufsvertretungen«.

VI. Verkehr

Post-, Telegraphen-, Fernsprech- und Funkwesen

s. Jb. 1890—1915, 1921/22 fg.

Quelle: Geschäftsbericht und Mitteilungen der deutschen Reichspost.

Luftverkehr

s. Jb. 1923 fg.

Quelle: »Nachrichten für Luftfahrer«, herausgegeben vom Reichsverkehrsministerium.

Landstraßen

s. Jb. 1927.

Kraftfahrzeuge

Die Kraftfahrzeuge im Deutschen Reich

am 1. Jan. 1907..... V.-H. 1907, II.
am 1. Jan. 1908—1914..... V.-H. 1908—1914, I.
am 1. Juli 1921—1928..... V.-H. 1921—1923, IV.
am 1. Juli 1929—1930..... V.-H. 1929—1930, III.

Schädigende Ereignisse beim Betrieb (Verkehr) mit Kraftfahrzeugen

1906 (I. IV.—30. IX.)..... V.-H. 1907, II.
1906/07—1912/13..... V.-H. 1908—1914, I.

Die Produktion von Kraftfahrzeugen

s. unter »Gewerbliche Produktion« in Abschnitt V »Gewerbe«.

Eisenbahnen

s. Jb. 1890 u. fg.

Quellen: Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands. Hrg. vom Reichs-Eisenbahnamt, vom Jahre 1918 ab vom Reichsverkehrsministerium, Berlin; für 1922 und 1923 bearbeitet im Auftrage des Reichsverkehrsministeriums durch das Eisenbahnenamt, von 1924 an durch die Deutsche Reichsbahngesellschaft. Erscheint jährlich für das Betriebsjahr.

Statistische Mitteilungen (Karteiblätter). Hrg. von der Deutschen Reichsbahngesellschaft, Reichsbahnen-Zentralamt für Rechnungswesen.

Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen
 1883—1908 hrsg. vom Preussischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten.
 1909—1923 hrsg. vom Statistischen Reichsamt.
 — jetzt unter dem Titel —

Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen
 1924—1930 .. Bd. 325, 333, 344, 355, 369, 380, 395.

Eisenbahntarife
 a. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 s. unter »Verkehrspreise«.
 Nebenbahnähnliche Kleinbahnen und Straßenbahnen
 s. Jb. 1929 fg.

Besondere Arbeiten
 Die Kleinbahnen in Deutschland.... V.-H. 1896, III.
 Kohlenversorgung von deutschen Großstädten 1913—1919
 V.-H. 1914—1920, II.

Binnenschifffahrt
 Die deutschen Wasserstraßen (Gesamtlänge der schiffbaren Strecke)
 s. Jb. 1880—1908 u. 1923.

Bestand der deutschen Binnenschiffe (Flußschiffe)
 1872 u. 1877..... I. R. Bd. 7 u. 41,
 1882, 1887, 1892, 1897, 1902
 N. F. Bd. 16, 36, 70, 100, 149.
 1907, 1912, 1926, 1927..... Bd. 192, 264, 343, 356,
 1928..... Erg.-H. I z. V.-H. 1930.

Verkehr auf den Wasserstraßen
 1872—1882
 1. R. Bd. 7, 12, 19, 24, 29, 36, 41, 47, 52, 58, 63.
 1883—1891
 N. F. Bd. 12, 16, 22, 28, 36, 43, 50, 57, 63.
 1892—1902..... N. F. Bd. 70,
 76, 82, 89, 94, 100, 125, 131, 133, 145, 149.
 1903—1908..... Bd. 161, 168, 175, 184, 192, 226.
 1909—1918..... Bd. 235,
 245, 255, 265, 274, 281, 283, 285, 286, 288.
 1919—1926..... Bd. 296, 300, 306, 308, 313, 322, 326, 345.
 — jetzt unter dem Titel —

Die Binnenschifffahrt
 1927—1930..... Bd. 356, 367, 381, ...

Binnenschifffahrtsfrachten
 a. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 unter »Verkehrspreise«.

Seeschifffahrt
 Bestand der deutschen Seeschiffe — Schiffsunfälle — Seeverkehr — Seereisen deutscher Schiffe
 1872..... I. R. Bd. 5 u. 8, II u. III.
 1873—1882
 1. R. Bd. 13, 18, 21, 26, 31, 38, 44, 51, 56, 62.
 1883—1901..... N. F. Bd. 11, 17, 21, 27, 35, 42, 49,
 56, 62, 69, 75, 81, 87, 93, 99, 124, 130, 137, 144.
 1902—1913..... Bd. 154, 160,
 167, 174, 180, 187, 225, 234, 244, 254, 263, 273.
 1914 (Seeverkehr)..... Bd. 292.
 1915—1918: nicht veröffentlicht.
 1919 (Seeverkehr)..... Bd. 295.
 1920—1923 (Schiffsunfälle, Seeverkehr einschl. Seereisen)..... Bd. 299, 305, 309, 314.
 1924..... Bd. 323.

Bestand der deutschen Seeschiffe — Schiffsunfälle — Seewärtiger Güterverkehr und Schiffsverkehr — Seereisen deutscher Schiffe
 1925—1927..... Bd. 334, 341, 352.

Güterverkehr und Schiffsverkehr über See — Seereisen deutscher Schiffe
 1928..... Bd. 371.

Güterverkehr und Schiffsverkehr über See
 1929—1930..... Bd. 385, 396.

Schiffsbestand und Schiffsunfälle
 1928..... Erg.-H. I z. V.-H. 1930.
 1929..... V.-H. 1931, II.

Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal
 1895/1896..... V.-H. 1896, IV.
 1896—1913..... V.-H. 1897—1914, II.
 1914/1919..... V.-H. 1920, II.
 1920—1924..... V.-H. 1921, I;
 1922 u. 1923, III; 1924, II; 1925, III.
 1925—1930..... V.-H. 1926—1931, II.

Anmusterungen von Seelenten
 1874/1876, 1877/1879..... I. R. Bd. 30, 43.
 1880—1882..... I. R. Bd. 48, 53, 59.
 1883—1890..... M.-H. 1884, V; 1885, IV; 1886, V;
 1887, IV; 1888, IV; 1889, III; 1890, III; 1891, V.
 1891—1899.... V.-H. 1892—1893, III; 1894—1900, II.
 1900 u. 1901..... V.-H. 1902, III.
 In den V.-H. nicht weiter fortgesetzt. Hauptergebnisse
 s. Jahrbuch 1903—1915 u. 1920.

Schiffahrtsfrachten
 s. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 s. u. »Verkehrspreise«.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste in den Jahren
 1873—1887..... I. R. Bd. 30, 59; M.-H. 1888, X.
 1888—1907
 V.-H. 1894, II; 1899, III; 1904, III; 1909, III.

Die deutsche Flagge in den außerdeutschen Häfen
 1903..... Erg.-H. z. V.-H. 1904, IV u. 1905, II.
 1904—1906..... Erg.-H. z. V.-H. 1906—1908, II.
 1907—1912..... Bd. 199, 224, 233, 243, 253, 262.

Seeschiffbau
 1898—1913..... V.-H. 1906—1914, I.
 1914/1920..... V.-H. 1921, IV.
 1921/1922, 1923..... V.-H. 1923, I u. IV.
 1924—1928..... V.-H. 1925—1929, I.

Besondere Arbeiten
 Die deutsche Reederei (Bestand der Seeschiffe) in den Jahren 1873—1882..... M.-H. 1884, I.
 Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen in den Jahren 1873—1882..... M.-H. 1884, VII.
 Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre 1873..... I. R. Bd. 8, S. II, 121.
 Die Seeschiffahrtsstatistik einiger fremder Staaten..... V.-H. 1902, II.
 Der Güterverkehr der Weltseeschiffahrt 1913, 1924 u. 1925..... Erg.-H. z. V.-H. 1928, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Reichspost (vj.). — Der deutsche Luftverkehr (j.). — Die Kraftfahrzeuge im Deutschen Reich (auch Weltbestand) (j.). — Die im Ausland beheimateten Kraftfahrzeuge im Deutschen Reich (j.). — Straßenverkehrsunfälle in Berlin (j.). — Güterverkehr und Betriebsleistungen der Reichsbahn (mtl.). — Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen und Binnenwasserstraßen (j.). — Personenverkehr der Reichsbahn (j.). — Die Binnenflotte (j.). — Güterverkehr auf den deutschen Binnenwasserstraßen (Frachtsätze und Indexziffern der Frachten) (mtl.). — Die deutsche Binnenschifffahrt (j.). — Die tonnenkilometrische Leistung auf deutschen Wasserstraßen (j.). — Bestand der deutschen Seeschiffe (Weltbestand) (j.). — Seeschiffbau (Weltseeschiffbau) (j.). — Schiffsverkehr über See der wichtigeren deutschen Häfen (mtl.). — Güterverkehr über See der wichtigeren deutschen Häfen (mtl.). — Schiffs- und Güterverkehr über See (j.). — Der Auslandsseeverkehr wichtiger Länder und Häfen (Verkehr in den Weltkanälen) (j.). — Indexziffern der Seefrachten im deutschen Verkehr (mtl.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« (1930) enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik des Verkehrswesens.

Internationale Nachweise
 s. auch »Internationale Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch«.

VII. Auswärtiger Handel

I. Monatliche Veröffentlichungen
 1877—1883.... I. R. Bd. 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
 1884—1891..... M.-H. 1884—1891
 1892—1906..... Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel des deutschen Zollgebiets.

seit 1906:
 Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands¹⁾.

¹⁾ Von Juli 1914 bis Juni 1920 und Jan./April 1921 nicht veröffentlicht.

Inhalt des neuesten Jahrgangs¹⁾

1. Spezialhandel:

- a) Gesamtübersichten nach Haupt- und Untergruppen des Internationalen Warenverzeichnisses sowie nach Haupt- und Unterabschnitten des deutschen Zolltarifs (Menge und Wert).
- b) Darstellung der Ein- und Ausfuhr (einschl. Reparations-Sachlieferungen) nach statistischen Nummern (Menge und Wert) nebst Angabe der wichtigeren Herstellungs- und Bestimmungsländer; für diese nur Mengenzahlen, im erweiterten Juni- und Dezemberheft auch Wertzahlen. Bei der Einfuhr auch Angabe der Zollsätze. Ferner ein Verzeichnis über die Zugehörigkeit der Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses zu den Untergruppen des Internationalen Warenverzeichnisses.
- c) Darstellung der Reparations-Sachlieferungen nach statistischen Nummern (Menge und Wert) nebst Angabe der belieferten Länder; für diese nur Mengenzahlen, im Juni- und Dezemberheft auch Wertzahlen.
- d) Vierteljährlich: Darstellung nach Ländern in der Einteilung des Internationalen Warenverzeichnisses. Im April-, Juli- und Oktoberheft; für 48 Länder Mengen- und Wertzahlen nach Haupt- und Untergruppen, für alle Länder Wertzahlen insgesamt und für die Hauptgruppen. In besonderem
- e) Jährlich: in »Ergänzungsheft I« Jahresergebnisse für alle Länder nach Haupt- und Untergruppen (Menge und Wert); ferner eine Zusammenstellung der handelspolitischen Beziehungen des Deutschen Reichs zum Auslande.

2. Generaleigenhandel, Generalhandel: Jährlich in »Ergänzungsheft II« (seit 1930); ferner Veredelungsverkehr, Niederlagenverkehr, Durchfuhr, Zollerträge, Einfuhrscheine.

Im »Deutschen Reichsanzeiger« wird gegen den 12. jeden Monats z. Z. berichtet²⁾ über: Einfuhr (Menge und Wert) von Getreide, Butter, Käse und Eiern, jeweils für den vorangehenden Monat und Jahresteil.

II. Jährliche Veröffentlichungen

Der auswärtige Handel Deutschlands

1872-1874	.....	1. R. Bd. 3-5, 9-11, 16-17.
1875-1877	.....	1. R. Bd. 22-23, 27-28, 32-33.
1878-1880	.....	1. R. Bd. 39-40, 45-46, 49-50.
1881-1883	1. R. Bd. 54-55, 60-61; N. F. Bd. 9-10.	
1884-1886	.....	N. F. Bd. 14-15, 19-20, 25-26.
1887-1889	.....	N. F. Bd. 33-34, 40-41, 47-48.
1890-1892	.....	N. F. Bd. 54-55, 60-61, 66-67.
1893-1895	.....	N. F. Bd. 73-74, 79-80, 85-86.
1896-1898	.....	N. F. Bd. 91-92, 97-98, 122-123.
1899-1901	N. F. Bd. 128-129, 135-136, 142-143.	
1902-1905	Bd. 152-153, 158-159, 165-166, 172-173.	
1906-1909	Bd. 181-183, 189-191, 196-198, 231-232.	
1910-1913	Bd. 241-242, 251-252, 260-261, 270-271.	

Darstellung der Ein- und Ausfuhr nach Menge und Wert der Waren, geordnet sowohl nach statistischen Nummern wie nach Ländern; Durchfuhr, Niederlagenverkehr, Veredelungsverkehr, Zollerträge (seit 1906 s. auch unter Abschnitt XVII »Finanzwesen«), Fischeri (vgl. unter Abschnitt III. »Land- und Forstwirtschaft und Fischerei«).

1920/22³⁾ Bd. 310.

Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nur nach der Menge, jedoch mit Angabe des Einheitswertes von 1913.

1923/24 Bd. 317-319.

Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Mengen und Wert (Band 317) geordnet nach statistischen Nummern und innerhalb der Nummern nach den wichtigsten Ländern. Band 318-319 geordnet nach Ländern und innerhalb der Länder nach statistischen Nummern (sogenannte Länderhefte) und für jedes Land eine Darstellung nach dem Internationalen Warenverzeichnis. Außerdem bei den wichtigeren Ländern Übersichten auf Grund der ausländischen Handelsstatistik.

1925 Bd. 329-330 A u. B.

Darstellung wie Band 317-319, außerdem noch Übersichten über Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlagenverkehr und Durchfuhr.

¹⁾ Über die Einrichtung der »Monatshefte« (1877/1891) und der »Monatlichen Nachweise« (seit 1892) vor dem Jahre 1930 vgl. Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1929 S. XXVIII.

²⁾ Über Veröffentlichungen im Reichsanzeiger vor 1930 vgl. Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1929 S. XXIX.

³⁾ Von 1914 bis 1919 sind die Veröffentlichungen unterbrochen.

1926-1928 Bd. 339, 351, 366.

Darstellung wie Band 317. An Stelle der Länderhefte Länderübersichten nach dem Internationalen Warenverzeichnis. Übersichten über Reparations-Sachlieferungen, Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlagenverkehr, Durchfuhr, Zollerträge.

1929 Bd. 383.

Darstellung wie Band 366, jedoch ohne Vergleichsjahre. Keine Länderübersichten nach dem Internationalen Warenverzeichnis (ersetzt durch »Ergänzungsheft 1929« - s. Monatliche Nachweise unter d).

Ab 1930: Jahresergebnisse im Dezemberheft und in den Ergänzungsheften I u. II der Monatlichen Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands.

Besondere Arbeiten

Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, 2. Teil, Berlin 1907.

Die Entwicklung des Auswärtigen Handels des Deutschen Zollgebiets von 1836-1905.

Der Warenhandel zwischen dem Deutschen Reich und Rußland in den Jahren 1872, 1873 und 1874

1. R. Bd. 20, S. III, 1.

Die verschiedenen Methoden der Bearbeitung der Statistik des auswärtigen Warenverkehrs (in 11 Ländern Europas), synoptisch dargestellt

1. R. Bd. 43, Jan.-Heft 1880 (S. 19-33).

Warenverkehr des deutschen Zollgebiets mit dem Auslande in den Jahren 1880/1889 N. F. Bd. 51¹⁾.

Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1889-1900). Berlin 1901. Fol. (5, 17 und 19 Bogen).

Getreideein- und -ausfuhr der hauptsächlichsten Erzeugungsländer in den Jahren 1890/1894 V.-H. 1895, II.

Getreidefrachten zwischen überseeischen Ländern und Mannheim

1888/1902, 1893/1907 ... V.-H. 1903, II; 1908, IV.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Der deutsche Außenhandel (mtl.). - Der deutsche Außenhandel unter besonderer Berücksichtigung der Bezugs- und Absatzländer (vj.). - Welthandel (vj.). - Zollerträge (j.). - Zahlungsbilanz (j.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« (1930) enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung des deutschen Außenhandels.

Internationale Nachweise

s. auch »Internationale Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch«.

VIII. Preise

Wichtigste Veröffentlichungen der neueren Zeit

Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.

In jedem

I. Heft: Jahresübersichten der Großhandelspreise wichtiger Waren; Lebens- u. Genußmittel; Futtermittel; Kohlen; Erze, Eisen u. sonstige Metalle; Textilien; Häute, Felle u. Leder; Ölfüchte, technische Öle u. Fette; Erzeugnisse d. Teer- u. Mineralöldestillation; Papierstoffe u. Papier; Baustoffe einschl. Rundholz; künstl. Düngemittel; verschiedene Waren. Groß- u. Kleinhandelspreise für Seefische.

II. Heft: Groß- u. Kleinhandelspreise für Kohlen in 20 deutschen Städten.

III. Heft: Großhandelspreise wichtiger Waren im Auslande.

II. u. IV. Heft: Kleinhandelspreise für Lebensmittel.

I. - IV. Heft: Preise für Getreide und Schlachtvieh.

Wirtschaft und Statistik

Großhandelspreise an wichtigen in- und ausländischen Märkten. Kleinhandelspreise. Indexziffern der Großhandelspreise und der Lebenshaltungskosten im In- und Auslande. Indexziffern der Baustoffpreise und der Banknoten.

¹⁾ Fortgesetzt unter dem Titel:

²⁾ Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets nach Herkunfts- und Bestimmungsändern in den Jahren 1880-1896. Herausgegeben im Reichsamt des Innern. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht) 1898. Gr. 4^o. (Auch in 24 Heften nach einzelnen Ländern).

Deutscher Reichsanzeiger

Preise für Getreide und Kartoffeln an deutschen Märkten (wöchentlich).
Zahlen zur Geldentwertung 1914 bis 1923
Sonderheft 1 zu „W. u. St.“ 1925.

In den folgenden Nachweisen verwendete Abkürzungen:
J.-D. = Jahresdurchschnitte.
Vj.-D. = Vierteljahrsdurchschnitte.
M.-D. = Monatsdurchschnitte.
W.-D. = Wochendurchschnitte.

A. Preise im Inland

I. Großhandelspreise

Allgemeine Übersichten

Großhandelspreise wichtiger Waren an deutschen Plätzen (1917—1920 auch öffentlich geregelte Preise)

1871/1882: J.-D. V.-H. 1903, I.
1879—1920: M.-D. u. J.-D. M.-H. 1879—1891, XII;
V.-H. 1893—1920, I; 1920, IV.
1921—1923: M.-D. Jb. 1921/22—1924/25.
1921 bis März 1922: W.-D. Jb. 1921/22.
1924fg.: M.-D. u. J.-D.

V.-H. 1925, I u. IV; 1926 u. 1927, II; 1928, I fg.
Inhalt: 1871—1920: Getreide, Mais, Hopfen, Kartoffeln, Schlachtvieh, Mehl, Butter, Zucker, Kartoffelspiritus, Rübbi; Heringe; Kolonialwaren; Häute und Felle; Textilien; Kautschuk; Eisen, Metalle; Steinkohlen; Petroleum.
Seit 1921: Siehe oben »Wichtigste Veröffentlichungen der neueren Zeit (Inhaltsangabe des I. Hefts der Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs).

Besondere Arbeiten

Großhandelspreise in Hamburg.
1851/1878 und 1871/1894: J.-D.
V.-H. 1897, I u. 1895, IV.

Übersichten für einzelne Warengattungen

Getreide, Futtermittel, Mehl

Getreidepreise an deutschen Plätzen

an den einzelnen Börsentagen
1892—1912. V.-H. 1893, I; 1896—1913, I.
in Monatsdurchschnitten
1913—1914. V.-H. 1914 u. 1915, I.
1914/1920. V.-H. 1921, II.
1921—1924. Jb. 1921/22—1924/25.
1924fg. in jedem V.-H. seit 1924, I.
in Wochendurchschnitten
»Deutscher Reichsanzeiger« und »Preußischer Staatsanzeiger« gegen Ende jeder Woche.

Getreidepreise an deutschen und fremden Plätzen

an den einzelnen Börsentagen
1885—1894. V.-H. 1895, I u. II.
1892/1896. V.-H. 1897, I.
1896—1912. V.-H. 1898—1913, I.
Aug. 1921/Okt. 1923. Jb. 1923.
in Monats- und Jahresdurchschnitten
1885—1909: V.-H. 1895 u. 1900, III; 1905 u. 1910, II.
in Wochen-, Monats- und Vierteljahrsdurchschnitten
1898—1911: in jedem V.-H. von 1898, II—1911, II.
in Wochendurchschnitten
1898—1914. V.-H. 1899—1915, I.

Besondere Arbeiten

Weizen- und Roggenpreise in einigen deutschen Städten
1845/1894 in J.-D. V.-H. 1895, III.
Weizenterminpreise in Berlin (und ausländischen Plätzen) am Ende jeder Woche 1892/1896 V.-H. 1897, I.
Weizen- und Roggenpreise an deutschen Fruchtmarkten
1897/1899 u. 1898/1900. V.-H. 1899 u. 1900, I.
Beiträge zur Statistik der Fruchtmarktpreise
V.-H. 1901, II; 1902 u. 1903, I.
Getreidepreise in Mannheim 1898—1912 in M.-D.
V.-H. 1903, II; 1905 u. 1913, IV.
Hafer-, Heu- und Strohpreise 1846/1895, 1883—1913 in J.-D. V.-H. 1896, 1903 u. 1914, IV.
Maispreise an deutschen (und fremden) Börsenplätzen
1885—1911 in M.-D.
V.-H. 1897, 1902, 1907 u. 1912, II.
Getreide- und Mehlpreise in Straßburg 1892/1896 in M.-D. V.-H. 1897, IV.
Roggenbrot-, Roggenmehl- und Roggenpreise in Berlin
1886—1915 in M.-D.
V.-H. 1893 u. 1896, I; 1906, 1911 u. 1916, IV.

Schlachtvieh, Fleisch, Fische

Schlachtviehpreise

1894—1899 in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1896—1900, I.
1898—1915 in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1899—1916, I.
1899—1916 in M.-D. u. Vj.-D.
in jedem V.-H. von 1899, II—1916, II.
1916: Richtpreise. V.-H. 1917, I.
Dez. 1917: Höchstpreise. V.-H. 1918, I.
1921—1922 in M.-D. u. J.-D.
V.-H. 1921, I—III; 1922, I—1923, I.
1922—1924 in M.-D. u. J.-D. Jb. 1923, 1924/25.
1924fg. in M.-D. in jedem V.-H. seit 1924, I.

Schlachtviehpreise im Durchschnitt der deutschen Märkte

1902—1915 in M.-D. V.-H. 1906 u. 1907, III; 1908, II; 1909—1916, III.

Vieh- und Fleischpreise

1890/1894, 1891—1914 in M.-D. V.-H. 1895, I; 1896, II; 1900, 1905, 1910 u. 1915, IV.

Weitere laufende Veröffentlichungen s. unter »Großhandelspreise, Allgemeine Übersichten«.

Fischpreise

1891—1915 in M.-D. u. J.-D.
V.-H. 1901, II; 1906, 1911, 1916, III.
1920—1921 in M.-D. V.-H. 1920 u. 1921, IV.
1924fg. in M.-D. u. J.-D.
V.-H. 1925 u. 1926, I; 1927, II; 1928, I fg.

Besondere Arbeiten

Viehpreise
in Berlin 1881/1905 in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1906, II.
in deutschen Städten 1898—1912 in M.-D. u. J.-D.
V.-H. 1903 u. 1913, II.
Vieh- und Fleischpreise in 10 deutschen Städten
1896/1900 in J.-D. V.-H. 1901, III.
Fleischpreise in 25 deutschen Städten 1884/1893 in J.-D.
V.-H. 1894, IV.
Rindfleischpreise in 24 preuß. Städten 1894/1901 in J.-D.
V.-H. 1902, II.
Wild- und Geflügelpreise in Berlin 1892/1901 in M.-D.
V.-H. 1902, II.

Sonstige Lebensmittel

Kartoffelpreise in W.-D.

»Deutscher Reichsanzeiger« und »Preußischer Staatsanzeiger« gegen Ende jeder Woche.
Weitere Veröffentlichungen s. unter »Großhandelspreise, Allgemeine Übersichten«.

Besondere Arbeiten

Getreide-, Kartoffel- und Fleischpreise in Preußen, Bayern, Württemberg, Baden und Hessen (Landesdurchschnitte) 1879/1893 in J.-D. V.-H. 1894, III.
Preise für Santoskaffee in Hamburg und Mannheim 1879—1911 in M.-D. V.-H. 1907 u. 1912, II.
Lebensmittelpreise in Städten Preußens, Bayerns, Badens und Hessens 1883—1913 in J.-D.
V.-H. 1899, 1904, 1909, 1914, IV.
Lebensmittelpreise in Straßburg 1895—1914 in M.-D.
V.-H. 1900, 1905, 1910, 1915, IV.
Kartoffelpreise an vier deutschen Börsen 1885—1914 in M.-D. V.-H. 1895, IV; 1905 u. 1915, III.
Hülsenfruchtpreise in 24 preussischen Städten 1885—1914 in J.-D. V.-H. 1905, 1910 u. 1915, IV.

Industriestoffe und industrielle Erzeugnisse

Kohlenpreise in deutschen Städten

1801—1910 in M.-D. V.-H. 1906 u. 1911, II.
1913—1919 in M.-D. V.-H. 1914—1920, II.
1913 (J.-D.), Mai 1920—März 1923 ab Zeche in M.-D.
Jb. 1921/22.
Dez. 1921—Okt. 1923 nach Stichtagen der Neufestsetzung
1924 fg. in M.-D.
V.-H. 1925, I; 1926, III; 1928, IV; 1929, II fg.

Börsenpreise von Roheisen, Blei, Kupfer und Zink

1881—1915. V.-H. 1896, 1906, 1911, 1916, IV.
Weitere laufende Veröffentlichungen s. unter »Großhandelspreise, Allgemeine Übersichten«.

Besondere Arbeiten

Preise von Eisen und Eisenwaren 1883/1898
V.-H. 1899, IV.
Preise für Erz, Roheisen, Halbfabrikate u. Edelstahle
1921—März 1922 in M.-D. Jb. 1921/22.
Preise für Kohle, Eisen, künstliche Düngemittel und Zement nach Stichtagen der Neufestsetzung Dez.
1921—Okt. 1923. Jb. 1923.
Rohjute-, Jutegarn- und Jutegewebepreise 1887/1900 in M.-D. V.-H. 1901, IV.
Preise für Wolle, Kammzug und Kämmlinge 1892—1911
V.-H. 1902, III u. 1912, II.

II. Kleinhandelspreise

Allgemeine Übersichten

Lebensmittelpreise in deutschen Städten

1883—1913 in J.-D. ... V.-H. 1899, 1904, 1909 u. 1914, IV.
1892—1911 in M.-D.
V.-H. 1897, III; 1902, 1907 u. 1912, IV.
1914—1919 in M.-D. V.-H. 1914—1920, II.
Juli 1916—Jan. 1920: Höchstpreise
V.-H. 1916, III—1920, II.

Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel in deutschen Städten

1921 fg. in M.-D. V.-H. 1921, III u. IV; 1922, II u. IV; 1923, III; 1924, I, II u. IV; 1925, II u. IV fg.
1926 fg. in M.-D. u. J.-D. Jb. 1927 fg.

Übersichten für einzelne Warengattungen

Seefischpreise in deutschen Städten

1921 in M.-D. V.-H. 1921, IV.
1924 fg. in M.-D.
V.-H. 1925 u. 1926, I; 1927, II; 1928, I fg.

Kohlenpreise in deutschen Städten

1913—1920 in M.-D. V.-H. 1914—1921, II.
1921—März 1922 in M.-D. Jb. 1921/22.
1924 fg. in M.-D.
V.-H. 1925, II; 1926, III; 1928, IV; 1929, II fg.

Besondere Arbeiten

Kartoffelpreise und Butterpreise in deutschen Städten
1885/1894 in J.-D. V.-H. 1895, II.
Preise von Schweinefleisch, Speck und Schweineschmalz
in preussischen Städten 1883/1902 in J.-D.
V.-H. 1903, II.

Rindfleischpreise in preussischen Städten 1894/1901
in J.-D. V.-H. 1902, II.

Fleischpreise in Preußen 1894/1903 in M.-D.
V.-H. 1904, II.
Fischpreise in Berlin, Breslau und Dresden 1891/1900,
in Berlin 1901/1905 in M.-D.
V.-H. 1901, IV; 1906, III.

Trinkbranntweinpreise 1911—1913
V.-H. 1913 u. 1914, I.

Kleinverkaufspreise der Tabakerzeugnisse in den Rechnungsjahren s. unter »Tabaksteuer« im Abschnitt XVII »Finanzwesen«.

B. Ausland

s. auch »Internationale Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch«.

I. Großhandelspreise

Übersichten nach Ländern

für verschiedene Waren (landwirtschaftliche Erzeugnisse, Nahrungs- und Genußmittel, Roh- und Betriebsstoffe) für die Zeit nach dem Kriege mit einem Vergleichsjahr aus der Vorkriegszeit

seit 1926 jährlich V.-H. 1926 III. fg.
J.-D. und M.-D. (oder * = Monatsstichtage) der Preise in Landeswährung für die folgenden Länder (die in Klammer gesetzten Zahlen bezeichnen die Jahrgänge der V.-H.):

Belgien (1926 fg.); Bulgarien (1928 fg.); Dänemark (1927 fg.); Finnland (1926 u. 1927); Frankreich (1926 fg.); Großbritannien (1926 fg.); Italien (1926 fg.); Lettland* (1926—1928); Niederlande (1926 fg.); Österreich (1926 fg.); Polen* (1926 fg.); Rußland (UdSSR)* (1927—1929); Schweden (1926 fg.); Schweiz* (1927 fg.); Spanien (1926 fg.); Tschechoslowakei* (1926 fg.); Ungarn* (1927 fg.); Britisch-Indien (1926 fg.); Japan (1926, 1927, 1930); Canada (1927, 1929, 1930); Vereinigte Staaten von Amerika (1926 fg.).

Ältere Veröffentlichungen für einzelne Länder

Bulgarien: 1895/1902 in M.-D. V.-H. 1903, III.
Frankreich: 1886—1915 in M.-D.
V.-H. 1896, III; 1901, 1906, 1911 u. 1916, IV.

Großbritannien: 1846—1895 in J.-D. V.-H. 1896, II.
1896—1916 in M.-D.
V.-H. 1901, 1907, 1912 u. 1917, III.

Luxemburg: 1839/1901 in J.-D. V.-H. 1902, III.
Niederlande: 1886—1915 in M.-D.
V.-H. 1896, III; 1901, 1906, 1911 u. 1916, IV.

Norwegen: 1878/1897 in J.-D. V.-H. 1899, II.

Rußland: 1846/1895 u. 1890/1899 in J.-D.

V.-H. 1897 u. 1901, II.

Serbien: 1863/1900 in J.-D. V.-H. 1903, III.

Ungarn: 1886/1895 in M.-D. V.-H. 1896, IV.

Vereinigte Staaten von Amerika: 1894—1912 in J.-D.
u. M.-D. V.-H. 1899, 1904 u. 1909, III; 1914, IV.

Übersichten nach Waren

Allgemeine Übersichten

Großhandelspreise an ausländischen Märkten

in *R.M.*
(Lebens-, Futter- und Genußmittel, Industriestoffe)
1913, 1926 fg. in J.-D. u. (ab 1927) M.-D.
V.-H. 1928, 1929, III.

Originalpreise und Preise in *R.M.*

1913, 1925 fg. in M.-D. u. J.-D. Jb. 1929 fg.

Getreidepreise in einigen europäischen Staaten

1871/1900 in J.-D. V.-H. 1902, III.
1892—1914 in J.-D. u. M.-D. V.-H. 1896—1915, I.
1899—1912 in M.-D. V.-H. 1903, 1908, 1913, III.

Getreide- und Viehpreise 1905/1914 in J.-D. Jb. 1915

Viehpreise

1898—1918 in M.-D. V.-H. 1899—1919, I.
1898—1919 in M.-D. u. Vj.-D. V.-H. 1904, II—1919, III.
1899—1908 in M.-D. V.-H. 1904, II; 1909, III.
s. auch unter »Preise im Inland«.

Besondere Übersichten für einzelne Länder

Belgien:

Getreide-, Kartoffel-, Heu- und Strohpreise
1848/1897 in J.-D. V.-H. 1898, II.

Getreide- und Kartoffelpreise
1898—1909 in M.-D.
V.-H. 1901, 1904, 1907 u. 1910, III.

Viehpreise
1871/1895 in J.-D. V.-H. 1898, II.

Dänemark:

Roggen-, Gerste- und Haferpreise
1847/1896 in J.-D. V.-H. 1897, IV.

Viehpreise in Kopenhagen
1920 in M.-D. V.-H. 1920, IV.

Großbritannien:

Getreidepreise
1802/1901 in J.-D. V.-H. 1902, IV.

Rindvieh- und Hammelpreise
1894—1903 in Vj.-D. V.-H. 1899, II u. 1904, IV.

Fleischpreise
1894—1913 in Vj.-D. V.-H. 1899, II;
1904, IV; 1909—1913, II; 1914, III.

Roheisenpreise

1885—1910 in M.-D. V.-H. 1898, IV; 1907 u. 1912, II.

Börsenpreise von Blei, Kupfer, Zink und Zinn in London
und New York
1885—1909 in M.-D. V.-H. 1898, III; 1906 u. 1911, II.

Frankreich:

Getreidepreise
1890—1909 in M.-D. V.-H. 1900, II; 1905 u. 1910, III.

Viehpreise in Paris
1891/1895 in M.-D. V.-H. 1896, II.

Norwegen:

Getreidepreise
1820/1897 in J.-D. V.-H. 1899, II.

Österreich-Ungarn:

Getreidepreise
1894—1915 in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1897
u. 1900, IV; 1904, 1908 u. 1912, III; 1916, IV.

Getreidepreise in Wien und Budapest
1873/1902 in M.-D. V.-H. 1903, IV.

Getreide- und Viehpreise in Budapest
1886/1895 in M.-D. V.-H. 1896, IV.

Viehpreise in Wien
1885/1895 in M.-D. V.-H. 1897, II.

Schweiz:

Getreide- und Mehlpreise in Bern
1891/1900 in M.-D. V.-H. 1902, II.

Vereinigte Staaten von Amerika:

Roggen-, Gerste- und Haferpreise
1896—1910 in M.-D. V.-H. 1902, II; 1907 u. 1912, IV.

s. auch unter »Großbritannien«.

II. Kleinhandelspreise

Übersichten für verschiedene Länder 1913/14,

1921 fg. für einzelne Monate, ab Jan. 1928 in

M.-D. und J.-D. — s. »Internationale Übersichten« im Jb. 1921/22 fg.

C. Indexziffern für In- und Ausland

Indexziffern der Großhandelspreise
 Verhältniszahlen für Großhandelspreise wichtiger Waren an deutschen Plätzen

1899—1918..... V.-H. 1905—1919, I.
 Deutsche Indexziffern der Großhandelspreise 1851/1923 (alte Berechnung)

Sonderheft 1 zu »W. u. St.« 1925.
 1880—Juni 1926 (alte Berechnung) .. Jb. 1921—1926.
 1924fg. (neue Berechnung) Jb. 1927fg.

Indexziffern der Baustoffpreise und der Baukosten
 1921fg. Jb. 1924/25fg.

Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel und Chemikalien
 1916fg. Jb. 1924/25fg.

Indexziffern der Fertigwarenpreise
 Okt. 1916fg. V.-H. 1925—1927, II; 1928, I fg.

Indexziffern der Großhandelspreise des In- und Auslands
 1913 fg. in J.-D. u. (ab 1920) in M.-D. ... Jb. 1921/22fg.

Besondere Arbeiten
 Methode der neuen Berechnung der Großhandelsindexziffer W. u. St. 1926, 23; V.-H. 1927, I.

Indexziffern der Lebenshaltungskosten
 Teuerungszahlen für die in die Reichsteuerungsstatistik einbezogenen Gemeinden

1920—1925 V.-H. 1920, I u. III; 1921, II u. IV; 1922, I—III; 1923, I u. III; 1924, I u. IV; 1925, I.

Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten
 Februar 1920 — April 1925 in M.-D. Jb. 1924/25.
 April 1925 — Februar 1925 nach Stichtagen/ Jb. 1926 fg.
 Dez. 1923 fg. auf erweiterter Grundlage in M.-D. u. J.-D. Jb. 1926 fg.

Indexziffern für die Lebenshaltungskosten im In- und Ausland
 1913 fg. in J.-D. u. (ab 1922) in M.-D. Jb. 1921/22fg.

Besondere Arbeiten
 Teuerungstatistik und Reichsindexziffer... V.-H. 1924, I.
 Zur Reform der Reichsindexziffer W. u. St. 1925, 5; V.-H. 1926 u. 1927, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Großhandelspreise am Mittwoch jeder Woche oder in Monatsdurchschnitten für wichtige Waren (hmtl.). — Großhandelspreise an ausländischen Märkten (mtl.). — Indexziffern der Großhandelspreise nach Stichtagen und Monatsdurchschnitten (hmtl.). — Indexziffern der Großhandelspreise im Ausland (mtl.). — Einzelhandelspreise (mtl.). — Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten (mtl.). — Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten in wichtigen Ländern (vj.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« (1930) enthält eine kurze Darstellung der Preisstatistik.

Internationale Nachweise
 s. auch »Internationale Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch«.

IX. Löhne und Arbeitsmarkt

A. Löhne und Gehälter (einschließlich Arbeitszeit)
Tatsächliche Arbeitsverdienste
 Bergarbeiterlöhne
 seit 1903 fg. R.-Arb.-Bl. 1903/04 fg.
 im Steinkohlenbergbau des Oberbergamtsbezirks Dortmund
 1884/1913 u. 1924/1926 Jb. 1927.

Lohn- und Gehälterhebung
 Febr. 1920 Bd. 293.
Lohnerhebungen
 Textilindustrie: Sept. 1927 W. u. St. 1928, 5.
 Sept. 1930 .. W. u. St. 1931, 12 u. V.-H. 1931, II.
 Holzgewerbe: März 1928 W. u. St. 1928, 15.

Chemische Industrie: Juni 1928 .. W. u. St. 1929, 4.
 Metallverarbeitende Industrie: Okt. 1928
 W. u. St. 1929, 11, 17, 21, 24.
 Eisen- und stählerzeugende Industrie: Okt. 1928
 W. u. St. 1930, 4.
 Schuhindustrie: März 1929 W. u. St. 1929, 20.
 Buchdruckgewerbe: Juni 1929 W. u. St. 1930, 8.
 Steindruckgewerbe: Juli 1929 W. u. St. 1930, 13.
 Baugewerbe: Aug. 1929
 W. u. St. 1930, 3, 8, 15; 1931, 4.
 Papiererzeugende Industrie: Mai 1930
 W. u. St. 1931, 7 u. V.-H. 1931, I.
 Braugewerbe: August 1930
 W. u. St. 1931, 11 u. V.-H. 1931, I.

Tariflöhne und Tarifgehälter

laufende monatliche Berichterstattung in »W. u. St.« über die tarifmäßigen Stundenlöhne für Facharbeiter, angelernte Arbeiter und ungelernete Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben (bis März 1931 Stunden- und Wochenlöhne gelernter und ungelerner Arbeiter in 12 Gewerben), über Neuabschluss und Änderung von Tarifverträgen und -löhnen.

Ortslöhne (früher ortsübliche Tagelöhne)

1892 fg. Zentralblatt f. d. Deutsche Reich.
 1923 fg. ... Reichsministerialblatt, zuletzt 1930, Nr. 54.
 Ab 1. Sept. 1929 auch R.-Arb.-Bl., zuletzt 1930, Nr. 36.

Jahresarbeitsverdienste der land- und forstwirtschaftlichen Arbeiter
 1922..... Zentralblatt f. d. Deutsche Reich.
 1923—1925
 Reichsministerialblatt 1923 fg., zuletzt 1925, Nr. 66.

Tarifverträge

1903—1906..... Beiträge z. Arb.-St. Nr. 3—5, 8.
 1907—1909 R.-Arb.-Bl. 1908, XII; 1909, I u. II; Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1909, XI u. 1910, VIII.
 1910—1915 .. 4, 5, 7, 10, 12 u. 15. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 1916—1918..... R.-Arb.-Bl. 1918 u. 1919, IV; 1920, I.
 1919—1922.... 23, 26, 27, 31. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 1923..... Beilage z. R.-Arb.-Bl. 1924, Nr. 29/30.
 1924—1927.... 35, 40, 43, 47. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 1928 55. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.

Besondere Arbeiten

Erhebungen über die Arbeitslöhne in Deutschland. Übersichten über die von Behörden und Vereinen veranstalteten Aufnahmen zur Lohnstatistik V.-H. 1893, III.
 Erhebungen über die Arbeitszeit¹⁾
 in Bäckereien und Konditoreien..... Berlin 1892.
 im Handelsgewerbe Berlin 1893.
 im Handelsgewerbe und kaufmännischen Betrieben Berlin 1895.
 im Fleischergewerbe..... Berlin 1903.
 im gewerblichen Fuhrwerksgewerbe Berlin 1904.
 im Binnenschiffahrtsgewerbe Berlin 1907.
 in Platt- und Waschanstalten..... Berlin 1907.
 Die Regelung des Arbeitsverhältnisses der Gemeindearbeiter in deutschen Städten. Berlin 1908 u. 1909.
 Beiträge z. Arb.-St. Nr. 9 u. 10.
 Gebiete und Methoden der amtlichen Arbeiterstatistik in den wichtigsten Industriestaaten, Abschnitt V: Statistik des Arbeitslohns und der Arbeitszeit von Dr. Meerwarth, Berlin 1913. Beiträge z. Arb.-St. Nr. 12.
 Gewerkschaftliche Lohnerhebungen während des Krieges R.-Arb.-Bl. 1917, S. 66 fg.
 Die Löhne der Arbeiterschaft während des Krieges. R.-Arb.-Bl. 1917, S. 643; 1918, S. 297; 1919, S. 618; 1920, S. 63.
 Kriegsverdienste der Arbeiterschaft bis Anfang 1919 nach den Jahresberichten der Gewerbeaufsichtsbeamten. R.-Arb.-Bl. 1919, S. 851 u. 937; 1920, S. 56.
 Kriegslöhne im Rahmen der deutschen Arbeitsversicherung..... Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1919, Nr. 11.
 Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VI. Löhne. Sonderheft 1 zu »W. u. St.« 1925.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
 Entwicklung der Tariflöhne und Tarifgehälter (mtl.). — Löhne im Ausland (mtl.). — Arbeitszeit im In- und Ausland. — Tarifverträge im Deutschen Reich (j.).

¹⁾ Vgl. auch: Erhebungen über die Arbeitszeit der Fabrikarbeiterinnen, nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten bearbeitet im Reichsamt des Innern. Berlin 1905.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« (1930) enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Lohn- und Gehaltsstatistik.

Internationale Nachweise

s. auch »Internationale Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch«.

B. Arbeitsmarkt

Laufende Berichterstattung

z. Zt. zweimal im Monat im R.-Arb.-Bl. Teil II (Nicht-amtlicher Teil) und seit Okt. 1927 im Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger.

Arbeitslosenstatistik

Zahl der Hauptunterstützungsempfänger

in der Erwerbslosenfürsorge
1920—Sept. 1927 R.-Arb.-Bl. 1921, Teil II fg.
in der Arbeitslosenversicherung
Okt. 1927 fg. R.-Arb.-Bl. 1927, Teil II fg.
in der Krisenfürsorge bzw. -unterstützung
Febr. 1929 fg. R.-Arb.-Bl. 1927, Teil II fg.

Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit (nach der Statistik der Gewerkschaften)

1904 fg. (vj., ab 1906 mtl.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.
4. Vj. 1921 u. fg. (nach Monaten) ... V.-H. 1922, I fg.

Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der Krankenkassen

1904—1920 (mtl.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.
1922—1930 (nach Monaten) V.-H. 1922—1930.

Der Arbeitsmarkt nach den Berichten der Industrie

1904—1928 (mtl.) R.-Arb.-Bl. 1904—1928.
Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer am 14. Juni und 2. Dez. 1895 Erg.-H. z. V.-H. 1896, IV.
Die Regelung der Notstandsarbeiten in deutschen Städten (1905) Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 2.

Arbeitsnachweisstatistik

Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsnachweise

1904 fg. (mtl.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.
1921—1930 (nach Monaten) V.-H. 1922—1930.
Statistische Erhebungen über Arbeitsnachweise im Deutschen Reich (Ende 1912)
Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1913, Nr. 6.

Berufsberatung

1922/23—1928/29 R.-Arb.-Bl. 1924—1930.

Wanderarbeiter

Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten
1910/11 fg. Jb. 1913 fg.; V.-H. 1922, I fg.

Arbeitskämpfe (Streiks und Aussperrungen)

1899—1901 N. F. Bd. 134, 141, 148.
1902—1917/19 Bd. 157, 164, 171, 178, 188,
195, 230, 239, 249, 259, 269, 278, 279, 290, 282, 290.
1920—1929 R.-Arb.-Bl. 1922 fg.
Vorläufige Vierteljahresergebnisse laufend im R.-Arb.-Bl.
Die Organisation der Streikstatistik in England, Frankreich, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika V.-H. 1898, IV.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Arbeitslosigkeit (Zahl der Arbeitslosen bei den Arbeitsämtern. Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge. Wohlfahrts-erwerbslose nach den Meldungen der Arbeitsämter und der Bezirksfürsorgeverbände. Arbeitslose, Kurzarbeiter und Vollbeschäftigte nach der Gewerkschaftsstatistik) (mtl.). — Arbeitsmarkt im Ausland. — Arbeitskämpfe im In- und Ausland.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« (1930) enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Arbeitsmarktstatistik.

Internationale Nachweise

s. auch »Internationale Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch«.

X. Verbrauchszahlen, Wirtschaftsrechnungen

Verbrauchsberechnungen enthalten insbesondere die

»Statistischen Jahrbücher«

und zwar über den Verbrauch von Getreide und Kartoffeln (Jb. 1895—1915, 1923 fg.), Fleisch (Jb. 1924/25 fg.), von verbrauchsteuerpflichtigen Gegenständen (Jb. 1880 fg.), von Stein- und Braunkohlen (Jb. 1880 fg.), Eisenerz (Jb. 1911 fg.), Roheisen (Jb. 1880 fg.), Zink (Jb. 1880 fg.), Blei (Jb. 1882 fg.), Kupfer (Jb. 1883 fg.), Kaliohsalzen (Jb. 1911 fg.), von Gewürzen (Jb. 1883 fg.), Heringen (Jb. 1880 fg.), Kaffee (Jb. 1880 fg.), Kakao (Jb. 1883 fg.), Tee (Jb. 1880 fg.), Südfrüchten (Jb. 1880 fg.), Baumwolle (Jb. 1880 fg.), Jute (Jb. 1881 fg.), Mineralölen (Jb. 1880 fg.).

In den Statistischen Jahrbüchern nicht bis zur neuesten Zeit fortgeführt: Verbrauch von Reis, Salz, Zinn, Farbhölzern, Farbstoffen, Chilesalpeter, Gummi-Arabicum, Kopa, Gold zu gewerblichen Zwecken.

Getreide und Kartoffeln

s. auch Abschnitt III. »Land- und Forstwirtschaft« unter »Ernteterminungen«.

1893/1898 V.-H. 1900, II.

Verbrauch von Gegenständen, die Verbrauchssteuern unterliegen

Bier bzw. Braustoffe, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Mineralwässer usw., Salz, Schaumwein, Spielkarten, Stärkezucker, Tabak und tabaksteuerpflichtige Erzeugnisse (Zigarren, Zigaretten, Feinschnitt und Pfeifentabak, Kau- u. Schnupftabak, Zigarettenhüllen), Wein, weinähnliche und weinartige Getränke, Zucker, Zündwaren

s. auch Abschnitt XVII »Finanzwesen« unter »Einnahmen von den verbrauchsteuerpflichtigen Gegenständen«.

Braustoffverbrauch

vgl. unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Petroleumverbrauch, Kohlenverbrauch

s. auch Abschnitt V »Gewerbe« unter »Gewerbliche Produktions«.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Fleischverbrauch. — Verbrauch von verbrauchsteuerpflichtigen Erzeugnissen.
Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben: Umsätze im Lebensmittelhandel, 1930, 16.

Wirtschaftsrechnungen

Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen

1907 Sonderheft 2 z. R.-Arb.-Bl. 1909.
1927/28 ... W. u. St. 1929, 20, 22, 24; 1930, 2, 3, 5, 7, 8.
Kruppscher Arbeiterfamilien
R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. z. Nr. 5.
des Kriegsausschusses für Konsumenteninteressen
1916 R.-Arb.-Bl. 1917 Nr. 2 u. 3.
1917 Sonderheft 17 z. R.-Arb.-Bl. 1918.
Zwei Wirtschaftsrechnungen von Familien höherer Beamten usw. Sonderheft 3 z. R.-Arb.-Bl. 1911.
Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen im In- und Ausland
Sonderheft 20 z. R.-Arb.-Bl. 1919.

Internationale Nachweise

s. auch »Internationale Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch«.

XI. Geld- und Kreditwesen

Zahlungsverkehr

Im »Statistischen Jahrbuch« wird regelmäßig berichtet über

Ausprägung von Reichsmünzen Jb. 1880 fg.
Umlauf von Reichsmünzen Jb. 1924/25 fg.
Banknotenlauf ab 1876 Jb. 1906 fg.
Geldumlauf ab 1913 Jb. 1923 fg.
Abrechnungverkehr der Reichsbank Jb. 1914 fg.
Giroverkehr der Reichsbank Jb. 1906 fg.
Postcheckverkehr ab 1914 Jb. 1924 fg.
s. auch unter Geld- und Kreditwesen
Statistisches Handbuch I, Abschnitt VII.

Quellen:

Verwaltungsberichte und Wochenausweise der Reichsbank, Privatnotenbanken, Rentenbank, Nachweisungen über Münzprägungen des Reichs, Geschäftsberichte über die Ergebnisse des Postscheckverkehrs, Berichte über die deutschen Abrechnungsstellen.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VII. Geld- und Finanzwesen. Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.
Geldumlauf und Goldstock 1876/1914. Jb. 1929.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:
Geldumlauf (mtl.). — Abrechnungsverkehr (mtl.). — Postscheckverkehr (mtl.). — Giroverkehr (mtl.).

Notenbanken

Im »Statistischen Jahrbuch« wird berichtet über:

Stand der Notenbanken, Geschäftsverhältnisse der Reichsbank, Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank, Metallvorräte der Reichsbank.
s. auch unter Geld- und Kreditwesen
Statistisches Handbuch I, Abschnitt VII.

Quellen:

Verwaltungsberichte und Wochenausweise der Reichsbank usw.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VII. Geld- und Finanzwesen. Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:
Notenbanken (mtl.).

Banken, Sparkassen und Genossenschaften

Die deutschen Banken

1924/1926. Einz.-Schr. Nr. 3.
(enthält auch Material für die Vorkriegszeit).

Jahresbilanzen der Banken

1913, 1924—1928fg. Jb. 1929fg.

Sparkassen

1900fg. Jb. 1903fg.

1924—1930

V.-H. 1924, IV; 1927, III; 1929, I; 1930, I u. III; 1931, I.

Quellen:

Banken: Jahresbilanzen der A.-G.- und G. m. b. H.-Banken, Monatsbilanzen der Kreditbanken. — Sparkassen: Monatsnachweisungen über Stand und Bewegung der Spareinlagen, Zweimonatsbilanzen und Jahresnachweisungen über Stand und Bewegung der Spareinlagen und über die Jahresbilanz, Zweimonatsbilanzen der Kommunalbanken. — Kreditgenossenschaften: Zweimonatsbilanzen der gewerblichen Genossenschaftsbanken, Monats- und Vierteljahrsnachweisungen der Konsumvereine. — Monatsnachweisungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute über den Umlauf an Schuldverschreibungen und den Bestand an Deckungsdarlehen.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Zwischenbilanzen der Banken, Kreditgenossenschaften und Sparkassen. — Spareinlagen der Sparkassen (mtl.) — Aktivgeschäft der Sparkassen (hj.). — Bodenkreditinstitute.

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
Die Sparkapitalbildung bei den Konsumvereinen 1924—1930, 1931, 10.

Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherungen

1913, 1924fg. Jb. 1929fg.

Quellen:

Statistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung, Jahresberichte des Reichsversicherungsamts und der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Zweimonatsnachweisungen der größeren privaten Lebensversicherungsunternehmen und der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten, Monatsnachweisungen der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte und der Träger der Invalidenversicherung.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Die Kapitalanlagen, die Summen der abgeschlossenen Kapitalversicherungen und die Prämieinnahmen der privaten und öffentlichen Lebensversicherungsunternehmen. — Vermögensanlagen der Angestellten- und der Invalidenversicherung (mtl.).

Emissionen

Bei den deutschen Börsen zugelassene Wertpapiere

1897—1914. V.-H. 1898, IV; 1899, II; 1900—1915, I. 1917—1921

V.-H. 1918, I; 1919 u. 1920, II; 1921, III; 1922, I. 1924—1926. V.-H. 1925, III; 1926 u. 1927, I.

Bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassene Wertpapiere i. J. 1907 (erweiterte Darstellung für 1897—1907). V.-H. 1908, II.

Abstempelung von Wertpapieren

1924—1929. V.-H. 1925, IV; 1926—1930, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich (mtl.). — Verwendungszweck und Herkunft der deutschen langfristigen Anleihen im Auslande (mtl.). — Der Umlauf von Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen (j.). — Die Wertpapieremissionen auf den wichtigsten ausländischen Kapitalmärkten (j.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Die Aufwertung von Industrieobligationen, 1927, 14. — Deutschland in der internationalen Kapitalverflechtung 1930, 22.

Kreditvolumen

Besondere Arbeiten

Inhaber-Schuldverschreibungen der Stadt- und Landgemeinden usw. am 31. Dezember 1909, 1910 u. 1912

V.-H. 1910, 1911 u. 1913, II.

Schuldverschreibungen der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner am 31. Dezember 1910 u. 1912. V.-H. 1911 u. 1913, IV.

Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkreditinstitute. Stand vom 31. Dezember 1910 u. 1912

V.-H. 1912 u. 1914, I.

Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871. I. R. Bd. 2, III.

Umlauf deutscher Schuldverschreibungen V.-H. 1930, II.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Kredite der Banken (mtl.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Die langfristigen Anstaltskredite (Hypotheken und Kommundarleihen) im Jahre 1929, 1930, 10. — Der Umlauf deutscher Schuldverschreibungen, 1930, 6. — Die von der öffentlichen und privaten Wirtschaft geschuldeten Kredite, 1931, 1.

Devisen-, Geld- und Effektenmarkt

Ämtliche Berliner Wechselkurse

1891/1905. Statistisches Handbuch I.

1894fg. Jb. 1895fg.

1926fg. V.-H. 1926, IIfg.

Devisenkurse in Berlin

Jb. 1920/21fg.

Devisenkurse im Ausland

1897fg. Jb. 1907 fg.

1920fg. V.-H. 1926, IIfg.

Kurse der Deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse

Statistisches Handbuch I; Jb. 1906fg.

Aktienindex

Jb. 1923fg.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923 II. Valuta.

Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Kurse und Rendite von Aktien und festverzinslichen Wertpapieren (mtl.). — Aktien-Indizes (mtl.). — Geldsätze, Geldmarkt (mtl.). — Goldbestände, Devisenvorräte, Geldumlauf und Notenbankkredite Europas und der Vereinigten Staaten v. Amerika (mtl.). — Die internationalen Börsen (hj.). — Kurse deutscher u. fremder Staatsanleihen (mtl.). — Goldbestände (hj.). — Geldumlauf (md.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Neuberechnung des Aktienindex, 1929, 2. — Geldumlauf, Notenbankkredite und Depositen der Notenbanken im Jahre 1930, 1931, 10. — Die Valuten der Geldentwertungsländer im Jahre 1930, 1931, 2.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« (1930) enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik des Geld- und Kreditwesens.

Internationale Nachweise

s. auch »Internationale Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch«.

XII. Unternehmungsformen

Bestand der deutschen Aktiengesellschaften

31. Dez. 1906..... V.-H. 1907, IV.

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften

1907—1925..... V.-H. 1908, II; 1909—1920, I;

1922, I u. III; 1923, II; 1924 u. 1925, III; 1926, II.

1926—1930..... V.-H. 1927—1931, I.

Vierteljährliche Nachweise

3. Vj. 1908—4. Vj. 1919.... V.-H. 1908, IV—1920, I.

Geschäftsergebnisse der deutschen Aktiengesellschaften

1907/08—1916/17.... Erg.-H. z. V.-H. 1909—1918, II.

1917/18 u. 1918/19..... V.-H. 1920, II; 1921, III.

1924/25 u. 1925/26..... V.-H. 1926 u. 1927, IV.

1926/27 u. 1927/28..... V.-H. 1929, II.

1928/29—1929/30..... V.-H. 1930—1931, II.

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Gesellschaften mit beschränkter Haftung

1910—1923..... V.-H. 1911, II;

1912—1920, I; 1922, I u. III; 1923, II; 1924, III.

Vierteljährliche Nachweise

1911—1919..... V.-H. 1911, III—1920, I.

Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften

auf Aktien, bergrechtliche Gewerkschaften und

Gesellschaften mit beschränkter Haftung

a. auch Abschnitt V unter »Gewerbliche Betriebs-

statistik«.

Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (eingetragene Genossenschaften)

Jb. 1900, 1904—1915 und 1917fg.

Quellen (vgl. auch Jahrbuch 1900):

Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften. Aufl.

12fg. Berlin und Leipzig 1908fg.

Handbuch der Gesellschaften mit beschränkter Haftung

im Deutschen Reich. 2. Aufl. Berlin 1909.

3. Aufl. als Handbuch der deutschen Gesellschaften

m. b. H., Jahrg. 1917.

Bekanntmachungen der Amtsgerichte über Eintragungen

usw. von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie von Gesellschaften

mit beschränkter Haftung im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg. 1906fg.

Bilanzen der deutschen Aktiengesellschaften im Deutschen

Reichsanzeiger, Jahrg. 1908fg.

Geschäftsberichte der Aktiengesellschaften.

Jahr- und Adreßbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften

im Deutschen Reich 1904—1908;

1915. Hrg. von der Preußischen Central-Genossenschaftskasse, Berlin.

Nachweisungen der Preußischen Central-Genossenschaftskasse

1907/08fg. Berlin 1907fg.

Mitteilungen zur deutschen Genossenschaftsstatistik für

1908fg. (Erg.-H. z. Zeitschrift des Preußischen Statistischen Landesamts, Berlin).

Statistische Korrespondenz des Preußischen Statistischen

Landesamts 1915fg.

Jahrbücher des »Deutschen Genossenschaftsverbandes«

bzw. (vor 1920) des »Allgemeinen Verbandes der auf Selbsthilfe

beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften»

und des »Hauptverbandes deutscher gewerblicher Genossenschaften»,

des »Generalverbandes der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften»,

des »Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften»,

des »Zentralverbandes deutscher Konsumvereine»,

des »Reichsverbandes deutscher Konsumvereine«.

Besondere Arbeiten

Konzerne, Interessengemeinschaften und ähnliche Zusammen-

schlüsse im Deutschen Reich Ende 1926

Einz.-Schr. Nr. 1.

Das Eigentum am Kapital der deutschen Aktiengesellschaften

(Ergebnisse der Konzernstatistik, 31.12.1930). V.-H. 1931, II.

Bestand der in Liquidation oder Konkurs befindlichen deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien am 31. Dezember 1906

V.-H. 1908, I.

Bestand der Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit be-

schränkter Haftung und sonstigen in deutschen Handels-

registern eingetragenen juristischen Personen am

30. September 1909..... Erg.-H. z. V.-H. 1910, II.

Die Aktiengesellschaften und die Gesellschaften mit be-

schränkter Haftung am 31. Dezember 1919 nebst Ver-

gleichen mit der Erhebung von 1909... V.-H. 1921, IV.

Stimmrecht für die Jahre 1920—1923 ausgegebenen

Aktien..... V.-H. 1924, III.

Stimmrecht der an den deutschen Börsen zugelassenen

Aktien..... Jb. 1929 fg.

Die tätigen und nichttätigen Aktiengesellschaften am

31. Dezember 1925..... V.-H. 1926, II.

Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unter-

nehmungen..... Einz.-Schr. Nr. 4.

Konkursstatistik

1891/1892, 1893 u. 1894

V.-H. 1893 u. 1894, III; 1895, II.

1895—1908..... V.-H. 1896—1909, IV.

1909—1914..... V.-H. 1910—1914, III; 1915, IV.

1915—1924..... V.-H. 1916—1920, III;

1922, II; 1923, I u. IV; 1925 u. 1926, I.

1925—1929..... V.-H. 1926, IV; 1927—1930, II.

Vierteljährliche Nachweise

1895—1. Vj. 1911..... V.-H. 1895, II—1911, II.

1913—1924..... V.-H. 1913, II—1923, I.

1925—1927..... V.-H. 1925, II—1923, I.

1928 fg..... V.-H. 1928, II fg.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Gründungen, Auflösungen und Umwandlungen von Unter-

nehmungen nach Rechtsformen (mtl.). — Konkurse und

Vergleichsverfahren (mtl.). — Wechselproteste (mtl.). —

Gründungen, Auflösungen, Kapitalerhöhungen und her-

absetzungen der Aktiengesellschaften (mtl.). — Bilanz-

statistik der Aktiengesellschaften (vj.). — Statistik der

Stimmrechts- und Vorzugsaktien (hj.).

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:

Umsätze und Bilanzzahlen deutscher Aktiengesellschaften

1926 u. 1927, 1929, 32.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« (1930)

enthält eine kurze zusammenfassende Dar-

stellung der Statistik der Unternehmungsformen.

Internationale Nachweise

s. »Internationale Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch«.

XIII. Versicherungswesen

Sozialversicherung

Arbeiterversicherung insgesamt

1885—1904..... R.-Arb.-Bl. 1906, H. 7 u. 8¹).

1903—1913..... Jb. 1907—1915.

1919/1921, 1922..... Jb. 1923, 1924/25.

Sozialversicherung insgesamt

1925fg..... Jb. 1927fg.

Die deutsche Sozialversicherung

1924—1926/27—1930... Bd. 331, 338, 349, 363, 373, 389.

Besondere Arbeiten

Die Einwirkung der Versicherungs-Gesetzgebung auf die

Armenpflege..... V.-H. 1897, II.

Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung, bearbeitet

im Reichsversicherungsamt

R.-Arb.-Bl. 1904, Beilage z. Nr. 3.

Grundzüge der deutschen Sozialversicherung

24. Sonderheft z. R.-Arb.-Bl. 287 S. 1922.

Die Sozialversicherung (bzw. Arbeiterversicherung) in

Europa..... R.-Arb.-Bl. 1910, Sond.-Beil.

z. Nr. 7; 1912, Sond.-Beil. z. Nr. 9 u. Nr. 12.

Krankenversicherung

1895—1895

N. F. Bd. 24, 31, 38, 46, 53, 59, 65, 72, 78, 84, 90.

1896—1905..... N. F. Bd. 96,

121, 127, 133, 140, 147; Bd. 156, 163, 170, 177.

1906—1915..... Bd. 186,

194, 229, 238, 248, 255, 263, 277, 289, 294.

1916/1919, 1920/1921, 1922/1923... Bd. 298, 303, 324.

1924—1929..... Bd. 331, 338, 349, 363, 373, 389.

¹) Auch als Sonderabdruck erschienen (Carl Heymann's Verlag).

Die Krankenversicherung in den Knappschafts-
kassen und -vereinen
1885/1904 Bd. 170 (S. 50*)
1897—1905
V.-H. 1900, I u. III; 1903, IV; 1906 u. 1907, III.
1907—1922 V.-H. 1909—1918, II;
1919, I; 1920, I u. IV; 1922 u. 1923, III; 1924, IV.
1923 fg. s. oben unter »Krankenversicherung« Bd. 324 fg.

Besondere Arbeiten
30 Jahre Krankenversicherung 1885/1914 (Mitglieder,
Einnahmen, Ausgaben, Vermögen) Bd. 239.
40 Jahre Krankenversicherung 1885/1924 Bd. 331.
Die Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der
Ortskrankenkasse für Leipzig und Umg. 4 Bde.
Berlin 1910.
Die Krankenversicherung im Auslande s. Bd. 349, Anhang
zu Textteil.
s. auch Abschnitt XV »Wohlfahrtspflege«.

Unfallversicherung
1886 fg. Jb. 1888 fg.
Quellen:
Nachweisung über die Geschäfts- und Rechnungs-
ergebnisse der Träger der Unfallversicherung. —
Jährlich in den »Amtl. Nachr. des Reichsversiche-
rungsamts, von 1923 ab (für 1926 fg.) »Amtliche
Nachrichten für Reichsversicherung« und »Reichs-
arbeitsblatt« (Teil IV).

(Gewerbe-) Unfallstatistik
1897 Amtl. Nachr.
d. R.-V.-A. 1899, Beiheft; 1900, 2. u. 3. Beiheft.
1907 Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1910, 1. Beiheft.
1927—1929 Amtl. Nachr.
1. Reichsversicherung 1929—1931, Nr. 5, Beilage.

Besondere Arbeiten
Die Unfallstatistik nach der Aufnahme vom Jahre 1881
1. R. Bd. 53, Ergänzungsheft.

Invalidenversicherung
1891 fg. Jb. 1892 fg.
Quellen:
Nachweisung über die Geschäfts- und Rechnungs-
ergebnisse der Träger der Invalidenversicherung.
»Amtl. Nachr. des Reichsversicherungsamts, von 1923
ab (für 1926 fg.) »Amtliche Nachrichten für Reichs-
versicherung« und »Reichsarbeitsblatt«, Teil IV.
Statistik der Heilbehandlung bei den Versicherungs-
anstalten der Invalidenversicherung 1897—1912:
Beihefte zu den »Amtl. Nachr. d. Reichsversicherungs-
amts« 1898—1913.
Statistik der Heilbehandlung bei den Trägern der In-
validenversicherung 1925, Heilfürsorge in der In-
validenversicherung 1926; Monatliche Beilage zu den
»Amtl. Nachr. d. Reichsversicherungsamts«.
Gesundheitsfürsorge in der Invalidenversicherung 1927—
1930: »Amtl. Nachr. für Reichsversicherung« 1928,
Nr. II; 1929, Beilage z. Nr. 7; 1930 u. 1931, Beilage
z. Nr. 6. (Sonderausgabe des Reichsarbeitsblattes).

Angestelltenversicherung
1913 fg. Jb. 1915 fg.
Quellen:
Bericht der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte
über das Geschäftsjahr 1913 fg. Berlin 1914 fg.
Beiheft 1 zu der Zeitschrift »Die Angestelltenversiche-
rung«. Berlin 1914.
10 Jahre Heilverfahren der Angestelltenversicherung
(1913—1922): Mitteilungen der Reichsversicherungs-
anstalt für Angestellte, Nr. 4 (1924).

Knappschaftliche Pensionsversicherung
1924 fg. Jb. 1927 fg.
Quelle: Geschäftsberichte der Reichsknappschaft.

Arbeitslosenversicherung
Okt. 1927 fg. Jb. 1929 fg.
Quellen:
Monatl. Angaben: Reichsarbeitsblatt Teil II.
Bericht der Reichsanstalt für Arb.-Vermittl. u.
Arbeitsl.-Versich. für die Zeit
vom 1. Okt. 1927—31. Dez. 1928
R.-Arb.-Bl. 1929, Beilage z. Nr. 6,
1929 R.-Arb.-Bl. 1930, Beilage z. Nr. 12.

Besondere Arbeiten
Die bestehenden Einrichtungen zur Versicherung
gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit im Aus-
land und im Deutschen Reich. Teil 1—3. 1906. Berlin.
Die Arbeitslosenversicherung im In- und Ausland.
R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 12.
— Vgl. auch Abschnitt IX »B. Arbeits-
markta«.

Privatversicherungen

1894 fg. Jb. 1896—1902, 1904 fg.
Quellen:
Jahresberichte der Versicherungsgesellschaften.
Versicherungsstatistik über die unter Reichsaufsicht
stehenden Unternehmungen. Hrg. vom Reichs-
aufsichtsrat für Privatversicherung. 1902 fg.
(Berlin 1905 fg.).

Zur Statistik der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften

1896—1900 V.-H. 1898,
I, III u. IV; 1899 u. 1900, III u. IV; 1901, IV.

Zur Statistik der deutschen Privat-Feuerversicherungsgesellschaften

1896—1899 V.-H. 1898, IV; 1900, I; 1901 II.
1900 u. 1901 Jb. 1902 u. 1904.
Geschäftsergebnisse von 13 Privat-Feuerversicherungsgesellschaften auf Gegenseitigkeit 1897 und 1898
V.-H. 1900, II.

Öffentliche Feuerversicherung

1893—1920 Jb. 1896—1902, 190—923.
1924 fg. Jb. 1928 fg.

Quellen:
Jahresberichte des Verbandes und der Vereinigung
öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutsch-
land. — Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

Öffentliche Lebensversicherung

1913, 1924 fg. Jb. 1928 fg.

Quellen:
Jahresberichte des Verbandes öffentlicher Lebensver-
sicherungsanstalten in Deutschland. — Jahresber-
ichte der Versicherungsanstalten.

Öffentliche Unfall- und Haftpflichtversicherung

1925 fg. Jb. 1930 fg.

Quellen:
Jahresberichte des Verbandes öffentlicher Unfall- u.
Haftpflichtversicherungsanstalten in Deutschland. —
Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Sozialversicherung* (Kranken-, Unfall-, Invaliden-,
Angestellten-, knappschaftliche Pensions- und Arbeits-
losenversicherung).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« (1930)
enthält eine kurze zusammenfassende Darstel-
lung der Statistik der Sozialversicherung.

XIV. Gesundheitspflege

Heil- und Pflegepersonal

1876. 1. R. Bd. 25.
1887. Jb. 1887.
1898. Jb. 1900.
1927 fg. Jb. 1928 fg.

Ärzte, Zahnärzte, Apotheken

1896—1905, 1909 Jb. 1897—1906, 1914 u. 1915.
(1924) einschl. Hebammen Jb. 1926 u. 1927.
Apotheken, Dispensieranstalten und pharmazeutisches
Personal nach dem Bestand vom 1. April 1887 .. Jb. 1890.

Heilanstalten

1877/1900—1910 Jb. 1904, 1905, 1908, 1909, 1911, 1914, 1915,
1911/1924, 1925 fg. Jb. 1926, 1927 fg.

Die Heilanstalten im Deutschen Reich

1923 u. 1924 Bd. 336.
1925 u. 1926 Bd. 360.

Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern

1877/1900—1910
Jb. 1904, 1905, 1908, 1909, 1911, 1914, 1915,
1911/1924, 1925 fg. s. unter »Heilanstalten«.

Krankheitsverhältnisse

Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich
meldepflichtigen Krankheiten
1924 fg. Jb. 1926 fg.

Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen im
Deutschen Reich

1890—1928. Jb. 1927, 1928, 1930/31.

Besondere Arbeiten

Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgegend. Untersuchungen über den Einfluß von Geschlecht, Alter und Beruf. 4 Bände. Berlin 1910.

Statistische Angaben aus den deutschen Kurorten mit Mineralquellen und den deutschen Seebädern
Jb. 1908 u. 1909.

Quellen:

Die Verbreitung des Heilpersonals der pharmazeutischen Anstalten und des pharmazeutischen Personals im Deutschen Reich. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1887 bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt. Berlin 1889.

Die Verbreitung des Heilpersonals im Deutschen Reich. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1898 bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt. (Medizinal-statist. Mitteilungen Bd. 6, Heft 1, 1899).

Die Heilanstalten des Deutschen Reichs nach den Erhebungen der Jahre 1886/87. Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Reichsgesundheitsamt Bd. 1—22. Berlin 1893—1895.

Böhrner's Reichs-Medizinalkalender f. 1885—1908. Teil II. Kassel 1884. Leipzig 1885—1907.

Deutsches Bäderbuch, bearbeitet unter Mitwirkung des Kaiserl. Gesundheitsamts. Berlin 1907, 4^e.

Gebrechlichenzählungen

Die Gebrechlichen im Deutschen Reich

1925/26 Bd. 419.
Ergebnisse der Vorerhebung

W. u. St. 1927, 7 u. 1929, 7.

Die Blinden am 1. Dez. 1900 Jb. 1905—1908.

Die Taubstummen am 1. Dez. 1900 ... Jb. 1905—1908.

Quelle: Medizinalstatistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamt, Bd. 9, H. 1 u. 2.

Leibesübungen

Jb. 1923, 1924/25 Abschnitt XVI »Unterrichtswesen«, Jb. 1926 fg. Abschnitt »Gesundheitspflege«.

Quellen: Besondere Mitteilungen des Deutschen Reichsausschusses, der Zentralkommission für Sport und Körperpflege und der Verbände.

Verschiedenes

Wasserversorgung in Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern, Oktober 1903 Jb. 1905.

Quelle: Besondere Mitteilung des Reichsgesundheitsamts.

Einrichtungen zur Massenspeisung 1917 Jb. 1918.

Quellen:

Für die Monate Januar und Februar 1917 Heft 14 der Beiträge zur Kriegswirtschaft, herausgegeben von der Volkswirtschaftlichen Abteilung des Kriegsernährungsamts (jetzt Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft), für die übrige Zeit nach Mitteilungen dieser Abteilung.

XV. Wohlfahrtspflege

Öffentliche Armenpflege

1885 N. F. Bd. 29.

Öffentliche Fürsorge in deutschen Groß- (und Mittel-) Städten

1924, 1926, 1927 Jb. 1927 u. 1928.

Quelle:

Statistisches Jahrbuch deutscher Städte N. F. 1. u. 2. Jg.

Reichsfürsorgestatistik

1927/28—1929/30

W. u. St. 1929, 13; 1930, 13; 1931, 13.

Reichsjugendwohlfahrtsstatistik

1927/28 (vorläufige Ergebnisse) .. W. u. St. 1929, 19.

Besondere Arbeiten

Die Einwirkung der Versicherungsgesetzgebung auf die Armenpflege V.-H. 1897, II.

Die Fürsorgeeinrichtungen der freien Wohlfahrtspflege

W. u. St. 1927, 3.

Einrichtungen der freien Wohlfahrtspflege

W. u. St. 1929, 12.

Zahl der versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen im Deutschen Reich nach der Erhebung vom 5. Oktober 1924 V.-H. 1925, IV.

Die versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen im Deutschen Reich im Oktober 1926 W. u. St. 1927, 7.

Die unter dem Schutze des Gesetzes über Beschäftigung Schwerbeschädigter vom 12. Januar 1923 stehenden Personen nach dem Stande vom 31. Dezember 1927.

R.-Arb.-Bl. 1928 Nr. 15.

Wohnungsfürsorge in deutschen Städten.

Beitr. z. Arb.-Stat. 11.

Krankenkassen und Wohnungsfürsorge. — Die Leistungen der Landesversicherungsanstalten auf dem Gebiete des Arbeiterwohnungsbaues.

R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Statistik der Wohlfahrtserwerbslosen.

XVI. Unterrichtswesen**Schulen**

Öffentliche Volksschulen

1901 und 1906 V.-H. 1908, I.

Volksschulen, Mittelschulen, höhere Schulen

1911 V.-H. 1912, IV u. 1913, II.

Reichsschulstatistik 1921/22

Öffentliche Volksschulen, Privatschulen und sonstige

Schulen mit Volksschulziel V.-H. 1923, IV.

Mittelschulen und höhere Schulen V.-H. 1924, III.

Fortbildungsschulen, Berufs- und Fachschulen. V.-H. 1925, III.

Reichsschulstatistik 1926/27

Erg.-H. V z. V.-H. 1930.

Hochschulen

S.-S. 1907 u. W.-S. 1907/08 Jb. 1909.

S.-S. 1909—W.-S. 1914/15 Jb. 1910—1915.

S.-S. 1915/1919 u. fg. Jb. 1919 u. fg.

Statistik der immatrikulierten Studierenden an den Universitäten, den Technischen und sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen

W.-S. 1924/25—W.-S. 1927/28 V.-H. 1926,

I u. III; 1927, II, III u. IV; 1928, II u. IV.

S.-S. 1928—W.-S. 1929/30 Erg.-H. I u. II.

z. V.-H. 1929; Erg.-H. II u. IV z. V.-H. 1930.

S.-S. 1930 fg. »Deutsche Hochschulstatistik« hrsg. v. d.

Hochschulverwaltungen.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Besuch der Universitäten, Technischen und sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen im Deutschen Reich.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« (1930) enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Hauptergebnisse der Schul- und Hochschulstatistik.

XVII. Finanzwesen

Finanzen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände)

Finanzen u. Steuern im In- und Ausland. Ein statistisches Handbuch. 1930.

Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Verwaltung (Reich, Länder, Gemeinden u. Gemeindeverbände)

1913/14, 1925/26 u. 1926/27 Einz.-Schr. Nr. 10.

1927/28 Jb. 1930.

1928/29 Einz.-Schr. Nr. 20.

Verwaltungsaufbau, Steuerverteilung und Lastenverteilung Einz.-Schr. Nr. 6.

Die Finanzwirtschaft vor und nach dem Kriege
Einz.-Schr. Nr. 14.

Der Finanzausgleich im Deutschen Reich
zwischen Reich u. Ländern Einz.-Schr. Nr. 16.

zwischen Ländern u. Gemeinden .. Einz.-Schr. Nr. 17.

Steuerverteilung und Steuereinnahmen im Deutschen Reich 1928/29 und 1929/30

Einz.-Schr. Nr. 19.

Die öffentliche Verschuldung

31. März 1928 u. 31. Dez. 1929 Einz.-Schr. Nr. 13.

März 1928—März 1930 Vj.-H. 1930, III.

Finanzen des Reichs und der deutschen Länder
1899/1900—1929/21

V.-H. 1902 u. 1903, II; 1904, III; 1905—1914, II;

1916—1918, IV; 1919, II u. IV; 1921 u. 1922, IV.

Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs
 1872/73, 1879/80, 1880/81 fg. ... Jb. 1880—1915, 1917 fg.
 Monatliche Nachweise ab Dez. 1923 ... Jb. 1924/25 fg.
 Finanzen der Länder
 1924/25 u. 1925/26 Jb. 1924/25 u. 1926.
 Kommunale Finanzwirtschaft
 Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden nach Größen-
 klassen sowie der Gemeindeverbände
 1913/14, 1925/26—1928/29 Bd. 387.
 Die kommunalen Betriebe
 1927/28 Einz.-Schr. Nr. 15.
 Kassenmäßige Steuereinnahmen der deutschen Länder,
 Gemeinden und Gemeindeverbände
 April 1926—März 1929 Erg.-H. III z. V.-H. 1930.
 Vierteljährliche Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Ge-
 meindesteuern
 April 1926—März 1929 u. fg. Jb. 1929 fg.

Reparationsleistungen
 seit 1. Sept. 1924 Jb. 1927 fg.

Personalstand der öffentlichen Verwaltung
 31. März 1927 u. 1928 Einz.-Schr. Nr. 18.
 Einnahmen und Zuschußbedarf der Reichsbahn 1920/1924
 Jb. 1924/25.

Einnahmen der Reichspost 1920/1923 Jb. 1924/25.
 Quellen:

Reichshaushaltsplan nebst Anlagen.
 Drucksachen des Reichstags, insbesondere:
 Übersichten der Reichsausgaben und Reichsein-
 nahmen.
 Reichshaushaltsrechnung.
 Jährliche Berichte der Reichsschuldenkommission
 und der Verwaltung des Schuldenwesens sowie
 Denkschriften über die Ausführung der seit dem
 Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze. — Die dem
 Reichstag gemäß § 1 Abs. 3 der Reichsschulden-
 ordnung jährlich vorzulegenden Anleihen-
 denkschriften (Reichstagsdrucksachen). — Denk-
 schriftenband zur Begründung des Entwurfs eines
 Gesetzes betr. Änderungen im Finanzwesen (Teil I
 bis IV), zusammengestellt im Reichsschatzamt.
 Berlin 1908.
 Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter
 über die Schulden der Gemeinden. — Statistisches
 Jahrbuch deutscher Städte. 14. und 21. Jg.
 Reichs-Gesetzblatt, Jahrgang 1878 fg.
 Aus dem Reichsministerialblatt: Monatliche Über-
 sichten der Einnahmen des Reichs an Steuern,
 Zöllen und Abgaben.
 Die Haushaltspläne und Haushaltsrechnungen der
 einzelnen Länder.
 Bilanzen und Geschäftsberichte öffentlicher Unter-
 nehmungen.

Einkommensteuer

Die deutsche Einkommenbesteuerung vor und
 nach dem Kriege Bd. 312

Veranlagte Einkommensteuer
 1920 Jb. 1923 u. Bd. 312.
 1925, 1926/1927, 1928 Bd. 348, 375, 391.

Steuerabzug vom Arbeitslohn
 1926, 1928 Bd. 359, 378.

Körperschaftsteuer

1920 Jb. 1923 u. Bd. 312.
 1925, 1926/27, 1928 Bd. 348, 375, 391.

Vermögensteuer

Die deutsche Vermögenbesteuerung vor und nach
 dem Kriege Bd. 337.

Vermögensteuerveranlagung
 1925, 1927, 1928 Bd. 357, 379, 390.

Einheitswerte für den Hauptfeststellungszeitraum
 1925/1927, 1928/1930 Bd. 365, 392.

Wehrbeitrag

Statistik über einen einmaligen außerordentlichen Wehr-
 beitrag im Deutschen Reich auf Grund des Reichs-
 gesetzes vom 3. Juli 1913 V.-H. 1913, 2, Erg.-H.

Erbschaftsteuer

Reichserbschaftsteuerstatistik
 für das Rechnungsjahr
 1908—1915
 V.-H. 1910—1914, I; 1915, II; 1919 u. 1920, III.

Kalenderjahr
 1924 Erg.-H. z. V.-H. 1926, I.

Die deutsche Erbschaftsbesteuerung vor und
 nach dem Kriege u. bes. Berücks. der 1927
 u. 1928 erfolgten Veranlagungen ... Bd. 376.

Umsatzsteuer

Umsatzsteuerstatistik

1918 u. 1919 V.-H. 1922, I.
 1920 u. 1921 V.-H. 1923, III u. IV.
 1924, 1925/1927 Bd. 353, 361.
 Der Umsatz des Handels 1928 V.-H. 1931, I.

Verkehrsteuern (Stempelabgaben)

Einnahmen aus Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
 Kraftfahrzeugsteuer, Versicherungssteuer, Rennwett- und
 Lotteriesteuer, Wechselsteuer, Beförderungsteuer und
 Börsensteuer.

1924 fg. Jb. 1926 fg.
 Ausländische Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen
 Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni
 1871 1. H. Bd. 2, III.

Verbrauch von Wechselstempelzeichen sowie Einnahme an
 Wechselstempelsteuer
 1873—1876 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25.
 1877/78—1882/83 ... 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.

Einnahmen aus Reichsstempelabgaben
 1879/80—1913 Jb. 1881—1915.
 1914/1918, 1919—1921 Jb. 1919—1923.

Abstempelung von Wertpapieren ab April 1924 s. Ab-
 schnitt XI »Geldwesen« unter »Emissionen«.

Grunderwerbsteuer
 1920 und 1921 Jb. 1923

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im
 Deutschen Reichsanzeiger«. —

**Einnahmen von den verbrauchsteuerpflichtigen
 Gegenständen¹⁾**

Die deutsche Verbrauchsbesteuerung
 1926/27, 1927/28 Bd. 350, 364.
 1928/29—1930/31 Bd. 394.

Branntweinsteuer

Branntweinbrennerei und -besteuerung im deut-
 schen Branntweinsteuergebiet

1872—1882/83
 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.

1883/84—1889/90 M.-H. 1884—1891.
 1890/91—1899/00 V.-H. 1892—1901, II.
 1900/01—1913/14 V.-H. 1903—1914, I; 1915, II.
 1914/15—1918/19 V.-H. 1923, I.

Branntweinbrennerei, Branntweinverbrauch und
 Branntweinbelastung im deutschen Monopol-
 gebiet (die Statistik wird im Reichsmonopolamt für
 Branntwein bearbeitet).

Betriebsjahr
 1919/20—1925/26
 V.-H. 1923 u. 1924, I u. IV; 1925, III; 1926, II; 1927, I.
 1926/27 u. 1927/28 Bd. 350 u. 364.
 1928/29 u. 1929/30 V.-H. 1930 u. 1931, II.

Zahl der vorhandenen Branntweinbrennereien
 in ihrem Verhältnis zum Brennrecht nach dem
 Stande vom 15. Mai 1926 V.-H. 1927, I.

Monatliche Übersichten über Erzeugung, Verbrauch
 und Bestand inländischen Branntweins: in jedem Hefte
 der M. N. (bis einschl. Aprilheft 1909).

Biersteuer

Bierbrennerei und Bierbesteuerung

1872—1876 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25.
 Berichtigung 1872/1874 1. R. Bd. 14.
 1877/78—1882/83 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
 1883/84—1890/91 M.-H. 1884—1886, XI;
 1887, XII; 1888, XI; 1889, X; 1890, XI; 1891, X.
 1891/92—1895/96 V.-H. 1892—1896, IV.
 1897—1913 V.-H. 1898—1914, IV.
 1914/1917 V.-H. 1921, I.
 1918/1920 V.-H. 1923, III.
 1921—1925
 V.-H. 1924, II; 1925, I u. IV; 1926, III; 1927, I.
 1926—1929 Bd. 350, 364, 394.
 1930 (vorläufige Ergebnisse) Bd. 394.

Biererzeugung (Braumstoffverbrauch usw.) — vgl.
 auch unter: »Veröffentlichungen im Deut-
 schen Reichsanzeiger«.

¹⁾ Für die Jahre vor 1925 findet sich ein ausführlicher
 Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1926.

Schaumweinsteuer**Schaumweinerzeugung und -besteuerung**

1. 7. 1902—31. 3. 1903 V.-H. 1903, III.
 Rechnungsjahr V.-H. 1904—1914, III.
 1914/1918 V.-H. 1919, IV.
 1919—1921 V.-H. 1921, III; 1922, II; 1923, IV.
 1922—1925 s. unter »Weinsteuer«.
 1. 7. 1926—31. 3. 1927 Bd. 350.
 1927—1929 Bd. 364, 394.
 1930 (vorläufige Ergebnisse) Bd. 364, 394.

Weinsteuer**Besteuerung von Wein, weinähnlichen und weinhaltenen Getränken**

1. 9. 1918—31. 3. 1919 V.-H. 1922, I.
 Rechnungsjahr V.-H. 1922,
 1919—1924 V.-H. 1922,
 I u. III; 1923 u. 1924, IV; 1925, II, 1926, I.
 1925 V.-H. 1926, II u. IV.
 (1922—1925 einschl. Schaumwein)

Tabaksteuer**Tabakbau und Tabakernte**

- Erntejahr
 1880—1882 1. R. Bd. 48, 53, 59.
 1883—1890
 M.-H. 1884, VIII; 1885, VII; 1886—1891, VIII.
 1891—1899 V.-H. 1892—1900, IV.
 1900—1915 V.-H. 1901—1916, III.
 1916/1918 V.-H. 1919, IV.
 1919—1925 V.-H. 1920, IV;
 1922, II u. IV; 1923, IV; 1924, III; 1925 u. 1926, IV.
 1926—1929 Bd. 350, 364, 394.
 1930 (vorläufige Ergebnisse) Bd. 394.

Besteuerung des Tabaks, Ein- und Ausfuhr von Tabak und Tabakfabrikaten sowie Ertrag der Tabakabgaben

- Erntejahr
 1871/72 besonders veröffentlicht¹⁾.
 1872/73—1881/82
 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 37, 43, 48, 59.
 1882/83—1889/90
 M.-H. 1884, I; 1885, II; 1886—1891, I.
 1890/91—1913... V.-H. 1892—1901, I; 1901—1914, IV.
 1914/1918 V.-H. 1921, I.
 1919 V.-H. 1922, II.

Herstellung und Besteuerung von Zigaretten, Zigarettentabak und Zigarettenhüllen

1. 7. 1906 bis 31. 3. 1907 V.-H. 1907, III.
 Rechnungsjahr V.-H. 1908—1914, III.
 1914/1918 V.-H. 1919, IV.
 1919 V.-H. 1921, III.
 Vierteljährliche Übersichten über Zigarettensteuererträge in M. N. 1908—1909 Märzhft.

Herstellung, Ein- und Ausfuhr sowie Besteuerung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse

(Zigaren, Zigaretten, feingeschnittener Rauchtobak, Pfeifentabak, Kautabak, Schnupftabak, Zigarettenhüllen)

- Rechnungsjahr
 1920—1925 V.-H. 1923, IV;
 1924, II u. IV; 1926, III; 1926, II u. IV.
 1926—1929 Bd. 350, 364, 394.
 1930 (vorläufige Ergebnisse) Bd. 394.

Tabakbau, Tabakfabrikation und Tabakhandel im Deutschen Reich und in Luxemburg nach den statistischen Ergebnissen der Arbeiten der Tabak-Enquetekommission (1878)

1. R. Bd. 42.
 Zusammenstellung der in der Zeit vom 15. August bis 30. September 1909 in den freien Verkehr des Inlandes abgeführten zollzuschlagspflichtigen Tabakblätter und Zigarren V.-H. 1910, I.
 Desgl. im 3. und 4. Viertel des Rechnungsjahrs 1909 V.-H. 1910, II.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Salzsteuer**Salzgewinnung und -besteuerung**

- 1872—1876 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
 Berichtigungen für 1872 u. 1876 1. R. Bd. 2, 25.
 Rechnungsjahr
 1877/78—1882/83 ... 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
 1883/84—1890/91
 M.-H. 1884—1887, IX; 1888, X; 1889—1891, IX.
 Berichtigung zu 1879/1884 M.-H. 1885, III.
 1891/92—1913 V.-H. 1892—1914, IV.
 1914/1918 V.-H. 1919, IV.
 1919—1925
 V.-H. 1921 u. 1922, II; 1923, I u. IV; 1925—1927, I.

Zuckersteuer**Zuckergewinnung und -besteuerung**

- Betriebsjahr
 1871/72—1892/83
 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 37, 43, 53, 59.
 Berichtigung für 1871/83 M.-H. 1884, V.
 1883/84—1890/91 ... M.-H. 1884, XII; 1885, X;
 1886, XII; 1887, XI; 1888, XII; 1889—1891, XI.
 1891/92—1913/14 V.-H. 1892—1914, IV.
 1914/15—1918/19 V.-H. 1920, I.
 1919/20—1925/26 V.-H. 1921, I; 1922, II;
 1923, III; 1924 u. 1925, II; 1926 u. 1927, I.
 1926/27—1929/30 Bd. 350, 364, 394.

Stärkezuckergewinnung und Handel

- 1872—1892/83
 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
 1883/84—1890/91 ... M.-H. 1884, XI; 1885 u. 1886, X;
 1887, XI; 1888, XII; 1889, X; 1890 u. 1891, XI.
 1891/92—1913/14 V.-H. 1892—1914, IV.
 1914/15—1918/19 V.-H. 1920, I.
 1919/20 u. 1920/21 V.-H. 1921, I u. 1922, II.

— Fortsetzung in »Zuckergewinnung usw.«
 Bestände an Zucker in Zuckerfabriken, Raffinerien und amtlichen Niederlagen im Zollgebiet
 am 31. Juli 1886—1891 M.-H. 1886—1891, VII.
 am 31. Juli 1892—1894 V.-H. 1892—1894, III.
 — Fortsetzung in »Zuckergewinnung usw.«

Rübensaftgewinnung und -besteuerung
 Ab 1923/23 s. unter »Zuckergewinnung usw.«

Monatliche Übersichten über:
 Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr und Betrieb von Zuckerfabriken — bis April 1909 in jedem Heft der M. N.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Mineralwässer usw. -besteuerung**Besteuerung von Mineralwässern und künstlich bereiteten Getränken**

1. 7. 1918—31. 3. 1919 V.-H. 1920, III.
 Rechnungsjahr
 1919 u. 1920, 1921, 1922... V.-H. 1922, II; 1923, I; 1924, II.

Essigsäure-Verbrauchsabgabe**Essigsäurefabriken und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiet (Zollgebiet)**

1. 10. 1909—31. 3. 1910 V.-H. 1910, III.
 Rechnungsjahr
 1910—1913 V.-H. 1911—1914, III.
 1914/1918 V.-H. 1919, III.
 1919/1920 u. 1921 V.-H. 1922, II u. 1923, I.
 1922: 1. 4. bis 30. 9. V.-H. 1924, II.
 Betriebsjahr
 1922/23—1925/26 ... V.-H. 1924—1926, II; 1927, I.
 1926/27—1929/30 Bd. 350, 364, 394.

Leuchtmittelsteuer**Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln**

1. 10. 1909—31. 3. 1910 V.-H. 1910, III.
 Rechnungsjahr
 1910—1913 V.-H. 1911—1914, III.
 1914/1918 V.-H. 1919, III.
 1919—1925 V.-H. 1920, III; 1921—1926, IV.
 1926—1929 Bd. 350, 364, 394.
 1930 (vorläufige Ergebnisse) Bd. 394.

Zündwarensteuer**Herstellung und Besteuerung von Zündwaren**

1. 10. 1909—31. 3. 1910 V.-H. 1910, III.
 1910—1913 V.-H. 1911—1914, III.
 1914/1918 V.-H. 1919, III.
 1919/1920, 1921/1922 V.-H. 1921 u. 1923, IV.
 1923—1925 V.-H. 1924—1926, IV.
 1926—1929 Bd. 350, 364, 394.
 1930 (vorläufige Ergebnisse) Bd. 394.

¹⁾ Der Tabak im deutschen Zollgebiet. Produktion und Besteuerung, Einfuhr und Ausfuhr für die Zeit vom 1. Juli 1871 bis 30. Juni 1872. Herausgegeben vom Kais. Stat. Amt Berlin. Verl. d. Königl. Preuß. Statist. Bureau. 1873. 4^e.

Kohlensteuer

Besteuerung der inländischen und eingeführten Kohlen
 1. 8. 1917—31. 3. 1918 V.-H. 1919, II.
 Rechnungsjahr
 1918—1922
 V.-H. 1920, I; 1921 u. 1922, II; 1923 u. 1924, III.

Spielkartensteuer (früher Stempelabgabe)

Spielkartenherstellung und -versteuerung
 1879/80—1882/83 1. R. Bd. 43, 48, 53, 59.
 1883/84—1890/91 M.-H. 1884 u. 1885, VI;
 1886 u. 1887, V; 1888 u. 1889, VI; 1890 u. 1891, V.
 1891/92—1896/97 V.-H. 1892—1897, III.
 Rechnungsjahr
 1897—1913 V.-H. 1898—1914, III.
 1914/1918 V.-H. 1919, III.
 1919/1920, 1921—1925 V.-H. 1922,
 II u. IV; 1923, IV; 1925, I u. IV; 1926, III.
 1926 V.-H. 1927, III, Bd. 350.
 1927—1929 Bd. 364, 394.
 1930 (vorläufige Ergebnisse) Bd. 394.

Zollstatistik

Zollerträge
 1834—1913 Jb. 1882—1915.
 1925 fg. Jb. 1926 fg.

Kommerzialnachweisungen des Zentralbureaus des Zollvereins. 1836—1871. Berlin.

Nachverzollungen von Kaffee, Tee, unbearbeiteten Tabakblättern und Zigarren 1909... V.-H. 1909, IV u. 1910, II.

Einnahmen von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchsteuern im deutschen Zollgebiet
 1873—1876 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
 1877/78—1882/83 1. R. Bd. 30, 37, 43, 53, 59.
 — Nicht fortgesetzt. —

Geschäftstatistik der Zollverwaltung
 1873—1876 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25.
 1877/78 u. 1878/79 1. R. Bd. 30, 37.
 — Nicht fortgesetzt. —

Zollbegünstigungen der Weinhändler
 1872—1876 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
 1877/78—1882/83 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
 1883/84—1890/91... M.-H. 1884 u. 1885, VIII; 1891, VIII.
 1891/92—1896/97 V.-H. 1892—1897, III.
 Rechnungsjahr
 1897—1911 V.-H. 1898—1912, III.
 — Nicht fortgesetzt. —

Die Zoll- und Steuerstraffälle
 1872—1876 1. R. Bd. 6, 8, 14, 20, 25.
 1877/78—1882/83 1. R. Bd. 37, 43, 48, 53, 59.
 1883/84—1890/91... M.-H. 1884 u. 1885, VIII; 1886, IX;
 1887, VI; 1888 u. 1889, VII; 1890, VI; 1891, VII.
 1891/92—1896/97 V.-H. 1892—1897, III.
 Rechnungsjahr
 1897—1908
 V.-H. 1898—1906, III; 1907, IV; 1908 u. 1909, III.

Begrenzung und Bevölkerung der Direktivbezirke für die Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen indirekten Steuern sowie die Zollausschlüsse — enthalten in den Volkszählungsergebnissen.

Ortschaftsverzeichnis der Deutschen Zollausschlüsse (1880) s. unter: Volkszählungen.
 — Vgl. auch Abschnitt VII »Auswärtiger Handel«.

Besondere Arbeiten zum Finanz- und Steuerwesen
 Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen Einz.-Schr. Nr. 4.

Die Steuerkraft der Finanzamtsbezirke
 Einz.-Schr. Nr. 7.

Die Besteuerung der Landwirtschaft
 Einz.-Schr. Nr. 12.

Finanzen des Auslandes

Die Staatsausgaben von Großbritannien, Frankreich, Belgien und Italien. Einz.-Schr. Nr. 2.

Die Staatseinnahmen aus Steuern und Zöllen im Deutschen Reich und im Ausland
 Einz.-Schr. Nr. 8.

Die monatlichen Steuereinnahmen im Deutschen Reich, in Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika in den Kalenderjahren 1928 und 1929 V.-H. 1930, II.

Die interalliierten Schulden. Ihre Entstehung und ihre Behandlung im Young-Plan

Einz.-Schr. Nr. 11.

Ostreparationen W. u. St. 1931, 2.
 Finanzen und Steuern im In- und Auslande 1930.
 2. Teil: Statistik ausländischer Finanzen und Steuern.

Die Besteuerung der Landwirtschaft in Großbritannien, Frankreich, Dänemark und Polen. Einz.-Schr. Nr. 12.

Internationale Nachweise

s. auch »Internationale Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch«.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Reichsfinanzen (Steuereinnahmen, Einnahmen und Ausgaben, Reichsschuld) (mtl.). — Die Schulden von Reich, Ländern und Großstädten (vj.). — Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der Gemeindeverbände (vj.). — Die Steuereinnahmen der deutschen Länder, ihrer Gemeinden und Gemeindeverbände (vj.). — Einnahmen aus Verbrauchsteuern und Zöllen (j.), Branntweinsteuer (j.). — Biersteuer (j.). — Tabaksteuer (vj., ab April 1931 mtl.). — Das Umsatztsteuerertrögen. — Zuckersteuer (j.). — Zollerträge (j.).

An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:

Die Entwicklung der Reichssteuern in den Rechnungsjahren 1924/25 bis 1928/29, 1929, 13. — Die Erträge des Reichs und der Länder aus dem Erwerbsvermögen in den Rechnungsjahren 1913/14 und 1925/26 bis 1927/28, 1930, 10. — Die deutschen Anleihen im Auslande 1924 bis 1926 (Reich, Länder, Provinzen, Städte), 1927, 5. — Die deutsche Auslandsverschuldung, 1927, 24. — Der Umlauf deutscher Schuldverschreibungen, 1930, 6 und 1930, 14. — Die Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft nach der Einkommensteueranlagung 1925, Sonderbeilage 1929, 2. — Landwirtschaftliche Betriebe ohne einkommensteuerpflichtigen Reinertrag 1929, 4. — Hauptergebnisse der Reichserbschaftsteuerstatistik 1929, 1930, 21. — Der Finanzbedarf der öffentlichen Verwaltung nach Gebietskörperschaften im Deutschen Reich, in den Vereinigten Staaten von Amerika, in England und Wales, Schweden, Belgien und Polen, 1929, 19. — Die Getränkesteuern im Verbrauchsteuersystem Frankreichs 1913 und 1927, 1929, 23. — Der Finanzbedarf der Gemeinden und Gemeindeverbände im Deutschen Reich in den Vereinigten Staaten von Amerika, in England und Wales, Schweden, Belgien und Polen, 1930, 2. — Die Getränkesteuern und die Getränkesteuerbelastung im Deutschen Reich, in Frankreich und Großbritannien, 1930, 4. — Die Tabak- und Zündholzbesteuerung im Deutschen Reich, in Frankreich und Großbritannien, 1930, 8. — Die Verpflichtungen aus interalliierten Schulden und ihre Deckung auf Grund des Sondermemorandums zum Young-Plan, 1930, 7. — Die Übertragung und Verwendung der Deutschen Young-Annuitäten, 1930, 16. — Der Umsatz der Bäckereien und Fleischereien im Jahre 1927, 1930, 19. — Der Umsatz der Schneidereien und Nähereien, sowie der Schuhmachereien und der Schuhindustrie im Jahre 1927, 1930, 24.

XVIII. Justizwesen

Geschäfts- und Organisationsstatistik der Gerichte
 Zur deutschen Justizstatistik

1894—1913 V.-H. 1895—1914, IV.
 1914—1927 V.-H. 1916 u. 1917, I; 1918, II;
 1919, I; 1920, III; 1921, IV; 1922, III; 1923, I;
 1924, II; 1925, I; 1926 u. 1927, II; 1928, I u. IV.
 1928—1929 V.-H. 1929 u. 1930, IV.

Quellen:
 Deutsche Justizstatistik. Bearb. im Reichsjustizamt. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht). Jahrg. 1—18, 1883—1920; außerdem Mitteilungen des Reichsjustizamts, jetzt Reichsjustizministeriums.

Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte
 1903—1911 R.-Arb.-Bl. 1903—1912.
 1912 u. 1913 R.-Arb.-Bl. 1913,
 Sond.-Beil. z. Nr. 8; 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 7.
 1914/1918... R.-Arb.-Bl. 1920, Sond.-Beil. z. Nr. 1.
 1919—1927... V.-H. 1920, IV; 1921, III; 1922, IV;
 1924, I u. IV; 1925, III; 1926 u. 1927, II; 1928, I.

Quellen:

Das Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gericht. Mitteilungen (Monatsschrift) des Verbandes deutscher Gewerbe- (und Kaufmanns-) Gerichte. Berlin. Jahrg. 1—2, 1896—1896/97, außerordentliche Beilage zu 1896, Nr. 6; 1897, Nr. 8; Jahrg. 6 (1900/01): Verbands- tagsbeilage zu Nr. 11.

Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden

1927 (2. Halbjahr)..... V.-H. 1928, III.
1928—1930..... V.-H. 1929—1931, II.

Rechtsprechung in Unfall- und Invaliden- versicherungssachen

Jahrbuch 1906 u. fg.

Quelle:

Geschäftsberichte des Reichsversicherungsamts. Amtl. Nachrichten. Berlin. 1906 fg.

Rechtsberatung der minderbemittelten Volkskreise

1904—1911..... R.-Arb.-Bl. 1905—1912.
1912—1916/17... R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 7;
1914, Sond.-Beil. z. Nr. 7; 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 5;
1917, Sond.-Beil. z. Nr. 4; 1918, Sond.-Beil. z. Nr. 12.

Rechtsauskunftsstellen

1909—1921... Jb. 1910—1913, 1915—1917, 1919—1923.

Kriminalstatistik

1882—1890... N. F. Bd. 8, 13, 18, 23, 30, 37, 45, 52, 58.
1891—1901..... N. F. Bd. 64,
71, 77, 83, 89, 95, 120¹⁾, 126, 132, 139, 146.
1902—1910
Bd. 155, 162, 169, 176, 185, 193, 228, 237, 247.
1911—1915..... Bd. 257, 267, 272, 284, 297.
1916—1920..... Bd. 302, 304, 342, 301, 346.
1921—1925..... Bd. 311, 354, 320, 328, 335.
1926—1928..... Bd. 347, 370, 384.

Kriminalstatistik für das deutsche Heer und die Marine

1901—1914..... V.-H. 1902, IV;
1903—1908, II; 1909—1913, III; 1914 u. 1915, II.
1915/1918, 1919..... V.-H. 1920, I u. IV.
Auslieferungsstatistik

1927—1929..... V.-H. 1928—1929, IV; 1930, II.

Besondere Arbeiten

Die Entwicklung der Kriminalität im Deutschen Reich seit 1882..... Bd. 370.

Internationale Kriminalstatistik

Bd. 335 u. 347, Anhang.

Vergleichende Darstellung des Systems der Kriminalstatistiken von 33 Ländern

Bd. 370, Anhang.

Die Entwicklung der Kriminalität in einigen europäischen u. außereuropäischen Ländern

Bd. 384, Anhang.

Die wegen Verletzung der Wehrpflicht oder unerlaubter Auswanderung gerichtlich verurteilten Wehrpflichtigen 1875/1886.....

N. F. Bd. 30, S. II. 5 fg.

Kriminalstatistische Vergleiche in bezug auf die Nachweise über Geschlecht und Alter in der deutschen und ausländischen Statistik.....

V.-H. 1892, III.

Zur Kriminalstatistik für 1896. Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen gegen bereits im Jahre 1892 geltende Reichsgesetze.....

V.-H. 1899, I.
Statistik des Gefängniswesens im Deutschen Reich. Bearbeitet im Statistischen Reichsamte. Reichstag IV. Wahlperiode 1928. Drucksache Nr. 814.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Verteilung der ordentlichen Gerichte im Deutschen Reich (2 j.). — Die Tätigkeit der Gerichte und der Arbeitsgerichtsbehörden (j.). — Die Kriminalität im Deutschen Reich und in Österreich.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« (1930) enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Rechtspflege.

¹⁾ Die zugehörigen »Erläuterungen« sind mit denjenigen für das Jahr 1908 in Bd. 126 vereinigt.

XIX. Reichsheer und Reichsmarine (früher Kriegswesen)

Haushaltsstärke des Heeres und der Marine

Rechnungsjahr
1880—1914..... Jb. 1881—1915.
1921 fg..... Jb. 1921/22 fg.

Die Kriegsschiffe und Kriegsfahrzeuge

1880—1914..... Jb. 1881—1915.
1921 fg..... Jb. 1921/22 fg.

Heeres-Ergänzungsgeschäft

1873—1900..... Jb. 1880—1893, 1895—1902.
1901—1913..... V.-H. 1902—1914, IV.

Die Arbeiter in den Marine- und Militärbetrieben nach ihrem Dienstalter

1909, 1911, 1913..... Jb. 1911, 1912, 1914.

Quellen:

Die Reichshaushalts-Etats.

Die über das Heeres-Ergänzungsgeschäft berichtenden Nummern der Reichstags-Drucksachen; zuletzt für 1913: 13. Leg.-Per., II. Sess. 1914, Nr. 23. Außerdem Mitteilungen des preußischen Kriegsministeriums.

Mitteilungen des Reichswehrministeriums (für 1921—1927).

Handbuch für das Deutsche Reich. 1880—1914. Bearbeitet im Reichsamte des Innern, jetzt Reichsministerium des Innern. Berlin.

Schulbildung der in das Heer und die Marine eingestellten Rekruten

in den Ersatzjahren

1875/76—1882/83... I. R. Bd. 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91

M.-H. 1884, IX; 1885 u. 1886, VIII; 1887, XI; 1888, XII; 1889 u. 1890, VIII; 1891, XI.

1891/92—1913

V.-H. 1892—1895, IV; 1906, III; 1897—1914, IV.

Quelle: Mitteilungen der Kriegsministerien von Preußen, Bayern, Sachsen und Württemberg sowie des Reichsmarineamts.

Begrenzung und Bevölkerung der Armeekorpsbezirke — in den Ergebnissen der Volkszählung 1875—1895 e. Abschnitt I: Gebietseinteilung und Bevölkerung.

XX. Wahlen und Abstimmungen

Reichstagswahlen

Statistik der Wahlen des Deutschen Reichstags

1871 u. 1874 (1. u. 2. Legislaturperiode) I. R. Bd. 14, V.
1877 (3. Legislaturperiode)..... I. R. Bd. 37, VI.
1878 (4. Legislaturperiode)..... I. R. Bd. 37, VI.
1881 (5. Legislaturperiode)..... I. R. Bd. 53, III.
1884 (6. Legislaturperiode)..... M.-H. 1885, I.
1887 (7. Legislaturperiode)..... M.-H. 1887, IV.
1890 (8. Legislaturperiode)..... M.-H. 1890, IV.
1893 (9. Legislaturperiode)..... V.-H. 1893, IV.
1898 (10. Legislaturperiode)..... Erg.-H. z. V.-H. 1899, III u. 1899, I; V.-H. 1900, IV u. 1903, II u. III.
1903 (11. Legislaturperiode)..... V.-H. 1903, III; Erg.-H. z. V.-H. 1903, IV u. 1904, I; V.-H. 1905, IV u. 1907, I.
1907 (12. Legislaturperiode)
Erg.-H. z. V.-H. 1907, I, III u. IV; V.-H. 1911, II.
1912 (13. Legislaturperiode)..... Bd. 250 u. V.-H. 1919, I.

Die Wahlen zur verfassungsgebenden Deutschen Nationalversammlung am 19. Januar 1919

I. Erg.-H. zu V.-H. 1919; V.-H. 1919, IV.

Die Wahlen zum Reichstag

6. Juni 1920..... Bd. 291, I—IV.
4. Mai 1924 (2. Wahlperiode)
Bd. 315, Heft I, II, V¹⁾ u. VI²⁾.
7. Dez. 1924 (3. Wahlperiode)
Bd. 315, Heft III, IV, V¹⁾ u. VI²⁾.
20. Mai 1928 (4. Wahlperiode)
Bd. 372, Heft I, II u. III.

Reichspräsidentenwahl

Die Wahl des Reichspräsidenten am 29. März und am 26. April 1925..... Bd. 321.

¹⁾ Heft V: Die bei den Wahlen zum Reichstag am 4. Mai 1924 und am 7. Dezember 1924 für die Kreiswahlvorschläge der »Nationalen Minderheiten Deutschlands« abgegebenen Stimmen.

²⁾ Heft VI: Einzeldarstellungen zu den Reichswahlen und -abstimmungen 1924 bis 1926.

Sonstige Wahlen und Abstimmungen

Ergebnis der Abstimmung in Oberschlesien am 3. September 1922 Bd. 291, IV.

Volksbegehren und Volksentscheid »Enteignung der Fürstenvermögen« mit Anhang: Die Vorabstimmung in Hannover am 18. Mai 1924
Bd. 332.

Volksbegehren und Volksentscheid über den Entwurf eines »Gesetzes gegen die Verklagung des deutschen Volkes« am 22. Dez. 1929 Bd. 372, Heft III, Anhang.

In »Wirtschaft und Statistik« wird berichtet u. a. über:

Reichstags- u. Reichspräsidentenwahlen, Volksbegehren und Volksentscheide in Deutschland, Landtagswahlen in den deutschen Ländern, Parlamentswahlen im europäischen Ausland.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« (1930) enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Reichswahlen.

XXI. Berufsvertretungen

Handelskammern im Deutschen Reich
1919 fg. Jb. 1921/22 fg.

Deutsche Handelskammern im Ausland und ausländische Handelskammern in Deutschland
1924 fg. Jb. 1924/25 fg.

Deutsche Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen
1921 fg. Jb. 1921/22 fg.

Entwicklung der Handwerkerinnungen
1904/1921 u. fg. Jb. 1921/22 fg.

Deutsche Landwirtschaftskammern
1921 fg. Jb. 1921/22 fg.

Quellen:
Jahrbuch der deutschen Industrie- und Handelskammern und sonstigen amtlichen Handelsvertretungen. Mitteilungen des deutschen Industrie- und Handelstags. Mitteilungen des deutschen Handwerks- und Gewerkekammertags.
Erhebungen des Statistischen Reichsamts.

Die Gewerkschaften in Deutschland
1902—1907 R.-Arb.-Bl. 1903/04, 6 u. 8; 1904, 4 u. 5; 1905, 6 u. 8; 1906 u. 1907, 7 u. 9; 1908, 1, 8 u. 9.

Arbeitnehmerverbände

1908—1910
R.-Arb.-Bl. 1909, 9 u. 10; 1910 u. 1911, 8 u. 9.
1911 fg. R.-Arb.-Bl. 1912 fg.

Arbeitgeberverbände

1909 u. 1910 ... R.-Arb.-Bl. 1909, 8; 1910, 5, 6 u. 11.
1911 fg. R.-Arb.-Bl. 1912 fg.

Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter

1911—1916/1917
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 6, 8, 11, 13, 16, 19.
1918 (einschl. Beamte) Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 22.

Jahrbuch der Berufsverbände

1922 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 25.
1925 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 30.
1927 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 36.
1930 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 52.

Besondere Arbeiten

Die internationalen Beziehungen der deutschen Arbeitgeber-, Angestellten- und Arbeiterverbände, 1914.
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 9.

Ausländische Gesetzgebung über Berufsvereine, Einigungs-, Schieds- und Tarifwesen.
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 18.

Statistik der Frauenorganisationen im Deutschen Reich
1903 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 1.
1909 R.-Arb.-Bl. 1910, 8 u. 11.

XXII. Wetterkunde

Witterungsverhältnisse, Lufttemperatur, Niederschläge

1893 fg. Jb. 1895 fg.

Quellen:

Deutsches Meteorologisches Jahrbuch für 1893 fg. — Beilagen zur »Statistischen Korrespondenz« des Preußischen Statistischen Landesamts, Jg. 1911/12 fg. Monatliche Übersichten über die Witterungsverhältnisse in Bayern. Jahrgang 1911/12 fg. — Jahrbuch der Meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung im Jahre 1893 fg. Magdeburg. — Ergänzende Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen für 1910 fg. Klima-Atlas von Deutschland, bearbeitet im Preuß. meteorologischen Institut, Berlin 1924.

Seit 1923 für 50 und mehr Stationen aus der Statistischen Korrespondenz des Preußischen Statistischen Landesamts.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Witterung (mtl.). — Sommer u. Winter (hj.).

Zu einem Teil der vorstehend genannten Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts werden vorläufige Nachweisungen oder kurze Zusammenstellungen der Hauptergebnisse alsbald nach Abschluß im »Deutschen Reichsanzeiger« regelmäßig¹⁾ veröffentlicht, und zwar:

Zu III: Land- und Forstwirtschaft und Fischerei:

Nachrichten über den Saatenstand im (April bis Dezember)²⁾.

» » » Stand der Reben (im Juni bis Oktober)³⁾.

Anbau der hauptsächlichsten Fruchtarten (im August bzw. September)⁴⁾.

Erntevorschätzung für Getreide (im Juli, August und September)⁵⁾.

» » » Hackfrüchte (im Oktober bzw. November)⁵⁾.

Ernte der wichtigsten Feldfrüchte (im Dezember)⁴⁾.

Hopfenbau und Hopfenernte (im Oktober bzw. November).

Weinmosternte (im Februar).

¹⁾ Ausnahmen siehe nachstehend.

²⁾ Vom April 1915 bis Dezember 1918 nicht veröffentlicht.

³⁾ Seit 1920.

⁴⁾ Von 1915 bis 1917 bezüglich der Ernte, hinsichtlich des Anbaues von 1915 bis 1918 nicht veröffentlicht.

⁵⁾ Vorschätzung für Getreide von 1921 bis 1928 im September sowie 1929 im August, für Frühkartoffeln im August bzw. September.

Deutsche See- und Bodenseefischerei (monatlich)¹⁾.
 Tabakbau und Tabakernte im deutschen Zollgebiet. Vorläufige Nachweisung (im September).
 Tabakanbau im deutschen Zollgebiet. Vorläufige Nachweisung (im Oktober)²⁾.
 Anbau von Zuckerrüben für die Zuckerfabriken des Deutschen Reichs. Vorläufige Nachweisung
 (im Juli oder August)³⁾.

Zu IV: Viehstand:

Viehzahlungen, vorläufige Ergebnisse (im Januar)⁴⁾.
 Schweinezwischenzahlungen, vorläufige Ergebnisse (im März, Juni, September).
 Marktverkehr mit Vieh auf den 39 bedeutendsten Schlachtviehmärkten Deutschlands (monatlich)⁵⁾.
 Schlachtvieh- und Fleischbeschau (vierteljährlich)⁶⁾, vom 2. Vierteljahr 1925 ab gleichzeitig Angabe der Reichsdurchschnittsschlachtgewichte für das Berichtsvierteljahr.

Zu V: Gewerbe:

Kohlenproduktion (monatlich)⁷⁾.
 Verbrauchssteuerpflichtige Erzeugnisse: Vgl. zu XVII: Finanzwesen.

Zu VII: Auswärtiger Handel:

Einfuhr von Getreide, Butter, Käse und Eiern (monatlich)⁸⁾.

Zu VIII: Preise:

Getreide- und Kartoffelpreise an deutschen Börsen und Fruchtmärkten wöchentlich und monatlich seit August 1923. (Von 1897 bis Januar 1915 tägliche Notierungen der Getreidepreise an deutschen Börsen und Fruchtmärkten; von Oktober 1897 bis Februar 1915 wöchentlich, monatlich und vierteljährlich. Zusammenstellungen von Getreidepreisen an deutschen und fremden Börsenplätzen).
 Großhandelsindexziffer wöchentlich und monatlich.
 Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten monatlich.

Zu XI: Geldwesen:

Die deutschen Sparkassen (monatlich).

Zu XVII: Finanzwesen:

Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (monatlich)⁹⁾ bis einschl. September 1919¹⁰⁾.
 Betrieb der Zuckerfabriken des deutschen Zollgebiets (monatlich)¹¹⁾.
 Versteuerte und steuerfrei abgelassene Zuckermengen (monatlich)¹²⁾.
 Bestände an Zucker in den Zuckerfabriken und öffentlichen Niederlagen des deutschen Zollgebiets (im September oder Oktober)¹³⁾.
 Mutmaßliches Ergebnis der Rübenverarbeitung (im Dezember)¹⁴⁾.
 Nachweisung der Einnahmen an Reichsstempelabgaben für Wertpapiere vom 1. Oktober 1907 und Gesellschaften vom 1. Oktober 1913 bis März 1922 (monatlich)¹⁵⁾.
 Nachweisung über das Aufkommen an Kapitalverkehrsteuer (monatlich) vom 1. April 1922 ab.
 Braustoffverbrauch und Biererzeugung in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft bzw. im Zollgebiet (vierteljährlich)¹⁶⁾.
 Ertrag der Zigarettensteuer im deutschen Zollgebiet (vierteljährlich)¹⁷⁾ bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.
 Menge und Wert der zollzuschlagpflichtigen Tabakblätter und Zigarren (vierteljährlich)¹⁸⁾ bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.
 Einnahme an Tabaksteuer und Tabakersatzstoff-Abgabe (vierteljährlich)¹⁹⁾ bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.
 Einfuhr von Tabak, Zigarren und Zigaretten in das deutsche Zollgebiet (vierteljährlich).
 Steuerwert der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke (vierteljährlich bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1930, vom 1. April 1931 monatlich).
 Übersicht über die mit dem Anspruch auf Kakaozollvergütung ausgeführten oder niedergelegten Kakaowaren (jährlich)²⁰⁾.

Auch in besonderen Fällen, bei Abschluß von Einzelerhebungen oder nach gelegentlich wiederkehrenden Arbeiten (Volks-, Berufs- und Betriebszahlungen, Viehzählungen, Wahlen usw.) werden vorläufige oder endgültige Ergebnisse im Reichsanzeiger veröffentlicht.

¹⁾ Vom August 1914 bis Februar 1920 nicht veröffentlicht.

²⁾ Für 1917 nicht veröffentlicht.

³⁾ In den Jahren 1915, 1916, 1917 und 1918 nicht veröffentlicht.

⁴⁾ 1924, 1927 auch die nichtbeschauten Haussehlachtungen.

⁵⁾ Vom März 1915 bis September 1920 nicht veröffentlicht.

⁶⁾ Vom 1. Vierteljahr 1915 bis 3. Vierteljahr 1918 nicht veröffentlicht.

⁷⁾ Seit April 1920; für Februar bis Dezember 1923 nicht veröffentlicht. (Bis September 1914 erschien diese Übersicht in »Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft«.)

⁸⁾ Seit Mai 1927, unter Einbeziehung der Eier seit November 1929, und zwar gegen den 12. jeden Monats. Für die Veröffentlichungen im Reichsanzeiger in der Vorkriegszeit vgl. Stat. Jahrbuch 1929, Abschnitt VII, S. XXXIX.

⁹⁾ Vom September 1914 bis Januar 1919 nicht veröffentlicht.

¹⁰⁾ Seit Oktober 1919 wird die Statistik vom Reichsmonopolamt für Branntwein fortgeführt.

¹¹⁾ Bestände am 31. August 1914 bis 1918 nicht veröffentlicht.

¹²⁾ Für 1914 bis 1918 nicht veröffentlicht.

¹³⁾ Vom 1. August 1914 bis einschl. Mai 1919 nicht veröffentlicht.

¹⁴⁾ Vom 1. Juli 1914 bis 31. Dezember 1918 nicht veröffentlicht.

¹⁵⁾ Erstmals veröffentlicht für das Rechnungsjahr 1930.

Allgemeine geographische Angaben für das deutsche Reichsgebiet

Äußerste Grenzpunkte des Reichsgebiets

Nördlichster Grenzpunkt (Ostpreußen, Kreis Niederung): 55° 18' nördl. Breite,
 Südlichster Grenzpunkt (Bayern, Bez.-Amt Sonthofen): 47° 16' nördl. Breite,
 Westlichster Grenzpunkt (Rheinprovinz, Kreis Heinsberg): 5° 52' östlich Greenwich,
 Östlichster Grenzpunkt (Ostpreußen, Kreis Pillkallen): 22° 53' östlich Greenwich.
 Nord-südliche Erstreckung des Reichsgebiets zwischen nördlichstem und südlichstem Grenzpunkt: 894 km,
 West-östliche Erstreckung des Reichsgebiets zwischen westlichstem und östlichstem Grenzpunkt: 1 155 km
 (einschl. des Polnischen Korridors 82 km).

Zollgrenze

Die Länge der deutschen Zollgrenze beträgt 8 112,2 km. Sie setzt sich zusammen aus 4 512,3 km Land-zollgrenze, 1 728,7 km Seezollgrenze und 1 871,2 km andere Wasserzollgrenze.

Von der Seezollgrenze entfallen auf die

Nordsee:		Ostsee:	
insgesamt	563,5 km	insgesamt	1 165,2 km
davon Festland	274,1 »	davon Festland	928,7 »
Inseln und Seegebiet	289,4 »	Inseln und Seegebiet	236,5 »

An der Land- und Wasserzollgrenze haben die angrenzenden Staaten folgenden Anteil:

	Land-zollgrenze km	Wasser-zollgrenze km	ins-gesamt km		Land-zollgrenze km	Wasser-zollgrenze km	ins-gesamt km
Frankreich	284,7	218,5	483,2	Tschechoslowakei	1 238,0	290,2	1 528,2
Luxemburg	6,2	123,0	129,2	Österreich	566,5	174,4	740,9
Belgien	140,4	14,9	155,3	Schweiz	136,4	233,5	369,9
Niederlande	539,1	89,9	629,0	Dazu noch Zollausschlüsse und nicht als Seezollgrenze geltende Grenzstrecken an der Unterelbe und Unterweser			
Dänemark	37,7	32,6	70,3		69,4	44,8	114,2
Polen (ohne Grenze geg. Ostpreußen)	952,5	284,9	1 237,4				
Polen (Grenze gegen Ostpreußen)	539,1	69,7	608,8				
Danzig	6,5	78,4	84,9				
Litauen und Memelland	15,8	216,4	232,2				
				insgesamt	4 512,3	1 871,2	6 383,5

Reichsgebiete außerhalb der Zollgrenze

I. Zollausschlüsse

a. Badische Zollausschlüsse (Schweizer Zollgebiet): Zusammen 54,98 qkm; 4 461 Einw. (1925).

Davon: Büsingen (7,63 qkm; 815 Einw.); Hof Bütenhard der Gemeinde Wiechs (0,43 qkm; 19 Einw.); Altenburg (5,89 qkm; 599 Einw.); Balterstweil (4,89 qkm; 211 Einw.); Borwangen (2,07 qkm; 142 Einw.); Dettighofen (3,79 qkm; 281 Einw.); Jestetten (14,74 qkm; 1 483 Einw.); Lottstetten (13,39 qkm; 873 Einw.); Ort Albfüren der Gemeinde Weisweil (1,55 qkm; 27 Einw.); Wirtshaus Sommerau der Gemeinde Bühl (0,60 qkm; 11 Einw.).

b. Häfen: Zusammen 23,19 qkm; 11 457 Einw. (1925).

Davon: Hamburg Freihafen einschl. Hamburg-Waltershof und Cuxhaven (15,36 qkm; 6 677 Einw.); Bremen und Bremerhaven (4,22 qkm; 1 560 Einw.); Wesermünde [Geestemünde und Lehe] (0,57 qkm; 165 Einw.); Helgoland (0,64 qkm; 2 576 Einw.); Emden (2,14 qkm; 465 Einw.); Flensburg (0,20 qkm; 14 Einw.); Kiel (0,06 qkm).

II. Saargebiet

Zusammen 1 912,07 qkm; 770 030 Einw.¹⁾

Preussischer Teil: 1 486,43 qkm; 670 019 Einw.¹⁾

Bayerischer Teil: 425,64 qkm; 100 011 Einw.¹⁾

Freibezirke

Brake	0,17 qkm	Stettin	0,61 qkm; 273 Einw.
Altona	0,02 »	Lübeck (Freizone)	0,01 »

Deutsches Zollgebiet außerhalb der Reichsgrenze

Zollanschlüsse

Jungholz (Tirol)	7,05 qkm; 208 Einw.	Mittelberg (Vorarlberg)	95,14 qkm; 1 731 Einw.
------------------------	---------------------	-------------------------------	------------------------

Ortshöhenlagen

(in m über NN)

Aachen	187	Düsseldorf	35	Kassel	156	Osnabrück	65
Altona	10	Erfurt	200	Kiel	6	Pforzheim	273
Augsburg	490	Essen	80	Koblenz	50	Plauen i. V.	356
Bamberg	242	Frankfurt a. M.	91	Köln	48	Potsdam	32
Berlin	38	Freiburg i. Br.	296	Königsberg i. Pr.	5	Recklinghausen ..	112
Beuthen i. O.-Schl.	310	Fürth	300	Krefeld-Uerdingen ..	38	Regensburg	340
Bielefeld	118	Gera	189	Leipzig	118	Remscheid	365
Bochum	110	Gladbach-Rheydt.	60	Liegnitz	120	Saarbrücken	183
Bonn	50	Görlitz	221	Lübeck	14	Solingen	216
Braunschweig	62	Hagen i. W.	106	Ludwigshafen	94	Stettin	7
Bremen	10	Halle a. S.	110	Magdeburg	50	Stuttgart	220
Breslau	120	Hamburg	5	Mainz	84	Tilsit	10
Chemnitz	308	Hannover	33	Mannheim	97	Trier	128
Darmstadt	148	Heidelberg	114	Mülheim a. Ruhr	42	Ulm	560
Dessau	60	Heilbronn	130	München	520	Wiesbaden	119
Dortmund	87	Hildesheim	89	Münster i. Westf.	62	Wuppertal	160
Dresden	110	Jena	160	Nürnberg	310	Würzburg	180
Duisburg-Hamborn	33	Karlsruhe	115	Offenbach	97	Zwickau	267

¹⁾ Volkszählung vom 19. Juli 1927.

Wichtige Bodenerhebungen

Zugspitze (Wettersteingebirge) ... 2 963 m	Fichtelberg (Erzgebirge) 1 214 m	Taufstein (Vogelsberg) 774 m
Watzmann (Berchtesgadener Alp.) 2 714 m	Hornisgrinde (Schwarzwald) ... 1 164 m	Hoher Meißner (Hess. Bergland) 750 m
Großer Krottenkopf (Allgäuer Alp.) 2 657 m	Brocken (Harz) 1 142 m	Hohe Acht (Eifel) 746 m
Mädelegabel (Allgäuer Alpen) ... 2 645 m	Hinterberg (Iserebige) 1 127 m	Hohentwiel (Hegau) 688 m
Hoher Göll (Berchtesgadener Alp.) 2 522 m	Eindriedel (Bayr. Wald) 1 126 m	Donnersberg (Pfälzer Bergland) .. 687 m
Wettersteinspitze (Wettersteingeb.) 2 296 m	Schneeberg (Fichtelgebirge) ... 1 051 m	Hohenstaufen (Schwäbische Alb) 655 m
Untersberg (Berchtesgadener Alp.) 1 975 m	Lemberg (Schwäbischer Jura) ... 1 015 m	Fuchskauten (Westerwald) 657 m
Wendelstein (Schliersee Alpen) ... 1 837 m	Hohe Eule (Eulengebirge) 1 014 m	Katzenbuckel (Odenwald) 626 m
Benediktenwand (Isarwinkelgeb.) 1 802 m	Hoher Peißenberg (Bayr. Hoch- ebene) 990 m	Habichtswald (bei Kassel) 615 m
Herzogstauden (Isarwinkelgebirge) .. 1 731 m	Großer Beerberg (Thüringer Wald) 983 m	Kaiserstuhl (Oberheinebene) 557 m
Schneekoppe (Riesengebirge) 1 603 m	Wasserkuppe (Rhön) 950 m	Malchen (Melibocus, Odenwald) .. 517 m
Hohes Rad (Riesengebirge) 1 509 m	Kreuzberg (Rhön) 930 m	Hörsberg (Thüringer Wald) 484 m
Feldberg (Schwarzwald) 1 493 m	Inselberg (Thüringer Wald) 916 m	Kyffhäuser (Thüringen) 477 m
Großer Arber (Bayr. Wald) 1 457 m	Großer Feldberg (Taunus) 880 m	Annaberg (Obersachsen) 410 m
Rachel (Böhmer Wald) 1 452 m	Kahlerzollern (Schwäb. Alb) 855 m	Wartburg (Thüringer Wald) 394 m
Sturmhaube (Riesengebirge) 1 440 m	Höhler Astenberg (Rothaargeb.) .. 841 m	Grotzenburg (Teutoburger Wald) .. 386 m
Glatzer Schneeberg (Glatzer Geb.) 1 424 m	Erbeskopf (Hunsrück) 816 m	Drachenfels (Stebengebirge) 321 m
Belchen (Schwarzwald) 1 414 m		Bastei (Elbsandsteingebirge) 317 m

Wichtige Flüsse 1)

Flüsse	Strom- bzw. Flußgebiete		Länge der Flüsse		Flüsse	Strom- bzw. Flußgebiete		Länge der Flüsse	
	Fläche qkm	innerhalb des Reichsgebiets	insgesamt km	davon schiffbar km		Fläche qkm	innerhalb des Reichsgebiets	insgesamt km	davon schiffbar km
Rhein	107 269	696	696	696	Pregel	14 834	125	125	125
Main	27 395	524	393	393	Weichsel	13 569	34	34	34
Neckar	13 966	367	188	188	Ems	12 510	441	144	144
Mosel	7 156	242	242	242	Peene	5 099	156	104	104
Lahn	5 947	240	142	142	Maas	3 988	—	—	—
Lippe	4 891	237	182	182	Warnow	3 238	128	56	56
Ruhr	4 500	235	76	76	Persante	3 145	165	1	1
Elbe	97 464	761	761	761	Trave	2 676	112	38	38
Havel	24 273	345	328	328	Rega	2 672	190	—	—
Spree	10 027	403	182	182	Memel	2 625	112	112	112
Saale	23 673	427	175	175	Passarge	2 330	120	9	9
Oder	65 580	776	717	717	Ücker	2 194	103	36	36
Warthe	15 683	125	125	125	Wipper (Pomm.)	2 169	115	3	3
Bober	5 896	268	—	—	Eider	1 891	188	144	144
Donau	55 516	647	387	387	Vechte	1 744	119	55	55
Inn	8 045	220	220	220	Leba	1 525	95	—	—
Isar	8 043	263	—	—	Stolpe	1 395	110	—	—
Lech	2 936	189	—	—					
Weser	45 548	480	480	480					
Aller	15 893	260	117	117					
Fulda	6 956	154	106	106					
Werra	5 505	276	68	68					

1) Aussch. Saargebiet. — 2) 23 v H des Reichsgebiets. — 3) Abwärts Basel. — 4) 21 v H des Reichsgebiets. — 5) 14 v H des Reichsgebiets. — 6) 12 v H des Reichsgebiets. — 7) Einschl. Werra- und Fuldagebiet — 10 v H des Reichsgebiets. — 8) Ohne Werra und Fulda-

Wichtige Kanäle 1)

(Länge in km)

Ostpreussische Wasserstraßen	Plauer-Kanal	36	Ems-Weser-Elbe-Kanal (Teilstück des Mittellandkanals) mit Zweikanälen nach Osnabrück, Linden und Hildesheim	245
Großer Friedrichsgraben und Seckenburger Kanal	Finow-Kanal	42	Lippe-Seitenkanal	107
Oberländischer Kanal	Inhe-Kanal	30	Ems-Jade-Kanal	70
Märkische Wasserstraßen	Elbegebiet		Ruhr-Kanal	14
Spree-Oder-Kanal	Elbe-Trave-Kanal	67		
Hohenzollern-Kanal	Kaiser-Wilhelm-Kanal	98		
Berlin-Spandauer-Schiffahrtskanal	Rhein-, Ems- und Wesergebiet			
Teltow-Kanal	Rhein-Herne-Kanal	58	Donaugebiet	
	Dortmund-Ems-Kanal	281	Ludwig-Kanal	178

1) Die Übersicht enthält alle Kanäle von mehr als 50 km Länge und solche von 10 bis 50 km Länge, soweit sie von größerer Verkehrsbedeutung sind.

Wichtige Talsperren

Fluß	Ort	Jahr der Inbetriebnahme	Fläche des aufgestauten Sees qkm	Größe Stauhöhe m	Stauraum Mill. cbm	Fluß	Ort	Jahr der Inbetriebnahme	Fläche des aufgestauten Sees qkm	Größe Stauhöhe m	Stauraum Mill. cbm
Eder	Hemfurth (Kr. d. Eder)	1914	12,0	41,0	202,4	Alle	Friedland (Kr. Friedland)	1923	4,2	17,8	20,2
Möhne	Günne (Kr. Soest)	1913	10,2	40,3	134,1	Diemel	Helminghausen (Kr. Brilon)	1923	1,7	34,2	20,0
Bober	Mauer (Kr. Löwenberg)	1912	2,4	48,0	50,0	Wilde Weisseritz	Lehnmühle (A.-H. Dippoldiswalde)	1929	1,5	42,0	18,5
Urt	Heimbach (Kr. Schleiden)	1903	2,2	52,2	45,5	Wilde Weisseritz	Klingsberg (A.-H. Dresden)	1914	1,2	40,0	16,4
Lister	Attendorf (Kr. Olpe)	1912	1,7	40,0	22,0	Kerspe	Rönsahl (Kr. Altena)	1912	1,5	28,5	15,5
Agger	Dümmelinghausen (Kr. Gummersbach)	1929	1,4	42,2	21,5	Queis	Marklissa (Kr. Lauban)	1905	1,4	40,0	15,0
						Schwarzenbach	Schwarzenbach (B.-A. Rastatt)	1926	0,7	63,3	14,3

Klimatische Verhältnisse*)

Temperatur und Niederschlag im Mittel der Jahre 1881—1910
(Nach Angaben des Preußischen Meteorologischen Instituts)

Beobachtungsstationen	Höhe über dem Meer m	Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden					Mittlere Jahres-schwankung der Temperatur	Mittlerer Niederschlag cm
		Januar	April	Juli	Oktober	Jahr		
Borkum	10	0,8	6,6	16,2	9,6	8,4	15,4	68
Helgoland	41	1,5	5,6	15,4	10,3	8,2	13,9	73
Hamburg (Seewarte)	26	— 0,3	7,3	16,9	8,8	8,3	17,2	70
Stettin	26	— 1,2	7,2	18,1	8,5	8,2	19,3	54
Königsberg i. Pr.	23	— 2,7	5,8	17,5	7,7	7,0	20,2	68
Treuburg (Ostpr.)	163	— 4,9	5,0	16,8	6,2	5,7	21,7	63
Beuthen	290	— 3,0	7,2	17,6	8,4	7,6	20,6	74
Breslau	129	— 1,6	7,9	18,7	9,1	8,6	20,3	58
Schneekoppe	1 618	— 7,3	— 1,9	8,3	1,0	0,0	15,6	113
Berlin Süd	58	— 0,3	8,3	18,8	9,3	9,1	19,1	57
Dresden	119	— 0,2	8,4	18,5	9,4	9,1	18,7	67
Erfurt	188	— 1,6	7,3	16,9	8,2	7,8	18,5	53
Magdeburg	54	— 0,4	8,2	18,2	9,1	8,9	18,6	50
Brocken	1 150	— 4,5	0,3	10,0	3,2	2,2	14,5	164
Hannover	51	0,3	7,7	17,2	9,1	8,7	16,9	66
Osnabrück	68	0,6	7,6	16,9	9,1	8,7	16,3	73
Kassel	201	— 0,8	7,7	16,8	8,5	8,2	17,6	61
Köln	56	1,9	9,4	18,2	10,3	10,0	16,3	68
Trier	148	0,0	8,5	17,4	9,0	8,8	17,4	67
Frankfurt a. M.	111	0,1	9,2	18,6	9,3	9,5	18,5	57
Karlsruhe	120	0,4	9,6	19,0	9,5	9,7	18,6	73
Freiburg i. Br.	285	0,3	9,9	19,2	10,0	10,0	18,9	84
Meersburg (Bodensee)	440	— 1,2	8,3	18,1	8,8	8,6	19,3	79
Stuttgart	269	0,3	9,6	19,0	9,7	9,7	18,7	67
Bamberg	288	— 1,7	7,8	17,4	8,1	8,0	19,1	62
Nürnberg	311	— 1,4	8,1	18,2	8,3	8,4	19,6	56
Regensburg	343	— 3,0	7,5	17,6	7,4	7,5	20,6	59
München	514	— 2,1	7,7	17,7	8,1	7,9	19,8	93
Mittenwald	910	— 2,6	5,3	14,5	6,8	6,0	17,1	131
Zugspitze	2 992	— 11,5	— 7,3	1,7	— 4,1	— 5,2	13,2	138

*) Vergl. auch Abschnitt XXII. Wetterkunde.

Die wichtigsten Bodenschätze des Deutschen Reichs

Minerale und Bergbaugebiete	Mutmaßlicher Vorrat bis 1000 m Tiefe ¹⁾ Millionen Tonnen	Minerale und Bergbaugebiete	Mutmaßlicher Vorrat bis 1000 m Tiefe ¹⁾ Millionen Tonnen
Steinkohlen		Steinkohlen	
West-Oberschlesien	10 900	Oberpfälzer Bezirk (Schwandorf-Regensburg)	370
Niederschlesien (Waldenburger Bezirk)	1 240	Oberbayerischer Pechkohlenbezirk (Peißenberg-Penzberg-Hausham-Miesbach) sowie vereinzelt Vorkommen in Südbayern, Württemberg und Baden (Bodenseegebiet)	
Freistaat Sachsen (Zwickau, Lugau-Oelsnitz, Flöha, Döhlen) Prov. Sachsen (Wettin-Löbejün)	230	Torf	
Hannover (Deister)	250	Hannover, Schleswig-Holstein, Oldenburg, Ostpreußen, Pommern, Brandenburg, Mecklenburg, Prov. Sachsen, Südbayern	10 000
Ruhrgebiet	55 100	Eisenerze	
Nord-Krefelder Gebiet	7 100	Lahn-Dillbezirk	260
Brüggen-Erkelenzer Gebiet	1 750	Siegerland	110
Aachener Gebiet	1 570	Isede-Salzgitter	280
Außerdem:		Thüringer Wald (Schmiedefeld)	100
Saargebiet (bis 1 500 m Tiefe)	12 200	Fränkischer Jura (Bayern)	180
Braunkohlen		Schwäbische Alb (Württemberg)	110
Niederrheinischer Bezirk (Köln, Düren)	3 700	Harz, Wesergebirge und Teutoburger Wald	90
Westerwald (Westerburg-Marienberg-Breitscheid)	110	Sonstige Lager Mittel- und Norddeutschlands einschl. Ransenerze (Tannus, Vogelsberg, Schlesien, Bentheim-Ochtrup-Ottenstein, Bergischer Kalkbezirk, Eifel, Kellerwald und Sauerland, Spessart, Aachener Gebiet, Westerwald)	140
Oberhessischer Bezirk (Vogelsberg, Rhön, Wetterau, unteres Maintal)	70	Steinsalz	
Niederhessischer Bezirk (Umgebung von Kassel, Melsungen, Homberg)	160	Staßfurt-Magdeburger Gebiet; Halle-Mansfeld-Unstrut-Gebiet; Aller- und Leinogebiet; Lüneburg-Stade; Sondershausen-Erfurt; Sprenberg (Mark); Werragebiet; Neckargebiet (Heilbronn-Schwäbisch-Hall); Reichenhall-Berchtesgaden.	schätzungsweise 10 Billionen t
Braunschweig-Magdeburger Bezirk (Helmstedt-Oschersleben, Egelst-Staffurt, Bernburg-Schönebeck)	1 610	Kalialsalz	
Thüringisch-Sächsischer Bezirk einschl. Anhalt und Lippe (Bitterfeld-Cöthen, Halle-Oberörlingen, Merseburg-Geiseltal, Zeitz-Weißenfels, Meuselwitz-Allenburg, Leipzig-Borna)	8 660	Staßfurt-Magdeburger Bezirk, Halle-Mansfeld-Unstrut-Gebiet, Hannover, Südharz, Werragebiet, Südbaden.	schätzungsweise 20 Milliarden t Rohsalz (mit 2 Milliarden t K ₂ O)
Niederlausitzer Bezirk (Liebenwerda-Sentenberg-Spremberg-Forst-Sorau)	5 220		
Oberlausitzer Bezirk (Görlitz-Lauban-Zittau)	1 530		
Oderbezirk (Frankfurt a. O.-Drossen-Zilenzig-Schwiebus, Landsberg a. d. Warthe-Frielenwalde-Fürstenwalde)	470		

Kupfererze: Mansfeld, Harz (Goslar)
Zinkerze: Beuthen (O. S.), Iserlohn, Harz,
Nieserze: Aachen
Silbererze: Aachen
Manganerze: Siegerland, Lahnggebiet, Harz
Schwefelkies: Harz, Siegerland, Landesht (Niederschlesien)

Arsenerze, Zinnerze, Wolframerze: Erzgebirge, Reichenstein (Schles.)
Wismuterze, Kobalterze, Nickelerze: Erzgebirge, Siegerland
Lithographische Schiefer: Solnhofen (Mittelfr.)
Dachschiefer: Rheinisches Schiefergebirge (Caub, Diez), Frankenwald (Lehesten)

Bernstein: Samlandküste (Palmnicken)
Kaolin (Porzellanerde): Meißen (Sa.), Halle a. S., Steinheid (Thür.), Passau, Rehau (Oberfranken)
Erdöl: Celle (Hann.), Mühlhausen (Thür.)
Graphit: Passau (Bayern)
Bauxit: Vogelsberg (Oberhessen)

¹⁾ Die mutmaßlichen Vorräte nach Angaben der Preußischen Geologischen Landesanstalt. — Da es sich lediglich um geschätzte Mengen handelt, sind die Werte auf 10 Mill. t abgerundet. — Für diejenigen Minerale, die ohne Zahlenangaben aufgeführt sind, liegen Ermittlungen über die Vorräte nicht vor.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs und der Länder 1925, 1919 und 1910

Länder und Landesteile	Fläche ¹⁾ am 31. De- zember 1930 qkm	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925 nach dem Gebiets- stand vom 31. De- zember 1930		Ortsanwesende Bevölkerung				Auf 1 qkm kommen Einwohner		
		insgesamt	weiblich	am 8. Oktober 1919 nach d. Gebietsstand v. 16. Juni 1925		am 1. Dezember 1910 nach d. Gebietsstand v. 31. Dezember 1930		1925	1919	1910
				insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich			
Prov. Ostpreußen	36 990,72	2 256 349	1 168 230	2 228 300	1 168 005	2 147 342	1 101 341	61,00	60,15	58,05
Stadt Berlin	883,48	4 024 286	2 175 362	3 803 785	2 081 880	3 734 389	1 956 371	4 555,04	4 330,36	4 226,91
Prov. Brandenburg	39 036,27	2 592 292	1 318 180	2 445 612	1 269 194	2 429 479	1 221 278	66,41	62,65	62,24
Pommern	30 266,71	1 878 781	963 990	1 787 179	930 571	1 718 934	873 624	62,07	59,16	56,79
Grenzm. Pos.-Westp. ..	7 713,56	332 485	170 623	324 796	167 789	310 114	158 055	43,10	42,21	40,20
Niederschlesien	26 592,40	3 152 135	1 656 052	2 988 541	1 609 698	2 991 541	1 565 817	117,78	112,28	112,50
Oberschlesien	9 713,01	1 379 408	721 907	1 299 144	692 201	1 267 098	661 757	142,02	133,90	130,45
Sachsen	25 276,05	3 277 664	1 689 394	3 129 193	1 626 686	3 089 370	1 570 065	129,67	123,81	122,23
Schleswig-Holstein ..	15 071,12	1 519 365	769 767	1 462 668	751 308	1 454 656	708 064	100,81	97,12	96,52
Hannover	38 564,87	3 190 439	1 613 920	3 027 864	1 557 692	2 951 801	1 464 356	82,69	78,48	76,50
Westfalen	20 212,55	4 784 169	2 381 509	4 477 482	2 259 942	4 088 757	1 992 041	236,69	221,56	202,29
Hessen-Nassau ²⁾	16 759,42	2 452 748	1 271 266	2 329 501	1 222 557	2 273 409	1 162 544	146,35	139,00	135,65
Rheinprov. (o. Saargeb.) ..	24 505,31	7 284 028	3 707 129	6 779 914	3 500 556	6 525 345	3 247 953	297,24	276,11	266,28
Hohenzollern	1 142,25	71 840	37 552	70 751	37 751	71 011	36 560	62,89	61,94	62,17
Preußen (o. Saargeb.) ³⁾	292 747,73	38 175 989	19 644 881	36 154 730	18 875 830	35 053 246	17 719 826	130,41	123,49	119,74
Preuß. Saargebiet	1 486,43	⁴⁾ 670 019 ⁵⁾ 334 640	⁴⁾ 334 640 ⁵⁾ 167 320	⁴⁾ 589 773 ⁵⁾ 306 981	⁴⁾ 306 981 ⁵⁾ 153 490	⁴⁾ 572 142 ⁵⁾ 277 750	⁴⁾ 277 750 ⁵⁾ 138 875	450,76	396,76	384,91
Preußen ⁶⁾	294 234,16	38 846 008	19 979 521	36 744 503	19 182 811	35 625 388	17 997 576	132,02	124,88	121,08
Nordbayern	33 209,71	3 147 907	1 635 729	3 024 674	1 591 319	2 978 775	1 523 220	94,79	91,08	89,70
Südbayern	37 282,80	3 299 932	1 713 086	3 158 345	1 654 660	3 046 249	1 549 851	88,51	84,71	81,71
Palz (ohne Saarpalz)	5 503,96	931 755	476 922	872 447	456 937	857 213	433 368	169,29	158,51	155,74
Bayern zus. (ohne Saarpalz)	75 996,47	7 379 594	3 825 737	7 055 466	3 702 916	6 882 237	3 506 439	97,10	92,84	90,56
Saarpalz	425,64	⁴⁾ 100 011 ⁵⁾ 49 711	⁴⁾ 49 711 ⁵⁾ 24 855	84 874	43 150 ⁴⁾	80 239 ⁴⁾	40 258	234,97	200,16	188,51
Bayern	76 422,11	7 479 605	3 875 448	7 140 340	3 746 066	6 962 476	3 546 697	97,87	93,43	91,11
Sachsen	14 986,31	4 994 281	2 621 226	4 663 298	2 495 233	4 808 622	2 483 755	333,26	311,03	320,87
Württemberg	19 507,63	2 580 235	1 336 728	2 518 773	1 323 629	2 437 574	1 245 182	132,27	129,12	124,95
Baden	15 070,87	2 312 462	1 196 985	2 208 503	1 157 098	2 142 833	1 083 254	153,44	146,54	142,18
Thüringen	11 760,56	1 607 339	831 481	1 508 025	795 551	1 508 577	770 398	136,67	128,34	128,27
Hessen	7 691,91	1 347 279	691 315	1 290 988	674 467	1 282 051	642 853	175,16	167,81	166,68
Hamburg	415,26	1 152 523	601 050	1 050 359	557 099	1 014 664	509 762	2 775,43	2 529,40	2 443,44
Mecklenbg.-Schwerin ..	13 126,92	674 045	342 755	657 330	339 930	639 958	321 994	51,35	50,07	48,75
Oldenburg	6 423,98	545 172	274 949	517 765	267 142	483 042	239 024	84,87	80,60	75,19
Braunschweig	3 672,05	501 875	260 269	480 599	254 199	494 339	251 556	136,67	130,88	134,62
Anhalt	2 313,58	351 045	180 477	331 258	173 548	331 128	169 994	151,73	143,18	143,12
Bremen	257,32	338 846	173 897	311 266	162 800	299 526	150 997	1 316,83	1 214,03	1 164,02
Lippe	1 215,16	163 648	84 701	154 318	83 201	150 937	77 683	134,67	126,99	124,21
Lübeck	297,71	127 971	66 423	120 568	63 029	116 599	59 688	429,85	404,98	391,65
Mecklenburg-Strelitz ..	2 929,50	110 269	56 185	106 394	55 224	106 442	52 924	37,64	36,32	36,33
Schaumburg-Lippe	340,30	48 046	24 737	46 357	24 209	46 652	23 252	141,19	136,22	137,09
Deutsches Reich ohne Saargebiet	468 753,26	62 410 619	32 213 796	59 175 997	31 005 105	57 798 427	29 308 581	133,14	126,24	123,30
Saargebiet	1 912,07	²⁾ 770 030 ³⁾ 384 351	²⁾ 384 351 ³⁾ 192 175	²⁾ 674 647 ³⁾ 350 131	²⁾ 350 131 ³⁾ 175 085	²⁾ 652 381 ³⁾ 318 008	²⁾ 318 008 ³⁾ 159 004	402,72	353,13	341,19
Deutsches Reich mit Saargebiet	470 665,33	63 180 649	32 598 147	59 850 644	31 355 236	58 450 808	29 626 589	134,24	127,16	124,19

¹⁾ Ausschl. der Meeresteile, Haffe, Bodden u. dergl. Die Fläche der Provinz Pommern (Reg. Bez. Stettin) hat sich um die bisher nicht nachgewiesene Fläche des Wassergutsbezirks Dammscher See erhöht. — Die Abweichungen von früheren Veröffentlichungen sind größtenteils auf Neu-Vermessungen zurückzuführen. — ²⁾ Wohnbevölkerung nach der Zählung vom 19. Juli 1927 (=Die Bevölkerung des Saargebiets Band I, Saarbrücken 1930). — ³⁾ Die ortsanwesende Bevölkerung des Preuß. Saargebiets für das Jahr 1919 ist berechnet worden. — ⁴⁾ Gebietsstand vom 19. 7. 1927. — ⁵⁾ Einschl. Waldeck.

2. Fläche u. Bevölkerung des Reichs, der Länder u. der größ. Verwaltungsbez.¹⁾ 1925 u. 1910

Länder und größere Verwaltungsbezirke	Fläche ^{a)} am 31.12.1930 qkm	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925			Ortsanw. Bevölkerung am 1. Dezember 1910		Zu- oder Abnahme d. Wohnbevölkerung am 16. 6. 25 gegen- über der Ortsanw.- Bevölk. am 1. 12. 10		Auf 1000 Personen kommen Ein- wohner am 16. 6. 25 (Wobner.)	Auf 1 qkm kommen Ein- wohner
		nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1930								
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	weiblich	insges. v.H	weibl. v.H		
Reg.-Bez. Königsberg . . .	13 145,38	911 787	433 139	478 648	852 048	443 929	7,01	7,82	1 105	69,36
* Gumbinnen . . .	9 398,82	1 299 870	262 478	276 598	527 420	268 348	2,59	3,37	1 057	57,44
* Allenstein . . .	11 520,22	540 387	265 238	275 049	518 682	261 669	4,17	5,11	1 037	46,90
* Westpreußen . . .	2 926,30	264 405	127 264	137 141	249 192	127 395	6,10	7,65	1 078	90,35
Stadt Berlin	883,48	4 024 286	1 848 924	2 175 362	3 734 389	1 956 371	7,76	11,19	1 177	4555,04
Reg.-Bez. Potsdam	19 827,01	1 299 767	642 492	657 275	1 196 290	593 673	8,65	10,71	1 023	85,56
* Frankfurt	19 209,26	1 292 525	631 620	660 905	1 233 189	627 605	4,81	5,31	1 046	67,29
* Stettin ^{b)}	12 154,50	951 372	465 287	488 085	872 121	442 665	9,09	10,26	1 054	78,27
* Köslin	14 109,96	680 664	331 377	349 287	621 861	316 369	9,46	10,40	1 054	48,24
* Stralsund	4 002,25	246 745	120 127	126 618	224 952	114 590	9,69	10,50	1 054	61,65
* Schneidemühl	7 713,56	332 485	161 862	170 623	310 114	158 055	7,21	7,95	1 054	43,10
* Breslau	12 982,43	1 897 042	887 981	1 009 061	1 815 017	955 387	4,52	5,62	1 136	146,12
* Liegnitz	13 609,97	1 235 093	588 102	646 991	1 176 524	610 430	4,98	5,99	1 100	90,75
* Oppeln	9 713,01	1 379 408	657 501	721 907	1 267 098	661 757	8,66	9,09	1 098	142,02
* Magdeburg	11 528,68	1 294 639	624 251	670 388	1 249 026	631 138	3,65	5,22	1 074	112,32
* Merseburg	10 216,03	1 412 757	691 645	721 112	1 309 569	652 985	7,88	8,77	1 043	158,29
* Erfurt	5 354,14	570 208	272 374	297 834	530 775	275 941	7,44	7,96	1 094	161,36
* Schleswig	15 071,12	1 519 365	749 598	769 767	1 454 656	708 064	4,45	8,71	1 027	100,81
* Hannover	5 784,49	823 066	401 857	421 149	757 541	381 472	8,64	10,40	1 048	142,28
* Hildesheim	5 350,85	594 164	289 126	304 978	567 936	286 743	4,61	6,36	1 055	111,03
* Lüneburg	11 343,02	597 615	299 649	297 966	546 405	266 340	9,37	11,87	994	52,69
* Stade	6 788,06	456 007	229 315	226 692	439 355	210 974	6,21	7,45	989	67,18
* Osnaabrück	6 204,47	429 190	212 745	216 445	376 607	187 125	13,96	15,67	1 017	69,17
* Aurich	3 113,90	290 517	143 827	146 690	273 957	131 702	6,04	11,38	1 020	93,29
* Münster	7 292,90	1 463 431	739 614	723 817	1 159 476	563 250	26,21	28,81	977	200,67
* Minden	5 266,24	806 871	394 622	411 949	736 051	368 985	9,58	11,64	1 044	153,16
* Arnsberg	7 653,42	2 514 167	1 268 424	1 245 743	2 193 230	1 059 806	14,63	17,54	982	328,50
* Kassel ^{b)}	11 133,74	1 138 494	552 685	585 809	1 051 917	537 134	8,23	9,06	1 060	102,26
* Wiesbaden	5 625,68	1 314 254	628 797	685 457	1 221 492	625 410	9,59	9,60	1 090	235,62
* Koblenz	6 208,78	792 574	385 099	407 475	753 301	378 082	5,21	7,77	1 058	127,69
* Düsseldorf	5 496,62	3 893 169	1 925 958	1 967 211	3 454 653	1 701 239	12,69	15,63	1 021	708,26
* Köln	3 978,25	1 434 827	695 015	739 812	1 249 537	631 645	14,83	17,12	1 064	360,67
* Trier ^{b)}	6 695,79	474 873	233 659	241 214	437 022	218 841	6,66	10,92	1 032	83,37
* Aachen	3 125,87	680 585	337 169	351 417	630 832	318 146	9,16	10,46	1 042	220,23
* Sigmaringen	1 142,25	71 840	34 288	37 552	71 011	36 560	1,17	2,71	1 095	62,69
Preußen zusammen ^{b)}	292 747,73	38 175 989	18 531 108	19 644 881	35 053 246	17 719 826	8,91	10,86	1 060	130,41
Reg.-Bez. Oberbayern . . .	16 675,96	1 684 766	807 704	877 062	1 511 952	770 017	11,43	13,90	1 086	101,03
* Niederbayern	10 744,85	755 789	364 060	391 709	724 331	369 682	4,34	5,96	1 076	70,34
* Pfalz	5 803,96	931 755	454 833	476 922	857 213	435 368	8,70	10,05	1 049	169,23
* Oberpfalz	9 656,67	829 190	303 347	325 843	599 389	306 123	4,97	6,44	1 074	65,16
* Oberfranken	7 506,63	757 515	362 834	394 681	733 137	375 193	3,33	5,19	1 098	100,91
* Mittelfranken	7 602,74	998 458	475 806	522 652	933 125	477 819	7,00	9,38	1 098	131,33
* Unterfranken	8 444,67	762 744	370 191	392 553	713 124	364 085	6,96	7,82	1 060	90,32
* Schwaben	9 862,19	859 397	415 082	444 315	809 966	410 152	5,10	8,33	1 070	87,14
Bayern zusammen ^{b)}	75 996,47	7 379 594	3 583 857	3 825 737	6 882 237	3 506 439	7,23	9,11	1 077	97,10
Kreisshptmch. Dresden . .	4 336,81	1 393 026	657 418	735 608	1 505 287	704 013	3,17	4,49	1 119	321,91
* Leipzig	3 565,34	1 307 256	626 513	680 743	1 234 567	628 879	5,89	8,25	1 087	366,66
* Chemnitz	3 081,89	890 838	468 163	512 675	925 302	477 362	6,00	7,40	1 095	471,13
* Zwickau	2 532,49	852 006	400 911	451 075	854 917	445 890	—0,34	1,21	1 125	336,43
* Bautzen	2 469,78	461 155	220 030	241 125	443 549	227 821	3,97	5,84	1 096	186,74
Sachsen zusammen	14 986,31	4 994 281	2 373 055	2 621 226	4 808 622	2 483 755	3,86	5,53	1 105	333,26
Neokarkreis	3 234,81	964 586	467 569	497 017	874 695	443 252	10,28	12,13	1 063	298,19
Schwarzwaldkreis	4 775,58	595 500	284 318	311 190	570 820	296 006	4,33	5,13	1 095	124,70
Jagatkreis	2 236,13	426 394	205 396	220 998	422 801	216 858	0,85	1,91	1 076	61,43
Donaukreis	6 261,11	593 747	286 224	307 523	569 258	289 066	4,30	6,39	1 074	94,83
Württemberg zusammen	19 507,63	2 580 235	1 243 507	1 336 728	2 437 574	1 245 182	5,85	7,35	1 075	132,27
Landesk.-Bez. Konstanz . .	3 851,84	337 508	165 745	171 763	312 039	157 285	1,66	2,00	1 036	67,62
* Freiburg	5 056,32	599 998	288 313	311 685	578 465	292 634	3,72	6,51	1 081	118,66
* Karlsruhe	2 831,85	667 653	319 911	347 742	617 753	312 039	8,08	11,44	1 087	255,68
* Mannheim	3 630,86	707 303	341 508	365 795	634 576	321 296	11,46	13,05	1 071	200,32
Baden zusammen	15 070,87	2 312 462	1 115 477	1 196 985	2 142 833	1 083 254	7,92	10,50	1 073	153,44
Thüringen	11 760,56	1 607 339	775 858	831 481	1 508 577	770 398	6,55	7,93	1 072	136,67
Prov. Starkenburg	2 999,14	624 572	305 570	319 002	582 133	291 972	7,29	9,26	1 044	208,20
* Oberhessen	3 287,80	328 490	161 504	166 986	309 233	154 825	6,23	7,85	1 034	99,91
* Rheinhessen	1 404,97	394 817	188 890	205 927	390 685	196 055	5,09	4,72	1 087	280,30
* Hessen zusammen	7 691,91	1 347 279	655 964	691 315	1 282 051	642 853	5,90	7,54	1 054	175,16
Hamburg	415,26	1 152 523	551 473	601 050	1 014 664	509 762	13,59	17,91	1 090	2775,43
Mecklenburg-Schwarin . .	13 126,92	674 045	331 290	342 755	639 958	321 994	5,33	6,45	1 035	51,28
Landesteil Oldenburg . .	5 379,49	442 029	219 829	222 200	391 246	192 721	12,98	15,30	1 011	82,17
* Lübeck	541,66	47 494	23 011	24 483	41 300	20 703	15,00	18,26	1 064	87,68
* Birkenfeld	502,83	55 649	27 383	28 266	50 496	25 600	10,20	10,41	1 032	110,67
Oldenburg zusammen	6 423,98	545 172	270 223	274 949	483 042	239 024	12,86	15,03	1 017	84,87
Braunschweig	3 672,05	501 875	241 606	260 269	494 339	251 556	1,52	3,46	1 077	136,67
Anhalt	2 313,58	351 045	170 568	180 477	331 128	169 994	6,01	6,17	1 058	151,72
Bremen	257,32	338 846	164 949	173 897	299 526	150 997	13,13	15,17	1 054	1316,63
Lippe	1 215,16	163 648	78 947	84 701	150 937	77 683	8,42	9,03	1 073	134,67
Lübeck	297,71	127 971	61 548	66 423	116 599	59 688	9,75	11,28	1 079	429,86
Mecklenburg-Strelitz . . .	2 929,50	110 269	54 084	56 185	106 442	52 924	3,60	6,16	1 039	37,64
Schaumburg-Lippe	340,30	+ 48 046	23 309	24 737	46 652	23 252	2,99	6,39	1 061	141,19
Deutsches Reich ¹⁾	468 753,26	62 410 619	30 196 823	32 213 796	57 798 427	29 308 581	7,98	9,91	1 067	133,14

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Vgl. Anmerkung¹⁾ auf Seite 5. — ³⁾ Einschließlich Waldeck.

3. Fläche und Bevölkerung des Reichs und der Länder am 1. Dezember 1910 im Vergleich mit früheren Zählungsergebnissen

(Band 240 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Fläche ¹⁾ am 1. 12. 1910 qkm	Ortsanwesende Bevölkerung					Bevölkerungs-Zunahme oder -Abnahme (—) durchschnittlich jährlich auf Hundert der mittl. Bevölkerung in der Zeit von			
		1871	1880	1890	1900	1910	1871 bis 1880	1880 bis 1890	1890 bis 1900	1900 bis 1910
		nach dem Gebietsstand z.Z. der jedesmal. Volkszählung								
Provinz Ostpreußen.....	37 002,0	1 822 934	1 933 936	1 958 663	1 996 626	2 064 175	0,66	0,13	0,19	0,33
» Westpreußen....	25 564,7	1 314 611	1 405 898	1 433 681	1 563 658	1 703 474	0,75	0,20	0,87	0,86
Stadt Berlin.....	63,4	826 341	1 122 330	1 578 794	1 888 848	2 071 257	3,38	3,58	1,79	0,92
Provinz Brandenburg....	39 842,3	2 036 888	2 266 825	2 541 783	3 108 554	4 092 616	1,19	1,14	2,01	2,73
» Pommern.....	30 131,4	1 431 633	1 540 034	1 520 889	1 634 832	1 716 921	0,81	—	0,13	0,72
» Posen.....	28 991,5	1 563 843	1 703 397	1 751 642	1 887 275	2 039 831	0,81	0,28	0,75	1,07
» Schlesien.....	40 335,1	3 707 167	4 007 925	4 224 458	4 668 857	5 225 982	0,87	0,53	1,00	1,13
» Sachsen.....	25 267,3	2 103 174	2 312 007	2 580 010	2 832 616	3 089 275	1,05	1,10	0,93	0,87
» Schlesw.-Holstein	19 018,8	1 045 419	1 127 149	1 219 523	1 387 968	1 621 004	0,84	0,79	1,29	1,55
» Hannover.....	38 509,4	1 961 437	2 120 168	2 278 361	2 590 959	2 942 456	0,66	0,72	1,28	1,27
» Westfalen.....	20 219,6	1 775 175	2 043 442	2 428 661	3 187 777	4 125 096	1,56	1,72	2,70	2,56
» Hessen-Nassau ²⁾ ..	16 823,0	1 456 594	1 610 898	1 721 707	1 955 899	2 282 728	1,12	0,67	1,27	1,54
Rheinprovinz.....	27 000,2	3 579 347	4 074 000	4 710 391	5 759 798	7 121 140	1,44	1,45	2,00	2,11
Hohenzollern.....	1 142,2	65 558	67 624	66 085	66 780	71 011	0,34	—	0,23	0,10
Preußen ³⁾	349 900,9	24 745 476	27 335 633	30 014 648	34 530 427	40 226 926	1,11	0,93	1,40	1,52
Bayern rechts des Rheins	69 942,2	4 236 991	4 607 497	4 866 643	5 344 379	5 950 208	0,93	0,55	0,94	1,07
Bayern links d. Rh. (Pfalz)	6 928,0	616 035	677 281	728 339	831 678	937 085	1,07	0,73	1,32	1,19
Bayern ohne Coburg	75 870,2	4 863 540	5 284 778	5 594 982	6 176 057	6 887 291	0,92	0,57	0,99	1,09
Coburg.....	561,7	51 709	58 728	59 287	66 814	74 818	1,03	0,44	1,19	1,13
Bayern mit Coburg	76 431,9	4 915 159	5 341 506	5 654 269	6 242 871	6 962 109	0,92	0,57	0,99	1,09
Sachsen.....	14 992,9	2 556 244	2 972 805	3 502 684	4 202 216	4 806 661	1,67	1,64	1,82	1,34
Württemberg.....	19 507,3	1 818 539	1 971 118	2 036 522	2 169 480	2 437 574	0,89	0,33	0,63	1,16
Baden.....	15 070,3	1 461 562	1 570 254	1 657 867	1 867 944	2 142 833	0,80	0,54	1,19	1,37
Thüringen.....	11 763,1	1 015 732	1 113 191	1 211 951	1 352 817	1 510 538	1,02	0,85	1,10	1,10
Hessen.....	7 688,3	852 894	936 340	992 883	1 119 893	1 282 051	1,04	0,59	1,20	1,35
Hamburg.....	414,5	338 974	453 869	522 530	768 349	1 014 664	3,22	3,13	2,10	2,76
Mecklenbg.-Schwerin	13 126,9	557 897	577 055	578 342	607 770	639 958	0,38	0,02	0,50	0,52
Oldenburg.....	6 429,1	316 640	337 478	354 968	399 180	483 042	0,71	0,51	1,17	1,90
Braunschweig.....	3 672,0	311 764	349 367	403 773	464 333	494 339	1,26	1,44	1,40	0,63
Anhalt.....	2 299,4	203 437	232 592	271 963	316 085	331 128	1,49	1,56	1,50	0,46
Bremen.....	256,4	122 402	156 723	180 443	224 882	299 526	2,73	1,41	2,19	2,85
Lippe.....	1 215,2	111 135	120 246	128 495	138 952	150 937	0,88	0,66	0,78	0,83
Lübeck.....	297,7	52 158	63 571	76 485	96 775	116 599	2,19	1,84	2,34	1,86
Mecklenburg-Strelitz.	2 929,5	96 982	100 269	97 978	102 602	106 442	0,37	—	0,23	0,46
Schaumburg-Lippe....	340,3	32 059	35 374	39 163	43 132	46 652	1,09	1,02	0,96	0,78
Elsaß-Lothringen....	14 521,8	1 549 738	1 566 670	1 603 506	1 719 470	1 874 014	0,12	0,23	0,70	0,86
Deutsches Reich	540 857,5	41 058 792	45 234 061	49 428 470	56 367 178	64 925 993	1,08	0,89	1,31	1,41

¹⁾ Ohne Meeresteile, Haffe und Bodden. Bezüglich der geringfügigen Änderungen der Flächen in den einzelnen Volkszählungsjahren siehe Band 240 der Statistik des Deutschen Reichs, S. 44*. — ²⁾ Einschl. Waldeck. — ³⁾ Die im Jahre 1871 in Frankreich gezählten deutschen Truppen sind in den Summen für Preußen (35 356), Bayern (11 424) und Oldenburg (1 863) mit enthalten, nicht aber in den Zahlen für die Landesteile von Preußen und Bayern. Ihre Gesamtsumme betrug 48 642.

Gebietsenteilung des Deutschen Reichs und Bevölkerungsdichte in den Ländern in den Jahren 1871 und 1910, siehe Jahrbuch 1921/22, S. 2.

4. Bevölkerung des Reichs¹⁾ und des Zollgebiets²⁾ seit 1856

Bevölkerung (in 1 000) um die Mitte des Jahres: a = des Reichs, b = des Zollgebiets, jeweiliger Umfang

Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b
1856	36 260	32 880	1867	40 032	36 592	1878	44 129	43 592	1889	48 717	48 917	1900	56 046	56 269	1911	65 359	65 602
1857	36 628	33 154	1868	40 223	37 979	1879	44 641	44 078	1890	49 241	49 441	1901	56 874	57 098	1912	66 146	66 391
1858	36 831	33 428	1869	40 494	38 663	1880	45 095	44 564	1891	49 762	49 963	1902	57 767	57 993	1913	66 978	67 225
1859	37 190	33 760	1870	40 805	38 891	1881	45 428	44 894	1892	50 286	50 489	1903	58 629	58 857	1914	67 790	68 039
1860	37 611	34 136	1871	40 997	39 119	1882	45 719	45 187	1893	50 757	50 960	1904	59 475	59 704	1915	67 883	68 135
1861	38 003	34 512	1872	41 230	40 918	1883	46 016	45 480	1894	51 339	51 544	1905	60 314	60 548	1916	67 715	67 969
1862	38 562	34 905	1873	41 564	41 330	1884	46 336	45 799	1895	52 001	52 207	1906	61 153	61 385	1917	67 368	67 624
1863	38 765	35 311	1874	42 004	41 743	1885	46 707	46 165	1896	52 753	53 962	1907	62 013	62 248	1918	68 811	67 967
1864	39 189	35 716	1875	42 518	42 156	1886	47 134	46 576	1897	53 569	53 781	1908	62 863	63 100	1919	69 697	67 878
1865	39 548	36 020	1876	43 059	42 621	1887	47 530	47 047	1898	54 406	54 622	1909	63 717	63 957	1920	61 797	61 090
1866	39 787	36 251	1877	43 610	43 107	1888	48 168	47 726	1899	55 248	55 468	1910	64 568	64 811	1921	62 469	61 757

¹⁾ Jahr 1919: Ausschließlich Elsaß-Lothringen und des an Polen gefallenen Teils der früheren Provinz Posen; Jahr 1920 wie 1919, ferner ohne Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, abgetretene Gebiete an Polen (ohne Abstammung), die Techeoslowakei, Dänemark und Belgien; Jahr 1921 wie 1920, mithin einschließlich des auf Grund der Note der Botschafterkonferenz vom 20. Oktober 1921 an Polen abgetretenen Gebiets; Jahr 1922 wie 1921, ferner ohne das auf Grund der Note vom 20. Oktober 1921 an Polen abgetretene Gebiet. (Letzter Gebietsstand des Deutschen Reichs einsch. Saargebiet). — ²⁾ Gegenwärtiger Gebietsumfang (seit 1920). Deutsches Reich ohne Saargebiet und ohne die Zollauslässe in Preußen, Baden, Bremen und Hamburg, einsch. der österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg. — ³⁾ Auf Grund der Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925 berechnet (einschl. Saargebiet). — ⁴⁾ Vorläufige Berechnung.

5. Die Wohnbevölkerung des Deutschen Reichs nach Gemeindegrößenklassen

a. Gliederung nach Gemeindegrößenklassen 1925 und 1910

Gemeinden mit Einwohnern ¹⁾	1925			1925			1910		Zu-(+) oder Abnahme (-) der Bevölkerung 1910-1925 ²⁾		
	Gebietsstand 1930			Gebietsstand 1925			wohnten in den gleichen Gemein- den ³⁾ Personen		Zahl	vH	
	Zahl der Gemein- den	Zahl	vH	Zahl der Gemein- den	Zahl	vH	Zahl	vH			
weniger als 2 000	47 776	21 828 197	35,0	60 126	22 219 031	35,6	21 463 819	37,1	+	755 212	+ 3,5
2 000 bis unter 5 000	2 189	6 536 368	10,5	2 249	6 752 995	10,8	6 013 342	10,4	+	739 653	+ 12,3
5 000 » » 10 000	608	4 139 835	6,6	637	4 307 033	6,9	3 798 582	6,6	+	508 451	+ 13,4
10 000 » » 20 000	261	3 601 090	5,8	283	3 888 787	6,2	3 546 484	6,1	+	342 303	+ 9,7
20 000 » » 50 000	151	4 594 253	7,4	166	4 984 238	8,0	4 536 186	7,9	+	448 052	+ 9,9
50 000 » » 100 000	44	3 217 017	5,1	50	3 547 226	5,7	3 200 272	5,5	+	346 954	+ 10,8
100 000 » » 200 000	22	3 131 558	5,0	21	2 913 113	4,7	2 754 654	4,8	+	158 459	+ 5,8
200 000 » » 500 000	16	5 268 601	8,4	17	5 458 524	8,7	4 821 380	8,3	+	637 144	+ 13,2
500 000 und mehr (ohne Stadt Berlin).....	9	6 069 414	9,7	6	4 315 507	6,9	3 929 450	6,8	+	386 057	+ 9,8
Stadt Berlin.....	1	4 024 286	6,5	1	4 024 165	6,5	3 734 258	6,5	+	289 907	+ 7,8
zusammen	51 077	62 410 619	100,0	63 556	62 410 619	100,0	57 798 427	100,0	+	4 612 192	+ 8,0

¹⁾ Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — ²⁾ Gebietsstand 1925.

b. Gliederung nach Gemeindegrößenklassen seit 1871

Zählungs- jahr	Ge- sam- bevöl- kerung	davon entfallen auf Gemeinden ¹⁾ mit ... Einwohnern				Von 100 Personen der Gesamtbevölkerung entfallen auf Gemeinden mit ... Einwohnern							
		weniger als 2 000	2 000 und mehr	und zwar auf Gemeinden mit ... Einwohnern				weniger als 2 000	2 000 und mehr	und zwar auf Gemeinden mit ... Einwohnern			
				2 000 bisunter 5 000	5 000 bisunter 20 000	20 000 bisunter 100 000	100 000 und mehr			2 000 bisunter 5 000	5 000 bisunter 20 000	20 000 bisunter 100 000	100 000 und mehr
Früheres Reichsgebiet													
1871.....	41 010	26 219	14 791	5 087	4 588	3 147	1 969	63,9	36,1	12,4	11,2	7,7	4,8
1875.....	42 727	26 070	16 657	5 379	5 124	3 488	2 666	61,0	39,0	12,6	12,0	8,2	5,2
1880.....	45 234	26 514	18 720	5 749	5 671	4 027	3 273	58,6	41,4	12,7	12,6	8,9	7,2
1885.....	46 856	26 377	20 479	5 806	6 055	4 172	4 446	56,3	43,7	12,4	12,9	8,9	9,5
1890.....	49 428	26 185	23 243	5 935	6 481	4 829	5 998	53,0	47,0	12,0	13,1	9,8	12,1
1895.....	52 280	26 023	26 257	6 277	7 119	5 584	7 277	49,8	50,2	12,0	13,6	10,7	13,9
1900.....	56 367	25 734	30 633	6 816	7 586	7 111	9 120	45,6	54,4	12,1	13,5	12,6	16,2
1905.....	60 641	25 822	34 819	7 159	8 334	7 817	11 509	42,6	57,4	11,8	13,7	12,9	19,0
1910.....	64 926	25 955	38 971	7 298	9 172	8 678	13 823	40,0	60,0	11,2	14,1	13,4	21,3
Jetziges Reichsgebiet													
1875.....	37 107	22 000	15 107	4 785	4 607	3 049	2 666	59,3	40,7	12,9	12,4	8,2	7,2
1900.....	50 106	22 048	28 058	6 099	6 695	6 552	8 712	44,0	56,0	12,2	13,4	13,0	17,4
1910.....	57 798	22 236	35 562	6 471	7 854	8 001	13 236	38,5	61,5	11,2	13,6	13,8	22,9
1925.....	62 410	22 219	40 191	6 753	8 196	8 531	16 711	35,6	64,4	10,8	13,1	13,7	26,8

¹⁾ Nach dem jeweiligen Gebietsstand der Gemeinden.

c. Die Wohnbevölkerung der Länder und Landesteile¹⁾ nach Gemeindegrößenklassen am 16. Juni 1925 (Gebietsstand vom 31. 12. 1930)

Länder und Landesteile	Wohn- bevöl- kerung	Von 100 Einwohnern entfallen auf Gemeinden mit Einwohnern			Länder und Landesteile	Wohn- bevöl- kerung	Von 100 Einwohnern entfallen auf Gemeinden mit Einwohnern		
		unter 2 000 Einw.	2 000 bis 100 000 Einw.	100 000 und mehr Einw.			unter 2 000 Einw.	2 000 bis 100 000 Einw.	100 000 und mehr Einw.
		Prov. Ostpreußen.....	2 256 349	60,2			27,1	12,7	Bayern ¹⁾
Stadt Berlin.....	4 024 286	—	—	100,0	Sachsen.....	4 994 281	23,4	41,4	35,2
Prov. Brandenburg.....	2 592 298	49,3	50,7	—	Württemberg.....	2 580 235	46,5	40,2	13,3
» Pommern.....	1 878 781	52,7	33,8	13,5	Baden.....	2 312 462	37,5	44,8	17,7
» Grenzmark Posen- Westpreußen.....	332 485	62,0	38,0	—	Thüringen.....	1 607 339	44,0	56,0	—
» Niederschlesien.....	3 132 198	46,5	34,4	19,1	Hessen.....	1 347 279	37,3	53,0	9,7
» Oberschlesien.....	1 379 408	46,7	44,4	8,9	Hamburg.....	1 152 523	1,7	4,7	93,6
» Sachsen.....	3 277 593	40,4	40,5	19,1	Mecklenburg-Schwerin.....	674 045	51,4	48,6	—
» Hannover.....	1 519 365	34,1	36,9	29,0	Oldenburg.....	545 172	18,7	81,3	29,2
» Westfalen.....	3 190 439	50,5	32,9	16,6	Braunschweig.....	501 875	45,8	25,0	—
» Hessen-Nassau ²⁾	4 784 169	16,0	51,9	32,1	Anhalt.....	351 045	28,7	71,3	87,1
Rheinprovinz ²⁾	2 452 748	44,4	20,4	35,2	Bremen.....	338 846	2,4	10,5	—
Hohenzollern.....	71 840	82,6	17,4	—	Lippe.....	163 648	59,9	40,1	94,4
Preußen ²⁾	38 175 989	32,9	33,4	33,7	Lübeck.....	127 971	5,6	—	—
					Mecklenburg-Strelitz.....	110 269	54,1	45,9	—
					Schaumburg-Lippe.....	48 046	66,7	33,3	—
					Deutsches Reich¹⁾	62 410 619	35,0	35,4	29,6

¹⁾ Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — ²⁾ Einschl. Waldeck.

6. Die 504 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1925¹⁾ nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1930

Die Namen der Landgemeinden, Marktflecken und Flecken sind mit * versehen

Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 25	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 25	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 25
Aachen	Aachen	155 816	Brackwede*	Minden	11 943	Elmshorn	Schleswig	15 392
Aalen	Württemberg	12 171	Brandenburg (Havel)	Potsdam	60 953	Emden	Aurich	31 729
Ahlen	Münster	22 357	Braunsberg	Königsberg	14 031	Emmerich	Düsseldorf	13 647
Allenstein	Allenstein	38 105	Ostpr.	Braunschweig	146 725	Emsdetten*	Münster	13 291
Altena	Arnsberg	16 167	Braunschweig	Bremen	294 966	Erfurt	Erfurt	135 579
Altenburg	Thüringen	42 570	Bremerhaven	Bremen	23 896	Erlangen	Mittelfrank.	29 597
Altona	Schleswig	227 433	Breslau	Breslau	599 770	Eschwege	Kassel	12 764
Amberg	Oberpfalz	26 330	Brieg	Breslau	27 344	Eschweiler	Aachen	26 107
Ammendorf*	Merseburg	12 358	Bruchsal	Karlsruhe	16 469	Essen	Düsseldorf	629 564
Andernach	Koblenz	10 771	Brühl	Köln	11 228	Elbingen	Württemberg	40 586
Anklam	Stettin	14 789	Bunzlau	Liegnitz	18 059	Euskirchen	Köln	14 603
Annsberg	Chemnitz	18 204	Burg b. M.	Magdeburg	24 532	Falkenstein	Zwickau	15 626
Ansbach	Mittelfrank.	21 923	Calbe a./S.	Magdeburg	11 583	Feuerbach	Württemberg	21 055
Apolda	Thüringen	25 703	Caatrop-Rauzel	Arnsberg	53 360	Finsterwalde	Frankfurt	15 774
Arnsberg	Arnsberg	11 791	Celle	Lüneburg	25 545	Flensburg	Schleswig	63 146
Arnsdorf	Thüringen	21 693	Chemnitz	Chemnitz	335 982	Forst (Lausitz) ..	Frankfurt	36 114
Arnsvalde	Frankfurt	10 911	Clausthal-Zellerfeld	Hildesheim	12 451	Frankenberg	Chemnitz	13 646
Ashaffenburg	Unterfrank.	34 056	Cleve	Düsseldorf	20 241	Frankenstein in Schlesien ..	Breslau	10 099
Auchersleben	Magdeburg	28 627	Coburg	Coburg	24 701	Frankenthal	Pfalz	24 647
Aue	Zwickau	24 702	Coesfeld	Münster	10 857	Frankfurt a./M.	Wiesbaden	540 115
Auerbach	Zwickau	19 408	Coswig	Anhalt	10 103	Frankfurt a. O.	Frankfurt	71 139
Augsburg	Schwaben	165 522	Cottbus	Frankfurt	50 600	Frechen*	Köln	13 283
Bad Freienwalde (Oder)	Karlsruhe	30 112	Crimmitschau	Zwickau	27 119	Freiberg	Dresden	34 742
Bad Godesberg* ..	Potsdam	10 727	Cuxhaven	Hamburg	17 648	Freiburg	Freiburg	90 475
Bad Homburg v. d. Höhe	Köln	20 396	Darmstadt	Starkenbrunn ..	89 465	Freising	Oberbayern ..	14 974
Bad Kreuznach	Wiesbaden	16 325	Datteln*	Münster	20 114	Freital	Dresden	36 558
Bamberg	Koblenz	24 928	Delitzsch	Merseburg	14 892	Friedberg	Oberhessen ..	11 048
Bautzen	Oberfrank.	40 335	Delmenhorst	Oldenburg	24 700	Friedrichshafen ..	Württemberg ..	11 289
Bayreuth	Münster	10 660	Demmin	Stettin	12 787	Fürstenwalde	Frankfurt	23 278
Beckum	Köln	12 478	Dessau	Anhalt	75 073	Fürth	Mittelfrank.	74 195
Belgard (Persante) ..	Koblenz	10 341	Detmold	Lippe	16 051	Fulda	Kassel	26 140
Bendorf	Köln	12 624	Deutsch Eylau	Westpreußen ..	11 286	Geislingen (Steige)	Württemberg ..	13 762
Bensberg*	Starkenbrunn ..	10 067	Deutsch Krone	Schneidemühl ..	10 577	Gelsenkirchen	Münster	330 186
Bensheim	Hamburg	18 320	Dinalaken	Düsseldorf	25 075	Gera	Thüringen	81 402
Bergedorf	Köln	18 192	Dittersbach*	Breslau	14 968	Gevelsberg	Arnsberg	20 704
Bergisch Gladbach ..	Berlin	4 024 286	Döbeln	Leipzig	22 508	Gießen	Oberhessen ..	33 600
Berlin	Berlin	4 024 286	Bortmund	Arnsberg	525 837	Gladbach-Rheydt ..	Düsseldorf	193 529
Barnburg	Anhalt	36 167	Dresden	Dresden	625 016	Gladbeck	Münster	60 043
Beuel*	Köln	17 543	Dülken	Düsseldorf	15 280	Glatz	Breslau	17 438
Beuthen O./S.	Oppeln	86 881	Düren	Aachen	37 176	Glauchau	Chemnitz	29 135
Biberach a. Riß	Württemberg ..	10 065	Düsseldorf	Düsseldorf	464 543	Gleiwitz	Oppeln	95 572
Bielefeld	Minden	114 180	Duisburg	Hamborn	421 217	Glogau	Oppeln	26 098
Bilstedt*	Schleswig	11 617	Durlach	Karlsruhe	18 016	Gmund	Württemberg ..	20 406
Bingen	Rheinessen	15 698	Eberswalde	Potsdam	29 592	Göppingen	Württemberg ..	22 017
Bitterfeld	Merseburg	19 388	Ebingen	Württemberg ..	12 128	Görlitz	Leignitz	91 702
Blankenburg a.H.	Braunschweig ..	12 062	Eilenburg	Merseburg	18 172	Göttingen	Hildesheim	41 534
Blumenthal* (Unterweser) ..	Stade	12 375	Eilendorf*	Aachen	11 566	Gotha	Stettin	11 624
Bobek-Karl*	Oppeln	22 371	Eisenach	Thüringen	43 385	Goslar	Hildesheim	21 229
Böckholt	Münster	30 268	Eisenberg	Thüringen	11 317	Gotha	Thüringen	45 780
Bochum	Arnsberg	313 554	Eisleben	Merseburg	23 694			
Bochum	Arnsberg	313 554	Elbing	Westpreußen ..	68 206			
Boekingem	Württemberg ..	11 593						
Bonn	Köln	90 249						
Borna	Leipzig	10 978						
Bottrop	Münster	82 159						

¹⁾ Ohne Saargebiet; die Einwohnerzahlen der bei der Volkszählung vom 19. 7. 1927 im Saargebiet vorhandenen 9 Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern betragen: Saarbrücken, St. 125 020, Neunkirchen, St. 41 031, Sulzbach, Lg. 22 402, Dudweiler, Lg. 23 647, Volkelingen, Lg. 20 168, Sankt Ingbert, St. 20 817, Püttlingen, Lg. 19 404, Saarlouis, St. 15 836, Friedrichsthal, Lg. 13 908; St. Ingbert gehört zum bayr. Reg.-Bez. Pfalz, alle übrigen Gemeinden zum preuß. Reg.-Bez. Trier. — Abkürzungen: St. = Stadt, Lg. = Landgemeinde.

6. Die 504 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1925¹⁾ nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1930

Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 25	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 25	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 25
Oels	Breslau	14 806	Rosenheim	Oberbayern	17 998	Torgau	Merseburg	12 650
Oelsnitz i. Erzgeb.	Chemnitz	18 266	Roßlau	Anhalt	12 520	Triar	Triar	68 469
Oelsnitz i. Vogtl.	Zwickau	17 038	Rostock (einschl. Warnemünde)	Mecklb.-Schw.	77 714	Tübingen	Württemberg	20 276
Oer-Erken-schwiek*	Münster	15 036	Rottweil	Württemberg	10 556	Tuttlingen	Württemberg	16 281
Offenbach	Starkenb.	79 362	Rudolstadt	Thüringen	15 711	Uelzen	Lüneburg	11 809
Offenburg	Freiburg	16 613	Rüstringen	Oldenburg	48 969	Uim a. D.	Württemberg	59 357
Ohlau	Breslau	11 412	Saafield	Thüringen	17 960	Unna	Arnsberg	18 594
Obernau	Chemnitz	10 004	Sagan	Liegnitz	28 005	Velbert	Düsseldorf	27 075
Oldenburg	Oldenburg	52 723	Salzwedel	Magdeburg	14 927	Verden	Stade	10 073
Opladen	Düsseldorf	17 660	Sangerhausen	Merseburg	11 951	Vierneim	Starkenb.	10 868
Oppeln	Oppeln	41 507	Schkeuditz	Merseburg	12 491	Viernsen	Düsseldorf	32 133
Oranienburg	Potsdam	14 759	Schleswig	Schleswig	18 505	Villingen	Konstanz	13 982
Ortelsburg	Allenstein	10 492	Schmalkalden	Kassel	10 440	Waldenburg in Schlesien	Breslau	44 120
Oschatz	Leipzig	10 430	Schmölln	Thüringen	13 475	Waldheim	Leipzig	12 394
Osoherleben (Bode)	Magdeburg	13 545	Schneidemühl	Schneidemühl	37 520	Walsum*	Düsseldorf	20 063
Osnabrück	Osnabrück	89 079	Schönebeck a./E.	Magdeburg	21 378	Waltrup*	Münster	11 044
Osternode i. Ostpr.	Allenstein	16 562	Schramberg	Württemberg	12 113	Wandsbek	Schleswig	41 416
Paaderborn	Minden	33 719	Schwabach	Mittelfrank.	11 782	Wanne-Bickel	Arnsberg	91 024
Parchim	Mecklb.-Schw.	11 857	Schwarzberg	Zwickau	11 465	Waren	Mecklb.-Schw.	10 363
Pasewalk	Stettin	11 768	Schweidnitz	Breslau	30 758	Wartenscheid	Arnsberg	62 870
Pasing	Oberbayern	12 212	Schweinfurt	Unterfrank.	36 336	Weida	Thüringen	10 040
Passau	Niederbayern	24 428	Schwelm	Arnsberg	21 692	Weiden	Oberpfalz	19 536
Peine	Hildesheim	17 363	Schwenningen	Württemberg	18 978	Weidenau*	Arnsberg	10 913
Perleberg	Potsdam	10 233	Schwerin	Mecklb.-Schw.	49 092	Weimar	Thüringen	45 957
Pforzheim	Karlsruhe	78 937	Schwerte	Arnsberg	16 465	Weinheim	Mannheim	15 793
Pirmasens	Pfalz	42 996	Sebnitz	Dresden	11 849	Weinleins	Merseburg	36 756
Pirna	Dresden	31 215	Selb	Oberfrank.	13 366	Weißstein*	Breslau	17 506
Planitz	Zwickau	24 004	Selm*	Münster	10 642	Weißwasser*	Liegnitz	12 580
Plauen	Zwickau	111 436	Senftenberg	Frankfurt	17 472	Werdau	Zwickau	21 047
Pöbnock	Thüringen	14 625	Siegen	Köln	19 643	Werdohl*	Arnsberg	12 253
Porz*	Köln	17 960	Siegen	Arnsberg	20 995	Wermelskirchen	Düsseldorf	15 630
Potsdam	Potsdam	67 390	Sieglar*	Köln	10 801	Werne a./Lippe	Münster	11 627
Prenzlau	Potsdam	21 799	Siegmar*	Chemnitz	10 019	Wernigerode	Magdeburg	22 516
Quedlinburg	Magdeburg	27 014	Singen	Konstanz	11 470	Wesel	Düsseldorf	24 136
Radeberg	Dresden	15 651	Singen	Arnsberg	20 995	Wesermünde	Stade	73 544
Radebeul	Dresden	12 428	Solingen	Düsseldorf	135 706	Wetzlar	Koblenz	16 482
Radevormwald	Düsseldorf	13 504	Sommerfeld	Frankfurt	11 297	Wiesbaden	Wiesbaden	151 961
Rahlstedt*	Schleswig	10 066	Sonneberg	Thüringen	19 347	Wilmshaven	Aurich	25 403
Rastatt	Karlsruhe	14 003	Sorau N./L.	Frankfurt	18 150	Wismar	Mecklb.-Schw.	26 016
Rastenburg	Königsberg	13 859	Speyer	Pfalz	25 609	Wittenberg (Bez. Halle)	Merseburg	23 457
Rathenow	Potsdam	27 588	Spremburg	Frankfurt	12 726	Wittenberge	Potsdam	25 682
Ratibor	Oppeln	49 076	Sprocktau	Liegnitz	11 079	Wolfenbüttel	Braunschweig	18 479
Ratzen	Düsseldorf	17 753	Stade	Stade	13 765	Worms	Rheinbessen	47 016
Ravensburg	Württemberg	17 012	Stargard i. Pom.	Stettin	32 545	Würfrath	Düsseldorf	11 241
Recklinghausen	Münster	84 609	Stauffurt	Magdeburg	16 144	Wurselen	Aachen	14 591
Regensburg	Oberpfalz	78 948	Stendal	Magdeburg	29 701	Würzburg	Unterfrank.	95 113
Reichenbach i. Sa.	Zwickau	30 841	Stettin	Stettin	254 466	Wuppertal	Düsseldorf	405 515
Reichenbach (Eulengebürg)	Breslau	15 342	Stolberg	Aachen	17 111	Wurzen	Leipzig	18 286
Reinscheid	Düsseldorf	99 755	Stollberg	Chemnitz	10 502	Zeitz	Merseburg	34 741
Rendsburg	Schleswig	17 452	Stralsund	Köln	41 605	Zella-Mehlis	Thüringen	14 423
Repelen-Baerl*	Düsseldorf	14 087	Strehlen	Stralsund	40 105	Zerbst	Anhalt	19 470
Reutlingen	Württemberg	30 501	Stuttgart	Niederbayern	23 593	Zeulenroda	Thüringen	11 047
Rheine	Münster	27 232	Strehlau	Breslau	14 143	Zuffenhausen	Bautzen	38 353
Rheinhausen*	Düsseldorf	32 446	Stücteln	Breslau	14 143	Zwettl	Württemberg	15 455
Riechtrath-Reus-rath*	Düsseldorf	14 148	Suhl	Württemberg	343 048	Zwickau	Zwickau	80 368
Riesa	Dresden	24 928	Swinemünde	Düsseldorf	10 288			
Rodewisch	Zwickau	10 572	Tangermünde	Erfurt	15 582			
Rondorf*	Köln	12 520	Thale	Stettin	19 787			

*) Siehe Anm. Seite 9

7. Die 243 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 20 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1925

nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1930 nach der Größe¹⁾

Die Namen der Landgemeinden und Flecken sind mit * versehen

Gemeinden	Wohnbevölkerung	Gemeinden	Wohnbevölkerung	Gemeinden	Wohnbevölkerung	Gemeinden	Wohnbevölkerung
Berlin	4 024 286	Offenbach	79 362	Allenstein	38 105	Eschweiler	26 107
Hamburg	1 079 126	Pforzheim	78 937	Greiz	37 513	Glogau	26 098
Köln	700 222	Heidelberg	78 196	Schneidemühl	37 520	Wismar	26 016
München	685 036	Rostock (einschl. Warnemünde)	77 714	Düren	37 176	Apolda	25 703
Leipzig	684 728	Regensburg	76 948	Weißenfels	36 756	Wittenberge	25 652
Essen	629 564	Dessau	75 073	Mühlhausen i. Th. ...	36 755	Hamelu	25 649
Dresden	625 016	Weser	74 195	Freital	36 558	Merseburg	25 633
Breslau	599 770	Fürth	73 544	Schweinfurt	36 336	Speyer	25 609
Frankfurt a. M.	540 115	Wesermünde	73 288	Bernburg	36 167	Celle	25 545
Dortmund	525 837	Witten	73 123	Forst (Lausitz)	36 114	Wilhelmshaven	25 403
Düsseldorf	464 543	Liegnitz	71 139	Herford	35 940	Dinslaken	25 075
Hannover	425 274	Frankfurt a. O.		Bayreuth	35 306	Bad Kreuznach	24 928
Duisburg-Hamborn ..	421 217	Trier	68 469	Nordhausen	35 056	Riesa	24 928
Wuppertal	405 515	Elbing	68 206	Freiberg	34 742	Grünberg i. Schl. ...	24 898
Nürnberg	393 202	Potsdam	67 390	Zeitz	34 741	Luckenwalde	24 796
Stuttgart	343 048	Flensburg	63 146	Aschaffenburg	34 056	Aue	24 702
Chemnitz	335 982	Wattenscheid	62 870	Herten*	34 055	Coburg	24 701
Gelsenkirchen	330 186	Brandenburg (Havel). Gladbeck	60 953 60 043	Paderborn	33 719	Delmenhorst	24 700
Bochum	313 554			Gießen	33 600	Marburg a. d. Lahn... Frankenthal	24 676 24 647
Magdeburg	297 151			Iserlohn	32 853		
Bremen	294 966	Ulm a. D.	59 357	Lüdenscheid	32 758	Burg b. M.	24 532
Königsberg i. Pr. ...	287 312	Kaiserslautern	59 336	Neisse	32 604	Passau	24 428
Mannheim	260 871	Hildesheim	58 522	Stargard i. P.	32 545	Moseraue	24 341
Stettin	254 466	Koblenz	58 322	Rheinhausen*	32 446	Wesel	24 136
Altona	227 433	Castrop-Rauxel	53 360	Viersen	32 133	Planitz	24 004
Kiel	213 881	Oldenburg	52 723	Emden	31 729		
Halle a. S.	194 636	Jena	52 649	Konstanz	31 252	Bremerhaven	23 895
Gladbach-Rheydt ..	193 529	Tilsit	50 834	Pirna	31 215	Eisleben	23 694
Oberhausen	186 322	Cottbus	50 600	Siegen	31 205	Straubing	23 593
Kassel	172 071	Bamberg	50 152	Reichenbach i. Sa. ...	30 841	Wittenberg (Bez.Halle). Fürstenwalde	23 457 23 278
Augsburg	165 522	Hamm (i. Westf.)	50 040	Schweidnitz	30 758		
Krefeld-Uerdingen ...	159 064	Schwerin	49 092	Reutlingen	30 501	Wernigerode	22 516
Aachen	155 816	Ratibor	49 076	Bocholt	30 268	Döbeln	22 508
Wiesbaden	151 961	Rüttringen	48 969	Landshut	30 197	Bobrek-Karl*	22 371
Karlsruhe	148 063	Neuß	48 666	Kolberg	30 135	Ahlen	22 357
Braunschweig	146 725	Halberstadt	48 184	Baden	30 112	Gütersloh	22 174
Hagen (i. Westf.) ...	143 701	Worms	47 015	Ludwigsburg	30 083		
Solingen	135 706	Weimar	45 957	Stendal	29 701	Göppingen	22 017
Erfurt	135 579	Gotha	45 780	Erlangen	29 597	Ansbach	21 923
Mainz	130 915	Heilbronn	45 520	Eberswalde	29 592	Kempten	21 874
Mülheim (a. Ruhr) ...	128 830	Meißen	45 485	Naumburg a. S.	29 410	Prenzlau	21 799
Hindenburg O. S. ...	122 671	Waldenburg i. Schl. ...	44 120	Glauchau	29 135	Arnstadt	21 693
Lübeck	120 825	Eisenach	43 280	Lüneburg	28 899	Schweim	21 692
Bielefeld	114 180	Landsberg a. W.	43 303	Köseln	28 812	Hürth	21 676
Plauen	111 436	Pirnasens	42 996	Hirschberg i. Schles. ...	28 702	Schönebeck a. E. ...	21 378
Münster i./W.	106 418	Altenburg	42 570	Aschersleben	28 627	Goslar	21 229
Harburg-Wilhelmabg. Ludwigshafen a. Rh. ...	105 765 101 869	Lünen	42 523	Marl*	27 810	Feuerbach	21 055
Remscheid	99 755	Stolp	41 605	Rathenow	27 588	Werder	21 047
Gleiwitz	95 572	Göttingen	41 514	Brieg	27 344	Marlenburg i. Westpr. ...	21 039
Würzburg	95 113	Oppeln	41 507	Rheine	27 232	Soest	20 995
Görlitz	91 702	Wandsbek	41 416	Nowawes	27 176	Neustadt a. Haardt ..	20 726
Herne	91 297	Hof	41 377	Minden	27 139	Gevelsberg	20 704
Wanne-Eickel	91 024	Guben	40 689	Crimmitschau	27 119	Gmünd	20 406
Freiburg	90 475	Edlingen	40 586	Velbert	27 075	Bad Godesberg*	20 396
Bonn	90 249	Bautzen	40 335	Quedlinburg	27 014	Neuwied	20 322
Darmstadt	89 465	Stralsund	40 105	Greifswald	26 702	Tübingen	20 276
Osnabrück	89 079	Neumünster	39 895	Ingolstadt	26 630	Cleve	20 241
Beuthen O./S.	86 881	Insterburg	39 311	Köthen	26 595	Datteln*	20 114
Recklinghausen	84 609	Leverkusen	39 157	Mörs	26 510	Küstrin	20 098
Bettrop	82 159	Hannau	38 918	Amberg	26 330	Walsum*	20 063
Gera	81 402	Zittau	38 353	Homberg (Niederrh.) ...	26 290	Hilden	20 024
Zwickau	80 358			Fulda	26 140		

¹⁾ Ohne Saargebiet; vgl. Übersicht 6, Anm. 1.

8. Der Altersaufbau der Reichsbevölkerung*) 1925 und 1910 (Gebietsstand 1925)

(Band 401, I bzw. 240 der Statistik des Deutschen Reichs)

Altersklassen in Jahren	1925			1910			Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber 1910		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen									
unter 5	5 871 517	2 984 291	2 887 226	6 968 883	3 506 410	3 462 473	- 1 097 366	- 522 119	- 575 247
5 bis 10	3 986 512	2 023 170	1 963 342	6 519 152	3 268 956	3 250 196	- 2 532 640	- 1 245 786	- 1 286 854
10 „ 15	6 213 829	3 134 498	3 079 331	6 095 694	3 054 666	3 041 028	+ 118 135	+ 79 832	+ 38 303
15 „ 20	6 543 101	3 285 202	3 257 899	5 576 630	2 789 284	2 787 346	+ 966 471	+ 495 918	+ 470 553
20 „ 25	6 150 535	3 064 728	3 085 807	4 966 691	2 481 054	2 485 637	+ 1 183 844	+ 583 674	+ 600 170
25 „ 30	5 307 280	2 467 938	2 839 342	4 532 980	2 259 376	2 273 604	+ 774 300	+ 208 562	+ 565 738
30 „ 35	4 579 622	2 026 909	2 552 713	4 346 884	2 165 127	2 181 757	+ 232 738	- 138 218	+ 370 956
35 „ 40	4 283 469	1 964 756	2 318 713	3 771 825	1 877 520	1 894 305	+ 511 644	+ 87 236	+ 424 408
40 „ 45	3 907 510	1 853 420	2 054 090	3 287 205	1 624 088	1 663 117	+ 620 305	+ 229 332	+ 390 973
45 „ 50	3 846 561	1 860 070	1 986 491	2 807 109	1 373 010	1 434 099	+ 1 039 452	+ 487 060	+ 552 392
50 „ 55	3 233 339	1 587 937	1 645 402	2 442 470	1 166 803	1 275 667	+ 790 869	+ 421 134	+ 369 735
55 „ 60	2 727 775	1 327 018	1 400 757	1 979 815	928 334	1 051 481	+ 747 960	+ 398 684	+ 349 278
60 „ 65	2 165 956	1 028 991	1 136 965	1 641 322	743 474	897 848	+ 524 634	+ 285 517	+ 239 117
65 „ 70	1 616 046	739 611	876 435	1 266 012	564 305	701 707	+ 350 034	+ 175 306	+ 174 728
70 „ 75	1 057 717	466 731	590 986	857 876	375 289	482 587	+ 199 841	+ 91 442	+ 108 399
75 „ 80	584 217	246 224	337 993	467 227	201 114	266 113	+ 116 990	+ 45 110	+ 71 880
80 und darüber	335 633	135 329	200 304	270 652	111 036	159 616	+ 64 981	+ 24 293	+ 40 688
Zusammen	62 410 619	30 196 823	32 213 796	57 798 427	28 489 846	29 308 581	+ 4 612 192	+ 1 706 977	+ 2 905 215
unter 15	16 071 858	8 141 959	7 929 899	19 583 729	9 830 032	9 753 697	- 3 511 871	- 1 688 073	- 1 823 798
15 bis 65	42 745 148	20 466 969	22 278 179	35 352 931	17 408 070	17 944 861	+ 7 392 217	+ 3 058 899	+ 4 333 318
65 und darüber	3 593 613	1 587 895	2 005 718	2 861 767	1 251 744	1 610 023	+ 731 846	+ 336 151	+ 395 695

Verhältniszahlen

unter 5	9,4	9,9	9,0	12,1	12,3	11,8	- 15,7	- 14,9	- 16,6
5 bis 10	6,4	6,7	6,1	11,3	11,5	11,1	- 33,8	- 33,1	- 39,6
10 „ 15	9,9	10,4	9,6	10,6	10,7	10,4	+ 1,9	+ 2,6	+ 1,3
15 „ 20	10,5	10,9	10,1	9,6	9,8	9,5	+ 17,3	+ 17,3	+ 16,9
20 „ 25	9,8	10,1	9,6	8,6	8,7	8,5	+ 23,8	+ 23,5	+ 24,1
25 „ 30	8,5	8,2	8,8	7,8	7,9	7,7	+ 17,1	+ 9,2	+ 24,9
30 „ 35	7,3	6,7	7,9	7,5	7,6	7,4	+ 5,4	- 6,4	+ 17,0
35 „ 40	6,9	6,5	7,2	6,5	6,6	6,5	+ 13,6	+ 4,6	+ 22,4
40 „ 45	6,3	6,1	6,4	5,7	5,7	5,7	+ 18,9	+ 14,1	+ 23,5
45 „ 50	6,2	6,2	6,2	4,9	4,8	4,9	+ 37,0	+ 35,5	+ 38,5
50 „ 55	5,2	5,3	5,1	4,2	4,1	4,4	+ 32,4	+ 36,1	+ 29,0
55 „ 60	4,4	4,4	4,4	3,4	3,3	3,6	+ 37,8	+ 42,9	+ 33,2
60 „ 65	3,5	3,4	3,5	2,8	2,6	3,1	+ 32,0	+ 38,4	+ 26,6
65 „ 70	2,6	2,5	2,7	2,2	2,0	2,4	+ 27,6	+ 31,1	+ 24,9
70 „ 75	1,7	1,5	1,8	1,5	1,3	1,6	+ 23,3	+ 24,4	+ 22,5
75 „ 80	0,9	0,8	1,0	0,8	0,7	0,9	+ 25,0	+ 22,4	+ 27,0
80 und darüber	0,5	0,4	0,6	0,5	0,4	0,5	+ 24,0	+ 21,9	+ 25,5
Zusammen	100	100	100	100	100	100	+ 8,0	+ 6,0	+ 9,9
unter 15	25,7	27,0	24,6	33,9	34,5	33,3	- 17,9	- 17,2	- 18,7
15 bis 65	68,5	67,8	69,2	61,2	61,1	61,2	+ 20,9	+ 17,6	+ 24,1
65 und darüber	5,8	5,2	6,2	4,9	4,4	5,5	+ 25,6	+ 26,9	+ 24,6

9. Die Reichsbevölkerung*) nach dem Familienstand 1925 und 1910 (Gebietsstand 1925)

(Band 401, I bzw. 240 der Statistik des Deutschen Reichs)

Familienstand	1925			1910			Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber 1910		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen									
Ledig	33 009 152	16 492 437	16 516 715	33 746 242	17 266 176	16 480 066	- 737 090	- 773 739	+ 36 649
Verheiratet	25 437 499	12 727 429	12 710 070	20 841 088	10 401 035	10 440 053	+ 4 596 411	+ 2 326 394	+ 2 270 017
Verwitwet	3 680 829	876 354	2 804 475	3 082 519	776 856	2 305 663	+ 598 310	+ 99 498	+ 498 812
Geschieden	283 139	100 603	182 536	128 578	45 779	82 799	+ 154 561	+ 54 824	+ 99 737
Zusammen	62 410 619	30 196 823	32 213 796	57 798 427	28 489 846	29 308 581	+ 4 612 192	+ 1 706 977	+ 2 905 215
Verhältniszahlen									
Ledig	52,9	54,6	51,3	58,4	60,6	56,2	- 2,2	- 4,5	+ 0,2
Verheiratet	40,8	42,2	39,4	36,1	36,5	35,6	+ 22,1	+ 22,4	+ 21,7
Verwitwet	5,9	2,9	8,7	5,3	2,7	7,9	+ 19,4	+ 12,8	+ 21,6
Geschieden	0,4	0,3	0,6	0,2	0,2	0,3	+ 120,2	+ 119,8	+ 120,5
Zusammen	100	100	100	100	100	100	+ 8,0	+ 6,0	+ 9,9

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.

10. Die Reichsbevölkerung*) nach Altersjahren und Familienstand 1925

(Band 401, I der Statistik des Deutschen Reichs)

Altersjahre	Wohnbevölkerung	Männliche Bevölkerung					Weibliche Bevölkerung				
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	insgesamt	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	insgesamt
unter 1	1 181 493	601 819	—	—	—	601 819	579 674	—	—	—	579 674
1 bis 2	1 088 232	553 973	—	—	—	553 973	534 259	—	—	534 259	
2 » 3	1 127 165	572 418	—	—	—	572 418	554 747	—	—	554 747	
3 » 4	1 217 075	617 247	—	—	—	617 247	599 828	—	—	599 828	
4 » 5	1 257 552	638 834	—	—	—	638 834	618 718	—	—	618 718	
5 » 6	1 263 010	642 633	—	—	—	642 633	620 383	—	—	620 383	
6 » 7	673 044	341 933	—	—	—	341 933	331 111	—	—	331 111	
7 » 8	611 925	310 585	—	—	—	310 585	301 340	—	—	301 340	
8 » 9	671 238	340 314	—	—	—	340 314	330 924	—	—	330 924	
9 » 10	387 705	—	—	—	—	387 705	379 584	—	—	379 584	
10 » 11	1 172 365	590 853	—	—	—	590 853	581 522	—	—	581 522	
11 » 12	1 236 116	623 407	—	—	—	623 407	612 709	—	—	612 709	
12 » 13	1 272 942	642 889	—	—	—	642 889	630 053	—	—	630 053	
13 » 14	1 259 319	632 400	—	—	—	632 400	626 919	—	—	626 919	
14 » 15	1 273 087	644 949	—	—	—	644 949	628 138	—	—	628 138	
15 » 16	1 313 891	661 711	—	—	—	661 711	651 755	424	1	652 180	
16 » 17	1 331 655	669 928	—	—	—	669 928	660 451	1 222	40	661 727	
17 » 18	1 327 420	668 162	—	—	—	668 162	656 077	3 099	67	659 258	
18 » 19	1 309 176	655 544	609	27	7	656 187	643 566	9 244	145	652 989	
19 » 20	1 260 959	627 523	1 634	48	9	629 214	607 888	23 550	215	631 745	
20 » 21	1 251 462	617 934	5 618	100	43	623 695	575 298	51 896	380	627 767	
21 » 22	1 222 385	587 408	21 294	158	53	608 913	519 404	92 954	632	613 472	
22 » 23	1 258 655	575 729	52 222	541	104	628 396	480 295	147 971	1 110	630 239	
23 » 24	1 232 203	515 258	97 360	560	283	613 461	409 763	205 946	1 822	618 742	
24 » 25	1 185 850	436 756	151 888	1 017	594	590 263	338 471	252 835	2 191	595 587	
25 » 26	1 161 750	353 153	212 438	1 508	1 148	568 247	285 586	301 722	3 264	593 503	
26 » 27	1 084 664	265 907	242 884	1 847	1 377	512 015	234 493	330 521	4 285	572 649	
27 » 28	1 053 873	207 627	276 391	2 131	1 735	487 884	201 550	355 495	4 993	565 989	
28 » 29	1 018 568	162 582	293 110	2 251	1 879	459 822	176 370	371 685	6 101	558 746	
29 » 30	988 425	130 755	304 674	2 484	2 057	439 970	156 651	379 173	7 677	548 455	
30 » 31	959 086	106 681	309 277	2 534	2 166	420 658	140 421	383 469	9 291	538 428	
31 » 32	935 054	86 854	318 157	2 668	2 360	410 039	123 436	384 328	11 568	525 015	
32 » 33	902 184	73 153	319 738	2 784	2 474	398 149	109 280	374 995	13 986	504 035	
33 » 34	891 564	63 683	327 836	3 066	2 627	397 212	99 164	372 015	17 206	494 352	
34 » 35	891 734	56 849	338 046	3 185	2 771	400 851	91 243	378 632	20 883	490 883	
35 » 36	877 349	51 192	338 421	3 436	2 903	395 952	84 023	366 624	24 540	481 397	
36 » 37	861 350	44 172	341 327	3 729	2 964	392 192	75 240	359 452	28 217	469 158	
37 » 38	871 519	41 358	351 903	4 094	3 213	400 568	70 988	362 547	31 186	470 951	
38 » 39	838 804	36 688	344 453	4 284	3 191	368 616	63 871	347 782	32 709	450 188	
39 » 40	834 447	34 495	345 345	4 475	3 113	387 428	60 491	345 557	34 980	447 019	
40 » 41	819 493	32 914	342 969	4 770	3 215	383 668	57 194	336 892	35 753	438 625	
41 » 42	784 583	29 304	332 552	4 803	3 040	369 699	51 867	321 640	35 894	414 884	
42 » 43	784 616	28 098	335 337	5 284	3 102	371 821	49 354	321 058	36 991	412 795	
43 » 44	768 504	26 370	331 998	5 597	3 021	366 986	46 892	312 371	37 092	401 518	
44 » 45	750 314	25 550	326 617	5 945	2 934	361 046	44 234	302 122	37 845	389 268	
45 » 46	778 917	26 194	335 583	6 225	3 024	371 726	45 237	313 330	41 460	405 191	
46 » 47	777 211	25 170	337 599	7 790	2 971	373 530	43 621	311 907	43 158	403 681	
47 » 48	766 529	24 205	335 897	8 358	2 999	371 459	42 695	303 630	44 068	467 777	
48 » 49	760 553	24 128	331 945	10 261	3 000	369 334	40 753	297 203	48 563	470 000	
49 » 50	765 351	24 353	336 237	10 608	2 823	374 021	40 454	297 235	48 990	461 330	
50 » 51	722 765	23 142	316 914	10 961	2 743	353 760	38 016	277 852	48 871	426 667	
51 » 52	685 214	21 316	301 474	11 705	2 531	337 026	35 335	260 105	49 260	378 888	
52 » 53	663 598	20 200	290 890	12 636	2 426	326 152	33 725	248 305	51 825	359 137	
53 » 54	585 040	18 384	255 712	13 208	2 001	288 305	29 859	215 279	48 501	309 626	
54 » 55	576 722	18 190	249 156	13 322	2 026	282 694	29 758	208 459	52 803	299 828	
55 » 56	617 109	19 481	263 031	16 697	2 143	301 352	31 622	218 796	62 314	302 517	
56 » 57	554 330	17 716	234 698	16 688	1 990	271 092	28 311	191 235	60 938	275 235	
57 » 58	536 932	16 572	225 772	18 165	1 788	262 297	27 077	181 318	63 838	240 472	
58 » 59	518 438	16 047	214 147	19 506	1 605	251 305	26 352	171 596	66 900	228 267	
59 » 60	500 966	15 290	203 532	20 594	1 566	240 972	25 293	161 462	71 091	218 994	
60 » 61	479 985	14 663	190 997	22 256	1 481	229 397	24 801	149 717	74 005	204 568	
61 » 62	470 112	14 565	183 604	24 005	1 351	223 525	24 322	142 049	78 348	1 870 246 587	
62 » 63	434 035	13 642	166 480	24 761	1 264	206 147	22 834	126 255	77 211	1 598 227 888	
63 » 64	393 787	12 173	149 028	24 841	1 073	187 115	20 811	109 873	74 598	1 390 206 672	
64 » 65	388 057	11 815	142 938	27 005	1 049	182 807	20 372	103 487	80 109	1 282 205 250	
65 » 66	382 428	11 225	134 565	29 440	896	176 126	20 104	98 677	86 268	1 253 206 302	
66 » 67	353 853	10 056	121 802	30 314	824	162 996	18 341	86 007	85 478	1 031 190 857	
67 » 68	328 834	9 164	109 929	30 478	739	150 310	16 730	76 362	84 497	935 178 524	
68 » 69	285 514	8 109	91 771	29 034	585	129 499	14 777	61 838	78 623	777 156 015	
69 » 70	265 417	7 638	82 914	29 596	532	120 680	14 661	53 667	76 305	704 144 737	
70 » 71	241 480	6 914	71 717	28 585	489	107 705	12 997	45 483	74 693	602 133 775	
71 » 72	839 083	6 480	68 452	31 001	406	106 339	12 443	41 842	77 879	580 132 744	
72 » 73	204 054	5 828	55 061	28 203	344	89 236	10 746	33 215	70 469	388 114 813	
73 » 74	194 261	5 316	50 954	29 095	287	85 552	10 061	28 709	69 473	366 108 609	
74 » 75	178 839	5 058	43 980	28 497	264	77 799	9 567	24 042	67 108	323 101 040	
75 » 76	159 540	4 395	36 662	26 982	220	68 259	8 257	19 922	62 802	300 91 281	
76 » 77	140 109	3 638	29 928	25 386	193	59 145	7 349	15 580	57 802	233 80 964	

Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.

10. Die Reichsbevölkerung*) nach Altersjahren und Familienstand 1925

Altersjahre	Wohnbevölkerung	Männliche Bevölkerung					Weibliche Bevölkerung				
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	insgesamt	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	insgesamt
77 bis unter 78	107 210	2 809	21 570	20 230	112	44 721	6 042	10 670	45 609	168	62 489
78 „ „ 79	93 407	2 452	17 907	18 811	99	39 269	5 037	8 423	40 545	135	54 138
79 „ „ 80	83 951	2 093	14 863	17 802	72	34 830	4 652	6 642	37 706	121	49 121
80 „ „ 81	74 462	1 831	12 310	16 468	82	30 691	4 099	5 337	34 234	101	43 771
81 „ „ 82	68 142	1 473	9 156	13 355	54	24 038	3 288	3 807	26 938	73	34 104
82 „ „ 83	50 129	1 233	7 158	11 891	37	20 319	2 850	2 860	24 034	66	29 810
83 „ „ 84	39 262	1 018	5 247	9 469	35	15 766	2 287	2 070	19 085	54	23 498
84 „ „ 85	31 060	847	3 823	7 776	24	12 470	1 855	1 405	15 272	58	18 599
85 „ „ 86	23 952	582	2 776	6 173	24	9 555	1 365	1 006	11 998	28	14 397
86 „ „ 87	16 613	414	1 659	4 503	13	6 589	972	608	8 429	15	10 024
87 „ „ 88	12 307	369	1 186	3 276	15	4 846	735	444	6 265	17	7 461
88 „ „ 89	9 333	261	802	2 488	8	3 559	604	304	4 851	15	5 774
89 „ „ 90	6 619	195	482	1 803	5	2 485	418	186	3 516	14	4 134
90 „ „ 91	4 722	150	330	1 215	4	1 699	344	126	2 543	10	3 023
91 „ „ 92	3 147	102	232	781	3	1 118	223	136	1 667	3	2 029
92 „ „ 93	2 063	104	177	505	1	787	153	96	1 021	6	1 276
93 „ „ 94	1 403	91	112	304	6	513	142	80	664	4	890
94 „ „ 95	1 088	71	89	245	1	406	124	58	495	3	680
95 „ „ 96	590	47	46	130	2	225	64	38	262	1	365
96 „ „ 97	236	35	10	45	—	90	39	16	91	—	146
97 „ „ 98	205	36	12	26	—	74	48	20	63	—	131
98 „ „ 99	143	33	0	11	—	52	35	15	41	—	91
99 „ „ 100	87	15	2	4	—	21	5	9	23	—	66
100 und darüber	72	5	7	14	—	26	6	6	33	1	46
Zusammen	62410619	16492437	12727429	876354	100603	30196823	16516715	12710070	2804475	182556	32213796

11. Die Religionszugehörigkeit der Bevölkerung der deutschen Länder und Landesteile *) 1925 und 1910 (Gebietsstand 1925)

(Band 401, I bzw. 240 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Christen			Israeliten	Sonstige	Von 1000 Personen waren									
	Evangelische	Römisch-Kath.	Andere			Christen			Israeliten		Sonstige				
						Evangel.	Röm.-Kath.	Andere	1925	1910	1925	1910	1925	1910	
	16. Juni 1925					1925	1910	1925	1910	1925	1910	1925	1910	1925	1910
Prov. Ostpreußen	1 899 957	339 540	3 555	11 337	11 960	837,6	831,0	150,5	161,6	1,6	0,4	5,0	6,0	5,3	1,0
Stadt Berlin	3 083 196	403 780	11 480	172 672	353 037	766,2	831,7	100,3	110,8	2,8	0,8	43,0	38,6	87,7	18,1
Prov. Brandenburg	2 387 582	138 403	3 105	8 442	54 887	921,0	941,5	53,4	53,2	1,2	0,3	3,2	3,0	21,2	2,0
„ Pommern	1 787 691	65 897	2 064	7 761	15 368	951,5	960,0	35,1	33,2	1,1	0,2	4,1	5,1	8,2	1,5
„ Grenz-Pos.-Westpr.	207 537	120 227	446	3 437	838	624,2	581,0	362,0	406,3	0,3	0,0	10,5	12,3	3,0	0,4
„ Niederschlesien	2 120 458	925 784	5 373	29 953	50 760	676,9	671,0	295,6	217,0	1,7	1,0	9,6	9,0	16,2	2,0
„ Oberschlesien	144 377	1 221 000	838	10 069	2 994	104,7	104,6	885,2	887,6	0,6	0,1	7,3	7,6	2,2	0,1
„ Sachsen	2 928 134	250 060	3 118	8 341	87 823	893,5	918,1	76,3	75,2	1,0	0,2	2,4	2,5	26,8	4,0
„ Schleswig-Holstein	1 431 057	41 349	1 288	4 152	41 519	941,9	958,5	27,2	35,2	0,9	0,6	2,7	2,2	27,3	3,5
„ Hannover	2 674 926	451 040	3 421	14 895	46 337	838,4	856,0	141,4	137,4	1,1	0,2	4,6	5,2	14,5	1,2
„ Westfalen	2 274 137	2 396 818	6 589	21 595	112 080	472,6	475,0	498,2	515,5	1,4	2,0	4,5	5,0	23,3	2,5
„ Hessen-Nassau†)	1 683 807	676 461	4 318	53 234	34 867	686,5	687,7	275,8	282,5	1,8	1,8	21,7	23,3	14,2	4,8
Rheinprovinz*)	2 187 510	4 845 152	9 037	58 223	157 056	301,4	302,4	667,7	684,0	1,3	2,0	8,0	8,3	21,6	3,3
Hohenzollern	3 649	67 753	32	335	71	50,7	50,0	944,0	944,0	0,3	0,0	4,0	6,0	1,0	0,0
Preußen*)†)	24 804 018	11 943 264	54 664	404 446	969 597	649,7	667,2	312,9	317,2	1,4	1,0	10,6	10,5	25,4	4,1
Bayern*)	2 126 438	5 163 106	6 686	49 145	34 219	288,2	290,4	699,6	698,9	0,9	1,0	6,7	8,0	4,6	1,7
Sachsen	4 507 654	179 549	9 688	23 252	272 177	902,9	944,3	36,0	49,3	1,9	1,4	4,7	3,6	54,5	1,4
Württemberg	1 753 654	796 870	2 242	10 827	16 642	679,6	690,3	308,8	303,6	0,9	0,5	4,2	4,9	6,5	0,7
Baden	910 324	1 350 479	8 058	24 064	19 537	393,7	388,0	584,0	593,1	3,5	3,8	10,4	12,1	8,4	3,0
Thüringen	1 458 957	45 646	811	3 603	70 283	925,2	966,3	28,4	28,5	0,5	0,3	2,2	2,5	43,7	2,4
Hessen	891 867	415 685	1 691	20 401	17 635	662,0	665,6	308,5	310,1	1,2	1,1	1,2	1,5	18,8	13,1
Hamburg	992 635	60 017	1 451	19 904	78 516	861,3	919,5	52,1	50,3	1,2	1,0	17,3	19,2	68,1	10,0
Mecklenburg-Schwerin	632 156	36 350	374	1 225	3 940	937,8	963,2	53,9	32,9	0,7	0,6	1,8	2,2	5,8	1,1
Oldenburg	415 862	123 682	431	1 513	3 684	762,8	772,6	226,9	222,6	0,8	0,1	2,8	3,1	6,7	1,6
Braunschweig	450 870	24 605	373	1 753	24 274	898,4	942,5	49,0	52,4	0,7	0,0	3,5	3,6	48,4	1,5
Anhalt	320 850	14 129	248	1 140	14 678	914,0	955,1	40,3	38,5	0,7	0,3	3,2	4,2	41,8	1,9
Bremen	292 126	21 871	243	1 508	23 098	862,0	870,6	64,6	74,2	0,7	0,7	4,5	6,2	68,2	48,3
Lippe	154 724	7 872	180	607	265	945,5	955,0	48,1	39,3	1,1	0,1	3,7	5,2	1,6	0,4
Lübeck	121 456	3 975	192	629	1 719	949,1	958,9	31,1	34,0	1,5	0,1	4,9	5,4	13,4	1,6
Mecklenburg-Strelitz	103 925	5 610	215	182	337	942,5	956,2	50,9	40,0	1,9	0,8	1,6	2,4	3,1	0,6
Schaumburg-Lippe	47 161	624	33	180	48	981,5	979,5	13,0	15,3	0,7	0,1	3,7	4,9	1,1	0,2
Deutsches Reich*)	140 014 677	20 193 334	87 580	564 379	4 155 649	641,2	659,8	323,6	326,2	1,4	1,1	9,0	9,3	24,8	3,6

†) Dav. Angehör. d. ev. Landeskirchen	39 481 141
„ „ ev.-luth. Freikirchen	178 078
„ „ ev.-reform. Freikirchen	9 559
„ „ Brüdergem. u. ihr nahest. Rel.-Ges.	6 445
Mennoniten	13 298
Baptisten	89 784
Methodisten	48 891
Neuapostolische	138 149
Adventisten	30 073
Sonstige Evangelische	39 279

*) Einschl. d. unierten Riten, griech., armenisch-, syrisch-katholisch.	
*) Dav. Orthodoxe (griech., russ. u. orientalische O.)	18 943
„ „ Altkatholiken u. Angeh. verw. Rel.-Ges.	38 042
„ „ Sonstige Christen	85 595
*) Dav. Angeh. nichtchristl. Religionsgesellschaften	2 968
„ „ Personen, die keiner Religionsgesellschaft, aber einer Weltanschauungsgemeinschaft angehören	243 337
„ „ keiner Gemeinschaft angehörige Personen	1 140 977
„ „ ohne Angabe	163 347

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — †) Einschl. Waldeck.

12. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs¹⁾ nach der Staatsangehörigkeit 1925

(Band 401, I der Statistik des Deutschen Reichs)

Staatsangehörigkeit	Von der am 16. Juni 1925 gezählten Wohnbevölkerung des Deutschen Reichs ¹⁾ waren Staatsangehörige nebenbezeichneter Staaten				Staatsangehörigkeit	Von der am 16. Juni 1925 gezählten Wohnbevölkerung des Deutsch. Reichs ¹⁾ waren Staatsangeh. nebenbezeichnet. Staat.			
	überhaupt	davon weibl.	darunter mit deutscher Muttersprache ²⁾			überhaupt	davon weibl.	darunter mit deutscher Muttersprache ²⁾	
			überhaupt	davon weibl.				überhaupt	davon weibl.
Wohnbevölkerung ..	62 410 619	32 213 796	61 779 630	31 890 193	Schweiz	42 432	20 638	41 417	20 084
I. Reichsinländer ..	61 453 523	31 742 538	61 079 571	31 535 998	China	1 426	583	586	336
II. Reichsausländer ..	921 900	454 282	669 292	339 169	Tschechoslowakei	222 521	112 936	202 132	103 448
Albanien	45	14	29	11	Ungarn	16 139	7 595	11 637	5 987
Belgien	6 987	3 665	5 108	2 830	Übrige europäische Staaten	104	56	93	51
Bulgarien	2 027	519	513	237	Europäische Staaten insgesamt	906 204	447 787	860 249	334 800
Dänemark	7 177	3 533	4 892	2 762	British-Indien	201	41	36	21
Danzig	6 093	2 897	5 651	2 668	China	747	90	70	47
Estland	1 496	746	1 161	601	Japan	567	104	32	22
Finnland	735	338	355	201	Türkei	4 532	1 294	1 234	632
Frankreich	7 290	3 864	5 480	3 038	Übrige asiatische Staaten	303	86	102	47
Griechenland	2 248	809	935	510	Asiatische Staaten insgesamt	4 743	1 424	1 568	823
Großbritannien und Nord-irland	6 376	3 436	3 555	2 105	Argentinien	777	357	581	262
Irischer Freistaat	57	26	24	9	Brasilien	767	335	565	273
Island	31	10	15	9	Canada	82	34	49	19
Italien	24 228	11 137	16 167	8 751	Chile	331	163	214	111
Jugoslawien	14 067	6 594	9 691	4 811	Mexiko	263	136	140	81
Lettland	4 687	2 446	3 673	1 948	Vereinigte Staaten von Amerika	6 950	3 404	5 155	2 805
Litauen	5 167	2 329	2 919	1 391	Übrige amerikanische Staaten	854	369	381	201
Luxemburg	2 578	1 277	2 407	1 217	Amerikanische Staaten insgesamt	10 024	4 798	7 085	3 552
Memelland	724	407	655	369	Ägypten	507	113	157	69
Niederlande	82 278	39 398	57 741	30 124	Südafrikanische Union	135	57	81	41
Norwegen	1 656	653	756	404	Übrige afrikanische Staaten	161	35	58	29
Österreich	128 859	64 890	125 512	63 186	Afrikanische Staaten insgesamt	803	205	296	139
Polen	259 804	130 509	117 683	57 839	Australische Staaten insgesamt	128	68	94	55
Portugal	199	82	98	54	III. Staatenlose	25 227	12 068	21 724	10 546
Rumänien	6 485	2 815	5 069	2 357	IV. Personen mit unbekannter Staatsangehörigkeit ..	9 969	4 908	9 043	4 480
Rußland (UdSSR)	47 173	21 171	31 296	15 580					
Schweden	5 175	2 414	2 999	1 682					

¹⁾ Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — ²⁾ Einschl. der Personen mit deutscher und einer anderen Muttersprache.

13. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs¹⁾ mit fremder Muttersprache 1925

(Band 401, I der Statistik des Deutschen Reichs)

Muttersprache	Von der am 16. Juni 1925 gezählten Wohnbevölkerung hatten als Muttersprache angegeben											
	deutsch und die vorbenannte Sprache				nur die vorbenannte Sprache							
	Reichsinländer		Reichsausländ. ²⁾		insgesamt		Reichsinländer		Reichsausländ. ²⁾		insgesamt	
überh.	dar. weibl.	überh.	dar. weibl.	überh.	dar. weibl.	überh.	dar. weibl.	überh.	dar. weibl.	überh.	dar. weibl.	
1. polnisch	507 721	260 650	37 977	17 868	214 115	116 605	142 199	72 906	164 144	87 595	73 951	36 183
davon												
im Reg.-Bez. Allenstein	17 388	8 894	410	162	12 271	6 452	1 559	627	9 349	4 867	665	297
* Westpreußen	5 895	3 028	222	112	5 951	3 147	401	204	4 271	2 208	191	99
i.d.Prov.Grenzn.Posen-Westpr. in der Provinz Oberschlesien	4 965	2 680	265	120	8 319	4 392	403	212	6 256	3 274	245	132
* Niederschlesien	384 572	197 883	2 867	1 516	151 162	82 949	3 907	1 933	117 439	63 022	1 925	957
* * Stadt Berlin	9 779	5 278	3 778	1 938	2 240	1 351	7 075	3 851	1 593	948	4 750	2 578
* * Stadt Berlin	10 994	5 973	3 482	1 673	2 816	1 511	2 312	1 082	1 519	1 004	1 696	830
i.d.Reg.-Bez. Arnberg, Düsseldorf und Münster	54 308	26 408	5 126	2 174	14 871	7 629	4 654	2 008	11 966	6 055	3 553	1 500
2. masurisch	31 172	15 666	171	75	49 926	26 344	372	189	39 426	20 458	222	111
davon im Reg.-Bez. Allenstein	22 573	11 465	78	37	40 023	21 177	131	74	33 286	17 290	103	56
3. wendisch	9 967	5 157	37	21	62 462	32 891	160	100	57 772	30 305	124	82
davon												
im Reg.-Bez. Liegnitz	3 746	1 946	5	3	16 718	8 801	8	5	15 336	8 030	3	3
* Frankfurt a. O.	5 347	2 775	3	2	17 144	9 001	4	3	15 866	8 210	4	3
in der Krah. Bautzen	634	326	1	1	27 513	14 553	80	57	25 547	13 567	66	50
4. tschechisch u. mährisch	9 983	5 302	6 220	2 803	10 795	6 266	19 587	9 061	8 816	5 141	14 845	6 952
davon												
in der Provinz Oberschlesien im Reg.-Bez. Breslau	6 855	3 673	151	91	6 163	3 424	159	77	4 804	2 656	71	40
im Reg.-Bez. Breslau	1 859	949	521	229	2 412	1 355	897	416	2 303	1 330	554	266
5. dänisch	2 889	1 204	900	349	5 222	3 003	2 272	750	4 382	2 541	1 793	573
dav. i. d. Prov. Schleswig-Holst.	1 801	969	371	156	4 254	2 295	614	243	3 571	1 938	462	186
6. holländisch	1 343	926	7 089	2 737	3 461	2 654	24 489	9 230	2 693	2 080	18 335	6 790
7. litauisch	2 860	1 464	407	151	2 751	1 547	1 457	593	2 053	1 164	929	338
8. russisch	3 371	1 815	5 316	1 974	3 581	2 452	19 372	7 251	2 436	1 720	12 266	4 367
9. englisch	1 675	985	1 454	674	3 576	2 982	4 871	2 326	2 862	2 416	3 497	1 687
10. italienisch	2 990	146	2 304	724	994	538	7 912	2 277	841	455	6 002	1 761
11. französisch	1 994	1 300	1 359	620	3 375	2 974	3 763	1 884	2 711	2 403	2 669	1 361
12. ungarisch	330	201	1 728	671	885	630	5 473	1 973	597	447	3 836	1 369
13. eine andere, vorstehend nicht genannte fremde Sprache	3 346	1 960	7 125	2 684	12 809	7 654	25 110	8 524	9 407	5 635	16 900	5 559
Insgesamt	576 341	296 776	72 067	31 351	373 952	206 540	257 037	117 063	298 140	162 360	155 389	67 188

¹⁾ Ohne Bevölkerung des Saargebiets. — ²⁾ Einschl. der Staatenlosen und der Personen, deren Staatsangehörigkeit unermittelt ist.

14. Die Erwerbstätigkeit der Reichsbevölkerung 1882, 1895, 1907 u. 1925¹⁾

(Band 408 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Erwerbstätige und nicht erwerbstätige Bevölkerung

Bevölkerungsgruppen	1925			1907			1895		1882		Zu (+) oder Abnahme (-) 1907-1925 (Summe)
	Summe	männlich	weiblich	Summe	männlich	weiblich	Summe	darunter weiblich	Summe	darunter weiblich	
Grundzahlen in 1000											
Hauptberufl. Erwerbstätige	32 009	20 531	11 478	25 156	16 655	8 501	19 756	5 901	16 886	4 954	+ 6 853
Berufslose Selbständige ²⁾	3 844	1 697	2 147	3 078	1 449	1 629	1 937	1 014	1 224	638	+ 766
Angeh. ohne Hauptberuf.	26 557	7 969	18 588	26 757	9 003	17 754	24 232	16 511	21 724	14 741	- 200
Gesamtbevölkerung	62 410	30 197	32 213	54 991	27 107	27 884	45 925	23 426	39 834	20 333	+ 7 419
Verhältniszahlen											
Hauptberufl. Erwerbstätige	51,3	68,0	35,6	45,7	61,4	30,5	43,0	25,2	42,4	24,4	+ 27,2
Berufslose Selbständige ²⁾	6,2	5,6	6,7	5,6	5,4	5,8	4,2	4,3	3,1	3,1	+ 24,9
Angeh. ohne Hauptberuf.	42,5	26,4	57,7	48,7	33,2	63,7	52,8	70,5	54,5	72,5	- 0,7
Gesamtbevölkerung	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	+ 13,5

b. Gliederung nach Wirtschaftsabteilungen

Wirtschaftsabteilungen	1925			1907			1895		1882		Zu (+) oder Abnahme (-) der Erwerbstätigen insgesamt 1907-1925
	Erwerbstätige		Berufszugehörige ³⁾	Erwerbstätige		Berufszugehörige ³⁾	Erwerbstätige	Berufszugehörige ³⁾	Erwerbstätige	Berufszugehörige ³⁾	
	insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich						
Grundzahlen in 1000											
Land- und Forstwirtschaft	9 762	4 969	14 373	8 556	3 997	14 918	7 182	15 442	7 134	15 939	+ 1 206
Industrie und Handwerk	13 239	2 909	25 781	9 830	1 914	22 403	7 458	17 848	5 702	13 947	+ 3 409
Handel und Verkehr	5 274	1 575	10 562	3 496	864	8 180	2 152	5 207	1 444	3 877	+ 1 777
Verwaltung, fr. Berufe usw.	1 202	291	3 157	1 328	145	2 531	1 131	2 165	835	1 711	+ 175
Gesundheitswesen usw.	589	296	965	324	130	591	196	362	123	258	+ 265
Häusliche Dienste usw.	1 643	1 458	1 910	1 622	1 451	1 928	1 637	2 080	1 647	2 251	+ 21
Erwerbstätige zusammen	32 009	11 478	56 748	25 156	8 501	50 551	19 756	43 104	16 885	37 983	+ 6 853
Ohne Beruf und Berufsangabe ⁴⁾	3 844	2 147	5 662	3 078	1 629	4 440	1 937	2 821	1 224	1 851	+ 766
Gesamtbevölkerung	62 410	30 197	32 213	54 991	27 107	27 884	45 925	23 426	39 834	20 333	+ 7 419
Verhältniszahlen											
Land- und Forstwirtschaft	30,5	43,3	23,0	34,0	47,0	27,1	36,4	33,6	42,2	40,0	+ 14,1
Industrie und Handwerk	41,4	25,4	41,3	39,1	22,5	40,7	37,7	38,9	33,8	35,0	+ 34,7
Handel und Verkehr	16,5	13,7	16,9	13,9	10,2	14,9	10,9	11,4	8,6	9,7	+ 50,8
Verwaltung, fr. Berufe usw.	4,7	2,5	5,1	5,3	1,7	4,6	5,7	4,7	4,9	4,3	+ 13,2
Gesundheitswesen usw.	1,8	2,6	1,5	1,3	1,5	1,1	1,0	0,8	0,7	0,6	+ 31,9
Häusliche Dienste usw.	5,1	12,5	3,1	6,4	17,1	3,5	8,3	4,5	9,8	5,7	+ 1,3
Erwerbstätige zusammen	100	100	90,9	100	100	91,9	100	93,9	100	95,3	+ 27,2
Ohne Beruf und Berufsangabe ⁴⁾	.	.	9,1	.	.	8,1	.	6,1	.	4,7	+ 24,9
Gesamtbevölkerung	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	+ 13,5

c. Gliederung nach der sozialen Stellung

Stellung im Beruf	1925			1907			1895		1882		Zu (+) oder Abnahme (-) der Erwerbstätigen insgesamt 1907-1925
	Erwerbstätige		Berufszugehörige ³⁾	Erwerbstätige		Berufszugehörige ³⁾	Erwerbstätige	Berufszugehörige ³⁾	Erwerbstätige	Berufszugehörige ³⁾	
	insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich						
Grundzahlen in 1000											
Selbständige ⁴⁾	5 539	1 093	13 034	5 140	985	14 863	5 032	16 173	4 758	15 856	+ 398
Angestellte und Beamte	5 274	1 438	10 185	3 157	486	6 474	1 972	4 018	1 077	2 322	+ 2 117
Arbeiter	14 434	3 504	26 574	11 639	2 838	23 773	9 535	19 496	8 023	16 602	+ 2 795
Mithelfende Familienangehörige	5 437	4 133	5 566	3 771	2 792	3 869	1 789	1 861	1 676	1 721	+ 1 666
Hausangestellte	1 325	1 310	1 389	1 449	1 400	1 572	1 428	1 556	1 351	1 482	- 125
Erwerbstätige zusammen	32 009	11 478	56 748	25 156	8 501	50 551	19 756	43 104	16 885	37 983	+ 6 853
Berufslose Selbständige ²⁾	3 844	2 147	5 662	3 078	1 629	4 440	1 937	2 821	1 224	1 851	+ 766
Gesamtbevölkerung	62 410	30 197	32 213	54 991	27 107	27 884	45 925	23 426	39 834	20 333	+ 7 419
Verhältniszahlen											
Selbständige ⁴⁾	17,3	9,6	20,9	20,4	11,6	27,0	25,5	35,2	28,2	39,8	+ 7,7
Angestellte und Beamte	16,5	12,5	16,3	12,5	5,7	11,8	10,0	8,8	6,4	5,8	+ 67,1
Arbeiter	45,1	30,5	42,6	46,3	33,4	43,2	45,3	42,5	47,5	41,7	+ 24,0
Mithelfende Familienangehörige	17,0	36,0	8,9	15,0	32,8	7,0	9,0	4,0	9,9	4,3	+ 44,2
Hausangestellte	4,1	11,4	2,2	5,8	16,5	2,9	7,2	3,4	8,0	3,7	- 8,5
Erwerbstätige zusammen	100	100	90,9	100	100	91,9	100	93,9	100	95,3	+ 27,2
Berufslose Selbständige ²⁾	.	.	9,1	.	.	8,1	.	6,1	.	4,7	+ 24,9
Gesamtbevölkerung	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	+ 13,5

¹⁾ Für sämtliche Zählungen Gebietsstand und Berufssystematik 1925. — ²⁾ Das sind im wesentlichen Rentempfänger, Pensionäre, von eigenem Vermögen oder von Unterstützung lebende Personen. — ³⁾ Das sind die hauptberuflichen Erwerbstätigen einschließlich ihrer nicht hauptberuflich erwerbstätigen Angehörigen. — ⁴⁾ Die Zahlen enthalten auch die Heimarbeiter (einschl. der Hausgewerbetreibenden) sowie die Beamten und Angestellten in leitender Stellung. — ⁵⁾ Davon waren etwa 3,5-3,6 Millionen Anestellte. Die Zahl der Beamten (einschl. der unter den Selbständigen nachgewiesenen Beamten in leitender Stellung) betrug rund 1,5 Millionen, davon entfielen 770 000 auf die Hoheitsverwaltungen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (einschl. Lehrer und Schutzpolizei), 680 000 auf die Betriebsverwaltungen (darunter 250 000 auf die Reichspost, 330 000 auf die Reichsbahn) und etwa 50 000-70 000 auf die sonstigen Körperschaften öffentlichen Rechts (Träger der Sozialversicherung, Kirche usw.). Gegenwärtig dürfte die Zahl der Beamten um einige 10 000 Personen niedriger sein.

15. Hauptberuflich Erwerbstätige und Arbeitnehmer im Deutschen Reich 1907 und 1925 sowie ihre voraussichtliche Entwicklung bis 1940

(Band 408 der Statistik des Deutschen Reichs)

Zeitpunkt ¹⁾	Erwerbstätige			Arbeitnehmer		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Mitte 1907	25 156 000	16 655 000	8 501 000	14 750 000	10 020 000	4 730 000
» 1925	32 009 300	20 531 300	11 478 000	19 560 000	13 365 000	6 195 000
Anfang 1926	32 271 700	20 705 200	11 566 500	19 823 000	13 539 000	6 284 000
» 1927	32 742 500	21 022 700	11 719 800	20 293 000	13 856 000	6 437 000
» 1928	33 151 500	21 320 800	11 830 700	20 702 000	14 154 000	6 548 000
» 1929	33 442 800	21 570 800	11 872 000	20 993 000	14 404 000	6 589 000
» 1930	33 576 000	21 729 400	11 846 600	21 127 000	14 563 000	6 564 000
» 1931	33 543 100	21 790 200	11 752 900	21 094 000	14 624 000	6 470 000
» 1932	33 412 800	21 799 300	11 613 500	20 965 000	14 633 000	6 330 000
» 1933	33 281 600	21 818 800	11 462 800	20 832 000	14 652 000	6 180 000
» 1934	33 286 700	21 920 800	11 365 900	20 837 000	14 754 000	6 083 000
» 1935	33 430 200	22 110 100	11 320 100	20 981 000	14 944 000	6 037 000
» 1936	33 650 000	22 317 600	11 332 400	21 201 000	15 151 000	6 050 000
» 1937	33 856 400	22 495 800	11 360 600	21 407 000	15 329 000	6 078 000
» 1938	34 035 300	22 652 400	11 382 900	21 586 000	15 486 000	6 100 000
» 1939	34 194 600	22 802 300	11 392 300	21 745 000	15 636 000	6 109 000
» 1940	34 337 000	22 947 600	11 389 400	21 888 000	15 781 000	6 107 000

Die jährliche Zu- (+) oder Abnahme (-) an Erwerbstätigen (geschätzt bzw. berechnet) beträgt

im Durchschnitt der Jahre 1911-1913	+ 450 000, »	und zwar + 300 000 Männer und + 150 000 Frauen
» » » 1925-1929	+ 360 000, »	+ 270 000 » + 90 000 »
» » » 1930-1934	- 80 000, »	+ 75 000 » + 105 000 »
» » » 1935-1939	+ 180 000, »	+ 170 000 » + 15 000 »

16. Die Erwerbstätigkeit in den Gemeindegrößenklassen 1925

(Band 408 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Erwerbstätige und nichterwerbstätige Bevölkerung

Bevölkerungsgruppen	Grundzahlen in 1000						Verhältniszahlen					
	Deutsches Reich	davon in Gemeinden mit ... Einwohnern					Deutsches Reich	Gemeinden mit ... Einwohnern				
		weniger als 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr		weniger als 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
Hauptberufl. Erwerbstät.	32 009	17 899	1 814	2 303	1 594	8 399	51,3	53,8	46,7	46,2	44,9	50,3
Berufslose Selbständige ²⁾	3 844	1 822	268	372	259	1 123	6,2	5,5	6,9	7,5	7,3	6,7
Angeh. ohne Hauptberuf	26 557	13 558	1 806	2 310	1 694	7 189	42,5	40,7	46,4	46,3	47,8	43,0
Gesamtbevölkerung	62 410	33 279	3 888	4 985	3 547	16 711	100	100	100	100	100	100

b. Die Erwerbstätigen nach Wirtschaftsabteilungen

Wirtschaftsabteilungen	Grundzahlen in 1000						Verhältniszahlen					
	Deutsches Reich	davon in Gemeinden mit ... Einwohnern					Deutsches Reich	Gemeinden mit ... Einwohnern				
		weniger als 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr		weniger als 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
Land- u. Forstwirtschaft	9 762	9 405	116	92	45	104	30,5	52,5	6,4	4,0	2,8	1,2
Industrie u. Handwerk...	13 239	5 683	1 091	1 317	874	4 274	41,4	31,8	60,1	57,1	54,8	50,9
Handel u. Verkehr.....	5 274	1 524	337	487	385	2 541	16,5	8,5	18,6	21,2	24,1	30,3
Übr. Wirtschaftsabteilung	3 734	1 287	270	407	290	1 480	11,6	7,2	14,9	17,7	18,3	17,6
Erwerbstätige zus.	32 009	17 899	1 814	2 303	1 594	8 399	100	100	100	100	100	100

c. Die Erwerbstätigen nach der sozialen Stellung

Stellung im Beruf	Grundzahlen in 1000						Verhältniszahlen					
	Deutsches Reich	davon in Gemeinden mit ... Einwohnern					Deutsches Reich	Gemeinden mit ... Einwohnern				
		weniger als 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr		weniger als 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
Selbständige ³⁾	5 538	3 535	266	319	216	1 202	17,3	19,8	14,7	13,9	13,6	14,3
dar. Heimarbeiter	275	123	23	19	9	101	0,9	0,7	1,3	0,8	0,6	1,2
Angestellte u. Beamte...	5 274	1 403	375	555	420	2 521	16,5	7,8	20,7	24,1	26,4	30,0
Arbeiter	14 434	7 457	981	1 212	810	3 974	45,1	41,7	54,0	52,6	50,5	47,3
Mith. Familienangehörige	5 437	5 013	96	87	50	191	17,0	28,0	5,3	3,8	3,1	2,3
Hausangestellte	1 326	491	96	130	98	511	4,1	2,7	5,3	5,6	6,1	6,1
Erwerbstätige zus.	32 009	17 899	1 814	2 303	1 594	8 399	100	100	100	100	100	100

¹⁾ Für 1907 und 1925 Berufszählungsergebnisse (Gebietsstand und Berufssystematik 1925), für 1914 geschätzte, von 1926 ab voraberechnete Zahlen, vgl. Band 408 der Statistik des Deutschen Reichs, Anhang. — ²⁾ Vgl. Anm. 2, S. 17. — ³⁾ Vgl. Anm. 4, S. 17.

17. Die Erwerbstätigen in den Ländern und Landesteilen nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung

Länder u. Landesteile	Gesamtbevölkerung (in 1000)	darunter Erwerbstätige		Von 100 Erwerbstätigen jedes Gebiets entfallen auf								
		Zahl (in 1 000)	vH	Land- u. Forstwirtschaft	Industrie und Handwerk	Handel und Verkehr	übrige Wirtschaftsabteilungen	Selbstständige ³⁾	Angestellte und Beamte	Arbeiter	mit-helfende Familienangehörige	Haus-ange-stellte
Prov. Ostpreußen	2 256	1 067	47,3	55,7	19,2	12,2	12,9	17,2	13,3	42,6	22,3	4,6
Stadt Berlin	4 024	2 184	54,3	0,9	51,2	29,8	18,1	15,4	30,5	45,9	2,2	6,0
Prov. Brandenburg	2 592	1 375	53,0	41,0	35,3	12,7	11,0	16,4	12,6	49,6	17,8	3,6
* Pommern	1 879	919	48,9	50,7	22,8	14,4	12,1	16,8	13,5	45,5	19,8	4,4
* Grenz-Pos.-Westp.	333	164	49,3	60,9	18,1	10,4	10,6	18,0	10,5	40,8	27,2	3,5
* Niederschlesien	3 132	1 660	53,0	36,0	37,5	14,6	11,9	16,6	14,3	48,1	16,2	4,8
* Oberschlesien	1 379	663	48,1	43,0	34,7	11,9	10,4	15,2	12,2	45,7	23,5	3,4
* Sachsen	3 278	1 630	49,7	32,9	41,4	15,2	10,5	15,5	14,9	50,9	15,1	3,6
* Schleswig-Holstein	1 519	727	47,8	30,0	33,5	20,4	16,1	18,6	18,0	44,8	12,7	5,9
* Hannover	3 191	1 677	52,6	42,0	32,3	15,1	10,6	18,9	13,5	40,6	23,2	3,8
* Westfalen	4 811	2 190	45,5	19,8	54,8	14,2	11,2	13,2	15,7	54,1	12,8	4,2
* Hessen-Nassau ²⁾	4 453	1 261	51,4	31,7	38,2	17,6	12,5	18,3	17,3	39,3	21,0	4,1
Rheinprovinz ¹⁾	7 257	3 452	47,6	19,3	50,0	18,6	12,1	15,6	18,6	48,2	13,2	4,4
Hohenzollern	72	45	62,6	62,2	25,0	5,7	7,1	26,7	6,7	25,5	39,1	2,0
Preußen ¹⁾²⁾	38 176	19 014	49,8	29,5	40,9	17,1	12,5	16,2	17,1	46,9	15,4	4,4
Bayern ¹⁾	7 380	3 961	53,7	43,8	33,7	12,6	9,9	21,0	13,0	36,7	25,9	3,4
Sachsen	4 992	2 691	53,9	12,4	60,9	17,0	9,7	16,3	18,8	54,0	7,6	3,3
Württemberg	2 580	1 538	59,6	41,7	39,1	10,5	8,7	20,5	12,2	35,9	28,3	3,1
Baden	2 312	1 271	55,0	36,9	38,9	14,1	10,1	19,5	15,2	37,1	24,6	3,6
Thüringen	1 609	847	52,6	29,5	49,5	12,2	8,8	18,4	12,6	46,7	19,1	3,2
Hessen	1 347	706	52,4	34,5	40,6	14,5	10,4	19,0	14,4	40,4	22,8	3,4
Hamburg	1 153	586	50,9	2,5	34,5	45,4	17,6	15,9	31,8	42,8	2,8	6,7
Mecklenb.-Schwerin	674	311	46,2	47,4	22,5	14,0	16,1	18,2	15,2	48,2	11,6	6,8
Oldenburg	545	281	51,6	46,3	26,6	13,5	13,6	20,8	12,0	35,8	27,0	4,4
Braunschweig	502	250	49,8	27,9	43,4	17,1	11,6	16,3	16,1	51,2	11,8	4,6
Anhalt	351	164	46,8	26,3	47,6	14,6	11,5	14,1	15,9	54,6	11,0	4,4
Bremen	339	168	49,5	3,2	40,8	38,3	17,7	15,6	30,3	43,6	3,2	7,3
Lippe	164	84	51,2	34,7	43,8	11,2	10,3	18,9	10,2	46,8	19,6	4,5
Lübeck	128	61	47,4	6,9	42,5	33,1	17,5	15,0	26,2	47,5	4,3	7,0
Mecklenburg-Strelitz	110	53	48,4	49,5	23,6	13,4	13,5	15,5	12,2	52,9	13,0	6,4
Schaumburg-Lippe	48	23	48,8	33,3	42,7	13,6	10,4	17,4	11,3	48,5	18,6	4,2
Deutsches Reich ¹⁾	62 410	32 009	51,3	30,5	41,4	16,5	11,6	17,3	16,5	45,1	17,0	4,1

1) Ohne Saargebiet. — 2) Einschl. Waldeck. — 3) Einschl. Hausgewerbetreibende und Heimarbeiter.

18. Die Erwerbstätigen in den Großstädten 1925

Großstädte	Einwohner	darunter Erwerbstätige		Großstädte	Einwohner	darunter Erwerbstätige	
		Zahl	vH			Zahl	vH
Aachen	155 816	75 768	48,6	Karlsruhe	145 694	68 346	46,9
Altona	185 653	94 337	50,8	Kassel	171 234	76 553	44,7
Augsburg	165 522	84 624	51,1	Kiel	213 881	92 425	43,2
Barmen	187 099	95 361	51,0	Köln	700 222	334 132	47,7
Berlin	4 024 165	2 183 947	54,3	Königsberg i. Pr.	279 926	124 353	44,4
Bochum	211 249	88 731	42,0	Krefeld	131 098	65 949	50,3
Braunschweig	146 725	71 923	49,0	Leipzig	679 159	358 477	52,8
Bremen	294 966	146 081	49,5	Lübeck	120 788	57 027	47,2
Breslau	557 139	276 477	49,6	Ludwigshafen a. Rh. .	101 869	47 328	46,5
Chemnitz	331 655	182 391	55,0	Magdeburg	293 959	139 186	47,3
Dortmund	321 743	142 282	44,2	Mainz	108 537	52 309	48,2
Dresden	619 157	325 965	52,6	Mannheim	247 486	121 543	49,1
Duisburg	272 798	122 030	44,7	Mülheim a. Ruhr.	127 400	54 620	42,9
Düsseldorf	432 633	208 148	48,1	München	680 704	358 180	52,6
Elberfeld	167 577	84 035	50,1	M. Gladbach	115 302	56 024	48,6
Erfurt	135 579	64 665	47,7	Münster	106 418	48 375	45,5
Essen	470 524	199 298	42,4	Nürnberg	392 494	209 975	53,5
Frankfurt a. M.	467 520	239 491	51,2	Oberhausen	105 436	42 806	40,6
Gelsenkirchen	208 512	83 280	39,9	Plauen i. V.	111 436	62 640	56,2
Halle a. S.	194 575	88 446	45,5	Stettin	254 466	121 360	47,7
Hamborn	126 618	52 032	41,1	Stuttgart	341 967	186 129	54,4
Hamburg	1 079 126	550 192	51,0	Wiesbaden	102 737	49 215	47,9
Hannover	422 745	212 681	50,3	Großstädte zusammen	16 711 309	8 399 137	50,3

19. Die Erwerbstätigen und die Berufszugehörigen der einzelnen Wirtschaftszweige im Deutschen Reich¹⁾ 1925

(Band 402, II der Statistik des Deutschen Reichs)

Wirtschaftsgruppen Wirtschaftszweige ²⁾	Hauptberufl. Erwerbstätige			Berufs- zuge- hörige ³⁾	Wirtschaftsgruppen Wirtschaftszweige ²⁾	Hauptberufl. Erwerbstätige			Berufs- zuge- hörige ³⁾
	überhaupt		darunter Arbeiter, Angestellte u. Beamte			überhaupt		darunter Arbeiter, Angestellte u. Beamte	
	Summe	weiblich				Summe	weiblich		
I. Landwirtschaft usw. darunter:	9 603 376	4 951 559	2 628 876	13 994 133	XII. Leder- u. Linoleum- industrie.....	174 038	24 669	139 291	348 516
W 1 Landwirtschaft.....	9 413 920	4 895 701	2 509 855	13 676 296	darunter:	64 247	8 750	60 693	145 955
W 2 Gärtnerei, Gartenbau	187 671	55 533	118 234	314 557	W 55 Herstellung von Leder	99 326	14 524	68 677	180 744
II. Forstwirtschaft, Fischerei.....	159 050	17 720	140 183	379 123	XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie.....	68 823	22 607	67 140	125 214
darunter:					darunter:				
W 4 Forstwirtschaft.....	131 460	14 458	127 849	314 958	W 59 Kautschukwaren usw.	65 891	21 355	64 299	120 211
W 5 Fischerei.....	27 590	3 262	12 334	64 165	XIV. Holz- und Schnitz- stoffgewerbe.....	966 105	82 676	762 825	1 884 336
III. Bergbau usw.....	847 356	11 252	844 996	2 367 932	darunter:				
darunter:					W 61 Säge- u. Furnierwerke	128 673	6 650	119 747	290 851
W 6 Gewinnung von Stein- kohlen usw.....	632 532	4 984	631 840	1 791 268	W 62 Holzbauten, Möb. usw.	471 824	12 888	372 403	910 653
W 7 Gewinnung von Braun- kohlen usw.....	119 363	2 590	118 819	324 461	W 63 Herst. v. Holzwaren	81 926	12 448	64 875	160 283
W 8 Gewinnung von Erzen	44 649	853	44 401	121 224	W 64 Verpackungsmittel...	45 745	3 451	31 909	86 849
W 9 Salzbergbau.....	31 201	445	30 969	87 314	W 65 Stellmacherei usw....	103 571	3 313	72 971	196 110
W 12 Torfgräberei usw....	10 948	1 903	10 437	21 948	W 67 Herst. v. Stöcken usw.	14 827	6 131	11 892	25 210
IV. Industrie der Steine und Erden.....	686 782	92 157	652 516	1 464 750	W 70 Bernsteinwaren usw.	15 335	5 943	13 583	25 086
darunter:					W 71 Herst. v. Korbwar. usw.	44 158	9 849	22 902	84 464
W 13 Gew. u. Bearb. v. nat. Gesteinen.....	162 263	5 306	148 680	382 524	W 72 Borstenverarb. usw.	36 528	14 188	28 903	60 643
W 14 Gew. von Kies, Sand, Ton usw.....	27 084	1 975	25 696	62 513	XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie darunter:	109 939	35 728	86 484	193 312
W 15 Kalk- u. Zementind....	58 085	2 957	56 401	140 909	W 74 Klavierbau usw.....	37 578	4 056	35 033	75 848
W 16 Betonwarenindustrie ..	14 518	754	12 484	33 809	W 75 Streichinstrumente...	25 725	7 497	18 694	43 992
W 17 Ziegelindustrie	162 641	17 268	158 062	326 000	W 76 Spielwarenherstellung	46 636	24 175	32 757	73 472
W 18 Grobkeramische Ind.	21 710	1 968	21 326	50 904	XVI. Nahrungs- und Ge- nussmittelgewerbe	1 346 398	420 258	964 374	2 350 944
W 19 Feinkeramische Ind.	127 149	41 851	123 298	239 506	darunter:				
W 20 Glasindustrie.....	113 332	20 078	107 571	228 585	W 77 Mühlenindustrie.....	79 716	6 967	58 536	168 030
V. Eisen- und Metall- gewinnung.....	580 538	25 041	574 629	1 380 276	W 78 Bäckerei u. Konditorei	363 490	90 239	199 142	587 201
darunter:					W 79 Keksherstellung usw.	11 993	6 601	10 938	18 382
W 21 Großeisenindustrie...	500 015	18 747	496 022	1 198 836	W 81 Zuckerindustrie.....	39 031	5 319	38 574	92 274
W 22 Metallhütten usw....	80 523	6 294	78 607	181 440	W 82 Kakaoindustrie usw.	75 559	44 369	71 800	113 449
VI. Herst. von Eisen- Stahl-, u. Metallwaren darunter:	1 000 833	150 081	851 936	1 797 881	W 83 Fleischeri usw.....	267 054	62 223	138 415	459 293
W 23 Maschinenherst. usw.	598 864	142 339	555 026	1 096 522	W 85 Molkerei usw.....	46 255	11 618	32 327	80 334
W 24 Schmiederei.....	140 944	1 940	90 549	263 600	W 86 Margarine usw.....	34 467	5 820	33 204	75 648
W 25 Schlosserei.....	162 504	2 020	138 052	251 123	W 87 Obstkonserven usw...	19 719	10 982	18 402	31 993
W 26 Klemmerei usw.....	98 521	3 782	68 309	186 636	W 88 Stärkeindustrie.....	18 499	6 518	17 594	35 308
VII. Maschinen-, Appa- rate- u. Fahrzeugbau darunter:	1 315 535	82 614	1 277 771	2 601 690	W 90 Mälzerei, Branerei...	98 550	7 614	94 021	224 942
W 27 Maschinenbau.....	839 005	56 338	819 020	1 634 471	W 91 Wein, Brantwein...	50 549	10 502	41 340	102 587
W 28 Kessel- u. Apparatebau	63 582	6 112	60 587	171 724	W 92 Zigarrenherstellung ..	162 291	105 984	135 514	237 819
W 29 Eisenbau.....	22 682	877	22 199	45 911	W 93 Zigarettenherstellung.	40 734	27 438	39 619	87 582
W 30 Schiffbau.....	89 280	1 843	88 504	202 884	W 94 Herst. von Rauch- usw. Tabak.....	15 041	7 360	14 046	25 104
W 31 Land- und Luftfahr- zeugbau.....	222 632	15 611	209 461	410 044	XVII. Bekleidungsge- w.....	1 590 278	870 229	940 174	2 418 491
W 32 Eisenbahnwagenbau..	58 354	1 833	58 000	136 656	darunter:				
VIII. Elektrotechn. Ind., Feinmechanik, Optik darunter:	571 422	127 483	519 199	979 291	W 95 Schneiderei usw.	738 635	422 998	397 167	1 110 182
W 33 Elektrotechn. Ind....	419 903	100 040	395 169	713 845	W 96 Näherei usw.....	86 874	85 305	38 636	97 252
W 34 Feinmech. u. opt. Ind.	151 519	27 443	124 030	265 446	W 97 Wäscheherstellung...	124 051	108 949	87 559	147 132
IX. Chemische Industrie	352 059	78 040	338 184	760 822	W 98 Kürschnerei usw.....	29 816	13 222	23 312	46 402
X. Textilindustrie.....	1 206 731	672 842	1 072 669	1 849 912	W 100 Hut- u. Putzmacherei	92 003	75 226	71 809	113 739
darunter:					W 101 Künstl. Blumen usw.	17 353	13 175	12 384	22 758
W 36 Seidenindustrie usw.	77 625	41 743	75 429	134 149	W 102 Korsetten u. Binden	12 185	9 900	10 193	14 891
W 37 Wollindustrie.....	224 215	117 164	213 647	353 563	W 104 Handschuhmacherei..	10 618	5 839	7 357	15 931
W 38 Baumwollindustrie ..	286 021	150 734	274 957	447 392	W 105 Schuhmacherei usw.	396 427	71 869	240 885	741 101
W 39 Bastfaserindustrie.....	112 615	63 339	108 521	175 577	W 106 Reinigung usw.....	66 906	55 411	40 478	87 669
W 40 Teppichindustrie usw.	28 120	12 893	26 043	46 096	XVIII. Bau- und Bau- nebengewerbe.....	1 707 681	31 931	1 471 449	3 861 839
W 41 Posamentenherst. usw.	64 472	33 175	50 505	102 416	darunter:				
W 42 Wirkerei usw.....	226 787	161 927	172 603	296 181	W 107 Bauingenieurbüros usw.....	30 640	3 437	17 221	66 025
W 43 Gardinenherst. usw....	83 186	57 405	56 644	118 438	W 108 Bau- und Baubene- gewerbe.....	1 660 101	27 468	1 444 281	3 758 327
W 44 Textilveredlung usw.	69 244	21 728	65 256	125 039	W 109 Schornsteinfeger usw.	16 940	1 026	9 947	37 487
W 45 Herst. von Seilen usw.	17 302	6 361	13 362	30 801	XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorg. darunter:	178 403	9 291	175 436	437 481
XI. Papierind. und Ver- vielfältigungsgewerbe darunter:	536 302	171 981	494 616	958 594	W 110 Wassergew. usw. ...	16 524	565	16 283	42 964
W 50 Papierzeugung.....	127 223	38 972	125 311	275 374	W 111 Gasgewinnung usw.	64 216	2 625	63 428	170 311
W 51 Papierveredlung usw.	141 169	72 263	126 835	214 744	W 112 Elektrizitätsgew.usw.	97 436	6 084	95 503	223 725
W 53 Hochdruck usw.....	243 186	64 513	237 885	432 617	XX. Handelsgewerbe... darunter:	2 970 692	1 076 260	1 777 628	5 172 689
W 54 Photograph. Gewerbe	17 058	4 694	7 435	32 382	W 114 Warenhandel usw. ...	2 218 414	888 671	1 287 094	3 758 549
					W 115 Verlagsgewerbe.....	76 976	33 155	70 038	125 345
					W 116 Buchhandel usw.....	42 842	15 965	29 969	69 998
					W 117 Tabakhandel usw....	65 708	23 729	19 863	116 387
					W 118 Immobilienhandel...	11 415	2 309	6 103	24 084
					W 119 Bank- und Börsenw.	228 596	47 229	211 294	403 383

¹⁾ Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — ²⁾ Die Wirtschaftszweige mit weniger als 10 000 hauptberuflich Erwerbstätigen sind nicht aufgeführt. Vollständige Veröffentlichung siehe Jahrbuch 1930. — ³⁾ S. Anmerkung 3 auf Seite 21.

19: Die Erwerbstätigen und die Berufszugehörigen der einzelnen Wirtschaftszweige im Deutschen Reich¹⁾ 1925

Wirtschaftsgruppen Wirtschaftszweige ²⁾	Hauptberufl. Erwerbstätige			Berufs- zuge- hörige ³⁾	Wirtschaftsgruppen Wirtschaftszweige ²⁾	Hauptberufl. Erwerbstätige			Berufs- zuge- hörige ³⁾
	überhaupt		darunter Arbeiter, Angestellte u. Beamte			überhaupt		darunter Arbeiter, Angestellte u. Beamte	
	Summe	weiblich				Summe	weiblich		
W120 Vermittlung usw....	152 600	28 744	57 320	316 320	XXV. Gesundheitswese usw.....	588 788	295 480	413 580	964 705
W122 Verleihung usw....	10 855	2 848	5 933	21 836	darunter:				
W123 Aufbewahrung usw.	94 355	9 426	85 011	199 289	W147 Krankenanst. usw...	188 880	136 536	181 745	254 601
W124 Hausierhandel usw.	64 782	22 879	1 540	129 747	W148 Offene Krankenpflege	128 302	59 601	38 930	226 345
XXI. Versicherungswes.	112 050	23 727	100 685	221 889	W149 Badeanstalten usw...	10 155	4 356	7 862	19 113
XXII. Verkehrswesen...	1 520 133	97 277	1 457 953	4 162 546	W150 Barbiergewerbe.....	117 740	27 035	61 216	203 579
darunter:					W152 Veterinarwesen usw.	11 254	612	4 106	27 525
W126 Seeschiffahrt usw. . .	49 881	2 181	46 719	105 483	W153 Apotheken.....	22 003	7 275	14 210	42 165
W127 Binnenschiffahrt usw.	57 189	2 105	46 839	123 474	W155 Straßenreinig. usw.	19 590	1 385	19 187	50 048
W129 Küstenwesen usw. . .	52 973	756	51 635	135 688	W156 Leichen- und Be- stattungswesen.....	12 967	3 608	12 466	28 294
W129 Post und Telegraph	346 488	69 295	343 904	826 419	W157 Wohlfahrtspflege, soziale Fürsorge... .	66 844	54 582	63 740	82 826
W130 Reichsbahn.....	759 015	11 991	756 528	2 351 756	XXVI. Häusliche Dienste usw.....	1 642 982	1 438 471	314 365	1 910 257
W131 Eisenbahn.....	38 373	1 143	38 049	103 543	darunter:				
W132 Straßenbahn usw. . .	94 124	2 724	93 917	240 667	W158 Hausangestellte . . .	1 020 116	1 016 022	—	1 036 573
W133 Sonst. Landbeförder.	117 570	6 024	76 213	267 914	W159 Sonst. häusl. Dienste	373 870	341 072	68 399	445 443
XXIII. Gast- u. Schank- wirtschaftsgewerbe...	670 627	377 991	324 928	1 004 817	W160 Erwerbst.o.Betriebsz. I-XXVI. Erwerbstät. insges.	248 996	81 377	245 966	428 241
XXIV. Verwaltung, freie Berufe usw.....	1 502 379	290 647	1 316 099	3 156 735	XXVII. Ohne Beruf und Berufsangabe.....	3 844 430	2 147 277	—	5 662 444
darunter:					darunter:				
W137 Verwaltung, Rechts- pflege.....	648 001	53 430	608 235	1 544 042	W161 Rentner, Pensionäre	2 944 872	1 678 924	—	4 672 692
W138 Heer und Marine... .	141 805	4 501	136 372	218 106	W162 Ins. v. Armenhäusern	207 407	150 488	—	255 150
W139 Kirche usw.	89 565	30 177	57 782	160 885	W163 Ins. v. Irren-Anst... .	152 611	79 983	—	152 735
W140 Bildung, Unterricht	363 448	119 422	334 661	770 694	W164 Studierend.u.Schüler	330 032	120 449	—	330 161
W141 Rechtsberatung usw.	108 514	37 344	86 637	198 424	W165 Ins. v. Straf-Anst... .	88 421	17 143	—	88 421
W142 Künstler usw.....	21 509	5 013	2 141	39 122	W166 Ohne Beruf.....	121 087	100 290	—	162 895
W143 Theater, Musikgew.	80 871	27 439	54 356	142 310	Reichsbevölkerung insgesamt				62 410 6
W144 Lichtspielwesen...	21 920	6 553	18 323	37 985					
W146 Sportl. Gewerbe usw.	25 875	6 420	16 583	43 721					

¹⁾ Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — ²⁾ Die Wirtschaftszweige mit weniger als 10 000 hauptberuflich Erwerbstätigen sind nicht aufgeführt. Vollständige Veroffentlichung siehe Jahrbuch 1930. — ³⁾ S. Anmerkung 3 unten.

20. Die soziale Stellung der Erwerbstätigen und die Gesamtbevölkerung des Deutschen Reichs¹⁾ 1925 nach Wirtschaftsabteilungen und -gruppen

(Band 402, II der Statistik des Deutschen Reichs)

Wirtschaftsgruppen und -abteilungen	Hauptberuflich Erwerbstätige								Ins- gesamt	Berufs- zu- gehörige ³⁾
	Selbständige ²⁾		Angestellte und Beamte		Arbeiter		Mithelfende Familienangehörige			
	über- haupt	davon weiblich	über- haupt	davon weiblich	über- haupt	davon weiblich	über- haupt	davon weiblich		
I. Landwirtschaft., Gärtn., Tierz.	2 188 157	325 099	128 951	11 460	2 499 945	1 039 554	4 786 343	3 575 446	9 603 376	13 994 133
II. Forstwirtschaft. und Fischerei	14 704	400	32 846	492	107 337	14 343	4 163	2 485	189 050	379 123
A. Land- und Forstwirtschaft....	2 202 861	325 499	161 777	11 952	2 607 282	1 053 897	4 790 506	3 577 931	9 792 426	14 373 256
III. Bergbau, Salinenwesen usw.	2 160	19	59 391	2 472	785 605	8 650	200	111	847 356	2 367 932
IV. Ind. der Steine u. Erden	31 881	2 089	52 123	8 119	600 393	80 798	2 365	1 151	686 782	1 464 750
V. Eisen- und Metallgew. . . .	5 857	150	77 932	9 140	496 697	15 720	52	31	580 530	1 380 276
VI. Herst.v.Eis.-,Stahl-u.Metallw.	142 302	5 329	88 817	23 016	763 119	118 247	6 595	3 489	1 000 833	1 797 881
VII. Masch.-, App.-, Fahrzeugb.	36 781	877	237 487	39 245	1 040 284	41 971	963	521	1 315 535	2 601 690
VIII. Elektr. Ind., Feinmech., Optik	49 291	1 820	111 831	31 241	407 368	92 072	2 932	2 350	571 422	979 291
IX. Chemische Industrie.....	13 274	966	93 547	23 051	344 637	53 551	601	472	352 059	760 822
X. Textilindustrie.....	123 215	77 237	125 028	30 067	947 641	556 022	10 847	9 516	1 206 731	1 849 912
XI. Papierind. u. Vervielf.-Gew.	38 097	4 971	66 618	20 605	427 998	143 395	3 589	3 010	536 302	958 594
XII. Leder- und Linoleumind. . .	32 482	1 200	16 674	4 460	122 817	17 533	2 265	1 476	174 038	348 516
XIII. Kautschuk- u. Asbestind.	1 627	314	13 454	3 428	53 686	18 818	56	47	68 823	125 214
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgew. . .	190 331	7 284	62 525	13 812	700 300	54 570	13 049	7 010	966 105	1 884 336
XV. Musikinstr.- u. Spielw.-Ind.	18 896	5 304	11 168	3 386	75 316	23 227	4 559	3 811	109 939	199 312
XVI. Nahrungs- u. Genussm.-Gew.	250 256	21 677	164 379	56 342	799 995	224 078	131 768	118 161	1 346 398	2 350 944
XVII. Bekleidungsgerwebe.....	615 562	298 868	89 102	45 027	851 072	496 880	34 522	29 454	1 590 278	2 418 491
XVIII. Baugew. u. Baunebengew.	230 224	2 665	136 112	15 446	1 335 337	11 228	6 008	2 492	1 707 681	3 861 839
XIX. Wass.-, Gas-, El.- u. Vers.	2 957	18	46 105	6 875	129 331	2 697	10	1	178 403	437 481
B. Industrie und Handwerk.....	1 785 113	430 788	1 452 293	335 532	9 781 396	1 959 457	220 421	183 103	13 289 223	25 781 281
XX. Handelsgewerbe.....	936 186	800 112	1 319 537	553 646	458 091	101 004	256 878	221 498	2 970 692	5 172 689
XXI. Versicherungswesen.....	11 221	259	95 960	21 909	4 725	1 443	144	116	112 050	222 839
XXII. Verkehrswesen.....	55 934	3 195	726 957	72 800	730 996	19 739	6 246	2 543	1 520 133	4 162 546
XXIII. Gast- u. Schankw.-Gew. . .	194 861	63 297	78 364	33 623	246 564	143 644	150 838	137 427	670 627	1 004 817
C. Handel und Verkehr.....	1 198 202	265 863	2 220 818	681 978	1 440 376	265 830	414 106	361 584	5 273 502	10 581 941
D. Verwaltung, freie Berufe usw.	182 183	23 774	1 152 509	220 806	163 590	42 954	4 097	3 113	1 502 379	3 156 735
E. Gesundheitswesen usw.	167 212	45 717	236 092	153 463	187 488	89 153	7 996	7 147	588 788	964 705
F. Häusliche Dienste usw.	2 929	1 495	80 743	33 924	253 622	92 535	101	78	1 642 982	1 910 257
A-F Erwerbstätige zus.	5 538 500	1 093 136	5 274 232	1 437 655	14 433 754	3 503 826	5 437 227	4 132 956	32 009 300	56 748 175
G. Ohne Beruf u. Berufsangabe ³⁾									3 844 430	5 662 444
A-G Gesamtbevölkerung										62 410 619

¹⁾ Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — ²⁾ Einschl. der Direktoren, Geschäftsführer und sonstigen Betriebsleiter sowie der leitenden Beamten des öffentlichen Dienstes. — ³⁾ D. s. hauptberuflich Erwerbstätige einschl. ihrer nicht hauptberuflich erwerbstätigen Angehörigen. — ⁴⁾ S. Anmerkung 2 auf S. 17.

21. Die Erwerbstätigen im Deutschen Reich¹⁾ 1925 nach Alter und Familienstand²⁾

(Band 402, III der Statistik des Deutschen Reichs)

Wirtschafts- abteilung	Stellung im Beruf ³⁾	Erwerbstätige		Von den Erwerbstätigen standen im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		über- haupt	davon verheir- tete	unter 16	16—18	18—20	20—25	25—30	30—40	40—50	50—60	60—65	65 und darüber	
Männer														
A. Land- u. Forst- wirt- schaft	insges.	4 793 147	2 457 378	384 464	310 840	295 241	659 062	434 786	677 441	710 974	702 196	277 104	341 039	
	dav. a ...	1 877 362	1 679 956	314	351	833	19 897	85 874	350 962	495 509	504 729	191 947	226 946	
	b ...	149 825	70 473	2 996	6 386	9 946	30 817	19 639	25 812	22 226	19 140	7 277	5 586	
	c ...	1 553 385	588 422	149 424	154 944	151 228	307 320	161 242	188 981	160 003	155 481	62 161	62 601	
	m ...	1 212 575	118 527	231 730	149 159	133 234	301 028	168 031	111 686	33 236	22 846	15 719	45 906	
B. Industrie u. Hand- werk	insges.	10 330 343	5 805 319	575 758	713 079	699 018	1 595 987	1 265 650	1 901 198	1 722 479	1 228 635	351 776	276 763	
	dav. a ...	1 354 325	1 162 460	682	1 371	4 373	37 027	103 681	312 490	390 264	309 923	100 214	94 300	
	dar. afr. 4)	84 946	70 142	276	515	1 019	4 337	7 960	17 607	21 261	18 940	5 973	7 058	
	b ...	1 116 761	693 350	28 849	47 571	51 320	141 167	158 409	265 685	226 890	140 241	33 741	23 248	
	c ...	7 821 959	3 945 297	542 472	660 020	638 396	1 406 678	998 070	1 319 207	1 104 246	777 751	217 318	157 781	
m ...	37 318	4 212	3 755	4 117	4 929	11 115	5 850	3 816	1 079	720	503	1 434		
C. Handel und Verkehr	insges.	3 698 247	2 490 302	83 174	130 254	148 725	419 402	461 255	903 281	819 654	524 941	117 875	89 316	
	dav. a ...	922 359	791 987	159	390	1 784	27 194	78 953	235 524	267 350	205 191	60 291	55 503	
	b ...	1 538 840	937 050	54 037	85 224	86 487	192 612	190 955	366 709	334 795	189 828	24 304	13 889	
	c ...	1 174 546	754 430	24 556	39 199	53 971	182 823	182 937	295 008	215 550	128 784	32 716	19 002	
	m ...	52 522	6 835	4 422	5 441	6 483	16 773	8 780	6 040	1 959	1 138	564	922	
D+E. Ver- waltung, Gesund- heitswesen	insges.	1 505 040	940 655	17 084	23 410	47 321	197 904	212 018	380 462	316 934	213 508	61 972	34 427	
	dav. a ...	279 904	209 398	43	181	831	8 274	24 593	72 214	80 435	61 659	19 767	11 907	
	b ...	1 004 332	603 792	8 171	14 299	33 411	157 829	163 973	270 821	199 422	117 941	28 595	9 870	
	c ...	218 971	127 274	8 699	8 688	12 791	31 170	23 193	37 292	37 041	33 876	13 601	12 620	
	m ...	15 048	7 203	625	751	839	2 294	1 450	2 226	2 206	2 260	1 133	1 364	
F. Häus- liche Dienste usw.	insges.	204 511	90 023	9 581	12 055	12 832	38 628	25 730	30 670	26 663	25 738	11 208	11 406	
	dav. b ...	26 819	10 352	248	764	1 773	6 827	5 140	5 628	3 364	1 956	575	544	
	c ...	161 087	71 605	6 692	10 521	10 199	29 410	19 003	22 576	20 876	21 289	9 353	9 168	
	Hausangest.	15 148	7 203	625	751	839	2 294	1 450	2 226	2 206	2 260	1 133	1 364	
	m ...	15 148	7 203	625	751	839	2 294	1 450	2 226	2 206	2 260	1 133	1 364	
A—F. Er- werbs- tätige zus.	insges.	20 531 288	11 783 677	1 070 061	1 189 638	1 203 137	2 910 983	2 399 809	3 893 052	3 596 704	2 695 018	819 935	752 951	
	dav. a ...	4 445 264	3 844 663	1 210	2 309	7 840	92 480	293 235	971 429	1 233 775	1 081 735	372 366	388 985	
	b ...	3 836 577	2 315 017	94 301	154 244	182 937	529 252	537 756	934 655	786 697	469 106	94 492	53 137	
	c ...	10 929 928	5 487 028	733 843	873 373	866 585	1 957 401	1 384 445	1 863 064	1 537 716	1 117 181	335 149	261 172	
	m ...	1 304 271	129 766	240 082	158 962	144 936	329 556	182 923	121 678	36 310	24 736	16 795	48 293	
Hausangest.	15 148	7 203	625	751	839	2 294	1 450	2 226	2 206	2 260	1 133	1 364		
G. Ohne Beruf ⁵⁾ ...	1 697 153	895 998	127 116	22 698	27 980	89 833	52 001	80 521	102 910	203 500	204 742	785 852		
Frauen														
A. Land- u. Forst- wirt- schaft	insges.	4 969 279	2 367 991	389 526	338 772	311 620	666 687	518 721	846 751	785 694	656 513	221 578	233 417	
	dav. a ...	325 499	31 740	292	246	404	3 211	6 605	29 315	74 112	99 755	46 901	64 658	
	b ...	11 952	1 082	434	1 001	1 448	3 143	1 928	1 916	1 004	615	222	241	
	c ...	1 053 897	219 375	115 464	137 164	126 673	230 000	124 895	124 340	83 478	69 581	22 995	19 306	
	m ...	3 577 931	2 115 794	273 356	200 361	183 095	430 333	385 292	691 180	627 100	486 562	151 460	149 212	
B. Industrie u. Hand- werk	insges.	2 908 880	729 575	164 996	283 012	313 003	647 795	384 290	498 291	333 946	191 164	51 915	40 468	
	dav. a ...	430 788	157 951	1 784	4 950	14 456	45 811	49 162	114 262	98 995	64 364	19 231	17 763	
	dar. afr. 4)	189 289	109 529	1 545	2 901	4 468	15 305	22 421	56 760	45 129	26 178	7 572	7 000	
	b ...	335 532	24 980	15 110	40 596	47 011	101 585	56 967	47 418	18 021	6 494	1 353	909	
	c ...	1 959 457	420 299	142 037	229 118	242 661	480 212	258 799	291 763	174 336	96 007	26 154	18 280	
m ...	183 103	126 345	6 057	8 338	8 685	20 187	19 362	44 848	42 634	24 299	5 177	3 516		
C. Handel und Verkehr	insges.	1 575 255	426 773	74 336	129 467	140 527	299 372	194 153	272 777	224 796	151 661	45 272	42 894	
	dav. a ...	265 863	97 644	145	397	891	6 717	14 016	48 683	72 488	68 211	25 365	28 950	
	b ...	681 978	39 427	52 191	91 501	92 755	187 171	105 032	97 786	38 708	12 674	2 384	1 778	
	c ...	265 830	38 334	11 124	22 641	30 744	67 054	37 255	41 416	27 954	18 627	5 519	3 496	
	m ...	361 584	251 368	10 876	14 928	16 137	38 430	37 650	84 892	65 648	52 149	12 004	8 670	
D+E. Ver- waltung, Genud- heitswesen	insges.	586 127	60 366	10 522	23 484	31 729	100 235	92 616	140 542	96 567	59 928	16 814	13 690	
	dav. a ...	69 491	21 469	32	124	513	4 203	6 901	16 559	17 873	14 327	4 699	4 260	
	b ...	374 269	15 996	3 536	11 718	17 408	68 054	69 128	100 906	59 127	30 865	7 456	6 069	
	c ...	132 107	15 121	6 727	11 279	13 411	26 850	15 237	19 875	17 178	13 083	4 994	3 253	
	m ...	15 048	7 203	625	751	839	2 294	1 450	2 226	2 206	2 260	1 133	1 364	
F. Häus- liche Dienste usw.	insges.	1 438 471	60 621	119 490	177 058	197 227	377 046	176 001	166 599	100 311	75 480	26 073	23 186	
	dav. b ...	33 924	1 052	365	1 771	3 089	9 563	6 345	6 596	3 341	1 922	531	401	
	c ...	92 535	14 932	4 520	6 272	6 620	15 182	11 019	16 265	12 928	11 330	4 146	3 983	
	Hausangest.	1 310 439	44 233	114 582	168 982	187 486	352 178	158 514	143 462	83 748	61 994	20 985	18 508	
	m ...	15 148	7 203	625	751	839	2 294	1 450	2 226	2 206	2 260	1 133	1 364	
A—F. Er- werbs- tätige zus.	insges.	11 478 012	3 645 326	758 870	951 793	994 106	2 091 135	1 365 781	1 924 960	1 541 314	1 134 746	361 652	353 655	
	dav. a ...	1 093 136	309 126	2 272	5 757	16 294	60 044	76 800	209 083	263 755	246 880	96 330	115 921	
	b ...	1 437 856	82 537	71 644	146 587	161 711	369 516	239 400	254 622	120 859	52 570	11 948	9 398	
	c ...	3 503 826	708 061	279 873	406 474	420 299	819 298	447 206	493 659	315 774	209 348	63 578	48 318	
	m ...	4 138 966	2 501 335	290 500	223 993	208 316	490 099	443 861	824 134	757 778	563 954	168 811	161 510	
Hausangest.	1 310 439	44 233	114 582	168 982	187 486	352 178	158 514	143 462	83 748	61 994	20 985	18 508		
G. Ohne Beruf ⁵⁾ ...	2 147 277	177 773	97 935	22 464	20 950	40 181	44 565	168 883	248 878	347 466	260 919	895 036		

¹⁾ Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — ²⁾ Ausführlichere Angaben siehe Stat. Jahrbuch, Jg. 1930, S. 24. — ³⁾ a = Selbständige (einschl. Hausgewerbetreibende u. Heimarbeiter), b = Angestellte u. Beamte, c = Arbeiter, m = mithelfende Familienangehörige. — ⁴⁾ D. s. Hausgewerbetreibende u. Heimarbeiter. — ⁵⁾ S. Anmerkung 2 auf S. 17.

22. Die Haushaltungen im Deutschen Reich¹⁾ nach dem Beruf des Haushaltsvorstandes im Jahre 1925

(Band 407 der Statistik des Deutschen Reichs)

Wirtschaftsabteilung Stellung im Beruf	Gesamt- zahl der Einzel- und Familien- haus- haltungen	Haushaltungen					Gesamtzahl der Haushaltungen mit 2 und mehr Familien			
		mit 1 Person (einzeln lebende Personen)		mit 2 und mehr Personen			überhaupt		darunter: Alleinstehende Vor- stände gemeinsamer Hauswirtschaften ²⁾	
		ins- gesamt	davon weiblich	Zahl der Haus- haltungen	Zahl der Personen	Durch- schnittliche Haus- haltungs- größe (... Personen)	Zahl der Haus- haltungen	Zahl der Personen	insgesamt	davon weiblich
A. Land- und Forstwirtschaft										
a Selbständige	2 127 432	48 646	32 152	2 078 786	11 542 655	5,6	224 915	1 524 365	6 103	3 226
b Angestellte u. Beamte	72 897	2 093	299	70 804	311 044	4,4	2 498	16 317	89	5
c Arbeiter	646 292	33 497	23 501	612 795	2 680 255	4,4	31 025	197 424	1 062	405
m Mith. Familienangeh.	16 461	260	190	16 201	60 306	3,7	830	5 336	33	14
A zusammen	2 863 082	84 496	56 142	2 778 586	14 594 260	5,3	259 268	1 743 442	7 287	3 650
B. Industrie und Handwerk										
a Selbständige	1 369 860	72 991	42 308	1 296 869	5 780 471	4,5	49 064	313 019	2 528	1 086
dar. afr. Heimarbeiter	117 455	12 257	10 006	105 198	402 890	3,8	3 706	20 608	553	427
b Angestellte u. Beamte	722 007	20 974	9 578	701 033	2 623 363	3,7	14 673	84 811	653	176
c Arbeiter	4 118 147	125 413	68 250	3 992 734	16 324 855	4,1	115 024	701 682	5 124	1 862
m Mith. Familienangeh.	1 312	31	22	1 281	4 664	3,6	66	382	2	2
B zusammen	6 211 326	219 409	120 158	5 991 917	24 733 353	4,1	178 827	1 099 894	8 307	3 126
C. Handel und Verkehr										
a Selbständige	978 359	45 781	27 715	932 578	3 917 788	4,2	34 914	216 827	2 856	2 008
b Angestellte u. Beamte	985 531	29 588	17 952	955 943	3 673 814	3,8	17 659	103 608	801	320
c Arbeiter	777 772	23 163	11 304	754 609	2 995 142	4,0	19 623	117 381	1 031	392
m Mith. Familienangeh.	2 692	58	50	2 634	9 398	3,6	98	574	—	—
C zusammen	2 744 354	98 590	57 021	2 645 764	10 596 142	4,0	72 294	438 390	4 688	2 720
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufe										
a Selbständige	143 835	9 683	4 191	134 152	543 392	4,1	2 436	14 920	249	105
b Angestellte u. Beamte	618 317	39 770	22 661	578 547	2 103 824	3,6	8 600	48 519	456	191
c Arbeiter	107 020	6 689	4 024	100 331	393 540	3,9	3 864	22 723	274	145
m Mith. Familienangeh.	23	3	3	20	78	3,9	—	—	1	1
D zusammen	869 195	56 145	30 879	813 050	3 040 834	3,7	14 900	86 162	980	442
E. Gesundheitswesen, Wohlfahrtspflege										
a Selbständige	119 022	9 314	4 778	109 708	445 124	4,1	2 414	14 333	230	124
b Angestellte u. Beamte	54 249	7 416	6 516	46 833	171 067	3,7	975	5 595	121	88
c Arbeiter	49 420	3 562	2 566	45 858	174 456	3,8	1 471	8 597	143	79
m Mith. Familienangeh.	40	2	2	38	129	3,4	1	6	—	—
E zusammen	222 731	20 294	13 862	202 437	790 776	3,9	4 861	28 531	494	291
F. Häusliche Dienste und sonstige Erwerbstätigkeit										
a Selbständige	1 764	416	340	1 348	4 845	3,6	72	387	13	13
b Angestellte u. Beamte	11 357	1 262	876	10 095	35 219	3,5	256	1 459	22	15
c Arbeiter	101 066	11 776	7 734	89 290	344 757	3,9	3 344	20 085	235	147
m Mith. Familienangeh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hausangestellte	69 047	21 481	21 136	47 566	151 022	3,2	2 028	10 286	536	524
F zusammen	183 234	34 935	30 086	148 299	535 843	3,6	5 700	32 217	806	699
A—F zusammen										
a Selbständige	4 740 272	186 831	111 484	4 553 441	22 234 275	4,9	313 815	2 083 851	11 979	6 562
dar. afr. Heimarbeiter	117 816	12 338	10 079	105 478	403 849	3,8	3 717	20 666	553	427
b Angestellte u. Beamte	2 454 353	101 103	57 882	2 363 255	8 918 331	3,8	44 661	260 309	2 142	795
c Arbeiter	5 799 717	204 109	117 379	5 595 617	22 913 005	4,1	174 351	1 067 892	7 869	3 030
m Mith. Familienangeh.	20 523	354	267	20 174	74 575	3,7	995	6 298	36	17
Hausangestellte	69 047	21 481	21 136	47 566	151 022	3,2	2 028	10 286	536	524
A—F zusammen	13 093 922	513 889	308 148	12 580 053	54 291 208	4,3	535 850	3 428 636	22 562	10 928
G. Ohne Beruf und Berufsangabe										
G	2 180 972	512 178	432 835	1 668 794	5 543 773	3,3	85 372	467 858	16 113	12 634
A—G zusammen										
A—G zusammen	15 274 894 ¹⁾	1 026 047	740 983	14 248 847	59 834 981	4,2	621 222	3 886 494	38 675	23 562

¹⁾ Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — ²⁾ Die alleinstehenden Haushaltsvorstände (Wohnungsinhaber), die mit einer oder mehreren Familien eine gemeinsame Hauswirtschaft führen, sind bei der Gliederung der Haushaltungen nach Familien den Familien gleichgestellt. — ³⁾ Außerdem 74 353 Anstalts Haushaltungen mit 1 549 591 Personen.

23. Die Haushaltungen im Deutschen Reich¹⁾ nach ihrer Größe

(Band 407 der Statistik des Deutschen Reichs)

Haushaltungen mit ... Personen	Von den Haushaltungen entfielen nach dem Beruf des Haushaltvorstandes auf							A-G. Zusammen
	A. Land- und Forstwirtschaft usw.	B. Industrie und Handwerk	C. Handel und Verkehr	D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufe	E. Gesundheitswesen usw.	F. Häusliche Dienste usw.	G. Ohne Beruf (Rentenempfänger usw.)	
1 Person	84 496	219 409	98 590	56 145	20 294	34 935	512 178	1 026 047
2 Personen	263 358	1 042 395	483 144	181 194	41 488	44 478	643 010	2 699 067
3 "	395 612	1 560 888	715 804	238 346	54 060	39 746	437 722	3 442 178
4 "	499 289	1 351 125	620 002	187 630	46 478	28 465	278 601	3 011 588
5 "	498 469	890 474	392 203	107 091	29 443	17 081	156 255	2 091 016
6 "	406 523	524 729	213 168	52 720	16 173	9 315	81 294	1 305 922
7 "	294 355	304 057	111 958	24 946	8 217	4 748	38 992	787 273
8 "	184 920	164 185	56 478	11 628	3 620	2 466	18 315	441 612
9 und mehr Personen..	236 060	154 064	53 007	9 495	2 958	2 002	14 605	472 191
Haushaltungen insges.	2 863 082	6 211 326	2 744 354	869 195	222 731	183 234	2 180 972	15 274 894

²⁾ Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.24. Die Familien im Deutschen Reich¹⁾ nach dem Beruf d. Familienvorstandes im Jahre 1925

(Band 407 der Statistik des Deutschen Reichs)

Wirtschafts-abteilungen Stellung im Beruf	Gesamtzahl der		Von 100 Personen sind		Durchschnittliche Familiengröße (... Personen)	Familien					
	Familien	Personen	Familien-glieder	Familien-fremde		die nur aus Familiengliedern bestehen		mit Haus-angestellten oder Gewerbetreibenden des Familien-vorstandes		mit sonstigen fremden Personen	
						Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
A. Land- und Forstwirtschaft											
a Selbständige	2 094 591	10 968 931	88,0	12,0	5,2	1 471 349	70,2	546 619	26,1	76 623	3,7
b Angestellte und Beamte...	74 346	313 641	87,2	12,8	4,2	55 701	74,9	12 498	16,8	6 147	8,3
c Arbeiter	657 094	2 730 273	98,2	1,8	4,2	622 857	94,8	5 812	0,9	28 425	4,3
m Mithelf. Familienangehörige	107 465	321 490	99,2	0,8	3,0	105 769	98,4	1 131	1,1	565	0,5
A. Zusammen	2 933 496	14 334 335	90,1	9,9	4,9	2 255 676	76,9	566 060	19,3	111 760	3,8
B. Industrie und Handwerk											
a Selbständige	1 321 237	5 728 938	88,2	11,8	4,3	923 446	69,9	310 288	23,5	87 503	6,6
dar. afr. Heimarbeiter	106 628	387 943	95,7	4,3	3,6	93 396	87,0	1 730	1,6	11 502	10,8
b Angestellte und Beamte...	728 012	2 659 547	96,1	3,9	3,7	645 060	88,6	38 643	5,3	44 309	6,1
c Arbeiter	4 177 665	16 962 243	97,8	2,2	4,0	3 891 409	93,1	20 186	0,5	266 070	6,4
B. Zusammen²⁾	6 230 667	24 962 031	95,4	4,6	4,0	5 463 443	87,7	389 240	5,9	397 984	6,4
C. Handel und Verkehr											
a Selbständige	949 964	3 873 283	85,7	14,3	4,1	601 835	63,4	254 685	26,8	93 444	9,8
b Angestellte und Beamte...	990 619	3 723 391	96,7	3,3	3,8	891 693	90,0	37 571	3,8	61 355	6,2
c Arbeiter	788 158	3 042 658	97,5	2,5	3,9	727 793	92,3	4 281	0,6	56 084	7,1
C. Zusammen²⁾	2 734 548	10 657 117	92,9	7,1	3,9	2 226 642	81,4	296 836	10,9	211 070	7,7
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufe											
a Selbständige	137 176	545 969	81,8	18,2	4,0	66 361	48,4	57 837	42,2	12 978	9,4
b Angestellte und Beamte...	593 311	2 121 487	95,6	4,4	3,6	514 536	86,7	45 205	7,6	33 570	5,7
c Arbeiter	102 826	390 469	96,9	3,1	3,8	93 440	90,9	825	0,8	8 561	8,3
D. Zusammen²⁾	833 382	3 058 134	93,3	6,7	3,7	674 399	80,9	103 869	12,5	55 114	6,6
E. Gesundheitswesen, Wohlfahrtspflege											
a Selbständige	111 968	445 937	82,3	17,7	4,0	56 833	50,8	46 948	41,9	8 187	7,3
b Angestellte und Beamte...	47 776	170 821	93,9	6,1	3,6	40 265	84,3	2 445	5,1	5 066	10,6
c Arbeiter	47 751	175 733	96,4	3,6	3,7	42 880	89,8	321	0,7	4 556	9,5
E. Zusammen²⁾	207 578	792 744	87,9	12,1	3,8	140 047	67,5	49 719	23,9	17 812	8,6
F. Häusliche Dienste und sonstige Erwerbstätigkeit											
a Selbständige	1 477	5 041	89,7	10,3	3,4	1 129	76,4	136	9,2	212	14,4
b Angestellte und Beamte...	11 076	37 203	94,1	5,9	3,4	9 455	85,4	418	3,8	1 203	10,8
c Arbeiter	95 877	354 320	96,7	3,3	3,7	87 064	90,8	533	0,6	8 280	8,6
Hausangestellte	49 161	156 393	89,7	10,3	3,1	37 181	75,6	156	0,3	11 824	24,1
F. Zusammen²⁾	157 592	546 959	94,5	5,5	3,5	124 830	85,6	1 243	0,8	21 519	12,6
A-F. Zusammen											
a ¹⁾ Selbständige	4 616 413	21 568 099	87,3	12,7	4,7	3 120 953	67,6	1 216 513	26,4	278 947	6,0
dar. afr. Heimarbeiter	106 927	388 927	95,7	4,3	3,6	93 638	87,6	1 732	1,6	11 557	10,8
b Angestellte und Beamte...	2 445 140	9 026 090	95,9	4,1	3,7	2 156 710	88,2	136 780	5,6	151 550	6,2
c Arbeiter	5 869 371	23 255 696	97,7	2,3	4,0	5 465 443	93,1	31 958	0,6	371 970	6,3
m Mithelf. Familienangehörige	117 178	351 042	99,0	1,0	3,0	114 750	97,9	1 560	1,3	868	0,8
Hausangestellte	49 161	150 393	89,7	10,3	3,1	37 181	75,6	156	0,3	11 824	24,1
A-F. Zusammen	13 097 263	54 351 320	93,3	6,7	4,1	10 895 037	83,3	1 386 967	10,6	815 259	6,2
G. Ohne Beruf und Berufsangabe											
G.	1 797 043	5 616 702	90,0	10,0	3,1	1 396 019	77,7	79 003	4,4	322 021	17,9
A-G. Zusammen											
A-G. Zusammen	14 894 306	59 968 022	93,0	7,0	4,0	12 291 056	82,5	1 465 970	9,9	1 137 280	7,6

¹⁾ Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — ²⁾ Einschl. Familien von mithelfenden Familienangehörigen.

Die Abtretungsgebiete, die Abstimmungsgebiete u. d. besetzt gewes. Gebiete Deutschlands

Fläche, Bevölkerung, Muttersprache u. Religion der Bevölkerung vgl. Stat. Jahrbuch 1928, S. 28 ff., berufliche Gliederung siehe Band 408 der „Statistik des Deutschen Reichs“, S. 24.

Über den früheren Abschnitt:

I B. Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkriege 1914—1918

vgl. Statist. Jahrbuch 1924/25, S. 24—27.

II. Bewegung der Bevölkerung

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Deutschen Reich seit 1851¹⁾

Jahre	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Unehelich Lebend- und Totgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Mehr geboren als gestorben	Auf 1000 Einwohner kamen					Von 100 Lebend- u. Totgeborenen waren				
							Eheschließungen	Ge- borene	Ge- storbene ohne Totgeborene	Mehr Geborene als Gestorb. 2)	Wandlungs-Verlust, -Gewinn (+-3)	Un- eheliche	Tot- geborene			
Durchschnitt jährlich																
1851/60	284 562	1 285 782	54 251	154 125	959 652	326 130	7,8	35,3	26,3	9,0	2,5	11,5	4,0			
61/70	336 527	1 469 834	62 363	176 237	1 061 501	408 333	8,5	37,2	26,8	10,3	2,2	11,5	4,1			
71/75	392 744	1 619 251	67 263	152 192	1 175 337	443 914	9,4	38,8	28,2	10,6	1,6	9,1	4,0			
76/80	345 439	1 730 437	70 826	157 795	1 152 283	578 154	7,8	39,3	26,1	13,1	1,7	8,8	3,9			
1881	338 909	1 682 149	66 537	158 454	1 156 391	525 758	7,5	37,0	25,5	11,6		9,1	3,8			
82	350 457	1 702 348	67 153	164 457	1 176 853	525 495	7,7	37,2	25,7	11,5		9,3	3,8			
83	352 999	1 683 699	66 175	161 294	1 190 002	493 697	7,7	36,6	25,9	10,7	4,3	9,2	3,8			
84	362 596	1 725 583	68 359	170 688	1 203 500	522 083	7,8	37,2	26,0	11,3		9,5	3,8			
85	368 619	1 729 927	68 710	170 257	1 199 742	530 185	7,9	37,0	25,7	11,4		9,5	3,8			
86	372 326	1 746 133	68 366	171 818	1 233 737	512 396	7,9	37,0	26,2	10,9		9,5	3,8			
87	370 659	1 757 079	68 482	172 118	1 151 924	605 155	7,8	36,9	24,2	12,7		9,4	3,8			
88	376 654	1 761 407	66 972	169 645	1 142 826	618 581	7,8	36,6	23,7	12,8	1,4	9,3	3,7			
89	389 339	1 772 570	65 869	170 572	1 153 087	619 483	8,0	36,4	23,7	12,7		9,3	3,6			
90	395 356	1 759 253	61 011	165 672	1 199 006	560 247	8,0	35,7	24,4	11,4		9,1	3,4			
1891	399 398	1 840 172	62 988	172 456	1 164 421	675 751	8,0	37,0	23,4	13,6		9,1	3,3			
92	398 775	1 795 971	61 028	169 668	1 211 402	584 569	7,9	35,7	24,1	11,6		9,1	3,3			
93	401 234	1 865 715	62 555	176 352	1 248 201	617 514	7,9	36,8	24,6	12,2	1,8	9,1	3,2			
94	408 066	1 841 205	63 092	178 298	1 144 331	696 874	7,9	35,9	22,3	13,6		9,4	3,3			
95	414 218	1 877 278	64 366	176 271	1 151 488	725 790	8,0	36,1	22,1	13,9		9,1	3,3			
96	432 107	1 914 749	64 998	185 359	1 098 966	815 783	8,2	36,3	20,8	15,5		9,4	3,3			
97	447 770	1 926 690	64 436	184 034	1 142 056	784 634	8,4	36,0	21,3	14,6		9,2	3,2			
98	458 877	1 964 731	65 160	185 220	1 117 860	846 871	8,4	36,1	20,5	15,6	0,3	9,1	3,2			
99	471 519	1 980 304	64 982	183 504	1 185 197	795 107	8,5	35,8	21,5	14,4		9,0	3,2			
1900	476 491	1 996 139	64 518	179 644	1 236 382	759 757	8,5	35,6	22,1	13,6		8,7	3,1			
1901	468 329	2 032 313	65 525	179 683	1 174 489	857 824	8,2	35,7	20,7	15,1		8,6	3,1			
02	457 208	2 024 735	64 679	177 083	1 122 492	902 243	7,9	35,1	19,4	15,6		8,5	3,1			
03	463 150	1 983 078	63 128	170 534	1 170 905	812 173	7,9	33,8	20,0	13,9	0,2	8,3	3,1			
04	477 822	2 025 847	63 500	175 720	1 163 183	862 664	8,0	34,1	19,6	14,5		8,4	3,0			
05	485 906	1 987 153	61 300	174 494	1 194 314	792 839	8,1	32,9	19,8	13,2		8,5	3,0			
06	498 990	2 022 477	62 262	177 060	1 112 202	910 275	8,2	33,1	18,2	14,9		8,5	3,0			
07	503 964	1 999 933	61 040	179 178	1 117 309	882 624	8,1	32,3	18,0	14,2		8,7	3,0			
08	500 620	2 015 052	61 608	184 112	1 135 490	879 562	8,0	32,1	18,1	14,0	0,5	8,9	3,0			
09	494 127	1 978 278	60 079	183 700	1 094 217	884 061	7,8	31,0	17,2	13,9		9,0	2,9			
10	496 396	1 924 778	58 058	179 584	1 045 665	879 113	7,7	29,8	16,2	13,6		9,1	2,9			
1911	512 819	1 870 729	56 310	177 056	1 130 784	879 945	7,8	28,6	17,3	11,3		9,2	2,9			
12	523 491	1 869 636	56 247	183 857	1 029 749	839 887	7,9	28,3	15,6	12,7		9,5	2,9			
13	513 283	1 838 750	55 848	183 977	1 004 950	833 800	7,7	27,5	15,0	12,4		9,7	2,9			
14	460 608	1 818 596	55 793	183 914	1 291 310	527 286	6,8	26,8	19,0	7,8		9,8	3,0			
15	278 208	1 382 546	43 050	159 422	1 450 420	— 67 874	4,1	20,4	21,4	— 1,0		11,2	3,0			
16	279 076	1 029 484	32 803	117 677	1 298 054	— 268 570	4,1	15,2	19,2	— 4,0		11,1	3,1			
4) 17	308 446	912 109	27 829	108 333	1 345 424	— 433 315	4,7	13,9	20,6	— 6,6		11,5	3,0			
5) 18	352 543	926 813	29 438	125 253	1 606 475	— 679 662	5,4	14,3	24,8	— 10,5		13,1	3,1			
6) 19	844 339	1 260 500	38 904	145 303	978 380	282 120	13,4	20,0	15,6	4,5		11,2	3,0			
7) 20	894 978	1 599 287	52 306	188 050	932 929	666 358	14,5	25,9	15,1	10,8		11,4	3,2			
8) 1921	731 157	1 560 447	50 973	173 169	860 199	700 248	11,8	25,3	13,9	11,3		10,7	3,2			
22	681 891	1 404 215	46 678	157 002	880 626	523 589	11,1	23,0	14,4	8,6		10,8	3,2			
23	581 277	1 297 449	42 705	140 416	857 898	439 551	9,4	21,1	13,9	7,1		10,5	3,2			
24	440 039	1 270 820	42 805	139 321	759 075	511 745	7,1	20,5	12,3	8,3		10,6	3,3			
25	482 792	1 292 499	43 828	160 452	744 691	547 808	7,7	20,7	11,9	8,8		12,0	3,3			
26	483 198	1 227 900	41 519	159 572	734 359	493 541	7,7	19,5	11,7	7,9		12,6	3,3			
27	538 463	1 161 719	38 310	149 427	757 020	404 699	8,5	18,4	12,0	6,4		12,5	3,2			
28	587 175	1 182 815	37 962	150 958	739 520	443 295	9,2	18,6	11,6	7,0		12,4	3,1			
29	589 611	1 147 458	36 270	144 595	805 962	341 496	9,2	17,9	12,6	5,3		12,2	3,1			
9) 30	562 491	1 126 829	35 829	—	710 905	415 924	8,7	17,5	11,1	6,5		—	3,1			

1) Für die Jahre vor 1891 ohne Helgoland. — 2) Vergl. Anm. 3 zu S. 26. — 3) Durchschnittlich jährlich. — 4) Ohne Elsaß-Lothringen. — 5) Ohne Elsaß-Lothringen und den an Polen abgetretenen Teil der Provinz Posen. — 6) Siehe Anm. 5, ferner ohne Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, abgetretene Gebiete an Polen (ohne Abstammung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien. — 7) Siehe Anm. 5 u. 6, ferner ohne Saargebiet. — 8) Ab 1922 jetziger Gebietsstand des Deutschen Reichs (ohne Saargebiet). — 9) Vorläufige Zahlen.

2. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1929

Länder und Landesteile	Ehe- schlie- ßungen	Lebend- ge- borene	Tot- ge- borene	Ge- storbene (ohne Tot- ge- borene)	Mehr geboren als ge- storben	Auf 1000 Einwohner kamen				Von 100 Ge- borenen über- haupt waren Tot- geborene
						Ehe- schlie- ßungen	Ge- borene ohne Totgeborene	Ge- storbene	Mehr Geborene als Ge- storbene ³⁾	
Provinz Ostpreußen	18 413	50 817	1 529	30 190	20 627	8,1	22,4	13,3	9,1	2,9
Stadt Berlin	47 104	43 344	1 604	53 809	— 10 465	10,9	10,0	12,5	— 2,4	3,6
Provinz Brandenburg	25 069	42 988	1 684	36 272	6 716	9,8	16,8	14,2	2,6	3,8
Pommern	16 616	37 404	1 203	24 573	12 831	8,5	19,2	12,6	6,6	3,1
Grenzmark Posen- Westpreußen	2 593	7 201	220	4 474	2 727	7,6	21,2	13,2	8,0	3,0
Niederschlesien	28 123	60 535	2 424	44 550	15 985	8,8	18,9	13,9	5,0	3,9
Oberschlesien	12 323	37 225	875	19 683	17 542	8,6	26,0	13,7	12,2	2,3
Sachsen	32 654	61 295	2 271	44 206	17 089	9,7	18,3	13,2	5,1	3,6
Schleswig-Holstein ..	14 158	25 957	910	18 078	7 879	9,2	16,9	11,8	5,1	3,4
Hannover	28 880	57 982	2 025	39 909	18 073	8,9	17,8	12,2	5,5	3,4
Westfalen	45 261	99 584	3 261	56 842	42 742	9,0	19,8	11,3	8,5	3,2
Hessen-Nassau ¹⁾	22 802	41 384	1 289	29 317	12 067	9,1	16,6	11,7	4,8	3,0
Rheinprovinz ²⁾	70 699	135 005	3 981	91 137	43 868	9,5	18,1	12,2	5,9	2,9
Hohenzollern	526	1 275	27	1 002	273	7,3	17,6	13,8	3,8	2,1
Preußen¹⁾²⁾	365 221	701 996	23 303	494 042	207 954	9,3	17,9	12,6	5,3	3,2
Bayern rechts des Rheins ...	54 786	130 422	3 237	89 647	40 775	8,4	19,9	13,7	6,2	2,4
Bayern links d. Rheins (Pfalz) ²⁾	8 726	19 394	495	10 593	8 801	9,2	20,4	11,1	9,2	2,5
Bayern²⁾	63 512	149 816	3 732	100 240	49 576	8,5	20,0	13,4	6,6	2,4
Sachsen	50 425	80 579	3 052	61 013	19 566	10,0	15,9	12,1	3,9	3,6
Württemberg	22 978	46 889	1 142	31 476	15 413	8,8	17,9	12,0	5,9	2,4
Baden	19 844	44 545	1 070	29 872	14 673	8,4	18,9	12,7	6,2	2,3
Thüringen	14 954	29 280	888	20 321	8 959	9,1	17,8	12,4	5,5	2,9
Hessen	13 168	24 666	712	16 384	8 282	9,6	18,0	12,0	6,0	2,8
Hamburg	12 484	16 549	519	14 881	1 668	10,2	13,5	12,2	1,4	3,0
Mecklenburg-Schwerin ..	6 047	12 595	452	9 415	3 180	8,8	18,2	13,6	4,6	3,5
Oldenburg	4 695	11 702	389	6 333	5 369	8,4	20,8	11,3	9,6	3,2
Braunschweig	4 789	8 247	315	6 763	1 484	9,5	16,3	13,3	2,9	3,7
Anhalt	3 639	6 470	239	4 726	1 744	10,1	18,0	13,1	4,9	3,6
Bremen	3 645	5 988	189	4 484	1 504	10,6	17,4	13,0	4,4	3,1
Lippe	1 604	3 177	93	2 047	1 130	9,5	18,9	12,2	6,7	2,8
Lübeck	1 201	2 093	68	1 667	426	8,9	15,5	12,4	3,2	3,1
Mecklenburg-Strelitz ...	921	2 078	64	1 663	415	8,2	18,5	14,8	3,7	3,0
Schaumburg-Lippe	484	788	43	635	153	10,0	16,3	13,2	3,2	5,2
Deutsches Reich²⁾	589 611	1 147 458	36 270	825 962	341 496	9,2	17,9	12,6	5,3	3,1
Dagegen 1928 ³⁾	507 175	1 182 815	37 962	739 520	443 295	9,2	18,6	11,6	7,0	3,1
1927 ³⁾	538 463	1 161 719	38 310	757 020	404 699	8,5	18,4	12,0	6,4	3,2
1926 ³⁾	483 198	1 227 900	41 519	734 359	493 541	7,7	19,5	11,7	7,9	3,3
1925 ³⁾	482 792	1 292 499	43 828	744 691	547 808	7,7	20,7	11,9	8,8	3,3

¹⁾ Einschl. Waldeck. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Über die aus der Veränderung des Altersaufbaus sich ergebende bedingte Bedeutung der Geburtenüberschussziffer vgl. »Wirtschaft u. Statistik« 1929 Nr. 7, S. 313 und »Statistik des Deutschen Reichs« Bd. 360, S. 48 und Bd. 393.

3. Die Geborenen und Gestorbenen nach dem Geschlecht im Jahre 1929

Länder und Landesteile	Lebendgeborene				Totgeborene				Auf 100 lebend- geborene Mäd- chen kamen Knaben	Gestorbene (ohne Totgeborene)		
	überhaupt		Uneheliche		überhaupt		Uneheliche			männ- lich	weib- lich	Auf 100 weib- liche kamen männ- liche
	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen				
Prov. Ostpreußen	26 222	24 595	3 185	2 924	880	649	163	107	106,6	15 102	15 088	100,1
Stadt Berlin.....	22 237	21 107	3 994	3 791	371	733	198	188	105,4	26 038	27 771	95,8
Prov. Brandenburg.....	22 068	20 920	2 938	2 719	934	750	152	140	105,5	18 334	17 938	102,2
Pommern.....	19 390	18 014	2 867	2 635	644	559	131	115	107,6	12 251	12 322	99,4
Grenzmark Posen- Westpreußen....	3 765	3 436	380	335	119	101	13	10	109,6	2 258	2 216	101,9
Niederschlesien....	31 011	29 524	5 427	5 121	1 372	1 052	299	236	105,0	21 780	22 770	95,7
Oberschlesien	19 277	17 948	1 607	1 527	475	400	65	48	107,4	10 004	9 679	103,4
Sachsen	31 331	29 964	5 125	4 822	1 286	985	258	216	104,6	22 165	22 041	100,5
Schleswig-Holstein	13 480	12 477	1 511	1 427	502	408	103	70	108,0	9 291	8 787	105,7
Hannover	30 003	27 979	2 496	2 403	1 113	912	160	120	107,2	20 210	19 699	102,6
Westfalen	51 455	48 129	2 312	2 229	1 857	1 404	134	129	106,9	29 969	28 873	111,5
Hessen-Nassau ¹⁾ ...	21 385	19 999	1 703	1 468	716	573	73	76	106,9	14 673	14 644	100,2
Rheinprovinz ²⁾	89 593	65 412	3 813	3 701	2 276	1 705	204	148	106,4	46 706	44 431	105,1
Hohenzollern	609	666	49	41	18	9	2	1	91,4	491	511	96,1
Preußen ¹⁾²⁾	361 826	340 170	37 407	35 141	13 063	10 240	1 955	1 604	106,4	249 272	244 770	101,8
Bayern rechts des Rheins	66 999	63 423	10 675	10 302	1 834	1 403	336	271	105,6	45 460	44 187	102,9
Bayern links des Rheins (Pfalz) ¹⁾	9 911	9 483	842	760	274	221	22	29	104,5	5 435	5 158	105,4
Bayern ²⁾	76 910	72 906	11 517	11 062	2 108	1 624	358	300	105,5	50 895	49 345	103,1
Sachsen	41 447	39 132	8 856	8 376	1 679	1 373	433	368	105,9	30 043	30 970	97,0
Württemberg	24 197	22 692	2 621	2 415	626	516	79	76	106,6	15 809	15 667	100,9
Baden	22 791	21 754	2 594	2 444	579	491	82	69	104,8	15 282	14 590	104,7
Thüringen	15 258	14 022	2 338	2 206	486	402	104	99	108,8	10 158	10 163	100,0
Hessen	12 696	11 970	1 199	1 140	417	295	48	43	106,1	8 194	8 190	100,0
Hamburg	8 555	7 994	1 069	1 003	275	244	56	60	107,0	7 588	7 293	104,0
Mecklenb.-Schwerin	6 500	6 095	1 242	1 165	245	207	53	53	106,6	4 662	4 753	98,1
Oldenburg	6 039	5 663	465	407	218	171	18	15	106,6	3 245	3 088	105,1
Braunschweig	4 282	3 965	604	637	175	140	40	26	108,0	3 348	3 415	98,0
Anhalt	3 259	3 211	565	572	132	107	28	22	101,5	2 351	2 375	99,0
Bremen	3 166	2 822	346	294	111	78	19	17	112,2	2 257	2 227	101,3
Lippe	1 697	1 480	93	77	57	36	3	3	114,7	1 040	1 007	103,3
Lübeck	1 079	1 014	143	146	43	25	4	11	106,4	835	832	100,4
Mecklenburg-Strelitz	1 050	1 028	185	176	38	26	12	4	102,1	803	860	93,4
Schaumburg-Lippe..	407	381	13	13	21	22	2	—	106,8	308	327	94,2
Deutsches Reich ²⁾	591 159	556 299	71 257	67 274	20 273	15 997	3 294	2 770	106,3	406 090	399 872	101,6
Dagegen 1928 ²⁾	609 052	573 763	74 529	69 852	21 140	16 822	3 543	3 034	106,2	374 002	365 518	102,3
1927 ²⁾	597 765	563 954	73 115	69 630	21 454	16 856	3 701	2 981	106,0	380 515	376 505	101,1
1926 ²⁾	632 370	595 530	77 837	74 091	23 308	18 211	4 239	3 405	106,2	370 193	364 166	101,7
1925 ²⁾	666 667	625 832	78 410	74 257	24 443	19 385	4 301	3 484	106,5	374 940	369 751	101,4

1) Einschl. Waldeck. — 2) Ohne Saargebiet.

4. Die Eheschließenden

Alter des Mannes in Jahren	Alter der Frau													
	15 bis unter 16	16 bis unter 17	17 bis unter 18	18 bis unter 19	19 bis unter 20	20 bis unter 21	21 bis unter 22	22 bis unter 23	23 bis unter 24	24 bis unter 25	25 bis unter 26	26 bis unter 27	27 bis unter 28	28 bis unter 29
18 bis unter 19	—	5	28	58	52	37	27	20	12	9	11	2	4	3
19 » » 20	—	35	140	269	373	353	274	179	119	77	50	37	15	15
20 » » 21	3	76	313	712	1 000	1 140	900	699	420	255	176	113	62	49
21 » » 22	7	191	827	2 129	3 838	4 691	5 063	3 961	2 629	1 771	1 134	762	517	340
22 » » 23	6	193	735	2 030	3 800	5 437	6 480	5 763	4 137	2 702	1 760	1 176	761	473
23 » » 24	7	129	605	1 891	3 619	5 582	7 569	7 733	6 501	4 456	2 998	1 974	1 230	765
24 » » 25	3	104	459	1 434	3 080	5 190	7 692	8 280	7 890	6 750	4 720	3 090	2 026	1 227
25 » » 26	5	84	334	1 047	2 463	4 285	6 699	8 091	8 413	8 101	6 232	4 159	2 769	1 686
26 » » 27	1	63	255	824	1 926	3 410	5 620	7 004	7 680	7 803	6 958	5 571	3 693	2 272
27 » » 28	5	36	166	602	1 423	2 762	4 582	5 647	6 673	6 877	6 761	5 585	4 613	2 972
28 » » 29	1	33	122	420	974	1 846	3 184	3 978	4 889	5 183	5 170	4 771	4 106	3 078
29 » » 30	—	19	71	247	697	1 251	2 202	2 854	3 399	3 720	3 884	3 655	3 197	2 744
30 » » 31	1	11	60	168	477	876	1 523	1 966	2 280	2 547	2 838	2 660	2 579	2 132
31 » » 32	—	7	39	108	268	571	967	1 295	1 558	1 732	1 888	1 920	1 752	1 659
32 » » 33	—	7	22	79	213	405	620	895	1 089	1 186	1 360	1 337	1 415	1 251
33 » » 34	—	2	14	64	146	255	474	591	732	875	960	1 015	1 055	962
34 » » 35	—	4	11	37	108	168	334	454	521	682	725	746	762	745
35 » » 36	—	2	8	33	87	142	228	307	408	427	549	608	607	572
36 » » 37	—	2	4	32	63	125	191	237	315	361	446	462	499	484
37 » » 38	—	2	9	11	34	76	146	173	248	252	307	362	422	412
38 » » 39	—	1	3	15	29	71	121	148	196	213	280	308	342	359
39 » » 40	—	1	6	11	32	47	83	104	151	189	241	251	289	288
40 » » 45	—	4	18	40	66	122	217	283	361	483	563	700	824	910
45 » » 50	—	1	6	8	29	43	79	95	142	139	214	247	318	375
50 » » 55	—	1	2	7	8	18	26	43	66	66	85	116	161	162
55 » » 60	—	1	1	1	—	11	26	23	27	38	46	51	57	76
60 und darüber	—	—	—	1	8	8	11	15	16	25	43	43	38	65
Zusammen	39	1 014	4 258	12 278	24 813	38 922	55 338	60 838	60 872	56 919	50 399	41 721	34 113	26 076

5. Heiratshäufigkeit der ledigen Männer und Frauen nach dem Alter 1910/11, 1925 bis 1929

Altersjahre	Auf 1000 Ledige vorstehenden Alters kamen Eheschließungen												Meßziffern 1910/11 = 100 gesetzt	
	Männer						Frauen						1929	
	1910/11	1925	1926	1927	1928	1929	1910/11	1925	1926	1927	1928	1929	Männer	Frauen
16 bis unter 17	.	.	.	.	.	.	1,6	1,1	1,2	1,3	1,5	1,6	.	100
17 » » 18	.	.	.	.	.	.	6,9	5,3	5,4	5,9	6,6	6,9	.	100
18 » » 19	0,2	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	21,0	15,9	16,3	17,2	19,3	20,0	200	95
19 » » 20	1,2	2,6	2,6	2,7	2,9	3,0	44,8	33,4	33,4	36,5	39,9	40,1	250	90
20 » » 21	3,8	8,4	8,3	8,5	9,5	9,1	74,8	55,7	54,7	59,0	64,4	65,2	239	87
21 » » 22	24,6	42,7	41,4	43,3	46,4	44,9	115,5	84,5	82,9	90,1	101,0	101,2	133	88
22 » » 23	59,7	58,4	57,1	59,6	63,7	61,8	140,1	102,8	102,5	112,4	123,2	124,9	104	89
23 » » 24	97,5	81,5	76,5	84,6	89,6	87,8	161,9	120,1	115,5	131,9	142,1	143,7	90	89
24 » » 25	137,7	106,9	99,5	107,9	118,4	114,8	175,0	131,8	125,8	140,1	157,9	155,6	83	89
25 » » 26	162,8	129,5	122,2	131,6	139,4	140,6	173,6	134,3	131,1	144,8	153,3	161,6	86	93
26 » » 27	168,7	152,9	141,5	153,1	160,1	158,2	164,6	133,7	128,9	143,0	151,6	149,9	94	91
27 » » 28	175,7	171,3	166,9	174,8	180,5	175,3	155,4	124,1	122,6	134,5	142,9	138,8	100	89
28 » » 29	166,7	171,0	167,0	184,2	190,7	181,1	133,2	111,7	111,1	123,2	129,4	127,1	109	95
29 » » 30	164,5	166,5	166,0	184,4	200,0	188,0	124,3	98,2	98,9	110,6	119,9	113,8	114	92
30 » » 31	147,6	162,8	159,8	180,5	193,5	197,2	101,2	87,1	85,5	94,2	101,2	101,5	134	100
31 » » 32	142,3	158,3	150,2	163,8	181,5	178,9	87,3	76,9	74,4	80,2	86,6	86,1	126	99
32 » » 33	124,4	149,8	147,1	152,6	158,5	163,2	72,9	67,1	64,7	69,0	73,3	74,3	131	102
33 » » 34	112,4	140,9	131,6	143,6	145,3	143,1	63,1	57,5	56,6	62,3	62,4	62,3	127	99
34 » » 35	97,9	130,5	124,1	130,6	139,9	131,6	52,4	52,6	49,9	52,3	56,0	55,6	134	106
35 » » 36	86,3	119,7	112,8	119,9	125,9	122,8	46,5	45,0	45,0	45,5	49,1	49,4	142	106
36 » » 37	76,4	109,7	103,5	107,9	115,9	110,9	42,2	38,4	38,2	40,4	41,6	41,7	145	99
37 » » 38	69,4	100,2	97,2	98,5	101,6	96,7	36,4	33,9	32,7	35,3	37,4	37,0	139	102
38 » » 39	54,5	90,2	85,4	89,2	91,3	87,6	29,6	30,9	30,6	29,8	31,6	32,4	161	109
39 » » 40	54,4	77,6	78,2	77,0	86,5	82,8	29,1	25,0	26,8	26,5	27,2	27,6	152	95
40 » » 45	34,2	58,2	54,3	55,7	57,2	56,4	18,3	19,2	18,5	19,2	20,0	19,8	171	108
45 » » 50	17,6	31,4	29,9	29,0	30,5	29,7	10,2	10,5	9,7	10,6	10,8	10,6	169	104
50 » » 55	8,7	16,1	13,6	13,3	15,4	15,0	4,6	5,0	5,0	5,0	5,3	5,1	172	111
55 » » 60	4,5	8,3	7,4	7,3	7,8	8,1	1,5	2,2	2,0	2,1	2,3	2,2	180	147

nach dem Alter im Jahre 1929

in Jahren															Zu- sam- men	
29 bis unter 30	30 bis unter 31	31 bis unter 32	32 bis unter 33	33 bis unter 34	34 bis unter 35	35 bis unter 36	36 bis unter 37	37 bis unter 38	38 bis unter 39	39 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60		60 und dar- über
—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	270
9	2	1	3	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 956
24	16	12	4	1	3	1	4	1	1	2	1	—	—	—	—	5 988
214	136	87	51	49	32	28	23	15	9	2	13	6	—	—	—	28 525
308	193	136	110	47	43	29	23	17	14	13	19	3	1	—	—	36 409
499	326	214	149	90	58	42	30	34	26	15	23	10	5	—	—	46 580
732	518	296	237	145	119	78	47	44	27	18	31	9	1	—	—	54 247
1 117	628	430	302	190	166	131	70	53	38	27	52	12	—	1	—	57 585
1 523	908	615	462	303	197	149	98	70	55	43	78	23	5	1	—	57 610
1 933	1 241	916	562	415	271	202	140	106	84	48	89	22	6	2	1	54 742
2 088	1 400	938	629	453	326	238	179	126	81	50	127	29	4	—	—	44 423
2 108	1 581	979	706	490	382	257	171	137	82	70	147	30	7	4	2	35 093
1 757	1 381	1 018	697	466	376	287	210	128	111	64	166	42	6	—	2	26 829
1 413	1 136	921	698	556	360	264	172	149	103	83	164	30	8	—	1	19 822
1 097	934	825	661	456	356	284	163	129	105	75	197	40	8	1	—	15 210
898	819	648	550	474	362	268	179	152	71	83	152	39	7	1	1	11 849
725	666	581	518	430	343	275	187	138	112	79	172	29	7	2	—	9 561
554	583	532	423	409	354	292	200	160	102	102	196	52	4	3	—	7 944
486	476	439	396	376	334	249	224	158	103	78	202	58	11	1	—	6 812
423	417	373	344	308	305	269	196	171	127	83	244	56	15	1	1	5 787
372	349	341	326	301	279	229	198	147	129	121	261	69	16	1	—	5 225
342	290	313	332	289	252	243	210	179	140	122	321	82	12	4	—	4 824
1 004	1 123	1 163	1 180	1 132	1 113	1 023	899	817	732	623	1 920	514	149	24	7	18 014
462	515	543	605	647	655	707	631	626	662	510	2 138	996	319	69	21	11 802
207	271	289	333	359	385	417	449	451	426	445	2 104	1 464	726	232	56	9 375
100	117	139	157	183	181	192	227	223	261	254	1 401	1 215	943	443	136	6 530
68	96	95	107	116	134	134	145	162	184	170	979	1 100	1 220	866	750	6 599
20 463	16 122	12 844	10 543	8 688	7 388	6 289	5 075	4 393	3 785	3 180	11 197	5 930	3 480	1 656	978	589 611

6. Fruchtbarkeits- und Aufwuchsziffern 1910/11 und 1922 bis 1929

Geburts- jahre	Frauen im Alter von 15 bis 45 (in 1000)	Lebendgeborene		Davon überlebten das ... Lebensjahr									
		Zahl	auf 1000 gebär- fähige Frauen	erste		zweite		dritte		vierte		fünfte	
				Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen
1910/11	14 831	1 897 751	128,0	1 566 913	105,7	1 519 228	102,4	1 503 125	101,4	1 491 929	100,6	1 482 359	100,0
1922 ...	15 610	1 404 215	90,0	1 224 464	78,4	1 201 944	77,0	1 194 662	76,5	1 190 077	76,2	1 186 731	76,0
1923 ...	15 770	1 297 449	82,3	1 141 254	72,4	1 123 414	71,2	1 116 486	70,8	1 112 427	70,5	1 109 298	70,3
1924 ...	15 934	1 270 820 ¹⁾	79,8	1 132 721	71,1	1 114 512	69,9	1 108 497	69,6	1 104 591	69,3	1 101 311	69,1
1925 ...	16 109	1 292 499	80,2	1 158 925	71,9	1 142 551	70,9	1 136 603	70,6	1 132 288	70,3	1 129 058	70,1
1926 ...	16 292	1 227 900	75,4	1 106 655	67,9	1 092 899	67,1	1 086 772	66,7	1 082 868	66,5	...	...
1927 ...	16 452	1 161 719	70,6	1 053 751	64,1	1 040 324	63,2	1 034 850	62,9	...	...	...	...
1928 ...	16 588	1 182 815 ²⁾	71,3	1 072 013	64,6	1 059 315	63,9	...	...	...	...	...	...
1929 ...	16 707	1 147 458	68,7	1 042 984	62,4	...	...	...	...	...	...	...	...

¹⁾ Auf 365 Tage umgerechnet: 79,5. — ²⁾ Auf 365 Tage umgerechnet: 71,1.

7. Säuglingssterblichkeit nach Altersmonaten 1881/90, 1901/10, 1924/26, 1927 bis 1929

Altersmonat	Von 100 000 den nebenstehenden Altersmonat beginnenden Kindern starben innerhalb dieses Monats											
	Männliches Geschlecht						Weibliches Geschlecht					
	1881/90	1901/10	1924/26	1927	1928	1929	1881/90	1901/10	1924/26	1927	1928	1929
1. Monat	7 938	6 539	4 969	4 938	4 911	4 924	6 268	5 129	3 940	3 964	3 814	3 896
2. "	3 143	2 590	1 242	1 064	999	1 078	2 649	2 109	964	831	761	804
3. "	2 714	2 280	1 105	970	902	971	2 375	1 845	873	731	680	741
4. "	2 386	1 951	915	782	697	792	2 016	1 620	716	603	553	612
5. "	1 988	1 654	739	518	569	642	1 670	1 363	590	472	437	496
6. "	1 692	1 416	615	637	467	510	1 430	1 180	502	393	372	424
7. "	1 540	1 259	543	472	408	448	1 317	1 081	445	385	358	372
8. "	1 342	1 099	494	427	349	419	1 175	963	411	344	304	356
9. "	1 232	1 006	446	381	319	366	1 102	894	390	326	275	310
10. "	1 181	929	395	316	270	329	1 079	850	343	287	239	283
11. "	1 030	808	338	290	261	276	954	746	312	253	224	244
12. "	951	722	301	249	213	249	896	683	279	226	197	217
1. Altersjahr	24 169	20 234	11 538	10 587	9 973	10 551	20 689	17 048	9 392	8 522	7 944	8 447

8. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1929¹⁾

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau			Zusammen
	ledig	verwitwet	geschieden	
Ledig	506 458	7 942	9 442	523 842
Verwitwet	30 061	7 897	4 236	42 194
Geschieden	16 527	2 327	4 721	23 575
Zusammen	553 046	18 166	18 399	589 611

9. Die Religionszugehörigkeit der Eheschließenden im Jahre 1929¹⁾

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau					Zusammen
	evangelisch	römisch-katholisch	andere christliche	israelitisch	sonst. und unbestimmte oder nicht angegebene	
Evangelisch	333 523	33 470	842	340	2 708	370 883
Römisch-katholisch	33 505	148 627	216	138	482	182 968
Andere christliche	1 183	289	1 843	5	64	3 384
Israelitisch	711	197	23	2 817	121	3 869
Sonstige und unbest. oder nicht angegebene	15 896	2 790	120	128	9 573	28 507
Zusammen	384 818	185 373	3 044	3 423	12 948	589 611

10. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen nach Monaten im Jahre 1929¹⁾

Monate	Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene				Totgeborene	Geborene auf 1 Tag des betr. Monats			Gestorbene ohne Totgeborene				
		ehelich		unehelich			ehelich	unehelich	Totgeborene	männlich		weiblich		auf 1 Tag des betr. Monats
		überhaupt	v H	überhaupt	v H					überhaupt	v H	überhaupt	v H	
Januar ...	28 861	89 923	8,6	12 943	9,0	3 410	2 900,7	417,5	110,0	38 714	9,6	40 539	10,1	2 556,5
Februar ..	35 643	86 141	8,3	12 652	8,8	3 230	3 076,5	451,9	115,4	48 567	12,0	51 929	13,0	3 589,1
März	41 824	94 931	9,1	14 173	9,8	3 478	3 062,3	457,2	112,2	44 235	10,9	45 919	11,5	2 908,2
April	45 915	90 386	8,7	13 518	9,3	3 253	3 012,9	450,6	108,4	35 233	8,7	34 828	8,7	2 335,4
Mai	69 137	93 134	9,0	13 371	9,2	3 131	3 004,3	431,3	101,0	34 228	8,4	32 220	8,1	2 143,5
Juni	47 136	86 779	8,3	12 167	8,4	2 862	2 892,6	405,6	95,4	29 302	7,2	27 626	6,9	1 897,6
Juli	46 249	88 330	8,5	11 972	8,3	2 781	2 849,4	386,2	89,7	30 579	7,5	27 969	7,0	1 888,6
August ...	48 125	86 429	8,3	11 539	8,0	2 862	2 788,0	372,2	92,3	28 560	7,0	26 812	6,7	1 786,2
September	52 199	83 835	8,1	11 326	7,8	2 663	2 794,5	377,5	88,8	28 096	6,9	25 753	6,4	1 795,0
Oktober ..	60 669	80 683	7,8	10 105	7,0	2 791	2 602,7	326,0	90,0	29 358	7,2	28 234	7,1	1 857,8
November	65 123	76 697	7,4	9 581	6,6	2 791	2 556,6	319,4	93,0	29 215	7,2	28 713	7,2	1 930,9
Dezember	48 730	81 865	7,9	11 248	7,8	3 018	2 640,8	362,8	97,4	30 003	7,4	29 330	7,3	1 914,0
Zusammen	589 611	1 039 133	100,0	144 595	100,0	36 270	2 846,9	396,2	99,4	406 090	100,0	399 872	100,0	2 208,1

11. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1924 bis 1929¹⁾

Jahre	Zwillingsgeburten		Drillingsgeburten			Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder									
	2 Knaben	1 Knabe, 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben, 1 Mädchen		1 Knabe, 2 Mädchen	3 Mädchen	lebendgeborene				totgeborene			
									Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
									ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
1924	4 896	5 477	4 588	39	32	44	37 *)	1	13 423	1 084	13 024	1 078	886	101	696	90
1925	5 371	5 627	4 743	31	35	51	44 *)	2	14 261	1 352	13 273	1 288	856	120	719	104
1926	4 873	5 289	4 744	41	41	28	39 *)	1	13 052	1 278	12 878	1 246	786	152	738	133
1927	4 815	5 053	4 382	45	39	38	27 *)	3	12 688	1 279	12 011	1 209	862	110	678	122
1928	4 727	5 189	4 550	32	34	34	37 *)	1	12 602	1 319	12 387	1 312	792	129	689	117
1929	4 724	*) 4 963	4 357	38	34	25	29 *)	1	12 363	1 256	11 940	1 186	811	148	638	88

¹⁾ Ohne Saargebiet. — *) Hierunter 1 Zwillingsgeburt: 1 Mädchen lebend, 1 totes Kind unbekanntes Geschlechts, das als Knabe gerechnet ist. — **) 1 Vierlingsgeburt mit 4 lebenden Mädchen. — ***) 2 Vierlingsgeburten: zusammen 6 Knaben, 2 Mädchen. — ****) 3 Vierlingsgeburten: zusammen 5 Knaben, 7 Mädchen. — *) 1 Vierlingsgeburt: 1 Knabe, 3 Mädchen. — **) 1 Vierlingsgeburt: 4 Mädchen.

12. Allgemeine Deutsche Sterbetafeln in abgekürzter Form für die Jahrzehnte 1871/72 bis 1880/81, 1881 bis 1890, 1891 bis 1900, 1901 bis 1910 und die Jahre 1910 und 1911, 1924 bis 1926

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 200, 240, 275, 360 und 401)

Alter (Jahre)	Absterbeordnung						Lebenserwartung in Jahren					
	1871/72 bis 1880/81	1881 bis 1890	1891 bis 1900	1901 bis 1910	1910 bis 1911	1924 bis 1926	1871/72 bis 1880/81	1881 bis 1890	1891 bis 1900	1901 bis 1910	1910 bis 1911	1924 bis 1926
Männliches Geschlecht												
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	35,58	37,17	40,56	44,82	47,41	55,97
1	74 727	75 831	76 614	79 766	81 855	88 462	46,52	47,92	51,85	55,12	56,86	62,24
2	69 876	70 998	72 631	76 585	79 211	87 030	48,72	50,15	53,67	56,39	57,74	62,26
3	67 557	68 729	70 999	75 442	78 255	86 477	49,38	50,79	53,89	56,24	57,44	61,65
4	65 997	67 212	69 945	74 727	77 662	86 127	49,53	50,93	53,70	55,77	56,88	60,90
5	64 871	66 127	69 194	74 211	77 213	85 855	49,39	50,76	53,27	55,15	56,21	60,09
10	62 089	63 526	67 369	72 827	75 984	85 070	46,51	47,75	49,66	51,16	52,08	55,63
15	60 892	62 441	66 462	72 007	75 189	84 469	42,38	43,54	45,31	46,71	47,60	51,00
20	59 287	60 970	65 049	70 647	73 832	83 268	38,45	39,52	41,23	42,56	43,43	46,70
25	56 892	58 897	63 168	68 881	72 130	81 429	34,96	35,83	37,38	38,59	39,39	42,70
30	54 454	56 713	61 274	67 092	70 425	79 726	31,41	32,11	33,46	34,55	35,29	38,56
35	51 815	54 168	59 111	65 104	68 545	78 111	27,88	28,49	29,59	30,53	31,18	34,30
40	48 775	51 148	56 402	62 598	66 227	76 313	24,46	25,03	25,89	26,64	27,18	30,05
45	45 272	47 668	53 037	59 405	63 238	74 032	21,16	21,67	22,37	22,94	23,35	25,90
50	41 228	43 684	49 002	55 340	59 349	71 006	17,98	18,41	19,00	19,43	19,71	21,89
55	36 544	38 989	44 133	50 186	54 290	66 818	14,96	15,32	15,81	16,16	16,30	18,09
60	31 124	33 456	38 308	43 807	47 736	60 883	12,11	12,43	12,82	13,14	13,18	14,60
65	24 802	26 940	31 294	36 079	39 527	52 715	9,55	9,82	10,12	10,40	10,38	11,46
70	17 750	19 665	23 195	27 136	29 905	41 906	7,34	7,51	7,76	7,99	7,90	8,74
75	10 743	12 188	14 730	17 586	19 328	28 998	5,51	5,60	5,80	5,97	5,84	6,50
80	5 035	5 833	7 330	8 987	9 711	16 066	4,10	4,11	4,23	4,38	4,25	4,77
85	1 635	1 909	2 497	3 212	3 297	6 371	3,06	2,99	3,05	3,18	3,13	3,50
90	330	360	492	683	679	1 599	2,34	2,20	2,23	2,35	2,30	2,68
95	38	32,8	46,3	74,4	70	241	1,80	1,67	1,68	1,80	1,76	2,12
100	2	1,25	1,80	3,76	3	20	1,36	1,37	1,30	1,50	1,48	1,75
Weibliches Geschlecht												
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	38,45	40,25	43,97	48,33	50,68	58,82
1	78 260	79 311	80 138	82 952	84 695	90 608	48,06	49,67	53,78	57,20	58,78	63,89
2	73 280	74 404	76 137	79 761	82 070	89 255	50,30	51,91	55,59	58,47	59,64	63,85
3	70 892	72 073	74 482	78 594	81 126	88 743	50,98	52,58	55,81	58,33	59,33	63,22
4	69 295	70 514	73 406	77 867	80 523	88 422	51,14	52,73	55,62	57,87	58,77	62,44
5	68 126	69 377	72 623	77 334	80 077	88 169	51,01	52,58	55,22	57,27	58,10	61,62
10	65 237	66 601	70 646	75 845	78 816	87 452	48,18	49,69	51,71	53,35	53,99	57,11
15	63 878	65 306	69 562	74 887	77 930	86 877	44,15	45,63	47,47	49,00	49,58	52,47
20	62 324	63 838	68 201	73 564	76 659	85 808	40,19	41,62	43,37	44,84	45,35	48,09
25	60 174	61 937	66 467	71 849	75 043	84 275	36,53	37,81	39,43	40,84	41,28	43,92
30	57 566	59 584	64 385	69 848	73 115	82 597	33,07	34,21	35,62	36,94	37,30	39,76
35	54 685	56 921	62 047	67 679	71 020	80 847	29,68	30,69	31,87	33,04	33,32	35,56
40	51 576	54 054	59 467	65 283	68 659	78 917	26,32	27,16	28,14	29,16	29,38	31,37
45	48 481	51 146	56 751	62 717	66 187	76 704	22,84	23,57	24,37	25,25	25,39	27,20
50	45 245	48 110	53 768	59 812	63 231	73 943	19,29	19,89	20,58	21,35	21,45	23,12
55	41 308	44 293	49 938	55 984	59 350	70 236	15,88	16,38	16,96	17,64	17,68	19,20
60	36 293	39 287	44 814	50 780	54 016	65 076	12,71	13,14	13,60	14,17	14,17	15,51
65	29 703	32 628	37 828	43 540	46 484	57 671	9,96	10,29	10,62	11,09	11,03	12,17
70	21 901	24 546	28 917	34 078	36 448	47 255	7,60	7,84	8,10	8,45	8,35	9,27
75	13 677	15 645	18 900	23 006	24 517	34 028	5,66	5,87	6,07	6,30	6,19	6,87
80	6 570	7 815	9 773	12 348	12 981	19 711	4,22	4,37	4,48	4,65	4,52	5,06
85	2 232	2 756	3 568	4 752	4 794	8 372	3,14	3,26	3,32	3,40	3,36	3,76
90	471	612	821	1 131	1 126	2 356	2,37	2,49	2,52	2,59	2,49	2,92
95	56	77,8	107	157	142	423	1,81	1,99	2,00	2,10	1,91	2,32
100	3	5,53	7,69	13,1	9	45	1,24	1,74	1,67	1,87	1,60	1,90

13. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) im Jahre 1929 nach Alter und Familienstand

a. Männliches Geschlecht

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)						v T der Ge- stor- benen	Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)						v T der Ge- stor- benen
	ledig	ver- heira- tet	ver- wit- wet	ge- sche- den	un- be- kannt	zu- sam- men			ledig	ver- heira- tet	ver- wit- wet	ge- sche- den	un- be- kannt	zu- sam- men	
unter 1 Jahr															
ehelich	51 863	—	—	—	—	51 863	127,7								
unehelich	11 228	—	—	—	—	11 228	27,7								
0 bis unt. 1 Jahr	63 091	—	—	—	—	63 091	155,4	55 bis unt. 56 Jahre	492	4 327	373	90	6	5 288	13,0
1 » » 2 Jahre	7 600	—	—	—	—	7 600	18,7	56 » » 57 »	473	4 401	401	92	1	5 368	13,2
2 » » 3 »	3 254	—	—	—	—	3 254	8,0	57 » » 58 »	464	4 298	451	78	2	5 293	13,0
3 » » 4 »	2 385	—	—	—	—	2 385	5,9	58 » » 59 »	498	4 288	515	76	2	5 379	13,2
4 » » 5 »	1 882	—	—	—	—	1 882	4,6	59 » » 60 »	586	4 965	649	79	1	6 280	15,5
1 » » 5 »	15 121	—	—	—	—	15 121	37,2	55 » » 60 »	2 513	22 279	2 389	415	12	27 608	68,0
5 » » 6 »	1 540	—	—	—	—	1 540	3,8	60 » » 61 »	551	5 035	677	80	3	6 346	15,6
6 » » 7 »	1 384	—	—	—	—	1 384	3,4	61 » » 62 »	544	5 130	859	92	2	6 627	16,3
7 » » 8 »	1 372	—	—	—	—	1 372	3,4	62 » » 63 »	505	5 374	977	76	1	6 933	17,1
8 » » 9 »	1 142	—	—	—	—	1 142	2,8	63 » » 64 »	580	5 477	1 089	89	5	7 240	17,8
9 » » 10 »	1 042	—	—	—	—	1 042	2,6	64 » » 65 »	590	5 442	1 267	79	—	7 378	18,2
5 » » 10 »	6 480	—	—	—	—	6 480	16,0	60 » » 65 »	2 770	26 458	4 869	416	11	34 524	85,0
10 » » 11 »	520	—	—	—	—	520	1,3	65 » » 66 »	597	5 801	1 467	65	3	7 933	19,5
11 » » 12 »	454	—	—	—	—	454	1,1	66 » » 67 »	652	5 480	1 545	82	2	7 761	19,1
12 » » 13 »	419	—	—	—	—	419	1,0	67 » » 68 »	573	5 476	1 765	80	4	7 898	19,5
13 » » 14 »	562	—	—	—	—	562	1,4	68 » » 69 »	610	5 417	2 004	59	1	8 091	19,9
14 » » 15 »	886	—	—	—	—	886	2,2	69 » » 70 »	634	5 700	2 344	58	6	8 742	21,5
10 » » 15 »	2 841	—	—	—	—	2 841	7,0	65 » » 70 »	3 066	27 874	9 125	344	16	40 425	99,6
15 » » 16 »	1 178	—	—	—	—	1 178	2,9	70 » » 71 »	625	5 466	2 593	63	2	8 749	21,5
16 » » 17 »	1 467	—	—	—	—	1 467	3,6	71 » » 72 »	600	5 202	2 718	55	1	8 576	21,1
17 » » 18 »	1 620	—	—	—	—	1 620	4,0	72 » » 73 »	541	4 672	2 812	62	1	8 088	19,9
18 » » 19 »	1 924	—	—	—	—	1 924	4,7	73 » » 74 »	487	4 453	2 967	53	3	7 963	19,6
19 » » 20 »	2 299	—	—	—	—	2 299	5,7	74 » » 75 »	488	4 209	3 058	42	2	7 799	19,2
15 » » 20 »	8 488	—	—	—	—	8 488	20,9	70 » » 75 »	2 741	24 002	14 148	275	9	41 175	101,4
20 » » 21 »	2 639	13	—	—	1	2 653	6,5	75 » » 76 »	464	4 074	3 524	41	—	8 103	20,0
21 » » 22 »	2 551	48	2	—	—	2 601	6,4	76 » » 77 »	483	3 709	3 296	42	1	7 531	18,5
22 » » 23 »	2 496	149	3	—	1	2 649	6,5	77 » » 78 »	427	3 383	3 660	44	1	7 515	18,5
23 » » 24 »	2 340	241	3	—	—	2 584	6,4	78 » » 79 »	423	3 103	3 668	27	1	7 222	17,8
24 » » 25 »	2 067	368	3	5	—	2 443	6,0	79 » » 80 »	340	2 688	3 652	22	—	6 702	16,5
20 » » 25 »	12 093	819	11	5	2	12 930	31,8	75 » » 80 »	2 137	16 957	17 800	176	3	37 073	91,3
25 » » 26 »	1 915	484	12	5	5	2 421	6,0	80 » » 81 »	302	2 258	3 368	23	1	5 952	14,7
26 » » 27 »	1 727	622	9	11	1	2 370	5,8	81 » » 82 »	227	1 646	2 846	11	1	4 731	11,7
27 » » 28 »	1 540	851	10	12	3	2 416	6,0	82 » » 83 »	197	1 401	2 186	11	—	4 425	10,9
28 » » 29 »	1 280	1 006	12	16	—	2 314	5,7	83 » » 84 »	175	1 117	2 730	8	—	4 030	9,9
29 » » 30 »	1 099	1 123	17	15	4	2 258	5,6	84 » » 85 »	144	958	2 537	8	1	3 648	9,0
25 » » 30 »	7 561	4 086	60	59	13	11 779	29,0	80 » » 85 »	1 045	7 380	14 297	61	3	22 786	56,1
30 » » 31 »	852	1 215	30	23	6	2 126	5,2	85 » » 86 »	111	726	2 034	3	1	2 875	7,1
31 » » 32 »	653	1 242	16	29	2	1 942	4,8	86 » » 87 »	91	524	1 796	4	—	2 415	6,0
32 » » 33 »	603	1 357	17	24	2	2 003	4,9	87 » » 88 »	67	355	1 121	5	—	1 848	4,6
33 » » 34 »	488	1 269	20	31	—	1 808	4,5	88 » » 89 »	61	261	1 114	2	—	1 438	3,5
34 » » 35 »	459	1 407	22	36	1	1 925	4,7	89 » » 90 »	36	187	831	2	—	1 056	2,6
30 » » 35 »	3 055	6 490	105	143	11	9 804	24,1	85 » » 90 »	366	2 053	7 196	16	1	9 632	23,7
35 » » 36 »	360	1 365	24	39	4	1 792	4,4	90 » » 91 »	20	116	610	1	—	747	1,8
36 » » 37 »	390	1 402	35	29	1	1 857	4,6	91 » » 92 »	16	64	461	—	—	541	1,3
37 » » 38 »	306	1 504	41	25	1	1 877	4,6	92 » » 93 »	13	46	313	—	—	372	0,9
38 » » 39 »	318	1 585	31	35	2	1 971	4,9	93 » » 94 »	12	26	228	1	—	267	0,7
39 » » 40 »	332	1 609	48	38	—	2 027	5,0	94 » » 95 »	4	14	147	—	—	165	0,4
35 » » 40 »	1 706	7 465	179	166	8	9 524	23,5	90 » » 95 »	65	266	1 759	2	—	2 092	5,2
40 » » 41 »	279	1 781	39	51	4	2 154	5,3	95 » » 96 »	4	8	91	—	—	103	0,3
41 » » 42 »	312	1 914	52	53	1	2 332	5,7	96 » » 97 »	—	3	10	46	—	59	0,1
42 » » 43 »	320	2 017	59	56	2	2 454	6,0	97 » » 98 »	—	—	3	27	—	30	0,0
43 » » 44 »	295	2 103	61	43	1	2 503	6,2	98 » » 99 »	—	1	—	15	—	16	0,0
44 » » 45 »	317	2 230	72	42	3	2 664	6,6	99 » » 100 »	—	—	—	6	—	6	0,02
40 » » 45 »	1 523	10 045	283	245	11	12 107	29,8	95 » » 100 »	8	21	185	—	—	214	0,5
45 » » 46 »	312	2 210	86	46	2	2 656	6,5	100 » » 101 »	—	—	—	5	—	5	0,01
46 » » 47 »	333	2 553	104	66	2	3 058	7,5	101 » » 102 »	—	—	—	2	—	2	0,01
47 » » 48 »	310	2 610	106	44	1	3 071	7,6	102 » » 103 »	—	—	—	1	—	1	0,003
48 » » 49 »	372	2 802	123	54	2	3 353	8,3	103 » » 104 »	—	—	—	1	—	1	0,003
49 » » 50 »	368	3 069	157	66	—	3 660	9,0	104 » » 105 »	—	—	—	1	—	1	0,003
45 » » 50 »	1 695	13 244	576	276	7	15 798	38,9	100 » » 105 »	—	—	—	10	—	10	0,03
50 » » 51 »	400	3 356	165	62	5	3 988	9,8	105 Jahre und darüber	—	—	—	—	—	—	—
51 » » 52 »	385	3 503	197	89	1	4 175	10,3	Unbekanntes Alter	31	2	5	—	10	48	0,1
52 » » 53 »	442	3 786	248	62	3	4 541	11,2	Zusammen	140 531	1 882 231	74 206	2 991	131	406 090	1 000,0
53 » » 54 »	473	4 057	289	92	2	4 913	12,1								
54 » » 55 »	435	4 088	310	87	3	4 923	12,1								
50 » » 55 »	2 135	18 790	1 209	392	14	22 540	55,5								

13. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) im Jahre 1929 nach Alter und Familienstand

b. Weibliches Geschlecht

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)					v T der Ge- stor- benen	Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)					v T der Ge- stor- benen		
	ledig	ver- heirat- et	ver- wit- wet	ge- schie- den	un- be- kannt			zu- sam- men	ledig	ver- heirat- et	ver- wit- wet	ge- schie- den		un- be- kannt	zu- sam- men
unter 1 Jahr															
ehelich	38 771	—	—	—	—	38 771	97,0								
unehelich	8 792	—	—	—	—	8 792	22,0								
0 bis unt. 1 Jahr.	47 563	—	—	—	—	47 563	119,0	55 bis unt. 56 Jahre	524	2 869	833	80	—	4 306	10,8
1 „ 2 Jahre	6 434	—	—	—	—	6 434	16,1	56 „ 57 „	532	3 008	985	74	1	4 600	11,5
2 „ 3 „	2 843	—	—	—	—	2 843	7,1	57 „ 58 „	472	2 750	1 004	55	—	4 281	10,7
3 „ 4 „	1 971	—	—	—	—	1 971	4,9	58 „ 59 „	515	2 981	1 175	70	—	4 741	11,9
4 „ 5 „	1 630	—	—	—	—	1 630	4,1	59 „ 60 „	606	3 277	1 416	83	—	5 382	13,5
5 „ 6 „	12 878	—	—	—	—	12 878	32,2	60 „ 61 „	2 649	14 885	5 413	362	1	23 310	58,3
6 „ 7 „	1 286	—	—	—	—	1 286	3,2	61 „ 62 „	621	3 140	1 632	76	—	5 471	13,7
7 „ 8 „	1 161	—	—	—	—	1 161	2,9	62 „ 63 „	602	3 257	1 819	75	—	5 753	14,4
8 „ 9 „	1 141	—	—	—	—	1 141	2,9	63 „ 64 „	624	3 301	2 093	67	—	6 085	15,2
9 „ 10 „	1 051	—	—	—	—	1 051	2,6	64 „ 65 „	663	3 496	2 347	80	—	6 586	16,5
10 „ 11 „	843	—	—	—	—	843	2,1	65 „ 66 „	696	3 479	2 636	77	—	6 887	17,2
11 „ 12 „	5 482	—	—	—	—	5 482	13,7	66 „ 67 „	3 205	16 673	10 527	377	—	30 782	77,9
12 „ 13 „	438	—	—	—	—	438	1,1	67 „ 68 „	823	3 557	3 137	79	—	7 596	19,0
13 „ 14 „	366	—	—	—	—	366	0,9	68 „ 69 „	745	3 455	3 384	86	—	7 620	19,2
14 „ 15 „	394	—	—	—	—	394	1,0	69 „ 70 „	770	3 223	3 449	67	—	7 509	18,8
15 „ 16 „	491	—	—	—	—	491	1,2	70 „ 71 „	797	3 407	4 022	64	1	8 291	20,7
16 „ 17 „	793	—	—	—	—	793	2,0	71 „ 72 „	911	3 355	4 738	67	1	9 072	22,7
17 „ 18 „	2 482	—	—	—	—	2 482	6,2	72 „ 73 „	4 046	16 997	18 730	363	2	40 138	100,4
18 „ 19 „	978	—	—	—	—	978	2,4	73 „ 74 „	853	3 211	5 123	65	2	9 254	23,1
19 „ 20 „	1 117	1	—	—	—	1 118	2,8	74 „ 75 „	879	3 011	5 451	53	—	9 394	23,5
20 „ 21 „	1 322	9	—	—	—	1 331	3,3	75 „ 76 „	850	2 612	5 602	76	1	9 143	22,9
21 „ 22 „	1 485	41	—	—	—	1 526	3,8	76 „ 77 „	804	2 315	5 653	67	2	8 841	22,1
22 „ 23 „	1 607	94	2	—	—	1 703	4,3	77 „ 78 „	804	2 127	6 058	62	3	9 034	22,6
23 „ 24 „	6 509	145	2	—	—	6 656	16,7	78 „ 79 „	4 190	13 276	27 867	325	8	45 666	114,2
24 „ 25 „	1 683	190	2	—	—	1 875	4,7	79 „ 80 „	862	2 071	6 692	50	—	9 675	24,2
25 „ 26 „	1 661	303	5	3	—	1 972	4,9	80 „ 81 „	774	1 821	6 594	50	—	9 239	23,1
26 „ 27 „	1 537	452	4	—	—	1 993	5,0	81 „ 82 „	796	1 518	6 817	34	1	9 166	22,9
27 „ 28 „	1 390	670	5	5	—	2 070	5,2	82 „ 83 „	803	1 358	6 853	43	—	9 057	22,6
28 „ 29 „	1 297	805	7	10	—	2 119	5,3	83 „ 84 „	758	1 108	6 899	37	—	8 802	22,0
29 „ 30 „	7 588	2 420	23	18	—	10 029	23,1	84 „ 85 „	3 993	7 876	33 855	214	1	45 939	114,9
30 „ 31 „	1 165	930	13	23	1	2 132	5,3	85 „ 86 „	670	869	6 160	36	—	7 735	19,3
31 „ 32 „	1 040	1 096	12	19	—	2 167	5,4	86 „ 87 „	522	607	5 208	33	1	6 371	15,9
32 „ 33 „	956	1 254	24	22	—	2 256	5,6	87 „ 88 „	549	547	5 069	26	—	6 191	15,5
33 „ 34 „	847	1 262	33	38	—	2 180	5,5	88 „ 89 „	462	386	4 693	22	—	5 563	13,9
34 „ 35 „	727	1 411	43	31	1	2 213	5,5	89 „ 90 „	393	295	4 390	25	—	5 103	12,8
35 „ 36 „	4 735	5 958	125	133	2	10 948	27,4	90 „ 91 „	2 596	2 704	25 520	142	1	30 963	77,4
36 „ 37 „	714	1 427	50	27	2	2 220	5,3	91 „ 92 „	362	201	3 520	15	—	4 098	10,2
37 „ 38 „	620	1 425	49	55	1	2 150	5,4	92 „ 93 „	311	169	3 229	12	—	3 720	9,3
38 „ 39 „	606	1 516	45	47	1	2 215	5,5	93 „ 94 „	186	118	2 502	5	—	2 811	7,0
39 „ 40 „	524	1 477	61	38	—	2 100	5,3	94 „ 95 „	168	75	1 977	10	—	2 230	5,6
40 „ 41 „	539	1 578	64	48	—	2 229	5,6	95 „ 96 „	149	46	1 473	2	—	1 670	4,2
41 „ 42 „	3 003	7 423	269	215	4	10 914	27,3	96 „ 97 „	1 176	608	12 701	44	—	14 529	36,3
42 „ 43 „	465	1 567	76	56	—	2 164	5,4	97 „ 98 „	92	20	1 183	5	—	1 305	3,3
43 „ 44 „	479	1 547	75	45	1	2 147	5,4	98 „ 99 „	67	83	770	2	—	862	2,2
44 „ 45 „	415	1 601	112	39	1	2 166	5,4	99 „ 100 „	53	10	604	—	—	667	1,7
45 „ 46 „	462	1 643	131	56	—	2 292	5,7	100 „ 101 „	29	2	391	—	—	430	1,1
46 „ 47 „	421	1 658	155	49	—	2 283	5,7	101 „ 102 „	278	59	3 213	9	—	295	0,7
47 „ 48 „	2 242	8 016	549	245	2	11 054	27,6	102 „ 103 „	—	—	—	—	—	3 559	8,9
48 „ 49 „	423	1 723	156	56	—	2 358	5,9	103 „ 104 „	13	—	163	—	—	176	0,4
49 „ 50 „	420	1 737	206	54	—	2 417	6,0	104 „ 105 „	15	2	96	1	—	114	0,3
50 „ 51 „	379	1 665	226	54	—	2 324	5,8	105 „ 106 „	6	1	50	—	—	57	0,1
51 „ 52 „	408	1 783	250	51	—	2 492	6,2	106 „ 107 „	4	1	38	—	—	43	0,1
52 „ 53 „	407	1 896	285	74	—	2 662	6,7	107 „ 108 „	1	—	18	—	—	19	0,04
53 „ 54 „	2 037	8 804	1 123	289	—	12 253	30,6	108 „ 109 „	39	4	385	1	—	408	1,02
54 „ 55 „	443	1 710	308	54	—	2 515	6,3	109 „ 110 „	—	—	10	—	—	11	0,03
55 „ 56 „	408	1 918	321	57	—	2 704	6,8	110 „ 111 „	—	—	7	—	—	7	0,02
56 „ 57 „	439	2 074	367	79	—	2 959	7,4	111 „ 112 „	—	—	1	—	—	2	0,01
57 „ 58 „	428	2 082	392	64	—	2 956	7,4	112 „ 113 „	—	—	2	—	—	2	0,01
58 „ 59 „	412	2 345	461	78	—	3 296	8,2	113 „ 114 „	—	—	1	—	—	1	0,003
59 „ 60 „	2 130	10 129	1 839	332	—	14 430	36,1	114 „ 115 „	—	—	21	1	—	23	0,1
60 „ 61 „	498	2 461	560	83	—	3 602	9,0	115 Jahre und darüber	—	—	—	—	—	—	—
61 „ 62 „	513	2 585	609	73	—	3 780	9,5	Unbekanntes Alter	5	2	—	8	—	15	0,04
62 „ 63 „	494	2 743	655	98	1	3 991	10,0	Zusammen	121 359	129 531	145 486	3 466	30	599 872	1 000,0
63 „ 64 „	518	2 859	734	77	—	4 289	10,7								
64 „ 65 „	529	2 909	786	65	—	4 289	10,7								
65 „ 66 „	2 552	13 557	3 344	396	1	19 850	49,7								

14. Die Ursachen der Sterbefälle im

a. Grund

Länder und Landesteile	Zahl der Gestorbenen ohne Totgeborene		Sterbefälle															
			I. Entwicklungskrankheiten und Folgen der Geburt								II. Infektions							
			1. angeborener Lebensschwäche und Bildungsfehlern im 1. Lebensjahr		2. Altersschwäche (über 60 Jahre)		3 a. Kindbett- fieber		3 b. anderen Folgen d. Geburt (Fehl- geburt) oder des Kind- betta		4. Schar- lach		5. Masern und Röteln		6. Diphtherie und Krupp		7. Keuch- husten	
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Prov. Ostpreußen	15 102	15 088	926	724	1 714	2 491	122	136	48	63	107	88	64	57	130	132		
Stadt Berlin	26 039	27 771	881	658	311	796	293	193	49	36	59	56	315	262	76	104		
Prov. Brandenburg	18 334	17 938	887	723	1 765	2 759	226	121	32	34	40	30	67	66	78	79		
Pommern	12 251	12 322	727	558	1 425	2 033	116	107	23	22	31	35	33	33	64	81		
Grenzmark Posen- Westpreußen	2 258	2 216	141	101	269	388	21	27	8	4	7	5	7	7	16	18		
Niederschlesien	21 780	22 770	1 368	1 081	1 640	2 997	180	164	27	26	90	83	78	70	127	151		
Oberschlesien	10 004	9 679	1 109	742	996	1 466	81	76	30	37	47	49	112	91	115	141		
Sachsen	22 165	22 041	1 324	1 040	1 745	2 554	228	185	35	33	84	74	184	193	83	82		
Schleswig-Holstein	9 291	8 787	575	497	670	940	94	76	6	11	15	13	23	22	36	32		
Hannover	20 210	19 699	980	757	2 167	2 827	229	140	52	50	45	40	91	85	56	66		
Westfalen	29 969	26 873	2 463	1 803	1 888	2 588	335	300	115	98	179	176	354	369	125	165		
Hessen-Nassau ¹⁾	14 673	14 644	633	450	1 065	1 622	78	126	11	19	23	9	36	44	30	60		
Rheinprovinz ¹⁾	46 706	44 431	2 930	2 218	2 594	3 691	350	355	116	110	294	251	376	364	213	249		
Hohenzollern	491	511	30	28	85	92	3	2	1	—	2	2	—	—	—	—		
Preußen ^{1) 2)}	249 272	244 770	14 965	11 380	18 334	27 244	2 356	2 008	553	543	1 023	911	1 740	1 663	1 149	1 360		
Bayern ²⁾	50 895	49 345	3 652	2 668	4 466	5 952	278	323	25	39	312	295	202	176	180	195		
Sachsen	30 043	30 970	1 566	1 275	2 267	3 907	330	172	33	32	47	44	76	74	63	101		
Württemberg	15 809	15 667	1 024	743	1 686	2 391	60	104	19	20	11	14	48	44	38	42		
Baden	15 282	14 590	849	640	1 285	1 812	60	61	6	10	27	26	32	35	34	30		
Thüringen	10 158	10 163	526	423	1 374	1 938	42	73	10	13	14	13	40	43	24	19		
Hessen	8 194	8 190	383	273	878	1 199	38	73	10	15	18	17	27	34	25	15		
Hamburg	7 588	7 293	307	250	196	390	93	41	17	15	25	15	73	70	39	38		
Mecklenbg.-Schwerin	4 662	4 753	262	181	618	892	35	39	5	7	6	7	7	16	17	20		
Oldenburg	3 245	3 088	169	118	498	671	7	15	11	9	8	1	16	6	9	12		
Braunschweig	3 348	3 415	159	98	306	431	4	35	1	2	2	—	18	15	2	5		
Anhalt	2 351	2 375	152	115	282	452	10	8	2	2	4	2	17	16	5	9		
Bremen	2 257	2 227	130	91	127	198	26	29	12	8	6	3	15	18	—	4		
Lippe	1 040	1 007	54	26	154	206	4	4	7	2	—	1	5	4	2	3		
Lübeck	835	832	42	40	47	74	1	7	—	—	2	—	10	6	4	5		
Mecklenburg-Strelitz	803	860	46	27	126	175	4	6	2	—	3	1	5	3	2	2		
Schaumburg-Lippe	308	327	14	7	57	71	—	1	—	—	—	—	1	2	—	1		
Deutsches Reich ²⁾	406 090	399 872	24 300	18 355	32 701	48 003	3 348	2 999	713	717	1 508	1 350	2 332	2 225	1 593	1 861		
Dagegen 1928 ²⁾	374 002	365 518	24 825	18 510	30 803	44 538	3 407	3 125	778	827	1 350	1 204	1 757	1 666	1 717	1 849		
1927 ²⁾	380 515	376 505	24 361	18 730	33 366	48 133	3 126	2 955	641	695	1 899	1 771	1 378	1 234	1 916	2 286		
1926 ²⁾	370 193	364 166	24 804	19 083	33 340	47 564	3 125	2 916	474	490	2 025	1 901	1 144	1 045	2 785	3 099		
1925 ²⁾	374 940	369 751	26 439	20 013	32 630	47 096	3 343	3 071	400	460	3 622	3 236	1 496	1 303	2 961	3 338		
1924 ²⁾	379 920	379 155	26 499	20 465	36 073	51 667	3 628	3 083	367	383	869	753	1 948	1 676	2 531	2 790		
1923 ²⁾	429 741	426 263	29 048	22 244	42 946	61 468	3 846	2 899	499	475	4 313	3 936	2 308	2 105	3 139	3 486		

¹⁾ Einschl. Waldeck. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Ohne Saargebiet und ohne Mecklenburg-Strelitz.

Sterbefälle im Deutschen Reich

Ursachen der Sterbefälle	1923 ¹⁾		1924		1925		1926		1927		1928		1929	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Tollwut	21	9	15	3	7	4	3	4	—	—	1	1	1	—
Milzbrand	14	4	19	4	29	3	15	1	16	4	21	—	15	1
Rotz	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Trichinose	2	2	1	—	—	—	3	2	—	1	—	—	—	—
Pocken	8	2	1	—	4	5	—	—	1	2	—	—	—	—

¹⁾ Ohne Mecklenburg-Strelitz. — ²⁾ 1 Todesfall einer Militärperson in Litauen aus dem Jahre 1919 von Thüringen nachträglich gemeldet.

Jahre 1929 nach Ländern und Landesteilen

zahlen

an

krankheiten

8. Typhus		9. übertragbaren Tierkrankheiten		10 a. Rose (Erysipel)		10 b. anderen Wundinfektionskrankheiten		11 a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)		11 b. Tuberkulose anderer Organe		11 c. akuter allgemeiner Miliar-tuberkulose		12. Lungenentzündung (Pneumonie)		13. Influenza		14. anderen übertragbaren Krankheiten	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
37	33	—	—	43	41	142	98	746	786	119	129	15	9	1 236	972	622	708	47	51
28	28	1	—	148	142	193	149	2 231	1 789	193	182	39	46	1 497	1 481	591	845	404	279
26	18	—	—	74	59	173	129	1 135	1 054	137	116	19	11	1 430	1 230	836	1 019	69	48
26	26	1	—	40	31	113	88	707	779	129	108	8	9	925	870	503	577	40	37
4	1	2	—	4	7	8	13	100	129	17	8	2	—	209	162	124	140	8	6
34	44	1	—	74	83	202	125	1 228	1 213	171	166	12	10	1 770	1 699	930	1 193	64	52
18	18	—	—	24	24	82	78	599	669	104	91	5	3	888	836	344	377	28	25
33	34	1	—	103	104	194	135	1 090	1 060	173	165	27	25	1 885	1 734	1 114	1 338	124	105
12	14	1	1	28	35	94	78	485	420	81	81	18	23	974	800	348	423	60	35
30	35	1	1	66	76	208	140	1 058	1 100	179	207	24	21	2 080	1 728	1 252	1 561	81	62
36	37	—	—	98	104	297	201	2 017	1 884	414	359	38	37	3 506	2 979	1 654	1 858	149	113
20	24	—	—	46	60	149	108	769	737	124	130	25	28	1 425	1 294	942	1 141	57	55
60	77	1	—	153	180	467	340	3 028	2 735	552	574	81	85	5 328	4 427	2 886	3 210	230	202
1	—	—	—	1	6	6	4	22	30	4	6	—	—	34	27	15	19	—	1
365	389	9	2	901	947	2 328	1 688	15 215	14 385	2 397	2 322	313	307	23 187	20 239	12 161	14 409	1 361	1 071
22	19	1	—	133	150	735	569	2 705	2 615	415	415	65	58	4 384	4 145	1 398	1 721	153	132
18	28	1	—	123	123	347	288	1 796	1 661	268	229	48	31	2 479	2 340	926	1 108	171	119
4	8	1	—	48	41	234	189	941	958	165	173	30	15	1 324	1 203	346	393	30	18
12	15	—	—	34	25	102	67	868	884	195	162	35	27	1 474	1 288	440	518	36	29
14	23	—	—	34	45	160	116	560	508	57	58	12	11	796	722	298	406	34	19
4	8	—	—	31	20	103	64	409	454	71	107	16	20	804	713	310	358	21	23
17	4	5	—	23	33	29	19	520	435	75	76	23	16	772	746	146	174	101	48
5	8	—	—	10	12	66	46	244	282	56	62	15	10	402	385	168	213	33	25
1	2	—	—	4	3	31	27	167	196	21	32	4	5	360	293	209	200	1	2
11	7	—	—	8	12	41	23	162	165	30	22	4	6	259	256	139	174	7	7
3	1	—	—	6	8	37	26	98	116	16	10	1	1	224	198	54	58	6	5
1	—	—	—	20	16	45	45	149	141	40	31	4	6	247	241	71	110	12	11
4	2	—	—	1	5	15	11	42	50	3	9	—	—	116	109	52	74	1	1
1	3	—	—	—	—	27	18	56	52	10	8	5	7	55	65	20	33	5	3
2	2	—	—	1	—	10	6	19	15	9	5	—	—	43	51	24	36	1	—
—	1	—	—	—	—	4	2	12	14	3	3	—	—	29	37	8	7	—	—
484	520	17	2	1 377	1 440	4 314	3 204	23 963	22 931	3 831	3 724	575	520	36 955	33 031	16 770	19 992	1 973	1 513
540	560	22	1	1 200	1 202	4 042	2 949	23 010	23 417	4 037	4 023	625	560	31 594	27 844	5 892	6 480	2 020	1 443
500	554	16	5	885	889	3 833	2 768	24 197	25 438	4 099	4 177	588	538	31 985	28 429	13 812	15 457	2 098	1 466
731	783	21	7	868	793	3 770	2 834	25 001	26 576	4 375	4 402	550	504	29 444	26 104	7 677	8 517	1 838	1 445
756	941	36	8	800	834	3 927	2 784	27 094	28 725	4 715	4 842	580	549	30 716	27 567	6 673	7 281	1 999	1 504
891	1 000	37	11	734	751	3 850	2 849	30 193	32 291	5 361	5 433	572	634	29 062	26 801	6 878	7 713	2 081	1 603
863	1 068	37	15	837	777	4 034	3 071	38 797	39 756	6 370	6 707	753	691	35 388	31 724	11 248	12 660	2 658	2 058

an übertragbaren Krankheiten

Ursachen der Sterbefälle	1923 ¹⁾		1924		1925		1926		1927		1928		1929	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Fleckfieber.....	9	2	1	—	4	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Ruhr.....	652	604	362	322	213	210	158	170	117	93	127	117	147	144
Genickstarre.....	391	249	272	186	279	169	238	179	296	178	283	168	317	206
Venerische Krankh. .	1 444	1 120	1 282	1 029	1 310	1 017	1 214	944	1 298	910	1 324	951	1 218	911
Aktinomykose.....	17	6	22	13	25	17	20	9	23	13	36	6	50	21

14. Die Ursachen der Sterbefälle im

a. Grund

Länder und Landesteile	Sterbefälle													
	III. Örtlichen Krankheiten													
	15. Krankheiten der Atmungs- organe (ausschl. 6., 7., 11., 12., 13. u. 20.)		16. Krankheiten der Kreislauf- organe (Herz usw.)		17 a. Gehirn- schlag		17 b. anderen Krankheiten des Nerven- systems		18 a. Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall		18 b. anderen Krankheiten d. Verdauungs- organe (ausschl. 11b., 18c. u. 20.)		18 c. Blinddarm- entzündung (Peri- typhlitis, Appen- dicitis)	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Prov. Ostpreußen	868	870	1 929	2 061	468	578	446	488	669	543	585	510	127	110
Stadt Berlin	678	643	6 762	8 150	1 050	1 441	842	754	311	276	1 208	1 186	274	234
Prov. Brandenburg	770	638	3 076	3 081	867	998	624	533	468	377	667	663	153	132
» Pommern	512	454	1 668	1 654	604	742	358	341	362	309	435	476	130	82
» Grenzmark Posen- Westpreußen	119	91	288	311	68	101	59	54	71	52	66	74	9	19
» Niederschlesien	1 032	887	3 588	4 187	966	1 188	790	754	597	906	895	136	142	
» Oberschlesien	484	464	1 088	1 239	303	331	298	268	504	403	355	334	61	47
» Sachsen	1 171	1 005	3 386	3 680	882	1 099	658	698	899	752	818	826	153	124
» Schleswig-Holstein	311	317	1 381	1 334	571	620	343	320	201	160	315	330	69	39
» Hannover	1 010	920	2 811	2 899	877	875	677	622	291	241	744	752	167	148
» Westfalen	1 623	1 185	3 752	3 667	1 072	1 048	877	695	568	472	1 058	980	295	195
» Hessen-Nassau ¹⁾	709	623	2 849	2 918	533	621	462	446	170	143	582	619	151	112
Rheinprovinz ²⁾	2 392	1 919	6 895	7 351	1 806	2 024	1 657	1 335	1 080	914	1 521	1 578	419	302
Hohenzollern	19	19	95	122	17	28	19	10	4	9	24	21	2	1
Preußen ^{1) 2)}	11 698	10 035	39 568	42 654	10 084	11 694	8 110	7 318	6 369	5 248	9 284	9 244	2 146	1 687
Bayern ²⁾	2 228	1 739	7 869	8 539	2 932	3 063	2 487	2 113	2 092	1 633	1 982	1 926	413	330
Sachsen	1 107	1 005	5 305	5 830	2 189	2 565	1 399	1 193	681	562	1 092	1 058	200	112
Württemberg	619	444	2 763	3 080	991	918	462	439	435	299	694	684	56	62
Baden	631	529	2 785	3 044	960	1 020	635	512	325	241	652	590	82	71
Thüringen	365	290	1 626	1 791	708	784	431	356	296	267	366	388	69	46
Hessen	328	241	1 318	1 507	628	616	290	240	111	100	308	277	58	41
Hamburg	270	239	1 251	1 304	518	557	386	354	75	84	321	288	70	55
Mecklenbg.-Schwerin	181	144	697	661	304	359	189	144	68	55	199	190	38	26
Oldenburg	164	100	442	459	166	172	99	83	142	106	85	87	22	13
Braunschweig	160	165	664	708	229	246	187	157	30	40	130	165	20	11
Anhalt	115	80	336	407	145	182	111	89	48	47	87	87	12	4
Bremen	70	61	326	361	161	162	113	57	15	10	84	82	23	25
Lippe	45	35	152	142	62	55	43	43	6	1	37	42	10	3
Lübeck	27	33	152	152	56	53	27	21	11	8	39	44	3	6
Mecklenburg-Strelitz	38	43	136	140	60	85	29	23	33	21	23	35	4	1
Schaumburg-Lippe	17	15	44	54	11	18	15	15	1	1	11	13	1	1
Deutsches Reich ²⁾	18 063	15 198	65 439	70 833	20 174	22 549	14 983	13 157	10 738	8 723	15 394	15 200	3 227	2 494
Dagegen 1928 ³⁾	15 884	13 131	60 817	65 648	19 778	21 638	14 547	12 962	9 815	7 999	14 611	14 707	3 121	2 406
» 1927 ⁴⁾	16 568	13 832	57 758	62 101	19 209	21 594	15 072	13 405	10 233	8 187	14 630	14 562	2 853	2 238
» 1926 ⁴⁾	15 484	12 843	54 185	57 824	18 427	20 961	15 748	13 650	12 371	9 919	14 798	15 468	2 566	1 858
» 1925 ⁴⁾	15 328	12 784	52 159	57 810	19 409	21 652	15 897	13 535	13 699	11 003	14 522	15 015	2 435	1 728
» 1924 ⁴⁾	17 664	14 976	51 740	57 662	18 787	21 542	17 060	14 324	14 870	11 742	13 457	14 799	2 014	1 490
» 1923 ⁴⁾	20 713	17 749	52 152	57 447	16 895	19 319	20 137	16 556	20 466	16 691	14 520	15 517	1 791	1 309

¹⁾ Einschl. Waldeck. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Ohne Saargebiet und ohne Mecklenburg-Strelitz. — ⁴⁾ Darunter 2 Hinrichtungen. —

Sterbefälle im Deutschen Reich

Ursachen der Sterbefälle	1923 ¹⁾		1924		1925		1926		1927		1928		1929	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Aussatz (Lepra)	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Malaria	55	8	58	2	60	7	41	5	40	2	31	4	30	3
Pest	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rückfallfieber	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Varizellen	30	16	19	22	41	35	45	20	37	34	36	27	32	31
Spinale Kinderlähmg.	42	44	59	44	56	32	104	101	197	166	81	69	82	92

¹⁾ Ohne Saargebiet und ohne Mecklenburg-Strelitz.

Jahre 1929 nach Ländern und Landesteilen
zahlen

an		Sterbefälle															
		IV. Neubildungen				V. durch gewaltsame Einwirkungen								VI. aus anderen und unbekanntem Ursachen			
19. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschl. 3., 11 b., 20. u. d. ven. Krankheiten)		20 a. Krebs		20 b. anderen Neubildungen		21 a. Selbstmord		21 b. Mord, Totschlag und Hinrichtung		21 c. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung		22. anderen benannten Ursachen		23. unbekannter Ursache			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
479	404	1 241	1 429	108	166	314	105	31	13	705	261	1 097	881	39	29		
1 016	724	2 600	3 664	479	621	1 133	690	75	43	1 227	650	1 216	1 264	151	92		
539	360	1 495	1 790	144	194	612	247	30	18	1 062	340	1 042	829	17	16		
371	253	1 095	1 306	101	131	247	96	17	12	597	201	940	731	19	24		
59	41	195	211	16	15	27	7	3	3	106	31	239	163	7	6		
625	531	1 634	2 044	205	265	671	303	32	31	1 071	398	1 522	1 205	15	6		
264	244	540	585	60	73	129	40	22	19	618	161	781	659	5	8		
748	485	1 750	2 208	248	259	766	340	43	35	1 141	365	1 279	1 049	24	27		
363	245	932	1 068	102	114	372	159	16	8	442	168	427	303	20	7		
650	494	1 592	2 013	148	177	559	208	32	18	1 058	306	1 191	887	23	14		
765	721	1 909	2 313	242	279	683	165	63	34	1 946	333	1 766	1 367	17	13		
547	401	1 200	1 564	226	240	402	185	33	17	710	181	725	583	19	6		
1 315	1 231	3 471	4 562	494	621	1 000	292	106	60	2 777	680	2 423	2 114	41	30		
16	11	47	43	4	5	5	5	2	—	27	8	10	12	—	—		
7 767	6 145	19 701	24 830	2 577	3 160	6 920	2 842	505	311	13 487	4 083	14 658	12 047	397	278		
1 566	1 171	4 478	5 257	498	641	969	371	54	43	2 520	760	1 608	1 730	381	279		
891	604	2 768	3 368	449	490	1 385	682	39	32	1 402	520	863	1 058	44	29		
442	289	1 283	1 625	150	199	449	142	39	17	837	219	628	827	7	7		
445	308	1 336	1 604	125	155	472	151	22	20	948	208	423	440	42	8		
279	170	803	871	102	72	424	176	12	13	393	119	296	313	35	35		
258	149	679	918	113	100	242	84	12	5	396	96	249	270	94	115		
227	199	807	970	170	173	331	146	8	13	451	129	299	298	43	21		
138	100	464	535	28	55	116	43	5	7	197	74	50	59	74	61		
56	41	188	218	10	13	113	40	2	2	123	41	105	104	19	10		
113	66	267	349	24	32	123	52	4	—	154	48	94	114	—	—		
65	32	151	207	18	11	111	36	2	3	119	28	90	91	34	34		
51	48	195	279	30	23	95	36	1	1	145	30	61	63	8	11		
29	20	91	80	9	10	20	8	—	2	40	16	39	39	1	—		
28	16	85	105	11	11	37	9	1	—	37	15	34	36	3	1		
19	14	44	65	3	3	17	8	—	—	20	4	49	57	35	28		
8	11	27	30	—	1	12	3	1	—	16	4	16	15	—	—		
12 382	9 383	33 360	41 281	4 317	5 149	11 836	4 829	707	469	21 285	6 394	19 562	17 561	1 217	917		
11 828	9 432	32 583	39 946	4 076	4 856	11 239	4 797	729	537	20 430	5 973	19 229	16 994	1 103	887		
11 247	8 564	30 481	38 464	3 743	4 375	11 327	4 647	762	544	19 125	5 818	20 358	18 316	1 375	1 207		
10 382	8 103	29 260	36 995	3 497	4 055	11 846	4 634	825	540	18 179	5 296	21 648	19 052	2 130	1 780		
10 125	7 964	27 977	35 567	3 224	3 853	10 982	4 291	889	540	18 417	5 184	22 661	19 808	2 372	2 102		
10 105	8 328	26 924	33 740	2 919	3 476	10 418	3 920	912	461	17 544	5 215	24 969	21 662	2 591	2 287		
11 042	8 788	25 654	32 637	2 866	3 409	8 904	4 245	1 169	435	18 878	5 569	27 737	24 361	3 669	3 245		

^{*)} Desgl. 6. — ^{*)} Desgl. 14. — ^{*)} Desgl. 16. — ^{*)} Desgl. 17.

an übertragbaren Krankheiten

Ursachen der Sterbefälle	1923 ¹⁾		1924		1925		1926		1927		1928		1929	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Mumps (Parotitis epidemica).....	9	5	5	4	6	11	17	17	12	8	11	13	12	17
Encephalitis lethargica sive epidemica....	.	.	.	.	.	.	.	.	76	57	86	78	85	86
Sonst. übertragb. Krankheiten.....	.	.	.	.	.	.	.	.	1	3	4	10	—	—

14. Die Ursachen der Sterbefälle

b. Verhältnis

Länder und Landesteile	Sterbefälle auf je															
	I. Entwicklungskrankheiten und Folgen der Geburt								II. Infektions							
	über- haupt	1. Angeborene Lebens- schwäche u. Bildungs- fehler im 1. Lebens- jahr		2. Alters- schwäche (über 60 Jahre)		3a. Kind- bett- fieber ²)	3b. Andere Folgen d. Geburt (Fehl- geburts) od. des Kind- betts²)	4. Scharlach		5. Masern und Röteln		6. Diphtherie und Krupp		7. Keuch- husten		
		m.	w.	m.	w.			m.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Prov. Ostpreußen	137,4	128,6	8,4	6,2	15,6	21,2	23,3	26,0	0,4	0,5	1,0	0,8	0,6	0,5	1,2	1,1
Stadt Berlin	130,0	119,8	4,4	2,8	1,5	3,4	65,2	42,9	0,2	0,2	0,3	0,2	1,6	1,1	0,4	0,5
Prov. Brandenburg	146,0	138,4	7,1	5,6	14,1	21,3	50,6	27,1	0,3	0,3	0,3	0,2	0,5	0,5	0,6	0,6
Pommern	129,0	123,9	7,6	5,6	15,0	20,4	30,0	27,7	0,2	0,2	0,3	0,4	0,3	0,3	0,7	0,8
Grenzmark Posen- Westpreußen	136,2	127,5	8,5	5,8	16,2	22,3	28,3	36,4	0,5	0,2	0,4	0,3	0,4	0,4	1,0	1,0
Niederschlesien	143,6	135,0	9,0	6,4	10,8	17,8	28,6	26,0	0,2	0,1	0,6	0,5	0,5	0,4	0,8	0,9
Oberschlesien	145,8	129,7	16,0	9,9	14,5	19,7	21,3	19,9	0,4	0,5	0,7	0,7	1,6	1,2	1,7	1,9
Sachsen	136,2	127,9	8,1	6,0	10,7	14,8	35,9	29,1	0,2	0,2	0,5	0,4	1,1	1,1	0,5	0,5
Schleswig-Holstein	122,9	113,3	7,6	6,4	8,9	12,1	35,0	28,3	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,3	0,5	0,4
Hannover	125,2	119,5	6,1	4,6	13,4	17,1	38,2	33,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,6	0,5	0,3	0,4
Westfalen	118,9	107,5	9,8	7,2	7,5	10,4	32,6	29,2	0,4	0,4	0,7	0,7	1,4	1,5	0,5	0,7
Hessen-Nassau	121,5	113,3	5,2	3,5	8,8	12,6	18,3	29,5	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	0,3	0,2	0,5
Rheinprovinz	127,3	117,1	8,0	5,8	7,1	9,7	25,2	25,5	0,3	0,3	0,8	0,7	1,0	1,0	0,6	0,6
Hohenzollern	141,3	135,4	8,6	7,4	24,4	24,4	23,0	15,4	0,3	—	0,6	0,5	—	—	—	—
Preußen	130,5	121,4	7,8	5,6	9,6	13,5	32,5	27,7	0,3	0,3	0,5	0,5	0,9	0,8	0,6	0,7
Bayern	140,5	127,1	10,1	6,9	12,3	15,3	18,1	21,0	0,1	0,1	0,9	0,8	0,5	0,5	0,5	0,5
Sachsen	124,8	117,1	6,5	4,8	9,4	14,8	39,5	20,6	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4
Württemberg	125,2	116,0	8,1	5,5	13,4	17,7	12,5	21,7	0,2	0,1	0,1	0,1	0,4	0,3	0,3	0,3
Baden	134,2	119,6	7,5	5,2	11,3	14,9	13,2	13,4	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2
Thüringen	127,8	120,0	6,6	5,0	17,3	22,9	13,9	24,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,5	0,5	0,3	0,2
Hessen	122,4	116,7	5,7	3,9	13,1	17,1	15,0	28,8	0,1	0,2	0,3	0,2	0,4	0,5	0,4	0,2
Hamburg	129,4	114,7	5,2	3,9	3,3	6,1	54,5	24,0	0,3	0,2	0,4	0,2	1,2	1,1	0,7	0,6
Mecklenbg.-Schwerin	137,1	135,6	7,7	5,2	18,2	25,4	26,8	29,9	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,5	0,5	0,6
Oldenburg	116,5	109,0	6,1	4,2	17,9	23,7	5,8	12,4	0,4	0,3	0,3	0,04	0,6	0,2	0,3	0,4
Braunschweig	136,9	130,3	6,5	3,7	12,5	16,4	4,7	40,9	0,04	0,1	0,1	—	0,7	0,6	0,1	0,2
Anhalt	134,3	128,8	8,7	6,2	16,1	24,5	14,9	11,9	0,1	0,1	0,2	0,1	1,0	0,9	0,3	0,5
Bremen	134,5	126,5	7,7	5,2	7,6	11,2	42,1	46,9	0,7	0,5	0,4	0,2	0,9	1,0	—	0,2
Lippe	127,9	116,1	6,6	3,0	18,9	23,8	12,2	12,2	0,9	0,2	—	0,1	0,6	0,5	0,3	0,3
Lübeck	128,4	119,4	6,6	5,7	7,2	10,6	4,6	32,4	—	—	0,3	—	1,5	0,9	0,6	0,7
Mecklenburg-Strelitz	145,6	150,4	8,3	4,7	22,8	30,6	18,7	28,0	0,4	—	0,5	0,2	0,9	0,5	0,4	0,4
Schaumburg-Lippe	131,2	131,8	6,0	2,8	24,3	28,6	—	12,0	—	—	—	—	0,4	0,8	—	0,4
Deutsches Reich	130,9	121,4	7,8	5,6	10,6	14,6	28,3	25,3	0,2	0,2	0,5	0,4	0,8	0,7	0,5	0,6
Dagegen 1928	121,3	111,5	8,1	5,6	10,0	13,6	27,9	25,6	0,3	0,2	0,4	0,4	0,6	0,5	0,6	0,6
1927	124,2	115,5	8,0	5,8	10,9	14,8	26,0	24,6	0,2	0,2	0,6	0,5	0,5	0,4	0,6	0,7
1926	121,6	112,3	8,1	5,9	11,0	14,7	24,6	23,0	0,2	0,1	0,7	0,6	0,4	0,3	0,9	1,0
1925	124,2	114,8	8,7	6,2	10,8	14,6	25,0	25,0	0,1	0,1	1,2	1,0	0,5	0,4	1,0	1,0
1924	126,9	117,8	8,8	6,4	12,0	16,1	27,6	23,5	0,1	0,1	0,3	0,2	0,6	0,5	0,8	0,9

1) Siehe Anmerkungen auf S. 34 — 2) Auf 10 000 Geborene berechnet.

15. Die Ursachen der Sterbefälle nach Altersklassen

a = Zahl der Gestorbenen. — b = In der Altersklasse 0 bis unter 1 Jahr auf 10 000 Lebend

Altersklassen	a		b		a		b		a		b		a		b	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0 bis unter 1	63 091	47 563	24 300	18 355	.	.	.	.	29	26	519	435	157	108	1 151	1 272
1 " 5	1 067,3	856,0	411,1	329,9	.	.	.	.	0,5	0,5	8,8	7,8	2,7	1,9	19,5	22,9
5 " 15	15 121	12 878	.	.	.	.	.	.	337	296	856	774	981	834	423	533
15 " 30	68,6	60,5	.	.	.	.	.	.	1,5	1,4	3,9	3,6	4,5	3,9	1,9	2,5
30 " 60	9 321	7 964	.	.	.	.	.	.	249	238	121	129	1 106	1 134	15	51
60 " 70	18,9	16,6	.	.	.	.	0,004	—	0,5	0,5	0,2	0,3	2,2	2,4	0,3	0,1
70 und mehr	33 197	27 633	.	.	.	.	1 831	1 259	61	99	5	7	41	56	1	1
Unbekannt	35,7	29,7	.	.	.	.	2,0	1,3	0,1	0,1	0,01	0,01	0,04	0,1	0,001	0,001
Zusammen	97 381	91 811	.	.	.	.	1 515	1 740	34	55	7	5	36	76	1	1
a	87,3	71,8	.	.	.	.	1,2	1,4	0,03	0,04	0,01	0,004	0,03	0,1	0,001	0,001
b	74 949	70 920	.	.	1 779	2 567	.	.	3	3	—	—	5	13	2	—
a	377,9	322,4	.	.	9,0	11,7	.	.	0,02	0,01	—	—	0,03	0,1	0,03	—
b	1 171,1	1 120,6	.	.	30 919	45 435	.	.	—	—	—	—	6	4	—	3
a	48	15	.	.	320,5	360,9	.	.	—	—	—	—	0,1	0,03	—	0,02
b	406 090	399 872	24 300	18 355	32 701	48 003	3 348	2 999	713	717	1 508	1 350	2 332	2 225	1 593	1 861
Zusammen	130,9	121,4	7,8	5,6	10,6	14,6	1,0	0,9	0,2	0,2	0,5	0,4	0,8	0,7	0,5	0,6

im Jahre 1929¹⁾ nach Ländern und Landesteilen

zahlen

10 000 Lebende

krankheiten

8. Typhus		9. Übertragbare Tierkrankheiten		10a. Rose (Erysipel)		10b. Andere Wundinfektionskrankheiten		11a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)		11b. Tuberkulose anderer Organe		11c. Akute allgemeine Miliartuberkulose		12. Lungenentzündung (Pneumonie)		13. Influenza		14. Andere übertragbare Krankheiten	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0,3	0,3	—	—	0,4	0,4	1,3	0,8	6,8	6,7	1,1	1,1	0,1	0,1	11,2	8,3	5,7	6,0	0,4	0,4
0,1	0,1	0,005	—	0,7	0,6	1,0	0,6	11,1	7,7	1,0	0,8	0,2	0,2	7,5	6,4	2,9	3,6	2,0	1,2
0,2	0,1	—	—	0,6	0,5	1,4	1,0	9,0	8,1	1,1	0,9	0,2	0,1	11,4	9,5	6,7	7,9	0,5	0,4
0,3	0,3	0,01	—	0,4	0,3	1,2	0,9	7,4	7,8	1,4	1,1	0,1	0,1	9,7	8,8	5,3	5,8	0,4	0,4
0,2	0,1	0,1	—	0,2	0,4	0,5	0,7	6,0	7,4	1,0	0,5	0,1	—	12,6	9,3	7,5	8,1	0,5	0,3
0,2	0,3	0,01	—	0,5	0,5	1,3	0,7	8,1	7,2	1,1	1,0	0,1	0,1	11,7	10,1	6,1	7,1	0,4	0,3
0,3	0,2	—	—	0,4	0,3	1,2	1,1	8,7	9,0	1,5	1,2	0,1	0,04	12,9	11,2	5,0	5,1	0,4	0,3
0,2	0,2	0,01	—	0,6	0,6	1,2	0,8	6,7	6,1	1,1	1,0	0,2	0,1	11,6	10,1	6,9	7,8	0,8	0,6
0,2	0,2	0,01	0,01	0,4	0,4	1,2	1,0	6,4	5,4	1,1	1,0	0,2	0,3	12,9	10,3	4,6	5,5	0,8	0,4
0,2	0,2	0,01	0,01	0,4	0,5	1,3	0,8	6,6	6,7	1,1	1,2	0,1	0,1	12,9	10,5	7,7	9,5	0,5	0,4
0,1	0,1	—	—	0,4	0,4	1,2	0,8	8,0	7,5	1,6	1,4	0,1	0,1	13,9	11,9	6,6	7,4	0,6	0,5
0,2	0,2	—	—	0,4	0,5	1,2	0,8	6,4	5,7	1,0	1,0	0,2	0,2	11,8	10,0	7,8	8,8	0,5	0,4
0,2	0,2	0,002	—	0,4	0,5	1,3	0,9	8,3	7,2	1,5	1,5	0,2	0,2	14,5	11,7	7,9	8,5	0,6	0,5
0,3	—	—	—	—	0,3	1,7	1,6	6,3	7,9	1,2	1,6	—	—	9,8	7,2	4,3	5,0	—	0,3
0,2	0,2	0,004	0,001	0,5	0,5	1,2	0,8	8,0	7,1	1,3	1,2	0,2	0,2	12,1	10,0	6,4	7,1	0,7	0,5
0,1	0,05	0,01	—	0,4	0,4	2,0	1,5	7,5	6,7	1,1	1,1	0,2	0,1	12,1	10,7	3,9	4,4	0,4	0,3
0,1	0,1	0,004	—	0,5	0,5	1,4	1,1	7,5	6,3	1,1	0,9	0,2	0,1	10,3	8,8	3,9	4,2	0,7	0,4
0,03	0,1	0,01	—	0,4	0,3	1,9	1,4	7,5	7,1	1,3	1,3	0,2	0,1	10,5	8,9	2,7	2,9	0,2	0,1
0,1	0,1	—	—	0,3	0,2	0,9	0,6	7,6	7,2	1,7	1,3	0,3	0,2	12,9	10,6	3,9	4,2	0,3	0,2
0,2	0,3	—	—	0,4	0,5	2,0	1,4	7,1	6,0	0,7	0,7	0,2	0,1	10,0	8,5	3,8	4,8	0,4	0,2
0,1	0,1	—	—	0,5	0,3	1,5	0,9	6,1	6,5	1,1	1,5	0,2	0,3	12,0	10,2	4,6	5,1	0,3	0,3
0,2	0,1	0,1	—	0,4	0,5	0,5	0,3	8,9	6,8	1,3	1,2	0,4	0,3	13,2	11,7	2,5	2,7	1,7	0,8
0,2	0,2	—	—	0,3	0,3	1,9	1,3	7,2	8,0	1,6	1,8	0,4	0,3	11,8	11,0	4,9	6,1	1,0	0,7
0,04	0,1	—	—	0,1	0,1	1,1	1,0	6,0	6,9	0,7	1,1	0,1	0,2	12,9	10,3	7,5	7,1	0,04	0,1
0,5	0,3	—	—	0,3	0,5	1,7	0,9	6,6	6,3	1,2	0,8	0,2	0,2	10,6	9,8	5,7	6,6	0,3	0,3
0,2	0,1	—	—	0,4	0,4	2,1	1,4	5,6	6,3	0,9	0,6	0,1	0,1	12,8	10,7	3,1	3,1	0,4	0,3
0,1	—	—	—	1,2	0,9	2,7	2,6	8,9	8,0	2,4	1,8	0,2	0,3	14,7	13,7	4,2	6,2	0,7	0,6
0,5	0,2	—	—	0,1	0,6	1,8	1,3	5,2	5,8	0,4	1,0	—	—	14,3	12,6	6,4	8,5	0,1	0,1
0,1	0,4	—	—	—	—	4,2	2,6	8,6	7,5	1,5	1,2	0,8	1,0	8,5	9,3	3,1	4,7	0,8	0,4
0,4	0,4	—	—	0,2	—	1,8	1,0	3,4	2,6	1,6	0,9	—	—	7,8	8,9	4,4	6,3	0,2	—
—	0,4	—	—	—	—	1,7	0,8	5,1	5,6	1,3	1,2	—	—	12,4	14,9	3,4	2,8	—	—
0,2	0,2	0,01	0,001	0,4	0,4	1,4	1,0	7,7	7,0	1,2	1,1	0,2	0,2	11,9	10,0	5,4	6,1	0,6	0,5
0,2	0,2	0,01	0,0003	0,4	0,4	1,3	0,9	7,5	7,1	1,3	1,2	0,2	0,2	10,2	8,5	1,9	2,0	0,7	0,4
0,2	0,2	0,01	0,002	0,3	0,3	1,3	0,9	7,9	7,8	1,3	1,3	0,2	0,2	10,4	8,7	4,5	4,7	0,7	0,4
0,2	0,2	0,01	0,002	0,3	0,2	1,2	0,9	8,2	8,2	1,4	1,4	0,2	0,2	9,7	8,9	2,5	2,6	0,6	0,4
0,2	0,3	0,01	0,002	0,3	0,3	1,3	0,9	9,0	8,9	1,6	1,5	0,2	0,2	10,2	8,6	2,2	2,3	0,7	0,5
0,3	0,3	0,01	0,003	0,2	0,2	1,3	0,9	10,1	10,0	1,8	1,7	0,2	0,2	9,7	8,3	2,3	2,4	0,7	0,5

und Geschlecht der Gestorbenen im Jahre 1929

geborene, in den anderen Altersklassen und in der Reihe zusammen auf 10 000 Lebende

m.		w.		m.		w.		m.		w.		m.		w.		m.		w.	
9	3	—	—	234	246	537	409	230	210	306	247	50	24	8 619	6 395	1 710	1 267	535	436
0,1	0,1	—	—	4,0	4,4	9,1	7,3	3,9	3,8	5,2	4,4	0,8	0,4	145,8	115,0	28,9	22,8	9,0	7,8
21	17	—	—	26	30	266	209	292	283	761	689	87	115	3 624	3 052	957	882	196	161
0,1	0,1	—	—	0,1	0,1	1,2	1,0	1,3	1,3	3,5	3,2	0,4	0,5	16,4	14,4	4,3	4,1	0,9	0,8
26	49	1	—	14	18	460	283	296	526	613	482	73	77	619	656	360	378	88	95
0,1	0,1	0,002	—	0,03	0,04	0,9	0,6	0,6	1,1	1,2	1,0	0,1	0,2	1,3	1,4	0,7	0,8	0,2	0,2
225	149	2	—	80	85	859	680	7 637	9 446	846	764	152	167	1 680	1 318	972	1 011	160	145
0,2	0,2	0,002	—	0,1	0,1	0,9	0,7	8,2	10,2	9,9	8,8	0,2	0,2	1,8	1,4	1,0	1,1	0,2	0,1
150	243	10	—	513	441	1 495	1 205	12 237	9 764	902	970	165	114	7 412	5 969	3 610	4 175	710	506
0,1	0,2	0,01	0,001	0,5	0,3	1,3	0,9	11,0	7,6	8,8	8,8	0,2	0,1	6,7	4,7	3,2	3,3	0,6	0,4
43	42	1	—	253	307	463	244	2 446	1 818	267	325	34	16	6 340	5 937	3 255	4 146	223	121
0,2	0,2	0,01	0,005	1,3	1,4	2,3	1,1	12,3	8,3	1,4	1,5	0,2	0,1	32,0	27,0	16,4	18,9	1,1	0,5
10	17	3	—	256	313	234	174	824	884	136	247	14	7	8 659	9 713	5 906	8 128	61	49
0,1	0,1	0,03	—	2,6	2,5	2,4	1,4	8,5	7,0	1,4	2,0	0,1	0,1	89,8	77,2	61,2	84,6	0,6	0,4
484	520	17	—	1 377	1 440	4 314	3 204	23 963	22 931	3 831	3 724	575	520	36 955	33 031	16 770	19 992	1 973	1 513
0,2	0,2	0,01	0,001	0,4	0,4	1,4	1,0	7,7	7,0	1,2	1,1	0,2	0,2	11,9	10,0	5,4	6,1	0,6	0,5

im Jahre 1929¹⁾ nach Ländern und Landesteilen

zahlen

10 000 Lebende

19. Krankheiten der Harn- und Geschlechts- organe (ausschl. 3., 11 b., 20. und der venesischen Krankheiten)		IV. Neubildungen				V. Gewaltsame Einwirkungen						VI. Andere und unbekannte Ursachen			
		20 a. Krebs		20 b. Andere Neubildungen		21 a. Selbstmord		21 b. Mord, Totschlag und Hinrichtung		21 c. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung		22. Andere benannte Ursachen		23. Unbekannte Ursache	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
4,4	3,4	11,3	12,2	1,0	1,4	2,9	0,9	0,3	0,1	6,4	2,2	10,0	7,5	0,3	0,3
5,1	3,1	13,0	15,8	2,4	2,7	5,7	3,0	0,4	0,2	6,1	2,8	6,1	5,5	0,8	0,4
4,3	2,8	11,9	13,8	1,1	1,5	4,9	1,9	0,2	0,1	8,5	2,6	8,3	6,4	0,1	0,1
3,9	2,5	11,5	13,1	1,1	1,3	2,6	1,0	0,2	0,1	6,3	2,0	9,9	7,4	0,2	0,2
3,6	2,4	11,8	12,1	1,0	0,9	1,6	0,4	0,2	0,2	6,4	1,8	14,4	9,4	0,4	0,3
4,1	3,1	10,8	12,1	1,4	1,6	4,4	1,8	0,2	0,2	7,1	2,4	10,0	7,1	0,1	0,04
3,8	3,3	7,9	7,8	0,9	1,0	1,9	0,5	0,3	0,3	9,0	2,2	11,4	8,8	0,1	0,1
4,6	2,8	10,8	12,8	1,5	1,5	4,7	2,0	0,3	0,2	7,0	2,1	7,9	6,1	0,2	0,2
4,8	3,2	12,3	13,8	1,3	1,5	4,9	2,0	0,2	0,1	5,8	2,2	5,6	3,9	0,3	0,1
4,1	3,0	9,9	12,2	0,9	1,1	3,5	1,3	0,2	0,1	6,6	1,8	7,4	5,4	0,1	0,1
3,0	2,9	7,6	9,3	1,0	1,1	2,7	0,7	0,2	0,1	7,7	1,3	7,0	5,5	0,1	0,1
4,5	3,1	9,9	12,1	1,9	1,9	3,3	1,4	0,3	0,1	5,9	1,4	6,0	4,5	0,2	0,05
3,6	3,2	9,5	12,0	1,3	1,6	2,7	0,8	0,3	0,2	7,6	1,8	6,6	5,6	0,1	0,1
4,6	2,9	13,5	11,4	1,2	1,3	1,4	1,3	0,6	—	7,7	2,1	2,9	3,2	—	—
4,1	3,0	10,3	12,3	1,3	1,6	3,6	1,4	0,3	0,2	7,1	2,0	7,7	6,0	0,2	0,1
4,3	3,0	12,4	13,5	1,4	1,7	2,7	1,0	0,1	0,1	7,0	2,0	4,4	4,5	1,0	0,7
3,7	2,3	11,5	12,7	1,9	1,9	5,8	2,6	0,2	0,1	5,8	2,0	3,6	4,0	0,2	0,1
3,5	2,1	10,2	12,0	1,2	1,5	3,6	1,1	0,3	0,1	6,6	1,6	5,0	6,1	0,06	0,1
3,9	2,5	11,7	13,2	1,1	1,3	4,2	1,2	0,2	0,2	8,3	1,7	3,7	3,6	0,4	0,1
3,5	2,0	10,1	10,3	1,3	0,8	5,3	2,1	0,2	0,2	4,9	1,4	3,7	3,7	0,4	0,4
3,9	2,1	10,1	13,1	1,7	1,4	3,6	1,2	0,2	0,1	5,9	1,4	3,7	3,9	1,4	1,6
3,9	3,1	13,7	15,3	2,9	2,7	5,6	2,3	0,1	0,2	7,7	2,0	5,1	4,7	0,7	0,3
4,1	2,9	13,6	15,3	0,8	1,6	3,4	1,2	0,1	0,2	5,8	2,1	1,5	1,7	2,2	1,7
2,0	1,4	6,7	7,7	0,4	0,5	4,1	1,4	0,1	0,1	4,4	1,4	3,8	3,7	0,7	0,4
4,6	2,5	10,9	13,3	1,0	1,2	5,0	2,0	0,2	—	6,3	1,8	3,8	4,4	—	—
3,7	1,7	8,6	11,2	1,0	0,6	6,3	2,0	0,1	0,2	6,8	1,5	5,1	4,9	1,9	1,8
3,0	2,7	11,6	15,8	1,8	1,3	5,7	2,0	0,1	0,1	8,6	1,7	3,6	3,6	0,5	0,6
3,6	2,3	11,2	9,2	1,1	1,2	2,5	0,9	—	0,2	4,9	1,9	4,8	4,5	0,1	—
4,3	2,3	13,1	15,1	1,7	1,6	5,7	1,3	0,1	—	5,7	2,2	5,2	5,2	0,3	0,1
3,4	2,4	8,0	11,4	0,5	0,5	3,1	1,4	—	—	3,6	0,7	8,9	10,0	6,3	4,9
3,4	4,4	11,5	12,1	—	0,4	5,1	1,2	0,4	—	6,8	1,6	6,8	6,1	—	—
4,0	2,8	10,8	12,5	1,4	1,6	3,8	1,5	0,2	0,1	6,9	1,9	6,3	5,3	0,4	0,3
3,8	2,9	10,6	12,2	1,3	1,5	3,6	1,5	0,2	0,2	6,6	1,8	6,2	5,2	0,4	0,3
3,7	2,6	9,9	11,8	1,2	1,3	3,7	1,4	0,2	0,2	6,2	1,8	6,7	5,6	0,5	0,4
3,4	2,5	9,6	11,4	1,1	1,2	3,9	1,4	0,3	0,2	6,0	1,6	7,1	5,9	0,7	0,5
3,3	2,5	9,3	11,0	1,1	1,2	3,6	1,3	0,3	0,2	6,1	1,6	7,5	6,1	0,8	0,7
3,4	2,6	9,0	10,5	1,0	1,1	3,5	1,2	0,3	0,1	5,9	1,6	8,3	6,7	0,9	0,7

und Geschlecht der Gestorbenen im Jahre 1929

in den anderen Altersklassen und in der Reihe zusammen auf 10 000 Lebende

m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
186	193	7	17	44	31	.	.	196	156	244	215	6 500	4 867	418	333
3,1	3,5	0,1	0,3	0,7	0,6	.	.	3,3	2,8	4,1	3,9	110,0	87,5	7,1	6,0
163	130	11	17	113	70	.	.	27	21	1 444	861	951	809	52	41
0,7	0,6	0,1	0,1	0,5	0,3	.	.	0,1	0,1	6,6	4,1	4,3	3,8	0,2	0,2
225	194	20	12	167	110	64	17	41	44	1 638	540	495	377	27	13
0,5	0,4	0,04	0,03	0,3	0,2	0,1	0,04	0,1	0,1	3,3	1,1	1,0	0,8	0,1	0,03
647	1 064	183	337	453	441	3 500	1 372	198	122	6 781	843	2 468	811	97	39
0,7	1,1	0,2	0,4	0,5	0,5	3,8	1,5	0,2	0,1	7,3	0,9	2,7	0,9	0,1	0,04
3 704	4 237	10 550	16 729	1 984	2 814	5 683	2 458	210	103	7 512	1 364	4 287	4 182	253	169
3,3	3,3	9,5	13,1	1,8	2,2	5,1	1,9	0,2	0,1	6,7	1,1	3,9	3,3	0,2	0,1
3 156	1 886	12 572	12 632	958	900	1 647	589	28	14	2 072	754	2 817	3 460	167	107
15,9	8,6	63,4	57,4	4,8	4,1	8,3	2,7	0,1	0,1	10,5	3,4	14,2	15,7	0,9	0,5
4 301	1 678	10 017	11 537	598	783	938	392	7	9	1 577	1 814	2 033	3 053	199	215
44,6	13,3	103,8	91,6	6,2	6,2	9,7	3,1	0,1	0,1	16,3	14,4	21,1	24,3	2,1	1,7
12 382	1	—	—	—	—	4	1	—	—	17	3	11	2	4	7
4,0	9 383	33 360	41 281	4 317	5 149	11 836	4 829	707	469	21 285	6 394	19 562	17 561	1 217	917
	2,8	10,8	12,5	1,4	1,6	3,8	1,5	0,2	0,1	6,9	1,9	6,3	5,3	0,4	0,3

16. Die gewaltsamen Sterbefälle im Deutschen Reich im Jahre 1929

Todesursachen	Zahl der männlichen Gestorbenen nach Altersklassen									
	0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 60	60 bis 70	70 u. mehr	Unbekannt	Zusammen	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Selbstmord durch										
1. Feste u. flüssige Gifte u. ätzende Mittel	—	—	—	145	277	59	11	—	492	4,1
2. a. Leucht- und Kochgas	—	—	2	346	685	152	79	—	1 264	10,7
b. Sonstige giftige Gase	—	—	—	11	21	4	—	—	36	0,3
3. Erhängen und Erdrosseln	—	—	31	1 124	2 791	1 040	649	—	5 635	47,6
4. Ertrinken	—	—	3	351	515	135	79	3	1 086	9,2
5. Erschießen	—	—	9	903	943	168	59	1	2 083	17,6
6. Schnitt oder Stich	—	—	—	36	137	32	27	—	232	2,0
7. Absturz aus der Höhe	—	—	2	53	74	22	19	—	170	1,4
8. Überfahrenlassen	—	—	17	501	219	28	13	—	778	6,6
9. Sonstige Mittel	—	—	—	25	16	4	1	—	46	0,4
10. Unbekannte Mittel	—	—	—	5	5	3	1	—	14	0,1
Selbstmorde insgesamt	—	—	64	3 500	5 683	1 647	938	4	11 836	100,0
B. Verunglückung m. tödl. Ausgang durch										
1. Vergiftung durch Pilze	—	2	5	—	3	1	—	—	11	0,1
2. Vergiftung durch and. Nahrungsmittel	—	5	2	5	13	6	2	—	33	0,2
3. Sonstige akute Vergiftungen	5	39	10	27	104	27	6	—	218	1,0
4. Verbrennen durch Feuer	10	88	34	93	142	34	26	2	429	2,0
5. Sonst. Verbrennen, Verbrühen, Verätzen	39	381	44	47	49	13	7	—	580	2,7
6. Mechanisches Ersticken	107	49	19	23	47	15	9	—	269	1,3
7. a. Einatmen von Leucht- u. Kochgas	—	8	6	58	134	55	68	—	329	1,5
b. Einatmen von sonst. nicht atembaren od. giftigen Gasen u. von Rauch	7	26	15	77	97	25	21	—	268	1,3
8. Ertrinken	12	287	479	1 521	621	120	79	12	3 131	14,7
9. Erschießen u. Verletzung durch Feuerwaffen (ohne Kriegsverwundungen)	—	6	24	162	107	9	2	—	310	1,5
10. Verletzung durch schneidende oder stechende Instrumente	1	2	4	55	38	13	2	—	115	0,5
11. Maschinenverletzung	—	4	25	170	188	29	6	—	422	2,0
12. Einsturz v. Bauwerken, Stollen u. Verletzung d. Explosionen od. Steinfall	—	3	24	461	592	23	6	—	1 109	5,2
13. Sturz (nicht aus od. m. Fahrzeugen)	16	111	163	626	1 195	666	743	2	3 527	16,6
14. Lawinen und Absturz in den Bergen	—	—	3	19	9	2	4	—	37	0,2
15. Sturz aus od. m. Fahrzeugen insges.	1	18	55	1 276	1 139	221	100	—	2 810	13,2
16. Überfahren insgesamt	5	347	590	1 329	2 027	511	327	1	5 137	24,1
15. u. 16. Verunglückung (Sturz u. Überfahren zus.)										
a. durch Eisenbahn	—	18	20	285	622	71	26	—	1 042	4,9
b. durch Straßenbahn	—	4	15	61	131	44	51	—	306	1,4
c. durch Kraftwagen	2	206	426	804	1 088	263	142	1	2 932	13,8
d. durch Krafträder	2	45	34	1 016	595	71	61	—	1 824	8,6
e. durch Tretfahrräder	—	1	17	116	157	48	20	—	359	1,7
f. durch sonstige und nicht bezeichnete Landfahrzeuge	2	91	132	299	550	235	127	—	1 436	6,7
g. durch Wasserfahrzeuge	—	—	—	1	3	—	—	—	4	0,02
h. durch Luftfahrzeuge	—	—	1	23	20	—	—	—	44	0,2
17. Verletzung durch Tiere	1	¹⁾ 22	¹⁾ 33	62	131	¹⁾ 72	38	—	²⁾ 359	1,7
18. Kriegsverletzungen u. Hinrichtungen durch Angehörige fremder Nationen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Verhungern	—	—	—	—	1	—	1	—	2	0,01
20. Erfrieren	6	1	3	19	86	73	50	—	238	1,1
21. Hitzschlag oder Sonnenstich	1	2	4	16	36	17	6	—	82	0,4
22. Blitzschlag	—	—	3	34	25	4	2	—	68	0,3
23. Elektrischen Strom	1	2	23	214	138	7	—	—	385	1,8
24. Sonstige Ereignisse	26	34	53	407	²⁾ 429	89	30	—	²⁾ 1 068	5,0
25. Unbekannte Ereignisse	6	7	12	80	161	40	42	—	348	1,6
Verunglückungen insgesamt	244	1 444	1 638	6 781	7 512	2 072	1 577	17	21 285	100,0
C. Mord und Totschlag durch										
1. Feuerwaffen	1	3	1	39	55	4	—	—	103	14,6
2. Schneidende od. stechende Instrumente	4	4	4	108	74	10	4	—	208	29,4
3. Sonstige Mittel	143	20	36	49	78	14	3	—	343	48,5
4. Unbekannte Mittel	48	—	—	2	3	—	—	—	53	7,5
Morde und Totschläge insgesamt	196	27	41	198	210	28	7	—	707	100,0
D. Hinrichtungen (ohne solche durch Angehörige fremder Nationen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Darunter je ein durch Kreuzotterbiß. — ²⁾ Desgl. 3. — ³⁾ Darunter 1 durch Insektenstich.

16. Die gewaltsamen Sterbefälle im Deutschen Reich im Jahre 1929

Todesursachen	Zahl der weiblichen Gestorbenen nach Altersklassen										Sterbefälle insgesamt	
	0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 60	60 bis 70	70 u. mehr	Unbekannt	Zusammen	v H	12	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
A. Selbstmord durch												
1. Feste u. flüssige Gifte u. ätzende Mittel	—	—	1	209	287	37	7	—	541	11,2	1 033	
2. a. Leucht- und Kochgas	—	—	1	355	667	152	102	—	1 277	26,5	2 541	
b. Sonstige giftige Gase	—	—	—	10	11	4	1	—	26	0,5	62	
3. Erhängen und Erdrosseln	—	—	4	201	803	235	182	—	1 425	29,5	7 060	
4. Ertrinken	—	—	6	308	417	108	66	—	905	18,8	1 991	
5. Erschießen	—	—	2	86	41	2	1	—	132	2,7	2 215	
6. Schnitt oder Stich	—	—	—	13	47	12	5	—	77	1,6	309	
7. Absturz aus der Höhe	—	—	—	70	113	29	21	—	233	4,8	403	
8. Überfahrenlassen	—	—	3	112	61	5	4	—	185	3,8	963	
9. Sonstige Mittel	—	—	—	8	11	3	2	—	24	0,5	70	
10. Unbekannte Mittel	—	—	—	—	—	2	1	1	4	0,1	18	
Selbstmorde insgesamt	—	—	17	1 372	2 458	589	392	1	4 829	100,0	16 665	
B. Verunglückung m. tödl. Ausgang durch												
1. Vergiftung durch Pilze	—	1	1	1	—	—	1	—	4	0,1	15	
2. Vergiftung durch and. Nahrungsmittel	—	1	2	3	12	1	3	—	22	0,3	55	
3. Sonstige akute Vergiftungen	5	14	11	31	67	12	8	—	148	2,3	366	
4. Verbrennen durch Feuer	7	85	58	84	83	46	87	—	450	7,0	879	
5. Sonst. Verbrennen, Verbrühen, Verätzen	31	231	27	16	21	5	8	—	339	5,3	919	
6. Mechanisches Erstickten	86	26	6	5	11	9	6	—	149	2,3	418	
7. a. Einatmen von Leucht- u. Kochgas	2	2	7	58	111	60	96	—	336	5,2	665	
b. Einatmen von sonst. nicht atembaren od. giftigen Gasen u. von Rauch	10	24	11	29	19	10	24	—	127	2,0	395	
8. Ertrinken	19	167	85	132	75	18	18	3	517	8,1	3 648	
9. Erschießen u. Verletzung durch Feuerwaffen (ohne Kriegsverwundungen)	—	3	10	17	10	1	1	—	42	0,7	352	
10. Verletzung durch schneidende oder stechende Instrumente	—	—	3	6	7	1	—	—	17	0,3	132	
11. Maschinerverletzung	—	1	6	7	11	2	—	—	27	0,4	449	
12. Einsturz v. Bauwerken, Stollen u. Verletzung d. Explosionen od. Steinfall	—	3	1	7	13	2	—	—	26	0,4	1 135	
13. Sturz (nicht aus od. m. Fahrzeugen)	24	52	33	62	297	341	1 261	—	2 070	32,4	5 597	
14. Lawinen und Absturz in den Bergen	—	—	—	2	5	—	—	—	7	0,1	44	
15. Sturz aus od. m. Fahrzeugen insgesamt	—	12	21	144	196	47	17	—	437	6,8	3 247	
16. Überfahren insgesamt	8	218	219	169	287	135	184	—	1 220	19,1	6 357	
15. u. 16. Verunglückung (Sturz u. Überfahren zus.)												
a. durch Eisenbahn	—	10	7	32	32	10	6	—	97	1,5	1 139	
b. durch Straßenbahn	—	6	3	9	26	23	27	—	94	1,5	400	
c. durch Kraftwagen	2	127	175	132	228	88	85	—	837	13,1	3 769	
d. durch Kraftträder	—	23	23	93	83	21	31	—	274	4,3	2 098	
e. durch Tretfahräder	—	2	5	16	27	8	18	—	76	1,2	435	
f. durch sonstige und nicht bezeichnete Landfahrzeuge	6	62	27	29	84	32	34	—	274	4,3	1 710	
g. durch Wasserfahrzeuge	—	—	—	—	2	—	—	—	2	0,03	6	
h. durch Luftfahrzeuge	—	—	—	2	1	—	—	—	3	0,05	47	
17. Verletzung durch Tiere	1	3	10	5	19	9	11	—	58	0,9	417	
18. Kriegsverletzungen u. Hinrichtungen durch Angehörige fremder Nationen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
19. Verhungern	—	—	—	—	—	1	—	—	1	0,02	3	
20. Erfrieren	3	1	2	6	10	7	20	—	49	0,8	287	
21. Hitzschlag oder Sonnenstich	1	1	3	5	16	6	3	—	35	0,5	117	
22. Blitzschlag	—	—	2	10	21	5	—	—	38	0,6	106	
23. Elektrischen Strom	—	2	2	12	7	—	—	—	23	0,4	408	
24. Sonstige Ereignisse	14	9	17	24	46	16	13	—	139	2,2	1 207	
25. Unbekannte Ereignisse	4	5	3	8	20	20	53	—	113	1,8	461	
Verunglückungen insgesamt	215	861	540	845	1 364	754	1 814	3	6 394	100,0	27 679	
C. Mord und Totschlag durch												
1. Feuerwaffen	—	4	5	63	39	1	1	—	113	21,1	216	
2. Schneidende od. stechende Instrumente	1	3	6	32	24	4	3	—	73	15,0	281	
3. Sonstige Mittel	132	14	33	26	39	9	5	—	258	65,0	601	
4. Unbekannte Mittel	23	—	—	1	1	—	—	—	25	5,3	78	
Morde und Totschläge insgesamt	156	21	44	122	103	14	9	—	469	100,0	1 176	
D. Hinrichtungen (ohne solche durch Angehörige fremder Nationen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

¹⁾ Darunter je 1 durch Kreuzotterbiß. — ²⁾ Desgl. 2. — ³⁾ Desgl. 5. — ⁴⁾ Darunter 1 durch Insektenstich. — ⁵⁾ Desgl. 2.

17. Die Säuglingssterblichkeit 1913 und 1926 bis 1930

Länder und Landesteile	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 100 Lebendgeborene																	
	ehe- liche			un- ehe- liche			über- haupt			ehe- liche			un- ehe- liche			über- haupt		
	1913			1926			1927			1928			1929			1930 ⁸⁾		
Prov. Ostpreußen ...	17,1	30,4	18,5	11,0	18,8	12,0	10,7	16,8	11,5	9,5	14,7	10,2	9,8	15,8	10,5	9,9		
Stadt Berlin	12,0	19,4	13,7	7,4	13,5	8,5	7,4	13,3	8,5	6,7	12,8	7,8	7,5	13,8	8,6	7,4		
Prov. Brandenburg	14,7	27,5	16,2	9,7	19,4	11,0	9,6	17,4	10,7	7,9	14,3	8,7	9,3	17,2	10,4	8,6		
Pommern	16,7	24,7	17,6	10,7	18,3	11,9	10,4	15,5	11,2	8,6	13,4	9,3	9,5	15,0	10,3	8,5		
Grenzmark-Pos. Westpreußen ¹⁾	17,3	33,8	18,3	10,5	19,2	11,4	10,7	17,4	11,4	9,2	15,0	9,8	10,6	20,8	11,6	10,1		
Niederschles.	18,4	27,9	19,4	11,9	17,4	12,8	11,6	16,4	12,4	10,2	15,1	11,0	11,3	15,7	12,1	9,8		
Oberschlesien	10,9	23,4	12,2	8,4	16,5	9,4	8,1	16,9	9,2	7,7	15,0	8,5	8,1	14,7	8,9	8,1		
Sachsen	14,8	24,0	15,9	9,6	15,6	10,5	9,3	15,4	10,3	8,8	13,7	9,6	10,2	15,8	11,1	8,9		
Schw.-Holst.	10,9	20,8	10,8	7,3	13,8	7,9	6,9	13,2	7,5	6,6	12,2	7,1	7,2	12,4	7,6	6,7		
Hannover	12,0	20,4	12,4	8,8	16,3	9,1	8,6	16,4	9,0	8,0	16,1	8,4	9,3	16,5	9,6	8,3		
Westfalen	8,3	17,9	9,0	6,4	13,0	6,9	6,3	12,1	6,8	5,5	11,5	5,9	5,7	11,2	6,1	5,5		
Hess.-Nass. ²⁾	12,1	24,2	12,7	8,8	18,6	9,2	8,3	16,1	8,8	7,9	15,2	8,3	8,8	16,4	9,2	7,8		
Rheinprovinz	14,1	17,8	14,2	9,6	16,8	10,2	7,9	20,9	8,8	8,3	14,3	8,6	7,3	13,3	7,8	7,2		
Hohenzollern	14,0	25,5	15,0	9,3	16,7	10,1	9,0	15,7	9,7	8,3	14,4	8,9	9,1	15,5	9,3	8,5		
Preußen ²⁾	18,1	24,5	19,0	12,9	17,5	13,7	12,2	16,4	12,9	10,9	15,2	11,6	11,7	15,7	12,3	11,3		
Bayern r. d. Rh.	12,6	22,2	13,3	8,6	14,1	9,1	7,5	14,7	8,1	7,9	12,7	8,3	7,2	13,8	7,7	7,4		
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	17,3	24,3	18,2	12,3	17,3	13,1	11,5	16,3	12,2	10,5	15,1	11,2	11,0	15,6	11,7	10,8		
Bayern	14,8	20,7	15,7	8,0	12,5	8,9	7,9	12,3	8,8	7,3	11,4	8,2	7,8	12,1	8,7	7,2		
Sachsen	13,5	19,5	14,0	8,0	12,1	8,4	7,3	10,9	7,7	6,6	10,7	7,0	6,8	11,0	7,3	7,0		
Württemberg	13,2	19,9	13,8	8,4	12,3	8,9	7,6	11,5	8,0	7,0	11,1	7,5	7,4	11,0	7,8	6,9		
Baden	13,7	19,0	14,3	8,9	12,9	9,5	8,3	12,6	9,0	7,6	11,6	8,2	8,8	11,8	9,2	8,0		
Thüringen	8,6	16,6	9,3	6,3	10,6	6,7	6,4	11,2	6,9	6,1	9,9	6,5	6,3	10,6	6,7	5,9		
Hessen	10,0	19,4	11,3	6,7	13,9	7,5	6,7	12,3	7,4	6,9	13,1	7,7	6,8	13,2	7,6	7,2		
Hamburg	14,7	25,5	16,3	10,9	21,0	13,0	10,9	16,8	12,1	8,9	14,0	10,0	9,5	16,3	10,8	9,5		
Mecklenburg- Schwerin	9,7	21,0	10,3	7,6	12,1	8,0	7,1	12,6	7,5	6,9	15,6	7,5	7,5	10,6	7,7	6,7		
Oldenburg	12,9	20,7	13,3	8,1	13,5	8,9	8,8	12,5	9,4	8,4	12,9	9,1	8,4	12,0	8,9	8,0		
Braunschweig	15,0	20,2	15,7	10,8	17,4	11,9	10,0	13,8	10,7	10,1	14,3	10,8	10,6	14,0	11,2	8,9		
Anhalt	9,5	21,4	10,7	6,1	18,9	7,5	7,1	11,1	7,6	6,9	12,1	7,5	6,5	14,5	7,3	6,7		
Lippe	9,4	12,6	9,5	6,6	13,1	7,0	5,5	9,6	5,7	5,8	6,9	5,9	6,1	10,0	6,3	5,5		
Lübeck	12,8	17,0	13,4	8,9	12,4	9,4	7,4	9,0	7,6	6,9	10,0	7,4	7,9	9,0	8,0	10,7		
Mecklenburg- Strelitz	16,3	26,3	17,8	12,0	21,4	13,9	10,5	19,5	12,4	9,6	17,1	11,2	12,0	13,9	12,3	9,4		
Schaumb.-Lippe	7,5	9,8	7,6	7,6	20,6	8,1	6,9	13,8	7,1	6,3	13,9	6,6	5,4	19,2	5,8	6,0		
Deutsches Reich	14,2	23,7	15,1	9,4	15,8	10,2	9,0	14,8	9,7	8,3	13,7	8,9	9,0	14,5	9,6	8,4		

Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 100 Lebendgeborene									Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 100 Lebendgeborene								
	bei den Knaben			bei den Mädchen			bei beiden Geschlechtern				bei den Knaben			bei den Mädchen			bei beiden Geschlechtern		
	ehe- liche	un- ehe- liche	über- haupt	ehe- liche	un- ehe- liche	über- haupt	ehe- liche	un- ehe- liche	über- haupt		ehe- liche	un- ehe- liche	über- haupt	ehe- liche	un- ehe- liche	über- haupt	ehe- liche	un- ehe- liche	über- haupt
1904	20,1	33,4	21,2	17,0	29,2	18,0	18,6	31,4	19,6	³⁾ 1917	14,7	26,9	16,1	12,4	23,1	13,6	13,6	25,0	14,9
1905	21,0	35,0	22,2	17,8	30,1	18,8	19,4	32,6	20,5	³⁾ 1918	15,7	27,2	17,2	13,0	23,3	14,3	14,4	25,3	15,8
1906	19,0	31,7	20,1	15,9	27,1	16,9	17,5	29,4	18,5	⁴⁾ 1919	14,2	28,1	15,8	11,7	23,8	13,1	13,0	26,0	14,5
1907	18,0	30,1	19,1	15,0	25,8	16,0	16,6	28,0	17,6	⁵⁾ 1920	13,1	24,8	14,4	10,6	21,1	11,8	11,9	23,0	13,1
1908	18,3	30,6	19,4	15,2	26,3	16,2	16,8	28,5	17,8	⁶⁾ 1921	13,4	25,5	14,6	10,9	21,3	12,0	12,2	23,5	13,4
1909	17,4	28,8	18,4	14,5	24,6	15,4	16,0	26,8	17,0	⁷⁾ 1922	12,9	25,6	14,2	10,4	21,5	11,6	11,7	23,6	13,0
1910	16,6	27,6	17,6	13,8	23,6	14,7	15,2	25,7	16,2	1923	13,1	25,5	14,4	10,7	21,7	11,9	12,0	23,6	13,2
1911	19,6	32,0	20,7	16,7	27,7	17,7	18,2	29,9	19,2	1924	10,9	20,6	11,9	8,8	17,7	9,8	9,9	19,2	10,9
1912	15,1	25,1	16,0	12,5	21,3	13,4	13,9	23,2	14,7	1925	10,6	18,7	11,6	8,5	15,8	9,4	9,6	17,3	10,5
1913	15,4	25,7	16,4	12,8	21,7	13,7	14,2	23,7	15,1	1926	10,3	17,2	11,2	8,3	14,2	9,1	9,4	15,8	10,2
1914	16,7	27,2	17,7	14,0	23,2	14,9	15,4	25,3	16,4	1927	9,9	16,2	10,7	8,0	13,2	8,6	9,0	14,8	9,7
1915	15,1	23,6	16,0	12,7	20,5	13,5	13,9	22,1	14,8	1928	9,2	14,8	9,9	7,3	12,4	7,9	8,3	13,7	8,9
1916	14,2	23,1	15,2	11,9	20,3	12,8	13,1	21,8	14,0	1929	10,0	15,8	10,7	7,9	13,1	8,5	9,0	14,5	9,6

¹⁾ Für das Jahr 1913 frühere Provinzen Westpreußen und Posen. — ²⁾ Einschl. Waldeck. — ³⁾ Für die Jahre 1917 und 1918 ohne Elsaß-Lothringen. — ⁴⁾ Ohne den an Polen abgetretenen Teil der Provinz Posen. — ⁵⁾ Siehe Anm. 4, ferner ohne Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, abgetretene Gebiete an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien. — ⁶⁾ Siehe Anm. 5, ferner ohne Saargebiet. — ⁷⁾ Ab 1922 jetziger Gebietsstand des Deutschen Reichs (ohne Saargebiet). — ⁸⁾ Vorläufige Zahlen.

18. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten
(mit 100 000 und mehr Einwohnern) und in Größenklassen der Gemeinden
mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern im Jahre 1930
a. Großstädte¹⁾

Großstädte	Eheschließungen	Lebendgeborene (von ortsanässigen Müttern)	Gestorbene ohne Totgeborene (Ortsanässige)	Totgeborene (von ortsanässigen Müttern)	Mehr geboren als gestorben	Gestorbene unter 1 Jahr alt (Ortsanässige)	Auf 1000 Einwohner kamen			Von 100 Geborenen überhaupt waren Totgeborene	Auf 100 Lebendgeborene kamen Gestorbene unter 1 Jahr	
							Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene ohne Totgeborene			
Berlin	45 433	41 136	47 124	1 519	— 5 988	3 003	10,5	9,5	10,9	3,6	7,3	
Hamburg	11 510	14 039	11 924	458	2 115	1 037	10,0	12,3	10,4	3,2	7,4	
Köln	7 290	10 826	7 090	287	3 736	879	9,9	14,7	9,6	2,6	8,1	
München	7 434	8 947	8 359	207	588	711	10,2	12,3	11,5	2,3	7,9	
Leipzig	6 857	8 497	7 230	273	1 267	707	9,6	11,9	10,1	3,1	8,3	
Essen	6 493	10 810	5 763	329	5 047	1 056	10,0	16,7	8,9	3,0	9,8	
Dresden	5 186	7 031	6 637	320	394	459	8,2	11,1	10,5	4,4	6,5	
Breslau	5 480	8 248	7 133	314	1 115	774	8,9	13,4	11,6	3,7	9,4	
Frankfurt a. M.	5 779	6 062	5 175	197	887	295	10,6	11,1	9,5	3,1	4,9	
Dortmund	5 470	9 126	5 010	351	4 116	855	10,2	17,0	9,3	3,7	9,4	
Düsseldorf	4 848	6 734	4 336	174	2 398	489	10,1	14,1	9,1	2,5	7,3	
Hannover	4 194	5 123	4 443	255	680	368	9,4	11,5	10,0	4,7	7,2	
Duisburg-Hamborn	4 343	9 071	3 935	268	5 136	819	9,8	20,6	8,9	2,9	9,0	
Nürnberg	4 337	5 421	4 102	156	1 319	433	10,4	13,0	9,9	2,8	8,0	
Wuppertal	3 797	4 901	3 783	189	1 118	313	9,1	11,8	9,1	3,7	6,4	
Stuttgart	3 898	4 436	3 358	131	1 078	253	10,4	11,8	8,9	2,9	5,9	
Chemnitz	3 269	4 736	3 233	148	1 503	354	9,1	13,1	9,0	3,0	7,5	
Gelsenkirchen	3 159	6 736	2 934	223	3 802	614	9,4	20,0	8,7	3,2	9,1	
Bochum	2 929	5 250	2 856	196	2 394	516	9,1	16,2	8,8	3,6	9,8	
Bremen	3 055	4 380	3 020	135	1 360	300	10,0	14,3	9,9	3,0	6,8	
Magdeburg	2 913	3 621	3 503	159	118	345	9,7	12,1	11,7	4,2	9,5	
Königsberg i. Pr.	2 684	4 774	3 569	160	1 205	410	9,1	16,2	12,1	3,2	8,6	
Mannheim	2 435	3 997	2 263	110	1 734	314	9,2	15,1	8,5	2,7	7,9	
Stettin	2 618	3 865	2 951	121	914	338	9,7	14,3	10,9	3,0	8,5	
Altona	2 255	3 003	2 615	139	388	246	9,6	12,8	11,1	4,4	8,2	
Kiel	1 868	2 827	2 128	96	699	214	8,6	13,0	9,7	3,3	7,6	
Halle	1 878	2 928	2 091	127	837	242	9,2	14,4	10,3	4,2	8,3	
Gladbach-Rheydt	1 890	3 339	1 828	89	1 511	257	9,4	16,7	9,1	2,6	7,7	
Oberhausen	1 891	4 084	1 661	110	2 423	328	9,8	21,1	8,6	2,6	8,0	
Kassel	1 589	2 439	1 674	84	765	149	9,1	13,9	9,6	3,3	6,1	
Augsburg	1 577	2 594	1 922	51	672	228	9,0	14,8	11,0	1,9	8,8	
Krefeld-Uerdingen	1 426	2 093	1 567	70	526	156	8,7	12,7	9,5	3,2	7,5	
Karlsruhe	1 253	1 934	1 494	55	440	155	8,0	12,4	9,6	2,8	8,0	
Braunschweig	1 386	1 862	1 642	77	220	189	8,9	12,0	10,6	4,0	10,2	
Aachen	1 501	2 189	1 743	46	446	198	9,7	14,2	11,3	2,1	9,0	
Wiesbaden	1 560	1 870	1 739	57	131	125	10,2	12,2	11,3	3,0	6,7	
Hagen	1 373	2 364	1 307	88	1 057	201	9,3	16,0	8,9	3,6	8,5	
Erfurt	1 400	1 858	1 410	72	448	156	9,9	13,2	10,0	3,7	8,4	
Solingen	1 350	1 535	1 136	69	399	106	9,6	11,0	8,1	4,3	6,9	
Mainz	1 372	2 050	1 490	53	560	176	10,2	15,3	11,1	2,5	8,6	
Mülheim a. R.	1 287	2 025	1 018	58	1 007	141	9,7	15,2	7,6	2,8	7,0	
Hindenburg	1 251	2 900	1 369	93	1 531	359	9,5	22,0	10,4	3,3	12,4	
Lübeck	1 117	1 772	1 435	59	337	187	8,6	13,7	11,1	3,2	10,6	
Münster	917	1 868	1 007	33	861	106	7,7	15,6	8,4	1,7	5,7	
Harburg-Wilhelmsburg	1 229	1 584	954	50	630	110	10,7	13,8	8,3	3,1	6,9	
Plauen	96	1 380	1 088	38	292	98	8,6	12,1	9,5	2,7	7,1	
Gleiwitz	868	2 197	1 035	31	1 162	257	7,9	20,1	9,5	1,4	11,7	
Ludwigshafen	1 052	1 718	864	51	854	134	9,7	15,9	8,0	2,9	7,8	
Remscheid	932	1 251	859	53	392	71	9,1	12,2	8,4	4,1	5,7	
Zusammen	190 589	253 431	196 807	8 434	56 624	20 231	9,8	13,0	10,1	3,2	8,0	
Dagegen 1929	198 465	255 480	220 522	8 623	34 958	23 579	10,3	13,3	11,5	3,3	9,2	
1928	185 402	247 854	192 841	8 955	55 013	21 344	10,2	13,6	10,8	3,6	8,6	
1927	165 615	235 746	187 767	8 442	47 979	20 959	9,4	13,4	10,7	3,5	8,9	
1926	144 078	240 350	174 428	8 909	65 922	21 765	8,5	14,1	10,3	3,6	9,1	
Außerdem:												
Saarbrücken {	1930	1 225	1 879	1 128	77	751	168	9,5	14,6	8,7	3,9	8,9
1929	1 252	2 045	1 325	74	720	227	9,7	15,8	10,2	3,5	11,1	

¹⁾ Nach der fortgeschriebenen Wohnbevölkerung am 1. Januar 1930 eingeordnet, unter Berücksichtigung der im Laufe des Berichtsjahres erfolgten Gebietsveränderungen.

18. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten
(mit 100 000 und mehr Einwohnern) und in Größenklassen der Gemeinden
mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern im Jahre 1930

b. Gemeinden mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern

Gemeinden mit ... Einwohnern	Eheschließungen	Lebendgeborene (von ortsanässigen Müttern)	Gestorbene ohne Totgeborene (Ortsanässige)	Totgeborene (von ortsanässigen Müttern)	Mehr geboren als gestorben	Gestorbene unter 1 Jahr alt (Ortsanässige)	Auf 1000 Einwohner kamen			Von 100 Geborenen überhaupt waren Totgeborene	Auf 100 Lebendgeborene kamen Gestorbene unter 1 Jahr
							Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene ohne Totgeborene		
1930 ¹⁾ 50 000 bis unt. 100 000	29 739	51 794	33 891	*) 2 422	17 903	4 509	8,7	15,2	9,9	3,7	8,7
30 000 „ „ 50 000	23 735	42 428	27 261	*) 2 034	15 167	3 425	8,4	15,1	9,7	3,9	8,1
15 000 „ „ 30 000	27 422	48 071	31 184	*) 2 284	16 887	3 953	8,5	14,8	9,6	3,8	8,2
1929 50 000 „ „ 100 000	30 015	50 027	37 061	1 727	12 966	5 005	9,2	15,4	11,4	3,3	10,0
30 000 „ „ 50 000	25 867	44 621	31 728	1 575	12 893	4 055	9,0	15,5	11,0	3,4	9,1
15 000 „ „ 30 000	29 856	50 673	35 862	1 736	14 811	4 791	9,1	15,4	10,9	3,3	9,5
1928 50 000 „ „ 100 000	31 018	53 597	34 216	1 800	19 381	4 776	9,3	16,1	10,3	3,2	8,9
30 000 „ „ 50 000	25 357	43 799	27 387	1 494	16 412	3 718	9,3	16,1	10,1	3,3	8,5
15 000 „ „ 30 000	35 617	62 977	37 747	2 119	25 230	5 386	9,2	16,2	9,7	3,3	8,6
1927 50 000 „ „ 100 000	29 561	53 633	35 073	1 881	18 560	5 010	8,8	15,9	10,4	3,4	9,3
30 000 „ „ 50 000	23 611	43 478	28 167	1 484	15 311	3 929	8,6	15,8	10,2	3,3	9,0
15 000 „ „ 30 000	32 608	61 578	38 655	2 181	22 923	5 742	8,5	16,1	10,1	3,4	9,3
1926 50 000 „ „ 100 000	27 507	59 383	35 179	2 109	24 204	5 655	8,0	17,2	10,2	3,4	9,5
30 000 „ „ 50 000	20 913	46 094	27 139	1 696	18 955	4 347	7,7	16,9	10,0	3,5	9,4
15 000 „ „ 30 000	29 894	67 685	38 463	2 434	29 222	6 698	7,7	17,3	9,9	3,5	9,9
1925 50 000 „ „ 100 000	22 548	51 068	29 785	1 762	21 283	5 222	7,8	17,7	10,3	3,3	10,2
30 000 „ „ 50 000	19 204	45 184	25 627	1 735	19 557	4 540	7,7	18,1	10,3	3,7	10,0
15 000 „ „ 30 000	32 061	78 054	43 335	2 844	34 719	7 895	7,5	18,3	10,2	3,5	10,1

1) Vorläufige Zahlen. — 2) Einschl. Ortsfremde.

19. Ehescheidungen im Jahre 1929

Länder und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf		Auf 100 000 Einwohner	Auf 10 000 bestehende Ehen am 16. 6. 1925	Länder und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf		Auf 100 000 Einwohner	Auf 10 000 bestehende Ehen am 16. 6. 1925
	Ehescheidung	Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage				Ehescheidung	Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage		
			kommen Ehescheidungen				kommen Ehescheidungen		
			1929	im Durchschnitt der Jahre 1924—1926			1929	im Durchschnitt der Jahre 1924—1926	
Prov. Ostpreußen...	960	17	42,2	19,4	Baden	1 082	17	45,9	19,6
Stadt Berlin	* 8 183	81	189,3	79,9	Thüringen	833	13	50,7	21,4
Prov. Brandenburg ..	1 268	15	49,7	20,5	Hessen	496	9	36,2	15,6
» Pommern	787	4	40,5	21,3	Hamburg	2 477	23	202,7	76,4
» Grenzmark					Mecklb.-Schwerin	258	3	37,4	15,1
» Posen-Westpr.	76	1	22,4	10,8	Oldenburg	192	—	34,2	16,6
» Niederschlesien ..	* 1 572	26	49,1	22,0	Braunschweig ..	141	2	27,8	23,6
» Oberschlesien ..	311	4	21,7	10,2	Anhalt	204	5	56,8	30,3
* Sachsen	2 040	23	60,9	25,7	Bremen	428	6	124,4	48,0
» Schw.-Holstein ..	* 1 216	5	79,4	30,0	Lippe	36	—	21,4	8,0
» Hannover	1 291	20	39,6	19,2	Lübeck	114	2	84,6	39,6
» Westfalen	1 819	31	36,2	18,4	Mecklb.-Strelitz	48	—	42,7	16,4
» Hessen-Nassau ¹⁾	* 1 330	23	53,2	22,6	Schaumbg.-Lippe	9	1	18,6	4,7
Rheinprovinz ²⁾	* 4 410	47	59,1	20,4	Deutsches Reich ³⁾	39 424	444	61,6	27,6
Hohenzollern	13	—	17,9	6,3	Dagegen 1929	39 424	444	61,6	29,0
Preußen ^{1) 2)}	25 276	295	64,4	29,0	» 1928	36 928	450	58,0	27,7
Bayern rechts des Rh.	2 922	.	44,6	21,3	» 1927	36 449	487	57,6	27,8
Bayern links des Rh. ³⁾	363	.	39,1	18,3	» 1926	34 105	415	54,3	26,4
Bayern ²⁾	3 285	*)	43,8	20,9					
Sachsen	3 585	52	70,9	30,7					
Württemberg ...	960	16	36,7	16,0					

* Außerdem Feststellungen des Nichtbestehens der Ehe: 5 in Berlin, je 2 in Niederschlesien, Hessen-Nassau und Rheinprovinz 1 in Schleswig-Holstein. *) Einschl. Waldeck. — 2) Ohne Saargebiet. — 3) Für Bayern liegen keine Zahlen vor.

20. Die überseeische Aus- und Einwanderung

(Band 336 und 360 der Statistik des Deutschen Reichs. Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 110/111.)

a. Auswanderer und Einwanderer (Einreisende) über deutsche¹⁾ Häfen und deutsche Auswanderer über fremde²⁾ Häfen

Jahre	Deutsche Auswanderer			Fremde Auswanderer über deutsche Häfen	Jahre	Deutsche Auswanderer			Fremde Auswanderer über deutsche Häfen	Jahre	Einreisende (einschl. Einwanderer)					
	über deutsche Häfen	zusammen	auf 100 000 Einw.			über deutsche Häfen	zusammen	auf 100 000 Einw.			über Bremen	über Hamburg	zusammen	darunter Reichsangehörige		
1913	18 440	7 403	25 843	39	413 857	1927	58 791	2 588	61 379	97	29 168	1927	40 092	48 753	88 845	38 271
1924	58 058	2 270	58 328	94	18 667	1923	55 631	1 610	57 241	90	27 435	1928	48 295	55 034	103 329	45 075
1925	58 395	4 310	62 705	101	20 844	1929	47 434	1 300	48 734	76	34 004	1929	51 834	57 838	109 672	38 463
1926	62 033	3 247	65 280	105	29 396	1930	36 382	1 017	37 399	58	31 503	1930	61 271	67 955	129 226	43 097

¹⁾ Bremen, Hamburg; 1913, 1922, 1925 und 1926 auch Emden. — ²⁾ Belgische (bis 1914 und seit 1921), holländische, französische (bis 1914), Danzig (seit 1921). — ³⁾ Außerdem 17 066 Personen über Hamburg ohne Angabe der Staatsangehörigkeit. — ⁴⁾ Desgl.: 18 095 Personen.

b. Deutsche Auswanderer über deutsche und fremde Häfen nach Wanderzielen

Jahre	Europa	Ver. St. von Amerika	Brasilien	Übr. Amerika u. Amerika oh. nähr. Ang.	Afrika	Asien	Australien	Jahre	Europa	Ver. St. von Amerika	Brasilien	Übr. Amerika u. Amerika oh. nähr. Ang.	Afrika	Asien	Australien
1922	57	24 677	5 261	6 006	607	15	—	1927	518	47 151	2 212	9 507	1 617	20	354
1923	328	92 619	8 290	12 553	635	125	51	1928	675	45 504	1 506	8 269	1 188	19	80
1924	—	22 475	21 016	13 774	1 000	60	3	1929	293	38 168	1 324	8 502	347	34	46
1925	92	48 084	4 017	8 918	1 524	70	—	1930	200	25 427	1 167	9 193	1 323	29	59

¹⁾ Außerdem 2 Personen über Rotterdam mit unbekanntem Reiseziel.

c. Überseeische Auswanderung Deutscher über deutsche und fremde Häfen im Jahre 1930

Länder und Landesteile der Herkunft	Deutsche Auswanderer		Von den Auswanderern wurden befördert														
	im ganzen	auf 100 000 Einw.	über					nach Amerika									
			Hamburg	Bremen	Danzig, Amsterdam u. Antwerpen	Rotterdam	nach Europa	Canada	Verenigte Staaten	Wilk.-amerika	Brasilien	Argentinien	Südamerika u. übr. Amerika ohne nähr. Angabe	nach Afrika	nach Asien	nach Australien und Polynesien	
Prov. Ostpreußen	898	39,3	443	454	—	1	2	245	473	1	25	78	28	46	—	—	
Stadt Berlin	1 961	45,2	955	993	—	13	28	176	1 073	25	131	300	63	154	3	6	
Prov. Brandenburg	454	17,8	244	207	—	3	1	91	256	1	11	36	11	45	1	—	
Pommern	356	18,2	174	182	—	—	6	75	202	—	24	18	5	25	1	—	
Grenz-Posen-Westpr.	124	36,3	80	44	—	—	—	56	41	2	5	9	3	8	—	—	
Niederschlesien	795	24,7	382	413	—	1	1	145	473	2	44	73	7	50	1	—	
Oberschlesien	257	17,7	115	142	—	—	1	50	165	1	6	27	3	4	—	—	
Sachsen	752	22,3	313	438	—	1	2	147	388	3	60	88	21	41	1	1	
Schleswig-Holstein	1 196	77,8	965	226	—	6	8	256	721	9	26	77	39	58	—	2	
Hannover	2 684	81,8	613	2 066	—	5	20	177	2 319	8	47	103	24	71	1	14	
Westfalen	1 724	34,0	614	1 108	—	2	14	344	1 125	4	62	87	22	60	—	5	
Hessen-Nassau	1 165	46,4	523	639	—	3	3	105	839	5	40	85	28	59	—	1	
Rheinprovinz	3 793	50,5	1 161	2 595	—	37	20	382	2 792	17	141	295	34	101	1	10	
Hohenzollern	72	99,0	21	51	—	—	—	3	65	—	—	4	—	—	—	—	
Preußen	16 232	41,1	6 603	9 558	—	4	71	106	2 254	10 832	78	622	1 280	288	722	9 39	
Bayern rechts des Rheins	5 374	81,0	1 789	3 581	—	4	7	580	3 876	14	90	386	316	98	2	5	
Bayern links d. Rheins (Palz)	959	101,1	382	606	—	1	—	103	809	—	11	34	4	8	—	2	
Bayern	6 343	84,0	2 151	4 187	—	5	7	683	4 685	14	101	420	320	104	2	7	
Sachsen	1 978	39,0	780	1 192	—	6	15	237	1 300	6	76	234	41	64	2	3	
Württemberg	3 197	121,9	1 130	2 059	—	8	4	228	2 590	8	68	244	21	33	—	1	
Baden	3 007	126,8	1 151	1 853	—	3	4	419	2 244	6	49	200	28	53	—	4	
Thüringen	820	49,7	249	568	—	3	6	162	476	3	36	72	19	46	—	—	
Hessen	492	35,7	157	335	—	—	6	80	357	—	6	24	10	9	—	—	
Hamburg	1 820	147,9	1 534	279	—	7	23	249	902	24	112	216	81	207	5	1	
Mecklenburg-Schwerin	180	25,9	128	52	—	—	—	53	68	1	22	25	2	9	—	—	
Oldenburg	569	100,4	100	469	—	—	4	82	435	2	10	14	4	16	1	1	
Braunschweig	154	30,3	60	93	—	1	3	15	94	—	6	17	8	9	2	—	
Anhalt	117	32,4	68	49	—	—	—	16	63	1	4	18	5	9	1	—	
Bremen	863	250,1	104	759	—	—	21	41	618	18	37	74	33	17	3	1	
Lippe	42	24,8	16	26	—	—	—	4	27	—	5	4	2	—	—	—	
Lübeck	66	48,8	50	16	—	—	—	15	35	2	5	6	2	1	—	—	
Mecklenburg-Strelitz	17	15,1	10	7	—	—	—	1	7	1	—	7	1	—	—	—	
Schaumburg-Lippe	15	31,0	4	11	—	—	—	4	11	—	—	—	—	—	—	—	
Dtsch. Reich v. nähr. Ang.	898	—	—	13	—	—	—	883	2	—	29	283	2	—	—	—	
bisher im Ausl. ansäss.	589	—	189	372	—	—	28	1	59	400	1	8	78	13	24	4	
Deutsches Reich	37 399	58,9	14 484	21 898	—	—	134	200	4 631	25 427	167	1 167	2 933	1 462	1 323	29 58	
davon: männlich	20 003	—	8 413	10 954	—	—	75	115	3 380	11 884	116	712	1 853	776	777	13 27	
weiblich	17 396	—	6 071	10 944	—	—	59	85	1 226	13 281	51	455	1 080	410	546	16 31	
ohne Angabe ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	25	262	—	—	—	276	—	—	
im Jahre 1929	48 734	76,2	20 482	26 952	—	—	964	336	293	4 625	38 188	148	1 324	2 799	936	347	34 46
davon: männlich	26 092	84,1	11 101	14 218	—	—	588	185	167	3 335	18 869	106	771	1 735	531	199	19 21

¹⁾ Von den über Danzig ausgewanderten (14) Personen war das Reiseziel nicht nachgewiesen; als solches sind die Ver. St. von Amerika angenommen. Das Geschlecht der über Antwerpen (563) ausgewanderten Personen war nur für die Gesamtzahl, nicht für die einzelnen Reiseziele getrennt nachgewiesen. — ²⁾ Davon 14 Personen über Danzig, 308 über Amsterdam, 563 über Antwerpen. — ³⁾ Einschließlich: 1 Person mit unbekanntem Reiseziel. — ⁴⁾ Desgl.: 2 Personen. — ⁵⁾ Davon 19 Personen über Danzig, 354 über Amsterdam, 591 über Antwerpen.

20. Die überseeische Aus- und Einwanderung
d. Beruf der im Jahre 1930 ausgewanderten Deutschen

Berufsgruppen	Deutsches Reich		davon u. a.												bisher im Aus-land an-sässig			
	Zahl der Auswanderer	davon	Preußen			Bayern			Sachsen			Württemberg						
			Zahl der Auswanderer	Erwerbs-tätige	Ange-hörige	Zahl der Auswanderer	Erwerbs-tätige	Ange-hörige	Zahl der Auswanderer	Erwerbs-tätige	Ange-hörige	Zahl der Auswanderer	Erwerbs-tätige	Ange-hörige				
A. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tier-zucht, Forstwirtschaft, u. Fischerei																		
1. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht	8 232	5 714	2 518	4 089	2 834	1 255	1 584	1 076	508	264	187	77	435	320	115	123		
2. Forstwirtschaft u. Fischerei	20	18	2	15	13	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A. 1 u. 2. Zusammen	8 252	5 732	2 520	4 104	2 847	1 257	1 585	1 077	508	264	187	77	435	320	115	123		
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe																		
3. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	124	90	34	100	72	28	5	5	—	8	6	2	4	2	2	2		
4. Industrie d. Steine u. Erden	61	52	9	25	20	5	14	12	2	2	2	—	4	3	1	1		
5. bis 8. Eisen- und Metall-industrie, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	4 507	3 561	946	1 977	1 529	448	717	587	130	301	225	76	504	412	92	46		
9. Chemische Industrie	83	65	18	30	26	4	16	11	5	11	10	1	8	4	4	1		
10. Textilindustrie	220	183	37	71	59	12	21	16	5	83	68	15	20	18	2	1		
11. Papierindustrie und Vielfältigungsgewerbe	177	137	40	76	54	22	34	31	3	9	8	1	18	14	4	2		
12. Leder- u. Linoleumindustrie	125	98	27	37	29	8	37	32	5	6	4	2	18	15	3	4		
13. Kautschuk- u. Asbestindust.	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
14. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	980	829	151	383	315	68	217	199	18	47	36	11	114	97	17	6		
15. Musikinstrumenten- u. Spiel-warenindustrie	25	21	4	6	6	—	2	2	—	4	3	1	4	3	1	1		
16. Nahrungs- u. Genußm.-Gew.	1 328	1 130	198	510	425	85	293	254	39	63	53	10	165	152	13	11		
17. Bekleidungs-gewerbe	961	870	91	326	291	35	243	231	12	54	49	5	137	120	17	14		
18. Baugewerbe (einschl. Bau-nebengewerbe)	1 792	1 441	351	846	651	195	290	255	35	113	97	16	135	119	16	25		
19. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung	6	6	2	6	4	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—		
B. 3 bis 19. Zusammen	10 892	8 434	1 908	4 393	3 481	912	1 890	1 636	254	702	562	140	1 131	959	172	114		
C. Handel u. Verkehr einschl. Gast-u. Schankwirtschaft																		
20. Handelsgewerbe	3 967	3 294	673	1 816	1 492	324	493	411	82	266	212	54	285	248	37	40		
21. Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
22. Verkehrswesen	635	490	145	316	240	76	97	78	19	42	30	12	27	21	6	11		
23. Gast- u. Schankwirtsch.-Gew.	506	447	59	198	179	19	100	92	8	32	28	4	43	36	7	17		
C. 20 bis 23. Zusammen	5 108	4 231	877	2 330	1 911	419	690	581	109	340	270	70	355	305	50	76		
D. Verwaltung, Hoerwesen, Kirche, freie Berufsarten	985	828	157	480	394	86	164	148	16	48	37	11	53	41	11	39		
E. Gesundheitswesen u. hygien. Ge-werbe einschl. Wohlfahrtspflege	834	764	70	382	334	48	141	134	7	39	37	2	81	76	5	19		
F. Häusl. Dienste u. Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung od. ohne Angabe d. Betriebszugehörigkeit	4 833	4 770	63	1 819	1 796	23	1 008	1 003	5	177	171	6	660	655	5	122		
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	6 995	2 568	3 544	2 714	1 164	1 550	865	349	517	408	148	260	493	210	273	95		
A bis G insgesamt	37 399	27 377	9 139	16 222	11 927	4 295	6 343	4 927	1 416	1 978	1 412	566	3 197	2 565	631	589		

¹⁾ Einschl. 306 Auswanderer über Amsterdam, 563 über Antwerpen und 14 über Danzig, für die keine Angaben über Beruf und Herkunfts-länder vorliegen (zusammen 883 Personen). Die Berufsgruppen für die Auswanderer über Antwerpen sind folgende: Ackerbau 58, Industrie 89, Handel (einschl. Transportwesen) 58, freie Berufe 21, verschiedene 101, ohne Beruf oder Berufsangabe 167, Kinder 69.

e. Die deutschen Auswanderer nach Geschlecht und Alter seit 1871

Geschlecht und Alter	1871 bis 1890 ¹⁾	1881 bis 1890	1891 bis 1900	1901 bis 1910	1911 bis 1913	²⁾ 1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
	Zahl der deutsch. Auswand.	625 968	1 342 423	529 875	279 645	67 078	115 431	58 328	62 705	65 280	61 379	57 241	48 734	37 399
davon: männlich	337 523	715 452	277 750	152 707	36 841	66 040	35 114	33 257	38 281	35 684	30 232	26 092	20 003
weiblich	287 339	558 498	226 699	109 515	23 983	48 234	22 354	28 876	26 749	25 695	27 019	22 642	17 396
o. Ang. d. Geschl.	31 106	68 473	25 426	17 423	6 254	1 157	860	572	250	—	—	—	—
dav. standen i. Alter von:													
unter 14 Jahren ..	14 903	109 948	55 335	26 296	5 236	5 904	5 045	4 063	3 490	3 167	3 154	2 387	1 821
/ männl.	14 731	104 249	53 015	25 248	5 131	5 880	4 839	4 026	3 364	3 115	3 087	2 175	1 722
/ weibl.	45 650	³⁾ 133 770	52 890	24 989	5 102	13 499	6 160	6 401	6 795	6 180	5 716	5 226	3 271
14—21 Jahren ..	42 919	³⁾ 123 094	54 866	24 094	4 587	10 511	2 861	5 102	4 707	4 473	5 157	4 859	2 708
/ männl.	236 037	449 584	154 680	93 311	22 169	44 174	21 805	19 991	25 306	23 928	19 814	17 292	13 738
/ weibl.	165 885	308 434	102 476	51 875	11 141	29 154	13 025	17 218	16 486	16 342	17 307	14 348	11 791
50 Jahren und darüber ..	120	21 095	14 755	6 052	1 261	2 157	1 324	1 252	1 190	980	772	586	609
/ männl.	72	21 917	16 309	6 951	1 137	2 533	1 172	1 440	1 360	1 056	969	867	858
/ weibl.	—	1 055	90	2 059	3 073	306	780	1 550	1 500	1 429	766	601	564
ohne Alters-angabe	—	804	33	1 347	1 987	156	457	1 090	832	709	489	383	349
/ unbek. Geschl.	30 794	68 473	25 426	17 423	6 254	1 157	860	572	250	—	—	—	—

¹⁾ Altersaufteilung: Aushcl. 76 224 Auswanderer im Jahre 1871 (41 635 männl., 34 227 weibl., 312 unbek. Geschlechts) und für 1872 bis 1879 einschl. 1 367 (872 männl., 495 weibl.) luxemburgischer Staatsangehöriger. Für 1872 bis 1883 mit folgender Alters-gliederung: unter 1 Jahr, 1—10 Jahre, über 10 Jahre. — ²⁾ Darunter im Jahre 1887: 2 177 männliche und 1 234 weibliche Personen im Alter von über 14 Jahren. — ³⁾ Für das Jahr 1914 sind 11 803, für die Jahre 1915 bis 1919: 4 007, für das Jahr 1920: 8 453, für das Jahr 1921: 24 173 und für das Jahr 1922: 36 623 deutsche Auswanderer nachgewiesen.

21. Fremdenverkehr

Fremdenverkehr in 12 deutschen Orten im Jahre 1930

a. Gesamtverkehr

Städte (Badeorte)	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Insgesamt	
													1930	1929
Gesamtzahl der Fremden*)														
Berlin	129 285	122 633	139 801	125 456	125 096	119 574	127 999	140 248	134 549	125 780	112 373	99 840	1 502 634	1 633 133
Hamburg*)	50 635	39 275	43 914	41 749	44 973	47 181	53 186	57 857	48 387	42 073	32 925	27 648	529 803	685 627
Köln	29 167	28 091	32 940	36 788	58 471	71 059	79 768	79 121	54 602	38 934	27 027	21 596	557 544	513 787
Leipzig	29 961	28 939	66 729	30 850	33 424	32 696	32 806	34 627	41 251	29 575	24 963	20 846	406 667	453 531
München	41 704	45 379	47 160	57 560	70 282	90 769	123 795	146 119	105 585	60 994	35 880	32 538	857 765	856 479
Dresden	26 545	22 308	27 533	28 982	34 638	43 023	45 926	49 341	46 609	32 318	23 861	20 659	401 723	389 860
Frankfurt a. M.	42 303	31 298	36 161	38 462	39 591	44 788	50 777	49 848	45 858	39 464	32 782	29 278	480 610	594 357
Stuttgart	22 854	21 514	24 881	28 616	32 220	32 835	36 062	38 521	33 290	27 572	21 553	17 295	357 213	548 296
Wiesbaden	7 795	5 585	7 214	14 335	14 158	16 217	24 940	23 817	17 058	11 216	5 512	4 584	152 431	151 841
Baden-Baden	1 825	1 680	3 329	10 830	9 769	10 700	10 762	14 903	9 006	3 679	2 039	930	79 452	95 664
Bad Nauheim	843	762	1 335	3 198	5 859	6 340	6 710	6 477	3 685	2 156	1 027	423	38 815	41 855
Homburg v. d. H.	342	201	393	911	1 220	1 972	1 788	1 869	1 228	653	397	256	11 230	10 323
Zusammen	383 259	347 665	431 390	417 697	469 701	517 154	594 519	642 748	541 108	414 414	320 339	275 893	5 355 887	5 774 753
Davon Ausländer*)														
Berlin	15 228	14 346	21 776	18 479	21 756	24 981	31 161	33 187	28 585	19 118	14 504	13 332	256 453	255 606
Hamburg*)	5 111	5 369	7 423	6 429	7 703	8 380	11 123	12 373	9 529	7 847	5 242	4 168	90 697	90 698
Köln	4 151	3 681	5 220	6 621	10 207	14 446	27 299	29 545	15 708	6 337	3 412	3 536	130 161	124 796
Leipzig	2 718	3 020	17 630	2 681	4 029	4 851	5 682	5 423	6 563	3 269	2 409	1 948	60 223	59 421
München	5 178	5 141	6 717	9 167	16 394	21 820	34 197	40 226	25 907	11 387	5 061	4 646	186 281	137 764
Dresden	3 152	2 850	4 915	4 934	5 481	7 852	11 443	11 200	8 407	4 731	3 273	3 003	71 241	61 803
Frankfurt a. M.	2 684	2 306	3 238	3 686	4 971	6 875	9 118	10 318	7 001	3 907	2 625	1 902	58 631	47 274
Stuttgart	¹⁾ 1 664	²⁾ 1 471	³⁾ 1 841	²⁾ 2 424	³⁾ 2 202	3 962	5 781	5 804	3 717	2 482	1 973	1 490	³⁾ 35 811	41 649
Wiesbaden	1 279	661	1 072	2 635	3 913	5 821	14 797	11 546	5 234	1 869	707	721	50 255	42 137
Baden-Baden	150	161	430	1 511	2 022	3 339	5 167	5 949	2 559	690	364	115	22 457	24 270
Bad Nauheim	30	35	111	499	1 101	1 232	1 636	1 190	547	140	46	20	6 587	6 915
Homburg v. d. H.	2	1	5	37	72	128	231	185	76	24	1	15	777	730
Zusammen	41 347	39 042	70 378	59 553	80 851	103 687	157 635	166 946	113 831	61 801	39 607	34 896	969 574	893 063

*) Die Zahlen decken sich nicht mit der Kopffzahl der Fremden, da derselbe Fremde mehrmals in derselben Stadt oder in verschiedenen Städten gezählt sein kann. — ¹⁾ Nur Hotel- und Herbergsgäste. — ²⁾ Nur Hotelfremde. — ³⁾ Für die Monate Januar bis Mai sind die ausländischen Fremden nur in den »Hotels« festgestellt worden.

b. Herkunft der Auslandsfremden im Jahre 1930

Herkunftsland	Zahl der Auslandsfremden im Jahre 1930 ¹⁾												Insgesamt	vH	Dagegen 1929 in vH (ohne Stutt- gart ²⁾)
	Berlin	Hamburg	Köln	Leipzig	München	Dresden	Frankfurt a. M.	Stuttgart ³⁾	Wiesbaden	Baden-Baden	Bad Nauheim	Homburg v. d. H.			
Europa															
Balkanstaaten ⁴⁾	9 049	5 368	1 316	2 717	4 581	3 088	1 361	843	461	155	219	10	29 168	3,0	3,1
Baltische Staaten: Estland, Lettland, Litauen, Memel- gebiet u. Finnland	11 400	3 394	754	1 355	1 442	1 359	645	305	429	156	334	27	21 600	2,3	2,5
Belgien u. Luxemburg	2 680	737	6 903	1 038	1 917	336	1 380	505	929	381	165	24	17 003	1,8	1,7
Dänemark (Island)	17 560	11 586	4 018	2 118	5 462	3 656	1 816	652	823	230	213	—	48 154	5,0	5,0
Danzig	6 686	929	774	550	1 654	534	459	6	324	—	129	16	12 061	1,2	1,5
Frankreich (Monako)	8 168	1 890	6 428	2 258	6 195	1 090	2 923	2 192	1 317	1 615	269	45	34 410	3,6	3,4
Großbritannien (Irld.)	21 506	8 418	28 193	4 167	20 554	5 049	7 305	3 295	7 809	3 591	637	143	110 667	11,4	9,2
Italien	5 450	1 334	2 161	1 793	8 421	1 194	2 295	1 217	323	361	87	36	24 672	2,5	2,3
Niederlande	13 017	6 402	27 929	4 042	10 663	2 443	7 351	2 345	10 929	3 997	807	149	90 065	9,3	10,1
Norwegen	5 144	3 630	921	628	—	864	414	138	272	63	64	3	12 141	1,3	1,5
Oesterreich (Liechten- stein)	21 325	6 349	4 234	7 799	27 411	6 494	5 146	4 828	880	538	168	33	85 203	8,8	10,2
Polen	19 733	2 370	1 518	4 543	1 838	3 592	2 167	688	806	276	391	21	37 943	3,9	4,3
Rußland (UdSSR)	7 731	1 466	330	982	389	767	591	271	265	122	14	1	12 929	1,3	1,5
Schweden	16 190	4 712	2 534	1 925	4 700	2 353	1 059	526	759	235	322	10	35 336	3,6	4,0
Schweiz	9 912	2 973	4 988	3 528	18 399	1 969	5 912	8 087	1 242	1 858	595	46	59 339	6,1	5,7
Spanien und Portugal	2 142	1 002	1 259	502	1 175	353	641	319	192	151	213	7	8 236	0,9	0,9
Tschechoslowakei	17 883	6 111	2 758	10 045	13 415	20 232	2 557	2 100	816	226	127	7	76 277	7,9	7,2
Ungarn	8 052	2 327	7 608	2 609	4 928	2 535	1 663	858	261	207	72	4	25 035	2,6	2,6
Asien	4 255	1 336	824	599	1 906	537	765	232	417	105	59	17	11 052	1,1	1,3
Afrika	610	205	355	145	742	—	55	49	196	35	75	8	2 475	0,3	0,3
Amerika															
Ver. St. von Amerika	39 887	14 222	26 647	—	46 374	10 844	—	5 672	19 085	7 542 ⁵⁾	1 493	137	171 903	17,7	16,3
Südamerika	2 329	2 481	1 410	—	—	—	—	688	699	322	197	—	8 126	0,8	1,3
Übriges Amerika (oder Amerika ohne nähere Angabe)	2 679	480	1 394	5 907	3 464	697	10 743	557	493	13	—	40	26 467	2,7	2,9
Australien	225	51	616	78	631	—	57	41	379	7	—	7	2 094	0,2	0,2
Unbekannt od. staaten- los	2 822	1 014	18	895	—	1 255	630	85	149	270	—	—	7 138	0,7	0,9
Zusammen	256 453	90 697	130 161	60 225	186 281	71 241	58 631	35 811	50 255	22 457	6 587	777	969 574	100,0	100,0
Dagegen im Jahre 1929	255 606	90 698	124 796	59 421	137 764	61 803	47 274	41 649	42 137	24 270	6 915	730	893 063	—	100,0

¹⁾ Die Zahlen enthalten Mehrzahlungen, da derselbe Fremde in der gleichen Stadt oder in verschiedenen Städten mehrfach gemeldet sein kann. — ²⁾ Für die Stadt Stuttgart liegen Einzelangaben erst seit dem Juni 1929 vor; für die ersten 5 Monate 1930 sind nur die in den »Hotels« abgestellten Auslandsfremden festgestellt. — ³⁾ Einschl. »Asiatische Türkei«, die nicht immer von der »Europ. Türkei« getrennt werden konnte. — ⁴⁾ Einschl. Norwegen. — ⁵⁾ Nordamerika.

III. Land- und Forstwirtschaft

1. Zahl und Fläche der land

nach den Zählungen

(Band 409 der Statistik)

Lfde. Nr.	Länder und Landesteile	Zäh- lungs- jahr	Zahl der Betriebe mit landw. benutzter Fläche von ha					Gesamt- fläche der Betriebe*) in 1 000 ha	
			0,05 bis 2*)	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 und mehr		zu- sammen*)
1	Prov. Ostpreußen	1925	129 725	31 665	49 150	19 449	3 440	233 429	3 333
		1907	110 420	31 644	43 955	24 297	3 320	213 636	3 224
2	Stadt Berlin	1925	47 981	663	722	135	13	49 514	28
		1907	5 051	668	557	309	24	6 609	49
3	Prov. Brandenburg	1925	170 615	38 923	52 574	15 730	2 025	279 867	3 168
		1907	135 119	37 229	47 682	20 234	1 970	242 234	3 216
4	» Pommern	1925	109 357	18 733	44 164	10 941	2 644	185 839	2 648
		1907	96 005	19 875	38 309	12 255	2 683	169 127	2 663
5	» Grenzmark Posen- Westpreußen	1925	20 816	4 251	10 203	3 810	480	39 560	668
		1907	19 420	4 993	8 676	2 859	464	36 412	665
6	» Niederschlesien	1925	125 813	42 709	57 986	10 079	2 208	238 795	2 307
		1907	87 380	45 109	53 428	11 210	2 110	199 237	2 323
7	» Oberschlesien	1925	62 805	25 347	24 841	2 627	559	116 179	794
		1907	61 173	25 491	22 213	2 434	526	111 837	786
8	» Sachsen	1925	266 862	36 057	48 332	13 422	1 539	366 212	2 072
		1907	210 118	34 676	45 545	15 428	1 617	307 384	2 134
9	» Schleswig-Holstein	1925	77 152	13 048	21 969	15 394	632	128 195	1 283
		1907	52 676	11 845	19 753	16 607	728	101 609	1 313
10	» Hannover	1925	237 190	68 536	70 585	18 683	589	395 583	2 978
		1907	198 305	67 149	64 786	19 128	614	349 982	2 921
11	» Westfalen	1925	219 297	45 661	40 913	9 787	196	315 854	1 601
		1907	220 319	47 492	39 664	10 550	238	318 263	1 631
12	» Hessen-Nassau ¹⁾	1925	152 943	57 186	36 368	3 645	224	250 366	1 056
		1907	127 608	53 599	38 612	4 324	282	224 425	1 030
13	Rheinprovinz	1925	257 536	74 636	56 847	6 525	257	395 801	1 603
		1907	273 883	74 500	60 008	6 796	289	415 266	1 677
14	Hohenzollern	1925	4 052	4 581	3 325	202	4	12 164	83
		1907	3 686	4 444	3 327	289	6	11 752	74
15	Preußen ²⁾	1925	1 882 144	461 996	517 979	130 429	14 810	3 007 358	23 622
		1907	1 601 163	458 864	486 515	146 720	14 871	2 708 133	23 706
16	Nordbayern	1925	110 005	84 800	99 309	10 361	214	304 689	2 453
		1907	101 914	77 971	104 276	14 046	229	298 436	2 482
17	Südbayern	1925	63 249	64 920	108 049	21 709	311	258 238	2 974
		1907	54 297	61 259	105 201	25 979	293	247 029	2 997
18	Pfalz	1925	64 257	22 578	13 491	600	23	100 949	326
		1907	58 049	22 634	15 496	836	24	97 039	323
19	Bayern	1925	237 511	172 298	220 849	32 670	548	663 876	5 753
		1907	214 260	161 864	224 973	40 861	546	642 504	5 802
20	Sachsen	1925	111 361	24 720	37 229	8 709	694	182 713	1 269
		1907	89 323	26 904	37 690	9 573	744	164 234	1 280
21	Württemberg	1925	162 690	82 547	57 159	5 866	115	308 377	1 418
		1907	145 394	83 752	56 372	6 710	117	292 345	1 449
22	Baden	1925	157 931	62 779	31 733	1 663	92	254 198	951
		1907	132 374	67 977	36 352	2 087	119	238 999	1 161
23	Thüringen	1925	106 941	26 644	29 374	3 995	337	167 291	829
		1907	90 705	24 683	30 465	4 853	390	151 096	825
24	Hessen	1925	99 882	29 564	23 029	1 120	85	153 680	494
		1907	83 604	27 920	24 469	1 444	113	137 550	574
25	Hamburg	1925	17 742	382	472	211	8	18 815	24
		1907	6 197	485	499	346	15	7 542	28
26	Mecklenburg-Schwerin	1925	66 475	8 249	9 046	5 554	1 276	90 600	1 107
		1907	66 044	8 462	7 129	5 951	1 320	88 906	1 189
27	Oldenburg	1925	36 383	12 880	14 699	4 442	76	68 480	510
		1907	29 484	13 014	12 273	4 318	62	59 151	509
28	Braunschweig	1925	56 676	5 205	6 392	1 846	180	70 299	264
		1907	44 514	5 029	6 241	2 089	195	58 068	263
29	Anhalt	1925	32 748	2 155	3 925	960	168	39 956	182
		1907	24 365	2 201	3 616	998	166	31 346	172
30	Bremen	1925	8 818	3 061	442	263	1	9 885	17
		1907	5 516	444	481	287	—	6 728	19
31	Lippe	1925	22 821	2 703	1 694	744	33	27 995	89
		1907	20 781	2 832	1 794	835	30	26 272	95
32	Lübeck	1925	6 559	224	184	232	20	7 219	19
		1907	3 392	211	222	242	23	4 090	21
33	Mecklenburg-Strelitz	1925	13 067	816	1 109	997	219	16 208	201
		1907	13 188	826	821	1 008	219	16 062	182
34	Schaumburg-Lippe	1925	7 682	931	840	124	6	9 583	28
		1907	5 621	987	873	134	3	7 618	22
35	Deutsches Reich	1925	3 027 431	894 454	956 155	199 823	18 668	5 096 533	36 777
		1907	2 575 925	886 455	930 785	228 456	18 933	4 640 554	37 297
36	früherer Gebietsstand	1907	2 940 328	1 006 277	1 065 539	262 191	23 566	5 297 901	43 066

*) Einschl. der Weinbau- und Gartenbaubetriebe sowie der Forst- und Fischereibetriebe mit landw. benutzter Fläche (d. i. Acker- der Vergleichbarkeit halber hier weggelassen worden. — **) 1925 ohne Saargebiet; 1907 jetziger Gebietsstand ohne Saargebiet. —

schaft und Fischerei

wirtschaftlichen Betriebe*)

von 1925 und 1907**)

des Deutschen Reichs)

Landwirtschaftlich benutzte Fläche der Betriebe*) von ha							Von 100 ha der landw. benutzten Fläche entfallen auf die Größenklassen von . . . ha					Besitzverhältnisse der Betriebe			Lfde. Nr.
0,05 bis 2*)	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 u. mehr	zusammen*)	v H der landw. ben. Reichsfläche	0,05 bis 2	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 u. mehr	Von 100 ha der Gesamtfläche entfallen auf			
												eigenes Land	Pachtland	sonstiges Land	
58	107	493	754	911	2 323	9,1	2,5	4,6	21,2	32,5	39,2	91,8	6,8	1,4	1
54	106	444	973	960	2 537	9,3	2,1	4,2	17,5	38,3	37,9	92,2	6,3	1,5	
7	2	7	4	4	24	0,1	29,7	8,0	29,3	18,7	14,3	61,1	38,2	0,7	2
3	2	6	10	7	38	0,1	10,9	7,7	21,5	35,0	24,9	83,2	14,8	2,0	
84	126	533	549	677	1 969	7,7	4,3	6,4	27,1	27,8	34,4	87,3	11,9	0,8	3
76	120	494	761	713	2 164	8,0	3,5	5,6	22,8	35,1	33,0	87,9	11,2	0,9	
53	60	459	376	942	1 890	7,4	2,8	3,2	24,3	19,9	49,8	84,9	13,6	1,5	4
52	65	395	467	1 023	2 002	7,4	2,6	3,2	19,7	23,4	51,1	83,8	14,7	1,5	
9	14	110	131	132	396	1,5	2,4	3,5	27,7	33,1	33,3	92,9	6,1	1,0	5
12	19	105	124	170	430	1,6	3,8	4,4	24,4	29,0	39,4	88,2	10,2	1,6	
57	147	526	341	530	1 601	6,2	3,6	9,2	32,8	21,3	33,1	88,2	11,3	0,5	6
52	159	496	401	571	1 679	6,3	3,1	9,5	29,5	23,9	34,0	88,4	11,2	0,4	
40	84	229	77	163	593	2,3	6,7	14,2	38,7	12,9	27,5	89,2	9,7	1,1	7
44	83	213	83	178	601	2,2	7,3	13,8	35,4	13,8	29,7	87,9	10,9	1,2	
127	119	475	486	401	1 608	6,3	7,9	7,4	29,5	30,2	25,0	79,9	19,1	1,0	8
111	115	456	583	446	1 711	6,3	6,5	6,7	26,7	34,1	28,0	78,7	20,5	0,8	
26	41	238	572	161	1 038	4,1	2,5	4,0	22,9	55,1	15,5	81,4	17,8	0,8	9
20	38	222	669	173	1 122	4,1	1,8	3,4	19,8	59,6	15,4	83,9	15,5	0,6	
125	222	685	634	114	1 780	7,0	7,0	12,5	38,5	35,6	6,4	82,4	16,8	0,8	10
115	219	644	659	116	1 753	6,5	6,6	12,5	36,7	37,6	6,6	82,3	17,0	0,7	
100	146	404	310	33	993	3,9	10,1	14,6	40,7	31,3	3,3	85,7	13,8	0,5	11
101	151	400	365	43	1 060	3,9	9,5	14,3	37,8	34,4	4,0	85,0	14,5	0,5	
95	184	323	112	36	750	2,9	12,7	24,5	43,1	14,9	4,8	86,7	12,3	1,0	12
86	172	342	137	49	786	2,9	10,8	21,9	43,6	17,5	6,2	86,2	12,5	1,3	
134	242	493	230	38	1 137	4,4	11,8	21,3	43,3	20,3	3,3	77,5	21,1	1,4	13
145	243	543	284	40	1 225	4,5	11,8	19,8	44,4	20,7	3,3	78,3	20,6	1,1	
3	15	30	6	1	55	0,2	6,2	27,6	53,8	10,6	1,8	88,7	7,4	3,9	14
3	15	31	12	1	62	0,2	5,3	24,2	49,6	19,5	1,4	88,9	7,2	3,9	
918	1 509	5 005	4 582	4 143	16 157	63,1	5,7	9,3	31,0	28,4	25,6	85,6	13,4	1,0	15
874	1 507	4 791	5 498	4 490	17 160	63,2	5,1	8,8	27,9	32,0	26,2	85,4	13,6	1,0	
82	284	945	287	36	1 634	6,4	5,0	17,4	57,8	17,6	2,2	95,1	4,3	0,6	16
80	263	1 021	391	39	1 794	6,6	4,5	14,7	56,9	21,8	2,1	94,7	4,3	1,0	
48	222	1 064	667	59	2 060	8,0	2,3	10,8	51,7	32,4	2,8	96,7	2,8	0,5	17
45	210	1 060	810	52	2 177	8,0	2,1	9,6	48,7	37,2	2,4	96,6	2,9	0,5	
43	71	116	19	5	254	1,0	17,0	28,0	45,4	7,4	2,2	86,5	12,1	1,4	18
41	73	134	25	4	277	1,0	14,8	26,4	48,5	9,0	1,3	84,4	14,0	1,6	
173	577	2 125	973	100	3 948	15,4	4,4	14,6	53,8	24,7	2,5	95,4	4,0	0,6	19
166	546	2 215	1 226	95	4 248	15,6	3,9	12,8	52,1	28,9	2,3	95,1	4,1	0,8	
51	81	397	273	126	928	3,6	5,5	8,8	42,8	29,4	13,5	87,3	12,6	0,1	20
49	89	404	297	135	974	3,6	5,1	9,1	41,5	30,5	13,8	87,0	12,5	0,5	
108	268	509	170	18	1 073	4,2	10,1	25,0	47,4	15,8	1,7	91,7	6,8	1,5	21
107	272	510	197	19	1 105	4,1	9,7	24,6	46,1	17,9	1,7	91,7	7,1	1,2	
108	197	263	52	18	638	2,5	17,0	31,0	41,2	8,1	2,7	86,4	10,6	3,0	22
100	219	306	66	21	712	2,6	14,1	30,7	43,0	9,2	3,0	85,7	10,6	3,7	
60	86	281	129	60	616	2,4	9,7	14,0	45,6	21,0	9,7	83,9	15,6	0,5	23
55	81	299	156	72	663	2,4	8,3	12,3	45,1	23,5	10,8	82,8	15,4	0,8	
56	95	197	35	13	396	1,5	14,1	24,0	49,8	8,8	3,3	81,8	16,9	1,3	24
53	92	217	46	19	427	1,6	12,3	21,5	50,8	10,9	4,5	83,5	15,4	1,1	
3	1	5	7	2	18	0,1	19,4	6,5	28,1	37,5	8,5	68,8	31,0	0,2	25
3	1	6	13	2	25	0,1	10,2	5,9	22,1	51,2	10,6	73,6	26,0	0,4	
31	26	90	201	485	833	3,2	3,7	3,2	10,8	24,1	58,2	75,5	22,1	2,4	26
31	27	70	222	519	869	3,3	3,5	3,1	8,1	25,6	59,7	77,3	21,0	1,7	
17	43	139	156	12	367	1,4	4,6	11,7	37,9	42,6	3,2	76,3	23,1	0,6	27
16	43	115	157	9	339	1,2	4,5	12,7	33,8	46,2	2,8	76,2	23,1	0,7	
26	17	64	65	36	208	0,8	12,4	8,1	30,7	31,4	17,4	73,8	25,3	0,9	28
21	16	64	75	42	218	0,8	9,5	7,5	29,2	34,4	19,4	72,7	26,6	0,7	
14	7	39	35	49	144	0,6	9,6	4,9	27,2	24,3	34,0	69,3	29,6	1,1	29
10	7	35	38	56	146	0,5	7,2	5,0	23,8	25,8	38,2	64,8	34,2	1,0	
1	1	5	8	0	15	0,1	9,8	7,2	29,2	53,1	0,7	69,6	28,5	1,9	30
1	2	5	9	—	17	0,1	8,5	8,4	28,8	54,5	—	68,0	31,1	0,9	
12	9	17	25	5	68	0,3	17,7	12,6	25,1	37,0	7,6	79,7	19,5	0,8	31
12	9	18	29	6	74	0,3	15,9	12,3	24,8	39,3	7,7	77,2	22,0	0,8	
1	1	2	10	3	17	0,1	6,9	3,9	10,6	59,1	19,5	65,8	33,5	0,7	32
1	1	2	11	4	19	0,0	4,1	3,5	11,3	59,9	21,2	65,0	33,8	1,2	
5	1	11	44	88	151	0,6	3,3	1,7	7,6	29,1	58,3	68,9	29,4	1,7	33
5	2	9	47	94	157	0,6	3,3	1,6	5,4	29,7	60,0	53,8	44,1	2,1	
4	3	9	4	1	21	0,1	19,3	13,9	45,4	17,1	4,3	83,2	16,4	0,4	34
3	3	9	4	1	20	0,1	15,9	15,4	47,5	18,2	3,0	78,7	20,5	0,7	
1 588	2 924	9 158	6 769	5 159	25 598	100	6,2	11,4	35,8	24,4	20,2	86,6	12,4	1,0	35
1 506	2 917	9 075	8 091	5 584	27 173	100	5,5	10,7	33,4	29,8	20,6	86,3	12,6	1,1	
1 721	3 305	10 421	9 322	7 055	31 824	—	5,4	10,4	32,7	29,3	22,2	86,1	12,8	1,1	36

land, Gartenland, Weinberg, Wiese und gute Weide); die Betriebe unter 5 Ar landw. benutzter Fläche (Kleingärten u. dgl.) sind
*) Einschl. Waldeck. — *) Bei Nordbayern, Bayern und Thüringen beziehen sich die Zahlen von 1907 auf den alten Gebietsstand.

2. Personal der landwirtschaftlichen Betriebe*)

nach den Betriebszählungen von 1925 und 1907**)

(Band 410 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche und nach dem Gesamtpersonal

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche ha	Gesamtzahl der Betriebe *)	Betriebe mit											
		1—3		4—10		11—20		21—50		51—100		101 u. mehr	
		beschäftigten Personen (einschließlich Betriebsleiter)											
		Be- triebe	Personen	Be- triebe	Personen	Be- triebe	Personen	Be- triebe	Personen	Be- triebe	Personen	Be- triebe	Personen
Mitte Juni 1925**)													
0,05— 2	3 022 777	2 229 280	3 930 704	146 177	657 911	673	8 825	112	3 154	15	977	3	461
2— 5	893 107	606 731	1 468 297	277 632	1 266 885	1 291	17 065	188	5 365	30	2 094	6	1 473
5— 20	956 155	288 514	777 478	657 487	3 319 463	7 486	98 138	1 000	28 965	145	9 766	53	8 347
20— 50	174 155	4 310	11 652	149 819	1 011 650	18 531	239 214	1 103	30 466	126	8 544	61	9 894
50—100	25 670	180	394	9 413	77 205	12 452	178 934	3 349	89 545	159	10 757	73	14 360
100—200	8 901	43	81	243	1 931	2 011	33 193	5 651	180 586	844	52 751	85	17 509
200 u. mehr .	9 767	20	38	43	308	107	1 791	2 868	111 896	4 633	331 333	2 078	319 149
Zusammen*)	5 090 532	3 129 078	6 188 644	1 240 814	6 335 353	42 551	577 160	14 271	449 977	5 952	416 222	2 359	371 193

Mitte Juni 1907**)													
		Be- triebe	Personen	Be- triebe	Personen	Be- triebe	Personen	Be- triebe	Personen	Be- triebe	Personen	Be- triebe	Personen
0,05— 2	2 575 925	2 020 185	3 059 446	96 629	439 239	1 031	14 076	233	6 659	40	2 703	22	3 212
2— 5	886 455	651 130	1 497 746	222 331	1 013 429	2 195	30 419	431	11 721	48	3 475	21	4 097
5— 20	930 785	336 537	882 450	579 832	2 933 230	9 974	133 147	1 664	46 326	157	10 443	57	10 238
20— 50	197 686	8 970	23 938	166 796	1 087 489	19 802	255 530	1 603	42 933	153	10 235	58	9 677
50—100	30 770	373	901	15 106	111 803	12 041	166 517	3 008	82 259	146	9 544	56	10 387
100—200	8 688	74	146	721	5 549	2 492	38 840	4 575	145 277	722	45 630	83	13 161
200 u. mehr .	10 245	49	79	111	833	312	5 096	3 662	135 244	4 297	301 369	1 814	288 655
Zusammen*)	4 640 554	3 017 318	5 464 706	1 081 526	5 591 572	47 847	643 625	15 176	470 419	5 563	383 399	2 111	339 427

b. Das landwirtschaftliche Personal nach der Stellung im Betrieb

Größenklassen nach der landw. benutzten Fläche ha	Zahl der beschäftigten Personen													
	Insgesamt		Be- triebs- leiter	Familienangehörige				Auf- sichts- u. Rechnungs- personal	Fremde Arbeitskräfte					
				ständig mitarbeitend		vorübergehend mithelfend			Gesinde		Ständige Tage- löhner, Guts- handwerk. usw.		Nichtständige Arbeitskräfte	
	zus.	davon weibl.	zus.	zus.	davon weibl.	zus.	davon weibl.	zus.	davon Mägde	zus.	davon weibl.	zus.	davon weibl.	
Mitte Juni 1925**)														
0,05— 2	4 602 032	2 472 875	1 662 659	1 305 575	1 065 917	1 422 129	1 030 478	4 609	51 062	34 559	30 158	7 016	125 840	58 275
2— 5	2 761 179	1 459 878	780 583	1 401 334	1 051 942	354 382	209 302	4 088	91 290	56 486	23 847	6 371	105 655	54 609
5— 20	4 242 157	2 121 917	919 687	2 162 079	1 432 894	289 459	179 032	12 334	525 274	272 811	62 156	19 170	271 168	152 988
20— 50	1 311 420	604 324	171 779	414 127	253 702	50 040	33 262	12 067	425 431	188 366	76 432	24 010	161 544	92 699
50—100	371 195	153 971	25 357	43 989	27 113	7 421	4 806	11 355	104 618	40 148	100 450	33 706	78 005	45 122
100—200	286 051	114 439	8 852	8 019	5 036	1 789	1 128	13 614	41 735	14 828	148 345	54 360	63 697	36 884
200 und mehr .	764 515	262 437	9 921	5 319	2 689	1 190	766	34 640	66 687	23 397	465 725	135 285	181 033	96 003
Zus. *)	14 338 549	7 189 841	3 578 838	5 340 442	3 839 293	2 126 410	1 458 774	92 707	1 306 097	630 595	907 113	279 918	986 942	536 580

Mitte Juni 1907**)														
	zus.	davon weibl.	zus.	zus.	davon weibl.	zus.	davon weibl.	zus.	davon Mägde	zus.	davon weibl.	zus.	davon weibl.	
0,05— 2	3 525 335	2 450 380	704 484	949 723	841 506	1 451 332	1 194 831	3 113	53 718	39 752	32 223	10 648	330 742	165 623
2— 5	2 560 887	1 396 207	662 647	1 056 698	817 491	484 889	329 101	2 432	83 380	54 640	31 127	10 574	239 714	120 870
5— 20	4 015 834	1 993 982	866 675	1 647 090	1 098 650	447 649	303 934	5 880	491 072	262 443	78 576	26 728	478 892	250 568
20— 50	1 429 802	654 716	193 243	364 417	219 231	86 238	62 212	6 123	454 687	205 493	78 489	25 717	246 605	129 664
50—100	381 411	164 020	30 212	37 794	22 273	11 596	8 592	6 270	122 980	48 025	77 467	28 967	95 092	53 314
100—200	248 603	108 959	8 642	5 078	3 176	1 978	1 520	9 664	51 439	16 200	92 435	41 234	79 367	44 791
200 und mehr .	731 276	296 151	10 442	2 553	1 575	1 203	911	31 556	111 506	32 146	323 954	125 226	250 062	132 465
Zus. *)	12 893 148	7 064 415	2 476 345	4 063 353	3 003 902	2 484 885	1 901 101	65 038	1 368 782	658 699	714 271	269 094	1 720 474	897 285

) Vgl. Anmerkung) auf S. 50/51; im übrigen sind hier für 1925 Forstbetriebe mit geringer landwirtschaftlich benutzter Fläche nicht mitenthalt. — **) 1925 ohne Saargebiet; 1907 jetziger Gebietsstand ohne Saargebiet.

3. Maschinenverwendung in der Landwirtschaft

nach der Zählung vom 16. Juni 1925 *)

(Band 410 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Arbeitsmaschinen

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe ¹⁾ , die in der Zeit von Juni 1924 bis Juni 1925 benutzten														
	Dampf- pflüge	Motor- pflüge	Dün- ger- streu- ma- schinen	Sä- ma- schinen	Hack- ma- schinen	Kar- toffel- ernte- ma- schinen	Gras- mäh- ma- schinen	Getreide- mähmaschinen mit		Hen- und Schwa- den- wen- der	Dresch- maschinen mit		Schrot- mühlen	Milch- zentrifugen mit	
								Binder	Selbst- ablage		Göpel- antrieb	Kraft- antrieb		Hand- antrieb	Kraft- antrieb
unter 2 ha	20	32	452	12 877	4 362	655	3 376	477	516	763	14 154	63 465	4 745	260 606	893
2 bis 5 »	14	64	1 594	46 780	15 063	4 491	40 976	3 140	3 531	8 204	123 381	168 024	30 255	416 425	2 514
5 » 20 »	117	284	25 987	314 495	53 934	81 452	391 316	37 687	101 848	97 715	298 118	402 242	174 958	580 103	12 681
20 » 50 »	65	538	43 020	128 319	36 557	62 422	142 122	40 695	75 645	62 093	45 922	114 665	83 400	106 715	10 752
50 » 100 »	88	1 172	16 152	23 121	11 941	14 805	23 353	13 393	15 278	13 110	4 066	20 361	16 689	14 110	2 845
100 » 200 »	276	1 683	7 843	8 529	5 904	6 285	8 297	5 833	6 507	5 691	697	7 962	6 668	4 552	1 367
200 u. mehr ..	1 038	3 185	9 351	9 584	7 627	5 839	9 376	7 845	7 715	7 283	406	9 312	8 356	4 046	2 237
Zusammen	1 618	6 958	104 399	543 705	135 388	175 949	618 816	109 070	211 040	194 859	486 744	786 031	325 071	1 386 557	33 289

b. Kraftmaschinen und Kraftfahrzeuge

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Landwirtschaftliche Betriebe ¹⁾ mit Kraftmaschinen											
	Dampfkraft- maschinen			Leichtölkraft- maschinen			Elektromotoren			Kraftschlepper ²⁾ und Lastkraftwagen		
	Be- triebe	Ma- schinen	Nenn- leistg. PS	Be- triebe	Ma- schinen	Nenn- leistg. PS	Be- triebe	Ma- schinen	Nenn- leistung KW	Be- triebe	Ma- schinen	Nenn- leistg. PS
unter 2 ha ..	176	181	1 354	561	564	2 271	17 115	17 394	36 908	116	127	2 385
2 bis 5 » ..	514	527	3 729	3 414	3 423	13 336	131 539	133 310	305 921	236	249	4 041
5 » 20 » ..	1 758	1 795	14 290	17 890	17 972	80 277	364 471	389 332	1 162 338	702	760	10 297
20 » 50 » ..	1 899	1 922	16 188	9 606	9 716	62 263	102 036	133 840	575 909	573	622	11 442
50 » 100 » ..	1 856	1 875	20 487	2 326	2 460	23 234	16 678	29 487	155 751	742	810	19 556
100 » 200 » ..	2 611	2 713	35 476	949	1 079	13 257	5 997	14 996	88 680	925	1 025	28 693
200 u. mehr ..	5 856	7 423	127 304	1 818	2 311	29 107	6 877	28 451	174 727	1 967	2 540	85 110
Zusammen	14 670	16 436	218 828	36 564	37 525	223 745	644 713	746 810	2 500 234	5 261	6 133	161 524

Über die Maschinerverwendung in den Ländern und Landesteilen vgl. Jg. 1930 und 1929, ausführlicher Jg. 1928.

4. Forstbetriebe¹⁾

nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1925

(Band 411 der Statistik des Deutschen Reichs)

Größenklassen nach der Forstfläche	Gesamt- zahl der Betriebe mit Forst- fläche	davon Betriebe				Gesamt- fläche der Betriebe ha	davon sind							
		ohne landw. Nutzfläche		mit landw. Nutzfläche			forstwirt- schaftl. benutzt		landwirt- schaftl. benutzt		geringe Weida sowie Moor- u. Ödland		Übrige Fläche	
		Zahl	vH	Zahl	vH		ha	vH	ha	vH	ha	vH	ha	vH
unter 2 ha	474 188	5,556	1,2	468 632	98,8	4 107 576	343 887	8,4	3 316 820	80,7	369 766	9,0	77 103	1,9
2 bis 20 »	320 111	6,675	2,1	313 436	97,9	8 344 369	1 805 909	21,6	5 536 503	66,4	860 524	10,3	141 433	1,7
20 » 100 »	28 837	4,750	16,5	24 087	83,5	3 089 112	1 122 926	36,4	1 622 806	52,6	271 148	8,8	72 232	2,3
100 » 200 »	4 874	2,142	44,8	2 642	55,2	1 294 444	672 008	51,9	519 070	40,1	70 604	5,4	32 762	2,6
200 » 500 »	4 198	1,949	46,4	2 249	53,6	1 938 032	1 302 162	67,2	515 166	26,6	74 735	3,9	45 969	2,3
500 » 1000 »	1 509	702	46,5	807	53,5	1 311 865	1 051 700	80,2	198 590	15,1	33 447	2,5	28 128	2,2
1000 » 2000 »	936	457	48,8	479	51,2	1 462 707	1 328 003	90,8	81 754	5,6	29 476	2,0	23 474	1,6
2000 » 5000 »	990	561	56,7	429	43,3	3 239 531	3 085 922	95,3	53 242	1,6	58 854	1,8	41 513	1,3
5000 ha u. mehr	192	81	42,2	111	57,8	1 385 204	1 312 592	94,7	24 264	1,8	23 816	1,7	24 532	1,8
Zusammen	835 745	22 873	2,7	812 872	97,3	26 172 840	12 025 109	45,9	11 868 215	45,4	1 792 370	6,9	487 146	1,8
darunter:														
Staatsforsten...	2 574	1 173	45,6	1 401	54,4	4 177 362	3 841 024	91,9	186 954	4,5	94 039	2,3	55 346	1,3
Gemeindeforsten	16 208	9 905	61,1	6 303	38,9	2 180 425	1 935 638	88,8	100 824	4,6	106 096	4,9	37 867	1,7

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Einschl. der Weinbau- und Gartenbaubetriebe sowie der Forst- und Fischereibetriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche (d. i. Ackerland, Gartenland, Weinberg, Wiese und gute Weide). — ³⁾ Kraftschlepper in der Forstwirtschaft sind nicht mitenthalten. — ⁴⁾ Ein Teil der hier angeführten Kraftschlepper ist auch in der Zahl der Motorpflüge enthalten. — ⁵⁾ Über die Waldbestände nach Betriebs- und Holzarten und über die Holzträge siehe Übersicht 11, Seite 60/61.

Über die Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben siehe Abschnitt IV Übersicht 2 S. 70/71.

5. Weinbaubetriebe *) nach der landw. Betriebszählung 1925

(Band 411 der Statistik des Deutschen Reichs)

Größenklassen nach der Weinbaufläche	Weinbaubetriebe		Fläche dieser Betriebe						Weinbaubetriebe		Fläche dieser Betriebe					
			Gesamtfläche		Weinbaufläche		sonstige landw. benutzte Fläche				Gesamtfläche		Weinbaufläche		sonstige landw. benutzte Fläche	
			ha	vH	ha	vH	ha	vH			ha	vH	ha	vH	ha	vH
Deutsches Reich**)																
unter 20 Ar..	98 614	52,0	215 325	34,0	9 585	14,5	185 000	38,9	15 121	40,6	28 155	20,6	1 486	9,2	21 745	24,6
0,2 bis 1 ha..	79 788	42,0	279 752	44,9	33 813	51,2	219 890	46,2	19 233	51,7	63 310	46,4	8 145	50,5	43 785	49,5
1 * 2 ..	8 656	4,6	64 400	10,4	11 064	16,7	43 522	9,1	2 090	5,6	21 212	15,5	2 649	16,4	12 426	14,1
2 ha u. mehr	2 700	1,4	63 081	10,1	11 612	17,6	27 527	5,8	781	2,1	23 877	17,5	3 846	23,9	10 434	11,8
Zusammen	189 758	100	622 558	100	66 074	100	475 939	100	37 225	100	136 554	100	16 126	100	88 390	100
Bayern**)																
unter 20 Ar..	16 138	43,6	47 843	34,5	1 634	9,7	41 487	38,6	19 455	51,7	38 543	36,1	2 061	18,7	34 141	40,2
0,2 bis 1 ha..	16 978	45,9	60 497	43,6	7 505	44,5	49 024	45,6	17 263	45,9	57 752	54,1	7 512	68,3	46 258	54,4
1 * 2 ..	2 952	8,0	14 965	10,8	3 842	22,7	10 168	9,5	846	2,2	5 816	5,4	1 119	10,2	3 810	4,5
2 ha u. mehr	908	2,5	15 322	11,1	3 897	23,1	6 758	6,3	80	0,2	4 681	4,4	307	2,8	799	0,9
Zusammen	36 976	100	138 627	100	16 878	100	107 437	100	37 644	100	106 792	100	10 999	100	85 008	100
Württemberg																
unter 20 Ar..	38 300	70,7	81 548	55,4	3 331	33,7	70 136	60,3	9 192	40,0	17 804	20,1	1 038	8,7	16 273	21,7
0,2 bis 1 ha..	15 232	28,1	53 028	36,1	5 570	54,4	42 012	36,1	10 770	46,9	42 896	48,4	5 160	43,3	37 095	49,4
1 * 2 ..	475	0,9	4 552	3,1	590	6,0	2 513	2,2	2 262	9,8	17 064	19,3	2 825	23,7	14 002	18,6
2 ha u. mehr	156	0,3	7 967	5,4	581	5,9	1 607	1,4	756	3,3	10 814	12,2	2 898	24,3	7 725	10,3
Zusammen	54 163	100	147 095	100	9 872	100	116 268	100	22 980	100	88 578	100	11 921	100	75 095	100
Hessen																

*) Über den Umfang der Rebflächen und der Weinmosterträge siehe Übersicht 15, Seite 66. — **) Ohne Saargebiet.

6. Kleingärten *) nach der landw. Betriebszählung 1925

(Band 411 der Statistik des Deutschen Reichs)

Soziale Stellung der Kleingarteninhaber	Kleingärten insgesamt		davon haben eine Größe von								Kleingärten mit vorwiegend Pachtland	
			unter 5 Ar		5—10 Ar		10—20 Ar		20—50 Ar			
			Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha			Zahl	vH insgesamt
Selbständige	243 321	21 477	124 943	3 277	38 969	2 667	47 875	6 528	31 534	9 005	101 577	41,7
Angestellte	391 393	20 509	279 902	7 128	54 809	3 664	40 505	5 323	16 177	4 394	256 743	65,6
Arbeiter	774 124	44 518	506 634	13 383	134 952	8 998	99 252	13 163	33 286	8 974	562 603	72,7
Berufslose usw.	261 674	17 584	159 959	4 217	43 925	2 965	39 539	5 315	18 251	5 087	148 128	56,6
Zusammen	1 670 512	104 088	1 071 438	28 005	272 655	18 294	227 171	30 329	99 248	27 460	1 069 051	64,0

*) Als „Kleingärten“ (Lauben-, Schrebergärten usw.) sind solche Gärten gezählt, die bei einer Höchstgröße von 50 Ar vorwiegend für die Bedürfnisse des eigenen Haushalts bewirtschaftet werden.

7. Binnen- und Küstenfischereibetriebe nach der landw. Betriebszählung 1925

(Band 411 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Zahl der Betriebe	davon ohne		Fläche d. Fischereibetriebe		Auf 1 qkm der vermessenen Gesamtfläche jedes Landes entfallen abläßbare Fischteiche	Von den Betriebsinhabern sind im Hauptberufe Fischer (W. 5)	Zahl der vorwiegend oder ausschließlich im Fischereibetrieb beschäftigten Personen		Zahl der Wasserfahrzeuge zum Fischfang				
		Fischereipersonal	landw. oder forstw. ben. Fläche	in Privateigentum*)	landw. benutzte Fläche			überh.	davon weibl.	mit Kraftantrieb	Segelschiffe	sonstige Fischerboote		
													Be- triebe	vH	Be- triebe	vH
a. Binnenfischereibetriebe														
Deutsches Reich	35 747	31 506	88,1	929	59 919	179 596	1 664 840	12,78	2 512	7 721	511	216	99	6 654
Preußen	15 861	13 249	83,6	641	38 404	151 367	1 139 178	13,17	1 713	5 183	364	61	62	4 986
Bayern	8 750	8 085	92,4	76	9 839	5 729	144 214	12,95	259	913	79	17	2	422
Sachsen	3 893	3 795	97,5	13	6 525	506	133 179	43,52	28	193	10	—	—	34
Württemberg ..	1 437	1 299	90,4	28	787	624	14 337	4,03	77	233	14	41	1	89
Baden	952	703	73,8	7	195	428	4 453	1,30	94	338	14	69	—	199
Thüringen	3 084	3 046	98,8	—	2 168	265	62 988	18,45	9	47	4	—	—	9
Hessen	382	337	88,2	17	123	47	1 340	1,00	42	57	1	1	—	38
Hamburg	86	25	29,1	61	6	10	304	1,35	59	84	—	5	22	42
Meckl.-Schwerin	533	313	58,7	66	839	17 251	107 951	6,39	159	443	8	15	6	585
Übrige deutsche Länder	769	654	85,0	20	1 033	3 369	56 896	5,58	72	230	17	7	6	250
b. Küstenfischereibetriebe														
Deutsches Reich	6 752	102	1,5	2 982	—	—	5 802	—	6 170	10 625	1 474	535	1 820	5 016

*) Die Fläche der kommunalen und fiskalischen Gewässer wurde nicht erfaßt.

8. Siedlungstätigkeit

auf Grund des Reichssiedlungsgesetzes vom 11. August 1919

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1927, IV und 1929, III)

a. Gründung von Siedlerstellen im Deutschen Reich 1919 bis 1929

Art der Siedlung	1929 ²⁾	1928	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1919/21	1919/29
a. Neusiedlerstellen										
Insgesamt Zahl	5 413	4 253	3 372	1 906	1 785	2 797	2 902	2 963	6 365	31 756
Gesamtfläche ha	59 643	50 616	36 704	25 490	15 785	26 374	29 074	22 049	53 422	319 157
b. Anliegerstellen mit Landzulagen zu Eigentum¹⁾										
Insgesamt Zahl	6 259	5 552	4 362	3 552	4 026	4 838	7 092	6 780	24 744	67 205
Gesamtfläche der Landzulagen ha	9 788	6 816	5 700	4 514	4 462	6 634	8 929	7 237	29 028	83 108

b. Gesamtergebnisse für das Jahrzehnt 1919 bis 1928

Länder und Landesteile	Erwerb von Siedlungsland					v H des bereitzustellenden Siedlungslandes wurden erworben	Gründung von Siedlerstellen							
	insgesamt	davon waren ³⁾					Neusiedlerstellen			Anliegerstellen ¹⁾ mit Landzulagen zu Eigentum				
		Moor- und Ödland	aus Staatsdomänen u. Reichsbesitz	aus großen Gütern (über 100 ha)	aus sonstigen Besitzungen (unter 100 ha)		insgesamt			davon auf Moor- u. Ödland			Gesamtzahl	Fläche der Landzulagen ha
							Zahl	Fläche ha	Stellen über 2 ha	Zahl	Fläche ha	Stellen über 2 ha		
Prov. Ostpreußen...	74 237	—	10 628	60 995	2 614	22,4	4 168	51 211	3 273	—	—	—	2 213	4 084
» Brandenburg ¹⁾ ..	70 355	—	6 218	61 107	3 030	28,1	3 924	29 771	1 493	—	—	—	2 400	3 760
» Pommern	76 943	19	11 907	64 324	693	22,3	2 092	44 017	1 842	20	202	20	2 107	4 804
» Grenzm. Posen-Westpreußen ..	18 078	—	1 030	16 591	457	31,2	565	12 829	547	—	—	—	177	387
» Niederschlesien	59 730	—	2 208	56 749	772	31,0	2 578	21 996	1 160	—	—	—	17 467	22 715
» Oberschlesien..	27 612	2	3 674	23 248	688	45,3	1 166	9 702	560	1	2	1	8 769	7 731
» Sachsen.....	13 677	—	2 033	8 699	2 884	7,2	1 804	6 850	264	—	—	—	4 815	4 943
» Schleswig-Holstein.....	44 560	1 470	3 452	24 942	14 683	49,2	2 561	34 872	1 954	189	2 782	183	700	2 358
» Hannover	20 120	14 551	706	2 610	2 143	.	1 760	13 520	1 235	1 302	12 369	1 123	1 136	2 172
» Westfalen	3 357	720	476	649	1 511	.	457	1 738	182	149	782	106	633	720
» Hessen-Nassau ⁵⁾	4 065	37	671	1 116	2 182	.	363	864	45	99	34	—	6 365	2 552
Rheinprovinz.....	1 555	2	—	492	1 061	.	91	238	14	1	2	1	630	312
Hohenzollern	—	—	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen ⁵⁾	414 289	16 801	43 003	321 522	32 718	25,3	21 629	227 608	12 569	1 761	16 173	1 434	47 412	56 538
Bayern	28 866	22	—	3 050	25 307	.	1 016	1 854	242	119	480	69	6 403	5 534
Sachsen.....	1 141	—	—	1 045	96	2,8	40	832	31	—	—	—	790	239
Württemberg.....	—	—	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden	—	—	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	35	92
Thüringen.....	3 358	—	693	1 106	1 512	32,6	184	1 079	34	—	—	—	1 098	1 060
Hessen.....	1 309	2	—	1 155	152	.	—	—	—	—	—	—	617	231
Hamburg	86	—	—	—	86	.	45	49	—	—	—	—	—	—
Mecklb.-Schwerin	40 156	—	12 599	26 602	955	22,7	1 406	17 401	644	—	—	—	1 881	4 988
Oldenburg.....	5 768	3 384	1 895	—	471	.	883	6 892	715	697	5 314	535	1 973	3 495
Braunschweig.....	387	—	—	181	206	1,3	18	155	18	—	—	—	342	577
Anhalt.....	90	—	—	26	24	0,1	10	97	10	—	—	—	29	60
Bremen.....	144	135	—	—	9	.	234	149	9	92	135	9	—	—
Lippe.....	397	2	58	258	79	.	505	194	12	—	—	—	94	118
Lübeck.....	196	—	—	43	153	3,2	145	29	—	—	—	—	25	17
Mecklb.-Strelitz..	6 432	—	3 715	2 249	434	10,0	228	3 175	164	—	—	—	247	371
Schaumbg.-Lippe	—	—	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	502 619	20 346	61 963	357 237	62 202	24,0	26 343	259 514	14 448	2 669	22 102	2 047	60 946	73 320

¹⁾ Einschl. Anliegersiedlungen auf Moor- und Ödland. — ²⁾ Vorläufige Ergebnisse. — ³⁾ Soweit der Gesamterwerb hier nicht restlos aufgeteilt ist, handelt es sich beim Unterschied um Landerwerb durch Wiederkauf. — ⁴⁾ Einschl. Stadt Berlin. — ⁵⁾ Einschl. Waldeck.

9. Die Hauptarten der Boden

nach den Ergebnissen der Anbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Länder und Landesteile	Landwirtschaftliche Nutzfläche								
	Acker- land	davon:				Garten- land	Wiesen	Vieh- weiden und Hutungen	Obst- anlagen
		Getreide- und Hülsen- fruchtbau	Hack- fruchtbau	Anbau von Garten- u. Handels- gewäch- sen ¹⁾	Futter- pflanzen- bau				
Flächen									
Prov. Ostpreußen	1 922 347	1 153 146	257 551	5 154	302 952	25 421	340 669	364 228	502
Stadt Berlin	13 617	7 482	3 520	2 036	178	14 563	3 477	172	84
Prov. Brandenburg	1 654 222	1 100 477	383 008	10 523	112 775	39 952	399 675	102 278	5 188
» Pommern	1 586 169	1 013 526	333 913	3 067	151 487	22 330	305 937	157 751	233
» Grenz m. Pos.-Westpr.	370 371	238 135	77 356	678	33 911	4 417	49 908	26 370	137
» Niederschlesien	1 376 297	901 685	326 283	10 046	125 745	33 684	249 174	53 315	760
» Oberschlesien	550 766	365 985	130 080	4 587	46 893	11 073	68 709	14 388	139
» Sachsen	1 472 415	942 861	390 566	21 774	100 375	29 047	198 966	66 714	5 605
» Schleswig-Holstein	736 365	405 246	72 341	7 915	60 293	29 994	165 721	252 600	310
» Hannover	1 248 485	851 059	280 055	11 009	69 781	39 150	432 666	482 364	4 938
» Westfalen	799 425	524 108	156 770	3 333	71 758	35 943	180 572	222 863	846
» Hessen-Nassau	631 434	412 627	140 171	5 809	62 373	14 859	191 274	58 377	3 471
Rheinprovinz ¹⁾	1 035 094	607 281	263 138	10 014	124 793	42 895	191 315	160 697	4 167
Hohenzollern	47 900	29 726	6 781	294	9 705	860	14 685	4 910	262
Preußen ¹⁾	13 444 907	8 553 344	2 821 533	96 239	1 273 019	344 188	2 792 748	1 967 027	26 642
Bayern rechts des Rheins	2 548 831	1 501 671	535 930	36 654	405 614	76 400	1 353 744	234 431	6 446
Bayern links des Rheins (Pfalz) ¹⁾	220 094	107 929	74 088	4 856	29 444	5 137	49 988	1 833	1 315
Bayern ¹⁾	2 768 925	1 609 600	610 018	41 510	435 058	81 537	1 403 732	236 264	7 761
Sachsen	761 503	464 153	159 680	5 741	130 165	44 914	179 216	20 447	1 371
Württemberg	734 041	420 265	142 698	12 445	140 832	17 502	397 437	48 879	*) .
Baden	530 294	262 650	131 289	13 292	103 229	19 765	216 598	40 031	3 316
Thüringen	537 892	327 494	121 826	2 212	70 719	14 515	114 484	13 301	2 859
Hessen	350 562	190 183	104 118	7 363	47 358	6 119	97 562	5 802	3 527
Hamburg	12 907	5 562	1 508	2 112	1 362	5 186	2 533	4 172	159
Mecklenb.-Schwerin	688 325	442 644	117 098	5 782	69 163	14 154	111 806	97 082	113
Oldenburg	182 765	127 907	33 068	1 192	11 949	12 270	101 809	141 038	279
Braunschweig	174 936	107 944	50 288	5 602	9 171	5 864	33 026	11 602	648
Anhalt	131 587	81 069	37 782	1 936	9 963	4 451	15 361	2 183	768
Bremen	2 778	1 985	678	62	47	2 511	6 498	6 754	1
Lippe	58 734	38 342	12 076	326	5 445	2 759	6 317	9 758	356
Lübeck	13 224	7 576	1 466	287	1 506	1 899	2 376	2 263	37
Mecklenburg-Strelitz	126 466	80 596	18 262	449	13 981	2 022	21 004	16 154	63
Schaumburg-Lippe	14 999	11 011	3 115	44	794	1 136	3 952	1 601	125
Deutsches Reich ¹⁾	20 534 845	12 732 325	4 366 503	196 594	2 323 761	580 792	5 506 459	2 624 358	7) 48 025
Dagegen ¹⁾ :									
Anbauflächenerhebung 1929	20 580 239	12 753 843	4 357 270	201 428	2 295 727	572 509	5 510 946	2 579 945	*) 48 199
» 1928	20 618 237	12 715 153	4 353 326	197 552	2 359 922	572 731	5 511 078	2 560 159	*) 46 687
Bodenbenutzungserheb. 1927	20 687 986	12 772 816	4 294 585	214 675	2 402 353	568 688	5 513 372	2 510 602	*) 48 350
Anbauflächenerhebung 1926	20 477 581	12 624 956	4 202 475	216 348	2 341 822	.	5 468 680	2 481 513	.
» 1925	20 482 591	12 450 666	4 235 837	232 460	2 446 496	.	5 468 535	2 469 027	.
» 1924	20 225 491	12 103 773	4 192 014	240 363	2 449 790	.	5 449 741	2 475 960	.
Bodenbenutzungserheb. 1913 ²⁾	21 486 157	13 718 291	4 124 993	215 649	2 273 737	475 884	5 337 044	2 291 704	48 753

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Umgerechnet auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet). — ³⁾ In feldmäßiger Bestellung und in
sonderrn ermittelt, in den Flächen des Ackerlandes, der Wiesen und Viehweiden mitenthalten. Nach der Bodenbenutzungserhebung 1927:
weiden mit Obstbäumen. — ⁴⁾ Ohne Württemberg. Die Gesamtfläche der Obstanlagen beträgt einschließlich Württemberg 1927:
*) Die geringen Abweichungen gegenüber den Ergebnissen anderer Erhebungen beruhen auf erhebungstechnischen Ursachen sowie auf

10. Bestellung nach der Anbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik)

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Getreide									
		Roggen		Weizen		Spelz und Emer ²⁾	Brotgetreide	Gerste		Hafer	
		Winterfrucht	Sommerfrucht	Winterfrucht	Sommerfrucht			Winterfrucht	Sommerfrucht		
										Flächen	
1	Prov. Ostpreußen	432 337	6 209	79 146	7 144	—	524 836	1 397	120 182		263 295
2	Stadt Berlin	4 587	76	195	107	—	4 965	102	334		1 778
3	Prov. Brandenburg	580 908	9 182	66 774	15 849	—	672 713	10 944	75 964		228 262
4	» Pommern	444 627	5 860	52 375	10 491	—	513 353	12 555	61 731		300 588
5	» Grenz-Pos.-Westpr.	137 589	2 129	5 183	1 013	—	145 914	227	14 193		46 862
6	» Niederschlesien	342 964	4 279	144 937	16 894	—	509 074	17 214	88 714		221 153
7	» Oberschlesien	138 088	6 556	53 580	1 723	—	194 047	4 842	45 738		96 942
8	» Sachsen	304 900	2 488	171 931	35 954	—	515 273	26 494	134 419		201 860
9	» Schleswig-Holstein	114 229	3 237	43 224	1 771	—	162 461	8 058	28 006		154 118
10	» Hannover	422 570	5 388	74 444	11 095	—	513 497	20 615	15 748		252 767
11	» Westfalen	230 033	8 665	61 211	1 894	—	294 003	15 273	10 037		162 056
12	» Hessen-Nassau	153 605	333	66 344	1 402	—	221 684	7 003	16 530		150 718
13	Rheinprovinz ¹⁾	206 580	670	99 907	2 303	2 222	311 682	13 370	29 584		221 628
14	Hohenzollern	1 031	34	3 630	110	8 428	13 233	22	6 255		8 666
15	Preußen ¹⁾	3 514 048	41 406	922 881	107 750	10 650	4 596 735	138 116	647 435		2 310 693
16	Bayern ¹⁾	407 505	15 558	283 042	17 310	11 740	735 155	6 941	349 180		429 950
17	Sachsen	169 740	5 985	84 291	4 040	—	264 056	12 869	21 174		154 612
18	Württemberg	25 003	1 272	79 965	5 324	74 726	186 290	1 092	103 271		100 175
19	Baden	41 970	1 599	55 080	1 364	20 186	120 199	2 356	53 284		55 815
20	Thüringen	73 960	1 846	63 740	6 528	728	146 802	7 543	51 017		85 602
21	Hessen	60 948	19	30 633	386	693	92 679	861	43 785		47 634
22	Hamburg	1 859	16	638	29	—	2 542	51	92		2 216
23	Mecklenburg-Schwerin	175 157	3 127	36 675	7 929	—	222 888	9 735	23 967		128 147
24	Oldenburg	69 335	131	4 843	75	—	74 384	2 232	4 223		39 526
25	Braunschweig	27 311	228	23 107	8 231	—	58 927	7 143	4 935		28 455
26	Anhalt	25 686	562	12 970	3 435	17	42 670	2 868	14 349		15 629
27	Bremen	1 032	4	14	—	—	1 050	4	27		879
28	Lippe	12 076	37	6 456	26	—	18 595	2 400	363		10 562
29	Lübeck	2 976	89	989	10	—	4 064	141	159		2 597
30	Mecklenburg-Strelitz	25 356	594	10 077	1 329	—	37 356	2 118	4 877		24 319
31	Schaumburg-Lippe	4 769	—	2 000	9	—	6 778	142	144		2 695
32	Deutsches Reich ¹⁾ 1930	4 638 731	72 473	1 617 401	163 825	118 740	6 611 170	196 617	1 322 282		3 439 506
33	1929 ¹⁾	4 647 597	79 051	1 469 612	130 829	122 059	6 449 148	180 558	1 371 536		3 558 517

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	noch: Hackfrüchte					Garten- gewächse ⁷⁾	Handelsgewächse				
		Zucker- rüben	Runkel- rüben	Kohl- rüben ⁶⁾	Mohr- rüben ⁶⁾	Sonstige Hack- früchte		Raps und Rübsen ⁸⁾	Hopfen	Gespinstpflanzen		
										Flachs (Lein)	Hanf und andere	
											Flächen	
1	Prov. Ostpreußen	4 500	45 871	25 154	1 292	249	2 713	988	—	879	—	5
2	Stadt Berlin	26	367	55	224	97	2 028	5	—	—	—	—
3	Prov. Brandenburg	27 951	40 536	6 186	2 279	518	8 148	573	—	672	—	27
4	» Pommern	31 141	13 532	50 292	1 522	257	1 598	220	—	829	—	—
5	» Grenz-Pos.-Westpr.	1 367	3 836	4 872	358	71	401	68	—	146	—	—
6	» Niederschlesien	79 648	40 792	1 343	2 370	463	5 697	837	—	2 890	—	4
7	» Oberschlesien	20 244	11 994	608	680	99	1 926	742	—	1 774	—	—
8	» Sachsen	127 149	42 740	3 521	2 194	1 331	16 415	368	2	128	—	4
9	» Schleswig-Holstein	519	13 348	30 925	562	137	6 435	1 438	—	9	—	—
10	» Hannover	44 657	27 837	31 739	2 088	6 000	9 798	289	—	453	—	35
11	» Westfalen	2 949	39 674	14 595	1 976	1 249	2 871	311	—	83	—	5
12	» Hessen-Nassau	3 904	34 840	5 764	261	407	4 447	1 032	2	188	—	1
13	Rheinprovinz ¹⁾	32 116	64 198	14 066	1 831	1 887	8 945	818	—	107	—	24
14	Hohenzollern	1	670	387	8	9	168	76	18	9	—	4
15	Preußen ¹⁾	376 172	380 235	189 507	17 645	12 774	71 590	7 765	22	8 167	—	109
16	Bayern ¹⁾	19 061	162 174	22 606	1 617	5 464	24 421	732	10 954	1 578	—	43
17	Sachsen	7 636	38 806	1 321	656	3 497	4 346	577	—	464	—	—
18	Württemberg	10 122	33 709	14 654	430	86	8 073	575	1 485	514	—	99
19	Baden	4 062	38 206	672	1 009	643	5 632	763	437	134	—	73
20	Thüringen	10 820	36 345	1 032	119	394	1 111	324	7	128	—	11
21	Hessen	10 852	32 246	1 269	566	183	6 637	322	1	11	—	—
22	Hamburg	—	401	326	60	7	2 068	3	—	—	—	—
23	Mecklenburg-Schwerin	18 920	7 959	21 548	479	264	1 771	1 556	—	31	—	4
24	Oldenburg	302	3 748	5 114	514	4 291	1 126	52	—	3	—	—
25	Braunschweig	23 061	4 301	865	256	126	5 472	26	—	13	—	—
26	Anhalt	14 354	2 963	178	453	183	1 833	17	1	1	—	1
27	Bremen	—	142	44	7	86	61	—	—	—	—	—
28	Lippe	1 150	3 090	993	77	98	284	27	—	4	—	—
29	Lübeck	—	281	391	24	3	280	—	—	—	—	4
30	Mecklenburg-Strelitz	3 472	1 179	1 795	799	48	84	240	8	3	—	32
31	Schaumburg-Lippe	187	846	70	2	—	40	—	—	1	—	—
32	Deutsches Reich ¹⁾ 1930	500 171	746 631	262 385	24 713	28 147	134 829	12 979	12 915	11 052	—	378
33	1929 ¹⁾	467 087	735 486	263 590	25 525	30 482	132 259	15 737	15 296	13 162	—	528

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Winter- und Sommerfrucht, auch mit Beimischung von Roggen oder Weizen. — ³⁾ Ausschließlich der Möhren, Karotten. — ⁷⁾ In feldmäßiger Bestellung und in Erwerbsgartenbaubetrieben: Weiß-, Rot-, Wirsing-, Rosen-, Blumenkohl, Gurken.

des Ackerlandes
flächenerhebung 1930

des Deutschen Reichs 1930, IV)

und Hülsenfrüchte

Menge- getreide	Buch- weizen	Mais	Erbsen ¹⁾	Speise- bohnen ⁴⁾	Acker- bohnen	Wicken	Lu- pinen	Misch- frucht	Gemenge aus Hülsen- früchten	Sonstige Arten von Getreide u. Hülsen- früchten	Hackfrüchte			Lfd. Nr.
											Kartoffeln			
											Früh- kartoffeln	Spät- kartoffeln	zu- sammen	
in Hektar														
94 718	713	146	19 321	227	6 173	51 532	15 233	41 010	13 750	613	17 487	162 998	180 485	1
71	—	84	5	10	3	7	75	20	18	10	573	2 178	2 751	2
28 805	923	955	3 577	305	1 056	5 858	47 610	17 009	5 815	681	26 998	278 540	305 538	3
36 561	381	276	6 761	59	3 938	11 598	21 278	32 067	11 905	475	16 516	220 653	237 169	4
7 579	458	127	1 222	27	24	1 925	13 932	3 962	1 510	173	5 553	61 299	66 852	5
11 331	421	2 279	1 771	125	2 663	4 755	12 579	17 438	10 565	1 603	18 380	183 287	201 667	6
4 296	321	948	631	66	634	3 701	3 646	6 046	3 634	493	7 272	89 183	96 455	7
10 456	173	927	17 336	1 778	3 986	5 080	10 514	9 634	3 656	1 275	23 117	190 514	213 631	8
27 332	2 999	15	723	55	5 467	4 265	1 040	8 756	1 897	54	2 646	24 204	26 850	9
8 765	1 818	72	3 833	798	18 579	1 912	5 648	4 372	2 316	19	19 839	147 895	167 734	10
16 728	553	64	2 023	465	4 387	9 468	1 227	4 472	2 932	420	7 789	88 538	96 327	11
1 301	11	402	4 693	429	2 219	3 084	405	2 330	1 344	474	5 002	89 993	94 995	12
13 148	3 102	517	1 495	434	386	7 979	458	2 076	801	621	14 116	134 924	149 040	13
276	—	—	207	9	126	571	—	218	83	60	232	5 474	5 706	14
261 367	11 873	6 812	63 598	4 787	49 641	111 735	133 645	149 410	60 226	7 271	165 520	1 679 680	1 845 200	15
34 395	61	6 516	5 256	498	5 760	9 457	673	19 340	3 512	2 906	28 280	370 816	399 096	16
1 727	84	1 330	606	17	434	1 040	468	3 965	1 672	99	4 414	103 350	107 764	17
2 614	—	4 770	4 676	543	4 094	6 022	9	5 293	1 048	367	5 325	78 372	83 697	18
17 040	99	7 092	1 046	582	265	2 612	84	1 264	563	349	7 588	79 109	86 697	19
12 843	12	6 900	5 312	201	2 440	4 643	523	5 235	2 667	1 959	5 799	67 317	73 116	20
768	7	1 715	749	176	40	776	136	719	125	13	5 455	53 547	59 002	21
119	6	—	21	115	336	6	46	6	—	6	242	472	714	22
16 489	179	235	1 854	94	4 600	3 785	8 098	18 466	3 906	201	5 947	61 981	67 928	23
1 741	80	1	562	149	2 596	427	1 235	575	121	55	2 562	16 537	19 099	24
2 364	1	41	649	151	2 692	618	94	1 390	400	84	1 410	20 269	21 679	25
712	2	80	2 263	222	75	138	1 258	646	84	73	2 266	17 385	19 651	26
—	1	—	4	2	14	—	1	1	2	—	45	354	399	27
2 783	8	47	182	63	843	368	75	1 340	542	171	474	6 194	6 668	28
310	43	2	31	10	49	23	48	74	25	—	62	705	767	29
3 059	9	54	364	31	968	619	2 221	3 743	720	138	1 000	9 969	10 969	30
332	—	1	5	2	582	16	9	185	106	14	120	1 890	2 010	31
358 663	12 466	29 386	87 178	7 643	75 429	142 285	148 623	211 652	75 719	13 706	236 509	2 567 947	2 804 456	32
367 398	16 260	26 884	92 246	8 229	77 752	155 861	150 300	204 905	77 483	16 766	235 854	2 599 246	2 835 100	33

Sonstige Handels- gewächse ⁵⁾	Futterpflanzen			Brache	Acker- weide	Ackerland im ganzen	Von 100 ha Ackerland entfielen auf					Lfd. Nr.	
	Klee	Luzerne	Sonstige Futter- pflanzen				Getreide und Hülsen- früchte	Hack- früchte	Garten- ge- wächse	Handels- ge- wächse	Futter- pflanzen		Brache und Acker- weide
in Hektar													
569	287 672	1 269	14 011	103 926	99 618	1 922 347	60,0	13,4	0,1	0,1	15,8	10,6	1
3	40	73	65	396	5	13 617	54,9	25,9	14,9	0,1	1,3	2,9	2
1 103	65 156	14 224	33 395	26 908	20 531	1 654 222	66,5	23,2	0,5	0,1	6,8	2,9	3
420	119 885	3 750	37 250	34 240	49 936	1 586 169	63,9	21,0	0,1	0,1	6,6	5,3	4
63	18 014	969	14 928	10 070	10 221	370 371	64,3	20,9	0,1	0,1	9,1	5,5	5
618	107 890	8 240	9 615	8 860	3 678	1 376 297	65,5	23,7	0,4	0,3	9,2	1,2	6
145	41 654	2 749	2 490	1 165	2 056	550 766	66,5	23,6	0,3	0,5	8,5	0,6	7
4 857	42 860	45 641	11 874	12 906	3 933	1 472 415	64,0	26,5	1,1	0,4	6,8	1,2	8
33	59 541	91	661	16 098	174 472	736 365	55,0	9,8	0,9	0,2	8,2	25,9	9
434	58 699	3 935	7 147	10 420	26 161	1 248 465	68,2	22,4	0,8	0,1	5,6	2,9	10
63	60 932	2 605	8 221	12 131	31 325	799 425	65,6	19,6	0,4	0,0	9,0	5,4	11
139	53 079	7 638	1 656	7 011	3 443	631 454	65,3	22,2	0,2	0,9	9,7	1,7	12
120	99 811	19 735	5 247	16 202	13 666	1 035 094	58,7	25,4	0,9	0,1	12,0	2,9	13
19	6 450	560	2 695	1 306	88	47 900	62,1	14,1	0,3	0,3	20,3	2,9	14
8 586	1 021 683	111 479	139 857	261 639	439 133	13 444 907	63,6	21,0	0,5	0,2	9,5	5,2	15
3 782	331 271	72 589	31 198	58 577	14 162	2 768 925	58,2	22,0	0,9	0,6	15,7	2,6	16
354	118 015	1 917	10 233	679	1 085	761 503	60,9	21,0	0,6	0,2	17,1	0,2	17
1 699	87 225	27 671	25 936	12 800	5 001	734 041	57,3	19,4	1,1	0,6	19,2	2,4	18
6 253	44 985	34 777	23 467	4 857	14 977	530 294	49,5	24,8	1,1	1,4	19,5	3,7	19
631	37 980	25 141	7 598	12 544	3 097	537 892	60,9	22,7	0,2	0,2	13,1	2,0	20
391	22 916	15 544	8 898	885	655	350 562	54,3	29,7	1,9	0,2	15,0	0,4	21
41	1 344	2	16	172	2 191	12 907	43,1	11,7	16,0	0,3	10,6	18,3	22
2 420	62 788	1 717	4 658	28 852	24 786	688 325	64,3	17,0	0,3	0,6	10,0	7,8	23
11	10 776	113	1 060	3 008	5 641	182 765	70,0	18,1	0,6	0,0	6,6	4,7	24
91	6 350	2 226	595	607	1 324	174 936	61,7	28,8	3,1	0,1	5,2	1,1	25
83	2 751	6 151	1 061	465	2	131 587	61,6	28,7	1,4	0,1	7,6	0,6	26
1	—	—	—	—	—	2 778	71,5	24,4	2,2	0,0	1,7	0,2	27
10	46	—	1	214	2 331	58 734	65,3	20,5	0,5	0,1	9,3	4,3	28
3	4 339	516	590	—	1 963	13 224	57,3	11,1	2,1	0,0	11,4	18,1	29
84	1 440	7	59	426	6 132	126 466	63,7	14,4	0,1	0,3	11,1	10,4	30
1	11 809	584	1 588	7 046	35	14 999	73,4	20,8	0,3	0,0	5,3	0,2	31
785	2	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24 441	1 766 503	300 436	256 822	392 775	522 887	20 534 845	62,0	21,3	0,7	0,3	11,3	4,4	32
24 446	1 752 536	285 274	257 917	442 663	529 308	20 560 239	62,0	21,2	0,6	0,3	11,2	4,7	33

grünen Erbsen als Gemüse. — ⁴⁾ Ausschließlich der grünen Bohnen als Gemüse. — ⁵⁾ Steckrüben, Bodenkohlrabi, Wruken, Dotschen. — Spargel, Zwiebeln, grüne Erbsen, grüne Bohnen u. a. — ⁶⁾ Winter- u. Sommerfrucht. — ⁷⁾ Mohr, Senf, Korbweiden, Tabak, Zichorie u. a.

11. Die Forsten und Holzungen im Deutschen

(Band 386 der Statistik

a. Waldbestände nach Betriebs-

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Holzbodenfläche (einschl. Räumden u. Blößen)	Laubholz					
			Hochwald (einschl. Plänterwald)			Niederwald		
			Eichen	Rothbuchen u. sonst. harte Laubbölzer	Birken u. weiche Laubbölzer	Eichenschälwald	Weidenheeger	Sonst. Stockausschlag
1	Prov. Ostpreußen	676 726,6	23 511,1	27 211,9	71 661,1	174,0	438,0	16 833,6
2	Stadt Berlin	15 817,0	569,3	58,0	467,0	—	—	—
3	Prov. Brandenburg	1 351 634,2	29 941,7	25 533,7	32 866,0	106,1	398,7	5 138,8
4	» Pommern	678 041,9	31 876,7	61 294,0	33 983,6	197,3	86,1	10 616,2
5	» Grenz. Posn.-Westpr.	264 643,7	3 228,1	3 448,2	4 575,4	—	14,0	621,9
6	» Niederschlesien	769 071,3	31 459,5	8 429,6	19 025,0	5 116,5	1 559,6	20 532,2
7	» Oberschlesien	268 935,3	7 583,6	1 289,6	4 305,8	—	96,2	3 059,4
8	» Sachsen	552 480,6	38 495,0	66 083,0	12 639,4	1 813,6	574,0	6 832,4
9	» Schleswig-Holstein	114 472,2	9 793,7	35 442,7	7 464,5	—	96,3	687,2
10	» Hannover	711 357,4	47 137,5	123 760,3	15 167,0	1 428,7	578,1	17 816,7
11	» Westfalen	556 715,1	64 874,8	110 745,5	14 495,4	52 075,1	255,6	47 483,1
12	» Hessen-Nassau ¹⁾	659 719,7	63 760,2	272 907,1	4 544,9	16 960,4	35,1	12 113,0
13	Rheinprovinz ²⁾	753 003,1	98 716,2	152 461,7	9 840,3	106 862,8	1 290,6	68 426,6
14	Hohenzollern	39 366,5	317,0	13 690,7	18,1	—	4,2	37,0
15	Preußen ¹⁾²⁾	5) 7 411 984,6	451 264,0	902 334,0	231 053,5	184 941,0	6 262,1	213 042,6
16	Bayern ³⁾	2 479 227,1	61 269,5	221 828,1	32 810,4	18 495,5	2 521,9	48 573,0
17	Sachsen	370 082,8	4 457,0	6 706,7	5 865,1	412,1	309,5	8 495,9
18	Württemberg ³⁾	604 195,0	36 704,0	144 199,0	7 688,0	273,0	104,0	1 937,0
19	Baden	581 961,0	34 814,0	144 600,0	7 351,0	13 913,0	131,0	10 735,0
20	Thüringen	386 673,2	7 431,2	51 891,3	1 675,4	1 121,8	31,2	3 514,5
21	Hessen	230 164,7	24 424,8	73 590,6	1 834,7	7 672,2	790,2	602,3
22	Hamburg	1 408,6	77,8	326,2	84,2	—	—	13,7
23	Mecklenburg-Schwerin	250 514,1	12 660,2	36 670,1	11 934,0	—	36,2	19 436,1
24	Oldenburg	64 575,0	9 315,0	9 435,0	1 590,0	5 793,0	30,0	4 416,0
25	Braunschweig	109 451,0	6 277,0	43 460,0	1 264,0	11,0	8,0	398,0
26	Anhalt	53 453,0	6 957,5	6 622,2	1 254,8	—	—	39,5
27	Bremen	—	—	—	—	—	—	—
28	Lippe	30 963,8	3 638,8	16 558,7	191,3	193,2	16,6	428,5
29	Lübeck	4 035,8	808,9	1 173,1	8,3	4,0	—	778,7
30	Mecklenburg-Strelitz	63 891,6	2 720,6	10 057,2	2 372,5	19,0	66,2	2 832,9
31	Schaumburg-Lippe	6 695,3	2 694,9	1 816,4	101,7	—	—	2,7
32	Deutsches Reich ⁴⁾	12 654 176,6	665 515,6	1 671 468,6	307 078,9	232 874,8	10 592,0	315 232,7
33	Dagegen 1913 ⁴⁾	12 634 746,0	635 987,5	1 716 524,7	342 484,1	283 625,4	19 488,3	367 304,8

b. Waldbestände nach

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Staatsforsten						Staatsanteilsforsten		Gemeindeforsten	
		im ganzen		davon		Länderforsten		hä	vll der Holzbodenfläche	hä	vll der Holzbodenfläche
		hä	vll der Holzbodenfläche	hä	vll der Holzbodenfläche	hä	vll der Holzbodenfläche				
1	Prov. Ostpreußen	410 353,3	60,64	1 684,6	0,25	408 668,7	60,29	129,5	0,02	25 995,2	3,84
2	Stadt Berlin	2 286,0	14,47	—	—	2 286,0	14,47	301,7	1,91	11 852,0	74,93
3	Prov. Brandenburg	484 739,6	31,42	7 226,3	0,53	417 513,3	30,89	—	—	98 510,7	7,29
4	» Pommern	232 373,7	34,27	986,3	0,15	231 387,4	34,12	127,5	0,02	51 255,9	7,56
5	» Grenz. Posn.-Westpr.	196 984,6	47,98	1 166,8	0,44	125 817,8	47,54	—	—	14 570,0	5,51
6	» Niederschlesien	95 696,3	11,14	2 201,0	0,29	85 495,3	10,85	80,0	0,01	85 363,7	11,10
7	» Oberschlesien	91 639,3	34,07	375,0	0,14	91 264,3	33,93	—	—	7 634,9	2,84
8	» Sachsen	175 206,2	31,71	1 400,0	0,25	173 806,2	31,46	30,5	0,01	41 222,0	7,46
9	» Schleswig-Holstein	28 858,2	25,27	1 075,8	0,94	27 782,4	24,37	—	—	13 985,4	12,22
10	» Hannover	249 841,3	35,12	1 261,1	0,18	248 580,2	34,94	—	—	35 345,7	4,97
11	» Westfalen	50 846,9	9,13	152,7	0,03	50 694,2	9,10	1 114,3	0,20	61 595,3	11,06
12	» Hessen-Nassau ¹⁾	280 091,9	42,45	2 855,6	0,43	277 236,3	42,02	27,4	0,01	223 965,6	33,95
13	Rheinprovinz ²⁾	129 969,6	17,26	1 672,2	0,22	128 297,4	17,04	92,3	0,01	303 505,8	40,31
14	Hohenzollern	384,3	0,98	371,5	0,95	—	—	—	—	21 353,6	54,24
15	Preußen ¹⁾²⁾	2 289 273,2	30,89	22 428,9	0,30	2 266 844,3	30,59	1 903,2	0,02	996 155,8	13,44
16	Bayern ³⁾	831 146,7	33,53	3 969,1	0,16	827 177,6	33,37	4 277,6	0,17	319 855,8	12,90
17	Sachsen	173 956,8	47,01	5 049,3	1,37	168 907,5	45,64	—	—	26 649,3	7,20
18	Württemberg ³⁾	187 595,0	31,05	—	—	187 595,0	31,05	36,0	0,01	185 000,0	30,62
19	Baden	98 214,0	16,88	—	—	98 214,0	16,88	2 398,0	0,41	257 307,0	44,21
20	Thüringen	159 687,8	41,30	1 149,2	0,30	158 538,6	41,00	54,7	0,01	56 640,3	14,65
21	Hessen	71 773,8	31,18	9,5	0,00	71 764,3	31,18	417,2	0,18	83 562,9	36,31
22	Hamburg	1 011,5	71,81	—	—	1 011,5	71,81	—	—	101,3	7,10
23	Mecklenburg-Schwerin	117 551,3	46,92	—	—	117 551,3	46,92	—	—	23 543,6	9,40
24	Oldenburg	27 503,0	42,59	8,0	0,01	27 495,0	42,58	87,0	0,13	7 275,0	11,26
25	Braunschweig	70 241,0	64,17	—	—	70 241,0	64,17	—	—	1 048,0	0,96
26	Anhalt	31 962,5	54,68	1,0	0,00	31 961,5	54,68	—	—	1 014,6	1,74
27	Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Lippe	13 300,7	42,96	—	—	13 300,7	42,96	—	—	3 053,4	9,86
29	Lübeck	2 926,1	72,50	—	—	2 926,1	72,50	—	—	0,1	0,00
30	Mecklenburg-Strelitz	43 026,2	67,34	—	—	43 026,2	67,34	—	—	4 586,3	7,18
31	Schaumburg-Lippe	3 086,8	46,80	—	—	3 086,8	46,80	—	—	5,3	0,08
32	Deutsches Reich ⁴⁾	4 122 256,4	32,58	32 615,0	0,26	4 089 641,4	32,32	9 168,7	0,07	1 965 798,7	15,53
33	Dagegen 1913 ⁴⁾	4 193 570,2	33,21	—	—	—	—	13 117,4	0,10	2 028 299,3	16,05

¹⁾ Einschl. Waldeck. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Ergebnisse der forstwirtschaftlichen Erhebung 1913 (unter Berücksichtigung nicht durchgeführt wurde. — ⁴⁾ Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet. — ⁵⁾ In Preußen und Württemberg einteilungslinien, holzleere Streifen, Pflanzgärten, Waldwege usw. im Freistaat Sachsen, die auf die Betriebs- und Holzarten nicht

Reich nach der Erhebung vom Jahre 1927

des Deutschen Reichs)
und Holzarten (in Hektar)

Mittelwald	Laubholz zusammen	Nadelholz					Nadelholz zusammen	Lfd. Nr.
		Hochwald (einschl. Planterwald)						
		Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rottannen)	Tannen (Weistannen)	Sonst. Nadelhölzer		
19 527,6	159 357,3	338 596,8	170,3	167 058,7	5 503,7	6 039,8	517 369,3	1
79,0	1 153,3	14 662,7	—	1,0	—	—	14 663,7	2
3 228,5	97 213,5	1 248 215,2	165,2	5 203,9	56,3	780,1	1 254 420,7	3
15 322,5	153 376,4	497 366,1	226,3	24 034,0	424,6	2 614,5	524 665,5	4
802,2	12 715,7	250 237,9	3,5	1 502,6	4,0	180,0	251 928,0	5
28 889,2	115 011,6	491 508,0	1 113,0	154 579,7	2 242,4	4 616,6	654 059,7	6
6 851,9	23 513,5	216 593,0	495,8	27 374,3	601,8	356,9	245 421,8	7
14 702,7	141 140,1	334 420,0	450,6	75 359,2	367,4	743,3	411 340,5	8
5 255,1	64 271,2	14 698,7	992,2	31 158,1	1 644,1	1 707,9	50 201,0	9
23 036,1	228 924,4	348 109,8	852,2	127 171,2	2 965,8	3 334,0	482 433,0	10
36 210,4	326 139,9	73 821,2	1 247,7	153 141,8	1 710,9	653,6	230 575,2	11
12 220,2	382 540,9	107 532,9	958,5	167 084,4	715,9	887,1	277 178,8	12
40 057,8	475 656,0	97 827,9	736,9	175 160,2	1 727,3	894,8	277 347,1	13
88,9	14 155,9	2 991,7	4,0	19 235,5	2 901,6	77,8	25 210,6	14
206 272,1	2 195 169,7	4 036 581,9	7 416,2	1 129 064,6	20 865,8	22 886,4	5 216 814,9	15
131 428,9	516 927,3	806 299,4	12 814,8	1 011 245,4	125 487,2	6 453,0	1 962 299,8	16
12 432,6	38 678,9	93 097,0	552,3	235 180,2	383,9	2 190,5	331 403,9	17
25 582,0	216 487,0	55 505,0	1 482,0	253 117,0	77 604,0	—	387 708,0	18
36 379,0	247 923,0	74 831,0	2 842,0	173 959,0	81 738,0	668,0	334 038,0	19
16 477,9	82 143,3	109 635,2	264,3	188 830,1	2 957,2	2 843,1	304 529,9	20
33,2	108 948,0	80 902,7	719,1	38 379,5	635,7	579,7	121 216,7	21
—	501,9	648,2	0,8	250,3	1,1	6,3	906,7	22
3 446,9	84 409,5	150 817,9	76,5	13 597,6	803,7	808,9	166 104,6	23
369,0	30 948,0	27 811,0	127,0	5 405,0	163,0	121,0	33 627,0	24
6 062,0	57 480,0	8 137,0	262,0	43 262,0	135,0	175,0	51 971,0	25
505,8	15 651,2	34 400,7	142,0	8 199,3	18,1	41,7	42 801,8	26
—	761,5	1 940,5	—	6 803,2	—	176,7	9 175,2	27
—	2 773,0	824,5	—	438,3	—	—	1 262,8	28
1 485,4	19 553,8	43 308,8	18,8	—	—	—	44 337,8	29
16,5	4 632,2	461,3	30,1	1 434,7	9,1	78,5	1 963,1	30
441 252,8	3 644 015,4	5 525 202,1	26 819,7	3 110 088,8	311 009,9	37 040,7	9 010 161,2	31
423 331,6	3 788 746,2	5 526 206,5	28 445,0	2 960 243,0	331 105,3	—	8 845 999,8	33

Besitzarten

Stiftungs- forsten	Genossenschaftsforsten						Privatforsten						Lfd. Nr.	
	in	insgesamt		davon		in	insgesamt		davon		in			
		ha	vll der Holzbo- den- fläche	ha	vll der Holzbo- den- fläche		ha	vll der Holzbo- den- fläche	ha	vll der Holzbo- den- fläche		ha		vll der Holzbo- den- fläche
7 835,1	1,16	2 685,1	0,39	1 446,2	0,21	1 238,9	0,18	229 728,4	33,95	68 016,1	10,05	161 712,3	23,90	1
150,0	0,95	—	—	—	—	—	—	1 225,3	7,74	586,0	3,70	639,3	4,04	2
26 419,1	1,96	2 104,0	0,15	1 312,2	0,09	791,8	0,06	799 840,8	59,18	212 723,0	15,74	587 117,8	43,44	3
4 236,2	0,63	1 471,0	0,22	787,8	0,12	683,2	0,10	388 597,6	57,31	85 775,7	12,65	302 821,9	44,66	4
324,9	0,12	1 154,8	0,44	1 094,8	0,42	60,0	0,02	121 609,4	45,95	19 326,1	7,30	102 283,3	38,65	5
7 689,0	1,00	700,5	0,09	274,8	0,04	425,7	0,05	589 541,8	76,66	257 742,0	33,52	331 799,8	43,14	6
699,0	0,26	804,0	0,30	266,0	0,11	518,0	0,19	168 158,1	62,53	116 334,6	43,26	51 823,5	19,27	7
6 684,3	1,57	14 548,1	2,63	12 936,9	2,34	1 611,2	0,29	312 789,5	56,62	83 357,7	15,09	229 431,8	41,63	8
1 858,8	1,69	430,8	0,38	101,2	0,09	329,6	0,29	69 339,0	60,57	28 515,7	24,91	40 823,3	35,06	9
12 072,6	1,70	90 437,6	12,71	62 826,1	11,61	7 811,5	1,10	323 680,2	45,50	46 502,1	6,54	277 158,1	38,96	10
4 995,6	0,74	30 639,1	9,10	42 384,3	7,62	8 254,8	1,48	388 423,9	69,77	92 324,7	16,58	296 099,2	53,19	11
10 442,8	1,58	36 666,9	5,56	34 531,9	5,24	2 135,0	0,32	108 525,1	16,46	43 204,9	6,55	65 320,2	9,90	12
5 725,6	0,76	22 140,1	2,94	20 898,2	2,78	1 241,9	0,16	291 569,7	38,72	54 800,5	7,28	236 769,2	31,44	13
503,9	1,28	44,3	0,11	43,8	0,11	1,5	0,00	17 080,4	43,39	10 487,3	26,64	6 593,1	16,75	14
90 736,9	1,22	223 826,3	3,02	198 723,2	2,68	25 103,1	0,34	3 810 089,2	51,41	1 119 696,4	15,11	2 690 392,8	36,30	15
60 067,7	2,44	30 843,6	1,24	20 010,8	0,81	10 832,8	0,43	1 232 735,7	49,72	166 914,6	6,73	1 065 821,1	42,99	16
9 710,9	2,62	457,9	0,12	—	—	457,9	0,12	159 307,9	43,05	38 735,4	10,47	120 572,5	32,58	17
14 791,0	2,45	8 176,0	1,35	—	—	8 176,0	1,35	208 597,0	34,52	87 935,0	14,55	120 662,0	19,97	18
17 391,0	2,99	—	—	—	—	—	—	206 651,0	35,51	61 845,0	10,63	144 806,0	24,88	19
4 707,0	1,22	16 107,0	4,16	14 464,8	3,74	1 642,2	0,42	149 476,4	38,66	39 807,0	10,30	109 669,4	28,36	20
1 300,4	0,56	2 155,3	0,94	2 155,3	0,94	—	—	70 960,1	30,83	50 184,1	21,80	20 776,0	9,03	21
3,0	0,21	—	—	—	—	—	—	292,8	20,79	—	—	292,8	0,20	22
815,6	0,33	—	—	—	—	—	—	108 603,6	43,35	28 320,0	11,30	80 283,6	32,05	23
217,0	0,34	17,0	0,03	—	—	17,0	0,03	29 476,0	45,66	954,0	1,48	28 522,0	44,17	24
324,0	0,30	18 410,0	16,82	18 134,0	16,57	276,0	0,25	19 428,0	17,75	12 919,0	11,80	6 509,0	5,95	25
3 367,0	5,76	2,0	0,00	—	—	2,0	0,00	22 106,9	37,82	4 841,8	8,28	17 265,1	29,54	26
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
149,5	0,48	190,0	0,61	—	—	190,0	0,61	14 270,2	46,09	3 759,7	12,14	10 510,5	33,95	28
741,7	18,38	—	—	—	—	—	—	367,9	9,12	—	—	367,9	9,12	29
231,1	0,36	—	—	—	—	—	—	16 048,0	25,12	12 910,6	20,21	3 137,4	4,91	30
—	—	—	—	—	—	—	—	3 503,2	53,12	3 096,8	46,96	406,4	6,16	31
204 853,8	1,62	300 185,1	2,37	253 488,1	2,00	46 697,0	0,37	6 051 913,9	47,83	1 631 919,4	12,90	4 419 994,5	34,93	32
219 299,1	1,74	286 758,2	2,37	—	—	—	—	5 891 701,8	46,63	1 515 957,1	12,00	4 375 744,7	34,63	33

der in zwischen in den Staatsforsten eingetretenen Veränderungen), da in Württemberg eine allgemeine forstwirtschaftliche Erhebung 1927
einschl. aller innerhalb der Waldler gelegenen, vorubergehend landwirtschaftlich genutzten Flächen. — *) Außerdem 422,2 ha Wald-
verteilt worden sind.

12. Ernteflächen und Ernteerträge

(Vierteljahreshefte zur Statistik)

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Roggen			Weizen ⁵⁾			Gerste			Hafer			
		Erntefläche	Ernteertrag		Erntefläche	Ernteertrag		Erntefläche	Ernteertrag		Erntefläche	Ernteertrag		
			insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha	
ha	ha	Tonnen	dz	ha	ha	Tonnen	dz	ha	ha	Tonnen	ha	ha	Tonnen	dz
1	Prov. Ostpreußen.....	438 546	645 613	14,7	86 290	164 720	19,1	121 579	201 536	16,6	263 295	407 545	15,5	
2	Stadt Berlin.....	4 663	7 764	16,7	302	586	19,4	436	722	16,6	1 778	2 394	13,5	
3	Prov. Brandenburg.....	590 090	833 053	14,1	82 623	180 495	21,8	86 908	164 958	19,0	228 262	276 148	12,1	
4	Pommern.....	450 487	677 667	15,0	62 866	143 792	22,9	74 286	140 767	18,9	300 588	455 870	15,2	
5	Grenz- u. Posen- Westpr.....	139 718	169 295	12,1	6 196	11 328	18,3	14 420	21 964	15,2	46 862	51 248	10,9	
6	Niederschlesien....	347 243	532 904	15,3	161 831	323 695	20,0	105 928	213 708	20,2	221 153	324 131	14,7	
7	Oberschlesien.....	138 744	223 642	16,1	55 303	109 707	19,8	50 580	101 444	20,1	96 942	141 901	14,6	
8	Sachsen.....	307 388	533 900	17,4	207 885	526 782	25,3	160 913	380 852	23,7	201 860	355 957	17,6	
9	Schleswig-Holstein..	117 466	211 174	18,0	44 995	131 960	29,3	36 064	81 878	22,7	154 118	330 333	21,4	
10	Hannover.....	427 958	792 265	18,5	85 539	232 581	27,2	36 363	89 039	24,5	252 767	513 581	20,3	
11	Westfalen.....	230 898	436 791	18,9	63 105	135 913	21,5	25 310	52 343	20,7	162 056	273 835	16,9	
12	Hessen-Nassau....	153 938	278 846	18,1	67 746	143 342	21,2	23 533	43 911	18,7	150 718	280 696	18,6	
13	Rheinprovinz ¹⁾	207 250	365 781	17,6	102 210	210 644	20,6	42 954	89 006	20,7	212 628	417 001	18,8	
14	Hohenzollern.....	1 065	1 420	13,3	3 740	5 021	13,4	6 277	6 127	9,8	8 666	7 796	9,0	
15	Preußen ¹⁾	3 555 454	5 710 115	16,1	1 030 631	2 320 566	22,5	785 551	1 588 255	20,2	2 310 693	3 838 436	16,6	
16	Bayern rechts des Rheins	385 518	615 710	16,0	287 692	518 902	18,0	330 924	536 155	16,2	402 363	539 981	13,4	
17	Bayern links des Rheins (Pfalz) ²⁾	37 545	66 240	17,6	12 660	22 910	18,1	25 197	59 215	23,5	27 567	55 657	20,2	
18	Bayern ¹⁾	423 063	681 950	16,1	300 352	541 812	18,0	356 121	595 370	16,7	429 950	595 638	13,9	
19	Sachsen.....	175 725	344 257	19,6	88 331	220 507	25,0	34 043	78 424	23,0	154 612	296 518	19,2	
20	Württemberg.....	26 275	32 933	12,5	85 289	115 294	13,5	104 363	135 250	13,0	100 175	124 354	12,4	
21	Baden.....	43 569	56 352	12,9	56 444	83 440	14,8	55 640	79 056	14,2	55 815	77 051	13,8	
22	Thüringen.....	75 806	136 420	18,0	70 268	150 863	21,5	58 565	118 107	20,2	85 602	136 194	15,9	
23	Hessen.....	60 967	105 248	17,3	31 019	62 027	20,0	44 646	88 926	19,9	47 634	88 148	18,5	
24	Hamburg.....	1 875	2 710	14,5	667	1 132	17,0	143	228	15,9	2 216	3 677	16,6	
25	Mecklenbg.-Schwerin	178 284	293 545	16,5	44 604	104 904	23,5	33 702	68 761	20,4	128 147	252 755	19,7	
26	Oldenburg.....	69 466	129 357	18,6	4 918	11 885	24,2	6 455	13 894	21,5	39 526	75 339	19,1	
27	Braunschweig.....	27 539	57 926	21,0	31 388	86 632	27,6	12 078	30 939	25,6	28 455	70 523	24,8	
28	Anhalt.....	26 248	46 417	17,7	16 405	41 720	25,4	17 217	42 453	24,7	15 629	28 064	18,9	
29	Bremen.....	1 036	1 657	16,0	14	26	18,6	31	43	13,9	879	1 093	12,4	
30	Lippe.....	12 113	23 778	19,6	6 482	14 351	22,1	2 763	6 181	22,4	10 562	20 348	19,3	
31	Lübeck.....	3 065	5 237	17,1	999	2 550	25,5	300	603	20,1	2 597	4 563	17,6	
32	Mecklenburg-Strelitz	25 950	38 620	14,8	11 406	25 231	22,1	6 995	12 976	18,5	24 319	35 597	14,6	
33	Schaumburg-Lippe..	4 769	12 638	26,5	2 009	5 962	29,7	286	792	27,7	2 695	8 058	29,9	
34	Deutsches Reich 1930 ¹⁾	4 711 204	7 679 160	16,3	1 781 226	3 788 902	21,3	1 518 899	2 860 258	18,8	3 439 506	5 656 356	16,4	
35	Dagegen 1929 ³⁾	4 726 649	8 155 007	17,3	1 600 441	3 349 246	20,9	1 552 096	3 180 740	20,5	3 558 518	7 382 859	20,7	
36	1929 ⁴⁾	4 634 426	8 522 154	18,4	1 727 555	3 853 566	22,3	1 518 949	3 346 920	22,0	3 519 172	6 995 706	19,9	
37	1927 ⁴⁾	4 698 399	8 633 631	18,5	1 748 660	3 280 104	18,8	1 478 414	2 737 913	18,5	3 475 934	6 346 708	18,3	
38	1926 ⁴⁾	4 732 308	8 405 905	17,8	1 601 210	2 597 185	16,2	1 485 510	2 462 541	16,6	3 476 157	6 324 555	18,2	
39	1925 ⁴⁾	4 708 654	8 062 882	17,1	1 552 079	3 217 266	20,7	1 434 742	2 599 076	18,1	3 452 435	5 584 545	16,2	
40	1913 ⁴⁾	5 258 883	10 129 936	19,3	1 676 419	4 036 245	24,1	1 381 175	3 035 472	22,0	3 924 396	8 615 478	22,0	
41	1912 ⁴⁾	5 171 267	9 681 690	18,7	1 630 108	3 776 056	23,2	1 332 852	2 901 543	21,8	3 886 382	7 570 217	19,5	
42	1911 ⁴⁾	5 060 425	8 943 261	17,7	1 665 401	3 482 835	20,9	1 341 403	2 673 382	19,9	3 839 925	6 855 350	17,9	

Bemerkung: Bei Benutzung von Zahlenangaben über die Hektarerträge in früheren Jahrbüchern ist die Änderung der Schätzungsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet. — ²⁾ Nur Sommergerste. — ⁴⁾ 1914, da früher nicht erhoben. — ⁵⁾ Außerdem:

	Erntefläche ha	Ernteertrag	
		insgesamt Tonnen	je ha dz
Preußen.....	10 650	12 324	11,6
Bayern.....	11 740	17 304	14,7
Württemberg.....	74 689	79 446	10,6
Baden.....	20 186	27 353	13,6

wichtiger Fruchtarten im Jahre 1930

des Deutschen Reichs 1931, I)

Kartoffeln			Zuckerrüben			Runkelrüben			Kohlrüben			Weißkohl			Lfd. Nr.
Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		
	insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha	
ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	
180 485	2 586 255	143,3	4 498	129 933	288,9	45 811	1 897 709	414,2	25 154	941 342	374,2	1 386	30 866	222,7	1
2 751	45 639	165,9	26	728	280,0	364	19 004	522,1	55	1 232	223,9	325	7 383	227,2	2
305 538	5 653 660	185,0	26 057	805 232	309,0	39 655	1 839 779	463,9	6 186	185 767	300,3	1 098	41 104	374,4	3
237 169	4 016 528	169,4	30 752	837 394	272,3	13 341	454 557	340,7	50 292	127 911	184,5	510	11 645	228,3	4
66 852	1 127 953	168,7	1 360	45 320	333,2	3 829	151 845	396,6	4 872	127 030	260,7	157	3 914	249,3	5
201 667	3 552 092	176,1	78 601	2 424 159	308,4	40 471	1 755 958	433,9	1 343	44 215	329,2	2 117	69 131	326,5	6
96 455	1 647 270	170,8	20 146	628 594	312,0	11 905	505 606	424,7	608	19 325	317,8	1 146	37 662	328,6	7
213 631	4 111 056	192,4	119 859	3 724 509	310,7	40 080	1 756 247	438,2	3 521	126 250	358,6	1 447	52 627	363,7	8
26 850	432 546	161,1	501	14 889	297,2	13 324	667 806	501,2	30 925	1 296 954	419,4	3 920	176 397	450,0	9
167 734	3 065 493	182,8	43 601	1 394 547	319,8	27 663	1 156 129	418,1	31 739	1 017 473	320,6	1 261	35 962	285,2	10
96 327	1 627 388	168,9	2 949	75 497	256,0	39 597	1 874 630	473,4	14 595	513 712	352,0	1 310	42 864	327,2	11
94 995	1 648 158	173,5	3 882	106 095	272,3	34 743	1 468 999	422,8	5 764	161 581	280,3	1 657	39 266	237,0	12
149 040	2 389 472	160,3	32 052	1 136 084	354,5	64 154	3 326 685	518,5	14 066	434 446	308,9	3 249	150 508	463,2	13
5 706	62 742	110,0	—	—	—	671	18 148	270,5	387	9 379	242,3	78	1 658	212,6	14
1 845 200	31 966 252	173,2	364 284	11 322 981	310,8	375 598	16 893 102	449,8	189 507	5 806 617	306,4	19 661	700 987	356,5	15
355 858	5 391 712	151,5	11 738	397 810	338,9	139 371	4 667 360	334,9	22 354	484 307	216,7	17 221	357 568	207,6	16
43 238	751 315	173,8	7 305	277 739	380,2	22 482	1 277 700	568,3	252	7 541	299,2	551	15 928	289,1	17
399 096	6 143 027	153,9	19 043	675 549	354,7	161 853	5 945 060	367,3	22 606	491 848	217,6	17 772	373 496	210,2	18
107 764	2 064 980	191,6	7 359	212 351	288,6	38 592	1 785 903	462,8	1 321	30 398	230,1	1 155	26 465	229,1	19
83 697	940 804	112,4	10 119	318 574	314,8	33 675	1 110 356	329,7	14 654	385 257	262,9	3 534	72 301	204,6	20
86 697	1 110 404	128,1	4 062	116 093	285,8	38 186	1 066 845	279,4	672	10 725	159,6	1 137	24 511	215,6	21
73 116	1 278 467	174,9	8 281	227 675	274,9	34 304	1 246 706	363,4	1 032	25 663	248,7	311	7 278	234,0	22
59 003	1 074 061	182,0	10 852	400 195	368,8	32 233	1 461 565	453,4	1 269	31 557	248,7	943	23 154	245,5	23
714	7 716	108,1	—	—	—	401	18 375	458,4	326	8 055	247,1	268	7 755	289,4	24
67 928	1 111 748	163,7	17 944	443 559	247,2	7 652	267 232	349,2	21 548	499 289	231,7	404	10 456	258,8	25
19 099	319 232	167,1	302	6 287	208,2	3 742	127 381	340,4	5 114	133 116	260,3	242	4 755	196,5	26
21 679	410 464	189,3	22 507	711 731	316,2	4 109	160 554	398,7	865	27 706	320,3	78	2 997	384,2	27
19 651	333 572	169,7	13 553	364 315	268,8	2 545	100 594	395,3	178	5 273	296,2	94	2 543	270,5	28
399	5 818	145,8	—	—	—	142	6 380	449,3	44	1 116	253,6	5	180	360,0	29
6 668	114 475	171,7	1 146	34 747	303,2	3 019	124 761	413,2	993	28 031	282,3	54	1 031	190,9	30
767	12 436	162,1	—	—	—	281	8 514	303,0	391	10 231	261,7	20	640	320,0	31
10 969	163 442	149,0	3 408	79 641	233,6	1 158	32 414	279,9	1 795	29 832	166,1	4	47	117,5	32
2 010	42 702	212,4	175	4 896	279,8	795	46 436	584,1	70	1 593	227,6	12	318	264,9	33
2 804 457	47 099 680	167,9	483 035	14 918 594	308,9	738 285	30 402 180	411,8	262 385	7 526 307	286,8	45 694	1 258 914	275,5	34
2 835 098	40 077 159	141,4	455 433	11 091 377	243,5	730 392	24 208 049	331,4	263 590	6 678 735	253,4	46 946	991 504	211,2	35
2 848 704	41 269 340	144,9	454 426	11 010 737	242,3	714 892	22 644 402	316,8	258 016	7 991 616	309,7	44 556	821 431	184,4	36
2 799 523	37 550 109	134,1	434 092	10 854 130	250,0	706 880	24 389 345	345,0	245 749	6 836 142	278,2	45 589	1 021 691	224,1	37
2 759 715	30 030 686	108,8	402 935	10 495 308	260,5	725 821	23 072 828	317,9	.	.	.	.	.	.	38
2 808 955	41 718 360	148,5	403 036	10 325 893	256,2	717 955	24 752 310	344,8	.	.	.	.	.	.	39
2 801 758	44 013 343	157,1	466 616	13 986 334	299,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40
2 744 316	41 645 991	151,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41
2 726 812	28 227 110	103,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	42

methode im Jahre 1893 zu berücksichtigen; vgl. Anmerkung im Jahrbuch 1900 S. 21. — ¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Auf das jetzige Reichs-

und Emer

	Ernteertrag		je ha dz
	Erntefläche ha	insgesamt Tonnen	
Thüringen	728	977	13,4
Hessen	693	848	12,2
Deutsches Reich ...	118 686	138 252	11,6
Dagegen 1929	122 000	150 634	12,3

12. Ernteflächen und Ernteerträge wichtiger Fruchtarten im Jahre 1930

Länder und Landesteile	Erbsen			Speisebohnen			Klee- und Luzerneheu			Wiesenheu		
	Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag	
		ha	ins- gesamt Tonnen		je ha dz	ha		ins- gesamt Tonnen	je ha dz		ha	ins- gesamt Tonnen	je ha dz	ha	ins- gesamt Tonnen	je ha dz
Prov. Ostpreußen.....	19 321	22 889	11,8	227	342	15,1	288 941	1 429 170	49,5	340 669	1 343 871	39,4
Stadt Berlin.....	5	7	14,0	10	13	13,0	113	573	50,7	3 477	17 985	51,7
Prov. Brandenburg.....	3 577	4 372	12,2	305	424	13,9	79 380	374 271	47,1	399 675	1 574 863	39,4
Pommern.....	6 761	8 074	11,9	59	68	11,6	123 635	536 182	43,4	305 937	1 209 828	39,5
Grenzgm. Posen- Westpr.....	1 222	1 042	8,5	27	24	9,0	18 983	70 675	37,2	49 908	194 386	38,9
Niederschlesien....	1 771	2 207	12,5	125	175	14,0	116 130	572 797	49,3	249 174	903 141	36,2
Oberschlesien.....	631	827	13,1	66	95	14,4	44 403	208 824	47,0	68 709	229 253	33,4
Sachsen.....	17 336	33 636	19,4	1 778	2 724	15,3	88 501	527 082	59,6	198 966	776 218	39,0
Schleswig-Holstein..	723	1 348	18,7	55	87	15,9	59 632	313 484	52,6	165 721	664 241	40,1
Hannover.....	3 833	6 720	17,5	792	1 381	17,4	62 634	354 832	56,7	432 666	1 887 051	43,6
Westfalen.....	2 023	2 712	13,4	465	762	16,4	63 537	403 956	63,6	180 572	838 787	46,5
Hessen-Nassau....	4 693	6 710	14,3	429	636	14,8	60 717	382 982	63,1	191 274	907 608	47,5
Rheinprovinz ¹⁾	1 495	1 825	12,2	434	571	13,2	119 546	757 957	63,4	191 315	939 355	49,1
Hohenzollern.....	207	170	8,2	9	9	10,0	7 010	41 604	59,3	14 685	82 811	56,4
Preußen ¹⁾	63 593	92 539	14,6	4 781	7 311	15,3	1 133 162	5 974 389	52,7	2 792 748	11 569 398	41,4
Bayern rechts des Rheins	2 564	3 549	13,8	388	512	13,2	377 783	2 348 082	62,2	1 349 615	6 862 062	50,8
Bayern links des Rheins (Pfalz) ¹⁾	48	71	14,7	110	159	14,5	25 208	197 621	78,4	49 976	286 186	57,3
Bayern ¹⁾	2 612	3 620	13,9	498	671	13,5	402 991	2 545 703	63,2	1 399 591	7 148 248	51,1
Sachsen.....	209	380	18,2	17	34	19,9	119 932	695 007	58,0	179 216	831 863	46,4
Württemberg.....	2 994	3 043	10,2	543	445	8,2	114 896	736 159	64,1	397 437	2 211 168	55,6
Baden.....	397	570	14,4	582	1 316	22,6	79 762	596 321	74,8	1 278 212	59,0	
Thüringen.....	4 652	6 995	15,0	201	295	14,7	63 121	341 406	54,1	114 484	495 059	43,2
Hessen.....	484	535	11,1	176	180	10,2	38 461	275 184	71,5	97 562	464 526	47,6
Hamburg.....	—	—	—	115	188	16,4	1 346	4 829	35,9	2 533	11 500	45,4
Mecklenbg.-Schwerin	1 568	2 222	14,2	94	102	10,9	64 505	322 633	50,0	111 806	479 361	42,9
Oldenburg.....	524	884	16,9	149	273	18,3	10 889	56 955	52,3	101 809	403 554	39,6
Braunschweig.....	618	1 182	19,1	151	277	18,4	8 576	54 248	63,3	33 026	154 088	46,7
Anhalt.....	1 436	3 116	21,7	222	328	14,8	8 902	56 819	63,8	15 361	44 943	29,6
Bremen.....	—	—	—	2	3	13,0	46	202	43,9	6 498	21 552	33,2
Lippe.....	140	234	16,7	63	100	15,9	4 855	36 303	74,8	6 317	41 437	65,6
Lübeck.....	7	9	13,0	10	14	14,0	1 447	4 195	29,0	2 376	5 431	23,8
Mecklenburg-Strelitz	100	133	13,3	31	10	3,2	12 393	40 427	32,6	21 004	60 481	28,7
Schaumburg-Lippe..	5	8	15,2	2	3	15,8	787	5 362	68,1	3 952	20 294	51,4
Deutsches Reich 1930²⁾	79 344	115 470	14,6	7 637	11 550	15,1	2 066 071	11 746 142	56,9	5 502 318	25 241 115	45,9
Dagegen 1929 ¹⁾	84 356	131 634	15,6	8 063	12 342	15,3	2 036 874	9 678 055	47,5	5 510 948	21 559 075	39,1
» 1928 ¹⁾	82 765	133 032	16,1	7 489	11 461	15,3	2 094 968	9 471 791	45,2	5 510 460	20 713 203	37,6
» 1927 ¹⁾	93 250	130 558	14,0	11 436	18 152	15,9	2 105 238	11 468 167	54,5	5 495 421	23 962 007	43,6
» 1926 ¹⁾	2 064 678	10 278 927	49,8	5 468 463	23 257 336	42,5
» 1925 ¹⁾	2 173 798	10 565 924	48,6	5 467 355	22 603 326	41,3
» 1913 ²⁾	1 922 344	11 010 290	57,3	5 270 107	25 832 783	49,0
» 1912 ²⁾	1 695 329	8 186 565	48,3	5 267 299	24 631 067	46,8
» 1911 ²⁾	1 934 371	6 986 673	36,1	5 254 301	17 605 600	33,3

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet.

Außerdem werden durch die Reichserntestatistik noch die Erträge der nachstehenden Fruchtarten ermittelt. Für das Jahr 1930 lauten die Ergebnisse für das Reich im ganzen wie folgt:

Fruchtarten	Erntefläche			Ernteertrag		
	ha	insgesamt Tonnen	je ha dz	ha	insgesamt Tonnen	je ha dz
Menggetreide.....	358 663	565 240	15,8			
Buchweizen.....	12 465	14 816	11,9			
Ackerbohnen.....	72 789	120 859	16,6			
Wicken.....	35 839	45 413	12,7			
Lupinen.....	23 552	29 784	8,9			
Gemenge aus Hülsen- früchten.....	35 198	44 513	12,6			
				Ernteertrag		
				ha	insgesamt Tonnen	je ha dz
Mischfrucht.....	119 376	177 769	14,9			
Frühkartoffeln.....	236 509	2 867 746	121,3			
Spätkartoffeln.....	2 567 948	44 231 854	172,2			
Mohrrüben.....	24 713	627 182	253,8			
Raps und Rübsen....	12 979	17 405	13,4			
Klee.....	1 766 504	9 674 916	54,8			
Luzerne.....	299 567	2 071 226	69,1			

Nähere Angaben über die Gliederung nach Ländern und Landesteilen sind in den Vierteljahreshften zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, I veröffentlicht.

14. Obstanlagen als Hauptnutzung im Deutschen Reich nach der Bodenbenutzungserhebung vom Jahre 1927

(Band 374 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Flächen vorwiegend (d. h. zu $\frac{3}{4}$ und mehr) bestanden mit							Gesamt- fläche der Obst- anlagen
	Apfel- bäumen	Birn- bäumen	Pflaumen, Zwetschgen- und Mirabellen- bäumen	Süßkirsch- bäumen	Sauerkirsch- bäumen	Gemischtem Bestand	Beerenobst (Stachel- Johannis- Himbeeren)	
Prov. Ostpreußen	150,5	62,9	43,4	20,4	36,6	326,4	52,0	692,2
Stadt Berlin	32,8	18,2	8,7	6,8	9,5	4,2	7,8	88,0
Prov. Brandenburg	356,8	132,3	232,5	246,3	140,5	3 264,1	300,0	4 672,5
* Pommern	57,2	17,7	13,8	14,2	20,8	101,1	11,4	236,2
* Grenz- u. Posen-Westpr. ..	26,6	12,0	9,6	3,4	7,1	27,1	8,9	94,7
* Niederschlesien	144,3	49,4	31,7	85,6	15,3	334,9	76,1	737,3
* Oberschlesien	30,3	16,5	2,9	7,1	3,5	81,0	5,0	148,3
* Sachsen	957,3	384,2	478,2	824,0	308,7	2 324,2	144,1	5 420,7
* Schleswig-Holstein	128,1	15,4	3,7	0,5	2,2	111,7	3,2	264,8
* Hannover	1 315,1	188,6	221,1	297,2	43,6	2 701,2	84,5	4 851,3
* Westfalen	317,4	50,5	46,0	11,8	12,3	370,2	21,8	832,0
* Hessen-Nassau ¹⁾	1 415,0	241,7	250,3	266,8	83,1	867,6	104,5	3 229,0
Rheinprovinz ²⁾	1 374,1	393,7	231,1	295,6	94,4	1 379,2	149,3	3 917,4
Hohenzollern	87,7	47,6	8,0	3,0	0,3	89,5	6,6	242,7
Preußen ^{1) 2)}	6 393,2	1 630,7	1 583,0	2 082,7	777,9	11 982,4	975,2	25 425,1
Bayern rechts des Rheins	2 221,3	849,0	657,9	687,5	71,6	1 600,0	128,1	6 115,4
Bayern links des Rheins (Pfalz) ³⁾	159,9	117,5	343,8	109,8	12,0	539,1	66,1	1 348,2
Bayern ²⁾	2 381,2	966,5	1 001,7	797,3	83,6	2 039,1	194,2	7 463,6
Sachsen	353,0	110,7	22,7	145,9	20,9	549,2	81,3	1 283,7
Württemberg ³⁾	13 791,6	4 910,6	1 163,6	885,0	73,9	15 654,2	330,4	36 809,3
Baden	1 087,0	557,0	531,0	223,0	8,0	1 507,0	411,0	4 324,0
Thüringen	787,0	194,0	366,0	664,0	132,0	1 469,0	67,0	3 679,0
Hessen	1 329,4	281,6	439,1	195,4	98,0	1 351,4	95,3	3 790,2
Hamburg	11,4	55,4	2,3	0,8	—	108,5	3,7	182,1
Mecklenburg-Schwerin ..	11,8	3,7	1,1	0,5	0,4	62,6	9,3	89,4
Oldenburg	95,4	13,4	7,4	0,5	1,1	139,4	8,8	266,0
Braunschweig	164,8	25,4	30,3	65,0	26,1	250,7	19,0	581,3
Anhalt	152,6	66,1	56,5	103,6	53,1	254,1	10,4	696,4
Bremen	1,0	—	—	—	—	—	—	1,0
Lippe	120,4	23,9	27,5	8,9	5,3	139,4	16,3	341,7
Lübeck	14,5	2,0	1,9	—	1,1	18,9	5,7	44,1
Mecklenburg-Strelitz	6,8	4,8	5,0	1,5	1,6	4,3	2,8	36,8
Schaumburg-Lippe	41,1	10,0	11,1	2,0	1,3	51,9	8,1	125,5
Deutsches Reich²⁾	26 742,2	8 855,8	5 250,2	5 176,1	1 284,3	35 592,1	2 238,5	85 139,2

¹⁾ Einschl. Waldeck. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Vergl. Anmerk. ⁴⁾ u. ⁵⁾ auf Seite 56/57.

15. Weinbau — Erntejahr 1930

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, I)

Weinbau- länder und -gebiete	Im Ertrag stehen- de Reb- fläche ha	Weinmost- ertrag		Wert des Most- es Milli- onen RM	Weinbau- länder und -gebiete	Im Ertrag stehen- de Reb- fläche ha	Weinmost- ertrag		Wert des Most- es Milli- onen RM	Weinbau- länder und -gebiete	Im Ertrag stehen- de Reb- fläche ha	Weinmost- ertrag		Wert des Most- es Milli- onen RM		
		je ha	ins- gesamt				je ha	ins- gesamt				je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt
Preußen¹⁾	15 890	37,4	594 097	29,4	Baden	12 403	36,5	452 994	22,2	Wiesbachtalgebiet ..	1 972	29,2	57 590	1,7		
dar.: Rheingau ..	2 175	18,8	40 949	2,2	dar.: Morkgräfler Gegend	2 537	46,5	117 900	5,9	Alzey u. Umg. ..	3 301	48,9	161 513	4,6		
Übr. Rheingebiet ¹⁾	1 743	20,5	35 676	1,9	Kaiserstuhl	2 400	22,3	53 402	2,5	Übr. Länder²⁾ ..	174	34,2	5 950	0,3		
Nahegebiet	2 880	33,4	96 116	3,1	Breisgauggend .	1 467	19,3	28 306	1,1	Deutsches						
Mosel-, Saar- ¹⁾ u. Ruwergebiet ..	8 028	48,8	391 983	20,6	Ortenau u. Büh- lergend	2 763	39,8	110 053	6,2	Reich 1930¹⁾	71 355	39,4	2 813 744	119,4		
					Kraichgau und Neckarggend .	1 216	48,6	58 923	2,2	dagegen: 1929	71 814	28,1	2 019 427	117,2		
Bayern¹⁾	18 820	42,7	803 229	30,2	Hessen	13 801	44,1	603 627	19,4	1928	72 609	28,3	2 052 807	200,0		
dar.: Rheinpfalz ¹⁾	15 117	46,4	701 342	24,7	dar.: Worms und Umgebung ..	3 224	56,1	177 695	5,5	1927	72 749	29,6	1 427 619	145,8		
Unterfranken ..	3 460	26,3	90 974	4,9	Oppenheim und Umgebung ..	1 253	50,4	63 222	2,7	1926	72 956	13,6	989 343	86,6		
Württemberg dar.: Unt. Neckar- tal	10 267	34,0	348 847	17,9	Mainz u. Umg. ..	1 110	53,8	59 780	1,9	1925	73 274	21,7	1 590 941	85,8		
Remstal	1 114	28,7	31 926	2,2	Ingelheim und Umgebung ..	1 534	22,5	34 437	1,1	1924	74 342	24,3	1 803 964	94,6		
Zabergäu	1 306	47,2	61 687	2,8						1923	74 677	10,6	791 040	42,3		
										1922	74 360	45,8	3 406 188	330,0		
										1913 ³⁾ ..	78 982	10,4	824 808	41,9		
										1912 ³⁾ ..	80 825	20,4	1 648 656	78,3		
										1911 ³⁾ ..	81 505	26,0	2 169 799	143,1		

¹⁾ Ohne die Weinbaugelände in dem unter fremder Verwaltung stehenden Saargebiet. — ²⁾ Davon Freistaat Sachsen 146 ha, Thüringen 26 ha und Anhalt 2 ha. — ³⁾ Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet.

16. Tabakbau *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III u. Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. auch Abschnitt V »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse« und »Verteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen«, Abschnitt X »Absatz von im Zollgebiet tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen« und Abschnitt XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«

Erntejahr ¹⁾ (1. 7. bis 30. 6.)	Zahl der Tabak- pflanzer	Davon hatten bepflanzt eine Gesamtfläche				Flächeninhalt der mit Tabak beplanten Grundstücke		Ertrag an getrockneten Tabakblättern		Gesamt- wert der Tabakernte (ohne Steuer) Mill. <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Mittlerer Preis für 1 dz Tabak <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>
		bis zu 2 a	von über 2 a bis unter 10 a	von 10 a bis unter 1 ha	von 1 ha u. darüber	über- haupt ha	auf 1 Pflanzer a	über- haupt dz	vom ha dz		
1913 ²⁾	86 953	³⁾ 23 728	⁴⁾ 19 780	42 188	1 257	14 162	16,29	258 339	18,2	13,1	51
1913 ³⁾	77 932	³⁾ 20 461	⁴⁾ 19 222	37 287	962	12 207	15,66	210 696	17,3	10,8	51
1925	102 369	60 073	16 480	25 211	605	8 013	7,33	190 067	23,7	11,0	58
1926	62 573	28 701	12 312	21 180	380	6 605	10,56	144 105	21,8	18,7	130
1927	65 457	20 181	15 714	28 889	673	9 199	14,05	199 641	21,7	22,5	113
1928	66 930	18 315	16 280	31 623	712	9 948	14,86	235 637	23,7	20,2	86
1929	61 262	15 862	14 011	30 712	677	9 647	15,75	230 990	23,9	18,6	81
1930 ⁵⁾	58 381	16 229				9 164	15,70				

*) Ergebnisse der Steuerstatistik. — ¹⁾ 1925 u. ff. Jahre: Ohne Saargebiet. — ²⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ³⁾ »von weniger als 1 a«. — ⁴⁾ »von 1 bis unter 10 a«. — ⁵⁾ Zollgebiet im jetzigen Umfang. — ⁶⁾ Vorläufige Angaben.

17. Hopfenbau — Erntejahr 1930

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1930, IV)

Gebiet	Ernte- fläche ha	Ernteertrag		Gebiet	Ernte- fläche ha	Ernteertrag		Gebiet	Ernte- fläche ha	Ernteertrag	
		je ha	ins- gesamt			je ha	ins- gesamt			je ha	ins- gesamt
		dz	dz			dz	dz			dz	dz
Preußen ¹⁾	22	7,6	163	Württemberg	1 485	6,0	8 957	Deutsches Reich ²⁾	13 074	8,6	110 524
darunter:				darunter:				1929 ¹⁾	15 224	9,0	136 415
Reg.-Bez. Magdeburg . .	2	7,0	10	Schwarzwaldkreis	689	6,2	4 272	1928 ¹⁾	15 273	5,6	83 669
Reg.-Bez. Sigmaringen . .	18	7,8	140	Donaukreis	642	6,0	3 852	1927 ¹⁾	15 507	4,7	71 791
Bayern ¹⁾	11 113	8,7	96 492	Baden	437	10,9	4 767	1926 ¹⁾	14 169	1,8	25 230
darunter:				darunter:				1925 ¹⁾	12 473	3,9	48 289
Reg.-Bez. Oberbayern . .	2 969	11,1	32 927	Landeskom.-Bez. Karlsruhe	172	9,9	1 703	1909/13 ³⁾	22 708	4,6	103 614
Reg.-Bez. Niederbayern . .	3 926	11,2	43 903	Landeskom.-Bez. Mannheim	182	12,2	2 220				
Reg.-Bez. Oberfranken . .	476	3,8	1 818	Übrige Länder ²⁾	17	8,5	145				
Reg.-Bez. Mittelfranken . .	3 389	4,7	15 949								

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Davon in Thüringen 7 ha, Hessen 1 ha, Anhalt 1 ha und Mecklenburg-Strelitz 8 ha. Als Hopfenantrag ist der Reichsdurchschnitt eingesetzt worden. — ³⁾ Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet.

18. Belieferung der deutschen Landwirtschaft mit künstlichen Düngemitteln

a. Gesamtübersicht

(Nach Angaben der Fachverbände)

Arten	Im Kalenderjahr					Arten	Im Kalenderjahr				
	1926	1927	1928	1929	1930		1926	1927	1928	1929	1930
	in 1 000 Tonnen						in 1 000 Tonnen				
Stickstoffdünger-Reingehalt						Kalidünger-Reingehalt					
Ammoniaksorten einschl. Harnstoff	171,0	177,5	155,6	142,8	110,8	Karnallit	0,7	0,6	0,4	0,4	0,3
Salpeter- u. Ammon- salpetersorten, synthetisch ¹⁾	102,0	130,9	151,1	176,3	186,2	Kainit	185,5	190,2	206,5	194,1	195,7
Kalkstickstoff	67,0	94,6	95,3	84,6	86,6	Kalidüngesalz 20 vH	20,3	18,8	19,1	19,2	17,6
Chilesalpeter	2,6	3,6	13,3	14,8	16,7	» 30 »	14,7	16,4	15,9	14,7	13,0
						» 40 »	379,8	430,3	470,7	479,2	449,2
						» 50 »	1,2	0,8	0,4	0,4	0,4
						Kali in Form von Mischdünger ¹⁾	16,9	25,8	29,7	44,1	64,4
						Schwefelsaures Kali	0,4	0,7	0,7	1,0	1,0
						Schwefelsaure Kali- magnesia	0,5	0,5	0,6	1,2	1,4
Phosphorsäuredünger-Reingehalt						Kalkdünger-Gesamtmenge					
Thomasmehl	328,5	371,8	394,8	363,1	364,8	Branntkalk ²⁾	538,8	616,5	675,7	708,4	646,8
Superphosphat einschl. Mischungen ¹⁾	90,8	108,5	121,2	146,9	149,3	Kohlensaurer Kalk	661,3	816,4	912,2	992,6	799,8

¹⁾ Einschl. Reingehalt in Nitrophoska, bei Superphosphat-Mischungen auch einschl. Rhenania-Phosphat u. a. — ²⁾ Ab 1. Oktober 1928 einschl. Kalkasche.

18. Belieferung der deutschen Landwirtschaft mit künstlichen Düngemitteln

b. Absatz von Kali an die Landwirtschaft im Jahre 1930

(Nach Angaben des Deutschen Kalisyndikats G. m. b. H., Berlin)

Länder und Landesteile	Abgesetzte Mengen an Reinkali (K ₂ O) insgesamt dz	Davon								Abgesetzte Menge von Reinkali (K ₂ O) auf 1 ha landw. Nutzfläche kg	
		Kalihrosalze		Kalidüngesalze				Kali in Form von Misch- dünger dz	Schwefels.		
		Kar- nallit dz	Kainit dz	20% dz	30% dz	40% dz	50% dz		Kali 90% dz		Kali- magn. 48% dz
Prov. Ostpreußen	250 950	15	39 653	1 304	1 639	197 226	1	10 839	174	99	9,42
Brandenburg	664 363	709	202 307	22 836	9 019	349 294	296	76 165	1 293	2 444	29,60
Pommern	586 113	238	99 418	2 598	5 198	413 648	91	61 701	968	2 253	28,10
Grenzmark Posen - Westpr.	104 187	131	25 292	544	1 767	63 457	—	12 059	300	637	23,17
Schlesien (Ober- u. Niederschl.) ..	687 878	283	127 782	7 939	19 019	488 122	229	42 645	499	1 360	29,06
Sachsen	569 431	205	147 217	7 753	5 182	360 313	1 157	46 852	111	641	32,06
Schleswig-Holstein	341 129	—	128 565	34 480	5 596	150 731	17	21 216	218	306	28,82
Hannover	875 633	101	457 996	23 807	15 275	335 684	136	40 167	147	2 320	40,01
Westfalen	432 092	269	203 559	10 192	17 169	174 964	343	25 470	12	114	34,90
Hessen-Nassau	190 611	—	17 093	496	2 030	156 317	157	14 384	102	32	22,48
Rheinprovinz	432 805	74	74 858	3 403	10 531	308 774	369	33 948	286	562	29,82
Hohenzollern	3 961	—	664	67	—	2 682	—	548	—	—	5,77
Preußen	5 139 153	2 025	1 524 404	115 419	92 425	3 001 212	2 796	385 994	4 110	10 768	27,59
Bayern	723 717	165	156 844	16 630	11 747	467 673	27	67 007	3 022	602	16,01
Sachsen	339 389	37	45 358	3 859	5 134	250 890	54	33 520	100	437	33,60
Württemberg	162 807	—	25 291	1 059	3 602	100 219	112	32 395	63	66	13,46
Baden	116 902	10	21 315	8 652	3 270	67 934	42	13 114	2 561	4	14,18
Thüringen	135 334	78	15 314	692	1 644	101 911	122	15 518	27	28	19,87
Hessen	161 993	41	16 276	902	1 526	129 654	30	13 346	94	124	33,82
Mecklenburg-Schwerin	241 170	99	46 043	5 197	1 624	142 648	34	44 867	110	548	26,34
Oldenburg	207 001	250	71 011	19 550	4 789	100 322	—	10 199	46	834	47,83
Braunschweig	65 948	16	9 290	1 969	1 039	39 706	78	13 763	10	77	29,10
Anhalt	50 506	432	14 627	503	159	30 526	133	4 054	26	46	32,74
Lippe	24 887	47	2 488	221	1 169	19 209	1	1 746	6	—	32,01
Mecklenburg-Strelitz	37 593	—	4 008	685	555	25 610	—	6 626	50	59	22,12
Schaumburg-Lippe	3 689	—	370	81	733	2 203	—	295	—	7	16,97
Übrige Länder (Hansestädte)	20 747	—	4 176	427	817	13 089	216	1 920	22	80	11,22
Deutsches Reich	7 430 836	3 200	1 956 815	175 846	130 233	4 492 806	3 645	644 364	10 247	13 680	25,16

c. Verbrauch an Kunstdünger-Stickstoff

einschl. Stickstoff im Ammoniaksuperphosphat, ohne Chilesalpeter

(Nach Angaben des Stickstoff-Syndikats)

Gebiete	Düngejahre				Gebiete	Düngejahre			
	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30		1926/27	1927/28	1928/29	1929/30
Tonnen Reinstickstoff (N)					Tonnen Reinstickstoff (N)				
Ostpreußen	13 590	12 534	13 862	11 846	Bayern {rechts des Rheins ... links des Rheins (Pfalz)	24 721	24 724	27 955	25 099
Brandenburg und Berlin	34 049	34 133	36 657	34 634		5 383	5 429	5 925	5 579
Pommern	37 250	32 930	35 100	33 128	Sachsen (Freistaat)	17 363	17 243	19 830	17 732
Grenzmark Posen-Westpr.	5 742	5 807	6 224	5 658	Württemberg ⁷⁾	9 511	9 879	11 130	10 223
Niederschlesien	27 432	28 822	27 657	23 934	Baden	6 766	6 663	7 434	6 783
Oberschlesien	6 546	7 464	7 557	6 630	Thüringen ⁸⁾	7 528	7 088	7 870	8 238
Sachsen ¹⁾	43 153	41 142	41 803	41 630	Hessen	8 571	8 445	9 201	8 753
Schleswig-Holstein ²⁾	13 984	12 012	15 299	16 216	Mecklenburg-Schwerin ⁹⁾ ..	16 715	14 557	15 883	15 778
Hannover ³⁾	45 693	41 326	45 015	44 050	Mecklenburg-Strelitz ¹⁰⁾ ..	2 316	2 158	2 220	2 378
Westfalen ⁴⁾	23 620	23 220	26 905	25 269	Oldenburg ¹¹⁾	3 858	3 577	4 558	4 920
Hessen-Nassau ⁵⁾	11 945	10 878	11 860	11 699	Anhalt	3 358	3 209	3 263	3 203
Rheinprovinz ⁶⁾	28 844	29 990	33 705	30 037	Deutsches Reich	397 932	383 230	416 923	393 417

¹⁾ Einschl. Sondershausen, ohne Schleiungen und Ziegenrück. — ²⁾ Einschl. des oldenburgischen Landesteils Lübeck. — ³⁾ Einschl. Schaumburg-Lippe, Grafschaft Schaumburg, Braunschweig, Hamburg und Bremen. — ⁴⁾ Einschl. Lippe und Waldeck. — ⁵⁾ Einschl. Wetzlar, ohne Schmalkalden und Grafschaft Schaumburg. — ⁶⁾ Einschl. Birkenfeld, ohne Wetzlar. — ⁷⁾ Einschl. Hohenzollern. — ⁸⁾ Einschl. Schmalkalden, Schleiungen und Ziegenrück, ohne Sondershausen. — ⁹⁾ Einschl. Freistaat Lübeck und Landesteil Ratzeburg. — ¹⁰⁾ Ohne Ratzeburg. — ¹¹⁾ Ohne Landesteile Birkenfeld und Lübeck.

19. Ergebnisse der deutschen Seefischerei und Bodenseefischerei

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, I)

Fische usw.	1930		1929		1928	
	dz	1 000 R.M.	dz	1 000 R.M.	dz	1 000 R.M.
A. Seefischerei						
a. Nordseegebiet						
I. Fische insgesamt	2 361 977	53 456,3	2 175 355	55 217,4	1 944 701	49 376,1
Darunter:						
Haifische	14 415	365,4	12 753	386,9	12 812	348,7
Heilbutt	4 442	690,7	4 625	715,6	4 126	714,8
Hering	606 240	13 035,4	739 847	12 832,7	511 163	10 932,9
Kabeljau (Dorsch)	596 975	11 157,4	487 258	12 066,2	429 723	11 054,7
Katfisch (Austernfisch)	20 669	482,0	22 284	629,1	13 835	361,2
Knurrhahn	3 526	87,3	4 134	100,2	4 213	95,7
Leng	22 423	638,6	24 191	760,3	23 412	692,4
Makrele	10 403	339,7	9 067	275,6	8 551	292,1
Rothen	8 756	130,9	9 801	125,7	10 923	134,5
Rotbarsch (Goldbarsch)	151 846	3 573,0	128 870	3 661,6	103 574	2 612,1
Rotzunge und Limande	13 992	1 020,1	14 905	1 051,5	15 124	1 000,8
Schellfisch	497 405	12 510,8	333 835	12 036,0	332 284	10 412,4
Scholle	32 922	1 466,3	36 279	1 618,7	36 535	1 657,7
Seehaht (Hechtbarsch)	5 550	330,8	6 693	394,9	8 075	437,9
Seelachs (Köhler) und Pollack ..	247 357	4 513,9	221 105	5 078,5	224 862	4 413,6
Seeteufel (Angler)	2 286	2 286	2 396	178,7	2 246	166,2
Seezunge	1 303	432,3	1 242	402,3	2 429	566,1
Sprotte (Breitling)	5 455	80,2	9 340	158,2	88 135	776,3
Steinbutt	1 263	277,8	1 748	355,5	2 241	467,7
Tarbutt (Glatbutt)	610	90,5	717	95,3	1 078	137,0
Wittling (Weißling, Merlan)	58 117	1 084,0	60 225	1 363,2	52 112	1 081,4
II. Schaltiere insgesamt	164 202	2 055,4	144 040	2 021,0	86 754	1 716,2
Darunter:						
Hummer	285	164,0	222	212,8	232	220,2
Krabben	141 313	1 787,2	124 642	1 729,2	75 290	1 406,6
III. Andere Seetiere (Delphine, Seehunde, Wildenten usw.)	108	4,8	103	6,9	48	3,8
IV. Erzeugnisse von Seetieren insgesamt	291 422	9 959,1	286 922	10 741,8	296 584	10 062,3
Darunter:						
Fischlebern und Fischtran	66 693	1 233,4	20 160	923,8	22 466	1 017,1
Salzheringe	261 583	8 734,8	263 844	9 773,9	272 311	8 925,2
Nordseegebiet I—IV zusammen	2 817 709	65 515,6	2 606 420	67 987,1	2 328 087	61 158,4
b. Ostseegebiet einschl. Haffe						
I. Fische insgesamt	319 142	11 880,0	312 263	11 709,3	379 838	12 547,9
Darunter:						
Aal	18 506	3 230,6	16 612	3 328,7	15 847	3 069,3
Barsch	5 946	374,2	7 168	419,0	5 162	322,4
Brassen (Blei, Plisten)	8 142	302,4	7 686	347,6	7 611	328,4
Butt (Flunder)	61 830	1 743,8	55 376	1 681,0	76 518	1 728,0
Dorsch	32 773	779,2	29 786	652,7	42 248	597,1
Hecht (Flußhecht)	3 689	482,4	3 802	481,1	4 093	495,9
Hering	42 410	996,4	51 726	1 057,1	58 226	1 168,8
Lachs und Meerforelle	1 492	499,9	1 924	490,8	3 488	765,4
Plätze (Rotauge)	15 583	426,1	10 733	321,7	13 218	376,0
Scholle (Goldbutt)	21 870	828,8	20 278	651,1	43 011	1 169,5
Sprotte (Breitling)	13 325	369,8	6 961	249,0	10 366	342,2
Steinbutt	1 726	127,5	4 002	240,7	3 522	239,6
Stint	50 740	295,3	50 024	258,2	58 253	285,2
Zander	5 695	745,7	6 028	827,0	6 538	897,6
II. Schaltiere (Krabben, Muscheln)	782	13,5	1 201	16,9	803	15,6
III. Andere Seetiere (Delphine, Seehunde, Wildenten usw.)	151	11,7	184	19,0	302	34,4
Ostseegebiet I—III zusammen ..	320 075	11 905,2	313 648	11 745,2	380 943	12 597,9
B. Bodenseegebiet						
Fische insgesamt	3 584	604,3	3 389	606,2	2 936	519,9
Darunter:						
Barsche	483	44,9	334	31,1	243	23,8
Blaufelchen	1 812	376,2	1 931	394,5	1 432	291,6
Forellen	89	31,4	90	34,5	80	29,8
Gangfische	155	27,7	232	41,4	227	43,4
Hechte	238	45,5	204	39,6	218	41,7
Sand- (Weiß-) Felchen	162	30,4	136	25,7	196	36,7

1) Berichtigte Zahl.

IV. Viehwirtschaft

A. Viehstand

1. Viehzählung vom 1. Dezem

(Vierteljahrshefte zur

I. d. Nr.	Länder und Landesteile	Pferde (ohne Militärpferde)		Rindvieh				
		insgesamt	davon unter 1 Jahr alte Fohlen	insgesamt	davon			
					unter 3 Monate alte Kälber	1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre altes Jungvieh	2 Jahre alte und ältere Kühe (auch Kalbinnen, Färsen, Quenen)	
						im ganzen	davon Milchkuhe	
1	Prov. Ostpreußen	443 376	29 727	1 168 184	77 673	186 763	639 958	562 725
2	Stadt Berlin ²⁾	42 222	46	30 148	460	1 285	27 683	25 271
3	Prov. Brandenburg	265 131	6 465	879 459	69 880	129 311	505 862	452 030
4	» Pommern	238 077	6 846	860 111	73 974	120 387	524 808	472 067
5	» Grenz- u. Posen-Westpreußen	46 961	1 203	165 671	13 368	22 919	98 986	87 517
6	» Niederschlesien	206 508	6 537	1 088 312	90 902	151 464	616 758	562 400
7	» Oberschlesien	87 283	5 249	413 251	39 598	52 773	240 819	220 416
8	» Sachsen	219 514	5 452	780 298	75 902	109 266	441 174	392 678
9	» Schleswig-Holstein	142 594	9 074	941 155	77 507	194 697	445 904	400 755
10	» Hannover	291 363	10 563	1 527 156	124 779	248 555	857 430	751 758
11	» Westfalen	172 766	9 998	812 348	57 801	101 697	506 209	467 919
12	» Hessen-Nassau	91 270	2 228	646 545	56 478	93 932	375 259	342 024
13	Rheinprovinz ¹⁾	168 722	6 054	1 026 784	76 401	131 551	621 362	571 628
14	Hohenzollern	5 096	107	49 599	5 137	7 776	26 499	24 062
15	Preußen ¹⁾	2 420 883	99 549	10 389 021	839 860	1 552 376	5 928 711	5 332 890
16	Bayern ¹⁾	388 895	11 539	3 847 231	368 227	521 673	2 049 833	1 844 805
17	Sachsen	148 051	1 480	689 812	68 831	76 635	460 581	446 828
18	Württemberg	106 301	1 892	1 101 223	149 985	151 955	594 435	538 054
19	Baden	66 924	867	640 172	52 515	89 341	372 491	354 157
20	Thüringen	75 835	916	414 503	39 139	52 484	251 237	230 162
21	Hessen	60 099	802	304 784	27 095	46 192	174 653	165 465
22	Hamburg	7 973	130	12 042	791	2 515	6 368	5 432
23	Mecklenburg-Schwerin	103 486	4 456	376 297	39 082	54 883	227 270	206 186
24	Oldenburg	52 684	2 850	378 184	33 832	66 638	202 182	171 082
25	Braunschweig	30 465	500	116 700	10 523	19 630	62 498	56 866
26	Anhalt	20 370	299	62 813	6 715	9 043	31 513	29 419
27	Bremen	4 876	90	15 532	1 352	2 944	7 760	6 752
28	Lippe	10 204	270	40 420	2 589	6 091	24 810	22 793
29	Lübeck	3 000	90	9 494	649	1 650	5 716	5 195
30	Mecklenburg-Strelitz	18 340	839	57 964	5 533	9 381	33 368	29 238
31	Schaumburg-Lippe	3 144	45	14 198	1 059	1 929	9 067	8 601
32	Deutsches Reich 1930 ¹⁾	3 521 530	126 614	18 470 390	1 647 777	2 665 360	10 442 493	9 453 925
33	Dagegen 1929 ¹⁾	3 617 141	134 533	18 032 669	1 512 023	2 760 235	10 355 503	9 396 950
34	» 1928 ¹⁾	3 717 555	128 968	18 414 136	1 550 578	2 842 081	10 416 034	9 473 506
35	» 1927 ¹⁾	3 810 072	130 061	18 010 669	1 590 572	2 613 132	10 288 291	9 392 897
36	» 1926 ¹⁾	3 873 131	185 153	17 221 096	1 408 262	2 505 764	10 081 534	9 227 752
37	» 1925 ¹⁾	3 916 914	250 013	17 202 336	1 326 460	2 590 579	9 958 048	9 145 792
38	» 1924 ¹⁾	3 855 176	266 869	17 326 098	1 301 247	2 638 638	9 742 143	8 921 281
39	» 1923 ¹⁾	3 650 475	291 231	16 315 541	1 199 689	2 581 684	8 977 996	8 205 477
40	» 1913 ¹⁾	3 806 705	134 533	18 474 377	1 684 346		9 972 575	

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ In Berlin hat 1930 eine Viehzählung nicht stattgefunden, dafür sind die Ergebnisse der letzten Berliner Nach dem Haushaltsplan des Reichswehrministeriums betrug die Zahl der Militärpferde 1930: 40 649, 1929: 40 487, 1927: eingesetzt, da 1913 dort nicht gezählt. — ³⁾ Ergebnisse 1912, da 1913 nicht erhoben.

2. Viehhaltung der landwirtschaftlichen nach den Betriebszählungen

(Band 410 der Statistik

Größenklassen nach der landwirtschaftl. benutzten Fläche	Zahl der Betriebe		Zahl der Betriebe, die für ihren Betrieb hielten							
	mit Nutztvieh	ohne Nutztvieh	Pferde	Rindvieh	Milchkuhe	Rindvieh als Spannvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Federvieh
am 16. Juni 1925**)										
0,05 bis 2 ha	2 333 247	694 184	54 717	692 134	666 085	234 630	1 433 887	146 767	1 306 685	1 949 348
2 » 5 »	883 827	10 827	202 884	849 870	837 967	521 986	702 897	76 383	213 895	831 934
5 » 20 »	952 478	3 677	674 967	945 457	937 312	357 391	873 911	196 745	176 682	926 213
20 » 100 »	198 863	962	196 299	198 079	197 351	33 691	192 493	79 533	22 850	195 147
100 ha und mehr	18 433	235	18 326	18 304	18 108	8 164	16 965	11 259	1 890	16 922
Zusammen*)	4 386 648	709 885	1 147 193	2 703 844	2 656 823	1 155 862	3 220 153	510 687	1 722 002	3 919 564

) Vgl. Anmerkung) auf S. 50/51 — **) 1925 ohne Saargebiet; 1907 jetziger Gebietsstand ohne Saargebiet.

**und Veterinärwesen
und Schlachtungen
ber 1930 (endgültige Ergebnisse)**
Statistik des Deutschen Reichs 1931, II)

ins- gesamt	Schweine				Schafe	Ziegen	Gänse (Gänseriche, Gänse und Gänseküken)	Enten (Enteriche, Enten und Entenküken)	Hühner (Hähne, Hühner und Küken) ohne Trut- und Perlhühner	Bienen- stöcke (Bienen- völker)	Lfd. Nr.
	davon										
	1/2 Jahr bis noch nicht 1 Jahr alte Schweine		1 Jahr alte und ältere Schweine								
	im ganzen	darunter Zuchtsauen	im ganzen	darunter Zuchtsauen							
1 509 269	377 701	51 742	170 821	105 766	189 654	40 256	602 322	393 951	4 365 378	161 999	1
32 652	12 057	183	13 952	322	7 674	9 259	29 252	36 980	634 737	3 768	2
1 392 227	348 178	32 172	177 392	80 968	338 420	169 210	761 214	305 692	5 210 380	91 268	3
1 507 085	343 180	32 914	140 721	100 629	457 953	63 954	182 599	272 463	3 819 703	101 365	4
268 728	64 453	6 858	27 715	18 904	54 116	30 432	60 731	38 550	724 368	21 646	5
1 071 513	283 131	25 176	77 364	54 368	128 996	167 772	542 019	171 673	3 500 545	107 220	6
543 064	103 616	16 101	56 267	45 268	17 551	115 744	323 325	82 060	1 483 809	35 807	7
1 636 053	453 737	33 749	191 687	92 130	492 495	240 231	388 037	314 380	5 471 511	68 576	8
1 178 201	181 035	33 230	111 857	91 413	116 189	18 484	134 200	210 944	3 706 260	59 878	9
3 280 969	638 964	94 444	379 487	259 720	249 210	181 260	288 613	376 922	7 943 365	127 196	10
1 598 822	487 911	52 308	173 301	99 504	74 100	144 975	131 772	185 599	6 530 643	78 442	11
873 366	261 143	17 154	96 565	45 380	106 045	183 010	185 464	75 973	3 152 419	56 877	12
1 053 045	297 992	27 960	101 692	56 630	72 742	158 383	108 595	226 875	8 205 965	98 461	13
34 700	8 980	755	2 408	1 815	4 056	5 043	9 476	8 186	160 076	7 023	14
15 979 694	3 862 078	424 726	1 721 229	1 052 817	2 309 201	1 528 013	3 747 619	2 699 348	54 907 159	1 019 526	15
2 547 598	497 248	94 642	227 774	150 855	384 447	316 379	1 218 103	332 419	12 330 685	458 990	16
775 178	182 514	26 241	74 370	51 044	63 609	133 175	493 473	151 812	3 389 004	74 541	17
679 174	114 145	17 461	58 586	45 982	171 887	75 004	237 226	179 357	3 891 568	154 183	18
573 445	138 941	17 022	59 429	30 957	38 500	108 039	91 756	72 972	3 138 713	122 103	19
600 938	176 716	21 357	62 891	31 600	115 770	168 848	195 796	103 688	2 346 933	55 400	20
379 659	89 548	12 011	37 528	16 760	37 017	100 563	128 622	46 466	2 075 029	27 112	21
17 763	6 174	584	1 542	507	1 663	4 459	5 878	8 739	180 004	2 428	22
593 266	127 084	17 029	66 975	38 101	185 179	12 560	24 561	75 921	1 710 678	40 265	23
622 998	98 723	28 205	61 731	47 877	19 213	19 655	24 422	111 120	2 014 865	19 313	24
241 168	67 782	5 160	30 688	10 533	67 024	45 858	24 829	27 831	613 344	8 480	25
113 241	28 636	1 954	13 230	4 307	49 058	23 301	26 800	26 932	574 587	4 525	26
22 233	5 386	857	2 008	1 353	132	2 318	2 666	11 307	172 803	1 020	27
133 401	48 969	3 170	17 940	9 269	3 582	29 897	12 718	10 690	300 137	4 226	28
14 805	3 764	281	1 614	1 136	351	1 087	2 288	3 753	99 913	1 526	29
84 352	20 617	1 813	11 396	6 073	57 565	3 553	6 178	15 969	263 972	7 985	30
63 547	15 806	1 200	5 841	3 599	157	7 796	2 752	3 646	94 517	884	31
23 442 460	5 483 591	673 713	2 454 772	1 502 770	3 504 355	2 580 505	6 245 687	3 881 970	88 103 911	2 002 147	32
19 943 974	4 599 059	662 956	2 234 792	1 178 686	3 479 876	2 625 442	5 564 175	3 315 927	83 274 000	1 728 071	33
20 109 906	5 129 129	555 635	2 486 810	1 063 240	3 634 817	2 890 062	6 655 686	2 849 843	76 003 008	1 623 625	34
19 493 091	5 761 474	504 272	2 858 154	1 218 270	3 818 881	3 224 622	5 504 689	2 563 293	71 349 640	1 638 725	35
16 199 573	4 854 002	624 849	2 468 736	1 126 159	4 080 472	3 483 800	5 494 523	2 410 027	67 800 062	1 550 822	36
16 894 874	4 350 775	491 077	2 237 246	881 956	4 752 833	3 796 463	5 339 405	2 042 799	64 122 135	1 550 822	37
14 678 285	4 864 452	462 493	2 524 185	812 657	5 735 147	4 359 642	5 956 272	2 074 738	63 674 613	1 526	38
22 533 393	4 147 729	497 730	2 197 299	811 008	5 566 249	4 401 199	5 391 483	1 667 994	58 140 515	1 831 005	39
	6 677 047		2 505 886		4 987 828	3 163 813 ^{a)}	5 850 775 ^{b)}	2 086 330 ^{c)}	63 970 300 ^{d)}	2 299 346	40

Viehzählung (1. Dezember 1928) eingesetzt worden. — ^{a)} Jetziges Reichsgebiet (ohne Saargebiet). — ^{b)} Einschließlich Militärperde. 40 465, 1926: 40 691, 1925 und 1924: je 40 804, 1922: 40 289. Bei Bayern und Hessen sind die Ergebnisse der Dezemberzählung 1912

Betriebe im Deutschen Reich*)
von 1925 und 1907**)
des Deutschen Reichs)

Größenklassen nach der landwirtschaftl. benutzten Fläche	Zahl der Betriebe		Zahl der Betriebe, die für ihren Betrieb hielten							
	mit	ohne	Pferde	Rindvieh	Milch- kühe	Rindvieh als Spannvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Federvieh
	Nutzvieh									
am 12. Juni 1907**)										
0,05 bis 2 ha	2 106 416	469 509	50 882	654 065	.	.	1 531 242	86 849	1 156 453	1 505 533
2 » 5 »	870 538	15 917	160 911	822 957	.	.	727 442	50 246	196 149	807 630
5 » 20 »	924 448	6 337	577 501	911 084	.	.	843 595	126 225	168 216	898 698
20 » 100 »	227 019	1 437	219 955	225 257	.	.	214 179	74 720	30 120	224 047
100 ha und mehr	18 641	292	18 450	18 475	.	.	16 435	9 882	2 174	17 632
Zusammen*)	4 147 062	493 492	1 027 699	2 631 838	.	.	3 332 893	347 922	1 553 112	3 453 540

3. Milcherzeugung im Deutschen Reich 1928

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1930, II)

Länder und Landesteile	Bestand an Milchkühen				Jahresmilchertrag je Kuh *)				Gesamter Milchertrag*) im Jahre			
	unter Lei- stungs- kon- trolle stehend	nicht unter Lei- stungs- kon- trolle stehend	zur Milch- gewin- nung und Arbeit	ins- gesamt	bei den ausschließlich zur Milch- gewinnung verwendeten Kühen, und zwar		bei den Milch- und Ar- beits- kühen	im Durch- schnitt	bei den ausschließlich zur Milch- gewinnung verwendeten Kühen, und zwar		bei den Milch- und Ar- beits- kühen	bei den Milch- ins- gesamt
					den Kühen unter Lei- stungs- kon- trolle	den nicht unter Lei- stungs- kon- trolle stehenden Kühen			den Kühen unter Lei- stungs- kon- trolle	den nicht unter Lei- stungs- kon- trolle stehenden Kühen		
					sämt- licher Milch- kühe	den Kühen unter Lei- stungs- kon- trolle			den nicht unter Lei- stungs- kon- trolle stehenden Kühen			
Stück				Liter				1000 Liter				
Prov. Ostpreußen.....	128 933	423 332	1 488	553 753	3 502	2 314	1 448	2 588	451 513	979 674	2 154	1 433 341
Stadt Berlin.....	—	25 263	8	25 271	—	4 400	1 800	4 399	—	111 157	15	111 172
Prov. Brandenburg....	68 797	348 798	37 516	455 111	3 354	2 136	1 836	2 295	230 741	745 000	68 866	1 044 607
Pommern.....	99 849	366 995	1 904	468 748	3 232	2 111	1 657	2 348	322 746	774 562	3 156	1 100 464
Grenzmark Posen- Westpreußen..	8 976	74 969	1 836	85 781	3 231	1 775	1 346	1 918	28 999	133 079	2 471	164 549
Niederschlesien..	55 683	367 519	139 033	562 235	3 460	2 157	1 663	2 164	192 669	792 718	231 218	1 216 605
Oberschlesien....	11 459	150 490	55 942	217 891	3 296	1 972	1 367	1 886	37 767	296 777	76 445	410 989
Sachsen.....	39 110	273 273	89 722	402 105	3 489	2 461	1 878	2 431	136 464	672 399	168 492	977 355
Schleswig-Holst..	60 217	335 808	631	396 656	3 404	2 836	2 435	2 921	204 964	952 313	1 537	1 158 814
Hannover.....	101 162	549 621	86 847	737 630	3 947	2 628	2 137	2 751	399 276	1 444 676	165 572	2 029 524
Westfalen.....	37 590	358 305	72 061	467 956	3 960	2 564	2 049	2 597	148 865	918 834	147 646	1 215 345
Hessen-Nassau ²⁾ .	8 261	140 940	201 460	350 661	3 517	2 100	1 516	1 798	29 053	295 945	305 401	630 399
Rheinprovinz ²⁾	15 805	412 595	168 276	596 676	4 386	2 666	1 482	2 378	69 325	1 099 976	249 338	1 418 639
Hohenzollern.....	179	7 982	15 512	23 673	2 760	1 798	1 491	1 605	495	14 355	23 134	37 984
Preußen ¹⁾²⁾	636 021	3 835 890	872 236	5 344 147	3 542	2 407	1 680	2 423	2 252 877	9 231 465	1 465 445	12 949 787
Bayern rechts des Rheins	27 834	1 015 185	670 964	1 713 983	2 796	1 860	1 373	1 684	77 826	1 888 413	920 935	2 887 174
Bayern links des Rheins (Pfalz) ²⁾	482	60 295	61 855	122 632	2 622	2 150	1 542	1 845	1 264	129 612	95 372	226 248
Bayern ²⁾	28 316	1 075 480	732 819	1 836 615	2 793	1 876	1 387	1 695	79 090	2 018 025	1 016 307	3 113 422
Sachsen.....	43 267	351 873	61 015	456 155	3 117	2 348	1 861	2 356	134 878	826 069	113 539	1 074 486
Württemberg.....	2 394	212 086	315 667	530 147	2 979	1 977	1 586	1 749	7 131	419 364	500 639	927 134
Baden.....	5 278	122 835	230 840	358 953	3 199	2 288	1 735	1 945	16 883	280 993	400 435	698 311
Thüringen.....	13 485	134 309	87 519	235 313	3 023	2 191	1 663	2 042	40 761	294 281	145 575	480 617
Hessen.....	1 133	99 139	72 385	172 657	3 069	2 257	1 545	1 964	3 477	223 726	111 853	339 056
Hamburg.....	685	4 834	195	5 714	3 369	3 067	1 500	3 050	2 308	14 827	292	17 427
Meckl.-Schwerin...	34 020	166 454	7 058	207 532	3 109	2 501	2 101	2 587	105 762	416 373	14 827	536 962
Oldenburg.....	33 873	115 963	11 325	161 161	3 856	2 724	1 780	2 896	130 614	315 906	20 160	466 680
Braunschweig.....	5 129	44 274	10 703	60 106	3 660	2 522	2 381	2 594	18 772	111 649	25 485	155 906
Anhalt.....	5 336	21 512	3 258	30 106	3 043	2 627	2 055	2 639	16 236	56 503	6 697	79 436
Bremen.....	524	6 409	13	6 946	3 765	2 784	2 000	2 856	1 973	17 841	26	19 840
Lippe.....	2 664	14 603	5 565	22 832	3 792	2 630	2 251	2 673	10 103	38 400	12 528	61 031
Lübeck.....	1 402	4 020	—	5 422	3 812	2 800	—	3 062	5 344	11 256	—	16 600
Meckl.-Strelitz....	3 463	27 363	198	31 024	3 191	2 373	1 524	2 459	11 051	64 920	302	76 273
Schaumburg-Lippe.	735	5 321	2 423	8 479	3 581	2 314	2 120	2 368	2 632	12 313	5 136	20 081
Deutsches Reich ²⁾	817 725	6 242 365	2 413 219	9 473 309	3 475	2 299	1 591	2 220	2 839 892	14 353 911	3 839 246	21 033 049

*) Bruttoertrag. — ¹⁾ Einschl. Waldeck. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Berichtigte Angaben gegenüber den Ergebnissen der Viehzählung vom 1. Dezember 1928.

4. Milchanlieferung und Milchverwertung in Molkereien im Jahre 1930

a. Milchanlieferung und Herstellung von Molkereierzeugnissen

(Monatliche Veröffentlichungen in »Wirtschaft und Statistik«)

Länder und Landesteile	Zahl der be- rich- ten- den Mol- ke- reien	Jahresmilch- anlieferung		Fett- ge- halt der Milch %	Frisch- milch- ab- satz insgesamt 1000 Liter	Frisch- milch- ab- satz in vH der Ge- samtmilchver- wertung*)	Vom Frisch- milchab- satz entfallen auf Flaschmilch		Jahreserzeugung von				
		ins- gesamt 1000 Liter	je Betrieb 1000 Liter				Butter		Hart- und Weichkäse		davon Weichkäse		
							1000 Liter	vH	ins- gesamt dz	davon Weichkäse dz	vH	vH	
Prov. Ostpreußen	141	197 506	1 401	3,2	15 594	7,9	92,1	972	6,2	43 804	89 103	2 572	2,9
Stadt Berlin	10	210 493	21 049	3,1	179 367	85,6	14,4	10 143	5,7	8 367	54	33	97,1
Prov. Brandenburg	61	165 105	2 707	3,1	67 845	41,2	58,8	2 476	3,6	30 615	1 935	1 646	85,1
» Pommern	114	300 675	2 638	3,2	174 153	24,7	75,3	1 806	2,4	78 817	25 023	19 593	78,3
» Grenzm. Pos.-Westpr.	12	24 022	2 002	3,1	6 834	28,6	71,4	858	14,0	5 517	1 628	1 379	84,7
» Niederschlesien	124	189 718	1 530	3,2	50 026	26,5	73,5	3 364	6,7	46 822	23 403	22 557	96,4
» Oberschlesien	14	32 419	2 316	3,2	10 185	31,5	68,5	362	3,6	7 855	184	166	90,2
» Sachsen	142	238 598	1 680	3,2	41 978	17,6	82,4	6 438	15,3	65 248	1 374	1 322	96,2
» Schleswig-Holstein	134	276 647	2 065	3,3	41 669	15,1	84,9	5 005	12,0	77 054	9 413	572	6,1
» Hannover	147	448 823	3 053	3,1	57 071	12,7	87,3	5 953	10,4	134 528	9 772	8 220	84,1
» Westfalen	82	233 242	2 844	3,1	129 922	55,9	44,1	3 896	3,0	34 962	2 663	965	36,2
» Hessen-Nassau	21	73 411	3 496	3,3	35 159	48,0	52,0	2 313	6,6	9 940	16 441	16 393	99,7
» Rheinprovinz ^{1) 2)}	97	287 702	2 966	3,1	173 989	60,7	39,3	26 725	15,4	32 584	9 473	1 754	18,6
» Preußen ^{1) 2) 3)}	1 099	2 678 361	1 973	3,2	883 812	33,1	66,9	70 411	8,0	576 113	190 446	77 177	40,6
Südbayern	67	61 100	912	3,6	8 302	13,6	86,4	35	0,4	16 848	27 159	19 033	70,1
Nordbayern ⁴⁾ (u. Pfalz ⁵⁾)	19	63 461	3 340	3,5	44 482	70,1	29,9	8 917	20,1	7 622	1 954	1 744	89,3
Bayern ^{4) 5)}	86	124 561	1 448	3,6	52 764	42,4	57,6	8 952	17,0	24 470	29 113	20 777	71,4
Sachsen	30	80 975	2 699	3,1	37 994	47,4	52,6	11 975	31,5	11 816	4 277	4 228	98,9
Württemberg ⁶⁾	62	141 097	2 797	3,6	49 393	35,0	65,0	9 500	19,2	32 151	51 351	29 866	58,2
Baden	17	108 242	6 367	3,6	90 200	84,1	15,9	6 680	9,6	7 714	2 919	2 913	99,8
Thüringen	13	20 737	1 595	3,5	3 678	17,8	82,2	48	1,3	6 434	26	25	96,2
Hessen	17	35 159	2 068	3,4	18 913	54,1	45,9	1 120	5,9	5 328	1 375	1 352	98,3
Mecklenburg-Schwerin	69	166 205	2 409	3,2	32 074	19,4	80,6	2 924	9,1	43 406	4 426	2 322	52,6
Oldenburg (Landesteil)	48	243 361	5 070	3,0	9 832	4,0	96,0	1 387	14,1	88 557	5 708	1 362	23,9
Lübeck (Oldb. Landesteil)	8	10 367	1 296	3,1	4 085	39,6	60,4	150	3,7	1 901	457	215	47,0
Braunschweig	38	67 127	1 766	3,2	9 944	14,8	85,2	2 435	24,5	20 400	1 673	1 613	96,4
Anhalt ⁶⁾	5	4 765	953	3,2	959	20,2	79,8	17	1,8	1 710	11	11	100,0
Hansestädte	10	37 027	8 548	3,1	21 513	58,8	41,2	6 369	29,6	3 619	460	293	63,7
Lippe	9	17 505	1 945	3,2	1 889	10,8	89,2	123	6,5	5 784	36	33	91,7
Mecklenburg-Strelitz	20	29 421	1 471	3,1	8 890	30,4	69,6	554	6,2	6 928	902	625	69,3
Schaumburg-Lippe	3	9 584	3 195	3,1	905	9,6	90,4	172	19,0	1 365	—	—	—
Deutsches Reich ^{1) 2) 3)}	1 529	3 769 729	2 465	3,2	1 225 886	32,6	67,4	124 800	10,2	835 986	293 169	142 801	48,7

b. Monatliche Schwankungen der Milchanlieferung

Länder und Landesteile	Durch- schnittlich tägliche Milch- anlieferung im Jahre 1930 1000 Liter	Durchschnittlich tägliche Milchanlieferung je Monat											
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
		im Verhältnis zum Jahresdurchschnitt (= 100)											
Prov. Ostpreußen	541	74,9	75,8	85,7	102,9	132,3	149,1	127,1	118,2	98,9	82,1	75,9	75,0
Stadt Berlin	577	100,3	101,7	103,6	104,5	114,5	115,7	106,5	95,5	94,2	87,7	87,3	88,7
Prov. Brandenburg	452	96,2	98,7	102,6	105,1	114,7	113,7	101,9	98,2	93,0	92,2	90,1	93,4
» Pommern	824	90,9	93,4	99,0	106,1	119,0	121,3	106,9	102,1	97,2	88,1	85,5	90,3
» Grenzm. Pos.-Westpr.	66	92,8	96,6	100,2	108,0	118,9	124,4	105,6	92,1	95,4	84,4	84,3	87,4
» Niederschlesien	520	99,4	103,2	105,7	109,0	114,8	109,2	102,1	98,4	94,2	89,0	86,9	88,4
» Oberschlesien	89	96,6	101,0	102,9	104,6	115,1	111,9	99,6	96,5	95,3	94,1	91,7	90,9
» Sachsen	653	95,6	101,5	104,8	107,7	115,7	110,0	99,1	94,9	92,9	90,6	91,7	95,7
» Schleswig-Holstein	758	76,7	75,6	90,5	114,0	143,9	143,1	121,3	104,4	95,6	76,4	75,4	77,6
» Hannover	1 230	81,8	83,0	90,3	102,3	127,3	129,8	116,0	103,3	102,5	90,4	83,6	83,9
» Westfalen	639	82,6	84,7	95,9	107,7	134,2	125,2	112,6	108,0	102,4	90,0	79,4	76,3
» Hessen-Nassau	201	95,3	98,4	99,9	101,6	107,7	109,8	104,1	99,8	101,3	95,9	90,9	95,3
» Rheinprovinz ^{1) 2)}	788	88,2	92,0	99,1	107,3	120,6	114,2	104,8	101,5	99,7	94,6	89,1	88,5
» Preußen ^{1) 2) 3)}	7 338	88,0	90,3	97,1	106,4	123,9	123,4	110,1	103,6	97,7	88,5	84,6	86,0
Südbayern	167	99,5	99,3	96,6	95,0	105,5	104,5	102,9	102,4	107,7	106,3	90,3	91,8
Nordbayern ⁴⁾ (u. Pfalz ⁵⁾)	174	99,5	101,7	100,5	100,7	103,7	102,9	98,1	97,9	100,3	102,8	97,4	94,7
Bayern ^{4) 5)}	341	99,5	100,5	98,6	96,9	104,6	103,6	100,4	100,1	103,9	104,6	93,9	93,3
Sachsen	222	95,7	97,6	97,0	99,5	110,5	105,8	103,6	102,3	101,9	98,2	92,1	95,5
Württemberg ⁶⁾	387	102,4	104,1	101,3	99,8	108,9	104,3	103,6	96,3	99,4	98,7	88,9	92,7
Baden	297	97,2	100,5	100,8	99,0	109,2	109,8	105,7	94,2	94,4	98,1	95,2	96,0
Thüringen	57	97,2	101,2	103,4	103,2	105,2	103,8	100,1	97,1	96,6	96,6	95,7	99,9
Hessen	96	94,0	99,6	102,8	103,4	110,5	101,3	98,7	97,3	99,4	101,8	96,5	94,7
Mecklenburg-Schwerin	455	92,2	97,7	108,9	121,0	133,1	126,6	103,6	91,6	83,1	75,4	79,9	86,9
Oldenburg (Landesteil)	667	76,6	75,0	81,8	95,9	135,8	144,8	127,6	119,4	107,4	83,0	74,0	76,9
Lübeck (Oldb. Landesteil)	28	88,2	92,2	112,2	126,1	140,5	133,7	107,9	94,4	80,7	68,4	77,0	78,6
Braunschweig	184	97,5	101,8	105,8	110,8	117,6	110,4	99,8	94,0	90,6	87,7	90,2	94,0
Anhalt ⁶⁾	48	81,9	86,8	96,0	115,0	129,1	133,7	116,2	99,4	93,9	85,1	82,6	79,7
Lippe	101	82,4	83,4	91,5	103,4	134,2	130,1	110,3	103,1	100,8	92,0	81,2	86,5
Mecklenburg-Strelitz	81	91,0	99,6	109,9	121,0	135,5	124,9	97,7	88,4	81,9	76,8	83,1	90,5
Schaumburg-Lippe	26	89,1	94,4	101,2	110,9	125,5	117,7	107,2	101,2	95,1	89,0	84,3	84,3
Deutsches Reich ^{1) 2) 3)}	10 328	89,0	91,3	97,3	105,7	123,1	122,4	109,7	103,0	97,6	88,9	84,8	86,7

*) Gesamtmenge der angelieferten Vollmilch abzüglich Betriebsverluste. — ¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Einschl. Birkenfeld. — ³⁾ Ohne Hohenzollern. — ⁴⁾ Ohne Oberpfalz und Unterfranken. — ⁵⁾ Einschl. Hohenzollern. — ⁶⁾ Ergebnisse von Mai bis Dezember. — ⁷⁾ Ohne Anhalt.

4. Milchanlieferung und Milchverwertung in Molkereien im Jahre 1930

c. Monatliche Schwankungen des Frischmilchabsatzes

Länder und Landesteile	Durchschnittlich täglicher Frisch- milchabsatz		Durchschnittlich täglicher Frischmilchabsatz je Monat											
	im Jahre 1930		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
	in 1000 Liter	in % der Ge- samtmilch- verwertung	im Verhältnis zum Jahresdurchschnitt (= 100)											
Prov. Ostpreußen	43	7,9	90,5	94,9	97,9	128,8	100,7	111,4	99,7	95,7	98,7	95,7	90,8	
Stadt Berlin	491	85,6	98,4	102,0	103,9	104,8	109,8	118,4	98,6	95,7	94,7	91,7	91,3	
Prov. Brandenburg	186	41,2	90,4	94,3	97,9	102,5	109,7	122,5	107,0	100,5	96,5	96,3	90,5	
» Pommern	203	24,7	88,8	93,4	95,9	101,3	103,2	126,6	117,4	103,7	98,2	91,1	94,1	
» Grenzml.Pos.-Westpr.	19	28,6	89,6	96,9	96,4	95,7	97,6	129,4	114,5	104,0	101,3	103,9	86,4	
» Niederschlesien	137	26,5	85,4	96,8	95,0	96,5	102,9	119,0	111,3	106,2	100,1	96,9	96,7	
» Oberschlesien	28	31,5	92,8	100,8	102,4	102,6	100,7	111,7	102,0	96,6	96,5	99,3	99,3	
» Sachsen	115	17,6	94,4	97,8	100,8	100,4	100,1	123,3	104,4	99,8	96,5	93,2	93,7	
» Schleswig-Holstein	114	15,1	87,4	90,5	90,6	98,7	105,8	126,4	124,0	110,1	100,1	91,7	88,4	
» Hannover	156	12,7	91,7	97,8	96,4	107,5	97,9	118,8	111,4	103,9	99,2	95,5	92,5	
» Westfalen	356	55,9	95,3	101,4	100,0	101,1	102,1	109,8	110,9	97,5	97,1	96,2	95,1	
» Hossen-Nassau	96	43,0	98,8	101,1	99,3	96,1	98,9	115,6	107,3	100,0	100,8	96,2	94,8	
» Rheinprovinz ¹⁾ 2)	477	60,7	95,7	100,8	100,2	99,4	103,0	115,4	108,9	96,5	97,2	97,9	95,1	
» Preußen ¹⁾ 2) 3)	2 421	33,1	93,9	98,8	99,4	101,9	104,2	118,0	108,2	99,4	97,3	94,9	93,4	
Südbayern	23	13,6	83,8	89,3	91,9	103,7	109,2	119,6	113,6	95,2	107,4	94,0	103,3	
Nordbayern ⁴⁾ [u. Pfalz ⁵⁾]	122	70,1	99,6	103,8	103,5	100,9	103,0	108,2	99,5	98,8	99,3	97,5	94,9	
» Bayern ¹⁾ 4)	145	42,4	97,1	101,5	101,7	102,2	104,0	110,0	101,7	98,2	100,6	97,0	96,2	
Sachsen Württemberg ⁶⁾	104	47,4	98,8	105,0	102,6	101,2	101,4	113,9	107,1	95,5	94,7	92,2	92,7	
Baden	135	35,0	86,6	97,3	97,5	95,9	100,7	109,8	108,2	97,8	104,0	101,5	101,2	
Thüringen	247	84,1	95,0	98,8	97,9	97,6	102,4	114,7	111,1	97,8	97,8	96,5	96,4	
Hessen	10	17,8	88,7	95,2	94,3	96,5	93,8	110,0	107,6	111,0	106,7	97,6	96,1	
Hessen Mecklenburg-Schwerin	52	54,1	103,1	104,1	102,8	96,3	99,4	117,6	105,1	96,1	96,6	92,4	94,5	
Oldenburg (Landesteil)	88	19,4	92,2	95,7	99,4	99,8	113,3	130,7	120,3	96,9	89,5	87,8	90,1	
Lübeck (Oldbg. Landesteil)	27	4,0	89,1	93,4	97,6	97,2	94,7	113,5	110,9	110,4	102,0	100,8	98,1	
Braunschweig	11	39,6	68,2	70,0	90,3	128,2	154,5	152,8	126,9	109,0	80,9	75,3	67,1	
Hansestädte	27	14,8	97,1	101,8	100,7	104,7	106,7	118,3	106,3	103,6	97,1	89,8	87,9	
Lippe	60	58,8	92,0	96,8	95,3	104,9	109,6	122,5	116,9	101,4	92,3	89,1	88,8	
Mecklenburg-Strelitz	5	10,8	92,4	103,4	106,4	102,8	96,4	112,9	105,4	109,7	96,9	91,9	90,2	
Schaumburg-Lippe	24	30,4	88,9	94,2	92,8	97,5	116,6	134,2	114,7	100,9	92,7	89,2	96,1	
Deutsches Reich ¹⁾ 4) 7)	3 359	32,6	93,9	98,9	99,3	101,3	104,2	117,5	108,6	99,2	97,3	94,9	93,9	

d. Weiterverarbeitung der Milch zu Rahm, Butter, Käse und sonstigen Molkereierzeugnissen (Werkmilch) im Verhältnis zur gesamten Milchverwertung *)

Länder und Landesteile	Durchschnittlich tägliche Werk- milchverarbei- tung im Jahre 1930		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
	in 1000 Liter	in % der Ge- samtmilch- verwertung												
	im Verhältnis zum Jahresdurchschnitt (= 100)													
Prov. Ostpreußen	498	92,1	90,5	90,1	91,0	90,1	94,0	94,1	93,8	93,6	92,1	90,8	90,0	
Stadt Berlin	83	14,4	16,4	14,6	14,5	14,6	17,7	12,2	20,5	14,0	13,7	10,3	10,3	
Prov. Brandenburg	265	58,8	61,4	60,7	60,8	59,9	60,5	55,5	56,7	57,8	57,1	56,9	56,6	
» Pommern	620	75,3	75,9	75,3	76,1	76,4	78,6	74,2	72,9	74,9	75,0	74,4	72,8	
» Grenzml.Pos.-Westpr.	47	71,4	72,5	71,4	72,6	74,8	76,6	69,9	69,0	70,0	69,5	66,7	70,5	
» Niederschlesien	381	73,5	77,4	75,3	76,3	76,7	76,3	71,1	71,1	71,4	71,1	70,5	72,1	
» Oberschlesien	61	68,5	69,6	68,7	68,7	69,2	74,4	68,5	67,7	68,4	68,4	66,7	65,8	
» Sachsen	537	82,4	82,6	83,1	83,1	83,6	84,7	80,2	81,4	81,4	81,7	81,8	81,9	
» Schleswig-Holstein	642	84,9	82,8	82,0	84,9	87,0	88,9	86,6	84,5	84,6	84,2	81,9	82,3	
» Hannover	1 072	87,3	85,7	85,0	86,4	86,6	90,2	80,3	87,8	87,8	86,6	85,9	86,7	
» Westfalen	281	44,1	35,7	33,3	41,9	47,7	57,4	50,9	44,9	49,4	46,9	40,2	33,0	
» Hossen-Nassau	104	52,0	50,4	50,8	52,4	54,7	55,9	49,4	50,5	52,0	52,2	51,9	50,0	
» Rheinprovinz ¹⁾ 2)	308	39,3	34,4	33,8	38,9	44,0	48,0	38,4	36,7	42,2	40,6	37,0	35,0	
» Preußen ¹⁾ 2) 3)	4 899	66,9	64,8	63,9	66,2	68,4	72,2	68,3	67,5	68,2	67,0	64,5	63,4	
Südbayern	145	86,4	88,6	87,8	87,1	84,0	85,9	84,5	85,0	87,4	86,5	88,0	84,5	
Nordbayern ⁴⁾ [u. Pfalz ⁵⁾]	52	29,9	29,9	28,5	27,9	29,9	30,4	26,3	28,9	29,3	30,6	33,6	31,7	
» Bayern ¹⁾ 4)	197	57,6	58,7	57,2	56,3	55,3	57,9	55,0	57,1	58,4	59,0	60,7	56,6	
Sachsen Württemberg ⁶⁾	115	52,6	51,2	49,0	50,0	51,8	56,5	48,9	50,9	55,7	55,9	55,5	52,3	
Baden	251	65,0	70,4	67,3	66,3	66,4	67,6	63,1	63,4	64,5	63,4	64,0	60,2	
Thüringen	47	15,9	17,5	17,5	18,1	17,5	21,4	11,8	11,9	13,0	12,5	17,3	15,0	
Hessen	47	82,2	83,8	83,3	83,8	83,4	84,1	81,1	80,9	79,7	80,3	82,0	82,1	
Hessen Mecklenburg-Schwerin	44	45,9	41,0	43,8	46,2	49,9	51,2	37,1	42,1	46,4	47,3	50,8	46,9	
Oldenburg (Landesteil)	366	80,6	80,7	81,1	82,4	83,7	83,5	80,0	77,5	79,5	79,1	77,5	79,2	
Lübeck (Oldbg. Landesteil)	640	96,0	95,3	95,0	95,2	95,9	97,2	96,8	96,5	96,3	96,2	95,1	94,6	
Braunschweig	17	60,4	69,5	70,1	68,3	59,9	56,6	54,7	53,4	54,1	60,1	56,2	61,3	
Hansestädte	156	85,2	85,3	85,2	85,9	86,0	86,5	84,1	84,2	83,6	84,1	84,8	85,6	
Lippe	10	79,8					84,1	79,4	80,9	80,7	79,9	77,9	77,4	
Mecklenburg-Strelitz	41	41,2	34,6	35,1	42,3	47,0	49,5	46,2	41,0	40,3	41,6	37,8	36,2	
Schaumburg-Lippe	43	89,2	87,9	86,6	87,5	89,3	92,2	90,6	89,7	88,5	89,6	89,2	87,9	
Deutsches Reich ¹⁾ 4) 7)	56	69,6	70,4	71,2	75,0	75,6	73,9	67,4	64,3	63,3	65,6	64,7	64,8	
	23	90,4	90,7	90,4	90,6	91,4	92,7	91,2	90,2	89,4	89,7	89,4	88,9	

*) Gesamtmenge der angelieferten Vollmilch abzüglich Betriebsverluste. — ¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Einschl. Birkenfeld. — ³⁾ Ohne Hohenzollern. — ⁴⁾ Ohne Oberpfalz und Unterfranken. — ⁵⁾ Einschl. Hohenzollern. — ⁶⁾ Ergebnisse von Mai bis Dezember. — ⁷⁾ Ohne Anhalt.

5. Marktverkehr mit Vieh¹⁾ auf den 38 bedeutendsten Schlachtviehmärkten im Deutschen Reich 1930

(Monatliche Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger)

Markttorte	Rinder			Kälber			Schweine			Schafe ²⁾		
	lebend		ge-	lebend		ge-	lebend		ge-	lebend		ge-
	ein-	dem	schlach-	ein-	dem	schlach-	ein-	dem	schlach-	ein-	dem	schlach-
geführt	Schlachthof des Marktortes zugeführt	tet ein-	geführt	Schlachthof des Marktortes zugeführt	tet ein-	geführt	Schlachthof des Marktortes zugeführt	tet ein-	geführt	Schlachthof des Marktortes zugeführt	tet ein-	geführt
		geführt ^{2) 3)}			geführt ^{2) 3)}			geführt ^{2) 3)}			geführt ^{2) 3)}	
Aachen.....	7 466	4 730	267	13 504	11 588	418	49 615	36 976	4	675	661	—
Augsburg.....	18 993	12 228	—	24 295	22 612	—	56 352	50 262	—	—	—	—
Berlin.....	202 828	181 716	—	247 062	233 252	—	1 434 115	1 376 236	—	546 991	512 135	—
Braunschweig.....	11 581	5 893	468	8 310	6 800	748	46 679	39 248	556	3 960	3 537	301
Bremen.....	23 405	15 661	4 483	17 168	15 336	2 615	84 053	67 515	7 462	7 644	6 488	3 668
Breslau.....	57 365	33 958	1 020	55 798	52 781	191	169 052	140 982	229	21 746	18 286	967
Chemnitz.....	37 111	21 134	4 992	46 573	41 576	7 648	135 411	87 557	6 353	35 090	28 293	2 243
Dortmund.....	42 586	16 377	—	26 679	15 634	—	154 360	67 767	—	1 618	647	—
Dresden.....	44 742	32 975	7 266	75 747	69 704	2 596	178 323	144 596	2 790	38 196	28 182	3 002
Düsseldorf.....	18 499	16 877	8 352	21 008	20 362	12 481	138 416	112 804	1 252	267	254	132
Essen.....	26 620	13 571	6 298	33 267	17 146	1 286	179 475	68 603	945	2 167	1 401	624
Frankfurt a. M.....	72 136	35 939	3 513	81 827	62 894	3 674	310 560	168 475	2 876	17 343	14 512	435
Hamburg.....	120 794	85 270	24 164	70 950	49 201	35 938	547 276	389 569	18 490	68 666	55 014	5 966
Hannover.....	32 493	15 037	2 873	26 431	20 369	1 753	136 458	123 603	2 012	10 557	7 884	2 341
Husum.....	27 366	—	—	75	—	—	—	—	—	3 816	—	—
Karlsruhe.....	14 688	10 288	733	20 136	18 888	102	68 364	43 468	93	1 542	1 542	186
Kassel.....	10 563	7 821	746	8 459	8 253	573	22 215	20 579	846	370	323	354
Kiel.....	22 491	21 809	3 172	7 796	7 793	3 106	32 041	31 863	1 189	1 693	1 673	306
Koblenz.....	22 451	5 136	4	16 741	10 993	2	20 615	15 692	8	1 045	884	—
Köln.....	77 914	44 397	6 457	65 520	57 957	30 278	324 825	216 821	1 408	16 416	15 500	625
Königsberg i. Pr.....	20 761	20 680	1 922	17 646	17 631	5 261	98 826	92 823	5 729	13 331	13 314	829
Krefeld.....	3 715	2 776	5 410	1 361	1 287	902	16 307	15 266	2 183	84	27	797
Leipzig.....	36 222	32 793	9 616	55 976	52 808	12 827	190 363	162 930	12 788	48 431	42 962	11 812
Lübeck.....	5 448	5 448	4 322	9 897	9 897	1 642	32 259	32 259	353	2 577	2 577	96
Magdeburg.....	36 943	14 864	474	33 328	20 038	77	208 759	105 902	87	10 566	3 849	69
Mainz.....	27 912	10 567	218	16 171	13 461	195	59 553	43 214	209	762	632	10
Mannheim.....	51 942	20 800	862	41 784	24 882	600	171 934	84 704	367	2 485	2 132	5
München.....	112 574	75 573	3 327	161 130	151 965	27 036	272 094	254 975	7 170	⁴⁾ 20 427	⁴⁾ 20 427	⁴⁾ 1 192
Nürnberg.....	65 165	33 342	5 207	47 691	45 665	9 440	194 066	177 292	1 359	21 692	21 606	93
Oldenburg i. Oldb.....	11 038	559	3 200	805	251	20	—	—	3	101	27	1
Plauen i. V.....	7 679	6 184	286	4 949	4 647	36	26 108	21 532	107	9 908	7 864	29
Stettin.....	13 998	13 264	6 070	12 505	11 583	4 948	89 877	85 761	10 650	10 913	10 434	2 110
Stuttgart.....	55 753	34 408	4 680	69 992	54 654	4 961	140 517	98 453	1 330	11 806	11 694	1 163
Wiesbaden.....	14 477	8 956	616	23 267	16 572	125	61 889	40 605	244	4 848	3 635	76
Wuppertal-												
Barmen.....	8 446	8 040	61	11 221	11 119	—	45 237	41 968	31	4 433	4 388	—
Elberfeld.....	36 670	14 383	1 815	23 008	14 757	1 309	125 132	54 506	74	4 36	200	669
Würzburg.....	14 365	4 202	—	13 016	12 994	—	30 548	30 328	—	10 364	621	—
Zwickau.....	14 208	4 670	1 911	6 709	3 496	1 420	70 151	28 617	714	18 392	7 078	1 268
Insgesamt 1930	1 429 468	892 325	124 805	1 417 802	1 210 846	174 208	5 921 825	4 573 756	89 911	971 358	850 683	41 369
Davon aus dem Ausland	65 714	—	63 198	18 534	—	62 878	157 727	—	4 855	7 674	—	18 737
Dagegen 1929	1 531 391	968 208	146 459	1 516 781	1 311 817	265 656	5 685 392	4 426 904	134 741	925 138	813 643	100 340
Davon aus dem Ausland	109 933	—	84 930	18 185	—	136 034	107 904	—	20 304	7 579	—	57 513
Dagegen 1928 ⁴⁾	1 442 079	903 651	147 193	1 469 020	1 278 242	265 853	6 600 930	5 105 387	155 846	894 942	799 330	100 115
Davon aus dem Ausland	140 367	—	88 317	16 763	—	136 568	66 180	—	17 578	1 366	—	56 583
Dagegen 1913 ⁵⁾	1 322 463	707 860	73 275	1 207 779	1 025 892	122 022	5 812 142	4 289 803	98 643	1 070 868	852 831	16 274
Davon aus dem Ausland	163 425	—	61 528	5 020	—	50 411	—	—	63 328	14 665	—	8 093

¹⁾ Außer Schlachtvieh gegebenenfalls auch Nutztvieh. — ²⁾ Halbe und viertel Tiere sind, in ganze Tiere umgerechnet, in den nachstehenden Zahlen mitenthalten. Nicht einbezogen sind dagegen die von wenigen Markorten angegebenen Mengen von Fleisch und Fleischwaren, deren Verteilung auf die verschiedenen Tiergattungen nicht möglich war. — ³⁾ Bei den geschlachtet auf den Markt gebrachten Tieren sind die Zahlenunterschiede gegenüber früheren Jahren teilweise durch Änderung der Erhebungsmethode im Juli 1930 bedingt; zum Zwecke der Einheitslichkeit sind von diesem Zeitpunkt auf die Zufuhren zu den Fleischmärkten berücksichtigt. — ⁴⁾ 37 Markttorte, da Braunschweig erst seit dem 1. Januar 1929 in die Berichterstattung einbezogen ist. — ⁵⁾ Ohne Stettin, Oldenburg und Braunschweig, die erst seit 1920 bzw. 1927 und 1929 in die Berichterstattung einbezogen sind. — ⁶⁾ Die Unterschiede gegenüber früheren Jahren erklären sich aus einer Änderung in der Art der Ermittlung der lebend- und geschlachtet- eingeführten Tiere.

6. Beschaupflichtige Schlachtungen im Jahre 1930 (Vorläufige Ergebnisse)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1930, II, III, IV und 1931, I.)

Länder und Landesteile	Zahl der geschlachteten Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischschau vorgenommen wurde									
	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungtiere über		Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Hunde
				3 Monate alt	Kälber bis					
Prov. Ostpreußen.....	4 063	10 306	47 474	23 642	101 208	448 093	46 269	1 288	6 509	1
Stadt Berlin.....	51 009	27 035	100 427	41 046	244 693	1 520 177	500 818	5 371	8 572	—
Prov. Brandenburg.....	3 800	29 636	62 551	48 602	184 893	919 205	64 338	15 573	7 919	43
Pommern.....	3 990	19 067	44 417	15 914	92 685	579 556	56 742	766	3 921	1
Grenzmark Posen-Westpreußen.....	103	2 014	6 923	5 079	20 022	122 431	7 125	1 295	181	—
Niederschlesien.....	7 027	49 322	71 368	41 481	267 163	990 901	51 406	18 939	10 814	1 012
Oberschlesien.....	1 272	11 356	40 160	26 246	94 562	377 751	3 289	6 437	2 024	72
Sachsen.....	5 460	23 373	86 726	46 781	159 282	1 466 091	108 039	106 230	12 658	126
Schleswig-Holstein.....	13 291	7 692	63 325	26 265	95 593	508 022	18 077	1 150	3 545	11
Hannover.....	10 121	18 261	60 343	40 673	131 836	805 551	72 015	3 149	9 521	38
Westfalen.....	14 974	24 369	140 739	24 167	214 898	989 383	14 466	3 796	12 240	8
Hessen-Nassau.....	23 612	11 148	55 424	71 849	185 067	870 453	35 677	8 276	2 231	1
Rheinprovinz.....	57 945	33 730	209 086	69 070	367 574	1 679 223	82 415	8 365	21 361	19
Hohenzollern.....	181	177	1 548	1 704	3 632	9 053	99	261	5	—
Preußen ¹⁾	196 848	267 486	990 511	482 519	2 163 108	11 345 890	1 060 775	180 896	101 501	1 332
dav. i. Seegrenzschlachthöfen	2 469	5 637	24 597	1 897	2 796	6 520	21	—	—	—
Bayern rechts des Rheins	81 091	61 946	155 742	142 540	625 371	1 689 238	83 151	37 048	12 086	370
Bayern links des Rheins (Pfalz).....	4 133	3 355	11 962	35 003	53 379	195 388	1 068	2 641	1 185	—
Bayern ¹⁾	85 224	65 301	167 704	177 543	678 750	1 884 626	84 219	39 689	13 271	370
Sachsen.....	26 693	59 964	154 110	20 364	449 402	1 338 146	200 838	29 674	13 171	1 233
Württemberg.....	7 273	11 753	65 040	109 109	220 691	540 341	23 763	7 762	1 143	23
Baden.....	18 087	15 960	43 536	81 214	191 084	498 921	14 446	10 825	2 030	130
Thüringen.....	3 754	6 311	46 051	33 184	102 469	604 575	50 394	26 766	2 975	33
Hessen.....	8 879	1 614	43 521	44 611	75 129	382 576	7 536	13 696	1 916	—
Hamburg.....	16 647	4 885	25 747	40 295	52 831	414 916	54 934	1 125	6 511	—
dav. im Seegrenzschlachthof	8 127	2 630	9 218	12 033	163	3 806	—	—	—	—
Mecklenbg.-Schwerin	3 012	13 312	50 702	8 858	50 050	207 670	49 806	858	2 277	4
dav. i. Seegrenzschlachthöfen	2 719	12 257	28 827	2 141	42	23 761	—	—	—	—
Oldenburg.....	1 251	853	7 417	9 503	22 561	199 369	3 159	168	829	—
Braunschweig.....	1 881	6 926	6 928	8 203	26 088	261 445	12 157	311	510	21
Anhalt.....	801	4 015	6 570	3 307	13 005	110 570	10 216	1 685	2 240	223
Bremen.....	6 727	5 044	35 287	4 537	16 591	97 729	11 484	277	1 748	—
dav. im Seegrenzschlachthof	1 458	1 103	14 660	38	—	484	—	—	—	—
Lippe.....	115	728	3 799	1 332	8 521	33 726	557	254	696	—
Lübeck.....	293	1 035	19 293	593	10 952	39 815	2 797	325	680	—
dav. im Seegrenzschlachthof	227	789	14 189	29	1	2 839	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	68	214	2 413	1 127	6 962	24 096	3 125	53	338	—
Schaumburg-Lippe..	21	158	1 358	353	2 990	9 944	132	49	77	—
Deutsches Reich ¹⁾	377 574	465 559	1 669 987	1 026 652	4 091 184	17 994 355	1 590 338	314 413	151 913	3 369
dav. i. Seegrenzschlachthöfen ²⁾	15 000	22 416	91 491	16 138	3 002	37 417	21	—	—	—
Dagegen 1929	417 299	504 312	1 860 258	1 206 846	4 578 625	17 252 169	1 561 786	338 100	168 723	3 173
1928	377 489	440 196	1 689 908	1 034 448	4 452 232	19 480 297	1 567 395	352 342	149 327	3 379
1927	366 838	373 583	1 570 218	865 677	4 107 366	17 279 039	1 626 654	315 608	152 602	3 985
1926	432 352	348 872	1 521 621	939 742	4 258 506	13 072 112	1 878 369	255 822	168 115	5 103
1913	492 915	466 672	1 468 059	793 952	3 713 254	16 406 423	1 967 493	424 414	153 106	7 252

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Seegrenzschlachthöfe: Flensburg, Kiel, Saßnitz; Hamburg; Rostock und Wismar; Bremen und Lübeck.

³⁾ Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet.

7. Durchschnittsschlachtgewichte im Deutschen Reich

Jahre	Durchschnittsschlachtgewichte ¹⁾ in kg								
	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungtiere über		Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
				3 Monate alt	Kälber bis				
1906.....	330	310	240	185	40	85	22	16	235
1921/22 ²⁾	306	263	209	161	39	83	22	16	238
1922/23 ²⁾	278	264	206	156	39	87	22	16	231
1923/24 ²⁾	294	277	220	166	41	88	23	17	226
1924.....	304	289	226	178	42	90	23	17	245
1925.....	311	288	227	175	41	91	22	17	242
1926.....	308	295	232	180	42	92	22	18	226
1927.....	313	300	239	192	43	90	22	18	225
1928.....	321	303	242	192	44	88	23	18	234
1929.....	319	303	240	193	44	90	23	18	242
1930.....	328	315	250	202	46	91	24	19	251

¹⁾ Im Schlachtgewicht nicht enthalten ist das Gewicht der als Fleisch verwendbaren Eingeweide und des Eingeweidefetts. — ²⁾ 1. April bis 31. März.

8. Edelpelztierfarmen und Edelpelztierbestände im Deutschen Reich zu Anfang Februar 1931

Länder und Landesteile	Edelpelz- tierfarmen im ganzen	Silberfische		Blaufische		Nerze		Waschbären		Sumpfbiber (Nutria)		Biber	
		Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere
Prov. Ostpreußen	42	17	666	2	8	25	451	5	45	5	52	1	6
Stadt Berlin	7	1	12	—	—	3	88	2	8	2	26	—	—
Prov. Brandenburg	26	1	14	—	—	11	161	11	72	6	77	—	—
» Pommern	30	6	58	1	12	10	161	8	61	6	95	—	—
» Grenz-Posen-Westpr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Niederschlesien	90	14	400	1	6	70	936	16	55	13	118	—	—
» Oberschlesien	8	1	2	—	—	6	34	2	12	1	29	—	—
» Sachsen	43	10	150	5	89	13	154	9	63	6	74	1	3
» Schleswig-Holstein	49	32	305	1	2	6	47	9	39	7	220	—	—
» Hannover	186	143	965	6	32	31	201	18	102	11	105	—	—
» Westfalen	16	4	34	1	9	10	72	1	2	—	—	—	—
» Hessen-Nassau	22	9	70	3	10	6	54	3	10	4	18	—	—
Rheinprovins ²⁾	53	15	388	3	20	32	316	7	41	8	57	—	—
Hohenzollern	5	1	32	—	—	4	32	—	—	1	15	—	—
Preußen ¹⁾	577	254	3 096	23	188	227	2 707	91	510	70	886	2	9
Bayern ¹⁾	254	131	3 568	4	15	88	2 801	17	86	55	521	1	2
Sachsen	41	11	254	12	85	21	231	7	25	5	45	—	—
Württemberg	74	18	378	—	—	45	642	3	154	23	194	1	19
Baden	13	7	318	—	—	4	107	1	42	4	38	—	—
Thüringen	26	8	467	1	5	17	315	3	6	9	80	—	—
Hessen	29	1	78	1	5	20	86	1	2	10	115	—	—
Hamburg	5	4	25	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg-Schwerin	6	2	125	—	—	4	38	—	—	1	40	1	40
Oldenburg	28	21	156	—	—	10	62	6	37	—	—	—	—
Braunschweig	10	2	16	—	—	4	14	5	54	1	3	—	—
Anhalt	1	—	—	—	—	1	16	1	9	—	—	—	—
Bremen	2	1	2	—	—	—	—	1	7	—	—	—	—
Lippe	1	1	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	6	5	97	1	1	—	—	—	—	1	4	—	—
Mecklenburg-Strelitz	1	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich ¹⁾	1 074	467	8 593	43	306	441	7 019	136	932	179	1 926	5	70

Länder und Landesteile	Skunks		Amerik. Opossum		Amerik.Dachse (Silberdachse)		Steinmarder		Edel- (Baum-)marder		Iltisse		Karakul- schafe ²⁾	
	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere
Prov. Ostpreußen	1	12	—	—	1	2	2	7	1	2	4	16	—	—
Stadt Berlin	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	24	—	—
Prov. Brandenburg	—	—	—	—	2	14	—	—	3	5	—	—	1	46
» Pommern	—	—	1	2	—	—	1	1	1	3	4	21	1	92
» Grenz-Posen-Westpr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Niederschlesien	3	11	—	—	1	4	1	2	3	6	7	25	1	9
» Oberschlesien	—	—	—	—	1	4	—	—	1	1	1	2	—	—
» Sachsen	1	4	3	7	1	2	3	17	1	5	4	15	5	557
» Schleswig-Holstein	2	9	1	1	1	2	3	22	2	2	—	—	—	—
» Hannover	1	3	1	6	3	6	3	37	3	3	3	45	1	24
» Westfalen	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	124
» Hessen-Nassau	1	2	2	3	—	—	1	2	—	—	2	10	—	—
Rheinprovins ¹⁾	—	—	3	9	1	2	2	5	—	—	5	20	3	86
Hohenzollern	—	—	1	4	—	—	1	7	—	—	1	7	—	—
Preußen ¹⁾	10	47	12	32	12	38	17	100	15	27	32	185	13	918
Bayern ¹⁾	7	32	4	13	5	20	6	20	6	18	12	68	5	78
Sachsen	—	—	—	—	1	5	2	4	1	2	2	16	2	44
Württemberg	—	—	—	—	1	3	—	—	2	5	2	4	1	13
Baden	—	—	—	—	1	22	—	—	—	—	—	—	—	3
Thüringen	1	11	—	—	—	—	—	—	—	—	3	18	1	13
Hessen	—	—	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	15
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	—	—	—	—	1	2	1	2	—	—	1	2	—	—
Braunschweig	—	—	—	—	2	4	—	—	—	—	1	20	1	424
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich ¹⁾	18	90	17	50	23	94	26	126	24	52	54	315	25	1 508

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Einschl. Kreuzungsmuttertiere in der 1.—3. Generation.

B. Veterinärwesen

1. Tierärzte

nach der Aufnahme vom 1. Juli 1929¹⁾

(5. Beiheft zum Reichs-Gesundheitsblatt Jahrgang 1930 — herausgegeben vom Reichsgesundheitsamt, Berlin)

Länder und Landesteile	Approbierte Tierärzte												Nicht approbierte, mit Behan- dung kran- ker Tiere berufs- mäßig be- schäftigte Personen	
	überhaupt						in der Fleischbeschau tätig							
	Be- amtete Tier- ärzte (Staats- be- amte) und Lehr- per- sonal	Mili- tär- tier- ärzte	Schlacht- hof- tier- ärzte	Aus- schließ- lich in oder für wissen- schaft- liche Insti- tute, An- stalten usw. tätige Tier- ärzte	Privattierärzte			Tier- ärzte ins- gesamt	in der ordent- lichen Be- schau mit Ergän- zungs- be- schau	nur in der ordent- lichen Be- schau ohne Ergän- zungs- be- schau	nur in der Er- gän- zungs- be- schau ohne ordent- liche Be- schau	nur als Stell- ver- treter ohne ordent- liche Be- schau u. ohne Er- gän- zungs- be- schau da- neben		ins- gesamt
					in der Haupt- sache freien Beruf aus- übend	im Ru- stand befind- liche Tier- ärzte mit freier Berufs- aus- übung da- neben	keiner- lei Berufs- tätig- keit aus- übend								mit oder ohne Tätigkeit als Stellvertreter in einem anderen Beschau- bezirk daneben
Prov. Ostpreußen	52	18	38	29	196	31	6	370	79	41	113	14	247	12
Stadt Berlin	115	29	80	21	132	50	45	472	12	126	1	5	144	7
Prov. Brandenburg ..	43	22	40	13	270	53	8	449	183	58	70	32	343	22
» Pommern	36	11	41	13	158	26	5	290	89	34	81	22	226	15
» Grenz- u. Posen- Westpreußen	10	—	10	—	27	2	—	49	24	3	12	2	41	11
» Niederschlesien ..	47	13	56	12	193	37	14	374	134	31	111	14	290	66
» Oberschlesien ..	15	2	20	2	52	8	3	102	39	5	30	3	77	6
» Sachsen	46	6	40	11	282	32	18	435	208	39	79	14	340	34
» Schleswig-Holst.	21	3	18	6	187	6	5	246	52	72	58	7	189	23
» Hannover	94	13	36	17	380	9	15	564	258	49	91	37	435	68
» Westfalen	41	8	73	6	247	11	10	396	158	95	49	24	326	17
» Hessen-Nassau ..	46	7	31	14	150	18	6	272	111	43	47	7	208	30
Rheinprovinz	76	—	112	9	280	24	15	516	176	149	69	25	419	70
Hohenzollern	2	—	—	—	9	—	—	11	9	—	2	—	11	1
Preußen	644	132	597	153	2 563	307	150	4 546	1 532	745	813	206	3 296	382
Bayern rechts d. Rh.	224	18	67	25	509	60	62	965	394	1	266	8	669	372
Bayern links d. Rh. (Pfalz)	19	—	7	—	59	1	1	87	54	—	17	2	73	2
Bayern	243	18	74	25	568	61	63	1 052	448	1	283	10	742	374
Sachsen	72	13	102	19	258	28	18	510	251	23	96	11	381	35
Württemberg	72	12	44	7	122	16	7	280	161	8	44	9	222	64
Baden	61	1	22	5	144	15	2	250	118	5	88	2	213	20
Thüringen	25	2	18	5	120	12	4	186	82	—	66	1	149	13
Hessen	43	—	10	3	112	14	3	185	60	22	37	7	126	—
Hamburg	43	—	—	—	25	—	5	73	6	2 ²⁾	1	— ³⁾	9	5
Meckl.-Schwerin ..	13	5	19	12	81	11	4	145	87	9	17	1	114	4
Oldenburg	14	1	4	2	60	4	3	88	55	—	15	6	76	6
Braunschweig	8	1	7	4	51	4	1	76	35	9	16	3	63	14
Anhalt	6	—	7	3	28	5	6	55	21	—	16	2	39	6
Bremen	4	—	6	1	10	1	—	22	4	6	1	2	13	—
Lippe	4	—	2	—	15	3	—	24	5	11	2	2	20	1
Lübeck	2	1	6	1	4	—	1	15	5	—	4	—	9	—
Meckl.-Strelitz ..	4	—	1	—	16	—	2	23	18	1	—	—	19	—
Schaumb.-Lippe ..	2	—	—	—	5	—	—	7	7	—	—	—	7	2
Deutsches Reich	2 126	186	919	240	4 182	481	269	7 537	2 895	842	1 499	262	5 498	926
Dagegen 1928	1 248	200	911	250	4 259	480	256	7 604	2 855	841	1 559	293	5 548	950
» 1927	1 232	203	871	245	4 319	500	228	7 598	2 805	693	1 687	326	5 511	950
» 1926	1 242	202	850	220	4 329	489	230	7 562	2 784	585	1 773	348	5 490	801
» 1925	1 222	203	809	238	4 350	480	199	7 492	2 691	581	1 762	379	5 413	649
» 1924	1 231	165	789	172	4 328	414	183	7 282	2 635	468	1 830	434	5 367	619
» 1923	1 281	162	795	156	4 221	345	133	7 093	2 555	514	1 781	407	5 237	574

¹⁾ Für Württemberg war bis zum Jahre 1925 als Stichtag der 31. Dezember festgesetzt. — ²⁾ Darunter Lehrpersonal 1929: 152, 1928: 150, 1927 und 1926 je 143. — ³⁾ Außerdem 3 in Hamburg in der Ergänzungsbeschau tätige preußische Tierärzte. — ⁴⁾ Berichtigte Zahl.

2. Beanstandungen bei beschauten Inlandsschlachtungen im Jahre 1929

a. Gesamtübersicht der Beurteilung von Tierkörpern und Fleischvierteln

Tiergattungen	Zahl der Schlachtungen	Genußtauglich erklärte Tierkörper ¹⁾ und Fleischviertel ²⁾		Minderwertig erklärte Tierkörper und Fleischviertel ²⁾		Bedingt tauglich		Untauglich	
		Stück	v H ³⁾	Stück	v H ³⁾	Stück	v H ³⁾	Stück	v H ³⁾
		Pferde und andere Einhufer.....	4) 1 668 723	1 653 608	96,97	1 120	0,66	17	0,01	3 978	2,36
Rinder über 3 Monate alt.....	3 989 715	3 846 142	96,43	103 339	2,59	6 198	0,15	33 036	0,83
Kälber bis 3 Monate alt.....	4 578 625	4 540 612	99,17	24 125	0,53	1 218	0,02	12 670	0,28
Schweine.....	17 252 169	17 146 070	99,38	62 254	0,36	26 861	0,16	16 984	0,10
Schafe.....	1 561 786	1 556 178	99,64	5 673	0,24	25	0,00	1 904	0,12
Ziegen.....	358 100	336 190	99,44	1 080	0,32	10	0,00	820	0,24

¹⁾ Einschl. der nach 21tägiger Kühlung usw. freigegebenen schwachfünnigen Rinder und Kälber sowie derjenigen genußtauglichen Tierkörper, von denen einzelne veränderte Teile unschädlich beseitigt worden sind. — ²⁾ Die Fleischviertel sind zu Tierkörpern umgerechnet. — ³⁾ Schlachtungen der betreffenden Tierart. — ⁴⁾ Darunter 4 Maultiere, 9 Maulesel und 4 Esel.

b. Beanstandungen wegen Tuberkulose

(Tierkörper, Fleischviertel und Teile davon. a = Zahl der beanstandeten Tierkörper, b = Zahl der beanstandeten Fleischviertel und Teile davon)

Jahre	I. Untauglich								II. Bedingt tauglich									
	Pferde		Rinder		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Rinder		Kälber	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1927	60	—	4 954	16	152	—	1 334	12	19	—	98	—	6	2	3 496	5 590	344	286
1928	68	—	6 197	5	160	—	1 552	3	20	—	135	—	5	—	3 354	5 469	348	354
1929	67	—	6 093	2	202	—	1 407	2	27	—	112	—	1	1	3 567	5 194	338	317

Jahre	Noch: II. Bedingt tauglich						III. Minderwertig											
	Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Rinder		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1927	4 240	4 524	14	22	13	7	9	10	37 748	14 893	1 678	646	16 617	11 515	46	41	98	17
1928	4 334	5 061	11	15	5	22	9	2	40 052	14 836	1 887	797	20 040	14 510	49	30	102	32
1929	4 417	4 623	16	7	8	6	17	6	41 302	15 666	2 208	868	20 022	14 983	39	31	101	22

c. Beanstandungen wegen gesundheitsschädlicher Finnen, Schweineseuche usw. (Tierkörper)

Jahre	Beanstandungen von Tieren wegen gesundheitsschädlicher Finnen						Beanstandungen von Schweinen wegen									
	untauglich			bedingt tauglich			Nach 21tägiger Kühlung usw. wurden dem freien Verkehr übergeben ¹⁾	Schweineseuche		Schweinepest		Rotlauf der Schweine		Trichinen		
	Rinder	Kälber	Schweine	Rinder	Kälber	Schweine		untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	
	Rinder	Kälber	Rinder	Kälber	Rinder	Kälber		untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	
1927	95	18	2) 92	7 001	109	3) 186	5 902	54	346	1 718	816	6 777	3 184	17 967	51	167
1928	142	24	3) 98	9 413	142	4) 222	7 982	92	263	1 366	691	5 807	2 714	14 031	52	198
1929	131	36	4) 567	11 118	139	5) 645	9 949	92	329	1 512	955	7 768	2 082	11 032	28	114

¹⁾ Diese Zahlen sind in den bedingt tauglichen Tieren mitenthalten. — ²⁾ Außerdem 2 Ziegen. — ³⁾ Desgl. 1 Ziege. — ⁴⁾ Desgl. 4 Schafe, 2 Ziegen. — ⁵⁾ Desgl. 5 Schafe, 1 Ziege. — ⁶⁾ Desgl. 1 Schaf, 1 Ziege.

3. Fleischbeschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleisch im Jahre 1929

Bezeichnung der Arten des Fleisches	Zur Untersuchung waren gestellt	Davon freiwillig zurückgezogen oder ohne weitere Untersuchung beanstandet	Einer weiteren Untersuchung unterworfen	Hiervon beanstandet	
	kg	kg	kg	kg	vH
1. Frisches Fleisch einschl. Gefrierfleisch:					
Rindfleisch einschl. Kalbfleisch.....	78 822 859	40	78 822 819	314 200	0,27
Schweinefleisch.....	20 306 646	694	20 305 951	147 149	0,72
Sonstiges Fleisch.....	4 174 910	15	4 174 895	24 497	0,59
Zusammen	103 304 414	749	103 303 665	385 845	0,37
2. Zubereitetes Fleisch:					
Rindfleisch einschl. Kalbfleisch.....	5 602 682	9	5 602 673	2 684	0,05
Schweineschinken.....	94 962	9	94 953	199	0,21
Speck.....	5 259 114	—	5 259 114	7 460	0,14
Sonstiges Schweinefleisch.....	1 164 092	137	1 163 955	9 743	0,84
Sonstiges Fleisch.....	250 109	17	250 092	403	0,16
Därme.....	44 287 773	227	44 287 546	38 365	0,09
Zusammen	56 658 732	399	56 658 333	58 854	0,10
3. Zubereitete Fetta:					
Schweineschmalz.....	97 135 957	56 487	97 079 470	100 051	0,10
Rindertalg, Premier jus, Oleomargarin.....	13 619 257	—	13 619 257	6 500	0,05
Margarine.....	71 490	—	71 490	2 137	2,99
Kunstseifefette.....	13 136	—	13 136	9	0,07
Sonstiges Fett warmblütiger Tiere.....	147 660	—	147 660	—	—
Zusammen	110 987 500	56 487	110 931 013	103 697	0,10
Gesamteinfuhr	270 950 646	57 635	270 893 011	553 397	0,20

¹⁾ Außerdem 25 110 kg zum Genuß ungeeignete Teile von Herzschlägen.

4. Tierseuchen

Länder und Landesteile	Milzbrand					Rauschbrand		Tollwut			Rotz		Maul- und Klauenseuche ³⁾									
	neu be- trof- fene Ge- höf- te ²⁾	neu erkrankte				neu be- trof- fene Ge- höf- te ²⁾	neu erkrankte		neu be- trof- fene Ge- meinden (Guts- be- zirke)	erkrankte und der Seuche ver- dächtige Hunde gehalten oder geleitet	andere ver- wendete Hunde geleitet	neu erkrankte Pferde	neu be- trof- fene Ge- höf- te ²⁾	Stückzahl des gesamten Bestandes in den neu be- troffenen Gehöften								
		Pferde	Rinder	Schafe Ziegen	Schweine		Rinder	Schafe						Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine					
Prov. Ostpreußen	39	—	29	—	—	27	13	—	37	—	23	15	2	2	8	3	372	116	—	201		
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	1	3	4	45	879	—	2	769		
Prov. Brandenburg	78	—	70	16	—	41	5	—	5	—	1	1	—	5	6	129	3 583	3 605	14	2 645		
Pommern	39	1	32	32	—	16	2	—	2	—	5	4	1	—	—	376	26 006	29 092	5	21 905		
Grenzmark Pos.-Westpr.	14	—	8	2	—	9	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Niederschles.	158	7	179	4	—	6	3	—	5	—	16	17	—	2	3	10	708	—	12	338		
Oberschlesien	24	1	23	—	—	1	—	—	—	—	9	7	5	—	—	—	—	—	—	—		
Sachsen	166	1	145	112	1	26	—	—	—	—	2	2	—	—	—	108	2 829	6 034	21	1 655		
Schleswig- Holstein	475	9	289	—	—	278	184	—	225	—	—	—	—	—	—	—	23	341	15	1 002		
Hannover	252	3	212	1	—	112	226	—	255	—	1	—	1	—	—	526	2 761	120	38	32 357		
Westfalen	102	3	103	—	1	25	47	—	53	—	1	1	—	—	—	19	246	160	1	329		
Hess.-Nassau	31	—	24	—	—	15	3	—	8	—	—	—	—	—	—	8	38	—	7	32		
Rheinprovinz	109	4	110	—	—	9	45	—	47	—	1	1	—	—	—	29	508	—	1	631		
Hohenzollern	10	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	50	—	—	29		
Preußen	1 497	29	1 238	167	2	565	528	—	637	—	61	52	10	12	21	1 280	38 321	39 142	101	61 893		
Bayern rechts des Rheins	59	1	76	—	—	9	28	—	34	—	16	18	7	—	—	2 918	48 679	1 040	111	10 766		
Bayern links des Rheins (Pfalz)	19	—	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	123	—	—	35		
Bayern	78	1	100	—	—	9	28	—	34	—	16	18	7	—	—	2 939	48 802	1 040	111	10 801		
Sachsen	80	1	79	2	5	13	3	—	3	—	10	13	1	—	—	41	548	12	18	470		
Württemberg	38	—	45	—	—	1	7	—	10	—	—	—	—	—	—	304	5 537	547	31	1 445		
Baden	31	—	29	—	—	3	3	—	2	—	—	—	—	—	—	92	645	1	37	465		
Thüringen	52	1	53	6	—	2	8	—	7	3	—	—	—	—	—	9	128	6	9	152		
Hessen	21	—	20	—	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	1	2	12	40	152		
Hamburg	13	—	15	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Meckl.-Schwerin	24	—	20	2	—	37	2	—	3	—	—	—	—	—	—	1	2	117	9 879	15 393	4	7 573
Oldenburg	39	2	46	—	—	22	74	—	79	—	—	—	—	—	—	49	422	—	2	1 837		
Braunschweig	10	—	8	1	—	1	9	—	1	17	—	—	—	—	—	31	772	710	—	625		
Anhalt	24	5	16	70	1	1	4	—	20	—	—	—	—	—	—	4	120	349	—	5		
Bremen	9	—	5	—	—	6	10	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Lippe	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Lübeck	3	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Meckl.-Strelitz	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	490	1 550	—	210		
Schaumb.-Lippe	3	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Deutsches Reich 1929	1 924	39	1 679	249	8 ³⁾	671	679	—	789 ¹¹⁾	40	87 ¹⁴⁾	83	18	15	26	4 881	105 704	58 750	317	85 628		
Dagegen 1928	2 023	59	1 762	200	10 ⁴⁾	576	767	—	843	54	250 ¹⁵⁾	269	57	32	54	23 506	284 916	16 847	1 372	429 500		
1927	1 858	38	1 664	208	10 ⁷⁾	728	672	—	705	91	244 ¹⁸⁾	227	63	52	157	17 117	256 582	69 719	3 562	528 779		
1926	1 533	31	1 312	287	8 ⁸⁾	205	706	—	757	153	495 ¹⁷⁾	527	146	43	96	199 528	2 687 852	764 202	52 210	2 057 777		
1925	1 345	36	1 502	427	9 ⁹⁾	135	811	—	886	368	975 ¹⁹⁾	1147	416	62	134	34 416	791 599	415 899	8 908	441 880		
1924	1 372	40	1 512	175	9	130	789	—	909 ²⁰⁾	591	752 ²¹⁾	2192	760	79	357	40 538	852 667	682 198	12 601	485 413		
1913	5 283	97	4 498	207	21 ²⁰⁾	1 993	1 904	—	2 193 ²²⁾	4	373 ²³⁾	503	180	119	362	2 588	52 346	32 793	858	30 115		

¹⁾ Die Vergleichszahlen beziehen sich auf das jeweilige Reichsgebiet, für die Nachkriegsjahre ohne Saargebiet. — ²⁾ Außerdem Seuchen-
dagegen 1927 in 3 Gehöften (19 erkrankte Rinder) und 1926 in 49 Gehöften (194 Rinder). An Pockenseuche der Schafe ist seit dem
des Allgemeinbefindens der erkrankten Tiere verbunden ist (§ 10 Abs. 1 Nr. 9 des Viehseuchengesetzes). — ³⁾ Ferner an Milzbrand: 2 Hunde,
Garten). — ⁴⁾ Desgl. 9 Pferde, 133 Rinder, 105 Schweine. — ⁵⁾ Desgl. 3 Pferde, 74 Rinder, 1 Schaf, 48 Schweine. — ⁶⁾ Desgl. an Milzbrand:
¹⁶⁾ Desgl. 1 Hund, 3 Katzen. — ¹¹⁾ Außer 22 Schweine. — ¹²⁾ Desgl. 1 Pferd. — ¹³⁾ Desgl. 2 Pferde. — ¹⁴⁾ Außer 6 Katzen, 12 Rinder, 1 Ziege. —
39 Katzen, 7 Pferde, 95 Rinder, 8 Schafe, 1 Ziege, 14 Schweine. — ¹⁵⁾ Desgl. 70 Katzen, 20 Pferde, 194 Rinder, 31 Schafe, 7 Ziegen,
6 Schafe, 3 Ziegen, 4 Schweine, 2 Stück Geflügel. — ¹⁶⁾ Außerdem an Maul- und Klauenseuche gefallen: 215 Schafe, 12 Ziegen, 788 Schweine. —
43 423 Schweine. — ¹⁷⁾ Desgl. 122 Schafe, 34 Ziegen, 2 410 Schweine. — ¹⁸⁾ Desgl. 166 Schafe, 19 Ziegen, 995 Schweine, 4 zahme Rehe. —
2 Schweine. — ¹⁹⁾ Desgl. 909 Schafe, 141 Ziegen, 4 181 Schweine. — ²⁰⁾ Außerdem an Hühnerpest 3 Gehöfte (von erkranktem Geflügel
(6 999 und 891). — ²¹⁾ Desgl. 95 Gehöfte (2 757 und 170). — ²²⁾ Desgl. 2 901 Gehöfte (32 207 und 159). — ²³⁾ Desgl. 306 Gehöfte (4350

im Jahre 1929¹⁾

AnMaul- u. Klauen- euseche- gefallene	Aufpoli- zeiliche Anordn.- ge- tötete	Bläschenausschlag		Räude				Schweineseuche ⁴⁾ und Schweinepest			Rotlauf der Schweine ein- schließlich des Nesselfiebers (Backsteinblättern)			Geflügelcholera					
		neu be- troffene Ge- höfte	neu er- krankte Rinder	der Einhufer		der Schafe		neu be- troffene Ge- höfte ²⁾	neu er- krankte- ge- fallene oderge- tötete Schweine	neu be- troffene Ge- höfte ³⁾	neu er- krankte- gefal- lene od. ge- tötete Schweine	neu be- troffene Gehöfte	von erkrankten Geflügel gefallen oder getötet						
				neu be- troffene Gehöfte ²⁾	neu er- krankte Pferde	neu be- troffene Gehöfte ²⁾	Gesam- bestand in den neu betroffenen Gehöften						Hüh- ner	Gän- se	En- ten	andere Geflügel			
																	Pferde	Rinder	neue	andere
1	—	12	9	7	25	37	26	1 952	1 122	9 021	7 942	3 146	4 682	2 391	53	617	116	231	18
1	—	—	—	—	5	7	—	—	44	633	581	44	62	53	49	272	2	33	5
21	—	1	1	—	42	81	—	—	165	1 317	1 104	1 763	2 636	1 651	61	782	7 174	99	7
44	4	—	—	—	60	183	6	1 154	300	2 409	2 073	1 514	2 363	1 191	2	37	—	—	—
—	—	—	—	—	2	5	1	—	35	199	172	450	675	418	5	66	—	9	14
4	—	10	—	22	15	19	—	—	342	1 966	1 672	2 194	3 141	1 745	22	109	36	16	14
—	—	20	1	29	5	7	—	—	134	796	736	1 618	2 003	1 523	9	138	111	11	10
22	—	37	—	43	42	68	7	2 393	193	1 541	1 339	2 035	2 827	1 509	19	444	28	18	22
—	—	8	14	—	3	6	—	—	170	3 528	2 492	990	1 639	410	2	11	700	—	2
5	—	14	—	20	18	39	43	2 329	473	5 912	4 941	2 632	4 063	1 363	18	334	29	23	1
3	—	9	4	5	16	23	6	672	437	3 199	2 818	1 942	2 868	1 164	11	357	368	—	—
3	—	88	—	118	9	14	15	1 949	169	770	668	1 488	2 079	955	6	104	3	—	—
2	—	13	1	13	39	44	4	588	624	3 722	3 273	1 320	1 915	654	31	824	25	44	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	35	42	6	—	—	—	—	—
106	4	212	30	257	281	533	108	11 045	4 209	35 015	29 813	21 151	30 995	15 033	288	3 895	8 592	484	98
240	—	210	18	280	29	53	63	6 731	225	2 629	2 411	3 060	4 538	2 059	17	185	6	18	2
—	4	3	—	3	3	3	3	424	4	41	38	154	196	99	1	23	—	—	—
240	4	213	18	283	32	56	66	7 155	229	2 670	2 449	3 214	4 734	2 158	18	208	6	18	2
7	—	2	—	3	16	26	—	—	144	1 268	1 164	1 853	2 657	1 986	63	305	324	77	—
84	50	262	—	295	5	10	12	2 433	29	648	588	762	1 079	508	8	144	182	19	—
13	—	181	—	218	11	17	9	772	188	402	323	512	675	259	—	—	—	—	—
6	—	20	—	35	4	4	39	1 012	45	416	375	571	794	513	4	33	6	6	—
2	—	6	15	—	29	5	6	1 046	110	511	403	517	684	234	10	165	17	9	1
—	—	—	—	—	1	2	—	—	9	79	69	30	67	35	—	—	—	—	—
40	—	4	—	4	15	59	1	—	66	884	760	504	863	562	2	7	—	—	—
7	7	19	—	23	3	10	—	—	278	4 753	4 478	499	756	196	2	120	—	6	—
4	—	—	—	—	6	10	28	811	49	284	241	119	169	84	1	26	—	5	—
—	—	—	—	—	3	6	—	—	26	77	64	102	157	96	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	62	44	22	63	25	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1	1	—	—	63	862	599	329	489	209	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	4	26	34	24	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	4	30	—	—	9	34	34	174	339	247	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	16	14	79	150	39	—	—	—	—	—
²¹⁾ 509 ²²⁾	71	928	48	1 147	387	770	307	24 277	5 467	47 985	41 422	30 464	44 705	22 208 ²³⁾	396	4 903	9 127	624	101
²³⁾ 1 766 ²⁴⁾	257	1 126	60	1 399	328	802	359	30 045	3 878	37 327	30 722	32 849	48 910	26 687 ²⁵⁾	422	5 422	4 851	986	111
²⁶⁾ 2 198	271	1 035	71	1 378	329	728	442	36 201	5 219	46 932	38 533	37 725	57 532	31 989 ²⁶⁾	690	9 654	5 624	1 408	274
²⁷⁾ 147 047	558	1 141	42	1 501	387	745	842	47 631	3 267	21 049	17 860	36 916	55 662	30 162 ²⁷⁾	1 163	16 467	5 619	2 072	408
²⁸⁾ 5 173 ²⁹⁾	149	1 876	136	2 646	498	1 004	1 617	76 975	4 106	24 892	21 755	35 120	51 583	30 412 ²⁸⁾	1 234	18 116	5 016	1 951	529
³⁰⁾ 5 216 ³¹⁾	317	1 624	240	2 064	583	1 117	3 610	152 755	5 828	35 578	31 817	70 374	104 468	65 407 ³¹⁾	832	10 338	3 080	1 674	352
³²⁾ 497 ³³⁾	5 901	3 386	161	3 862	378	927	535	38 754	25 592	204 536	175 101	155 920	91 622	59 971 ³²⁾	2 174	26 582	19 768	6 532	700

ausbrüche auf Schlacht- und Viehhöfen, Abdeckereien usw. — ³⁾ Lungenseuche des Rindviehs wurde im Jahre 1929 nicht festgestellt; Jahre 1921, an Beschälseuche der Pferde seit 1926 kein Fall vorgekommen. — ⁴⁾ Schweineseuche, sofern sie mit erheblichen Störungen 4 Katzen, 1 Damhirsch. Außerdem erkrankten an Wild- und Rinderseuche: 2 Pferde, 40 Rinder, 4 Schweine, 3 Nilgautiopen [Zool. 2 Katzen, an Wild- und Rinderseuche: 1 Rind. — ⁵⁾ Desgl. an Milzbrand: 1 Hund, 1 Katze, an Wild- und Rinderseuche: 3 Rinder. — ⁶⁾ Desgl. 15 Katzen, 8 Pferde, 118 Rinder, 2 Schafe, 1 Ziege, 3 Schweine. — ⁷⁾ Desgl. 12 Katzen, 3 Pferde, 55 Rinder, 3 Schafe. — ⁸⁾ Desgl. 20 Schweine. — ⁹⁾ Desgl. 94 Katzen, 27 Pferde, 285 Rinder, 78 Schafe, 7 Ziegen, 18 Schweine. — ¹⁰⁾ Desgl. 4 Katzen, 8 Pferde, 65 Rinder. — ¹¹⁾ Desgl. 6 Schafe, 4 Ziegen, 7847 Schweine. — ¹²⁾ Desgl. 15 Schafe, 7 Ziegen, 8941 Schweine. — ¹³⁾ Desgl. 353 Schafe, 361 Ziegen, 2 Ziegen, 184 Schweine. — ¹⁴⁾ Außerdem 1 Ziege auf polizeiliche Anordnung getötet. — ¹⁵⁾ Desgl. 121 Schweine. — ¹⁶⁾ Desgl. gefallen oder getötet: 25 Hühner, 6 Gänse). — ¹⁷⁾ Desgl. 14 Gehöfte (386 Hühner, 251 Stück anderes Geflügel). — ¹⁸⁾ Desgl. und 48). — ¹⁹⁾ Desgl. 118 Gehöfte (1039 und 53).

A. Gliederung der 1. Die gewerblichen Betriebe (örtliche nach Gewerbegruppen und Betriebsgrößenklassen

(Band 413, I der Statistik)

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Gesamt- zahl der gewerb- lichen Nieder- lassun- gen	Dar- unter Haus- ge- werbe- be- triebe	Zahl der beschäftigten Personen ²⁾		Betriebe mit Ver- wendung v. Kraft- maschinen und Kraft- fahr- zeugen ³⁾	Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten			Leistung der vor- handenen Kraft- fahr- zeuge ³⁾ aller Art			
			ins- gesamt	davon weiblich		Wind-, Was- ser-, Wärme- kraftmaschi- nen (Primär- motoren)	Elektro- motoren (Sekundär- motoren)	Primär- und Sekundär- motoren zusammen		PS	PS	PS
A. Nichtlandw. Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseelscherei	17 996	32	62 081	15 599	1 288	4 758	3 292	8 050	179 069			
B. Industrie und Handwerk	1 852 737	294 604	12 704 135	2 898 212	441 385	6 416 231	12 201 624	18 617 855	3 737 679			
darunter:												
III. Bergb., Salinenw. u. Torfgräb.	2 860	133	685 622	9 928	1 525	1 587 101	1 765 643	3 352 744	600 330			
III.A. Mit Bergbau kombin. Werke	82	—	122 971	1 316	82	279 444	308 245	587 689	68 128			
IV. Ind. der Steine u. Erden	34 898	3 186	684 714	94 532	14 562	405 072	533 973	939 045	217 267			
V. Eisen- und Metallgewinnung	3 087	13	322 426	11 728	2 680	543 706	1 534 580	2 078 286	155 756			
V.A. Mit Eisen- u. Metallgew. komb. Werke	479	—	298 376	13 279	477	425 663	1 314 020	1 739 683	132 387			
VI. H. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	150 299	13 689	863 140	145 000	49 372	89 262	453 423	542 685	105 430			
VII. Maschinen-, App.- u. Fahrzeugbau	41 310	312	1 240 501	72 254	23 265	167 205	1 318 460	1 485 665	440 150			
VIII. Elektrotech. Ind., Feinmech. u. Optik	46 443	3 397	598 839	148 209	12 422	12 745	444 055	456 800	87 578			
IX. Chemische Industrie	6 634	251	313 537	72 630	4 814	264 160	682 875	947 035	194 733			
X. Textilindustrie	122 987	91 745	1 212 437	689 594	23 969	579 832	717 216	1 297 048	195 739			
XI. Papierind. u. Vervielfältigungsgew.	35 765	3 757	575 805	194 220	14 423	375 787	619 187	994 974	109 362			
XII. Leder- u. Linoleumindustrie	33 627	2 083	165 356	23 945	3 486	36 635	119 148	155 783	33 999			
XIII. Kautschuk- und Asbestind.	1 283	264	66 200	23 309	624	20 885	75 104	95 989	14 301			
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	219 335	12 251	958 109	88 940	84 582	430 899	615 071	1 045 970	138 272			
XV. Musikinstr.- u. Spielwarenind.	20 131	13 708	119 437	41 475	3 191	10 262	34 141	44 403	16 171			
XVI. Nahrungsm. u. Genussmittelgew.	293 373	13 457	1 365 499	489 767	155 799	763 849	982 753	1 746 597	663 467			
XVII. Bekleidungsindustrie	599 769	136 176	1 427 657	745 646	20 562	27 316	110 114	137 430	79 741			
XVIII. Baugewerbe	226 949	182	1 535 358	26 656	20 137	243 848	230 305	474 153	394 291			
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsvers.	11 426	—	148 151	5 785	5 443	152 565	343 311	495 876	90 577			
C. Handel und Verkehr ¹⁾	1 517 823	487	5 476 682	1 727 633	103 130	238 847	885 166	1 124 013	33 511 714			
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgew.	17 057	—	110 654	38 971	3 586	1 836	14 084	15 920	22 111			
E. Gesundheitswesen	83 761	—	396 031	177 437	5 998	26 533	63 497	90 030	83 623			
Gewerbe überhaupt	3 489 374	295 123	18 749 583	4 857 852	555 387	6 688 205	13 167 663	19 855 868	37 534 196			

2. Die Kraftmaschinen nach Gewerbegruppen nach der gewerblichen

(Band 414, I der Statistik)

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Wind-, Wasser- und Wärmekraftmaschinen					
	Zahl der Ma- schinen	davon Reserve- ma- schinen	Gesamte Nenn- leistung der Maschinen PS	davon dienen regelmäßig		
				zum Antrieb von Arbeits- maschinen PS	zum Antrieb von elektrischen Stromer- zeugern PS	als Reserve PS
davon: Gewerbe überhaupt	179 987	30 240	21 815 864	6 688 083	9 365 469	5 764 597
III./III.A. Bergbau	11 580	3 072	4 266 788	1 866 545	1 166 918	1 233 355
IV. Industrie der Steine und Erden	9 333	988	626 812	405 068	127 915	93 897
V./V.A. Eisen- und Metallgewinnung	4 715	1 193	2 585 011	969 368	967 746	647 917
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	5 000	605	210 392	89 257	74 675	46 470
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	6 700	1 339	683 695	167 199	293 332	223 179
VIII. Elektrotech. Ind., Feinmech. u. Optik	953	216	200 861	12 746	97 268	90 847
IX. Chemische Industrie	4 620	1 176	1 118 825	264 160	464 307	390 358
X. Textilindustrie	7 260	1 109	1 219 340	579 833	441 661	197 871
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe	4 941	888	881 310	375 789	323 871	181 665
XII./XIII. Lederindustrie und Kautschukindustrie	1 476	199	169 524	57 518	79 377	32 629
XIV./XV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe u. Musik- instrumenten- u. Spielwarenindustrie	20 522	1 439	609 708	441 139	115 326	53 362
XVI. Nahrungsmittelgewerbe	62 907	9 817	1 467 952	763 772	266 010	439 861
XVII. Bekleidungsindustrie	1 654	209	59 273	27 317	23 113	8 878
XVIII. Baugewerbe	8 801	1 188	310 455	243 846	30 673	35 989
XIX. Wasser-, Gas-, Elektrizitätsgewerbe	10 314	3 178	6 776 879	152 560	4 706 355	1 918 127

Über die Gliederung der Primärkraftmaschinen nach einzelnen Maschinenarten vgl. Jahrbuch

^{*)} Ohne Saargebiet. — ¹⁾ Einschließlich Reichspost und Reichsbahn. — ²⁾ D. h. Betriebsleiter, Angestellte, Arbeiter und mithelfende

Werbe
Gewerbebetriebe
Betriebseinheiten) im Deutschen Reich*)
nach der gewerbl. Betriebszählung vom 16. Juni 1925
des Deutschen Reichs)

Alleinbetriebe	Kleinbetriebe (bis 5 Personen) (einschl. Alleinbetriebe)				Mittelbetriebe (6 bis 50 Personen)				Großbetriebe (51 und mehr Personen)			
	Zahl der		Leistung der zum Antrieb von Arbeits- maschinen verwendeten Primär- und Sekundär- motoren PS	Zahl der		Leistung der zum Antrieb von Arbeits- maschinen verwendeten Primär- und Sekundär- motoren PS	Zahl der		Leistung der zum Antrieb von Arbeits- maschinen verwendeten Primär- und Sekundär- motoren PS			
	gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen		gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen		gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen				
4 566	16 387	31 963	940	1 508	1 516	16 303	283	1 964	93	13 815	65	4 578
751 102	1 614 069	2 837 306	284 331	1 367 593	205 909	2 898 609	126 881	2 382 119	32 759	6 968 220	30 173	14 868 143
189	1 423	2 433	178	6 860	556	12 068	470	62 715	881	671 121	877	3 283 169
6 042	20 762	40 615	3 786	22 461	11 437	219 809	8 182	309 038	2 699	424 290	2 594	607 546
103	858	2 423	549	3 733	1 362	26 756	1 271	59 763	867	293 247	860	2 014 790
35 512	128 687	260 268	33 006	90 465	19 473	252 943	14 277	147 134	2 139	349 929	2 089	305 086
9 348	26 073	53 779	9 258	28 898	11 838	188 965	10 644	132 750	3 399	997 757	3 363	1 324 017
17 631	37 128	69 390	5 663	9 317	8 136	113 132	5 615	31 640	1 179	416 317	1 144	415 843
1 282	4 552	10 312	1 309	9 648	3 190	52 754	2 621	84 180	892	250 471	884	853 207
82 777	109 783	138 556	12 815	15 208	8 910	159 089	6 942	112 537	4 294	914 792	4 212	1 169 303
11 963	24 665	46 574	4 455	14 951	8 855	147 842	7 762	168 326	2 245	381 389	2 208	811 697
12 837	30 323	55 471	1 453	7 926	2 894	40 626	1 640	40 716	410	69 259	393	107 141
407	889	1 750	275	655	265	3 878	221	5 004	129	60 572	128	90 330
63 264	190 918	341 608	60 494	330 126	26 089	348 025	21 797	443 371	2 328	268 476	2 261	272 473
10 128	17 800	29 247	1 572	3 623	1 917	31 285	1 229	13 716	414	58 905	390	27 062
30 745	259 160	601 209	128 371	711 691	31 363	359 909	25 087	461 038	2 850	404 381	2 341	573 868
393 397	572 008	832 091	11 153	17 486	25 648	300 242	7 581	41 117	2 113	295 324	1 828	78 827
75 474	180 509	343 504	7 116	36 206	41 639	600 077	9 513	118 240	4 801	591 777	3 508	319 707
3	8 528	8 064	2 778	58 317	2 270	39 037	1 963	143 182	628	101 050	602	294 377
547 966	1 391 479	2 327 866	60 718	123 572	117 407	1 458 022	36 648	231 323	8 937	1 690 794	5 764	769 118
5 311	12 926	25 674	1 924	4 171	3 878	50 583	1 501	4 912	253	34 397	161	6 837
32 040	74 333	137 313	2 268	8 552	8 371	114 359	2 857	37 494	1 057	144 359	873	43 984
1 340 985	3 109 194	5 360 122	350 181	1 505 396	337 081	4 537 876	168 170	2 657 812	43 099	8 851 585	37 036	15 692 660

im Deutschen Reich*)
Betriebszählung vom 16. Juni 1925
des Deutschen Reichs)

Elektrische Stromerzeuger				Elektromotoren, Elektrowerkzeuge und rotierende Umformer							
Zahl der Strom- erzeuger	davon Reserve- maschinen	Gesamte Nenn- leistung	davon Reserve- leistung	Zahl der Elektro- motoren	davon Reserve- maschinen	Gesamte Nenn- leistung	davon Reserve- leistung	Zahl der Elektro- werk- zeuge	Gesamte Nenn- leistung	Zahl der rotieren- den Um- former	Gesamte Nenn- leistung
44 854	10 372	9 978 574	3 225 620	1 657 486	141 971	11 436 415	1 611 923	73 683	51 684	20 752	2 252 651
1 729	827	1 422 845	577 264	65 134	10 604	1 960 701	409 422	2 844	4 168	1 872	247 814
2 238	401	134 650	35 863	43 126	4 547	455 970	56 087	701	565	435	35 524
1 824	593	1 038 799	344 677	131 550	16 106	2 427 669	296 014	4 914	4 809	1 525	489 815
1 678	317	79 878	22 429	110 687	8 136	379 071	42 080	4 152	3 214	1 594	27 122
3 173	798	352 745	136 196	177 619	15 394	1 092 545	121 404	29 020	17 692	1 781	119 096
647	194	135 680	63 779	107 771	9 329	366 856	37 884	10 663	4 029	2 221	63 208
1 564	543	570 231	236 109	69 435	12 437	673 909	163 177	1 433	1 385	617	140 916
4 339	802	434 870	96 633	174 613	13 380	608 944	72 245	1 244	1 284	560	34 475
2 244	503	351 481	103 256	96 710	5 107	508 793	45 661	1 282	1 211	597	49 434
709	135	78 044	20 774	24 878	2 090	160 745	15 415	457	325	99	9 040
4 612	534	106 815	15 267	153 879	8 437	524 786	39 324	2 165	1 706	243	9 535
10 175	2 075	328 558	127 355	210 293	15 561	876 443	140 076	1 586	1 309	643	29 663
642	113	21 832	4 804	42 758	2 726	90 446	8 275	803	363	95	8 871
545	83	22 075	2 504	31 888	3 174	197 631	25 742	743	767	114	6 141
5 305	1 574	4 692 663	1 367 428	27 137	4 607	329 761	73 136	1 101	855	2 506	789 820

1930, S. 90/91.

Familienangehörige. — *) D. h. Dampfschiffe, Lokomotiven, Automobile usw.

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich *) nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten**) auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Band 413, III der Statistik des Deutschen Reichs)

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen			Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen				
		ins- gesamt	weiblich	Hand- werks- u. Fabrik- lehrlinge			ins- gesamt	weiblich	Hand- werks- u. Fabrik- lehrlinge		
										davon sind	
I. Nichtlandw. Gärtnerei und Tierzucht.....	16 246	53 147	14 741	3 141	10. Feinkeramische Ind...	3 130	117 103	43 499	5 966		
1. Nichtlandw. Gärtnerei	13 716	48 284	13 939	3 048	b) Porzellanwarenindustrie...	1 313	71 828	32 733	3 932		
2. Nichtlandw. Tierzucht	2 530	4 863	802	93	c) Steingut- u. Majolika ind.	92	17 023	4 665	806		
II. Hochseefischerei....	476	8 416	428	226	d) Steinzeugwarenindustrie...	247	4 671	720	182		
III. Bergbau.....	5 077	797 017	10 429	3 090	e) Kachel- u. Töpferwarenind.	1 424	14 527	2 502	966		
1. Gew. v. Steinkohlen....	638	534 307	2 064	854	f) H. v. Bodan- u. Wandplatt.	54	9 054	2 879	80		
d) Steinkohlenbergbau....	379	501 789	1 706	731	11. Glasindustrie.....	3 937	101 427	18 722	5 594		
e) Kokerei.....	176	28 127	263	118	b) Flaschenindustrie.....	186	15 916	2 367	367		
f) Herst. v. Steinkohlenbrik.	83	4 391	95	5	c) Hohlglashütten.....	247	32 448	5 004	1 487		
2. Gew. v. Braunkohlen....	630	91 385	1 391	271	d) Tafel- u. Fensterglshütten	74	10 448	490	265		
d) Braunkohlenbergbau....	396	68 179	829	106	e) Gußglashütten.....	50	6 538	731	115		
e) Herst. v. Braunkohlenbrik.	208	22 037	547	165	f) Glasperlenfabrikation....	279	1 350	730	28		
f) Braunkohlenschwefelerei	26	1 169	15	—	g) Verarb. v. Hohlglas.....	897	17 361	5 257	2 472		
3. Gewinnung von Erzen	311	39 867	1 064	92	h) Verarb. v. Taf- usw. -Glas	984	14 611	3 381	758		
a) Gew. von Eisenerzen....	198	18 744	250	70	i) Glasbläserei.....	1 220	2 555	762	102		
b) Gew. von Metallerzen....	113	21 123	814	23	12. Hilfsbetriebe.....	1 458	16 331	1 618	357		
4. Salzbergbau.....	145	19 110	172	41	a) Kraftzentralen.....	214	939	10	7		
a) Kalisalzbergbau.....	131	17 345	138	30	b) Reparaturwerkstätten...	270	5 062	50	337		
b) Steinsalzbergbau.....	14	1 765	34	11	c) Transportanlagen.....	146	1 299	7	—		
5. Salinenwesen.....	46	2 556	73	6	d) Hausdruckereien.....	—	—	—	—		
6. Gewinnung v. Erdöl....	27	1 716	17	20	e) Verwaltungseinrichtungen	828	9 031	1 551	13		
7. Gew. v. Bernstein.....	136	728	252	—	V. Eisen- und Metallgewinnung	6 481	488 603	17 294	16 281		
8. Torfgräberei.....	1 207	14 947	3 480	149	1. Großeisenindustrie....	2 630	320 043	6 724	11 702		
9. Gew. v. Graphit usw....	52	1 581	64	18	a) Hochofenwerke.....	86	26 794	276	567		
10. Hilfsbetriebe.....	1 885	90 820	1 852	1 639	f) Stahlwerke.....	102	29 722	243	474		
a) Kraftzentralen.....	425	7 391	49	66	g) Walz-, Hammer- u. Preßw.	678	62 610	1 385	2 563		
b) Reparaturwerkstätten...	467	33 227	240	1 508	h) Blechwalzwerke.....	208	27 017	598	286		
c) Transportanlagen.....	328	14 788	417	45	i) Röhrenwerke.....	108	28 497	605	367		
d) Hausdruckereien.....	—	—	—	—	k) Drahtwerke.....	254	17 711	573	515		
e) Verwaltungseinrichtungen	665	35 414	1 146	20	l) Eisen- usw. -Gießereien..	1 111	104 605	2 859	6 992		
IV. Industrie der Steine und Erden.....	37 649	701 662	95 118	20 920	m) Schrottwerte.....	83	3 087	185	8		
2. Gew. v. natürl. Gestein..	5 984	116 631	2 067	2 525	2. Metallhütten.....	1 937	69 330	4 020	2 146		
a) Gew. v. Sandstein usw....	1 231	10 960	82	260	b) Gold- u. Silberscheideanst.	63	1 756	138	37		
b) Bearb. v. Sandstein usw.	196	1 241	25	44	c) Bleihütten.....	35	2 894	47	4		
c) Gew. u. Bearb. v. Marmor	141	2 230	166	68	d) Zinkhütten.....	36	3 187	38	23		
d) Gew. u. Bearb. v. Kalkst.	553	6 310	47	53	e) Kupferhütten.....	45	4 551	77	29		
e) Gew. u. Bearb. Weichgest.	134	3 083	150	36	f) Zinnhütten.....	13	1 025	18	5		
f) Gew. v. Hartgesteinen...	2 492	68 776	534	1 338	g) Nickel- u. Kobalhhütten...	8	726	21	1		
g) Bearb. v. Hartgesteinen...	803	14 467	347	434	h) Aluminiumfabriken.....	16	4 078	107	40		
h) Gew. u. Bearb. v. Schiefer	361	8 039	598	234	i) Hütten für andere Metalle	25	1 435	194	40		
i) Gew. u. Bearb. and. Gest.	73	1 525	118	8	k) H. f. Leg. a. Metallrückst.	87	2 113	167	25		
3. Feine Steinbearbeit...	8 544	39 042	2 130	3 225	l) Blei-Walzwerke.....	27	702	45	9		
a) Bearb. von Edelsteinen...	1 739	6 337	430	1 128	m) Zink-Walzwerke.....	10	737	2	3		
b) Het. u. Bearb. synth. Steine	55	361	51	48	n) Kupfer-Walzwerke.....	77	8 274	438	124		
c) Herst. feiner Steinwaren..	6 865	27 751	1 062	1 972	o) Messing-Walzwerke....	71	8 642	549	89		
d) Wetzstein- usw. Industrie	185	4 593	587	77	p) Aluminium-Walzwerke...	33	2 402	537	15		
4. Gew. v. Kies, Sand usw.	2 307	23 724	1 041	96	q) Walzwerke f. and. Metalle	6	404	43	17		
a) Gew. v. Kies u. Sand....	1 861	13 971	496	60	r) Metalldrahtziehereien...	79	4 855	653	85		
b) Gew. von Ton und Lehm	361	7 413	356	24	s) Verzinnerien u. Verzinker.	139	3 703	243	39		
c) Gew. von Kaolin.....	85	2 340	189	12	t) Metallgieß. (Rot- u. Gelbg.)	1 069	14 873	509	1 441		
5. Kalk-, Gips- usw. -Ind.	1 825	53 929	2 386	530	u) Aluminiumgießereien....	98	2 973	194	110		
a) Kalkindustrie.....	1 073	24 694	1 135	127	v) Aluminiumgießereien....	1 914	99 230	6 550	2 433		
b) Kreideindustrie.....	97	1 388	160	12	a) Kraftzentralen.....	348	8 400	49	309		
c) Gipsindustrie.....	452	6 238	234	155	b) Reparaturwerkstätten...	375	32 543	339	1 995		
d) Traß- u. Mergelindustrie	44	857	14	4	c) Transportanlagen.....	280	12 788	472	64		
e) Herstellung von Zement..	159	20 753	843	232	d) Hausdruckereien.....	11	110	18	9		
6. Betonwareindustrie....	3 626	25 941	1 028	509	e) Verwaltungseinrichtungen	920	45 389	5 672	56		
7. Ziegelindustrie.....	6 499	178 736	20 776	1 683	VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren...	148 144	904 209	145 426	131 700		
a) Mauer- u. Dachziegelind.	5 639	163 466	19 749	1 592	2. Herst. von Eisen- und Stahlwaren.....	27 368	349 748	71 640	21 475		
b) Kalksandsteinindustrie...	224	4 666	215	21	a) Herst. v. Drahtstiften usw.	1 483	42 328	10 531	1 844		
c) Schwammsteinindustrie...	450	6 066	542	29	b) Herst. v. Kratten.....	393	5 307	800	1 314		
d) Schlackensandindustrie...	170	3 854	205	39	d) Herst. v. Kleinsensenz...	1 544	29 968	8 379	1 614		
e) Het. and. künst. Mauerst.	16	684	65	2	e) Herst. v. Schläsersn usw..	953	21 361	3 956	1 365		
8. Grobkeramische Ind..	339	28 798	1 851	435	f) Herst. v. Handfeuerwaffen	1 364	8 801	630	1 043		
a) Industrie der feuer- und säurefesten Erzeugnisse...	270	24 838	1 622	367	g) Herst. v. Handwerkzeug.	4 738	68 314	6 273	7 241		
b) Steinzeugröhrenindustrie.	69	3 960	229	68	h) Herst. v. Stahlwaren....	9 766	36 663	4 890	5 539		
					i) Herst. v. eisernen Möbeln	202	6 853	837	510		
					k) Herst. v. Gelsechranken.	167	4 388	295	1 089		

*) Ohne Saargebiet.

**) Abkürzungen: b. = bau. — Erz. = Erzeugnisse. — Gew. = Gewinnung. — Gieß. = Gießerei. — H. m. = Handel mit. — H. v. oder Herst. v. = Herstellung von. — Metallw. = Metallwaren. — Verarb. = Verarbeitung. — w. = werke.

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbestarten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen			Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbestarten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen		
		ins- gesamt	davon sind				ins- gesamt	davon sind	Hand- werks- u.Fabrik- lehrlinge
			weiblich	Hand- werks- u.Fabrik- lehrlinge					
1) H. v. sonst. Eisen- u. Stahlw.	199	4 687	374	442	e) Bau v. Luftfahrzeugen ..	31	4 351	206	165
m) H. v. Blech u. Emaillew.	1 586	73 188	22 077	2 791	f) Bau v. eisernen Wagen ..	70	3 426	39	472
n) Herst. v. Drahtwaren ..	1 938	25 782	4 960	1 121	g) Reparaturwerkstätten ...	19 212	76 698	2 963	17 759
o) Herst. v. Nadeln ..	558	15 932	6 024	407	7. Eisenbahnwagenbau ..	240	42 595	749	1 797
p) Herst. v. Schreibfedern ..	27	1 534	1 139	21	a) Eisenbahnwagenbau ..	84	28 811	481	1 174
q) Schleiferei ..	2 450	4 845	476	264	b) Bau v. Straßb.-Wag.usw.	78	7 714	224	391
9. Herst. von Metallwaren	14 899	196 856	62 085	17 120	c) Eisenbahnwerkstätten ...	78	6 070	44	232
a) Herst. v. Schmuckwaren ..	7 165	64 146	23 389	7 531	8. Technische Büros der Maschinenindustrie ..	1 819	10 412	1 224	147
b) Herst. v. Bronzen usw. ...	1 892	21 228	2 806	3 260	9. Den Werken d. Gr. VII angeschl. Eisen- u. Met- tallgieß ..	1 068	54 829	1 057	4 822
c) Herst. v. Nickelwaren ...	523	3 866	632	346	a) Den Werken d. Gr. VII angeschl. Eisengieß ..	747	47 881	747	4 181
d) Herst. v. Zinkwaren ..	669	10 402	2 442	733	b) Den Werken d. Gr. VII angeschl. Metallgieß ..	321	6 948	3 0	641
e) Herst. v. Zinn- u. Bleiwar.	124	2 323	729	121	10. Hilfsbetriebe ..	3 313	130 059	14 490	2 471
f) Herst. v. Aluminiumwaren	431	5 598	2 389	175	a) Kraftzentralen ..	509	8 173	201	308
g) Herst. v. Kleinmetallwar.	354	7 671	1 874	337	b) Reparaturwerkstätten ...	354	16 790	262	1 641
i) Herst. v. Lampen ..	428	19 662	6 695	1 059	c) Transportanlagen ..	286	9 662	449	57
k) Herst. v. Kleinmetallwar.	2 987	54 741	19 358	3 374	d) Hausdruckereien ..	28	634	153	17
l) Metallradindustrie ..	326	6 219	2 771	184	e) Verwaltungseinrichtungen	2 126	94 800	13 425	448
4. Schmelzerei ..	53 770	126 669	1 211	34 445	VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik u. Optik ..	49 227	592 519	145 159	50 222
5. Schlosserei ..	20 507	92 607	1 424	35 963	1. Elektrotechn. Ind.	23 805	393 879	105 957	33 741
6. Klempererei ..	30 084	115 005	4 550	22 123	e) Herst. v. elektr. Maschinen	402	51 423	9 598	3 743
7. Den Werken d. Gr. VI angeschl. Eisen- u. Met- tallgieß ..	134	1 866	67	113	d) Herst. v. Starkstromapp.	289	26 559	6 446	1 683
a) Den Werken d. Gr. VI angeschl. Eisengieß ..	30	697	24	52	e) Herst. v. Heiz- u. Kochapp.	280	10 609	3 790	521
b) Den Werken d. Gr. VI angeschl. Metallgieß ..	104	1 169	43	61	f) Herstellung von Zählern ..	41	11 926	7 022	217
8. Hilfsbetriebe ..	1 382	22 458	4 449	461	g) H. v. Glüh- u. Bogenlamp.	425	29 164	15 058	1 389
a) Kraftzentralen ..	148	525	8	8	h) Herst. v. Kabeln u. Leit.	206	22 380	9 420	118
b) Reparaturwerkstätten ...	172	3 753	107	402	i) Herst. v. Akkumulatoren	235	11 007	3 948	195
c) Transportanlagen ..	85	1 351	238	2	k) H. v. Installationsmaterial	765	29 031	13 912	1 125
d) Hausdruckereien ..	11	209	95	9	l) Herst. v. Meßinstrumenten	53	7 292	2 068	332
e) Verwaltungseinrichtungen	966	16 620	4 001	40	m) Herst. v. App. für Telegr. u. Telephonie mit Draht ..	135	30 182	14 749	1 268
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau ..	49 709	1 326 489	73 677	148 238	n) H. v. App. f. Tel. o. Draht	387	12 464	5 115	548
2. Maschinenbau ..	18 265	644 012	31 220	93 063	o) H. v. elektr. Fernmeldeinr.	96	5 124	1 113	372
a) Bau von Lokomotiven ..	43	28 780	494	2 285	p) Herst. v. elektromed. App.	138	5 337	1 195	456
b) Bau v. Schiffsmaschinen.	92	18 229	123	2 987	q) H. v. elektr. Kohleerz. ...	30	5 436	1 005	135
c) Bau v. Dampfkraftmasch.	87	12 025	164	1 835	r) Herst. v. Isoliermaterial ..	147	8 059	3 677	91
d) Bau v. Explosionsmotoren	364	31 600	807	4 241	s) Elektrotechn. Installation	18 418	116 071	7 054	19 131
e) Bau v. Kraftmaschinen ..	68	8 660	171	678	t) Rep.-Werkst. f. el. Masch.	1 758	11 833	587	2 417
f) B. v. M. f. Berg- u. Hüttenw.	227	17 702	368	3 157	2. Feinmechanik u. Optik	24 549	144 616	29 776	15 658
g) Bau v. Metallbearb.-Masch.	1 065	71 994	2 144	13 172	a) H. v. Präzisionsinstrument.	1 493	21 809	3 224	3 353
h) Bau v. Holzbearb.-Masch.	507	17 784	453	3 810	b) H. v. Projekt.-usw. App.	247	11 850	3 139	1 298
i) Bau v. Textilmaschinen ..	977	54 316	2 316	5 651	c) Reißzeugindustrie ..	138	2 822	777	374
j) Bau v. Druckereimasch. ...	235	19 323	760	2 317	d) Uhrenindustrie ..	17 127	57 655	12 860	3 619
k) Bau v. M. f. d. Papierind.	333	22 339	807	3 745	e) Optische Industrie ..	918	9 187	1 374	1 603
l) Bau v. Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie ..	1 736	52 572	2 179	8 309	f) H. v. Brillen u. Feldstech.	812	11 583	3 416	879
m) Bau v. landwirtsch. Masch.	1 644	54 208	2 062	9 000	g) H. v. chir. u. orth. Instr.	2 091	21 735	3 989	3 017
n) Bau von Pumpen ..	507	29 877	1 094	3 577	h) H. v. anat. u. mikr. Präp.	308	1 094	323	52
o) Bau v. mech. Fördermitt.	653	34 457	1 194	5 234	i) Sonst. feinmech. Gewerbe	1 615	6 901	674	1 493
p) Bau von Traktoren ..	8	1 552	34	127	3. Den Werken d. Gr. VIII angeschl. Eisen- u. Met- tallgieß ..	30	3 806	144	182
q) H. v. Rechen- u. Schreibm.	208	19 852	3 725	1 037	a) Den Werken d. Gr. VIII angeschl. Eisengieß ..	11	1 511	20	135
r) Bau v. Nähmaschinen ..	99	20 906	3 137	913	b) Den Werken d. Gr. VIII angeschl. Metallgieß ..	19	2 295	124	47
s) Bau v. Zerkleinerungsm.	192	10 770	189	2 074	4. Hilfsbetriebe ..	843	50 218	9 282	611
t) Bau v. Feuerlöschmasch.	72	3 517	175	368	a) Kraftzentralen ..	72	1 465	65	20
u) Bau von sonstigen Maschin.	74	3 046	125	527	b) Reparaturwerkstätten ...	105	7 778	376	540
v) Armaturenbau ..	559	40 946	4 508	2 798	c) Transportanlagen ..	60	2 588	267	—
w) Maschinenreparaturwerkst.	671	31 046	3 072	3 801	d) Hausdruckereien ..	13	103	32	—
8. Kessel- u. Apparatebau	7 844	41 331	1 120	11 432	e) Verwaltungseinrichtungen	593	38 284	8 542	51
a) Bau v. Ofen u. Herden ..	517	29 258	2 298	2 198	IX. Chemische Industrie ..	11 030	316 832	69 829	2 757
b) Kessel- u. Zentralheizungsanl.	671	16 680	642	1 082	1. Chem. Großindustrie ..	516	48 889	2 360	283
c) Bau v. Weich- u. Signalger.	86	9 163	278	821	3. Stickst.- u. Karbidind.	79	9 229	157	7
d) Eisenbau ..	610	19 794	2 255	2 005	4. Destillation von Stein- kohlentee usw.	232	6 075	239	31
e) Schiffbau ..	565	42 900	634	4 004	5. Holzdestillation ..	223	3 304	205	24
f) Schiffbau ..	542	57 319	369	4 134	6. Destill. v. Mineralöl ..	113	3 460	227	18
g) Abwrackbetriebe ..	516	56 440	355	4 132					
h) Bau von Land- u. Luft- fahrzeugen ..	21 178	240 198	17 810	29 180					
i) Bau v. Fahrrädern ..	388	33 344	3 365	1 789					
j) Bau v. Fahrradteilen ..	687	26 459	5 898	932					
k) Bau v. Kraftwagen ..	790	95 920	5 339	8 063					

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen			Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen		
		ins- gesamt	davon sind				ins- gesamt	davon sind	
			weiblich	Hand- werks- u. Fabrik- lehrlinge				weiblich	Hand- werks- u. Fabrik- lehrlinge
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgew.	213 089	1 007 783	90 543	137 048	d) H. v. Stoffspielwaren . . .	1 221	3 718	2 810	163
1. Sägewerke usw.	14 006	149 899	5 554	2 718	e) H. v. Papierspielwaren . .	845	4 803	2 991	163
a) Säge- und Hobelwerke. . .	12 845	132 483	3 652	2 613	f) H. v. Glasspielwaren . . .	1 813	6 322	3 206	247
b) Furnierwerke	149	7 116	1 588	79	g) H. v. sonst. Spielwaren . .	930	4 947	2 632	210
c) Holzimprägnieranstalten . .	110	3 022	31	7	3. Hilfsbetriebe	51	511	149	16
d) H. v. Eisenbahnschwellen . .	52	2 996	35	14	a) Kraftzentralen	2	2	—	—
e) Pfahl- u. Brennholzherst. . .	850	4 282	248	5	b) Reparaturwerkstätten . . .	6	71	—	6
2. H. v. Holzbauten und					c) Transportanlagen	1	3	—	—
Möbeln	99 558	455 951	11 234	96 214	d) Hausdruckereien	—	—	—	—
a) Bau- u. Möbeltischlerei . .	63 156	208 994	2 185	56 640	e) Verwaltungseinrichtungen .	42	435	149	10
b) H. v. hölz. Häusern usw. . .	74	3 190	186	111					
c) H. v. Türen usw.	3 590	22 701	673	2 908	XVI. Nahrungsmittelgewerbe	282 182	1 319 284	456 860	93 925
d) H. v. Parkettstäben usw. . .	311	3 122	202	96	1. Mühlenindustrie	27 146	77 029	6 359	5 033
e) H. v. Möbeln	28 209	178 780	6 434	31 878	a) Mahlmühlen	94 375	310 736	81 189	43 139
f) H. v. Sitzmöbeln	1 406	16 435	974	1 200	b) Schrotmühlen	1 421	2 596	251	101
g) Innenausbau	263	3 102	156	185	c) Hafenernährungsindustrie . .	585	5 779	122	4
h) H. v. Särgen	693	2 302	171	185	d) Graupen- usw. -Mühlen . . .	81	2 142	90	25
i) Modelltischlerei	1 858	17 325	253	3 013	e) Geträgmühlen	76	438	190	6
3. H. v. Holzwaren	16 784	76 562	12 359	5 224	2. Bäckerei	105 180	369 133	108 080	48 161
a) H. v. Holzdraht u. -stiften . .	216	1 896	757	56	a) Bäckerei	97 878	310 736	81 189	43 139
b) H. v. Haus- u. Küchenger. . .	1 004	8 272	1 506	267	b) Konditorei	9 827	44 771	18 374	4 727
c) H. v. Holzwerkzeugen	1 683	8 924	1 153	350	c) Herst. v. Keks usw.	9 979	13 626	8 517	295
d) H. v. Holzschuhen usw. . . .	3 209	10 473	1 204	386	3. Teigwarenindustrie	572	7 299	4 244	84
e) H. v. Drechslerarb. usw. . . .	9 052	27 193	3 067	3 494	4. Zuckerindustrie	339	29 763	3 260	170
f) H. v. Leisten und Rahmen . .	618	9 116	2 222	284	a) Rohrzuckerfabriken	175	12 540	824	67
g) H. v. sonst. Holzwaren	1 002	10 688	2 450	387	b) Weißzuckerfabriken	84	10 562	1 016	79
4. H. v. Verpackungsmittl.	13 983	54 425	5 666	4 075	c) Zuckerraffinerien	46	6 411	1 391	24
a) H. v. Holzvolle	156	1 898	499	25	d) Rübensaftgewinnung	36	250	29	—
b) H. v. Kisten	1 878	20 638	3 168	644	5. Schokoladenindustrie	3 201	71 513	45 935	988
c) H. v. Fässern u. Kübeln . . .	11 867	30 356	936	3 399	a) Schokoladenindustrie	1 036	44 329	28 688	394
d) H. v. Holzspannschachteln . .	82	1 533	1 063	7	b) Konfitürenindustrie	2 165	27 184	17 347	594
5. Stellmacherei	33 423	105 527	3 017	20 051	6. Fleischeri	84 557	258 801	72 169	29 218
6. H. v. Turn- und Sportgeräten	974	7 335	450	1 326	a) Fleischeri	82 519	233 596	67 360	28 692
7. H. v. Stöcken u. Schirm- federn	2 917	14 669	6 684	644	c) Schlachthäuser	637	7 373	564	11
8. H. v. Bleistiften u. Federhaltern	162	6 870	3 552	165	d) Fleischwarenindustrie	1 313	17 139	4 157	514
a) H. v. Bleistift u. Feder. . . .	85	5 066	2 566	68	e) Talgschmelzen	88	693	88	1
b) H. v. Fullfederhaltern	77	1 804	886	97	7. Fischindustrie	976	9 268	5 272	81
9. H. v. Kammern	292	4 941	2 246	139	8. Molkerei	12 326	46 376	12 969	2 177
10. H. v. Bernstein-, Elfenbein- u. usw. Waren	1 822	20 337	8 437	802	9. Herst. v. Margarine	1 001	21 236	3 389	53
a) H. v. Knöpfen a. Horn usw. . .	969	13 708	6 496	448	a) Ölmühlen u. Ölfabriken . . .	863	12 314	863	33
b) H. sonst. Waren aus Bernstein usw.	853	6 629	1 941	354	c) Herst. v. Margarine und Kunstspeisefett	138	8 922	2 526	20
11. H. v. Stroh- usw. -Geflechten	17 683	48 351	11 381	2 874	10. H. v. Obstkonserv. usw.	1 266	23 563	15 905	111
a) Weidenschälerei	25	642	299	33	a) H. v. Obst- u. Gemüskonserv.	449	17 802	13 596	78
b) H. v. Korbwaren	14 885	32 843	6 274	2 105	b) Herst. v. Gurkenkonserv. . . .	364	2 366	810	7
c) H. v. Korbmöbeln	1 786	8 788	2 307	608	c) Herst. v. Marmelade	181	1 858	928	3
d) H. sonst. Flechtwaren	987	6 078	2 501	128	d) Herst. v. Kunstthong	60	452	205	6
12. H. v. Bürsten usw.	6 958	39 337	15 703	2 028	e) Herst. v. Fruchtsirup	20	1 085	366	17
13. Veredlung von Holz- und Schnitzwaren	2 193	6 321	580	578	11. Stärkeindustrie usw.	940	13 640	4 999	64
14. Korkschneiderei	275	4 025	1 295	90	a) Stärkeindustrie	148	3 913	635	13
15. H. v. Holz- u. Korkmehl	42	389	68	4	b) H. v. Fleischbrühwürfeln usw.	53	2 836	1 622	9
16. Hilfsbetriebe	2 017	12 844	2 317	116	c) Herst. v. Back- und Pudding- pulver	111	1 730	1 183	13
a) Kraftzentralen	273	648	—	4	d) H. v. Nährmittelpräparat. . . .	118	1 698	948	9
b) Reparaturwerkstätten	159	1 395	59	91	e) Herst. v. Dörrgemüse	9	102	60	—
c) Transportanlagen	130	715	30	—	f) Kartoffeltrockneri	120	632	87	2
d) Hausdruckereien	4	18	5	—	g) Herst. v. Futtermitteln	381	2 529	464	18
e) Verwaltungseinrichtungen . . .	1 451	10 068	2 223	21	12. Kaffeerösterei	785	8 722	3 195	56
					a) Kaffeerösterei	536	4 110	1 580	39
					b) Kaffee-Ersatzherstellung . . .	249	4 612	1 615	17
					13. Mälzerei und Brauerei	4 462	73 234	5 421	909
					a) Brauerei	3 338	62 685	4 782	869
					c) Mälzerei	820	7 783	466	37
					d) Malzextrakterherstellung . . .	14	155	42	—
					e) Eisgewinnung	290	2 611	131	3
					14. Herst. v. Wein, Branntwein usw.	11 227	49 514	11 169	493
					a) Weinbereitung	1 089	3 190	595	61
					b) Schaumweinherstellung	115	2 369	610	33
					c) Branntweinherstellung	2 792	7 263	639	43
					d) Preßhefefabrikation	90	2 745	361	9
					e) H. v. Trinkbranntwein	3 032	15 901	3 681	194
					f) Essig- u. Senfherstellung	687	3 771	716	37
					g) Gewinnung von Essenzen	167	1 123	362	11
					h) Gew. v. künstl. Mineralw.	3 149	9 821	2 894	95
					i) Gew. v. natürl. Mineralw.	106	3 331	1 311	8
XV. Musikinstr.- u. Spielw.-Ind.	20 056	125 070	43 589	5 612					
1. H. v. Musikinstrument.	9 005	64 308	11 941	3 080					
a) Pianofortebau	1 652	32 864	3 458	1 791					
b) Harmonium- u. Orgelbau	319	3 603	423	363					
c) H. v. Saiten- und Streich- instrumenten	2 788	6 588	1 317	341					
d) H. v. Blasinstrumenten	663	2 771	484	219					
e) H. v. Harmoniken	3 116	11 793	4 653	160					
f) H. v. Musikwerken	101	1 093	248	20					
2. H. v. Spielmaschinen	165	5 396	1 358	186					
a) H. v. Spielwaren	11 000	58 251	31 499	2 516					
b) H. v. Metallspielwaren	726	15 406	9 013	680					
c) H. v. Spielwaren aus Holz . . .	2 153	10 655	4 087	495					
d) H. v. Puppen	3 312	12 400	6 760	558					

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen			Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen		
		ins- gesamt	davon sind weiblich	Hand- werks- u.Fabrik- lehrlinge			ins- gesamt	davon sind weiblich	Hand- werks- u.Fabrik- lehrlinge
15. Tabakindustrie.....	24 752	213 447	146 105	6 115	XIX. Wasser-, Gas- und Elek- trizitätsgewinnung...	9 994	122 834	5 137	731
b) Herst. v. Zigarren.....	22 892	162 069	111 136	5 781	a) Wassergew.u.-versorg.	2 249	11 039	139	13
c) Herst. v. Rauchtobak....	1 225	16 581	9 235	95	2) Gasgew.u.-versorgung	1 409	35 872	845	92
d) Herst. v. Zigaretten....	635	34 797	25 734	239	a) Erzeugungsanlagen.....	1 159	32 635	692	91
16. Hilfsbetriebe.....	3 452	46 746	8 389	212	b) Verteilungsanlagen.....	250	3 237	153	1
a) Kraftzentralen.....	420	2 390	15	4	3. Elektr.-Gewinnung u. -versorgung.....	4 221	51 411	1 798	419
b) Reparaturwerkstätten...	361	7 910	189	185	a) Erzeugungsanlagen.....	2 160	33 941	956	321
c) Transportanlagen.....	482	7 452	178	2	b) Verteilungsanlagen.....	2 061	17 470	862	98
d) Hausdruckereien.....	31	526	285	6	4. Fernheizwerke.....	16	230	4	—
e) Verwaltungseinrichtungen	2 158	28 468	7 722	15	13. Hilfsbetriebe.....	2 099	24 282	2 351	207
XVII. Bekleidungsgewerbe..	589 058	1 441 181	758 570	149 076	a) Kraftzentralen.....	90	733	47	—
1. Kleider- und Wäsche- herstellung.....	369 267	815 024	506 259	97 508	b) Reparaturwerkstätten...	585	7 301	52	200
a) Schneiderei.....	301 734	646 880	356 230	86 947	c) Transportanlagen.....	119	1 133	16	1
b) Näherei.....	28 119	36 985	33 170	1 033	d) Hausdruckereien.....	2	32	3	—
c) Wäscheherstellung.....	39 414	131 159	116 659	9 528	e) Verwaltungseinrichtungen	1 303	15 083	2 233	6
2. Kürschnerei.....	5 212	29 600	14 364	2 843	XX. Handelsgewerbe.....	1 125 940	3 214 906	1 197 146	6 858
3. Mützenmacherei.....	1 508	7 415	4 477	404	1. Großhandel.....	168 755	836 301	199 427	1 658
4. Hutmacherei.....	3 205	26 262	15 285	540	a) Allg. Ein- u. Ausfuhrhand.	2 417	19 123	4 613	2
5. Putzmacherei.....	15 836	54 611	50 247	9 270	b) H. m. Bergwerkrohst.usw.	4 393	41 428	7 726	7
6. Herst. v. künstlichen Blumen usw.....	4 413	16 069	12 328	367	c) H. m. Eisen- u. Stahlfabr.	10 169	76 165	15 043	307
7. H. v. Korsetten u. Bind.	2 129	13 549	11 433	519	d) H. m. Fabrikaten der son- stigen Metalle.....	795	5 293	1 323	5
8. H. v. Krawatten usw....	3 468	7 299	5 780	142	e) Fahrzeughandel.....	4 317	23 452	4 802	431
9. Handschuhmacherei....	3 370	11 943	7 299	526	f) H. m. elektrot. War. usw.	3 091	21 783	5 309	71
10. Schuhindustrie.....	157 683	381 212	73 063	35 304	g) H. m. Edelmetall.usw.	2 564	13 243	4 539	40
a) H. v. Lederschuhen.....	154 373	358 958	62 025	34 894	h) H. m. opt. Artikeln usw.	705	4 379	1 404	5
b) H. v. Stoff- u. Filzschuhen	3 310	22 254	11 038	410	i) H. m. Baumaterialien...	5 698	23 714	3 391	22
11. Aufbereit. v. Bettfed.	635	3 068	1 638	14	k) H. m. Chemik. u. Drogen	6 548	45 427	11 562	29
12. Perückenmacherei.....	437	1 995	1 449	49	l) H. m. Glas u. Porzellan..	1 567	12 378	2 977	27
13. Reinigung von Textil- erzeugnissen.....	21 328	67 078	53 138	1 517	m) H. m. Leder usw.....	10 594	43 738	11 272	53
a) Wasch- und Plättanstalt.	19 700	51 519	43 528	1 211	n) H. m. Spinnstoffen....	1 527	8 387	2 290	—
b) Chem. Wäscher. u. Färber.	1 570	15 212	9 459	297	o) H. m. Textilwaren.....	13 436	117 827	44 474	401
c) Teppichreinigung.....	58	347	151	9	p) H. m. Papier.....	5 142	20 972	5 855	21
14. Hilfsbetriebe.....	567	6 056	1 810	73	q) H. m. Holz.....	7 429	30 842	3 309	20
a) Kraftzentralen.....	32	100	—	—	r) H. m. Holzwaren.....	3 273	10 048	2 411	12
b) Reparaturwerkstätten...	34	337	2	22	s) H. m. Nahrungsmitteln..	18 144	120 189	28 243	104
c) Transportanlagen.....	20	237	1	—	t) H. m. Getränken.....	5 661	32 497	6 107	22
d) Hausdruckereien.....	3	17	7	—	u) H. m. Getreide, Saat.usw.	23 283	84 269	15 595	43
e) Verwaltungseinrichtungen	478	5 365	1 800	51	v) H. m. Vieh.....	28 001	42 739	2 493	18
XVIII. Baugewerbe.....	227 588	1 512 935	25 716	129 650	w) H. m. Lumpen u. Abfällen	10 500	29 710	13 200	13
1. Bauingenieur-usw. B.Ür.	9 681	27 688	2 403	174	x) H. m. Schrott u. Altmittel	1 701	8 699	1 679	5
2. Bauunternehmungen...	84 431	1 032 267	8 771	73 164	2. Einzelhandel.....	627 094	1 466 222	765 355	4 657
a) Maurerei.....	53 209	639 152	5 206	57 273	a) Warenhäuser.....	651	65 095	47 467	280
b) Zimmererei.....	24 174	102 321	439	14 003	b) H. m. Waren aller Art...	36 866	86 713	44 810	141
c) Beton- und Eisenbetonbau	1 358	56 242	409	601	c) H. m. Lebensmitteln....	254 674	468 864	255 800	33
d) Tiefbau.....	5 890	234 552	2 817	1 287	d) H. m. Fischen, Wild usw.	9 013	16 084	6 950	42
3. Baubewerke.....	123 427	417 111	10 779	55 230	e) H. m. Milch.....	33 841	65 161	34 186	14
a) Glaseri.....	9 739	22 036	1 126	3 192	f) H. m. Süßwaren.....	15 022	23 504	16 450	38
b) Malerei.....	64 551	203 605	2 376	34 980	g) H. m. Getränken.....	17 619	34 959	10 892	35
c) Stubenbühnerei.....	209	1 040	530	19	h) H. m. Damenkleidung..	3 015	29 444	22 044	269
d) Stukkateur- u. Gipsergew.	3 869	21 263	230	1 546	i) H. m. Herrenkleidung...	5 483	23 378	8 587	295
e/f) Tapezier- u. Polstergew.	16 327	42 788	4 363	6 798	k) H. m. Wäsche u. Weißwar.	11 239	30 845	21 086	—
g) Dachdeckerei.....	13 689	47 572	455	4 580	l) H. m. Web-, Wirk-, Strick-, Kurz- u. Besatzwaren...	63 442	205 043	124 644	1 099
h) Platten- u. Fliesenlegerei	940	5 150	182	196	m) H. m. Hüten, Pelzen usw.	9 076	26 081	17 735	422
i) Steinsetzerei.....	2 812	27 425	302	954	n) H. m. Schuhen.....	15 776	42 047	24 829	34
k) Brunnenbauerei.....	1 441	4 859	64	171	o) H. m. Galant- u. Lederw.	5 302	13 434	7 615	7
l) Ofensetzeri.....	8 136	18 907	438	2 522	p) H. m. Tapeten, Teppichen	2 260	9 898	2 603	63
m) Feuer- u. Schornsteinbau	6 777	6 970	235	157	q) H. m. Möbel.....	7 998	22 587	6 447	60
n) Gas- u. Wasserleitungsbau	510	9 624	147	54	r) H. m. Haus- u. Küchenger.	12 355	33 726	18 021	9
o) Isoliergewerbe.....	348	3 753	282	48	s) H. m. Spiel- u. Schnitzw.	1 752	3 894	2 256	58
p) Gerüstbauerei und Bau- aufzugsbetriebe.....	92	1 273	27	8	t) H. m. Papier u. Schreibw.	15 944	33 111	18 644	10
r) Abbruchgewerbe.....	87	846	24	5	u) H. m. Kunstgegenständen	2 380	5 507	2 217	79
4. Schornsteinfegergew.	6 575	15 372	734	1 003	v) H. m. Gold- u. Silberwar.	4 890	10 458	4 368	10
a) Schornsteinfegergewerbe	4 433	9 878	64	904	w) H. m. Musikinstrumenten	3 222	7 217	2 440	76
b) Zimmer- usw. Reinigung	2 142	5 494	670	99	x) H. m. elektrot. Bedarfart.	3 456	8 146	2 312	—
5. Hilfsbetriebe.....	3 474	20 497	2 929	79	y) H. m. Fahrrädern, Schreib- und Nähmaschinen....	10 193	21 279	5 591	268
a) Kraftzentralen.....	32	107	—	—	z) H. m. Eisen- u. Stahlwaren	13 407	45 389	12 013	12
b) Reparaturwerkstätten...	193	2 059	4	66	a ¹) H. m. feintech. Gegenst.	792	2 565	701	7
c) Transportanlagen.....	562	1 404	9	—	b ¹) H. m. fotogr. Apparaten	842	2 765	1 047	94
d) Hausdruckereien.....	3	12	3	1	c ¹) H. m. Chem., Drog. u. Farben.....	14 142	37 546	9 204	5
e) Verwaltungseinrichtungen	2 884	16 915	2 913	12	d ¹) H. m. Ölen und Fetten...	9 644	15 086	6 858	—

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Ürtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen			Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen		
		ins- gesamt	davon sind				ins- gesamt	davon sind	
			weiblich	Hand- werks- u. Fabrik- lehrlinge				weiblich	Hand- werks- u. Fabrik- lehrlinge
e ¹) H. m. med. u. orth. Gegen- ständen.....	1 701	5 809	2 377	3	7. Post- u. Telegraphenw. a) Postverwaltung.....	16 006	356 353	71 204	—
f ¹) H. m. landw. Bedarfsgeg. g ¹) H. m. Blumen usw.....	454 8 092	966 16 722	201 10 297	— 280	b) Post- u. Telegraphendienst c) Postschekämter.....	56 15 420	12 318 289 582	1 465 59 053	— —
h ¹) H. m. zool. Artikeln.....	737	1 131	391	1	d) Funkdienststellen.....	19	13 886	9 762	—
i ¹) H. m. Brennmaterial.....	22 139	47 369	9 396	20	e) Telegraphenbauämter....	182	1 128	31	—
k ¹) Trüdelhandel.....	9 666	14 609	4 886	4	f) Posthalterei.....	169	37 440	845	—
3. Verlagsgewerbe.....	6 142	63 559	26 694	91	g) Reichsbahn.....	11 771	751 426	11 429	—
a) Zeitungsverlag u. -spedit.	3 146	36 082	15 539	61	a) Eisenbahnverwaltung....	78	23 703	2 106	—
b) Bücher- und Zeitschriften- verlag.....	2 372	24 472	10 076	30	b) Bahnunterhaltung.....	10 185	457 098	7 588	—
c) Musikalienverlag.....	217	1 192	343	—	c) Maschinendienst.....	890	129 474	1 099	—
d) Landkartenverlag.....	41	352	85	—	d) Werkstädtendienst.....	618	141 151	636	—
e) Kunstblätterverlag.....	366	1 461	651	—	e) Privatbahnen.....	3 409	119 723	3 271	645
4. Buchhandel.....	11 897	39 192	15 385	46	f) Haupt- u. Nebenbahnen....	2 841	36 275	1 117	356
a) Buchhandel.....	10 796	35 868	14 160	44	a) Straß- usw. -Bahnen(auch Hoch-u. Untergrundbahn.)	568	83 448	2 154	289
b) Musikalienhandel.....	585	1 555	525	2	b) Personenbeförderung....	45 415	122 507	6 478	321
c) Leihbibliotheken.....	516	1 769	700	—	a) Lastenbeförderung.....	10 069	28 329	1 412	127
5. H. m. Tabak u. Tabakw. a) Großhandel m. Tabak....	52 874	83 564	30 953	28	c) Dienstmannsgewerbe....	33 410	90 959	4 712	187
b) Großhandel m. Tabakw. c) Einzelhandl. m. Tabakwar.	653 4 865	2 705 14 723	486 3 406	1 14	11. Luftverkehr.....	1 936	3 219	354	7
6. Immobilienwesen.....	47 356	66 136	37 061	13	a) Reiseauskunft.....	59	1 227	125	2
7. Geld- u. Bankwesen.....	6 580	13 785	2 772	—	b) Fremdenführer.....	399	2 268	607	5
a) Sparkassen.....	24 754	214 705	38 531	69	c) Reisebüros und Agenturen	36	92	9	1
b) Hypothekenswesen.....	3 907	21 930	3 148	15	c) Auswanderungsbüros....	340	2 014	562	4
c) Kredit- u. Depositenbank.	712	5 455	1 301	—	13. Hilfsbetriebe.....	23	162	36	—
d) Notenbanken.....	7 027	143 447	26 879	52	a) Kraftzentralen.....	270	9 936	740	144
e) Kreditgenossenschaften..	459	12 711	1 361	—	b) Reparaturwerkstätten....	11	88	—	4
f) Börsenwesen.....	8 322	20 735	2 860	3	c) Transportanlagen.....	75	4 965	137	140
g) Wett- u. Lotteriewesen..	1 568	4 392	780	—	d) Hausdruckereien.....	10	502	—	—
h) Leihhäuser.....	2 131	4 554	1 713	1	e) Verkaufs- u. Ausstellungsbüros	1	13	—	—
8. Technische Beratung.	628	1 491	489	—	d) Hausdruckereien.....	173	4 368	603	—
9. Vermittlung und Ver- waltung.....	1 234	5 869	1 477	6	XXIII. Gast- u. Schankwirt- schaftsgewerbe.....	261 989	744 702	458 448	8 028
a) Revision, Steuerberatung.	110 752	199 279	40 521	56	1. Gasthöfe.....	44 968	200 728	123 095	4 089
b) Handelsvermittlung.....	7 939	18 190	4 438	17	2. Pensionen u. Heime....	40 505	78 415	68 478	548
c) Reklamenwesen.....	95 715	153 907	26 600	32	3. Kaffeehäuser.....	5 076	29 075	16 326	321
d) Stellen- u. Anzeigenverm.	1 131	3 430	807	2	4. Kabarett- usw. -Betriebe	285	5 816	2 427	40
e) Ausk- u. Nachrichtenwes.	4 628	15 644	5 258	5	5. Schankwirtschaften....	165 391	416 926	238 746	2 925
10. Schreibstuben.....	1 339	9 108	3 218	—	6. Mittagstische u. alko- holfreie Wirtschaften....	5 571	11 512	8 473	98
11. Markt- u. Messenwesen.	1 284	3 070	1 573	4	7. Hilfsbetriebe.....	193	2 230	903	7
12. Versteiger. u. Verleihg. a) Versteigerung.....	106 8 247	1 038 19 475	225 4 461	— 22	XXIV. Theater-, Musik- usw. -Gewerbe.....	10 391	84 534	22 032	280
b) Filmverleihung.....	1 552	2 754	364	3	1. Theater u. Opernhäuser	402	26 013	8 399	2
c) Verleihung von Kostümen	343	2 821	1 365	—	2. Lichtspielwesen.....	3 123	22 867	7 087	27
d) Maschinenverleihung....	383	812	461	—	a) Filmaufnahme.....	319	4 694	1 261	17
e) Sonstige Verleihung....	3 379	7 611	304	17	b) Filmvorführung.....	2 804	18 173	5 828	10
13. Aufbewahrung, Spedi- tion und Bewachung....	2 590	5 477	1 967	2	3. Musikgewerbe.....	1 762	10 060	386	191
a) Lagereigewerbe.....	10 753	84 603	10 060	186	4. Rundfunkwesen.....	30	295	76	—
b) Speditionsgewerbe.....	2 692	24 457	2 100	145	5. Sportliche Gewerbe....	280	1 368	153	25
c) Bewachungsinstitute....	6 279	47 526	6 218	40	6. Pferdeverleihung....	104	721	48	14
d) Sonst. Hilfspg. d. Hand.	494	7 867	255	—	7. Karussell- usw. -Untern.	1 846	6 255	1 887	5
14. Hausier-, Straßenhand.	1 289	4 753	1 497	1	8. Schaustellungsgewerbe..	2 795	12 260	3 710	16
15. Gewerbl. Verwaltungs- betriebe.....	91 563	111 465	41 718	2	9. Hilfsbetriebe.....	49	695	286	—
a) Spitzengesellschaften....	3 115	66 057	16 140	15	XXV. Gewerblicher Unterricht	6 521	26 793	17 241	189
b) Verwaltungsbetriebe aller Gewerbegruppen.....	498	3 885	1 179	2	1. Allgemeiner Unterricht	1 184	11 719	8 610	76
16. Hilfsbetriebe.....	2 617	62 172	14 961	13	2. Handels- usw. -Schulen	2 262	9 227	5 678	89
a) Hilfsbetriebe.....	790	6 722	1 854	18	3. Musik- usw. -Unterricht	3 049	5 727	2 876	24
XXI. Versicherungswesen..	19 402	104 271	21 786	47	4. Hilfsbetriebe.....	26	120	77	—
1. Privatversicherung.....	1 823	34 311	8 871	4	XXVI. Gesundheitswesen...	81 382	396 684	176 985	13 737
2. Öffentl.-rechtl. Versich.	201	4 120	758	4	1. Krankenanstalten.....	6 280	177 884	125 794	460
3. Soziales Versicherungswesen	4 565	34 480	5 461	17	2. Offene Krankenpflege	4 831	25 235	9 144	57
4. Versicherungsverm....	12 806	31 333	6 688	20	a) Offene Krankenpflege...	4 873	16 906	9 055	55
5. Hilfsbetriebe.....	7	27	8	2	b) Rettungswesen.....	256	8 329	89	2
XXII. Verkehrswesen.....	89 132	1 478 368	97 024	2 671	3. Badeanstalten.....	3 975	11 600	5 348	12
3. See- u. Küstenschiff- fahrt.....	1 179	42 522	956	296	4. Barbiergewerbe.....	54 451	114 942	25 077	13 049
5. Binnenschiffahrt.....	9 274	46 445	1 805	1 210	5. Veterinärwesen.....	1 731	3 315	215	23
6. Küsten- usw. -Wesen..	1 350	25 961	409	48	6. Apotheken.....	6 282	20 689	6 696	99
					7. Desinfektion.....	950	1 918	176	2
					8. Straßenreinigung usw.	1 646	30 908	1 878	22
					9. Bestattungswesen.....	1 041	6 765	1 399	13
					10. Hilfsbetriebe.....	195	3 428	1 258	—

4. Die Rechtsformen der Unternehmungen (Wirtschaftseinheiten) im Deutschen Reich*)

nach Gewerbeabteilungen und -gruppen nach der gewerblichen Betriebszählung vom 16. Juni 1925

(Band 413, V der Statistik des Deutschen Reichs)

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Wirtschaftseinheiten betrieben von											
	Einzelinhabern		mehrerer Inhabern		eingetragenen Vereinen		eingetragenen Genossenschaft.		offenen Handels- gesellschaften		Kommandit- gesellschaften	
	Wirtschafts- einheiten	Beschäftigte Personen ¹⁾	Wirtsch.- einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾	Wirtsch.- einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾	Wirtsch.- einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾	Wirtsch.- einheiten	Beschäftigte Personen ¹⁾	Wirtsch.- einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾
A. Nichtlandwirtschaftl. Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefischerei	16 751	42 393	518	2 946	19	78	48	153	71	953	9	425
B. Industrie und Handwerk	4 411 097	4 892 457	41 753	376 936	257	4 091	8 347	37 655	32 100	1 644 622	3 270	394 253
darunter:												
III. Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	1 312	15 570	41	563	—	—	5	186	43	2 322	10	650
III A. Mit Bergb. kombin. Werke	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1 388	—	—
IV. Industrie d. Steine u. Erden	21 525	193 443	1 949	23 050	4	43	42	1 129	1 747	98 408	207	18 081
V. Eisen- u. Metallgewinnung	1 178	20 810	206	3 022	—	—	4	266	506	29 812	98	12 017
V A. Mit Eisen- und Metallgewinnung kombin. Werke	74	10 596	7	667	—	—	—	—	108	20 696	44	14 822
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	124 435	429 915	4 809	42 678	4	16	18	254	3 462	144 829	293	27 375
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	30 146	222 281	2 502	22 949	26	581	25	1 529	2 791	191 932	308	42 276
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik u. Optik	36 078	135 519	1 733	12 722	4	43	21	501	1 518	49 814	135	27 785
IX. Chemische Industrie	3 987	32 673	316	3 943	1	8	10	344	1 201	33 682	218	13 385
X. Textilindustrie	22 659	206 161	1 060	16 655	11	270	13	345	3 224	286 320	438	77 547
XI. Papierindustrie u. Vielfältigungsgewerbe	25 099	168 630	1 311	17 309	23	458	47	1 267	2 243	127 558	294	50 227
XII. Leder- u. Linoleumind.	29 288	77 141	584	4 324	3	37	39	1 199	787	24 566	73	5 725
XIII. Kautschuk- u. Asbestind.	655	5 023	62	670	—	—	—	—	91	3 985	7	3 095
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgew.	191 273	578 547	6 579	49 003	52	945	119	2 025	3 663	142 712	306	21 947
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	4 954	30 147	287	3 918	—	—	4	49	520	28 139	57	5 357
XVI. Nahrungs- u. Genußgew.	257 451	841 546	4 480	29 875	39	344	3 631	19 022	4 010	153 279	397	30 794
XVII. Bekleidungs- u. Textilgew.	451 464	899 932	6 023	49 077	64	1 192	44	699	3 565	157 682	226	21 898
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Bauebengewerbe)	208 905	1 022 539	9 740	96 351	10	139	274	7 130	2 554	146 838	151	21 181
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsversorgung	614	1 984	64	160	16	15	4 051	1 710	66	686	8	91
C. Handel und Verkehr	1 256 479	2 592 596	28 648	138 382	3 120	23 977	23 412	102 691	34 399	416 110	3 485	79 985
darunter:												
XX. Handelsgewerbe	938 595	1 821 493	23 576	109 273	1 351	6 949	23 183	100 379	33 273	387 997	3 384	74 857
XXI. Versicherungswesen	13 237	20 676	264	1 864	434	7 344	53	310	430	3 834	31	328
XXII. Verkehrswesen	57 806	119 787	1 692	7 037	42	315	31	771	336	12 056	30	3 069
XXIII. Gast- u. Schankwirtsch.	246 841	630 640	3 116	20 208	1 293	9 369	145	1 231	360	12 223	40	1 731
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgewerbe u. gewerblich betriebener Unterricht	14 030	54 375	914	7 147	358	5 645	36	785	91	1 974	15	261
E. Gesundheitsw. u. hygien. Gew.	72 723	159 558	942	6 119	825	19 557	51	1 457	162	2 080	11	166
Gewerbe überhaupt	2 771 080	7 741 379	72 775	531 530	4 579	53 568	31 894	142 741	66 823	2 065 739	6 790	475 090

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Wirtschaftseinheiten betrieben von											
	Aktien- gesellschaften		Kommanditgesell- schaften a. Aktien		Gesellschaften mit beschr. Haftung		bergrechtlichen Gewerkschaften		Körperschaften d. öffentl. Rechts			
	Wirtschafts- einheiten	Beschäftigte Personen ¹⁾	Wirtsch.- einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾	Wirtschafts- einheiten	Beschäftigte Personen ¹⁾	Wirtsch.- einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾	Wirtsch.- einheiten	Beschäftigte Personen ¹⁾	Wirtsch.- einheiten	Beschäftigte Personen ¹⁾
A. Nichtlandwirtschaftl. Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefischerei	39	6 761	2	13	46	1 494	—	—	—	—	201	6 908
B. Industrie und Handwerk	7 449	3 298 325	47	17 375	18 596	1 268 923	327	225 876	6 811	—	230 818	—
darunter:												
III. Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	144	229 209	—	—	140	30 651	191	144 386	32	—	14	1033
III A. Mit Bergbau kombinierte Werke	50	552 709	—	—	6	12 786	26	48 186	1	—	7	777
IV. Industrie der Steine und Erden	637	181 782	2	1 062	1 924	127 097	83	3 894	361	—	8	3 374
V. Eisen- und Metallgewinnung	186	79 775	2	485	424	35 106	3	156	5	—	1	1 738
V A. Mit Eisen- u. Metallgew. komb. Werke	123	133 240	1	1 433	105	46 308	5	24 483	2	—	8	8 961
VI. Herstell. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwar.	396	96 329	1	1 495	1 591	77 823	2	328	141	—	1	1 935
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	945	548 880	6	7 875	2 289	159 743	6	2 132	40	—	3	8 891
VIII. Elektrot. Ind., Feinmechan. u. Optik	393	263 066	—	—	1 374	118 090	1	131	20	—	1	301
IX. Chemische Industrie	573	165 250	5	1 317	1 281	64 464	5	133	18	—	1	441
X. Textilindustrie u. Vielfältigungsgew.	760	358 734	6	1 222	1 179	153 914	—	—	60	—	6	2 627
XI. Papierindustrie u. Vielfältigungsgew.	403	117 445	5	212	1 318	87 526	—	—	130	—	6	919
XII. Leder- u. Linoleumindustrie	157	32 297	—	—	312	14 986	—	—	23	—	—	160
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	50	48 469	—	—	83	6 521	—	—	—	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	484	60 309	3	197	1 572	64 532	1	16	295	—	—	6 202
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenind.	83	21 740	1	1	1	8 577	—	—	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 317	181 772	8	877	2 151	105 846	—	—	890	—	—	12 908
XVII. Bekleidungs- u. Textilgew.	306	71 161	5	647	964	46 700	—	—	307	—	—	7 888
XVIII. Baugewerbe (einschl. d. Bauebengew.)	209	83 529	2	552	1 399	87 220	2	19	1 268	—	—	67 253
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsversorgung	233	70 629	—	—	273	22 033	2	2 012	3 218	—	—	80 010
C. Handel und Verkehr	4 322	361 891	90	16 608	19 060	295 713	23	115	9 217	—	—	1 306 055
darunter:												
XX. Handelsgewerbe	3 323	199 664	86	16 229	17 803	231 288	22	114	4 642	—	—	67 888
XXI. Versicherungswesen	429	30 707	—	—	151	1 259	1	—	3 285	—	—	42 679
XXII. Verkehrswesen	409	113 588	4	379	539	43 579	—	—	556	—	—	1 190 563
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	161	17 932	—	—	567	19 587	—	—	734	—	—	4 925
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgewerbe u. gewerblich betriebener Unterricht	93	9 759	—	—	390	9 558	—	—	—	—	—	18 483
E. Gesundheitsw. u. hygienische Gewerbe	61	3 791	—	—	202	9 746	—	—	5	—	—	165 912
Gewerbe überhaupt	11 964	3 680 527	139	33 996	38 294	1 585 434	351	225 996	21 583	—	—	1 728 176

*) Ohne Saargebiet. — ¹⁾ Ohne die hausgewerblich beschäftigten Personen.

5. Die öffentlichen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen (Wirtschaftseinheiten) im Deutschen Reich*)

nach Gewerbeabteilungen und -gruppen nach der gewerblichen Betriebszählung vom 16. Juni 1925

(Band 413, V der Statistik des Deutschen Reichs)

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Wirtschaftseinheiten in öffentlich-rechtlicher Form betrieben von									
	dem Reiche		deutschen Ländern		Gemeinden		and. polit. Selbstverwaltungskörp.		sonst. Körpersch. des öffentl. Rechts	
	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾
A. Nichtlandw. Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefisch.	1	1	30	1 347	138	5 229	5	21	27	310
B. Industrie und Handwerk	299	25 086	845	49 942	4 945	123 964	466	26 226	256	5 600
darunter:										
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	—	—	11	13 542	20	480	—	—	1	11
IIIA. Mit Bergbau kombinierte Werke	—	—	1	7 177	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	1	37	19	2 733	326	5 343	13	247	2	14
V. Eisen- und Metallgewinnung	—	—	4	1 651	—	—	1	87	—	—
VA. Mit Eisen- und Metallgewinnung komb. Werke	1	8 759	1	202	—	—	—	—	—	—
VI. Herstellung v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	39	266	54	816	39	709	6	64	3	80
VII. Maschinen-, Apparat- und Fahrzeugbau	12	2 113	12	1 137	14	557	—	—	2	84
VIII. Elektrot. Industrie, Feinmechanik u. Optik	2	13	6	49	10	231	2	8	—	—
IX. Chemische Industrie	1	190	6	97	5	24	1	1	5	129
X. Textilindustrie	1	1	37	2 064	8	177	5	83	9	302
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	9	4 270	67	1 401	38	563	10	268	6	417
XII. Leder- und Linoleumindustrie	6	29	12	118	—	—	—	—	5	13
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	10	185	125	2 989	117	2 089	30	754	13	185
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	14	1 736	36	801	757	9 598	19	137	64	636
XVII. Bekleidungsgewerbe	86	1 790	139	4 177	46	792	15	361	21	768
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	102	5 507	300	10 376	552	29 281	293	21 838	21	251
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	15	190	15	612	3 013	74 120	71	2 378	104	2 710
C. Handel und Verkehr	134	373 988	320	16 246	3 729	73 537	1 224	16 125	3 810	826 159
darunter:										
XX. Handelsgewerbe	6	52	253	7 465	2 868	22 034	1 114	10 473	401	27 864
XXI. Versicherungswesen	—	—	13	1 148	20	122	28	397	3 224	41 012
XXII. Verkehrswesen	90	373 745	22	7 325	373	48 212	56	5 080	15	756 201
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	38	191	32	308	468	3 169	26	175	170	1 082
D. Theater-, Musik- und Schaustellungsgewerbe und gewerblich betriebener Unterricht	1	21	38	7 302	141	10 779	—	—	23	381
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	61	1 418	216	27 387	3 479	92 996	587	21 931	808	22 180
Gewerbe überhaupt	496	400 514	1 449	102 224	12 432	306 505	2 282	64 303	4 924	854 630

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Wirtschaftseinheiten mit privatrechtlicher Unternehmungsform, an denen Körperschaften des öffentlichen Rechts finanziell beteiligt sind (gemischtwirtschaftliche Unternehmungen)										
	darunter solche mit mehr als der Hälfte des Geschäftskapitals im Besitz										
	überhaupt		der öffentlichen Hand überhaupt		des Reichs		deutscher Länder		von Gemeinden		and. polit. Selbstverwaltungskörp. einschl. sonst. Körperschaften des öffentl. Rechts
Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen ¹⁾
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefischerei	5	40	2	22	—	—	1	6	1	16	—
B. Industrie und Handwerk	438	212 066	250	168 768	14	27 142	30	75 676	141	39 941	51
darunter:											
III. Bergbau, Salinenw. u. Torfgräb.	20	49 307	11	48 466	—	—	7	44 224	2	3 951	3
IIIA. Mit Bergbau kombinierte Werke	5	39 691	2	24 237	—	—	1	19 194	1	5 043	—
IV. Industrie der Steine u. Erden	52	7 894	36	6 901	—	—	3	796	16	703	16
V. Eisen- und Metallgewinnung	6	4 805	4	4 440	3	2 651	—	—	—	—	—
VA. Mit Eisen- und Metallgewinnung kombinierte Werke	2	14 642	1	12 377	1	12 377	—	—	—	—	—
VI. Herst. v. Eis., Stahl- u. Metallw.	1	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII. Masch.-Appar.- u. Fahrzeugbau	7	5 828	2	2 505	1	2 358	—	—	—	—	—
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik u. Optik	8	1 666	3	1 060	1	955	—	—	1	100	1
IX. Chemische Industrie	4	3 988	2	3 917	2	3 917	—	—	—	—	5
X. Textilindustrie	1	227	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe	4	324	3	304	1	16	—	—	—	—	2
XII. Leder- u. Linoleumindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	288
XIII. Kautschuk- u. Asbestindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	14	1 386	7	825	—	—	2	83	5	785	3
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	331
XVI. Nahr.- u. Genußmittelgewerbe	29	1 251	11	771	2	219	1	97	11	614	1
XVII. Bekleidungsgewerbe	2	637	1	241	—	—	1	241	—	—	2
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	64	7 973	22	4 298	1	37	3	377	13	3 185	3
XIX. Wass., Gas- u. Elektr.-Versorg.	219	72 407	145	58 426	2	4 612	12	10 664	92	25 560	22
C. Handel und Verkehr	511	85 157	345	56 836	20	2 612	31	7 668	117	33 451	84
darunter:											
XX. Handelsgewerbe	259	10 935	154	8 146	17	2 098	18	2 075	57	2 027	33
XXI. Versicherungswesen	4	44	3	43	1	16	—	—	1	7	1
XXII. Verkehrswesen	242	70 302	185	48 571	2	498	13	5 593	56	31 341	50
XXIII. Gast- und Schankwirtsch.-Gew.	6	3 876	3	76	—	—	—	—	3	76	—
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgewerbe u. gewerblich betr. Unterricht	27	2 441	13	2 089	—	95	3	506	6	1 472	—
E. Gesundheitswesen u. hygien. Gewerbe	26	1 349	14	1 043	—	—	3	308	10	505	1
Gewerbe überhaupt	1 007	301 053	624	228 758	36	29 849	68	84 164	275	75 385	136

*) Ohne Saargebiet. — 1) Ohne die hausgewerblich beschäftigten Personen.

6. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe (mit 5 und mehr Arbeitnehmern) im Deutschen Reich*) 1929

nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

Gewerbegruppen	a = insgesamt b = daz. Großbetriebe (mit 50 u. mehr Pers.)	Zahl der Betriebe	Gesamtzahl der Arbeitnehmer	Zahl der Arbeiter					Zahl der Angestellten				
				männlich		weiblich		Zusammen ¹⁾	männlich		weiblich		Zusammen ¹⁾
				über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren		über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	
I. Nichtldw. Gärtner- u. Tierzucht	a	1 679	25 505	15 969	1 495	5 777	336	23 606	1 214	21	617	47	1 899
	b	78	8 962	6 245	137	1 737	21	8 141	585	7	221	8	821
II. Hochseefischerei ..	a	30	3 580	2 360	61	255	11	2 687	867	2	21	3	893
	b	20	3 346	2 216	51	235	10	2 512	815	2	16	1	834
III. Bergb., Salinenwes., Torigrüb. ..	a	1 274	707 594	651 742	8 717	6 141	199	666 803	40 029	74	685	3	40 791
	b	844	699 281	644 777	8 600	5 675	185	659 239	39 331	66	643	2	40 042
IV. Industrie d. Steine und Erden	a	15 954	632 020	496 619	15 881	77 576	3 656	593 844	31 203	698	6 000	272	38 176
	b	2 749	403 828	300 189	10 469	63 406	3 197	377 325	21 935	430	3 977	160	26 503
V. Eisen- u. Metallgewinnung	a	2 263	362 976	311 740	8 536	7 069	224	327 616	30 568	551	4 084	156	35 360
	b	1 134	341 412	294 465	7 298	6 653	204	308 674	28 664	464	3 491	118	32 738
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallw.	a	19 741	628 991	400 244	38 656	111 720	6 503	557 267	49 563	1 721	19 053	1 371	71 724
	b	2 506	413 818	254 343	14 700	91 365	4 762	365 226	35 722	842	11 413	605	48 592
VII. Maschinen- u. Fahrzeugbau	a	13 328	1 056 731	790 655	56 359	31 056	1 127	879 390	142 036	3 576	30 461	1 258	177 341
	b	3 101	903 326	683 382	38 650	28 900	967	752 016	124 417	2 535	33 553	802	151 310
VIII. Elektr. Industr., Feinmech. und Optik	a	7 334	463 131	240 875	17 475	111 455	3 306	373 212	63 700	1 352	23 828	1 033	89 919
	b	1 146	379 995	190 674	8 635	103 552	2 685	305 606	54 959	903	18 009	518	74 389
IX. Chem. Industrie ..	a	3 972	321 183	191 354	3 095	55 657	2 162	252 301	51 471	641	16 310	456	68 882
	b	997	272 640	167 541	2 650	46 940	1 652	218 802	42 357	230	11 062	188	53 838
X. Textilindustrie ..	a	12 143	1 068 521	380 011	17 530	541 737	30 080	969 690	73 406	1 926	22 424	1 061	98 831
	b	4 276	931 012	337 255	15 191	471 441	24 920	849 059	63 115	1 310	16 876	645	81 953
XI. Papierindustr. u. Vervielfältigungsgewerbe	a	10 882	525 747	279 403	14 549	145 348	8 917	448 358	49 607	1 106	25 583	1 088	77 389
	b	2 276	390 839	210 876	6 979	110 986	5 808	334 702	37 713	537	17 400	485	56 137
XII. Leder- und Lino- leumindustrie	a	2 172	84 435	54 159	1 942	15 981	1 330	73 427	7 296	210	3 295	207	11 008
	b	337	57 562	38 245	905	11 004	765	50 922	4 869	89	1 611	71	6 640
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie ..	a	456	60 187	29 261	725	19 441	969	50 396	7 143	69	2 504	73	9 791
	b	134	59 697	26 985	559	18 629	909	47 082	6 496	40	2 033	45	8 615
XIV. Holz- und Schnitz- stoffgewerbe	a	26 147	531 083	400 609	32 494	48 810	3 408	485 577	31 563	1 320	11 890	722	45 506
	b	2 070	235 524	168 832	7 861	32 608	2 119	211 535	17 437	535	5 726	287	23 990
XV. Musikinstr.- und Spielwarenind.	a	1 552	62 789	32 347	1 710	19 548	1 698	55 326	4 769	100	2 476	117	7 463
	b	287	43 013	22 003	893	14 049	973	37 933	3 350	36	1 632	62	5 080
XVI. Nahrungs- u. Ge- nußmittelgew.	a	27 441	775 222	367 334	13 674	255 707	12 828	649 647	75 974	2 016	45 376	2 200	125 575
	b	3 139	497 543	223 867	3 293	189 570	8 857	425 628	48 235	669	22 055	956	71 915
XVII. Bekleidungs- gew.	a	20 759	523 747	124 111	7 565	280 115	23 236	435 240	35 986	1 577	47 214	3 712	88 507
	b	2 018	300 106	74 656	3 780	159 801	11 111	249 470	22 622	728	25 746	1 528	50 636
XVIII. Baugew. (einschl. d. Baubewegung)	a	33 831	893 837	799 252	47 375	5 569	149	852 506	30 639	996	9 352	337	41 331
	b	3 880	483 069	440 538	14 477	3 678	36	458 168	19 494	498	4 761	147	24 901
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektr.-Gewinn.	a	3 085	150 130	113 364	1 226	1 863	19	116 485	29 272	260	4 074	39	33 645
	b	700	112 525	84 797	733	1 461	7	87 009	22 373	126	2 938	19	25 516
XX. Handelsgewerbe ..	a	53 079	1 077 476	223 129	6 109	56 945	2 582	288 869	389 998	16 433	349 604	32 467	788 607
	b	3 261	454 515	83 401	2 063	28 924	1 132	115 548	160 294	3 369	161 387	13 903	338 967
XXI. Versicherungswes.	a	1 731	50 778	1 742	45	1 067	33	2 887	31 726	958	14 773	433	47 891
	b	177	29 077	1 217	33	800	27	2 077	18 535	348	7 992	125	27 000
XXII. Verkehrswesen ...	a	2 984	179 006	145 013	831	3 160	16	149 020	24 942	320	4 622	102	29 986
	b	442	143 261	119 179	566	2 630	11	122 386	18 181	60	2 612	22	20 675
XXIII. Gast- u. Schank- wirtschaftsgew.	a	13 447	207 265	80 964	4 429	99 297	854	185 552	11 744	220	9 606	137	21 707
	b	605	62 006	28 749	1 366	24 472	71	54 658	4 364	20	2 940	24	7 348
XXIV. Theater-, Musik- u. Schauspielgew.	a	2 033	46 485	16 452	1 117	8 722	42	26 333	13 927	189	5 949	87	20 152
	b	148	19 656	5 748	110	3 302	3	9 163	6 887	62	3 471	75	10 495
XXV. Gewerblicher Un- terricht	a	140	2 755	647	183	305	40	1 175	872	42	658	8	1 580
	b	9	639	284	72	65	—	421	155	25	37	1	218
XXVI. Gesundheitswes. u. hyg. Gewerbe	a	6 184	131 201	44 450	2 002	45 027	2 184	93 679	11 839	85	25 392	215	37 522
	b	533	67 772	23 708	267	21 176	295	45 443	7 389	13	14 087	37	22 329
— Sonstige Gewerbe- arten	a	1 862	24 192	2 176	82	810	11	3 085	11 103	650	8 963	389	21 107
	b	49	5 804	1 159	11	235	4	1 416	2 934	3	1 450	7	4 394
Sämtl. Gewerbe- gruppen	a	285 503	10 596 567	6 195 982	303 863	956 168	105 920	8 563 984	1 252 457	37 113	694 804	47 993	2 032 583
	b	36 917	7 316 231	4 435 328	150 349	1 442 705	70 731	6 100 155	813 228	13 950	367 999	20 841	1 216 076

*) Ohne Saargebiet. — 1) Einschl. der schulentlassenen Arbeiter (Angestellten) unter 14 Jahren.

7. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe

(mit 5 und mehr Arbeitnehmern) im Deutschen Reich*) in den Jahren 1927, 1928 und 1929

nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

Gewerbegruppen	1927				1928				1929			
	Zahl der			dar- unter Ar- beiter	Zahl der			dar- unter Ar- beiter	Zahl der			dar- unter Ar- beiter
	Be- triebe	Arbeitnehmer ¹⁾			Be- triebe	Arbeitnehmer ¹⁾			Be- triebe	Arbeitnehmer ¹⁾		
	männl.	weiblich			männl.	weiblich			männl.	weiblich		
I. Nichtldw. Gärt. u. Tierzucht . .	1 450	16 232	5 619	20 218	1 523	16 151	6 252	20 647	1 679	18 718	6 787	23 606
II. Hochseefischerei	35	4 087	262	3 117	34	3 376	303	2 688	30	3 290	290	2 687
III. Bergb., Salinen- wes., Torfgräb.	1 461	687 161	7 161	652 943	1 376	682 735	7 042	648 832	1 274	700 566	7 028	666 803
IV. Industrie der Steine u. Erden	15 902	556 879	88 805	609 792	16 190	564 598	91 394	618 227	15 954	544 492	87 528	593 844
V. Eisen- u. Metall- gewinnung . . .	2 247	375 316	12 393	351 962	2 280	365 779	12 713	343 943	2 263	351 442	11 534	327 616
VI. Herst. v. Eisen- Stahl-u. Metallw.	19 812	498 302	136 122	565 595	19 995	509 537	142 580	580 426	19 741	490 312	138 679	557 267
VII. Maschinen- und Fahrzeugaub. . .	13 153	1 019 183	60 329	918 250	13 394	1 047 962	64 225	937 513	13 328	992 824	63 907	879 390
VIII. Elektr. Industr., Feinrech. und Optik	6 959	303 679	119 329	344 758	7 226	329 074	135 369	378 594	7 334	323 488	139 643	373 212
IX. Chem. Industrie	4 015	240 146	69 362	245 447	4 039	251 095	73 890	257 313	3 972	246 586	74 597	252 301
X. Textilindustrie .	12 696	494 236	636 705	1 035 382	12 680	498 264	632 595	1 032 532	12 143	473 013	595 508	969 690
XI. Papierindustrie u. Vervielfälti- gungsgewerbe . .	10 837	336 498	178 493	441 868	11 005	348 331	186 096	458 034	10 882	344 785	180 962	448 358
XII. Leder- und Lino- leumindustrie . .	2 313	71 225	20 650	80 979	2 285	69 536	21 332	79 479	2 172	63 615	20 820	73 427
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	431	36 880	21 016	48 908	462	37 134	21 961	49 483	456	37 199	22 988	50 396
XIV. Holz- u. Schnitz- stoffgewerbe . .	26 799	488 687	66 275	510 194	27 135	494 322	67 413	515 589	26 147	466 221	64 862	485 577
XV. Musikinstr.- und Spielwarenind.	1 648	45 901	23 858	62 928	1 672	46 168	25 792	64 566	1 552	38 943	23 846	55 326
XVI. Nahrungs- u. Ge- nußmittelgew. . .	25 434	440 103	303 639	625 215	26 814	456 012	319 832	652 285	27 441	459 064	316 158	649 647
XVII. Bekleidungs- gew.	21 194	184 020	357 421	453 502	21 141	179 252	357 753	447 432	20 759	169 343	354 404	435 240
XVIII. Baugew. (einschl. d. Baunebengew.)	31 129	828 269	13 275	805 667	32 964	870 682	14 594	846 628	33 831	878 424	15 413	852 506
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektr.-Gewinn.	2 909	139 601	5 765	112 463	2 996	142 273	5 891	114 954	3 085	144 135	5 995	116 485
XX. Handelsgewerbe	49 867	582 168	366 684	259 928	51 147	603 502	404 812	269 391	53 079	635 838	441 638	288 869
XXI. Versicherungs- wesen	1 641	32 547	14 542	3 474	1 634	31 844	14 833	3 008	1 731	34 472	16 306	2 887
XXII. Verkehrswesen .	2 704	149 615	7 238	132 527	2 817	162 761	7 482	141 071	2 984	171 106	7 900	149 020
XXIII. Gast- u. Schank- wirtschaftsgew.	11 201	86 245	90 103	154 675	12 829	94 459	104 968	179 426	13 447	97 366	109 899	185 558
XXIV. Theater-, Musik- und Schaustel- lungsgewerbe . .	1 599	26 788	11 394	22 109	1 815	30 125	13 547	24 928	2 033	31 685	14 800	26 333
XXV. Gewerblicher Unterricht	98	1 207	676	870	120	1 670	890	1 101	140	1 744	1 011	1 175
XXVI. Gesundheitswes. u. hyg. Gewerbe	4 669	48 959	60 673	74 356	5 306	51 207	65 842	83 105	6 184	58 389	72 812	93 679
— Sonstige Gewerbearten . .	1 734	11 285	8 041	1 764	1 786	12 652	9 060	2 449	1 862	14 017	10 175	3 085
Sämtl. Gewerbegruppen	273 937	7 705 219	2 685 830	8 538 891	282 665	7 900 501	2 808 461	8 753 644	285 503	7 791 077	2 805 490	8 563 984

*) Ohne Saargebiet. — ¹⁾ Einschl. der schulentlassenen Arbeiter (Angestellten) unter 14 Jahren.

8. Die Dampfkessel im Deutschen Reich 1930

Bestandsaufnahme vom 1. Januar 1930

(Vorläufige Ergebnisse; endgültige Ergebnisse in Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, II)

a. Die Landdampfkessel nach der Bauart und Größe der Heizfläche¹⁾

Größenklasse der Heizfläche in m ²	Kessel insgesamt		davon									
			Walzen-, Sieder- Batterieessel		Flammrohr- kessel		Rauchrohr- kessel		Wasserrohr- kessel		andere Kessel	
	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²
Feststehende Kessel..	87 111	8 175 711	2 961	195 317	47 298	3 534 115	22 182	726 422	13 004	3 619 779	1 666	100 078
davon mit:												
bis 5 m ² Heizfläche	2 890	10 317	184	631	128	464	2 123	7 574	131	487	324	1 161
5 » 20 » »	16 562	210 987	674	7 973	5 452	78 914	9 437	114 380	307	3 107	692	6 613
20 » 50 » »	19 945	661 423	710	24 340	11 650	403 523	7 092	216 940	359	12 636	132	3 984
50 » 100 » »	22 777	1 757 414	680	49 449	18 664	1 477 362	2 175	149 764	947	71 902	111	8 937
100 » 200 » »	14 361	1 855 551	575	78 454	9 733	1 181 551	1 124	156 171	2 713	411 257	216	28 118
200 » 500 » »	9 135	2 728 373	135	32 390	1 418	357 349	222	74 350	7 172	2 215 218	188	49 066
über 500 » »	1 443	951 646	3	2 080	53	34 952	9	7 243	1 375	905 172	3	2 199
Bewegliche Kessel...	41 609	705 351	552	5 200	238	5 242	39 616	684 291	18	760	1 185	9 858
Davon mit:												
bis 5 m ² Heizfläche..	2 013	7 169	85	303	11	37	1 578	5 607	5	16	334	1 206
5 » 20 » »	32 621	385 228	447	3 940	167	1 940	31 166	371 642	10	100	831	7 606
20 » 50 » »	4 919	157 351	14	560	35	1 163	4 857	155 270	—	—	13	338
über 50 » »	2 056	155 623	6	397	25	2 102	2 015	151 772	3	644	7	708
Kessel insgesamt...	128 720	8 881 062	3 513	200 517	47 536	3 539 357	61 798	1 410 713	13 022	3 620 539	2 851	109 936

b. Die Landdampfkessel nach der Art der Heizmittel

Länder und Landesteile	Von den Landdampfkesseln werden beheizt mit (hauptsächlich verwendete Heizmittel)													
	Steinkohle		Braunkohle		Mischung fester Brennstoffe		Gas		Abhitze		Öl		sonstigen Heizmitteln	
	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²
Prov. Ostpreußen.....	5 674	131 059	20	527	35	540	15	264	4	257	—	—	467	19 261
Stadt Berlin.....	3 512	342 146	470	17 553	104	10 706	25	1 310	30	3 314	16	215	174	14 209
Prov. Brandenburg.....	3 552	156 191	2 607	254 278	460	12 511	22	1 095	33	3 619	—	—	729	27 106
Pommern.....	3 849	159 703	12	743	4	63	2	27	8	1 673	2	14	432	15 375
» Grenzpos.-Wpr.....	559	18 315	23	1 709	13	347	1	1	—	—	—	—	103	3 595
» Niederschlesien.....	6 071	355 228	474	47 474	75	2 660	35	2 941	15	1 776	—	—	259	10 086
» Oberschlesien.....	2 473	180 043	13	740	1	20	49	5 804	13	2 956	—	—	146	5 480
» Sachsen.....	1 878	74 077	6 464	668 059	376	14 949	23	3 439	116	14 992	—	—	236	6 867
» Schleswig-Holst.....	2 959	143 124	20	2 502	4	271	3	735	16	2 631	—	—	1	81
» Hannover.....	5 911	344 538	239	24 382	68	4 011	13	1 605	56	8 822	7	916	440	34 215
» Westfalen.....	9 484	928 056	37	3 052	6	730	402	61 440	525	68 228	—	—	187	11 219
» Hessen-Nassau.....	3 257	164 868	405	58 986	50	3 975	22	2 278	53	5 406	—	—	394	12 257
Rheinprovinz.....	12 559	1 061 832	1 808	320 542	99	7 714	356	48 980	379	45 812	7	836	285	14 995
Hohenzollern.....	95	2 992	5	41	4	71	—	—	1	15	—	—	21	683
Preußen.....	61 833	4 062 172	12 597	1 400 588	1 299	58 568	968	129 919	1 249	159 501	32	1 971	3 874	175 429
Bayern.....	9 854	407 887	1 913	125 301	548	20 372	52	3 765	138	12 310	2	121	1 323	39 645
Sachsen.....	2 193	210 394	6 433	508 037	2 337	217 723	53	4 659	51	5 486	3	665	233	10 929
Württemberg.....	3 534	229 036	55	2 008	28	1 700	6	76	37	4 076	1	4	356	14 118
Baden.....	3 039	210 256	16	2 292	4	60	17	2 793	56	8 235	4	771	438	16 783
Thüringen.....	929	38 688	2 069	156 014	218	25 847	26	4 152	15	1 827	2	90	222	8 636
Hessen.....	2 022	123 350	13	5 684	—	—	5	13	12	1 976	—	—	62	2 368
Braunschweig.....	628	34 822	513	36 987	31	2 143	10	844	25	3 957	—	—	130	4 123
Anhalt.....	229	7 242	678	58 298	33	655	1	35	1	142	—	—	51	2 354
Hansestädte.....	2 229	170 727	7	143	1	10	24	4 754	30	5 208	13	1 957	63	6 001
Übrige Länder.....	3 107	107 393	14	575	449	7 013	9	63	21	941	1	350	251	8 050
Deutsches Reich....	89 597	5 601 967	24 308	2 295 927	4 948	334 091	1 171	151 075	1 635	203 659	58	5 929	7 003	288 416

¹⁾ Außer den in den Übersichten a bis e aufgeführten Kesseln waren am 1. 1. 1930 noch vorhanden: 57 mit Elektrizität beheizte Landdampfkessel (Elektrokessel) und 612 feuerlose Lokomotiven (ohne Heizfläche).

8. Die Dampfkessel im Deutschen Reich 1930

c. Die Landdampfkessel nach dem Baualter

Länder	Kessel insgesamt		davon sind erbaut in den Jahren											
			vor 1880		1880—1899		1900—1913		1914—1919		1920—1924		1925—1929	
	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²
Preußen.....	81 852	5 988 148	767	41 919	19 005	1 038 236	37 920	2 542 588	10 125	1 011 467	8 041	780 073	5 994	573 865
Bayern.....	13 830	609 401	155	4 309	3 659	136 269	6 592	265 848	1 229	73 288	1 125	83 865	1 070	45 822
Sachsen.....	11 303	957 893	247	9 894	3 666	244 806	4 719	390 860	869	101 543	886	108 871	916	101 919
Württemberg.....	4 017	251 018	59	1 819	1 036	47 564	1 803	111 833	354	29 743	319	32 999	446	27 060
Baden.....	3 574	241 170	31	1 445	933	47 575	1 644	109 993	332	30 624	300	27 413	334	24 120
Thüringen.....	3 481	235 254	45	2 113	923	49 645	1 671	107 774	274	21 587	314	32 941	254	21 194
Hessen.....	2 114	133 391	6	125	549	23 801	985	62 180	247	18 392	171	15 258	156	13 635
Hamburg.....	1 448	122 067	5	131	321	24 426	691	58 147	165	15 306	150	15 511	116	8 546
Mecklb.-Schwerin.....	2 194	61 763	8	210	468	14 440	1 086	29 436	288	8 312	223	5 234	121	4 131
Oldenburg.....	830	34 780	6	89	202	7 425	440	18 593	79	3 290	42	2 375	61	3 008
Braunschweig.....	1 337	82 876	47	2 980	434	23 921	573	32 213	111	10 946	89	5 567	83	7 249
Anhalt.....	993	68 726	12	461	269	15 969	446	28 179	104	11 420	85	6 686	77	6 011
Bremen.....	648	47 674	1	23	97	6 794	341	27 126	63	4 712	74	4 651	72	4 368
Lippe.....	360	13 110	—	—	96	3 103	192	5 999	27	1 576	14	963	31	1 469
Lübeck.....	271	19 059	2	55	61	2 798	130	9 414	42	4 454	28	1 702	8	636
Mecklb.-Strelitz.....	382	9 794	5	178	102	2 881	179	4 182	41	1 166	32	799	23	588
Schaumburg-Lippe.....	86	4 938	—	—	17	594	46	1 415	11	1 741	5	907	7	281
Deutsches Reich.....	128 720	8 881 062	1 396	65 751	31 838	1 690 247	59 458	3 805 780	14 361	1 349 567	11 898	1 125 815	9 769	843 902

d. Die Dampfkessel der See- und Binnenschifffahrt

Bezeichnung	Kessel insgesamt		Davon werden verwendet auf											
			Seeschiffen					Binnenschiffen					Schiffsbaggern und dergleichen	
	zum Antrieb der Fortbewegungsmaschinen		zu anderen Zwecken			zum Antrieb der Fortbewegungsmaschinen		zu anderen Zwecken						
Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	
Kessel insgesamt.....	8 579	903 124	3 485	598 458	464	17 791	3 493	235 668	53	2 829	1 084	50 378		
Bauart														
Von den Kesseln sind														
Feuerbuchskessel.....	7 956	864 752	3 408	575 627	273	12 158	3 356	226 843	41	2 329	878	47 795		
Wasserrohrkessel ¹⁾	132	26 285	64	21 151	17	1 997	39	2 219	3	444	9	474		
darunter Steilrohrkessel	71	21 865	59	20 277	5	800	4	379	—	—	3	409		
Anderer Kessel.....	491	12 087	13	1 680	174	3 636	98	4 606	9	56	197	2 109		
Größe der Heizfläche														
Von den Kesseln haben														
eine Heizfläche von														
bis 5 m ²	229	735	3	7	138	360	14	56	3	11	71	301		
5 „ 20 „.....	1 067	13 870	14	227	126	1 932	448	6 535	21	238	458	4 938		
20 „ 50 „.....	1 646	58 528	187	7 275	116	4 395	1 110	39 338	15	488	218	7 032		
50 „ 100 „.....	2 018	147 863	565	44 274	42	3 202	1 252	88 694	6	432	153	11 261		
100 „ 200 „.....	2 421	347 295	1 642	242 100	27	3 823	581	77 606	4	593	167	23 173		
200 „ 500 „.....	1 134	292 732	1 010	262 474	15	4 079	88	21 439	4	1 067	17	3 673		
über 500 „.....	64	42 101	64	42 101	—	—	—	—	—	—	—	—		
Heizmittel														
Von den Kesseln werden														
beheizt mit														
Steinkohle.....	8 003	795 413	3 231	509 641	255	6 890	3 397	226 879	53	2 829	1 067	49 174		
Braunkohle.....	43	3 450	—	—	—	—	35	3 241	—	—	8	209		
Öl.....	419	98 519	251	88 409	99	5 577	60	3 538	—	—	9	995		
Abhitze.....	33	5 496	3	408	30	5 078	—	—	—	—	—	—		
Sonstigen Heizmitteln.....	81	256	—	—	80	246	1	10	—	—	—	—		
Baualter														
Von den Kesseln sind er-														
baut in den Jahren														
1925—1929.....	1 049	148 911	476	108 844	121	8 073	295	21 988	11	637	146	9 369		
1920—1924.....	1 619	248 396	1 160	213 911	84	3 875	277	26 708	5	128	93	3 774		
1914—1919.....	857	111 303	460	80 981	31	729	274	23 499	4	701	88	5 393		
1900—1913.....	3 621	310 846	1 127	164 276	177	3 812	1 780	116 395	22	989	515	25 374		
1880—1899.....	1 406	82 521	261	30 189	51	1 302	852	44 358	10	358	232	6 314		
vor 1880.....	27	1 147	1	257	—	—	15	720	1	16	10	154		

¹⁾ Die übrigen Wasserrohrkessel dürften in der Hauptsache auf Schräghrohrkessel entfallen.

B. Industrielle Produktion

Die Übersichten 1—13 enthalten Ergebnisse der amtlichen Produktionserhebungen. — Die Übersicht ten 1—5 enthalten für das Jahr 1913 die Zahlen für den damaligen Gebietsumfang des Reichs, außerdem — in Schrägdruck — die Zahlen für den jetzigen Gebietsumfang ohne Saargebiet.

1. Bergbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Steinkohlenbergbau

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Förderung		Absatz	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.
1913	350	654 017	1 094 703	190 109,4	2 135 978	190 187,5	2 136 632
1913	285	490 709	869 967	140 753,2	1 640 848	140 695,6	1 640 387
1926	314	514 807	1 124 652	145 295,7	2 038 901	147 277,7	2 061 627
1927	303	542 062	1 235 354	153 599,4	2 205 041	152 755,2	2 196 756
1928	294	517 642	1 239 220	150 860,5	2 220 170	150 281,0	2 209 703
1929	266	517 401	1 316 557	163 440,5	2 480 593	163 691,7	2 484 124
1930 ¹⁾	253	469 449	1 135 011	142 698,7	2 136 143	139 761,5	2 095 885

¹⁾ Vorläufige amtliche Feststellung.

Braunkohlenbergbau

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Förderung		Absatz	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.
1913	465	58 958	79 607	87 233,1	191 920	87 185,9	191 235
1913	464	58 947	79 596	87 228,1	191 902	87 181,0	191 218
1926	364	76 688	150 246	139 150,5	387 794	139 160,8	388 011
1927	338	72 324	149 273	150 503,9	423 900	150 444,8	422 893
1928	312	72 589	168 133	165 588,1	468 603	165 557,2	468 520
1929	294	73 952	179 443	174 458,9	496 916	174 531,9	497 989
1930 ¹⁾	275	62 907	146 775	146 010,0	421 085	145 828,4	419 781

¹⁾ Vorläufige amtliche Feststellung.

Eisenerzbergbau

Jahre	Be- triebe)	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Förderung von Roherz			Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung ab- gesetzte Roherze			In der Auf- bereitungs- anstalt verarbeitete Roherze ¹⁾ in 1 000 t	In der Aufbereitungs- anstalt gewonnene Erze		
				Menge ¹⁾ in 1 000 t	Eisen- inhalt in 1 000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Eisen- inhalt in 1 000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.		Menge ¹⁾ in 1 000 t	Eisen- inhalt in 1 000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	263 (7)	24 650	32 095	7 308,8	2 353,2	59 899	4 065,0	1 375,5	33 988	3 338,4	2 239,1	961,7	29 876
1926	182 (8)	14 195	24 468	4 793,4	1 544,5	47 722	2 148,7	731,2	20 727	2 689,2	1 835,1	765,4	28 718
1927	180 (9)	17 770	32 845	6 625,5	2 124,1	65 810	2 851,4	974,9	28 020	3 930,9	2 699,5	1 163,0	42 561
1928	187 (7)	16 901	39 187	6 474,8	2 088,8	61 228	2 421,2	850,5	22 270	3 882,2	2 593,3	1 116,4	40 108
1929	176 (3)	16 235	33 354	6 373,7	2 080,3	61 971	2 545,9	891,0	24 183	3 668,5	2 465,9	1 069,4	38 008
1930 ¹⁾	159 (4)	13 200	28 267	5 741,2	1 845,3	52 701	1 968,7	688,0	17 506	3 475,8	2 309,7	985,1	35 248

¹⁾ Die in Klammern gesetzten Zahlen beziehen sich auf diejenigen Betriebe, die in der Überschrift bezeichneten Erze neben anderen Erzen gewonnen haben. Diese Betriebe sind bei den Haupterzen gezählt. Dort sind auch die Angaben über die Zahl der beschäftigten Personen und deren Löhne enthalten. — ¹⁾ Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — ²⁾ Vorläufige amtliche Feststellung.

Blei-, Silber- und Zinkerzbergbau

Jahre	Be- triebe)	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Förderung von Roherz				Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze								
				Menge ¹⁾ in 1 000 t	Blei- inhalt in 1 000 t	Zink- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Bleiglanz		Zinkblende		Galmei				
								Menge ²⁾ in 1 000 t	Bleifinhalt in 1 000 t	Menge ²⁾ in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Menge ²⁾ in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t			
1913	68 (4)	21 282	23 038	2 884,8	100,5	299,4	50 295	34,7	3,5	484	1,4	0,7	125	2,8	0,5	59
1913	52 (4)	13 942	15 974	1 866,4	61,4	120,4	28 214	34,7	3,5	484	1,3	0,6	116	0,3	0,1	6
1926	40 (2)	11 785	18 978	1 695,8	53,9	104,4	41 541	70,5	8,5	1 771	5,0	2,4	782	0,2	0,1	8
1927	37 (4)	12 146	20 142	1 840,6	57,6	141,5	42 130	71,3	8,8	1 646	28,5	12,0	3 639	0,2	0,1	—
1928	33 (3)	10 235	18 460	1 882,9	57,6	144,4	37 090	91,4	11,5	1 928	37,1	15,7	4 411	—	—	—
1929	30 (3)	9 281	18 156	1 875,1	60,5	142,5	35 909	99,7	12,3	2 191	7,1	3,2	728	—	—	—
1930 ¹⁾	27 (1)	8 003	15 950	1 923,5	68,7	138,7	22 724	103,9	12,7	1 624	0,5	0,2	29	—	—	—

Jahre	In der Auf- bereitungs- anstalt verarbeitete Roherze ¹⁾ in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze								
		Bleiglanz		Zinkblende		Galmei				
		Menge ²⁾ in 1 000 t	Bleifinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge ²⁾ in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge ²⁾ in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.
1913	3 966,5	110,2	75,5	20 037	523,3	220,0	42 218	118,3	23,1	1 642
1913	1 881,8	72,0	47,7	14 793	201,8	86,7	17 884	2,7	0,7	141
1926	1 661,1	³⁾ 63,2	37,2	20 484	188,9	75,3	26 398	6,1	1,6	213
1927	1 820,0	³⁾ 67,3	39,8	16 720	223,6	96,1	27 778	8,0	3,2	268
1928	1 822,1	³⁾ 61,5	36,7	14 083	216,4	97,3	23 653	7,1	3,9	943
1929	1 870,8	67,2	40,1	15 754	236,8	118,3	27 009	6,1	3,7	947
1930 ¹⁾	2 018,8	78,2	48,1	14 203	265,2	123,8	25 077	7,6	4,6	569

¹⁾ Vgl. die Anm. ²⁾ zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — ¹⁾ Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — ²⁾ Reintrockengewicht.

³⁾ Einschließlich kleiner Mengen Silbererze. — ⁴⁾ Vorläufige amtliche Feststellung.

1. Bergbau Arsen- und Kupfererzbergbau

Jahre	Be- triebe ¹⁾	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Förderung von Roherz				Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze						
				Menge ¹⁾		Arsen- inhalt in 1 000 t	Kupfer- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Arsenerze			Kupfererze		
				in 1 000 t	in 1 000 t				Menge ¹⁾ in 1 000 t	Arsen- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Kupfer- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>
1913	14 (27)	13 292	17 052	973,6	1,9	26,2	32 320	0,01	0,0	0	886,0	25,7	31 888	
1926	12 (22)	10 382	16 967	953,1	1,3	27,7	24 664	0,05	0,0	2	861,8	26,2	24 036	
1927	8 (24)	9 504	16 723	974,2	1,5	27,3	23 882	—	—	—	893,8	26,4	23 634	
1928	6 (18)	8 759	17 479	934,2	1,6	26,2	24 692	0,01	0,0	8	841,1	25,3	24 300	
1929	8 (15)	9 106	20 177	1 053,3	1,8	29,0	30 123	—	—	—	956,2	27,6	29 382	
1930 ²⁾	9 (12)	7 570	16 598	875,1	1,9	27,0	22 421	0,01	0,0	6	829,5	26,6	21 968	

Jahre	In der Auf- bereitungsanstalt verarbeitete Roherze ¹⁾ in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze					
		Arsenerze			Kupfererze		
		Menge ¹⁾ in 1 000 t	Arsenin- halt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Kupferinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>
1913	89,8	5,7	1,9	458	56,4	1,1	645
1926	73,6	3,9	1,4	194	53,2	1,0	403
1927	86,9	4,7	1,6	236	53,6	1,3	762
1928	97,3	4,4	1,5	226	62,6	1,5	857
1929	103,1	4,5	1,5	261	58,9	1,5	1 033
1930 ²⁾	49,4	4,4	1,5	372	12,7	0,5	449

¹⁾ Vgl. die Anm. *) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — ²⁾ Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — ³⁾ Vorläufige amtliche Feststellung.

Schwefelerzbergbau

Jahre	Be- triebe ¹⁾	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Förderung von Roherz			Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze			In der Auf- bereitungs- anstalt ver- arbeitete Roherze ¹⁾ in 1 000 t		In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze		
				Menge ¹⁾ in 1 000 t	Schwefel- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Schwefel- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Schwefel- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>		
				1913	4 (15)	821	1 055	268,6	95,4	2 173	203,6	87,4	1 927	72,1	33,5	14,0	458
1913	4 (7)	821	1 055	268,6	95,4	2 173	203,6	87,4	1 927	72,1	29,6	12,2	421	
1926	4 (6)	798	1 487	237,9	99,0	2 911	233,4	97,9	2 637	5,7	9,5	4,0	248	
1927	4 (5)	891	1 933	350,4	149,5	4 312	346,2	148,4	4 229	3,5	7,8	3,2	176	
1928	4 (5)	991	2 304	342,2	145,9	4 248	337,0	144,5	4 129	5,4	11,4	4,6	286	
1929	4 (4)	997	2 389	351,9	150,0	4 488	346,7	148,7	4 361	5,3	8,1	3,1	253	
1930 ²⁾	4 (3)	914	2 022	289,7	124,1	3 782	281,3	121,0	3 540	2,5	12,0	4,7	305	

¹⁾ Vgl. die Anm. *) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — ²⁾ Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — ³⁾ Vorläufige amtliche Feststellung.

Sonstiger Erzbergbau

Jahre	Be- triebe ¹⁾	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Förderung von Roherz		Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze		In der Auf- bereitungs- anstalt ver- arbeitete Roherze ¹⁾ in 1 000 t		In der Aufbereitungs- anstalt gewonnene Erze	
				Menge ¹⁾ in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>		
				1913	12 (5)	753	790	50,1	749	1,0	163	49,6	13,9	809
1926	5	188	340	20,6	247	0,4	126	19,2	0,2	388	
1927	4 (1)	168	319	20,3	226	2,4	134	18,3	0,1	361	
1928	6 (1)	163	326	21,6	227	4,0	103	23,7	1,1	297	
1929	10 (1)	172	373	30,0	319	1,5	35	27,6	2,2	450	
1930 ²⁾	13 (1)	116	237	4,2	114	0,0	10	11,2	1,2	208	

¹⁾ Vgl. die Anm. *) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — ²⁾ Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — ³⁾ Vorläufige amtliche Feststellung.

Salinen

Jahre	Betriebe	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Verbrauch				Wert der für Rechnung der Salinen ver- brauchten Ver- gällungsmittel in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Erzeugung an Siedesalz		Wert der Neben- erzeugnisse in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>
				Sole		Steinsalz als Einwurf			Menge	Wert	
				Menge in 1 000 cbm	Rohsalz- inhalt in 1 000 t	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>
1913	72	3 963	4 933	3 054,4	692,5	66,1	226	144	675,9	16 520	243
1913	63	3 563	4 497	2 636,9	576,1	66,1	226	126	569,8	14 255	228
1926	47	3 556	6 778	1 990,7	474,9	82,8	593	17	479,5	20 368	322
1927	48	3 707	7 533	2 173,0	518,7	93,5	646	.	534,0	22 300	402
1928	47	3 540	7 775	2 194,3	497,1	100,3	659	.	509,7	21 808	368
1929	47	3 344	7 652	2 136,0	482,4	99,6	622	.	501,0	21 818	324
1930 ²⁾	46	3 177	7 435	2 008,5	495,5	76,1	462	.	501,3	20 650	266

¹⁾ Vorläufige amtliche Feststellung.

1. Bergbau

Salzbergbau, einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chloralkaliumfabriken usw.)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Förderung			
				Steinsalz		Kalirohsalze usw.	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.
1913	153	39 269	56 893	1 349,6	6 495	11 956,7	129 329
1913	142	37 888	54 993	1 348,5	6 477	11 607,5	123 232
1926	89	26 546	51 255	1 965,8	15 716	9 415,2	81 811
1927	71	23 780	51 053	2 268,8	16 907	11 080,0	111 950
1928	67	24 355	57 196	2 399,7	20 050	12 498,6	137 125
1929	64	25 174	66 195	2 541,5	21 001	13 327,7	142 327
1930 ¹⁾	62	22 196	58 360	2 455,6	18 607	11 966,9	130 112

Jahre	Verbrauch an Salzen für die Weiterverarbeitung in den Chloralkaliumfabriken usw.		Erzeugung				
	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Steinsalz		Kalisalze usw.		
			Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	
1913	7 857,1	72 491	1 391,7	6 941	6 086,0	1 232,4	208 198
1913	7 791,8	71 374	1 390,6	6 923	5 840,6	1 188,6	202 150
1926	7 390,9	61 285	1 996,9	15 890	4 146,0	1 088,7	151 688
1927	8 626,3	81 915	2 304,7	17 097	4 717,0	1 268,8	193 631
1928	9 930,9	104 695	2 473,0	20 524	5 222,6	1 431,5	228 111
1929	11 291,9	116 853	2 631,2	21 424	5 166,7	1 482,5	238 283
1930 ¹⁾	9 883,4	103 180	2 515,1	18 980	4 989,9	1 381,4	223 067

Solquellen, die nicht mit Salinen verbunden sind ²⁾

Jahre	Betriebe	An Sole wurden gewonnen in 1 000 cbm	Davon wurden verwendet zu	
			Bädern	anderen Zwecken
			in 1 000 cbm	in 1 000 cbm
1913	47	1 892,5	278,0	203,3
1926	43	1 937,3	207,1	83,4
1927	46	4 258,2	427,7	2 318,3
1928	57	4 870,9	670,0	2 713,1
1929	59	5 137,5	552,5	2 943,9
1930 ¹⁾	56	4 510,2	357,1	2 297,9

Erdölbetriebe (Erdölbohrungen)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Förderung an rohem Erdöl	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M
				1913	51	964	1 664	121,0	8 514
1913	29	510	1 190	71,4	5 639
1926	33	1 699	2 707	95,4	9 340
1927	35	1 839	2 879	96,9	9 433
1928	35	1 590	2 901	92,0	9 685
1929	34	1 756	3 260	102,9	11 003
1930 ¹⁾	35	1 727	3 535	174,3	15 287

Graphitgruben

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Förderung an Rohgraphit	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M
				1913	20	313	204	12,1	266
1926	14	331	373	14,3	493
1927	12	291	355	17,8	614
1928	11	279	392	17,5	526
1929	10	353	478	21,3	515
1930 ¹⁾	8	319	465	25,0	554

Asphaltsteinbrüche

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Förderung an Asphaltgestein		
				Menge in 1 000 t	Asphaltinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M
				1913	14	215	263	105,5	5,9	792
1913	13	179	231	99,1	5,3	729
1926	6	115	216	61,0	2,6	328
1927	4	176	384	117,8	6,0	711
1928	4	176	412	158,3	7,4	619
1929	4	168	404	145,3	6,5	925
1930 ¹⁾	4	124	320	117,2	4,8	653

2. Kohlenindustrie

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Kokereien

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Ende des Jahres waren Koksöfen vorhanden		Koksöfen waren durchschnittlich in Betrieb		Verbrauch an Steinkohle					
				mit Gewinn von Nebenprodukten	ohne Gewinn von Nebenprodukten	mit Gewinn von Nebenprodukten	ohne Gewinn von Nebenprodukten	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M				
				1913	202	31 919	51 848	24 444	4 113	20 818	2 704	44 198,7	539 188
				1913	182	27 484	45 645	21 657	3 328	22 277	2 094	40 157,3	487 491
1926	168	24 847	59 616	20 840	261	15 369	139	34 612,1	517 229				
1927	160	26 622	67 721	20 351	177	17 157	98	42 011,8	624 377				
1928	162	24 658	66 770	20 783	87	16 862	33	44 132,0	708 609				
1929	144	23 721	64 749	19 017	35	16 355	33	50 294,4	828 177				
1930 ¹⁾													

Jahre	Kokserzeugung		Teer und Teer-Verdickungen		Benzole		Schwefelsaures Ammoniak und andere Ammoniak-Verbindungen		Abgesetztes Leuchtgas in Millionen cbm
	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	
	1913	54 630,4	607 479	1 152,8	27 126	194,4	32 123	456,4		116 137	161,8
1913	31 667,5	555 634	1 026,3	24 070	175,5	29 066	429,8	107 209	151,5
1926	27 297,4	546 810	965,6	58 811	244,6	80 631	380,4	69 676	470,1
1927	33 242,5	666 101	1 187,4	92 498	306,6	85 054	458,4	80 208	595,7
1928	34 775,0	711 738	1 239,8	74 106	287,6	83 560	469,2	78 562	552,6
1929	39 421,0	840 804	1 425,3	59 984	327,4	110 428	532,0	85 330	670,2
1930 ²⁾	32 459,8								

¹⁾ Vorläufige amtliche Feststellung. — ²⁾ Von 1927 ab sind außer den Solquellen der Solbäder auch die Solwerke der chemischen Großindustrie erfaßt. — ³⁾ Infolge veränderter Erhebungsmethode mit den Vorjahren nicht vergleichbar.

2. Kohlenindustrie
Steinpreßkohlen- (Brikett-) Fabriken

Jahre	Be-triebe	Be- schäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Verbrauch an Steinkohle		Erzeugung an Steinpreßkohlen (Briketts)	
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	80	3 094	4 092	6 475,1	61 037	6 992,5	98 183
1913	76	2 700	3 703	6 009,9	57 367	6 490,3	91 209
1926	77	2 771	5 485	5 522,3	56 904	5 901,6	111 722
1927	71	2 611	5 421	5 147,0	59 992	5 555,0	119 892
1928	64	2 212	4 873	4 994,2	60 987	5 375,8	113 742
1929	61	2 480	5 855	5 625,4	73 933	6 059,2	129 334
1930*)						4 691,0	

*) Vorläufige amtliche Feststellung.

Braunpreßkohlen- (Brikett-) und Naßpreßsteinfabriken

Jahre	Be-triebe	Beschäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Verbrauch an Braunkohle		Erzeugung			
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Braunpreßkohlen (Briketts)		Naßpreßsteine	
						Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	263	20 069	24 540	44 907,8	84 745	21 498,3	174 396	478,4	3 874
1926	210	28 587	59 056	67 840,0	178 453	34 232,7	377 293	125,3	1 460
1927	198	28 507	63 034	72 836,3	193 452	36 409,9	408 946	80,0	959
1928	185	29 003	70 328	79 638,3	218 617	40 101,8	459 280	55,5	774
1929	183	30 409	78 591	84 290,2	231 362	42 077,0	508 927	59,8	922
1930*)						33 999,2			

*) Vorläufige amtliche Feststellung. — 1) Einschließlich Naßpreßsteine.

Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien

Jahre	Be-triebe	Beschäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Verbrauch an Braun- kohle, Schiefer und Torf ¹⁾		Erzeugung				
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Teer		Koks		Neben- produkte ²⁾ Wert in 1000 M bzw. R.M.
						Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	
1913	31	1 022	1 367	1 446,2	3 724	78,7	3 986	435,4	4 845	469
1926	24	1 348	2 605	1 464,4	5 228	78,3	5 517	444,5	6 120	1 040
1927	26	1 313	2 747	1 570,1	6 665	83,6	7 242	468,7	7 196	961
1928	31	2 193	5 300	2 393,6	12 838	170,1	14 596	636,6	9 541	3 064
1929	31	2 266	5 758	2 794,3	13 439	197,5	16 474	759,7	10 598	3 320

1) Ab 1928 auch Braunpreßkohlen (Briketts). — 2) Ab 1928 einschließlich Gas.

3. Eisenindustrie

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Hochofenbetriebe

Jahre	Be-triebe	Am Ende der Jahre vor- handene	In Be- trieb ge- wesene	Gesamt- betriebs- dauer der Hochöfen Wochen	Verbrauch				Roheisenerzeugung insgesamt	
					Erze, Kies- abbrände, Schlacken	Schrott	Zuschläge	Koks und Holzkohlen	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	93	330	313	15 130	43 954,7	208,1	3 434,7	19 123,7	16 763,8	1 087 923
1913	70	216	204	9 687	24 090,2	137,9	3 086,2	12 121,0	10 915,7	759 515
1926	51	183	127	4 456	18 133,9	651,6	2 273,3	9 662,4	9 636,1	713 705
1927	48	172	134	5 811	24 941,6	752,2	3 156,2	13 306,3	13 088,8	986 121
1928	46	170	125	5 140	23 666,3	1 021,1	2 760,5	12 174,5	11 803,6	884 327
1929	45	165	115	5 153	26 754,5	719,8	2 917,8	13 444,3	13 239,5	1 014 134

Von der Erzeugung entfielen auf

Jahre	Gießereirohisen, gran, meliert, weiß		Gußwaren erster Schmelzung		Besemmerrohisen		Thomasrohisen		Stahlisen, Spiegeleisen, Ferrolegerungen		Puddelrohisen	
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	3 374,8	230 820	104,5	10 157	375,4	27 260	9 867,6	579 918	2 550,7	209 078	463,9	29 458
1913	2 610,1	188 620	7,0	773	372,3	27 074	5 203,7	323 632	2 343,5	195 322	377,3	24 013
1926	1 650,3	127 496	0,0	3	15,5	1 261	5 997,5	407 438	1 961,4	176 639	10,6	842
1927	2 320,6	183 256	0,1	7	15,7	1 257	7 888,3	550 090	2 841,9	249 770	21,5	1 713
1928	2 126,5	166 693	0,1	5	15,1	1 185	7 271,0	523 061	2 377,4	192 339	12,8	1 016
1929	2 222,2	177 599	0,0	3	30,2	2 886	8 404,5	621 171	2 571,1	211 543	9,5	748

3. Eisenindustrie

Flußstahlwerke

Jahre	Be- triebe	Am Ende der Jahre vorhandene						Verbrauch		
		Thomas- birnen	Bessemer- birnen	Martinöfen		Elektro- stahlöfen	Tiegel- öfen	Roheisen	Schrott	Eisenerze und Zuschläge
				basisch	sauer					
in 1000 Tonnen										
1913	106	109	13	382	50	27	116	13 327,2	5 578,9	2 073,9
1913	85	59	13	312	50	17	112	8 336,0	4 530,9	1 310,3
1926	97	63	11	395	35	50	87	8 078,2	5 310,8	1 370,5
1927	87	62	7	349	28	48	96	10 796,8	6 862,9	1 850,5
1928	85	62	7	344	28	49	90	9 605,7	6 065,3	1 670,1
1929	80	68	11	332	27	45	64	10 741,6	6 697,5	1 852,8

Jahre	Erzeugung									
	Rohblöcke aus									
	Thomasbirnen		Bessemerbirnen		mit basischer Martinöfen Zustellung		mit saurer			
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>
1913	9 226,0	751 138	146,8	15 333	7 124,0	638 989	293,9			28 819
1913	5 165,6	420 439	146,8	15 333	5 853,7	526 896	293,9			28 819
1926	5 452,8	480 729	—	—	6 445,4	610 496	136,2			14 703
1927	6 906,5	582 008	0,0	4	8 700,7	840 053	177,7			24 534
1928	6 541,8	543 473	0,1	12	7 342,6	687 003	147,3			19 477
1929	7 390,5	640 852	0,0	0	8 186,9	804 268	145,9			19 148

Jahre	Erzeugung									
	Rohblöcke aus				Rohblöcke zusammen		Stahlformguß		Verwertbare Schlacken	
	Tiegelöfen		Elektrostahlöfen		Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>						
1913	79,7	34 131	72,4	17 991	16 942,8	1 486 401	204,6	65 680	3 281,9	51 620
1913	77,3	32 816	48,3	13 942	11 585,6	1 038 245	182,9	60 107	2 036,4	28 766
1926	6,0	4 608	60,4	16 485	12 100,8	1 127 021	124,7	46 122	2 186,2	44 442
1927	9,2	8 192	142,5	39 631	15 936,6	1 494 422	186,8	69 712	2 853,1	44 552
1928	10,3	9 939	125,4	33 927	14 167,5	1 293 831	150,8	61 721	2 607,5	41 878
1929	8,6	7 950	131,2	36 073	15 863,1	1 508 291	159,7	68 135	2 841,2	53 216

Schweißstahl- (Puddel-) Werke

Jahre	Be- triebe	Am Ende der Jahre vor- handene Öfen	Verbrauch			Erzeugung				
			Roh- eisen	Schrott	Zu- schläge	Schweißstahl (Puddelstahl, Luppen, Rohschienen), Raffinier- und Zementstahl		Verwertbare Schlacken		
						Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	
in 1000 Tonnen										
1913	31	326	222,7	19,2	6,0	213,1	22 548	48,4		792
1913	25	242	151,2	17,8	2,1	149,2	16 643	33,0		585
1926	11	53	10,1	31,2	0,1	38,2	5 689	8,1		89
1927	8	36	12,5	38,0	—	44,2	5 917	6,2		70
1928	9	42	11,6	45,4	—	50,5	6 848	5,7		61
1929	9	43	9,7	37,3	—	40,9	6 047	4,3		63

3. Eisenindustrie

Walzwerke

Jahre	Betriebe	Verbrauch			Erzeugung					
		Rohblöcke	Halbzeug	Abfallstoffe	Halbzeug, zum Absatz bestimmt ¹⁾		Fertigerzeugnisse			
					Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Zusammen		Eisenbahnoberbauzeug ²⁾	
1913	174	16 264,2	3 254,3	86,0	2 958,4	272 768	13 119,1	1 904 712	2 333,9	281 636
1913	148	11 385,2	2 743,8	79,0	2 123,2	197 977	9 519,7	1 431 391	1 589,5	194 612
1926	156	11 974,9	2 328,8	12,9	2 640,8	252 891	9 016,9	1 457 042	1 577,0	215 348
1927	146	15 681,4	3 305,7	7,4	3 363,6	341 904	11 970,7	2 082 164	1 769,3	250 506
1928	141	14 208,6	2 264,8	5,9	2 291,5	225 188	10 595,1	1 875 850	1 307,8	188 569
1929	138	15 691,5	2 491,9	7,5	1 015,9	106 070	11 344,8	2 050 476	1 475,7	225 429

Jahre	Erzeugung											
	Fertigerzeugnisse											
	Träger		Stabeisen und sonstiges Formeisen unter 80 mm Höhe, Universaleisen ³⁾		Bandeisen		Walzdraht		Grobbleche ⁴⁾		Feinbleche ⁵⁾	
1913	1 347,4	156 337	4 138,0	505 559	383,0	57 322	1 090,8	127 643	1 310,9	176 215	873,8	154 129
1913	701,9	82 484	2 793,4	349 888	330,6	50 461	899,6	107 501	1 106,1	143 277	659,1	114 365
1926	684,4	81 122	2 699,1	345 220	379,7	66 403	1 049,5	134 686	754,5	92 098	790,6	151 184
1927	975,4	123 588	3 774,2	549 279	538,5	92 138	1 163,4	161 767	1 151,4	161 544	1 122,6	240 858
1928	992,6	125 162	3 337,7	491 862	497,6	85 352	1 154,7	154 572	896,0	131 492	1 085,8	239 638
1929	988,7	127 509	3 067,2	468 931	506,5	89 090	1 169,6	159 934	1 306,1	186 549	1 203,7	259 156

Jahre	Erzeugung											
	Fertigerzeugnisse										Abfallerzeugnisse, einschl. Schlacken	
	Weißblech		Röhren ⁶⁾		Rollend. Eisenbahnzeug		Schmiedestücke		And. Fertigerzeugnisse ⁷⁾		Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	83,1	29 346	708,5	184 524	372,2	80 741	212,1	83 519	265,4	67 741	3 384,1	170 484
1913	69,0	24 606	663,8	146 526	347,3	76 962	204,6	75 687	254,8	65 022	2 576,8	131 936
1926	97,5	42 856	566,4	193 918	117,7	28 284	193,7	65 396	106,8	40 527	2 600,0	121 162
1927	130,3	56 946	661,4	226 794	240,1	57 977	288,0	102 610	156,1	58 157	3 484,0	189 147
1928	135,7	58 192	726,0	242 503	167,6	42 702	215,2	83 543	79,4	32 263	3 245,8	178 924
1929	145,0	60 257	852,2	282 371	166,0	41 616	245,4	93 750	218,7	55 884	3 723,8	204 858

Eisen- und Stahlgießereien, einschließlich Kleinbessemerereien

Jahre	Betriebe	Verbrauch		Erzeugung							
		Roh-eisen	Schrott	Insgesamt		Roher Eisenguß				Röhrenguß aller Art, soweit er als Spezialität hergestellt wird in 1000 t	
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Zusammen		Geschirrguß, Ofenguß	Roheguß für sogenannte Sanitätsgegenstände		
1913	1 574	2 755,9	893,6	3 344,2	692 578	3 024,5	560 776	129,2	3,7	406,7	
1913	1 470	2 577,4	805,8	3 099,9	650 143	2 793,6	522 934	124,3	3,0	371,9	
1926	1 557	1 508,2	754,7	2 045,8	643 082	1 821,9	515 639	80,2	2,8	300,8	
1927	1 515	2 255,8	1 080,9	3 062,5	982 238	2 716,4	784 124	125,4	5,7	430,4	
1928	1 530	2 232,1	1 027,3	2 997,9	1 031 679	2 636,0	811 514	130,2	6,1	373,3	
1929	1 595	2 232,5	1 103,4	3 090,9	1 054 026	2 715,5	821 516	120,4	4,4	439,7	

Jahre	Erzeugung												
	Roher Eisenguß			Temperguß		Stahlguß		Emaillierter oder auf andere Weise verfeinerter Guß					
	Maschinen-guß in 1000 t	Bauguß in 1000 t	Anderer Eisenguß u. sonstige Spezialitäten in 1000 t	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Zusammen		Handels-guß in 1000 t	Guß für sogenannte Sanitätsgegenstände in 1000 t	Guß für chemische und sonstige Industrien in 1000 t	Sonstige Spezialitäten in 1000 t
1913	1 632,5	100,9	743,5	71,0	39 190	165,6	61 459	83,1	31 153	34,6	37,4	1,7	9,4
1913	1 545,2	96,7	652,5	70,5	38 990	155,3	58 167	80,5	30 052	33,4	36,6	1,1	9,4
1926	873,4	59,9	505,8	48,0	36 293	97,4	43 846	80,5	47 504	33,0	32,9	3,0	11,6
1927	1 286,5	81,5	784,9	68,6	54 152	158,1	74 338	119,4	69 624	40,5	54,6	7,0	17,3
1928	1 295,7	97,6	743,1	76,5	61 835	147,1	76 601	138,3	81 729	54,7	60,9	5,1	17,6
1929	1 243,7	67,4	834,9	90,6	74 819	163,1	84 441	121,7	73 250	49,8	58,7	1,3	11,9

¹⁾ Seit 1929 nur Halbzeug zum Verkauf (ohne das Halbzeug für andere eigene Werke oder Konzernwerke). — ²⁾ Bis 1928 einschließlich Kleinblechzeug. — ³⁾ 1923: ohne Universaleisen. — ⁴⁾ 1929: einschließlich Universaleisen. — ⁵⁾ Bis 1928: weniger als 5 mm; seit 1929: weniger als 4,76 mm. — ⁶⁾ 1929: einschließlich Stahlflaschen und Röhrluppen. — ⁷⁾ 1929: ohne Stahlflaschen.

4. Metallhütten

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Blei-, Silber- und Kupferhütten, sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten

Jahre	Be- triebe	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Verbrauch										Gesamt- wert der ver- arbeiteten Stoffe in 1 000 M bzw. R.M.		
				Blei- erze u. eigen- liche Silber- erze	Kupfer- erze	Kies- ab- brände	Edelmetall-		Werk- blei	Kupfer- stein	Schwarz- kupfer	Zement- kupfer	Bruchmetall und Rückstände		Andere Stoffe	
							Legie- run- gen, außer Werk- blei	Rück- stände					blei- haltig			kupfer- haltig
				in 1 000 t			in Tonnen		in 1 000 t							
1913	49	9 446	12 660	304,0	882,7	398,0	645,1	7 235,9	16,2	3,4	6,9	5,8	84,9	37,0	2,3	319 165
1913	46	8 458	11 642	249,5	882,7	358,3	645,1	7 235,9	16,2	3,4	6,9	5,8	82,5	37,0	0,8	303 564
1926	50	11 020	23 757	166,1	889,8	542,8	213,1	2 679,0	21,0	16,4	31,8	2,8	76,0	55,3	15,5	254 752
1927	51	11 374	25 997	187,9	917,6	582,3	234,3	3 190,7	27,2	20,9	40,4	4,1	72,5	64,7	6,5	247 526
1928	52	10 741	27 832	184,0	898,6	604,8	455,9	3 418,6	35,3	27,0	43,7	7,2	87,8	75,9	0,9	319 357
1929	51	11 322	30 748	231,6	1 012,9	721,4	591,4	4 133,9	29,2	26,5	54,1	7,6	101,4	94,4	1,3	384 519

Erzeugung

Jahre	Handelssilber		Gold		Güldischsilber, zum Absatz bestimmt		Edelmetall- rückstände		Weichblei		Hartblei	
	Feingehalt ¹⁾		Menge in t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.
	Menge in t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.										
1913	765,8	62 980	38,7	108 056	118,5	11 590	388,3	2 523	175,4	63 351	12,6	8 341
1913	758,4	62 369	38,7	108 056	118,5	11 590	383,6	2 452	135,5	48 684	12,6	8 341
1926	428,4	36 154	12,6	36 107	63,3	5 309	898,4	1 725	90,1	56 386	6,1	3 565
1927	531,0	41 562	12,1	34 053	75,2	5 930	717,2	2 066	101,8	49 397	7,6	4 073
1928	724,1	57 945	16,0	44 848	107,2	9 643	873,2	2 391	113,5	48 917	9,1	4 359
1929	889,2	64 801	18,4	51 532	110,0	9 613	555,3	1 236	116,5	54 184	7,7	3 492

Erzeugung

Jahre	Werkblei		Bleistein u. Kupferstein		Schwarz- und Zementkupfer		Bleigelb, Bleiglätte		Raffinadkupfer	
	zum Absatz bestimmt		Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.
	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.								
1913	17,4	7 969	4,1	1 269	4,4	4 865	3,2	1 195	37,9	56 126
1913	17,4	7 969	4,1	1 269	3,2	3 503	0,3	103	37,9	56 126
1926	19,7	12 418	2,0	930	16,9	18 651	0,0	20	28,5	35 114
1927	19,2	10 701	1,4	665	15,9	16 672	0,1	21	21,9	26 980
1928	19,2	9 263	2,4	1 436	17,3	20 332	0,0	19	28,7	39 226
1929	19,6	9 590	3,0	2 237	21,3	29 323	0,0	20	30,9	47 711

Erzeugung

Jahre	Elektrolytkupfer		Legierungen		Kupfervitriol		Gelaugte Kiesabbrände		Andere Erzeugnisse	
	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.
1913	11,5	16 588	3,0	3 888	5,8	2 466	340,3	5 355	13,0	9 065
1913	11,5	16 588	3,0	3 888	5,8	2 466	302,9	4 719	13,0	9 065
1926	56,8	72 076	16,9	20 089	9,3	3 890	483,2	6 351	17,5	4 596
1927	72,0	91 421	21,0	27 056	16,4	7 051	544,4	6 849	17,9	5 517
1928	79,5	117 456	25,3	39 873	19,8	9 230	564,2	8 332	21,4	5 667
1929	93,5	154 370	20,4	30 084	15,8	7 723	665,3	10 192	29,5	6 180

¹⁾ Hier ist der Metallinhalt von Gold- und Silberpräparaten einer Scheideanstalt mitangegeben.

4. Metallhütten

Zinkhütten

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Pers.	Löhne u. Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Verbrauch			Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1000 M bzw. R.M.	Erzeugung							
				Galmei u. sonst. oxydische Zinkerze	Zinkblende	Sonstige zinkhalt. Stoffe		Rohzink, zum Absatz bestimmt		Raffiniertes und sonstiges Zink		Zinkstaub und Zinkoxyd, zum Absatz bestimmt		Sonstige Erzeugnisse	
								Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
								in 1000 t							
1913	31	13 093	16 327	145,5	593,8	69,0	88 494	206,3	91 643	72,5	32 760	25,2	7 957	27,7	2 638
1913	13	4 399	6 378	30,3	226,8	67,1	38 081	110,5	50 330	0,5	238	18,0	4 906	26,1	1 852
1926	12	2 875	6 874	15,6	138,2	70,3	38 554	67,1	47 000	6,6	4 536	20,8	7 282	25,4	2 082
1927	15	3 245	8 824	23,6	148,1	86,9	39 307	80,9	46 944	8,9	5 527	17,5	5 470	33,6	3 351
1928	17	3 722	10 390	27,4	162,2	104,7	38 708	95,2	48 850	9,5	5 275	30,4	6 881	38,5	3 338
1929	16	3 861	11 254	20,1	179,7	99,4	35 432	99,5	50 543	8,9	4 028	37,2	8 335	50,7	3 576

Zinnhütten

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Pers.	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Verbrauch		Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1000 M bzw. R.M.	Erzeugung					
				Zinnerze	Weißblechabfälle und andere zinnhalt. Stoffe		Zinn		Entzinnete Weißblechabfälle		Zinnsache usw.	
							Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
							in 1000 t					
1913	10	674	1 110	17,9	37,5	46 132	12,0	48 353	33,1	1 564	1,4	406
1926	4	256	513	1) 4,2	1) 6,5	12 141	2,3	13 565	2,7	103	0,1	242
1927	7	396	1 076	1) 11,2	1) 9,9	29 156	6,2	35 505	3,1	116	0,3	407
1928	10	713	2 200	1) 13,4	1) 16,9	30 680	4,7	21 625	3,9	156	0,1	116
1929	5	565	1 848	9,0	13,6	14 612	2,7	11 835	2) 5,5	3) 1 725		

1) Berichtigte Zahlen. — 2) Einschließlich Zinnsache usw.

Sonstige Metallhütten 1)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Verbrauch an Rohstoffen in 1000 t	Erzeugung			
					Aluminium und Nickel		Andere Metalle, Legierungen, Salze u. sonst. Verbindungen	
					Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	20	1 101	1 350	48,4	2) 5,2	2) 15 509	4,7	15 511
1926	16	2 594	5 527	67,0	31,0	70 327	5,2	10 417
1927	16	2 746	5 868	96,4	28,9	64 033	7,9	11 249
1928	16	3 517	8 612	87,6	34,1	71 768	8,8	15 654
1929	16	3 615	9 423	140,9	34,1	69 009	8,8	16 292

1) Betriebe, die Aluminium, Nickel, Kobalt, Wismut, Antimon, Selen, Arsen, Wolfram, Molybdän und deren Verbindungen herstellen. — 2) Nur Nickel. — 3) Neue Anschreibungen.

5. Chemische Industrie

(«Wirtschaft und Statistik» Sonderheft Nr. 8)

Betriebe zur Erzeugung von Schwefelsäure und verflüssigter schwefliger Säure

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Verbrauch				Wert der verarbeiteten Stoffe, einschl. Salpeter und Salpetersäure in 1000 M bzw. R.M.	
				Schwefelkies	davon nur mit Wertangabe für den Schwefelgeh.	Zinkblende	Andere geschwefelte Erze und Steine		Sonstige schwefelhalt. Stoffe
1913	107	6 785	10 484	1 043,8	359,3	573,5	109,6	60,4	92 179
1913	90	4 563	7 763	967,9	318,4	253,7	83,2	60,4	56 552
1926	73	4 108	10 198	867,1	606,5	178,2	82,8	48,4	52 029
1927	68	4 303	11 252	1 011,3	969,8	202,9	148,7	62,9	56 216
1928	68	4 369	12 606	1 106,1	1 072,7	213,4	157,5	56,0	57 430
1929	69	4 531	13 594	1 194,7	1 157,1	222,0	185,1	49,1	56 025

Erzeugung

Jahre	Schwefelsäure (Monohydrat)		Abgeröstete Kiese, Erze und Steine		Abgeröstete Zinkblende		Sonstige Erzeugnisse Wert in 1000 M bzw. R.M.
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	davon mit Wertangabe			
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.		
1913	1 727,4	59 468	822,2	502,0	12 825	479,3	59 949
1913	1 476,2	52 291	738,6	441,3	6 059	221,4	30 357
1926	1 238,7	54 106	709,5	43,2	255	149,9	30 619
1927	1 447,8	66 637	854,1	36,0	274	175,4	2 633
1928	1 555,1	73 256	905,9	27,0	278	183,7	3 503
1929	1 703,5	80 478	1 013,5	28,8	335	188,2	4 039

5. Chemische Industrie
Erdölraffinerien

Jahre *)	Be-trie-be	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löh- ne und Ge- hälter in 1000 M. bzw. R.M.	Verbrauch		Erzeugung ³⁾															
				rohes Erdöl in 1000 t	Benz- zine, andere Halb- fabri- kate u. Rück- stände in 1000 t	Benzine		Leuchtöle (Brenn- petroleum)		leichtflüssige Öle (Gas-, Treib-, Para- finöle usw.)		schwer- flüssige Öle (bes. Schmier- öle)		Paraffine		Vaseline		andere Produkte			
						Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.
						1913	46	1 958	3 129	155,0	227,8	180,4	54 185	20,6	3 737	29,3	3 703	104,2	18 565	1,3	464	4,0	706	23,3	1 494
1925	37	2 799	5 534	198,5	315,1	230,7	64 535	2,9	511	54,9	6 260	123,8	31 224	0,5	375	3,8	1 171	38,7	3 561		
1926	34	3 284	6 252	170,4	410,2	253,8	.	3,3	.	41,6	.	187,5	.	1)	.	2)	8,9	.	42,0		
1927	30	3 088	7 165	159,8	467,7	259,6	.	4,2	.	48,1	.	219,5	.	1)	.	2)	10,2	.	40,3		
1928	33	3 462	8 579	137,9	499,8	241,1	.	3,8	.	51,6	.	247,5	.	1)	.	2)	11,3	.	46,2		
1929	34	4 281	11 528	414,2	620,1	292,6	.	3,2	.	84,8	.	307,3	.	1)	.	2)	12,7	.	153,4		

*) Von 1925 ab einschließlich Mischanlagen. — 1) Bei den Vaselinen mitenthalten. — 2) Einschließlich Paraffine. — 3) Für 1925 Absatzzahlen.

Braunkohlenteer-, Schiefer- und Torfteerdestillationen

Jahre	Be- trie-be	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne u. Ge- hälter in 1000 M. bzw. R.M.	Verbrauch an Braunkohlenteer-, Schiefer- u. Torfteer, sowie Halbfabrikaten		Erzeugung									
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Gas-, Heiz-, Treib- u. Solaröle, sowie sog. Paraffinöle		Schmieröle		Benzine		Paraffine ¹⁾		sonstige Produkte	
						Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.
1913	11	683	809	78,6	4 322	48,5	5 609	.	.	—	—	6,8	3 118	9,3	245
1925	11	1 950	3 080	128,9	9 224	68,1	8 213	3,9	731	3,4	935	12,2	7 629	22,5	1 971
1926	16	1 694	3 510	181,5	15 187	114,7	14 957	1,1	237	4,9	1 307	16,8	9 791	24,7	1 547
1927	16	1 601	3 433	192,2	17 958	111,9	15 419	0,8	181	6,1	1 502	16,1	8 325	2)	25,7
1928	17	1 862	4 484	203,5	18 311	115,2	15 596	0,8	188	7,6	2 041	17,5	8 650	2)	30,7
1929	11	1 739	4 321	196,7	16 859	110,3	14 247	0,6	141	9,0	2 289	18,0	8 864	29,2	2 273

1) Im Jahre 1913 nur gereinigtes Paraffin. — 2) Berichtete Zahlen.

Steinkohlenteer-, Wassergasteer- und Ölgasteerdestillationen

Jahre	Be- trie-be	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1000 M. bzw. R.M.	Verbrauch				Erzeugung											
				Teer		Halbfabrikate		Gaswasser, von anderwärts be- zogen, umgerech- net auf Ammoniak		Teerpech, einschl. Weichpech usw.		präp. Teer, destill. Teer u. Teer- firnisse		schw. Steinkohlenteeröle (einschl. Karbel-, Krenost-, Naphthalinöle usw.)		Naphthalin		Anthrazen- umgerech- net auf Rein- anthrazen	
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.
1913	95	2 960	4 662	1 224,6	34 037	97,1	6 490	1,0	481	609,2	22 769	107,8	4 952	401,6	17 523	50,4	3 366	4,2	1 030
1925	130	3 443	7 327	1 204,2	56 467	73,3	10 870	0,8	77	575,8	28 250	132,7	9 403	401,3	37 337	40,7	3 129	3,2	2 675
1926	140	3 549	8 048	1 234,1	80 838	90,4	14 284	0,3	115	562,1	45 743	177,7	16 226	384,2	45 395	34,0	3 505	2,5	950
1927	143	3 357	8 370	1 429,6	118 299	93,3	14 899	0,4	166	659,3	65 760	220,9	26 521	427,1	58 161	42,6	6 415	3,3	1 780
1928	134	3 508	9 224	1 498,6	93 622	114,1	17 845	0,3	139	691,3	43 590	243,9	24 211	431,9	53 662	49,1	7 108	3,3	1 960
1929	125	4 034	11 077	1 691,5	75 529	118,7	17 140	0,4	164	759,4	32 734	321,2	22 861	450,0	44 404	56,4	7 383	4,9	2 664

Jahre	Erzeugung																			
	Pyridin- basen		Phenole u. Kresole		Benzol		Toluol		Xylol, Lösungs- benzole, Schwer- benzole		Cumaron- harze		and. Erzeugnisse der Teer-, Teeröl- und Benzol- verarbeitung		Ammoniak- wasser		schwefel- saurer Ammoniak		Salmiak u. Salmiak- geist	
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M. bzw. R.M.
1913	.	.	7,4	3 986	15,8	2 574	2,1	528	5,3	968	.	.	4,4	234	11,2	99	3,0	747	1,2	369
1925	0,6	1 253	10,6	4 912	19,7	6 531	2,2	907	6,6	1 959	1,3	80	10,1	749	8,0	91	1,0	195	0,6	114
1926	0,4	1 958	10,9	5 214	31,4	11 060	1,2	554	6,4	1 905	1,6	145	28,0	2 816	11,1	38	0,9	172	0,5	74
1927	0,7	1 270	13,0	8 484	24,0	7 804	1,6	574	6,7	1 663	1,6	238	25,1	2 571	11,0	44	1,1	184	0,9	154
1928	0,6	755	15,0	10 404	30,8	9 136	2,0	775	7,3	1 869	2,5	853	28,0	2 992	10,7	85	1,8	196	0,7	123
1929	0,7	749	17,9	11 825	27,9	9 095	2,6	1 049	8,9	2 253	3,0	438	30,0	2 501	16,3	65	1,9	227	0,3	49

6. Textilindustrie

(Wirtschaft und Statistik, Sonderhefte Nr. 4 und 6)

Baumwollspinnereien und -zwirnereien

Jahre	Zahl der Betriebe	Beschäftigte Personen				Betriebs-einrichtungen				Verbrauch an Spinnstoffen für eigene und fremde Rechnung					
		am 1. Jan.	am 1. April	am 1. Juli	am 1. Okt.	Spinnspindeln			Zwirnspindeln	Rohbaumwolle	Linters	Baumwollabfälle ¹⁾	Kunstbaumwolle	Andere Spinnstoffe	
						Selfaktorspindeln mit 2 Zyl.	Selfaktorspindeln mit 3 Zyl.	andere							
in 1000 Stück															
1925	454	99 588	102 185	102 349	102 755	1 006	3 486	5 649	65	1 044	301 134	4 604	31 923	15 609	1 537
1926	454	101 835	95 705	92 741	97 309	960	3 433	5 976	48	1 131	254 866	3 386	25 319	15 291	1 346
1927	473	103 204	107 454	110 346	111 782	1 055	3 407	6 515	38	1 145	350 858	5 685	36 923	20 437	2 944
1928	464	111 227	110 652	108 491	103 865	1 051	3 313	6 877	24	1 194	333 746	4 473	34 831	22 087	2 320

Jahre	Erzeugung an eindrätig. Garn (Spinnergebnis)		Verbrauch der Zwirnereien an bezogenen Garnen				Jahreserzeugung an Endprodukten							
	Dreizylinder-garn		Zwei-zylinder-garn		Baumwollgarne		Andere Garne		Garn und zwar					
	Menge	Durchsch.-Feinh. Nr.	Menge	Durchsch.-Feinh. Nr.	inländ.	ausl.	inländ.	ausl.	für eigene Rechnung	für fremde Rechnung	zu-sammen	roh. eindrätig. Baumwollgarn	gebleichtes, gefärbtes od. sonst veredelt. Bwg.	andere Garne
	in 1000 kg		in 1000 kg		Herkunft				in 1000 kg					
1925	248 249	24,34	67 755	8 304	3 520	241	37	272 170	17 482	289 652	49 129	205 807	34 567	149
1926	212 166	24,45	54 086	7 399	2 803	279	7	233 290	9 189	242 479	39 183	173 385	29 482	429
1927	289 349	24,23	76 116	10 351	4 896	309	114	322 898	6 555	329 453	50 249	233 369	45 148	687
1928	277 259	24,21	77 222	7 870	4 351	249	23	315 722	4 765	320 487	52 667	224 372	42 294	1 154

Jahre	Jahreserzeugung an Endprodukten							Gesamt-wert der Jahreserzeugung f. eigene Rechnung		Gesamt-arbeits-wert d. Jahreserzeugung f. fremde Rechnung		Absatz an Garn und Zwirn				
	für eigene Rechnung			für fremde Rechnung				lediglich ver-edelte Fas-erstoffe	Baum-wollab-fälle, zum Absatz be-stimmt	ins-gesamt	ins-gesamt	davon an				
	für eigene Rechnung	für fremde Rechnung	zu-sammen	roher	gebleicht, gefärbt und sonst veredelt	Effekt- und andere Zwirne	inländische weiterverarb. Betriebe					fremde	inländ. Händ-ler und Kom-mis-sionäre	Exporteure und d. Aus-land		
	in 1000 kg							in Mill. RM		in Mill. RM		in 1000 kg				
1925	32 357	5 862	38 219	34 516	3 114	589	173	11 861	1 159,4	20,0	306 912	111 792	172 778	18 902	3 440	
1926	30 188	4 008	34 196	29 937	3 757	502	78	10 165	805,5	10,1	264 270	103 919	143 746	10 769	5 836	
1927	46 313	4 799	51 112	45 064	5 400	648	122	15 538	1 051,6	9,6	369 806	120 697	225 971	19 148	3 990	
1928	43 647	2 952	46 599	41 943	4 175	481	107	17 146	1 074,3	7,1	357 414	118 011	221 065	12 662	5 676	

¹⁾ Soweit sie nicht in der eigenen Spinnerei angefallen sind.

Wollwäscherei mit oder ohne Karbonisierung

Jahre	Be-triebe	Beschäftigte Personen		Verarbeitete Mengen		Erzeugte Mengen	
		am 1. Januar	am 1. Juli	Rohwolle	Kämmlinge jeder Art u. sonstige Abgänge der Kammerei und Spinnerei	gewaschene u. karbonisierte Wolle	karbon. Kämmlinge u. sonstige Abgänge der Kammerei, Spinnerei usw.
		in 1000 kg					
1925	19	620	587	6 979	2 602	3 552	1 268
1926	19	484	477	6 360	2 113	3 195	1 065
1927	19	440	524	5 978	2 638	3 148	1 392
1928	17	479	487	6 020	3 353	3 121	1 563

Wollwäscherei und Wollkammerei

Jahre	Be-triebe	Beschäftigte Personen		Ver-arbeitete Roh-wolle	Jahreserzeugung				Nebenprodukte		
		am 1. Januar	am 1. Juli		Nur gewaschen abgesetzte Wolle	Kamm-zug	Kämm-linge	Kämme-rei-abgänge	Pott-asche	Woll-fett	Andere
		in 1000 kg									
1925	4	7 833	7 143	74 783	7 665	26 208	2 810	1 279	2 300	5 626	2 736
1926	4	6 980	6 939	76 592	7 911	27 587	3 179	1 989	2 404	5 945	4 094
1927	4	8 067	8 870	109 319	9 322	39 285	4 406	2 072	3 049	8 527	5 467
1928	4	9 129	9 354	103 392	8 695	37 145	4 129	2 248	2 571	7 510	5 084

6. Textilindustrie

Kammgarnspinnerei mit oder ohne Kämmerei sowie Zwirnerei von Kammgarn

Jahre	Be-triebe	Beschäftigte Personen		Betriebseinrichtungen			Verar-beitete Roh-wolle	Jahreserzeugung an Kammzug		Ver-sponne-ner Kamm-zug	Jahreserzeugung			Gesamt-wert der Jahres-erzeugung an Kammgarn und -zwirn 1 000 R.M.
		am 1. Januar	am 1. Juli	Kämm-ma-schinen	Spinn-spindeln	Zwirn-spindeln		im ganzen	dav. ohne weitere Ver-arbeitung abgesetzt		Kammgarn, eindräh-tig oder gezwirnt		ver-wertbare Spinne-ri-abgänge	
											roh	ver-edelt		
				in Stück			in 1 000 kg							
1925	102	46 357	44 070	1 514	1 998 158	500 910	55 304	25 513	4 462	56 903	31 739	22 038	3 270	612 852
1926	103	47 032	45 305	1 421	1 993 328	517 937	49 612	22 534	2 293	54 755	31 117	20 151	3 204	553 324
1927	104	51 742	52 009	1 406	2 031 638	524 938	56 291	27 501	2 943	65 112	35 900	25 762	3 555	676 226
1928	101	58 271	55 744	1 318	2 037 262	512 208	58 674	29 125	2 443	66 151	33 585	27 926	4 095	677 223

Streichgarnspinnereien, Kunstwolle- und Kunstbaumwollfabriken

Gegenstand	Anzahl		Gegenstand	Mengen in 1 000 kg		Gegenstand	Mengen in 1 000 kg	
	1925	1928		1925	1928		1925	1928
Betriebe	758	725	noch Verbrauch:			noch Verbrauch:		
Beschäftigte Per-sonen:			Kämmlinge u. Abfälle der Woll-kämmerei, Spin-nerie u. Webe-ri, von ander-wärts bezogen .			Gespinnste (Garn und Zwirn), von anderwärts zum Zwirnen herein-genommen	462	586
am 1. Januar	36 914	28 210	Kunstwolle ...	9 904	11 021	Materialien (Enden, Lapp. usw.) zur Herstellg. von Kunstwolle u. Kunstbaumwolle		
am 1. Juli	36 416	28 439	Baumwolle ...	25 897	26 098	Wert der für eigene Rechnung verar-beiteten Spin-nstoffe u. Gespinste	53 824	58 381
Spinnspindeln			Baumwollab-fälle	4 596	4 549	Erzeugung von Kunstwolle und Kunstbaumwolle .		
Selfaktorspindeln.	1 788 476	1 806 630	Kunstbaum-wolle	4 500	4 216			
Ring-(Drossel-) Spindeln	15 345	10 586	Kamel-, Alpa-ka-, Kaschmir-haare	3 582	2 867			
Sonstige Spindeln	1 439	744	Gemischt gelie-ferte Spinnstoffe	612	821			Wert in 1 000 R.M. 217 529
Zwirnspindeln	273 296	342 229	Andere Spin-nstoffe	1 630	2 236			226 683
Verbrauch für eigene und fremde Rech-nung:	Menge in 1 000 kg			3 299	5 208			39 068
Schafwolle (Na-turwolle), ge-waschen	20 557	21 398						36 550

Erzeugung	1925				1928			
	Für eigene Rechnung		Für fremde Rechnung		Für eigene Rechnung		Für fremde Rechnung	
	Menge in 1 000 kg	Wert in 1 000 R.M.	Menge in 1 000 kg	Arbeits-wert (Spinnlohn) in 1 000 R.M.	Menge in 1 000 kg	Wert in 1 000 R.M.	Menge in 1 000 kg	Arbeits-wert (Spinnlohn) in 1 000 R.M.
Eindräh-tiges Garn, das nicht ver-zwirnt wurde	52 150	241 450	5 036	4 246				
Zwirn:								
zweifach	9 824	40 014	422	472	} 69 765	} 298 551	} 5 342	} 4 543
dreifach	867	3 825	170	215				
vier- und mehrfach	644	4 447	59	67				
Kunstwolle	27 583	35 383	2 525	434	28 810	38 384	2 190	360
Kunstbaumwolle	20 234	18 117	2 193	412	21 629	15 969	808	122

Flachs- und Flachswergspinnerei sowie Zwirnerei von Leinengarn

Jahre	Be-triebe	Beschäftigte Personen		Spinn-spindeln	Zwirn-spindeln	Verbrauch				Jahreserzeugung		Verwert-bare Spin-nerie-abfälle	
		am 1. Januar	am 1. Juli			Roh-flachs	Hechel-flachs und Flachs-werg	Hanf, Jute, Baum-wolle usw.	für die Zwirnerei bezogene Garne		Garn		Zwirn
									im ganzen	davon aus d. Ausland			
				in 1 000 Stück		in 1 000 kg							
1925	56	17 332	17 165	286	46	20 239	11 460	919	1 349	498	20 486	2 147	4 012
1926	50	12 957	11 772	261	35	12 149	9 076	309	929	413	12 659	1 528	2 495
1927	53	13 590	15 415	281	39	21 793	11 521	1 039	1 372	825	20 491	2 399	3 707
1928	49	13 740	11 774	250	37	13 344	7 085	1 063	1 294	794	12 869	2 449	2 153

6. Textilindustrie
Jutespinnerei und -zwirnerie

Jahre	Be-triebe	Beschäftigte Personen		Spinn- spin- deln	Zwirn- spin- deln	Verarbeitete Spinnstoffe			Jahreserzeugung an Endprodukten					
		am 1. Jan.	am 1. Juli			Jute	Jute- abfälle u. Alt- material	andere Spinn- stoffe	eindrächt. Garne		Zwirne		Garne u. Zwirne ins- gesamt	Verwert- bar. Spin- nerie- abfälle
		in 1000 Stück		in 1000 kg		Jute- garne	andere Garne	Jute- zwirne	andere Zwirne					
1925	45	16 200	15 465	190	10	128 687	1 455	355	123 248	1 205	6 489	8	130 949	2 776
1926	46	15 566	12 873	188	10	100 151	1 640	558	96 165	1 109	5 223	232	102 730	2 405
1927	40	13 315	14 119	187	11	126 175	2 099	407	121 752	1 498	7 769	250	131 270	2 349
1928	48	15 571	16 102	199	12	140 443	2 612	452	134 717	1 853	7 720	272	144 562	3 040

Spinnerei von Hanf und Hartfasern sowie Bindfadenfabrikation und Seilerei

Jahre	Be-triebe	Beschäftigte Personen		Spinnspindeln			Zwirn- und Schnür- spindeln	Verbrauch					
		am 1. Jan- uar	am 1. Juli	für Hanf u. Hanf- werg	für Hart- fasern	für andere Spinn- stoffe		Roh- hanf	Hanfwerg u. Hechel- hanf	Manila-, Sisal-, Neu- seeländ. Hanf usw.	andere Spinn- stoffe	bezogene Gespinste	
		in Stück			in 1000 kg							im ganzen	davon aus dem Ausland
1925	151	9 119	9 583	59 183	7 369	1 042	34 604	18 383	9 576	23 757	2 577	2 662	347
1926	158	8 596	8 532	61 349	8 341	983	37 116	14 247	10 068	24 267	2 261	2 639	353
1927	156	9 354	10 656	62 187	8 498	858	38 680	21 571	12 096	29 660	2 584	4 345	627
1928	152	10 464	10 870	62 021	8 137	879	37 450	20 457	12 157	33 469	1 950	3 761	466

Jahreserzeugung an Endprodukten

Jahre	Garne und Zwirne				Bindfad., Kordel, Packstricke, Schnüre, Seile, Taus usw.		Gesamtwert der Jahreserzeugung		Ver- wertbare Spinne- rei- abfälle				
	a. Hanf u. Hanfwerg		aus Hartfasern		aus Weichfasern		aus Hartfasern						
	ein- drächtig	mehr- drächtig	ein- drächtig	mehr- drächtig	bis 1 mm Durchmesser	ab 1 b. 5 mm über 5 mm Durchmesser	bis 5 mm Durchmesser	aus Weich- fasern		aus Hart- fasern			
	in 1000 kg				in Mill. <i>R.M.</i>		in 1000 kg						
1925	4 008	1 915	15 554	3 282	444	2 071	13 593	2 017	2 345	5 661	63,8	32,5	1 177
1926	3 528	1 897	16 639	2 533	904	1 412	11 157	1 987	2 200	6 246	46,7	33,3	910
1927	5 574	2 567	20 126	3 013	1 028	1 866	16 142	2 359	2 668	8 709	63,0	40,4	1 075
1928	5 674	2 577	24 189	3 862	1 055	1 725	15 064	2 400	2 780	7 388	61,3	40,6	1 481

Seidenweberei

Jahre	Be-triebe	Durch- schnittlich be- schäftigte Personen	Betriebseinrichtungen			Verbrauch an Gespinsten							
			eigene Webstühle	Durchschnittlich be- schäftigte Hauswebstühle		Seide des Maul- beer- spinn- ers (Tussah)	Seide des Eichen- spin- ners (Tussah)	Schap- pe- seide	Bou- rette- seide	Kunst- seide	Kunst- seiden- schap- pe	Baum- wolle	aus an- deren Spinns- stoffen
				mechanisch betrieben	Hand- webstühle									in 1000 kg
1925	321	39 512	38 411	3 905	773	1 340,8	171,3	471,1	79,5	1 992,5	37,4	3 458,6	654,9
1926	320	36 778	38 651	3 649	459	1 248,9	181,3	446,2	88,6	2 313,4	16,6	3 103,4	575,3
1927	343	48 091	42 983	5 193	558	1 874,3	219,1	535,7	171,7	4 025,8	32,1	4 507,5	1 132,0
1928	354	47 902	44 154	3 398	437	1 694,9	135,0	612,3	59,7	3 809,7	94,0	4 776,5	1 574,8

Jahreserzeugung

Jahre	Gewebe ganz oder teilweise aus Seide oder Kunstseide								Gewebe, in denen keine Seide oder Kunstseide enthalten ist					
	dichte Gewebe für Möbel- und Zimmer- ausstattung (ausgen. Samt und Plüsch)	Samt und Plüsch und derartige Gewebe		andere Seidengewebe				baum- wollene Gewebe (außer Samt und Plüsch)	Samt- und plüsch- artige Gewebe aus		son- stige Ge- webe			
		Bänder	Stück- ware	Kleider- und Futter- stoffe	Schirm- stoffe	Kra- watten- stoffe	Japons bzw. Habutais		Bänder	Sonstige Gewebe		Baumwolle	an- deren Spinns- stoffen	
														Bänder	Stück- ware
	in 1000 <i>R.M.</i>													
1925	2 709	3 712	50 088	185 163	17 135	38 254	1 948	65 016	18 238	6 163	1 195	6 030	4 892	775
1926	2 082	2 637	27 675	172 890	13 783	33 170	1 435	44 172	15 628	4 192	885	4 955	3 718	1 333
1927	3 596	7 623	40 097	258 860	22 055	44 313	2 395	54 059	23 352	7 102	1 919	7 608	4 782	278
1928	4 188	4 868	55 199	225 040	19 274	46 978	1 512	46 887	18 947	5 463	1 183	9 532	5 077	8 096

¹⁾ Berichtigte Zahl.

6. Textilindustrie

Webereien wollener und halbwollener Bekleidungsstoffe (einschl. Futterstoffe)
in den Jahren 1925 und 1928

Jahre	Be- triebe	Berufsgenossen- schaftl. versicherte Personen am		Fabrikwebstühle		Durchschnittlich beschäftigte Hauswebstühle		Zwirn- spindeln 1)	Verbrauch an Gespinsten			
		1. Januar	1. Juli	mechan. Webstühle	Hand- webstühle	mechan. Webstühle	Hand- webstühle		Kammgarn, Genappes-, Mohair- u. Alpaka- garn		Gesamt	
									Insgesamt		darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei	
									aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland
1925	1 106	83 770	82 405	76 164	683	3 155	2 060	130 472	18 020	7 499	14 381	6 512
1928	1 149	97 969	91 611	79 931	776	4 842	1 991	170 236	21 829	7 765	16 142	6 578

noch: Verbrauch an Gespinsten

Jahre	Streichgarn einschl. Kunstwollgarn				Baumwollgarn				Seide, Kunstseide u. andere Gespinste			
	Insgesamt		darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei		Insgesamt		darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei		Insgesamt		darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei	
	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland
	in 1000 kr											
1925	54 190	413	5 682	348	8 967	1 038	6 423	939	1 897	192	842	185
1928	55 387	857	7 309	784	7 956	725	5 538	686	1 561	241	1 105	210

Wert der Gesamtjahreserzeugung für eigene Rechnung

Jahre	Insgesamt	2) davon entfallen auf Gewebe im Gewichte von ... auf 1 qm				der Webereien ohne Streich- garnspinnerei insgesamt	2) davon entfallen auf Gewebe im Gewichte von ... auf 1 qm			
		mehr als 700 g	mehr als 500 bis 700 g	mehr als 200 bis 500 g	200 g oder weniger		mehr als 700 g	mehr als 500 bis 700 g	mehr als 200 bis 500 g	200 g oder weniger
		in 1000 R.M.								
		1925	1 085 528	26 852	147 923		605 669	305 084	583 665	1 438	23 773	268 491	289 963
1928	1 203 774	27 875	144 340	715 092	305 437	647 926	4 435	11 445	333 233	289 081

1) Nur Zwirnspeindeln der Webereien ohne Spinnerei; die Zwirnspeindeln der Spinnweber sind bei den Streichgarnspinnereien nachgewiesen. — 2) Für das Jahr 1925 sind hier auch die nebenbei hergestellten anderen Webwaren, für das Jahr 1928 nur die Tuche für technische Zwecke mitgerechnet.

Die Produktion der Webereien im Jahre 1928 (nach Hauptbezirken)

Länder und Landesteile	Webe- reien wollener Beklei- dungs- stoffe	Teppich- webe- reien	Sonsti- ge Woll- webe- reien	Möbel- stoff- webe- reien	Webe- reien von Baum- wollsam u. plüsch	Sonsti- ge Baum- woll- webe- reien	Leinen- webe- reien	Schwer- webe- reien	Jute- webe- reien	Seiden- webe- reien	Sonsti- ge Webe- reien	Insgesamt
Wert der Erzeugung für Rechnung der Webereien in 1000 R.M.												
Schlesien	38 557	11 189	—	—	—	103 599	74 472	—	—	—	896	241 733
Brandenburg	258 291	16 374	7 109	—	—	3 611	27 715	—	—	—	1 086	338 244
Sachsen	7 191	—	3 970	—	—	10 261	8 955	—	—	—	—	32 574
Westfalen	935	—	—	9 458	—	210 153	66 431	—	—	—	—	362 852
Rheinprovinz	268 155	34 196	8 468	34 968	13 685	109 251	4 235	—	—	—	—	802 779
Hannover	8 262	—	—	—	—	57 625	15 104	—	—	—	—	123 172
Schleswig-Holstein ..	14 360	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22 493
Übrige Provinzen ...	16 608	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88 327
Preußen	612 359	71 966	27 224	49 556	32 561	503 556	223 960	35 762	83 235	355 236	16 759	2 012 174
Württemberg	7 404	—	—	—	—	154 763	—	—	—	—	—	205 190
Baden	7 063	6 730	10 103	—	—	89 597	11 216	—	9 426	51 047	—	163 825
Bayern	37 705	—	10 153	13 815	—	204 372	1 262	—	—	—	7 840	280 032
Sachsen	334 224	64 118	13 125	—	—	281 032	33 266	—	—	—	—	875 024
Thüringen	195 372	22 671	5 949	—	—	6 091	—	—	—	—	—	273 091
Übrige Länder	9 647	863	—	—	—	3 053	16 811	—	23 923	—	3 002	57 300
Deutsches Reich 1928	1 203 774	166 348	66 554	143 492	41 562	1 242 464	236 515	41 046	147 954	452 244	74 683	3 866 636
1925	1 085 528	121 913	51 947	126 774	45 364	1 236 364	290 435	49 954	141 096	381 318	74 345	3 605 038

1) Einschl. Prov. Sachsen. — 2) Einschl. Westfalen. — 3) Einschl. Schlesien, Prov. Sachsen, Hannover und Schleswig-Holstein. — 4) Einschl. Württemberg. — 5) Einschl. Schlesien, Brandenburg, Westfalen, Hannover. — 6) Einschl. Schleswig-Holstein. — 7) Einschl. Hannover. — 8) Einschl. Hessen-Nassau. — 9) Einschl. Schleswig-Holstein und Pommern. — 10) Einschl. Schlesien und Brandenburg. — 11) Einschl. Bayern.

6. Textilindustrie
 Webereien im Jahre 1928 (nach Industriezweigen)

Gegenstand	Webereien wollener Bekleidungsstoffe	Teppichwebereien	Sonstige Wollwebereien	Möbelstoffwebereien	Webereien von Baumwollsaat und -plüsch	Sonstige Baumwollwebereien	Leinwandwebereien	Schwerwebereien	Jutawebereien	Seidenwebereien	Sonstige Webereien	Insgesamt
Zahl der Betriebe.....	1 149	88	118	125	35	1 169	338	19	49	354	161	3 605
Vorhandene Webstühle:												
Mechanische..... ¹⁾	84 773	4 625	3 527	9 384	5 925	220 429	48 570	2 556	11 324 ¹⁾	47 552	6 545	445 210
Handwebstühle..... ¹⁾	2 767	3 458	130	202	48	1 011	1 553	—	— ¹⁾	437	350	9 956
Zahl der berufsgenossenschaftl. versicherten Personen am 1. Juli 1928...	91 611	17 309	4 097	14 399	3 510	134 870	37 556	3 405	12 468 ²⁾	47 902	6 446	373 573
Verbrauch an Gespinsten für Rechnung der Webereien aus Wolle und Kunstwolle...						Menge in 1000 kg						
» Baumwolle und Kunstbaumwolle.....	85 837	6 140	6 734	2 269	38	2 586	194	19	75	1 354	917	106 163
» aus Flachs.....	8 681	6 388	987	9 636	3 676	205 460	25 181	4 839	679	4 777	19 674	287 978
» Jute.....	—	221	4	204	15	1 381	17 120	1 873	144	—	227	21 189
» Naturseide.....	—	7 204	12	132	—	408	1 132	305	110 850	—	945	120 968
» Kunstseide.....	316	42	10	82	—	111	1	—	—	2 502	12	3 076
» anderen Spinnstoffen.....	1 326	63	110	526	1	1 874	84	—	—	3 904	223	8 111
» anderen Spinnstoffen.....	161	11 572	762	221	0	439	478	1 615	4	221	2 775	18 248
						Wert in 1000 R.M.						
Gesamtwert dieser Gespinste.....	660 494	75 936	35 690	57 415	15 147	664 995	145 204	25 165	114 079	190 984	40 802	2 025 911
Erzeugung an Geweben für Rechnung der Webereien aus Naturseide.....	—	36	272	4 686	—	8 299	90	—	—	295 799	1 331	310 513
dar.: Möbelstoffe ³⁾	—	6	44	3 033	—	237	—	—	—	2 011	46	5 377
Samt und Plüsch ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41 073	—	41 073
Tülle, gewebte Spitzen und Spitzenstoffe.....	—	—	—	—	—	2 304	—	—	—	252 715	1 285	264 065
Andere Gewebe.....	—	30	228	1 653	—	5 758	90	—	—	—	—	—
aus Kunstseide.....	—	1 353	2 270	27 656	27	51 575	2 315	—	—	127 094	8 484	220 774
dar.: Möbelstoffe ³⁾	—	1 312	126	25 650	27	10 693	627	—	—	2 177	38	40 650
Samt und Plüsch ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18 994	—	18 994
Tülle, gewebte Spitzen und Spitzenstoffe.....	—	—	—	119	—	2 693	2	—	—	105 923	12	161 130
Andere Gewebe.....	—	41	2 144	1 887	—	38 189	1 686	—	—	8 434	—	—
aus Wolle.....	⁵⁾ 1 203 774	143 154	60 789	52 886	262	17 601	1 654	331	360	12 577	13 611	1 506 999
dar.: wollene und halbwollene Bekleidungsstoffe.....	⁶⁾ 1 203 774	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 203 774
Möbelstoffe ³⁾	—	152	—	7 250	—	266	47	—	—	—	25	7 740
Fußbodenteppiche ⁴⁾	—	137 000	490	176	—	117	65	228	—	—	—	138 076
Samt und Plüsch ⁴⁾	—	5 215	7 975	43 760	262	1 485	—	—	—	—	—	58 697
Gewebte Decken.....	—	367	20 342	1 062	—	3 222	—	—	360	—	—	25 353
Gewebe für technische Zwecke	—	—	22 445	—	—	200	—	103	—	—	11 157	33 905
Andere Gewebe.....	—	420	9 537	638	—	12 311	1 542	—	—	12 577	2 429	39 454
aus Baumwolle.....	—	3 374	3 033	53 557	41 119	1 146 263	118 629	25 600	2 208	16 178	41 324	1 451 285
dar.: Möbelstoffe ³⁾	—	2 147	—	43 716	276	27 492	8 708	165	—	—	—	1 168
Samt und Plüsch ⁴⁾	—	42	796	5 150	37 422	40 388	9 114	—	—	10 715	175	103 802
Gewebe für technische Zwecke	—	—	63	—	—	15 187	2 031	11 040	5	—	12 482	40 808
Undichte Gewebe ⁵⁾	—	—	284	646	—	98 540	523	—	—	—	—	—
Andere Gewebe aus Baumwollgespinsten.....	—	1 185	1 890	4 045	3 421	964 656	98 253	14 395	2 203	5 463	27 499	1 223 003
aus Leinon, Halbleinen, Jute, Hanf und sonstigen Spinnstoffen.....	—	18 431	190	4 707	154	18 726	163 827	15 115	145 386	596	9 933	377 065
dar.: Möbelstoffe ³⁾	—	1 689	—	768	—	1 068	3 082	160	315	—	943	8 025
Fußbodenteppiche ⁴⁾	—	16 119	—	7	—	127	—	42	370	—	—	17 615
Samt und Plüsch ⁴⁾	—	—	—	1 179	—	—	—	—	—	—	—	1 179
Gewebe für technische Zwecke	—	—	87	—	—	200	1 358	20	—	—	2 247	3 912
Andere Gewebe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
rein aus Jute.....	—	14	92	0	—	658	735	440	142 681	—	1 296	145 916
aus Hanf oder Hartfasern ⁷⁾	—	—	—	246	—	465	738	6 267	310	—	2 332	10 358
aus Flachs (auch Ramie) ⁸⁾	—	162	—	2 502	154	15 611	157 162	7 186	1 310	—	1 607	185 714
sonstige Gewebe.....	—	427	11	5	—	597	752	1 000	400	596	558	4 346
Wert der Erzeugung für eigene Rechnung.....	1 203 774	166 348	66 554	143 492	41 562	1 242 464	286 515	41 046	147 954	452 244	74 683	3 866 636
Wert der für Rechnung anderer Betriebe, die nicht Webereien sind, oder für ausländische Rechnung hergestellten Gewebe.....	21 886	30	144	102	325	15 147	5 030	90	—	—	1 058	43 812

¹⁾ Bei den Hauswebstühlen ist die Zahl der durchschnittl. beschäftigten Stühle gerechnet. — ²⁾ Jahresdurchschnitt. — ³⁾ Dichte Gewebe (für Möbel u. Zimmerausstattung, mit Ausnahme von Samt u. Plüsch u. samt- u. plüschartigen Geweben. — ⁴⁾ Meterware u. abgepaßt. — ⁵⁾ Auch samt- u. plüschartige Gewebe. — ⁶⁾ Vorhangstoffe, gewebte Spitzen u. Spitzenstoffe, Gaze, Krepp, Tüll. — ⁷⁾ Auch gemischt mit sonstigen pflanzlichen Spinnstoffen, außer Baumwolle, Flachs, Ramie. — ⁸⁾ Auch gemischt mit anderen pflanzlichen Spinnstoffen. ⁹⁾ Einschließlich der in diesen Webereien nebenbei hergestellten sonstigen Gewebe.

6. Textilindustrie
Wirkereien im Jahre 1928

Zahl der Betriebe..... 3 683
Zahl der berufsgenossenschaftlich versicherten
Personen am 1. Juli 1928 169 598
Betriebsvorrichtungen f. d. Herstellung von:

Strümpfen
Zahl der
Fonturen an regulären Wirkmaschinen 245 203
Köpfe an Strumpfundstühlen 18 587
Köpfe an Flachstrickmaschinen 25 744

Handschuhen
Zahl der
Kattenstühle 4 503
Milanese Stühle 487
Doppelstühle (Fangkettenstühle) 495
Raschelmachines 99
Köpfe an Flachstrickmaschinen 4 952
Fonturen an Cottonmaschinen und Kulierstühlen 2 389

Trikotagen
Zahl der
Fonturen an regulären Wirkmaschinen
für Unterkleider 8 172
für Ränder 3 934
Systeme bzw. Maileusen an Rundstühlen 114 575
Köpfe an Rundstrickmaschinen 4 939
Köpfe an Flachstrickmaschinen 1 428

Phantasie-, Strick- und Wirkwaren
Zahl der
Handstrickmaschinen 16 821
Motorstrickmaschinen
Flachstrickmaschinen 9 665
Rundstrickmaschinen 2 824
Links- und Links-Maschinen 2 366
Raschelmachines 1 659
Kettenstühle 1 195
Rundwirkmaschinen 4 572
kleinen Rundköpfchen 1 316

Verbrauch an Rohmaterialien
Gespinnte aus in 1000 kg
natürlicher Seide, rein 118
natürlicher Seide, gemischt mit anderen Spinnstoffen 39
Kunstseide, rein 8 163
Kunstseide, gemischt mit anderen Spinnstoffen, außer
natürlicher Seide 812
Schafwolle, Kunstwolle, Mohair, Alpaka, Kamelhaaren,
auch gemischt mit anderen Spinnstoffen, außer Baum-
wolle, natürlicher Seide und Kunstseide:
Kammgarn, auch sogenanntes Zephirgarn 15 180
Streichgarn 2 819
Baumwolle:
rein aus Baumwolle 51 092
aus Baumwolle gemischt mit Wolle 4 658
aus Baumwolle, gemischt mit anderen Spinnstoffen,
außer Wolle, natürlicher Seide und Kunstseide .. 483
Sonstiges Material:
Nähgarne, Metallfäden, Gummifäden 366
in 1000 RM
Wert der vorstehend angegebenen Gespinnte 550 501
Wert der von anderwärts bezogenen Wirk- und Strickstoffe
(Meter- und Kiloware) sowie Wirk- und Strickwaren
zum Zwecke der Weiterverarbeitung für eigene Rechnung 60 320
Gesamtwert der in der Wirkerei verarbeiteten
Materialien 610 821

An andere deutsche Betriebe für Veredelung
und Ausrüstung (z. B. Färben, Bleichen
usw.) insgesamt gezahlte Beträge..... 62 110

Erzeugung:	in 1000 RM	
	Dutzend Paar	Wert in 1000 RM
Gewirkte und gestrickte Stoffe zum Verkauf als Meter- oder Kiloware .		80 463
Strümpfe und Socken:		
gewirkte	35 231 396	514 724
gestrickte	4 449 171	79 790
Handschuhe:		
Stoffhandschuhe	7 683 562	99 926
Strickhandschuhe	1 188 351	13 403
Kulierhandschuhe	334 325	4 612
	Dutzend Stück	
Unterkleider.....	14 461 721	310 414
Andere Wirk- und Strickwaren (Oberkleider, Mützen usw.)		262 210
Gesamtwert der Erzeugung für eigene Rechnung		1 365 542

Insgesamt	Davon nach dem Ausland und an Exporteure	Wert in 1000 RM	
		Insgesamt	Davon nach dem Ausland
Gewirkte und gestrickte Stoffe zum Verkauf als Meter- oder Kiloware .	79 751	20 362	

Absatz:

Erzeugung:	in 1000 RM	
	Dutzend Paar	Wert in 1000 RM
Gewirkte und gestrickte Stoffe zum Verkauf als Meter- oder Kiloware .	79 751	20 362
Strümpfe und Socken:		
gewirkte	34 045 034	497 792
gestrickte	4 222 147	76 871
Handschuhe:		
Stoffhandschuhe ..	7 625 607	99 606
Strickhandschuhe ..	1 147 347	12 953
Kulierhandschuhe .	338 178	4 548
	Dutzend Stück	
Unterkleider	14 239 263	305 472
Andere Wirk- und Strickwaren (Oberkleider, Schals, Mützen usw.)	255 179	21 426
Verwertbare Abfälle.....	3 716	98
Gesamtwert des Absatzes	1 335 888	284 435

Absatz der Wirkereien im Jahre 1928

Länder und Landesteile	Strumpfwirkereien		Strumpfstrikereien		Trikotagenindustrie		Handschuhindustrie		Phantasiwaren- und sonstige Wirk- u. Strickwarenindustrie	
	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland
	in 1000 RM									
Land Sachsen	478 537	131 140	12 772	850	148 929	24 296	149 032	77 296	49 277	4 247
Thüringen	10 384	1 887	1 927	217	2 372	239	—	—	79 977	6 873
Prov. Sachsen			6 951	53			—	—	17 623	147
Württemberg	1 789	14	10 659	120	129 760	14 355	—	—	66 544	4 946
Rheinland	4 163	111	8 996	46	11 796	2 579	—	—	11 316	920
Westfalen	492	—	9 771	—	1 366	—	—	—	2 035	112
Brandenburg	5 058	1 061	2 475	1 308	5 439	1 350	—	—	9 993	1 831
Schlesien	5 287	57	2 806	1	—	—	186	—	15 350	2 632
Übriges Deutschland	917	—	13 765	649	36 838	4 539	—	—	21 306	558
Deutsches Reich	506 627	134 270	70 122	3 244	336 500	47 359	149 218	77 296	273 421	22 266

1) Davon Hohenzollern 18 574 000 RM. — 2) Davon Hohenzollern 1 361 000 RM. — 3) Davon Hohenzollern 2 291 000 RM. — 4) Davon Hohenzollern 36 000 RM.

6. Textilindustrie
Bekleidungsindustrie im Jahre 1928

Zahl der Betriebe	5 801	Für Färben, Bleichen usw. gezahlte Beträge	Wert in 1 000 RM 13 361	Noch Absatz	Wert in 1 000 RM
Innerhalb des Betriebes be- schäftigte berufsgenossen- schaftlich versicherte Per- sonen (Jahresdurchschnitt)		Absatz		Kinderkleider	26 683
Männer	40 067	Männer-u. Knabenoberkleider	647 321	Baby- und Erstlingskleidung	7 999
Frauen	123 520	davon:		Weißwaren, Kinderhüte usw.	15 477
Löhne und Gehälter (in 1 000 RM)	251 971	Anzüge	242 940	Schürzen, Unterröcke usw. .	55 584
Arbeitslöhne (in 1 000 RM) gezahl an Zwischenmeister	140 504	Mäntel und Überzieher	146 490	Krawatten	59 480
an Heimarbeiter ..	100 231	Lodenbekleidung	28 856	Hosenträger, Gürtel usw. .	22 665
Rostoffverbrauch	Wert in 1 000 RM	Einzelhosen	54 456	Herrenhüte und -mützen ..	95 363
Gewebe aus:		Arbeiter- und Berufskleidung...	86 765	davon:	
Seide, Halb-, Kunstseide	164 410	Lüster- u. Leinenbekleidung...	18 459	aus Wollfilz	38 995
Wolle, Halbwolle	376 479	Imprägnierte u. Gummikleidung	32 161	aus Haarfilz	21 008
Baumwolle	306 178	Sonstige Oberkleidung	37 194	aus Stroh usw.	440
Leinen, Halbleinen	22 567	Frauen-u. Mädchenoberkleider	608 139	aus sonstigem Material	5 960
sonst. gewebten, gewirkten Stoffen	19 290	davon:		Mützen	28 522
Leder	12 782	Mäntel	326 649	Hutstumpen, sonstige Hutkörper	438
Wolle zur Hutfabrikation..	22 838	Kostüme	17 571	Damenhüte und -mützen... .	106 159
Haare zur Hutfabrikation..	10 337	Blusen	16 256	davon:	
Haar- und Velourstumpen..	2 896	Kleider	223 456	aus Wollfilz	38 481
Wollstumpen	9 394	Sonstige Oberkleidung	24 207	aus Haarfilz	9 265
Strohstumpen (Exoten) ...	4 175	Herrenwäsche	131 938	aus Stroh usw.	30 503
Geflechte f. d. Hutfabrikation	7 901	davon:		aus sonstigem Material	6 547
Posamenten, Spitzen usw. .	24 557	Kragen	31 479	Mützen	5 614
Pelze und Pelzbesätze	24 287	Hemden aller Art	91 129	Hutstumpen, sonstige Hutkörper	15 749
Sonstige Rohstoffe	7 790	Sonstige Wäsche	9 330	Handschuhe	21 775
Knöpfe, Garne u. ä.	27 963	Damenwäsche und Korsetts	158 826	davon:	
Insgesamt	1 043 844	davon:		Stoffhandschuhe	14 320
		Hemden, Hosen usw.	85 916	Lederhandschuhe	7 455
		Schlafanzüge	4 493	Sonstige Artikel	5 430
		Büsten-, Hüftenhalter usw.	43 361	Insgesamt	1 978 887
		Strumpfbänder und -halter ...	6 362		
		Sonstige Wäsche	18 694		
		Badewäsche	16 048		
		davon:			
		Badeanzüge	8 646		
		Bademäntel	3 531		
		Sonstige Badewäsche	3 871		

Absatz der Bekleidungsindustrie nach Ländern und Landesteilen im Jahre 1928

Länder und Landesteile	Be- triebe	Ins- gesamt	Männer- und Knaben- ober- kleider	Frauen- u. Mäd- chen- ober- kleider	Her- ren- wäsche	Damen- wäsche, Kor- setts	Bade- wäsche	Kinder- u. Erst- lings- kleidung	Weiß- waren, Schür- zen usw.	Kra- watten, Hosen- träger	Hüte, Müt- zen	Hand- schuhe	Sonstige Arti- kel
Ostpreußen	28	7 050	4 860	142	430	662	1	37	745	—	173	—	—
Stadt Berlin	1 518	959 871	167 197	539 869	44 861	53 721	2 290	18 750	34 855	38 758	50 578	5 791	3 201
Brandenburg	65	71 970	3 285	268	216	230	8	16	69	4	67 564	310	—
Pommern	106	55 577	53 667	505	194	637	—	147	406	—	2	19	—
Niederschlesien	227	126 184	68 948	30 682	2 031	2 787	35	4 986	4 147	1 066	10 944	543	15
Oberschlesien	9	5 775	390	—	156	64	—	—	3	—	5 162	—	—
Sachsen	93	28 524	4 484	10 529	2 134	2 220	—	3 317	3 484	120	474	1 600	162
Schleswig-Holstein ..	29	6 107	5 201	427	56	149	4	1	55	—	169	45	—
Hannover	80	23 011	14 078	661	1 029	3 299	221	33	248	2 852	590	—	—
Westfalen	201	79 113	36 185	521	26 449	10 642	613	47	3 290	565	601	200	—
Hessen-Nassau	108	33 960	20 966	1 522	2 143	4 036	4	10	215	348	4 226	47	443
Rheinprovinz	405	165 400	94 037	613	9 703	14 063	4 357	2 189	3 161	27 725	9 323	1	228
Hohenzollern	5	5 062	57	7	8	590	—	—	—	—	4 400	—	—
Preußen	2 874	1 567 604	473 355	585 746	89 410	93 100	7 533	29 533	50 678	71 438	154 206	8 556	4 049
Bayern	261	95 134	68 441	5 879	5 561	4 932	55	194	1 109	1 983	6 741	—	239
Sachsen	629	159 001	33 395	5 548	27 419	30 074	4 407	2 636	11 892	5 556	24 518	13 110	446
Württemberg	168	64 822	25 604	4 175	3 429	19 240	3 104	1 662	3 751	481	2 754	37	585
Baden	48	17 208	8 790	207	674	4 136	1	—	966	1 051	1 315	68	—
Thüringen	59	15 158	3 945	1 002	2 888	1 453	11	147	1 380	17	4 297	—	18
Hessen	54	24 113	16 203	58	2 890	—	6	1	12	29	4 868	—	56
Hamburg	73	28 292	14 420	5 005	1 740	1 540	928	466	614	1 353	2 185	4	37
Übrige Länder	52	7 555	3 168	577	759	1 471	3	43	659	237	638	—	—
Deutsches Reich	4 218	1 978 887	647 321	608 139	131 938	158 826	16 048	34 682	71 061	82 145	201 522	21 775	5 430

7. Lederindustrie

(*Wirtschaft und Statistik Sonderhefte Nr. 4, 6 und 8)

Lederfabriken und Gerbereien

Jahre	Be- triebe	Löhne und Ge- hälter in 1000 <i>R.M.</i>	Verarbeitete rohe Häute und Felle												Wert der verar- beiteten Häute und Felle in 1000 <i>R.M.</i>
			Roßhäute		Rindshäute		Kalbfelle		Ziegen- und Zickelfelle		Schaf- und Lammfelle		Sonstige Häute und Felle		
			trocken und trocken- gesalzen	grün und naß- gesalzen	trocken und trocken- gesalzen	grün und naß- gesalzen	trocken und trocken- gesalzen	grün und naß- gesalzen	trocken und trocken- gesalzen	grün und naß- gesalzen	trocken und trocken- gesalzen	grün und naß- gesalzen	trocken und trocken- gesalzen	grün und naß- gesalzen	
in 1000 kg															
1926	1 307	72 948	10	12 770	21 131	151 736	149	30 585	4 924	979	4 975	8 867	718	1 507	410 856
1927	1 262	93 263	748	12 702	39 852	195 128	527	33 511	6 010	6 010	7 850	9 821	816	2 260	602 663
1928	1 215	93 627	341	9 237	36 433	151 964	356	35 718	5 796	883	7 159	7 988	744	2 621	634 413
1929	1 144	88 040	318	9 135	25 461	148 099	86	40 629	4 727	418	6 675	7 600	586	2 363	478 809
1930	1 015	87 292	512	11 479	21 975	158 700	246	35 677	4 792	367	5 998	4 091	617	2 051	387 718

Jahre	Verarbeitete Gerb- und Hilfsstoffe					Wert der verarbeiteten Gerb- und Hilfsstoffe in 1000 <i>R.M.</i>	
	Vegetabilische Gerbstoffe	Gerbstoffauszüge		Künstliche Gerbstoffe	Chromgerb- mittel		Andere Gerb- und Hilfsstoffe
		flüssig	fest				
in 1000 kg							
1926	133 818	24 894	26 449	6 047	11 538	52 405	
1927	162 709	33 916	44 397	7 153	18 061	85 110	
1928	141 418	30 377	35 761	6 362	16 536	79 752	
1929	128 941	21 695	29 111	6 270	16 416	69 144	
1930	128 675	23 168	28 090	4 932	17 223	65 918	

Gesamtwert der Jahreserzeugung an Leder	(in 1000 <i>R.M.</i>)	1926	1927	1928	1929	1930
Wert der Nebenerzeugnisse insgesamt	(in 1000 <i>R.M.</i>)	680 992	951 896	935 635	795 936	685 912
		18 649	25 300	25 909	23 537	18 163

Gegenstand	Jahre	Jahreserzeugung an Leder							
		lohgar		chromgar		weißgar		sämisch, fettgar und anderes	
		Menge in 1000 kg	Wert in 1000 <i>R.M.</i>	Menge in 1000 kg	Wert in 1000 <i>R.M.</i>	Menge in 1000 kg	Wert in 1000 <i>R.M.</i>	Menge in 1000 kg	Wert in 1000 <i>R.M.</i>
Lackleder	1926	491	5 250	2 842	60 155	—	—	—	—
	1927	1 161	13 034	3 371	83 052	—	—	—	—
	1928	1 097	11 796	3 260	84 987	—	—	—	—
	1929	1 087	8 791	2 437	51 132	—	—	—	—
	1930	604	5 230	3 070	56 859	—	—	—	—
Sohl-, Vache- und Brandschuhleder....	1926	63 367	225 002	513	2 415	—	—	60	373
	1927	83 500	313 898	513	2 931	—	—	91	615
	1928	69 848	297 173	540	2 917	—	—	32	242
	1929	58 837	231 675	318	1 850	—	—	—	—
Oberleder, Fein- und Futterleder, Ge- schirr-, Sattler-, Wagen-, Polster-, Möbel- u. Taschen- leder.....	1930	59 394	208 160	381	2 260	—	—	—	—
	1926	15 906	100 320	13 805	202 252	186	1 822	51	1 271
	1927	19 346	132 990	17 676	275 744	283	3 029	89	1 249
	1928	16 244	121 772	16 361	290 279	204	2 429	68	1 118
	1929	13 435	101 664	16 093	284 714	149	1 843	46	749
Leder für technische Zwecke	1930	11 743	83 236	15 062	238 328	116	1 387	40	430
	1926	4 301	24 491	564	3 435	14	318	401	1 778
	1927	6 129	38 205	731	4 393	26	357	801	3 997
	1928	5 369	34 731	806	5 292	17	185	656	4 096
	1929	4 449	25 711	614	3 659	13	191	688	3 334
Handschuhleder.....	1930	3 429	17 612	423	2 246	12	194	519	2 375
	1926	6	74	118	2 474	685	14 151	167	2 665
	1927	—	—	67	2 208	1 124	21 347	220	2 927
	1928	—	—	64	2 435	897	20 660	165	2 285
	1929	—	—	48	1 397	789	16 102	129	2 751
Gegerbte Spalte jeder Art und Abfälle...	1930	1	4	140	3 021	635	12 790	121	2 409
	1926	8 443	21 493	2 082	7 577	1	6	49	407
	1927	11 907	35 232	3 214	13 684	3	16	73	469
	1928	10 357	34 213	2 715	14 116	11	103	66	515
	1929	14 761	41 471	2 859	14 225	0	2	78	517
Anderes Leder.....	1930	13 346	35 772	2 358	11 071	—	—	62	476
	1926	457	2 422	0	3	41	468	38	369
	1927	365	1 869	0	3	21	187	34	460
	1928	460	3 137	—	—	35	349	27	205
	1929	525	3 551	0	1	43	395	79	535
1930	274	1 467	—	—	41	329	42	256	

8. Kraftfahrzeug- und Bereifungsindustrie

(Wirtschaft und Statistik Sonderhefte Nr. 4, 6 und 8)

Kraftfahrzeugfabriken

Jahre	Betriebe	Durchschnittlich beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter		Gesamtwert der von anderwärts bezogenen Rohstoffe, Halb- und Ganzfabrikate einseh. der von anderen Betrieben fakturierten Hilfsfabrikaten in 1 000 R.M.	Zur weiteren Verarbeitung wurden von anderwärts bezogen				Gesamtwert ¹⁾ der von anderwärts bezogenen Bereifungen in 1 000 R.M.	Erzeugung								
			insgesamt	davon nutzbare Löhne		vollständige Unter-gestelle		Motoren			Klein-kraft-räder (steuer-frei)	Kraft-räder, zwei- und drei-rädrig	Seiten-wagen zu Kraft-rädern	Vollständige Kraftwagen				Krankenkraft-wagen ²⁾	Automobil-omnibusse
						Personen-kraft-wagen	Lastkraft-wagen	insgesamt	davon für					insgesamt	davon	Personenkraftwagen			
			in 1 000 R.M.	in 1 000 R.M.							Stück	Wert ²⁾ in 1 000 R.M.	Stück			Wert ²⁾ in 1 000 R.M.	insgesamt	bis 6 Steuer-PS	über 6 bis 10 Steuer-PS	über 10 Steuer-PS
1925	235	86 642	178 180	107 749	383 676	250	1 161	7 891	11 450	44 639	7 197	48 783	827	38 988	22 392	11 937	4 659	92	940
1926	238	55 412	113 667	63 352	232 193	.	.	6 851	6 594	25 508	3 392	45 550	1565	31 896	20 071	9 057	2 768	62	550
1927	244	183 424	174 309	98 788	506 341	1353	2 974	32 729	21 322	60 332	11 713	72 543	2454	84 610	50 622	11 418	22 570	58	881
1928	140	183 751	199 653	106 642	524 439	325	1 014	64 759	36 041	53 682	61 504	100 708	3605	101 617	38 587	28 037	34 993	84	920
1929	128	176 441	187 334	87 388	539 500	62	474	77 363	30 247	43 828	113 430	87 617	3042	91 936	35 973	25 632	30 331	89	636

Jahre	Erzeugung (Fortsetzung)										Gesamtwert der Erzeugung einschl. der ausgeführten Reparaturarbeiten u. der Lieferung von Ersatz- u. Reserveteilen in 1 000 R.M.			
	Vollständige Kraftwagen				Untergestelle				Motoren					
	Lieferungs-kraft-wagen	Lastkraftwagen		Sonderfahrzeuge m. bes. mechanischen Einrichtungen	insgesamt	Personen- und Krankenkraft-wagen	davon für		insgesamt	davon für				
		insgesamt	davon ⁴⁾ über 2 000 kg Eigen-gewicht				Lieferungs- u. Lastkraft-wagen, einseh. Automobi-lomnibusse	Sonder-fahrzeuge		Kraft-räder		Kraft-wagen	Motor-boote	sonstige Zwecke
1925	9 364	.	7 142	13 591	8 745	4 720	126	15 058	8 662	2 464	840	3 092	771 371	
1926	4 661	.	5 721	8 412	3 760	4 564	88	24 537	18 119	707	2 018	3 693	501 475	
1927	2 336	8 755	5 042	10 114	18 472	6 502	11 735	235	14 787	5 820	1 221	2 465	5 281	907 626
1928	2 987	17 053	7 038	11 056	15 416	6 442	8 800	174	18 306	3 855	2 552	3 044	8 855	1 088 858
1929	15 594	5 677	6 486	19 767 ⁵⁾	4 225	15 347	195	18 754	4 788	5 757	8 209	993 931		

¹⁾ Zahl am 1. Juli. — ²⁾ Im Gesamtwert der von anderwärts bezogenen Rohstoffe usw. enthalten. — ³⁾ Im Jahr 1929 einschl. Untergestelle. — ⁴⁾ In den Jahren 1925 und 1926 wurde nach den Größenklassen »bis 1 000 kg Tragfähigkeit« und »über 1 000 kg Tragfähigkeit« unterschieden. (Vgl. Jahrbuch 1928). — ⁵⁾ Ohne Untergestelle für Krankenkraftwagen.

Bereifungsfabriken

Jahre	Zahl der Betriebe	Zahl der berufsgenossenschaftlich versicherten Personen		Löhne und Gehälter dieser Personen	Wert der verbrauchten Rohstoffe und Halbfabrikate	Gesamtwert der Erzeugung	Hergestellte Bereifungen für Personen- und Lieferwagen (pneumatische Reifen)	
		am 1. Jan.	am 1. Juli				Decken	Schläuche
								in 1 000 Stück
1925	33	9 692	11 930	17 602	140 273	208 130	1 019,5	1 092,7
1926	24	6 810	7 122	13 296	98 272	164 564	818,6	756,2
1927	23	8 355	11 947	19 072	118 056	205 570	1 182,4	1 170,0
1928	23	9 595	8 977	19 081	105 312	204 378	1 361,9	1 303,6
1929	21	9 151	9 116	18 743	114 868	207 141	1 552,1	1 394,4

Hergestellte Bereifungen (Fortsetzung)

Jahre	für Lastwagen und Omnibusse			für Lastkarren u. Traktoren			für Krafräder		für Fahrräder			Sonstige	
	Riesennluftreifen	Elastik-Hohlraum-reifen	Voll-reifen	Pneumatische Reifen		Vollreifen mit Stahlband	Decken	Schläuche	Decken	Schläuche	Schlauch-reifen	Decken	Schläuche
				Decken	Schläuche								
1925	72,6	75,7	76,1	142,2	—	—	23,5	285,3	313,1	10 927,5	11 807,7	218,6	5,9
1926	51,2	34,9	75,6	66,7	.	.	16,9	241,5	339,6	9 218,9	9 873,6	134,3	.
1927	75,1	59,1	95,6	118,0	. 1)	. 1)	40,2	444,2	437,2	16 426,9	14 566,6	288,3	5,6
1928	128,5	120,2	153,5	41,4	. 1)	. 1)	44,8	762,7	805,9	11 576,7	11 910,7	171,7	4,7
1929	173,4	177,2	186,1	9,5	5,7 2)	9,3 2)	44,1	691,2	704,4	11 046,0	10 767,5	108,1	—

¹⁾ Unter »Sonstige« mit enthalten. — ²⁾ Einschließlich Bereifungen für Flugzeuge.

9. Elektrizitätswerke

(»Wirtschaft und Statistik«, Sonderhefte Nr. 4, 6 und 8)

Die deutsche Stromerzeugung im Jahre 1929

Länder und Landesteile	Strom- erzeuger	Stromerzeugung in 1000 kWh											
		Leistungs- fähig- keit in kW	davon aus:									an- deren Quellen	
			ins- gesamt	festen Brenn- stoffen insgesamt	und zwar aus:				Wasser- kraft	Öl	Gas		Wind- kraft
					Stein- kohle	Braun- kohlen- bri- ketts	Roh- braun- kohle und Torf	Mi- schung fester Brenn- stoffe					
Prov. Ostpreußen.....	127 837	255 646	208 824	207 904	—	920	—	37 593	5 955	994	24	2 256	
Stadt Berlin.....	882 863	1 340 119	1 326 428	1 321 108	4 820	6	494	—	11 921	7	—	1 763	
Prov. Brandenburg.....	686 665	1 772 434	1 744 491	101 140	10 231	1 632 848	272	13 571	9 170	1 123	—	4 079	
» Pommern.....	198 619	450 000	396 441	396 175	249	—	17	47 977	1 941	2 389	—	1 252	
» Grenzmark Posen- Westpreußen.....	13 066	25 291	16 709	11 743	—	4 966	—	8 230	62	—	—	290	
» Niederschlesien....	421 260	885 593	753 463	604 857	2 326	141 346	4 934	97 039	4 286	9 541	—	1 264	
» Oberschlesien.....	241 794	822 227	756 377	756 329	—	—	48	4 591	707	50 187	—	10 365	
» Sachsen.....	1 413 336	4 439 992	4 335 931	20 869	75 104	4 216 252	23 706	16 536	11 381	75 455	3	686	
» Schleswig-Holstein.	220 079	368 321	350 560	274 413	10 839	—	65 308	5 032	11 730	632	14	353	
» Hannover.....	412 060	932 594	626 597	517 954	1 017	105 970	1 656	43 386	17 468	241 663	—	3 480	
» Westfalen.....	1 422 918	3 724 424	2 597 959	2 583 544	897	174	13 344	74 892	9 009	927 879	—	114 685	
» Hessen-Nassau*)... Rheinprovinz.....	370 103 2 314 739	809 859 6 659 865	733 270 4 970 542	302 792 1 818 839	3 630 89 714	413 421 3 052 840	13 427 9 149	71 158 63 118	3 195 12 732	786 1 507 655	— —	1 450 105 818	
Hohenzollern.....	2 569	3 224	226	128	—	—	98	2 452	546	—	—	—	
Preußen*)	8 727 908	22 469 589	18 817 818	8 917 795	198 827	9 568 743	132 453	485 575	100 103	2 818 311	41	247 741	
Bayern.....	1 132 560	3 090 854	761 058	529 740	16 458	189 970	24 890	2 202 017	37 813	88 179	4	1 783	
Sachsen.....	1 073 995	2 127 056	2 035 076	248 595	268 626	1 325 306	192 549	67 729	12 959	7 074	—	4 218	
Württemberg.....	319 016	581 985	274 372	271 721	1 731	429	491	286 972	15 372	2 127	—	3 142	
Baden.....	327 450	819 577	353 440	345 442	1 383	—	6 615	453 781	8 044	632	—	3 680	
Thüringen.....	161 610	268 701	222 022	29 360	59 940	116 415	16 307	16 294	8 535	16 793	—	5 057	
Hessen.....	128 801	247 187	235 617	168 922	23 769	42 926	—	4 998	2 829	3 446	—	297	
Hamburg.....	270 028	517 209	496 946	496 565	—	—	381	—	11 375	8 857	—	31	
Mecklenbg.-Schwerin.	39 459	66 376	45 479	45 226	125	—	128	6 850	13 033	135	—	879	
Oldenburg.....	23 493	27 055	22 706	20 683	—	1 980	43	1 721	2 132	285	—	211	
Braunschweig.....	65 188	131 946	113 613	5 980	1 487	105 565	581	4 407	1 641	9 054	—	3 231	
Anhalt.....	20 926	48 495	43 310	35	87	43 188	—	1 550	1 535	82	—	2 018	
Bremen.....	70 953	143 400	91 454	91 391	—	—	63	31 684	1 601	18 471	—	190	
Lippe.....	6 129	8 657	6 258	5 638	—	—	620	234	1 405	320	—	440	
Lübeck.....	36 792	88 112	37 861	37 826	—	—	35	—	196	49 312	—	743	
Mecklenburg-Strelitz.	976	1 300	407	407	—	—	—	265	466	7	—	155	
Schaumburg-Lippe..	10 789	23 329	23 235	23 235	—	—	—	4	—	—	—	90	
Deutsches Reich	12 416 073	30 660 828	23 580 672	12 385 611	572 433	13 945 522	375 156	3 564 081	219 039	3 023 085	45	273 906	
dagegen 1928....	11 101 776	27 870 248	21 301 139	10 540 415	580 330	9 735 561	444 833	3 566 246	210 871	2 539 819	48	252 125	
» 1927....	10 242 533	25 134 523	18 186 932	9 114 383	590 110	8 058 554	423 885	3 805 760	190 136	2 710 768	39	240 888	
» 1926....	9 555 084	21 217 614	15 305 444	7 383 742	521 770	6 044 356	1 355 576	3 317 524	173 658	2 375 633	—	45 355	
» 1925....	8 713 161	20 327 989	15 097 766	—	—	—	—	2 851 775	153 627	2 185 972	66	38 783	

*) Einschl. Waldeck.

9. Elektrizitätswerke

Größengliederung der öffentlichen Elektrizitätswerke und der Eigenanlagen in den Jahren 1926 bis 1929

Größenklassen	Jahre	Zahl der Kraftanlagen	Stromerzeugung in 1000 kWh aus:				Zahl der Kraftanlagen	Stromerzeugung in 1000 kWh aus:			
			Leistungsfähigkeit in kW	festen Brennstoffen	Wasserkraft	sonstigen Kraftquellen		Leistungsfähigkeit in kW	festen Brennstoffen	Wasserkraft	sonstigen Kraftquellen
Öffentliche Elektrizitätswerke											
1— 100 kW..	1926	494	24 134	.	.	.	3 367	133 095	.	.	.
101— 1 000 » ..		585	205 275	.	.	.	2 043	642 649	.	.	.
1 001— 5 000 » ..		162	363 517	.	.	.	456	1 039 022	.	.	.
5 001— 10 000 » ..		43	315 246	.	.	.	107	743 187	.	.	.
10 001—100 000 » ..		120	3 526 424	.	.	.	84	1 826 135	.	.	.
über 100 000 » ..	4	736 400	.	.	.	—	—	—	—	—	
Deutsches Reich		1 408	5 170 996	.	.	.	6 057	4 384 088	.	.	.
Eigenanlagen											
1— 100 kW..	1927	449	23 803	2 983	36 377	6 490	3 257	131 046	120 870	47 417	25 881
101— 1 000 » ..		617	218 244	52 242	308 762	53 166	2 090	653 024	909 928	196 021	89 530
1 001— 5 000 » ..		161	376 078	230 402	602 410	20 610	481	1 153 218	2 291 502	247 040	313 591
5 001— 10 000 » ..		43	310 417	296 824	369 574	—	107	759 524	1 343 229	21 474	517 903
10 001—100 000 » ..		124	3 750 004	6 302 726	1 049 773	16 308	80	1 817 775	3 672 290	926 912	2 094 407
über 100 000 » ..	5	1 049 400	2 963 936	—	3 945	—	—	—	—	—	
Deutsches Reich		1 399	5 727 946	9 849 113	2 366 896	100 519	6 015	4 514 587	8 337 819	1 438 864	3 041 312
1— 100 kW..	1928	449	23 419	1 660	30 557	6 932	3 067	127 283	112 642	41 475	25 364
101— 1 000 » ..		611	211 340	43 875	263 059	59 793	2 052	640 951	841 592	185 458	106 204
1 001— 5 000 » ..		171	377 335	195 584	536 802	25 845	460	1 049 576	2 161 169	197 726	280 262
5 001— 10 000 » ..		47	326 651	293 223	283 154	9 700	126	806 584	1 510 312	47 203	471 911
10 001—100 000 » ..		132	4 014 191	6 818 432	1 113 289	16 031	93	1 958 066	4 371 930	867 523	1 569 436
über 100 000 » ..	7	1 344 330	4 444 584	—	3 084	2	222 050	506 136	—	428 301	
Deutsches Reich		1 417	6 297 266	11 797 358	2 226 861	121 385	5 800	4 804 510	9 503 781	1 339 385	2 881 478
1— 100 kW..	1929	499	25 393	1 433	27 956	7 482	2 895	122 420	102 578	38 991	22 291
101— 1 000 » ..		623	215 586	32 373	244 505	66 909	2 046	648 947	848 325	179 594	97 924
1 001— 5 000 » ..		183	409 638	208 647	530 987	36 273	468	1 106 887	2 263 058	162 715	359 068
5 001— 10 000 » ..		41	292 681	294 424	283 145	6 373	109	747 992	1 526 068	102 241	439 434
10 001—100 000 » ..		131	4 127 338	6 103 254	1 198 720	19 867	92	2 065 041	4 041 448	795 227	1 977 592
über 100 000 » ..	11	2 424 100	7 324 970	—	4 157	2	230 050	834 094	—	478 705	
Deutsches Reich		1 488	7 494 736	13 965 101	2 285 313	141 061	5 612	4 921 337	9 615 571	1 278 768	3 375 014

Der Außenverkehr des Deutschen Reiches mit elektrischem Strom in den Jahren 1926 bis 1929

Länder	1926	1927	1928	1929	1926	1927	1928	1929
	Abgabe in 1000 kWh nach:				Bezug in 1000 kWh von:			
Dänemark	186	179	204	—	—	—	—	—
Frankreich	58 954	59 399	61 496	60 314	15 142	37 744	46 033	50 133
Niederlande	—	—	—	—	43	36	34	37
Luxemburg	55	62	—	—	—	—	—	—
Memelgebiet	10	10	12	16	—	—	—	—
Osterreich	235	137	909	3 226	24 304	43 679	99 675	128 761
Polen	10 584	63 155	53 395	51 778	776	11 098	3 325	2 637
Saargebiet	4 973	7 378	8 981	629	17 223	14 904	33 389	50 655
Schweiz	30 121	27 689	38 176	42 809	148 099	156 821	110 513	165 994
Tschechoslowakei	15 314	17 504	17 774	19 056	5	604	42	22
Insgesamt	120 432	175 513	180 947	177 828	205 592	264 886	293 011	398 239

10. Mühlenindustrie

(*Wirtschaft und Statistik*, Sonderheft Nr. 8)

Die Getreidemühlen im Erntejahr 1927/28

Zahl der Mühlen

Bezeichnung	Zahl der Mühlen insgesamt	davon Mühlen mit einer Tagesleistung von				Bezeichnung	Zahl der Mühlen insgesamt	davon Mühlen mit einer Tagesleistung von			
		unter 5 t	5 bis unter 20 t	20 bis 80 t	80 t u. darüber			unter 5 t	5 bis unter 20 t	20 bis 80 t	80 t u. darüber

Nach Wirtschaftsgebieten

Ostpreußen	786	379	293	106	8	Hessen-Nassau (einschließl. Waldeck), Hessen	1 767	1 580	145	31	11
Pommern, Mecklenburg-Strelitz u. -Schwerin	1 433	993	361	73	6	Schlesw.-Holstein, Lübeck, Hamburg, Hannover, Oldenburg, Bremen, Schaumburg-L.....	2 820	951	1 477	355	37
Brandenburg, Berlin, Grenzmark Pos.-Westpr.	1 578	1 208	285	71	14	Rheinprov., Westf., Lippe	2 808	1 823	817	141	27
Schlesien	1 782	1 393	291	88	10	Baden, Württemb., Bayern linksrh., Hohenzollern ..	2 302	2 052	208	32	10
Freistaat Sachsen, Thüring.	1 935	1 595	278	53	9	Bayern rechtsrh.	4 579	4 218	307	51	3
Provinz Sachsen, Braunschweig, Anhalt	1 847	1 457	318	63	9	Deutsches Reich	23 637	17 649	4 780	1 064	144

Nach Handels-, Lohn- und sonstiger Müllerei

Reine Handelsmühlen	727	161	256	215	95	Handels- u. Lohnmühlen mit vorwiegend Handelsmüllerei	3 110	937	1 593	542	38
Reine Lohnmühlen	15 106	13 538	1 454	111	3	Handels- u. Lohnmühlen mit vorwiegend Lohnmüllerei	3 323	2 022	1 158	141	2
Mühlen, die ausschließlich für eigene weiterverarbeitende Betriebe, z. B. eig. Bäckerei, tätig waren ..	208	173	29	6	—	Andere gemischte Mühlen hiervon betriebene Handelsmüllerei	1 163	818	290	49	6
							427	207	169	45	6

Nach Art der Antriebskraft

Wind	1 936	1 804	127	5	—	Wasser und Dampf	455	174	173	96	12
Wasser	10 339	9 389	832	107	11	Wasser und elektr. Kraft	2 759	2 111	543	96	9
Dampf	599	154	278	126	41	Wasser und Explosionsmotoren	2 143	1 530	517	95	1
Elektrische Kraft	1 743	866	702	157	18						
Explosionsmotoren ...	1 306	463	687	155	1	Dampf und elektr. Kraft	105	20	32	26	27
Wind und elektr. Kraft	824	527	276	21	—	Anders kombinierte Antriebskräfte	525	170	218	113	24
Wind und Explosionsmotoren	903	441	395	67	—						

Verarbeitete Getreidemengen

nach Handels-, Lohn- und sonstiger Müllerei

Fruchtarten	Menge des verarbeiteten Getreides		davon					
	insgesamt	davon ausl.	in Handelsmüllerei		in Lohnmüllerei		in Müllerei für sonstige Zwecke	
			insgesamt	davon ausl.	insgesamt	davon ausl.	insgesamt	davon ausl.
	in 1000 Doppelzentnern							
Roggen	46 657	5 424	28 740	5 135	16 533	124	1 384	165
Weizen	50 845	26 420	44 939	26 295	5 699	92	207	33
Gerste	14 187	9 858	9 877	8 312	4 303	1 544	7	2
Hafer	3 074	472	1 259	425	1 814	47	1	0
Mais	4 785	4 785	3 671	3 671	1 098	1 098	16	16
Menggetreide	6 608	234	358	63	6 245	171	5	0
Sonstige landw. Erzeugnisse	164	134	153	133	11	1	0	0
Insgesamt	126 320	47 327	88 997	44 034	35 703	3 077	1 620	216

10. Mühlenindustrie

Die Getreidemühlen im Erntejahr 1927/28

Hergestellte Müllereierzeugnisse nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Gesamtzahl der Betriebe	Menge der hergestellten Erzeugnisse	davon								
			Roggenmehl	Roggenschrot	Weizenmehl und -schrot	Hart- und Weichweizengrieß	Hafererzeugnisse (Mehl, Flocken, Grütze)	Graupen, Grütze aus Gerste	Futterschrot	Futtermehl, Kleie und andere Abfälle	Gersten- und Maismehl aus Menggetreide und sonstige Müllereierzeugnisse
			in 1000 Doppelzentnern								
Prov. Ostpreußen	786	5 860	1 965	341	741	5	16	33	1 623	1 133	3
Stadt Berlin	24	2 469	828	9	936	1	—	—	58	637	—
Prov. Brandenburg	1 363	6 096	2 867	24	884	2	—	1	689	1 627	2
Pommern	1 016	4 448	1 877	38	581	3	16	4	605	1 124	0
Grenzmark Posen-Westpreußen	191	794	390	3	50	0	—	0	132	219	—
Niederschlesien	1 497	6 545	2 326	7	1 743	18	11	23	586	1 821	10
Oberschlesien	285	2 307	821	8	429	5	13	5	197	604	25
Sachsen	1 522	6 713	2 078	9	1 792	95	3	8	1 130	1 591	7
Schleswig-Holstein	767	9 477	2 78	502	1 478	2	139	198	6 032	775	73
Hannover	1 603	11 636	1 385	521	2 117	112	23	13	6 042	1 402	21
Westfalen	1 335	6 159	1 016	287	1 372	1	11	5	2 407	962	98
Hessen-Nassau (einschl. Waldeck)	1 171	4 030	1 023	22	1 629	51	2	0	334	968	1
Rheinprovinz	1 369	14 169	1 578	1 069	6 027	734	36	35	1 483	3 165	42
Hohenzollern	63	84	4	—	48	0	0	—	11	20	1
Preußen	12 992	80 587	18 436	2 840	19 827	1 029	270	325	21 529	16 048	283
Bayern	4 800	10 796	3 229	11	3 490	236	2	21	740	2 974	93
Sachsen	1 092	6 912	2 401	7	1 764	113	10	29	726	1 855	7
Württemberg	1 242	3 242	231	4	1 759	18	1	1	445	728	55
Baden	776	6 621	326	8	3 950	278	2	3	381	1 592	81
Thüringen	843	2 304	672	19	510	2	—	1	558	538	4
Hessen	596	2 604	537	3	1 115	56	8	0	220	662	3
Hamburg	23	337	28	50	14	72	3	—	124	46	—
Mecklenburg-Schwerin	351	1 770	511	180	339	1	—	4	412	323	0
Oldenburg	363	3 031	46	243	8	—	63	15	2 566	86	4
Braunschweig	183	1 117	237	7	404	3	—	—	242	224	—
Anhalt	142	703	233	2	165	8	—	7	119	169	0
Bremen	16	2 404	548	87	1 059	—	—	—	117	593	—
Lippe	104	323	98	1	30	—	—	—	147	46	1
Lübeck	11	43	7	12	10	—	—	—	9	5	—
Mecklenburg-Strelitz	66	616	199	9	196	8	—	0	67	137	0
Schaumburg-Lippe	37	168	31	—	19	—	—	—	99	19	—
Deutsches Reich	23 637	123 578	27 770	3 483	34 659	1 824	359	406	28 501	26 045	531

Hergestellte Müllereierzeugnisse nach Größenklassen der Mühlen

Müllereierzeugnisse	Insgesamt	davon in Mühlen mit einer Tagesleistung von			
		unter 5 t	5 bis unter 20 t	20 bis unter 80 t	80 t und darüber
		in 1000 Doppelzentnern			
Roggenmehl	27 770	6 112	7 229	8 574	5 855
Roggenschrot	3 483	473	1 249	1 003	758
Weizenmehl	34 572	2 624	3 457	6 673	21 818
Weich-Weizengrieß	889	6	6	138	739
Hart-Weizengrieß	936	1	3	82	850
Weizenschrot	87	27	33	18	9
Gerstenmehl	108	45	37	20	6
Hafererzeugnisse	359	17	30	146	166
Maismehl	21	3	9	9	—
Mehl aus Menggetreide	280	148	84	43	5
Graupen, Grütze aus Gerste	406	8	20	33	345
Futterschrot	28 500	6 784	11 930	7 113	2 673
Futtermehl, Kleie und andere Abfälle	26 045	4 032	4 803	6 410	10 800
Sonstige Müllereierzeugnisse	122	12	36	34	40
Insgesamt	123 578	20 292	28 926	30 296	44 064

10. Mühlenindustrie
Getreidelagerräume
Getreidelagerräume der Getreidelagerhäuser und Mühlen
nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Getreidelagerhäuser mit einem Fassungsvermögen														Mühlen mit einer Tagesleistungsfähigkeit über 20 t	
	Bis 100 t		Von 101 bis 250 t		Von 251 bis 500 t		Von 501 bis 2000 t		Von 2001 bis 5000 t		Über 5000 t		Insgesamt		Zahl der Mühlen	Fassungs- vermögen ihrer Lager- räume 1 000 t
	Zahl der Lager- häuser 1 000 t	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl der Lager- häuser 1 000 t	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl der Lager- häuser 1 000 t	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl der Lager- häuser 1 000 t	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl der Lager- häuser 1 000 t	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl der Lager- häuser 1 000 t	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl der Lager- häuser 1 000 t	Fassungs- vermögen 1 000 t		
Prov. Ostpreußen .	56	4	100	20	77	30	52	50	6	18	3	100	294	222	114	96
Stadt Berlin	5	0	4	1	1	0	1	1	5	19	9	109	25	130	12	49
Prov. Brandenburg	142	9	108	20	37	14	37	34	3	8	—	—	327	85	66	54
Pommern	65	5	98	18	59	23	75	73	16	50	5	39	318	208	44	57
Grenz-Pos.																
Westpr.	37	2	34	6	18	6	2	2	—	—	—	—	91	16	7	4
Niederschles.	86	6	90	16	62	25	49	46	4	16	1	5	292	114	65	99
Oberschlesien	60	4	37	7	22	9	13	10	—	—	—	—	132	30	33	32
Sachsen	94	6	129	24	107	41	105	110	15	46	3	28	453	255	58	94
Schleswig-																
Holstein	48	3	39	7	30	11	44	40	6	25	2	12	169	98	184	95
Hannover	80	5	61	11	56	22	38	39	6	25	3	26	244	128	126	93
Westfalen	74	5	65	11	46	18	32	33	10	31	2	15	229	113	61	57
Hessen-Nas- sau einschl.																
Waldeck	74	4	54	9	27	10	29	28	1	5	2	30	187	86	28	57
Rheinprovinz	120	7	86	18	60	24	25	26	12	42	13	151	316	266	104	185
Preußen (ohne Hohenzollern)	941	60	905	166	602	233	502	492	84	285	43	515	3 077	1 751	902	972
Bayern r. d. Rh.	252	17	237	42	160	61	127	126	17	58	6	47	799	351	54	79
Bayern l. d. Rh.	21	1	22	4	18	7	7	5	—	—	7	70	75	87	8	18
Bayern	273	18	259	46	178	68	134	131	17	58	13	117	874	438	62	97
Sachsen	167	9	111	20	70	28	67	65	8	25	5	37	428	184	51	125
Württemberg einschl.																
Hohenzollern	30	2	29	5	40	17	25	26	2	6	—	—	126	56	15	15
Baden	53	3	42	8	24	9	22	20	5	19	12	241	158	300	19	67
Thüringen	25	2	43	7	30	11	14	12	1	2	—	—	113	34	11	13
Hessen	36	3	31	5	15	6	14	14	2	8	2	18	100	54	14	27
Hamburg	6	0	4	1	0	0	2	3	1	2	2	45	16	51	9	2
Mecklenburg ¹⁾	42	3	57	11	39	15	49	50	8	21	1	5	196	105	35	33
Oldenburg	17	1	20	4	13	5	2	2	1	2	3	25	56	39	63	13
Braunschweig	19	1	19	4	12	4	10	9	2	8	—	—	62	26	10	24
Anhalt	5	1	10	2	11	4	13	13	—	—	—	—	39	20	4	7
Bremen	—	—	1	0	2	1	—	—	2	7	1	24	6	32	5	36
Lippe ²⁾	13	1	8	1	2	1	7	8	—	—	—	—	30	11	7	2
Lübeck	2	0	2	1	4	2	4	3	1	3	1	12	14	21	1	1
Deutsches Reich	1 629	104	1 541	281	1 043	404	865	848	134	446	83	1 039	5 295	3 122	1 208	1 434

¹⁾ Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz. ²⁾ Einschl. Schaumburg-Lippe.

Schüttbodenfläche und Siloraum
der Getreidelagerhäuser nach Größenklassen

Größenklasse	Lagerhäuser													
	ausschließlich mit Schüttbodenfläche			ausschließlich mit Siloraum			mit Schüttbodenfläche und Siloraum			Insgesamt				
	Zahl	1 000 qm	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl	1 000 ebm	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl	1 000 qm	1 000 ebm	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl	1 000 qm	1 000 ebm	Fassungs- vermögen 1 000 t
bis 100 t	1 592	231	102	5	1	0	32	3	3	2	1 629	234	4	104
101— 250 t	1 445	473	263	16	5	3	80	19	28	15	1 541	492	33	281
251— 500 t	897	514	346	14	8	6	132	51	67	52	1 043	565	75	404
501—2 000 t	681	809	604	28	41	31	156	107	135	212	865	916	176	847
2 001—5 000 t	100	524	335	2	10	8	32	67	79	103	134	591	89	446
über 5 000 t	44	377	432	4	55	43	35	314	272	565	83	691	327	1 040
Zusammen	4 759	2 928	2 082	69	120	91	467	561	584	949	5 295	3 489	704	3 122

10. Mühlenindustrie
Ausnutzung der Getreidelagerhäuser im Erntejahr 1927/28
Verwendung der Lagerhäuser

Ermittelte Lagerhäuser insgesamt				davon Lagerhäuser, die			
				kein Getreide lagerten		über die gelagerten Mengen keine Angaben machen konnten	
Zahl	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl	Fassungsvermögen 1000 t
5 295	3 122	898	372	337	271		

Ermittelte Lagermengen in 1000 t

1927						1928					
Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
322	408	569	604	701	804	836	779	704	608	489	377

11. Industrie der Öle und Fette
Die Ölmühlen- und Ölveredelungsindustrie im Jahre 1928

Betriebe mit einer Jahresverarbeitung	Zahl der Betriebe	Durchschnittlich beschäftigte berufsvers. Personen	deren Löhne und Gehälter in Mill. R.M.	Verarbeitete Ölsaaten	Gewonnene Rohöle und -fette	Zur Veredelung gelangte Rohöle und -fette sowie Trane
						Menge in 1000 t
Ölmühlen ohne Veredelungsbetriebe						
bis 20 000 t	505	509	1,0	63,7	23,4	—
über 20 000 t	5	841	2,5	276,4	110,1	—
	Zusammen	510	1 350	3,5	340,1	133,5
Ölmühlen mit Veredelungsbetrieben						
bis 20 000 t	26	980	2,5	155,3	57,7	27,9
über 20 000 t	18	7 581	23,0	1 938,4	611,7	283,9
	Zusammen	44	8 561	25,5	2 093,7	311,8
Veredelungsbetriebe						
Reine Veredelungsbetriebe	11	1 126	3,0	—	—	245,0
Raffinerien der Margarinefabriken	10	338	0,9	—	—	99,6
	Zusammen	21	1 462	3,9	—	344,6
Sämtliche Betriebe						
Insgesamt	575	11 373	32,9	2 433,8	802,9	656,4

Verarbeitung von Ölsaaten im Jahre 1928

Bezeichnung der Rohstoffe	Insgesamt		davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung			
	Menge in 1000 t	Wert in Mill. R.M.	bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 400 bis 20 000 t	über 20 000 t
			Menge in 1000 t			
Raps und Rübsen	42,8	15,5	1,0	3,8	20,5	17,5
Leinsaat	440,1	137,9	0,5	4,1	119,5	316,0
Erdnüsse, geschält	504,0	212,0	—	0,2	24,7	479,1
Erdnüsse, ungeschält	67,3	20,5	—	0,1	—	67,2
Sojabohnen	859,4	199,7	—	—	0,3	859,1
Alle übrigen ölhaltigen Saaten	19,5	8,1	0,3	1,2	3,8	14,2
Palmkerne	294,9	121,0	—	—	31,7	263,2
Kopra und alle übrigen fetthaltigen Saaten	200,0	109,8	—	—	7,3	192,7
Ausländische Ölkuchen (Bauernkuchen) zur Ölgewinnung	5,8	1,1	—	—	—	5,8
Insgesamt	2 433,8	825,6	1,8	9,4	207,8	2 214,8
davon aus deutscher Ernte	13,3	4,8	1,5	3,4	7,2	1,2
und zwar: Raps und Rübsen	10,3	3,7	0,9	1,9	6,3	1,2
Leinsaat	1,9	0,7	0,3	1,1	0,5	—
Alle übrigen ölhaltigen Saaten	1,1	0,4	0,3	0,4	0,4	—

Gewinnung von Rohölen und Rohfetten, sowie Ölkuchen und Schrot im Jahre 1928

Erzeugnisse	Gewonnene Rohöle und Rohfette						Gewonnene Ölkuchen (einschl. Schrot)					
	Insgesamt		davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung				Insgesamt		davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung			
	Menge in 1000 t	Wert in Mill. R.M.	bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 400 bis 20 000 t	über 20 000 t	Menge in 1000 t	Wert in Mill. R.M.	bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 400 bis 20 000 t	über 20 000 t
			Menge in 1000 t						Menge in 1000 t			
aus Raps und Rübsen	16,2	13,2	0,3	1,4	7,9	6,6	25,6	4,7	0,6	2,3	12,1	10,6
Leinsaat	140,3	84,0	0,2	1,1	37,9	101,1	300,6	67,8	0,3	2,8	80,9	216,6
Erdnüssen	240,6	183,7	—	0,1	10,7	229,8	323,7	70,3	—	0,2	13,7	309,8
Sojabohnen	135,8	84,8	—	—	0,1	135,7	699,1	141,7	—	—	0,2	698,9
anderen ölhaltigen Saaten	7,6	6,7	0,1	0,4	1,6	5,5	*) 156,5	*) 27,9	*)	*)	*)	*)
Palmkernen	136,1	102,3	—	—	14,6	121,5	—	—	—	—	16,7	139,8
Kopra und anderen fetthaltigen Saaten	126,3	101,7	—	—	4,7	121,6	89,2	19,6	0,2	0,8	4,5	83,7
Insgesamt	802,9	576,4	0,6	3,0	77,5	721,8	1 594,7	332,0	1,1	6,1	128,1	1 459,4
davon in Lohn gewonnen	278,4	212,5	0,4	0,4	3,3	274,3	395,8	83,5	0,7	0,9	7,2	387,0

*) In den Zahlen aus »Kopra und anderen fetthaltigen Saaten« enthalten.

11. Industrie der Öle und Fette

Entwicklung der Ölmühlenindustrie

Die verarbeiteten Mengen sind aus dem Einfuhrüberschuß der einzelnen Ölsaaten und geschätzten Mengen inländischer Ernte errechnet. Aus dem auf diese Weise ermittelten Rohstoffverbrauch sind die gewonnenen Rohöle und Rohfette sowie Ölkuchen auf Grund der für das Jahr 1928 durch die Produktionserhebung festgestellten Ausbeuteziffern der einzelnen Ölsaaten berechnet.

Jahre	Verarbeitete Ölsaaten insgesamt	Gewonnene Rohöle und Rohfette								Gewonnene Ölkuchen (einschl. Schrot)	
		Insgesamt	davon							Insgesamt	Soja-schrot
			Raps- und Rüböl	Leinöl	Erdnußöl	Sojaöl	Baumwollsaat-, Sesam- u. andere Öle	Palmkernfett	Kokosfett und andere Fette		
1000 t											
1913 ..	1 784	653	71	180	41	20	108	109	124	1 117	102
1925 ..	1 539	560	22	80	136	53	52	104	113	958	274
1926 ..	1 692	626	9	102	187	58	26	110	134	1 044	301
1927 ..	1 961	676	11	127	178	91	15	126	128	1 258	469
1928 ..	2 472	824	16	141	251	134	13	137	132	1 611	690
1929 ..	2 599	853	10	100	271	162	14	140	156	1 703	834
1930 ..	2 325	759	10	75	269	140	26	141	98	1 530	725

Die Ölveredelungsindustrie im Jahre 1928

Zur Veredelung gelangte Rohöle und -fette sowie Trane			Hergestellte Veredelungsprodukte		
Rohstoffe	Menge in 1000 t	Wert in Mill. R. M.	Veredelungserzeugnisse	Menge in 1000 t	Wert in Mill. R. M.
Pflanzliche Rohöle:			Firnis	47,0	29,0
Raps- und Rüböl	7,7	6,3	Lackleinöl und gebleichtes Leinöl	22,6	13,8
Leinöl	85,1	49,8	Standöl	1,4	1,1
Erdnußöl	196,3	148,4	Zusammen	71,0	43,9
Sojaöl	110,2	70,7	Raffinierte pflanzl. Öle u. Fette, ungehärtet:		
Baumwollsaatöl	2,4	1,7	Raps- und Rüböl	7,2	6,3
Andere pflanzliche Öle	13,5	10,7	Leinöl	7,8	5,0
Zusammen	415,2	287,6	Erdnußöl	81,6	70,0
Pflanzliche Rohfette:			Sojaöl	98,8	72,1
Palmkernfett	55,0	41,3	Baumwollsaatöl	2,3	1,9
Kokosfett	98,6	76,5	Andere pflanzliche Öle	11,9	10,4
Palmfett u. and. pflanzl. Fette ..	5,0	3,8	Palmkernfett	51,2	42,7
Zusammen	158,8	121,6	Kokosfett	93,2	80,6
Trane, roh	82,6	44,4	Palmfett u. and. pflanzl. Fette ..	3,7	3,2
Insgesamt	656,4	453,6	Zusammen	357,7	292,2
			Gehärtete pflanzliche Öle (Hartfette)	103,8	89,2
			Gehärtete Trane (Harttrane)	75,6	52,9
			Raffinationsfettsäuren	40,3	21,8
			Insgesamt	648,4	500,0

Margarine- und Speisefettindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Anzahl	Rohstoffe		Rohstoffe			
		Menge in t	Wert in 1000 R. M.	Menge in t	Wert in 1000 R. M.		
Betriebe	88	Premier jus	10 405	10 458	Sesamöl	1 151	1 078
Beschäftigte Personen		Oleomargarin	8 465	11 102	And. pflanzl. Öle u. Fette	20 463	17 741
am 31. März	8 616	Neutrallard	4 492	6 286	Fette und Öle zusammen	418 698	367 892
» 30. Juni	8 680	Andere tierische Fette	441	381	Milch in 1 000 hl	804	8 936
» 30. September ..	8 914	Preßtag	317	333	Sonstige Rohstoffe .....	.	7 310
» 31. Dezember ..	9 042	Harttrane	65 904	54 110	Wert sämtl. Rohstoffe		384 138
		Pflanzliche Hartfette ..	91 181	83 895	Erzeugung		
		Kokosfett	86 158	74 818	Margarine	436 769	490 718
		Palmkernfett	35 822	30 548	Kunstspeisefett	17 092	16 129
		Palmfett	4 984	4 328	Unvermischte Speisefette	32 774	34 071
		Sojaöl	44 186	33 870	Zusammen	486 635	540 918
Löhne und Gehälter	20 468	Erdnußöl	42 511	37 164			
		Baumwollsaatöl	2 218	1 780			

11. Industrie der Öle und Fette
Lack-, Lackfarben- und Ölfarbenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe		Rohstoffe		t	1 000 R.M.	Erzeugung	t	1 000 R.M.
		t	1 000 R.M.	t	1 000 R.M.					
Betriebe	478	Rohes Leinöl	7 545	4 698	Sonstige Rohstoffe wie Schwerspat, Gips, Asphalt, Dextrin u. a.					
Beschäftigte Personen		Holzöl	5 537	8 286					6 051	
am 31. März	6 476	Andere pflanzliche Rohöle	287	251						
30. Juni	6 671	Leinölfirnisse	2 412	1 657	Gesamtwert der Rohstoffe				77 454	
30. September	6 519	Lackleimöl	10 057	6 873	Erzeugung					
31. Dezember	6 249	Standöl und andere veredelte pflanzliche Öle	1 284	1 086	Leinölfirnisse, Standöl u. a. ¹⁾	2 996	2 758			
		Benzin u. Benzolkohlenwasserstoffe	28 506	7 809	Klare Öllacke ²⁾	32 104	46 992			
		Terpentin und Kienöl	2 179	1 474	Öllackfarben	34 470	44 847			
		Sprit	5 967	2 671	Ölfarben und -spachtel	26 204	23 192			
		1 000 R.M.			Zellulose- und Spirituslacke ¹⁾ und -lackfarben sowie derartige Spachtel	18 595	38 301			
Löhne und Gehälter	15 844	Andere Lösungsmittel	7 211	6 893	Sonstige Erzeugnisse	16 903	9 744			
		Natur- und Kunstharze	15 549	10 622						
		Nitrozellulosewolle u. dgl.	628	2 297						
		Pigmente einschl. Farblacke ..	30 673	16 786	Zusammen	131 272	165 834			

¹⁾ Zum Absatz bestimmt.

Talgschmelzen und -pressen im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe		Erzeugung		t	1 000 R.M.
		t	1 000 R.M.	t	1 000 R.M.		
Betriebe	91	Rohtalg und Abfälle	29 924	15 072	Premier jus	8 776	8 562
Beschäftigte Personen		Abfallgrieben	265	48	Speisetalg	2 933	2 651
am 31. März	357	Angelassener Talg ¹⁾	3 222	2 311	Technische Talg	11 904	9 249
30. Juni	371	Premier jus ²⁾	114	114	Technische Mischfette	867	628
30. September	385	Andere tierische Fette	831	573	Andere Fette	792	629
31. Dezember	383	Pflanzliche Fette	149	105	Griekenkuchen	1 653	303
		1 000 R.M.			Oleomargarin	337	451
Löhne und Gehälter	959	Zusammen	34 505	18 223	Preßlinge (Preßtalg)	212	188
					Zusammen	27 474	22 661

¹⁾ Als solcher bezogen.

Druckfarbenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe		Rohstoffe		Erzeugung	t	1 000 R.M.
		t	1 000 R.M.	t	1 000 R.M.			
Betriebe	40	Rohes Leinöl	939	466	Druckfirnisse ¹⁾	771	946	
Beschäftigte Personen		Andere rohe pflanzl. Öle	26	29	Schwarze Zeitungsrotationsfarbe	8 384	7 117	
am 31. März	2 256	Leinölfirnisse	790	4 142	Andere schwarze Druckfarben	3 240	9 225	
30. Juni	2 282	Lackleimöl	2 237	999	Bunte Druckfarben	4 542	22 007	
30. September	2 300	Standöl und andere veredelte pflanzliche Öle ..	406	840	Tiefdruckfarben	2 728	4 018	
31. Dezember	2 332	Harzöl	77	476	Trockene (nicht druckfertige) Farben ²⁾	316	1 481	
		Harzölfirnis	133	787	Sonstige Erzeugnisse (z.B. Gummidruckfarben)	477	1 304	
		Mineralöle	5 350	1 341				
		1 000 R.M.						
Löhne und Gehälter	5 812	Benzin, Benzol, Toluol, Xylol und andere Kohlenwasserstoffe	1 935	787	Zusammen	20 458	46 098	
		Sprit	50					

¹⁾ Zum Absatz bestimmt.

Seifenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe		Rohstoffe		Erzeugung	t	1 000 R.M.
		t	1 000 R.M.	t	1 000 R.M.			
Betriebe	625	Talg einschl. Premier jus	50 093	40 477	Alkalien, Wasserglas, Füllstoffe		20 387	
Beschäftigte Personen		Tierische Abfallfette	10 371	6 758	Zwischenprodukte aus anderen Seifenfabriken:			
am 31. März	12 688	Tran, roh	2 720	1 291	Grundseife	381	347	
30. Juni	12 929	Harttran	5 095	3 586	Unterlauge und Glycerinwasser ²⁾	445	230	
30. September	13 439	Palmfett	15 781	11 194	Gesamtwert der Rohstoffe	183 180		
31. Dezember	12 356	Palmkernfett	50 536	39 254	Erzeugung ¹⁾			
		Kokosfett	8 609	7 092	Gewöhnliche feste Seife, Seifenflocken und -schnittel und Seifenpulver	276 809	253 849	
		1 000 R.M.			Toilettenseife, Glycerin-, Medizinalseife	37 564	67 029	
Löhne und Gehälter	23 338	Erdnußöl	4 946	3 632	Schmierseife	103 115	50 328	
		Baumwollsaatöl	4 880	3 853	Türkischrotöl und ähnliches ..	8 102	6 012	
		Sojaöl	3 360	2 208	Unterlauge und ähnliches ²⁾ ..	13 487	8 869	
		Leinöl	25 574	15 737	Sonstige Erzeugnisse (Scheuerepulver, flüssige techn. Seifen) ..	17 994	9 985	
		Baum- (Oliven-) Öl, Sulfuröl u. a.	1 705	1 539	Zusammen	457 071	396 072	
		Rizinusöl	3 686	3 342				
		Pflanzliche Hartfette	766	543				
		Raffinationsfettsäuren (acid oils) ..	17 780	11 165				
		Übrige Fette und Öle	1 764	1 204				
		Spaltungsfettsäuren (Stearin, Olein u. a.)	2 096	1 907				
		Harze	4 408	1 961				
		Riechstoffe		5 473				

¹⁾ Technische Seife ist entsprechend ihrer Beschaffenheit entweder unter »Gewöhnliche Seife« oder unter »Schmierseife« angegeben. —
²⁾ Ungerechnet auf 80prozentiges Glycerin.

11. Industrie der Öle und Fette
Kerzenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe	t		Erzeugung	t	
			1000	R.M.		1000	R.M.
Betriebe	90	Stearin und Paraffin	14 953	9 138	Gebrauchskerzen	15 307	17 338
Beschäftigte Personen		Bienen- und anderes Insektenwachs, roh und zubereitet	212	730	Zierkerzen	573	1 683
am 31. März	1 913	Pflanzenwachs, roh und zubereitet	57	97	Sonstige Erzeugnisse, wie Fackeln, Illuminations- und Nachtlämpchen, Bohnerwachs	389	659
» 30. Juni	2 046	Erdwachs (Ceresin, Ozokerit), roh u. gereinigt, natürliche u. künstliche	124	201			
» 30. September	2 328	Sonstige Rohstoffe, wie Dochte, Farben usw. ....	.	727			
31. Dezember	2 015	Gesamtwert der Rohstoffe	10 893	.				Zusammen	16 269	19 680
Löhne und Gehälter	2 559						

12. Maschinenfabriken, Apparat- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928

(Vorläufige Ergebnisse)

Bezeichnung	Anzahl			
Betriebe	3 695			
Beschäftigte Personen	Angestellte	Arbeiter	zusammen	
	am 1. Januar 1928	92 866	432 436	525 302
	» 1. April 1928	94 536	437 874	532 410
	» 1. Juli 1928	96 117	443 819	539 936
	» 1. Oktober 1928	96 190	428 772	524 962
	» 1. Januar 1929	95 973	410 332	506 305
		1000 R.M.		
Löhne und Gehälter	1 239 515			

Wert der verarbeiteten Rohstoffe, Halb- und Ganzfabrikate

Wert	Wert frei Werk in 1000 R.M.
der vorstehend aufgeführten Materialien aus Eisen, Stahl und Nichteisenermetallen	1 021 753
der von anderen Maschinen-, Apparat- und Kesselbauanstalten fertig bezogenen Hilfsmaschinen, Maschinenteile, Feuerungen, Saugzuganlagen, Gebläse, Aschetransportanlagen, Zubehörteile, Kugellager, Armaturen usw., soweit sie zum Einbau in die hergestellten Erzeugnisse verwendet wurden	217 534
Elektromotoren	29 953
Dynamomaschinen	6 234
elektrischen Ausrüstungen	15 010
des verarbeiteten Holzes (ausschl. Holz für Verpackungszwecke)	40 304
anderer verbrauchter Materialien (Porzellan, Leder, Gummi, Farben, Lacke, feuerfeste Steine usw.)	74 769
Zusammen	1 405 557

Verbrauch an Rohstoffen

Bezeichnung	Verarbeitete Menge insgesamt		davon aus eigenen und/oder Konzernbetrieben
	Menge in Tonnen		
Eisen und Stahl (einschl. Elektro-, Tiegel- u. Edelstahl)	1 034 281	618 836	
Eisenguß (Grauguß) und Temperguß	137 016	41 586	
Stahlguß (Stahlformguß)	396 961	33 061	
Stabeisen, Stabstahl und kleines Formeisen (Profileisen) unter 80 mm Höhe	119 732	7 557	
Formeisen (Profileisen, Träger usw.) über 80 mm Höhe	19 693	642	
Bandeseisen und Bandstahl, warmgewalzt	292 892	32 768	
Grobbleche, Mittelbleche, Kesselbleche, Universaleisen (3 mm und mehr)	78 993	1 350	
Feinbleche (unter 3 mm)	77 235	11 768	
Röhren, warmgewalzt, ausschl. der kaltgezogenen	50 892	22 543	
Sonstige Walzwerkserzeugnisse (Halbzeug, Weißbleche, Walzdraht, Kesseltrommeln usw.)	85 096	39 101	
Schmiedestücke	4 846	396	
Gezogener Draht	505	2	
Verzinkter Draht	6 750	89	
Kaltgewalzte Bandeseisen	6 926	336	
Kaltgezogene Röhren	38 820	2 933	
Drahtstifte, Nieten, Schrauben, Muttern, Sonstige Erzeugnisse aus Eisen und Stahl (roh und bearbeitet)	40 707	3 358	

Jahresabsatz und Lagerbestand

Bezeichnung	Wert in 1000 R.M.
Gesamtwert des Absatzes nach dem Inland und Ausland an Maschinen, Apparaten und Kesselbauerzeugnissen sowie Einzelteilen, Ersatz-, Reserve- und Zubehörteilen	3 704 461
Lagerbestand an Fertigwaren:	
Anfang 1928	384 832
Ende 1928	431 680
Wert (Marktpreis) der für den eigenen Bedarf hergestellten Maschinen und Werkzeuge	32 712
Gesamtwert (Inventurwert) der im Bau befindlichen Maschinen, Apparate, Kessel usw.:	
Anfang 1928	416 640
Ende 1928	450 271
Für ausgeführte Reparaturarbeiten in Rechnung gestellter Betrag	144 422
Davon entfällt auf mitgelieferte Einzelteile (Ersatzteile)	52 956
Abfallmaterial, verkauft oder an eigene Betriebe abgegeben	31 205

Nichteisenmetalle

Rohmetalle zur Metallisierung (Galvanisierung):	Menge in kg	
	Nickel	92 524	1 275
Kupfer	915 893	4 818
Sonstige Rohmetalle und Rohmetalllegierungen	2 248 857	101 090
Schwermetallguß (Messing-, Bronze-, Weißmetall- und ähnlicher Guß)	35 989 910	19 871 025
Leichtmetallguß (Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen, Silumin, Elektron- und ähnlicher Guß)	3 381 669	1 892 277
Walzwerkserzeugnisse (Bleche, Bänder, Drähte, Stangen usw.) sowie Preßteile aus:		
Kupfer	9 601 228	530 472
Messing	15 845 801	1 408 685
Zink	1 749 816	22 600
Sonstigen Schwermetallen	2 929 001	57 900
Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen und anderen Leichtmetallen	2 507 465	100

Bruttowert der Erzeugung

Bezeichnung	Wert in 1000 R.M.
Maschinen-, Apparat- und Kesselbauerzeugnisse (einschl. der Lagerbestandszunahme)	3 784 940
Für den eigenen Bedarf hergestellte Maschinen und Werkzeuge	32 712
Reparaturarbeiten (die mitgelieferten Einzelteile sind unter den »Erzeugnissen« mitgezählt)	91 466
Erlös für Abfallmaterial	31 205
Insgesamt	3 940 323

12. Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbau im Jahre 1928

Der Absatz der Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928
nach Warenarten

Warenart	Menge	Wert
	in Tonnen	in 1000 RM
Werkzeugmaschinen und Maschinenwerkzeuge	175 908	362 562
Textilmaschinen	195 268	471 007
Landmaschinen und Maschinen für Milchwirtschaft	249 573	250 286
Lokomotiven und andere Zugmaschinen	103 236	143 895
Kraftmaschinen (ausschl. der Elektromotoren)	142 493	294 608
Pumpen, Kompressoren, Kältemaschinen, Ventilatoren usw.	121 055	260 094
Hütten-, Stahl-, Walzwerks- und Gießereimaschinen	48 462	53 011
Mechanische Fördermittel, Waagen, Automaten	285 033	328 942
Maschinen und Apparate für Papierherstellung, Papierverarbeitung und das graphische Gewerbe	97 975	217 022
Büromaschinen und -apparate	7 838	103 121
Maschinen und Apparate für Mülerei, Nahrungs- und Genußmittelindustrie u. ähnl.	108 675	204 199
Zerkleinerungs- und Aufbereitungsmaschinen, Baumaschinen	187 006	186 568
Armaturen	79 900	171 680
Maschinen und Apparate für die chemische Industrie	116 132	150 071
Maschinen und Apparate für verschiedene Zwecke	24 708	92 008
Maschinen (in Sonderfabrikation)	73 412	87 230
Maschinenteile (in Sonderfabrikation)	334 614	299 983
Kesselbauerzeugnisse und Apparate		
Anderer Erzeugnisse:		
Sonstige Maschinen	3 404	2 816
Eisen- und Stahlwaren	22 577	10 858
Warmwasserbereiter usw.	2 318	14 502
zusammen	2 379 587	3 704 461

Die Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928 nach Gebieten

Gebiete	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Juli 1928			Löhne und Gehälter	Verarbeitete Rohstoffe, Halb- und Ganz- fabrikate	Absatz insgesamt
		Angestellte	Arbeiter	zusammen			
		1 000 RM					
Rheinprovinz	557	15 240	61 000	76 240	187 468	273 540	641 289
Westfalen	308	6 060	30 972	37 032	79 207	98 388	257 702
Berlin	306	9 437	35 758	45 195	116 299	116 094	328 714
Brandenburg	90	2 619	11 998	14 617	33 250	39 621	105 091
Prov. Sachsen	222	7 190	34 912	42 102	88 564	107 213	266 701
Hessen-Nassau	134	4 014	18 444	22 458	54 248	49 022	142 586
Hannover	128	3 206	14 477	17 683	36 167	49 288	118 068
Ober- und Niederschlesien	124	2 828	12 784	15 612	29 950	37 826	93 247
Schleswig-Holstein	61	1 783	7 921	9 704	21 790	24 273	63 928
Pommern, Ostpreußen, Grenzmark Posen-Westpreußen	52	465	2 768	3 233	5 854	5 968	16 515
Preußen	1 982	52 842	231 034	283 876	652 797	801 233	2 033 841
Bayern	272	8 377	38 350	46 727	108 193	125 752	321 899
Land Sachsen	645	14 965	81 928	96 893	221 393	184 976	603 098
Württemberg	242	5 738	24 981	30 719	74 216	77 681	215 738
Baden	144	4 663	20 955	25 618	62 251	74 443	182 542
Thüringen	138	1 689	10 873	12 562	23 769	19 974	66 630
Hessen	73	1 609	7 028	8 637	19 926	18 009	54 111
Braunschweig	39	1 413	6 641	8 054	18 435	24 489	55 517
Anhalt	37	1 906	6 931	8 837	17 763	24 914	68 178
Hamburg	67	1 442	7 182	8 624	21 319	25 916	56 131
Übrige Länder	56	1 473	7 916	9 389	19 453	28 170	46 776
Deutsches Reich	3 695	96 117	443 819	539 936	1 239 515	1 405 557	3 704 461

13. Herd- und Ofenfabriken in den Jahren 1928 und 1929

Beschäftigte Personen	Angestellte (kaufmann. u. techn., einschl. der festbesoldeten Direktoren u. Mitinhaber)		Arbeiter		Bezeichnung	1 000 R.M.	
	1928	1929	1928	1929		1928	1929
am 1. Januar	2 799	2 968	19 136	19 435	Löhne und Gehälter	47 571	48 866
» 1. April	2 890	2 954	19 649	18 955	Gesamtwert des Rohstoffverbrauchs	64 663	67 896
» 1. Juli	2 938	2 976	19 663	19 539	Gesamtwert der Jahreserzeugung	164 420	171 291
» 1. Oktober	2 947	3 006	20 504	19 963	Gesamtwert des Jahresabsatzes	162 649	170 536
» 1. Januar 1930	3 007		19 290				

Von dem Gesamtabsatz entfielen auf	Jahr	Menge Tonnen	Wert		Von dem Gesamtabsatz entfielen auf	Jahr	Menge Tonnen	Wert	
			ins- gesamt	davon an Ex- porteur u. an das Ausland				ins- gesamt	davon an Ex- porteur u. an das Ausland
Fertige Öfen und Herde:					Kesselöfen aus Eisenguß für Speisen und für Wäsche ..	1928	6 615	3 324	113
Öfen, Herde und Kocher für alle Brennstoffe (ausgenommen für elektrischen Strom):					1929	5 915	3 076	120	
Haushaltungsherde, Zentralheizungsherde und Kocher: ganz aus Eisenguß	1928	15 167	12 281	1 933	Zimmeröfen für flüssige und gasförmige Brennstoffe ..	1928	2 009	2 971	524
	1929	15 596	12 699	2 048	1929	1 832	2 796	576	
mit Blechrümpfen oder ganz aus Eisenblech ...	1928	85 091	70 733	8 007	Badeöfen	1928	440	933	116
	1929	84 911	73 958	9 894	1929	336	766	147	
Zimmeröfen, Großraumöfen und Einsatzöfen für feste Brennstoffe: ganz aus Eisenguß	1928	40 789	28 017	1 946	Öfen für gewerbliche Zwecke (Back-, Glüh-, Härte-, Laboratoriums-, Schmelz-, Schmiede-, Trocken- und ähnliche Öfen)	1928	174	183	3
	1929	45 525	33 564	2 888	1929	160	175	4	
aus Eisenguß mit Blechmantel	1928	16 061	9 736	453	Öfen, Herde und Kocher aller Art für elektrischen Strom	1928	356	938	52
	1929	19 192	11 164	712	1929	386	935	45	
Großherde und Großkochanlagen	1928	9 034	14 566	1 713	Ersatzteile und Zubehörteile ..	1928	5 073	4 699	333
	1929	9 254	13 582	1 791	1929	5 226	4 755	392	
					Sonstige Erzeugnisse	1928	21 232	14 268	2 479
					1929	18 456	13 066	2 607	

Herd- und Ofenfabriken nach Gebieten

Gebiet	Jahr	Betriebe	Durchschnittlich beschäftigte Personen (Arbeiter und Angestellte)	Verarbeitete Rohstoffe und Halbfabrikate	Erzeugung	Absatz insgesamt	davon						Vom Gesamtabsatz entfiel auf Exporteur und Ausland
							Haushaltungsherde, Zentralheizungsherde und Kocher		Zimmeröfen, Großraumöfen und Einsatzöfen für feste Brennstoffe		Großherde, Großkochanlagen sowie Kesselöfen aus Eisenguß für Speisen und Wäsche	Sonstige Erzeugnisse	
							ganz aus Eisenguß	mit Blechrümpfen oder ganz aus Eisenblech	ganz aus Eisenguß	aus Eisenguß mit Blechmantel			
							1 000 R.M.						
Westfalen	1928	18	5 185	14 744	37 237	36 908	728	23 672	5 801	608	4 416	1 683	3 036
	1929	18	5 253	14 232	39 303	39 017	782	23 857	8 059	495	4 507	1 317	3 814
Hessen und Hessen-Nassau	1928	13	4 327	14 130	37 119	36 622	3 272	10 550	11 989	2 642	1 929	6 240	3 064
	1929	13	4 398	14 096	38 315	37 690	3 203	10 295	13 832	3 385	1 881	5 094	3 735
Rheinprovinz	1928	11	2 673	6 656	17 424	17 174	1 435	6 178	1 861	3 230	1 075	3 395	2 088
	1929	11	2 435	7 174	17 125	17 371	1 402	6 617	1 898	3 256	960	3 238	2 332
Hannover, Braunschweig und Schleswig-Holstein	1928	9	3 677	12 234	27 766	27 639	880	13 516	3 626	924	6 898	1 795	4 023
	1929	9	3 862	14 126	28 722	28 677	936	14 886	4 015	1 017	5 740	2 083	4 431
Land Sachsen, Prov. Sachsen, Thüringen, Anhalt, Schlesien und Berlin	1923	13	3 343	6 986	19 320	18 948	3 839	3 953	188	966	1 257	8 745	1 751
	1929	14	3 103	7 681	20 535	20 583	4 248	4 560	227	1 489	1 262	8 797	1 944
Bayern, Baden und Württemberg	1928	24	3 427	9 913	25 554	25 358	2 127	12 864	4 552	1 366	2 315	2 134	3 710
	1929	24	3 367	10 587	27 291	27 198	2 128	13 743	5 533	1 522	2 308	1 964	4 968
Deutsches Reich	1928	90	22 632	64 663	164 420	162 649	12 281	70 733	28 017	9 736	17 890	23 992	17 672
	1929	91	22 418	67 896	171 291	170 536	12 699	73 958	33 564	11 164	16 658	22 493	21 224

14. Sonstige Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Die Angaben in den Übersichten 14 und 15 beruhen auf der Statistik der Verbrauchsbesteuerung.

Zuckererzeugung*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 274 bis 277. Vgl. auch Abschnitt X »Verbrauch von Zucker«, Abschnitt XVII »Steuer und Zolleinnahmen vom Zucker« und »Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern«, Abschnitt »Internationale Übersichten« (S. 31*).

Zahl und Verarbeitungsergebnisse der Zuckerfabriken

Betriebsjahr ¹⁾ (1. Sept. bis 31. Aug.)	Zuckerfabriken				Verarbeitete Mengen in den							Die verarbeiteten Rüben waren geerntet auf	Geerntete Rüben auf 1 ha
	Rübenzuckerfabriken	Zucker raffinerien	Melasse-entzuckerungsanstalten	Zuckerfabriken überhaupt	Zuckerfabriken mit Rübenverarbeitung				Zuckerraffinerien u. Melasse-entzuckerungsanstalten				
					rohe Rüben	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe		
ha	dz												
1913/14 ²⁾ ..	341	32	5	378	16 939 979	320 931	3 327	6 898	1 484 174	13 867	213 062	532 843	318
1913/14 ³⁾ ..	309	30	5	344	13 842 214							437 840	316
1925/26 ..	261	29	1	291	10 167 211	274 226	2 416	7 427	873 100	19 882	63 670	370 062	275
1926/27 ..	252	27	1	280	10 657 133	250 715	3 098	8 234	905 182	23 810	70 218	369 714	288
1927/28 ..	250	26	1	277	10 655 619	262 735	2 969	5 630	923 635	30 160	70 056	406 365	262
1928/29 ..	248	24	1	273	11 482 843	249 369	3 605	3 552	943 860	39 392	70 381	428 857	268
1929/30 ..	238	23	1	262	11 937 531	265 081	3 255	5 836	962 337	24 795	74 680	433 142	276
1930/31 ⁴⁾ ..	233	22	1	256	15 883 229							467 400	340

Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker

Betriebsjahr ¹⁾ (1. Sept. bis 31. Aug.)	Gewonnene Mengen in den								Zucker- gewinn zusammen in Rohzucker- wert berechnet ⁵⁾	Aus 1 dz Rüben ge- wonnener Roh- zucker aller Er- zeugnisse	Zu 1 kg Roh- zucker waren durch- schnitt- lich an Rüben er- forderlich
	Zuckerfabriken mit Rüben- verarbeitung				Zuckerraffinerien und Melasse- entzuckerungsanstalten						
	Roh- zucker	Ver- brauchszucker	Röhenzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad von 70 vH u. darüber		Roh- zucker	Ver- brauchszucker	Rübenzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad von 70 vH u. darüber				
			unter 70 vH	über 70 vH			unter 70 vH	über 70 vH			
Tonnen									kg	kg	
1913/14 ²⁾ ..	2 420 885	469 511	—	375 643	5 513	1 434 602	2 748	160 126	2 715 870	16,03	6,24
1913/14 ³⁾ ..									2 259 178	16,32	6,13
1925/26 ..	1 157 921	633 303	1 394	291 362	224	818 744	3 424	95 118	1 599 430	15,73	6,36
1926/27 ..	1 208 439	623 756	1 152	263 294	431	852 669	3 847	104 538	1 663 547	15,61	6,41
1927/28 ..	1 181 118	666 107	816	313 102	708	878 734	4 445	102 229	1 675 133	15,72	6,36
1928/29 ..	1 298 269	716 896	1 076	328 036	574	908 266	4 650	96 963	1 863 574	16,23	6,16
1929/30 ..	1 333 666	801 669	775	338 232	1 049	916 094	3 796	97 831	1 984 755	16,63	6,01
1930/31 ⁴⁾ ..									2 542 000		

Gewinnung von Stärkezucker und Rübensaft

Betriebsjahr ¹⁾ (1. Sept. bis 31. Aug.)	Stärkezucker										Rübensaft				
	Zahl der Stärke- zucker- fa- briken	Verarbeitete Mengen						Gewonnene Mengen				Zahl der Be- triebe	Ver- arbei- tete Zucker- rüben	Gewon- nene Rüben- säfte	
		Kartoffelstärke				Maisstärke	Andere zucker- haltige Stoffe	Stärke- zucker in fester Form	Stärke- zucker- sirup	Zucker- farbe	Stärke- zucker- abläufe				
		in den Betrieben erzeugte		angekauft											
		feuchte	trockene	feuchte	trockene	feuchte	trockene								
Tonnen															
1913/14 ²⁾ ..	24	81 873	1 797	45 523	2 334	—	—	—	11 343	65 463	4 681				
1913/14 ³⁾ ..	18	55 327	1 779	38 747	2 234	—	—	—	10 910	48 575	4 386				
1925/26 ..	10	18 802	2 641	24 047	463	—	19 947	—	6 112	43 142	1 994	1 206	144	62 421	12 230
1926/27 ..	10	6 974	601	9 624	—	295	42 363	—	8 828	43 294	2 313	2 805	163 ⁴⁾	90 444	18 151
1927/28 ..	10	7 565	538	6 453	42	685	45 192	118	8 287	47 023	2 568	1 500	176 ⁵⁾	107 576	20 861
1928/29 ..	13	13 783	378	24 039	807	—	27 140	398	6 830	48 237	2 958	924	168 ⁶⁾	62 441	13 548
1929/30 ..	12	13 528	346	22 872	4 140	—	17 368	440	4 918	40 670	3 085	693	157	48 933	10 049
1930/31 ⁴⁾ ..	12												142	47 818	9 648

¹⁾ Gesetz vom 9. Juli 1923 (RGBl. I S. 575) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Juni 1930 (RGBl. I S. 188). — ²⁾ 1925/26 u. fg. Jahre ohne Saargebiet. — ³⁾ Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ⁴⁾ Jetziges Zollgebiet. — ⁵⁾ Vorläufige Zahlen. — ⁶⁾ Rübenanbaufläche 1931: 350 557 ha. — ⁷⁾ Nach Abzug des zur Verarbeitung gelangten Roh- und Verbrauchszuckers. Der Verbrauchszucker ist im Verhältnis von 9 zu 10 auf Rohzucker umgerechnet. — ⁸⁾ Schätzungen auf Grund der monatlichen vorläufigen Ergebnisse nach dem Stande vom 25. Juni 1931. — ⁹⁾ Ferner wurde Melasse verarbeitet: 1926/27: 167 t, 1927/28: 430 t, 1928/29: 108 t.

14. Sonstige Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Biergewinnung*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs).
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 268. Vgl. Abschnitt X »Verbrauch von Bier« und Abschnitt XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier«.

Biergewinnung im Zollgebiet¹⁾)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Im Laufe des Rechnungsjahres haben Bier hergestellt				Von den in Betrieb gewesenen gewerblichen Brauereien bzw. Brauern haben vorwiegend bereitet		Zahl der Haus- brauer (§ 10 Abs. 6 d. Ges.), welche hergestellt haben	Menge der ver- wendeten Braustoffe	
	nicht abgefundene gewerb- l. Brauereien bzw. Brauer		abgefundene gewerbliche Brauereien bzw. Brauer	gewerbliche Brauereien ⁴⁾ zusammen	unter- gäriges Bier	ober- gäriges Bier		Malz	Zucker- stoffe ⁵⁾ und Farbeier
	mit einer Jahres- erzeugung über 500 hl	mit einer Jahres- erzeugung von 500 hl u. weniger								Tonnen
1913/14 ²⁾	.	.	.	10 388	8 750	1 638	22 081	1 267 557	⁶⁾ 13 415
1913/14 ³⁾	.	.	.	10 159	8 585	1 574	22 080	1 211 660	⁶⁾ 12 707
1926/27	2 675	400	1 549	4 624	4 096	528	25 149	885 754	⁶⁾ 5 636
1927/28	2 719	475	1 427	4 621	4 105	516	27 631	959 311	7 694
1928/29	2 782	582	1 356	4 720	4 192	528	35 584	985 083	11 096
1929/30	2 837	518	1 348	4 703	4 167	536	43 741	1 061 636	13 250
1930/31 ⁷⁾	854 752	10 222

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Menge des versteuerten und steuerfrei abgelassenen Bieres								Zur Herstellung von 1 hl Bier wurden durchschnitt- lich verwendet		
	untergäriges				obergäriges					zusammen 1000 Hektoliter	
	Einfach- bier	Schank- bier	Voll- bier	Stark- bier	Einfach- bier	Schank- bier	Voll- bier	Stark- bier			
1000 Hektoliter											
1913/14 ²⁾	64 476				4 724				69 200	18,3	18,5
1913/14 ³⁾	61 726				4 494				66 220	18,3	18,5
1926/27	136	134	45 246	453	1 259	127	976	11	48 342	18,3	18,4
1927/28	174	94	48 136	509	1 308	112	1 278	8	51 619	18,6	18,7
1928/29	184	125	50 888	570	1 439	119	1 663	7	54 995	17,9	18,1
1929/30	193	119	53 528	518	1 670	140	1 903	7	58 078	18,3	18,5
1930/31 ⁷⁾	202	106	44 827	335	1 410	95	1 507	4	48 486	17,6	17,8

¹⁾ Biersteuergesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 557), 10. August 1925 (Reichsgesetzbl. I S. 244) und 15. April 1930 (Reichsgesetzbl. I S. 136). — ²⁾ Der Übersicht ist die vom Rechnungsjahr 1926/27 ab geltende Einteilung der Brauereien zugrunde gelegt. — Ohne Angaben aus dem Saargebiet. — ³⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ⁴⁾ Jetziges Reichsgebiet. — ⁵⁾ Im Falle der Benutzung einer Braustätte durch mehrere auf eigene Rechnung brauende Personen (§ 3 Abs. 5 des Gesetzes) ist der Brauereibetrieb jeder einzelnen Person als Brauerei gezählt. — ⁶⁾ Außerdem sind als Braustoffe verwendet worden: 1913/14: 33, 1926/27: 391 Tonnen Reissabfallgrieß, Maisgrieß, Maisstärke, Reis. Die Verwendung dieser Braustoffe ist seit 1. Oktober 1924 nur auf Grund besonderer Genehmigungen zulässig; von 1927/28 ab sind sie nicht mehr nachgewiesen. — ⁷⁾ Ohne Farbeier. — ⁸⁾ Vorläufige Angaben.

Betriebsumfang der Bierbrauereibetriebe¹⁾) im Zollgebiet

Rechn.- jahr (1. April bis 31. März)	Von den Brauereien (Brauereibetriebe einschl. Hausbrauer) haben an Bier hergestellt														
	bis	über	über	über	über	über	über	über	über	über	über	über	über	über	über
	20 hl	20 hl	100 hl	200 hl	500 hl	1 000 hl	2 000 hl	4 000 hl	7 000 hl	10 000 hl	15 000 hl	20 000 hl	30 000 hl	60 000 hl	über 100 000 hl
1926/27	23 864	2 003	461	707	465	456	486	338	166	161	118	130	138	67	84
1927/28	26 889	1 386	447	718	440	471	510	371	168	165	118	139	157	60	95
1928/29	33 278	3 013	447	700	430	483	500	380	190	168	120	139	175	58	102
1929/30	42 214	2 229	423	690	432	485	490	383	196	170	125	140	182	60	106

Anteil der Jahreserzeugungsklassen in vH der Gesamtbierezeugung

1926/27	0,6	0,1	0,1	0,5	0,7	1,4	2,9	3,7	2,9	4,0	4,2	6,6	11,9	10,6	49,8
1927/28	0,5	0,1	0,1	0,5	0,6	1,3	2,9	3,8	2,8	4,0	4,0	6,5	12,8	9,1	51,0
1928/29	0,6	0,2	0,1	0,4	0,6	1,3	2,6	3,6	2,9	3,8	3,8	6,1	13,2	8,2	52,6
1929/30	0,7	0,1	0,1	0,4	0,5	1,2	2,4	3,5	2,9	3,6	3,7	5,9	13,2	8,2	53,6

¹⁾ Die Zahl der Brauereibetriebe — einschließlich der Hausbrauer — betrug im Rechnungsjahr 1926/27: 29 644, 1927/28: 32 134, 1928/29: 40 183, 1929/30: 48 325. Mehrere für Rechnung einer Person oder Gesellschaft betriebene Brauereien sind in dieser Übersicht als ein Brauereibetrieb gezählt. Im Falle der Benutzung einer Braustätte durch mehrere auf eigene Rechnung brauende Personen ist der Betrieb jeder einzelnen Person als Brauerei gezählt.

14. Sonstige Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Branntweingewinnung*)

Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I u. 1931, II. Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 271. Vgl. auch Abschnitt X »Branntweinverbrauch« und Abschnitt XVII »Einnahmen vom Branntwein«.

Zahl und Alkoholerzeugung der in Betrieb gewesenen Brennereien

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Brennereien, die hauptsächlich verarbeiten						Brenne- reien überhaupt	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betr. Brennereien			
	Kartoffeln		Getreide		andere Stoffe	Melasse		andere nichtmehlige Stoffe 4)	dem Reiche zur Verarb. vorbeh. Stoffe 5)	landw. | gewerbl.	
	landw.	gewerbl.	landw.	gewerbl.	landw. | gewerbl.				landw. | gewerbl.		
	Zahl der in Betrieb gewesenen Brennereien										
1912/13 ¹⁾	5 970	20	7 682	700	—	83	41	48 391	62 887	284	218
1912/13 ²⁾	6 035	19	7 675	698	—	68	41	24 513	37 949	—	—
1925/26 ³⁾	5 173	219	4 616	1 150	—	774	125	21 825	33 899	2	56
1926/27.....	3 975	47	6 227	1 128	—	924	92	25 313	37 723	2	55
1927/28.....	6 798	131	5 005	1 139	—	940	81	25 666	38 782	2	49
1928/29.....	5 161	120	5 501	1 176	—	845	71	23 061	35 957	1	47
1929/30.....	6 071	130	5 145	1 128	—	1 046	66	24 577	38 186	1	47
	Erzeugung der Brennereien (Hektoliter Weingeist)										
1912/13 ¹⁾	2 985 108	22 134	265 850	309 784	—	298	141 605	28 486	3 753 265	60 061	285 518
1912/13 ²⁾	2 138 521	9 875	264 944	309 737	—	231	141 605	19 693	2 884 606	—	—
1925/26 ³⁾	1 549 722	2 604	128 816	56 380	—	3 398	257 354	29 298	2 022 344	561	178 279
1926/27.....	804 363	630	406 346	54 361	—	2 537	304 293	44 243	2 538 894	337	191 960
1927/28.....	1 707 752	587	307 669	76 487	—	2 811	404 238	51 584	2 552 285	2 806 413	130 276 909
1928/29.....	2 217 212	990	183 863	88 363	—	2 141	396 143	49 656	3 044 749	3 243 117	102 280 677
1929/30.....	1 945 464	1 198	158 051	76 749	—	1 799	326 058	28 917	3 433 376	2 881 612	84 235 717

Rohtstoffverbrauch in den Brennereien

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Verarbeitete Rohstoffe									
	Kartoffeln Tonnen	Getreide u. alle andere meh- ligen Stoffe Tonnen	Melasse aller Art u. sonst. Röhenstoffe Tonnen	Brauerrei- abfälle usw., Hefenbrühe hl	Kernobst u. Kernobst- treiber hl	Steinobst hl	Trauben- weine hl	Sonstige nichtmehlige Stoffe hl	Zellstoff- ablaugen hl	Karbid Tonnen
1912/13 ¹⁾	2 730 447	*) 365 784	52 294	84 691	406 605	224 332	33 558	335 200	—	—
1912/13 ²⁾	1 953 647	340 206	52 294	82 043	303 009	119 115	30 233	193 233	—	—
1925/26 ³⁾	1 503 614	*) 95 099	146 431	8 121	195 426	97 890	105 814	222 788	22 482 674	—
1926/27.....	655 784	*) 186 415	164 630	5 582	286 017	127 844	152 814	223 995	20 128 693	—
1927/28.....	1 443 810	*) 282 838	206 948	4 414	496 393	126 500	165 282	301 200	27 640 025	1 133
1928/29.....	1 875 913	*) 139 826	200 993	3 474	230 093	124 828	177 794	191 329	32 767 163	1 800
1929/30.....	1 601 992	*) 151 215	175 153	1 915	498 747	187 736	54 105	237 549	36 965 444	1 796

*) Gesetz über das Branntweinmonopol v. 8. April 1922 (RGBl. I S. 405) und 21. Mai 1929 (RGBl. I S. 99). — ¹⁾ Zollgebiet (ohne Luxemburg) im früheren Umfang. — ²⁾ Jetziges Reichsgebiet. — ³⁾ Branntweinmonopolgebiet mit Ausnahme der Zollausschlüsse, jedoch einschl. des badischen Zollausschlusses; ohne die abgetrennten Gebiete und ohne das Saargebiet. — ⁴⁾ Obstbrennereien. — ⁵⁾ Zellstoffablaugen, Karbid. — ⁶⁾ Darunter Mais und Darr: 1912/13: 80 908 t; Mais: 1925/26: 26 160 t, 1926/27: 120 543 t, 1927/28: 100 788 t, 1928/29: 29 664 t, 1929/30: 29 494 t.

Herstellung von Essigsäure im Branntweinmonopolgebiet*)

(Vierteljahrshefte zur Statist. d. Deut. Reichs 1914, III u. Bd. 394 d. Statist. d. Deut. Reichs). Vgl. Abschn. XVII »Ertrag d. Essigsäuresteuer«

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. Sept.)	Angemeldete Betriebe zur Herstellung von Essigsäure						Von den angemel- deten Be- trieben haben gerührt	Als wasserfreie Säure be- rechnete Menge der			Außerdem wurden an Essigsäure eingeführt		
	über- haupt	aus				und zwar		versteuerten ¹⁾ vergällten | unvergällten			versteuert | steuerfrei		
		Holz- essig	essig- sauren Salzen	Kar- bid	sonst. Roh- stoffen			zu Genuß- zwecken	nur zu gewerb- lichen Zwecken	Essigsäure	Essigsäure	Essigsäure	Essigsäure
1913/14 ¹⁾	22	—	22	—	—	16	6	*) 26 818	*) 959	—	—	—	—
1913/14 ²⁾	22	—	22	—	—	16	6	*) 26 818	*) 959	—	—	—	—
1925/26.....	18	1	13	3	1	14	4	41 232	211	148 639	11	—	
1926/27.....	17	2	12	3	—	12	5	42 769	77	204 233	17	—	
1927/28.....	16	3	10	3	—	11	5	39 854	61	232 395	22	—	
1928/29.....	17	3	10	3	1	12	5	49 521	44	316 660	11	—	
1929/30.....	15	3	7	3	2	11	4	43 371	249	236 862	1	—	

*) Vgl. Branntweingewinnung, Anm. *) u. 8. — ¹⁾ Genußessigsäure für den Inlandsverbrauch. — ²⁾ Rechnungsjahr 1913/14: Branntweinsteuergebiet im damaligen Umfang. — ³⁾ Der Besteuerung unterlag nur die im Inland aus Holzessig oder essigsauren Salzen gewonnene, zu Genußzwecken geeignete Essigsäure, soweit sie nicht ausgeführt oder zu gewerblichen Zwecken verwendet wurde. — ⁴⁾ Reichsgebiet im jetzigen Umfang; vgl. auch Anm. 2.

Herstellung von Schaumwein*)

(Vierteljahrshefte zur Stat. des Deutschen Reichs 1914, III u. Bd. 394 der Stat. des Deutschen Reichs). Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 596. Vgl.: Abschn. X »Verbrauch von Schaumwein« u. Abschn. XVII »Steuer- u. Zolleinnahmen vom Schaumwein«.

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Schaumwein- fabriken		Von den im Betrieb befindlichen Schaumweinfabr. haben hergest.			Anzahl der im Laufe des Jahres hergestellten Flaschen Schaumwein				
	im ganzen	davon haben gerührt	nur Trauben- schaumwein	nur Frucht- schaumwein	Trauben- u. Frucht- schaumwein	ganze	halbe	viertel	achtel	Zusammen (in ganzen Flaschen)
1913/14 ¹⁾ 2).....	251	6	112	88	45	10 640 092	2 285 965	146 137	29 034	11 808 238
1927/28 ³⁾						997 178	168 018	7 084	—	1 082 958
1928/29 ⁴⁾	235	19	98	76	43	13 791 428	1 617 993	132 258	3 971	14 633 985
1929/30 ⁵⁾						1 653 413	49 613	507	—	1 670 346
1926/27.....	232	21	89	83	39	12 945 075	1 542 071	139 257	8 233	13 751 955
1928/29.....						1 744 623	44 141	386	—	1 766 790
1929/30.....	239	25	92	76	46	9 844 518	1 313 084	102 989	4 456	10 527 364
1930/31 ⁶⁾						1 642 992	42 068	335	—	1 664 105
						6 194 327	935 213	90 103	5 702	6 684 172
						1 356 669	22 680	202	—	1 368 059

*) Ges. v. 31. März 1926 (RGBl. I S. 185). — ¹⁾ Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ²⁾ Im jetzigen Reichsgebiet wurden 1913/14 hergestellt: 9 411 616 Fl. Trauben-, 1 079 686 Fl. Fruchtschaumwein, zusammen 10 491 302 Fl. — ³⁾ Ohne Saargebiet. — ⁴⁾ Vorl. Ergebnisse.

14. Sonstige Nahrungs-
Herstellung tabaksteuer

(Bd. 394 der Statistik

Vgl. Abschnitt III »Tabakbau und Tabakernte«, Abschnitt X »Absatz von im Zollgebiet
Zahl und Art der Tabak verarbeitenden

Art der Betriebe (Tabakverarbeiter)	Rechnungs- jahr ²⁾ (1. April bis 31. März)	Zahl der arbei- tenden Betriebe	Hiervon arbeiteten mit								
			keinem Ge- hilfen	bis 10 Ge- hilfen	11 bis 50 Gehilfen	51 bis 100 Gehilfen	101 bis 500 Gehilfen	mehr als 500 Gehilfen	reiner Ma- schinen- arbeit	Ma- schinen- u. Hand- arbeit	reiner Hand- arbeit
Zigarrenhersteller	1928/29	6 014	3 214	1 849	563	201	157	30	5	150	5 859
	1929/30	5 772	2 968	1 884	513	213	164	30	7	161	5 604
Zigarettenhersteller	1928/29	197	51	84	27	5	15	15	125	16	56
	1929/30	183	40	81	21	8	18	15	113	10	60
Feinschnitthersteller	1928/29	11	3	7	1	—	—	—	3	2	6
	1929/30	11	6	3	2	—	—	—	4	1	6
Pfeifentabakhersteller	1928/29	249	134	99	13	2	1	—	73	79	97
	1929/30	247	130	99	13	3	2	—	70	85	92
Kautabakhersteller	1928/29	23	4	11	5	2	—	1	1	9	13
	1929/30	20	4	8	5	2	—	1	1	9	10
Schnupftabakhersteller	1928/29	74	43	27	3	—	1	—	33	22	19
	1929/30	63	37	22	3	—	1	—	28	19	16
Zigarren- und Rauchtak- hersteller	1928/29	4 059	2 009	1 567	334	75	63	11	8	798	3 255
	1929/30	3 540	1 717	1 373	310	69	61	10	8	710	2 822
Zigaretten- und Feinschnitt- hersteller	1928/29	33	12	17	—	4	2	1	11	7	15
	1929/30	31	10	13	—	3	—	1	11	11	9
Feinschnitt- und Pfeifentabak- hersteller	1928/29	173	48	87	29	6	3	—	94	66	13
	1929/30	146	37	79	22	2	6	—	77	57	12
Sonstige gemischte Betriebe	1928/29	208	45	87	35	15	22	4	38	125	45
	1929/30	187	49	76	28	9	21	4	35	111	41
Zusammen ³⁾	⁴⁾ 1928/29	⁶⁾ 11 041	⁵⁾ 5 563	³⁾ 3 835	¹⁾ 1 010	³⁾ 308	²⁶³⁾ 263	⁶²⁾ 62	³⁹¹⁾ 391	^{1 274)} 1 274	^{9 376)} 9 376
	⁵⁾ 1929/30	⁷⁾ 10 200	⁴⁾ 4 998	³⁾ 3 638	²⁾ 921	³⁰⁹⁾ 309	²⁷³⁾ 273	⁶¹⁾ 61	³⁵⁴⁾ 354	^{1 174)} 1 174	^{8 672)} 8 672

Verteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen*)

Zeit ²⁾	Mengen (berechnet aus den Steuer- werten)	Von den aus dem Tabaksteuerzeichenverkauf berechneten Mengen entfallen in vH auf nachstehende Preisklassen:											
		Zigarren (je Stück)											
	Millionen Stück	bis zu 5 Pf	zu 6 u. 7 Pf	zu 8 u. 9 Pf	zu 10 Pf	zu 11 u. 12 Pf	zu 13 u. 14 Pf	zu 15 Pf	zu 16 bis 19 Pf	zu 20 Pf	zu 22 u. 25 Pf	von über 25 Pf	
1928/29	6 588,6	5,8	7,4	5,7	26,2	4,7	0,6	25,8	0,9	14,7	4,2	4,0	
1929/30	6 972,8	5,8	7,4	5,5	28,3	4,2	0,5	25,9	0,7	14,3	3,8	2,6	
1930/31	7 146,3	7,6	9,4	5,8	30,6	4,1	0,5	23,2	0,6	12,0	3,2	3,0	
	Millionen Stück	bis zu 3 Pf	zu 4 Pf	zu 5 Pf	zu 6 Pf	zu 8 Pf	zu 10 Pf u. darüber	bis zu 30 Pf	zu 40 Pf	zu 50 Pf	zu 60 Pf	zu 80 Pf	zu 100 Pf u. darüber
1928/29	31 601,0	4,1	26,5	55,1	12,0	1,7	0,6	—	—	—	—	—	—
1929/30	32 876,7	2,8	24,9	56,2	14,1	1,5	0,5	—	—	—	—	—	—
1930/31	29 366,8	2,7	24,6	56,2	15,1	1,1	0,3	3,4	25,9	51,8	17,4	1,2	0,3
	dz	bis zu 6 R.M.	zu 7 u. 8 R.M.	zu 9 u. 10 R.M.	zu 12 R.M.	zu 14 R.M.	zu 16 R.M.	zu 18 R.M.	zu 20 R.M.	zu 22 R.M.	zu 24 R.M.	zu 24 R.M.	von über 24 R.M.
1928/29	3 809	21,7	4,4	34,0	9,6	5,4	6,8	0,6	9,9	0,0	3,5	4,1	
1929/30	3 550	22,9	4,3	31,3	8,9	5,3	4,0	0,1	15,0	0,0	3,3	4,9	
1930/31	627	4,9	11,8	4,3	3,2	15,2	5,3	0,8	15,1	0,4	17,0	22,0	
	dz	bis zu 3 R.M.	zu 3,50 u. 4 R.M.	zu 4,50 u. 5 R.M.	zu 5,50 u. 6 R.M.	zu 7 R.M.	zu 8 R.M.	zu 9 R.M.	zu 10 R.M.	zu 11 R.M.	zu 12 R.M.	zu 12 R.M.	von über 12 R.M.
1928/29	371 952	12,4	12,2	6,5	35,8	5,8	16,3	0,8	6,1	0,4	2,7	1,0	
1929/30	370 066	11,5	10,3	7,3	32,8	5,0	19,7	1,2	7,4	0,4	3,1	1,3	
1930/31	390 636	8,3	6,7	8,3	13,7	2,0	35,1	2,6	15,5	0,4	5,0	2,4	
	Millionen Stück	bis zu 12 Pf	zu 15 Pf	zu 20 Pf	von über 20 Pf	dz	bis zu 2 R.M.	von über 2 R.M.	von über 3 R.M.	von über 4 R.M.	von über 6 R.M.	von über 7 R.M.	von über 8 R.M.
1928/29	231,5	3,0	47,2	48,1	1,7	22 265	0,4	4,6	31,8	16,8	30,0	7,6	8,8
1929/30	233,1	2,7	45,9	49,5	1,9	21 652	0,3	4,1	32,8	16,5	29,7	7,8	8,8
1930/31	221,0	2,4	38,2	49,8	9,6	20 506	4,1	—	33,9	15,8	30,5	7,5	8,2

*) Tabaksteuergesetz vom 12. September 1919 (RGBl. S. 1667), 10. August 1925 (RGBl. I S. 244), 18. Mai 1926 (RGBl. I S. 225), Grund der steueramtlichen Anmeldungen gezählt, ohne Rücksicht darauf, ob es sich um Haupt- oder Nebenbetriebe handelt. —²⁾ Ohne angemeldet, davon ruhten 1 461. —³⁾ Desgl. am 31. März 1930 11 311 bzw. 1 365 Betriebe. —⁴⁾ Gesamtverarbeitung 132 351 t. —⁵⁾ Desgl. zember 1930; Zigaretten je 9 Stück ab 1. Januar 1931.

und Genußmittelindustrie
pflichtiger Erzeugnisse*)

des Deutschen Reichs).

tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen* und Abschnitt XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak.

Betriebe¹⁾ und verarbeitete Rohabakmengen

Verarbeitete Mengen von Tabak zur Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse

bis 0,6 t	über 0,6 t bis 3 t		über 3 t bis 6 t		über 6 t bis 12 t		über 12 t bis 24 t		über 24 t bis 60 t		über 60 t bis 120 t		über 120 t bis 600 t		über 600 t bis 1 200 t		über 1 200 t		
	in Betrieben	t	in Betrieben	t	in Betrieben	t	in Betrieben	t	in Betrieben	t	in Betrieben	t	in Betrieben	t	in Betrieben	t	in Betrieben	t	
3 620	644	1 273	1 658	330	1 354	265	2 271	230	3 967	186	6 692	58	4 931	49	10 629	2	1 439	1	1 324
3 428	624	1 315	1 752	293	1 207	237	2 054	212	3 693	175	6 296	51	4 208	57	12 387	4	3 365	—	—
100	15	26	40	7	30	9	65	10	157	10	375	8	685	10	3 173	6	4 553	11	25 714
76	11	30	48	17	76	7	55	10	177	9	401	4	338	14	3 913	4	3 221	12	27 166
6	1	1	1	1	5	1	8	—	—	1	29	1	93	—	—	—	—	—	—
7	0	1	1	1	4	1	7	—	—	—	—	1	82	—	—	—	—	—	—
106	19	60	92	17	70	32	257	14	248	7	316	5	439	7	1 232	—	—	1	1 485
106	17	61	88	24	106	23	205	5	79	10	417	9	730	8	1 211	—	—	1	1 321
8	1	5	7	2	10	3	21	1	14	3	105	—	—	1	316	—	—	—	—
7	1	3	4	3	16	2	14	1	15	3	104	—	—	1	329	—	—	—	—
34	5	17	24	6	28	4	35	6	100	2	80	3	245	2	586	—	—	—	—
27	3	14	19	6	24	3	26	6	101	2	57	3	251	2	620	—	—	—	—
2 121	440	1 198	1 676	267	1 157	188	1 572	123	2 180	89	3 393	35	2 869	35	7 697	2	1 543	1	2 035
1 778	385	1 086	1 428	227	942	177	1 476	118	1 975	90	3 479	31	2 609	30	7 191	2	1 662	1	2 085
19	3	8	10	—	8	—	—	—	—	1	37	—	—	2	721	1	1 115	—	—
15	3	10	14	—	—	—	11	—	24	—	47	1	79	1	592	1	1 068	—	—
47	10	36	55	17	76	23	196	11	202	16	680	13	1 100	7	1 751	3	2 420	—	—
35	6	31	41	13	55	19	171	13	225	10	408	15	1 234	7	1 813	3	2 087	—	—
56	10	41	54	19	81	20	180	16	299	18	693	18	1 592	14	3 756	2	1 811	4	15 405
52	10	36	51	20	84	13	115	15	282	14	582	17	1 435	15	3 828	1	729	4	18 088
6 117	1 148	2 665	3 617	668	2 819	545	4 605	411	7 167	333	12 400	141	11 954	127	29 831	16	12 981	18	45 959
5 531	1 060	2 587	3 446	604	2 514	483	4 134	381	6 571	314	11 791	132	10 964	135	31 884	15	12 132	18	45 660

Tabakhändler und Tabaksteuerlager

Rechnungsjahr ²⁾ (1. April bis 31. März)	Tabakhändler ¹⁾					Tabaksteuerlagerinhaber
	insgesamt	darunter				
		Händler mit		inländ. Tabak	Tabakwarenhändler	
ausländ. Tabak u. ausländ. Halb-erzeugnissen	ausländ. u. inländ. Tabak u. dgl. Halb-erzeugnissen					
1926/27	563 196	952	237	244	561 763	15 102
1927/28	588 599	903	202	178	587 316	12 278
1928/29	613 071	984	253	257	611 577	9 301
1929/30	626 171	910	249	342	626 670	6 688

Gattung und Menge der hergestellten³⁾ tabaksteuerpflichtigen Erzeugnisse

Rechnungsjahr ²⁾ (1. April bis 31. März)	Zigarren		Feingeschnittener Rauchtobak	Pfeifentobak	Rauchtobak Zusammen	Kautabak	Schnupftobak	Zigarettenhüllen		
	1000 Stück	Kilogramm						Kilogramm	1000 Stück	Kilogramm	1000 Stück
									Hülsen	Blättchen
1926/27	6 086 362	29 113 419	769 462	36 346 315	37 115 777	262 000	2 314 683	168 959	1 690 634	29 935 916
1927/28	6 968 518	31 954 390	552 455	36 191 836	36 744 291	243 075	2 321 953	136 987	2 396 628	28 590 653
1928/29	7 008 376	32 559 261	435 269	35 698 046	36 133 315	229 092	2 210 356	120 027	1 565 109	28 223 929
1929/30	7 156 900	33 095 683	392 210	34 953 933	35 346 143	229 527	2 158 191	130 906	1 801 945	29 228 497

Durchschnittliche Kleinverkaufspreise

Gattung	1928			1929	Rechnungsjahr 1928/29	1929			1930	Rechnungsjahr 1929/30	1930			1931	Rechnungsjahr 1930/31
	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.			April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.			April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.		
Zigarren	Reichspfennig je Stück														
Zigaretten	13,79	13,71	14,32	13,58	13,88	13,69	13,58	14,11	13,10	13,65	12,98	12,75	13,30	11,24	12,85
Kautabak	4,82	4,81	4,90	4,87	4,85	4,88	4,89	4,91	4,93	4,90	4,91	4,89	4,90	5,44	4,97
	17,38	17,47	17,48	17,46	17,45	17,58	17,50	17,59	17,58	17,56	17,70	17,65	17,72	21,79	18,41
Feinschnitt	Reichsmark je Kilogramm														
Pfeifentobak	12,17	12,26	12,98	12,16	12,40	12,25	12,77	12,47	20,42	12,81	22,30	20,82	20,68	20,30	20,87
Schnupftobak	6,11	6,04	6,17	6,22	6,13	6,23	6,14	6,11	7,60	6,39	7,34	7,48	7,55	7,73	7,51
	5,88	5,89	5,91	5,90	5,89	5,89	5,94	5,87	6,01	5,93	5,92	5,92	5,93	5,92	5,92

22. Dezember 1929 (RGBl. I S. 234), 26. Juli 1930 (RGBl. I S. 311) und 1. Dezember 1930 (RGBl. I S. 517). — ¹⁾ Die Betriebe sind auf Angaben aus dem Saargebiet. — ²⁾ Außer dem Betriebe, die nur Zigarettenpapier (in Bogen, Rollen, Bobinen usw.) herstellen: 1928/29: 11, 1929/30: 11, 1930/31: 11. — ³⁾ Am 31. März 1929 waren 11 981 Betriebe angetrieben. — ⁴⁾ Am 31. März 1929 waren 11 981 Betriebe angetrieben. — ⁵⁾ Einschließlich Erzeugung der Heimarbeiter. — ⁶⁾ Zigaretten je Stück nur noch für 9 Monate (1. April 1930 bis 31. De-

15. Sonstige Industrien

Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschnitt X »Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln« und Abschnitt XVII »Ertrag der Leuchtmittelsteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Betriebe	Hergestellte Mengen								
		Kohlen- fadenglühlampen	Metall- glühlampen	Nernst- brenner	Quecksilber- dampf- lampen usw.	Leuchtröhren ⁶⁾		Glühkörper zur Erhöhung der Leuchtkraft von Flammen	Brennstifte zu elek- trischen Bogenlampen aus Reinkohle | mit Leucht- zusätzen	
						Stück	Meter		Stück	kg
1913/14 ¹⁾ . . .	175	13 666 646	92 755 824	82 237	12 114	.	.	133 598 823	7 803 242	2 976 193
1913/14 ²⁾	172	13 582 000	92 755 824	82 237	12 114	.	.	124 315 000	7 803 242	2 976 193
1926/27 ³⁾	100	.	76 311 034		2 176	.	.	34 966 055		841 711
1927/28 ³⁾	92	.	93 972 146		1 533	2 029	298	37 035 199		928 744
1928/29 ³⁾	99	4)	98 691 957		1 244	13 316	1 112	34 715 635		932 621
1929/30 ³⁾	106	.	94 753 890			320	13 624	1 301	32 092 261	955 516
1930/31 ⁷⁾	84 588 057			16 429	1 934	28 806 280		915 473

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 567). — ¹⁾ Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ²⁾ 1913/14, 1926/27 und folgende Jahre: Deutsches Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — ³⁾ Hiervon haben 1926/27: 11, 1927/28: 13, 1928/29: 13, 1929/30: 15 Betriebe während des ganzen Jahres nicht gearbeitet und 1926/27: 35, 1927/28: 31, 1928/29: 31, 1929/30: 37 Betriebe nur steuerfreie Leuchtmittel hergestellt. — ⁴⁾ Kohlenfadenglühlampen sind seit 1. September 1923, abgesehen von Ausnahmen, steuerfrei. — ⁵⁾ Ausschl. der steuerfreien Erzeugnisse; vgl. Abschn. X, Leuchtmittel, Anm. 3. — ⁶⁾ Vgl. Abschn. X, Leuchtmittel, Anm. 4. — ⁷⁾ Vorläufige Ergebnisse.

Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschnitt X »Verbrauch von steuerpflichtigen Zündwaren« und Abschnitt XVII »Ertrag der Zündwarensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der		Von den im Betrieb befindlichen Fabriken haben hergestellt			Hergestellte Mengen			Zahl der Um- packungs- betriebe
	ange- meldeten Zündwarenfabrik.	im Be- trieb be- findlich.	nur Zünd- hölzer	Zündhölz. u. Zünd- spänchen	Zünd- stäbchen	Zünd- hölzer	Zünd- spänchen	Zünd- stäbch. ³⁾	
1913/14 ¹⁾	70	.	.	.	.	90 287	295	4	.
1913/14 ²⁾	66	.	.	.	.	88 216	295	4	.
1926/27	72	56	54	1	1	133 482	355	2	4) 3
1927/28	72	58	56	1	1	131 889	539	15	4) 3
1928/29	68	53	49	2	2	125 391	984	88	4) 2
1929/30	53	45	41	1	3	133 054	1 429	123	4) 1
1930/31 ⁶⁾	98 919	1 850	625	.

*) Gesetze vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 570), 10. August 1925 (Reichsgesetzbl. I S. 248) und 28. Mai 1927 (Reichsgesetzbl. I S. 123). — ¹⁾ Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ²⁾ 1913/14, 1926/27 und folgende Jahre: Deutsches Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — ³⁾ Aus Strohhalmen oder Papp. — ⁴⁾ Ohne Umsatz. — ⁵⁾ Berichtigte Angabe. — ⁶⁾ Vorläufige Ergebnisse.

Herstellung von Spielkarten *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 599. Vgl. auch Abschnitt X »Spielkartenabsatz« und Abschnitt XVII »Ertrag der Spielkartensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Anzahl der		Anzahl der hergestellten Spiele (in 1000)			
	ange- meldeten Spielkartenfabriken	im Be- trieb be- findlichen	insgesamt	davon mit		
				24 oder weniger Blättern	25 bis 48 Blättern	mehr als 48 Blättern
1913/14 ¹⁾	23	.	9 478	.	.	.
1913/14 ²⁾	23	.	9 478	.	.	.
1926/27	24	17	9 751	364	7 166	2 221
1927/28	25	17	11 678	361	8 174	3 143
1928/29	25	16	11 563	340	8 157	3 066
1929/30	26	18	11 123	436	8 359	2 328
1930/31 ³⁾	24	16	9 868	327	6 737	2 804

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 564) und Verordnung vom 27. Oktober 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 1085). — ¹⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ²⁾ 1913/14, 1926/27 und folgende Jahre: Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — ³⁾ Vorläufige Angaben.

C. Bautätigkeit und Wohnungswesen

a. Bautätigkeit

1. Die Bautätigkeit im Deutschen Reich in den Jahren 1919—1930

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, II)

Länder, Landesteile und Gemeinde- größenklassen	Reinzugang an Wohnungen in den Jahren									1919—1930 zusammen
	1919	1920 bis 1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	
Prov. Ostpreußen	2 068	16 125	3 032	5 692	6 273	7 833	9 447	8 523	7 631	66 624
Stadt Berlin	1 580	14 047	3 830	8 909	14 594	19 801	19 470	23 429	43 892	149 552
Prov. Brandenburg	3 975	27 784	5 548	7 974	8 931	12 648	13 758	14 215	14 579	109 312
Pommern	1 529	12 932	3 347	4 980	5 255	8 233	7 519	7 400	7 684	58 879
Grenzmark										
Posen-Westpr.	251	3 301	987	2 081	1 862	1 619	1 730	1 615	1 373	14 819
Niederschlesien	4 022	26 092	4 646	8 574	9 232	13 211	13 493	14 474	13 075	106 819
Oberschlesien	1 376	10 862	3 816	6 066	4 976	7 916	7 926	9 382	7 326	59 646
Sachsen	4 171	29 122	6 204	9 377	11 259	14 178	15 849	15 185	15 368	120 713
Schleswig-Holstein	1 316	11 867	2 184	3 908	5 152	6 950	6 584	7 105	7 861	52 927
Hannover	2 476	21 128	4 474	8 731	10 515	15 223	16 941	16 623	15 182	111 293
Westfalen	3 489	50 014	9 110	13 298	14 509	22 699	22 848	25 676	22 475	184 118
Hessen-Nassau ¹⁾	1 948	20 152	5 207	8 444	9 267	12 117	12 232	12 895	10 699	92 961
Rheinprovinz ²⁾	4 028	63 579	13 047	21 597	27 294	35 996	42 647	41 064	34 813	284 065
Hohenzollern	46	420	125	230	139	211	201	177	155	1 704
Preußen ¹⁾²⁾	32 275	307 425	65 557	109 861	129 258	178 535	190 645	197 763	202 113	1 413 432
Reg.-Bez. Oberbayern	2 433	14 488	2 965	5 583	4 841	6 660	9 203	9 648	9 081	64 902
Niederbayern	716	4 108	1 044	1 610	1 488	1 954	1 992	1 770	1 814	16 496
Pfalz ³⁾	992	8 724	2 320	3 441	3 388	4 203	5 082	3 805	2 988	34 943
Oberpfalz	938	5 633	1 122	1 706	1 624	2 021	2 094	1 799	1 738	18 675
Oberfranken	1 163	7 205	1 775	2 598	2 556	3 002	3 368	3 011	2 756	27 434
Mittelfranken	1 828	7 814	1 660	2 321	2 590	3 928	4 214	4 029	4 262	32 646
Unterfranken	780	7 184	1 476	2 173	2 164	2 521	3 260	2 396	2 073	24 027
Schwaben	940	6 012	1 036	1 592	1 437	2 033	2 665	2 806	2 117	20 638
Bayern ¹⁾	9 790	61 168	13 398	21 024	20 088	26 322	31 878	29 264	26 829	239 761
Kreishauptmannschaft Dresden	332	5 481	1 336	2 087	4 156	6 459	8 254	8 941	5 988	43 034
Leipzig	225	4 526	1 134	2 229	3 000	5 017	4 858	6 615	7 315	34 919
Chemnitz	134	4 009	904	2 076	2 782	4 477	5 217	6 428	5 714	31 741
Zwickau	63	3 185	877	1 514	1 783	3 394	3 854	4 737	3 968	23 375
Bautzen	80	1 671	447	998	1 183	2 134	1 824	2 030	1 550	11 917
Sachsen	834	18 872	4 698	8 904	12 904	21 481	24 007	28 751	24 535	144 986
Neckarkreis	1 702	10 924	2 217	4 100	5 389	6 702	6 126	6 423	7 291	50 874
Schwarzwaldkreis	1 207	7 844	1 733	2 624	2 618	3 167	2 963	2 936	2 632	27 724
Jagstkreis	701	3 900	699	1 406	1 078	1 357	1 293	1 341	1 053	12 828
Donaukreis	1 166	5 085	1 052	1 708	1 810	2 217	2 088	2 067	1 918	19 111
Württemberg	4 776	27 753	5 701	9 838	10 895	13 443	12 470	12 767	12 894	110 537
Landeskomm.-Bezirk Konstanz	207	2 999	461	868	875	1 692	1 704	1 623	1 304	11 733
Freiburg	431	5 438	1 340	1 560	1 751	2 490	2 521	2 156	2 191	19 878
Karlsruhe	693	7 779	1 416	2 846	2 551	4 258	4 173	3 891	2 955	30 562
Mannheim	514	7 848	1 465	2 153	2 702	4 847	4 432	4 191	3 367	31 521
Baden	1 845	24 064	4 682	7 429	7 879	13 287	12 830	11 861	9 817	93 694
Thüringen	1 871	14 999	3 050	5 135	5 263	7 267	7 249	5 966	5 410	56 210
Prov. Starkenburg	623	6 092	2 120	3 239	2 934	4 696	4 312	4 488	3 088	31 592
Oberhessen	272	2 582	833	1 260	1 105	1 418	1 506	1 649	930	11 555
Rhein Hessen	310	3 173	772	1 801	1 563	1 780	2 007	1 782	1 391	14 579
Hessen	1 205	11 847	3 725	6 300	5 602	7 894	7 825	7 919	5 409	57 726
Hamburg	551	10 735	1 600	3 529	4 652	7 866	9 327	10 553	11 052	59 865
Mecklenburg-Schwerin	565	4 683	654	1 040	1 313	2 456	2 708	2 308	2 479	18 206
Oldenburg	669	5 106	956	1 638	1 637	2 114	2 368	1 899	1 563	17 950
Braunschweig	246	3 331	534	922	1 228	1 739	2 130	2 108	1 684	13 922
Anhalt	374	3 533	382	754	986	1 424	1 829	1 840	1 664	12 786
Bremen	1 149	3 889	604	1 101	2 495	2 404	2 011	2 128	3 229	19 010
Lippe	118	1 067	341	640	550	829	968	1 035	1 012	6 560
Lübeck	333	2 364	427	501	632	960	781	760	766	7 524
Mecklenburg-Strelitz	70	875	64	120	231	308	430	447	270	2 815
Schaumburg-Lippe	43	552	129	194	180	306	306	313	245	2 268
Deutsches Reich ¹⁾	56 714	502 263	106 502	178 930	205 793	288 635	309 762	317 682	310 971	2 277 252
auf 1000 der Bevölkerung ²⁾	0,9	8,0	1,7	2,9	3,3	4,6	5,0	5,1	5,0	36,5
davon Gemeinden:										
unter 2000 Einw.	17 797	149 279	34 396	55 044	51 866	66 557	70 620	67 439	62 871	575 869
* 2000 b. 5000 *	8 448	69 257	15 825	25 041	25 297	36 033	36 892	34 814	29 877	281 834
* 5000 * 10000 *	5 555	46 981	9 346	15 715	16 911	25 170	25 378	24 949	20 057	190 042
* 10000 * 20000 *	5 114	45 486	8 016	13 831	15 525	23 739	23 432	22 159	19 090	176 392
* 20000 * 50000 *	6 937	51 018	10 365	16 577	20 490	30 106	30 678	28 871	22 331	217 473
* 50000 * 100000 *	3 023	31 636	6 136	10 885	12 923	19 068	18 175	20 340	15 707	137 893
* 100000 u. mehr *	9 860	108 606	22 418	41 477	62 781	87 962	104 597	119 010	141 038	697 749

¹⁾ Einschl. Waldeck. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Wohnbevölkerung vom 16. Juni 1925.

2. Bautätigkeit im Deutschen

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Länder, Landesteile und Gemeinde- größenklassen	Gebäude										
	Rohzugang										
	Nichtwohngebäude					Wohngebäude					
	ins- gesamt	öffentliche Gebäude		Gebäude für gewerbl. u. landw. Zwecke		ins- gesamt	davon Klein- häuser ¹⁾	errichtet mit Unter- stützung aus öffentl. Mitteln	erbaut von		
Zahl		1 000 cbm um- bauer Raum	Zahl	1 000 cbm umbauer Raum	öffentl. Körper- schaften und Be- hörden				gemein- nützigen Bau- vereinigun- gen usw.	privaten Bau- herren	
Prov. Ostpreußen	6 321	106	296	6 215	3 719	4 234	3 685	3 222	371	1 815	2 048
Stadt Berlin	993	78	1 058	915	2 904	7 811	1 960	6 720	59	4 806	2 946
Prov. Brandenburg	7 175	182	449	6 993	3 286	7 661	6 803	3 500	291	1 413	5 957
Pommern	5 149	123	305	5 026	3 350	3 926	3 473	2 959	459	1 400	2 067
Grenzmark											
Posen-Westpr. ..	1 459	26	81	1 433	673	909	854	753	65	363	481
Niederschlesien	4 365	118	353	4 247	2 440	4 702	3 670	3 180	583	1 114	3 205
Oberschlesien	2 782	76	305	2 686	1 291	3 114	2 753	1 653	234	552	2 328
Sachsen	4 966	202	569	4 764	2 536	5 903	4 389	4 460	382	1 972	3 549
Schleswig-Holstein ..	1 865	83	375	1 782	1 313	4 034	3 236	2 765	325	811	2 898
Hannover	7 582	157	506	7 425	3 635	7 686	5 955	5 047	334	1 356	5 996
Westfalen	5 599	220	1 083	5 379	3 990	8 981	6 494	6 655	300	2 600	6 081
Hessen-Nassau	4 661	136	606	4 525	2 398	5 036	3 540	3 462	431	1 255	3 350
Rheinprovinz ²⁾	5 634	303	1 349	5 331	4 943	13 636	9 427	10 453	1 374	3 467	8 795
Hohezoellern	136	5	5	131	62	155	137	90	13	2	140
Preußen ³⁾	58 667	1 815	7 339	56 852	36 539	77 788	56 374	54 919	5 021	22 926	49 841
Reg.-Bez. Oberbayern	2 100	57	237	2 043	2 156	4 244	3 461	1 391	90	908	3 246
Niederbayern	1 977	28	36	1 949	1 452	1 454	1 435	417	85	54	1 315
Pfalz ⁴⁾	477	51	238	426	407	1 508	1 348	879	136	165	1 207
Oberpfalz	1 196	20	147	1 176	1 038	1 081	1 023	350	67	78	936
Oberfranken	1 229	43	67	1 186	741	1 481	1 316	839	93	165	1 223
Mittelfranken	1 307	63	277	1 244	901	1 771	1 373	874	47	611	1 113
Unterfranken	1 306	49	157	1 257	713	1 146	1 060	453	45	86	1 015
Schwaben	1 284	46	105	1 238	1 163	1 376	1 271	338	40	156	1 180
Bayern ⁵⁾	10 876	357	1 264	10 519	8 571	14 061	12 287	5 541	603	2 223	11 235
Kreishauptmannschaft											
Dresden	813	41	381	772	778	1 753	1 190	1 335	84	564	1 105
Leipzig	845	49	225	796	1 240	1 884	1 101	1 499	376	320	1 188
Chemnitz	376	36	79	340	504	1 493	902	1 205	273	383	837
Zwickau	411	32	70	379	272	1 300	999	1 041	84	195	1 021
Bautzen	356	25	58	311	444	719	645	529	65	92	562
Sachsen	2 781	183	812	2 598	3 236	7 149	4 837	5 609	882	1 554	4 713
Neckarkreis	1 069	72	455	997	797	2 803	1 877	1 857	259	598	1 976
Schwarzwaldkreis	682	46	101	636	425	1 482	1 189	928	68	159	1 255
Jagstkreis	935	32	35	903	531	569	490	317	40	55	474
Donaukreis	1 200	49	70	1 151	819	1 158	924	562	54	72	1 032
Württemberg	3 886	199	662	3 687	2 572	6 012	4 480	3 664	421	854	4 737
Landeskomm.-Bezirk											
Konstanz	72	13	58	59	151	709	577	661	94	78	537
Freiburg	77	11	64	66	206	783	596	588	62	106	615
Karlsruhe	143	10	822	133	133	1 108	802	1 020	19	161	928
Mannheim	199	19	158	180	317	1 054	733	928	50	139	865
Baden	491	53	1 101	438	806	3 654	2 688	2 995	225	484	2 945
Thüringen	4 253	59	129	4 194	1 624	2 276	1 945	846	71	318	1 887
Prov. Starkenburg	742	21	52	721	278	1 282	1 138	832	68	143	1 051
Oberhessen	445	13	49	432	189	512	452	290	22	31	459
Rheinessen	222	17	50	205	136	603	491	399	86	124	393
Hessen	1 409	51	152	1 358	604	2 377	2 081	1 521	176	298	1 903
Hamburg	513	37	640	476	708	1 582	334	1 528	33	702	847
Mecklenburg-Schwerin	946	17	31	929	1 001	1 147	871	902	46	464	637
Oldenburg	1 335	22	30	1 313	529	1 218	1 174	621	74	41	1 103
Braunschweig	334	10	8	324	204	541	340	446	22	177	342
Anhalt	466	16	31	450	308	735	643	559	47	158	550
Bremen	85	3	9	82	395	1 438	1 334	1 258	314	308	816
Lippe	331	9	17	322	191	586	520	269	13	51	522
Lübeck	47	4	59	43	32	237	165	222	1	184	52
Mecklenburg-Strelitz	121	—	—	121	131	18	93	60	12	8	98
Schaumburg-Lippe	139	9	11	130	83	12	118	46	1	2	117
Deutsches Reich ⁶⁾	86 680	2 844	12 295	83 836	57 537	121 039	90 284	81 006	7 962	30 752	82 325
davon Gemeinden:											
unter 2 000 Einw. ...	60 581	1 225	1 436	59 356	31 838	47 707	44 643	24 442	2 058	5 071	40 578
v. 2 000 b. 5 000 ..	8 800	422	1 165	8 378	4 634	16 905	15 384	10 227	1 026	1 866	14 013
" 5 000 " 10 000 ..	4 383	287	1 042	4 096	2 650	9 204	7 936	6 382	798	1 529	6 877
" 10 000 " 20 000 ..	2 633	208	862	2 425	2 119	6 996	5 349	5 554	672	2 033	4 291
" 20 000 " 50 000 ..	2 360	181	1 204	2 179	2 303	6 970	4 665	5 695	561	2 689	3 720
" 50 000 " 100 000 ..	1 256	94	817	1 162	1 416	3 664	2 052	3 316	385	1 586	1 893
" 100 000 u. mehr ..	6 667	427	5 770	6 240	12 575	29 393	10 255	25 390	2 462	15 978	10 953
Dagegen: 1929	71 915	2 815	9 724	68 649	50 668	130 783	104 658	90 955	9 223	31 293	90 267
" 1928	79 306	..	..	..	..	137 306	114 000	..	10 390	28 04	98 873

¹⁾ Mit 1 bis 2 Wohngeschossen und höchstens 4 Wohnungen. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Abweichung in der Summe durch Auf

tätigkeit
Reich im Jahre 1930
des Deutschen Reichs 1931, II)

Reinzugang		Wohnungen										Reinzugang			
		Rohzugang								Abgang an Wohnungen insgesamt				in sämtlichen Gebäuden	in Wohngebäuden
		durch Neu- u. Umbauten insgesamt	durch Neubau					durch Umbau							
			in sämtlichen Gebäuden	in Wohngebäuden		von den Wohnungen in Wohngebäuden sind erbaut von			in sämtlichen Gebäuden							in Wohngebäuden
insgesamt	errichtet mit Unterstützung aus öffentlichen Mitteln			öffentlichen Körperschaften und Behörden	gemeinnützigen Bauvereinigungen usw.	privaten Bauherren									
4 739	3 418	9 100	8 444	8 369	6 821	905	3 287	4 177	656	558	1 469	7 631	7 492		
912	7 762	44 364	43 854	43 667	40 625	334	29 473	13 860	510	321	472	43 892	43 553		
6 093	7 232	15 478	14 389	14 296	8 697	951	4 037	9 308	1 089	921	899	14 579	14 393		
4 282	3 527	8 550	7 964	7 904	6 468	930	3 462	3 512	586	493	866	7 684	7 576		
1 258	763	1 589	1 527	1 505	1 300	143	608	754	62	59	216	1 373	1 353		
3 596	4 072	14 393	12 959	12 832	10 487	2 233	4 133	6 466	1 434	1 183	1 318	13 075	12 760		
2 346	2 665	8 036	7 270	7 218	4 484	1 070	1 713	4 435	766	717	710	7 326	7 246		
4 046	5 497	16 118	14 868	14 780	12 466	1 314	7 045	6 421	1 250	1 067	750	15 368	15 132		
1 611	3 737	8 429	7 845	7 777	5 958	1 205	2 479	4 093	584	474	568	7 861	7 732		
6 905	6 830	16 409	15 646	15 536	12 148	1 107	4 884	9 545	763	671	1 227	15 182	15 002		
5 267	6 289	23 687	22 686	22 433	18 512	1 018	9 911	11 504	1 001	796	1 212	22 475	22 052		
4 145	4 809	11 603	10 659	10 567	8 368	756	4 723	5 088	944	807	904	10 699	10 501		
5 072	12 615	36 683	35 051	34 828	28 440	4 075	12 445	18 308	1 632	1 327	1 870	34 813	34 321		
108	122	195	169	165	98	14	2	149	26	23	40	155	149		
50 380	71 138	214 634	203 331	201 877	164 872	16 055	88 202	97 620	11 303	9 417	12 521	202 113	199 262		
1 501	3 930	9 545	8 938	8 841	4 945	240	4 205	4 396	607	559	464	9 081	8 956		
1 434	1 211	2 152	1 859	1 832	675	178	171	1 483	293	245	338	1 814	1 750		
373	1 341	3 254	2 784	2 752	1 792	247	529	1 976	470	370	266	2 988	2 867		
825	889	1 999	1 656	1 626	703	163	280	1 183	343	327	261	1 738	1 697		
890	1 159	3 201	2 743	2 701	1 749	264	456	1 981	458	431	445	2 756	2 700		
1 092	1 585	4 470	4 165	4 080	2 730	117	2 258	1 705	405	371	308	4 262	4 155		
1 050	967	2 509	1 953	1 915	967	178	304	1 453	356	342	236	2 073	2 031		
1 047	1 169	2 421	2 180	2 137	716	100	573	1 464	241	192	304	2 117	2 042		
8 212	12 251	29 451	26 278	25 884	14 277	1 487	8 776	15 621	3 173	2 837	2 622	26 829	26 198		
725	1 706	6 181	5 495	5 401	4 767	463	3 089	1 849	686	636	193	5 988	5 869		
770	1 848	7 453	6 936	6 875	5 888	2 111	1 872	2 892	517	493	138	7 315	7 247		
355	1 476	5 784	5 415	5 334	4 675	1 418	1 941	1 975	369	333	70	5 714	5 613		
397	1 277	4 027	3 639	3 593	3 039	409	1 012	2 172	388	375	59	3 968	3 915		
297	647	1 670	1 408	1 384	1 101	163	321	900	262	251	120	1 550	1 520		
2 544	6 954	25 115	22 893	22 587	19 470	4 564	8 235	9 788	2 222	2 088	580	24 535	24 164		
962	2 699	7 493	6 786	6 720	5 048	1 452	1 774	3 494	707	647	202	7 291	7 183		
585	1 330	2 853	2 405	2 312	1 452	152	290	1 870	448	428	221	2 632	2 530		
744	444	1 232	884	869	524	56	140	673	348	332	179	1 053	1 029		
952	981	2 176	1 848	1 809	992	101	249	1 469	328	292	258	1 918	1 877		
3 243	5 454	13 754	11 923	11 710	8 016	1 761	2 453	7 496	1 831	1 699	860	12 894	12 619		
66	583	1 481	1 362	1 350	933	239	276	835	119	112	177	1 304	1 285		
74	712	2 283	2 039	2 031	1 696	395	462	1 174	244	206	92	2 191	2 146		
116	1 044	3 079	2 907	2 893	2 734	84	458	2 351	172	153	124	2 955	2 926		
175	983	3 480	3 167	3 134	2 912	261	801	2 072	313	299	113	3 367	3 323		
431	3 322	10 323	9 475	9 408	8 275	979	1 997	6 432	848	770	506	9 817	9 680		
3 922	2 087	5 688	4 516	4 479	2 438	420	1 020	3 039	1 172	1 042	278	5 410	5 251		
693	1 186	3 242	2 832	2 820	1 975	190	642	1 988	410	370	154	3 088	3 043		
434	480	980	902	898	581	99	121	678	76	75	50	930	923		
213	588	1 579	1 344	1 340	905	321	378	641	235	235	188	1 391	1 367		
1 340	2 254	5 801	5 078	5 058	3 461	610	1 141	3 307	723	680	392	5 409	5 353		
329	1 325	11 856	11 732	11 693	11 595	89	5 506	6 098	124	111	804	11 052	11 015		
799	1 074	2 640	2 453	2 434	2 014	235	784	1 415	187	161	161	2 479	2 437		
1 225	1 021	1 818	1 644	1 627	928	119	131	1 377	174	157	255	1 563	1 539		
284	497	1 778	1 704	1 696	1 547	100	1 016	580	74	66	94	1 684	1 676		
436	699	1 716	1 511	1 494	1 172	70	528	896	205	185	52	1 664	1 632		
82	1 421	3 253	3 137	3 109	2 825	607	910	1 592	116	114	24	3 229	3 199		
306	537	1 085	1 022	1 010	475	20	109	881	63	55	73	1 012	992		
44	235	772	741	739	718	1	532	206	31	27	6	766	762		
25	99	313	259	256	193	31	50	175	54	53	43	270	266		
129	109	263	236	235	102	—	4	231	27	27	18	245	244		
73 731	110 477	330 260	307 933	305 296	242 378	27 148	121 394	156 754	22 327	19 489	19 289	310 971	306 289		
50 554	40 581	72 607	63 623	62 889	33 010	3 591	6 464	52 834	8 984	8 342	9 736	62 871	61 850		
7 840	15 737	31 634	28 278	27 971	18 157	2 738	4 053	21 180	3 356	3 011	1 757	29 877	29 293		
3 956	8 716	20 999	18 872	18 631	13 962	2 684	3 980	11 967	2 127	1 845	942	20 557	19 571		
2 431	6 692	19 906	18 273	18 055	15 580	2 769	6 954	8 332	1 635	1 328	818	19 090	18 634		
2 165	6 873	23 194	21 774	21 536	18 828	2 758	9 583	9 195	1 420	1 197	863	22 331	21 908		
1 167	3 737	16 239	15 302	15 181	13 711	1 897	6 972	6 312	937	630	532	15 707	15 305		
5 618	28 341	145 679	141 811	141 053	129 130	10 711	83 388	46 934	3 868	3 136	4 641	141 038	139 728		
61 827	119 436	338 802	315 703	312 270	247 997	30 010	109 121	173 139	23 099	20 074	21 120	317 682	311 925		
70 158	125 617	350 442	306 825	303 327	—	31 538	90 889	180 900	23 617	20 797	20 680	309 762	304 073		

rundung der Zahlen. — *) Für Baden fehlt ein Teil der Angaben.

a. Bautätigkeit

3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten im Jahre 1930

Großstädte (über 100 000 Einwohner¹⁾)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931 I, 1930 I und 1929 I)

Großstädte	Gebäude									Wohnungen								
	Nichtwohngebäude						Wohngebäude			Roh- zu- gang ins- gesamt	davon Woh- nungen mit 1 bis 3 Wohn- räumen ²⁾	Reinzugang ⁴⁾						
	an öffentlichen Gebäuden		an Gebäuden für gewerblich u. sonstige wirtschaftliche Zwecke		insgesamt		Roh- zu- gang ins- gesamt	davon Klein- häu- ser	Rein- zu- gang			insgesamt			auf 1 000 der Bevölkerung ⁵⁾			
	Zahl	1 000 qm um- bauter Raum	Zahl	1 000 qm um- bauter Raum	Zahl	1 000 qm um- bauter Raum ²⁾						1930	1929	1928	1930	1929	1928	
	Aachen	5	16	47	158	52	174	144	79	134	536	138	502	772	598	3,2	5,0	3,8
Altona	5	100	61	87	66	187	529	322	504	2 102	839	2 031	1 735	1 489	8,6	7,4	6,4	
Augsburg	2	14	101	108	103	122	180	102	172	680	356	638	1 420	1 106	3,8	8,4	6,6	
Berlin	78	1 058	915	2 904	993	3 962	7 811	1 960	7 762	44 364	24 963	43 892	23 429	19 470	10,1	5,4	4,6	
Bochum	6	31	199	260	205	291	295	68	284	1 586	1 131	1 506	1 256	956	4,6	5,8	4,4	
Braunschweig	—	—	122	64	122	64	156	29	148	915	219	903	1 069	853	5,9	7,1	5,8	
Bremen	2	7	75	391	77	398	1 331	1 247	1 315	2 958	802	2 939	1 921	1 745	9,6	6,3	5,8	
Breslau	9	116	121	107	130	223	663	263	605	3 515	1 831	3 189	4 336	3 561	5,2	7,1	6,3	
Chemnitz	3	1	82	236	85	237	420	58	418	2 526	1 840	2 519	2 399	1 238	7,0	6,8	3,6	
Dortmund	13	194	288	668	301	863	879	298	854	3 911	3 036	3 850	2 613	1 404	7,2	5,6	4,3	
Dresden	8	185	117	325	125	509	553	154	549	3 090	1 118	3 020	5 658	4 943	4,8	8,9	7,9	
Düsseldorf	1	6	49	130	50	136	949	550	933	3 349	1 981	3 307	2 278	4 336	6,9	5,1	9,8	
Duisburg-Hamborn	19	323	156	383	175	706	715	181	686	3 301	2 255	3 229	3 215	2 727	7,3	7,9	6,7	
Erfurt	7	91	18	24	25	114	164	41	162	1 189	626	1 182	918	1 070	8,4	6,6	7,7	
Essen	10	44	165	415	175	459	764	179	723	3 545	1 947	3 343	2 741	2 367	5,2	5,7	5,0	
Frankfurt a. M.	29	295	536	761	565	1 056	1 255	425	1 212	4 584	1 348	4 196	3 684	3 057	7,7	6,7	6,4	
Gelsenkirchen	—	—	158	310	158	310	183	112	176	824	646	770	998	1 384	2,3	2,9	4,3	
Gladbach-Rheydt	1	1	11	4	12	6	250	194	248	661	255	653	575	766	3,3	4,9	6,6	
Gleiwitz	1	40	—	—	1	40	140	24	136	1 029	702	1 004	942	921	9,2	8,9	8,9	
Hagen i. W.	—	—	98	58	98	58	338	160	325	1 482	1 050	1 439	937	837	9,7	9,3	8,4	
Halle a. S.	14	77	86	152	100	230	443	66	435	1 636	938	1 546	1 593	1 451	7,6	7,9	7,3	
Hamburg	31	550	274	603	305	1 153	1 245	25	1 025	11 165	5 662	10 420	9 754	8 411	9,1	8,6	7,5	
Hannover	1	9	46	84	47	92	550	42	513	3 601	1 447	3 484	3 569	3 926	7,9	8,1	9,1	
Harb.-Wilhelmsb.	6	94	83	87	89	181	214	77	198	1 322	601	1 263	875	720	11,0	7,7	6,5	
Hindenburg i. O.-S.	1	1	6	3	7	4	51	10	43	474	385	450	1 016	745	3,4	7,9	5,8	
Karlsruhe	3	791	97	101	100	891	196	39	190	1 018	187	988	1 281	1 048	6,3	8,4	7,0	
Kassel	3	97	83	82	86	179	135	44	122	760	230	710	1 050	1 336	4,1	6,0	7,7	
Kiel	3	18	76	121	79	140	287	198	275	906	263	845	901	705	3,9	4,1	3,3	
Köln	20	95	249	476	269	571	1 207	476	1 134	5 210	2 655	5 029	5 711	5 021	6,8	7,8	6,9	
Königsberg i. Pr.	1	12	37	133	38	144	249	29	227	1 859	1 230	1 751	2 119	2 627	6,0	7,2	9,0	
Krefeld-Uerdingen	7	36	172	143	179	179	277	190	259	934	573	893	717	787	5,4	5,4	5,9	
Leipzig	19	168	323	790	342	957	879	248	862	4 988	538	4 883	3 862	2 826	7,0	5,6	4,1	
Ludwigshafen a. Rh.	6	84	49	110	55	194	106	39	102	574	230	549	552	932	5,1	5,2	8,9	
Lübeck	3	59	42	32	45	91	230	159	228	758	301	752	708	766	5,8	5,5	6,2	
Magdeburg	17	20	41	119	58	139	617	262	597	2 552	877	2 491	1 167	1 641	8,3	3,9	5,5	
Mainz	1	24	—	—	1	24	167	91	167	697	192	526	469	538	3,9	4,2	4,9	
Mannheim	11	135	114	236	125	371	280	84	277	1 533	763	1 511	1 814	1 842	5,8	7,1	7,3	
Mülheim (Ruhr)	4	23	112	293	116	316	208	105	182	1 105	765	1 067	939	833	8,0	7,2	6,5	
München	5	33	151	437	156	470	1 126	458	1 114	4 909	1 104	4 831	5 128	4 503	6,6	7,2	6,5	
Münster i. W.	8	91	82	77	90	168	196	26	176	801	212	751	964	603	6,3	8,3	5,3	
Nürnberg	9	159	293	391	302	550	607	267	594	2 395	1 091	2 304	1 958	2 350	5,5	4,8	5,8	
Oberhausen	3	60	32	46	35	105	131	63	124	559	289	540	831	849	2,8	5,1	5,3	
Plaus	6	28	16	17	22	45	124	76	119	501	247	486	677	289	4,3	5,9	2,6	
Remscheid	2	10	63	53	65	62	90	41	58	446	356	382	478	480	3,7	6,1	6,1	
Solingen	2	30	158	111	160	142	178	59	167	660	523	634	643	541	4,5	11,9	10,1	
Stettin	12	124	43	281	55	405	278	100	266	1 838	935	1 743	1 629	1 455	6,5	6,1	5,5	
Stuttgart	19	196	71	168	90	364	830	237	830	3 321	803	3 281	2 088	2 019	8,7	5,6	5,6	
Wiesbaden	—	—	5	28	5	28	216	120	213	653	362	641	787	500	4,2	5,1	3,7	
Wuppertal	6	78	57	66	63	144	342	99	309	1 530	1 091	1 408	1 994	1 788	3,4	4,8	4,9	

¹⁾ Ohne Saarbrücken. — ²⁾ Abweichungen in der Summe ergeben sich durch Aufrundung. — ³⁾ Küchen sind als Wohnräume gezählt.⁴⁾ Gebietsstand vom 1. 1. 1930. — ⁵⁾ Fortgeschriebene Wohnbevölkerung vom Januar des jeweiligen Berichtsjahres.

a. Bautätigkeit

3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten im Jahre 1930

Mittelstädte (50 000—100 000 Einwohner)¹⁾

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931 I, 1930 I und 1929 I)

Mittelstädte	Gebäude									Wohnungen								
	Nichtwohngebäude						Wohngebäude			Roh- zu- gang ins- gesamt	davon Woh- nungen mit 1 bis 3 Wohn- räumen ²⁾	Reinzugang ⁴⁾						
	Rohzugang		an Gebäuden für gewerblich u. sonstige wirtschaftliche Zwecke		insgesamt		Roh- zu- gang ins- gesamt	davon Klein- häu- ser	Rein- zu- gang			insgesamt			auf 1000 der Bevölkerung ⁵⁾			
	an öffentlichen Gebäuden	1000 ehm um-bauter Raum	an Gebäuden für gewerblich u. sonstige wirtschaftliche Zwecke	1000 ehm um-bauter Raum	insgesamt	1000 ehm um-bauter Raum ²⁾						1930	1929	1928	1930	1929	1928	
	Zahl	1000 ehm um-bauter Raum	Zahl	1000 ehm um-bauter Raum	Zahl	1000 ehm um-bauter Raum ²⁾	Zahl	1000 ehm um-bauter Raum ²⁾	Zahl	1000 ehm um-bauter Raum ²⁾	Zahl	1000 ehm um-bauter Raum ²⁾	Zahl	1000 ehm um-bauter Raum ²⁾	Zahl	1000 ehm um-bauter Raum ²⁾	Zahl	1000 ehm um-bauter Raum ²⁾
Bamberg	1	2	26	42	27	45	21	6	21	106	26	102	263	233	1,9	4,9	4,5	
Beuthen i. O.-S.	10	28	35	25	45	53	83	12	77	746	398	712	494	499	7,4	5,3	5,4	
Bielefeld	4	25	52	48	56	73	211	74	185	860	535	798	813	371	8,9	8,9	4,1	
Bonn	7	35	70	85	77	120	96	50	87	290	56	254	383	511	2,8	4,1	5,5	
Botrop	6	44	21	29	27	73	96	72	96	287	194	281	502	182	3,2	6,2	2,2	
Brandenburg a.H.	2	31	35	50	37	81	50	21	44	330	224	295	445	527	4,6	7,1	8,5	
Castrop-Rauxel	—	—	5	14	5	14	96	89	96	275	241	275	633	230	4,7	11,1	4,2	
Cottbus	1	27	—	—	1	27	70	24	61	332	133	306	403	475	5,8	7,6	9,2	
Darmstadt	4	30	33	39	37	70	73	28	72	291	44	282	444	61	3,1	4,9	0,7	
Dessau	1	1	100	96	101	96	159	135	156	496	77	490	416	571	6,2	5,4	7,6	
Elbing	2	52	50	15	52	66	22	17	17	101	76	74	415	518	1,7	5,8	7,4	
Flensburg	3	65	4	14	7	79	115	75	110	411	122	392	155	483	5,9	2,3	7,3	
Frankfurt a. O.	2	25	1	5	3	30	139	47	135	636	372	623	500	383	8,2	6,7	5,1	
Freiburg	3	22	27	38	30	60	149	50	140	881	282	864	455	485	9,4	4,9	5,3	
Fürth	—	—	76	37	76	37	61	51	61	165	36	163	288	237	2,1	3,7	3,2	
Gera	—	—	2	22	2	22	53	35	53	235	125	233	288	362	2,8	3,5	4,4	
Gladbeck	2	8	7	20	9	28	40	27	38	139	103	133	613	175	2,1	10,0	2,9	
Görlitz	5	15	25	10	30	25	63	8	61	475	266	461	601	438	4,9	6,5	4,8	
Hamm i.W.	4	89	67	62	71	151	134	107	132	364	78	360	291	343	6,8	5,6	6,6	
Heidelberg	1	10	5	33	6	43	132	34	132	534	235	531	446	569	6,3	5,4	6,9	
Herne	2	17	60	76	62	93	80	15	76	452	348	441	464	431	4,5	4,8	6,0	
Hildesheim	3	8	32	58	35	66	58	12	55	398	185	393	482	294	6,3	7,8	4,8	
Hof	1	1	32	29	33	30	66	31	65	243	139	240	267	254	5,6	6,2	6,0	
Jena	1	11	—	—	1	11	137	106	134	375	46	372	397	240	6,3	7,0	4,3	
Kaiserslautern	1	2	8	32	9	34	62	54	52	178	64	150	270	487	2,5	4,4	8,0	
Koblenz	—	—	—	—	—	—	46	23	46	196	153	182	272	363	3,1	4,6	6,1	
Liegnitz	—	—	6	18	6	18	75	23	75	529	341	523	408	296	6,9	5,4	3,9	
Neuß	1	8	20	30	21	38	94	39	92	312	185	304	—	—	5,6	—	—	
Offenbach	1	4	84	33	85	38	68	18	65	493	85	447	441	457	5,5	5,4	5,6	
Oldenburg	—	—	4	2	4	2	104	89	103	238	80	234	335	521	4,3	6,5	9,4	
Osnabrück	4	42	17	12	21	54	167	106	166	637	243	624	994	853	6,6	10,6	9,2	
Pforzheim	3	19	12	17	15	36	100	50	96	380	111	366	465	520	4,6	5,8	6,7	
Potsdam	—	—	1	2	1	2	87	53	84	355	120	333	711	400	4,6	10,0	5,8	
Recklinghausen	3	21	45	143	48	164	92	71	92	219	69	219	507	286	2,5	5,8	3,3	
Regensburg	4	95	16	39	20	133	90	69	83	280	124	266	306	370	3,3	3,8	4,7	
Rostock	—	—	15	14	15	14	133	14	133	647	267	647	570	416	8,4	7,5	5,5	
Rüstringen	1	40	—	—	1	40	3	2	3	68	57	67	91	79	1,4	1,9	1,6	
Schwerin (Mecklb.)	—	—	—	—	—	—	58	17	58	287	182	287	—	—	5,5	—	—	
Tilsit	—	—	22	9	22	9	49	10	42	282	147	266	282	446	4,8	5,2	8,3	
Trier	3	23	49	17	52	40	154	140	148	300	85	284	310	291	4,8	5,3	5,0	
Ulm	1	7	1	1	2	8	65	26	64	261	72	260	297	363	4,5	5,0	6,2	
Wanne-Eickel	—	—	—	—	—	—	91	47	91	412	347	412	309	291	4,4	3,3	3,1	
Wattenscheid	2	11	1	1	3	12	28	9	24	175	163	162	281	248	2,5	4,5	4,0	
Wesermünde	5	30	25	14	30	44	53	29	53	276	90	273	454	485	3,6	6,1	7,0	
Witten	2	4	12	62	14	66	60	24	60	263	180	263	—	—	3,6	—	—	
Würzburg	3	30	80	121	83	151	74	36	73	368	160	348	315	495	3,5	3,4	5,4	
Zwickau	—	—	55	64	55	64	106	52	103	531	358	521	517	599	6,0	5,9	7,1	

¹⁾ Dazu Hof und Rüstringen. — ²⁾ Vgl. Anm. 2—5 S. 134.

b. Wohnungswesen

1. Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich Anfang 1931

Die Angaben beruhen auf den Ergebnissen der Reichswohnungszählung 1927, ergänzt durch Schätzungen für diejenigen Gemeinden unter 5000 Einwohner, die von dieser Zählung nicht erfaßt worden sind, und auf den Ergebnissen der laufenden Bautätigkeitsstatistik. (Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, III.)

Länder, Landesteile und größere Verwaltungsbezirke	Zahl der Wohnungen in 1000 ²⁾				Länder, Landesteile und größere Verwaltungsbezirke	Zahl der Wohnungen in 1000 ²⁾			
	ins- ge- samt	darunter		ins- ge- samt		darunter			
		Neu- wohnungen ³⁾	Klein- wohnungen ⁴⁾			Neu- wohnungen ³⁾	Klein- wohnungen ⁴⁾		
Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH		
Reg.-Bez. Königsberg	218	34 15,6	145 66,0	Preußen ¹⁾	9 851	1 573 16,0	4 944 50,2		
» Gumbinnen	125	17 14,0	79 63,6	Reg.-Bez. Oberbayern	415	69 16,6	209 50,3		
» Allenstein	120	20 16,8	76 63,0	» Niederbayern	161	19 11,7	85 53,0		
» Westpreußen	66	11 16,6	41 61,8	» Schwaben	194	23 12,0	52 26,9		
Prov. Ostpreußen	529	83 15,6	341 64,5	Ldt. Südbayern	770	111 14,4	346 45,0		
Stadt Berlin	1 314	172 13,1	885 67,3	Reg.-Bez. Oberpfalz	142	21 14,6	84 59,3		
Reg.-Bez. Potsdam	362	65 18,0	194 53,6	» Oberfranken	180	30 16,7	99 54,9		
» Frankfurt	355	57 15,9	228 64,1	» Mittelfranken	247	36 14,7	77 31,2		
Prov. Brandenburg	717	122 17,0	422 58,8	» Unterfranken	171	26 15,0	54 31,3		
Reg.-Bez. Stettin	241	35 14,6	134 55,8	Ldt. Nordbayern	741	113 15,2	314 42,4		
» Köslin	163	26 16,0	97 60,1	» Pfalz ¹⁾⁶⁾	229	38 16,5	92 40,2		
» Stralsund	59	7 11,9	31 52,0	Bayern ¹⁾	1 740	262 15,1	752 43,2		
Prov. Pommern	463	68 14,8	262 56,5	Krshptm. Dresden	411	51 12,4	196 47,7		
» Grenzmark Posen- Westpr. ⁵⁾	81	17 20,9	49 61,2	» Leipzig	363	41 11,3	112 30,9		
Reg.-Bez. Breslau	517	70 13,6	366 70,8	» Chemnitz	285	38 13,2	180 63,0		
» Liegnitz	336	45 13,4	217 64,5	» Zwickau	244	29 11,9	157 64,6		
Prov. Niederschlesien	853	115 13,5	583 68,3	» Bautzen	132	16 11,8	76 57,6		
» Oberschlesien ⁶⁾	330	68 20,7	251 76,0	Sachsen	1 434	174 12,1	721 50,3		
Reg.-Bez. Magdeburg	353	42 11,9	156 44,1	Neckarkreis	259	52 20,1	54 20,8		
» Merseburg	361	64 16,9	172 45,2	Schwarzwalddkreis	151	30 19,7	29 19,6		
» Erfurt	153	22 14,6	50 32,9	Jagstkreis	102	15 14,2	19 18,9		
Prov. Sachsen	887	129 14,5	379 42,7	Donaukreis	148	21 14,4	23 15,4		
» Schleswig-Holstein ⁷⁾	404	60 14,8	144 35,6	Württemberg	660	118 17,8	125 19,0		
Reg.-Bez. Hannover	215	34 15,6	42 19,5	Landesk.-Bez. Konstanz	83	13 16,0	21 24,8		
» Hildesheim	143	19 13,1	34 24,0	» Freiburg	146	21 14,3	42 29,0		
» Lüneburg	147	24 16,3	39 26,3	» Karlsruhe	174	32 18,3	56 32,4		
» Stade	110	16 14,5	28 25,2	» Mannheim	181	32 17,8	83 45,9		
» Osnaabrück	103	19 18,6	29 27,7	Baden	583	98 16,8	202 34,6		
» Aurich	68	11 16,7	25 37,2	Thüringen	424	59 13,9	140 33,1		
Prov. Hannover	786	123 15,6	197 25,0	Prov. Starkenburg	163	32 19,6	57 34,7		
Reg.-Bez. Münster	307	58 19,0	109 35,4	» Oberhessen	79	12 15,2	19 23,9		
» Minden	170	35 20,5	49 29,1	» Rheinhessen	102	16 15,7	38 37,3		
» Arnberg	587	108 18,4	307 52,3	Hessen	344	60 17,5	114 33,0		
Prov. Westfalen	1 064	201 18,9	465 43,7	Hamburg	348	59 17,1	126 36,2		
Reg.-Bez. Kassel	272	44 16,1	82 30,0	Mecklenburg-Schwerin ..	174	19 11,2	70 40,0		
» Wiesbaden	339	54 16,0	110 32,4	Oldenburg	127	20 15,8	36 28,5		
Prov. Hessen-Nassau	612	98 16,0	192 31,3	Braunschweig	137	15 10,7	30 22,1		
Reg.-Bez. Koblenz	170	29 17,1	48 28,3	Anhalt	98	13 13,7	46 47,3		
» Düsseldorf	993	170 17,1	485 48,9	Bremen	98	18 18,4	24 24,3		
» Köln	370	72 19,4	153 41,3	Lippe	41	7 17,3	12 30,3		
» Trier ⁴⁾	96	15 16,3	22 22,5	Lübeck	38	8 21,1	14 35,7		
» Aachen	162	28 17,4	65 39,8	Mecklenburg-Strelitz	28	3 11,4	14 48,6		
Rheinprovinz ¹⁾	1 792	314 17,5	773 43,1	Schaumburg-Lippe	13	2 18,8	3 23,3		
Hohenzollern ⁸⁾	19	2 10,9	3 14,4	Deutsches Reich ¹⁾	16 139	2 509 15,5	7 375 45,7		
				und zwar Gemeinden					
				bis 10 000 Einw.	7 631	1 144 15,0	3 224 42,2		
				10 000 » 50 000 »	2 216	393 17,7	1 009 45,5		
				50 000 » 200 000 »	1 696	284 16,7	761 44,9		
				über 200 000 »	4 596	687 15,0	2 379 51,8		

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Abrundung. — ³⁾ D. s. nach dem 1. 7. 1918 erstellte Wohnungen. — ⁴⁾ D. s. Wohnungen mit 1—3 Wohnräumen einschl. Küche. — ⁵⁾ Zugl. Reg.-Bez. Schneidmühl. — ⁶⁾ Zugl. Reg.-Bez.-Oppeln. — ⁷⁾ Zugl. Reg.-Bez. Schleswig. — ⁸⁾ Zugl. Reg.-Bez. Sigmaringen. — ⁹⁾ Zugl. Reg.-Bez. Pfalz.

b. Wohnungswesen

2. Die Wohnverhältnisse in den Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern nach der Reichswohnungszählung 1927

(Band 362 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Zahl der Wohngebäude	Von 100 Wohngebäuden enthielten 1-2 Wohnungen	Zahl der bewohnten Wohnungen in Wohn-u. sonst. Gebäuden		Zahl der Bewohner*	Zahl der Haushaltungen	Zahl der Haushaltungen und Familien ohne selbständige Wohnung	Auf 100 bew. Wohnk. kamen Haush. u. Familien ohne selbst. Wohnung	Von 100 bew. Wohnw. waren im Besitz von Einzelpers.	Wohnungen mit über 2 Personen je Wohnraum		Auf eine bew. Wohnung	Auf einen Wohnraum	
			überhaupt	darunter Neubauwohnungen ²⁾						Zahl	vH sämtlicher bewohnten Wohnungen			entfielen	..... Bewohner
1. Länder und Landesteile														
Prov. Ostpreußen.....	37 337	39,0	181 091	10,6	64,9	721 150	195 101	17 447	9,6	10,9	26 235	14,5	3,98	1,18
Stadt Berlin.....	137 737	23,9	1 210 602	5,8	69,4	4 033 597	1 296 553	117 430	9,7	14,8	60 938	5,0	3,33	1,01
Prov. Brandenburg.....	84 421	52,3	285 536	9,9	61,1	975 028	299 128	19 593	6,9	13,4	16 416	5,7	3,41	0,98
Pommern.....	47 832	46,3	198 689	9,6	58,6	737 083	212 635	19 017	9,6	12,2	13 466	6,8	3,71	1,02
Grenzpos.-Westpr.....	7 897	57,4	24 126	18,2	63,3	94 240	24 996	1 422	5,9	10,9	3 597	14,9	3,91	1,19
Niederschlesien.....	63 849	34,8	370 754	6,8	69,0	1 331 547	392 005	27 156	7,3	14,1	53 135	14,3	3,59	1,16
Oberschlesien.....	28 330	37,2	138 165	14,1	76,2	600 184	147 717	11 895	8,6	10,0	38 689	28,0	4,34	1,54
Sachsen.....	117 929	51,7	396 041	7,9	43,2	1 444 089	422 808	37 397	9,4	10,6	12 499	3,1	3,65	0,90
Schleswig-Holstein.....	63 692	60,3	208 994	7,5	41,5	764 341	222 969	18 485	8,8	10,3	4 770	2,3	3,66	0,86
Hannover.....	96 965	56,9	309 114	8,5	25,2	1 203 046	334 556	34 236	11,1	8,8	7 433	2,4	3,89	0,85
Westfalen.....	268 525	61,4	743 226	11,3	47,8	3 356 293	796 607	75 058	10,1	4,6	65 585	8,8	4,52	1,14
Heesen-Nassau.....	79 882	47,1	278 715	8,3	32,8	1 078 136	300 586	30 051	10,8	8,6	6 060	2,2	3,87	0,87
Rheinprovinz ¹⁾	463 713	62,2	1 253 701	10,0	48,1	5 098 433	1 326 697	107 302	8,6	7,0	73 232	5,9	4,07	1,03
Hohenzollern.....	1 471	86,7	2 467	8,0	14,7	9 386	2 502	55	2,2	10,9	19	0,8	3,80	0,72
Preußen ¹⁾	1 499 580	53,2	5 601 221	8,8	53,7	21 446 553	5 974 860	516 544	9,2	10,1	382 074	6,8	3,83	1,02
Nordbayern.....	83 717	47,6	293 570	10,3	39,5	1 156 730	317 835	30 006	10,2	8,6	14 880	5,1	3,94	0,90
Sudbayern.....	70 362	47,5	309 992	8,3	49,2	1 171 852	332 109	28 043	10,0	10,9	17 285	5,6	3,78	1,00
Pfalz ¹⁾	40 024	67,3	93 521	14,0	45,1	392 492	99 234	8 874	9,5	6,1	7 442	8,0	4,20	1,06
Bayern ¹⁾	194 103	51,6	697 083	9,9	44,6	2 721 074	749 178	66 923	9,6	9,3	39 547	5,7	3,90	1,00
Sachsen.....	193 768	38,2	880 413	5,8	48,6	3 218 855	944 264	84 090	9,6	11,5	34 773	4,0	3,66	0,96
Württemberg.....	98 917	62,4	254 615	11,6	21,3	1 010 701	265 541	16 876	6,6	8,3	2 960	1,2	3,97	0,85
Baden.....	80 752	54,9	241 442	12,4	36,6	959 844	253 201	16 509	6,8	7,6	8 404	3,5	3,98	0,93
Thüringen.....	63 254	51,3	185 230	8,4	38,7	675 844	194 718	12 475	6,7	10,8	5 003	2,7	3,65	0,88
Hessen.....	59 903	65,5	149 713	9,6	33,5	585 763	157 046	11 363	7,6	7,3	4 358	2,9	3,91	0,90
Hamburg.....	41 311	33,4	301 874	6,0	35,2	1 103 579	334 177	38 619	12,8	11,6	4 386	1,5	3,66	0,86
Mecklenb.-Schwerin.....	22 370	51,6	68 768	7,1	42,3	236 804	72 094	4 271	6,2	13,7	1 124	1,6	3,44	0,83
Oldenburg.....	33 820	84,7	64 455	9,8	31,0	269 591	66 765	3 619	5,6	6,7	2 054	3,2	4,18	0,91
Braunschweig.....	18 370	45,2	63 915	5,2	19,5	230 014	68 609	6 319	9,9	11,1	748	1,2	3,60	0,76
Anhalt.....	22 022	60,3	58 816	7,9	48,9	210 485	62 134	4 902	8,3	12,1	2 125	3,6	3,58	0,91
Bremen.....	39 681	75,9	84 055	9,8	24,5	315 616	87 014	5 542	6,6	7,1	1 139	1,4	3,75	0,81
Lippe.....	5 257	77,8	10 695	10,3	31,7	41 615	10 940	455	4,3	9,6	222	2,1	3,89	0,84
Lübeck.....	13 502	65,1	33 535	10,3	35,8	119 364	35 010	1 981	9,1	10,1	435	1,3	3,56	0,83
Mecklenburg-Strelitz.....	3 001	45,9	9 940	6,6	51,7	33 475	10 260	453	4,6	13,8	310	3,1	3,37	0,85
Schaumburg-Lippe ..	1 780	75,1	3 681	11,3	27,5	12 955	3 773	153	4,2	11,1	39	1,1	3,52	0,73

Deutsches Reich¹⁾

a. Nach Gemeindegrößenklassen

Gemeinden mit	Zahl der Wohngebäude	von 100 Wohngebäuden enthielten 1-2 Wohnungen	Zahl der bewohnten Wohnungen	darunter Neubauwohnungen ²⁾	Zahl der Bewohner*	Zahl der Haushaltungen	Zahl der Haushaltungen und Familien ohne selbständige Wohnung	Auf 100 bew. Wohnk. kamen Haush. u. Familien ohne selbst. Wohnung	Von 100 bew. Wohnw. waren im Besitz von Einzelpers.	Wohnungen mit über 2 Personen je Wohnraum	Auf eine bew. Wohnung	Auf einen Wohnraum		
5 000- 20 000 Einw.	876 358	69,9	2 043 347	10,9	45,7	8 051 775	2 125 345	128 110	6,3	9,0	131 004	6,4	3,94	0,99
20 000- 50 000 »	418 840	55,0	1 258 207	9,9	46,3	4 883 762	1 328 410	101 784	8,1	9,4	74 284	5,9	3,88	0,98
50 000-100 000 »	252 799	47,4	884 843	9,4	46,8	3 501 516	944 088	80 139	9,1	9,1	58 378	6,6	3,96	1,01
100 000 und mehr »	843 394	36,5	4 523 054	7,1	51,4	16 755 079	4 891 741	481 061	10,6	10,9	226 035	5,0	3,70	0,98
5 000 u. m. Einw. zus.	2 391 391	53,2	8 709 451	8,6	48,8	33 192 132	9 289 584	791 094	9,1	10,1	489 701	5,6	3,81	0,98
Darunter Neubauten ²⁾	301 687	73,7	751 843	100,0	35,9	3 087 576	761 656	53 828	7,5	3,8	38 773	5,2	4,11	0,99

b. Nach Wohnungsgrößenklassen

Wohnungen mit	Zahl der Wohngebäude	von 100 Wohngebäuden enthielten 1-2 Wohnungen	Zahl der bewohnten Wohnungen	darunter Neubauwohnungen ²⁾	Zahl der Bewohner*	Zahl der Haushaltungen	Zahl der Haushaltungen und Familien ohne selbständige Wohnung	Auf 100 bew. Wohnk. kamen Haush. u. Familien ohne selbst. Wohnung	Von 100 bew. Wohnw. waren im Besitz von Einzelpers.	Wohnungen mit über 2 Personen je Wohnraum	Auf eine bew. Wohnung	Auf einen Wohnraum		
1 Raum.....	—	—	271 127	3,8	—	609 126	273 641	4 034	1,5	44,2	91 470	33,7	2,21	2,21
2 Räumen.....	—	—	1 407 413	5,1	—	4 309 735	1 438 442	45 019	3,2	15,9	206 204	14,6	3,06	1,53
3 ».....	—	—	2 574 945	7,3	—	9 129 359	2 698 188	171 407	6,7	9,6	136 288	5,3	3,55	1,11
4 ».....	—	—	2 080 018	11,6	—	8 280 704	—	—	—	—	46 436	2,2	3,98	1,00
5 ».....	—	—	1 111 012	11,5	—	4 658 638	4 131 147	451 842	11,9	6,8	7 528	0,7	4,19	0,84
6 ».....	—	—	607 965	10,2	—	2 725 629	—	—	—	—	1 340	0,2	4,48	0,75
7 u. mehr Räumen	—	—	656 971	7,8	—	3 487 941	748 166	118 792	18,1	4,2	435	0,07	5,31	0,65

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ D. s. nach dem 1. 7. 1918 erstellte Gebäude und Wohnungen. — ³⁾ Ala Wohnräume gelten heizbare und nicht heizbare Zimmer, Küchen und bewohnbare Kammern. — ⁴⁾ Ohne Anstaltsinsassen. — ⁵⁾ Für Baden und Thüringen ohne die Neuwohnungen der Gemeinden mit 5 000 bis unter 50 000 Einwohnern, für Oldenburg, Braunschweig, Mecklenburg-Strelitz und Schaumburg-Lippe ohne die Neuwohnungen der Gemeinden mit 5 000 bis unter 20 000 Einwohnern, da diese Länder in den betreffenden Größenklassen keine gesonderte Aufberechtigung der Untermietverhältnisse in Neuwohnungen vorgenommen haben; die Vergleichsmöglichkeit wird dadurch nur unwesentlich beeinträchtigt.

b. Wohnungswesen

3. Die Wohnverhältnisse in 46 deutschen Großstädten

nach der Reichswohnungszählung 1927

(Band 362 der Statistik des Deutschen Reichs)

Großstädte ¹⁾	Zahl der Wohngebäude	Von 100 Wohngebäuden enthielten 1—2 Wohnungen	Zahl der bewohnten Wohnungen in Wohn- und sonstigen Gebäuden		Von 100 bew. Wohn. entf. auf Wohnungen mit 1-3 Wohnräumen ²⁾	Zahl der Bewohner ⁴⁾	Zahl der Haushaltungen	Zahl der Haushaltungen und Familien ohne selbständige Wohnung	Auf 100 bew. Wohnungen kamen Haush. u. Familien ohne selbst. Wohnung	Von 100 bewohnten Wohnungen waren im Besitz von Einzelpersonen	Wohnungen mit über 2 Personen je Wohnraum		Auf eine bew. Wohnung	Auf einen Wohnraum
			überhaupt	darunter Neuwohnungen ³⁾ in vH							Zahl	vH sämtl. bew. Wohn.			entfielen .... Bewohner
Aachen	12 064	43,0	41 277	6,1	56,9	151 592	42 546	2 340	5,7	11,8	2 805	6,8	3,67	1,00
Altona	9 836	36,7	49 958	6,4	38,9	183 428	55 242	6 526	13,1	11,6	1 014	2,0	3,67	0,90
Angsbürg	9 941	36,4	41 610	9,4	33,7	163 742	45 180	4 182	10,1	7,8	844	2,0	3,94	0,95
Barmen	11 019	32,9	51 625	5,2	63,1	187 361	53 603	2 983	5,8	9,5	2 632	5,1	3,63	1,05
Berlin	137 737	23,9	210 602	5,8	69,4	4 033 597	1 296 553	117 430	9,7	14,8	60 938	5,0	3,33	1,01
Bochum	12 509	45,5	46 716	9,9	58,5	209 749	50 574	5 093	10,9	4,5	6 301	13,5	4,49	1,25
Braunschweig	8 918	30,8	40 483	3,6	17,5	145 030	44 159	4 834	11,9	11,3	412	1,0	3,58	0,76
Bremen	38 536	77,5	78 025	10,2	24,9	292 349	80 517	4 857	6,2	7,0	1 085	1,4	3,75	0,81
Breslau	14 549	16,7	150 479	5,3	67,0	552 404	161 998	14 203	9,4	13,7	19 137	12,7	3,67	1,14
Cheumnitz	11 613	19,7	90 345	5,3	63,2	334 540	96 039	8 101	9,0	10,6	5 910	6,6	3,70	1,11
Dortmund	16 816	34,5	74 957	10,4	61,3	321 915	82 082	9 345	12,5	5,6	9 309	12,4	4,29	1,21
Dresden	27 674	28,0	175 255	6,0	46,7	615 121	190 150	18 225	10,4	13,7	2 738	1,6	3,51	0,89
Duisburg	20 299	49,1	62 367	13,2	50,1	271 629	66 859	6 667	10,7	4,7	4 903	7,9	4,36	1,14
Düsseldorf	24 445	37,8	110 468	8,9	56,1	426 699	118 470	10 496	9,5	7,1	7 748	7,0	3,86	1,04
Elberfeld	10 293	34,0	45 909	6,5	53,4	164 161	47 840	2 959	6,4	11,2	2 289	5,0	3,58	0,93
Erfurt	7 919	33,1	35 914	7,8	33,4	136 614	39 097	4 341	12,1	9,3	1 093	3,0	3,80	0,92
Essen	33 295	47,7	110 124	8,2	56,1	468 553	119 289	11 911	10,8	5,1	9 054	8,2	4,25	1,16
Falkenburg a. M.	27 912	32,0	118 103	8,2	32,1	460 213	130 272	15 914	13,5	8,1	2 237	1,9	3,90	0,87
Gelsenkirchen	10 891	39,1	45 535	8,0	61,8	210 167	50 768	6 033	13,2	4,8	7 036	15,4	4,62	1,34
Halle a. S.	10 395	27,6	52 127	7,4	43,7	195 263	56 925	6 218	11,9	10,4	1 855	3,6	3,75	0,92
Hamborn	7 868	42,4	24 889	9,6	52,3	123 735	28 924	4 583	18,4	2,9	3 512	14,1	4,97	1,35
Hamburg	37 770	30,1	292 670	5,8	35,6	1 068 021	324 346	37 848	12,9	11,8	4 251	1,5	3,65	0,86
Hannover	20 291	28,3	109 818	6,1	17,4	415 689	123 370	16 733	15,2	9,4	1 253	1,1	3,78	0,81
Hindenburg O.-S.	4 618	22,7	27 340	14,7	33,6	122 321	29 843	2 896	10,6	7,4	8 009	29,3	4,47	1,67
Karlsruhe	9 855	40,4	37 666	12,1	32,8	143 532	39 705	2 718	7,2	8,6	852	2,3	3,81	0,86
Kassel	8 426	30,3	42 989	8,4	32,0	169 466	46 690	5 009	11,7	8,9	1 231	2,9	3,94	0,91
Kiel	11 950	39,5	58 791	4,9	50,4	205 581	61 697	4 148	7,1	9,8	1 148	2,0	3,50	0,89
Köln	48 495	43,1	181 262	11,1	50,5	694 035	193 694	17 796	9,8	9,2	10 323	5,7	3,83	0,99
Königsberg i. Pr.	9 215	19,5	69 225	7,8	62,9	276 536	76 942	9 087	13,1	11,0	7 347	10,6	3,99	1,13
Krefeld	11 810	43,3	37 218	6,2	41,6	129 078	37 612	1 276	3,4	9,5	612	1,6	3,47	0,84
Leipzig	25 885	17,3	178 462	4,7	21,8	681 348	200 874	26 575	14,9	10,6	2 043	1,2	3,82	0,88
Ludwigshaf. a. Rh.	7 194	54,1	23 750	13,6	50,7	102 691	25 818	3 052	13,9	4,3	2 235	9,4	4,32	1,14
Lübeck	13 502	65,1	33 535	10,3	35,8	119 364	35 010	1 981	5,9	10,0	435	1,3	3,56	0,83
Magdeburg	15 329	28,5	83 897	5,6	48,5	293 420	90 374	8 630	10,3	10,7	1 834	2,2	3,50	0,89
Mainz	7 940	41,4	29 114	8,9	40,1	108 854	31 256	2 707	9,3	9,0	754	2,6	3,74	0,89
Mannheim	14 826	41,7	60 911	11,9	52,4	248 120	65 432	5 752	9,4	6,1	4 051	6,7	4,07	1,07
Mülheim (Ruhr)	12 022	58,9	30 256	9,9	43,4	126 642	32 083	3 062	10,1	5,0	1 487	4,9	4,19	1,05
München	26 070	30,8	177 468	6,5	55,5	659 087	193 367	19 984	11,3	12,2	11 833	6,7	3,71	1,03
M. Gladbach	11 933	68,0	26 469	6,6	41,6	112 995	27 752	2 130	8,0	6,3	1 364	5,2	4,27	1,02
Münster i. W.	8 181	55,4	22 542	12,8	19,3	97 969	23 839	1 885	8,4	7,6	491	2,2	4,35	0,84
Nürnberg	20 825	33,9	97 467	8,6	25,9	392 378	110 575	15 099	15,5	7,3	2 241	2,3	4,03	0,95
Oberhausen	7 551	49,9	22 964	9,6	44,0	106 184	25 127	2 880	12,5	3,7	2 145	9,4	4,62	1,18
Plauen	6 337	23,0	30 381	4,5	67,9	111 579	32 048	2 301	7,6	10,7	2 390	7,9	3,67	1,12
Stettin	8 929	22,8	69 049	7,7	62,3	254 128	75 854	8 845	12,8	11,5	3 517	5,1	3,68	1,02
Stuttgart	20 662	34,7	85 339	9,5	20,6	337 448	91 381	8 078	9,5	8,2	699	0,8	3,95	0,83
Wiesbaden	9 249	40,3	37 603	4,5	39,3	130 751	39 965	3 348	8,9	12,6	638	1,7	3,48	0,79
Zusammen	843 394	36,5	4 523 054	7,1	51,4	16 755 079	4 891 741	481 061	10,6	10,9	226 035	5,0	3,70	0,98

¹⁾ Ohne Saarbrücken. — ²⁾ Das sind nach dem 1. 7. 1918 erstellte Wohnungen. — ³⁾ Als Wohnräume gelten heizbare und nicht heizbare Zimmer, Küchen u. bewohnbare Kammern. — ⁴⁾ Ohne Anstaltsinsassen.

b. Wohnungswesen

4. Die Wohnverhältnisse in 49 deutschen Mittelstädten

nach der Reichswohnungszählung 1927

(Band 362 der Statistik des Deutschen Reichs)

Mittelstädte	Zahl der Wohngebäude	Von 100 Wohngebäuden enthielten 1-2 Wohnungen	Zahl d. bewohnten Wohnungen in Wohn- und sonstigen Gebäuden		Von 100 bew. Wohn. entf. auf Wohnungen mit 1-3 Wohnr. (in v H)	Zahl der Bewoh-ner ³⁾	Zahl der Haushaltungen	Zahl d. Haushalt. u. Familien ohne selbständige Wohnung	Auf 100 bew. Wohn. kamen Haush. u. Familien ohne selbst. Wohnung	Von 100 bew. Wohnungen waren im Besitz von Einzel- personen	Wohnungen mit über 2 Personen je Wohnraum		Auf eine bewohnte Wohnung	Auf einen Wohnraum
			überhaupt	darunterNeu- wohnungen ¹⁾ in v H							Zahl	vH sämtl. bew. Wohn.			entfielen . . . .	Bewohner
Bamberg	4 430	48,0	12 772	9,6	41,3	48 390	13 502	965	7,6	9,9	437	3,4	3,79	0,93
Beuthen i. O.-S.	2 668	18,6	19 412	14,4	75,6	87 757	20 948	2 087	10,8	9,2	6 364	32,8	4,52	1,61
Bielefeld	6 706	44,8	22 490	10,9	33,0	86 446	23 465	1 802	8,0	7,4	314	1,4	3,84	0,88
Bonn	9 183	59,8	22 679	10,1	39,8	87 660	23 473	1 473	6,5	10,3	981	4,3	3,87	0,87
Bottrop	7 011	77,9	15 358	9,9	42,8	78 948	17 155	2 045	13,3	2,3	2 201	14,3	5,14	1,37
Brandenburg a. H.	3 599	41,4	16 042	6,9	64,9	56 075	17 147	1 564	9,7	11,9	641	4,0	3,50	0,99
Buer	7 137	61,9	19 630	10,0	49,4	99 222	21 972	2 716	13,8	2,8	3 059	15,6	5,05	1,38
Castrop-Rauxel	3 946	56,8	11 223	11,9	45,8	53 188	12 260	1 282	11,4	2,6	931	8,3	4,74	1,22
Cottbus	3 718	40,5	15 334	7,1	62,7	50 128	16 258	1 213	7,9	15,3	867	5,7	3,27	0,97
Darmstadt	7 201	38,8	23 961	5,8	24,4	89 529	25 296	1 764	7,4	9,9	424	1,8	3,74	0,78
Dessau	5 824	47,8	19 915	7,1	44,9	71 922	21 356	2 015	10,1	12,6	712	3,6	3,61	0,89
Elbing	4 037	35,5	18 422	9,2	74,4	68 214	19 382	1 273	6,9	11,4	1 562	8,5	3,70	1,13
Flensburg	4 845	49,1	17 693	8,5	36,8	62 484	18 598	1 208	6,8	11,7	278	1,6	3,53	0,83
Frankfurt a. O.	4 670	41,9	20 528	11,2	61,7	69 536	21 813	1 740	8,5	13,5	1 318	6,4	3,39	0,99
Freiburg	7 254	47,4	21 296	9,8	27,1	86 457	22 519	1 664	7,8	8,5	379	1,8	4,06	0,87
Fürth	4 221	37,1	19 040	8,0	40,2	73 446	20 932	2 238	11,8	8,6	587	3,1	3,86	0,97
Gera	5 680	32,5	24 127	5,7	57,7	81 961	25 259	1 374	5,7	12,5	696	2,9	3,40	0,94
Gladbeck	4 030	50,3	12 060	15,3	43,6	59 808	13 507	1 647	13,7	2,7	1 354	11,2	4,96	1,29
Gleiwitz	4 709	42,0	21 644	19,5	73,0	98 819	24 044	2 636	12,2	7,4	5 668	26,2	4,57	1,52
Görlitz	4 252	26,8	26 913	5,3	61,0	87 277	28 632	2 140	8,0	17,0	1 138	4,2	3,24	0,94
Hagen i. W.	5 215	36,1	23 939	7,3	57,2	99 622	25 351	2 294	9,6	6,1	1 997	8,3	4,16	1,12
Hamn i. Westf.	4 510	51,9	11 516	11,2	39,5	49 420	12 031	967	8,4	6,5	530	4,6	4,29	1,01
Harburg	4 546	43,4	19 578	10,2	38,5	74 062	21 206	2 169	11,1	7,8	542	2,7	3,78	0,95
Heidelberg	7 142	59,7	19 135	14,7	36,0	77 043	19 933	1 297	6,8	9,1	563	2,9	4,03	0,92
Herne	4 139	42,3	15 606	12,4	60,9	70 363	16 924	1 594	10,2	3,8	1 739	11,2	4,51	1,27
Hildesheim	4 969	47,0	14 390	7,1	19,0	57 037	15 667	1 789	12,4	9,8	231	1,6	3,96	0,81
Jena	4 548	47,9	13 683	8,7	25,7	52 749	14 466	1 047	7,7	9,2	190	1,4	3,86	0,86
Kaiserslautern	5 435	47,5	14 802	12,2	49,0	60 337	15 822	1 429	9,7	7,4	1 279	8,7	4,08	1,07
Koblenz	4 513	43,2	14 925	9,9	33,9	58 031	15 630	1 150	7,7	10,2	443	3,0	3,89	0,88
Liegnitz	3 517	24,6	21 051	4,5	66,2	72 809	22 387	1 648	7,8	15,5	2 346	11,1	3,46	1,08
Offenbach	5 084	37,9	20 521	6,0	33,0	79 890	21 835	2 227	10,9	6,9	409	2,0	3,89	0,91
Oldenburg	6 367	83,4	13 432	10,4	18,7	52 749	14 018	969	7,2	9,4	220	1,6	3,93	0,77
Osnabrück	7 063	47,5	21 778	11,9	36,6	87 977	22 751	1 630	7,5	7,0	840	3,9	4,04	0,95
Pforzheim	5 745	34,9	20 460	10,8	31,3	77 421	21 393	1 269	6,2	7,9	354	1,7	3,78	0,88
Potsdam	4 231	37,0	19 236	6,4	50,8	61 947	20 156	1 376	7,2	16,6	550	2,9	3,22	0,80
Recklinghausen	5 817	47,7	17 941	11,1	48,9	84 174	19 216	1 685	9,4	3,2	1 763	9,8	4,69	1,21
Regensburg	4 672	40,5	19 030	9,4	57,7	72 831	19 958	1 177	6,2	10,6	1 712	9,0	3,83	1,09
Remscheid	6 396	50,1	20 402	9,0	61,1	76 334	21 407	1 473	7,2	6,8	1 240	6,1	3,74	1,06
Rostock-Warnemünde	6 229	44,0	22 434	6,9	40,1	81 261	23 865	1 733	7,7	13,3	357	1,6	3,62	0,86
Solingen	5 445	55,6	14 602	13,7	56,3	52 210	15 149	867	5,9	7,7	505	3,4	3,58	0,99
Sterkrade	5 334	81,0	9 856	9,2	32,0	51 044	11 101	1 767	17,9	2,7	772	7,8	5,18	1,18
Tilsit	2 754	37,7	13 072	8,9	66,1	50 891	14 482	1 665	12,7	12,9	1 921	14,7	3,89	1,20
Trier	5 106	57,8	12 919	13,5	40,6	55 904	13 746	1 188	9,2	8,4	1 070	8,3	4,33	1,01
Ulm	5 133	51,3	14 628	11,7	22,7	57 140	15 127	886	6,1	9,1	176	1,2	3,91	0,85
Wanne-Eickel	5 452	46,6	19 785	6,6	55,1	91 599	21 957	2 549	12,9	3,5	2 337	11,8	4,63	1,30
Wattenscheid	3 548	41,5	13 328	7,0	66,2	60 760	14 351	1 391	10,4	4,6	1 989	14,9	4,56	1,36
Wesermünde	5 244	48,4	18 649	7,2	29,1	73 210	20 133	2 123	11,4	7,0	438	2,3	3,93	0,94
Würzburg	4 715	30,9	21 843	8,2	37,9	85 156	23 441	2 043	9,4	10,9	729	3,3	3,90	0,93
Zwickau	4 809	32,0	21 763	7,3	58,8	80 278	23 067	1 891	8,7	10,0	1 225	5,6	3,69	1,02
Zusammen	252 799	47,4	884 843	9,4	46,8	3 501 516	944 088	80 139	9,7	9,7	58 378	6,6	3,96	1,01

¹⁾ Das sind nach dem 1. 7. 1918 erstellte Wohnungen. — ²⁾ Als Wohnräume gelten heizbare und nicht heizbare Zimmer, Küchen und bewohnbare Kammern. — ³⁾ Ohne Anstaltsinsassen.

c. Grundbesitzwechsel in 52 Groß-

(Vierteljahrshefte zur Statistik des

Städte	Veräußerungen ²⁾											
	städtisch bebauter Grundstücke									unbebauter		
	insgesamt ³⁾			darunter von						insgesamt ³⁾		
				im Inland wohnenden physischen Personen			nicht-physischen Personen					
Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise in 1 000 RM	
Aachen	259	1 599	9 281	209	158	4 830	29	1 430	4 016	210	278	1 938
Allenstein	54	57	1 482	50	54	1 456	4	3	26	22	119	242
Altona	440	906	29 475	397	679	13 469	41	226	15 993	612	3 585	7 444
Barmen	248	189	7 929	183	137	6 110	65	52	1 818	279	248	1 591
Berlin	3 541	.	.	2 302	.	.	812	.	.	6 456	.	.
Bochum	279	252	7 826	168	145	5 101	111	107	2 726	301	409	2 307
Bonn	204	118	7 110	175	87	5 910	25	29	1 108	385	310	1 295
Braunschweig	192	122	6 398	177	112	5 762	13	8	531	123	212	819
Bremen ⁴⁾	1 555	610	35 446	1 331	455	28 619	191	145	6 299	1 440	1 706	7 129
Breslau	536	1 032	32 310	433	729	22 812	70	274	7 950	401	1 827	4 135
Chemnitz	380	285	15 279	218	185	10 066	158	98	5 059	253	808	4 436
Dortmund	524	413	19 711	371	330	15 497	151	82	4 197	625	1 450	7 761
Dresden	601	788	30 357	485	578	22 244	90	187	6 740	438	878	6 572
Düsseldorf	682	545	31 657	455	255	19 167	213	268	11 680	697	1 474	10 354
Duisburg	173	135	6 450	148	106	4 919	24	29	1 528	253	309	2 889
Elberfeld	236	137	7 082	183	90	5 624	53	47	1 458	164	232	1 272
Erfurt	207	.	.	183	.	.	24	.	.	144	.	.
Essen	439	650	16 666	363	297	11 915	71	350	4 630	465	747	6 200
Frankfurt a. M.	666	402	43 882	517	271	25 640	116	117	16 732	871	1 858	12 913
Freiburg i. Br.	216	160	8 190	179	130	6 903	36	30	1 260	273	603	1 995
Gelsenkirchen	238	290	6 831	131	242	4 611	107	48	2 220	346	1 122	3 382
Görlitz	147	234	4 729	119	194	3 550	25	37	1 081	99	178	409
Hagen i. W.	91	74	3 626	76	63	2 902	13	10	699	117	217	1 619
Halle a. S.	229	144	9 645	175	103	7 073	53	41	2 542	195	7 861	5 677
Hamburg	895	1 111	51 582	810	794	44 113	80	314	7 166	330	906	26 295
Hannover	438	478	18 427	342	327	14 700	96	151	3 728	507	1 112	6 069
Hildesheim	118	62	2 853	96	48	1 860	22	14	992	97	571	1 031
Kassel	179	197	9 629	154	144	6 549	24	51	3 014	266	358	2 597
Kiel	232	243	7 109	189	175	5 769	37	65	1 178	151	255	577
Köln	1 438	939	57 555	1 130	630	44 892	261	277	10 148	845	1 641	17 202
Königsberg i. Pr.	262	2 180	13 006	235	398	10 146	21	1 780	2 637	284	2 371	4 954
Krefeld-Uerdingen	318	199	7 397	281	165	6 347	35	32	1 041	414	917	1 629
Leipzig	578	645	32 878	421	494	24 162	147	139	8 194	374	818	7 852
Ludwigshafen a. Rh.	133	82	4 338	118	59	3 248	11	22	842	157	164	2 081
Lübeck ⁵⁾	440	570	7 280	404	332	5 545	34	238	1 661	143	472	674
Magdeburg	373	579	14 497	272	244	9 913	93	331	4 188	318	1 581	3 450
Mainz	154	67	4 866	112	36	3 454	41	29	1 389	200	398	1 325
Mannheim	322	220	15 885	254	110	10 021	61	108	5 630	477	1 471	6 113
Mülheim (Ruhr)	251	793	5 378	227	740	4 224	24	54	1 154	294	890	1 643
München	675	414	43 214	555	302	29 852	73	81	9 607	618	664	18 372
Nürnberg	394	266	17 975	313	212	14 953	81	54	3 023	396	1 048	8 074
Offenbach	132	96	3 499	107	51	2 618	25	45	880	77	100	846
Pforzheim	159	89	6 595	148	77	5 288	10	11	1 282	463	449	1 716
Plauen	150	72	3 584	129	63	3 158	17	8	363	197	260	867
Quedlinburg	82	51	1 069	75	42	964	5	7	99	81	665	218
Recklinghausen	68	110	3 032	61	81	1 941	7	28	1 091	254	464	987
Sterkrade	71	77	1 023	63	68	629	8	9	394	93	245	381
Stettin	283	338	11 384	117	113	4 939	163	223	6 382	118	648	4 472
Stuttgart	588	274	30 772	446	209	23 591	118	58	6 008	1 305	932	12 208
Trier	135	79	4 619	110	61	2 662	25	19	1 956	164	175	698
Wandsbek	135	182	6 590	114	122	3 080	19	59	3 431	152	276	1 156
Wiesbaden	254	193	8 793	194	154	6 441	46	29	1 821	664	654	2 136
52 Städte zus. I. J. 1929	21 394 ⁶⁾	.	.	16 505	.	.	4 079	.	.	24 608 ⁷⁾	.	.
50 Städte zus. I. J. 1929	17 646	19 748	736 191	14 020	11 651	529 239	3 243	7 854	189 592	18 008	46 936	228 002

¹⁾ Einschließlich Allenstein, Quedlinburg und Wandsbek. — ²⁾ Die Veräußerungen und Erwerbungen der im Ausland wohnenden sieschen und der nichtphysischen Personen. — ³⁾ Einschließlich der Veräußerungen von im Ausland wohnenden Personen. — ⁴⁾ Staatsgebiet unter ohne Preisangaben: Bremen 4, Breslau 12, Kiel 2 und Mülheim 1 Fall. — ⁵⁾ Außerdem wurden an landwirtschaftlichen, forstwirtschaftlichen von 9 150 015 RM. — ⁶⁾ Darunter ohne Flächenangaben: Breslau 6 Fälle. — ⁷⁾ Darunter ohne Preisangaben: Bremen 4, Breslau 33,

D. Gewerblicher Rechtsschutz

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen

(Nach Angaben des Reichspatentamts)

Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster

Jahre	Patente ¹⁾							Geschützte Muster und Modelle ²⁾
	Anmeldungen	Bekanntgemachte Anmeldungen	Erteilte Patente	Vernichtete und zurückgenommene Patente		Abgelaufene und wegen Nichtzahlung der Gebühr erloschene Patente	Am Jahresschluß in Kraft	
				gelöscht	bestehende			
1916	24 469	6 624	6 271	3	15	9 324	47 324	29 981
1917	24 458	5 865	7 399	1	14	6 301	48 408	10 327
1918	30 049	6 233	7 340	—	9	5 444	50 295	7 650
1919	43 279	10 435	7 766	1	18	3 887	54 156	16 195
1920	53 527	15 638	14 452	1	15	1 242	67 351	24 975
1921	56 721	18 561	15 642	—	15	8 920	74 058	38 310
1922	51 762	23 908	20 715	—	16	24 649	70 108	30 676
1923	45 209	22 546	20 526	—	32	14 446	76 156	20 943
1924	56 831	21 085	18 189	—	18	18 861	75 466	35 277
1925	64 910	18 564	15 877	—	17	26 408	64 918	57 035
1926	64 384	18 204	15 500	1	16	16 166	64 236	78 021
1927	68 457	18 692	15 265	—	29	12 490	66 982	77 591
1928	70 895	19 130	15 598	—	17	11 612	70 951	95 965
1929	72 748	25 698	20 202	—	33	13 612	77 508	124 020
1930	78 400	34 175	26 737	4	24	15 821	89 025	126 702

¹⁾ Nach dem Patentgesetz vom 25. Mai 1877 seit 1. Juli 1877; seit 1. Oktober 1891 nach dem Patentgesetz vom 7. April 1891. —

²⁾ Nach dem Reichsgesetze vom 11. Januar 1876, betreffend das Urheberrecht an Mustern und Modellen, seit 1. April 1876; sogenannte Zier- oder Geschmacksmuster.

Gebrauchsmuster und Warenzeichen

Jahre	Gebrauchsmuster ¹⁾							Warenzeichen ²⁾			
	Anmeldungen	Eintragungen	Ohne Eintragung erledigt	Am Jahresschluß unerledigt	Gelöscht		Zahl der Verlängerungen durch Zahlung der gesetzlichen Gebühr	Anmeldungen	Eintragungen	Löschungen	Erneuerungen
					auf Grund Verzehrs- oder Urteils	wegen Zeitablaufs					
1916	25 230	16 190	6 933	23 477	217	22 118	10 419	12 112	6 940	5 819	12 687
1917	23 121	16 680	5 958	23 960	124	61 463	9 539	11 078	6 830	4 018	11 240
1918	30 882	20 800	5 915	28 127	187	30 893	6 260	11 980	6 637	3 527	11 233
1919	51 326	34 000	11 490	33 963	240	1 916	6 270	28 780	12 175	3 410	11 700
1920	52 467	34 300	14 035	38 095	220	60	4 071	30 338	17 518	1 911	22 002
1921	58 840	40 600	17 470	38 865	228	18 678	3 533	32 230	19 700	7 471	21 101
1922	46 095	31 600	17 867	35 493	240	52 064	6 025	26 168	18 620	7 646	10 655
1923	37 200	26 800	16 138	29 755	166	64 681	6 489	20 799	13 240	7 074	11 543
1924	53 884	31 800	16 299	35 540	160	34 809	5 172	37 853	16 640	9 730	11 849
1925	61 778	40 600	17 470	39 248	297	38 305	3 797	32 880	19 800	8 345	7 079
1926	61 356	41 100	17 848	41 656	334	29 159	3 118	26 848	16 000	7 584	7 725
1927	63 725	41 100	19 317	44 964	403	29 541	5 931	29 640	17 000	8 875	8 086
1928	64 837	41 800	19 297	48 704	495	30 977	7 629	27 925	17 308	10 102	8 283
1929	67 283	44 200	20 184	51 603	444	45 133	9 539	25 205	16 322	10 863	10 262
1930	76 163	50 200	24 309	53 257	474	39 742	9 791	25 170	14 840	19 579	18 691

¹⁾ Nach dem Reichsgesetze vom 1. Juni 1891, betreffend den Schutz von Gebrauchsmustern, seit 1. Oktober 1891. — ²⁾ Nach dem Reichsgesetze vom 12. Mai 1894, betreffend den Schutz von Wareubezeichnungen, seit 1. Oktober 1894. — ³⁾ Davon 16 995 Eventualanmeldungen.

VI. Verkehr

A. Die Deutsche Reichspost

1. Verkehrsanstalten, Personal und Finanzen¹⁾

(Geschäftsbericht der Deutschen Reichspost)

	1929	1928		1929	1928
Zahl der Verkehrsanstalten Ende des Jahres (Post-, Telegraphen- und Fernsprechanstalten)	56 440	52 406	Betriebsausgaben	in Mill. <i>R.M.</i>	
Personal²⁾ Ende des Jahres				Besondere Kosten der einzelnen Betriebszweige (Post, Postscheckwesen, Telegraphie, Fernsprechwesen, Funkwesen)	403,6	355,2
Beamte im Hauptamt ³⁾	243 773	244 030	Allgemeine Kosten:		
» Nebenamt	36 169	33 588	Persönliche Kosten	1 331,6	1 318,6
Telegraphenarbeiter, -hilfsarbeiter und -handwerker	34 248	32 449	Sächliche Kosten und vermischte Ausgaben	106,9	94,3
Sonstige beschäftigte Hilfskräfte	64 008	65 326	Kapital- und Zinsendienst	13,3	13,9
Zusammen	378 198	375 393	Abschreibungen, allgemeine Unkosten, Rückstände usw.	203,8	183,5
Betriebseinnahmen	in Mill. <i>R.M.</i>		Zusammen	2 059,2	1 965,5
Post (Postgebühren und sonstige Einnahmen)	1 260,0	1 227,2	Gewinn		
Postscheckwesen	57,1	63,8	Zur Deckung von Anlageausgaben	197,5	164,6
Telegraphie	96,7	101,5	Übertragbare Mittel	126,3	48,7
Fernsprechwesen	731,7	702,5	Ablieferung an die Reichskasse	151,5	120,0
Funkwesen	87,5	74,0	Zusammen Ausgaben, Gewinn	2 281,9	2 201,4
Vermischte Einnahmen	36,8	32,4			
Zusammen	2 269,8	2 201,4			
Dazu buchmäßige Gewinne	12,1				
Zusammen	2 281,9				

¹⁾ Die Angaben beziehen sich auf das Wirtschaftsjahr (1. 4.—31. 3.). — ²⁾ In den Zahlen sind auch die vorübergehend eingestellten Vertreter- und Aushilfskräfte enthalten. — ³⁾ Davon weibliche Beamte 1929: 39 679; 1928: 41 072.

2. Die einzelnen Betriebszweige¹⁾

(Geschäftsbericht und Mitteilungen der Deutschen Reichspost)

	1929	1928		1929	1928
Postwesen			in München		
a. Postbeförderungsdienst			Länge des Röhrennetzes	69	63
Auf Eisenbahnen, Zahl der täglich zur Postbeförderung benutzten Eisenbahnzüge	13 712	13 847	Rohrpostanstalten	30	31
Postkurslänge auf den Eisenbahnen ... km	65 916	67 127	Durch Rohrpost beförderte Briefe, Karten, Eilbriefsendungen	0,7	0,7
Bahnpostwagen	3 444	3 336	Durch Rohrpost beförderte Telegramme	0,9	1,0
Gemietete Eisenbahnwagenabteile	2 048	2 166	b. Briefverkehr		
Von der Reichsbahn für die Postbeförderung geleistete Wagenachskilometer in Mill.	595,2	589,6	Postbriefkästen	150 875	144 296
Auf gewöhnlicher Straße			Benutzte Schließfächer	148 907	141 152
Posthaltereien (einschl. posteigener)	671	757	Beförderte Briefsendungen ²⁾		
Postwagen u. -schlitten (ohne Kraftfahrz.)	5 223	5 783	innerhalb des Deutschen Reichs in Mill. St.	7 095,7	7 140,9
Postfahräder	16 900	16 516	aus dem Ausland	214,8	292,6
Kurslänge der Posten auf gewöhnlicher Straße (ohne Kraftwagen)	15 028	17 433	nach dem Ausland	352,2	336,5
Kurslänge der Posten auf Wasserstraßen .. km	823	824	im Einzeldurchgang ³⁾ durch das Deutsche Reich	10,0	9,8
Bestand an Kraftfahrzeugen			Zusammen	7 672,7	7 779,8
Kraftfährer	630	717	Auf den Kopf der Bevölkerung ⁴⁾ (ohne Durchgang)	119,8	122,1
Kraftwagen insgesamt	11 479	10 203	c. Zeitungsverkehr		
darunter: Kraftomnibusse	3 939	3 736	Zum Postvertrieb angemeldete Zeitungen u. Zeitschriften	11 213	10 686
Kraftwagen mit elektr. Antrieb (einschl. Elektrokarren)	2 293	2 247	Beförderte Zeitungsnummern .. in Mill. St.	1 866,9	1 845,0
Luftpost			Außergewöhnliche Zeitungsbeilagen	279,9	265,9
Ausdehnung des Luftpostnetzes in 1000 km	36,0	33,4	d. Paket- und Wertverkehr⁵⁾		
Zurückgelegte Flugkilometer .. * 1000 *	10 938,0	10 164,9	Gewöhnliche Pakete und unversiegelte Pakete mit Wertangabe	272,1	279,9
Beförderte Briefsendungen ... * 1000 kg	57,7	40,2	Wertpakete (versiegelte)	3,4	3,7
Pakete	137,5	113,8	Wertbriefe und Wertkästchen	5,0	4,6
Zeitungen	295,8	178,0	Gesamtwertbetrag der Wertpakete, Wertbriefe und Wertkästchen ... in Mill. <i>R.M.</i>	14 492,0	14 761,3
Rohrpost (für den allg. Verkehr) in Berlin			e. Postanweisungs-, Postnachnahme- und Postauftragsverkehr		
Länge des Röhrennetzes	363	358	Postanweisungen ⁶⁾	73,3	72,2
Rohrpostanstalten	86	83	Betrag	3 929,2	3 907,8
Durch Rohrpost beförderte Briefe, Karten, Eilbriefsendungen	4,5	4,8	Postnachnahmesendungen ⁷⁾		
Durch Rohrpost beförderte Telegramme	3,5	4,6	Betrag	3 498,1	3 420,2
			Postaufträge zur Geldeinzahlung (ohne die Postprotestaufträge ⁸⁾) Betrag in Mill. <i>R.M.</i>	138,6	143,6
			Postprotestaufträge ⁹⁾	961,3	879,2

¹⁾ Die Angaben beziehen sich im allgemeinen auf das Wirtschaftsjahr (1. April bis 31. März), bei den mit *) bezeichneten Nachweisungen auf das Kalenderjahr, bei Bestandszahlen auf das Ende des betr. Wirtschafts- oder Kalenderjahrs. — ²⁾ Gewöhnliche und eingeschriebene Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere und Mischsendungen, Warenproben, Päckchen und Postwurfsendungen. — ³⁾ Der größte Teil der fremden Briefpost wird nicht im offenen Einzeldurchgang, sondern in geschlossenen Beuteln durch das Deutsche Reich befördert. — ⁴⁾ Fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 1. Julijedes Jahres. — ⁵⁾ Innerhalb des Deutschen Reichs aufgelieferte, vom Ausland eingegangene und im Durchgang durch das Deutsche Reich beförderte Sendungen. — ⁶⁾ Innerhalb des Deutschen Reichs, aus dem Ausland, nach dem Ausland. — ⁷⁾ Innerhalb des Deutschen Reichs, aus dem Ausland eingegangen. — ⁸⁾ Innerhalb des Deutschen Reichs. — ⁹⁾ Darunter Vorort- und Bezirksgespräche (in Mill.) 1930: 26,9; 1929: 31,8. — ¹⁰⁾ Nur Durchgangsgespräche, die unter Mitwirkung deutscher Verkehrsanstalten vermittelt wurden.

Noch: 2. Die einzelnen Betriebszweige¹⁾

Postscheckwesen*)		1930	1929		1930	1929
Postscheckkonten Ende Dezember		992 356	974 921	Auf den Kopf der Bevölkerung ²⁾ (ohne Durchgang)	0,5	0,6
Guthaben auf den Postscheckkonten im Jahresdurchschnitt	in Mill. RM	582,6	617,1	Fernsprechverkehr		
Gutschriften:				Vermittelte Gespräche:		
Einzahlungen mit Zahlkarten und Postanweisungen		19 879,9	21 140,5	Ortsgespräche	2 260,1	2 298,0
Übertragungen von anderen Postscheckkonten		50 813,6	54 196,9	Schnellverkehrsgespräche ³⁾	54,9	54,5
Lastschriften:				Ferngespräche	222,6	238,9
Übertragungen auf andere Postscheckkonten		50 531,4	53 951,8	innerhalb d. Deutschen Reichs	3,2	3,2
Sonstige Lastschriften (Auszahlungen von Kassenschecks u. Zahlungsanweisungen, Abschreibungen von Gebühren usw.)		20 224,8	21 400,5	nach dem Ausland	3,4	3,4
Gesamtumsatz		141 449,7	150 689,7	aus dem Ausland	0,1	0,1
Davon bargeldlos abgewickelt		116 576,5	124 777,4	im Durchgang ⁴⁾ durch das Deutsche Reich	2 544,3	2 598,1
				Zusammen	39,6	40,6
				Gespräche (ohne Durchgang) auf den Kopf der Bevölkerung ²⁾		
				Funkwesen		
				a. Verkehr mit dem Ausland		
				Auf den Funklinien beförderte Telegramme:		
				nach dem Ausland	1 226,3	1 272,8
				aus dem Ausland	1 215,4	1 229,0
				Zusammen	2 441,7	2 501,8
				b. Küsten- und Bordfunkdienst		
				Küstenfunkstellen (einschl. Feuerschiffe)	33	34
				Feste Funkfeuer	10	10
				Bordfunkstellen auf deutschen Handelsschiffen	985	930
				Bordfunkpeiler auf deutschen Schiffen	393	289
				Verkehr der Küstenfunkstellen mit Bordfunkstellen:		
				Telegramme in Richtung nach See	24,1	24,3
				Telegramme in Richtung von See	86,6	81,7
				Verkehr der deutschen Bordfunkstellen mit deutschen und fremden Bordfunkstellen und mit fremden Küstenfunkstellen		
				Telegramme	254,0	224,0
				c. Funksonderdienste		
				Funkpressendienste		
				Zahl der Wörter in 1000 Stück:		
				Europa- und Überseepressendienst	1 549,2	1 067,6
				Radio-Holland-Dienst	39,3	22,6
				Gewerbliche Funkdienste		
				Wirtschaftsfunk, Zahl der Teilnehmer (Nachrichteneempfänger)	745	870
				Pressefunk, Zahl der Teilnehmer (Nachrichteneempfänger)	809	771
				Hochseefunk, Zahl der Teilnehmer (Schiffe)	384	407
				Unterhaltungsrundfunk		
				Zahl der Rundfunkteilnehmer	3 731 681	3 238 396

Anmerkungen siehe auf S. 143.

3. Die Fernsprechanchlüsse in den größeren Ortsnetzen des Deutschen Reichs (Stand Ende März 1931)

(Mitteilung der Deutschen Reichspost)

Ortsnetze	Hauptanschlüsse	Nebenanschlüsse	Öffentl. Sprechstellen	Sprechstellen insges.	Auf 100 Einw. entfallende Sprechstellen	Ortsnetze	Hauptanschlüsse	Nebenanschlüsse	Öffentl. Sprechstellen	Sprechstellen insges.	Auf 100 Einw. entfallende Sprechstellen
Berlin	302 926	209 382	5 609	517 917	19,0	Stettin	10 461	10 729	163	21 353	7,9
Hamburg-Altona	102 719	73 587	2 622	178 908	11,1	Kiel	7 724	6 154	233	14 111	6,4
München-Pasing	43 374	33 692	846	77 912	10,5	Halle a. S.	8 784	8 252	197	17 213	8,5
Köln	38 773	30 218	983	69 974	9,5	Gladbach-Rheydt	6 844	4 442	184	11 470	5,8
Leipzig	37 515	32 789	568	70 872	9,9	Kassel	7 447	6 667	176	14 290	8,3
Essen	16 674	14 646	489	31 809	4,9	Augsburg	5 294	4 823	162	10 079	5,9
Dresden	35 282	27 397	759	63 436	10,9	Bielefeld	5 974	4 916	47	10 937	6,6
Frankfurt a. M.-Offenbach	37 100	30 710	474	68 284	10,0	Krefeld-Uerdingen	8 263	5 582	190	14 055	8,5
Breslau	23 433	19 929	717	44 079	7,1	Karlsruhe	7 378	6 956	129	14 463	8,2
Dortmund	13 903	11 439	319	25 661	4,8	Braunschweig	6 844	5 295	120	12 259	7,9
Nürnberg-Fürth	21 044	16 305	473	37 822	7,6	Aachen	7 584	5 661	158	13 403	8,7
Düsseldorf	25 436	22 716	725	48 877	10,2	Wiesbaden	7 803	5 825	141	13 769	8,0
Stuttgart	23 467	22 302	293	46 062	10,2	Hagen i. W.	5 404	4 006	71	9 481	6,4
Hannover	21 375	17 438	247	39 060	8,8	Erfurt	6 600	5 374	156	11 930	8,4
Duisburg-Hamborn	11 675	10 044	373	22 092	4,9	Solingen	6 085	3 579	165	9 829	7,0
Wuppertal	18 943	13 437	454	32 834	7,9	Mainz	5 328	4 477	87	9 892	7,4
Chemnitz	15 982	13 885	182	30 049	8,3	Lübeck	5 525	4 136	103	9 764	7,5
Gelsenkirchen-Buer-Horst	5 061	4 353	97	10 311	3,1	Münster i. W.	5 476	5 061	77	10 614	8,8
Oberhausen-Mülheim a. Ruhr	6 425	4 647	134	11 206	3,4	Potsdam und Nowawes	5 011	2 015	105	7 131	6,1
Bochum	5 561	4 999	95	10 655	3,3	Hindenburg i. Oberschl.	1 352	1 295	22	2 659	2,5
Magdeburg	11 169	10 430	224	21 823	7,1	Plauen	4 542	3 742	62	8 346	7,2
Bremen	18 390	15 545	269	34 174	11,1	Gleitwitz	2 228	2 490	24	4 742	4,2
Königsberg i. Pr.	13 316	11 139	382	24 837	8,4	Ludwigshafen a. Rh.	3 905	3 512	46	7 463	6,9
Mannheim	12 815	12 454	137	25 406	9,3	Remscheid	4 497	2 561	123	7 181	7,0

B. Kraftfahrzeuge

(Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs 1930, III)

1. Bestand an Kraftfahrzeugen im Deutschen Reich am 1. Juli 1930

Regierungsbezirke und Länder	Personen-kraft-wagen (einschl. Kraft-omnibusse)	darunter					Last-kraft-wagen	Davon solche mit Eigengewicht in kg				Kraft-räder (ohne Klein-kraft-räder)	Klein-kraft-räder	
		Kraft-omni-busse	Personenkraftwagen (ausschl. Kraftomnibusse) mit Antrieb durch Verbrennungsmaschinen					bis 2000	über 2000 bis 3000	über 3000 bis 4000	über 4000			
			mit Hubraum in ccm											
			bis 1000	über 1000 bis 2000	über 2000 bis 2500	über 2500 bis 3000								über 3000
Reg.-Bez. Königsberg	4 819	88	581	2 166	546	885	553	1 031	479	91	135	326	3 067	3 369
Gumbinnen	2 335	47	330	1 052	328	384	194	413	249	12	29	123	1 764	2 775
Allenstein	1 998	33	222	1 074	212	333	124	365	214	28	42	81	1 550	1 808
Westpreußen	1 375	38	139	607	200	239	152	276	177	23	29	47	955	1 157
Stadt Berlin	49 432	609	3 845	15 194	7 300	8 731	13 387	16 473	9 328	2 506	1 844	2 795	25 491	15 016
Reg.-Bez. Potsdam	10 832	313	1 137	5 041	1 314	1 701	1 322	3 489	2 381	309	291	508	11 982	12 281
Frankfurt	8 815	135	962	4 295	1 034	1 407	979	2 317	1 539	242	229	307	10 426	10 883
Stettin	5 512	88	647	2 116	930	919	810	1 509	875	164	133	337	4 477	4 466
Köslin	3 774	93	473	1 863	363	577	404	768	470	80	83	135	3 206	3 538
Stralsund	1 451	52	153	552	231	253	210	236	157	20	23	36	1 141	1 453
Schneidemühl	1 896	35	233	943	207	289	189	285	185	29	17	54	1 669	2 442
Breslau	12 032	221	1 005	5 752	1 374	1 961	1 717	2 823	1 601	302	284	636	11 938	10 299
Liegnitz	8 102	209	914	4 039	801	1 249	889	1 566	961	156	156	293	10 345	9 549
Oppeln	5 253	156	547	2 323	640	891	695	1 396	740	183	171	302	4 260	5 236
Magdeburg	10 085	180	1 469	4 382	1 313	1 521	1 203	2 601	1 603	273	214	511	8 995	8 733
Mersburg	10 043	237	1 208	4 751	923	1 575	1 349	2 988	1 666	390	281	561	13 419	10 309
Erfurt	5 034	140	680	2 432	450	730	594	1 170	686	140	114	230	4 556	2 639
Schleswig	12 066	328	1 296	5 370	1 644	3 014	1 411	4 638	3 184	536	299	619	9 987	8 731
Hannover	8 867	165	1 480	5 390	1 035	1 301	1 276	2 344	1 433	238	194	479	5 679	4 664
Hildesheim	4 851	144	568	2 338	496	712	590	1 144	744	124	60	216	3 592	3 297
Lüneburg	4 547	95	533	2 356	495	659	399	1 139	727	146	79	187	5 850	4 812
Stade	3 114	82	370	1 653	374	376	259	633	445	80	50	58	2 824	3 650
Osnabrück	2 893	68	359	1 467	303	420	275	706	497	66	51	92	2 478	2 356
Aurich	1 439	72	246	682	183	162	90	264	189	42	25	8	2 144	1 844
Münster	7 133	179	807	3 133	999	1 046	966	2 345	1 370	261	213	501	5 834	5 239
Minden	7 092	162	916	3 356	880	974	801	1 837	1 077	280	146	334	4 849	4 156
Arnsberg	14 153	309	1 512	5 604	1 489	2 624	2 613	6 084	3 283	720	520	1 561	9 248	7 548
Kassel	7 831	227	1 234	3 687	734	1 027	918	1 937	1 030	204	246	457	6 026	4 500
Wiesbaden	14 189	396	1 592	6 092	1 405	2 302	2 386	4 358	2 531	592	414	821	9 492	4 488
Koblenz	5 264	191	648	2 608	448	753	616	1 854	1 047	220	214	373	3 630	2 400
Düsseldorf	28 389	390	2 252	10 617	3 148	5 516	6 461	14 117	8 639	1 674	1 069	2 735	16 406	12 419
Köln	14 553	367	1 320	6 139	1 675	2 275	2 771	5 862	3 455	661	467	964	9 073	4 519
Trier ¹⁾	2 326	106	239	1 344	170	299	177	5 567	560	100	77	145	1 612	1 042
Aachen	4 991	115	418	2 391	503	823	741	2 261	1 499	182	195	385	3 720	3 487
Sigmaringen	497	11	72	264	34	72	44	125	77	12	16	20	519	308
Preußen ¹⁾	286 983	6 281	30 397	121 273	34 181	47 000	47 565	91 941	55 098	11 086	8 430	17 327	222 204	185 411
Bayern ¹⁾	56 156	1 547	7 143	27 347	4 653	7 798	7 601	16 500	7 941	2 013	2 718	3 828	59 431	43 664
Sachsen	50 864	1 258	4 792	20 967	5 262	8 984	9 579	17 082	9 335	2 248	1 979	3 520	50 165	27 855
Württemberg	25 206	877	3 088	12 989	1 898	3 324	3 031	7 530	3 500	1 099	1 304	1 627	22 557	9 064
Baden	21 165	623	2 219	10 668	1 658	2 971	2 717	6 114	3 090	770	828	1 426	17 790	8 677
Thüringen	13 458	328	1 998	6 477	991	1 916	1 747	3 253	1 767	350	495	641	14 056	8 255
Hessen	10 114	255	1 139	5 525	899	1 193	1 100	3 192	1 818	445	333	596	8 201	5 143
Hamburg	13 030	277	1 209	4 703	1 402	2 490	2 941	5 447	3 086	792	535	1 034	6 801	3 743
Mecklenb.-Schwerin	4 864	94	426	2 158	614	920	652	983	628	85	73	197	4 757	4 454
Oldenburg	3 890	97	602	1 751	595	524	320	827	577	113	65	72	4 156	3 647
Braunschweig	5 159	141	681	2 309	607	700	712	1 380	827	147	84	322	4 041	2 746
Anhalt	2 428	45	236	1 236	233	388	288	612	354	57	65	136	2 926	2 058
Bremen	4 246	62	402	1 607	517	717	927	1 539	1 040	218	140	141	1 806	1 384
Lippe	1 360	55	236	602	138	215	113	308	209	46	20	33	1 484	1 563
Lübeck	1 213	22	135	510	163	193	190	486	305	58	50	73	880	495
Mecklenburg-Strelitz	782	11	87	351	90	139	104	148	89	13	20	26	622	640
Schaumburg-Lippe	336	11	69	148	33	47	28	90	49	15	8	18	308	253
Deutsches Reich¹⁾	501 254	11 984	54 859	220 921	53 924	79 519	79 615	157 432	89 713	19 555	17 147	31 017	422 185	309 052
Darunter: Ausländ. Marken	125 250							44 048					60 243	
Dagegen 1929	433 205	10 593	44 023	187 251	53 578	71 375	65 771	143 952	77 194	17 093	17 746	31 319	385 883	222 479
" 1928	351 380	8 896	37 069	133 603	52 721	40 416	41 392	121 765	59 510	13 435	18 305	30 515	334 314	103 974
Außerdem 1930: 2 490 Kraftwagen wurden 1929: 2 113 für Feuer- gezählt: 1928: 1 754 löschwecke			1 555	1 352				25 902 ²⁾					1 419 870	Kraftfahr- zeuge
			1 118					25 095					1 214 059	insgesamt
								19 007					933 312	

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Bei der Umstellung der Statistik von Steuer-PS. auf Hubraum hat sich eine Abgrenzung der Fahrzeugklassen nach vollen Litern als zweckmäßig erwiesen. Infolgedessen ist eine größere Zahl von dicht an der Grenze liegenden Fahrzeugen aus einer niederen Klasse in eine höhere gelangt. — ³⁾ Darunter ausländische Marken: 6 278.

2. Verwendungszweck der Personen- und Lastkraftwagen sowie der Zugmaschinen nach der Erhebung vom 1. Juli 1930

Regierungs- bezirke und Länder	Per- sonen- kraft- wagen (einschl. Kraft- omni- busse)	Von den Personenkraftwagen finden vorwiegend Verwendung				Last- kraft- wagen	Von den Lastkraftwagen mit mehr als 2000 kg Eigenge- wicht finden vorwiegend Verwendung				V. d. Zugmaschinen finden vorwiegend Verwendung		
		im öffentl. Fuhr- verkehr (Drosch- ken, Om- nibusse)	für Zwecke öffent- licher Be- hörden	im Krank- transp- ort (Krank- kraft- wagen)	für gewerb- liche, berufliche und sonstige Zwecke		für Zwecke öffent- licher Be- hörden	im Trans- port- ge- werbe	in land- u. forst- wirt- schaft- lichen Be- trieben	für andere Zwecke	Zug- maschi- nen ¹⁾	in land- u. forst- wirt- schaft- lichen Be- trieben	für andere Zwecke
Reg. Bez. Königsberg	4 819	249	260	16	4 294	1 031	220	90	13	229	447	390	57
" Gumbinnen	2 335	96	53	5	2 181	413	44	24	9	87	412	386	26
" Allenstein	1 998	47	51	4	1 896	305	50	4	12	85	246	228	18
" Westpreuß.	1 375	132	34	7	1 202	276	19	10	16	54	140	129	11
Stadt Berlin	49 432	9 631	625	85	39 091	16 473	1 152	512	11	5 470	1 714	21	1 693
Reg. Bez. Potsdam	10 832	621	204	54	9 953	3 489	183	242	90	593	1 256	1 026	230
" Frankfurt	8 815	525	131	40	8 119	2 317	107	76	81	514	1 091	834	257
" Stettin	5 512	420	146	20	4 926	1 509	154	117	47	316	834	681	153
" Köslin	3 774	141	53	15	3 565	768	48	29	71	150	625	574	51
" Stralsund	1 451	145	33	7	1 266	236	16	10	5	48	278	257	21
" Schneide- mühl	1 896	95	29	6	1 766	285	16	7	29	48	285	251	34
" Breslau	12 032	819	134	45	11 034	2 823	146	184	64	828	1 244	1 039	205
" Liegnitz	8 102	498	88	39	7 477	1 566	62	106	28	409	743	576	167
" Oppeln	5 253	406	87	29	4 731	1 396	103	131	25	397	245	137	108
" Magdeburg	10 085	295	132	36	9 622	2 601	157	118	94	629	1 043	800	243
" Merseburg	10 043	460	100	47	9 436	2 988	89	179	113	941	848	652	196
" Erfurt	5 034	170	47	16	4 801	1 170	53	36	1	394	293	199	94
" Schleswig	12 066	956	158	44	10 908	4 638	126	502	62	764	953	670	283
" Hannover	8 867	351	180	32	8 304	2 344	156	268	11	476	294	105	189
" Hildesheim	4 851	271	37	14	4 529	1 144	33	63	4	300	337	220	117
" Lüneburg	4 547	191	68	15	4 273	1 139	61	135	35	181	367	226	141
" Stade	3 114	130	23	10	2 951	633	16	38	6	128	212	103	109
" Osnabrück	2 893	151	29	5	2 708	706	13	53	3	140	194	134	60
" Aurich	1 439	178	21	4	1 236	264	23	16	—	36	33	16	17
" Münster	7 133	477	198	52	6 406	2 345	131	162	8	674	316	95	221
" Minden	7 092	268	38	17	6 769	1 837	67	55	10	628	353	144	209
" Arnsberg	14 153	629	205	86	13 233	6 084	211	386	21	2 183	290	115	175
" Kassel	7 831	402	156	33	7 240	1 937	168	118	16	605	236	124	112
" Wiesbaden	14 189	854	151	49	13 135	4 358	264	410	30	1 123	293	89	204
" Koblenz	5 264	413	52	15	4 784	1 854	45	176	14	572	144	72	72
" Düsseldorf	28 389	1 145	350	140	26 754	14 117	348	664	55	4 411	593	251	342
" Köln	14 553	1 062	113	35	13 343	5 567	146	415	38	1 513	543	257	256
" Trier ²⁾	2 326	132	55	8	2 131	882	29	76	12	205	76	55	21
" Aachen	4 991	247	48	22	4 674	2 261	48	88	3	623	189	144	45
" Sigma- ringen	497	34	7	2	454	125	—	3	—	45	23	13	10
Preußen ²⁾	286 983	22 641	4 096	1 054	259 192	91 941	4 504	5 503	1 037	25 799	17 190	11 043	6 147
Bayern ²⁾	56 156	4 036	735	304	51 081	16 500	1 220	1 376	215	5 748	2 041	980	1 061
Sachsen	50 864	2 943	723	135	47 063	17 082	928	1 133	85	5 601	1 494	466	1 028
Württemberg	25 206	1 640	360	72	23 134	7 530	487	695	52	2 796	778	325	453
Baden	21 165	1 395	196	61	19 513	6 114	288	454	62	2 220	540	105	435
Thüringen	13 458	613	126	55	12 664	3 253	139	225	49	1 073	650	435	215
Hessen	10 114	538	166	35	9 375	3 192	135	254	48	937	477	282	195
Hamburg	13 030	1 477	159	34	11 360	5 447	169	727	11	1 454	604	—	604
Mecklenburg- Schwerin	4 864	144	63	14	4 643	983	58	61	104	132	849	750	99
Oldenburg	3 890	216	64	12	3 598	827	31	56	6	157	98	28	70
Braunschweig	5 159	343	58	15	4 743	1 380	69	46	9	429	363	230	133
Anhalt	2 428	95	32	13	2 288	612	27	45	15	171	182	126	56
Bremen	4 246	224	77	16	3 929	1 539	80	64	—	355	172	—	172
Lippe	1 360	178	12	3	1 167	308	6	19	6	68	166	113	53
Lübeck	1 213	60	12	7	1 134	486	27	45	7	102	39	19	20
Mecklenburg- Strelitz	782	68	3	3	708	148	4	15	30	10	236	232	4
Schaumburg- Lippe	336	49	—	1	286	90	2	7	1	31	23	12	11
Deutsches Reich ²⁾	501 254	36 660	6 882	1 834	455 878	157 432	8 174	10 725	1 737	47 083	25 902	15 146	10 756
Dagegen 1929	433 205	34 480	5 759	1 663	391 305	143 952	7 434	10 463	2 057	46 804	25 095	14 411	10 684
" 1928	351 380	30 939	5 227	1 563	315 214	121 765	6 760	10 213	1 959	43 323	19 007	—	—

¹⁾ Die geringe Zunahme der Zugmaschinen gegen das Vorjahr (in einzelnen Ländern und Landesteilen handelt es sich sogar um eine Abnahme) erklärt sich daraus, daß selbstfahrende Arbeitsmaschinen (z. B. Motortrappflüge, Motorsägen, Straßenwalzen), die in den Vorjahren hier teilweise mitgezählt worden waren, diesmal, um die Zahl der Zugmaschinen richtig zu erfassen, einheitlich weggelassen worden sind. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Einschließlich der Krankenkraftwagen.

3. Bestand an Kraftfahrzeugen in den Großstädten des Deutschen Reichs am 1. Juli 1930

Städte	Personenkraftw. (einschl. Kraftomnibusse)	Lastkraftwagen	Kraft-räder (ohne Kleinkraft-räder)	Kleinkraft-räder	Sonstige Kraftfahrzeuge 1)	Kraftfahrzeuge insgesamt	Kraftfahrzeuge auf je ... Einwohner	Städte	Personenkraftw. (einschl. Kraftomnibusse)	Lastkraftwagen	Kraft-räder (ohne Kleinkraft-räder)	Kleinkraft-räder	Sonstige Kraftfahrzeuge 1)	Kraftfahrzeuge insgesamt	Kraftfahrzeuge auf je ... Einwohner
Berlin	49 432	16 473	25 491	15 016	2 259	108 671	40	Halle a. S.	2 159	831	1 219	673	63	4 945	41
Hamburg	12 421	5 241	6 259	3 256	705	27 882	41	Gladbach-Rheydt	1 612	742	831	725	44	3 954	51
Köln	9 203	3 344	4 376	1 603	229	18 755	39	Oberhausen	751	457	560	511	28	2 307	84
München	10 897	3 637	7 971	5 378	324	28 207	26	Kassel	2 055	604	715	344	27	3 745	47
Leipzig	8 431	3 033	4 963	2 843	286	19 556	36	Augsburg	1 433	478	1 158	813	40	3 922	43
Essen	3 546	1 587	1 430	1 133	112	7 808	83	Krefeld-Uerdingen	1 352	694	867	544	29	3 486	47
Dresden	9 452	3 680	5 082	2 445	303	20 962	30	Karlsruhe	1 989	697	1 142	542	60	4 430	35
Breslau	5 701	1 546	3 457	2 063	145	12 912	48	Aachen	1 763	653	768	483	25	3 692	42
Frankfurt a. M.	8 134	2 484	4 062	1 787	191	16 658	33	Wiesbaden	1 971	533	1 076	485	24	4 089	38
Dortmund	3 124	1 642	1 529	1 312	103	7 710	70	Braunschweig	2 496	710	1 362	679	43	5 290	29
Düsseldorf	5 735	2 477	2 276	1 636	120	12 244	39	Hagen i. W.	1 184	621	426	221	22	2 474	60
Hannover	5 820	1 672	2 733	1 813	188	12 236	36	Erfurt	1 830	474	1 026	512	38	3 880	36
Duisburg-Hamborn	2 370	1 219	1 519	1 374	58	5 456	67	Solingen	1 216	736	696	285	22	2 955	47
Wuppertal	3 924	1 932	1 436	537	94	7 923	53	Mainz	1 487	575	690	316	42	3 110	43
Nürnberg	4 446	1 672	4 604	1 445	132	12 299	34	Mülheim a. Ruhr	767	433	510	327	14	2 101	65
Stuttgart	7 440	2 111	3 209	811	89	13 660	27	Hindenburg O.S.	320	153	282	257	15	1 027	128
Chemnitz	5 599	1 859	3 497	1 177	105	12 237	29	Lübeck	1 120	442	725	468	31	2 786	46
Gelsenkirchen	1 120	589	1 052	640	60	3 461	98	Münster i. W.	1 676	356	701	364	30	3 127	38
Böchem	1 473	798	874	785	32	3 963	82	Hart-Wilhelmsb.	782	357	818	385	39	2 181	48
Braun	3 871	1 379	1 549	1 176	199	8 174	37	Plauen	1 282	631	615	229	10	2 667	43
Magdeburg	3 061	1 069	1 690	1 249	130	7 199	42	Gleiwitz	994	404	615	510	31	2 554	42
Königsberg i. Pr.	2 510	756	1 135	689	69	5 159	57	Ludwigh. a. Rh.	1 117	387	851	405	32	2 792	38
Stettin	2 342	925	1 301	587	100	5 255	51	Remscheid	929	376	368	119	14	1 806	57
Mannheim	3 266	1 025	1 681	597	90	6 659	39	Zusammen	208 941	76 149	113 494	62 923	7 009	468 516	42
Altona	1 801	1 142	1 207	601	133	5 084	46	Dagegen							
Kiel	1 537	613	1 090	572	30	3 842	57	Deutsches Reich	501 254	157 432	422 185	309 052	29 947	1 419 870	45

1) Zugmaschinen, Kraftwagen für Feuerlöschzwecke und Straßenreinigungsmaschinen.

C. Luftverkehr

1. Luftverkehr 1930 nach Monaten 1)

Monate	Flug-kilometer in 1 000	Beförderte Fluggäste	Personen-kilometer in 1 000	Fracht und Gepäck 2)		Post 3)	
				beförd. Menge t	tkm	beförd. Menge t	tkm
Januar	208,3	1 089	311,7	48,9	18 830	1,7	956
Februar	252,8	1 524	438,7	58,8	24 531	2,3	1 217
März	441,4	3 645	950,8	91,9	36 630	4,1	2 018
April	528,3	4 011	1 046,5	135,3	52 000	9,4	4 728
Mai	1 482,1	9 247	2 466,0	256,6	97 198	82,3	29 889
Juni	1 592,5	15 931	4 211,0	300,7	111 172	91,3	35 151
Juli	1 722,4	17 056	4 240,0	324,4	114 534	98,6	37 484
August	1 729,7	18 726	4 541,7	327,3	118 816	93,4	35 820
September	1 387,5	12 814	3 159,5	269,3	106 929	65,9	27 125
Oktober	939,6	5 573	1 426,0	190,8	74 767	24,8	12 292
November	322,3	2 174	549,2	103,5	38 314	4,5	2 372
Dezember	249,2	1 725	458,9	67,6	22 219	2,7	1 177
Messdienst 4)	5,7	162	17,9	0,7	66	0,0	5
Zusammen im Jahre 1930	10 861,8	93 677	23 817,9	2 175,8	816 006	481,0	190 234
Dagegen im Jahre 1929	10 418,7	96 835	23 794,4	2 070,3	755 857	385,3	160 050

1) Erfasst ist nur der von deutschen Flugzeugen ausgeführte planmäßige Verkehr einschl. Frachtspezialdienst, Zeitungsspezialdienst und Bedarfsstrecken. — 2) Einschl. Zeitungsspezialdienst. — 3) Einschl. Drucksachen und Postpakete. — 4) Sonderdienst der Deutschen Verkehrsflug A.-G. während der Leipziger Frühjahr- und Herbstmesse.

2. Luftverkehr nach Flugstrecken

Flugstrecken 1)	Entfernung km 2)	Beförderte Fluggäste	Fracht 3) Post 4)		Flugstrecken 1)	Entfernung km 2)	Beförderte Fluggäste	Fracht 3) Post 4)	
			Beförd. Menge t	Beförd. Menge t				Beförd. Menge t	Beförd. Menge t
1. Deutsche Luft-Hansa A.-G.		76 894	1 993,6	427,9	München-Saarbrücken	357	1 853	36,7	1,1
darunter:					Breslau-Düsseldorf	775	1 967	15,7	3,3
Berlin-Breslau	293 bzw. 340	1 681	9,5	17,6	Essen/Mülh.-Mannheim	284	1 357	41,5	1,0
— Frankfurt a. M.	435 * 437	2 198	31,6	49,3	Frankfurt-Lübeck	473	1 353	17,4	1,7
— Gleiwitz	439	1 847	18,7	11,2	— Konstanz	308	1 529	17,7	8,3
— Hamburg	255	1 337	18,2	31,1	Stuttgart-Barcelona	1 180	957	78,3	3,1
— Köln	509	1 442	16,0	4,3	Bremen-Prag	518	1 894	30,8	10,0
— Königsberg	642 bzw. 556	1 931	48,1	13,1	Post-u. Frachtspezialdienst		119	309,1	91,7
— München	527	5 523	80,5	30,0	Zeitungsspezialdienst		19	27,7	0,6
— London	991	3 170	218,3	28,5					
— Malmö	499 bzw. 512 bzw. 595	2 341	68,1	7,6	2. Deutsche Verkehrsflug A. G. *)		18 842	110,7	15,9
— Oslo	954	2 087	37,7	4,7					
— Paris	3)	2 753	126,0	21,6	3. Deutsch-Russische Luftverkehrs G.m.b.H.		2 941	62,5	27,2
— Wien	535 bzw. 520	1 851	64,3	8,3	Überhaupt i. Jahre 1930		93 677	2 175,8	481,0
— Zürich	700	1 170	26,6	9,2	Dageg. im Jahre 1929		96 835	2 070,3	385,3
Hamburg-Stuttgart	560	3 574	79,7	4,4					
München-Essen/Mülheim	514 bzw. 565	4 711	95,3	4,1					

1) Nur Anfangs- und Endpunkte der Linien; Hin- und Rückflüge. — 2) Bei gleichen Anfangs- und Endpunkten voneinander abweichende Kilometerangaben beruhen auf der Verschiedenartigkeit der Streckenführung. — 3) Einschl. Zeitungsspezialdienst. — 4) Einschl. Drucksachen und Postpakete. — 5) Je nach der Linienführung 908, 888, 952, 973 oder 983 km. — 6) Am 1. I. 1930 Umwandlung der Nordbayerischen Verkehrsflug A. G. in Deutsche Verkehrsflug A. G.

3. Flughafenverkehr (in- und ausländische Flugzeuge)

Flughäfen usw.	Flugzeuge		Fluggäste (einschl. der nichtzählenden)				Fracht und Gepäck (einschl. Zeitungsspezialdienst) kg				Post (einschl. Druck- sachen und Postpakete) kg	
	Abflug	Dage- 1929	An- kunft	Abflug	Zus. 1930	Dage- 1929	Ankunft	Abflug	Zus. 1930	Dage- 1929	Ankunft	Abflug
Baden-Baden	466	341	466	412	878	634	3 969	2 440	6 409	5 302	2 194	23
Bad Reichenhall	104	86	189	183	372	367	1 164	1 655	2 819	1 539	383	1 302
Bayreuth	336	288	471	311	782	563	3 129	1 392	4 521	2 620	28	4
Berlin	4 834	4 310	13 617	13 461	27 078	26 567	454 461	396 134	850 595	776 392	40 164	295 693
Borkum	209	131	269	475	744	564	4 111	3 727	7 838	7 492	1 492	43
Bremen	758	1 490	1 592	1 395	2 987	4 937	33 605	27 973	61 578	91 272	9 453	4 367
Bremerhaven/Wesermünde	210	171	478	531	1 009	797	2 905	2 204	5 109	3 166	1 201	2
Breslau	1 876	1 771	2 389	2 895	5 284	4 716	24 149	24 937	49 086	36 897	14 702	2 019
Chemnitz	1 094	1 201	1 629	2 055	3 284	3 075	12 306	31 540	43 846	36 703	6 130	1 065
Cottbus	445	533	209	218	427	608	661	630	1 291	3 624	4 756	318
Darmstadt	307	304	93	149	242	326	802	1 819	2 621	2 898	791	60
Dessau	343	—	164	186	350	—	832	880	1 712	—	2 163	11
Dortmund	1 446	1 667	1 239	1 174	2 413	3 284	31 222	14 313	45 535	45 981	429	972
Dresden	1 565	1 796	3 411	2 925	6 336	5 734	33 951	26 235	60 186	51 390	5 715	4 500
Düsseldorf	2 577	1 562	1 868	1 657	3 525	1 962	38 564	33 328	71 892	41 181	7 485	1 143
Erfurt	1 361	1 166	1 193	1 156	2 349	1 982	13 555	11 829	25 384	26 284	5 991	2 777
Essen/Mülheim	2 953	3 386	2 085	2 904	4 989	6 243	88 027	83 640	171 667	235 068	10 281	6 811
Flensburg	433	368	462	408	870	715	2 287	2 629	5 416	5 571	1 552	239
Frankfurt a. O.	244	157	131	255	386	258	227	888	1 115	923	1	3
Frankfurt a. M.	3 150	3 505	6 988	6 585	13 573	13 808	151 565	180 653	332 218	258 487	54 403	21 132
Freiburg i. Br.	246	143	660	823	1 483	1 118	4 445	5 085	9 530	8 016	60	14
Gera	304	360	191	330	521	704	1 037	1 084	2 121	2 633	619	2
Gießen	292	226	67	93	160	217	595	237	832	720	16	3
Gladbach/Rheydt	13	—	3	3	6	—	—	202	202	—	—	—
Gleiwitz	358	385	436	645	1 081	971	3 058	3 285	6 343	5 483	7 662	13
Görlitz	—	445	—	—	—	719	—	—	—	3 754	—	—
Guben	240	157	98	104	202	187	198	308	506	534	1	11
Halle/Leipzig	3 554	3 582	5 653	6 273	13 926	11 965	85 722	97 785	183 507	159 862	45 062	19 943
Hamburg	1 924	2 759	6 238	6 137	12 375	12 266	128 029	119 146	247 175	251 095	39 744	24 276
Hannover	3 170	2 795	3 077	2 755	5 830	6 171	99 571	80 554	180 125	160 936	26 337	23 118
Hiddensee	51	55	93	107	200	257	247	972	1 219	922	1	20
Hirschberg	363	551	788	557	1 345	1 947	2 720	2 062	4 782	7 395	2 096	5
Hof	306	272	117	132	249	217	949	757	1 706	1 484	1	10
Karlsruhe	774	705	701	699	1 400	1 052	7 735	8 461	16 196	11 444	2 994	2 069
Kassel	—	1 317	—	—	—	1 773	—	—	—	17 958	—	—
Kiel	675	714	621	749	1 370	1 407	4 121	3 632	7 753	8 783	3 945	124
Köln	3 954	3 452	6 291	6 148	12 439	11 967	278 714	349 632	628 346	469 234	52 646	44 544
Königsberg i. Pr.	796	754	1 656	1 734	3 380	3 569	44 210	44 549	88 759	90 240	18 171	14 398
Konstanz	221	263	430	459	889	567	2 489	3 181	5 670	5 458	546	84
Krefeld	836	445	313	653	966	834	2 311	28 796	31 107	14 647	35	49
Langeoog	107	107	50	108	158	159	1 036	771	1 807	1 447	399	47
Leipzig/Mockau	997	806	1 545	1 346	2 891	2 448	10 259	11 821	22 080	16 953	6 138	337
Lübeck/Travemünde	863	960	1 384	1 367	2 751	2 609	22 174	18 083	40 257	49 346	1 514	1 635
Magdeburg	704	684	415	457	872	1 036	2 844	3 813	6 657	5 827	3 327	133
Mannheim/Heidelberg/Ludwigsh.	1 139	1 180	952	992	1 924	2 336	17 392	12 104	29 496	34 452	6 321	3 031
Mariburg	207	108	64	41	105	93	486	161	647	434	73	257
München/Oberwiesenfeld	2 132	2 923	7 078	7 085	14 163	14 486	101 758	121 495	223 233	194 646	27 207	14 446
Norderney	270	211	370	332	702	829	5 331	2 928	8 259	8 635	3 576	53
Nürnberg/Fürth	2 136	2 570	2 661	2 997	5 858	5 347	43 970	50 181	94 151	77 872	9 622	8 237
Osnabrück	109	127	86	71	157	284	575	417	992	995	34	31
Plauen	1 227	1 005	1 662	1 689	3 351	1 695	17 057	14 407	31 464	14 087	2 360	970
Quedlinburg	—	202	—	—	—	189	—	—	—	814	—	—
Regensburg	204	84	184	208	392	186	698	929	1 627	615	30	7
Rudolstadt/Saalfeld	453	572	356	382	738	957	2 566	3 688	6 254	7 789	7	30
Sellin	102	135	97	118	215	390	439	586	1 025	2 091	2	15
Stettin	676	529	965	726	1 691	1 719	11 468	7 117	18 585	19 046	161	171
Stolp	210	179	155	235	390	247	1 165	1 614	2 779	1 862	47	9
Stralsund	143	217	154	112	266	397	1 729	288	2 017	1 404	985	5 029
Stuttgart-Böblingen	2 036	2 031	3 424	3 352	6 776	7 468	57 898	70 127	127 815	85 924	8 216	4 990
Swinemünde	104	135	73	54	127	221	3 068	258	3 326	14 285	9	2
Villingen	376	219	266	161	427	187	1 107	1 356	2 463	1 546	114	148
Wangeroog	160	169	249	353	602	675	3 320	2 224	5 544	6 098	1 145	94
Weimar	43	228	43	18	61	184	236	83	319	674	5	—
Westerland	165	62	288	261	549	279	1 991	1 982	3 913	2 444	3 874	30
Wiesbaden/Mainz	243	—	259	159	418	—	992	565	1 557	—	1 778	65
Wyk a. Föhr	162	118	177	204	381	296	1 009	1 056	2 065	1 932	411	33
Zwickau	699	374	450	624	1 074	578	2 928	3 584	6 512	1 438	253	19
Abwurfhäfen ¹⁾	—	—	3	—	3	—	9 475	—	9 475	14 572	3	—
Insgesamt	58 353	61 281	89 966	93 176	183 142	182 284	1 890 884	1 930 152	3 621 036	3 432 853	446 678	510 975

¹⁾ Das sind für 1930: Baltrum, Heringsdorf, Juist, Koserow, Midrow, Prenzlau, Spiekeroog und Zinnowitz, für 1929 außer diesen noch Binz und Sternhagen. — ²⁾ Zuzüglich einiger nicht aufgeführter Häfen, die 1930 keinen Verkehr hatten.

D. Eisenbahnen

1. Vollspurige Eisenbahnen

(Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands ohne die nebenbahnähnlichen Kleinbahnen, nach den Angaben der Eisenbahnverwaltungen bearbeitet durch die Deutsche Reichsbahngesellschaft.)
Es sind nur die dem öffentlichen Verkehr dienenden Bahnen nachgewiesen. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr, nur bei einigen Privatbahnen die Zeit vom 1. April bis 31. März.

a. Verteilung nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Eigentümlänge am Ende des Geschäftsjahres 1929 ¹⁾						Von der Gesamtlänge entfielen auf		
	Deutsche Reichsbahn			Privatbahnen			Deutsche Reichsbahn u. Privatbahnen zusammen	1000 qkm Grundfläche	100000 Einwohner
	Hauptbahnen km	Nebenbahnen km	Zusammen km	Hauptbahnen km	Nebenbahnen km	Zusammen km			
Prov. Ostpreußen	1 044,1	2 176,1	3 220,2	—	48,7	48,7	3 268,9	88,2	144,9
Brandenburg (mit Berlin)	2 509,1	1 282,5	3 791,6	—	640,4	640,4	4 432,0	111,0	87,0
Pommern	760,2	1 546,8	2 307,0	—	82,2	82,2	2 389,2	79,1	127,2
Granzmark Posen-Westpreußen	182,7	546,6	729,3	—	—	—	729,3	94,8	219,3
Niederschlesien	1 849,6	1 155,7	3 005,3	—	113,8	113,8	3 119,1	117,2	99,6
Oberschlesien	670,5	462,7	1 133,2	—	41,6	41,6	1 174,8	121,0	85,2
Sachsen	1 865,8	1 096,8	2 962,6	—	195,8	195,8	3 158,4	125,0	96,4
Schleswig-Holstein	708,7	537,6	1 244,3	86,8	163,4	250,2	1 494,5	99,2	98,4
Hannover	1 953,8	1 369,3	3 323,1	—	245,1	245,1	3 568,2	92,5	111,8
Westfalen	2 114,0	1 026,0	3 140,0	—	397,8	397,8	3 537,8	175,1	73,5
Hessen-Nassau	1 137,0	1 219,2	2 356,2	—	6,5	6,5	2 362,7	141,0	96,3
Rheinprovinz	2 549,5	1 788,1	4 337,6	22,1	146,9	169,0	4 506,6	183,5	62,1
Hohenzollern	65,8	24,8	90,6	—	92,5	92,5	183,1	160,3	254,9
Preußen (ohne Saargeb.)	17 408,8	14 232,2	31 641,0	108,9	2 174,7	2 283,6	33 924,6	115,9	88,9
Bayern (ohne Saarpfalz)	4 771,2	3 645,9	8 417,1	—	274,8	274,8	8 691,9	114,4	117,8
Sachsen	1 532,0	1 189,9	2 721,9	—	10,5	10,5	2 732,4	182,2	54,7
Württemberg	1 502,4	492,0	1 994,4	—	152,5	152,5	2 146,9	110,1	83,2
Baden	1 566,6	330,1	1 896,7	—	225,9	225,9	2 122,6	140,8	91,8
Thüringen	769,8	721,8	1 491,6	—	146,9	146,9	1 638,5	139,4	101,8
Hessen	914,3	509,4	1 423,7	—	130,2	130,2	1 553,9	202,0	115,3
Hamburg	40,0	2,8	42,8	29,5	2,2	31,7	74,5	179,5	6,5
Mecklenburg-Schwerin	524,4	700,2	1 224,6	—	9,1	9,1	1 233,7	94,0	183,0
Oldenburg	278,5	401,4	679,9	26,9	14,1	41,0	720,9	112,2	132,2
Braunschweig	342,2	114,8	457,0	—	211,2	211,2	668,2	182,0	133,1
Anhalt	239,1	53,4	292,5	—	25,9	25,9	318,4	137,6	90,7
Bremen	76,6	—	76,6	6,8	10,0	16,8	93,4	364,8	27,6
Lippe	42,9	48,8	91,7	—	0,8	0,8	92,5	76,1	56,5
Lübeck	13,3	—	13,3	45,8	19,6	65,4	78,7	264,1	61,5
Mecklenburg-Strelitz	150,8	14,4	165,2	—	121,3	121,3	286,5	97,8	259,8
Schaumburg-Lippe	24,3	10,6	34,9	—	13,9	13,9	48,8	143,5	101,6
Deutsches Reich 1929	30 197,2	22 467,7	²⁾ 52 664,9	217,9	3 543,6	³⁾ 3 761,5	²⁾ 56 426,4	120,4	90,4
Dagegen im Jahre 1928	30 142,6	22 481,4	²⁾ 52 624,0	217,8	3 517,1	³⁾ 3 734,9	²⁾ 56 358,9	120,2	90,3

¹⁾ Die Eigentümlänge ist die Summe aller eigenen mit durchgehenden Gleisen versehenen Bahnstrecken. Die Betriebslänge unterscheidet sich von der Eigentümlänge durch den Abgang der verpachteten eigenen Strecken und den Zugang der gepachteten und mitbetriebebenen fremden Strecken. — ²⁾ Außerdem 157,2 km Reichsbahnen, die in außerdeutschen Staaten gelegen sind, sowie 30,0 km ausländische Bahnen, die auf deutschem Gebiete liegen. — ³⁾ Einschließlich der für Rechnung der deutschen Reichsbahn verwalteten 49,88 km.

b. Betriebsmittel

Am Ende des Geschäftsjahres	Lokomotiven und Triebwagen ¹⁾	Personenwagen ²⁾	Gepäckwagen ²⁾	Güterwagen ²⁾ ³⁾						Auf je 100 km Betriebslänge entfielen		
				gedeckte		offene		zusammen		Lokomotiven u. Triebwagen	Personenwagen	Gepäck- u. Güterwagen
				Zahl	Ladegewicht 1 000 t	Zahl	Ladegewicht 1 000 t	Zahl	Ladegewicht 1 000 t			
1926	27 051	64 265	21 740	229 908	3 394	435 636	7 444	665 544	10 838	48	119	1 232
1927	26 063	63 761	21 181	229 091	3 389	438 247	7 544	667 338	10 933	46	117	1 232
1928	25 990	65 245	20 991	235 847	3 491	428 760	7 454	664 607	10 945	46	120	1 221
1929	25 802	66 835	21 188	232 397	3 444	419 263	7 337	651 650	10 781	46	123	1 196
Davon: Reichsbahn												
1926	26 205	62 561	21 378	226 128	3 343	429 213	7 353	655 341	10 696	50	123	1 298
1927	25 203	62 041	20 822	225 509	3 340	431 757	7 451	657 266	10 791	48	122	1 298
1928	25 142	63 508	20 626	232 359	3 443	422 213	7 361	654 572	10 804	48	125	1 287
1929	24 956	65 093	20 819	228 877	3 396	412 650	7 242	641 527	10 638	47	128	1 261

¹⁾ Hier sind die Triebwagen nach Einheiten ohne die Triebwagen-Steuern und -Beiwagen mitgezählt. — ²⁾ Hier sind die Triebwagen, Triebwagen-Steuern und -Beiwagen nach Einzelwagen nachgewiesen. — ³⁾ In den Zahlen der Reichsbahn sind die dem Deutschen Reiche gehörigen deutsch-oberschlesischen Güterwagen enthalten.

1. Vollspurige Eisenbahnen
c. Leistungen und Kosten der Betriebsmittel

Geschäfts-jahr	Leistungen						Kosten für Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung ³⁾			
	aller Lokomotiven (einschl. ausländischer)		auf allen Strecken (einschl. ausländischer)		auf allen Strecken (einschl. ausländischer)		der Lokomotiven, Tender und Triebwagen	der Personenzüge	der Gepäck- und Güterwagen (einschl. Dienstwagen)	
	in Schnell-, Eil-, Personen- u. Militärzügen	in Güterzügen	überhaupt	Durchschn. je Lokomotive	überhaupt	Durchschnitt je Personenzug u. Güterwagen				Durchschnitt je Wagenachse
	Nutzkilometer ¹⁾ (in 1000)		Nutzkilometer ¹⁾ (in 1000)		Wagenachskilometer ²⁾ (in Mill.) (in 1000)		1000 R.M.			
Deutsch. Eisenb.	auf Betriebsstrecken aller deutschen Bahnen		von Lokomotiven aller deutschen Bahnen		von den Wagen aller deutschen Bahnen		aller deutschen Bahnen			
1926	357 342	220 326	592 025	21,2	7 596	18 470	15,4	256 934	114 494	209 440
1927	378 085	236 005	628 171	23,7	7 945	19 723	16,5	298 255	151 935	361 166
1928	407 049	248 637	668 757	25,8	8 498	20 584	17,3	329 834	140 245	230 974
1929	430 003	261 480	705 663	27,2	8 873	21 996	18,4	296 250	221 206	181 668
Davon: Reichsb.	auf Betriebsstrecken der Reichsbahn		von Lokomotiven der Reichsbahn		von den Wagen der Reichsbahn		der Reichsbahn			
1926	343 715	217 382	573 813	21,2	7 474	18 393	15,4	251 163	112 022	207 719
1927	363 917	232 846	609 179	23,7	7 821	19 648	16,5	290 575	129 618	359 381
1928	392 158	245 194	648 803	25,9	8 367	20 509	17,3	323 246	137 580	229 072
1929	414 679	257 965	685 099	27,3	8 735	21 921	18,5	289 595	218 830	179 715

¹⁾ D. h. die Zahl der mit den Zügen verkuppelten Lokomotiven, vervielfältigt mit der Zahl der von ihnen gefahrenen Kilometer. — ²⁾ D. h. die Zahl der Achsen, vervielfältigt mit der Länge des von ihnen zurückgelegten Weges. — ³⁾ Einschließlich sämtlicher Schmalspurbahnen der Reichsbahn und der Schmalspurbahnen zweier Privatbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit den Vollspurbahnen betrieben werden.

d. Anlagekapital, Ertrag und Personal

Geschäfts-jahr	Anlagekapital am Ende des Geschäftsjahres		Betriebs-einnahmen [*]			Betriebsausgaben [*]			Überschuß der Betriebs-einnahmen über die Betriebsausgaben	Beamte und Arbeiter [*] (im Jahresdurchschnitt)			
			überhaupt	darunter aus		überhaupt	davon			planmäßige Beamte	außerplanmäßige Beamte und Angestellte	Arbeiter	Beamte, Angestellte und Arbeiter zusammen
	Personen- und Gepäckverkehr	Güterverkehr		persönliche	sächliche und vermischte								
	überhaupt	auf 1 km Bahnlänge	Millionen R.M.			Millionen R.M.			Mill. R.M.				
1926	25 485	453,9	4 638	1 352	2 887	3 909	2 111	1 798	729	316 145	11 476	396 290	723 911
1927	25 822	459,0	5 146	1 411	3 292	4 355	2 216	2 139	791	312 784	8 838	398 701	720 325
1928	26 133	462,4	5 270	1 476	3 544	4 458	2 487	1 971	812	310 013	8 628	398 647	717 288
1929	26 326	465,3	5 468	1 455	3 557	4 636	2 536	2 100	832	308 083	8 740	413 015	729 838
Davon: Reichsb.													
1926	25 063	477,3	4 541	1 320	2 851	3 681	2 046	1 635	860	309 764	10 337	387 469	707 570
1927	25 392	482,5	5 039	1 380	3 226	4 159	2 145	2 014	880	306 432	7 749	389 835	704 018
1928	25 690	486,3	5 159	1 443	3 276	4 294	2 413	1 881	865	303 577	7 512	389 574	700 663
1929	25 873	489,4	5 354	1 423	3 485	4 494	2 471	2 023	860	301 657	7 608	403 854	713 119

^{*} Einschließlich sämtlicher Schmalspurbahnen der Reichsbahn und der Schmalspurbahnen zweier Privatbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit den Vollspurbahnen betrieben werden.

e. Personenverkehr¹⁾

(Einschließlich der Fahrten auf Rückfahrkarten, Fahrscheinhefte, Zeitkarten usw. sowie in Sonderzügen)

Geschäfts-jahr	Personenbeförderung																	
	Im ganzen			I. Klasse			II. Klasse			III. Klasse			IV. Klasse			Militärbeförderung		
	Personen	Personen-kilometer	Einnahme	Personen	Personen-kilometer	Einnahme	Personen	Personen-kilometer	Einnahme	Personen	Personen-kilometer	Einnahme	Personen	Personen-kilometer	Einnahme	Personen	Personen-kilometer	Einnahme
	Millionen	Mill. R.M.	Millionen	Mill. R.M.	Millionen	Mill. R.M.	Millionen	Mill. R.M.	Millionen	Mill. R.M.	Millionen	Mill. R.M.	Millionen	Mill. R.M.	Millionen	Mill. R.M.	Millionen	Mill. R.M.
1926	1 877,1	43 818	1 303,7	0,6	171	18,5	91,2	2 800	159,7	640,1	14 570	501,9	1 141,3	25 770	616,8	3,9	507	6,8
1927	1 969,5	46 436	1 361,4	0,7	194	20,6	87,3	2 759	159,8	643,8	14 607	503,1	1 233,3	28 428	670,0	4,4	458	7,9
1928	2 070,8	49 574	1 425,3	0,6	210	22,6	105,6	3 262	183,6	962,8	21 145	656,6 ²⁾	998,2 ²⁾	23 562 ²⁾	556,7	3,6	355	5,8
1929	2 040,5	47 987	1 406,4	0,6	191	22,4	142,2	4 237	214,3	1 894,2	43 235	1 164,5	—	—	—	3,5	324	5,2
Davon: Reichsb.																		
1926	1 819,4	42 922	1 273,2	0,6	171	18,5	89,0	2 755	157,4	596,8	13 963	480,0	1 129,2	25 530	610,5	3,8	503	6,8
1927	1 909,2	45 548	1 330,7	0,7	194	20,6	85,2	2 717	157,7	598,1	13 981	481,0	1 220,9	28 200	663,5	4,3	456	7,9
1928	2 009,4	47 649	1 394,0	0,6	209	22,6	103,6	3 221	181,5	914,2	20 463	633,0 ²⁾	987,6 ²⁾	23 404 ²⁾	551,1	3,4	352	5,8
1929	1 980,3	47 088	1 375,2	0,6	190	22,3	140,0	4 191	212,0	1 836,3	42 386	1 135,8	—	—	—	3,4	321	5,1

¹⁾ Einschließlich sämtlicher Schmalspurbahnen der Reichsbahn und der Schmalspurbahnen zweier Privatbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit den Vollspurbahnen betrieben werden. — ²⁾ Für die Zeit vom 1. Januar bis 6. Oktober einschließlich, da durch die Tarifänderung ab 7. Oktober die IV. Klasse abgeschafft wurde.

I. Vollspurige Eisenbahnen
f. Güterverkehr¹⁾

Art der Güterbeförderung	Angaben in	1929	1928	1927	darunter Reichsbahn		
					1929	1928	1927
Im ganzen (einschl. der frachtfreien).....	Mill. t	528,5	522,4	529,1	485,9	481,0	489,0
	Mill. tkm	77 034	73 822	73 252	76 382	73 180	72 614
Gegen Frachtberechnung insgesamt.....	Mill. t	480,3	478,5	481,5	438,3	437,7	441,9
	Mill. tkm	69 727	67 315	66 050	69 081	66 678	65 416
Einnahme insgesamt	Mill. R.M.	3 423,2	3 214,7	3 160,3	3 362,1	3 152,7	3 100,2
auf 1 tkm	Rpf	4,92	4,78	4,78	4,87	4,73	4,74
Davon: Eil- und Expresgut.....	Mill. t	5,3	6,2	6,5	5,0	5,9	6,2
	Mill. tkm	650	699	707	644	692	699
Einnahme	Mill. R.M.	181,5	176,4	171,5	178,9	173,9	168,9
auf 1 tkm	Rpf	27,91	25,25	24,25	27,76	25,12	24,14
Frachtgut							
Stückgüter der allgem. Stückgutklasse	Mill. t	11,7	12,2	12,3	10,9	11,5	11,6
	Mill. tkm	2 387	2 528	2 480	2 372	2 512	2 465
Einnahme	Mill. R.M.	393,7	385,5	370,2	388,7	381,1	366,0
auf 1 tkm	Rpf	16,49	15,25	14,93	16,39	15,17	14,85
der ermäßigten Stückgutklasse und nach Ausnahmetarifen.....	Mill. t	5,7	5,9	5,7	5,3	5,4	5,3
	Mill. tkm	921	929	896	910	920	886
Einnahme	Mill. R.M.	120,1	114,5	107,1	117,4	112,4	105,2
auf 1 tkm	Rpf	13,05	12,32	11,96	12,91	12,22	11,88
Wagenladungen der regelrechten Nebenklassen für 5 Tonnen.....	Mill. t	12,0	14,0	13,7	11,0	12,9	12,6
	Mill. tkm	2 010	2 217	2 121	1 992	2 197	2 099
Einnahme	Mill. R.M.	185,3	189,3	185,6	182,3	186,3	182,4
auf 1 tkm	Rpf	9,22	8,54	8,75	9,15	8,48	8,69
der regelrechten Nebenklassen für 10 Tonnen.....	Mill. t	13,0	15,4	14,4	11,9	14,1	13,2
	Mill. tkm	2 053	2 369	2 156	2 033	2 346	2 135
Einnahme	Mill. R.M.	155,9	166,2	156,5	153,2	163,3	153,8
auf 1 tkm	Rpf	7,60	7,01	7,26	7,54	6,96	7,20
der regelrechten Hauptklassen.....	Mill. t	125,4	129,6	135,9	113,6	117,7	123,7
	Mill. tkm	15 513	16 129	16 608	15 316	15 934	16 407
Einnahme	Mill. R.M.	794,0	759,0	772,6	774,6	740,5	754,0
auf 1 tkm	Rpf	5,12	4,71	4,65	5,06	4,65	4,60
nach Ausnahmetarifen ²⁾	Mill. t	301,4	286,0	281,3	275,1	261,3	258,0
	Mill. tkm	45 439	41 490	39 947	45 065	41 131	39 597
Einnahme	Mill. R.M.	1 528,3	1 350,9	1 317,8	1 498,6	1 323,4	1 292,0
auf 1 tkm	Rpf	3,36	3,26	3,30	3,33	3,22	3,26
darunter Kohlen, Koks u. Preßkohlen	Mill. t	186,6	171,4	171,6	170,2	156,3	157,5
	Mill. tkm	26 976	23 385	22 751	26 771	23 192	22 568
Einnahme	Mill. R.M.	899,4	778,0	751,4	881,8	762,1	756,5
auf 1 tkm	Rpf	3,33	3,33	3,30	3,29	3,29	3,26
Militärgut.....	Mill. t	0,5	0,6	0,7	0,5	0,6	0,7
	Mill. tkm	95	109	116	95	108	116
Einnahme	Mill. R.M.	6,2	7,6	8,6	6,2	7,6	8,6
auf 1 tkm	Rpf	6,49	7,03	7,40	6,48	7,02	7,39
Viehbeförderung.....	Mill. t	2,9	3,1	3,1	2,7	2,9	2,8
	Mill. tkm	513	503	489	509	497	483
Einnahme	Mill. R.M.	59,5	56,6	56,5	58,5	55,6	55,5
auf 1 tkm	Rpf	11,60	11,26	11,56	11,49	11,18	11,48
Dienstgut (frachtpflichtiges).....	Mill. t	2,4	5,5	7,9	2,3	5,4	7,8
	Mill. tkm	146	342	530	145	341	529
Einnahme	Mill. R.M.	3,7	8,7	13,8	3,7	8,6	13,8
auf 1 tkm	Rpf	2,56	2,54	2,61	2,54	2,53	2,61

¹⁾ Einschließlich sämtlicher Schmalspurbahnen der Reichsbahn und der Schmalspurbahnen zweier Privatbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit den Vollspurbahnen betrieben werden. — ²⁾ Ohne Eil- und Expresgut.

g. Betriebs- und Verkehrsleistung der Reichsbahn im Güterverkehr im Jahre 1930
(Voll- und Schmalspurbahnen)

Monate	Betriebsleistung in Millionen Wagengach- kilometern	Verkehrsleistung														
		Gesamtverkehr				Öffentlicher Verkehr ¹⁾							Mittlere Ver- sand- weite in km	Ein- nahmen je tkm R.M. ²⁾		
		ins- gesamt	darunter bedalen	Mill. t	Mill. tkm	Im gan- zen Mill. t	Expres- Eil- und Stückgut	Stein- kohlen, Koks und Bri- kette	Braun- kohlen, Koks und Bri- kette	Versand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland	Durchgang v. Ausland r. Ausland der Reichsbahn				
Januar.....	1 594	997	32,96	5 269	3,77	240,00	29,97	1,44	8,67	3,91	2,15	1,38	0,07	4 763	159	5,04
Februar.....	1 291	935	29,78	4 911	3,79	223,23	27,09	1,40	7,00	3,19	1,92	1,36	0,07	4 469	165	5,00
März.....	1 480	1 070	34,10	5 505	3,72	254,61	30,82	1,66	7,34	3,17	2,02	1,52	0,06	5 013	163	5,08
April.....	1 302	957	31,80	4 794	3,68	231,10	28,10	1,61	6,91	3,15	1,91	1,29	0,05	4 297	153	5,38
Mai.....	1 430	1 047	35,44	5 428	3,80	250,90	30,92	1,68	7,53	4,13	2,13	1,26	0,04	4 849	197	5,17
Juni.....	1 374	981	31,63	5 014	3,65	226,72	27,74	1,43	6,98	4,04	2,03	1,37	0,04	4 502	162	5,04
Juli.....	1 472	1 048	33,50	5 278	3,59	244,37	29,14	1,58	7,33	3,92	2,10	1,41	0,04	4 723	162	5,17
August.....	1 409	1 003	32,50	5 026	3,57	233,65	28,62	1,50	7,56	4,00	2,07	1,26	0,05	4 497	157	5,20
September.....	1 462	1 033	34,24	5 305	3,53	245,37	29,91	1,57	7,63	4,29	2,18	1,23	0,05	4 726	158	5,19
Oktober.....	1 479	1 056	38,18	5 407	3,66	257,84	33,85	1,71	7,77	4,26	2,23	1,25	0,05	4 819	142	5,35
November.....	1 277	917	34,39	4 708	3,59	223,56	30,48	1,42	6,74	4,08	1,95	1,15	0,07	4 164	137	5,37
Dezember.....	1 226	858	31,21	4 364	3,56	207,80	27,69	1,31	7,39	4,09	1,82	1,05	0,06	3 946	139	5,40
Monats- durchschnitt	1 384	992	33,30	5 084	3,67	236,60	29,53	1,53	7,40	3,85	2,04	1,29	0,06	4 556	154	5,19
Dagegen 1929	1 639	1 176	40,49	6 365	3,68	290,45	36,33	1,76	9,51	4,68	2,42	1,61	0,06	5 745	158	4,87
1928	1 584	1 152	40,08	6 098	3,85	273,03	36,02	1,89	8,41	4,68	2,03	1,75	0,06	5 528	155	4,74
1927	1 539	1 117	40,75	6 051	3,83	268,87	36,17	1,91	8,91	4,40	1,93	1,77	0,06	5 407	149	4,76
1926	1 417	998	36,55	5 399	3,81	235,88	31,82	1,61	9,45	4,00	1,97	1,62	0,06	4 918	155	4,59

¹⁾ Öffentlicher Verkehr = Gesamtverkehr ohne Dienstgut (einschl. Militärverkehr). — ²⁾ Ausschließlich Verkehrssteuer; einschließlich Nebenerträge. — ³⁾ Berichtigte Zahl. — ⁴⁾ Ausschließlich Nebenerträge.

2. Schmalspurige Eisenbahnen*)

a. Verteilung nach Ländern

Länder	Am Ende des Geschäftsjahres 1929 bestanden			Länder	Am Ende des Geschäftsjahres 1929 bestanden		
	Reichsbahn | Privatbahnen | Zusammen				Reichsbahn | Privatbahnen | Zusammen		
	km				km		
Prußen	63,2	321,3	384,5	Mecklenburg-Schwerin	15,4	—	15,4
Bayern	115,5	38,6	154,1	Oldenburg	8,9	1,9	10,8
Sachsen	541,8	—	541,8	Braunschweig	—	55,7	55,7
Württemberg	121,2	104,9	226,1	Anhalt	—	34,1	34,1
Baden	27,5	173,4	200,9	Zusammen 1929 ...	968,3	789,6	1 756,9
Thüringen	74,8	53,0	127,8	Dagegen 1928 ...	968,9	895,4	1 864,3
Hessen	—	5,7	5,7				

*) Vgl. Vorbemerkungen auf S. 149 unter *1. Vollspurige Eisenbahnen.

b. Betriebs- und Verkehrsverhältnisse

Geschäftsjahr	Fahrzeugbestand			Leistungen aller Lokomotiven ¹⁾ in 1000 Nutzkilomet. ²⁾	Beförderte		Zurückgelegte	
	Lokomotiven und Triebwagen	Personenwagen	Gepäck- und Güter- (einschl. Dienst-) wagen		Personen in 1000	Güter in 1000 t	Personen-Kilometer in 1000	Tonnen-Kilometer in 1000
1926	504	1 488	10 009	8 796	43 746	7 159	403 046	85 548
1927	507	1 392	10 040	9 541	46 448	8 506	420 144	102 551
1928	510	1 400	9 947	10 246	46 294	7 415	418 555	94 117
1929	508	1 338	9 764	10 147	42 808	7 445	376 372	94 761
Davon Reichsbahn								
1926	269	911	7 279	3 984	24 894	4 355	239 789	49 335
1927	275	894	7 258	4 158	25 974	5 183	246 067	58 887
1928	276	891	7 164	4 508	25 550	4 329	231 802	53 354
1929	284	905	7 191	4 563	23 300	4 492	205 918	57 257

¹⁾ Für die Gesamtheit der deutschen Eisenbahnen Leistungen auf Betriebsstrecken aller deutschen Bahnen, für die Reichsbahn Leistungen auf Betriebsstrecken der Reichsbahn. — ²⁾ D. h. die Zahl der mit den Zügen verkuppelten Lokomotiven, vervielfältigt mit der Zahl der von ihnen gefahrenen Kilometer.

3. Unfälle beim Betrieb der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen¹⁾

Geschäftsjahr	Unfälle				Verunglückte Personen ²⁾													
	Entgleisungen	Zusammenstoße	sonstige	Zusammen	Reisende				Bahnbeamte und Bahnarbeiter		Andere Personen		Personen überhaupt		Auf Mill. Zugkilometer Tötung- und Verletzung.			
					Auf Vollspurbahnen		Auf Voll- u. Schmalspurbahnen zusammen		getötet ³⁾	verletzt	getötet ³⁾	verletzt	getötet ³⁾	verletzt		getötet ³⁾	verletzt	
					un-erschuldet	infolge eigen. Unvorsicht.	un-erschuldet	infolge eigen. Unvorsicht.										
1926	594	220	2 521	3 335	66	854	109	324	175	1 184	386	1 124	263	370	824	2 678	5,9	
1927	541	262	2 876	3 679	8	338	101	362	111	733	457	1 313	310	413	878	2 459	5,3	
1928	544	231	3 050	3 825	54	804	119	428	177	1 236	434	1 409	294	439	905	3 084	6,0	
1929	540	319	3 264	4 123	32	541	121	362	155	909	430	1 705	248	427	833	3 041	5,5	
Davon: Reichsbahn																		
1926	559	210	2 450	3 219	66	834	106	323	172	1 163	390	1 115	245	329	797	2 607	6,0	
1927	513	242	2 781	3 536	8	266	99	358	107	625	448	1 304	287	372	842	2 301	5,2	
1928	498	215	2 985	3 678	54	780	117	427	171	1 208	431	1 389	274	374	876	2 971	6,0	
1929	524	300	3 195	4 019	30	526	121	362	152	892	427	1 701	237	400	816	2 993	5,6	

¹⁾ Vgl. Vorbemerkungen auf S. 149 unter *1. Vollspurige Eisenbahnen. — ²⁾ Außerdem auf vollspurigen Bahnen durch Selbstmord (auch -Versuch): getötet verletzt
 Jahr im ganzen dav. Reichsbahn im ganzen dav. Reichsbahn
 1926 699 696 57 56 1928 751 748 52 52
 1927 661 658 59 59 1929 909 905 93 93

³⁾ Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet.

4. Nebenbahnähnliche Kleinbahnen und Straßenbahnen im Jahre 1929¹⁾ (Bahnen für den öffentlichen Verkehr)

Bezeichnung	Nebenbahnähnliche Kleinbahn ²⁾			Bezeichnung	Nebenbahnähnliche Kleinbahn ²⁾			Bezeichnung	Nebenbahnähnliche Kleinbahn ²⁾		
	Straßenbahnen	Zusammen			Straßenbahnen	Zusammen			Straßenbahnen	Zusammen	
Länge der dem öffentlichen Verkehr dienenden Strecken in km	9 644	6 450	16 094	Personenwagen	2 100	70	2 170	Zahl der beschäftigten Personen	18 377	112 732	131 109
Dagegen i. Jahre 1928	9 956	6 130	16 086	Packwagen	529	—	529	Dagegen i. Jahre 1928	18 850	109 620	128 470
Betriebsmittel				Güterwagen (einschl. Arbeitswagen) ³⁾	15 160	44	15 204	Zahl der beförderten Personen in Millionen	102,5	4 490,4	4 592,9
Dampf-Lokomotiven .. ⁴⁾	1261	22	1 283	Bahndienstwagen ...	421	4	425	Dagegen i. Jahre 1928	108,3	4 556,5	4 664,8
Elektr. Lokomotiven ..	71	101	172	Zusammen	18 210	118	18 328	Dagegen i. Jahre 1928			
Zusammen	1 332	123	1 455	Für den Straßenbahnbetrieb:				Beförderte Gütermengen .. in 1000 t	44 461	1 763	46 224
Dagegen i. Jahre 1928	1 354	107	1 461	Güter-, Post-, Pack- und Spezialwagen	394	12 806	13 200	Dagegen i. Jahre 1928	45 341	1 927	47 268
Triebwagen mit eigener Kraftquelle	51	8	59	Autoturmwagen ...	12	3 849	3 861	Betriebseinnahmen in Mill. RM	103,7	725,1	828,8
Triebwag. ohne eigene Kraftquelle	342	14 996	15 338	Zusammen	4	231	235	Dagegen i. Jahre 1928	104,4	699,6	804,0
Zusammen	395	15 004	15 397	Dagegen i. Jahre 1928	410	16 886	17 296				
Dagegen i. Jahre 1928	417	14 909	15 326		52	16 668	16 720				

¹⁾ Die Angaben erstrecken sich nur auf die dem Verband Deutscher Verkehrsverwaltungen E. V. angeschlossenen Bahnen. — ²⁾ Das sind Bahnen, die über den Umfang städtischer Straßenbahnen hinaus den Personen- und Güterverkehr von Ort zu Ort vermitteln und sich nach ihrer Ausdehnung, Anlage und Einrichtung der Bedeutung der Nebeneisenbahnen nähern. — ³⁾ Einschl. 6 Zahnradlokomotiven. — ⁴⁾ Einschl. 11 Zahnradlokomotiven. — ⁵⁾ Einschl. der an Dritte abgegebenen Wagen. — ⁶⁾ Berichtigte Zahl.

Abf
 Bau
 Bier
 Blei
 Bor
 Bra
 Bra
 Bra
 Zern
 Chem
 Dac
 Tier
 Pho
 Chil
 Kali
 Kün
 Son
 Roh
 Lup
 Eise
 Eise
 Eise
 Eise
 Eise
 Dar
 Eise
 Eise
 Eise
 Uner
 Kup
 Abf
 Eise
 Erde
 Porz
 Blei
 Schw
 And
 Fisci
 Flac
 Fleis
 Gari
 Wei
 Rog
 Haf
 Gers
 Hirs
 Mais
 Malz
 Lein
 Glas
 Häu
 Bau
 Bau
 Holz
 Grut
 Holz
 Bren
 Holz

5. Güterverkehr auf sämtlichen Eisenbahnen

(Band 395 und 380 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Nach Warengattungen¹⁾

Warengattungen	1930					vH des Gesamtverkehrs	1929					vH des Gesamtverkehrs	
	Im ganzen	davon					Im ganzen	davon					
		Inlandverkehr	Ver-sand nach dem Ausland	Emp-fang aus dem Ausland	Durch-gangs-ver-kehr			Inlandverkehr	Auslandverkehr		Durch-gangs-ver-kehr		
									Ver-sand nach dem Ausland	Emp-fang aus dem Ausland			
1 000 Tonnen					1 000 Tonnen								
Abfälle von Horn usw., Knochen .	311	256	8	46	1	0,1	354	293	7	53	1	0,1	
Baumwolle, roh, Abfälle davon usw.	678	396	218	58	6	0,2	*) 817	495	*) 243	71	8	0,2	
Bier	1 010	954	25	28	3	0,3	1 294	1 235	18	38	3	0,3	
Blei, Bleiwaren	203	181	11	7	4	0,1	257	234	11	8	4	0,1	
Borke, Lohe, Gerbhölzer, Gerbstoffe	153	82	27	42	2	0,0	*) 155	94	*) 21	39	1	0,0	
Braunkohlen, rohe	17 220	15 123	19	2 000	78	4,5	20 956	18 215	30	2 599	112	4,5	
Braunkohlenbrikette	31 485	30 245	1 177	63	0	8,3	41 487	39 967	1 429	91	0	8,9	
Braunkohlenkoks	497	496	1	0	—	0,1	7 879	7 546	167	134	32	1,7	
Zement, Traß	6 247	5 937	166	114	30	1,7	2 689	2 440	171	69	9	0,6	
Chemikalien, Drogen	2 387	2 181	142	52	12	0,6	227	220	3	3	1	0,0	
Dach-, Stein-, Teerpappe, Dachfilz	201	192	4	4	1	0,1	878	876	1	1	0	0,2	
Tierischer Dünger	781	780	0	1	0	0,2	4 013	2 633	182	1 048	150	0,9	
Phosphorhaltige Düngemittel	3 764	2 512	123	1 063	66	1,0	143	141	2	0	—	0,0	
Chlorsalpeter	106	103	3	0	0	0,0	1,1	4 298	3 964	333	0	1,0	
Kalisalze zum Düngen	4 064	3 834	226	3	1	1,1	3 370	3 206	116	47	1	0,7	
Künstliche Stickstoffdüngemittel	3 233	3 078	87	61	7	0,9	*) 5 044	*) 4 994	*) 36	13	1	*) 1,1	
Sonstige Düngemittel	4 393	4 348	31	13	1	1,2	*) 3 201	*) 2 877	*) 194	115	15	0,7	
Roheisen aller Art	1 803	1 581	98	118	6	0,5	*) 3 041	*) 3 041	*) 378	811	138	2,0	
Luppen von Schweiseseisen usw.	2 440	2 298	34	107	1	0,6	3 735	3 564	56	110	5	0,8	
Eisen- und Stahlbruch	4 918	4 721	140	54	3	1,3	6 769	6 354	263	134	18	1,5	
Eisen und Stahl in Stäben usw.	6 931	5 843	360	586	142	1,8	*) 9 500	8 173	*) 378	121	2	0,8	
Eisenbahnschienen und Weichen	3 197	3 072	26	98	1	0,8	3 587	3 426	38	63	0	0,2	
Eisenbahnschwellen, eiserne	804	735	1	68	0	0,2	865	798	4	50	3	4	0,2
Eisenbahnachsen, -bandagen, -räder	955	852	87	11	5	0,3	1 006	949	50	63	59	0,6	
Dampfkessel, Maschinen	2 273	1 760	399	57	57	0,6	*) 2 888	2 347	*) 419	63	43	0,5	
Eiserne Röhren und Säulen	1 485	1 237	104	120	24	0,4	2 141	1 799	121	178	11	0,3	
Eisen- und Stahldraht	1 026	863	75	81	7	0,3	1 352	1 193	87	61	11	0,3	
Eisen- und Stahlwaren	2 315	2 029	221	51	14	0,6	*) 3 015	2 691	*) 244	66	14	0,6	
Uedle Metalle ²⁾ und Waren daraus	255	212	31	9	3	0,1	*) 377	321	*) 38	13	5	0,1	
Kupfer und Waren daraus usw.	305	237	48	11	9	0,1	*) 419	342	*) 48	21	8	0,1	
Abfälle von unedlen Metallen	462	398	38	23	3	0,1	*) 540	474	*) 37	27	2	0,1	
Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	4 845	3 491	574	773	7	1,3	*) 7 228	4 837	*) 697	1 653	41	1,5	
Erde, Kies, Sand, Mergel, Lehm usw.	24 985	24 435	472	74	4	0,6	*) 31 476	*) 30 859	521	94	2	0,8	
Porzellanerde, Ton, Farberden usw.	4 634	3 434	690	473	37	1,2	*) 5 807	4 375	*) 743	652	37	1,2	
Blei-, Nickel-, Zink-, Kupfererz usw.	522	283	182	57	0	0,1	522	304	170	44	4	0,1	
Schwefelkies, Schwefelkiesabbrände	1 014	854	150	5	5	0,3	1 307	1 154	141	8	4	0,3	
Andere Erze usw.	775	546	112	116	1	0,2	*) 1 122	847	*) 138	136	1	0,2	
Fische und Schattiere	433	307	40	77	9	0,1	499	343	43	105	8	0,1	
Flachs, Hanf, Hede, Werg	126	62	22	35	7	0,0	*) 141	69	*) 16	51	5	0,0	
Fleisch einschließlich Speck	305	189	18	70	28	0,1	*) 323	218	*) 5	90	10	0,1	
Garne und Twiste	361	299	15	38	9	0,1	*) 435	368	*) 16	42	9	0,1	
Weizen und Spelz	1 977	1 816	144	14	3	0,5	*) 2 040	1 803	*) 209	19	9	0,4	
Roggen	2 322	2 223	14	81	4	0,6	1 764	1 657	68	37	2	0,4	
Hafer	1 007	889	92	23	3	0,3	1 156	1 023	109	11	13	0,2	
Gerste	1 964	1 844	43	50	27	0,5	*) 2 330	2 208	*) 26	62	34	0,5	
Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	324	212	7	96	9	0,1	347	209	12	107	19	0,1	
Mais	348	245	41	60	2	0,1	472	366	59	47	0	0,1	
Malz	557	446	12	64	35	0,1	*) 643	*) 503	9	99	32	0,1	
Lein- und Ölsamen	197	165	16	13	3	0,1	263	203	13	44	3	0,1	
Glas und Glaswaren	889	737	72	57	23	0,2	1 133	951	72	91	19	0,2	
Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	408	280	60	61	7	0,1	*) 457	344	*) 53	53	7	0,1	
Bau- und Nutzholz, un bearbeitet	4 166	3 552	196	364	54	1,1	*) 5 315	4 427	*) 185	668	35	1,1	
Bau- und Nutzholz, gesägt	4 909	3 871	148	585	305	1,3	*) 6 387	5 047	*) 110	906	324	1,4	
Holz zur Herstellung von Zellstoff	2 691	1 376	80	1 234	1	0,7	*) 3 010	*) 1 189	98	1 722	1	*) 0,6	
Grubenholz aller Art	3 015	2 387	442	152	34	0,8	3 117	2 565	270	217	65	0,7	
Hölzerne Eisenbahnschwellen	1 725	1 660	17	48	0	0,5	*) 2 169	*) 1 950	11	208	0	0,5	
Brennholz, Korb- und Ploßweiden	1 523	1 392	52	75	4	0,4	2 065	1 880	59	123	3	0,4	
Holzzeugmasse, Zellstoff, Zellulose	1 649	1 495	67	77	10	0,4	1 884	1 742	66	69	7	0,4	

¹⁾ Ausschl. des Verkehrs innerhalb d. Saargebiets u. zwischen Saargebiet u. Ausland. — *) Soweit nicht anderweitig genannt. — *) Berichtigt.

5. Güterverkehr auf sämtlichen Eisenbahnen
a. Nach Warengattungen¹⁾

Warengattungen	1930						1929					
	Im ganzen	davon				vH des Gesamt- verkehrs	Im ganzen	davon				vH des Gesamt- verkehrs
		Inland- verkehr	Auslandverkehr		Durch- gangs- ver- kehr			In- land- verkehr	Auslandverkehr		Durch- gangs- ver- kehr	
			Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland					Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland		
1 000 Tonnen						1 000 Tonnen						
Gehobelte Hölzer, Holzwaren, Möbel	921	857	29	28	7	0,9	1 248	1 172	27	41	8	0,3
Hopfen	37	22	2	9	4	0,0	41	26	2	10	3	0,0
Jute	127	63	61	3	0	0,0	243	166	71	5	1	0,1
Kaffee, Kaffee-Ersatz, Kakao, Tee	264	215	31	11	7	0,2	281	233	24	15	9	0,1
Kalk, Kalksteine zum Brennen	4 508	4 266	140	101	1	1,2	5 518	5 234	129	154	1	1,2
Kartoffeln	4 121	3 697	70	300	54	1,1	4 135	3 725	81	279	50	0,9
Lumpen	372	298	41	27	6	0,1	490	394	53	36	7	0,1
Mehl, Mühlenerzeugnisse	1 874	1 771	64	30	9	0,5	2 373	2 292	56	17	8	0,5
Kleie	1 407	1 230	16	155	6	0,4	1 466	1 293	24	148	1	0,3
Obst, Gemüse, Pflanzen	2 981	1 719	87	1 069	106	0,8	3 167	2 037	61	992	77	0,7
Öle, Fette, Tran, Talg	1 063	946	73	27	17	0,3	1 376	1 225	84	36	31	0,7
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	1 825	1 621	72	130	2	0,5	1 927	1 677	97	150	3	0,4
Papier, Pappe, Papierwaren	2 772	2 605	127	35	5	0,7	3 221	3 028	150	38	5	0,7
Petroleum und andere Mineralöle	2 666	2 304	258	56	48	0,7	2 924	2 591	218	84	31	0,6
Steinkohlenteeröle, Naphthalin	1 052	917	42	91	2	0,3	1 117	984	26	105	2	0,2
Reis, Reismehl, Reiskleie	163	116	24	12	11	0,0	207	159	28	19	1	0,0
Rüben, Zichorienwurzeln	12 856	12 735	17	93	11	3,4	9 001	8 886	14	93	8	1,9
Rübensirup, Melasse	402	377	8	15	2	0,1	448	405	13	28	2	0,1
Salpetersäure, Salzsäure	304	264	38	2	0	0,1	361	315	42	4	0	0,1
Salz (außer Kalisalz)	2 572	2 340	203	28	1	0,7	2 824	2 527	274	22	1	0,6
Schwefelsäure	925	860	33	28	4	0,2	1 187	1 114	27	41	5	0,3
Soda	872	865	4	0	3	0,2	1 034	1 027	2	1	4	0,2
Weingeist, Branntwein, Essig	473	465	1	1	6	0,1	602	591	4	5	2	0,1
Stärke, Kartoffelmehl usw.	232	217	5	6	4	0,1	267	253	5	4	5	0,1
Waren aus natürlichem Stein	145	131	8	5	1	0,0	169	152	8	7	2	0,0
Künstliche Steine	7 913	7 383	429	71	30	2,1	12 678	12 190	340	109	39	2,7
Natürliche Steine	33 409	32 728	487	165	29	8,8	39 633	38 852	497	245	39	8,5
Steinkohlen	74 046	64 916	6 982	1 619	529	19,6	93 840	82 353	8 667	2 236	584	20,1
Steinkohlenbrikette	3 692	3 342	348	1	1	1,0	4 912	4 519	393	0	0	1,1
Steinkohlenkoks	20 721	14 316	6 331	51	23	5,5	29 995	21 628	8 315	43	9	6,4
Tabak, Zigarren usw.	169	121	13	29	6	0,0	187	132	14	33	8	0,0
Teer, Pech, Asphalt, Harz usw.	2 615	2 360	181	70	4	0,7	3 066	2 731	243	87	5	0,7
Ton- und Zementwaren	1 287	1 129	108	34	16	0,3	1 594	1 449	89	48	8	0,3
Torf, Torfstreu, Holzkohlen	662	617	26	18	1	0,2	799	738	24	15	22	0,2
Wein	261	227	5	26	3	0,1	290	237	4	47	2	0,1
Wolle	287	193	49	26	19	0,1	330	213	59	36	22	0,1
Zink	276	146	9	111	10	0,1	326	189	5	120	12	0,1
Zucker, roh	1 399	1 337	15	43	4	0,4	1 200	1 186	14	0	0	0,3
Verbrauchszucker	950	843	40	12	55	0,3	1 097	1 003	13	15	66	0,2
Sammelladungen	940	690	120	73	57	0,2	812	523	136	89	64	0,2
Heu, Stroh, Häcksel usw.	939	892	13	32	2	0,2	1 403	1 310	26	59	8	0,3
Milch und Rahm	1 944	1 941	0	1	2	0,5	2 037	2 032	0	3	2	0,4
Sonstige Güter (auch Mischgut)	8 473	7 537	328	533	75	2,2	9 518	8 473	330	640	75	2,0
Zusammen	378 490	336 645	24 646	14 898	2 301	100,0	466 012	414 566	29 355	19 517	2 574	100,0
1 000 Tonnen												
davon sind	von Seehäfen gekommen	9 362	7 701	1 661	—	—	12 313	10 363	1 950	—	—	—
	nach Seehäfen gegangen	16 616	15 319	—	1 297	—	19 848	18 344	—	1 504	—	—
	zwischen Seehäfen befördert	2 444	2 444	—	—	—	2 654	2 654	—	—	—	—
Außerdem:												
1 000 Stück												
Pferde, Esel, Maultiere	349	289	22	9	29	—	376	330	11	18	17	—
Stiere, Ochsen	519	507	7	5	0	—	516	504	1	11	0	—
Kühe, Rinder (Färsen)	2 905	2 844	15	35	11	—	3 038	2 954	1	68	15	—
Kälber	2 028	2 005	4	19	0	—	2 147	2 113	1	33	0	—
Schafe, Lämmer, Ziegen	1 565	1 515	43	7	—	—	1 532	1 466	59	7	—	—
Fette und magere Schweine	8 710	8 311	183	184	32	—	8 496	8 338	15	133	10	—
Ferkel	4 268	4 253	15	0	—	—	3 609	3 605	4	0	—	—
Geflügel, lebendes	11 978	5 634	60	6 280	4	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige lebende Tiere	92	85	6	1	0	—	9 843	4 510	38	5 292	3	—

¹⁾ Ausschließlich des Verkehrs innerhalb des Saargebiets und zwischen Saargebiet und Ausland. — *) Berichtigt.

5. Güterverkehr auf sämtlichen Eisenbahnen

b. Nach Verkehrsbezirken

Nr. der Ver- kehrs- be- zirke	Verkehrsbezirke	1930				1929					
		Inland- verkehr		Ausland- verkehr		Inland- verkehr		Ausland- verkehr		Zusammen	
		Ver- sand	Emp- fang	Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland	Ver- sand	Emp- fang	Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland	Ein- u. Aus- ladungen in Deutsch- land	Ein- u. Aus- ladungen in Deutsch- land
		1 000 Tonnen									
1	Prov. Ostpreußen (o. Häfen)	2 761	3 718	15	450	6 944	3 050	4 659	58	554	8 321
2	Häfen Königsberg, Pillau u. Elbing	774	1 819	39	235	2 867	663	1 785	53	328	2 829
3	Prov. Pommern (o. Häfen)	3 885	4 993	64	138	9 080	4 055	5 596	52	207	9 910
4	Pommersche Häfen	1 372	2 511	454	257	4 594	1 529	2 965	618	222	5 334
5	Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz (ohne Häfen)...	2 270	2 858	7	25	5 160	2 479	3 386	15	31	5 911
6	Häfen Rostock bis Flensburg	936	2 152	33	101	3 222	1 287	2 580	33	113	4 013
7	Prov. Schlesw.-Holst. (ohne Häfen zu 6 und 8)	1 826	4 375	21	43	6 265	2 223	5 608	29	51	7 911
8	Elbhäfen	4 353	7 412	828	576	13 169	6 232	8 952	¹⁾ 902	673 ¹⁾	16 759
9	Weserhäfen	2 463	3 540	304	98	6 405	2 933	4 301	342	130	7 706
10	Emshäfen	247	329	3	30	609	374	578	3	38	993
11a	Oldenburg, Reg.-Bez. Lüne- burg, Stade usw.	5 755	9 538	87	137	15 517	6 585	10 981	66 ¹⁾	131 ¹⁾	17 763
11b	Reg.-Bez. Hannover und Hildesh., Braunschw. usw.	13 025	12 888	152	86	26 151	15 630	14 957	198	121	30 906
12	Grenzm. Posen-Westpreußen	816	1 064	12	89	1 981	918	1 360	24	230	2 532
13	Prov. Oberschlesien	16 963	8 385	2 045	663	28 056	23 395	10 113	2 310	926	36 744
14	Stadt Breslau	887	2 591	39	102	3 619	937	3 113	42	112	4 204
15	Prov. Niederschl. (o. Breslau)	15 214	12 432	880	566	29 092	18 108	¹⁾ 14 098	1 151	715 ¹⁾	34 072
16	Stadt Berlin	4 364	12 300	148	473	17 285	5 233	¹⁾ 17 157	150	563 ¹⁾	23 103
17	Prov. Brandenburg (o. 16) ..	14 127	12 975	130	221	27 453	17 446	¹⁾ 15 732	183	302 ¹⁾	33 663
18	Rg.-Bz. Magdebg. sow. Anhalt	12 457	14 492	173	98	27 220	13 227	15 492	220	120	29 059
19a	Rg.-Bz. Mersebg. u. Erfurt usw.	22 886	14 795	303	225	38 209	28 190	18 251	378	228	47 047
19b	Thüringen usw.	7 431	8 341	177	160	16 109	9 082	9 974	230	221	19 507
20	Land Sachsen ohne Leipzig und Umgebung	16 681	19 256	316	2 045	38 298	20 517	25 839	386	2 827	49 569
20a	Leipzig und Umgebung	1 555	3 836	49	141	5 581	1 677	¹⁾ 5 080	50	191 ¹⁾	6 998
21	Prov. Hessen-Nassau (o. 11b, 19b, 21a), Oberhessen usw.	11 855	9 014	470	228	21 567	14 724	¹⁾ 11 385	502	300 ¹⁾	26 911
21a	Frankfurt a. M. u. Umgeb.	1 022	2 008	42	143	3 215	1 442	¹⁾ 2 817	55	161 ¹⁾	4 475
22	Ruhrgebiet in Westfalen ...	52 187	24 942	5 967	840	83 936	67 628	33 590	8 642	1 360	111 220
23	Ruhrgebiet i. d. Rheinprov.	25 265	17 320	4 160	387	47 132	32 704	22 964	4 898	661	61 227
24	Prov. Westfalen (ohne 22) und Lippe	11 131	13 144	363	225	24 863	13 603	16 574	413	247	30 837
25	Rheinprov. r. d. Rheins (o. 21, 23, 26a, 28)	5 814	5 767	312	77	11 970	7 637	7 480	255	127	15 499
26	Rheinprov. l. d. Rheins (o. 26a und 27)	28 355	23 847	4 112	902	57 216	33 303	27 149	3 970	1 421	65 843
26a	Stadt Köln	2 329	5 703	80	216	8 328	2 949	6 445	105	247	9 746
28	Duisburg, Ruhrort, Hochfeld	4 897	17 674	188	61	22 820	6 996	22 612	202	161	29 971
31	Bayerische Pfalz (ohne Lud- wigshafen)	2 433	2 924	472	533	6 362	2 746	3 436	452	681	7 315
32	Hessen (ohne Oberhessen) u. Baden (ohne Mannheim und Rheinau)	2 919	3 903	137	148	7 107	3 424	5 086	115	190	8 815
34	Mannheim, Rheinau und Ludwigshafen	3 951	2 243	274	400	6 868	5 210	¹⁾ 3 248	288	426 ¹⁾	9 172
35	Württemberg. u. Hohenzollern	5 974	10 471	216	705	17 366	7 014	¹⁾ 12 312	190	737 ¹⁾	20 253
36	Südbayern (ohne München)	8 421	9 996	177	653	19 247	9 226	11 373	204	846	21 649
36a	Stadt München	1 026	2 216	51	352	3 645	1 108	2 763	42	361	4 474
37	Nordbayern	8 854	11 367	264	1 455	21 940	10 753	13 732	276	1 725	26 486
	Zusammen	336 645	336 645	24 646	14 898	¹⁾ 712 834	414 566	414 566	²⁾ 129 355	¹⁾ 19 517	¹⁾ 878 004
	Gesamtverkehr	336 645		39 544		¹⁾ 376 189	414 566		¹⁾ 48 872		¹⁾ 463 438
	Hierzu Durchgangsverkehr					2 301					2 574
	Überhaupt					¹⁾ 378 490					¹⁾ 466 012

¹⁾ Berichtigte Zahl. — ²⁾ Inlandverkehr zweimal (als Versand und Empfang) gezählt. — ³⁾ Inlandverkehr einmal gezählt.

E. Binnenschifffahrt

1. Bestand der deutschen Binnenschiffe

Schlepper jeder Größe ausschließlich der Regierungsfahrzeuge, jedoch einschließlich der Fahrzeuge staatlicher Schleppämter. Andere Schiffe mit eigener Triebkraft — soweit sie zur gewerbsmäßigen Fracht- und Personenbeförderung dienen — 1913 in jeder Größe, von 1928 ab mit einer Mindesttragfähigkeit von 16 Tonnen (zu je 1000 kg). Schiffe ohne eigene Triebkraft — soweit sie zur gewerbsmäßigen Frachtbeförderung dienen — 1913 mit einer Mindesttragfähigkeit von 10, von 1927 ab von 21 Tonnen (zu je 1000 kg).

Bezeichnung	Schiffe mit eigener Triebkraft												Schiffe ohne eigene Triebkraft	
	Zusammen			davon Motorschiffe			Schlepper			Frachtschiffe			Anzahl	1000 t
	Anzahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t	1000 PS		
Am 1. Januar 1913 ¹⁾	4 218	254	598	1 380	49	19	1 941	101	426	937	113	55	*) 23 127	*) 6 719
Am 1. Januar 1928.....	4 296	348	693	1 392	138	66	2 255	107	498	982	199	83	*) 14 383	*) 6 164
Am 1. Januar 1929.....	4 613	391	719	1 710	182	94	2 328	108	508	1 173	239	96	*) 14 492	*) 6 239
Am 1. Januar 1930.....	4 872	424	743	1 987	223	122	2 360	105	511	1 328	271	107	*) 14 557	*) 6 324
Am 1. Januar 1931 ²⁾	4 810	439	741	2 071	248	136	2 281	102	504	1 349	274	105	*) 14 356	*) 6 287
Nähere Angaben über den Bestand am 1. Januar 1930:														
Stromgebiete														
Ostpreussische Wasserstraßen.....	165	10	17	41	3	2	78	2	8	42	6	3	775	158
Odergebiet.....	468	31	77	65	11	5	352	16	65	59	13	7	2 880	1 038
Märkische Wasserstraßen.....	890	66	78	364	43	16	410	11	51	231	48	12	2 837	801
Elbgebiet.....	1 836	155	216	943	83	44	668	34	128	588	102	46	2 933	1 326
Wesergebiet.....	223	31	32	96	21	8	120	7	23	80	22	6	717	288
Gebiet der nordwestdeutschen Kanäle.....	359	25	44	146	15	11	232	6	37	119	19	5	956	353
Rheingebiet.....	697	82	236	205	29	22	438	26	184	123	45	18	2 620	2 118
Donaugebiet.....	77	15	23	43	12	8	25	2	12	33	12	8	231	137
Maschinenstärke ³⁾ Tragfähigkeit ⁴⁾														
bis 50 PS 21 bis 50 t.....	1 689	107	47	1 364	97	36	278	4	10	761	89	20	1 715	38
51 — 200 „ 51 — 250 t.....	2 260	175	264	533	101	54	1 427	37	173	444	120	46	4 746	827
201 — 400 „ 251 — 600 t.....	577	79	162	70	21	20	387	23	109	105	49	30	5 185	2 133
401 — 600 „ 601 — 1000 t.....	134	26	68	14	2	7	97	14	49	11	9	6	2 479	1 907
601 — 1000 „ 1001 — 1400 t.....	147	26	116	5	2	3	111	17	90	7	4	5	647	786
1001 PS u. dar. 1401 t u. dar.....	65	11	86	1	0	2	60	10	80	—	—	—	385	633
Alter														
unter 1 Jahr.....	163	.	.	149	.	.	26	.	.	100	.	.	262	.
1 bis 3 Jahre.....	439	.	.	404	.	.	85	.	.	217	.	.	488	.
3 „ 5 „.....	289	.	.	237	.	.	62	.	.	106	.	.	375	.
5 „ 10 „.....	439	.	.	319	.	.	144	.	.	76	.	.	432	.
10 „ 20 „.....	808	.	.	366	.	.	355	.	.	253	.	.	2 872	.
20 „ 30 „.....	1 242	.	.	362	.	.	693	.	.	374	.	.	5 395	.
30 „ 50 „.....	1 217	.	.	80	.	.	855	.	.	150	.	.	4 026	.
50 Jahre und darüber.....	196	.	.	15	.	.	115	.	.	22	.	.	375	.
ohne Altersangabe.....	79	.	.	55	.	.	35	.	.	30	.	.	332	.

¹⁾ Jetziges Reichsgebiet. — z. T. geschätzt. — ²⁾ der Schiffe mit eigener Triebkraft. — ³⁾ der Schiffe ohne eigene Triebkraft. — ⁴⁾ Einschließlich Hamburger Schuten. — ⁵⁾ Ausschließlich Hamburger Schuten. — ⁶⁾ Vorläufige Zahlen.

2. Tonnenkilometrische Leistungen auf deutschen Binnenwasserstraßen

(Wirtschaft und Statistik, Jahrgang 1930, Heft 24)

Stromgebiet	1929				1928				
	Länge der befahrenen Wasserstraßen km	Tonnenkilometrische Leistungen	davon		Länge der befahrenen Wasserstraßen km	Tonnenkilometrische Leistungen	davon		
			unter fremder Flagge	Floßverkehr			unter fremder Flagge	Floßverkehr	
			Millionen tkm					Millionen tkm	
Ostpreussische Wasserstraßen.....	1 009	104	15	4	991	115	16	3	
Odergebiet.....	1 815	1 946	71	11	1 814	1 713	38	18	
Küstengew. westl. der Oder.....	152	2	—	—	152	2	0	—	
Märkische Wasserstraßen.....	1 353	1 343	18	3	1 361	1 444	21	4	
Elbgebiet.....	2 040	2 992	304	5	2 061	3 455	360	12	
Ems-Weser-Gebiet einschl. Rheine-Herne- u. Lippe-Kanal.....	2 115	2 459	288	3	2 000	2 348	338	2	
Rheingebiet.....	1 824	14 279	7 602	69	1 913	13 774	7 355	99	
Donaugebiet.....	477	113	83	4	477	112	77	4	
Sämtl. Wasserstraßen zus.*)...	10 785	23 238	8 381	99	10 769	22 963	8 205	142	

*) Ohne den Verkehr auf dem Bodensee.

3. Güterverkehr

(Band 397 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Nach Warengattungen

Nr.	Warengattungen	1930*)					vH des Gesamt- verkehrs	1929				
		Im gan- zen	davon im			Durch- gang- verkehr		Im gan- zen	davon im			Durch- gang- verkehr
			In- land- verkehr	Auslandverkehr					In- land- verkehr	Auslandverkehr		
				Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland					Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland	
1000 Tonnen					1000 Tonnen							
	Insgesamt	105 152	46 982	31 714	23 819	2 637	100,0	110669	49 419	32 953	26 007	2 290
	Davon:											
6a	Braunkohlen, rohe	312	112	1	199	—	0,3	262	68	0	194	—
6b	Braunkohlenbriketts, -koks	2 494	2 148	345	1	—	2,4	2 500	2 163	335	2	—
7	Zement, Traß	1 014	510	503	1	—	1,0	1 149	601	544	4	0
8	Chemikalien, Drogen	695	335	268	52	40	0,7	757	323	339	62	33
10a	Tierischer Dünger	42	36	2	4	—	0,0	19	16	0	3	—
10b	Phosphorhaltige Düngemittel	915	295	264	348	8	0,9	938	339	229	357	13
10c	Chilesalpeter	61	25	30	6	0	0,1	162	61	84	15	2
10d	Kalisalze zum Düngen	1 714	786	259	21	648	1,6	1 291	474	242	27	548
10e	Künstliche Stickstoffdüngemittel	433	210	209	10	4	0,4	641	122	502	12	5
10f	Sonstige Düngemittel	39	20	14	5	0	0,0	40	19	15	4	2
11a	Roheisen aller Art	368	199	105	45	19	0,3	559	291	208	45	15
11b	Luppen von Schweißisen usw. ..	409	30	363	9	7	0,4	482	13	456	11	2
11c	Eisen- und Stahlbruch	382	265	19	98	0	0,4	559	300	38	221	—
12	Eisen und Stahl in Stäben usw. ..	1 721	287	1 361	56	17	1,6	2 108	334	1 708	45	21
13	Eisenbahnschienen und Weichen ..	319	33	284	1	1	0,3	380	50	330	0	0
14	Eisenbahnschwellen, eiserne	119	1	117	1	—	0,1	140	2	138	0	0
15	Eisenbahnachs-, -bandagen, -räder ..	50	4	45	0	1	0,0	46	2	44	0	0
16	Dampfkessel, Maschinen	197	98	93	5	1	0,2	183	82	93	7	1
17	Eiserne Röhren und Säulen	316	27	278	6	5	0,3	407	38	358	10	1
18	Eisen- und Stahl Draht	373	132	206	34	1	0,3	460	116	311	31	2
19a	Eisen- und Stahlwaren	182	38	136	6	2	0,2	192	40	143	8	1
20	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies) ..	13 717	2 202	9	11 506	0	13,0	15 597	2 983	5	12 607	2
21a	Erde, Kies, Sand, Mergel, Lehm usw. ..	9 638	6 632	2 825	177	4	9,2	10 871	8 652	2 041	173	5
21b	Porzellanerde, Ton, Farberden usw. ..	1 376	625	421	325	5	1,3	1 554	782	397	369	6
22a	Blei-, Nickel-, Zink-, Kupfererze usw. ..	217	91	19	107	—	0,2	280	127	15	135	3
22b	Schwefelkies, -abbrände	2 312	668	83	1 551	10	2,2	2 262	653	85	1 519	5
22c	Andere Erze usw.	872	182	68	614	8	0,8	868	163	65	625	15
22a	Weizen und Spelz	2 537	955	40	1 181	361	2,4	2 980	734	91	1 645	510
28b	Roggen	1 397	987	51	358	1	1,3	588	367	6	213	2
28c	Hafer	451	164	10	143	134	0,4	451	140	23	189	99
28d	Gerste	1 089	745	11	277	56	1,0	1 371	938	11	398	24
28e	Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte ..	146	57	2	86	1	0,1	135	32	3	97	3
28f	Mais	430	106	25	241	58	0,4	519	157	52	231	79
28h	Lein- und Ölsamen	987	140	94	726	27	0,9	842	125	109	594	14
31a	Bau- und Nutzholz, unbearbeitet ..	927	573	142	206	6	0,9	994	602	119	269	4
31b	Bau- und Nutzholz, gesägt	673	351	52	257	13	0,6	837	419	55	356	7
31c	Holz zur Herstellung von Zellstoff ..	1 186	127	1	1 008	50	1,1	1 317	185	1	1 067	64
31d	Grubenholz aller Art	184	146	0	38	—	0,2	202	135	—	67	—
31e	Hölzerne Eisenbahnschwellen ..	30	7	15	8	0	0,0	55	7	4	43	1
31f	Brennholz, Korb- und Flußweiden ..	115	92	2	21	0	0,1	179	101	5	73	—
36	Kalk, Kalksteine zum Brennen	980	790	24	166	—	0,9	1 172	891	15	266	—
41a	Mehl, Mühlenerzeugnisse	1 114	885	81	125	23	1,0	1 061	802	84	161	14
43	Öle, Fette, Tran, Talg	701	376	64	258	3	0,7	626	308	82	231	5
45	Papier, Pappe, Papierwaren	597	440	115	38	4	0,6	514	364	113	33	4
46a	Petroleum und andere Mineralöle ..	1 852	763	56	850	183	1,8	1 635	628	91	804	112
46b	Steinkohlentereole, Naphthalin	243	98	130	15	—	0,2	216	65	123	28	—
52	Salz (außer Kalisalz)	1 395	941	446	1	7	1,3	1 096	685	405	3	3
59a	Künstliche Steine	2 578	2 425	125	18	5	2,4	3 278	3 158	90	24	6
59b	Natürliche Steine	2 494	880	1 584	27	3	2,4	1 597	630	943	23	1
60a	Steinkohlen	31 271	12 182	17 528	925	636	29,7	32 754	12 886	18 610	889	369
60b	Steinkohlenbriketts	394	28	351	10	5	0,4	266	24	237	4	1
60c	Steinkohlensalze	3 204	1 594	1 360	209	41	3,0	3 938	1 781	1 906	185	66
62	Teer, Pech, Asphalt, Harz usw.	597	221	251	98	27	0,6	645	255	227	140	23
68a	Zucker, roh	617	566	12	39	—	0,6	459	384	14	61	—
68b	Verbrauchszucker	899	530	3	352	14	0,9	883	470	17	383	13

*) Vorläufige Zahlen.

3. Güterverkehr
(Band 397 der Statistik des Deutschen Reichs)
b. Nach Verkehrsbezirken und Stromgebieten

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirke	1930*)					1929				
		Inland-verkehr (einschl. Lokalverk.)		Ausland-verkehr		Zusammen Ein- und Ausladungen in Deutschland	Inland-verkehr (einschl. Lokalverk.)		Ausland-verkehr		Zusammen Ein- und Ausladungen in Deutschland
		Versand nach	Empfang aus	Versand nach	Empfang aus		Versand nach	Empfang aus	Versand nach	Empfang aus	
		deutschen Bezirken		dem Ausland		deutschen Bezirken	dem Ausland				
1 000 Tonnen											
1. Nach Verkehrsbezirken											
1a	Ostpreußen (ohne 1b).....	368	273	55	227	923	487	278	58	254	1 077
1b	Königsbg. i. Pr., Pillau u. Elbing	304	396	53	106	859	237	447	47	124	855
3	Oder u. Nebenarme i. Pommern	1 568	1 617	2	185	3 372	1 808	1 240	1	148	3 197
4	Andere Wasserstr. i. Pommern	703	650	—	—	1 353	682	660	—	—	1 342
5	Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz ohne die Elbe.....	220	183	—	0	403	231	186	—	—	417
6	Elbe in Meckl.-Schw., Schlesw.- Holst. u. Hamburger Staats- gebiet (ohne 8a u. b).....	47	61	—	3	111	38	55	—	1	94
7	Schlesw.-Holst. usw. ohne Elbe..	859	948	2	31	1 840	726	847	2	19	1 594
8a	Hamburg einschl. Harburg-Wil- helmsburg und Altona.....	4 698	4 219	451	657	10 025	4 401	3 063	622	623	8 709
8b	Untereibe unterhalb Altona und der Estemündung.....	184	145	—	—	329	219	182	—	—	401
9a	Bremischer Staat bis zur Lesum	632	1 643	2	—	2 277	696	1 470	1	—	2 167
9b	Unterweserv. d. Lesummündg. ab	464	685	—	—	1 149	540	854	0	—	1 394
10	Ems u. D.-E.-Kanal von Papen- burg bis Emden.....	1 967	1 735	67	9	3 778	2 310	1 668	52	9	4 039
11a	Elbe in Hann. (o. 8a u. 8b) u. Zufl. Jeetzel, Ilmenau, Luhe u. Seeve	46	44	—	3	93	54	29	—	4	87
11b	Weser und Zuflüsse bis Bremen (ohne 24a).....	927	225	0	—	1 152	949	222	—	0	1 171
11c	Ems u. D.-E.-Kanal mit Zuflüs- sen in Hannover (ohne 10)....	118	162	101	16	397	128	168	72	38	406
11d	Ems-Weser-Kanal mit Anschl.- u. Zweigkanälen i. Hannover (s. a. 24c).....	690	1 069	160	28	1 947	631	1 086	141	34	1 892
11e	Sonstige Wasserstraßen in Han- nover und Oldenburg.....	177	274	0	1	452	170	240	0	2	412
13	Oberschlesien.....	1 860	464	—	6	2 330	1 861	580	—	14	2 455
14	Breslau.....	624	285	—	—	909	502	280	0	0	782
15	Niederschlesien (ohne Breslau)..	745	175	1	—	921	623	173	0	—	796
16	Berlin.....	1 049	7 630	3	35	8 717	1 124	9 256	0	67	10 447
17a	Oder in Brandenburg.....	253	197	—	1	451	373	159	—	1	533
17b	Brandenbg. rechts d. Oder und Grenzm. Posen-Westpreußen	180	107	1	0	288	225	124	0	2	351
17c	Märkische Wasserstraßen (ohne 16 und 18a).....	3 867	1 395	6	22	5 290	5 165	1 652	5	76	6 858
17d	Elbe in Brandenburg.....	74	44	0	12	130	27	18	0	9	54
18a	Plau-Itze-Kanal.....	401	221	5	6	627	330	152	0	8	490
18b	Magdeburg.....	694	715	2	33	1 444	528	686	2	48	1 264
18c	Elbe in der Provinz Sachsen (ohne 18b) und in Anhalt....	1 374	617	153	30	2 174	989	541	99	39	1 668
19	Saale und Unstrut.....	426	183	—	1	610	314	158	0	—	472
20	Land Sachsen.....	811	753	1	197	1 762	613	774	1	178	1 566
21a	Werra und Fulda.....	12	10	0	—	22	8	11	—	—	19
21b	Main in Hessen-Nassau.....	370	1 553	292	454	2 669	461	1 892	315	472	3 140
21c	Rhein in Hessen-Nassau.....	276	274	107	70	727	430	323	80	47	880
22a	Lippekanal u. D.-E.-Kanal südl. d. Lippe.....	1 906	2 341	850	792	5 889	1 514	2 764	767	788	5 833
22b	Rhein-Herne-Kanal in Westfalen	2 760	240	2 807	1 210	7 017	2 641	221	2 423	1 353	6 638
23a	Zuflüsse d. Rheins i. d. Rheinprov. (ohne 23b) u. Lahn bis Gießen	90	54	7	170	321	48	48	12	162	270
23b	Rhein-Herne-Kanal (einschl. der Ruhr) in der Rheinprovinz...	1 743	533	2 520	745	5 541	2 047	298	2 242	695	5 362

*) Vorläufige Zahlen.

3. Güterverkehr

b. Nach Verkehrsbezirken und Stromgebieten

Nr. des Verkehrsbezirks	Verkehrsbezirke	1930 ¹⁾					1929				
		Inlandverkehr (einschl. Lokalverk.)		Auslandverkehr		Zusammen Ein- und Ausladungen in Deutschland	Inlandverkehr (einschl. Lokalverk.)		Auslandverkehr		Zusammen Ein- und Ausladungen in Deutschland
		Versand nach	Empfang aus	Versand nach	Empfang aus		Versand nach	Empfang aus	Versand nach	Empfang aus	
		deutschen Bezirken		dem Ausland		deutschen Bezirken	dem Ausland		dem Ausland		
1 000 Tonnen											
24a	Weser und Zuflüsse in Westfalen und in Lippe	187	297	—	—	484	164	342	—	—	506
24b	D.-E.-Kanal nördlich der Lippe und Ems in Westfalen	69	257	8	35	369	60	186	9	66	321
24c	Ems-Weser-Kanal in Westfalen mit Abstieg zur Weser (s.a. 11d)	127	42	14	—	183	173	36	0	—	209
25a	Walsum ²⁾	161	86	529	1 286	2 062	683	352	2 264	5 643	8 942
25b	Rechtes Rheinufer in der Rheinprovinz (ohne 25a und 28)...	1 283	1 529	2 903	1 167	6 882	384	1 654	1 788	1 942	6 768
26	Köln (einschl. K.-Deutz und K.-Mülheim)	908	678	377	592	2 555	864	562	352	673	2 451
26a	Linkes Rheinufer von der Nahe bis Koblenz einschl.	130	56	26	30	242	163	65	25	39	292
26b	Linkes Rheinufer von Koblenz abwärts (ohne 26 und 26c)...	3 833	457	2 351	1 043	7 684	3 970	566	2 350	1 267	8 153
26c	Rheinhäfen bei Rheinhausen und Homberg	463	179	962	1 523	3 127	580	214	930	1 782	3 506
27	Saar in der Rheinprovinz ³⁾	4	—	—	—	4	3	—	—	—	3
28	Duisburg-Hamborn ⁴⁾	3 142	2 084	14 787	8 826	28 839	3 749	2 085	15 632	4 664	26 130
31	Rhein in der Bayerischen Pfalz und Frankenthaler Kanal (ohne Ludwigshafen).....	308	24	4	2	338	625	30	2	1	658
32a	Main in Hessen	93	105	0	9	207	109	115	4	2	230
32b	Rhein in Hessen	995	1 640	473	422	3 530	1 069	1 826	483	465	3 843
33a	Rhein in Baden (ohne Mannheim)	302	2 231	163	900	3 596	364	2 381	410	976	4 131
33b	Neckar und Zuflüsse in Baden und Hessen	40	28	3	2	73	23	38	0	—	61
33c	Bodensee in Baden einschl. des Rheins bis Schaffhausen....	2	12	1	24	39	12	33	2	25	72
34	Ludwigshafen am Rhein und Mannheim	742	4 545	918	2 259	8 464	703	5 278	1 214	2 608	9 803
35a	Neckar und Zuflüsse in Württemberg	199	58	—	24	281	86	32	—	22	140
35b	Bodensee in Württemberg	10	0	5	109	124	42	17	6	73	138
36a	Donau und Zuflüsse in Bayern und Württemberg (ohne 37b)	54	53	468	287	862	71	74	472	302	919
36b	Bodensee in Bayern	0	—	0	8	8	0	5	0	14	19
37a	Main und Zuflüsse in Bayern und Baden (ohne 37b).....	429	485	79	222	1 215	369	704	48	228	1 349
37b	Ludwigkanal	14	16	—	0	30	23	19	—	—	42
	Zusammen	46 982	46 982	31 714	23 819	149 497	49 419	49 419	32 953	26 007	157 798
	Gesamtverkehr	46 982		55 533		102 515	49 419		58 960		108 379
	Hierzu Durchgangsverkehr					2 637					2 290
	Überhaupt					105 152					110 669

2. Nach Stromgebieten

Ostpreussische Wasserstraßen...	672	669	108	333	1 782	724	725	105	378	1 932
Odergebiet	5 933	3 495	4	192	9 624	6 074	3 216	1	165	9 455
Märkische Wasserstraßen	5 317	9 246	9	62	14 634	6 619	11 060	5	151	17 835
Elbegebiet	9 433	7 912	609	967	18 921	8 140	6 539	726	921	16 326
Ems-Weser-Gebiet (einschl. Rhein-Herne-Kanal).....	11 779	9 513	6 529	2 836	30 657	12 031	9 566	5 727	2 985	30 309
Rheingebiet	13 780	16 078	23 987	19 142	72 987	15 737	18 220	25 917	21 105	80 979
Donagebiet	68	69	468	287	892	94	93	472	302	961

¹⁾ Vorläufige Zahlen. — ²⁾ Wegen Eingemeindung Hamburgs nach Duisburg ist der Verkehr Hamburgs vom Jahre 1930 ab beim Verkehrsbezirk 28 mitenthalt. — ³⁾ Der Verkehr mit dem Ausland ist nicht erfaßt worden. — ⁴⁾ Inlandverkehr zweimal (als Versand und Empfang) gezählt. — ⁵⁾ Inlandverkehr einmal gezählt.

F. Seeschifffahrt

1. Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1931, II)

Nur Schiffe von mehr als 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt

Bezeichnung	Insgesamt (einschl. Seeleichter)			Davon									
	Anzahl	1000		Anzahl	Segelschiffe			Dampfschiffe			Motorschiffe		
		Br.-R.-T.	N.-R.-T.		Br.-R.-T.	N.-R.-T.	Anzahl	1000	1000	Br.-R.-T.	N.-R.-T.	Anzahl	1000
Am 1. Januar 1914.....	4 935	5 239	3 320	2 408	433	383	2 145	4 665	2 815	25	29	17	
Am 1. Januar 1928.....	3 981	3 678	2 194	1 630	167	120	1 864	3 093	1 794	153	316	185	
Am 1. Januar 1929.....	3 956	3 980	2 366	1 572	156	109	1 849	3 256	1 891	215	469	275	
Am 1. Januar 1930.....	3 939	4 242	2 502	1 557	152	104	1 850	3 440	1 987	237	556	325	
Davon:													
Fischfangfahrzeuge													
Am 1. Januar 1914.....	621	85	35	355	31	21	264	53	14	2	0	0	
Am 1. Januar 1928.....	656	111	47	270	23	13	381	87	33	5	1	0	
Am 1. Januar 1929.....	648	111	46	269	23	12	373	87	33	6	1	0	
Am 1. Januar 1930.....	649	113	47	269	23	12	368	88	34	12	2	1	
Andere nicht zu eigentlichen Handelszwecken dienende Fahr- zeuge													
Am 1. Januar 1914.....	346	58	27	65	8	7	251	40	10	2	0	0	
Am 1. Januar 1928.....	319	49	14	18	3	2	279	42	10	6	1	1	
Am 1. Januar 1929.....	305	47	14	18	3	3	265	40	9	6	2	1	
Am 1. Januar 1930.....	302	47	14	18	3	2	263	40	9	5	1	0	
Nähere Angaben über den Bestand am 1. Januar 1930:													
Nordseegebiet.....	3 246	3 829	2 259	1 359	141	96	1 431	3 067	1 770	203	536	314	
Wichtige Häfen ¹⁾													
Hamburg.....	1 372	2 117	1 253	537	68	48	597	1 591	926	139	420	245	
Bremen.....	476	1 345	806	15	18	15	317	1 175	686	23	111	67	
Stettin.....	168	172	102	17	1	1	136	167	98	6	3	2	
Emden.....	114	106	64	52	6	3	60	99	60	—	—	—	
Flensburg.....	63	83	49	3	0	0	54	70	42	2	12	7	
Rostock.....	48	61	36	3	0	0	44	61	36	1	0	0	
Größe der Schiffe von 100 Br.-R.-T. und darüber:													
100 bis unter 300.....	1 002	185	93	332	45	27	506	108	39	44	8	4	
300 » » 500.....	213	83	57	7	3	2	96	36	17	20	8	4	
500 » » 1 000.....	347	268	159	—	—	—	293	229	127	10	8	4	
1 000 » » 3 000.....	386	701	407	9	18	15	362	655	378	15	28	14	
3 000 » » 5 000.....	178	696	427	7	22	20	151	598	362	20	76	45	
5 000 » » 10 000.....	249	1 704	1 030	—	—	—	201	1 366	828	48	338	202	
10 000 » » 20 000.....	22	305	173	—	—	—	16	218	123	6	87	50	
20 000 und darüber.....	8	216	110	—	—	—	8	216	110	—	—	—	
Alter der Schiffe ²⁾													
unter 1 Jahr.....	69	144	83	13	1	1	40	98	57	15	45	25	
1 bis unter 3 Jahre.....	195	522	294	42	4	2	77	284	156	74	232	135	
3 » » 5 ».....	146	291	168	19	5	4	74	166	94	50	119	70	
5 » » 7 ».....	190	458	263	39	4	2	123	349	200	27	105	61	
7 » » 10 ».....	527	1 150	675	62	17	13	420	1 076	624	20	44	26	
10 » » 15 ».....	273	213	124	63	15	10	187	190	108	13	4	2	
15 » » 20 ».....	617	499	297	314	30	21	232	450	259	15	2	1	
20 » » 30 ».....	1 094	679	417	618	56	38	376	595	353	8	1	1	
30 » » 40 ».....	497	215	135	242	14	9	197	178	105	3	3	2	
40 » » 50 ».....	206	56	36	74	3	2	94	45	26	2	0	0	
50 Jahre und darüber.....	90	12	8	56	2	2	29	9	5	1	0	0	

¹⁾ Mit einem Bestand von mehr als 50 000 Br.-R.-T. — ²⁾ Soweit bekannt.

2. Schiffsunfälle und -verluste

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, II)

Große Ziffern = alle Schiffe, kleine Ziffern = Dampf- und Motorschiffe

Jahre	Gestrandet		Gekentert od. gesunken		Zusammen- gestoßen		Verschollen		Unfälle anderer Art		Zusammen		Davon gingen verloren	
	Anzahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons netto	Anzahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons netto	Anzahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons netto	Anzahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons netto	Anzahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons netto	Anzahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons netto	Anzahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons netto
I. Deutsche Seeschiffe														
a. An der deutschen Küste und in deutschen Binnengewässern														
1926.....	25	3 397	27	1 027	97	50 673	—	—	18	10 239	167	65 336	23	1 512
	7	2 297	4	201	55	46 682	—	—	9	8 770	75	57 950	1	406
1927.....	26	1 992	10	144	103	51 247	—	—	33	5 877	172	59 260	8	1 299
	8	1 396	2	49	64	48 309	—	—	11	3 161	85	52 915	1	98
1928.....	31	10 371	17	726	88	50 072	—	—	28	18 963	164	80 132	14	588
	14	9 361	1	530	56	47 218	—	—	12	15 467	83	72 876	2	376
1929.....	22	3 112	9	460	97	72 528	—	—	25	11 962	153	88 062	10	310
	6	2 118	2	195	54	70 449	—	—	16	11 475	78	84 237	1	103
b. Außerhalb der deutschen Küstengewässer														
1926.....	67	70 623	9	1 892	47	63 047	8	1 125	66	77 125	197	213 812	27	14 764
	56	69 527	3	1 432	43	59 166	1	765	55	74 160	158	205 050	11	13 645
1927.....	65	52 661	7	610	36	34 961	3	275	52	63 190	163	151 697	23	13 918
	50	49 060	3	441	33	34 860	1	90	43	61 455	130	145 906	14	12 670
1928.....	60	55 955	21	5 335	44	47 524	6	998	43	61 306	174	171 118	36	9 342
	46	53 362	7	4 116	41	47 275	5	952	34	59 250	133	164 955	21	8 150
1929.....	67	67 892	8	3 671	46	65 067	3	220	49	75 964	173	212 814	30	19 948
	56	66 527	3	3 418	39	61 000	2	168	42	73 205	142	204 318	18	17 044
c. Insgesamt														
1926.....	92	74 020	36	2 919	144	113 720	8	1 125	84	87 364	364	279 148	50	16 276
	63	71 824	7	1 633	98	105 848	1	765	64	82 930	233	263 000	12	14 051
1927.....	91	54 653	17	754	139	86 208	3	275	85	69 067	335	210 957	31	15 217
	58	50 456	5	490	97	83 169	1	90	54	64 616	215	198 821	15	12 768
1928.....	91	66 326	38	6 061	132	97 596	6	998	71	80 269	338	251 250	50	9 930
	60	62 723	8	4 646	97	94 493	5	952	46	74 717	216	237 531	23	8 526
1929.....	89	71 004	17	4 131	143	137 595	3	220	74	87 926	326	300 876	40	20 258
	62	68 645	5	3 613	93	131 449	2	168	58	84 680	220	288 555	19	17 147
II. Fremde Schiffe an der deutschen Küste														
1926.....	11	17 917	1	59	49	54 656	—	—	10	19 474	71	92 106	3	345
	5	17 308	—	—	47	54 518	—	—	9	18 741	61	90 567	—	—
1927.....	9	7 299	—	—	47	68 002	—	—	3	5 933	59	81 234	1	142
	5	6 957	—	—	43	67 753	—	—	3	5 933	51	80 643	—	—
1928.....	5	3 462	4	169	24	25 229	—	—	4	13 296	37	42 156	6	448
	3	3 350	—	—	21	24 547	—	—	3	13 199	27	41 096	1	217
1929.....	13	10 664	—	—	51	72 596	—	—	6	6 046	70	89 306	3	607
	8	10 164	—	—	48	72 137	—	—	4	5 879	60	88 180	1	398

3. Deutscher Seeschiffbau

(Nach Angaben des Germanischen Lloyd — Schiffe jeder Größe)

Große Ziffern = alle Schiffe, Kursivziffern = Dampf- und kleine Ziffern = Motorschiffe

Jahre	Auf deutschen Werten						Auf ausländischen Werten																	
	für deutsche Rechnung				für fremde Rechnung				für deutsche Rechnung															
	Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)		Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)		Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)		Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)									
	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.								
1913.....	656	423,9	355	872,9	170	34,8	35	14,2	99	41,9	28	6,4	131	340,0	159	805,7	40	22,7	6	7,9	8	25,2	2	1,2
	67	18,3	22	23,8	38	3,3	7	0,4	8	0,7	1	0,1	67	18,3	22	23,8	38	3,3	7	0,4	8	0,7	1	0,1
1929.....	59	221,6	31	137,7	46	136,0	68	148,0	24	15,6	3	0,3	46	152,8	27	136,8	19	49,2	44	51,1	1	0,1	—	—
	13	68,5	2	0,1	23	85,9	16	94,6	23	15,5	3	0,3	13	68,5	2	0,1	23	85,9	16	94,6	23	15,5	3	0,3
1930.....	55	150,9	17	47,1	102	143,6	48	150,0	5	0,7	8	1,2	39	147,2	8	17,8	69	54,1	17	22,8	—	—	—	—
	12	2,7	6	28,9	25	87,5	30	166,7	5	0,7	7	1,0	12	2,7	6	28,9	25	87,5	30	166,7	5	0,7	7	1,0

*) Einschließlich Bauaufträge.

4. Schiffsverkehr über See

(Band 385 der Statistik des Deutschen Reichs)

Der Verkehr der in der Hochseefischerei tätigen, sowie der zum Steinzangen, Muschel- oder Sandfischen u. dgl. ein- und auslaufenden Schiffe ist nicht mehr wie bisher nachgewiesen; daher weichen die Zahlenangaben von den früheren Veröffentlichungen ab.

Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührten, sind nur einmal als angekommen oder abgegangen gezählt.

a. Nach Zahl, Art und Verkehrsrichtung der Schiffe

Art des Verkehrs	Im Jahre	In deutschen Häfen							
		angekommen				abgegangen			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto
Angekommene und abgegangene Schiffe (im ganzen)	1913	106 374	34 396 691	93 096	31 413 634	107 366	34 521 222	86 598	23 741 585
	1921	48 599	18 646 726	41 600	16 450 824	50 135	18 582 475	42 170	13 194 907
	1922	51 313	25 995 516	44 166	23 576 943	52 648	25 815 744	42 647	17 545 842
	1923	47 727	30 486 045	39 307	27 978 815	50 712	30 506 946	39 102	19 557 280
	1924	53 668	29 479 732	44 196	26 668 693	55 983	29 022 178	44 766	20 653 323
	1925	62 469	31 850 028	52 970	28 796 120	64 093	31 630 937	51 875	22 916 222
	1926	77 072	37 201 613	60 340	29 598 445	78 738	36 823 003	68 197	30 026 285
	1927	76 462	39 332 076	66 240	36 385 842	79 173	39 036 409	65 130	28 752 748
	1928	81 458	42 079 360	69 229	39 093 961	83 912	41 712 439	69 472	31 178 677
	1929	75 854	42 145 103	63 931	39 147 359	78 311	42 085 089	66 359	32 002 336
Darunter Dampf- und Motorschiffe	1913	70 995	31 054 895	67 098	28 843 258	71 138	31 142 898	60 164	21 162 598
	1921	35 812	17 068 596	33 422	15 451 334	36 024	17 050 764	31 530	12 123 765
	1922	37 742	24 412 205	35 349	22 543 968	37 410	24 250 393	30 608	16 372 500
	1923	35 110	29 070 567	32 161	27 171 801	35 008	28 962 179	25 707	18 330 951
	1924	38 098	27 714 097	34 653	25 596 572	37 765	27 183 486	30 921	19 284 430
	1925	45 003	29 867 023	41 264	27 488 908	44 983	29 624 423	37 928	21 461 051
	1926	56 590	35 076 341	46 925	28 209 241	56 410	34 654 785	50 959	28 329 936
	1927	54 352	37 092 594	50 297	34 742 802	53 811	36 736 415	45 747	27 043 603
	1928	56 628	39 715 520	52 261	37 390 275	55 858	39 278 212	48 051	29 333 709
	1929	53 484	39 981 810	48 875	37 575 259	53 874	39 856 744	46 357	30 221 118
Aus und nach:									
1. Deutschen Häfen (Küstenverkehr) ¹⁾	1913	66 555	7 652 778	57 707	5 893 655	67 080	7 768 233	57 813	6 076 966
	1926	40 706	7 184 432	35 899	5 775 286	41 385	6 960 849	36 051	5 621 705
	1927	41 090	8 205 535	36 611	7 046 049	42 296	8 469 405	36 803	7 208 768
	1928	43 137	8 479 260	38 071	7 291 627	43 779	8 578 008	37 818	7 320 942
	1929	38 783	8 487 356	34 504	7 430 333	40 143	8 682 545	35 582	7 587 592
Darunter Dampf- und Motorschiffe	1913	42 985	5 512 759	40 653	4 283 661	43 037	5 618 463	40 707	4 422 190
	1926	28 700	5 793 943	27 133	4 770 307	28 928	5 579 859	27 496	4 608 417
	1927	27 896	6 728 135	26 513	5 925 298	28 054	7 004 674	26 858	6 128 350
	1928	28 636	6 902 404	27 296	6 104 306	28 399	6 993 535	27 350	6 169 055
	1929	26 192	7 091 982	.	.	27 031	7 298 285	.	.
2. Außerdeutschen europäischen Häfen	1913	36 693	16 851 957	32 269	15 649 899	38 006	18 740 924	26 612	9 966 302
	1926	33 229	18 613 447	21 312	12 432 154	34 607	19 704 370	29 608	14 891 199
	1927	31 404	16 950 370	25 656	15 170 840	34 102	19 978 022	25 757	11 683 555
	1928	33 938	17 721 689	26 779	15 935 057	37 219	21 704 982	28 899	13 100 095
	1929	33 028	18 319 775	25 387	16 384 794	35 145	21 338 053	27 949	13 068 509
Darunter Dampf- und Motorschiffe	1913	25 090	15 915 856	23 531	14 955 173	25 995	17 778 471	17 460	9 297 806
	1926	24 763	17 890 565	16 873	12 059 630	24 762	18 931 353	20 927	14 237 348
	1927	22 497	16 202 653	19 829	14 662 721	23 016	19 168 600	16 331	11 078 598
	1928	23 618	16 951 453	20 595	15 435 440	24 510	20 885 202	17 960	12 436 803
	1929	23 257	17 564 563	.	.	23 835	20 504 797	.	.
3. Außer-europäischen Häfen	1913	3 126	9 891 956	3 120	9 870 080	2 280	8 012 065	2 163	7 698 317
	1926	3 137	11 403 734	3 129	11 391 005	2 746	10 157 784	2 538	9 513 381
	1927	3 968	14 176 171	3 963	14 168 953	2 775	10 588 982	2 570	9 860 425
	1928	4 383	15 878 411	4 379	15 857 277	2 944	11 429 449	2 755	10 757 640
	1929	4 043	15 338 952	4 040	15 332 232	3 023	12 064 491	2 828	11 346 235
Darunter Dampf- und Motorschiffe	1913	2 920	9 628 300	2 914	9 604 424	2 106	7 745 964	1 997	7 442 602
	1926	3 127	11 392 033	3 119	11 379 304	2 720	10 123 773	2 516	9 484 171
	1927	3 959	14 161 806	3 955	14 154 783	2 761	10 563 141	2 558	9 856 879
	1928	4 374	15 861 663	4 370	15 850 529	2 929	11 399 475	2 741	10 727 871
	1929	4 035	15 325 265	.	.	3 008	12 033 662	.	.

¹⁾ Die Häfen der ehemaligen deutschen Schutzgebiete sind nicht als deutsche gerechnet, sondern unter Ziffer 3 mitenthalten.

4. Schiffsverkehr über See
b. Verkehr mit dem Ausland im Jahre 1929

Herkunfts- und Bestimmungsländer	Schiffe angekommen von				Schiffe abgegangen nach			
	den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken		den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken		den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken		den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken	
	überhaupt	davon beladen	überhaupt	davon beladen	überhaupt	davon beladen	überhaupt	davon beladen
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
Außerdeutsches Europa								
Europäisches Rußland (UdSSR) an der Ostsee.....	335	312 489	333	310 443	372	387 744	197	196 436
Europäisches Rußland (UdSSR) am Schwarzen Meer und Ukraine.....	36	74 392	36	74 392	5	9 559	4	8 619
Estland und Lettland.....	658	297 527	576	269 971	935	480 164	819	394 164
Memelland.....	226	98 422	179	81 506	214	109 817	177	94 803
Danzig.....	342	170 525	250	122 563	819	536 419	314	161 763
Finnland an der Ostsee.....	1 155	656 279	1 134	643 300	1 474	937 953	1 090	626 346
Schweden an der Ostsee einschl. Sund und Kattegatt	5 142	3 472 309	4 749	3 327 696	5 622	3 792 934	4 840	2 843 446
Schweden am Skagerrak.....	627	75 828	619	74 561	200	30 850	112	12 546
Norwegen am Skagerrak.....	562	411 261	529	396 127	603	444 043	562	369 424
Norwegen am Atlantischen Meer.....	699	721 100	688	714 526	591	675 298	325	190 254
Norwegen am Eismeer und Spitzbergen.....	61	111 170	61	111 170	66	126 844	64	120 053
Dänemark an der Ostsee einschl. Sund, Belte und Kattegatt.....	13 044	3 075 375	7 482	2 558 624	13 834	3 059 544	12 386	2 829 172
Dänemark an der Nordsee und am Skagerrak mit Island und Färöer.....	491	118 354	329	77 023	836	139 585	805	130 312
Großbritannien: Küste an der Nordsee.....	4 722	3 865 796	4 366	3 652 606	4 590	4 616 781	2 350	1 599 850
Großbritannien: Küste am Englischen Kanal einschl. der Kanalinseln.....	196	92 024	185	83 379	143	260 959	88	66 606
Großbritannien: Westküste, Irland (einschl. Freistaat)	646	486 612	609	431 409	856	1 213 225	604	520 310
Niederlande.....	2 061	1 420 902	1 465	910 309	2 233	1 937 870	1 770	1 063 160
Belgien.....	622	882 433	484	694 201	594	1 057 122	439	669 141
Frankreich am Atlantischen Meer einschl. des Englischen Kanals.....	302	418 197	227	305 150	363	499 119	324	381 572
Frankreich am Mittelländischen Meer einschl. Korsika und Monaco.....	28	35 774	26	31 102	38	42 786	37	40 045
Spanien am Atlantischen Meer.....	192	228 981	189	226 668	157	135 504	156	134 564
Spanien am Mittelländischen Meer.....	223	203 803	223	203 803	119	99 662	116	96 116
Portugal einschl. der Azoren.....	122	139 321	121	138 878	143	270 102	112	138 920
Italien.....	157	213 144	157	213 144	132	209 064	131	205 356
Griechenland.....	56	81 009	56	81 009	11	14 131	11	14 131
Europäische Türkei.....	31	38 519	31	38 519	30	36 425	30	36 425
Bulgarien.....	43	73 178	43	73 178	4	6 185	4	6 185
Rumänien.....	191	489 987	191	489 987	54	102 111	49	87 579
Sonstige europäische Länder.....	58	55 063	49	49 550	107	106 253	33	31 211
Zusammen außerdeutsches Europa	33 028	18 319 775	25 387	16 384 794	35 145	21 338 053	27 949	13 068 509
Außereuropäische Erdteile								
Britisches Nordamerika am Atlantischen Meer einschl. der Bermuda-Inseln.....	123	560 868	123	560 868	89	448 617	81	424 696
Britisches Nordamerika am Stillen Meer.....	94	404 699	94	404 699	32	140 939	29	129 669
Vereinigte Staaten von Amerika am Atlantischen Meer	913	4 554 594	913	4 554 594	685	3 845 762	589	3 471 443
Vereinigte Staaten von Amerika am Stillen Meer und Alaska.....	57	224 526	57	224 526	39	169 475	28	126 571
Mexiko am Atlantischen Meer.....	91	247 482	91	247 482	28	71 345	24	60 026
Britische Besitzungen in Westindien einschl. der Bahama-Inseln.....	49	141 239	49	141 239	6	14 054	3	3 842
Niederländische Besitzungen in Westindien.....	70	279 629	70	279 629	12	36 888	6	12 492
Brasilien.....	98	277 681	98	277 681	137	374 433	137	374 433
Argentinien.....	427	1 820 068	426	1 815 851	291	1 358 855	287	1 348 553
Chile.....	118	409 312	118	409 312	114	398 058	114	398 058
Sonstige amerikanische Länder.....	178	510 842	178	510 842	208	516 047	196	457 817
Zusammen Amerika	2 218	9 430 940	2 217	9 426 723	1 641	7 374 475	1 494	6 807 600
Morokko am Atlantischen Meer.....	108	134 091	108	134 091	42	50 533	40	48 439
Mandatsgebiet: Deutsch Kamerun.....	75	202 949	75	202 949	63	169 675	63	169 675
Britische Besitzungen in Westafrika.....	99	198 293	99	198 293	74	170 278	71	163 639
Französische Besitzungen in Westafrika.....	95	205 936	95	205 936	44	108 490	44	108 490
Südafrikanische Union.....	72	278 442	72	278 442	50	184 445	48	179 100
Portugiesische Besitzungen in Ostafrika.....	71	301 340	71	301 340	111	470 169	111	470 169
Sonstige afrikanische Länder.....	252	468 109	251	467 024	176	322 810	176	322 810
Zusammen Afrika	772	1 789 160	771	1 788 075	560	1 476 400	553	1 462 322
Asiatisches Rußland (UdSSR) am Schwarzen Meer..	95	280 926	95	280 926	66	191 662	26	56 487
Asiatisches Rußland (UdSSR) am Stillen Meer.....	96	436 807	96	436 807	60	249 537	59	247 407
Britische Besitzungen in Indien einschl. der Ansiedlungen an der Straße von Malakka und auf Borneo	286	1 130 926	286	1 130 926	193	804 370	193	804 370
Niederländische Besitzungen in Indien.....	117	481 739	117	481 739	74	313 267	74	313 267
Siam.....	15	48 058	15	48 058	18	57 555	18	57 555
China.....	42	170 994	42	170 994	86	378 878	86	378 878
Japan einschl. Formosa, der Südhälfte von Sachalin und der Erwerbungen auf dem asiatischen Festland	187	830 121	187	830 121	141	613 926	141	613 926
Sonstige asiatische Länder.....	105	262 717	104	261 289	92	188 954	92	188 954
Zusammen Asien	943	3 642 288	942	3 640 860	730	2 798 149	689	2 660 844
Festland Australien und Tasmanien.....	102	448 543	102	448 543	89	404 934	89	404 934
Sonstige australische Länder.....	8	28 031	8	28 031	3	10 535	3	10 535
Zusammen Australien	110	476 574	110	476 574	92	415 469	92	415 469

4. Schiffsverkehr über See
c. Nach deutscher und fremder Flagge

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Schiffe				Abgegangene Schiffe			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
Deutsche Schiffe	1913	80 154	20 871 833	70 553	18 928 102	80 861	20 891 873	69 033	16 622 262
	1925	47 776	15 139 889	40 539	13 258 088	49 481	14 953 131	41 917	11 639 514
	1926	56 687	17 113 748	47 847	14 485 184	58 329	16 937 904	51 273	14 344 466
	1927	57 149	19 888 717	50 236	18 088 363	60 200	19 871 253	51 668	16 171 699
	1928	61 096	21 722 349	52 426	19 833 758	63 745	21 642 973	55 081	17 862 922
	1929	56 946	22 552 239	48 748	20 609 199	59 511	22 628 638	52 304	18 841 528
Darunter Dampf- und Motorschiffe	1913	54 496	18 356 760	52 182	17 058 473	54 538	18 351 980	49 292	14 577 240
	1925	33 546	13 388 394	31 089	12 120 402	33 544	13 184 068	30 054	10 341 200
	1926	40 279	15 256 579	36 778	13 253 780	40 202	15 021 272	37 252	12 859 505
	1927	39 766	18 005 413	37 619	16 714 054	39 653	17 919 703	35 704	14 704 262
	1928	40 975	19 719 440	38 660	18 386 319	40 620	19 575 370	37 095	16 282 670
	1929	38 477	20 685 612	.	.	39 197	20 684 633	.	.
Fremde Schiffe	1913	26 220	13 524 858	22 543	12 485 532	26 505	13 629 349	17 555	7 119 323
	1925	14 693	16 720 139	12 431	15 538 032	14 612	16 677 806	9 958	11 276 708
	1926	20 385	20 087 865	12 493	15 113 261	20 409	19 885 099	16 924	15 681 819
	1927	19 313	19 443 359	16 004	18 297 479	18 973	19 165 156	13 462	12 581 049
	1928	20 362	20 357 011	16 803	19 260 203	20 197	20 069 466	14 391	13 315 755
	1929	18 908	19 593 864	15 183	18 538 160	18 800	19 456 451	14 055	13 160 808
Darunter Dampf- und Motorschiffe	1913	16 499	12 698 135	14 916	11 784 785	16 600	12 790 918	10 872	6 585 358
	1925	11 457	16 478 629	10 175	15 368 506	11 439	16 440 355	7 874	11 119 851
	1926	16 311	19 819 762	10 147	14 955 461	16 208	19 613 513	13 687	15 470 431
	1927	14 586	19 087 181	12 678	18 028 748	14 158	18 816 712	10 043	12 339 341
	1928	15 653	19 996 080	13 601	19 003 956	15 218	19 702 842	10 956	13 051 039
	1929	15 007	19 296 198	.	.	14 677	19 152 111	.	.

d. Nach den einzelnen fremden Flaggen

Flagge der fremden Schiffe	In deutschen Häfen sind fremde Schiffe							
	angekommen				abgegangen			
	1929		1928		1929		1928	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
britische	4 046	6 399 751	4 317	7 118 263	3 961	6 384 672	4 166	6 928 000
niederländische	2 686	2 579 658	3 209	2 820 726	2 696	2 440 010	3 255	2 697 969
dänische	4 986	1 976 693	5 546	2 203 732	4 978	1 978 138	5 434	2 148 109
schwedische	3 342	2 024 461	3 478	1 883 621	3 338	2 034 997	3 476	1 870 663
nordamerikanische (V. St. v. A.) .	344	1 641 607	337	1 568 164	347	1 666 205	354	1 618 947
norwegische	1 453	1 569 389	1 483	1 484 910	1 434	1 599 390	1 479	1 476 034
französische	323	745 485	370	852 296	317	749 439	388	882 537
japanische	119	523 559	111	486 813	103	453 661	104	455 401
italienische	174	471 449	118	328 888	176	468 138	126	345 584
russische (UdSSR)	184	254 034	202	266 348	190	261 310	219	281 194
griechische	133	297 335	105	243 072	128	291 168	106	245 147
Danziger	127	260 058	95	198 991	128	263 715	99	210 749
finnische	411	242 947	389	200 478	404	240 088	388	202 149
brasilianische	24	104 187	36	150 137	27	115 641	36	145 851
portugiesische	72	116 760	75	137 885	76	124 440	76	140 550
spanische	44	95 586	51	110 926	45	96 513	52	112 084
belgische	75	48 401	77	71 017	72	47 230	76	73 471
lettische	125	81 485	130	60 817	130	80 440	125	60 178
jugoslawische	8	19 585	20	58 399	7	17 168	19	56 580
estnische	146	43 383	114	34 436	146	43 462	114	34 382
polnische	12	16 336	12	26 263	14	16 729	21	26 263
rumänische	16	34 797	21	23 090	17	34 900	13	25 381
tschechoslowakische	6	14 335	26	17 891	8	14 615	26	17 819
andere fremde Schiffe	52	32 583	40	9 858	58	34 382	45	14 424
Insgesamt fremde Schiffe	18 908	19 593 864	20 362	20 357 011	18 800	19 456 451	20 197	20 069 466

4. Schiffsverkehr über See
e. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen

Häfen	Im Jahre	Angekommene Schiffe					Abgegangene Schiffe							
		mit Ladung		in Ballast oder leer		davon zusammen im Auslandsverkehr		mit Ladung		in Ballast oder leer		davon zusammen im Auslandsverkehr		
		Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	
Brake	1913	294	418	46	4	252	412	176	23	183	340	181	333	
	1929	232	259	33	7	214	260	117	47	102	175	124	168	
	1930	226	261	25	5	116	213	109	48	101	194	108	161	
Brunsbüttel . . .	1913	253	63	14	1	113	56	35	5	130	32	49	32	
	1929	71	114	50	12	108	121	61	14	50	98	91	102	
	1930	88	113	28	8	93	114	50	18	53	86	89	100	
Bremen	1913	3 309	1 929	566	220	1 806	1 511	2 841	1 213	865	863	1 809	1 506	
	1929	4 611	5 762	433	298	3 164	4 460	4 479	5 291	720	764	3 505	4 699	
	1930	4 870	5 637	574	470	3 167	4 254	4 851	5 191	752	818	3 768	4 671	
Bremerhaven . .	1913	1 414	2 280	50	78	554	2 038	1 537	2 231	112	183	502	1 963	
	1929	1 102	2 711	82	71	606	2 273	888	2 409	174	339	503	2 098	
	1930	1 003	2 589	122	135	544	2 207	809	2 298	190	424	478	2 055	
Cuxhaven	1913	554	1 260	10	0	147	1 134	480	1 137	7	1	89	1 018	
	1929	350	796	7	0	127	666	272	837	18	5	81	716	
	1930	369	813	6	0	129	688	277	835	12	6	77	718	
Emden	1913	1 476	751	707	508	402	654	2 041	812	270	502	675	871	
	1929	1 230	1 314	623	346	558	1 214	1 492	930	351	712	568	1 206	
	1930	1 145	1 070	669	434	416	933	1 476	880	307	605	436	1 022	
Flensburg	1913	1 777	213	51	5	1 026	154	619	53	953	155	828	145	
	1929	1 116	133	418	16	951	100	1 083	57	410	77	959	84	
	1930	993	126	428	14	860	87	1 107	60	415	73	893	75	
Hamburg	1913	12 700	13 085	2 373	1 101	10 618	12 941	13 745	10 324	2 882	4 116	11 550	13 135	
Altona	1913	1 470	547	79	5	1 087	506	484	53	602	367	662	377	
Harburg	1913	827	478	68	9	750	474	801	78	416	377	1 099	447	
Wilhelmsburg	1913	85	39	9	0	58	35	91	8	13	28	75	35	
Hafen Ham- Altona u. Har- burg-Wilh.)	1929	15 467	20 673	2 708	1 292	14 900	20 016	17 751	16 781	3 047	5 354	16 872	20 044	
1930	15 012	20 340	5 338	1 650	16 460	19 713	19 855	17 119	2 889	5 086	18 478	19 751		
Kiel	1913	2 888	527	79	3	1 770	420	2 270	323	438	157	1 513	360	
	1929	2 618	669	542	46	1 950	551	2 131	428	611	199	1 565	506	
	1930	2 679	806	538	53	1 855	679	2 429	606	476	210	1 536	653	
Königsberg . . .	1913	1 819	569	183	77	826	346	1 672	506	375	156	981	366	
	1929	1 262	598	219	95	768	482	1 093	404	393	290	910	516	
	1930	1 303	577	330	172	777	498	1 306	527	335	227	990	527	
Lübeck	1913	4 047	958	499	45	2 377	747	3 747	541	791	462	2 433	735	
	1929	2 699	792	1 615	132	3 006	693	3 608	494	728	436	3 233	718	
	1930	2 242	656	1 991	168	3 050	601	3 696	513	535	310	3 188	607	
Nordenham . . .	1913	239	361	46	36	150	269	193	238	77	103	178	272	
	1929	195	316	39	23	159	287	195	223	68	79	145	184	
	1930	204	351	76	27	174	340	263	242	64	91	174	174	
Rostock (War- nemünde)	1913	3 423	1 500	288	53	2 810	1 452	3 408	1 480	307	87	2 862	1 469	
	1929	2 658	1 804	579	53	2 636	1 798	3 014	1 789	222	63	2 568	1 797	
	1930	2 858	2 027	700	72	2 934	2 036	3 188	2 005	367	87	2 658	2 023	
Saßnitz	1913	3 277	1 235	313	31	1 165	1 129	3 566	1 264	23	2	1 135	1 129	
	1929	3 385	1 935	170	46	1 767	1 822	3 305	1 978	251	5	1 734	1 822	
	1930	3 218	2 040	138	46	1 907	1 943	3 052	2 080	305	6	1 882	1 941	
Stettin	1913	4 900	1 893	272	119	3 857	1 674	4 267	1 272	918	801	3 699	1 686	
	Stolzenhagen (Kratzwiek)	1913	402	315	40	17	369	266	191	54	304	271	386	231
		Stettin und benachbarte Oderhäfen	1929	4 029	2 134	677	225	3 302	1 861	3 760	1 274	897	1 079	3 350
1930			3 737	2 079	1 922	402	4 115	1 927	4 884	1 516	799	975	4 234	1 991
Stolpmünde . . .	1913		366	91	105	14	265	69	271	48	201	58	277	56
	1929	238	54	132	52	133	52	326	92	44	14	204	83	
	1930	258	66	166	59	156	58	384	108	45	18	173	78	
Stralsund	1929	210	40	503	59	534	72	618	82	65	17	460	76	
	1930	240	43	528	64	548	68	698	91	60	19	430	67	
	Wilhelmshaven	1930	426	105	34	6	29	53	338	60	95	50	26	46
Wismar		1929	677	120	317	35	631	125	668	61	312	93	550	121
		1930	653	114	261	30	596	110	591	56	341	89	419	106

5. Güterverkehr über See

(Band 385 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Nach Warengattungen

Warengattungen	1930				vH des Gesamt- ver- kehrs	1929					
	Im ganzen ¹⁾	davon		1000 Tonnen		Im ganzen	davon		1000 Tonnen		
		In- land- verkehr	Auslandverkehr				In- land- verkehr	Auslandverkehr			
			Versand nach dem Ausland					Empfang aus dem Ausland		Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland
Insgesamt	44 350	3 712	14 551	26 086	100,0	48 480	3 121	14 854	30 505		
Davon:											
Baumwolle, rohe, Abfälle davon usw.	615	10	57	547	1,39	630	5	44	581		
Zement, Traß	501	66	363	71	1,13	629	78	464	87		
Chemikalien, Drogen	674	19	404	252	1,52	767	13	458	296		
Phosphorhaltige Düngemittel	761	2	57	702	1,72	819	2	97	720		
Chilesalpeter	322	3	124	195	0,73	418	8	150	260		
Kalisalze zum Düngen	1 032	3	1 029	0	2,33	1 016	2	1 014	—		
Künstliche Stickstoffdüngemittel	537	3	509	25	1,21	648	2	636	10		
Sonstige Düngemittel, auch tierische	139	10	31	98	0,31	160	13	42	105		
Roheisen aller Art	173	8	92	73	0,39	215	9	102	104		
Luppen von Schweißeisen usw.	26	1	24	1	0,06	42	2	38	2		
Eisen- und Stahlbruch	190	6	124	60	0,43	226	6	23	197		
Eisen und Stahl in Stäben usw.	641	43	462	136	1,45	762	58	507	197		
Eisenbahnschienen und Weichen	56	10	33	13	0,13	58	19	22	17		
Eisenbahnschwellen, eiserne	1	0	1	0	0,00	5	—	5	—		
Eisenbahnachsen, -bandagen, -räder	12	0	12	0	0,03	16	1	15	—		
Dampfkessel, Maschinen	515	16	401	98	1,16	572	15	413	144		
Eiserne Röhren und Säulen	164	5	154	5	0,37	223	5	207	11		
Eisen- und Stahldraht	170	13	141	17	0,38	213	17	182	14		
Eisen- und Stahlwaren	387	27	339	21	0,37	470	25	419	26		
Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	2 819	44	11	2 764	6,36	3 527	34	3	3 490		
Blei-, Nickel-, Zink-, Kupfererze usw.	401	16	18	367	0,90	351	8	27	316		
Schwefelkies, Schwefelkiesabbrände	398	9	8	381	0,90	573	35	6	532		
Andere Erze usw.	150	1	30	119	0,34	189	4	32	153		
Weizen und Spelz	1 269	135	477	657	2,86	1 635	94	510	1 031		
Roggen	1 317	504	710	103	2,97	767	65	621	81		
Hafer	461	59	383	20	1,04	454	35	394	25		
Gerste	1 881	109	501	1 270	4,24	2 080	113	139	1 837		
Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	199	32	58	109	0,45	186	30	75	81		
Mais	595	19	155	422	1,34	812	35	133	644		
Lein- und Ölsamen	1 941	61	81	1 800	4,38	2 295	107	86	2 102		
Bau- und Nutzholz, unbearbeitet	560	52	90	418	1,26	518	45	95	378		
Bau- und Nutzholz, gesägt	751	25	158	568	1,69	902	23	157	722		
Holz zur Herstellung von Zellstoff Grubenholz aller Art	309	0	2	307	0,70	475	5	1	469		
Hölzerne Eisenbahnschwellen	59	0	58	0	0,13	44	—	44	—		
Hölzerne Eisenbahnschwellen	12	1	3	8	0,03	28	1	1	26		
Holzzeugmasse, Zellstoff, Zellulose	676	112	341	223	1,52	679	101	338	240		
Mehl, Mühlenerzeugnisse	655	165	284	207	1,48	569	113	275	181		
Kleie	274	21	67	187	0,62	431	20	97	314		
Obst, Gemüse, Pflanzen	893	46	156	691	2,01	814	37	151	626		
Öle, Fette, Tran, Talg	642	91	215	335	1,45	726	83	281	362		
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	868	66	441	361	1,96	1 071	47	593	521		
Papier, Pappe, Papierwaren	892	109	542	241	2,01	1 018	113	625	280		
Petroleum und andere Mineralöle	3 032	251	291	2 489	6,84	2 791	257	261	2 273		
Reis, Reismehl, Reiskleie	368	25	94	249	0,83	480	27	125	328		
Salz (außer Kalisalz)	551	4	544	3	1,24	516	5	510	1		
Steinkohlen	6 634	730	458	5 445	14,96	7 243	698	498	6 047		
Steinkohlenbriketts	180	3	165	11	0,41	135	1	122	12		
Steinkohlenkoks	363	29	62	272	0,82	353	48	51	254		
Zucker, roh	166	16	150	0	0,37	155	17	138	—		
Verbrauchszucker	624	80	530	14	1,41	577	76	492	9		

1) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

5. Güterverkehr über See

b. Verkehr mit dem Ausland

Verkehrsbezirke	1930									
	Im ganzen		davon							
	Ver-sand nach	Emp-fang von	Oderhäfen		Hamburgische Häfen		Bremische Häfen		Emshäfen	
			Ver-sand nach	Emp-fang von	Ver-sand nach	Emp-fang von	Ver-sand nach	Emp-fang von	Ver-sand nach	Emp-fang von
	den nebenstehenden Verkehrsbezirken									
	1 000 Tonnen									
Europäisches Rußland (UdSSR) am Weißen Meer und Eismeer a. d. Ostsee.....	8	61	—	12	6	35	2	10	—	—
am Schwarzen u. Asow. Meer einschl. der Ukraine.....	240	473	43	110	186	195	3	83	—	6
Estland.....	25	607	0	—	4	238	21	90	—	53
Lettland.....	108	57	32	16	56	17	11	6	—	—
Memelland einschl. Litauen....	206	141	34	41	134	46	16	10	—	14
Danzig.....	90	85	28	9	42	43	9	11	—	—
Polen.....	105	163	11	21	74	53	6	20	0	—
Finnland.....	15	12	0	1	13	10	0	—	—	—
Schweden.....	610	615	115	148	303	101	99	147	—	8
Norwegen mit Spitzbergen....	1 431	2 261	132	738	439	299	149	121	305	733
Dänemark mit Island, Färöer und Grönland.....	513	1 508	68	124	341	288	66	49	1	901
Großbritannien u. Irland einschl. d. brit. Besitzungen in Europa	2 229	439	277	57	1 143	262	127	4	23	—
Niederlande.....	1 737	5 812	138	493	982	4 315	315	337	0	30
Belgien.....	1 557	947	435	153	585	292	60	64	0	13
Frankreich.....	315	298	83	127	131	84	13	9	—	—
Spanien.....	289	170	49	2	141	117	27	26	24	0
Portugal einschl. der Azoren....	237	541	7	20	158	348	55	130	12	17
Italien einschl. Fiume.....	123	75	1	3	101	60	21	9	—	—
Jugoslawien und Albanien....	184	207	2	21	132	161	4	5	45	18
Griechenland einschl. Kreta....	31	18	—	5	3	1	—	—	28	12
Bulgarien.....	68	127	1	29	45	72	14	10	9	16
Rumänien.....	9	44	—	—	5	44	4	0	—	—
Britisches Nordamerika.....	11	921	—	6	7	572	4	205	—	12
Vereinigte Staaten von Amerika	90	346	—	—	70	275	20	23	—	49
Mexiko.....	1 360	3 267	—	55	852	2 219	498	864	—	—
Mittelamerika u. Westind. Inseln	53	268	—	3	52	264	0	2	—	—
Brasilien.....	137	600	—	3	109	459	28	129	—	—
Argentinien.....	233	238	—	—	146	208	36	29	50	—
Chile.....	282	793	—	—	223	667	52	111	7	7
Übriges Südamerika.....	158	247	—	9	125	222	31	17	—	—
Ägypten.....	227	281	—	—	193	205	34	29	—	—
Afrika am Mittelländischen Meer einschl. Marokko, ausschließ- lich Ägypten.....	122	65	0	8	65	55	16	2	41	—
Afrika am Atlantischen Meer ausschl. Marokko.....	87	350	—	93	37	164	1	16	47	54
Südafrikanische Union.....	188	808	—	—	146	684	30	95	11	—
Afrika a. Indisch. u. Roten Meer u. Kaspisch. Meer einschl. der europ. Türkei.....	106	150	—	—	104	130	3	16	—	—
Vorderasien und Vorderindien..	67	103	—	—	66	100	1	3	—	—
Hinterindien, Sunda-Inseln und Philippinen.....	78	575	0	—	59	568	18	8	—	—
Japan.....	287	797	12	6	178	666	96	60	—	—
China, asiatisches Rußld. (UdSSR) und sonstige Häfen in Ostasien	286	553	—	—	190	525	95	15	—	—
Australien und Polynesien....	395	72	—	45	300	24	73	0	22	—
Zusammen ¹⁾	203	853	—	79	182	748	22	7	—	—
	50	138	—	—	39	85	11	52	—	—
	14 551	26 086	1 469	2 426	8 180	15 927	2 091	2 825	625	1 942

¹⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

5. Güterverkehr über See
c. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen

Häfen	1930				1929				1928			
	Im ganzen		davon Auslandverkehr		Im ganzen		davon Auslandverkehr		Im ganzen		davon Auslandverkehr	
	Ver- sand	Emp- fang	Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang von	Ver- sand	Emp- fang	Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang von	Ver- sand	Emp- fang	Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang von
1 000 Tonnen												
Brake	19	471	12	373	25	481	19	472	32	442	27	434
Bremische Häfen	2 416	3 403	2 091	2 825	2 441	4 031	2 144	3 581	1 974	3 990	1 624	3 564
Duisburg-Hamborn	106	114	49	11	42	42	13	6	76	65	15	15
Emden	1 355	2 087	624	1 931	1 415	2 527	669	2 474	1 193	1 460	349	1 413
Flensburg	79	219	57	129	80	215	57	146	51	212	24	129
Hamburgische Häfen ¹⁾	9 250	16 584	8 180	15 927	9 810	18 827	8 779	18 253	9 915	19 729	8 877	19 036
Kiel	85	494	45	374	84	335	58	242	87	401	57	231
Kölnberg	95	51	43	24	58	49	41	23	32	60	21	28
Königsberg und Pillau	893	982	402	726	636	1 090	418	818	581	1 065	333	778
Lübeck	565	896	528	550	568	1 228	536	873	577	1 207	544	910
Nordenham	48	273	28	239	58	275	51	247	257	150	248	113
Rostock (Warnemünde)	313	151	260	133	309	174	291	157	268	181	253	160
davon Eisenbahnfährverkehr	170	54	170	54	183	54	183	54	170	56	170	56
Saßnitz (Eisenbahnfährverkehr)	132	92	132	92	117	117	117	117	123	110	123	110
Stettin und benachbarte Oder- häfen	1 907	3 034	1 469	2 426	1 522	3 407	1 275	2 786	1 054	3 512	825	2 750
Stolpmünde	167	63	86	30	140	53	101	25	78	76	44	42
Stralsund	146	53	109	43	133	55	119	44	99	75	84	67
Wilhelmshaven	17	100	9	75	28	54	12	35	27	97	19	61
Wismar	87	91	52	86	94	107	69	101	74	127	62	122

¹⁾ Einschl. Altona und Harburg-Wilhelmsburg.

6. Schiffsverkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal ¹⁾

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1930, II)

Bezeichnung	1930	1929	1928	1927	1926	1913
Gesamter Verkehr von abgabepflichtigen Schiffen						
Gesamtzahl der Schiffe	53 541	49 000	54 102	53 711	47 150	54 628
Raumgehalt in Reg.-Tons netto	22 026 866	21 740 087	20 248 311	19 912 069	18 191 543	10 292 153
Davon beladen	{ Schiffe 37 774 Reg.-Tons netto 16 532 044	{ Schiffe 35 807 Reg.-Tons netto 16 687 450	{ Schiffe 38 733 Reg.-Tons netto 15 656 761	{ Schiffe 37 475 Reg.-Tons netto 15 140 503	{ Schiffe 31 866 Reg.-Tons netto 13 010 517	{ Schiffe 34 419 Reg.-Tons netto 8 421 076
Davon entfielen auf die Richtung						
Brunsbüttel-Holtenau	{ Schiffe 26 272 Reg.-Tons netto 10 630 793	{ Schiffe 23 785 Reg.-Tons netto 10 299 459	{ Schiffe 26 620 Reg.-Tons netto 9 733 023	{ Schiffe 26 403 Reg.-Tons netto 9 486 481	{ Schiffe 23 411 Reg.-Tons netto 9 098 466	{ Schiffe 26 351 Reg.-Tons netto 4 572 829
Holtenau-Brunsbüttel	{ Schiffe 27 269 Reg.-Tons netto 11 396 073	{ Schiffe 25 215 Reg.-Tons netto 11 440 628	{ Schiffe 27 482 Reg.-Tons netto 10 515 288	{ Schiffe 27 308 Reg.-Tons netto 10 425 588	{ Schiffe 23 739 Reg.-Tons netto 9 093 077	{ Schiffe 28 277 Reg.-Tons netto 5 719 324
Flagge der verkehrenden Schiffe						
Deutsche Schiffe	{ Schiffe 38 958 Reg.-Tons netto 10 025 388	{ Schiffe 34 423 Reg.-Tons netto 9 349 218	{ Schiffe 39 294 Reg.-Tons netto 9 066 373	{ Schiffe 39 322 Reg.-Tons netto 8 944 842	{ Schiffe 33 037 Reg.-Tons netto 7 596 855	{ Schiffe 45 109 Reg.-Tons netto 5 880 334
Fremde Schiffe	{ Schiffe 14 583 Reg.-Tons netto 12 001 478	{ Schiffe 14 577 Reg.-Tons netto 12 390 869	{ Schiffe 14 808 Reg.-Tons netto 11 181 938	{ Schiffe 14 389 Reg.-Tons netto 10 967 227	{ Schiffe 14 113 Reg.-Tons netto 10 594 688	{ Schiffe 9 519 Reg.-Tons netto 4 411 819
Gattung der verkehrenden Schiffe						
Dampf- und Motorschiffe	{ Schiffe 26 768 Reg.-Tons netto 20 230 590	{ Schiffe 26 585 Reg.-Tons netto 20 109 247	{ Schiffe 27 486 Reg.-Tons netto 18 514 687	{ Schiffe 26 980 Reg.-Tons netto 18 084 634	{ Schiffe 26 668 Reg.-Tons netto 16 688 690	{ Schiffe 26 117 Reg.-Tons netto 8 199 731
Darunter mit Ladung	{ Schiffe 20 376 Reg.-Tons netto 15 328 334	{ Schiffe 20 484 Reg.-Tons netto 15 524 024	{ Schiffe 21 483 Reg.-Tons netto 14 481 503	{ Schiffe 20 498 Reg.-Tons netto 13 919 321	{ Schiffe 19 004 Reg.-Tons netto 12 006 689	{ Schiffe 16 372 Reg.-Tons netto 7 067 167
Segelschiffe	{ Schiffe 25 185 Reg.-Tons netto 1 294 104	{ Schiffe 20 452 Reg.-Tons netto 1 042 304	{ Schiffe 24 363 Reg.-Tons netto 1 164 511	{ Schiffe 23 603 Reg.-Tons netto 1 101 662	{ Schiffe 18 097 Reg.-Tons netto 826 412	{ Schiffe 18 922 Reg.-Tons netto 794 824
Darunter mit Ladung	{ Schiffe 16 553 Reg.-Tons netto 935 777	{ Schiffe 14 171 Reg.-Tons netto 816 307	{ Schiffe 15 907 Reg.-Tons netto 839 123	{ Schiffe 16 125 Reg.-Tons netto 782 513	{ Schiffe 11 521 Reg.-Tons netto 601 014	{ Schiffe 12 995 Reg.-Tons netto 585 083
Leichter und Schuten	{ Schiffe 1 588 Reg.-Tons netto 502 172	{ Schiffe 1 963 Reg.-Tons netto 508 536	{ Schiffe 2 253 Reg.-Tons netto 569 113	{ Schiffe 3 128 Reg.-Tons netto 725 773	{ Schiffe 2 385 Reg.-Tons netto 676 441	{ Schiffe 9 589 Reg.-Tons netto 1 297 598
Darunter mit Ladung	{ Schiffe 845 Reg.-Tons netto 267 933	{ Schiffe 1 152 Reg.-Tons netto 347 119	{ Schiffe 1 343 Reg.-Tons netto 346 135	{ Schiffe 1 852 Reg.-Tons netto 438 669	{ Schiffe 1 341 Reg.-Tons netto 402 814	{ Schiffe 5 052 Reg.-Tons netto 768 826
Erhobene Gebühren überhaupt ²⁾						
Kanalabgaben	R.M. 4 687 829	4 749 439	4 556 835	4 479 284	4 494 202	4 454 601
Schleppgebühren	" 13 555	21 366	16 038	32 340	104 120	206 611
Kanalotogeld	" 2 766 836	2 645 115	2 603 395	2 539 073	2 312 223	—
Sonstige	" 1 110	1 376	1 491	1 676	1 794	2 002
Insgesamt R.M.	7 469 130	7 417 296	7 177 759	7 052 373	6 912 338	4 663 214

¹⁾ Die hier gegebenen Zahlen beziehen sich auf die Kalenderjahre, die in den Vierteljahrsheften auf die Rechnungsjahre. — ²⁾ Ausschließl. lich Elblotogeld für den hamburgischen Staat.

G. Beförderungspreise
1. Schifffahrtsfrachten

Von — nach	Güterart	1929	1930	1930							1931				
		1)	2)	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai
a. Binnenschifffahrtsfrachten²⁾ in <i>R.M.</i> je Tonne															
Königsberg-Tilsit	Kohlen	2,13	2,12	2,10	2,20	2,00	2,15	2,00	1,80	2,00	—	—	—	—	1,80
Tilsit-Königsberg	Holz	3,60	3,42	3,30	3,20	3,20	3,70	3,40	3,30	3,50	—	—	—	—	2,60
Kösel, Oderhafen ³⁾ -Stettin	Kohlen	5,65	5,30	5,48	5,40	5,40	5,40	5,40	5,40	4,70	4,65	4,65	4,65	4,29	4,25
„ „ ³⁾ -Berlin, Oberspreee	„	6,31	6,51	6,45	6,30	6,30	6,30	6,30	6,30	6,25	6,28	6,20	6,20	6,20	6,20
Stettin-Kösel, Oderhafen	Eisenerz	3,87	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65	3,70	3,70	3,70	3,38	3,35
Zehdenick-Berlin, Unterspreee	Mauersteine	3,23	3,23	3,23	3,23	3,23	3,23	3,23	3,23	3,23	—	—	2,33	—	—
Dresden, Riesa-Hamburg	Massengüter	4,48	3,12	3,66	4,15	4,05	3,62	2,73	2,35	2,57	2,22	2,25	2,20	2,29	2,48
Magdeburg-Hamburg	Salze	2,85	2,16	2,20	3,70	2,29	2,64	2,00	1,77	1,85	1,80	1,80	1,73	1,70	1,70
Lübeck-Riesa	Massengüter	7,78	4,79	4,60	7,20	4,20	4,80	5,50	4,40	4,60	4,40	4,00	4,30	4,50	5,00
Hamburg-Magdeburg	„	4,33	2,24	2,45	4,22	1,82	2,26	2,27	1,94	2,22	1,80	1,68	1,74	2,12	2,50
Hamburg-Berlin, Unterspreee	Kohlen	4,64	3,09	3,57	4,04	2,58	2,77	3,02	2,79	3,17	2,84	2,60	2,50	2,50	2,49
„ -Halle	Massengüter	8,41	5,75	5,79	8,52	5,30	5,48	5,26	5,00	4,50	4,50	4,50	4,50	4,75	5,00
„ -Tetschen	„	8,93	5,39	5,41	8,40	4,84	5,40	5,10	4,85	5,11	4,83	4,47	4,74	5,34	5,97
Rotterdam-Rhein-Ruhrhäfen	Eisenerz	1,21	0,58	0,46	0,43	0,48	0,49	0,53	0,87	0,78	0,68	0,59	0,60	0,55	0,49
„ -Mannheim	Getreide	3,77	2,67	2,11	2,02	2,07	2,11	2,12	2,36	2,53	2,45	2,20	1,85	1,69	1,60
Rhein-Ruhrhäfen-Rotterdam	Kohlen	1,62	0,74	0,60	0,60	0,60	0,60	0,62	0,74	1,07	0,97	0,63	0,60	0,60	0,60
„ -Antwerpen	„	2,33	1,29	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,20	1,63	1,53	1,23	1,20	1,18	1,10

b. Indexpfiffern der Binnenschifffahrtsfrachten (1913=100)

Alle Wasserstraßen	141,0	105,0	100,4	106,8	96,8	98,1	97,4	100,0	107,4	103,5	94,1	93,2	91,9	90,8
Rheingebiet	141,9	96,3	87,2	86,5	86,9	86,9	87,8	94,3	105,9	100,5	86,1	84,7	82,8	81,4
Elbe-Oder-Gebiet	143,4	114,3	116,2	140,8	107,7	112,4	107,3	102,2	103,4	101,1	99,3	99,3	98,4	97,4

c. Seefrachten im deutschen Verkehr in *R.M.* je Tonne

Königsberg-Bremen	Getreide	9,17	10,54	10,50	10,50	10,50	10,50	10,50	11,50	11,50	11,50	8,75	8,75	8,75	9,00
„ -Amsterdam	Holz	13,62	13,24	13,23	13,24	13,24	13,28	13,29	13,26	13,26	13,29	13,26	12,62	12,62	12,65
Rotterdam-Stettin	Kohlen	5,50	4,33	4,50	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
„ -Genau	„	8,89	6,45	6,77	6,52	6,40	6,28	5,80	5,77	6,01	6,03	6,03	6,28	6,28	—
Hamburg-London	Rohzucker	8,54	7,95	7,53	7,53	7,53	7,54	7,54	7,53	7,53	7,54	7,54	7,53	7,53	7,54
Hamburg-Hull	Salz	6,27	7,69	6,02	6,02	10,03	10,04	10,04	10,03	10,02	10,05	10,06	10,04	10,04	7,04
Lübeck-Dänemark ³⁾	„	6,47	5,70	5,33	5,33	5,05	5,62	5,62	6,17	6,45	5,62	5,34	5,34	5,34	4,78
Huelva-Rotterdam	Erz	6,33	5,00	4,76	4,64	4,64	4,73	4,92	4,93	5,20	4,88	4,48	4,41	4,14	4,38
Braña (Donau)-Nordseehäfen	Getreide	14,15	14,27	13,37	13,88	14,05	14,56	14,61	14,17	14,39	—	14,25	13,68	13,16	13,28
Odessa-Nordseehäfen	„	17,12	11,17	10,49	10,57	10,79	11,63	11,59	11,24	11,05	11,01	11,06	10,71	10,46	10,41
Batam-Nordseehäfen	Petroleum	15,81	19,56	21,72	22,92	—	12,63	9,98	9,90	8,65	—	11,57	7,53	7,16	—
Newcastle-Hamburg	Kohlen	4,59	3,43	3,26	3,30	3,37	3,31	3,56	3,51	3,32	3,56	3,35	3,37	3,31	3,46
„ -Stettin	„	5,95	4,47	4,01	4,01	4,26	4,77	4,52	4,76	4,76	4,76	4,56	4,56	4,77	4,77
Great Yarmouth-Stettin	Heringe	16,44	14,15	13,69	13,90	13,90	13,91	13,92	13,89	13,89	13,15	13,16	13,14	13,15	11,61
Oxelösund-Stettin	Erz	3,68	3,49	3,66	3,38	3,38	3,38	3,38	3,38	3,38	—	—	3,37	3,37	3,38
Helsingfors-Lübeck	Holz	14,40	11,48	11,60	10,90	10,90	11,60	11,60	11,60	12,00	12,85	—	—	—	11,60
Rotterdam-Buenos Aires	Kohlen	11,89	14,18	16,00	15,46	15,05	10,54	13,56	11,28	11,03	10,05	10,06	10,04	9,79	9,85
Hamburg	Papier ⁴⁾	26,78	28,02	28,01	28,03	28,03	28,05	28,06	28,02	28,01	28,08	28,10	28,06	22,96	22,99
„ -Montevideo	Eisen, Stahl, Bleche	21,16	20,24	21,22	17,83	17,84	17,85	17,86	17,83	17,82	17,78	13,78	13,80	13,77	13,78
Hamburg-Santos	Zement	16,84	17,32	17,82	17,83	17,84	16,32	16,33	16,30	16,30	17,87	17,88	17,85	17,86	17,88
„ -New York	Kainit	14,62	13,62	13,63	13,61	13,60	13,64	13,65	13,64	13,63	13,67	13,67	13,65	13,65	13,65
„ -Yokohama	Maschinen	76,50	76,43	76,39	76,43	76,45	76,51	76,54	76,42	76,38	76,58	76,64	76,62	76,62	76,19
Rosario-Nordseehäfen	Getreide ⁵⁾	20,94	14,22	11,20	13,75	17,75	17,38	15,03	15,08	17,96	17,46	19,19	17,95	18,31	19,65
Buenos Aires-Hamburg	Gefrierfleisch	81,74	78,09	78,09	78,15	78,10	78,16	78,16	78,03	78,00	78,19	78,12	77,99	78,01	78,11
Santos-Hamburg	Kaffee	63,23	63,18	63,15	63,18	63,20	63,25	63,27	63,17	63,14	63,30	63,36	63,26	63,27	63,35
Antofagasta-Nordseehäfen	Salpeter ⁶⁾	25,05	19,33	16,29	16,72	—	21,59	21,76	19,95	20,63	21,10	21,62	—	—	—
Galveston-Bremen	Baumwolle	38,66	38,24	36,05	36,02	41,52	41,63	41,87	40,70	40,68	41,73	37,09	37,04	37,03	37,05
New York-Nordseehäfen	Getreide	9,34	7,42	7,39	7,39	7,38	7,81	6,65	6,36	6,89	7,03	7,42	7,69	7,64	7,64
New Orleans-Nordseehäfen	Petroleum	19,96	24,29	28,65	23,86	17,89	14,56	12,05	11,66	10,53	10,05	—	9,54	—	8,10
Montreal-Nordseehäfen	Getreide ⁷⁾	10,43	8,10	7,39	8,01	8,72	9,26	7,92	7,75	—	—	—	—	9,72	10,10
Bombay-Nordseehäfen	Schwergut ⁷⁾	21,64	16,71	15,04	17,05	16,81	19,58	—	—	18,18	20,30	21,23	21,50	19,83	18,88
Rangoon-Nordseehäfen	Reis ⁸⁾	24,81	17,79	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22,57	23,31	23,35

d. Indexpfiffern der Seefrachten im deutschen Verkehr (1913=100)

Gesamtindex	100,9	92,3	90,5	89,9	89,9	89,0	90,3	90,1	91,1	89,1	88,7	87,0	85,7	86,8
Küstenverkehr	124,3	111,5	113,0	108,1	108,5	108,2	108,0	108,6	108,4	108,6	106,6	106,2	100,4	107,5
Rotterdam einschl. Verkehr Deutschlands mit Versand von und Antwerpen	101,1	85,8	85,8	84,2	83,1	83,9	86,1	87,5	86,8	83,6	82,9	83,6	83,6	83,2
Empfang Deutschlands von anderen europ. Häfen	116,6	93,4	89,7	89,8	88,2	89,0	91,9	91,5	92,3	89,7	89,0	86,5	84,3	85,4
Versand von Deutschland nach außereurop. Häfen	119,6	118,5	122,2	120,6	118,4	111,6	117,4	113,4	113,0	111,3	111,3	111,4	101,2	101,3
Empfang Deutschlands von außereurop. Häfen	97,1	83,5	80,0	81,3	85,2	81,4	78,4	77,6	79,3	80,8	81,7	79,9	80,4	81,0

1) Jahresdurchschnitt der Binnenschifffahrtsfrachten nach den monatlichen Verkehrsmengen gewogen. — 2) Kahnfrachten einschl. Schlepplöhne. — 3) Vom Frachtausschuß für die Oder festgesetzte Kohlen-Grundfrachten einschl. Abfertigungsgebühr, ausschl. Kleinwasserzuschläge. — 4) Errechneter Annäherungswert. — 5) Häfen nördlich Aarhus. — 6) Ausschl. Sonderzuschläge. — 7) Nur in Trampschiffen.

2. Eisenbahntarife*)

a. Eisenbahnfrachtsätze für 100 kg in *R.M.* Entfernung 150 km

Zeit	Stückgut			Wagenladungen ¹⁾							Ausnahmetarif für Kohlen 6
	Allgemeine Eilgutkl. Ie	Allgemeine Stückgutkl. I	Ermäßigte Stückgutkl. II	Klassen							
				A	B	C	D	E	F	G	
1. 8. 1927	5,60	2,80	2,26	1,77	1,47	1,22	1,01	0,84	0,66	0,49	0,56
1. 10. 1928	6,22	3,11	2,51	1,96	1,63	1,35	1,12	0,93	0,73	0,54	0,60
1. 6. 1930 ²⁾	6,80	3,60 ³⁾		1,96	1,63	1,35	1,12	0,93	0,73	0,54	0,60

b. Aufbau der Frachtsätze des Eisenbahngütertarifs

Zeit	Entfernung km	Stückgut ⁴⁾ 3)			Wagenladungen ¹⁾							Ausnahmetarif für Kohlen	
		bei Sendungen im Gewichte von 1-500 kg | 501-1000 kg | über 1000 kg			Klassen							Entfernung km	
Abfertigungsgebühren für 100 kg in <i>Rpf</i>													
1. 6. 1930	1-30	36,0 (außerdem ein Zuschlag von 40 <i>Rpf</i> für jede Einzelsendung)	36,0	13,32	13,32	12,21	12,21	12,21	11,10	11,10	Alle Entfernungen	10	
	31-40			14,43	13,32	12,21	12,21	12,21	11,10	11,10			
	41-50			15,54	13,32	12,21	12,21	12,21	11,10	11,10			
	51-60			16,65	14,43	12,21	12,21	12,21	11,10	11,10			
	61-70			17,76	15,54	13,32	12,21	12,21	11,10	11,10			
	71-80			18,87	16,65	14,43	12,21	12,21	11,10	11,10			
	81-90			19,98	17,76	15,54	13,32	12,21	11,10	11,10			
	91-100			21,09	18,87	16,65	14,43	13,32	12,21	11,10			
	über 100			22,20	19,98	17,76	15,54	14,43	13,32	11,10			
	Streikensätze für 1 tkm in <i>Rpf</i>												
	1-100	19,1	17,0	14,9	11,99	9,86	8,10	6,66	5,44	4,11	3,00	1-350	3,33
	101-200 ⁶⁾	17,2	15,3	13,4	10,77	8,88	7,33	5,99	4,88	3,66	2,66	351-400 ⁶⁾	1,20
	201-300 ⁶⁾	15,3	13,6	11,9	9,66	7,88	6,44	5,33	4,33	3,33	2,44	401-500 ⁶⁾	0,80
	301-400 ⁶⁾	13,4	11,9	10,4	8,33	6,99	5,66	4,66	3,89	2,89	2,11	501-829 ⁶⁾	0,30
	401-600 ⁶⁾	11,5	10,2	8,9	7,22	5,88	4,88	4,00	3,22	2,44	1,76	830 und ⁶⁾	1,40
	601-700 ⁶⁾	9,6	8,5	7,5	5,99	5,00	4,11	3,33	2,76	2,11	1,55	darüber	
	701-800 ⁶⁾	7,6	6,8	6,0	4,77	3,89	3,22	2,66	2,11	1,55	1,11		
	801-900 ⁶⁾	5,7	5,1	4,5	3,66	3,00	2,44	2,00	1,67	1,22	0,89		
	über 900 ⁶⁾	3,8	3,4	3,0	2,33	2,00	1,55	1,33	1,11	0,89	0,67		
		1,9	1,7	1,5	1,22	1,00	0,89	0,67	0,56	0,44	0,33		

c. Eisenbahnfahrpreise für Personen (Fernverkehr)

Klasse	Sätze je km in allen Zügen ab			Zuschläge in <i>R.M.</i>								
	1. 5. 1925	7. 10. 1928	1. 9. 1930	in Eilzügen ⁶⁾		in Schnellzügen (D-Zügen) ⁹⁾						
				ab 7. 10. 1928		ab 1. 5. 1925		ab 7. 10. 1928				
			Zonen			3. Kl.	2. Kl.	3. Kl.	2. Kl.	1. Kl.	3. Kl.	2. u. 1. Kl.
4.	3,3	2)	2)	Nahzone 1-35 km ... 1. Zone 36-75 » ... 2. » 76-150 » ... 3. » 151-225 » ... 4. » 226-300 » ... 5. » über 300 » ...	0,25	0,50	0,50	1,00	2,00	1,00	2,00	
3.	5,0	3,7	4,0		0,50	1,00	0,50	1,00	2,00	1,00	2,00	
					1,00	2,00	1,00	2,00	2,00	2,00	4,00	
2.	7,5	5,6	5,8		1,50	3,00	1,50	3,00	6,00	3,00	6,00	
1.	10,8	11,2	11,6		2,00	4,00	1,50	3,00	6,00	4,00	8,00	
				2,50	5,00	1,50	3,00	6,00	5,00	10,00		

*) Einschl. Beförderungsteiner (außer bei Kohlen). — 1) Zu 15 t. — 2) Einzelsendung von 36 bis 100 kg. — 3) Einzelsendung von 91 bis 100 kg. — 4) Fracht für Eilgut wird für das doppelte, für beschleunigtes Eilgut für das dreifache Stückgutgewicht berechnet. — 5) Der Stückguttarif wird nach Entfernungszonen (1 bis 99 km je 5 km, 100 bis 499 km je 10 km, 500 bis 999 km je 25 km und 1 000 bis 1 750 km je 50 km) und nach Gewichtsstufen (bei 1 bis 20 kg für 20 kg, bei 21 bis 200 kg für je 10 kg, bei 201 bis 1 000 kg für je 20 kg) gebildet. Der Errechnung der Frachtsätze liegt im allgemeinen die mittlere Entfernung jeder Zone zu Grunde (bei 1 bis 5 km die Entfernung von 5 km), ferner bei Sendungen bis 200 kg das obere Grenzgewicht, bei Sendungen von 221 bis 1 000 kg das um 5 kg verminderte obere Grenzgewicht einer jeden Gewichtsstufe. Bei Sendungen von mehr als 1 000 kg wird die Fracht nach Frachtsätzen für 100 kg für das wirkliche, auf volle 10 kg nach oben abgerundete Gewicht berechnet. — 6) Anstoß. — 7) 4. Kl. am 6. 10. 1928 aufgehoben. — 8) Bis 6. 10. 1928 keine Zuschläge. — 9) Sonderzuschlag in FD-Zügen 4 *R.M.* (1. u. 2. Klasse), in Luxuszügen 8 *R.M.* (1. Klasse).

H. Güterverkehr und auswärtiger Handel

Jahre	Güterverkehr										Generalhandel				
	auf Eisenbahnen					auf Binnenwasserstraßen					über See				
	Im ganzen (einschl. Durchgang)		davon			Im ganzen (einschl. Durchgang)		davon			Im ganzen (einschl. Durchgang)		davon		
	Inlandverkehr	Auslandverkehr	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	Inlandverkehr	Auslandverkehr	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	Inlandverkehr	Auslandverkehr	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	Ein-fuhr	Aus-fuhr	Darunter Durch-fuhr
1913 ¹⁾	501	429	48	23	101	57	20	24	.	.	.	.	81	82	7
1913 ²⁾	445	363	44	34	97	52	20	24	.	.	.	.	63	63	10
1925	396	355	21	18	86	42	26	17	36	3	10	23	63	63	19
1926	416	367	25 ²⁾	22	103	45	40	17	44	3	22	19	60	91	13
1927	467	420	23	22	112	51	32	27	45	3	12	30	82	74	15
1928	460	412	24	22	108	50	31	25	47	3	14	30	81	75	12
1929	466	414	29	20	111	49	33	26	48	3	15	30	81	83	12
1930	378	336	25	15	105	47	32	24	44	4	14	26	70	77	12

1) Altes Reichsgebiet. — 2) Jetziges Reichsgebiet.

VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen

- I. Die **gesetzlichen Grundlagen** der Handelsstatistik bilden seit dem 1. Oktober 1928 das Gesetz über die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland vom 27. März 1928 (Reichsgesetzbl. I S. 111) und die Ausführungsverordnung zu diesem Gesetz vom 9. August 1928 (Reichsgesetzbl. I S. 293).
- II. Das **Geltungsgebiet** der Handelsstatistik ist das deutsche Wirtschaftsgebiet. Das deutsche Wirtschaftsgebiet im Sinne der Handelsstatistik umfaßt gegenwärtig das Reichsgebiet ohne die badischen Zollausschlüsse und ohne die Insel Helgoland; ferner gehören zum deutschen Wirtschaftsgebiet die österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg. Solange das Saargebiet der deutschen Zollhoheit entzogen ist, gilt es für die Statistik des Warenverkehrs als außerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets liegend.
- III. **Generalhandel, Gesamteigenhandel und Spezialhandel.** In den nachstehenden Übersichten wird im allgemeinen der auswärtige Handel als Spezialhandel dargestellt, nur in den Übersichten 1 und 2 wird neben dem Spezialhandel auch der Gesamteigenhandel gebracht. Übersicht 3 enthält Mengenangaben über den Generalhandel.

Der Generalhandel umfaßt:

die Ein- und Ausfuhr im Gesamteigenhandel (s. unten) zuzüglich der unmittelbaren Durchfuhr (einschl. des Seumschlagverkehrs).

Der Gesamteigenhandel umfaßt:

in der Einfuhr die aus dem Ausland in das Wirtschaftsgebiet eingeführten Waren — ohne Rücksicht darauf, ob die Einfuhr in den freien Verkehr, auf Niederlagen (das sind: die Zolllager, Zollkonten sowie die Läger der Freibeirke und der innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüsse), zur Veredelung oder nach Veredelung erfolgt; in der Ausfuhr die aus dem Wirtschaftsgebiet nach dem Ausland ausgeführten Waren — ohne Rücksicht darauf, ob die Ausfuhr aus dem freien Verkehr, aus Niederlagen, nach Veredelung oder zur Veredelung erfolgt.

Der Spezialhandel umfaßt:

die Einfuhr von Waren unmittelbar aus dem Ausland und aus Niederlagen a) in den freien Verkehr, b) zur Eigenveredelung im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr (zuzüglich der zur Be- oder Verarbeitung in den innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüssen eingehenden ausländischen, tarifmäßig zollpflichtigen Waren), c) in die innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüsse zum Verbrauch daselbst, d) als Schiffsbedarf (Versorgung der aus dem deutschen Wirtschaftsgebiet ausgehenden deutschen Schiffe mit ausländischen Waren); die Ausfuhr a) von Waren 1. aus dem freien und unter Steuerüberwachung stehenden Verkehr, 2. nach Eigenveredelung im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr (zuzüglich der in den Zollausschlüssen aus ausländischen, tarifmäßig zollpflichtigen Waren hergestellten Erzeugnisse), b) von inländischen Waren, die unter Zollüberwachung aus Niederlagen ausgeführt werden.

Der Unterschied zwischen dem Gesamteigenhandel und dem Spezialhandel beruht in der Hauptsache auf der verschiedenen Behandlung des Veredelungsverkehrs und des Niederlageverkehrs (vgl. die näheren Ausführungen auf S. 187 des Jahrbuchs 1930).

- IV. Die **Reparations-Sachlieferungen** sind in den Ausfuhrzahlen vom Jahre 1925 ab einbegriffen, soweit nicht etwas anderes bemerkt ist. Diejenigen Waren und Länder, bei denen Reparations-Sachlieferungen in Frage kommen, sind in den Übersichten 9, 10 und 12 durch einen Stern gekennzeichnet. Um eine Berechnung der Ausfuhr auch ohne Reparations-Sachlieferungen zu ermöglichen, werden die Reparations-Sachlieferungen außerdem in besonderen Übersichten (11, 15, 18) dargestellt.
- V. Die **Bezeichnung der Waren** erfolgt (z. T. in abgekürzter Form) in Anlehnung an das Internationale Warenverzeichnis (Brüsseler Übereinkunft vom 31. Dezember 1913, Zentralblatt für das Deutsche Reich 1920 S. 1684 ff.). Die einzelnen Positionen des Internationalen Warenverzeichnisses stellen vielfach eine Zusammenziehung mehrerer Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses dar (vgl. Übersicht auf S. 257/258, in der die einzelnen Positionen in vollständiger Fassung benannt sind).
- VI. Die **Mengenangaben** erfolgen nach Gewicht mit Ausnahme der Pferde und Wasserfahrzeuge, die nach Stück ausgewiesen werden.
- VII. Die **angegebenen Werte** sind in allen Übersichten, bei denen nichts besonderes vermerkt ist, die für die betreffenden Jahre ermittelten tatsächlichen Werte. Da ein sachlicher Unterschied zwischen den Rechnungseinheiten Mark, Goldmark und Reichsmark nicht besteht, wurde allgemein in den Tabellen bei den Werten die Bezeichnung *R.M.* gewählt. Die Werte beruhen auf dem 1. Oktober 1928 auf den Wertanmeldungen der Importeure bzw. Exporteure. Als seit dem 1. Oktober 1928 auf den Preis der Waren bei freier Lieferung bis zur Grenze des deutschen Wirtschaftsgebiets ausschließlich deutschen oder ausländischen Einfuhrzoll. Für die Jahre 1929 und 1930 sind in Übersicht 9 die ein- und ausgeführten Mengen jeweils auch mit den Durchschnittswerten der Jahre 1928 (Jahresdurchschnittswerte) und 1929 (verfeinerte Methode: Jahresdurchschnittswerte berechnet auf Grund der monatlichen Durchschnittswerte) bewertet worden; diese Berechnung hat den Zweck, einen Überblick über die Bewegung des Außenhandels unter Ausschaltung der Preisveränderungen (gewogener Mengenvergleich) zu geben.
- VIII. Als **Herstellung- und Bestimmungsländer** werden — soweit sie zu ermitteln sind — die Länder der Erzeugung und des Verbrauchs erfaßt. Aus drucktechnischen Gründen werden die Länder in den nachfolgenden Übersichten zum Teil abgekürzt bezeichnet. Ausführliche Bezeichnungen der Länder enthalten die Überschriften in der Übersicht 17.

1. Deutschlands auswärtiger Handel in den Jahren 1880 bis 1913, 1923 bis 1930

(Reiner Warenverkehr in Mill. *R.M.*)

Jahre	Spezialhandel		Gesamteigenhandel		Jahre	Spezialhandel		Gesamteigenhandel	
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr		Einfuhr	Ausfuhr ¹⁾	Einfuhr	Ausfuhr ¹⁾
1880	2 803	2 923	4 365	4 358	1901	5 421	4 431	5 727	4 744
1881	2 962	3 029	4 558	4 541	1902	5 631	4 678	5 919	4 996
1882	3 098	3 224	4 859	4 887	1903	6 003	5 015	6 357	5 342
1883	3 220	3 259	5 050	5 017	1904	6 354	5 223	6 711	5 565
1884	3 236	3 190	4 843	4 792	1905	7 129	5 732	7 470	6 078
1885	2 922	2 854	3 121	3 087	1906	8 022	6 359	8 685	6 870
1886	2 873	2 974	3 083	3 192	1907	8 749	6 846	9 571	7 442
1887	3 109	3 137	3 299	3 362	1908	7 667	6 399	8 306	7 019
1888	3 264	3 207	3 687	3 504	1909	8 527	6 594	9 139	7 175
1889	3 990	3 165	4 389	3 574	1910	8 934	7 475	9 535	8 080
1890	4 146	3 327	4 502	6 376	1911	9 706	8 106	10 387	8 774
1891	4 151	3 176	4 571	3 540	1912	10 692	8 957	11 572	9 684
1892	4 019	2 954	4 260	3 281	1913	10 770	10 097	11 655	10 892
1893	3 962	3 092	4 311	3 402	²⁾ 1923	6 150	6 102	.	.
1894	3 938	2 961	4 205	3 260	²⁾ 1924	9 083	6 552	.	.
1895	4 121	3 318	4 433	3 662	²⁾ 1925	12 362	9 290	13 652	9 964
1896	4 307	3 525	4 638	3 913	²⁾ 1926	10 002	10 415	11 220	11 101
1897	4 681	3 635	4 992	3 956	²⁾ 1927	14 228	10 801	15 839	11 746
1898	5 081	3 757	5 386	4 057	²⁾ 1928	14 001	12 276	15 679	13 228
1899	5 483	4 207	5 827	4 513	1929	13 447	13 483	14 027	14 215
1900	5 766	4 611	6 129	4 960	1930	10 393	10 036	10 852	12 656

¹⁾ Ab 1925 einschl. der Reparations-Sachlieferungen. — ²⁾ Infolge der Ausschaltung d. deutschen Verwaltung im besetzt. Gebiet sind die Zahlen unzuverlässig. — *) Siehe auch die für die Zwecke der Handelsbilanz berichtigten Zahlen in Übersicht 3.

2. Spezialhandel und Gesamteigenhandel nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenzeichnisses

Jahre	Spezialhandel				Gesamteigenhandel				Jahre
	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhr		Ausfuhr		
	Mill. <i>R.M.</i>	v H	Mill. <i>R.M.</i>	v H	Mill. <i>R.M.</i>	v H	Mill. <i>R.M.</i>	v H	

I. Lebende Tiere

1926..	119,7	1,2	24,4	0,2	119,7	1,1	24,4	0,2	1926
1927..	170,9	1,2	29,1	0,3	170,9	1,1	29,1	0,3	1927
1928..	145,2	1,0	18,8	0,2	147,7	0,9	19,4	0,2	1928
*)	144,8		18,8		147,3		19,4		*)
1929..	149,7	1,1	22,0	0,2	153,2	1,1	23,1	0,2	1929
1930..	118,4	1,1	68,7	0,6	120,4	1,1	69,4	0,6	1930

II. Lebensmittel und Getränke

1926..	3 571,0	35,7	503,8	4,8	3 955,2	35,2	645,8	5,8	1926
1927..	4 326,1	30,4	440,8	4,1	4 762,0	30,1	611,1	5,2	1927
1928..	4 203,3	29,9	605,7	5,0	4 528,4	28,8	766,3	5,9	1928
*)	4 187,9		622,7		4 513,0		783,3		*)
1929..	3 822,7	28,4	701,5	5,2	3 811,3	27,2	854,0	6,0	1929
1930..	2 960,0	28,6	479,8	4,0	2 946,2	27,2	618,6	4,9	1930

III. Rohstoffe und halbfertige Waren

1926..	4 947,7	49,5	2 732,0	26,3	5 517,8	49,2	3 108,5	28,0	1926
1927..	7 192,3	50,6	2 607,6	24,1	7 956,2	50,2	3 162,8	26,9	1927
1928..	7 243,7	51,6	2 703,6	22,5	8 147,4	51,8	3 250,4	25,0	1928
*)	7 218,4		2 749,6		8 123,1		3 296,4		*)
1929..	7 205,1	53,6	2 926,3	21,7	7 602,5	54,2	3 317,0	23,3	1929
1930..	5 508,1	53,0	2 449,6	20,3	5 798,4	53,4	2 739,6	21,6	1930

IV. Fertige Waren

1926..	1 363,0	13,6	7 154,3	68,7	1 627,5	14,5	7 322,5	66,0	1926
1927..	2 538,7	17,8	7 723,5	71,5	2 950,3	18,6	7 942,7	67,6	1927
1928..	2 459,0	17,5	8 701,5	72,3	2 905,7	18,5	8 946,1	68,9	1928
*)	2 450,1		8 884,5		2 896,8		9 129,1		*)
1929..	2 269,3	16,9	9 832,9	72,9	2 459,8	17,5	10 021,0	70,5	1929
1930..	1 797,7	17,3	9 037,5	75,1	1 986,6	18,3	9 228,0	72,9	1930

Reiner Warenverkehr (I—IV)

1926..	10 001,4	100,0	10 414,5	100,0	11 220,2	100,0	11 101,2	100,0	1926
1927..	14 228,0	100,0	10 801,0	100,0	15 839,4	100,0	11 745,7	100,0	1927
1928..	14 051,2	100,0	12 029,6	100,0	15 729,2	100,0	12 982,2	100,0	1928
*)	14 001,2		12 275,6		15 679,2		13 228,2		*)
1929..	13 446,8	100,0	13 482,7	100,0	14 026,8	100,0	14 215,1	100,0	1929
1930..	10 393,2	100,0	12 035,6	100,0	10 851,6	100,0	12 655,6	100,0	1930

*) Berichtete Zahlen für 1928 (Ausgleich wegen geänderter Erhebungsmethode); vgl. Jahrbuch 1930 S. 188 Ziffer VIII.

3. Die deutsche Handelsbilanz*)

Einfuhrüberschuß —, Ausfuhrüberschuß +

Bezeichnung	1930	1929	1928 ¹⁾	1927 ¹⁾	1926 ¹⁾
	in Millionen <i>R.M.</i>				
Einfuhr im Reinen Warenverkehr.....	10 393,2	13 446,8	13 649,5	13 801,2	9 701,4
Ausfuhr im Reinen Warenverkehr ohne Reparations-Sachlieferungen	11 328,3	12 663,4	11 757,3	10 375,6	9 929,9
Reparations-Sachlieferungen	707,3	819,3	662,8	578,7	631,3
Reparations-Sachlieferungen	+ 935,1	— 783,4	— 1 892,2	— 3 425,6	+ 228,5
Überschuß im Reinen { ohne Rep.-Sachlieferungen Warenverkehr ... { mit Rep.-Sachlieferungen	+ 1 642,4	+ 35,9	— 1 229,4	— 2 846,9	+ 859,8

4. Der Generalhandel nach Mengen

Jahre	Einfuhr			Ausfuhr			Darunter Durchfuhr		
	1 000 Tonnen			Pferde (Stück)			Wasserfahrzeuge (Stück)		
1925...	63 435,2	62 646,4	9 926,0	63 635	30 943	19 497	411	963	—
1926...	59 582,1	91 008,0	14 522,2	39 333	34 190	20 425	196	1 139	—
1927...	82 219,3	73 515,3	11 827,7	52 182	27 560	17 262	372	1 582	—
1928...	80 880,6	74 860,7	12 620,0	37 299	29 183	15 746	397	1 994	—
1929...	80 773,9	82 859,7	12 169,5	36 975	32 760	17 454	479	2 797	—
1930...	69 737,2	76 811,3	11 772,8	48 207	56 651	35 297	345	3 397	—

5. Der Niederlageverkehr

Jahre	Einfuhr		Ausfuhr aus Niederlagen	Einfuhr		Ausfuhr aus Niederlagen
	auf Niederlagen	aus Niederlagen ²⁾		auf Niederlagen	aus Niederlagen ²⁾	
Mill. <i>R.M.</i>			1 000 Tonnen			
1925...	3 634,8	2 461,9	579,7	5 038,2	3 593,3	777,1
1926...	3 385,3	2 271,6	593,4	6 237,1	4 510,2	1 039,9
1927...	4 636,0	3 185,3	834,7	8 202,2	5 997,1	1 177,8
1928...	4 687,4	3 168,6	844,5	9 012,8	6 823,4	1 282,3
1929...	2 760,0	2 313,4	604,9	7 637,9	5 881,7	1 228,9
1930...	2 327,9	1 997,4	497,2	7 455,7	6 514,1	1 368,5

6. Der aktive Veredelungsverkehr

Jahre	Einfuhr				Ausfuhr			
	zur Eigenveredelung		zur Lohnveredelung		nach Eigenveredelung		nach Lohnveredelung	
	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Spez. H.	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Ges. Eig. H.	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Spez. H.	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Ges. Eig. H.
1925...	200,6	1,5	54,8	0,4	148,3	1,6	51,4	0,5
1926...	310,6	2,9	49,5	0,4	235,7	2,3	56,9	0,5
1927...	335,9	2,3	55,0	0,3	251,0	2,3	54,4	0,5
1928...	360,2	2,4	66,1	0,4	279,5	2,3	56,3	0,4
1929...	319,7	2,3	51,5	0,4	264,3	1,8	58,2	0,4
1930...	245,7	2,3	55,1	0,5	256,8	2,0	59,3	0,4

7. Der passive Veredelungsverkehr

Jahre	Ausfuhr zur Veredelung		Einfuhr nach Veredelung	
	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Ges. Eig. H.	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Ges. Eig. H.
1925...	42,7	0,4	65,4	0,5
1926...	36,4	0,3	58,8	0,5
1927...	55,7	0,5	107,5	0,7
1928...	53,0	0,4	97,5	0,6
1929...	69,4	0,5	81,8	0,6
1930...	63,5	0,5	72,7	0,6

8. Der Rückwarenverkehr

Jahre	Einfuhr		Ausfuhr	
	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Spez. H.	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Spez. H.
1925 ³⁾
1926 ³⁾
1927...	84,8	0,6	24,2	0,2
1928...	86,7	0,6	24,0	0,2
1929...	104,1	0,7	26,2	0,2
1930...	112,5	1,0	24,0	0,2

*) Die deutsche Zahlungsbilanz 1924 bis 1930 s. S. 534/535. — ¹⁾ Für die Handelsbilanz berichtete Zahlen; vergl. Jahrbuch 1930. Seite 188 Ziffer VIII. — ²⁾ 1925—1929 aussehl., 1930 einschl. der Einfuhr zur Lohnveredelung. — ³⁾ Für 1925 und 1926 nicht darstellbar.

9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses a. Einfuhr

Warenbenennung	1930		1929		1928		1929 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1930 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1930 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1929	
	Mill. <i>R.M.</i>	vH	Mill. <i>R.M.</i>	vH	Mill. <i>R.M.</i>	vH	Mill. <i>R.M.</i>	vH	Mill. <i>R.M.</i>	vH	Mill. <i>R.M.</i>	vH
	I. Lebende Tiere	118,4	1,1	149,7	1,1	145,2	1,0	150,2	1,1	122,0	1,0	123,3	1,0
Pferde	7,4	0,1	11,4	0,1	15,4	0,1	12,5	0,1	8,1	0,0	7,5	0,1
Rindvieh	63,4	0,6	88,4	0,7	88,7	0,6	86,8	0,6	59,1	0,5	61,6	0,5
Schweine	18,4	0,1	15,6	0,1	8,0	0,1	16,0	0,1	19,9	0,2	19,6	0,1
Sonstige lebende Tiere	29,2	0,3	34,3	0,2	33,1	0,2	34,9	0,3	34,9	0,3	34,6	0,3
II. Lebensmittel und Getränke ..	2 989,0	28,6	3 822,7	28,4	4 203,3	29,9	3 923,8	29,1	3 514,1	29,2	3 494,5	29,0
Weizen	231,6	2,2	448,0	3,3	571,4	4,1	494,8	3,7	276,7	2,3	262,4	2,2
Roggen	8,9	0,1	27,5	0,2	74,7	0,5	31,9	0,2	13,0	0,1	11,7	0,1
Gerste	205,4	2,0	302,8	2,3	380,1	2,7	347,4	2,6	299,5	2,5	273,3	2,3
Hafer	2,4	0,0	19,2	0,2	31,0	0,2	21,6	0,2	3,8	0,0	3,3	0,0
Mais, Dari	91,2	0,9	118,5	0,9	230,6	1,7	120,1	0,9	116,9	1,0	118,5	1,0
Reis	65,4	0,6	86,6	0,6	127,6	0,9	93,0	0,7	75,1	0,6	69,6	0,6
Malz	7,1	0,1	20,7	0,2	19,9	0,1	22,3	0,2	8,2	0,1	8,0	0,1
Mehl, Graupen u. and. Müllereierz.	8,5	0,1	12,3	0,1	15,3	0,1	12,3	0,1	8,5	0,1	8,6	0,1
Kartoffeln, frisch	29,0	0,3	30,7	0,2	43,5	0,3	27,4	0,2	28,5	0,2	36,5	0,3
Speisebohnen, Erbsen, Linsen ..	26,5	0,2	43,9	0,3	34,5	0,2	41,3	0,3	31,8	0,3	34,2	0,3
Küchengewächse (Gemüse u. dgl.)	115,0	1,1	142,8	1,1	138,9	1,0	146,4	1,1	136,1	1,1	156,0	1,3
Obst	202,9	1,9	211,9	1,6	225,1	1,6	214,0	1,6	217,2	1,8	197,3	1,6
Südfrüchte	255,2	2,5	244,2	1,8	252,6	1,8	256,6	1,9	307,4	2,6	295,6	2,4
Zucker	7,4	0,1	13,5	0,1	37,4	0,3	10,6	0,1	6,6	0,1	9,1	0,1
Kaffee	296,6	2,9	379,1	2,8	310,2	2,2	339,1	2,5	352,3	2,9	393,9	3,3
Tee	20,7	0,2	25,4	0,2	22,4	0,2	24,2	0,2	25,4	0,2	26,7	0,2
Kakao, roh	71,6	0,7	89,0	0,7	96,6	0,7	100,1	0,7	95,5	0,8	85,0	0,7
Fleisch, Speck, Fleischwürste ..	132,7	1,3	154,1	1,1	166,2	1,2	149,3	1,1	132,6	1,1	139,0	1,2
Fische und Fischzubereitungen	139,2	1,3	142,2	1,1	133,3	1,0	145,8	1,1	132,0	1,1	137,5	1,1
Milch	6,0	0,1	11,0	0,1	15,0	0,1	12,0	0,1	7,1	0,1	6,6	0,1
Butter	376,9	3,6	461,4	3,4	435,4	3,1	466,3	3,5	458,1	3,8	452,0	3,7
Hart- und Weichkäse	88,7	0,9	106,3	0,8	102,7	0,7	110,4	0,8	101,6	0,8	93,3	0,8
Eier von Federvieh	228,0	2,2	280,1	2,1	294,4	2,1	277,3	2,1	264,4	2,2	267,8	2,2
Schmalz, Oleomargarin	99,9	1,0	132,1	1,0	124,7	0,9	134,2	1,0	110,8	0,9	109,2	0,9
Talg v. Rind- u. Schafen, Preßtalg	13,8	0,1	18,4	0,1	24,2	0,2	17,8	0,1	15,4	0,1	15,8	0,1
Margarine u. ähnl. Speisefette ..	11,0	0,1	13,7	0,1	17,3	0,1	14,1	0,1	12,8	0,1	12,3	0,1
Pflanzl. Öle u. Fette (auch techn.)	71,3	0,7	70,3	0,5	66,0	0,5	70,2	0,5	81,9	0,7	79,3	0,7
Gewürze	25,3	0,2	33,1	0,2	29,8	0,2	28,1	0,2	31,5	0,3	36,8	0,3
Branntwein u. Spirit aller Art ¹⁾	2,6	0,0	6,1	0,0	4,6	0,0	4,4	0,0	2,0	0,0	2,9	0,0
Wein und Most	36,3	0,3	60,8	0,5	72,8	0,5	60,6	0,4	43,1	0,4	43,0	0,4
Bier	5,3	0,1	6,1	0,0	6,0	0,0	5,8	0,0	4,8	0,0	5,1	0,0
Sonst. Lebensmittel u. Getränke	86,6	0,8	110,9	0,8	99,1	0,7	124,4	0,9	113,5	0,9	99,2	0,8
III. Rohstoffe u. halbfert. Waren	5 508,1	53,0	7 205,1	53,6	7 243,7	51,6	7 189,8	53,2	6 514,5	51,1	6 520,3	51,1
Rohseide und Florettseide	77,9	0,7	134,9	1,1	145,1	1,0	143,6	1,1	96,1	0,8	93,3	0,8
Wolle u. and. Tier- haare	459,5	4,4	739,5	5,5	764,2	5,4	757,7	5,6	696,9	5,8	667,7	5,5
Baumwolle .....													580,5	5,6	814,7	6,1	795,0	5,7	824,4	6,1	763,9	6,4	756,2	6,3
Fleisch, Hanf, Jute u. dergl.	112,9	1,1	181,9	1,4	186,3	1,3	185,1	1,4	144,0	1,2	142,3	1,2
Lamm- u. Schaffelle, behaart ..	21,4	0,2	28,1	0,2	30,3	0,2	29,0	0,2	27,1	0,2	25,1	0,2
Kalbfelle und Rindhäute	197,1	1,9	219,7	1,6	324,5	2,3	270,7	2,0	312,5	2,6	255,3	2,1
Felle zu Pelzwerk, roh	176,1	1,7	259,8	1,9	235,5	1,7	234,0	1,7	218,2	1,8	244,5	2,0
Sonstige Felle und Häute	86,1	0,8	86,3	0,6	90,0	0,6	86,4	0,6	100,1	0,8	106,5	0,9
Federn und Borsten	49,4	0,5	69,9	0,5	70,4	0,5	71,5	0,5	53,3	0,5	52,3	0,5
Tierfett u. Tran, für gew. Zwecke	96,6	0,9	73,1	0,5	59,3	0,4	73,1	0,5	100,1	0,8	99,3	0,8
Därme, Magen, Goldschläger- häutchen u. dergl.	73,5	0,7	92,4	0,7	88,8	0,6	89,0	0,7	94,5	0,8	89,7	0,8

¹⁾ Einschl. Brennspiritus.

9. Der auswärtige Handel
nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1930		1929		1928		1929 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1930 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1930 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1929	
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH
	I. Lebende Tiere	68,7	0,6	22,0	0,2	18,8	0,2	19,5	0,1	78,1	0,6	92,5	0,7
Pferde*	6,9	0,1	6,4	0,1	4,7	0,0	5,1	0,0	4,9	0,0	6,7	0,1
Rindvieh*	18,0	0,1	1,1	0,0	0,8	0,0	1,4	0,0	32,1	0,3	30,6	0,2
Schweine	34,9	0,3	2,5	0,0	5,8	0,1	1,9	0,0	30,8	0,2	43,7	0,3
Sonstige lebende Tiere*	8,9	0,1	12,0	0,1	7,5	0,1	11,1	0,1	10,3	0,1	11,5	0,1
II. Lebensmittel und Getränke ..	479,8	4,0	701,5	5,2	605,7	5,0	779,4	5,7	669,0	5,2	595,3	4,6
Weizen	3,7	0,0	59,2	0,4	54,6	0,4	62,4	0,5	4,9	0,1	4,1	0,0
Roggen*	24,9	0,2	83,4	0,6	74,8	0,6	102,3	0,7	50,5	0,4	38,1	0,3
Gerste	5,9	0,1	1,7	0,0	0,7	0,0	1,9	0,0	13,1	0,1	10,1	0,1
Hafer*	41,8	0,4	75,0	0,6	55,3	0,5	37,1	0,6	80,6	0,6	67,7	0,5
Mais, Dari	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Reis*	22,3	0,2	37,5	0,3	40,8	0,3	37,2	0,3	23,2	0,2	23,2	0,2
Malz	8,0	0,1	7,5	0,1	6,1	0,1	7,7	0,1	10,6	0,1	9,7	0,1
Mehl, Graupen u. and. Müllereierz.* ..	24,7	0,2	37,0	0,3	34,6	0,3	43,1	0,3	40,8	0,3	34,8	0,3
Kartoffeln, frisch*	6,4	0,1	10,1	0,1	15,8	0,1	9,9	0,1	8,7	0,1	9,7	0,1
Speisebohnen, Erbsen, Linsen*	2,5	0,0	3,5	0,0	3,6	0,0	3,9	0,0	3,8	0,0	3,7	0,0
Küchengewächse (Gemüse u. dgl.)* ..	5,0	0,0	4,9	0,0	4,3	0,0	5,6	0,1	10,5	0,1	10,3	0,1
Obst	7,9	0,1	7,9	0,1	9,2	0,1	7,7	0,1	8,2	0,1	9,0	0,1
Südfrüchte	1,3	0,0	1,0	0,0	1,1	0,0	1,0	0,0	1,5	0,0	1,4	0,0
Zucker*	51,1	0,4	53,4	0,4	30,6	0,3	78,1	0,6	104,7	0,8	73,1	0,6
Kaffee*	0,8	0,0	0,7	0,0	0,6	0,0	0,7	0,0	1,0	0,0	1,1	0,0
Tee	—	—	—	—	0,0	0,0	—	—	—	—	—	—
Kakao, roh	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0
Fleisch, Speck, Fleischwürste*	21,8	0,2	3,7	0,0	4,0	0,0	3,8	0,0	25,3	0,2	25,0	0,2
Fische und Fischzubereitungen* ..	15,8	0,1	15,4	0,1	13,0	0,1	16,2	0,1	16,7	0,1	16,5	0,1
Milch	3,2	0,0	2,1	0,0	0,8	0,0	2,3	0,0	3,6	0,0	3,5	0,0
Butter*	0,7	0,0	0,5	0,0	0,4	0,0	0,5	0,0	0,8	0,0	0,9	0,0
Hart- und Weichkäse*	2,9	0,0	2,8	0,0	1,9	0,0	2,6	0,0	2,9	0,0	3,1	0,0
Eier von Federvieh*	0,2	0,0	0,3	0,0	0,8	0,0	0,3	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0
Schmalz, Oleomargarin*	0,1	0,0	0,3	0,0	0,5	0,0	0,3	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0
Talg v. Rind. u. Schafen, Preßtalg ..	2,2	0,0	3,1	0,0	1,7	0,0	3,0	0,0	2,6	0,0	2,6	0,0
Margarine u. ähnl. Speisefette*	25,3	0,2	31,5	0,2	26,6	0,2	33,1	0,2	28,2	0,2	27,3	0,2
Pflanz. Öle u. Fette (auch techn.)* ..	93,3	0,8	144,1	1,1	120,9	1,0	154,8	1,1	114,4	0,9	106,8	0,8
Gewürze	0,3	0,0	0,4	0,0	0,3	0,0	0,3	0,0	0,4	0,0	0,8	0,0
Branntwein u. Spirit aller Art ¹⁾ ..	4,3	0,0	6,4	0,1	4,5	0,1	6,0	0,1	3,5	0,0	4,3	0,0
Wein und Most	12,2	0,1	12,5	0,1	12,4	0,1	13,2	0,1	14,7	0,1	13,8	0,1
Bier*	33,7	0,3	37,2	0,3	33,5	0,3	34,8	0,3	31,8	0,3	33,7	0,3
Sonst. Lebensmittel u. Getränke* ..	57,3	0,5	58,2	0,4	52,1	0,5	59,5	0,4	61,5	0,5	60,4	0,5
III. Rohstoffe u. halbfert. Waren ..	2 449,6	20,3	2 926,3	21,7	2 703,6	22,5	3 000,1	21,9	2 781,8	21,5	2 722,4	21,2
Rohseide und Florettseide*	8,1	0,1	10,6	0,1	7,3	0,1	8,8	0,1	7,4	0,1	7,9	0,1
Wolle u. and. Tier- haare	110,4	0,9	196,9	1,5	213,5	1,8	203,0	1,5	169,2	1,3	162,8	1,3
Baumwolle*	154,0	1,3	195,2	1,4	186,1	1,5	205,3	1,5	206,1	1,6	196,0	1,5
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.*	8,9	0,1	13,1	0,1	10,2	0,1	13,9	0,1	11,4	0,1	10,9	0,1
Lamm- u. Schaffelle, behaart	4,0	0,0	1,9	0,0	2,9	0,0	2,1	0,0	4,9	0,0	4,4	0,0
Kalbfelle und Rindshäute	62,5	0,5	69,3	0,5	70,5	0,6	91,0	0,7	97,6	0,8	75,5	0,6
Felle zu Pelzwerk, roh	68,7	0,6	114,6	0,8	92,6	0,8	119,2	0,9	115,3	0,9	101,8	0,8
Sonstige Felle und Häute	11,7	0,1	8,0	0,1	5,4	0,0	9,1	0,1	13,9	0,1	13,1	0,1
Federn und Borsten	10,4	0,1	12,6	0,1	12,0	0,1	11,4	0,1	10,3	0,1	11,5	0,1
Tierfett u. Tran, für gew. Zwecke ..	7,4	0,1	6,0	0,1	6,3	0,1	6,3	0,0	8,6	0,1	8,1	0,1
Därme, Magen, Goldschläger- häutchen u. dergl.	15,1	0,1	17,2	0,1	15,7	0,1	16,1	0,1	18,7	0,2	20,0	0,2

*) Enthält Reparations-Sachlieferungen. — ¹⁾ Einschl. Brennsprit.

9. Der auswärtige Handel
nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses
a. Einfuhr

Warenbenennung	1930		1929		1928		1929 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1930 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1930 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1929	
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH
Noch: Rohstoffe u. halbf. Waren												
Hopfen	4,7	0,0	10,2	0,1	18,4	0,1	14,8	0,1	11,5	0,1	7,4	0,1
Rohtabak	259,3	2,5	248,9	1,9	265,0	1,9	246,7	1,8	253,4	2,1	255,5	2,1
Nichtöhlhaltige Sämereien	31,0	0,3	29,9	0,2	40,1	0,3	34,9	0,3	40,4	0,3	34,6	0,3
Ölfrüchte und Ölsaaten	645,6	6,2	860,7	6,4	849,8	6,1	893,0	6,6	797,9	6,6	768,4	6,4
Ölkuchen	68,9	0,7	114,3	0,8	103,3	0,7	104,8	0,8	86,0	0,7	93,9	0,8
Kleie u. ähnl. Futtermittel	47,1	0,5	87,8	0,7	117,0	0,8	92,0	0,7	72,7	0,6	71,0	0,6
Bau- und Nutzholz	300,3	2,9	386,1	2,9	528,9	3,8	367,1	2,7	288,4	2,4	302,8	2,5
Holz zu Holzmasse	80,2	0,8	97,8	0,7	80,6	0,6	90,5	0,7	75,3	0,6	80,6	0,7
Holzschliff, Zellstoff usw.	35,4	0,3	42,8	0,3	42,4	0,3	43,3	0,3	38,6	0,3	38,4	0,3
Gerbhölzer, -rinden und -auszüge	32,7	0,3	31,0	0,2	41,9	0,3	31,8	0,2	35,6	0,3	33,7	0,3
Harz, Kopale, Schellack, Gummi	45,5	0,4	63,9	0,5	68,0	0,5	65,7	0,5	57,4	0,5	52,0	0,4
Kautschuk, Guttapercha, Balata	74,0	0,7	106,4	0,8	112,9	0,8	139,4	1,0	134,4	1,1	101,7	0,9
Steinkohlen	139,3	1,3	156,4	1,2	148,3	1,1	158,1	1,2	138,7	1,2	137,1	1,1
Braunkohlen	33,5	0,3	42,8	0,3	31,9	0,2	32,1	0,2	25,5	0,2	33,5	0,3
Koks	10,5	0,1	10,8	0,1	6,6	0,1	11,1	0,1	10,7	0,1	10,6	0,1
Preßkohlen	2,4	0,0	3,1	0,0	2,6	0,0	2,7	0,0	2,1	0,0	2,3	0,0
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	62,9	0,6	66,5	0,5	58,9	0,4	60,0	0,4	58,8	0,5	65,9	0,5
Mineralöle	402,9	3,9	334,8	2,5	247,1	1,8	314,0	2,3	368,8	3,1	396,9	3,5
Mineralphosphate	26,5	0,3	28,2	0,2	24,5	0,2	28,0	0,2	25,7	0,2	25,8	0,2
Zement	5,3	0,1	6,5	0,0	6,4	0,1	6,8	0,1	5,4	0,0	5,2	0,0
Sonstige Steine und Erden	66,9	0,6	84,4	0,6	83,8	0,6	83,6	0,6	66,8	0,6	62,6	0,6
Eisenerze	266,3	2,6	315,6	2,3	245,9	1,7	301,8	2,2	247,2	2,1	253,8	2,1
Kupfererze	20,9	0,2	32,0	0,2	22,6	0,2	27,1	0,2	27,3	0,2	34,1	0,3
Zinkerze	10,1	0,1	23,5	0,2	27,7	0,2	30,5	0,2	22,9	0,2	18,1	0,2
Schwefelkies	28,9	0,3	34,8	0,3	30,1	0,2	32,4	0,2	26,6	0,2	28,4	0,2
Manganerze	18,6	0,2	21,5	0,2	17,6	0,1	25,4	0,2	21,8	0,2	19,7	0,2
Sonstige Erze und Metallaschen	67,9	0,7	79,0	0,6	74,1	0,5	90,8	0,7	89,7	0,7	93,9	0,8
Eisen	27,9	0,3	44,8	0,3	49,1	0,3	43,3	0,3	27,2	0,2	30,0	0,2
Kupfer	250,8	2,4	403,9	3,0	376,4	2,7	331,3	2,5	273,5	2,3	330,9	2,7
Blei	33,2	0,3	66,1	0,5	62,1	0,5	57,2	0,4	36,0	0,3	41,4	0,3
Zinn	43,0	0,4	65,4	0,5	59,5	0,4	77,8	0,6	65,0	0,5	55,4	0,5
Zink	39,2	0,4	71,0	0,5	73,0	0,5	71,0	0,5	56,0	0,5	56,7	0,5
Aluminium	13,0	0,1	20,8	0,2	24,7	0,2	20,8	0,2	16,2	0,1	13,6	0,1
Sonst. unedle Metalle	14,2	0,1	23,0	0,2	22,8	0,2	22,9	0,2	14,4	0,1	14,7	0,1
Eisenhalbzeug, Rohluppen	11,9	0,1	17,2	0,1	30,7	0,2	13,7	0,1	11,0	0,1	14,2	0,1
Kalisalze	0,0	0,0	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	0,0
Thomasphosphatmehl	48,6	0,5	50,7	0,4	40,4	0,3	38,8	0,3	40,3	0,3	50,9	0,4
Schwefelsaures Ammoniak	7,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	9,1	0,1	8,1	0,1
Sonst. chem. Rohstoffe u. Halbz.	61,1	0,6	85,2	0,6	90,8	0,7	86,9	0,7	67,7	0,6	65,0	0,5
Sonst. Rohstoffe u. halbf. Waren	239,6	2,3	339,9	2,5	328,4	2,3	333,2	2,5	261,8	2,2	273,3	2,3
IV. Fertige Waren												
Kunstseide u. Florettsidengarn	94,9	0,9	98,7	0,7	116,8	0,8	118,0	0,9	122,1	1,0	101,6	0,8
Garn { Wolle u. and. Tierhaaren	135,9	1,3	187,8	1,4	226,0	1,6	190,0	1,4	161,5	1,3	159,6	1,3
aus { Baumwolle	141,4	1,4	185,0	1,4	255,5	1,8	194,2	1,4	163,6	1,4	154,7	1,3
aus { Flachs, Hanf, Jute												
aus { u. dergl.	29,0	0,3	42,0	0,3	55,0	0,4	50,1	0,4	38,4	0,3	32,4	0,3
Gewebe { Seide und Kunstseide	71,8	0,7	75,2	0,6	58,3	0,4	75,7	0,6	83,8	0,7	82,5	0,7
u. a. n. { Wolle u. and. Tier-												
genähte { haaren	80,6	0,8	101,3	0,8	94,8	0,7	100,2	0,7	87,1	0,7	89,1	0,7
Waren { Baumwolle	89,7	0,9	112,5	0,8	149,7	1,1	109,4	0,8	91,6	0,8	95,3	0,8
aus { Flachs, Hanf, Jute												
aus { u. dergl.	8,0	0,1	8,9	0,1	9,1	0,1	9,4	0,1	10,8	0,1	9,3	0,1
Kleidung und Wäsche	19,6	0,2	25,0	0,2	24,8	0,2	25,3	0,2	21,2	0,2	20,0	0,2

9. Der auswärtige Handel
nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1930		1929		1928		1929 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1930 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1930 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1929	
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH
	Noch: Rohstoffe u. halbf. Waren											
Hopfen*.....	5,3	0,0	7,4	0,1	6,6	0,1	10,9	0,1	12,3	0,1	8,2	0,1
Rohtabak.....	1,0	0,0	0,5	0,0	0,5	0,0	0,6	0,0	1,4	0,0	0,9	0,0
Nichtöhlhaltige Sämereien*.....	28,0	0,2	27,3	0,2	27,0	0,2	27,1	0,2	25,2	0,2	26,8	0,2
Ölfrüchte und Ölsaaten.....	1,5	0,0	4,0	0,0	3,4	0,0	4,8	0,0	1,9	0,0	2,0	0,0
Ölkuchen.....	67,6	0,6	96,7	0,7	92,5	0,8	97,9	0,7	95,7	0,7	96,1	0,8
Kleie und ähnl. Futtermittel.....	4,5	0,0	11,3	0,1	14,3	0,1	12,5	0,1	6,6	0,1	6,1	0,1
Bau- und Nutzholz*.....	73,4	0,6	55,3	0,4	42,9	0,4	61,5	0,4	89,6	0,7	81,7	0,6
Holz zu Holzmasse.....	1,1	0,0	1,0	0,0	0,6	0,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,1	0,0
Holzschliff, Zellstoff usw.*.....	75,8	0,6	72,7	0,5	64,8	0,5	73,1	0,5	79,0	0,6	79,2	0,6
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge*.....	5,8	0,0	5,4	0,0	4,9	0,1	5,5	0,0	6,1	0,0	6,2	0,1
Harz, Kopale, Schellack, Gummi*.....	14,9	0,1	15,0	0,1	14,3	0,1	15,3	0,1	17,0	0,1	17,1	0,1
Kautschuk, Guttapercha, Balata.....	9,5	0,1	9,2	0,1	12,6	0,1	11,7	0,1	16,4	0,1	12,5	0,1
Steinkohlen*.....	503,5	4,2	530,9	3,9	472,4	3,9	529,2	3,9	482,1	3,7	484,0	3,8
Braunkohlen.....	0,5	0,0	0,7	0,0	0,6	0,0	0,5	0,0	0,4	0,0	0,5	0,0
Koks*.....	201,4	1,7	269,9	2,0	223,7	1,9	268,3	2,0	200,7	1,5	201,9	1,6
Preßkohlen*.....	56,8	0,5	58,8	0,4	49,6	0,4	57,1	0,4	54,6	0,4	55,9	0,4
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate*.....	45,7	0,4	56,7	0,4	55,8	0,5	67,9	0,5	63,3	0,5	52,5	0,4
Mineralöle*.....	32,6	0,3	27,8	0,2	23,5	0,2	30,5	0,2	44,5	0,3	43,7	0,3
Mineralphosphate.....	0,7	0,0	0,7	0,0	0,7	0,0	1,0	0,0	0,6	0,0	0,6	0,0
Zement*.....	31,2	0,3	35,2	0,3	35,5	0,3	35,9	0,3	31,9	0,2	31,6	0,2
Sonstige Steine und Erden*.....	72,1	0,6	71,1	0,5	65,6	0,5	71,5	0,5	73,8	0,6	74,4	0,6
Eisenerze.....	1,3	0,0	1,9	0,0	3,4	0,0	2,2	0,0	1,4	0,0	1,3	0,0
Kupfererze.....	1,6	0,0	1,6	0,0	0,4	0,0	3,1	0,0	3,6	0,0	3,6	0,0
Zinkerze.....	14,0	0,1	20,5	0,2	22,4	0,2	19,9	0,1	21,1	0,2	21,8	0,2
Schwefelkies.....	0,9	0,0	1,0	0,0	0,8	0,0	1,0	0,0	0,9	0,0	0,9	0,0
Manganerze.....	0,3	0,0	0,4	0,0	0,2	0,0	0,4	0,0	0,5	0,0	0,4	0,0
Sonstige Erze und Metallaschen*.....	20,4	0,2	20,4	0,2	17,3	0,1	21,5	0,1	25,5	0,2	24,3	0,2
Eisen*.....	36,4	0,3	53,0	0,4	46,5	0,4	52,2	0,4	36,9	0,3	39,4	0,3
Kupfer*.....	82,3	0,7	72,7	0,5	46,0	0,4	62,6	0,5	82,4	0,6	95,3	0,7
Blei*.....	14,0	0,1	12,8	0,1	11,2	0,1	13,1	0,1	18,6	0,1	18,5	0,1
Zinn*.....	12,1	0,1	16,7	0,1	23,7	0,2	20,7	0,1	20,4	0,2	16,1	0,1
Zink*.....	9,6	0,1	21,1	0,2	21,6	0,2	21,2	0,2	13,2	0,1	13,2	0,1
Aluminium*.....	9,6	0,1	7,5	0,1	6,8	0,1	7,6	0,1	10,6	0,1	10,3	0,1
Sonst. unedle Metalle*.....	25,7	0,2	26,8	0,2	23,2	0,2	25,9	0,2	27,4	0,2	28,5	0,2
Eisenhalfzeug, Rohluppen*.....	40,1	0,3	49,8	0,4	47,5	0,4	47,2	0,3	39,7	0,3	42,1	0,3
Kalisalze.....	60,2	0,5	67,0	0,5	62,9	0,5	63,6	0,5	58,6	0,5	61,7	0,5
Thomasphosphatmehl.....	12,7	0,1	11,8	0,1	15,5	0,1	8,6	0,1	10,5	0,1	14,7	0,1
Schwefelsaures Ammoniak*.....	86,5	0,7	134,0	1,0	162,0	1,3	140,6	1,0	89,7	0,7	87,4	0,7
Sonst. chem. Rohstoffe u. Halb.*.....	133,7	1,1	182,7	1,4	146,1	1,2	190,7	1,4	139,1	1,1	135,7	1,1
Sonst. Rohstoffe u. halbf. Waren*.....	194,1	1,6	221,6	1,6	211,8	1,8	228,0	1,7	214,2	1,7	212,2	1,6
IV. Fertige Waren	9 037,5	75,1	9 832,9	72,9	8 701,5	72,3	9 870,2	72,3	9 428,6	72,7	9 460,9	73,5
Kunstseide u. Florettseidengarn*.....	84,5	0,7	113,7	0,8	92,2	0,8	126,6	0,9	102,7	0,8	93,3	0,7
Garn aus { Wolle u. and. Tierhaaren.....	91,0	0,8	121,7	0,9	122,1	1,0	134,9	1,0	117,6	0,9	107,1	0,8
aus { Baumwolle*.....	34,3	0,3	45,9	0,3	40,8	0,3	48,8	0,4	38,6	0,3	36,6	0,3
aus { Flachs, Hanf, Jute u. dergl.*.....	16,4	0,1	19,3	0,1	17,0	0,1	20,0	0,1	19,6	0,1	19,3	0,1
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus { Seide u. Kunstseide*.....	243,7	2,0	254,7	1,9	228,6	1,9	275,7	2,0	301,1	2,3	274,3	2,1
aus { Wolle u. and. Tierhaaren*.....	305,7	2,5	352,5	2,6	342,8	2,8	348,4	2,6	321,3	2,5	325,4	2,5
aus { Baumwolle*.....	357,6	3,0	425,3	3,2	425,7	3,5	441,7	3,2	389,1	3,0	377,3	2,9
aus { Flachs, Hanf, Jute u. dergl.*.....	30,6	0,3	51,1	0,4	38,3	0,3	53,3	0,4	35,8	0,3	35,4	0,3
Kleidung und Wäsche*.....	174,8	1,5	160,1	1,2	154,2	1,3	161,8	1,2	179,5	1,4	180,2	1,4

*) Enthält Reparations-Sachlieferungen.

9. Der auswärtige Handel
nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

a. Einfuhr

Warenbenennung	1930		1929		1928		1929 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1930 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1930 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1929	
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH
	Noch: Fertige Waren											
Filzhüte und Hutstumpen.....	5,3	0,1	7,0	0,1	9,0	0,1	7,3	0,1	5,5	0,0	5,5	0,0
Sonstige Textilwaren	21,1	0,2	30,4	0,2	19,0	0,1	33,2	0,2	25,3	0,2	23,8	0,2
Leder	76,7	0,7	84,2	0,6	98,4	0,7	83,9	0,6	81,1	0,7	82,4	0,7
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	27,9	0,3	43,8	0,3	63,6	0,5	43,8	0,3	27,8	0,2	28,4	0,2
Pelze und Pelzwaren	74,2	0,7	84,4	0,6	64,7	0,5	68,5	0,5	64,4	0,5	79,3	0,6
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	16,0	0,1	18,4	0,1	23,7	0,2	20,8	0,2	19,1	0,2	17,2	0,1
Möbel und andere Holzwaren ..	38,5	0,4	43,1	0,3	47,0	0,3	39,0	0,3	34,2	0,3	38,0	0,3
Kautschukwaren	35,4	0,3	39,9	0,3	38,2	0,3	42,7	0,3	39,4	0,3	37,8	0,3
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)	7,6	0,1	7,1	0,1	5,6	0,0	6,4	0,1	6,7	0,1	7,7	0,1
Filme, belichtet und unbelichtet	7,4	0,1	6,1	0,0	6,4	0,0	5,7	0,0	7,1	0,1	7,6	0,1
Papier und Papierwaren	34,6	0,3	33,6	0,3	28,9	0,2	33,2	0,2	33,5	0,3	33,5	0,3
Bücher und Musiknoten	20,6	0,2	22,1	0,2	17,3	0,1	19,1	0,1	19,3	0,2	22,6	0,2
Farben, Firnisse und Lacke ...	31,8	0,3	39,9	0,3	40,6	0,3	37,5	0,3	31,3	0,3	32,7	0,3
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonst. chem. u. pharm. Erzeugn.	85,8	0,8	119,2	0,9	108,8	0,8	120,9	0,9	98,5	0,8	91,6	0,7
Ton- u. Porzellanw. (auß. Ziegeln)	11,6	0,1	16,1	0,1	19,0	0,1	17,2	0,1	13,4	0,1	12,7	0,1
Glas und Glaswaren	25,2	0,2	34,3	0,3	32,5	0,2	35,1	0,3	26,0	0,2	25,4	0,2
Waren aus Edelmetallen	7,3	0,1	7,4	0,1	6,3	0,0	5,9	0,0	5,2	0,0	10,9	0,1
Röhren und Walzen	11,3	0,1	18,6	0,1	26,7	0,2	16,4	0,1	9,6	0,1	11,3	0,1
Stab- und Formeisen	78,1	0,8	108,1	0,8	122,2	0,9	92,4	0,7	66,9	0,6	78,7	0,7
Blech und Draht ...	42,9	0,4	46,3	0,3	50,1	0,4	43,3	0,3	40,1	0,3	43,4	0,4
Waren aus Eisen	12,5	0,1	17,6	0,1	16,8	0,1	17,3	0,1	12,4	0,1	12,6	0,1
Eisenbahnerbau- material	23,3	0,2	29,7	0,2	30,9	0,2	25,1	0,2	18,9	0,2	22,5	0,2
Kessel; Teile u. Zu- behör v. Maschinen	5,3	0,1	3,5	0,0	3,0	0,0	3,3	0,0	4,0	0,0	3,9	0,0
Messerschmiedewaren	5,7	0,1	7,6	0,1	6,3	0,0	6,6	0,1	5,3	0,0	6,4	0,1
Werkz. u. landw. Ger.	45,1	0,4	56,0	0,4	57,6	0,4	61,8	0,5	47,3	0,4	44,7	0,4
Sonstige Eisenwaren	25,6	0,2	31,3	0,2	26,4	0,2	26,5	0,2	22,0	0,2	26,5	0,2
Waren aus Kupfer	5,0	0,0	6,4	0,0	7,9	0,1	6,2	0,0	5,1	0,0	5,3	0,0
Vergoldete u. versilberte Waren	14,1	0,1	16,3	0,1	15,5	0,1	15,6	0,1	14,9	0,1	15,6	0,1
Sonst. Waren aus unedlen Metall.	18,8	0,2	28,0	0,2	43,2	0,3	25,0	0,2	16,8	0,1	19,1	0,2
Textilmaschinen	0,3	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0
Dampflokotiven, Tender	12,6	0,1	14,8	0,1	17,0	0,1	15,6	0,1	11,5	0,1	13,2	0,1
Werkzeugmaschinen	7,0	0,1	8,5	0,1	10,6	0,1	9,1	0,1	7,1	0,1	6,8	0,1
Landwirtschaftliche Maschinen	62,2	0,6	74,5	0,6	80,3	0,6	74,2	0,5	60,3	0,5	62,5	0,5
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	9,2	0,1	11,6	0,1	15,3	0,1	12,0	0,1	8,8	0,1	8,8	0,1
Elektr. Maschinen (einschl. Teile)	34,4	0,3	39,3	0,3	30,3	0,2	35,5	0,3	29,8	0,2	35,6	0,3
Elektrotechnische Erzeugnisse..	37,6	0,4	59,4	0,4	81,2	0,6	62,6	0,5	43,5	0,4	40,4	0,3
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	2,6	0,0	3,7	0,0	4,2	0,0	3,6	0,0	2,6	0,0	2,8	0,0
Fahrräder, Fahrradteile	14,9	0,1	35,3	0,3	19,6	0,1	27,3	0,2	17,1	0,1	20,9	0,2
Wasserfahrzeuge	6,4	0,1	7,3	0,1	7,5	0,1	6,6	0,1	5,6	0,0	6,2	0,1
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	16,6	0,2	23,5	0,2	27,8	0,2	23,4	0,2	19,4	0,2	17,6	0,2
Uhren	19,3	0,2	29,1	0,2	27,3	0,2	32,4	0,2	19,3	0,2	18,3	0,2
Sonst. Erzeugn. der Feinmech. ¹⁾	1,7	0,0	4,2	0,0	3,4	0,0	4,2	0,0	2,3	0,0	2,2	0,0
Kinderspielzeug ²⁾	87,3	0,8	116,3	0,9	108,8	0,8	109,6	0,8	79,2	0,7	90,2	0,7
Sonstige fertige Waren												
Reiner Warenverkehr	10 393,2	100,0	13 446,8	100,0	14 051,2	100,0	13 511,9	100,0	12 039,0	100,0	12 055,5	100,0
Außerdem: Gold u. Silber	491,2		551,6		²⁾ 14 001,2		966,9					
Gesamteinfuhr	10 884,4		13 998,4		15 018,1							
					²⁾ 14 968,1							

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ²⁾ 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk. — ³⁾ Vor-
bemerkung auf Seite 171.

9. Der auswärtige Handel
nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1930		1929		1928		1929 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1930 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1930 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1929	
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH
	Noch: Fertige Waren											
Filzhüte und Hutstumpen.....	18,3	0,2	24,6	0,2	27,6	0,2	24,2	0,2	17,8	0,1	18,7	0,1
Sonstige Textilwaren*	118,6	1,0	130,4	0,9	120,3	1,0	139,3	1,0	131,8	1,0	124,0	1,0
Leder*	237,0	2,0	270,3	2,0	258,7	2,2	283,3	2,1	282,6	2,2	269,8	2,1
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren*	130,2	1,1	123,2	0,9	104,5	0,9	123,1	0,9	138,4	1,1	138,2	1,1
Pelze und Pelzwaren	232,9	1,9	288,9	2,1	305,3	2,5	280,2	2,0	272,8	2,1	279,7	2,2
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten*	45,1	0,4	45,3	0,3	40,7	0,3	46,4	0,3	49,5	0,4	48,6	0,4
Möbel u. and. Holzwaren*	105,3	0,9	105,8	0,8	91,5	0,8	102,5	0,7	108,2	0,8	112,8	0,9
Kautschukwaren*	113,8	1,0	131,2	1,0	114,7	0,9	144,5	1,1	139,7	1,1	127,6	1,0
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)*	77,8	0,6	88,7	0,7	81,8	0,7	90,9	0,7	81,4	0,6	79,8	0,6
Filme, belichtet und unbelichtet*	42,7	0,4	53,7	0,4	39,3	0,3	52,0	0,4	38,0	0,3	38,2	0,3
Papier und Papierwaren*	370,3	3,1	418,3	3,1	365,4	3,0	426,0	3,1	387,5	3,0	382,6	3,0
Bücher und Musiknoten*	61,5	0,5	60,9	0,5	60,4	0,5	62,4	0,5	60,6	0,5	59,2	0,4
Farben, Firnisse und Lacke* ...	312,9	2,6	338,0	2,5	346,5	2,9	349,7	2,6	338,7	2,6	329,4	2,6
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	67,2	0,6	61,7	0,5	60,4	0,5	63,3	0,5	68,2	0,5	67,8	0,5
Sonst. chem. u. pharm. Erzeugn.*	486,7	4,0	556,9	4,1	500,5	4,2	582,5	4,3	512,2	4,0	494,4	3,8
Ton- u. Porzellanw. (auß. Ziegeln)*	129,0	1,1	144,9	1,1	132,0	1,1	146,3	1,1	132,0	1,0	131,7	1,0
Glas und Glaswaren*	232,2	1,9	247,3	1,8	211,4	1,8	251,1	1,8	245,5	1,9	241,7	1,9
Waren aus Edelmetallen	51,4	0,4	59,7	0,4	59,9	0,5	59,2	0,4	55,5	0,4	62,9	0,5
Röhren und Walzen*	138,3	1,1	164,3	1,2	142,1	1,2	161,3	1,2	125,9	1,0	128,8	1,0
Stab- und Formeisen*	177,1	1,5	217,0	1,6	160,6	1,3	191,7	1,4	166,5	1,3	190,8	1,5
Blech und Draht* ...	181,8	1,5	234,5	1,7	187,0	1,6	230,3	1,7	178,0	1,4	182,1	1,4
Eisenbahnoberbau- material*	48,7	0,4	62,4	0,5	66,7	0,6	57,6	0,4	46,5	0,3	50,3	0,4
Kessel; Teile u. Zu- behör v. Maschinen*	245,2	2,0	242,0	1,8	211,5	1,8	234,2	1,7	243,1	1,9	252,7	2,0
Messerschmiedewaren*	61,3	0,5	75,4	0,6	70,1	0,6	78,3	0,6	60,2	0,5	58,0	0,5
Werkz. u. landw. Geräte*	99,0	0,8	129,2	0,9	118,1	1,0	127,5	0,9	100,4	0,8	95,6	0,7
Sonstige Eisenwaren*	783,1	6,5	821,3	6,1	674,1	5,6	831,0	6,1	820,0	6,3	817,0	6,3
Waren aus Kupfer*	290,4	2,4	318,0	2,4	260,0	2,2	302,7	2,2	290,3	2,2	306,7	2,4
Vergoldete u. versilberte Waren*	47,9	0,4	51,0	0,4	51,4	0,4	54,5	0,4	50,1	0,4	47,4	0,4
Sonst. Waren aus unedlen Metall.*	125,7	1,0	139,2	1,0	116,6	0,9	150,9	1,1	139,5	1,1	134,0	1,0
Textilmaschinen*	173,2	1,4	253,8	1,9	203,4	1,7	249,4	1,8	169,0	1,3	175,7	1,4
Dampflokomotiven, Tender* ...	58,1	0,5	25,3	0,2	22,8	0,2	23,9	0,2	55,3	0,4	63,8	0,5
Werkzeugmaschinen*	226,6	1,9	210,1	1,6	164,5	1,4	200,0	1,5	245,1	1,9	258,3	2,0
Landwirtschaftliche Maschinen*	39,5	0,3	46,7	0,3	34,4	0,3	47,2	0,3	41,1	0,3	41,2	0,3
Sonst. Maschinen (außer elektr.)*	665,9	5,5	616,6	4,6	506,9	4,2	593,1	4,3	642,8	5,0	680,0	5,3
Elektr. Maschinen (einschl. Teile)*	107,6	0,9	97,8	0,7	90,7	0,8	97,7	0,7	100,4	0,8	101,2	0,8
Elektrotechnische Erzeugnisse*.	465,8	3,9	481,5	3,6	398,0	3,3	467,3	3,4	466,8	3,6	481,3	3,7
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder*	44,5	0,4	62,2	0,5	51,9	0,4	59,8	0,4	46,0	0,4	47,6	0,4
Fahrräder, Fahrradteile*	46,7	0,4	55,8	0,4	62,4	0,5	58,7	0,4	51,4	0,4	49,0	0,4
Wasserfahrzeuge*	113,0	0,9	83,4	0,6	49,5	0,4	77,3	0,6	111,1	0,8	96,6	0,8
Musikinstrument., Phonogr. u. dergl.*	86,5	0,7	117,1	0,9	111,7	0,9	114,4	0,8	84,0	0,6	85,0	0,7
Uhren*	58,6	0,5	61,1	0,5	63,7	0,5	60,5	0,5	58,1	0,4	59,1	0,4
Sonst. Erzeugn. der Feinmech.* ¹⁾	110,4	0,9	123,7	0,9	105,0	0,9	118,4	0,9	104,6	0,8	110,8	0,9
Kinderspielzeug* ²⁾	105,9	0,9	121,1	0,9	122,6	1,0	122,8	0,9	114,5	0,9	113,2	0,9
Sonstige fertige Waren*	365,2	3,0	328,3	2,4	272,2	2,3	321,6	2,4	352,2	2,7	378,7	2,9
Reiner Warenverkehr	12 035,6	100,0	13 482,7	100,0	12 029,6	100,0	13 669,2	100,0	12 957,5	100,0	12 871,1	100,0
Außerdem: Gold u. Silber	543,4		973,8		31,9							
Gesamtausfuhr	12 579,0		14 456,5		12 061,5							

*¹⁾ Enthält Reparations-Sachlieferungen. — ¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ²⁾ 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk. — ³⁾ Vorbemerkung auf Seite 171.

10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel

a. Einfuhr

Waren, nach den Werten von 1930 geordnet	Mill. RM			vH der Gesamteinfuhr		
	1930	1929	1928	1930	1929	1928
Textilrohstoffe	1 230,8	1 871,0	1 890,6	11,8	13,9	13,4
davon: Baumwolle	580,5	814,7	795,0	5,6	6,1	5,7
Wolle u. and. Tierhaare	459,5	739,5	764,2	4,4	5,5	5,4
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	112,9	181,9	186,3	1,1	1,3	1,3
Rohseide und Floretteide	77,9	134,9	145,1	0,7	1,0	1,0
Ölfrüchte und Ölsaaten	645,6	860,7	849,8	6,2	6,4	6,0
Milch, Butter, Käse	471,7	578,7	553,2	4,5	4,3	3,9
davon: Butter	377,0	461,4	435,5	3,6	3,4	3,1
Hart- und Weichkäse	88,7	106,3	102,7	0,8	0,8	0,7
Milch	6,0	11,0	15,0	0,1	0,1	0,1
Obst und Südfrüchte	458,1	456,1	477,7	4,4	3,4	3,4
davon: Südfrüchte	255,2	244,2	252,6	2,4	1,8	1,8
Obst	202,9	211,9	225,1	2,0	1,6	1,6
Unedle Metalle, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	421,3	695,0	667,6	4,1	5,3	4,8
davon: Kupfer	250,8	403,9	375,4	2,4	3,0	2,7
Zinn	43,0	65,4	59,5	0,4	0,5	0,4
Zink	39,2	71,0	73,0	0,4	0,5	0,5
Blei	33,2	66,1	62,1	0,3	0,5	0,5
Eisen	27,9	44,8	49,1	0,3	0,3	0,3
Aluminium	13,0	20,8	24,7	0,1	0,2	0,2
Sonstige unedle Metalle	14,2	23,0	22,8	0,2	0,2	0,2
Futtermittel	415,0	642,6	862,0	4,0	4,8	6,1
davon: Gerste	205,4	302,8	380,1	2,0	2,3	2,7
Mais, Dari	91,2	118,5	230,6	0,9	0,9	1,7
Ölkuchen	68,9	114,3	103,3	0,7	0,9	0,7
Kleie und ähnl. Futtermittel	47,1	87,8	117,0	0,4	0,6	0,8
Hafer	2,4	19,2	31,0	0,0	0,1	0,2
Erze und Metallaschen	412,7	506,4	418,0	4,0	3,8	3,0
davon: Eisenerze	266,3	315,6	245,9	2,6	2,3	1,8
Schwefelkies	28,9	34,8	30,1	0,3	0,3	0,2
Kupfererze	20,9	32,0	22,6	0,2	0,2	0,2
Manganerze	18,6	21,5	17,6	0,2	0,2	0,1
Zinkerze	10,1	23,5	27,7	0,1	0,2	0,2
Sonstige Erze und Metallaschen	67,9	79,0	74,1	0,6	0,6	0,5
Mineralöle	402,9	334,8	247,1	3,9	2,5	1,8
Garne	401,1	513,6	653,3	3,9	3,8	4,6
davon: Garn aus { Baumwolle	141,3	185,0	255,5	1,4	1,4	1,8
Wolle und anderen Tierhaaren	135,9	187,8	226,0	1,3	1,4	1,6
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	29,0	42,0	55,0	0,3	0,3	0,4
Kunstseide und Floretteidengarn	94,9	98,8	116,8	0,9	0,7	0,8
Kaffee, Kakao, Tee	388,9	493,5	429,2	3,7	3,7	3,1
davon: Kaffee	296,6	379,1	310,2	2,8	2,8	2,2
Kakao, roh	71,6	89,0	96,6	0,7	0,7	0,7
Tee	20,7	25,4	22,4	0,2	0,2	0,2
Holz	380,5	483,9	609,5	3,7	3,6	4,3
davon: Bau- und Nutzholz	300,3	386,1	528,9	2,9	2,9	3,7
Holz zu Holzmasse	80,2	97,8	80,6	0,8	0,7	0,6
Häute und Felle, außer zu Pelzwerk	304,6	334,1	444,8	2,9	2,5	3,2
davon: Kalbfelle und Rindshäute	197,1	219,7	324,5	1,9	1,6	2,3
Lamm- und Schaffelle, behaart	21,4	28,1	30,3	0,2	0,2	0,2
Sonstige Felle und Häute	86,1	86,3	90,0	0,8	0,7	0,7
Rohtabak	259,3	248,9	285,0	2,5	1,9	1,9
Gewebe	250,0	297,9	311,9	2,4	2,2	2,2
davon: Gewebe u. andere { Baumwolle	89,6	112,5	149,7	0,8	0,8	1,1
nicht genähte Woll- und anderen Tierhaaren	80,6	101,3	94,8	0,8	0,7	0,7
Seide und Kunstseide	71,8	75,2	58,3	0,7	0,6	0,4
Waren aus { Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	8,0	8,9	9,1	0,1	0,1	0,0
Brotgetreide und Müllereierzeugnisse	249,0	487,8	661,4	2,4	3,6	4,7
davon: Weizen	231,6	448,0	571,4	2,2	3,3	4,1
Roggen	8,9	27,5	74,7	0,1	0,2	0,1
Mehl, Graupen und andere Müllereierzeugnisse	8,5	12,3	15,3	0,1	0,1	0,1
Eier von Federvieh	238,0	280,1	294,4	2,2	2,1	2,1
Waren aus Eisen	224,2	286,4	313,5	2,2	2,1	2,2
davon: Stab- und Formeisen	78,1	108,1	122,2	0,8	0,8	0,8
Blech und Draht	42,9	46,3	50,0	0,4	0,4	0,4
Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen	23,3	28,7	30,9	0,2	0,2	0,1
Eisenbahnoberbaumaterial	12,5	17,6	16,8	0,1	0,1	0,1
Röhren und Walzen	11,3	18,6	26,7	0,1	0,1	0,2
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	5,7	7,6	6,3	0,1	0,1	0,1
Messerschmiedewaren	5,3	3,5	3,0	0,1	0,0	0,0
Sonstige Eisenwaren	45,1	56,0	57,6	0,4	0,4	0,4
Fett außer Butter	196,0	234,4	232,2	1,9	1,7	1,7
davon: Schmalz, Oleomargarin	99,9	132,1	124,7	1,0	1,0	0,9
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)	71,3	70,3	66,0	0,7	0,5	0,5
Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg	13,8	18,4	24,2	0,1	0,1	0,1
Margarine und ähnl. Speisefette	11,0	13,6	17,3	0,1	0,1	0,1
Felle zu Pelzwerk, roh	176,1	259,8	235,5	1,7	1,9	1,9
Steinkohlen	139,3	156,4	148,3	1,3	1,2	1,1
Fische und Fischzubereitungen	132,2	142,2	133,3	1,3	1,1	1,2
Fleisch, Speck, Fleischwürste	132,7	154,1	166,2	1,3	1,1	1,3
Harz und Kautschuk	119,5	167,3	180,9	1,1	1,2	0,8
davon: Kautschuk, Guttapercha, Balata	74,0	106,4	112,9	0,7	0,8	0,5
Harz, Kopal, Schellack, Gummi	45,5	60,9	68,0	0,4	0,4	0,3
Übrige Waren	2 346,7	2 961,1	3 005,8	22,6	22,0	21,4
Reiner Warenverkehr	10 393,2	13 446,8	14 051,2	100,0	100,0	100,0

1) Vorbemerkung auf Seite 171.

1) 14 001,2

10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel

b. Ausfuhr

Waren, nach den Werten von 1930 geordnet	Mill. <i>R.M.</i>			vH der Gesamtausfuhr		
	1930	1929	1928	1930	1929	1928
Waren aus Eisen	1 734,5	1 946,0	1 630,2	14,4	14,4	13,5
davon: Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen*	245,2	242,0	211,5	2,0	1,8	1,7
Blech und Draht*	181,8	234,5	187,0	1,5	1,7	1,5
Stab- und Formeisen*	177,1	217,0	160,6	1,5	1,6	1,3
Röhren und Walzen*	138,3	164,3	142,1	1,2	1,2	1,2
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte*	99,0	129,2	118,1	0,8	0,9	1,0
Messerschmiedewaren*	61,3	75,4	70,1	0,5	0,6	0,6
Eisenbahnoberbaumaterial*	48,7	62,3	66,7	0,4	0,5	0,6
Sonstige Eisenwaren*	783,1	821,5	674,1	6,5	6,1	5,6
Maschinen (außer elektrischen)	1 163,3	1 152,5	932,0	9,7	8,6	7,7
davon: Werkzeugmaschinen*	226,6	210,1	164,5	1,9	1,6	1,3
Textilmaschinen*	173,2	253,8	203,4	1,5	1,9	1,7
Dampflokomotiven, Tender*	58,1	25,3	22,8	0,5	0,2	0,2
Landwirtschaftliche Maschinen*	39,5	46,7	34,4	0,3	0,3	0,3
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)*	665,9	616,6	505,9	5,5	4,6	4,2
Gewebe	937,6	1 083,6	1 035,4	7,8	8,0	8,6
davon: Gewebe u. andere {	357,6	425,3	425,7	3,0	3,1	3,5
Baumwolle*	305,7	352,5	342,8	2,5	2,6	2,9
Wolle und anderen Tierhaaren*	243,7	254,7	228,6	2,0	1,9	1,9
nicht genähte Seide und Kunstseide*	30,6	51,1	38,3	0,3	0,4	0,3
Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.*	866,8	956,6	907,4	7,2	7,1	7,5
Farben u. sonstige chemische u. pharmazeutische Erzeugnisse	312,9	338,0	346,5	2,6	2,5	2,9
davon: Farben, Firnisse und Lacke*	67,2	61,7	60,4	0,6	0,5	0,5
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	486,7	556,9	500,5	4,0	4,1	4,1
Sonstige chemische u. pharmazeutische Erzeugnisse*	762,2	860,3	746,3	6,3	6,4	6,2
Kohlen und Koks	503,5	530,9	472,4	4,2	3,9	3,9
davon: Steinkohlen*	201,4	269,9	223,7	1,6	2,0	1,9
Koks*	56,8	58,8	49,6	0,5	0,5	0,4
Preßkohlen*	0,5	0,7	0,6	0,0	0,0	0,0
Braunkohlen	573,4	579,3	488,7	4,8	4,3	4,1
Elektrische Maschinen und elektrotechnische Erzeugnisse	465,8	481,5	398,0	3,9	3,6	3,2
davon: Elektrotechnische Erzeugnisse*	107,6	97,8	90,7	0,9	0,7	0,8
Elektrische Maschinen (einschl. Teile)*	464,0	508,2	428,0	3,9	3,8	3,6
Waren aus unedlen Metallen (außer Eisen)	290,4	318,0	260,0	2,4	2,4	2,2
davon: Waren aus Kupfer*	47,9	51,0	51,4	0,4	0,4	0,4
Vergoldete und versilberte Waren*	125,7	139,2	116,6	1,1	1,0	1,0
Sonstige Waren aus unedlen Metallen*	370,3	418,3	386,4	3,1	3,1	3,0
Papier und Papierwaren*	367,2	393,5	363,2	3,1	2,9	3,0
Leder und Lederwaren	237,0	270,3	258,7	2,0	2,0	2,1
davon: Leder*	130,2	123,2	104,5	1,1	0,9	0,9
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren*	311,7	315,1	302,1	2,5	2,3	2,5
Kleidung, Wäsche und sonstige Textilwaren	174,8	160,1	154,2	1,4	1,2	1,3
davon: Kleidung und Wäsche*	18,3	24,6	27,6	0,1	0,2	0,2
Filzhüte und Hutstumpen	118,6	130,4	120,3	1,0	0,9	1,0
Sonstige Textilwaren* ²⁾	281,4	415,8	417,1	2,3	3,1	3,5
Textilrohstoffe	154,0	195,2	186,1	1,3	1,4	1,5
davon: Baumwolle*	110,4	196,9	213,5	0,9	1,5	1,8
Wolle u. andere Tierhaare } roh, gekrempt, {	8,9	13,1	10,2	0,1	0,1	0,1
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.* } gekämmt usw., {	8,1	10,6	7,3	0,0	0,1	0,1
Rohseide und Floretseide* } Abfälle }	255,5	301,9	280,4	2,1	2,2	2,3
Musikinstrumente, Uhren, sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik	86,5	117,1	111,7	0,7	0,9	0,9
davon: Musikinstrumente, Phonographen u. dergl.*	58,6	61,1	63,7	0,5	0,4	0,5
Uhren*	110,4	123,7	105,0	0,9	0,9	0,9
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik* ²⁾	232,9	288,9	305,3	1,9	2,1	2,5
Felze und Pelzwaren	232,2	247,3	211,5	1,9	1,8	1,8
Glas und Glaswaren*	226,2	300,6	272,1	1,9	2,2	2,3
Garne	91,0	121,7	121,2	0,8	0,9	1,0
davon: Garn aus {	34,3	45,9	40,8	0,3	0,3	0,3
Wolle und anderen Tierhaaren	16,4	19,3	17,0	0,1	0,1	0,2
Baumwolle*	84,5	113,7	92,2	0,7	0,9	0,8
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	189,7	210,5	179,0	1,6	1,6	1,5
Unedle Metalle, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	82,3	72,7	46,0	0,7	0,5	0,4
davon: Kupfer*	36,4	53,0	46,5	0,3	0,4	0,4
Eisen*	14,0	12,8	11,2	0,1	0,1	0,1
Blei*	12,1	16,7	23,7	0,1	0,1	0,2
Zinn*	9,6	21,1	21,6	0,1	0,2	0,2
Zink*	9,6	7,5	6,8	0,1	0,1	0,0
Aluminium*	25,7	26,7	23,2	0,2	0,2	0,2
Sonstige unedle Metalle*	129,0	144,9	132,0	1,1	1,1	1,1
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)*	119,8	184,7	162,8	1,0	1,4	1,4
Futtermittel	67,6	96,7	92,5	0,6	0,7	0,8
davon: Ölkuchen	41,8	75,0	55,3	0,4	0,6	0,5
Hafer*	5,9	1,7	0,7	0,0	0,0	0,0
Gerste	4,5	11,3	14,3	0,0	0,1	0,1
Kleie u. ähnliche Futtermittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Mais, Darr	113,8	181,2	114,7	0,9	1,0	1,0
Kautschukwaren*	113,0	83,4	49,5	0,9	0,6	0,4
Wasserfahrzeuge*	105,9	121,1	122,8	0,9	0,9	1,0
Kinderspielzeug* ³⁾	105,3	105,8	91,5	0,9	0,8	0,8
Möbel und andere Holzwaren*	93,3	144,1	120,9	0,8	1,1	1,0
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)*	86,5	134,0	162,0	0,7	1,0	1,3
Schwefelsaures Ammoniak*	2 200,1	2 455,1	2 208,5	18,3	18,2	18,4
Übrige Waren	12 035,6	13 482,7	12 029,6	100,0	100,0	100,0
Reiner Warenverkehr			12 029,6			
			4) 12 275,6			

¹⁾ Enthält Reparations-Sachlieferungen. — ²⁾ Außer Garnen und Geweben. — ³⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ⁴⁾ 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk. — ⁵⁾ Vorbemerkung auf Seite 171.

11. Reparations-Sachlieferungen

nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

Aufgeführt sind diejenigen Warengruppen, deren Lieferungen in einem der Jahre 1928—1930 den Betrag von 100 000 *R.M.* erreicht haben.

Warenbenennung	1930		1929		1928	
	Mill. <i>R.M.</i>	v H	Mill. <i>R.M.</i>	v H	Mill. <i>R.M.</i>	v H
Reparations-Sachlieferungen insgesamt	707,35	100,0	819,33	100,0	662,81	100,0
I. Lebende Tiere	0,06	0,0	0,83	0,1	1,37	0,2
Pferde	—	—	0,80	0,1	0,88	0,1
Rindvieh	0,03	0,0	0,01	0,0	0,28	0,1
Sonstige lebende Tiere	0,03	0,0	0,02	0,0	0,21	0,0
II. Lebensmittel und Getränke	5,99	0,8	20,16	2,5	22,74	3,4
Weizen	—	—	—	—	0,21	0,0
Kartoffeln, frisch	0,02	0,0	0,04	0,0	0,10	0,0
Zucker	4,79	0,7	18,66	2,3	21,62	3,2
Fleisch, Speck, Fleischwürste	0,17	0,0	0,02	0,0	—	—
Bier	0,40	0,0	0,70	0,1	0,33	0,1
Sonstige Lebensmittel und Getränke	0,53	0,1	0,73	0,1	0,45	0,1
III. Rohstoffe und halbfertige Waren	192,12	27,2	405,84	49,5	435,55	65,7
Rohseide und Florettseide	—	—	0,16	0,0	—	—
Hopfen	—	—	0,51	0,0	0,03	0,0
Nichttühlartige Sämereien	0,82	0,1	0,54	0,1	0,54	0,1
Bau- und Nutzholz	4,90	0,7	7,40	0,9	11,57	1,8
Holzschliff, Zellstoff usw.	12,68	1,8	13,27	1,6	10,58	1,6
Gerbhölzer, -rinden und -auszüge	0,03	0,0	0,07	0,0	0,10	0,0
Steinkohlen	99,73	14,1	208,13	25,4	221,98	33,5
Koks	18,51	2,6	78,52	9,6	98,82	14,9
Preßkohlen	4,89	0,7	12,76	1,6	10,21	1,5
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	12,17	1,7	16,77	2,0	14,29	2,2
Mineralöle	0,29	0,0	0,08	0,0	0,01	0,0
Zement	3,92	0,6	2,55	0,3	1,05	0,2
Sonstige Steine und Erden	0,70	0,1	1,28	0,2	1,50	0,2
Sonstige Erze und Metallaschen	0,19	0,0	0,02	0,0	0,01	0,0
Eisen	1,92	0,3	3,73	0,5	3,39	0,5
Sonstige unedle Metalle. } Abfälle, Legierungen {	0,35	0,0	0,69	0,1	0,19	0,0
Eisenhalbzeug, Rohluppen	0,27	0,0	0,34	0,0	0,44	0,1
Schwefelsaures Ammoniak	7,35	1,0	32,66	4,0	42,53	6,4
Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge	9,67	1,4	15,86	1,9	12,69	1,9
Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	13,67	1,9	10,55	1,3	5,55	0,8
IV. Fertige Waren	509,18	72,0	392,50	47,9	203,15	30,7
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	—	—	—	—	0,27	0,0
Gewebe u. and. { Seide und Kunstseide	0,14	0,0	0,13	0,0	0,02	0,0
nicht genähte { Wolle u. and. Tierhaaren	0,06	0,0	0,07	0,0	0,11	0,0
Waren aus { Baumwolle	0,21	0,0	0,26	0,0	0,12	0,0
{ Flachs, Hanf, Jute u. dgl.	0,60	0,1	1,84	0,2	0,60	0,1
Kleidung und Wäsche	0,01	0,0	0,05	0,0	0,13	0,0
Sonstige Textilwaren	0,17	0,0	0,10	0,0	0,09	0,0
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren	0,05	0,0	1,25	0,2	0,11	0,0
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	0,22	0,0	0,25	0,0	0,04	0,0
Möbel und andere Holzwaren	2,14	0,3	3,84	0,5	6,27	1,0
Kautschukwaren	2,40	0,3	3,01	0,4	0,37	0,1
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)	0,09	0,0	0,63	0,1	1,81	0,3
Filme, belichtet und unbelichtet	0,73	0,1	0,77	0,1	0,26	0,0
Papier und Papierwaren	13,02	1,8	27,62	3,4	19,74	3,0
Bücher und Musiknoten	1,24	0,2	0,75	0,1	1,65	0,3
Farben, Firnisse und Lacke	12,78	1,8	17,21	2,1	18,71	2,8
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	11,74	1,7	19,31	2,4	16,68	2,5
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	3,50	0,5	1,81	0,2	1,29	0,2
Glas und Glaswaren	2,59	0,4	2,59	0,3	2,13	0,3
{ Röhren und Walzen	7,17	1,0	6,87	0,8	1,83	0,3
{ Stab- und Formeisen	7,10	1,0	10,71	1,3	4,43	0,7
{ Blech und Draht	1,78	0,3	5,25	0,7	2,64	0,4
{ Eisenbahnoberbaumaterial	10,32	1,5	13,90	1,7	6,81	1,0
{ Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen	9,98	1,4	7,37	0,9	4,29	0,6
{ Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	0,89	0,1	2,43	0,3	0,45	0,1
{ Sonstige Eisenwaren	96,60	13,7	66,54	8,1	19,59	3,0
Waren aus Kupfer	4,56	0,6	4,31	0,5	1,99	0,3
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	1,84	0,3	6,62	0,8	0,60	0,1
Textilmaschinen	11,65	1,6	23,12	2,8	12,70	1,9
Dampflokomotiven, Tender	17,31	2,4	1,54	0,2	0,80	0,1
Werkzeugmaschinen	27,68	3,9	21,04	2,6	7,32	1,1
Landwirtschaftliche Maschinen	0,78	0,1	1,75	0,2	1,01	0,2
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	79,04	11,2	53,42	6,5	20,78	3,1
Elektrische Maschinen (einschl. Teile)	16,34	2,3	6,68	0,8	4,01	0,6
Elektrotechnische Erzeugnisse	19,08	2,7	26,38	3,2	17,81	2,7
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	3,14	0,4	8,88	1,1	2,11	0,3
Fahrräder, Fahrradteile	0,72	0,1	0,79	0,1	0,66	0,1
Wasserfahrzeuge	68,36	9,7	24,10	3,0	7,00	1,1
Musikinstrumente, Phonographen u. dergl.	—	—	0,07	0,0	0,10	0,0
Uhren	0,62	0,1	0,10	0,0	0,01	0,0
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	2,23	0,3	3,45	0,4	1,78	0,3
Kinderspielzeug ²⁾	0,16	0,0	0,50	0,1	1,03	0,2
Sonstige fertige Waren	70,04	9,9	14,98	1,8	12,85	1,9

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — 2) 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Danzig.....	175	290	0,28	0,46	Letland.....	14 903	11 562	40,10	39,02
Polen.....	1 779	1 449	2,69	2,47	Litauen.....	5 707	4 044	14,94	12,04
Jugoslawien.....	1 354	766	2,56	1,54	Niederlande.....	28 357	32 755	83,66	113,84
Litauen.....	2 272	1 904	3,03	2,81	Österreich.....	1 459	505	3,90	1,73
Niederlande.....	14 552	25 103	19,12	34,65	Rußland (UdSSR)...	3 135	6 453	8,60	19,38
Österreich.....	614	754	1,33	1,64	Schweden.....	11 157	11 246	30,92	38,46
Rumänien.....	1 069	690	1,70	1,33	Schweiz.....	135	308	0,42	1,09
Rußland (UdSSR)...	7 903	6 654	14,02	10,29	Tschechoslowakei...	361	325	1,02	1,07
Schweden.....	1 229	982	1,34	1,30	Ungarn.....	1 036	466	2,93	1,68
Tschechoslowakei...	1 372	1 775	2,54	3,78	Neu-Seeland.....	536	16	1,35	0,06
Ungarn.....	6 173	4 919	10,68	9,30	Ausfuhr	262	153	0,72	0,51
V. St. v. Amerika....	4 964	6 604	5,51	7,52	Hart- und Weichkäse*				
Argentinien.....	37 348	46 492	34,51	42,20	Einfuhr	62 350	66 483	88,73	106,28
Brasilien.....	5 139	4 316	4,81	3,88	Dänemark.....	5 105	6 182	5,85	7,89
Uruguay.....	2 708	2 818	2,57	2,55	Danzig.....	819	511	1,09	0,79
Australischer Bund..	5 336	9 745	4,87	8,74	Polen.....	803	945	0,18	0,36
Ausfuhr	13 629	1 262	21,79	3,73	Finnland.....	2 052	2 264	2,08	2,87
Belgien-Luxemburg..	3 254	19	4,92	0,07	Frankreich.....	1 246	1 906	3,08	4,46
Dänemark.....	855	28	1,67	0,13	Großbritannien.....	1 165	1 535	2,79	3,76
Frankreich*	4 000	84	6,19	0,30	Italien.....	1 970	1 424	2,88	2,70
Großbritannien.....	1 414	164	1,67	0,21	Niederlande.....	38 734	41 020	53,75	61,82
Niederlande.....	2 972	32	3,78	0,08	Österreich.....	996	855	1,49	1,40
Schweiz.....	343	183	1,08	0,62	Schweiz.....	5 528	7 001	12,90	17,33
Fische und Fischzubereitungen*					Ausfuhr	2 454	2 231	2,90	2,78
Einfuhr	327 297	343 406	139,20	142,22	Saargebiet.....	1 575	1 380	1,39	1,34
Belgien-Luxemburg..	11 427	9 991	3,76	2,31	Eier von Federvieh*				
Dänemark.....	27 473	31 030	14,79	15,85	Einfuhr	160 218	168 067	227,98	280,12
Frankreich.....	928	2 783	1,09	2,17	Belgien-Luxemburg..	12 419	18 992	18,79	33,37
Großbritannien.....	133 454	133 257	45,72	46,17	Bulgarien.....	17 841	11 080	25,34	18,47
Niederlande.....	47 362	54 042	22,29	24,35	Dänemark.....	8 436	11 756	12,15	20,14
Norwegen.....	73 920	79 834	21,60	17,81	Danzig.....	17	31	0,02	0,06
Portugal.....	7 504	8 491	10,55	13,04	Polen.....	8 576	7 642	14,32	14,14
Rußland (UdSSR)...	1 869	1 894	2,86	3,63	Estland.....	1 583	1 472	2,40	2,74
Schweden.....	14 331	14 511	4,70	4,66	Frankreich.....	327	1 180	0,51	2,21
Spanien.....	1 390	877	1,83	1,22	Italien.....	6 083	7 343	9,08	13,07
Ungarn.....	815	636	1,02	0,77	Jugoslawien.....	9 557	7 212	13,02	12,38
V. St. v. Amerika....	1 597	2 725	3,52	5,58	Litauen.....	2 476	2 216	3,48	3,80
Ausfuhr	32 109	34 162	15,83	15,40	Niederlande.....	46 850	47 484	69,09	82,29
Saargebiet.....	1 796	1 380	1,08	0,92	Österreich.....	1 452	1 461	1,83	2,41
Danzig.....	753	1 559	0,25	0,51	Rumänien.....	17 145	10 717	22,83	17,06
Polen.....	6 637	8 937	1,67	2,08	Rußland (UdSSR)...	11 114	29 902	12,78	40,70
Frankreich*	1 053	537	1,15	0,65	Schweden.....	1 711	1 422	2,35	2,45
Österreich.....	4 630	4 608	2,43	2,56	Tschechoslowakei...	1 832	1 411	2,69	2,62
Schweiz.....	1 953	1 552	2,31	2,04	Ungarn.....	6 902	3 070	9,21	5,80
Tschechoslowakei...	10 665	11 439	3,58	3,45	China.....	4 615	2 735	5,85	4,77
Milch					Ausfuhr	115	181	0,21	0,36
Einfuhr	18 800	31 993	5,95	11,00	Schmalz, Oleomargarin*				
Litauen.....	4 922	8 915	0,58	1,17	Einfuhr	88 509	107 272	99,86	132,15
Niederlande.....	2 398	3 730	2,66	5,00	Dänemark.....	15 007	10 655	16,39	12,59
Schweiz.....	6 565	10 956	1,48	2,62	V. St. v. Amerika....	71 334	94 928	81,11	117,52
Ausfuhr	3 975	2 533	3,20	2,13	Ausfuhr	121	219	0,14	0,29
Großbritannien.....	2 423	840	2,00	0,67	Talg von Rindern und Schafen, Prestalg				
Butter*					Einfuhr	19 274	22 278	13,79	18,37
Einfuhr	133 157	135 544	376,95	461,42	Argentinien.....	10 298	13 908	7,75	11,70
Belgien-Luxemburg..	688	941	1,91	2,96	Australischer Bund..	1 296	2 517	0,99	2,06
Dänemark.....	43 961	44 240	129,41	155,83	Neu-Seeland.....	1 630	816	1,06	0,63
Danzig.....	25	142	0,07	0,40	Ausfuhr	3 269	3 858	2,24	3,06
Polen.....	7 181	10 323	17,98	32,15					
Estland.....	9 028	7 011	24,58	23,66					
Finnland.....	5 171	4 931	14,39	17,06					

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Margarine und ähnliche Speisefette*					Branntwein und Spirit aller Art¹⁾				
Einfuhr	15 324	16 910	11,05	13,65	Einfuhr	986	3 219	2,65	6,12
Dänemark	3 546	2 558	2,50	2,02	Frankreich	144	247	0,64	1,13
Norwegen	10 703	12 671	7,46	10,20	Übriges Brit. Amerika	357	839	1,05	2,89
Ausfuhr	31 199	38 251	25,27	31,53	Ausfuhr	2 266	6 588	4,30	6,43
Saargebiet	2 321	2 097	3,30	3,03	Frankreich	6	4 175	0,04	1,90
Belgien-Luxemburg	2 613	912	1,74	0,63	Wein und Most				
Dänemark	7 228	5 369	4,95	4,22	Einfuhr	83 037	115 381	36,26	60,76
Danzig	2 034	2 174	1,53	1,85	Frankreich	14 225	29 812	10,24	22,07
Polen	394	931	0,28	0,75	Griechenland	14 887	22 183	5,30	7,60
Großbritannien	2 047	13 716	1,41	9,84	Italien	8 644	8 414	3,55	4,57
Italien	1 355	1 634	0,88	1,17	Portugal	2 354	3 039	1,98	2,78
Niederlande	2 318	1 424	1,59	1,08	Spanien	38 633	45 007	12,97	19,74
Österreich	1 343	474	1,26	0,44	Ungarn	1 396	2 337	0,90	1,57
Schweden	2 301	3 309	1,79	2,91	Ausfuhr	7 235	6 456	12,16	12,49
Tschechoslowakei	2 266	1 624	2,35	1,59	Saargebiet	1 236	681	1,02	0,74
Britisch Indien	1 100	684	1,13	0,60	Großbritannien	1 540	1 592	3,45	3,73
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)*					Niederlande	1 192	915	1,86	1,75
Einfuhr	102 667	89 821	71,26	70,30	Bier*				
Belgien-Luxemburg	3 663	5 589	3,04	4,78	Einfuhr	27 759	33 420	5,28	6,13
Frankreich	1 171	1 369	1,28	1,49	Tschechoslowakei	27 322	32 973	5,11	5,93
Großbritannien	7 809	10 451	5,85	7,81	Ausfuhr	110 134	118 846	33,72	37,16
Italien	2 746	2 156	2,44	2,67	Belgien-Luxemburg*	9 520	5 595	2,37	1,39
Niederlande	25 787	27 449	17,82	18,34	Niederlande	4 771	2 634	1,06	0,55
Rußland (UdSSR)	2 344	3 102	1,54	2,10	Ägypten	4 130	4 932	1,26	1,47
Ägypten	1 780	1 478	1,19	1,02	Britisch Westafrika	11 465	13 425	3,12	3,71
Britisch Westafrika	23 308	15 498	14,24	11,02	Belgisch Kongo	7 296	7 621	2,30	2,42
Belgisch Kongo	881	1 806	0,45	1,20	Britisch Indien	9 107	15 640	3,22	5,57
China	15 184	6 780	12,49	9,57	China	2 798	3 272	0,95	1,12
Japan	1 815	18	1,49	0,01	Niederl. Indien	22 549	24 993	7,59	8,07
Niederl. Indien	7 655	7 104	4,82	5,68	Sonstige Lebensmittel und Getränke*				
Ausfuhr	148 130	201 040	93,26	144,12	Einfuhr	258 927	218 126	86,56	110,90
Belgien-Luxemburg	2 683	3 135	2,14	2,61	Belgien-Luxemburg	13 892	14 093	3,27	4,09
Dänemark	2 349	929	1,55	0,77	Bulgarien	8 918	1 746	1,21	0,41
Danzig	14 303	11 808	7,94	7,19	Danzig	1 206	1 455	0,24	0,34
Polen	18 845	16 157	12,06	11,48	Polen	37 891	43 774	4,85	6,44
Frankreich*	4 728	4 081	2,67	2,66	Frankreich	10 963	8 866	1,63	2,25
Großbritannien	22 681	33 358	14,19	24,69	Großbritannien	805	967	1,07	1,24
Italien	2 776	4 077	1,59	2,60	Italien	3 985	4 912	2,13	3,21
Litauen	854	1 411	0,56	1,01	Niederlande	21 334	22 281	4,32	5,57
Niederlande	26 064	41 387	16,91	30,21	Rumänien	38 988	8 593	5,20	1,63
Norwegen	648	1 615	0,50	1,26	Rußland (UdSSR)	4 139	2 582	1,41	1,04
Österreich	5 727	8 280	3,78	5,74	Schweiz	2 437	1 455	2,31	2,55
Portugal	299	1 845	0,20	1,35	Spanien	7 943	7 271	3,77	4,41
Schweden	5 319	5 766	3,32	4,03	Tschechoslowakei	6 619	8 769	1,82	3,09
Schweiz	7 012	5 892	4,69	4,50	China	24 161	28 636	24,69	31,20
Tschechoslowakei	10 246	10 599	6,49	7,45	V. St. v. Amerika	3 722	7 074	2,63	6,09
V. St. v. Amerika	18 878	38 604	11,23	27,11	Argentinien	3 297	6 822	8,31	12,54
Canada	37	2 910	0,04	2,29	Brasilien	218	1 249	0,21	1,19
Argentinien	262	1 829	0,18	1,43	Cuba	1 204	1 959	0,88	1,50
Gewürze					Uruguay	310	1 503	0,77	2,32
Einfuhr	10 503	9 471	25,27	33,10	Nicht ermitt. Länder	19 110	21 599	6,41	9,14
Britisch Ostafrika	1 056	685	1,23	1,58	Ausfuhr				
Madagaskar	135	140	1,30	1,27	Saargebiet	5 229	7 825	4,45	4,01
Britisch Indien	1 465	1 598	4,01	6,19	Belgien-Luxemburg*	151 563	165 914	3,38	3,55
Britisch Malaya	557	458	1,42	1,93	Dänemark	68 367	65 941	4,00	4,30
Ceylon	300	308	0,82	1,21	Frankreich*	14 561	8 221	4,75	2,35
Niederl. Indien	5 248	4 318	12,90	15,49	Großbritannien	39 530	37 622	4,45	4,45
Übriges Brit. Amerika	1 092	1 249	1,87	3,16	Italien	1 008	687	1,35	1,30
Ausfuhr	609	488	0,34	0,44					

1) Einschließlich Brennsprit.

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Niederlande	93 153	102 153	3,88	4,48	Österreich	1 689	3 097	6,94	15,83
Norwegen	78 680	66 697	1,63	1,34	Rumänien	246	408	0,99	1,95
Österreich	7 450	8 796	0,91	1,05	Rußland (UdSSR) . . .	2 276	4 020	8,66	23,91
Schweden	79 911	83 644	2,45	3,08	Schweden	1 206	1 586	3,18	4,95
Schweiz	8 311	6 879	1,86	1,72	Schweiz	1 654	1 684	5,53	8,14
Tschechoslowakei . . .	170 869	159 847	3,97	4,08	Spanien	98	140	0,58	1,10
Ungarn	82 410	90 290	1,69	1,78	Tschechoslowakei . . .	9 975	10 186	38,72	56,86
Britisch Westafrika . .	5 781	5 325	1,01	1,25	Ungarn	540	454	2,30	2,68
Britisch Indien	98 626	60 865	1,64	1,24	V. St. v. Amerika . . .	1 832	3 484	3,72	8,56
Niederl. Indien	1 941	2 335	0,82	1,05	Argentinien	29	41	1,07	1,57
V. St. v. Amerika . . .	8 443	6 553	4,45	5,20	Brasilien	21	32	0,60	1,13
Nicht ermitt. Länder	2 213	1 977	1,11	1,15					

Rohstoffe und halbfertige Waren
Rohseide und Floretseide*

	1930	1929	1930	1929
Einfuhr	3 723	5 528	77,95	134,95
Frankreich	343	406	7,86	12,04
Italien	1 976	2 971	53,32	91,61
Schweiz	470	736	12,37	20,13
China	292	361	1,30	2,30
Japan	144	165	2,03	6,01
Ausfuhr	2 031	2 639	8,10	10,59
Polen	433	147	1,72	0,66
Schweiz	419	635	1,84	2,41
Tschechoslowakei . . .	215	325	1,05	1,28
V. St. v. Amerika . . .	351	561	0,84	2,24

Wolle und andere Tierhaare, roh, gekrempelt,
gekämmt usw., Abfälle

	1930	1929	1930	1929
Einfuhr	186 816	204 632	459,50	739,45
Belgien-Luxemburg . .	8 715	9 870	36,83	56,16
Danzig	48	168	0,13	0,39
Polen	792	1 679	1,03	3,25
Frankreich	8 490	9 887	33,40	49,74
Großbritannien	10 073	14 073	31,62	60,80
Italien	608	949	1,11	2,32
Niederlande	808	1 290	1,61	3,65
Österreich	24	829	0,72	1,41
Rumänien	368	989	0,38	1,17
Rußland (UdSSR) . . .	2 878	1 154	4,53	2,51
Schweiz	947	909	4,64	5,00
Spanien	387	471	0,84	1,50
Tschechoslowakei . . .	2 606	3 566	6,15	9,45
Ungarn	1 834	2 457	3,52	6,86
Britisch Südafrika . . .	27 079	30 601	61,52	109,61
Britisch Indien	273	696	0,64	1,60
China	475	626	1,34	1,76
V. St. v. Amerika . . .	2 049	2 764	2,75	3,65
Argentinien	30 960	40 187	62,49	121,94
Brasilien	2 659	1 891	4,91	6,58
Chile	441	1 054	0,85	3,42
Uruguay	9 375	6 087	18,82	21,38
Australischer Bund . .	66 718	63 139	162,85	237,23
Neu-Seeland	6 032	6 534	13,52	21,03
Ausfuhr	34 218	43 862	110,40	196,88
Belgien-Luxemburg . .	4 435	5 047	9,07	16,90
Dänemark	786	886	2,57	3,69
Danzig	20	41	0,05	0,12
Polen	1 572	1 956	6,66	11,61
Finnland	229	282	0,84	1,34
Frankreich	1 731	2 132	4,19	7,65
Großbritannien	1 694	3 059	3,00	6,90
Italien	1 188	2 199	4,91	12,42
Niederlande	1 695	1 819	3,12	3,97

Baumwolle, roh, gekrempelt, gekämmt usw.,
Abfälle*

	1930	1929	1930	1929
Einfuhr	433 128	476 802	580,53	814,71
Belgien-Luxemburg . .	1 494	2 303	0,74	1,49
Frankreich	5 620	6 891	4,08	6,56
Großbritannien	2 289	5 088	1,57	4,14
Italien	2 171	4 001	0,88	3,84
Niederlande	4 798	5 533	2,78	4,14
Österreich	1 575	1 976	0,89	1,58
Schweiz	1 348	1 898	1,33	2,10
Tschechoslowakei . . .	4 509	6 800	2,62	4,86
Ägypten	24 763	24 210	46,00	58,50
Belgisch Kongo	923	1 276	1,41	2,37
Britisch Indien	55 920	57 300	55,26	76,41
China	6 636	6 966	4,02	5,70
Japan	3 574	4 005	1,54	2,34
Niederl. Indien	299	950	0,36	1,33
Türkei	2 429	329	3,21	0,56
V. St. v. Amerika . . .	296 131	336 165	427,62	618,54
Argentinien	3 415	3 447	5,21	6,81
Brasilien	3 888	726	5,92	1,27
Haiti	2 318	443	3,54	0,89
Mexiko	72	2 344	0,10	4,85
Peru	6 003	2 172	9,43	5,03
Ausfuhr	116 365	118 954	154,02	195,24
Belgien-Luxemburg . .	1 288	2 455	1,05	2,39
Danzig	50	46	0,02	0,05
Polen	25 451	24 730	38,82	47,67
Estland	2 450	1 601	4,04	3,17
Finnland	2 901	2 935	4,28	5,46
Frankreich*	3 548	5 367	3,80	8,46
Großbritannien	1 636	1 319	1,54	1,40
Italien	1 776	1 945	1,86	3,02
Jugoslawien	1 543	1 019	2,30	1,87
Lettland	2 362	1 903	3,69	3,70
Niederlande	16 201	16 268	12,86	16,49
Österreich	7 352	8 374	11,04	16,18
Rumänien	1 222	1 456	2,06	2,67
Rußland (UdSSR) . . .	644	1 689	0,97	3,35
Schweden	7 213	4 306	9,94	7,33
Schweiz	2 417	3 500	3,28	6,25
Tschechoslowakei . . .	31 529	32 269	44,24	56,30
Ungarn	2 974	2 659	4,41	4,92
V. St. v. Amerika . . .	1 142	2 739	0,79	1,83

Flachs, Hanf, Jute u. dergl., roh, gekrempelt,
gekämmt usw., Abfälle*

	1930	1929	1930	1929
Einfuhr	182 484	250 439	112,90	181,89
Belgien-Luxemburg . .	5 664	8 510	2,61	5,00
Danzig	—	2	—	0,00
Polen	3 003	5 120	2,13	4,83
Italien	16 213	17 139	14,34	19,66

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Jugoslawien	2 187	2 178	1,67	2,03	Ausfuhr	50 088	46 492	62,51	69,32
Litauen	2 110	2 019	1,58	1,89	Belgien-Luxemburg .	2 691	2 257	3,64	3,61
Niederlande	1 473	2 001	2,15	2,59	Dänemark	3 689	4 029	3,89	4,90
Rußland (UdSSR) . . .	9 912	6 481	8,50	6,59	Danzig	208	303	0,21	0,34
Tschechoslowakei . . .	2 961	4 381	1,40	2,20	Polen	5 085	3 331	5,22	4,18
Ungarn	1 567	211	0,55	1,12	Frankreich	4 800	3 902	6,35	5,89
Britisch Ostafrika . . .	9 897	16 793	6,11	13,94	Großbritannien	8 007	6 969	8,95	9,07
M. vorm. D. Ostafrika	7 665	7 378	5,05	5,50	Italien	820	237	1,02	0,38
Britisch Indien	92 892	146 160	44,57	88,04	Jugoslawien	764	734	0,82	1,00
China	679	1 892	0,82	2,63	Niederlande	3 904	3 656	4,84	5,35
Niederl. Indien	11 398	11 118	11,08	12,95	Österreich	1 494	1 273	1,74	1,83
Philippinen	4 983	4 708	3,77	3,84	Rußland (UdSSR) . . .	2 623	4 156	3,40	6,87
Mexiko	4 187	5 587	2,51	4,01	Schweden	893	483	1,42	0,79
Ausfuhr	16 837	18 970	8,86	13,11	Tschechoslowakei . . .	4 746	4 755	4,99	6,02
Großbritannien	917	1 826	0,39	1,48	Ungarn	1 517	1 507	1,61	2,05
Schweiz	487	894	1,15	1,31	V. St. v. Amerika . . .	5 919	7 359	10,15	14,52
Tschechoslowakei . . .	8 153	8 971	2,36	4,37					
Lamm- und Schafelle, behaart					Felle zu Pelzwerk, roh				
Einfuhr	8 153	8 856	21,37	28,09	Einfuhr	6 167	6 916	176,08	259,78
Bulgarien	595	453	1,97	1,81	Belgien-Luxemburg .	153	195	1,06	1,33
Dänemark	112	670	0,17	1,30	Danzig	11	8	0,19	0,17
Frankreich	328	280	0,98	1,07	Polen	218	210	1,64	4,14
Griechenland	228	355	0,78	1,44	Frankreich	584	707	6,96	11,35
Jugoslawien	490	555	1,47	2,12	Großbritannien	1 035	1 023	51,51	66,21
Rußland (UdSSR) . . .	1 932	1 617	4,22	3,71	Italien	141	133	1,54	2,23
Spanien	1 114	1 202	4,13	5,53	Jugoslawien	38	56	0,61	1,48
Ausfuhr	2 734	1 165	4,04	1,90	Lettland	14	71	0,34	2,34
Ungarn	1 201	34	1,95	0,08	Niederlande	198	173	1,44	2,40
					Österreich	136	179	1,84	2,86
Kalbelle und Rindshäute					Rumänien	112	159	2,58	5,35
Einfuhr	130 043	110 903	197,13	219,70	Rußland (UdSSR) . . .	1 214	1 264	57,84	82,75
Saargebiet	539	773	0,78	1,35	Schweden	24	31	0,68	2,22
Belgien-Luxemburg .	1 712	1 782	2,87	3,27	Schweiz	116	104	1,03	2,07
Dänemark	3 494	3 370	5,09	5,53	Spanien	193	183	1,35	2,36
Danzig	296	476	0,47	0,88	Tschechoslowakei . . .	540	462	3,01	3,46
Polen	4 367	1 408	6,12	2,97	Britisch Indien	10	17	0,40	1,13
Finnland	2 752	2 037	4,52	3,73	China	57	119	1,00	3,60
Frankreich	9 582	10 630	19,68	23,08	Japan	5	32	0,18	1,24
Großbritannien	1 205	1 042	1,78	1,88	V. St. v. Amerika . . .	722	562	31,29	35,86
Italien	4 941	5 691	9,58	11,75	Canada	3	10	0,39	1,18
Litauen	866	886	1,35	1,77	Argentinien	156	344	3,28	8,88
Niederlande	2 704	2 835	3,64	4,44	Uruguay	99	109	0,55	2,29
Norwegen	1 554	1 195	2,29	2,17	Australischer Bund . .	61	271	0,66	4,40
Österreich	2 492	725	4,37	1,33	Ausfuhr	2 871	2 743	68,67	114,57
Rußland (UdSSR) . . .	3 188	165	5,44	0,60	Belgien-Luxemburg .	699	717	3,60	6,44
Schweden	4 592	3 328	6,64	5,77	Danzig	4	2	0,12	0,09
Schweiz	1 923	1 841	3,28	3,62	Polen	316	249	5,32	8,33
Tschechoslowakei . . .	4 916	2 444	7,33	3,99	Frankreich	324	262	6,34	5,82
Abessinien	683	459	1,07	1,10	Großbritannien	129	166	8,49	13,71
Britisch Südafrika . . .	2 633	3 208	3,84	7,04	Italien	18	17	1,20	1,59
Britisch Indien	5 373	6 834	10,31	18,48	Österreich	70	99	0,99	1,31
China	1 431	2 520	2,53	6,51	Tschechoslowakei . . .	277	106	1,82	1,29
Niederl. Indien	704	666	1,72	2,06	V. St. v. Amerika . . .	755	825	37,85	61,71
V. St. v. Amerika . . .	2 148	1 620	3,52	3,55	Canada	3	8	0,32	1,05
Argentinien	37 114	30 483	50,46	55,21	Australischer Bund . .	1	126	0,07	9,49
Brasilien	11 660	10 366	15,20	20,72					
Columbien	996	1 058	1,61	2,34	Sonstige Felle und Häute				
Cuba	2 229	1 797	2,64	2,51	Einfuhr	20 712	16 188	86,10	86,28
Guatemala	429	406	0,72	1,01	Belgien-Luxemburg .	609	268	1,40	1,07
Paraguay	741	653	0,87	1,08	Bulgarien	232	194	1,57	1,50
Uruguay	6 937	4 780	9,37	8,58	Danzig	8	54	0,04	0,34
Venezuela	571	570	0,78	1,24	Polen	256	171	1,33	1,34
Australischer Bund . .	738	1 348	0,98	2,61	Frankreich	3 884	3 165	12,40	12,29
Neu-Seeland	930	619	1,25	1,01	Griechenland	189	187	1,17	1,27

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Polen	175	322	0,93	1,02	Ausfuhr	456 721	467 148	67,57	96,67
Frankreich*	1 871	2 156	2,10	2,08	Belgien-Luxemburg ..	8 568	11 013	1,12	2,14
Großbritannien	1 844	1 580	2,31	2,05	Dänemark	219 403	215 947	31,51	44,71
Italien	973	1 326	1,00	1,18	Danzig	2 555	1 538	0,36	0,33
Niederlande	1 005	1 019	1,00	1,20	Polen	9 986	11 196	1,65	2,51
Österreich	875	852	1,01	0,99	Finnland	42 223	43 136	6,68	9,10
Rußland (UdSSR)	898	765	1,82	1,07	Lettland	2 881	6 045	0,52	1,33
Spanien	1 452	914	1,35	0,86	Niederlande	109 851	120 254	16,23	24,69
Tschechoslowakei	2 394	2 777	2,88	2,86	Norwegen	10 255	6 506	1,60	1,40
Ungarn	904	1 070	0,97	1,11	Schweden	18 338	24 458	2,68	4,75
V. St. v. Amerika	5 718	5 772	6,47	6,19	Tschechoslowakei	11 832	2 091	1,83	0,51
					V. St. v. Amerika	9 830	14 211	1,63	3,16
Ölfrüchte und Ölsaaten					Kleie und ähnliche Futtermittel				
Einfuhr	2 316 010	2 597 600	645,65	860,72	Einfuhr	430 079	617 328	47,09	87,82
Danzig	2 292	1 434	0,73	0,62	Danzig	2 376	14 561	0,23	1,20
Polen	4 983	10 000	1,96	4,00	Polen	139 009	158 757	11,96	19,10
Lettland	3 327	5 757	0,88	2,24	Frankreich	35 978	16 306	3,15	2,48
Litauen	7 257	6 425	1,77	2,17	Großbritannien	9 738	19 805	1,45	3,60
Niederlande	7 077	6 407	2,86	2,85	Italien	8 225	11 584	0,78	1,59
Rumänien	15 015	7 104	3,51	2,39	Niederlande	31 105	23 389	2,78	3,34
Rußland (UdSSR)	2 674	2 319	1,02	1,06	Rumänien	9 857	17 559	0,84	2,18
Ägypten	451	7 169	0,14	1,43	Tschechoslowakei	33 790	19 981	3,64	3,26
Britisch Ostafrika	8 124	12 237	2,45	4,91	Britisch Südafrika ..	21 843	107 480	3,17	18,78
Britisch Südafrika ..	859	3 150	0,27	1,22	Britisch Indien	13 188	23 132	1,25	3,07
Britisch Westafrika ..	312 810	268 720	91,64	102,54	V. St. v. Amerika	2 160	13 974	0,24	1,82
Franz. Westafrika	59 297	53 577	14,31	15,91	Argentinien	55 349	76 519	5,81	11,28
Belgisch Kongo	80 709	83 818	28,75	34,58	Brasilien	48 358	38 251	4,84	5,33
Portug. Ostafrika	3 920	5 510	1,42	2,30	Chile	20 606	25 524	2,28	3,94
M. vorm. D. Kamerun ..	1 972	2 683	0,61	1,01	Ausfuhr	67 174	102 917	4,50	11,30
Britisch Indien	451 782	531 616	159,15	213,49	Finnland	10 693	15 674	1,04	2,19
Britisch Malaya	14 205	8 211	5,59	4,05	Niederlande	9 117	17 126	0,79	2,09
Ceylon	5 727	9 961	1,90	4,74	Tschechoslowakei	21 639	30 590	0,38	2,39
China	981 563	1 044 930	199,70	248,11					
Franz. Indien	6 909	3 490	1,76	1,31					
Niederl. Indien	116 881	214 212	50,60	105,58					
Übriges Brit. Amerika ..	4 163	6 823	1,81	3,32					
Argentinien	193 617	279 565	62,39	91,76					
Brasilien	5 856	3 273	2,32	1,24					
Übriges Australien ..	3 144	1 476	1,36	0,71					
Ausfuhr	4 974	11 794	1,54	4,03					
Niederlande	1 075	5 531	0,31	1,57					
Ölkuchen					Bau- und Nutzholz*				
Einfuhr	455 244	554 651	68,94	114,28	Einfuhr	3 507 494	4 506 763	300,29	386,11
Dänemark	14 562	8 839	1,92	1,75	Danzig	3 821	7 410	0,53	1,08
Danzig	1 808	3 850	0,32	0,89	Polen	857 627	1 306 741	62,85	93,37
Polen	16 388	13 581	2,74	3,04	Finnland	468 263	545 445	36,62	44,08
Frankreich	40 112	26 979	6,19	5,69	Frankreich	11 373	21 167	1,83	3,10
Großbritannien	10 542	13 630	1,29	2,52	Jugoslawien	27 670	57 501	3,97	7,60
Italien	9 262	47 317	1,66	10,24	Lettland	46 091	112 575	3,43	6,71
Niederlande	31 207	38 551	5,22	8,61	Litauen	78 197	124 691	5,72	9,42
Rumänien	33 196	36 474	3,83	6,56	Niederlande	23 707	22 357	2,18	2,10
Rußland (UdSSR)	44 136	25 248	6,89	5,34	Österreich	269 667	395 158	15,16	26,14
Schweiz	7 168	6 594	1,28	1,52	Rumänien	83 314	144 564	9,30	17,15
Tschechoslowakei	38 767	27 939	6,61	6,02	Rußland (UdSSR) ..	476 472	416 194	38,14	35,90
Ungarn	8 447	5 150	1,27	1,16	Schweden	139 894	196 295	14,54	20,47
Ägypten	10 433	12 502	1,39	2,11	Tschechoslowakei ..	486 606	627 600	30,07	43,06
Britisch Indien	46 377	63 981	6,69	12,97	Ungarn	4 192	12 452	0,77	1,68
Ceylon	5 537	5 434	1,06	1,35	Britisch Westafrika ..	7 762	11 975	1,04	1,65
Niederl. Indien	23 342	28 964	3,64	6,28	Franz. Westafrika ..	261 546	192 630	30,28	20,88
Philippinen	42 600	54 287	6,05	10,18	Britisch Indien	2 511	4 073	1,15	1,93
V. St. v. Amerika	10 534	47 027	1,93	10,32	V. St. v. Amerika	208 625	247 154	35,08	41,38
Argentinien	20 457	32 069	3,06	6,54	Canada	8 585	7 254	1,10	0,98
Brasilien	9 170	14 583	1,26	2,87	Ausfuhr	1 293 583	886 660	73,43	55,32
					Saargebiet	307 339	199 127	10,90	7,98
					Belgien-Luxemburg ..	122 213	91 721	4,91	3,48
					Dänemark	11 007	3 283	1,50	0,83
					Frankreich*	342 898	214 239	24,53	16,95
					Großbritannien	31 290	20 230	1,24	0,84
					Italien	17 520	19 384	1,64	1,86
					Niederlande	263 916	192 404	14,79	11,11
					Schweiz	116 177	73 887	6,65	4,54

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Spanien	10 751	12 308	1,26	1,67	Kautschuk, Guttapercha, Balata				
Tschechoslowakei	29 144	17 065	1,36	1,08					
Argentinien	14 236	13 973	1,76	1,79					
Einfuhr	2 110 593	2 533 872	80,21	97,81					
Polen	537 506	908 582	18,46	32,55	Einfuhr				
Finnland	265 653	525 566	10,88	21,60	Großbritannien	55 702	59 124	73,98	106,39
Lettland	55 997	77 837	2,11	2,86	. . . . .	608	1 983	0,50	2,85
Litauen	110 598	143 384	3,67	4,58	Britisch Indien	12 793	14 065	17,41	26,88
Österreich	96 085	56 500	3,42	2,06	. . . . .	9 583	9 240	13,04	17,71
Rußland (UdSSR)	825 713	576 697	32,38	23,31	Ceylon	4 151	4 858	5,48	9,37
Schweden	22 861	53 181	0,90	2,24	Niederl. Indien	21 325	18 437	29,91	36,30
Tschechoslowakei	182 024	173 688	7,82	7,87	V. St. v. Amerika	1 831	3 318	0,75	1,57
Ausfuhr	32 873	30 186	1,08	1,04	Brasilien	2 661	4 007	3,69	7,72
Holzschliff, Zellstoff usw.*					Übriges Amerika	189	76	1,31	0,36
Einfuhr	144 871	164 760	35,43	42,82	Ausfuhr				
Finnland	27 459	40 194	5,85	9,49	Österreich	11 546	9 979	9,46	9,24
Litauen	1 800	6 521	0,40	1,54	Rußland (UdSSR)	1 163	1 510	0,95	1,04
Norwegen	7 026	12 889	2,36	4,09	Steinkohlen*				
Österreich	11 057	6 941	2,37	1,79	Einfuhr	6 933 446	7 902 940	139,33	156,35
Schweden	45 752	52 489	11,34	12,20	Saargebiet	993 545	1 189 546	23,26	27,04
Tschechoslowakei	40 921	34 731	9,02	8,96	Polen	227 838	135 376	2,44	2,58
Canada	5 490	6 105	2,43	3,01	Frankreich	180 000	292 884	6,50	6,73
Ausfuhr	301 285	277 410	75,78	72,74	Großbritannien	4 786 268	5 385 714	90,49	101,15
Belgien-Luxemburg*	21 047	21 051	5,32	5,45	Niederlande	568 957	591 351	12,26	12,29
Frankreich*	71 142	57 088	17,46	14,75	Tschechoslowakei	165 642	225 189	4,13	5,06
Großbritannien	54 978	44 682	12,77	10,24	Nicht ermitt. Länder	209	79 136	0,00	1,40
Italien	20 393	21 529	5,44	5,67	Ausfuhr	24 383 315	26 769 089	503,52	530,91
Niederlande	31 055	23 443	6,31	6,06	Saargebiet	162 407	260 177	3,36	5,67
Schweiz	4 986	4 214	1,52	1,35	Belgien-Luxemburg*	4 884 029	4 978 899	100,87	99,48
Spanien	7 015	8 928	1,87	2,34	Brit. Bes. i. Mittelmeer	66 578	90 743	1,35	1,90
V. St. v. Amerika	58 842	65 986	16,61	18,49	Dänemark	185 137	167 506	3,86	3,76
Argentinien	11 383	11 943	3,01	3,44	Frankreich*	5 359 068	5 260 265	120,47	114,03
Brasilien	6 962	5 458	1,87	1,34	Italien*	3 313 762	4 826 815	76,43	111,72
Gerbhölzer, -rinden und -auszüge*					Jugoslawien	72 835	31 949	1,42	0,74
Einfuhr	141 694	126 057	32,73	31,05	Litauen	58 812	16 811	1,25	0,46
Italien	5 808	5 364	2,01	1,93	Niederlande	6 299 702	7 178 508	111,72	110,35
Tschechoslowakei	14 362	13 898	2,44	1,96	Österreich	445 033	561 153	8,64	12,31
Britisch Südafrika	18 136	14 482	4,05	3,47	Schweden	315 624	262 927	6,24	5,05
Britisch Indien	7 552	6 337	1,64	1,62	Schweiz	522 303	470 478	17,27	14,92
China	597	1 280	0,76	1,33	Spanien	52 538	29 619	1,07	0,60
Türkei	7 890	5 784	1,83	1,39	Tschechoslowakei	1 088 263	1 426 470	19,11	25,74
Argentinien	39 193	31 571	11,66	11,01	Ungarn	150 387	54 590	2,69	1,18
Ausfuhr	14 561	12 779	5,77	5,37	Ägypten	50 432	89 917	0,98	1,87
Harz, Kopale, Schellack, Gummi*					Algerien*	344 262	310 034	6,98	6,29
Einfuhr	80 413	90 573	45,46	60,95	Kanarische Inseln	50 089	66 374	1,03	1,35
Frankreich	10 936	13 053	4,07	5,70	Niederl. Indien	49 532	61 764	1,01	1,28
Spanien	4 240	3 598	1,45	1,42	Argentinien	172 420	126 885	3,47	2,57
Ägypten	2 190	2 159	2,76	2,33	Brasilien	181 360	20 045	3,66	0,43
Belgisch Kongo	1 476	1 704	0,99	1,24	Nicht ermitt. Länder	309 140	299 419	5,84	5,62
Britisch Indien	7 346	8 790	13,24	20,57	Braunkohlen				
Niederl. Indien	3 092	3 851	3,10	4,38	Einfuhr	2 216 532	2 788 167	33,51	42,77
Persien	556	587	1,07	1,46	Tschechoslowakei	2 215 583	2 787 660	33,50	42,76
Siam	343	520	0,67	1,17	Ausfuhr	19 933	29 082	0,49	0,68
V. St. v. Amerika	45 515	51 041	14,38	18,41	Koks*				
Ausfuhr	11 425	8 865	14,88	15,00	Einfuhr	424 829	437 556	10,47	10,80
Großbritannien	1 034	292	1,50	0,82	Großbritannien	156 030	230 543	3,70	5,77
Rußland (UdSSR)	425	398	1,13	1,02	Niederlande	242 017	174 816	6,37	4,60
Tschechoslowakei	1 862	1 240	1,37	1,48	Ausfuhr	7 970 891	10 653 287	201,45	269,87
V. St. v. Amerika	716	1 176	2,11	3,72	Saargebiet	35 639	111 974	1,20	3,72
					Belgien-Luxemburg*	2 362 412	2 932 075	53,73	66,35
					Dänemark	245 970	293 421	6,16	7,70
					Finnland	64 446	135 041	1,63	3,47
					Frankreich*	2 793 081	3 418 063	68,46	83,49

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Italien*	323 017	598 281	10,21	18,08	Ausfuhr	183 098	96 802	32,62	27,84
Jugoslawien	102 286	97 973	3,04	2,72	Dänemark	6 360	3 614	1,38	1,07
Lettland	36 711	63 808	0,93	1,64	Finnland	3 972	4 116	0,84	1,03
Niederlande	267 123	396 510	5,34	7,38	Frankreich*	7 291	1 097	1,07	0,37
Norwegen	52 298	55 270	1,31	1,42	Großbritannien	13 373	12 212	3,17	3,71
Österreich	222 723	393 779	7,06	12,19	Italien	16 324	2 503	2,36	0,78
Schweden	539 374	746 382	12,98	18,06	Niederlande	9 935	7 926	2,28	2,24
Schweiz	507 020	598 235	18,72	22,37	Schweden	9 261	8 804	2,78	2,73
Spanien	57 709	98 981	1,47	2,54	Schweiz	14 001	4 720	2,48	1,27
Tschechoslowakei	214 723	384 483	6,35	11,71	Tschechoslowakei	11 328	4 864	1,91	1,16
Ungarn	14 151	88 535	0,32	2,12	Britisch Indien	4 498	9 037	1,52	3,19
					V. St. v. Amerika	34 448	9 301	2,30	1,58
Preßkohlen*					Mineralphosphate				
Einfuhr	123 985	167 936	2,37	3,07	Einfuhr	834 413	909 574	26,51	28,18
Tschechoslowakei	85 796	139 917	1,51	2,50	Algerien	143 215	143 142	3,85	3,39
Ausfuhr	2 602 704	2 724 449	56,85	58,76	Tunis	157 616	219 118	3,84	5,17
Saargebiet	65 481	68 157	1,29	1,35	Franz. Marokko	139 681	150 266	5,03	5,28
Belgien-Luxemburg*	371 492	370 649	6,79	6,69	V. St. v. Amerika	344 398	331 132	11,46	11,38
Dänemark	277 481	344 493	6,59	7,83	Übriges Amerika	12 178	20 102	0,69	1,19
Frankreich*	597 902	601 226	13,19	12,21	Ausfuhr	4 414	7 641	0,75	0,71
Italien*	77 024	95 191	1,91	2,53	Zement*	122 836	154 647	5,33	6,53
Niederlande	437 418	425 404	7,79	7,51	Saargebiet	41 599	46 823	1,66	1,84
Österreich	47 986	68 614	1,26	1,79	Frankreich	34 284	68 524	1,51	2,91
Schweiz	370 370	442 696	10,66	12,46	Schweiz	26 959	8 452	1,16	0,43
Algerien*	98 029	35 521	1,97	0,70	Ausfuhr	952 043	1 070 334	31,18	35,23
V. St. v. Amerika	47 845	68 816	0,97	1,38	Frankreich*	80 168	46 059	3,08	1,75
					Niederlande	384 322	365 371	10,94	10,01
Steinkohlenteer, -öle und Derivate*					Sonstige Steine und Erden*				
Einfuhr	201 725	224 307	62,67	66,49	Einfuhr	2 065 331	2 736 031	66,85	84,43
Saargebiet	38 891	54 076	11,32	9,82	Belgien-Luxemburg	179 140	352 920	2,78	4,29
Belgien-Luxemburg	19 327	31 984	7,02	11,62	Dänemark	73 663	111 402	2,13	2,97
Danzig	364	72	0,03	0,01	Frankreich	172 694	215 695	5,36	6,90
Polen	16 290	26 077	4,68	6,95	Griechenland	14 064	20 383	1,33	2,03
Großbritannien	4 120	7 325	1,45	3,08	Großbritannien	57 975	70 997	2,98	3,98
Niederlande	10 617	14 197	3,28	4,70	Italien	98 688	135 416	6,32	9,24
Tschechoslowakei	14 553	18 071	4,28	6,14	Jugoslawien	50 576	68 386	1,13	1,61
V. St. v. Amerika	87 490	61 829	28,99	21,74	Österreich	235 940	229 704	4,55	5,52
Ausfuhr	516 832	517 421	45,74	56,71	Rußland (UdSSR)	12 172	10 349	1,89	1,74
Belgien-Luxemburg*	78 096	44 633	4,68	3,35	Schweden	246 864	322 920	5,88	6,20
Danzig	310	432	0,04	0,06	Schweiz	85 233	134 304	1,06	1,52
Polen	5 075	10 942	0,87	1,58	Tschechoslowakei	532 674	676 475	13,56	17,24
Frankreich*	192 121	227 590	12,58	16,86	Ungarn	80 848	98 041	2,19	2,67
Italien*	16 104	9 369	1,72	1,62	Britisch Südafrika	4 301	2 679	2,90	2,29
Niederlande	47 063	52 181	3,08	3,47	Britisch Indien	3 902	3 763	1,82	2,32
Schweiz	11 530	9 279	3,52	4,71	Ceylon	1 169	1 956	0,53	1,04
Tschechoslowakei	10 404	9 967	1,00	1,07	V. St. v. Amerika	24 187	21 270	3,44	3,08
V. St. v. Amerika	102 943	111 042	10,16	15,05	Canada	6 579	9 644	3,20	4,28
					Chile	2 849	8 316	0,33	1,56
Mineralöle*					Ausfuhr				
Einfuhr	3 271 157	2 531 280	402,87	334,78	Saargebiet	285 955	309 969	3,43	3,67
Belgien-Luxemburg	3 776	8 034	0,97	1,86	Belgien-Luxemburg*	980 077	801 650	5,44	5,61
Großbritannien	8 415	3 282	1,42	0,74	Dänemark	43 151	41 565	1,91	1,83
Rumänien	214 204	160 787	38,21	26,17	Danzig	18 132	22 687	0,36	0,30
Rußland (UdSSR)	372 352	290 082	51,31	44,72	Polen	865 850	1 017 803	4,10	5,14
Tschechoslowakei	12 347	8 470	1,66	1,03	Frankreich*	309 165	267 985	5,49	4,96
Britisch Indien	18 099	12 092	2,91	2,00	Großbritannien	90 414	75 734	5,04	4,94
Niederl. Indien	28 141	26 862	4,08	4,01					
Persien	162 877	110 617	22,11	15,68					
V. St. v. Amerika	1 539 911	1 163 742	208,50	158,56					
Mexiko	232 583	158 203	13,31	17,48					
Peru	61 593	23 794	10,43	3,86					
Venezuela	—	479 672	—	51,15					
Übriges Amerika	606 557	65 947	46,03	5,26					

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Italien	33 598	39 481	1,59	1,78	Manganerze				
Niederlande	3 692 168	2 749 315	19,27	15,33	Einfuhr	335 786	390 282	18,56	21,49
Österreich	44 329	54 264	1,67	1,93	Rußland (UdSSR) . . .	173 654	178 756	10,53	10,18
Rußland (UdSSR) . . .	8 834	2 275	1,21	0,36	Ägypten	17 484	35 606	0,72	1,48
Schweden	60 939	58 535	1,94	1,83	Britisch Indien	78 354	130 546	4,08	7,27
Schweiz	230 087	209 341	3,25	3,10	Australischer Bund . .	53 568	23 443	1,88	0,83
Tschechoslowakei . . .	290 802	384 287	5,75	7,09	Ausfuhr	1 695	1 415	0,34	0,37
Niederl. Indien	8 309	22 181	0,32	1,09	Sonstige Erze und Metallaschen*				
V. St. v. Amerika . . .	103 457	105 950	4,25	3,98	Einfuhr	1 689 315	1 436 756	67,87	78,98
Eisenerze					Belgien-Luxemburg . .	488 914	300 148	6,74	5,89
Einfuhr	13 889 867	16 952 823	266,30	315,58	Danzig	328	2 126	0,02	0,07
Belgien-Luxemburg . .	119 003	282 949	0,66	1,67	Polen	5 253	13 151	0,99	2,57
Frankreich	2 779 868	3 252 737	30,94	33,55	Frankreich	423 610	299 540	5,07	5,20
Griechenland	159 800	106 799	2,49	1,73	Großbritannien	10 513	18 268	1,93	6,12
Italien	80 431	122 855	1,40	2,05	Italien	119 371	135 489	2,54	2,98
Norwegen	544 810	688 269	12,11	14,45	Niederlande	148 289	108 418	1,99	1,48
Rußland (UdSSR) . . .	39 031	35 994	1,68	1,72	Rußland (UdSSR) . . .	23 424	13 339	3,53	1,94
Schweden	6 725 432	7 381 718	147,97	159,24	Schweden	51 939	44 474	3,47	3,70
Spanien	1 824 880	3 024 717	36,46	59,95	Schweiz	32 911	13 862	1,07	1,49
Algerien	601 403	783 553	11,20	14,81	Spanien	115 687	176 428	2,74	4,61
Tunis	178 998	312 775	3,83	6,06	Tschechoslowakei . . .	13 275	20 647	0,88	1,34
Übriges Brit. Amerika .	656 940	750 186	12,51	14,35	Britisch Südafrika . . .	13 429	19 649	0,87	1,36
Australischer Bund . .	97 350	68 981	3,30	2,15	M. vorm. D. Sw. Afrika	2 721	4 100	2,13	3,02
Ausfuhr	75 779	115 895	1,31	1,92	Britisch Indien	7 520	10 600	2,02	2,21
Saargebiet	66 461	93 220	1,02	1,31	V. St. v. Amerika . . .	5 790	8 982	4,66	5,64
Kupfererze					V. St. v. Amerika . . .	1 776	3 790	2,74	2,99
Einfuhr	441 796	438 089	20,87	31,99	Canada	16 474	10 778	4,22	3,65
Belgien-Luxemburg . .	64 971	35 495	1,49	1,67	Übriges Brit. Amerika	7 671	6 696	1,41	1,69
Dänemark	48 432	41 197	0,74	1,52	Argentinien	3 259	4 137	0,96	1,31
Finnland	16 015	27 442	1,07	2,93	Bolivien	12 347	12 976	7,48	7,27
Frankreich	96 298	73 007	1,66	1,84	Chile	2 508	4 394	0,93	1,22
Großbritannien	20 121	21 997	0,63	1,89	Peru	4 369	4 386	1,04	1,25
Norwegen	18 077	39 960	0,73	1,99	Australischer Bund . .	8 706	9 924	2,13	2,65
Spanien	16 987	57 708	0,30	1,83	Ausfuhr	700 366	487 732	20,35	20,44
Britisch Südafrika . .	1 993	17	1,10	0,00	Belgien-Luxemburg *	34 795	15 132	2,41	1,85
M. vorm. D. Sw. Afrika	17 116	16 450	3,53	4,92	Danzig	7 845	4 529	0,07	0,07
Britisch Indien	13 221	12 932	6,14	7,36	Polen	80 308	100 268	6,60	7,64
Chile	1 445	3 441	0,18	1,05	Großbritannien	11 739	14 879	1,12	1,19
Ausfuhr	9 829	8 416	1,63	1,60	Niederlande	435 201	218 386	6,83	5,50
Belgien-Luxemburg . .	2 271	1 774	1,30	1,12	Schwiz	17 700	21 805	0,27	1,00
Zinkerze					Tschechoslowakei . . .	57 444	61 021	1,15	1,35
Einfuhr	134 170	178 867	10,09	23,48	Eisen, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen*				
Belgien-Luxemburg . .	3 710	8 300	0,40	1,10	Einfuhr	351 215	560 175	27,90	44,82
Italien	18 496	15 271	1,18	1,62	Saargebiet	15 687	24 537	1,11	1,75
Rußland (UdSSR) . . .	7 949	15 543	0,65	2,02	Belgien-Luxemburg . .	47 004	109 727	2,67	6,07
Schweden	8 403	10 743	0,51	1,56	Frankreich	89 985	96 638	5,89	6,50
Britisch Indien	10 551	10 522	0,76	1,56	Großbritannien	19 609	44 961	1,53	3,67
Mexiko	32 287	53 712	3,36	7,98	Niederlande	100 187	160 107	5,27	10,35
Australischer Bund . .	19 121	9 146	1,01	1,19	Norwegen	8 804	14 318	2,89	4,68
Ausfuhr	190 595	180 477	13,96	20,49	Schweden	21 602	32 538	3,28	4,48
Belgien-Luxemburg . .	20 463	20 911	1,42	2,45	Schwiz	7 181	9 747	1,22	1,24
Danzig	2 731	4 687	0,37	0,64	Ausfuhr	485 374	671 298	36,44	52,98
Polen	147 901	140 171	9,88	15,46	Saargebiet	15 119	34 784	1,40	3,15
Tschechoslowakei . . .	14 989	11 574	1,95	1,77	Belgien-Luxemburg *	85 072	229 012	6,88	17,43
Schwefelkies					Dänemark	12 087	13 624	0,96	1,03
Einfuhr	959 589	1 170 325	28,93	34,80	Großbritannien	23 315	4 132	1,54	0,34
Brit. Bes. i. Mittelmeer	72 245	73 120	2,57	2,54	Italien	99 742	44 450	6,33	3,50
Italien	37 476	45 538	1,02	1,29	Niederlande	18 576	14 909	1,60	1,28
Norwegen	299 830	333 171	8,61	9,51	Österreich	12 656	19 814	1,20	2,01
Spanien	497 158	691 791	14,96	20,50	Schweden	51 054	53 277	3,47	3,76
Ausfuhr	42 896	46 781	0,91	0,99	Schwiz	24 964	40 849	2,23	3,64
Schwefelkies					Spanien	40 468	5 604	2,36	0,36
Einfuhr	959 589	1 170 325	28,93	34,80	Tschechoslowakei . . .	47 009	145 978	3,38	10,91
Brit. Bes. i. Mittelmeer	72 245	73 120	2,57	2,54					
Italien	37 476	45 538	1,02	1,29					
Norwegen	299 830	333 171	8,61	9,51					
Spanien	497 158	691 791	14,96	20,50					
Ausfuhr	42 896	46 781	0,91	0,99					

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Kupfer, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen*					Zinn, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen*				
Einfuhr	211 216	262 071	250,76	403,92	Einfuhr	14 640	17 525	43,04	65,44
Belgien-Luxemburg	30 076	24 361	37,30	40,23	Großbritannien	1 748	3 096	3,79	9,87
Dänemark	1 290	1 986	1,13	2,20	Niederlande	657	459	1,80	1,45
Frankreich	1 689	2 086	2,03	2,63	Britisch Indien	1 649	1 422	5,71	5,81
Griechenland	49	771	0,06	1,44	Britisch Malaya	2 480	2 449	7,77	9,87
Großbritannien	4 553	13 309	4,44	17,12	Niederl. Indien	6 124	7 953	20,40	32,98
Italien	772	1 742	0,76	1,93	Ausfuhr	4 997	5 067	12,06	16,70
Jugoslawien	15 940	8 139	20,99	13,38	Frankreich*	825	580	1,92	1,68
Niederlande	3 268	5 975	3,31	7,21	Großbritannien	592	499	0,90	1,18
Norwegen	1 001	2 049	1,38	3,00	Tschechoslowakei	432	452	1,13	1,56
Österreich	1 533	2 187	2,01	3,42	V. St. v. Amerika	1 128	1 693	2,54	5,45
Rumänien	1 627	75	1,51	0,06	Zink, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen*				
Schweden	4 732	5 913	5,03	7,11	Einfuhr	110 688	137 248	39,17	71,00
Schweiz	930	1 643	0,89	2,01	Belgien-Luxemburg	10 613	24 859	3,89	12,68
Spanien	7 256	8 555	8,92	13,25	Danzig	282	29	0,09	0,02
Tschechoslowakei	5 257	4 417	5,77	5,30	Polen	65 557	71 717	22,81	36,44
Britisch Südafrika	1 264	1 280	1,42	2,12	Niederlande	10 360	2 207	3,73	1,06
Belgisch Kongo	8 744	4 359	10,24	7,41	Schweden	2 448	2 720	0,87	1,42
Portug. Ostafrika	13 000	3 540	12,86	5,80	Britisch Südafrika	3 911	3 212	1,50	1,71
Britisch Indien	706	2 309	0,82	2,87	V. St. v. Amerika	2 774	8 149	1,05	4,54
China	4 218	911	4,82	1,15	Canada	2 944	10 659	1,07	6,01
Japan	7 322	1 862	8,35	2,73	Australischer Bund	3 984	7 244	1,59	4,08
V. St. v. Amerika	64 982	110 421	78,94	173,20	Ausfuhr	26 373	42 298	9,60	21,11
Canada	1 891	8 034	2,78	14,30	Belgien-Luxemburg*	2 205	2 453	0,69	1,05
Chile	23 739	39 763	29,38	65,98	Frankreich	3 731	2 477	1,29	1,13
Australischer Bund	617	1 072	0,63	1,46	Großbritannien	13 863	24 601	5,10	12,50
Ausfuhr	63 240	48 723	82,30	72,74	Schweden	376	2 537	0,14	1,30
Belgien-Luxemburg*	2 095	1 846	2,86	2,73	Argentinien	210	2 111	0,08	1,03
Danzig	1 350	1 114	1,57	1,81	Aluminium, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen*				
Polen	1 023	1 500	1,37	2,64	Einfuhr	9 689	14 246	12,96	20,82
Frankreich*	17 226	6 590	23,31	8,64	Großbritannien	2 689	3 876	2,10	3,45
Großbritannien	5 698	5 573	7,83	7,99	Norwegen	248	721	0,42	1,32
Italien	3 228	1 091	5,22	1,59	Österreich	715	1 626	1,32	3,02
Niederlande	1 727	448	2,34	0,60	Schweiz	3 716	4 606	6,33	8,28
Österreich	3 228	2 378	3,73	3,45	Canada	1 030	1 492	1,47	2,54
Rußland (UdSSR)	2 677	6 255	3,61	10,10	Ausfuhr	5 615	4 115	9,57	7,53
Schweden	3 030	341	3,75	0,56	Großbritannien	1 930	564	3,36	1,07
Schweiz	1 508	2 149	1,56	2,62	Rußland (UdSSR)	807	61	1,42	0,12
Tschechoslowakei	14 523	13 483	17,95	21,44	Tschechoslowakei	655	742	1,02	1,31
Ungarn	1 057	741	1,24	1,03	Japan	800	351	1,37	0,67
V. St. v. Amerika	934	3 127	1,26	4,59	V. St. v. Amerika	51	530	0,10	1,03
Blei, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen*					Sonstige unedle Metalle, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen*				
Einfuhr	86 111	136 814	33,20	66,09	Einfuhr	9 828	14 695	14,23	22,98
Belgien-Luxemburg	4 217	8 380	1,53	3,95	Belgien-Luxemburg	524	574	1,62	2,48
Danzig	67	90	0,02	0,04	Großbritannien	867	1 488	2,90	4,04
Polen	3 335	3 278	1,27	1,52	Norwegen	2 318	3 093	1,31	1,74
Spanien	1 634	9 208	0,64	4,42	Schweden	2 013	3 198	1,88	2,91
M. vorm. D. Sw. Afrika	107	2 129	0,04	1,04	China	1 973	2 640	1,09	1,70
Britisch Indien	3 533	15 840	1,53	7,45	V. St. v. Amerika	790	1 771	2,37	5,77
V. St. v. Amerika	7 205	31 498	2,92	15,25	Canada	332	532	1,16	2,17
Canada	1 465	2 058	0,59	1,24	Ausfuhr	16 372	25 581	25,73	26,75
Mexiko	24 542	23 219	9,81	11,73	Saargebiet	192	2 507	0,27	1,32
Australischer Bund	33 444	32 487	12,48	15,53	Belgien-Luxemburg*	6 799	8 768	1,83	2,33
Ausfuhr	31 657	22 362	13,95	12,80	Danzig	6	7	0,01	0,02
Belgien-Luxemburg	3 993	3 501	1,56	1,76	Polen	271	373	0,65	1,10
Frankreich*	7 046	1 098	2,87	0,72	Frankreich*	365	1 978	0,91	1,28
Rußland (UdSSR)	2 234	4 784	0,96	2,20	Großbritannien	504	230	1,21	1,08
Schweden	2 795	730	1,06	0,40	Italien	691	582	2,01	2,11
Tschechoslowakei	4 520	3 093	1,92	1,61					

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Österreich	1 442	1 788	1,96	3,25	Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge*				
Rußland (UdSSR) ..	2 387	754	10,91	3,32	Einfuhr				
Schweden	175	170	1,02	0,79	Belgien-Luxemburg .	14 722	17 604	1,77	2,54
Tschechoslowakei . . .	2 118	4 728	2,50	5,06	Danzig	17 368	16 743	1,01	1,14
V. St. v. Amerika	38	276	0,41	1,69	Polen	2 550	16 098	0,63	3,13
Eisenhalbzeug, Rohluppen*					Frankreich	10 506	11 804	7,43	9,33
Einfuhr					Großbritannien	1 628	1 617	0,91	1,39
Saargebiet	103 643	128 616	11,90	17,21	Italien	5 886	6 813	2,73	2,66
Belgien-Luxemburg . . .	37 666	40 331	4,08	4,43	Niederlande	68 116	78 061	4,66	4,61
Frankreich	17 631	32 379	1,78	3,49	Norwegen	12 160	3 756	2,22	1,23
Österreich	45 515	32 631	4,66	4,03	Schweiz	2 588	2 429	0,70	1,19
Schweden	814	4 568	0,44	1,57	Spanien	254	162	1,09	1,77
Tschechoslowakei	1 264	4 394	0,51	1,31	British Indien	6 447	8 134	1,82	2,08
Ausfuhr					China	711	771	2,22	3,15
Belgien-Luxemburg *	393 012	467 886	40,08	49,80	V. St. v. Amerika	76 558	114 822	8,56	12,69
Großbritannien	3 991	8 950	0,82	1,60	Argentinien	5 233	6 623	4,58	7,13
Japan	336 253	354 386	33,17	36,54	Chile	79 647	130 061	14,88	25,76
Brasilien	23 758	46 611	2,09	4,82	Neu-Seeland	1 474	979	1,52	1,16
	3 826	11 904	0,35	1,18	Ausfuhr				
Kalisalze					Belgien-Luxemburg *	660 390	949 545	133,69	182,71
Einfuhr					Dänemark	18 292	14 428	4,53	3,83
	40	—	0,00	—	Danzig	68 488	109 314	9,92	14,39
Ausfuhr					Polen	667	545	0,22	0,28
Belgien-Luxemburg . . .	995 157	1 082 017	60,23	67,01	Frankreich	29 426	9 494	5,69	2,08
Dänemark	66 221	65 654	3,51	3,24	Griechenland	28 438	33 766	3,44	4,96
Danzig	59 414	53 491	6,42	5,72	Großbritannien	55 131	72 776	10,79	14,64
Polen	3 130	2 012	0,27	0,17	Italien	29 426	9 494	5,69	2,08
Finnland	22 354	106 963	1,85	8,37	Lettland	28 438	33 766	3,44	4,96
Großbritannien	17 962	16 484	1,69	1,59	Litauen	55 131	72 776	10,79	14,64
Italien	59 988	67 085	2,61	2,95	Niederlande	5 220	14 690	1,08	3,32
Niederlande	16 801	12 425	1,56	1,17	Norwegen	16 174	18 848	4,11	4,94
Norwegen	231 786	205 026	11,47	10,94	Österreich	21 455	26 532	4,00	5,01
Österreich	21 800	18 791	2,44	2,10	Rußland (UdSSR) . . .	3 572	17 932	0,57	1,83
Schweden	17 577	20 062	1,55	1,67	Schweden	11 553	11 439	1,16	1,88
Tschechoslowakei	67 464	71 132	6,52	6,84	Schweiz	74 463	180 542	11,83	30,66
V. St. v. Amerika	78 276	108 460	5,31	7,44	Spanien	6 850	8 369	1,51	1,37
	278 683	282 157	11,04	10,94	Tschechoslowakei	12 001	12 655	2,88	3,14
Thomasphosphatmehl					Ägypten	3 053	32 884	1,04	3,49
Einfuhr					China	21 848	40 017	3,18	5,42
Belgien-Luxemburg . . .	1 158 625	1 115 774	48,61	50,72	Frankreich	3 023	2 935	1,29	1,35
Dänemark	150 264	175 878	6,15	8,18	Italien	16 365	11 966	2,63	2,42
Danzig	570 718	597 897	24,53	27,52	Japan	18 643	20 237	3,62	4,29
Polen	437 565	341 610	17,93	15,01	Niederlande	26 075	61 939	4,83	11,28
Frankreich	295 097	240 861	12,75	11,77	Norwegen	2 939	4 265	1,32	1,76
Danzig	—	2 575	—	0,11	Polen	14 501	28 360	4,36	8,63
Polen	63 134	65 549	2,88	3,44	Japan	4 602	4 059	1,37	1,47
Niederlande	113 859	97 088	4,97	4,69	Niederl. Indien	129 194	40 005	31,17	32,65
Neu-Seeland	26 399	8 933	1,09	0,37	V. St. v. Amerika	5 272	2 700	2,17	1,41
Schwefelsaures Ammoniak*					Canada	3 047	11 199	0,87	2,54
Einfuhr					Brasilien	12 013	8 456	2,55	1,50
Belgien-Luxemburg . . .	44 761	212	7,02	0,06	Cuba	4 538	15 126	1,29	1,26
Polen	9 526	23	1,48	0,01	Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren*				
Ausfuhr					Einfuhr				
Belgien-Luxemburg *	463 683	726 814	86,49	134,01	Saargebiet	1 185 275	1 879 178	239,63	339,87
Dänemark	19 909	51 209	3,03	8,87	Belgien-Luxemburg . . .	23 366	36 267	1,09	1,37
Frankreich	29 203	50 030	5,40	8,97	Dänemark	18 174	32 762	11,83	14,05
Niederlande	50 434	123 456	6,82	19,96	Frankreich	14 308	22 334	1,76	4,14
Rußland (UdSSR)	31 405	140 308	5,28	24,21	Danzig	92 352	80 592	1,98	1,80
Spanien	6 063	36 157	0,99	6,78	Polen	174 777	227 836	5,33	7,71
China	3 312	19 333	0,56	3,59	Finnland	3 204	7 287	1,75	1,75
Japan	81 402	29 591	16,68	6,26	Frankreich	42 749	74 122	11,56	16,84
Niederl. Indien	198 693	202 851	39,47	40,79	Großbritannien	68 037	77 267	22,34	28,43
Philippinen	10 846	22 383	2,20	4,66	Island	4 313	—	1,33	—
V. St. v. Amerika	13 936	13 037	2,68	2,47	Italien	30 952	58 989	12,10	15,31
	2 350	13 327	0,42	2,51	Litauen	26 976	27 712	0,86	1,08
					Niederlande	128 042	175 351	30,01	35,12
					Norwegen	59 331	114 545	18,62	23,92
					Österreich	47 355	62 955	4,86	7,02

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>RM</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>RM</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Portugal	17 835	31 485	5,42	9,49	Tschechoslowakei . . .	231	368	1,34	2,10
Rumänien	6 052	9 234	0,67	1,19	Ungarn	47	82	0,54	1,10
Rußland (UdSSR) . . .	13 652	15 936	16,14	31,37	Ausfuhr	7 994	10 114	84,53	113,71
Schweden	86 756	306 788	4,72	12,02	Dänemark	294	339	3,02	3,48
Schweiz	10 896	16 118	4,25	5,08	Danzig	1	0	0,01	0,00
Spanien	7 969	13 182	2,67	5,34	Polen	45	137	0,90	2,78
Tschechoslowakei . . .	107 567	132 471	7,21	9,09	Frankreich*	95	86	1,40	1,53
Ungarn	7 008	9 389	1,76	2,38	Großbritannien	141	194	2,37	2,92
Britisch Ostafrika . . .	340	436	0,75	1,18	Italien	130	158	1,70	2,59
Algerien	17 918	34 533	3,56	8,13	Jugoslawien	232	157	1,87	1,45
Franz. Marokko	12 582	10 201	2,14	2,49	Niederlande	167	194	2,58	2,88
Madagaskar	1 169	1 166	1,46	1,66	Norwegen	84	99	1,08	1,31
Belgisch Kongo	55	71	0,68	1,09	Österreich	406	420	4,79	5,81
Liberia	2 277	2 657	1,02	1,19	Rumänien	217	227	2,19	2,63
Britisch Indien	8 705	11 934	4,07	5,50	Schweden	339	274	4,49	4,03
China	2 959	3 209	2,49	3,32	Schweiz	840	874	9,91	10,54
Japan	1 868	1 285	2,54	2,73	Spanien	687	689	6,32	8,41
Niederl. Indien	11 720	13 156	10,41	11,83	Tschechoslowakei . . .	1 040	1 031	10,85	12,49
V. St. v. Amerika . . .	48 863	101 978	13,35	22,56	Ungarn	439	409	5,43	5,16
Canada	1 521	2 690	0,63	1,22	Britisch Indien	108	194	0,45	1,40
Übriges Brit. Amerika . .	5 594	9 558	1,35	2,11	China	455	462	2,02	2,56
Argentinien	19 647	22 827	6,18	7,66	V. St. v. Amerika	917	2 357	8,05	20,72
Brasilien	4 736	4 328	4,58	4,95	Canada	46	218	0,57	1,71
Chile	1 316	1 532	0,53	1,07	Argentinien	309	502	4,40	6,82
Mexiko	30 660	101 530	6,00	15,20	Brasilien	95	221	1,21	2,74
Uruguay	4 452	3 304	1,56	1,19	Chile	67	110	0,89	1,34
Australischer Bund . . .	351	476	0,74	1,12	Mexiko	221	205	1,42	1,60
Ausfuhr	1 656 395	1 401 840	194,05	221,58	Garn aus Wolle und anderen Tierhaaren				
Saargebiet	80 825	79 272	3,93	4,18	Einfuhr	19 488	23 127	135,85	187,84
Belgien-Luxemburg* . . .	133 334	109 244	10,45	10,56	Belgien-Luxemburg . . .	2 411	2 937	19,38	27,83
Dänemark	17 322	17 523	3,26	3,15	Frankreich	4 215	4 840	39,77	50,94
Danzig	6 768	10 797	1,11	1,61	Großbritannien	7 962	10 795	43,50	69,11
Polen	65 612	104 900	10,58	15,57	Niederlande	326	263	1,45	1,53
Finnland	9 550	10 829	1,81	2,11	Österreich	758	596	5,76	5,40
Frankreich*	336 095	230 750	27,06	24,09	Schweiz	676	633	6,41	7,94
Großbritannien	47 870	41 547	14,84	21,35	Tschechoslowakei . . .	2 984	2 965	18,37	23,96
Italien	29 068	36 769	7,41	10,38	Ausfuhr	10 376	12 231	90,96	121,71
Jugoslawien*	4 340	3 784	1,40	1,22	Belgien-Luxemburg . . .	117	99	1,07	1,09
Lettland	4 755	2 911	1,23	0,94	Dänemark	347	334	3,10	3,31
Niederlande	370 951	273 399	16,69	15,22	Danzig	139	169	1,24	1,61
Norwegen	3 521	2 803	1,03	1,16	Polen	290	457	2,91	4,81
Österreich	32 942	33 549	6,12	7,58	Finnland	441	410	3,66	3,86
Rumänien*	2 484	5 523	1,63	3,19	Großbritannien	932	897	8,08	9,54
Rußland (UdSSR) . . .	90 139	11 334	12,03	4,58	Italien	102	153	1,18	2,04
Schweden	29 756	35 216	4,20	5,11	Lettland	209	188	2,06	2,30
Schweiz	135 778	128 640	11,57	11,98	Niederlande	1 068	1 022	8,61	10,12
Spanien	17 326	13 860	3,37	3,58	Norwegen	327	210	2,79	2,23
Tschechoslowakei . . .	86 507	105 826	12,09	15,27	Österreich	243	334	2,07	3,25
Ungarn	6 273	5 750	1,69	1,97	Rumänien	296	367	3,13	4,95
Ägypten	792	253	1,09	0,78	Schweden	1 832	1 571	15,81	16,83
Britisch Indien	1 229	1 277	2,01	1,63	Schweiz	745	762	6,97	8,29
V. St. v. Amerika . . .	99 631	104 640	25,78	40,42	Tschechoslowakei . . .	357	509	3,22	5,22
Argentinien	2 433	1 796	2,19	3,39	Britisch Indien	163	175	1,71	2,07
Brasilien	1 647	1 586	1,17	1,66	China	636	2 394	3,85	15,99
					Japan	799	715	6,11	7,91
					Argentinien	536	493	5,63	6,03
Fertige Waren					Garn aus Baumwolle*				
Kunstseide und Florettseidengarn*					Einfuhr	27 815	33 171	141,35	184,96
Belgien-Luxemburg . . .	12 968	11 456	94,87	98,75	Saargebiet	315	315	1,59	1,89
Frankreich	1 499	1 599	10,36	12,45	Belgien-Luxemburg . . .	215	363	0,80	1,55
Großbritannien	1 260	632	12,65	7,38	Estland	471	568	1,89	2,38
Italien	297	229	1,73	1,55	Frankreich	1 231	2 840	7,82	12,70
Niederlande	5 167	4 146	32,69	29,13					
Schweden	2 437	2 315	13,90	15,56					
Schweiz	1 796	1 832	19,78	27,38					

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929	
Columbien	35	98	0,60	1,69	Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.*	Einfuhr	6 276	4 997	8,04	8,93
Uruguay	59	72	0,92	1,12		Großbritannien	165	148	0,87	1,20
Australischer Bund . .	50	89	0,59	1,07		Niederlande	1 932	1 159	2,06	1,38
						Tschechoslowakei	1 266	1 973	1,93	3,37
						Britisch Indien	1 813	410	1,24	0,46
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Baumwolle*						Ausfuhr	21 450	36 873	30,61	51,10
Einfuhr	8 508	9 904	89,65	112,52		Dänemark	2 078	3 083	3,37	4,65
Belgien-Luxemburg . . .	73	117	0,71	1,02		Frankreich*	1 776	3 356	1,37	3,86
Frankreich	1 195	1 732	13,82	19,85		Großbritannien	629	1 683	1,30	2,36
Großbritannien	3 184	3 737	26,55	33,15		Niederlande	3 645	6 541	2,73	4,93
Österreich	226	236	3,51	3,71	Norwegen	3 204	3 082	3,47	3,94	
Schweiz	1 503	1 608	24,25	29,68	Schweden	1 718	2 268	2,19	2,80	
Tschechoslowakei	1 805	1 993	15,83	20,11	Schweiz	623	1 581	1,92	3,19	
Ausfuhr	31 418	36 767	357,62	425,31	V. St. v. Amerika	1 529	6 203	4,32	10,93	
Saargebiet	451	343	4,21	3,72						
Belgien-Luxemburg* . . .	542	555	6,25	6,68	Kleidung und Wäsche*					
Bulgarien	40	150	0,42	1,89	Einfuhr	385	841	19,64	42,95	
Dänemark	2 062	1 923	20,93	21,67	Frankreich	25	34	2,44	3,16	
Danzig	141	187	1,47	2,25	Großbritannien	73	269	2,63	3,33	
Polen	66	106	0,44	0,82	Niederlande	39	115	1,51	1,30	
Estland	70	75	1,11	1,27	Österreich	123	181	7,28	9,80	
Finnland	268	405	3,24	5,03	Schweiz	23	39	2,15	3,20	
Frankreich*	611	307	12,97	6,46	Ausfuhr	5 786	5 603	174,79	160,14	
Griechenland	283	451	3,82	7,14	Saargebiet	240	168	4,47	3,62	
Großbritannien	6 746	6 723	72,79	76,11	Belgien-Luxemburg* . . .	80	60	1,59	0,90	
Italien	584	713	14,34	19,04	Dänemark	646	585	16,81	15,39	
Jugoslawien*	242	255	2,87	3,69	Finnland	28	36	1,07	1,18	
Lettland	277	283	3,16	3,59	Frankreich*	97	58	2,24	1,17	
Litauen	659	577	4,72	4,50	Großbritannien	594	869	23,13	22,81	
Niederlande	2 729	2 780	26,69	29,26	Italien	33	41	1,03	1,16	
Norwegen	832	776	8,25	8,34	Niederlande	1 841	1 596	55,81	49,91	
Österreich	1 024	1 038	12,73	16,93	Norwegen	305	284	11,62	10,43	
Portugal*	157	156	1,92	2,06	Österreich	74	75	1,36	1,35	
Rumänien	360	459	4,85	6,12	Schweden	504	412	21,02	17,56	
Rußland (UdSSR)	164	104	1,72	1,15	Schweiz	624	521	18,57	15,43	
Schweden	1 287	1 224	18,38	18,82	Tschechoslowakei	47	46	1,27	0,93	
Schweiz	1 182	1 148	15,29	16,54	Britisch Südafrika	36	48	1,65	1,64	
Spanien	90	125	2,09	2,73	V. St. v. Amerika	80	101	2,67	3,98	
Tschechoslowakei	254	211	3,95	3,92	Canada	22	39	0,85	1,04	
Ungarn	275	380	3,32	5,22						
Ägypten	518	639	3,65	5,44	Filzhüte und Hutstumpen					
Britisch Südafrika	580	829	3,56	5,07	Einfuhr	82	124	5,31	7,03	
Britisch Westafrika	383	460	1,99	2,53	Italien	13	14	1,21	1,32	
Portug. Ostafrika	243	408	1,10	1,89	Österreich	31	37	2,01	2,48	
Portug. Westafrika	182	435	0,70	1,74	Tschechoslowakei	18	47	0,90	1,57	
Britisch Indien	602	714	4,21	6,18	Ausfuhr	559	742	18,33	24,64	
Britisch Malaya	40	142	0,50	1,87	Dänemark	47	54	1,62	1,87	
China	112	624	1,10	2,23	Großbritannien	82	131	2,65	4,79	
Niederl. Indien	244	319	2,10	3,21	Niederlande	129	141	4,14	4,88	
Philippinen	28	45	0,60	1,04	Norwegen	38	42	1,37	1,54	
Türkei	582	1 209	4,11	8,29	Schweden	124	114	4,69	4,46	
Übriges Asien	95	164	0,86	1,62	V. St. v. Amerika	6	66	0,13	1,57	
V. St. v. Amerika	2 093	2 912	41,93	54,27						
Canada	284	362	4,60	5,94	Sonstige Textilwaren*					
Argentinien	1 198	1 706	9,24	11,14	Einfuhr	2 177	2 900	21,06	30,43	
Brasilien	140	280	1,84	3,43	Belgien-Luxemburg	112	199	0,66	1,21	
Chile	407	687	3,91	6,07	Frankreich	97	113	1,39	1,50	
Columbien	66	185	0,63	1,70	Großbritannien	157	249	1,69	3,17	
Cuba	179	294	1,70	3,64	Lettland	100	266	1,10	2,80	
Mexiko	106	96	2,97	2,26	Rußland (UdSSR)	129	183	1,25	1,97	
Peru	121	187	1,14	1,66						
Uruguay	159	193	1,32	1,40						
Venezuela	59	85	0,75	1,03						
Australischer Bund	75	175	1,91	4,65						

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Schweden	122	105	1,19	1,16	Spanien	143	133	3,12	3,37
Schweiz	148	191	1,29	1,25	Tschechoslowakei	579	777	12,10	14,55
Tschechoslowakei	177	402	1,35	4,14	Ungarn	203	224	3,52	4,98
Japan	230	217	2,09	2,32	Britisch Südafrika	70	90	1,70	2,22
V. St. v. Amerika	632	628	6,56	7,10	China	178	471	1,32	1,95
Ausfuhr	20 194	21 187	118,64	130,42	Japan	31	50	0,78	1,17
Saargebiet	230	207	1,72	1,37	Türkei	36	99	0,63	1,57
Belgien-Luxemburg*	866	750	4,12	3,42	V. St. v. Amerika	1 099	1 434	29,74	45,61
Dänemark	1 179	1 174	7,30	7,34	Argentinien	123	137	4,79	5,20
Finnland	252	354	1,50	2,12	Brasilien	95	125	2,49	3,57
Frankreich*	982	929	3,88	2,77					
Großbritannien	4 169	3 749	25,21	26,06	Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren*				
Italien	623	634	3,93	4,16	Einfuhr	1 090	1 901	27,89	43,82
Jugoslawien*	295	281	1,17	1,31	Belgien-Luxemburg	151	159	2,57	3,59
Niederlande	2 854	2 609	14,87	14,22	Frankreich	53	66	2,55	3,22
Norwegen	550	535	3,76	3,73	Großbritannien	128	154	2,65	3,46
Österreich	639	834	3,35	3,98	Niederlande	81	146	0,88	1,32
Rumänien	312	376	1,50	1,66	Österreich	52	98	1,98	2,98
Schweden	1 234	1 229	7,73	7,27	Schweiz	89	75	2,76	2,34
Schweiz	1 166	1 042	8,26	7,68	Tschechoslowakei	431	877	12,22	23,96
Spanien	183	183	1,24	1,41	Ausfuhr	6 972	6 151	130,20	123,17
Tschechoslowakei	342	494	1,98	2,76	Saargebiet	570	332	6,51	4,60
Ungarn	213	225	1,01	1,26	Belgien-Luxemburg	157	71	2,19	1,25
Britisch Südafrika	145	178	1,04	1,43	Dänemark	729	500	11,22	8,26
Britisch Indien	324	443	1,68	2,79	Finnland	36	51	0,69	1,11
China	116	220	0,60	1,36	Frankreich*	263	197	3,77	3,24
V. St. v. Amerika	340	465	4,25	5,20	Großbritannien	1 118	892	18,38	15,44
Canada	103	160	1,19	2,10	Italien	173	200	2,84	3,83
Argentinien	398	534	2,49	3,31	Jugoslawien*	105	122	1,38	1,45
Brasilien	124	171	0,86	1,29	Niederlande	532	461	7,25	6,55
Chile	147	184	0,92	1,19	Norwegen	311	214	5,27	3,91
Columbien	41	116	0,32	1,15	Österreich	318	256	5,17	4,50
Australischer Bund	87	174	1,25	2,74	Schweden	241	190	5,69	4,65
					Schweiz	708	592	12,95	11,86
					Tschechoslowakei	94	125	2,32	3,08
					Ungarn	56	77	1,02	1,37
					V. St. v. Amerika	574	559	29,59	28,95
					Argentinien	53	142	1,67	2,48
					Columbien	18	64	0,26	1,14
					Pelze und Pelzwaren				
					Einfuhr	1 850	1 909	74,24	84,37
					Belgien-Luxemburg	200	222	5,78	8,51
					Danzig	2	2	0,13	0,15
					Polen	25	37	1,14	1,10
					Frankreich	189	249	10,03	17,88
					Großbritannien	241	257	10,66	13,83
					Italien	14	19	1,15	1,35
					Niederlande	38	44	1,96	1,94
					Österreich	86	79	4,60	5,20
					Rußland (UdSSR)	626	522	22,32	17,26
					Schweden	42	43	1,33	1,14
					Schweiz	15	14	1,83	1,89
					Tschechoslowakei	55	92	4,93	5,35
					China	123	109	1,67	1,51
					V. St. v. Amerika	78	84	3,09	2,49
					Ausfuhr	3 037	3 125	232,92	288,90
					Belgien-Luxemburg	162	169	8,73	11,04
					Dänemark	89	71	5,30	5,65
					Danzig	19	20	1,14	1,58
					Polen	43	40	1,49	2,28
					Estland	14	17	0,72	1,12
					Finnland	42	51	2,40	3,75

Leder*

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929
Einfuhr	7 583	7 659	76,68	84,25
Saargebiet	244	205	1,07	1,00
Belgien-Luxemburg	1 291	2 046	12,90	18,71
Frankreich	1 255	1 282	16,74	19,66
Großbritannien	411	604	6,24	8,06
Italien	135	54	1,17	0,65
Niederlande	630	723	6,37	7,41
Österreich	1 859	969	9,69	6,33
Schweiz	145	189	2,18	3,29
Tschechoslowakei	995	838	8,30	7,86
V. St. v. Amerika	391	417	9,71	8,44
Ausfuhr	16 356	16 693	237,01	270,27
Belgien-Luxemburg	431	411	7,16	7,70
Dänemark	543	477	6,84	6,10
Finnland	168	149	3,44	3,26
Frankreich*	1 359	1 166	14,67	14,48
Griechenland	45	56	1,17	1,42
Großbritannien	4 895	4 756	46,82	49,27
Italien	886	1 175	19,34	26,89
Jugoslawien	136	107	2,04	1,98
Lettland	135	277	1,95	2,59
Litauen	106	86	1,09	1,03
Niederlande	1 288	1 067	16,62	15,73
Norwegen	235	200	3,33	2,77
Österreich	1 008	1 038	14,48	16,61
Portugal	107	93	2,20	2,22
Rumänien	73	74	1,81	2,01
Schweden	328	247	7,91	5,97
Schweiz	1 525	1 067	18,62	15,91

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Frankreich	397	405	39,57	48,25	Ausfuhr	85 598	83 120	105,26	105,84
Großbritannien	490	588	36,17	51,55	Saargebiet	4 536	3 403	6,50	5,54
Italien	140	183	14,45	21,57	Belgien-Luxemburg *	3 009	2 541	3,65	3,00
Jugoslawien	27	28	1,62	2,05	Dänemark	4 621	2 786	4,35	3,34
Lettland	26	23	2,05	2,62	Danzig	781	927	1,26	1,57
Litauen	19	10	1,08	0,83	Polen	428	970	0,72	1,21
Niederlande	127	100	9,56	9,24	Finnland	2 898	2 262	1,47	1,35
Norwegen	40	33	3,47	3,61	Frankreich*	6 315	2 454	5,37	3,29
Österreich	219	209	18,36	21,36	Großbritannien	13 030	13 181	16,50	16,88
Rumänien	63	75	4,84	6,35	Italien	1 404	1 522	2,41	2,65
Rußland (UdSSR) ..	31	4	1,29	0,58	Jugoslawien*	372	7 288	0,66	3,48
Schweden	147	118	11,41	12,11	Niederlande	19 718	16 210	17,13	15,10
Schweiz	111	143	12,11	16,56	Norwegen	985	826	1,80	1,49
Spanien	26	33	2,42	2,90	Österreich	1 157	1 131	2,57	2,64
Tschechoslowakei ..	275	281	24,08	24,26	Rußland (UdSSR) ..	1 902	177	1,43	0,36
Ungarn	89	78	6,25	7,83	Schweden	1 278	906	2,73	2,29
China	8	22	0,34	1,22	Schweiz	6 856	5 801	11,49	9,59
V. St. v. Amerika ..	305	294	13,12	16,62	Spanien	422	836	0,94	1,63
Argentinien	44	47	5,46	6,61	Tschechoslowakei ..	1 176	1 280	2,77	3,01
Chile	11	11	0,98	1,04	Britisch Indien ..	632	924	0,96	1,28
Australischer Bund ..	10	11	0,71	1,20	V. St. v. Amerika ..	887	1 269	3,59	4,64
					Argentinien	2 307	3 156	3,00	3,82
					Brasilien	495	892	0,58	1,11
					Chile	601	1 196	0,80	1,14
					Columbien	163	534	0,34	1,13
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten*									
Einfuhr	25 877	28 496	15,95	18,39					
Belgien-Luxemburg ..	1 310	1 707	1,01	1,26	Kautschukwaren*				
Frankreich	825	885	1,12	1,28	Einfuhr	6 976	7 854	35,43	39,86
Großbritannien	1 693	1 992	1,75	2,11	Belgien-Luxemburg ..	1 015	1 182	5,96	6,90
Rußland (UdSSR) ..	1 646	1 077	1,03	0,63	Frankreich	585	898	2,70	3,58
Britisch Indien	2 197	2 931	1,03	1,56	Großbritannien	1 265	1 320	5,77	5,83
V. St. v. Amerika ..	14 533	16 084	7,24	8,59	Italien	566	667	2,69	3,46
Ausfuhr	44 407	41 938	45,07	45,32	Österreich	303	153	1,45	0,86
Saargebiet	2 820	2 526	3,38	3,04	Rußland (UdSSR) ..	239	175	1,38	1,27
Belgien-Luxemburg *	3 941	1 999	3,45	2,01	Schweden	154	92	1,17	0,71
Dänemark	2 019	2 751	2,12	3,39	Tschechoslowakei ..	190	127	1,47	1,16
Danzig	1 153	802	1,24	0,87	V. St. v. Amerika ..	2 122	2 883	9,94	13,81
Polen	390	443	0,38	0,46	Ausfuhr	21 569	22 533	113,78	131,18
Frankreich*	1 270	745	1,20	0,77	Saargebiet	216	157	1,07	0,84
Großbritannien	1 759	2 137	2,55	2,66	Belgien-Luxemburg *	595	581	2,66	2,77
Niederlande	12 530	10 289	10,23	9,02	Dänemark	1 156	1 153	5,87	5,96
Österreich	919	1 011	1,38	1,43	Finnland	168	220	1,01	1,12
Schweden	2 345	2 092	1,92	1,79	Frankreich*	1 382	1 158	6,50	5,93
Schweiz	1 715	1 557	1,84	1,67	Großbritannien	3 694	3 323	14,79	17,53
Tschechoslowakei ..	1 066	1 296	1,20	1,39	Italien	349	313	2,61	2,77
V. St. v. Amerika ..	1 785	2 041	2,62	3,17	Jugoslawien*	364	373	2,26	2,21
					Niederlande	1 914	2 035	8,77	9,34
					Norwegen	236	239	1,36	1,50
					Österreich	593	725	3,98	4,48
					Rumänien	360	243	1,89	1,45
					Rußland (UdSSR) ..	64	193	0,25	1,14
					Schweden	822	772	5,01	4,71
					Schweiz	1 228	1 144	6,24	5,98
					Spanien	401	524	3,59	4,69
					Tschechoslowakei ..	1 285	1 493	6,91	7,93
					Ungarn	325	383	1,83	2,16
					Britisch Indien ..	1 351	1 073	6,54	5,10
					Britisch Malaya ..	136	300	0,72	1,61
					China	114	256	0,87	2,26
					Niederl. Indien ..	540	874	2,80	5,02
					V. St. v. Amerika ..	559	833	3,78	7,06
					Argentinien	774	1 048	5,39	7,41
					Brasilien	171	298	1,35	2,16
					Chile	311	273	1,72	1,79
					Australischer Bund ..	91	129	0,82	1,21
Möbel und andere Holzwaren*									
Einfuhr	43 506	50 440	38,55	43,08					
Finnland	4 404	6 379	2,22	3,06					
Frankreich	2 242	2 261	7,90	7,07					
Großbritannien	251	337	1,08	1,35					
Italien	713	694	2,16	2,04					
Lettland	6 728	7 693	2,88	3,22					
Litauen	305	2 944	0,17	1,91					
Niederlande	731	1 111	0,93	1,25					
Norwegen	1 502	813	1,00	0,59					
Österreich	685	1 636	1,62	2,14					
Rußland (UdSSR) ..	7 164	7 901	3,93	3,87					
Schweden	3 597	5 043	2,00	2,66					
Schweiz	393	662	1,08	1,30					
Tschechoslowakei ..	2 528	3 127	3,18	3,67					
V. St. v. Amerika ..	8 335	6 061	4,71	5,07					

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)*					Österreich	1 392	1 825	1,97	2,32
Einfuhr	2 032	2 000	7,59	7,12	Schweden	13 003	9 125	5,13	4,15
Frankreich	176	189	1,36	1,17	Schweiz	615	520	3,59	1,92
Großbritannien	620	689	1,60	1,74	Tschechoslowakei	996	1 218	2,35	2,12
Schweiz	331	242	1,30	1,11	V. St. v. Amerika	4 697	4 422	4,49	5,05
Ausfuhr	10 091	14 228	77,82	88,72	Ausfuhr				
Belgien-Luxemburg *	314	389	2,48	2,64	Saargebiet	538 588	599 077	370,34	418,34
Dänemark	237	276	2,76	2,44	Belgien-Luxemburg *	31 386	31 967	17,72	18,54
Danzig	21	38	0,23	0,33	Bulgarien	1 374	2 244	0,73	1,30
Polen	190	328	0,92	1,41	Dänemark	24 296	19 826	15,38	14,06
Frankreich*	246	376	2,37	2,15	Danzig	3 798	4 079	2,59	2,90
Großbritannien	2 896	3 318	20,18	20,23	Polen	6 097	7 941	5,19	6,69
Italien	533	597	4,11	4,31	Finnland	802	924	1,49	1,80
Niederlande	508	1 735	3,96	5,21	Frankreich*	43 366	80 850	19,83	29,92
Norwegen	115	113	1,48	1,29	Griechenland*	3 789	3 999	1,77	2,11
Österreich	384	627	2,36	3,27	Großbritannien	109 310	103 219	69,32	69,73
Schweden	305	349	3,38	3,15	Irischer Freistaat	5 010	3 809	1,50	1,23
Schweiz	519	663	3,87	3,50	Italien	4 555	4 971	6,92	7,38
Spanien	280	337	2,15	2,69	Jugoslawien*	1 739	1 594	2,08	1,98
Tschechoslowakei	845	1 269	4,35	5,50	Lettland	3 330	3 230	1,97	1,81
Ungarn	176	184	1,09	1,03	Litauen	3 691	3 430	2,29	2,08
Britisch Indien	135	229	0,92	1,51	Niederlande	80 375	80 532	47,85	51,30
V. St. v. Amerika	821	1 165	6,84	9,81	Norwegen	2 911	2 739	4,43	4,15
Canada	184	222	1,67	1,96	Österreich	6 630	6 587	10,03	10,81
Argentinien	178	296	1,66	1,96	Portugal	5 366	6 882	2,16	2,97
Brasilien	83	125	0,80	1,22	Rumänien	1 948	1 590	2,34	2,39
Australischer Bund	129	201	1,06	1,80	Rußland (UdSSR)	8 112	12 986	3,07	4,57
Filme, belichtet und unbelichtet*					Schweden	6 829	6 062	11,08	10,23
Einfuhr	276	241	7,38	6,07	Schweiz	9 397	8 585	15,95	14,63
Belgien-Luxemburg	58	52	1,09	0,93	Spanien	2 672	3 613	3,62	4,88
Großbritannien	53	18	1,10	0,59	Tschechoslowakei	5 975	6 225	11,23	12,09
V. St. v. Amerika	67	106	1,70	2,24	Ungarn	5 743	5 916	4,39	4,87
Ausfuhr	2 081	3 011	42,65	53,71	Ägypten	7 506	9 770	3,24	4,28
Dänemark	75	45	1,40	0,83	Britisch Südafrika	5 560	6 739	2,98	3,55
Danzig	30	19	1,10	0,56	Britisch Indien	7 412	11 976	4,40	6,75
Polen	20	27	0,54	0,69	China	10 411	13 309	5,65	7,93
Frankreich*	173	135	4,42	4,06	Japan	8 401	5 358	4,71	4,72
Großbritannien	149	161	2,34	2,97	Niederl. Indien	4 242	4 701	3,35	4,05
Italien	83	79	1,83	2,07	Türkei	6 849	7 511	1,88	2,82
Niederlande	74	64	1,43	1,18	V. St. v. Amerika	20 554	20 956	26,33	34,23
Österreich	123	105	2,84	2,39	Canada	1 334	1 288	2,76	2,91
Rußland (UdSSR)	252	402	4,82	7,40	Argentinien	45 391	56 041	19,78	25,30
Schweden	90	64	1,85	1,11	Brasilien	9 045	10 622	4,99	7,30
Schweiz	87	80	1,91	1,51	Chile	3 670	4 596	2,93	3,48
Spanien	43	59	0,76	1,09	Columbien	1 275	2 791	1,36	2,95
Tschechoslowakei	98	68	2,53	1,69	Cuba	951	1 481	0,95	1,13
Ungarn	46	48	1,00	1,03	Mexiko	1 415	1 491	1,69	1,81
Britisch Indien	69	47	1,28	0,86	Peru	2 904	1 582	1,18	1,17
China	75	57	1,25	0,89	Uruguay	2 733	2 573	1,62	1,64
Japan	106	100	2,15	1,86	Australischer Bund	3 643	4 843	2,58	3,37
V. St. v. Amerika	73	945	1,40	13,18	Bücher und Musiknoten*				
Papier und Papierwaren*					Einfuhr	5 898	5 825	20,64	22,06
Einfuhr	41 267	37 777	34,60	33,64	Frankreich	244	243	1,18	0,98
Belgien-Luxemburg	1 694	1 399	2,61	2,48	Großbritannien	143	171	1,04	1,20
Finnland	8 522	9 642	2,21	2,81	Niederlande	1 002	950	1,37	2,15
Frankreich	753	1 085	2,52	2,87	Österreich	1 962	1 909	8,51	8,40
Großbritannien	1 758	1 702	3,66	4,09	Schweiz	1 466	1 390	3,88	4,80
Italien	297	277	1,16	0,95	Tschechoslowakei	483	532	1,55	1,43
Niederlande	621	638	1,05	0,90	Ausfuhr				
Norwegen	4 309	3 178	1,64	1,36	Saargebiet	9 691	10 012	61,50	60,94
					Belgien-Luxemburg *	200	196	1,22	0,94
					Danzig	183	216	1,03	1,49
					Polen	511	573	2,87	3,07

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>ℳ</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>ℳ</i>		
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929	
Frankreich*	358	284	3,04	1,73	Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	Einfuhr	213	125	0,05	0,03
Großbritannien	420	490	2,79	3,01			Ausfuhr	425 953	396 105	67,21	61,69
Italien	165	182	1,26	1,31		Belgien-Luxemburg		9 456	11 477	1,42	1,71
Niederlande	527	539	3,12	3,26		Griechenland	3 504	6 515	0,61	1,17
Österreich	2 141	2 222	11,19	11,57		Großbritannien	31 687	33 634	4,62	5,07
Schweden	233	173	1,61	1,18		Italien	9 634	12 312	1,49	2,15
Schweiz	1 396	1 391	8,05	7,91		Niederlande	4 749	5 807	0,81	1,03
Tschechoslowakei	1 410	1 412	7,40	7,17		Spanien	9 490	11 388	1,06	1,54
Ungarn	156	193	1,11	1,38		Britisch Indien	6 776	9 073	0,99	1,33
Japan*	164	212	2,05	2,41		Ceylon	5 588	9 053	0,82	1,32
V. St. v. Amerika	618	628	6,91	6,36		Japan	72 336	54 891	14,10	10,01
						V. St. v. Amerika	198 373	180 243	29,45	25,94
						Canada	19 920	2 686	2,78	0,38
						Cuba	4 440	6 238	0,77	1,08
						Übriges Australien	2 947	11 176	0,47	1,91
Farben, Firnisse und Lacke*						Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse*				
Einfuhr	46 926	55 890	31,75	39,91		Einfuhr	179 553	222 798	85,77	119,19
Belgien-Luxemburg	8 011	7 240	1,15	1,42		Belgien-Luxemburg	71 544	110 063	4,39	6,57
Frankreich	15 832	19 947	3,63	4,54		Bulgarien	11	7	0,55	1,12
Großbritannien	856	1 031	1,26	1,43		Dänemark	506	332	1,17	1,07
Niederlande	4 186	5 148	4,12	4,75	Frankreich	6 969	11 628	10,43	15,90	
Schweiz	1 778	2 145	10,12	11,72	Griechenland	1 087	2 132	0,66	1,42	
Tschechoslowakei	547	998	1,17	1,39	Großbritannien	4 612	5 376	4,27	5,83	
Japan	89	154	0,63	1,06	Italien	2 820	2 139	5,07	6,89	
V. St. v. Amerika	7 077	7 698	6,58	8,45	Niederlande	20 006	14 420	4,16	2,74	
Ausfuhr	180 670	183 643	312,89	337,96	Norwegen	2 674	2 786	2,11	2,21	
Saargebiet	863	926	1,17	1,12	Österreich	1 391	1 485	2,40	1,83	
Belgien-Luxemburg*	8 407	9 723	12,24	12,29	Rumänien	3 125	1 298	1,30	1,13	
Bulgarien	329	485	1,00	1,57	Rußland (UdSSR)	5 230	4 489	2,29	4,65	
Dänemark	5 365	4 788	5,84	5,95	Schweden	3 551	4 340	1,59	2,13	
Danzig	1 378	1 486	0,68	0,78	Schweiz	3 073	3 193	7,73	8,50	
Polen	2 748	3 318	4,14	4,90	Spanien	2 025	2 241	2,72	2,27	
Finnland	2 747	3 263	3,44	3,87	Tschechoslowakei	17 777	14 856	4,15	4,12	
Frankreich*	5 805	4 946	11,79	13,09	China	765	567	0,89	1,08	
Griechenland	1 010	929	1,39	1,61	Japan	264	448	2,15	2,33	
Großbritannien	24 805	23 164	30,15	29,08	V. St. v. Amerika	24 288	30 319	16,44	23,64	
Italien*	5 063	5 804	14,12	15,48	Canada	1 090	2 399	2,54	5,39	
Jugoslawien*	1 109	914	3,10	3,01	Chile	86	359	2,83	11,78	
Lettland	765	826	1,37	1,26	Australischer Bund	119	174	1,47	1,05	
Niederlande	28 605	25 284	22,05	23,43	Ausfuhr	1 034 651	1 120 440	486,71	556,90	
Norwegen	4 043	3 711	4,33	4,32	Saargebiet	8 003	4 136	2,99	2,59	
Österreich	4 448	5 045	6,91	8,72	Belgien-Luxemburg*	85 438	126 097	20,15	23,90	
Portugal*	959	1 186	2,08	2,63	Bulgarien	1 486	1 705	1,91	2,06	
Rumänien	1 574	1 490	4,11	3,69	Dänemark	35 314	29 334	13,53	12,54	
Rußland (UdSSR)	266	965	1,79	6,60	Danzig	1 309	1 045	2,13	2,07	
Schweden	11 058	9 340	13,05	12,03	Polen	13 568	17 602	13,26	13,55	
Schweiz	5 947	6 243	11,34	13,37	Estland	1 537	2 076	0,98	1,11	
Spanien	2 160	2 067	9,68	6,00	Finnland	28 283	12 107	4,98	4,77	
Tschechoslowakei	9 395	11 524	17,71	22,24	Frankreich*	31 451	34 923	15,04	16,35	
Ungarn	1 883	1 833	4,31	4,45	Griechenland	2 148	2 213	3,51	3,35	
Ägypten	551	645	1,26	1,54	Großbritannien	78 615	100 516	34,75	42,00	
Britisch Indien	7 235	6 772	27,53	25,00	Italien*	39 713	46 004	22,00	25,85	
China	17 918	16 419	29,68	27,38	Jugoslawien*	5 744	8 718	6,19	7,28	
Japan	1 966	2 900	9,57	11,86	Lettland	4 767	4 555	3,18	2,77	
Niederl. Indien	2 363	2 986	8,05	8,68	Litauen	1 713	1 405	1,65	1,63	
Türkei	511	778	1,06	1,84	Niederlande	148 817	153 305	31,23	34,94	
Übriges Asien	312	332	1,15	1,27	Norwegen	66 232	44 458	15,06	14,32	
V. St. v. Amerika	4 614	6 872	15,21	24,43	Österreich	14 539	18 287	13,90	15,39	
Canada	1 719	1 683	3,67	3,29	Portugal	3 010	2 995	2,26	2,43	
Argentinien	2 263	2 376	5,63	5,71	Rumänien*	3 838	5 419	6,09	6,76	
Brasilien	2 060	2 905	5,15	5,19	Rußland (UdSSR)	31 680	23 979	23,21	23,48	
Chile	1 235	1 441	2,08	2,27	Schweden	116 660	62 574	21,20	18,82	
Columbien	279	600	0,58	1,09						
Mexiko	1 398	1 489	3,92	4,33						
Peru	194	341	0,69	1,09						
Australischer Bund	420	472	1,11	1,65						

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Schweiz	69 338	72 542	30,83	37,95	Glas und Glaswaren*				
Spanien	7 542	8 016	12,47	13,41	Einfuhr				
Tschechoslowakei	19 612	24 053	17,73	19,18	Saargebiet	26 161	42 684	25,17	34,33
Ungarn	6 596	7 283	6,76	7,95	Belgien-Luxemburg	12 267	19 821	3,68	6,11
Ägypten	4 298	3 899	2,83	2,61	Frankreich	945	1 507	0,87	1,14
Britisch Südafrika	2 621	2 818	3,87	3,45	Großbritannien	791	959	2,82	3,36
Britisch Westafrika	669	1 091	1,32	1,67	Niederlande	181	199	1,02	1,07
Britisch Indien	17 328	16 695	11,88	11,77	Österreich	464	480	1,02	0,90
Britisch Malaya	1 570	2 257	1,83	2,82	Tschechoslowakei	193	161	1,04	1,01
China	9 261	10 860	10,93	14,56	V. St. v. Amerika	10 955	19 214	12,00	17,56
Japan*	13 626	31 963	18,76	27,82	Ausfuhr				
Niederl. Indien	7 042	5 067	8,53	8,03	Saargebiet	159 249	164 762	232,23	247,34
Philippinen	3 095	2 082	1,28	1,15	Belgien-Luxemburg*	1 717	1 262	1,37	1,27
Türkei	1 079	1 523	2,74	2,94	Dänemark	3 780	3 311	5,38	4,70
Übriges Asien	415	493	0,93	1,09	Danzig	5 934	4 367	7,29	6,05
V. St. v. Amerika	90 614	158 402	40,94	52,97	Polen	265	281	0,79	0,95
Canada	18 455	13 739	5,06	5,29	Frankreich	491	592	4,12	4,31
Argentinien	9 546	15 399	10,57	14,01	Finnland	638	843	1,75	2,07
Brasilien	6 656	12 399	7,53	10,68	Großbritannien	5 827	3 889	14,58	10,84
Chile	3 483	3 959	5,16	5,49	Italien	965	1 260	1,53	1,68
Columbien	991	1 160	2,10	3,31	Jugoslawien*	37 212	39 221	34,46	34,02
Cuba	1 103	3 036	1,63	2,29	Letland	3 372	3 899	9,65	10,42
Mexiko	3 229	3 824	4,92	7,24	Litauen	890	959	2,43	2,67
Peru	825	1 768	1,20	2,14	Niederlande	502	337	1,36	1,16
Uruguay	1 371	1 798	1,73	1,83	Norwegen	1 229	511	1,06	0,74
Venezuela	711	704	1,40	1,63	Österreich	22 572	18 839	17,79	16,48
Australischer Bund	4 275	5 141	3,50	4,33	Portugal*	2 143	2 107	3,26	3,08
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)*					Rumänien*	2 382	2 497	7,59	7,66
Einfuhr					Rußland (UdSSR)	667	753	1,13	1,32
Saargebiet	39 049	56 858	11,60	16,13	Schweden	693	790	2,51	3,05
Großbritannien	25 920	33 310	5,14	6,65	Schweiz	172	343	5,34	6,16
Niederlande	890	1 091	1,07	1,26	Spanien	4 488	3 896	7,93	7,12
Tschechoslowakei	1 843	2 659	0,54	1,08	Tschechoslowakei	8 808	7 968	12,77	12,22
Japan	3 108	3 854	1,72	2,33	Ungarn	1 522	2 253	4,37	6,38
Ausfuhr					Ägypten	3 388	2 290	9,20	9,45
Saargebiet	216 998	208 286	129,00	144,91	Britisch Südafrika	1 907	1 711	3,75	4,04
Belgien-Luxemburg*	3 581	3 069	1,09	0,91	Britisch Indien	1 397	1 986	1,76	2,28
Dänemark	16 037	14 433	4,88	4,25	China	2 942	3 731	2,37	2,89
Danzig	18 481	15 096	6,60	5,87	Japan	4 640	6 478	4,39	5,72
Polen	1 293	1 739	0,60	0,95	Niederl. Indien	163	617	0,37	1,03
Finnland	3 530	3 585	0,95	1,13	Österreich	1 439	625	3,56	3,47
Frankreich*	1 559	1 627	0,74	1,01	Türkei	4 652	3 055	4,16	4,19
Großbritannien	9 474	5 590	6,45	4,59	V. St. v. Amerika	1 739	2 567	2,32	3,03
Irischer Freistaat	17 288	14 794	13,08	12,22	Canada	1 051	1 324	1,10	1,89
Italien	956	1 389	0,83	1,30	Argentinien	5 644	7 981	18,15	21,12
Jugoslawien*	3 753	4 477	5,91	6,68	Brasilien	2 348	3 188	2,88	3,48
Niederlande	9 731	2 892	2,70	1,26	Chile	6 032	7 309	6,39	7,54
Norwegen	29 865	27 801	12,69	12,69	Columbien	1 627	2 091	3,93	6,55
Österreich	4 035	3 571	2,40	2,24	Cuba	890	1 207	2,57	2,56
Rumänien*	4 131	4 897	2,89	4,05	Mexiko	802	3 071	0,91	2,86
Schweden	1 984	2 133	1,16	1,74	Uruguay	1 542	1 914	1,30	1,58
Schweiz	8 701	7 798	5,46	5,08	Venezuela	629	890	1,54	1,84
Spanien	11 932	10 463	9,90	8,46	Australischer Bund	1 018	1 019	1,17	1,21
Tschechoslowakei	2 818	3 363	2,30	4,22	Waren aus Edelmetallen				
Ungarn	1 466	1 817	0,95	2,22	Einfuhr				
Ägypten	1 088	1 396	0,80	1,07	Großbritannien	16	20	7,28	7,43
Britisch Südafrika	995	2 672	0,89	1,43	Rußland (UdSSR)	2	3	1,27	1,23
Niederl. Indien	1 538	2 669	1,01	1,80	Schweiz	1	0	1,62	0,15
V. St. v. Amerika	1 538	2 234	1,12	1,83	Ausfuhr				
Canada	10 884	18 789	16,72	24,70	Belgien-Luxemburg	191	219	51,37	59,65
Argentinien	1 627	2 058	1,86	2,55	Dänemark	5	5	1,23	1,26
Brasilien	26 505	19 446	6,73	7,08	Frankreich	21	19	3,58	3,02
Chile	4 329	7 916	2,69	5,17	Waren aus Edelmetallen				
Australischer Bund	1 085	1 353	1,15	1,38	Einfuhr				
	530	881	0,67	1,16	Großbritannien	16	20	7,28	7,43

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Japan*	50 842	141 969	8,96	23,30	Portugal*	787	411	1,12	0,72
Niederl. Indien	15 222	28 748	2,79	5,64	Rumänien	2 857	4 303	5,08	6,50
V. St. v. Amerika	25 748	22 864	5,22	4,83	Rußland (UdSSR)	21 565	13 687	33,64	22,20
Argentinien	40 205	57 120	7,79	12,76	Schweden	8 052	7 047	9,07	7,29
Brasilien	17 016	33 822	3,48	7,47	Schweiz	9 450	10 668	11,59	12,88
Chile	8 195	11 812	1,51	2,41	Spanien	3 384	3 392	5,85	5,56
Uruguay	7 760	11 733	1,47	2,24	Tschechoslowakei	3 974	5 120	9,57	10,56
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial*					Ungarn	668	1 120	1,76	2,68
Einfuhr	82 301	117 345	12,49	17,57	Ägypten	850	940	1,27	1,23
Saargebiet	78 138	110 366	11,75	16,38	Britisch Südafrika	1 757	1 663	2,07	2,09
Ausfuhr	322 874	412 179	48,70	62,35	Britisch Indien	5 079	5 631	7,00	7,98
Dänemark	7 039	6 080	1,17	0,96	China	1 123	1 298	1,57	1,52
Finnland	8 701	7 088	1,24	0,96	Japan*	1 011	971	3,11	2,05
Großbritannien	8 572	7 633	1,02	0,98	Niederl. Indien	3 800	7 151	4,95	9,08
Jugoslawien*	30 256	5 395	6,44	1,23	Türkei	712	767	1,33	1,45
Niederlande	26 209	35 247	3,73	5,11	V. St. v. Amerika	2 042	1 350	5,64	5,25
Norwegen	9 400	2 260	1,38	0,42	Argentinien	3 248	3 668	4,92	5,65
Rumänien*	13 386	38 281	3,80	11,65	Brasilien	900	2 207	1,91	3,63
Schweden	11 787	7 397	1,63	1,10	Chile	1 326	1 192	2,09	2,30
Schweiz	4 815	3 755	1,09	0,79	Waren aus Eisen: Messerschmiedewaren*				
Ägypten	7 638	3 583	1,12	0,47	Einfuhr	132	144	5,29	3,54
Britisch Südafrika	44 515	41 331	5,01	4,53	V. St. v. Amerika	41	19	4,28	1,90
Portug. Ostafrika*	8 399	5 015	1,16	0,67	Ausfuhr	6 281	8 160	61,35	75,39
Britisch Indien	11 014	41 140	1,58	4,80	Belgien-Luxemburg*	150	200	1,37	1,65
China	8 858	10 900	1,14	1,26	Dänemark	135	112	1,67	1,53
Japan	5 875	21 086	0,66	2,37	Frankreich	184	146	2,15	2,03
Niederl. Indien	27 399	28 759	3,33	3,51	Großbritannien	642	736	5,58	6,10
Persien	6	9 250	0,00	1,58	Italien	246	270	3,20	3,56
Türkei	27 271	29 158	3,98	4,40	Niederlande	390	354	3,31	3,11
Argentinien	12 172	16 257	1,77	2,12	Österreich	149	180	2,05	2,29
Brasilien	2 807	22 696	0,47	3,34	Rumänien*	93	117	0,88	1,14
Chile	5 840	7 991	0,93	1,07	Schweden	113	97	1,40	1,23
Columbien	760	7 334	0,10	1,02	Schweiz	114	101	1,81	1,63
Waren aus Eisen: Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen*					Spanien	101	170	1,52	2,52
Einfuhr	13 694	17 710	23,28	28,74	Tschechoslowakei	123	133	2,13	2,24
Belgien-Luxemburg	957	1 345	0,87	1,01	Britisch Südafrika	158	187	0,88	1,07
Frankreich	1 120	1 227	1,69	2,21	Britisch Indien	470	629	2,68	3,93
Großbritannien	881	1 239	3,18	4,03	China	76	208	0,56	1,38
Niederlande	1 119	1 140	1,57	1,41	Niederl. Indien	188	527	1,36	2,83
Österreich	1 471	2 088	1,98	2,88	V. St. v. Amerika	325	437	3,77	5,26
Schweden	671	513	1,34	1,14	Canada	173	199	1,67	2,13
Schweiz	2 374	3 457	4,57	5,82	Argentinien	295	406	3,41	4,02
Tschechoslowakei	1 963	2 175	1,96	2,22	Brasilien	259	458	2,17	3,76
V. St. v. Amerika	1 390	2 228	3,87	5,20	Mexiko	121	164	1,19	1,50
Ausfuhr	170 646	169 480	245,17	241,96	Australischer Bund	73	120	0,80	1,22
Saargebiet	3 318	2 657	3,48	3,21	Waren aus Eisen: Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte*				
Belgien-Luxemburg*	8 706	7 502	10,45	9,32	Einfuhr	2 552	3 056	5,73	7,62
Bulgarien	383	665	0,67	1,08	Österreich	1 329	1 415	1,47	1,78
Dänemark	6 433	4 839	6,16	5,38	V. St. v. Amerika	337	389	1,02	1,42
Danzig	1 657	1 401	2,08	1,71	Ausfuhr	55 490	79 773	98,99	129,23
Polen	1 620	2 677	5,50	8,58	Belgien-Luxemburg*	1 907	1 898	4,10	4,66
Finnland	1 610	2 244	2,25	3,07	Bulgarien	335	1 456	0,36	1,27
Frankreich*	16 121	9 048	25,66	16,44	Dänemark	1 941	2 016	2,82	2,61
Griechenland*	671	992	1,25	1,87	Danzig	252	385	0,52	0,75
Großbritannien	14 170	14 784	15,16	14,68	Polen	1 154	1 978	2,61	4,32
Italien*	8 145	7 210	12,02	11,70	Frankreich*	1 392	1 124	4,84	4,20
Jugoslawien*	2 171	1 758	3,52	3,14	Großbritannien	3 022	2 989	7,36	7,31
Lettland	1 273	847	1,94	1,21	Italien	2 499	2 945	4,80	5,83
Niederlande	18 117	23 354	19,89	23,95	Jugoslawien*	1 784	3 083	2,68	3,88
Norwegen	2 364	2 709	2,79	3,56	Niederlande	4 863	5 099	7,34	7,91
Österreich	3 158	4 107	6,05	7,54	Österreich	1 368	1 449	3,16	3,98

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Niederlande	16 254	16 270	40,75	43,93	Frankreich*	2 070	3 353	6,95	9,06
Norwegen	1 456	1 093	4,99	4,57	Griechenland*	456	412	0,87	1,04
Österreich	1 583	1 682	6,94	7,90	Großbritannien	7 223	5 654	20,63	19,61
Portugal*	1 342	1 317	3,29	3,71	Italien	889	818	3,74	3,89
Rumänien*	1 562	1 417	4,38	5,19	Jugoslawien*	327	415	1,08	1,91
Rußland (UdSSR)	734	672	3,54	3,54	Niederlande	6 166	4 769	13,09	15,94
Schweden	4 676	3 582	13,99	12,17	Norwegen	878	1 066	1,98	2,28
Schweiz	4 884	5 264	17,19	18,52	Österreich	798	821	3,21	3,51
Spanien	1 063	1 592	4,80	6,71	Portugal*	501	337	1,09	0,94
Tschechoslowakei	2 072	2 248	10,03	11,56	Rumänien*	611	687	1,58	1,85
Ungarn	600	771	2,63	3,69	Rußland (UdSSR)	288	318	1,57	0,91
Ägypten	1 336	1 100	3,66	3,38	Schweden	3 130	1 817	4,87	4,30
Britisch Südafrika	553	643	1,45	1,97	Schweiz	1 700	1 579	5,19	5,64
Britisch Indien	15 341	16 608	22,65	26,87	Spanien	456	678	1,66	2,51
China	898	1 555	2,28	3,64	Tschechoslowakei	948	1 040	3,45	3,92
Japan*	232	272	1,32	1,45	Ungarn	186	226	1,04	1,36
Niederl. Indien	1 920	2 401	4,67	6,10	Britisch Südafrika	435	482	1,01	1,41
Türkei	309	614	0,98	2,00	Britisch Indien	1 711	1 256	3,86	3,51
V. St. v. Amerika	580	1 017	5,15	8,40	China	1 910	1 529	6,20	5,64
Canada	207	238	1,34	1,54	Japan	277	708	0,89	1,04
Argentinien	3 002	3 371	9,48	11,83	Niederl. Indien	1 225	1 573	2,69	4,04
Brasilien	1 610	2 689	4,05	7,34	V. St. v. Amerika	1 003	1 210	4,79	6,92
Chile	663	657	2,30	2,56	Canada	226	154	1,06	1,00
Columbien	185	311	0,74	1,53	Argentinien	1 477	1 634	4,10	4,77
Mexiko	350	412	1,35	1,49	Brasilien	436	749	1,12	2,36
Uruguay	373	226	1,24	1,19	Chile	655	586	1,60	1,61
Australischer Bund	429	550	1,15	1,66	Columbien	210	437	0,46	1,18
					Mexiko	461	367	1,20	1,06
					Uruguay	818	423	1,70	1,02
Vergoldete und versilberte Waren*					Textilmaschinen*				
Einfuhr	186	216	4,97	6,38	Einfuhr	7 427	12 622	18,76	27,98
Tschechoslowakei	38	54	1,37	2,08	Frankreich	640	1 116	1,30	2,08
Ausfuhr	2 098	2 248	47,95	51,00	Großbritannien	2 495	5 473	7,07	12,36
Belgien-Luxemburg*	49	42	1,33	1,20	Schweiz	2 634	4 079	5,69	8,11
Dänemark	48	40	1,70	1,36	V. St. v. Amerika	556	623	1,92	2,80
Frankreich*	72	53	2,41	2,01	Ausfuhr	59 352	89 413	173,17	253,77
Großbritannien	370	284	9,50	8,06	Belgien-Luxemburg*	3 159	4 782	8,51	11,44
Italien*	100	140	1,63	1,85	Bulgarien	129	1 216	0,34	2,67
Niederlande	109	91	2,66	2,54	Dänemark	1 070	755	2,95	2,66
Norwegen	52	38	1,26	1,03	Danzig	75	136	0,21	0,41
Österreich	49	46	1,02	1,00	Polen	458	1 970	1,76	7,60
Schweden	153	127	3,14	2,60	Finnland	279	488	0,94	1,72
Schweiz	183	183	5,03	4,77	Frankreich*	7 473	9 924	23,72	30,47
Spanien	54	90	2,62	4,62	Griechenland	545	870	1,22	2,19
Tschechoslowakei	72	62	1,65	1,83	Großbritannien	2 351	3 946	9,82	14,76
Britisch Indien	168	177	1,60	1,74	Italien*	4 522	6 759	13,72	19,06
V. St. v. Amerika	132	233	1,61	2,52	Jugoslawien*	1 964	2 914	5,22	7,12
Argentinien	67	86	1,99	2,71	Letland	619	722	1,40	1,59
Brasilien	21	35	0,60	1,13	Litauen	680	174	1,25	0,36
					Niederlande	3 272	4 506	7,69	9,94
Sonstige Waren aus unedlen Metallen*									
Einfuhr	9 411	10 178	14,06	16,27	Norwegen	505	590	1,55	1,97
Belgien-Luxemburg	6 970	7 543	4,03	5,11	Österreich	1 938	2 685	5,56	7,73
Großbritannien	331	371	1,62	2,01	Portugal	731	650	1,60	1,81
Österreich	131	196	0,96	1,35	Rumänien	1 236	1 780	3,51	4,29
Schweiz	573	594	2,49	2,87	Rußland (UdSSR)	3 111	2 873	8,91	8,18
V. St. v. Amerika	307	402	1,71	1,70	Schweden	1 694	1 619	3,77	4,41
Ausfuhr	47 922	43 684	125,74	139,16	Schweiz	1 678	1 891	5,10	6,33
Belgien-Luxemburg*	2 100	1 044	4,56	3,57	Spanien	1 650	2 196	6,50	9,12
Dänemark	1 530	1 177	3,96	3,68	Tschechoslowakei	2 907	6 009	7,51	17,54
Danzig	196	299	0,53	0,68	Ungarn	1 691	1 766	5,43	5,25
Polen	431	486	1,70	2,07	Britisch Südafrika	193	520	0,60	1,16
Finnland	1 464	1 045	1,78	2,03	Britisch Indien	1 207	1 508	2,84	4,00
					China	146	327	0,59	1,20

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>						
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929					
Japan	1 608	3 060	4,53	6,67	Landwirtschaftliche Maschinen*									
Übriges Asien	126	802	0,41	1,54										
V. St. v. Amerika	4 981	9 662	13,81	24,84										
Canada	154	1 025	0,48	2,83										
Argentinien	1 786	3 519	5,54	10,45										
Brasilien	1 718	2 676	5,20	8,19										
Chile	432	682	1,06	1,57										
Mexiko	702	491	1,69	1,37										
Australischer Bund	561	479	2,07	2,04										
Dampflokomotiven, Tender*														
Einfuhr	314	79	0,33	0,04						Sonstige Maschinen (außer elektrischen)*				
Ausfuhr	41 718	17 997	58,13	25,32										
Frankreich*	980	926	1,24	1,13										
Jugoslawien*	11 653	198	14,96	0,27										
Niederlande	2 719	3 421	2,94	3,81										
Portugal	206	783	0,30	1,43										
Rumänien	9 290	116	14,22	0,15										
Britisch Südafrika	2 291	2 333	2,80	2,84										
Britisch Indien	7 313	1 684	11,17	2,49										
Franz. Indien*	844	159	1,28	0,25										
Niederl. Indien	1 337	1 047	2,00	1,56										
Argentinien	245	1 747	0,35	2,43										
Brasilien	326	948	0,54	1,78										
Columbien	11	921	0,02	1,77										
Werkzeugmaschinen*					Einfuhr	23 736	28 580	62,24	74,48					
Einfuhr	3 957	5 392	12,58	14,79	Saargebiet	1 347	2 100	2,37	3,07					
Großbritannien	383	311	1,41	1,14	Belgien-Luxemburg	1 571	1 028	1,93	2,19					
Niederlande	254	1 639	0,58	1,80	Dänemark	292	713	1,58	1,77					
Schweiz	516	619	2,24	2,55	Frankreich	2 000	1 441	4,15	4,54					
V. St. v. Amerika	1 491	1 384	4,88	6,27	Großbritannien	2 288	2 937	9,20	12,18					
Ausfuhr	129 796	106 547	226,61	210,13	Niederlande	1 284	1 593	2,75	3,13					
Saargebiet	1 882	1 613	2,30	2,35	Österreich	854	740	2,20	2,02					
Belgien-Luxemburg*	9 715	6 832	10,78	9,28	Schweden	1 760	704	4,91	1,90					
Dänemark	1 733	1 550	2,77	3,01	Schweiz	2 668	2 173	8,17	6,91					
Danzig	165	212	0,29	0,44	Tschechoslowakei	673	669	1,70	1,67					
Polen	1 426	4 207	3,24	8,54	V. St. v. Amerika	7 506	12 570	18,91	30,09					
Finnland	407	810	0,80	1,33	Ausfuhr	347 983	304 333	665,90	616,62					
Frankreich*	24 997	13 133	39,64	25,60	Saargebiet	3 522	2 712	5,20	4,49					
Großbritannien	9 293	7 766	17,01	16,80	Belgien-Luxemburg*	19 664	13 073	33,73	24,93					
Italien*	5 839	6 151	10,25	11,53	Bulgarien	1 037	2 131	1,63	3,48					
Jugoslawien*	1 215	2 047	2,27	4,68	Dänemark	6 270	4 469	11,27	7,60					
Lettland	775	692	1,16	0,88	Danzig	2 265	3 008	4,21	5,67					
Niederlande	* 5 556	6 184	8,95	11,22	Polen	7 410	10 954	16,77	24,36					
Norwegen	1 317	805	2,19	1,41	Estland	543	742	1,11	1,73					
Österreich	2 593	3 175	4,87	6,88	Finnland	3 973	4 471	7,08	7,99					
Rumänien*	1 584	1 698	2,16	2,47	Frankreich*	60 881	35 253	103,73	64,29					
Rußland (UdSSR)	22 264	8 554	51,62	22,21	Griechenland*	3 314	3 522	5,99	5,78					
Schweden	4 523	3 478	7,44	7,50	Großbritannien	14 719	13 492	35,50	34,05					
Schweiz	4 941	5 591	9,68	11,71	Italien*	11 757	12 804	23,38	26,07					
Spanien	2 450	2 744	4,06	4,73	Jugoslawien*	7 571	5 522	14,54	12,15					
Tschechoslowakei	5 602	6 127	10,26	14,11	Lettland	1 862	1 932	3,08	3,29					
Ungarn	1 596	1 283	2,35	2,41	Litauen	1 558	1 477	1,97	2,19					
China	856	882	1,28	1,64	Niederlande	23 431	21 134	44,27	41,64					
Japan*	4 279	2 122	5,46	4,04	Norwegen	3 675	5 713	7,21	8,08					
Niederl. Indien	948	1 172	1,66	2,07	Österreich	5 972	6 928	15,13	18,28					
V. St. v. Amerika	2 102	2 702	4,30	5,84	Portugal*	2 998	2 591	5,41	4,22					
Argentinien	3 291	4 906	5,14	9,22	Rumänien*	5 414	7 408	9,92	13,89					
Brasilien	1 286	2 735	2,22	4,81	Rußland (UdSSR)	40 988	21 031	79,96	47,65					
Chile	1 352	674	2,56	1,49	Schweden	10 910	7 020	22,38	14,74					
Australischer Bund	391	714	0,96	1,43	Schweiz	9 403	9 288	22,05	20,66					
					Spanien	15 173	10 379	25,49	21,78					

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>											
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929										
Mexiko.....	381	545	1,14	1,36															
Uruguay.....	1 723	1 116	2,89	1,90															
Australischer Bund	328	706	2,27	3,58															
Nicht ermitt. Länder	1	2 715	0,01	2,24															
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder*																			
Wasserfahrzeuge¹⁾*																			
Einfuhr					Einfuhr														
Belgien-Luxemburg .	212	330	1,05	1,69	Danzig.....	13	12	0,02	11,37										
Frankreich.....	538	545	2,18	2,25	Polen.....	—	1	—	0,01										
Großbritannien.....	449	921	2,94	6,40	Frankreich.....	11	2	1,56	0,01										
Italien.....	2 228	2 205	8,72	8,67	Großbritannien.....	12	34	4,14	9,96										
Österreich.....	1 028	1 452	4,56	7,87	Niederlande.....	187	267	7,40	9,23										
V. St. v. Amerika...	5 613	9 039	16,09	30,48	Schweden.....	10	7	0,09	2,81										
Ausfuhr					Ausfuhr														
Belgien-Luxemburg*	577	444	1,94	1,75	Belgien-Luxemburg*	105	45	4,19	6,46										
Dänemark.....	509	376	1,94	1,46	Danzig.....	132	79	10,61	0,24										
Danzig.....	248	331	0,89	1,30	Polen.....	67	83	0,05	0,05										
Polen.....	347	516	1,44	2,06	Frankreich*	725	439	50,45	13,25										
Frankreich*	316	213	1,47	1,35	Großbritannien.....	67	22	2,71	0,20										
Griechenland*	496	1 287	1,96	5,72	Jugoslawien*.....	51	33	4,53	1,02										
Großbritannien.....	175	255	1,10	1,59	Niederlande.....	382	246	0,22	3,39										
Italien.....	219	248	1,12	1,39	Norwegen.....	15	12	7,09	21,19										
Jugoslawien*.....	351	700	1,50	3,95	Portugal*.....	16	7	6,64	0,11										
Niederlande.....	1 097	1 331	4,21	5,14	Rußland (UdSSR)...	54	11	8,43	10,03										
Österreich.....	761	1 086	3,48	4,96	Schweden.....	50	30	5,67	0,07										
Rußland (UdSSR)...	942	872	3,00	3,29	Algerien*.....	4	3	2,43	3,34										
Schweden.....	234	266	1,07	1,09	V. St. v. Amerika...	273	321	1,17	18,11										
Schweiz.....	1 051	943	5,36	4,52	Argentinien.....	50	49	0,74	1,41										
Spanien.....	500	1 031	1,82	4,09	Chile.....	29	16	1,47	0,06										
Tschechoslowakei...	932	1 000	3,61	4,32	Musikinstrumente, Phonographen u. dergl.*														
Ungarn.....	130	390	0,62	1,67	Einfuhr					Einfuhr									
V. St. v. Amerika...	61	135	0,38	1,02	Großbritannien.....	586	651	6,39	7,27	Großbritannien.....	113	188	0,59	1,02					
Argentinien.....	241	444	0,87	1,80	Tschechoslowakei...	118	123	1,80	2,07	V. St. v. Amerika...	118	123	1,80	2,07					
Fahrräder, Fahrradteile*										Ausfuhr					Ausfuhr				
Einfuhr					Einfuhr					Ausfuhr									
Belgien-Luxemburg .	110	247	0,60	1,03	Belgien-Luxemburg*	502	536	3,06	3,26	Dänemark.....	329	372	2,15	2,10					
Großbritannien.....	124	195	0,86	1,36	Dänemark.....	329	372	2,15	2,10	Finnland.....	110	376	0,73	2,38					
Ausfuhr					Ausfuhr					Ausfuhr									
Belgien-Luxemburg*	691	752	1,64	1,78	Finnland.....	110	376	0,73	2,38	Frankreich.....	587	504	3,31	2,73					
Dänemark.....	2 553	2 031	5,96	5,10	Frankreich.....	587	504	3,31	2,73	Griechenland.....	143	248	0,79	1,33					
Danzig.....	273	369	0,84	1,11	Griechenland.....	143	248	0,79	1,33	Großbritannien.....	1 187	1 180	5,82	5,99					
Polen.....	1 393	1 402	3,83	3,99	Italien.....	858	1 239	4,52	6,36	Italien.....	858	1 239	4,52	6,36					
Finnland.....	523	957	1,32	2,76	Jugoslawien*.....	150	174	0,97	1,07	Jugoslawien*.....	150	174	0,97	1,07					
Großbritannien.....	1 978	1 873	2,68	2,74	Lettland.....	194	146	1,05	0,76	Lettland.....	194	146	1,05	0,76					
Jugoslawien*.....	388	380	0,97	1,11	Niederlande.....	847	1 055	4,56	5,35	Niederlande.....	847	1 055	4,56	5,35					
Lettland.....	170	328	0,60	1,16	Norwegen.....	612	557	3,28	3,27	Norwegen.....	612	557	3,28	3,27					
Niederlande.....	5 764	5 444	8,76	8,59	Österreich.....	359	520	2,46	3,33	Österreich.....	359	520	2,46	3,33					
Österreich.....	308	381	1,13	1,51	Portugal.....	190	230	1,02	1,20	Portugal.....	190	230	1,02	1,20					
Rumänien.....	334	572	1,00	1,98	Rumänien.....	130	223	0,92	1,45	Rumänien.....	130	223	0,92	1,45					
Schweden.....	295	228	1,37	0,95	Schweden.....	858	1 210	5,44	7,65	Schweden.....	858	1 210	5,44	7,65					
Schweiz.....	872	728	2,21	2,10	Schweiz.....	710	902	5,16	6,09	Schweiz.....	710	902	5,16	6,09					
Tschechoslowakei...	601	960	1,82	2,91	Spanien.....	147	187	0,93	1,36	Spanien.....	147	187	0,93	1,36					
Ungarn.....	380	935	1,16	2,89	Tschechoslowakei...	646	901	4,67	6,18	Tschechoslowakei...	646	901	4,67	6,18					
Britisch Indien.....	739	861	1,29	1,74	Ägypten.....	201	382	0,98	1,76	Ägypten.....	201	382	0,98	1,76					
China.....	782	1 289	1,61	3,05	Britisch Südafrika..	418	756	1,89	3,42	Britisch Südafrika..	418	756	1,89	3,42					
Niederl. Indien.....	730	1 112	1,55	2,29	Britisch Indien.....	138	304	0,74	1,32	Britisch Indien.....	138	304	0,74	1,32					
					China.....	201	253	1,39	1,58	China.....	201	253	1,39	1,58					
					Japan.....	83	203	0,56	1,20	Japan.....	83	203	0,56	1,20					
					Niederl. Indien.....	269	461	1,57	2,53	Niederl. Indien.....	269	461	1,57	2,53					
					V. St. v. Amerika...	1 534	1 961	8,90	10,68	V. St. v. Amerika...	1 534	1 961	8,90	10,68					
					Canada.....	172	260	0,89	1,33	Canada.....	172	260	0,89	1,33					
					Argentinien.....	1 179	1 919	5,97	9,61	Argentinien.....	1 179	1 919	5,97	9,61					
					Brasilien.....	249	833	1,57	4,77	Brasilien.....	249	833	1,57	4,77					
					Australischer Bund .	146	398	0,84	2,23	Australischer Bund .	146	398	0,84	2,23					

1) Stück.

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Uhren*					Kinderspielzeug²⁾*				
Einfuhr	173	153	16,59	23,48	Einfuhr	567	1 050	1,75	4,24
Schweiz	103	113	15,41	22,43	Ausfuhr	43 143	46 304	105,93	121,14
Ausfuhr	8 895	9 653	58,59	61,09	Belgien-Luxemburg*	1 585	1 338	3,00	2,70
Belgien-Luxemburg*	330	292	1,88	1,61	Dänemark	1 022	887	2,97	2,92
Dänemark	317	255	2,09	1,63	Frankreich*	1 336	837	5,00	3,38
Danzig	23	24	0,17	0,16	Großbritannien	16 342	16 315	36,58	37,86
Polen	117	134	0,86	1,06	Italien	572	727	2,16	2,91
Frankreich*	256	182	2,38	1,63	Niederlande	3 054	3 152	5,89	6,38
Großbritannien	2 859	2 083	17,97	12,47	Österreich	659	690	2,14	2,56
Italien	85	110	0,88	1,25	Schweden	599	559	2,35	2,48
Niederlande	693	721	3,97	4,15	Schweiz	1 133	936	3,40	3,60
Österreich	169	170	1,55	1,61	Spanien	76	171	0,42	1,09
Schweden	303	264	1,91	1,68	Tschechoslowakei	302	371	1,33	1,83
Schweiz	258	282	3,93	3,62	Britisch Südafrika	437	538	1,02	1,30
Spanien	155	212	1,05	1,37	Britisch Indien	407	614	0,85	1,42
Tschechoslowakei	112	155	1,42	1,71	V. St. v. Amerika	7 878	9 350	17,44	21,96
Britisch Indien	156	194	0,80	1,00	Canada	1 504	1 961	3,24	4,36
China	127	302	0,67	1,64	Argentinien	1 429	1 659	3,98	4,93
Niederl. Indien	163	319	0,76	1,49	Brasilien	287	472	1,10	2,00
V. St. v. Amerika	193	540	0,45	3,23	Mexiko	386	458	1,08	1,05
Canada	381	414	0,82	2,07	Australischer Bund	721	1 057	1,72	2,71
Argentinien	389	495	2,11	2,54	Sonstige fertige Waren*				
Brasilien	87	198	0,47	1,09	Einfuhr	33 083	59 618	87,33	116,25
Australischer Bund	200	235	0,09	1,54	Saargebiet	2 276	1 775	6,79	3,88
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik¹⁾*					Belgien-Luxemburg	1 661	1 788	2,03	2,91
Einfuhr	922	1 464	19,31	29,14	Frankreich	2 283	3 067	6,76	9,59
Großbritannien	38	80	0,75	1,29	Großbritannien	3 353	2 258	5,11	6,12
Schweiz	36	45	0,88	1,04	Italien	1 844	1 303	6,37	7,16
V. St. v. Amerika	575	1 022	14,30	23,07	Niederlande	1 558	3 431	3,67	8,61
Ausfuhr	9 119	10 406	110,35	123,73	Norwegen	162	9 891	0,19	1,07
Saargebiet	159	186	1,35	1,43	Österreich	661	850	5,09	6,50
Belgien-Luxemburg*	341	435	3,82	4,25	Portugal	995	1 392	2,83	3,83
Dänemark	282	262	3,04	2,46	Rußland (UdSSR)	353	1 597	4,98	2,87
Danzig	98	103	0,90	1,00	Schweden	2 618	9 568	0,90	1,20
Polen	186	346	2,54	3,71	Schweiz	1 611	2 195	7,54	7,28
Finnland	109	180	1,17	1,94	Spanien	779	1 288	3,20	2,91
Frankreich*	543	492	9,29	8,67	Tschechoslowakei	1 592	1 518	4,18	4,38
Großbritannien	541	680	5,43	6,24	China	656	691	2,15	2,34
Italien	542	526	6,88	6,71	Japan	387	464	4,65	5,04
Jugoslawien*	176	162	2,18	2,28	Persien	21	18	0,88	1,03
Niederlande	842	832	6,65	7,14	Türkei	1 103	295	1,50	8,09
Norwegen	156	166	1,44	1,63	V. St. v. Amerika	6 791	11 699	13,58	23,22
Österreich	288	373	3,74	4,91	Nicht ermitt. Länder	325	2 554	0,45	1,07
Rumänien*	188	210	2,19	2,92	Ausfuhr	329 060	258 571	365,22	328,33
Rußland (UdSSR)	477	449	5,97	7,81	Saargebiet	8 119	8 287	7,98	7,06
Schweden	583	588	5,16	5,21	Belgien-Luxemburg*	13 356	9 722	9,51	6,58
Schweiz	492	448	6,03	5,18	Dänemark	5 425	4 730	10,27	10,24
Spanien	266	309	3,06	4,27	Danzig	1 704	2 216	2,75	3,63
Tschechoslowakei	473	705	6,75	8,05	Polen	9 347	15 643	7,44	10,20
Ungarn	86	124	1,35	1,69	Finnland	2 937	3 519	3,48	4,07
Britisch Indien	121	109	1,04	1,03	Frankreich*	70 489	19 210	60,30	17,19
China	131	119	1,71	1,48	Griechenland*	852	807	1,09	1,37
Japan*	127	317	1,76	2,82	Großbritannien	11 944	11 096	28,86	28,16
Niederl. Indien	235	214	1,83	1,74	Italien*	5 169	8 224	9,05	12,06
Türkei	42	195	0,54	2,34	Jugoslawien*	30 610	3 211	19,65	8,15
V. St. v. Amerika	338	406	7,84	8,82	Lettland	771	860	1,29	1,22
Argentinien	318	295	3,92	3,18	Litauen	978	611	1,19	0,90
Brasilien	120	159	1,72	2,15	Niederlande	54 511	54 066	26,00	30,84
Chile	136	163	1,70	2,10	Norwegen	10 569	10 341	7,97	7,63
					Österreich	7 427	8 885	13,34	14,40

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ²⁾ 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Portugal*	822	867	2,19	1,54	Gold u. Silber, nicht bearbeitet, Gold- u. Silbermünzen				
Rumänien*	3 373	3 470	3,46	4,23	Einfuhr	1 077,693	1 961,504	491,22	551,57
Rußland (UdSSR)	6 367	2 857	10,43	5,28	Belgien-Luxemburg	32,134	43,038	5,25	5,14
Schweden	9 914	10 792	15,25	15,09	Dänemark	42,472	39,198	1,09	0,38
Schweiz	14 137	11 082	23,45	20,44	Danzig	2,973	3,399	0,28	0,40
Spanien	2 426	2 889	5,27	6,23	Polen	45,443	6,355	19,26	0,15
Tschechoslowakei	8 630	9 587	12,76	13,26	Frankreich	102,270	144,893	106,35	11,20
Ungarn	1 886	2 345	2,48	3,42	Großbritannien	173,171	300,071	283,45	345,70
Ägypten	1 180	880	1,64	1,42	Italien	12,907	29,232	1,80	3,35
Britisch Südafrika	2 031	2 230	1,88	2,56	Niederlande	53,457	62,228	4,60	4,41
Tunis*	1 409	420	1,79	0,39	Österreich	121,687	102,064	4,95	5,03
Franz. Marokko*	3 697	636	2,30	0,41	Schweden	39,946	738,224	1,51	4,10
Portug. Ostafrika*	2 939	438	1,97	0,33	Schweiz	162,307	134,454	12,69	16,57
Britisch Indien	2 464	4 340	2,26	3,49	Tschechoslowakei	41,322	37,624	1,52	1,38
China	1 126	1 961	2,45	2,97	Britisch Südafrika	34,138	23,573	34,25	65,33
Franz. Indien*	1 345	83	1,26	0,10	V. St. v. Amerika	81,458	58,598	5,28	18,85
Japan*	1 456	1 425	3,42	3,90	Argentinien	1,544	30,287	0,63	61,74
Niederl. Indien	3 277	5 505	2,85	3,70	Mexiko	45,162	69,474	2,20	5,11
Persien	322	1 699	0,80	2,16	Ausfuhr	547,932	692,024	543,37	973,85
Türkei	1 980	1 383	1,29	1,89	Belgien-Luxemburg	1,251	86,619	0,32	154,84
V. St. v. Amerika	3 841	5 704	24,45	32,24	Dänemark	23,345	20,686	1,48	1,64
Canada	437	628	1,68	1,95	Frankreich	165,765	200,341	458,13	555,24
Argentinien	3 456	3 541	4,62	5,75	Großbritannien	81,350	67,958	5,00	18,50
Brasilien	1 387	3 460	3,33	6,25	Italien	64,015	57,064	7,00	8,68
Chile	3 725	3 621	6,53	4,77	Niederlande	29,282	9,368	54,63	19,36
Columbien	193	898	0,63	2,06	Österreich	48,627	50,402	6,85	7,62
Costarica	173	385	0,50	1,41	Schweden	30,753	38,545	1,96	3,16
Mexiko	723	726	1,12	0,96	Schweiz	60,002	57,169	4,45	5,67
Uruguay	628	1 546	0,74	1,18	V. St. v. Amerika	0,518	70,344	0,08	195,83
Australischer Bund	243	474	1,08	2,13					

13. Ein- und Ausfuhr von Gold in den Jahren 1926—1930

(Werte in Mill. *R.M.*)

Herkunfts- und Bestimmungsländer	1930			1930	1929	1928	1927	1926
	deutsche Goldmünzen	fremde Goldmünzen	sonstiges Gold ¹⁾					
Einfuhr von								
Belgien-Luxemburg	—	—	3,4	3,4	2,0	6,0	0,0	0,0
Dänemark	—	0,1	0,0	0,1	0,2	10,2	10,1	0,0
Frankreich	—	1,2	102,0	103,2	1,9	0,1	0,0	0,1
Großbritannien	0,5	5,2	278,8	284,5	334,9	399,9	47,6	288,5
Italien	—	0,0	0,6	0,6	1,6	0,1	0,0	0,3
Niederlande	—	0,1	1,4	1,5	1,3	2,2	1,5	15,0
Österreich	—	0,0	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1
Rußland (UdSSR)	—	0,1	—	0,1	0,0	345,3	43,2	42,5
Schweden	—	0,5	0,4	0,9	2,9	4,7	2,1	3,4
Schweiz	—	0,5	5,9	6,4	13,1	11,1	8,5	43,4
Tschechoslowakei	—	—	0,1	0,1	0,1	0,2	0,4	0,0
Übrige europäische Länder	18,3	0,0	0,1	18,4	0,5	0,2	0,1	0,1
Vereinigte Staaten von Amerika	0,1	0,4	0,7	1,2	15,1	120,0	79,6	179,4
Argentinien	0,1	0,5	—	0,6	61,7	—	—	—
Südafrikanische Union	—	0,1	34,2	34,3	65,3	20,2	—	2,3
Übrige Länder	0,0	0,0	0,4	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1
Zusammen	19,0	8,7	428,2	455,9	500,6	920,5	193,3	575,2
Ausfuhr nach								
Belgien-Luxemburg	—	—	0,2	0,2	153,2	0,1	—	0,0
Frankreich	—	0,0	458,0	458,0	555,2	0,0	—	—
Großbritannien	0,0	0,0	—	0,0	13,4	0,1	0,0	0,0
Italien	—	0,0	3,6	3,6	4,7	3,4	2,1	2,0
Niederlande	—	0,0	54,0	54,0	19,2	1,5	1,2	1,1
Österreich	—	0,0	4,3	4,3	3,9	3,9	2,7	3,2
Schweden	—	0,0	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Schweiz	0,0	0,1	1,1	1,2	1,4	1,1	1,2	1,9
Tschechoslowakei	—	0,0	0,5	0,5	0,3	1,0	0,5	0,6
Übrige europäische Länder	—	0,2	0,6	0,8	0,5	0,8	0,9	0,7
Vereinigte Staaten von Amerika	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—	0,0	0,0
Argentinien	—	0,0	0,0	0,0	195,8	—	0,0	—
Übrige Länder	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	0,0	0,3	522,6	522,9	947,8	12,1	8,8	9,7
also: Mehreinfuhr	19,0	8,4	—	—	—	908,4	184,5	565,5
Mehrausfuhr	—	—	94,4	67,0	447,2	—	—	—

1) Feingold; legiertes Gold (roh oder gegossen); Barren aus Bruchgold.

14. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern (Reiner Warenverkehr)

Länder	Einfuhr						Ausfuhr					
	1930		1929		1928		1930		1929		1928	
	Mill. <i>R.M.</i>	v H	Mill. <i>R.M.</i>	v H	Mill. <i>R.M.</i>	v H	Mill. <i>R.M.</i>	v H	Mill. <i>R.M.</i>	v H	Mill. <i>R.M.</i>	v H
I. Europa	5 825,0	56,0	7 066,5	52,6	7 171,0	51,0	9 377,2	77,9	9 924,1	73,7	8 987,8	72,8
Helgoland	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	2,0	0,0	2,7	0,0	3,1	0,0
Badische Zollauschl.	0,3	0,0	0,7	0,0	0,6	0,0	0,8	0,0	0,7	0,0	0,9	0,0
Saargebiet	163,8	1,6	202,0	1,5	220,8	1,6	169,3	1,4	142,8	1,1	115,4	1,0
Albanien	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	1,3	0,0	1,4	0,0	1,3	0,0
Belgien-Luxemburg..	324,6	3,1	447,2	3,3	473,6	3,4	600,6	5,0	608,8	4,5	488,6	4,1
Brit. Besitzungen im Mittelmeer	3,8	0,0	4,4	0,0	2,8	0,0	5,4	0,0	7,4	0,1	6,9	0,1
Bulgarien	58,9	0,6	51,2	0,4	51,0	0,4	22,9	0,2	44,7	0,3	36,0	0,3
Dänemark	296,5	2,8	370,5	2,8	358,8	2,5	477,1	4,0	483,3	3,6	427,5	3,6
Danzig	26,2	0,2	37,2	0,3	20,6	0,1	78,7	0,7	82,0	0,6	95,5	0,8
Polen	236,8	2,3	338,8	2,5	357,3	2,5	250,0	2,1	343,4	2,5	400,6	3,3
Estland	32,3	0,3	32,5	0,2	33,3	0,2	50,7	0,3	41,1	0,3	40,3	0,3
Finnland	84,9	0,8	115,9	0,9	126,0	0,9	137,5	1,1	188,2	1,4	214,0	1,8
Frankreich	518,7	5,0	641,9	4,8	740,8	5,3	1 148,6	9,5	934,6	6,9	693,4	5,8
Griechenland	108,1	1,0	103,7	0,8	94,0	0,7	56,3	0,5	76,8	0,6	60,2	0,5
Großbritannien	659,0	6,1	865,3	6,4	893,8	6,4	1 218,9	10,1	1 305,5	9,7	1 179,8	9,8
Irischer Freistaat ...	1,1	0,0	2,2	0,0	3,8	0,0	18,8	0,2	24,9	0,2	20,1	0,2
Island	3,4	0,0					8,6	0,1				
Italien	355,3	3,5	443,2	3,3	467,0	3,3	484,1	4,0	602,4	4,5	546,9	4,5
Jugoslawien	74,8	0,7	80,9	0,4	66,6	0,5	172,1	1,4	152,6	1,1	117,6	1,0
Letland	59,0	0,6	70,2	0,5	66,3	0,5	71,2	0,6	94,7	0,7	77,4	0,6
Litauen	67,9	0,7	68,9	0,5	54,7	0,4	60,1	0,5	56,0	0,4	52,4	0,4
Niederlande	560,8	5,4	700,9	5,2	710,4	5,1	1 205,8	10,0	1 355,2	10,1	1 175,3	9,8
Norwegen	106,4	1,0	143,2	1,0	120,7	0,9	207,0	1,7	226,6	1,7	168,5	1,4
Österreich	181,2	1,8	201,7	1,5	232,1	1,6	360,3	3,0	441,2	3,3	424,8	3,5
Portugal	27,2	0,3	37,6	0,3	35,8	0,3	64,8	0,5	63,7	0,5	49,5	0,4
Rumänien	256,9	2,3	211,0	1,6	188,1	1,3	137,3	1,1	164,1	1,2	173,0	1,4
Rußland (UdSSR) ..	436,3	4,2	425,7	3,2	378,6	2,7	430,6	3,6	353,9	2,6	403,4	3,3
Schweden	304,1	2,9	350,3	2,6	252,7	1,8	494,2	4,1	475,7	3,5	430,7	3,6
Schweiz	255,5	2,5	317,8	2,4	329,9	2,3	627,6	5,2	627,1	4,7	572,8	4,8
Spanien	210,0	2,0	251,8	1,9	280,6	2,0	188,1	1,6	218,2	1,6	210,7	1,8
Tschechoslowakei ...	359,0	3,5	480,3	3,6	538,3	3,8	528,2	4,4	657,6	4,9	647,2	5,4
Ungarn	82,1	0,8	89,3	0,7	71,9	0,5	118,3	1,0	146,8	1,1	154,0	1,3
II. Afrika	527,5	5,1	686,4	5,1	710,5	5,1	268,1	2,2	311,9	2,4	280,3	2,3
Abessinien	2,0	0,0	1,8	0,0	4,8	0,0	0,5	0,0	0,9	0,0	0,8	0,0
Ägypten	58,6	0,6	78,1	0,6	68,1	0,5	65,1	0,5	82,9	0,6	66,3	0,6
Britisch Ostafrika ..	16,7	0,2	29,4	0,2	28,6	0,2	6,0	0,1	8,4	0,1	8,6	0,1
Britisch Südafrika ..	92,9	0,9	164,4	1,2	188,1	1,4	76,5	0,6	95,8	0,7	100,0	0,8
Britisch Westafrika ..	160,8	1,6	179,4	1,3	183,4	1,3	22,8	0,2	29,7	0,2	31,3	0,3
Algerien	25,3	0,2	32,6	0,3	35,5	0,3	18,2	0,2	14,1	0,1	11,3	0,1
Tunis	8,8	0,1	13,7	0,1	12,9	0,1	4,7	0,0	2,7	0,0	3,5	0,0
Französisch Marokko	14,6	0,1	38,5	0,3	49,5	0,4	15,2	0,1	7,4	0,1	3,9	0,0
Franz. Westafrika ..	45,7	0,4	39,0	0,3	46,6	0,3	60,0	0,1	7,3	0,1	2,8	0,0
Madagaskar	4,7	0,0	4,8	0,0	5,6	0,0	3,8	0,0	3,5	0,0	2,9	0,0
Griech. Kongo	43,3	0,4	49,4	0,4	44,4	0,3	7,6	0,1	7,8	0,1	5,8	0,1
Liberia	1,5	0,0	1,6	0,0	2,4	0,0	1,4	0,0	1,6	0,0	2,7	0,0
Portug. Ostafrika ...	16,0	0,2	10,6	0,1	7,2	0,1	12,4	0,1	12,5	0,1	12,2	0,1
Portug. Westafrika ..	7,4	0,1	8,8	0,1	9,4	0,1	4,7	0,0	7,4	0,1	5,6	0,1
Kanarische Inseln ...	14,4	0,1	13,9	0,1	13,1	0,1	8,5	0,1	10,5	0,1	10,0	0,1
Mand. vorm. Deutsch Ostafrika	6,4	0,1	6,3	0,0	4,2	0,0	4,2	0,0	6,5	0,0	3,8	0,0
Mand. vorm. Deutsch Südwestafrika	6,9	0,1	9,8	0,1	2,8	0,0	6,7	0,1	9,0	0,1	5,4	0,0
Mand. vorm. Deutsch Kamerun	3,4	0,0	4,1	0,0	3,5	0,0	2,6	0,0	2,9	0,0	2,8	0,0
Mand. vorm. D. Togo ..	0,1	0,0	0,1	0,0	0,4	0,0	1,2	0,0	1,0	0,0	0,6	0,0
III. Asien	1 216,8	11,7	1 605,1	11,9	1 659,5	11,8	804,2	6,7	1 041,8	7,7	923,1	7,7
Britisch Indien	428,6	4,1	623,7	4,6	711,4	5,1	190,0	1,6	220,4	1,6	222,9	1,9
Britisch Malaya	29,3	0,3	35,3	0,3	15,1	0,1	13,1	0,1	26,1	0,2	16,0	0,1
Ceylon	21,0	0,2	30,2	0,2	26,2	0,2	5,5	0,1	9,3	0,1	6,8	0,1
China	297,7	2,9	370,7	2,8	329,8	2,4	149,8	1,2	185,1	1,4	169,8	1,4
Französisch Indien ..	3,8	0,0	3,7	0,0	6,2	0,0	8,4	0,1	10,3	0,1	3,4	0,0
Japan	41,1	0,4	43,3	0,3	39,8	0,3	192,9	1,6	244,8	1,8	212,9	1,8
Niederländisch Indien	262,5	2,5	360,8	2,7	388,2	2,8	131,8	1,1	187,5	1,4	160,2	1,3

14. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern
 (Reiner Warenverkehr)

Länder	Einfuhr						Ausfuhr					
	1930		1929		1928		1930		1929		1928	
	Mill. R.M.	∇H	Mill. R.M.	∇H	Mill. R.M.	∇H	Mill. R.M.	∇H	Mill. R.M.	∇H	Mill. R.M.	∇H
Mand. Palästina.....	7,6	0,1	3,9	0,0	3,0	0,0	11,9	0,1	11,7	0,1	10,0	0,1
Persien.....	36,2	0,3	30,6	0,2	29,3	0,2	9,5	0,1	17,0	0,1	9,9	0,1
Philippinen.....	10,3	0,1	14,7	0,1	13,4	0,1	16,8	0,1	20,8	0,2	16,1	0,1
Siam.....	3,7	0,0	7,9	0,1	19,6	0,1	10,3	0,1	14,8	0,1	12,9	0,1
Türkei.....	69,0	0,7	75,6	0,6	72,0	0,5	48,3	0,4	72,5	0,5	65,9	0,6
Übriges Asien.....	6,0	0,1	4,7	0,0	5,5	0,0	15,9	0,1	21,5	0,1	16,3	0,1
IV. Amerika.....	2 543,6	24,5	3 711,8	27,6	4 137,8	29,4	1 512,3	12,6	2 093,2	15,4	1 757,1	14,6
V. St. v. Amerika ..	1 306,8	12,6	1 790,4	13,3	2 026,2	14,4	685,2	5,7	991,1	7,4	795,9	6,6
Canada.....	132,6	1,3	303,1	2,3	375,5	2,7	70,2	0,6	84,8	0,6	68,1	0,6
Übrig. Brit. Amerika	96,4	0,9	73,0	0,5	48,4	0,3	6,5	0,1	5,8	0,0	4,1	0,0
Argentinien.....	403,0	3,9	744,7	5,5	933,9	6,7	287,4	2,4	371,3	2,8	347,4	2,9
Bolivien.....	8,1	0,1	8,6	0,1	21,5	0,2	9,3	0,1	12,1	0,1	7,8	0,1
Brasilien.....	155,9	1,5	214,9	1,6	216,1	1,5	120,7	1,0	210,2	1,6	195,7	1,6
Chile.....	56,4	0,5	121,7	0,9	106,2	0,8	100,1	0,8	99,5	0,7	59,2	0,5
Columbien.....	19,8	0,2	27,6	0,2	27,4	0,2	27,0	0,2	60,8	0,5	66,8	0,6
Costarica.....	28,1	0,3	27,2	0,2	22,6	0,2	3,5	0,0	9,5	0,1	6,6	0,1
Cuba.....	7,5	0,1	8,6	0,1	11,5	0,1	23,0	0,2	32,4	0,2	24,0	0,2
Dominik. Republik..	7,6	0,1	7,6	0,1	14,5	0,1	2,3	0,0	4,4	0,0	4,4	0,0
Ecuador.....	5,1	0,0	4,4	0,0	6,6	0,0	5,4	0,1	7,0	0,0	5,7	0,1
Guatemala.....	70,1	0,7	81,4	0,6	72,8	0,5	5,4	0,1	12,9	0,1	11,9	0,1
Haiti.....	4,7	0,0	2,9	0,0	4,3	0,0	1,3	0,0	1,6	0,0	2,1	0,0
Honduras.....	0,6	0,0	1,9	0,0	12,4	0,1	2,2	0,0	2,3	0,0	1,7	0,0
Mexiko.....	61,1	0,6	95,4	0,7	74,1	0,5	57,0	0,5	59,0	0,4	58,2	0,5
Nicaragua.....	7,7	0,1	8,6	0,1	4,8	0,0	2,2	0,0	3,2	0,0	3,4	0,0
Panama.....	0,2	0,0	0,4	0,0	0,3	0,0	3,2	0,0	4,0	0,0	3,4	0,0
Paraguay.....	1,8	0,0	1,8	0,0	3,1	0,0	3,0	0,0	3,0	0,0	3,6	0,0
Peru.....	24,1	0,2	14,9	0,1	12,5	0,1	16,8	0,2	25,6	0,2	22,2	0,2
Salvador.....	39,5	0,4	45,6	0,3	34,3	0,2	2,9	0,0	5,1	0,0	4,5	0,0
Uruguay.....	36,4	0,3	40,8	0,3	49,1	0,4	37,7	0,3	38,5	0,3	32,6	0,3
Venezuela.....	21,6	0,2	78,8	0,6	55,7	0,4	32,8	0,3	36,9	0,3	23,1	0,2
Übriges Amerika....	48,5	0,5	7,5	0,1	4,0	0,0	5,2	0,0	12,2	0,1	4,7	0,0
V. Australien.....	234,2	2,2	349,6	2,6	381,9	2,6	64,5	0,5	100,9	0,7	76,1	0,6
Australischer Bund..	205,6	2,0	313,6	2,3	328,2	2,3	48,3	0,4	84,5	0,6	63,9	0,5
Neu-Seeland.....	21,6	0,2	27,3	0,2	22,0	0,2	12,4	0,1	12,0	0,1	9,2	0,1
Mand. vorm. Deutsch.	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,9	0,0	0,4	0,0	0,4	0,0
Bes. Südsee.....	0,3	0,0	0,7	0,0	0,9	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0
Samoa.....	6,6	0,0	8,0	0,1	10,7	0,1	2,9	0,0	3,9	0,0	2,5	0,0
Übriges Australien..	39,1	0,4	15,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
Elsmeer.....	7,0	0,1	12,1	0,1	10,5	0,1	9,3	0,1	10,8	0,1	5,1	0,0
Nicht ermlt. Länder	10 393,2	100,0	13 446,8	100,0	14 051,2	100,0	12 035,6	100,0	13 482,7	100,0	12 029,6	100,0
Reiner Warenverkehr					^{*)14001,2}						^{*)12275,6}	

*) Vorbemerkung auf Seite 171.

15. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern

Bestimmungsländer	1930	1929	1928	1927	Bestimmungsländer	1930	1929	1928	1927
	Werte in Millionen R.M.					Werte in Millionen R.M.			
Belgien.....	47,09	71,64	86,66	59,25	Madagaskar.....	2,81	2,56	2,40	1,26
Frankreich.....	470,00	486,07	396,82	363,19	Belgisch Kongo.....	0,02	0,25	0,50	0,66
Griechenland.....	1,89	6,67	—	3,83	Portug. Ostafrika.....	2,82	1,08	4,58	0,38
Italien.....	69,92	131,10	110,12	74,91	Mand. D. Kamerun.....	—	—	0,13	—
Jugoslawien.....	69,19	58,10	29,74	44,28	Mand. D. Togo.....	0,53	0,29	0,08	—
Polen.....	—	0,79	0,14	0,08	Franz. Indien.....	6,33	8,85	2,25	0,15
Portugal.....	10,63	3,19	0,75	2,24	Japan.....	5,12	11,99	5,42	5,08
Rumänien.....	4,67	20,57	10,59	15,28	Übriges Asien.....	—	0,00	0,09	—
Algerien.....	3,38	9,88	9,20	7,67	Übriges Amerika.....	0,47	0,03	—	0,01
Tunis.....	2,02	0,64	1,85	—	Übriges Australien.....	0,75	0,09	—	—
Franz. Marokko.....	8,22	1,61	1,15	0,16	Insgesamt	707,35	819,33	662,81	578,66
Franz. Westafrika.....	1,49	3,93	0,34	0,23					

16. Der Spezialhandel nach Ländern

Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

Einfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929
	Werte in Millionen <i>R.M.</i>									
I. Europa	116,15	146,44	1769,28	1955,40	23 92,47	3 047,82	1547,14	1916,86	448,14	399,88
Helgoland	—	—	—	0,00	0,00	0,05	0,03	0,06	0,00	—
Bad. Zollausschlüsse	0,15	0,33	0,18	0,31	0,02	0,01	0,01	0,01	—	0,01
Saargebiet	0,05	0,11	2,13	1,05	51,86	58,61	109,73	142,27	0,02	0,07
Albanien	—	—	—	0,00	0,07	0,11	0,01	0,02	—	—
Belgien—Luxemburg	2,66	3,97	47,29	66,21	158,49	216,52	116,14	160,48	5,26	5,14
Brit. Besitz. im Mittelmeer	—	—	0,77	1,04	2,97	3,31	0,02	0,02	—	0,00
Bulgarien	0,03	0,01	28,83	21,71	28,96	27,87	1,09	1,61	0,01	—
Dänemark	51,41	81,21	206,18	241,45	27,88	37,40	11,01	10,45	1,09	0,38
Danzig	2,18	1,53	14,60	12,15	6,96	9,95	2,49	13,61	0,28	0,40
Polen	10,50	12,24	54,81	76,43	163,11	240,98	8,34	9,14	19,26	0,15
Estland	—	0,01	27,71	27,21	1,40	1,79	3,18	3,45	0,00	0,08
Finnland	0,01	0,00	17,05	21,71	61,86	86,41	6,02	7,77	0,04	0,05
Frankreich	0,60	0,80	61,00	87,29	214,61	263,10	242,46	290,73	106,35	11,20
Griechenland	—	—	18,97	23,06	87,83	78,36	1,26	2,29	0,00	0,00
Großbritannien	0,27	0,46	57,71	62,10	267,55	375,12	313,47	427,58	288,45	345,70
Irischer Freistaat	—	0,00	0,11	0,18	0,79	1,85	0,25	0,19	—	—
Inland*)	—	—	0,23	—	3,12	—	0,06	—	—	—
Italien	0,34	0,55	164,42	172,21	120,86	190,80	79,67	79,66	1,80	3,35
Jugoslawien	0,54	0,33	36,84	21,12	35,43	36,37	2,00	3,04	—	0,00
Lettland	—	—	41,47	40,38	9,62	18,97	7,87	10,81	0,07	0,82
Litauen	20,36	17,43	27,63	21,87	19,17	27,18	0,76	2,42	0,06	0,03
Niederlande	8,01	10,69	361,22	459,72	111,68	132,66	79,92	97,88	4,60	4,41
Norwegen	0,01	0,05	30,76	29,44	67,00	104,07	8,63	9,69	0,07	0,14
Österreich	10,93	9,80	19,25	10,16	50,29	67,81	100,71	113,97	4,95	5,03
Portugal	—	—	14,23	18,93	9,42	14,03	3,50	4,61	0,02	0,01
Rumänien	2,24	1,47	164,68	137,90	66,89	68,57	3,12	3,08	—	—
Rußland (UdSSR)	0,08	0,50	115,11	98,88	279,64	291,87	41,46	34,45	0,07	0,70
Schweden	2,14	1,81	44,83	52,66	213,51	250,03	43,66	45,77	1,51	4,09
Schweiz	0,16	0,47	19,43	29,19	45,93	61,66	190,02	226,44	12,69	16,57
Spanien	0,00	—	118,07	112,71	83,66	128,79	8,25	10,28	0,01	0,02
Tschechoslowakei	1,52	1,57	31,24	64,16	176,23	220,25	150,02	194,33	1,52	1,38
Ungarn	1,96	1,10	42,51	44,17	25,66	33,32	11,98	10,75	0,01	0,15
II. Afrika	0,42	0,81	115,04	148,14	410,46	535,76	1,55	1,63	34,53	65,35
Abessinien	0,05	0,07	0,06	0,04	1,82	1,66	0,01	0,01	—	—
Ägypten	0,00	0,02	5,31	8,18	52,70	69,27	0,53	0,62	0,26	—
Brit. Ostafrika	0,08	0,07	2,96	4,01	13,67	25,21	0,01	0,16	—	—
Brit. Südafrika	0,04	0,14	7,93	6,40	84,67	157,60	0,28	0,27	34,25	65,33
Brit. Westafrika	0,01	0,09	66,23	71,56	94,53	107,71	0,06	0,05	0,00	—
Algerien	—	—	1,44	2,64	21,71	29,79	0,14	0,14	—	0,00
Tunis	—	—	0,44	1,63	8,34	12,05	0,03	0,01	—	—
Franz. Marokko	0,01	—	5,19	26,44	9,33	12,15	0,04	0,03	—	—
Franz. Westafrika	0,10	0,23	0,09	0,33	45,52	38,44	0,00	0,00	—	—
Madagaskar	—	—	1,35	1,35	3,04	3,28	0,25	0,17	—	—
Belgisch Kongo	0,13	0,03	0,49	1,31	42,69	48,03	0,02	0,01	—	—
Liberia	0,00	0,00	0,19	0,17	1,33	1,41	—	—	—	—
Portug. Ostafrika	—	0,00	0,30	0,70	15,72	9,84	0,01	0,01	—	—
Portug. Westafrika	—	—	5,74	7,16	1,65	1,66	0,02	0,01	—	—
Kanarische Inseln	—	—	14,31	13,66	0,01	0,15	0,08	0,07	0,02	—
Mand. v. D. Ostafrika	0,00	0,09	0,99	0,33	5,34	5,88	0,04	0,01	—	—
Mand. v. D. Südwestafrika	—	—	0,03	0,07	6,83	9,68	0,01	0,04	—	0,02
Mand. v. D. Kamerun	0,00	0,07	1,98	2,15	1,44	1,87	0,02	0,01	—	—
Mand. v. D. Togo	—	—	0,01	0,01	0,12	0,08	—	0,01	—	—

*) 1929 in Dänemark enthalten.

16. Der Spezialhandel nach Ländern

Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

Ausfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929
	Werte in Millionen <i>RM</i>									
I. Europa	65,46	16,57	400,66	579,70	2086,38	2458,63	6824,65	6869,20	543,24	777,97
Helgoland.....	0,00	—	1,00	1,26	0,18	0,28	0,85	1,18	0,01	—
Bad. Zollausschlüsse	0,03	0,01	0,26	0,29	0,28	0,14	0,27	0,29	—	—
Sargebiet	22,30	1,77	15,87	15,31	33,32	39,06	97,78	86,68	0,13	0,16
Albanien.....	—	—	0,24	0,26	0,03	0,01	1,01	1,14	—	—
Belgien-Luxemburg	0,83	0,24	23,23	23,16	248,94	289,54	327,61	295,89	0,32	154,84
Brit. Besitz. im Mittelmeer.....	—	—	0,22	0,22	1,41	2,13	3,79	5,04	—	—
Bulgarien	—	0,00	0,45	0,49	2,09	2,09	20,33	42,11	—	—
Dänemark	0,33	0,86	41,94	48,77	94,78	117,87	340,08	315,83	1,48	1,64
Danzig	0,08	0,08	10,95	13,05	7,71	9,92	59,98	58,94	0,34	0,29
Polen	0,39	1,40	16,06	19,32	114,02	148,56	119,49	174,10	0,40	0,53
Estland.....	0,00	0,01	2,63	10,39	6,60	5,87	21,43	24,79	0,07	0,05
Finnland	0,06	0,03	11,55	26,99	26,69	36,12	99,15	125,07	0,55	0,60
Frankreich	16,78	1,23	27,57	38,17	373,00	373,72	731,28	521,50	458,13	555,24
Griechenland	0,09	—	0,52	2,25	3,34	5,72	52,35	68,80	—	—
Großbritannien	0,57	0,77	60,61	97,43	130,30	153,87	1027,40	1053,42	5,00	18,49
Irischer Freistaat	—	—	0,65	1,07	1,35	1,53	16,77	22,26	—	—
Island*)	—	—	0,86	—	0,47	—	7,29	—	0,02	—
Italien.....	0,22	0,66	8,36	17,13	142,87	192,39	332,70	392,25	7,00	8,69
Jugoslawien	1,19	0,03	0,47	0,49	13,95	11,93	156,47	140,13	—	0,01
Lettland	0,10	0,02	2,38	23,29	12,56	15,96	56,18	55,41	0,14	0,14
Litauen.....	0,09	0,07	6,74	9,36	7,99	8,28	45,30	38,27	0,03	0,01
Niederlande	3,72	2,62	49,05	84,82	288,39	329,86	864,59	937,89	54,63	19,36
Norwegen.....	0,01	0,02	8,63	14,28	14,71	15,22	183,68	197,12	0,71	0,86
Österreich.....	4,62	0,37	15,67	19,73	70,10	99,45	269,94	321,68	6,85	7,62
Portugal	0,00	0,00	5,70	7,89	5,57	4,77	53,52	50,99	—	—
Rumänien.....	0,15	0,04	0,65	0,83	10,82	13,80	125,67	149,40	0,04	—
Rußland (UdSSR)	5,53	4,51	6,26	0,98	51,93	72,77	366,87	275,63	—	—
Schweden.....	0,42	0,53	18,18	31,99	72,48	78,52	403,11	364,70	1,96	3,16
Schweiz	7,39	0,75	31,56	28,32	105,39	115,35	483,23	482,71	4,45	5,67
Spanien	0,03	0,04	1,06	2,24	22,65	25,87	164,40	190,07	0,00	0,01
Tschechoslowakei	0,44	0,40	28,83	37,12	199,96	264,81	298,93	355,28	0,65	0,51
Ungarn	0,09	0,11	2,51	2,80	22,50	23,22	93,20	120,63	0,33	0,10
II. Afrika	0,04	0,38	17,06	22,78	27,07	31,77	223,95	256,91	0,00	0,01
Abessinien	—	—	0,04	0,03	0,01	0,05	0,49	0,78	—	—
Ägypten	0,01	0,02	1,62	2,90	8,74	16,53	54,75	63,49	0,00	—
Brit. Ostafrika	—	0,00	0,36	0,39	0,85	0,26	4,80	7,74	—	—
Brit. Südafrika	0,00	—	1,00	1,96	1,48	1,53	74,02	92,34	—	0,00
Brit. Westafrika	—	—	6,04	7,69	0,62	0,47	16,12	21,50	—	—
Algerien	—	—	0,05	0,06	9,38	7,24	8,77	6,85	—	—
Tunis	—	—	0,03	0,03	0,66	0,10	4,02	2,59	—	—
Franz. Marokko	—	—	0,56	1,07	0,32	0,20	14,30	6,11	—	0,01
Franz. Westafrika	—	—	0,77	0,48	0,44	0,16	4,79	6,62	—	—
Madagaskar	0,00	—	0,04	0,04	0,27	0,55	3,45	2,91	—	—
Belgisch Kongo.....	—	—	2,41	2,59	0,60	0,02	4,56	5,14	—	—
Liberia	—	—	0,79	0,94	0,03	0,02	0,57	0,64	—	—
Portug. Ostafrika	—	—	0,47	0,51	0,32	0,55	11,57	11,41	—	0,00
Portug. Westafrika.....	—	—	0,65	1,17	0,24	0,35	3,78	5,84	—	—
Kanarische Inseln	—	—	0,74	1,09	2,36	2,75	5,45	6,69	—	—
Mand. v. D. Ostafrika	0,00	0,00	0,27	0,29	0,11	0,18	3,86	6,04	—	—
Mand. v. D. Südwestafrika	0,03	0,36	0,53	0,69	0,42	0,64	5,69	7,27	—	—
Mand. v. D. Kamerun	—	—	0,59	0,75	0,11	0,14	1,93	2,03	—	—
Mand. v. D. Togo	—	—	0,10	0,10	0,11	0,03	1,03	0,92	—	—

*) 1929 in Dänemark enthalten.

16. Der Spezialhandel nach Ländern

Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

Einfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929
	Werte in Millionen <i>RM</i>									
III. Asien	0,19	0,33	203,81	239,79	961,52	1296,44	51,29	68,56	0,02	0,00
Brit. Indien	0,15	0,30	62,54	86,47	357,35	527,47	8,49	9,46	0,00	—
Brit. Malaya	—	—	2,02	2,29	27,13	32,83	0,14	0,20	—	—
Ceylon	0,00	—	10,79	12,09	9,82	17,74	0,42	0,40	—	—
China	—	0,00	45,59	50,75	243,27	309,21	8,87	10,71	—	—
Franz. Indien	—	—	0,66	0,40	3,04	3,13	0,08	0,13	—	—
Japan	—	0,00	3,02	1,91	19,53	18,64	18,53	22,80	0,00	—
Niederl. Indien	0,04	0,03	37,51	50,70	222,60	307,47	2,39	2,56	0,02	0,00
Mand. Palästina	—	—	7,24	3,20	0,26	0,65	0,08	0,09	0,00	—
Persien	—	0,00	3,84	3,15	26,39	20,41	6,01	7,04	—	—
Philippinen	—	—	—	—	10,19	14,53	0,11	0,14	—	—
Siam	—	—	2,54	6,04	1,07	1,82	0,10	0,05	—	0,00
Türkei	—	0,00	24,40	21,77	38,59	39,00	5,99	14,88	—	—
Übriges Asien.....	—	—	3,66	1,02	2,28	3,54	0,08	0,10	—	—
IV. Amerika	1,55	2,12	853,76	1427,88	1493,30	2003,16	195,04	278,61	8,53	86,28
Vereinigte Staaten v. Amerika..	0,64	1,01	215,32	336,56	908,66	1201,20	182,15	251,66	5,28	18,85
Canada	0,69	0,89	105,45	247,93	20,75	44,47	5,75	9,72	—	—
Übriges Brit. Amerika	0,03	0,02	46,15	42,95	50,12	29,95	0,08	0,11	—	—
Argentinien	0,10	0,04	173,73	399,53	228,00	343,32	1,15	1,83	0,63	61,74
Bolivien	0,02	0,01	0,02	0,23	8,04	8,39	0,06	0,02	—	—
Brasilien	0,06	0,12	94,21	142,43	60,09	70,76	1,56	1,62	0,08	0,04
Chile	—	0,01	1,97	3,72	51,19	105,88	3,19	12,04	0,20	0,41
Columbien	—	—	17,10	23,76	2,62	3,68	0,08	0,11	0,08	0,04
Costarica	—	—	27,87	26,64	0,25	0,45	0,00	0,06	—	—
Cuba	—	0,01	1,12	1,76	6,20	6,53	0,19	0,27	0,00	0,04
Dominik. Republik.....	—	—	1,01	0,60	6,63	6,95	0,01	0,00	—	—
Ecuador	—	—	4,52	3,63	0,55	0,71	0,06	0,08	—	0,00
Guatemala	—	—	69,20	80,25	0,86	1,13	0,02	0,03	—	—
Haiti	—	—	0,35	0,81	4,35	2,05	0,01	—	—	—
Honduras	—	—	0,45	1,56	0,11	0,35	—	0,01	0,01	—
Mexiko	0,00	—	22,61	29,74	38,16	65,34	0,28	0,36	2,20	5,11
Nicaragua	—	—	7,44	8,38	0,26	0,26	0,01	0,01	—	—
Panama	—	—	0,01	0,01	0,20	0,37	0,00	0,00	—	—
Paraguay	0,01	—	0,26	0,07	1,44	1,56	0,10	0,22	—	—
Peru	—	—	0,55	0,42	23,44	14,45	0,06	0,06	0,03	0,02
Salvador.....	—	—	39,36	45,48	0,13	0,09	0,00	0,01	—	—
Uruguay.....	—	0,01	4,71	5,66	31,51	35,06	0,18	0,09	0,01	0,01
Venezuela	—	—	20,12	25,46	1,45	53,23	0,07	0,07	0,01	0,02
Übriges Amerika.....	—	—	0,23	0,25	48,29	6,98	0,03	0,23	—	—
V. Australien	0,03	0,02	20,71	42,38	211,27	304,84	2,20	2,38	—	0,06
Australischer Bund.....	0,03	0,02	11,55	34,00	191,98	277,28	2,09	2,28	—	0,05
Neu-Seeland	—	—	4,44	2,10	17,02	25,16	0,09	0,05	—	—
Mand. v. D. Besitz. i. d. Südsee.	—	—	0,00	0,02	0,11	0,02	0,01	—	—	—
Samoa	—	—	0,05	0,21	0,24	0,48	—	0,00	—	0,01
Übriges Australien.....	—	—	4,67	6,03	1,92	1,90	0,01	0,03	—	—
Eismeer	—	—	—	—	39,05	15,31	—	—	—	—
Nicht ermittelte Länder	—	—	6,41	9,14	0,05	1,73	0,48	1,28	—	—
Alle Länder	118,34	149,72	2968,99	3822,71	5508,12	7205,06	1797,70	2269,30	491,22	551,57

16. Der Spezialhandel nach Ländern

Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

Ausfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929
Werte in Millionen <i>R.M.</i>										
III. Asien	0,06	0,08	24,04	31,11	90,56	96,81	689,58	913,81	0,00	0,00
Brit. Indien	0,03	0,05	9,39	11,54	6,31	8,57	174,28	200,23	0,00	0,00
Brit. Malaya	—	0,00	1,07	0,60	0,45	0,79	11,58	24,71	—	—
Ceylon	—	0,00	0,39	0,94	0,54	1,01	4,63	7,36	—	—
China	0,01	0,00	1,52	2,21	19,40	9,87	128,85	172,96	—	0,00
Franz. Indien	—	—	0,25	0,34	0,07	0,02	8,14	9,93	—	—
Japan	0,02	0,01	0,60	0,64	50,79	59,28	141,47	184,92	0,00	0,00
Niederl. Indien	0,00	0,02	8,73	9,87	6,74	10,95	116,31	166,63	—	0,00
Mand. Palästina	—	—	0,51	0,58	0,34	0,34	11,02	10,82	—	—
Persien	—	—	0,11	0,09	0,09	0,36	9,30	16,55	—	—
Philippinen	0,00	0,00	0,36	0,46	3,40	3,14	13,03	17,19	—	—
Siam	0,00	—	0,31	0,37	0,15	0,12	9,87	14,28	—	—
Türkei	—	—	0,23	2,38	1,98	2,04	46,08	68,12	—	—
Übriges Asien	—	—	0,57	1,09	0,30	0,32	15,02	20,11	—	—
IV. Amerika	3,10	4,98	36,67	66,20	233,61	318,91	1238,93	1703,13	0,13	195,87
Vereinigte Staaten v. Amerika ..	2,65	4,32	19,42	35,63	178,23	252,90	484,91	698,22	0,08	195,83
Canada	0,02	0,02	0,81	2,95	5,03	6,68	64,31	75,16	0,01	0,00
Übriges Brit. Amerika	—	—	1,66	1,35	0,66	0,40	4,15	4,01	—	—
Argentinien	0,01	0,07	1,40	3,32	16,80	20,82	269,18	347,09	0,00	—
Bolivien	—	—	0,24	0,38	0,10	0,11	9,00	11,62	—	—
Brasilien	0,14	0,23	2,68	3,48	14,27	17,14	103,65	189,40	0,02	0,01
Chile	0,25	0,23	1,16	1,83	3,88	5,99	94,84	91,44	0,01	—
Columbien	0,01	0,01	3,46	5,38	0,72	1,29	22,84	54,09	—	—
Costarica	0,00	0,00	0,33	1,18	0,42	1,04	2,74	7,31	—	—
Cuba	—	0,01	0,82	3,18	3,42	2,52	18,77	26,69	—	—
Dominik. Republik	—	—	0,65	1,30	0,20	0,10	1,41	2,99	—	—
Ecuador	—	0,02	0,14	0,07	0,29	0,34	5,00	6,62	—	—
Guatemala	0,00	0,01	0,12	0,32	0,45	0,89	4,82	11,73	—	—
Haiti	—	—	0,13	0,25	0,13	0,09	0,99	1,27	—	—
Honduras	—	0,00	0,25	0,12	0,02	0,02	1,98	2,11	—	—
Mexiko	0,01	—	0,44	0,48	2,73	2,22	53,81	56,30	—	—
Nicaragua	—	—	0,26	0,42	0,07	0,14	1,86	2,69	0,00	—
Panama	—	—	0,23	0,36	0,21	0,36	2,76	3,26	—	—
Paraguay	—	—	0,04	0,06	0,04	0,06	2,95	2,85	—	—
Peru	0,00	0,02	0,29	0,63	1,11	1,89	17,38	23,08	0,00	—
Salvador	—	—	0,04	0,09	0,12	0,48	2,70	4,56	—	—
Uruguay	—	0,01	0,32	0,32	1,19	1,56	36,22	36,56	0,00	0,03
Venezuela	0,01	0,03	0,93	2,14	3,19	1,65	28,67	33,07	0,01	0,00
Übriges Amerika	—	—	0,85	0,96	0,33	0,22	3,99	11,01	0,00	—
V. Australien	0,01	0,00	0,23	0,46	5,23	14,31	59,05	86,16	—	—
Australischer Bund	0,01	0,00	0,12	0,31	2,21	11,55	45,97	72,68	—	—
Neu-Seeland	—	—	0,09	0,09	1,58	1,20	10,75	10,72	—	—
Mand. v. D. Besitz. i. d. Südsee ..	—	—	0,01	0,04	0,09	0,03	0,78	0,31	—	—
Samoa	—	—	0,01	0,00	—	—	0,03	0,06	—	—
Übriges Australien	—	—	0,00	0,02	1,35	1,53	1,52	2,39	—	—
Eismeer	—	—	—	—	—	—	0,00	0,02	—	—
Nicht ermittelte Länder	—	—	1,18	1,26	6,71	5,85	1,36	3,64	—	—
Alle Länder	68,67	22,01	479,84	701,51	2449,56	2926,28	9037,52	9832,87	543,37	973,85

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Aufgeführt sind diejenigen Warengruppen des Internationalen Warenverzeichnisses, deren Wert 1930 oder 1929 in Einfuhr oder Ausfuhr 1 Million *R.M.* erreicht hat. Die Sammelpositionen für die Hauptgruppen (»Sonstige« lebende Tiere, Lebensmittel und Getränke, Rohstoffe und halbfertige Waren, Fertigwaren) sind, auch wenn sie die Wertgrenze erreicht haben, in dieser Übersicht nicht aufgeführt. Desgleichen nicht Sammelpositionen für einzelne Warengruppen (z. B. Sonstige Steine und Erden); sofern diese Sammelpositionen die für die Aufnahme in diese Übersicht gesetzte Wertgrenze erreicht haben, ist die Summe der zusammengehörigen Warengruppen den gegebenenfalls veröffentlichten Gruppen vorangestellt. Welche Gruppen in dieser Weise zusammengefaßt sind, ist aus dem Internationalen Warenverzeichnis auf S. 257 und 258 ersichtlich.

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Sargebiet									
(vorübergehend der Zollhoheit des Reiches entzogen)									
Einfuhr									
Mehl u. a. Müllereierzeugnisse	4 080	1 962	1,59	0,72	Ton- und Porzellanwaren	3 581	3 069	1,09	0,91
Kalbelle und Rindshäute	539	773	0,78	1,35	Glas und Glaswaren	1 717	1 262	1,37	1,27
Steinkohlen	993 545	1 189 546	23,26	27,04	Waren aus Eisen	20 680	17 799	15,07	13,85
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	38 891	54 076	11,32	9,82	dar.: Röhren und Walzen ...	3 710	3 349	1,31	1,15
Zement	41 599	46 823	1,66	1,84	Kessel; Teile u. Zubehör				
Eisen	15 687	24 537	1,11	1,75	von Maschinen	3 318	2 657	3,48	3,21
Eisenhalbzeug, Rohluppen ...	37 666	40 331	4,08	4,43	Waren aus Kupfer	675	725	2,81	3,13
Thomasphosphatmehl	150 264	175 878	6,15	8,18	Maschinen (außer elektrischen)	5 941	4 829	8,58	7,94
Garn aus Baumwolle	315	315	1,59	1,89	dar.: Werkzeugmaschinen ...	1 882	1 613	2,30	2,35
Leder	244	205	1,07	1,00	Elektr. Maschinen	666	618	1,66	1,54
Ton- u. Porzellanwaren	25 920	33 310	5,14	6,65	Elektrotechn. Erzeugnisse ...	1 773	1 890	7,29	6,26
Glas und Glaswaren	12 267	19 821	3,68	6,11	Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	159	186	1,35	1,43
Waren aus Eisen	493 230	684 532	84,00	112,95	Belgien-Luxemburg				
dar.: Röhren u. Walzen	42 127	62 037	8,86	13,29	Einfuhr				
Stab- und Formeisen ..	225 304	352 915	32,12	48,89	Pferde	^{a)} 2 708	^{a)} 3 815	2,53	3,85
Blech u. Draht	134 431	137 442	25,66	25,84	Kartoffeln, frisch	109 297	71 861	8,44	6,30
Eisenbahnoberbau-					Küchengewächse (Gemüse) ...	9 031	7 232	2,36	3,19
material	78 138	110 366	11,75	16,38	Obst	21 315	33 374	3,96	5,47
Maschinen (außer elektrischen)	1 402	2 172	2,43	3,16	Fleisch, Speck, Fleischwürste ..	274	1 277	0,68	1,89
Elektr. Maschinen	859	1 436	1,81	2,88	Fische und Fischzubereitungen	11 427	9 991	3,76	2,31
					Butter	688	941	1,91	2,96
					Eier von Federvieh	12 419	18 992	18,79	33,37
					Pflanzliche Öle u. Fette	3 663	5 589	3,04	4,78
					Wolle und andere Tierhaare ...	8 715	9 870	36,83	56,16
					Baumwolle	1 494	2 303	0,74	1,49
					Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	5 664	8 510	2,61	5,00
					Felle und Häute	2 518	2 271	5,45	5,77
					dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	1 712	1 782	2,87	3,27
					Felle zu Pelzwerk, roh ..	153	195	1,06	1,33
					Därme, Magen u. dergl.	638	815	0,67	1,18
					Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	19 327	31 984	7,02	11,62
					Mineralöle	3 776	8 034	0,97	1,86
					Steine und Erden	189 739	384 376	3,54	5,47
					Erze und Metallaschen	677 009	627 244	9,32	10,41
					dar.: Eisenerze	119 003	282 949	0,66	1,67
					Kupfererze	64 971	35 495	1,49	1,67
					Zinkerze	3 710	8 300	0,40	1,10
					Unedle Metalle	92 714	168 299	47,30	66,07
					dar.: Eisen	47 004	109 727	2,67	6,07
					Kupfer	30 076	24 361	37,30	40,23
					Blei	4 217	8 380	1,53	3,95
					Zink	10 613	24 859	3,89	12,68
					Eisenhalbzeug, Rohluppen ...	17 631	32 379	1,78	3,49
					Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	594 966	615 524	27,78	30,06
					dar.: Thomasphosphatmehl ..	570 718	597 897	24,53	27,52
					Schwefels. Ammoniak ..	9 526	23	1,48	0,01
					Textilwaren	7 136	9 749	42,15	61,14
					dar.: Kunstseide und Florett-				
					seidengarn	1 499	1 599	10,36	12,45
					Wolle u. and.				
					Tierhaaren ...	2 411	2 937	19,38	27,83
					Garn				
					aus				
					Baumwolle ...	215	363	0,80	1,55
					Flachs, Hanf,				
					Jute u. dergl.	2 553	4 217	5,98	11,40
					Gewebe u. and. nicht				
					genähte				
					Tierhaaren	187	244	3,31	4,76
					Waren aus				
					Baumwolle .	73	117	0,71	1,02

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ²⁾ Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Leder	1 291	2 046	12,90	18,71	Gewebe (Seide u. Kunst- u. a. n. seide	318	202	8,61	6,31
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	152	159	2,57	3,59	genähte Wolle u. and. Waren Tierhaaren ..	399	533	5,92	7,84
Pelze und Pelzwaren	200	222	5,78	8,51	aus Baumwolle.	542	555	6,25	6,68
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	1 310	1 707	1,01	1,26	Kleidung und Wäsche ..	81	60	1,59	0,90
Kautschukwaren	1 015	1 182	5,96	6,90	Leder	431	411	7,16	7,70
Filme, belichtet und unbelichtet	58	52	1,09	0,93	Schuhwerk u. and. Lederwaren	157	71	2,19	1,25
Papier und Papierwaren	1 694	1 399	2,61	2,48	Pelze und Pelzwaren	162	169	8,73	11,04
Chem. u. pharm. Erzeugnisse ..	79 555	117 303	5,54	7,99	Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	3 941	2 000	3,45	2,01
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	8 011	7 240	1,15	1,42	Möbel und andere Holzwaren	3 009	2 541	3,65	3,00
Glas und Glaswaren	945	1 507	0,87	1,14	Kautschukwaren	595	581	2,66	2,77
Waren aus Eisen	124 323	171 942	19,97	28,02	Celluloid, Waren daraus ..	314	389	2,48	2,64
dar.: Stab- u. Formeisen	111 914	150 493	15,90	21,33	Papier und Papierwaren	31 386	31 967	17,72	18,54
Blech und Draht	7 186	12 406	1,48	3,02	Bücher und Musiknoten	200	196	1,22	0,94
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	957	1 345	0,87	1,01	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	103 301	147 297	33,81	37,90
Waren aus Kupfer	425	576	1,11	1,46	dar.: Farben, Firnisse, Lacke Schwefels. Kali, Chlor- kalium	8 407	9 723	12,24	12,29
Waren aus sonstigen unedlen Metallen	6 970	7 543	4,03	5,11	Ton- und Porzellanwaren ..	16 037	14 433	4,88	4,25
Maschinen (außer elektrischen)	1 914	1 504	2,89	3,02	Glas und Glaswaren	3 780	3 311	5,38	4,70
Elektrotechnische Erzeugnisse	860	652	1,39	1,11	Waren aus Edelmetallen	5	5	1,23	1,25
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	212	330	1,05	1,69	Waren aus Eisen	99 657	83 391	71,70	59,89
Fahrräder, Fahrradteile	110	247	0,60	1,03	dar.: Röhren u. Walzen	13 580	11 227	5,57	4,77
					Stab- u. Formeisen	11 975	15 943	3,45	4,54
					Blech u. Draht	15 480	18 045	6,10	7,15
					Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	8 706	7 502	10,45	9,32
					Messerschmiedewaren ..	150	200	1,37	1,65
					Werkzeuge u. landwirt- schaftl. Geräte	1 907	1 898	4,10	4,66
					Waren aus Kupfer	2 822	2 200	10,46	9,11
					Vergoldete u. versilb. Waren	49	42	1,33	1,20
					Waren a. sonst unedl. Metallen	2 100	1 044	4,56	3,57
					Maschinen (außer elektrischen)	34 555	26 255	54,65	46,98
					dar.: Textilmaschinen	3 159	4 782	8,51	11,44
					Werkzeugmaschinen ..	9 715	6 832	10,78	9,28
					Landwirtsch. Maschinen	1 545	1 549	1,28	1,30
					Elektr. Maschinen	1 547	1 272	4,69	3,77
					Elektrotechn. Erzeugnisse ..	7 525	3 320	26,00	14,49
					Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	577	444	1,94	1,75
					Fahrräder, Fahrradteile ..	691	752	1,64	1,78
					Wasserfahrzeuge	105 ¹⁾	45	4,19	6,46
					Musikinstrumente, Phono- graphen u. dergl.	502	536	3,06	3,26
					Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	671	727	5,70	5,86
					dar.: Uhren	330	292	1,88	1,61
					Kinderspielzeug ³⁾	1 585	1 338	3,00	2,70
Britische Besitzungen									
am und im Mitteländischen Meere (Gibraltar und Inselgruppe Malta) sowie die Insel Cypern									
Einfuhr									
Schwefelkies	72 245	73 120	2,57	2,54					
Ausfuhr									
Steinkohlen	66 578	90 743	1,35	1,90					
Bulgarien									
Einfuhr									
Obst	4 178	947	1,65	0,43					
Eier von Federvieh	17 841	11 080	25,34	18,47					
Felle und Häute	879	760	3,87	4,30					
dar.: Lamm- u. Schaffelle, beh.	595	453	1,97	1,81					
Rohtabak	7 208	7 829	23,48	21,47					
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	15	9	0,56	1,13					

¹⁾ Stück. — ²⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ³⁾ 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Ausfuhr					Steine und Erden	43 183	41 617	1,91	1,83
Baumwolle	645	42	1,00	0,05	Eisen	12 087	13 624	0,96	1,03
Textilwaren	267	552	1,77	6,25	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	167 075	216 900	22,16	29,26
dar.: Gewebe u. (Wolle u. and. and. nicht genähete Tierhaaren	34	150	0,58	2,59	dar.: Kalisalze	59 414	53 491	6,42	5,72
Waren aus Baumwolle	40	150	0,42	1,89	Schwefels. Ammoniak ..	29 203	50 030	5,40	8,97
Papier und Papierwaren	1 374	2 244	0,73	1,30	Textilwaren	10 372	11 015	98,25	98,92
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 814	2 190	2,91	3,63	dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	294	339	3,02	3,48
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	329	485	1,00	1,57	Garn aus { Wolle u. and. Tierhaaren ...	347	334	3,10	3,31
Waren aus Eisen	12 502	24 334	5,33	11,49	{ Baumwolle ...	202	269	0,94	1,23
dar.: Röhren u. Walzen ...	3 246	11 714	1,25	4,13	Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 092	1 050	1,24	1,31
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	383	665	0,67	1,08	{ Seide u. Kunstseide	553	471	13,41	12,77
Werkzeuge u. landwirtschaftl. Geräte	335	1 456	0,36	1,27	u. a. n. Wolle u. and. genähete Tierhaaren ...	1 872	1 734	26,50	25,92
Waren aus Kupfer	622	732	1,25	1,85	Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2 062	1 923	20,93	21,67
Maschinen (außer elektrischen)	2 337	4 982	3,44	8,11	Kleidung und Wäsche ..	646	585	16,81	15,39
dar.: Textilmaschinen	129	1 216	0,34	2,67	Filzhüte u. Hutstumpen	47	54	1,62	1,87
Landwirtsch. Maschinen	224	931	0,22	1,07	Leder	543	477	6,84	6,10
Elektrotechn. Erzeugnisse ...	233	414	1,01	1,51	Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	729	500	11,22	8,26
Dänemark					Pelze und Pelzwaren	89	71	5,30	5,65
mit den Färöern und Grönland					Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	2 019	2 751	2,12	3,39
Einfuhr					Möbel und andere Holzwaren	4 621	2 786	4,35	3,34
Pferde	1) 923	3) 3 740	0,70	2,51	Kautschukwaren	1 156	1 153	5,87	5,96
Rindvieh	68 853	115 584	45,22	72,35	Celluloid, Waren daraus	237	276	2,76	2,44
Schweine	7 056	8 203	5,42	6,29	Filme, belichtet u. unbelichtet	75	45	1,40	0,83
Gerste	20 581	44 955	3,90	9,14	Papier und Papierwaren ...	24 296	19 826	15,38	14,06
Fleisch, Speck, Fleischwürste ..	16 257	12 332	18,27	15,61	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	40 900	34 388	19,41	18,55
Fische u. Fischzubereitungen ..	27 473	31 030	14,79	15,85	dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	5 365	4 788	5,84	5,95
Butter	43 961	44 240	129,41	155,83	Ton- und Porzellanwaren ...	18 481	15 096	6,60	5,87
Hart- und Weichkäse	5 105	6 182	5,85	7,89	Glas und Glaswaren	5 934	4 367	7,29	6,05
Eier von Federvieh	8 436	11 756	12,15	20,14	Waren aus Edelmetallen ...	21	19	3,58	3,02
Schmalz, Oleomargarin	15 007	10 655	16,39	12,59	Waren aus Eisen	219 890	197 499	63,95	58,72
Margarine u. ähnl. Speisefette	3 546	2 558	2,50	2,02	dar.: Röhren und Walzen ...	18 573	16 482	5,65	4,80
Lamm- u. Schaffelle, behaart	112	670	0,17	1,30	Stab- und Formeisen ..	83 756	70 686	11,07	10,10
Kalbelle und Rindschäute	3 494	3 370	5,09	5,53	Blech und Draht	59 790	59 549	9,44	9,41
Federn und Borsten	700	518	3,98	2,95	Eisenbahnoberbaumaterial	7 039	6 080	1,17	0,96
Tierfett und Tran	1 037	3 870	0,50	2,28	Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	6 433	4 839	6,16	5,38
Därme, Magen u. dergl.	9 199	8 422	5,21	6,36	Messerschmiedewaren ..	135	112	1,67	1,53
Nichtöhlhaltige Sämereien	1 449	1 699	1,63	1,82	Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 941	2 016	2,82	2,61
Ölkuchen	14 562	8 839	1,92	1,75	Waren aus Kupfer	4 422	3 577	12,76	11,65
Steine und Erden	74 182	113 806	2,14	2,99	Vergoldete u. versilb. Waren ..	48	40	1,70	1,36
Kupfererze	48 432	41 197	0,74	1,52	Waren a. sonst. unedl. Metallen	1 530	1 177	3,96	3,68
Kupfer	1 290	1 986	1,13	2,20	Maschinen (außer elektrischen)	13 791	9 561	20,52	15,44
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	545	415	1,23	1,18	dar.: Textilmaschinen	1 070	755	2,95	2,66
Maschinen (außer elektrischen)	388	762	1,77	1,91	Werkzeugmaschinen ...	1 733	1 550	2,77	3,01
Ausfuhr					Landwirtsch. Maschinen	4 422	2 572	3,23	1,92
Weizen	321	10 176	0,06	1,89	Elektrische Maschinen	458	236	1,38	0,92
Roggen	88 400	144 466	9,71	21,34	Elektrotechn. Erzeugnisse ...	3 153	3 330	15,95	14,69
Gerste	33 796	428	3,65	0,07	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	509	376	1,94	1,46
Hafer	84 077	49 622	8,54	7,16	Fahrräder, Fahrradteile ..	2 553	2 031	5,96	5,10
Mehl u. a. Müllereierzeugnisse ..	16 673	15 945	2,76	3,65	Musikinstrumente, Phonographen u. dergl.	329	372	2,15	2,10
Zucker	14 974	9 654	2,30	1,95	Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	599	517	5,13	4,08
Fleisch, Speck, Fleischwürste ..	855	28	1,67	0,13	dar.: Uhren	317	255	2,09	1,63
Margarine u. ähnl. Speisefette	7 228	5 369	4,95	4,22	Kinderspielzeug ³⁾	1 022	887	2,97	2,92
Pflanzliche Öle u. Fette	2 349	929	1,55	0,77					
Wolle u. and. Tierhaare	786	886	2,57	3,69					
Kalbelle und Rindschäute	3 689	4 029	3,89	4,90					
Tierfett und Tran	2 987	159	1,51	0,10					
Ölkuchen	219 403	215 947	31,51	44,71					
Bau- und Nutzholz	11 007	3 283	1,50	0,83					
Steinkohlen	185 137	167 506	3,86	3,76					
Koks	245 970	293 421	6,16	7,70					
Preßkohlen	277 481	344 493	6,59	7,83					
Mineralöle	6 360	3 614	1,38	1,07					

1) Stück. — 2) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — 3) 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Freistaat Danzig									
Einfuhr									
Rindvieh	1 856	1 219	2,13	1,46	Holz zu Holzmasse	265 653	525 566	10,88	21,60
Weizen	29 357	402	6,63	0,10	Holzschliff, Zellstoff usw.	27 459	40 194	5,85	9,49
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	6 050	2 334	1,38	0,77	Kupfererze	16 015	27 442	1,07	2,93
Zucker	9 369	17 527	3,96	7,45	Möbel und andere Holzwaren	4 404	6 379	2,22	3,06
Hart- und Weichkäse	819	511	1,09	0,79	Papier und Papierwaren	8 522	9 642	2,21	2,81
Kleie u. ähnl. Futtermittel ...	2 376	14 561	0,23	1,20	Ausfuhr				
Bau- und Nutzholz	3 821	7 410	0,53	1,08	Roggen	28 618	76 893	2,59	11,11
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	17 368	16 743	1,01	1,14	Hafer	9 294	14 181	1,04	2,46
Wasserfahrzeuge	1) 13	1) 12	0,02	11,37	Reis	3 267	6 762	1,02	2,27
Ausfuhr					Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	21 261	38 389	2,92	7,33
Margarine u. ähnl. Speisefette	2 034	2 174	1,53	1,85	Zucker	15 644	4 359	2,47	1,15
Pflanzliche Öle u. Fette	14 303	11 808	7,94	7,19	Wolle u. and. Tierhaare	229	282	0,84	1,34
Kupfer	1 350	1 114	1,57	1,81	Baumwolle	2 901	2 935	4,28	5,46
Garn (Wolle u. and. Tierhaaren	139	169	1,24	1,61	Ölkuchen	42 223	43 136	6,68	9,10
aus Baumwolle	161	173	1,40	1,58	Kleie u. ähnl. Futtermittel ...	10 693	15 674	1,04	2,19
Gewebe u. and. nicht genähte					Koks	64 446	135 041	1,63	3,47
Waren aus Baumwolle	141	187	1,47	2,25	Mineralöle	3 972	4 116	0,84	1,03
Pelze und Pelzwaren	19	20	1,14	1,58	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	67 177	64 742	5,95	7,22
Paraffin u. Waren aus Wachs					dar.: Kalisalze	17 962	16 484	1,69	1,59
od. Fetten	1 153	802	1,24	0,87	Textilwaren	1 970	2 585	20,86	28,16
Möbel und andere Holzwaren	781	927	1,26	1,57	dar.: Garn aus Wolle u. and.				
Filme, belichtet u. unbelichtet	30	19	1,10	0,56	Tierhaaren	441	410	3,66	3,86
Papier und Papierwaren	3 798	4 079	2,59	2,90	Gewebe (Seide u. Kunst-				
Bücher und Musiknoten	183	216	1,03	1,49	u. a. n. seide	47	55	1,72	2,24
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 687	2 531	2,81	2,84	genähte Wolle u. and.				
Waren aus Eisen	21 309	15 173	10,21	10,67	Waren (Tierhaaren ...	491	647	7,67	10,92
dar.: Blech u. Draht	9 605	5 008	1,62	1,21	aus Baumwolle ...	268	405	3,24	5,03
Kessel; Teile u. Zubehör					Kleidung und Wäsche ..	28	36	1,07	1,18
von Maschinen	1 657	1 401	2,08	1,71	Leder	168	149	3,44	3,26
Waren aus Kupfer	583	786	2,22	2,90	Schuhwerk u. and. Lederwaren	36	51	0,69	1,11
Maschinen (außer elektrischen)	3 020	3 910	5,24	7,22	Pelze und Pelzwaren	42	51	2,40	3,75
Elektrotechn. Erzeugnisse ...	571	683	3,15	3,17	Möbel und andere Holzwaren	2 898	2 262	1,47	1,35
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	248	331	0,89	1,30	Kautschukwaren	168	220	1,01	1,12
Fahrräder, Fahrradteile	273	369	0,84	1,11	Papier und Papierwaren	802	924	1,49	1,80
Wasserfahrzeuge	1) 132	1) 79	10,61	0,24	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	33 112	17 270	8,81	8,98
Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	120	127	1,07	1,16	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	2 747	3 263	3,44	3,87
Polen (siehe Seite 232)					Ton- u. Porzellanwaren	1 559	1 627	0,74	1,01
Estland					Glas und Glaswaren	638	843	1,75	2,07
Einfuhr					Waren aus Eisen	76 405	76 413	22,57	27,04
Butter	9 028	17 011	24,58	23,66	dar.: Röhren und Walzen ...	4 408	6 975	1,41	1,98
Eier von Federvieh	1 583	1 472	2,40	2,74	Stab- und Formseilen ...	28 606	23 557	3,42	3,28
Garn aus Baumwolle	471	568	1,89	2,38	Blech und Draht	17 027	16 534	3,39	3,39
Ausfuhr					Eisenbahnoberbau-				
Weizen	934	5 441	0,18	1,03	material	8 701	7 088	1,24	0,96
Roggen	10 845	35 866	1,07	5,35	Kessel; Teile u. Zubehör				
Hafer	1 101	13 742	1,10	2,16	von Maschinen	1 610	2 244	2,25	3,07
Baumwolle	2 450	1 601	4,04	3,17	Waren aus Kupfer	1 146	1 604	4,24	5,97
Gewebe u. and. (Wolle u. and.					Waren a. sonst. unedl. Metallen	1 464	1 045	1,78	2,03
nicht genähte Tierhaaren ..	66	63	1,13	1,22	Maschinen (außer elektrischen)	4 921	6 481	9,05	11,60
Waren aus Baumwolle ..	70	75	1,11	1,27	dar.: Textilmaschinen	279	488	0,94	1,72
Pelze und Pelzwaren	14	17	0,72	1,12	Werkzeugmaschinen ...	407	810	0,80	1,33
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 064	2 411	1,76	1,74	Elektr. Maschinen	409	437	1,03	1,07
Waren aus Eisen	8 158	10 483	3,83	4,97	Elektrotechn. Erzeugnisse ...	3 041	3 649	8,09	10,06
Maschinen (außer elektrischen)	884	1 505	1,80	3,04	Fahrräder, Fahrradteile	523	957	1,32	2,76
Elektrotechn. Erzeugnisse ...	423	387	1,24	1,33	Musikinstr., Phonogr. u. dgl. .	110	376	0,73	2,38
Finnland					Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	174	282	1,53	2,51
Einfuhr					Frankreich				
Obst	1 342	4 573	0,35	1,67	mit Korsika, Andorra und Monaco				
Butter	5 171	4 931	14,39	17,06	Einfuhr				
Hart- und Weichkäse	2 052	2 264	2,08	2,87	Weizen	46 351	453	8,49	0,10
Kalbells und Rindshäute	2 752	2 037	4,52	3,73	Mehl u. a. Müllereierzeugnisse	5 454	1 377	1,79	0,44
Bau- und Nutzholz	468 263	545 445	36,62	44,08	Küchengewächse (Gemüse) ...	31 777	36 296	13,37	18,16
					Obst	37 492	49 680	15,50	29,19

¹⁾ Stück. — ²⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Südfrüchte.....	1 811	1 582	1,11	1,20	Waren aus Kupfer.....	518	667	1,94	2,56
Fische und Fischzubereitungen	928	2 783	1,09	2,17	Maschinen (außer elektrischen)	3 848	3 555	6,97	7,73
Hart- und Weichkäse.....	1 246	1 906	3,08	4,46	dar.: Textilmaschinen.....	640	1 116	1,30	2,08
Eier von Federvieh.....	327	1 180	0,51	2,21	Elektrotechn. Erzeugnisse....	112	80	1,09	0,71
Pflanzliche Öle u. Fette.....	1 171	1 369	1,28	1,49	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	538	545	2,18	2,25
Branntwein u. Sprit aller Art ¹⁾	144	247	0,64	1,13	Wasserfahrzeuge.....	2 ¹⁾	2	1,56	0,00
Wein und Most.....	14 225	29 812	10,24	22,07	Ausfuhr				
Rohseide u. Florettside.....	343	406	7,86	12,04	Pferde.....	2 ¹⁾ 6 413	2 ¹⁾ 1 245	1,39	0,30
Wolle u. and. Tierhaare.....	8 490	9 887	33,40	49,74	Rindvieh.....	6 164	4	6,01	0,01
Baumwolle.....	5 620	6 891	4,08	6,56	Schweine.....	5 560	472	7,18	0,70
Felle und Häute.....	14 378	14 782	40,02	47,79	Weizen.....	2 763	24 153	0,37	4,43
dar.: Lamm- und Schaffelle,					Kartoffeln, frisch.....	10 344	14 232	0,50	1,10
behaart.....	328	280	0,98	1,07	Obst.....	3 598	1 930	1,74	1,27
Kalbfelle u. Rindshäute	9 582	10 630	19,68	23,08	Zucker.....	45 146	88 335	7,80	20,24
Felle zu Pelzwerk, roh.	584	707	6,96	11,35	Fleisch, Speck, Fleischwürste..	4 000	84	6,19	0,30
Federn und Borsten.....	846	1 337	3,53	5,56	Fische und Fischzubereitungen	1 053	587	1,15	0,65
Därme, Magen u. dgl.....	1 715	2 509	2,52	4,72	Pflanzliche Öle u. Fette.....	4 728	4 081	2,67	2,66
Nichtölhaltige Sämereien....	2 559	2 158	4,06	4,03	Branntwein u. Sprit aller Art ¹⁾	6	4 175	0,04	1,90
Ölkuchen.....	40 112	26 979	6,19	5,69	Wolle u. and. Tierhaare.....	1 731	2 132	4,19	7,65
Kleie u. ähnl. Futtermittel...	35 978	16 306	3,15	2,48	Baumwolle.....	3 548	5 367	3,80	8,46
Bau- und Nutzholz.....	11 373	21 167	1,83	3,10	Felle und Häute.....	5 636	4 318	14,76	12,59
Harz, Kopale, Schellack.....	10 936	13 053	4,07	5,70	dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	4 800	3 902	6,35	5,89
Steinkohlen.....	180 000	292 884	6,50	6,73	Felle zu Pelzwerk, roh..	324	262	6,34	5,82
Steine und Erden.....	208 218	291 813	6,97	10,01	Därme, Magen u. dgl.....	824	373	1,01	0,58
dar.: Zement.....	34 284	68 524	1,51	2,91	Nichtölhaltige Sämereien....	1 871	2 156	2,10	2,08
Erze und Metallaschen.....	3 300 069	3 625 484	37,69	40,62	Bau- und Nutzholz.....	342 898	214 239	24,53	16,95
dar.: Eisenerze.....	2 779 868	3 252 377	30,94	33,55	Holzschliff, Zellstoff usw.	71 142	57 088	17,46	14,75
Kupfererze.....	96 298	73 007	1,66	1,84	Steinkohlen.....	5 359 068	5 260 265	120,47	114,03
Eisen.....	89 985	96 638	5,89	6,50	Koks.....	2 793 081	3 418 063	68,46	83,49
Kupfer.....	1 689	2 086	2,03	2,63	Preßkohlen.....	597 902	601 226	13,19	12,21
Eisenhalbzeug, Rohluppen....	45 515	32 631	4,66	4,03	Steinkohlenteer, -öle und				
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	448 085	353 414	25,36	24,34	Derivate.....	192 121	227 590	12,58	16,86
dar.: Thomasphosphatmehl..	437 565	341 610	17,93	15,01	Mineralöle.....	7 291	1 097	1,07	0,37
Textilwaren.....	10,267	12 776	127,76	150,16	Steine und Erden.....	389 334	314 044	8,57	6,72
dar.: Kunstseide und Florett-					dar.: Zement.....	80 168	46 059	3,08	1,75
seidengarn.....	1 260	632	12,65	7,38	Unedle Metalle.....	33 666	14 563	30,97	13,66
Wolle u. and.					dar.: Kupfer.....	17 226	6 590	23,31	8,64
Tierhaaren... ..	4 215	4 840	39,77	50,94	Blei.....	7 046	1 098	2,87	0,72
Baumwolle... ..	1 231	2 840	7,82	12,70	Zinn.....	825	580	1,92	1,68
Flachs, Hanf,					Zink.....	3 731	2 477	1,29	1,13
Jute u. dergl.	898	1 231	2,87	3,72	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	105 565	196 233	17,61	34,60
Gewebe					dar.: Schwefels. Ammoniak..	50 434	123 456	6,82	19,96
Seide u. Kunst-	460	390	31,94	33,46	Textilwaren.....	4 921	5 474	42,02	28,70
u. a. n. seide.....					dar.: Kunstseide u. Florett-				
genähte					seidengarn.....	95	86	1,40	1,53
Wolle u. and.					Seide u. Kunst-				
Tierhaaren... ..	757	759	14,49	16,71	seide.....	329	168	14,52	8,66
aus	1 195	1 732	13,82	19,85	u. a. n. Wolle u. and.				
Baumwolle... ..					genähte				
Kleidung und Wäsche..	25	34	2,44	3,16	Tierhaaren... ..	238	171	4,39	3,31
Leder.....	1 255	1 282	16,74	19,66	Waren				
Schuhwerk u. and. Lederwaren	53	66	2,55	3,22	aus				
Pelze und Pelzwaren.....	189	249	10,03	17,88	Baumwolle... ..	611	307	12,97	6,46
Paraffin u. Waren aus Wachs					aus				
od. Fetten.....	825	885	1,12	1,28	Flachs, Hanf,				
Möbel u. and. Holzwaren....	2 242	2 261	7,90	7,07	Jute u. dergl.	1 776	3 356	1,37	3,86
Kautschukwaren.....	585	898	2,70	3,58	Kleidung und Wäsche..	97	58	2,24	1,17
Celluloid, Waren daraus.....	176	189	1,36	1,17	Leder.....	1 359	1 166	14,67	14,48
Papier und Papierwaren.....	753	1 085	2,52	2,87	Schuhwerk u. and. Lederwaren	263	197	3,77	3,24
Bücher und Musiknoten.....	244	243	1,18	0,98	Pelze und Pelzwaren.....	397	405	39,57	48,25
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	22 802	31 578	14,07	20,45	Paraffin u. Waren aus Wachs				
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	15 832	19 947	3,63	4,54	od. Fetten.....	1 270	745	1,20	0,77
Glas und Glaswaren.....	791	959	2,82	3,36	Möbel u. and. Holzwaren....	6 315	2 454	5,37	3,29
Waren aus Eisen.....	153 884	174 612	26,35	30,81	Kautschukwaren.....	1 382	1 158	6,50	5,93
dar.: Stab- und Formeisen..	129 323	150 894	18,12	21,08	Celluloid, Waren daraus.....	246	376	2,37	2,15
Blech u. Draht.....	19 612	18 078	3,16	3,44	Filme, belichtet u. unbelichtet	173	135	4,42	4,66
Kessel; Teile u. Zubehör					Papier und Papierwaren.....	43 366	80 850	19,83	29,92
von Maschinen.....	1 120	1 227	1,69	2,21	Bücher und Musiknoten.....	358	284	3,04	1,73

1) Einschl. Brennspritus. — 2) Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	37 256	39 874	26,83	29,43	Waren aus Kupfer	1 010	1 330	2,68	3,70
dar.: Farben, Firnisse, Læcke	5 805	4 946	11,79	13,09	Waren aus sonstigen unedlen Metallen	456	412	0,87	1,04
Ton- u. Porzellanwaren	9 474	5 590	6,45	4,59	Maschinen (außer elektrischen)	4 212	5 068	7,88	9,14
Glas und Glaswaren	5 827	3 889	14,58	10,84	dar.: Textilmaschinen	545	870	1,22	2,19
Waren aus Edelmetallen	6	7	2,06	2,39	Elektrotechn. Erzeugnisse	1 013	963	2,89	2,47
Waren aus Eisen	217 035	137 814	158,93	95,66	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	496	1 287	1,96	5,72
dar.: Röhren und Walzen	9 061	6 203	4,78	4,07	Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	143	248	0,79	1,33
Stab- und Formeisen	36 904	40 981	9,93	10,19					
Blech und Draht	21 977	17 657	9,76	7,15					
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	16 121	9 048	25,66	16,44					
Messerschmiedewaren ..	184	146	2,15	2,03					
Werkzeuge u. land- wirtschaftliche Geräte	1 392	1 124	4,84	4,20					
Waren aus Kupfer	5 233	3 517	17,33	12,74					
Vergoldete u. versilb. Waren	72	53	2,41	2,01					
Waren aus sonstigen unedlen Metallen	2 070	3 353	6,95	9,06					
Maschinen (außer elektrischen)	97 592	61 643	171,70	123,99					
dar.: Textilmaschinen	7 473	9 924	23,72	30,47					
Dampflokot., Tender	980	926	1,24	1,13					
Werkzeugmaschinen	24 997	13 133	39,64	25,60					
Landwirtsch. Maschinen	3 262	2 406	3,36	2,52					
Elektr. Maschinen	6 390	2 077	18,00	6,25					
Elektrotechn. Erzeugnisse	6 363	9 758	30,45	33,18					
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	316	213	1,47	1,35					
Wasserfahrzeuge	1) 725	1) 439	50,45	13,25					
Musikinstr. Phonogr. u. dergl.	587	504	3,31	2,73					
Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	799	674	11,67	10,30					
dar.: Uhren	256	182	2,36	1,63					
Kinderspielzeug ²⁾	1 336	837	5,00	3,38					

Griechenland									
mit den Jonischen Inseln, den Kykladen, Nördlichen Sporaden, Kreta, Thasos, Samothrake, Lemnos, Lesbos, Chios, Samos, Nikaria und den übrigen ehemals türkischen Inseln im Ägäischen Meere									
Einfuhr									
Südfrüchte	21 436	20 592	12,96	14,94	Fische u. Fischzubereitungen	133 464	133 257	45,72	46,17
Wein und Most	14 887	22 183	5,30	7,60	Hart- und Weichkäse	1 165	1 535	2,79	3,76
Felle und Häute	444	567	2,25	3,15	Pflanzliche Öle u. Fette	7 809	10 451	5,85	7,81
dar.: Lamm- u. Schaffelle, beh.	228	355	0,78	1,44	Wolle und andere Tierhaare ..	10 073	14 073	31,62	60,80
Rohtabak	17 851	17 536	78,26	66,43	Baumwolle	2 289	5 088	1,57	4,14
Steine und Erden	14 064	20 383	1,33	2,03	Felle und Häute	6 384	5 905	73,74	90,92
Eisenerze	159 800	106 799	2,49	1,73	dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	1 205	1 042	1,78	1,88
Kupfer	49	771	0,06	1,44	Felle zu Pelzwerk, roh	1 035	1 023	51,51	66,21
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 095	2 134	0,67	1,44	Federn u. Borsten	138	361	0,94	1,92
					Tierfett u. Tran	11 111	7 620	6,42	4,91
					Därme, Magen u. dergl.	2 688	2 986	4,26	6,68
					Nichtöhlhaltige Sämereien	4 846	3 976	3,01	2,61
					Ölkuchen	10 542	13 630	1,29	2,52
					Kleie u. ähnl. Futtermittel ..	9 738	19 805	1,45	3,60
					Kautschuk, Guttapercha	608	1 983	2,50	2,85
					Steinkohlen	4 786 268	5 385 714	90,49	101,15
					Koks	156 030	230 543	3,70	5,77
					Steinkohlenteer-, Öle u. Derivate	4 120	7 325	1,45	3,08
					Mineralöle	8 415	3 282	1,42	0,74
					Steine und Erden	58 149	71 170	3,01	4,02
					Erze und Metallaschen	31 480	40 811	2,73	8,12
					dar.: Kupfererze	20 121	21 997	0,63	1,89
					Unedle Metalle	31 844	70 827	15,56	39,97
					dar.: Eisen	19 609	44 961	1,53	3,67
					Kupfer	4 553	13 309	4,44	17,12
					Zinn	1 748	3 096	3,79	9,87
					Aluminium	2 689	3 876	2,10	3,45
					Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	1 630	1 647	0,91	1,39
					Textilwaren	28 638	35 589	211,31	290,13
					dar.: Kunstseide u. Florett- seidengarn	297	229	1,73	1,55
					Wolle u. and. Tierhaaren ..	7 962	10 795	43,50	69,11
					Garn aus Baumwolle ..	14 032	16 717	89,89	121,71
					Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	911	1 337	3,40	4,81
					Gewebe Seide	81	82	3,62	4,35
					u. a. n. Wolle u. and. genähte Tierhaaren ..	1 770	2 019	37,06	47,29
					Waren Baumwolle ..	3 184	3 737	26,55	33,15
					aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	165	148	0,87	1,20
					Kleidung und Wäsche ..	73	269	2,63	3,33
					Leder	411	604	6,24	8,06
					Schuhwerk u. a. Lederwaren	128	154	2,65	3,46
					Pelze und Pelzwaren	241	257	10,66	13,83

Großbritannien

und Nordirland (Grafschaften Down, Antrim, Londonderry,
Armagh, Tyrone, Fermanagh) mit der Insel Man und den
britischen Kanallinseln

Einfuhr

Fische u. Fischzubereitungen	133 464	133 257	45,72	46,17
Hart- und Weichkäse	1 165	1 535	2,79	3,76
Pflanzliche Öle u. Fette	7 809	10 451	5,85	7,81
Wolle und andere Tierhaare ..	10 073	14 073	31,62	60,80
Baumwolle	2 289	5 088	1,57	4,14
Felle und Häute	6 384	5 905	73,74	90,92
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	1 205	1 042	1,78	1,88
Felle zu Pelzwerk, roh	1 035	1 023	51,51	66,21
Federn u. Borsten	138	361	0,94	1,92
Tierfett u. Tran	11 111	7 620	6,42	4,91
Därme, Magen u. dergl.	2 688	2 986	4,26	6,68
Nichtöhlhaltige Sämereien	4 846	3 976	3,01	2,61
Ölkuchen	10 542	13 630	1,29	2,52
Kleie u. ähnl. Futtermittel ..	9 738	19 805	1,45	3,60
Kautschuk, Guttapercha	608	1 983	2,50	2,85
Steinkohlen	4 786 268	5 385 714	90,49	101,15
Koks	156 030	230 543	3,70	5,77
Steinkohlenteer-, Öle u. Derivate	4 120	7 325	1,45	3,08
Mineralöle	8 415	3 282	1,42	0,74
Steine und Erden	58 149	71 170	3,01	4,02
Erze und Metallaschen	31 480	40 811	2,73	8,12
dar.: Kupfererze	20 121	21 997	0,63	1,89
Unedle Metalle	31 844	70 827	15,56	39,97
dar.: Eisen	19 609	44 961	1,53	3,67
Kupfer	4 553	13 309	4,44	17,12
Zinn	1 748	3 096	3,79	9,87
Aluminium	2 689	3 876	2,10	3,45
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	1 630	1 647	0,91	1,39
Textilwaren	28 638	35 589	211,31	290,13
dar.: Kunstseide u. Florett- seidengarn	297	229	1,73	1,55
Wolle u. and. Tierhaaren ..	7 962	10 795	43,50	69,11
Garn aus Baumwolle ..	14 032	16 717	89,89	121,71
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	911	1 337	3,40	4,81
Gewebe Seide	81	82	3,62	4,35
u. a. n. Wolle u. and. genähte Tierhaaren ..	1 770	2 019	37,06	47,29
Waren Baumwolle ..	3 184	3 737	26,55	33,15
aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	165	148	0,87	1,20
Kleidung und Wäsche ..	73	269	2,63	3,33
Leder	411	604	6,24	8,06
Schuhwerk u. a. Lederwaren	128	154	2,65	3,46
Pelze und Pelzwaren	241	257	10,66	13,83

¹⁾ Stück. — ²⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ³⁾ 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929	
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 693	1 992	1,75	2,11	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	76 213	86 113	6,72	7,92	
Möbel und andere Holzwaren	251	337	1,08	1,35	dar.: Kalisalze	59 988	67 085	2,61	2,95	
Kautschukwaren	1 265	1 320	5,77	5,83	Textilwaren	23 333	23 402	275,03	276,53	
Celluloid, Waren daraus	620	689	1,60	1,74	dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	141	194	2,37	2,92	
Filme, belichtet u. unbelichtet	53	18	1,10	0,59	Garn aus	Wolle u. and. Tierhaaren... 932 897 8,08 9,54 Baumwolle... 295 372 0,98 1,44	1 076	929	1,41	1,43
Papier und Papierwaren	1 758	1 702	3,66	4,09						
Bücher und Musiknoten	143	171	1,04	1,20						
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	5 468	6 407	5,53	7,26	Gewebe u. a. n. genähte Waren aus	Seide u. Kunstseide	2 759	2 200	77,47	68,50
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	856	1 031	1,26	1,43						
Ton- und Porzellanwaren	890	1 091	1,07	1,26	Tierhaaren... 5 910 5 653 59,64 60,59 Baumwolle... 6 746 6 723 72,79 76,11	629	1 683	1,30	2,36	
Glas und Glaswaren	181	199	1,02	1,07						
Waren aus Edelmetallen	2	3	1,27	1,23	Kleidung und Wäsche.. 594 869 23,13 22,81 Filzhüte u. Hutstumpen 82 131 2,65 4,79	4 895	4 756	46,82	49,27	
Waren aus Eisen	19 947	28 755	15,39	19,70						
dar.: Röhren und Walzen	1 662	7 588	0,49	2,03	Leder	1 118	892	18,38	15,44	
Stab- u. Formeisen	1 137	1 648	0,72	1,68	Schulwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	490	588	36,17	51,55	
Blech und Draht	14 568	16 317	6,64	7,12	Pelze und Pelzwaren	1 759	2 137	2,55	2,66	
Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	881	1 239	3,18	4,03	Möbel und andere Holzwaren	13 030	13 181	16,50	16,88	
Waren aus Kupfer	1 006	1 071	4,57	6,19	Kautschukwaren	3 694	3 323	14,79	17,53	
Waren aus sonstigen unedlen Metallen	331	371	1,62	2,01	Celluloid, Waren daraus	2 896	3 318	20,18	20,23	
Maschinen (außer elektrischen)	5 268	9 097	17,80	26,17	Filme, belichtet u. unbelichtet	149	162	2,34	2,97	
dar.: Textilmaschinen	2 495	5 473	7,07	12,36	Papier und Papierwaren	109 310	103 219	69,32	69,73	
Werkzeugmaschinen	383	311	1,41	1,14	Bücher und Musiknoten	420	490	2,79	3,01	
Elektrotechn. Erzeugnisse	282	301	2,01	2,26	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	135 107	157 314	69,53	76,15	
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	449	921	2,94	6,40	dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	24 805	23 164	30,15	29,08	
Fahrräder, Fahrradteile	124	195	0,86	1,36	Schwefels. Kali, Chlor- kalium	31 687	33 634	4,62	5,07	
Wasserfahrzeuge	1 ¹⁾ 12 ²⁾	34	4,14	9,96	Ton- und Porzellanwaren	17 288	14 794	13,08	12,22	
Musikinstr., Phonogr. u. dergl. Erzeugnisse der Feinmechanik ³⁾	113	188	0,59	1,02	Glas und Glaswaren	37 212	39 221	34,46	34,02	
	53	87	0,97	1,41	Waren aus Edelmetallen	26	24	7,48	7,36	
					Waren aus Eisen	388 245	443 465	132,44	144,58	
					dar.: Röhren und Walzen	29 145	34 082	8,95	9,73	
					Stab- und Formeisen	149 701	145 599	21,89	23,61	
					Blech und Draht	112 434	163 070	19,49	26,85	
					Eisenbahnoberbau- material	8 572	7 633	1,02	0,98	
					Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	14 170	14 784	15,16	14,68	
					Messerschmiedewaren ..	642	736	5,58	6,10	
					Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	3 022	2 989	7,36	7,31	
					Waren aus Kupfer	12 147	8 229	29,93	25,28	
					Vergoldete u. versilb. Waren	370	284	9,50	8,06	
					Waren aus sonstigen unedlen Metallen	7 223	5 654	20,63	19,61	
					Maschinen (außer elektrischen)	26 974	25 613	63,08	66,13	
					dar.: Textilmaschinen	2 351	3 946	17,02	14,76	
					Werkzeugmaschinen ..	9 293	7 766	17,01	16,80	
					Elektr. Maschinen	475	499	2,24	2,21	
					Elektrotechn. Erzeugnisse ..	11 476	11 032	39,02	36,76	
					Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	175	255	1,10	1,89	
					Fahrräder, Fahrradteile	1 978	1 873	2,68	2,74	
					Wasserfahrzeuge	1 ¹⁾ 67 ²⁾	22	2,71	0,30	
					Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	1 187	1 180	5,82	5,99	
					Erzeugnisse der Feinmechanik ³⁾	3 400	2 762	23,40	18,71	
					dar.: Uhren	2 859	2 083	17,97	12,47	
					Kinderspielzeug ³⁾	16 342	16 315	36,58	37,86	

¹⁾ Stück. — ²⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ³⁾ 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Irischer Freistaat									
Ausfuhr									
Papier und Papierwaren	5 010	3 809	1,50	1,23	Wolle und andere Tierhaare...	1 188	2 199	4,91	12,42
Ton- und Porzellanwaren	956	1 389	0,83	1,30	Baumwolle	1 776	1 945	1,86	3,02
Waren aus Eisen	3 267	4 816	2,21	3,78	Kalbfelle und Rindshäute...	820	237	1,02	0,38
Waren aus Kupfer	342	973	0,64	1,90	Felle zu Pelzwerk, roh	18	17	1,20	1,59
Elektr. Maschinen	405	2 201	0,76	3,52	Nichtshaltige Sämereien	973	1 326	1,00	1,18
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 614	1 840	3,71	3,94	Bau- und Nutzholz	17 520	19 384	1,64	1,86
Island									
Einfuhr									
Tierfett und Tran	2 922	.	1,17	.	Holzschliff, Zellstoff usw.	20 393	21 529	5,44	5,67
Ausfuhr									
Waren aus Eisen	3 143	.	1,59	.	Steinkohlen	3 313 762	4 826 815	76,43	111,72
Italien									
mit Einschluß von San Marino, ferner die italienischen Außenbesitzungen: Libyen (Tripolitanien und Cyrenaika), Erythraa, Italienisch Somal, Rhodus und die Zwölfinseln									
Einfuhr									
Reis	10 917	6 264	3,35	2,25	Koks	323 017	598 281	10,21	18,08
Kartoffeln, frisch	50 629	65 709	9,15	11,39	Preßkohlen	77 024	95 191	1,91	2,53
Küchengewächse, Gemüse	139 392	104 977	27,42	27,50	Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	16 104	9 369	1,72	1,62
Obst	112 108	87 629	46,42	40,50	Mineralöle	16 324	2 503	2,36	0,78
Südfrüchte	136 065	112 404	56,93	62,80	Steine und Erden	33 614	39 552	1,59	1,79
Hart- und Weichkäse	1 970	1 424	2,88	2,70	Uedle Metalle	104 528	48 061	14,34	8,64
Eier von Federvieh	6 083	7 343	9,08	13,07	dar.: Eisen	99 742	44 450	6,33	3,50
Pflanzliche Öle u. Fette	2 746	2 156	2,44	2,67	Kupfer	3 228	1 091	5,22	1,59
Wein und Most	8 644	8 414	3,55	4,57	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	43 004	42 620	5,93	6,68
Rohseide und Florettsaide	1 976	2 971	53,32	91,61	dar.: Kalisalze	16 801	12 425	1,56	1,17
Wolle u. and. Tierhaare	608	949	1,11	2,32	Textilwaren	2 259	2 873	36,17	45,96
Baumwolle	2 171	4 001	0,88	3,84	dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	130	158	1,70	2,59
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	16 213	17 139	14,34	19,66	Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	102	153	1,18	2,04
Felle und Häute	5 649	6 293	13,69	16,54	Gewebe { Seide u. Kunst- u. a. n. seide	105	102	5,02	5,06
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	4 941	5 691	9,58	11,75	genähte { Wolle u. and. Waren	440	540	7,91	10,62
Felle zu Pelzwerk, roh	141	133	1,54	2,23	aus { Tierhaaren	584	713	14,34	19,04
Nichtshaltige Sämereien	930	1 052	1,04	1,43	Kleidung und Wäsche	33	41	1,03	1,16
Ölkuchen	9 262	47 317	1,66	10,24	Leder	886	1 175	19,35	26,89
Kleie u. ähnl. Futtermittel	8 225	11 584	0,78	1,59	Schuhwerk u. and. Lederwaren	173	200	2,84	3,83
Gerbstücker, -rinden u. -auszüge	5 808	5 364	2,01	1,93	Pelze und Pelzwaren	140	183	14,45	21,57
Steine und Erden	98 688	135 426	6,32	9,24	Möbel und andere Holzwaren	1 404	1 522	2,41	2,65
Erze und Metallaschen	292 837	351 557	7,03	8,89	Kautschukwaren	349	313	2,61	2,77
dar.: Eisenerze	80 431	122 855	1,40	2,05	Celluloid, Waren daraus	533	597	4,11	4,31
Zinkerze	18 496	15 271	1,18	1,62	Filme, belichtet u. unbelichtet	83	79	1,83	2,07
Schwefelkies	37 476	45 538	1,02	1,29	Papier und Papierwaren	4 555	4 971	6,92	7,38
Kupfer	772	1 742	0,76	1,93	Bücher und Musiknoten	165	182	1,26	1,31
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	5 896	6 813	2,73	2,66	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	54 410	64 120	37,61	43,48
Kunstseide u. Florettseidengarn	5 167	4 146	32,69	29,13	dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	5 063	5 804	14,12	15,48
Garn { Baumwolle	1 225	1 090	3,14	3,18	Schwefels. Kal, Chlor- kalium	9 634	12 312	1,49	2,15
aus { Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	581	697	1,22	1,58	Ton- und Porzellanwaren	3 753	4 477	5,91	6,68
Gewebe u. and. nicht genähte	61	37	3,20	2,46	Glas und Glaswaren	3 372	3 899	9,65	10,42
Waren aus Seide u. Kunstseide	13	16	1,21	1,59	Waren aus Edelmetallen	7	8	3,55	4,37
Filzhüte und Hutstumpen	135	54	1,17	0,65	Waren aus Eisen	70 964	79 178	58,65	66,83
Leder	14	19	1,15	1,35	dar.: Röhren und Walzen	4 981	4 232	2,67	2,49
Pelze und Pelzwaren	713	694	2,16	2,04	Stab- und Formeisen	12 855	18 883	4,48	6,36
Möbel und andere Holzwaren	566	667	2,69	3,46	Bleeh und Draht	21 646	20 775	6,57	6,83
Kautschukwaren	297	277	1,16	0,95	Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	8 145	7 210	12,02	11,70
Papier- und Papierwaren	3 326	2 982	5,63	7,87	Messerschmiedewaren	246	270	3,20	3,56
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	636	765	2,42	1,51	Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	2 499	2 945	4,80	5,83
Waren aus Eisen	2 228	2 205	8,72	8,67	Waren aus Kupfer	1 840	1 778	8,81	9,26
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	—	—	—	—	Vergoldete u. versilb. Waren	100	140	1,63	1,85
Weizen	—	32 618	—	6,28	Waren aus sonstigen unedlen Metallen	889	818	3,74	3,89
Kartoffeln, frisch	13 528	33 293	1,58	3,60	Maschinen (außer elektrischen)	25 991	29 654	50,40	59,83
Margarine u. ähnl. Speisefette	1 355	1 634	0,88	1,17	dar.: Textilmaschinen	4 522	6 759	13,72	19,06
Pflanzliche Öle u. Fette	2 776	4 077	1,59	2,60	Werkzeugmaschinen ...	5 839	6 151	10,25	11,53
					Landwirtsch. Maschinen	3 769	3 766	2,90	2,95
					Elektr. Maschinen	1 179	987	4,61	4,87
					Elektrotechn. Erzeugnisse ...	2 703	2 617	29,69	29,74
					Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	219	248	1,12	1,39
					Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	858	1 239	4,52	6,36

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	627	636	7,76	7,96	Elektr. Maschinen	466	447	1,46	1,28
dar.: Uhren	85	110	0,88	1,25	Elektrotechn. Erzeugnisse	1 014	886	4,48	4,96
Kinderspielzeug ²⁾	572	727	2,16	2,91	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	351	700	1,50	3,95
					Fahrräder, Fahrradteile	388	380	0,97	1,11
					Wasserfahrzeuge	51 ^{a)}	33	4,53	1,02
					Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	150	174	0,97	1,07
					Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	241	250	2,58	2,85
Jugoslawien									
(Montenegro, Serbien und die südslawischen Gebiete der ehemaligen österreichisch-ungarischen Monarchie)									
Einfuhr									
Weizen	7 795	6 227	1,42	1,24	Letland				
Mais, Dari	60 503	4 180	8,37	0,68	Einfuhr				
Obst	37 550	9 526	10,51	4,15	Butter	14 903	11 562	40,10	39,02
Fleisch, Speck, Fleischwürste	1 354	766	2,56	1,54	Felle zu Pelzwerk, roh	14	71	0,34	2,34
Eier von Federvieh	9 557	7 212	13,02	12,38	Ölfrüchte und Ölsaaten	3 327	5 757	0,88	2,24
Flachs, Hanf, Jute und dergl.	2 187	2 178	1,67	2,03	Bau- und Nutzholz	46 091	112 575	3,43	6,71
Felle und Häute	1 080	1 041	3,80	5,54	Holz zu Holzmasse	55 997	77 837	2,11	2,86
dar.: Lamm- und Schaffelle, behaart	490	555	1,47	2,12	Textilwaren	875	1 039	3,15	5,11
Felle zu Pelzwerk, roh	38	56	0,61	1,48	dar.: Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	742	734	1,84	2,03
Hopfen	615	811	0,65	2,05	Möbel und andere Holzwaren	6 728	7 693	2,88	3,22
Bau- und Nutzholz	27 670	57 501	3,97	7,60	Ausfuhr				
Steine und Erden	50 576	68 386	1,13	1,61	Weizen	1 329	11 505	0,24	2,17
Kupfer, roh, Bruch usw.	15 940	8 139	20,99	13,38	Roggen	5 820	77 635	0,65	12,40
Ausfuhr					Hafer	463	32 547	0,05	5,77
Schweine	553	1	1,15	0,00	Baumwolle	2 362	1 903	3,69	3,70
Baumwolle	1 543	1 019	2,30	1,87	Ölkuchen	2 881	6 045	0,52	1,33
Kalb- und Rindshäute	764	734	0,82	1,00	Koks	36 711	63 808	0,93	1,64
Steinkohlen	72 835	31 949	1,42	0,74	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	13 502	35 091	1,43	3,05
Koks	102 286	97 973	3,04	2,72	Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	209	188	2,06	2,30
Textilwaren	1 794	1 674	14,69	15,09	Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Leder	154	167	2,75	3,19
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	232	157	1,97	1,45	Waren aus Pelze und Pelzwaren	277	283	3,16	3,59
Gewebe (Seide u. Kunstseide)	41	45	1,36	1,60	Papier und Papierwaren	135	277	1,95	2,59
genähte Waren aus Tierhaaren	282	261	4,66	4,56	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	26	23	2,05	2,62
aus Baumwolle	242	255	2,87	3,69	dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	3 330	3 230	1,97	1,81
Leder	136	107	2,04	1,98	Glas und Glaswaren	5 536	5 383	4,55	4,03
Schuhwerk u. and. Lederwaren	105	122	1,38	1,45	Waren aus Eisen	765	826	1,37	1,26
Pelze und Pelzwaren	37	28	1,62	2,05	dar.: Stab- u. Formeisen	502	337	1,36	1,16
Möbel und andere Holzwaren	372	7 288	0,66	3,48	Blech und Draht	28 084	20 908	11,56	9,62
Kautschukwaren	364	373	2,26	2,21	Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	6 095	3 529	1,11	0,71
Papier und Papierwaren	1 739	1 594	2,08	1,98	Waren aus Kupfer	1 273	847	1,94	1,21
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	7 214	9 857	9,35	10,34	Maschinen (außer elektrischen)	583	523	1,82	1,68
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 109	914	3,10	3,01	dar.: Textilmaschinen	3 529	3 630	5,92	6,12
Ton- und Porzellanwaren	9 731	2 892	2,70	1,26	Werkzeugmaschinen	619	722	1,40	1,59
Glas und Glaswaren	890	959	2,43	2,67	Elektrotechn. Erzeugnisse	775	692	1,16	0,88
Waren aus Eisen	74 406	45 704	35,72	38,30	Fahrräder, Fahrradteile	1 331	940	3,34	2,62
dar.: Röhren und Walzen	9 069	5 490	2,86	2,14	Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	170	328	0,62	1,16
Stab- und Formeisen	3 057	7 250	0,74	2,58	Litauen				
Blech und Draht	3 091	3 537	0,97	1,59	einschließlich des Memelgebiets				
Eisenbahnerbaumaterial	30 256	5 395	6,44	1,23	Einfuhr				
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	2 171	1 758	3,52	3,14	Rindvieh	7 825	8 006	4,33	4,33
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 784	3 083	2,68	3,88	Schweine	15 845	9 665	12,23	8,15
Waren aus Kupfer	975	1 331	3,31	4,27	Obst	14 306	651	3,31	0,28
Waren aus sonstigen unedlen Metallen	327	415	1,08	1,91	Fleisch, Speck, Fleischwürste	2 272	1 904	3,03	2,81
Maschinen (außer elektrischen)	23 194	11 854	37,71	25,39	Milch	4 922	8 915	0,58	1,17
dar.: Textilmaschinen	1 964	2 914	5,22	7,12	Butter	5 707	4 044	14,94	12,04
Dampflokomotiven, Tender	11 653	198	14,96	0,27	Eier von Federvieh	2 476	2 216	3,48	3,80
Werkzeugmaschinen	1 215	2 047	2,27	4,68	Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2 110	2 019	1,58	1,89
Landwirtsch. Maschinen	791	1 173	0,72	1,18	Kalb- und Rindshäute	866	886	1,35	1,77
					Ölfrüchte und Ölsaaten	7 257	6 425	1,77	2,17

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ²⁾ 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk. — ³⁾ Stück

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM.		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM.		
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929	
Bau- und Nutzholz.....	78 197	124 691	5,72	9,42	Zink.....	10 360	2 207	3,73	1,06	
Holz zu Holzmasse.....	110 598	143 384	3,67	4,58	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	71 419	78 422	5,31	4,65	
Holzschliff, Zellstoff usw.	1 800	6 521	0,40	1,54	Kunstseide u. Floretseidengarn	2 437	2 315	13,90	15,56	
Möbel und andere Holzwaren	305	2 944	0,17	1,91	Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren.....	326	263	1,45	1,53	
Ausfuhr					Gewebe und and. nicht genähete Waren aus	{ Wolle u. and. Tierhaaren... Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	49	67	0,84	1,35
Roggen.....	—	12 766	—	2,26	Kleidung und Wäsche.....						39	115	1,51	1,30
Zucker.....	23 194	10 399	3,99	2,59	Leder.....	630	723	6,37	7,41	
Pflanzliche Öle und Fette....	854	1 411	0,56	1,01	Schuhwerk u. and. Lederwaren	81	146	0,88	1,32	
Steinkohlen.....	58 812	16 811	1,25	0,46	Pelze und Pelzwaren.....	38	44	1,96	1,94	
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	27 296	23 940	2,21	2,93	Möbel und andere Holzwaren	731	1 111	0,93	1,25	
Gewebe u. and. Tierhaaren..	239	187	4,03	3,37	Papier und Papierwaren.....	621	638	1,05	0,90	
Waren aus Baumwolle..					659	577	4,72	4,50		
Leder.....	106	86	1,09	1,03	Bücher und Musiknoten.....	1 002	950	1,37	2,15	
Pelze und Pelzwaren.....	19	10	1,08	0,83	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	24 191	19 568	8,28	7,49	
Papier und Papierwaren.....	3 691	3 430	2,29	2,08	dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	4 186	5 148	4,12	4,75	
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 508	2 222	2,42	2,28	Ton- u. Porzellanwaren.....	1 843	2 659	0,54	1,08	
Glas und Glaswaren.....	1 229	511	1,06	0,74	Glas und Glaswaren.....	464	480	1,02	0,90	
Waren aus Eisen.....	20 676	17 004	8,40	6,73	Waren aus Eisen.....	7 961	9 757	5,15	5,34	
dar.: Stab- und Formeisen..	8 611	7 180	1,02	0,96	dar.: Kessel, Teile u. Zubehör von Maschinen.....	1 119	1 140	1,57	1,41	
Waren aus Kupfer.....	412	269	1,34	1,03	Waren aus Kupfer.....	419	567	1,54	2,14	
Maschinen (außer elektrischen)	2 970	2 384	4,01	3,35	Maschinen (außer elektrischen)	1 784	3 407	3,71	5,25	
dar.: Textilmaschinen.....	680	174	1,25	0,36	dar.: Werkzeugmaschinen..	254	1 639	0,58	1,80	
Elektrotechn. Erzeugnisse....	451	533	1,74	1,72	Elektr. Maschinen.....	563	647	1,30	2,02	
					Elektrotechn. Erzeugnisse....	437	931	8,98	13,18	
					Wasserfahrzeuge.....	1) 187	1) 267	7,40	9,23	
Niederlande					Ausfuhr					
Einfuhr					Pferde.....	1) 11 254	1) 9 882	3,32	2,35	
Pferde.....	1) 3 046	1) 3 976	1,98	2,52	Weizen.....	4 248	40 481	0,62	8,09	
Weizen.....	1 776	12 649	0,36	2,96	Roggen.....	14 516	65 889	1,55	10,00	
Mais, Dari.....	7 233	2 476	1,03	0,49	Hafer.....	59 981	122 599	6,50	17,65	
Reis.....	7 697	6 030	2,70	2,23	Malz.....	4 425	3 194	1,46	1,22	
Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	2 646	3 901	0,85	1,30	Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	28 817	27 099	4,50	4,88	
Kartoffeln, frisch.....	153 850	142 690	10,69	10,43	Zucker.....	20 676	9 017	2,73	1,82	
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	5 921	7 593	2,00	3,78	Fleisch, Speck, Fleischwürste	2 972	32	3,78	0,08	
Küchengewächse (Gemüse) ..	222 100	270 968	55,39	69,69	Margarine u. ähnl. Speisefette	2 318	1 424	1,59	1,08	
Obst.....	31 695	50 443	11,08	13,45	Pflanzliche Öle u. Fette.....	26 064	41 387	16,91	30,21	
Kaffee.....	238	495	0,69	1,66	Wein und Most.....	1 192	915	1,86	1,75	
Kakao, roh.....	689	2 000	0,85	2,85	Bier.....	4 771	2 634	1,06	0,55	
Fleisch, Speck, Fleischwürste	14 552	25 103	19,12	34,65	Wolle u. and. Tierhaare.....	1 695	1 819	3,12	3,97	
Fische und Fischzubereitungen	47 362	54 042	22,29	24,35	Baumwolle.....	16 201	16 268	12,86	16,49	
Milch.....	2 398	3 730	2,66	5,00	Kalbfelle und Rindshäute....	3 904	3 656	4,84	5,35	
Butter.....	28 357	32 755	83,66	113,84	Nichtöhlhaltige Sämereien.....	1 005	1 019	1,00	1,20	
Hart- und Weichkäse.....	38 734	41 020	53,75	61,82	Ölfrüchte und Ölsaaten.....	1 075	5 531	3,31	1,57	
Eier von Federvieh.....	46 850	47 484	69,09	82,29	Ölkuchen.....	109 851	120 254	16,23	24,69	
Pflanzliche Öle u. Fette.....	25 787	27 449	17,82	18,34	Kleie u. ähnl. Futtermittel...	9 117	17 126	0,79	2,09	
Wolle u. and. Tierhaare.....	808	1 290	1,61	3,65	Bau- und Nutzholz.....	263 916	192 404	14,79	11,11	
Baumwolle.....	4 798	5 533	2,78	4,14	Holzschliff, Zellstoff usw.	31 055	23 443	6,31	6,06	
Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	1 473	2 001	2,15	2,59	Steinkohlen.....	6 299 702	7 178 508	111,72	110,35	
Felle und Häute.....	4 793	4 266	7,70	9,24	Koks.....	267 123	396 510	5,34	7,38	
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	2 704	2 835	3,64	4,44	Preßkohlen.....	437 418	425 404	7,79	7,51	
Felle zu Pelzwerk, roh.....	198	173	1,44	2,24	Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	47 063	52 181	3,08	3,47	
Därme, Magen u. dergl.	2 174	2 633	2,94	4,26	Mineralöle.....	9 935	7 926	2,28	2,24	
Nichtöhlhaltige Sämereien.....	4 422	3 987	3,42	3,67	Steine und Erden.....	4 076 518	3 114 668	30,22	25,35	
Ölfrüchte und Ölsaaten.....	7 077	6 407	2,86	2,85	dar.: Zement.....	384 322	365 371	10,94	10,01	
Ölkuchen.....	31 207	38 551	5,22	8,61	Erze und Metallaschen.....	439 448	221 480	7,12	5,69	
Kleie u. ähnl. Futtermittel...	31 105	23 389	2,78	3,34	Eisen.....	18 576	14 909	1,60	1,28	
Bau- und Nutzholz.....	23 707	22 357	2,18	2,10	Kupfer.....	1 727	448	2,34	0,60	
Steinkohlen.....	568 957	591 351	12,26	12,29	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	451 512	622 963	33,54	70,50	
Koks.....	242 017	174 816	6,37	4,60	dar.: Kalisalze.....	231 786	205 026	11,47	10,94	
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	10 617	14 197	3,28	4,70	Thomasphosphatmehl..	113 859	97 038	4,97	4,69	
Erze und Metallaschen.....	175 620	123 141	2,36	1,76	Schwefels. Ammoniak ..	31 405	140 308	5,28	24,21	
Eisen.....	100 187	160 107	5,27	10,35						
Kupfer.....	3 268	5 975	3,31	7,21						
Zinn.....	657	459	1,80	1,45						

1) Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>RM</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>RM</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Textilwaren.....	22 985	27 911	186,45	195,21	Norwegen				
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn.....	167	194	2,58	2,88	Einfuhr				
Garn aus					Fische u. Fischzubereitungen	73 920	79 834	21,60	17,81
Wolle u. and.					Margarine u. ähnl. Speisefette	10 703	12 671	7,46	10,20
Tierhaaren...	1 068	1 022	8,61	10,12	Kalbfelle und Rindshäute...	1 554	1 195	2,29	2,17
Baumwolle...	3 849	6 473	9,03	15,87	Tierfett und Tran.....	18 934	62 102	9,91	32,56
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2 266	2 204	2,08	2,71	Holzschliff, Zellstoff usw.	7 026	12 889	2,36	4,09
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus					Eisenerze.....	544 810	688 269	12,11	14,45
Seide u. Kunstseide.....	1 000	846	22 83	20,64	Kupfererze.....	18 077	39 960	0,73	1,99
Wolle u. and.					Schwefelkies.....	299 830	333 171	8,61	9,51
Tierhaaren...	3 438	3 424	37,07	39,81	Unedle Metalle.....	14 627	20 525	6,85	10,90
Baumwolle...	2 729	2 780	26,69	29,26	dar.: Eisen.....	8 804	14 318	2,89	4,68
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	3 645	6 541	2,73	4,93	Kupfer.....	1 001	2 049	1,38	3,00
Kleidung und Wäsche.	1 841	1 596	55,81	49,91	Aluminium.....	248	721	0,42	1,32
Filzhüte u. Hutstumpen	129	141	4,14	4,88	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	12 160	3 756	2,22	1,23
Leder.....	1 288	1 067	16,62	15,73	Möbel und andere Holzwaren	1 502	813	1,00	0,59
Schuhwerk u. and. Lederwaren	532	461	7,25	6,55	Papier und Papierwaren.....	4 309	3 178	1,64	1,36
Pelze und Pelzwaren.....	127	100	9,56	9,24	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 696	2 947	2,15	2,45
Paraffin u. Waren aus Wachs oder Fetten.....	12 530	10 289	10,23	9,02	Ausfuhr				
Möbel und andere Holzwaren	19 718	16 210	17,13	15,10	Roggen.....	24 563	20 903	2,51	3,13
Kautschukwaren.....	1 914	2 035	8,77	9,34	Mehl, u. and. Müllereierzeugnisse.....	7 492	16 187	0,99	3,68
Celluloid, Waren daraus.....	508	1 735	3,96	5,21	Zucker.....	8 993	7 507	1,47	1,87
Filme, belichtet u. unbelichtet	74	64	1,43	1,18	Pflanzliche Öle u. Fette.....	648	1 615	0,50	1,26
Papier und Papierwaren.....	80 375	80 532	47,85	51,30	Ölkuchen.....	10 255	6 506	1,60	1,40
Bücher und Musiknoten.....	527	539	3,12	3,26	Koks.....	52 298	55 270	1,31	1,42
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	182 171	184 396	54,09	59,40	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	32 680	29 058	4,15	3,59
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	28 605	25 284	22,05	23,43	dar.: Kalisalze.....	21 800	18 791	2,44	2,10
Schwefels. Kali, Chlorkalium.....	4 749	5 807	0,81	1,03	Textilwaren.....	7 222	6 995	52,89	50,84
Ton- und Porzellanwaren.....	29 865	27 801	12,69	12,69	dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn.....	84	99	1,08	1,31
Glas und Glaswaren.....	22 572	18 839	17,79	16,48	Garn				
Waren aus Edelmetallen.....	17	29	4,26	5,38	Wolle u. and.				
Waren aus Eisen.....	775 484	979 467	216,38	259,14	Tierhaaren...	327	210	2,79	2,23
dar.: Röhren u. Walzen.....	65 433	79 493	16,95	20,18	Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	870	1 067	1,75	2,32
Stab- u. Formeisen.....	350 271	413 610	43,17	54,96	Seide u. Kunstseide.....				
Blech u. Draht.....	173 080	263 442	31,76	45,93	Gewebe u. a. n. genähte Waren aus				
Eisenbahnoberbaumaterial.....	26 209	35 247	3,73	5,11	Wolle u. and.				
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen.....	18 117	23 354	19,89	23,95	Tierhaaren...	690	617	11,81	11,06
Messerschmiedewaren..	390	354	3,31	3,11	Baumwolle...	832	776	8,25	8,34
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	4 863	5 099	7,34	7,91	Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	3 204	3 082	3,47	3,94
Waren aus Kupfer.....	16 254	16 270	40,75	43,93	Kleidung und Wäsche.	305	284	11,62	10,43
Vergoldete u. versilb. Waren	109	91	2,66	2,54	Filzhüte u. Hutstumpen	38	42	1,37	1,54
Waren aus sonstigen unedlen Metallen.....	6 166	4 769	13,09	15,94	Leder.....	235	200	3,33	2,77
Maschinen (außer elektrischen)	39 022	38 420	67,04	69,34	Schuhwerk u. and. Lederwaren	311	214	5,27	3,91
dar.: Textilmaschinen.....	3 272	4 506	7,69	9,94	Pelze und Pelzwaren.....	40	33	3,47	3,61
Dampflokomotiven, Tender.....	2 719	3 421	2,94	3,81	Möbel und andere Holzwaren	985	826	1,80	1,49
Werkzeugmaschinen...	5 556	6 184	8,95	11,22	Kautschukwaren.....	236	239	1,36	1,50
Landwirtsch. Maschinen	4 044	3 174	3,19	2,74	Celluloid, Waren daraus.....	115	113	1,48	1,29
Elektr. Maschinen.....	2 526	2 586	6,29	6,71	Papier und Papierwaren.....	2 911	2 739	4,43	4,15
Elektrotechn. Erzeugnisse...	24 841	22 409	56,93	54,23	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	70 766	48 469	19,49	18,71
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	1 097	1 331	4,21	5,14	dar.: Farben, Firnisse und Lacke.....	4 043	3 711	4,33	4,32
Fahrräder, Fahrradteile.....	5 764	5 444	8,76	8,59	Ton- und Porzellanwaren.....	4 035	3 571	2,40	2,24
Wasserfahrzeuge.....	1) 382	1) 246	0,22	0,39	Glas und Glaswaren.....	2 143	2 107	3,26	3,08
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	847	1 055	4,56	5,35	Waren aus Edelmetallen.....	16	15	3,88	3,44
Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	1 534	1 553	10,62	11,28	Waren aus Eisen.....	80 187	84 711	26,73	30,83
dar.: Uhren.....	693	721	3,97	4,15	dar.: Röhren und Walzen.....	3 577	5 564	1,29	1,89
Kinderspielzeug ³⁾	3 054	3 152	5,89	6,38	Stab- u. Formeisen.....	21 059	18 724	2,75	2,83
					Blech und Draht.....	27 815	38 372	5,20	6,94
					Eisenbahnoberbaumaterial.....	9 400	2 260	1,38	0,42
					Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen.....	2 364	2 709	2,79	3,56

1) Stück — 2) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — 3) 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Waren aus Kupfer	1 456	1 093	4,99	4,57	Maschinen (außer elektrischen)	1 480	1 151	3,30	2,90
Vergoldete u. versilb. Waren	52	38	1,26	1,03	Elektrotechn. Erzeugnisse	242	349	2,94	4,11
Waren aus sonstigen unedlen Metallen	878	1 066	1,98	2,28	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	1 028	1 452	4,56	7,87
Maschinen (außer elektrischen) dar.: Textilmaschinen	5 785	7 339	11,18	11,70	Ausfuhr				
Werkzeugmaschinen	1 317	805	2,19	1,41	Schweine	2 964	17	3,61	0,04
Elektr. Maschinen	723	1 884	1,87	3,54	Weizen	487	6 332	0,10	1,24
Elektrotechn. Erzeugnisse	2 272	2 230	9,45	8,99	Hafer	33 918	20 851	3,03	3,02
Wasserfahrzeuge	15 ¹⁾	12 ¹⁾	7,09	21,19	Fische u. Fischzubereitungen	4 630	4 608	2,43	2,56
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl. Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	612	557	3,28	3,27	Margarine u. ähnl. Speisefette	1 343	474	1,26	0,44
	249	251	2,03	2,16	Pflanzliche Öle u. Fette	5 727	8 280	3,78	5,74
					Wolle u. and. Tierhaare	1 689	3 097	6,94	15,83
					Baumwolle	7 352	8 374	11,04	16,18
					Kalbfelle und Rindshäute	1 494	1 273	1,74	1,83
					Felle zu Pelzwerk, roh	70	99	0,99	1,31
					Därme, Magen u. dergl.	766	555	2,86	3,32
					Nichtthaltige Sämereien	875	852	1,01	0,99
					Kautschuk, Guttapercha	1 163	1 510	0,95	1,04
					Steinkohlen	445 033	561 153	8,64	12,31
					Koks	222 723	393 779	7,06	12,19
					Preßkohlen	47 986	68 614	1,26	1,79
					Steine und Erden	44 650	54 603	1,70	1,96
					Unedle Metalle	18 378	25 477	8,05	10,93
					dar.: Eisen	12 656	19 814	1,20	2,01
					Kupfer	3 228	2 378	3,73	3,45
					Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	32 310	34 125	4,55	4,90
					dar.: Kalisalze	17 577	20 062	1,55	1,67
					Textilwaren	4 555	5 471	47,59	60,02
					dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	406	420	4,79	5,81
					Garn { Wolle u. and. Tierhaaren	243	334	2,07	3,25
					aus { Baumwolle	364	319	1,73	1,62
					Gewebe { Seide u. Kunst- u. a. n. seide	255	236	8,35	9,19
					genähte { Wolle u. and. Waren Tierhaaren	872	1 115	11,93	15,84
					aus { Baumwolle	1 024	1 038	12,73	16,93
					Kleidung und Wäsche ..	74	75	1,36	1,35
					Leder	1 008	1 038	14,48	16,61
					Schuhwerk u. and. Lederwaren	318	256	5,17	4,50
					Pelze und Pelzwaren	219	209	18,36	21,36
					Paraffin u. Waren aus Wachs oder Fetten	919	1 011	1,38	1,43
					Möbel u. and. Holzwaren	1 157	1 131	2,57	2,64
					Kautschukwaren	593	725	3,98	4,48
					Celluloid, Waren daraus	384	627	2,36	3,27
					Filme, belichtet u. unbelichtet	123	105	2,84	2,39
					Papier u. Papierwaren	6 630	6 587	10,03	10,81
					Bücher u. Musiknoten	2 141	2 222	11,19	11,27
					Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	19 565	24 257	20,92	24,28
					Ton- u. Porzellanwaren	4 448	5 045	6,91	8,72
					Glas u. Glaswaren	4 131	4 897	2,89	4,05
					Waren aus Edelmetallen	2 382	2 497	7,59	7,66
					Waren aus Eisen	4	4	1,41	1,72
					dar.: Röhren u. Walzen	26 525	38 581	30,47	39,72
					Stab- u. Formeisen	5 084	6 012	1,52	2,05
					Blech u. Draht	2 728	4 209	1,02	1,34
					Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	2 606	3 889	1,26	1,74
					Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	3 158	4 107	6,05	7,54
					Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	149	180	2,05	2,29
					Waren aus Kupfer	1 368	1 449	3,16	3,98
					Vergoldete u. versilb. Waren ..	1 583	1 682	6,94	7,90
						49	46	1,02	1,00

Österreich

Einfuhr

Rindvieh	6 972	5 738	10,00	8,54
Obst	39 394	1 711	8,86	0,53
Fleisch, Speck, Fleischwürste	614	754	1,33	1,64
Butter	1 459	505	3,90	1,73
Hart- und Weichkäse	996	855	1,49	1,40
Eier von Federvieh	1 452	1 461	1,88	2,41
Wolle u. and. Tierhaare	624	829	0,72	1,41
Baumwolle	1 575	1 976	0,89	1,58
Felle und Häute	3 166	1 154	7,92	5,49
dar.: Kalbfelle und Rinds- häute	2 492	725	4,37	1,33
Felle zu Pelzwerk, roh	136	179	1,84	2,86
Federn und Borsten	114	477	0,59	2,47
Därme, Magen u. dergl.	216	145	1,23	1,02
Bau- und Nutzholz	269 667	395 158	15,16	26,14
Holz zu Holzmasse	96 085	56 500	3,42	2,06
Holzschliff, Zellstoff usw.	11 057	6 941	2,37	1,79
Steine und Erden	241 904	237 703	4,82	5,89
Kupfer	1 533	2 187	2,01	3,42
Aluminium	715	1 626	1,32	3,02
Eisenhalbzeug, Rohluppen	814	4 568	0,44	1,57
Garn { Wolle u. and. Tier- haaren	758	596	5,76	5,40
aus { Baumwolle	595	608	2,13	2,04
Gewebe { Seide und Kunst- u. a. n. seide	48	52	3,02	3,59
genähte { Wolle u. and. Tier- haaren	127	134	2,90	3,59
aus { Baumwolle	226	236	3,51	3,71
Kleidung und Wäsche	123	181	7,28	9,80
Filzhüte und Hutstumpen	31	37	2,01	2,48
Leder	1 859	969	9,69	6,33
Schuhwerk u. and. Lederwaren	52	98	1,98	2,98
Pelze und Pelzwaren	86	79	4,60	5,20
Möbel und andere Holzwaren	685	1 636	1,62	2,14
Kautschukwaren	303	153	1,45	0,86
Papier und Papierwaren	1 392	1 825	1,97	2,32
Bücher und Musiknoten	1 962	1 909	8,51	8,40
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 619	2 894	2,77	2,35
Glas und Glaswaren	193	161	1,04	1,01
Waren aus Eisen	9 335	14 210	11,90	15,02
dar.: Stab- u. Formeisen	2 902	5 090	3,36	4,59
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 471	2 088	1,98	2,88
Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	1 329	1 415	1,47	1,78
Waren aus Kupfer	1 208	1 432	4,70	5,66
Waren aus sonstigen unedlen Metallen	131	197	0,96	1,35

1) Stück. — 2) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Steine und Erden	8 904	2 326	1,22	0,38	Kautschukwaren	154	92	1,17	0,71
Uedle Metalle	9 699	13 393	17,91	16,63	Papier u. Papierwaren	13 003	9 125	5,13	4,15
dar.: Kupfer	2 677	6 255	3,61	10,10	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	8 754	11 066	1,94	2,61
Blei	2 234	4 784	0,96	2,20	Waren aus Eisen	14 469	17 460	14,58	17,54
Aluminium	807	61	1,42	0,12	dar.: Röhren und Walzen...	1 882	2 049	1,01	1,10
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	9 116	74 139	2,03	10,68	Stab- und Formeisen ..	6 871	8 385	4,33	5,92
dar.: Schwefels. Ammoniak..	6 063	36 157	0,99	6,78	Blech und Draht	2 800	4 057	1,50	2,08
Gewebe u. and. nicht genähte					Kessel; Teile u. Zubehör				
Waren aus Baumwolle	164	104	1,72	1,15	von Maschinen	671	513	1,34	1,14
Pelze und Pelzwaren	31	4	1,29	0,58	Waren aus Kupfer	344	280	1,92	1,73
Möbel u. and. Holzwaren ...	1 902	177	1,43	0,36	Maschinen (außer elektrischen)	2 985	1 980	8,62	5,11
Kautschukwaren	64	193	0,25	1,14	dar.: Landwirtsch. Maschinen	1 064	1 111	3,21	2,78
Filme, belichtet u. unbelichtet	252	402	4,82	7,40	Wasserfahrzeuge	1) 10	1) 7	0,09	2,81
Papier und Papierwaren ...	8 112	12 986	3,07	4,57					
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	32 246	25 802	25,06	30,25	Ausfuhr				
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	266	965	1,79	6,60	Weizen	201	5 823	0,04	1,09
Glas und Glaswaren	172	343	5,34	6,16	Roggen	29 784	57 366	3,08	8,38
Waren aus Eisen	147 822	133 862	105,48	71,89	Hafer	17 378	35 519	1,84	4,97
dar.: Röhren und Walzen...	19 864	2 935	12,43	2,50	Reis	1 967	3 623	0,61	1,22
Stab- und Formeisen	19 165	24 090	4,59	5,22	Zucker	19 716	17 582	2,68	3,61
Blech und Draht	46 198	62 600	13,70	12,09	Margarine u. ähnl. Speisefette	2 301	3 309	1,79	2,91
Kessel; Teile u. Zubehör					Pflanzliche Öle u. Fette	5 319	5 766	3,32	4,03
von Maschinen	21 565	13 687	33,64	22,20	Wolle u. and. Tierhaare...	1 206	1 586	3,18	4,95
Werkzeuge und land-					Baumwolle	7 213	4 306	9,94	7,33
wirtschaftliche Geräte	3 386	9 086	5,12	7,12	Kalbfelle und Rindshäute...	893	483	1,42	0,79
Waren aus Kupfer	734	672	3,54	3,54	Därme, Magen u. dergl.	823	650	1,25	1,33
Waren aus sonstigen unedlen					Ölkuchen	18 338	24 458	2,68	4,75
Metallen	288	318	1,57	0,91	Steinkohlen	315 624	262 927	6,24	5,05
Maschinen (außer elektrischen)	77 116	45 219	149,64	89,85	Koks	539 374	746 382	12,98	18,06
dar.: Textilmaschinen	3 111	2 873	8,91	8,18	Mineralöle	9 261	8 804	2,78	2,73
Werkzeugmaschinen	22 264	8 554	51,62	22,21	Steine und Erden	61 128	58 659	1,98	1,86
Landwirtsch. Maschinen	10 657	12 693	9,03	11,72	Uedle Metalle	57 681	57 334	10,01	7,45
Elektr. Maschinen	4 524	2 243	12,92	6,62	dar.: Eisen	51 054	53 277	3,47	3,76
Elektrotechn. Erzeugnisse ...	2 808	2 507	19,28	17,86	Kupfer	3 030	341	3,75	0,56
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	942	872	3,00	3,29	Blei	2 795	730	1,06	0,40
Wasserfahrzeuge	1) 54	1) 11	8,43	10,03	Zink	376	2 537	0,14	1,30
Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	484	523	6,13	8,37	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	90 201	111 343	9,85	12,31
					dar.: Kalisalze	67 464	71 132	6,52	6,84
					Textilwaren	9 591	9 083	113,35	106,97
					dar.: Kunstseide u. Florett-				
					seidengarn	339	274	4,49	4,03
					Wolle u. and.				
					Garn				
					aus				
					Tierhaaren	1 832	1 571	15,81	16,83
					Baumwolle	431	347	2,16	2,10
					Seide u. Kunst-				
					seide	283	224	11,42	10,66
					u. a. n.				
					Wolle u. and.				
					genähte				
					Tierhaaren	1 523	1 309	25,03	22,16
					Waren				
					aus				
					Baumwolle	1 287	1 224	18,38	18,82
					Flachs, Hanf,				
					Jute u. dergl.				
					Kleidung u. Wäsche	504	412	21,02	17,56
					Filzhüte u. Hutstumpen	124	114	4,69	4,46
					Leder	328	247	7,91	5,97
					Schuhwerk u. and. Lederwaren	241	190	5,69	4,65
					Pelze u. Pelzwaren	147	118	11,41	12,11
					Paraffin u. Waren aus Wachs				
					oder Fetten	2 345	2 092	1,92	1,79
					Möbel u. and. Holzwaren ...	1 278	906	2,73	2,29
					Kautschukwaren	822	772	5,01	4,71
					Celluloid, Waren daraus	305	349	3,38	3,15
					Filme, belichtet u. unbelichtet	90	64	1,85	1,11
					Papier u. Papierwaren	6 829	6 062	11,08	10,23
					Bücher u. Musiknoten	233	173	1,61	1,18
					Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	133 294	77 331	35,25	31,82
					dar.: Farben, Firnisse, Lacke	11 058	9 340	13,05	12,03

1) Stück. — 2) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Ton- u. Porzellanwaren.....	8 701	7 798	5,46	5,08	Celluloid, Waren daraus.....	331	242	1,30	1,11
Glas u. Glaswaren.....	4 488	3 596	7,93	7,12	Papier u. Papierwaren.....	615	520	3,59	1,92
Waren aus Edelmetallen....	14	13	4,28	3,98	Bücher u. Musiknoten.....	1 466	1 390	3,88	4,80
Waren aus Eisen.....	172 318	158 760	58,73	52,89	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 851	5 341	17,85	20,22
dar.: Röhren und Walzen...	23 646	23 143	6,89	6,07	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 778	2 145	10,12	11,72
Stab- und Formeisen....	63 072	50 627	8,15	6,99	Waren aus Edelmetallen.....	1	2	0,51	1,01
Blech und Draht.....	38 027	45 980	6,06	6,98	Waren aus Eisen.....	5 085	6 731	9,55	12,33
Eisenbahnoberbau-					dar.: Kessel; Teile u. Zubehör				
material.....	11 787	7 397	1,63	1,10	von Maschinen.....	2 374	3 457	4,57	5,82
Kessel; Teile u. Zubehör					Waren aus Kupfer.....	769	1 208	3,26	4,41
von Maschinen.....	8 052	7 047	9,07	7,29	Waren aus sonst. unedl. Metallen	573	594	2,49	2,87
Messerschmiedewaren..	113	97	1,40	1,23	Maschinen (außer elektrischen)	5 858	6 949	16,18	17,68
Werkzeuge und land-					dar.: Textilmaschinen.....	2 634	4 079	5,69	8,11
wirtschaftliche Geräte	803	718	1,95	1,68	Werkzeugmaschinen....	516	619	2,24	2,55
Waren aus Kupfer.....	4 676	3 582	13,99	12,17	Elekt. Maschinen.....	553	942	1,45	1,60
Vergoldete u. versilb. Waren.	153	127	3,14	2,60	Elektrotechn. Erzeugnisse....	373	422	3,17	3,33
Waren aus sonst. unedl. Metallen	3 130	1 817	4,87	4,30	Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	139	158	16,28	23,48
Maschinen (außer elektrischen)	18 388	13 117	34,62	27,57	dar.: Uhren.....	103	113	15,41	22,43
dar.: Textilmaschinen.....	1 694	1 619	3,77	4,41	Ausfuhr				
Werkzeugmaschinen....	4 523	3 478	7,44	7,50	Rindvieh.....	1 309	—	1,36	—
Elekt. Maschinen.....	1 076	919	3,34	2,88	Schweine.....	3 806	17	4,82	0,03
Elektrotechn. Erzeugnisse....	6 782	6 593	27,34	25,93	Weizen.....	1 269	5 501	0,25	1,20
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	234	266	1,07	1,09	Hafer.....	18 651	33 729	2,27	5,41
Fahrräder, Fahrradteile.....	295	228	1,37	0,95	Malz.....	9 851	7 538	3,21	2,96
Wasserfahrzeuge.....	1) 50	1) 20	5,67	0,07	Mehl u. and. Mülereierzeugnisse	4 791	12 365	1,08	2,61
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	858	1 210	5,44	7,65	Kartoffeln, frisch.....	40 165	7 999	2,30	0,70
Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	886	852	7,07	6,89	Obst.....	5 184	3 047	2,03	1,22
dar.: Uhren.....	303	264	1,91	1,68	Zucker.....	33 944	7 139	6,03	1,91
Kinderspielzeug ²⁾	599	559	2,35	2,48	Fleisch, Speck, Fleischwürste..	343	183	1,08	0,62
					Fische u. Fischzubereitungen.	1 953	1 552	2,31	2,04
					Pflanzliche Öle u. Fette.....	7 012	5 892	4,69	4,50
					Rohseide u. Florettseide....	419	635	1,84	2,41
					Wolle und andere Tierhaare...	1 654	1 684	5,53	8,14
					Baumwolle.....	2 417	3 500	3,28	6,25
					Flachs, Hanf, Jute u. dergl...	487	894	1,15	1,31
					Federn u. Borsten.....	243	249	1,98	2,09
					Därme, Magen u. dergl.....	313	263	0,93	1,12
					Bau- u. Nutzholz.....	116 177	73 887	6,65	4,54
					Holzschliff, Zellstoff usw....	4 986	4 214	1,52	1,35
					Steinkohlen.....	522 303	470 478	17,27	14,92
					Koks.....	507 020	598 235	18,72	22,37
					Preßkohlen.....	370 370	442 696	10,66	12,46
					Steinkohlenteer-, öle u. Derivate	11 530	9 279	3,52	4,71
					Mineralöle.....	14 001	4 720	2,48	1,27
					Steine und Erden.....	230 402	209 802	3,32	3,17
					Erze und Metallaschen.....	32 621	34 637	0,59	1,29
					Eisen.....	24 964	40 849	2,23	3,64
					Kupfer.....	1 508	2 149	1,56	2,62
					Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	19 955	12 212	2,54	2,17
					Textilwaren.....	8 253	8 848	106,57	107,09
					dar.: Kunstseide und Florett-				
					seidengarn.....	840	874	9,91	10,54
					Wolle u. and. Tierhaaren...	745	762	6,97	8,29
					Baumwolle....	313	254	2,73	2,12
					Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	530	565	1,47	1,81
					Seide u. Kunstseide.....	541	424	17,08	15,64
					Wolle u. and. Tierhaaren...	1 675	1 659	23,69	25,05
					Baumwolle....	1 182	1 148	15,29	16,54
					Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	623	1 581	1,92	3,19
					Kleidung u. Wäsche...	624	521	18,57	15,43

Schweiz und Liechtenstein

Einfuhr

Obst.....	4 619	25 121	1,23	4,43
Milch.....	6 565	10 956	1,48	2,62
Butter.....	135	308	0,42	1,09
Hart- u. Weichkäse.....	5 528	7 001	12,90	17,33
Rohseide u. Florettseide....	470	736	12,37	20,13
Wolle u. and. Tierhaare.....	947	909	4,64	5,00
Baumwolle.....	1 348	1 898	1,33	2,10
Kalbfelle u. Rindshäute....	1 923	1 841	3,28	3,62
Felle zu Pelzwerk, roh.....	116	104	1,03	2,07
Ölkuchen.....	7 168	6 594	1,28	1,52
Steine und Erden.....	112 192	142 755	2,22	1,94
dar.: Zement.....	26 959	8 452	1,16	0,43
Erze und Metallaschen.....	62 826	31 082	1,63	1,82
Eisen.....	7 181	9 747	1,22	1,24
Kupfer.....	930	1 643	0,89	2,01
Aluminium.....	3 716	4 606	6,33	8,28
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	2 588	2 446	0,70	1,19
Textilwaren.....	8 974	9 588	92,01	112,07
dar.: Kunstseide u. Florett-				
seidengarn.....	1 796	1 832	19,78	27,38
Garn				
aus				
Wolle u. and. Tierhaaren...	676	633	6,41	7,94
Baumwolle....	4 258	4 542	20,33	23,46
Gewebe				
u. a. n.				
Seide u. Kunstseide.....	245	166	14,50	15,15
genähte				
Wolle u. and. Tierhaaren...	153	150	2,83	3,08
aus				
Baumwolle....	1 503	1 608	24,25	29,68
Kleidung u. Wäsche...	23	39	2,15	3,20
Leder.....	145	189	2,18	3,29
Schuhwerk u. and. Lederwaren	89	75	2,76	2,34
Pelze u. Pelzwaren.....	15	14	1,83	1,89
Möbel u. and. Holzwaren....	393	662	1,08	1,30

¹⁾ Stück. — ²⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ³⁾ 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>ℳ</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>ℳ</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Leder	1 525	1 067	18,62	15,91	Blei	1 634	9 208	0,64	4,42
Schuhwerk u. and. Lederwaren	708	592	12,95	11,86	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	254	162	1,09	1,77
Pelze u. Pelzwaren	111	143	12,11	16,56	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 488	2 712	3,09	2,82
Paraffin u. Waren aus Wachs oder Fetten	1 715	1 557	1,84	1,67	Ausfuhr				
Möbel u. and. Holzwaren	6 856	5 801	11,49	9,59	Wolle und andere Tierhaare ..	98	140	0,58	1,10
Kautschukwaren	1 228	1 144	6,24	5,98	Nichtölhaltige Sämereien	1 452	914	1,35	0,86
Celluloid, Waren daraus	519	663	3,87	3,50	Bau- u. Nutzholz	10 751	12 308	1,26	1,67
Filme, belichtet u. unbelichtet	87	80	1,91	1,51	Holzschliff, Zellstoff usw.	7 015	8 928	1,87	2,34
Papier u. Papierwaren	9 397	8 585	15,95	14,63	Steinkohlen	52 538	29 619	1,07	0,60
Bücher u. Musiknoten	1 396	1 391	8,05	7,91	Koks	57 709	98 981	1,47	2,54
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	75 378	79 002	42,18	51,37	Eisen	40 468	5 604	2,36	0,36
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	5 947	6 243	11,34	13,37	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	21 142	32 194	3,23	6,05
Ton- u. Porzellanwaren	11 932	10 463	9,90	8,46	dar.: Schwefels. Ammoniak ..	3 312	19 333	0,56	3,59
Glas u. Glaswaren	8 808	7 968	12,77	12,22	Textilwaren	1 736	1 249	12,10	15,35
Waren aus Edelmetallen	22	20	5,21	6,24	dar.: Kunstseide und Florett- seidengarn	687	689	6,32	8,41
Waren aus Eisen	113 103	106 823	76,81	75,62	Gewebe u. a. (Seide und n. genähte) Kunstseide	20	30	0,75	1,14
dar.: Röhren und Walzen	12 041	10 465	6,05	5,41	Waren aus Baumwolle	90	125	2,09	2,73
Stab- und Formeisen	17 892	17 287	5,63	5,62	Leder	143	133	3,12	3,37
Blech und Draht	31 382	28 779	10,80	10,38	Pelze u. Pelzwaren	26	33	2,42	2,90
Eisenbahnoberbau- material	4 815	3 755	1,09	0,79	Möbel u. andere Holzwaren ..	422	836	0,94	1,63
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	9 450	10 668	11,59	12,88	Kautschukwaren	401	524	3,59	4,69
Messerschmiedewaren ..	114	101	1,81	1,63	Celluloid, Waren daraus	280	337	2,15	2,69
Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	1 698	1 593	5,39	5,03	Filme, belichtet u. unbelichtet	43	59	0,76	1,09
Waren aus Kupfer	4 884	5 264	17,19	18,52	Papier u. Papierwaren	2 672	3 613	3,62	4,88
Vergoldete u. versilb. Waren .	183	183	5,03	4,77	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	19 192	21 470	23,21	20,95
Waren aus sonstigen unedlen Metallen	1 700	1 579	5,19	5,64	dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	2 160	2 067	9,68	6,00
Maschinen (außer elektrischen)	17 518	18 004	38,34	39,96	Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	9 490	11 388	1,06	1,54
dar.: Textilmaschinen	1 678	1 891	5,10	6,33	Ton- u. Porzellanwaren	2 818	3 363	2,30	4,22
Werkzeugmaschinen	4 941	5 591	9,68	11,71	Glas u. Glaswaren	1 522	2 253	4,37	6,38
Landwirtsch. Maschinen	1 496	1 184	1,51	1,21	Waren aus Edelmetallen	4	8	1,10	2,11
Elektr. Maschinen	592	479	2,34	2,10	Waren aus Eisen	40 245	43 585	30,92	34,13
Elektrotechn. Erzeugnisse ..	2 864	2 459	18,39	15,41	dar.: Röhren und Walzen	4 113	3 175	1,64	1,18
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	1 051	943	5,36	4,52	Stab- und Formeisen	6 257	13 380	1,28	2,23
Fahräder, Fahrradteile	872	728	2,21	2,10	Blech und Draht	9 284	4 298	3,14	1,52
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	710	902	5,16	6,09	Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	3 384	3 392	5,85	5,56
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	749	730	9,95	8,80	Messerschmiedewaren ..	101	170	1,52	2,52
dar.: Uhren	258	282	3,93	3,62	Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	853	1 279	1,82	2,51
Kinderspielzeug ²⁾	1 133	936	3,40	3,60	Waren aus Kupfer	1 063	1 892	4,80	6,71

Spanien

mit den spanischen Außenbesitzungen: Rio de Oro (vom Kap Bojador bis zum Kap Blanco), Spanisch Marokko und Spanisch Guinea (Fernando Poo nebst Annobon, Coriseo- und Eloby-Inseln, Muniegebiet und Kap San Juan)

Einfuhr

Obst	11 561	15 988	8,73	12,31
Stüfrüchte	288 553	195 698	88,30	73,12
Fische u. Fischzubereitungen .	1 390	877	1,83	1,22
Wein u. Most	38 633	45 007	12,97	19,74
Wolle und andere Tierhaare ..	387	471	0,84	1,50
Felle und Häute	1 905	1 705	10,75	10,83
dar.: Lamm- und Schaffelle, behaart	1 114	1 202	4,13	5,53
Felle zu Pelzwerk, roh.	193	183	1,35	2,36
Därme, Magen u. dergl.	120	110	1,14	0,90
Harz, Kopal, Schellack	4 240	3 598	1,45	1,42
Erze und Metallaschen	2 457 827	3 958 468	54,62	87,75
dar.: Eisenerze	1 824 880	3 024 717	36,46	59,95
Kupfererze	16 987	57 708	0,30	1,83
Schwefelkies	497 158	691 791	14,96	20,50
Kupfer	7 256	8 555	8,92	13,25

Tschechoslowakei

Einfuhr

Weizen	1 250	6 316	0,26	1,35
Roggen	2 244	17 458	0,36	3,02
Gerste	21 279	63 248	3,95	13,74
Malz	16 400	46 878	6,18	18,92
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	1 396	2 108	0,68	1,08
Küchengewächse (Gemüse) ...	2 182	5 670	0,54	1,74
Obst	9 464	16 800	3,09	4,81

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ²⁾ 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Zucker	6 534	3 901	1,04	1,12	Ausfuhr				
Fleisch, Speck, Fleischwürste ..	1 372	1 775	2,54	3,78	Weizen	1 973	16 610	0,32	2,84
Butter	361	325	1,02	1,07	Roggen	4 357	17 214	0,42	2,68
Eier von Federvieh	1 832	1 411	2,69	2,62	Reis	21 976	27 833	7,49	9,58
Bier	27 322	32 973	5,11	5,93	Mehl, Graupen u. and. Müllerei- erzeugnisse	2 024	3 848	0,58	1,15
Wolle und andere Tierhaare ..	2 606	3 566	6,15	9,45	Fische und Fischzubereitungen ..	10 665	11 439	3,58	3,45
Baumwolle	4 509	6 800	2,62	4,86	Margarine u. ähnl. Speisefette ..	2 266	1 624	2,35	1,59
Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ..	2 961	4 381	1,40	2,20	Pflanzliche Öle u. Fette	10 246	10 599	6,49	7,45
Felle und Häute	6 368	3 617	15,80	12,99	Rohseide und Florettseide	215	325	1,05	1,28
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute ..	4 916	2 444	7,33	3,99	Wolle und andere Tierhaare ..	9 975	10 186	38,72	56,86
Felle zu Pelzwerk, roh ..	540	462	3,01	3,46	Baumwolle	31 529	32 269	44,24	56,30
Federn u. Borsten	1 142	1 545	7,53	10,84	Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ..	8 153	8 971	2,36	4,37
Hopfen	1 844	2 537	3,73	7,25	Felle und Häute	6 170	5 609	10,79	9,33
Nichtölhaltige Sämereien	3 432	4 238	3,24	4,65	dar.: Kalbfelle u. Rindshäute ..	4 746	4 755	4,99	6,02
Ölkuchen	38 767	27 939	6,61	6,02	Felle zu Pelzwerk, roh ..	277	106	1,82	1,29
Kleie u. ähnl. Futtermittel ..	33 790	19 981	3,64	3,26	Federn und Borsten	201	267	0,82	1,01
Bau- u. Nutzholz	486 606	627 600	30,07	43,06	Tierfett und Tran	3 157	1 852	1,32	0,83
Holz zu Holzmasse	182 024	173 688	7,82	7,87	Därme, Magen u. dergl.	597	416	1,73	2,09
Holzschliff, Zellstoff usw.	40 921	34 731	9,02	8,96	Nichtölhaltige Sämereien	2 394	2 777	2,88	2,86
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge ..	14 362	13 898	2,44	1,96	Ölkuchen	11 832	2 091	1,83	0,51
Steinkohlen	165 642	225 189	4,13	5,06	Kleie u. ähnl. Futtermittel ..	21 639	30 590	0,38	2,39
Braunkohlen	2 215 583	2 787 660	33,50	42,76	Bau- und Nutzholz	29 144	17 065	1,36	1,08
Preßkohlen	85 796	139 917	1,51	2,50	Harz, Kopale, Schellack	1 862	1 240	1,37	1,48
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate ..	14 553	18 071	4,28	6,14	Steinkohlen	1 088 263	1 426 470	19,11	25,74
Mineralöle	12 347	8 470	1,66	1,03	Koks	214 723	384 483	6,35	11,71
Steine und Erden	535 173	680 921	13,67	17,43	Steinkohlenteer, -öle u. Derivate ..	10 404	9 967	1,00	1,07
Erze und Metallaschen	18 763	26 218	1,27	1,82	Mineralöle	11 328	4 864	1,91	1,16
Kupfer	5 257	4 417	5,77	5,30	Steine und Erden	290 993	388 642	5,76	7,28
Eisenhalbzeug, Rohluppen	271	13 288	0,12	2,16	Erze und Metallaschen	107 871	106 424	3,96	3,94
Textilwaren	15 191	18 170	71,00	94,07	dar.: Zinkerze	14 989	11 574	1,95	1,77
dar.: Kunstseide und Florett- seidengarn	231	368	1,34	2,10	Unedle Metalle	70 791	169 373	28,46	42,30
Wolle u. and. Tierhaaren ..	2 984	2 965	18,37	23,96	dar.: Eisen	47 009	145 978	3,38	10,91
Baumwolle	5 139	5 941	12,60	15,41	Kupfer	14 523	13 483	17,95	21,44
Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ..	3 108	3 990	6,67	10,35	Blei	4 520	3 093	1,92	1,61
Seide u. Kunstseide	104	57	4,13	3,29	Zinn	432	452	1,13	1,56
Wolle u. and. Tierhaaren ..	340	403	7,19	8,84	Aluminium	655	742	1,02	1,31
Baumwolle	1 805	1 993	15,83	20,11	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge ..	105 574	140 179	9,42	12,51
Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ..	1 266	1 973	1,93	3,37	dar.: Kalisalze	78 276	108 460	5,31	7,44
Filzhüte u. Hutstumpfen ..	18	47	0,90	1,57	Textilwaren	3 029	3 714	30,12	35,91
Leder	995	838	8,30	7,86	dar.: Kunstseide und Florett- seidengarn	1 040	1 031	10,85	12,49
Schuhwerk u. a. Lederwaren ..	431	877	12,22	23,96	Garn { Wolle u. and. Tierhaaren ..	357	509	3,22	5,22
Pelze und Pelzwaren	55	92	4,93	5,35	Baumwolle	290	381	2,68	3,22
Möbel und andere Holzwaren ..	2 528	3 127	3,18	3,67	Gewebe { Seide u. Kunstseide	78	78	3,49	3,88
Kautschukwaren	190	127	1,47	1,16	Wolle u. and. Tierhaaren ..	103	128	1,85	2,13
Papier und Papierwaren	996	1 218	2,35	2,12	aus Baumwolle	254	211	3,95	3,92
Bücher und Musiknoten	483	532	1,55	1,43	Kleidung und Wäsche	47	46	1,27	0,93
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse ..	18 536	15 973	5,36	5,53	Leder	579	777	12,10	14,55
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke ..	547	998	1,17	1,39	Schuhw., Sattler- u. a. Lederw. ..	94	125	2,32	3,08
Ton- und Porzellanwaren	3 108	3 854	1,72	2,33	Pelze und Pelzwaren	275	281	24,08	24,26
Glas und Glaswaren	10 955	19 214	12,00	17,56	Paraffin u. Waren aus Wachs ..				
Waren aus Eisen	18 653	21 519	8,60	9,96	od. Fetten	1 066	1 296	1,20	1,39
dar.: Stab- und Formeisen	7 026	8 076	2,05	2,71	Möbel und andere Holzwaren ..	1 176	1 280	2,77	3,01
Blech und Draht	8 201	8 466	2,33	2,42	Kautschukwaren	1 285	1 493	6,91	7,93
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 963	2 175	1,96	2,22	Celluloid, Waren daraus	845	1 269	4,35	5,50
Waren aus Kupfer	163	202	1,42	1,46	Filme, belichtet u. unbelichtet ..	98	68	2,53	1,69
Vergoldete u. versilb. Waren ..	38	54	1,37	2,08	Papier und Papierwaren	5 975	6 225	11,23	12,09
Maschinen (außer elektrischen) ..	1 820	2 604	3,30	3,95	Bücher und Musiknoten	1 410	1 412	7,40	7,17
dar.: Landwirtsch. Maschinen ..	605	1 185	0,70	1,14	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse ..	34 420	40 491	36,33	42,22
Elektrotechnische Erzeugnisse ..	192	98	1,36	0,90	dar.: Farben, Firnisse, Lacke ..	9 395	11 524	17,71	22,24
Musikinstr., Phonogr. u. dergl. ..	118	123	1,80	2,07	Ton- und Porzellanwaren	1 466	1 817	1,95	2,22
					Glas und Glaswaren	3 388	2 290	9,20	9,45

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Waren aus Eisen.....	33 554	34 924	12,83	14,52	Eisenbahnoberbaumaterial.....	44 515	41 333	5,01	4,53
dar.: Röhren und Walzen....	5 532	6 145	1,57	1,85	Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen.....	1 757	1 663	2,07	2,09
Stab- und Formeisen..	9 376	11 065	1,24	1,47	Messerschmiedewaren...	158	187	0,88	1,07
Eisenbahnoberbaumaterial.....	7 638	3 583	1,12	0,47	Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte.....	1 845	3 244	1,86	3,11
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen.....	850	940	1,27	1,23	Waren aus Kupfer.....	553	643	1,45	1,97
Waren aus Kupfer.....	1 336	1 100	3,66	3,38	Waren aus sonstigen unedlen Metallen.....	435	482	1,01	1,41
Maschinen (außer elektrischen)	3 441	3 504	5,43	4,99	Maschinen (außer elektrischen) dar.: Textilmaschinen.....	3 872	5 017	6,81	8,66
Elektrotechn. Erzeugnisse....	1 809	1 037	2,83	2,01	Dampflokomotiven, Tender.....	193	520	0,60	1,16
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	201	382	0,98	1,76	Elektrotechn. Erzeugnisse....	2 291	2 333	2,80	2,84
					Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	1 567	1 142	4,32	3,70
					Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	418	756	1,89	3,42
					Kinderspielzeug ¹⁾	437	538	1,02	1,30
Britische Besitzungen									
an der afrikanischen Küste des Golfs von Aden: Britisch Somaliland; in Ostafrika: Kenia (früher Britisch Ostafrika), Uganda; ferner die britischen Inseln Amiranten, Mauritius mit den Nebeninseln Rodrigues und Kleineren Inseln (Öl-[-Tschagos-] Inseln, Nazarethinseln u. a.), Seychellen, Sokotra, Sansibar, Pemba usw.									
Einfuhr					Britisch Westafrika				
Kaffee.....	702	732	1,26	1,76	Gambia, Goldküste mit Aschanti und Nordgebieten, Nigergebiet einschließlich Lagos, Sierra Leone; Inseln Ascension (Himmelfahrtsinsel), St. Helena, Tristan d'Aeunha				
Gewürze.....	1 056	685	1,23	1,58	Einfuhr				
Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	9 897	16 793	6,11	13,94	Kakao, roh.....	57 778	54 803	51,42	59,43
Felle und Häute.....	691	896	2,46	3,05	Pflanzliche Öle u. Fette.....	23 308	15 498	14,24	11,02
Ölfrüchte und Ölsaaten.....	8 124	12 237	2,45	4,91	Ölfrüchte und Ölsaaten.....	312 810	268 720	91,64	102,54
Ausfuhr					Bau- und Nutzholz.....	7 762	11 975	1,04	1,65
Waren aus Eisen.....	3 598	6 834	1,77	3,02	Ausfuhr				
					Reis.....	4 568	6 287	1,25	1,86
					Bier.....	11 465	13 425	3,12	3,71
					Gewebe u. and. nicht genähte.....	153	186	2,41	3,36
					Waren aus Seide u. Baumwolle ..	383	460	1,99	2,53
					Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse.....	776	1 223	1,47	1,85
					Waren aus Eisen.....	5 807	7 205	4,60	5,86
					dar.: Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte.....	1 676	1 731	1,23	1,40
Britisch Südafrika					Algerien				
Südafrikanische Union (Provinzen Kap der Guten Hoffnung [ohne Gebiet der Walvischbucht], Natal, Oranje-Freistaat und Transvaal), Basuto-, Swasi- und Betschuanaland, Süd- und Nordrhodesia und Njassaland									
Einfuhr					Einfuhr				
Mais, Dari.....	36 835	19 476	5,13	3,59	Rohtabak.....	690	344	1,29	0,57
Mehl u. and. Müllerereierzeugnisse	30	6 963	0,01	1,33	Mineralphosphate.....	143 215	143 142	3,85	3,39
Südf Früchte.....	3 687	1 831	1,90	0,88	Eisenerze.....	601 403	783 553	11,20	14,81
Wolle u. and. Tierhaare....	27 079	30 601	61,52	109,61	Ausfuhr				
Felle und Häute.....	2 982	3 645	5,00	9,01	Steinkohlen.....	344 262	310 034	6,98	6,29
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	2 633	3 208	3,84	7,04	Preßkohlen.....	98 029	35 521	1,97	0,70
Tierfett und Tran.....	2 571	10 550	1,34	6,66	Maschinen (außer elektrischen)	2 202	968	3,11	1,93
Ölfrüchte und Ölsaaten.....	889	3 150	0,27	1,22	Wasserfahrzeuge..... ²⁾	4	3	2,43	3,34
Kleie u. ähnl. Futtermittel...	21 843	107 480	3,17	18,78	Tunis				
Garbhölzer, -rinden u. -auszüge	18 136	14 482	4,05	3,47	Einfuhr				
Steine und Erden.....	4 301	2 679	2,90	2,29	Gerste.....	2 297	8 903	0,33	1,45
Erze und Metallaschen.....	15 528	19 818	1,98	1,37	Mineralphosphate.....	157 616	219 118	3,84	5,17
dar.: Kupfererze.....	1 993	17	1,10	0,00	Eisenerze.....	178 998	312 775	3,83	6,06
Kupfer.....	1 264	1 280	1,42	2,12	Französisch Marokko und Tanger				
Zink.....	3 911	3 212	1,50	1,71	Einfuhr				
Textilwaren.....	1 608	2 269	12,44	15,94	Gerste.....	30 735	150 526	4,67	25,24
dar.: Gewebe u. a. n. Seide u. Kunstseide.....	111	106	3,15	3,24	Mineralphosphate.....	139 681	150 266	5,03	5,28
genähte Wolle u. and. Waren aus Tierhaaren..	232	344	2,33	3,47	Ausfuhr				
Kleidung und Wäsche..	580	829	3,56	5,07	Maschinen (außer elektrischen)	4 949	916	5,77	1,81
Leder.....	36	48	1,65	1,64					
Papier und Papierwaren....	70	90	1,70	2,22					
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	5 560	6 739	2,98	3,55					
Ton- und Porzellanwaren....	7 139	6 700	5,30	4,74					
Glas und Glaswaren.....	1 538	2 669	1,01	1,80					
Waren aus Eisen.....	2 942	3 731	2,37	2,89					
dar.: Röhren und Walzen...	97 810	109 859	24,34	31,66					
Stab- und Formeisen...	6 416	5 848	2,25	1,67					
Blech und Draht.....	9 797	4 860	1,24	0,81					
	10 399	17 798	1,76	3,44					

¹⁾ 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk — ²⁾ Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. \mathcal{M}		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. \mathcal{M}					
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929				
Französisch Westafrika					Kanarische Inseln								
(Senegal, Französisch Guinea, Elfenbeinküste, Dahome, Französisch Sudan, Obervolta, Nigerkolonie, Mauretanien) und Französisch Äquatorialafrika (Gabun, Mittelkongo, Ubangi, Schari, Tschad)					Einfuhr								
Einfuhr					Küchengewächse (Gemüse) ...	20 369	15 996	8,52	6,88				
Ölfrüchte und Ölsaaten	59 297	53 577	14,31	15,91	Südfrüchte	12 916	13 028	5,78	6,73				
Bau- und Nutzholz	261 546	192 630	30,28	20,88	Ausfuhr								
Ausfuhr					Steinkohlen	50 089	66 374	1,03	1,35				
Waren aus Eisen	3 166	3 485	2,30	2,14	Mandatsgebiete vormals Deutsch Ostafrika								
Maschinen (außer elektrischen)	525	1 913	0,94	3,00	Britisches Mandatsgebiet Tanganjika, belgisches Mandatsgebiet Ruanda-Urundi								
Madagaskar					Einfuhr								
und die übrigen französischen Inseln an der Ostküste von Afrika; Comoro, Mayotte, Réunion usw.: Kerguelen sowie die französischen Besitzungen an der afrikanischen Küste des Golfs von Aden (Djibuti, Obok usw. in Französisch Somali)					Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...					7 665	7 378	5,05	5,50
Einfuhr					Ausfuhr								
Gewürze	135	140	1,30	1,27	Maschinen (außer elektrischen)	423	789	0,75	1,42				
Ausfuhr					Mandatsgebiet vormals Deutsch Südwestafrika								
Maschinen (außer elektrischen)	952	668	1,53	1,19	Mandatsgebiet der südafrikanischen Union Südwestafrika, einschließlich Gebiet der Walvischbucht								
Belgisch Kongo					Einfuhr								
Einfuhr					Erze und Metallaschen	19 837	20 550	5,66	7,94				
Pflanzliche Öle u. Fette	881	1 806	0,45	1,20	dar.: Kupfererze	17 116	16 450	3,53	4,92				
Baumwolle	923	1 276	1,41	2,37	Blei	107	2 129	0,04	1,04				
Ölfrüchte und Ölsaaten	80 709	83 818	28,75	34,58	Ausfuhr								
Harz, Kopal, Schellack	1 476	1 704	0,99	1,24	Waren aus Eisen	2 661	4 096	1,92	2,45				
Kupfer	8 744	4 359	10,24	7,41	Maschinen (außer elektrischen)	411	684	0,78	1,16				
Ausfuhr					Mandatsgebiete vormals Deutsch Kamerun								
Bier	7 296	7 621	2,30	2,42	Britisches Mandatsgebiet Kamerun, französisches Mandatsgebiet Kamerun								
Maschinen (außer elektrischen)	702	562	1,21	1,12	Einfuhr								
Portugiesisch Ostafrika (Moçambique)					Kakao, roh					1 404	1 910	1,11	1,90
Einfuhr					Ölfrüchte und Ölsaaten	1 972	2 683	0,61	1,01				
Ölfrüchte und Ölsaaten	3 920	5 510	1,42	2,30	Britisch Indien								
Kupfer ¹⁾	13 000	3 540	12,86	5,80	mit Einschluß von Belutschistan und den Inseln Andamanen und Nikobaren; die Inseln Lakediven								
Ausfuhr					Einfuhr								
Gewebe u. and. nicht genähte					Reis	185 081	234 814	44,94	64,92				
Waren aus Baumwolle	243	408	1,10	1,89	Kaffee	1 773	1 777	4,24	5,06				
Waren aus Eisen	12 303	11 296	3,58	4,15	Tea	1 795	1 512	6,83	7,03				
dar.: Eisenbahnoberbau-					Gewürze	1 465	1 598	4,01	6,19				
material	8 399	5 015	1,16	0,67	Wolle u. and. Tierhaare	273	696	0,64	1,60				
Maschinen (außer elektrischen)	524	799	1,01	1,40	Baumwolle	55 290	57 300	55,26	76,41				
Portugiesisch Westafrika					Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...					92 892	146 160	44,57	88,04
Angola mit Kabinda-Landana (Zaire); Kapverdische Inseln; Portugiesisch Guinea (Bissau, Bolama und Cacheo); Inseln do Principe (Prinzeninsel) und St. Thomé					Felle und Häute					6 739	8 211	21,97	31,43
Einfuhr					dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	5 373	6 834	10,31	18,48				
Kaffee	792	1 032	1,18	2,15	Felle zu Pelzwerk, roh	10	17	0,40	1,13				
Kakao, roh	4 319	4 130	4,39	4,69	Ölfrüchte und Ölsaaten	451 782	531 616	159,15	213,49				
Ausfuhr					Ölkuchen	46 377	63 981	6,69	12,97				
Gewebe u. and. nicht genähte					Kleie u. ähnl. Futtermittel ...	13 188	23 132	1,25	3,07				
Waren aus Baumwolle	182	435	0,70	1,74	Bau- und Nutzholz	2 511	4 073	1,15	1,93				
					Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	7 552	6 337	1,64	1,62				
					Harz, Kopal, Schellack	7 346	8 790	13,24	20,57				
					Kautschuk, Guttapercha	12 793	14 065	17,41	26,88				
					Mineralöle	18 099	12 092	2,91	2,00				
					Steine und Erden	3 902	3 763	1,82	2,32				

¹⁾ Bei der unter Portugiesisch Ostafrika angemeldeten Einfuhr von Kupfer (= £6 vH der Gesamteinfuhr von dort) handelt es sich um Kupfer, das teils in Belgisch Kongo, teils in Brit. Südafrika gewonnen und über Häfen Port. Ostafrikas nach Deutschland versandt worden ist. Das gleiche gilt z. T. auch für andere Waren (Erze, Metalle). Da eine zahlenmäßige Feststellung der auf die einzelnen Herstellungsländer entfallenden Anteile nicht getroffen werden konnte, mußten diese Waren unter Port. Ostafrika als dem angemeldeten Versendungsland nachgewiesen werden.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Erze und Metallaschen.....	113 245	171 619	13,20	18,73	Britisch Malaya				
dar.: Kupfererze	13 221	12 932	6,14	7,36	Straits Settlements (Singapur, Penang, Malakka, die Koeling- [Kokos-] Inseln, Christmas-Insel, Insel Labuan); die im Schutz- oder Vertragsverhältnis mit Großbritannien stehenden Malay- schen Sultanate auf der Halbinsel; Britisch Borneo (Britisch Nordborneo, Brunei, Sarawak)				
Zinkerze	10 551	10 522	0,76	1,56	Einfuhr				
Manganerze	78 354	130 546	4,08	7,27	Gewürze.....	557	458	1,42	1,93
Kupfer.....	706	2 309	0,82	2,87	Ölfrüchte und Ölsaaten	14 205	8 211	5,59	4,05
Blei.....	3 533	15 840	1,53	7,45	Kautschuk, Guttapercha	9 583	9 240	13,04	17,71
Zinn.....	1 649	1 422	5,71	5,81	Zinn	2 480	2 449	7,77	9,87
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	6 447	8 134	1,82	2,08	Ausfuhr				
Garn aus Flachs, Hanf, Jute					Gewebe u. and. nicht genähte				
u. dergl.....	8 825	9 870	5,05	5,83	Waren aus Baumwolle.....	40	142	0,50	1,87
Gewebe u. and. n. genähte Wa-					Kautschukwaren	136	300	0,72	1,61
ren aus Flachs, Hanf, Jute					Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 125	3 001	2,21	3,64
u. dergl.....	1 813	410	1,24	0,46	Glas und Glaswaren.....	163	617	0,37	1,03
Paraffin u. Waren aus Wachs					Waren aus Eisen.....	7 622	12 701	3,15	6,72
od. Fetten.....	2 197	2 931	1,03	1,56	Ceylon und die Malediven				
Ausfuhr					Einfuhr				
Zucker	14 287	15 320	2,90	3,65	Südfrüchte	9 125	7 668	4,76	4,66
Margarine u. ähnl. Speisefette	1 100	684	1,13	0,60	Tee	1 163	1 123	4,63	5,83
Bier	9 107	15 640	3,22	5,57	Gewürze.....	300	308	0,82	1,21
Mineralöle	4 498	9 037	1,52	3,19	Ölfrüchte und Ölsaaten	5 727	9 961	1,90	4,74
Textilwaren.....	1 615	2 161	13,15	21,45	Ölkuchen	5 537	5 434	1,06	1,35
dar.: Kunstseide u. Florett-					Kautschuk, Guttapercha	4 151	4 858	5,48	9,37
seidengarn	108	194	0,45	1,40	Steine und Erden	1 169	1 956	0,53	1,04
Garn aus Wolle u. and.					Ausfuhr				
Tierhaaren	163	175	1,71	2,07	Schwefels. Kali, Chlorkalium .	5 588	9 053	0,82	1,32
Gewebe (Seide u. Kunst-					Waren aus Eisen.....	1 575	3 391	0,95	1,74
u. a. n. seide	129	198	2,14	3,81	China				
genähte Wolle u. and.					(einschließlich Tibet); Hongkong und Wei-hal-wei; Kuantunggebiet				
Waren Tierhaaren ..	172	281	1,89	3,99	Einfuhr				
aus Baumwolle....	602	714	4,21	6,18	Speisebohnen, Erbsen, Linsen	1 119	3 289	0,20	1,19
Möbel und andere Holzwaren	632	924	0,96	1,28	Tee	689	892	1,82	3,49
Kautschukwaren	1 351	1 073	6,54	5,10	Eier von Federvieh.....	4 615	2 735	5,85	4,77
Celluloid, Waren daraus	135	229	0,92	1,51	Pflanzliche Öle u. Fette.....	15 184	6 780	12,49	9,57
Filme, belichtet u. unbelichtet	69	47	1,28	0,86	Rohseide u. Florettseide	292	361	1,30	2,30
Papier und Papierwaren	7 412	11 976	4,40	6,75	Wolle u. and. Tierhaare	475	626	1,34	1,76
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	31 339	32 540	40,40	38,10	Baumwolle	6 636	6 966	4,02	5,70
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	7 235	6 772	27,53	25,00	Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	679	1 892	0,82	2,63
Schwefelsaures Kali,					Felle und Häute	1 672	2 805	4,59	11,23
Chlorkalium.....	6 776	9 073	0,99	1,33	dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	1 431	2 520	2,53	6,51
Glas und Glaswaren	4 640	6 478	4,39	5,72	Felle zu Pelzwerk, roh..	57	119	1,00	3,60
Waren aus Eisen.....	79 469	123 186	39,48	53,15	Federn und Borsten	1 928	2 818	7,86	12,35
dar.: Röhren und Walzen ..	6 166	7 667	2,45	2,43	Därme, Magen u. dergl.	1 033	947	5,50	5,82
Stab- und Formeisen ..	14 912	23 534	1,87	3,22	Rohtabak	789	771	1,15	1,27
Blech und Draht.....	14 289	7 988	3,02	1,96	Ölfrüchte und Ölsaaten	981 563	1 044 930	199,70	248,11
Eisenbahnoberbau-					Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	597	1 280	0,76	1,33
material	11 014	41 140	1,58	4,80	Erze und Metallaschen.....	10 533	16 138	5,00	6,32
Kessel; Teile u. Zubehör					Uedle Metalle.....	6 226	3 605	5,92	2,89
von Maschinen.....	5 079	5 631	7,00	7,98	dar.: Kupfer.....	4 218	911	4,82	1,15
Messerschmiedewaren ..	470	629	2,68	3,93	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	711	771	2,22	3,15
Werkzeuge und land-					Gewebe u. and. nicht genähte				
wirtschaftliche Geräte	1 298	1 430	1,49	1,97	Waren aus Seide u. Kunstseide	38	41	1,83	2,71
Waren aus Kupfer	15 341	16 608	22,65	26,87	Pelze und Pelzwaren	123	109	1,67	1,51
Vergoldete u. versilb. Waren	168	177	1,60	1,74	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	796	643	0,97	1,41
Waren aus sonstigen unedlen									
Metallen.....	1 711	1 256	3,86	3,51					
Maschinen (außer elektrischen)	11 579	7 826	19,55	15,06					
dar.: Textilmaschinen	1 207	1 508	2,84	4,00					
Dampflokomot., Tender	7 313	1 684	11,17	2,49					
Elektr. Maschinen	395	431	1,23	1,36					
Elektrotechn. Erzeugnisse ..	1 567	1 700	4,45	4,83					
Fahrräder, Fahrradteile	739	861	1,29	1,74					
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	138	304	0,74	1,32					
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	277	304	1,83	2,03					
dar.: Uhren.....	156	194	0,80	1,00					
Kinderspielzeug ²⁾	407	614	0,85	1,42					

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ²⁾ 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Ausfuhr									
Bier	2 798	3 272	0,95	1,12	Felle zu Pelzwerk, roh	5	32	0,18	1,24
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	84 478	34 395	18,00	8,04	Tierfett u. Tran	8 380	2 924	3,97	1,67
dar.: Schwefels, Ammoniak ..	81 402	29 591	16,68	6,26	Kupfer	7 322	1 862	8,35	2,73
Textilwaren	1 842	4 612	14,87	35,38	Textilwaren	395	377	8,17	10,57
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	455	462	2,02	2,56	dar.: Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	92	109	5,24	7,60
Garn aus Wolle und anderen Tierhaaren ..	636	2 394	3,85	15,99	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	353	602	2,78	3,39
Gewebe (Seide u. Kunst- u. a. n. seide	57	79	1,30	1,63	dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	89	154	0,63	1,06
genähte Wollen u. and. Waren	384	704	5,48	10,52	Ton- und Porzellanwaren	276	207	1,02	1,19
aus Tierhaaren ..	112	624	1,10	2,23	Ausfuhr				
aus Baumwolle	178	471	1,32	1,95	Aluminium	800	351	1,37	0,67
Leder	178	471	1,32	1,95	Eisenhalbzeug, Rohluppen	23 758	46 611	2,09	4,82
Pelze und Pelzwaren	8	22	0,34	1,22	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	213 245	231 211	43,83	49,43
Kautschukwaren	114	256	0,87	2,26	dar.: Schwefels, Ammoniak ..	198 693	202 851	39,47	40,79
Filme, belichtet u. unbelichtet	75	57	1,25	0,89	Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	799	715	6,11	7,91
Papier und Papierwaren	10 411	13 309	5,65	7,93	Gewebe u. and. nicht genähte Waren a. Wolle u. a. Tierhaaren	175	333	2,66	5,65
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	27 514	28 258	40,65	42,11	Leder	31	50	0,78	1,17
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	17 918	16 419	29,68	27,38	Filme, belichtet u. unbelichtet	106	100	2,15	1,86
Glas und Glaswaren	1 439	1 200	3,56	4,17	Papier und Papierwaren	8 401	5 358	4,71	4,72
Waren aus Eisen	71 792	79 706	23,07	32,30	Bücher und Musiknoten	164	212	2,05	2,41
dar.: Röhren und Walzen ..	4 597	8 190	1,30	1,65	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	87 928	89 754	42,43	49,69
Stab- und Formeisen ..	21 871	14 663	2,84	2,35	dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	1 966	2 900	9,57	11,86
Bleeh und Draht	20 727	21 748	2,61	3,27	Schwefels, Kali, Chlor- kalium	72 336	54 891	14,10	10,01
Eisenbahnoberbau- material	8 858	10 900	1,14	1,26	Glas und Glaswaren	4 652	3 055	4,16	4,19
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 123	1 298	1,57	1,52	Waren aus Eisen	114 360	266 793	31,63	56,52
Messerschmiedewaren ..	76	208	0,56	1,38	dar.: Röhren und Walzen ..	6 897	30 069	2,20	7,79
Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	511	1 012	0,90	1,59	Stab- und Formeisen ..	40 142	57 779	6,66	9,31
Waren aus Kupfer	898	1 555	2,28	3,64	Bleeh und Draht	50 842	141 969	8,96	23,30
Waren aus sonstigen unedlen Metallen	1 910	1 529	6,20	5,64	Eisenbahnoberbau- material	5 875	21 086	0,66	2,37
Maschinen (außer elektrischen)	4 084	6 019	8,27	13,02	Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 011	971	3,11	2,05
dar.: Textilmaschinen	146	327	0,59	1,20	Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	229	442	0,77	1,46
Werkzeugmaschinen ..	856	882	1,28	1,64	Waren aus Kupfer	232	272	1,32	1,45
Elektr. Maschinen	677	748	1,57	1,80	Waren aus sonstigen unedlen Metallen	277	708	0,89	1,04
Elektrotechn. Erzeugnisse ..	1 388	671	8,02	5,32	Maschinen (außer elektrischen)	15 259	11 241	25,44	22,75
Fahrräder, Fahrradteile ..	782	1 289	1,61	3,05	dar.: Textilmaschinen	1 608	3 060	4,53	6,67
Musikinstr., Phonogr. u. dergl. Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	258	421	2,38	3,12	Werkzeugmaschinen ..	4 279	2 122	5,46	4,04
dar.: Uhren	127	302	0,67	1,64	Elektr. Maschinen	790	1 605	1,91	3,15
					Elektrotechn. Erzeugnisse ..	1 184	2 663	5,73	9,27
					Musikinstr., Phonogr. u. dergl. Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	82	203	0,56	1,20
						177	401	2,19	3,69
Französische Besitzungen und Schutzgebiete in Vorder- und Hinterindien					Niederländische Besitzungen				
Chandernagor, Karikal, Mahé, Pondichéry, Yanaon; Anam, Cambodja, Cochinchina, Tonkin, Laos und Kwang-tschou-Wan					Im Indischen Ozean usw. mit Einschluß der unabhängigen Gebiete auf den ostindischen Inseln, nämlich: Borneo-Gruppe ohne Britisch Borneo, Celebes-Gruppe, die Molukken mit den Amboinen, der nordwestliche Teil von Neuguinea, die Südwest-(Servatty-) Inseln, Sumatra-Gruppe mit Banka, Billiton und Rlouw, die Sunda-Inseln Java und Madura, die kleinen Sunda-Inseln zwischen Ball und Timor (beide einschließlic — von letzterem die westliche Hälfte —)				
Einfuhr					Einfuhr				
Ölfrüchte und Ölsaaten	6 909	3 490	1,76	1,31	Mais, Dari	737	18 240	0,10	3,47
Ausfuhr					Reis	11 451	11 885	4,12	4,42
Waren aus Eisen	9 174	22 854	3,46	7,53	Zucker	1 975	5 176	0,39	1,07
Maschinen (außer elektrischen)	1 765	838	2,69	1,46	Kaffee	2 869	3 803	6,49	9,17
dar.: Dampflokomot., Tender	844	159	1,28	0,25	TEE	2 304	2 108	6,94	8,33
					Pflanzliche Öle u. Fette	7 655	7 104	4,82	5,68
					Gewürze	5 248	4 315	12,90	15,49
					Baumwolle	299	950	0,36	1,33
Japan									
mit den japanischen Außenbesitzungen Südsachalin (Karafuto), Korea, Formosa mit den Fischerinseln									
Einfuhr									
Pflanzliche Öle und Fette	1 815	15	1,49	0,01					
Rohseide u. Florettseide	144	165	2,03	6,01					
Baumwolle	3 574	4 005	1,54	2,34					

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Flachs, Hanf, Jute u. dergl...	11 398	11 118	11,08	12,95	Harz, Kopale, Schellack	556	587	1,07	1,46
Felle und Häute	907	766	6,06	6,77	Mineralöle	162 877	110 617	22,11	15,68
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	704	666	1,72	2,06	Gewebe u. and. nicht genähte				
Rohtabak	34 439	33 644	80,72	81,79	Waren a. Wolle u. a. Tierhaaren	270	300	4,89	5,89
Ölfrüchte und Ölsaaten	116 881	214 212	50,60	105,58	Ausfuhr				
Ölkuchen	23 342	28 964	3,64	6,28	Waren aus Eisen	2 564	13 112	1,72	4,17
Harz, Kopale, Schellack	3 092	3 851	3,10	4,38	dar.: Eisenbahnoberbau-				
Kautschuk, Guttapercha	21 325	18 437	29,91	36,30	material	6	9 250	0,00	1,58
Mineralöle	28 141	26 861	4,08	4,01					
Zinn	6 124	7 953	20,40	32,98					
Ausfuhr					Philippinen mit Suluinseln, Guam				
Bier	22 549	24 993	7,59	8,07	Einfuhr				
Steinkohlen	49 532	61 764	1,01	1,28	Flachs, Hanf, Jute u. dergl...	4 983	4 708	3,77	3,84
Steine und Erden	21 679	48 607	0,78	2,00	Ölkuchen	42 600	54 287	6,05	10,18
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	15 448	26 442	3,57	6,13	Ausfuhr				
dar.: Schwefels. Ammoniak ..	10 846	22 383	2,20	4,66	Schwefelsaures Ammoniak	13 936	13 037	2,68	2,47
Gewebe und and. nicht genähte Waren aus					Gewebe u. and. nicht genähte				
Seide u. Kunstseide	50	103	1,33	2,53	Waren aus Baumwolle	28	45	0,60	1,04
Wolle u. and. Tierhaaren ..	55	95	0,58	1,10	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	3 677	2 239	1,59	1,44
Baumwolle ..	244	319	2,10	3,21	Waren aus Eisen	12 580	13 239	4,39	5,81
Kautschukwaren	540	874	2,80	5,02	Maschinen (außer elektrischen)	840	1 356	1,74	2,65
Papier und Papierwaren	4 242	4 701	3,35	4,05					
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	12 130	9 481	17,08	16,95	Siam				
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	2 363	2 986	8,05	8,68	Einfuhr				
Ton- und Porzellanwaren	1 538	2 234	1,12	1,83	Reis	8 241	17 925	2,52	5,90
Glas und Glaswaren	1 739	2 567	2,32	3,03	Harz, Kopale, Schellack	343	520	0,67	1,17
Waren aus Eisen	127 266	197 969	41,22	70,10	Ausfuhr				
dar.: Röhren und Walzen	25 327	42 503	7,60	12,87	Waren aus Eisen	4 300	5 332	2,51	3,75
Stab- und Formeln	25 869	43 543	3,37	5,86	Maschinen (außer elektrischen)	952	1 235	1,59	2,34
Bleeh und Draht	15 222	28 748	2,79	5,64					
Eisenbahnoberbau-					Türkel in Asien und Europa				
material	27 399	28 759	3,33	3,51	Einfuhr				
Kessel; Teile u. Zubehör					Mais, Dari	8 490	1 954	1,25	0,34
von Maschinen	3 800	7 151	4,95	9,08	Obst	5 394	3 244	6,99	5,38
Messerschmiedewaren ..	188	527	1,36	2,83	Südf Früchte	23 223	22 009	14,95	15,26
Werkzeuge und land-					Baumwolle	2 429	329	3,21	0,56
wirtschaftliche Geräte	2 447	3 954	2,92	5,03	Därme, Magen u. dergl	161	200	1,57	2,00
Waren aus Kupfer	1 920	2 401	4,67	6,10	Rohtabak	11 882	11 416	28,93	31,08
Waren aus sonstigen unedlen					Gerbbölzler, -rinden u. -auszüge	7 890	5 784	1,83	1,39
Metallen	1 225	1 573	2,69	4,04	Gewebe u. and. nicht genähte				
Maschinen (außer elektrischen)	6 745	8 882	12,10	15,90	Waren a. Wolle u. a. Tierhaaren	189	265	3,78	5,90
dar.: Dampflokomotiven,					Ausfuhr				
Tender	1 337	1 047	2,00	1,56	Weizen	—	9 190	—	1,71
Werkzeugmaschinen ..	948	1 172	1,66	2,07	Gewebe u. a. (Wolle u. and. nicht genähte)				
Elektr. Maschinen	1 080	1 204	2,39	2,78	Tierhaaren ..	231	340	3,23	4,85
Elektrotechn. Erzeugnisse	3 757	4 375	7,64	9,57	Waren aus (Baumwolle	582	1 209	4,11	8,29
Fahrräder, Fahrradteile	730	1 112	1,55	2,29	Leder	36	99	0,63	1,57
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	269	461	1,57	2,53	Papier und Papierwaren	6 849	7 511	1,88	2,82
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	398	534	2,59	3,23	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 590	2 303	3,80	4,78
dar.: Uhren	163	319	0,76	1,49	dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	511	778	1,06	1,84
					Glas und Glaswaren	1 051	1 324	1,10	1,89
					Waren aus Eisen	47 031	50 370	14,74	17,47
					dar.: Eisenbahnoberbau-				
					material	27 271	29 158	3,98	4,40
					Kessel; Teile u. Zubehör				
					von Maschinen	712	767	1,33	1,45
					Werkzeuge und land-				
					wirtschaftliche Geräte	564	1 061	0,53	1,26
					Waren aus Kupfer	309	614	0,98	2,00
					Maschinen (außer elektrischen)	2 910	4 242	5,54	7,64
					Elektrotechn. Erzeugnisse	933	1 035	2,56	2,69
					Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	47	240	0,58	2,56

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Übriges Asien,					Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten 14 533 16 084 7,24 8,59 Möbel und andere Holzwaren 8 335 6 061 4,71 5,07 Kautschukwaren 2 122 2 883 9,94 13,81 Filme, belichtet und unbelichtet 67 106 1,70 2,24 Papier und Papierwaren 4 697 4 422 4,49 5,05 Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse dar.: Farben, Firnisse u. Lacke 31 365 38 017 23,02 32,10 Glas und Glaswaren 7 077 7 698 6,58 8,45 126 83 1,09 1,53 Waren aus Eisen 12 794 17 934 21,22 26,82 dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen 1 390 2 228 3,87 5,20 Messerschmiedewaren .. 41 19 4,28 1,90 Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte 337 389 1,02 1,42 Waren aus Kupfer 422 504 2,89 3,35 Waren aus sonstigen unedlen Metallen 307 402 1,71 1,70 Maschinen (außer elektrischen) dar.: Textilmaschinen 10 305 15 737 26,47 40,40 556 623 1,92 2,80 Werkzeugmaschinen ... 1 491 1 384 4,88 6,27 Landwirtsch. Maschinen 745 1 160 0,75 1,26 Elektrische Maschinen 255 289 1,44 1,59 Elektrotechnische Erzeugnisse Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder Musikinstr., Phonogr. u. dergl. Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾ 5 613 9 039 16,09 30,48 45 67 1,01 1,20 600 1 027 14,45 23,16				
nämlich Afghanistan, Arabien, Maskat (Oman), Mesopotamien (Irak), Syrien; Aden (mit Ausnahme von Sokotra), Bahrein, Kameran, Kuria-Muria, Perim; portugiesische Besitzungen (Macao, Stadt und Gebiet Damau, Insel Diu, Stadt und Gebiet Goa, östliche Hälfte von Timor); britisches Mandatsgebiet Irak (Mesopotamien); französisches Mandatsgebiet Syrien und Libanon; usw.									
Einfuhr									
Mais, Dari.....	17 247	1 779	2,55	0,31					
Ausfuhr									
Gewebe u. a. (Wolle u. and. nicht genähte Tierhaaren ...)	74	103	0,95	1,51					
Waren aus Baumwolle ...	95	164	0,86	1,62					
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	1 042	825	2,14	2,36					
312	332	1,15	1,27						
Waren aus Eisen.....	6 927	9 082	3,14	3,73					
Maschinen (außer elektrischen) dar.: Textilmaschinen.....	1 237	1 814	2,08	3,36					
126	802	0,41	1,54						
Vereinigte Staaten von Amerika									
Alaska; Portoriko; Panamakanalzone und ehemalige dänische Besitzungen in Westindien									
Einfuhr									
Weizen.....	180 848	232 075	34,13	49,02					
Roggen.....	72	12 713	0,01	2,46					
Gerste.....	104 196	168 449	16,08	29,24					
Mais, Dari.....	7 637	139 195	1,24	24,46					
Reis.....	16 111	16 972	5,38	5,72					
Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	4 924	12 450	1,53	4,15					
Obst.....	95 434	115 270	55,15	69,78					
Stüfrüchte.....	8 152	11 364	5,18	7,08					
Kaffee.....	226	472	0,55	1,42					
Kakao, roh.....	268	3 160	0,15	3,13					
Fleisch, Speck, Fleischwürste..	4 964	6 604	5,51	7,52					
Fische und Fischzubereitungen	1 597	2 725	3,52	5,58					
Schmalz, Oleomargarin.....	71 334	94 928	81,11	117,52					
Wolle u. and. Tierhaare.....	2 049	2 764	2,75	3,65					
Baumwolle.....	296 131	336 165	427,62	618,54					
Felle und Häute.....	3 142	2 381	36,15	40,32					
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	2 148	1 620	3,52	3,55					
Felle zu Pelzwerk, roh	722	562	31,29	35,86					
Federn und Borsten.....	382	642	1,00	1,80					
Därme, Magen u. dergl.....	7 727	8 025	8,39	11,73					
Rohtabak.....	10 336	10 166	13,86	14,18					
Nichtöhlhaltige Sämereien.....	1 050	1 167	1,37	1,20					
Ölkuchen.....	10 534	47 027	1,93	10,32					
Kleie und ähnliche Futtermittel	2 160	13 974	0,24	1,82					
Bau- und Nutzholz.....	208 625	247 154	35,08	41,38					
Harz, Kopale, Schellack.....	45 515	51 041	14,38	18,41					
Kautschuk, Guttapercha.....	1 831	3 318	0,75	1,57					
Steinkohlenteer,-öle u. Derivate	87 490	61 829	28,99	21,74					
Mineralöle.....	1 539 911	1 163 742	208,50	158,56					
Steine und Erden.....	368 809	352 726	14,95	14,52					
dar.: Mineralphosphate.....	344 398	331 132	11,46	11,38					
Erze und Metallaschen.....	3 044	7 332	2,88	3,29					
Unedle Metalle.....	76 229	161 678	86,24	200,52					
dar.: Kupfer.....	64 982	110 421	78,94	173,20					
Blei.....	7 205	31 498	2,92	15,25					
Zink.....	2 774	8 149	1,05	4,54					
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	76 558	114 822	8,56	12,69					
Textilwaren.....	875	1 001	9,95	9,94					
Leder.....	391	417	9,71	8,44					
Pelze und Pelzwaren.....	78	84	3,09	2,49					
					Pflanzliche Öle und Fette.... 18 878 38 604 11,23 27,11 Rohseide und Florettseide... 351 561 0,84 2,24 Wolle u. and. Tierhaare..... 1 832 3 484 3,72 8,56 Baumwolle..... 1 142 2 739 0,79 1,83 Felle und Häute..... 7 173 8 869 49,36 78,30 dar.: Kalbfelle u. Rindshäute 5 919 7 359 10,15 14,52 Felle zu Pelzwerk, roh 755 825 37,85 61,71 Federn und Borsten..... 83 120 0,72 1,51 Tierfett und Tran..... 3 657 5 014 1,26 1,52 Därme, Magen u. dergl..... 503 1 247 1,43 2,18 Nichtöhlhaltige Sämereien... 5 718 5 772 6,47 6,19 Ölkuchen..... 9 830 14 211 1,63 3,16 Holzschliff, Zellstoff usw.... 58 842 65 986 16,61 18,49 Harz, Kopale, Schellack..... 716 1 176 2,11 3,72 Preßkohlen..... 47 845 68 816 0,97 1,38 Steinkohlenteer,-öle u. Derivate 102 943 111 042 10,16 15,05 Mineralöle..... 34 448 9 301 2,30 1,58 Steine und Erden..... 105 968 109 698 4,43 4,27 Unedle Metalle..... 2 951 7 273 4,52 13,31 dar.: Kupfer..... 934 3 127 1,26 4,59 Zinn..... 1 128 1 693 2,54 5,45 Aluminium..... 51 530 0,10 1,03 Chem. Rohstoffe und Halbzeuge 410 367 435 489 42,64 46,09 dar.: Kalisalse..... 278 683 282 157 11,04 10,94 Schwefels. Ammoniak... 2 350 13 327 0,42 2,51 Textilwaren..... 6 071 14 092 81,31 140,86 dar.: Kunstseide u. Florett- seidengarn..... 917 2 357 8,05 20,72 Gewebe (Seide und Kunstseide...) 386 660 10,76 28,48 u. a. n. Wolle u. and. genähte Tierhaaren...) 622 1 195 8,73 15,12 Waren Baumwolle... aus Flaech, Hanf, Jute u. dergl.) 2 093 2 912 41,93 54,27 Kleidung und Wäsche 80 101 2,67 3,98 Filzhüte u. Hutstumpen 6 68 0,13 1,57				

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>ℳ</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>ℳ</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Leder	1 099	1 434	29,74	45,61	Ausfuhr				
Schuhwerk u. and. Lederwaren	574	559	29,59	28,95	Pflanzliche Öle und Fette	37	2 910	0,04	2,29
Pelze und Pelzwaren	305	294	13,12	16,62	Felle zu Pelzwerk, roh	3	8	0,32	1,05
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	1 785	2 041	2,62	3,17	Chem. Rohstoffe und Halbzeuge	11 952	6 968	2,47	1,60
Möbel und andere Holzwaren ..	887	1 269	3,59	4,64	Textilwaren	1 104	1 674	17,16	22,05
Kautschukwaren	559	833	3,78	7,06	dar.: Kunstseide und Florett- seidengarn	46	218	0,57	1,71
Celluloid, Waren daraus	821	1 165	6,84	9,81	Gewebe (Seide u. Kunst- u. a. n. seide	151	164	4,06	5,12
Filme, belichtet und unbelichtet	73	945	1,40	13,18	genähte Wolle u. and. Waren	464	439	5,73	5,56
Papier und Papierwaren	20 554	20 956	26,33	34,23	aus Tierhaaren .. Baumwolle	284	362	4,60	5,94
Bücher und Musiknoten	618	628	6,91	6,36	Kleidung und Wäsche ..	22	39	0,85	1,04
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	293 600	345 517	85,61	103,34	Celluloid, Waren daraus	184	222	1,67	1,96
dar.: Farben, Firnisse, Lacke Schwefels. Kali, Chlor- kalium	4 614	6 872	15,21	24,43	Papier und Papierwaren	1 334	1 288	2,76	2,91
Ton- und Porzellanwaren	198 373	180 243	29,45	25,94	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	40 094	18 107	11,51	8,96
Glas und Glaswaren	10 884	18 789	16,72	24,70	dar.: Farben, Firnisse, Lacke Schwefels. Kali, Chlor- kalium	1 719	1 683	3,67	3,29
Waren aus Edelmetallen	5 644	7 981	18,15	21,12	19 920	2 686	2,78	0,38	
Waren aus Eisen	8	12	2,64	4,24	Ton- und Porzellanwaren	1 627	2 058	1,86	2,55
dar.: Röhren und Walzen	106 475	150 859	45,83	63,42	Glas und Glaswaren	2 348	3 188	2,88	3,48
Stab- und Formeisen ..	11 384	23 353	4,68	9,06	Waren aus Eisen	11 692	14 075	7,37	8,87
Blech und Draht	43 709	73 862	6,66	13,04	dar.: Messerschmiedewaren ..	173	199	1,67	2,13
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	25 748	22 864	5,22	4,83	Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	516	701	1,04	1,54
Messerschmiedewaren ..	2 042	1 350	5,64	5,25	Waren aus Kupfer	207	238	1,34	1,54
Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	325	437	3,77	5,26	Waren aus sonstigen unedlen Metallen	226	154	1,06	1,00
Waren aus Kupfer	940	1 483	2,64	4,21	Maschinen (außer elektrischen)	1 221	2 140	2,78	5,62
Vergoldete u. versilberte Waren	580	1 017	5,15	8,40	dar.: Textilmaschinen	154	1 025	0,48	2,83
Waren aus sonstigen unedlen Metallen	132	234	1,61	2,52	Elektrotechnische Erzeugnisse	745	180	1,30	0,70
Maschinen (außer elektrischen)	1 003	1 210	4,79	6,92	Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	172	260	0,89	1,33
dar.: Textilmaschinen	10 716	18 114	28,80	45,66	Uhren	381	414	1,82	2,07
Werkzeugmaschinen ..	4 981	9 662	13,81	24,84	Kinderspielzeug ¹⁾	1 504	1 961	3,24	4,36
Elektrische Maschinen	2 102	2 702	4,30	5,84					
Elektrotechnische Erzeugnisse	195	125	1,16	0,84					
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	1 531	1 349	7,39	10,32					
Wasserfahrzeuge	61	135	0,38	1,02					
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	2 ¹⁾ 273	3 ¹⁾ 321	1,17	18,11					
Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	1 534	1 961	8,90	10,68					
dar.: Uhren	531	946	9,29	12,06					
Kinderspielzeug ³⁾	193	540	1,45	3,23					
	7 878	9 350	17,44	21,96					

Canada

Einfuhr				
Weizen	475 748	753 022	90,96	160,61
Roggen	442	17 100	0,07	3,14
Gerste	79 901	452 730	11,99	78,09
Hafer	345	11 152	0,05	1,90
Mehl u. a. Müllereierzeugnisse	2 375	7 033	0,78	2,34
Felle zu Pelzwerk, roh	3	10	0,39	1,18
Därme, Magen u. dergl.	666	907	0,64	1,08
Bau- und Nutzholz	8 585	7 254	1,10	0,98
Holzschliff, Zellstoff usw.	5 490	6 105	2,43	3,01
Steine und Erden	6 579	9 644	3,20	4,28
Erze und Metallaschen	22 444	14 904	4,62	4,17
Unedle Metalle	7 662	22 924	7,06	26,78
dar.: Kupfer	1 891	8 034	2,78	14,30
Blei	1 465	2 058	0,59	1,24
Zink	2 944	10 659	1,07	6,01
Aluminium	1 030	1 492	1,47	2,54
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 144	2 489	2,62	5,59
Landwirtschaftl. Maschinen ..	1 116	1 979	0,80	1,67

Übriges British Amerika

Neufundland mit Labrador; Bermuda-Inseln; Bahama-nebst
Inagua-Inseln; britische Kleine Antillen, und zwar Leeward-
Inseln Antigua (mit Barbuda und Redonda), St. Christopher
(St. Kitts [mit Nevis und Anguilla]), Dominica, Montserrat
und Virgin- oder Jungfern-Inseln mit Sombbrero, ferner Wind-
ward-Inseln Grenada, St. Vincent, Grenadinen und St. Lucia;
Barbados; Jamaica mit Turks-, Caicos-, Caymans-Inseln,
Morant Cays und Pedro Cays; Trinidad mit Tobago; British
Honduras; British Guayana; Falkland-Inseln, British Süd-
Georgien

Einfuhr

Südrüchte	93 391	74 939	40,84	34,88
Kakao, roh	1 380	1 340	1,59	1,67
Gewürze	1 092	1 249	1,87	3,16
Branntwein u. Spirit aller Art ⁴⁾	357	839	1,05	2,89
Tierfett und Tran	58 744	11 032	31,87	6,42
Ölrüchte und Ölsaaten	4 163	6 823	1,81	3,32
Erze und Metallaschen	666 783	759 325	14,02	16,31
dar.: Eisenerze	656 940	750 186	12,51	14,35

Argentinien

Einfuhr				
Weizen	335 419	967 499	66,52	199,29
Roggen	5 229	53 239	0,87	10,57
Gerste	60 399	189 311	8,63	33,08
Hafer	8 519	83 511	1,07	14,44

¹⁾ Stück. — ²⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ³⁾ 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk. —
⁴⁾ Einschl. Brennspiritus.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Mais, Dari	315 133	418 572	44,46	74,04	Elektrische Maschinen	2 157	2 189	5,29	5,26
Fleisch, Speck, Fleischwürste ..	37 348	46 492	34,51	42,20	Elektrotechn. Erzeugnisse....	8 386	10 502	19,86	23,70
Talg von Rindern u. Schafen ..	10 298	13 908	7,75	11,70	Kraftfahrz., Kraftfahrräder ..	241	444	0,87	1,80
Wolle und andere Tierhaare...	30 960	40 187	62,49	121,94	Wasserfahrzeuge..... ¹⁾	50 ¹⁾	49	0,74	1,41
Baumwolle	3 415	3 447	5,21	6,81	Musikinstr., Phonogr. u. dergl. .	1 179	1 919	5,97	9,61
Felle und Häute	39 137	31 166	56,15	65,01	Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	707	790	6,04	5,72
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	37 114	30 483	50,46	55,21	dar.: Uhren.....	389	495	2,11	2,54
Felle zu Pelzwerk, roh ..	156	344	3,28	8,88	Kinderspielzeug ³⁾	1 429	1 659	3,98	4,93
Därme, Magen u. dergl.	7 246	6 959	8,21	10,95	Bolivien				
Ölfrüchte und Ölsaaten	193 617	279 565	62,39	91,76	Erze und Metallaschen.....	13 529	17 365	7,64	8,08
Ölkuchen	20 457	32 069	3,06	6,54	Ausfuhr				
Kleie u. ähnl. Futtermittel	55 349	76 519	5,81	11,28	Gewebe u. a. n. genähte Waren	52	65	0,85	1,19
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	39 193	31 571	11,66	11,01	aus Wolle u. and. Tierhaaren	5 207	8 656	2,07	2,75
Erze und Metallaschen.....	3 269	4 333	0,96	1,50	Brasilien				
Chem. Rohstoffe und Halbzeuge	5 233	6 623	4,58	7,13	Einfuhr				
Ausfuhr					Weizen	274	6 514	0,05	1,35
Pflanzliche Öle und Fette	262	1 829	0,18	1,43	Obst	1 292	1 912	1,27	1,67
Wolle u. and. Tierhaare.....	29	41	1,07	1,57	Kaffee	51 042	54 476	81,25	125,03
Bau- und Nutzholz.....	14 236	13 973	1,76	1,79	Kakao, roh	4 301	6 903	4,10	7,67
Holzschliff, Zellstoff usw.	11 383	11 943	3,01	3,44	Fleisch, Speck, Fleischwürste..	5 139	4 316	4,81	3,88
Steinkohlen.....	172 420	126 885	3,47	2,57	Wolle u. and. Tierhaare	2 659	1 891	4,91	6,58
Zement.....	65 642	77 127	1,86	2,34	Baumwolle	3 888	726	5,92	1,27
Zink	210	2 111	0,08	1,03	Kalbfelle und Rindshäute.....	11 660	10 366	15,20	20,72
Textilwaren.....	3 052	4 252	31,82	40,68	Därme, Magen u. dergl.....	723	870	0,68	1,24
dar.: Kunstseide und Florett-					Rohtabak	9 781	9 537	14,19	15,77
seidengarn	309	502	4,40	6,82	Ölfrüchte und Ölsaaten	5 856	3 273	2,32	1,24
Garn aus Wolle u. a. Tier-					Ölkuchen	9 170	14 583	1,26	2,87
haaren	536	493	5,63	6,03	Kleie u. ähnl. Futtermittel	48 358	38 251	4,84	5,33
Gewebe / Seide und					Kautschuk, Guttapereha	2 661	4 007	3,69	7,72
u. a. n. Kunstseide ..	69	93	2,70	3,72	Ausfuhr				
genähte Wolle und and.					Wolle u. and. Tierhaare.....	21	32	0,60	1,13
Waren Tierhaaren...	382	529	6,15	8,10	Holzschliff, Zellstoff usw.	6 962	5 458	1,87	1,34
aus Baumwolle ..	1 198	1 706	9,24	11,14	Steinkohlen.....	181 360	20 045	3,66	0,43
Leder	123	137	4,79	5,20	Zement.....	95 489	147 448	3,36	5,41
Schuhwerk u. and. Lederwaren	53	142	1,67	2,48	Eisenhalbzeug, Rohluppen	3 826	11 904	0,35	1,18
Pelze und Pelzwaren	44	47	5,46	6,61	Chem. Rohstoffe und Halbzeuge	4 355	12 313	0,97	2,65
Möbel u. and. Holzwaren	2 307	3 156	3,00	3,82	Textilwaren.....	849	1 187	7,46	13,21
Kautschukwaren	774	1 048	5,39	7,41	dar.: Kunstseide u. Florett-				
Celluloid, Waren daraus	178	296	1,66	1,96	seidengarn.....	95	221	1,21	2,74
Papier und Papierwaren	45 391	56 041	19,78	25,30	Gewebe u. Wolle u. a.				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	11 819	17 789	16,19	19,72	and. nicht				
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	2 263	2 376	5,63	5,71	Tierhaaren	107	191	1,44	2,69
Ton- u. Porzellanwaren	26 505	19 446	6,73	7,08	genähte				
Glas und Glaswaren	6 032	7 309	6,39	7,54	Waren aus	140	280	1,84	3,43
Waren aus Edelmetallen	4	5	1,94	2,90	Baumwolle ..	95	125	2,49	3,57
Waren aus Eisen.....	205 480	262 480	69,20	91,64	Leder	495	892	0,58	1,11
dar.: Röhren und Walzen....	25 800	40 879	9,22	16,07	Möbel u. and. Holzwaren	171	298	1,35	2,16
Stab- und Formeisen	79 129	99 100	9,99	13,10	Kautschukwaren	83	125	0,80	1,22
Blech und Draht	40 205	57 120	7,79	12,76	Celluloid, Waren daraus	9 045	10 622	4,99	7,30
Eisenbahnoberbau-					Papier und Papierwaren	9 861	17 280	12,87	16,17
material	12 172	16 257	1,77	2,12	Chem. u. pharm. Erzeugnisse	2 060	2 905	5,15	5,19
Kessel; Teile u. Zubehör					dar.: Farben, Firnisse, Lacke	4 329	7 916	2,69	5,17
von Maschinen	3 248	3 668	4,92	5,65	Ton- u. Porzellanwaren	1 627	2 091	3,93	6,55
Messerschmiedewaren ..	295	406	3,41	4,02	Glas und Glaswaren	56 725	145 680	26,70	56,50
Werkzeuge und land-					Waren aus Eisen.....	4 518	15 796	1,95	5,62
wirtschaftliche Geräte.	1 859	3 009	3,20	4,80	dar.: Röhren und Walzen....	7 339	28 457	1,39	4,65
Waren aus Kupfer	3 002	3 371	9,48	11,83	Stab- und Formeisen...	17 016	33 822	3,48	7,47
Vergoldete u. versilb. Waren...	67	86	1,99	2,71	Blech und Draht				
Waren aus sonstigen unedlen					Eisenbahnoberbau-				
Metallen.....	1 477	1 634	4,10	4,77	material	2 807	22 696	0,47	3,34
Maschinen (außer elektrischen)	16 032	23 574	30,75	45,47	Kessel; Teile u. Zubehör				
dar.: Textilmaschinen	1 786	3 519	5,54	10,45	von Maschinen	900	2 207	1,91	3,63
Dampflokomotiven,					Messerschmiedewaren ..	259	458	2,17	3,76
Tender	245	1 747	0,35	2,43	Werkzeuge und land-				
Werkzeugmaschinen ..	3 291	4 906	5,14	9,22	wirtschaftliche Geräte	2 080	3 703	3,50	6,22

¹⁾ Stück. — ²⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ³⁾ 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Guatemala					Ausfuhr				
Einfuhr					Zement.....	12 493	30 969	0,42	1,10
Kaffee	33 774	29 444	68,65	79,54	Gewebe und and. nicht genähte				
Kalbfelle und Rindshäute....	429	406	0,72	1,01	Waren aus Baumwolle.....	121	187	1,14	1,66
Ausfuhr					Papier und Papierwaren	2 904	1 582	1,18	1,17
Waren aus Eisen.....	1 699	5 445	1,11	2,86	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 166	2 259	1,91	3,26
Maschinen (außer elektrischen)	83	1 365	0,20	2,04	dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	194	341	0,69	1,09
					Waren aus Eisen.....	7 561	13 523	3,85	6,01
					Maschinen (außer elektrischen)	1 108	1 255	2,08	2,36
Republik Haiti					Salvador				
Einfuhr					Einfuhr				
Baumwolle	2 318	443	3,54	0,89	Kaffee	19 259	16 841	39,29	45,47
Mexiko					Uruguay				
Einfuhr					Einfuhr				
Gerste	—	16 265	—	2,82	Fleisch, Speck, Fleischwürste...	2 708	2 818	2,57	2,55
Kaffee	10 586	9 547	22,30	26,16	Wolle und and. Tierhaare.....	9 375	6 087	18,82	21,38
Baumwolle	72	2 344	0,10	4,58	Kalbfelle und Rindshäute....	6 937	4 780	9,37	8,58
Flachs, Hanf, Jute u. dergl...	4 187	5 587	2,51	4,01	Felle zu Pelzwerk, roh.....	99	109	0,55	2,29
Mineralöle	232 583	158 203	13,31	17,48	Därme, Magen u. dergl.....	996	727	1,03	1,22
Zinkerze	32 287	53 712	3,36	7,98	Ausfuhr				
Blei.....	24 542	23 219	9,81	11,73	Gewebe und				
Ausfuhr					and. nicht				
Kunstseide u. Florettseidengarn	221	205	1,42	1,60	genähte				
Gewebe u. a. { Seide und					Waren aus				
nicht genähte { Kunstseide..	46	39	1,90	1,54	Seide und	32	30	0,99	1,05
Waren aus { Baumwolle....	106	96	2,97	2,26	and. nicht				
Papier und Papierwaren	1 415	1 491	1,69	1,81	genähte				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 857	5 844	8,88	11,65	Tierhaaren..	59	72	0,92	1,12
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	1 398	1 489	3,92	4,33	Baumwolle... ..	159	193	1,32	1,40
Glas und Glaswaren	629	890	1,54	1,84	Papier und Papierwaren	2 733	2 573	1,62	1,64
Waren aus Eisen.....	16 495	20 748	11,27	13,41	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 684	1 776	2,52	2,83
dar.: Röhren und Walzen...	4 069	5 998	1,17	1,66	Glas und Glaswaren.....	1 018	1 019	1,17	1,21
Messerschmiedewaren ..	121	164	1,19	1,50	Waren aus Eisen.....	24 294	24 194	8,97	8,58
Werkzeuge und land-					dar.: Röhren und Walzen ...	4 111	1 748	1,25	0,72
wirtschaftliche Geräte	835	989	1,36	1,81	Blech und Draht.....	7 760	11 733	1,47	2,24
Waren aus Kupfer	350	412	1,35	1,49	Waren aus Kupfer	373	226	1,24	1,19
Waren aus sonstigen unedlen					Waren aus sonstigen unedlen				
Metallen.....	461	367	1,20	1,06	Metallen.....	818	423	1,70	1,02
Maschinen (außer elektrischen)	4 102	2 742	8,25	6,21	Maschinen (außer elektrischen)	2 053	1 770	4,00	3,69
dar.: Textilmaschinen.....	702	491	1,69	1,37	Elektrotechnische Erzeugnisse	1 723	1 116	2,89	1,90
Elektrische Maschinen	730	272	1,64	0,65					
Elektrotechnische Erzeugnisse.	381	545	1,14	1,36					
Kinderspielzeug ¹⁾	386	458	1,08	1,05					
Nicaragua					Venezuela				
Einfuhr					(Vereinigte Staaten von Venezuela) mit den Vogel- und anderen zugehörigen Inseln				
Kaffee	3 803	3 144	7,44	8,34	Einfuhr				
Paraguay					Kaffee	9 160	8 772	18,44	23,00
Einfuhr					Kakao, roh.....	1 378	1 853	1,65	2,27
Kalbfelle und Rindshäute....	741	653	0,87	1,08	Kalbfelle und Rindshäute....	571	570	0,78	1,24
Peru					Mineralöle	—	479 672	—	51,15
Einfuhr					Ausfuhr				
Baumwolle	6 003	2 172	9,43	5,03	Reis	1 867	4 517	0,53	1,38
Mineralöle	61 593	23 794	10,43	3,86	Zement.....	66 273	22 102	2,64	0,93
Erze und Metallaschen.....	6 186	10 303	1,25	2,22	Gewebe und and. nicht genähte				
					Waren aus Baumwolle.....	59	85	0,75	1,03
					Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 229	1 164	2,02	2,24
					Glas und Glaswaren.....	1 120	1 732	1,28	1,45
					Waren aus Eisen.....	30 194	40 859	12,45	16,27
					dar.: Röhren und Walzen ...	15 641	28 712	6,09	9,90
					Maschinen (außer elektrischen)	1 185	1 066	2,20	2,23

1) 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Übriges Amerika					Maschinen (außer elektrischen)				
Französische Besitzungen in Amerika, nämlich: die Kleinen Antillen-Inseln Guadeloupe mit Dependenz (St. Barthélemy, La Désirade, Marie-Galante, St. Martin [nördl. Teil], Les Saintes) und Martinique; ferner Französisch Guayana sowie die Inseln Miquelon und St. Pierre; niederländische Besitzungen in Amerika, nämlich: die Kleinen Antillen-Inseln St. Eustatius, St. Martin (südlicher Teil), Saba; Inseln Aruba, Bonaire, Curaçao; ferner Niederländisch Guayana (Kolonie Surinam)					dar.: Textilmaschinen.....				
Einfuhr					Werkzeugmaschinen ...				
Kautschuk, Guttapercha.....	189	76	1,31	0,36	Elektrotechnische Erzeugnisse.				
Mineralöle	606 557	65 947	46,03	5,26	Musikinstr., Phonogr. u. dergl.				
Mineralphosphate.....	12 178	20 102	0,69	1,19	Uhren.....				
Ausfuhr					Kinderspielzeug ¹⁾				
Waren aus Eisen.....	4 803	18 695	1,99	8,05					
dar.: Röhren und Walzen...	1 279	2 711	0,48	1,07					
Kessel; Teile und Zubehör v. Maschinen...	480	1 349	0,49	1,66					
Australischer Bund					Neu-Seeland				
Neu-Südwaies, Viktoria, Queensland, Süd-, West-Australien, Tasmanien, Papua (Britisch Neuguinea) einschließlich der Inseln d'Entrecasteaux und der Louisiadegruppe, Lord Howe-Inseln					(Nord-, Süd-Insel, Stewart-Insel, Chatam-Inseln), Auckland-, Cook- (Hervey-) Inseln (Rarotonga, Mangaia, Aifu, Aitutaki, Mauki, Mittero) und andere Inseln (Nine [Savage], Palmerston, Penrhyn [Tongareva], Manihiki [Manahiki], Rakaanga, Danger [Pukapuka], Suwarrow); Kermadek-Inseln				
Einfuhr					Einfuhr				
Weizen.....	1 835	93 703	0,37	19,55	Obst.....				
Obst.....	9 237	5 210	5,21	2,87	Butter.....				
Fleisch, Speck, Fleischwürste..	5 336	9 745	4,87	8,74	Talg von Rindern u. Schafen				
Talg von Rindern und Schafen	1 296	2 517	0,99	2,06	Wolle und and. Tierhaare.....				
Wolle und and. Tierhaare....	66 718	63 139	162,85	237,23	Kalbfelle und Rindschäute....				
Kalbfelle und Rindschäute....	738	1 348	0,98	2,61	Chem. Rohstoffe und Halbzeuge				
Felle zu Pelzwerk, roh.....	61	271	0,66	4,40					
Därme, Magen u. dergl.....	524	715	1,04	1,13					
Erze und Metallaschen.....	178 784	111 576	8,32	6,84					
dar.: Eisenerze.....	97 350	68 981	3,30	2,15					
Zinkerze.....	19 121	9 146	1,01	1,19					
Manganerze.....	53 558	23 443	1,88	0,83					
Kupfer.....	617	1 072	0,63	1,46					
Blei.....	33 444	32 487	12,48	15,53					
Zink.....	3 984	7 244	1,59	4,08					
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	125	179	1,51	1,09					
Ausfuhr					Ausfuhr				
Felle zu Pelzwerk, roh.....	1	126	0,07	9,49	Südfrüchte.....				
Textilwaren.....	418	741	8,79	16,49	Ölfrüchte und Ölsaaten.....				
dar.: Gewebe (Seide und u. a. n. Kunstseide..)	110	165	3,79	6,10	Chem. Rohstoffe und Halbzeuge				
genähte Wolle u. and. Waren (Tierhaaren aus Baumwolle...)	50	89	0,59	1,07	Schwefelsaures Kali, Chlorkalium.....				
Pelze und Pelzwaren.....	75	175	1,91	4,65					
Kautschukwaren.....	10	11	0,71	1,20					
Celluloid, Waren daraus.....	91	129	0,82	1,21					
Papier und Papierwaren.....	129	201	1,06	1,80					
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	3 643	4 843	2,58	3,37					
dar.: Farben, Firnisse und Lacke.....	8 627	9 388	5,30	6,66					
Ton- und Porzellanwaren....	420	472	1,11	1,65					
Glas und Glaswaren.....	530	881	0,67	1,16					
Waren aus Eisen.....	1 238	2 430	1,71	3,58					
dar.: Messerschmiedewaren ..	6 198	10 133	5,65	9,24					
Werkzeuge u. landw. Geräte.....	73	120	0,80	1,22					
Waren aus Kupfer.....	481	712	1,13	1,67					
	429	550	1,15	1,66					
Übriges Australien					Anderwärts nicht genannte Länder und Gebiete, herrenlose Gebiete im Nördlichen und Südlichen Eismeer usw.				
und Polynesien, nämlich: Christmas-Insel, Britische Salomon-Inseln, Caroline, Ducie, Fanning, Fidji, Gilbert-, Ellice- (Lagunen-) Inseln, Malden, Norfolk, Phönix-Inseln, Pitcairn, Rotumah, Santa Cruz-Inseln, Starbuck, Tonga-, Union- oder Tokelau-, Washington-, Wilson und andere britische Inseln in der Südsee; französische Besitzungen und Schutzgebiete in Australien und Polynesien, nämlich Gambier- (Mangarewa-), Gesellschafts-Inseln (Tahiti), Marquesas-Inseln; Neucaledonien und Dependenz (Loyalty-, Wallis- [Uvea-], Huon-Inseln, Kunie- [Pinien-] Insel, Futuna und Alafi), Paumotu-Inseln, Tuamotu-, Tubuai-, Rapa-Inseln und Inseln unter dem Winde; die seit 1906 britisch-französischen Neuen Hebriden; Havalische (Sandwich-) Inseln					Einfuhr				
					Tierfett und Tran.....				
					Nicht ermittelte Länder				
					(Schiffsbedarf für fremde Schiffe, Seekabel, Strandgut u. dergl.)				
					Einfuhr				
					Steinkohlen.....				
					Ausfuhr				
					Steinkohlen.....				
					Elektrotechnische Erzeugnisse				

¹⁾ 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>℞.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>℞.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Belgien									
II. Lebensmittel und Getränke	226 779	344 374	503	1 191	Waren aus { Werkzeuge und landw. Geräte...	19	488	6	227
Bier	2 036	17 188	58	477	Eisen { Sonst. Eisenwaren	30 784	26 869	5 491	2 587
Sonstige Lebensmittel und Getränke	224 743	327 186	445	714	Waren aus Kupfer	1 861	826	809	627
III. Rohstoffe u. halbfertige Waren	807 410	2 751 831	9 156	20 580	Vergoldete und versilb. Waren	3	57	3	52
Nichtölhaltige Sämereien ...	1 407	1 033	147	97	Sonst. Waren aus unedlen Metallen	46	217	8	92
Holzschliff, Zellstoff usw. ...	88 309	125 955	2 243	3 335	Textilmaschinen	1 875	8 697	462	2 052
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	—	1 062	—	38	Werkzeugmaschinen	23 968	9 580	1 931	1 446
Harz, Kopale, Schellack, Gummi	1	—	1	—	Landwirtschaftl. Maschinen	553	2 780	44	237
Steinkohlen	—	1 140 310	—	2 285	Sonst. Masch. (außer elektr.)	11 400	26 708	1 798	3 481
Koks	—	39 020	—	84	Elektr. Maschinen (einschl. Teile)	179	748	165	435
Preßkohlen	—	10 110	—	21	Elektrotechn. Erzeugnisse ..	30 796	2 640	5 679	1 114
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	212 011	190 084	1 186	1 429	Kraftfahrzeuge, Kraftfahr- räder	1 133	94	676	49
Sonstige Steine und Erden	67 360	243 524	128	521	Fahrräder, Fahrradteile ...	—	2 119	—	646
Sonstige Erze u. Metallaschen	—	167	—	2	Wasserfahrzeuge	2)	6 2)	4	3 832
Eisen	253 764	489 547	1 873	3 692	Musikinstrumente, Phono- graphen u. dgl.	—	139	—	67
Kupfer	—	242	—	42	Uhren	—	3	—	2
Zinn	8	—	1	—	Sonst. Erzeugnisse der Fein- mechanik ³⁾	107	140	72	144
Zink	5	—	1	—	Kinderspielzeug ⁴⁾	834	3 095	160	481
Sonstige unedle Metalle	13 605	17 247	321	443	Sonst. fertige Waren	3 595	766	584	91
Eisenhalbzug, Rohluppen .	4 899	6 151	267	329	Gesamtausfuhr	1 766 244	4 225 350	47 086	71 641
Schwefelsaures Ammoniak ..	41 830	307 557	680	5 117	Frankreich				
Sonst. chem. Rohstoffe und Halbzuge	108 477	105 584	2 120	2 369	I. Lebende Tiere	351 ⁵⁾	162	57	88
Sonst. Rohstoffe u. halb- fertige Waren	15 734	74 238	188	776	Pferde	—	2)	11	14
IV. Fertige Waren	1) 732 055	1) 129145	37 427	49 870	Rindvieh	108	40	27	7
Garn aus Baumwolle	—	61	—	26	Sonstige lebende Tiere	243	122	30	17
Gewebe und and. nicht genähte Waren aus { Seide und Kunstseide ..	—	10	—	22	II. Lebensmittel u. Getränke	290 611	842 291	5 486	18 961
Wolle u. and. Tierhaaren ..	—	1	—	1	Roggen	—	21	—	1
Baumwolle ..	—	2	—	4	Hafer	—	43	—	1
Kleidung und Wäsche	—	1	—	4	Reis	22	—	2	—
Sonstige Textilwaren	—	44	—	14	Mehl, Graupen u. and. Mülle- reierzeugnisse	632	—	28	—
Paraffin u. Waren aus Wachs oder Fetten	1 202	1 355	123	138	Kartoffeln, frisch	1 912	3 880	16	41
Möbel und andere Holzwaren	12	151	1	10	Speisebohnen, Erbsen, Linsen	130	19	13	2
Kautschukwaren	31	192	19	102	Küchengewächse (Gemüse u. dergl.)	72	10	4	1
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)	98	573	84	528	Zucker	272 419	830 025	4 789	18 657
Filme, belichtet u. unbelichtet	20	127	20	132	Kaffee	4	2	2	1
Papier und Papierwaren ...	37 330	88 407	1 691	4 389	Fleisch, Speck, Fleisch- wüste	797	91	170	19
Bücher und Musiknoten ...	53	49	146	137	Fische u. Fischzubereitungen	9	—	2	—
Farben, Firnisse und Lacke .	15 333	32 303	6 383	8 225	Butter	12	—	6	—
Sonst. chem. u. pharm. Er- zeugnisse	556 854	845 257	6 415	12 233	Hart- und Weichkäse	45	4	9	1
Ton- u. Porzellanwaren (auß. Ziegeln)	104	1 611	16	72	Eier von Federvieh	15	—	4	—
Glas und Glaswaren	14	1 389	12	243	Schmalz, Oleomargarin ...	21	—	5	—
Röhren u. Walzen	1 106	8 239	37	480	Margarine u. ähnliche Speise- fette	18	3	4	1
Stab- u. Formeis.	8 073	21 610	314	693	Pflanzliche Öle und Fette (auch techn.)	15	113	3	7
Blech und Draht	2 994	36 461	146	1 507	Bier	13 014	7 905	345	216
Waren aus Kessel; Teile u. Zu- behör v. Maschinen	1 678	5 335	250	813	Sonstige Lebensmittel und Getränke	1 474	175	84	13
Eisen Messerschmiede- waren	—	1	—	1	III. Rohstoffe und halbfertige Waren	28672117	79952037	111 950	241 524
					Rohseide u. Florettseide ...	—	372	—	157

1) Ohne Wasserfahrzeuge. — 2) Stück. — 3) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — 4) 1930 ohne Kinder- spielzeug aus Celluloid oder Kautschuk. — 5) Ohne Pferde.

18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>R.M.</i>			
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929		
Baumwolle ..	roh, gekrem- pelt, ge- kämmt usw., Abfälle	355	304	32	22	Glas und Glaswaren	4 935	3 402	2 311	1 214	
Flachs, Hanf,		100	—	6	—	Röhren u. Walzen	82 105	52 493	4 099	3 385	
Jute u. dgl.						282 809	363 748	6 006	7 302		
Hopfen	—	60	—	27	Blech u. Draht ..	37 052	73 397	1 215	1 902		
Nichtölhaltige Sämereien ..	6 876	5 234	670	438	Eisenbahnober- baumaterial ...	17 533	51 063	391	852		
Bau- und Nutzholz	504 537	636 961	4 836	7 360	Kessel; Teile u. Zu- behörv. Maschinen	63 490	37 559	8 295	5 192		
Holzschliff, Zellstoff usw. ...	422 564	376 732	10 435	9 936	Werkzeuge und landw. Geräte ...	2 596	2 135	675	735		
Gerbhölzer, -rinden u. -aus- züge	259	219	32	31	Sonst. Eisenwaren.	1 075 581	469 875	73 714	34 556		
Harz, Kopale, Schellack, Gummi	62	—	23	—	Waren aus Kupfer	9 571	10 162	3 344	2 986		
Steinkohlen	13813950	41343720	36 655	89 838	Vergoldete u. versilb. Waren	95	58	51	37		
Koks	5 993 350	25573680	13 913	62 605	Sonstige Waren aus unedlen Metallen	7 599	24 647	1 550	5 007		
Preßkohlen	1 905 190	5 637 480	4 424	11 383	Textilmaschinen	39 204	63 396	11 074	17 387		
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	1 408 050	1 913 394	9 195	14 364	Dampflokotiven, Tender .	7 680	7 750	968	948		
Mineralöle	9 161	3 173	280	79	Werkzeugmaschinen	157 215	83 479	22 588	14 818		
Zement	796 381	406 380	3 058	1 562	Landwirtschaftl. Maschinen	6 757	7 445	697	887		
Sonstige Steine und Erden .	309 048	417 937	556	737	Sonst. Maschin. (auß. elektr.)	424 519	245 798	62 099	36 894		
Sonstige Erze u. Metallaschen	58 665	5 439	185	20	Elektr. Masch. (einschl. Teile)	53 098	15 583	14 458	4 071		
Eisen	4 550	3 080	49	34	Elektrotechn. Erzeugnisse ..	34 949	68 371	12 103	19 896		
Kupfer	4	5	2	1	Kraftfahrzeuge, Kraftfahr- räder	1 622	399	595	100		
Blei	300	—	16	—	Fahrräder, Fahrradteile ...	30	336	19	146		
Zinn	11	2	3	2	Wasserfahrzeuge	*) 169	*) 139	48 688	13 114		
Aluminium	—	5	—	2	Uhren	725	32	615	73		
Sonstige unedle Metalle	81	8 199	31	246	Sonst. Erzeugnisse der Fein- mechanik*)	507	771	1 339	2 038		
Eisenhalbzweig, Rohluppen .	183	485	4	9	Kinderspielzeug*)	—	51	—	22		
Schwefelsaures Ammoniak .	493 842	1 222 643	6 665	19 762	Sonstige fertige Waren	556 050	137 395	43 955	7 210		
Sonst. chemische Rohstoffe und Halbzeuge	416 063	668 724	7 544	13 343	Gesamtausfuhr	32425836	83473232	470 005	486 069		
Sonst. Rohstoffe und halb- fertige Waren	2 528 535	1 727 809	13 336	9 566	Griechenland						
IV. Fertige Waren	1)3482787	1)2678742	352 512	225 546	III. Rohstoffe und halbfertige Waren	—	88	—	3		
Kunstseide und Florett- seidengarn	23	6	29	7	Sonstige Rohstoffe und halb- fertige Waren	—	88	—	3		
Gewebe u. and. n. ge- nähte Wa- ren aus	Seide u. Kunst- seide	54	24	138	108	IV. Fertige Waren	8 834	48 160	1 886	6 668	
Tierhaaren .		Wolle u. and. Baumwolle ..	101	53	61	72	Möbel und andere Holzwaren	—	4	—	2
			101	20	141	37	Papier und Papierwaren ...	4 305	26 823	125	735
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	7 942	16 113	598	1 834	Glas und Glaswaren	—	781	—	17		
					8	3	7	3	Waren aus Kessel; Teile u. Zu- behör v. Maschinen	—	5 050	—	78
Sonstige Textilwaren	345	123	158	73	Eisen	—	1 277	—	308		
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	1	47	5	66	Sonst. Eisenwaren	—	670	—	89		
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	776	835	95	79	Sonst. Waren aus unedlen Metallen	—	398	—	82		
Möbel und andere Holzwaren	39 383	6 687	1 932	508	Landwirtschaftl. Maschinen	—	1 187	—	173		
Kautschukwaren	5 376	6 426	2 359	2 880	Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	—	147	—	30		
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)	13	201	6	98	Elektr. Masch. (einschl. Teile)	1	14	1	5		
Filme, belichtete u. unbelichtet	344	335	706	634	Elektrotechn. Erzeugnisse ..	—	498	—	98		
Papier und Papierwaren ...	367 341	758 506	10 959	22 341	Kraftfahrzeuge, Kraftfahr- räder	4 523	11 267	1 759	5 012		
Bücher und Musiknoten ...	398	19	1 095	44	Sonstige fertige Waren	5	44	1	39		
Farben, Firnisse und Lacke .	15 613	12 306	6 380	7 949	Gesamtausfuhr ..	8 834	48 248	1 886	6 671		
Sonst. chemische und phar- mazeutische Erzeugnisse ..	105 768	125 844	5 256	6 135	Italien						
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	53 405	31 469	1 704	1 417	III. Rohstoffe und halbfertige Waren	28752896	53526815	69 903	128 226		
Celluloid oder Kautschuk.	—	—	—	—	Steinkohlen	27000990	47856870	63 075	110 769		
					Koks	1 395 240	5 240 000	4 595	15 835		

1) Ohne Wasserfahrzeuge. — 2) Stück. — 3) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — 4) 1930 ohne Kinderspielzeug aus

18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 RM		Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 RM	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Preßkohlen	190 580	366 370	461	826	Papier und Papierwaren	1 222	2 437	46	124
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	166 086	63 575	1 772	796	Bücher und Musiknoten	—	142	—	231
IV. Fertige Waren	42	10 819	14	2 873	Farben, Firnisse und Lacke .	58	81	7	12
Farben, Firnisse und Lacke .	—	845	—	1 024	Sonst. chemische und phar- maceutische Erzeugnisse .	1 235	17 463	52	803
Sonstige chemische und phar- maceutische Erzeugnisse ..	—	19	—	12	Ton- u. Porzellanwaren (auß. Ziegeln)	69 964	7 934	1 735	314
Waren { Röhren u. Walzen	—	116	—	6	Glas und Glaswaren	1 499	2 807	140	662
aus { Kessel; Teile u. Zu- behör v. Maschinen	—	219	—	46	Röhren u. Walzen	68 678	36 813	2 273	1 668
Eisen { Sonst. Eisenwaren	—	1 737	—	174	Stab- u. Formeisen	22 261	53 104	420	2 181
Waren aus Kupfer	—	87	—	40	Blech und Draht ..	14 898	22 199	343	1 101
Vergoldete und versilberte Waren	—	1	—	1	Eisenbahnerbau- material	301 943	51 825	6 419	1 175
Textilmaschinen	—	5 865	—	1 178	Waren { Kessel; Teile u. Zu- behör v. Maschinen	9 561	3 777	1 080	659
Werkzeugmaschinen	41	55	13	8	Eisen { Messerschmiede- waren	—	5	—	12
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	—	1 553	—	218	Werkzeuge u. land- wirtsch. Geräte ..	1 841	14 455	164	1 358
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	1	259	1	128	Sonst. Eisenwaren	172 287	140 679	10 462	17 401
Elektrotechn. Erzeugnisse ..	—	61	—	37	Waren aus Kupfer	151	383	119	267
Sonstige fertige Waren	—	2	—	1	Sonst. Waren aus unedlen Metallen	381	1 512	220	1 012
Gesamtausfuhr	28752938	53537634	69 917	131 099	Textilmaschinen	858	10 481	99	2 481
Jugoslawien					Dampflokomotiven, Tender .	114 912	644	14 784	110
II. Lebensmittel u. Getränke	11	—	1	—	Werkzeugmaschinen	1 395	13 096	564	3 450
Pflanzliche Öle u. Fette (auch techn.)	11	—	1	—	Landwirtschaftl. Maschinen	14	1 927	3	245
III. Rohstoffe und halbfertige Waren	70 629	65 896	482	840	Sonst. Masch. (auß. elektr.)	22 645	19 594	5 585	5 958
Flachs, Hanf, Jute u. dergl., roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle	26	—	1	—	Elektr. Masch. (einschl. Teile)	1 548	1 470	693	488
Bau- und Nutzholz	—	912	—	12	Elektrotechn. Erzeugnisse ..	839	981	530	918
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	353	1 698	10	180	Kraftfahrzeuge, Kraftfahr- räder	1 239	4 888	643	3 199
Mineralöle	13	30	1	2	Fahrräder, Fahrradteile	73	—	26	—
Zement	59 103	44 200	320	273	Wasserfahrzeuge	2)	8 2)	4 297	1 000
Sonstige Steine und Erden ..	722	1 001	12	23	Musikinstrumente, Phonog- raphen u. dergl.	—	2	—	1
Kupfer; roh, Bruch, alt, Ab- fälle, Legierungen	20	—	6	—	Uhren	—	2	—	20
Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge	10	5 001	1	146	Sonst. Erzeugnisse der Fein- mechanik ³⁾	447	374	574	776
Sonst. Rohstoffe und halb- fertige Waren	10 382	13 054	131	204	Sonstige fertige Waren	288 633	18 471	17 188	5 682
IV. Fertige Waren	1) 1100810	1) 500 037	68 708	57 282	Gesamtausfuhr	1 171 450	565 933	69 191	58 102
Garn { Baumwolle	7	41	11	134	Portugal				
aus { Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	—	14	—	2	III. Rohstoffe und halbfertige Waren	37 945	7 016	167	42
Gewebe u. { Wolle u. and. Tierhaaren ..	1	—	2	—	Bau- und Nutzholz	1 898	1 511	21	17
and. n. ge- nähte Wa- ren aus { Baumwolle ..	28	—	70	—	Steinkohlenteer, -öle und Derivate	—	13	—	1
{ Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	18	—	6	—	Mineralöle	37	36	1	1
Kleidung und Wäsche	5	—	6	—	Zement	36 002	5 456	144	23
Sonstige Textilwaren	8	8	12	12	Sonstige Rohstoffe und halb- fertige Waren	8	—	1	—
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	7	797	11	759	IV. Fertige Waren	1) 31 220	1) 46 652	10 460	3 146
Paraffin u. Waren aus Wachs oder Fetten	—	20	—	34	Gewebe und andere nicht ge- nähte Waren a. Baumwolle	1	63	1	67
Möbel und andere Holzwaren	2 142	71 584	112	3 019	Schuhwerk, Sattler- und and. Lederwaren	—	1	—	1
Kautschukwaren	12	26	12	20	Möbel und andere Holzwaren	38	—	25	—
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)	—	1	—	4	Kautschukwaren	2	—	2	—
					Farben, Firnisse und Lacke	19	—	2	—
					Ton- u. Porzellanwaren (auß. Ziegeln)	8	—	1	—
					Glas und Glaswaren	5	28	16	26

¹⁾ Ohne Wasserfahrzeuge. — ²⁾ Stück. — ³⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>R.M.</i>			
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929		
Waren aus Eisen	Röhren u. Walzen	2 750	6 548	157	350	IV. Fertige Waren	^{a)} 20 792	^{a)} 7 812	3 381	4 115	
	Stab- u. Formeisen	11 100	20 354	180	356		Papier und Papierwaren	6 445	140	172	27
	Blech u. Draht ...	716	8 738	22	488		Sonst. chemische und phar-				
	Eisenbahnoberbau-						mazeutische Erzeugnisse ..	—	1 000	—	86
	material	552	—	18	—		Ton u. Porzellanwaren (auß-				
	Kessel; Teile u. Zu-						Ziegeln)	8	—	2	—
	behör v. Maschinen	185	163	112	33		Waren	—	3 228	—	78
	Werkzeuge u. land-						aus				
	wirtsch. Geräte..	35	—	7	—		Stab- u. Formeisen	—	—	—	—
	Sonst. Eisenwaren	1 271	1 313	425	268		Kessel; Teile u. Zu-	45	65	7	8
Waren aus Kupfer	9	120	13	59	behör v. Maschinen	1 393	443	196	28		
Sonst. Waren a. unedl. Metall.	4	—	1	—	Sonst. Eisenwaren	13	—	3	—		
Werkzeugmaschinen	45	41	10	32	Waren aus Kupfer	—	—	—	—		
Landwirtschaftl. Maschinen	183	623	20	68	Sonstige Waren aus unedlen	68	—	34	—		
Sonst. Maschin. (auß. elektr.)	11 347	5 667	1 982	910	Metallen	—	793	—	134		
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	26	9	3	2	Dampflokomotiven, Tender .	—	20	—	4		
Kraftfahrz., Kraftfahräder	515	328	119	109	Werkzeugmaschinen	—	359	—	45		
Fahrräder, Fahrradteile	—	1	—	1	Landwirtschaftl. Maschinen	—	—	—	—		
Wasserfahrzeuge	¹⁾ 11	¹⁾ 1	6 462	23	Sonst. Maschin. (auß. elektr.)	11 920	1 415	273	268		
Sonstige Erzeugnisse der					Elektr. Masch. (einschl. Teile)	351	145	74	32		
Feinmechanik *)	8	—	9	—	Elektrotechn. Erzeugnisse ..	153	72	48	29		
Sonstige fertige Waren	2 401	2 655	873	353	Kraftfahrz., Kraftfahräder	—	69	—	24		
Gesamtausfuhr	69 165	53 668	10 627	3 188	Wasserfahrzeuge	¹⁾ 2	¹⁾ 3	2 431	3 336		
					Sonst. Erzeugnisse der Fein-	—	5	—	2		
					mechanik *)	396	58	139	14		
					Sonstige fertige Waren	20 792	2 863 842	3 381	9 883		
					Gesamtausfuhr						
Rumänien											
III. Rohstoffe und halbfertige					IV. Fertige Waren	15 387	5 932	2 017	643		
Waren	166	—	5	—	Werkzeuge u. landwirtschaftl.	—	387	—	25		
Sonstige Rohstoffe und halb-					Geräte aus Eisen	83	—	11	—		
fertige Waren	166	—	5	—	Sonstige Eisenwaren	80	437	10	48		
IV. Fertige Waren	115 474	420 361	4 669	20 574	Landwirtschaftl. Maschinen	—	—	—	—		
Kleidung und Wäsche	—	24	—	39	Sonstige Maschinen (außer	1 817	1 445	271	284		
Möbel und andere Holzwaren	—	26	—	26	elektrischen)	13 387	3 663	1 725	286		
Sonst. chemische und phar-	—	1	—	1	Sonstige fertige Waren	15 367	5 932	2 017	643		
mazeutische Erzeugnisse ..					Gesamtausfuhr						
Ton- u. Porzellanwaren (auß.	60	1	29	1							
Ziegeln)	14	162	15	400							
Glas und Glaswaren	—	26	—	1							
Stab- u. Formeisen	—	45	—	3							
Blech u. Draht ...	102 469	379 254	2 887	11 553							
Eisenbahnoberbau-											
material	—	1	—	18							
Messerschmiede-	7	—	2	—							
waren	12 232	36 177	1 326	3 101							
Werkzeuge u. land-	34	177	44	323							
wirtsch. Geräte..	—	106	—	24							
Sonst. Eisenwaren	—	133	—	60							
Waren aus Kupfer	54	467	27	222							
Sonst. Waren aus unedlen	—	163	—	170							
Metallen	591	2 969	296	3 952							
Werkzeugmaschinen	13	103	43	393							
Sonst. Maschin. (auß. elektr.)	—	526	—	287							
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	115 640	420 361	4 674	20 574							
Elektrotechn. Erzeugnisse ..											
Sonst. Erzeugnisse der Fein-											
mechanik *)											
Sonstige fertige Waren											
Gesamtausfuhr											
Algerien											
III. Rohstoffe und halbfertige											
Waren	—	2 858 030	—	5 768							
Steinkohlen	—	2 585 120	—	5 235							
Koks	—	1 010	—	2							
Preßkohlen	—	269 900	—	531							
Tunis											
					IV. Fertige Waren	82 947	20 502	8 224	1 609		
					Möbel und andere Holzwaren	52	4 797	23	253		
					Kautschukwaren	—	16	—	7		
					Papier und Papierwaren...	2	—	1	—		
					Farben, Firnisse und Lacke .	—	10	—	1		
					Ton- u. Porzellanwaren (auß.	5	9	8	1		
					Ziegeln)	27	13	96	30		
					Glas und Glaswaren	—	457	—	100		
					Röhren u. Walzen	—	118	—	22		
					Stab- u. Formeisen	9 110	66	167	2		
					Eisenbahnoberbau-	—	—	—	—		
					material	13	93	6	15		
					Kessel; Teile u. Zu-	4	158	3	15		
					behör v. Maschinen	3 498	6 511	276	173		
					Werkzeuge u. land-	71	—	131	—		
					wirtsch. Geräte ..	15	—	12	—		
					Sonst. Eisenwaren	262	—	19	—		
					Waren aus Kupfer	—	44	—	16		
					Sonstige Waren aus unedlen	—	—	—	—		
					Metallen	39 200	2 560	4 316	498		
					Dampflokomotiven, Tender .	1 344	—	298	—		
					Werkzeugmaschinen	603	8	83	10		
					Sonstige Maschinen (außer						
					elektrischen)						
					Elektr. Masch. (einschl. Teile)						
					Elektrotechn. Erzeugnisse ..						

¹⁾ Stück. — ²⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ³⁾ Ohne Wasserfahrzeuge.

18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>R.M.</i>	
	1930	1929	1930	1929		1930	1929	1930	1929
Mand. D. Togo									
III. Rohstoffe u. halbfertige					Waren	Röhren u. Walzen			
Waren	14 445	—	80	—	aus	—	34	—	6
Zement	14 445	—	80	—	aus	—	5 122	—	131
IV. Fertige Waren	4 865	2 016	450	288	Eisen	—	444	—	82
Waren	—	18	—	1	aus	4 523	4 338	567	410
aus	—	—	—	—	Waren aus Kupfer	15	—	4	—
Eisen	331	57	76	8	Werkzeugmaschinen	26 306	9 835	2 522	1 005
Eisenbahnoberbaumaterial	696	202	47	8	Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	6 487	2 422	848	432
Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	11	—	2	—	Elektr. Maschinen (einschl. Teile)	2 726	8 305	566	1 233
Sonst. Eisenwaren	612	—	89	—	Elektrotechn. Erzeugnisse	704	2 037	216	286
Textilmaschinen	—	—	—	—	Kraftfahrz., Kraftfahräder	42	—	20	—
Dampflokotiven, Tender	—	—	—	—	Sonst. Erzeugnisse der Feinmechanik*)	11	1	6	1
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	397	401	43	115	Sonstige fertige Waren	1 377	—	364	—
Elektrotechn. Erzeugnisse	21	—	16	—	Gesamtausfuhr	42 518	383 197	5 119	11 986
Sonstige fertige Waren	2 797	1 338	177	156					
Gesamtausfuhr	19 310	2 016	530	288					
Französisch Indien					Übriges Asien				
IV. Fertige Waren	1 118 464	235 047	6 830	8 850	III. Rohstoffe und halbfertige				
Kautschukwaren	—	1	—	1	Waren	—	500	—	1
Papier und Papierwaren	943	179	27	5	Koks	—	500	—	1
Farben, Firnisse u. Lacke	12	—	1	—	Gesamtausfuhr	—	500	—	1
Sonst. chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	—	25	—	2	Übriges Amerika				
Waren	—	—	—	—	III. Rohstoffe und halbfertige				
aus	—	—	—	—	Waren	15 254	—	108	—
Eisen	—	—	—	—	Bau- und Nutzholz	2 962	—	36	—
Röhren u. Walzen	1 959	28 164	40	603	Zement	12 186	—	71	—
Blech u. Draht	—	31	—	3	Sonst. Rohstoffe und halbfertige Waren	106	—	1	—
Eisenbahnoberbaumaterial	22 767	4 116	364	70	IV. Fertige Waren	9 128	529	385	28
Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	540	183	73	31	Waren	6 507	—	105	—
Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	—	34	—	10	aus	50	—	2	—
Sonst. Eisenwaren	61 289	194 366	2 547	6 641	Eisen	155	—	17	—
Waren aus Kupfer	4	5	3	4	aus	1 052	505	47	21
Sonst. Waren aus unedlen Metallen	44	1 540	12	405	Sonst. Eisenwaren	167	—	72	—
Dampflokotiven, Tender	8 379	1 476	1 270	236	Waren aus Kupfer	—	—	72	—
Werkzeugmaschinen	403	—	29	—	Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	330	24	86	7
Landwirtschaftl. Maschinen	—	359	—	40	Sonstige fertige Waren	867	—	36	—
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	3 704	3 473	562	593	Gesamtausfuhr	24 382	529	473	28
Elektrotechn. Erzeugnisse	408	—	108	—	Übriges Australien				
Kraftfahrz., Kraftfahräder	—	293	—	114	III. Rohstoffe und halbfertige				
Wasserfahrzeuge	2)	6	—	88	Waren	3 000	33 600	16	88
Sonst. Erzeugnisse der Feinmechanik*)	—	1	—	2	Koks	—	33 600	—	88
Sonstige fertige Waren	13 012	801	1 206	90	Zement	3 000	—	16	—
Gesamtausfuhr	113 464	235 047	6 330	8 850	IV. Fertige Waren	23 770	—	736	—
Japan					Waren	17 227	—	362	—
III. Rohstoffe und halbfertige					aus	40	—	5	—
Waren	317	350 369	4	8 080	Eisenbahnoberbaumaterial	63	—	1	—
Hopfen	—	750	—	282	aus	—	—	—	—
Sonstige Steine und Erden	56	—	1	—	Eisen	255	—	9	—
Schwefelsaures Ammoniak	—	349 490	—	7 776	aus	—	—	—	—
Sonst. Rohstoffe und halbfertige Waren	261	129	3	2	Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	34	—	8	—
IV. Fertige Waren	42 201	32 828	5 115	3 928	Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	—	—	43	—
Bücher und Musiknoten	—	290	—	340	Sonst. Eisenwaren	2 005	—	35	—
Sonst. chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	4	—	1	—	Dampflokotiven, Tender	237	—	—	—
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	6	—	1	—	Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	251	—	97	—
					Sonstige fertige Waren	3 658	—	176	—
					Gesamtausfuhr	26 770	33 600	752	88

1) Ohne Wasserfahrzeuge — 2) Stück — 3) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

19. Anteil der Herstellungs- und Bestimmungsländer

(Reiner Warenverkehr)

Herstellungsländer, geordnet nach den Werten von 1930	Einfuhr						Ausfuhr						
	Werte in Millionen RM			v H der Gesamteinfuhr			Werte in Millionen RM			v H der Gesamtausfuhr			
	1930	1929	1928	1930	1929	1928	Bestimmungsländer, geordnet nach den Werten von 1930	1930	1929	1928	1930	1929	1928
V. St. v. Amerika ..	1 306,8	1 790,4	2 026,2	12,6	13,3	14,4	Großbritannien	1 218,9	1 305,5	1 179,8	10,1	9,7	9,8
Großbritannien	639,0	865,3	893,8	6,1	6,4	6,4	Niederlande	1 205,8	1 355,2	1 175,3	10,0	10,1	9,8
Niederlande	560,8	700,9	710,4	5,4	5,2	5,0	Frankreich	1 148,6	934,6	693,4	9,5	6,9	5,8
Frankreich	518,7	641,9	740,8	5,0	4,8	5,3	V. St. v. Amerika	685,2	991,1	795,9	5,7	7,4	6,6
Rußland (UdSSR) ..	436,3	425,7	378,5	4,2	3,2	2,7	Schweiz	627,6	627,1	572,8	5,2	4,7	4,8
Britisch Indien	428,6	623,7	711,4	4,1	4,6	5,1	Belgien-Luxembg.	600,6	608,8	488,6	5,0	4,5	4,1
Argentinien	403,0	744,7	933,9	3,9	5,6	6,6	Tschechoslowakei ..	528,2	657,6	647,2	4,4	4,9	5,4
Italien	365,3	443,2	467,0	3,6	3,3	3,3	Schweden	494,2	475,7	430,7	4,1	3,5	3,6
Tschechoslowakei ..	359,0	480,3	538,3	3,6	3,6	3,8	Italien	484,1	602,4	546,9	4,0	4,5	4,6
Belgien-Luxemburg ..	324,6	447,2	473,7	3,1	3,3	3,4	Dänemark	477,1	483,3	427,5	4,0	3,6	3,6
Schweden	304,1	350,3	252,7	2,9	2,6	1,8	Rußland (UdSSR) ..	430,6	353,9	403,4	3,6	2,6	3,3
China	297,7	370,7	329,8	2,9	2,8	2,3	Österreich	360,3	441,2	424,8	3,0	3,3	2,9
Dänemark	296,5	370,5	358,8	2,9	2,8	2,5	Argentinien	287,4	371,3	347,4	2,4	2,8	3,5
Niederländ. Indien ..	262,5	360,8	388,2	2,5	2,7	2,8	Polen	250,0	343,4	400,6	2,1	2,5	3,3
Schweiz	255,6	317,8	329,9	2,5	2,4	2,3	Norwegen	207,0	226,6	168,5	1,7	1,7	1,4
Rumänien	236,9	211,0	188,0	2,3	1,6	1,3	Japan	192,9	244,8	212,9	1,6	1,8	1,8
Polen	236,8	338,8	357,3	2,3	2,5	2,5	Britisch Indien	190,0	220,4	222,9	1,6	1,6	1,9
Spanien	210,0	251,8	280,6	2,0	1,9	2,0	Spanien	188,1	218,2	210,7	1,6	1,6	1,8
Australischer Bund ..	205,6	313,6	328,3	2,0	2,3	2,3	Jugoslawien	172,1	152,6	117,6	1,4	1,1	1,0
Österreich	181,2	201,7	232,2	1,7	1,5	1,6	Saargebiet	169,3	142,8	115,4	1,4	1,1	1,0
Saargebiet	163,8	202,0	220,8	1,6	1,5	1,6	China	149,8	185,1	169,8	1,2	1,4	1,4
Britisch Westafrika ..	160,8	179,4	183,4	1,5	1,3	1,3	Finnland	137,5	168,2	214,0	1,1	1,4	1,8
Brasilien	155,9	214,9	216,1	1,5	1,6	1,6	Rumänien	137,3	164,1	173,0	1,1	1,2	1,4
Canada	132,6	303,1	375,5	1,3	2,3	2,7	Niederländ. Indien ..	131,8	187,5	160,2	1,1	1,4	1,3
Griechenland	108,1	103,7	94,0	1,0	0,8	0,7	Brasilien	120,7	210,2	195,7	1,0	1,5	1,6
Norwegen	106,4	143,2	120,7	1,0	1,0	0,9	Ungarn	118,3	146,8	154,0	1,0	1,1	1,3
Ubr. Brit. Amerika ..	96,4	73,0	48,4	0,9	0,5	0,3	Chile	100,1	99,5	59,2	0,8	0,7	0,5
Britisch Südafrika ..	92,9	164,4	188,1	0,9	1,2	1,4	Danzig	78,7	82,0	95,5	0,7	0,6	0,8
Finnland	84,9	115,9	126,0	0,8	0,9	0,9	Britisch Südafrika ..	76,5	95,8	100,0	0,6	0,7	0,8
Ungarn	82,1	89,3	71,9	0,8	0,7	0,5	Lettland	71,2	94,7	77,4	0,6	0,7	0,6
Jugoslawien	74,8	60,9	66,6	0,7	0,4	0,5	Canada	70,2	84,8	68,1	0,6	0,6	0,6
Guatemala	70,1	81,4	72,8	0,7	0,6	0,5	Ägypten	65,1	65,9	56,3	0,5	0,6	0,5
Türkei	69,0	75,6	72,0	0,7	0,6	0,5	Portugal	64,8	63,7	49,5	0,5	0,5	0,4
Litauen	67,9	68,9	54,7	0,7	0,5	0,4	Litauen	60,1	56,0	52,4	0,5	0,4	0,4
Mexiko	61,1	95,4	74,1	0,6	0,7	0,5	Mexiko	57,0	59,0	58,2	0,5	0,4	0,5
Lettland	59,0	70,2	66,3	0,6	0,5	0,5	Griechenland	56,3	76,8	60,2	0,5	0,6	0,6
Bulgarien	58,9	51,2	51,0	0,6	0,4	0,4	Türkei	48,3	72,5	65,9	0,4	0,5	0,5
Ägypten	58,6	76,1	68,1	0,6	0,6	0,6	Australischer Bund ..	48,3	84,6	63,9	0,4	0,6	0,5
Chile	56,4	121,7	106,2	0,5	0,9	0,8	Uruguay	37,7	38,5	32,6	0,3	0,3	0,3
Übriges Amerika	48,5	7,5	4,0	0,5	0,1	0,0	Venezuela	32,8	36,9	23,1	0,3	0,3	0,2
Franz. Westafrika ..	45,7	39,0	46,7	0,4	0,3	0,3	Estland	30,7	41,1	40,3	0,2	0,3	0,3
Bolgisches Kongo	43,3	49,4	44,4	0,4	0,4	0,3	Columbien	27,0	60,8	66,8	0,2	0,5	0,6
Japan	41,1	43,3	39,8	0,4	0,3	0,3	Cuba	23,0	32,4	24,0	0,2	0,2	0,2
Salvador	39,5	45,6	34,3	0,4	0,3	0,2	Bulgarien	22,9	44,7	38,0	0,2	0,3	0,3
Eisameer	39,1	15,3	0,0	0,4	0,1	0,0	Britisch Westafrika ..	22,8	29,7	31,3	0,2	0,2	0,3
Uruguay	36,4	40,8	49,1	0,3	0,3	0,4	Irischer Freistaat ..	18,8	24,9	20,1	0,2	0,2	0,1
Persien	36,2	30,6	29,3	0,3	0,2	0,2	Peru	18,8	25,6	22,2	0,2	0,2	0,2
Estland	32,3	32,5	33,3	0,3	0,2	0,2	Algerien	18,2	14,1	11,3	0,2	0,1	0,1
Britisch Malaya	29,3	35,3	15,1	0,3	0,3	0,1	Philippinen	16,8	20,8	16,1	0,1	0,2	0,1
Ostarien	28,1	37,2	22,6	0,3	0,2	0,2	Übriges Asien	15,9	21,5	16,3	0,1	0,2	0,1
Portugal	27,2	37,6	35,8	0,3	0,3	0,3	Franz. Marokko ..	15,2	7,4	3,9	0,1	0,0	0,0
Danzig	26,2	37,2	20,6	0,2	0,3	0,1	Britisch Malaya	13,1	26,1	16,0	0,1	0,2	0,1
Algerien	23,3	32,6	35,5	0,2	0,2	0,3	Portug. Ostafrika ..	12,4	12,5	12,2	0,1	0,1	0,1
Venezuela	21,6	78,8	55,7	0,2	0,6	0,4	Neu-Seeland	12,4	12,0	9,2	0,1	0,1	0,1
Neu-Seeland	21,6	27,3	22,0	0,2	0,2	0,2	Mand. Palästina ..	11,9	11,7	10,0	0,1	0,1	0,1
Ceylon	21,0	30,2	26,2	0,2	0,2	0,2	Siam	10,3	14,8	12,9	0,1	0,1	0,1
Britisch Ostafrika ..	16,7	29,4	28,6	0,2	0,2	0,2	Persien	9,5	17,0	9,9	0,1	0,1	0,0
Portug. Ostafrika ..	16,0	10,6	7,2	0,1	0,1	0,1	Bolivien	9,3	12,1	7,8	0,1	0,1	0,0
Franz. Marokko ..	14,6	38,6	49,5	0,1	0,3	0,4	Island	8,6			0,1		0,1
Kanarische Inseln ..	14,4	13,9	13,0	0,1	0,1	0,1	Kanarische Inseln ..	8,5	10,5	10,0	0,1	0,1	0,1
Übrige Länder ²⁾	182,5	201,5	242,0	1,8	1,5	1,7	Übrige Länder ²⁾	129,0	176,9	132,0	1,1	1,3	1,1
Rein. Warenverkehr	10 393,2	13 446,8	14 051,2	100,0	100,0	100,0	Rein. Warenverkehr	12 035,6	13 482,7	12 029,6	100,0	100,0	100,0
			¹⁾ 14001,2							¹⁾ 12275,6			

¹⁾ Berichtigte Zahl. — ²⁾ Werte und Prozentzahlen der übrigen Länder s. Übersicht 14.

Internationales Warenverzeichnis für die Handelsstatistik

Warenbenennung	Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses		Warenbenennung	Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses	
	Einfuhr	Ausfuhr		Einfuhr	Ausfuhr
I. Lebende Tiere					
Pferde	100a-1	100a-1	Tierfett und Tran, für gewerbliche Zwecke	130-132	130-132
Rindvieh	103a ¹ -g ²	103a-g	Därme, Magen, Goldschlägerhäutchen u. dergl.	157a/b	157a/b
Schweine	106a/b	106a/b	Hopfen	30	30
Sonstige lebende Tiere	101, 102, 104a-105, 107a-d, 125a/b	101, 102, 104a-105, 107a/b, 125a/b	Rohtabak	29	29
II. Lebensmittel und Getränke					
Weizen	2a	2a	Nichtöhlhaltige Sämereien	18a-22	18a-22
Roggen	1	1	Ölfrüchte und Ölsaaten	13a-17	13a-16d
Gerste	3a/b	3	Ölkuchen	193a/k	193a-k
Hafer	4	4	Kleie u. ähnl. Futtermittel	192a/b, 194-197	192a/b, 194-196
Mais, Dari	7	7	Bau- und Nutzholz	74a-85	74a-84
Reis	10, 163	10, 163	Holz zu Holzmasse	86	86
Malz	9	9	Holzschliff, Zellstoff usw. .	649-650c	649-650c
Mehl, Graupen und andere Müllereierzeugnisse	162a-c, 164, 165	162a-c, 164, 165	Gerbhölzer, -rinden und -auszüge	92a-94f, 384a-e	92a-94, 384a-e
Kartoffeln, frisch	11a-c	11a-c	Harz, Kopale, Schellack, Gummi	97a-h	97a-h
Speisebohnen, Erbsen, Linsen			Kautschuk, Guttapercha, Balata	98a-e	98a-e
Küchengewächse (Gemüse u. dergl.)	33a-37b	33a-h, 37b	Steinkohlen	238a	238a
Obst	45a-49	45a-49	Braunkohlen	238b	238b
Süßfrüchte	50-58	50-h, 58	Koks	238d	238d
Zucker	176a-177c	176a-177c	Preßkohlen	238e/f	238e/f
Kaffee	61a-c	61a-c	Steinkohlenteer, -öle und Derivate	244a-246g	244a-246g
Tea	65	65	Mineralöle	239a-i	239a-i
Kakao, roh	63, 64	63, 64	Steine und Erden		
Fleisch, Speck, Fleischwürste	108a ¹ -112, 114	108a-112, 114, h, 114	Mineralphosphate	227d	227d
Fische und Fischzubereitungen	115a-118, 219a	115a-118, 219a	Zement	230a	230a
Milch	133a-c, 208, 219c	133a-c, 208	Sonstige Steine und Erden	221-227e, 227e-229, 230b-234e, 236a-e	221-227e, 227e-229, 230b-234e, 236
Butter	134	134	Erze und Metallaschen		
Hart- und Weichkäse	135a-e	135a-e	Eisenerze	237e	237e
Eier von Federvieh	136	136	Kupfererze	237g	237g
Schmalz, Oleomargarin	126a-c	126	Zinkerze	237o	237o
Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg	129	129	Schwefelkies	237l	237l
Margarine u. ähnl. Speisefette	205a-207B	205a-207A	Manganerze	237h	237h
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)	166a-172	166a-172	Sonst. Erze u. Metallaschen	237a-d, f, i/k, m/n, p-s	237a-d, f, n, r/s
Gewürze	66-67k	66, 67	Uedle Metalle		
Branntwein und Spirit aller Art ¹⁾	178a-179e	178a-179e	Eisen	317 O, 777a/b, 842-843 d	317 O, 777a/b, 842-843 d
Wein und Most	180a-184	180e-184	Kupfer	869 A 1-a	869 A 1-4
Bier	186a/b	186a/b	Blei	850	850
Sonstige Lebensmittel und Getränke	2b, 5, 6, 8, 12a-c, 26, 59a/b, 62a/b, 113, 119a-124, 127, 128a/b, 137-140, 173a, 175, 173a, 175, 185a/b, 187a/b, 190, 191, 198-204b, 209-218, 219b, d, h, 220h, 280a, 281	2b, 5, 6, 8, 12a-c, 26, 59a/b, 62a/b, 113, 119a-124, 127, 137-140, 173a, 175, 185a/b, 187a/b, 190, 191, 198-204b, 209-218, 219b, d, h, 220h, 280a	Uedle Metalle		
			Eisen	864, 869 A 5, 6, 869B1, 2	864, 869 A5, 6, 869B1, 2
			Eisenhalbzeug, Rohluppen	784	784
			Chem.Rohstoffe u. Halbzeuge		
			Kalialzole	280b-e	280b-e
			Thomaspophatmehl	361	361
			Schwefelsaures Ammoniak	317 V 1	317 V 1
			Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge	265, 266, 270, 271, 303, 304a, 317 V 4-6, 359a-360, 362, 372-375b, 377	265, 266, 270, 271, 303, 304a, 317 V 4-6, 359a-360, 362, 372-375b
III. Rohstoffe und halbfertige Waren					
Rohseide und Florettseide ..	391a-393, 396a/b, 397a/b	391a-393, 396a/b, 397a/b	Sonstige Rohstoffe und Halbzeuge	24-25b, 27a-e, 31, 32, 38a-73, 87a-91e, 95a-96b, 99, 141-143, 152, 153a, 156a-g, 158, 161b, 174, 188, 189, 235a-c, 283c, g, h, 240a-243d, 247a-249, 257e, 528, 529, 543a-d, 569a/b, 570, 601a/b, 603a/b,	h, 22, 24-25b, 27a-e, 31, 32, 38a-73, 87-91e, 95-96b, 99, h, 99, 141-143, 152, 153a, 156a-g, 158, h, 161, 174, 188, 189, 235a-c, 238e, g, h, 240a-243d, 247a-249, 257e, 528, 529, 543d, 569a/b,
Wolle u. and. Tierhaare ...	roh, gekrempeit, gekämmt	144a-146, 413a-416c, 515a/b			
Baumwolle ...	28a/b, 438a/b	28a/b, 438a/b			
Flachs, Hanf, Jute u. dergl. Felle und Häute	28e-g, 470a-471	28e-i, 470a-471			
Lamm-u. Schaffelle, behaart	1531/m	1531/m			
Kalbfelle und Rindshäute	153a-d	153a-d			
Felle zu Pelzwerk, roh	154-155	154, 155			
Sonstige Felle und Häute	153e-k, n-r, 544a/b	153e-k, n-r, h, 155, 544			
Federn und Borsten	147a-151b	147a-151b			

1) Einschl. Brennspritus.

Internationales Warenverzeichnis für die Handelsstatistik

Warenbenennung	Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses		Warenbenennung	Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses		
	Einfuhr	Ausfuhr		Einfuhr	Ausfuhr	
Noch: Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	605,607a/b, 613, 673a,678a-682e, 699a/b, 704, 713 -718, 724a/b, 734, 768, 769e	570, 601, 603, 605, 607a/b, 613, 673a,678a-682b, 699a/b, 704, 713 -718, 724a/b, 734, 768, 769e	Eisenbahnoberbau- material Kessel; Teile u. Zubehö- r von Maschinen	796, 820a, 821 b 782a, 783a-d, 798a-d, 799a-e, 801a-802, 804, 805, 813a	796a-c, 820a, 821 b 782a, 798a, 799e, 801a-802, 804, 813e, 893 A 4, 894o/p, 902c, 905e, 906D 21 836B 1	
IV. Fertige Waren						
Textilwaren			Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte.....	808a-813d, 814a, 815a-816b 780 B, 781, 782b, 783e-h 2, 797, 798a, 799f, 800a/b, 803, 806a -807, 816e/d, 820b-821a, 822 -836A, 836 B3 -841 c	808a-813 d, 814a, 815a-816b 780 B, 781, 782b, 783e-h 2, 797, 798a, 799f, 800a/b, 803, 806a -807, 816e/d, 820b-821a, 822 -836 A, 836 B3 -841 c, h, 843 d	
Kunstseide und Florett- seidengarn	394a ¹ -395, 398a ¹ -400	394a-395, 398a ¹ -h. 400	Sonst. Eisenwaren	808a-813d, 814a, 815a-816b 780 B, 781, 782b, 783e-h 2, 797, 798a, 799f, 800a/b, 803, 806a -807, 816e/d, 820b-821a, 822 -836 A, 836 B3 -841 c	808a-813 d, 814a, 815a-816b 780 B, 781, 782b, 783e-h 2, 797, 798a, 799f, 800a/b, 803, 806a -807, 816e/d, 820b-821a, 822 -836 A, 836 B3 -841 c, h, 843 d	
Garn aus { Wolle und and. Tierhaaren .. Baumwolle ... Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	417-426 439-444 472a-483b	417-h. 426 439-h. 444b 472a-h. 483b	Waren aus Kupfer Vergold. u. versilb. Waren..	870a-880b 881a-885c 845-849, 851 -854c, 855-859b, 861-863c, 865 -868, 886-890b, 891 E 8	870a-h. 880 b 881a-885a, c 845-h. 849 b, 851 -h. 854c, 856 -h. 859 b, 861 -h. 863c, 865 -h. 868, 886 -890b, 891 E 8, h. 891 E 8	
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus { Seide u. Kunst- seide Wolle u. and. Tierhaaren .. Baumwolle ... Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	401-411 427-437, 516 445-468 484-501	401-411 427-436, 516 445-468 484-501	Sonstige Waren aus un- edlen Metallen	870a-880b 881a-885c 845-849, 851 -854c, 855-859b, 861-863c, 865 -868, 886-890b, 891 E 8	870a-h. 880 b 881a-885a, c 845-h. 849 b, 851 -h. 854c, 856 -h. 859 b, 861 -h. 863c, 865 -h. 868, 886 -890b, 891 E 8, h. 891 E 8	
Kleidung und Wäsche ...	517a-520, 521 b, 522a 537-540 b	517a-520d, 521 b, 522a 537-540 b	Maschinen (außer elektr.) Textilmaschinen.....	817-819, 895a -902a 892a-d 904a-d 905a/b, 906 C-D 3	817-819, 895a -902a 892a-d 904a-d 905a/b, 906 C-D 3b	
Filzhüte und Hutstumpen Sonstige Textilwaren	412a/b, 469, 502 -507, 511-513, 514, 521 a, 522b -527b, 533a-536, 542	412a-h. 412b, 502 -507, 511-513, 514, h. 514, 521 a, 522b-527, 533a-535, h. 543d	Dampflokotiven, Tender Werkzeugmaschinen Landwirtschaftl. Maschinen	817-819, 895a -902a 892a-d 904a-d 905a/b, 906 C-D 3	817-819, 895a -902a 892a-d 904a-d 905a/b, 906 C-D 3b	
Leder	545a-554	545a-h. 554	Sonst. Maschinen (außer elektrischen)	893 A 1-3, B 1 -894 n, 902b, 903, 906 A, B, D 4-20	893 A 1-3, B 1 -894 n, 902 b, 903, 906 A, B, D 5 -20 b, h. 906 D 21	
Schuhwerk, Sattler- und an- dere Lederwaren	555-562b	555-h. 562b	Elektr. Maschinen (einschl. Teile)	907a-h	907a-h	
Pelze und Pelzwaren	563-565	563-565	Elektrotechn. Erzeugnisse.. Kraftfahrzeuge, Kraftfahr- räder.....	908a-912 F 6	908a-h. 912 F 7	
Paraffin und Waren aus { Wachs oder Fetten....	250a-253a, 254 -257 b, 258-264	250a-253a, h. 253b, 254-257b, 258-h. 264	Fahrräder, Fahrradteile ... Wasserfahrzeuge..... Musikinstrumente, Phono- graphen u. dergl.....	915a ¹ -c ² 916, 919, 920 921a-923f, 925	915a ¹ -c ¹ 916, 919, 920 921a-923f, 925	
Holzwaren..... Kautschukwaren..... Celluloid u. dergl. Waren daraus (ohne Filme).... Filme, belicht. u. unbelicht.	615A 1-634 571-586 639a-c, 640 b 640a ¹ -a ⁴	615A 1-h. 634 571-h. 586 639a-c, 640 b 640a ¹ -a ⁴	Erzeugnisse derFeinmechanik Uhren	929a-933, 934 B 1, 934 C 1-936 814b, 891 A 1-C, D 2-E 6, 934 A, B 2 946	929a-932, 934 B 1, 934 C 1-h. 936 814b, 891 A 1-C, D 2-E 7, 934 A, B 2 946a/b	
Papier und Papierwaren ...	651 A 1-672, 673b	651 A 1-672, 673b, h. 673b	Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik!)	929a-933, 934 B 1, 934 C 1-936 814b, 891 A 1-C, D 2-E 6, 934 A, B 2 946	929a-932, 934 B 1, 934 C 1-h. 936 814b, 891 A 1-C, D 2-E 7, 934 A, B 2 946a/b	
Bücher und Musiknoten ...	674a, c	674a, c	Kinderspielzeug	60, 173b/c, 220a -h, 508a-510, 530a-532b, 541a -e, 566-568, 587a -600, 602, 604, 606a/b, 608-612, 614, 635-638e, 641-648e, 674 b, e, 675-677 b, 683a -698b, 700-703, 705-712, 913 -914d, 915d/e, 917a-918, 924, 926-928, Anhang	60, 173b/c, 220a -h, 508a-510, 530a-532, 541a -h. 542, 566-567, 587-h. 600, 602, 604, 606, 608 -612, 614, h. 614, 614e, 635-638e, 641-648e, 674 b, e, 675-h. 677 b, e, 675-h. 677 b, 683a-698b, 700 -703, 705-h. 712, 885b, 913-914e, 915d, f, 917a -918, 924, 926 -928, Anhang	
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse Farben, Firnisse u. Lacke Schwefelsaures Kali, Chlor- kalium	318a-346 295a, 317 V 3	318a-h. 346 295a, 317 V 3	Sonstige fertige Waren ...	60, 173b/c, 220a -h, 508a-510, 530a-532b, 541a -e, 566-568, 587a -600, 602, 604, 606a/b, 608-612, 614, 635-638e, 641-648e, 674 b, e, 675-677 b, 683a -698b, 700-703, 705-712, 913 -914d, 915d/e, 917a-918, 924, 926-928, Anhang	60, 173b/c, 220a -h, 508a-510, 530a-532, 541a -h. 542, 566-567, 587-h. 600, 602, 604, 606, 608 -612, 614, h. 614, 614e, 635-638e, 641-648e, 674 b, e, 675-h. 677 b, e, 675-h. 677 b, 683a-698b, 700 -703, 705-h. 712, 885b, 913-914e, 915d, f, 917a -918, 924, 926 -928, Anhang	
Sonst. chem. u. phar- mazaut. Erzeugnisse..	267-269, 272- 279b, 282-294, 295b-302, 304b -316e, 317 A-N, P-U, V 2, V 7 -12, 347a-358, 363-371, 376, 378 -383, 385a-390	267-269, 272- 279b, 282-294, 295b-302, 304b -316e, 317 A-N, P-U, V 2, V 7- h. V 13, 347a- h. 358, 363-371, 376-382, 385- h. 390	Ton- und Porzellanwaren { (außer Ziegeln)	719a-723, 725a -733e 735-767c 770a-771e, 773 -776e	719-723, 725a -733f, h. 734 735-767e, h. 768 770a-771e, 773 -h. 776e	719a-723, 725a -733e 735-767c 770a-771e, 773 -776e
Ton- und Porzellanwaren { (außer Ziegeln)	719a-723, 725a -733e	719-723, 725a -733f, h. 734	Waren aus Edelmetallen...	778a-780 A 2, 793a-795b 785 A 1-B 786a-792b	778-780 A, 793 -795b 785 A 1-B 786a-792b	
Glas und Glaswaren..... Waren aus Edelmetallen...	735-767c 770a-771e, 773 -776e	735-767e, h. 768 770a-771e, 773 -h. 776e	Waren aus Eisen Röhren u. Walzen	778a-780 A 2, 793a-795b 785 A 1-B 786a-792b	778-780 A, 793 -795b 785 A 1-B 786a-792b	
Waren aus Eisen Röhren u. Walzen	778a-780 A 2, 793a-795b	778-780 A, 793 -795b	Stab- u. Formeisen	785 A 1-B 786a-792b	785 A 1-B 786a-792b	
Blech und Draht	785 A 1-B 786a-792b	785 A 1-B 786a-792b	Blech und Draht	785 A 1-B 786a-792b	785 A 1-B 786a-792b	
			V. Gold und Silber, nicht bearbeitet, Gold- und Silbermünzen	769a ¹ -d, 772a ¹ -e	769a ¹ -e, 772a ¹ -d	

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

VIII. Preise

1. Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten

Vorbemerkung: Die Reichsindexziffer gibt an, um wieviel sich die Lebenshaltungskosten im Vergleich zum Vorkriegsstand, der = 100 gesetzt wird, an dem betreffenden Erhebungzeitpunkt verändert haben. Den Berechnungen liegt ein feststehendes, dem Verwendungsbedarf einer funkföpfigen Arbeiterfamilie entsprechendes Ausgabenbudget zugrunde, dessen jeweilige Kosten ermittelt und zu dem für die Vorkriegszeit festgestellten Ausgabenbetrag in Beziehung gebracht werden. Näheres über den Aufbau der Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten ist aus der Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik«, 5. Jg. 1925, Nr. 5, S. 159ff. und aus dem Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs, Jg. 1926, Heft I, S. 24ff. zu ersehen.

Zeit	Lebenshaltungskosten							Zeit	Lebenshaltungskosten							
	Gesamt-lebenshaltung	Gesamt-lebenshaltung ohne Wohnung	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Sonstiger Bedarf einschl. Verkehr		Gesamt-lebenshaltung	Gesamt-lebenshaltung ohne Wohnung	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Sonstiger Bedarf einschl. Verkehr	
1925	139,8	154,5	147,8	81,5	139,8	173,2	183,1	135,3	151,6	157,9	150,2	126,7	153,3	169,8	193,0	147,3
1926	141,2	151,6	144,4	99,9	142,3	163,6	187,1	136,5	150,3	156,3	147,9	126,8	153,7	169,4	192,9	146,0
1927	147,6	155,8	151,9	115,1	143,8	158,6	183,7	143,9	148,7	154,3	145,1	126,8	153,9	168,5	193,0	144,3
1928	151,7	158,3	152,3	125,7	146,4	170,1	187,9	148,0	147,4	152,5	142,8	127,5	152,3	167,6	193,4	142,7
1929	153,8	160,8	154,5	126,2	151,1	171,8	191,9	149,9	146,7	151,5	141,7	127,7	145,9	167,3	193,5	141,9
1930	147,3	152,0	142,9	129,1	151,9	163,5	192,8	142,7	147,6	152,1	142,7	129,8	149,4	166,8	193,6	142,9
1929 Januar.	153,1	160,0	153,3	125,9	151,0	172,5	191,1	149,2	146,7	154,2	145,9	130,0	150,1	165,5	193,6	144,8
Februar	154,4	161,7	155,7	125,9	151,8	172,5	191,4	150,7	145,4	149,1	139,5	130,7	153,5	158,6	192,7	140,5
März	156,5	164,2	159,3	125,9	152,5	172,6	191,4	152,9	143,5	146,8	137,5	130,7	152,4	154,6	189,7	138,8
April	153,6	160,6	154,0	126,0	151,2	172,7	191,6	149,7	141,6	144,1	134,8	131,3	151,1	149,8	188,8	136,7
Mai	153,5	160,4	154,1	126,0	149,0	172,5	191,7	149,6	140,4	142,6	133,5	131,8	150,4	146,4	187,3	135,6
Juni	153,4	160,4	154,0	126,0	148,9	172,4	191,8	149,5	138,8	139,2	131,8	131,8	150,4	144,7	186,7	133,9
Juli	154,4	161,6	155,7	126,1	149,4	172,1	191,9	150,5	137,7	139,2	129,6	131,8	150,3	142,5	185,5	132,8
August	154,0	161,1	155,0	126,2	149,7	171,9	192,0	150,2	137,2	138,7	129,2	131,6	149,3	141,6	185,1	132,3
Sept.	153,6	160,5	154,2	126,3	151,2	171,1	192,1	149,7	137,3	138,8	129,9	131,6	145,8	140,4	184,9	132,4
Oktober	153,5	160,4	154,3	126,5	152,6	170,8	192,2	149,6	137,8	139,3	130,9	131,6	145,4	139,9	184,4	133,0
Nov.	153,0	159,9	153,0	126,6	152,6	170,5	192,5	149,0	137,8	139,3	130,9	131,6	146,0	138,9	184,3	132,6
Dez.	152,6	159,2	152,2	126,7	152,9	170,3	192,5	148,5	137,4	138,8	130,4	131,6	146,0	138,9	184,3	132,6

*) Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, sonstiger Bedarf einschl. Verkehr (ohne Steuern und soziale Abgaben).

2. Lebensmittelpreise im Kleinhandel in einigen deutschen Städten

Vorbemerkung: Die Preise der einzelnen Lebensmittel sind zwischenörtlich nicht vergleichbar, da jede Gemeinde den Preis für die in ihrem Bezirk »marktartigste« Sorte angibt. Für die Höhe und Bewegung der Reichsindexziffer ist die so bedingte Verschiedenheit der Warenqualitäten in den einzelnen Gemeinden ohne Bedeutung, da die Gemeinden jedesmal die Preise für die gleiche, einmal zugrunde gelegte Sorte fortlaufend einsetzen.

Städte	1913 und 1914 *)	1926	1927	1928	1929	1930	1930**)						1931**)								
		Jahresdurchschnitte					April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
für 1 kg in Pf. oder Rpf																					
Ortsüb. Roggen-, Grau-, Misch- oder Schwarzbrot																					
Berlin	28	38	45	46	41	39	38	39	39	39	39	39	39	39	36	36	36	36	37	39	39
Hamburg	27	38	44	45	43	39	39	40	39	39	40	38	37	37	36	37	37	38	38	39	40
Köln	38	44	48	50	51	52	52	53	54	55	52	51	51	48	48	47	49	48	50	49	48
München	34	45	52	51	50	49	50	50	50	50	50	50	50	46	46	46	46	42	42	42	42
Dresden	29	36	42	42	38	35	35	35	35	35	35	35	34	34	34	34	34	34	34	37	37
Breslau	25	35	45	45	35	32	31	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	33	34	34
Essen	31	41	46	46	46	44	45	45	45	45	44	43	43	42	42	42	42	41	41	44	44
Frankfurt M.	27	40	48	46	43	44	43	43	45	46	46	46	46	44	42	42	42	42	42	42	44
Nürnberg	26	43	50	49	46	45	46	46	46	46	46	46	46	42	42	42	42	42	42	42	42
Stuttgart	26	41	40	40	39	43	40	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	43
Chemnitz	26	35	43	45	41	37	37	37	37	37	37	37	37	37	35	35	35	35	35	37	37
Bremen	29	38	48	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	47	45	45	45	45	45	46
Magdeburg	25	31	39	42	39	35	36	35	34	35	35	35	35	34	34	34	34	34	34	37	35
Königsberg	25	36	43	44	40	37	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	40
Mannheim	32	41	45	44	42	42	42	42	42	42	42	42	42	41	40	40	40	40	40	40	40
Kiel	20	29	35	35	34	31	30	30	30	31	32	32	32	32	30	27	27	27	27	27	29
Aachen	35	49	53	53	50	49	50	50	53	49	45	45	45	45	45	45	45	45	45	48	48

Weizenmehl²⁾

Berlin	40	52	58	56	54	57	55	56	58	58	58	59	58	58	57	57	57	58	58	59	59
Hamburg ⁴⁾	40	58	52	50	50	54	52	54	54	55	55	55	55	54	53	53	54	54	54	54	54
Köln	40	60	60	59	58	61	60	60	64	60	64	64	60	60	60	60	60	60	60	60	60
München	45	54	56	54	51	54	52	53	54	56	56	55	56	55	56	56	56	56	56	58	56
Dresden ⁵⁾	46	63	64	62	60	61	60	60	62	64	64	60	60	60	60	61	63	64	62	64	62
Breslau	34	50	53	49	45	50	48	51	53	54	54	52	50	50	46	47	49	48	51	54	52
Essen	33	60	58	56	54	59	56	58	60	62	62	62	60	59	58	58	58	59	59	60	60
Frankfurt M.	38	50	48	49	52	59	56	62	62	62	62	62	61	60	60	60	60	61	62	62	62
Nürnberg	46	55	56	57	56	60	56	61	62	62	63	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62
Stuttgart	40	52	54	51	50	56	52	55	58	58	58	58	58	57	56	56	54	54	54	54	54
Chemnitz	40	57	62	59	57	60	56	58	60	64	64	62	62	60	60	60	60	60	62	64	64
Bremen	38	56	58	57	56	58	56	56	56	56	58	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
Magdeburg	35	45	56	55	54	58	56	56	59	60	60	58	60	58	58	58	58	58	59	59	60
Königsberg	39	49	60	58	57	58	56	56	60	62	64	59	57	56	56	56	56	56	56	56	56
Mannheim	40	52	54	50	50	54	52	56	56	56	56	56	55	54	54	56	56	56	56	56	56
Kiel	39	49	62	61	58	61	60	61	63	65	64	64	61	60	60	60	61	62	62	62	62
Aachen	38	59	61	60	56	61	60	60	63	64	64	63	61	60	58	58	58	56	59	60	60

*) Durchschnitt aus Oktober 1913 und Januar, April und Juli 1914. — **) Die Monatsdurchschnitte sind für Mai, August, November, Dezember 1930 und Januar, Februar, Mai 1931 aus den Stichtagspreisen am 1. und 3. Mittwoch des Monats, für April, Juni, Juli, September, Oktober 1930 und März, April, Juni 1931 aus den Stichtagspreisen am 2. und 4. Mittwoch des Monats berechnet; in Berlin sind die Durchschnittspreise bis März 1931 aus den Stichtagspreisen am Mittwoch jeder Woche gebildet (ab April 1931 werden die Erhebungen in Berlin zweimal im Monat durchgeführt). Beträge von 0,5 bis unter 1 Reichspfennig sind auf volle Reichspfennig aufgerundet. — ¹⁾ Änderung in der Zusammensetzung des Brotes. — ²⁾ Andere Brotsorte. — ³⁾ 1913/14 ohne Angabe, 1926 etwa 70 v H, ab 1927 etwa 60 v H Ausmahlung. — ⁴⁾ Auszugmehl II. Sorte. — ⁵⁾ Kaiserauszugmehl.

2. Lebensmittelpreise im Kleinhandel in einigen deutschen Städten

Städte	1913 und 1914 *)	1926	1927	1928	1929	1930	1930**)						1931**)								
		Jahres-durchschnitte					April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
		für 1 kg in Pf. oder Rp																			
Gemahlener (feiner) Haushaltszucker (Melis)																					
Berlin	45	64	70	60	59	60	59	60	60	61	61	61	60	57	56	56	56	56	57	58	65
Hamburg	44	64	73	59	59	60	60	60	60	60	61	61	61	58	58	58	58	58	58	60	66
Köln	52	66	72	63	61	64	64	64	64	64	64	64	64	64	60	60	60	60	60	62	72
München	49	69	73	63	63	66	68	68	68	68	68	68	67	66	64	62	62	63	62	64	71
Dresden	44	69	74	63	62	64	64	66	66	65	64	66	64	62	60	58	62	62	62	64	70
Breslau	46	63	69	59	58	61	61	61	61	61	61	61	60	60	59	59	59	60	60	60	66
Essen	43	63	69	60	58	59	60	60	60	60	59	59	58	57	56	56	56	56	57	58	65
Frankfurt M.	46	74	78	69	69	71	72	72	72	72	72	72	72	68	68	68	68	68	68	74	74
Nürnberg	46	66	71	62	62	68	68	68	68	68	70	70	68	68	64	64	64	64	66	68	74
Stuttgart	48	77	78	67	67	68	68	68	68	68	68	68	68	68	68	68	68	68	68	72	78
Chemnitz	48	68	74	62	62	64	64	64	64	64	64	68	63	62	60	60	60	60	62	63	70
Bremen	50	65	70	60	60	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	67
Magdeburg	47	62	67	59	59	60	60	60	60	60	60	62	62	60	59	58	58	58	60	60	67
Königsberg	43	65	69	60	58	60	60	60	60	60	60	60	60	58	57	56	56	58	58	60	65
Mannheim	48	70	74	64	64	66	66	66	66	66	66	66	65	64	64	64	64	64	64	64	71
Kiel	43	64	68	59	57	59	60	60	60	60	60	60	59	57	57	56	56	56	57	58	66
Aachen	48	66	72	63	61	63	64	64	64	64	64	64	63	61	60	60	59	60	60	60	68
EBkartoffeln (mittlere Sorte, ab Laden) 1)																					
Berlin	8	9	15	12	12	10	9	9	10	18	12	8	7	6	6	6	7	7	9	10	12
Hamburg	8	12	18	14	13	10	10	10	11	15	13	8	8	8	8	9	9	10	11	13	16
Köln	9	12	18	14	13	11	10	10	12	14	13	10	9	8	8	10	10	11	13	14	16
München	11	14	17	15	15	13	12	12	13	24	19	12	11	10	11	11	11	11	13	15	16
Dresden	9	13	17	15	15	12	12	12	12	20	15	11	9	8	8	8	8	8	9	11	12
Breslau	9	9	14	13	12	9	7	6	6	21	13	8	7	7	7	7	7	7	8	10	10
Essen	10	12	17	13	12	11	11	11	11	13	13	10	10	9	8	9	9	10	11	12	16
Frankfurt M.	8	12	18	15	14	11	11	11	11	16	13	13	8	7	9	9	9	10	12	14	15
Nürnberg	9	12	16	16	15	12	12	12	14	24	15	10	10	10	9	9	10	10	10	11	11
Stuttgart	12	14	18	17	15	13	11	11	11	21	16	14	12	11	11	11	12	12	13	14	14
Chemnitz	8	13	17	15	15	12	12	12	12	22	17	11	9	8	8	7	8	9	10	11	12
Bremen	7	13	18	14	13	11	11	11	12	19	13	11	10	9	8	10	10	11	11	12	15
Magdeburg	8	11	16	13	12	10	10	10	12	15	12	10	8	7	8	8	8	8	9	10	13
Königsberg	6	10	14	12	13	11	12	12	10	14	10	9	8	8	8	9	9	10	11	11	12
Mannheim	8	12	16	14	13	11	11	11	11	15	12	10	9	8	8	9	9	10	11	13	14
Kiel	9	12	18	14	13	11	11	11	11	15	13	11	10	9	8	9	9	10	11	13	16
Aachen	9	12	18	15	15	12	12	12	13	13	14	12	12	10	10	10	11	12	13	15	16
Rindfleisch (Kochfleisch mit Knochen)																					
Berlin	175	217	224	222	224	225	220	223	228	227	228	227	227	225	224	222	212	202	197	190	186
Hamburg	160	209	225	225	228	235	235	232	232	233	235	231	232	231	230	226	220	216	213	210	210
Köln	173	233	247	243	244	238	240	240	240	240	240	240	240	240	240	220	200	200	190	175	175
München	180	224	236	232	235	238	239	239	240	238	239	236	239	233	232	229	221	216	214	214	214
Dresden	175	221	233	240	243	241	240	240	240	240	240	240	240	240	240	225	200	200	200	200	200
Breslau	176	216	232	232	242	233	240	236	227	228	227	228	230	226	229	215	200	194	188	182	180
Essen	169	202	214	210	219	217	215	216	218	220	221	221	218	211	208	204	191	174	170	169	170
Frankfurt M.	150	207	216	212	212	209	206	207	206	210	213	211	211	205	204	199	185	184	184	182	181
Nürnberg	178	214	232	238	250	239	240	240	240	240	240	240	235	230	230	230	220	220	210	200	200
Stuttgart	190	217	237	225	234	230	230	240	240	240	240	240	240	225	210	210	200	200	190	190	190
Chemnitz	185	221	244	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	250	210	200	200	200	200
Bremen	190	226	236	237	240	226	230	225	220	220	220	220	220	220	220	220	210	195	190	185	180
Magdeburg	180	247	259	256	258	253	255	252	253	253	255	252	250	246	241	235	209	198	195	192	192
Königsberg	170	204	219	220	233	240	240	240	240	240	240	240	230	220	220	220	210	200	195	180	180
Mannheim	178	229	246	240	247	238	240	240	240	240	240	240	240	240	220	220	220	210	200	200	200
Kiel	183	215	217	215	219	224	229	226	225	220	223	222	222	222	220	221	215	212	211	207	202
Aachen	183	233	250	233	238	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	220	220	220	220	220
Schweinefleisch (Bauchfleisch, frisches)																					
Berlin	155	231	197	196	242	214	220	209	202	202	214	211	197	193	190	184	168	160	148	136	136
Hamburg	150	249	203	204	258	221	223	211	204	209	219	212	199	212	204	194	173	160	146	140	146
Köln	165	282	249	229	279	257	270	260	240	240	260	260	240	240	220	220	200	200	180	170	135
München	178	248	229	226	272	249	251	253	255	248	246	243	221	223	218	220	207	199	186	187	192
Dresden	160	245	218	212	257	232	240	235	220	225	220	220	210	200	200	200	180	160	160	160	160
Breslau	138	220	192	189	247	198	210	195	180	177	182	182	176	174	170	165	151	138	130	120	117
Essen	161	250	234	230	273	243	242	238	242	249	253	246	217	213	211	205	192	182	176	175	179
Frankfurt M.	186	294	262	263	298	278	282	271	274	278	286	268	260	258	249	242	231	217	201	196	196
Nürnberg	178	245	215	220	263	233	240	240	240	240	230	230	210	200	200	200	190	168	160	160	160
Stuttgart	170	244	223	225	263	242	250	240	240	240	245	250	225	205	200	200	200	200	185	180	170
Chemnitz	169	250	222	218	265	239	240	240	240	240	240	240	230	210	200	200	200	180	180	170	160
Bremen	160	263	212	211	263	234	250	240	220	220	220	220	210	200	200	200	200	180	173	155	140
Magdeburg	165	249	207	206	255	217	223	209	198	210	218	211	194	193	186	182	162	146	139	126	124
Königsberg	151	232	198	210	248	210	220	210	200	210	210	210	185	180	180	180	170	160	155	150	150
Mannheim	170	282	233	235	275	248	240	240	240	240	240	260	250	230	220	220	200	200	180	180	180
Kiel	166	242	196	196	244	211	221	202	196	190	209	200	189	194	193	189	166	159	150	141	138
Aachen	178	288	260	225	258	249	260	260	240	230	240	240	240	230	220	220	200	200	180	180	170

*) Siehe Anmerkung *) S. 259. — **) Siehe Anmerkung **) S. 259. — 1) Ab Juli neue Kartoffeln. — 2) Speck, frischer.

2. Lebensmittelpreise im Kleinhandel in einigen deutschen Städten

Städte	1913 und 1914)	1926	1927	1928	1929	1930	1930**)						1931**)														
							Jahres- durchschnitte						April	Mai	June	July	Aug.	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	June
							in Pf. oder <i>Stk</i>																				
Schweineschmalz (ausländisches), 1 kg																											
Berlin	138	184	160	156	157	146	142	141	141	141	143	148	151	151	149	144	145	135	130	129	126	123	123				
Hamburg	160	210	170	160	166	153	154	150	144	143	146	153	154	154	154	154	145	131	127	123	117	108	108				
Köln	160	208	183	180	180	166	165	165	160	160	160	170	170	170	170	170	160	160	155	140	140	140	140				
München		245	224	227	228	224	231	233	230	225	223	223	219	215	211	216	206	197	194	193	188	180	180				
Dresden	165	208	180	180	180	161	160	160	160	160	160	165	160	160	160	160	160	155	145	135	130	130	130				
Breslau	149	178	157	154	158	145	140	140	140	140	140	140	152	153	153	148	143	132	132	127	120	120	120				
Essen	144	185	159	156	157	143	143	141	139	135	137	144	146	147	145	140	131	126	124	118	108	108	108				
Frankf. M.	150	190	166	162	164	152	150	150	147	142	145	156	160	160	160	148	134	132	132	128	120	120	120				
Nürnberg		216	200	200	200	199	200	200	200	200	200	200	200	200	200	190	165	160	150	150	150	150	150				
Stuttgart	150	195	170	169	180	165	168	168	168	156	150	170	160	160	160	157	147	144	140	138	128	128	128				
Chemnitz	180	220	200	183	180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	175	170	170	150	143	136	136	136				
Bremen	159	205	177	173	178	161	163	160	155	155	158	160	160	160	160	160	155	150	140	140	140	140	140				
Magdeburg	145	174	152	150	149	140	137	137	135	134	136	147	148	146	144	141	131	121	123	120	115	115	115				
Königsberg	138	179	153	148	150	137	132	132	132	129	132	144	144	144	144	138	125	120	120	116	112	112	112				
Mannheim		180	158	158	159	144	136	136	136	136	143	156	156	150	150	145	124	124	124	124	122	122	122				
Kiel	157	195	171	166	165	152	150	150	149	146	148	152	153	157	151	150	134	128	129	128	124	124	124				
Aachen	140	202	183	178	180	164	160	160	150	150	150	170	170	170	170	170	145	140	140	135	130	130	130				
Vollmilch (ab Laden), 1 Liter																											
Berlin	24	29	30	30	30	28	25	25	26	31	30	30	30	30	29	30	30	29	29	29	29	29	29				
Hamburg	21	29	29	31	31	28	26	25	26	28	28	28	28	28	28	27	27	27	27	26	25	25	25				
Köln	22	29	29	30	31	27	26	25	25	27	27	27	27	27	27	26	26	26	26	24	24	24	24				
München	22	29	29	30	30	27	26	26	26	27	28	28	28	28	28	27	27	27	27	26	26	26	26				
Dresden	22	31	31	33	32	29	29	28	28	29	29	29	29	29	29	29	28	28	28	27	27	27	27				
Breslau	19	26	26	27	26	24	23	23	23	25	26	25	24	23	22	23	23	24	23	23	22	22	22				
Essen	20	28	29	29	30	26	25	24	24	26	26	26	26	26	24	24	24	24	22	22	22	22	22				
Frankf. M.	24	30	30	31	30	29	30	28	29	30	30	30	28	28	28	28	28	28	27	27	27	27	27				
Nürnberg	22	29	29	30	30	29	30	28	28	28	28	28	28	28	28	26	26	27	27	27	27	27	27				
Stuttgart	23	32	31	31	31	30	31	31	29	29	29	29	29	29	29	27	27	27	27	27	27	27	27				
Chemnitz	22	32	33	34	35	32	32	31	30	31	32	32	32	32	32	30	30	30	28	28	28	28	28				
Bremen	22	30	32	32	32	30	31	30	29	29	29	29	29	29	28	28	28	28	28	28	28	28	28				
Magdeburg	22	29	30	30	32	29	28	28	28	30	30	30	30	29	28	28	28	28	28	28	28	28	28				
Königsberg	16	21	22	24	26	23	22	22	20	21	22	22	24	24	24	23	23	24	24	22	22	22	22				
Mannheim	22	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	31	30	30	30	30	30	30	30	30				
Kiel	20	29	29	31	31	27	25	23	23	26	26	27	28	28	28	28	28	28	27	24	24	24	24				
Aachen	20	29	30	30	31	28	28	27	27	29	29	29	29	28	28	28	28	28	28	26	26	26	26				
Butter (inländische, mittlere Sorte, Molkereibutter)³⁾, 1 kg																											
Berlin	270	398	402	413	412	347	340	323	316	342	351	344	335	332	325	327	340	341	324	309	305	305	305				
Hamburg	270	417	409	424	419	345	324	310	310	347	348	345	339	344	323	325	338	332	304	296	290	290	290				
Köln	260	421	428	438	437	367	340	330	330	370	360	360	350	360	350	370	360	360	330	320	300	300	300				
München	279	417	421	423	435	379	379	371	355	369	389	380	364	363	356	353	351	357	339	330	325	325	325				
Dresden	290	437	441	450	440	369	360	340	340	380	370	360	350	360	350	340	370	350	340	330	320	320	320				
Breslau	270	430	431	441	433	367	360	345	350	378	375	363	350	352	345	332	353	346	335	323	309	309	309				
Essen	271	412	424	439	428	363	352	333	316	365	359	359	343	352	349	355	356	352	330	313	307	307	307				
Frankf. M.	270	433	435	448	448	390	390	355	350	380	390	385	385	380	365	365	370	375	350	340	340	340	340				
Nürnberg	276	415	425	441	450	376	360	360	360	380	380	380	360	360	360	360	360	360	350	340	340	340	340				
Stuttgart	286	408	429	433	434	371	360	360	340	380	385	380	360	360	360	360	355	360	350	350	330	330	330				
Chemnitz	298	461	483	496	492	425	440	410	380	420	420	410	400	410	400	410	410	410	390	370	360	360	360				
Bremen	260	425	428	438	432	358	345	330	315	353	363	360	350	355	340	335	350	345	320	310	300	300	300				
Magdeburg	275	433	431	449	441	371	358	345	341	374	375	368	360	365	346	349	360	355	341	324	323	323	323				
Königsberg	260	403	406	420	413	348	340	330	320	340	340	340	340	350	340	335	360	345	325	315	305	305	305				
Mannheim	290	447	463	473	472	391	360	360	350	384	384	384	384	370	360	372	384	372	360	352	344	344	344				
Kiel	280	411	416	440	428	352	330	310	315	351	356	354	352	353	333	353	359	356	318	312	303	303	303				
Aachen	262	413	439	470	477	409	385	380	370	400	400	400	395	400	380	390	380	380	350	335	320	320	320				
Eier, 1 Stück																											
Berlin	9	14	14	14	15	13	11	11	11	12	12	13	14	15	15	15	14	12	11	10	9	9	9				
Hamburg	8	16	15	15	16	14	11	10	11	12	12	14	17	19	20	16	14	11	9	9	9	9	9				
Köln	8	18	17	17	18	16	13	13	13	14	14	16	17	20	18	15	14	13	11	10	10	10	10				
München	8	12	12	12	14	11	9	10	10	10	10	12	13	14	14	14	12	10	9	8	8	8					
Dresden	9	15	15	16	16	14	12	10	11	12	13	13	14	15	15	16	15	13	10	10	9	9					
Breslau	8	13	13	13	14	12	10	10	10	11	11	12	14	15	16	14	13	10	9	8	8	8					
Essen	11	16	15	15	16	13	11	10	11	11	12	13	16	16	17	15	13	11	10	9	9	9	9				
Frankf. M.	8	15	15	15	17	15	12	13	13	13	14	15	15	17	17	16	14	13	11	10	9	9	9				
Nürnberg	8	13	13	13	14	12	9	9	10	10	10	12	14	14	14	14	12	10	9	8	8	8					
Stuttgart	8	14	14	14	15	13	11	11	11	11	12	14	16	16	16	16	14	12	10	10	10	10					
Chemnitz	8	15	15	15	17	14	12	12	12	13	13	14	15	15	16	17	16	13	11	10	10	10					
Bremen	9	15	14	14	14	12	9	9	9	10	10	12	15	16	16	13	11	9	7	7	7	7					
Magdeburg	9																										

2. Indexziffern der Großhandelspreise (1913 = 100)

(Zur Berechnungsmethode siehe »Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs« 1927 I, S.37 und »Wirtschaft u. Statistik« 1926 Nr.23, S.875)

Zeit	Agrarstoffe				Industrielle Rohstoffe und Halbwaren										Ind. Fertigwaren		Gesamtdindex					
	Pflanzl. Nah- rungsmittel	Vieh	Vieh- er- zeug- nisse	zu- sam- men	Kolonialwaren	Kohle	Eisenrohstof- fe u. Eisen	Met- alle (außer Eisen)	Textilien	Häute und Leder	Chemikalien	Künstliche Düngemittel	Technische Öle u. Fettsä.	Kautschuk	Papierstoffe und Papier	Bau- stoffe		zu- sam- men	Produktions- mittel	Kon- sum- güter	zu- sam- men	
a. Jahresdurchschnitte																						
1921...	115,1	102,1	155,3	104,3	119,6	131,0	150,3	122,9	110,9	208,3	124,9	130,3	90,9	131,7	34,5	140,1	143,7	142,0	126,5	177,1	156,2	137,3
1925...	127,1	120,2	162,2	122,4	133,0	135,8	128,7	128,9	122,6	122,6	124,7	127,3	86,3	138,0	93,9	158,6	153,0	141,0	135,9	172,4	156,7	141,8
1926...	130,5	120,9	145,7	114,6	129,3	131,5	127,8	124,2	117,0	150,4	114,8	123,0	86,3	131,1	62,7	151,5	144,6	129,7	132,5	162,2	149,5	134,4
1927...	153,8	111,5	142,9	146,1	137,8	129,2	129,2	125,0	107,5	153,1	133,6	124,2	83,3	125,8	47,1	150,1	158,0	131,9	130,2	160,2	147,3	137,6
1928...	142,2	111,5	144,0	147,4	134,3	132,8	132,3	127,5	105,5	159,4	152,8	126,3	81,8	120,6	29,6	150,4	154,1	134,1	137,0	174,9	158,6	140,0
1929...	126,3	126,6	142,1	125,9	130,2	125,2	137,3	129,5	118,4	140,6	124,5	126,8	84,5	128,0	28,4	151,2	158,9	131,9	138,6	171,6	157,4	137,2
1930...	115,3	112,4	121,7	93,2	115,1	112,6	136,1	126,2	90,4	105,5	110,3	125,5	82,4	126,1	17,4	142,2	148,8	120,1	137,9	159,3	150,1	124,6
b. Monatsdurchschnitte *)																						
1927																						
Jan....	154,2	116,6	148,6	142,3	140,3	129,3	130,4	124,6	110,7	138,5	123,3	125,1	86,0	132,2	49,2	148,6	149,7	129,8	129,5	150,9	141,6	135,9
Febr....	155,7	111,4	146,7	144,0	139,1	128,0	130,1	124,5	109,2	141,3	122,4	125,2	86,9	132,8	47,2	148,9	151,0	129,3	129,1	151,0	141,6	135,6
März....	155,5	107,7	139,6	144,2	136,0	127,7	130,0	124,0	111,7	144,4	119,6	124,4	86,9	131,1	50,1	148,9	155,1	130,3	128,8	152,0	142,0	135,0
April....	157,8	107,1	131,9	145,9	135,2	126,6	127,5	124,9	110,1	146,6	121,8	125,9	85,2	128,9	50,3	148,9	154,7	129,9	129,0	153,6	143,0	134,8
Mai																						
Jan....	169,0	107,1	127,7	156,5	139,3	128,7	127,2	126,1	108,3	149,8	124,3	124,1	83,8	129,0	50,6	150,0	160,1	131,2	129,4	155,5	144,5	137,1
Juni....	167,8	111,9	125,6	157,2	139,9	127,8	127,9	126,3	106,7	152,5	124,9	123,9	84,5	126,4	47,3	150,3	160,8	131,6	129,9	158,2	146,0	137,9
Juli....	161,6	110,8	129,2	150,7	135,9	129,8	128,2	126,6	105,7	155,3	133,8	123,3	79,9	125,1	44,1	150,5	160,7	132,2	130,0	160,0	147,0	137,6
Aug....	150,4	116,1	138,3	145,5	136,8	128,8	129,2	125,9	107,3	158,9	135,6	123,5	81,1	123,2	44,9	150,4	161,0	133,0	130,3	162,0	148,3	137,9
Sept.																						
Jan....	143,8	120,9	152,2	142,1	138,9	130,2	129,4	124,2	104,9	165,9	139,3	123,7	81,9	121,4	42,4	150,7	162,4	134,1	130,6	165,8	150,7	139,7
Okt....	143,8	115,0	154,4	141,8	137,7	131,4	130,3	124,3	103,7	163,4	144,9	123,7	82,5	120,6	41,6	150,7	162,0	134,0	130,9	169,4	152,9	139,8
Nov....	141,6	108,9	163,1	142,0	137,3	131,8	130,3	124,4	104,5	161,5	152,9	123,9	80,3	120,0	46,3	151,5	160,9	134,0	132,0	171,7	154,6	140,1
Dez....	143,8	104,9	157,9	141,4	135,6	129,9	130,3	124,5	106,9	158,5	160,7	124,1	81,1	118,8	50,3	152,1	157,8	133,9	133,6	172,2	155,6	139,6
1928																						
Jan....	144,6	102,1	146,6	140,9	132,2	130,0	130,4	126,0	105,9	159,0	167,9	125,7	81,9	114,8	48,3	151,5	157,6	134,4	134,4	172,5	156,1	136,7
Febr....	140,5	102,8	142,8	141,0	130,1	129,7	130,3	126,6	104,0	158,6	160,3	125,7	82,4	112,6	40,3	149,7	158,0	133,6	135,4	172,9	156,8	137,9
März....	146,4	100,3	138,6	146,1	131,3	133,8	130,6	126,6	103,4	161,5	156,5	125,6	82,5	111,6	33,0	148,9	157,5	133,5	135,9	173,4	157,3	136,5
April....	153,6	99,7	133,0	148,2	135,5	136,3	127,9	126,2	103,8	164,8	159,9	125,9	82,5	115,0	25,3	148,2	158,2	133,6	136,1	173,9	159,7	139,6
Mai																						
Jan....	155,5	105,3	131,7	161,9	135,9	139,6	131,4	127,9	104,4	167,1	156,2	125,8	82,0	118,1	25,3	148,3	160,0	135,3	138,4	175,0	158,4	141,2
Juni....	152,5	114,6	126,3	159,5	136,0	138,7	131,4	128,4	104,6	164,4	150,5	125,8	82,3	120,4	27,2	150,7	160,9	135,0	137,0	175,8	159,1	141,3
Juli....	149,6	114,6	135,2	154,6	136,6	137,7	132,0	128,2	104,0	165,3	152,6	126,6	77,9	125,6	27,5	150,8	160,8	135,1	137,6	176,1	159,6	141,6
Aug....	144,5	120,4	142,4	149,0	137,6	138,5	133,1	128,1	104,5	159,3	150,9	126,7	79,6	124,1	27,5	151,1	160,0	134,3	137,9	175,8	159,5	141,5
Sept.																						
Jan....	134,4	119,0	149,4	139,3	134,2	131,0	133,3	127,9	105,4	154,6	149,1	126,7	80,7	125,3	25,0	151,4	159,6	133,5	138,2	175,6	159,5	139,9
Okt....	131,5	119,3	155,1	139,9	134,8	129,0	135,1	127,8	107,0	152,3	145,1	127,3	82,0	126,5	25,7	151,6	159,2	133,4	138,6	176,1	160,0	140,1
Nov....	127,0	118,9	164,2	138,8	135,2	127,6	135,3	127,9	109,2	151,8	141,9	127,1	83,3	128,8	25,3	151,9	159,1	133,5	138,5	176,1	159,9	140,3
Dez....	126,1	118,3	162,4	137,0	134,1	124,6	136,7	128,0	108,2	153,5	143,2	127,1	84,2	128,3	25,3	151,2	158,3	134,1	138,2	175,6	159,5	139,9
1929																						
Jan....	129,8	118,0	147,2	138,3	131,7	123,9	137,8	127,9	113,3	153,0	138,5	127,1	86,5	126,9	28,2	151,2	156,8	134,0	137,7	174,7	158,8	138,9
Febr....	131,9	119,6	150,5	137,9	133,9	125,9	138,7	127,7	118,1	149,3	131,2	126,4	87,4	126,8	33,5	150,2	156,9	133,6	137,5	173,9	158,2	139,3
März....	133,0	123,4	142,4	142,2	133,7	128,3	137,9	127,7	131,7	150,0	130,3	126,6	87,5	126,0	35,5	151,2	156,9	134,3	137,4	173,6	158,0	139,4
April....	130,0	122,2	146,6	140,2	128,2	126,5	135,7	127,8	126,9	147,8	128,9	126,4	87,5	125,9	29,9	148,0	156,9	133,1	137,6	173,0	157,8	137,1
Mai																						
Jan....	124,7	120,1	130,2	133,3	125,8	125,0	135,5	128,1	118,2	144,2	119,8	126,4	85,8	125,6	29,8	150,5	157,0	131,3	137,9	172,2	157,5	135,5
Juni....	119,6	126,7	130,4	122,4	124,7	123,5	135,5	130,4	117,9	141,4	122,7	126,5	86,5	124,5	29,5	150,8	157,7	131,5	138,4	171,9	157,5	135,1
Juli....	130,9	133,7	135,9	126,5	132,4	128,2	136,5	131,1	117,8	138,6	123,6	126,4	80,7	127,2	30,6	151,7	158,8	131,3	138,7	171,4	157,3	137,8
Aug....	129,6	134,3	139,8	123,1	132,6	129,5	137,0	131,2	118,3	136,7	122,2	127,3	81,5	128,7	28,9	151,7	160,8	131,5	139,6	171,0	157,5	138,1
Sept.																						
Jan....	124,8	133,6	149,0	120,1	132,8	131,0	137,3	131,2	117,9	135,7	122,0	127,3	81,9	133,5	27,5	151,4	161,5	131,6	139,7	170,4	157,2	138,1
Okt....	121,5	133,8	153,1	115,1	131,7	126,2	138,2	130,8	115,6	132,5	120,8	127,3	82,3	132,1	26,0	151,3	161,7	130,9	139,6	169,5	156,6	137,2
Nov....	119,1	128,2	153,3	106,5	128,4	120,1	138,5	130,4	112,9	130,1	117,6	127,2	82,8	128,9	22,6	151,7	161,2	129,9	139,6	169,2	156,5	135,5
Dez....	120,4	125,7	146,3	105,0	126,2	115,0	138,4	129,9	112,2	128,2	116,0	126,9	83,7	129,7	21,7	151,0	160,9	129,3	139,6	168,7	156,2	134,3
1930																						
Jan....	117,2	127,9	133,7	98,3	121,6	114,9	138,4	129,6	112,0	125,1	115,7	127,1	85,2	127,9	21,1	151,2	158,0	128,3	139,5	168,4	156,0	132,3
Febr....	111,7	122,9	128,5	88,4	116,0	114,8	138,2	128,8	111,4	117,7	114,0	127,1	86,0	126,8	22,3	150,4	157,6	126,7	139,4	166,1	154,6	

4. Indexziffern der Großhandelspreise¹⁾ industrieller Fertigwaren (1913 = 100)

Zeit	Nach Verbrauchergruppen				Nach den wichtigsten Industriezweigen											
	Landwirtschaft ²⁾	Gewerbe ³⁾	Haushalt		Maschinen			Kleinenwaren			Transportgeräte		Möbel	Textilwaren, einschl. Stoffe	Schuhzeug	Industrielle Fertigwaren insgesamt ⁶⁾
			Hausrat ⁴⁾	Kleidung ⁵⁾	darunter		zu- sammen	Hand- werk- zeug	Haus- geräte	zu- sammen	1) Last- kraft- wagen	1) Per- sonen- kraft- wagen				
					landw. ¹⁾	gewerb- l.											Arbeits- maschinen
1924 ¹⁾	129,4	128,2	171,3	181,6	129,2	128,2	127,7	134,4	166,6	138,7	93,2	114,4	.	189,4	133,6	156,2
1925 ¹⁾	133,8	136,4	164,2	181,0	124,5	138,0	135,1	134,4	155,1	138,5	87,7	99,4	.	188,2	137,2	156,7
1926	132,9	132,5	156,9	165,1	125,2	139,7	136,3	129,6	149,2	134,1	74,0	78,3	144,2	170,5	132,1	149,5
1927	135,3	129,7	154,5	163,2	124,7	139,5	135,8	118,8	145,0	124,6	66,0	67,7	147,1	167,6	136,8	147,3
1928	139,4	136,6	168,1	178,6	126,8	144,8	140,9	125,6	155,3	132,4	65,7	63,3	163,4	181,7	159,6	168,6
1929	141,3	138,1	165,7	174,9	127,0	147,8	143,8	124,9	155,4	132,4	65,8	61,6	159,3	180,1	142,6	157,4
1930	139,4	137,6	155,7	161,2	126,6	149,7	144,9	123,6	150,5	130,5	65,8	59,7	146,8	165,4	135,4	150,1
1930 Juli	139,6	137,7	156,0	162,0	126,6	149,7	144,9	124,0	150,6	130,9	65,8	59,6	146,1	166,1	136,8	150,5
1930 August	139,4	137,4	154,6	160,0	126,6	149,7	144,9	123,5	149,9	130,4	65,8	59,6	145,7	163,8	136,3	149,4
1930 September	139,1	137,1	153,2	158,6	126,6	149,6	144,7	123,0	149,6	129,8	65,8	58,9	144,3	162,3	135,2	148,4
1930 Oktober	138,6	136,6	151,3	156,1	126,6	149,2	144,3	122,8	147,2	129,0	65,8	58,9	143,1	159,8	133,5	146,9
1930 November	137,4	135,8	149,4	152,8	126,6	148,7	143,9	122,0	147,2	128,3	65,8	58,9	141,8	156,2	131,8	144,9
1930 Dezember	136,0	135,0	148,2	149,1	126,4	148,2	143,0	121,0	146,0	127,3	65,8	58,9	139,8	152,5	128,0	142,9
1931 Januar	134,9	134,0	146,2	147,6	126,1	148,0	142,7	118,7	144,5	125,1	65,4	58,7	137,1	151,2	125,4	141,5
1931 Februar	133,3	132,8	143,4	145,8	125,7	147,7	142,3	115,3	142,2	121,8	65,4	57,3	134,6	149,4	123,4	139,8
1931 März	132,4	132,1	141,3	144,8	124,9	147,5	142,0	114,2	141,5	120,8	65,4	56,9	132,2	148,4	123,2	138,7
1931 April	131,2	131,6	139,5	144,0	124,4	146,7	141,2	114,0	141,0	120,3	65,4	56,9	129,4	147,7	121,2	137,7
1931 Mai	130,6	131,2	138,4	143,5	124,4	146,3	140,9	113,9	140,8	120,0	64,5	56,7	127,4	147,3	119,8	137,2
1931 Juni	130,0	131,0	137,8	142,9	124,4	146,0	140,6	113,9	140,8	119,6	64,5	56,4	126,3	146,8	118,7	136,7
1931 Juli	129,9	130,8	137,2	142,5	124,4	145,7	140,6	113,7	140,8	119,4	63,8	56,2	125,1	146,7	116,6	136,3

¹⁾ Den Indexziffern für landwirtschaftliche und gewerbliche Arbeitsmaschinen sowie für Personen- und Lastkraftwagen liegen Verbraucherpreise zugrunde. — ²⁾ Totes Inventar. — ³⁾ Betriebseinrichtungen. — ⁴⁾ Einschl. Hauswäcche und Betten. — ⁵⁾ Textilwaren und Schuhzeug. — ⁶⁾ Indexziffern für Produktionsmittel und Konsumgüter siehe S. 263. — ⁷⁾ Die Indexziffern für die Jahre 1924 und 1925 sind nach der Bewegung der früher auf etwas anderer Grundlage festgestellten Indizes zurückgerechnet worden.

5. Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel (1913 = 100)

Zeit	Kali ¹⁾	Phos- phor	Stick- stoff	Künstl. Dünge- mittel insges.	Berichtigte ¹⁾ Indexziffern der Kalipreise nach Monaten							
					Monate							
					1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	
1924 J. D.	*) 90,5	128,5	*) 80,7	90,9	Januar	95,5	94,1	96,9	114,4	114,0	114,0	115,6
1925	*) 96,9	124,1	*) 77,3	88,3	Februar	86,9	94,1	96,9	114,4	114,0	114,0	115,6
1926	*) 99,5	129,5	*) 73,1	86,3	März	87,1	94,1	96,9	114,4	114,0	114,0	115,6
1927	*) 114,7	112,8	*) 69,0	83,3	April	88,3	93,3	96,9	114,4	114,0	114,0	115,6
1928	*) 115,8	102,0	*) 67,1	81,8	Mai	89,5	93,3	96,9	113,1	110,5	110,9	110,3
1929	*) 114,8	120,8	*) 65,8	84,5	Juni	90,7	94,8	96,5	114,2	112,2	113,2	112,2
1930	*) 113,9	119,7	*) 63,1	82,4	Juli	86,0	98,9	100,0	115,6	114,4	116,0	114,6
1930 August	*) 114,6	117,0	56,5	77,8	August	89,3	100,0	101,5	115,6	115,1	116,7	115,2
1930 Sept.	*) 115,2	118,8	57,8	79,1	September	91,9	100,0	101,5	115,6	115,1	116,7	115,2
1930 Okt.	*) 115,2	119,2	59,1	80,0	Oktober	93,0	100,0	101,5	115,6	115,1	116,7	115,2
1930 Nov.	*) 116,2	119,2	59,7	80,4	November	94,1	100,0	101,5	115,6	115,1	116,7	112,9
1930 Dez.	*) 112,9	119,2	60,4	80,4	Dezember	94,1	100,0	105,2	113,3	112,6	114,2	109,3
1931 Januar	*) 109,3	118,9	61,7	80,5								
1931 Febr.	110,6	119,1	64,1	82,3								
1931 März	110,5	120,1	65,0	83,1								
1931 April	110,5	117,4	65,2	82,7								
1931 Mai	110,5	103,3	65,2	80,1								
1931 Juni	102,6	95,1	65,2	77,2								
1931 Juli	103,9	97,6	65,2	77,9								

^{*)} Berichtigt. — ¹⁾ Bei der Neuberechnung sind die bei Barzahlung gewährten Sonderrabatte berücksichtigt worden. Außerdem wurde mit Rücksicht auf die Verschiebungen im Verbrauch der Kalidüngesalze ab 1929 der Index jeweils ab Mai mit den dem Absatz des Vorjahres entsprechenden Gewichtsanteilen der einzelnen Düngesalze berechnet. Infolge der Änderung der Gewichtsanteile wird der Rückgang der Indexziffer vom April zum Mai im Jahre 1929 um 1,6 Punkte abgeschwächt, im Jahre 1930 um 1,4 und 1931 um 2,2 Punkte vergrößert. — ²⁾ Die unter Berücksichtigung der in den einzelnen Monaten umgesetzten Mengen berechneten Jahresdurchschnitte stellen sich für 1924 auf 81,3, für 1925 auf 79,8, für 1926 auf 76,2, für 1927 auf 71,1, für 1928 auf 68,2, für 1929 auf 67,5 und für 1930 auf 65,0.

6. Indexziffern der Baustoffpreise¹⁾ und der Baukosten²⁾ (1913 = 100)

Zeit	Baustoffe				Bau- kosten	Zeit	Baustoffe				Bau- kosten
	Steine und Erden	Bau- hölzer	Bau- eisen	insgesamt ³⁾			Steine und Erden	Bau- hölzer	Bau- eisen	insgesamt ³⁾	
1924	141,1	181,4	131,9	143,7	137,4	1930 Juli	167,3	135,1	136,9	148,6	167,0
1925	167,8	149,1	133,5	153,0	168,5	1930 August	163,5	127,4	136,9	144,6	162,2
1926	160,3	135,6	133,5	144,6	161,1	1930 September	160,2	124,5	136,9	141,8	159,8
1927	165,2	165,3	138,0	158,0	172,5	1930 Oktober	156,9	124,4	136,9	139,9	158,5
1928	170,9	162,9	139,5	159,1	172,7	1930 November	152,8	122,8	135,4	136,7	154,9
1929	175,2	165,3	141,0	158,9	176,9	1930 Dezember	180,3	122,1	135,4	134,7	154,5
1930	166,0	137,2	138,5	148,8	167,8						
1930 Januar	175,3	149,9	141,1	158,0	178,0	1931 Januar	148,7	118,7	131,1	131,6	153,0
1930 Februar	174,3	149,9	141,1	157,6	176,4	1931 Februar	147,5	118,7	127,3	130,1	152,3
1930 März	173,7	149,9	141,1	157,1	176,0	1931 März	146,4	111,9	127,3	127,9	149,8
1930 April	173,8	149,9	141,1	157,0	175,6	1931 April	142,4	110,1	127,3	125,7	144,1
1930 Mai	173,3	147,3	141,1	156,2	175,1	1931 Mai	141,0	111,2	127,2	125,3	142,5
1930 Juni	170,7	143,2	138,2	153,2	172,7	1931 Juni	139,3	112,5	126,5	124,7	142,9
						1931 Juli	139,3	112,0	127,0	125,0	142,9

¹⁾ Gruppe Baustoffe der allgemeinen Indexziffern der Großhandelspreise. — ²⁾ Die Indexziffern der Baukosten werden nach der Baukostenberechnung für eine 4-Zimmerwohnung (ohne Speicher- und Kelleranteil) von 110 qm nutzbarer Fläche in einem oberen Stockwerk eines städtischen bürgerlichen Wohnhauses berechnet. — ³⁾ Einschl. sonstiger Baustoffe.

wichtiger Waren in R.M.

Übersicht ist neu aufgestellt worden. Die Auswahl der Preisreihen ist hierbei so getroffen, daß die Übersicht die Preise der gegenwärtig für Kohle und Eisen siehe besondere Übersichten). Soweit die bisher mitgeteilten Preisreihen an dieser Stelle nicht fortgeführt werden, angegebenen Preisreihen werden laufend in der Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik« fortgesetzt.

Nr.	1930					1930												
	1926	1927	1928	1929	1930	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
durchschnitte																		
und Genußmittel																		
23,02	34,39	32,58	26,94		23,87	22,74	22,13	25,25	24,24	23,15	24,20	25,68 ¹⁾	25,78 ¹⁾	25,04 ²⁾	25,43 ²⁾	25,28	1	
37,06	35,58	31,05	29,42	33,40	32,51	31,29	30,90	33,68	35,92	37,74	36,25	33,54	31,86	31,17	33,04	32,88	2	
10,98	15,40	16,22	12,41	8,76	9,05	7,87	8,12	10,66	9,58	7,93	9,95	9,56	8,22	7,20	7,94	9,21	3	
2,23	3,98	2,99	2,61	1,64	2,31	2,00	1,87	1,64	1,49	1,58 ³⁾	4,91	1)	1,49	1,38	1,31	1,30	4	
2,94	4,36	3,82	2,88	2,34	2,88	2,65	2,51	2,51	2,49	2,49	2,64 ³⁾	4,91	3,25	2,19	1,57	1,52	1,53	5
2,06	3,27	2,80	2,51	1,21	1,50	1,48	1,29	1,10	1,08		1)	4,38	2)	2,38 ¹⁾	1,13	1,10	1,10	6
855,83	458,33	260,17	174,18	168,00	171,26	173,76	166,66	165,00	165,00	165,00	165,00	165,00	165,00	171,26	194,66	193,76	181,66	7
21,94	20,37	20,12	20,33	20,56	20,44	20,32	20,69	20,73	20,89	21,08	21,20	20,25	19,27	19,03	19,50	19,50	8	
16,44	13,41	10,43	7,44	8,92	8,82	8,55	8,09	7,47	7,56	7,07	6,70	6,45	6,59	6,75	6,46	6,46	9	
30,85	36,16	30,22	22,99	23,97	20,92	19,04	21,13	22,75	23,00	24,61	25,64	25,64	25,64	25,64	25,64	25,64	10	
5,36	3,65	4,52	6,60	3,61	5,43	4,30	3,92	3,88	3,47	3,12	3,29	3,50	3,20	2,99	3,14	3,03	11	
9,61	12,26	15,01	11,99	6,93	7,82	6,76	6,59	7,90	8,43	8,15	8,63	8,74 ³⁾	7,93 ¹⁾	5,54	5,53	5,69	12	
19,64	20,03	21,67	20,35	14,15	15,64	14,36	14,11	15,63	14,01	12,95	14,41	14,91	14,61	13,08	12,89	13,25	13	
14,79	16,16	19,53	19,30	12,18	17,60	15,84	13,40	14,53	13,01	11,41	11,10	11,10	10,19	9,51	8,94	9,47	14	
19,76	21,22	23,67	23,77	17,46	22,74	19,22	17,28	19,03	18,07	16,18	16,23	17,75	17,59	15,42	14,68	15,31	15	
90,90	97,40	93,20	94,50	95,60	97,20	94,80	93,60	93,30	94,40	96,10	97,30	98,30	97,30	94,50	93,60	93,30	16	
98,30	83,10	86,00	103,40	87,00	105,00	100,50	92,20	87,50	83,80	82,30	86,50	86,10	81,80	76,60	82,30	79,30	17	
0,61	0,61	0,81	0,96	0,66	1,51	1,03	0,95	0,91	0,61	0,56	0,49	0,60	0,84	1,05	1,14	0,88	18	
0,20	0,22	0,28	0,29	0,21	0,26	0,18	0,20	0,24	0,18	0,15	0,14	0,14	0,32	0,39	0,25	0,15	19	
23,94	25,10	24,71	22,62	25,80	24,06	24,30	24,48	24,47	23,56	23,57	25,06	26,76	26,76	26,76	26,76	26,76	20	
340,72	346,42	359,17	343,75	279,02	312,62	312,50	287,54	263,34	250,76	262,16	288,96	276,84	275,24	271,12	272,26	274,88	21	
154,85	132,96	123,91	122,86	113,66	110,05	112,98	109,61	110,62	109,01	105,55	106,21	122,16	129,72	126,78	115,21	106,13	22	
13,65	12,95	13,79	14,21	11,74	13,59	11,69	9,11	9,08	8,22	9,00	9,97	10,63	12,53	14,53	16,75	15,00	23	
34,06	32,46	31,43	31,08	29,43	30,50	29,25	28,20	29,30	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	29,25	28,50	28,13	24	
101,01	84,49	108,06	60,40	65,37	65,37	66,39	64,55	63,33	61,29	61,29	56,18	53,46	57,97	55,67	49,03	25		
131,72	125,14	131,26	113,04	81,41	79,67	81,72	83,76	83,76	81,72	80,69	80,69	80,69	80,69	81,72	79,67	26		
3,67	3,45	3,58	3,11	2,78	2,78	2,78	2,87	2,87	2,87	2,87	2,75	2,74	2,62	2,69	2,75	2,75	27	
102,47	143,97	121,89	94,66	72,44	87,84	83,25	79,67	77,63	75,59	76,61	76,10	71,50	62,31	62,31	57,20	59,24	28	
95,87	91,02	85,24	77,16	67,40	72,25	73,00	71,75	73,50	72,75	68,00	67,00	65,00	62,25	59,00	63,25	61,00	29	
95,39	88,07	84,64	75,37	66,08	74,75	75,75	73,00	74,00	73,50	67,50	64,50	59,75	58,25	56,25	58,75	57,00	30	
66,00	66,00	66,00	66,00	65,67	66,00	66,00	66,00	66,00	66,00	66,00	66,00	66,00	66,00	66,00	66,00	64,00	31	
Stoffe																		
14,88	14,87	16,20	16,87	16,76	16,87	16,87	16,87	16,87	16,87	16,89	16,89	16,89	16,89	16,89	16,89	16,89	15,40	32
16,89	16,89	17,59	18,00	18,22	18,30	18,30	18,30	18,32	18,32	18,32	18,32	18,32	18,32	18,32	18,32	18,32	17,22	33
21,67	18,93	20,11	21,13	20,40	21,60	21,60	21,60	20,45	20,10	20,10	20,10	20,10	20,10	20,10	20,10	18,90	34	
26,11	23,10	23,88	20,97	24,13	23,50	22,50	21,00	20,25	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,25	35	
86,00	83,33	82,00	83,89	83,91	85,00	85,00	85,00	85,00	85,00	83,87	83,00	83,00	83,00	83,00	83,00	83,00	36	
133,62	134,00	139,45	141,00	138,67	141,00	141,00	141,00	141,00	141,00	137,00	137,00	137,00	137,00	137,00	137,00	137,00	37	
130,95	131,00	136,46	138,00	135,67	138,00	138,00	138,00	138,00	138,00	134,00	134,00	134,00	134,00	134,00	134,00	134,00	38	
138,30	151,93	160,72	165,00	162,08	165,00	165,00	165,00	165,00	165,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	39	
133,49	126,58	140,54	173,85	127,43	170,34	170,42	170,52	154,28	124,76	118,28	109,72	105,19	103,36	95,10	102,61	104,63	40	
62,80	49,08	42,68	47,02	36,43	43,90	42,75	38,20	37,00	36,00	36,25	36,50	36,50	35,75	31,50	32,00	30,75	41	
69,50	57,77	50,98	49,95	32,96	39,08	38,33	36,69	35,79	33,11	32,75	32,41	32,11	30,92	28,73	28,76	26,93	42	
601,11	609,50	470,08	430,08	294,92	360,00	340,00	337,00	302,00	284,00	278,00	280,00	276,00	248,00	239,00	233,00	233,00	43	
220,76	210,00	197,78	190,00	185,71	190,00	190,00	190,00	190,00	190,00	190,00	190,00	190,00	190,00	190,00	178,57	170,00	44	
9,53	10,22	10,56	8,54	6,01	7,00	6,43	6,19	5,99	6,04	6,27	6,17	6,00	6,00	5,59	5,33	5,12	45	
9,64	9,89	9,93	7,81	5,64	6,17	5,60	5,70	5,76	6,03	6,25	5,90	5,90	5,78	5,18	4,85	4,56	46	
5,09	5,35	6,09	5,36	3,50	4,13	3,47	3,24	3,19	3,33	3,37	3,33	3,38	3,28	3,05	2,67	2,67	47	
1,76	1,77	2,01	1,92	1,39	1,74	1,59	1,54	1,64	1,61	1,47	1,39	1,29	1,16	1,09	1,12	1,04	49	
0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	50	
1,28	1,05	1,64	1,76	1,76	1,76	1,76	1,76	1,76	1,76	1,76	1,76	1,76	1,76	1,76	1,76	1,76	51	
1,05	1,42	1,45	1,10	0,75	0,92	0,82	0,84	0,87	0,88	0,82	0,77	0,71	0,65	0,63	0,50	0,51	52	
3,80	4,69	4,61	4,29	3,62	4,04	3,91	3,80	3,80	3,77	3,74	3,68	3,59	3,45	3,28	3,21	3,14	54	
62,59	57,07	52,90	48,78	33,97	44,00	41,45	40,50	39,40	37,70	33,65	29,60	29,30	29,30	27,80	27,40	27,50	55	
10,83	11,39	11,75	7,90	6,92	7,50	7,50	7,50	7,50	7,50	7,10	6,80	6,80	6,80	6,00	6,00	6,00	56	
0,80	1,14	1,29	1,15	0,94	1,07	1,05	1,03	1,05	1,03	1,02	0,98	0,92	0,86	0,81	0,73	0,72	57	
0,49	0,63	0,67	0,63	0,43	0,55	0,54	0,48	0,50	0,50	0,45	0,40	0,37	0,33	0,33	0,33	0,32	58	
1,10	0,68	0,82	0,56	0,46	0,49	0,46	0,45	0,45	0,48	0,48	0,44	0,45	0,48	0,49	0,46	0,44	59	
0,79	1,33	1,73	1,20	0,79	0,93	0,87	0,82	0,77	0,80	0,78	0,75	0,76	0,78	0,75	0,71	0,70	60	
0,79	1,03	1,29	0,93	0,71	0													

8. Getreidepreise an deutschen Märkten und in Wirtschaftsgebieten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 1000 kg in *R.M.*

Zeit	Reichs- durch- schnitt	Ost-	Mittel-	West-	Süd-, Südwest-	Königs- berg i. Pr.	Bres- lau	Stettin	Berlin	Ham- burg	Köln	Mün- chen	Mann- heim
						loco	loco	loco	ab märk. Station	loco	loco	ab südbayer. Verladestation	loco
Roggen													
1930 Juli	165,2	167,1	163,7	165,3	164,5	168,5	163,7	169,8	170,9	170,9	166,9	158,9	178,5
August	162,9	165,8	161,9	160,2	163,5	161,2	162,7	164,6	167,0	169,0	161,6	154,7	180,2
September	164,2	170,3	167,1	153,0	166,4	166,6	170,2	171,5	175,0	173,1	147,9	169,9	171,9
Oktober	153,3	150,6	158,0	147,0	157,4	153,0	156,4	153,5	147,0	161,2	139,6	153,0	163,9
November	154,5	148,9	159,1	149,0	161,0	158,6	159,0	156,9	151,4	162,9	140,9	151,1	173,3
Dezember	158,1	155,2	160,8	151,7	164,6	163,5	162,3	162,7	155,2	165,3	142,7	152,2	177,8
1931 Januar	158,5	156,5	160,2	149,4	167,9	163,4	161,2	161,0	156,3	163,0	137,5	152,8	179,5
Februar	161,3	158,2	162,1	149,4	175,4	164,2	163,3	163,0	157,8	162,4	137,7	165,7	186,4
März	183,7	179,1	186,0	174,6	194,9	187,9	182,6	184,6	178,9	187,1	164,6	187,5	208,3
April	196,2	191,8	202,3	186,0	204,8	198,0	196,5	197,9	192,6	205,9	175,9	190,9	217,2
Mai	202,4	198,0	211,0	193,7	206,7	200,3	202,2	204,0	198,4	209,3	181,1	192,0	220,2
Juni	208,0	204,4	219,5	197,0	210,9	204,3	211,4	209,9	205,9	218,5	182,8	191,8	233,5
Wirtschaftsj. 1) 1930/31	172,4	170,5	176,0	164,7	178,2	174,1	174,3	175,0	171,2	179,1	156,6	167,5	190,1
" 1929/30	179,7	174,2	175,5	186,1	183,0	174,2	174,2	175,7	173,0	169,6	186,2	175,9	194,5
" 1928/29	221,6	215,2	216,7	230,0	224,4	210,8	213,4	218,2	210,2	213,5	228,7	214,7	236,5
" 1927/28	256,8	252,9	257,8	256,5	259,9	250,9	267,5	253,3	249,8	247,4	257,5	260,3	265,2
" 1926/27	243,4	237,4	242,4	248,6	245,1	236,9	244,4	240,7	236,4	237,2	246,3	237,1	252,1
" 1909/14	..	..	..	..	..	161,7	162,3	..	166,2	169,2	173,0	170,7	176,3
Kalenderjahr 1930...	163,2	161,3	162,4	161,4	167,5	162,6	163,0	163,3	161,9	167,0	159,9	159,8	177,9
" 1929...	204,3	196,3	198,1	216,0	206,5	196,0	194,3	198,8	192,4	193,5	214,3	196,4	221,1
" 1928...	247,0	243,0	246,1	249,2	249,8	242,5	250,0	244,1	239,1	237,7	249,8	247,4	256,5
" 1927...	255,3	250,9	255,4	256,5	258,1	247,1	259,8	253,8	249,0	249,3	253,4	254,8	261,1
" 1926...	200,6	192,0	198,2	210,5	201,6	190,5	190,0	195,2	190,0	194,7	205,9	190,7	214,8
" 1913...	165,4	159,6	164,4	170,4	166,8	161,4	158,9	158,0	162,5	169,0	172,5	162,7	171,9
Weizen													
1930 Juli	285,5	284,3	287,4	283,2	287,2	281,5	271,5	287,4	287,8	299,6	..	273,4	290,1
August	254,8	249,3	251,1	257,4	261,5	248,0	247,0	252,6	250,1	262,7	261,4	260,7	..
September	237,8	235,3	235,8	235,4	246,5	225,1	236,0	238,7	239,1	241,0	256,2	239,9	256,4
Oktober	235,7	227,2	235,6	235,2	244,9	221,4	232,4	232,4	226,4	240,6	238,2	236,7	256,3
November	253,3	248,4	252,7	253,0	259,2	249,0	246,6	253,8	247,3	258,7	257,0	251,0	273,1
Dezember	251,8	247,2	253,4	248,2	258,3	252,0	246,2	252,9	247,6	257,2	249,5	248,1	272,7
1931 Januar	262,6	259,0	262,9	260,0	268,5	260,9	265,7	264,4	259,2	267,3	263,7	260,7	282,5
Februar	275,5	272,5	275,0	273,7	280,8	274,7	269,4	276,5	273,2	278,4	277,9	277,3	291,9
März	292,9	287,3	294,5	292,9	296,7	289,0	285,0	293,1	287,1	298,2	293,9	286,4	309,4
April	295,0	288,5	298,4	295,3	297,9	290,2	288,9	294,9	288,4	300,4	297,7	287,9	310,6
Mai	290,0	283,9	292,2	288,2	295,8	..	283,5	291,0	282,3	292,8	288,2	288,4	308,1
Juni	281,6	270,1	281,2	285,6	289,5	..	277,5	278,1	272,4	287,0	282,5	304,8	300,8
Wirtschaftsj. 1) 1930/31	268,0	262,6	268,4	267,3	273,9	256,7	261,7	268,0	263,4	273,7	267,8	266,2	286,5
" 1929/30	259,0	251,4	254,0	268,2	262,4	247,1	245,6	256,7	250,4	250,7	271,2	250,0	278,1
" 1928/29	235,8	220,2	218,9	331,5	232,8	210,6	221,5	226,2	218,5	219,7	330,8	223,5	244,8
" 1927/28	259,7	256,0	256,2	268,4	265,9	247,9	269,8	254,4	250,4	250,7	262,3	262,3	271,5
" 1926/27	283,8	276,0	278,2	290,9	290,1	263,3	283,4	283,1	274,5	277,1	285,0	282,0	297,6
" 1909/14	..	..	..	..	..	193,7	203,8	..	205,5	203,4	210,4	215,4	218,1
Kalenderjahr 1930...	262,2	256,4	260,2	264,4	267,0	249,3	251,5	261,5	256,4	269,1	266,3	256,6	280,6
" 1929...	235,7	228,0	228,7	245,3	241,1	222,2	226,4	234,0	227,8	228,4	245,2	230,5	254,6
" 1928...	242,2	238,1	236,7	244,4	249,4	233,3	246,7	242,2	234,0	233,8	244,6	245,5	257,7
" 1927...	273,3	269,1	268,2	275,9	279,0	255,6	276,1	271,5	267,1	266,1	270,9	269,9	..
" 1926...	278,2	270,0	275,9	289,5	277,4	..	268,1	279,7	268,1	275,7	287,7	268,6	286,7
" 1913...	195,8	187,6	193,6	201,6	200,4	176,9	191,8	189,1	195,1	199,0	204,1	206,0	205,9
Hafer													
1930 Juli	171,9	169,4	172,4	179,9	165,9	166,6	152,7	176,8	171,9	184,6	175,8	151,3	174,2
August	184,5	176,9	191,1	199,1	170,8	168,8	167,0	177,6	183,6	201,6	187,5	154,7	184,2
September	167,7	155,3	179,5	178,2	157,4	143,3	161,2	158,6	164,7	201,3	165,2	145,1	169,3
Oktober	156,9	145,7	171,0	165,4	145,6	131,8	151,2	152,5	149,1	198,0	159,7	132,5	154,5
November	154,3	142,7	166,8	162,3	145,4	133,1	153,8	145,1	144,3	191,9	159,3	131,1	153,8
Dezember	153,7	142,7	162,9	162,8	146,2	128,3	158,8	144,1	142,5	171,0	155,3	130,0	154,8
1931 Januar	152,6	142,7	158,1	161,2	148,2	127,2	157,3	145,0	142,1	162,8	153,6	130,7	158,6
Februar	153,6	143,4	157,9	160,7	152,5	130,8	157,0	145,2	143,1	152,4	158,0	142,4	162,3
März	169,1	159,1	171,5	178,8	167,1	154,5	163,7	161,1	158,5	167,7	178,2	155,4	181,3
April	190,7	178,7	192,3	201,9	190,0	174,8	181,0	183,3	180,0	189,5	201,8	173,9	205,9
Mai	205,5	195,2	207,2	215,1	204,3	181,9	205,5	198,8	195,1	208,7	200,9	190,2	219,6
Juni	195,1	180,8	197,5	203,8	198,2	160,1	200,0	182,3	178,1	190,5	194,9	183,1	206,3
Wirtschaftsj. 1) 1930/31	171,3	161,1	177,4	180,8	166,0	150,3	167,4	164,2	162,8	183,9	174,5	151,7	177,1
" 1929/30	173,3	160,7	168,7	190,9	172,8	157,9	167,7	156,1	164,7	177,1	155,8	185,4	185,4
" 1928/29	221,6	207,8	218,2	236,0	224,2	189,9	206,8	209,4	205,5	207,3	221,4	211,6	236,9
" 1927/28	240,9	231,5	240,3	256,7	234,9	231,3	227,2	231,0	228,7	229,9	238,2	233,3	248,3
" 1926/27	210,6	201,7	214,7	219,7	206,4	196,3	193,9	202,7	201,7	204,2	206,4	194,3	213,9
" 1909/14	..	..	..	..	..	157,6	165,4	..	166,6	183,1	178,6	170,2	177,6
Kalenderjahr 1930...	162,0	152,3	166,1	172,1	157,2	147,4	147,0	157,4	152,5	180,1	165,5	141,4	168,4
" 1929...	202,2	185,3	195,7	223,4	204,6	176,7	181,7	190,9	184,2	188,3	204,6	189,7	217,6
" 1928...	239,4	229,7	236,8	254,5	236,4	223,8	225,4	230,3	226,3	227,2	238,0	223,1	250,1
" 1927...	227,3	219,1	230,3	237,5	222,3	215,0	211,0	216,8	216,0	216,1	221,6	213,9	228,3
" 1926...	196,5	183,9	199,3	209,4	193,4	178,9	171,0	186,2	184,6	188,8	191,8	176,9	193,5
" 1913...	164,6	156,0	169,6	..	168,2	147,4	155,1	158,8	166,7	173,0	174,9	157,3	171,4

1) Juli bis Juni. — 2) Ab Station des Borsengebiets. Ungefährer Frachterschied bei Roggen 10, bei Weizen 16,50 und bei Grund neuerer Untersuchungen. — 3) Loco Berlin; mit den gegenwärtigen Preisen vergleichbarer Preis 1909/14 für Roggen 159,2, für Weizen 198,5, für Hafer 159,8 *M.*; 1913 für Roggen 155,5, für Weizen 188,1, für Hafer 159,7 *M.* Frachterschied berichtigt *M.* je t (bisher 4,10 *M.* berücksichtigt). — 4) 1. Monatshälfte.

8. Getreidepreise an deutschen Märkten und in Wirtschaftsgebieten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 1000 kg in *RM*

Zeit	Reichsdurchschnitt	Königsberg i. Pr. loco	Breslau loco	Stettin loco	Berlin ab mark. Station	Hamburg loco	Köln loco	München ab südbayer. Verladestat.	Mannheim loco	Berlin ²⁾ ab mark. Station	Halle loco	Mannheim loco	Futtergerste		
													inländische	inl. ausl. ¹³⁾	Donau (russ.)
Sommer- (S) oder Brau- (B) Gerste															
		S	¹⁾ B	B	B	S	S	B	B						
1930 Juli	194,2		187,2			201,0		³⁾ 210,0	³⁾ 224,4	181,1		185,0		84,4	
August	213,4	193,7	205,0	220,7	215,6	209,0				189,8	184,9	190,0		87,9	
September	207,8	174,0	201,5	215,7	212,3	192,1	206,9	210,0	224,2	186,5	181,9	181,7		76,8	
Oktober	201,9	171,0	200,0	212,0	199,6	188,5	194,0	206,8	214,5	172,7	176,5	167,2		68,0	
November	200,5	170,6	200,0	212,4	199,6	187,9	194,5	190,6	216,9	174,6	178,7	176,6		67,2	
Dezember	210,2	182,3	214,0	220,2	209,7	205,7	208,1	192,2	229,4	190,7	190,6	195,3		72,9	
1931 Januar	210,3	184,8	215,0	216,5	207,0	200,9	206,1	194,0	229,4	192,2	190,6	195,6		69,5	
Februar	211,4	191,9	215,0	220,8	209,1	204,1	207,3	202,1	226,3	197,5	188,0	196,7		70,7	
März	219,0	208,9	216,6	229,4	224,3	216,9	212,6	209,5	231,9	210,8	195,8	210,6		82,0	
April	230,9	231,3	233,7	⁴⁾ 243,1	241,1	⁴⁾ 230,2	227,5	226,2	⁴⁾ 244,1	230,3	206,1	218,0		88,4	
Mai	237,2	216,7	234,8							235,6	217,5	222,9		91,8	
Juni	221,9					225,5				205,9	213,1	213,4		87,6	
Wirtschaftsj. ²⁾ 1930/31	213,2	192,5	211,2	221,2	213,1	205,6	207,1	204,6	226,8	197,3	193,1	196,1		78,9	
» 1929/30	197,4	159,5	187,8	197,0	194,1	⁶⁾ 187,3	198,6	188,7	214,1	171,1	173,5	180,3		122,6	
» 1928/29	236,6	190,5	238,5	235,8	231,3	⁶⁾ 216,8	248,3	230,9	258,3	200,8	210,7	214,0		175,1	
» 1927/28	267,1	241,0	279,2	269,7	⁷⁾ 251,1	⁷⁾ 248,3	265,5	268,5	291,8		229,6	236,2		200,1	
» 1926/27	241,1	222,7		⁷⁾ 240,4	⁷⁾ 227,0	⁸⁾ 232,3	234,4	230,0	273,7	190,1		217,7		180,4	
» 1909/14					⁸⁾ 194,9			192,5	186,4			145,8			
Kalenderjahr 1930	196,8	167,2	190,6	201,6	194,5	193,6	194,7	189,6	216,3	173,6	173,1	176,5		86,1	
» 1929	215,9	172,5	215,3	218,9	215,4	⁹⁾ 200,3	224,2	211,0	232,4	185,2	192,2	200,1		161,2	
» 1928	263,7	222,0	266,4	⁹⁾ 257,5	¹⁰⁾	⁶⁾ 241,6		265,6	286,2		226,8	229,1		191,1	
» 1927	253,4	231,5		⁹⁾ 252,7	⁷⁾ 239,3	⁶⁾ 240,4	254,3	244,6	278,3	202,0	219,2	229,9		193,8	
» 1926	214,8			⁷⁾ 212,6	⁷⁾ 207,9	⁶⁾ 206,0	211,9	193,6	252,4	173,7		196,2		161,2	
» 1913	172,2			179,0	⁸⁾ 183,0			172,7	180,0	¹⁰⁾ 157,6		149,6			

¹⁾ Gute. — ²⁾ Ab 1928/29 Futter- und Industrieernte; 1926/27 Wintergerste, in der Vorkriegszeit Futtergerste. — ³⁾ 2. Monatshälfte. — ⁴⁾ 1. Monatshälfte. — ⁵⁾ Juli bis Juni. — ⁶⁾ Ab Station des Brausegebiets. Ungefährer Frachttariefaktor 10 *RM* je t. — ⁷⁾ Sommergerste. — ⁸⁾ Loco Berlin; mit den gegenwärtigen Preisen vergleichbarer Preis für Braugerste 1909/14 187,9, 1913 176 *RM*; für Futtergerste 1913 150,6 *RM*. Frachttariefaktor 7 *RM* je t (bisher für Braugerste 10,20, für Futtergerste 5,40 *RM* berücksichtigt). — ⁹⁾ Sommer- und Braugerste. — ¹⁰⁾ Bis Mitte Juli Notierungen für Sommergerste, ab Mitte August Notierungen für Braugerste. Wegen des beträchtlichen Preisunterschiedes der beiden Sorten wurde ein Jahresdurchschnittspreis nicht berechnet. — ¹¹⁾ Notierungen für Abladung (im Verschiffungshafen) im laufenden Monat. — ¹²⁾ Zoll für die Vorkriegszeit 1,30 *RM* je 100 kg; für die Nachkriegszeit siehe V.-H. 1931 I, S. 152. — ¹³⁾ Ab 11. September 1930 inländische und zollbegünstigte ausländische.

9. Schlachtviehpreise an deutschen Märkten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 50 kg Lebendgewicht in *RM*

(Vergleich zwischen alter und neuer Notierungsmethode siehe Vierteljahrshefte 1928, IV)

Zeit	Breslau	Stettin	Dresden	Berlin	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt a. M.	Mannheim	München
Ochsen, vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwerts (junge und ältere) ¹⁾										
1930 Juli	50,5	48,9	59,6	59,7	56,7	56,4	57,6	57,5	49,9	57,8
August	51,6	51,0	60,3	59,9	57,5	56,6	58,4	57,7	49,8	57,5
September	52,2	53,0	60,0	57,9	57,1	55,8	55,7	57,3	50,8	57,4
Oktober	51,1	51,8	58,0	55,1	54,3	53,4	53,2	56,0	51,6	55,9
November	48,9	51,7	56,8	55,5	54,5	54,1	54,0	54,2	47,4	54,6
Dezember	48,3	49,4	55,4	57,0	56,3	53,6	52,2	51,9	45,4	53,3
1931 Januar	46,1	47,5	54,1	54,8	53,8	51,6	49,8	47,5	43,0	51,5
Februar	42,9	41,9	50,3	49,8	51,8	49,9	47,5	46,4	42,0	50,5
März	39,5	39,5	47,1	47,9	50,8	47,0	45,3	45,1	41,3	48,5
April	39,6	40,5	46,6	48,5	51,2	47,2	45,3	45,1	41,1	48,8
Mai	38,9	39,5	46,5	46,4	48,6	47,3	45,1	44,6	39,8	48,3
Juni	38,6	39,3	48,2	46,5	48,3	46,9	44,3	44,1	38,9	47,8
Wirtschaftsj. ²⁾ 1930/31	45,7	46,2	53,6	53,3	53,4	51,7	50,7	50,6	45,1	52,7
» 1929/30	51,8	46,8	58,2	57,3	57,7	56,0	56,0	56,5	47,2	57,8
» 1928/29	51,8	47,0	56,4	55,9	56,2	55,1	55,2	55,0	45,6	54,9
» 1927/28	54,9	51,2	59,6	59,0	58,9	58,4	59,5	59,7	50,6	57,1
» 1926/27	55,7	53,0	59,1	57,3	58,3		59,7	59,8	47,0	58,6
» 1910/14	46,1		49,7	49,7	48,8		54,3	52,9		
Kalenderjahr 1930	50,6	48,9	57,5	57,3	57,2	55,8	55,0	55,7	47,8	55,9
» 1929	52,2	46,3	58,0	56,8	57,2	55,6	56,0	56,4	47,1	57,4
» 1928	52,7	49,0	56,7	57,1	57,6	56,6	57,1	56,4	46,8	54,0
» 1927	56,2	52,5	60,7	59,1	59,3		60,3	61,0	52,0	59,6
» 1926	51,9	51,4	56,2	54,6	54,6		57,4	56,6	43,7	54,8
» 1913	47,8		51,4	51,9	50,6	48,3	55,7	53,6	50,8	53,5

Anmerkung: Im Laufe des Jahres 1926 sind die Schlachtviehmarkte zu einem neuen Notierungsschema übergegangen, dem auch die obengenannten Bezeichnungen der Schlachtwertklassen entsprechen. Für die vorhergehende Zeit wurden die hiermit vergleichbaren Preise des alten Notierungsschemas gegenübergestellt.

¹⁾ Stettin: Bullen, vollfleischige; Dresden und Hannover: Ochsen, junge vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwerts; Berlin: Ochsen, junge vollfleischige; Mannheim: Ochsen, sonstige vollfleischige junge. — ²⁾ Juli bis Juni.

9. Schlachtviehpreise an deutschen Märkten
 Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 50 kg Lebendgewicht in *R.M.*
 (Vergleich zwischen alter und neuer Notierungsmethode siehe Vierteljahrshefte 1928, IV)

Zeit	Breslau	Stettin	Dresden	Berlin	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt a. M.	Mannheim	München
Käber, mittlere Mast- und Saugkälber¹⁾										
1930 Juli	60,1	52,9	63,1	60,1	66,0	61,8	66,4	68,8	66,9	75,6
August	63,9	58,8	69,8	68,9	68,9	63,5	72,1	72,8	66,9	68,9
September	66,7	62,8	74,4	75,6	72,6	67,5	77,3	75,7	76,0	71,0
Oktober	67,6	65,1	75,6	76,8	73,8	67,2	75,1	74,3	76,5	73,0
November	65,3	64,5	69,4	72,8	73,1	64,4	71,5	69,8	70,0	65,5
Dezember	61,0	60,5	70,1	66,0	69,5	60,0	66,0	67,0	68,6	63,2
1931 Januar	57,5	54,7	62,4	57,6	60,1	57,8	64,8	62,3	64,3	61,1
Februar	56,7	44,6	56,0	50,8	55,8	52,8	56,3	57,6	61,1	61,6
März	60,3	51,0	63,1	58,2	62,2	54,8	57,6	58,9	65,5	62,9
April	58,3	57,5	62,2	62,4	63,1	55,6	56,5	60,7	64,8	59,5
Mai	53,4	56,7	58,4	54,7	60,5	56,0	56,8	58,0	62,8	66,5
Juni	45,7	43,9	50,6	46,9	52,4	52,6	53,4	51,4	57,5	54,9
Wirtschaftsj. ²⁾ 1930/31	59,7	56,1	64,6	62,6	64,8	59,5	64,5	64,8	67,2	65,3
1929/30	72,5	61,8	74,8	71,6	76,6	65,6	73,4	74,5	75,9	77,6
1928/29	66,7	59,3	71,0	68,8	75,6	65,0	69,1	69,1	71,2	73,2
1927/28	69,8	60,2	74,1	69,9	75,0	65,3	69,5	70,5	72,7	76,6
1926/27	68,9	60,6	72,2	65,0	73,9	60,6	68,4	69,9	72,6	73,9
1910/14	53,3	.	54,9	52,0	62,4	.	57,7	58,5	58,7	60,1
Kalenderjahr 1930	67,4	62,0	71,0	68,7	72,0	63,8	70,9	72,5	73,3	73,9
1929	72,3	60,9	75,0	71,4	77,5	66,2	71,5	73,2	75,0	76,6
1928	67,1	59,9	71,7	68,3	75,1	65,1	69,2	68,7	70,8	73,7
1927	68,5	59,5	73,9	68,6	75,0	63,1	69,8	70,3	73,3	77,0
1926	69,3	60,2	69,5	60,4	70,5	60,4	65,6	67,7	73,0	72,1
1913	59,3	.	56,3	57,8	64,1	61,1	60,9	63,2	60,2	62,1
Schweine, vollfleischige, im Gewicht von 80 bis 100 kg³⁾										
1930 Juli	61,0	62,4	64,9	65,6	65,2	64,1	67,3	69,8	69,6	65,7
August	60,8	64,9	66,0	65,0	63,1	62,5	66,5	69,6	69,5	69,4
September	58,5	61,3	60,9	60,1	59,4	58,1	61,9	64,2	65,2	66,3
Oktober	54,9	55,8	56,6	57,7	58,0	55,3	58,1	59,1	61,0	58,9
November	57,9	60,5	60,1	61,1	63,4	59,8	63,6	64,8	65,5	60,6
Dezember	55,3	56,3	57,6	57,9	60,2	57,9	62,1	63,3	64,5	60,6
1931 Januar	50,4	51,6	53,8	55,3	55,1	51,6	56,5	56,9	59,3	56,0
Februar	46,8	46,2	49,2	48,8	49,6	48,4	52,8	53,5	55,3	51,5
März	43,1	44,3	45,6	47,1	48,4	48,0	49,0	48,3	50,4	47,1
April	40,8	40,7	42,2	42,4	42,5	39,8	45,4	45,1	47,8	44,0
Mai	41,3	40,1	41,6	43,4	45,6	41,0	49,8	44,6	47,4	47,9
Juni	42,1	40,4	42,7	43,1	43,4	41,1	46,9	44,6	47,6	46,9
Wirtschaftsj. ²⁾ 1930/31	51,1	52,0	53,4	54,0	54,3	51,8	56,7	57,0	58,6	56,2
1929/30	77,0	73,3	75,6	76,5	75,8	73,4	77,6	79,3	81,1	80,1
1928/29	75,0	70,4	72,6	74,1	73,1	69,3	75,1	76,2	77,9	76,2
1927/28	57,2	54,7	57,0	59,3	58,6	55,8	62,0	62,0	62,6	59,7
1926/27	66,9	67,9	68,4	69,4	69,3	64,3	70,2	72,1	71,9	70,9
1910/14	51,3	.	51,1	51,8	51,3	.	54,1	56,4	55,5	.
Kalenderjahr 1930	63,0	63,0	64,8	65,4	65,2	62,9	67,1	68,6	69,9	68,5
1929	82,0	76,0	78,9	79,1	78,5	75,6	80,3	81,6	83,5	82,5
1928	62,4	59,6	62,6	64,5	63,7	60,2	66,5	67,1	68,1	65,4
1927	59,9	59,2	60,7	62,0	61,5	57,6	64,1	64,8	65,1	63,7
1926	72,2	74,8	75,4	76,8	76,3	71,8	77,9	79,5	79,1	77,3
1913	55,1	.	56,4	57,3	56,4	59,7	59,7	61,4	61,1	58,9
Schafe, mittlere Mastlämmer, ältere Masthammel und gut genährte Schafe⁴⁾										
1930 Juli	46,7	42,5	60,0	50,1	51,6	53,4	47,5	45,3	46,8	.
August	52,6	46,9	56,9	53,2	52,1	52,5	48,0	45,4	44,5	.
September	52,1	48,4	59,3	53,4	46,4	51,0	48,3	45,4	43,9	.
Oktober	49,6	48,0	54,3	49,9	47,2	45,8	46,8	44,3	43,8	.
November	49,4	44,8	53,9	45,9	43,8	43,0	46,0	42,4	43,9	.
Dezember	47,0	44,1	53,6	46,5	44,4	43,0	44,7	41,0	41,8	.
1931 Januar	47,3	43,6	54,0	45,7	43,5	46,6	44,5	41,0	41,6	.
Februar	46,3	41,8	46,1	41,7	45,1	43,0	43,8	40,3	40,0	.
März	42,6	36,7	44,7	38,8	42,4	41,8	44,7	40,9	37,2	.
April	38,7	35,0	44,6	37,4	42,3	42,5	46,0	38,8	35,3	.
Mai	35,4	33,3	37,8	35,1	40,0	35,8	.	.	33,5	.
Juni	37,8	31,7	39,3	36,7	40,1	37,0	.	.	32,1	.
Wirtschaftsj. ²⁾ 1930/31	45,5	41,4	50,4	44,5	44,9	44,6	46,0	42,5	40,4	.
1929/30	51,8	44,3	58,4	50,7	54,7	51,3	.	43,0	50,2	.
1928/29	48,2	43,2	58,7	50,9	55,2	51,6	.	45,5	48,6	.
1927/28	45,2	42,9	56,1	46,7	53,4	52,2	.	44,1	45,0	.
1926/27	46,3	44,2	53,8	44,6	51,7	50,1	.	41,7	39,9	.
1910/14	37,2	.	40,3	38,5	40,5	.	.	.	41,0	.
Kalenderjahr 1930	50,6	45,2	56,2	49,8	50,9	49,2	47,6	44,1	45,7	.
1929	50,0	43,5	61,0	52,9	56,7	52,6	.	45,6	52,7	.
1928	47,2	43,0	57,0	48,5	53,6	51,6	.	43,9	45,2	.
1927	44,6	43,8	56,1	45,1	53,8	51,9	.	44,1	42,4	.
1926	46,6	.	50,7	44,0	49,6	48,5	.	38,9	39,5	.
1913	40,0	.	43,8	41,9	43,7	39,2	42,9	.	42,7	.

¹⁾ Breslau: beste und mittlere Mast- und Saugkälber. — ²⁾ Juli bis Juni. — ³⁾ Stettin: Schweine von 80 bis 120 kg; Hamburg: gute leichte Ware; München: vollfleischige Schweine bis 120 kg; ab September 1930 bis 100 kg. — ⁴⁾ Berlin: gut genährte und fleischige Schafe.

10. Großhandelspreise für Kohlen

Preise für Steinkohlen ab Zeche für 1000 kg in *R.M.*

Die für die Nachkriegszeit angegebenen Syndikatspreise gelten nur für das unbestrittene Absatzgebiet; im bestrittenen Gebiet des Inlands (hauptsächlich Küsten- und Stromgebiete) und im Auslandsabsatz werden die Preise von den jeweiligen Wettbewerbsverhältnissen bestimmt. — In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Sommerpreisschläge, soweit bekannt, berücksichtigt.

Rheinisch-Westfälisches Kohlsyndikat

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Fettkohlen				Gas-flamm-förder-kohlen	Eß-kohlen (25 %/Stücke)	Magerkohlen (westl. Revier)			Koks			Steinkohlenbriketts		
	Förder-	Stück-I	Nuß-I, ge-wasch.	Koks-			Förder-	Anthra-zit-Nuß-I, Gr. I	Fein-I	Hoch-ofen-	Gieße-rei-	Brech-I	Stein-kohlen-I. Kl.	Eß-, Eiform	Mager-, Eiform
1913/14 ¹⁾ *)	12,00	14,00	14,25	13,25	12,50	11,50	15,00	19,50	8,50	17,50	19,00	21,00	14,50		
1926 J. D.	14,88	19,86	20,06	15,98	15,63	13,90	20,86	38,82	8,34	21,21	22,55	26,95	19,73	19,73	19,98
1927 "	14,87	19,84	19,84	15,97	15,62	13,89	20,84	38,79	9,50	21,45	22,45	26,93	22,00	22,00	21,75
1928 "	16,20	21,26	21,28	17,39	17,01	15,30	22,61	42,15	11,12	21,54	22,54	27,27	22,00	22,00	21,75
1929 "	16,87	22,00	22,00	18,10	17,70	16,00	23,50	41,00	12,44	23,50	24,50	29,63	22,00	22,00	24,55
1930 "	16,76	21,85	21,85	17,98	17,59	15,90	23,35	39,82	12,56	23,34	24,34	29,75	21,85	21,85	24,55
1929*)	16,87	22,00	22,00	18,10	17,70	16,00	23,50	44,50	11,65	23,50	24,50	29,00	22,00	22,00	21,75
1. 3.	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	31,00	"	"	23,75
1. 4.	"	"	"	"	"	"	40,50	12,70	"	"	"	"	"	"	25,00
1930 1. 5.	16,89	22,02	22,02	18,12	17,72	16,02	33,52	40,54	12,71	23,52	24,52	31,03	22,02	22,02	25,03
1. 12.***)	15,40	20,10	20,10	16,50	16,20	14,60	21,50	38,00	11,00	21,40	22,40	28,30	20,10	20,10	22,00

Oberschlesisches Steinkohlsyndikat (Königin-Lulise-Grube, Preußag)

Niederschles. Steinkohlsyndikat

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Flammkohlen			Gaskohlen			Koks		Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Flammkohlen ²⁾ (Fürstent.)		
	Stück-	Nuß-Ia, gewasch.	Staub-	Stück-	Nuß-Ia, gewasch.	Koks-	Stück-	Würfel-I		Stück-	Nuß-I, gewasch.	Erbs-I, gewasch.
1913 J. D. ²⁾	13,80	13,80	5,70	14,20	14,20	9,00			1913 ²⁾	10) 17,10	10) 17,10	
1926 "	16,64	16,64	5,47	16,89	17,09	12,29	26,22	27,98	1926 J. D.	22,15	22,15	20,44
1927 "	16,63	16,90	6,35	16,88	17,08	11,40	26,20	27,95	1927 "	22,13	22,13	21,55
1928 "	17,32	17,95	6,63	17,59	18,09	11,80	26,73	28,48	1928 "	22,42	22,42	21,80
1929 "	18,00	18,80	7,40	18,30	19,10	12,20	26,50	29,55	1929 "	23,53	23,53	22,35
1930 "	17,93	18,72	7,47	18,22	19,11	12,15	26,38	29,42	1930 "	23,45	23,45	22,30
1929*)	18,00	18,80	6,90	18,30	19,10	12,20	26,50	29,55	1929*)	23,53	23,53	22,35
1. 3.	"	"	7,50	"	"	"	"	"	1930 1. 4.	23,55	23,55	22,37
1930 1. 4.	18,02	18,82	7,51	18,32	19,12	12,21	26,52	29,57	1930 1. 12.***)	22,43	22,43	21,55
1. 12.***)	16,94	17,69	7,06	17,22	17,97	11,48	24,90	27,80				

Sächsisches Steinkohlsyndikat (Wilhelmschaacht)

Niedersächsisches Kohlsyndikat (Gesamtbergamt in Obernkirchen)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Gas-pech-stücke	Wasch-nuß I	Wasch-würfel I	Stück-koks	Brech-koks I	Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Schmie-de-kohlen	Nuß-kohlen II	Koks-kohlen	Groß-koks	Brech-koks I	Briketts
1926 "	28,03	23,02	28,46	25,82	30,57	1927 "	22,82	14,88	22,82	30,76	35,47	25,03
1927 "	28,50	23,00	27,99	25,99	30,89	1928 "	22,82	14,78	22,82	30,76	35,12	25,03
1928 "	29,23	23,99	29,59	27,99	32,56	1929 "	23,10	13,55	22,82	30,76	37,13	26,03
1929 "	29,60	24,50	30,00	30,87	34,89	1930 "	24,88	12,44	22,70	30,63	37,74	25,94
1930 "	29,54	24,43	28,94	30,69	34,15	1930*)	22,82	13,70	22,82	30,76	37,00	26,03
1929*)	29,60	24,50	30,00	28,60	33,00	1. 3.	"	"	"	"	39,00	"
21. 1.	"	"	"	31,00	35,00	15. 11.	25,00	12,50	"	"	"	"
1930 1. 4.	"	"	11) 30,03	31,03	35,04	1930 1. 4.	22,51	12,51	22,84	30,79	39,04	26,06
1. 5.	29,63	24,52	11) 30,03	31,03	35,04	1. 12.***)	23,50	11,70	21,20	28,90	36,00	24,70
1. 12.***)	28,65	23,50	11) 29,05	29,50	32,50							

Aachener Steinkohlsyndikat (Eschweiler Bergwerksverein)

Kohlsyndikat für das rechtsrheinische Bayern

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Anthrazitkohl. (Mager-)		Halbfettkohlen		Fettkohlen		Koks		Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Oberbayerische Pechkohlen		
	Stücke	Wurf. I (Nuß I), gewasch.	Stücke	Wurf. A (Nuß I), gewasch.	Stücke	Wurf. A (Nuß I), gewasch.	Gieße-rei-	Brech-I		Grob 75-300 u. Stücke über 200 mm, ges.	Bröcken 50-75 u. Würfel 75-50 mm, gewasch., f. Brikett.	Nuß II, gewasch.
1926 J. D.	27,82	40,81	24,82	29,13	21,85	21,85	25,04	28,29	1926 J. D.	24,34	25,50	16,88
1927 "	27,80	40,78	24,80	29,78	21,84	21,84	24,94	27,94	1927 "	24,32	25,14	16,87
1928 "	28,21	43,33	25,47	30,40	23,47	23,47	25,02	28,28	1928 "	24,54	25,76	16,87
1929 "	28,53	41,88	26,00	31,50	24,77	24,77	26,74	30,63	1929 "	25,20	27,87	16,87
1930 "	28,39	40,70	25,87	31,36	24,63	24,63	26,59	30,75	1930 "	25,18	27,33	16,87
1929*)	28,53	45,38	26,00	31,50	24,77	24,77	26,74	30,01	1929*)	25,20	28,10	16,87
1. 3.	"	"	"	"	"	"	"	32,00	1930 1. 12.	24,90	26,90	"
1. 4.	"	41,38	"	"	"	"	"	"	1931 1. 3.***)	"	"	16,40
1930 1. 5.	28,56	41,42	26,03	31,53	24,79	24,79	26,77	32,03				
1. 12.***)	26,60	38,90	24,20	29,60	22,90	22,90	24,70	29,30				

*) Seit der letzten Neufestsetzung (vgl. Jahrb. 1930, S. 285) gültiger Preis. — **) Die zuletzt genannten Preise gelten auch bis Juni 1931. — 1) Geschäftsjahr (April bis März). — 2) Die Vorkriegspreise verstehen sich ohne den in den Nachkriegspreisen enthaltenen Handelsnutzen. — 3) Vom 1. 4. bis 30. 9. 1913. — 4) Großkoks I/III. — 5) Ab 1. 10. 1925 20,90, ab 1. 4. 1926 20,84 und ab 1. 5. 1928 Fortsetzung der Anmerkungen siehe nächste Seite.

10. Großhandelspreise für Kohlen

Preise für Braunkohlen ab Zeche (Höchstpreise für ein engeres Kerngebiet) für 1000 kg in *R.M.*

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Ostbisches Braunkohlensyndikat (Niederlausitzer Gruppe)							Mitteldeutsch. Braunkohlensyndikat (Mitteldeutsches Gebiet)				
	Briketts für Hausbrand		für Industriezwecke	Förderkohlen	Sieb-kohlen	Stück-kohlen	Staub-kohlen	Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Briketts im Hausbrand u. groß. Industriemformat	Förder-kohlen	Sieb-kohlen	Stück-kohlen
1913 J. D.	9,94			2,55				1913 J. D.	9,49		3,38	
1926 " "								1926 " "				
1927 " "	13,58	13,17	12,15	2,97	3,97	4,45	2,37	1927 " "				
1928 " "	14,10	13,85	12,50	2,97	3,97	4,45	2,37	1928 " "	13,75	12,80	3,37	4,21
1929 " "	14,70	14,70	13,00	2,97	3,97	4,45	2,37	1929 " "	14,42	13,50	3,37	4,21
1930 " "	14,70	14,53	12,89	2,97	3,97	4,45	2,37	1930 " "	15,25	14,00	3,37	4,21
1930*)	15,10	15,10	13,00	2,97	3,97	4,45	2,37	1930*)	15,25	13,89	3,37	4,21
1. 5.	14,00	14,00	"	"	"	"	"	1930*)	16,00	14,00	3,37	4,21
1. 9.	14,80	14,80	"	"	"	"	"	1. 4.	14,00	"	"	"
1. 10.	15,00	15,00	"	"	"	"	"	1. 7.	15,00	"	"	"
25. 10.	"	"	12,40	"	"	"	"	1. 10.	16,00	"	"	"
1. 11.	15,10	14,10	"	"	"	"	"	25. 10.	"	13,40	"	"
1931 1. 5.	14,00	13,00	"	"	"	"	"	1. 11.	"	"	"	"
1. 9.	14,80	13,80	"	"	"	"	"	1931 1. 4.	14,00	"	"	"
1. 10.	15,00	14,00	"	"	"	"	"	1. 7.	15,00	"	"	"
1. 11.	15,10	14,10	"	"	"	"	"	1. 10.	16,00	"	"	"

23,50 *R.M.* — *) Ab 1. 10. 1925 7,96, ab 1. 4. 1926 7,94, ab 1. 10. 1926 9,50, ab 1. 2. 1928 10,25 und ab 1. 5. 1928 11,65 *R.M.* —
 *) Statt der in den vorausgegangenen Jahren festgesetzten allgemeinen Sommerpreise wurden ab 1. 4. 1927 für Hausbrandsorten Händler-
 rabatte für Sommerbezug gewährt; für 1930 und 1931 betragen diese in *R.M.* je t:

Sorten	Mai	Juni	Juli	August
Rheinisch-westfälische Anthrazit-Nuß I, gewaschen	3,00	2,00	1,00	.
Aachener Würfel A (Nuß I), gewaschen	3,00	2,00	1,00	.
Rheinisch-westfälischer und Aachener Brechkoks I	4,00	3,50	3,00	2,00
Rheinisch-westfälische Mager- (Anthrazit-) Eiform	2,50	1,50	1,00	.

*) Preise der Gleiwitzer Grube; seit dem 25. 10. 1926 sind diese Preise die gleichen wie diejenigen der Königin-Luise-Grube. — *) Seit 1927
 während der Sommermonate je nach den Marktverhältnissen gestaffelte Preisabschläge gewährt. — ¹⁰) 1. 1. 1913. — ¹¹) Sommer-
 preisabschläge: 1930 für April bis Juni 3,00, für Juli 2,00 und für August 1,00 *R.M.*; 1931 für April bis Juli 3,00, für August
 2,00 *R.M.* — ¹²) Sommerpreisabschläge: 1930 für April bis Juni 2,00, für Juli und August 1,00 *R.M.*; 1931 für April bis Juli 2,00, für
 August 1,00 *R.M.* — ¹³) Sommerpreise: 1929 für Mai 33,50, Juni 34,00, Juli 34,50, August 35,50 *R.M.*; 1930 für Mai 35,04, Juni 35,54,
 Juli 36,04, August 37,04 *R.M.*; 1931 für Mai 32,00, Juni 32,50, Juli 33,00, August 34,00 *R.M.* — ¹⁴) Ab 1. 4. 1930 als Stückkoks be-
 zeichnet. — ¹⁵) Sommerpreisabschläge: 1929 für Mai und Juni 1,08, für Juli 0,75 *R.M.*; 1930 für April und Mai 2,00, für Juni und
 Juli 1,50, für August 1,00 *R.M.*; 1931 für April 3,00, Mai 2,50, Juni 2,00, Juli und August 1,50 *R.M.* — ¹⁶) In Berlin und im Küsten-
 gebiet der Nordsee wurde ab 1. 11. 1930 auf diese Preise ein Nachlaß von 1,00 *R.M.* gewährt. — ¹⁷) Für frachttungünstige Absatz-
 gebiete wurden ab 1. 11. 1930 je nach der Marktlage Preisnachlässe gewährt.

11. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen

a. Gegenwärtig geregelte Preise (in Jahresdurchschnitten und nach Stichtagen der Neufestsetzung)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Eisenerze frei Waggon Grubenanschluß — <i>R.M.</i> für 1000 kg									
	Rohspat- tel quel	Gerösteter Spateisenstein	Manganarmer oberhess. Brauneisenstein (Vogeleberger)		Manganhaltiger Brauneisenstein			Nassauischer Rot- eisenstein, Basis 42% Fe, 28% SiO ₂		
			41% Metall 15% SiO ₂ 15% Nässe	45% Metall 10% SiO ₂ 10% Nässe	I	II	III			
1913 J. D.	13,00	18,85						7,00	*)	
1926 " "	14,49	19,35	8,83		11,83	10,33	6,83	8,83		
1927 " "	14,23	19,25	8,58		11,58	10,08	6,58	8,58		
1928 " "	14,70	20,00		13,70	12,65	11,15	7,65	9,65		
1929 " "	14,70	20,00		13,70	12,80	11,30	7,80	9,80		
1930 " "	14,70	20,00		13,70	12,80	11,30	7,80	9,80		
1929*)	14,70	20,00		13,70	12,80	11,30	7,80	9,80		
1931**) 1. 3.	14,30	19,40		13,70	12,80	11,30	7,80	9,80		

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Robeisen — <i>R.M.</i> für 1000 kg									
	Gießerei-					Hämatis, Frachtlage Oberhessen ³⁾	Stabeisen	Spiegeleisen, 10–12% Mn-Gehalt	Puddelisen Siegerländer Frachtlage Sieg.	
	I	III	I	III	IV					
1913 J. D.	77,50	74,50			63,00	81,50	72,00	82,00	69,00	
1926 " "	88,00	86,00	94,00	92,00	69,00	93,50	88,00	112,00	88,00	
1927 " "	87,63	83,33	92,50	87,83	72,33	71,33	70,33	92,00	87,25	
1928 " "	86,50	82,00	92,50	87,50	71,00	70,00	69,00	87,50	85,00	
1929 " "	87,76	83,89	93,13	90,02	73,52	72,52	71,52	89,70	86,89	
1930 " "	87,41	83,91	92,41	90,41	73,91	72,91	71,91	89,63	86,36	
1929*)	85,50	82,00	92,50	87,50	71,00	70,00	69,00	87,50	85,00	
1930 15. 5.	83,50	85,00	93,50	91,50	75,00	74,00	73,00	91,00	89,00	
1931***) 14. 6.	86,50	83,00	91,50	89,50	73,00	72,00	71,00	89,50	87,00	
1931***) 1. 1.	83,50	78,00	83,00	84,50	68,00	67,00	66,00	85,50	80,00	

Anmerkungen siehe nächste Seite.

11. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen

a. Gegenwärtig geregelte Preise (in Jahresdurchschnitten und nach Stichtagen der Neufestsetzung)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Walzwerkerzeugnisse (Werksgrundpreise für Thomasgüte) — <i>R.M.</i> für 1000 kg											
	Rohblöcke	Vorgewalzte Blöcke	Knüppel	Platinen	Formeisen (Träger)		Stabeisen		Band-eisen	Walz-draht	Kessel-bleche 4,76 mm u. darüber	Mittel-bleche 3 bis unter 5 mm
					Frachtlage		Frachtlage					
Frachtlage Dortmund bzw. Ruhrort ⁷⁾					Ober-hausen	Neun-kirchen-Saar ⁸⁾	Ober-hausen	Neun-kirchen-Saar ⁸⁾	Frachtlage Oberhausen	Frachtlage Essen	Frachtlage Essen od. Dillingen ⁹⁾	
1913 J.D.	¹⁰⁾ 82,50	89,60	100,00	¹⁰⁾ 97,50	113,75	122,28	108,50	100,75	¹⁰⁾ 117,50	126,25	¹¹⁾ 120,10	127,00
1926 »	101,35	108,85	116,35	121,35	130,95	122,28	133,62	125,28	153,87	139,13	148,75	138,50
1927 »	97,50	105,00	112,50	117,50	131,00	125,00	134,00	128,00	154,00	¹²⁾ 135,00	148,90	151,95
1928 »	102,48	109,98	117,48	122,48	136,46	130,46	139,46	133,46	161,71	¹³⁾ 144,22	157,30	160,73
1929 »	104,00	111,50	119,00	124,00	138,00	132,00	141,00	135,00	164,00	¹³⁾ 146,70	160,00	165,00
1930 »	¹³⁾ 101,96	109,46	116,96	¹³⁾ 121,96	135,67	129,67	138,67	132,67	161,08	¹³⁾ 143,78	157,08	162,08
1929*)	104,00	111,50	119,00	124,00	138,00	132,00	141,00	135,00	164,00	¹³⁾ 146,70	160,00	165,00
1930 1. 6.	100,50	108,00	115,50	120,50	134,00	128,00	137,00	131,00	159,00	¹³⁾ 141,70	155,00	160,00
1931**) 1. 1.	96,00	103,50	110,50	115,50	125,00	119,00	128,00	122,00	148,00	¹³⁾ 132,70	149,00	151,00

b. Freie Marktpreise (Jahres- und Monatsdurchschnitte) — *R.M.* für 1000 kg (außer Weißblech)

Zeit	Erze			Schwed. Holzkohlen-Stahl-Rohelsen I a, cif Lübeck	Schrott				Walzwerkerzeugnisse				
	Bilbao-Rubio, 50 % Fe, cif Rotterdam	Schwed. Eisenerze			Werkseinkaufspreise				Feinbleche, ¹⁴⁾ ofengeglüht		Weißblech 1 Doppelkiste (101 kg) 0,28 mm Stärke, ab Werk		
		phosphor-reiche Kinnar-Ø 60 % Fe, cif 4,8 % P, fr. Bohr	phosphor-arme 60 % Fe, cif Stettin		frei rhein.-westfäl. Verbrauchswerk		waggonfrei Berliner Versandstation		1 bis unter 3 mm	unter 1 mm			
					I a Stahl	I a Kern	I a handl. zerkl. Maschinen-gußbruch	I a Kern	I a handl. zerkl. Maschinen-gußbruch	Grundpreise, ¹⁵⁾ Frachtlage Siegen oder Dillingen			
1913 J.D.	17,90	16,50	20,50	120,00	60,00	55,00	67,50	47,50	62,30	132,40	150,84	157,63	39,25
1926 »	17,84	¹⁶⁾ 21,50	23,59	139,04	¹⁷⁾ 54,61	¹⁷⁾ 51,79	61,76	37,85	62,30	150,84	157,63	54,55	
1927 »	19,68	21,00	¹⁸⁾ 23,50	127,95	¹⁷⁾ 63,08	¹⁷⁾ 60,69	71,39	46,92	70,67	162,95	169,89	51,05	
1928 »	19,68	21,00	¹⁸⁾ 23,20	128,92	¹⁷⁾ 57,78	¹⁷⁾ 55,61	70,63	42,17	72,86	164,84	168,87	47,61	
1929 »	20,28	21,00	¹⁸⁾ 23,42	131,08	¹⁷⁾ 62,95	¹⁷⁾ 60,59	71,80	44,09	67,28	160,98	163,72	47,29	
1930 »	19,20	21,00	¹⁸⁾ 22,66	129,78	48,67	46,67	61,54	34,89	54,50	164,60	165,13	46,29	
1930 Januar	¹⁹⁾ 20,43	21,00	.	132,80	59,00	57,00	67,45	40,80	62,40	160,20	161,95	47,00	
Februar	¹⁹⁾ 19,92	21,00	.	132,80	55,00	53,00	64,25	38,00	59,00	161,10	163,10	47,20	
März	¹⁹⁾ 19,92	21,00	22,70	132,80	52,00	50,00	62,75	38,00	56,00	161,50	163,50	47,10	
April	¹⁹⁾ 19,92	21,00	22,70	132,80	49,00	47,00	63,10	37,60	56,00	162,90	163,50	47,00	
Mai	¹⁹⁾ 19,92	21,00	22,70	130,50	48,00	46,00	62,00	35,75	56,00	163,50	163,50	46,80	
Juni	¹⁹⁾ 19,92	21,00	22,70	130,50	45,50	43,50	60,40	34,50	54,75	163,50	163,50	46,75	
Juli	18,90	21,00	22,61	128,50	45,50	43,50	60,40	33,00	53,90	164,00	164,00	46,75	
August	¹⁹⁾ 18,90	21,00	22,61	128,50	46,00	44,00	60,50	33,00	53,25	165,05	165,05	46,60	
September	¹⁹⁾ 18,90	21,00	22,61	128,50	48,50	46,50	60,50	33,00	53,00	166,00	166,00	46,60	
Oktober	¹⁹⁾ 18,90	21,00	22,61	128,50	47,50	45,50	60,70	33,00	51,60	168,00	168,00	45,95	
November	17,36	21,00	.	126,00	44,50	42,50	59,40	32,00	49,50	169,50	169,50	44,50	
Dezember	17,36	21,00	.	126,00	43,50	41,50	57,00	30,00	48,60	170,00		43,25	
1931 Januar	¹⁹⁾ 17,36	21,00	.	121,50	43,25	41,25	54,00	29,00	48,75	160,00		42,55	
Februar	¹⁹⁾ 15,32	21,00	.	117,00	42,00	40,00	52,50	28,00	49,50	160,00		41,50	
März	¹⁹⁾ 15,32	21,00	.	117,00	41,50	39,50	50,90	28,00	48,25	160,00		41,00	
April	¹⁹⁾ 15,32	21,00	.	117,00	40,60	38,60	49,60	27,60	46,00	160,00		40,25	
Mai	¹⁹⁾ 15,32	21,00	.	117,00	38,50	36,50	46,40	23,50	46,50	160,00		39,85	
Juni	¹⁹⁾ 15,32	21,00	¹⁸⁾ 21,49	117,00	35,50	33,50	44,25	22,00	45,00	160,00		39,55	

^{*)} Seit der letzten Neufestsetzung (vgl. Jahrbuch 1930, S. 286/287) gültiger Preis. — ^{**)} Die zuletzt genannten Preise gelten auch bis einschließlich Juni 1931. — ¹⁾ Für die Nachkriegszeit zum Teil nominelle Preise. — ²⁾ Im Jahre 1913 sind die Preise auf der Basis 50 % Fe mit der Skala 0,40 *M.* je % Fe erstellt. Für Rotheisenstein würde sich hiernach rechnerisch ein Preis für 1913 von 10,90 *M.* je t ergeben. Die Qualität dieses Erzes war jedoch infolge besserer Zusammensetzung (Kalk- und Kieselsäuregehalt) etwas höher als in der Gegenwart. — ³⁾ Bis Dezember 1926 ab rheinisch-westfälisches Werk. — ⁴⁾ Bis 14. Mai 1929 Frachtlage Siegen; Frachtlage Wintersdorf für 1926 je 2, ab Januar 1927 je 4 *R.M.* teurer. — ⁵⁾ Ab Luxemburg; vergleichbarer Vorkriegspreis für das heutige Preisen entsprechende Absatzgebiet. — ⁶⁾ Hämatit mit 2,5 bis 3 % Si; sofern Lieferung mit 2,0 bis 2,5 % Si erfolgen kann, 1 *R.M.* Nachlaß je t. — ⁷⁾ 1913 ab rheinisch-westfälisches Werk. — ⁸⁾ Bis 27. November 1926 Frachtlage Türkismühle. — ⁹⁾ Bis 19. Februar 1928 Frachtlage Siegen oder Dillingen; bis Mai 1928 freie Preise. — ¹⁰⁾ Januar 1914. — ¹¹⁾ Grobbleche, 5 mm und darüber. — ¹²⁾ Von den Verbandsgrundpreisen sind von Januar 1927 bis 12. Januar 1928 25 *R.M.*, vom 13. Januar bis 10. Mai 24,70 *R.M.* und ab 11. Mai 1928 25,50 *R.M.* Rabatt abgezogen; die angegebenen Preise stellen die maßgeblichen Verkaufspreise der dem Drahtverband angeschlossenen Werke dar. — ¹³⁾ Gültig für Mengen über 200 t; bei Lieferungen von 100 bis 200 t Zuschlag von 1 *R.M.*, bei Lieferungen von weniger als 100 t Zuschlag von 2 *R.M.*. — ¹⁴⁾ Ab 11. April 1930 verbindliche Regelung der Preise. Die für Mai bis November 1930 angegebenen Preise sind unter Berücksichtigung der Marktverhältnisse aus den freien Preisen für Vorverbandsabschlüsse und aus den Verbandspreisen gebildet. Diese betragen bis 31. Mai 172,50, ab 1. Juni 170,00 *R.M.*, Frachtlage Siegen. — ¹⁵⁾ Je nach Stärke und Größenabmessung der Bleche wurden gestaffelte Zuschläge berechnet. Für Bleche von 0,5 mm Stärke betrug der Aufschlag 1913 45 vH, ab 1924 50 vH des Grundpreises für Bleche unter 1 mm bzw. des Verbandsgrundpreises. — ¹⁶⁾ Die Jahresdurchschnittspreise für 1924 und 1925 betragen 21,90 *R.M.*. — ¹⁷⁾ Großhandelseinkaufspreise; mit den für 1913 und ab 1930 angegebenen Preisen nicht ganz vergleichbar. — ¹⁸⁾ Aus den Preisen für die Verschleißperiode berechnet. — ¹⁹⁾ Nominell.

IX. Löhne und Arbeitsmarkt

A. Löhne und Gehälter

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

1. Durchschnittsverdienste im Steinkohlenbergbau im Jahre 1930 (in R.M.)

Monate	Gesamtbelegschaft				darunter Schichtverdienste der einzelnen Arbeitergruppen											
	Zahl der durchschnittlich angelegten Arbeiter	Summe der Barverdienste in 1000 R.M.	Barverdienste		Unterirdisch bei der Aufschließung und Gewinnung beschäftigte Bergarbeiter				Sonstige unterirdisch beschäftigte Arbeiter			Über Tage beschäftigte Arbeiter auschl. der jugendlichen männlichen und der weiblichen Arbeiter		Jugendliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	
			je angelegten Arbeiter	je Schicht	zus.	darunter			zus.	darunter		zus.	darunter			
						Hauer	Schlepper	Reparaturhauer		sonstige Arbeiter	Facharbeiter		sonstige Arbeiter			
Insgesamt																
Januar	521 837	104 261	200	8,49	9,73	9,97	8,20	7,42	8,48	6,77	7,63	8,66	7,13	2,41	3,45	
Februar	516 669	88 513	171	8,51	9,74	9,98	8,21	7,44	8,47	6,81	7,63	8,64	7,13	2,43	3,46	
März	500 626	91 224	182	8,53	9,74	9,97	8,20	7,50	8,49	6,87	7,65	8,65	7,16	2,44	3,43	
April	482 631	83 021	172	8,53	9,73	9,95	8,19	7,53	8,52	6,91	7,73	8,72	7,24	2,42	3,42	
Mai	470 530	85 061	181	8,52	9,74	9,96	8,17	7,53	8,51	6,92	7,67	8,64	7,18	2,39	3,40	
Juni	459 484	76 855	167	8,53	9,70	9,91	8,15	7,56	8,53	6,95	7,77	8,75	7,27	2,38	3,46	
Juli	446 601	81 167	182	8,50	9,70	9,91	8,14	7,55	8,51	6,94	7,64	8,60	7,15	2,39	3,47	
August	438 240	79 420	181	8,51	9,70	9,91	8,11	7,57	8,52	6,96	7,67	8,63	7,18	2,39	3,47	
September	429 577	79 812	186	8,49	9,67	9,89	8,05	7,57	8,50	6,97	7,63	8,61	7,12	2,38	3,46	
Oktober	421 353	82 188	195	8,48	9,64	9,86	8,01	7,57	8,49	6,97	7,61	8,57	7,11	2,39	3,46	
November	409 471	73 001	178	8,54	9,70	9,92	8,02	7,62	8,54	7,01	7,72	8,69	7,21	2,39	3,45	
Dezember	405 416	76 335	188	8,48	9,60	9,81	7,94	7,59	8,49	6,99	7,70	8,69	7,19	2,39	3,44	
darunter: West-Oberschlesien																
Januar	60 895	9 238	152	6,83	8,22	9,38	6,83	6,40	7,90	5,68	6,28	7,61	5,53	1,62	3,11	
Februar	58 127	6 945	119	6,82	8,21	9,33	6,80	6,45	7,87	5,70	6,29	7,53	5,56	1,60	3,10	
März	53 477	7 351	137	6,86	8,14	9,20	6,76	6,54	7,86	5,76	6,35	7,63	5,61	1,58	3,11	
April	50 713	6 998	138	6,88	8,12	9,17	6,76	6,57	7,86	5,80	6,42	7,69	5,63	1,55	3,13	
Mai	49 246	7 355	149	6,88	8,13	9,22	6,77	6,58	7,86	5,80	6,41	7,58	5,65	1,54	3,12	
Juni	47 861	6 555	137	6,93	8,11	9,19	6,77	6,64	7,93	5,86	6,51	7,70	5,72	1,54	3,18	
Juli	46 818	7 063	151	6,90	8,13	9,20	6,80	6,59	7,88	5,83	6,39	7,58	5,63	1,54	3,19	
August	46 401	6 936	149	6,91	8,16	9,23	6,82	6,60	7,91	5,83	6,39	7,60	5,62	1,51	3,18	
September	46 292	7 534	163	6,88	8,08	9,18	6,74	6,59	7,89	5,77	6,36	7,60	5,60	1,50	3,16	
Oktober	46 207	7 723	167	6,86	8,01	9,09	6,69	6,58	7,87	5,78	6,34	7,58	5,58	1,51	3,17	
November	46 462	6 918	149	6,92	8,09	9,20	6,74	6,62	7,92	5,80	6,40	7,65	5,63	1,52	3,15	
Dezember	46 297	6 904	149	6,89	8,01	9,10	6,69	6,61	7,87	5,82	6,40	7,67	5,60	1,52	3,14	
Niederschlesien																
Januar	28 826	4 704	163	6,55	7,06	7,34	5,89	6,37	6,97	5,92	6,12	6,59	5,91	2,15	3,33	
Februar	28 816	4 115	143	6,55	7,07	7,35	5,88	6,34	6,94	5,92	6,11	6,57	5,91	2,19	3,34	
März	28 501	4 205	148	6,54	7,06	7,35	5,89	6,35	6,90	5,95	6,10	6,56	5,90	2,19	3,34	
April	27 916	3 868	139	6,57	7,04	7,32	5,86	6,41	6,94	6,00	6,21	6,68	6,00	2,17	3,34	
Mai	27 340	3 963	145	6,55	7,02	7,29	5,77	6,44	6,95	6,03	6,14	6,59	5,93	2,17	3,31	
Juni	26 508	3 520	133	6,56	7,04	7,27	5,87	6,43	6,91	6,04	6,20	6,62	6,00	2,17	3,31	
Juli	25 908	3 798	147	6,54	7,08	7,32	5,81	6,40	6,86	6,02	6,08	6,52	5,87	2,16	3,30	
August	25 679	3 877	151	6,57	7,08	7,32	5,83	6,47	6,90	6,12	6,10	6,55	5,88	2,18	3,32	
September	25 415	3 694	145	6,57	7,09	7,32	5,84	6,44	6,88	6,06	6,08	6,54	5,86	2,18	3,31	
Oktober	25 184	4 021	160	6,56	7,07	7,28	5,82	6,43	6,90	6,02	6,06	6,50	5,85	2,19	3,32	
November	24 729	3 725	151	6,63	7,12	7,34	5,83	6,54	7,05	6,08	6,16	6,57	5,95	2,21	3,33	
Dezember	24 829	3 633	148	6,55	6,99	7,21	5,74	6,45	6,95	5,99	6,16	6,58	5,94	2,21	3,33	
Ruhrgebiet																
Januar	382 639	80 916	211	8,98	10,21	10,32	9,26	7,78	8,79	7,12	8,05	9,14	7,52	2,47	4,73	
Februar	380 638	69 184	182	8,99	10,22	10,33	9,27	7,78	8,77	7,14	8,05	9,12	7,52	2,49	4,73	
März	370 340	71 174	192	9,00	10,22	10,32	9,25	7,83	8,82	7,18	8,07	9,12	7,55	2,50	4,73	
April	357 078	64 418	180	9,01	10,22	10,32	9,26	7,84	8,87	7,21	8,16	9,19	7,64	2,49	4,77	
Mai	347 067	65 643	189	8,99	10,22	10,33	9,25	7,85	8,87	7,23	8,08	9,12	7,56	2,46	4,68	
Juni	338 711	59 428	175	9,00	10,19	10,28	9,22	7,88	8,89	7,26	8,19	9,25	7,66	2,45	4,72	
Juli	327 572	61 905	189	8,98	10,20	10,29	9,24	7,89	8,89	7,26	8,04	9,08	7,52	2,46	4,73	
August	319 753	60 415	189	9,00	10,21	10,30	9,23	7,92	8,89	7,30	8,08	9,12	7,56	2,46	4,73	
September	311 754	60 352	194	8,99	10,19	10,28	9,23	7,94	8,90	7,32	8,04	9,10	7,50	2,46	4,71	
Oktober	304 332	62 216	204	8,99	10,18	10,26	9,23	7,95	8,90	7,33	8,02	9,06	7,49	2,47	4,70	
November	293 343	54 698	186	9,06	10,24	10,33	9,28	8,01	8,93	7,39	8,15	9,19	7,61	2,47	4,70	
Dezember	289 618	57 897	200	9,01	10,14	10,22	9,20	7,99	8,90	7,37	8,13	9,19	7,59	2,47	4,69	
Aachen																
Januar	26 094	5 035	193	7,93	8,65	8,90	7,16	7,19	7,94	6,69	7,10	7,83	6,64	2,16	3,46	
Februar	26 210	4 584	175	7,99	8,71	8,98	7,14	7,25	8,03	6,75	7,15	7,87	6,70	2,18	3,49	
März	26 155	4 775	183	8,00	8,77	9,03	7,19	7,21	8,04	6,70	7,15	7,91	6,69	2,21	3,57	
April	26 381	4 538	172	7,92	8,65	8,91	7,13	7,23	8,05	6,73	7,09	7,88	6,60	2,23	3,55	
Mai	26 725	4 935	185	7,97	8,73	9,00	7,15	7,22	8,04	6,71	7,12	7,87	6,63	2,22	3,56	
Juni	26 845	4 423	165	7,97	8,68	8,93	7,14	7,25	8,02	6,77	7,21	7,96	6,72	2,23	3,79	
Juli	26 910	5 184	193	7,93	8,66	8,91	7,16	7,22	8,04	6,72	7,09	7,80	6,64	2,20	3,87	
August	27 084	5 025	186	7,93	8,65	8,89	7,13	7,23	8,09	6,71	7,12	7,85	6,64	2,19	3,84	
September	26 977	5 012	186	7,90	8,60	8,84	7,08	7,21	7,98	6,76	7,07	7,82	6,59	2,21	3,85	
Oktober	26 624	4 935	185	7,89	8,59	8,84	7,12	7,24	7,95	6,80	7,07	7,78	6,60	2,20	3,94	
November	26 385	4 450	172	7,98	8,70	8,94	7,12	7,35	8,08	6,82	7,21	7,92	6,74	2,19	3,91	
Dezember	26 616	4 852	182	7,93	8,63	8,87	7,06	7,29	8,05	6,75	7,16	7,94	6,66	2,19	3,94	
Sachsen																
Januar	23 383	4 368	187	7,82	8,36	8,51	7,27	7,84	8,12	7,66	7,15	7,57	6,84	3,27	3,93	
Februar	22 978	3 685	160	7,82	8,38	8,53	7,23	7,86	8,11	7,69	7,15	7,58	6,83	3,31	3,93	
März	22 153	3 719	168	7,79	8,35	8,50	7,25	7,85	8,10	7,68	7,13	7,68	6,80	3,28	3,98	
April	20 543	3 199	156	7,75	8,28	8,42	7,17	7,83	8,05	7,70	7,18	7,76	6,80	3,15	3,89	
Mai	20 132	3 165	157	7,72	8,25	8,40	7,07	7,78	7,99	7,65	7,13	7,69	6,76	3,17	3,87	
Juni	19 559	2 929	150	7,67	8,13	8,28	6,95	7,76	7,96	7,62	7,13	7,71	6,76	3,22	3,87	
Juli	19 393	3 217	166	7,62	8,10	8,23	6,98	7,71	7,90	7,57	7,08	7,62	6,74	3,10	3,87	
August	19 323	3 167	164	7,65	8,11	8,24	6,96	7,72	7,93	7,58	7,13	7,65	6,80	3,18	3,88	
September	19 139	3 220	168	7,62	8,09	8,21	6,99	7,68	7,86	7,56	7,09	7,63	6,75	3,22	3,87	
Oktober	19 006	3 293	173	7,62	8,07	8,20	6,96	7,68	7,86	7,55	7,09	7,61	6,75	3,19	3,85	
November	18 552	3 110	168	7,67	8,15	8,27	7,04	7,74	7,91	7,63	7,12	7,63	6,88	3,24	3,87	
Dezember	18 256	3 044	167	7,61	8,05	8,16	6,99	7,69	7,86	7,58	7,12	7,60	6,79	3,32	3,87	

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

2. Durchschnittsverdienste im Braunkohlenbergbau im Jahre 1930 (in *R.M.*)

Monate	Gesamtbelegschaft			darunter Schichtverdienste der einzelnen Arbeitergruppen											
	Zahl der durchschnittlich angelegten Arbeiter	Summe der Barverdienste in 1000 <i>R.M.</i>	Barverdienste		Bergarbeiter				Fabrikarbeiter		Maschinen-, Heizer u. Handw.		Erwachsene weibliche Arbeiter	Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahre	
			je angelegten Arbeiter	je Schicht	Grubenbetrieb		über Tage	Brikett-, Natropf- u. Schieferelbetrieb	Mineralöl-, Farstoff-, Kerzen- u. Montanwachsfabriken, Ziegeleien	Kessel- und Maschinenbetrieb	Handwerker				
					Tagebau	Tiefbau						Kohlengewinnung			Sonstige
Insgesamt															
Januar	75 061	13 118	175	7,45	8,43	9,14	7,41	7,10	7,02	6,98	7,58	7,70	8,01	4,16	3,93
Februar	72 185	11 434	158	7,41	8,42	9,16	7,36	7,02	6,97	6,90	7,61	7,66	7,92	4,10	3,79
März	68 074	10 739	158	7,42	8,49	9,13	7,37	7,00	6,98	6,96	7,55	7,64	7,94	4,04	3,77
April	66 208	10 159	153	7,42	8,17	9,09	7,38	7,06	7,04	7,01	7,59	7,67	7,96	4,01	3,84
Mai	66 101	12 278	186	7,44	8,36	9,21	7,35	7,06	7,01	7,03	7,65	7,69	7,98	4,10	3,85
Juni	67 472	11 609	172	7,51	8,16	9,11	7,49	7,06	7,09	7,16	7,80	7,82	8,11	4,13	3,90
Juli	67 534	12 361	183	7,48	8,15	9,09	7,50	7,02	7,02	7,08	7,73	7,81	8,11	4,12	3,84
August	67 030	12 779	191	7,49	8,13	9,10	7,46	7,01	7,01	7,07	7,74	7,79	8,13	4,15	3,78
September	66 377	12 078	182	7,46	7,95	8,99	7,43	6,98	6,99	7,07	7,64	7,73	8,08	4,13	3,78
Oktober	65 704	11 901	181	7,39	7,93	8,89	7,40	6,95	6,92	6,97	7,49	7,65	8,02	4,10	3,72
November	64 852	10 843	167	7,34	8,06	8,79	7,28	6,83	6,91	6,92	7,45	7,56	7,94	4,07	3,69
Dezember	61 685	9 833	159	7,44	8,12	8,82	7,38	6,98	7,08	7,05	7,42	7,70	8,01	4,17	3,76
darunter: Mitteldeutsche Kernreviere I (Halle, Bitterfeld, Meuselwitz-Rositz, Borna)															
Januar	36 050	6 116	170	7,73	8,89	9,78	7,66	7,60	7,47	7,06	7,72	7,95	8,38	4,18	3,88
Februar	33 775	5 875	174	7,72	8,71	9,96	7,64	7,52	7,43	7,04	7,76	7,95	8,31	4,18	3,79
März	31 464	5 155	164	7,72	8,85	9,98	7,63	7,44	7,41	7,09	7,61	7,96	8,33	4,14	3,75
April	30 700	4 911	160	7,70	8,79	9,97	7,61	7,38	7,52	7,15	7,64	7,96	8,30	4,14	3,84
Mai	31 319	6 172	197	7,70	8,87	10,16	7,55	7,49	7,44	7,15	7,75	7,95	8,30	4,21	3,85
Juni	32 119	5 634	175	7,75	8,83	10,04	7,65	7,48	7,50	7,27	7,82	8,01	8,47	4,26	3,93
Juli	31 937	5 821	182	7,73	8,86	10,13	7,68	7,51	7,43	7,16	7,79	8,02	8,45	4,25	3,76
August	31 536	6 199	197	7,74	8,75	10,05	7,66	7,47	7,39	7,17	7,85	7,99	8,42	4,32	3,70
September	31 129	5 714	184	7,70	8,65	9,85	7,64	7,40	7,36	7,18	7,70	7,94	8,41	4,26	3,70
Oktober	30 708	5 658	184	7,60	8,58	9,56	7,54	7,31	7,29	7,08	7,53	7,86	8,31	4,20	3,65
November	29 631	5 504	186	7,54	8,50	9,50	7,39	7,22	7,22	6,97	7,56	7,74	8,20	4,17	3,69
Dezember	28 210	4 671	168	7,65	8,68	9,43	7,52	7,35	7,41	7,16	7,51	7,90	8,29	4,28	3,76
Mitteldeutsche Kernreviere II (Anhalt, Magdeburg)															
Januar	7 594	1 276	168	7,41	7,38	9,22	7,19	6,84	6,43	6,90	7,98	7,63	7,70	4,03	3,96
Februar	7 433	1 170	157	7,33	7,65	9,13	7,06	6,80	6,36	6,81	8,06	7,50	7,58	4,12	3,74
März	6 848	1 094	160	7,39	7,76	9,12	7,18	6,89	6,40	6,91	8,09	7,56	7,65	4,00	3,83
April	6 733	1 079	160	7,50	6,63	9,14	7,41	7,03	6,42	7,11	8,25	7,73	7,86	3,96	3,95
Mai	6 691	1 278	191	7,54	6,70	9,20	7,37	7,07	6,55	7,10	8,29	7,91	8,32	3,92	3,94
Juni	6 793	1 189	175	7,65	6,52	9,17	7,74	7,03	6,62	7,20	8,67	7,81	8,00	4,06	3,93
Juli	6 744	1 252	186	7,63	6,51	9,22	7,47	7,10	6,63	7,14	8,04	7,84	8,03	4,09	3,97
August	6 113	1 257	190	7,56	6,56	9,03	7,58	6,99	6,45	6,91	8,02	7,90	7,99	4,07	3,83
September	6 518	1 181	181	7,50	6,41	8,81	7,34	6,96	6,49	6,91	8,14	7,75	8,04	4,05	3,87
Oktober	6 556	1 223	187	7,46	6,51	8,87	7,39	6,90	6,43	6,84	7,91	7,71	7,98	3,88	3,89
November	6 548	1 162	177	7,33	6,61	8,59	7,35	6,81	6,43	6,86	7,50	7,62	7,82	3,94	3,75
Dezember	6 133	1 060	173	7,52	6,65	8,93	7,29	7,05	6,61	7,04	7,52	7,71	7,88	4,19	3,83
Niederlausitz (Ostelbisches Kernrevier)															
Januar	22 795	4 252	187	7,27	8,52	9,54	7,32	8,08	7,08	6,97	7,11	7,61	7,81	4,24	4,00
Februar	22 560	3 066	136	7,13	8,36	9,30	7,26	8,12	7,00	6,80	7,12	7,52	7,62	4,10	3,83
März	21 846	3 185	146	7,20	8,58	9,41	7,29	8,29	7,10	6,86	7,39	7,54	7,68	4,03	3,82
April	20 984	2 964	141	7,17	8,22	9,01	7,23	8,15	7,19	6,89	7,37	7,53	7,70	4,00	3,85
Mai	20 485	3 521	172	7,18	8,47	9,04	7,20	8,37	7,07	6,91	7,33	7,52	7,74	4,08	3,87
Juni	20 868	3 597	172	7,31	8,48	8,85	7,34	8,09	7,19	7,08	7,63	7,72	7,88	4,10	3,94
Juli	21 040	3 950	188	7,30	8,21	8,80	7,42	8,10	7,16	7,05	7,57	7,73	7,93	4,06	3,96
August	21 236	4 005	189	7,32	8,33	9,13	7,31	8,00	7,15	7,05	7,41	7,73	7,95	4,06	3,90
September	21 226	3 925	185	7,30	7,92	9,23	7,32	8,06	7,14	7,02	7,47	7,68	7,88	4,10	3,90
Oktober	20 897	3 709	177	7,27	8,20	9,35	7,35	8,16	7,09	6,94	7,39	7,61	7,83	4,13	3,81
November	21 015	2 951	140	7,19	8,68	8,90	7,24	7,17	7,17	6,92	7,16	7,52	7,74	4,07	3,74
Dezember	20 309	2 973	146	7,31	8,60	8,97	7,35	7,42	7,35	6,97	7,19	7,71	7,85	4,17	3,81
Mitteldeutsche Randreviere (Grimma, Kassel)															
Januar	2 881	510	177	7,12	8,58	6,11	7,16	6,13	6,68	6,95	7,03	7,03	3,58	4,16	
Februar	2 915	447	159	7,06	8,90	6,07	6,84	6,16	6,56	6,83	6,94	7,39	4,13		
März	2 716	470	173	7,05	8,45	5,96	6,77	6,14	6,58	6,82	7,11	3,69	4,10		
April	2 650	429	162	7,06	8,44	6,16	6,93	6,04	6,61	6,83	6,91	3,50	4,20		
Mai	2 635	466	177	7,02	8,47	6,19	6,80	5,95	6,64	6,85	6,89	4,46	3,89		
Juni	2 612	425	163	7,09	8,38	6,21	6,89	6,12	6,78	6,97	7,04	3,87	3,71		
Juli	2 570	465	181	7,03	8,40	6,33	6,69	6,11	6,89	6,83	6,89	4,00	3,54		
August	2 507	425	170	7,02	8,40	6,31	6,74	6,18	6,83	6,84	6,89	4,14	3,51		
September	2 479	422	170	6,95	8,17	6,35	6,54	6,06	6,85	6,81	7,01	4,12	3,43		
Oktober	2 446	425	174	6,95	8,15	6,27	6,73	6,05	6,74	6,83	6,90	3,97	3,45		
November	2 362	375	159	6,98	8,12	6,11	6,78	6,04	6,68	6,81	6,97	3,55	3,62		
Dezember	2 192	357	163	7,09	8,30	6,24	6,85	6,13	6,78	6,91	7,09	3,29	3,51		
Ostelbisches Randreviere (Forst, Oberlausitz, Frankfurt a. O.)															
Januar	5 741	964	168	6,84	7,32	8,16	6,56	6,29	6,17	5,77	6,33	6,54	7,20	3,54	3,15
Februar	5 604	876	156	6,81	7,65	8,13	6,60	6,27	6,10	5,75	6,27	6,40	7,18	3,57	3,21
März	5 200	836	161	6,82	7,47	8,11	6,63	6,25	6,13	5,82	6,20	6,28	7,16	3,48	3,17
April	5 141	776	151	6,84	7,39	8,12	6,59	6,37	6,22	5,82	6,29	6,47	7,28	3,36	3,28
Mai	4 971	841	169	6,88	7,61	8,15	6,72	6,23	6,30	5,86	5,84	6,49	7,38	3,45	3,39
Juni	5 080	764	150	6,87	7,06	8,17	6,71	6,31	6,28	5,86	6,21	6,84	7,27	3,45	3,28
Juli	5 243	872	166	6,85	7,28	8,06	6,92	6,28	6,13	5,77	6,49	6,79	7,31	3,52	3,17
August	5 138	892	174	6,87	7,14	8,05	6,81	6,30	6,17	5,82	6,06	6,75	7,46	3,47	3,15
September	5 025	837	167	6,89	7,15	8,07	6,78	6,40	6,19	5,84	6,09	6,62	7,29	3,47	3,18
Oktober	5 097	886	174	6,83	7,04	8,00	6,76	6,34	6,08	5,73	6,07	6,48	7,32	3,41	3,08
November	5 306	850	160	6,87	7,22	8,04	6,72	6,34	6,16	5,78	6,11	6,53	7,34	3,47	3,15
Dezember	4 841	772	159	6,92	7,19	8,01	6,79	6,48	6,21	5,86	6,39	6,54	7,41	3,44	3,30

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

5. Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebung in der metallverarbeitenden Industrie Oktober 1928

(Wirtschaft und Statistik Jahrgang 1929 Heft 11, 17, 21 u. 24)

Arbeitergruppe (Männl. Arbeiter über 21 Jahre Weibl. Arbeiter über 18 Jahre) und Lohnform Z. = Zeitlohn St. = Stücklohn	Er- faßte Ar- beits- kräfte	Durchschnittl.					Arbeitergruppe (Männl. Arbeiter über 21 Jahre Weibl. Arbeiter über 18 Jahre) und Lohnform Z. = Zeitlohn St. = Stücklohn	Er- faßte Ar- beits- kräfte	Durchschnittl.								
		Wochen- arbeitszeit		Stunden- verdienst		Tarifm. Stun- den- lohn od. Akkoord- richt- satz			Brutto- wochen- ver- dienst	Wochen- arbeitszeit		Stunden- verdienst		Tarifm. Stun- den- lohn od. Akkoord- richt- satz	Brutto- wochen- ver- dienst		
		ins- gesamt	darun- ter ge- schlags- pflicht. Arbeits- stunden	ein- schl. j)	aus- schl. d. Zuschl. f. Überstd.					ins- gesamt	darun- ter ge- schlags- pflicht. Arbeits- stunden	ein- schl. j)	aus- schl. d. Zuschl. f. Überstd.				
Insgesamt																	
Facharbeiter	Z.	43 440	49 1/2	2	109,0	107,4	86,1	53,61	Facharbeiter	Z.	969	49	1 1/2	106,5	104,6	82,9	52,28
.....	St.	93 063	47 1/4	1	121,1	120,1	99,0	57,34	.....	St.	5 410	47 1/4	3/4	116,3	115,4	96,5	54,97
Angelernte Arbeiter	Z.	21 530	49	1 3/4	89,1	87,7	75,5	43,74	Angelernte Arbeiter	Z.	521	48 1/2	1 1/2	84,5	83,4	74,0	41,20
.....	St.	39 645	47	3/4	108,9	107,9	87,4	51,21	.....	St.	1 317	47 1/4	3/4	101,6	100,2	86,3	48,04
Hilfsarbeiter	Z.	28 243	48 1/2	1 1/2	80,3	79,1	71,9	39,19	Hilfsarbeiter	Z.	908	49 1/4	1 1/2	75,7	74,3	67,8	37,36
.....	St.	10 594	47	1	96,6	95,7	84,3	45,34	.....	St.	200	47	3/4	85,3	84,5	75,5	40,18
Weibl. Arbeiter	Z.	12 831	45 1/2	3/4	55,9	55,7	50,7	25,58	Weibl. Arbeiter	Z.	47	45	1	48,6	48,5	43,7	21,86
.....	St.	32 873	46	3/4	66,9	66,7	60,7	30,78	.....	St.	197	45 1/4	1	59,1	59,1	49,7	27,11
A. Gewerbebezüge																	
1. Herstellung von Eisen- und Stählen																	
Facharbeiter	Z.	5 739	50 1/4	2	99,1	98,0	79,3	49,79	Facharbeiter	Z.	9 696	49 1/2	2 1/2	114,6	113,2	96,2	56,76
.....	St.	6 690	48	3/4	118,0	117,8	89,8	56,71	.....	St.	21 389	47 1/2	1	124,6	124,0	109,8	59,23
Angelernte Arbeiter	Z.	2 230	49 1/2	1 1/2	89,9	87,7	71,7	44,15	Angelernte Arbeiter	Z.	4 722	49 1/2	2 1/2	90,7	89,3	79,9	44,99
.....	St.	4 150	47 1/4	1	109,1	108,1	83,8	52,18	.....	St.	9 854	46 1/2	3/4	109,0	108,3	92,9	51,02
Hilfsarbeiter	Z.	2 840	49 1/4	1 1/2	83,3	82,0	68,6	40,38	Hilfsarbeiter	Z.	9 474	49	1 1/2	82,4	81,5	77,8	40,31
.....	St.	1 411	47 1/4	1	105,3	104,3	79,9	50,98	.....	St.	4 576	47 1/2	1	96,1	95,3	89,6	45,31
Weibl. Arbeiter	Z.	1 247	44 1/2	3/4	53,3	53,1	46,8	23,89	Weibl. Arbeiter	Z.	5 449	45 1/2	1	59,6	59,3	55,2	27,14
.....	St.	2 731	45 1/4	3/4	63,3	63,2	52,8	28,60	.....	St.	21 984	46 1/4	3/4	66,9	66,8	63,0	30,96
2. Herstellung von Metallen																	
Facharbeiter	Z.	2 377	48 1/2	1 1/2	104,7	103,9	83,2	51,01	Facharbeiter	Z.	3 119	48 1/2	1 1/2	113,6	112,4	82,3	55,06
.....	St.	2 779	47 1/4	1 1/2	118,5	118,0	92,0	56,09	.....	St.	4 974	47 1/4	1	126,9	126,2	102,3	60,60
Angelernte Arbeiter	Z.	1 785	50	1 1/2	83,5	82,4	71,3	41,78	Angelernte Arbeiter	Z.	703	49	2	95,5	94,4	71,3	46,82
.....	St.	2 341	48	1 1/2	101,7	100,8	80,9	48,79	.....	St.	1 877	46 1/4	1	118,4	117,7	89,0	54,82
Hilfsarbeiter	Z.	1 553	46 1/2	1 1/4	74,3	73,6	68,0	35,81	Hilfsarbeiter	Z.	1 166	49	1 1/2	84,4	83,6	69,4	41,50
.....	St.	553	46 1/2	1	97,4	96,8	76,9	45,19	.....	St.	302	47 1/2	1	104,6	104,3	93,2	49,69
Weibl. Arbeiter	Z.	1 650	46 1/4	1 1/4	51,1	50,8	45,7	23,96	Weibl. Arbeiter	Z.	1 988	47	3/4	55,9	55,6	50,1	26,22
.....	St.	1 768	46 1/4	1	62,6	62,5	55,9	28,90	.....	St.	3 468	45 1/2	3/4	73,0	71,8	59,1	32,84
B. Vertragsgebiete																	
1. Berlin																	
Facharbeiter	Z.	9 471	49 1/2	2 1/4	114,7	113,6	101,8	56,80	Facharbeiter	Z.	9 471	49 1/2	2 1/4	114,7	113,6	101,8	56,80
.....	St.	22 473	47	3/4	125,1	124,8	115,8	58,95	.....	St.	22 473	47	3/4	125,1	124,8	115,8	58,95
Angelernte Arbeiter	Z.	3 924	50	2 1/4	90,1	89,0	85,0	45,04	Angelernte Arbeiter	Z.	3 924	50	2 1/4	90,1	89,0	85,0	45,04
.....	St.	8 182	46 1/2	1 1/2	105,7	105,4	97,8	49,11	.....	St.	8 182	46 1/2	1 1/2	105,7	105,4	97,8	49,11
Hilfsarbeiter	Z.	10 303	48 1/2	2	82,4	81,8	80,0	40,22	Hilfsarbeiter	Z.	10 303	48 1/2	2	82,4	81,8	80,0	40,22
.....	St.	4 312	46 1/4	3/4	95,3	95,0	92,0	44,58	.....	St.	4 312	46 1/4	3/4	95,3	95,0	92,0	44,58
Weibl. Arbeiter	Z.	4 722	45 1/4	1	59,1	58,9	57,0	27,07	Weibl. Arbeiter	Z.	4 722	45 1/4	1	59,1	58,9	57,0	27,07
.....	St.	17 759	47	3/4	65,7	65,5	65,8	30,85	.....	St.	17 759	47	3/4	65,7	65,5	65,8	30,85
2. Rheinland-Westfalen																	
Facharbeiter	Z.	10 044	51	2 1/4	102,5	100,3	79,7	52,19	Facharbeiter	Z.	10 044	51	2 1/4	102,5	100,3	79,7	52,19
.....	St.	18 753	49 1/2	3/4	115,4	113,5	89,6	56,85	.....	St.	18 753	49 1/2	3/4	115,4	113,5	89,6	56,85
Angelernte Arbeiter	Z.	4 233	50 1/4	1 1/2	87,7	85,4	71,7	44,30	Angelernte Arbeiter	Z.	4 233	50 1/4	1 1/2	87,7	85,4	71,7	44,30
.....	St.	9 609	49 1/2	1 1/2	106,9	104,9	83,5	53,01	.....	St.	9 609	49 1/2	1 1/2	106,9	104,9	83,5	53,01
Hilfsarbeiter	Z.	6 250	50 1/4	1 1/2	80,0	77,6	65,7	40,62	Hilfsarbeiter	Z.	6 250	50 1/4	1 1/2	80,0	77,6	65,7	40,62
.....	St.	2 485	49 1/4	1 1/4	98,3	96,1	78,6	48,48	.....	St.	2 485	49 1/4	1 1/4	98,3	96,1	78,6	48,48
Weibl. Arbeiter	Z.	1 515	44	3/4	53,1	52,9	46,6	23,46	Weibl. Arbeiter	Z.	1 515	44	3/4	53,1	52,9	46,6	23,46
.....	St.	2 717	45 1/4	1 1/4	64,6	64,5	52,2	29,44	.....	St.	2 717	45 1/4	1 1/4	64,6	64,5	52,2	29,44
3. Süddeutschland (einschl. Frankfurt a. M.)																	
Facharbeiter	Z.	10 366	48	2	115,6	114,0	86,0	55,43	Facharbeiter	Z.	10 366	48	2	115,6	114,0	86,0	55,43
.....	St.	21 510	46	1 1/4	129,4	128,1	94,1	59,69	.....	St.	21 510	46	1 1/4	129,4	128,1	94,1	59,69
Angelernte Arbeiter	Z.	6 422	48	2	93,2	91,6	75,2	44,65	Angelernte Arbeiter	Z.	6 422	48	2	93,2	91,6	75,2	44,65
.....	St.	10 870	45 1/2	1	115,8	114,7	85,9	52,42	.....	St.	10 870	45 1/2	1	115,8	114,7	85,9	52,42
Hilfsarbeiter	Z.	5 143	48	2	80,4	78,9	69,5	38,49	Hilfsarbeiter	Z.	5 143	48	2	80,4	78,9	69,5	38,49
.....	St.	1 614	45	1 1/4	103,8	102,9	79,5	46,63	.....	St.	1 614	45	1 1/4	103,8	102,9	79,5	46,63
Weibl. Arbeiter	Z.	2 922	46 1/4	1 1/4	58,5	58,2	49,3	26,99	Weibl. Arbeiter	Z.	2 922	46 1/4	1 1/4	58,5	58,2	49,3	26,99
.....	St.	8 203	44	1 1/2	71,6	71,4	56,3	31,54	.....	St.	8 203	44	1 1/2	71,6	71,4	56,3	31,54
4. Mittel- und Ostdeutschland																	
Facharbeiter	Z.	11 356	48 1/4	1 1/2	104,2	103,4	79,3	50,17	Facharbeiter	Z.	11 356	48 1/4	1 1/2	104,2	103,4	79,3	50,17
.....	St.	20 554	47	3/4	117,4	117,3	94,9	55,14	.....	St.	20 554	47	3/4	117,4	117,3	94,9	55,14
Angelernte Arbeiter	Z.	5 283	48 1/4	1 1/4	85,4	85,0	72,0	41,54	Angelernte Arbeiter	Z.	5 283	48 1/4	1 1/4	85,4	85,0	72,0	41,54
.....	St.	8 399	46 1/2	3/4	107,9	107,7	83,8	50,45	.....	St.	8 399	46 1/2	3/4	107,9	107,7	83,8	50,45
Hilfsarbeiter	Z.	5 635	47 1/4	1 1/4	76,9	76,6	66,6	36,79	Hilfsarbeiter	Z.	5 635	47 1/4	1 1/4	76,9	76,6	66,6	36,79
.....	St.	1 340	46 1/2	3/4	96,4	96,4	78,8	45,19	.....	St.	1 340	46 1/2	3/4	96,4	96,4	78,8	45,19
Weibl. Arbeiter	Z.	3 557	46	1 1/2	50,8	50,7	45,3	23,39	Weibl. Arbeiter	Z.	3 557	46	1 1/2	50,8	50,7	45,3	23,39
.....	St.	3 772	46 1/4	3/4	64,7	64,6	52,6	29,63	.....	St.	3 772	46 1/4	3/4	64,7	64,6	52,6	29,63
5. Nordwest- und Norddeutschland																	
Facharbeiter	Z.	2 203	51	3 3/4	108,9	105,5	82,9	55,46	Facharbeiter	Z.	2 203	51	3 3/4	108,9	105,5	82,9	55,46
.....	St.	9 773	47	1	113,1	111,3	96,5	53,09	.....	St.	9 773	47	1	113,1	111,3	96,5	53,09
Angelernte Arbeiter	Z.	1 668	49 1/4	2 1/4	86,7	84,5	75,0	42,78	Angelernte Arbeiter	Z.	1 668	49 1/4	2 1/4	86,7	84,5	75,0	42,78
.....	St.	2 585	47 1/4	1 1/2	102,4	100,8	86,8	48,48	.....	St.	2 585	47 1/4	1 1/2	102,4	100,8	86,8	48,48
Hilfsarbeiter	Z.	912	46 1/4	1 1/2	78,7	77,8	67,9	36,44	Hilfsarbeiter	Z.	912	46 1/4	1 1/2				

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

6—8. Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen in der Schuhindustrie März 1929, im Buchdruckgewerbe Juni 1929 und im Steindruckgewerbe Juli 1929

(Wirtschaft und Statistik Jahrgang 1929, Heft 20 und Jahrgang 1930, Heft 8 u. 13)

Schuhfabrikarbeiter Z. = Zeitlohn St. = Stücklohn	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl.					Arbeitergruppe, Berufsart und Altersstufe	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl.						
		Wochenarbeitszeit		Stundenverdienst		Tarifm. Mindestl. u. Akkordver.			Bruttoverdienst	Wochenarbeitszeit		Stundenverdienst		Tarifmäßiger Stundenlohn	Bruttoverdienst
		insgesamt geleistete Arbeitsstunden	darunter schlagspflicht. Überstunden	ein-schl.	aus-schl.					insgesamt geleistete Arbeitsstunden	darunter schlagspflicht. Überstunden	ein-schl.	aus-schl.		

Schuhindustrie

Ortsklasse I:		Wochenarbeitszeit		Stundenverdienst		Tarifm. Mindestl. u. Akkordver.	Bruttoverdienst
Ortsklasse	Arbeitskräfte	insgesamt	darunter	ein-schl.	aus-schl.		
üb. 16-18jähr. männl. Z.	755	42,5	0,5	53,3	53,2	52,2	22,53
» 16-18 » St.	601	42,2	0,3	65,1	65,1	58,7	27,50
» 16-18 » weibl. Z.	1 150	42,2	0,5	38,4	38,3	36,5	16,21
» 16-18 » St.	1 799	42,0	0,3	50,1	50,0	41,1	21,04
» 18-21 » männl. Z.	851	42,7	0,5	75,5	75,4	69,6	32,26
» 18-21 » St.	1 112	42,6	0,2	90,1	90,0	78,3	38,37
» 18-21 » weibl. Z.	1 780	44,0	0,7	51,7	51,5	48,7	22,70
» 18-21 » St.	2 973	43,6	0,4	65,3	65,2	54,8	28,46
» 21 » männl. Z.	4 127	43,3	0,7	105,6	105,2	87,0	45,73
» 21 » St.	8 220	42,8	0,3	124,5	124,4	97,9	53,29
» 21 » weibl. Z.	3 568	43,1	0,7	72,2	71,9	65,3	31,13
» 21 » St.	7 927	42,1	0,3	83,2	83,1	73,4	35,00

Ortsklasse II:

üb. 16-18jähr. männl. Z.	279	42,2	0,4	50,6	50,5	50,1	21,35
» 16-18 » St.	332	44,6	0,4	61,5	61,3	56,4	27,39
» 16-18 » weibl. Z.	471	43,2	0,4	36,3	36,2	35,1	15,65
» 16-18 » St.	550	45,1	0,6	48,3	48,2	39,5	21,76
» 18-21 » männl. Z.	322	43,7	0,6	69,1	68,9	66,0	30,23
» 18-21 » St.	525	45,6	0,6	84,2	84,8	75,2	38,74
» 18-21 » weibl. Z.	439	43,5	0,5	49,1	48,9	46,8	21,37
» 18-21 » St.	834	45,2	0,5	60,8	60,6	52,6	27,44
» 21 » männl. Z.	1 630	44,8	0,7	93,7	93,4	83,5	41,95
» 21 » St.	2 923	43,9	0,3	110,7	110,5	94,0	48,56
» 21 » weibl. Z.	1 145	42,9	0,6	67,7	67,4	62,6	29,05
» 21 » St.	2 322	44,5	0,5	76,0	75,9	70,5	33,82

Ortsklasse III:

üb. 16-18jähr. männl. Z.	455	41,3	0,6	48,6	48,5	48,0	20,10
» 16-18 » St.	342	39,9	0,3	59,3	59,2	54,0	23,66
» 16-18 » weibl. Z.	516	43,0	1,0	35,9	35,6	33,6	15,44
» 16-18 » St.	535	42,1	0,5	44,6	44,5	37,8	18,77
» 18-21 » männl. Z.	552	42,3	0,7	66,6	66,4	64,0	26,12
» 18-21 » St.	553	41,5	0,4	78,0	77,9	72,0	32,34
» 18-21 » weibl. Z.	597	43,3	1,0	48,4	48,1	44,8	20,94
» 18-21 » St.	964	43,2	0,4	57,1	57,0	50,4	24,67
» 21 » männl. Z.	2 771	42,4	0,6	91,1	90,8	80,0	38,59
» 21 » St.	3 717	41,1	0,3	101,9	101,7	90,1	41,85
» 21 » weibl. Z.	1 552	43,2	1,0	64,0	63,6	60,0	27,61
» 21 » St.	2 694	41,9	0,3	70,9	70,9	67,5	29,71

Ortsklasse IV:

üb. 16-18jähr. männl. Z.	100	39,0	0,3	44,6	44,5	45,9	17,37
» 16-18 » St.	41	40,7	0,7	51,2	51,0	51,7	20,79
» 16-18 » weibl. Z.	79	34,8	0,1	31,3	31,3	32,2	10,91
» 16-18 » St.	87	37,3	1,0	38,6	38,4	36,2	14,40
» 18-21 » männl. Z.	96	37,7	0,3	65,3	65,2	61,3	23,81
» 18-21 » St.	77	39,9	0,7	73,8	73,7	68,9	29,42
» 18-21 » weibl. Z.	89	37,3	0,3	40,0	39,9	42,9	16,40
» 18-21 » St.	159	41,6	1,0	54,6	54,6	48,2	22,79
» 21 » männl. Z.	395	38,9	0,6	82,1	81,8	76,6	31,97
» 21 » St.	517	40,0	0,4	93,7	93,5	86,1	37,43
» 21 » weibl. Z.	162	37,6	0,5	58,2	58,0	57,4	21,89
» 21 » St.	378	40,0	1,1	67,6	67,3	64,6	27,03

Ortsklasse V:

üb. 16-18jähr. männl. Z.	22	37,7	—	—	—	43,9	16,55
» 16-18 » St.	37	42,4	1,0	46,9	46,5	49,3	19,88
» 16-18 » weibl. Z.	38	41,8	0,6	41,1	40,9	34,5	17,17
» 16-18 » St.	48	37,5	0,4	60,5	60,3	58,5	22,69
» 18-21 » männl. Z.	65	40,9	0,9	67,3	67,1	65,8	27,54
» 18-21 » St.	60	37,0	0,2	51,1	51,0	46,0	18,09
» 21 » männl. Z.	167	42,7	0,7	82,7	82,3	75,1	35,30
» 21 » St.	440	40,0	0,4	85,2	85,0	82,2	34,13
» 21 » weibl. Z.	39	40,5	0,2	56,9	56,8	54,8	23,84
» 21 » St.	224	39,8	0,2	61,6	61,4	61,7	24,46

Buchdruckgewerbe

Insgesamt (Zeitlohn)

Handsetzer üb. 21—24 J.	1 185	46,7	0,7	118,2	116,0	108,5	55,19
» über 24 J.	13 806	47,6	0,9	138,1	133,7	118,3	65,69
Masch.-Setz. üb. 21—24 J.	237	47,5	1,1	161,5	150,5	128,9	76,77
» üb. 24 J.	5 103	47,9	1,2	187,4	170,4	141,1	89,79
Drucker üb. 21—24 J.	6 165	47,2	1,1	128,2	121,3	109,5	59,03
» über 24 Jahre.	5 569	47,7	1,0	140,0	139,2	119,0	68,13
Rot-Drucker üb. 24 J.	1 493	49,8	2,4	190,7	155,8	119,9	95,00
Stereotypsetz. üb. 24 J.	1 447	48,7	1,8	184,5	164,0	119,5	89,81
Hilfsarbeiter üb. 19-21 J.	304	48,2	2,0	92,8	82,8	78,3	44,63
» üb. 21-24 J.	598	48,1	1,8	102,5	92,4	87,2	49,33
» üb. 24 J.	6 193	48,2	1,8	131,2	114,5	103,7	63,35
Hilfsarbeits-fab. 19-21 J.	420	47,2	1,0	55,0	54,2	51,1	25,95
rinnen üb. 21 J.	2 536	46,2	0,6	64,4	63,4	57,5	29,76
Anlegerinnen üb. 19-21 J.	292	47,6	0,6	64,4	64,0	63,2	30,61
» üb. 21 J.	4 177	46,8	0,7	74,1	73,4	69,7	34,65

darunter Kreis II: Köln

Handsetzer üb. 24 J.	1 658	48,4	1,8	145,7	136,4	121,0	70,46
Masch.-Setz. üb. 24 J.	762	48,9	2,0	205,0	172,2	144,7	100,29
Drucker über 24 Jahre.	520	48,4	1,7	142,0	139,3	121,1	68,77
Hilfsarbeiter üb. 24 J.	585	49,8	3,1	133,6	106,6	102,2	66,59

Kreis VII: Leipzig

Handsetzer üb. 24 Jahre	1 862	46,5	0,4	139,5	137,3	120,6	64,84
Masch.-Setz. üb. 24 J.	534	47,8	1,0	182,6	169,7	143,7	87,35
Drucker über 24 Jahre.	1 022	47,1	0,4	141,7	139,7	121,2	66,82
Hilfsarbeiter üb. 24 J.	925	47,4	0,9	125,1	114,5	105,6	59,24

Kreis VIII: Groß-Berlin

Handsetzer üb. 24 Jahre	2 799	47,3	0,6	150,3	144,1	132,0	71,02
Masch.-Setz. üb. 24 J.	831	46,4	0,5	230,7	211,1	146,0	106,95
Drucker über 24 Jahre.	1 310	47,0	0,7	162,3	153,8	132,0	76,30
Hilfsarbeiter üb. 24 J.	2 848	48,1	1,5	143,6	122,3	107,0	69,04

Steindruckgewerbe²⁾

Insgesamt (Zeitlohn)

Gehilfen bis 24 J.	397	46,6	0,9	105,0	103,7	—	48,89
i. Flachdruck üb. 24 J.	2 647	47,4	1,1	133,1	131,3	—	63,03
Gehilfen bis 24 J.	167	47,5	1,6	130,8	126,4	—	62,05
i. Offsetdruck üb. 24 J.	1 214	47,9	1,4	160,6	156,1	—	76,86
Lithographen bis 24 J.	182	46,4	1,0	106,7	105,5	—	49,47
» üb. 24 J.	1 542	47,0	1,1	139,6	138,3	—	65,56
Steinschleifer üb. 24 J.	582	48,1	1,3	108,0	107,1	102,3	52,01
Sonst. männl. f. } 21-24 J.	144	49,5	3,4	87,5	85,3	81,1	43,32
Hilfsarbeiter f. } 24 J.	887	49,2	2,6	105,1	101,6	95,5	51,67
Anlegerinnen } 21 J.	1 597	46,6	1,0	68,5	67,6	66,0	31,90
Bogenfängerin f. } 19-21 J.	170	47,8	1,3	56,3	55,7	54,4	26,95
gerinnen f. } 21 J.	1 094	46,8	1,3	61,4	60,4	59,0	28,69
Sonst. w. f. } 19-21 J.	310	46,9	1,6	51,4	49,9	48,7	24,11
Hilfsarbeit. f. } 21 J.	1 366	46,6	1,1	58,0	55,9	53,1	27,01

darunter Kreis VIII: Leipzig

Gehilfen im Flachdruck üb. 24 J.	552	46,7	0,6	137,1	134,8	—	64,02
» Offsetdruck } 24 J.	360	48,1	1,4	153,9	151,2	—	74,04
Lithographen... } 24 J.	361	48,0	1,5	142,0	140,4	—	68,14
Steinschleifer... } 24 J.	106	47,1	0,7	110,5	109,8	104,8	52,01
Sonst. m. Hilfsarb. } 24 J.	197	49,6	2,1	104,2	102,4	97,8	51,72
Anlegerinnen... } 21 J.	376	46,2	0,8	71,3	70,5	69,6	32,97
Bogenfängerin... } 21 J.	257	46,6	0,8	62,4	61,2	60,6	29,06
Sonst. w. Hilfsarb. } 21 J.	334	46,3	0,8	61,3	58,6	55,7	28,36

Kreis X: Berlin

Gehilfen im Flachdruck üb. 24 J.	373	46,9	1,3	137,4	135,5	—	64,37
» Offsetdruck } 24 J.	232	46,9	1,0	194,9	181,8	—	91,32
Lithographen... } 24 J.	330	45,1	1,2	148,5	146,7	—	67,02
Steinschleifer... } 24 J.	113	48,5	2,1	111,6	110,0	101,8	54,08
Sonst. m. Hilfsarb. } 24 J.	284	48,3	3,3	115,4	108,4	97,1	55,70
Anlegerinnen... } 21 J.	216	46,1	1,9	70,1	69,0	65,1	32,27
Bogen							

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

9. Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebung im Baugewerbe August 1929

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1930, Heft 3, 8, 15 und Jahrgang 1931, Heft 4)

Berufsart	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl.						Berufsart	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl.					
		Tagesarbeitszeit		Stundenverdienst		Tarifmäßiger Stundenlohn	Bruttotagesverdienst			Tagesarbeitszeit		Stundenverdienst		Tarifmäßiger Stundenlohn	Bruttotagesverdienst
		insgesamt	dar. mit Zuschlag	ein-schl.	aus-schl.					insgesamt	dar. mit Zuschlag	ein-schl.	aus-schl.		
(männliche Arbeiter über 19 Jahre)	Stun-den	Mehr- u. Überst.	der tariflichen Zuschläge ¹⁾	Zu-schl.	Rpf.	Rpf.	(männliche Arbeiter über 19 Jahre)	Stun-den	Mehr- u. Überst.	der tariflichen Zuschläge ¹⁾	Zu-schl.	Rpf.	Rpf.		
Insgesamt															
Maurer	69 259	8,00	0,03	146,6	145,5	130,4	11,72	Maurer	3 167	8,07	0,08	141,2	140,6	130,6	11,40
Zimmerer	25 457	8,06	0,08	139,7	138,6	132,6	11,27	Zimmerer	1 370	8,20	0,10	129,1	128,4	127,6	10,58
Zementfacharbeiter	3 439	8,58	0,27	146,6	143,6	136,5	12,58	Zementfacharbeiter	88	8,63	0,45	138,9	137,0	130,4	11,98
Einschaler im Betonbau	2 823	8,33	0,12	151,9	149,7	137,1	12,66	Einschaler im Betonbau	172	8,09	0,18	134,0	132,5	132,1	10,80
Zementarbeiter	1 817	8,52	0,29	135,5	131,1	125,1	11,38	Zementarbeiter	132	8,78	0,14	123,0	121,4	117,4	10,79
Bauhilfsarbeiter	60 968	8,18	0,20	114,7	113,4	110,0	9,38	Bauhilfsarbeiter	5 856	8,24	0,20	109,6	108,8	107,9	9,04
Tiefbauarbeiter	41 275	8,51	0,18	97,1	95,5	91,5	8,26	Tiefbauarbeiter	3 481	8,99	0,19	89,4	88,5	88,0	8,04
Malergehilfen	21 038	8,07	0,04	134,1	133,6	131,5	10,82	Malergehilfen	2 479	8,16	0,05	137,1	136,6	133,6	11,10
Dachdeckergesellen	2 048	8,08	0,01	144,5	144,2	142,8	11,68	Dachdeckergesellen	130	8,11	0,04	153,5	152,4	150,5	12,45
8. Bayern rechts des Rheins															
Maurer	69 259	8,00	0,03	146,6	145,5	130,4	11,72	Maurer	3 167	8,07	0,08	141,2	140,6	130,6	11,40
Zimmerer	25 457	8,06	0,08	139,7	138,6	132,6	11,27	Zimmerer	1 370	8,20	0,10	129,1	128,4	127,6	10,58
Zementfacharbeiter	3 439	8,58	0,27	146,6	143,6	136,5	12,58	Zementfacharbeiter	88	8,63	0,45	138,9	137,0	130,4	11,98
Einschaler im Betonbau	2 823	8,33	0,12	151,9	149,7	137,1	12,66	Einschaler im Betonbau	172	8,09	0,18	134,0	132,5	132,1	10,80
Zementarbeiter	1 817	8,52	0,29	135,5	131,1	125,1	11,38	Zementarbeiter	132	8,78	0,14	123,0	121,4	117,4	10,79
Bauhilfsarbeiter	60 968	8,18	0,20	114,7	113,4	110,0	9,38	Bauhilfsarbeiter	5 856	8,24	0,20	109,6	108,8	107,9	9,04
Tiefbauarbeiter	41 275	8,51	0,18	97,1	95,5	91,5	8,26	Tiefbauarbeiter	3 481	8,99	0,19	89,4	88,5	88,0	8,04
Malergehilfen	21 038	8,07	0,04	134,1	133,6	131,5	10,82	Malergehilfen	2 479	8,16	0,05	137,1	136,6	133,6	11,10
Dachdeckergesellen	2 048	8,08	0,01	144,5	144,2	142,8	11,68	Dachdeckergesellen	130	8,11	0,04	153,5	152,4	150,5	12,45
9. Württemberg und Hohenzollern															
Maurer	2 224	8,16	0,03	130,3	130,0	125,6	10,62	Maurer	2 224	8,16	0,03	130,3	130,0	125,6	10,62
Zimmerer	632	8,26	0,08	129,8	129,3	127,6	10,72	Zimmerer	632	8,26	0,08	129,8	129,3	127,6	10,72
Zementfacharbeiter	146	8,33	0,24	134,4	133,1	129,4	11,19	Zementfacharbeiter	146	8,33	0,24	134,4	133,1	129,4	11,19
Einschaler im Betonbau	49	8,44	0,02	124,9	124,9	124,9	12,10	Einschaler im Betonbau	49	8,44	0,02	124,9	124,9	124,9	12,10
Zementarbeiter	137	8,49	0,09	117,4	117,0	117,5	9,97	Zementarbeiter	137	8,49	0,09	117,4	117,0	117,5	9,97
Bauhilfsarbeiter	2 695	8,17	0,04	105,6	105,5	105,1	8,63	Bauhilfsarbeiter	2 695	8,17	0,04	105,6	105,5	105,1	8,63
Tiefbauarbeiter	2 209	8,70	0,12	94,7	94,0	91,9	8,24	Tiefbauarbeiter	2 209	8,70	0,12	94,7	94,0	91,9	8,24
Malergehilfen	387	8,24	0,03	133,4	133,1	130,6	10,89	Malergehilfen	387	8,24	0,03	133,4	133,1	130,6	10,89
Dachdeckergesellen	27	8,20	—	—	—	140,9	140,5	Dachdeckergesellen	27	8,20	—	—	—	140,9	140,5
10. Baden und Vorderpalz															
Maurer	2 141	8,24	0,05	134,8	134,1	131,9	11,11	Maurer	2 141	8,24	0,05	134,8	134,1	131,9	11,11
Zimmerer	671	8,60	0,21	134,6	132,5	131,2	11,58	Zimmerer	671	8,60	0,21	134,6	132,5	131,2	11,58
Zementfacharbeiter	330	8,18	0,28	134,0	133,1	131,6	11,29	Zementfacharbeiter	330	8,18	0,28	134,0	133,1	131,6	11,29
Einschaler im Betonbau	158	8,55	0,25	132,5	131,9	131,6	11,33	Einschaler im Betonbau	158	8,55	0,25	132,5	131,9	131,6	11,33
Zementarbeiter	71	9,26	0,30	126,5	125,7	121,0	10,72	Zementarbeiter	71	9,26	0,30	126,5	125,7	121,0	10,72
Bauhilfsarbeiter	2 153	8,37	0,08	110,3	109,9	109,4	9,23	Bauhilfsarbeiter	2 153	8,37	0,08	110,3	109,9	109,4	9,23
Tiefbauarbeiter	1 679	9,27	0,36	105,0	102,4	100,7	9,35	Tiefbauarbeiter	1 679	9,27	0,36	105,0	102,4	100,7	9,35
Malergehilfen	1 104	8,22	0,01	128,4	128,2	125,9	10,55	Malergehilfen	1 104	8,22	0,01	128,4	128,2	125,9	10,55
Dachdeckergesellen	33	8,05	—	—	—	141,4	140,4	Dachdeckergesellen	33	8,05	—	—	—	141,4	140,4
11. Hessen und Hessen-Nassau															
Maurer	3 468	8,04	0,05	133,9	133,5	131,5	10,77	Maurer	3 468	8,04	0,05	133,9	133,5	131,5	10,77
Zimmerer	673	8,14	0,12	136,5	135,7	134,2	11,11	Zimmerer	673	8,14	0,12	136,5	135,7	134,2	11,11
Zementfacharbeiter	158	8,18	0,11	138,9	137,8	134,6	11,54	Zementfacharbeiter	158	8,18	0,11	138,9	137,8	134,6	11,54
Einschaler im Betonbau	181	8,27	0,09	140,3	139,5	135,6	11,61	Einschaler im Betonbau	181	8,27	0,09	140,3	139,5	135,6	11,61
Zementarbeiter	89	8,37	0,08	129,9	129,3	124,4	10,86	Zementarbeiter	89	8,37	0,08	129,9	129,3	124,4	10,86
Bauhilfsarbeiter	2 608	8,12	0,07	111,5	111,0	109,9	9,05	Bauhilfsarbeiter	2 608	8,12	0,07	111,5	111,0	109,9	9,05
Tiefbauarbeiter	1 741	8,46	0,29	109,4	107,1	103,4	9,26	Tiefbauarbeiter	1 741	8,46	0,29	109,4	107,1	103,4	9,26
Malergehilfen	1 895	7,85	0,01	134,6	134,4	133,4	10,57	Malergehilfen	1 895	7,85	0,01	134,6	134,4	133,4	10,57
Dachdeckergesellen	120	8,16	—	—	—	147,7	146,9	Dachdeckergesellen	120	8,16	—	—	—	147,7	146,9
12. Ost- und Westsachsen															
Maurer	13 226	7,78	0,02	145,2	144,5	131,7	11,50	Maurer	13 226	7,78	0,02	145,2	144,5	131,7	11,50
Zimmerer	6 668	7,86	0,07	137,2	136,7	133,7	10,78	Zimmerer	6 668	7,86	0,07	137,2	136,7	133,7	10,78
Zementfacharbeiter	814	8,41	0,37	144,1	141,1	135,1	12,11	Zementfacharbeiter	814	8,41	0,37	144,1	141,1	135,1	12,11
Einschaler im Betonbau	214	7,85	0,14	138,6	137,7	135,0	10,88	Einschaler im Betonbau	214	7,85	0,14	138,6	137,7	135,0	10,88
Zementarbeiter	324	8,24	0,39	130,1	127,8	126,0	10,71	Zementarbeiter	324	8,24	0,39	130,1	127,8	126,0	10,71
Bauhilfsarbeiter	9 701	7,94	0,08	115,1	111,6	109,7	8,99	Bauhilfsarbeiter	9 701	7,94	0,08	115,1	111,6	109,7	8,99
Tiefbauarbeiter	7 856	1,19	0,09	107,3	106,1	101,7	8,79	Tiefbauarbeiter	7 856	1,19	0,09	107,3	106,1	101,7	8,79
Malergehilfen	2 714	7,94	0,05	137,4	136,8	134,4	10,91	Malergehilfen	2 714	7,94	0,05	137,4	136,8	134,4	10,91
Dachdeckergesellen	299	8,00	—	—	—	146,3	146,2	Dachdeckergesellen	299	8,00	—	—	—	146,3	146,2
13. Provinz Sachsen und Anhalt															
Maurer	5 498	8,05	0,02	127,2	126,9	123,1	10,23	Maurer	5 498	8,05	0,02	127,2	126,9	123,1	10,23
Zimmerer	1 699	8,12	0,04	124,0	123,7	123,3	10,07	Zimmerer	1 699	8,12	0,04	124,0	123,7	123,3	10,07
Zementfacharbeiter	107	8,51	0,08	135,5	132,8	124,7	11,50	Zementfacharbeiter	107	8,51	0,08	135,5	132,8	124,7	11,50
Einschaler im Betonbau	62	8,22	0,14	114,6	114,0	112,1	9,42	Einschaler im Betonbau	62	8,22	0,14	114,6	114,0	112,1	9,42
Zementarbeiter	27	9,00	0,22	114,0	112,4	111,4	10,26	Zementarbeiter	27	9,00	0,22	114,0	112,4	111,4	10,26
Bauhilfsarbeiter	3 472	8,17	0,05	108,1	105,5	102,1	8,67	Bauhilfsarbeiter	3 472	8,17	0,05	108,1	105,5	102,1	8,67
Tiefbauarbeiter	1 369	8,57	0,15	90,1	89,0	83,0	7,72	Tiefbauarbeiter	1 369	8,57	0,15	90,1	89,0	83,0	7,72
Malergehilfen	1 018	8,11	0,06	124,2	123,4	121,5	10,98	Malergehilfen	1 018	8,11	0,06	124,2	123,4	121,5	10,98
Dachdeckergesellen	277	8,03	—	—	—	129,2	129,1	Dachdeckergesellen	277	8,03	—	—	—	129,2	129,1
14. Thüringen (ausschl. Ostthüringen)															
Maurer	2 530	8,06	0,01	115,9	115,6	114,3	9,34	Maurer	2 530	8,06	0,01	115,9	115,6	114,3	9,34
Zimmerer	929	8,15	0,00	115,4	115,3	114,4	9,41	Zimmerer	929	8,15	0,00	115,4	115,3	114,4	9,41
Zementfacharbeiter	74	9,16	0,03	117,7	117,6	116,6	10,79	Zementfacharbeiter	74	9,16	0,03	117,7	117,6	116,6	10,79
Einschaler im Betonbau	23	8,50	—	—	—	123,0	122,1	Einschaler im Betonbau	23	8,50	—	—	—	123,0	122,1
Bauhilfsarbeiter	1 858	8,18	0,02	97,1	97,0	96,7	7,95	Bauhilfsarbeiter	1 858	8,18	0,02	97,1	97,0	96,7	7,95
Tiefbauarbeiter	374	8,62	0,27	89,6	88,4	87,3	7,73	Tiefbauarbeiter	374	8,62	0,27	89,6	88,4	87,3	7,73
Malergehilfen	506	8,07	0,03	115,5	115,3	113,4	9,32	Malergehilfen	506	8,07	0,03	115,5	115,3	113,4	9,32
Dachdeckergesellen	21	8,03	—	—	—	154,1	154,0	Dachdeckergesellen	21	8,03	—	—	—	154,1	154,0
15. Ostthüringen															
Maurer	1 115	7,97	0,01	117,0	116,6	115,4	9,53	Maurer	1 115	7,97	0,01	117,0	116,6	115,4	9,53
Zimmerer															

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

10. Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebung in der papiererzeugenden Industrie Mai 1930

(Wirtschaft und Statistik, Jahrgang 1931, Heft 7)

Lohnform, Arbeitergruppe und Berufsart (männliche Arbeiter über 21 Jahre, Arbeiterinnen über 20 Jahre)	Er-faßte Ar-beits-kräfte	Durchschnittl.						Lohnform, Arbeitergruppe und Berufsart (männliche Arbeiter über 21 Jahre, Arbeiterinnen über 20 Jahre)	Er-faßte Ar-beits-kräfte	Durchschnittl.							
		Wochen-arbeitszeit		Stunden-verdienst		Tarifm.-Stun-den-lohn od. Akkord-richt-satz	Brutto-wochen-ver-dienst			Wochen-arbeitszeit		Stunden-verdienst		Tarifm.-Stun-den-lohn od. Akkord-richt-satz	Brutto-wochen-ver-dienst		
		ins-gesamt	darun-ter schlags-pflicht. Arbeits-stunden	ein-schl. Zuzuschläge ²⁾	aus-schl. der tarifl. Zuschläge ²⁾					ins-gesamt	darun-ter schlags-pflicht. Arbeits-stunden	ein-schl. Zuzuschläge ²⁾	aus-schl. der tarifl. Zuschläge ²⁾				
Insgesamt																	
Zeitlohn (einschl. Prämienlohn)		1 022	47,7	2,6	113,0	109,6	96,2	53,94	151	48,5	2,8	105,9	103,4	91,7	51,39		
Papiermasch.-Führ.		1 333	46,9	2,7	92,8	90,0	83,2	43,57	254	47,5	3,1	90,7	88,5	82,6	43,09		
1. Papiermasch.-Gehilf.		1 275	46,2	1,7	94,7	92,1	84,3	43,68	143	47,1	2,0	89,2	87,4	81,5	41,97		
Holländermüller		1 590	45,3	1,2	88,5	86,9	82,6	40,04	153	46,5	0,8	85,7	85,0	82,5	39,84		
Kalander- u. Querschneiderführ.		208	49,0	3,0	94,3	90,5	81,9	46,18	60	49,6	3,4	87,2	84,3	78,1	43,27		
Karton- od. Pappenmasch.-Führ.		456	46,0	1,8	75,9	74,2	71,3	34,92	91	46,7	1,4	74,6	73,8	69,5	34,82		
Pappenabnehmer		199	47,5	2,1	84,0	81,2	76,5	39,87	61	45,6	1,2	72,4	71,6	67,1	32,31		
Holländerarbeiter		285	45,6	1,8	79,5	77,2	73,9	36,25	78	49,4	2,7	85,6	83,0	75,2	42,30		
Holzschleifer		201	51,1	1,5	105,7	98,2	86,0	54,00	69	51,2	3,2	84,7	81,1	72,7	43,37		
Holzstoffabnehmer		225	50,7	1,9	100,3	93,4	84,5	50,83	590	47,8	2,0	75,8	74,4	72,7	36,25		
Holzschäler		6 616	46,9	1,7	81,7	79,2	75,1	38,34	799	44,4	0,3	52,3	52,1	48,0	23,25		
Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)		4 221	43,0	0,5	53,7	53,5	50,3	23,07	93	45,9	0,6	92,5	92,0	74,5	42,48		
Arbeiterinnen		21	40,7	0,2	105,1	103,7	102,0	42,81	127	42,9	0,4	102,6	102,4	79,7	44,03		
Akkord- (Stück-) lohn		91	44,6	0,3	110,5	110,0	99,1	49,35	209	40,7	0,3	60,8	60,7	58,2	24,76		
1. Papiermasch.-Gehilf.		16	45,6	—	—	93,1	91,8	42,44	Freistaat Sachsen								
Kalander- u. Querschneiderführ.		22	48,6	1,8	99,4	96,6	99,2	48,28	Zeitlohn (einschl. Prämienlohn)		177	45,3	1,9	138,2	136,1	114,8	62,59
Pappenabnehmer		1 650	44,8	1,1	103,2	101,4	90,2	46,26	Papiermasch.-Führ.		325	44,8	2,2	101,8	100,0	92,2	45,65
Holzschäler		3 132	44,8	1,1	109,2	106,4	87,5	48,90	1. Papiermasch.-Gehilf.		306	44,3	1,2	104,4	103,2	92,3	46,19
Arbeiterinnen		3 275	41,7	0,2	62,7	62,7	59,1	26,19	Holländermüller		478	45,1	0,6	93,6	93,1	87,2	40,35
Tarifgebiete¹⁾																	
Bayern ohne Rheinpfalz																	
Zeitlohn (einschl. Prämienlohn)		119	49,4	3,8	114,9	111,9	95,1	56,79	Kalander- u. Querschneiderführ.		300	44,3	1,2	104,4	103,2	92,3	46,19
Papiermasch.-Führ.		126	48,2	3,3	90,6	88,1	84,7	43,63	Holländer- u. Querschneiderführ.		406	44,1	0,6	93,6	93,1	87,2	40,35
1. Papiermasch.-Gehilf.		126	47,2	2,5	90,6	89,3	84,4	42,83	Pappenabnehmer		145	43,9	2,5	82,7	80,6	77,4	36,30
Holländermüller		180	45,3	1,2	88,9	88,2	85,1	40,29	Holzschleifer		359	47,8	3,8	88,2	85,1	81,5	42,22
Kalander- u. Querschneiderführ.		112	50,1	3,6	86,4	83,3	81,9	43,33	Holzstoffabnehmer		353	47,1	2,9	84,4	81,9	80,4	39,74
Holzschleifer		120	50,1	4,3	77,7	74,9	73,0	38,95	Holzschäler		192	44,1	0,5	92,5	92,1	82,9	40,76
Holzstoffabnehmer		107	48,2	2,4	83,5	82,0	73,3	40,22	Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)		1 111	43,2	1,1	86,2	85,4	81,1	37,25
Holzschäler		746	47,7	1,6	81,3	79,0	73,8	38,78	Arbeiterinnen		1 058	41,9	0,2	56,4	56,4	53,3	23,61
Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)		368	43,5	0,4	52,7	52,6	50,9	22,93	Akkord- (Stück-) lohn		430	42,7	0,2	106,0	105,8	96,4	45,29
Arbeiterinnen		306	45,5	1,6	98,0	96,4	88,5	44,57	Holzschäler		359	44,7	0,6	119,3	118,5	97,7	53,38
Akkord- (Stück-) lohn		213	49,2	1,3	102,9	101,4	89,1	50,60	Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)		1 106	40,9	0,1	67,3	67,2	63,3	27,50
Holzschäler		188	43,8	0,3	65,6	65,6	61,3	28,77	Arbeiterinnen		1 068	40,9	0,1	67,3	67,2	63,3	27,50
Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)		Pommern, Mecklenburg und die westpreussischen Gebiete links der Weichsel															
Arbeiterinnen		Zeitlohn (einschl. Prämienlohn)		54	50,3	4,6	100,0	94,4	74,1	50,26							
Baden																	
Zeitlohn (einschl. Prämienlohn)		73	46,6	2,7	120,1	114,3	99,2	58,34	1. Papiermasch.-Gehilf.		124	48,3	2,7	82,6	80,1	70,3	39,88
Papiermasch.-Führ.		100	46,9	2,5	95,6	91,6	84,3	44,82	Holländermüller		129	47,3	1,7	72,9	70,1	68,2	34,44
1. Papiermasch.-Gehilf.		117	47,2	1,8	96,5	91,9	84,7	45,52	Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)		77	46,5	0,4	47,2	46,9	43,9	21,96
Holländermüller		173	47,0	2,6	93,8	91,0	85,0	44,13	Arbeiterinnen		53	45,8	0,3	113,1	109,8	85,2	51,82
Kalander- u. Querschneiderführ.		52	52,0	0,2	108,4	100,3	90,3	56,86	Akkord- (Stück-) lohn		329	38,1	0,1	131,5	128,0	85,2	50,07
Holzschleifer		1 287	48,6	2,0	88,2	83,5	78,8	42,85	Holzschäler		156	42,7	—	58,9	58,8	53,9	25,16
Holzstoffabnehmer		1 260	45,8	1,7	56,5	56,1	53,2	28,91	Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)		106	46,6	0,5	80,4	80,1	79,0	37,46
Holzschäler		311	46,0	2,7	109,8	105,6	93,6	50,53	Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)		168	47,0	1,5	87,1	86,3	75,3	40,92
Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)		230	49,1	1,1	116,4	109,5	94,0	57,12	Arbeiterinnen		715	43,3	0,1	53,6	53,6	50,8	23,24
Arbeiterinnen		202	41,8	—	65,7	65,7	64,3	27,46	Schlesien								
Rheinland-Nord Lohnbezirk B																	
Zeitlohn (einschl. Prämienlohn)		134	49,3	3,6	91,3	86,6	82,4	44,96	Zeitlohn (einschl. Prämienlohn)		80	47,9	3,9	96,4	93,3	84,0	46,16
Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)		120	43,5	1,6	61,0	60,3	55,8	28,37	Papiermasch.-Führ.		127	49,5	3,4	80,3	77,5	70,0	39,72
Arbeiterinnen		115	45,7	—	128,4	124,9	98,4	58,74	1. Papiermasch.-Gehilf.		124	48,3	2,7	82,6	80,1	70,3	39,88
Akkord- (Stück-) lohn		51	44,4	0,4	70,6	68,8	66,9	31,30	Holländermüller		129	47,8	2,8	75,4	73,0	68,9	36,04
Holzschäler		199	39,0	0,0	62,1	62,0	57,9	24,18	Kalander- u. Querschneiderführ.		143	49,4	3,0	71,8	69,0	66,4	35,43
Arbeiterinnen		104	45,5	1,5	93,1	91,4	82,1	42,37	Holzschleifer		51	50,3	4,4	68,2	65,4	63,9	34,30
Ostpreußen																	
Zeitlohn (einschl. Prämienlohn)		405	49,7	0,8	79,8	76,0	68,9	39,71	Holzstoffabnehmer		71	48,2	2,1	69,9	68,8	66,8	33,69
Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)		61	36,3	—	—	—	—	—	Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)		833	49,1	2,0	71,9	69,9	65,4	35,34
Arbeiterinnen		104	45,5	1,5	93,1	91,4	82,1	42,37	Arbeiterinnen		383	44,2	0,9	44,5	44,3	42,2	19,70
Akkord- (Stück-) lohn		445	45,9	1,8	101,4	97,9	82,1	46,50	Akkord- (Stück-) lohn		106	46,6	0,5	80,4	80,1	79,0	37,46
Holzschäler		199	39,0	0,0	62,1	62,0	57,9	24,18	Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)		168	47,0	1,5	87,1	86,3	75,3	40,92
Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)		199	39,0	0,0	62,1	62,0	57,9	24,18	Arbeiterinnen		715	43,3	0,1	53,6	53,6	50,8	23,24

¹⁾ Einige schwächer besetzte Tarifgebiete (Württemberg, Rheinpfalz; Hessen; Rheinland-Nord (A); Rheinland-West; Westfalen; Hannover; Brandenburg) mußten wegen Raumangels fortgelassen werden. Die Angaben für die einzelnen Tarifgebiete beziehen sich nur auf die Arbeitergruppen und Berufsarten, die eine Besetzung mit 50 und mehr Personen aufweisen. — ²⁾ Zuschlagspflichtige Mehr-, Sonn- und Feiertagsstunden, jedoch aussch. der regelmäßigen Mehr-, Sonn- und Feiertagsstunden. — ³⁾ Zuschläge für sämtliche Mehr-, Sonn- und Feiertagsstunden und Sozialzuschläge.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste
11. Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebung im Braugewerbe August 1930
 (*Wirtschaft und Statistik* Jahrgang 1931, Heft 11)

Arbeitergruppe, Berufsart und Altersstufe ¹⁾ (Zeitlohn)	Er- faßte Ar- beits- kräfte	Durchschnittl.						Er- faßte Ar- beits- kräfte	Durchschnittl.							
		Wochenarbeitszeit		Stundenverdienst		Tarif- mäßiger Stunden- lohn	Brutto- wochen- verdienst		Freitrank- menge je Woche ⁴⁾	Wochenarbeitszeit		Stundenverdienst		Tarif- mäßiger Stunden- lohn	Brutto- wochen- verdienst	Freitrank- menge je Woche ⁴⁾
		insgesamt geleitete Arbeits- stunden	darunter zusatz- pflichtige Arbeits- stunden ²⁾	einschl. der tariflichen Zuschläge ³⁾	ausschl.					insgesamt geleitete Arbeits- stunden	einschl. der tariflichen Zuschläge ³⁾	ausschl.				
Insgesamt																
Bierbrauer	7 993	46,4	0,8	124,3	121,6	120,8	57,62	15,4	593	47,2	1,2	128,3	125,4	124,1	60,58	17,3
Kraftwagenfahrer	1 774	52,2	5,1	124,6	118,6	118,1	64,98	13,6	81	53,2	6,0	123,6	117,8	114,0	65,78	11,3
Bierfahrer	5 955	50,2	3,4	122,8	116,0	115,7	61,63	13,4	517	52,5	5,6	129,6	122,3	122,2	68,03	13,7
Mitfahrer	3 423	49,2	3,1	116,8	112,4	111,8	57,50	12,3	240	50,5	4,2	121,1	115,4	111,5	61,16	12,1
Gespännführer	1 074	48,6	3,0	116,2	111,9	111,4	56,50	12,2	27	51,8	2,7	120,5	116,8	116,5	62,46	16,6
Männl. Hilfsarb.	8 428	46,5	1,3	109,6	107,7	107,0	50,99	12,8	634	47,6	1,6	114,5	111,8	110,2	54,51	13,7
Arbeiterinnen	2 141	43,8	0,5	68,2	67,8	67,5	29,90	5,5	350	44,3	1,1	73,6	72,7	71,8	32,58	4,4
darunter: Ostpreußen																
Bierbrauer	13	51,4	1,7	104,4	101,5	91,5	53,59	15,7	342	48,3	1,1	131,6	128,6	127,0	63,60	17,3
Kraftwagenfahrer	66	53,7	4,0	98,2	90,2	87,1	52,78	11,9	—	—	—	—	—	—	—	—
Bierfahrer	169	51,3	1,3	92,2	78,5	77,2	47,30	12,1	247	54,3	6,4	134,4	127,0	127,0	73,01	14,5
Mitfahrer	82	53,1	2,8	100,5	81,3	79,3	53,37	11,8	125	50,9	3,8	123,8	118,7	114,0	62,93	13,0
Gespännführer	84	53,6	2,9	95,0	82,6	81,7	50,91	12,0	12	55,4	1,6	131,6	127,2	127,0	72,88	18,0
Männl. Hilfsarb.	379	50,6	1,7	84,1	81,0	79,2	42,43	11,7	332	48,2	1,2	119,3	116,0	114,0	57,34	13,1
Arbeiterinnen	268	47,1	0,2	53,7	53,1	52,7	25,29	5,2	290	44,9	1,0	74,0	73,0	73,0	33,21	4,5
darunter in: Ostpreußen																
Bierbrauer	290	46,3	0,9	113,1	111,0	110,4	52,41	14,6	459	46,4	0,6	127,7	125,3	124,3	59,24	17,2
Kraftwagenfahrer	124	49,2	1,1	120,5	107,4	106,6	59,27	14,7	121	51,8	4,5	130,1	126,0	124,0	67,41	15,7
Bierfahrer	302	46,9	0,8	118,1	103,3	102,9	55,39	12,4	428	52,0	5,0	128,2	122,5	120,2	66,72	15,5
Mitfahrer	204	47,3	0,3	106,7	101,2	101,4	50,41	11,9	174	52,1	5,9	118,3	112,9	111,6	61,60	12,5
Gespännführer	43	46,1	0,9	103,8	103,0	103,1	47,84	11,9	39	49,6	2,1	127,0	122,4	121,7	63,01	12,3
Männl. Hilfsarb.	704	45,9	0,7	98,6	97,5	97,4	45,26	11,8	355	48,2	1,4	112,6	110,4	109,2	54,31	13,8
Arbeiterinnen	217	44,1	0,2	60,8	60,7	60,3	26,80	5,8	61	41,4	0,3	68,1	68,0	67,7	28,18	4,5
darunter in: Breslau																
Bierbrauer	138	45,3	0,4	118,7	116,7	115,7	53,74	14,0	394	46,2	0,9	127,1	125,1	123,8	58,66	17,2
Kraftwagenfahrer	44	48,1	1,1	129,7	116,4	115,8	62,36	14,5	96	54,5	7,2	131,4	124,8	124,7	71,60	18,1
Bierfahrer	151	45,0	0,0	125,2	108,2	108,2	56,37	11,3	273	54,4	6,7	129,8	123,0	123,4	70,60	18,2
Mitfahrer	112	46,2	0,3	114,4	107,9	108,1	52,79	11,5	101	54,7	7,9	130,9	123,6	122,9	71,54	18,2
Gespännführer	27	43,8	1,1	109,3	108,1	107,8	47,81	10,7	25	46,7	1,6	126,7	124,7	124,3	59,21	17,4
Männl. Hilfsarb.	387	45,5	0,3	104,5	103,5	103,2	47,49	11,3	203	48,7	1,9	121,2	119,0	117,4	58,98	16,9
Arbeiterinnen	60	41,6	—	—	68,8	68,8	28,65	5,8	74	44,8	0,6	64,3	64,1	64,0	28,82	6,6
Brandenburg (einschl. Prov. Berlin)																
Bierbrauer	1 035	44,5	0,6	132,9	127,7	126,7	59,11	13,8	852	45,9	0,7	117,9	116,4	115,8	54,05	14,4
Kraftwagenfahrer	234	51,6	5,7	131,4	125,6	125,8	67,88	12,0	197	50,4	3,3	120,3	115,2	115,1	60,65	12,8
Bierfahrer	990	45,9	0,6	116,8	115,7	115,6	53,53	11,4	628	48,1	1,5	119,4	112,9	112,7	57,50	12,7
Mitfahrer	869	45,5	0,4	117,9	117,2	116,8	53,66	11,3	317	46,5	1,6	114,9	111,0	110,2	53,44	11,2
Gespännführer	333	44,8	2,1	119,3	116,9	117,1	53,43	11,0	45	49,3	3,5	112,0	108,8	108,1	55,16	10,0
Männl. Hilfsarb.	1 461	44,8	1,0	114,7	112,4	112,4	51,39	11,3	811	45,3	0,7	107,2	106,2	105,5	48,52	11,6
Arbeiterinnen	92	42,0	0,3	64,7	64,6	63,7	27,16	4,0	175	42,3	0,4	66,7	66,6	66,4	28,20	5,4
darunter in: Berlin																
Bierbrauer	939	44,4	0,5	135,7	130,2	129,2	60,24	13,8	958	45,2	0,3	130,2	126,9	126,6	58,91	14,4
Kraftwagenfahrer	207	51,9	6,4	134,0	128,3	129,2	69,55	11,7	134	49,0	2,8	131,6	126,3	125,8	64,49	11,7
Bierfahrer	849	45,3	0,5	119,7	118,8	118,6	54,19	11,2	539	47,7	2,0	129,9	120,2	120,7	61,97	12,0
Mitfahrer	841	45,4	0,4	118,8	118,1	117,8	53,93	11,3	370	47,4	2,3	125,5	117,9	117,9	59,49	12,0
Gespännführer	327	44,6	2,1	120,0	117,6	117,7	53,55	11,0	120	49,3	3,7	126,1	119,1	118,6	62,12	11,9
Männl. Hilfsarb.	1 320	44,8	1,0	117,1	114,6	114,6	52,52	11,1	639	44,4	0,5	117,0	115,0	114,7	51,97	13,1
Arbeiterinnen	33	44,4	0,2	77,7	77,6	76,4	34,47	2,9	230	41,6	0,5	81,7	81,3	81,4	33,98	5,3
Pommern																
Bierbrauer	56	46,1	0,3	118,3	116,9	116,3	54,48	14,2	166	43,2	0,3	130,5	129,4	129,2	56,35	10,7
Kraftwagenfahrer	58	56,2	9,3	117,2	111,6	111,3	65,85	13,6	18	44,0	1,1	138,4	129,2	129,2	60,91	10,4
Bierfahrer	66	46,5	0,4	103,4	100,9	100,3	48,09	13,4	144	45,8	1,3	135,9	123,2	123,3	62,28	11,2
Mitfahrer	47	53,7	5,9	103,4	100,2	99,7	55,50	14,3	118	47,8	1,4	131,4	123,0	122,7	62,78	11,6
Gespännführer	22	50,6	4,6	109,2	101,2	101,4	53,27	14,2	13	44,6	1,5	123,8	122,4	122,7	55,24	10,5
Männl. Hilfsarb.	150	47,4	0,8	92,4	91,3	91,4	43,77	13,1	161	42,7	0,6	115,8	117,3	116,2	50,68	10,5
Arbeiterinnen	108	42,0	0,1	68,4	58,3	58,1	24,61	5,1	28	44,8	1,6	78,1	77,5	77,5	34,93	5,5
Nordmark (Schleswig-Holstein, Hamburg, Kiel, Mecklenburg)																
Bierbrauer	378	46,6	0,7	127,4	125,2	124,9	59,37	13,7	1 973	47,6	0,9	117,2	115,1	114,3	55,75	—
Kraftwagenfahrer	135	52,2	4,4	124,5	120,2	119,9	65,03	13,3	269	54,3	6,5	121,2	115,9	115,5	65,82	—
Bierfahrer	252	46,5	0,7	144,4	122,2	121,2	67,13	13,2	933	53,8	5,8	111,6	110,9	111,0	62,77	—
Mitfahrer	160	48,2	1,1	118,5	116,2	116,2	57,16	11,7	456	53,7	7,1	108,5	103,5	103,7	58,24	—
Gespännführer	138	49,9	3,5	122,3	118,1	117,8	61,10	12,8	125	52,5	4,9	104,7	103,0	100,7	56,01	—
Männl. Hilfsarb.	653	46,6	0,5	113,7	112,9	112,8	52,98	12,6	1 338	48,6	2,0	104,0	101,5	100,8	50,53	—
Arbeiterinnen	100	43,8	0,4	69,2	69,0	68,9	30,27	9,8	308	43,6	0,5	75,6	75,2	75,4	32,97	—
darunter in: Hamburg																
Bierbrauer	106	47,6	1,0	129,9	128,3	128,1	61,76	12,7	662	45,2	0,5	122,2	119,8	119,2	55,24	—
Kraftwagenfahrer	31	54,4	6,5	133,3	128,7	128,1	72,48	13,1	97	53,5	7,4	124,0	119,2	119,2	66,29	—
Bierfahrer	64	47,6	0,2	171,0	129,0	128,1	81,40	13,9	222	52,4	6,8	122,3	114,0	114,2	64,04	—
Mitfahrer	69	47,9	0,7	121,6	119,8	119,8	58,30	11,8	192	53,8	7,5	108,8	103,4	102,7	58,46	—
Gespännführer	22	47,5	3,3	122,8	119,7	119,8	58,36	11,0	68	53,1	5,8	108,4	104,3	101,6	57,56	—
Männl. Hilfsarb.	148	44,3	0,2	120,5	120,1	119,6	53,31	11,0	578	47,7	3,2	104,6	102,1	102,2	50,00	—
Arbeiterinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	171	44,1	0,6	77,4	77,0	77,3	34,10	—

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste
 12. Durchschnittsergebnisse d. amtl. Lohnerhebung i. d. Textilindustrie September 1930
 (»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1931, Heft 12)

Arbeitergruppe (Spinner und Weber beiderlei Geschlechts: im Stücklohn; Hilfsarbeiter und Hilfs- arbeiterinnen über 20 Jahre: im Zeitlohn)	Er- faßte Ar- beits- kräfte	Durchschnittl.						Arbeitergruppe (Spinner und Weber beiderlei Geschlechts: im Stücklohn; Hilfsarbeiter und Hilfs- arbeiterinnen über 20 Jahre: im Zeitlohn)	Er- faßte Ar- beits- kräfte	Durchschnittl.											
		Wochen- arbeitszeit		Stunden- verdienst		Tarifm. Stunden- lohn oder Akkord- richt- satz	Brutto- ver- dienst			Wochen- arbeitszeit		Stunden- verdienst		Tarifm. Stunden- lohn oder Akkord- richt- satz	Brutto- ver- dienst						
		ins- gesamt	darun- ter zu- schlags- pflicht.	ein- aus- schl.	der tariflichen Zuschläge ²⁾					ins- gesamt	darun- ter zu- schlags- pflicht.	ein- aus- schl.	der tariflichen Zuschläge ²⁾								
Gesamtdurchschnitt																					
Spinner.....männl.	2 002	42,51	0,62	92,1	90,9	80,5	39,14	7. Ostschachen	30	41,05	1,49	83,9	83,0	71,0	34,41						
».....weibl.	7 400	40,74	0,49	60,7	60,3	53,3	24,73	».....weibl.	313	38,56	0,77	62,3	60,6	55,5	24,01						
Weber ³⁾männl.	22 182	43,60	0,48	93,9	92,3	73,1	40,94	Weber.....männl.	193	41,66	—	—	65,2	63,1	27,18						
».....weibl.	13 423	41,59	0,31	71,7	70,5	60,7	29,57	».....weibl.	436	38,90	—	—	58,8	57,3	22,87						
Hilfsarbeiter.....männl.	5 321	45,41	1,64	70,0	68,9	62,8	31,80	Hilfsarbeiter.....männl.	101	40,33	1,14	62,7	61,9	59,9	25,27						
».....weibl.	5 467	43,04	0,79	51,3	50,9	46,8	22,06	8. Hannover	157	37,15	—	83,5	83,5	77,1	31,03						
A. Baumwollindustrie																					
Insgesamt																					
Spinner.....männl.	942	40,14	0,41	89,1	87,9	78,2	35,75	».....weibl.	285	36,33	—	63,4	64,1	23,03							
».....weibl.	4 782	40,53	0,44	62,3	61,9	54,4	25,26	Hilfsarbeiter.....männl.	11	39,00	0,55	72,2	71,9	67,0	28,14						
Weber.....männl.	6 766	41,92	0,63	81,8	80,6	69,7	34,29	».....weibl.	16	41,48	0,67	52,6	52,4	47,0	21,81						
».....weibl.	6 574	41,39	0,51	68,7	68,2	61,2	28,42	9. Münsterland	247	43,88	0,56	96,3	93,6	80,3	42,26						
Hilfsarbeiter.....männl.	2 738	44,13	1,50	67,3	66,4	61,3	29,69	».....weibl.	517	41,70	0,53	70,5	70,1	56,4	29,40						
».....weibl.	2 139	42,55	0,92	49,3	48,9	45,6	20,98	Weber.....männl.	2 281	42,35	0,14	85,3	83,5	69,0	36,11						
1. Südbayern																					
Spinner.....männl.	1 781	36,63	0,39	88,5	87,8	78,6	32,41	».....weibl.	905	42,21	0,16	77,4	76,8	57,5	32,65						
».....weibl.	1 183	39,89	0,60	66,4	65,8	57,5	26,50	Hilfsarbeiter.....männl.	263	44,19	1,66	76,2	73,9	63,0	33,66						
Weber.....männl.	3 551	41,77	0,30	83,6	85,5	78,7	35,74	».....weibl.	98	44,38	0,29	59,0	58,7	51,5	26,20						
».....weibl.	1 264	40,70	0,23	70,5	70,4	69,5	28,69	darunter: Rheine	122	45,78	0,54	98,4	95,7	86,7	45,04						
Hilfsarbeiter.....männl.	714	43,56	1,86	66,6	65,8	62,0	29,02	».....weibl.	336	43,17	0,33	69,3	69,1	55,5	29,93						
».....weibl.	881	42,55	1,15	48,3	47,8	45,3	20,55	Weber.....männl.	743	44,19	0,05	82,5	81,2	68,3	36,48						
darunter: Augsburg																					
Spinner.....männl.	127	37,31	0,54	88,2	87,4	78,6	32,92	».....weibl.	461	43,05	0,18	73,5	73,3	55,5	31,64						
».....weibl.	802	38,89	0,30	66,7	66,0	57,5	25,92	Hilfsarbeiter.....männl.	66	48,65	4,54	66,8	63,4	63,3	32,48						
Weber.....männl.	165	40,96	0,07	74,1	74,1	75,0	30,37	».....weibl.	37	42,76	1,10	51,8	51,6	51,7	22,15						
».....weibl.	890	41,62	0,25	68,1	68,0	67,5	28,36	10. Gladbach-Rheydt	328	36,88	0,88	93,8	90,6	78,2	34,60						
Hilfsarbeiter.....männl.	400	42,79	1,38	67,1	66,2	62,2	28,71	».....weibl.	136	40,65	—	60,8	60,6	55,8	24,73						
».....weibl.	629	42,13	0,97	48,2	47,8	45,2	20,31	Weber.....männl.	769	40,38	1,39	88,0	85,6	72,4	35,53						
2. Norbayern																					
Spinner.....männl.	2 661	41,64	0,03	85,3	85,2	77,1	35,51	».....weibl.	214	45,61	1,33	80,7	79,9	70,2	36,81						
».....weibl.	1 092	43,20	0,07	59,1	59,0	52,8	25,52	Hilfsarbeiter.....männl.	63	51,54	3,31	67,9	66,2	65,0	28,20						
Weber.....männl.	5 234	43,87	2,82	75,5	74,3	73,7	37,65	».....weibl.	45	44,83	1,51	57,5	56,7	49,4	25,77						
».....weibl.	5 235	49,77	3,47	66,0	65,2	63,7	32,84	11. Schlesien	1 741	39,94	0,50	55,3	52,8	48,8	21,27						
Hilfsarbeiter.....männl.	451	46,47	1,59	63,0	62,5	59,6	29,28	».....weibl.	548	37,73	—	78,1	77,9	69,6	29,47						
».....weibl.	207	45,82	0,61	46,6	46,4	45,1	21,35	Weber.....männl.	988	36,33	—	69,7	69,6	63,8	25,34						
darunter: Ortsklasse I																					
Spinner.....männl.	2 661	41,64	0,03	85,3	85,2	77,1	35,51	».....weibl.	116	43,60	1,10	61,4	60,9	57,8	26,76						
».....weibl.	1 092	43,20	0,07	59,1	59,0	52,8	25,52	Hilfsarbeiter.....männl.	178	39,16	0,30	45,6	45,4	43,4	17,85						
Weber.....männl.	2 340	49,83	3,24	75,8	74,5	72,7	37,77	B. Kammgarnspinnerei													
».....weibl.	430	50,06	2,82	66,4	65,5	63,5	33,25	Insgesamt													
Hilfsarbeiter.....männl.	427	46,25	1,48	63,1	62,6	59,8	29,19	Spinner.....männl.	673	45,58	0,92	96,9	96,2	87,2	44,18						
».....weibl.	200	45,52	0,40	46,6	46,5	45,2	21,21	».....weibl.	1 174	42,39	1,19	57,8	57,3	53,1	24,50						
3. Pfalz																					
Spinner.....weibl.	203	39,83	0,54	55,4	55,2	56,0	22,06	Hilfsarbeiter.....männl.	646	48,92	2,23	71,6	70,7	63,2	35,03						
Weber.....männl.	2 500	43,13	2,04	76,8	76,1	76,5	38,51	».....weibl.	403	46,98	1,47	47,0	46,6	43,9	22,10						
».....weibl.	65	51,30	3,62	57,1	56,2	55,9	29,27	1. Westschachen													
Hilfsarbeiter.....männl.	53	45,40	0,92	70,4	68,5	66,4	30,55	Spinner.....männl.	230	49,92	2,13	96,1	95,0	83,0	47,99						
».....weibl.	121	41,02	0,97	50,0	49,3	48,1	20,52	».....weibl.	470	48,31	1,81	56,2	55,6	52,0	27,17						
4. Baden																					
Spinner.....weibl.	375	38,57	0,43	64,2	64,0	54,4	24,76	Hilfsarbeiter.....männl.	387	49,64	2,12	73,5	72,5	64,6	36,37						
Weber.....männl.	891	42,84	1,13	78,0	77,4	64,3	33,40	».....weibl.	231	48,84	1,14	46,1	45,9	43,6	22,43						
».....weibl.	694	43,79	0,79	67,6	67,3	58,4	29,61	darunter: Leipzig													
Hilfsarbeiter.....männl.	422	44,44	0,94	68,3	68,0	58,5	30,36	Spinner.....männl.	99	49,43	1,79	103,1	102,4	83,0	50,95						
».....weibl.	227	41,36	0,47	50,4	50,2	43,2	20,83	».....weibl.	365	48,33	1,80	56,3	55,7	52,4	27,20						
5. Württemberg																					
Spinner.....männl.	58	43,17	1,66	80,0	79,3	73,7	34,54	Hilfsarbeiter.....männl.	334	49,58	1,99	74,4	73,6	64,6	36,88						
».....weibl.	491	36,25	0,92	60,2	59,8	51,8	21,81	».....weibl.	197	48,51	1,04	46,4	46,2	43,6	22,53						
Weber.....männl.	879	39,84	0,36	81,1	80,9	69,8	32,30	2. Westthüringen													
».....weibl.	892	41,03	0,63	62,3	61,3	53,9	25,57	Spinner.....männl.	174	45,48	—	—	91,3	90,6	41,52						
Hilfsarbeiter.....männl.	383	46,10	2,16	69,3	68,4	63,3	31,94	».....weibl.	204	37,77	—	—	54,3	57,2	20,16						
».....weibl.	316	42,63	1,40	51,3	50,9	47,3	21,89	Hilfsarbeiter.....männl.	42	43,68	0,28	63,9	63,8	54,0	27,93						
darunter: Reutlingen																					
Spinner.....männl.	21	50,70	3,33	73,4	72,3	71,0	37,23	».....weibl.	43	33,35	—	—	44,4	39,7	14,18						
».....weibl.	289	32,07	0,78	59,1	58,9	50,5	19,95	3. Delmenhorst													
Weber.....männl.	588	40,46	0,05	81,7	81,6	70,5	33,04	Spinner.....männl.	80	47,78	—	—	98,1	98,5	46,86						
».....weibl.	341	39,01	0,10	62,6	62,5	52,1	24,41	».....weibl.	72	35,74	—	—	64,7	62,5	23,14						
Hilfsarbeiter.....männl.	144	44,84	1,22	68,9	68,4	63,7	30,90	Hilfsarbeiter.....männl.	14	44,82	—	—	70,3	66,1	31,51						
».....weibl.	127	42,12	1,32	54,3	53,8	47,3	22,86	C. Tuchindustrie													
Insgesamt																					
Spinner.....männl.	387	42,93	0,60	89,9	88,0	73,4	38,61	1. Westschachen													
».....weibl.	721	45,64	0,19	54,7	54,2	49,7	24,98	Spinner.....weibl.	44	45,74	0,09	48,1	48,1	43,1	22,02						
Weber.....männl.	9 085	44,73	0,25	94,5	93,7	73,0	42,26	Weber.....männl.	1 050	48,94	1,45	92,1	91,3	70,6	45,07						
».....weibl.	2 788	43,98	0,14	77,3	77,0	63,0	34,01	».....weibl.	260	45,12	1,09	82,2	81,6	66,8	37,09						
Hilfsarbeiter.....männl.	930	49,07	2,42	74,3	73,3	66,9	36,73	Hilfsarbeiter.....männl.	135	52,79	5,19	65,9	65,3	62,7	34,60						
».....weibl.	1 137	45,84	0,74	55,4	55,0	50,5	25,38	».....weibl.	315	48,32	1,81	49,2	48,7	47,5	23,76						

¹⁾ Mehr-, Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden (ausseh. Schichtstunden). — ²⁾ Zuschläge für Schichtarbeit, Mehr-, Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden u. Sozialzulagen. Sozialzulagen sind nur für die nachstehenden Gebiete vereinbart: Baden, Bielefeld (Gebiet), Gladbach-Rheydt, Krefeld u. Umgebung, Münsterland, Neumünster, rechtsrheinisches Gebiet, Viersen (Bezirkgruppe). — ³⁾ Bzw. Wirkor u. Stricker.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

12. Durchschnittsergebnisse der aml. Lohnerhebung in der Textilindustrie September 1930

Arbeitergruppe (Spinner und Weber: im Stücklohn; Hilfsarbeiter und Hilfs- arbeiterinnen über 20 Jahre: im Zeitlohn)	Er- faßte Ar- beits- kräfte	Durchschnittl.					Arbeitergruppe (Spinner und Weber: im Stücklohn; und Hilfs- arbeiterinnen über 20 Jahre: im Zeitlohn)	Er- faßte Ar- beits- kräfte	Durchschnittl.											
		Wochen- arbeitszeit		Stunden- verdienst		Tarifm. Stun- den- lohn oder Akkoord- richt- satz			Brutto- wochen- ver- dienst	Wochen- arbeitszeit		Stunden- verdienst		Tarifm. Stun- den- lohn oder Akkoord- richt- satz	Brutto- wochen- ver- dienst					
		ins- gesamt	darun- ter ge- leistete Arbeits- stunden	ein- ein- schl.	aus- schl.					der tariflichen Zuschläge ²⁾	ins- gesamt	darun- ter ge- leistete Arbeits- stunden	ein- ein- schl.			aus- schl.	der tariflichen Zuschläge ²⁾			
Noch: C. Tuchindustrie																				
2. Ostthüringen																				
Weber.....männl.	1 339	44,85	—	89,6	89,6	75,9	40,18	Weber.....männl.	990	45,99	0,72	106,0	101,0	79,6	48,77					
.....weibl.	664	44,90	—	—	75,5	65,6	33,89	.....weibl.	26	45,12	0,38	75,8	74,8	60,5	34,18				
Hilfsarbeiter.....männl.	56	47,50	0,89	74,2	73,6	66,0	35,22	Hilfsarbeiter.....männl.	46	43,75	1,00	74,4	72,5	63,4	32,56					
.....weibl.	340	42,16	0,26	60,9	60,7	56,0	25,69	.....weibl.	328	45,68	0,94	50,7	50,3	48,3	23,15				
darunter: a. Gera																				
Weber.....männl.	528	41,20	—	—	96,0	75,9	39,87	Weber.....männl.	182	46,58	1,71	80,2	79,6	63,8	37,35					
.....weibl.	94	40,63	—	—	84,2	65,6	34,19	Hilfsarbeiter.....männl.	15	39,97	0,40	65,2	65,1	59,1	26,07					
Hilfsarbeiter.....männl.	39	47,13	1,13	74,6	74,1	66,0	35,18	.....weibl.	122	43,60	0,65	44,3	44,2	43,8	19,32				
.....weibl.	151	38,44	0,31	66,7	66,2	56,0	25,65	2. Rechtsrheinisches Gebiet												
b. Greiz																				
Weber.....männl.	811	47,23	—	85,5	85,5	75,9	40,38	Weber.....männl.	793	45,97	0,50	112,5	106,4	83,5	51,72					
.....weibl.	570	45,61	—	74,2	74,2	65,6	33,83	.....weibl.	16	47,21	—	78,1	76,7	60,4	36,85				
Hilfsarbeiter.....männl.	17	48,35	0,29	73,1	72,5	66,0	35,33	Hilfsarbeiter.....männl.	27	45,77	1,48	80,8	77,8	66,0	37,00					
.....weibl.	189	45,14	0,22	57,0	56,9	56,0	25,73	.....weibl.	196	47,75	1,17	54,4	53,9	51,0	25,96				
darunter: Wuppertal (Gummibandwerkerei)																				
Weber.....männl.	470	46,42	0,26	121,2	113,9	86,3	56,28	Weber.....männl.	21	46,05	1,76	83,0	79,9	66,0	38,22					
Hilfsarbeiter.....männl.	21	46,05	1,76	83,0	79,9	66,0	38,22	.....weibl.	123	45,99	0,71	55,6	55,3	51,0	25,57				
.....weibl.	123	45,99	0,71	55,6	55,3	51,0	25,57	F. Flachstrumpfwirkerei Insgesamt (Westachsen)												
3. Neumünster																				
Spinner.....weibl.	163	46,85	—	60,0	59,0	55,1	28,10	Wirkner.....männl.	1 554	47,32	0,68	116,5	113,7	74,7	55,13					
Weber.....männl.	428	47,84	—	98,5	97,2	81,7	47,12	.....weibl.	288	43,46	0,24	63,6	63,4	44,8	27,56				
.....weibl.	11	45,09	—	77,9	77,5	57,6	35,14	Hilfsarbeiter.....weibl.	99	43,53	0,81	49,4	49,1	41,0	21,51					
Hilfsarbeiter.....männl.	154	49,46	1,80	80,8	78,6	71,0	39,95	darunter: Chemnitz												
.....weibl.	311	47,30	0,14	57,2	56,7	50,1	27,04	Wirkner.....männl.	303	46,83	1,12	116,4	113,8	76,7	54,49					
4. Gladbach-Rheydt																				
Spinner.....männl.	81	39,22	1,25	83,3	84,9	73,8	34,64	.....weibl.	133	38,43	0,31	60,5	60,3	44,2	23,25				
Weber.....männl.	2 077	40,45	0,04	95,8	93,3	73,9	38,77	Hilfsarbeiter.....weibl.	27	46,87	2,09	46,6	46,1	42,0	21,83					
.....weibl.	83	37,62	—	87,2	86,9	73,9	32,80	G. Trikot- und Strickindustrie Insgesamt												
Hilfsarbeiter.....männl.	164	49,35	5,48	80,3	77,0	65,6	39,62	Wirkner.....männl.	591	43,93	0,18	108,5	107,7	73,7	47,65					
.....weibl.	27	42,24	1,70	59,5	58,8	49,4	25,14	.....weibl.	596	40,90	0,04	66,7	64,6	50,7	27,28				
5. Aachen																				
Spinner.....männl.	24	49,02	0,85	97,5	97,1	89,0	47,80	Hilfsarbeiter.....männl.	284	46,51	1,09	74,9	74,2	64,2	34,81					
.....weibl.	234	46,02	0,07	48,9	48,9	47,5	22,51	.....weibl.	535	41,44	0,20	53,6	53,1	46,9	22,21				
Weber.....männl.	1 550	47,28	0,25	108,3	108,2	80,0	51,23	1. Württemberg												
.....weibl.	230	45,20	0,22	99,4	99,3	80,0	44,91	Wirkner.....männl.	252	42,22	0,00	99,0	98,6	69,5	41,82					
Hilfsarbeiter.....männl.	306	48,28	1,49	75,9	75,1	70,0	36,67	.....weibl.	343	38,03	0,08	71,5	68,3	53,9	27,17				
.....weibl.	69	46,36	0,46	56,2	56,1	49,5	26,07	Hilfsarbeiter.....männl.	258	46,30	0,98	73,3	74,7	64,3	34,87					
6. Oberlausitz																				
Spinner.....männl.	207	42,86	0,41	91,5	91,1	73,1	39,20	.....weibl.	445	40,73	0,18	55,2	54,6	48,0	22,48				
.....weibl.	146	45,89	0,80	55,5	55,0	50,7	25,47	darunter: Stuttgart												
Weber.....männl.	2 488	44,21	0,09	87,2	86,9	65,6	38,57	Wirkner.....weibl.	257	38,44	0,07	73,0	68,9	54,2	28,06					
.....weibl.	783	43,22	0,04	81,1	80,8	61,4	35,04	Hilfsarbeiter.....männl.	53	47,01	1,41	79,6	79,1	67,3	37,44					
Hilfsarbeiter.....männl.	45	46,37	1,60	68,6	68,0	59,4	33,80	.....weibl.	181	40,43	0,22	55,1	54,7	49,0	22,30				
.....weibl.	36	46,03	0,33	53,2	53,2	47,9	24,50	2. Westachsen (Ortsklasse I)												
darunter: a. Kottbus																				
Spinner.....weibl.	39	44,33	—	52,6	52,4	51,1	23,34	Wirkner.....männl.	539	45,19	0,31	115,0	114,0	76,5	51,99					
Weber.....männl.	875	44,37	0,22	85,0	84,9	65,6	37,72	.....weibl.	253	44,80	—	61,2	60,2	47,0	27,41				
.....weibl.	117	44,00	0,26	74,9	74,8	59,1	32,97	Hilfsarbeiter.....männl.	26	48,57	2,24	70,5	69,7	60,4	34,25					
Hilfsarbeiter.....männl.	12	47,21	2,08	63,7	63,1	59,4	30,09	.....weibl.	90	44,95	0,27	46,6	46,4	42,0	20,90				
b. Forst																				
Spinner.....männl.	146	40,95	0,20	90,0	89,9	74,8	36,86	H. Spitzen- u. Gardinenweberei (Westachsen)												
.....weibl.	25	44,30	2,10	61,0	60,2	54,1	27,91	Weber.....männl.	430	29,02	—	123,7	124,3	85,6	36,47					
Weber.....männl.	1 079	43,67	0,02	85,7	85,1	65,6	37,41	.....weibl.	116	29,05	—	65,1	65,1	56,2	18,90				
.....weibl.	349	31,94	—	78,7	78,5	63,1	33,02	Wieberinnen.....weibl.	60	40,38	0,73	68,1	67,2	63,5	20,69					
Hilfsarbeiter.....männl.	25	45,30	1,72	71,2	70,6	59,4	32,26	Hilfsarbeiter.....männl.	220	36,92	0,33	47,8	47,7	44,6	17,65					
.....weibl.	36	45,83	0,26	53,3	53,3	47,9	24,45	I. Samtweberei (Krefeld und Umgebung)												
D. Leinenindustrie Insgesamt																				
Spinner.....weibl.	723	34,87	0,00	61,7	61,3	50,0	21,31	Weber.....männl.	1 031	45,44	1,71	111,3	106,1	87,0	50,58					
Weber.....männl.	733	36,64	0,15	74,8	74,6	66,8	27,41	Hilfsarbeiter.....männl.	30	42,67	0,27	63,3	62,2	66,0	27,00					
.....weibl.	1 270	36,89	0,07	59,4	59,3	54,2	21,92	K. Seidenweberei Insgesamt												
Hilfsarbeiter.....männl.	446	41,18	0,52	68,4	67,3	60,1	28,18	Weber.....männl.	1 002	45,89	0,37	91,6	89,2	71,6	42,06					
.....weibl.	425	35,67	0,21	49,6	49,4	44,1	17,70	.....weibl.	1 765	42,67	0,14	79,7	78,7	65,3	34,03				
1. Ostachsen																				
Weber.....männl.	202	33,00	0,31	72,6	72,5	59,3	23,96	Hilfsarbeiter.....männl.	124	48,56	2,16	75,7	75,7	65,0	36,74					
.....weibl.	110	37,08	0,18	59,8	59,7	55,4	22,16	.....weibl.	170	47,03	1,75	58,8	58,0	50,7	27,67				
Hilfsarbeiter.....männl.	39	44,83	1,29	65,6	65,1	59,3	29,30	1. Westachsen												
.....weibl.	12	46,75	0,63	54,5	54,3	45,7	25,47	Weber.....männl.	140	48,15	0,39	88,3	88,1	73,5	42,55					
2. Bielefeld (Gebiet)																				
Spinner.....weibl.	136	34,30	—	65,3	64,9	52,5	22,41	.....weibl.	198	47,00	0,09	72,7	72,6	58,1	34,13				
Weber.....männl.	29	44,57	1,65	91,1	86,6	69,3	40,61	Hilfsarbeiter.....weibl.	24	49,61	1,42	48,2	47,9	45,4	23,92					
.....weibl.	241	37,86	0,26	64,2	63,7	55,2	24,31	2. Bielefeld (Gebiet)												
Hilfsarbeiter.....männl.	102	42,16	0,68	74,9	74,9	59,7	31,59	Weber.....männl.	255	45,41	—	94,9	90,1	67,8	45,11					
.....weibl.	90	39,18	0,63	54,5	53,9	47,0	21,36	.....weibl.	254	40,59	—	76,7	75,4	57,0	31,13				
3. Schlesien																				
Spinner.....weibl.	480	33,35	—	60,1	59,6	47,4	20,93	Hilfsarbeiter.....männl.	32	48,29	1,66	77,9	73,7	59,4	37,65					
Weber.....männl.	319	36,14	—	75,0	75,0	70,8	27,12	.....weibl.	18	49,24	2,83	65,2	63,7	47,3	23,12				
.....weibl.	625	35,20	—	60,3	60,3	54,4	21,23	3. Krefeld												
Hilfsarbeiter.....männl.	254	39,22	0,22	68,2	68,1	60,1	26,76	Weber.....männl.	282	44,28	0,65	91,7	90,1	75,1	40,60					
.....weibl.	273	32,44	0,08	48,5	48,4	42,6	15,72	.....weibl.	393	35,29	0,41	88,9	88,0	75,6	34,00				
Anmerkungen s. S. 281.																				

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifmäßige Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) für Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben (in Pf)

Die amtliche Tariflohnstatistik, über deren Grundlagen und Ergebnisse in folgendem ein ausschnittweiser Überblick gegeben wird, ist im Laufe des Berichtsjahres neu bearbeitet worden. (Vergl. hierzu »Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs« Jahrgang 1931, Heft 2.)

Eine Erweiterung hat insbesondere die Auswahl der Gewerbegruppen und -zweige sowie in fast allen Fällen auch die regionale Basis erfahren. Zur Gewichtung wurden neuere Arbeiterzahlen eingestellt, die sich auf den Durchschnitt der Jahre 1928/30 beziehen. An Arbeitergruppen werden Facharbeiter, Angelernte und Hilfsarbeiter unterschieden, und zwar getrennt nach männlichen und weiblichen Arbeitern. Nach Lohnformen werden Zeitlohnsätze und Stücklohnsätze (Akkordrichtsätze) erfaßt; wo beide Lohnarten bei einer Berufsart vorkommen, ist ein gewogener Durchschnittssatz berechnet worden. Sozialzulagen werden — wie auch schon in der bisherigen Statistik — nur in die Sätze für männliche Arbeiter eingerechnet; als Grundlage für diese Berechnung sind besondere Nachweise über den Familienstand in den einzelnen Gewerben herangezogen worden.

Gesamtdurchschnitte¹⁾

1. Januar 1928 bis 1. April 1931

Jahre und Monate	Männliche			Weibliche		Männliche			Weibliche	
	Fach- arbeiter	Angelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Fach- arbeiter u. angelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Fach- arbeiter	Angelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Fach- arbeiter u. angelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter
	Pf					in vH des Durchschnitts 1928				
1928 1. Januar	91,7	74,0	72,2	58,0	47,7	95,7	95,5	96,0	96,1	95,7
1. Februar	91,7	74,0	72,3	58,0	48,1	95,7	95,5	96,1	96,1	96,5
1. März	92,4	74,4	72,5	58,0	48,3	96,4	96,1	96,4	96,1	96,9
1. April	94,5	76,3	74,0	59,0	49,2	98,6	98,5	98,4	97,8	98,7
1. Mai	96,3	77,5	75,8	60,9	49,8	100,4	100,1	100,8	100,9	99,9
1. Juni	96,6	77,6	75,9	61,0	49,9	100,8	100,2	100,9	101,1	100,1
1. Juli	96,7	77,9	76,0	61,4	50,1	100,9	100,6	101,0	101,8	100,5
1. August	97,3	79,3	76,2	61,4	50,6	101,5	102,4	101,3	101,8	101,5
1. September	97,3	79,3	76,2	61,4	50,6	101,5	102,4	101,3	101,8	101,5
1. Oktober	98,5	79,6	77,1	61,6	51,2	102,7	102,8	102,5	102,1	102,7
1. November	98,6	79,6	77,1	61,6	51,2	102,8	102,8	102,5	102,1	102,7
1. Dezember	98,8	79,9	77,4	61,8	51,4	103,1	103,2	102,9	102,4	103,1
1929 1. Januar	98,9	80,1	77,5	61,8	51,5	103,2	103,4	103,0	102,4	103,3
1. Februar	99,1	80,3	77,5	61,8	51,6	103,4	103,7	103,0	102,4	103,5
1. März	99,1	80,4	77,6	61,9	51,7	103,4	103,8	103,2	102,6	103,7
1. April	99,7	81,0	78,2	62,1	51,9	104,0	104,6	103,9	102,9	104,1
1. Mai	101,2	81,9	79,8	63,9	52,8	105,6	105,7	106,1	105,9	105,9
1. Juni	101,7	82,2	79,9	63,9	52,9	106,1	106,1	106,2	105,9	106,1
1. Juli	101,9	82,5	80,0	64,0	53,0	106,3	106,5	106,3	106,1	106,3
1. August	102,1	82,6	80,2	64,0	53,1	106,5	106,6	106,6	106,1	106,5
1. September	102,1	82,6	80,2	64,0	53,1	106,5	106,6	106,6	106,1	106,5
1. Oktober	102,1	82,7	80,4	64,2	53,4	106,5	106,8	106,9	106,4	107,1
1. November	102,4	82,7	80,5	64,2	53,4	106,8	106,8	107,0	106,4	107,1
1. Dezember	102,5	83,1	80,6	64,4	53,5	106,9	107,3	107,1	106,7	107,3
1930 1. Januar	102,6	83,1	80,6	64,4	53,5	107,0	107,3	107,1	106,7	107,3
1. Februar	102,6	83,1	80,6	64,4	53,5	107,0	107,3	107,1	106,7	107,3
1. März	102,6	83,1	80,6	64,4	53,5	107,0	107,3	107,1	106,7	107,3
1. April	102,8	83,3	80,7	64,6	53,6	107,3	107,6	107,3	107,1	107,5
1. Mai	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. Juni	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. Juli	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. August	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. September	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. Oktober ²⁾	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. November ²⁾	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. Dezember ²⁾	102,8	83,2	80,7	64,6	53,4	107,3	107,4	107,3	107,1	107,1
1931 1. Januar ²⁾	102,1	82,8	80,2	64,6	53,2	106,5	106,9	106,6	107,1	106,7
1. Februar ²⁾	101,2	81,4	79,4	64,4	52,0	105,6	105,1	105,5	106,7	104,3
1. März ²⁾	100,3	80,7	79,0	61,7	51,6	104,6	104,2	105,0	102,3	103,5
1. April ²⁾	98,4	79,5	77,0	61,2	50,9	102,6	102,6	102,4	101,4	102,1

¹⁾ Zur Berechnung vergl. die Vorbemerkung zu 1 und die folgenden Übersichten. — ²⁾ Ab 1. Oktober 1930 trat in zahlreichen Gebieten des Holzgewerbes tarifloser Zustand ein, der auch im April 1931 für eine Reihe von Tarifgebieten noch fortanderte. Um die Vergleichbarkeit mit den früheren Ergebnissen aufrechtzuerhalten, sind für die Gebiete mit tariflosem Zustand bei der Durchschnittsberechnung jeweils die zuletzt gültigen Sätze eingestellt worden. Wird die Berechnung nach Pf auf die Gebiete beschränkt, in denen jeweils Tarife bestanden, so ergeben sich als Durchschnittssätze der männlichen Arbeiter für die Monate Oktober 1930 bis April 1931 für Facharbeiter: 100,2, 100,2, 100,0, 99,2, 98,6, 98,2, 96,5 Pf; für angelernte Arbeiter: 83,0, 83,0, 82,7, 82,3, 81,0, 80,4, 79,2 Pf; für Hilfsarbeiter: 80,1, 80,1, 80,0, 79,5, 78,7, 78,4, 76,5 Pf.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifmäßige Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf.*)Einzelübersichten 1. April 1928 — 1. April 1931
Steinkohlenbergbau¹⁾

Gebiete	1. April							
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
	Vollhauer				Männliche Übertagearbeiter ausschl. Handwerker ²⁾			
West-Oberschlesien	88,3	94,3	97,9	92,1	57,3	63,8	66,2	62,3
Niederschlesien ...	84,6	89,6	90,9	86,5	56,9	60,4	61,2	58,2
Ruhrgebiet	115,1	123,7	126,2	118,8	72,2	77,9	79,3	74,9
Bei Aachen	95,5	102,2	105,2	102,3	63,7	66,4	68,1	64,1
Sachsen	90,2	96,4	98,3	92,5	64,2	69,0	70,2	66,2
Durchschnitt	110,2	118,3	120,8	113,9	68,8	74,3	75,7	71,5

¹⁾ Unter Einrechnung der Sozialzulagen; ausschl. des Wertes der Deputatkohlen. — ²⁾ Im Schichtlohn.

Braunkohlenbergbau¹⁾

Gebiete	1. April											
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
	Baggerführer				Hilfsbaggerführer und Baggerheizer				Rottenarbeiter, Platzarbeiter usw.			
Mitteldeutschland	81,6	84,8	87,5	89,5	74,5	77,4	79,8	81,6	69,4	72,0	74,3	76,0
(Kernrevier I: Halle, Bitterfeld, Meuselwitz-Rositz, Borna und Niederlausitz)												
Rheinland ²⁾	93,8	101,8	107,8	109,8	81,8	90,8	97,3	99,3	79,8	89,8	94,8	96,8
Durchschnitt	83,5	87,5	90,7	92,7	75,7	79,6	82,6	84,5	71,7	75,6	78,9	80,6

¹⁾ Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohnsätzen (Akkordrichtsätzen); unter Einrechnung der Sozialzulagen; ausschl. des Wertes der Deputatkohlen. — ²⁾ Schichtlöhne.

Metallverarbeitende Industrie¹⁾

Orte	1. April															
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931				
	Facharbeiter				Angelernte Arbeiter				Hilfsarbeiter							
									männlich		weiblich					
Aachen	83,2	91,3	97,2	91,3	78,5	86,7	92,5	87,8	70,1	76,9	81,4	76,9	47,9	52,5	54,8	51,4
Altenburg	83,1	87,3	87,3	82,0	78,7	82,9	82,9	78,2	73,3	76,4	76,4	72,8	49,0	52,2	52,2	49,0
Aue	77,3	84,1	88,3	84,1	68,2	74,5	78,7	74,5	63,6	68,7	72,3	68,7	48,4	52,6	54,8	52,1
Augsburg	83,0	86,9	90,5	85,5	75,0	78,9	83,7	79,2	70,3	73,7	75,8	71,8	46,4	49,4	51,3	49,2
Berlin	²⁾ —	104,5	110,0	101,2	²⁾ —	93,5	97,9	90,2	78,4	84,2	88,4	81,6	57,4	61,6	64,7	59,7
Bielefeld	101,3	102,7	102,7	98,2	95,1	96,4	96,4	92,2	77,3	80,0	80,0	77,5	—	—	—	—
Brandenburg a. H.	76,8	83,6	87,0	83,1	69,8	75,4	78,8	75,4	58,6	63,9	69,2	65,5	38,5	41,9	42,9	42,4
Braunschweig	82,7	92,2	92,2	87,8	76,7	85,7	85,7	82,4	66,3	74,4	74,4	72,4	47,2	59,6	59,6	57,4
Bremen	100,2	107,9	107,9	98,0	91,3	98,3	98,3	89,3	85,5	92,5	92,5	83,6	59,8	63,3	63,3	57,0
Breslau	80,9	101,0	102,0	93,9	67,3	79,9	82,5	77,8	57,2	65,9	69,0	65,6	38,0	48,0	49,5	47,3
Chemnitz	86,1	90,5	90,5	86,5	77,5	81,3	81,3	78,0	71,2	74,6	74,6	71,6	51,7	54,4	54,4	51,9
Dessau	89,0	93,5	93,5	87,3	82,2	86,7	86,7	80,5	68,0	72,0	72,0	67,8	47,0	49,1	49,1	47,0
Döbeln und Roßwein ..	78,8	84,1	88,4	83,1	69,1	74,4	78,7	73,3	63,0	68,1	72,3	68,1	41,6	46,9	49,0	46,9
Dresden	85,6	90,0	90,0	86,2	76,9	80,7	80,7	77,6	69,5	73,2	73,2	70,5	51,8	54,5	54,5	52,0
Eisenach	78,0	87,4	87,4	81,9	70,2	78,6	78,6	73,1	65,9	75,3	75,3	70,2	45,0	49,0	49,0	47,2
Erfurt	78,0	87,4	87,4	81,9	70,2	78,6	78,6	73,1	65,8	75,3	75,3	70,2	45,0	49,0	49,0	47,2
Eßlingen	²⁾ —	94,6	94,6	90,3	²⁾ —	84,9	84,9	80,5	²⁾ —	73,7	73,7	69,6	²⁾ —	58,9	58,9	55,5
Frankenthal	91,7	99,3	99,3	92,2	84,3	91,2	91,2	84,5	69,5	77,5	77,5	72,5	61,0	66,7	66,7	61,2
Frankfurt a. M.	93,5	93,5	95,5	90,4	83,1	83,1	84,9	80,4	73,1	73,1	75,6	71,6	56,9	56,9	57,8	55,1
Freiburg und Lörrach ..	87,0	92,7	96,0	91,5	78,8	83,3	86,1	82,2	66,0	69,7	72,4	69,2	49,8	52,6	54,9	52,0
Freital	85,6	90,0	90,0	86,2	76,9	80,7	80,7	77,6	69,5	73,2	73,2	70,5	51,8	54,5	54,5	52,0
Fürstenwalde	75,1	88,2	93,9	88,2	65,6	78,3	82,9	77,7	52,7	57,4	61,5	57,9	39,0	45,5	48,3	45,5
Gera	78,5	91,1	91,1	86,1	72,8	84,5	84,5	79,4	61,7	72,9	72,9	67,4	46,4	59,1	59,1	55,2
Gladbach-Rheydt	81,3	89,0	92,4	92,4	71,5	78,1	81,4	81,4	62,2	68,7	71,9	71,9	39,8	45,3	46,4	46,4
Gotha	78,0	87,4	87,4	81,9	70,2	78,6	78,6	73,1	65,8	75,3	75,3	70,2	45,0	49,0	49,0	47,2
Görlitz	75,9	86,6	88,8	83,7	65,8	77,2	79,4	74,8	55,0	66,9	68,6	65,0	32,4	40,3	41,6	39,7
Hagen, Schwelm und Gevelsberg	80,9	89,8	89,8	85,8	76,7	84,6	84,6	79,9	64,3	71,3	71,3	68,3	43,3	48,6	48,6	45,9
Halle a. S.	88,4	91,2	91,2	86,8	80,7	83,6	83,6	79,3	68,5	72,3	72,3	68,2	47,6	49,8	49,8	47,0
Hamburg, Bremen (See- schiffswerften) ³⁾	96,2	101,8	101,8	101,8	86,1	91,7	91,7	91,7	75,3	81,0	81,0	81,0	—	—	—	—
Hannover	81,1	89,7	89,7	88,3	74,3	82,9	82,9	81,4	66,9	75,2	75,2	73,1	53,8	61,1	61,1	59,8
Iserlohn	79,0	79,0	85,6	76,8	75,8	81,2	81,2	72,4	63,3	66,3	69,5	66,3	45,0	45,0	45,0	41,7
Kaiserslautern	86,8	88,1	88,1	83,7	78,0	79,8	79,8	75,3	70,2	71,0	71,0	67,5	52,3	52,7	52,7	50,2
Karlsruhe	93,3	93,3	99,8	93,3	89,1	89,1	95,8	89,1	80,9	80,9	86,9	80,9	56,0	56,0	59,6	56,0
Kassel	89,2	89,2	93,7	89,3	81,4	81,4	85,8	82,0	77,1	77,1	81,5	78,6	49,6	49,6	52,7	51,2
Köln	98,2	98,2	102,6	97,1	89,3	89,3	93,7	88,2	78,8	78,8	84,0	79,8	60,1	60,1	64,8	60,7

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifmäßige Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf.*) — Einzelübersichten
Noch: Metallverarbeitende Industrie¹⁾

Orte	1. April															
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
	Facharbeiter				Angelernte Arbeiter				Hilfsarbeiter							
									männlich				weiblich			
Königsberg i. Pr.	77,7	80,9	80,9	80,9	64,6	67,9	67,9	67,9	58,7	61,9	61,9	61,9	38,5	41,7	41,7	41,7
Krefeld-Uerdingen.	87,0	89,1	89,1	83,7	75,3	76,8	76,8	71,3	64,9	68,9	68,9	64,6	45,8	47,2	47,2	44,7
Leipzig.	95,8	100,2	100,2	94,2	85,1	89,4	89,4	83,9	79,5	83,0	83,0	78,0	55,8	58,2	58,2	55,2
Lüdenscheid.	78,5	84,0	84,0	79,0	71,0	80,4	80,4	75,4	55,9	69,8	69,8	65,8	41,9	46,0	46,0	43,0
Magdeburg.	89,4	93,8	93,8	87,6	81,5	85,9	85,9	79,9	69,0	73,1	73,1	68,6	46,6	50,0	50,0	48,8
Mainz und Wiesbaden. .	87,7	87,7	97,9	92,2	78,4	78,4	87,4	82,9	68,4	68,4	77,0	72,7	44,8	44,8	52,7	49,8
Mannheim und Ludwigs- hafen.	93,1	94,1	94,1	88,4	84,9	86,4	86,4	80,8	73,6	76,9	76,9	72,8	51,4	52,5	52,5	49,5
München.	82,3	86,2	89,8	84,8	75,0	78,9	82,9	78,4	70,5	73,9	75,9	71,9	46,3	49,4	51,3	48,6
Nordwestliche Gruppe ⁴⁾	85,0	89,6	89,6	89,6	75,3	79,7	79,7	79,7	63,9	68,9	68,9	68,9	44,8	47,5	47,5	47,5
Nürnberg.	82,7	86,6	92,0	85,2	75,0	78,9	83,2	78,6	70,6	74,0	75,9	71,9	46,8	49,6	51,5	48,7
Offenbach.	94,1	94,1	98,5	93,0	84,8	84,8	88,1	83,7	71,6	71,6	74,7	70,6	53,2	53,2	55,4	52,1
Opladen (Unt. Kr. So- lingen).	87,7	91,0	95,9	91,3	78,8	82,0	86,7	82,4	68,9	71,0	73,7	70,4	44,6	49,0	52,1	48,9
Osnabrück.	76,6	82,3	82,3	79,0	70,5	75,5	75,5	72,8	63,1	68,9	68,9	66,3	43,1	48,0	48,0	46,3
Pforzheim.	82,9	88,7	91,7	87,0	73,1	78,6	81,6	77,0	64,3	68,0	70,8	67,5	48,8	51,5	53,5	51,5
Planen i. V.	86,2	90,5	90,5	86,6	76,7	80,6	80,6	77,5	70,4	74,0	74,0	71,1	51,8	54,4	54,4	52,0
Rathenow.	68,7	84,8	92,7	87,0	59,5	72,1	79,9	74,9	49,1	57,5	65,0	61,2	35,7	44,1	48,1	45,2
Remscheid.	80,4	85,8	89,0	83,6	75,4	77,6	85,3	79,8	67,3	71,6	74,9	70,6	50,2	53,5	55,7	52,4
Schweinfurt.	81,2	87,6	87,6	84,1	74,0	79,4	79,4	76,0	64,9	69,5	69,5	66,9	40,2	43,2	43,2	41,7
Siegen.	66,1	72,6	76,2	71,6	60,9	66,2	70,4	66,2	53,7	59,1	62,2	58,0	36,9	40,5	42,6	39,4
Singen und Konstanz. .	88,3	88,3	92,8	88,3	81,8	81,8	86,3	82,4	69,5	69,5	73,7	70,5	53,7	53,7	57,1	54,3
Solingen.	83,8	83,8	87,3	82,7	77,9	81,3	76,3	70,0	70,0	70,0	72,2	67,9	54,1	54,1	56,5	52,6
Stettin.	88,9	92,5	92,5	87,4	84,0	87,7	87,7	81,3	82,6	69,7	72,8	68,9	47,1	49,3	49,3	47,1
Stuttgart.	²⁾ —	96,7	96,7	92,4	²⁾ —	87,8	87,8	83,4	²⁾ —	75,7	75,7	71,6	²⁾ —	59,7	59,7	56,3
Suhl.	72,4	80,1	80,1	75,8	65,0	71,9	71,9	67,9	58,8	65,0	65,0	61,9	41,5	45,9	45,9	43,9
Velbert.	91,6	91,6	94,9	89,4	86,1	86,1	89,4	84,0	69,8	69,8	71,9	67,0	50,1	50,1	52,3	49,1
Wuppertal.	85,3	85,3	88,5	83,1	77,8	77,8	81,0	75,7	70,4	70,4	72,5	68,2	52,3	52,3	54,4	51,2
Zella-Mehlis.	78,0	87,4	87,4	81,9	70,2	78,7	78,7	73,1	65,9	75,3	75,3	70,2	45,0	49,0	49,0	47,2
Zwickau.	85,1	89,6	89,6	85,8	76,6	80,5	80,5	77,4	69,0	72,8	72,8	70,1	51,1	53,9	53,9	51,6
Durchschnitt	86,5	93,4	95,4	90,9	77,4	84,9	87,1	82,5	70,2	74,7	76,5	72,8	50,8	54,3	56,0	52,8

¹⁾ Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn, für männliche Arbeiter zuzüglich Sozialzulagen. — ²⁾ Tarifloser Zustand. —³⁾ Durchschnitt aus mehreren Tarifpositionen. — ⁴⁾ Bochum, Dortmund, Duisburg-Hamborn, Düsseldorf, Essen, Gelsenkirchen-Buer, Herne, Mülheim a. d. R. und Oberhausen.Chemische Industrie¹⁾

Vertragsgebiete und Ortsklassen	1. April												
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	
	Handwerker				Betriebsarbeiter				Weibliche Arbeiter				
Sektion Ia.	113,6	113,6	117,7	117,7	86,4	86,4	90,4	90,4	58,1	58,1	60,7	60,7	
dar. Ortsklasse A.	115,1	115,1	119,2	119,2	87,5	87,5	91,6	91,6	58,3	58,3	60,9	60,9	
Sektion Ib.	77,3	84,9	88,7	83,9	62,1	68,2	71,3	67,4	40,1	44,2	46,3	44,2	
» II.	75,3	75,3	78,9	78,9	57,5	57,5	61,2	61,2	38,8	38,8	41,1	41,1	
dar. A Niederschlesien. .	71,1	71,1	75,1	75,1	54,6	54,6	58,6	58,6	37,6	37,6	40,1	40,1	
B Oberschlesien.	77,5	77,5	81,0	81,0	59,6	59,6	63,1	63,1	40,8	40,8	42,8	42,8	
Sektion IIIa Hannover Süd.	—	—	—	—	67,2	74,2	78,3	74,4	47,0	51,8	54,4	51,8	
Sektion IIIa Hannover Nord.	85,5	93,7	98,7	93,5	74,8	82,1	86,9	82,4	49,3	54,5	57,4	54,5	
Sektion IIIb.	94,0	106,9	112,0	106,5	78,4	85,7	89,8	85,4	54,4	59,3	62,4	59,3	
dar. Ortsklasse Ia.	98,1	111,1	116,2	110,5	82,8	90,0	94,0	89,4	55,9	60,6	63,7	60,6	
Sektion IVa.	98,7	99,6	104,6	104,6	80,8	81,8	85,9	85,9	52,3	53,0	55,8	55,8	
dar. A Rheinland.	96,3	96,3	100,5	100,5	78,9	78,9	82,9	82,9	50,9	50,9	54,0	54,0	
hiervon Ortsklasse I. . .	98,3	98,3	102,5	102,5	80,3	80,3	84,4	84,4	51,8	51,8	54,9	54,9	
B Köln.	102,4	102,4	107,7	107,7	84,2	84,2	88,3	88,3	53,3	53,3	55,9	55,9	
C Bergisch Land.	86,6	95,0	100,6	100,6	72,9	80,1	84,2	84,2	50,7	55,9	59,0	59,0	
Sektion IVb.	97,9	97,9	102,1	93,6	85,0	85,0	89,1	85,0	57,6	57,6	60,4	57,6	
dar. Wirtschaftsgeb. A I. .	98,0	98,0	102,2	93,7	85,1	85,1	89,2	85,1	57,9	57,9	60,8	57,9	
Sektion IVc.	104,8	104,8	109,0	109,0	86,6	86,6	90,7	90,7	60,0	60,0	63,2	63,2	
» Va.	87,2	95,3	100,0	94,9	76,3	83,4	87,5	82,9	52,1	57,3	60,0	57,3	
dar. Ortsklasse I.	89,4	97,7	102,4	97,1	78,2	85,5	89,6	84,9	52,9	58,1	60,7	57,6	
Sektion Vb.	92,2	101,5	106,8	106,8	71,7	78,8	82,9	82,9	48,0	52,9	55,7	55,7	
dar. Sonderklasse.	96,3	105,2	110,5	110,5	74,6	81,8	85,9	85,9	50,2	55,4	58,0	58,0	
Ortskl. A I.	94,7	104,2	109,4	109,4	73,6	80,8	84,8	84,8	49,7	54,4	57,4	57,4	
» A II.	90,0	99,4	104,7	104,7	70,0	77,2	81,3	81,3	47,1	52,3	54,9	54,9	

¹⁾ Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tariagehälter

1. Tarifmäßige Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf.*) — Einzelübersichten
Noch: Chemische Industrie¹⁾

Vertragsgebiete und Ortsklassen	1. April											
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
	Handwerker				Betriebsarbeiter				Weibliche Arbeiter			
Sektion VI	104,0	104,3	109,5	109,5	84,1	84,5	88,7	88,7	55,1	56,1	59,0	59,0
dar. I. Baden u. Rheinpfalz	104,2	104,2	109,4	109,4	84,6	84,6	88,7	88,7	55,9	55,9	58,8	58,8
hiervon Ortsklasse A.	107,1	107,1	112,2	112,2	86,9	86,9	91,0	91,0	58,0	58,0	60,9	60,9
» C.	102,2	102,2	106,6	106,6	82,5	82,5	86,4	86,4	55,1	55,1	57,9	57,9
II. Württemberg	98,6	106,7	110,9	110,9	77,5	83,9	88,0	88,0	52,0	56,8	59,7	59,7
Sektion VII	99,8	99,8	106,6	106,6	83,9	83,9	88,5	88,5	53,2	53,2	56,0	56,0
dar. Wirtschaftsgebiet A.	102,6	102,6	109,6	109,6	86,5	86,5	91,2	91,2	56,2	56,2	59,0	59,0
» B.	99,8	99,8	106,5	106,5	83,8	83,8	88,4	88,4	54,2	54,2	56,9	56,9
» D.	80,6	80,6	86,6	86,6	67,9	67,9	71,9	71,9	44,3	44,3	47,3	47,3
Sektion VIII	88,0	97,4	101,0	96,8	70,9	77,9	81,5	77,4	47,0	52,2	54,2	51,7
dar. Ortsklasse I	89,4	98,9	102,6	98,4	72,6	79,7	83,3	79,2	47,6	52,8	54,9	52,3
Durchschnitt	97,9	102,3	107,5	106,5	78,7	82,2	86,4	85,3	52,5	55,2	57,9	56,9

¹⁾ Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn, für männliche Arbeiter zuzüglich Sozialzulagen.

Baugewerbe¹⁾

a. Nach Ortsgrößenklassen

Ortsgrößenklassen und Orte	1. April ²⁾						Ortsgrößenklassen und Orte	1. April ²⁾					
	1929	1930	1931	1929	1930	1931		1929	1930	1931	1929	1930	1931
	Maurer			Bauhilfsarbeiter und Tiefbauarbeiter ³⁾				Maurer			Bauhilfsarbeiter und Tiefbauarbeiter ³⁾		
Großstädte mit 1 Mill. und mehr Einwohnern	147,5	154,5	154,5	111,2	116,9	116,9	Mittelstädte mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern	119,9	125,8	119,3	93,7	98,2	92,9
Berlin	147,0	154,0	154,0	110,1	116,1	116,1	Bamberg	121,0	128,0	115,0	100,0	105,0	93,8
Hamburg	149,0	156,0	156,0	116,1	120,5	120,5	Beuthen O. S.	100,0	106,0	97,0	74,9	79,5	72,9
Großstädte mit 100 000 bis unter 1 Mill. Einwohnern	127,6	133,9	123,3	99,9	104,8	95,9	Bonn	128,0	133,0	133,0	97,1	101,1	101,1
Aachen	119,0	124,0	124,0	90,9	94,9	94,9	Botrop	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5
Altona	149,0	156,0	156,0	116,1	120,5	120,5	Brandenburg a. H.	112,0	115,0	104,0	84,5	86,9	78,7
Augsburg	131,0	138,0	125,0	109,0	114,0	103,0	Castrop-Rauxel	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5
Bielefeld	124,0	130,0	116,0	99,6	102,3	91,2	Cottbus	104,0	108,0	98,0	80,3	85,9	75,7
Biochum	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5	Darmstadt	131,0	136,0	136,0	107,8	111,8	111,8
Braunschweig	124,0	129,0	117,0	98,5	100,9	91,3	Dessau	113,0	119,0	119,0	88,7	93,7	93,7
Bremen	132,0	139,0	139,0	108,0	113,6	113,6	Elbing	102,0	110,0	100,0	76,7	82,7	75,9
Breslau	121,0	126,0	116,0	95,6	101,0	90,6	Flensburg	128,0	137,0	137,0	101,3	106,3	106,3
Chemnitz	131,0	137,0	124,0	106,0	111,4	100,0	Frankfurt a. O.	104,0	108,0	98,0	80,3	83,9	75,7
Dortmund	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5	Freiburg	125,0	130,0	130,0	101,2	105,2	105,2
Dresden	131,0	137,0	124,0	106,0	111,4	100,0	Fürth	131,0	138,0	125,0	109,0	114,0	103,0
Duisburg-Hamborn	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5	Gera	112,0	117,0	117,0	90,8	94,8	94,8
Düsseldorf	130,0	135,0	121,0	99,5	103,5	91,9	Gladbeck	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5
Erfurt	118,0	125,0	125,0	98,8	102,4	102,4	Gleiwitz	100,0	106,0	97,0	74,9	79,5	72,9
Essen	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5	Görlitz	108,0	113,0	104,0	83,9	88,7	79,3
Frankfurt a. M.	131,0	136,0	136,0	107,8	111,8	111,8	Hamm (Westf.)	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5
Gelsenkirchen	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5	Heidelberg	127,0	132,0	132,0	102,2	106,8	106,8
Gladbach-Rheydt	130,0	135,0	121,0	99,5	103,5	91,9	Herne	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5
Hagen i. W.	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5	Hildesheim	120,0	125,0	125,0	94,3	97,5	97,5
Halle a. S.	123,0	129,0	129,0	96,1	100,5	100,5	Jena	108,0	112,0	112,0	90,4	92,6	92,6
Hannover	129,0	135,0	123,0	102,7	106,9	96,3	Kaiserslautern	124,0	128,0	128,0	101,0	104,0	104,0
Harburg-Wilhelmsburg	149,0	156,0	156,0	116,1	120,5	120,5	Koblenz	125,0	130,0	130,0	95,8	99,5	99,5
Hindenburg O. S.	100,0	106,0	97,0	74,9	79,5	72,9	Liegnitz	108,0	113,0	104,0	84,7	89,6	79,3
Karlsruhe	125,0	130,0	130,0	101,2	105,2	105,2	Offenbach	131,0	136,0	136,0	107,8	111,8	111,8
Kassel	121,0	126,0	114,0	98,0	102,2	92,6	Oldenburg	126,0	133,0	133,0	100,7	105,5	105,5
Kiel	129,0	137,0	137,0	101,3	106,3	106,3	Osnabrück	126,0	132,0	132,0	97,7	103,9	103,9
Köln	130,0	135,0	121,0	99,5	103,5	91,9	Forchheim	125,0	130,0	130,0	101,2	105,2	105,2
Königsberg i. Pr.	113,0	126,0	115,0	84,5	95,9	88,1	Potsdam	147,0	154,0	154,0	110,1	116,1	116,1
Krefeld-Urdingen	130,0	135,0	121,0	99,5	103,5	91,9	Recklinghausen	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5
Leipzig	133,0	139,0	126,0	108,0	113,4	102,0	Regensburg	121,0	128,0	115,0	100,0	105,0	93,8
Lübeck	128,0	137,0	137,0	101,3	106,3	106,3	Remscheid	130,0	135,0	121,0	99,5	103,5	91,9
Ludwigshafen a. Rh.	129,0	134,0	134,0	103,8	107,8	107,8	Rostock (einschl. Warnemünde)	110,0	115,0	115,0	83,9	87,5	87,5
Magdeburg	125,0	131,0	131,0	97,7	102,1	102,1	Tilsit	102,0	110,0	100,0	76,7	82,7	75,9
Mainz	131,0	136,0	136,0	107,8	111,8	111,8	Trier	125,0	130,0	130,0	95,5	99,5	99,5
Mannheim	129,0	134,0	134,0	103,8	107,8	107,8	Ulm a. D.	116,0	120,0	107,0	92,8	96,4	86,5
Mülheim (Ruhr)	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5	Wanne-Eickel	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5
München	131,0	138,0	125,0	109,0	114,0	103,0	Wattenscheid	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5
Münster i. W.	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5	Wesermünde	126,0	133,0	133,0	100,7	105,5	105,5
Nürnberg	131,0	138,0	125,0	109,0	114,0	103,0	Witten	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5
Oberhausen	123,0	130,0	115,0	91,5	97,1	86,5	Würzburg	121,0	128,0	115,0	100,0	105,0	93,8
Planen	128,0	134,0	121,0	103,0	108,0	97,0	Zwickau	126,0	132,0	118,0	100,8	105,6	94,0
Solingen	130,0	135,0	121,0	99,5	103,5	91,9	Orte mit weniger als 50 000 Einwohnern	109,5	114,8	109,2	86,6	90,4	85,3
Stettin	127,0	132,0	119,0	95,3	99,3	89,5	Reichsgebiet	119,5	125,2	118,8	94,0	98,5	92,7
Stuttgart	129,0	133,0	119,0	103,4	106,4	95,4							
Wiesbaden	131,0	136,0	136,0	107,8	111,8	111,8							
Wuppertal	130,0	135,0	121,0	99,5	103,5	91,9							

¹⁾ Zeitlöhne. — ²⁾ Die Zahlen für 1925 können aus Raumangel nicht gegeben werden; die Durchschnitte betragen für Maurer und Bauhilfsarbeiter (und Tiefbauarbeiter): in den Großstädten mit 1 000 000 und mehr Einwohnern 136,5 und 99,1 *Rpf.*, in den Großstädten mit 100 000 bis unter 1 000 000 Einwohnern 119,5 und 93,1 *Rpf.*, in den Mittelstädten mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern 112,0 und 87,7 *Rpf.*, in den Orten mit weniger als 50 000 Einwohnern und auf dem flachen Land 102,9 und 81,9 *Rpf.* und im Gesamtdurchschnitt 111,9 und 87,3 *Rpf.* — ³⁾ Gewogener Durchschnitt aus den Sätzen beider Berufsarten.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifmäßige Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Pf.) — Einzelübersichten
Papiererzeugende Industrie¹⁾

Vertragsgebiete und Ortsklassen	1. April											
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
	Papiermaschinenführer ²⁾				Hofarbeiter				Arbeiterinnen			
Hannover, Oldenburg, Schleswig-Holstein, Braunschweig, Hamburg, Lübeck, Bremen	81,0	81,0	85,6	81,0	67,8	67,8	71,7	67,8	44,3	44,3	47,0	44,3
Westfalen, Lippe, Waldeck	81,9	81,9	86,3	81,4	67,9	67,9	71,8	67,8	42,1	42,1	44,8	41,9
Rheinland Nord (Lohnbezirk A)	94,2	99,2	102,8	96,9	75,3	80,3	83,9	78,9	50,7	53,7	56,7	53,7
„ „ „ B)	93,7	99,6	103,6	97,7	72,1	77,1	81,0	77,0	49,7	53,5	56,3	53,3
„ West	85,1	91,1	95,7	89,7	71,4	76,5	80,5	75,5	47,4	50,4	53,4	49,6
Hessen und Hessen-Nassau	83,3	90,7	95,2	89,9	69,3	75,7	79,2	74,3	44,7	48,9	51,1	48,0
Rheinpfalz	88,9	92,5	92,5	87,0	71,1	74,1	74,1	69,6	47,2	49,2	49,2	46,2
Baden	96,8	96,8	101,0	95,3	74,8	74,8	78,0	73,8	51,1	51,1	53,2	49,7
Württemberg und Hohenzollern	92,4	97,8	99,3	94,2	73,0	76,0	77,0	73,3	50,5	52,5	53,5	50,5
Bayern ohne Rheinpfalz	90,5	90,5	94,3	89,3	69,8	69,8	72,7	68,7	48,3	48,3	50,1	47,1
Freistaat Sachsen	94,1	94,1	98,6	91,6	75,2	75,2	79,2	73,2	50,1	50,1	52,9	48,9
Provinz Sachsen, Thüringen, Anhalt	86,9	86,9	92,0	87,0	67,0	67,0	71,0	67,0	44,7	44,7	47,7	44,7
Brandenburg mit Berlin	75,4	75,4	79,8	75,4	60,5	60,5	63,9	60,5	41,7	41,7	44,1	41,7
Pommern, Mecklenburg und die westpreussischen Gebiete links der Weichsel	78,6	81,8	81,8	76,9	65,3	68,1	68,1	64,0	42,4	44,4	44,4	41,7
Schlesien	71,7	79,9	85,0	80,6	53,4	59,3	63,0	59,8	34,8	39,3	41,8	39,4
Ostpreußen	61,5	71,1	76,1	71,6	55,2	62,7	67,7	63,7	40,1	44,1	48,1	45,1
Durchschnitt	87,0	89,4	93,5	87,8	67,5	69,9	73,2	68,8	45,9	47,2	49,6	46,4

¹⁾ Zeitlöhne, für männliche Arbeiter zuzügl. Sozialzulagen. — ²⁾ bezw. Handwerker.

Papierverarbeitende Industrie¹⁾

a. Geschäftsbücher- und Briefumschlagsindustrie

Ortsklassen	1. April															
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931				
	Facharbeiter				Angelernte Arbeiter ²⁾				Hilfsarbeiter ²⁾				Weibliche Facharbeiter			
I	108,6	117,2	122,6	115,0	103,7	111,9	117,1	109,7	77,6	83,8	87,3	82,2	62,4	67,2	70,4	66,1
II	104,3	112,4	117,7	110,2	91,4	98,4	103,2	96,2	74,6	80,3	83,9	78,7	60,2	64,5	67,8	63,4
III	100,0	108,0	112,9	105,9	87,6	94,6	98,9	92,5	71,5	77,2	80,9	75,6	57,5	62,4	65,1	60,7
IV	95,7	103,2	108,1	101,1	83,9	90,3	94,6	88,7	68,5	73,6	77,2	72,1	54,8	59,1	62,3	58,1
V	91,4	98,4	103,2	96,8	83,9	90,3	94,6	88,7	65,3	69,9	73,4	69,0	52,7	56,4	59,1	55,9
VI	86,6	93,0	97,3	91,9	83,9	90,3	94,6	88,7	62,3	66,9	69,9	65,5	49,8	53,6	56,3	52,7
Durchschnitt	102,5	110,6	115,7	108,4	92,0	99,2	103,9	97,1	73,3	79,0	82,5	77,4	59,0	63,5	66,6	62,4

b. Großbuchbindereien

Ortsklassen	1. April							
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
	männlich				weiblich			
I	113,0	123,2	128,8	120,9	67,8	74,0	77,4	72,3
II	109,6	119,2	124,9	117,5	65,5	71,8	75,1	70,6
III	104,0	113,6	118,6	111,3	62,2	68,4	71,2	66,7
IV	99,5	108,5	113,6	106,3	59,9	65,0	68,4	63,8
V	94,9	103,4	108,5	101,7	57,1	62,2	65,0	61,0
VI	90,4	98,3	102,5	96,6	54,2	58,8	61,6	58,2
Durchschnitt	110,0	119,8	125,4	117,9	65,9	72,0	75,4	70,7

c. Buchdruckerei-Buchbindereien

Ortsklassen	1. April							
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
	männlich				weiblich			
Berlin Orts-tarif	121,4	126,6	126,6	119,3	73,7	76,8	76,8	72,5
I	104,7	113,0	118,2	110,9	60,2	64,8	67,9	63,8
II	100,7	108,4	113,6	106,4	58,1	62,3	65,4	61,2
III	96,5	104,3	109,0	102,2	55,5	60,2	62,8	58,6
IV	92,4	99,6	104,3	97,5	52,9	57,1	60,2	56,0
V	88,2	94,9	99,6	93,4	50,8	54,5	57,1	53,9
VI	84,1	90,3	94,5	88,8	48,3	51,9	54,5	50,9
Durchschnitt	101,5	108,7	112,7	105,7	60,7	64,8	66,8	62,7

d. Kartonagenindustrie

Ortsklassen	1. April															
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931				
	männlich				weiblich				männlich				weiblich			
I	101,7	106,1	111,6	103,9	64,1	66,3	70,2	65,2	86,2	89,6	95,1	88,4	53,0	54,7	58,0	55,3
II	97,8	102,2	107,2	99,5	61,9	64,1	67,4	62,5	82,9	86,2	91,2	84,5	50,8	52,5	55,8	52,0
III	94,0	98,4	103,3	96,2	59,1	61,3	65,2	60,8	79,6	82,9	87,8	81,8	49,2	50,8	53,6	50,0
IV	90,0	94,5	99,4	92,2	56,9	59,1	62,4	58,0	76,3	79,6	84,6	78,5	47,0	48,6	52,0	48,0
V	85,1	89,5	93,9	87,3	53,6	55,8	59,1	55,2	72,4	75,8	80,2	74,1	44,2	45,8	48,6	45,3
VI	80,1	84,5	88,9	82,3	50,8	53,0	55,8	51,9	68,1	71,4	75,9	70,3	42,0	43,6	46,4	42,5
Durchschnitt	95,8	100,0	105,1	97,8	60,4	62,6	66,1	61,4	81,1	84,4	89,4	83,0	49,8	51,5	54,7	50,8
Gesamt-durchschnitt⁴⁾	102,9	110,5	115,5	108,2	61,0	64,9	68,0	63,7	78,0	82,2	86,7	80,8	49,8	51,5	54,7	50,8

¹⁾ Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn. — ²⁾ In Ortsklasse I unter Einrechnung der Verheiratetenzuschläge. — ³⁾ Unter Einrechnung der Verheiratetenzuschläge. — ⁴⁾ Angelernte Arbeiter s. unter a.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifmäßige Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf.*) — Einzelübersichten

Ortsklassen, Gewerbebezüge und Orte	1. April															
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
Feinkeramische Industrie¹⁾																
Ortsklassen	Facharbeiter								Hilfsarbeiter							
	männlich				weiblich				männlich				weiblich			
Ortsklasse	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
Groß-Berlin	98,2	98,2	104,8	98,2	58,4	58,4	62,3	58,8	80,2	80,2	85,4	80,3	50,9	50,9	54,4	50,9
» A	90,9	90,9	96,9	91,0	54,4	54,4	58,2	54,4	73,8	73,8	78,8	74,1	46,6	46,6	50,2	46,9
» B	80,8	80,8	85,8	80,5	49,6	49,6	53,5	50,0	67,7	67,7	72,1	67,7	42,4	42,4	44,8	42,3
» C	78,7	78,7	83,7	78,8	48,9	48,9	52,9	49,4	65,3	65,3	69,6	65,6	40,7	40,7	42,7	40,2
Durchschnitt	82,3	82,3	87,4	82,1	50,0	50,0	54,0	50,4	68,1	68,1	72,5	68,2	42,2	42,2	44,5	42,0

¹⁾ Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn.

Gewerbebezüge und Orte	Spinner und Weber (Wirker, Stricker)								Hilfsarbeiter								
	männlich				weiblich				männlich				weiblich				
Kammgarnspinnerei und -weberei	Spinner	76,5	78,8	86,2	83,0	49,9	51,3	55,9	53,9	60,7	62,6	66,0	63,3	43,0	44,5	48,0	46,3
	Weber	77,0	77,9	80,9	76,3	59,0	59,9	62,3	58,5								
darunter:																	
Augsburg	Spinner	82,7	82,7	82,7	76,1	55,7	55,7	55,7	51,2	63,0	63,0	63,0	59,5	46,0	46,0	46,0	44,0
Delmenhorst	»	68,8	68,8	100,0	100,0	43,1	43,1	64,0	64,0	52,9	52,9	71,0	71,0	35,9	35,9	53,0	53,0
Düsseldorf, Kettwig, Lennep	Weber	81,5	81,5	85,0	80,4	56,4	56,4	59,3	55,2	68,3	68,3	71,3	67,3	50,0	50,0	52,5	49,0
Esslingen, Salach	Spinner	72,6	75,9	75,9	72,5	52,4	55,0	55,0	52,7								
Gera	Weber	71,3	73,6	75,9	71,3	61,5	63,8	65,6	62,1	62,0	64,0	66,0	62,0	52,5	54,5	56,0	52,5
Leipzig, Zwickau	Spinner	79,0	83,0	83,0	78,5	48,0	50,4	50,4	47,9	61,5	64,6	64,6	60,7	41,5	43,6	43,6	41,4
Tuchindustrie	Spinner	75,4	77,7	79,6	75,0	49,8	51,2	52,6	49,9	61,1	62,7	64,0	61,0	46,6	48,4	49,5	46,9
	Weber	68,6	70,9	72,6	68,7	59,7	61,9	63,1	59,8								
darunter:																	
Aachen	Weber	76,0	80,0	80,0	76,0	76,0	80,0	80,0	76,0	68,0	70,0	70,0	68,0	50,0	55,0	55,0	52,0
Cottbus, Guben, Spremberg	Spinner	65,6	65,6	68,4	65,6	52,3	52,3	54,6	52,3	56,7	56,7	58,3	56,1	45,1	45,1	46,8	45,1
Crimmitschau	Weber	66,0	69,4	69,4	65,2	66,0	69,4	69,4	65,2								
Forst	Spinner	70,7	70,7	73,6	70,2	52,3	52,3	54,6	52,3	59,4	59,4	61,6	58,9	47,3	47,3	49,5	47,3
Gera, Greiz	Weber	62,1	62,1	64,4	61,5	51,2	51,2	52,9	50,6								
Gladbach-Rheydt	»	71,3	73,6	75,9	71,3	61,5	63,8	65,6	62,1	62,0	64,0	66,0	62,0	52,5	55,5	57,0	52,5
Grünberg, Sagan	Spinner	56,3	64,7	67,4	63,3	42,3	48,5	50,5	47,5	49,0	56,3	61,0	57,3	33,1	38,0	41,1	38,7
Kettwig, Wuppertal	Weber	56,3	64,7	67,4	63,3	42,3	48,5	50,5	47,5								
Baumwollindustrie	Spinner	76,2	79,9	80,9	76,1	51,4	53,8	54,4	51,2	59,6	61,9	62,6	59,1	44,8	46,7	47,2	44,7
	Weber	71,1	74,3	75,2	70,6	59,0	62,4	63,3	59,6								
darunter:																	
Augsburg, Kempten	Spinner	78,6	78,6	78,6	72,3	57,5	57,5	57,5	52,9	63,0	63,0	63,0	59,5	46,0	46,0	46,0	44,0
Bamberg, Bayreuth, Hof	Weber	94,8	94,8	94,8	87,2	94,8	94,8	94,8	87,2								
Bocholt, Gronau, Nordhorn, Rheine	Spinner	79,2	79,2	79,2	74,4	72,2	72,2	72,2	67,9	61,0	61,0	61,0	58,5	45,8	45,8	45,8	43,9
Gladbach-Rheydt	Weber	88,6	93,1	93,1	87,6	53,0	55,5	55,5	52,0	62,1	65,1	65,1	61,1	49,5	52,0	52,0	49,0
Langenbielau, Reichenbach	Spinner	69,4	72,6	72,6	68,4	53,0	55,5	55,5	52,0								
Lörrach	Weber	77,2	80,6	80,6	76,0	53,4	55,8	55,8	52,6	68,6	68,6	68,6	64,7	49,4	49,4	49,4	46,7
Reutlingen	Spinner	73,1	74,3	76,3	72,0	70,7	73,9	73,9	69,6	46,3	53,2	57,8	54,4	34,2	39,9	43,4	40,8
Zittau	Weber	63,4	72,9	79,2	74,4	39,7	45,7	49,6	46,6								
Leinenindustrie	Spinner	72,0	72,0	72,0	68,3	55,0	55,0	55,0	53,0	60,0	60,0	60,0	57,0	45,0	45,0	45,0	43,0
	Weber	66,0	66,0	66,0	62,6	62,0	62,0	62,0	58,6								
Leinenindustrie	Spinner	72,6	75,9	75,9	72,5	52,4	55,0	55,0	52,7	61,0	65,0	65,0	62,0	45,0	49,0	49,0	47,0
Leinenindustrie	Weber	70,6	72,7	72,7	69,4	52,4	55,0	55,0	52,7	56,6	59,2	59,2	55,9	44,3	46,2	46,2	43,7
Leinenindustrie	Spinner	67,6	71,0	71,0	67,1	52,9	55,5	55,5	52,4								
Leinenindustrie	Weber	65,3	68,6	68,6	64,9	60,3	63,3	63,3	59,9	53,7	57,8	60,0	56,2	39,9	42,8	54,5	42,0
Leinenindustrie	Spinner	—	—	—	—	50,8	53,4	55,0	51,2								
darunter:																	
Bielefeld	Weber	64,7	69,7	72,7	68,1	49,0	53,4	55,7	52,4	61,3	64,3	64,3	60,6	46,4	48,4	48,4	45,9
Fußén, Immenstadt ²⁾	Spinner	—	—	—	—	57,5	57,5	57,5	52,9								
Landeshut	Hechler	76,6	76,6	76,6	70,4	—	—	—	—	63,0	63,0	63,0	59,5	46,0	46,0	46,0	44,0
Neugersdorf	u. Weber	61,3	70,4	76,3	71,6	45,9	52,8	57,1	53,8								
Neugersdorf	Weber	59,7	62,7	62,7	59,3	54,7	57,4	57,4	54,3	56,6	59,2	59,2	55,9	44,3	46,2	46,2	43,7

¹⁾ Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarfmäßige Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Pf) — Einzelübersichten
Noch: Textilindustrie¹⁾

Gewerbebranche und Orte	1. April															
	1928				1929				1930				1931			
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
	Spinner und Weber (Wirker, Stricker)								Hilfsarbeiter							
	männlich				weiblich				männlich				weiblich			
Seidenweberei	69,2	72,2	73,1	69,0	60,0	63,3	64,1	60,3	65,2	67,2	69,0	64,2	48,8	51,1	51,7	48,7
dar.: Glauchau	71,3	73,6	75,9	71,3	61,5	63,8	65,6	62,1	62,0	64,0	66,0	62,0	52,5	55,5	57,0	52,5
dar.: Krefeld-Uerdingen	74,6	78,1	78,1	73,6	73,0	76,5	76,5	72,0	63,6	66,6	66,6	62,8	50,0	52,5	52,5	49,5
dar.: Oberrheintal	61,0	61,0	61,0	57,9	57,0	57,0	53,9	60,0	60,0	60,0	57,0	45,0	45,0	45,0	43,0	49,0
dar.: Wuppertal	75,8	75,8	79,2	74,6	56,4	56,4	59,2	55,2	68,3	68,3	71,3	67,3	50,0	50,0	52,5	49,0
Samtwereei	86,0	94,7	98,9	87,0	63,8	66,7	66,7	62,8	68,6	76,8	80,5	75,6	45,4	50,9	53,1	51,5
dar.: Gräfrath, Krefeld-Uerdingen	87,9	97,1	101,7	89,0	—	—	—	—	68,6	77,6	81,6	76,6	45,0	51,0	53,5	52,0
Bandweberei	78,4	78,9	79,8	75,4	59,2	59,6	60,6	56,7	66,3	66,8	67,6	63,8	50,0	50,1	51,1	47,6
dar.: Wuppertal	81,5	81,5	82,7	78,1	59,2	59,2	60,4	56,4	68,3	68,3	69,3	65,3	50,0	50,0	51,0	47,5
Spitzen- und Gardinenweberei	81,5	85,6	85,6	80,5	—	—	—	—	60,5	63,5	63,5	59,7	42,5	44,6	44,6	42,4
dar.: Dresden, Plauen	81,5	85,6	85,6	80,5	—	—	—	—	60,5	63,5	63,5	59,7	42,5	44,6	44,6	42,4
Wirkeri und Strickerei	72,3	76,4	76,7	72,7	49,5	52,8	53,1	50,8	59,1	63,1	63,4	60,1	42,4	45,6	45,8	43,8
dar.: Apolda	72,5	82,8	84,0	79,2	54,9	64,4	65,6	62,1	59,0	66,0	67,0	63,0	45,0	51,0	52,0	49,0
dar.: Chemnitz	73,0	76,7	76,7	71,6	45,5	47,8	47,8	45,5	57,5	60,4	60,4	56,8	40,0	42,0	42,0	39,9
dar.: Stuttgart	75,0	76,1	76,1	72,8	54,6	57,2	57,2	55,0	63,0	68,0	68,0	65,0	47,0	51,0	51,0	49,0
Durchschnitt	71,5	74,6	76,0	71,8	54,7	57,5	58,7	55,6	59,7	62,1	63,5	60,2	44,3	46,5	47,4	45,0

¹⁾ Für Spinner und Weber (Wirker, Stricker) Stücklohn, für Hilfsarbeiter Zeitlohn; bei den männlichen Arbeitern zuzügl. Sozialzulagen. — ²⁾ Hanfindustrie.

Bekleidungsgerwerbe¹⁾

Städtegruppen und Orte	1. April				Städtegruppen und Orte	1. April				Städtegruppen und Orte	1. April														
	1928	1929	1930	1931		1928	1929	1930	1931		1928	1929	1930	1931											
a. Herrenmaße Schneiderei. Männliche Facharbeiter																									
1. Geltungsbereich des Reichsttarifs ²⁾					Noch:					Städtegr. VIa..				73,5	73,5	73,5	70,4								
Städtegruppe I.					Städtegr. IIIb..					darunter:				Blankenburg, Oschatz, Torgau u. a.				74,0	74,0	74,0	71,0				
darunter:					darunter:					Stolp				Städtegr. VIIb..				72,6	72,6	72,6	69,7				
Berlin	114,5	114,5	114,5	110,5	Münster i. W.					Städtegr. IVa..				darunter:				Neuhaldensleben, Nördlingen u. a.				70,0	70,0	70,0	68,0
Düsseldorf	110,1	110,1	110,1	106,3	Oberhansau, Solingen, Zwickau u. a.					darunter:				Augsburg				70,0	70,0	70,0	68,0				
Frankfurt a. M.	108,5	108,5	108,5	104,7	Osnabrück					Frankfurt a. O., Rostock u. a.				Aachen				102,4	102,4	102,4	99,5				
Hamburg	113,7	113,7	113,7	109,8	Plauen					Gladbach-Rheydt				Allenstein				64,4	68,1	68,1	68,1				
Köln	111,7	111,7	111,7	108,5	Stettin					Städtegr. IVb..				Ansbach, Neubrandenburg, Landeshut i. Schl. u. a.				74,0	74,0	74,0	72,0				
Städtegr. II	105,9	105,9	105,9	102,0	Städtegr. IVb..					darunter:				Bochum				105,6	105,6	105,6	100,8				
darunter:					darunter:					Altena				Bückeburg, Köslin u. a.				74,0	74,0	74,0	71,0				
Dortmund	104,4	104,4	104,4	100,6	Bernburg					Eisenben, Kiesa, Schneidemühl u. a.				Elbing, Göttingen u. a.				82,0	82,0	82,0	79,0				
Essen	105,7	105,7	105,7	101,8	Dessau					Erlangen				Gmünd, Herford, Siegen u. a.				87,0	87,0	87,0	84,0				
Mannheim	106,6	106,6	106,6	102,7	Freital					Grünberg i. Schl., -Kamenz, Spremberg u. a.				Kaiserslautern				105,0	105,0	105,0	100,0				
Wiesbaden	107,1	107,1	107,1	103,1	Halberstadt, Schwerin, Ulm, Weimar u. a.					Koblenz				Kolberg				80,0	80,0	80,0	77,0				
Städtegr. IIIa	100,8	100,8	100,8	97,9	Heilbronn					Königsberg i. Pr.				Krefeld-Uerdingen				103,3	103,3	103,3	94,7				
darunter:					Hildesheim					Krefeld-Uerdingen				Nordhausen				72,0	72,0	72,0	70,0				
Bremen	105,0	105,0	105,0	102,0	Iserlohn					Tilsit				Waldenburg i. Schl.				79,7	79,7	79,7	76,7				
Chemnitz	97,3	97,3	97,3	94,5	Würzburg					Durchschnitt								98,2	98,2	98,2	95,1				
Dresden	100,1	100,1	100,1	97,3	Städtegr. Va..																				
Halle a. S.	103,2	103,2	103,2	100,3	darunter:																				
Hannover	100,6	100,6	100,6	97,7	Bayreuth																				
Karlsruhe	102,0	102,0	102,0	99,1	Cottbus, Minden, Stendal, Stralsund a. u.																				
Leipzig	99,0	99,0	99,0	96,1	Görlitz																				
München	98,7	98,7	98,7	95,9	Marburg																				
Nürnberg	100,8	100,8	100,8	97,9	Städtegr. Vb..																				
Stuttgart	103,1	103,1	103,1	100,1	darunter:																				
Wuppertal	101,9	101,9	101,9	99,0	Annaberg, Greifswald, Quedlinburg u. a.																				
Städtegr. IIIb	93,9	93,9	93,9	90,9	Liegnitz																				
darunter:																									
Braunschweig	94,9	94,9	94,9	91,9																					
Breslau	91,5	91,5	91,5	88,6																					
Erfurt	95,9	95,9	95,9	93,0																					
Kassel	93,3	93,3	93,3	90,4																					
Kiel	95,1	95,1	95,1	92,1																					
Lübeck	96,9	96,9	96,9	93,9																					
Magdeburg	93,1	93,1	93,1	90,8																					

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifmäßige Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Reich*) — EinzelübersichtenNoch: Bekleidungsgebiete¹⁾

Orte	1. April				Orte	1. April				Orte	1. April			
	1928	1929	1930	1931		1928	1929	1930	1931		1928	1929	1930	1931
b. Damenmaßschneiderei. Weibliche Facharbeiter														
Berlin	65,0	65,0	65,0	62,0	Kassel	54,0	54,0	54,0	52,0	Rostock	52,0	52,0	52,0	50,0
Braunschweig ..	54,0	54,0	54,0	52,0	Köln	67,0	67,0	67,0	69,0	Schwerin	50,0	50,0	50,0	48,0
Bremen	60,0	60,0	60,0	57,0	Leipzig	60,0	60,0	60,0	57,0	Stuttgart	60,0	60,0	60,0	57,0
Frankfurt a. M.	67,0	67,0	67,0	69,0	Magdeburg ...	54,0	54,0	54,0	52,0	Wiesbaden ...	62,0	62,0	62,0	60,0
Halle	60,0	60,0	60,0	57,0	Mainz	54,0	54,0	54,0	52,0	Wuppertal ...	60,0	60,0	60,0	57,0
Hannover	60,0	60,0	60,0	57,0	München.....	60,0	60,0	60,0	57,0	Zittau	49,0	49,0	49,0	45,0
Hildesheim....	50,0	50,0	50,0	52,0	Nürnberg.....	60,0	60,0	60,0	57,0	Durchschnitt	61,5	61,5	61,5	59,3

Städtegruppen, Gebiete und Orte	1. April								Gebiete und Orte	1. April			
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931		1928	1929	1930	1931

c. Herrenkonfektion. Facharbeiter

Städtegruppe	männlich				weiblich			
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
I	92,0	102,0	102,0	102,0	64,4	71,4	71,4	71,4
II	82,5	92,0	92,0	92,0	57,8	64,4	64,4	64,4
III	75,5	85,0	85,0	85,0	52,9	59,5	59,5	59,5
IV	71,5	81,0	81,0	81,0	50,1	56,7	56,7	56,7
Durchschnitt	83,9	93,6	93,6	93,6	60,6	67,4	67,4	67,4

d. Damenkonfektion. Facharbeiter

Ort	männlich				weiblich			
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
Berlin	—	—	—	—	61,0	61,0	64,0	64,0
Erfurt	—	—	—	—	54,9	54,9	57,6	57,6
Durchschnitt	—	—	—	—	60,9	60,9	63,9	63,9

e. Arbeiterkonfektion. Facharbeiter

Ort	männlich				weiblich			
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
Berlin	92,0	92,0	96,0	96,0	57,0	57,0	60,0	60,0
Bielefeld	85,0	91,0	91,0	86,0	51,0	54,0	54,0	51,0
Frankfurt a. O.	82,8	82,8	86,4	86,4	51,3	51,3	54,0	54,0
Gladbach-Rheydt ..	89,4	89,4	92,7	87,6	53,6	53,6	55,7	52,6
Hannover	94,0	100,0	100,0	94,0	60,0	63,0	63,0	58,0
Oberlausitz-Neugersdorf	80,0	80,0	80,0	76,8	52,0	52,0	52,0	49,9
Stuttgart	80,0	80,0	85,0	83,0	50,5	50,5	53,0	51,0
Durchschnitt	85,1	87,3	89,2	85,5	52,7	53,2	54,9	52,3

f. Wäschefabrikation (Herrenwäsche). Facharbeiter

Ort	männlich				weiblich			
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
Berlin	99,3	109,2	109,2	105,4	56,8	61,7	61,7	59,5
Bielefeld	99,0	109,0	109,0	105,3	56,0	60,8	60,8	58,7
Erzgebirge	74,0	74,0	77,0	77,0	39,0	39,0	42,0	42,0
Durchschnitt	87,0	93,0	94,4	92,4	48,1	50,8	52,1	51,0

¹⁾ Für Damenmaßschneiderei und Wäschefabrikation Zeitlöhne, für die übrigen Gruppen Stücklöhne (Berechnungslöhne). —
²⁾ Reichstarifvertrag für die Herren- und Damenmaßschneiderei.

Schuhindustrie¹⁾

Ortsklassen und Orte	1. April							
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
Schuhfabrikarbeiter								
Ortsklasse I (z. B.: Berlin, Erfurt, Hamburg Pirmasens)	männlich				weiblich			
	93,96	93,96	102,60	97,20	70,61	70,61	77,10	73,05
Ortsklasse II (z. B.: Bamberg, Meißen, Stettin)	89,77	89,77	98,03	92,87	67,31	67,31	73,50	69,64
Ortsklasse III (z. B.: Aschaffenburg, Brandenburg a. H., Mühlhausen i. Th.)	85,75	85,75	93,63	88,70	64,42	64,42	70,35	66,64
Ortsklasse IV (z. B.: Neustettin, Sorau)	81,58	81,58	89,09	84,40	61,66	61,66	67,33	63,79
Ortsklasse V (z. B.: Gollnow i. P., Waldstetten)	78,46	78,46	85,68	81,17	59,39	59,39	64,86	61,44
Durchschnitt	90,05	90,05	98,33	93,16	68,17	68,17	74,44	70,52

²⁾ Gew. Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifmäßige Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf.*) — Einzelübersichten

Vertragsgebiete, Orte und Lohnklassen	1. April											
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
Braugewerbe¹⁾												
Vertragsgebiete												
Ostl. Westfalen	103,8	111,8	111,8	114,3	97,7	105,6	105,6	108,1	57,2	62,0	62,0	63,5
darunter: Ortsklasse I	104,2	112,1	112,1	114,6	98,0	105,9	105,9	108,4	57,2	62,0	62,0	63,5
Rheinland-Westfalen	119,4	128,4	128,4	133,3	106,8	114,8	114,8	118,7	57,2	70,6	70,6	73,6
Koblenz und Umgegend	118,9	126,2	126,2	130,4	106,7	114,1	114,1	118,3	72,9	77,7	77,7	80,4
Mainz und Wiesbaden	121,0	128,3	134,6	134,6	119,0	126,3	132,5	132,5	57,1	60,6	63,5	63,5
Oberlahn- und Dillkreis	106,2	110,2	110,2	106,0	92,4	97,9	97,9	94,2	—	—	—	—
darunter: Ortsklasse I	108,5	112,5	112,5	108,3	96,5	102,1	102,1	98,3	—	—	—	—
Darmstadt und Umgegend	115,8	127,3	133,5	133,5	112,7	123,4	129,4	129,4	68,8	75,7	79,4	79,4
Pfalz	107,2	113,5	119,6	119,6	102,0	107,9	113,8	113,8	64,3	68,0	71,7	71,7
darunter: Ortsklasse I	108,3	114,6	120,8	120,8	102,9	108,9	114,8	114,8	65,0	68,8	72,5	72,5
Pfalzgau	116,7	127,1	129,2	129,2	110,8	120,7	122,7	122,7	70,0	76,3	77,5	77,5
Oberbaden	112,5	118,8	124,0	124,0	102,7	108,6	113,4	113,4	60,5	64,0	66,8	66,8
Mittelbaden	114,6	120,8	127,1	127,1	103,1	106,7	114,4	114,4	63,0	66,5	69,9	69,9
Neckartal	116,3	124,6	128,8	128,8	103,2	110,6	114,4	114,4	79,4	85,2	88,2	88,2
Oberschwaben	118,3	120,4	128,8	128,8	105,0	106,9	114,4	114,4	75,4	76,8	82,2	82,2
Bayern	101,1	108,5	112,6	112,6	89,1	95,6	99,3	99,3	66,9	71,7	74,5	74,5
darunter: München, Nürnberg	107,7	115,0	119,2	119,2	92,9	99,4	103,1	103,1	69,8	74,5	77,3	77,3
» Augsburg, Würzburg	105,6	112,9	117,1	117,1	92,9	99,4	103,1	103,1	69,8	74,5	77,3	77,3
» Zone I	95,3	102,7	106,8	106,8	84,5	91,0	94,7	94,7	63,9	68,8	71,5	71,5
» II	87,8	95,1	99,3	99,3	77,5	83,9	87,5	87,5	58,6	63,4	66,2	66,2
» III	84,3	91,6	95,8	95,8	74,3	80,8	84,3	84,3	55,7	60,5	63,3	63,3
Thüringen	112,1	114,2	120,2	120,2	102,7	104,5	110,0	110,0	67,2	68,4	72,2	72,2
darunter: Ortsklasse I	115,8	117,9	124,2	124,2	105,0	106,9	112,5	112,5	70,0	71,3	75,0	75,0
» II	111,5	113,6	119,6	119,6	101,1	102,9	108,3	108,3	67,3	68,6	72,3	72,3
Ostsachsen	113,6	128,9	130,9	130,9	103,0	116,7	118,5	118,5	73,2	83,3	84,8	84,8
Dresden, Meißen, Radeberg und Riesa	116,9	132,5	134,6	134,6	105,9	120,0	121,9	121,9	75,4	85,8	87,2	87,2
Westachsen — Bezirk Chemnitz	120,8	122,7	128,8	128,8	109,4	111,1	116,6	116,6	72,1	73,4	77,0	77,0
darunter: Ortsklasse I	133,4	125,4	131,6	131,6	111,6	113,3	119,0	119,0	73,5	74,8	78,4	78,4
Westachsen — Bezirk Leipzig	119,8	121,8	127,7	127,7	109,0	110,8	116,2	116,2	71,3	72,3	76,1	76,1
darunter: Ortsklasse I	125,8	127,9	134,2	134,2	113,8	115,6	121,3	121,3	75,0	76,3	80,0	80,0
» II	116,3	118,1	123,8	123,8	105,0	106,9	111,9	111,9	69,2	69,5	73,8	73,8
Anhalt (Cöthen, Dessau, Wörlitz)	112,5	120,8	126,9	126,9	99,0	106,7	112,1	112,1	65,6	71,5	75,2	75,2
Berlin	128,5	132,7	134,8	134,8	112,1	116,3	118,4	118,4	73,5	76,3	77,7	77,7
Mecklenburg	97,4	97,4	114,3	114,3	90,1	90,1	105,7	105,7	57,1	57,1	66,4	66,4
darunter: Ortsklasse I	98,2	98,2	115,3	115,3	90,9	90,9	106,6	106,6	58,0	58,0	67,3	67,3
Schlesien	112,4	118,4	120,4	120,4	99,9	105,7	107,5	107,5	63,5	68,5	69,7	69,7
darunter: Ortsklasse I	114,6	119,8	121,9	121,9	100,8	106,0	108,1	108,1	65,6	69,7	71,0	71,0
Oberschlesien (Beuthen, Gleiwitz, Hindenburg, Oppeln)	99,8	99,8	107,2	107,2	84,1	84,1	91,1	91,1	47,5	47,5	51,6	51,6
Orte												
Altona	125,6	138,1	138,1	138,1	117,3	129,8	129,8	129,8	—	—	—	—
Braunschweig	116,7	118,8	125,1	125,1	105,7	107,6	113,2	113,2	63,8	65,0	68,4	68,4
Bremen	116,7	125,1	131,3	131,3	106,3	114,6	120,9	120,9	68,1	73,5	83,3	83,3
Frankfurt a. M.	124,2	131,5	134,6	134,6	117,2	124,1	127,0	127,0	—	—	—	—
Görlitz	114,3	115,4	121,6	121,6	100,5	105,7	107,8	107,8	65,3	69,4	70,7	70,7
Hamburg und Umgegend	125,6	138,1	138,1	138,1	117,3	129,8	129,8	129,8	—	—	—	—
Hannover	117,9	120,8	125,0	125,0	109,6	112,5	116,7	116,7	70,1	72,5	75,0	75,0
Kassel	113,3	128,3	131,5	131,5	107,5	122,1	125,2	125,2	—	—	—	—
Kiel	114,8	123,1	130,4	124,3	108,5	116,9	124,2	118,3	77,3	82,9	88,2	84,0
Königsberg (Pr.)	77,0	88,0	88,0	93,0	66,0	77,0	77,0	82,0	42,0	49,0	49,0	54,0
Lübeck	116,0	122,3	128,5	128,5	109,8	116,0	122,3	122,3	74,8	79,2	83,6	83,6
Magdeburg	107,3	118,8	125,1	126,1	91,9	103,5	109,5	110,4	54,2	61,1	65,5	66,0
Münster	109,0	117,5	117,5	119,1	100,0	107,6	107,6	109,6	64,5	69,2	70,5	70,5
Stuttgart	120,0	130,0	135,0	135,0	108,0	117,0	121,5	121,5	—	—	—	—
Durchschnitt	113,1	119,9	123,5	124,1	103,6	106,1	109,4	109,9	62,8	65,6	69,4	70,2

¹⁾ Zeitlohn zuzügl. des Wertes für den Freitruck; außerdem bei den männlichen Arbeitern zuzügl. der Sozialzulagen.

Süß-, Back- und Teigwarenindustrie¹⁾

Lohnklassen	Facharbeiter				Hilfsarbeiter				Arbeiterinnen			
	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV
(z. B. Brieg, Passau)	71,5	75,5	78,1	74,0	61,3	64,3	66,8	63,3	41,0	43,1	45,2	43,1
» Neisse, Neuenkirchen	74,0	77,6	80,6	76,6	63,3	66,3	68,8	65,3	42,6	44,6	46,2	44,1
» Appenweier, Görlitz)	75,5	79,1	82,1	78,1	64,3	67,3	69,8	66,3	43,1	45,2	47,2	44,6
» Bamberg, Frankfurt a. O.)	77,1	81,1	84,2	80,1	65,8	69,3	72,3	68,8	44,1	46,2	48,3	45,7
» Augsburg, Celle)	79,6	84,2	87,7	83,2	68,3	71,8	74,8	71,3	45,7	48,3	50,3	47,7
» Bernburg, Würzburg)	81,1	85,2	88,7	84,2	69,3	72,8	75,8	71,8	46,7	48,8	50,9	48,3
» Breslau, Dessau)	82,6	87,2	90,8	86,2	70,8	74,3	77,4	73,3	47,7	49,8	51,9	49,3
» Braunschweig, Dübela)	84,7	89,7	93,3	87,7	72,3	75,8	78,9	74,8	48,8	50,9	52,9	50,3
» Magdeburg, Stettin)	87,2	91,3	94,8	90,2	74,3	77,9	80,9	76,9	49,8	52,4	54,5	51,9
» Lörrach, Lübeck)	89,7	94,3	98,4	93,3	76,8	80,9	83,9	79,9	51,4	54,0	56,4	54,0
» Bonn, Reichenbach i. V.)	91,3	96,3	100,4	95,3	78,4	82,4	85,9	81,4	52,4	55,0	57,6	54,5
» Plauen i. V., Remscheid)	93,3	98,4	101,9	96,8	79,9	83,9	87,4	82,9	53,5	56,6	58,6	55,5
» Halle, Hannover, Nürnberg)	95,3	99,9	103,9	98,9	81,4	85,4	88,9	84,4	54,5	57,6	59,7	56,6
» Dresden, Düsseldorf, Karlsruhe)	96,8	101,9	106,0	100,9	82,9	86,9	90,4	85,9	55,5	58,6	60,7	57,6
» Frankfurt a.M., Köln, Mannheim)	98,9	104,4	108,5	102,9	84,9	88,9	92,4	87,9	57,1	59,7	62,3	59,2
» Berlin, Hamburg, Wiesbaden)	101,4	107,0	111,5	106,0	86,9	91,4	94,9	90,4	58,1	61,2	63,8	60,7
Durchschnitt	92,1	96,9	101,0	96,0	78,8	82,7	86,2	81,9	52,7	55,5	57,8	54,9

¹⁾ Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifmäßige Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf.*) — Einzelübersichten

Lohngebiete und Ortsklassen	1. April												
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	
Reichsbahn¹⁾													
	Facharbeiter (Lohngruppe III)				Angelernte Arbeiter (Lohngruppe IV und V ²⁾)				Hilfsarbeiter (Lohngruppe VI und VII ²⁾)				
Lohngebiet I													
Ortsklasse A	83,1	87,7	87,7	83,0	70,4	74,8	74,8	71,4	67,9	72,4	72,4	70,0	
» B	80,8	85,4	85,4	80,7	68,3	72,8	72,8	69,3	65,9	70,3	70,3	67,9	
» C	77,5	82,0	82,0	77,3	65,5	69,7	69,7	66,2	63,0	67,4	67,4	65,0	
» D	75,8	80,3	80,3	75,6	63,9	68,1	68,1	64,7	61,6	65,8	65,8	63,4	
» E	74,1	78,6	78,6	74,0	62,4	66,6	66,6	63,1	60,0	64,3	64,3	61,9	
Durchschnitt	80,1	84,7	84,7	80,1	67,8	72,2	72,2	68,7	65,4	69,8	69,8	67,4	
Lohngebiet II													
Ortsklasse A	105,6	109,9	109,9	103,2	87,5	91,4	91,4	86,4	84,1	88,2	88,2	84,4	
» B	89,6	93,1	93,1	87,2	74,1	77,6	77,6	72,9	71,4	74,8	74,8	71,3	
» C	85,3	88,8	88,8	82,9	70,5	73,8	73,8	69,2	67,8	71,2	71,2	67,6	
» D	81,5	84,8	84,8	79,1	67,2	70,5	70,5	65,8	64,6	67,8	67,8	64,4	
» E	79,9	83,3	83,3	77,5	65,8	69,0	69,0	64,5	63,2	66,5	66,5	63,0	
Durchschnitt	95,5	99,3	99,3	93,1	79,0	82,6	82,6	77,7	76,1	79,8	79,8	76,1	
Lohngebiet III													
Ortsklasse A	97,5	101,2	101,2	95,1	79,3	82,7	82,7	78,0	77,5	81,1	81,1	77,4	
» B	90,0	93,5	93,5	87,6	73,1	76,4	76,4	71,8	71,4	74,7	74,7	71,3	
» C	87,3	90,7	90,7	84,9	70,8	73,9	73,9	69,4	69,1	72,4	72,4	68,9	
» D	87,4	90,8	90,8	85,0	70,6	73,9	73,9	69,3	68,9	72,2	72,2	68,7	
» E	83,9	87,2	87,2	81,5	67,6	70,8	70,8	66,3	66,1	69,2	69,2	65,8	
Durchschnitt	95,7	99,3	99,3	93,3	77,6	81,2	81,2	76,3	76,0	79,4	79,4	75,9	
Gesamtdurchschnitt	92,2	96,3	96,3	90,4	76,2	80,0	80,0	75,5	73,8	77,6	77,6	74,2	
¹⁾ Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn zuzüglich der Ortslohn- und Sozialzulagen. — ²⁾ Gewogener Durchschnitt aus beiden Lohngruppen.													
Reichspost¹⁾													
	Facharbeiter (Lohngruppe III)				Angelernte Arbeiter (Lohngruppe V)				Hilfsarbeiter (Lohngruppe VI)				
Lohngebiet I													
Ortsklasse A	72,5	76,5	76,5	76,5	62,5	66,5	66,5	66,5	61,5	65,5	65,5	65,5	
» B	71,5	75,5	75,5	75,5	61,5	65,5	65,5	65,5	60,5	64,5	64,5	64,5	
» C	70,5	74,5	74,5	74,5	60,5	64,5	64,5	64,5	59,5	63,5	63,5	63,5	
» D	69,5	73,5	73,5	73,5	59,5	63,5	63,5	63,5	58,5	62,5	62,5	62,5	
» E	68,5	72,5	72,5	72,5	58,5	62,5	62,5	62,5	57,5	61,5	61,5	61,5	
Durchschnitt	75,2	79,4	79,4	79,4	64,6	68,8	68,8	68,8	63,1	67,3	67,3	67,3	
Lohngebiet II													
Ortsklasse A	76,5	79,5	79,5	79,5	65,5	68,5	68,5	68,5	63,5	66,5	66,5	66,5	
» B	75,5	78,5	78,5	78,5	64,5	67,5	67,5	67,5	62,5	65,5	65,5	65,5	
» C	74,5	77,5	77,5	77,5	63,5	66,5	66,5	66,5	61,5	64,5	64,5	64,5	
» D	73,5	76,5	76,5	76,5	62,5	65,5	65,5	65,5	60,5	63,5	63,5	63,5	
» E	72,5	75,5	75,5	75,5	61,5	64,5	64,5	64,5	59,5	62,5	62,5	62,5	
Durchschnitt	92,9	96,6	96,6	96,6	79,6	83,4	83,4	83,4	77,2	80,9	80,9	80,9	
Lohngebiet III													
Ortsklasse A	80,5	83,5	83,5	83,5	67,5	70,5	70,5	70,5	66,5	69,5	69,5	69,5	
» B	79,5	82,5	82,5	82,5	66,5	69,5	69,5	69,5	65,5	68,5	68,5	68,5	
» C	78,5	81,5	81,5	81,5	65,5	68,5	68,5	68,5	64,5	67,5	67,5	67,5	
» D	77,5	80,5	80,5	80,5	64,5	67,5	67,5	67,5	63,5	66,5	66,5	66,5	
» E	76,5	79,5	79,5	79,5	63,5	66,5	66,5	66,5	62,5	65,5	65,5	65,5	
Durchschnitt	91,1	94,5	94,5	94,5	76,3	79,8	79,8	79,8	75,2	78,6	78,6	78,6	
Gesamtdurchschnitt	86,2	89,9	89,9	89,9	74,0	77,5	77,5	77,5	72,0	75,6	75,6	75,6	

¹⁾ Zeitlohn zuzüglich der Sozialzulagen und einer Dienstalterszulage von 2 *Rpf.* Die Angaben für die einzelnen Ortsklassen verstehen sich ausschließlich der Ortslohnzulagen; diese sind nur in den Durchschnitt für die einzelnen Lohngebiete und im Gesamtdurchschnitt enthalten und betragen durchschnittlich für das Lohngebiet I 6 vH, für das Lohngebiet II 24 vH, für das Lohngebiet III 14 vH und im Gesamtdurchschnitt 14,6 vH.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter
 2. Tarifmäßige Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1930
 a. Verheiratete Deputatarbeiter

Vertragsgebiete	Tarifmäßige vereinbarte Jahresarbeitszeit ¹⁾ Stunden	Barlohn <i>R.M.</i>	Deputatmengen										Sonstiges Deputat	
			Wohnung und Stall	Feuerung (Heizw. u. Steinkohle) Ztr.	Landnutzung u. Karstoffeln Ar Ztr.	Viehhaltung		Getreide u. Hülsenfrüchte			darunter			
						Kuhmilch Liter	Ferkel Stück	insgesamt Ztr.	Roggen Ztr.	Weizen Ztr.				Gerste Ztr.
Schleswig-Holstein	2 823,5	511,50	1	30	19,9	—	1 095	1	30	14	4	12	Kleintierhaltung, 10 Ztr. Stroh	
Hannover-Nord.....	2 799	857,70	1	—	19,2	—	—	—	18,3	14	4,3	—	12 Ztr. Stroh, 3 Ztr. Kaff	
Hannover-Süd.....	2 775	767,25	1	—	23,2	—	—	—	18,5	10,5	3	5	3 Gespanntage	
Braunschweig.....	2 750	838,70	1	—	4,3	52	—	—	13,8	9,3	4,5	—	Wirtschaftsfuhren	
Rheinland:														
Köln.....	2 806	1 058,22	—	—	—	26,8	365	—	9,4	6,4	3	—	12 Ztr. Stroh	
Hessen-Nassau:														
Eschwege, Fritzlar...	2 800	859,20	—	—	12,8	—	—	1	17,5	9	5	3	5 Ztr. Stroh, 3 Gespanntage	
Hofgeismar, Kassel..	2 800	873,20	—	—	12,8	—	—	1	17,5	9	5	3	5 Ztr. Stroh, 3 Gespanntage	
Baden.....	2 910	1 455,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Württemberg.....	2 929	1 361,99	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bayern:														
Oberbayern.....	2 884	958,84	1	24	—	6	365	—	3	1,5	1,5	—	—	
Niederbayern.....	2 884	988,08	1	42,5	—	13	365	—	3	1,5	1,5	—	—	
Oberfranken.....	2 884	900,36	1	8	—	13	182,5	—	3	1,5	1,5	—	—	
Unterfranken.....	2 884	994,16	1	14	—	10	182,5	—	3	1,5	1,5	—	—	
Oberpfalz.....	2 884	940,79	1	32	—	13	365	—	3	1,5	1,5	—	—	
Schwaben.....	2 884	988,08	1	16	—	6	365	—	3	1,5	1,5	—	—	
Thüringen.....	2 800	691,20	1	—	25,6	—	—	—	16	9	5	1	2 Pferdegspanntage	
Freistaat Sachsen:														
Dresden.....	2 775	862,87	1	—	—	36	182,5	—	15	11	—	4	4 Ztr. Stroh, 52 l Petroleum, 2 Pferdegspanntage	
Leipzig.....	2 774	896,49	1	—	25	—	—	—	15	10	5	—	15 Ztr. Stroh, 3 Pferdegspanntage	
Vogtland.....	2 775	787,08	1	—	—	36	182,5	—	15	10	2	—	3 Ztr. Stroh, 52 l Petroleum, 2 Pferdegspanntage	
Sachsen und Anhalt:														
Altmark.....	2 767	779,73	1	—	31,9	—	—	—	13,5	6	—	7	2 Pferdegspanntage	
Börde.....	2 750	830,05	1	—	30,5	—	—	—	14	9	—	4	2 Pferdegspanntage	
Saalebezirk.....	2 750	803,55	1	—	36,1	—	—	—	13,5	9	4	—	2 Pferdegspanntage	
Brandenburg:														
Kr. Angermünde.....	2 900	474,50	1	35,3	9,2	80	657	—	24,8	16,8	—	8	Kleintierhaltung	
Lebus, Sternberg, Zullichau.....	2 850	438,00	1	49,4	9,2	80	365	—	23,3	18,3	—	5	Kleintierhaltung	
Niederbarn., Teltow	2 850	495,00	1	62,3	12,8	84	365	—	25,1	17,1	—	8	6 Ztr. Heu, 12 Ztr. Stroh	
Niederlausitz (9 Kreise)	2 825	434,25	1	47,0	12,8	75	365	—	24	23	1	—	Kleintierhaltung	
Kreis Ostprignitz.....	2 851	438,15	1	44,6	12,8	90	1 095	—	26	18	2	4	Kleintierhaltung	
Mecklb.-Schwerin...	2 873	280,64	1	32,9	22,7	—	1 460	—	35,5	24	2	9,5	Kleintierhaltung, 15 Ztr. Stroh	
Mecklb.-Strelitz...	2 875	172,90	1	54,2	43,4	—	1 095	—	52	24	2	18	Kleintierhaltung	
Pommern:														
Kreis Cammin.....	2 952	183,00	1	42,0	12,8	60	1 095	—	25	21	—	4	Kleintierhaltung	
Demmin.....	2 904	246,84	1	39,5	31,9	—	1 460	—	46,8	24,4	—	21,4	Kleintierhaltung	
Franzburg.....	2 913,5	247,65	1	29,4	31,9	—	1 460	2	42	24	1	15	Kleintierhaltung	
Greifswald.....	2 913,5	247,65	1	29,4	31,9	—	1 460	2	42	24	1	15	Kleintierhaltung	
Grimmen.....	2 926,5	254,12	1	29,4	31,9	—	1 460	2	42	24	1	15	Kleintierhaltung	
Kolberg.....	2 900	137,25	1	52,3	15,6	90	1 095	—	30	24	1	5	Kleintierhaltung	
Lauenburg.....	2 850	152,55	1	64,7	15,6	75	1 095	—	23	17	1	4	Kleintierhaltung	
Randow.....	2 900	389,76	1	39,5	6,4	75	547,5	—	31	22	1	7	Kleintierhaltung, 10 Ztr. Heu	
Rügen.....	2 927	272,56	1	29,4	31,9	—	1 460	2	42	18	1	18	Kleintierhaltung. Alle 4 Jahre Aufzucht eines St. Jungvieh	
Schlesien.....	2 856	385,68	1	48	9,2	36	365	—	25	18	4	3	Kleintierhaltung, 26 Pfd. Butter, 12 l Petroleum, fr. Brotbacken	
Ostpreußen*).....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

1) Die Jahresarbeitsstundenzahl in den verschiedenen Vertragsgebieten ist zum Teil unmittelbar den Tarifen entnommen, zum Teil auf Grund der tarifmäßigen Vereinbarungen über die Zahl der Arbeitsstunden in den einzelnen Monaten errechnet worden. — 2) Außerdem Zukaufrecht für Kinder (berechnet unter Zugrundelegung einer durchschnittlichen Kinderzahl von 1,6 je verheirateten Arbeiter) von 2 bis 14 Jahren: 4,8 Ztr. Getreide zu 80 % des hannoverschen Marktpreises. — 3) Außerdem Zukaufrecht für Kinder (Berechnung vgl. Anm. 2) bis zu 6 Jahren: 3,2 Ztr. und von 6 bis 14 Jahren: 4,8 Ztr. Brotgetreide zur Hälfte des Berliner Marktpreises. — 4) Einschl. Sozialzulagen; Berechnung vgl. Anm. 2. — 5) Im Statistischen Jahrbuch 1930 S. 308 ist statt 1 006,68 zu lesen bei Niederbayern 981,68, bei Schwaben 979,68. — 6) Ab 1. 4. 1930 tarifloser Zustand.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

2. Tarifmäßige Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1930

b. Ledige ständige Freiarbeiter, Knechte, Mägde und Jugendliche

Vertragsgebiete	Ledige ständige Freiarbeiter				Knechte		Mägde		Jugendliche				
	Barlohn	Deputatmengen ¹⁾			Barlohn	Barlohn	Deputatmengen ¹⁾²⁾			Ge- treide insge- samt	Kart- tofel- n	Sonstiges Deputat	
		Getreide insges.	Kart- tofel- n	Sonstiges Deputat			männl.	weibl.	Ztr.				Ztr.
Schleswig-Holst...	1 273,84	—	—	—	525,00	435,00	330,00	270,00	—	—	—		
Hannover-Nord...	1 137,60	12,2	—	—	668,00	501,20	457,44	311,49	9,2	—	—		
Hannover-Süd...	961,50	9,2	—	6,4 ar L.	629,00	488,20	433,73	392,10	6,1	—	—		
Braunschweig...	1 099,70	6	26	Wirtschaftsfuhr.	669,20	488,40	556,50	435,85	3	3	13		
Rheinland:													
Köln	1 106,34	7,8	12	—	729,60	—	400,84	—	4,2	12	—		
Hessen-Nassau:													
Eschwege, Fritzlar	1 055,20	6,3	—	—	739,20	554,40	401,60	331,60	4,8	—	—		
Hofgeismar, Kassel	1 069,20	6,3	—	—	739,20	554,40	415,60	345,60	4,8	—	—		
Baden	1 260,03	—	—	—	693,16	485,16	660,57	465,60	—	—	—		
Württemberg	1 149,63	—	—	—	676,00	494,00	680,99	483,29	—	—	—		
Bayern:													
Oberbayern	10 862,19	3	6	16 Ztr. St., 3651 M.	466,70	346,58	479,03	359,03	1,5	6	365 l M.		
Niederbayern	10 888,39	3	13	11 Ztr. St., 3651 M.	444,34	337,22	494,03	371,20	1,5	13	365 l M.		
Oberfranken	10 810,57	3	13	182,5 l M.	429,78	353,08	450,56	336,65	1,5	13	182,5 l M.		
Unterfranken	10 906,44	3	10	14 Ztr. St., 182,5 l M.	482,04	364,78	511,40	365,50	1,5	10	182,5 l M.		
Oberpfalz	10 847,19	3	13	9 Ztr. St., 3651 M.	376,74	275,08	470,88	353,92	1,5	6,5	385 l M.		
Schwaben	10 888,39	3	6	12 Ztr. St., 3651 M.	520,78	380,38	494,03	371,20	1,5	6	365 l M.		
Thüringen	778,00	8	21,8	—	522,30	407,30	324,60	314,10	4,7	12,4	—		
Freistaat Sachsen													
Dresden	862,87	12,2	24,4	1 Ztr. Stroh, 152,5 l M.	537,90	497,56	466,81	537,51	7,6	21	1 Ztr. Stroh, 152,5 l M.,		
Leipzig	896,49	6,1	24,4	4,6 Ztr. Stroh	639,60	627,30	455,36	412,67	3,2	18,3	—		
Vogtland	787,08	6,1	24,4	1 Ztr. Stroh, 152 l M., 2 Pftg.	619,65	619,65	365,43	421,65	6,1	24,4	1 Ztr. Stroh, 152,5 l M., 2 Pftg.		
Sachsen u. Anhalt													
Altmark	779,73	6	—	12,8 ar L.	609,65	499,90	424,45	396,78	3,1	15,3	—		
Börde	1 063,80	6	—	12,8 ar L.	678,00	603,20	463,15	559,40	3,1	—	6,4 ar L. ¹⁴⁾		
Saalebezirk	803,55	6	—	12,8 ar L.	716,50	448,50	477,80	452,00	6	15	—		
Brandenburg:													
Kreis Angermünde:													
Lebus, Stern- berg, Zül- lichau	15) 967,50	9,2	18,3	—	456,75	318,25	387,50	315,00	9	18,3	182,5 l M.		
Niederbarn-, Teltow	979,50	10	42	—	397,20	291,60	352,50	281,25	9	15	—		
Niederlausitz (9 Kreise)	872,13	10,5	18	—	396,96	297,72	321,25	278,88	7,5	12	—		
Kreis Ostprignitz ..	865,60	9,2	13,3	—	378,00	346,50	352,62	338,37	9,2	15,3	—		
Mecklb.-Schwerin	959,36	—	—	—	442,00	404,00	—	—	—	—	—		
Mecklb.-Strelitz ..	1 023,75	—	—	—	590,00	400,00	550,00	521,25	—	20	—		
Pommern:													
Kreis Cammin ...	1 180,80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Demmin ...	1 055,77	9,2	10	12,8 ar L.	400,00	375,00	290,40	290,40	12,2	—	12,8 ar L.		
Franzburg ..	1 141,31	6,1	12,2	—	510,00	414,00	233,08	233,08	24,4	—	7,4 Ztr. St., 12,8 ar L.		
Greifswald ..	1 141,31	6,1	12,2	—	—	414,00	233,08	233,08	24,4	—	7,4 Ztr. St., 12,8 ar L.		
Grimmen ...	1 260,81	6,1	—	6,4 ar L., 305 l M.	—	—	234,12	234,12	24,4	—	7,4 Ztr. St., 12,8 ar L.		
Kolberg ...	870,00	24	24	—	—	—	—	—	—	—	—		
Lauenburg ..	1 125,50	—	—	—	—	—	160,25	160,25	—	—	—		
Randow ...	870,00	—	—	—	600,00	480,00	203,00	203,00	14	—	8,8 Ztr. St., 6,4 ar L., 182,5 l M.		
Rügen	1 253,10	—	—	—	360,00	288,00	200,00	160,00	30	—	7,4 Ztr. St., 12,8 ar L.		
Schlesien	985,44	—	—	—	498,80	498,80	435,60	421,60	—	—	—		
Ostpreußen ¹⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		

¹⁾ Abkürzungen: M = Milch, L = Land, Pftg = Pferdegespanntage, St = Steinkohle. — ²⁾ Wo nichts anderes bemerkt, gelten die gleichen Deputatmengen für männliche wie für weibliche Jugendliche. — ³⁾ Für Verheiratete. — ⁴⁾ Im Statistischen Jahrbuch 1930 S. 309 ist statt 239,45 zu lesen 1 239,45. — ⁵⁾ Außerdem erhalten monatlich für Wohnung und Verpflegung die Männlichen 40, die Weiblichen 24 R.M. — ⁶⁾ Außerdem ¹⁾/₄ Morgen Kartoffelfeld oder 13 Ztr. Kartoffeln oder freies Wäschewaschen. — ⁷⁾ Außerdem freies Wäschewaschen. — ⁸⁾ Nur für Männliche, für Weibliche 23 Ztr. Kartoffeln. — ⁹⁾ Nur für Männliche, für Weibliche 3,6 Ztr. — ¹⁰⁾ Ausschl. Wohnungsgeld. — ¹¹⁾ Außerdem Erntezulage nach freier Vereinbarung. — ¹²⁾ Im Statistischen Jahrbuch 1930 S. 309 ist statt 0,5 zu lesen 1,5. — ¹³⁾ Außerdem 15 Ztr. Kartoffeln an Stelle von freiem Wäschewaschen. — ¹⁴⁾ Nur für Männliche. — ¹⁵⁾ Für nicht ständige Freiarbeiter. — ¹⁶⁾ Außerdem 1 Erntekleid, 2 Hemden, 2 Warpröcke und 2 Schürzen. — ¹⁷⁾ Einschl. Verpflegungsgeld. — ¹⁸⁾ Freie Vereinbarung. — ¹⁹⁾ Ab 1. 4. 1930 tarifloser Zustand.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

3. Tarifmäßige Anfangs- und Endgehälter¹⁾ kaufmännischer²⁾ Angestellter in einzelnen Gewerben im Mai 1931 (in *RM*)

Orte	Gruppe	Anfangs-End-		Gruppe	Anfangs-End-		Gruppe	Anfangs-End-		Gruppe	Anfangs-End-		Gruppe	Anfangs-End-	
		gehalt			gehalt			gehalt			gehalt				
Bankgewerbe³⁾ a. Männliche															
Berlin	I	143,65	245,54	II	168,62	317,69	III	195,16	389,84	—	—	—	—	—	—
Breslau	I	133,88	228,88	II	157,16	296,12	III	181,89	363,34	—	—	—	—	—	—
Köln	I	146,43	250,33	II	171,89	323,88	III	198,95	397,40	—	—	—	—	—	—
Königsberg i. Pr.	I	133,88	228,88	II	157,16	296,12	III	181,89	363,34	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	I	139,46	238,41	II	163,70	308,46	III	189,48	378,47	—	—	—	—	—	—
Würzburg	I	128,30	219,33	II	150,61	283,78	III	174,32	348,19	—	—	—	—	—	—
b. Weibliche															
Berlin	I	129,30	233,30	II	151,78	301,82	III	180,54	389,84	—	—	—	—	—	—
Breslau	I	120,50	217,44	II	141,44	281,31	III	168,25	363,34	—	—	—	—	—	—
Köln	I	131,79	237,81	II	154,70	307,68	III	184,03	397,40	—	—	—	—	—	—
Königsberg i. Pr.	I	120,50	217,44	II	141,44	281,31	III	168,25	363,34	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	I	125,52	226,49	II	147,33	293,03	III	175,26	378,47	—	—	—	—	—	—
Würzburg	I	115,47	208,37	II	135,55	269,59	III	161,24	348,19	—	—	—	—	—	—
Baugewerbe²⁾ (Männliche)															
Berlin	I	160,00	.	II	212,00	.	III	298,00	.	IV	391,00	.	—	—	—
Dresden	I	144,00	.	II	196,00	.	III	279,00	.	IV	373,00	.	—	—	—
Essen	I	135,00	.	II	200,00	.	III	284,00	.	IV	372,00	.	—	—	—
Groß-Hamburg	I	145,00	.	II	205,00	.	III	295,00	.	IV	395,00	.	—	—	—
Groß-Stettin	I	130,00	.	II	190,00	.	III	270,00	.	IV	350,00	.	—	—	—
Königsberg i. Pr.	I	115,00	.	II	190,00	.	III	268,00	.	IV	352,00	.	—	—	—
Stuttgart ⁴⁾	A	136,00	202,00	B	202,00	246,00	B I	295,00	.	C	380,00	.	—	—	—
Bekleidungs-gewerbe⁵⁾ a. Männliche															
Berlin ⁶⁾	A	159,00	.	B	181,00	.	C	238,00	.	D	286,00	.	E	387,00	.
„ ⁷⁾	A	144,00	.	B	166,00	.	C	219,00	.	D	259,00	.	E	354,00	.
„ ⁸⁾	A	138,00	.	B	151,00	.	C	202,00	.	D	252,00	.	E	367,00	.
Breslau	I	111,00	176,00	II	136,00	206,00	III	185,00	285,00	IV	240,00	368,00	—	—	—
Dresden ⁷⁾	I	142,50	197,00	II	164,00	229,50	III	186,00	295,00	IV	240,50	328,00	V	382,50	437,00
„ ¹⁰⁾	IV	116,00	190,00	III	138,00	240,00	II	240,00	300,00	I	300,00	380,00	—	—	—
Hamburg	I	138,00	184,00	2)	187,50	250,00	—	—	—	3)	286,40	358,00	—	—	—
Hannover ¹⁴⁾	KI	95,00	120,00	KII	125,00	175,00	KIII	210,00	—	—	—	—	KIV	340,00	—
Köln	I	110,00	162,00	II	143,00	185,00	III	228,00	248,00	IV	angemessen höher als III	—	—	—	—
Königsberg i. Pr.	A	105,00	175,00	B	120,00	195,00	C	150,00	245,00	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	A	117,00	158,00	B	136,00	202,00	C	212,00	287,00	D	380,00	—	E	freie Vereinbarung	—
b. Weibliche															
Berlin ⁶⁾	A	143,00	.	B	163,00	.	C	215,00	.	D	259,00	.	E	348,00	.
„ ⁷⁾	A	130,00	.	B	151,00	.	C	197,00	.	D	232,00	.	E	316,00	.
„ ⁸⁾	A	125,00	.	B	135,00	.	C	181,00	.	D	227,00	.	E	330,00	.
Breslau	I	100,00	158,00	II	123,00	185,00	III	166,00	257,00	IV	216,00	331,00	—	—	—
Dresden ⁷⁾	I	128,25	177,30	II	147,60	206,55	III	167,40	265,50	IV	216,45	295,20	V	344,25	393,30
„ ¹⁰⁾	IV	104,40	171,00	III	124,20	216,00	II	216,00	270,00	I	270,00	342,00	—	—	—
Hamburg	I	127,50	160,00	2)	165,75	221,00	—	—	—	3)	286,40	358,00	—	—	—
Hannover ¹⁴⁾	KI	85,00	110,00	KII	113,00	160,00	KIII	190,00	—	—	—	—	KIV	340,00	—
Köln	I	99,00	145,80	II	128,70	166,50	III	205,20	223,20	IV	angemessen höher als III	—	—	—	—
Königsberg i. Pr.	A	89,25	148,75	B	102,00	165,75	C	127,50	208,25	—	—	—	—	—	—
Stuttgart ¹²⁾	A	117,00	158,00	B	136,00	202,00	C	212,00	287,00	D	380,00	—	E	freie Vereinbarung	—
Chemische Industrie¹⁹⁾ (Männliche)															
Berlin	I	142,00	175,00	II	164,00	272,00	III	220,00	364,00	IV	285,00	—	V	288,00	—
Dresden	IV	123,00	194,00	III	146,00	232,00	II	235,00	330,00	—	—	—	I	352,00	395,00
Frankfurt a. M.	KA	164,00	213,00	KB	191,00	275,00	KC	217,00	332,00	KD	253,00	388,00	KE	295,00	455,00
Hamburg	I	138,00	184,00	2)	187,50	250,00	—	—	—	3)	286,40	358,00	—	—	—
Hannover ¹⁴⁾	KI	95,00	120,00	KII	125,00	175,00	KIII	210,00	—	—	—	—	KIV	340,00	—
Karlsruhe	Ia	120,00	197,00	Ib	142,00	219,00	II	186,00	274,00	III	296,00	372,00	IV	493,00	—
Mannheim	K I	119,00	176,00	K 2	149,00	209,00	K 3	176,00	257,00	K 4	262,00	323,00	K 5	395,00	—
Einzelhandel²⁰⁾ a. Männliche															
Berlin	I	115,00	195,00	II	170,00	250,00	III	210,00	320,00	IV	310,00	445,00	—	—	—
Breslau ²¹⁾	I	111,00	176,00	II	136,00	206,00	III	185,00	285,00	IV	240,00	360,00	—	—	—
Frankfurt a. M.	KA	164,00	213,00	KB	191,00	275,00	KC	217,00	332,00	KD	253,00	388,00	KE	295,00	455,00
Hamburg ²⁴⁾	Verkäufer	112,00	205,00	1.Verkäufer	128,80	235,75	Lager- und Kontopf.	204,00	270,00	Filial-leiter	270,00	—	Lagerm.	234,60	310,50
Köln	I	120,00	200,00	II	150,00	235,00	—	—	—	III	290,00	345,00	IV	angem. höher als III	—
Leipzig	I	113,00	178,00	II	128,00	216,00	III	178,00	324,00	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	I	114,00	188,00	2)	144,00	246,00	3)	196,00	359,00	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	A	119,00	181,00	B	124,00	209,00	C	180,00	285,00	D	292,00	370,00	E	angem. höher als D	—
b. Weibliche															
Berlin	I	105,00	165,00	II	160,00	205,00	III	185,00	270,00	IV	270,00	365,00	—	—	—
Breslau ²¹⁾	I	100,00	158,00	II	123,00	185,00	III	166,00	257,00	IV	216,00	331,00	—	—	—
Frankfurt a. M.	KA	148,00	192,00	KB	172,00	247,00	KC	206,00	315,00	KD	240,00	369,00	KE	280,00	432,00
Hamburg ²⁴⁾	Verkäufer	95,20	174,25	1.Verkäufer	109,48	200,39	Lager- und Kontopf.	173,40	229,50	Filial-leiter	229,50	—	Lagerm.	199,41	263,93
Köln	I	108,00	180,00	II	135,00	211,50	—	—	—	III	261,00	310,50	IV	angem. höher als III	—
Leipzig	I	101,70	160,20	II	115,20	194,40	III	178,00	324,00	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	I	102,60	169,20	2)	129,60	221,40	3)	176,40	323,10	—	—	—	—	—	—
Stuttgart ¹²⁾	A	119,00	181,00	B	124,00	209,00	C	180,00	285,00	D	292,00	370,00	E	angem. höher als D	—
Großhandel²²⁾ a. Männliche															
Berlin ²³⁾	I	125,00	168,00	II	150,00	188,00	III	172,50	227,50	IV	240,00	272,50	V	375,00	—
Breslau	I	111,00	176,00	II	136,00	206,00	III	185,00	285,00	IV	240,00	368,00	—	—	—
Frankfurt a. M.	KA	164,00	213,00	KB	191,00	275,00	KC	217,00	332,00	KD	253,00	388,00	KE	295,00	455,00
Hamburg ²⁴⁾	I	133,00	202,00	II	152,00	223,00	III	171,00	247,00	IV	207,00	300,00	—	—	—
Köln	A	125,00	170,00	B	150,00	225,00	C	215,00	300,00	D	350,00	—	—	—	—
Leipzig	II	118,50	205,00	III	149,00	243,00	IV	235,00	313,50	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	I	114,00	188,00	2)	144,00	246,00	3)	196,00	359,00	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	A	124,00	191,00	B	130,00	220,00	C	191,00	297,00	D	299,00	375,00	E	angem. höher als D	—

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

3. Tarifmäßige Anfangs- und Endgehälter¹⁾ kaufmännischer²⁾ Angestellter in einzelnen Gewerben
im Mai 1931 (in *R.M.*)

Orte	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	Anfangs-	End-
		gehalt	gehalt		gehalt	gehalt		gehalt	gehalt		gehalt	gehalt			
Noch: Großhandel															
b. Weibliche															
Berlin ²⁷⁾ 28)	I	108,00	143,00	II	127,50	160,00	III	155,50	205,00	IV	245,50	V	337,50	—	—
Breslau	I	100,00	158,00	II	123,00	185,00	III	166,00	257,00	IV	216,00	331,00	—	—	—
Frankfurt a. M.	KA	146,00	192,00	KB	172,00	247,00	KC	206,00	315,00	KD	240,00	369,00	KE	280,00	432,00
Hamburg ²⁷⁾	I	107,00	163,00	II	130,00	183,00	III	151,00	218,00	IV	207,00	300,00	—	—	—
Köln	A	112,50	153,00	B	135,00	202,50	C	193,50	270,00	D	315,00	—	—	—	—
Leipzig	II	118,50	169,00	III	149,00	219,50	IV	235,00	351,00	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	I	102,60	169,20	2	129,60	221,40	3	176,40	323,10	—	—	—	—	—	—
Stuttgart ²⁸⁾	A	124,00	191,00	B	130,00	220,00	C	191,00	297,00	D	299,00	375,00	E	—	angem. höher als B
Metallindustrie ²⁹⁾ (Männliche)															
Berlin	K1	138,00	177,00	K2	164,00	220,00	K3	234,00	277,00	K4	287,00	351,00	—	—	—
Breslau	I	111,00	176,00	II	136,00	206,00	III	185,00	285,00	IV	240,00	368,00	—	—	—
Frankfurt a. M.	KA	164,00	213,00	KB	191,00	275,00	KC	217,00	332,00	KD	253,00	388,00	KE	295,00	455,00
Hamburg	I	138,00	184,00	2	187,50	250,00	—	—	3	286,40	358,00	—	—	—	—
Karlsruhe	Ia	120,00	197,00	Ib	142,00	219,00	II	186,00	274,00	III	296,00	372,00	IV	493,00	—
Solingen	A	99,00	123,00	B	118,00	203,00	C	198,00	245,00	D	254,00	292,00	—	—	—
Textilindustrie ³⁰⁾ (Männliche)															
Augsburg	I	104,00	190,00	II	132,00	250,00	III	245,00	330,00	—	—	—	IV	314,00	442,00
Chemnitz	Ia	109,00	158,00	Ib	133,00	191,00	II	160,00	260,00	III	195,00	350,00	IV	334,00	466,00
Forst (Lausitz)	I	97,00	186,00	—	—	—	II	199,50	—	III	267,00	—	IV	371,50	—
Gera	4	93,00	164,00	—	—	—	3	150,00	258,00	2	204,00	343,00	1	332,00	426,00
Lörrach	K1	119,00	166,00	K2	142,00	194,25	K3	218,00	268,80	K4	233,00	319,20	K5	404,00	—
Gladbach-Rheydt	I	120,00	199,00	2a	149,00	249,00	2b	187,00	296,00	—	—	—	3	249,00	361,00
Stuttgart	A	117,00	158,00	B	136,00	202,00	C	212,00	287,00	D	380,00	—	E	—	Freie Vereinbarung
Versicherungsgewerbe ³¹⁾ (Männliche)															
Sonderklasse (z. B. Berlin, Köln Stuttgart)	IV	137,61	209,19	III	182,10	269,86	II	232,47	342,37	I	294,07	421,06	—	—	—
Ortsklasse A (z. B. Breslau, Königsberg)	IV	132,11	200,82	III	174,82	259,07	II	223,17	328,58	I	282,31	404,22	—	—	—
Ortsklasse B (z. B. Würzburg)	IV	126,60	192,45	III	167,53	248,27	II	213,87	314,89	I	270,54	387,38	—	—	—
Ortsklasse C (z. B. Tangermünde)	IV	121,10	184,09	III	160,25	237,48	II	204,57	301,20	I	258,78	370,53	—	—	—
Ortsklasse D (z. B. Emscher i. W.)	IV	115,59	175,72	III	152,96	226,68	II	195,27	287,51	I	247,02	353,69	—	—	—

¹⁾ Wo Endgehälter nicht angegeben werden, sind in den Tarifen nur die als Anfangsgehalt angegebenen Beträge vereinbart. —

²⁾ Im Baugewerbe technische Angestellte. — ³⁾ Einschließlich $\frac{1}{2}$ der laut § 13 des Reichstarifvertrags jährlich in Höhe eines Monatsgehaltes gewährten Sonderzulagen; ausschließlich Sozialzulagen (in Orten der Ortsklasse I je 20 *R.M.*). — ⁴⁾ Ausschließlich Verheiratetenzulage von 10 *R.M.* und Aufwandsentschädigungen von 7 bis 10 vH bei dauernder Beschäftigung auf einer Baustelle. Anfangsgehalt in Gruppe A mit 20 Jahren, in Gruppe C mit 30 Jahren nach halbjähriger Tätigkeit im Betriebe und in der Gruppe. — ⁵⁾ Ausschließlich Sozialzulagen: in Berlin für Verheiratete 10 vH Zuschlag zum Tarifgehalt, in Breslau Gruppe I bis IV 4,00 bis 7,00 *R.M.* je unterhaltspflichtigen Angehörigen, in Dresden (Strohindustrie) für verheiratete Angestellte oder Gleichgestellte 10 vH Zuschlag zum Tarifgehalt, in Köln Kinderzulagen je 10 *R.M.* in Königsberg i. Pr. für Verheiratete 20 vH Zuschlag zum Tarifgehalt und 12 *R.M.* je Kind, in Stuttgart für verheiratete Angestellte oder Gleichgestellte 10 *R.M.*. — ⁶⁾ Damen- und Mädchenmäntel, Herren- und Knabenbekleidung. — ⁷⁾ Herrenwäsche. — ⁸⁾ Blusen und Kleider. — ⁹⁾ Vom vollendeten 20. Lebensjahr an. — ¹⁰⁾ Strohhutindustrie. — ¹¹⁾ Vom 5. Berufsjahr ab. — ¹²⁾ Bis zum vollendeten 22. Lebensjahr. — ¹³⁾ Bis zum vollendeten 30. Lebensjahr. — ¹⁴⁾ Ausschließlich Leistungszulagen. — ¹⁵⁾ Nach 7jähriger Angestelltentätigkeit. — ¹⁶⁾ Nach 6jähriger Tätigkeit ausschließlich Lehr- oder Ausbildungszeit. — ¹⁷⁾ Vom vollendeten 18. bis 21. Lebensjahr. — ¹⁸⁾ Anfangsgehalt mit 30 Jahren nach mindestens halbjähriger Tätigkeit im Betrieb und in der Gruppe. — ¹⁹⁾ Weibliche kaufmännische Angestellte mit ordnungsmäßiger Lehrzeit und solche, die 2 Jahre die Handelsschule besucht und 1 Jahr Praxis haben. — ²⁰⁾ Ausschließlich Sozialzulagen: in Berlin Hausstandszulage der Gruppe I bis IV Zuschlag zum Tarifgehalt, in Frankfurt a. M. 10 *R.M.* je Kopf, in Mannheim Familienzulage 12 *R.M.* Kinderzulage 10 *R.M.*, Alleinstandszulage von 10 *R.M.* bis zum Tarifgehalt von 176 *R.M.*. — ²¹⁾ Vom 1. bis 4. Berufsjahr nach vollendetem 20. Lebensjahr. — ²²⁾ Ausschließlich Sozialzulagen: in Berlin 5 *R.M.* je unterhaltsberechtigten Familienangehörigen bei einem Einkommen bis 140 *R.M.*, 10 *R.M.* bei höherem Einkommen, in Breslau Gruppe I bis IV 4,00 bis 7,00 *R.M.* je unterhaltsberechtigten Angehörigen, in Frankfurt a. M. und Köln 10 *R.M.* je Kopf, in Leipzig für Verheiratete in Gruppe I und II vom 5. bis 10. Berufs- jahr 25,60 bis 35,60 bzw. 28,40 bis 43,20 *R.M.* und in Gruppe III vom 1. bis 14. Berufsjahr 35,60 bis 64,80 *R.M.*, in Stuttgart für Verheiratete oder Gleichgestellte 10 *R.M.*. — ²³⁾ Geschäftsklasse I. — ²⁴⁾ Lebensmittelhandel. — ²⁵⁾ Im 3. Berufsjahr nach vollendetem 18. Lebensjahr. — ²⁶⁾ Ausschließlich Sozialzulagen: in Breslau Gruppe I bis IV 4,00 bis 7,00 *R.M.* je unterhaltsberechtigten Angehörigen, in Frankfurt a. M. und Köln 10 *R.M.* je Kopf, in Hamburg je 5 *R.M.* in Leipzig für Verheiratete oder Gleichgestellte der Gruppe II und III ab vollendetem 21. und der Gruppe IV ab vollendetem 23. Lebensjahre etwa 10 vH Zuschlag zum Tarifgehalt, in Stuttgart für Verheiratete oder Gleichgestellte 10 *R.M.*. — ²⁷⁾ Textilgroßhandel. — ²⁸⁾ Angestellte mit weniger als 6 Berufsjahren erhalten mindestens das Höchstgehalt der vorhergehenden Gruppe. — ²⁹⁾ Ab vollendetem 21. Lebensjahr. — ³⁰⁾ Weibliche Angestellte im Baumwoll-, Leinen-, Kleiderstoff-, Samt- und Seidengroßhandel erhalten die Tarifgehälter der männlichen Angestellten abzüglich 10 vH. — ³¹⁾ Nach vollendetem 26. Lebensjahr freie Vereinbarung. — ³²⁾ Der zulässige Abzug für weibliche kaufmännische Angestellte beträgt bis zu 10 vH. — ³³⁾ Ausschließlich Sozialzulagen: in Berlin und Frankfurt a. M. 10 *R.M.* je Kopf, in Breslau Gruppe I bis IV 4,00 bis 7,00 *R.M.* je unterhaltsberechtigten Angehörigen, in Solingen für Verheiratete der Gruppe A und B nach vollendetem 21., in Gruppe C nach vollendetem 24. und in Gruppe D nach vollendetem 27. Lebensjahr 10 vH Zuschlag zum Tarifgehalt. — ³⁴⁾ Ausschließlich Sozialzulagen: in Augsburg für Verheiratete 20 *R.M.*, für 1 bis 2 Kinder 10 *R.M.* und für mehr als 2 Kinder 15 *R.M.*, in Gera für Verheiratete 3 vH und je Kind 2 vH Zuschlag zum Tarifgehalt, in Lörrach 10 *R.M.* für Verheiratete und Gleichgestellte und 5 *R.M.* je Kind, in Gladbach-Rheydt 8 *R.M.* je Kopf und in Stuttgart für Verheiratete 10 *R.M.*. — ³⁵⁾ Im 4. Berufsjahr. — ³⁶⁾ Ausschließlich einer Zulage für den Haushalt und jedes Kind: in Sonderklasse 16,74 und 19,57 *R.M.*, in Ortsklasse A 16,07 und 18,79, in Ortsklasse B 15,40 und 18,00, in Ortsklasse C 14,78 und 17,22, in Ortsklasse D 14,06 und 16,44 *R.M.*

b. Tariflöhne und Tarifgehälter
4. Monatsgehälter¹⁾ der planmäßigen Reichsbeamten (in *RM*)²⁾

Besoldungsgruppen	Anfangsgehalt						Endgehalt					
	1. Oktober 1927		1. Februar 1931		1. Juli 1931		1. Oktober 1927		1. Februar 1931		1. Juli 1931	
	ledig ³⁾	verheiratet ⁴⁾	ledig ³⁾	verheiratet ⁴⁾	ledig ³⁾	verheiratet ⁴⁾	ledig ³⁾	verheiratet ⁴⁾	ledig ³⁾	verheiratet ⁴⁾	ledig ³⁾	verheiratet ⁴⁾
Sonderklasse												
1	796	852	748	802	708	750	1 218	1 238	1 145	1 165	1 077	1 087
2a	546	602	513	567	488	530	940	960	884	904	835	845
2b	679	735	639	692	605	647	940	960	884	904	835	845
2c	472	516	444	486	423	454	832	852	782	802	740	750
2d	472	516	444	486	423	454	782	802	735	755	696	706
3	472	516	444	486	423	454	715	735	672	692	637	647
4a	303	342	285	323	272	299	579	599	545	565	517	527
4b	414	458	389	431	371	402	579	599	545	565	517	527
4c	286	325	269	307	257	284	513	533	482	502	459	469
5a	286	325	269	307	257	284	446	466	419	439	399	409
5b	245	284	230	268	220	247	446	466	419	439	399	409
6	253	292	238	276	228	255	372	392	350	370	334	344
7	249	288	234	272	224	251	364	384	342	362	326	336
8a	220	259	206	244	198	225	297	317	279	299	267	277
9	175	215	165	203	158	185	289	309	271	291	259	269
10	167	206	157	195	150	178	272	292	256	276	245	255
11	159	198	149	187	143	170	255	275	240	260	230	240
12	159	198	149	187	143	170	228	248	214	234	205	215
Ortsklasse A												
1	784	834	737	785	697	734	1 194	1 214	1 122	1 142	1 056	1 066
2a	534	584	502	550	477	514	922	942	867	887	819	829
2b	667	717	627	675	595	631	922	942	867	887	819	829
2c	461	504	433	475	413	443	814	834	765	785	724	734
2d	461	504	433	475	413	443	764	784	718	738	680	690
3	461	504	433	475	413	443	697	717	655	675	621	631
4a	295	331	277	312	265	289	567	587	533	553	507	517
4b	403	446	379	420	361	391	567	587	533	553	507	517
4c	278	314	261	297	250	274	501	521	471	491	448	458
5a	278	314	261	297	250	274	434	454	408	428	389	399
5b	236	273	222	258	213	237	434	454	408	428	389	399
6	245	281	230	265	220	245	361	381	339	359	324	334
7	240	277	226	261	216	241	353	373	332	352	316	326
8a	211	248	199	234	190	215	286	306	269	289	257	267
9	171	206	160	195	154	178	278	298	261	281	250	260
10 ⁵⁾	162	198	153	187	146	170	261	281	245	265	235	245
11	154	190	145	179	139	163	244	264	230	250	220	230
12	154	190	145	179	139	163	220	240	206	226	198	208
Ortsklasse B												
1	766	810	720	763	674	705	1 170	1 190	1 100	1 120	1 024	1 034
2a	516	560	485	528	456	487	898	918	844	864	789	799
2b	649	693	610	653	572	603	898	918	844	864	789	799
2c	451	486	423	458	399	423	790	810	743	763	695	705
2d	451	486	423	458	399	423	740	760	696	716	651	661
3	451	486	423	458	399	423	673	693	633	653	593	603
4a	392	428	369	403	348	371	549	569	516	536	485	495
4b	270	304	254	287	240	262	483	503	454	474	427	437
5a	270	304	254	287	240	262	416	436	391	411	369	379
5b	229	262	215	248	204	226	416	436	391	411	369	379
6	237	271	223	255	211	233	351	371	329	349	311	321
7	233	266	219	252	207	229	342	362	322	342	304	314
8a	204	237	191	224	181	203	276	296	259	279	245	255
9	166	199	156	188	147	169	267	287	251	271	238	248
10	157	190	148	180	140	162	251	271	235	255	223	233
11	149	182	140	172	133	154	234	254	220	240	208	218
12	149	182	140	172	133	154	212	232	199	219	189	199
Ortsklasse C												
2c	440	474	413	447	389	412	772	792	726	746	679	689
3	440	474	413	447	389	412	655	675	616	636	578	588
4a	381	416	358	392	338	361	537	557	505	525	475	485
4b	282	293	247	276	233	253	471	491	442	462	417	427
4c	225	255	211	241	200	219	331	351	311	331	294	304
5	196	226	184	214	174	193	265	285	249	269	235	245
6	160	191	150	180	142	162	256	276	241	261	228	238
7	151	182	142	173	135	154	240	260	225	245	213	223
8	143	174	134	165	127	147	223	243	209	229	198	208
9	143	174	134	165	127	147	204	224	192	212	182	192
Ortsklasse D												
2c	429	460	403	433	380	399	754	774	709	729	663	673
3	429	460	403	433	380	399	637	657	599	619	562	572
4a	371	401	348	378	329	348	523	543	491	511	462	472
4b	255	282	240	267	227	243	456	476	429	449	404	414
5	217	245	204	231	193	210	321	341	301	321	285	295
6	188	216	177	204	167	184	254	274	239	259	226	236
7	155	183	145	173	138	155	246	266	231	251	219	229
8	146	175	138	166	130	148	229	249	215	235	204	214
9	138	167	130	158	123	140	212	232	200	220	189	199
10	138	167	130	158	123	140	197	217	185	205	175	185

¹⁾ Grundgehalt und Wohnungsgeldzuschuß; vergl. auch Statistisches Jahrbuch 1928, S. 375. — ²⁾ Nach dem Besoldungsgesetz vom 16. Dezember 1927 und den beiden Verordnungen des Reichspräsidenten zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen vom 1. Dezember 1930 und 5. Juni 1931. — ³⁾ Unter Einrechnung des Wohnungsgeldzuschusses für Ledige unter 45 Jahren. — ⁴⁾ Unter Berücksichtigung des Zuschlags für ein zuschlagsfähiges Kind (ab 1. Oktober 1927; 20 *RM*, ab 1. Juli 1931: 10 *RM*). — ⁵⁾ Unter Einrechnung des Wohnungsgeldzuschusses für Ledige über 45 Jahre. — ⁶⁾ Im Statistischen Jahrbuch 1928, S. 375 ist beim Endgehalt für 1913 st. tt 171 zu lesen 211.

B. Arbeitsmarkt

(Die Übersichten 1—17 sind in der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung, Hauptstelle, bearbeitet)

1. Der Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen
a. In allen berichtenden Krankenkassen und Ersatzkassen 1929 und 1930

Mo- nate	1929									1930										
	Insgesamt			Männlich			Weiblich			Insgesamt			Männlich			Weiblich				
	Zahl d. berich- tenden Kassen	Be- schäf- tigte ¹⁾ in Taus.	Zu- oder Ab- nahme z. Vor- monat v H	Meß- ziffer 1. Jan. 1929 =100	Be- schäf- tigte ¹⁾ in Taus.	Zu- oder Ab- nahme z. Vor- monat v H	Meß- ziffer 1. Jan. 1929 =100	Be- schäf- tigte ¹⁾ in Taus.	Zu- oder Ab- nahme z. Vor- monat v H	Meß- ziffer 1. Jan. 1929 =100	Zahl d. berich- tenden Kassen	Be- schäf- tigte ¹⁾ in Taus.	Zu- oder Ab- nahme z. Vor- monat v H	Meß- ziffer 1. Jan. 1930 =100	Be- schäf- tigte ¹⁾ in Taus.	Zu- oder Ab- nahme z. Vor- monat v H	Meß- ziffer 1. Jan. 1930 =100	Be- schäf- tigte ¹⁾ in Taus.	Zu- oder Ab- nahme z. Vor- monat v H	Meß- ziffer 1. Jan. 1930 =100
Jan. .	7 581	17 978	-3,3	96,7	11 061	-3,8	96,2	6 917	-2,4	97,6	7 580	18 427	-1,8	98,2	11 317	-2,0	98,0	7 110	-1,5	98,5
Febr.	7 595	17 608	-2,4	94,4	10 716	-3,4	92,9	6 892	-0,9	96,7	7 592	18 233	-1,1	97,1	11 141	-1,6	96,4	7 092	-0,3	98,2
März.	7 643	18 828	+6,2	100,2	11 726	+8,3	100,6	7 102	+2,7	99,4	7 584	18 597	+2,0	99,0	11 442	+2,7	99,0	7 155	+0,9	99,1
April	7 611	20 188	+7,3	107,4	12 772	+9,0	109,7	7 416	+4,5	103,8	7 563	19 126	+2,9	101,9	11 810	+3,2	102,2	7 316	+2,2	101,3
Mai. .	7 635	20 609	+2,4	110,1	13 100	+3,2	113,2	7 509	+1,1	104,9	7 545	19 466	+1,8	103,7	12 043	+2,0	104,3	7 423	+1,4	102,7
Juni. .	7 673	20 775	+0,4	110,5	13 225	+0,6	113,9	7 550	+0,2	105,1	7 544	19 403	-0,3	103,4	12 001	-0,3	103,9	7 402	-0,3	102,4
Juli. .	7 642	20 681	-0,2	110,3	13 154	-0,3	113,5	7 527	-0,03	105,1	7 532	19 234	-0,9	102,4	11 888	-1,0	102,9	7 346	-0,7	101,6
Aug. .	7 640	20 680	-0,1	110,1	13 124	-0,3	113,1	7 556	+0,2	105,3	7 540	19 081	-0,9	101,6	11 781	-1,0	101,9	7 300	-0,7	100,9
Sept.	7 657	20 576	-0,5	109,5	13 018	-0,8	112,1	7 558	+0,0	105,3	7 523	18 957	-0,6	100,9	11 675	-0,9	101,0	7 282	-0,2	100,8
Okt. .	7 629	20 391	-0,8	108,6	12 821	-1,5	110,5	7 570	+0,3	105,6	7 507	18 676	-1,6	99,3	11 447	-2,0	99,0	7 229	-0,8	99,9
Nov. .	7 642	19 912	-2,5	106,0	12 465	-2,9	107,3	7 449	-1,7	103,8	7 494	18 166	-2,7	96,7	11 114	-2,8	96,1	7 046	-2,4	97,5
Dez. .	7 632	18 761	-5,8	99,8	11 549	-7,3	99,4	7 212	-3,3	100,4	7 479	17 125	-5,7	91,1	10 375	-6,6	89,7	6 750	-4,3	93,3

b. Nach Kassenarten im Jahre 1930

Mo- nate	Ortskrankenkassen			Landkrankenkassen			Betriebs- krankenkassen ²⁾			Innungs- krankenkassen			Knappschaftliche Krankenkassen			Ersatzkassen		
	Zahl der		Zu- oder Ab- nahme z. Vor- monat v H	Zahl der		Zu- oder Ab- nahme z. Vor- monat v H	Zahl der		Zu- oder Ab- nahme z. Vor- monat v H	Zahl der		Zu- oder Ab- nahme z. Vor- monat v H	Zahl der		Zu- oder Ab- nahme z. Vor- monat v H	Zahl der		Zu- oder Ab- nahme z. Vor- monat v H
	berich- tenden Kassen	Beschäf- tigten ¹⁾ in Taus.		berich- tenden Kassen	Beschäf- tigten ¹⁾ in Taus.		berich- tenden Kassen	Beschäf- tigten ¹⁾ in Taus.		berich- tenden Kassen	Beschäf- tigten ¹⁾ in Taus.		berich- tenden Kassen	Beschäf- tigten ¹⁾ in Taus.		berich- tenden Kassen	Beschäf- tigten ¹⁾ in Taus.	
Jan. .	2 165	11 105	-2,0	443	1 740	-2,1	3 977	3 018	-1,6	923	533	-1,6	17	729	-0,5	55	1 302	-0,7
Febr.	2 168	10 970	-1,2	445	1 713	-1,0	3 979	3 000	-0,7	928	528	-1,1	17	713	-2,2	55	1 309	+0,4
März.	2 169	11 270	+2,7	445	1 743	+1,7	3 967	3 020	+0,7	931	548	+3,7	17	694	-2,6	55	1 322	+0,9
April	2 174	11 617	+3,1	448	1 855	+6,6	3 940	3 053	+1,2	929	574	+4,5	17	680	-2,1	55	1 347	+2,0
Mai. .	2 172	11 883	+2,3	448	1 919	+3,3	3 925	3 039	-0,4	928	586	+2,3	17	672	-1,3	55	1 367	+1,6
Juni. .	2 171	11 844	-0,3	449	1 943	+1,3	3 925	3 015	-0,8	927	582	-0,6	17	650	-2,8	55	1 369	+0,1
Juli. .	2 168	11 679	-1,2	451	2 002	+2,0	3 911	2 973	-1,6	930	574	-1,5	17	639	-1,8	55	1 367	-0,1
Aug. .	2 168	11 583	-0,9	450	1 986	-0,8	3 919	2 937	-1,3	931	570	-0,8	17	629	-1,7	55	1 376	+0,5
Sept.	2 167	11 511	-0,6	450	1 983	-0,1	3 904	2 900	-1,1	930	564	-0,8	17	623	-1,0	55	1 376	-0,1
Okt. .	2 165	11 319	-1,8	450	1 949	-1,8	3 897	2 869	-1,1	923	556	-1,6	17	605	-2,8	55	1 378	+0,1
Nov. .	2 164	10 993	-2,8	450	1 843	-5,3	3 880	2 811	-2,0	928	538	-3,5	17	597	-1,3	55	1 378	-0,0
Dez. .	2 166	10 248	-6,8	452	1 733	-5,9	3 863	2 693	-4,2	926	502	-6,5	17	589	-1,4	55	1 360	-1,3

c. Nach Landesarbeitsamtsbezirken im Jahre 1930

Landesarbeits- amtsbezirke	Zahl der Beschäftigten ¹⁾								im Jahres- durch- schnitt
	am Schlusse des Monats								
	Januar		April		Juli		Oktober		
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
Ostpreußen.....	471 201	160 596	496 065	164 207	536 082	172 495	513 511	164 222	501 162
Schlesien.....	1 187 750	468 724	1 266 849	509 422	1 280 498	507 317	1 259 778	499 330	1 239 360
Brandenburg.....	2 289 671	963 863	2 381 662	1 006 040	2 342 849	966 105	2 282 133	965 853	2 315 864
Pommern.....	465 739	153 255	505 023	164 743	535 574	175 497	515 294	165 018	501 962
Nordmark.....	1 236 545	457 540	1 276 035	463 784	1 301 705	471 948	1 246 951	461 360	1 261 617
Niedersachsen.....	1 182 144	420 678	1 241 489	455 483	1 277 518	475 112	1 228 836	456 316	1 226 230
Westfalen.....	1 551 816	425 800	1 547 853	423 305	1 508 537	427 319	1 447 237	425 763	1 500 780
Rheinland.....	2 041 242	699 925	2 071 589	705 789	2 047 596	700 941	1 989 034	689 551	2 027 716
Hessen.....	1 044 374	381 920	1 099 512	396 603	1 100 448	393 984	1 066 908	389 744	1 074 519
Mitteldeutschland.....	1 050 238	633 954	1 733 733	673 484	1 768 825	691 720	1 748 742	681 525	1 713 521
Sachsen.....	2 003 442	944 920	2 044 713	949 546	2 035 034	943 145	2 000 284	936 100	2 010 521
Bayern (einschl. Pfalz).....	1 774 014	750 018	1 879 926	785 190	1 923 393	785 379	1 846 543	765 605	1 853 428
Südwestdeutschland.....	1 528 399	628 968	1 581 831	638 311	1 876 228	635 535	1 530 637	628 930	1 548 373
Deutsches Reich.....	18 426 575	7 110 161	19 126 080	7 315 907	19 234 367	7 346 497	18 675 888	7 229 317	18 775 191

¹⁾ Gegen Krankheit versicherte Mitglieder ausschließlich der arbeitsunfähigen Kranken und Wöchnerinnen und ausschließlich der vom Arbeitsamt gegen Krankheit versicherten Hauptunterstützungsempfänger (HUE) in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.
²⁾ Einschließlich Reichsbahn- und Reichspostbetriebskrankenkassen.

2. Die Arbeitslosen bei den Arbeitsämtern im Jahre 1930

Berufsgruppen	Zahl der Arbeitslosen am Schlusse des Monats								Zahl der Arbeitslosen im Durchschnitt des Jahres 1930			
	Januar		April		Juli		Oktober		ins-gesamt	vH	davon (Sp. 9) weibl.	in vH der Sp. 9
	ins-gesamt	davon weibl.	ins-gesamt	davon weibl.	ins-gesamt	davon weibl.	ins-gesamt	davon weibl.				
Landesarbeitsamtsbezirke	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

a. Nach Berufsgruppen

1./2. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei	170 862	75 166	82 397	19 415	53 835	7 466	75 891	14 289	103 787	3,4	32 475	31,3
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	22 440	679	47 102	344	74 618	229	98 792	479	66 061	2,1	442	0,7
4. Ind. d. Steine u. Erden	161 915	17 003	108 269	11 256	90 274	9 508	126 765	12 862	124 681	4,1	12 870	10,3
5./6. Metallverarbeitung u. Ind. d. Maschinen, Instrumente und Apparate...	424 962	32 396	459 603	38 127	501 332	40 998	592 443	36 973	507 149	16,5	37 440	7,4
7./8. Chemische Ind. u. Ind. d. forstwirtschaftl. Nebenerz.	11 532	4 666	13 107	4 897	15 298	5 420	15 284	5 029	14 265	0,5	5 090	35,7
9. Spinnstoffgewerbe	110 473	70 185	135 452	88 491	139 289	90 596	150 573	94 131	137 742	4,5	87 964	63,9
10. Zellstoff- u. Papierherst. u. -verarbeitung	27 348	17 087	29 261	18 172	30 057	17 777	31 790	18 000	30 150	0,9	17 908	59,4
11. Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	34 070	5 002	32 057	4 745	37 697	5 904	41 496	6 069	37 050	1,2	5 616	16,2
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	155 120	6 035	150 648	6 324	164 063	7 218	183 674	6 742	167 355	5,4	6 726	4,0
13. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	78 821	30 563	88 541	36 812	85 982	34 692	85 024	28 665	85 652	2,8	32 887	38,4
14. Bekleidungs- u. Textilgewerbe	168 199	87 347	113 535	59 125	170 094	91 597	151 508	77 937	152 718	5,0	79 993	52,4
15. Gesundheits- u. Körperpflege, Reinigungsgew.	13 558	7 557	12 686	6 744	12 867	6 679	21 263	10 713	15 613	0,5	8 182	52,4
16. Baugewerbe	462 868	—	285 093	—	216 119	—	278 856	—	319 164	10,4	—	—
17. Vervielfältigungsgew.	18 935	4 338	22 223	5 966	25 336	6 440	31 626	7 252	25 147	0,8	6 154	24,5
18. Kunstgewerbl. Berufe	2 057	377	2 286	375	2 940	743	3 171	671	2 631	0,1	529	20,1
19. Theater, Musik, Schaulustigungen aller Art	16 843	3 617	19 233	3 569	21 903	4 334	21 590	3 500	20 229	0,7	3 754	18,6
20. Gast- u. Schankwirtsch.	44 802	19 625	40 749	18 445	33 601	15 104	55 299	25 317	44 245	1,4	20 141	45,5
21. Verkehrsgewerbe	141 905	5 945	124 693	6 677	125 972	7 341	147 969	7 100	137 491	4,5	6 860	5,0
22. Häusliche Dienste	70 088	68 747	66 526	65 439	68 114	67 137	96 363	95 067	77 166	2,5	75 983	98,5
23. Lohnarb. wechselnd. Art	871 082	100 799	715 201	90 350	638 340	84 576	739 553	94 171	753 912	24,5	92 983	12,3
23 b dav. Bauhilfsarbeiter	276 010	—	206 841	—	165 684	—	193 308	—	214 543	7,0	—	—
24. Maschin. u. Heiz. all. Art	17 973	—	15 648	—	15 998	—	19 443	—	17 771	0,6	—	—
25. Kaufmännische Angest.	134 178	49 897	157 819	62 125	173 030	67 517	202 257	79 630	167 316	5,4	65 169	38,9
26. Büroangestellte	23 743	9 390	28 088	12 211	28 312	11 633	34 059	15 394	28 589	0,9	12 204	42,7
27. Techniker aller Art (auß. Zahntechnikern)	29 000	427	32 335	501	35 883	584	43 376	701	35 436	1,2	560	1,6
28. Sonstige Angestellte	4 834	1 967	4 360	2 325	4 304	1 851	4 017	1 897	4 260	0,1	1 960	46,0
Sämtliche Berufsgruppen	3 217 608	618 815	2 786 912	562 435	2 765 258	585 344	3 252 082	642 589	3 075 580	100,0	613 890	20,0

b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken

Ostprenßen	96 247	8 495	62 271	5 905	40 948	5 163	53 774	6 635	65 265	2,1	6 687	10,2
Schlesien	318 103	84 310	250 589	54 155	217 689	49 769	237 812	55 527	260 530	8,5	63 168	24,2
Brandenburg	464 732	131 431	417 889	114 991	439 102	130 169	493 280	137 166	460 491	15,0	128 547	27,9
Pommern	86 545	9 768	59 257	7 043	48 377	6 764	60 636	9 693	65 615	2,1	8 696	13,3
Nordmark	169 925	28 751	155 046	30 309	145 314	30 504	181 116	33 298	165 788	5,4	30 988	18,7
Niedersachsen	166 962	24 992	130 583	20 778	116 581	16 494	159 461	24 424	148 389	4,8	21 996	14,8
Westfalen	161 718	14 881	158 198	17 611	194 649	19 081	250 058	21 964	200 397	6,5	18 683	9,3
Rheinland	342 711	50 534	330 792	52 117	361 472	57 226	433 874	65 693	376 601	12,3	57 574	15,3
Hessen	219 412	30 367	186 520	29 365	186 679	31 530	217 231	34 811	205 497	6,7	32 002	16,6
Mitteldeutschland	298 809	52 857	261 766	45 561	242 120	44 174	266 597	46 107	274 028	8,9	48 741	17,8
Sachsen	378 812	90 828	376 824	100 129	389 895	108 028	430 965	113 713	403 374	13,1	105 785	26,2
Bayern (einschl. Pfalz)	338 548	61 516	253 985	53 220	244 707	55 310	290 916	58 336	287 684	9,3	58 320	20,3
Südwestdeutschland	175 084	30 485	143 192	31 251	137 725	31 132	176 362	35 222	161 921	5,3	32 703	2,2
Deutsches Reich	3 217 608	618 815	2 786 912	562 435	2 765 258	585 344	3 252 082	642 589	3 075 580	100,0	613 890	20,0
Dagegen 1929	2 850 214	489 189	1 711 665	412 634	1 251 452	343 406	1 557 146	359 154	1 898 604	100,0	406 585	21,4

3. Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter im Jahre 1930

a. Nach Berufsgruppen

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche		Offene Stellen		Vermittlungen			
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	insgesamt		davon Aushilfen ¹⁾	
					männlich	weiblich	männlich	weiblich
1. u. 2. Landwirtschaft usw.	676 750	267 999	409 400	149 120	367 441	110 797	36 895	8 455
3. Bergbau	229 122	2 358	14 709	414	14 299	397	312	15
4. Ind. d. Steine u. Erden	527 595	60 530	57 297	8 103	55 382	7 670	2 455	439
5. u. 6. Metallverarbeitung	1 677 793	141 423	184 703	33 438	176 075	30 769	7 109	465
7. u. 8. Chem. Industrie	31 941	22 241	3 711	4 040	3 595	3 853	644	197
9. Spinnstoffgewerbe	194 701	346 844	25 573	62 733	24 429	59 499	818	2 833
10. Zellstoff- u. Papierherst.	54 831	93 622	9 150	37 227	8 979	36 714	2 373	17 417
11. Lederindustrie	123 324	24 309	19 256	4 689	18 469	4 383	3 827	136
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	655 367	30 137	84 129	4 317	81 451	4 039	8 829	123
13. Nahrungs- u. Genuß- mittelgewerbe	268 133	184 416	67 754	47 027	65 861	44 539	39 465	4 033
14. Bekleidungs-gewerbe	329 946	452 227	57 635	137 739	52 253	130 645	11 006	20 145
15. Reinigungs-gewerbe	80 234	69 657	52 116	40 154	49 281	34 692	35 408	13 495
16. Baugewerbe	1 839 976	—	251 340	—	246 109	—	13 412	—
17. Vervielfältigungsgewerbe	100 692	27 031	43 898	10 288	43 450	10 069	24 288	3 347
18. Kunstgewerbl. Berufe	7 776	2 832	927	1 029	771	1 002	65	172
19. Theater, Musik usw.	326 694	21 510	270 949	10 780	266 400	10 333	250 482	8 318
20. Gast- u. Schankwirtsch.	397 935	266 890	320 127	204 274	315 672	179 969	285 574	75 258
21. Verkehrsgewerbe	776 164	36 676	353 573	11 809	348 738	11 205	247 052	2 584
22. Häusliche Dienste	7 538	893 389	2 897	570 763	2 766	486 086	1 811	196 096
23. Lohnarbeit wechs. Art dav. 23 b Bauhilfsarbeiter	2 999 009	448 293	655 049	97 983	643 265	94 064	165 130	16 461
24. Maschinisten u. Heizer	1 069 632	—	232 198	—	227 738	—	15 197	—
25. Kaufm. Angestellte	75 844	—	6 069	—	5 757	—	168	—
26. Büroangestellte	309 545	276 295	38 769	67 682	34 753	61 699	8 886	22 228
27. Techniker aller Art	52 640	61 736	20 078	21 768	19 281	18 692	6 937	5 789
28. Sonstige Angestellte	111 760	2 351	8 029	185	6 756	156	712	9
28. Sonstige Angestellte	10 677	9 220	1 713	1 588	1 353	1 215	703	111
Sämtl. Berufsgruppen	11 865 987	3 741 986	2 958 851	1 527 150	2 852 586	1 342 487	1 154 361	398 126

¹⁾ Bis zu einer Woche.

b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken

Landesarbeitsamtsbezirke	Arbeitsgesuche		Offene Stellen		Vermittlungen ^{*)}			
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	insgesamt		davon Aushilfen	
					männlich	weiblich	männlich	weiblich
Ostpreußen	346 845	67 622	105 916	41 943	99 826	34 324	23 816	10 816
Schlesien	816 474	312 322	160 481	93 957	154 865	84 378	47 874	13 915
Brandenburg	1 616 704	829 403	399 929	402 447	383 547	368 416	190 928	172 670
Pommern	372 217	61 908	120 686	23 270	117 596	20 199	43 156	3 905
Nordmark	876 997	219 268	356 673	87 665	352 980	79 111	195 942	27 052
Niedersachsen	776 491	161 198	267 872	73 784	264 264	65 713	140 483	11 146
Westfalen	901 300	151 256	149 738	55 282	146 316	44 380	55 934	6 074
Rheinland	1 371 961	333 578	242 896	125 049	236 174	109 840	106 150	24 284
Hessen	735 364	166 870	164 397	62 671	160 994	56 095	64 545	15 934
Mitteldeutschland	1 039 590	294 632	259 821	105 701	246 839	90 775	80 272	8 333
Sachsen	1 193 199	517 116	290 452	169 523	281 819	155 410	112 374	41 256
Bayern	1 088 187	348 929	235 364	143 190	215 541	115 072	29 164	21 059
Südwestdeutschland	730 658	277 884	204 626	142 668	191 825	118 774	63 723	41 682
Deutsches Reich	11 865 987	3 741 986	2 958 851	1 527 150	2 852 586	1 342 487	1 154 361	398 126
außerdem bei nichtgewerbs- mäßigen A.-N.	794 626	458 446	425 040	278 342	399 774	193 637	212 354	25 425
bei gewerbsmäßigen Stellen- vermittlern	178 542	496 327	126 568	418 818	119 762	351 328	20 231	49 813

^{*)} Hierbei ist zu beachten, daß seit Januar 1930 die statistisch erfaßten (kurzfristigen) Rückrufe von Arbeitnehmern durch die früheren Arbeitgeber, soweit es sich dabei um Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge handelt, hier nicht als Vermittlungen gezählt sind. An solchen Rückrufen wurden im Jahre 1930 bei den AÄ. gezählt: 671 462 männl. und 150 947 weibliche Arbeitnehmer.

4. Die Arbeitsvermittlungen der Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise im Jahre 1930

Berufsgruppen	Zahl der Vermittlungen durch						Auf 100 Vermittlungen insgesamt kamen		Von 100 Vermittlungen entfielen auf			
	Arbeitsämter ¹⁾		nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise		Arbeitsnachweise insgesamt (Arbeitsämter, nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise und gewerbsmäßige Stellenvermittler)				Arbeitsämter		nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. u. 2. Landwirtschaft . . .	367 441	110 797	34 068	8 782	452 641	160 844	13,4	8,5	81,2	68,9	7,5	5,4
3. Bergbau	14 299	397	71	—	14 370	397	0,4	0,0	99,5	—	0,5	—
4. Industrie d. Steine u. Erd.	55 382	7 670	527	179	55 909	7 849	1,7	0,4	99,1	97,7	0,9	2,3
5. u. 6. Metallverarbeitung .	176 075	30 769	8 726	379	184 801	31 148	5,5	1,7	95,3	98,8	4,7	1,2
7. u. 8. Chemische Industrie	3 595	3 853	7	1	3 602	3 854	0,1	0,2	99,8	100,0	0,2	—
9. Spinnstoffgewerbe	24 429	59 499	159	6	24 588	59 505	0,7	3,2	99,4	100,0	0,6	—
10. Zellst.- u. Papierherstellg.	8 979	36 714	186	1 421	9 165	38 135	0,3	2,0	98,0	96,3	2,0	3,7
11. Lederindustrie	18 469	4 383	571	17	19 040	4 400	0,5	0,2	97,0	99,6	3,0	0,4
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	81 451	4 039	3 320	14	84 771	4 053	2,5	0,2	96,1	99,7	3,9	0,3
13. Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	65 861	44 539	30 655	130	96 516	44 669	2,8	2,4	68,2	99,7	31,8	0,3
14. Bekleidungsgerbe	52 253	130 645	2 559	315	54 812	130 960	1,6	6,9	95,3	99,8	4,7	0,2
15. Reinigungsgewerbe	49 281	34 692	10 120	8 380	59 401	43 072	1,8	2,3	83,0	80,5	17,0	19,5
16. Baugewerbe	246 109	—	6 351	—	252 460	—	7,5	—	97,5	—	2,5	—
17. Vervielfältigungsgewerbe .	43 450	10 069	9 354	1 891	52 804	11 960	1,6	0,6	82,3	84,2	17,7	15,8
18. Kunstgewerb. Berufe	771	1 002	10	—	781	1 002	0,0	0,1	98,7	100,0	1,3	—
19. Theater, Musik usw.	266 400	10 333	32 595	3 521	336 654	35 063	10,0	1,9	79,1	29,5	9,7	10,0
20. Gast- u. Schankwirtschaft	315 672	179 969	145 593	17 204	485 292	329 233	14,4	17,4	65,1	54,7	30,0	5,2
21. Verkehrsgewerbe	348 738	11 205	48 895	60	397 633	11 265	11,8	0,6	87,7	99,5	12,3	0,5
22. Häusliche Dienste	2 766	486 086	325	117 856	4 052	754 533	0,1	40,0	63,3	64,4	8,0	15,6
23. Lohnarbeit wechs. Art. . . .	643 265	94 064	26 042	862	669 307	94 926	19,9	5,0	96,1	99,1	3,9	0,9
24. Heizer u. Maschinisten . . .	3 757	—	10 726	—	16 483	—	—	—	34,9	—	65,1	—
25. Kaufm. Angestellte	54 753	61 699	21 326	24 517	56 079	86 216	1,6	4,6	62,0	71,6	38,0	28,4
26. Büroangestellte	19 281	18 692	3 708	6 544	22 989	25 236	0,7	1,4	83,9	74,1	16,1	25,9
27. Techniker aller Art.	6 756	156	2 650	6 233	9 406	779	0,3	0,1	71,8	20,0	28,2	80,0
28. Sonstige Angestellte	1 353	1 215	1 230	935	2 583	2 150	0,1	0,1	52,4	56,5	47,6	43,5
29. Sonstige Berufe	—	—	—	—	5 983	6 203	0,2	0,3	—	—	—	—
Sämtl. Berufsgruppen	2 852 586	1 342 487	399 774	193 637	3 372 122	1 887 452	100,0	100,0	84,6	71,1	11,9	10,3
in v H	84,6	71,1	11,9	10,3	100,0	100,0						

Von den Vermittlungen der nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise entfielen auf

Berufsgruppen	Arbeitsnachweise öffentlicher Berufsvertretungen		Paritätische Arbeitsnachweise		Arbeitgeber-Arbeitsnachweise		Arbeitnehmer-Arbeitsnachweise		Angestellten-Arbeitsnachweise		Gemeinnützige Arbeitsnachweise		Sonstige Arbeitsnachweise	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	1. u. 2. Landwirtschaft . . .	9 037	2 991	—	—	1 870	47	12 524	20	1 487	207	6 009	3 053	3 141	2 464
3. Bergbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58	—	13	—
4. Industrie d. Steine u. Erd.	—	—	—	—	—	—	499	179	—	—	11	—	17	—
5. u. 6. Metallverarbeitung .	1 333	—	4 223	296	12	—	2 027	83	—	—	829	—	302	—
7. u. 8. Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	1	4	—
9. Spinnstoffgewerbe	—	—	109	—	—	—	2	6	—	—	2	—	46	—
10. Zellst.- u. Papierherstellg.	—	—	—	—	—	—	98	1 420	—	—	64	1	24	—
11. Lederindustrie	—	—	145	—	—	—	223	17	—	—	173	—	30	—
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	11	—	411	7	8	—	1 754	—	—	—	323	—	813	7
13. Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	3 502	—	15 558	—	52	—	9 766	114	1 309	—	408	13	60	3
14. Bekleidungsgerbe	190	—	—	—	—	—	1 605	13	113	15	571	232	80	55
15. Reinigungsgewerbe	390	30	2 301	967	2 333	215	244	1 290	371	50	320	2 783	4 161	3 045
16. Baugewerbe	246	—	717	—	—	—	4 486	—	—	—	655	—	247	—
17. Vervielfältigungsgewerbe .	79	54	8 766	574	—	—	413	1 166	8	—	57	13	31	84
18. Kunstgewerb. Berufe	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	4	—	1	—
19. Theater, Musik usw.	—	—	4 539	2 147	—	—	26 219	366	1 801	1 006	28	1	8	1
20. Gast- u. Schankwirtschaft	—	—	12 392	470	2 749	5 132	128 823	3 623	—	—	1 544	7 970	85	9
21. Verkehrsgewerbe	7 075	—	30 108	—	1 520	—	7 445	18	317	—	1 484	—	946	42
22. Häusliche Dienste	—	65	—	—	—	696	6	297	—	175	317	113 530	2	3 093
23. Lohnarbeit wechs. Art. . . .	—	—	1 065	—	19	44	962	3	—	29	21 106	590	2 890	196
24. Heizer u. Maschinisten . . .	—	132	10 103	—	198	—	182	—	80	—	22	—	141	—
25. Kaufm. Angestellte	—	—	2	—	2	43	62	69	19 676	22 633	1 384	1 330	202	310
26. Büroangestellte	—	—	2	—	—	—	2	—	1 140	5 195	1 707	160	857	1 189
27. Techniker aller Art.	—	—	—	—	—	—	26	—	2 559	321	18	—	47	302
28. Sonstige Angestellte	—	—	—	—	—	—	110	—	786	246	270	363	64	326
Sämtl. Berufsgruppen	21 863	3 272	90 439	4 461	8 763	6 177	197 486	8 684	29 647	29 877	37 364	130 040	14 212	11 126
in v H	0,7	0,2	2,8	0,3	0,3	0,4	399 774	193 637	0,9	1,9	1,1	8,5	0,3	0,7
							6,1	0,6						

¹⁾ Einschließlich der Fachabteilungen bei den Landesarbeitsämtern. — ²⁾ Die Zahlen enthalten außer den in den Vorspalten aufgeführten Vermittlungen noch 119 762 = 3,5 vH gewerbsmäßige Vermittlungen für männliche und 351 328 = 18,6 vH für weibliche Personen.

5. Die Vermittlung land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter usw. durch Arbeitsnachweise¹⁾ im Jahre 1930

a. Einheimische ständige Arbeiter, Freiarbeiter und inländische Wanderarbeiter

a = Vermittlungen insgesamt. b = davon entfielen auf Arbeitsämter.

Landesarbeitsamtsbezirke	Beamte und höhere Arbeiter (Vorarbeiter, Obermelker, Obergärtner)		Knechte und sonstige Arbeiter		Inländische Wanderarbeiter (Schnitter)		Zusammen		
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Ostpreußen	a	2 118	316	43 532	6 795	2 787	457	48 437	7 568
	b	1 931	315	41 775	6 795	2 607	452	46 313	7 562
Schlesien	a	3 964	288	15 901	16 921	1 567	4 928	21 432	22 137
	b	772	150	14 191	15 778	1 440	3 994	16 403	19 922
Brandenburg	a	303	39	33 630	8 971	3 050	1 405	36 983	10 415
	b	175	6	30 294	8 914	1 868	1 110	32 337	10 030
Pommern	a	3 175	62	24 138	3 746	613	327	27 926	4 135
	b	237	53	23 630	3 708	469	231	24 336	3 992
Nordmark	a	1 748	163	41 267	3 119	3 671	1 106	46 686	4 388
	b	1 088	163	38 494	3 085	2 572	227	42 154	3 475
Niedersachsen	a	69	77	26 874	8 500	850	757	27 793	9 334
	b	65	76	23 489	8 138	182	169	23 736	8 383
Westfalen	a	1 697	11	33 440	8 692	805	97	35 942	8 800
	b	1 687	11	31 314	8 801	798	88	33 799	6 900
Rheinland	a	656	16	17 309	4 727	47	2	18 012	4 745
	b	211	16	16 572	4 603	47	—	16 830	4 619
Hessen	a	1 164	46	21 692	2 671	6	28	22 862	2 745
	b	1 161	46	21 635	2 155	2	—	22 798	2 201
Mitteldeutschland	a	1 754	135	32 586	18 920	589	1 914	34 929	20 969
	b	1 575	135	32 145	18 871	410	953	34 130	19 959
Sachsen	a	3 792	109	14 572	9 426	26	76	18 390	9 611
	b	1 211	63	14 569	9 422	22	64	15 802	9 549
Bayern (einschl. Pfalz)	a	2 722	228	25 450	9 036	2 937	1 660	31 109	10 924
	b	1 680	228	25 376	8 790	2 937	1 650	29 993	10 668
Südwestdeutschland	a	1 799	16	27 072	3 313	687	272	29 558	3 601
	b	1 589	6	26 535	3 260	686	271	28 810	3 537
A.-N. f. d. Reichsgebiet ²⁾	a	1 406	207	44	—	—	—	1 450	207
Deutsches Reich	a	26 367	1 713	357 507	104 837	17 635	13 029	401 509	119 579
	b	13 382	1 268	340 019	100 320	14 040	9 209	387 441	110 797
Dagegen 1929	a	33 312	2 837	447 669	106 750	35 802	19 292	516 783	128 879
	b	18 269	1 640	421 686	102 803	29 957	14 769	469 912	119 212

¹⁾ Arbeitsämter und nicht gewerbsmäßige Arbeitsnachweise. — ²⁾ Umfaßt die Ergebnisse von Arbeitsnachweisen (hauptsächlich Angestelltenverbände), deren Tätigkeit sich über das ganze Reichsgebiet erstreckt.

b. Vermittlung ausländischer Arbeiter durch die Deutsche Arbeiterzentrale *)

(Neuvermittlung)

Landesarbeitsamtsbezirke	Vermittelt wurden überhaupt		darunter				Landesarbeitsamtsbezirke	Vermittelt wurden überhaupt		darunter							
			Polen		Sonstige					Polen		Sonstige					
	m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.				
Landwirtschaftliche Arbeiter																	
Ostpreußen	597	907	596	907	1	—	Mittel- deutschland .. Sachsen	4 923	25 047	4 284	22 204	639	2 843				
Schlesien	145	2 655	86	1 354	59	1 301		927	2 822	775	2 369	152	453				
Brandenburg	3 299	6 207	2 777	5 195	522	1 012		337	695	211	366	126	329				
Pommern	5 609	8 869	5 274	8 403	335	466		Südwest- deutschland ..	496	812	360	599	136	213			
Nordmark	3 605	4 866	3 562	4 813	43	53			Industriearbeiter								
Niedersachsen	1 536	6 264	1 449	5 938	87	326			insgesamt		148	81	148	81	—	—	
Westfalen	224	903	220	852	4	51			Zusammen 1930								
Rheinland	1 134	1 891	1 094	1 858	40	33		23 484	63 657	21 272	56 344	2 212	7 313				
Hessen	504	1 638	436	1 405	68	233	Dagegen 1929										
												28 644	66 745	26 019	61 236	2 625	5 509

*) Siehe Seite 305.

6. Legitimierung*) ausländischer Arbeiter im Jahre 1930¹⁾

(Nur zu einem geringen Teil Neuvermittlung)

(Nach den Berichten über die Tätigkeit der deutschen Arbeiterzentrale)

a. Nach Staatsangehörigkeit

Aus	Zahl der Legitimierungen			Zahl der Befreiungen ²⁾			Zahl der Grenzläuferkarten
	für Landwirtschaft	für Industrie	zusammen	für Landwirtschaft	für Industrie	zusammen	
Polen.....	87 787	2 181	89 968	17 687	8 609	26 296	118
den Oststaaten ³⁾	1 595	457	2 052	2 632	1 607	4 239	2
der Tschechoslowakei	6 418	1 822	8 240	2 741	25 326	28 067	687
Jugoslawien.....	2 636	382	3 018	175	5 770	5 945	2
Ungarn.....	9	162	171	43	1 289	1 332	—
Österreich.....	1 402	1 484	2 886	419	6 602	7 021	1
der Schweiz.....	88	189	277	1 875	1 886	3 761	—
Italien.....	18	407	425	73	3 507	3 580	2
den Niederlanden...	122	645	767	2 840	16 951	19 791	2 568
Belgien.....	7	81	88	44	862	906	203
Dänemark.....	4	99	103	11	433	444	3
Schweden.....	—	34	34	12	195	207	—
Norwegen.....	—	10	10	—	26	26	—
Frankreich.....	21	113	134	36	258	294	—
dem übrigen Ausland	263	985	1 248	3 852	4 810	8 662	69
Zusammen	100 370	9 051	109 421	32 440	78 131	110 571	3 655
Dagegen 1929	115 298	10 090	125 388	25 559	81 083	106 642	4 672
» 1928	124 708	11 215	135 923	21 163	79 784	100 947	6 124
» 1927	118 547	12 037	130 584	18 864	77 642	96 506	6 254
» 1926	124 031	11 661	135 692	10 838	72 106	82 944	4 363
» 1925	136 844	17 003	153 847	2 254	17 052	19 306	3 702

*) Die Übersicht gibt nur die Zahl derjenigen ausländischen Arbeiter wieder, die in Ländern des Reichsgebiets beschäftigt werden, in denen die deutsche Arbeiterzentrale mit der Ausstellung der Legitimationskarten und der Befreiungsscheine beauftragt ist. Die Zahlen enthalten daher nicht die in Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Oldenburg und Bremen beschäftigten ausländischen Industrie- und Landarbeiter und nur einen Teil der in diesen Ländern beschäftigten landwirtschaftlichen Befreiungsscheininhaber. — ¹⁾ Bei den legitimierten ausländischen Landarbeitern handelt es sich zum weitaus größten Teil um Arbeiter, die im Frühjahr in das Inland geholt werden und im Spätherbst in die Heimat zurückkehren müssen (Wanderarbeiter). Dagegen befinden sich die legitimierten ausländischen Industrie- und Landarbeiter fast restlos schon seit Jahren in Deutschland, nur ein geringer Prozentsatz ist neu eingereist. — ²⁾ Der Befreiungsschein wird auf Grund der Verordnung über die Einstellung und Beschäftigung ausländischer Arbeiter vom 2. Januar 1926 und vom 26. September 1927 § 2 Abs. 3 ausgestellt. Die Befreiungsscheininhaber befinden sich in der Regel bereits seit dem 1. Januar 1919, zum Teil noch länger, im Reichsgebiet. — ³⁾ Rußland, Ukraine, Lettland, Finnland und Litauen.

b. Nach Aufenthaltsgebieten und Berufsabteilungen

Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der Legitimierungen ¹⁾ für					Zahl der Befreiungen für					Zahl der Grenzläuferkarten
	Land- u. Forstwirtschaft	Bergbau	Industrie	sonstige Gewerbe-zweige ²⁾	insgesamt	Land- u. Forstwirtschaft	Bergbau	Industrie	sonstige Gewerbe-zweige ²⁾	insgesamt	
Ostpreußen.....	2 842	—	73	48	2 963	4 770	1	562	593	5 926	97
Schlesien.....	4 036	16	327	104	4 483	6 370	884	7 358	2 031	16 643	718
Brandenburg.....	10 564	12	1 243	1 470	13 289	4 319	243	5 182	1 970	11 714	10
Pommern.....	17 052	—	36	40	17 128	2 514	—	243	84	2 841	42
Nordmark ¹⁾	12 242	18	151	126	12 537	3 011	41	1 480	757	5 289	3
Niedersachsen ¹⁾	8 545	387	552	127	9 611	2 357	304	2 525	698	5 884	749
Westfalen.....	1 268	356	466	158	2 248	1 382	7 415	6 043	3 151	17 991	1 086
Rheinland.....	3 527	655	751	568	5 501	3 613	8 362	15 484	7 616	35 075	950
Hessen.....	2 368	88	257	437	3 150	553	45	1 344	835	2 777	—
Mitteldeutschland...	31 589	81	315	189	32 174	2 984	252	1 985	638	5 859	—
Sachsen ¹⁾	3 984	—	—	—	3 984	471	—	—	—	471	—
Bayern(einschl. Pfalz ¹⁾)	1 045	—	—	—	1 045	88	—	1	—	89	—
Südwestdeutschland ¹⁾	1 308	—	—	—	1 308	8	—	2	2	12	—
Deutsches Reich	100 370	1 613	4 171	3 267	109 421	32 440	17 547	42 209	18 375	110 571	3 655
Dagegen 1929	115 298	2 086	5 271	2 733	125 388	25 559	18 804	45 421	16 858	106 642	4 672

¹⁾ Vgl. Abschnitt a, Anmerkung 1. — ²⁾ Gast- und Schankwirtschaft, sonstige Lohnarbeit und häusliche Dienste sowie alle übrigen in der Land- und Forstwirtschaft, Bergbau und Industrie nicht aufgeführten Berufe. — ³⁾ Davon ausgestellt für Land- und Forstwirtschaft 269, Bergbau 399, Industrie 2 872 und sonstige Gewerbe-zweige 115. — ⁴⁾ Für Land- und Forstwirtschaft 329, Bergbau 531, Industrie 3 683 und sonstige Gewerbe-zweige 129.

7. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung bei den Arbeitsämtern

in der Zeit vom 1. Juli 1928 bis zum 30. Juni 1930

a. Nach Berufsgruppen

Berufsgruppen	Zahl der Ratsuchenden		Offene Lehr- u. Anlernstellen		Berufsgruppen	Zahl der Ratsuchenden		Offene Lehr- u. Anlernstellen	
	männlich		weiblich			männlich		weiblich	
	Berichts- jahr 1928/29	1929/30	Berichts- jahr 1928/29	1929/30		Berichts- jahr 1928/29	1929/30	Berichts- jahr 1928/29	1929/30
1. Ldw., Gärt., Viehzucht	6 392	9 005	4 990	5 546	1./2. Ldw., Gärt., Viehzucht	3 297	3 941	2 982	2 271
2. Forstwirtsch., Fischerei	416	754	24	25	4. Ind. d. Steine u. Erden	54	45	65	30
3. Bergb., H.- u. Salinenw..	530	464	564	654	5./6. Metallverarb. u. Ind. d. Maschinen	291	306	638	716
4. Ind. d. Steine u. Erden	862	791	1 032	986	7./8. Chem. Ind., Seif., Fette	—	—	—	—
5./6. Metallverarb. u. Ind. der Maschinen	54 820	52 134	51 955	47 966	9. Spinnstoffgewerbe.....	2 330	1 696	2 381	1 926
7./8. Chem. Ind., Seif., Fette	113	139	146	145	10. Zellstoff- u. Papierherst.	782	519	581	383
9. Spinnstoffgewerbe	2 021	1 779	2 054	1 697	11. Lederindustrie.....	68	74	85	62
10. Zellstoff- u. Papierherst.	1 276	1 247	981	1 019	12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	40	37	126	97
11. Lederindustrie.....	3 213	2 703	3 180	3 273	13. Nahr.- u. Genußmittelg.	98	121	293	294
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	12 437	9 219	11 267	10 107	14. Bekleidungsgewerbe...	24 411	21 131	12 868	12 870
13. Nahr.- u. Genußmittelg.	15 484	15 022	10 123	11 680	15. Gesundh.- u. Körperpfl.	16 048	16 136	2 537	2 996
14. Bekleidungsgewerbe...	8 636	7 163	6 521	6 374	16. Baugewerbe.....	—	1	—	1
15. Gesundh.- u. Körperpfl.	14 477	14 047	4 029	4 503	17. Vervielfältigungsgew....	733	617	302	318
16. Baugewerbe.....	23 562	20 319	13 010	11 505	18. Kunstgewerbl. Berufe..	958	948	155	134
17. Vervielfältigungsgewerbe	10 074	9 267	4 093	4 107	19. Theater, Musik, Schaut.	182	206	1	3
18. Kunstgewerbl. Berufe..	781	694	390	210	20. Gast- u. Schankwirtsch.	1 304	1 839	637	983
19. Theater, Musik, Schaut.	976	1 022	156	168	21. Verkehrsgewerbe.....	281	361	140	72
20. Gast- u. Schankwirtsch.	4 934	5 507	1 689	1 779	22. Häusliche Dienste.....	25 768	25 242	14 528	7 679
21. Verkehrsgewerbe.....	2 479	3 610	610	570	23. Lohnarb. wechselnd. Art	7 773	8 037	12	—
22. Häusliche Dienste.....	39	33	31	10	24. Masch. u. Heizer aller Art	44	87	5	3
23. Lohnarb. wechs. Art...	10 159	8 471	—	—	25. Kaufm. Angestellte	56 283	60 089	28 956	28 343
24. Masch. u. Heizer aller Art	44	87	5	3	26. Büroangestellte.....	3 162	1 758	1 545	871
25. Kaufm. Angestellte	20 402	21 816	22 754	20 692	27. Technikerinnen aller Art außer Zahntechnikerinn.	1 380	1 869	57	43
26. Büroangestellte.....	3 161	3 905	2 125	2 471	28. Wohlfpfl. (soz. Berufe)..	1 411	1 671	15	18
27. Techniker aller Art außer Zahntechnikern	5 124	6 528	1 815	1 441	29. Öffentl. Verwaltungen ..	247	520	36	32
28. Wohlfpfl. (soz. Berufe)..	70	343	10	8	30. Erziehung, Unterricht..	5 893	7 276	34	10
29. Öffentl. Verwaltungen..	3 919	6 680	374	180	31. Sonst. geistige Berufe..	260	408	2	—
30. Erziehung, Unterricht..	1 751	4 225	—	—	32. Kein bestimmter Beruf .	11 430	14 302	—	—
31. Sonst. geistige Berufe ..	421	651	19	—	33. Forts. der allg. Schulbild.	2 208	2 606	—	—
32. Kein bestimmter Beruf .	12 599	17 132	—	—					
33. Forts. d. allg. Schulbild.	2 008	2 218	—	—					
Insgesamt...	223 180	226 975	143 947	137 119	Insgesamt...	166 692	171 756	68 976	60 152

b. Nach Gebieten

Landesarbeits- amtsbezirke	Zahl der berichts- tenden Stel- len ¹⁾	Männliche Personen						Weibliche Personen					
		Zahl der		Ratsuchende wurden		Zur Arbeits- vermitt- lung vor- gesehen	Zahl der		Ratsuchende wurden		Zur Arbeits- vermitt- lung vor- gesehen		
		Rat- suchen- den	offenen Lehr- und Anlern- stellen	ver- mittelt in Lehr- oder Anlern- stellen	übergeleitet in		Fach- schulen	Hoch- schulen	Rat- suchen- den	offenen Lehr- und Anlern- stellen		ver- mittelt in Lehr- oder Anlern- stellen	Fach- schulen	Hoch- schulen
Ostpreußen	12	4 889	2 191	1 473	85	91	435	4 199	1 508	1 040	440	39	223
Schlesien	27	12 387	7 390	3 858	57	137	871	10 615	2 888	2 402	820	66	785
Brandenburg	31	26 637	13 949	9 408	801	547	1 424	23 627	9 801	7 172	2 784	154	1 851
Pommern	10	4 608	1 994	1 199	60	326	292	3 463	1 210	1 025	280	39	116
Nordmark	14	14 260	8 211	5 516	97	40	1 608	14 310	3 167	2 480	1 607	81	3 515
Niedersachsen	25	11 503	9 001	5 830	240	259	377	7 402	2 895	2 231	952	28	354
Westfalen	33	15 069	7 795	4 661	120	56	2 907	9 717	2 609	2 144	673	56	2 128
Rheinland	32	39 547	17 990	13 758	722	293	2 633	26 248	10 827	8 458	1 693	180	2 538
Hessen	18	14 790	7 938	5 084	220	212	427	11 611	3 300	2 587	701	44	857
Mitteldeutschland	32	13 691	12 376	6 533	126	237	594	11 943	4 054	3 234	788	40	1 521
Sachsen	35	25 213	15 276	10 659	431	546	909	19 355	6 669	5 680	1 794	135	1 454
Bayern (einschl. Pfalz) ..	40	22 203	16 674	10 196	340	318	1 104	15 975	7 244	5 323	1 208	18	1 583
Südwestdeutschland	36	22 178	16 334	9 038	255	106	1 081	13 291	3 980	2 870	1 024	41	1 856
Deutsches Reich 1929/30	345	226 975	137 119	87 213	3 554	3 168	14 662	171 756	60 152	46 646	14 764	921	18 781
Dagegen 1928/29	311	223 180	143 947	95 819	2 427	1 157	17 168	166 692	68 976	51 604	10 596	461	11 935

1) Ohne Fehlanzeigen.

8. Der Personenkreis der Arbeitslosenversicherung im Jahre 1930 nach der Monatsstatistik der Krankenkassen

Ende des Monats	Gegen Krankheit versicherte Mitglieder		Von der Beitragspflicht zur Arbeitslosen- versicherung befreite Mitglieder				Nichtkrankenversiche- rungspflichtige		Gegen Arbeits- losigkeit versicherter Personen- kreis (Sp. 2-3 + 7 + 8 + 9)
	überhaupt	davon kranken- ver- sicherungspflichtige	überhaupt	davon			Angestellte, die Arbeits- losenver- sicherungspflichtig sind	Arbeitnehmer, die im Ausland (Grenzbezirk) beschäftigt werden (§ 208 Abs. 1 AVAVG.)	
				Arbeitnehmer in d. Land- u. Forstwirtsch. (§§ 70-73 u. 209 AVAVG.) ¹⁾	Lehrlinge (§ 74 AVAVG.) ¹⁾	sonstige Befreite			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
a. Nach Monaten									
Januar	21 748 288	18 875 365	2 208 712	1 538 438	633 069	37 205	507 989	715	17 175 357
Februar	21 714 994	18 807 938	2 190 579	1 513 868	637 482	39 229	509 354	764	17 127 477
März	21 779 414	18 877 112	2 195 851	1 533 968	618 312	43 571	509 541	825	17 191 627
April	21 992 970	19 071 979	2 247 195	1 587 685	614 142	45 368	507 051	756	17 333 408
Mai	22 089 383	19 151 968	2 316 777	1 643 339	625 749	47 689	510 737	768	17 348 558
Juni	21 967 423	19 001 750	2 349 528	1 663 384	637 260	48 884	514 307	728	17 169 821
Juli	21 838 608	18 849 129	2 381 286	1 682 974	645 547	52 765	513 086	632	16 984 739
August	21 694 157	18 703 556	2 388 594	1 676 428	652 708	59 458	518 055	662	16 837 322
September	21 552 928	18 549 374	2 386 506	1 667 275	644 893	74 338	513 051	595	16 680 695
Oktober	21 353 575	18 317 759	2 391 755	1 654 338	639 213	97 824	512 732	665	16 444 099
November	21 121 845	18 059 218	2 383 076	1 624 917	638 695	119 464	514 156	882	16 194 664
Dezember	20 594 713	17 484 503	2 344 725	1 577 177	633 524	134 024	511 768	790	15 655 323

b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken im Jahresdurchschnitt 1930

Landesarbeitsamts- bezirke	Gegen Krankheit ver- sicherte Mitglieder		Von der Beitrags- pflicht zur Arbeitslosen- versicherung befreite Mitglieder	Nichtkrankenversicherungspflichtige		Gegen Arbeits- losigkeit versicherter Personenkreis (Spalte 2-3 + 4 + 5)	Davon (Sp. 6) Hauptunter- stützungsempfänger i. d. Arbeitslosenver- sicherung u. Kri- senfürsorge
	überhaupt	davon kranken- ver- sicherungspflichtige		Angestellte, die ar- beitslosenversiche- rungspflichtig oder gegen Arbeitslosigkeit freiwillig weiter versichert sind	Arbeitnehmer, die im Ausland (Grenzbezirk) be- schäftigt werden (§ 208 Abs. 1 AVAVG.) ¹⁾		
Ostpreußen	559 150	537 279	177 644	5 281	28	364 944	43 353
Schlesien	1 464 401	1 347 258	221 286	17 709	128	1 143 809	178 451
Brandenburg	2 745 239	2 439 386	210 589	122 671	5	2 351 503	320 381
Pommern	570 574	530 860	156 145	5 276	3	379 994	51 233
Nordmark	1 427 233	1 214 939	175 520	41 302	10	1 080 731	126 664
Niedersachsen	1 374 064	1 159 973	207 052	24 715	2	977 638	110 058
Westfalen	1 716 659	1 575 778	126 237	22 033	35	1 471 609	147 559
Rheinland	2 355 942	2 110 665	122 433	73 310	564	2 062 106	255 493
Hessen	1 256 175	1 012 447	91 251	34 922	2	956 120	133 210
Mitteldeutschland	1 962 291	1 609 768	214 072	34 298	40	1 430 034	187 695
Sachsen	2 375 429	1 933 174	148 198	53 204	77	1 838 257	291 308
Bayern (einschl. Pfalz)	2 137 577	1 829 740	309 223	37 214	529	1 558 260	207 864
Südwestdeutschland	1 717 332	1 397 810	151 490	40 267	705	1 287 292	104 780
Deutsches Reich	21 662 066	18 699 077	2 311 110	512 202	2 128	16 902 297	2 158 049

¹⁾ AVAVG. = »Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung« vom 27. Juli 1927.

9. Der Familienstand der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung am 15. Februar 1931

Landesarbeitsamts- bezirke	Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung								
	männlich			weiblich			insgesamt		
	ledig	verheiratet	verwitwet, geschieden oder getrennt lebend	ledig	verheiratet	verwitwet, geschieden oder getrennt lebend	ledig	verheiratet	verwitwet, geschieden oder getrennt lebend
Ostpreußen	16 341	41 685	987	5 798	1 857	713	22 139	43 542	1 700
Schlesien	63 643	101 922	5 029	40 640	26 321	6 995	104 283	128 243	12 024
Brandenburg	95 170	138 095	9 610	41 649	27 190	10 142	136 819	165 285	19 752
Pommern	21 297	42 269	1 292	6 101	2 335	971	27 398	44 604	2 263
Nordmark	45 962	73 180	5 132	15 320	5 313	1 835	61 282	78 493	6 967
Niedersachsen	57 189	84 210	2 916	13 217	7 730	1 569	70 406	91 940	4 485
Westfalen	89 777	95 042	2 244	20 802	10 670	925	110 579	105 712	3 169
Rheinland	99 020	119 612	5 088	28 416	11 819	1 685	127 436	131 431	6 773
Hessen	53 000	70 815	1 923	18 966	6 159	879	71 966	76 974	2 802
Mitteldeutschland	67 962	116 773	4 003	29 102	21 206	4 577	97 064	137 979	8 580
Sachsen	67 629	100 526	7 291	36 641	34 323	7 417	104 270	134 849	14 708
Bayern (einschl. Pfalz)	92 510	124 814	5 962	29 621	18 058	3 247	122 131	142 872	9 209
Südwestdeutschland	60 528	71 140	3 124	20 885	14 195	1 769	81 413	85 335	4 893
Deutsches Reich	830 028	1 180 083	54 601	307 158	187 176	42 724	1 137 186	1 367 259	97 325

10. Zahl der in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge unterstützten Arbeitslosen im gesamten Reichsgebiet

vom April 1930 bis Mai 1931

Stichtag	Hauptunterstützungsempfänger ¹⁾			Zuschlags-emp-fänger ²⁾	Auf je 1000 der männlichen, weiblichen und gesamten Wohnbevölkerung entfielen Hauptunterstützungsempfänger						Auf 100 Hauptunterstützungsempfänger entfielen Zuschlagsempfänger	
	männlich	weiblich	insgesamt		im ganzen Reichsgebiet			in den Großstädten mit mehr als 100 000 Einwohnern		in den Städten mit 50 000 bis 100 000 Einwohnern		
					männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	männlich		weiblich
a. Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung												
1930 15. April ..	1 521 361	337 905	1 859 266	1 748 205	50,4	10,5	29,8				94,0	
30. " ..	1 433 795	329 312	1 763 107		47,5	10,2	28,3	34,6	28,6			
15. Mai ...	1 310 999	318 982	1 629 981	1 460 226	43,4	9,9	26,1				89,6	
31. " ..	1 236 541	314 360	1 550 901		40,9	9,8	24,8	33,2	27,3			
15. Juni...	1 192 101	312 806	1 504 907	1 298 822	39,5	9,7	24,1				86,3	
30. " ..	1 151 131	317 752	1 468 883		38,1	9,9	23,5	33,1	26,9			
15. Juli ...	1 146 933	322 774	1 469 707	1 228 918	38,0	10,0	23,5				83,6	
31. " ..	1 167 676	329 846	1 497 522		38,7	10,2	24,0	34,2	28,4			
15. Aug. ...	1 173 141	322 483	1 495 624	1 247 564	38,8	10,0	24,0				83,4	
31. " ..	1 187 711	319 254	1 506 965		39,3	9,9	24,1	34,0	28,9			
15. Sept. ...	1 191 114	312 877	1 503 991	1 271 714	39,4	9,7	24,1				84,6	
30. " ..	1 186 808	305 958	1 492 766		39,3	9,5	23,9	33,4	28,6			
15. Okt. ...	1 194 333	296 716	1 491 049	1 270 889	39,6	9,2	23,9				85,2	
31. " ..	1 255 637	306 324	1 561 961		41,6	9,5	25,0	34,3	29,7			
15. Nov. ...	1 338 834	322 199	1 661 033	1 447 282	44,3	10,0	26,6				87,1	
30. " ..	1 437 934	349 928	1 787 862		47,6	10,9	28,6	36,7	31,3			
15. Dez. ...	1 563 575	383 335	1 946 910	1 723 705	51,8	11,9	31,2				88,5	
31. " ..	1 739 239	426 498	2 165 737		57,6	13,2	34,7	39,3	36,0			
1931 15. Jan. ...	1 914 754	484 096	2 398 850	2 177 330	63,4	15,0	38,4				90,8	
30. " ..	2 019 436	534 766	2 554 202		66,9	16,6	40,9	41,6	39,0			
15. Febr. ...	2 064 712	537 058	2 601 770	2 356 137	68,4	16,7	41,7				90,6	
28. " ..	2 057 503	531 811	2 589 314		68,1	16,5	41,5	40,9	38,1			
15. März ..	2 019 489	507 551	2 527 040	2 337 942	66,9	15,8	40,5				92,5	
31. " ..	1 846 831	470 140	2 316 971		61,2	14,6	37,1	37,1	34,9			
15. April ..	1 671 803	432 173	2 103 976	1 950 539	55,4	13,4	33,7				92,7	
30. " ..	1 490 598	396 695	1 887 293		49,4	12,3	30,2	34,1	31,1			
15. Mai ...	1 347 748	365 412	1 713 160	1 539 719	44,6	11,3	27,4				89,9	
31. " ..	1 236 468	341 706	1 578 174		40,9	10,6	25,3	31,5	27,6			
b. Hauptunterstützungsempfänger in der Krisenfürsorge												
1930 15. April ..	244 767	57 695	302 462	283 914	8,1	1,8	4,8				93,9	
30. " ..	257 142	60 819	317 961		8,5	1,9	5,1	9,1	6,5			
15. Mai ...	262 217	61 223	323 440	305 794	8,7	1,9	5,2				94,5	
31. " ..	274 681	63 658	338 339		9,1	2,0	5,4	9,7	6,7			
15. Juni...	287 416	65 151	352 567	330 722	9,5	2,0	5,6				93,8	
30. " ..	298 411	67 388	365 799		9,9	2,1	5,9	10,4	7,0			
15. Juli ...	310 501	69 578	380 079	357 654	10,3	2,2	6,1				94,1	
31. " ..	329 569	73 870	403 439		10,9	2,3	6,5	11,4	7,7			
15. Aug. ...	344 196	76 770	420 966	391 708	11,4	2,4	6,7				93,0	
31. " ..	360 685	80 161	440 846		11,9	2,5	7,1	12,3	8,2			
15. Sept. ...	375 791	82 876	458 667	425 206	12,4	2,6	7,3				92,7	
30. " ..	387 884	84 698	472 582		12,8	2,6	7,6	13,1	8,6			
15. Okt. ...	402 021	86 909	488 930	449 480	13,3	2,7	7,8				91,9	
31. " ..	419 957	90 554	510 511		13,9	2,8	8,2	14,0	9,5			
15. Nov. ...	444 203	93 528	537 731	496 156	14,7	2,9	8,6				92,3	
30. " ..	472 604	93 514	566 118		15,7	2,9	9,1	15,4	9,7			
15. Dez. ...	507 920	95 399	603 319	583 371	16,8	3,0	9,7				96,7	
31. " ..	564 403	102 598	667 001		18,7	3,2	10,7	17,3	11,7			
1931 15. Jan. ...	627 410	111 538	738 948	742 297	20,8	3,5	11,8				100,5	
31. " ..	689 215	121 353	810 568		22,8	3,8	13,0	20,2	14,5			
15. Febr. ...	733 928	127 690	861 618	882 513	24,3	4,0	13,8				102,4	
28. " ..	775 106	132 559	907 665		25,7	4,1	14,5	22,0	16,2			
15. März ..	813 149	136 529	949 678	986 812	26,9	4,2	15,2				103,9	
31. " ..	791 943	131 609	923 552		26,2	4,1	14,8	21,8	16,6			
15. April ..	763 003	126 898	889 901	936 595	25,3	3,9	14,3				105,2	
30. " ..	774 145	128 189	902 334		25,6	4,0	14,5	21,6	17,2			
15. Mai ...	786 267	127 563	913 830	973 105	26,0	4,0	14,6				106,5	
31. " ..	801 740	127 655	929 395		26,6	4,0	14,9	22,5	18,4			

¹⁾ Einschl. der Pflichtarbeiter, aber ausschl. der Notstandsarbeiter, unterstützten Kurzarbeiter, arbeitsunfähig Kranken und der Hauptunterstützungsempfänger, die an den betreffenden Tagen infolge einer Sperrfrist keine Unterstützung erhalten haben.

²⁾ Zuschlagsberechtigte Familienangehörige der Hauptunterstützungsempfänger.

11. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Gemeindegrößenklassen vom Januar 1930 bis Mai 1931

Stichtag	Hauptunterstützungsempfänger ^{1) 2)} in Gemeinden mit Einwohnern										Hauptunterstützungsempfänger insgesamt			
	weniger als 10 000		10 000 bis weniger als 25 000		25 000 bis weniger als 50 000		50 000 bis weniger als 100 000		100 000 und mehr				10 000 und mehr	
	Zahl	Auf 1000 Einw. entf. HUE	Zahl	Auf 1000 Einw. entf. HUE	Zahl	Auf 1000 Einw. entf. HUE	Zahl	Auf 1000 Einw. entf. HUE	Zahl	Auf 1000 Einw. entf. HUE	Zahl	Auf 1000 Einw. entf. HUE		
1930														
a. In der Arbeitslosenversicherung														
31. Januar	1 146 948	34,9	190 103	38,6	135 798	35,8	102 999	32,3	656 771	37,2	1 085 671	36,7	2 232 619	35,8
28. Februar	1 232 338	37,5	200 429	40,7	142 077	37,5	107 196	33,6	696 481	39,4	1 146 183	38,8	2 378 521	38,1
31. März	1 013 929	30,9	178 578	36,3	123 319	32,5	95 894	30,1	641 660	36,3	1 039 451	35,2	2 053 380	32,9
30. April	783 274	23,8	159 490	32,4	117 379	31,0	91 261	28,6	611 703	34,6	979 833	33,1	1 763 107	28,3
31. Mai	623 433	19,0	143 924	29,2	109 288	28,8	86 965	27,3	587 291	33,2	927 468	31,4	1 550 901	24,8
30. Juni	555 101	17,0	125 343	26,7	95 968	26,7	84 678	26,9	607 793	33,1	913 782	30,7	1 468 883	23,5
31. Juli	551 936	16,9	131 006	27,9	98 042	27,2	89 434	28,4	627 104	34,2	945 586	31,7	1 497 522	24,0
31. August	561 992	17,3	126 325	27,7	93 050	26,4	93 248	28,9	632 350	34,0	944 973	31,6	1 506 965	24,1
30. September	562 922	17,3	126 107	27,6	90 318	25,6	92 738	28,6	620 681	33,4	929 844	31,1	1 492 766	23,9
31. Oktober	603 636	18,6	131 546	28,7	93 568	26,5	96 254	29,7	636 957	34,3	958 325	32,0	1 561 961	25,0
30. November	749 433	23,1	149 624	32,5	102 785	29,1	96 178	31,3	689 842	36,7	1 038 429	34,6	1 787 862	28,6
31. Dezember	1 017 150	31,4	176 401	37,8	122 437	34,7	110 726	36,0	759 023	39,3	1 148 587	38,2	2 165 737	34,7
1931														
31. Januar	1 309 966	40,5	202 377	43,4	140 503	39,8	119 954	39,0	781 402	41,6	1 244 236	41,4	2 554 202	40,9
28. Februar	1 363 214	42,1	201 747	43,3	138 727	39,3	117 101	38,1	768 525	40,9	1 226 100	40,8	2 589 314	41,5
31. März	1 208 172	37,3	180 087	38,3	123 683	35,0	107 242	34,9	697 787	37,1	1 108 799	36,9	2 316 971	37,1
30. April	892 068	27,6	151 836	32,7	107 296	30,4	95 578	31,1	640 515	34,1	995 225	33,1	1 887 293	30,2
31. Mai	675 489	20,9	150 437	28,1	95 452	27,0	84 921	27,6	591 875	31,5	902 685	30,0	1 578 174	25,3
1930														
b. In der Krisenfürsorge														
31. Januar	57 887	1,8	26 620	5,4	20 422	5,4	17 660	5,5	127 440	7,2	192 142	6,5	250 029	4,0
28. Februar	68 466	2,1	27 544	5,6	22 090	5,8	18 852	5,9	140 250	7,9	208 736	7,1	277 202	4,4
31. März	72 391	2,2	29 199	5,9	22 887	6,0	19 587	6,1	149 658	8,5	221 331	7,5	293 722	4,7
30. April	78 963	2,4	31 121	6,3	25 961	6,8	20 702	6,5	161 214	9,1	238 998	8,1	317 961	5,1
1. Mai	86 139	2,6	32 770	6,7	27 054	7,1	21 407	6,7	170 969	9,7	252 200	8,6	338 339	5,4
30. Juni	95 699	2,9	32 420	6,9	25 402	7,1	22 100	7,0	190 158	10,4	270 080	9,1	365 779	5,9
31. Juli	108 081	3,3	34 675	7,7	27 260	7,6	24 121	7,7	209 301	11,4	295 358	9,9	403 439	6,5
31. August	120 749	3,7	36 886	8,1	28 668	8,1	26 606	8,2	227 937	12,3	320 997	10,7	440 846	7,1
30. September	130 292	4,0	40 488	8,9	30 448	8,6	27 990	8,0	243 364	13,1	342 290	11,4	472 582	7,6
31. Oktober	142 710	4,4	43 546	9,5	33 186	9,4	30 714	9,5	260 355	14,0	367 801	12,3	510 511	8,2
30. November	159 937	4,9	49 397	10,7	37 278	10,6	29 831	9,7	289 675	15,4	406 181	13,5	566 118	9,1
31. Dezember	203 004	6,3	60 137	12,9	43 845	12,4	35 790	11,7	324 225	17,3	463 997	15,4	687 001	10,7
1931														
31. Januar	261 419	8,1	73 610	15,6	51 897	14,7	44 509	14,5	380 133	20,2	549 149	18,3	810 568	13,0
28. Februar	304 566	9,4	82 113	17,6	57 053	16,2	49 781	16,2	414 172	22,0	603 099	20,1	907 665	14,5
31. März	323 047	10,0	83 448	17,9	56 926	16,1	51 103	16,6	409 028	21,8	600 505	20,0	923 552	14,8
30. April	304 514	9,4	82 008	17,6	55 942	15,8	52 875	17,2	406 995	21,6	597 820	19,9	902 334	14,5
31. Mai	308 304	9,5	84 835	18,3	57 226	16,2	56 372	18,4	422 658	22,5	621 091	20,7	929 395	14,9

¹⁾ Einschl. der Pflichtarbeiter, aber ausschl. der Notstandsarbeiter, unterstützten Kurzarbeiter, arbeitsunfähiger Kranken und der Hauptunterstützungsempfänger, die an den betreffenden Tagen infolge einer Sperrfrist keine Unterstützung erhalten haben. — ²⁾ Die durch das Gesetz über die kommunale Neugliederung im rheinisch-westfälischen Industriegebiet vom 29. Juli 1929 verursachten Änderungen im Gebietsumfang der Gemeinden sind für das Rheinland erstmalig am 30. Juni 1930 und für Westfalen erstmalig am 31. August 1930 berücksichtigt worden. Am 1. Juli 1930 wurde der Gebietsumfang der Stadtgemeinde von Trier, am 1. Oktober 1930 derjenige der Stadtgemeinde Bielefeld durch Eingemeindung erweitert.

12. Die im Jahre 1930 gestellten Anträge auf versicherungsmäßige Arbeitslosenunterstützung

Merkmal	Zahl der Unterstützungsanträge im				Jahr 1930 insgesamt
	1.	2.	3.	4.	
	Kalendervierteljahr 1930				
Gestellte Anträge insgesamt	2 435 721	2 004 994	2 292 471	2 927 546	9 660 732
Erstanträge (erstmalig nach dem 1. Oktober 1927 gestellte Anträge)	612 500	551 741	602 741	735 771	2 502 753
Bewilligte Anträge	2 453 833	1 847 652	2 110 982	2 524 885	8 937 402
Abgelehnte Anträge	188 675	114 942	142 084	207 521	653 222
1. weil nicht arbeitslos (§ 89 a AVAVG.)	41 587	19 683	19 974	33 527	114 771
2. wegen Arbeitsunfähigkeit (§ 88)	3 552	3 819	4 299	4 249	15 919
3. wegen fehlender Anwartschaft (§ 87 Abs. 1 Ziffer 2, § 95 und 98a)	114 150	74 005	91 437	141 419	421 011
4. wegen Ausstandes (§ 94 Abs. 1 und 2 ¹⁾)	159	1 077	432	397	2 065
5. wegen Aussperrung (§ 94 Abs. 1 und 2 ¹⁾)	50	170	178	1 047	1 445
6. wegen Bezuges von Arbeitsentgelt (§ 113 Abs. 1 Ziffer 1 und 3)	644	465	569	654	2 332
7. wegen Unzuständigkeit des Arbeitsamtes (§ 168)	582	639	1 328	1 105	3 654
8. aus sonstigen Ablehnungsgründen	27 951	15 084	23 867	25 123	92 025
Anderweitig erledigte Anträge	8 198	23 651	23 624	24 010	79 483

¹⁾ Mittelbar und unmittelbar Betroffene.

13. Die berufsbüchlich arbeitslosen Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung nach Berufsgruppen

am 15. Januar, 15. Februar und 15. März 1931

Arbeitnehmer folgender Berufsgruppen	Berufsbüchlich arbeitslose Hauptunterstützungsempfänger ¹⁾ am								
	15. Januar			15. Februar			15. März		
	männl.	weibl.	insgesamt	männl.	weibl.	insgesamt	männl.	weibl.	insgesamt
Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei	62 786	50 767	113 553	75 832	60 155	135 987	78 761	59 347	138 108
Torfgräberei u. Torfaufbereitung	3 112	519	3 631	3 633	519	4 152	3 589	463	4 052
Industrie der Steine u. Erden	56 594	4 319	60 913	63 051	4 617	67 668	60 647	4 307	64 954
Baugewerbe	438 619	371	438 990	487 598	423	488 021	478 312	339	478 651
Verkehrsgewerbe	29 374	76	29 450	33 031	157	33 188	30 451	130	30 581
Lohnarbeit wechselnder Art ²⁾	117 409	6 944	124 353	127 651	7 007	134 658	126 531	6 543	133 074
Maschinen u. Heizer aller Art	3 720	—	3 720	3 679	—	3 679	3 401	—	3 401
Techniker	3 608	15	3 623	4 176	—	4 176	3 993	12	4 005
Sonstige Berufe ³⁾									
Bergbau (ausschl. Torfgräberei)	6	16	22	1	—	1	1	—	1
Konservenindustrie	174	1 007	1 181	406	1 142	1 548	197	813	1 010
Zuckerindustrie	73	6	79	632	14	646	1 253	60	1 313
Mineralbrunnenindustrie	31	94	125	29	139	168	36	84	120
Bekleidungsindustrie	120	391	511	108	240	348	11	55	66
Fremdenindustrie ⁴⁾	4 352	5 395	9 747	4 172	5 361	9 533	3 962	4 904	8 866
Zusammen	719 978	69 920	789 898	803 999	79 774	883 773	791 145	77 057	868 202

¹⁾ Vgl. Anordnung und Verordnung über berufsbüchliche Arbeitslosigkeit vom 18. Dezember 1929 in der Fassung vom 18. November 1929. — ²⁾ Soweit nicht bereits den übrigen Gruppen zugezählt. — ³⁾ Durch die Verwaltungsausschüsse der Landesarbeitsämter einbezogene Berufe. — ⁴⁾ In der Hauptsache die Berufsgruppen: Gast- und Schankwirtschaft, Gesundheits- und Körperpflege, Theater, Musik, Schaustellungen aller Art und Häusliche Dienste.

14. Die im Jahre 1930 aus der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung bzw. aus der Krisenfürsorge nach Erschöpfung des Unterstützungsanspruchs ausgesteuerten Hauptunterstützungsempfänger

Zeitraum	Arbeitslosenversicherung Hauptunterstützungsempfänger			Krisenfürsorge Hauptunterstützungsempfänger		
	männl.	weibl.	insgesamt	männl.	weibl.	insgesamt
16. 12. 1929 bis 15. 1. 1930	77 553	19 016	96 569	8 023	2 249	10 272
16. 1. 1930 » 15. 2. 1930	97 936	24 262	122 198	8 532	2 572	11 104
16. 2. 1930 » 15. 3. 1930	94 450	23 947	118 397	8 649	2 536	11 185
16. 3. 1930 » 15. 4. 1930	111 510	27 898	139 408	10 400	3 103	13 503
16. 4. 1930 » 15. 5. 1930	141 144	29 419	170 563	13 578	3 595	17 173
16. 5. 1930 » 15. 6. 1930	163 115	30 167	193 282	12 392	3 014	15 406
16. 6. 1930 » 15. 7. 1930	168 655	31 661	200 316	15 606	3 842	19 448
16. 7. 1930 » 15. 8. 1930	160 028	36 037	196 065	16 115	4 016	20 131
16. 8. 1930 » 15. 9. 1930	150 574	34 879	185 453	17 117	4 690	21 807
16. 9. 1930 » 15. 10. 1930	155 120	35 449	190 569	20 304	5 362	25 666
16. 10. 1930 » 15. 11. 1930	157 836	36 296	194 132	21 343	5 682	27 025
16. 11. 1930 » 15. 12. 1930	164 089	35 853	199 942	26 990	7 068	34 058
Zusammen	1 642 010	364 884	2 006 894	179 049	47 729	226 778

15. Die Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge im Jahre 1930

Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der beschäftigten Notstandsarbeiter aus der Arbeitslosenversicherung und aus der Krisenfürsorge am											
	31. 1.	28. 2.	31. 3.	30. 4.	31. 5.	30. 6.	31. 7.	31. 8.	30. 9.	31. 10.	30. 11.	31. 12.
Ostpreußen	306	710	1 460	4 113	7 657	7 040	3 441	2 793	2 574	1 884	1 155	534
Schlesien	446	212	1 169	2 169	3 221	4 741	6 660	6 592	8 856	7 733	7 083	1 975
Brandenburg	2 628	2 255	3 376	3 738	3 720	3 472	3 351	3 776	3 534	3 077	2 385	898
Pommern	634	586	1 139	1 533	1 350	1 450	1 252	1 018	1 385	1 245	1 046	505
Nordmark	816	980	1 070	797	797	748	680	763	858	1 258	1 067	728
Niedersachsen	1 551	1 599	2 471	2 138	2 665	2 573	2 499	2 518	2 596	2 415	1 709	1 345
Westfalen	1 804	1 865	2 119	1 583	1 359	1 589	2 192	2 538	2 721	2 903	3 015	2 724
Rheinland	3 003	2 546	3 551	2 540	3 234	3 207	2 893	3 207	3 750	3 276	2 424	2 225
Hessen	1 480	1 602	1 790	1 513	1 363	1 630	1 988	2 157	2 475	2 548	1 908	1 495
Mitteldeutschland	2 144	1 764	2 284	2 339	3 276	3 442	3 210	3 446	3 567	3 049	2 343	1 396
Sachsen	897	547	1 413	2 342	2 470	3 122	3 548	4 126	4 149	4 128	3 398	1 874
Bayern (einschl. d. Pf.)	2 725	2 557	3 949	3 660	3 614	3 404	2 937	2 766	3 200	2 950	3 122	3 516
Südwestdeutschland	2 874	2 585	4 493	3 821	3 327	2 333	2 005	1 757	1 782	2 649	3 650	2 780
Deutsches Reich	21 308	19 808	30 284	32 086	38 053	38 751	35 696	37 457	41 447	39 115	34 305	21 995

16. Verfügbare arbeitsuchende Personen *) in den Großstädten¹⁾ mit 100 000 und mehr Einwohnern

am 31. Dezember 1930

Städte	überh.	auf 1000 Einw.	Städte	überh.	auf 1000 Einw.	Städte	überh.	auf 1000 Einw.	Städte	überh.	auf 1000 Einw.
Aachen	12 468	80,6	Duisburg-Hamborn	38 860	89,7	Hindenburg	7 449	60,7	Mühlheim (Ruhr)	9 717	74,3
Altona	17 680	77,7	Erfurt	13 029	96,1	Karlsruhe	15 150	102,3	München	57 714	84,3
Augsburg	13 336	80,6	Essen	60 185	93,0	Kassel	14 051	81,9	Münster i. W.	4 456	41,9
Berlin	443 970	103,2	Frankfurt a. M. .	52 483	97,2	Kiel	20 774	97,1	Nürnberg	39 135	99,5
Bielefeld	11 178	97,9	Gelsenkirchen . .	26 862	81,4	Köln	57 624	78,1	Oberhausen	12 862	66,7
Bochum	24 398	77,8	Glabach-Rheydt	19 626	98,1	Königsberg i. Pr.	27 633	96,4	Plauen	14 356	128,7
Braunschweig . .	13 246	90,3	Gleiwitz	8 384	79,5	Krefeld-Uerdingen	10 900	66,1	Remscheid	9 101	88,8
Bremen	23 854	80,9	Hagen (Westf.) . .	15 502	107,9	Leipzig	74 762	110,1	Solingen	13 996	100,3
Breslau	78 231	130,4	Halle a. S.	18 032	92,7	Ludwigshafen a. Rh.	9 617	94,4	Stettin	28 104	110,4
Chemnitz	43 412	129,2	Hamburg	76 858	71,2	Lübeck	12 975	107,4	Stuttgart	28 725	77,9
Dortmund	43 621	83,0	Hannover	35 692	83,9	Magdeburg	26 476	89,1	Wiesbaden	14 547	95,7
Dresden	66 928	107,5	Harburg			Mainz	12 480	95,3	Wuppertal	37 131	89,9
Düsseldorf	42 888	89,7	Wilhelmsburg . .	11 676	110,4	Mannheim	25 900	103,7	i. Durchschnitt . .	35 920	94,2

*) D. s. Arbeitsuchende, die am Stichtage ihr Gesuch noch aufrechterhalten, einschl. der in ungekündigter oder gekündigter Stellung befindlichen sowie der bei Notstands- oder Fürsorgearbeiten beschäftigten Personen. — ¹⁾ Hier sind nur die Zahlen für das Stadtgebiet einschl. Eingemeindungen, nicht aber für den ganzen Arbeitsamtsbezirk erfasst.

17. Arbeitslose, Kurzarbeiter und Vollbeschäftigte nach den Gewerkschaftsberichten in den Jahren 1926—1930

Ende des Monats	männlich					weiblich					zusammen				
	1926	1927	1928	1929	1930	1926	1927	1928	1929	1930	1926	1927	1928	1929	1930

a. Arbeitslose in vH der erfaßten Mitglieder

Januar	23,8	17,6	12,3	21,1	25,5	17,6	11,3	6,4	11,4	14,6	22,6	16,5	11,2	19,4	22,0
Februar	22,6	16,7	11,3	24,4	25,1	19,3	10,2	6,1	12,4	15,2	22,0	15,5	10,4	22,3	23,5
März	21,8	12,2	9,9	17,9	23,0	19,7	8,7	6,1	12,0	15,1	21,4	11,5	9,2	16,9	21,7
April	18,6	9,2	7,0	11,1	21,4	18,7	7,4	6,4	10,7	15,0	18,6	8,9	6,9	11,1	20,3
Mai	18,0	7,2	6,1	8,8	20,3	18,7	6,2	6,9	10,5	15,2	18,1	7,0	6,3	9,1	19,5
Juni	18,0	6,3	5,9	8,1	20,4	18,6	6,1	7,5	10,5	15,6	18,1	6,3	6,2	8,5	19,6
Juli	17,5	5,5	5,9	8,2	21,2	18,5	5,6	8,1	10,6	16,5	17,7	5,5	6,3	8,6	20,5
August	16,6	4,9	6,2	8,6	22,5	17,2	5,3	8,4	10,3	17,5	16,7	5,0	6,5	8,9	21,7
September	15,3	4,5	6,3	9,4	23,4	15,0	4,9	8,2	10,3	17,7	15,2	4,6	6,6	9,6	22,5
Oktober	14,5	4,5	7,1	10,9	24,8	12,8	4,4	8,2	10,4	17,8	14,2	4,5	7,3	10,9	23,6
November	14,8	7,9	9,6	14,2	27,4	11,7	5,0	8,9	11,1	18,6	14,2	7,4	9,5	13,7	26,0
Dezember	17,8	14,2	17,8	21,3	32,9	12,2	6,5	11,4	14,2	25,2	16,7	12,9	16,7	20,1	31,7
Jahresdurchschn. ¹⁾	18,4	9,2	8,6	13,5	23,3	16,8	7,0	7,5	11,1	16,5	18,1	8,8	8,4	13,1	22,2

b. Kurzarbeiter in vH der erfaßten Mitglieder

Januar	19,5	5,7	3,8	6,9	9,1	35,1	10,7	6,8	17,4	20,4	22,6	6,6	3,5	8,7	11,0
Februar	17,7	5,0	2,7	7,1	11,1	36,7	9,6	7,9	18,1	22,1	21,6	5,8	3,6	8,9	13,0
März	17,9	3,7	2,7	6,0	10,7	36,1	7,5	8,4	18,3	21,8	21,7	4,4	3,7	8,0	12,6
April	15,4	3,2	3,1	5,2	10,3	34,1	6,1	9,7	16,7	21,6	19,1	3,7	4,2	7,1	12,1
Mai	14,7	2,5	3,6	4,8	10,4	32,3	4,6	11,5	17,0	20,5	18,2	2,9	5,0	6,8	12,0
Juni	14,3	2,3	4,2	4,9	10,8	29,6	4,4	14,2	15,6	22,5	17,2	2,7	5,9	6,7	12,6
Juli	13,7	2,1	4,6	5,1	11,8	28,7	4,6	15,5	15,6	24,8	16,6	2,6	6,5	6,9	13,9
August	12,5	2,2	5,1	5,3	12,4	25,8	5,3	16,7	15,3	26,9	15,0	2,8	7,1	7,0	14,8
September	10,7	1,9	5,1	5,3	13,0	20,9	4,5	15,6	14,3	26,0	12,7	2,4	6,9	6,8	15,1
Oktober	8,9	1,6	5,1	5,6	13,4	15,6	3,7	15,2	13,6	26,1	10,2	2,0	6,8	7,0	15,4
November	7,5	1,8	6,0	6,3	14,4	11,9	4,3	15,2	13,8	24,9	8,3	2,2	7,6	7,6	16,1
Dezember	6,2	2,3	5,8	7,1	15,0	12,0	6,5	15,8	16,5	26,6	7,3	3,1	7,5	8,5	16,9
Jahresdurchschn. ¹⁾	13,8	3,0	4,1	5,7	11,5	27,5	6,2	12,4	15,9	23,2	16,5	3,5	5,6	7,5	13,4

c. Vollbeschäftigte²⁾ in vH der erfaßten Mitglieder¹⁾

Januar	70,2	81,0	87,1	77,5	74,4	70,8	85,9	91,9	84,4	80,6	70,3	81,9	88,0	78,7	75,4
Februar	71,9	82,2	88,1	74,1	72,4	68,6	87,5	92,0	83,1	79,7	71,2	83,1	88,8	75,7	73,6
März	72,6	87,0	89,5	80,7	74,5	68,5	89,5	91,9	83,3	79,8	71,8	87,5	90,0	81,2	75,4
April	76,7	90,1	92,4	87,8	76,2	70,2	91,1	91,3	85,3	79,6	75,4	90,3	92,2	87,3	76,8
Mai	77,5	92,3	93,1	90,1	77,2	70,8	92,7	90,3	85,3	79,8	76,2	92,4	93,6	89,3	77,6
Juni	77,7	93,2	93,2	90,8	76,9	71,9	92,8	88,9	85,9	78,6	76,6	93,1	92,5	90,0	77,2
Juli	78,4	94,0	93,1	90,6	75,9	72,3	93,3	88,0	85,6	77,2	77,3	93,9	92,2	89,8	76,0
August	79,8	94,6	92,7	90,2	74,4	75,3	93,5	87,5	86,0	75,7	79,0	94,4	91,9	89,5	74,6
September	81,8	95,1	92,6	89,4	73,3	79,1	94,0	88,0	86,2	75,5	81,3	94,9	91,9	88,8	73,6
Oktober	83,2	95,2	91,9	87,8	71,8	83,1	94,7	88,2	86,4	75,6	83,2	95,1	91,2	87,5	72,5
November	83,3	91,7	89,2	84,3	69,0	85,2	94,0	87,6	85,7	74,9	83,7	92,1	88,9	84,6	69,9
Dezember	80,6	85,3	81,0	77,0	63,2	84,4	91,8	84,4	81,7	87,3	81,4	86,4	81,5	77,8	63,8
Jahresdurchschn.	77,5	90,1	90,5	85,2	73,9	74,6	91,5	89,5	85,0	77,7	76,9	90,4	90,4	85,2	74,5

¹⁾ Berechnet im Statistischen Reichsamt. — ²⁾ Einschl. der auf Vollbeschäftigte umgerechneten Kurzarbeiter.

18. Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit in den einzelnen Gewerben nach der Statistik der Gewerkschaften¹⁾ in vH der erfaßten Mitglieder Ende Januar 1930 bis Ende Mai 1931

Ende des Monats	Produktionsmittelindustrien										Verbrauchsgüterindustrien											
	Bergbau ²⁾	Metall-Industrie ³⁾	Chemische Industrie ⁴⁾	Baugewerbe ⁵⁾	Holz-Industrie ⁶⁾	Papierzeug-Industrie ⁷⁾	Buchdruck-gewerbe ⁸⁾	Lederzeug-Industrie ⁹⁾	Zusammen	Textil-Industrie ¹⁰⁾	Bekleidungs-gewerbe ¹¹⁾	darunter: Schuhindust.	Leidervarb.-Industrie ¹²⁾	Nahrungsmittel-Industrie ¹³⁾	darunter: Tabakindust.	Papierverarb.-Industrie ¹⁴⁾	Keramische Industrie ¹⁵⁾	darunter:		Zusammen	Sonstige Gewerbe	Insgesamt
																		Glas-Industrie	Porzellan-Industrie			
Vollarbeitslose																						
1930 Jan. ...	2,6	14,1	13,2	57,9	27,3	8,6	12,9	18,5	26,7	11,9	24,5	21,7	30,4	12,3	16,4	16,8	28,0	17,1	15,0	17,3	13,4	22,0
Febr. ...	4,2	15,0	13,1	62,7	28,4	10,1	12,9	18,5	28,7	12,7	23,8	23,0	30,8	13,4	17,8	18,4	28,8	18,0	15,0	18,1	14,4	23,5
März. ...	4,5	15,9	13,4	53,1	28,5	9,7	13,3	20,8	26,5	12,9	21,2	24,0	29,4	14,1	19,8	19,2	26,5	19,0	14,6	17,6	12,3	21,7
April ...	5,9	16,3	12,9	45,5	28,5	9,7	13,5	19,7	24,7	13,9	19,2	23,7	28,5	13,6	19,7	19,7	23,3	20,2	13,4	16,9	11,4	20,3
Mai ...	5,8	17,2	13,5	40,5	29,0	10,4	13,7	21,2	23,7	14,1	19,1	22,5	30,0	13,5	18,8	19,5	21,5	22,3	14,3	16,6	10,6	19,5
Juni ...	6,4	17,6	14,0	38,6	30,4	10,4	14,3	21,8	23,6	14,3	23,6	23,3	33,8	13,3	18,1	20,4	21,2	22,3	16,6	17,3	10,4	19,6
Juli ...	6,3	18,6	15,4	38,4	33,0	11,9	15,4	21,3	24,5	14,9	27,9	25,0	37,2	13,7	18,0	19,8	24,4	26,6	18,4	18,9	10,5	20,5
Aug. ...	6,9	20,3	16,2	39,5	34,3	13,6	17,5	20,6	25,9	16,8	28,1	24,4	40,3	13,7	16,2	20,8	26,8	28,0	21,8	20,1	11,2	21,7
Sept. ...	7,2	21,6	16,5	40,8	34,8	13,4	19,2	20,1	26,9	17,4	25,0	23,9	40,4	13,8	16,3	20,9	29,4	29,1	20,9	20,3	11,8	22,5
Okt. ...	8,0	22,8	18,0	44,0	35,2	14,4	19,9	18,5	28,5	17,3	24,6	22,1	40,1	14,0	16,1	21,0	33,6	30,3	22,2	21,0	12,6	25,6
Nov. ...	8,9	24,3	19,2	51,7	37,5	15,3	19,7	19,5	31,6	18,7	30,3	25,3	41,7	12,1	8,7	20,2	38,4	33,3	23,1	22,5	14,0	26,0
Dez. ...	9,9	26,8	21,6	65,4	45,4	17,2	21,6	23,8	37,7	20,3	35,4	30,3	47,7	26,3	49,4	23,4	46,5	41,9	32,2	29,4	16,5	31,7
1931 Jan. ...	11,6	28,2	21,8	74,8	48,7	17,9	22,3	22,5	41,0	21,8	36,5	32,1	50,9	30,2	61,6	25,5	47,2	39,8	31,0	31,5	18,0	34,2
Febr. ...	12,6	28,1	22,4	77,3	49,5	17,9	21,9	22,5	41,9	21,6	34,3	30,0	50,3	27,6	60,8	25,9	47,2	41,3	30,6	30,4	18,4	34,5
März. ...	13,4	29,3	23,2	73,3	48,5	18,8	22,2	23,0	41,3	21,6	29,7	29,2	47,2	24,1	39,7	25,9	46,3	41,5	30,1	28,4	18,3	33,8
April ...	15,2	29,3	22,9	66,2	47,4	19,2	22,3	23,0	39,2	21,4	28,1	29,1	45,6	21,0	29,4	27,1	42,5	40,7	27,9	26,6	17,1	31,9
Mai ...	13,9	28,9	22,4	57,8	47,0	19,1	22,7	23,5	36,7	20,7	29,3	29,1	44,9	18,6	24,5	27,6	38,6	38,8	28,2	25,3	16,0	30,0
Kurzarbeiter																						
1930 Jan. ...	5,8	16,1	13,4	1,2	12,3	8,8	3,3	16,1	9,9	27,1	27,4	38,9	19,4	10,7	21,8	23,7	9,5	8,8	17,8	19,3	2,8	11,0
Febr. ...	33,2	18,4	13,8	0,9	13,0	11,6	3,4	20,5	12,6	29,4	27,1	38,1	18,7	12,1	25,6	24,8	11,1	11,2	19,5	20,7	3,3	13,0
März. ...	27,4	18,6	11,6	0,3	13,2	11,6	3,5	21,9	12,3	31,5	22,9	32,2	15,7	11,9	24,5	23,1	10,7	10,1	19,9	20,5	3,2	12,6
April ...	24,1	18,3	10,9	0,1	13,0	13,0	3,1	19,8	11,7	31,5	21,8	32,4	16,4	11,2	25,0	23,5	9,9	9,4	18,5	20,1	2,9	12,1
Mai ...	23,3	19,1	11,4	0,2	13,6	15,7	2,5	17,5	12,1	31,7	15,9	20,9	16,8	10,1	23,1	22,8	10,5	9,6	19,6	19,0	2,8	12,0
Juni ...	19,9	19,6	12,1	0,2	14,0	14,5	3,0	17,0	12,2	33,8	23,8	31,3	19,9	10,5	22,6	24,0	11,8	8,6	23,6	21,4	2,7	12,6
Juli ...	24,9	20,7	13,5	0,2	15,6	18,8	3,8	18,9	13,4	35,1	26,4	34,5	21,5	14,5	27,6	24,3	14,0	9,2	32,3	23,6	3,3	13,9
Aug. ...	21,4	21,2	18,6	0,2	15,1	20,7	4,9	19,5	13,7	39,3	30,1	43,5	23,1	15,5	32,2	25,3	15,5	9,1	36,2	26,2	3,6	14,8
Sept. ...	23,2	23,2	17,1	0,3	13,9	24,6	5,6	25,1	14,5	40,1	28,2	41,7	21,5	13,2	28,1	25,6	14,0	7,5	29,8	23,5	3,9	15,1
Okt. ...	24,3	22,9	18,0	0,7	13,2	24,1	6,5	19,1	14,5	40,6	32,5	47,4	20,4	16,6	29,2	21,3	13,4	8,4	26,6	26,6	4,4	15,4
Nov. ...	21,0	24,3	19,3	2,0	14,2	21,3	6,1	24,3	15,5	41,9	39,1	56,8	21,1	12,1	8,2	16,9	14,7	11,1	27,3	26,7	4,7	16,1
Dez. ...	24,7	25,8	19,8	1,4	13,5	24,2	6,0	26,2	16,1	43,3	39,4	56,5	22,3	14,6	9,2	18,5	14,0	10,4	27,6	27,8	5,5	16,9
1931 Jan. ...	31,4	26,8	21,2	1,2	14,7	22,2	7,1	32,9	17,3	45,3	38,8	55,2	21,7	18,7	15,1	33,0	15,1	10,7	34,6	30,4	11,0	19,2
Febr. ...	30,9	27,1	20,6	1,0	13,8	23,8	6,9	32,0	17,2	42,6	35,7	46,3	20,2	20,8	16,9	37,0	15,8	10,1	37,4	29,7	14,1	19,5
März. ...	29,8	27,0	22,2	0,5	13,9	21,1	6,9	31,9	17,0	39,8	29,6	43,5	16,1	19,0	13,8	36,5	14,3	9,8	30,7	27,5	14,7	19,0
April ...	29,2	26,5	22,8	0,4	11,2	20,8	7,2	33,0	16,6	37,4	24,2	32,2	15,8	17,4	9,2	32,3	14,2	10,5	29,7	25,3	14,3	18,2
Mai ...	25,1	25,0	21,2	0,4	11,4	21,5	7,0	29,8	15,5	35,4	28,8	43,7	16,3	15,6	10,2	29,7	14,1	11,3	30,3	24,5	14,5	17,5
Kurzarbeiter umgerechnet auf Vollarbeitslose																						
1930 Jan. ...	0,6	4,0	2,6	0,2	2,9	1,7	0,7	3,9	2,3	5,9	6,4	9,5	6,2	2,5	5,1	7,8	2,4	2,9	4,9	4,5	0,7	2,6
Febr. ...	4,6	4,3	2,5	0,1	3,1	3,1	0,7	4,3	2,8	5,3	6,3	9,1	5,3	2,7	6,0	7,9	2,7	2,6	5,4	4,8	0,9	2,9
März. ...	4,4	4,6	2,0	0,1	3,2	3,1	0,7	4,9	2,8	7,1	5,5	8,2	4,4	2,8	6,2	7,1	2,8	2,8	5,3	4,9	0,8	2,9
April ...	3,8	4,5	2,2	0,0	3,3	3,3	0,6	4,7	2,7	7,5	6,2	10,3	4,7	2,7	6,5	7,2	2,6	2,8	4,8	5,1	0,7	2,9
Mai ...	3,0	4,8	2,3	0,0	3,5	4,2	0,5	3,9	2,9	7,5	3,6	4,7	5,1	2,5	6,2	6,8	2,9	2,9	5,6	4,7	0,7	2,9
Juni ...	2,5	5,0	3,0	0,1	3,8	4,0	0,7	4,5	3,0	8,2	6,4	9,0	6,0	2,6	5,9	7,2	3,4	2,6	7,0	5,5	0,7	3,2
Juli ...	3,6	5,3	3,2	0,1	4,3	5,1	0,8	4,1	3,3	8,7	6,7	9,2	6,9	3,6	7,1	7,1	4,2	2,8	9,9	6,1	0,9	3,5
Aug. ...	2,7	5,7	4,2	0,1	4,2	5,4	1,1	4,3	3,4	10,0	7,3	10,1	7,5	3,5	7,5	7,3	4,5	2,9	11,3	8,7	0,9	3,7
Sept. ...	2,6	6,5	4,6	0,1	4,0	6,7	1,2	4,9	3,8	10,1	6,9	10,0	6,6	2,9	6,8	7,5	4,1	2,7	9,7	6,4	1,0	3,9
Okt. ...	3,5	6,4	4,4	0,1	3,5	5,9	1,2	3,7	3,7	10,3	7,9	11,0	6,4	3,1	6,5	6,0	3,9	2,8	7,6	6,6	1,1	3,9
Nov. ...	3,0	6,9	4,5	0,2	3,8	5,7	1,2	4,7	4,0	10,5	11,0	16,3	6,9	1,8	6,8	4,9	4,1	3,4	7,9	6,6	1,2	4,1
Dez. ...	4,1	7,3	4,8	0,2	3,9	6,3	1,2	5,9	4,2	11,5	12,7	19,8	7,7	2,5	2,1	5,7	4,6	3,5	9,8	7,6	1,4	4,5
1931 Jan. ...	5,9	7,7	5,2	0,1	4,2	6,4	1,5	7,9	4,7	12,4	10,8	15,0	7,2	3,9	5,9	9,9	5,0	3,7	11,7	8,2	2,2	5,0
Febr. ...	5,9	7,7	4,9	0,1	3,9	6,0	1,5	7,1	4,6	11,5	7,7	10,2	6,3	4,4	6,4	11,3	4,9	3,4	11,9	7,7	2,5	4,9
März. ...	5,1	7,7	5,2	0,1	3,4	5,5	1,4	7,7	4,4	10,4	6,8	9,8	5,2	3,5	4,1	11,3	4,5	3,6	10,0	6,9	2,5	4,7
April ...	4,6	7,3	4,9	0,1	3,0	5,2	1,4	8,0	4,2	9,7	6,6	8,9	5,1	2,9	1,9	9,9	4,2	3,0	9,6	6,3	2,5	4,4
Mai ...	3,0	6,9	3,9	0,1	2,9	5,1	1,3	6,6	3,8	9,1	8,1	12,3	5,1	2,8	2,7	8,8	4,4	3,7	9,9	6,3	2,6	4,2
Vollbeschäftigte¹⁴⁾																						
1930 Jan. ...	96,8	81,9	85,2	41,9	69,8	89,7	86,4	77,6	71,0	82,2	69,1	68,8	63,4	85,2	78,5	75,4	69,6	80,0	80,1	78,2	85,9	75,4
Febr. ...	91,2	80,7	84,4	37,2	68,5	86,8	86,4	77,2	68,5	81,0	69,9	67,9	63,9	83,9	76,4	73,7	68,5	79,4	79,6	77,1	84,7	73,6
März. ...	91,1	79,5	84,6	46,8	68,3	87,2	86,0	74,3	70,7	80,0	73,3	67,8	66,2	83,1	74,0	73,7	70,7	78,2	80,1	77,5	86,9	75,4
April ...	90,3	79,2	84,9	54,5	68,0	87,0	85,9	75,6	72,6	78,6	74,6	66,0	66,8	83,7	73,8	73,1	74,1	77,0	81,8	78,0	87,9	76,8
Mai ...	91,2	78,0	84,2	59,5	67,5	85,4	85,8	74,9	73,4	78,4	77,3	72,8										

19. Arbeitskämpfe

A. Allgemeine Übersicht

Arbeitskämpfe	Zahl der Arbeitskämpfe	Zahl der		Höchstzahl der während der Dauer des Arbeitskampfes		Zahl der Arbeitskämpfe mit			Zahl der verlorenen Arbeitstage ¹⁾	
		betroffenen Betriebe	Beschäftigten in diesen Betrieben	gleichzeitig Streikenden und Ausgesperrten	gleichzeitig Streikenden und Ausgesperrten (einschl. gezwungen Feiernenden)	vollem	teilweisem	keinem		
										Erfolg für die Arbeitnehmer
Wirtschaftliche Arbeitskämpfe insgesamt										
1930	Streiks	345	3 241	285 881	197 459	208 444	65	97	183	3 602 022
	Aussperrungen	29	269	19 368	16 472	16 539	4	16	9	333 955
	zusammen	386	3 507	303 854	213 931	224 983	68	108	190	3 935 977
1929	Streiks	431	7 879	231 981	140 313	150 745	127	161	143	1 852 370
	Aussperrungen	19	928	95 165	83 565	83 798	6	7	6	2 637 500
	zusammen	441	8 606	318 866	223 878	234 543	131	164	146	4 489 870
1928	Streiks	691	5 672	505 913	272 382	328 529	187	304	200	8 519 713
	Aussperrungen	72	2 410	492 669	451 033	451 867	14	46	12	11 768 498
	zusammen	763	8 082	998 582	723 415	780 396	201	350	212	20 288 211
1927	Streiks	759	8 144	382 943	224 519	232 704	246	308	205	2 945 815
	Aussperrungen	112	2 336	313 298	269 161	270 513	26	75	11	3 097 883
	zusammen	871	10 480	696 241	493 680	503 217	272	383	216	6 043 698
1926	Streiks	339	2 160	89 493	55 172	60 369	75	142	122	869 297
	Aussperrungen	44	789	51 432	44 055	44 342	12	25	7	456 012
	zusammen	383	2 949	140 925	99 227	104 711	87	167	129	1 325 309
1925	Streiks	1 541	16 387	798 092	492 729	510 172	286	768	487	11 267 943
	Aussperrungen	225	8 827	329 965	265 342	267 725	21	159	45	5 845 943
	zusammen	1 766	25 214	1 128 057	758 071	777 897	307	927	532	17 113 886
1924	Streiks	1 614	18 147	989 503	657 122	681 832	425	630	559	13 584 360
	Aussperrungen	398	11 071	1 097 514	977 195	981 689	74	173	151	22 775 774
	zusammen	2 012	29 218	2 087 017	1 634 317	1 663 521	499	803	710	36 360 134

Hiervon: Wirtschaftliche Arbeitskämpfe gewerblicher Arbeiter

1930	Streiks	342	3 228	285 098	197 104	208 087	65	96	181	3 600 083
	Aussperrungen	29	269	19 368	16 472	16 539	4	16	9	333 955
	zusammen	383	3 494	303 071	213 576	224 626	68	107	188	3 934 038
1929	Streiks	425	7 853	231 433	139 925	150 335	125	160	140	1 849 025
	Aussperrungen	19	928	95 165	83 565	83 798	6	7	6	2 637 500
	zusammen	435	8 580	318 318	223 490	234 133	129	163	143	4 486 525
1928	Streiks	687	5 660	503 832	271 473	327 620	186	303	198	8 518 679
	Aussperrungen	72	2 410	490 989	450 825	451 827	14	46	12	11 753 518
	zusammen	759	8 070	994 821	722 298	779 147	200	349	210	20 272 097
1927	Streiks	751	8 115	382 000	224 131	232 295	245	306	200	2 943 379
	Aussperrungen	111	2 335	313 015	269 099	270 451	25	75	11	3 096 450
	zusammen	862	10 450	695 015	493 230	502 746	270	381	211	6 039 829
1926	Streiks	330	1 939	88 304	54 399	59 596	74	139	117	863 599
	Aussperrungen	44	789	51 432	44 055	44 342	12	25	7	456 012
	zusammen	374	2 728	139 736	98 454	103 938	86	164	124	1 319 611
1925	Streiks	1 516	16 329	795 864	491 367	508 810	284	757	475	11 259 064
	Aussperrungen	224	8 826	329 936	265 313	267 696	21	158	45	5 845 798
	zusammen	1 740	25 155	1 125 800	756 680	776 506	305	915	520	17 104 862
1924	Streiks	1 581	17 427	969 956	641 075	665 713	422	620	539	13 427 296
	Aussperrungen	392	11 003	1 096 378	976 936	981 430	74	169	149	22 770 592
	zusammen	1 973	28 430	2 066 334	1 618 011	1 647 143	496	789	688	36 197 888

Vorläufige Ergebnisse der wirtschaftlichen Arbeitskämpfe i. J. 1931

Jan.	Streiks	90	1 031	111 022	55 690	57 207	8	19	63	440 972
	Aussperrungen	8	137	6 966	6 732	6 736	—	6	2	39 371
	zusammen	96	1 168	117 988	62 422	63 943	8	23	65	480 343
Febr.	Streiks	83	678	26 499	15 165	17 585	6	15	62	164 596
	Aussperrungen	6	53	398	344	348	—	4	2	2 697
	zusammen	88	731	26 897	15 509	17 933	6	18	64	167 293
März	Streiks	63	411	10 154	7 398	7 583	3	15	45	66 430
	Aussperrungen	4	8	695	511	612	1	2	1	4 257
	zusammen	66	819	10 849	7 909	8 195	4	16	46	70 687
April	Streiks	50	1 078	27 845	13 039	13 240	5	9	36	81 816
	Aussperrungen	4	69	1 309	847	886	2	1	1	9 088
	zusammen	53	1 147	29 154	13 886	14 126	7	10	36	90 904

¹⁾ Einschließlich der verlorenen Tage der gezwungen Feiernenden. — ²⁾ Arbeitskämpfe und Betriebe, bei welchen neben den Arbeitern auch Angestellte im Kampf standen, sind hier nur einmal aufgenommen. — ³⁾ Wenn in den gleichen Betrieben gleichzeitig mit dem Streik auch eine Aussperrung stattfand, so sind Arbeitskämpfe, Betrieb sowie beschäftigte Arbeiter hier nur einmal gezählt.

19. Arbeits
 B. Arbeitskämpfe nach Ge
 I. Wirtschaftliche

Gewerbegruppen Gebiete	Zahl der			Höchstzahl der		Zahl der verlorenen Arbeits- tage ¹⁾	Dagegen: Verlorene Arbeits- tage ¹⁾ im Jahre 1929	Zahl der Streikenden			
	Streiks	Be- triebe	Beschäftigten in diesen Be- trieben	gleich- zeitig Strei- kenden	Strei- kenden einschl. gezwungen Feiern- den			bei Streiks, bei denen			
								den Arbeits- lohn	die Ar- beits- zeit	ver- schiede- ne Tarif- fragen	Son- stiges
a. Wirtschaftliche Streiks											
Gewerbegruppen											
I. Nichtlandwirtsch. Gärtnerei und Tierzucht.....	—	—	—	—	—	—	5 025	—	—	—	
II. Hochseefischerei.....	1	15	222	121	121	3 025	3 810	121	—	—	
III. Bergbau, Salinenw. u. Torfig.	4	41	21 504	14 868	14 940	576 904	12 250	12 702	—	2 238	
IV. Ind. d. Steine u. Erden...	28	196	4 621	3 119	3 387	65 016	85 879	2 951	—	405	
V. Eisen u. Metallgewinnung...	32	73	30 862	10 932	12 562	143 345	51 771	11 702	—	860	
VI. Eisen-, Stahl- u. Metallw. .	26	520	137 645	116 058	116 838	1 802 258	219 988	115 121	—	256	
VII. Masch.-, App.- u. Fahrzeugb.	49	143	26 098	17 063	17 538	403 664	347 004	9 492	—	365	
VIII. Elektrotechn. Ind., Fein- mechanik und Optik.....	12	13	2 180	846	846	16 184	33 812	233	—	288	
IX. Chemische Industrie.....	1	1	39	31	31	1 519	2 715	31	—	—	
X. Textilindustrie.....	32	35	13 896	5 991	8 048	134 596	430 039	5 863	—	1 879	
XI. Papierindustrie und Ver- vielfältigungsgewerbe.....	9	9	1 106	397	458	4 870	41 428	356	4	28	
XII. Leder- u. Linoleumindustrie	5	136	995	700	703	15 612	900	681	—	22	
XIII. Kautschuk- u. Asbestind...	1	2	145	142	142	3 834	—	—	—	—	
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgew.	53	208	4 849	3 740	3 818	116 625	204 958	3 298	225	20	
XV. Musikinstr.- u. Spielw.-Ind.	1	2	325	290	290	20 010	28 774	290	—	—	
XVI. Nahrungs- u. Genussmittel- gewerbe.....	4	54	8 361	1 595	3 396	12 791	53 196	3 306	—	90	
XVII. Bekleidungsindustrie.....	21	891	18 672	12 265	13 825	153 888	80 485	4 995	—	26	
XVIII. Baugewerbe.....	49	401	6 578	4 910	5 249	89 590	113 955	1 995	135	2 809	
XX. Handelsgewerbe.....	7	38	1 638	1 126	1 602	9 346	57 025	678	—	794	
XXII. Verkehrswesen.....	5	448	5 013	2 637	4 020	24 792	75 553	2 620	—	—	
XXIII. Gast- u. Schankw.-Gewerbe	2	2	349	273	273	2 214	82	—	—	5	
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- u. Schaustellungsgewerbe....	—	—	—	—	—	—	70	—	—	—	
XXVI. Gesundheitswesen u. hygi- enische Gewerbe.....	—	—	—	—	—	—	306	—	—	—	
Insgesamt	342	3 228	205 098	197 104	208 087	3 600 083	1 849 025	176 035	416	21 641	
Dagegen 1929.....	425	7 853	231 433	139 925	150 335	1 849 025	1 849 025	70 530	54	9 940	
„ 1928.....	687	5 660	503 832	271 473	327 620	8 518 579	1 849 025	212 301	1 939	6 376	
Im Durchschnitt 1909—1913.	2 171	7 998	536 522	226 187	239 222	6 330 898	1 849 025	—	—	—	
Landesarbeitsämter											
1. Ostpreußen.....	6	43	3 212	3 061	3 061	77 220	12 679	1 061	—	2 000	
2. Schlesien.....	15	103	2 677	1 896	2 118	51 957	101 126	1 915	—	203	
3. Brandenburg.....	71	918	147 884	119 603	120 920	1 849 221	310 963	115 283	139	1 565	
hiervon Stadt Berlin.....	64	879	146 219	118 827	119 826	1 819 119	261 148	114 620	139	1 544	
4. Pommern.....	5	35	2 814	2 098	2 098	16 997	18 251	577	—	—	
5. Nordmark.....	42	370	13 378	5 758	7 508	78 111	228 456	3 986	—	1 212	
6. Niedersachsen.....	21	250	16 255	11 823	11 898	254 205	184 471	3 786	—	4	
7. Westfalen.....	39	94	26 266	9 170	10 530	143 869	74 799	9 706	—	168	
8. Rheinland.....	32	97	26 160	11 369	13 394	177 850	92 660	10 931	—	703	
9. Hessen.....	21	275	7 348	4 056	4 739	65 840	60 507	3 358	—	804	
10. Mitteldeutschland.....	23	159	15 517	14 331	14 451	613 703	280 576	13 446	225	540	
11. Sachsen.....	42	664	12 340	7 248	9 416	165 579	328 899	6 765	—	918	
12. Bayern (einschl. Pfalz).....	12	109	3 752	2 311	2 376	30 056	56 523	1 463	—	810	
13. Südwestdeutschland.....	25	111	7 495	4 380	5 578	75 475	99 115	3 758	52	960	
Deutsches Reich	354	3 228	285 098	197 104	208 087	3 600 083	1 849 025	176 035	416	21 641	
b. Wirtschaftliche Streiks land-											
Landesarbeitsämter											
3. Brandenburg.....	—	—	—	—	—	—	24	—	—	—	
10. Mitteldeutschland.....	3	13	600	322	322	1 484	1 683	292	—	30	
Insgesamt	3	13	600	322	322	1 484	1 707	292	—	30	
Dagegen 1929.....	4	24	482	339	352	1 707	1 707	50	302	—	
c. Wirtschaftliche											
Gewerbegruppen											
IV. Ind. d. Steine u. Erden...	1	11	141	22	22	270	—	22	—	—	
X. Textilindustrie.....	—	—	—	—	—	—	1 150	—	—	—	
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	1	1	1	1	1	114	—	1	—	—	
XVII. Bekleidungsindustrie.....	1	1	39	10	10	21	—	10	—	—	
XVIII. Baugewerbe.....	1	1	2	—	2	50	—	—	—	2	
XXIII. Gast- u. Schankwirtschafts- gewerbe.....	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- u. Schaustellungsgewerbe....	—	—	—	—	—	—	480	—	—	—	
Insgesamt	4	14	183	33	35	455	1 638	33	—	2	
Dagegen 1929.....	3	3	66	49	58	1 638	1 638	26	—	8	

¹⁾ Einschließlich der verlorenen Tage der gezwungen Feiernenden. — ²⁾ Arbeitskämpfe, die sich über Gebiete verschiedener Landes-

Arbeitskämpfe — B. Arbeitskämpfe

II. Wirtschaftliche Aus-

Gewerbegruppen Gebiete	Zahl der			Höchstzahl der		Zahl der ver- lore- nen Arbeits- tage ¹⁾	Dagegen: Ver- lorene Arbeits- tage ¹⁾ im Jahre 1929	Zahl der Ausgesperrten			
	Aus- sper- run- gen	Be- triebe	Beschäf- tigten in diesen Betrie- ben	gleich- zeitig Ausge- sper- rten	Aus- gesper- rten einschl. der gezwungen Feiernden			bei Aussperrungen, bei denen			
								den Arbeits- lohn	die Arbeits- zeit	ver- schiede- ne Tarif- fragen	Son- stiges

a. Wirtschaftliche Aus-

Gewerbegruppen	Aus- sper- run- gen	Be- triebe	Beschäf- tigten in diesen Betrie- ben	gleich- zeitig Ausge- sper- rten	Aus- gesper- rten einschl. der gezwungen Feiernden	Zahl der ver- lore- nen Arbeits- tage ¹⁾	Dagegen: Ver- lorene Arbeits- tage ¹⁾ im Jahre 1929	den Arbeits- lohn	die Arbeits- zeit	ver- schiede- ne Tarif- fragen	Son- stiges	
IV. Industrie der Steine und Erden.....	2	15	350	339	339	3 808	1 677	204	—	—	135	
V. Eisen- u. Metallge- winnung.....	1	1	2 504	2 010	2 010	24 120	70 829	2 010	—	—	—	
VI. Eisen-, Stahl- und Metallwaren.....	2	101	6 767	6 499	6 499	147 976	360	6 499	—	—	—	
VII. Maschinen, Apparate- und Fahrzeugbau...	2	2	495	194	212	6 667	—	212	—	—	—	
VIII. Elektrotechnische In- dustrie, Feinmecha- nik und Optik.....	1	1	6	5	5	85	—	5	—	—	—	
IX. Chemische Industrie.	—	—	—	—	—	—	720	—	—	—	—	
X. Textilindustrie.....	9	22	8 388	6 731	6 775	134 435	2 432 483	6 602	—	—	173	
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungs- gewerbe.....	—	—	—	—	—	—	1 425	—	—	—	—	
XIV. Holz- u. Schnitzstoff- gewerbe.....	5	14	275	205	205	7 481	1 500	140	—	—	65	
XVII. Bekleidungsgerbe.	6	55	519	425	430	8 619	—	150	—	—	280	
XVIII. Baugewerbe.....	1	58	64	64	64	764	128 326	—	—	—	64	
XX. Handelsgewerbe....	—	—	—	—	—	—	180	—	—	—	—	
Insgesamt	29	269	19 368	16 472	16 539	333 955	2 637 500	15 822	—	—	409	308
Dagegen 1929.....	19	928	95 165	83 565	83 798	2 637 500	2 637 500	80 927	—	—	2 310	561
„ 1928.....	72	2 410	490 989	450 825	451 527	11 753 518	2 637 500	307 677	7 061	136 283	506	—
Im Durchschnitt 1909—1913.....	425	4 731	174 180	101 406	105 568	4 858 687	2 637 500	—	—	—	—	—
Landesarbeitsämter												
1. Ostpreußen.....	1	4	57	47	52	676	—	—	—	—	52	—
2. Schlesien.....	—	—	—	—	—	—	1 773 267	—	—	—	—	—
3. Brandenburg.....	4	72	788	758	758	14 978	415 870	758	—	—	—	—
hiervon Stadt Berlin...	2	7	146	116	116	5 156	115 965	116	—	—	—	—
5. Nordmark.....	1	1	78	73	73	5 694	—	73	—	—	—	—
6. Niedersachsen.....	3	27	5 052	4 675	4 675	90 454	25 808	4 655	—	—	20	—
7. Westfalen.....	4	62	8 983	8 218	8 218	171 179	288	8 218	—	—	—	—
8. Rheinland.....	3	3	1 528	671	689	31 473	—	516	—	—	—	173
9. Hessen.....	1	21	179	179	179	1 611	72	—	—	—	179	—
10. Mitteldeutschland.....	—	—	—	—	—	—	245 300	—	—	—	—	—
11. Sachsen.....	5	64	1 126	387	431	6 537	161 750	367	—	—	64	—
12. Bayern.....	3	11	173	112	112	2 451	13 720	18	—	—	94	—
13. Südwestdeutschland....	4	4	1 404	1 352	1 352	8 902	1 425	1 217	—	—	—	135
Deutsches Reich	29	269	19 368	16 472	16 539	333 955	2 637 500	15 822	—	—	409	308

b. Wirtschaftliche Aussperrungen land-

Insgesamt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dagegen 1929.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

c. Wirtschaftliche Aus-

Insgesamt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dagegen 1929.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Einschließlich der verlorenen Tage der gezwungenen Feiertagen.

20. Arbeitstarifverträge

Die am 1. Januar 1929 in Kraft stehenden Tarifverträge

Gewerbegruppen	Am 1. Januar 1929 standen in Kraft							
	für Arbeiter				für Angestellte			
	Tarifverträge	für Betriebe	mit erfaßten Arbeitnehmern überhaupt	darunter weiblich	Tarifverträge	für Betriebe	mit erfaßten Arbeitnehmern überhaupt	darunter weiblich
I. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht	237	237 461	1 479 969	520 001	24	9 627	18 638	522
II. Forstwirtschaft und Fischerei	67	8 527	280 957	68 858	1	3 000	4 000	—
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	75	980	800 574	5 040	27	1 187	50 600	3 537
IV. Industrie der Steine und Erden	634	11 242	488 196	69 217	41	996	8 312	1 080
V. Eisen- und Metallgewinnung	60	1 279	541 708	8 400	8	439	33 620	4 505
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallw.	507	34 180	1 382 604	204 533	49	6 076	123 748	30 738
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	217	4 444	188 396	5 921	26	726	13 082	2 508
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik und Optik	100	5 422	73 919	15 240	12	1 284	10 338	3 085
IX. Chemische Industrie	58	1 954	230 889	51 187	19	1 599	35 768	7 973
X. Textilindustrie	194	9 837	852 754	508 329	90	15 468	53 766	9 838
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgew.	157	27 006	354 481	123 024	30	2 068	12 213	4 207
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	103	2 823	56 474	10 653	5	349	1 290	450
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	15	107	24 896	10 318	2	2	366	100
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	366	34 025	361 826	28 516	26	4 033	6 154	1 120
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenind.	24	1 129	32 816	12 666	5	659	2 651	658
XVI. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	1 152	74 475	498 919	222 715	122	14 808	34 517	8 202
XVII. Bekleidungs- und Textilgewerbe	529	46 557	425 698	264 790	44	6 517	23 517	7 689
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baubehewg.)	1 051	82 858	895 703	1 251	83	33 567	58 375	6 250
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	116	762	52 027	1 213	26	285	12 587	3 029
XX. Handelsgewerbe	468	31 828	156 075	45 463	511	72 434	442 266	201 778
XXI. Versicherungswesen	5	6	227	86	53	3 110	65 761	14 207
XXII. Verkehrswesen	346	17 936	793 602	17 204	41	1 332	22 776	2 289
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	221	43 303	195 434	108 205	3	3 625	2 450	1 010
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schauspielergewerbe	53	361	10 294	3 249	93	2 519	42 677	14 390
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	3	4	177	42	5	41	122	9
XXVI. Gesundheitswesen und hygien. Gewerbe	171	28 430	56 795	24 579	23	9 322	11 350	1 245
XXVII. Sonstiges	231	15 169	337 861	67 478	396	80 799	611 845	191 989
Zusammen	7 160	722 105	10 573 271	2 398 178	1 765	275 872	1 702 789	522 408

Die Tarifverträge am 1. Januar 1929 nach der Zahl der von ihnen umfaßten Betriebe

Gewerbegruppen	Von den am 1. Januar 1929 in Kraft stehenden Tarifverträgen umfaßten											
	1 Betrieb			2 bis 20 Betriebe			21 bis 100 Betriebe			über 100 Betriebe*)		
	Tarifverträge	für Betriebe	mit Arbeitnehmern	Tarifverträge	für Betriebe	mit Arbeitnehmern	Tarifverträge	für Betriebe	mit Arbeitnehmern	Tarifverträge	für Betriebe	mit Arbeitnehmern
I. Landwirtschaft usw.	36	36	1 340	40	340	8 506	59	3 324	41 197	119	243 388	1 445 612
II. Forstwirtschaft usw.	35	35	2 240	16	103	7 972	7	383	20 598	9	11 006	254 147
III. Bergbau usw.	41	41	11 001	42	336	236 719	13	532	83 154	6	1 258	520 300
IV. Ind. d. Steine u. Erden	311	311	32 694	266	1 813	111 016	77	3 254	110 523	21	6 860	242 275
V. Eisen-, Met.-Gewinnung	43	43	54 279	17	115	68 188	3	144	3 541	5	1 416	449 320
VI. Eisen- usw. Warenherstellung	74	74	12 652	241	2 325	136 262	162	7 637	285 903	79	30 220	1 071 535
VII. Maschinenbau usw.	112	112	16 596	90	593	42 197	31	1 461	97 825	9	3 004	44 645
VIII. Elektrotechn. Ind. usw.	19	19	5 925	40	324	16 599	35	1 597	30 990	18	4 766	40 743
IX. Chemische Industrie	25	25	3 037	21	185	15 151	17	839	78 714	12	2 505	169 182
X. Textilindustrie	93	93	23 956	106	869	63 597	47	2 186	161 526	30	22 157	656 681
XI. Papierindustrie usw.	72	72	14 204	59	425	29 187	37	1 523	71 807	18	27 054	251 496
XII. Lederindustrie usw.	37	37	3 131	40	310	9 545	24	1 042	28 708	7	1 783	16 380
XIII. Kautschuk- usw. Ind.	11	11	1 087	5	46	23 677	1	52	498	—	—	—
XIV. Holzgewerbe	143	143	11 863	151	1 189	36 532	51	1 979	29 230	43	34 747	288 199
XV. Musikinstr. u. Spielw.	9	9	1 219	9	60	5 332	3	194	4 279	8	1 525	24 637
XVI. Nahrungsmittelgew.	591	591	33 743	315	2 386	110 450	224	10 762	81 385	131	75 544	305 061
XVII. Bekleidungs- u. Textilgew.	88	88	6 419	289	2 219	39 546	125	5 687	79 853	59	45 080	321 618
XVIII. Baugewerbe (einschl. Baubehewg.)	78	78	3 832	164	1 671	16 831	758	39 058	154 328	124	75 618	778 701
XIX. Wasser-, Gas- usw.	75	75	4 580	94	228	15 849	11	524	32 185	1	220	12 000
XX. Handelsgewerbe	346	346	31 051	224	1 858	51 843	222	11 551	67 421	168	90 507	442 711
XXI. Versicherungswesen	33	33	2 125	9	86	1 891	9	485	9 534	7	2 512	52 438
XXII. Verkehrswesen	134	134	487 376	137	1 143	37 636	79	3 669	91 778	35	14 322	199 588
XXIII. Gast- u. Schankw.	9	9	4 164	16	231	1 384	101	5 961	22 756	96	40 727	169 418
XXIV. Theater-, Musik- usw. Gewerbe	59	59	1 717	55	337	3 121	23	877	11 561	6	1 607	24 510
XXV. Gew. betr. Unterricht	4	4	102	2	19	135	1	22	62	—	—	—
XXVI. Gesundheitswesen	85	85	4 783	52	331	17 379	22	1 085	7 955	34	36 251	38 028
XXVII. Sonstiges	131	131	56 205	149	1 302	47 382	188	10 086	179 793	144	84 449	666 048
Zusammen	2 694	2 694	831 321	2 609	20 844	1 530 907	2 330	115 913	777 104	1 189	858 526	8 485 529
Darunter: Angestellte	463	463	80 718	350	3 363	90 862	497	26 256	273 641	395	245 790	1 233 683

*) Außerdem für eine unbekannt Zahl von Betrieben 103 Tarifverträge mit insgesamt 28 199 Arbeitnehmern (darunter 60 Tarifverträge mit 23 885 Angestellten).

X. Verbrauchszahlen, Wirtschaftsrechnungen

A. Verbrauchszahlen

1. Verbrauch von Getreide und Kartoffeln¹⁾

Vom 1. August bis 31. Juli durchschnittlich jährlich	Verfügbar zum Verbrauch im Deutschen Reich für menschliche und tierische Ernährung und gewerbliche Zwecke ²⁾											
	im ganzen		auf den Kopf der Bev.		im ganzen		auf den Kopf der Bev.		im ganzen		auf den Kopf der Bev.	
	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg		
	Roggen		Weizen und Spelz		Gerste		Hafer		Kartoffeln			
1893 bis 1914 ³⁾ ..	8 721 382	147,7	5 370 232	90,9	4 730 361	80,1	6 891 797	116,7	35 444 650	600,1		
1913/14 ³⁾	10 321 543	153,1	6 455 220	95,8	7 282 185	108,0	8 645 547	128,3	47 192 298	700,2		
1922/23 ⁴⁾	5 680 310	92,5	2 810 932	45,8	1 848 773	30,1	3 642 179	59,3	34 549 365	562,9		
1923/24 ⁴⁾	6 623 253	107,2	3 636 685	58,9	2 620 361	42,4	5 539 481	89,7	26 530 464	429,5		
1924/25 ⁴⁾	5 462 693	87,9	4 437 476	71,3	2 881 541	46,3	5 453 739	87,7	30 185 339	485,4		
1925/26 ⁴⁾	7 209 957	115,1	4 631 543	74,0	3 721 036	59,4	5 401 882	86,2	35 690 968	569,8		
1926/27 ⁴⁾	6 156 612	97,6	4 895 518	77,6	4 400 343	69,8	6 000 117	95,1	24 122 363	382,4		
1927/28 ⁴⁾	6 466 501	102,0	5 507 840	86,8	4 459 027	70,3	5 853 683	92,3	31 566 343	497,7		
1928/29 ⁴⁾	7 414 720	116,2	5 838 255	91,5	4 764 506	74,7	6 266 797	98,2	35 067 729	549,6		
1929/30 ⁴⁾	7 020 140	109,5	4 473 487	69,8	5 195 085	81,0	6 237 956	97,3	34 051 839	531,2		

¹⁾ Über die Berechnungsart vgl. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, II, S. 216ff. und 1931 I, S. 34. — ²⁾ Unter Abzug der (geschätzten) Aussaat und der Ausfuhr und unter Zusatz der Einfuhr sowie unter Berücksichtigung der in Getreide umgerechneten Mengen von Mehl bzw. Malz. — ³⁾ Früheres Reichsgebiet; für die Zeit vom 1. Juli bis 30. Juni. — ⁴⁾ Ohne Saargebiet.

2. Fleischverbrauch

a. Fleischgewinnung im ganzen

Art der Fleischgewinnung ¹⁾	Verfügbare Fleischmenge				
	1930 ²⁾	1929	1928	1927	1913 ³⁾
a. Fleisch aus beschauten Schlachtungen	28 019 831	27 903 989	28 377 151	25 659 078	24 256 022
b. Fleisch aus nichtbeschauten Schlachtungen	3 737 201	4 004 535	3 950 859	4 034 297	4 823 117
Fleisch aus Inlandsschlachtungen zus. (Summe a + b)	31 757 032	31 908 524	32 328 010	29 693 375	29 079 139
Je Kopf d. Bevölkerung kg	49,39	49,89	50,81	46,95	48,73
c. Überschuß der Einfuhr über die Ausfuhr von Fleisch	714 708	1 096 585	1 277 763	1 899 643	450 528
Je Kopf d. Bevölkerung kg	1,11	1,71	2,01	3,00	0,76
Einfuhr	865 660	1 116 282	1 300 017	1 931 211	470 019
Ausfuhr	150 952	19 697	22 254	31 568	19 491
Fleisch aus Inlandsschlachtungen und Einfuhrüberschuß zus. (Summe a bis c)	32 471 740	33 005 109	33 605 773	31 593 018	29 529 667
Je Kopf d. Bevölkerung	50,50	51,60	52,82	49,95	49,49
Je Kopf d. Fleischvollverbr. kg	69,65	70,85	72,86	69,21	73,28

b. Fleischgewinnung aus Inlandsschlachtungen nach den einzelnen Fleischarten

Fleischarten	Fleischmenge in dz									
	1930 ²⁾		1929		1928		1927		1913 ³⁾	
	beschaut	nicht beschaut	beschaut	nicht beschaut	beschaut	nicht beschaut	beschaut	nicht beschaut	beschaut	nicht beschaut
Rindfleisch	8 946 719	27 116	9 567 881	26 417	8 536 012	26 545	7 616 207	26 297	7 994 821	126 166
Kalb- und Schweinefleisch	1 890 006	16 398	2 008 894	16 199	1 953 464	16 225	1 761 579	15 856	1 480 530	27 828
Schafffleisch	16 363 109	3 585 755	15 509 682	3 848 528	17 126 344	3 792 635	15 535 254	3 878 832	13 923 816	4 462 168
Ziegenfleisch	388 272	46 013	358 731	48 945	359 957	49 268	357 352	47 116	432 383	98 866
Pferdefleisch	6 077	61 919	60 706	64 446	63 251	66 196	56 676	66 196	67 750	108 089
Pferdefleisch	361 648	—	398 095	—	338 123	—	332 010	—	354 722	—
Zusammen	28 019 831	3 737 201	27 903 989	4 004 535	28 377 151	3 950 859	25 659 078	4 034 297	24 256 022	4 823 117

¹⁾ Die Fleischmengen aus Inlandsschlachtungen sind auf Grund von Schlachtgewichten errechnet, die durch die »Normen von 1895« (vgl. »Ergebnisse der Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Deutschen Reich« 1906 S. 8 u. 9) bestimmt sind; die als Fleisch verwendbaren Eingeweide und das Eingeweidefett sind im Schlachtgewicht nicht enthalten. Hiernach wird von 1927 ab auch die Menge des eingeführten oder ausgeführten Fleisches festgestellt, während vorher beim Auslandsverkehr das Fett und die genießbaren Eingeweide zum Fleisch gerechnet wurden. — Genußtaugliches Fleisch ist in den Angaben nicht enthalten; beim Fleisch aus beschauten Schlachtungen ist dieses in Abzug gebracht worden, während die nichtbeschauten Schlachtungen ohnehin frei von Mängeln sein müssen, welche die Genußtauglichkeit des Fleisches ausschließen (andernfalls werden auch sie beschaupflichtig); zur Einfuhr wird nur genußtaugliches Fleisch zugelassen. — ²⁾ Vorläufige Zahlen. — ³⁾ Ungerechnet auf das jetzige Reichsgebiet.

3. Verbrauch von Bier im Zollgebiet²⁾

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd 394 der Statistik des Deutschen Reichs). Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 483. Vgl. auch Abschnitt V »Biergewinnung« und Abschnitt XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier«.

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Versteuert und steuerfrei abgelassen	Einfuhr	Ausfuhr	Bierverbrauch	a. d. Kopf d. Bevölkerung
	1 000 Hektoliter				Liter
1913/14 ¹⁾	69 200	438	820	68 818	102,1
1926/27	48 342	177	545	47 962	76,1
1927/28	51 619	196	624	51 173	80,8
1928/29	54 995	199	638	54 556	85,6
1929/30	58 078	211	675	57 614	90,0
1930/31 ³⁾	48 486	146	548	48 084	74,7

¹⁾ Vgl. Abschn. V, S. 126 »Biergewinnung«, Anm. *). — ²⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ³⁾ Außerdem an Besatzungstruppen steuerfrei abgelassen 1926/27: 12 000 hl, 1927/28: 18 000 hl, 1928/29: 0 hl. — ⁴⁾ Vorläufige Angaben.

4. Verbrauch von Zucker im Zollgebiet*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 485. Vgl. Abschn. V »Zuckergewinnung« u. Abschn. XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker«

a. Gegen Steuer- und Zollentrichtung zum inländischen Verbrauch in den freien Verkehr gesetzt¹⁾

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Roh- zucker	anderer kristallisierter Zucker (Ver- brauchszucker)	zusammen in Verbrauchs- zucker berechnet ²⁾	auf den Kopf	Stärkezucker und Stärkezucker- sirup	Rübenzuckerabläufe, Rüben- säfte, and. Rübenzuckerlösungen und Mischungen dies. Erzeugnisse mit einem Reinheitsgrade von	
						70 bis 95 v H	mehr als 95 v H
		Tonnen		kg	Tonnen		
1913/14 ³⁾	3 035	1 284 116	1 286 848	18,99	.	5) 2 939	
	103	1 464	1 556			133	
1925/26 ⁴⁾	727	1 288 053	1 288 708	20,51	46 913	15 014	4 035
	45	47 191	47 232		27	16	6
1926/27	793	1 368 404	1 369 118	21,70	55 471	18 999	4 699
	31	78 630	78 658		15	21	19
1927/28	621	1 460 422	1 460 982	23,02	57 327	16 626	5 555
	60	45 277	45 331		5	14	9
1928/29	1 748	1 522 133	1 523 706	23,86	56 091	14 891	6 398
	527	57 471	57 945		8	22	21
1929/30	1 833	1 487 729	1 489 379	23,22	47 006	11 728	5 464
	684	28 217	28 833		34	5	24

b. Steuerfrei abgelassene Zuckermengen⁶⁾

1925/26 ⁴⁾	19 385	97 735	115 182	.	406	177	—
1926/27	85 792	107 897	185 110	.	980	393	7
1927/28	34 000	107 748	138 348	.	707	322	29
1928/29	79 347	125 907	197 319	.	695	427	20
1929/30	97 889	146 800	234 900	.	698	333	27

c. Bestände an Zucker, Zuckerabläufen und Rübensäften in den Zucker-, Stärkezucker- und Rübensaffabriken, Steuerlagern, Zolllagern und Niederlagen am Schluß des Betriebsjahres (31. August)¹⁾

Bestand am 31. August	Inländische Erzeugnisse							Ausländische Erzeugnisse				Ermittelter Gesamtbestand an Roh- und Verbrauchs- zucker am 31. August in Rohzuckerwert davon ausl.					
	Roh- zucker	Verbrauchszucker	Zusammen in Rohzuckerwert	Stärkezucker in fester Form	Stärkezucker- sirup	Zucker- farbe	Zuckerabläufe mit einem Reinheitsgrade von		Rübensäfte mit einem Reinheitsgrade von		Rohzucker		Ver- brauchs- zucker				
							mehr als 70 v H	weniger als 70 v H	mehr als 70 v H	weniger als 70 v H			Rohr	Rü- ben			
															Tonnen		
1914 ³⁾ ..	243 974	161 565	423 491	.	.	.	92 594		.	.	803	—	2 970	.	39	427 593	4 102
1927 ⁴⁾ ..	14 091	208 997	246 309	664	2 013	142	914	18 558	120	—	2 063	60	1 758	—	2	250 392	4 083
1928 ..	11 612	194 044	227 216	698	2 035	68	847	29 616	6 518	—	0 167	1 460	—	4	229 024	1 809	
1929 ..	24 396	177 381	221 486	642	3 454	36	240	49 770	5 480	—	6 973	—	3 093	—	3	231 895	10 409
1930 ..	20 955	256 976	306 485	1 584	3 222	123	210	78 733	3 934	—	1 47	505	—	4	307 100	615	

* Vgl. Abschn. V, S. 125 »Zuckergewinnung, Anm.*). — ¹⁾ Der ausländische Zucker ist unter a durch Schrägdruck nachgewiesen. Die Mengen sind in den darüberstehenden Ziffern mitenthalt. — ²⁾ Hierbei ist der Rohzucker im Verhältnis von 10:9 auf Verbrauchszucker umgerechnet. — ³⁾ Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ⁴⁾ 1925/26 u. fg. Jahre ohne Saargebiet. — ⁵⁾ Nur Rübenzuckerabläufe. — ⁶⁾ Ausgeführte Zuckermengen, ferner auf öffentliche Niederlagen und in den Freihäfen Hamburg gebrachte Mengen einschli. Bedarf für deutsche Schiffe.

5. Verbrauch von Schaumwein*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I S. 596. Vgl. Abschn. V »Schaumweinherstellung« und Abschn. XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein«

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Im Inland fertiggestellt und versteuert			Aus dem Zollausland eingeführt, verzollt bzw. versteuert			An versteuertem Schaumwein sind zurückgenommen worden, bzw. zugrunde gegangen			Gesamtverbrauch	
	Trauben- schaum- wein	Frucht- schaum- wein	zu- sammen	Trauben- schaum- wein	Frucht- schaum- wein	zu- sammen	Trauben- schaum- wein	Frucht- schaum- wein	zu- sammen	über- haupt	a. d. Kopf der Bevöl- kerung
1913/14 ²⁾	10 488 801	1 036 075	11 524 876	.	.	954 652	35 148	8 571	43 719	12 435 809	0,19
1927/28 ³⁾	12 920 326	1 674 120	14 594 446	301 129	250	201 379	65 821	8 054	73 875	14 721 950	0,23
1928/29	12 921 864	1 742 915	14 664 479	212 723	106	212 829	96 596	15 745	112 341	14 764 967	0,23
1929/30	9 967 534	1 636 371	11 603 905	148 552	228	148 780	112 393	18 205	130 698	11 621 987	0,18
1930/31 ⁴⁾	6 807 457	1 342 330	8 149 787	86 827	2 711	89 538	81 208	17 900	99 108	8 140 217	0,13

* Vgl. Abschn. V, S. 127 »Herstellung von Schaumwein«, Anm.* (Gesetze). — ¹⁾ Ganze Flaschen sind Umschließungen von mehr als 425 ccm und nicht mehr als 850 ccm Raumgehalt. Kleinere Umschließungen sind auf ganze Flaschen umgerechnet. — ²⁾ Deutsches Zollgebiet im damaligen Umfang. — ³⁾ 1927/28 u. fg. Jahre ohne Angaben aus dem Saargebiet. — ⁴⁾ Vorläufige Ergebnisse.

6. Verbrauch von Branntwein *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I, 1930, II und 1931, II.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 482. Vgl. auch Abschn. V »Branntweingewinnung« und Abschn. XVII »Einnahmen vom Branntwein«

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	An Branntwein, berechnet auf 100teiligen Weingeist, wurden verwendet											Branntweinverbrauch (100teil. Weingeist)		
	zu Trinkzwecken ¹⁾				zu gewerblichen und sonstigen Zwecken							auf den Kopf der Bevölkerung	überhaupt	auf den Kopf der Bevölkerung
	inländischer	ausländischer	im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung	zum regelmäßigen Verkaufpreis ²⁾	zum allgemein ermäßigten Verkaufpreis	davon vollständig vergällter Branntwein	zum besonders ermäßigten Verkaufpreis	zum Essigbranntweinpreis	im ganzen				
	Hektoliter			Liter	Hektoliter							Liter	Hektolit.	Liter
1912/13 ³⁾	1 857 299	13 901	1 871 200	2,80	29 625	1 023 610	1 378 367	40 540	161 960	1 724 507	2,60	3 595 707	5,40	
1925/26 ³⁾	651 702	4 557	656 259	1,04	29 625	1 023 610	770 169	50 488	133 156	1 226 932	1,96	1 863 191	3,00	
1926/27	835 477	8 395	843 872	1,33	34 856	1 341 552	727 355	50 488	144 027	1 570 923	2,49	2 414 793	3,82	
1927/28	819 007	7 296	826 303	1,30	34 071	1 547 935	794 369	51 013	139 769	1 772 808	2,79	2 599 111	4,09	
1928/29	871 517	10 051	881 568	1,38	36 864	1 729 039	862 575	56 105	138 113	1 960 121	3,07	2 841 689	4,45	
1929/30	480 473	4 549	485 022	0,75	31 368	1 406 982	736 310	35 424	142 480	1 616 254	2,52	2 101 276	3,27	

*) Vgl. Abschn. V, S. 127 »Branntweingewinnung«, Anm. * (Gesetze). — ¹⁾ 1912/13 gegen Entrichtung der Verbrauchsabgabe oder des Zolles in den freien Verkehr gesetzte Mengen, abzüglich der gegen Vergütung der Verbrauchsabgabe ausgeführten Mengen; ab 1925/26 gegen Entrichtung des regelmäßigen Verkaufspreises, des Branntweinaufschlages oder des Zolles und Monopolausgleichs in den freien Verkehr gesetzte Mengen. — ²⁾ Für Heilmittel, Riech- und Schönheitsmittel, Essenzen usw. — ³⁾ Zollgebiet (ohne Luxemburg) im früheren Umfang. — ⁴⁾ Steuerfrei bzw. zollfrei verabfolgte Mengen. — ⁵⁾ Zur Essigbereitung verwendet. — ⁶⁾ Darunter Mengen, für die der besondere ermäßigte Monopolausgleich gezahlt worden ist, und zwar 1925/26: 265 hl, 1926/27: 342 hl, 1927/28: 461 hl, 1928/29: 435 hl, 1929/30: 238 hl Weingeist. — ⁷⁾ Davon branntweinersatzsteuerpflichtig 72 hl Weingeist. — ⁸⁾ Vgl. Abschn. V S. 127 Anm. 3).

7. Absatz von im Zollgebiet tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen¹⁾

(Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 454. Vgl. auch Abschn. III »Tabakbau und Tabakernte«, Abschn. V »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse« sowie »Verteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen« und Abschn. XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«

I. Mengen

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zigarren	Zigaretten	Fein-geschmittener Rauchtobak	Pfeifen-tabak	Kau-tabak	Schnupf-tabak	Zigarettenhüllen			
							a. Hülsen	b. Blättchen	c. Papier, umgerechnet in Blättchen	
1 000 Stück		Kilogramm		1 000 Stück		Kilogramm		1 000 Stück		
A. Verbrauch von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen im Zollgebiet										
Im Inland hergestellte und versteuerte Mengen ²⁾										
1926/27	5 897 407	28 816 351	528 142	37 136 816	266 868	2 305 454	22 342	1 232 504		156
1927/28	6 599 484	31 832 557	365 666	37 347 691	252 039	2 296 617	32 294	1 569 390		20
1928/29	6 565 006	32 354 193	370 650	36 459 586	231 713	2 212 642	35 035	1 877 416		216
1929/30	6 930 980	32 837 338	350 827	35 795 516	233 206	2 152 248	51 357	2 042 340		40
Aus dem Zollaussland eingeführte und versteuerte Mengen ²⁾										
1926/27	510	6 713	1 458	24 528	—	2	65	468 478		123
1927/28	1 957	22 992	6 198	367 480	1	0	223	635 097		—
1928/29	2 394	22 183	4 536	728 723	0	—	172	810 730		—
1929/30	2 882	47 458	6 757	841 428	0	1	435	916 946		5
Insgesamt versteuerte Mengen ²⁾ (Annähernder Verbrauch) ⁴⁾										
1926/27	5 897 917	28 823 064	529 598	37 161 344	266 868	2 305 456	22 407	1 700 982		279
1927/28	6 601 441	31 855 549	371 863	37 715 171	252 040	2 296 617	32 517	2 224 495		20
1928/29	6 567 400	32 376 378	375 186	37 188 309	231 713	2 212 642	35 207	2 688 146		216
1929/30	6 933 862	32 884 776	357 584	36 636 944	233 206	2 152 249	51 792	2 959 286		45
1930/31 ³⁾	7 146 258	29 366 802	62 737	39 063 564	220 959	2 050 645		1 700 345		
B. In das Ausland ausgeführte unversteuerte Mengen										
1926/27	59 022	283 577	173 195	36 098	2 201	5 014	29 443	16 925		2 268 193
1927/28	86 037	245 663	30 270	31 089	2 976	5 888	37 192	43 174		3 180 690
1928/29	138 981	231 538	23 974	26 100	3 138	6 182	41 473	21 813		1 633 403
1929/30	58 161	247 134	34 679	28 843	3 078	6 326	31 708	34 093		2 369 176

II. Kleinverkaufswerte der Tabakerzeugnisse, berechnet aus den Steuerwerten der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zigarren	Zigaretten	Fein-geschmittener Rauchtobak	Pfeifen-tabak	Rauchtobak zusammen	Kau-tabak	Schnupf-tabak	Zusammen
1926/27	790 249	1 315 437	5 526	218 043	223 569	45 655	13 612	2 388 522
1927/28	902 284	1 537 160	4 631	226 674	231 305	43 607	13 497	2 727 753
1928/29	914 489	1 532 629	4 722	228 186	232 908	40 394	13 119	2 733 539
1929/30	951 461	1 610 445	4 549	236 351	240 900	40 942	12 831	2 856 599
1930/31	918 242	1 460 093	1 309	293 238	294 547	40 677	12 145	2 725 704

¹⁾ Ohne Angaben aus dem Saargebiet. — ²⁾ Vgl. Abschn. V, S. 128 »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse«, Anm. * (Gesetze). — ³⁾ Aus dem Steuerwert der verausgabten Tabaksteuerzeichen berechnete Menge. — ⁴⁾ Die Rohtabakmengen, die zur Herstellung der insgesamt versteuerten Tabakfabrikate verwendet wurden, berechnen sich 1926/27 auf 1 198 152 dz, 1927/28 auf 1 257 511 dz, 1928/29 auf 1 240 118 dz, 1929/30 auf 1 260 529 dz und 1930/31 auf 1 220 807 dz; auf den Kopf der Bevölkerung im Rechnungsjahr 1926/27: 1,90 kg, 1927/28: 1,99 kg, 1928/29: 1,95 kg, 1929/30: 1,97 kg und 1930/31: 1,90 kg Rohtabak. Im Erntejahr 1913 (1. Juli 1913 bis 30. Juni 1914) betrug der berechnete Verbrauch von fabriktionsreifem Rohtabak im ganzen 1 043 938 dz; auf den Kopf der Bevölkerung 1,54 kg.

8. Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. auch Abschn. V »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« und Abschn. XVII »Ertrag der Leuchtmittelsteuern«

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Versteuerte Mengen			Un- versteuert ins Ausland ausgeführte Mengen	Bestand am Schlusse des Rechnungs- jahres	Versteuerte Mengen			Un- versteuert ins Ausland ausgeführte Mengen	Bestand am Schlusse des Rechnungs- jahres
	im Inland hergestellte	vom Ausland eingeführte	zusammen			im Inland hergestellte	vom Ausland eingeführte	zusammen		
Metallfadenglühlampen²⁾ und Nernstbrenner in 1 000 Stück:										
1913/14 ¹⁾ ..	32 322	767	33 089	54 626	.	6 732	1 225	7 957	5 410	.
1926/27 ²⁾ ..	51 234	4 286	55 520	22 779	4 810	1 780	332	2 112	15	702
1927/28 ..	63 164	5 550	68 714	28 348	7 551	1 623	43	1 666	27	585
1928/29 ..	65 672	5 257	70 929	33 448	7 349	1 294	348	1 642	24	511
1929/30 ..	63 884	6 375	70 259	33 231	5 024	356	350	706	12	463
1930/31 ³⁾ ..	56 733	6 829	63 562	27 817	5 469	.	.	.	.	.
Leuchtröhren⁴⁾ in Stück:										
1927/28 ²⁾ ..	1 848	—	1 848	174	7	279	—	279	13	6
1928/29 ..	12 111	541	12 652	1 137	71	1 023	—	1 023	—	89
1929/30 ..	11 686	39 799	51 485	1 903	106	1 343	—	1 343	10	31
1930/31 ³⁾ ..	13 773	11 620	25 393	2 374	719	1 792	—	1 792	112	61
Leuchtröhren⁴⁾ in Meter:										
1927/28 ²⁾ ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1928/29 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1929/30 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1930/31 ³⁾ ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Glühkörper zur Erhöhung der Leuchtkraft von Flammen in 1 000 Stück:										
1913/14 ¹⁾ ..	45 457	32	45 489	70 659	.	3 648	164	3 812	7 085	.
1926/27 ²⁾ ..	16 069	28	16 097	17 906	546	187	0	187	666	173
1927/28 ..	17 444	12	17 456	19 454	359	218	0	218	711	173
1928/29 ..	15 042	22	15 064	18 465	478	210	2	212	735	169
1929/30 ..	13 516	38	13 554	18 390	392	203	4	207	747	167
1930/31 ³⁾ ..	11 104	21	11 125	17 115	903	187	4	191	728	164
Brennstifte zu elektrischen Bogenlampen in 1 000 kg:										
1913/14 ¹⁾ ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1926/27 ²⁾ ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1927/28 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1928/29 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1929/30 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1930/31 ³⁾ ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

*) Vgl. Abschn. V, S. 130, Anm. *) — ¹⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ²⁾ 1920/27 u. fg. Jahre: Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saar-
gebiet. — ³⁾ Kohlenfadenlampen und elektrische Metallfadenlampen für Spannungen bis zu 20 Volt einschli., soweit ihr Energieverbrauch
15 Watt nicht übersteigt, sind seit 1. 9. 1923 steuerfrei und daher für 1926/27 ff. Jahre nicht nachgewiesen. — Angaben über Kohlen-
fadenlampen 1913/14 siehe Jahrbuch 1930, S. 339. — ⁴⁾ Neon- und Argon-Leuchtröhren. Die Angaben sind teils in Stück (Buchstaben,
Musterschilder, Ersatzteile), teils in Meter (Leuchtröhre) gemacht worden. — ⁵⁾ Vorläufige Ergebnisse. — Die Quecksilberdampflampen
sind mit den Leuchtröhren zusammen nachgewiesen.

9. Verbrauch von steuerpflichtigen Zündwaren*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. auch Abschn. V »Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren« und Abschn. XVII »Ertrag der Zündwarensteuern«

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Versteuerte Mengen ²⁾								Vom Ausland eingeführte Mengen				Unversteuert ins Ausland ausgeführte Mengen				Bestand an unversteuerten Zündwaren am Schlusse des Rechnungsjahres			
	Zünd- hölzer	Zünd- spän- chen	Zünd- stäb- chen ⁴⁾	Zünd- ker- zen	Zünd- hölzer	Zünd- spän- chen	Zünd- stäb- chen ⁴⁾	Zünd- ker- zen	Zünd- hölzer	Zünd- spän- chen	Zünd- stäb- chen ⁴⁾	Zünd- ker- zen	Zünd- hölzer	Zünd- spän- chen	Zünd- stäb- chen ⁴⁾	Zünd- ker- zen				
Millionen Stück																				
1913/14 ¹⁾ ..	86 237	111	4	4	259	—	—	4	2 446	153	—	—	—	—	—	—				
1926/27 ²⁾ ..	⁵⁾ 126 571	357	4	1	60	—	2	1	8 770	26	—	—	6 543	4	—	—				
1927/28 ..	⁵⁾ 129 842	435	⁶⁾ 10	0	144	0	—	0	⁵⁾ 518	98	0	—	⁶⁾ 7 955	5	⁶⁾ 5	—				
1928/29 ..	131 699	849	54	1	11 351	—	0	1	2 298	47	0	—	10 564	94	39	—				
1929/30 ..	170 780	1 449	126	0	49 586	1	9	0	9 781	43	—	—	12 817	31	45	—				

*) Vgl. Abschn. V, S. 130, Anm. *) — ¹⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ²⁾ Von 1926/27 ab: Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne
Saargebiet. — ³⁾ Und zwar im Inland hergestellte und eingeführte Mengen. — ⁴⁾ Aus Strohhalmen oder Papp. — ⁵⁾ Außerdem wurden
56 Mill. Stück Zündhölzer steuerfrei an die Besatzungstruppen abgegeben. — ⁶⁾ Berichtigte Angabe.

10. Absatz von Spielkarten*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 599. Vgl. auch Abschn. V »Herstellung von Spielkarten« und
Abschn. XVII »Ertrag der Spielkartensteuern«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	1913/14 ¹⁾	1926/27 ²⁾	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31 ³⁾
Versteuerte Spiele (im Inland hergestellte und eingeführte)	6 994	7 574	8 204	8 936	8 836	8 406
Unversteuert ins Ausland ausgef. Spiele 1 000 Spiele	2 488	2 132	2 819	2 689	1 931	2 017
Zusammen 1 000 Spiele	9 482	9 706	11 023	11 625	10 767	10 423

Anm. *) und ¹⁾ vgl. die Anmerkungen im Abschn. V, S. 130. — ²⁾ 1926/27 u. fg. Jahre: Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saar-
gebiet. — ³⁾ Vorläufige Angaben.

11. Verbrauch von Steinkohlen, Braunkohlen, Eisenerzen, Roheisen, Zink, Blei, Kupfer und Kaliohsalzen im deutschen Wirtschaftsgebiet

Jahre	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch ¹⁾	
				im ganzen	auf den Kopf
Tonnen					
Steinkohlen ¹⁾					
1913	190 109 440	10 540 069	34 598 408	166 051 101	2 470
1926	145 295 724	2 866 615	38 137 083	110 025 256	1 750
1927	155 599 355	5 333 911	26 878 047	132 055 219	2 088
1928	150 860 599	7 408 118	23 895 128	134 373 589	2 112
1929	163 440 632	7 902 940	26 769 089	144 574 483	2 261
1930 ²⁾	142 698 728	6 933 446	24 383 315	125 248 859	1 948
Braunkohlen ²⁾					
1913	87 233 084	6 987 065	60 345	94 159 804	1 400
1926	139 150 557	2 014 762	78 519	141 086 800	2 244
1927	150 503 914	2 559 659	26 597	153 038 976	2 420
1928	165 588 097	2 767 571	32 946	168 322 722	2 646
1929	174 455 946	2 788 167	29 082	177 215 031	2 771
1930 ²⁾	146 010 044	2 216 532	19 933	148 206 643	2 305
Kohle überhaupt (Braunkohlen, Koks und Briketts auf Steinkohlen umgerechnet)					
1913	209 494 570	16 139 018	46 352 870	179 280 718	2 656
1926	176 218 070	4 401 772	55 755 978	124 863 864	1 986
1927	187 044 669	7 390 151	41 002 609	153 432 211	2 426
1928	187 657 954	9 768 897	38 113 043	159 313 808	2 504
1929	202 209 620	10 513 062	43 704 384	169 017 298	2 643
1930 ²⁾	175 145 404	9 101 556	37 618 304	146 628 656	2 281
Eisenerze					
1913	34 983 753	14 024 318	2 613 158	46 394 913	690
1926	3 983 769	9 553 442	170 195	13 367 016	213
1927	5 550 886	17 408 838	167 307	22 792 417	360
1928	5 014 456	13 794 448	179 148	18 629 736	293
1929	5 011 817	16 952 823	115 895	21 848 745	342
1930 ²⁾	4 278 408	13 889 867	75 779	18 092 496	281
Roheisen ⁴⁾					
1913	19 207 161	440 045	1 052 817	10 594 389	276,5
1926	9 635 021	317 697	970 642	8 983 076	142,9
1927	13 088 741	932 446	567 028	13 454 159	212,7
1928	11 803 506	660 870	605 348	11 859 028	186,4
1929	13 239 415	535 675	671 278	13 103 812	204,9
Zink ⁵⁾					
1913	278 859	57 641	109 739	226 761	3,4
1926	73 716	101 999	28 234	147 481	2,3
1927	89 837	147 716	33 497	204 056	3,2
1928	104 707	144 123	43 562	205 268	3,2
1929	108 429	137 248	42 299	203 378	3,2
Blei ⁶⁾					
1913	187 967	83 781	41 369	230 379	3,4
1926	96 200	93 264	17 183	172 281	2,7
1927	109 474	156 866	15 605	250 735	4,0
1928	122 560	148 538	18 995	252 123	4,0
1929	124 226	136 814	22 362	238 678	3,7
Kupfer ⁷⁾					
1913	49 466	230 574	9 214	270 826	4,0
1926	66 328	159 270	27 440	196 158	3,2
1927	67 622	256 659	19 611	304 670	4,8
1928	81 263	253 021	25 074	309 210	4,9
1929	93 405	220 303	35 194	278 514	4,4
Kaliohsalze ⁸⁾					
1913	11 956 528	0	1 676 187	10 280 341	152,9
1926	9 408 109	—	963 284	8 444 825	134,3
1927	11 071 541	10	1 032 220	10 039 331	158,7
1928	12 489 070	—	1 101 261	11 387 809	179,0
1929	13 316 218	—	1 077 150	12 239 068	191,4
1930 ²⁾	11 962 251	40	991 684	10 970 607	170,6

¹⁾ Bei Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr von Koks und Steinkohlenbriketts berechnet sich der Verbrauch an Steinkohlen im ganzen für 1913 auf 155 991 125 t, für 1926 auf 94 626 544 t, für 1927 auf 119 778 350 t, für 1928 auf 122 210 895 t, für 1929 auf 130 191 142 t, für 1930 auf 114 322 672 t; auf den Kopf der Bevölkerung für 1913 auf 2 319 kg, für 1926 auf 1 505 kg, für 1927 auf 1 894 kg, für 1928 auf 1 921 kg, für 1929 auf 2 036 kg, für 1930 auf 1 778 kg. — ²⁾ Bei Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr von Braunkohlenbriketts berechnet sich der Verbrauch an Braunkohlen im ganzen für 1913 auf 98 419 634 t, für 1926 auf 139 076 048 t, für 1927 auf 151 544 994 t, für 1928 auf 166 790 554 t, für 1929 auf 175 420 884 t, für 1930 auf 146 592 693 t; auf den Kopf der Bevölkerung für 1913 auf 1 389 kg, für 1926 auf 2 212 kg, für 1927 auf 2 396 kg, für 1928 auf 2 632 kg, für 1929 auf 2 743 kg, für 1930 auf 2 280 kg. — ³⁾ Vorläufige Ermittlungen. — ⁴⁾ Bei der Gewinnung ohne Gufwaren erster Schmelzung; bei der Ein- und Ausfuhr auch Bruch- und Altsen, Blechabfälle usw. — ⁵⁾ Bei der Gewinnung Rohzink und raffiniertes Zink; bei der Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchzink sowie Zinkabfälle. — ⁶⁾ Bei der Gewinnung Weich- und Hartblei (Antimonblei); bei der Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchblei sowie Blechabfälle. — ⁷⁾ Bei der Gewinnung Raffinad- und Elektrolytkupfer; bei der Ein- und Ausfuhr neben Zement- und Schwarzkupfer auch Kupfermünzen, Bruchkupfer, Kupferabfälle, -späne, -glühspan (Kupferasche). — ⁸⁾ Bei der Ausfuhr einschließlich Düngesalze und Kalidünger. — ⁹⁾ Abzüglich der Gewinnung aus ausländischem Schwarzkupfer (19 027 t für 1926, 26 199 t für 1927, 26 954 t für 1928, 30 920 t für 1929). — ¹⁰⁾ Ohne Berücksichtigung der Bestände.

12. Verbrauch und Verarbeitung von einigen im Ausland erzeugten Waren im deutschen Wirtschaftsgebiet¹⁾

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch											
	im ganzen		auf den Kopf d. Bev.		im ganzen		auf den Kopf d. Bev.		im ganzen		auf den Kopf d. Bev.	
	Tonnen	kg	Faß	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg		
	Gewürze, ausländische		Heringe, gesalzen²⁾		Kaffee, roh		Kakaobohnen und Kakaoschalen, roh		Südfrüchte			
1841/45	2 118	0,07	258 961	1,05	35 373	1,25	411	0,01	1 853	0,07		
1846/50	2 118	0,07	269 489	1,05	39 810	1,34	535	0,02	1 749	0,06		
1851/55	2 158	0,07	293 119	1,08	49 054	1,57	727	0,02	2 029	0,06		
1856/60	2 520	0,08	302 466	1,04	59 770	1,79	780	0,02	2 461	0,07		
1861/65	3 097	0,09	414 281	1,35	65 924	1,87	960	0,03	3 230	0,09		
1866/70	3 512	0,09	506 970	1,55	82 827	2,20	1 259	0,03	15 287	0,41		
1871/75	4 128	0,10	684 288	1,92	93 249	2,27	1 941	0,05	23 417	0,57		
1876/80	5 055	0,12	691 690	1,82	101 365	2,33	2 019	0,05	26 279	0,61		
1881/85	5 533	0,12	914 899	2,32	110 907	2,44	2 806	0,06	34 111	0,75		
1886/90	6 761	0,14	1 139 496	2,74	114 263	2,38	4 954	0,10	49 976	1,04		
1891/95	7 893	0,15	1 271 913	2,88	122 897	2,41	8 148	0,16	70 990	1,39		
1896/1900	8 864	0,16	1 200 029	2,54	146 851	2,69	15 286	0,28	107 861	1,96		
1901/05	9 402	0,16	1 453 428	2,85	176 239	3,00	22 385	0,38	149 469	2,54		
1906/10	11 155	0,18	1 566 134	3,04	189 182	2,99	35 946	0,57	199 282	3,15		
1911	10 185	0,16	1 499 195	2,81	181 681	2,79	48 838	0,75	266 823	4,09		
1912	10 450	0,16	1 439 133	2,63	168 158	2,53	53 601	0,61	299 911	4,52		
1913	10 745	0,16	1 640 377	2,99	164 240	2,44	51 593	0,77	298 579	4,44		
1920	5 739	0,09	2 775 767	5,11	40 436	0,66	45 024	0,74	79 144	1,30		
Mai/Dez. 21	8 866	0,14	1 009 308	2,03	75 789	1,23	76 824	1,24	58 440	0,95		
1922	6 861	0,11	806 893	1,54	36 468	0,59	83 284	1,36	52 006	0,85		
1923	5 513	0,09	1 260 638	2,40	38 466	0,61	50 370	0,80	43 917	0,70		
1924	7 671	0,12	1 415 718	2,76	54 913	0,87	87 106	1,38	300 776	4,77		
1925	8 235	0,13	1 236 215	2,27	88 777	1,42	79 782	1,28	379 892	5,09		
1926	8 452	0,14	1 101 461	2,02	103 626	1,66	61 423	0,98	386 928	6,20		
1927	9 061	0,14	1 186 447	2,17	121 857	1,95	69 877	1,12	420 764	6,72		
1928	9 781	0,15	1 210 269	2,17	135 160	2,12	75 361	1,18	499 260	7,85		
1929	8 702	0,14	1 355 965	2,42	143 371	2,24	76 689	1,20	496 039	7,76		
1930	9 615	0,15	1 238 605	2,20	152 954	2,38	75 583	1,18	637 888	9,92		

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch				Jahresverarbeitung							
	im ganzen		auf den Kopf der Bev.		im ganzen		auf den Kopf der Bev.		im ganzen		auf den Kopf der Bev.	
	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg		
	Tee³⁾		Baumwolle, roh, u. Baumwollabfälle		Jute⁴⁾		Mineralöle⁵⁾					
1841/45	137	0,004	13 246	0,47	.	.	.	.	.	.	.
1846/50	172	0,01	15 782	0,53	.	.	.	.	.	.	.
1851/55	621	0,02	26 441	0,85	.	.	.	.	.	.	.
1856/60	646	0,02	46 529	1,39	.	.	.	.	.	.	.
1861/65	627	0,02	46 831	1,33	.	.	.	.	.	.	.
1866/70	748	0,02	68 281	1,81	2 126	0,06	70 436	1,87				
1871/75	1 018	0,02	116 390	2,84	6 238	0,15	154 504	3,75				
1876/80	1 381	0,03	124 549	2,86	14 052	0,32	235 280	5,40				
1881/85	1 564	0,03	152 329	3,34	29 873	0,66	389 335	8,54				
1886/90	1 912	0,04	201 046	4,19	58 168	1,21	556 697	11,61				
1891/95	2 614	0,05	252 381	4,95	79 375	1,56	755 915	14,82				
1896/1900	2 833	0,05	302 316	5,54	93 203	1,71	926 148	16,97				
1901/05	2 979	0,05	361 701	6,15	119 820	2,04	1 002 411	17,04				
1906/10	3 971	0,06	419 840	6,64	145 981	2,31	924 651	14,62				
1911	3 793	0,06	436 928	6,70	135 826	2,08	974 887	14,96				
1912	4 126	0,06	501 660	7,56	151 096	2,28	1 082 596	16,32				
1913	4 270	0,06	486 158	7,23	154 241	2,29	1 024 220	15,23				
1920	1 736	0,03	162 965	2,67	49 662	0,81	203 598	3,33				
Mai/Dez. 21	4 284	0,07	237 224	3,84	70 120	1,13	215 292	3,48				
1922	2 791	0,05	260 485	4,25	100 573	1,64	407 019	6,64				
1923	2 474	0,04	187 410	2,99	89 248	1,42	186 268	2,97				
1924	4 057	0,06	271 345	4,30	109 934	1,74	37 528	3,76				
1925	4 151	0,07	367 716	5,90	133 247	2,14	459 510	7,37				
1926	4 588	0,07	291 857	4,68	87 473	1,40	792 909	12,67				
1927	5 175	0,08	446 778	7,14	139 697	2,23	1 087 854	17,38				
1928	5 345	0,08	335 554	5,27	138 901	2,18	1 197 549	18,82				
1929	5 771	0,09	341 759	5,34	140 409	2,20	1 439 290	22,50				
1930	6 042	0,09	308 023	4,79	87 659	1,36	2 096 183	32,60				

¹⁾ Vor 1. März 1906: Zollgebiet. — ²⁾ Einschließlich der von deutschen Fischern gefangenen und auf See gesalzenen Heringe. — ³⁾ Seit 1901 mit Ausschluß des zur Herstellung von Tein verwendeten Tees. Die Einfuhr dieses gewerblichen Tees erreichte 1901/13 und 1920/30: 413, 301, 199, 121, 193, 93, 1, 4, 0, 2, 10, 2, 12, —, —, 16, —, 1, —, —, 2, 2, — und — Tonnen. — ⁴⁾ Bis 1911 einschließlich gehechelter Jute. — ⁵⁾ Mit Ausnahme von mineralischem Schmieröl. — ⁶⁾ Von 1906 ab ist das Eigengewicht des Mineralöls der Berechnung zugrunde gelegt worden, während vorher das zollpflichtige Gewicht berücksichtigt wurde.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

1. Die Einnahmen und Ausgaben für den Durchschnitt einer Arbeiterhaushaltung

Bezeichnung	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung										Im Gesamtdurchschnitt				
	bis unter 2500 R.M.		von 2500 bis unter 3000 R.M.		von 3000 bis unter 3600 R.M.		von 3600 bis unter 4300 R.M.		von 4300 R.M. und mehr						
	Zahl der Haushaltungen														
	86		255		293		178		84			896			
Durchschnittliche Kopffzahl															
3,6		3,9		4,2		4,4		4,9		4,2					
R.M.		vH		R.M.		vH		R.M.		vH		R.M.		vH	
Einnahmen															
Arbeitseinkommen	2 024,81	89,1	2 386,87	86,5	2 739,99	83,4	2 988,49	76,5	3 402,52	67,7	2 682,33	80,7			
des Haushaltungsvorstands	59,00	1,8	66,35	2,4	130,90	4,0	244,61	6,2	299,57	0,9	142,10	4,2			
der Ehefrau	9,07	0,4	22,92	0,8	77,49	2,3	240,86	6,2	858,73	16,6	159,21	4,8			
sonstiger Haushaltsmitglieder	2072,88	91,3	2 476,12	89,7	2 948,38	89,7	3 473,96	88,9	4 540,82	90,3	2 983,64	89,7			
I. Arbeitseinkommen															
Reineinnahmen aus Untervermietung und Kostabgabe	7,74	0,4	17,72	0,7	20,00	0,6	26,34	0,7	39,27	0,8	21,24	0,6			
Versicherungen	69,84	3,1	79,15	2,9	85,51	2,6	103,05	2,6	69,52	1,4	84,18	2,5			
Unterstütz. u. Geschenke aller Art	61,60	2,7	94,74	3,4	106,54	3,3	142,15	3,6	167,55	3,3	111,86	3,4			
Sonstige Quellen	15,17	0,6	37,12	1,3	51,60	1,6	68,15	1,8	84,33	1,7	50,34	1,5			
II. Anderes Einkommen	154,35	6,8	228,73	8,3	263,65	8,1	339,59	8,7	360,67	7,2	267,42	8,0			
A. Arbeits- und anderes Einkommen	2 227,23	98,1	2 704,85	98,0	3 212,03	97,8	3 813,85	97,6	4 901,49	97,5	3 251,06	97,7			
B. Abgehobene Spargelder, Wiedereingänge von gegebenen Darlehen	14,63	0,6	22,50	0,8	38,59	1,1	41,14	1,1	48,87	1,0	32,51	1,0			
C. Lohn- und Gehaltsvorschieße, aufgenommenen Darlehen	21,00	0,9	21,55	0,8	25,87	0,8	39,92	1,0	60,01	1,2	30,17	0,9			
D. Nicht erfaßte Einnahmen	8,93	0,4	10,03	0,4	10,72	0,3	12,75	0,3	17,35	0,3	11,38	0,4			
Gesamteinnahmen (A bis D)	2 271,79	100,0	2 758,93	100,0	3 285,21	100,0	3 907,46	100,0	5 027,52	100,0	3 325,12	100,0			
Ausgaben															
I. Nahrungs- und Genußmittel	1 089,71	47,9	1 305,59	47,3	1 497,85	45,6	1 739,04	44,5	2 085,73	41,5	1 506,99	45,3			
Sonstige Lebensbedürfnisse:															
Wohnungsmiete	270,31	11,9	292,07	10,6	335,85	10,2	367,21	9,4	440,37	8,8	333,12	10,0			
Einricht. u. Instandhalt. d. Wohnung	69,29	3,1	87,02	3,2	118,94	3,6	182,22	4,1	266,34	5,3	127,50	3,9			
Heizung und Beleuchtung	97,69	4,3	111,10	4,0	120,13	3,7	135,99	3,5	142,08	2,8	120,61	3,6			
Bekleidung und Wäsche	237,14	10,4	320,58	11,6	417,07	12,7	523,87	13,4	732,35	14,6	423,86	12,7			
Körperpflege, Gesundheitspflege	29,94	1,3	39,25	1,5	45,01	1,3	55,14	1,4	72,37	1,4	46,51	1,4			
Versicherungen	199,60	8,8	229,80	8,3	259,13	7,9	293,59	7,5	349,71	7,0	260,41	7,9			
Bildung	39,95	1,8	48,88	1,8	64,65	2,0	77,52	2,0	119,20	2,4	65,46	2,0			
Vergütungen u. a. gesell. Anlässe	13,06	0,6	21,78	0,8	27,77	0,9	35,05	0,9	73,55	1,4	30,37	0,9			
Erholung	14,32	0,6	26,01	0,9	34,28	1,1	50,17	1,3	73,86	1,5	36,88	1,1			
Verkehrsausgaben	24,99	1,1	24,24	0,9	42,30	1,3	54,67	1,4	73,00	1,5	40,91	1,2			
Verbands- und Vereinsbeiträge	51,79	2,2	65,16	2,4	75,67	2,3	86,29	2,2	104,20	2,1	78,17	2,3			
Steuern	38,97	1,7	67,53	2,4	82,64	2,5	97,22	2,5	130,00	2,6	81,49	2,5			
Gebühren, Zinsen	3,62	0,2	3,74	0,1	4,92	0,1	6,30	0,2	7,73	0,1	5,00	0,1			
Verluste aus eigener Bewirtschaft.	1,26	0,1	1,64	0,0	1,41	0,0	1,55	0,0	0,38	0,0	1,39	0,0			
Löhne f. ständiges Dienstpersonal	—	—	—	—	—	—	3,18	0,1	8,60	0,2	1,44	0,0			
Unterstützungen u. Geschenke an nicht z. Haush. gehör. Personen	22,80	1,0	34,75	1,3	47,03	1,4	73,25	1,9	81,14	1,6	49,81	1,5			
Sonstiges	24,99	1,1	30,65	1,1	39,62	1,2	52,49	1,3	67,81	1,3	40,86	1,3			
II. Sonstige Lebensbedürfnisse	1 139,72	50,2	1 403,98	50,9	1 716,41	52,2	2 074,71	53,1	2 743,29	54,6	1 739,59	52,3			
A. Verbrauchsausgaben	2 239,43	98,1	2 709,57	98,2	3 214,28	97,8	3 813,75	97,6	4 829,02	96,1	3 246,58	97,6			
B. Ersparnisse u. ausgell. Darlehen	17,30	0,8	24,32	0,9	41,21	1,2	62,54	1,6	141,97	2,8	47,79	1,5			
C. Rückzahlung v. Versch. u. Darlehen	18,81	0,8	19,82	0,7	21,00	0,7	22,41	0,6	44,30	0,9	23,19	0,7			
D. Nicht erfaßte Ausgaben	6,45	0,3	5,22	0,2	7,84	0,3	8,76	0,2	12,23	0,2	7,56	0,2			
Gesamtausgaben (A bis D)	2 271,79	100,0	2 758,93	100,0	3 285,21	100,0	3 907,46	100,0	5 027,52	100,0	3 325,12	100,0			
Ausgaben für Nahrungs- und Genußmittel															
Tierische Nahrungsmittel:															
Milch	115,73	11,5	127,58	10,7	148,69	10,9	165,19	10,6	184,48	9,8	146,15	10,7			
Butter	46,60	4,6	63,65	5,3	69,25	5,1	91,97	5,9	106,34	5,7	73,47	5,4			
Käse	22,69	2,3	25,84	2,2	31,55	2,3	39,18	2,5	49,34	2,6	32,17	2,3			
Eier	37,59	3,7	49,05	4,1	57,82	4,2	69,73	4,5	88,95	4,6	58,42	4,3			
Fette ¹⁾ außer Butter	74,84	7,4	75,31	6,3	85,31	6,3	90,77	5,8	108,01	5,7	84,99	6,2			
Fleisch und Fleischwaren	250,66	24,9	311,11	26,0	343,96	25,2	384,55	24,6	469,82	25,0	349,52	25,2			
davon Wurst, Aufschnitt	92,16	9,2	106,79	9,0	116,74	8,6	135,31	8,7	163,23	8,0	120,16	8,8			
Fische	18,70	1,9	20,23	1,7	18,46	1,4	15,40	1,5	28,37	1,5	20,89	1,5			
Tierische Nahrungsmittel	566,81	56,3	672,78	56,3	754,85	55,4	864,79	55,4	1 030,31	54,9	761,11	55,6			
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:															
Brot und Backwaren	167,39	16,6	192,65	16,1	221,41	16,2	251,96	16,2	297,20	15,8	221,21	16,2			
Nährmittel ²⁾	49,04	4,9	49,29	4,1	57,73	4,2	65,78	4,2	81,26	4,3	58,30	4,2			
Kartoffeln	50,89	5,0	63,23	5,3	68,04	5,0	67,64	4,3	91,21	4,8	67,12	4,9			
Gemüse	49,00	4,9	49,54	4,2	56,19	4,1	62,52	4,0	75,53	4,0	55,90	4,1			
Obst ³⁾	33,00	3,3	44,24	3,7	54,96	4,0	68,64	4,4	84,13	4,5	55,25	4,0			
Zucker	30,50	3,0	33,27	2,8	39,62	2,9	42,00	2,7	50,11	2,7	38,39	2,8			
Kaffee, Tee, Kakao ⁴⁾	31,31	3,1	39,23	3,3	47,10	3,5	52,67	3,4	65,55	3,5	46,18	3,4			
Schokolade u. and. Süßigkeiten	8,83	0,9	11,09	0,9	14,24	1,0	17,75	1,1	19,01	1,0	13,97	1,0			
Öle und Fette (pflanzliche)	6,93	0,7	9,54	0,8	10,39	0,8	11,29	0,7	16,55	0,9	10,57	0,8			
Verschiedene Nahrungsmittel	11,27	1,1	13,20	1,1	14,42	1,1	16,91	1,1	20,84	1,1	14,85	1,1			
Pflanzliche Nahrungsmittel	429,77	42,6	505,33	42,3	584,10	42,0	657,16	42,1	801,19	42,6	581,74	42,5			
3. Speisen im Wirtshaus ⁵⁾	11,11	1,1	16,81	1,4	23,17	1,7	38,72	2,5	46,56	2,5	25,49	1,9			
Nahrungsmittel	1 007,69	100,0	1 194,92	100,0	1 362,12	100,0	1 580,67	100,0	1 878,06	100,0	1 368,34	100,0			
Alkoholische Getränke	41,62	50,7	61,45	55,6	79,74	58,7	118,77	66,6	140,95	67,9	84,36	60,8			
Alkoholfreie Getränke ⁶⁾	1,94	2,4	3,24	2,9	4,02	3,0	5,37	3,0	6,54	3,1	4,10	3,0			
Zigarren, Zigaretten, Tabak	38,46	46,9	45,98	41,5	51,97	38,3	54,23	30,4	60,18	29,0	50,19	36,3			
Nahrungs- und Genußmittel	82,02	100,0	110,87	100,0	135,73	100,0	178,37	100,0	207,67	100,0	138,65	100,0			
Nahrungs- und Genußmittel	1 039,71		1 305,59		1 497,85		1 739,04		2 085,73		1 506,99				

Anmerkung: Die Posten unter B und C stellen die am Ende des Erhebungsjahrs für den Durchschnitt der einzelnen Haushaltungen festgestellten Salden dar. — 1) Tierische und gemischte Fette. — 2) Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — 3) Auch Nüsse, Süßfrüchte, Obstkonserven. — 4) Soweit nicht unter 3. — 5) Auch Getränke, soweit nicht unter Genußmittel, und andere fertige Speisen. — 6) Auch Fruchtsaft.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

2. Die Einnahmen und Ausgaben für den Durchschnitt einer Angestelltenhaushaltung

Bezeichnung	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung										Im Gesamtdurchschnitt				
	bis unter 3 000 R.M.		von 3 000 bis unter 3 600 R.M.		von 3 600 bis unter 4 300 R.M.		von 4 300 bis unter 5 100 R.M.		von 5 100 R.M. und mehr ¹⁾						
	Zahl der Haushaltungen														
	36		87		133		181		159			546			
Durchschnittliche Kopfkopfzahl															
3,1		3,3		3,5		3,6		4,0		3,6					
R.M.		vH		R.M.		vH		R.M.		vH		R.M.		vH	
Einnahmen															
Arbeitseinkommen															
des Haushaltungsvorstands	2 295,98	85,8	2 915,57	88,7	3 584,25	90,4	4 099,04	87,8	5 611,24	84,8	4 106,54	87,2			
der Ehefrau	15,55	0,0	44,70	1,4	32,91	0,8	34,58	0,7	52,53	0,8	39,76	0,8			
sonstiger Haushaltungsmitglieder	2,60	0,1	11,85	0,3	28,90	0,7	58,33	1,3	249,82	3,8	95,65	2,0			
I. Arbeitseinkommen	2 314,13	86,5	2 972,12	90,4	3 646,06	91,9	4 191,95	89,8	5 913,59	89,4	4 242,15	90,0			
Reineinnahmen aus Untervermietung und Kostabgabe	45,85	1,8	20,60	0,6	19,34	0,5	15,34	0,3	19,98	0,3	20,58	0,4			
Versicherungen	58,25	2,2	33,40	1,0	23,85	0,6	43,21	0,9	45,41	0,7	38,57	0,8			
Unterstütz. und Geschenke aller Art	179,30	6,7	126,92	3,9	117,44	2,9	179,60	3,9	179,42	2,7	155,98	3,3			
Sonstige Quellen	12,92	0,4	31,25	1,0	41,64	1,1	82,37	1,7	131,67	2,0	74,09	1,7			
II. Anderes Einkommen	297,32	11,1	212,17	6,5	202,27	5,1	320,52	6,8	376,48	5,7	289,22	6,2			
A. Arbeits- und anderes Einkommen	2 611,45	97,6	3 184,29	96,9	3 848,33	97,0	4 512,47	96,6	6 290,07	95,1	4 531,37	96,2			
B. Abgehobene Spargelder, Wiedereingänge von gegebenen Darlehen	30,78	1,2	40,24	1,2	61,38	1,5	74,51	1,6	188,30	2,9	96,10	2,0			
C. Lohn- und Gehaltsvorschüsse, aufgenommenen Darlehen	23,08	0,9	55,01	1,7	48,54	1,2	71,53	1,5	119,52	1,8	73,59	1,6			
D. Nicht erfaßte Einnahmen	8,27	0,3	6,17	0,2	11,35	0,3	12,01	0,3	14,01	0,2	11,26	0,2			
Gesamteinnahmen (A bis D)	2 673,56	100,0	3 285,71	100,0	3 967,60	100,0	4 670,52	100,0	6 611,90	100,0	4 712,32	100,0			
Ausgaben															
I. Nahrungs- und Genußmittel	1 113,30	41,0	1 306,69	39,8	1 491,05	37,6	1 636,24	35,0	2 017,18	30,6	1 624,81	34,5			
Sonstige Lebensbedürfnisse:															
Wohnungsmiete	384,85	14,4	389,22	11,9	466,02	11,8	536,84	11,5	735,14	11,1	543,78	11,5			
Einrichtung u. Instandhalt. d. Wohnung	92,82	3,5	146,06	4,5	182,96	4,6	246,69	5,3	435,14	6,6	259,87	5,5			
Heizung und Beleuchtung	116,03	4,3	131,70	4,0	147,10	3,7	167,32	3,6	212,61	3,2	166,53	3,5			
Bekleidung und Wäsche	293,89	11,0	411,54	12,5	477,19	12,0	603,23	12,9	856,18	12,9	595,25	12,6			
Körperpflege, Gesundheitspflege	40,12	1,5	57,57	1,7	66,00	1,6	90,37	1,9	140,81	2,1	90,59	2,0			
Versicherungen	227,09	8,5	274,34	8,3	337,48	8,5	369,75	7,9	478,96	7,2	369,05	7,8			
Bildung	49,85	1,9	71,56	2,2	109,30	2,8	151,62	3,2	204,24	3,1	137,16	2,9			
Vergnügungen u. a. gesell. Anlässe	24,51	0,9	36,00	1,1	53,12	1,3	64,94	1,4	112,36	1,7	68,59	1,5			
Erholung	35,61	1,4	52,41	1,6	77,53	2,0	92,33	2,0	163,67	2,5	105,23	2,2			
Verkehrsausgaben	35,40	1,3	46,41	1,4	56,74	1,4	50,81	1,3	123,06	1,9	75,37	1,6			
Verbands- und Vereinsbeiträge	44,32	1,6	43,61	1,3	58,13	1,5	60,38	1,3	73,72	1,1	59,99	1,3			
Steuern	86,41	3,2	124,37	3,8	171,25	4,3	207,34	4,4	307,54	4,6	206,53	4,4			
Gebühren, Zinsen	9,98	0,4	10,07	0,3	13,41	0,3	15,68	0,4	33,08	0,5	18,93	0,4			
Verluste aus eigener Bewirtschaft.	1,23	0,1	0,16	0,0	1,16	0,0	2,36	0,1	3,37	0,1	1,94	0,0			
Löhne f. ständiges Dienstpersonal	—	—	—	—	—	—	40,00	0,9	129,63	2,0	47,35	1,0			
Unterstützungen u. Geschenke an nicht z. Haush. gehör. Personen	33,47	1,2	51,57	1,6	83,08	2,1	114,50	2,4	203,52	3,1	117,40	2,5			
Sonstiges	32,57	1,2	48,72	1,5	54,70	1,4	67,30	1,4	109,34	1,7	71,22	1,5			
II. Sonstige Lebensbedürfnisse	1 508,15	66,4	1 895,31	57,7	2 355,17	59,3	2 891,46	61,9	4 342,27	65,7	2 933,38	62,2			
A. Verbrauchsausgaben	2 621,45	98,0	3 202,00	97,5	3 846,22	96,9	4 527,70	96,9	6 359,45	96,2	4 558,19	96,7			
B. Ersparnisse u. ausgelieh. Darlehen	35,91	1,4	38,79	1,2	61,53	1,6	77,60	1,7	158,31	2,3	87,68	1,9			
C. Rückzahlung v. Vorsch. u. Darlehen	13,20	0,5	37,64	1,1	52,27	1,3	61,23	1,3	90,87	1,4	60,76	1,3			
D. Nicht erfaßte Ausgaben	3,00	0,1	7,28	0,2	7,58	0,2	3,99	0,1	5,27	0,1	5,69	0,1			
Gesamtausgaben (A bis D)	2 673,56	100,0	3 285,71	100,0	3 967,60	100,0	4 670,52	100,0	6 611,90	100,0	4 712,32	100,0			
Ausgaben für Nahrungs- und Genußmittel															
1. Tierische Nahrungsmittel:															
Milch	113,38	11,0	119,26	10,0	133,33	9,9	146,19	9,9	168,65	9,2	143,14	9,7			
Butter	80,05	7,8	100,01	8,4	116,08	8,6	138,03	9,3	176,09	9,6	134,08	9,1			
Käse	26,92	2,6	29,55	2,5	32,33	2,4	33,77	2,3	42,06	2,3	34,71	2,4			
Eier	44,23	4,3	45,89	3,9	59,79	4,4	66,00	4,6	84,71	4,6	65,29	4,4			
Fette ²⁾ außer Butter	53,02	5,1	58,19	4,9	59,81	4,4	55,92	3,8	61,63	3,4	58,70	4,0			
Fleisch und Fleischwaren	248,43	24,1	306,23	25,8	329,73	24,4	353,61	23,9	434,18	23,8	358,78	24,2			
davon Wurst, Aufschnitt	81,65	7,9	104,24	8,8	111,15	8,2	118,18	8,0	144,16	7,9	119,40	8,1			
Fische	14,94	1,4	23,54	2,0	24,55	1,8	24,81	1,7	30,97	1,7	25,69	1,7			
Tierische Nahrungsmittel	580,97	66,3	682,67	57,5	756,42	55,9	818,33	55,4	998,28	54,6	818,39	55,5			
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:															
Brot und Backwaren	151,33	14,7	175,00	14,7	191,87	14,2	210,04	14,2	247,62	13,6	207,09	14,1			
Nährmittel ³⁾	39,67	3,8	39,61	3,3	44,43	3,3	46,40	3,1	58,98	3,2	48,06	3,3			
Kartoffeln	50,51	4,9	44,20	3,7	55,91	4,1	55,69	3,8	64,78	3,5	56,22	4,4			
Gemüse	46,73	4,5	52,74	4,5	61,27	4,6	64,34	4,4	80,06	4,4	65,16	5,5			
Obst ⁴⁾	46,38	4,5	52,76	4,5	70,64	5,2	82,76	5,6	109,64	6,0	80,44	5,4			
Zucker	28,75	2,8	29,00	2,4	31,61	2,3	36,95	2,5	43,16	2,4	35,66	2,8			
Kaffee, Tee, Kakao ⁵⁾	29,98	2,9	41,58	3,5	53,65	4,0	56,48	3,8	69,77	3,8	55,54	3,8			
Schokolade u. and. Süßigkeiten	11,08	1,1	17,83	1,5	17,84	1,3	20,36	1,4	28,09	1,5	20,99	1,4			
Öle und Fette (pflanzliche)	7,22	0,7	6,79	0,6	7,47	0,6	9,64	0,6	12,35	0,7	9,28	0,7			
Verschiedene Nahrungsmittel	12,32	1,2	14,32	1,2	15,93	1,2	17,64	1,2	23,52	1,3	18,06	1,3			
Pflanzliche Nahrungsmittel	423,84	41,1	473,83	39,9	550,62	40,7	600,30	40,6	737,97	40,4	596,50	40,5			
B. Speisen im Wirtschafts-	26,85	2,6	30,45	2,6	46,28	3,4	58,56	4,0	91,42	5,0	58,56	4,0			
Nahrungsmittel	1 031,86	100,0	1 186,65	100,0	1 353,32	100,0	1 477,19	100,0	1 827,87	100,0	1 478,45	100,0			
Alkoholische Getränke	40,99	50,2	58,36	48,7	77,17	56,0	91,84	57,8	108,14	57,1	84,33	53,7			
Alkoholfreie Getränke	2,89	3,5	4,37	3,7	4,84	3,5	6,39	4,0	7,61	4,0	5,81	3,8			
Zigarren, Zigaretten, Tabak	37,76	46,3	57,01	47,6	55,72	40,5	60,82	38,2	73,76	38,9	61,22	40,5			
Genußmittel	81,64	100,0	119,74	100,0	137,73	100,0	159,05	100,0	189,51	100,0	151,36	100,0			
Nahrungs- und Genußmittel	1 113,30		1 306,69		1 491,05		1 636,24		2 017,18		1 624,81				

Anmerkung: Die Posten unter B und C stellen die am Ende des Erhebungsjahrs für den Durchschnitt der einzelnen Haushaltungen festgestellten Salden dar. — ¹⁾ Die Einkommenstufen 5100 bis unter 6100 R.M. und 6100 R.M. und mehr mußten hier aus raumtechnischen Gründen zusammengezogen werden. Die ausführlichen Ergebnisse sind in »Wirtschaft und Statistik« 10. Jg. 1928 Nr. 2 u. 5 veröffentlicht. — ²⁾ Tierische und gemischte Fette. — ³⁾ Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — ⁴⁾ Auch Nüsse, Süßfrüchte, Obstkonserven. — ⁵⁾ Soweit nicht unter 3. — ⁶⁾ Auch Getränke, soweit nicht unter Genußmittel, und andere fertige Speisen. — ⁷⁾ Auch Fruchtsaft.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

3. Die Einnahmen und Ausgaben für den Durchschnitt einer Beamtenhaushaltung

Bezeichnung	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung										Im Gesamtdurchschnitt	
	bis unter 3000 R.M.		von 3000 bis unter 3600 R.M.		von 3600 bis unter 4300 R.M.		von 4300 bis unter 5100 R.M.		von 5100 R.M. und mehr ¹⁾			
	Zahl der Haushaltungen											
	28		68		96		81		225			498
	Durchschnittliche Kopffzahl											
	3,1		3,6		3,8		3,9		4,2		3,9	
	R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH
Einnahmen												
Arbeitseinkommen												
des Haushaltungsvorstands	2 507,75	90,9	2 963,79	89,3	3 447,65	87,7	4 080,96	87,2	6 252,21	87,7	4 698,86	87,8
der Ehefrau	16,93	0,6	46,88	1,4	36,52	0,9	18,06	0,4	3,55	0,0	18,94	0,4
sonstiger Haushaltungsmitglieder			16,64	0,5	45,14	1,2	97,71	2,1	114,28	1,6	78,50	1,4
I. Arbeitseinkommen	2 524,68	91,5	3 027,31	91,2	3 529,31	89,8	4 196,73	89,7	6 370,04	89,3	4 796,30	89,6
Reineinnahmen aus Untervermietung und Kostabgabe	14,74	0,5	17,77	0,5	26,58	0,7	3,79	0,1	12,08	0,2	14,42	0,3
Versicherungen	28,65	1,0	7,47	0,2	21,56	0,5	18,63	0,4	18,24	0,2	18,06	0,3
Unterstütz. und Geschenke aller Art	134,34	4,9	138,50	4,2	195,61	5,0	243,93	5,2	290,48	4,1	235,08	4,4
Sonstige Quellen	21,05	0,8	34,79	1,0	49,33	1,2	61,04	1,4	89,62	1,4	70,58	1,4
II. Anderes Einkommen	198,78	7,2	198,53	5,9	292,88	7,4	327,39	7,1	420,42	5,9	337,94	6,4
A. Arbeits- und anderes Einkommen	2 723,46	98,7	3 225,84	97,1	3 822,19	97,2	4 524,12	96,8	6 790,46	95,9	5 134,24	96,0
B. Abgehobene Spargelder, Wiedereingänge von gegebenen Darlehen	11,06	0,4	25,52	0,8	45,87	1,2	50,63	1,0	160,03	2,3	93,48	1,7
C. Lohn- und Gehaltsvorschüsse, aufgenommene Darlehen	16,29	0,6	59,22	1,8	49,29	1,3	93,72	2,0	165,81	2,3	108,66	2,1
D. Nicht erfaßte Einnahmen	7,19	0,3	9,66	0,3	11,82	0,3	10,06	0,2	16,26	0,2	12,99	0,2
Gesamteinnahmen (A bis D)	2 758,00	100,0	3 320,24	100,0	3 929,17	100,0	4 678,53	100,0	7 132,56	100,0	5 349,37	100,0
Ausgaben												
I. Nahrungs- und Genußmittel	1 191,34	43,2	1 358,85	40,9	1 555,43	39,6	1 707,45	36,5	2 093,06	29,4	1 775,74	33,2
Sonstige Lebensbedürfnisse:												
Wohnungslohn	359,00	13,0	426,68	12,9	475,35	12,1	528,82	11,3	851,78	12,0	640,93	12,0
Einricht. u. Instandh. der Wohnung	120,71	4,4	168,62	5,1	218,65	5,6	250,74	5,4	503,12	7,1	340,06	6,4
Heizung und Beleuchtung	114,19	4,1	148,86	4,5	148,06	3,8	167,40	3,6	256,39	3,6	198,36	3,7
Bekleidung und Wäsche	325,81	11,8	443,52	13,4	601,32	15,3	741,11	15,8	950,96	13,3	744,99	13,9
Körperpflege, Gesundheitspflege	67,21	2,4	53,94	1,6	87,92	2,2	126,15	2,7	208,03	2,9	142,60	2,6
Versicherungen	92,38	3,4	112,93	3,4	114,77	2,9	157,04	3,4	224,26	3,1	169,60	3,2
Bildung	28,17	1,0	25,14	0,7	40,33	1,0	54,19	1,2	102,82	1,4	68,06	1,3
Vergnügungen u. a. gesell. Anlässe	42,17	1,5	96,46	2,9	108,59	2,8	164,21	3,5	296,06	4,2	198,95	3,7
Erholung	28,17	1,0	25,14	0,7	40,33	1,0	54,19	1,2	102,82	1,4	68,06	1,3
Verkehrsausgaben	32,17	1,2	46,80	1,4	61,04	1,5	94,57	2,0	222,43	3,1	135,84	2,5
Verbands- und Vereinsbeiträge	25,83	1,0	30,84	0,9	39,55	1,0	49,53	1,0	78,41	1,1	56,73	1,1
Steuern	30,31	1,1	31,07	0,9	37,61	1,0	43,20	0,9	65,91	0,9	50,00	0,9
Gebühren, Zinsen	96,35	3,5	123,05	3,7	151,83	3,9	200,24	4,3	359,73	5,0	246,58	4,6
Verluste aus eigener Bewirtschaft.	5,19	0,2	8,42	0,3	10,40	0,3	15,65	0,4	44,05	0,6	28,90	0,4
Löhne f. ständiges Dienstpersonal	2,46	0,1	2,61	0,1	3,21	0,1	5,57	0,1	4,40	0,1	4,01	0,1
Unterstützungen u. Geschenke an nicht z. Haush. gehör. Personen	—	—	—	—	7,64	0,2	5,01	0,1	225,22	3,2	104,05	2,0
Sonstiges	35,84	1,3	71,08	2,1	88,53	2,2	116,87	2,5	317,29	4,4	191,15	3,6
II. Sonstige Lebensbedürfnisse	27,70	1,0	40,07	1,2	52,02	1,3	71,64	1,5	113,58	1,6	90,01	1,5
A. Ersparnisse u. ausgelieh. Darlehen	1 405,49	51,0	1 830,09	55,1	2 246,82	57,2	2 791,74	59,7	4 324,41	67,0	3 395,82	63,6
B. Rückzahlung v. Versch. u. Darlehen	2 598,83	94,8	3 183,94	96,0	3 802,25	96,8	4 489,19	96,9	8 917,47	97,0	5 171,56	96,7
C. Rückzahlung v. Versch. u. Darlehen	33,44	1,2	51,59	1,6	47,94	1,2	103,35	2,2	109,99	1,5	84,67	1,6
D. Nicht erfaßte Ausgaben	120,46	4,4	74,35	2,3	74,01	1,9	69,43	1,5	97,29	1,4	86,44	1,6
Gesamtausgaben (A bis D)	2 758,00	100,0	3 320,24	100,0	3 929,17	100,0	4 678,53	100,0	7 132,56	100,0	5 349,37	100,0
Ausgaben für Nahrungs- und Genußmittel												
1. Tierische Nahrungsmittel:												
Milch	117,38	10,6	133,58	10,7	153,29	10,7	152,52	9,9	190,37	10,0	165,14	10,2
Butter	79,40	7,1	101,06	8,1	122,97	8,6	141,86	9,2	184,25	9,7	148,28	9,2
Käse	26,03	2,3	27,03	2,2	31,59	2,2	35,53	2,3	44,90	2,4	37,31	2,3
Eier	49,24	4,4	50,30	4,0	63,65	4,3	68,33	4,4	85,98	4,5	71,67	4,4
Fette ²⁾ außer Butter	65,86	5,9	58,92	4,7	71,86	5,0	59,71	3,8	61,15	3,2	62,94	3,9
Fleisch und Fleischwaren	290,86	26,1	329,33	26,3	349,46	24,3	383,48	24,8	440,87	23,3	390,25	24,1
davon Wurst, Aufschnitt	100,84	9,1	108,33	8,7	116,51	8,1	134,32	8,7	140,35	7,4	128,18	7,9
Fische	18,17	1,6	20,52	1,6	26,01	1,8	26,08	1,7	33,04	1,7	28,01	1,7
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:	646,94	58,0	720,54	57,6	817,83	56,9	867,51	56,1	1 040,46	54,8	903,60	55,8
1. Pflanzliche Nahrungsmittel:												
Brot und Backwaren	166,99	15,0	179,81	14,4	213,62	14,9	221,65	14,3	256,13	13,5	226,89	14,0
Nährmittel ³⁾	38,85	3,5	53,08	4,2	54,77	3,8	60,72	3,9	66,85	3,5	59,98	3,7
Kartoffeln	53,32	4,8	57,34	4,6	65,82	4,6	64,70	4,2	63,99	3,4	62,95	3,9
Gemüse	40,59	4,1	47,20	3,8	58,39	4,1	60,35	3,9	80,62	4,3	66,50	4,1
Obst ⁴⁾	45,47	4,2	50,54	4,0	69,83	4,9	84,94	5,5	123,79	6,6	93,29	5,8
Zucker	29,26	2,6	37,18	3,0	38,01	2,6	43,46	2,8	47,48	2,5	42,57	2,7
Kaffee, Tee, Kakao ⁵⁾	44,27	4,0	47,30	3,8	54,90	3,8	53,47	3,3	67,21	3,6	58,60	3,6
Schokolade u. and. Süßigkeiten	12,35	1,1	10,69	0,9	13,67	0,9	17,50	1,1	26,81	1,4	19,75	1,2
Öle und Fette (pflanzliche)	8,02	0,7	9,13	0,7	9,07	0,6	11,58	0,7	13,65	0,7	11,50	0,7
Verschiedene Nahrungsmittel	11,97	1,1	15,28	1,2	15,64	1,1	20,06	1,3	27,12	1,4	21,29	1,3
2. Pflanzliche Nahrungsmittel	451,09	40,5	507,55	40,6	593,72	41,3	638,43	41,2	775,45	40,9	663,32	41,0
3. Speisen im Wirtschaftshaus ⁶⁾	16,19	1,5	23,05	1,8	25,81	1,8	41,56	2,7	81,06	3,3	52,41	3,2
Nahrungsmittel	1 114,22	100,0	1 251,15	100,0	1 437,38	100,0	1 547,50	100,0	1 895,97	100,0	1 619,33	100,0
Alkoholische Getränke	30,27	3,3	60,29	5,6	62,88	5,3	90,24	5,6	119,58	6,1	90,80	5,8
Alkoholfreie Getränke ⁷⁾	2,70	3,5	2,86	2,6	3,44	2,9	6,07	3,3	8,90	4,5	6,22	4,0
Zigarren, Zigaretten, Tabak	44,15	57,2	44,55	41,4	51,75	45,8	63,64	39,8	67,51	34,4	59,39	38,0
Genußmittel	77,12	100,0	107,70	100,0	118,07	100,0	159,95	100,0	198,09	100,0	158,41	100,0
Nahrungs- und Genußmittel	1 191,34		1 358,85		1 555,43		1 707,45		2 093,06		1 775,74	

Anmerkung: Die Posten unter B und C stellen die am Ende des Erhebungsjahrs für den Durchschnitt der einzelnen Haushaltungen festgestellten Salden dar. — ¹⁾ Die Einkommensstufen 5100 bis unter 6100 R.M., 6100 bis unter 7300 R.M. sowie 7300 R.M. und mehr mußten hier aus raumtechnischen Gründen zusammengefaßt werden. Die ausführlichen Ergebnisse sind in »Wirtschaft und Statistik« 10. Jg. 1930 Nr. 7 u. 8 veröffentlicht. — ²⁾ Tierische und gemischte Fette. — ³⁾ Milchliefabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — ⁴⁾ Auch Nüsse, Süßfrüchte, Obstkonserven. — ⁵⁾ Soweit nicht unter 3. — ⁶⁾ Auch Getränke, soweit nicht unter Genußmittel, und andere fertige Speisen. — ⁷⁾ Auch Fruchttaft.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

4. Die verbrauchten Mengen an Nahrungs- und Genußmitteln je Haushaltung

Waren	Im Durchschn. einer Arbeiterhaushaltung						Im Durchschn. einer Angestelltenhaushaltung						
	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung												
	b. unt. 2 500 R.M.	von 2 500 bis unter 3000 R.M.	von 3 000 bis unter 3600 R.M.	von 3 600 bis unter 4300 R.M.	von 4 300 R.M. u. mehr	b. unt. 3 000 R.M.	von 3 000 bis unter 3600 R.M.	von 3 600 bis unter 4300 R.M.	von 4 300 bis unter 5100 R.M.	von 5 100 bis unter 6100 R.M.	v. 6 100 R.M. u. mehr		
	Zahl der Haushaltungen												
	86	255	293	178	84	36	87	133	131	83	76		
	Durchschnittliche Kopfzahl												
	3,6	3,9	4,2	4,4	4,9	3,1	3,3	3,5	3,6	3,9	4,1		
	in Kilogramm												
	Nahrungsmittel												
1. Tierische Nahrungsmittel:													
Milch (Liter).....	395,0	427,8	491,2	533,0	586,6	358,4	393,6	432,5	465,1	531,7	503,2		
Butter.....	11,5	15,7	16,9	22,1	25,3	19,8	24,3	28,6	33,9	37,8	46,4		
Käse.....	12,2	13,0	14,8	18,2	21,6	12,0	14,9	14,8	15,0	16,6	17,0		
Eier (Stück).....	314	404	469	549	681	357	375	483	514	612	662		
Fette ¹⁾ außer Butter.....	43,8	43,5	49,7	51,3	58,2	29,2	31,8	33,0	30,5	31,3	34,3		
Fleisch und Fleischwaren.....	110,8	133,7	147,3	157,8	194,2	99,6	122,6	124,6	137,0	144,2	173,9		
davon Wurst, Aufschnitt.....	34,6	38,6	41,2	46,2	58,9	27,3	35,0	37,2	38,9	41,7	48,0		
Fische.....	19,5	21,8	19,3	22,0	25,8	13,8	20,6	22,4	21,5	20,5	27,7		
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:													
Brot und Backwaren.....	297,6	334,2	377,6	421,7	490,4	247,7	279,9	298,5	315,5	352,3	383,5		
Nährmittel ²⁾	71,9	68,6	80,1	91,1	110,5	54,7	53,8	60,2	61,8	72,3	80,8		
Kartoffeln.....	406,4	499,5	503,8	497,9	672,1	373,2	353,6	425,2	428,0	453,7	497,0		
Gemüse.....	98,0	117,2	128,7	136,5	163,3	102,4	110,2	124,1	124,5	139,1	145,4		
Obst ³⁾	57,6	75,0	96,1	118,9	151,6	73,9	81,6	106,4	130,9	149,3	181,1		
Zucker.....	44,0	47,2	55,5	57,6	68,3	40,9	41,4	43,8	52,0	59,2	58,4		
Kaffee, Tee, Kakao.....	13,5	15,0	16,4	18,1	20,5	9,5	13,1	14,0	14,2	16,3	14,2		
Schokolade u. and. Süßigkeiten.....	2,8	3,3	4,1	4,9	5,2	2,9	4,8	4,5	5,1	5,9	7,1		
Öle und Fette (pflanzliche).....	4,5	6,3	6,8	7,1	10,7	4,1	4,5	4,6	5,9	7,0	7,5		
	Genußmittel												
Bier (Liter).....	55,1	75,5	100,0	146,5	163,6	45,0	59,8	69,5	84,6	86,9	101,2		
Branntwein (Liter).....	1,0	1,5	1,7	2,4	2,5	1,4	1,9	2,5	2,2	3,2	3,5		
Wein (Liter).....	1,4	3,7	5,3	19,5	18,5	3,4	4,7	8,4	13,8	9,2	19,7		
Alkoholfreie Getränke ⁴⁾ (Liter).....	2,7	4,5	6,2	8,2	9,1	2,9	6,3	5,3	8,4	9,2	8,6		

Waren	Im Durchschnitt einer Beamtenhaushaltung							Im Gesamtdurchschnitt ⁵⁾ der			
	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung							Arbeiter- haus- haltungen	Anges- tellten- haus- haltungen	Beamten- haus- haltungen	
	bis unter 3000 R.M.	von 3 000 bis unter 3600 R.M.	von 3 600 bis unter 4300 R.M.	von 4 300 bis unter 5100 R.M.	von 5 100 bis unter 6100 R.M.	von 6 100 bis unter 7300 R.M. u. mehr					
	Zahl der Haushaltungen										
	28	68	96	81	81	79	65	896	546	498	
	Durchschnittliche Kopfzahl										
	3,1	3,6	3,8	3,9	4,0	4,3	4,4	4,2	3,6	3,9	
	in Kilogramm										
	Nahrungsmittel										
1. Tierische Nahrungsmittel:											
Milch (Liter).....	378,7	440,1	492,9	489,9	540,4	572,1	645,6	481,2	454,2	519,0	
Butter.....	18,9	24,7	29,9	34,6	38,8	46,1	49,7	17,9	32,5	36,0	
Käse.....	12,8	13,4	15,2	17,2	17,1	18,8	21,1	15,3	15,3	16,8	
Eier (Stück).....	367	411	496	546	574	612	785	472	509	553	
Fette ¹⁾ außer Butter.....	35,9	31,7	38,1	32,2	31,0	33,1	32,6	48,5	31,9	33,5	
Fleisch und Fleischwaren.....	116,3	137,9	139,5	153,3	152,7	167,5	169,4	146,5	135,4	150,7	
davon Wurst, Aufschnitt.....	34,4	38,9	39,2	47,3	45,2	47,3	42,0	42,5	38,8	42,8	
Fische.....	17,5	18,2	24,5	22,2	22,3	23,4	29,1	21,2	21,8	22,9	
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:											
Brot und Backwaren.....	276,4	309,8	356,4	358,2	367,8	379,1	394,7	376,9	316,3	356,3	
Nährmittel ²⁾	52,8	71,4	73,6	92,0	78,9	90,4	95,0	81,1	63,9	81,4	
Kartoffeln.....	392,5	480,9	517,9	528,8	481,9	512,8	495,7	507,8	423,9	498,0	
Gemüse.....	90,4	103,0	123,0	125,9	130,0	138,4	172,2	127,3	125,8	128,9	
Obst ³⁾	60,7	84,4	116,5	135,7	172,3	194,8	221,2	96,2	123,1	147,3	
Zucker.....	42,2	51,6	53,7	60,3	58,9	65,4	71,9	53,6	49,6	58,9	
Kaffee, Tee, Kakao.....	13,6	14,2	15,4	15,4	16,0	16,1	17,4	16,4	14,0	15,6	
Schokolade u. and. Süßigkeiten.....	3,2	2,8	3,4	4,6	6,1	6,4	6,2	4,0	5,2	4,8	
Öle und Fette (pflanzliche).....	5,2	5,6	5,6	7,0	6,1	9,3	9,1	6,9	5,6	6,9	
	Genußmittel										
Bier (Liter).....	33,0	71,1	59,6	92,2	84,5	104,3	85,5	104,2	77,0	79,5	
Branntwein (Liter).....	0,9	2,1	2,2	2,4	2,5	2,7	3,0	1,8	2,5	2,4	
Wein (Liter).....	0,8	3,8	5,5	14,4	14,3	18,9	26,2	8,5	10,5	12,7	
Alkoholfreie Getränke ⁴⁾ (Liter).....	2,3	3,4	3,7	7,0	8,8	10,4	8,7	6,0	7,1	6,7	

¹⁾ Tierische und gemischte Fette. — ²⁾ Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — ³⁾ Auch Nüsse, Süßfrüchte, Obstkonerven. — ⁴⁾ Auch Fruchtsaft. — ⁵⁾ Bei einer vergleichenden Auswertung dieser Zahlen ist zu beachten, daß die durchschnittlichen Einnahmen wie auch die durchschnittliche Kopfzahl in den Arbeiter-, den Angestellten- und den Beamtenhaushaltungen nicht übereinstimmen.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen
[vom Jahre 1927/28]

5. Die verbrauchten Mengen an Nahrungs- und Genußmitteln je Vollperson

Waren	Im Durchschnitt einer Arbeiterhaushaltung					Im Durchschnitt einer Angestelltenhaushaltung					
	Bei einem Jahreseinkommen je Vollperson										
	b. unt. 800 R.M.	von 800 bis unter 1000 R.M.	von 1000 bis unter 1200 R.M.	von 1200 bis unter 1500 R.M.	von 1500 R.M. u. mehr	b. unt. 1000 R.M.	von 1000 bis unter 1200 R.M.	von 1200 bis unter 1500 R.M.	von 1500 bis unter 1800 R.M.	von 1800 R.M. u. mehr	
	102	215	240	214	125	25	57	102	129	124	109
	in Kilogramm										

Nahrungsmittel

1. Tierische Nahrungsmittel:												
Milch (Liter)	109,4	137,9	154,3	166,2	168,9	130,8	141,8	160,1	152,0	161,2	158,6	
Butter	2,7	4,3	5,3	7,4	10,1	5,4	8,1	8,9	11,5	14,1	14,6	
Käse	3,6	4,3	4,6	5,2	6,2	4,3	5,0	4,8	5,4	5,5	6,1	
Eier (Stück)	78	129	147	171	227	103	141	151	174	192	236	
Fette ¹⁾ außer Butter	16,4	15,6	14,2	13,9	11,2	11,8	13,0	11,9	11,0	9,3	8,0	
Fleisch und Fleischwaren	33,0	40,5	45,3	51,8	60,0	33,6	40,0	42,6	47,7	52,9	56,5	
davon Wurst, Aufschnitt	9,4	11,9	13,4	15,0	16,9	8,1	11,9	11,9	13,9	15,1	15,0	
Fische	6,2	6,0	6,4	7,1	8,3	3,7	6,5	7,3	8,2	8,1	8,3	
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:												
Brot und Backwaren	117,5	115,1	113,0	106,9	109,8	115,0	108,6	103,5	105,1	105,6	104,2	
Nährmittel ²⁾	23,9	24,7	25,0	23,9	24,6	24,5	20,4	22,7	19,2	21,3	21,5	
Kartoffeln	147,8	160,3	156,7	148,4	150,0	140,6	145,3	142,2	152,2	139,8	135,9	
Gemüse	30,6	35,3	39,6	44,1	48,6	35,3	37,7	41,8	43,3	45,5	50,0	
Obst ³⁾	15,8	23,5	29,1	36,0	51,6	22,5	30,7	34,9	40,6	50,3	56,6	
Zucker	14,1	17,0	16,0	17,6	17,7	15,4	15,6	16,1	16,8	17,6	18,1	
Kaffee, Tee, Kakao	4,4	4,7	5,0	5,5	5,9	3,7	4,5	4,2	5,4	5,0	5,1	
Schokolade u. and. Süßigkeiten	0,7	1,1	1,2	1,5	2,0	1,0	1,2	1,4	1,8	2,2	2,4	
Öle und Fette (pflanzliche)	1,7	1,9	2,2	2,1	2,6	2,3	1,8	1,9	1,7	1,8	2,3	

Genußmittel

Bier	14,3	21,8	34,7	42,2	53,3	12,9	14,7	18,8	27,2	35,9	40,4
Brandwein (Liter)	0,4	0,4	0,6	0,7	1,1	0,3	0,5	0,7	0,9	1,0	1,2
Wein	0,5	1,6	1,5	3,2	8,1	2,9	1,6	1,5	3,0	4,2	6,9
Alkoholfreie Getränke ⁴⁾ (Liter)	1,0	1,3	1,8	2,1	4,8	0,9	1,5	1,5	2,8	2,5	4,9

Waren	Im Durchschnitt einer Beamtenhaushaltung							Im Gesamtdurchschnitt ⁵⁾ der			
	Bei einem Jahreseinkommen je Vollperson										
	bis unter 1000 R.M.	von 1000 bis unter 1200 R.M.	von 1200 bis unter 1500 R.M.	von 1500 bis unter 1800 R.M.	von 1800 bis unter 2200 R.M.	von 2200 bis unter 2400 R.M.	von 2400 R.M. u. mehr	Arbeiterhaushaltungen	Angestelltenhaushaltungen	Beamtenhaushaltungen	
	19	56	108	85	91	61	78	896	546	498	
	in Kilogramm										

Nahrungsmittel

1. Tierische Nahrungsmittel:											
Milch (Liter)	137,5	149,6	150,7	171,3	165,0	179,5	172,6	150,1	154,9	163,2	
Butter	5,4	7,9	8,9	11,4	13,7	14,2	15,8	5,9	11,6	11,7	
Käse	3,8	4,2	5,5	4,8	5,6	5,8	6,3	4,8	5,4	5,4	
Eier (Stück)	118	134	155	187	178	188	232	152	179	177	
Fette ¹⁾ außer Butter	13,1	12,3	12,4	10,6	8,8	7,7	8,1	14,2	10,4	10,2	
Fleisch und Fleischwaren	39,7	41,1	49,1	48,6	49,6	45,9	55,9	46,3	48,3	48,5	
davon Wurst, Aufschnitt	11,3	12,1	14,6	13,8	14,2	12,3	14,5	13,4	13,6	13,7	
Fische	5,5	6,7	7,2	7,2	7,7	7,5	8,5	6,6	7,7	7,4	
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:											
Brot und Backwaren	128,0	116,1	114,3	107,3	108,6	102,5	103,9	112,2	105,5	109,7	
Nährmittel ²⁾	32,0	23,1	26,3	23,3	23,8	23,0	24,4	24,5	21,2	24,5	
Kartoffeln	183,8	167,2	169,4	163,8	140,2	132,3	137,7	153,6	143,0	153,9	
Gemüse	27,0	35,4	39,3	38,5	41,1	46,3	52,6	39,9	43,9	41,5	
Obst ³⁾	18,3	30,3	34,6	43,6	55,8	63,9	66,6	31,0	43,1	47,5	
Zucker	16,9	16,5	18,0	19,5	18,7	18,5	18,7	16,6	16,9	18,4	
Kaffee, Tee, Kakao	4,7	4,5	4,9	5,5	4,8	4,9	5,2	5,1	4,9	5,0	
Schokolade u. and. Süßigkeiten	0,6	0,8	1,1	1,9	1,7	2,2	1,9	1,3	1,9	1,6	
Öle und Fette (pflanzliche)	2,2	1,9	2,2	2,0	2,2	2,4	2,3	2,1	1,9	2,2	

Genußmittel

Bier	16,6	14,9	21,5	29,6	30,5	26,9	37,5	33,7	28,3	26,8
Brandwein (Liter)	0,4	0,6	0,6	0,7	0,9	1,0	1,1	0,6	0,9	0,8
Wein	0,4	0,9	2,1	4,1	4,4	6,5	8,3	2,7	3,6	4,2
Alkoholfreie Getränke ⁴⁾ (Liter)	0,5	0,9	1,7	1,9	2,2	2,9	4,2	2,0	2,7	2,2

¹⁾ Tierische und gemischte Fette. — ²⁾ Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — ³⁾ Auch Nüsse, Südfrüchte, Obstkonserven. — ⁴⁾ Auch Fruchtsaft. — ⁵⁾ Bei einer vergleichenden Auswertung dieser Zahlen ist zu beachten, daß die durchschnittlichen Einnahmen je Vollperson in den Arbeiter-, den Angestellten- und den Beamtenhaushaltungen nicht übereinstimmen.

XI. Geld- und Kreditwesen *)

A. Zahlungsverkehr

1. Geldumlauf und Golddeckung 1930 (in Mill. *R.M.*)

Zeit	Geldumlauf ¹⁾					Golddeckung ²⁾			Golddeckung ³⁾ in % H	
	Reichs- bank- noten	Renten- bank- scheine	Privat- bank- noten	Scheide- münzen	Summe	Gold ⁴⁾	Dek- kungs- devisen	Summe	der Reichs- bank- noten	des gesamten Geld- umlaufs
1929 Jahresdurchschnitt	4 396,2	434,8	163,4	970,7	5 965,0	2 323,9	277,1	2 601,0	57,18	43,72
1930 »	4 353,0	408,9	164,8	967,2	5 893,9	2 512,1	387,6	2 899,7	64,34	49,80
1929 Jahresende	5 027,3	396,7	179,9	997,6	6 601,5	2 349,0	434,7	2 783,7	53,27	42,17
1930 »	4 755,8	439,1	182,4	1 001,6	6 379,0	2 281,7	496,0	2 777,7	56,19	43,54
Monatsdurchschnitt										
1930 Januar	4 341,3	359,3	161,4	955,2	5 817,2	2 353,7	428,5	2 782,2	61,79	47,83
Februar	4 312,2	344,4	163,0	946,4	5 766,1	2 448,8	423,0	2 871,7	64,31	49,80
März	4 408,1	339,4	166,1	953,2	5 866,8	2 548,5	441,0	2 989,5	65,58	50,96
April	4 404,4	333,3	165,9	965,2	5 868,7	2 620,2	375,8	2 995,9	65,76	51,05
Mai	4 357,8	330,0	163,4	961,6	5 812,8	2 645,9	359,9	3 005,8	66,68	51,71
Juni	4 386,8	356,3	164,5	966,8	5 874,4	2 684,7	459,6	3 144,3	69,38	53,53
Juli	4 311,9	400,8	162,5	961,1	5 836,3	2 684,6	288,8	2 973,5	66,68	50,95
August	4 339,6	406,6	161,8	963,2	5 871,2	2 684,9	364,8	3 049,7	68,05	51,94
September	4 369,5	411,2	164,5	969,8	5 915,1	2 640,9	303,6	2 944,5	65,15	49,78
Oktober	4 327,6	411,2	164,9	971,6	5 875,2	2 311,9	194,3	2 506,2	55,66	42,66
November	4 255,9	409,5	165,7	967,8	5 798,9	2 245,8	461,6	2 707,4	61,31	46,69
Dezember	4 421,7	413,9	174,1	988,0	5 997,6	2 275,2	550,0	2 825,3	61,58	47,11

*) Die Abweichungen der Summen von den Summen der Einzelzahlen erklären sich durch Abrundung. — ¹⁾ Nach Abzug der Bestände der Reichsbank und der Privatnotenbanken. — ²⁾ Bestände der Reichsbank und der Privatnotenbanken. — ³⁾ Goldkassenbestand und Golddepots im Ausland. — ⁴⁾ Deckung durch Gold und Deckungsdevisen.

2. Ausprägung von Reichsmünzen

a. Bruttoprägungen in den Rechnungsjahren 1923—1930

Die Ausprägungen erfolgten auf Grund der Verordnung des Reichspräsidenten über die Ausprägung von Münzen im Nennbetrage von 1, 2, 5, 10 und 50 Rentenpfennigen v. 8. November 1923 (R. G. Bl. I, S. 1056), des Gesetzes über die Ausprägung neuer Reichsilbermünzen v. 20. März 1924 (R. G. Bl. I, S. 291), des Münzgesetzes v. 30. Aug. 1924 (R. G. Bl. II, S. 254) und der zu diesen Gesetzen ergangenen Durchführungsbestimmungen. Die Zahlenangaben wurden den monatlichen Veröffentlichungen des Reichsfinanzministeriums im Deutschen Reichsanzeiger entnommen.

Sorten	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
	in 1 000 <i>R.M.</i>							
I. Silbermünzen								
5- <i>R.M.</i> -Stücke	—	—	8 421,6	—	115 451,2	128 685,1	58 455,2	20 325,9
3- »	—	135 013,5	16 740,7	600,0	1 290,0	2 130,0	11 550,0	12 900,0
2- »	—	—	80 918,2	118 078,8	1 003,0	—	—	—
1- »	—	158 899,7	106 100,3	38 890,0	1 110,0	—	—	—
Summe	—	293 913,3	212 180,7	147 568,8	118 854,2	130 815,1	70 005,2	33 225,9
II. Kleine Münzen								
50- <i>Ref.</i> -Stücke	42 142,5	56 769,5	947,2	—	26 563,5	33 644,4	4 816,9	4 999,1
10- »	6 192,1	43 150,9	6 999,4	616,4	—	2 492,6	2 743,8	2 000,6
5- »	3 548,8	19 578,0	3 308,7	1 250,4	—	—	—	370,9
2- »	1 199,6	3 722,8	78,3	—	—	—	—	—
1- »	857,0	1 828,8	109,7	—	337,5	415,1	708,3	758,9
Summe	53 937,0	135 050,1	11 443,3	1 866,8	26 901,0	36 552,1	8 269,0	8 129,6
Insgesamt	53 937,0	428 963,4	223 624,0	149 435,6	145 755,2	167 367,2	78 274,2	41 355,5

b. Nettoprägungen¹⁾ von Reichsmünzen ab Dezember 1923

Stand am Monatsende in 1 000 *R.M.*

Zeit	Stücke zu									Summe
	5 <i>R.M.</i>	3 <i>R.M.</i>	2 <i>R.M.</i>	1 <i>R.M.</i>	50 <i>Ref.</i>	10 <i>Ref.</i>	5 <i>Ref.</i>	2 <i>Ref.</i> ²⁾	1 <i>Ref.</i> ²⁾	
1928 Dezember	226 334,0	153 593,3	199 979,2	292 852,5	83 146,7	57 183,1	27 680,8	4 999,6	3 438,8	1 049 208,0
1929 »	291 476,4	166 261,8	199 967,1	257 427,8	73 197,0	61 826,7	27 680,1	4 999,4	4 021,1	1 086 857,3
1930 Januar	298 837,7	166 248,4	199 966,5	257 419,9	72 468,6	61 991,0	27 680,1	4 999,4	4 111,6	1 093 723,3
Februar	306 225,2	166 240,6	199 965,8	257 411,7	70 821,1	62 152,0	27 680,1	4 999,4	4 186,9	1 099 682,8
März	310 980,0	166 158,5	199 963,3	257 326,5	69 635,0	62 186,3	27 679,9	4 999,3	4 255,6	1 103 184,4
April	315 235,6	166 143,4	199 962,7	257 314,3	69 530,2	62 186,0	27 679,9	4 999,3	4 309,0	1 107 360,5
Mai	319 699,8	169 962,9	199 962,2	257 304,9	69 449,5	62 186,0	27 679,9	4 999,3	4 336,8	1 115 581,4
Juni	321 980,4	169 941,8	199 959,5	257 216,8	69 393,7	62 185,5	27 763,2	4 999,2	4 363,0	1 117 803,2
Juli	323 777,5	174 484,9	199 959,1	257 204,2	69 338,8	62 255,5	27 875,2	4 999,2	4 392,2	1 124 286,6
August	324 757,0	178 381,7	199 958,6	257 195,7	69 765,4	62 466,5	27 908,8	4 999,2	4 409,0	1 129 841,9
September	326 444,4	178 838,3	199 956,3	257 118,5	71 145,5	62 751,2	27 956,4	4 999,1	4 431,3	1 133 641,0
Oktober	327 512,7	178 821,9	199 955,7	257 102,2	72 351,4	63 029,1	27 991,5	4 999,1	4 455,9	1 136 219,6
November	328 191,9	178 809,1	199 955,1	257 093,9	72 795,4	63 344,6	28 016,3	4 999,1	4 520,9	1 137 726,3
Dezember	328 886,7	178 726,6	199 952,4	257 007,8	73 000,8	63 520,1	28 016,1	4 999,0	4 623,8	1 138 733,2

¹⁾ Die Bruttoprägungen ab Dezember 1923 abzüglich Wiedereinzahlungen ergeben die Gesamtsumme der im Verkehr befindlichen Münzen einschließlich der Bestände der Notenbanken. — ²⁾ Die Kupfermünzen der Prägungen bis zum Rechnungsjahr 1916 sind den Rentenpfennigen gleichgestellt, Verordnung vom 11. 2. 1924 (R. G. Bl. I, S. 60). Münzgesetz vom 30. 8. 1924.

3. Bargeldloser Zahlungsverkehr

a. Jahreszahlen

(Beträge in Mill. *R.M.*)

Bezeichnung	Jahressummen						
	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
A. Giroverkehr der Reichsbank							
1. Zahl der Girokunden am Jahresende	46 380	46 009	44 475	43 933	43 628	43 022	41 699
2. Einnahmen							
Barzahlungen	17 827,2	19 383,2	20 475,1	23 633,3	26 319,0	27 902,8	26 870,8
Verrechnung mit Kontoinhabern	68 508,4	67 769,2	77 609,5	88 475,9	99 378,9	114 355,4	103 046,7
Übertragungen							
a. am Platze	85 812,0	93 164,3	111 627,7	133 480,9	144 823,7	151 041,2	145 108,8
b. von anderen Bankstellen	44 715,8	55 844,7	59 953,8	68 872,1	76 865,5	82 007,3	77 226,7
zusammen	216 863,5	236 161,4	269 666,1	314 462,2	347 387,1	375 306,6	352 253,0
3. Ausgaben							
Barzahlungen	21 559,4	22 706,2	22 670,6	26 233,4	29 021,2	30 130,7	28 379,0
Verrechnung mit Kontoinhabern	68 781,8	67 925,6	77 843,0	87 785,0	99 084,1	114 726,2	103 826,4
Übertragungen							
a. am Platze	85 812,0	93 164,3	111 627,7	133 480,9	144 823,7	151 041,2	145 108,8
b. auf andere Bankstellen	40 482,1	52 421,3	57 616,5	66 831,5	74 410,3	79 450,3	75 020,0
zusammen	216 635,2	236 217,4	269 757,8	314 330,9	347 339,3	375 348,3	352 334,2
4. Bestand Ende des Jahres	632,0	575,9	484,2	615,5	663,3	621,6	540,4
B. Abrechnungsverkehr bei den deutschen Abrechnungsstellen¹⁾							
1. Zahl der Teilnehmer am Jahresende	698	697	749	797	844	768	753
2. Einlieferungen							
a. Stückzahl (in 1 000)	18 916	28 761	32 245	40 392	44 655	46 254	43 913
davon in Berlin	4 284	6 120	6 890	8 408	9 300	9 759	9 406
* außerhalb Berlins	14 632	22 641	25 355	31 984	35 355	36 495	34 507
b. Betrag	36 724,6	63 063,3	83 447,8	104 614,7	121 004,1	126 227,6	119 341,7
davon in Berlin	12 340,8	22 251,1	38 746,0	46 210,1	57 052,4	62 232,9	60 080,7
* außerhalb Berlins	24 383,8	40 812,1	44 701,6	58 404,6	63 951,7	63 994,7	59 261,0
c. Durchschnittliche Größe (in <i>R.M.</i>) ..	1 683	1 790	1 785	2 590	2 710	2 729	2 718
Von den Einlieferungen wurden							
auf Girokonto gutgeschrieben	8 868,6	12 601,1	13 746,0	23 928,8	27 218,9	29 409,7	27 252,5
durch Verrechnung ausgeglichen ..	27 856,0	50 462,2	69 701,5	80 685,9	93 785,2	96 817,9	92 089,2
C. Postscheckverkehr							
1. Zahl der Konten am Jahresende	809 000	857 000	893 000	922 000	949 000	975 000	992 000
2. Gutschriften							
Stückzahl (in 1 000)	247 884	332 038	373 595	422 615	449 411	472 526	483 436
Betrag	39 403,7	55 427,4	57 408,1	68 048,2	72 925,5	75 339,0	70 693,6
3. Lastschriften							
Stückzahl (in 1 000)	159 665	193 473	210 320	239 500	252 493	264 248	269 321
Betrag	39 099,2	55 407,6	57 401,5	68 003,6	72 885,8	75 353,6	70 756,4
4. Gesamtumsätze							
Stückzahl (in 1 000)	407 549	525 511	583 915	662 115	701 904	736 774	752 757
Betrag	78 502,9	110 834,8	114 809,7	136 051,9	145 811,5	150 692,7	141 450,0
davon bargeldlos beglichen							
a. Betrag	60 413,1	87 150,1	90 759,7	109 099,4	116 705,0	120 887,0	113 404,9
b. in vH	77,9	78,6	79,1	80,2	80,0	80,2	80,2
5. Im Überweisungsverkehr mit dem Auslande sind umgesetzt .....	.	.	.	78,4	142,3	204,2	251,5
6. Gesamtguthaben der Kunden							
a. Stand am Jahresende	549,4	587,9	611,4	612,0	708,0	688,9	615,8
b. Stand im Jahresdurchschnitt	426,7	571,8	571,6	610,5	605,9	617,2	582,6

¹⁾ Einschließlich Berliner Ellavisverkehr. — ²⁾ Außerdem noch nicht verbuchte Fernüberweisungen: 111,4 Mill. *R.M.*

3. Bargeldloser Zahlungsverkehr

b. Monatszahlen

(in Mill. *R.M.*)

Zeit	Giro- verkehr der Reichs- bank	Abrechnungsverkehr der Reichsbank			Postscheckverkehr			
		a in Berlin ²⁾	b außerhalb Berlins	zu- sammen ¹⁾	Gut- schriften	Last- schriften	Summe der Umsätze	Gesamt- guthaben ²⁾
Jahressumme 1929	750 654	62 232,9	63 994,7	126 227,6	75 339,0	75 353,6	150 692,7	.
» 1930	704 587	60 080,7	59 261,0	119 341,7	70 693,6	70 756,4	141 450,0	.
Jahresdurchschnitt 1929	62 555	5 186,1	5 332,9	10 519,0	6 278,3	6 279,5	12 557,7	617,2
» 1930	58 716	5 006,7	4 938,4	9 945,1	5 891,1	5 896,4	11 787,5	582,6
1930 Januar	65 381	4 958,4	5 630,6	10 589,0	6 561,8	6 686,9	13 248,7	633,8
Februar	54 370	4 378,8	4 742,8	9 121,6	5 511,6	5 520,7	11 032,3	572,1
März	58 202	4 717,6	5 057,2	9 774,8	5 784,3	5 766,7	11 551,0	565,1
April	59 981	4 979,9	5 162,1	10 142,0	6 082,6	6 063,3	12 145,8	617,9
Mai	60 746	5 170,1	5 087,5	10 257,6	6 023,7	6 043,1	12 066,8	588,7
Juni	52 734	4 871,2	4 694,0	9 565,2	5 583,7	5 562,4	11 146,1	591,7
Juli	65 031	5 771,6	5 389,2	11 160,8	6 291,9	6 316,1	12 608,1	596,5
August	56 611	4 706,5	4 587,8	9 294,3	5 622,8	5 643,9	11 266,7	566,2
September	58 216	5 496,5	4 596,2	10 092,7	5 586,1	5 561,8	11 147,9	553,7
Oktober	65 078	6 020,7	5 191,7	11 212,4	6 220,9	6 251,6	12 472,5	571,7
November	51 923	4 268,9	4 414,9	8 683,8	5 509,4	5 508,7	11 018,1	558,2
Dezember	56 314	4 740,4	4 706,9	9 447,3	5 914,8	5 831,2	11 746,0	575,6

¹⁾ Einschließlich Eilavisverkehr. — ²⁾ Monatsdurchschnitt.

B. Notenbanken

1. Kredite der Notenbanken von 1927 bis 1930

(in Mill. *R.M.*)

Stand am Monatsende	Wechsel ¹⁾	Davon Schatz- wechsel	Betriebs- kredit d. Reichs	Außerdem		Wechsel ¹⁾	Davon Schatz- wechsel	Betriebs- kredit d. Reichs	Außerdem	
				Lombard	Wert- papiere				Lombard	Wert- papiere
1927										
Januar	1 871,2	—	—	97,4	117,3	1 963,6	9,0	—	107,1	119,0
Februar	2 103,3	—	—	169,2	123,3	2 065,5	12,5	—	302,7	119,5
März	2 419,8	—	—	94,9	124,9	2 536,3	57,0	—	140,7	120,5
April	2 514,7	—	—	78,0	124,1	3 109,4	136,4	—	267,7	116,4
Mai	2 874,4	—	—	83,4	124,7	3 170,9	144,8	—	260,0	116,7
Juni	2 914,5	—	—	157,3	124,5	3 161,9	158,2	—	199,5	116,6
Juli	2 930,4	—	—	74,7	116,7	2 857,7	67,5	—	114,7	116,0
August	3 084,2	—	—	78,0	117,6	2 843,0	37,6	—	168,2	112,5
September	3 163,2	—	—	161,9	117,3	2 812,1	113,0	—	193,5	113,5
Oktober	3 220,0	—	—	53,6	121,1	2 713,8	92,2	52,4	114,5	115,4
November	2 670,9	—	—	92,9	121,7	2 581,3	41,8	68,8	174,5	115,7
Dezember	3 310,3	—	—	84,8	121,3	3 012,7	240,7	—	260,9	116,2
1928										
Januar	2 562,2	—	—	98,3	121,4	2 219,8	25,0	44,0	181,6	118,6
Februar	2 525,6	—	—	124,5	122,7	2 129,4	48,2	5,6	335,7	118,6
März	2 834,5	—	—	92,3	126,1	2 227,5	14,8	50,0	213,4	119,3
April	2 672,3	1,0	—	110,8	125,8	2 168,6	77,0	9,7	147,4	118,4
Mai	2 651,7	—	—	51,0	126,0	2 104,4	84,5	—	197,0	126,5
Juni	2 661,3	1,0	—	146,3	122,7	1 920,0	6,6	83,2	194,7	126,8
Juli	2 701,2	1,8	—	84,5	122,5	1 932,3	36,5	34,9	142,0	126,4
August	2 787,3	4,5	—	136,4	121,9	1 862,1	—	—	220,9	128,1
September	2 770,0	13,5	—	109,4	121,5	2 240,9	6,2	59,1	298,8	129,6
Oktober	2 531,7	—	—	101,0	120,6	2 465,1	23,5	74,2	325,9	124,8
November	2 450,1	57,3	—	118,6	118,0	2 257,3	105,9	50,1	239,3	121,3
Dezember	2 861,1	51,1	—	181,2	115,9	2 721,1	206,0	41,1	267,4	118,3

¹⁾ Bis Oktober 1927 einschl. Rentenbankwechsel.

2. Reichsbank und Privatnotenbanken 1930 (in Mill. *RM*)

Zeit	Aktiva										Passiva					Weitergebogene Wechsel
	Gold und Deckungsdevisen			Scheideeinheiten	Noten anderer Banken	Rentenbank-scheine ¹⁾	Notenbankkredite				Wertpapiere	Sonstige Aktiva ²⁾	Umlaufende Noten	Tägliche fällige Verbindlichkeiten ³⁾	Sonstige Passiva	
	Gold	Deckungs-devisen	Zusammen (Sp. 1+2)				Reichswechsel	Sonstige Wechsel und Schecks	Lombard	Zusammen (Sp. 7+8+9)						
				1	2	3					4	5	6	7	8		9	10	11	12	13	14	15	16
Jahresdurchschnitt																
1927	1 838,1	2 028,8	2 040,9	93,8	16,3	81,6	—	2 097,5	50,6	2 148,1	94,2	443,3	3 593,1	668,8	289,6	—
1928	2 189,4	2 216,0	2 405,4	83,5	18,6	37,0	4,4	2 203,7	60,9	2 268,6	93,6	524,2	4 234,7	557,5	239,3	—
1929	2 258,0	2 248,3	2 506,3	120,4	16,2	32,1	54,2	2 221,5	110,1	2 385,9	92,8	522,2	4 403,4	543,3	298,9	—
1930	2 446,2	2 359,8	2 806,0	152,5	14,7	41,1	19,3	1 786,1	104,2	1 909,6	98,6	538,7	4 361,4	481,0	230,2	—
Monatsdurchschnitt⁵⁾																
1930 Januar	2 287,8	3 399,6	2 687,4	135,7	15,2	38,2	12,2	2 024,7	85,0	2 121,9	92,6	548,5	4 349,4	548,4	299,3	—
Februar	2 382,9	3 394,5	2 777,4	148,6	13,9	42,0	12,1	1 804,2	127,8	1 944,1	93,3	459,1	4 318,6	509,4	169,3	—
März	2 482,6	4 122,7	2 895,3	147,2	14,1	43,2	7,4	1 778,8	105,2	1 891,4	93,2	485,1	4 415,2	509,6	150,7	—
April	2 554,3	3 347,5	2 901,8	137,9	15,1	47,6	23,5	1 840,6	78,6	1 942,8	93,1	534,1	4 412,5	606,7	160,1	—
Mai	2 580,0	3 330,4	2 910,4	147,6	15,1	50,0	22,8	1 708,0	91,0	1 821,8	97,1	559,1	4 364,6	559,7	183,0	—
Juni	2 618,8	3 429,6	3 048,4	149,2	13,8	40,2	4,4	1 615,4	90,8	1 710,6	101,0	570,4	4 393,7	531,6	214,3	—
Juli	2 618,7	2 262,3	2 881,0	158,2	16,1	47,7	9,1	1 579,7	79,2	1 668,0	101,1	640,5	4 320,6	468,1	229,9	—
August	2 619,0	3 338,4	2 957,4	162,3	15,3	41,5	—	1 520,9	100,6	1 621,5	101,8	634,7	4 346,2	471,3	223,1	—
September	2 575,0	2 276,8	2 851,8	160,8	14,5	36,6	1,7	1 596,6	116,5	1 714,8	102,7	637,5	4 377,3	409,0	238,5	—
Oktober	2 246,0	1 167,8	2 413,8	162,5	15,4	36,2	5,9	2 086,2	126,5	2 218,6	102,5	507,4	4 336,4	376,4	249,7	—
November	2 179,9	4 434,9	2 614,9	168,6	15,7	37,4	39,8	1 851,1	123,1	2 014,1	102,5	442,4	4 264,8	344,8	292,1	—
Dezember	2 209,3	3 523,3	2 732,6	149,8	12,4	32,7	92,8	2 026,6	126,1	2 245,5	102,5	445,4	4 437,3	437,2	352,4	—
a. Reichsbank																
Jahresdurchschnitt																
1927	65,9	23,6	89,5	0,2	10,5	—	—	191,8	10,9	202,5	28,6	71,3	179,8	128,0	13,8	15,4
1928	65,9	27,7	93,6	0,2	9,5	—	—	183,2	7,1	190,3	28,7	92,3	183,8	145,2	16,4	12,5
1929	65,9	28,8	94,7	0,2	7,2	—	—	173,9	6,5	180,4	23,5	99,1	179,6	132,1	23,8	11,4
1930	65,9	27,8	93,6	0,2	8,3	—	—	147,0	10,0	157,0	24,5	87,6	179,5	105,2	16,1	6,3
Monatsdurchschnitt⁵⁾																
1930 Januar	65,9	28,9	94,8	0,2	8,1	—	—	165,0	11,6	176,6	25,2	76,5	176,5	111,1	24,1	6,0
Februar	65,9	28,5	94,3	0,2	6,4	—	—	164,3	12,3	176,7	25,6	76,9	176,8	111,0	22,5	6,4
März	65,9	28,2	94,1	0,1	7,2	—	—	160,1	12,4	172,5	26,8	85,8	180,2	119,5	15,5	6,3
April	65,9	28,3	94,1	0,2	8,2	—	—	153,9	12,3	166,2	25,0	87,8	181,0	117,6	13,3	6,0
Mai	65,9	29,5	95,4	0,2	6,8	—	—	146,1	10,7	156,8	25,7	90,1	178,5	112,8	13,0	5,4
Juni	65,9	30,0	95,9	0,1	7,0	—	—	136,0	9,0	145,0	25,5	97,6	178,2	109,9	13,3	6,1
Juli	65,9	26,6	92,5	0,2	8,7	—	—	135,2	9,0	144,2	26,3	89,8	178,6	98,7	13,8	5,2
August	65,9	26,4	92,3	0,1	6,6	—	—	132,7	8,5	141,2	24,7	90,7	177,1	94,2	14,5	5,8
September	65,9	26,8	92,7	0,2	7,8	—	—	133,6	8,5	142,1	24,8	89,4	179,0	92,5	14,8	5,4
Oktober	65,9	26,6	92,4	0,2	8,8	—	—	141,1	8,2	149,3	25,6	93,5	180,4	103,5	15,6	8,6
November	65,9	26,6	92,5	0,2	8,9	—	—	146,3	8,1	154,4	21,3	90,9	181,5	100,0	16,2	6,7
Dezember	65,9	26,7	92,6	0,2	15,7	—	—	149,7	8,9	158,6	17,2	82,1	186,5	93,0	16,5	7,9
b. Privatnotenbanken																
Jahresdurchschnitt																
1927	1 904,0	2 226,4	2 130,4	94,0	26,8	81,6	—	2 506,0	61,5	2 567,5	122,8	514,6	3 772,9	794,8	303,2	15,4
1928	2 255,3	2 243,7	2 499,0	83,7	28,1	37,0	4,4	2 386,9	67,6	2 458,9	122,3	616,5	4 418,5	702,7	255,7	12,5
1929	2 323,9	2 277,1	2 601,0	120,6	23,4	32,1	54,2	2 395,4	116,6	2 566,3	116,3	621,3	4 583,0	675,4	322,7	11,4
1930	2 512,1	3 87,6	2 899,7	152,6	23,0	41,1	19,3	1 933,1	114,2	2 066,6	123,1	626,3	4 540,9	586,2	246,3	6,3
Monatsdurchschnitt⁵⁾																
1930 Januar	2 353,7	4 228,5	2 782,2	135,9	23,3	38,2	12,2	2 189,7	96,6	2 298,5	117,8	625,0	4 525,9	659,4	323,4	6,0
Februar	2 448,8	4 223,0	2 871,7	148,8	20,3	42,0	12,1	1 968,5	140,1	2 120,7	118,9	536,0	4 495,4	620,3	191,8	6,4
März	2 548,5	4 441,0	2 989,5	147,3	21,3	43,2	7,4	1 938,9	117,6	2 063,9	119,0	570,9	4 595,4	629,1	166,2	6,3
April	2 620,2	3 375,8	2 995,9	139,1	23,3	47,6	23,5	1 994,5	90,9	2 109,0	119,1	621,9	4 593,5	724,3	173,4	6,0
Mai	2 645,9	3 359,9	3 005,8	147,8	21,9	50,0	22,8	1 854,1	101,6	1 978,6	122,8	649,2	4 543,1	672,5	196,0	5,4
Juni	2 684,7	3 459,6	3 144,3	149,3	20,8	40,2	4,4	1 751,4	99,8	1 855,6	126,5	668,0	4 571,9	640,6	227,6	6,1
Juli	2 684,6	2 288,8	2 973,5	158,4	24,8	47,7	9,1	1 714,9	88,2	1 812,3	127,4	730,3	4 499,2	566,7	243,7	5,2
August	2 684,9	3 364,8	3 049,7	162,5	21,9	41,5	—	1 653,6	109,1	1 762,7	126,5	725,4	4 523,3	565,5	237,6	5,8
September	2 640,9	3 303,6	2 945,4	161,0	22,3	36,6	1,7	1 730,2	125,0	1 856,9	127,5	726,9	4 556,3	501,5	253,3	5,4
Oktober	2 311,9	1 194,3	2 506,2	162,7	24,2	36,2	5,9	2 227,3	134,7	2 367,9	128,1	600,9	4 516,8	479,9	265,3	8,6
November	2 245,8	4 461,6	2 707,4	168,8	24,6	37,4	39,8	1 997,4	131,2	2 168,5	123,8	533,3	4 446,3	444,8	308,3	6,7
Dezember	2 275,2	2 550,0	2 825,3	150,0	28,1	32,7	92,8	2 176,3	135,0	2 404,2	119,7	527,5	4 623,8	530,2	368,9	7,9
c. Zusammen																

¹⁾ Bei den Privatnotenbanken nicht aus den »sonstigen Aktiva« ausgegliedert. — ²⁾ Bei der Reichsbank ohne Bestand an Rentenbank-scheinen. — ³⁾ Bei den Privatnotenbanken einschl. der an Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — ⁴⁾ Einschl. 216,9 Rentenbank-wechsel. — ⁵⁾ Durchschnitt aus 4 Stichtage

C. Banken und 1. Ban a. Jahresbilanzen deutscher

Bilanzposten	A.-G.- und G. m. b. H.-Banken					
	Berliner Großbanken	Provinz- Banken mit Filialnetz	Gemischte Hypotheken- banken	Sonstige Hypotheken- banken	Schiffspand- briefbanken	Spezial- ³⁾ und Hausbanken
Zahl der Banken	6	60	3	36	3	138
Aktiva						
Nicht eingezahltes Aktien- bzw. Betriebskapital	—	600,0	—	3 000,0	1 436,2	96 620,7
Kasse, fremde Gelds. u. fäll. Divid.- u. Zinsscheine	169 040,3	24 440,6	15 306,0	209,4	—	7 602,5
Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken	256 952,0	53 411,0	7 386,9	136,2	—	9 029,6
Nicht aufgliedert	—	7 262,0	—	14 461,0	2,8	2 186,0
Kasse zusammen	425 992,3	85 113,6	22 692,9	14 806,6	2,8	18 818,1
Guthaben bei Banken ¹⁾	1 298 672,8	165 056,9	52 299,7	150 764,2	878,3	386 706,7
Unverz. Schatzanw. u. Schatzw. d. Reichs u. d. Länd. Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung öffentl. rechtl. Körperschaften u. ihrer Betriebsverwalt. ²⁾	442 321,5	16 273,6	7 024,5	—	—	183 900,0
Sonstige Wechsel und Schecke	2 595 393,2	306 989,2	81 298,6	192,3	—	256 603,1
Nicht aufgliederte Wechsel und Schecke	—	—	—	696,3	—	10 178,7
Wechsel zusammen	3 037 714,7	323 262,8	88 323,1	888,6	—	450 681,8
Reports u. Lombards gegen börsen- gängige Wertpapiere	561 970,0	54 210,1	4 535,3	18 883,7	—	49 008,0
Vorschüsse auf verfrachtete oder ein- gelagerte Waren	1 971 744,2	251 802,8	7 082,1	—	—	18 660,5
Kredite an Banken, Bankfirmen, Sparkassen u. sonstige Kreditinstitute ¹⁾	464 153,6	13 179,4	14 966,7	1 686,7	—	122 225,8
Kredite an öffentl.-rechtl. Körperschaften und ihre Betriebsverwaltungen ²⁾	—	—	560,6	1 464,7	—	791,1
Sonstige Debitoren in laufender Rechnung	5 297 950,0	906 622,6	336 513,0	733,8	—	549 058,1
Nicht aufgliederte Debitoren in lfd. Rechnung	—	16 260,1	—	31 863,8	396,9	408 027,6
Debitoren in laufender Rechnung zus. davon gedeckt durch börsengängige Wertpapiere ³⁾	5 762 103,6	936 062,1	352 040,3	35 749,0	396,9	1 080 122,6
Sonstige Vorschüsse	1 424 459,1	83 997,1	59 168,0	—	—	21 254,3
Nicht aufgliederte Vorschüsse	—	283,1	—	6 406,7	—	2 893,5
Vorschüsse insgesamt	8 295 817,8	1 242 358,1	383 657,7	61 039,4	396,9	1 150 664,6
Anl. u. verzinsl. Schatzanw. d. Reichs u. d. Länder	15 775,3	3 446,4	7 354,1	—	—	3 815,8
Sonstige eigene Wertpapiere	195 314,0	41 465,5	61 523,0	89 878,4	647,3	347 986,8
Nicht aufgliederte eigene Wertpapiere	—	—	—	25 179,3	—	1 853,8
Konsortialbeteiligungen	167 810,4	23 890,1	14 580,8	—	—	6 436,1
Wertpapiere zusammen	378 899,7	68 802,0	83 457,9	115 057,7	647,3	360 092,5
Dauernde Beteiligungen b. and. Banken u. Bankfirmen¹⁾	111 478,6	15 016,2	31 801,2	—	—	12 773,9
Hypotheken	—	8 035,6	930 603,2	4 665 402,2	—	107 962,1
Kommunaldarlehen	—	—	11 147,8	702 198,4	—	53 099,1
Langfristige Anleihen an andere Banken ¹⁾ ..	—	—	—	—	14 657,0	29 592,8
Sonstige langfristige Anleihen	—	—	—	—	—	99 020,0
Nicht aufgliederte langfristige Anleihen ..	—	324,7	—	—	—	339,0
Langfristige Anleihen zusammen	—	8 360,3	941 751,0	5 367 600,6	14 657,0	283 013,0
Bankgebäude	192 675,7	51 783,9	12 945,0	23 385,1	65,0	32 487,0
Sonstige Immobilien	20 518,8	5 174,2	1 984,0	35,0	—	27 315,1
Mobilien	—	705,1	—	—	—	503,0
Verlust	—	206,5	—	143,2	—	5 145,6
Übrige Aktiva	3 507,6	4 582,3	15 602,7	68 195,2	127,1	79 061,1
Nicht aufgliedert	—	—	—	—	—	—
Sonstige Aktiva zusammen	216 702,1	62 452,0	30 531,7	91 842,6	192,1	144 479,8
Summe der Aktiva¹⁾	13 765 278,0	1 971 021,9	1 614 515,2	5 804 999,7	18 210,6	2 883 851,1
Passiva						
Kapital ¹⁾	588 000,0	168 096,0	77 062,5	256 155,4	3 000,0	434 882,3
Reserven	329 500,0	69 471,8	34 231,0	109 232,0	150,3	90 993,7
Eigene Mittel zusammen	917 500,0	257 567,8	111 293,5	365 387,4	3 150,3	525 876,0
Depositen u. Spareinlagen ²⁾	—	98 268,5	—	3 954,2	—	169 133,7
Seitens der Kundschaft bei Dritten benutzte Kred. Deutsche Banken, Sparkassen u. sonstige deutsche Kreditinstitute ¹⁾	1 877 369,1	243 334,6	18 163,4	—	—	9 152,9
Öffentliche Mittel ²⁾	942 225,5	95 630,3	36 872,4	1 173,4	—	200 591,3
Sonstige Kreditoren	9 218 347,2	1 028 416,8	451 170,0	6 277,7	—	16 719,5
Nicht aufgliederte Kreditoren	—	137 438,5	—	125 375,3	2 128,1	968 574,6
Kreditoren zusammen	12 037 941,8	1 603 088,7	506 205,8	144 500,1	2 128,1	1 951 878,7
Akzente	513 056,6	80 240,4	47 389,4	—	—	16 760,0
Pfandbriefe	—	—	859 336,3	4 258 257,7	11 660,1	4 355,6
Kommunalobligationen	—	—	8 935,0	648 515,3	—	50 917,3
Darlehen d. Deutsch. Rentenbank-Kreditanst. ¹⁾²⁾	—	—	35 033,6	186 193,7	—	24 378,5
Langfrist. Anleihen v. and. Kreditanstalten ¹⁾²⁾	—	—	—	6 218,3	—	—
Sonstige langfristige Anleihen ¹⁾	189 000,0	2 125,7	—	1 421,3	820,6	247 660,5
Nicht aufgliederte langfristige Anleihen ¹⁾	—	—	—	—	—	—
Langfristige Anleihen zusammen	189 000,0	2 125,7	903 304,9	5 100 606,3	12 480,7	327 311,9
Reingewinn	78 178,1	23 599,5	9 235,4	42 705,0	—	29 971,6
Übrige Passiva	29 601,5	4 399,8	37 086,2	151 800,9	228,8	32 052,9
Nicht aufgliedert	—	—	—	—	—	—
Sonstige Passiva zusammen	107 779,6	27 999,3	46 321,6	194 505,9	451,5	62 024,5
Summe der Passiva¹⁾	13 765 278,0	1 971 021,9	1 614 515,2	5 804 999,7	18 210,6	2 883 851,1
Auf jeder Seite der Bilanz						
Verpflichtungen aus weiterbegebenen Wechseln	1 070 021,7	508 766,6	100 634,0	—	—	104 212,3
Aval- und Bürgschaftsverpflichtungen	675 555,9	88 030,3	28 956,3	—	—	80 451,0

¹⁾ Diese Bilanzposten führen ganz oder zum Teil zu Doppeltzählungen innerhalb der Bilanzsummen aller erfaßten Banken. — ²⁾ 80 unter 4 deutsche Auslandsbanken und 5 ausländische, in Deutschland arbeitende Banken.

Sparkassen
ken

Banken 1929 (in 1 000 R.M.)

Sonstige Banken 4)	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten							Ins- gesamt	1928 Ins- gesamt
	zusammen	Staats- banken	Girozentralen, Landesbanken und sonstige kommunale Kreditinstitute	Deutsche Rentenbank- Kreditanstalt	Öffentlich- rechtliche Bodenkredit- institute 5)	Landschaft- liche und Stadtschafts- Banken	zusammen		
202	448	9	33	1	39	8	90	538	575
15 297,0	116 953,9	3 000,0	28 537,8	—	2 500,0	861,3	34 899,1	151 853,0	152 964,3
13 854,1	230 452,9	16 383,0	19 207,8	.	2 819,2	6 074,7	44 484,7	274 937,6	252 406,7
4 319,2	331 234,9	26 827,5	24 848,0	.	3 288,0	1 462,8	56 426,3	387 661,2	414 583,8
85 928,3	109 840,1	—	—	.	1 332,8	—	1 332,8	111 172,9	156 862,1
104 101,6	671 527,9	43 210,5	44 055,8	.	7 440,0	7 537,5	102 243,8	773 771,7	803 852,6
190 752,6	2 225 181,2	205 903,7	453 237,0	139 548,8	52 050,6	21 649,9	872 388,0	3 097 519,2	3 599 554,5
3 277,3	652 796,9	80 342,3	78 243,3	—	—	—	158 585,6	611 382,5	249 417,9
—	—	43 557,0	17 387,6	—	—	—	60 944,6	60 944,6	80 867,6
359 446,6	3 599 923,0	162 259,6	111 279,4	516,1	5 031,0	14 058,9	293 145,0	3 893 068,0	3 755 544,2
6 307,9	17 182,9	—	—	15 593,9	—	—	15 593,9	32 776,8	555 217,2
369 031,8	4 269 902,8	286 158,9	206 910,3	16 110,0	5 031,0	14 058,9	528 289,1	4 798 171,9	4 641 046,9
123 150,9	811 758,0	103 846,2	57 542,4	—	—	—	164 753,3	976 511,3	1 290 929,7
205 202,5	2 454 492,1	18 600,0	5 157,1	—	—	374,2	24 131,3	2 478 623,4	2 068 844,5
61 886,1	678 098,3	236 661,9	250 497,9	477 766,8	12 981,0	16 566,1	994 475,7	1 672 574,0	1 537 218,2
408,2	3 224,6	357 600,5	939 320,8	—	—	2 626,9	1 299 548,2	1 302 772,8	1 137 479,0
246 990,6	7 337 868,1	635 764,8	408 540,0	—	117 471,3	92 054,1	1 253 830,2	8 591 698,3	7 398 143,8
763 208,2	1 219 756,6	—	6 175,1	—	—	—	6 175,1	1 225 931,7	1 502 952,6
1 072 493,1	9 238 947,6	1 230 027,4	1 604 533,8	477 766,8	130 452,3	111 249,1	3 554 029,2	12 792 976,8	11 575 793,6
71 744,6	1 660 623,1	126 989,4	58 776,4	—	54 795,0	36 877,6	277 438,4	1 938 061,5	1 701 915,6
454,1	10 037,4	11 341,9	38 526,5	—	51 245,2	360,0	101 473,6	111 511,0	212 133,3
1 401 300,6	12 515 235,1	1 383 815,3	1 705 759,8	477 766,8	182 779,8	114 265,7	3 844 387,4	16 359 622,5	15 162 758,6
431,4	30 823,0	28 417,1	62 001,5	—	3 699,1	816,3	94 934,0	125 757,0	154 303,3
97 671,3	834 486,3	52 064,1	243 362,2	—	96 611,3	36 752,5	428 790,1	1 263 276,4	951 173,5
23 567,9	50 601,0	—	22,3	58 924,5	—	690,4	39 637,2	90 238,2	341 846,1
17 826,5	230 543,9	17 943,2	2 867,2	—	—	421,6	21 233,4	251 777,3	228 194,8
139 497,1	1 146 454,2	98 424,4	308 253,2	38 924,5	101 002,2	37 990,4	584 594,7	1 731 048,9	1 675 517,7
33 703,4	204 773,3	26 242,3	41 821,2	—	4 584,4	196,9	72 844,8	277 618,1	310 829,5
16 608,1	5 728 611,2	205 112,5	873 758,8	—	2 459 208,8	225,8	3 538 305,9	9 266 917,1	7 261 633,4
53,4	766 498,7	55 547,0	1 805 748,8	—	76 249,3	39 084,4	1 976 629,5	2 743 128,2	2 325 922,1
—	22 592,6	6 110,0	626 349,5	813 828,1	—	54 600,0	1 500 887,6	1 523 480,4	1 412 571,6
—	113 697,2	2 872,2	192 716,5	—	—	2 429,2	212 355,2	326 052,4	475 194,5
—	663,7	121,7	—	—	—	—	121,7	785,4	1 421,1
16 681,7	6 632 063,6	269 763,4	3 498 573,6	813 828,1	2 549 795,4	96 339,4	7 228 299,9	13 860 383,5	11 476 742,7
38 469,2	351 780,9	12 551,5	23 157,3	—	5 115,6	2 008,6	42 833,0	394 613,9	378 096,2
20 727,3	75 752,4	2 208,0	11 120,7	—	446,4	1 071,9	14 847,0	90 599,4	109 220,8
613,1	1 905,3	44,2	826,0	—	—	4,5	968,7	2 874,0	4 148,7
6 834,5	12 329,8	39,9	—	—	—	52,6	92,5	12 422,3	7 890,1
8 939,4	180 015,4	15 202,3	84 706,4	27 351,3	33 191,6	3 563,4	164 015,0	344 030,4	425 499,3
75 583,5	621 783,8	30 045,9	119 810,4	27 351,3	38 810,7	6 737,9	222 756,2	844 540,0	924 857,1
2 345 949,3	26 403 825,8	2 326 564,4	6 406 959,1	1 513 527,5	2 943 994,1	299 637,9	13 490 683,0	41 894 508,8	38 748 123,9
309 487,1	1 856 683,3	65 958,7	225 960,3	393 900,0	107 144,3	17 915,0	810 878,3	2 667 561,6	2 651 197,4
61 449,7	695 028,5	22 584,6	57 289,4	54 375,3	22 018,4	1 739,2	158 006,9	855 035,4	751 020,2
370 936,8	2 551 711,8	88 543,3	283 249,7	448 275,3	129 162,7	19 654,2	968 885,2	3 520 597,0	3 402 217,6
281 114,4	552 470,8	69 686,2	120 596,3	—	5 469,5	14 367,4	210 119,4	762 590,2	808 264,7
136 204,8	2 284 224,8	17 481,0	3 486,3	—	—	—	20 967,5	2 305 192,1	1 761 600,1
95 714,9	1 372 207,8	537 695,8	1 802 962,0	51 674,5	124 309,5	47 302,4	2 563 949,2	3 936 157,0	4 118 112,0
62,5	26 503,5	—	1 622,8	193 672,5	76 962,8	—	272 256,1	298 761,6	197 915,8
353 104,6	12 025 891,1	1 317 745,7	855 378,0	—	73 594,2	110 708,5	2 357 226,4	14 383 117,5	13 409 630,2
972 125,1	1 822 771,7	—	—	—	—	—	1 822 771,7	2 581 464,7	—
1 838 326,5	18 084 069,7	1 942 508,7	2 784 050,4	245 347,0	280 136,0	172 378,3	5 424 520,4	23 508 590,1	22 476 987,5
90 362,1	747 798,5	9 037,7	10 754,4	—	—	19 792,1	767 690,6	767 370,2	—
—	5 133 609,7	110 350,2	455 673,7	757 473,4	1 940 425,5	54 600,0	3 318 522,8	8 452 132,5	7 104 900,1
—	708 367,6	22 002,8	1 244 506,2	—	35 797,3	39 094,4	1 341 406,1	2 049 773,7	1 743 709,3
—	345 605,8	26 535,1	231 351,0	—	301 301,5	6 369,6	565 557,2	811 163,0	664 762,1
—	6 218,3	18 540,7	774 361,7	—	297,5	—	795 199,9	799 418,2	699 578,9
5 585,3	446 613,4	79 666,6	492 041,8	—	158 080,3	2 466,7	732 255,4	1 178 868,8	1 047 627,5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	241,6
5 585,3	6 540 414,8	257 100,8	3 197 934,4	757 473,4	2 435 902,1	102 530,7	6 750 941,4	13 291 356,2	11 260 819,5
24 235,6	208 147,9	13 766,2	18 548,6	16 014,3	5 507,1	1 293,1	55 129,5	263 277,4	301 103,5
16 513,0	271 683,1	15 507,7	112 421,4	46 417,5	86 800,3	3 781,6	264 928,5	536 611,6	538 758,2
—	—	—	—	—	6 485,9	—	—	6 485,9	6 485,4
40 748,6	479 831,0	29 273,9	130 970,2	62 431,8	98 793,3	5 074,7	326 543,9	806 374,9	840 729,1
2 345 949,3	26 403 825,8	2 326 564,4	6 406 959,1	1 513 527,5	2 943 994,1	299 637,9	13 490 683,0	41 894 508,8	38 748 123,9
45 135,3	1 828 769,9	125 825,6	120 290,8	—	944,9	9 292,8	256 354,1	2 085 124,0	1 821 578,6
156 376,2	1 029 369,7	26 192,7	161 787,9	—	194,9	1 829,7	190 005,2	1 219 374,9	986 536,7

Weit gesondert ausgewiesen. — 3 Darunter 10 Banken für Beamte, Arbeiter, Angestellte usw., 16 Bodenbanken 14 Baubanken. — 4) Dar-

1. Banken

b. Die Kredite der Monatsbilanzbanken vom März 1928 bis März 1931 in Mill. *R.M.*

Zeit	Wechsel			Vorschüsse						Langfristige Darlehen	Wertpapiere und Konsortialbeteiligungen	Insgesamt	
	Schatz- und Kommunalwechsell)	Sonstige Wechsel	Zusammen	Debitoren ²⁾				Warenvorschüsse	Reports und Lombards				Vorschüsse insgesamt
				Kommunaldebitoren ¹⁾	Effektendebitoren	Sonstige Debitoren	Zusammen						
1928													
31. März..	190,5	3 225,9	3 416,4	992,8	1 517,0	5 011,6	7 521,4	1 120,0	865,7	9 507,1	.	1 172,2	14 095,7
30. April..	203,4	3 272,0	3 475,4	1 016,0	1 489,5	5 140,4	7 645,8	1 179,7	930,3	9 755,8	.	1 161,9	14 393,0
31. Mai...	237,6	3 243,4	3 481,0	1 082,6	1 521,7	5 047,0	7 651,2	1 209,9	1 020,6	9 881,7	.	1 206,7	14 569,4
30. Juni..	224,0	3 252,9	3 476,9	1 076,6	1 544,4	5 149,8	7 770,8	1 287,9	1 073,0	10 131,7	.	1 222,1	14 830,7
31. Juli...	209,2	3 278,1	3 487,3	1 073,5	1 609,2	5 273,4	7 956,1	1 311,4	1 081,8	10 349,4	.	1 232,0	15 068,6
31. Aug...	224,3	3 397,1	3 621,3	1 083,5	1 622,8	5 364,6	8 070,9	1 374,1	1 078,0	10 523,1	.	1 241,5	15 386,0
30. Sept...	283,2	3 513,5	3 796,6	1 116,3	1 661,1	5 473,6	8 250,9	1 437,9	1 111,3	10 800,1	.	1 238,7	15 835,4
31. Okt...	288,8	3 778,5	4 067,3	1 137,4	1 682,9	5 524,6	8 344,8	1 553,3	1 093,0	10 991,2	.	1 263,3	16 321,7
30. Nov...	294,8	3 878,8	4 173,5	1 157,2	1 691,9	5 611,8	8 460,9	1 684,6	1 115,9	11 261,3	.	1 270,3	16 705,1
31. Dez...	319,4	3 713,5	4 032,9	1 131,4	1 617,0	5 734,5	8 483,0	1 862,4	1 137,4	11 482,8	.	1 261,9	16 777,7
1929													
31. Jan...	512,1	3 900,0	4 412,1	1 188,8	1 686,2	5 897,4	8 772,4	1 873,4	1 102,2	11 748,0	.	1 329,4	17 489,5
28. Febr...	701,4	3 921,4	4 622,8	1 245,2	1 740,2	5 941,2	8 926,7	1 891,5	1 074,0	11 892,2	.	1 355,4	17 870,4
31. März..	597,3	3 485,1	4 082,4	1 224,3	1 689,7	6 161,6	9 075,6	1 901,4	1 057,2	12 034,3	.	1 326,4	17 443,1
30. April..	656,8	3 176,9	3 833,7	1 244,4	1 690,3	6 164,1	9 098,8	1 875,5	1 031,3	12 005,6	.	1 331,3	17 170,6
31. Mai...	628,4	3 015,4	3 643,7	1 268,2	1 664,4	6 044,3	8 976,9	1 918,2	1 046,2	11 941,3	.	1 339,8	16 924,8
30. Juni..	717,0	3 227,4	3 944,4	1 240,2	1 619,5	6 163,6	9 023,3	1 905,1	1 019,4	11 947,8	.	1 327,1	17 219,2
31. Juli...	644,1	3 337,0	3 981,0	1 252,1	1 692,0	6 249,0	9 193,1	1 921,0	1 012,8	12 126,8	.	1 330,8	17 438,7
31. Aug...	787,0	3 393,1	4 180,1	1 236,5	1 772,6	6 334,5	9 343,6	2 060,2	1 019,6	12 423,5	.	1 348,6	17 952,1
30. Sept...	773,3	3 444,9	4 218,2	1 285,2	1 815,8	6 418,3	9 520,3	2 132,4	998,5	12 651,2	.	1 357,2	18 226,7
31. Okt...	833,1	3 480,8	4 313,9	1 248,3	1 790,6	6 610,0	9 648,8	2 217,8	864,6	12 731,2	.	1 363,3	18 408,5
30. Nov...	875,3	3 449,2	4 324,5	1 252,6	1 799,1	6 622,6	9 674,3	2 272,9	811,5	12 758,7	.	1 368,1	18 451,3
31. Dez...	864,4	3 483,2	4 347,5	1 300,1	1 924,2	6 346,5	9 570,8	2 326,1	823,4	12 720,2	.	1 326,8	18 394,6
1930													
31. Jan...	1 027,6	3 556,0	4 583,7	1 295,7	1 854,1	6 605,8	9 755,6	2 283,1	820,4	12 859,1	.	1 307,1	18 749,9
28. Febr...	1 165,3	3 620,4	4 785,8	1 268,3	1 843,5	6 759,7	9 871,5	2 248,1	815,3	12 935,0	.	1 298,2	19 018,9
31. März..	1 307,3	3 540,5	4 847,9	1 183,4	1 935,0	6 734,0	9 852,4	2 250,6	824,9	12 927,9	.	1 308,9	19 084,7
30. April..	1 359,1	3 501,8	4 860,8	1 178,0	1 953,5	6 955,4	10 086,9	2 237,9	831,4	13 156,2	.	1 264,7	19 281,7
31. Mai...	1 380,4	3 606,5	4 986,9	1 145,0	1 958,1	6 801,8	9 904,9	2 206,3	855,7	12 966,8	.	1 236,8	19 190,5
30. Juni..	1 509,1	3 484,1	4 993,2	1 178,5	1 924,5	6 754,8	9 857,7	2 189,2	791,7	12 838,7	38,2	1 255,6	19 125,7
31. Juli...	1 429,8	3 411,0	4 840,8	1 138,2	1 891,6	6 856,3	9 886,1	2 146,1	709,1	12 741,2	37,3	1 263,6	18 882,9
31. Aug...	1 506,4	3 338,6	4 845,0	1 111,3	1 861,8	6 996,2	9 969,3	2 121,3	673,7	12 764,3	39,6	1 340,3	18 987,1
30. Sept...	1 247,8	3 091,9	4 339,7	1 155,2	1 825,2	7 062,8	10 043,2	2 166,8	652,0	12 862,0	40,6	1 346,0	18 588,8
31. Okt...	1 293,3	2 789,8	4 083,1	1 163,6	1 786,2	7 020,9	9 970,7	2 296,9	609,6	12 877,3	41,6	1 361,7	18 363,7
30. Nov...	1 286,5	2 886,6	4 173,1	1 118,3	1 756,6	6 956,3	9 831,2	2 354,7	572,1	12 758,0	41,6	1 317,1	18 289,9
31. Dez. ³⁾	1 230,2	2 897,5	4 127,7	1 245,5	1 731,0	6 448,7	9 425,2	2 471,9	562,5	12 459,6	41,6	1 278,0	17 907,1
1931													
31. Jan. ³⁾	1 213,1	2 960,5	4 173,6	1 261,5	1 696,1	6 564,4	9 522,0	2 412,6	527,4	12 462,0	41,6	1 304,2	17 981,4
28. Febr...	1 358,7	2 780,1	4 138,8	1 284,0	1 687,9	6 544,8	9 516,7	2 364,4	528,5	12 409,5	17,8	1 278,9	17 845,1
31. März..	1 299,4	2 731,9	4 031,3	1 257,2	1 691,1	6 548,2	9 496,5	2 237,1	573,9	12 307,5	18,3	1 248,9	17 606,0

¹⁾ Soweit gesondert nachgewiesen; sonst in »sonstigen Wechseln« bzw. »sonstigen Debitoren« enthalten. — ²⁾ Ohne Bankendebitoren (Kredit an Banken). — ³⁾ Teilweise vorläufige Zahlen.

2. Die Boden- und Kommunalkreditinstitute

a. Umlauf an Schuldverschreibungen

Monatsendziffern Januar 1929 bis März 1931

(in Mill. *R.M.*)

Monatsende	Ins- gesamt	Von dem Gesamt- betrage sind		Von dem Gesamt- betrage entfallen auf		Von dem Gesamt- betrage entfallen auf			Von dem Gesamt- betrage sind begeben	
		tatsächlich im Umlauf	noch nicht-be- gebene Auf- wertungs- schuldver- schreibungen	Pfand- briefe	Kommunal- Obliga- tionen	Aufwer- tungs- schuld- ver- schrei- bungen	Sachwert- verschrei- bungen	Goldschuld- verschrei- bungen	nach dem Auslande	im Inlande
1929 ¹⁾ Januar	10 701,4	9 963,7	737,6	8 449,4	2 252,0	2 814,2	141,3	7 745,8	1 293,4	9 408,0
Februar	10 772,9	10 074,2	698,7	8 489,2	2 283,8	2 796,7	139,6	7 836,6	1 301,1	9 471,8
März	10 908,1	10 171,1	637,0	8 514,6	2 293,6	2 786,8	136,8	7 884,5	1 299,0	9 509,2
April	10 891,2	10 393,5	497,8	8 572,9	2 318,3	2 771,6	130,8	7 988,8	1 296,5	9 594,8
Mai	10 906,7	10 491,4	415,3	8 586,4	2 330,4	2 763,8	129,4	8 013,5	1 298,6	9 608,1
Juni	10 964,2	10 664,6	299,6	8 639,2	2 324,9	2 750,0	125,7	8 088,5	1 297,8	9 666,4
Juli	10 964,7	10 671,9	292,8	8 634,3	2 330,4	2 738,4	124,6	8 101,7	1 297,8	9 666,9
August	10 991,6	10 712,6	279,0	8 655,4	2 336,2	2 738,6	123,5	8 139,5	1 297,8	9 693,8
September	10 991,3	10 714,5	276,8	8 651,8	2 339,5	2 715,7	121,4	8 154,2	1 295,6	9 695,7
Oktober	11 007,9	10 733,3	274,6	8 670,2	2 337,7	2 702,4	120,5	8 185,0	1 277,8	9 730,0
November	11 035,3	10 807,4	227,9	8 698,0	2 337,4	2 691,6	118,9	8 224,3	1 277,1	9 758,2
Dezember	11 048,4	10 838,0	210,4	8 718,5	2 330,0	2 661,9	117,8	8 268,7	1 279,5	9 769,0
1930 ¹⁾ Januar	11 147,2	10 946,4	200,8	8 804,9	2 342,4	2 645,8	116,6	8 384,8	1 279,3	9 867,9
Februar	11 262,7	11 084,6	178,1	8 892,8	2 369,9	2 621,8	115,5	8 525,4	1 276,2	9 984,5
März	11 505,0	11 334,2	170,8	9 105,8	2 399,1	2 605,6	114,3	8 785,0	1 250,0	10 254,9
April	11 758,0	11 634,1	123,9	9 261,1	2 496,9	2 586,5	112,3	9 059,2	1 257,9	10 500,1
Mai	11 932,5	11 818,8	113,7	9 332,4	2 580,1	2 574,6	109,6	9 248,2	1 255,8	10 676,7
Juni	12 026,4	11 920,6	105,8	9 402,7	2 623,7	2 550,2	108,5	9 367,7	1 254,7	10 771,7
Juli	12 183,4	12 080,0	103,4	9 495,4	2 687,9	2 520,2	108,0	9 555,1	1 254,3	10 929,0
August	12 306,6	12 211,5	95,1	9 589,5	2 717,1	2 512,4	108,5	9 687,1	1 272,3	11 034,3
September	12 346,3	12 260,1	86,3	9 615,7	2 730,6	2 496,5	106,3	9 743,6	1 268,6	11 077,7
Oktober ²⁾	12 004,0	11 919,7	84,4	9 421,2	2 582,8	2 429,3	97,9	9 476,8	1 242,7	10 761,3
November	12 096,0	12 066,5	29,5	9 487,8	2 608,2	2 412,7	96,7	9 586,6	1 239,2	10 856,8
Dezember	12 123,7	12 123,7	—	9 521,8	2 601,8	2 380,9	96,2	9 646,6	1 229,7	10 894,0
1931 ²⁾ Januar	12 258,7	12 239,7	18,9	9 641,7	2 617,0	2 395,5	95,2	9 768,0	1 209,3	11 049,3
Februar	12 335,7	12 324,5	11,3	9 703,7	2 632,0	2 354,3	94,2	9 857,2	1 207,1	11 128,7
März	12 424,5	12 424,5	—	9 775,1	2 649,4	2 371,3	93,0	9 960,3	1 195,4	11 229,2

¹⁾ Einschließlich der bis Ende Dezember 1930 begebenen Aufwertungsschuldverschreibungen. — ²⁾ Einschließlich der bis Ende März 1931 begebenen Aufwertungsschuldverschreibungen. — ³⁾ Ab Oktober 1930 ausschließlich aller im eigenen Bestand befindlichen Wertpapiere. — ⁴⁾ Um diesen Betrag erhöhen sich die im Jahrbuch 1930 S. 360 für die Jahre 1928 und 1929 gegebenen Umlaufziffern.

b. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen

Monatsendziffern Januar 1929 bis März 1931

(in Mill. *R.M.*)

Monatsende	Ins- gesamt	Von dem Gesamtbetrage entfallen auf					Von dem Gesamt- betrage entfallen auf			Von dem Gesamt- betrage be- finden sich noch in den Teilungs- massen		
		Hypotheken				Kommunal- darlehen	Sonstige Dar- lehen ¹⁾	Auf- wertungs- darlehen	Sach- wert- darlehen		Gold- darlehen	
		landwirt- schaftliche	städtische	nicht auf- geteilte	zusammen							
1929	Januar	11 657,9	3 175,4	5 683,4	45,2	8 904,1	2 753,8	.	2 985,9	148,7	8 523,2	783,0
Februar	11 809,9	3 197,9	5 731,5	45,2	8 974,6	2 835,3	.	2 971,5	147,0	8 691,4	749,5	
März	11 953,8	3 234,0	5 806,9	44,6	9 085,6	2 868,2	.	2 962,4	144,0	8 847,4	694,2	
April	12 057,6	3 249,0	5 855,2	44,9	9 149,1	2 908,4	.	2 953,3	138,0	8 966,3	551,4	
Mai	12 144,7	3 268,3	5 900,9	45,2	9 214,4	2 930,4	.	2 948,8	135,8	9 060,1	473,4	
Juni	12 211,3	3 242,4	5 938,6	45,2	9 226,2	2 985,1	.	2 933,3	132,0	9 146,0	353,4	
Juli	12 264,9	3 251,6	5 975,7	45,0	9 272,3	2 992,6	.	2 926,8	130,9	9 207,2	344,7	
August	12 346,5	3 271,4	6 018,8	45,2	9 335,3	3 011,2	.	2 926,9	129,9	9 289,7	338,4	
September	12 384,2	3 279,0	6 044,9	45,0	9 369,0	3 015,3	.	2 916,4	127,2	9 340,7	338,0	
Oktober	12 450,8	3 288,9	6 085,4	44,9	9 419,1	3 031,7	.	2 904,2	126,0	9 420,7	336,5	
November	12 505,2	3 294,6	6 116,9	44,8	9 456,3	3 048,9	.	2 887,8	124,0	9 493,0	297,6	
Dezember	12 521,4	3 297,2	6 137,7	29,8	9 464,7	3 056,6	.	2 860,2	117,6	9 543,6	265,2	
1930	Januar	12 566,6	3 306,7	6 160,0	29,6	9 496,3	3 070,3	.	2 848,0	116,8	9 601,7	260,6
Februar	12 651,8	3 312,8	6 193,3	29,8	9 535,9	3 115,8	.	2 844,5	115,7	9 691,5	249,9	
März	12 869,1	3 304,1	6 302,3	29,8	9 636,2	3 232,9	.	2 836,6	114,2	9 918,2	246,9	
April	13 110,6	3 324,2	6 415,3	29,8	9 769,4	3 341,3	.	2 822,5	112,5	10 175,7	200,0	
Mai	13 352,4	3 328,1	6 539,8	24,4	9 892,3	3 460,0	.	2 816,1	110,2	10 426,0	193,9	
Juni	13 531,4	3 307,1	6 648,4	22,0	9 977,5	3 553,8	.	2 798,4	109,4	10 623,5	189,4	
Juli	13 715,7	3 332,1	6 718,4	15,6	10 066,1	3 649,6	.	2 780,6	108,9	10 826,1	183,0	
August	13 851,0	3 340,5	6 798,6	15,3	10 154,4	3 696,6	.	2 773,5	108,2	10 969,4	177,2	
September	13 996,3	3 353,3	6 873,8	15,2	10 242,4	3 753,9	.	2 762,8	107,5	11 125,9	176,8	
Oktober	14 107,6	3 364,9	6 936,3	26,6	10 327,8	3 779,8	.	2 749,1	106,3	11 252,2	169,2	
November	14 238,5	3 326,2	7 034,1	26,2	10 386,6	3 725,5	126,4	2 750,0	108,9	11 379,7	145,5	
Dezember	14 368,8	3 330,9	7 075,3	25,8	10 431,9	3 723,7	213,2	2 721,9	109,4	11 537,5	118,9	
1931	Januar	14 444,2	3 352,9	7 119,2	19,1	10 491,2	3 739,1	213,9	2 711,7	107,3	11 625,1	112,4
Februar	14 526,2	3 372,9	7 150,1	19,0	10 542,1	3 768,4	213,7	2 700,4	106,4	11 719,4	111,7	
März	14 602,0	3 376,1	7 209,4	18,8	10 604,3	3 781,2	216,5	2 691,9	104,8	11 803,3	107,4	

¹⁾ Sonstige Darlehen sind: Schiffshypotheken, Meliorationsdarlehen, Darlehen an Molkereigenossenschaften usw., bis Ende Oktober 1930 in Hypotheken oder Kommunaldarlehen enthalten.

2. Boden- und
c. Umlauf an
Stand am Jahresende 1924
(Einschl. noch nicht begebener

Art der Schuldverschreibungen	Umlauf insgesamt				
	Ende				
	1924	1925	1926	1927	1928
Zahl der Anstalten ⁴⁾	84 (75)	87 (82)	97 (92)	103 (99)	107 (102)
A. Pfandbriefe ⁵⁾					
Aufwertungspfandbriefe ⁶⁾	2 519 000,7	2 519 000,7	2 519 000,7	2 401 060,6	2 288 890,7
Roggenpfandbriefe ⁷⁾	337 359,0	290 598,0	203 288,0	157 969,0	128 645,0
Goldpfandbriefe	273 951,6	1 151 916,1	2 789 688,5	4 513 159,0	5 915 933,3
Zusammen	3 130 311,3	3 961 514,8	5 511 977,2	7 072 188,6	8 333 469,0
davon nach dem Auslande begeben	—	105 000,0	169 666,4	700 913,4	1 052 338,4
* im Inlande begeben	3 130 311,3	3 856 514,8	5 342 310,8	6 371 275,2	7 281 130,6
B. Kommunalobligationen ⁸⁾					
Aufwertungsschuldverschreibungen ⁶⁾	583 632,5	583 632,5	583 632,5	575 969,7	549 523,3
Sachwertschuldverschreibungen ⁷⁾	15 199,0	20 062,6	18 026,4	17 879,4	14 812,2
Goldschuldverschreibungen	67 088,0	130 644,3	804 463,8	1 116 072,0	1 632 020,7
Zusammen	665 919,5	734 339,4	1 406 122,7	1 709 921,1	2 196 356,2
davon nach dem Auslande begeben	—	15 120,8	167 129,7	159 241,9	241 039,8
* im Inlande begeben	665 919,5	719 218,6	1 248 993,0	1 550 679,2	1 955 316,6
C. Insgesamt					
Aufwertungsschuldverschreibungen ⁶⁾ ..	3 102 633,2	3 102 633,2	3 102 633,2	2 977 030,3	2 838 414,0
Sachwertschuldverschreibungen ⁷⁾	352 558,0	310 660,6	221 314,4	175 848,4	143 457,2
Goldschuldverschreibungen	341 039,6	1 282 560,4	3 594 152,3	5 629 231,0	7 547 954,0
Zusammen	3 796 230,8	4 695 854,2	6 918 099,9	8 782 109,7	10 529 825,2
davon nach dem Auslande begeben	—	120 120,8	326 796,1	860 155,3	1 293 378,0
* im Inlande begeben	3 796 230,8	4 575 733,4	6 591 303,8	7 921 954,4	9 236 447,2
Von dem Gesamtbetrage entfallen auf noch nicht begeb. Aufwertungsschuldverschreibungen ⁶⁾	3 102 633,2	3 102 633,2	2 924 166,7	1 499 641,1	752 353,6

¹⁾ Einschließlich Bayerische Landeskurrentenscheine. — ²⁾ Einschließlich Schiffspfandbriefe und Goldrentenbriefe der »Bank für Zahlen geben die Zahl der Anstalten an, die Neuemissionen begeben haben. — ³⁾ Einschließlich Anleihen, deren Erlös zur Gewährung pfandbriefe. — ⁴⁾ Die im Jahrbuch 1930 S. 358 und 359 für Ende 1924 bis 1929 gegebenen Umlaufsziffern erhöhen sich für Auf wertungsschuldverschreibungen insgesamt (Pos. C) und für die Reihe »Von dem Gesamtbetrage entfallen auf noch nicht begebene Aufwertungs die übrigen Sachwerte (Kohle) mit dem jeweiligen Preis (Bilanzwert) umgerechnet. — ⁵⁾ Einschließlich Schuldverschreibungen gemäß Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften verwendet wird. — ⁶⁾ Golddiskontbankanleihe. — ⁷⁾ Ende 1930 sind die Aufwertungs wertungsschuldverschreibungen nachgewiesen worden.

d. Bestand an Hypotheken, Kommunal
Stand am Jahresende 1924
(Einschl. der noch in der Teilung

Art der Darlehen	Bestand Ende				
	1924	1925	1926	1927	1928
Zahl der Anstalten ³⁾	90 (80)	93 (87)	104 (100)	110 (106)	116 (112)
A. Hypotheken					
Aufwertungshypotheken	2 728 484,1	2 728 484,1	2 626 669,4	2 596 635,7	2 476 981,3
Roggenhypotheken ⁴⁾	317 009,1	226 727,6	211 350,8	164 700,3	133 843,9
Goldhypotheken	327 116,3	1 194 712,2	3 004 225,3	4 514 999,9	6 170 151,2
Zusammen	3 372 609,5	4 149 923,9	5 842 245,5	7 276 335,9	8 780 976,4
davon landwirtschaftliche Hypotheken	1 018 682,9	1 429 253,1	2 195 166,2	2 619 775,0	3 144 444,6
» sonstige (städtische) Hypotheken	1 715 908,3	2 082 652,5	3 156 164,4	4 515 091,8	5 593 241,6
» nicht aufgliederte Hypotheken ⁵⁾	638 018,3	638 018,3	490 914,9	141 469,1	43 290,2
B. Kommunaldarlehen					
Aufwertungs- und Ablösungsdarlehen	566 195,4	566 195,4	562 205,1	561 920,7	521 812,1
Sachwertdarlehen ⁴⁾	16 660,2	14 925,1	21 360,8	18 838,9	15 365,9
Golddarlehen	99 912,0	281 583,3	1 056 932,2	1 558 629,5	2 156 602,6
Zusammen	682 767,6	862 703,8	1 640 498,1	2 139 389,1	2 693 780,6
C. Sonstige Darlehen ⁶⁾					
Aufwertungsdarlehen .....	.	.	.	.	.
Golddarlehen .....	.	.	.	.	.
Zusammen .....	.	.	.	.	.
D. Insgesamt					
Aufwertungsdarlehen	3 294 679,5	3 294 679,5	3 188 874,5	3 158 556,4	2 998 793,4
Sachwertdarlehen ⁴⁾	333 669,3	241 652,7	232 711,6	183 539,2	149 209,8
Golddarlehen	427 028,3	1 476 295,5	4 061 157,5	6 073 629,4	8 326 753,8
Zusammen	4 055 377,1	5 012 627,7	7 482 743,6	9 415 725,0	11 474 757,0
Von d. Gesamtbetr. befind. sich i. d. Teil.-Massen	3 294 679,5	3 294 679,5	3 015 365,2	1 663 390,7	784 165,5

¹⁾ Einschließlich Darlehen der »Bayerischen Landeskulturrentenanstalt. — ²⁾ Einschließlich Schiffshypotheken, Darlehen der Zahlen geben die Zahl der Anstalten an, die ein »Neugeschäft« ausweisen. — ³⁾ Die Sachwertdarlehen sind mit dem jeweiligen Preis den Teilungsmassen befindlichen Aufwertungsdarlehen ist die Aufgliederung in städtische und landwirtschaftliche Hypotheken zu Darlehen, die weder Hypotheken noch Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften sind, wie z. B. Darlehen an Wassergenossen

Kommunalkreditinstitute
Schuldverschreibungen
bis 1930 (in 1 000 *R.M.*)
Aufwertungsschuldverschreibungen)

Umlauf Ende 1929 ¹⁾					Umlauf Ende 1930 ²⁾³⁾				
Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt	Hypotheken-Aktien-Banken	Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	Sonstige Anstalten	Zusammen	Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt	Hypotheken-Aktien-Banken	Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	Sonstige Anstalten	Zusammen
1 (1)	38 (37)	61 (60)	7 (7)	107 (105)	1 (1)	31 (30)	61 (60)	10 (10)	103 (101)
—	1 627 842,3	433 347,1	74 606,5	2 135 795,9	—	1 425 502,3	¹⁰⁾ 420 129,8	68 657,8	¹⁰⁾ 1 914 289,9
—	29 567,0	72 551,0	1 805,0	103 923,0	—	25 037,0	58 480,0	1 486,0	85 003,0
757 673,4	3 537 877,9	2 038 997,8	144 196,2	6 478 745,3	639 267,4	4 396 049,2	2 277 536,3	209 685,9	7 522 538,8
757 673,4	5 195 287,2	2 544 895,9	220 807,7	8 718 484,2	639 287,4	5 846 588,5	2 756 148,1	279 829,7	9 521 831,7
532 673,4	159 225,0	352 249,4	5 686,5	1 049 834,3	539 897,4	154 317,5	307 669,0	11 082,8	1 012 966,7
⁹⁾ 225 000,0	5 036 062,2	2 192 646,5	214 921,2	7 668 629,9	⁹⁾ 99 370,0	5 692 271,0	2 448 477,1	268 746,9	8 508 865,0
—	25 216,4	500 902,8	—	526 119,2	—	22 037,2	¹⁰⁾ 444 546,8	—	¹⁰⁾ 466 584,0
—	2 278,0	11 598,8	—	13 876,8	—	1 923,0	9 239,3	—	11 162,3
—	635 656,9	1 108 930,5	45 390,2	1 789 977,6	—	755 975,3	1 310 188,6	57 935,2	2 124 099,1
—	688 151,3	1 621 432,1	45 390,2	2 329 973,6	—	779 935,5	1 768 974,7	57 935,2	2 601 845,4
—	12 343,5	217 285,0	—	229 628,5	—	9 451,5	207 243,6	—	216 695,1
—	650 807,8	1 404 147,1	45 390,2	2 100 345,1	—	770 484,0	1 556 731,1	57 935,2	2 385 150,3
—	1 653 058,7	934 249,9	74 606,5	2 661 915,1	—	1 447 539,5	864 676,6	68 657,8	2 380 873,9
—	31 845,0	84 149,8	1 805,0	117 799,8	—	26 960,0	67 719,3	1 486,0	96 165,3
757 673,4	4 173 534,8	3 147 928,3	189 586,4	8 268 722,9	639 267,4	5 152 024,5	3 587 724,9	267 621,1	9 646 637,9
757 673,4	5 858 438,5	4 166 328,0	265 997,9	11 048 437,8	639 267,4	6 626 524,0	4 520 120,8	337 764,9	12 123 677,1
532 673,4	171 568,5	569 534,4	5 686,5	1 279 462,8	539 897,4	163 769,0	514 912,6	11 082,8	1 229 661,8
⁹⁾ 225 000,0	5 686 870,0	3 596 793,6	260 311,4	9 768 975,0	⁹⁾ 99 370,0	6 462 755,0	4 005 208,2	326 682,1	10 894 015,3
—	103 191,7	106 263,0	946,7	210 401,4	—	—	—	—	—

wertbeständige Anlagen A. G. — ²⁾ Ausschließlich aller in eigenen Bestand befindlichen Wertpapiere. — ³⁾ Die eingeklammerten hypothekarischen Darlehen verwendet wird, Grundrenten- und Landeskulturrentenscheine und Schiffswertungspfandbriefe (Pos. A) um 112 947,7 *R.M.*, für Aufwertungsschuldverschreibungen (Pos. B) um 97 453,7 *R.M.* und für Aufwertungsschuldverschreibungen um 210 401,4 *R.M.* — ⁴⁾ Bei den Sachwertschuldverschreibungen ist der Roggenzentner einheitlich mit 10 *R.M.*, § 7 des Pfandbrief-Gesetzes vom 21. Dezember 1927, ähnlicher Schuldverschreibungen und Anleihen, deren Erlös zur Gewährung von schuldverschreibungen der »Landeskreditkasse Kassel« im Betrage von 31 792,0 *R.M.* als Aufwertungspfandbriefe statt bisher als Auf-

darlehen und sonstigen Darlehen
bis 1930 (in 1 000 *R.M.*)
masse befindlichen Darlehen)

Bestand ¹⁾ Ende 1929				Bestand ²⁾ Ende 1930			
Hypotheken-Aktien-Banken	Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	Sonstige Anstalten	Zusammen	Hypotheken-Aktien-Banken	Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	Sonstige Anstalten	Zusammen
38 (37)	70 (69)	8 (8)	116 (114)	31 (30)	70 (69)	12 (12)	113 (111)
1 725 971,1	554 569,6	70 553,0	2 351 093,7	1 616 820,6	518 516,7	66 074,1	2 201 411,4
29 164,7	72 686,8	1 816,8	103 668,3	30 834,5	63 799,2	1 485,9	96 119,6
3 969 371,1	2 837 585,3	202 993,1	7 009 949,5	4 707 292,1	3 127 498,5	299 609,4	8 134 400,0
5 724 506,9	3 464 841,7	275 362,9	9 464 711,5	6 354 947,2	3 709 814,4	367 169,4	10 481 931,0
815 537,0	2 283 192,4	198 519,6	3 297 249,0	814 993,6	2 250 543,4	365 376,0	3 330 913,0
4 879 180,9	1 181 649,3	76 843,3	6 137 673,5	5 514 195,9	1 459 271,0	101 793,4	7 075 260,3
29 789,0	—	—	29 789,0	25 757,7	—	—	25 757,7
41 931,8	461 357,4	5 768,5	509 057,7	43 970,4	454 655,9	1 055,9	499 682,2
1 871,2	12 078,9	—	13 950,1	2 204,4	11 089,4	—	13 293,8
692 921,7	1 762 372,7	78 345,5	2 533 639,9	829 224,8	2 325 163,9	56 347,3	3 210 736,0
736 724,7	2 235 809,0	84 114,0	3 056 647,7	875 399,6	2 790 909,2	57 403,2	3 723 712,0
.	.	.	.	—	16 238,8	4 568,5	20 807,3
.	.	.	.	402,9	52 558,0	139 438,2	192 399,1
.	.	.	.	402,9	68 796,8	144 006,7	213 206,4
1 767 902,9	1 015 927,0	76 321,5	2 860 151,4	1 660 791,0	989 411,4	71 698,5	2 721 900,9
31 035,9	84 765,7	1 816,8	117 618,4	33 038,9	74 888,6	1 485,9	109 413,4
4 662 292,8	4 599 958,0	281 338,6	9 543 589,4	5 536 919,8	5 505 220,4	495 394,9	11 537 535,1
6 461 231,6	5 700 657,0	359 476,9	12 521 359,2	7 230 749,7	6 569 520,4	568 579,3	14 368 849,4
129 608,1	133 772,1	1 867,2	265 247,4	65 236,9	52 566,7	1 129,6	118 933,2

¹⁾ Bank für wertbeständige Anlagen A.-G. und Darlehen der »Deutschen Boden-Kultur-Aktiengesellschaft«. — ²⁾ Die eingeklammerten (Bilanzwert), für Ende 1930 sind die Roggenanleihen einheitlich mit 10 *R.M.* für 1 Roggenzentner umgerechnet. — ³⁾ Bei den in einem geringen Teil schätzungsweise erfolgt. — ⁴⁾ Sonstige Darlehen sind: Schiffshypotheken, Meliorationsdarlehen und langfristige schafften, Deichverbände, Molkeeigenossenschaften usw.; bis Ende Dezember 1929 in Hypotheken oder Kommunaldarlehen enthalten.

3. Spar
a. Jahres

(Vierteljahrsheft zur Statistik)

Länder und Landesteile	Zahl der					Depo- sit- en-, Giro- und Konto- korren- tkonten	Spareinlagen					Stand am Ende des Berichts- jahres	Kasse)	
	Sparstellen				Spar- bücher		Bewegung der Spareinlagen				Stand am Ende des Berichts- jahres			
	Spar- kas- sen	Zweig- und Neben- kassen	An- nah- me- stel- len	Ge- sam- t			Zu- nah- me durch Einzah- lungen	Zu- nah- me durch Zuschlag von Zinsen	Zu- nah- me durch Auf- wertung ¹⁾	Abnahme durch Rück- zahlungen				
in 1000 <i>R.M.</i>														
Prov. Ostpreußen . . .	73	75	207	355	335 938	36 049	132 067	155 784	9 513	—	—	129 462	167 902	3 145
Stadt Berlin	1	122	252	375	760 215	—	306 381	311 538	19 560	—	—	238 442	399 037	1 780
Prov. Brandenburg . . .	111	329	159	599	722 801	103 415	315 418	281 259	21 121	—	—	208 896	408 902	8 600
» Pommern	92	83	119	294	452 703	64 469	226 864	216 824	15 949	—	—	168 403	291 234	5 459
» Grenzmark Pos.- Westpreußen	20	19	35	74	52 071	8 516	23 954	24 659	1 640	—	—	20 120	30 133	783
» Niederschlesien . . .	141	119	276	536	748 237	73 095	273 641	276 396	17 247	—	—	226 442	340 842	7 993
» Oberschlesien	35	41	84	160	164 424	31 246	83 899	77 195	5 691	—	—	58 709	108 076	2 711
» Sachsen	134	214	432	780	896 431	94 965	362 714	338 565	23 955	—	—	261 075	464 159	8 967
» Schlesw.-Holst. ²⁾	179	244	64	487	560 288	89 869	234 568	196 413	16 932	71	—	142 294	305 690	5 915
» Hannover	174	337	494	1 005	1 098 076	186 085	509 929	502 434	35 393	—	—	373 790	673 966	11 062
» Westfalen	186	203	159	548	1 136 063	119 042	692 737	679 233	45 131	—	—	556 467	860 634	13 325
» Hessen-Nassau	87	163	534	784	644 378	78 739	287 659	301 783	20 124	—	—	236 410	373 156	6 357
Rheinprovinz	188	317	352	857	1 789 193	179 720	1 145 581	1 239 134	75 287	—	—	1 060 252	1 399 750	25 356
Hohenzollern	1	5	29	35	16 648	3 159	9 450	6 750	665	—	—	3 742	13 123	185
Preußen ³⁾	1 422	2 271	3 196	6 889	9 397 466	1 068 369	4 604 862	4 607 967	308 208	71	—	3 684 504	5 836 604	102 138
Nordbayern	170	63	133	366	586 149	96 983	269 356	220 451	18 013	696	—	159 135	349 382	5 360
Südbayern	134	55	102	291	443 917	63 388	208 287	173 198	14 821	182	—	118 147	278 321	4 721
Rheinpfalz	65	4	45	114	125 863	26 249	85 547	56 456	6 129	202	—	44 977	103 356	1 550
Bayern	369	122	280	771	1 155 929	186 620	563 170	450 105	38 963	1 080	—	322 259	731 059	11 611
Sachsen	352	227	84	663	1 228 802	—	484 674	319 250	31 574	—	—	234 738	600 760	27 045
Württemberg ¹³⁾	70	76	2 231	2 377	1 721 242	143 861	340 458	274 548	20 203	95 877	—	219 343	511 743	6 056
Baden	142	17	56	215	586 322	66 883	360 202	232 716	24 795	62 532	—	169 225	511 020	4 839
Thüringen	105	86	279	470	505 310	67 344	157 215	133 124	10 829	13 897	—	106 173	208 882	5 263
Hessen	35	37	31	103	271 985	28 335	167 002	114 183	12 184	41	—	89 342	204 068	3 892
Hamburg	5	57	71	133	488 962	11 909	218 692	266 812	14 276	30 572	—	240 000	290 352	3 771
Mecklb.-Schw.	39	3	53	95	111 482	26 006	36 621	28 316	2 665	439	—	17 675	50 366	1 213
Oldenburg	15	38	70	123	122 761	21 679	46 351	33 490	3 422	16	—	25 069	58 210	1 185
Braunschweig ¹⁴⁾	1	93	156	250	105 741	—	26 236	24 382	1 618	—	—	18 922	33 314	303
Anhalt	20	42	41	103	146 157	15 092	46 800	35 126	2 891	—	—	30 147	54 670	1 571
Bremen	3	13	—	16 ¹⁵⁾	178 632	5 286	107 778	111 677	5 992	461	—	93 137	132 771	716
Lippe	17	20	48	85	154 901	10 584	48 805	30 424	7 020	—	—	21 150	65 099	604
Mecklb.-Strelitz	9	—	3	12	11 353	2 078	4 329	3 368	338	50	—	1 766	6 319	141
Schaumbg.-Lippe	5	16	—	21	35 253	6 247	14 340	7 392	988	—	—	4 328	18 392	441
Dtsh.Reich 1929¹³⁾	2 609	3 118	6 599	12 326	16 222 298	1 660 293	7 227 535	6 672 880	485 966	205 026	5 277 778	9 313 629	170 789	
Dagegen 1928	2 651	2 995	6 376	12 022	12 497 189	1 593 455	4 838 034	6 140 639	336 833	90 853	4 201 348	7 205 011	169 877	
» 1927	2 663	2 690	6 045	11 398	9 164 141	1 550 073	3 184 256	4 816 593	198 078	21 110	3 380 960	4 839 077	144 763	
» 1926	2 656	2 473	—	—	6 346 558	1 332 669	1 688 639	3 759 914	133 468	2 367	2 402 491	3 181 897	114 180	
» 1925	2 622	2 367	—	—	3 871 406	1 176 572	592 660	2 759 610	81 731	1 264	1 741 811	1 693 454	62 873	
» 1924	2 601	2 116	—	—	1 723 436	977 064	24 547	1 319 847	22 538	—	771 551	595 381	47 987	

¹⁾ Die im Jahre 1929 aufgewerteten *N*-Spareinlagen sind, wie in den Vorjahren, nur zu einem Teil auf *N.N.*-Sparbücher über Dividendenscheine und Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken. — ²⁾ Einschl. Schecke sowie Schatzwechsel und unverzinst Unterschriften, Faustpfand oder Sicherungshypothek. — ³⁾ Einschl. der verzinslichen Schatzanweisungen des Reichs und der Länder und ihre Betriebsverwaltungen einschl. öffentlich-rechtlicher Zweckverbände; nicht zu den öffentlich-rechtlichen Körperschaften der Spalte »Anleihen usw.« genannten Verpflichtungen. — ⁴⁾ Einschl. der Spar- und Anleihe-Kasse in Lübeck. Ferner einschl. der Bredstedt, Nortorf und Nieblum. — ⁵⁾ Nur bei privaten Sparkassen. — ⁶⁾ Die Differenz zwischen dem Schlußbestand des Jahres schlusses des Bayer. M. d. I. zusammen mit dem Sparverkehr nachgewiesen wird. — ⁷⁾ Aufgeteilt im Verhältnis der Zahlen der württembergischen Sparkassen enthält nicht die bereits seit Juni 1929 in der monatlichen Eigenlagenstatistik nachgewiesenen Posten Einlagenbestand von 89 573 Tausend *R.M.* im Umlauf. Um die Jahresstatistik mit den veröffentlichten Zahlen der Monatsstatistik Spareinlagen und ihre Bewegung in der Nachweisung über die Entwicklung der Spareinlagen zu den *N.N.*-Spareinlagen zugesehlt wertungsrechnung statistisch nicht festgestellt wurde. — ⁸⁾ Vgl. sinngemäß Anmerkung 15. — ⁹⁾ Ausgewiesen wurden hier 326 559 Zwischenbilanz vom 31. Dezember 1929 hier eingesetzt und die Differenz dem Posten »Darlehen gegen satzungsmäßige Sicherheit zu — ¹⁰⁾ Ohne Aufwertungsparbücher. — ¹¹⁾ Einschl. Beteiligung bei der eigenen Girozentrale. — ¹²⁾ Bei Preußen, Anhalt und Wal

Kassen
statistik 1929

des Deutschen Reichs 1931, I)

Bilanzen am Jahreschluß

Aktiva											Passiva			
Guthaben bei anderen Geldanstalten	Wechsel ³⁾	Darlehen gegen satzungsmäßige Sicherheit ⁴⁾	Sonstige Darlehen (ohne weitere Sicherheit)	Darlehen an Genossenschaften	Langfristige Darlehen gegen Hypothek			Eigene Wertpapiere ⁵⁾	Darlehen an öffentl. Körperschaften ⁶⁾	Bilanzsumme	Spar-einlagen	Depositen-, Giro- und Kontokorrent-einlagen ⁷⁾	Anleihen, für die Leih-zins gezahlt wird	Sicherheits- und sonstige Rück-lagen
					auf landw. Grundstücke	auf sonstige Grundstücke	Gesamt							
in 1000 <i>R.M.</i>											in 1 000 <i>R.M.</i>			
23 635	12 455	52 173	489	2 869	14 875	35 749	50 624	25 440	24 963	240 117	167 902	22 522	2 019	6 453
47 273	3 000	2 050	—	—	1 812	123 555	125 367	117 704	110 180	429 936	399 037	—	5 000	4 265
51 558	28 075	97 367	1 807	1 216	58 399	117 074	155 473	70 995	82 839	569 724	408 902	83 852	4 958	11 362
27 868	17 792	84 810	3 356	19 326	26 597	64 715	91 312	48 778	52 772	418 046	291 234	44 252	8 573	9 277
1 508	2 200	10 093	287	254	1 745	8 330	10 075	5 359	6 926	48 868	30 133	4 735	834	1 431
43 328	16 326	77 749	3 455	2 309	20 341	86 724	107 065	66 963	74 262	452 332	340 842	47 997	5 129	12 429
14 705	5 138	35 392	1 058	938	10 551	28 212	38 765	18 416	23 659	151 413	108 076	25 069	1 378	4 553
81 484	14 960	86 578	4 215	3 229	41 733	109 173	150 906	89 021	88 087	583 164	464 159	65 630	2 782	10 190
34 813	12 401	90 725	5 138	5 432	27 525	104 133	131 658	38 978	41 788	412 344	305 690	52 030	5 299	10 999
97 594	30 190	200 656	32 291	6 486	103 460	170 859	274 319	96 057	74 374	935 001	673 966	117 308	15 480	19 311
111 859	36 658	180 972	8 396	3 512	49 145	373 064	422 209	129 722	118 489	1 149 383	860 634	106 729	25 674	31 344
68 011	15 264	111 632	1 501	904	39 393	117 731	157 124	56 042	112 734	584 589	373 156	87 194	54 802	11 584
169 122	42 707	317 966	3 953	8 263	58 845	558 649	617 494	239 600	244 927	1 830 173	1 399 750	230 358	22 366	50 985
1 613	1 000	4 871	46	3 361	4 310	1 898	6 208	1 387	3 576	24 022	13 123	5 529	—	462
774 371	238 166	1 352 734	65 972	55 099	438 731	1 899 866	2 338 597	1 004 462	1 059 576	7 831 112	5 836 604	893 205	154 294	184 645
41 909	11 499	111 969	—	—	—	—	168 411	45 933	50 610	462 749	349 382	64 288	15 555	12 755
24 047	7 358	87 404	—	—	—	—	130 115	39 982	39 112	343 840	278 321	37 662	9 723	11 283
8 491	2 203	38 545	—	—	—	—	55 377	7 985	15 063	136 671	103 356	14 515	9 009	6 043
74 447	21 060 ¹¹⁾	226 022 ¹¹⁾	11 896	—	106171 ¹¹⁾	247 732	353 903	93 900	104 785	943 260	731 059	116 465	34 287	30 081
42 786 ¹²⁾	1 517	33 147	—	—	19 787 ¹²⁾	343 283	363 070	123 339	35 059	633 311	600 760	—	—	12074 ¹²⁾
76 384	22 206 ¹⁴⁾	140 351	5 540	3 279 ¹²⁾	80 749 ¹²⁾	130 897 ¹²⁾	211 646	55 734	125 247	702 754	422 170	190 267	12 233	25 254
45 544	10 773	100 245	1 032	1 115	90 722	173 790	264 512	19 286	52 321	643 730	511 020	57 406	12 570	16 317
27 831	11 580 ¹¹⁾	73 973 ¹¹⁾	5 313 ¹¹⁾	11 207	26 130	66 468	92 598	27 362	25 497	298 768	208 882	48 599	10 540	7 559
24 779	2 217	42 001	3 710	1 174	53 519	50 773	104 292	13 808	51 349	256 460	204 068	26 193	7 215	6 973
18 093	3 946	33 401	—	—	2 371	138 610	140 981	33 002	16 113	314 802	290 352	14 842	246	5 952
6 753	4 189	16 054	1 194	53	2 204	16 334	18 538	4 094	10 458	71 189	50 366	11 342	1 621	1 348
11 143	3 122	21 331	1 818	919	8 554	14 563	23 117	3 039	5 538	77 152	58 210	11 370	2 665	2 962
34 788	—	—	—	—	—	—	—	1 386	—	36 553	33 314	—	2 000	155
5 925	846	12 977	139	128	5 629	17 456	23 085	12 501	12 809	73 477	54 670	12 680	207	2 335
11 905	13 516	23 135	7	45	1 700	74 772	76 472	16 807	4 477	155 899	132 771	10 144	4 972	4 127
¹³⁾ 5 159	2 168	12 461	3 601	67	12 158	19 767	31 925	2 744	7 766	75 788	65 099	4 609	4 137	914
555	488	1 934	165	—	894	3 397	4 291	75	112	8 996	6 319	1 036	602	222
1 028	1 058	5 389	690	63	3 634	7 312	10 946	971	1 524	25 866	18 392	2 882	371	490
1 161 491	336 852	2 095 155	101 077	63 149	852 953	3 205 020	4 057 973	1 412 510	1 512 631	12 149 117	9 224 056	1 401 040	247 960	301 408
1 270 712	299 756	1 990 532	108 016	50 234	655 453	2 388 721	3 044 174	1 141 665	955 802	10 038 262	7 205 011	1 422 888	269 431	356 161
757 966	206 614	1 812 880	99 971	37 819	442 991	1 577 666	2 020 657	889 178	604 160	7 238 095	4 839 077	1 234 817	263 814	212 059
775 241	191 931	1 521 027	85 898	29 827	241 485	755 262	994 747	573 338	366 683	4 828 862	3 181 897	1 093 969	155 073	143 206
¹³⁾ 517 747	249 182	—	—	—	74 400	297 601	372 001	63 231	178 243	2 874 980	1 693 454	810 638	147 200	97 000
319 431	118 760	—	—	—	17 051	60 454	77 505	20 856	60 238	1 535 691	595 381	643 076	84 ¹³⁾ 00	55 000

geschrieben worden und daher nur teilweise in der Statistik enthalten. — ²⁾ Einschl. der fremden Geldsorten, fälligen Zins- und liche Schatzanweisungen des Reichs und der Länder. — ⁴⁾ Sicherheit insbesondere durch Bürgschaft, Wechsel mit wenigstens zwei und einschl. der Reichspostschatzanweisungen. — ⁵⁾ Öffentlich-rechtliche Körperschaften = Länder, Gemeindeverbände, Gemeinden gehören Staatsbanken, Landesbanken, Girozentralen, Sparkassen und sonstige öffentlich-rechtliche Geldanstalten. — ⁷⁾ Ohne die in von der preussischen Statistik nicht erfaßten privaten Sparkassen in Altona (Altonaisches Unterstützungs-Institut), Glückstadt, 1928 und dem Anfangsbestand des Jahres 1929 ist darauf zurückzuführen, daß der Depositenverkehr ab 1929 auf Grund eines Ent-Zwischenbilanz vom 31. Dezember 1929. — ¹²⁾ Nach der Zwischenbilanz vom 31. Dezember 1929. — ¹³⁾ Die Jahresstatistik der Aufwertungsrechnung. Nach der Statistik für Dezember 1929 waren Ende 1929 966 658 Aufwertungsparbücher mit einem in Einklang zu bringen, wurden die württembergischen Aufwertungsparbücher zu den *R.M.*-Spargütern und die Aufwertungs-gen. In der Statistik der Bilanzen am Jahreschluß hingegen sind die Aufwertungsparbücher nicht enthalten, da die Bilanz der Auf-Tausend *R.M.* Diese Zahl schließt jedoch auch die Darlehen gegen Sicherungshypothek ein. Es wurden deshalb die Zahlen der Auf-geschlagen. — ¹⁴⁾ Das Aktivgeschäft der Braunschweigischen Landesbank wird durch die Braunschweigische Staatsbank besorgt. deck einschl. Darlehen gegen Schuldseine. — ¹⁵⁾ Geschätzt.

b. Vorläufige Statistik der Sparkassen

nach der Monatsstatistik
(Vierteljahrsheft zur Statistik)

Länder und Landesteile ¹⁾	Zahl der Spar- kas- sen	Spareinlagen (nach der Monatsstatistik)						Stand am Ende des Berichts- jahres ²⁾	Kasse ³⁾	Wech- sel ⁴⁾	Guthaben bei anderen deutschen Geld- anstalten	Eigene Wert- papiere ⁵⁾	Lang gegen auf landwirt- schaftl. Grund- stücke
		Stand am Be- ginn des Be- richts- jahres	Bewegung der Spareinlagen im Jahre 1930				Stand am Ende des Berichts- jahres ²⁾						
			Zu- nahme durch Ein- zah- lungen	Ab- nahme durch Rück- zah- lungen	Zu- nahme durch Zuschlag von Zinsen	Zu- nahme durch Auf- wer- tung							
in 1000 <i>R.M.</i>													
Prov. Ostpreußen	73	160 844	167 164	145 554	9 821	—	192 993	2 890	11 013	25 646	33 374	18 294	
Stadt Berlin	1	399 037	315 668	287 985	18 866	—	445 586	1 826	1 000	39 776	122 156	1 381	
Prov. Brandenburg	111	395 444	291 131	248 646	23 138	—	461 124	8 057	28 873	61 808	90 899	49 338	
» Pommern	92	280 967	217 740	185 586	15 540	—	328 661	4 395	17 247	30 634	65 881	34 307	
» Grenz-Posen-West- preußen	19	29 029	21 807	20 063	1 687	—	32 460	511	1 580	1 978	6 189	1 825	
» Niederschlesien	141	327 547	288 996	254 661	17 960	—	379 842	6 493	26 216	60 789	83 836	27 348	
» Oberschlesien	34	103 281	81 184	65 866	4 992	—	123 591	2 461	5 045	21 979	22 692	14 711	
» Sachsen	132	442 924	350 010	292 479	24 165	—	525 811	8 239	20 578	98 767	115 525	38 297	
» Schleswig-Holstein ⁶⁾	178	293 155	199 525	165 477	18 008	33	346 218	6 708	12 875	29 875	47 284	36 495	
» Hannover	173	652 025	515 602	429 893	39 717	—	777 451	10 451	24 608	87 753	131 955	132 313	
» Westfalen	184	827 652	659 397	593 146	38 829	—	932 794	12 453	39 309	116 980	167 863	54 935	
» Hessen-Nassau ⁷⁾	87	365 223	306 904	268 407	15 245	781	419 763	6 938	15 096	95 398	80 098	41 435	
Rheinprovinz	182	1 367 419	1 266 518	1 197 345	47 584	—	1 484 176	24 567	27 236	199 352	296 656	78 155	
Hohenzollern	1	12 461	6 535	4 311	662	—	15 347	258	316	1 447	2 375	5 581	
Preußen⁸⁾	1 408	5 657 008	4 688 181	4 159 419	276 214	814	6 465 817	96 247	230 993	872 181	1 266 763	534 413	
Nordbayern	167	338 492	245 300	199 864	17 997	1 495	403 509	5 805	10 545	75 928	48 401	58 612	
Südbayern	136	269 139	183 036	155 384	10 683	1 173	308 701	4 994	7 403	46 118	35 800	38 616	
Pfalz	65	97 495	56 873	46 403	6 043	50	114 319	1 297	2 500	18 005	8 291	28 312	
Bayern	368	705 126	485 209	401 651	34 723	2 718	826 529	12 095	20 449	140 052	92 492	125 540	
Sachsen	354	567 476	356 243	258 385	34 655	767	700 754	5 003	448	98 838	156 063	23 597	
Württemberg	70	510 683	314 025	266 789	22 589	1 575	582 083	6 661	17 444	109 426	51 999	95 052	
Baden	142	490 258	238 892	209 584	22 659	16 041	558 266	5 162	11 261	35 166	35 524	106 872	
Thüringen	105	190 672	143 378	124 952	10 433	20 016	239 547	5 041	23 410	34 534	27 431	24 104	
Hessen	35	196 741	118 835	97 807	14 704	—	232 473	2 063	2 482	37 825	21 873	60 562	
Hamburg	4	289 003	284 354	267 929	9 781	14	315 223	5 199	5 840	23 581	42 755	2 016	
Mecklenb.-Schwerin	38	48 503	30 156	24 274	3 109	5 074	62 568	1 317	4 224	7 338	5 264	5 032	
Oldenburg	15	55 477	34 343	27 864	3 399	4	65 359	1 086	1 771	9 964	5 156	12 797	
Braunschweig ¹²⁾	1	33 351	23 786	20 212	1 745	—	38 670	290	15	42 565	1 434	—	
Anhalt	20	52 144	35 472	32 816	2 845	3	57 648	1 096	589	5 668	14 285	5 378	
Bremen	3	131 615	124 600	114 818	6 837	687	148 921	1 192	12 881	21 479	15 583	1 867	
Lippe	17	64 178	30 705	25 895	3 324	2 425	74 737	556	1 635	7 430	2 498	9 249	
Mecklenburg-Strelitz	9	6 021	4 077	2 546	424	5	7 981	141	377	418	81	1 932	
Schaumburg-Lippe	5	17 714	7 476	5 841	1 172	2 901	23 422	346	903	642	1 768	3 932	
Summe	2 594	9 015 970	6 919 732	6 040 792	448 613	53 044	10 399 998	143 494	334 723	1 447 106	1 740 989	1 012 342	
Sonst. Sparkassen¹³⁾	—	—	—	—	—	—	—	832	2 541	6 611	7 974	4 885	
Deutsches Reich 1930	2 594	9 015 970	6 919 732	6 040 792	448 613	53 044	10 399 998	144 326	337 264	1 453 717	1 748 943	1 017 227	
Dagegen ¹⁴⁾													
31. 12. 1930 ¹⁵⁾	2 594	—	—	—	—	—	—	144 326	16)	1 453 717	1 748 943	1 052 227	
31. 10. „	2 595	—	—	—	—	—	—	102 271	315 000	1 417 743	1 758 467	1 027 305	
31. 8. „	2 596	—	—	—	—	—	—	103 163	328 505	1 572 750	1 703 254	998 637	
30. 6. „	2 599	—	—	—	—	—	—	113 954	329 372	1 485 166	1 632 713	976 369	
30. 4. „	2 599	—	—	—	—	—	—	110 826	332 841	1 414 246	1 539 082	943 636	
28. 2. „	2 600	—	—	—	—	—	—	97 838	324 741	1 340 612	1 466 066	921 198	
31. 12. 1929	2 610	—	—	—	—	—	—	136 616	312 263	1 204 613	1 459 581	908 525	

¹⁾ Abweichungen der Summen von den Summen der Einzelzahlen entstanden durch Abrundung. — ²⁾ Für die Landesteile Preu-
nähmlos der politischen Gliederung nach Provinzen. — ³⁾ Abweichungen gegenüber den Summen bzw. Differenzen der Einzelzahlen
den Sparkassen wurden Bewegungszahlen nicht eingesetzt, mithin der zuletzt angegebene Spareinlagenbestand auch für den Bericht
Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken. — ⁴⁾ Ohne Wechsel mit wechselseitiger Verpflichtung öffentl.-rechtl. Körperschaften,
anweisungen des Reichs und der Länder und einschl. der Reichspostschatzanweisungen. — ⁵⁾ Darlehen gegen börsengängige Wert
ausweisen, jedoch ohne Kommunaldebtoren. — ⁶⁾ Ohne die in den Spalten „Auleihen usw.“ genannten Verpflichtungen. — ⁷⁾ Einschl.
further Sparkasse von 1822. — ⁸⁾ Einschl. der Depositeneinlagen, da diese in Bayern den Charakter von befristeten Spareinlagen
sparkasse wird durch die Braunschweigische Staatsbank besorgt. — ⁹⁾ Ein Vergleich der Monatsstatistik mit der Zweimonatsbilanz
kassen werden auf Grund ihres Einlagenbestandes im Verhältnis zu den berichtenden Sparkassen desselben Landes geschätzt. — ¹⁰⁾
blanzterminen werden die Zweimonatsbilanzergebnisse für den 31. Dezember 1930 in der Weise zusammengestellt, wie sie fisch
Körperschaften. — ¹¹⁾ Zum Teil einschl. der durchlaufenden Kredite. — ¹²⁾ Ausschl. der Wechsel mit wechselseitiger Verpflichtung
Ländern — und dort auch nur unvollständig — gesondert angegeben; zum größeren Teil wurden sie in einer Summe mit den

3. Sparkassen
c. Stand am Monatsende (in Mill. *R.M.*)

Länder und Landesteile	1930												1931		
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
Spareinlagen															
Prov. Ostpreußen ...	187,2	172,4	173,8	176,1	179,1	179,6	182,6	185,2	186,7	188,1	190,5	193,0	202,4	205,4	206,7
» Brandenburg ...	413,6	419,8	422,2	427,2	431,2	434,6	439,5	442,9	445,4	448,3	451,5	461,1	479,6	484,2	486,6
Stadt Berlin	401,9	408,7	415,2	421,9	427,5	429,2	430,7	430,6	430,2	427,6	429,3	445,6	450,3	453,3	456,3
Prov. Pommern	292,6	299,0	299,9	302,1	304,0	306,3	311,5	315,5	318,4	320,8	323,4	328,7	340,4	345,8	349,4
» Grenzmark » Posen-Westpr. » Niederschlesien » Oberschlesien... » Sachsen	29,5 339,4 108,7 465,3	29,8 343,9 110,3 477,6	30,3 348,4 111,6 480,4	30,6 352,3 112,4 483,8	30,8 355,7 114,2 489,7	31,0 359,4 115,7 492,7	31,2 364,5 117,4 497,9	31,4 368,6 118,7 504,8	31,5 371,2 119,6 509,1	31,5 375,4 121,1 513,9	31,7 379,3 122,5 519,9	32,5 379,8 123,6 525,8	33,5 393,4 130,9 549,1	34,3 400,5 133,1 560,3	34,6 404,6 135,0 565,9
» Schleswig- Holstein ¹⁾ ...	309,2	315,7	318,8	321,9	324,6	327,3	331,2	335,1	338,2	340,7	342,7	346,2	359,2	362,8	364,0
» Hannover ...	685,4	699,1	705,0	711,2	718,3	725,4	735,0	743,7	748,0	755,6	762,6	777,5	807,9	816,8	821,3
» Westfalen ...	861,2	877,7	886,8	891,7	898,9	903,0	908,2	915,2	920,1	918,2	925,0	932,8	975,8	992,0	998,2
» Hessen-Nassau	375,8	384,5	390,3	394,5	400,2	404,0	405,8	409,3	411,2	411,2	414,0	419,8	432,4	438,6	441,6
Rheinprovinz	1419,2	1436,2	1440,6	1443,9	1456,0	1465,9	1467,8	1474,8	1472,3	1463,4	1474,1	1484,2	1583,4	1571,7	1578,5
Hohenzollern	13,4	13,7	14,0	14,2	14,3	14,5	14,7	14,7	14,9	15,1	15,2	15,3	16,1	16,0	16,1
Preußen ¹⁾	5882,3	5988,3	6037,1	6083,6	6144,5	6186,4	6238,1	6290,5	6317,5	6330,7	6381,8	6465,8	6724,3	6814,8	6858,6
davon															
öffentl. Sparkass.	5746,7	5850,9	5898,5	5942,7	6002,3	6043,1	6094,4	6146,4	6172,9	6186,4	6236,7	6317,7	6572,3	6661,6	6704,4
private Sparkass. ¹⁾	135,6	137,4	138,6	140,9	142,2	143,4	143,7	144,1	144,7	144,4	145,0	148,2	152,0	153,2	154,3
Nord-Bayern	347,3	356,5	359,9	364,2	368,9	373,0	377,8	382,1	385,5	391,4	395,2	403,5	412,5	433,9	442,6
Süd-Bayern	277,9	283,1	286,3	288,8	291,9	293,9	297,3	300,1	302,0	303,6	305,6	308,7	317,6	330,0	339,1
Pfalz	100,2	102,0	103,7	105,1	107,2	107,9	108,9	109,4	110,3	110,5	112,1	114,3	119,0	121,7	124,6
Bayern	725,4	741,6	749,9	758,1	768,0	774,8	784,0	791,6	797,8	805,5	812,8	826,5	849,1	885,6	906,3
Sachsen	583,1	597,8	609,1	622,1	642,8	654,1	670,3	682,7	695,4	706,5	715,0	700,8	725,9	743,9	756,4
Württemberg ...	521,6	531,2	536,1	541,0	544,7	547,7	550,7	553,4	554,7	558,4	562,8	582,1	592,3	599,7	611,3
Baden	510,0	522,0	528,0	532,3	537,7	544,2	547,7	549,0	549,2	551,3	553,7	558,3	569,9	581,1	584,6
Thüringen	201,7	217,6	219,0	220,5	221,9	223,6	226,8	228,7	231,2	233,1	236,0	239,5	246,8	253,9	255,0
Hessen	205,7	209,2	211,1	213,2	215,9	217,5	219,4	220,8	222,1	222,5	224,6	232,5	240,5	243,2	245,0
Hamburg	295,1	300,2	303,3	307,1	311,7	312,5	316,0	317,0	316,6	315,0	313,0	315,2	324,4	326,2	327,0
Meckl.-Schwerin.	56,0	56,7	57,1	57,6	58,2	58,5	59,4	60,1	60,7	61,2	61,6	62,6	65,8	66,2	66,5
Oldenburg	59,1	60,0	61,0	60,8	61,3	61,6	62,6	63,4	64,0	64,5	65,1	65,4	68,5	69,0	69,4
Braunschweig ...	34,1	34,6	34,9	35,1	35,3	35,4	35,6	36,1	36,4	36,9	38,8	38,7	39,3	39,8	40,1
Anhalt	54,4	54,6	55,0	55,3	55,3	55,6	56,0	56,5	56,6	57,4	57,6	57,6	60,3	60,6	60,5
Bremen	135,2	138,1	139,2	140,7	141,4	141,8	142,7	144,2	145,1	145,3	146,1	148,9	151,5	152,1	152,4
Lippe	67,2	67,6	67,9	67,9	68,3	68,8	69,3	70,1	71,0	71,6	72,0	74,7	75,9	77,1	77,2
Meckl.-Strelitz ...	6,3	6,5	6,6	6,7	6,8	7,0	7,2	7,3	7,4	7,5	7,6	8,0	8,2	8,4	8,6
Schaumbg.-Lippe	21,4	21,8	21,9	22,0	22,1	22,3	22,5	22,7	22,9	23,1	23,3	23,4	24,5	24,6	24,6
Deutsches Reich	9358,8	9547,9	9637,2	9724,1	9835,8	9911,8	10008,4	10094,3	10148,4	10190,5	10271,7	10400,0	10767,1	10946,3	11043,7
Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen															
Preußen ¹⁾	878,5	889,6	910,2	934,8	972,2	962,8	974,4	991,5	970,5	949,2	969,5	944,9	928,6	945,0	926,1
davon															
öffentl. Sparkass.	868,8	879,9	900,8	923,6	960,6	951,3	962,1	979,0	958,3	936,4	956,5	932,2	916,2	932,7	914,2
private Sparkass. ¹⁾	9,7	9,6	9,4	11,3	11,6	11,6	12,3	12,6	12,3	12,8	13,0	12,7	12,4	12,4	12,0
Bayern	115,5	115,5	114,4	119,8	121,8	123,9	123,4	127,8	125,0	121,0	123,6	118,7	118,5	115,8	115,0
Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg ...	165,4	174,6	180,9	191,6	191,7	192,7	190,7	191,0	181,1	174,1	172,6	169,5	174,1	173,2	166,8
Baden	59,2	62,0	64,3	64,9	67,2	69,4	75,0	70,5	67,6	65,9	65,6	64,8	62,5	64,3	66,8
Thüringen	43,8	46,0	45,0	45,9	47,4	46,8	47,8	47,3	47,9	46,0	46,9	45,1	45,4	46,7	46,3
Hessen	25,6	25,1	25,1	28,3	29,2	30,9	29,3	30,7	30,4	35,4	35,1	32,8	31,7	31,9	31,6
Hamburg	14,4	14,8	15,7	16,2	15,7	16,0	15,4	15,7	16,1	15,1	15,2	16,1	15,3	16,7	18,2
Meckl.-Schwerin.	10,0	10,7	10,5	10,5	10,9	11,7	11,3	11,2	11,4	10,8	10,4	10,8	10,6	10,4	10,4
Oldenburg	11,9	12,4	12,0	11,9	12,1	12,4	12,4	12,6	12,8	12,4	12,4	12,3	11,7	11,7	11,9
Braunschweig ...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt	12,1	12,6	11,9	12,8	13,0	12,4	13,1	12,9	12,2	12,3	12,8	11,9	11,6	12,0	12,1
Bremen	8,6	7,3	9,4	15,3	18,3	20,6	16,1	15,3	9,0	12,6	9,7	14,8	9,0	8,0	10,2
Lippe	4,5	4,4	4,6	4,5	4,6	5,9	5,1	5,4	5,2	5,2	5,2	5,0	5,2	4,9	4,7
Meckl.-Strelitz ...	1,0	1,0	0,9	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	0,8	1,0	1,0	1,0	0,9	1,0
Schaumbg.-Lippe	2,7	2,7	2,8	3,2	3,2	3,2	3,4	3,4	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,2	3,1
Deutsches Reich	1353,1	1378,4	1407,6	1460,7	1507,9	1509,7	1518,4	1536,0	1495,2	1464,0	1483,1	1450,7	1428,3	1444,7	1424,3
Außerdem im sächsischen Gironetz ²⁾	358,6	357,0	359,3	368,8	360,2	360,8	367,7	359,9	357,9	350,5	351,0	342,0	334,8	337,8	344,3

¹⁾ Einschl. der Spar- und Anleihe-Kasse in Lübeck. — ²⁾ Girokassen, Zweiganstalten der Girozentrale Sachsen, Stadt- und Girobank Leipzig und Chemnitz Girobank.

3. Sparkassen

d. Die Bewegung der Spareinlagen bei den Sparkassen im Deutschen Reich September 1925 bis 1931

Jahre	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Summe
	in Millionen <i>℞.M.</i>												
1. Gutschriften (Einzahlungen + Zinsen + Aufwertungsgutschriften)													
1925 ¹⁾									225,9	251,4	235,8	258,8	
1926	337,1	297,7	300,6	302,3	292,4	299,3	327,1	308,6	320,0	343,0	343,4	393,2	3 684,8
1927	533,9	412,5	411,2	410,9	395,3	366,2	398,3	392,8	379,7	427,9	398,8	469,1	4 996,4
1928	740,0	543,8	510,5	490,6	485,5	500,8	525,7	511,8	484,6	577,0	522,7	632,2	6 525,4
1929	877,2	570,2	566,7	593,6	509,3	631,2	604,5	558,8	541,3	595,4	531,3	706,7	7 286,2
1930	969,4	635,6	589,0	602,3	602,8	529,1	631,7	531,1	538,1	601,2	512,9	687,9	²⁾ 7 421,4
1931	1 009,2	632,0	615,6	646,1	542,2	529,8							
davon Einzahlungen ²⁾													
1928	620,2	501,3	494,0	481,3	479,7	493,2	524,9	511,3	483,9	564,1	513,8	519,8	6 187,5
1929	733,5	515,0	521,9	574,9	502,3	504,8	591,5	548,8	541,0	594,9	528,9	527,0	6 684,4
1930	778,9	559,4	560,7	590,8	589,0	³⁾ 520,0	626,3	528,4	556,2	596,3	509,7	533,8	³⁾ 6 919,7
1931	756,5	548,7	586,2	608,6	528,5	515,2							
2. Lastschriften (Auszahlungen)													
1925 ¹⁾									154,0	169,8	151,8	188,5	
1926	171,4	160,7	198,8	193,3	188,5	195,3	220,7	188,8	199,1	224,3	211,7	258,6	2 411,3
1927	250,5	224,7	264,8	278,1	284,6	283,0	298,5	268,8	284,7	323,2	298,5	344,5	3 403,9
1928	361,8	302,6	344,3	328,4	347,9	357,1	372,2	333,6	332,7	398,3	342,6	409,8	4 231,3
1929	454,4	330,6	395,2	463,6	469,1	440,0	478,6	409,1	412,0	468,5	426,7	518,5	5 266,3
1930	626,6	446,4	499,7	516,5	493,1	³⁾ 453,4	535,2	445,3	483,9	559,1	431,7	549,9	6 040,8
1931	643,8	453,0	518,7	524,4	495,6	682,0							
3. Einlagenüberschuß (Überschuß der Gutschriften über die Lastschriften)													
1925 ¹⁾									71,9	81,6	84,0	70,4	
1926	165,8	137,0	101,8	109,0	103,9	104,0	106,4	119,8	120,9	118,7	131,8	134,6	1 453,5
1927	283,4	187,8	146,4	132,8	110,7	83,2	99,8	123,9	94,9	104,7	100,3	124,6	1 592,6
1928	378,2	241,2	166,3	162,2	137,6	143,7	153,5	178,2	151,9	178,7	180,2	222,4	2 294,0
1929	422,7	239,6	171,5	130,0	40,2	191,2	125,9	149,7	129,3	126,9	104,6	188,2	2 019,9
1930	342,8	189,2	89,3	85,8	109,7	³⁾ 75,7	96,4	85,8	54,2	42,1	81,2	138,0	³⁾ 1 390,6
1931	365,4	179,0	96,9	121,7	46,7	—152,2							
davon Einzahlungsüberschuß (Überschuß der Einzahlungen über die Auszahlungen) ²⁾													
1928	258,4	198,7	149,7	159,9	131,8	136,1	152,7	177,7	151,3	165,8	171,2	110,0	1 956,2
1929	379,1	184,4	126,7	111,3	33,2	64,8	112,9	139,7	129,0	126,4	102,2	8,5	1 418,2
1930	152,3	113,0	61,0	74,3	95,9	³⁾ 66,7	91,1	83,1	52,2	37,2	78,1	—16,1	³⁾ 879,9
1931	112,7	95,8	66,5	84,2	33,0	—166,8							

¹⁾ Die Monatsstatistik der Sparkassen für das Deutsche Reich besteht erst seit September 1925. — ²⁾ Eine Ausgliederung der Zins- und Aufwertungsgutschriften aus den gesamten Gutschriften wurde in der Monatsstatistik erst mit Beginn des Jahres 1928 vorgesehen. Die Ausgliederung der Zinsgutschriften wurde jedoch bis Januar 1930 noch nicht in sämtlichen Ländern durchgeführt. Die bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht gesondert ausgewiesenen Zinsgutschriften wurden daher geschätzt und von den Gutschriften abgezogen. — ³⁾ Die hier ausgewiesene Summe weicht von der Summe der Einzelbeträge um 9,7 Mill. *℞.M.* ab, da die sächsischen Sparkassen irrtümlich Guthaben der Aufwertungsrechnung bei der *℞.M.*-Rechnung in Höhe dieses Betrages als Einzahlungen nachgewiesen hatten und die Berichtigung nicht für die einzelnen Monate durchgeführt werden konnte. — ⁴⁾ Berichtigte Zahlen.

e. Zweimonatsbilanzen der Kommunalbanken

Bilanzposten	1929		1930					1931
	31. 12.	28. 2.	30. 4.	30. 6.	31. 8.	31. 10.	31. 12.	28. 2.
	in 1 000 <i>℞.M.</i>							
Aktiva								
Nicht eingezahltes Aktienkapital	600,0	600,0	600,0	600,0	600,0	600,0	600,0	600,0
Kasse ¹⁾	16 780,0	10 962,8	13 201,3	13 134,7	10 730,1	12 321,6	18 408,7	10 619,6
Wechsel und Schecke ²⁾	63 904,5	66 845,2	66 018,8	69 356,7	65 784,7	63 318,0	53 414,8	52 857,4
Guthaben bei anderen Banken ³⁾	83 678,1	93 911,3	105 692,2	114 614,1	115 902,0	103 821,9	97 049,2	109 916,9
Debitoren ⁴⁾	326 410,6	329 451,9	330 800,8	326 871,4	329 515,4	345 100,1	326 393,8	326 745,6
Hypotheken	565,5	3 417,9	3 443,7	3 494,5	3 494,3	3 484,8	6 205,8	6 404,1
Wertpapiere	20 976,8	22 573,1	23 641,6	24 871,6	25 791,1	25 443,7	25 382,1	25 650,8
Kommundarlehen	28 963,0	23 898,5	14 794,4	13 751,1	13 991,4	13 564,8	14 516,0	16 422,2
Sonstige Aktiva	27 788,4	24 883,8	25 869,1	23 621,2	25 497,5	30 657,1	31 170,1	25 353,8
Summe der Aktiva	569 666,9	576 544,5	584 061,9	590 315,3	591 306,5	598 312,0	573 140,5	574 570,4
Passiva								
Aktien- bzw. Betriebskapital	12 301,4	12 331,4	12 371,4	14 371,4	14 371,4	12 871,4	14 798,4	14 344,4
Reserven	24 647,4	25 196,4	25 382,8	27 887,0	28 293,5	26 122,0	29 091,8	30 483,4
Depositen-, Giro- u. Kontokorrenteinlag.	364 457,3	364 370,2	382 357,8	379 765,0	371 718,6	370 794,8	371 186,0	377 603,2
Bankschulden ⁵⁾	144 003,4	157 775,7	143 623,7	151 491,2	159 081,7	164 615,8	138 091,7	137 960,7
Sonstige Passiva	24 257,4	16 870,8	20 326,2	16 800,7	17 841,3	23 908,0	19 972,6	14 178,7
Summe der Passiva	569 666,9	576 544,5	584 061,9	590 315,3	591 306,5	598 312,0	573 140,5	574 570,4
Avale und Bürgschaften	11 776,9	10 906,8	15 095,8	15 288,7	15 244,7	15 646,2	12 786,1	9 304,4
Verpflichtung, a. weiterbegeb. Wechseln	29 407,5	27 729,2	21 845,2	16 719,1	16 276,1	17 184,6	21 143,0	17 534,7

¹⁾ Einschl. der Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken und des Bestandes an Sorten und Zins- und Dividendenscheinen. — ²⁾ Einschl. des Bestandes an Schatzwechseln und unverzinslichen Schatzanweisungen des Reichs und der Länder. — ³⁾ Einschl. Bankdebitoren. — ⁴⁾ Darlehen gegen satzungsmäßige Sicherheit, insbesondere gegen Bürgschaft, Wechsel mit wenigstens 2 Unterschriften, Faustpfand oder Sicherungshypothek; Darlehen ohne weitere Sicherheit; Darlehen an Genossenschaften; aber ohne Bankdebitoren. — ⁵⁾ Einschl. der Anleihen von solchen öffentlich-rechtlichen Körperschaften, die keine Geldanstalten sind, und einschl. Akzente.

3. Sparkassen
f. Anlagen der Sparkassen und Kommunalbanken*)
Dezember 1924 bis Februar 1931

Zeit	Langfristige Kredite					Kurzfristige Kredite					Wertpapiere und Effektenkredite ²⁾			Anlagen insgesamt (Sp. 5 + 10 + 13)
	Hypotheken			Kommunal-dar-lehen ¹⁾	Gesamt (Sp. 3 + 4)	Wechsel			Debitoren ²⁾	Gesamt (Sp. 8 + 9)	Wert-pap-riere	Effek-ten-kre-dite	Gesamt (Sp. 11 + 12)	
	land-wirt-schaft-liche	son-stige	Zus. (Sp. 1 + 2)			Schatz-wech-sel	son-stige Wech-sel	Zus. (Sp. 6 + 7)						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
in Mill. <i>R.M.</i>														
1924 31. Dezember...	17,1	60,5	77,5	61,3	138,8	0,7	137,8	138,5	874,1	1 012,6	22,8		22,8	1 174,2
1925 31. "	74,4	297,7	372,1	180,7	552,7	20,3	258,8	279,0	1 469,1	1 748,1	66,0		66,0	2 366,9
1926 31. "	241,5	753,7	995,2	371,3	1 366,5	28,4	203,6	232,0	1 821,3	2 053,3	579,9		579,9	3 999,6
1927 31. "	466,5	1 597,2	2 063,7	607,3	2 671,1	11,2	206,2	268,2	2 175,7	2 443,9	916,2		916,2	6 031,2
1928 29. Februar	488,0	1 718,9	2 206,9	628,9	2 835,9	25,6	296,7	322,3	2 196,8	2 519,0	959,3		959,3	6 314,2
30. April	525,7	1 835,7	2 361,4	669,6	3 031,0	41,0	317,8	358,8	2 270,4	2 629,2	997,7		997,7	6 658,0
30. Juni	559,4	1 971,3	2 530,7	746,3	3 277,0	43,3	316,6	359,9	2 338,3	2 698,2	1 039,2		1 039,2	7 014,2
31. August	594,1	2 097,8	2 691,9	791,5	3 483,4	37,5	326,3	363,8	2 391,0	2 754,9	1 075,1		1 075,1	7 313,5
31. Oktober	640,5	2 250,7	2 891,2	901,1	3 792,3	33,3	321,9	355,2	2 435,7	2 790,8	1 107,8		1 107,8	7 691,0
31. Dezember	686,4	2 432,8	3 119,2	958,5	4 077,7	37,7	321,1	358,8	2 445,8	2 804,6	1 160,4		1 160,4	8 042,7
1929 28. Februar	707,0	2 559,1	3 266,1	974,4	4 240,5	63,3	347,3	410,6	2 460,8	2 871,4	1 275,4		1 275,4	8 387,2
30. April	771,1	2 688,0	3 459,1	1 050,0	4 509,1	71,9	341,5	413,4	2 520,9	2 934,3	1 377,5		1 377,5	8 820,9
30. Juni	798,9	2 834,9	3 633,8	1 125,0	4 758,7	61,1	340,5	401,6	2 592,6	2 994,3	1 390,6		1 390,6	9 143,6
31. August	828,4	2 971,1	3 799,5	1 211,2	5 010,6	61,9	328,4	390,3	2 618,3	3 008,6	1 399,9		1 399,9	9 419,1
31. Oktober	876,7	3 105,2	3 981,9	1 351,2	5 333,1	66,4	313,8	380,2	2 666,6	3 046,8	1 425,3		1 425,3	9 806,2
31. Dezember	908,5	3 237,2	4 145,7	1 467,8	5 613,5	75,6	299,9	375,5	2 634,0	3 010,1	1 458,1		1 458,1	10 081,7
1930 28. Februar	921,2	3 366,2	4 287,4	1 510,1	5 797,6	83,5	307,4	390,9	2 623,4	3 014,3	1 486,2		1 486,2	10 298,0
30. April	943,6	3 468,6	4 412,2	1 538,3	5 950,5	95,6	302,5	398,1	2 621,6	3 019,7	1 560,6		1 560,6	10 530,9
30. Juni ⁴⁾	976,4	3 543,1	4 519,5	1 564,5	6 083,9	101,0	297,7	398,7	2 637,6	3 036,4	1 657,6		1 657,6	10 777,9
31. August	998,6	3 628,7	4 627,3	1 602,6	6 230,0	105,8	288,5	394,3	2 645,4	3 039,7	1 729,0		1 729,0	10 998,6
31. Oktober	1 027,3	3 742,8	4 770,1	1 655,0	6 425,1	107,7	270,6	378,3	2 689,3	3 067,6	1 783,9		1 783,9	11 276,7
31. Dezember ⁵⁾	1 052,2	3 840,1	4 892,4	1 748,3	6 640,7	122,5	275,3	397,8	2 581,8	2 979,6	1 776,0		1 776,0	11 396,4
1931 28. Februar ⁷⁾	1 017,2	3 840,1	4 857,4	1 311,9	6 169,3	122,5	275,3	397,8	2 859,9	2 957,7	1 776,0	49,3	1 825,3	11 252,3
1931 28. Februar ⁷⁾	1 013,9	3 924,2	4 938,1	1 341,6	6 279,7	146,1	274,9	421,0	2 829,9	3 250,9	1 805,0	41,7	1 846,7	11 377,4

*) Die Zahlen sind für 1924-26 nach der Jahresstatistik, für 1927 u. f. nach der Zweimonatsbilanzstatistik zusammengestellt. In dem Schema, das bis zum 31. Oktober 1930 gültig war, wurden die durchlaufenden Kredite zum Teil unter den eigenen Krediten verbucht; erst mit der Einführung des neuen Zweimonatsbilanzschemas zum 31. Dezember 1930 wurden die durchlaufenden Kredite restlos ausgelgliedert. Die Zahlen, die nach dem alten Schema zusammengestellt sind, enthalten daher in den Spalten 1, 3, 5, 9 und 14 zum Teil auch durchlaufende Kredite. — ¹⁾ Für die Zahlen nach dem alten Schema einschl. Kommunaldebitoren. — ²⁾ Einschl. Warenvorschüsse, jedoch ausschl. Bankdebitoren. Für die Zahlen nach dem alten Schema auch einschl. der Effektenkredite (Reports, Lombards, Effektedebitorien), aber ausschl. Kommunaldebitoren. — ³⁾ Soweit die Zahlen nach dem alten Schema eingesetzt sind, wurden die Effektenkredite in einer Summe mit den Debitoren nachgewiesen. — ⁴⁾ Neu hinzugekommen: Magdeburger Stadtbank. — ⁵⁾ Neu hinzugekommen: Chemnitzer Girobank. — ⁶⁾ Zum Vergleich mit den vorangegangenen Terminen wurden die Zahlen in der Weise eingesetzt, wie sie sich schätzungsweise bei Zugrundelegung des alten Schemas ergeben hätten. — ⁷⁾ Nach dem neuen Schema (die Zahlen enthalten nur noch die eigenen Kredite.)

4. Gewerbliche Genossenschaftsbanken

a. Anlagen der gewerblichen Genossenschaftsbanken, der Preußenkasse und der Konsumvereine
Dezember 1924 bis Februar 1931

Zeit	Hypo- theken	Kurzfristige Kredite					Wertpapiere und Effektenkredite			Anlagen insgesamt (Sp. 1 + 7 + 10)	
		Wechsel		Debitoren	Waren-vor-schüsse ²⁾	zusammen (Sp. 4 bis 6)	Wert-pap-riere	Reports und Lom-bards ³⁾	zusammen (Sp. 8+9)		
		Schatz-wechsel ¹⁾	sonstige								zusammen (Sp. 2 + 3)
		1	2	3	4	5	6	7	8		9	10	11
in Mill. <i>R.M.</i>											
1924 31. Dezember...	2,3	—	200,4	200,4	346,6	—	547,1	8,7	—	8,7	558,0
1925 31. "	10,2	—	495,9	495,9	618,7	—	1 114,6	9,5	—	9,5	1 134,2
1926 31. "	29,6	—	542,4	542,4	841,3	—	1 383,7	31,4	—	31,4	1 444,8
1927 31. "	45,2	—	519,5	519,5	1 073,0	0,6	1 593,1	45,3	8,8	54,1	1 692,5
1928 29. Februar	51,4	—	586,7	586,7	1 128,4	0,5	1 715,6	51,4	10,5	61,9	1 828,9
30. April	58,7	—	507,5	507,5	1 179,5	0,5	1 687,5	47,8	8,6	56,4	1 802,6
30. Juni	58,9	—	592,5	592,5	1 222,8	0,5	1 815,8	50,6	8,6	59,2	1 933,8
31. August	60,8	—	623,6	623,6	1 283,5	0,5	1 907,6	53,4	12,1	65,5	2 035,9
31. Oktober	62,7	—	608,2	608,2	1 346,0	0,4	1 954,6	52,9	11,2	64,1	2 081,4
31. Dezember	69,5	—	614,4	614,4	1 375,5	0,4	1 990,4	51,7	10,6	62,4	2 122,3
1929 28. Februar	75,8	—	621,1	621,1	1 436,6	0,5	2 058,2	37,6	12,0	69,6	2 205,6
30. April	80,3	—	593,9	593,9	1 493,3	0,6	2 087,8	60,3	13,4	73,8	2 241,8
30. Juni ⁴⁾	77,1	—	559,6	559,6	1 531,4	0,7	2 091,7	81,9	13,9	95,8	2 264,6
31. August	84,1	—	630,5	630,5	1 581,0	0,8	2 121,3	78,5	13,3	91,8	2 388,2
31. Oktober	92,3	—	596,5	596,5	1 657,3	1,2	2 255,0	80,4	9,1	89,5	2 436,8
31. Dezember	90,1	—	525,7	525,7	1 636,0	1,2	2 162,8	86,7	9,2	96,0	2 348,9
1930 28. Februar	96,9	11,2	622,0	633,2	1 650,8	*) 20,2	2 304,2	88,6	9,9	98,5	2 499,6
30. April	99,4	16,7	641,3	658,0	1 652,9	16,1	2 327,0	102,3	8,4	110,7	2 537,1
30. Juni	104,5	21,7	638,6	660,3	1 669,0	11,1	2 340,4	113,8	8,2	121,9	2 566,8
31. August	108,8	15,2	640,6	655,8	1 684,6	11,4	2 351,9	123,4	9,5	132,9	2 595,5
31. Oktober	115,6	12,3	568,9	581,3	1 717,4	16,7	2 315,3	120,9	9,8	130,7	2 561,6
31. Dezember	123,2	6,8	505,9	512,7	1 703,8	18,1	2 254,6	123,0	7,6	130,6	2 488,4
1931 28. Februar	185,4	4,3	490,4	494,7	1 708,3	16,4	2 219,4	132,1	7,0	139,1	2 484,0

Doppelzählungen sind ausgeschlossen. — Ohne die Kredite der Preußenkasse an landwirtschaftliche Kreditgenossenschaften. — ¹⁾ Zum Teil unter »sonstige Wechsel« (Spalte 3) nachgewiesen. — ²⁾ Zum Teil unter »Debitoren« (Spalte 5) nachgewiesen. — ³⁾ Neu hinzugekommen: Großeinkaufs-Gesellschaft Deutscher Konsumvereine m. b. H., Hamburg, (G. E. G.) und »Gepag« Großeinkaufs- und Produktions-A.-G. deutscher Konsumvereine, Köln; ferner wurden die vorher unter »Bankguthaben« nachgewiesenen Einziehungspapiere der Preußenkasse zu den »Wechseln« (Spalte 3) hinzugenommen. — ⁴⁾ Hierunter Rembourskredite der Preußenkasse, welche vorher unter »Debitoren« (Spalte 5) ausgewiesen wurden.

4. Gewerbliche Genossenschaftsbanken

b. Zweimonatsbilanzen der gewerblichen Genossenschaftsbanken

(in 1000 R.M.)

Bilanzposten	31. Dez. 1929	28. Febr. 1930	30. April 1930	30. Juni 1930	31. Aug. 1930	31. Okt. 1930	31. Dez. 1930	28. Febr. 1930
Genossenschaftsbanken								
Zahl der erfaßten Genossenschaftsbanken 1)	1 356	1 358	1 354	1 355	1 353	1 359	1 361	1 343
A. Vermögen								
Kasse, fremde Geldsorten und fällige Zinscheine, sowie Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken	50 547	28 093	30 440	34 314	29 738	27 957	45 839	25 846
Guthaben bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten 2)	67 934	65 007	67 319	76 379	82 980	81 742	86 682	88 454
Guthaben bei sonstigen Banken	51 447	44 773	46 450	45 928	50 503	53 877	51 724	48 712
Eigene Wertpapiere	42 498	42 858	46 807	52 407	57 781	59 295	56 912	61 248
Wechsel und Schecks	282 161	274 865	265 244	269 749	264 029	255 551	257 566	249 623
Reports und Lombards	9 220	9 935	8 414	8 161	9 450	9 796	7 616	7 028
Vorschüsse gegen Waren	1 154	1 062	1 178	1 028	737	602	619	439
Vorschüsse gegen Schuldscheine, Bürgschaften usw.	159 088	150 610	156 741	154 619	153 808	157 352	158 673	165 223
Vorschüsse in laufender Rechnung	1 076 906	1 114 805	1 115 403	1 124 465	1 135 616	1 153 293	1 125 202	1 135 102
Festbefristete Hypothekenforderungen und Güterzieler	69 997	74 973	75 679	79 050	81 519	86 926	93 719	94 631
Dauernde Beteiligungen	9 964	9 965	10 340	10 185	10 515	10 706	10 959	10 693
Grundstücke und Einrichtungen	65 781	66 915	69 285	71 936	72 989	74 929	78 825	79 842
Sonstiges Vermögen	50 014	18 526	25 828	33 420	41 210	49 025	51 612	21 668
- Summe des Vermögens	1 936 710	1 902 387	1 919 128	1 961 641	1 990 875	2 021 053	2 025 948	1 988 509
B. Schulden								
Geschäftsguthaben der Mitglieder (bzw. Aktienkapital)	212 695	213 628	213 845	215 698	218 010	221 049	225 711	223 670
Rücklagen	80 050	86 888	89 210	89 793	90 617	89 406	89 740	94 361
Spareinlagen und Depositen	1 089 984	1 110 010	1 109 303	1 123 023	1 137 444	1 146 337	1 166 115	1 188 524
Scheck- und Kontokorrenteinlagen	362 433	345 014	350 170	366 735	364 381	355 751	359 666	344 851
Schulden bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten 2)	43 559	49 074	49 224	48 011	43 415	48 992	37 874	42 304
Schulden bei sonstigen Banken	20 494	26 581	28 151	25 932	25 406	25 084	20 621	24 936
Akzepte	5 725	4 991	5 243	5 606	5 273	4 763	4 935	4 350
Langfristige Anleihen bzw. Darlehen 3)	17 974	19 495	20 913	21 107	21 545	22 422	24 265	23 489
Sonstige Schulden	103 396	46 706	53 069	65 736	84 784	107 549	97 021	42 024
Summe der Schulden	1 936 710	1 902 387	1 919 128	1 961 641	1 990 875	2 021 053	2 025 948	1 988 509
C. Auf jeder Seite der Bilanz								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	40 366	39 859	43 323	44 052	42 132	39 569	39 023	36 961
Giroverbindlichkeiten	157 630	155 772	155 875	145 700	138 158	139 728	137 759	127 930
Verpflichtung, aus Effekten- und Termingeschäften	2 936	2 492	2 356	2 141	2 056	1 924	989	1 192
Zentralkassen								
Zahl der berichtenden Zentralkassen 4)	16	16	16	16	16	16	16	16
A. Vermögen								
Kasse, fremde Geldsorten und Zinscheine	1 289	642	626	706	569	746	1 203	522
Guthaben bei Noten- u. Abrechnungsbanken	2 659	885	633	760	847	546	1 669	657
Guthaben bei Banken	24 502	29 438	32 788	31 497	33 211	35 723	35 711	37 728
Eigene Wertpapiere	2 539	2 605	2 812	3 101	3 043	5 726	5 926	6 008
Wechsel und Schecks	21 452	21 007	21 872	25 730	25 947	21 340	26 115	25 933
Kredite	910	659	568	387	348	330	368	628
a. Reports und Lombards								
b. Vorschüsse gegen Schuldscheine, Bürgschaft usw.	1 997	1 870	1 800	1 831	1 893	1 827	4 361	4 589
c. Vorschüsse in laufender Rechnung	52 226	57 866	57 928	57 218	56 615	61 746	52 141	55 153
d. Besondere Kredite	6 528	6 265	6 353	6 504	6 706	6 777	6 669	6 745
Zusammen	61 661	66 660	66 649	65 940	65 562	70 680	63 539	67 415
davon Kredite an angeschlossene Kreditgenossenschaften	37 996	44 499	45 252	42 839	42 517	47 154	40 212	45 504
Festbefristete Hypothekenforderungen und Güterzieler	966	960	932	907	841	838	796	797
Dauernde Beteiligungen	2 557	2 339	2 359	2 329	2 277	2 137	2 276	2 276
Gebäude und Einrichtung	6 730	6 542	6 463	6 294	6 250	6 365	3 399	3 568
Sonstiges Vermögen	3 471	3 087	1 525	1 813	2 259	3 201	3 109	1 543
Summe des Vermögens	127 826	134 165	136 639	139 077	140 806	147 294	143 821	146 447
B. Schulden								
Geschäftsguthaben der Mitglieder (bzw. Aktienkapital)	15 619	15 468	15 511	16 523	16 485	16 598	16 895	16 715
Rücklagen	2 636	2 711	2 856	2 915	2 758	2 756	2 749	2 985
Kreditoren								
a. Banken (einschl. angeschlossene Genossenschaftsbanken)	73 785	81 921	82 804	82 338	85 593	90 865	90 144	95 164
b. Sonstige	28 215	28 873	29 867	31 783	30 196	30 405	30 485	29 971
Zusammen	102 000	110 794	112 671	114 121	115 789	121 270	120 629	125 135
davon innerhalb 7 Tagen fällig	47 767	63 692	67 802	68 715	69 109	70 858	71 980	75 700
darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig	38 536	31 341	28 185	28 131	29 014	32 304	31 302	33 617
nach 3 Monaten fällig	15 697	15 861	16 884	17 275	17 066	18 108	17 347	15 818
Akzepte	114	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Schulden	7 457	5 192	5 601	5 518	5 774	6 670	3 548	1 612
Summe der Schulden	127 826	134 165	136 639	139 077	140 806	147 294	143 821	146 447
C. Auf jeder Seite der Bilanz								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	3 524	4 116	5 759	6 153	5 658	5 776	6 034	4 975
Giroverbindlichkeiten	55 521	49 950	51 710	41 365	40 930	43 971	43 529	40 443
Verpflichtung, aus Effekten- und Termingeschäften	162	187	132	55	50	50	—	11

1) Einschl. der Aktienbanken, die dem Deutschen Genossenschaftsverband angehören. — 2) Dresdner Bank, Preußische und Zentralkassen. — 3) Im besonderen aufgenommene Sonderkredite und Hypothekenschulden. — 4) Einschl. Reichsverkehrsbank e.G.m.b.H. und Edeka-Bank e.G.m.b.H.

D. Emissionen

1. Gesamtumlauf von deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen

am 31. Dezember 1930 (in 1 000 *R.M.*)

Gewerbegruppen	Inlandschuldverschreibungen						Auslandschuldverschreibungen		Insgesamt umlaufender Betrag (Sp. 7 u. 9)	
	Aufwertungs-schuldverschreibungen ¹⁾		Neuverschuldung				Umlau-fender Betrag ins-gesamt	Anzahl der Aus-steller		
			auf Sachwerte lautende Schuldverschreibungen		auf Reichsmark, Goldmark oder Festmark lautende Schuldverschreibungen					
	Anzahl der Aus-steller	umlau-fender Betrag	Anzahl der Aus-steller	umlau-fender Betrag	Anzahl der Aus-steller	umlau-fender Betrag	7	8		9
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Industrie der Grundstoffe	128	58 882	1	314	37	315 039	372 235	20	1 053 331	1 425 596
darunter:										
Gewinnung von Steinkohlen ...	26	24 646	1	314	8	42 081	67 041	5	157 350	224 391
Gewinnung von Braunkohlen ..	23	4 300	—	—	2	13 000	17 300	1	8 014	25 314
Kalibergbau	13	3 648	—	—	—	—	3 648	2	299 440	303 088
Bergbau und Eisenindustrie ...	8	13 580	—	—	7	228 136	241 716	9	558 220	799 936
Mit Eisen- und Metallgewinnung verbundene Werke	9	1 704	—	—	1	2 319	4 023	—	—	4 023
Verarbeitende Industrie	236	71 798	—	—	95	489 524	531 322	22	483 019	1 044 371
darunter:										
Maschinen- und Apparatebau ..	61	14 525	—	—	7	4 533	19 058	1	10 500	29 558
Fahrzeugbau	12	6 465	—	—	5	37 611	44 076	—	—	44 076
Elektrotechnische Industrie ...	13	30 311	—	—	8	49 500	79 811	7	355 331	435 142
Chemische Industrie	18	6 229	—	—	4	253 876	260 105	3	68 394	328 499
Spinnereien und Webereien ...	20	1 212	—	—	15	45 853	47 075	2	6 873	53 948
Leder- und Linoleumindustrie ..	1	94	—	—	1	17 500	17 594	1	2 500	20 094
Kautschuk- und Asbestindustrie	7	660	—	—	2	15 075	15 735	1	9 050	24 785
Brauereien und Mälzereien	58	4 539	—	—	25	40 283	44 822	—	—	44 822
Wasser-, Gas- und Elektrizitäts-gewinnung	61	68 125	15	5 675	18	88 182	161 982	36	1 293 983	1 455 965
Handelsgewerbe ²⁾	42	21 087	2	296	22	10 391	31 754	5	102 308	134 062
Banken und sonstiger Geldhandel	5	12 279	2	23 643	1	4 658	40 580	4	203 750	244 330
Beteiligungsgesellschaften	—	—	—	—	1	20 000	20 000	1	46 242	66 242
Verkehrswesen	64	33 275	—	—	4	7 918	41 193	11	351 532	292 725
darunter:										
See- und Küstenschifffahrt	5	3 040	—	—	—	—	3 040	3	122 073	125 113
Vollbahnen, Klein- und Straßenbahnen	57	26 651	—	—	4	7 918	34 569	7	114 613	149 212
Sonstige Gewerbegruppen	29	13 737	2	219	46	29 493	43 449	1	1 105	44 554
Insgesamt	595	277 163	22	30 147	224	965 205	1 272 515	100	5 435 335	4 707 845

¹⁾ Darunter 60 Mill. *R.M.* Genußrechte. — ²⁾ Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften.

2. Die Zinsbelastung aus den deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen am 31. Dezember 1930

(in 1 000 *R.M.*)

aus	Die Zinsbelastung beträgt								Insgesamt
	für								
	Industrie der Grundstoffe	Verarbeitende Industrie	Wasser, Gas und Elektrizität	Handelsgewerbe	Banken	Beteiligungsgesellschaften	Verkehrswesen	Sonstige Gewerbegruppen	
Inlandsanleihen	24 301	38 766	9 132	1 531	2 023	1 400	1 702	3 169	82 027
Auslandsanleihen	69 258	37 697	81 029	6 512	11 881	2 895	15 704	86	225 062
Summe	93 559	76 463	90 161	8 046	13 904	4 295	17 406	3 255	307 089

3. Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich und die Aufnahme von langfristigen Auslandsanleihen von 1924 bis Ende 1930 (in Mill. *R.M.*)

Zeit	Im Deutschen Reiche ausgegebene Wertpapiere										Auslandsanleihen von							Auslandsanleihen insgesamt				
	Schuldverschreibungen von					Schuldverschreibungen insgesamt	Aktien ¹⁾	Inländische Wertpapiere insgesamt	Ausländische Wertpapiere	öffentlich-rechtlichen Körperschaften	öffentlich-rechtlichen Unternehmen	Kirchlichen Körperschaften	Bodenkreditanstalten, davon:			anderen Banken	sonstigen privaten Unternehmen					
	öffentl.-rechtl. Körperschaften	öffentlich-rechtlichen Unternehmen	Bodenkreditanstalten, davon:	Kommunalobligationen	Pfandbriefe								privaten Unternehmen	Kommunalobligationen	Pfandbriefe				anderen Banken			
1924	21	6 ⁴⁾	10 ⁴⁾	367	36 ⁵⁾	440	148 ⁵⁾	588	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42 ⁶⁾	42	
1925 ¹⁾	15 ²⁾	113	38	840	74	1 080	656	1 736	—	—	—	16	15	105	—	—	—	—	—	—	490	1 265
1926 ¹⁾	654 ³⁾	509	465	1 628	323	3 579	988	4 567	—	—	—	344	307	64	128	67	—	—	—	—	645	1 555
1927	698	16	349	1 597	181	2 841	1 438	4 279	58	—	—	269	63	14	—	—	—	—	—	—	362	1 412
1928	456 ³⁾	207	499	1 459	294	2 905	1 339	4 244	14	—	—	166	428	32	107	367	—	—	—	—	365	1 465
1929	398	0	258	899	8	1 553	979	2 532	19	—	—	31	122	21	—	5	—	—	—	—	168	349
1930	80	190	548	1 814	35	2 667	555	3 222	—	—	—	230	660	16	—	39	—	—	—	—	232	1 177
1930 Jan.	—	0	19	136	1	156	163	319	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3
» Febr.	45	2	33	145 ¹⁰⁾	18	243	34	277	—	—	—	8	—	1	—	—	—	—	—	—	—	137
» März	5	1	38	288	0	332	23	355	—	—	—	86	4	—	—	—	—	—	—	—	—	95
» April	23	1	102	199	0	325	45	370	—	—	—	12	63	2	—	—	—	—	—	—	—	14
» Mai	3	0	90	152	0	245	27	272	—	—	—	—	14	2	—	—	—	—	—	—	—	33
» Juni	—	11)	36	55	128	7	226	21	247	—	—	—	487	2	—	—	—	—	—	—	—	17
» Juli	—	—	0	73	205	6	284	94	378	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	19
» Aug.	—	12)	150	34	118	0	302	27	329	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	210
» Sept.	—	—	0	28	109	1	138	30	168	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
» Okt.	—	—	0	19	103	0	122	46	168	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
» Nov.	—	—	0	35	113	1	149	15	164	—	—	—	—	0	—	—	—	—	—	—	—	0
» Dez.	4	0	22	118	1	145	33	178	—	—	—	—	—	0	—	—	—	—	—	—	—	0

¹⁾ Angaben nach Monaten siehe »Wirtschaft und Statistik« 1928, Heft 13. — ²⁾ Darunter auch gemeinnützige Körperschaften und Unternehmen. — ³⁾ Baranzahlungen nach dem Kurswert. Die Monatszahlen sind nur vorläufige Zahlen, da Berichtigungen nur am Jahresende zugestimmt sind und nicht auf die einzelnen Monate verteilt werden können. — ⁴⁾ Ausgabe ab 1. April. — ⁵⁾ Bodenkreditanstalten für 1/4 Jahr. — ⁶⁾ Ohne die Dawes-Anleihe im Betrage von 960 Mill. *R.M.* — ⁷⁾ Darunter 86 Mill. *R.M.* Zertifikate der Reichsbahn. — ⁸⁾ Darunter 200 Mill. *R.M.* Zertifikate der Reichsbahn. — ⁹⁾ Anleihe der Siemens-Halske A. G. mit dem Kurswert eingesetzt. — ¹⁰⁾ Internationale 5 1/2-prozentige Anleihe des Deutschen Reichs von 1930, Young-Anl., deutsche Ausgabe; bei den Auslandsanleihen ist die Young-Anl. in die Statistik aufgenommen mit dem Teil ihres Nominalbetrages, der dem vom Ausland an die Reichsbahn und Reichspost geflossenen Erlöse entspricht. — ¹¹⁾ 6-prozentige Reichsbahn-Schatzanweisungen Reihe 1. — ¹²⁾ 1. Tranche der Zündholzmonopolanleihe.

4. Schuldner und Emissionsländer bei langfristigen Auslandsanleihen¹⁾ (Nominalbeträge in Mill. *R.M.*)

Jahr der Aufnahme	Auslandsanleihen insgesamt	Schuldner				Emissionsländer								
		Reich, Länder, Provinzen, Städte	Kirchliche Körperschaften	Öffentliche Unternehmen	Priv. Unternehmen u. Grundbesitz	V. St. von Amerika	Großbritannien	Niederlande	Schweiz	Schweden	Sonstige Länder einsch. unaufrehabbarer Posten			
1924	42,00	—	—	—	42,00	42,00	—	—	—	—	—	—	—	—
1925	1 265,46	394,59	16,49	259,50	594,88	922,95	122,22	142,13	67,65	10,31	—	—	—	
1926	1 554,84	471,98	63,92	307,18	711,76	1 082,70	142,00	189,50	66,24	43,35	31,05	—	—	
1927	1 411,73	268,76	14,06	63,00	1 065,91	890,38	152,79	262,40	51,96	51,94	2,26	—	—	
1928	1 465,17	272,66	32,06	428,07	732,38	1 017,09	136,21	201,73	57,56	11,78	40,80	—	—	
1929	348,57	31,50	20,65	121,88	174,54	165,82	56,40	65,39	57,51	3,15	0,30	—	—	
1930	1 176,87	230,28	15,38	660,34	270,87	269,50	—	131,92	59,33	210,00	506,12	—	—	

¹⁾ Auslandsanleihen mit einer Laufzeit von über 3 Jahren ohne Berücksichtigung der Dawes-Anleihe und der Anleihen des Saargebiets. — ²⁾ Die Young-Anleihe ist in die Statistik mit dem Teil ihres Nominalbetrages aufgenommen, der dem vom Ausland an die Reichsbahn und Reichspost geflossenen Erlöse entspricht. Sie läßt sich auf die einzelnen Länder nicht aufteilen, da sie über die B. I. Z. gegangen ist.

5. Anleihebedingungen langfristiger Inlandsanleihen¹⁾

Bezeichnung	1926	1927	1928	1929	1930	1924/30	Bezeichnung	1926	1927	1928	1929	1930	1924/30
	Nominalbeträge in Mill. <i>R.M.</i>							in %					
Nominalverzinsung:							Durchschnittl. Nominalverzinsung	7,22	5,56	6,35 ⁴⁾	7,54 ⁵⁾	6,55	6,66
über 5 %	4,2	470,6	177,1	0,4	3,2	674,4	Emissionskurs	94,16	93,60	94,40 ⁴⁾	96,40 ⁵⁾	94,34	—
6 %	30,6	326,8	341,6	0,5	191,4	909,3	Effektivverzinsung ²⁾ für den Anleihezeichner	7,67	5,93	6,73 ⁴⁾	7,92 ⁵⁾	6,94	—
7 %	760,4	69,9	18,0	188,0	5,7	1 047,2							
8 %	390,5	8,2	211,8	203,5	87,8	947,8							
9 %	0,3	0,4	0,8	0,6	0,2	3,9							
10 % u. darüber	2,0	—	0,0	3,1	0,1	67,0							
Insgesamt	1 188,0	875,9	749,3	396,1	288,4	3 649,6							

¹⁾ Soweit erfassbar, ohne Schuldverschreibungen von Bodenkreditanstalten. — ²⁾ Ohne die 1 000jährige Siemensanleihe. — ³⁾ Ohne Berücksichtigung der Laufzeit und der Tilgungsbedingungen. — ⁴⁾ Ohne die 183 Mill. *R.M.* 7-prozentige Reichsbahnleihe stellt sich der durchschnittliche Zinsfuß auf 8,01 %, der durchschnittliche Emissionskurs auf 94,13 % und die durchschnittliche Effektivverzinsung auf 8,51 % auf. — ⁵⁾ Ohne die 150 Mill. *R.M.* Reichsbahn-Schatzanweisungen beträgt die Nominalverzinsung 7,14 %, der durchschnittliche Emissionskurs 93,62 %, die Effektivverzinsung für die Anleihezeichner 7,63 %.

6. Anleihebedingungen der langfristigen Auslandsanleihen

Bezeichnung	1926	1927	1928	1929	1930	1924/30	Bezeichnung	1926	1927	1928	1929	1930	1924/30	
	Nominalbeträge in Mill. <i>R.M.</i>							in %						
Nominalverzinsung zu	bis 5 %	—	6,4	—	—	12,1	18,5	Durchschnittliche Nominalverzinsung	6,76	6,06	6,23	6,46	5,84	6,39
	5 1/2 %	—	114,5	33,6	—	487,6	635,7	Durchschn. Emissionskurs	95,66	96,43	95,15	94,45	92,32	94,81
	6 %	84,1	1 025,6	915,3	99,6	448,1	2 597,9	Durchschn. Auszahlungskurs	89,94	92,71	91,55	92,17	88,49	90,25
	6 1/2 %	638,4	236,5	336,8	194,0	33,8	1 739,8	Durchschnittl. Effektivverzinsung ²⁾ für den Anleihezeichner	7,07	6,28	6,55	6,84	6,33	6,74
	7 %	788,0	27,8	170,0	45,6	34,0	2 016,0	a. für den Anleihezeichner	7,52	6,54	6,81	7,01	6,60	7,00
	7 1/2 %	20,0	0,5	2,3	1,7	0,1	47,9	b. für den Anleihebesitzer	—	—	—	—	—	—
8 %	24,3	0,4	7,2	7,7	24,0	71,7								

¹⁾ Ohne Berücksichtigung der Laufzeit und der Tilgungsbedingungen. — ²⁾ Wegen ihres besonderen Charakters ist die Siemens-Anleihe nicht aufgenommen, die bei Zugrundelegung der letzten Dividende eine Nominalverzinsung von 14 % und eine Effektivverzinsung von 6 % aufwies. Ohne die 5 1/2-prozentige internationale Anleihe des Deutschen Reichs von 1930 (Young-Anleihe) beträgt die durchschnittliche Nominalverzinsung 6,11 %, der durchschnittliche Emissionskurs 94,12 %, der durchschnittliche Auszahlungskurs 90,89 %, so daß sich die durchschnittliche Effektivverzinsung für den Anleihezeichner auf 6,49 %, für den Anleihebesitzer auf 6,72 % stellt.

E. Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherung

Stand am Jahresende 1913, 1925—1930 (in Mill. *M* bzw. *RM*)

I. Kapitalanlagen im ganzen

Bezeichnung der Anlagen bzw. Bilanzposten	1913	1925	1926	1927	1928	1929	1930
1. Lebensversicherung							
a. private Lebensversicherungsunternehmen¹⁾							
Zahl der Unternehmungen	67	58	58	²⁾ 65	74	74	64
Kapitalanlagen							
1. Neuanlagen insgesamt	5 639,3	226,4	432,9	752,3	1 076,4	1 458,8	1 894,0
davon Hypotheken und Grundschulden...	4 670,4	122,5	244,2	442,5	652,7	915,1	1 199,9
Wertpapiere	164,4	27,6	84,9	154,9	199,5	211,7	296,6
Darlehen an öffentl. Körperschaften .	255,8	2,3	13,3	30,9	64,3	109,7	152,5
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	—	—
Vorauszahlung. u. Darlehen a. Policen	442,4	6,4	10,1	18,6	37,8	70,1	119,7
Grundbesitz	101,8	59,1	65,8	85,9	100,6	119,8	125,3
Sonstige Anlagen	4,5	8,5	14,6	19,5	21,5	32,4	—
2. Aufgewertete Vermögensanlagen insgesamt .	—	—	—	513,2	544,2	598,4	582,1
davon Hypotheken und Grundschulden...	—	—	—	458,0	464,6	509,6	507,5
Wertpapiere	—	—	—	17,8	22,3	23,9	20,3
Darlehen an öffentl. Körperschaften	—	—	—	15,8	15,6	29,4	32,5
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	—	—
Vorauszahlung. u. Darlehen a. Policen	—	—	—	21,6	41,7	35,5	21,8
b. öffentliche Lebensversicherungsanstalten³⁾							
Zahl der Unternehmungen	7	17	17	18	18	18	18
Kapitalanlagen							
1. Neuanlagen insgesamt	8,8	13,1	37,1	76,2	119,7	175,3	244,5
davon Hypotheken und Grundschulden...	1,8	4,3	17,3	43,0	73,2	107,7	143,2
Wertpapiere	5,2	3,2	9,1	13,9	17,1	19,9	26,5
Darlehen an öffentl. Körperschaften .	0,1	2,8	6,2	9,3	15,8	27,7	38,0
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	—	8,3
Vorauszahlung. u. Darlehen a. Policen	1,1	0,0	0,3	1,3	3,0	6,4	12,6
Grundbesitz	0,6	2,8	4,2	8,7	10,6	13,6	15,9
2. Aufgewertete Vermögensanlagen insgesamt .	—	0,1	3,7	49,5	53,1	48,6	47,4
davon Hypotheken und Grundschulden...	—	0,1	3,4	47,3	48,4	44,1	43,0
Wertpapiere	—	0,0	0,3	1,5	3,9	3,6	3,4
Darlehen an öffentl. Körperschaften .	—	—	—	0,7	0,7	0,6	0,3
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	—	0,4
Vorauszahlung. u. Darlehen a. Policen	—	—	—	0,0	0,1	0,3	0,3
2. Sozialversicherung							
a. Invalidenversicherung⁴⁾							
Kassenbestand (einschl. Bankguthaben).....	30,7	130,2	163,2	210,5	220,4	239,4	—
Wertpapiere	744,1	59,1	134,7	250,2	365,8	504,7	⁵⁾ 569,2
davon:							
Reich	76,6	18,4	54,5	67,1	88,2	216,2	—
Länder	285,6	2,5	6,1	17,4	40,2	41,0	—
Gemeinden und Gemeindeverbände	11,5	17,0	37,5	41,8	43,0	—	—
andere öffentlich-rechtliche Körperschaften	381,9	—	⁵⁾ 41,4	⁵⁾ 67,9	⁵⁾ 62,8	—	—
sonstige	—	26,7	57,1	86,8	127,7	141,7	—
Darlehen	650,8	29,6	45,1	118,1	239,4	289,2	⁵⁾ 275,0
Hypotheken	560,0	126,7	158,3	200,4	314,8	392,8	⁵⁾ 443,6
Sparkasseneinlagen	15,8	6,8	8,8	14,3	33,7	31,7	—
Summe langfristige Anlagen	1 970,7	222,2	346,9	585,0	953,7	1 218,4	—
Grundstücke	96,7	110,9	118,3	126,3	143,3	162,8	—
Inventar	7,6	12,1	13,8	16,0	18,6	21,7	—
Summe Rohvermögen	2 105,7	475,4	642,2	935,8	1 336,0	1 642,3	—
Schuldverpflichtungen	0,2	44,5	53,7	54,1	58,4	60,2	—
Reinvermögen	2 105,5	430,9	588,5	881,7	1 277,6	1 582,1	⁷⁾ 1 635,0

¹⁾ Für die Jahre 1913, 1925 bis 1929 nach den »Veröffentlichungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung«; für 1930 und für die aufgewerteten Vermögensanlagen seit 1927 nach der Zweimonatsstatistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung.
²⁾ Die Zunahme der Unternehmungen im Jahre 1927 ist darauf zurückzuführen, daß in diesem Jahre folgende Pensionsersatzkassen in die Statistik neu aufgenommen wurden: Pens.-, Witwen- u. Waisenkasse f. d. Angestellten der Firma Rudolf Morse, Berlin, Gebr. Arnold'scher Pensionsverein, Dresden, Beamten-V. Verein »Laetitia«, Hamburg, Versorgungskasse Vereinigter Rhederer, Hamburg, B. M. Strupp'sche Pensionskasse, Meiningen, Pens.- u. Sterbekasse d. Beamten u. Bediensteten d. Bayer. Hypotheken- u. Wechselbank, München. Diese Pensionsersatzkassen sind in der Statistik der Kapitalanlagen für 1930, die auf den Zweimonatsnachweisungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung beruht, nicht enthalten. — Ferner enthält die auf den Zweimonatsnachweisungen beruhende Statistik für Ende 1930 keine Krankenkassen. — ³⁾ Für die Jahre 1913, 1925 bis 1928 nach Angaben des Verbandes öffentl. Lebensversicherungsanstalten in Deutschland und der »Deutsche Beamtenversicherung, öffentlich-rechtliche Lebens- und Rentenversicherungsanstalt« (früher »Deutsche Lebensversicherung für Wehrmachtangehörige und Beamte«), 1927 bis 1930 nach den Zweimonatsnachweisungen des Verbandes öffentl. Lebensversicherungsanstalten in Deutschland und der »Deutsche Beamtenversicherung, öffentlich-rechtliche Lebens- und Rentenversicherungsanstalt« sowie einschl. der Kapitalanlagen des Verbandes öffentl. Lebensversicherungsanstalten in Deutschland. — ⁴⁾ Landesversicherungs- und Sonderanstalten. — ⁵⁾ Dieser Posten wurde bisher unter sonstigen Wertpapieren verbucht. — ⁶⁾ Nach der Monatsstatistik der Landesversicherungs- u. Sonderanstalten. — ⁷⁾ Geschätzte Zahl.

I. Kapitalanlagen im ganzen
2. Sozialversicherung

Bezeichnung der Anlagen bzw. Bilanzposten	1913	1925	1926	1927	1928	1929	1930
b. Reichsversicherungs-Anstalt für Angestellte							
Aktiva							
Wertbeständige Vermögensanlagen insgesamt	118,9	246,6	458,1	655,6	913,1	1 214,4	1 647,4
davon:							
Wertpapiere	31,7	29,4	119,6	159,3	203,4	217,1	420,2
Reich, Länder	31,2	10,0	33,5	54,5	79,7	76,8	62,3
Zertifikate zu 7% Deutschen Reichsbahn- Vorzugsaktien	—	—	—	—	—	—	197,9
Gemeinden	0,5	—	3,0	3,3	5,4	7,1	7,2
Hypothekenbanken, Pfandbriefe	—	12,3	42,7	50,5	51,2	57,9	66,9
Hypothekenbanken, Kommunalobligat.	—	—	8,2	13,4	13,9	13,2	15,6
Realkreditanstalten	—	6,9	32,2	37,6	53,2	62,1	70,3
Sonstige Schuldverschreibungen	—	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Darlehen	56,3	79,8	129,4	213,4	357,2	538,1	624,2
Länder	—	7,8	28,5	44,7	113,7	191,9	226,6
Gemeinden	56,3	55,7	90,7	153,8	208,4	299,9	357,8
gemischt-wirtschaftliche Unternehmungen.	—	4,6	9,9	14,6	15,1	17,3	19,4
Baugenossenschaften	—	11,7	0,3	0,3	20,0	29,0	20,4
Hypotheken	30,9	137,4	209,1	282,9	352,5	459,2	603,0
städtische	27,8	33,9	68,4	109,6	163,7	252,6	388,5
landwirtschaftliche	3,1	47,5	75,5	105,1	124,7	142,9	156,1
industrielle	—	56,0	65,2	68,2	64,1	63,7	58,4
Aufgewertete Vermögensanlagen insgesamt	—	43,9	42,4	40,8	40,8	41,9	43,0
davon:							
Wertpapiere	—	0,4	2,3	2,5	2,5	2,4	2,3
Anleiheablösungsschuld	—	0,4	2,3	2,5	2,3	2,2	2,1
Sonstige	—	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,2
Darlehen	—	26,0	22,8	22,3	22,6	24,1	25,5
Länder	—	3,4	1,7	1,5	0,7	0,0	0,1
Gemeinden	—	22,4	20,9	20,6	21,7	23,9	25,2
gemischt-wirtschaftliche Unternehmungen.	—	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Hypotheken	—	17,5	17,3	16,0	15,7	15,4	15,2
städtische	—	16,0	15,8	14,6	14,3	14,0	13,8
landwirtschaftliche	—	1,5	1,5	1,4	1,4	1,4	1,4
industrielle	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Guthaben bei Banken und Post	0,7	7,9	1,9	1,7	1,3	1,3	0,6
Kassenbestand	0,0	1) 8,9	0,1	0,1	1) 1,1	1) 1,2	1) 3,2
Zinsen	0,9	4,5	6,8	9,9	16,6	19,0	33,2
Grundbesitz	3,5	9,4	8,1	8,3	8,7	9,5	9,5
Inventar	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Forderungen	12,4	9,1	17,0	17,9	21,7	26,7	35,5
Summe der Aktiva	137,1	330,3	534,4	734,3	1 003,3	1 314,0	1 772,4
Passiva							
Rücklagen	136,9	328,9	533,1	732,7	1 000,6	1 310,3	1 633,3
Sonstige Verpflichtungen	0,2	1,4	1,3	1,6	2,7	3,7	1) 139,1
Summe der Passiva	137,1	330,3	534,4	734,3	1 003,3	1 314,0	1 772,4

II. Langfristige Ausleihungen

1. Insgesamt ¹⁾							
	1913	1925	1926	1927	1928	1929	1930
Langfristige wertbeständige Ausleihungen	7 171,5	504,8	991,1	1 718,8	2 640,7	3 596,2	4 578,6
davon: Hypotheken	5 263,1	315,9	546,9	878,8	1 297,2	1 778,7	2 295,9
Wertpapiere	945,4	89,3	279,5	500,2	699,8	886,4	1 219,4
Darlehen	963,0	99,6	164,7	339,8	643,7	931,1	1 055,0
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	—	8,3
Langfristige aufgewertete Ausleihungen..	—	164,0	226,2	781,9	811,3	849,8	832,0
davon: Hypotheken	—	92,6	102,7	611,3	624,7	655,2	659,5
Wertpapiere	—	30,4	71,4	99,9	114,7	96,9	79,1
Darlehen	—	41,0	52,1	70,7	71,9	87,7	93,0
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	—	0,4
Summe langfristige Ausleihungen	7 171,5	668,8	1 217,3	2 500,7	3 452,0	4 446,0	5 410,6
2. Davon Lebensversicherung							
Langfristige wertbeständige Ausleihungen	5 097,7	162,7	375,0	694,5	1 022,6	1 391,8	1 865,0
davon: Hypotheken	4 672,2	126,8	261,5	485,5	725,9	1 022,3	1 343,1
Wertpapiere	169,6	30,8	94,0	168,8	216,6	231,6	325,1
Darlehen	255,9	5,1	19,5	40,2	80,1	137,4	190,5
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	—	8,3
Langfristige aufgewertete Ausleihungen..	—	0,1	3,7	541,1	555,5	611,2	607,4
davon: Hypotheken	—	0,1	3,4	505,3	513,0	553,7	550,5
Wertpapiere	—	0,0	0,3	19,3	26,2	27,5	23,7
Darlehen	—	—	—	16,5	16,3	30,0	32,8
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	—	0,4
Summe langfristige Ausleihungen	5 097,7	162,8	378,7	1 235,6	1 578,1	2 003,0	2 472,4

¹⁾ Einschl. Wechsel. — ²⁾ Einschl. unverzinsl. Schatzanweisungen. — ³⁾ Enthält 131,3 Mill. Reichsmark gestundetes Kaufgeld beim Ankauf von Zertifikaten zu 7% Deutschen Reichsbahn-Vorzugsaktien. — ⁴⁾ Die Trennung in wertbeständige und aufgewertete Ausleihungen wurde bei den in den gesamten Ausleihungen der Versicherungen enthaltenen Landesversicherungsanstalten usw. bis einschl. 1929 auf Grund von Schätzungen (die sich auf Angaben der »Amtlichen Nachrichten des Reichsversicherungsamts« stützen) vorgenommen.

3. Kapitalanlagen der Lebensversicherungen

von Dezember 1928 bis Februar 1931

(in Mill. *R.M.*)

Bilanzposten	31. 12.	28. 2.	30. 4.	30. 6.	31. 8.	31. 10.	31. 12.	28. 2.	30. 4.	30. 6.	31. 8.	31. 10.	31. 12.	28. 2.
	1928	1929						1930						1931
a. Private Lebensversicherungsunternehmen¹⁾														
Zahl d. Unternehmungen	61	63	64	64	64	64	63	64	64	64	65	64	64	65
1. Neuanlagen insges...	1021,0	1079,1	1138,6	1204,7	1265,1	1345,2	1415,0	1459,4	1529,9	1604,4	1711,2	1802,5	1894,0	1922,7
davon														
Hypotheken und Grundsschulden ...	635,4	673,6	712,2	752,1	796,0	849,2	898,3	931,3	986,1	1024,4	1078,3	1137,7	1199,9	1250,9
Wertpapiere.....	193,4	202,0	211,0	217,2	220,7	229,5	228,7	224,8	228,8	247,0	274,0	288,6	296,6	330,1
Darlehen an öffentl. Körperschaften ...	62,8	69,0	74,1	82,9	93,2	101,1	109,2	115,8	118,3	125,5	141,2	147,5	152,5	161,4
Langfristige Bank- anlagen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vorauszahlungen und Darlehen auf Polic.	37,6	41,3	46,1	55,8	56,5	62,7	70,2	76,6	83,9	92,1	100,4	109,0	119,7	128,0
Grundbesitz.....	91,8	93,2	95,2	96,7	98,7	102,7	108,6	110,9	112,8	115,4	117,3	119,7	125,3	122,3
2. Aufgewertete Vermö- gensanlagen insges...	544,2	537,2	545,9	574,1	576,0	574,8	598,4	592,2	587,1	605,8	603,8	602,5	582,1	579,7
davon														
Hypotheken und Grundsschulden ...	464,6	460,4	471,3	492,4	492,3	488,6	509,6	511,1	505,2	519,8	515,9	511,9	507,5	509,0
Wertpapiere.....	22,3	23,1	24,6	23,3	23,9	24,2	23,9	22,8	23,0	22,8	23,5	24,7	20,3	19,4
Darlehen an öffentl. Körperschaften ...	15,6	17,2	21,7	25,9	26,0	28,1	29,4	30,1	28,7	31,5	31,8	31,4	32,5	29,3
Langfristige Bank- anlagen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vorauszahlungen und Darlehen auf Polic.	41,7	36,5	28,3	32,5	33,8	33,9	35,5	28,2	30,2	31,7	32,6	34,5	21,8	22,0
b. Öffentliche Lebensversicherungsanstalten²⁾														
Zahl d. Unternehmungen	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18
1. Neuanlagen insges...	119,7	127,3	139,2	148,0	157,1	165,5	175,3	187,9	197,1	209,0	220,4	223,0	244,5	258,3
davon														
Hypotheken und Grundsschulden ...	73,2	77,9	84,5	89,5	96,1	101,7	107,7	113,4	118,4	125,3	130,7	135,2	143,2	149,1
Wertpapiere.....	17,1	17,7	18,7	19,0	19,3	19,5	19,9	20,6	21,2	22,6	24,0	26,6	26,5	27,9
Darlehen an öffentl. Körperschaften ...	15,8	17,2	20,6	23,2	24,2	25,7	27,7	28,6	28,2	29,4	30,8	32,5	38,0	39,3
Langfristige Bank- anlagen.....	—	—	—	—	—	—	—	4,3	6,7	7,8	9,8	7,8	8,3	10,5
Vorauszahlungen und Darlehen auf Polic.	3,0	3,4	3,9	4,3	4,8	5,6	6,4	7,2	8,2	9,0	10,1	11,2	12,6	14,1
Grundbesitz.....	10,6	11,1	11,5	12,0	12,7	13,0	13,6	13,8	14,4	14,9	15,0	15,7	15,9	17,4
2. Aufgewertete Vermö- gensanlagen insges...	53,1	53,7	49,4	48,9	48,4	48,7	48,6	48,9	48,9	48,6	47,9	47,9	47,4	47,2
davon														
Hypotheken und Grundsschulden ...	48,4	48,5	44,5	44,4	44,2	44,2	44,1	43,9	43,7	43,5	43,3	43,3	43,0	42,5
Wertpapiere.....	3,9	4,0	3,7	3,7	3,5	3,7	3,6	3,5	3,5	3,6	3,6	3,6	3,4	3,7
Darlehen an öffentl. Körperschaften ...	0,7	1,1	1,1	0,7	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Langfristige Bank- anlagen.....	—	—	—	—	—	—	—	0,4	0,6	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4
Vorauszahlungen und Darlehen auf Polic.	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,5	0,5	0,6	0,2	0,3	0,3	0,3

¹⁾ Nach der Zweimonatsstatistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung. Außerdem ist noch eine Reihe von Versicherungsunternehmen vorhanden, die sich in Liquidation befinden. — ²⁾ Nach den Zweimonatsnachweisungen des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland und der »Deutsche Beamtenversicherung, öffentlich-rechtliche Lebens- und Renten-Versicherungsanstalt« (früher »Deutsche Lebensversicherung für Wehrmachtangehörige und Beamte«). Einschließlich der Kapitalanlagen des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland.

F. Kreditvolumen

1. Stand der Spareinlagen bei den Sparkassen und den 5 großen Genossenschaftsverbänden

1913, 1924 bis 1930 (in Millionen *M* bzw. *RM*)

Anstalten	Ende der Jahre							
	1913 ¹⁾	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
I. Sparkassen²⁾	19 689,0	595,4	1 693,5	3 181,9	4 839,1	7 205,0	9 313,6	10 800,0
II. Genossenschaftsverbände								
1. Landwirtschaftliche Ge- nossenschaften ³⁾	2 166,1	81,5	228,0	450,6	747,9	1 092,9	1 357,8	1 565,1
2. Gewerbliche Genossen- schaftsbanken								
a. Dtsch. Genossenschaftsverb. ⁴⁾	1 417,5	102,6	269,4	449,9	622,6	894,6	1 077,3	1 150,5
b. Sonst. Genossenschaftsbank. ⁵⁾	14,6	12,7	15,6
Summe 2	1 417,5	102,6	269,4	449,9	622,6	909,2	1 090,0	1 166,1
3. Konsumvereine ⁶⁾								
a. Zentralverband deutscher Konsumvereine (Hamburg) ..	68,8	49,5	82,7	138,1	207,5	297,5	374,0	406,4
b. Reichsverband der deutschen Konsumvereine (Köln)	0,6	3,0	9,7	18,1	25,4	32,1	39,5 ⁷⁾	40,5
Summe 3	69,4	52,5	92,4	156,2	232,9	329,6	413,5 ⁸⁾	446,9
Summe II	3 653,0	236,6	589,8	1 056,7	1 603,4	2 331,7	2 861,3 ⁹⁾	3 178,1
Insgesamt (I + II)	23 342,0	832,0	2 283,3	4 238,6	6 442,5	9 536,7	12 174,9 ⁹⁾	13 978,1

¹⁾ Altes Reichgebiet. — ²⁾ 1913, 1924 bis 1929 nach der Jahresstatistik, 1930 einschl. eines geschätzten Betrages für die erst Anfang 1931 gutgeschriebenen Zinsen. — ³⁾ 1924 bis 1928 nach der Jahresstatistik des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen, 1929 und 1930 nach der halbjährlichen Einlagenstatistik dieses Verbandes. — ⁴⁾ 1913, 1924 bis 1928 nach der Jahresstatistik des Deutschen Genossenschaftsverbandes, 1927 bis 1930 nach der Zweimonatsbilanzstatistik. — ⁵⁾ Soweit statistisch erfaßt. — ⁶⁾ Nach der Jahresstatistik. — ⁷⁾ Geschätzt auf Grund der vorliegenden Zahlen von 50 dem Statistischen Reichsamt unmittelbar berichtenden Konsumvereinen. — ⁸⁾ Vorläufige Zahl.

2. Umlauf deutscher Schuldverschreibungen und verzinslicher Schatzanweisungen

am 31. Dezember 1928 und 31. Dezember 1929 (in 1000 *RM*)

Art der Anleihen	Ablösungs- und Aufwertungs- anleihen	Festwert- und Valuta- anleihen	Ausland- anleihen	Inland- anleihen	Verzinsliche Schatz- anweisungen	Zusammen
31. Dezember 1928¹⁾						
Reichsanleihen	5 039 795,7	29 552,7	855 727,1	819 903,0	—	6 744 978,5
Staatsanleihen	111 586,1	52 482,8	511 968,7	330 840,0	267 031,6	1 273 909,2
Kommunalanleihen	181 278,3	61 757,5	521 269,6	524 719,6	104 446,5	1 393 471,5
Anleihen öffentl. Unternehmungen	52 243,2	34 465,5	1 041 831,0	71 427,1	—	1 199 966,8
Anleihen sonst. öffentl. Körpersch.	1 390,7	1 600,2	166 187,5	597 242,0	150 000,0	916 420,4
Kommunalobligationen	²⁾ 549 523,3	61 671,2	241 039,6	1 292 122,1	50 000,0	2 194 356,2
Öffentliche Wirtschaft zusammen	5 935 817,3	241 529,9	3 338 023,5	3 636 253,8	571 478,1	13 723 102,6
Industrieobligationen	233 047,9	58 399,8	1 851 660,7	845 793,6	—	2 988 902,0
Pfandbriefe	³⁾ 2 288 890,7	175 881,3	1 052 338,4	4 872 421,0	—	⁴⁾ 8 389 531,4
Private Wirtschaft zusammen	2 521 938,6	234 281,1	2 903 999,1	5 718 214,6	—	11 378 433,4
Insgesamt	8 457 755,9	475 811,0	6 242 022,6	9 354 468,4	571 478,1	25 101 536,0
31. Dezember 1929						
Reichsanleihen	4 936 906,0	29 414,5	826 726,3	1 640 617,1	155 377,3	7 589 041,2
Staatsanleihen	107 442,0	51 978,9	502 223,1	372 460,0	306 559,1	1 340 663,1
Kommunalanleihen	255 403,9	61 515,5	530 195,0	642 839,1	241 255,8	1 731 209,3
Anleihen öffentl. Unternehmungen	49 292,3	33 417,9	1 148 888,0	70 162,0	—	1 301 760,2
Anleihen sonst. öffentl. Körpersch.	1 380,0	1 580,2	185 679,4	597 072,5	150 000,0	935 712,1
Kommunalobligationen	⁴⁾ 526 119,2	58 150,1	229 628,5	1 466 075,8	50 000,0	2 329 973,6
Öffentliche Wirtschaft zusammen	5 876 543,4	236 057,1	3 423 340,3	4 789 226,5	903 192,2	15 228 359,5
Industrieobligationen	224 139,2	54 807,7	1 997 572,0	842 665,9	—	3 119 184,8
Pfandbriefe	⁵⁾ 2 135 795,9	149 340,5	1 049 834,3	5 383 493,5	—	8 718 464,2
Private Wirtschaft zusammen	2 359 935,1	204 148,2	3 047 408,6	6 226 159,4	—	11 837 649,0
Insgesamt	8 236 478,5	440 205,3	6 470 746,6	11 015 385,9	903 192,2	27 066 008,5

¹⁾ Die Erhöhung der Umlaufzahlen für den 31. Dezember 1928 gegenüber den im Jahrbuch 1930, S. 373 veröffentlichten Zahlen erklärt sich aus der Einbeziehung der bis zum 31. Dezember 1930 begebenen Liquidationspfandbriefe und anderen Aufwertungs-schuldverschreibungen. Ein Teil der unter Industrieobligationen vorbuchten Anleihen ist der Gruppe »Anleihen öffentl. Unternehmungen« zugeordnet worden (vgl. »Wirtschaft und Statistik«, Jg. 1930, S. 385). — ²⁾ Einschl. 126 007,6 *RM* noch nicht begebener Aufwertungs-schuldverschreibungen. — ³⁾ Desgl. 628 346,0 *RM*. — ⁴⁾ Desgl. 97 453,7 *RM*. — ⁵⁾ Desgl. 112 947,7 *RM*. — ⁶⁾ Einschl. 47 155,0 *RM* Bayerischer Landeskulturrentenschuld und 8 907,4 *RM* Preußische Landesrentenbriefe.

3. Die Anstaltskredite

(in

Datum bzw. Banken	Langfristige Kredite						zu- sammen (Sp. 1 bis 3)	Kommunal- darlehen ²⁾	sonstige Darlehen	zu- sammen (Sp. 4 bis 6)	
	Hypotheken ¹⁾				Kommunal- darlehen ²⁾	sonstige Darlehen					zu- sammen (Sp. 1 bis 3)
	städtische	landwirt- schaft- liche	nicht aufgeteilt	zu- sammen (Sp. 1 bis 3)							
1	2	3	4	5	6	7					
A. Stand am Jahres- bzw. Monatsende											
1924 31. Dezember	1 878,1	1 053,2	1 464,0	4 395,3	860,8	.	5 256,1				
1925 31. »	2 612,6	1 553,3	1 509,4	5 675,4	1 208,6	.	6 884,0				
1926 31. »	4 317,4	2 517,3	1 417,2	8 251,9	2 254,3	.	10 506,2				
1927 31. »	6 776,6	3 203,4	1 169,3	11 149,3	3 169,1	.	14 318,5				
1928 31. März	7 323,7	3 478,7	1 191,6	11 994,1	3 235,9	.	15 230,0				
30. Juni	7 907,9	3 669,9	1 143,8	12 721,6	3 730,3	.	16 451,9				
30. September	8 386,2	3 820,0	1 162,4	13 368,6	4 044,8	.	17 413,4				
31. Dezember	8 965,4	3 975,5	1 194,3	14 135,3	4 361,2	.	18 496,5				
1929 31. März	9 458,8	4 123,7	1 220,7	14 803,2	4 673,4	.	19 476,6				
30. Juni	9 876,3	4 194,6	1 232,3	15 303,3	5 001,1	.	20 304,4				
30. September	10 282,1	4 294,5	1 259,3	15 835,9	5 247,0	.	21 083,0				
31. Dezember	10 692,1	4 377,9	1 256,7	16 326,7	5 530,0	.	21 856,7				
1930 31. Januar	10 817,0	4 398,3	1 264,4	16 479,7	5 593,9	.	22 073,6				
28. Februar	10 936,0	4 411,0	1 273,2	16 620,2	5 665,6	.	22 285,7				
31. März	11 133,6	4 415,1	1 275,8	16 824,5	5 799,4	.	22 624,0				
30. April	11 342,3	4 449,6	1 278,3	17 070,2	5 929,6	.	22 999,8				
31. Mai	11 543,9	4 472,9	1 277,7	17 294,5	6 068,3	.	23 362,8				
30. Juni	11 714,1	4 469,0	1 175,6	17 358,7	6 182,1	142,7	23 683,6				
31. Juli	11 862,0	4 505,5	1 168,8	17 536,4	6 307,6	144,0	23 988,0				
31. August	12 025,6	4 526,9	1 168,2	17 720,7	6 383,3	148,4	24 252,4				
30. September	12 198,0	4 553,5	1 169,6	17 921,1	6 474,4	153,0	24 548,6				
31. Oktober	12 365,6	4 583,1	1 182,4	18 131,1	6 558,1	157,2	24 846,4				
30. November	12 543,1	4 563,8	1 181,3	18 288,2	6 552,3	287,5	25 127,9				
31. Dezember ¹²⁾	12 681,0	4 550,4	1 176,8	18 408,1	6 178,6	378,0	24 964,7				
1931 31. Januar ¹³⁾	12 811,2	4 572,0	1 171,2	18 554,5	6 220,2	379,9	25 154,5				
28. Februar	12 917,9	4 592,9	1 171,9	18 682,7	6 267,6	358,9	25 309,2				
B. Stand am 31. Dezember 1930 auf- gegliedert nach Banken											
Notenbanken ⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—				
Banken ⁷⁾	—	—	—	—	—	41,6	41,6				
Sparkassen usw.											
Sparkassen	3 832,9	1 017,2	—	4 850,1	1 306,4	—	6 156,5				
Kommunalbanken	7,3	—	—	7,3	5,5	—	12,8				
Genossenschaften ⁸⁾											
Preußenkasse	—	—	—	—	—	—	—				
Gewerbliche Genossenschafts- banken	—	—	—	—	—	93,7	93,7				
deren Zentralkassen	—	—	—	—	—	0,8	0,8				
Konsumvereine ⁹⁾	—	—	—	—	—	28,5	28,5				
deren Zentralkassen	—	—	—	—	—	0,2	0,2				
Boden- und Kommunalkreditinsti- tute ¹⁰⁾	7 075,3	3 330,9	25,8	10 431,9	3 723,7	213,2	14 368,8				
Versicherungen											
Private Lebensversicherungen ¹¹⁾	1 202,3	—	664,4	1 866,7	195,3	—	2 062,0				
Öffentliche Lebensversicherungen	99,2	44,0	43,0	186,2	38,3	—	224,5				
Reichsversicherungsanstalt für Angestellte	464,0	158,2	—	622,2	634,3	—	1 256,5				
Invalidenversicherung	—	—	443,6	443,6	275,1	—	718,7				
Insgesamt	12 681,0	4 550,4	1 176,8	18 408,1	6 178,6	378,0	24 964,7				

¹⁾ Einschl. Aufwertungshypotheken. — ²⁾ Einschl. Ablösungsdarlehen. Unter den Kommunal-darlehen der Sparkassen sind bis 30. 11. 30. den Goldkommunalschatzanweisungen. — ³⁾ Soweit besonders ausgegliedert. — ⁴⁾ Ohne Kredite an Banken und, soweit eine Ausgliederung halten. — ⁵⁾ Reichsbank und 4 Privatnotenbanken. — ⁶⁾ Aktienbanken und öffentlich-rechtliche Kreditanstalten, die Monatsbilanzen auf-
erfaßt sind die landwirtschaftlichen Kreditgenossenschaften. — ⁷⁾ Konsumvereine des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine mit
Schuldverschreibungen und Bestand an Darlehen monatlich im »Deutschen Reichsanzeiger« veröffentlicht wird. — ⁸⁾ Nur diejenigen größ-
der Reichsbank an das Reich. — Abweichungen der Summen gegenüber den Einzelzahlen entstanden durch Auf- bzw. Abrundung.

von 1924 bis Februar 1931

Mill. *R.M.*)

Kurzfristige Kredite								Wertpapiere und Börsenkredite				
Wechsel			Debitoren			Waren- vorschüsse (Remburs- kredite)	zu- sammen (Sp. 10 +13+14)	eigene Wert- papiere	Kon- sortial- beteili- gungen	Reports und Lombards	Effekten- debi- toren ⁵⁾	zu- sammen (Sp. 16 bis 19)
Schatz- wechsel und Kommunal- wechsel ³⁾	sonstige	zu- sammen (Sp. 8+9)	Kommunal- debi- toren ³⁾	sonstige ⁴⁾	zu- sammen (Sp. 11+12)								16	17	18	19	20
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
.	.	4 560,9	.	.	.	280,7	.	348,7	98,0	124,7	.	.
.	.	5 897,2	.	.	.	508,5	.	616,1	101,9	265,8	.	.
.	.	5 669,3	.	.	.	550,2	.	1 633,2	107,9	1 089,3	.	.
.	.	7 016,1	.	.	.	972,2	.	2 345,3	161,2	866,3	.	.
223,8	6 922,1	7 145,9	992,8	8 395,6	9 388,3	1 126,6	17 660,8	2 803,6	193,8	875,7	1 517,8	5 391,0
268,3	6 822,3	7 090,6	1 076,6	8 699,8	9 776,4	1 294,4	18 161,4	2 960,2	202,0	1 082,1	1 548,7	5 793,0
332,0	7 212,8	7 544,8	1 116,3	9 182,2	10 298,5	1 443,1	19 286,4	3 092,1	193,7	1 123,4	1 667,6	6 076,8
408,2	7 458,9	7 867,1	1 131,4	9 543,8	10 675,3	1 867,8	20 410,2	3 210,9	207,3	1 148,3	1 623,8	6 190,5
721,9	6 919,0	7 640,9	1 224,3	10 107,8	11 332,1	1 914,6	20 887,6	3 477,0	240,8	1 070,3	1 697,5	6 485,6
936,3	7 131,2	8 067,5	1 240,2	10 263,4	11 503,6	1 921,6	21 492,7	3 605,6	240,1	1 033,7	1 627,7	6 507,0
950,5	7 099,2	8 049,7	1 286,2	10 652,8	11 939,0	2 149,6	22 138,3	3 695,5	240,5	1 010,1	1 824,1	6 770,2
1 180,7	7 080,8	8 261,5	1 300,1	10 601,3	11 901,5	2 336,6	22 499,6	3 774,3	232,9	832,7	1 930,5	6 770,3
1 138,7	6 663,8	7 802,5	1 339,7	10 856,5	12 196,3	2 313,5	22 312,3	3 774,7	232,0	830,1	1 860,4	6 697,2
1 308,2	6 631,0	7 939,2	1 273,9	11 017,4	12 291,3	2 278,4	22 508,9	3 780,3	231,1	825,4	1 849,8	6 686,5
1 424,9	6 673,8	8 098,7	1 233,4	10 997,1	12 230,5	2 276,3	22 605,5	3 831,0	241,6	834,2	1 940,6	6 847,3
1 548,3	6 537,2	8 085,5	1 187,7	11 217,4	12 405,1	2 262,0	22 752,6	3 831,3	256,4	840,0	1 957,8	6 885,5
1 581,1	6 559,5	8 140,7	1 145,0	11 083,7	12 228,6	2 227,7	22 597,0	3 886,2	253,4	864,1	1 962,6	6 966,3
1 638,3	6 333,9	7 972,2	1 261,7	11 050,7	12 312,4	2 206,5	22 491,1	3 924,7	295,5	799,9	1 929,0	6 949,0
1 591,6	6 244,7	7 836,3	1 173,1	11 162,4	12 335,6	2 163,8	22 335,7	4 009,8	288,1	717,9	1 826,1	6 912,0
1 627,3	6 129,8	7 757,1	1 111,3	11 316,4	12 427,7	2 138,1	22 322,9	4 157,9	293,2	683,2	1 866,2	7 000,5
1 375,6	6 208,0	7 583,6	1 214,3	11 425,4	12 639,7	2 183,2	22 406,5	4 214,2	281,4	661,7	1 830,5	6 987,8
1 436,8	6 071,0	7 507,8	1 237,8	11 418,5	12 656,3	2 317,4	22 481,5	4 263,5	281,9	619,4	1 791,5	6 956,3
1 514,4	5 855,0	7 369,4	1 168,4	11 289,4	12 457,8	2 375,7	22 202,9	4 243,1	254,9	580,8	1 761,8	6 840,6
1 567,6	6 191,8	7 759,4	1 723,0	10 817,2	12 540,3	2 492,1	22 791,7	4 235,4	242,8	570,4	1 780,1	6 828,6
1 440,0	5 831,2	7 271,2	1 747,5	10 936,5	12 684,1	2 431,1	22 386,5	4 313,3	243,9	534,9	1 741,3	6 833,4
1 586,4	5 672,9	7 259,2	1 691,9	10 928,5	12 620,3	2 381,8	22 261,4	4 328,0	249,6	535,7	1 729,3	6 842,7
206,0	2 515,1	2 721,1	¹²⁾ 41,1	—	¹³⁾ 41,1	—	2 762,2	118,3	—	—	—	118,3
1 230,2	2 897,5	4 127,7	1 245,5	6 448,7	7 694,2	2 471,9	14 293,8	1 035,3	242,8	562,5	1 731,0	3 571,6
124,5	214,8	339,3	419,6	2 092,2	2 511,8	—	2 851,1	1 748,9	—	—	42,5	1 791,5
0,1	58,5	58,6	16,8	329,2	346,0	2,0	406,6	27,1	—	0,2	6,5	33,8
.	219,2	219,2	—	215,2	215,2	17,5	451,9	7,0	—	—	—	7,0
.	257,6	257,6	—	1 283,9	1 283,9	0,6	1 542,1	56,9	—	7,6	—	64,5
.	26,1	26,1	—	23,3	23,3	—	49,4	6,0	—	—	—	6,0
.	—	—	—	368,9	368,9	—	368,9	13,9	—	—	—	13,9
6,8	3,0	9,8	—	55,8	55,8	—	65,6	39,2	—	—	—	39,2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	328,0	—	—	—	328,0
—	—	—	—	—	—	—	—	29,9	—	—	—	29,9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	295,8	—	—	—	295,8
—	—	—	—	—	—	—	—	529,2	—	—	—	529,2
1 567,6	6 191,8	7 759,4	1 723,0	10 817,2	12 540,3	2 492,1	22 791,7	4 235,4	242,8	570,4	1 780,1	6 828,6

auch mittel- und kurzfristige enthalten, unter den Darlehen der Boden- und Kommunkreditinstitute auch die (mittelfristigen) Anteile an möglich war, auch ohne Kredite gegen Effektendeckung. — ⁴⁾ Zum Teil in »kurzfristige Kredite, davon sonstige Debitoren« (Spalte 11) ent- stellen, insbesondere die Banken, deren Zwischenbilanzen monatlich im »Deutschen Reichsanzeiger« veröffentlicht werden. — ⁵⁾ Nicht mehr als 400 Mitgliedern und 51 Konsumvereine des Reichsverbandes deutscher Konsumvereine. — ⁶⁾ Die Institute, deren Umlauf an ren Unternehmungen, deren Kapitalanlagen zweimonatig ermittelt werden. — ¹²⁾ Teilweise vorläufige Zahlen. — ¹³⁾ Betriebskredit

G. Devisen-, Geld-

1. Devisenkurse

Kurse

Länder und Börsenplätze	Einheit	Parität <i>R.M.</i>	Jahresdurchschnitte					Monats	
			1926	1927	1928	1929	1930	Jan.	Febr.
Europa									
Albanien ^{a)}	100 Francs	81,00	.	.	.	.	.	.	.
Belgien ¹⁾	100 Belgas	58,37	²⁾ 13,77	58,56	58,37	58,43	58,48	58,35	58,34
Bulgarien ¹⁾	100 Leva	3,033	3,03	3,04	3,03	3,03	3,04	3,03	3,03
Dänemark ¹⁾	100 Kronor	112,50	110,19	112,49	112,09	112,06	112,21	112,04	112,10
Danzig ¹⁾	100 Gulden	81,716	81,25	81,61	81,52	81,54	81,49	81,48	81,41
Estland ¹⁾	100 Kroon	112,50	²⁾ 1,12	³⁾ 1,12	112,23	112,01	111,67	111,79	111,57
Finnland ¹⁾	100 Markka	10,573	10,57	10,59	10,55	10,56	10,55	10,52	10,53
Frankreich ¹⁾	100 Francs	16,447	13,65	16,51	16,43	16,45	16,45	16,45	16,40
Griechenland ¹⁾	100 Drachmen	5,448	5,34	5,57	5,47	5,44	5,44	5,44	5,42
Großbritannien ¹⁾	1 £	20,429	20,41	20,45	20,39	20,40	20,38	20,38	20,37
Island ¹⁾	100 Króner	112,50	.	.	.	92,22	92,13	92,13	91,96
Italien ¹⁾	100 Lire	22,094	16,35	21,68	22,03	21,98	21,95	21,91	21,92
Jugoslawien ¹⁾	100 Dinar	81,00	7,41	7,40	7,37	7,39	7,42	7,40	7,38
Lettland ¹⁾	100 Lati	81,00	80,80	81,05	80,88	80,78	80,77	80,67	80,68
Litauen ¹⁾	100 Litai	41,98	41,48	41,60	41,58	41,73	41,85	41,79	41,84
Niederlande ¹⁾	100 Gulden	168,739	168,47	168,77	168,57	168,66	168,60	168,43	167,98
Norwegen ¹⁾	100 Kronor	112,50	93,80	109,59	111,82	112,05	112,16	111,92	111,93
Österreich ¹⁾	100 Schilling	59,071	59,29	59,28	59,01	59,05	59,10	58,90	58,97
Polen ²⁾	100 Zloty	47,093	47,10	47,00	46,98	47,08	46,99	46,95	46,95
Portugal ¹⁾	100 Escudos	453,57	21,42	21,03	18,79	18,77	18,82	18,81	18,83
Rumänien ¹⁾	100 Lei	2,511	1,94	2,55	2,57	2,50	2,49	2,49	2,49
Rußland (UdSSR) ³⁾	1 Tscherv.	21,601	21,64	21,69	21,57	21,61	21,57	21,53	21,56
Schweden ¹⁾	100 Kronor	112,50	112,41	112,82	112,30	112,47	112,55	112,39	112,36
Schweiz ¹⁾	100 Franken	81,00	81,12	81,04	80,71	80,97	81,24	81,01	80,81
Spanien ¹⁾	100 Pesetas	81,00	62,52	71,75	69,53	61,68	48,93	54,87	53,19
Tschechoslowakei ¹⁾	100 Kronen	12,438	12,44	12,47	12,42	12,43	12,42	12,38	12,40
Türkei ³⁾	1 £ tq	18,455	2,20	2,17	2,14	2,02	1,96	1,98	1,88
Ungarn ¹⁾	100 Pengö	73,421	73,52	73,49	73,12	73,26	73,32	73,23	73,19
Afrika und Asien									
Ägypten ¹⁾	1 ägypt. £	20,953	20,95	20,98	20,91	20,92	20,90	20,91	20,89
Britisch Indien ³⁾	100 Rupien	153,217	152,90	153,02	153,01	152,30	151,36	152,26	151,99
China ³⁾	1 Tael	2,766	2,88	2,62	2,70	2,46	1,77	2,09	2,02
Hongkong ³⁾	1 \$	2,027	2,24	2,06	2,09	1,98	1,43	1,68	1,61
Japan ¹⁾	1 Yen	2,092	1,98	2,00	1,95	1,95	2,07	2,06	2,06
Philippinen ³⁾	1 Peso	2,099	2,08	2,09	2,08	2,09	2,08	2,08	2,08
Siam ³⁾	100 Baht	185,718	187,17	188,55	188,11	.	.	.	.
Singapore ³⁾	1 \$	2,383	2,38	2,37	2,37	2,36	2,36	2,36	2,36
Amerika									
Argentinien ¹⁾	1 Pap.-Peso	1,782	1,70	1,78	1,78	1,76	1,54	1,68	1,59
„ ³⁾	1 Gold-Peso	4,050	3,88	4,05	4,04	4,00	3,50	3,82	3,62
Bolivien ³⁾	100 Bolivianos	153,22	149,91	150,94	149,35	151,71	150,18	151,26	152,35
Brasilien ¹⁾	100 Milreis	50,22	60,72	49,84	50,21	49,63	45,29	46,61	47,16
Canada ¹⁾	1 \$	4,198	4,20	4,21	4,19	4,17	4,18	4,14	4,16
Chile ³⁾	100 Pesos	51,07	51,54	51,55	51,58	51,57	51,08	51,20	51,21
Columbien ³⁾	1 Peso	4,086	4,13	4,12	4,10	4,07	4,05	4,05	4,06
Cuba ⁴⁾	1 Peso	4,198	4,20	4,21	4,19	4,20	4,19	4,19	4,19
Ecuador ³⁾	100 Sucre	83,96	83,00	84,70	83,80	83,97	83,70	83,80	83,80
Guatemala ⁴⁾	1 Quezal	4,198	²⁾ 6,99	4,21	4,19	4,20	4,19	4,19	4,19
Mexiko ³⁾	1 Peso	2,092	2,04	1,99	2,02	2,02	1,98	2,01	1,99
Nicaragua ³⁾	1 Cordoba	4,198	4,25	4,19	4,15	4,15	4,14	4,14	4,14
Peru ³⁾	100 Soles	167,92	²⁾ 15,87	³⁾ 15,92	⁴⁾ 16,88	⁵⁾ 17,05	150,07	165,80	166,10
San Salvador ³⁾	1 Colon	2,099	2,09	2,08	2,07	2,07	2,04	2,02	2,03
Uruguay ¹⁾	1 Peso	4,34	4,25	4,24	4,29	4,13	3,57	3,85	3,68
Venezuela ³⁾	100 Bolivares	81,00	80,18	79,89	80,54	80,89	78,34	80,24	80,57
Vereinigte Staaten ¹⁾	1 \$	4,198	4,20	4,21	4,19	4,20	4,19	4,19	4,19

¹⁾ Amtl. Notierung. — ²⁾ Halbamtl. Notierung. — ³⁾ Umgerechnet über Notierung in London. — ⁴⁾ Nach Angaben der Reichsbank.

und Effektenmarkt

in Berlin

in R.M.

durchschnitte 1930

1931

März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
.	.	.	.	.	.	.	.	80,55	80,53	80,72	80,80	80,67
58,41	58,46	58,47	58,49	58,54	58,53	58,53	58,57	58,50	58,57	58,64	58,64	58,50
3,04	3,04	3,04	3,04	3,04	3,04	3,04	3,04	3,04	3,04	3,04	3,05	3,04
112,21	112,17	112,12	112,20	112,25	112,26	112,35	112,39	112,22	112,17	112,40	112,51	112,33
81,48	81,46	81,42	81,46	81,49	81,51	81,59	81,61	81,50	81,46	81,62	81,71	81,59
111,64	111,63	111,56	111,52	111,57	111,66	111,85	111,86	111,72	111,61	111,81	111,98	111,86
10,54	10,54	10,55	10,55	10,54	10,53	10,56	10,57	10,56	10,55	10,58	10,59	10,57
16,40	16,41	16,44	16,45	16,48	16,47	16,48	16,48	16,48	16,48	16,49	16,49	16,44
5,43	5,44	5,44	5,43	5,43	5,44	5,44	5,44	5,44	5,44	5,45	5,45	5,44
20,38	20,37	20,36	20,37	20,38	20,39	20,40	20,41	20,38	20,37	20,42	20,44	20,40
92,18	92,20	92,09	92,05	92,14	92,15	92,30	92,33	92,11	91,94	92,00	92,12	92,12
21,95	21,96	21,96	21,96	21,94	21,92	21,98	21,99	21,96	21,96	22,02	22,02	22,00
7,40	7,41	7,40	7,41	7,43	7,43	7,44	7,45	7,43	7,42	7,43	7,41	7,38
80,78	80,78	80,75	80,80	80,77	80,75	80,90	80,89	80,75	80,71	80,91	80,98	80,84
41,84	41,81	41,82	41,85	41,83	41,82	41,90	41,94	41,91	41,88	41,99	42,01	41,93
168,09	168,37	168,55	168,54	168,56	168,65	169,07	169,27	168,85	168,89	169,23	168,86	168,38
112,15	112,14	112,11	112,20	112,22	112,21	112,30	112,37	112,21	112,15	112,40	112,51	112,35
59,04	59,04	59,10	59,16	59,19	59,17	59,27	59,25	59,09	59,05	59,14	59,11	59,04
46,97	46,95	46,97	46,99	46,97	46,96	47,05	47,07	47,02	46,98	47,10	47,12	47,05
18,83	18,80	18,81	18,82	18,81	18,82	18,85	18,84	18,82	18,83	18,85	18,86	18,85
2,49	2,49	2,49	2,49	2,49	2,50	2,50	2,50	2,49	2,49	2,50	2,50	2,50
21,57	21,55	21,56	21,58	21,56	21,54	21,59	21,61	21,58	21,58	21,63	21,66	21,61
112,55	112,59	112,42	112,56	112,60	112,54	112,75	112,78	112,57	112,52	112,57	112,62	112,46
81,08	81,18	81,10	81,20	81,38	81,39	81,45	81,57	81,34	81,35	81,42	81,16	80,81
51,71	52,32	51,27	49,13	48,20	45,50	44,99	43,44	47,42	45,14	43,82	42,93	45,12
12,42	12,41	12,42	12,44	12,42	12,42	12,46	12,46	12,44	12,44	12,45	12,45	12,44
1,78	1,99	1,99	1,99	1,99	1,99	1,99	1,99	1,98	1,97	1,98	1,98	1,98
73,21	73,17	73,22	73,30	73,39	73,41	73,49	73,52	73,39	73,37	73,45	73,39	73,21
20,90	20,89	20,88	20,89	20,90	20,90	20,92	20,93	20,90	20,89	20,94	20,95	20,92
151,68	151,58	151,29	151,20	151,31	151,14	151,17	151,27	150,83	150,65	151,03	151,16	151,49
1,99	1,98	1,88	1,56	1,56	1,63	1,68	1,65	1,65	1,53	1,37	1,21	1,32
1,57	1,57	1,51	1,31	1,31	1,36	1,36	1,37	1,34	1,20	1,05	0,96	1,05
2,07	2,07	2,07	2,07	2,07	2,07	2,07	2,08	2,08	2,08	2,08	2,08	2,08
2,08	2,08	2,08	2,08	2,08	2,08	2,08	2,07	2,06	2,06	2,07	2,07	2,07
.	.	.	.	.	.	.	.	183,59	183,54	183,99	184,16	183,86
2,36	2,36	2,36	2,36	2,36	2,36	2,37	2,37	2,36	2,35	2,36	2,36	2,36
1,58	1,63	1,60	1,55	1,51	1,52	1,51	1,44	1,44	1,39	1,29	1,33	1,44
3,59	3,71	3,65	3,53	3,44	3,46	3,43	3,28	3,28	3,18	2,93	3,04	3,28
151,26	152,35	152,35	152,35	150,19	148,03	148,93	148,93	151,42	151,18	151,83	151,97	151,68
48,32	49,26	49,79	47,91	45,72	41,58	42,18	43,38	41,57	40,04	37,97	36,35	33,45
4,18	4,19	4,18	4,19	4,19	4,19	4,19	4,20	4,20	4,19	4,20	4,20	4,20
51,13	51,03	51,00	51,03	51,00	51,24	51,29	51,13	50,81	50,83	50,87	50,97	50,86
4,06	4,04	4,05	4,05	4,05	4,05	4,06	4,05	4,05	4,05	4,06	4,06	4,05
4,19	4,19	4,19	4,19	4,19	4,19	4,20	4,20	4,20	4,19	4,21	4,21	4,20
83,80	83,80	83,80	83,80	83,80	83,80	84,00	84,00	82,98	83,01	83,25	83,34	82,98
4,19	4,19	4,19	4,19	4,19	4,19	4,20	4,20	4,20	4,19	4,21	4,21	4,20
1,99	1,99	1,99	1,99	1,98	1,98	1,99	1,98	1,93	1,88	1,96	1,94	1,99
4,14	4,14	4,14	4,14	4,14	4,14	4,15	4,15	4,14	4,14	4,15	4,15	4,15
159,50	161,69	159,37	155,56	156,28	145,54	142,39	131,21	131,09	126,26	123,63	115,90	117,54
2,06	2,07	2,06	2,05	2,05	2,02	2,00	2,02	2,05	2,07	2,08	2,08	2,06
3,71	3,87	3,84	3,70	3,55	3,44	3,43	3,28	3,32	3,12	2,82	2,89	3,08
80,11	79,78	80,57	79,78	79,05	78,31	76,26	76,02	75,60	73,78	73,78	73,24	69,97
4,19	4,19	4,19	4,19	4,19	4,19	4,20	4,20	4,20	4,19	4,21	4,21	4,20

*) Für 100 Franca. — *) Für 100 Emk. — *) Für 100 Pesos. — *) Für 1 peruan. £.

2. Börsenkurse

Bezeichnung	Jahresdurchschnitt					Jan.	Febr.	März
	1926	1927	1928	1929	1930			
A. Aktienindex (1924—1926 = 100)								
Metallgewinnung	96,84	130,24	101,26	84,72	72,83	79,69	81,95	81,07
Steinkohlen	121,34	163,46	128,29	120,33	110,87	123,24	122,85	122,60
Braunkohlen	123,55	177,12	174,31	173,30	144,75	166,70	159,31	157,67
Kali	106,82	151,43	205,45	234,21	205,05	215,76	222,87	221,04
Gemischte Betriebe	108,17	147,15	119,62	109,52	90,91	104,93	106,08	103,73
Bergbau und Schwerindustrie	109,50	150,15	131,34	124,69	106,64	119,54	120,17	118,56
Metallverarbeitungs-, Maschinen- und Fahrzeugindustrie	90,03	126,62	105,66	87,88	69,93	78,51	78,37	77,11
Elektrotechnische Industrie	120,85	173,89	173,69	167,85	138,61	149,64	147,96	145,88
Chemische Industrie	112,58	154,60	142,35	122,68	94,43	101,98	101,83	101,31
Baugewerbe und verwandte Betriebe	109,31	160,55	153,89	130,83	92,96	108,32	108,32	106,84
Papierindustrie	119,56	208,04	203,63	181,29	128,03	158,17	165,02	164,25
Öle und Wachs	66,29	101,42	85,74	73,29	60,89	63,04	62,61	62,89
Textil- und Bekleidungsindustrie	93,64	165,59	171,39	124,79	78,19	92,35	91,38	87,41
Leder, Linoleum und Gummi	97,13	141,66	168,61	177,58	143,25	159,67	160,01	157,17
Nahrungs- und Genußmittel	91,72	130,12	110,07	90,95	76,42	81,49	81,67	79,99
Brauereien	131,52	213,18	210,67	204,86	182,91	195,61	194,37	193,28
Vervielfältigung	107,57	199,20	177,39	152,78	129,16	147,21	144,31	138,71
Verarbeitende Industrie	103,72	156,19	147,64	126,82	98,24	109,30	109,14	107,36
Warenhandel	103,85	148,60	164,09	152,14	106,89	114,44	114,61	112,54
Terraingesellschaften	98,99	234,84	233,02	235,92	197,79	221,60	228,88	229,68
Wasser, Gas, Elektrizität	121,87	179,80	175,86	169,96	145,78	153,87	156,04	154,82
Eisen- und Straßenbahnen	118,81	145,47	138,72	120,73	102,38	108,93	109,41	111,32
Schifffahrt	118,15	160,05	154,91	118,69	101,76	107,33	106,98	107,44
Sonstiges Transportgewerbe	85,53	123,57	131,68	125,38	107,82	108,96	115,94	113,75
Kreditbanken ¹⁾	117,74	161,83	158,92	152,71	129,59	140,56	142,80	138,91
Hypothekenbanken	147,95	242,88	225,13	218,49	215,32	211,28	215,70	210,11
Handel und Verkehr	117,29	168,16	165,94	155,13	130,64	139,37	141,31	139,52
Gesamtindex	108,96	158,01	148,41	133,88	109,24	119,99	120,58	119,03
B. Kursniveau festverzinslicher Wertpapiere²⁾								
1. Goldschuldverschreibungen								
a. nach Wertpapiergruppen:								
Pfandbriefe (H. A. B.)	89,15	95,64	88,59	85,22	88,76	83,90	85,28	85,72
Kommunalobligationen (H. A. B.)	-	-	87,12	83,22	84,43	80,86	81,56	81,88
Öffentlich-rechtliche Pfandbriefe	-	-	86,01	83,23	86,62	81,86	82,69	82,92
Öff.-rechtl. Kommunalobligationen	-	-	88,75	86,37	87,47	85,75	85,64	85,67
Länderanleihen ³⁾	-	-	86,38	82,24	84,41	78,71	80,65	81,55
Provinz- und Stadtanleihen	-	-	85,73	81,63	82,50	78,56	79,76	80,30
Industriobligationen	-	-	84,57	80,12	82,20	79,60	81,05	81,47
b. nach Zinsfußgruppen:								
5 %	-	-	79,71	77,59	78,68	76,63	77,00	77,04
6 %	-	-	83,82	79,25	80,99	77,42	78,30	78,61
7 %	-	-	88,59	83,50	86,88	81,44	83,08	83,73
8 %	-	-	95,33	91,58	93,43	89,48	90,59	91,12
Durchschnitt	-	-	86,86	82,98	85,00	81,24	82,24	82,63
2. 4 1/2-prozentige Liquidationspfandbriefe (H. A. B.)								
	-	-	78,55	76,60	85,25	80,54	82,25	82,02
3. Sachwertanleihen								
Kursniveau in vH des jeweiligen Preises der Sachwertgrundlage								
Roggen	69,08	68,14	74,16	89,08	96,50	99,75	97,74	104,94
Kohle	71,68	76,81	74,56	78,79	80,80	79,82	79,89	79,84
Kali	78,58	83,35	86,95	90,19	95,52	88,22	88,66	88,90
Zucker	71,74	79,29	84,12	85,98	89,81	89,89	90,91	92,78
C. Zinssätze (in % pro anno)								
Reichsbankdiskont	6,74	5,83	7,00	7,11	4,93	6,71	6,07	5,50
Lombardsatz der Reichsbank	7,90	7,24	8,00	8,11	5,93	7,71	7,07	6,50
Tägliches Geld	5,31	6,05	6,74	7,68	5,06	6,43	6,36	5,88
Monatsgeld	6,57	7,82	8,22	8,97	6,14	8,30	7,41	6,93
Privat- } kurze Sicht	4,96	5,51	6,54	6,87	4,42	6,33	5,54	5,12
diskont } lange Sicht	4,88	5,47	6,54	6,87	4,43	6,33	5,54	5,12
Bankgiertete Warenwechsel	5,75	5,79	6,91	7,33	4,89	6,80	6,02	5,12
Zinssätze der Berliner Stempelpfandbriefe ⁴⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
Tägl. Geld in provisionsfreier Rechn. ⁵⁾	3,28	3,19	4,00	4,19	2,34	3,72	3,07	2,90
Tägl. Geld in provisionspflicht. Rechn. ⁵⁾	3,76	3,68	4,50	4,69	3,03	4,22	3,57	3,40
Auf Sparkonten	-	-	5,00	5,68	4,08	6,00	5,13	5,00
Gelder von 15 Tg. bis zu 1 Monat ⁶⁾ { a ⁷⁾ }	5,06	4,80	5,76	5,70	3,84	5,23	4,58	4,42
{ b ⁸⁾ }	-	5,21	6,29	6,69	4,44	6,23	5,58	5,07
Sollzinsen ⁹⁾	7,91	6,83	8,00	8,20	5,93	7,72	7,07	6,52
Kreditprovision ¹⁰⁾ 11)	2,27	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Überziehungsprovision ¹⁰⁾ 11)	5,07	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
Kreditkosten bei festem Kredit ¹⁰⁾	10,18	8,83	10,00	10,20	7,93	9,72	9,07	8,52
Kreditkosten bei Kontouberziehungen ¹⁰⁾	12,91	11,33	12,50	12,70	10,43	12,22	11,57	11,02
Rendite der Prozentigen Goldpfandbriefe ²⁾	-	-	8,26	8,52	8,26	8,65	8,54	8,49

¹⁾ Einschl. Notenbanken. — ²⁾ Ziffern zur Kurzbewegung festverzinslicher Wertpapiere in den Jahren 1925 bis 1927 errechnet nach Durchschnitt aus den Zinsfußgruppen 6, 7 und 8%. — ³⁾ Höchstsätze für die im Berliner Ortsbereich ansässige Kundschaft. Mindestsätze unterliegen keiner Bindung. — ⁴⁾ Bis zum 1. des der Hereinnahme folgenden Monats fällig. — ⁵⁾ Nach dem 1. des der Hereinnahme folgenden Überziehungen, d. h. bei nicht fest vereinbarten Kreditansprüchen, wird neben den Sollzinsen an Stelle der Kreditprovision die 1. November 1927 festgesetzt (mit 5 %). — ⁶⁾ Berichtigte Zahl.

und Zinssätze

Monatsdurchschnitt 1930									1931		
April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
81,91	81,44	78,11	73,27	66,77	66,20	63,88	61,25	58,40	53,92	55,90	58,51
123,02	121,26	117,97	111,60	103,18	103,25	97,06	92,67	91,70	85,52	86,66	92,71
154,93	152,73	148,10	145,23	140,19	138,95	131,29	125,99	115,97	110,30	118,70	131,21
232,30	240,86	227,22	209,30	192,45	197,13	185,60	171,18	144,90	127,10	135,69	148,79
105,99	102,89	98,23	91,43	83,36	81,59	74,76	70,87	67,03	61,45	65,33	72,03
120,91	119,55	114,49	107,62	99,41	98,68	92,18	87,36	81,27	74,79	78,98	86,21
78,69	78,21	75,94	70,79	65,08	64,29	59,64	57,87	54,67	52,07	54,81	60,07
150,48	155,91	151,13	141,61	133,18	132,94	124,95	119,43	111,17	99,90	106,19	111,54
106,34	107,79	99,93	94,46	89,09	88,56	83,23	81,03	77,67	74,12	79,40	85,68
110,14	108,25	100,55	91,52	84,43	82,29	75,19	72,46	67,19	61,68	65,12	69,92
162,21	154,58	137,10	120,10	104,60	103,27	95,12	90,25	81,73	71,40	78,53	87,28
65,76	63,27	60,09	59,70	60,83	64,96	60,06	58,57	49,96	44,81	46,43	52,77
90,39	88,24	82,11	77,95	71,06	70,94	65,68	62,83	57,91	53,78	56,90	64,99
171,64	167,05	155,94	144,09	135,18	132,45	123,28	110,07	104,67	98,78	104,70	108,48
83,60	85,12	82,14	78,24	73,53	72,45	68,42	67,40	63,02	59,96	63,73	65,94
200,50	206,63	202,09	191,53	179,15	172,92	156,80	154,19	147,91	133,68	140,37	143,68
144,11	141,11	137,04	130,86	123,58	119,82	111,75	109,54	101,92	102,70	107,76	108,34
111,33	111,54	105,78	99,12	92,16	90,81	84,36	81,41	78,56	71,28	75,58	80,96
115,96	117,48	115,17	109,15	105,25	104,14	95,19	92,17	86,61	82,70	86,56	90,74
245,42	231,03	222,33	211,14	186,56	169,35	150,04	142,38	135,04	126,73	127,84	138,97
157,31	155,42	150,73	145,41	141,25	142,11	135,32	131,67	125,37	120,44	125,89	133,34
114,57	113,36	107,19	103,04	98,07	96,31	91,82	88,95	85,61	80,63	80,98	83,89
112,70	114,92	109,41	100,87	97,08	97,39	92,84	88,71	85,50	73,20	73,83	76,80
117,54	117,62	107,32	103,18	97,20	104,37	104,20	102,65	101,14	101,05	109,14	109,00
138,84	137,75	134,65	129,46	124,95	123,06	117,18	114,49	112,42	110,52	111,10	112,65
212,34	219,10	218,91	217,03	216,23	223,06	214,88	214,93	210,22	204,43	204,78	209,04
142,04	141,08	138,57	131,01	126,00	125,25	118,74	115,50	114,29	106,13	108,68	112,95
122,18	121,68	116,44	110,02	103,29	102,26	95,78	92,29	87,30	81,75	85,55	91,08
87,85	89,87	90,71	91,55	91,55	91,09	89,20	89,16	89,24	89,93	90,03	90,74
84,04	85,92	86,07	87,25	86,97	86,36	84,54	84,23	83,51	83,59	83,62	85,79
85,27	87,60	88,31	89,57	89,59	89,19	87,79	87,57	87,10	87,50	87,59	88,39
86,51	87,45	87,73	88,62	89,01	88,89	88,30	88,09	88,01	88,01	87,86	88,00
84,62	88,22	88,13	89,01	87,67	86,69	82,89	82,93	81,88	81,94	82,63	85,60
82,34	84,38	85,04	86,00	85,59	84,78	81,78	81,22	80,39	80,08	80,30	82,07
83,60	85,64	85,64	85,90	84,00	82,67	79,49	79,27	78,03	78,08	79,11	82,50
78,34	79,33	79,76	80,08	80,04	79,77	78,91	78,87	78,38	78,42	78,40	79,07
80,45	82,83	83,37	83,97	83,49	82,82	80,87	80,31	79,43	79,39	79,78	81,42
85,47	89,30	89,53	91,01	90,34	89,48	86,42	86,17	85,55	85,81	86,10	88,46
93,40	95,32	95,64	96,75	96,11	95,22	92,65	92,61	92,22	92,52	93,05	94,73
84,67	86,70	87,08	87,95	87,50	86,85	84,71	84,49	83,90	84,04	84,33	85,92
83,64	86,94	87,71	88,35	87,07	87,26	85,22	85,48	86,55	87,80	88,63	91,18
100,12	98,95	94,42	83,56	93,69	89,61	99,80	94,46	90,93	91,87	90,67	82,73
79,92	80,36	80,88	82,44	80,74	80,82	81,89	80,37	82,62	82,43	81,35	81,39
88,67	88,96	89,60	94,09	97,15	97,88	88,41	100,13	101,59	—	—	—
91,97	91,84	91,29	85,55	84,89	88,05	89,67	91,84	89,38	89,30	91,83	92,05
5,00	4,81	4,33	4,00	4,00	4,00	4,74	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
6,00	5,81	5,33	5,00	5,00	5,00	5,74	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
4,80	4,34	4,04	4,46	3,82	4,07	5,22	5,70	5,66	5,10	5,78	5,31
6,00	5,37	4,96	4,73	4,78	4,89	6,23	6,68	7,36	6,70	6,61	6,41
4,46	3,89	3,58	3,40	3,23	3,30	4,65	4,77	4,83	4,71	4,88	4,76
4,46	3,89	3,58	3,40	3,24	3,30	4,66	4,81	4,83	4,79	4,88	4,76
4,78	4,29	4,01	3,93	3,74	3,74	5,12	5,39	5,44	5,27	5,24	5,19
2,50	2,32	1,83	1,50	1,50	1,50	2,20	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50
3,00	3,00	2,83	2,50	2,50	2,50	2,85	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
5,00	5,00	4,83	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
4,00	3,83	3,37	3,00	3,00	3,00	3,67	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
4,50	4,33	3,87	3,50	3,50	3,50	4,17	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
6,00	5,82	5,33	5,00	5,00	5,00	5,73	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
8,00	7,82	7,33	7,00	7,00	7,00	7,73	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
10,50	10,32	9,83	9,50	9,50	9,50	10,23	10,50	10,50	10,50	10,50	10,50
8,29	8,15	8,10	8,03	8,04	8,09	8,25	8,23	8,23	8,14	8,11	8,06

einer anderen Methode, vgl. Stat. Jahrbuch 1928 S. 438. — *) Bis Juni 1928 Durchschnitt aus den Zinsfußgruppen 6 und 7%; ab Juli 1928 für Rentenmark- bzw. *RM*-Barkredite. — *) Gelder bis zu 14 Tagen. — *) Die Zinssätze für Einlagen über einen vollen Zeitmonat hinaus Monats fällig. — *) Neben den Sollzinsen wird, wenn der Kredit fest zugesagt ist, eine Kreditprovision berechnet. Bei sogenannten Konto-Überziehungsprovision berechnet. — *) Vgl. sinngemäß Anmerkung 9. — *) Zinssätze für Einlagen auf Sparkonten wurden erstmalig zum

3. Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien Jahresendzahlen

Gruppe	Nominalkapital Mill. <i>R.M.</i>		Dividende ¹⁾				Kurs in vH		Rendite %		Kurswert Mill. <i>R.M.</i>	
			%		Mill. <i>R.M.</i>							
	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930
Metallgewinnung	204,4	197,6	6,18	6,03	12,6	11,9	111,15	81,71	5,56	7,38	227,2	161,5
Steinkohlen	298,1	245,6	4,32	6,31	12,9	15,5	121,67	77,76	3,55	8,11	362,7	191,0
Braunkohlen	456,1	454,1	8,79	9,16	40,1	41,6	170,11	123,99	5,17	7,39	775,9	563,1
Kali	104,0	104,0	10,42	11,04	10,8	11,5	210,80	141,43	4,94	7,81	219,2	147,1
Gemischte Betriebe	2 154,3	2 153,5	6,45	6,36	138,9	137,0	102,58	62,88	6,29	10,11	2 209,8	1 354,2
Bergbau und Schwerindustrie	3 216,9	3 154,9	6,69	6,89	215,3	217,5	117,97	76,61	5,67	8,99	3 794,9	2 416,8
Metallverarbeitungs-, Maschinen- und Fahrzeugindustrie	754,1	750,1	5,32	4,41	40,1	33,1	77,88	54,04	6,83	8,16	587,3	405,4
Elektrotechnische Industrie, Fein- mechanik und Optik	616,3	661,9	8,49	9,03	52,3	59,8	155,43	98,95	5,46	9,17	957,9	651,6
Chemische Industrie	1 200,6	1 209,3	10,93	10,87	131,2	131,5	155,00	116,26	7,05	9,35	1 861,0	1 406,0
Baugewerbe und verwandte Be- triebe	453,9	453,2	8,25	7,00	37,5	31,7	95,93	64,40	8,60	10,87	435,4	291,8
Papierindustrie	147,4	147,4	9,89	9,16	14,6	13,5	131,87	71,10	7,50	12,88	194,4	104,8
Öle und Wachs	25,6	25,6	5,12	5,15	1,3	1,3	74,77	53,12	6,85	9,70	19,1	13,6
Textil- u. Bekleidungsindustrie	498,2	489,0	8,73	3,41	43,5	16,7	102,31	59,60	8,53	5,72	509,7	291,5
Leder, Linoleum und Gummi	111,2	107,2	8,77	10,22	9,7	11,0	152,36	92,38	5,76	11,06	169,4	99,0
Musikinstrumentenindustrie	28,5	28,5	16,84	16,84	4,8	4,8	290,18	185,28	5,80	9,09	82,7	52,8
Nahrungs- und Genussmittel	209,9	204,7	8,30	7,91	17,4	16,2	124,66	91,94	6,66	8,60	261,6	188,2
Brauereien	223,2	225,0	14,04	14,15	31,3	31,8	209,08	151,11	6,72	9,36	466,7	340,0
Vervielfältigung	17,0	16,0	5,38	4,59	0,9	0,7	78,26	58,06	6,87	7,91	13,3	9,3
Verarbeitende Industrie	4 285,8	4 317,8	8,98	8,15	384,7	352,1	129,69	89,26	6,92	9,13	5 558,5	3 853,9
Warenhandel	159,0	157,0	9,29	10,00	14,8	15,7	108,66	69,16	8,55	14,46	172,8	108,6
Terraingesellschaften	63,8	63,8	5,49	4,55	3,5	2,9	79,78	48,29	6,88	9,42	50,9	30,8
Wasser, Gas, Elektrizität	881,4	978,6	9,02	9,08	79,5	88,9	136,41	107,06	6,61	8,48	1 202,3	1 047,7
Eisen- und Straßenbahnen	385,8	384,9	6,55	5,79	25,3	22,3	79,20	61,69	8,27	9,39	305,6	237,5
Schifffahrt	416,6	405,2	7,44	7,50	31,0	30,4	104,29	76,38	7,13	9,82	434,5	309,5
Sonstiges Transportgewerbe	26,0	26,0	6,98	7,25	1,8	1,9	106,11	105,60	6,58	6,87	27,6	27,5
Kreditbanken ²⁾	955,5	918,6	10,27	10,26	98,2	94,3	157,23	125,06	6,53	8,20	1 502,4	1 148,7
Hypothekendarlehen	254,6	238,1	10,41	10,66	26,5	25,2	145,24	147,03	7,17	7,18	369,8	350,1
Versicherungen	³⁾ 116,1	³⁾ 87,6	13,07	11,37	15,2	10,0	171,59	168,72	7,62	6,74	199,2	147,7
Verschiedene	151,6	151,8	10,08	9,80	15,3	14,9	146,10	106,55	6,90	9,20	221,6	161,6
Handel und Verkehr	3 410,5	3 411,5	9,12	8,98	311,0	306,3	131,55	104,64	6,93	8,58	4 486,6	3 569,7
Insgesamt	10 913,3	10 884,2	8,35	8,05	911,0	875,8	126,82	90,41	6,58	8,90	13 839,9	9 840,4
Außerdem:												
Vorzugsaktien	303,5	392,0	6,74	6,95	20,5	27,2	87,05	87,28	7,74	7,96	264,2	342,1
Genüßscheine	52,6	52,6	8,94	9,13	4,7	4,8	112,79	85,97	7,93	10,62	59,3	45,2
Kolonialgesellschaften-Anteile	5,1	10,1	5,58	3,76	0,3	0,3	151,00	81,91	3,70	3,98	7,7	8,3
Aktiengesellschaften in Liquidation	13,1	31,1	0	0,16	—	0,1	23,11	24,09	0	0,66	3,0	7,5

¹⁾ Auf das volle Jahr umgerechnet. Ohne Bonus aus der Freigabe beschlagnahmter deutscher Guthaben in den Vereinigten Staaten von Amerika. — ²⁾ Einschließlich der Notenbanken. — ³⁾ Eingezahlter Betrag.

4. Kursbewegung der 8 Prozentigen Goldpfandbriefe und der Aufwertungs- Schuldverschreibungen

Jahres- bzw. Monats- durchschnitt	8 Prozentige Gold- pfandbriefe insgesamt ¹⁾	4 1/2 prozentige Liquidations- pfandbriefe	4 1/4 prozentige aufgew. Komm.-Oblig. (Abbl. von Anleihen der H. A. B.)	5 Prozentige Liquidations- pfandbriefe öffentl.- rechtl. Kred.-Anst.	Deutsche Anleihe- Ablossungsschuld		Ablossungs- schuld der Länder	Dt. Komm.- Sammel- abl.-Anl.	Aufwertungs-Industrie- obligationen ²⁾	
					mit Auslosungs- schein	ohne Auslosungs- schein			mit Auslosungsschein	rück- zahlbar nach 1932
1929	93,91	76,60	—	—	52,13	10,86	51,22	50,41	83,11	67,66
1930	96,93	85,25	77,80	—	55,87	8,26	55,27	54,16	89,56	70,70
1930 Januar	92,51	80,54	72,25	—	50,77	8,00	49,99	48,31	85,25	67,06
Februar	93,65	82,25	75,16	—	52,16	8,60	51,19	49,75	87,16	67,64
März	94,22	82,02	74,42	—	52,37	8,72	51,65	50,59	86,97	67,11
April	96,49	83,64	77,40	—	55,95	10,96	54,69	53,74	89,23	70,87
Mai	98,18	86,94	80,09	81,15	59,26	11,43	58,18	58,00	90,80	72,33
Juni	98,73	87,71	80,57	82,79	58,15	9,40	58,26	57,76	91,48	75,99
Juli	99,59	88,35	81,15	84,75	60,00	8,35	58,95	59,16	92,12	75,21
August	99,49	87,07	79,91	85,21	60,08	7,69	59,12	59,01	90,58	72,52
September	98,87	87,26	79,88	85,87	61,07	7,41	60,43	59,39	91,43	71,93
Oktober	97,03	85,22	77,47	83,17	55,44	6,53	56,66	53,19	89,82	69,55
November	97,20	85,48	76,98	82,01	53,39	6,26	53,29	50,85	89,79	69,45
Dezember	97,23	86,55	75,95	82,77	51,86	5,62	50,66	50,23	90,15	68,47
1931 Januar	98,26	87,80	76,75	83,77	51,93	4,70	50,45	49,04	91,42	68,33
Februar	98,68	88,63	77,36	84,58	52,99	5,24	51,05	50,88	92,53	69,27
März	99,24	91,18	79,91	87,61	56,56	6,19	54,37	55,00	94,14	72,79

¹⁾ Durchschnitt aus Pfandbriefnotierungen von Hypotheken-Aktienbanken und öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten. — ²⁾ Der Zinszuwachs bzw. der Kuponabschlag (vom 30. Juni) ist aus der Kursnotierung ausgeschaltet worden.

XII. Unternehmungsformen

1. Die am 31. Dezember 1930 tätigen deutschen Aktiengesellschaften nach Kapitalgrößenklassen

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, I)

Gewerbegruppen	Gesellschaften mit einem Aktienkapital von ¹⁾													
	5 000 R.M. bis unter 50 000 R.M.		50 000 R.M. bis unter 100 000 R.M.		100 000 R.M. bis unter 500 000 R.M.		500 000 R.M. bis unter 1 Mill. R.M.		1 Mill. R.M. bis unter 5 Mill. R.M.		5 Mill. R.M. bis unter 20 Mill. R.M.		20 Mill. R.M. und darüber	
	Zahl	Nom.- Kap.	Zahl	Nom.- Kap.	Zahl	Nom.- Kap.	Zahl	Nom.- Kap.	Zahl	Nom.- Kap.	Zahl	Nom.- Kap.	Zahl	Nom.- Kap.
	Nominal-Kapital in Millionen R.M.													
1. Industrie der Grundstoffe zus.	91	1,84	63	4,0	258	78,0	102	67	221	473	70	663	56	3 986
III. Bergbau	27	0,40	4	0,2	39	27,1	12	8	30	68	17	183	25	1 609
dar.: Gewinnung von Steinkohl.	3	0,03	—	—	4	1,4	—	—	5	14	6	60	11	924
Gewinnung von Braunkohlen ..	10	0,15	1	0,1	4	1,2	8	6	20	43	10	118	7	273
Kalibergbau	—	—	1	0,1	6	17,7	—	—	—	—	—	—	6	378
IIIa. Mit Bergbau verbund. Unternehm. dar.: Bergbau u. Eisenindustrie	1	0,02	6	0,3	5	1,2	3	2	3	11	7	85	17	1 924
IV. Baustoffindustrie	—	—	—	—	1	0,2	1	1	2	8	3	43	13	1 653
IV.1. Baustoffindustrie	50	1,13	35	2,3	127	29,3	43	29	80	160	8	69	4	108
V. Eisen- und Metallgewinnung	6	0,14	8	0,5	41	8,9	14	10	35	81	15	145	1	35
dar.: Grobeisenindustrie	2	0,04	5	0,3	22	5,1	9	6	23	52	11	105	—	—
Metallhütten usw.	3	0,07	2	0,2	14	3,0	5	3	11	26	4	40	1	35
Va1. Mit Eisengewinn. verb. Werke ²⁾ ..	2	0,05	2	0,1	8	2,2	5	3	13	30	10	80	4	110
2. Mit Metallgewinn. verb. Werke ²⁾ ..	1	0,01	—	—	4	1,0	2	1	4	6	5	38	2	54
XI1a. Papiererzeugung	4	0,09	8	0,6	34	8,3	23	14	55	117	8	63	3	96
2. Verarbeitende Industrie zus.	403	7,88	446	27,0	1 856	444,5	843	550	1 238	2 499	244	2 044	48	3 265
IV. Industrie der Steine und Erden ³⁾	18	0,37	20	1,3	71	17,1	36	23	65	138	13	110	—	—
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallw.	34	0,63	26	1,5	158	37,4	60	40	74	158	8	57	1	20
VII. Maschinen-, App- u. Fahrzeugbau dar.: Maschinen- u. Apparatebau	61	0,92	65	4,0	254	62,5	119	78	236	497	54	501	12	453
Fahrzeugbau	52	0,83	51	3,1	220	53,9	102	67	193	400	32	287	6	206
Schiffbau	9	0,09	12	0,8	29	6,9	9	6	36	81	17	155	6	247
VIII1. Elektrotechnische Industrie	27	0,60	30	1,8	75	15,6	20	12	41	89	16	142	9	634
2. Feinmechanik und Optik	7	0,13	12	0,8	28	7,0	17	12	9	24	3	29	1	21
IX. Chemische Industrie	58	1,32	61	3,7	175	40,6	63	39	101	207	36	283	12	1 577
X. Textilindustrie	31	0,54	38	2,2	242	61,1	149	98	262	527	37	290	7	308
dar.: Spinnereien u. Webereien	15	0,22	23	1,4	165	42,7	102	67	185	393	31	245	6	278
XI1b. Papierverarbeitung	6	0,11	5	0,3	30	7,2	10	6	11	17	—	—	—	—
2. Vervielfältigungsgewerbe	20	0,42	18	1,0	74	17,6	27	17	28	52	3	16	—	—
XII. Leder- und Linoleumindustrie	10	0,17	7	0,4	41	11,5	24	15	25	56	4	48	1	40
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie ..	1	0,01	4	0,3	12	2,6	7	5	19	33	3	23	1	40
XIV. Holz- und Schnitzstoffindustrie ..	39	0,82	45	2,5	133	29,4	49	32	36	66	5	41	—	—
XV1. Musikinstrumentenindustrie	1	0,01	3	0,2	16	4,2	4	3	10	22	3	30	—	—
2. Spielwarenindustrie	4	0,06	2	0,1	3	0,6	1	1	1	1	—	—	—	—
XV1. Nahrungs- und Genussmittelindust. dar.: Mühlenindustrie	59	1,20	88	5,5	414	100,5	221	146	284	560	53	438	3	140
Zuckerindustrie	1	0,01	7	0,5	38	10,3	21	14	33	73	6	33	—	—
Brauereien u. Mälzereien	8	0,16	6	0,6	118	29,6	91	63	124	245	25	208	1	90
XV11. Bekleidungsindustrie	27	0,52	22	1,4	130	29,6	36	23	34	52	6	36	1	32
XIX. 3. Wasser-, Gas- u. Elektriz.-Gew. dar.: Elektrizitätswerke	20	0,51	17	1,1	68	14,8	9	6	76	181	64	611	31	1 753
XX. 4. Handelsgewerbe ⁴⁾	10	0,25	8	0,5	38	8,7	5	3	63	155	54	544	23	1 389
dar.: Warenhandel ⁵⁾	843	13,40	518	29,1	792	162,0	202	124	225	395	39	322	2	117
Grundstücksgesellschaften	226	3,75	178	9,9	345	70,2	95	59	98	181	18	156	2	117
XX2. 5. Banken u. sonst. Geldhandel ⁶⁾ dar.: Hypothekendarlehen	484	7,73	225	12,9	314	66,4	75	48	89	149	16	120	—	—
Finanzierungsgesellschaft	82	1,16	66	3,7	171	36,2	79	43	137	250	50	442	19	1 151
XX7. 6. Beteiligungsgesellschaften	—	—	—	—	1	0,2	—	—	11	28	19	159	3	119
XX1. 7. Versicherungswesen	23	0,24	12	0,6	35	8,4	11	6	25	43	3	16	1	150
XX11. 8. Verkehrswesen	17	0,26	7	0,4	20	4,3	14	9	34	68	25	248	15	1 050
dar.: See- und Küstenschiffahrt ..	35	0,45	20	1,1	33	7,3	11	7	141	292	32	223	4	120
Binnenschiffahrt	26	0,45	25	1,5	90	22,9	78	50	174	368	54	459	10	1 016
Bahnen ⁷⁾	5	0,05	6	0,4	20	4,5	8	5	17	32	6	41	4	399
Luftverkehr	7	0,13	6	0,4	7	2,0	4	3	18	39	4	24	—	—
9. Sonstige Gewerbegruppen zus.	8	0,19	4	0,2	42	12,6	48	34	124	265	40	346	5	592
I. Land- u. Forstw., Gärt. u. Tierz. dar.: Kolonial- u. Auslandsges.	—	—	1	0,1	9	1,3	3	2	3	5	—	—	1	25
II. Fischerei (als Fischzucht)	131	2,71	102	6,0	238	52,2	73	49	100	193	15	116	4	107
XVIII. Baugewerbe	14	0,24	9	0,5	15	2,8	5	3	10	22	5	34	—	—
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe	3	0,02	1	0,1	5	0,8	1	1	6	16	3	16	—	—
XXIV. Theater-, Musik- u. Schaust.-Gew.	—	—	1	0,1	8	2,3	4	3	8	15	—	—	1	20
XXV/XXVI. Sonstige Gesellschaften	32	0,70	31	1,8	65	14,0	23	15	33	65	7	61	1	20
XXIV. Theater-, Musik- u. Schaust.-Gew.	35	0,85	27	1,6	55	12,5	18	12	28	51	1	10	1	22
XXV/XXVI. Sonstige Gesellschaften	29	0,56	17	1,0	46	10,0	13	9	13	27	1	5	1	45
Insgesamt	21	0,36	17	1,0	47	10,6	10	7	8	13	1	6	—	—
	1649	28,61	1264	73,9	3524	822,0	1406	905	2345	4717	593	5128	189	12 515

¹⁾ Außerdem bestanden noch 11 Aktiengesellschaften, die ihr Aktienkapital noch nicht auf R.M. umgestellt hatten. — ²⁾ Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — ³⁾ Ohne Baustoffindustrie. — ⁴⁾ Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — ⁵⁾ Ein- — ⁶⁾ Ohne Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft.

2. Bestands- und Kapitaländerungen der

(Vierteljahrshefte der Statistik

(Nominalkapital)

Gewerbegruppen	Gründungen			Umstellung auf Reichs- mark und Fortsetzung		Kapitalerhöhungen		
	Zahl	Nominalkapital		Zahl	Nomi- nal- kapital	Zahl	Nominalkapital	
		ins- gesamt	davon Sach- einlagen				insgesamt	daren Sach- einlagen und Fusionen
1. Industrie der Grundstoffe zusammen	9	42 290	41 489	1	150	39	99 011	61 015
III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	1	100	—	—	—	6	7 096	—
dar.: Gewinnung von Steinkohlen (einschl. Koke- reien und Brikettfabriken)	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewinnung von Braunkohlen (einschl. Bri- kettfabriken)	—	—	—	—	—	3	3 562	—
Kalibergbau	—	—	—	—	—	1	3 000	—
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	2	40 000	39 992	—	—	—	—	—
dar.: Bergbau und Eisenindustrie	1	18 000	17 996	—	—	—	—	—
IV.1. Baustoffindustrie	4	2 050	1 497	—	—	22	19 104	6 865
V. Eisen- und Metallgewinnung	1	80	—	—	—	3	7 353	6 000
dar.: Großeisenindustrie (einschl. Eisengießereien)	1	80	—	—	—	1	1 183	—
Metallhütten usw. (einschl. Metallgießereien außer Eisen und Stahl)	—	—	—	—	—	2	6 170	6 000
Va. Mit Eisen- und Metallgewinnung verbundene Werke ³⁾	—	—	—	—	—	2	55 950	45 950
XI1a. Papierzeugung	1	60	—	1	150	6	9 508	2 200
2. Verarbeitende Industrie zusammen	94	91 340	80 604	5	880	248	268 225	125 875
IV. Industrie der Steine u. Erden (ohne Baustoffindustrie)	4	830	126	—	—	11	7 368	4 800
V. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren ...	9	7 810	7 742	1	50	20	4 590	536
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	7	3 600	3 196	—	—	48	55 096	20 817
dar.: Maschinen- u. Apparatebau (auch Eisenbau)	6	3 300	2 898	—	—	41	35 806	20 817
Fahrzeugbau	1	300	298	—	—	5	18 810	—
Schiffbau	—	—	—	—	—	2	480	—
VIII.1. Elektrotechnische Industrie	3	200	44	—	—	13	17 030	9 850
2. Feinmechanik und Optik	1	150	50	—	—	2	3 077	—
IX. Chemische Industrie	14	4 600	3 150	1	500	21	28 309	1 500
X. Textilindustrie	14	10 645	7 050	—	—	34	62 487	42 475
dar.: Spinnereien und Webereien, auch Kunst- seidenindustrie	9	8 550	5 257	—	—	25	55 475	40 475
XI1b. Papierverarbeitung	2	1 550	850	—	—	—	—	—
2. Vervielfältigungsgewerbe	8	11 266	10 496	—	—	12	3 964	1
XII. Leder- und Linoleumindustrie	—	—	—	—	—	3	555	—
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	1	50	—	—	—	3	2 050	1 500
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	3	2 700	1 500	—	—	9	7 445	5 850
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	—	—	—	—	—	3	3 866	3 486
XVI. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	20	13 675	12 548	2	270	57	68 270	34 676
dar.: Brauereien und Mälzereien	6	5 200	5 177	—	—	23	53 160	26 200
XVII. Bekleidungsgerbe	8	34 264	33 852	1	60	12	4 118	384
XIX. 3. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew. u. -versorgung	15	183 170	187 351	5	555	30	263 676	46 340
dar.: Elektrizitätswerke u. damit verbund. Betriebe	12	162 120	147 378	3	428	29	263 176	46 340
XX. 4. Handelsgewerbe ⁴⁾	73	34 656	7 123	6	920	78	34 248	5 219
dar.: Warenhandel ⁵⁾	26	15 816	6 916	4	470	36	12 627	744
Grundstücksgesellschaften (einschl. -verwalt.)	20	3 660	207	2	450	29	15 438	2 600
Hilfsgewerbe des Handels ⁶⁾	23	14 860	—	—	—	11	6 043	1 785
XX.2. 5. Banken und sonstiger Geldhandel	40	160 750	149 096	—	—	22	38 342	26 700
dar.: Hypothekenbanken	—	—	—	—	—	5	23 700	19 700
Finanzierungsgesellschaften	13	155 550	149 996	—	—	2	2 300	—
XX.7. 6. Beteiligungsgesellschaften	2	10 100	7 849	—	—	1	1 000	—
XXI. 7. Versicherungswesen	6	7 750	—	1	6	11	23 480	14 420
XXII. 8. Verkehrswesen	4	18 800	18 230	—	—	17	15 609	7 110
dar.: See- und Küstenschifffahrt	—	—	—	—	—	—	—	—
Binnenschifffahrt	—	—	—	—	—	1	383	—
Vollbahnen, Klein- und Straßenbahnen ...	1	18 000	17 960	—	—	10	10 208	3 110
Luftverkehr	1	500	270	—	—	—	—	—
9. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	25	10 825	5 760	2	113	32	10 697	888
I/II. Land- und Forstwirtschaft ⁷⁾ , Gärtnerei und Tierzucht, Fischerei (auch Fischzucht)	2	4 060	1 750	1	75	2	261	61
XVIII. Baugewerbe	9	2 075	330	—	—	15	7 242	827
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	6	1 500	988	1	38	4	732	—
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- u. Schaustellungsgewerbe ..	6	2 750	2 452	—	—	7	1 164	—
XXV./XXVI. Sonstige Gesellschaften (gewerblich betriebener Unterricht, Gesundheitswesen usw.)	2	440	240	—	—	4	1 298	—
Insgesamt	268	559 681	478 402	20	2 624	478	754 298	287 567

¹⁾ Zu- und Abgänge infolge von Änderung des Gegenstandes sind nur beim Gesamtbestande berücksichtigt. — ²⁾ Außerdem 11 Ge und VII. — ³⁾ Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — ⁴⁾ Einschließlich Buchhandel und Verlagsgewerbe. — ⁵⁾ Auch Rechts Aktienkapital auf »Mark« lautet, durch Fortsetzung bereits aufgelöster Gesellschaften ein Zugang von 7 Gesellschaften, dagegen ein Ab gesellschaften durch sonstige Auflösung.

deutschen Aktiengesellschaften im Jahre 1930

des Deutschen Reichs 1931, I)

in 1000 *R.M.*)

Auflösungen						Kapital-herabsetzungen		Überschuß der Zugänge (+) oder der Abgänge (-) ¹⁾		Bestand d. Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1930 ²⁾		
infolge von Liquidation		infolge von Konkurs		Beendigung ohne Liquid. od. Konkurs						Ges. mit Kapital auf Reichsmark lautend		Ges. mit Kapital auf fr lautend
Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl
17	6 290	9	3 259	12	55 595	27	116 159	— 28	— 39 852	861	5 222 779	16
1	40	—	—	3	52 650	7	59 596	— 3	— 105 090	154	1 896 564	—
—	—	—	—	1	52 500	2	1 088	— 1	— 53 588	29	998 825	—
1	40	—	—	1	80	2	1 064	— 2	+ 2 378	60	441 087	—
—	—	—	—	—	—	1	55 000	—	— 52 000	13	395 478	—
2	1 150	1	900	—	—	1	30 000	— 1	+ 7 950	42	2 022 678	1
—	—	1	900	—	—	—	—	—	+ 17 100	20	1 704 714	1
8	605	3	575	6	1 560	10	11 259	— 13	+ 7 155	347	398 394	10
3	490	1	300	2	365	6	3 894	— 5	+ 2 384	120	281 046	4
1	240	1	300	1	5	4	1 624	— 2	— 906	72	168 424	4
2	250	—	—	1	360	2	2 270	— 3	+ 3 290	40	107 988	—
—	—	—	—	—	—	1	10 000	—	+ 45 950	62	325 182	1
3	4 005	4	1 484	1	1 020	2	1 410	— 6	+ 1 799	136	298 915	—
140	55 733	83	45 188	90	104 570	177	153 217	— 214	+ 1 739	5 076	8 837 160	77
2	118	1	150	2	2 580	8	4 375	— 1	+ 975	223	288 920	2
11	2 940	7	3 285	7	3 416	12	4 399	— 15	— 1 590	361	314 795	7
31	25 856	13	11 195	16	22 553	34	58 402	— 53	— 59 310	801	1 596 222	8
25	23 341	8	9 380	13	20 003	29	20 292	— 40	— 33 910	656	1 017 680	7
2	615	5	1 815	3	2 550	4	27 110	— 9	— 12 980	118	496 132	1
4	1 900	—	—	—	—	1	11 000	— 4	— 12 420	27	82 410	—
4	253	6	860	6	4 419	4	9 343	— 13	+ 2 355	218	895 325	7
2	243	—	—	6	6 996	4	1 050	— 7	— 5 062	77	93 735	1
8	2 725	5	15 036	12	18 027	11	8 138	— 10	— 10 517	506	2 152 204	10
13	4 315	11	3 175	8	23 555	31	25 778	— 18	+ 16 309	766	1 287 003	4
8	2 860	9	3 025	7	22 055	16	14 377	— 15	+ 21 708	527	1 027 296	—
2	285	1	100	—	—	2	1 028	— 1	+ 137	62	30 984	2
3	785	1	50	1	48	8	5 366	+ 3	+ 8 981	170	104 375	6
4	670	2	220	1	360	8	4 540	— 7	— 5 235	112	171 463	2
—	—	1	66	—	—	1	40	—	+ 1 994	47	103 552	—
16	4 302	9	1 677	3	325	11	12 727	— 25	— 8 886	307	172 331	1
5	2 622	5	2 810	2	2 050	1	1 392	— 12	— 5 008	48	61 551	1
24	6 902	17	5 392	20	5 516	33	10 472	— 39	+ 53 933	1 122	1 390 463	21
2	355	1	100	3	855	2	861	—	+ 56 189	375	637 018	10
15	3 717	4	1 170	6	14 725	9	6 167	— 16	+ 12 663	256	174 237	5
3	3 590	—	—	5	3 610	3	3 038	+ 12	+ 437 163	285	2 567 356	5
2	3 425	—	—	3	2 570	3	3 038	+ 10	+ 416 691	201	2 101 392	4
97	20 405	13	3 011	61	8 811	36	12 144	— 92	+ 25 453	2 622	1 163 094	31
59	14 291	9	2 023	32	3 384	24	9 265	— 70	— 50	962	596 897	19
27	5 529	2	720	22	4 882	6	990	— 29	+ 7 427	1 203	404 373	8
8	415	—	—	5	265	4	662	+ 10	+ 19 551	355	102 078	3
28	30 084	6	1 700	18	57 860	6	2 396	— 12	+ 107 052	605	1 927 284	15
—	—	—	—	5	51 105	—	—	— 5	— 27 405	34	305 813	2
4	1 750	1	400	4	95	—	—	+ 4	+ 155 605	110	221 415	—
3	7 205	—	—	2	56 000	4	325	— 3	— 52 430	132	1 377 631	—
9	29 434	4	13 100	17	24 671	1	1 000	— 23	— 36 959	276	649 820	4
3	619	2	269	3	118	9	9 181	— 4	+ 24 222	452	1 917 523	3
—	—	—	—	1	10	1	100	— 1	— 110	65	482 309	—
1	400	2	269	—	—	2	5 240	— 3	— 5 526	46	68 389	—
1	169	—	—	—	—	2	274	—	+ 27 765	271	1 250 119	3
—	—	—	—	—	—	1	65	+ 1	+ 435	17	33 470	—
18	9 889	12	2 671	7	501	24	14 332	— 10	— 5 738	661	526 032	12
3	3 555	3	890	1	10	4	830	— 4	— 889	80	103 423	—
3	1 500	5	1 381	3	311	6	9 024	— 2	— 2 899	192	177 642	3
5	390	1	50	2	80	6	2 519	— 1	— 759	165	110 040	7
6	4 399	1	100	1	100	6	1 690	— 2	— 2 375	120	96 926	2
1	35	2	250	—	—	2	269	— 1	+ 1 184	104	38 001	—
318	163 229	129	69 196	215	311 736	287	311 792	+ 374	+ 460 650	10 970	24 188 679	163

sellschaften, die ihr Aktienkapital noch nicht von »Marke auf *R.M.*« umgestellt haben. — ²⁾ Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI Beratung und Interessenvertretung. — ³⁾ Darunter Kolonial- und Auslands Gesellschaften. — ⁴⁾ Außerdem bei den Gesellschaften, deren gang von 10 Gesellschaften durch Umstellung auf *R.M.*, von 2 Gesellschaften durch Einleitung des Liquidationsverfahrens und von 15 Ge-

3. Bilanzen der deutschen

(Ergänzungsheft I zu den Vierteljahrsheften)

a. Die Bilanzen für 1929/30 nach den Abschlüssen

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften	Nominalkapital	Aus den Aktiven					Vorausleistungen und -zahlungen	Nominalkapital abzüglich ausstehender Einzahlungen
			Anlagen abzgl. Erneuerungskonto	Vorräte	Beteiligungen und Effekten	Flüssige Mittel			
			1	2	3	4	5			6	7	8
1. Industrie der Grundstoffe zusammen	338	5 005 857	4 830 629	1 023 583	1 634 122	2 486 098	18 634	4 901 157	
III. Bergbau	85	1 951 236	1 494 471	135 511	856 204	1 062 984	9 776	1 901 046	
dar.: Gewinnung von Steinkohlen	23	1 000 895	666 374	51 740	631 779	382 545	122	965 036	
Gewinnung von Braunkohlen	40	445 012	512 853	29 511	92 656	222 755	4 427	432 695	
Kalkbergbau	13	452 563	284 374	42 968	119 503	424 670	5 227	450 549	
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	24	1 845 122	2 162 377	377 316	547 163	734 642	6 763	1 805 133	
dar.: Bergbau und Eisenindustrie	16	1 526 034	1 904 350	330 288	456 819	624 132	2 799	1 505 045	
IV. Baustoffindustrie	89	321 021	276 590	60 613	74 471	116 942	469	311 592	
V. Eisen- und Metallgewinnung	40	205 075	219 703	107 659	16 185	144 863	267	202 932	
dar.: Großeisenindustrie	24	107 669	120 776	47 195	4 288	59 790	162	105 526	
Metallhütten usw.	16	97 406	98 927	60 464	11 897	85 073	105	97 406	
Va.1. Mit Eisengewinnung verbundene Werke*) ..	26	338 364	375 661	145 813	91 938	208 073	252	338 364	
2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke*) ..	10	82 618	60 653	49 543	16 669	61 265	—	82 618	
XIIa. Papierzeugung	64	262 421	240 814	147 108	31 492	157 329	1 107	259 472	
2. Verarbeitete Industrie zusammen	1 501	7 432 578	5 255 820	3 703 841	1 420 951	5 397 446	17 846	7 060 093	
IV. Ind. der Steine u. Erden (ohne Baustoffind.) ..	69	230 828	175 323	64 098	33 225	124 538	49	229 915	
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren ..	86	216 071	149 866	98 805	21 067	115 609	35	215 671	
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau ..	306	1 401 188	1 069 832	947 137	108 250	1 047 150	5 274	1 385 048	
dar.: Masch.- u. Apparatebau (a. Eisenbau) ..	239	891 251	649 472	521 855	70 773	700 413	4 307	884 584	
Fahrzeugbau	53	422 997	331 551	288 155	26 348	246 934	799	418 297	
Schiffbau	14	87 840	88 009	137 127	11 129	99 803	168	82 167	
VIII.1. Elektrotechnische Industrie	60	848 721	446 982	468 674	407 988	959 693	427	839 377	
2. Feinmechanik und Optik	13	74 397	35 798	41 531	9 701	40 837	—	73 097	
IX. Chemische Industrie	134	2 015 967	1 282 090	690 023	442 853	1 068 469	1 475	1 686 990	
dar.: Verbundene Betriebe	6	1 118 342	514 225	363 392	289 165	659 998	5	831 084	
Mineralölindustrie	11	242 946	221 181	124 213	37 417	92 769	1 205	236 946	
Sprengstoffindustrie	15	91 098	45 386	35 616	26 379	72 983	—	91 098	
X. Textilindustrie	301	1 059 351	755 574	592 420	196 687	781 297	3 845	1 053 400	
dar.: Spinnereien und Webereien, auch Kunstseidenindustrie	207	792 085	575 197	466 301	169 653	611 730	466	786 657	
XII.1. Papierverarbeitung	15	19 911	14 983	8 716	1 750	8 851	23	19 911	
2. Vervielfältigungsgewerbe	31	55 683	44 018	15 690	6 116	35 663	—	54 563	
XII. Leder- und Linoleumindustrie	34	138 836	83 222	106 819	16 332	114 224	—	138 636	
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	22	92 811	70 230	47 266	3 010	93 775	439	92 061	
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	38	95 102	56 725	69 123	11 700	65 848	33	95 102	
XVI. Musikinstrumentenindustrie	9	42 450	20 301	23 068	7 952	57 304	—	42 450	
2. Spielwarenindustrie	1	1 000	499	257	151	453	—	1 000	
XVI. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	345	1 044 382	993 438	476 208	139 776	793 826	6 200	1 037 819	
dar.: Mühlenindustrie	39	101 182	89 146	93 896	13 592	58 993	24	99 532	
Brauereien und Mälzereien	172	503 060	556 944	132 714	71 978	466 461	772	500 212	
Tabakindustrie	15	24 898	19 446	35 587	841	36 455	62	24 808	
XVII. Bekleidungsindustrie	37	95 880	56 939	54 006	14 393	89 909	46	95 053	
XIX. 3. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	151	2 153 287	3 168 828	95 039	562 370	1 107 295	39 948	2 086 148	
dar.: Elektrizitätswerke und damit verbundene Betriebe	122	1 719 012	2 795 892	71 311	443 882	949 066	39 667	1 672 410	
XX. 4. Handelsgewerbe (ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften)	220	652 171	888 550	803 478	168 588	703 084	7 177	632 745	
dar.: Warenhandel einschl. Buechhandel ..	102	387 236	398 417	300 827	104 210	555 848	5 150	373 800	
Grundstücksgesellschaften	84	181 460	395 511	1 895	47 099	107 203	1 993	178 770	
XX.2. 5. Banken und sonstiger Geldhandel	194	1 661 274	407 891	43 852	1 190 132	26 015 379	7 955	1 629 142	
dar.: Hypothekendarlehen	37	325 473	36 974	—	232 929	6 965 541	3 351	322 473	
Finanzierungsgesellschaften	22	47 755	748	829	16 426	331 343	297	38 962	
XX.7. 6. Beteiligungsgesellschaften	68	1 182 680	40 541	25 849	1 429 870	375 879	10 133	1 105 078	
XXI. 7. Versicherungswesen	174	605 482	238 745	22	487 616	2 275 150	39 327	229 797	
XXII. 8. Verkehrswesen	231	1 775 178	2 677 221	79 875	185 218	397 707	1 283	1 761 240	
dar.: See- und Küstenschiffahrt	27	468 451	840 272	23 588	71 082	174 255	269	459 382	
Binnenschiffahrt	23	66 003	71 741	2 502	9 872	29 734	233	66 003	
Bahnen	137	1 081 338	1 587 201	43 016	85 577	158 168	339	1 078 367	
Luftverkehr	4	30 000	13 827	5 889	4 072	10 788	26	29 609	
9. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	102	385 668	376 529	107 542	89 345	235 204	4 512	380 983	
darunter:									
II. Fischerei	6	29 837	35 205	2 477	2713	4 810	—	29 837	
XVIII. Baugewerbe	44	150 740	118 092	66 298	29 098	176 581	1 070	147 148	
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	25	75 545	127 872	9 736	30 993	24 704	26	74 802	
Insgesamt	2 979	20 834 155	17 880 752	5 383 061	7 168 012	38 993 042	146 795	19 766 383	
Insgesamt ohne Banken, Beteiligungsgesellschaften und Versicherungswesen	2 543	17 384 739	17 195 575	5 313 338	4 060 594	10 326 834	89 380	16 802 366	

*) Ausgewiesener Gewinn anschließend des etwaigen Gewinnvortrages und vor Abzug des etwaigen Verlustvortrages. — *) Aus mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — *) Darunter 4 975 361 000 \mathcal{M} . Pfandbriefe, 645 492 000 \mathcal{M} . Kommunalobligationen und

Aktiengesellschaften

zur Statistik des Deutschen Reichs 1931)

zwischen dem 1. Juli 1929 und 30. Juni 1930

Ge- neß- scheine	Aus den Passiven				Sonstige Schulden	Dividen- deberech- tigtes Aktien- kapital	Bilanz- mäßiges Eigen- kapital (Sp. 9, 10 u. 14)	Abrech- nungen auf Anlagen u. Zuwei- sungen zum Er- neuerungs- fonds	Jahres- reinge- winn ¹⁾	Jahres- rein- ver- lust ²⁾	Jahres- reinge- winn ¹⁾	Jahres- reinver- lust ²⁾	Dividenden- summe	
	In der Bilanz aus- gewiesene offene Re- serven (oh. Sp. 11)	Beamten- u. Arbeiter- unter- stützungsfonds	Schuldver- schreibung, Hypotheken u. lang- fristige Darlehen	in v H des Eigenkapitals (Sp. 15)									in 1 000 RM	in v H von Sp. 14
44 977	718 041	46 146	1 753 839	2 052 872	4 743 513	5 501 531	432 431	840 127	26 549	6,18	0,48	307 059	6,47	
43 400	322 472	14 497	527 642	559 884	1 782 701	2 148 573	141 357	158 009	3 004	7,35	0,14	142 857	8,01	
10 000	197 654	2 814	1 142 995	215 595	911 886	1 119 540	53 008	83 840	721	5,70	0,06	58 238	6,39	
33 400	69 670	9 389	37 381	221 752	431 895	554 865	54 209	46 103	1 412	8,62	0,26	38 326	8,87	
—	49 290	2 225	224 918	99 883	386 154	435 444	31 633	45 581	—	10,47	—	44 043	11,41	
—	219 831	17 341	926 797	648 705	1 786 545	2 006 376	176 648	109 175	1 314	5,44	0,07	106 083	5,94	
—	189 259	17 341	885 466	529 259	1 497 585	1 686 844	151 281	93 272	1 307	5,53	0,08	91 164	6,09	
—	32 961	3 827	29 796	126 397	302 239	335 200	25 006	22 260	4 419	6,67	1,32	20 031	6,63	
1 577	28 582	2 522	43 932	203 887	201 932	232 091	19 622	11 894	5 968	5,12	2,57	10 297	5,10	
1 577	10 953	124	30 770	86 506	105 526	118 056	10 250	3 429	5 574	2,90	4,72	2 778	2,63	
—	17 629	2 398	13 162	117 381	96 406	113 035	9 392	8 465	394	7,42	0,35	7 519	7,80	
—	45 036	2 215	137 402	275 592	338 354	384 440	38 752	10 179	7 260	2,65	1,89	2 806	0,83	
—	22 155	2 866	8 838	63 472	82 618	104 773	6 294	6 885	334	6,57	0,32	5 199	6,29	
—	41 954	2 878	79 432	174 435	249 124	291 078	24 752	21 625	4 250	7,43	1,46	19 786	7,94	
1 333	1 222 851	195 126	1 382 749	5 596 835	6 927 929	8 152 113	512 858	509 578	218 654	6,25	2,68	444 984	6,42	
—	22 888	5 080	18 348	105 038	226 676	249 564	13 814	14 277	3 257	5,72	1,31	12 524	5,53	
—	31 651	1 981	24 471	108 125	214 432	246 083	16 525	9 773	5 444	3,97	2,21	8 215	3,83	
1	169 450	21 580	205 510	1 367 957	1 377 100	1 546 555	95 794	66 880	58 956	4,32	3,81	52 902	3,84	
—	113 850	15 856	116 900	771 617	880 211	994 061	56 601	46 480	20 963	4,68	2,11	36 858	4,19	
—	46 857	2 772	79 998	362 463	415 122	461 979	38 300	17 343	28 715	3,75	6,22	13 600	3,28	
1	8 743	2 952	8 612	233 877	81 767	90 511	6 893	3 057	9 278	3,38	10,25	2 464	3,01	
1	172 251	28 599	415 133	754 068	812 833	985 085	35 581	83 299	2 555	8,46	0,26	69 723	8,58	
—	10 406	1 150	5 908	33 410	71 892	82 298	3 582	2 439	502	2,96	0,61	1 851	2,57	
120	307 497	70 940	357 387	908 458	1 655 793	1 963 410	138 348	155 933	7 315	7,94	0,37	158 724	9,59	
—	23 115	62 004	250 020	353 845	828 765	1 051 860	71 095	100 893	—	9,59	—	113 115	13,65	
—	15 415	1 245	41 591	166 515	236 946	252 361	25 139	13 479	1 773	5,34	0,70	10 566	4,46	
120	15 803	10	769	68 249	85 144	5 997	8 409	282	5,41	0,33	4 261	6,16		
911	259 373	35 536	97 101	966 355	1 036 005	1 296 289	68 885	36 743	107 454	2,83	8,29	31 149	3,01	
611	203 889	28 324	81 890	810 070	771 917	978 417	46 646	23 322	99 994	2,39	10,24	21 199	2,75	
—	1 909	82	2 309	8 934	19 411	21 320	2 272	905	340	4,24	1,59	752	3,87	
—	7 256	1 593	8 740	26 135	54 063	61 319	4 448	3 841	810	6,26	1,32	2 912	5,39	
—	22 416	1 104	21 383	136 825	118 636	141 052	8 914	5 604	5 230	3,97	0,71	5 180	4,37	
—	13 081	4 420	27 242	73 202	92 061	105 142	14 395	6 765	970	6,43	3,92	5 787	6,29	
—	6 659	2 474	20 969	78 143	93 702	100 361	3 392	1 795	4 259	1,79	4,24	1 075	1,15	
—	14 196	1 041	5 940	40 784	42 450	56 646	2 288	5 779	2 113	10,20	3,73	5 335	12,57	
—	27	20	—	303	1 000	1 027	25	3	—	0,29	—	—	—	
300	160 516	20 215	165 595	905 719	1 016 822	1 177 638	99 178	105 002	11 167	8,92	0,95	84 233	8,28	
300	10 365	309	6 909	135 678	98 582	109 247	7 013	5 079	3 253	4,65	2,98	3 768	3,82	
—	92 238	16 214	121 452	403 718	491 499	583 737	64 935	72 809	686	12,47	0,12	57 845	11,77	
—	3 926	1 079	2 719	56 088	22 898	26 824	2 022	1 671	644	6,23	2,40	712	3,11	
—	23 275	3 311	6 713	83 379	95 053	118 328	5 412	10 540	8 282	8,91	7,00	4 622	4,86	
—	220 140	23 237	1 347 893	1 122 445	1 955 364	2 175 504	154 197	160 195	4 470	7,36	0,21	141 752	7,25	
—	190 120	20 886	1 280 944	980 865	1 544 097	1 734 217	141 244	132 444	1 538	7,64	0,09	116 233	7,53	
4 420	91 347	9 443	455 740	846 456	623 985	719 752	26 324	51 686	12 951	7,18	1,80	33 486	5,37	
420	61 781	6 330	200 425	682 143	368 932	431 133	19 007	37 814	6 956	8,77	1,61	24 304	6,59	
4 000	22 635	933	219 680	139 217	175 520	202 155	3 963	7 552	5 422	3,74	2,68	4 473	2,55	
199	650 266	33 732	6 335 268	18 847 309	1 614 387	2 264 832	7 473	173 181	45 582	7,65	2,01	137 423	8,51	
—	132 810	9 904	5 868 529	833 213	319 256	452 066	230	46 639	—	10,32	—	31 870	9,98	
—	6 562	—	51 704	263 648	38 962	45 524	879	1 260	12 639	2,77	27,76	642	1,65	
177	194 717	3 995	155 984	321 901	1 074 669	1 269 563	2 206	82 848	4 950	6,51	0,39	73 736	6,86	
—	105 187	13 859	14 628	2 434 061	228 690	338 877	6 856	29 975	7 428	8,98	2,22	22 481	9,83	
—	153 977	20 017	553 825	761 148	1 749 733	1 903 710	142 608	84 314	3 392	4,43	0,18	78 967	4,40	
—	70 458	70	302 899	236 403	457 857	528 315	59 407	32 540	117	6,16	0,02	31 099	6,79	
—	6 852	430	7 643	30 833	65 003	71 855	7 558	2 514	268	3,50	0,37	1 861	2,86	
—	66 440	18 290	202 248	459 539	1 069 385	1 135 825	63 880	45 950	1 919	4,05	0,17	41 054	3,84	
—	37	—	—	5 757	29 609	29 646	6 613	16	16	0,05	0,05	—	—	
8 256	47 787	2 945	125 301	263 860	357 793	413 836	28 095	21 919	15 069	5,30	3,64	18 237	5,10	
—	2 396	—	1 723	7 187	27 137	29 533	1 701	3 510	—	11,89	—	3 387	12,48	
—	21 023	2 624	21 297	195 228	146 898	167 921	14 441	12 687	9 799	7,56	5,84	10 852	7,39	
8 256	20 040	297	63 512	25 984	74 562	102 858	6 374	4 290	1 285	4,17	1,25	3 544	4,75	
59 362	3 399 313	348 500	*)12 125 227	*)32 246 387	19 276 043	22 734 718	1 312 543	1 453 623	339 043	6,39	1,49	1 256 125	6,52	
58 986	2 449 143	296 914	5 619 347	10 643 116	16 358 317	18 866 446	1 296 508	1 167 819	281 085	6,19	1,49	1 022 485	6,25	

Gewiesener Verlust ausschließlich des etwaigen Verlustvortrages und vor Abzug des etwaigen Gewinnvortrages. — *) Gruppe V verbunden
24 167 000 RM Roggenrentenbriefe. — *) Darunter 188 512 000 RM Notenumlauf der vier privaten Notenbanken.

3. Bilanzen der deutschen

b. Die vergleichbaren Bilanzen 1928/29 nach den Abschlüssen

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften	Nominalkapital	Aus den Aktiven					Vorausleistungen und -zahlungen	Nominalkapital abzüglich ausstehender Einzahlungen
			Anlagen abzügl. Erneuerungskonto	Vorräte	Beteiligungen und Effekten	Flüssige Mittel			
			1	2	3	4	5			6	7	8
1. Industrie der Grundstoffe zusammen	342	4 913 575	4 761 832	912 554	1 657 368	2 354 497	12 800	4 834 733	
III. Bergbau	87	1 927 633	1 423 749	113 629	907 041	941 174	4 028	1 888 555	
dar.: Gewinnung von Steinkohlen.....	25	1 017 468	641 172	50 217	650 984	353 391	—	994 909	
Gewinnung von Braunkohlen.....	40	428 961	519 115	26 945	94 579	160 336	3 784	415 144	
Kalibergbau	13	428 438	239 028	29 749	138 387	404 075	193	425 736	
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	24	1 835 122	2 203 585	331 794	537 914	739 540	3 968	1 814 133	
dar.: Bergbau und Eisenindustrie.....	16	1 556 034	1 957 325	292 159	447 022	628 440	438	1 535 045	
IV. Baustoffindustrie	90	318 045	270 178	57 297	69 804	114 589	2 174	304 838	
V. Eisen- und Metallgewinnung.....	41	196 777	208 072	103 944	15 634	150 319	1 497	194 524	
dar.: Großeisenindustrie.....	24	107 566	117 452	46 679	3 822	76 846	1 435	105 313	
Metallhütten usw.	17	89 211	90 620	57 265	11 812	73 473	62	89 211	
Va.1. Mit Eisengewinnung verbundene Werke ¹⁾ ..	26	326 364	372 687	136 313	89 268	201 721	197	326 364	
2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke ²⁾ ..	10	82 618	62 187	46 572	17 081	67 440	—	82 618	
XIa. Papiererzeugung.....	64	227 016	221 374	123 005	20 626	139 714	936	223 701	
2. Verarbeitende Industrie zusammen	1 511	7 244 287	5 071 668	3 882 353	1 401 241	5 233 687	15 059	6 851 854	
IV. Ind. der Steine u. Erden (ohne Baustoffind.)	69	223 979	176 402	59 602	30 797	123 103	50	222 199	
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	87	216 991	153 763	100 236	18 481	110 912	63	216 591	
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau ..	308	1 288 174	1 049 890	1 069 231	95 810	931 532	3 307	1 273 410	
dar.: Masch.- u. Apparatebau (a. Eisenbau)	241	851 069	647 063	536 802	68 087	671 412	2 323	842 143	
Fahrzeugbau	53	349 815	306 634	302 686	23 955	182 572	757	343 977	
Schiffbau	14	87 290	96 193	229 743	3 770	77 548	227	87 290	
VIII. Elektrotechnische Industrie	60	821 381	422 308	447 570	398 300	912 788	445	811 657	
2. Feinmechanik und Optik.....	15	79 864	36 401	45 529	13 467	42 994	—	77 180	
IX. Chemische Industrie	134	2 002 752	1 162 772	648 441	449 427	1 154 866	1 957	1 666 264	
dar.: Verbundene Betriebe	6	1 118 348	465 401	347 266	306 747	763 547	4	831 030	
Mineralindustrie	11	239 631	185 696	116 483	40 770	94 160	1 686	233 614	
Sprengstoffindustrie	15	89 098	46 999	37 286	21 749	68 985	—	89 098	
X. Textilindustrie	303	1 039 286	753 270	701 278	204 191	799 708	498	1 033 707	
dar.: Spinnereien und Webereien, auch Kunstseidenindustrie.....	209	785 283	569 657	559 163	179 222	636 283	406	780 447	
XIb. Papierverarbeitung	15	18 911	14 611	8 973	1 818	9 153	25	18 911	
2. Vervielfältigungsgewerbe	31	55 094	42 081	16 180	6 265	34 095	13	53 094	
XII. Leder- und Linoleumindustrie	34	142 160	85 098	128 453	18 771	101 493	—	142 010	
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	22	92 621	66 857	45 646	4 303	78 729	159	85 871	
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	39	88 952	54 285	69 806	7 810	65 169	1 282	88 952	
XV. Musikinstrumentenindustrie	9	41 610	20 840	22 372	6 379	49 173	—	40 110	
2. Spielwarenindustrie	1	1 000	484	337	151	526	—	1 000	
XVI. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	347	1 035 932	979 919	456 055	132 897	736 987	7 216	1 026 109	
dar.: Mühlenindustrie	39	97 782	90 977	93 531	12 655	57 804	42	96 332	
Brauereien und Mälzereien	173	497 820	548 368	128 186	68 540	410 995	461	491 863	
Tabakindustrie	15	22 248	17 031	29 388	2 834	30 036	2 129	21 994	
XVII. Bekleidungsindustrie	37	95 580	52 687	62 644	12 374	82 439	44	94 793	
XIX. 3. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	151	1 931 151	2 774 631	88 016	433 330	984 498	13 604	1 885 942	
dar.: Elektrizitätswerke und damit verbundene Betriebe	122	1 498 756	2 415 723	66 673	330 710	811 271	13 586	1 474 294	
XX. 4. Handelsgewerbe (ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften)	222	637 223	742 524	296 852	145 692	648 681	5 519	618 072	
dar.: Warenhandel einschl. Buchhandel ..	103	374 383	314 064	294 065	86 541	517 710	3 939	361 395	
Grundstücksgesellschaften	85	180 265	343 354	2 148	44 618	91 124	1 563	176 765	
XX.2. 5. Banken und sonstiger Goldhandel	203	1 728 300	395 909	36 880	1 203 828	24 959 759	6 122	1 688 852	
dar.: Hypothekendarlehen	38	327 479	37 164	—	200 425	6 529 170	2 362	320 235	
Finanzierungsgesellschaften	22	47 755	1 046	807	19 933	442 558	133	34 753	
XX.7. 6. Beteiligungsgesellschaften	70	1 125 650	49 880	21 795	1 327 979	409 048	5 601	1 075 865	
XXI. 7. Versicherungswesen	182	599 492	211 543	30	468 705	1 824 584	30 258	229 193	
XXII. 8. Verkehrswesen	233	1 782 833	2 179 688	63 408	270 575	366 693	1 621	1 781 720	
dar.: See- und Küstenschifffahrt	27	467 711	776 172	20 475	67 984	161 962	320	458 437	
Binnenschifffahrt.....	25	75 946	77 997	2 898	11 671	31 294	—	75 946	
Bahnen	137	1 077 247	1 153 790	27 780	173 879	131 725	888	1 069 598	
Luftverkehr	4	30 000	13 516	6 517	4 205	17 331	—	29 609	
9. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	103	357 563	349 374	94 023	91 392	212 326	4 153	352 577	
darunter:									
II. Fischerei (auch Fischzucht).....	6	26 737	30 146	2 340	2 921	5 437	377	25 737	
XVIII. Baugewerbe	44	147 940	115 730	50 170	30 728	156 416	1 220	145 653	
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	25	73 350	117 867	11 554	29 113	22 020	20	71 151	
Insgesamt	3 017	20 320 074	16 536 549	5 395 711	7 000 110	36 993 751	94 737	19 296 898	
Insgesamt ohne Banken, Beteiligungsgesellschaften und Versicherungswesen	2 562	16 866 632	15 879 717	5 337 206	3 999 598	9 800 360	52 756	16 304 898	

¹⁾ Ausgewiesener Gewinn ausschließlich des etwaigen Gewinnvortrages und vor Abzug des etwaigen Verlustvortrages. — ²⁾ Ausgewiesener Gewinn abzüglich des etwaigen Gewinnvortrages und vor Abzug des etwaigen Verlustvortrages. — ³⁾ Darunter 4 595 679 000 RM Pfandbriefe, 581 224 000 RM Kommunalobligationen und 34 334 000 RM

Aktiengesellschaften

zwischen dem 1. Juli 1928 und 30. Juni 1929

Aus den Passiven													Dividendenberechnung	Bilanzmäßiges Eigenkapital (Sp. 9, 10 u. 14)	Abrechnungen auf Anlagen u. Zuweisungen zum Erneuerungsfonds	Jahresreingewinn ¹⁾	Jahresreiverlust ²⁾	Jahresreingewinn ¹⁾	Jahresreiverlust ²⁾	Jahresreingewinn ¹⁾	Jahresreiverlust ²⁾	Dividenden-summe	
Ge- nuß- scheine	In der Bilanz ausgewiesene offene Reserven (oh. Sp. 11)	Beamten- u. Arbeiterunterstützungsfonds	Schuldver-schreibungen, Hypotheken u. langfristige Darlehen	Sonstige Schulden	14	15	16	17	18	19	20	in 1 000 R.M.										in v H von Sp. 14	
in 1000 R.M.													14	15	16	17	18	19	20	21	22		
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22										
46 401	666 562	45 200	1 618 052	1 997 481	4 723 511	5 436 474	394 620	342 185	13 014	6,29	0,24	301 267	6,38										
43 401	302 120	13 558	378 572	574 963	1 835 793	2 181 314	132 348	148 293	3 946	6,80	0,18	132 540	7,22										
10 000	198 939	2 871	166 343	245 165	956 882	1 165 821	48 239	53 061	2 575	4,55	0,22	47 668	4,98										
33 401	52 616	8 328	39 436	202 349	414 344	500 361	49 941	41 616	746	8,32	0,15	35 865	8,66										
—	45 165	2 293	169 546	113 372	412 029	457 194	30 359	52 022	45	11,38	0,01	46 760	11,35										
—	213 666	16 257	945 160	634 039	1 776 545	1 990 211	166 486	105 781	93	5,32	0,00	102 893	5,79										
—	183 656	16 257	905 646	510 758	1 497 585	1 681 241	144 427	89 010	93	5,29	0,01	87 012	5,81										
—	32 535	3 422	26 901	112 625	296 709	329 244	25 840	28 988	1 220	8,80	0,37	24 261	8,18										
3 000	18 895	2 277	35 636	215 464	194 009	215 904	18 069	12 054	3 772	5,58	1,75	10 566	5,45										
3 000	10 441	123	28 586	97 552	104 813	118 254	9 548	4 336	3 261	3,67	2,76	3 073	3,70										
—	8 454	2 154	7 050	117 912	89 196	97 650	8 521	7 718	511	7,90	0,52	6 693	7,50										
—	44 029	5 077	147 132	244 434	323 351	367 380	23 287	17 632	3 256	4,80	0,89	4 517	1,40										
—	20 368	2 576	4 692	73 444	78 618	98 986	5 618	7 525	—	7,60	—	6 487	8,25										
—	34 949	2 033	79 959	142 512	218 486	253 435	22 972	21 912	727	8,65	0,29	20 003	9,16										
14 548	1 114 623	180 717	1 290 039	5 605 419	6 693 154	7 822 325	493 490	570 338	94 239	7,29	1,20	458 081	6,84										
—	10	21 111	4 953	16 658	105 801	218 262	239 383	13 373	16 301	1 165	6,81	0,49	13 485	6,18									
—	—	31 297	2 024	19 144	106 023	215 832	247 129	12 707	11 808	2 674	4,78	1,08	9 431	4,37									
13 009	176 022	20 260	184 588	1 426 851	1 264 078	1 453 109	95 070	71 805	36 079	4,94	2,48	54 192	4,29										
13 000	105 086	14 574	112 837	776 135	833 461	951 547	56 499	53 045	13 916	5,57	1,46	41 094	4,93										
—	62 168	2 816	68 592	348 122	343 327	405 495	31 386	15 983	20 221	3,94	4,99	10 936	3,19										
—	9	8 768	2 870	3 159	302 594	87 290	96 067	7 189	2 777	1 942	2,89	2,02	2 162	2,48									
—	—	133 270	25 386	371 663	770 773	791 768	925 038	35 554	76 176	4 697	8,23	0,51	64 759	8,18									
—	—	12 021	1 012	6 371	35 821	75 485	87 506	3 645	3 239	91	3,70	0,10	2 076	2,75									
—	120	267 057	65 657	339 415	909 953	1 611 177	1 878 354	132 553	172 975	7 657	9,21	0,41	142 064	8,82									
—	—	190 338	56 958	250 350	436 598	828 944	1 019 282	72 375	112 923	—	11,08	—	96 953	11,70									
—	—	14 231	1 245	42 127	130 606	210 581	224 812	22 091	19 833	741	8,82	0,33	10 120	4,81									
—	120	15 763	10	831	65 216	68 006	83 889	5 995	3 964	686	4,73	0,82	3 658	5,38									
1 109	247 173	34 731	103 478	967 968	1 011 346	1 259 628	79 671	81 128	28 489	6,44	2,26	66 389	6,56										
—	618	204 302	27 915	88 535	788 630	760 345	965 265	59 569	63 001	23 555	6,53	2,44	53 176	6,99									
—	—	1 670	* 51	2 393	9 821	18 911	20 581	1 990	1 271	74	6,18	0,36	839	4,44									
—	—	6 411	1 368	8 480	26 605	53 094	59 505	4 983	4 020	1 635	6,76	2,75	3 562	6,71									
—	—	20 553	1 088	21 489	144 239	118 223	138 776	6 468	5 136	1 589	3,70	1,15	4 288	3,63									
—	—	12 428	447	22 738	65 375	85 871	98 299	6 990	6 321	224	6,43	0,23	4 274	4,98									
—	—	8 676	2 446	20 594	77 157	86 052	94 728	4 895	3 666	2 297	3,87	2,42	2 217	2,58									
—	—	14 008	998	8 431	29 801	40 110	54 118	2 174	5 041	—	9,31	—	4 414	11,00									
—	—	27	19	—	445	1 000	1 027	40	64	—	6,23	—	—	—									
—	300	144 055	17 323	157 887	852 153	1 007 152	1 151 507	87 518	100 365	6 476	8,72	0,56	80 645	8,01									
—	300	9 859	302	6 886	137 503	95 932	106 091	5 503	5 209	2 268	4,91	2,14	4 382	4,57									
—	—	84 473	13 895	113 702	367 511	484 325	568 804	58 503	66 296	111	11,66	0,02	53 140	10,97									
—	—	3 246	856	2 781	48 136	21 998	25 244	1 128	1 537	1 337	6,09	5,30	1 105	5,02									
—	—	18 844	2 954	6 710	76 633	94 793	113 637	4 859	11 022	1 092	9,70	0,96	5 446	5,75									
—	—	174 945	19 787	1 149 992	911 842	1 795 479	1 970 424	136 436	150 613	4 444	7,64	0,23	133 228	7,42									
—	—	144 777	17 712	1 080 372	795 206	1 387 856	1 532 633	123 284	116 834	1 246	7,62	0,08	102 719	7,40									
4 420	85 050	8 568	394 186	701 037	588 517	677 987	20 476	41 994	9 859	6,19	1,45	29 737	5,05										
—	420	56 918	5 563	184 531	571 696	336 255	393 593	14 242	29 410	4 193	7,47	1,07	21 529	6,40									
4 000	21 688	1 117	180 222	107 206	173 155	198 843	2 664	6 914	4 174	3,48	2,10	4 427	2,56										
—	199	601 173	29 194	5 913 275	18 157 185	1 621 726	2 223 098	10 679	196 101	1 311	8,82	0,06	146 820	9,05									
—	—	114 666	8 238	5 469 181	808 848	310 267	424 933	404	44 104	177	10,38	0,04	30 925	9,97									
—	—	5 622	—	39 446	380 417	30 753	36 375	190	3 309	419	9,10	1,15	2 243	7,29									
—	209	166 291	4 002	147 582	338 945	1 052 312	1 218 812	2 910	81 643	12 664	6,70	1,04	72 056	6,85									
—	—	96 366	12 142	13 256	1 962 888	218 972	315 338	4 097	34 189	520	10,84	0,16	23 889	10,90									
—	—	152 288	17 983	398 876	479 791	1 749 180	1 901 468	113 806	69 341	8 987	3,65	0,47	64 505	3,69									
—	—	71 416	50	259 745	196 544	456 912	528 328	56 900	33 878	1 422	6,41	0,27	32 532	7,12									
—	—	7 490	331	7 812	35 143	75 946	83 436	5 370	1 595	3 466	1,91	4,15	1 213	1,60									
—	—	63 248	16 457	89 676	213 640	1 058 583	1 121 831	40 123	30 413	1 684	2,71	0,15	27 801	2,63									
—	—	27	—	—	12 724	29 609	29 636	5 971	11	6	0,04	0,02	—	—									
—	8 256	44 876	2 799	117 558	205 986	346 063	399 195	24 484	23 693	5 178	5,94	1,30	18 792	5,43									
—	—	2 023	—	1 296	7 736	26 737	28 760	1 656	2 994	5	10,41	0,02	2 561	9,58									
—	—	19 550	2 486	19 417	150 701	142 379	161 929	13 665	14 524	1 071	8,97	0,66	11 792	8,28									
—	—	17 020	296	59 502	22 265	67 911	93 187	5 057	4 703	508	5,05	0,55	3 876	5,17									
74 033	3 102 174	320 382	4) 1 047 799	5) 30 355 554	18 788 914	21 965 121	1 200 998	1 510 097	150 216	6,87	0,68	1 248 355	6,64										
73 625	2 238 344	275 054	4 966 703	9 901 536	15 895 904	18 207 873	1 183 312	1 198 164	135 721	6,58	0,75	1 005 610	6,33										

Verlust ausschließlich des etwaigen Verlustvortrages und vor Abzug des etwaigen Gewinnvortrages. — ²⁾ Gruppe V verbunden mit Beteiligungsanteilen der Hypothekenbanken. — ³⁾ Darunter 194 000 000 R.M. Notenumlauf der vier privaten Notenbanken.

4. Die Stimmrechtsverhältnisse der Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1930, deren Aktienkurse an den deutschen Börsen notiert werden

Gewerbegruppen	Anzahl der Akt.-Ges.		Sp. 2 in vH der	Grundkapital der Akt.-Ges.		Sp. 5 in vH von	Bei den Akt.-Ges., die Aktien mit Stimmrechtsvorteil ausgegeben haben					
	ohne	mit		ohne	mit		betrug der eingezahlte Betrag der Aktien mit		gewährten die Aktien mit		Sp. 11 in vH von	
	Stimmrechtsvorzug		Sp. 1 u. 2	Stimmrechtsvorzug		Sp. 4 u. 5	einfachem bevorzugt.		einfachem bevorzugt.			Sp. 10 u. 11
	1	2		3	4		5	6	7	8	9		10	11	12
Industrie der Grundstoffe	96	82	46,1	2 140 965	1 657 645	43,6	1 595 331	46 171	2,8	54 995	21 287	27,9
Verarbeitende Industrie	367	405	52,5	2 187 346	3 576 946	62,1	3 471 225	93 530	2,6	46 144	18 370	28,5
Handel und Verkehr	184	65	26,1	1 671 888	962 704	36,5	901 083	16 619	1,8	13 140	4 272	24,5
davon: Banken und sonstiger Geldhandel	51	22	30,1	933 211	234 074	20,1	228 580	4 143	1,8	6 657	1 440	17,8
Beteiligungsgesellschaften	10	17	63,0	372 017	374 983	50,2	360 055	10 928	2,9	6 256	2 170	25,8
Sonstige Gewerbegruppen	22	11	33,3	97 625	53 742	33,5	53 087	655	1,2	698	146	17,3
Insgesamt	679	580	46,1	6 469 841	6 626 020	50,6	6 380 781	167 903	2,6	121 233	46 245	27,6
am 30. Juni 1930	679	610	47,3	6 400 162	6 832 041	51,6	6 569 154	176 209	2,6	138 495	50 858	26,9
* 31. Dezember 1929	697	624	47,2	6 306 220	6 837 253	52,0	6 586 760	177 052	2,6	145 468	55 491	27,6

5. Entwicklung der Unternehmungen nach Rechtsformen

a. Gründungen, Auflösungen¹⁾ und Umwandlungen

Zeit	Aktien-Ges. ²⁾		Ges. m. b. H.		Off. Handelsges., Kommanditges., Einzelfirmen		Genossenschaften		Umwandlungen von						
	Gründungen	Auflösungen	Gründungen	Auflösungen	Gründungen	Auflösungen	Gründungen	Auflösungen	Einzelfirmen in		Off. Handelsges. u. Komm.-Ges. in		G. m. b. H. in		
									O.H.-u. K.-G.	G. m. b. H.	E. F.	G. m. b. H.	E. F.	O.H.-u. K.-G.	
Monatsdurchschnitt ..															
1913	15	9	326	145	1 127	1 086	150	45	236	20	258	7	0	0	0
1927	30	129	373	967	1 151	1 935	146	151	191	6	365	3	2	1	0
1928	30	78	338	697	1 056	1 842	133	113	185	8	338	3	1	0	0
1929	27	67	344	563	865	1 592	140	106	161	9	311	5	1	1	1
1930	22	57	343	393	793	1 617	121	126	142	9	306	4	1	0	0
1930 Januar	30	66	387	454	974	2 045	161	169	212	10	486	3	1	1	1
Februar	20	48	326	336	928	1 711	161	116	163	3	334	5	2	—	—
März	21	34	380	388	956	1 878	119	139	170	7	309	7	2	—	—
April	22	48	399	373	862	1 804	142	141	142	14	323	8	3	1	1
Mai	19	68	350	481	887	1 791	137	112	137	7	333	3	—	—	—
Juni	21	47	317	359	724	1 343	121	119	132	4	255	4	—	—	—
Juli	22	67	364	334	779	1 553	105	131	135	16	314	3	—	—	—
August	23	52	309	289	643	1 143	102	106	130	10	243	4	1	—	—
September	16	57	328	336	658	1 476	97	95	132	7	231	5	—	—	—
Oktober	30	79	361	710	778	1 661	116	115	109	11	307	3	1	—	—
November	23	51	283	291	707	1 470	94	124	109	10	266	1	—	—	—
Dezember	21	61	312	361	617	1 528	101	143	117	9	267	2	1	1	1

¹⁾ Bei Gründungen und Auflösungen sind die Umwandlungen nicht mitgezählt worden. Die Auflösungen von Aktiengesellschaften und Genossenschaften sind bei Liquidation und Konkurseröffnung, in anderen Fällen bei der Löschung erfaßt. — ²⁾ Die Monatszahlen für 1930 sind vorläufige Zahlen, endgültige Jahreszahlen siehe Übersicht 2.

b. Die Bewegung der Unternehmungen nach Rechtsformen¹⁾

Geschäftsvorgang	1928				1929				1930			
	Aktien-Gesellschaften	G. m. b. H.	Offene Hand.-Ges., Kommand.-Gesellsch., Einzelfirmen	Genossenschaften	Aktien-Gesellschaften	G. m. b. H.	Offene Hand.-Ges., Kommand.-Gesellsch., Einzelfirmen	Genossenschaften	Aktien-Gesellschaften	G. m. b. H.	Offene Hand.-Ges., Kommand.-Gesellsch., Einzelfirmen	Genossenschaften
Gründungen	356	4 058	12 672	1 592	321	4 124	10 382	1 679	268	4 116	9 513	1 456
Auflösungen ²⁾	932	8 365	22 099	1 356	804	6 755	19 098	1 273	678	4 712	19 403	1 510
Überschuß der Gründungen	—	—	—	236	—	—	406	—	—	—	—	—
» » Auflösungen	576	4 307	9 427	—	483	2 631	8 716	—	410	596	9 890	54
Umwandlungen: Zugänge	—	128	19	—	—	165	24	—	—	156	16	—
» » Abgänge	—	19	128	—	—	24	165	—	—	16	156	—
Überschuß der Zugänge	—	109	—	—	—	141	—	—	—	140	—	—
» » Abgänge	—	—	109	—	—	—	141	—	—	—	140	—
Insgesamt Überschuß der Zugänge	—	—	—	236	—	—	406	—	—	—	—	—
» » Abgänge	576	4 198	9 536	—	483	2 490	8 857	—	410	456	10 030	54

¹⁾ Vgl. Anmerkung 1 der Übersicht 5a. — ²⁾ Auflösungen von A.-G., deren Kapital auf »Mark« und »RM« lautet.

6. Genossenschaften

A. Gesamtbestand an Genossenschaften (ohne Zentralgenossenschaften)

Genossenschaftsarten nach dem Gegenstande des Unternehmens	Bestand an Genossenschaften															
	insgesamt am 1. Januar				davon											
					mit unbeschränkter Haftpflicht am 1. Januar				mit unbeschränkter Nachschußpflicht am 1. Januar				mit beschränkter Haftpflicht am 1. Januar			
	1931	1930	1929	1928	1931	1930	1929	1928	1931	1930	1929	1928	1931	1930	1929	1928
1. Kreditgenossensch...	21 947	22 089	22 174	22 290	17 937	18 117	18 222	18 290	35	35	35	35	3 975	3 937	3 917	3 965
darunter:																
Darlehnskassenvereine ..	19 689	19 901	20 037	20 148	17 418	17 602	17 704	17 769	21	21	21	21	2 250	2 278	2 312	2 358
2. Rohstoffgenossensch.,																
gewerbliche	1 701	1 731	1 739	1 779	9	8	8	9	3	3	3	3	1 689	1 720	1 728	1 767
landwirtschaftliche..	4 144	4 276	4 316	4 363	1 135	1 164	1 180	1 204	2	2	2	2	3 007	3 110	3 134	3 157
3. Wareneinkaufsver...	1 061	1 021	1 012	1 031	9	8	7	7	—	—	—	—	1 052	1 013	1 005	1 024
4. Werkgenossenschaft.,																
gewerbliche	242	244	246	239	57	56	56	57	1	1	1	1	184	187	189	181
darunter:																
Elektrizitätsgenossensch.	39	38	38	38	4	4	4	4	—	—	—	—	35	34	34	34
landwirtschaftliche..	7 366	7 423	7 426	7 423	786	792	789	787	2	2	2	2	6 578	6 629	6 635	6 634
darunter:																
Elektrizitätsgenossensch.	5 770	5 841	5 883	5 918	469	476	478	482	1	1	1	1	5 300	5 364	5 404	5 435
5. Genossenschaften zur Beschaffung von Ma- schinen und Geräten	41	40	31	25	4	5	4	2	—	—	—	—	37	35	27	23
6. Magazingenossensch.,																
gewerbliche	96	105	108	105	3	7	7	8	1	1	1	1	92	97	100	96
landwirtschaftliche..	1 311	1 191	914	763	53	52	53	54	—	—	—	—	1 258	1 139	861	709
7. Rohstoff- und Maga- zinenossenschaften,																
gewerbliche	68	86	111	139	2	2	2	3	—	—	—	—	66	84	109	136
landwirtschaftliche..	44	44	44	44	1	1	1	1	—	—	—	—	43	43	43	43
8. Produktivgen.,																
gewerbliche	793	795	800	811	12	12	11	11	1	1	1	1	780	782	788	799
landwirtschaftliche..	5 357	5 141	4 826	4 567	2 807	2 800	2 740	2 651	71	71	71	71	2 479	2 270	2 015	1 845
darunter:																
Meiereigenossenschaften .	4 577	4 417	4 173	3 939	2 563	2 571	2 525	2 432	67	67	67	67	1 947	1 779	1 581	1 440
9. Zuchtvieh- u. Weide- genossenschaften ...	999	972	952	916	74	79	83	84	2	2	2	2	923	891	867	830
10. Konsumvereine	1 732	1 753	1 783	1 817	57	60	59	59	3	3	3	3	1 672	1 690	1 721	1 755
11. Wohnungs- u. Bauge- nossensch., und zwar																
eigentliche	4 358	4 390	4 383	4 308	5	6	7	7	—	—	—	—	4 353	4 384	4 376	4 301
Vereinshäuser	336	336	318	298	2	2	2	2	—	—	—	—	334	334	316	296
12. Sonstige Genossensch.	909	922	970	999	29	31	31	29	4	4	4	4	876	887	935	966
Zusammen	52 505	52 559	52 153	51 917	22 982	23 202	23 262	23 265	125	125	125	125	29 398	29 232	28 766	28 527

B. Bestand größerer Genossenschaftsverbände Ende 1930

a. Städtische Genossenschaften

Verbände	Zahl der Revisionsverbände	Zahl der angeschlossenen Genossenschaften	darunter				Zentralgenossenschaften
			Kreditgenossenschaften	Waren-genossenschaften	Baugenossenschaften	Konsumvereine	
1. Deutscher Genossenschaftsverband	30	3 464	1 361	1 726	¹⁾ 342	²⁾ 2	35
2. Zentralverband deutscher Konsumvereine...	10	983	—	³⁾ 14	—	574	⁴⁾ 3
3. Reichsverband deutscher Konsumvereine...	1	277	—	⁵⁾ 2	—	275	—
4. Hauptverband deutscher Baugenossenschaften	16	2 622	—	—	2 622	—	—
5. Deutscher Beamten-Genossenschaftsverband	1	104	73	⁶⁾ 30	1	—	1
6. Reichsverband deutscher Bauproduktivgenossenschaften	2	32	—	—	32	—	—

b. Landwirtschaftliche Genossenschaften

Verbände	Zahl der Revisionsverbände	Zahl der angeschlossenen Genossenschaften	darunter							Zentralgenossenschaften
			Spar- u. Darlehnskassen	Bezugs- u. Absatz-Gen.	Molkerei- u. Milchverwert-Gen.	Elektrizitäts-Gen.	Dresch-Gen.	Zucht- u. Weide-Gen.	sonst. Gen.	
1. Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. ⁷⁾	31	36 476	19 718	3 758	3 782	5 030	659	642	2 770	117
2. Meierei- und Revisionsverband Westholstein	1	184	—	—	184	—	—	—	—	—

¹⁾ Einschl. Handwerkerbaugenossenschaften. — ²⁾ Gleichzeitig dem Zentralverband deutscher Konsumvereine angeschlossen. — ³⁾ Arbeits- und sonstige Genossenschaften. — ⁴⁾ Zentralorganisationen. — ⁵⁾ Produktivgenossenschaften. — ⁶⁾ Darunter 3 Genossenschaften, die auch das Spar- und Darlehngeschäft betreiben. — ⁷⁾ Entstanden am 13. 2. 1930 aus dem Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und dem Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften und anderen Verbänden.

C. Verteilung der landwirtschaftlichen Genossenschaften nach Ländern und Landesteilen Ende 1930

(nach der Statistik des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften¹⁾)

Länder und Landesteile	Kreditgenossenschaften	Bezugs- u. Absatzgenossenschaften	Molkerei-genossenschaften ²⁾	Sonstige Genossenschaften	Landwirtsch. Genossensch. zus.
Prov. Ostpreußen	482	43	174	543	1 242
» Brandenburg	1 141	61	102	1 498	2 802
» Pommern	775	53	266	810	1 904
» Grenzmark Posen-Westpreußen	150	14	19	160	343
» Niederschlesien	1 159	37	91	1 603	2 890
» Oberschlesien	714	33	40	649	1 436
» Sachsen	1 038	51	275	448	1 812
» Schleswig-Holstein	484	130	318	533	1 465
» Hannover	742	428	405	988	2 561
» Westfalen	533	345	116	402	1 396
» Hessen-Nassau	1 214	189	61	231	1 695
Rheinprovinz	1 754	344	181	717	2 996
Hohenzollern	81	43	16	2	142
Preußen	10 267	1 771	2 064	8 582	22 684
Bayern rechts des Rheins	4 556	99	1 128	845	6 628
» links » » (Pfalz)	559	215	37	107	909
Bayern	5 106	314	1 165	952	7 537
Sachsen	381	65	32	113	591
Württemberg	1 525	95	617	159	2 396
Baden	736	1 527	270	180	2 713
Thüringen	679	32	56	134	901
Hessen	679	471	119	197	1 466
Hamburg	14	5	9	8	36
Mecklenburg-Schwerin	303	10	213	472	998
Oldenburg	163	131	66	334	694
Braunschweig	212	6	78	72	368
Anhalt	57	4	14	11	86
Bremen	8	1	5	9	23
Lippe	7	4	17	14	42
Lübeck	8	2	5	7	22
Mecklenburg-Strelitz	37	2	16	45	100
Schaumburg-Lippe	7	2	1	10	20
Deutsches Reich	20 189	4 442	4 747	11 299	40 677

¹⁾ Umfaßt auch die dem Verband nicht angeschlossenen Genossenschaften. — ²⁾ Einschl. Milchverwertungsgenossenschaften.

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten
(Angaben der angeführten Verbände)

a. Waren-genossenschaften des Kleingewerbes
(Waren-genossenschaften des Deutschen Genossenschaftsverbandes)

Genossenschaftsarten	Jahre	Verbands-genossenschaften überh.	Berichtende Genossenschaften		Warenbestand Ende des Jahres	Gesamtumsatz ¹⁾	Eigenes Vermögen der Genossenschaften		Fremde Gelder
			Zahl	Mitglieder			Geschäftsguthaben d. Mitglieder	Reserven u. Rücklagen aller Art	
1. Wareneinkaufsgenossenschaften der Handwerker (Rohstoffgenossenschaften)	2)1913	323	247	17 798	4 440	37 833	3 953	1 494	7 988
	1927	893	626	77 302	24 065	299 607	17 745	5 972	51 546
	1928	854	614	76 531	24 531	299 192	19 739	7 002	57 232
	3)1929	793	606	73 705	24 417	296 085	20 090	7 948	59 828
2. Werkzeuggenossenschaften	2)1913	39	34	3 496	126	1 408	654	989	2 222
	1927	95	32	13 974	570	4 357	1 954	940	3 255
	1928	89	37	15 379	652	4 955	2 514	1 133	3 971
	1929	90	44	15 159	480	5 859	2 649	1 283	3 693
3. Magazin- u. Absatzgenossenschaften	2)1913	49	44	3 974	1 442	23 808	911	457	4 589
	1927	90	74	14 286	1 412	75 313	2 656	1 152	5 721
	1928	99	76	14 428	1 324	91 134	2 772	1 396	6 940
	1929	100	79	15 181	1 376	76 706	2 865	1 650	7 318
4. Produktivgenossenschaften	2)1913	60	55	9 607	2 180	11 501	5 440	1 024	10 527
	1927	82	49	11 960	3 106	20 170	5 162	1 616	9 236
	1928	67	50	10 647	3 112	24 480	5 413	1 852	11 437
	3)1929	69	56	11 186	2 971	28 869	5 983	1 947	12 267
5. Wareneinkaufvereine der Händler	1913	39	32	3 726	1 476	17 065	1 056	197	2 394
	1927	592	378	57 808	30 694	393 565	20 096	7 858	57 125
	1928	591	381	58 511	34 965	454 015	23 173	8 797	68 388
	3)1929	584	424	63 382	39 027	546 110	26 233	10 782	80 672
6. Kleinindustrie- und Großhandels-genossenschaften	3)1929	25	17	1 137	391	9 382	431	190	1 392

¹⁾ Als Umsatz sind eingesetzt bei Bezugsgenossenschaften die Einnahmen aus dem Verkauf bezogener Waren, bei Absatzgenossenschaften die Einnahmen aus der Verwertung der Erzeugnisse, bei Produktivgenossenschaften die Einnahmen aus dem Verkauf selbst-erzeugter Waren und bei Werkzeuggenossenschaften die Einnahmen aus dem Betrieb. — ²⁾ 1913 Allgemeiner Verband der auf Selbst-hilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Hauptverband deutscher gewerblicher Genossenschaften. — ³⁾ Die Kleinindustrie- und Großhandelsgenossenschaften waren bisher in den Rohstoff-, Produktiv- und Wareneinkaufvereinen der Händler mit enthalten; für 1929 sind sie aus diesen Gruppen herausgenommen und besonders erfaßt worden.

b. Molkereigenossenschaften

Genossenschafts-verbände	Jahre	Verbands-genossenschaften über-haupt	Berichtende Genossenschaften		Eingelieferte Vollmilch-mengen	Ge-wonnene Butter-mengen	Gesamt-erlös für Milch- und Molkerei-produkte	Eigenes Vermögen d. Genossenschaften		Fremde Gelder
			Zahl	Mit-glieder				Geschäftsguthaben der Mitgl.	Reserven u. Rücklagen aller Art	
Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften	1913	309	295	25 027	287 350 299	8 819 282	31 501,2	1 289,7	2 267,8	11 565,1
	1925	268	229	23 232	219 244 303	6 342 350		925,8	999,5	
	1926	288	252	24 181	293 277 952	10 097 846	53 900,0	1 315,5	1 466,1	5 341,5
	1927	289	257	25 900	312 999 571	10 689 444	55 361,0	1 433,5	1 753,9	7 652,8
Reichsverband der deutschen land-wirtschaftlichen Genossenschaften	1913	1 932	1 771	189 184	2 232 124 257	69 876 068	212 901,1	6 506,0	16 914,0	51 596,0
	1925	2 624	2 099	222 712	1 997 780 720	50 784 108	364 797,0	6 990,9	12 524,8	35 407,0
	1926	2 809	2 157	253 253	2 433 974 714	64 691 393	405 462,8	8 094,7	15 116,2	44 797,4
	1927	2 996	2 253	267 008	2 790 542 851	71 255 592	454 199,1	9 250,7	17 952,0	57 777,3
Reichsverband der deutschen land-wirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. ¹⁾	1928	3 531	2 668	328 458	3 429 958 092	98 122 931	617 292,4	12 622,7	21 282,5	91 989,9
	1929	3 706	2 879	349 881	3 782 737 720	94 803 068	673 998,6	14 141,7	24 152,2	117 785,8
Mehlerei- und Revisionsverband West-holstein	1913	131	129	4 164	102 704 000	3 581 085	9 757,0	.	.	.
	1926	171	160	6 506	101 738 100	3 508 210	13 225,9	.	.	.
	1927	175	161	6 460	134 910 000	4 868 214	17 908,1	.	.	.
	1928	179	159	7 155	149 580 000	5 458 029	20 193,3	.	.	.
	1929	184	161	8 055	175 902 300	6 662 966	24 602,3	.	.	.
	1930	184	163	8 114	177 473 700	6 671 969	19 348,7	.	.	.

¹⁾ Entstanden aus dem Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und dem Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften und anderen Verbänden.

c. Warenbezug und -absatz von ländlichen Spar- und Darlehnskassenvereinen

Insgesamt von Spar- und Darlehnskassenvereinen	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. ¹⁾					
	1913	1925	1926	1927	1928	1929
	in 1 000 M bzw. RM					
Bezogene Produktionsmittel usw.	127 104	239 457	246 669	318 652	340 537	338 800
Abgesetzte landw. Produkte	10 222	29 575	56 320	43 414	48 609	54 100

¹⁾ Bis 1927 Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften.

D. Geschäftsergebnisse einiger

d. Kredit

Allgemeine Geschäftsergebnisse

Genossenschaftsverbände	Jahre	Verbands-genossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften		Gesamtumsatz (Einnahmen und Ausgaben zusammen)	Eigenes Vermögen der Genossenschaften	
			Zahl	Mitglieder		Geschäftsguthaben der Mitglieder	Reserven und Rücklagen aller Art
					in Millionen M bzw. R.M		
Deutscher Genossenschaftsverband	1) 1913	1 549	1 493	815 065	22 172,2	298,2	132,7
	1926	1 370	1 207	1 002 570	24 380,9	112,3	60,2
	1927	1 351	1 240	976 342	32 978,4	145,0	66,0
	1928	1 356	1 254	1 017 193	34 204,8	177,1	71,8
	1929	1 348	1 256	1 008 540	38 966,6	198,8	80,9
2) 1930	1) 1 361	1 320	.	.	225,7	89,7	
Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften ...	1913	4 485	4 415	482 868	1 572,0	4,5	25,4
	1925	6 104	5 845	631 263	1 920,6	5,5	24,2
	1926	6 042	5 803	607 659	2 131,7	6,3	3) 12,7
	1927	6 012	5 833	616 774	2 788,6	7,4	21,4
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften	1913	9 497	9 328	847 203	5 092,9	27,1	50,6
	1925	13 121	12 600	1 290 790	13 295,7	34,5	23,6
	1926	13 040	11 873	1 316 553	12 667,8	40,6	34,6
	1927	13 018	12 539	1 359 640	17 843,1	46,5	41,5
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlich. Genossenschaften — Raiffeisen e. V. 2)	1928	18 723	17 870	1 984 538	23 759,8	61,3	71,2
	1929	*) 19 828	18 826	2 109 552	28 022,2	65,5	79,0
Deutscher Beamten-Genossenschaftsverband	1925	137	73	151 520	.	3,3	0,6
	1926	119	79	172 205	2 432,9	4,7	0,7
	1927	109	73	166 617	3 171,9	*) 6,0	0,8
	1928	107	78	222 029	4 352,5	*) 9,9	1,2
	1929	106	77	225 283	4 987,2	*) 9,0	1,5
	1930	104	77	242 968	5 134,5	*) 9,9	1,9

1) 1913 Allgemeiner Verband der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Haupt 17 Aktiengesellschaften. — *) Ohne Guthaben der Noten- und Abrechnungsbanken und ohne Postscheckkonto. — *) Ohne sonstige verband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und dem Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften

e. Bezugs- und Absatzgenossen

Genossenschaftsverbände	Jahre	Verbands-genossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften		Gesamtwert		Bezogene Mengen an		
			Zahl	Mitglieder	der bezogenen Waren	der abgesetzten Waren	Düngemitteln	Futtermitteln	Sämereien
Zentner									
Generalverband d. deutschen Raiffeisen-Genossenschaften	1913	68	48	3 978	9 364,5	7 026,7	863 850	781 212	15 736
	1925	154	120	24 517	.	.	2 281 723	1 127 303	118 488
	1926	139	126	27 313	35 443,8	57 027,5	2 614 714	2 132 455	95 849
	1927	136	112	19 223	35 094,4	49 246,6	2 664 816	2 213 005	83 210
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften	1913	2 228	2 168	252 524	164 133,9	61 214,0	17 409 651	8 911 978	342 246
	1925	4 179	3 553	467 067	234 347,7	160 016,7	24 298 596	6 335 168	946 861
	1926	4 103	3 390	452 230	250 586,6	162 243,0	24 507 222	9 066 048	765 267
	1927	4 073	3 323	435 503	340 264,9	197 896,9	28 249 515	14 146 052	1 133 296
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. 1)	1928	*) 3 753	3 506	474 945	418 739,2	255 159,2	31 745 243	16 274 541	1 447 363
	1929	*) 3 753	3 468	463 083	419 473,5	369 569,9	35 028 144	15 526 578	968 030

1) Siehe Anmerkung 1) der Übersicht d. — 2) Stand am 1.3. 1930.

wichtiger Genossenschaftsarten

genossenschaften
im Spar-, Geld- und Kreditverkehr

Fremde Gelder				Forderungen					Jahre	Genossenschaftsverbände
im ganzen	darunter			im ganzen	darunter					
	Schulden b. Banken, Zentralanstalten und Genossenschaften	Einlagen in laufender Rechnung	Spar-einlagen		Guthaben b. Banken, Zentralanstalten und Genossenschaften	Wechsel	Vorschlüsse in laufender Rechnung	Sonstige Vorschlüsse und Darlehen		
in Millionen M bzw. RM										
1 695,4	45,9	195,5	1 417,5	1 864,5	46,4	308,3	710,2	799,6	¹⁾ 1913	Deutscher Genossenschaftsverband
758,2	38,5	275,8	431,4	849,4	56,1	155,4	530,6	107,3	1926	
1 002,3	54,0	304,6	631,6	1 117,3	58,8	189,4	720,6	148,5	1927	
1 310,4	58,3	357,6	881,1	1 443,0	101,4	248,6	896,4	196,6	1928	
1 477,4	61,3	353,1	1 050,7	1 628,1	114,3	253,5	1 042,3	218,0	1929	
1 613,5	70,6	359,7	1 166,1	⁴⁾ 1 781,8	138,4	257,6	1 125,2	260,6	²⁾ 1930	
.	⁶⁾ 78,6	27,9	648,7	.	⁶⁾ 78,3	123,2		⁴⁾ 491,5	1913	Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften
.	⁶⁾ 98,4	27,1	57,3	.	⁶⁾ 8,4	102,4		⁴⁾ 54,1	1925	
.	⁶⁾ 105,0	34,9	107,4	.	⁶⁾ 13,3	128,2		⁴⁾ 82,1	1926	
.	⁶⁾ 48,5	43,6	189,3	.	⁶⁾ 15,7	171,3		⁴⁾ 114,7	1927	
.	⁶⁾ 135,4	204,2	1 371,6	.	⁶⁾ 199,1	495,0		982,6	1913	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften
.	⁶⁾ 287,7	152,9	170,7	777,8	⁶⁾ 34,5	464,3		126,4	1925	
.	⁶⁾ 281,9	195,3	343,2	1 002,5	⁶⁾ 55,0	597,1		172,1	1926	
.	⁶⁾ 313,4	219,9	564,9	1 278,5	⁶⁾ 57,1	760,4		253,2	1927	
.	⁶⁾ 400,1	301,8	1 092,9	1 944,1	⁶⁾ 127,8	1 101,9		429,1	1928	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. ⁷⁾
.	⁶⁾ 399,9	349,7	1 461,7	.	⁶⁾ 184,0	1 318,2		562,5	1929	
¹⁰⁾ 41,7	1,9	28,8	11,0	39,4	14,4	1,1	13,6	10,3	1925	Deutscher Beamten-Genossenschaftsverband
¹⁰⁾ 60,9	3,5	35,1	22,3	56,0	17,9	1,9	10,0	26,2	1926	
¹⁰⁾ 80,8	4,2	44,5	32,1	77,5	16,5	2,7	33,3	25,0	1927	
¹⁰⁾ 116,2	6,9	55,9	53,4	110,3	21,9	3,8	25,2	59,4	1928	
¹⁰⁾ 125,7	13,1	54,0	58,6	117,0	27,9	2,7	27,0	59,4	1929	
¹⁰⁾ 131,5	7,9	52,1	71,5	127,0	28,3	2,0	36,1	60,6	1930	

verband deutscher gewerblicher Genossenschaften. — ²⁾ Aus den Zweimonatsbilanzen zum 31. Dezember 1929. — ³⁾ Einschl. der Fonds und ohne Aufwertungsfonds. — ⁴⁾ Nur Schulden bzw. Guthaben bei den Zentralkassen. — ⁵⁾ Entstanden aus dem Reichs- und anderen Verbänden. — ⁶⁾ Stand am 1. 7. 1930. — ⁷⁾ Einschl. Aktienkapital. — ¹⁰⁾ Soweit statistisch nachgewiesen.

schaften der Landwirtschaft

Abgesetzte Mengen an		Eigenes Vermögen der Genossenschaften		Fremde Gelder	Jahre	Genossenschaftsverbände
Getreide	Kartoffeln	Geschäftsguthaben der Mitglieder	Reserven und Rücklagen aller Art			
Zentner		in 1000 M bzw. RM				
1 033 638	.	822,3	879,5	10 093,6	1913	Generalverband d. deutschen Raiffeisen-Genossenschaften
4 084 419	847 334	2 937,3	2 537,7	.	1925	
4 628 599	.	4 028,3	3 015,1	34 078,9	1926	
4 008 695	622 923	2 989,5	2 963,7	27 615,9	1927	
7 469 157	788 883	3 984,0	9 587,0	67 052,0	1913	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften
10 899 390	6 611 931	12 855,7	8 269,6	137 893,2	1925	
14 906 178	5 805 405	15 856,9	8 873,3	164 050,7	1926	
14 400 723	5 661 801	16 576,7	11 561,5	178 472,3	1927	
15 382 056	4 598 888	16 906,2	21 885,9	276 538,1	1928	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. ¹⁾
30 653 128	7 843 382	20 860,4	19 059,8	291 878,5	1929	

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten
f. Konsumgenossenschaften

Genossenschaftsverbände	Jahre	Konsumgenossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften		Zahl der Verkaufsstellen	Verkaufserlös		
			Zahl	Mitglieder		im eigenen Geschäft		im Lieferanten-geschäft
						überhaupt	davon aus eigener Produktion	
						in 1000 M bzw. R.M.		
Deutscher Genossenschaftsverband	1913	287	282	323 228	623	83 510	4 273	2 850
	1913	1 157	1 129	1 621 195	4 881	472 006	99 878	32 856
	1926	1 090	1 036	3 196 035	8 760	746 723	186 099	4 129
Zentralverband deutscher Konsumvereine	1927	1 086	1 042	2 909 969	9 230	881 100	241 000	5 676
	1928	1 024	1 012	2 803 232	9 605	1 045 962	302 517	6 641
	1929	991	997	2 859 516	10 124	1 176 295	315 969	3 672
	1930	974	968	2 940 308	10 709	1 240 328	342 336	5 572
	1913	159	149	143 444	599	38 597	3 944	4 884
Reichsverband deutscher Konsumvereine	1926	285	234	733 892	1 882	128 609	16 972	387
	1927	275	255	755 576	2 101	164 360	25 351	1 454
	1928	276	267	786 758	2 212	180 531	27 491	2 280
	1929	273	247	764 960	2 313	195 505	27 255	7 187
	1930	277	269	792 551	2 509	204 599	28 088	7 718

Genossenschaftsverbände	Jahre	Eigenes Vermögen der Genossenschaften		Fremde Gelder		Gewährte Rückvergütungen		Den Mitgliedern zugesicherter fester Rabatt
		Geschäftsguthaben der Mitglieder	Reserven und Rücklagen aller Art	insgesamt	hierunter Anleihen und Spar-einlagen der Mitglieder	auf die Geschäftsguthaben der Mitglieder	auf den Warenbezug der Mitglieder	
Deutscher Genossenschaftsverband	1913	5 640	4 559	7 147	2 124	181	6 786	.
	1913	31 066	22 504	114 729	67 974	721	20 372	14 447
	1926	29 431	33 875	138 209	109 124	98	5 243	21 169
Zentralverband deutscher Konsumvereine	1927	39 435	39 736	207 787	175 809	58	6 026	29 665
	1928	48 067	48 734	288 075	252 450	58	6 337	40 625
	1929	56 128	56 352	384 134	340 688	39	6 659	48 354
	1930	64 616	65 916	455 589	403 862	24	6 431	52 217
	1913	2 272	1 370	2 789	2 459	30	1 092	3 423
Reichsverband deutscher Konsumvereine	1926	4 670	2 347	24 544	18 668	63	3 820	.
	1927	6 487	2 794	32 284	26 116	22	6 182	.
	1928	7 541	3 977	39 372	33 339	19	8 526	.
	1929	8 526	4 707	48 256	40 675	—	10 123	—
	1930	9 528	5 736	50 742	41 068	—	11 515	—

¹⁾ Die größere Zahl der berichtenden Genossenschaften gegenüber den angeschlossenen Genossenschaften überhaupt ist darauf zurückzuführen, daß einige der im Laufe des Jahres ausgeschiedenen Genossenschaften noch berichtet haben.

g. Baugenossenschaften

Genossenschaftsverbände	Jahre	Verbands-genossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften		Seit dem Bestehen der Genossenschaften von diesen errichtete		Eigenes Vermögen der Genossenschaften in 1000 M bzw. R.M.	Fremde Gelder
			Zahl	Mitglieder	Häuser	Wohnungen		
Deutscher Genossenschaftsverband	1913	198	189	65 756	7 689	.	16 102	135 275
	1928	220	134	41 318	6 220	19 027	13 833	111 102
	1929	234	148	49 867	8 149	27 054	18 243	182 273
Dem Dt. Genossenschaftsverb. angeschl. Handwerkerbaugenossenschaften.	1928	64	24	2 393	113	498	570	6 243
	1929	74	20	1 216	179	952	442	10 863
Reichsverband deutscher Bauproduktivgenossenschaften	1928	26	26	3 982	.	14 589	1 250	500
	1929	30	30	3 242	.	18 526	1 250	.
	1930	32	32	2 834	.	20 666	1 458	.
Hauptverband deutscher Baugenossenschaften ¹⁾	1928	2 655	2 412	684 830	84 946	306 076	304 281	1 465 368
	1929	2 712	2 379	731 445	.	362 466	258 872	2 074 319
Dem Hauptverb. dt. Baugenossenschaften angeschl.: Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1928	189	177	.	.	44 515	33 150	240 239
	1929	197	174	.	.	54 713	42 546	418 425
	1928	45	43	.	.	45 020	25 853	175 987
Aktiengesellschaften...	1929	51	49	.	.	47 674	45 411	299 739
	1928	57	43	.	.	6 842	2 898	26 349
Eingetragene Vereine...	1929	41	29	.	.	15 229	3 800	40 136

¹⁾ Einschl. Revisionsverband der Baugenossenschaften des bayerischen Verkehrspersonals.

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten
g. Baugenossenschaften

Spitzenorganisation: Hauptverband Deutscher Baugenossenschaften, Berlin

Revisionsverbände des Hauptverbandes ¹⁾	Jahre	Verbands-genossenschaften über-haupt	Berichtende Genossenschaften		Wohnungen		Gesamtes Betriebskapital	Geschäfts-guthaben	Sämtliche Rücklagen	Spar-einlagen ²⁾	Hypothesen	Sonstige Schulden
			Zahl	Mitglieder	Gesamt bis Ende des Jahres	Ende des Jahres noch i. Bau						
			in 1000 RM									
Verband der Baugenossenschaften Deutschlands, Mersburg ³⁾	1928	120	120	29 430	17 160	95 773	4 847	3 532				87 394
	1929	133	101	34 015	19 149	141 695	5 812	6 117	2 715	117 691	9 360	
Reichsverband Deutscher Baugenossenschaften, Berlin.....	1928	491	352	113 268	52 570	218 159	15 712	10 602				191 845
	1929	488	387	128 198	68 700	5 776	439 953	21 993	15 414	11 667	346 649	44 230
Verband Rheinischer Baugenossenschaften, Düsseldorf.....	1928	264	261	89 367	47 527	293 410	34 145	23 617				235 648
	1929	281	281	94 316	52 093	2 258	356 079	22 846	15 326	6 099	287 244	22 564
Verband Schleswig-Holsteiner Baugenossenschaften, Kiel-Ellerbeck.....	1928	81	81	28 181	7 551	19 927	1 163	982				17 782
	1929	97	72	23 512	9 293	234	35 015	1 820	1 369	4 861	24 041	3 924
Verband Westfälischer Baugenossenschaften, Münster i. W.....	1928	282	282	51 397	27 958	123 894	11 502	6 750				105 642
	1929	278	278	64 910	34 182	1 458	177 052	12 352	8 660	5 514	131 265	19 261
Verband der Bauvereine Hessen, Darmstadt.....	1928	48	46	7 258	1 253	6 075	825	690				4 560
	1929	47	44	5 973	3 426	192	11 980	890	1 163	974	7 852	1 101
Verband Deutscher Beamten-Bau- und Siedlungsvereine, Berlin-Steglitz.....	1928	121	121	56 215	29 608	209 337	16 249	9 248				183 840
	1929	120	120	57 826	31 586	1 824	269 418	15 599	10 952	8 805	210 662	23 400
Verband der Baugenossenschaften Hessen-Nassau, Cassel ³⁾⁴⁾	1928	55	55	20 283	7 573	35 714	3 516	2 965				27 235
	1929	68	59	15 463	6 679	159	45 007	2 442	3 185	468	34 740	4 172
Verband bayerischer Baugenossenschaften, Gesellschaften und Vereine, München.....	1928	244	195	39 705	15 743	81 685	7 929	6 656				67 098
	1929	236	199	43 611	20 084	484	126 432	9 104	9 356	6 913	86 283	14 796
Verband Württembergischer gemeinnütziger Bauvereine, Stuttgart.....	1928	89	80	18 246	6 949	47 972	8 757	3 388				35 827
	1929	91	73	17 821	7 941	354	60 772	4 560	3 809	5 548	42 479	4 376
Bayerisches Bauvereinskartell, München.....	1928	106	106	11 744	5 688	55 561	3 345	4 052				48 164
	1929	110	63	10 604	6 201	164	55 528	3 009	3 733	1 193	42 751	4 842
Badischer Verband gemeinnütziger Bauvereinigungen, Karlsruhe.....	1928	87	87	29 787	9 741	65 021	5 008	5 180				54 835
	1929	88	82	28 709	10 872	501	77 065	5 470	5 662	4 573	54 433	6 927
Verband d. Sächsischen gemeinnützigen Bauvereinigungen, Dresden.....	1928	244	241	85 791	30 783	202 150	18 750	8 938				174 462
	1929	244	222	88 101	36 562	995	270 393	21 448	10 496	24 580	176 869	37 000
Verband der Baugenossenschaften von Niedersachsen, Hannover.....	1928	168	150	60 079	22 824	172 003	50 865	22 491				98 647
	1929	177	171	66 636	28 177	1 083	169 139	13 872	5 253	17 286	120 503	12 225
Landesverband bayerischer Beamten-baugenossenschaften, München.....	1928	17	15	3 643	1 538	20 014	687	553				18 774
	1929	17	17	3 936	1 926	12	26 820	1 017	1 071	121	23 927	684
Revisionsverband gemeinnütziger Baugenossenschaften (Dewog-Revisionsvereinigung), Berlin.....	1928	149	133	24 183	14 059	86 755 ⁷⁾	8 438	232				78 317
	1929	144	118	30 830	16 926	115 492	6 140	2 772	3 940	87 463	15 177	
Insgesamt	1928	2 566	2 325	667 577	298 525	1 731 450	191 738	109 646				1 430 066
	1929	2 619	2 287	712 261	353 797	16 412	2 377 840	148 374	104 318	107 257	1794 852	223 039
Revisionsverband der Baugenossenschaften des bayerischen Verkehrs-personals ⁵⁾	1928	89	87	17 253	8 031	38 199	2 665	232				35 502
	1929	93	92	19 184	8 669	370	55 351	3 336	2 844	256	46 596	2 519

¹⁾ Reihenfolge nach der Erteilung des Revisionsrechtes. — ^{2) 3)} sind auch dem Deutschen Genossenschaftsverband angeschlossen. — ⁴⁾ Mitglied des Hauptverbandes seit 1. 1. 1930. — ⁵⁾ Gegend 31. 12. 27. — ⁶⁾ Dem Hauptverband nicht angeschlossen. — ⁷⁾ Einchl. Rücklagen. — *) 1928 in der Summe der fremden Gelder enthalten.

E. Die wichtigsten genossenschaftlichen Zentralanstalten

a. Zentralwarenanstalten der gewerblichen Genossenschaften

(Deutscher Genossenschaftsverband)

Jahre	Zahl der berichtend. Zentral-waren-anstalten	Ange-schlossene Genossen-schaften	Umsatz	Waren-bestand	Bank-guthaben	Forderun-gen aller Art	Eigenes Vermögen		Spar- und sonstige Einlagen	Sonstige Verpflich-tungen
							Geschäfts-guthaben bzw. Stammanteile der Mitglieder	Reservefonds und sonstige Rücklagen		
in 1000 RM										
1926	9	752	109 356	1 055	1 933	2 128	1 042	321	328	4 297
1927	12	825	134 678	1 792	2 810	3 015	1 233	492	541	5 215
1928	12	802	162 434	1 510	1 453	2 662	1 246	659	583	4 164
1929	12	826	191 381	1 699	3 017	3 435	1 294	521	677	6 692

b. Zentralwarenanstalten der Konsumgenossenschaften

Jahre	Zahl der ange-schloss. Genossen-schaften	Zahl der Zentral-lager	Umsatz	Davon aus eigener Produk-tion	Waren-bestand	Bank-guthaben	Forderun-gen aller Art	Eigenes Vermögen		Spar- und sonstige Einlagen der Genossen-schaften	Sonstige Verpflich-tungen
								Geschäfts-guthaben bzw. Stammanteile der Mitglieder	Reservefonds und sonstige Rücklagen		
in 1000 RM bzw. RM											
Zentralverband deutscher Konsumvereine (Großeinkaufsges. Dtsch. Konsumvereine m. b. H.)											
1913	807	.	154 047	10 111	7 292	11 889	4 000	6 607	34 345	8 549	
1926	888	16	294 174	45 676	14 287	28 149	24 500	7 494	43 544	22 635	
1927	892	16	373 042	63 137	17 369	42 796	30 935	15 000	10 486	23 590	
1928	862	17	444 372	104 721	21 825	60 003	37 822	15 000	13 792	30 107	
1929	885	17	501 378	123 879	23 195	82 202	47 152	25 000	17 575	33 711	
1930	909	16	495 257	137 620	22 112	65 860	38 512	25 000	21 781	28 546	
Reichsverband deutscher Konsumvereine (*Gepag* Großeinkaufs- und Produktions-A. G. Dtsch. Konsumvereine ¹⁾)											
1913	75	22	9 719	48	48	71	998	200	13	859	
1926	5	5	43 199	5 047	852	464	4 811	1 500	293	3 769	
1927	5	5	52 222	6 753	995	799	5 589	1 500	433	3 486	
1928	5	5	61 362	8 883	985	986	6 628	1 500	616	2 835	
1929	5	5	72 534	10 109	1 062	909	10 869	3 000	1 207	2 796	
1930	4	4	74 145	10 966	598	3 258	10 881	3 000	1 622	2 782	

¹⁾ 1913 Großeinkaufszentrale Deutscher Konsumvereine.

c. Zentralwarenanstalten der landwirt

Genossenschaftsverbände	Jahre	Zahl der Zentralgenossenschaften	Angeschlossene Genossenschaften	Warenumsätze				
				Insgesamt	darunter			
					Getreide	Kartoffeln	Düngemittel	Brennmaterial
in 1 000 M bzw. R.M.								
Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften	1913	7	2 424	141 506	59 102	.	30 731	7 551
	1925	¹⁾ 14	6 831	282 725	90 495	6 274	79 814	11 735
	1926	15	8 064	245 672	93 820	6 295	69 069	11 060
	1927	16	6 366	263 522	92 371	7 121	71 300	11 583
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften	1928	16	6 806	239 841	83 479	4 761	64 476	12 302
	1913	24	10 816	265 616	71 352	.	89 377	12 706
	1925	25	20 398	526 016	182 532	9 521	175 177	17 609
	1926	24	19 305	498 975	163 724	4 647	170 982	19 104
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. ²⁾	1927	24	19 063	551 811	152 841	6 594	183 639	18 754
	1928	24	18 384	568 120	172 919	5 938	178 142	23 207
	1929	36	³⁾ 19 026	866 504	280 503	10 204	272 474	43 883
	1930	28	⁴⁾ 18 536	841 007	296 564	6 714	271 416	38 109

¹⁾ Einschl. 4 Warenabteilungen der Filialen der Deutschen Raiffeisenbank A. G. — ²⁾ Entstanden aus dem Reichsverband der ³⁾ Außerdem 246 körperschaftliche und 5 419 Einzelmitglieder. — ⁴⁾ Außerdem 246 körperschaftliche und 2 882 Einzelmitglieder.

d. Zentralkredit

Genossenschafts-Zentralanstalten bzw. -Verbände	Jahre	Zahl der Zentralgenossenschaften		Angeschlossene Genossenschaften	Umsatz ¹⁾	Geschäftsguthaben bzw. Eigenkapital ²⁾	Reserven
		überhaupt	davon berichtend				
		in Mill. M bzw. R.M.					
Preußische Zentralgenossenschaftskasse ..	1913	1	1	11 839	8 868,3	76,5	10,1
	1926	1	1	31 023	37 173,2	47,1	33,3
	1927	1	1	31 657	41 658,3	60,5	37,7
	1928	1	1	29 409	41 793,2	91,0	41,4
	1929	1	1	.	60 051,2	91,7	24,1
	1930	1	1	.	³⁾ .	141,4	27,2
Deutscher Genossenschaftsverband	1913	15	15	671	239,7	2,2	0,8
	1926	16	15	997	4 013,4	9,9	1,5
	1927	⁴⁾ 17	16	1 791	6 634,7	14,2	1,9
	1928	⁴⁾ 17	16	1 749	8 455,3	14,4	2,3
	1929	⁴⁾ 17	16	1 685	9 319,6	14,3	2,7
Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften (Deutsche Raiffeisen-Bank A. G.)	1930 ⁵⁾	⁴⁾ 17	16	.	.	16,9	2,7
	1913	1	1	⁷⁾ 4 700	1 398,3	11,5	1,0
	1925	1	1	8 759	6 888,3	25,3	1,3
	1926	1	1	8 666	6 701,8	25,3	1,3
	1927	1	1	8 609	6 689,4	25,3	1,8
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften	1928	1	1	8 252	6 507,8	25,3	1,8
	1913	.	.	.	⁸⁾ 7 058,1	29,3	5,9
	1925	25	25	19 173	⁸⁾ 27 434,1	63,0	8,0
	1926	25	25	18 914	⁸⁾ 23 780,7	73,1	8,4
	1927	25	25	18 753	⁸⁾ 29 734,9	75,9	9,9
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. ¹¹⁾	1928	26	26	⁸⁾ 18 645	⁸⁾ 31 252,3	79,8	11,7
	1929	.	35	¹⁰⁾ 23 513	19 830,3	86,0	14,3
	1930	28	28	¹²⁾ 24 152	19 907,9	86,6	15,7

¹⁾ Umsatz auf einer Seite des Hauptbuches. — ²⁾ Nur eingezahlte Beträge. — ³⁾ Infolge von Änderungen der Buchungsmethoden ⁴⁾ Ohne Hypothekenschulden. — ⁵⁾ Aktionärsgenossenschaften. — ⁶⁾ Umsatz auf beiden Seiten des Hauptbuches. — ⁷⁾ Darunter 1 253 Einzel ⁸⁾ Entstanden aus dem Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und dem Generalverband der deutschen

Zentralanstalten

schaftlichen Genossenschaften

Warenbestand	Forderungen	Geschäftsguthaben der Genossen	Reserven u. Rücklagen aller Art	Fremde Gelder	Jahre	Genossenschaftsverbände
in 1000 M bzw. RM						
2 952	12 208	5 463	699	15 883	1913	Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften
10 957	29 056	10 311	1 422	61 480	1925	
10 943	46 110	12 287	671	74 619	1926	
9 061	42 412	13 677	804	61 652	1927	
7 798	40 147	11 891	771	47 493	1928	
6 667	41 177	8 652	7 031	37 622	1913	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften
19 400	93 079	17 920	10 343	122 061	1925	
19 542	122 140	25 281	6 321	132 592	1926	
21 086	128 284	24 518	7 184	139 552	1927	
20 566	140 630	21 149	9 225	149 470	1928	
35 026	134 425	30 941	11 452	173 649	1929	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. ²⁾
27 859	121 629	26 916	13 374	152 441	1930	

deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und dem Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften und anderen Verbänden. —

anstalten

im ganzen	Fremde Gelder				Forderungen					Jahre	Genossenschafts-Zentralanstalten bzw. -Verbände
	darunter				im ganzen	darunter					
	Schulden b. Banken und Kreditanstalten	Wechsel	Einlagen in laufender Rechnung	Sonstige Einlagen und fremde Gelder		Guthaben b. Banken und Kreditanstalten	Wechsel	Forderungen in laufender Rechnung	Sonstige Forderungen		
in Mill. M bzw. RM											
122,3	26,9	—	50,0	45,4	162,0	52,7	52,2	57,1	—	1913	Preußische Zentralgenossenschaftskasse
735,8	611,4	—	33,1	91,3	813,8	7,0	362,3	443,2	1,3	1926	
467,4	404,3	—	22,2	40,9	556,4	6,5	286,5	262,1	1,3	1927	
503,7	323,2	—	25,1	155,4	613,3	8,4	306,7	297,0	1,2	1928	
395,1	276,0	—	29,6	89,5	483,6	41,5	221,3	220,5	0,3	1929	
347,1	194,1	—	41,8	111,2	486,3	36,0	217,4	232,9	0,0	1930	
13,1	5,8	0,0	5,1	2,2	15,4	—	7,8	5,6	2,0	1913	Deutscher Genossenschaftsverband
80,6	23,2	2,8	18,7	35,9	83,8	21,6	16,3	27,3	18,6	1926	
87,5	18,5	—	22,0	47,0	94,6	24,3	18,1	38,7	13,5	1927	
102,4	20,8	—	22,2	59,4	110,6	21,8	25,6	53,4	9,8	1928	
103,2	19,2	0,1	22,9	61,0	111,0	23,8	21,9	55,0	10,3	1929	
) 120,6	.	.	.	.	127,8	35,7	26,1	52,1	13,9	1930)
119,0	21,0	—	98,0		81,8	0,8	—	81,0		1913	Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften (Deutsche Raiffeisen-Bank A. G.)
225,5	148,2	3,1	73,4	0,8	228,6	12,0	4,8	209,6	2,2	1925	
210,0	169,1	—	40,1	0,8	216,5	10,8	5,6	200,1	—	1926	
186,3	140,7	—	45,5	0,1	194,4	9,5	4,6	178,8	1,5	1927	
211,2	151,2	—	60,0	—	221,8	17,1	23,9	179,2	1,6	1928	
275,3	33,9	.	203,0		.	12,8	.	213,5		1913	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften
516,9	309,0	.	109,2		.	44,3	.	369,0		1925	
463,4	210,1	31,3	96,2	125,8	529,4	39,3	49,4	336,9	103,8	1926	
422,2	131,2	43,6	99,7	147,7	488,4	21,2	40,5	350,5	76,2	1927	
445,5	130,8	22,1	107,6	185,0	513,8	33,1	66,3	339,3	75,1	1928	
620,0	171,8	38,7	141,6	246,3	665,3	48,1	55,4	486,9	74,9	1929	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. ¹⁾
616,8	199,0	23,5	127,9	266,4	664,9	38,2	49,5	498,6	78,6	1930	

sind die Umsatzzahlen nicht vergleichbar. — *) Einschl. 2 Aktiengesellschaften. — **) Aus den Zweimonatsbilanzen zum 31. 12. 1930. — Mitglieder und 227 andere Körperschaften und Vereine. — ¹⁾ Außerdem 233 andere körperschaftliche und 5 547 Einzelmitglieder. — Raiffeisen-Genossenschaften und anderen Verbänden. — ²⁾ Außerdem 226 andere körperschaftliche und 5 885 Einzelmitglieder.

7. Konkurse und Vergleichsverfahren

a. Konkurse und Vergleichsverfahren im Jahre 1930 nach dem Wohnsitz bzw. nach dem Orte der gewerblichen Hauptniederlassung der Gemeinschuldner

Länder und Landesteile	Neue Konkurse			Neue Ver- gleichs- ver- fahren	Beendete Konkurse			Beendete Vergleichsverfahren		
	ins- gesamt	und zwar			ins- gesamt	davon beendet		ins- gesamt	davon beendet	
		mangels hin- reichender Masse abge- wiesene Anträge auf Konkurs- eröffnung	eröffnete Kon- kurs- ver- fahren			durch Schluß- ver- teilung	durch Zwangs- vergleich		durch Über- führung in den Kon- kurs	durch bestätig- ten Ver- gleich
Prov. Ostpreußen.....	526	75	451	128	362	240	86	113	11	102
Stadt Berlin.....	1 337	528	809	551	448	303	74	465	43	409
Prov. Brandenburg.....	528	98	430	191	308	172	61	174	18	154
» Pommern.....	352	51	301	142	228	147	59	128	8	119
» Grenzmark Posen- Westpreußen.....	72	9	63	42	36	28	3	38	—	38
» Niederschlesien.....	791	115	676	375	468	292	110	355	12	341
» Oberschlesien.....	281	48	233	195	164	110	31	173	15	155
» Sachsen.....	753	179	574	362	480	337	65	324	18	303
» Schleswig-Holstein (einschl. oldenburg. Landesteil Lübeck)...	418	95	323	93	293	196	39	86	6	80
» Hannover (einschließlich Schaumburg-Lippe) ..	656	86	570	281	477	308	60	226	7	211
» Westfalen (einschl. Lippe)	844	120	724	560	614	378	131	519	24	492
» Hessen-Nassau.....	596	92	504	328	345	178	64	306	21	282
Rheinprovinz ¹⁾ (einschl. oldenb. Landesteil Birkenfeld).....	1 410	354	1 056	1 113	713	347	133	998	61	935
Bayern rechts des Rheins....	1 283	361	922	391	768	431	158	388	42	344
Bayern links des Rheins ¹⁾ ...	257	69	188	168	155	93	26	166	8	157
Sachsen.....	2 418	867	1 551	831	1 250	864	193	821	80	723
Württemberg (einschl. Hohenzollern).....	495	153	342	244	307	226	35	239	20	217
Baden.....	554	151	403	289	350	221	44	266	22	241
Thüringen.....	560	147	413	227	280	174	51	229	19	208
Hessen.....	257	63	194	135	132	47	26	126	3	120
Hamburg.....	452	242	210	202	183	107	18	195	20	166
Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz.....	192	20	172	91	94	56	20	79	6	71
Oldenburg.....	101	5	96	46	105	84	4	41	2	39
Braunschweig.....	105	15	90	51	72	46	11	50	2	47
Anhalt.....	104	17	87	56	60	35	11	52	11	41
Bremen.....	63	2	61	54	51	30	3	50	2	47
Lübeck.....	81	18	63	32	44	32	3	30	2	28
Deutsches Reich¹⁾	15 486	3 980	11 506	7 178	8 787	5 482	1 519	6 637	483	6 068

¹⁾ Ohne Saargebiet.

XIII. Versiche A. Krankenver

1. Die reichsgesetzlichen Krankenkassen ¹⁾ und ihre

Länder und Landesteile (Sitz der Kassen)	Orts- krankenkassen		Land- krankenkassen		Betriebs- krankenkassen	
	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder
Provinz Ostpreußen	57	261 094	34	218 384	52	48 713
Stadt Berlin	29	1 121 829	—	—	99	409 529
Provinz Brandenburg (ohne Berlin)	79	491 906	31	235 135	158	82 279
» Pommern	52	238 639	29	219 898	73	58 956
» Grenzmark Posen-Westpreußen	10	33 186	7	36 302	5	653
» Niederschlesien	97	603 323	37	238 978	255	163 131
» Oberschlesien	37	172 636	13	67 872	78	59 991
» Sachsen	129	664 526	22	153 291	226	216 368
» Schleswig-Holstein	77	341 944	12	72 630	30	58 902
» Hannover	116	526 813	62	206 157	225	158 244
» Westfalen	209	813 476	30	91 127	424	267 129
» Hessen-Nassau ²⁾	83	620 175	4	9 060	104	122 522
Rheinprovinz ohne Saargebiet	222	1 550 212	17	53 869	559	538 075
Hohenzollern	7	16 918	—	—	4	1 548
Preußen ³⁾	1 204	7 456 677	298	1 602 703	2 292	2 186 040
Bayern rechts des Rheins	216	1 448 592	33	85 579	303	252 916
Bayern links des Rheins (Pfalz) ohne Saargebiet ...	22	180 809	3	5 141	71	65 430
Bayern	238	1 629 401	36	90 720	374	318 346
Sachsen	313	1 807 320	29	64 063	470	342 113
Württemberg	79	722 718	—	—	174	135 759
Baden	75	617 545	—	—	199	142 382
Thüringen	66	535 951	2	12 969	98	56 471
Hessen	33	312 344	7	23 077	57	75 840
Hamburg	3	361 224	—	—	30	100 950
Mecklenburg-Schwerin	27	94 818	22	103 986	15	10 336
Oldenburg	22	75 452	13	30 901	14	16 386
Braunschweig	29	147 521	1	5 354	53	15 127
Anhalt	9	93 319	1	5 814	31	13 393
Bremen	3	92 278	—	—	19	35 280
Lippe	18	36 387	10	9 916	3	1 450
Lübeck	1	44 489	—	—	5	7 333
Mecklenburg-Strelitz	8	17 449	2	17 125	2	562
Schaumburg-Lippe	5	7 226	2	1 857	4	858
Deutsches Reich 1929 ³⁾ (ohne Saargebiet)	2 133	14 052 119	423	1 968 485	3 840	3 458 626
Dagegen 1928	2 140	13 724 459	423	2 006 062	3 958	3 498 071
» 1927	2 148	13 226 859	428	2 033 802	4 043	3 388 047
» 1926	2 161	12 750 789	432	2 044 784	4 142	3 142 748
» 1925	2 172	12 333 923	435	2 053 190	4 246	3 404 928
» 1914	2 785	9 714 396	594	2 096 211	5 488	3 408 196

¹⁾ Ohne knappschaftliche Krankenkassen. Die örtlichen Verwaltungsstellen, Sektionen usw., die für die außerhalb des Kassensitzes vor-
gewiesen, wo die Hauptkasse ihren Sitz hat. — ²⁾ Einschließlich Waldeck. — ³⁾ Die Ergebnisse der Jahre 1914, 1915, 1916 bis 1919,
Statistik des Deutschen Reichs veröffentlicht. — ⁴⁾ Einschließlich See-Krankenkasse.

Arbeitswesen

Sicherung

Mitglieder (Jahresdurchschnittszahlen) im Jahre 1929

Innungs- krankenkassen		Sämtliche reichsgesetzlichen Krankenkassen ¹⁾							
Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	Von je 100 Kassenmitgliedern kamen auf				Auf 1 Kasse kamen Mitglieder	Auf 100 Ein- wohner kamen Versicherte
				Orts- krankenkassen	Land- krankenkassen	Betriebs- krankenkassen	Innungs- krankenkassen		
17	7 667	160	535 858	48,7	40,3	9,1	1,4	3 349	24
64	121 475	192	1 652 833	67,9	—	24,8	7,3	8 609	38
49	12 461	317	821 781	59,9	28,6	10,0	1,5	2 592	32
24	11 465	178	528 958	45,1	41,6	11,1	2,2	2 972	27
1	1 564	23	71 705	46,3	50,6	0,9	2,2	3 118	21
37	19 465	426	1 024 897	58,9	23,3	15,9	1,9	2 406	32
18	7 615	146	308 114	56,0	22,0	19,5	2,5	2 110	22
72	30 741	449	1 064 926	62,4	14,4	20,3	2,9	2 372	32
25	9 368	144	482 844	70,8	15,1	12,2	1,9	3 353	32
85	38 615	488	929 829	56,7	22,2	17,0	4,1	1 905	29
158	75 798	821	1 247 530	65,2	7,3	21,4	6,1	1 520	25
31	25 951	222	777 708	79,7	1,2	15,8	3,3	3 503	31
137	95 858	935	2 238 014	69,3	2,4	24,0	4,3	2 394	30
—	—	11	18 466	91,6	—	8,4	—	1 679	25
718	458 043	4 512	11 703 463	63,7	13,7	18,7	3,9	2 594	30
28	30 208	580	1 817 295	79,7	4,7	13,9	1,7	3 133	28
5	2 269	101	253 649	71,3	2,0	25,8	0,9	2 511	27
33	32 477	681	2 070 944	78,7	4,4	15,4	1,5	3 041	28
67	77 147	879	2 290 643	75,9	2,8	14,9	3,4	2 606	45
12	7 517	265	865 994	83,4	—	15,7	0,9	3 268	33
19	15 200	293	775 127	79,7	—	18,4	1,9	2 646	33
19	4 774	185	610 165	87,8	2,1	9,3	0,8	3 298	37
10	3 356	107	414 617	75,3	5,6	18,3	0,8	3 875	30
7	18 517	40	480 691	75,1	—	21,0	3,9	12 017	39
5	670	69	209 810	45,2	49,6	4,9	0,3	3 041	30
6	2 574	55	125 313	60,2	24,7	13,1	2,0	2 278	22
10	6 469	93	174 471	84,5	3,1	8,7	3,7	1 876	34
9	1 920	50	114 446	81,5	5,1	11,7	1,7	2 289	32
11	6 098	33	133 656	69,0	—	26,4	4,6	4 050	39
1	625	32	48 378	75,2	20,5	3,0	1,3	1 512	29
5	1 801	11	53 623	83,0	—	13,7	3,3	4 875	40
—	—	12	35 136	49,7	48,7	1,6	—	2 928	31
—	—	11	9 941	72,7	18,7	8,6	—	904	21
932	637 188 ⁴⁾	7 329 ⁴⁾	20 175 406	69,6	9,8	17,1	3,2	2 753	32
871	597 816 ⁴⁾	7 393 ⁴⁾	19 879 908	69,0	10,1	17,6	3,0	2 689	31
808	520 151	7 427	19 168 859	69,0	10,6	17,7	2,7	2 581	30
782	463 826	7 517	18 402 147	69,3	11,1	17,1	2,5	2 448	29
763	442 929	7 616	18 234 970	67,6	11,3	18,7	2,4	2 394	29
931	390 783	9 798	15 609 586	62,2	13,4	21,9	2,5	1 593	23

Handenen Mitglieder bestehen, sind nicht als besondere Kassen gezählt. Ihre Mitgliederzahlen sind in der Provinz oder dem Lande nach-
 1920/21, 1922/23, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928 und 1929 sind in den Bänden 289, 294, 298, 303, 324, 331, 338, 349, 363, 373 und 359 der

2. Krankheitshäufigkeit und Krankheitsdauer bei den reichsgesetzlichen Krankenkassen im Jahre 1929

Länder ¹⁾ und Kassenarten	Auf ... Mitglieder kam 1 Krankheitsfall			Auf 1 Krankheitsfall kamen Krankheittage				Auf 1 Mitglied kamen				Entschädigte Fälle von Wochenhilfe		Sterbefälle von Kassennützigen und Familienangehörigen		
	insgesamt	männliche Mitglieder	weibliche Mitglieder	insgesamt	bei den		insgesamt	bei den		insgesamt	bei den		insgesamt	auf 100 Kass.-mitglieder	insgesamt	auf 1 000 Kass.-mitglieder
					männl.	weibl.		männl.	weibl.		männl.	weibl.				
Preußen ²⁾	1,7	1,6	1,8	23,0	22,1	24,7	0,6	0,6	0,6	13,9	14,0	13,6	437 793	3,7	130 696	11,2
Bayern	1,8	1,6	2,1	22,4	20,9	25,4	0,6	0,6	0,5	12,8	13,1	12,2	84 601	4,1	21 947	10,6
Sachsen	2,0	1,8	2,1	27,3	25,6	29,7	0,5	0,5	0,5	13,9	13,9	13,9	69 223	3,0	26 471	11,6
Württemberg	1,8	1,6	2,1	23,9	22,4	26,8	0,6	0,6	0,5	13,7	14,1	13,0	29 683	3,4	9 800	11,3
Baden	1,7	1,5	1,9	23,6	21,9	26,9	0,6	0,6	0,5	14,1	14,2	13,9	30 784	4,0	7 962	10,3
Thüringen	1,8	1,7	2,0	23,0	21,6	25,3	0,6	0,6	0,5	12,7	12,8	12,5	22 180	3,6	7 596	12,4
Hessen	1,5	1,5	1,7	22,7	22,0	24,0	0,7	0,7	0,6	14,8	15,2	14,1	16 387	4,0	4 594	11,1
Hamburg	1,7	1,7	1,7	28,5	27,0	31,1	0,6	0,6	0,6	16,9	16,0	18,6	11 905	2,5	5 809	12,1
Mecklenburg-Schwerin	2,1	2,1	2,1	24,2	22,9	26,6	0,5	0,5	0,5	11,7	11,1	12,9	9 051	4,3	2 316	11,0
Oldenburg	2,0	1,9	2,2	24,1	22,3	28,0	0,5	0,5	0,5	12,0	11,7	12,7	6 015	4,8	1 395	11,1
Braunschweig	1,6	1,5	1,7	19,4	18,7	20,6	0,6	0,7	0,6	12,4	12,6	12,1	5 990	3,1	1 806	10,4
Anhalt	1,8	1,7	2,0	22,9	22,2	24,2	0,6	0,6	0,5	12,9	13,3	12,1	4 686	4,4	1 669	14,6
Bremen	1,5	1,4	1,6	26,5	25,6	28,7	0,7	0,7	0,6	18,3	18,2	18,5	4 717	3,5	1 327	9,9
Lippe	2,4	2,3	2,7	23,3	21,8	25,8	0,4	0,4	0,4	9,5	9,4	9,7	1 617	3,3	383	7,9
Lübeck	1,7	1,7	1,7	25,8	24,6	27,8	0,6	0,6	0,6	15,0	14,1	16,5	1 660	3,1	866	16,1
Mecklenburg-Strelitz	2,2	2,1	2,3	24,2	22,5	28,2	0,5	0,5	0,4	11,2	10,7	12,2	1 513	3,3	335	9,5
Schaumburg-Lippe	1,8	1,6	2,7	24,5	23,5	27,5	0,5	0,6	0,4	13,3	15,2	10,2	304	3,1	66	6,6
Zusammen 1) 2)	1,7	1,6	1,9	23,6	22,4	25,8	0,6	0,6	0,5	13,8	13,9	13,6	739 219	3,7	225 392	11,2
1929 entfielen auf:																
Ortskrankenkassen ..	1,7	1,6	1,9	23,7	22,2	26,2	0,6	0,6	0,5	13,8	13,8	13,8	490 410	3,5	152 487	10,9
Landkrankenkassen ..	2,4	2,4	2,4	22,3	20,8	23,8	0,4	0,4	0,4	9,2	8,7	9,8	88 920	4,5	15 270	7,8
Betriebskrankenkassen ..	1,5	1,4	1,5	23,9	23,6	25,0	0,7	0,7	0,7	16,4	16,3	16,6	144 650	4,2	51 743	15,0
Innungskrankenkass. ..	1,7	1,7	1,8	22,0	21,1	24,7	0,6	0,6	0,5	12,8	12,7	13,4	14 129	2,2	5 538	8,7
Knappsch. Krankenk. 4)	1,2	1,2	1,7	25,7	25,7	25,2	0,8	0,8	0,6	21,0	21,1	15,2	63 437	8,1	17 716	22,6
Relchsges. Krk. insg. 5)	1,7	1,6	1,9	23,7	22,7	25,8	0,6	0,6	0,5	14,0	14,3	13,6	802 656	3,8	243 108	11,6
Dagegen 1928 ³⁾	1,8	1,7	2,0	24,2	22,9	27,1	0,6	0,6	0,5	13,6	13,8	13,4	810 810	3,9	221 459	10,7

¹⁾ Ohne knappschaftliche Krankenkassen. — ²⁾ Einschließlich Waldeck. — ³⁾ Einschließlich See-Krankenkasse. — ⁴⁾ Es sind nur Krankheitsfälle und Krankheittage erfasst worden, für die Krankengeld oder Krankenhauspfege gewährt wurden. Die mit Arbeitsunfähigkeit verbundenen Krankheitsfälle und Krankheittage der nach § 116 der Satzung ohne Anspruch auf Krankengeld versicherten Angestellten sind, soweit nicht Krankenhauspfege in Frage kam, nicht ermittelt worden. Den Berechnungen sind daher nur die Zahlen der Arbeiterkrankenkassen zugrunde gelegt.

3. Die Mitglieder der reichsgesetzlichen Krankenkassen nach Geschlecht, Versicherungspflicht bzw. Versicherungsberechtigung im Jahre 1929

Länder ¹⁾ und Kassenarten	Mitglieder im Jahresdurchschnitt 1929						Von 100			
	männliche	weibliche	hiervon waren				Kassenmitgliedern überhaupt	versicherungspflichtigen	versicherungsberechtigten	
			versicherungs-							
			pflichtig		berechtigt					
männl.	weibl.	männl.	weibl.	waren weiblich						
Preußen ²⁾	7 488 908	4 214 555	7 064 624	3 593 638	424 284	620 917	36,0	33,7	59,4	
Bayern	1 260 253	810 691	1 161 050	669 077	92 203	141 614	39,1	36,6	68,8	
Sachsen	1 247 828	1 042 815	1 126 362	804 797	121 469	238 018	45,5	41,7	66,2	
Württemberg	516 941	349 053	458 698	273 523	58 243	75 530	40,3	37,4	56,5	
Baden	465 432	308 695	412 155	238 664	54 277	70 031	39,8	36,7	56,3	
Thüringen	349 428	260 737	303 766	174 314	45 662	86 423	42,7	36,5	65,4	
Hessen	264 597	150 020	232 608	102 770	31 999	47 250	36,2	30,6	59,6	
Hamburg	307 323	173 368	287 858	152 729	19 465	20 639	36,1	34,7	51,5	
Mecklenburg-Schwerin ..	139 245	70 564	130 361	55 448	8 885	15 116	33,6	29,8	63,0	
Oldenburg	81 978	43 335	72 586	34 491	9 392	8 844	34,6	32,2	48,5	
Braunschweig	100 222	74 249	91 776	52 038	8 446	22 251	42,6	36,2	72,5	
Anhalt	72 236	42 210	66 698	31 921	5 538	10 289	36,9	32,4	65,0	
Bremen	90 866	42 790	84 342	36 503	6 524	6 287	32,0	30,2	49,1	
Lippe	28 682	19 676	25 790	13 967	2 892	5 729	40,7	35,1	66,5	
Lübeck	33 458	20 165	29 872	15 317	3 536	4 848	37,6	33,9	57,5	
Mecklenburg-Strelitz ..	23 836	11 300	22 521	8 844	1 315	2 456	32,2	28,2	63,1	
Schaumburg-Lippe	6 210	3 731	5 687	2 985	523	746	37,5	34,4	58,8	
Zusammen 1) 2)	12 535 076	7 638 330	11 632 704	6 261 376	902 372	1 376 954	37,9	35,0	60,4	
1929 entfielen auf:										
Ortskrankenkassen	8 280 353	5 771 766	7 643 119	4 628 789	637 234	1 162 977	41,1	37,6	64,6	
Landkrankenkassen	1 030 501	937 334	987 220	814 029	43 281	123 955	47,7	45,2	74,1	
Betriebskrankenkassen ..	2 690 275	763 351	2 506 672	691 673	183 603	76 678	22,2	21,0	29,5	
Innungskrankenkassen ..	477 315	159 873	439 743	146 535	37 572	13 338	25,1	25,0	26,2	
Knappschaftl. Krankenk. 4)	773 406	9 274	768 530	9 143	4 876	131	1,2	1,2	2,6	
Relchsges. Krank. insg. 5)	13 308 482	7 647 604	12 401 234	6 270 519	907 248	1 377 085	36,5	33,6	60,3	
Dagegen 1928 ³⁾	13 136 395	7 525 973	12 286 872	6 229 332	849 523	1 296 641	36,4	33,6	60,8	

¹⁾ Ohne knappschaftliche Krankenkassen. — ²⁾ Einschließlich Waldeck. — ³⁾ Einschließlich See-Krankenkasse.

4. Die Einnahmen und Ausgaben der reichsgesetzlichen Krankenkassen im Jahre 1929

Gegenstand	Jahre	Krankenkassen					Reichsgesetzliche Krankenkassen insgesamt ¹⁾
		Orts-	Land-	Betriebs-	Innungs-	Knappschaftliche	
in 1000 R.M.							
Gesamteinnahmen	1928.....	1 234 844	96 833	433 580	56 030	128 834	1 952 566
	1929.....	1 336 171	103 832	450 727	63 202	147 459	2 109 216
darunter: Beiträge (einschl. Zusatzbeiträge).....	1928.....	1 214 561	95 342	423 418	54 967	123 300	1 913 825
	1929.....	1 311 634	102 536	438 532	61 986	136 400	2 058 507
Gesamtausgaben	1928.....	1 181 208	93 003	410 632	53 171	122 600	1 865 830
	1929.....	1 287 690	100 486	431 316	61 155	119 538	2 008 499
darunter: Leistungen	1928.....	1 075 389	81 582	405 317	48 089	113 012	1 728 240
	1929.....	1 172 066	88 848	424 980	55 391	113 160	1 862 191
Verwaltungskosten	1928.....	98 567	10 628	3 651	4 577	5 927	123 688
	1929.....	103 794	10 825	3 793	5 260	5 948	130 188

Von den Leistungsausgaben trafen auf (in 1000 R.M.):

Behandlung durch approbierte Ärzte	264 019	26 519	88 631	12 067	18 257	410 786
Bare Leistung statt ärztlicher Behandlung	28	2	12	5	0	47
Zahnbehandlung	50 750	4 943	18 330	2 671	3 002	79 997
Behandlung durch andere Heilpersonen	2 352	149	968	107	84	3 665
Arznei und sonstige Heilmittel	154 830	11 401	56 260	6 855	7 587	237 669
Bare Leistung statt Arznei und Heilmittel	61	12	105	25	0	203
Krankenhauptpflege	170 196	18 265	50 987	8 554	24 503	274 197
Hauptpflege	197	22	68	5	0	292
Krankengeld	420 927	17 050	170 271	21 276	50 776	683 670
Hausgeld	16 679	358	10 543	882	3 238	31 838
Taschengeld	5 003	59	1 677	353	385	7 572
Fürsorge für Genesende	7 305	84	2 671	218	276	10 572
Fürsorge im allgemeinen	6 635	312	2 781	153	126	10 008
Sterbegeld	14 414	780	6 712	725	1 396	24 125
Hebammenhilfe	12 980	2 749	3 414	337	1 267	20 769
Pflege in Wöchnerinnenheimen	807	26	332	56	3	1 225
Wochen- und Stillgeld	40 924	5 383	10 123	1 000	1 864	59 324
Sonstige Leistungen der Wochenhilfe	3 899	734	1 095	102	396	6 252

Auf 1 Mitglied entfielen (in M bzw. R.M.):

Kassenart	Beiträge			Leistungen			Verwaltungskosten ²⁾		
	1914	1928	1929	1914	1928	1929	1914	1928	1929
Ortkrankenkassen	34,23	88,48	93,34	28,85	78,36	83,41	4,01	7,18	7,39
Landkrankenkassen	18,32	47,53	52,09	12,64	40,67	45,14	2,36	5,30	5,50
Betriebskrankenkassen	40,59	121,04	126,79	36,96	115,87	122,88	0,54	1,04	1,10
Innungskrankenkassen	37,34	91,95	97,23	30,69	80,44	86,93	4,38	7,66	8,25
Knappschaftliche Krankenkassen	51,30	157,58	174,27	47,18	144,43	144,58	2,20	7,57	7,60
Reichsoges. Krankenkassen insges.	34,55	92,62	98,23	29,53	83,64	88,86	2,99	5,99	6,21

¹⁾ Einschl. See-Krankenkasse. — ²⁾ Die Gehälter für das Verwaltungspersonal der Betriebskrankenkasse werden vom Unternehmer getragen.

5. Das Vermögen der reichsgesetzlichen Krankenkassen im Jahre 1929 (in 1000 R.M.)

Gegenstand	Ende 1928			Ende 1929		
	Reichsgesetzl. Krankenkassen ohne Reichs-knappschaft ¹⁾	Knappschaftl. Krankenkassen	Reichsgesetzl. Krankenkassen insgesamt ¹⁾	Reichsgesetzl. Krankenkassen ohne Reichs-knappschaft ¹⁾	Knappschaftl. Krankenkassen	Reichsgesetzl. Krankenkassen insgesamt ¹⁾
A. Mittel						
1. Barer Kassenbestand (einschl. Postscheckkonto)	119 576	2 760	122 336	116 070	10 390	126 460
2. Guthaben	188 555	22 691	211 246	215 635	36 199	251 834
davon: a) bei Reichsbank und Staatsbanken	7 042	1 066	8 108	9 623	721	10 344
b) bei sonstigen Banken	29 615	15 088	44 703	31 881	26 496	58 377
c) bei Sparkassen	144 449	1 326	145 775	167 084	2 819	169 903
d) sonstige	7 449	5 211	12 660	7 047	6 163	13 210
3. Wertpapiere	88 028	7 000	95 028	101 650	9 891	111 541
davon: a) Reichsanleihe (einschl. Schatzanweisungen)	19 439	2 625	22 064	24 394	2 410	26 804
b) Staatsanleihe (einschl. Schatzanweisungen)	8 271	65	8 336	9 282	105	9 387
c) Pfandbriefe	44 179	1 960	46 139	51 074	3 821	54 895
d) sonstige	16 139	2 350	18 489	16 900	3 555	20 455
4. Hypotheken (nach dem Steuerkurswert)	38 744	6 087	44 831	43 335	6 378	49 713
5. Forderungen	55 005	17 937	72 942	64 730	7 220	71 950
a) Darlehen für gemeinnützige Zwecke	9 315	345	9 660	10 606	178	10 784
b) gegen inl. Körperschaften des öffentl. Rechts (Gemeinden usw.)	5 137	1 904	7 041	6 539	1 832	8 371
c) Unberichtigt gebliebene Ersatzforderungen für Kranken-, Familien-, Wochenhilfe	7 642	912	8 554	9 492	233	9 725
d) Unberichtigt gebliebene Ersatzforderungen für sonstige Leistungen	1 277	11	1 288	1 439	6	1 445
e) rückständige Beiträge	29 259	9 612	38 871	34 233	138	34 371
f) sonstige Forderungen	2 375	5 153	7 528	2 421	4 833	7 254
6. Grundbesitz	157 855	18 533	176 388	187 343	21 269	208 612
7. Geräte	26 927	3 929	30 856	31 072	4 002	35 074
8. Sonstiges Vermögen	3 784	111	3 895	8 407	37	8 444
Im ganzen	678 474	79 048	757 522	768 242	95 386	863 628
B. Verpflichtungen						
1. Darlehen und Vorschüsse	16 263	1 584	17 847	20 540	841	21 381
2. Unberichtigt gebliebene Ersatzforderungen	4 443	2 113	6 556	4 806	424	5 230
a) für Kranken-, Familien-, Wochenhilfe	3 360	2 045	5 405	3 828	422	4 250
b) für sonstige Leistungen	1 083	68	1 151	978	2	980
3. Sonstige Forderungen	30 369	1 635	32 004	34 821	2 118	36 939
darunter: Hypotheken	24 468	26	24 494	30 328	95	30 423
Im ganzen	51 075	5 332	56 407	60 167	3 383	63 550
Überschuß der Aktiven über die Passiven	627 399	73 716	701 115	708 075	92 003	800 078
¹⁾ Einschl. See-Krankenkasse. — ²⁾ In den Aktiven mitenthalten.	290 917	42 623	333 540	345 336	56 443	401 779

6. Die Ersatzkassen im Jahre 1929
a. Kassen, Mitglieder, Leistungsfälle und Einnahmen

Jahre	Zahl der Kassen im Jahresdurchschnitt	Mitglieder ¹⁾		Krankheitsfälle		Wochenhilfsfälle	Sterbefälle	Gesamteinnahmen	darunter		
		insgesamt	davon nach der R.V.O. versicherungspflichtig						Beiträge einschl. Zusatzbeiträge für Familienhilfe	davon Beiträge der Mitglieder, die nach der R.V.O. versicherungspflichtig sind	Zinsen und sonstige Einnahmen
		im Jahresdurchschnitt		fälle	tage	in 1000 R.M.					

1. Ersatzkassen, die dem Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung unterstehen

1928.....	42	1 279	878	458,3	10 490,7	29,9	10,7	157 326	154 793	106 188	2 533
1929.....	42	1 406	963	598,1	12 628,1	30,2	12,1	179 519	176 281	120 752	3 238

2. Sonstige Ersatzkassen

1928.....	14	54	45	18,3	409,7	1,1	0,5	5 804	5 662	4 756	142
1929.....	14	56	48	24,2	506,6	1,2	0,6	6 579	6 410	5 487	169

¹⁾ Durchschnitt zwischen Anfang und Ende des Jahres.

b. Ausgaben und Rücklagen

Jahre	Gesamtausgaben (ohne sonstige Ausgaben)	darunter für										Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs
		Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte	Zahnbehandlung	Arznei und sonstige Heilmittel	Krankenhauspflege	sonstige Sachleistungen der Krankenhilfe	Krankengeld	sonstige Barleistungen der Krankenhilfe	Wochenhilfe insgesamt	Sterbegeld	Verwaltung	

1. Ersatzkassen, die dem Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung unterstehen

1928.....	148 259	46 903	12 239	23 036	12 563	1 405	28 295	760	3 768	1 574	17 716	18 853
1929.....	175 143	54 896	13 269	27 463	14 863	1 499	35 655	1 005	4 090	1 893	20 510	21 080

2. Sonstige Ersatzkassen

1928.....	5 483	1 795	377	933	471	30	1 223	36	133	80	405	1 342
1929.....	6 362	1 992	407	1 099	549	33	1 570	35	157	97	423	1 402

7. Die gesamte Krankenversicherung im Jahre 1929
a. Kassen, Mitglieder, Leistungsfälle und Einnahmen

Kassenart	Zahl der Kassen im Jahresdurchschnitt	Mitglieder im Jahresdurchschnitt	Krankheitsfälle		Wochenhilfsfälle	Sterbefälle	Gesamteinnahmen	darunter	
								Beiträge einschl. Zusatzbeiträge für Familienhilfe	Zinsen und sonstige Einnahmen
			fälle	tage	in 1000 R.M.				
Ortskrankenkassen	2 133	14 052	8 207,9	194 137,4	490,4	152,5	1 336 171	1 311 634	24 537
Landkrankenkassen	423	1 968	815,8	18 157,7	88,9	15,3	103 832	102 536	1 296
Betriebskrankenkassen	3 840	3 459	2 367,7	56 594,1	144,7	51,7	450 727	438 532	12 196
Innungskrankenkassen	932	637	372,4	8 180,2	14,1	5,5	63 202	61 956	1 246
Knappschaftl. Krankenkassen	33	783	611,4	15 722,9	63,5	17,7	147 459	136 400	11 059
Ersatzk. (zus. 6 a 1 u. 2).....	56	1 462	622,3	13 134,7	31,4	12,7	186 098	182 691	3 407
Zusammen 1929 ¹⁾	7 418	22 418	13 031,9	307 026,2	834,1	255,8	2 295 314	2 241 198	54 116
Dagegen 1930 *)	.	21 958	.	245 009,0	.	.	2 109 000	2 055 000	54 000

b. Ausgaben und Rücklagen

Kassenart	Gesamtausgaben	darunter für										Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs
		Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte	Zahnbehandlung	Arznei und sonstige Heilmittel	Krankenhauspflege	sonstige Sachleistungen der Krankenhilfe ²⁾	Krankengeld	sonstige Barleistungen der Krankenhilfe	Wochenhilfe insgesamt	Sterbegeld	Verwaltung	
Ortskrankenkass.	1 287 690	264 047	50 750	154 951	170 196	16 489	420 927	21 682	58 610	14 414	103 794	193 819
Landkrankenk.	100 486	26 521	4 943	11 413	18 265	567	17 050	417	8 892	780	10 825	10 360
Betriebskrankenk.	431 316	88 643	18 330	56 365	50 987	6 488	170 271	12 220	14 964	6 712	3 793	129 488
Innungskrk.	61 155	12 072	2 671	6 880	8 534	483	21 276	1 235	1 495	725	5 260	11 669
Knappsch. Krk.	119 538	18 257	3 002	7 587	24 503	486	50 776	3 623	3 530	1 396	5 948	56 443
Ersatzkassen	183 697	56 888	13 676	28 562	15 412	1 532	37 225	1 040	4 247	1 990	20 933	22 482
Zusammen 1929 ¹⁾	2 192 196	467 721	93 673	266 434	289 609	26 069	720 895	40 450	91 797	26 115	151 121	424 261
Dagegen 1930 *)	1 969 000	.	.	.	.	.	1 809 000	.	.	.	150 000	.

*) Geschätzte Zahlen. — ¹⁾ Einschl. See-Krankenkasse. — ²⁾ Einschl. „Fürsorge im allgemeinen“.

B. Unfallversicherung

(Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung 1930, Beilage zu Nr. 12)

1. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte¹⁾ im Jahre 1929

Lfd. Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Versicherungspflichtige Betriebe im Jahre 1929	Versicherte Personen ²⁾ im Jahre 1929	Verletzte u. Erkrankte ¹⁾ , für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1929 Entschädigungen gezahlt worden sind				Hinterbliebene der Getöteten, die im Jahre 1929 zum ersten Male entschädigt wurden ³⁾	Verletzte u. Erkrankte ¹⁾ , für die im Jahre 1929 Unfall- od. Krankheitsanträgen erstattet wurden
				überhaupt	neu hinzugekommen				
					zusammen	darunter völlig Erwerbs- unfähige	Ge- tötete		
I. Gewerbliche Berufsgenossenschaften									
1	Knappschafts- (Berlin).....	1 145	746 557	91 439	12 925	108	1 647	2 622	165 713
2	Steinbruchs- (Berlin).....	10 639	311 490	15 595	2 338	27	218	384	31 716
3	d. Feinmechanik u. Elektrotechnik (Berlin)	24 677	592 405	17 930	3 259	63	238	290	61 145
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl- (Mainz) ..	17 126	288 425	15 596	2 304	11	113	154	41 012
5	Hütten- u. Walzwerks- (Essen a. d. Ruhr)	200	221 781	15 881	1 776	16	167	285	34 404
6	Maschinenbau- und Kleisenindustrie- (Düsseldorf),.....	11 590	315 829	16 540	2 720	18	142	164	43 386
7	Mitteldeutsche Eisen- (Leipzig).....	8 091	248 685	8 865	1 013	—	61	70	27 129
8	Nordöstliche Eisen- und Stahl- (Berlin) ..	11 584	154 465	8 297	986	6	63	65	22 992
9	Schlesische Eisen- und Stahl- (Breslau) ..	2 465	60 867	6 345	716	6	43	90	10 063
10	Nordwestliche Eisen- u. Stahl- (Hannover)	7 856	210 042	10 464	1 267	6	72	96	31 255
11	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall- (Stuttgart).....	3 349	93 722	3 864	570	1	9	6	6 292
12	Norddeutsche Metall- (Berlin).....	5 513	155 657	6 728	1 313	4	37	45	16 122
13	der Musikinstrumentenindustrie (Leipzig) ..	1 543	52 264	1 247	185	—	1	1	1 774
14	Glas- (Berlin).....	1 546	96 621	2 899	573	—	26	39	6 545
15	Töpferei- (Berlin).....	1 409	121 744	2 243	424	11	29	40	7 143
16	Ziegelei- (Berlin).....	6 643	182 286	8 513	1 082	1	113	136	16 001
17	der chemischen Industrie (Berlin).....	14 762	453 485	16 159	2 552	16	191	322	39 069
18	der Gas- und Wasserwerke (Berlin).....	4 665	95 688	3 816	409	8	48	82	11 018
19	Leinen- (Bielefeld).....	824	67 082	1 967	239	—	10	14	2 813
20	Norddeutsche Textil- (Berlin).....	2 497	161 232	3 896	454	6	29	36	5 958
21	Süddeutsche Textil- (Augsburg).....	1 690	197 484	2 239	314	—	25	29	4 985
22	Schlesische Textil- (Breslau).....	529	57 559	1 013	98	—	5	1	1 760
23	Rhein.-Westfäl. Textil- (M. Gladbach) ..	2 693	206 857	3 549	423	1	15	24	4 833
24	Sächsische Textil- (Leipzig).....	6 198	341 877	5 111	707	—	30	38	9 988
25	Papiermacher- (Berlin).....	1 071	115 097	7 315	988	9	54	105	12 124
26	Papierverarbeitungen (Berlin).....	5 063	175 565	4 431	669	5	22	35	9 537
27	Lederindustrie- (Mainz).....	8 004	95 706	4 137	441	5	21	28	4 700
28	Sächsische Holz- (Dresden).....	6 023	47 844	3 804	493	—	14	20	3 154
29	Norddeutsche Holz- (Berlin).....	56 568	329 305	17 738	2 395	3	91	137	38 279
30	Bayerische Holzindustrie- (München).....	16 257	69 557	4 103	601	—	33	27	7 007
31	Südwestdeutsche Holz- (Stuttgart).....	15 409	108 735	3 897	743	1	26	32	9 655
32	Müllerei- (Berlin).....	19 397	56 619	6 107	548	2	52	81	5 524
33	Nahrungsmittelindustrie- (Mannheim) ..	69 671	482 338	5 873	1 223	7	63	67	22 182
34	Zucker- (Magdeburg).....	271	86 041	3 105	449	5	32	41	4 178
35	der Molkerei-, Brennerei- u. Stärkeindustrie (Berlin).....	9 198	61 132	1 809	338	—	17	33	5 416
36	Brauerei- und Mälzerei- (Berlin).....	5 118	102 917	5 584	662	2	81	133	20 608
37	Tabak- (Berlin).....	4 843	146 666	910	188	1	7	10	4 708
38	Bekleidungsindustrie- (Berlin).....	22 350	397 312	5 497	652	2	23	19	15 608
39	der Schornsteinfegermeister des Deutschen Reichs (Berlin).....	4 480	7 212	217	37	—	6	3	532
40	Hamburgische Baugewerks- (Hamburg) ..	13 355	88 977	2 745	383	8	36	43	7 873
41	Nordöstliche Baugewerks- (Berlin).....	24 564	274 613	9 639	1 619	23	132	168	27 264
42	Schles.-Pos. Baugewerks- (Breslau).....	7 776	100 698	5 279	972	3	48	64	10 207
43	Hannoversche Baugewerks- (Hannover) ..	19 749	138 302	4 162	715	9	61	83	10 230
44	Magdeburgische Baugewerks- (Magdeburg)	7 231	76 000	3 522	616	—	34	43	5 475
45	Sächsische Baugewerks- (Dresden).....	14 425	155 374	5 771	1 065	6	69	87	13 627
46	Thüringische Baugewerks- (Erfurt).....	5 917	45 290	2 113	271	1	15	28	2 746
47	Hess.-Nass. Baugewerks- (Frankfurt a. M.)	15 594	106 629	3 784	690	—	47	61	9 170
48	Rhein.-Westf. Baugewerks- (Elberfeld)....	33 102	267 290	11 340	1 951	19	151	213	27 051
49	Württembergische Baugewerks- (Stuttgart)	9 559	66 208	2 819	518	3	36	40	3 493
50	Bayerische Baugewerks- (München).....	17 856	134 175	6 079	1 275	6	87	149	17 983

Anmerkungen siehe nächste Seite.

Noch: 1. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte¹⁾ im Jahre 1929

Lfd. Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Versicherungs- pflichtige Betriebe	Versicherte Personen ²⁾ im Jahre 1929	Verletzte und Erkrankte ¹⁾ , für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1929 Entschädigungen gezahlt worden sind			Hinter- bliebene der Getöteten, die im Jahre 1929 zum ersten Male entschädigt wurden ³⁾	Verletzte und Erkrankte ¹⁾ , für die im Jahre 1929 Unfall- oder Krankheits- anzeigen erstattet wurden	
				über- haupt	neu hinzugekommen				
					zu- sammen	darunter völlig Erwerbs- unfähige			Ge- tötete
51	Südwestliche Baugewerks- (Karlsruhe) . . .	9 475	56 239	2 449	566	6	36	39	4 916
52	Deutsche Buchdrucker- (Leipzig)	9 962	251 450	3 925	763	9	22	25	10 623
53	Privatbahn- (Lübeck)	153	24 827	1 313	100	2	9	21	3 185
54	Straßen- und Kleinbahn- (Berlin)	493	128 141	4 945	765	4	58	105	14 875
55	Großhandels- und Lagerei- (Berlin)	66 123	419 660	17 438	2 992	33	262	382	54 378
56	für gewerbemäß. Fahrzeughaltungen (Berlin)	43 273	154 892	8 270	1 632	19	186	269	22 264
57	Westdeutsche Binnenschiffahrts- (Duisburg)	3 077	19 750	1 485	204	1	39	56	1 918
58	Elbschiffahrts- (Magdeburg)	3 449	15 943	1 566	167	—	27	21	1 793
59	Ostdeutsche Binnenschiffahrts- (Potsdam)	5 232	15 026	1 007	96	—	19	25	1 159
60	See- (Hamburg)	1 465	67 949	3 945	443	2	107	201	4 893
61	Tiefbau- (Berlin)	18 432	403 691	16 104	3 098	21	223	331	48 380
62	Fleischerei- (Mainz)	64 178	147 470	6 318	1 600	7	60	35	9 480
63	Schmiede- (Berlin)	59 932	134 174	6 257	890	2	38	48	11 906
64	für den Einzelhandel (Berlin)	99 078	684 325	4 532	1 347	3	68	61	22 238
65	Genossenschaft für reichsgesetzliche Unfall- versicherung (Berlin)	44 638	138 227	960	254	2	32	48	3 278
66	für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (Berlin)	86 146	328 529	—	—	—	—	—	1 549
	I. 66 Gewerbliche Berufsgen. zusammen hierz. 14 Zweiganstalten ⁴⁾	1 077 191	12 159 999	482 490	74 066	540	5 776	8 450	1 118 282
	II. 40 Landwirtschaftl. Berufsgen.	4 605 300	14 054 000	416 865	85 802	1 040	3 068	3 885	268 320
	III. 527 Ausführungsbehörden	—	1 251 711	59 444	7 039	174	549	1 168	111 795
	Gesamtsumme 1929	5 682 491	27 465 710	965 276	167 865	1 759	9 493	13 714	1 502 432
	Dagegen 1928	5 562 180	26 843 859	918 879	160 303	1 654	9 331	13 727	1 453 286
	„ 1930 ⁶⁾	—	26 350 000	—	160 539	—	—	—	—

¹⁾ Entsprechend der Ausdehnung der Unfallversicherung auf die Berufskrankheiten. — ²⁾ D. i. »die Zahl der Personen, die die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Geschäftsjahr in der Regel beschäftigt haben«. (Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts 1912, S. 995, Ziffer 5.) — ³⁾ Zahl aller Personen, für die im Jahre 1929 zum ersten Male die Hinterbliebenenrente gezahlt worden ist; mitgezählt sind also auch diejenigen, deren Ernährer bereits in früheren Jahren verunglückt, aber erst später an den Unfallfolgen gestorben sind, jedoch ohne die Hinterbliebenen, deren Ernährer an den Folgen von Berufskrankheiten gestorben sind. — ⁴⁾ D. h. 13 Zweiganstalten, die von den Baugewerks-Berufsgenossenschaften und der Tiefbau-Berufsgenossenschaft mitverwaltet werden, sowie die von der See-Berufsgenossenschaft mitverwaltete Zweiganstalt. — ⁵⁾ Die Zahl ist aus der vom Reiche im Jahre 1925 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebsstatistik festgestellt. — Unter den für die 106 Berufsgenossenschaften und 527 Ausführungsbehörden nachgewiesenen rd. 27,47 Millionen versicherten Personen dürften sich etwa 3,5 Millionen befinden, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert sind. — ⁶⁾ Vorläufige Ergebnisse.

2. Zahl und Folgen der Verletzungen und Erkrankungen¹⁾ im Jahre 1929

Versicherungsträger ²⁾	Jahre	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben, für die bei entschädigungspflichtigen Unfällen und Erkrankungen ¹⁾ im Geschäftsjahr erstmalig Entschädigungen gezahlt worden sind							
		über- haupt	und zwar ³⁾			auf 1000 Versicherte			
			Ge- tötete	völlig Erwerbsunfähige	teilweise	über- haupt	und zwar		
							Ge- tötete	Erwerbsunfähige	
Gewerbliche und landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften, staatliche und gemeindliche Ausführungsbehörden	1928	159 385	9 230	1 645	148 510	5,94	0,35	0,06	5,63
	1929	166 907	9 393	1 754	155 760	6,08	0,34	0,07	5,67
Darunter:									
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	1928	73 384	5 729	480	67 175	6,17	0,48	0,04	5,66
	1929	74 066	5 776	540	67 750	6,09	0,48	0,04	5,57
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	1928	79 150	2 972	997	75 181	5,63	0,21	0,07	5,35
	1929	85 802	3 068	1 040	81 694	6,11	0,22	0,08	5,81

¹⁾ Entsprechend der Ausdehnung der Unfallversicherung auf die Berufskrankheiten. — ²⁾ Ohne die Zweiganstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft. Die Anzahl der bei diesen versicherten Personen steht nicht fest. — ³⁾ Nach einer Beurteilung, die etwa 7 Monate nach Ablauf des Jahres erfolgt ist.

3. Einnahmen, Ausgaben und Rücklagen im Jahre 1929

Lfd. Nr.	Berufs- genossenschaften Name	Einnahmen		Ausgaben						Bestand der Rück- lagen am Schlusse des Ge- schäfts- jahrs 1929	
		über- haupt	darunter Umlage- beiträge und Prämien	über- haupt	Entschädi- gungen Kranken- behandlung, Renten, Abfindungen, Zuschläge für die Rücklage	Unfall- unter- suchung und Fest- stellung der Ent- schädi- gung	Rechts- gang	Unfall- verhü- tung ¹⁾	Ver- wal- tung		Son- stiges
		in 1 000 <i>R.M.</i>									
	I. Gewerbliche Berufs- genossenschaften										
1	Knappschafts-	62 593,5	62 433,0	61 304,4	55 516,3	1 053,0	646,5	1 001,4	2 655,0	432,2	16 769,4
2	Steinbruchs-	8 758,7	8 559,4	9 248,0	7 451,3	238,8	46,4	262,8	1 170,5	78,4	1 148,0
3	der Feinmechanik und Elektrotechnik	12 359,5	12 014,4	11 685,3	9 856,4	272,9	60,7	211,6	1 041,8	241,8	2 501,7
4	Südd. Eisen- u. Stahl-..	9 290,2	9 167,2	8 350,6	7 359,7	192,1	47,8	103,8	638,5	8,7	1 106,0
5	Hütten- u. Walzwerks-..	12 089,0	11 952,8	12 007,4	11 013,8	182,0	45,7	135,6	578,8	51,3	2 087,1
6	Maschinenbau- u. Klein- eisenindustrie-	10 528,7	10 283,6	9 992,6	8 803,6	244,5	49,3	124,0	761,1	10,1	2 057,1
7	Mitteld. Eisen-	4 743,4	4 488,0	4 664,4	3 911,0	147,3	33,3	181,2	382,2	9,3	597,4
8	Nordöstl. Eisen- u. Stahl-.	4 881,3	4 651,9	4 733,8	3 846,2	82,0	23,0	91,5	663,2	27,9	912,8
9	Schles. Eisen- u. Stahl-.	2 757,5	2 681,6	2 658,4	2 258,1	58,2	21,9	54,8	265,5	—	297,6
10	Nordw. Eisen- u. Stahl-.	6 489,5	6 273,3	6 152,4	5 341,2	133,0	37,0	76,8	527,2	37,2	1 317,5
11	Südd. Edel- u. Unedel- metall-	1 395,5	1 368,5	1 453,2	1 232,6	29,6	8,9	44,6	133,4	4,1	221,7
12	Norddeutsche Metall-...	3 594,2	3 518,0	3 708,4	2 919,4	166,0	26,5	63,5	507,3	25,7	989,3
13	der Musikinstrumenten- industrie	624,8	596,5	664,2	473,0	33,4	3,2	26,1	128,5	—	96,7
14	Glas-	1 673,9	1 626,5	1 586,0	1 362,8	45,0	16,0	19,6	117,6	25,1	507,7
15	Töpferei-	1 329,9	1 313,1	1 319,3	1 019,5	60,4	6,4	40,3	192,8	—	266,8
16	Ziegelei-	4 985,2	4 846,1	4 812,2	3 648,7	101,2	30,6	137,5	869,4	24,9	860,3
17	der chemischen Industrie	12 423,3	11 941,4	11 346,0	9 467,9	341,1	48,9	292,6	1 098,1	97,4	2 834,2
18	der Gas- u. Wasserwerke	2 794,9	2 690,5	2 794,4	2 253,5	65,6	15,6	118,3	341,3	—	601,8
19	Leinen-	925,4	892,9	885,7	717,0	18,2	5,0	32,6	105,0	7,8	134,1
20	Norddeutsche Textil- ...	1 832,7	1 750,2	1 744,6	1 405,7	32,9	8,8	45,3	234,9	17,0	202,0
21	Süddeutsche Textil-	1 260,9	1 093,2	1 140,5	900,9	19,1	4,7	30,5	164,6	20,7	510,1
22	Schlesische Textil-	496,0	478,2	413,7	303,6	11,6	4,3	29,8	64,5	—	133,6
23	Rheinisch-Westf. Textil-.	2 127,6	1 638,5	1 712,6	1 500,7	36,1	9,2	37,4	116,3	12,9	659,2
24	Sächsische Textil-	2 364,2	2 203,7	2 302,2	1 765,2	75,6	22,9	69,0	333,3	36,2	1 537,8
25	Papiermacher-	4 320,7	4 249,6	3 996,6	3 438,0	105,0	21,8	84,3	347,5	—	729,0
26	Papierverarbeitungs-....	2 223,2	2 164,9	2 126,5	1 688,2	50,9	11,8	96,0	279,7	—	427,2
27	Lederindustrie-	2 816,9	2 755,3	2 247,1	1 898,0	36,2	9,2	81,9	221,8	—	445,1
28	Sächsische Holz-	1 409,7	1 382,1	1 394,5	1 211,8	29,8	8,8	20,5	123,5	0,0	273,8
29	Norddeutsche Holz-	8 485,2	8 059,5	7 874,2	6 478,5	177,5	55,7	158,7	941,8	61,9	1 055,0
30	Bayerische Holzindustrie-.	1 867,8	1 786,4	1 708,1	1 431,8	33,9	16,0	43,2	161,9	21,3	246,8
31	Südwestdeutsche Holz- .	1 759,2	1 707,5	1 721,1	1 404,2	36,2	8,3	72,0	189,6	10,8	402,9
32	Müllerei-	2 799,0	2 583,6	2 920,5	2 320,0	53,3	14,2	77,9	449,9	5,4	730,9
33	Nahrungsmittelindustrie-.	4 069,5	3 780,9	3 767,1	2 903,0	111,2	24,2	173,1	528,9	26,6	840,7
34	Zucker-	1 736,4	1 704,8	1 775,4	1 445,2	29,3	13,9	60,3	217,3	9,4	213,3
35	der Molkerei-, Brennerei- und Stärkeindustrie-...	1 166,1	1 116,6	1 157,7	807,2	49,6	16,1	63,7	221,1	—	225,3
36	Brauerei- und Mälzerei-.	4 672,8	4 532,3	4 569,1	3 431,1	103,0	22,2	151,8	861,0	—	1 328,0
37	Tabak-	605,1	586,6	522,2	374,8	20,4	3,4	19,3	104,4	—	68,5
38	Bekleidungsindustrie- ...	2 674,3	2 581,6	2 645,6	1 884,5	55,7	15,0	131,0	537,1	22,4	551,5
39	der Schornsteinfegermstr. des Deutschen Reichs-.	226,6	209,4	196,9	106,9	3,3	1,0	6,2	69,6	10,0	6,2
40	Hamburg. Baugewerks-.	2 263,3	1 982,3	2 124,4	1 512,4	28,0	8,1	106,1	429,3	40,5	539,0
41	Nordöstl. Baugewerks-...	6 956,8	6 826,0	6 627,5	5 256,7	119,0	37,5	182,2	999,8	32,3	1 560,9
42	Schlesisch-Posensche Baugewerks-	2 682,5	2 521,8	2 535,5	1 967,0	86,8	13,2	125,0	329,6	13,9	603,3
43	Hannov. Baugewerks-...	2 822,5	2 534,3	2 652,6	1 875,2	84,1	17,6	139,1	476,2	60,3	708,5
44	Magdeburg. Baugewerks-.	1 957,8	1 626,0	1 708,5	1 392,8	50,6	11,5	63,1	177,5	12,9	548,6
45	Sächsische Baugewerks-.	3 643,1	3 480,6	3 727,9	2 886,7	125,5	27,4	143,5	486,4	58,4	1 234,1
46	Thüring. Baugewerks-...	1 057,9	1 024,5	1 022,8	827,1	28,8	6,6	37,2	108,5	14,5	405,6
47	Hessen-Nass. Baugewerks-.	2 495,6	2 320,5	2 432,8	1 667,4	69,9	18,5	130,3	504,8	41,9	519,0

Anmerkungen siehe nächste Seite.

Noch: 3. Einnahmen, Ausgaben und Rücklagen im Jahre 1929

Lfd. Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Einnahmen		Ausgaben						Bestand der Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs 1929	
		überhaupt	darunter Umlagebeiträge und Prämien	überhaupt	Entschädigungen Krankenbehandlung, Renten, Abfindungen, Zuschläge für die Rücklage	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung ¹⁾	Verwaltung		Sonstiges
48	Rhein.-Westf. Baugewerks-	7 856,3	7 037,0	7 324,2	5 927,1	201,8	37,4	135,0	972,7	50,1	1 922,4
49	Württ. Baugewerks-	1 339,2	1 231,4	1 270,3	1 037,8	23,6	4,2	46,3	142,0	16,4	537,9
50	Bayerische Baugewerks-	4 109,8	3 821,8	3 948,2	2 955,9	133,6	31,8	211,2	587,0	28,9	1 254,1
51	Südwestl. Baugewerks-	1 596,4	1 630,6	1 739,2	1 262,1	52,0	8,6	114,5	273,5	28,4	559,1
52	Deutsche Buchdrucker-	2 200,9	2 103,7	2 544,3	1 878,0	75,2	14,4	174,3	402,3	—	533,8
53	Privatbahn-	916,6	896,9	916,6	841,9	17,4	2,2	10,7	44,3	—	291,2
54	Straßen- und Kleinbahn-	3 273,1	3 035 8	3 279,6	2 642,7	96,5	19,1	47,1	355,7	118,4	1 072,8
55	Großhandels- u. Lagerei-	12 632,4	12 071,0	11 024,6	8 981,3	245,9	61,9	229,0	1 473,7	32,7	2 013,8
56	für gewerbsm. Fahrzeughalt.	5 343,5	5 107,5	5 144,9	3 899,1	113,4	30,7	160,3	941,4	—	1 070,5
57	Westd. Binnenschiffahrts-	1 124,8	1 074,4	1 163,0	893,9	14,1	4,2	55,2	144,8	50,8	160,5
58	Elbschiffahrts-	1 119,5	1 088,9	1 045,8	834,9	17,5	4,9	35,2	136,1	17,2	137,3
59	Ostd. Binnenschiffahrts-	540,6	525,6	550,3	420,0	9,8	1,9	19,1	99,4	0,1	7,4
60	See-	4 409,1	4 341,3	4 415,5	3 442,0	46,9	5,5	435,1	401,6	84,5	1 344,0
61	Tiefbau-	10 633,6	9 321,1	10 097,7	8 358,5	412,3	76,8	214,5	952,6	83,1	185,7
62	Fleischerei-	3 186,0	3 042,4	3 074,2	2 444,5	76,1	15,4	80,9	437,1	20,1	827,0
63	Schmiede-	2 717,1	2 613,5	2 661,3	2 088,5	71,6	16,7	57,6	418,7	8,3	455,0
64	für den Einzelhandel	4 087,3	3 833,9	3 287,8	2 154,7	111,8	18,6	174,3	713,8	114,7	2 119,2
65	Genossenschaft für reichsgesetzliche Unfallversicherung	1 862,7	1 493,2	1 234,1	653,6	24,0	2,7	22,0	472,1	59,8	134,4
66	für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	602,8	524,0	227,4	—	—	—	—	227,4	—	—
	I. 66 Gewerbl. Berufsgenossensch. zus.	306 583,5	294 783,6	293 083,9	243 253,1	6 871,1	1 961,6	7 619,3	31 054,2	2 324,7	66 639,2
	hierzu: 14 Zweiganst.	4 784,5	4 040,1	3 978,9	2 364,4	83,6	18,2	232,7	1 263,4	16,6	276,4
	II. 40 Landwirtschaftl. Berufsgenossensch.	79 149,2	78 111,4	84 225,5	67 121,3	3 445,4	901,0	1 048,7	8 540,3	3 168,8	5 144,9
	III. 527 Ausführungsbehörden	—	—	29 431,1	28 142,1	494,6	238,3	39,2	*) 516,8	—	—
	Gesamtsumme 1929	390 517,2	376 935,1	410 719,4	340 880,9	10 894,7	3 119,1	8 939,9	41 374,7	5 510,1	72 060,5
	Dagegen 1928	*) 361 451,2	347 490,8	377 454,8	313 589,2	9 123,0	2 835,8	8 162,5	*) 39 290,2	4 454,1	62 126,4
	" 1930	425 173,5	352 239,4	352 239,4	15 768,8	9 109,0	41 854,3	6 212,0	—	—	—

¹⁾ Überwachung der Betriebe, Erlaß von Unfallverhütungsvorschriften, Rettung Verunglückter und sonstige Aufwendungen zur Abwendung von Unglücksfällen. — ²⁾ Aufwendungen dieser Art sind nur von einzelnen Ausführungsbehörden angegeben worden. — ³⁾ Bei den von den Baugewerks-BGn. nachgewiesenen Verwaltungskosten sind an Stelle der nicht auscheidbaren Anteilskosten für ihre verwalteten Zweiganstalten die Pauschalbeträge in Abzug gebracht, die von letzteren nach § 790 Abs. 2 der RVO. erhoben und den BGn. erstattet werden. — ⁴⁾ Vorläufige Ergebnisse.

4. Angezeigte und entschädigte Fälle von Berufskrankheiten und deren Folgen¹⁾

Berufskrankheiten	Zahl der angezeigten Fälle		Zahl der entschädigten Erkrankungen		Folgen der entschädigten Erkrankungen					
	1928	1929	1928	1929	Tod		völlige Erwerbsunfähigkeit		teilweise Erwerbsunfähigkeit	
					1928	1929	1928	1929	1928	1929
Blei oder seine Verbindungen	3 424	3 456	329	421	6	20	15	30	308	371
Quecksilber oder seine Verbindungen	66	91	7	10	—	—	—	—	7	10
Arsen oder seine Verbindungen	41	67	5	14	1	4	—	—	4	10
Benzol oder seine Homologen, Nitro- und Amidverbindungen der aromatischen Reihe	135	323	14	14	4	2	—	1	10	11
Schwefelkohlenstoff	68	53	6	4	—	—	1	—	5	4
Schwefelwasserstoff	—	102	—	—	—	—	—	—	—	—
Kohlenoxyd	3	426	—	22	—	12	—	1	—	9
Chron. und chron. rezidivierende Hauterkrankungen durch Galvanisierungsarbeiten	5	260	—	10	—	—	—	—	—	10
Chron. u. chron. rezidivierende Hauterkrankungen durch Ruß, Paraffin, Teer, Anthrazen, Pech u. verw. Stoffe	37	202	5	25	2	3	1	1	2	21
Erkrankungen der Muskeln, Knochen und Gelenke durch Arbeiten mit Preßluftwerkzeugen	—	331	—	31	—	—	—	—	—	31
Erkrankungen der tieferen Luftwege und der Lunge durch Thomasschlackenmehl	—	36	—	9	—	4	—	1	—	4
Schwere Staublungenenerkrankungen (Silikose)	1	14 482	—	1 209	—	303	—	94	—	812
Durch Lärm verursachte Taubheit oder an Taubheit grenzende Schwerhörigkeit	1	148	—	14	—	—	—	—	—	14
Grauer Star	88	179	46	113	—	—	1	—	45	113
Tropenkrankheiten, Fleckfieber, Ekzorbub	—	181	—	3	—	2	—	—	—	1
Infektionskrankheiten	—	681	—	47	—	5	—	8	—	34
Sonstige Berufskrankheiten	21	96	5	23	—	—	1	7	4	16
Irrige uaw. Anzeigen	442	1 144	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	4 332	22 258	417	1 969	13	355	19	143	385	1 471

¹⁾ Diese Angaben sind in den Übersichten 1 und 2 bereits enthalten.

C. Invalidenversicherung

(Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung [ANfRV.] Jahrgang 1930, Beilage zu Nr. 12)

1. Träger der Invalidenversicherung und Zahl der Versicherten

a. Zahl der Anstalten			b. Einrichtung			
	1913 ¹⁾	1930	Bei den Versicherungsträgern waren vorhanden		in den Jahren	
			1913 ¹⁾	1928	1929	
Landesversicherungsanstalten ..	31	29	Mitglieder der Vorstände . . .	350	322	324
Sonderanstalten	10	6	Hilfsarbeiter der Vorstände ..	66	47	51
Zusammen	41	35	Im Kassen-, Büro- und Kanzlei- dienst beschäftigte Personen.	3 102	4 480	5 021
c. Zahl der Versicherten (in Mill.) Geschätzt			Mit niederen Dienstleistungen betrante Personen	344	399	413
Versicherte Personen 1930	18,0		Überwachungsbeamte	493	614	681
darunter Pflichtversicherte	16,4		Mitglieder der Ausschüsse . . .	630	604	604
» Weiter- und Selbstversicherer . . .	1,6		In Heilstätten, Gene- sungs- u. Zahnk- u. w. } beschäftigte Personen	2 237	4 206	4 753
Dagegen versicherte Personen 1913 ¹⁾	18,1		In Invalidenhäusern } In Waisenhäusern } Markenverkaufsstellen	67	107	112
				—	45	44
				1 863	175	192

¹⁾ Früheres Reichsgebiet.

2. Verteilung der Stückzahl der Wochenbeiträge und der Beitragseinnahmen auf die Lohnklassen

Jahre	Zahl der Wochen- beiträge ¹⁾ (1 000)	Von 1000 Wochenbeiträgen kamen auf die Lohnklasse							Von 100 M (RM) der Einnahmen aus Beiträgen entfielen auf die Lohnklassen							
		I (1)	II (2)	III (3)	IV (4)	V (5)	VI (6)	VII	I (1)	II (2)	III (3)	IV (4)	V (5)	VI (6)	VII	
bei den Landesversicherungsanstalten																
1913	752 117,7	78	209	257	164	292	—	—	3,51	14,16	23,46	18,76	40,11	—	—	—
1927/bis 26. 6.	407 296,4	62	184	216	131	86	321	—	1,65	9,77	16,07	13,86	10,98	47,67	—	—
(ab 27. 6.)	303 935,1	47	139	169	131	101	413	—	1,09	6,40	11,70	12,06	11,64	57,11	—	—
1928	705 770,6	42	139	183	133	93	107	303	0,93	6,17	12,13	11,75	10,24	14,20	44,58	—
1929	703 255,6	37	134	179	139	90	77	344	0,80	5,81	11,64	12,10	9,84	10,00	49,81	—
1930	641 400,4	34	135	182	155	96	75	323	0,75	5,93	11,99	13,62	10,54	9,88	47,29	—
bei den Sonderanstalten																
1913	62 458,1	21	16	92	248	623	—	—	0,78	0,87	6,80	22,76	68,79	—	—	—
1927/bis 26. 6.	31 066,6	3	11	35	42	118	791	—	0,06	0,41	1,84	3,21	10,74	83,74	—	—
(ab 27. 6.)	31 618,0	2	9	26	40	108	815	—	0,04	0,29	1,38	2,84	9,48	85,97	—	—
1928	61 932,9	2	10	19	29	76	131	753	0,03	0,32	0,93	1,85	6,06	12,60	78,21	—
1929	63 229,5	2	8	29	26	60	106	769	0,03	0,26	1,36	1,68	4,80	10,12	81,75	—
1930	56 463,1	2	9	18	21	43	90	817	0,03	0,28	0,85	1,32	3,38	8,49	85,65	—
bei sämtlichen Versicherungsanstalten																
1913	814 575,8	74	194	244	170	318	—	—	3,31	13,02	21,92	19,06	42,69	—	—	—
1927/bis 26. 6.	438 363,0	58	172	203	124	89	354	—	1,49	8,86	14,70	12,83	10,96	51,16	—	—
(ab 27. 6.)	335 553,1	43	126	156	122	102	451	—	0,96	5,66	10,46	10,96	11,39	60,57	—	—
1928	767 703,5	39	129	170	125	91	109	337	0,83	5,53	10,92	10,68	9,79	14,03	48,22	—
1929	765 483,1	34	124	166	130	88	79	379	0,71	5,21	10,52	10,96	9,29	10,01	53,30	—
1930	697 863,5	32	124	168	144	92	77	363	0,68	5,27	10,72	12,25	9,78	9,83	51,47	—

¹⁾ Ohne Ausländerbeiträge.

3. Rentenbewegung in der Invalidenversicherung (1929 und 1930¹⁾)

Rentenarten	Am		Im Jahre 1929			Im Jahre 1930			Am	
	1. Januar	1. Januar	wurden fest-	lebten wieder	fielen	1. Januar	wurden fest-	lebten wieder	1. Januar	
	1928	1929	gesetzt	auf ²⁾	weg	1930	gesetzt	auf ²⁾	1931	
	Liefen	Liefen ^{*)}				Liefen ³⁾			Liefen	
Invalidenrenten	1 766 881	1 888 717	269 384	—	159 491	2 014 418	289 371	—	141 078	2 162 711
Krankenrenten	23 104	21 662	—	—	1 335	20 261	—	—	887	19 374
Altersrenten	65 903	58 551	—	—	7 421	50 552	—	—	5 173	45 379
Witwen (er) renten	334 280	389 299	123 327	—	26 012	490 764	180 857	—	31 765	639 856
Witwenkrankenrenten	2 646	2 485	—	—	151	2 301	—	—	92	2 209
Waisenrenten (für einzelne Waisen)	779 384	735 884	67 966	54 042	166 927	695 613	64 379	49 431	160 557	648 866
Zusammen	2 972 196	3 096 598	460 677	54 042	361 337	3 273 909	534 607	49 431	339 552	3 518 395
Waisensämme, auf welche die einzel- nen Waisen entfallen	510 515	494 366	38 148	27 455	88 303	474 593	36 673	28 297	92 463	447 100

^{*)} Berichtigte Zahlen. — ¹⁾ Einschließlich der unter dem Namen der ehemaligen Versicherungsträger Westpreußen, Posen, Elsaß-Lothringen und Pensionskasse der Reichsbahnen noch laufenden Renten. — ²⁾ Als wiederaufgelebt werden solche Waisenrenten bezeichnet, die von den Versicherungsträgern wegen Überschreitens des 15. Lebensjahres in Wegfall gebracht und später wegen Schul- oder Berufsausbildung oder wegen Gebrechlichkeit an die Berechtigten weitergewährt wurden. (Gesetz vom 25. Juni 1926, Reichsgesetzblatt I S. 311.) — ³⁾ Die Bestandszahlen haben nachträgliche Berichtigungen erfahren, ergeben sich also nicht aus den vorhergehenden vier Spalten. — ⁴⁾ Die Zahl der Renten für einzelne Waisen wurde im Jahre 1927 bei allen Versicherungsträgern ausgezahlt, so daß die Zahl der am 1. 1. 29 laufenden Renten den tatsächlichen Bestand darstellt.

4. Rentenbewegung bei den einzelnen Landes im Jahre

Nr.	Landesversicherungsanstalten und Sonderanstalten	Invalidenrenten			Krankenrenten	
		Bestand am 1. Jan. 1930	Im Jahre 1930		Bestand am 1. Jan. 1931	
			wurden festgesetzt	fielen weg		Bestand am 1. Jan. 1931
1	Ostpreußen	86 000	8 693	5 299	89 394	365
2	Ehem. L. V. A. Westpreußen	7 045	—	505	6 540	270
3	Berlin	121 887	22 221	9 449	134 659	680
4	Brandenburg	110 037	12 648	7 006	115 679	2 589
5	Pommern	57 283	6 853	4 217	59 919	839
6	Ehem. L. V. A. Posen	2 451	—	207	2 244	149
6/2	Grenzmark Posen-Westpreußen	6 694	1 069	320	7 443	—
7	Schlesien	136 408	20 124	9 424	147 108	706
8	Sachsen-Anhalt	113 782	14 550	7 719	120 613	932
9	Schleswig-Holstein	51 671	6 652	3 473	54 850	255
10	Hannover	93 156	12 498	6 643	99 011	795
11	Westfalen	83 145	13 050	6 087	90 108	985
12	Hessen-Nassau	65 336	10 614	4 472	71 478	938
13	Rheinprovinz	179 453	26 375	12 389	193 439	2 918
14	Oberbayern	52 073	7 871	3 624	56 320	474
15	Niederbayern	17 076	2 025	1 361	17 740	98
16	Pfalz	20 607	4 222	1 636	23 193	132
17	Oberpfalz	13 290	1 589	1 056	13 823	—
18	Oberfranken	16 446	2 527	1 377	17 596	77
19	Mittelfranken	35 587	5 102	2 247	38 442	—
20	Unterfranken	15 422	2 037	1 270	16 189	114
21	Schwaben	21 969	3 181	1 712	23 438	136
22	Sachsen	180 997	24 496	13 814	191 679	758
23	Württemberg	69 361	9 961	5 831	73 491	690
24	Baden	58 487	8 492	5 068	61 911	547
25	Hessen	41 811	6 466	2 635	45 642	98
26	Mecklenburg	25 427	3 171	2 011	26 587	1
27	Thüringen	55 664	7 404	3 945	59 123	1 415
28	Oldenburg	8 973	1 202	572	9 603	49
29	Braunschweig	18 731	2 597	1 181	20 147	452
30	Hansestädte	48 616	7 248	3 638	52 226	1 844
31	Ehem. L. V. A. Elsaß-Lothringen	390	12	34	368	10
32	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse I	65 308	9 800	2 882	72 226	—
33	Ehem. Nordd. Knappschafts-Pensionskasse ...	7 890	—	685	7 205	24
35	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse II	6 729	1 300	394	7 635	—
36	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse III	6 581	1 486	399	7 668	16
37	Ehem. Knappschafts-Pensionskasse für Sachsen	2 793	—	234	2 559	—
38	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse V	3 358	537	214	3 681	16
39	Ehem. Pensionskasse der Reichseisenbahnen ..	195	2	16	181	2
40	Ehem. Allgem. Knappschaftsverein in Bochum	12 415	—	856	11 559	—
41	Inv.-, Witw.- u. Wais.-Vers.-Kasse d. Sec.-B.G.	1 235	319	166	1 388	—
42	Reichsknappschaft	92 639	20 977	5 010	108 606	—
Zusammen 1 bis 42		2 014 418	289 371	141 078	2 162 711	19 374
Dagegen 1929		1 888 717	269 384	159 491	2 014 418	20 264
» 1928		1 766 881	259 844	138 509	1 888 717	21 662
» 1927		1 655 920	245 632	134 671	1 766 881	23 104
» 1926		1 529 070	260 237	128 655	1 655 920	25 415

1) Vgl. Anm. 1 der Übersicht 3. — 2) Vgl. Anm. 2 der Übersicht 3. — 3) 1. Januar des folgenden Jahres; berichtigte Zahlen.

versicherung- und Sonderanstalten¹⁾

1930

Altersrenten	Witwen(er)renten				Witwen- krankenrenten	Waisenrenten (-stämme)				
	Bestand am 1. Jan. 1931	Bestand am 1. Jan. 1930	Im Jahre 1930			Bestand am 1. Jan. 1931	Bestand am 1. Jan. 1931	Bestand am 1. Jan. 1930	Im Jahre 1930			Bestand am 1. Jan. 1931
wurden festgesetzt			fielen weg	wurden festgesetzt	lebten ²⁾ wieder auf				fielen weg	
2 629	17 431	7 276	1 104	23 603	—	14 468	1 126	1 197	2 726	14 065
588	1 039	—	50	989	28	2 090	—	276	597	1 769
2 163	28 038	10 424	1 750	36 712	218	18 478	1 807	1 119	3 781	17 623
4 711	22 566	7 832	1 286	29 112	231	21 045	1 203	1 170	4 858	18 560
2 543	13 909	5 185	974	18 120	60	12 388	871	1 238	3 202	11 295
604	391	—	24	367	10	1 458	—	174	362	1 270
—	2 199	1 027	100	3 126	—	825	142	8	86	889
6 306	30 413	16 432	2 114	44 731	83	37 241	2 519	2 641	6 940	35 461
2 933	26 253	8 007	1 792	32 468	50	21 723	1 680	1 805	3 838	21 370
1 694	10 437	3 420	693	13 164	29	10 246	621	375	1 814	9 428
2 488	20 424	8 189	1 379	27 234	40	21 773	1 423	884	4 210	19 870
990	23 152	8 913	1 536	30 529	119	25 952	1 828	1 578	4 852	24 506
1 280	18 688	6 610	1 069	24 229	111	15 399	1 017	775	3 101	14 090
3 591	52 207	19 411	3 401	68 217	655	46 821	3 428	2 742	8 693	44 298
473	9 208	2 753	587	11 374	23	8 286	906	333	1 425	8 100
349	2 519	916	201	3 234	9	2 853	385	179	578	2 839
365	6 329	2 400	410	8 319	23	6 239	580	448	1 260	6 007
—	3 246	1 029	239	4 036	—	2 963	309	133	477	2 928
222	4 116	1 570	328	5 358	7	4 169	370	258	805	3 992
140	7 660	2 554	442	9 772	—	6 750	602	427	1 413	6 366
334	3 342	1 193	272	4 263	2	3 953	346	155	646	3 808
260	4 013	1 326	300	5 039	1	3 909	451	196	682	3 874
2 953	43 830	14 647	3 002	55 475	113	37 487	2 632	2 410	8 773	33 756
—	12 673	5 708	1 093	17 288	25	16 183	1 555	1 095	3 385	15 448
1 451	12 126	4 564	987	15 703	30	14 631	1 284	1 009	2 815	14 109
800	10 895	3 538	681	13 752	6	9 333	597	672	1 928	8 674
1 701	7 292	2 319	529	9 082	—	5 554	535	7	1 076	5 020
1 399	13 588	4 671	848	17 411	83	13 115	912	484	2 519	11 992
159	2 085	762	130	2 717	4	2 841	139	167	593	2 554
595	4 056	1 626	235	5 447	17	3 438	254	413	971	3 134
1 096	12 519	3 856	723	15 652	200	11 426	820	485	2 122	10 609
25	84	81	12	153	1	304	8	35	96	251
21	19 551	5 971	999	24 523	—	21 199	1 566	541	2 439	20 867
296	1 958	—	100	1 858	4	5 215	—	412	1 227	4 400
208	1 764	484	106	2 142	—	2 266	240	92	345	2 253
7	1 889	685	143	2 431	17	1 913	143	34	268	1 822
—	1 047	—	34	1 013	—	1 213	—	56	313	956
—	1 081	402	70	1 413	8	1 439	114	47	197	1 403
—	104	54	7	151	2	32	—	1	6	27
—	5 823	—	196	5 627	—	17 412	—	1 527	4 345	14 594
—	658	213	36	835	—	719	64	17	98	702
—	30 161	14 809	1 783	43 187	—	19 844	4 196	682	2 601	22 121
45 379	490 764	180 857	31 765	639 856	2 209	474 593	36 673	28 297	92 463	447 100
a) 50 620	389 299	123 327	26 012	a) 490 764	a) 2 304	494 366	38 148	27 455	88 303	a) 474 593
a) 58 551	334 280	76 047	21 028	a) 389 299	a) 2 485	510 515	35 972	21 765	73 886	a) 494 366
a) 65 903	277 363	74 812	17 895	a) 334 280	a) 2 646	516 828	36 189	21 838	64 340	a) 510 515
a) 75 269	233 401	60 708	16 490	a) 277 363	a) 2 915	597 689	39 496	—	159 504	a) 516 828

5. Die Rentenleistungen der Invalidenversicherung und ihre Verteilung auf das Reich und die Versicherungsträger

Art der Rentenleistungen	1913 ¹⁾	1927	1928	1929	1930
	in 1000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>				
Invalidenrenten	167 294,6	587 850,1	724 274,6	855 267,9	953 844,8
Krankenrenten	3 455,2	7 415,5	7 359,2	7 465,3	7 107,9
Altersrenten	13 737,7	21 409,1	21 712,2	20 831,0	19 198,4
Witwen- (Witwer-) Renten	780,1	67 428,8	97 142,9	123 790,6	171 671,8
Witwenkrankenrenten	20,8	520,9	609,0	640,0	630,2
Waisenrenten	2 573,4	117 907,0	131 428,0	134 539,4	128 067,0
Steigerungsbeträge für Wanderversich. Insgesamt ²⁾	187 861,8	812 305,8	997 285,8	1 163 239,8	1 310 153,8
und zwar zu Lasten der Vers.-Träger an Zuschüssen des Reichs	129 745,8	601 720,6	671 594,1	769 956,1	905 815,4
	58 116,0	210 585,2	325 691,7	393 283,7	404 338,4

¹⁾ Früheres Reichsgebiet, ohne »Einmalige Leistungen« (614 122 *M.* Witwengeld und 9 739 *M.* Waisenaussteuer). — ²⁾ Einschließlich 15 *M.* Zusatzrenten. — ³⁾ Berichtigte Zahlen.

6. Einnahmen und Ausgaben der Invalidenversicherung im Jahre 1929^{*)} (in 1000 *R.M.* bzw. *M.*)

Landesversicherungs- anstalten und Sonderanstalten	Einnahmen				Ausgaben							
	Beiträge	Zinsen	Neuzugänge, Strafgefahr, Ge- winne u. sonstige Einnahmen	Ein- nahmen ins- gesamt	Renten- leistungen	Heilver- fahren	Sonstige frei- w. Leistungen	Verwaltungskosten ins- gesamt	davon für allgemeine Ver- waltung	Sonstige Aus- gaben einschl. Verluste	Ausgaben insgesamt	
Nr.												
1	Ostpreußen	21 855,4	1 217,6	1 451,1	24 524,1	15 406,5	1 743,5	59,5	2 041,8	1 324,0	48,3	19 299,6
3	Berlin	97 167,1	6 502,5	4 890,1	108 559,7	68 468,0	7 529,5	88,0	3 908,1	3 201,4	328,0	80 321,6
4	Brandenburg	39 151,5	1 889,1	2 028,7	43 069,3	27 605,6	3 049,0	87,1	2 673,7	2 176,8	156,2	33 571,6
5	Pommern	22 619,2	1 594,0	1 010,5	25 223,7	15 939,9	1 980,6	88,7	1 539,2	1 169,8	13,0	19 561,4
6/2	Grenzm.-Pos.-Wpr.	2 776,5	125,0	108,0	3 009,5	1 957,0	362,5	15,7	247,9	166,7	—	2 583,1
7	Schlesien	58 120,0	3 255,8	3 413,0	64 788,8	40 990,4	4 530,0	284,0	4 191,7	3 129,3	113,4	50 109,5
8	Sachsen-Anhalt	53 115,6	3 516,5	2 594,8	59 226,9	37 456,3	3 549,6	313,9	2 384,7	1 611,8	242,5	43 947,0
9	Schleswig-Holst.	22 144,0	1 617,3	1 131,9	24 893,2	15 612,8	1 715,0	49,9	1 319,8	910,0	51,2	18 748,7
10	Hannover	46 112,5	2 964,2	2 513,5	51 590,2	32 498,1	3 439,0	97,3	2 573,5	1 915,0	52,2	38 660,1
11	Westfalen	64 223,8	4 402,5	4 407,2	73 033,5	45 292,8	6 411,5	653,8	2 445,1	1 766,5	496,7	55 299,9
12	Hessen-Nassau	35 373,0	2 951,8	2 048,8	40 373,6	24 945,1	2 556,6	232,6	1 718,1	1 235,5	295,4	29 747,8
13	Rheinprovinz	117 270,1	7 943,2	7 357,5	132 570,8	82 679,6	12 080,0	637,9	5 810,2	3 934,3	655,5	101 863,2
14	Oberbayern	23 915,5	2 248,1	1 907,7	28 071,3	16 859,9	1 664,0	57,4	1 025,1	688,1	240,5	19 846,9
15	Niederbayern	6 206,4	480,1	419,1	7 105,6	4 377,8	316,6	25,0	330,2	248,1	60,8	5 110,4
16	Pfalz	12 331,8	867,3	1 354,2	14 553,3	8 703,7	977,6	68,5	566,2	380,4	148,5	10 464,5
17	Oberpfalz	5 944,1	401,7	464,8	6 410,6	3 511,7	238,0	27,7	263,8	209,4	16,0	4 457,2
18	Oberfranken	8 973,1	639,0	433,4	10 045,5	6 328,2	576,7	64,5	372,3	291,7	67,1	7 408,8
19	Mittelfranken	16 286,7	1 282,9	885,7	18 455,3	11 482,4	1 488,5	111,4	623,3	430,2	112,6	13 818,2
20	Unterfranken	7 834,9	552,9	571,7	9 009,5	5 559,3	273,2	8,0	337,5	249,9	73,4	6 251,4
21	Schwaben	10 985,3	958,6	655,3	12 599,2	7 740,7	677,7	25,4	432,9	304,7	78,5	8 955,2
22	Sachsen	111 388,0	9 117,6	10 398,9	130 904,5	78 569,8	9 130,1	339,9	4 128,6	2 775,3	905,7	93 074,1
23	Württemberg	45 583,0	2 627,6	2 763,4	50 974,0	32 137,6	2 429,2	95,7	2 049,3	1 528,1	311,8	37 023,6
24	Baden	37 405,1	2 326,9	2 783,8	42 515,8	26 381,1	3 967,1	129,0	1 694,4	1 086,8	292,8	32 464,4
25	Hessen	18 478,9	1 402,3	949,0	20 830,2	13 029,2	1 517,0	44,8	856,7	599,9	98,4	15 546,1
26	Mecklenburg	10 877,4	578,1	809,1	12 264,6	7 669,1	943,6	31,1	784,4	598,1	137,0	9 565,2
27	Thüringen	27 685,0	1 503,2	2 156,6	31 344,8	19 526,9	3 073,0	266,7	1 500,9	1 085,3	251,7	24 619,2
28	Oldenburg	4 769,6	370,5	302,3	5 442,4	3 364,1	452,7	27,0	248,2	190,6	16,2	4 108,2
29	Braunschweig	8 105,4	357,2	567,8	9 030,4	5 714,5	967,8	4,6	408,7	285,2	21,1	7 116,7
30	Hansestädte	36 729,5	1 979,1	1 444,7	40 153,3	25 878,4	2 733,4	309,1	1 260,6	867,2	6,0	30 187,5
32	Reichsb.-Arbeit- Pensionskasse I	33 379,2	2 277,0	1 412,9	37 069,3	23 541,7	2 399,9	439,6	1 800,8	1 685,2	5,7	28 187,7
35	desgl. II	5 787,1	390,0	174,4	6 351,5	4 075,3	176,2	72,0	272,0	259,5	9,4	4 604,9
36	desgl. III	3 690,6	204,2	212,1	4 106,9	2 599,5	306,6	45,0	180,8	157,5	32,2	3 164,1
38	desgl. V	2 061,7	96,8	114,2	2 272,7	1 453,6	178,2	6,7	87,7	76,9	57,9	1 784,1
41	Inv.-, Ww.-, Wais- Vers. K. d. See-BG.	3 824,0	325,4	401,3	4 550,7	2 691,1	484,5	2,0	173,7	150,2	283,0	3 634,3
42	Reichsknappsch.	70 225,6	4 763,4	5 496,1	80 485,1	49 508,4	8 814,6	79,6	4 776,6	4 055,4	2 681,6	65 860,8
	Zus.: 1 bis 30	973 078,4	65 672,6	61 822,6	1 100 573,6	686 086,5	80 373,0	4 244,2	47 736,9	34 360,1	5 290,5	823 731,1
	Zus.: 32 bis 42	118 968,2	8 057,0	7 811,0	134 836,2	83 869,6	12 360,0	644,9	7 291,6	6 384,7	3 069,8	107 235,9
	Zus.: 1 bis 42	1 092 046,6	73 729,6	69 633,6	1 235 409,8	769 956,1	92 733,0	4 889,1	55 028,5	40 744,8	8 360,3	930 967,0
	Dagegen 1928	1 078 845,5	50 618,3	75 290,8	1 201 754,6	671 594,1	73 783,6	4 404,2	52 203,2	38 957,7	3 890,2	805 875,3
	1913 ¹⁾	289 917,3	67 478,6	3 388,1	360 784,0	129 745,8	26 485,3	3 365,6	24 408,3	15 370,6	208,2	184 215,2

^{*)} Ohne die Zuschüsse des Reichs. — ¹⁾ Früheres Reichsgebiet. — ²⁾ Ohne die Einnahmen aus Zusatzmarken zu 1 *M.* in Höhe von 85 800 *M.* — ³⁾ Ohne den Anteil der Versicherungsträger an den »Einmaligen Leistungen« in Höhe von 209 800 *M.*

7. Vermögen der Versicherungsträger

Ende des Jahres	Kassenbestand einschl. der Bankguthaben usw.	Wertpapiere (Ankaufspreis)	Darlehen (Auszahlungspreis)	Grundstücke (Buchwert)	Bewegliche Einrichtung (Buchwert)	Rohvermögen (Spalte 2 bis Spalte 6)	Schuldverpflichtungen	Reinvermögen (Spalte 7 weniger Spalte 8)
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1913 ¹⁾	30 729,4	744 083,1	1 226 600,5	96 676,3	7 609,2	2 105 698,5	206,9	2 105 491,6
1926	163 164,1	134 731,4	212 178,8	118 274,6	13 836,3	642 185,2	53 655,9	588 529,3
1927	210 539,2	250 200,0	332 835,2	126 337,1	15 940,8	935 852,3	54 103,2	881 749,1
1928	220 434,6	365 828,0	587 845,1	143 329,6	18 631,6	1 336 068,9	58 440,6	1 277 628,3
1929	239 375,2	504 692,2	713 671,6	162 834,6	21 737,2	1 642 310,8	60 239,7	1 582 071,1
1930 ²⁾								1 637 680,1

¹⁾ Früheres Reichsgebiet. — ²⁾ Vorläufige Zahl.

8. Die Heilbehandlung bei den Trägern der Invalidenversicherung

a. Umfang und Kosten der Heilbehandlung (§§ 1269 ff. RVO.) und der Aufwendungen gemäß § 1274 RVO.

Jahre	Behandelte Personen	Gesamtkosten der Heilbehandlung			Es verbleiben somit an Heilbehandlungskosten (Spalte 3 weniger Spalte 4)	Für „allgemeine Maßnahmen“ gemäß § 1274 RVO. aufgewendete Mittel	Sonstige Aufwendungen	Gesamtausgabe f. Heilverf.	
		überhaupt	davon ersetzt durch Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, Gemeinden, die Reichsversicherungsanstalt für Angestellte usw.	Von den Gesamtkosten entfallen auf Hausgeld				überhaupt (Spalte 3, 7 und 8)	nach Abzug der Ersatzleistungen (Spalte 9 weniger Spalte 4)
in 1000 M bzw. RM									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1913 ¹⁾	153 636	34 128,1	8 023,2	4 889,8	26 104,9	1 359,4	308,9	35 796,4	27 773,2
1927 ²⁾	306 607	56 929,3	16 666,7	6 446,3	40 262,6	13 634,8	945,9	71 510,0	54 843,3
1928 ²⁾	371 844	72 105,7	21 833,1	8 966,9	50 272,6	18 129,2	1 310,2	91 545,1	69 712,0
1929 ²⁾	389 716	83 197,6	24 833,6	10 568,0	58 364,0	¹⁾ 30 899,7	1 828,0	115 925,3	91 091,7

¹⁾ Früheres Reichsgebiet. — ²⁾ Vgl. „Gesundheitsfürsorge in der Invalidenversicherung 1927, 1928 und 1929“, herausgegeben vom Reichsversicherungsamt. — ³⁾ Einschl. 3 084 800 RM Ersatzleistungen.

b. Für „Allgemeine Maßnahmen“ einschl. der Kinderfürsorge aufgewendete Mittel (in 1000 M bzw. RM) (Zu vgl. die Spalte 7 der vorstehenden Tabelle)

Jahre	Zur Bekämpfung					Für die Gemeindepflege	Für die Kinderfürsorge	Für sonstige Zwecke	Insgesamt	
	der Tuberkulose überhaupt	darunter bei Kindern	des Alkoholmißbrauchs	der Geschlechtskrankheiten	des Lupus					der Krebskrankheit
1913 ¹⁾	685,5	—	66,2	5,5	12,5	—	481,8	—	107,9	1 359,4
1927..	6 431,9	3 395,8	107,1	1 264,5	13,0	5,9	1 244,2	2 755,0	1 811,2	13 634,8
1928..	9 729,7	4 663,5	160,7	1 930,3	19,7	18,2	1 470,0	3 309,6	1 491,0	18 129,2
1929..	13 236,0	6 154,8	198,0	2 493,3	152,2	78,1	1 691,3	6 802,4	2 796,1	²⁾ 27 814,9

¹⁾ Früheres Reichsgebiet. — ²⁾ Einschl. 387 500 RM für die Heilbehandlung Nichtversicherter.

D. Die Angestelltenversicherung

Reichsversicherungsanstalt für Angestellte

1. Gewinn- und Verlustrechnung (in 1000 RM)

Gegenstand	Ende		Gegenstand	Ende	
	1929	1930		1929	1930
A. Einnahmen			B. Ausgaben		
1. Beiträge: a) laufende	372 265,2	385 138,3	1. Rentenleistungen ²⁾	139 716,2	175 821,3
b) einmalige § 395 ¹⁾	94,2	16,1	2. Gesundheitsfürsorge	23 493,5	27 153,1
c) Einkauf von Beitragsmonaten	39,7	19,3	3. Invalidenhauptpflege	3,8	3,7
2. Zinsen	93 165,4	123 467,2	4. Einmalige Leistungen	5 617,0	7 793,5
3. Ausgleichsbeträge (Rückzahlung entwerteter Forderungen) ..	2 340,3	2 026,5	5. Verwaltungs- und sonstige Unkosten	12 086,8	12 867,0
4. Mieten	374,9	383,0	6. Sonstige Ausgaben	123,1	143,9
5. Erstattungen von anderen Versicherungsträgern	25 236,1	35 687,2	7. Kursverluste	5 149,1	993,8
6. Gewinne aus Verkäufen u. Auslos.	2 429,1	1 055,3	8. Übertrag auf das folgende Jahr	309 789,8	323 044,9
7. Sonstige Einnahmen	34,4	28,3	Zusammen	495 979,3	547 821,2
Zusammen	495 979,3	547 821,2			

¹⁾ Versicherungsgesetz für Angestellte. — ²⁾ Einschl. 4 900 200 RM Erstattungen im Jahre 1929 und 3 969 900 RM im Jahre 1930 an die Invalidenversicherung und Reichsknappschaft.

Reichsversicherungsanstalt für Angestellte

2. Vermögensaufstellung (in 1000 *R.M.*)

Gegenstand	Ende		Gegenstand	Ende	
	1929	1930		1929	1930
A. Mittel			B. Verpflichtungen		
1. Wertpapiere.....	219 513,5	422 532,2	1. Rücklage für laufende Ver- sicherungsleistungen.....	1 043 232,6	1 293 001,7
2. Darlehen.....	562 235,3	649 709,8	2. Sonderrücklage für Auf- wertungsausfälle.....	6 781,6	4 501,2
davon: a) an Reich und Länder ..	191 909,3	226 743,8	3. Für Wartegelder, Ruhgeld und Hinterbliebenenversor- gung der Beamten der RfA.	16 519,3	16 326,8
b) an Gemeinden und Ge- meindeverbände.....	323 819,7	382 982,1	4. Sonderrücklage für sonstige Ausfälle.....	10 019,2	12 516,8
c) an gemischt-wirtschaft- liche Unternehmungen.....	17 506,3	19 604,7	5. Sonstige Rücklage (für sämtliche Anwartschaften)	233 795,1	307 046,1
d) kurzfristige Darlehen für Wohnungsfürsorge	29 000,0	20 379,2	6. Sonstige Verpflichtungen .	3 729,1 ¹⁾	139 124,3
3. Hypotheken.....	474 601,5	618 262,4	Zusammen	1 314 076,9	1 772 516,9
4. Grundbesitz.....	9 469,2	9 481,1	1) Darunter 131 342 133 <i>R.M.</i> gestundetes Kaufgeld beim Ankauf von Zertifikaten zu 7% Deutschen Reichsbahn-Vorzugsaktien.		
5. Inventar.....	0,0	0,0			
6. Guthaben bei Banken und der Reichspost.....	1 303,4	613,1			
7. Kassenbestand.....	1 198,0	3 248,0			
8. Zinsen.....	19 006,2	33 194,5			
9. Sonstige Forderungen....	26 749,8	35 475,8			
Zusammen	1 314 076,9	1 772 516,9			

3. Rentenbewegung¹⁾

Jahre	Ruhegeld ²⁾			Witwenrenten ²⁾			Waisenrenten ²⁾		
	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres
1928	60 917	16 895	72 742	39 483	8 000	46 417	27 341	7 055	30 487
1929	72 742	32 171	98 611	46 417	9 895	54 994	30 487	8 200	34 212
1930	98 611	33 716	125 556	54 994	10 046	63 512	34 212	8 003	37 207

¹⁾ Ohne die von der Reichsknappschaft festgesetzten Renten. Am Ende des Jahres 1928 waren außerdem 10 243, Ende 1929 15 858 und Ende 1930 19 982 Kinder zusehufähig. — ²⁾ Ohne die ruhenden Renten.

E. Knappschaftliche Pensionsversicherung

1. Arbeiterabteilung

Gegenstand	1929	1930*)	Gegenstand	1929	1930*)
A. Einnahmen			a. Gewinn- und Verlustrechnung (in <i>R.M.</i>)		
1. Beiträge.....	164 205 166	123 855 019	B. Ausgaben		
2. Anerkennungsgebühren...	271 074	304 532	1. Pensionskassenleistungen..	178 015 639	183 020 992
3. Vermögenserträge.....	5 923 157	7 678 007	2. Bestattungsbeihilfen.....	2 111 957	1 830 943
4. Einnahmen durch höhere Aufwertung.....	1 417 171	6 281 980	3. Abfindungen.....	708 149	779 558
5. Kursgewinne.....	93 202	1 038 851	4. Freie ärztl. Behandlung und Arznei für Invaliden....	3 214 919	3 408 318
6. Zahlungen ausgeschiedener Werke.....	98 780	8 209	5. Heilverfahren.....	145 199	177 964
7. Zuschuß des Reichs.....	50 471 591	26 276 154	6. Freiwillige Leistungen....	2 313 729	2 839 921
8. Erstattungen.....	2 730	2 397	7. Verfahrenskosten.....	304 578	
9. Sonstige Einnahmen....	591 334	¹⁾ 1 576 897	8. Verwaltungskosten einschl. Kosten der Rechtsprechung	7 691 046	7 919 298
10. Fehlbetrag.....	311 508	45 039 499	9. Schuldzinsen.....	—	7 875
Zusammen	223 385 713	212 111 575	10. Kursverluste.....	825 797	748 074
			11. Abschreibungen.....	199 203	229 173
			12. Zuschüsse an den Saar- Knappschaftsverein.....	600 000	600 000
			13. Nicht verbr. Zuschuß des Reichs.....	6 056 591	—
			14. Verluste durch niedrigere Aufwertung.....	16 623	40 590
			15. Sonstige Ausgaben.....	35 844	339 112
			16. Überweis. an die Rücklage	16 254 460	—
			17. Vermögenszugang.....	4 891 979	10 169 757
			Zusammen	223 385 713	212 111 575

*: Vorläufige Zahlen. — ¹⁾ Einschl. 1 444 000 *R.M.* aus der Teilungsmasse des Oberschlesischen Knappschaftsvereins.

Noch: 1. Arbeiterabteilung

Gegenstand	1929	1930*)	Gegenstand	1929	1930*)
b. Vermögensaufstellung (in <i>R.M.</i> am Ende des Jahres)					
A. Mittel			Noch: A. Mittel		
1. Bestände.....	37 002 491	8 349 472	8. Grundvermögen	12 420 257	13 458 894
2. Ausleihungen und Anlagen	71 225 853	86 340 695	9. Mobiliervermögen	1 665 602	1 888 631
davon: a) Hypotheken.....	26 326 152	26 071 305	Zusammen	156 449 943	144 706 199
b) Darlehen an öffentliche Körperschaften	19 059 104	15 096 294	B. Verpflichtungen		
c) Wertpapiere.....	19 995 612	29 896 576	1. Vorschüsse von Werken..	80 503	405 658
d) Sonstige Darlehen ...	5 844 985	15 276 520	2. Sonstige Schulden	1 611 205	24 402 283
3. Sonstige Forderungen ...	6 206 778	23 399 769	3. Nicht verbr. Zuschuß des Reichs.....	6 056 591	—
4. Nicht eingegangene Beiträge einschl. Verzugszinsen	13 211 940	10 183 933	4. Rücklage der Sonderlast bei den Bezirksknappschaften	96 330 304	} 119 898 258
5. Forderungen an ausgeschiedene Werke	11 285	—	5. Rücklage der Gemeinlast bei der Reichsknappschaft	52 371 340	
6. Zinsforderungen	881 342	1 084 805	Zusammen	156 449 943	144 706 199
7. Forderung an das Reich..	13 824 375	—			

2. Angestelltenabteilung

Gegenstand	1929	1930*)	Gegenstand	1929	1930*)
a. Gewinn- und Verlustrechnung (in <i>R.M.</i>)					
A. Einnahmen			B. Ausgaben		
1. Beiträge	28 073 973	27 673 238	1. Pensionskassenleistungen..	32 750 232	35 041 113
2. Anerkennungsgebühren ...	38 924	39 072	2. Bestattungsbeihilfen.....	297 907	286 376
3. Vermögenserträge.....	1 345 638	1 595 017	3. Abfind. u. Beitragsersatz.	30 142	41 214
4. Kursgewinne	1 524	96 934	4. Freie ärztl. Behandlung und Arznei für Ruhgeldempf.	310 955	350 278
5. Zahlungen ausgeschiedener Werke	1 295	3 156	5. Heilverfahren.....	703 215	757 741
6. Erstattungen von Trägern der Invalidenvers., der RfA. und vom Reich	3 698 808	2 472 707	6. Freiwillige Leistungen....	259 081	367 566
7. Sonstige Einnahmen	30 214	10 467	7. Verfahrenskosten	30 366	} 1 327 545
8. Zuschuß des Reichs.....	5 778 409	3 008 313	8. Verwaltungskosten einschl. Kosten der Rechtsprechung	1 233 641	
9. Auf das Rechnungsjahr entfallender Fehlbetrag.....	449 201	3 958 179	9. Schuldenzinsen.....	163	—
Zusammen	39 417 986	38 857 083	10. Verluste durch niedrigere Aufwertung	7 294	3 084
			11. Abschreibungen.....	6 755	6 826
			12. Kursverluste	73 435	81 817
			13. Sonstige Ausgaben.....	307	33 636
			14. Überweis. an die Rücklage	3 714 493	559 887
			Zusammen	39 417 986	38 857 083

b. Vermögensaufstellung (in *R.M.* am Ende des Jahres)

A. Mittel			Noch: A. Mittel		
1. Bestände.....	9 214 359	8 150 121	7. Mobiliervermögen	213 600	210 310
2. Ausleihungen und Anlagen	10 768 138	10 346 975	Zusammen	28 203 548	24 904 183
davon: a) Hypotheken.....	4 560 014	4 557 985	B. Verpflichtungen		
b) Darlehen an öffentliche Körperschaften	4 652 165	1) 3 986 690	1. Vorschüsse von Werken..	6 921	60 204
c) Wertpapiere.....	1 533 786	1 802 300	2. Sonstige Schulden	397 267	422 792
d) Sonstige Darlehen ...	22 173	—	3. Rücklage der Sonderlast bei den Bezirksknappschaften	12 540 276	} 24 421 187
3. Nicht eingegangene Beiträge einschl. Verzugszinsen	2 552 635	2 586 312	4. Rücklage der Gemeinlast bei der Reichsknappschaft	15 259 084	
4. Zinsforderungen	155 232	178 170	Zusammen	28 203 548	24 904 183
5. Sonstige Forderungen ...	3 372 910	1 497 118			
6. Grundvermögen	1 926 674	1 935 177			

*) Vorläufige Zahlen. — 1) Einschl. der sonstigen Darlehen.

3. Rentenbewegung in der Arbeiter- und Angestelltenabteilung

Pensionempfänger	Arbeiterabteilung			Angestelltenabteilung		
	Bestand			Bestand		
	Ende 1928	Ende 1929	Ende 1930*	Ende 1928	Ende 1929	Ende 1930*
Invalidenpensionäre (Ruhgeldempfänger)	157 528	161 319	179 582	11 401	12 017	13 298
Alterspensionäre (Altersruhegeldempfänger)	23 706	23 139	23 198	693	832	745
Witwen	95 386	98 134	100 983	6 371	6 553	6 974
Waisen	64 741	61 913	53 800	3 560	3 229	3 168
Insgesamt	341 361	344 505	357 563	22 025	22 631	24 185

*) Vorläufige Zahlen.

F. Arbeitslosen Rechnungsergebnisse der Reichsanstalt für Arbeits

Monate	Zahl der Versicherten ¹⁾	Einnahmen					Ausgaben							
		Beiträge zur Reichsanstalt					Gesamteinnahmen der Reichsanstalt	Kost. d. A.Ä. *) L.A.Ä. *) u. d. Hauptstelle d. Reichsanstalt einschl. Verwaltungskosten d. Arbeitslosenversicher. usw.	Aufwand für die Arbeitslosenversicherung	davon:		Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit		
		insgesamt	auf den Kopf des Versicherten im Monatsdurchschnitt ^{2) 3)}							R.M.	R.M.		R.M.	R.M.
			R.M.	R.M.	Rpf.	R.M.									Rpf.	R.M.
1	2	3a		3b		4	5	6	7	8				
Januar	14 911 624	77 998 618	5	18	5	43	78 212 380	10 178 975	163 478 284	70 990 429	2 631 228			
Februar	14 550 432	71 011 417	4	87	5	11	71 788 677	10 352 483	163 905 654	72 400 091	2 851 515			
März	14 668 858	79 465 378	5	36	5	60	80 092 388	10 568 160	172 471 122	72 270 057	2 844 740			
April ⁴⁾	15 145 501	73 594 760	4	75	4	94	74 194 572	14 209 299	151 102 266	10 898 076	3 024 282			
Mai	15 379 271	80 419 011	5	22	5	42	80 618 592	8 813 361	159 281 204	346 674	2 148 551			
Juni	15 310 109	75 833 971	4	90	5	08	76 119 946	6 632 076	116 352 797	100 736	1 777 989			
Juli	15 125 940	82 793 659	5	46	5	68	83 028 029	9 448 231	119 823 780	148 983	2 242 628			
August	14 916 833	78 485 727	5	25	5	44	79 327 773	8 922 867	117 436 172	93 475	2 045 791			
September	14 721 076	93 409 707	6	29	6	50	93 619 488	9 302 229	115 640 667	20 335	2 399 460			
Oktober	14 444 655	104 108 020	7	20	7	46	104 036 385	10 121 314	121 099 706	4 160	2 260 570			
November	13 988 669	115 540 425	8	25	8	56	115 779 079	10 387 238	118 379 491	5 242	1 988 786			
Dezember	13 083 530	128 995 440	9	78	10	19	131 873 594	10 387 747	151 799 798	14 555 652	1 493 896			
Zusammen		1061656 133					1068800 705	121 343 980	1650 770 961	241 833 910	27 719 416			
Mtl. Durchschnitt	14 744 248		5	97	6	21								
Im Vorjahr 1929		869 220 433					890 228 658	108 193 669	1092 058 653		40 110 639			
Monatl. Durchsch.	16 056 952		4	51	4	72								

*) A.Ä. = Arbeitsämter; L.A.Ä. = Landesarbeitsämter. —¹⁾ Ohne die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung einschl., Sp. 3b aussehr. der gegen Arbeitslosigkeit versicherten arbeitsunfähigen Kranken. —²⁾ Für die Reichsanstalt zusammen sind die und den Gemeinden aufgebracht. —³⁾ Einschl. Märznachtrag mit Ausnahme der Spalten 3a und 3b. —⁴⁾ Einschl. 26 360 816 R.M. Auf-

G. Die Sozialver

1. Umfang und Einrichtung der Sozialversicherung im Jahre 1929¹⁾

Krankenversicherung (einschl. Knappschafts- u. Ersatzkass.)		Unfallversicherung		Invalidenversicherung ²⁾	
Versicherte ³⁾	22 418 423	Versicherte	4) 24 000 000	Versicherte	18 000 000
Kassen ²⁾ im Durchschnitt	7 418	Gewerbliche Berufsgenossenschaften	66	Landes-Versicherungs-Anst.	29
Orts-	2 133	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	40	Sonderanstalten	6
Land-	423	Staatliche und gemeindliche Ausführungsbehörden	527	Angestelltenversicherung ³⁾ :	
Betriebs-	3 840			Versicherte	3 400 000
Innungs-	932			Arbeitslosenversicherung:	
Knappschaftskassen	33			Versicherte	17 400 000
Ersatzkassen	56				

¹⁾ Mittlere Gesamtbevölkerung 1929 = 83 957 698. —²⁾ Bei der Pensionskasse der Reichsknappschaft waren rund 714 700 Arbeiter versichert. —³⁾ Einschl. See-Krankenkasse. —⁴⁾ Nach Abzug der auf etwa 3,5 Millionen zu schätzenden, in der Gewerbe-, Bau- und See-Unfallversicherung und der Unfallversicherung für Land- und Forstwirtschaft doppelt Versicherten. —⁵⁾ Bei der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte waren außerdem in 11 Ersatzkassen schätzungsweise rd. 72 000 und bei der Pensionskasse der Reichsknappschaft etwa 49 100 Angestellte versichert.

2. Entschädigungsfälle

Jahre	Krankenversicherung (einschl. Knappschafts- u. Ersatzk.)		Unfallversicherung				Invalidenversicherung			
	Mit Erwerbsunfähigkeit verbundene		Im Geschäftsjahr entschäd. Unfälle (Verletzte u. Erkrankte)		Laufende Renten während des Jahres		Invalidenrenten ¹⁾		Witwen- (Witwer-)renten	
	Krankheitsfälle	Krankheitstage	überhaupt	erstmalig	für Verletzte	insges. einschl. f. Hinterbliebenen	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres
1913....	6 630 840	133 685 017 ²⁾	1 010 495 ³⁾	139 633 ⁴⁾	877 935	1 096 268	1 071 600	1 102 155	3 921	12 066
1929....	13 031 909	307 028 192	965 276	167 865	855 713	1 025 293	1 968 930 ⁵⁾	2 085 231	391 784 ⁶⁾	493 065
1930....		4) 245 000 000		5) 160 539			2 085 231	2 227 464	493 065	642 065

Jahre	Noch: Invalidenversicherung				Angestelltenversicherung ⁶⁾					
	Waisenrenten		Renten insgesamt		Ruhgeldempfänger ⁷⁾		Witwen ⁷⁾		Waisen ⁷⁾	
	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres
1913....										
1929....	735 884 ³⁾	695 613 ³⁾	3 096 598 ³⁾	3 273 909 ³⁾	72 742	98 611	46 417	54 994	30 487	34 212
1930....	695 613	648 866	3 273 909 ³⁾	3 518 395	98 611	125 566	54 994	63 512	34 212	37 207

Jahre	Knappschaftliche Pensionsversicherung						Arbeitslosenversicherung	
	Arbeiterabteilung			Angestelltenabteilung			Hauptunterstützungsempfänger ⁸⁾	Notstandsarbeiter ⁹⁾
	Bestand am Ende des Jahres							
	Invaliden- und Alterspensionen	Witwenpensionen	insgesamt einschl. Waisenpensionen	Ruhgeld- u. Altersruhgeldempfänger	Witwenpensionen	insgesamt einschl. Waisenpensionen	im Monatsdurchschnitt	
1913....								
1929....	184 458	98 134	344 505	12 849	8 553	22 631	1 275 184 ⁹⁾	45 457
1930....	202 780 ⁸⁾	100 983 ⁸⁾	357 553 ⁸⁾	14 043 ⁸⁾	6 974 ⁸⁾	24 185 ⁸⁾	1 769 441	25 516

¹⁾ Einschl. Kranken- und Altersrenten. —²⁾ Ohne Berufskrankheiten. —³⁾ Berichtigte Zahlen. —⁴⁾ Geschätzte Zahl. —⁵⁾ Vorläufige Zahl. —⁶⁾ Am Ende des Jahres 1929 waren außerdem 15 858, Ende 1930 19 982 Kinder zuschuberechtigt. —⁷⁾ Ohne die ruhenden Renten. —⁸⁾ Ohne Krisenunterstützung, deren Zahl bei den Hauptunterstützungsempfängern im Monatsdurchschnitt 1929 176 953, im Jahre 1930 398 608, bei den Notstandsarbeitern 8 224 bzw. 5 566 Personen betrug. —⁹⁾ Einschl. berufsbliche Sonderfürsorge.

versicherung vermittlung und Arbeitslosenversicherung für das Jahr 1930

Gesamt- ausgaben der Reichs- anstalt	Aufwand für die Krisen- fürsorge ⁴⁾ einschl. für Maßnahmen z. Verhütung u. Beendigung der Arbeits- losigkeit	Durchschnittl. Zahl der Hauptunter- stützungsempfänger		Zahl der Fam- lienzu- schlagsemp- fänger in der Arbeitslosen- versicherung und Krisen- fürsorge (Monats- mitte) ins- gesamt	Durchschnittliche Zahl der			Entwicklung der Mittel der Reichsanstalt	
		in der Arbeits- losenver- sicherung	in der Krisen- fürsorge		Notstandsarbeiter		Hauptunter- stützungsempfänger u. Notstandsarbeiter zusammen in der Arbeitslosen- versicherung und Krisenfürsorge	a) Über- schüsse (Sp. 4 minus Sp. 9)	b) Zu- schüsse (Sp. 9 minus Sp. 4)
					in der Arbeits- losen- versiche- rung	in der Krisen- fürsorge				Sp. 4 minus Sp. 9	Sp. 9 minus Sp. 4
<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>							<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
176 288 487	18 554 199	2 033 583	230 150	2 228 241	16 840	2 487	2 283 060	.	98 076 107
177 109 652	16 928 023	2 311 882	265 163	2 492 176	16 469	2 342	2 595 856	.	105 320 975
185 904 022	21 423 410	2 236 832	285 937	2 442 022	21 916	2 784	2 547 469	.	105 821 654
168 335 867	22 581 874	1 883 755	304 152	2 032 119	27 830	3 321	2 219 258	.	94 141 295
150 243 116	25 622 741	1 643 492	325 795	1 766 020	30 515	4 215	2 004 017	.	69 624 724
126 762 842	25 078 605	1 507 399	352 313	1 629 544	30 760	4 822	1 895 294	.	50 642 894
131 514 639	29 470 189	1 476 455	382 344	1 586 572	29 604	5 999	1 894 402	.	48 486 610
128 404 830	31 580 005	1 498 934	421 555	1 639 272	26 705	7 077	1 954 271	.	49 077 057
127 342 356	33 660 719	1 501 928	457 691	1 696 920	28 233	8 500	1 996 352	.	33 732 868
133 481 590	38 102 838	1 509 206	490 238	1 720 369	28 354	9 455	2 037 243	.	29 445 205
130 765 515	36 621 192	1 667 972	538 023	1 943 438	26 809	8 486	2 241 290	.	14 986 435
163 681 441	42 841 101	1 961 854	609 939	2 307 076	22 153	7 119	2 601 065	.	31 807 847
1 799 834 357	344 464 896	1 769 441	388 608	1 956 981	25 516	5 566	2 189 131	.	731 153 652
⁶⁾ 1 266 723 777	166 594 220	⁷⁾ 1 275 184	175 953 ⁷⁾	1 409 131	⁷⁾ 45 457	8 224 ⁷⁾	1 504 818	22 550 893	399 046 012

und Krisenfürsorge (Sp. 11 und 12), aber einschl. der gegen Arbeitslosigkeit versicherten arbeitsunfähigen Kranken. — ⁸⁾ Sp. 3a Durchschnittszahlen nach Abzug der in Sp. 2 enthaltenen Beiträge der See-Krankenkasse errechnet. — ⁴⁾ Diese Mittel werden vom Reich wand für die berufsbliche Sonderfürsorge; der Anteil des Reichs betrug 105 443 276 *R.M.* — ⁷⁾ Einschl. berufsbliche Sonderfürsorge.

Sicherung insgesamt

3. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen Sozialversicherung in den Jahren 1913¹⁾, 1929, 1930

Jahre	Einnahmen			Ausgaben ²⁾			Überschuß (-Fehlbetrag) der Einnahmen über die Ausgaben	Vermögen am Ende des Jahres	
	Gesamt- einnahmen	davon		Gesamt- ausgaben	davon				
		Beiträge	Reichs- zuschuß und -beitrag		Zinsen und sonstige Einnahmen	Leistungen insgesamt			Verwaltungs- kosten insgesamt
in Millionen <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>									
Krankenversicherung (einschl. Knappschafts- und Ersatzkassen)									
1913..	670,9	595,9	—	75,0	569,2	506,1	62,5	101,7 ³⁾	429,8
1929..	2 322,4	2 241,2	27,1	54,1	2 219,3	2 049,9	151,1	103,1	822,6
1930*)	2 130,0	2 055,0	21,0	54,0	1 990,0	1 830,0	150,0	140,0	862,0
Unfallversicherung									
1913..	229,3	194,7	—	34,6	226,8 ⁴⁾	179,4 ⁵⁾	26,6	2,5	597,9
1929..	424,2	406,3	—	23,6	410,7 ⁴⁾	349,8 ⁵⁾	55,4	19,2	314,7
1930*)	442,0	416,0	—	26,0	425,2 ⁴⁾	361,3 ⁵⁾	57,6	16,8	331,5
Invalidenversicherung									
1913..	419,3	290,0	58,5	70,8	243,0	218,3	24,4	176,3	2 105,5
1929..	1 628,7	1 092,0 ⁶⁾	393,3 ⁷⁾	143,4	1 324,3 ⁸⁾	1 260,9	55,0	304,4	1 582,1
1930*)	1 527,7	986,4 ⁶⁾	425,4 ⁷⁾	115,9	1 472,1 ⁸⁾	1 407,6	61,4	55,6	1 637,7
Angestelltenversicherung									
1913..	141,7	138,1	—	3,6	14,7	11,3	2,9	127,0	137,1
1929..	495,9	372,4	—	123,5	186,2	168,8	12,1	309,7	1 310,3
1930..	547,8	385,2	—	162,6	224,8	210,7	12,9	323,0	1 633,3
Knappschaftliche Pensionsversicherung									
1913 ¹⁰⁾	92,5	77,1	—	15,4	46,8	43,9	2,3	45,7	.
1929	262,0	192,3	56,3	13,4	231,9	220,9	9,5	30,1	176,5
1930*)	190,8	151,5	29,3	10,0	239,9	229,7	9,3	— 49,1	127,4
Zusammen									
1913..	1 553,7	1 295,0	58,5	199,4	1 100,5	959,0	108,7	453,2	.
1929..	5 138,9	4 304,2	476,7	358,0	4 372,4	4 050,3	283,1	766,5	4 206,1
1930*)	4 838,3	3 994,1	475,7	368,5	4 352,0	4 039,3	291,2	486,3	4 691,9
Arbeitslosenversicherung ¹¹⁾									
1913..	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1929..	995,7	869,2 ¹²⁾	105,5	21,0	1 372,2 ¹³⁾	1 264,0 ¹⁴⁾	.	— 376,5	—
1930..	1 659,9	1 061,7 ¹²⁾	591,2	7,0	1 799,9 ¹³⁾	1 678,6 ¹⁴⁾	.	— 140,0	—
Sozialversicherung insgesamt									
1913..	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1929..	6 134,6	5 173,4	582,2	379,0	5 744,6	5 314,3	.	390,0	.
1930*)	6 498,2	6 055,8	1 066,9	375,5	6 151,9	5 717,9	.	346,3	.

¹⁾ Vorläufige bzw. geschätzte Zahlen. — ²⁾ Für die Krankenversicherung sind die Beträge des Jahres 1914 eingesetzt, da 1913 noch das alte Krankenversicherungsgesetz in Kraft war. — ³⁾ Ohne Rücklage zur Vermögensbildung. — ⁴⁾ Ausschl. Ersatzkassen. — ⁵⁾ Einschl. Kosten der Unfallverhütung. — ⁶⁾ Einschl. Verfahrenskosten. — ⁷⁾ Berichtigte Zahl. — ⁸⁾ Einschl. Einnahmen aus Zollmitteln (1929 40 Mill. *R.M.*, 1930 20 Mill. *R.M.*). — ⁹⁾ Einschl. Zahlungen für das Sargebiet. — ¹⁰⁾ Einschl. 21,1 Mill. *R.M.* aus dem Lohnsteueraufkommen. — ¹¹⁾ Einschl. der knappschaftlichen Angestelltenversicherung. — ¹²⁾ Ohne den Aufwand für die Krisenfürsorge, der 1929 166,6 Mill. *R.M.* und 1930 344,6 Mill. *R.M.* betrug. Diese Mittel werden vom Reich (Gemeinden) aufgebracht. — ¹³⁾ Berufsbliche Sonderfürsorge. — ¹⁴⁾ Einschl. Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit. — ¹⁵⁾ Die Verwaltungskosten lassen sich in der Arbeitslosenversicherung nicht aussondern. — ¹⁶⁾ Unabgerechneter Reichszuschuß gemäß der Notverordnung vom 26. Juli 1930 und Reichszuschuß zur berufsblichen Sonderfürsorge.

H. Privatver

(Mitteilungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung — (Vgl. Veröffentlichungen des

1. Gesamtübersicht über die der Reichs

a. Bestand und Unternehmungsform

Art der Unternehmungen	Bestand an beaufsichtigten privaten Versicherungsunternehmen							
	überhaupt ¹⁾ am 31.		darunter					
			Aktiengesellschaften am 31.		Gegenseitigkeitsgesellschaft am 31.		Unternehmungen anderer Art am 31.	
	Mai 1929	Mai 1930	Mai 1929	Mai 1930	Mai 1929	Mai 1930	Mai 1929	Mai 1930
1. Lebens- u. Krankenversicherung ...	675	669	69	66	604	601	2	2
davon inländische	655	651	54	53	599	596	2	2
» ausländische	20	18	15	13	5	5	—	—
2. Unfall- u. Haftpflichtversicherung.	29	28	11	12	15	14	3	2
davon inländische	22	21	5	6	14	13	3	2
» ausländische	7	7	6	6	1	1	—	—
3. Hagel- u. Viehversicherung	501	488	8	8	496	473	7	7
davon inländische	500	487	8	8	485	472	7	7
» ausländische	1	1	—	—	1	1	—	—
4. Feuerversicherung	149	148	101	99	45	46	3	3
davon inländische	106	105	59	57	44	45	3	3
» ausländische	43	43	42	42	1	1	—	—
5. Verschied. andere Versicherungen ²⁾	102	101	25	26	74	72	3	3
davon inländische	100	98	23	23	74	72	3	3
» ausländische	2	3	2	3	—	—	—	—
Zusammen	1 456	1 434	214	211	1 224	1 206	18	17

¹⁾ Ohne Rückversicherungsunternehmen. — ²⁾ Diese Bezeichnung ist abweichend von der sonst üblichen gewählt worden, um eine Verwechslung mit den »Sonst. Versicherungen« unter 6 u. 7 S. 401 zu vermeiden.

2. Die Bilanzen der deutschen

(Es handelt sich um 249 Unternehmungen bei der

Art der Unternehmungen	Aktiva				
	Forderungen an die Aktionäre für noch nicht eingezahltes Aktienkapital od. Wechsel der Zeichner des Gründungsfonds	Kapitalanlagen	Guthaben bei Bankhäusern, Sparkassen usw. sowie bei anderen Versicherungsunternehmen aus dem laufenden Rückversicherungsverkehr	Gestundete Prämien, Ausstände bei Generalagenten und Agenten, rückständige Zinsen und Mieten	Kassenbestand einschl. Postscheckguthaben
Lebens- u. Krankenversicherung					
Bilanz Ende 1928	79 183	1 243 545	109 261	223 186	4 816
" " 1929	81 864	1 779 956	123 252	255 752	4 654
Sachversicherung einschl. Unfall- und Haftpflichtversicherung					
Bilanz Ende 1928	209 213	398 178	177 824	104 987	3 351
" " 1929	222 210	379 634	174 716	97 112	3 399
Landwirtschaftliche Versicherung					
a) Viehversicherung					
Bilanz Ende 1928	1 857	2 656	1 064	3 225	144
" " 1929	1 216	2 622	1 269	3 167	105
b) Hagelversicherung					
Bilanz Ende 1928	7 541	9 051	4 798	5 765	187
" " 1929	7 541	9 095	5 322	12 202	171
Rückversicherung					
Bilanz Ende 1928	59 492	205 109	124 381	12 854	509
" " 1929	54 936	184 250	120 068	12 873	684
Zusammen Bilanz Ende 1928	357 286	1 858 539	417 328	350 017	9 007
" " " 1929	367 767	2 395 557	424 627	381 106	9 013

sicherungen

Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung 1930 Nr. 2 und Versicherungs-Statistik für 1928 und 1929)

aufsicht unterstellten Privatversicherungen

b. Verteilung der gemäß § 2 V A G.¹⁾ beaufsichtigten Versicherungsunternehmungen und der Rückversicherungsgesellschaften nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Zahl der Versicherungsunternehmungen am 31.				Länder und Landesteile	Zahl der Versicherungsunternehmungen am 31.			
	Mai 1929		Mai 1930			Mai 1929		Mai 1930	
	überhaupt	davon Rückversich.	überhaupt	davon Rückversich.		überhaupt	davon Rückversich.	überhaupt	davon Rückversich.
Prov. Ostpreußen.....	2	—	2	—	Bayern	39	2	41	2
Stadt Berlin.....	158	13	158	12	Sachsen	37	2	38	2
Prov. Brandenburg.....	20	—	19	—	Württemberg.....	11	1	11	1
Pommern.....	24	1	24	1	Baden	13	1	13	1
Schlesien.....	9	2	9	2	Thüringen.....	16	—	15	—
Sachsen.....	28	2	28	2	Hessen.....	14	—	11	—
Schleswig-Holstein.....	24	—	24	—	Oldenburg.....	7	—	6	—
Hannover.....	45	—	40	—	Braunschweig.....	8	—	9	—
Westfalen.....	2	—	3	—	Mecklenburg.....	10	1	8	1
Hessen-Nassau.....	18	1	18	1	Hamburg.....	68	5	65	5
Rheinprovinz.....	85	17	82	17	Bremen.....	17	1	16	1
Preußen	415	36	407	35	Übrige Länder.....	31	—	28	—
					Deutsches Reich	686	49	668	48

¹⁾ D. h. aller jener Versicherungsunternehmungen, die der Reichsaufsicht unterstellt sind, weil entweder deren Geschäftsbereich über das Gebiet eines Landes hinausgreift oder weil sie einen Geschäftsbetrieb im Auslande unterhalten.

Unternehmungen (in 1000 *R.M.*)

Bilanz Ende 1928 und 249 bei der Bilanz Ende 1929)

			Passiva								
Sonstige Aktiva	Verluste	Summe	Aktienkapital oder Gründungsfonds	Reservefonds (§ 262 H G B. § 37 V A G.)	Prämienreserven und Prämienüberträge	Reserven für schwelbende Versicherungsfälle (Schadenreserven)	Gewinnreserven der mit Gewinnanteil Versicherten	Sonstige Reserven und Rücklagen	Sonstige Passiva	Gewinne	Summe
49 380	—	1 709 371	122 784	11 994	1 074 859	17 407	157 673	101 686	130 056	92 912	1 709 371
62 526	—	2 308 004	125 484	14 927	1 429 265	21 837	203 835	149 282	257 304	106 070	2 308 004
69 159	25	962 737	345 452	47 484	212 829	125 455	238	70 350	130 302	30 627	962 737
84 001	3 878	964 950	340 764	42 779	210 438	139 721	238	74 443	133 807	22 760	964 950
867	1 037	10 850	3 485	1 582	2 410	772	—	198	2 340	63	10 850
1 268	1 746	11 393	3 485	1 615	2 393	778	—	317	2 739	66	11 393
209	—	27 551	10 600	7 566	2 333	805	—	1 372	3 884	991	27 551
319	20	34 670	10 600	8 561	2 406	1 153	—	1 479	10 033	438	34 670
404 921	723	807 989	122 174	15 083	338 457	78 010	74	28 293	215 167	10 731	807 989
452 189	1 704	826 704	113 874	14 364	373 317	80 440	—	24 693	211 859	8 157	826 704
524 536	1 785	3 518 498	604 495	83 709	1 630 888	222 449	157 985	201 899	481 749	135 324	3 518 498
600 303	7 348	4 145 721	594 207	82 246	2 017 819	243 929	204 073	250 214	615 742	137 491	4 145 721

3. Die Kapitalanlagen der deutschen Versicherungsunternehmen (in 1 000 *R.M.*)

Art der Unternehmungen	Grundbesitz	Hypotheken und Grundschuldforderungen	Schuldscheinforderungen gegen öffentliche Körperschaften	Wertpapiere	Darlehen auf Wertpapiere	Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen	Beteiligungen		Kurzfristige verbriefte Forderungen im Sinne von § 59 Ziffer 5 VAG. 3	Sonstige Kapitalanlagen	Insgesamt
							an anderen Versicherungsunternehmen	an sonstigen Unternehmen			
Lebens- und Krankenversich. Ende 1928	100 581	807 816	68 014	207 542	6 699	38 132	11 643	2 034	1 084	—	1 243 545
» 1929	119 783	1 199 811	123 453	227 007	4 851	77 422	17 838	1 710	8 081	—	1 779 956
Sachversich. einschl. Unfall- u. Haftpflichtversich. Ende 1928	139 008	73 233	11 282	88 378	7 028	6 216	65 593	6 496	944	—	398 178
» 1929	132 773	66 843	19 476	81 046	2 004	6 265	65 207	5 813	204	—	379 634
Viehversicherungen Ende 1928	1 097	464	14	998	—	—	—	83	—	—	2 656
» 1929	1 108	491	25	998	—	—	—	—	—	—	2 622
Hagelversicherungen Ende 1928	1 469	957	66	5 502	121	—	722	—	214	—	9 051
» 1929	1 548	1 085	121	5 834	399	—	63	—	45	—	9 095
Rückversicherungen Ende 1928	22 534	15 626	7 911	55 214	2 470	—	96 840	572	3 942	—	205 109
» 1929	22 650	15 740	1 482	45 376	3 016	—	94 729	578	679	—	184 250
Summen sämtl. Versich.-Zweige Ende 1928	264 689	898 096	87 287	357 634	16 318	44 348	174 798	9 185	6 184	—	1 858 539
» 1929	277 862	1 283 970	144 557	360 261	10 270	83 690	177 837	8 101	9 009	—	2 355 557

4. Die Kapitalerträge (Zinsen und Mieten) der deutschen Unternehmungen *) (in 1 000 *R.M.*)

Jahre	Art der Unternehmungen						Insgesamt
	Lebens- und Krankenversicherung	Sach-einschl. Unfall- und Haftpflichtversicherung	Viehversicherung	Hagelversicherung	Zusammen	Rückversicherung	
1928	84 687	31 585	261	1 323	117 856	24 200	142 056
1929	121 450	29 785	261	1 430	152 926	25 221	178 147
davon entfallen auf deutsche Anlagen	116 088	26 330	261	1 408	144 087	16 473	160 560

*) Es handelt sich um 249 Unternehmungen einschl. 43 Rückversicherungsges. i. J. 1928 und 249 Unternehmungen einschl. 42 Rückversicherungsges. im Jahre 1929.

5. Verwaltungskosten der deutschen Unternehmungen und des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen (in 1 000 *R.M.*)

Jahre	Deutsche Versicherungsunternehmen (249 Unternehmungen 1928 249 " 1929)						Deutsches Geschäft der ausländ. Versicherungsunternehmen (51 Unternehmungen 1928 51 " 1929)		
	Art der Versicherungsunternehmen						Art der Versicherungsunternehmen		
	Lebens- und Krankenversicherung	Sach-einschl. Unfall- und Haftpflichtversicherung	Viehversicherung	Hagelversicherung	Rückversicherung	Insgesamt	Lebensversicherung	Sach-einschl. Unfall- und Haftpflichtversicherung	Insgesamt
1928	160 430	199 245	3 904	7 815	154 220	525 614	7 281	14 098	21 379
1929	180 384	196 735	4 363	8 252	149 162	538 896	10 582	14 392	24 974

6. Die Prämieinnahme und Zahlungen für Versicherungsfälle

(in 1 000 *R.M.*)

Betriebszweig	Direktes deutsches Geschäft der deutschen Unternehmungen				Direktes ausländisches Geschäft der deutschen Unternehmungen				Direktes deutsches Geschäft der ausländischen Unternehmungen			
	222 Unternehmungen einschl. 16 Rückversicherungsunternehmungen		220 Unternehmungen einschl. 13 Rückversicherungsunternehmungen		101 Unternehmungen einschl. 12 Rückversicherungsunternehmungen		90 Unternehmungen einschl. 8 Rückversicherungsunternehmungen		50 Unternehmungen		51 Unternehmungen	
	1928		1929		1928		1929		1928		1929	
	Prämien-ein-nahme	Zahlungen für Versicherungs-fälle	Prämien-ein-nahme	Zahlungen für Versicherungs-fälle	Prämien-ein-nahme	Zahlungen für Versicherungs-fälle	Prämien-ein-nahme	Zahlungen für Versicherungs-fälle	Prämien-ein-nahme	Zahlungen für Versicherungs-fälle	Prämien-ein-nahme	Zahlungen für Versicherungs-fälle
Lebensvers.	575 989	96 270	675 087	135 106	21 391	6 470	23 354	5 433	31 139	3 053	38 313	6 736
Krankenvers.	46 535	29 945	56 022	35 931	—	—	37	16	—	—	—	—
Abonnen-ten- vers.	23 555	21 418	27 115	24 210	—	—	4	2	1 066	958	1 312	1 222
Unfall- vers.	75 202	33 230	75 471	36 525	1 010	381	1 193	515	9 253	3 810	9 735	3 887
Haftpflicht- vers.	138 256	57 451	153 139	74 077	1 145	407	1 246	521	15 219	6 423	15 932	7 883
Vieh- vers.	15 456	12 576	15 179	12 369	80	56	72	55	—	—	—	—
Hagel- vers.	44 445	30 544	62 235	50 920	657	334	804	758	—	—	—	—
Feuerver- s.	238 171	118 918	240 976	139 038	10 847	4 955	11 903	8 006	20 607	14 484	22 858	18 918
Einbruch- dieb- stahl- vers.	28 178	7 468	29 074	9 095	573	148	434	94	1 113	824	1 218	477
Wasserleitungs- schäden- vers.	4 769	1 458	5 537	3 848	61	18	36	16	43	14	52	30
Glas- vers.	12 950	5 169	13 546	5 925	557	268	569	290	45	16	55	34
Kredit- Kautions- Garantiever- s.	24 952	9 775	23 908	24 277	10	— 48	4	190	616	475	237	132
Einheits- vers.	3 773	1 604	3 885	2 061	69	50	105	52	—	—	1	—
Sonst. aufsichts- pflichtige Vers.	12 757	4 752	14 068	5 477	39	38	51	18	1 965	918	2 330	1 313
Nicht aufsichts- pflichtige Vers.	162 206	105 803	150 664	113 091	21 885	15 243	22 863	18 592	8 809	7 775	8 325	7 870
Zusammen	1 407 194	536 381	1 545 906	671 950	58 327	28 320	62 675	34 558	89 875	38 750	100 368	48 502

7. Das Rückversicherungsgeschäft der deutschen Unternehmungen im Jahre 1929

(in 1 000 *R.M.*)

Betriebszweig	In Rückdeckung übernommenes Geschäft abzüglich des davon wieder in Rückdeckung gegebenen Teils (Selbstbehalt)				In Rückdeckung übernommenes Geschäft einschließlich des davon wieder in Rückdeckung gegebenen Teils				In Rückdeckung gegebenes Geschäft, und zwar sowohl aus den selbst abgeschlossenen als auch aus den in Rückdeckung übernommenen Versicherungen			
	Prämieinnahme		Zahlungen für Versicherungsfälle		Prämieinnahme		Zahlungen für Versicherungsfälle		Prämienzahlungen		Vergütungen für Versicherungsfälle	
	106 Unter-nehmung	42 Unter-nehmung	106 Unter-nehmung	42 Unter-nehmung	116 Unter-nehmung	42 Unter-nehmung	116 Unter-nehmung	42 Unter-nehmung	208 Unternehmungen			
	Direkt-versicherer	Rück-versicherungs- unter-nehmungen	Direkt-versicherer	Rück-versicherungs- unter-nehmungen	Direkt-versicherer	Rück-versicherungs- unter-nehmungen	Direkt-versicherer	Rück-versicherungs- unter-nehmungen	Direkt-versicherer	Rück-versicherungs- unter-nehmungen	Direkt-versicherer	Rück-versicherungs- unter-nehmungen
Lebensversicherung . .	32 606	141 079	7 446	35 141	38 386	198 563	9 702	58 205	139 777	57 482	30 101	22 960
Krankenversicherung	263	1 419	231	851	701	1 419	666	851	15 901	—	10 476	—
Abonnen-ten- vers.	60	258	53	117	60	320	53	242	517	62	334	125
Unfallversicherung . .	9 268	28 663	3 404	12 032	12 351	38 240	4 551	16 758	40 782	9 579	19 205	4 726
Haftpflichtvers.	20 688	53 471	8 594	21 510	31 447	81 553	13 397	32 997	105 335	28 083	48 132	11 489
Viehversicherung	1 012	1 638	800	1 139	1 039	2 293	838	1 594	2 872	655	1 935	454
Hagelversicherung . . .	3 724	13 296	3 606	11 294	4 311	23 758	4 227	21 935	11 351	10 460	8 267	10 643
Feuerversicherung . . .	41 117	99 662	26 926	61 115	63 034	204 066	41 616	144 485	145 786	104 411	103 985	83 367
Einbruchdiebstahl- versicherung	2 231	9 496	727	2 788	3 128	12 485	1 184	3 754	13 105	2 988	4 683	964
Wasserleitungs- schäden- vers.	214	840	140	357	226	1 086	146	491	1 990	247	1 306	132
Glasversicherung	471	2 730	312	1 121	516	2 733	354	1 123	3 233	2	1 368	1
Kredit-, Kautions-, Garantiever- s.	8 141	6 839	6 799	3 217	8 245	7 088	6 819	3 631	17 174	259	16 010	368
Einheitsversicherung .	881	703	464	419	1 150	2 150	666	1 340	3 052	1 570	1 639	998
Sonst. aufsichtspfl. Versicherungen	569	6 215	269	3 650	1 692	7 335	926	4 354	6 158	1 126	3 140	704
Zusammen	121 245	366 309	59 771	154 751	166 286	583 089	85 145	291 760	507 033	216 924	250 581	136 931
Nicht aufsichtspfl. Versicherungen	50 036	55 887	40 369	43 702	72 776	100 114	59 671	84 194	59 813	63 473	79 433	62 196
Insgesamt	171 281	422 196	100 140	198 453	239 062	683 203	144 816	375 954	606 846	280 397	330 014	199 127

8. Versicherungsbestand der Lebens-, Vieh- und Hagelversicherungsunternehmungen

Bezeichnung	Selbstabgeschlossene Lebensversicherungen von 61 deutschen Unternehmungen Ende 1929			Selbstabgeschlossene Viehversicherungen im Geschäftsjahr 1929 (25 Unternehmungen)		Selbstabgeschlossene Hagelversicherungen im Geschäftsjahr 1929 (14 Unternehmungen)
	Kapitalversicherungen aller Art	Rentenversicherungen	Unfallzusatzversicherungen	Viehlebensversicherungen	Sonstige Viehversicherungsarten ¹⁾	
Anzahl der Versicherungen	10 814 697	3 955	4 550 307	²⁾ 311 329	³⁾ 2 281 002	³⁾ 438 044
Vers. Summen (1 000 <i>R.M.</i>)	13 609 031	⁴⁾ 2 432	6 251 627	210 973	478 912	2 841 158

¹⁾ Ohne Rückversicherung. — ²⁾ Versicherte Tiere. — ³⁾ Anzahl der Versicherungsscheine. — ⁴⁾ Renten.

J. Öffentliche Lebens-, Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten

(Mitgeteilt vom Verband öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland)

I. Öffentliche Lebensversicherungsanstalten

1. Kapitalversicherung

Jahre	Zahl der Anstalten	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Verfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres	Jahre	Zahl der Anstalten	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Verfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres
a. Versicherungsscheinbewegung								b. Versicherungssumme (in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>)							
1913*)	6	3 973	20 539	50	390	20 099	24 072	1913*)	6	36 016	49 814	152	928	48 734	84 750
1927	17	331 957	164 965	4 684	25 358	134 923	466 880	1927	17	768 537	311 371	9 457	58 936	242 978	1 011 515
1928	17	466 880	336 079	5 827	188 027	142 225	609 105	1928	17	1 011 515	364 156	7 767	107 433	248 956	1 260 471
1929	17	609 105	208 658	7 545	53 961	147 152	756 257	1929	17	1 260 471	341 161	10 638	82 919	247 604	1 508 075
1930	17	756 257	195 068	8 516	69 085	117 467	873 724	1930	17	1 508 075	369 499	11 453	108 072	249 974	1 758 049

c. Durchschnittsbetrag der Versicherungssumme (in *M* bzw. *R.M.*)

Jahre	Zahl der Anstalten	Am Anfang des Jahres	Bei den neuen Aufnahmen	Bei den Versicherungsfällen	Am Ende des Jahres
1913*)	6	9 065	2 425	3 036	3 521
1927	17	2 315	1 887	2 019	2 167
1928	17	2 167	1 084	1 333	2 069
1929	17	2 069	1 636	1 410	1 995
1930	17	1 995	1 894	1 345	2 012

2. Rentenversicherung

Jahre	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Verfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres	Jahre	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Verfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres
a. Versicherungsscheinbewegung							b. Versicherte Jahresrente (in <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>)						
1913 *)	49	69	7	—	62	111	1913 *)	31 409	43 284	7 778	15	35 491	66 900
1927 ..	66	51	8	2	41	107	1927 ..	34 362	42 477	3 364	4 000	35 113	69 475
1928 ..	107	28	8	1	19	126	1928 ..	69 475	18 421	1 147	2 341	14 933	84 408
1929 ..	126	21 108	9	1	21 098	21 224	1929 ..	84 408	526 517	3 546	3 724	519 247	603 655
1930 ..	21 224	35	1 241	7	—1 213	20 011	1930 ..	603 655	59 779	40 495	3 134	16 150	619 805

*) Die Angaben beziehen sich auf das jetzige Reichsgebiet.

3. Gewinn- und Verlustrechnung der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten

a. Einnahmen

Gegenstand	1913*)	1926	1927	1928	1929	Gegenstand	1913*)	1926	1927	1928	1929
	in 1000 M bzw. R.M.						in 1000 M bzw. R.M.				
Überträge aus dem Vorjahre	1 790	17 582	40 919	69 321	107 591	Vergütung der Rückversicherer	1 271	7 604	10 336	8 838	10 111
Prämien	4 509	38 447	50 427	60 389	70 474	Aufwertungsstock ..	—	—	—	—	1 258
Kapitalerträge	299	1 433	3 553	6 249	9 464	Sonstige Einnahmen	736	102	357	205	591
Gewinn aus Kapitalanlagen	6	534	523	564	690	Einnahmen zus.	8 611	65 702	106 115	145 566	200 179

b. Ausgaben

Gegenstand	1913*)	1926	1927	1928	1929
	in 1000 M bzw. R.M.				
Zahlungen für unerledigte Fälle im Vorjahre	22	232	422	495	450
Zahlungen für Versicherungsfälle im Geschäftsjahre..	178	3 734	5 998	7 248	10 010
Vergütungen für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	—	1 919	3 035	3 662	4 106
Zahlungen für vorzeitig aufgelöste Versicherungen ..	7	282	667	1 123	2 011
Gewinnanteile an Versicherte	—	33	421	1 021	1 683
Rückversicherungsprämien	2 189	7 928	10 293	8 910	9 733
Verwaltungskosten und Steuern	1 421	10 712	14 030	14 998	17 297
Abschreibungen	15	339	421	312	595
Verlust aus Kapitalanlagen	101	3	281	230	592
Prämienreserve am Schlusse des Jahres	2 905	12 066	32 765	57 382	89 696
Prämienüberträge am Schlusse des Jahres	1 143	16 543	19 734	24 172	26 766
Gewinnreserve der Versicherten	23	5 173	10 302	15 675	22 383
Aufwertungsrücklage	—	—	103	301	1 407
Sonstige Reserven und Rücklagen	94	1 163	1 216	1 185	1 320
Sonstige Ausgaben	282	93	121	268	1 025
Ausgaben zusammen	8 380	60 220	99 809	136 982	189 074

4. Bilanz der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten

Aktivposten	Bilanz am Ende des Jahres					Passivposten	Bilanz am Ende des Jahres				
	1913*)	1926	1927	1928	1929		1913*)	1926	1927	1928	1929
	in 1000 M bzw. R.M.						in 1000 M bzw. R.M.				
a. Aktiva						b. Passiva					
Stammkapital	1 000	4 491	6 511	7 410	7 420	Stammkapital	5 883	6 338	8 361	8 185	8 197
Grundbesitz	—	1 921	2 824	4 600	7 133	Kapitalrücklage	—	12	25	75	—
Hypotheken	1 845	14 878	34 201	53 369	80 320	Deckungskapital	3 241	12 139	33 467	58 178	96 845
Kommunal-Darlehen	125	2 382	4 669	8 705	18 309	Beitragsüberträge ..	1 586	16 785	20 586	25 295	28 005
Wertpapiere	3 999	8 499	13 248	15 108	18 862	Rücklage für schweb. Versicherungsfälle ..	115	1 289	3 263	3 574	4 628
Darl. auf Wertpapiere	—	94	74	54	34	Überschußrücklage ..	23	5 211	10 381	15 706	22 401
Vorauszahlungen und Darlehen auf Versicherungsscheine ..	21	251	1 104	2 626	5 747	Sonstige Rücklagen ..	122	1 560	3 021	4 070	4 476
Guthaben	1 754	9 512	16 625	18 093	17 581	Guthaben anderer Versicherungs-Unternehmungen ..	21	2 444	5 030	5 041	5 259
Gestundete Prämien ..	706	11 108	14 710	16 632	19 171	Sonstige Verbindlichkeiten	1 104	1 931	4 836	3 954	6 255
Rückständige Zinsen und Mieten	12	232	674	1 297	2 179	Aufwertungsstock ..	—	6 919	10 835	12 579	7 089
Außenstände bei Generalagenten und Agenten	34	2 099	2 817	4 580	5 097	Überschuß	230	5 596	6 461	8 414	11 308
Kassenbestand einschl. Postscheckguthaben	26	140	177	391	470	Passiva zusammen	12 325	60 224	106 266	145 071	194 462
Inventar u. Drucks. Aufwertungsstock ..	208	342	477	662	689						
Sonstige Aktiva	—	3 195	5 019	6 366	5 280						
Aktiva zusammen	12 325	60 224	106 266	145 071	194 462						

*) Die Angaben beziehen sich auf das jetzige Reichsgebiet.

5. Bewegung des Rückversicherungsbestandes des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland

Jahre	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Versicherungsfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres
a. Versicherungsscheinbewegung						
1913.....	—	—	—	—	—	—
1927.....	32 997	4 322	162	10 382	— 6 222	26 775
1928.....	26 775	3 346	160	7 732	— 4 546	22 229
1929.....	22 229	2 940	190	1 031	1 719	23 948
1930.....	23 948	6 134	234	1 397	4 503	28 451
b. Versicherungssumme (in 1 000 R.M.)						
1913.....	—	—	—	—	—	—
1927.....	230 214	48 466	1 578	50 288	— 3 400	226 814
1928.....	226 814	40 144	1 889	32 497	5 758	232 572
1929.....	232 572	34 281	2 480	12 388	19 413	251 985
1930.....	251 985	34 069	2 469	14 244	17 356	269 341

II. Öffentliche Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten (Zusammengeschlossen im Verband der öffentlichen Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten in Deutschland)

Gewinn- und Verlustrechnung

a. Einnahmen*)

Gegenstand	1926	1927	1928	1929	
	in R.M.				
Überträge aus den Vorjahren	988 592	2 387 072	3 860 866	5 076 409	
Prämieinnahmen	Unfall	1 642 044	3 099 162	3 942 402	4 663 000
	Haftpflicht ..	1 869 029	4 687 805	6 206 439	8 038 509
	Kasko	357 772	1 034 975	1 521 374	1 758 019
Kapitalerträge	80 236	194 099	264 975	286 440	
Gewinn aus Kapitalanlagen	35 771	19 941	20 296	6 592	
Vergütung der Rückversicherer	2 004 376	5 176 131	5 851 081	8 374 880	
Sonstige Einnahmen	36 112	334 930	68 155	460 706	

b. Ausgaben*)

Gegenstand	1926	1927	1928	1929	
	in R.M.				
Zahlungen für Versicherungsfälle	Unfall	743 959	2 167 876	2 747 760	3 229 896
	Haftpflicht ..	797 187	3 185 579	4 582 570	7 133 595
	Kasko	145 938	330 896	518 738	872 894
Vergütung f. in Rückdeckung übernommene Versicherung	257 136	391 544	102 230	322 428	
Rückversicherungsprämien	2 512 302	6 371 492	8 275 710	9 005 432	
Verwaltungskosten und Steuern	1 590 766	2 948 439	4 036 240	4 860 461	
Abschreibungen	21 196	68 071	142 687	148 621	
Verlust aus Kapitalanlagen	440	8 112	6 600	36 063	
Prämienüberträge	Unfall	182 019	411 772	544 210	750 940
	Haftpflicht ..	153 052	431 892	332 765	537 096
	Kasko	12 333	52 476	71 922	111 889
Sonstige Rücklagen und Ausgaben	430 952	441 382	507 043	1 156 343	
Deckungskapital	28 100	147 810	293 848	557 828	

*) Mit Rücksicht auf die verschiedenen zusammengefaßten Versicherungsweige kann die Endsumme der Einnahmen und Ausgaben nicht gezogen werden.

K. Öffentliche Feuerversicherungsanstalten

(Mitgeteilt vom Verband öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland)

1. Kapitalanlagen

Gegenstand	1913 33 Anstalten		1927		1928 39 Anstalten		1929	
	in 1000 R.M.	v H	in 1000 R.M.	v H	in 1000 R.M.	v H	in 1000 R.M.	v H
Grundbesitz	13 053	5,60	15 520	10,79	15 700	9,28	16 982	8,60
Hypoth., Grund- u. Rentenschuld	26 640	11,44	21 593	15,00	28 974	17,13	33 524	17,00
Wertpapiere	133 989	57,53	42 319	29,40	46 776	27,66	60 194	30,52
Darlehen auf Wertpapiere	395	0,17	48	0,03	50	0,03	184	0,09
Darlehen an öffentl. Körperschaften	39 670	17,03	37 647	26,16	50 330	29,76	61 035	30,95
Aktien	—	—	724	0,50	904	0,53	943	0,50
Wechsel	—	—	33	0,02	1	0,00	23	0,01
Sonstige Kapitalanlagen	19 174	8,23	26 046	18,10	26 402	15,61	24 312	12,53
Zusammen	232 921	100,00	143 930	100,00	169 137	100,00	197 197	100,00

2. Verwaltungsergebnisse der deutschen öffentlichen Feuerversicherungsanstalten im Jahre 1929

Öffentliche Feuerversicherungs- anstalten in den Landesteilen	Versicherungssumme (Haftsumme)				Gesamt- beiträge	Gesamt- schäden einschl. Neben- kosten	Verwal- tungs- kosten (ordentliche und außer- ordentliche)	Aufwen- dungen für gemein- nützige Zwecke	Mehr- einnahme bzw. -ausgabe	Aktiv- über- schuß bzw. Ver- mögen
	Gebäude	Mobiliar	Nebenzeige (ohne Hagel-, Unfall-, Haftpflicht- u. Kaskover- sicherung)	ins- gesamt						
Ostpreußen	3 208,4	1 437,3	105,7	4 751,4	8 584	6 104	1 981	175	311	5 411
Stadt Berlin	10 155,6	—	—	10 155,6	2 357	5 783	419	17	— 1 992	1 131
Brandenburg	7 563,9	2 675,6	523,4	10 762,9	11 098	8 623	3 159	661	5	2 429
Pommern	2 825,0	636,3	109,5	3 570,8	8 592	7 044	1 712	127	155	2 344
Stadt Berlin	519,3	—	—	519,3	228	54	26	18	137	770
Stadt Stralsund	56,1	—	—	56,1	40	7	2	36	— 8	112
Niederschlesien	4 188,9	2 179,9	¹⁾ 242,9	¹⁾ 6 611,7	¹⁾ 7 384	¹⁾ 6 538	¹⁾ 2 174	286	¹⁾ — 187	¹⁾ 4 733
Oberschlesien	1 939,7	663,2	¹⁾ 93,1	¹⁾ 2 696,0	¹⁾ 2 910	¹⁾ 2 549	¹⁾ 821	92	¹⁾ — 350	¹⁾ 1 233
Stadt Breslau	1 736,0	—	—	1 736,0	516	214	200	43	139	1 393
Sachsen: Städte	4 720,3	1 649,6	322,2	6 692,1	4 033	1 858	²⁾ 1 432	252	²⁾ 303	²⁾ 4 039
Sachsen: Land	4 385,1	2 548,7	184,9	7 118,7	8 357	5 180	³⁾ 1 456	564	³⁾ 674	³⁾ 7 815
Schleswig-Holstein	⁴⁾ 5 396,9	—	417,5	5 814,4	6 431	2 834	1 874	690	514	3 069
Hannover	5 808,1	2 596,9	287,0	8 692,0	12 466	9 382	2 413	332	20	7 986
Ostfriesland: Städte	307,4	—	—	307,4	112	53	21	32	16	395
Ostfriesland: Land	366,4	—	—	366,4	862	689	78	28	65	653
Westfalen	6 005,2	2 892,7	230,7	9 128,6	9 978	⁵⁾ 5 641	2 796	454	2 290	12 323
Hessen: Kassel	3 613,4	243,1	37,6	3 894,1	3 586	2 406	599	286	578	2 226
Nassau für Gebäude	4 131,5	—	—	4 131,5	2 667	1 174	876	134	638	3 792
Nassau für Mobiliar	—	164,6	47,3	211,9	171	75	⁶⁾ 271	0	⁶⁾ 27	⁶⁾ 97
Rheinprovinz *)	8 981,6	4 157,0	856,4	13 995,0	14 706	7 541	⁷⁾ 4 561	565	⁷⁾ 3 446	10 747
Hohenzollern	237,5	—	—	237,5	235	214	2	8	5	322
Preußen *) ⁸⁾	76 146,3	21 844,9	3 458,2	101 449,4	105 313	73 963	26 873	4 800	6 786	73 020
Bayern *)	25 972,7	—	—	25 972,7	17 245	15 713	3 253	924	— 1 377	26 590
Bayer. Vers.-Verband	—	1 016,1	80,4	1 096,5	896	773	43	30	143	3 662
Freistaat Sachsen für Gebäude	20 726,2	—	—	20 726,2	13 665	10 416	2 583	2 038	— 1 470	5 881
Freistaat Sachsen für Mobiliar	—	1 608,0	323,2	1 931,2	1 538	622	661	95	84	434
Württemberg	10 802,0	—	—	10 802,0	8 791	6 873	1 129	⁹⁾ 690	419	9 147
Baden	10 250,6	—	—	10 250,6	8 815	8 927	1 234	385	— 183	20 549
Thüringen	6 248,4	705,3	22,6	6 976,3	6 853	5 332	1 275	371	249	8 606
Hessen: Darmstadt	5 074,6	—	—	5 074,6	3 043	2 180	439	260	430	7 254
Hamburg	6 509,0	—	—	6 509,0	3 044	2 011	729	¹⁰⁾ 2 082	1 002	11 196
Mecklenburg: Städte Rostock: Ritterschaft	980,5	653,7	—	1 634,2	3 525	4 451	420	2	— 170	853
Mecklenburg: Domanial	583,8	0,1	—	583,9	1 245	1 404	74	3	183	362
Oldenburg	1 234,5	—	—	1 234,5	1 797	1 683	193	80	52	1 668
Braunschweig für Gebäude	2 216,8	—	—	2 216,8	1 671	842	¹¹⁾ 341	128	284	2 422
Braunschweig für Mobiliar	—	223,3	48,1	271,4	382	119	¹²⁾ 124	15	95	287
Anhalt	1 438,1	122,0	13,0	1 573,1	1 063	498	168	60	336	327
Bremen	⁴⁾ 311,1	—	—	311,1	295	91	12	—	222	1 395
Lippe-Detmold	495,7	58,4	7,8	561,9	720	347	153	62	108	747
Lübeck	401,9	—	—	401,9	159	56	37	10	85	706
Deutsches Reich *)	169 392,2	26 231,8	3 953,3	199 577,3	180 060	136 301	39 741	12 035	7 278	175 106
Im Jahre 1928 *) ¹³⁾	162 130,0	24 808,2	3 174,5	190 112,7	179 028	112 000	38 212	15 915	25 990	166 127

¹⁾ Ohne Saargobiet. — ²⁾ Einschl. Viehversich. — ³⁾ Einschl. Haftpflichtversicherung. — ⁴⁾ Einschl. Haftpflicht- und Kaskoversicherung.
⁵⁾ Einschl. Mobiliar. — ⁶⁾ Ausschl. 711 234 *RM* nachträgliche Vergütungen für frühere Jahre und 23 101 *RM* Abgänge infolge nach-
trägerlicher Verminderung des Schadenbetrages. — ⁷⁾ Einschl. Haftpflicht-, Unfall-, Vermögens-, Veruntreuung- und Kaskoversicherung.
⁸⁾ Einschl. Hagelversicherung. — ⁹⁾ Einschl. Waldeck-Pyrmont. — ¹⁰⁾ Einschl. des Beitrags zur Zentralkasse. — ¹¹⁾ Einschl. 1 792 192 *RM*
Lochsteuer. — ¹²⁾ Einschl. 155 624 *RM* für Einzelabschätzungen und Taxerevisionen. — ¹³⁾ Direktgeschäft einschl. Hagelversicherung.
— ¹⁴⁾ Ohne Bremen.

XIV. Gesund

A. Das berufsmäßig tätige Heil- und nach dem Stande

Länder und Landesteile	Ärzte							Zahn- ärzte (auch als Arzt approbierte) 5)	Zahntechniker (Dentisten), selbst- ständige und Ge- hilfen		Apotheker und Apothekenhilfspersonal			
	im ganzen 1)	davon weiblich	Fachärzte 4)						staat- lich ge- prüfte	nicht staat- lich ge- prüfte	appro- bierte Besitzer, Pächter und Ver- walter	ange- stellte approbierte Apotheker	Assistenten	Prakti- kanten
			Chirurgie, einschl. Orthopädi., Chirurgie u. Frauen- krankheit.	Frauen- krank- heiten u. Geburts- hilfe	Haut- und Geschlechts- krankheiten	Augen- krank- heiten	Ohren-, Hals- und Nasen- krank- heiten							
Prov. Ostpreußen	1 080	76	76	42	42	34	38	218	153	410	220	91	59	92
Stadt Berlin	6 408	551	334	236	406	163	182	1 180	414	1 871	513	605	336	200
Prov. Brandenburg	1 516	56	73	24	27	29	39	298	358	449	306	120	83	71
Pommern	1 039	64	50	46	30	27	32	249	228	277	178	94	63	87
Grenzmark Posen- Westpreußen ..	145	5	6	5	2	3	4	35	24	77	38	6	7	8
Niederschlesien ...	2 264	128	108	94	72	53	65	446	391	607	345	232	111	141
Oberschlesien	637	20	25	29	16	14	22	144	78	132	137	48	50	83
Sachsen	2 019	81	111	64	76	58	71	412	416	293	345	163	141	120
Schleswig-Holstein	1 066	51	62	32	38	26	30	273	155	253	170	60	72	54
Hannover	2 123	85	96	61	66	55	65	451	421	378	393	166	108	100
Westfalen	2 957	106	172	82	116	106	117	592	387	389	508	255	154	142
Hessen-Nassau ...	2 390	119	117	95	88	68	81	478	330	383	300	186	108	115
Rheinprovinz	5 112	244	273	192	246	171	198	994	797	912	784	471	237	268
Hohenzollern	29	—	1	—	—	—	—	6	4	9	10	3	1	1
Preußen	28 785	1 586	1 504	1 002	1 225	807	944	5 776	4 156	6 440	4 247	2 500	1 530	1 482
Bayern rechts des Rheins	5 006	227	285	185	180	148	153	821	945	778	745	527	193	139
Bayern links des Rheins (Pfalz)	546	26	28	17	17	19	20	94	175	116	99	55	22	33
Bayern	5 552	253	313	202	197	167	173	915	1 120	894	844	582	215	172
Sachsen	3 575	205	160	127	158	104	109	721	764	750	447	392	182	125
Württemberg	1 350	138	103	55	48	58	39	356	573	87	354	148	88	72
Baden	1 918	111	83	65	70	45	41	336	479	400	298	121	146	107
Thüringen	1 049	65	55	24	26	30	24	237	228	145	176	59	31	51
Hessen	1 137	69	45	35	34	28	35	203	260	89	133	89	56	81
Hamburg	1 542	129	52	59	94	35	46	396	157	565	121	124	76	46
Mecklenburg- Schwerin	469	19	20	15	13	12	13	105	62	79	79	35	18	16
Oldenburg	272	11	16	4	4	4	6	54	76	37	61	21	11	22
Braunschweig	376	13	14	16	14	9	12	82	63	46	58	29	17	23
Anhalt	217	11	8	8	6	8	9	44	43	32	42	23	10	15
Bremen	448	20	21	23	25	16	16	98	173	11	39	43	32	13
Lippe	113	5	5	4	2	4	4	21	30	3	16	7	6	3
Lübeck	132	9	12	7	7	5	6	33	28	9	17	10	12	6
Mecklenburg- Strelitz	67	2	4	1	1	2	2	17	16	16	14	5	5	6
Schaumburg-Lippe.	25	2	2	—	—	1	1	6	4	4	6	4	1	4
Deutsches Reich 2) 3)	47 527	2 648	2 417	1 647	1 924	1 335	1 480	9 400 4)	8 232 5)	9 607 6)	6 952 7)	4 192 8)	2 436 9)	2 244 10)

*) Ohne Saargebiet. — 2) Im In- oder Ausland approbierte, einschl. sämtlicher in Krankenanstalten und Ambulatorien aller Art oder 129 (104 m., 25 w.) Nicht-Staatsangehörige. — 3) Nur im Inland approbierte. — 4) Im Inland approbierte oder im Ausland geprüfte. — 5) staatlich geprüften und den nicht staatlich geprüften Zahnmedizinern sind 3 895 (3 490 m., 405 w.) zur Behandlung bei Krankenkassen die pharmazeutische Prüfung noch nicht abgelegt. — 6) Einschl. der Krankenpflege ausübenden Gemeindefürsorgern. — 7) Ohne die schäftigten und der nebenberuflich als Desinfektor tätigen Personen. — 8) Darunter 381 (349 m., 32 w.) nicht staatlich anerkannte. —

heitspflege

Pflegepersonal im Deutschen Reich *)

vom 31. Dezember 1930

Hebammen		Bader, Heilgehilfen, Krankengymnastinnen, Masseure		Krankenpflege- personen ¹⁰⁾			Säuglings- (und Kleinkinder-) pflegerinnen ¹¹⁾		Wochen- (bett-) pflegerinnen	Desin- fektoren ¹²⁾	Sonstige Heil- und Pflege- personen ¹⁴⁾	Auf 10000- der Bevölkerung entfallen				
Anstalts- und Bezirkshebammen	son- stige	staat- lich aner- kannte	nicht staat- lich aner- kannte	Angehörige eines kon- fessionellen Kranken- pflege- verbandes	son- stige staat- lich aner- kannte	sonstige nicht staatlich aner- kannte	staat- lich aner- kannte	nicht staat- lich aner- kannte				Ärzte	Zahnärzte	Apotheker	Hebammen	Krankenpflege- personen
19	928	63	199	1 286	457	1 357	46	20	14	126	139	4,7	1,0	2,0	4,1	13,6
138	771	523	766	2 017	4 337	2 115	222	105	113	182	1 459	14,8	2,7	3,8	2,1	19,5
42	871	149	231	1 526	817	3 296	58	30	12	253	407	5,9	1,2	2,3	3,6	22,1
34	653	67	94	1 007	434	1 389	51	70	38	144	159	5,3	1,3	2,2	3,5	14,5
2	141	5	14	168	78	182	6	10	6	30	17	4,2	1,0	1,7	4,2	12,5
39	1 086	86	276	2 979	900	1 729	112	90	70	189	579	7,0	1,4	2,6	3,5	17,4
15	551	31	21	1 548	199	533	38	61	26	80	116	4,4	1,0	2,2	3,9	15,7
63	1 303	156	347	1 822	963	2 047	136	178	97	234	616	6,0	1,2	2,3	4,1	14,4
13	560	37	127	746	536	1 582	36	68	58	114	314	6,9	1,8	2,3	3,7	18,6
67	1 486	113	192	1 954	679	1 722	57	85	85	195	534	6,5	1,4	2,3	4,7	13,3
44	2 145	147	225	6 966	1 145	1 814	175	102	74	393	1 032	5,8	1,2	2,1	4,3	19,6
51	1 400	93	130	2 296	993	936	43	2	16	167	534	9,5	1,9	2,8	5,8	16,8
150	2 582	226	531	9 295	1 098	2 587	131	77	60	478	1 500	6,8	1,3	2,3	3,6	17,3
1	74	—	—	79	—	24	2	—	4	3	3	4,0	0,8	2,1	10,3	14,2
678	14 551	1 696	3 153	33 689	12 636	21 313	1 113	898	673	2 588	7 409	7,3	1,5	2,5	3,9	17,1
52	3 170	1 490	532	7 301	1 949	1 683	341	374	94	606	939	7,6	1,2	2,4	4,9	16,6
11	535	133	35	746	445	201	18	40	1	167	60	5,7	1,0	2,2	5,7	14,5
63	3 705	1 623	567	8 047	2 394	1 884	359	414	95	775	999	7,4	1,2	2,4	5,0	16,3
1 266	6	159	809	991	3 463	2 347	200	70	101	618	1 759	7,1	1,4	2,3	2,5	13,4
1 606	115	60	175	3 300	552	771	157	186	148	175	525	7,1	1,4	2,5	6,6	17,6
1 515	372	44	326	3 188	1 618	690	153	71	62	222	432	8,1	1,4	2,8	8,0	23,2
79	692	98	171	560	734	673	47	14	22	146	213	6,4	1,4	1,9	4,7	11,9
800	106	94	52	888	748	844	115	84	23	59	104	8,3	1,5	2,6	6,6	18,0
28	85	235	186	632	3 164	900	76	157	140	143	1 119	12,5	3,2	3,0	0,9	38,2
286	52	12	57	285	358	352	79	38	15	35	28	6,8	1,5	2,1	4,9	14,3
198	—	8	15	488	141	146	17	52	18	36	64	4,8	1,0	2,0	3,5	13,7
197	30	19	24	202	216	113	18	3	16	55	75	7,4	1,6	2,5	4,5	10,4
133	1	13	35	198	136	10	11	5	—	69	38	6,0	1,2	2,5	3,7	9,5
14	56	73	9	456	416	188	60	107	100	12	116	13,0	2,8	3,7	2,0	30,7
99	3	9	8	222	20	197	—	—	7	18	22	6,7	1,2	1,9	6,0	26,0
2	23	2	53	26	147	122	—	5	17	9	22	9,8	2,4	3,3	1,8	21,3
33	21	4	8	26	91	11	7	4	4	10	7	5,9	1,5	2,7	4,8	11,4
28	—	4	1	11	4	3	—	—	2	3	10	5,2	1,2	3,1	5,9	3,7
7 025	19 818	4 153	5 649	53 209	26 838	30 564	2 412	2 108	1 443 ¹³⁾	4 973	12 942	7,4	1,5	2,5	4,2	17,2

bei Privatärzten tätigen Ärzten. — *) Darunter 319 (282 m., 37 w.) im Ausland geprüfte. — *) Von den im Inland approbierten Ärzten sind
*) Darunter 28 (85 m., 13 w.) im Ausland geprüfte. — *) Darunter 145 (125 m., 20 w.) im Ausland staatlich geprüfte. Von den im Ausland
zugelassen. — *) Darunter 240 (238 m., 2 w.) Pächter und 1 573 (1 535 m., 38 w.) Verwalter. — *) Davon haben 1 278 (905 m., 373 w.)
nur in der Säuglings- oder Kleinkinderfürsorge beschäftigten Personen. — *) Einschl. der in Desinfektions- oder Krankenanstalten be-
*) Sonstige nicht approbierte, mit der Behandlung Kranker sich berufsmäßig befassende Personen, wie Laienbehandler, Kurfürsener usw.

B. Heilanstalten
1. Allgemeine Übersicht
a. Reich im ganzen

(Für die Jahre 1913 bis 1922 »Medizinalstatistische Mitteilungen aus dem Reichsgesundheitsamte, Bd. 21 u. 22. Für die Jahre 1923 bis 1926 Bd. 336 u. 360 der Statistik des Deutschen Reichs«)

Jahre	Anstalten ¹⁾		Betten		Verpflegte Kranke ²⁾		Verpflegungstage		auf 1000 Einw. ³⁾ kamen		
	öffentliche	private	in öffentlichen	in privaten	in öffentlichen	in privaten	in öffentlichen	in privaten	Betten	verpflegte Kranke ²⁾	
			Anstalten	Anstalten	Anstalten	Anstalten	männl.	weibl.			
Allgemeine Krankenhäuser											
1913 ...	2 356	1 753	177 468	109 360	1 533 552	902 126	41 384 895	25 955 826	4,3	42,9	30,0
1920 ...	2 923	883	275 254	44 751	2 304 707	373 220	66 290 701	10 208 997	5,2	44,3	43,4
1926 ...	2 952	811	303 837	41 436	2 740 394	347 571	80 147 834	9 711 752	5,5	51,5	46,9
1927 ...	2 964	858	314 019	44 310	2 970 937	397 744	83 515 537	10 908 254	5,7	55,9	50,8
1928 ...	2 988	854	327 491	46 769	3 186 692	438 607	87 654 522	11 652 912	5,9	59,5	54,6
1929 ...	3 044	850	343 636	46 331	3 392 750	450 066	91 932 855	11 347 264	6,1	62,8	57,5
Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenranke											
1913 ...	226	320	124 377	40 331	180 277	59 306	41 729 836	11 945 678	2,5	3,9	3,2
1920 ...	249	187	118 006	26 077	147 904	37 165	29 979 574	6 983 360	2,4	3,1	2,9
1926 ...	251	150	129 565	19 045	219 517	33 276	43 344 117	5 467 520	2,4	4,5	3,6
1927 ...	256	148	135 431	19 678	235 586	36 011	45 711 783	5 966 660	2,5	4,8	3,8
1928 ...	258	149	141 952	20 831	250 584	39 461	47 752 557	6 425 957	2,6	5,1	4,0
1929 ...	290	125	155 819	15 009	272 415	33 256	51 866 435	4 239 863	2,6	5,4	4,2
Augenheilstätten											
1913 ...	50	112	2 876	2 734	35 333	27 145	763 473	581 913	0,1	1,1	0,8
1920 ...	59	83	3 562	1 770	39 568	15 339	836 529	306 364	0,1	1,0	0,8
1926 ...	60	69	3 560	1 297	37 561	10 167	797 924	190 906	0,1	0,9	0,7
1927 ...	61	67	3 553	1 295	37 802	10 328	800 464	194 763	0,1	0,9	0,6
1928 ...	62	67	3 553	1 317	38 555	10 778	829 653	207 503	0,1	0,9	0,7
1929 ...	64	69	3 576	1 404	36 861	11 804	797 414	240 802	0,1	0,9	0,6
Entbindungsanstalten											
1913 ...	81	32	4 310	747	59 624	11 338	1 108 453	156 463	0,3	—	4,6
1920 ...	92	36	4 944	809	78 375	12 676	1 400 349	177 777	0,4	—	5,8
1926 ...	136	60	6 782	1 016	108 001	15 104	1 726 539	192 521	0,5	—	7,6
1927 ...	147	65	7 046	1 137	111 820	17 041	1 754 956	229 242	0,5	—	7,8
1928 ...	156	112	7 571	1 637	119 956	22 413	1 844 960	274 876	0,6	—	8,6
1929 ...	170	116	8 135	1 568	133 698	20 107	1 965 447	233 394	0,6	—	9,2

¹⁾ Soweit die Anstalten berichtet haben. Von den privaten Anstalten berichten nur solche mit 11 und mehr Betten. — ²⁾ Krankenbestand am 1. Januar und Krankenzugang im Laufe des Jahres. Kranke, deren Verpflegungszeit sich über zwei oder mehrere Jahre erstreckt, sind mithin zwei- oder mehrfach gezählt. Bei den Entbindungsanstalten sind nur die Entbundenen, nicht die Neugeborenen gezählt. — ³⁾ Bei den Entbindungsanstalten auf 1 000 Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren.

b. Nach Ländern und Landesteilen im Jahre 1929

Länder und Landesteile	Zahl der Anstalten ³⁾				Zahl der Betten				Auf je 10 000 Einwohner ⁴⁾ kamen Betten			
	Allgemeine Krankenhäuser	Irrenanstalten	Augenheilstätten	Entbindungsanstalten	Allgemeine Krankenhäuser	Irrenanstalten	Augenheilstätten	Entbindungsanstalten	Allgemeine Krankenhäuser	Irrenanstalten	Augenheilstätten	Entbindungsanstalten
Prov. Ostpreußen	124	9	6	4	9 305	6 683	213	211	41,0	29,4	0,9	40,9
Stadt Berlin	175	19	15	34	30 110	8 940	457	1 664	69,7	20,7	1,1	373,5
Prov. Brandenburg	143	21	2	4	14 879	12 780	40	70	58,3	50,1	0,2	15,9
» Pommern	106	9	3	9	8 165	4 983	96	223	42,0	25,6	0,5	58,5
» Grenzmark Pos.-Westpr.	14	1	—	1	918	760	—	27	27,0	22,4	—	36,9
» Niederschlesien	250	30	7	30	20 858	8 473	251	567	55,1	26,4	0,8	91,1
» Oberschlesien	76	6	1	4	5 797	2 967	20	105	40,5	20,7	0,1	28,0
» Sachsen	155	18	8	15	14 212	7 998	225	370	42,4	23,9	0,7	58,9
» Schleswig-Holstein	93	18	1	4	7 768	4 518	89	173	50,7	29,5	0,6	65,1
» Hannover	205	18	6	16	16 389	7 625	128	581	50,2	23,4	0,4	98,0
» Westfalen	354	27	11	13	45 292	14 089	315	537	90,2	28,1	0,6	52,9
» Hessen-Nassau ¹⁾	150	31	5	12	16 195	9 332	232	469	64,7	37,3	0,9	111,2
Rheinprovinz ²⁾	468	58	14	29	61 349	21 530	644	1 270	82,2	28,8	0,9	92,5
Hohenzollern	7	1	—	—	338	197	—	—	46,6	27,2	—	—
Preußen ³⁾	2 320	266	79	175	251 545	110 875	2 710	6 267	64,1	28,2	0,7	87,5
Bayern ³⁾	580	35	17	38	38 958	13 550	658	857	51,9	18,1	0,9	56,5
Sachsen	227	21	7	9	23 554	11 450	256	616	46,6	22,7	0,5	74,5
Württemberg	175	26	10	19	14 811	7 899	369	506	56,7	30,2	1,4	106,6
Baden	212	13	2	6	16 572	5 901	209	147	70,3	25,0	0,9	32,6
Thüringen	89	7	4	1	7 294	2 042	198	55	44,4	12,4	1,2	18,4
Hessen	87	13	7	24	8 622	4 416	245	395	62,9	32,2	1,8	157,6
Hamburg	44	4	2	6	12 993	5 330	170	426	106,3	43,6	1,4	252,3
Mecklenburg-Schwerin	47	5	3	1	2 686	1 172	112	53	38,9	17,0	1,6	41,0
Oldenburg	33	7	—	1	2 962	1 106	—	90	52,7	19,7	—	75,3
Braunschweig	26	4	1	1	2 572	1 197	19	93	50,8	23,6	0,4	110,0
Anhalt	19	4	—	—	1 762	1 040	—	—	49,0	28,9	—	—
Bremen	14	3	1	3	3 110	950	34	156	90,4	27,9	1,0	255,2
Lippe	8	3	—	1	1 194	856	—	20	71,1	51,0	—	61,8
Lübeck	2	2	—	1	772	724	—	22	57,3	53,8	—	102,8
Mecklenburg-Strelitz	10	2	—	—	523	310	—	—	46,6	27,6	—	—
Schaumburg-Lippe	1	—	—	—	37	—	—	—	7,7	—	—	—
Deutsches Reich 1929 ¹⁾	3 894	415	133	286	389 967	168 828	4 980	9 703	61,0	26,4	0,8	83,0
Dagegen 1928	3 842	407	129	268	374 360	162 783	4 870	9 208	58,8	25,6	0,8	76,3

¹⁾ Einschl. des am 1. April 1929 anverleibten Freistaates Waldeck. — ²⁾ Ohne Sargrebitz. — ³⁾ Soweit die Anstalten berichtet haben. Von den privaten Anstalten berichten nur solche mit 11 und mehr Betten. — ⁴⁾ Bei den Entbindungsanstalten auf 10 000 Geburtsfälle.

2. Krankbewegung in den allgemeinen Krankenhäusern im Deutschen Reich

1926 bis 1929

Krankheiten	Zugang in den Jahren								Abgang durch Tod an der in der Vorspalte genannten Krankheit			
	1926		1927		1928		1929		1926	1927	1928	1929
	Zus.	davon weiblich	Zus.	davon weiblich	Zus.	davon weiblich	Zus.	davon weiblich				
I. Entwicklungskrankheiten												
Angeborene Lebensschwäche (im 1. Monat)	4 650	2 266	5 084	2 496	5 323	2 580	5 817	2 821	2 376	2 533	2 981	3 286
Angeborene Mißbildungen	13 002	6 779	13 810	7 119	14 666	7 424	15 124	7 631	466	598	569	580
Altersschwäche (über 60 Jahre)	11 538	6 183	12 046	6 596	12 078	6 735	12 904	7 121	4 832	5 173	5 122	5 703
Andere Entwicklungskrankheiten u. normale Entbindungen	114 815	112 266	135 299	132 653	163 694	160 850	181 985	178 909	1 253	1 312	1 659	1 873
II. Infektions- und parasitäre Krankheiten												
Pocken	24	10	5	3	1	1	—	2	—	—	—	—
Varizellen	1 708	811	1 558	715	1 764	834	1 727	797	12	13	13	17
Scharlach	17 134	9 371	29 492	16 196	40 573	22 365	33 696	18 427	457	662	850	834
Masern und Röteln	6 668	3 083	10 077	4 814	9 755	4 767	11 917	5 868	281	474	336	433
Diphtherie und Krupp	11 514	6 076	14 257	7 604	18 666	9 872	25 389	13 264	1 002	1 529	2 029	2 655
Keuchhusten	5 907	2 926	4 631	2 366	5 403	2 781	6 659	3 521	653	442	478	552
Mumps (Parotitis epidemica) ..	1 274	563	1 620	771	1 034	490	1 222	584	3	8	5	8
Fleckfieber	27	12	31	9	14	8	13	7	1	4	2	2
Rückfallfieber	15	4	31	11	10	2	20	10	2	3	—	2
Unterleibstyphus (Typhus)	11 033	5 601	7 845	3 996	7 254	3 644	7 227	3 674	1 090	816	802	725
Genickstarre	637	223	811	322	780	271	1 015	401	249	332	308	361
Rose (Erysipel)	7 691	4 134	8 500	4 622	10 565	5 676	12 148	6 428	575	569	883	1 027
Trismus und Tetanus	715	260	699	231	734	269	773	249	313	302	327	306
Pyämie, Septicämie, Hospitalbrand	3 836	1 946	3 995	1 919	4 435	2 192	4 750	2 253	2 135	2 217	2 470	2 696
Kindbettfieber	3 043	3 043	3 205	3 205	3 663	3 663	3 584	3 584	1 155	1 167	1 420	1 293
Lepros	10	3	4	—	6	1	5	1	—	—	—	—
Skrofulose	18 763	9 077	17 413	8 045	17 377	7 967	17 144	8 005	38	35	31	40
Tuberkulose der Lungen	168 579	78 020	163 982	76 129	162 469	74 219	158 681	70 903	14 324	14 596	14 531	15 763
Tuberkulose anderer Organe ..	44 681	21 255	40 848	19 324	42 381	20 227	40 485	19 073	3 946	3 791	3 886	3 793
Lungentzündung (kruppöse)	12 942	4 799	15 595	5 717	19 390	6 765	21 600	8 040	2 758	3 274	3 602	5 147
Influenza (Grippe)	52 229	22 732	79 009	36 311	53 464	24 412	95 223	45 869	953	1 719	913	2 929
Akuter Gelenkrheumatismus ..	19 875	8 831	22 295	10 314	25 601	11 879	29 651	14 182	217	285	246	350
Malaria	1 052	146	915	85	886	75	876	108	12	9	4	7
Asiatische Cholera	1	1	2	1	—	—	1	1	—	—	—	—
Brechdurchfall (Cholera nostras)	942	445	751	344	979	426	1 054	446	207	136	190	207
Ruhr (Dysenterie)	2 993	1 284	2 539	1 141	2 558	1 117	2 724	1 233	209	181	209	205
Gonorrhoe	44 672	23 909	41 805	20 354	46 770	21 132	49 265	22 625	44	43	35	28
Weicher Schanker	1 601	437	1 532	328	2 480	442	3 055	658	3	4	2	6
Syphilis	30 723	16 176	25 822	13 184	25 656	12 670	24 616	11 840	1 173	1 172	1 110	978
Milzbrand	94	21	140	22	233	27	155	14	7	13	14	11
Rotz	2	—	2	1	4	2	4	2	—	1	—	—
Tollwut (Lyssa)	76	26	20	7	33	13	4	2	5	—	2	1
Trichinose	34	14	24	8	14	5	29	4	5	1	—	1
Bandwurm	2 358	1 129	2 556	1 267	2 620	1 302	2 782	1 397	5	2	6	—
And. Infektions- u. parasitäre Krankh.—ausschl. Krätze—	8 658	3 392	9 351	4 004	10 033	4 630	11 307	5 143	301	386	397	480
III. Sonstige allgemeine Krankheiten												
Bleichsucht und Blutarmut (Chlorose und Anämie)	31 596	22 071	31 315	21 835	30 654	21 067	28 853	19 725	1 047	1 112	677	926
Leukämie und Pseudoleukämie	2 459	1 044	2 720	1 220	2 875	1 306	3 170	1 445	581	636	666	740
Rachitis und Osteomalacie	9 660	4 907	10 128	5 117	10 779	5 426	9 023	4 493	140	110	110	147
Zuckerkrankheit	14 211	6 357	16 808	7 889	19 948	9 431	22 875	10 705	1 767	2 032	2 507	2 816
Gicht	4 863	1 998	4 636	1 845	4 853	1 940	4 884	1 942	85	77	92	100
Skorbut	196	55	223	95	274	104	196	68	18	13	15	19
Alkoholismus u. Säuferwahns.	5 258	548	5 873	594	6 171	531	6 193	550	161	161	130	152
Andere Vergiftungen	10 107	4 523	10 908	4 774	12 359	5 361	14 513	6 583	1 265	1 294	1 356	1 562
Hitzschlag	273	62	252	79	447	122	475	155	8	16	29	24
Andere allgem. Krankheiten ..	27 071	13 900	30 136	15 217	36 188	17 878	40 057	19 813	632	623	698	715
Neubildungen und Geschwülste												
Karzinom	64 557	39 151	69 991	43 526	75 189	46 342	80 034	50 156	17 399	19 002	20 849	21 088
And. bösartige Neubildungen ..	11 209	5 945	11 769	6 250	12 414	6 418	12 776	6 595	1 990	2 179	2 461	2 570
Gutartige Neubildungen u. Geschwülste (ausschl. Krankheiten der Schilddrüse)	38 308	27 521	43 303	31 535	46 262	33 480	47 710	34 644	662	710	828	855

2. Krankbewegung in den allgemeinen Krankenhäusern
im Deutschen Reich 1926 bis 1929

Krankheiten	Zugang in den Jahren								Abgang durch Tod an der in der Vorspalte genannten Krankheit			
	1926		1927		1928		1929		1926	1927	1928	1929
	Zus.	davon weiblich	Zus.	davon weiblich	Zus.	davon weiblich	Zus.	davon weiblich				
IV. Örtliche Krankheiten												
A. Krankheiten des Nervensystems												
Geisteskrankheiten	15 909	7 989	16 613	8 383	16 589	8 410	17 237	8 719	555	586	578	583
Gehirn- u. Hirnhautentzündung (ausschl. Genieckstarre und Tuberkulose)	6 472	2 637	6 570	2 654	7 079	2 813	7 390	2 940	2 482	2 529	2 767	2 987
Gehirnschlag	12 251	5 994	13 485	6 681	14 476	7 028	14 868	7 314	6 140	6 812	7 101	7 738
And. Krankheiten des Gehirns	11 468	3 993	13 436	4 541	15 550	5 021	16 506	5 329	1 335	1 490	1 583	1 800
Epilepsie	7 119	2 104	7 647	2 261	7 679	2 289	7 779	2 358	186	194	184	189
Eklampsie	1 365	1 113	1 503	1 220	1 687	1 430	1 641	1 390	227	251	337	314
Chorea	695	460	752	488	805	518	1 005	653	18	26	23	40
Tabes dorsalis	4 688	1 417	4 874	1 561	5 204	1 621	5 018	1 711	407	418	348	371
And. Rückenmarkskrankheiten	7 358	3 328	7 283	3 253	7 165	3 098	6 873	2 981	548	601	500	604
Andere Krankheiten des Nervensystems	101 466	48 090	112 211	53 646	117 016	54 886	115 418	54 283	793	855	891	857
B. Krankheiten der Atmungsorgane												
Krankheiten der Nase und der Adnexe	57 305	24 950	64 632	28 454	71 975	31 479	69 881	30 565	83	107	114	155
Kehlkopfkrankheiten (ausschl. Diphtherie, Krupp und Tuberkulose)	5 774	2 504	6 440	2 767	7 054	3 014	7 576	3 239	109	159	162	196
Akuter Katarrh der Luftröhre und der Bronchien	31 269	10 999	34 890	12 333	35 175	12 856	37 914	13 931	415	448	458	660
Chronischer Katarrh der Luftröhre und der Bronchien sowie Emphysem	32 193	10 144	36 892	12 731	38 786	13 179	40 026	13 000	1 204	1 298	1 286	1 545
Lungenentzündung (ausschl. kruppöser Lungenentzündg.)	22 614	9 127	28 099	11 429	32 081	12 849	39 064	15 933	5 354	7 063	7 506	10 539
Brustfellentzündung	19 737	8 018	21 488	8 879	23 346	9 407	25 779	10 510	1 344	1 503	1 569	1 893
Andere Krankheiten der Atmungsorgane	13 141	4 964	14 469	5 304	14 576	5 468	16 261	6 876	785	799	924	1 046
C. Krankheiten der Kreislauforgane												
Herz- u. Herzbeutelentzündung Klappenfehler und andere Herzkrankeheiten	44 081	21 603	50 841	24 760	56 158	27 530	61 958	29 694	8 380	9 724	10 311	12 014
Pulsadergeschwulst	1 304	416	1 398	499	1 500	507	1 707	561	233	262	276	326
Arteriosklerose u. Brand d. Alten	16 428	6 188	19 353	7 545	21 994	8 547	25 076	9 731	2 875	3 311	3 608	4 140
Kranpfadern u. Venenentzdg., Lymphgefäß- u. Lymphdrüsenentzündung (ausschl. der zu Skrofulose, Gonorrhoe, weichem Schanker oder Syphilis gehörigen)	20 470	9 868	22 042	11 164	23 883	12 370	25 953	13 429	477	570	645	735
13 871	5 463	15 356	6 200	16 609	6 882	18 350	7 554	224	233	289	303	
D. Krankheiten der Verdauungsorgane												
Krankheiten der Zähne und der Organe der Mundhöhle	12 343	5 563	15 167	7 002	17 848	8 263	18 572	8 507	70	89	105	121
Mandel- u. Rachenentzündung (ausschl. Diphtherie u. Krupp)	62 318	33 011	78 038	42 459	101 087	55 560	114 980	63 337	239	292	407	452
Krankheiten der Speiseröhre ..	1 862	679	2 012	823	2 217	847	2 201	790	119	119	158	123
Krankheiten der Schilddrüse .. (ausschl. Karzinom u. anderer bösartiger Neubildungen) ..	17 921	13 695	18 899	14 620	21 035	16 255	21 358	16 602	432	528	524	563
Akuter Magen- u. Darmkatarrh sowie Atrophie der Kinder (ausschl. Tuberkulose)	49 622	18 746	50 429	18 526	54 883	20 503	61 211	22 668	1 737	1 430	1 669	2 299
Magengeschwür	46 152	15 433	49 117	14 936	50 385	15 077	54 029	15 370	2 056	2 161	2 087	2 220
Andere chronische Magen- krankheiten	42 675	16 532	46 831	17 961	49 782	18 726	51 690	18 306	677	613	627	713
Chronische Darmkrankheiten ..	30 077	12 932	33 651	14 228	36 531	15 448	37 349	15 727	763	720	770	786
Bauchfellentzdg. (Peritonitis)	15 502	6 757	15 035	6 461	16 067	9 152	16 248	8 922	4 268	4 213	4 513	4 680
Blinddarmentzündung (Perityphlitis, Appendicitis)	156 614	83 101	172 870	91 456	203 628	108 964	210 512	112 085	2 807	2 811	3 197	3 319
Brüche (Hernien)												
a) eingeklemmte	13 658	5 419	14 611	5 952	14 194	5 627	14 749	5 927	1 265	1 350	1 328	1 458
b) nicht eingeklemmte	75 689	19 904	77 330	20 880	82 319	21 402	81 435	21 156	474	568	582	641
Innerer Darmverschluss	6 668	3 062	6 562	2 999	6 947	3 187	7 297	3 252	1 851	1 873	1 994	2 068
Lebercirrhose	2 935	957	3 096	922	3 403	990	4 122	1 266	729	759	920	1 112
Andere Krankheiten der Leber u. ihrer Ausführungsgänge ..	49 067	34 435	51 354	35 670	52 950	36 190	55 104	37 173	3 391	3 583	3 678	3 945

2. Krankbewegung in den allgemeinen Krankenhäusern
im Deutschen Reich 1926 bis 1929

Krankheiten	Zugang in den Jahren								Abgang durch Tod an der in der Vorspalte genannten Krankheit				
	1926		1927		1928		1929		1926	1927	1928	1929	
	Zus.	davon weiblich	Zus.	davon weiblich	Zus.	davon weiblich	Zus.	davon weiblich					
E. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschl. Gonorrhoe, weicher Schanker, Syphilis)													
Krankheiten der Nieren	41 426	21 846	47 142	25 181	52 666	28 372	57 717	31 009	3 592	3 890	4 172	4 307	
Krankheiten der Blase	25 662	13 261	28 555	14 966	30 680	16 521	32 997	18 221	1 128	1 127	1 220	1 323	
Steinkrankheit	9 604	4 684	11 176	5 110	13 136	5 897	14 812	6 526	360	347	399	442	
Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane	21 331	—	23 181	—	24 360	—	25 866	—	945	1 143	1 267	1 271	
Krankheiten der Gebärmutter	112 949	112 949	110 513	110 513	114 457	114 457	110 156	110 156	1 180	907	1 061	959	
Krankheiten der anderen weiblichen Geschlechtsorgane ...	95 631	95 631	100 681	100 681	108 468	108 468	111 908	111 908	1 076	995	1 012	1 072	
F. Krankheiten der äußeren Bedeckungen													
Krätze	33 247	8 686	27 079	6 767	16 826	4 905	11 602	3 429	2	—	1	—	
Hautausschläge (ausschl. Pock., Varizellen, Scharlach, Masern u. Röteln, Fleckfieber u. Rose)	33 978	13 711	38 968	16 301	40 831	17 619	41 599	17 746	170	208	202	295	
Zellgewebsentzündung (einschl. Panaritium, Furunkel und Karbunkel (ausschl. Milzbrd.)	91 907	31 752	100 133	35 766	105 200	38 823	114 797	42 444	1 532	1 655	1 787	2 037	
Andere Krankheiten der äußeren Bedeckungen	23 536	8 560	25 262	9 601	26 796	10 088	28 885	10 775	162	202	195	186	
G. Krankheiten der Bewegungsorgane													
Krankheiten der Knochen u. der Knochenhaut (ausschl. Tuberkulose)	30 993	11 297	32 810	12 130	35 352	13 230	35 171	12 836	665	610	721	762	
Krankheiten der Gelenke (ausschl. Tuberkulose, akuten Gelenkrheumatismus, Gicht) ..	49 334	19 671	53 316	21 319	61 638	24 511	65 886	26 111	312	338	386	433	
Krankheiten der Muskeln, Sehnen und Schleimbeutel	20 891	7 337	23 394	8 454	25 900	9 340	26 500	9 426	61	62	66	89	
Muskelrheumatismus	35 816	9 279	39 621	10 671	42 545	12 179	42 691	12 011	77	80	98	80	
H. Krankheiten des Ohres													
Krankheiten des äußeren Ohres	3 180	1 278	3 692	1 481	3 992	1 663	4 383	1 986	8	10	12	12	
Krankheiten des Mittelohres ..	33 655	14 613	39 294	16 968	43 501	19 310	50 370	22 649	647	830	819	1 032	
Krankheiten des inneren Ohres	3 163	1 283	3 675	1 390	4 111	1 633	4 093	1 750	89	92	106	116	
I. Krankheiten der Augen													
Ansteckende Augenkrankheiten	1 616	851	1 526	731	1 829	895	1 230	550	1	9	3	8	
Andere Augenkrankheiten	32 553	13 324	36 615	15 614	38 203	16 017	37 492	16 015	43	55	50	68	
K. Verletzungen													
Quetschungen u. Zerreißen	56 034	7 912	69 739	9 782	74 259	10 891	78 777	12 351	1 222	1 385	1 490	1 589	
Knochenbrüche des Schädels ..	8 912	1 375	11 016	1 724	13 679	2 113	15 305	2 291	2 098	2 493	3 192	3 605	
Knochenbrüche des Schulterblatts u. Schlüsselbeins ...	4 253	926	5 262	1 154	6 233	1 355	6 848	1 562	27	34	32	60	
Knochenbrüche der Wirbelsäule	2 946	567	3 206	657	3 609	747	3 804	755	392	410	464	487	
Knochenbrüche der Rippen	4 809	672	5 832	873	6 359	965	6 882	1 106	220	257	265	301	
Knochenbrüche des Beckens ..	2 434	490	2 859	601	3 247	736	3 334	781	202	233	239	233	
Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen	25 327	6 983	29 928	8 513	33 080	9 372	35 387	10 401	334	338	365	408	
Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen	45 151	12 036	54 047	14 717	61 429	16 122	69 661	19 605	957	1 083	1 362	1 427	
Verstauchungen	10 222	2 607	12 719	3 236	13 768	3 522	14 394	3 690	—	5	2	5	
Verrenkungen an den oberen Gliedmaßen	5 786	1 492	6 731	1 791	7 129	1 830	7 590	1 927	2	3	4	6	
Verrenkungen an den unteren Gliedmaßen	5 079	1 859	5 875	2 125	6 291	2 281	6 684	2 296	5	7	5	4	
Sonstige Verrenkungen	1 878	633	2 219	663	2 222	743	2 127	706	2	6	5	3	
Wunden (Hieb-, Stich-, Schuß- usw.)	52 433	8 981	60 188	10 321	66 600	11 370	70 123	12 037	1 429	1 335	1 425	1 288	
Verbrennung	8 986	3 309	10 999	3 720	11 456	3 837	12 495	4 280	848	955	957	1 129	
Erfrierung	1 019	192	1 506	360	1 361	376	6 549	1 719	25	19	24	95	
V. Aderweltige Krankheiten und unbestimmte Diagnosen													
51 456	25 784	58 433	27 133	59 955	26 736	66 264	28 600	560	654	726	812		
Summe der Krankheitsfälle ...	2 876 143	1 421 255	3 153 625	1 554 878	3 400 735	1 684 228	3 612 667	1 783 518	145 210	157 630	168 539	187 895	
Außerdem: Nicht kranke Personen (wegen Krankheitsverdachts, zur Beobachtung aufgenommene Personen, Begleitpersonal usw.)	97 633	46 460	107 367	46 929	117 111	53 048	135 049	58 419	62	88	954	139	

3. Krankenbewegung in den Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenranke im Deutschen Reich 1926 bis 1929

Krankheiten	Zahl der verpflegten Kranken ¹⁾								Abgang durch Tod			
	1926		1927		1928		1929		1926	1927	1928	1929
	Zus.	davon weiblich	Zus.	davon weiblich	Zus.	davon weiblich	Zus.	davon weiblich				
Einfache Seelenstörung .	111 626	62 491	119 465	66 845	125 501	70 189	130 153	72 927	6 045	6 724	6 616	7 550
Paralyt. Seelenstörung..	11 080	2 905	11 370	3 045	12 385	3 382	13 250	3 729	1 858	1 672	1 817	1 777
Imbezillität (angeborene), Idiotie und Kretinismus	44 248	20 622	46 135	21 275	47 409	21 673	50 773	22 931	1 025	1 006	1 081	1 181
Epilepsie mit und ohne Seelenstörung.....	23 129	10 043	24 674	10 663	25 758	10 905	26 975	11 298	892	983	1 066	1 069
Hysterie.....	10 489	5 162	11 376	5 376	11 967	5 752	11 963	5 747	51	47	56	49
Neurasthenie.....	11 341	3 723	12 700	4 531	13 252	5 075	13 975	5 177	10	13	21	26
Chorea.....	442	272	532	321	589	348	661	385	29	34	37	34
Tabes dorsalis.....	1 232	335	1 435	341	1 556	399	1 837	508	93	89	92	105
Andere Krankheiten des Nervensystems.....	16 369	6 322	18 947	7 286	22 989	8 304	26 816	9 687	1 537	1 804	1 989	2 252
Alkoholismus.....	11 972	791	13 140	859	15 106	985	16 072	1 021	174	170	164	227
Morphinismus und andere narkot. Vergiftungen..	1 710	523	1 743	534	1 897	596	1 849	618	24	29	37	37
Andere Krankheiten....	9 155	3 717	10 080	4 068	11 636	4 859	11 347	5 147	717	746	956	1 101
Gesamtzahl der ver- pflegten Kranken.....	252 793	116 906	271 597	125 144	290 045	132 467	305 671	139 175	12 455	13 317	13 929	15 408
davon männlich.....	135 887		146 453		157 578		166 496		5 918	6 347	6 634	7 374
» weiblich.....	116 906		125 144		132 467		139 175		6 537	6 970	7 295	8 034
Zahl der gestorbenen Kranken männlich...	5 918		6 347		6 634		7 374		.	.	.	.
weiblich....	6 537		6 970		7 295		8 034		.	.	.	.
Zusammen	12 455		13 317		13 929		15 408		.	.	.	.

¹⁾ Bestand zu Beginn und Zugang im Laufe der genannten Zeitabschnitte.

4. Entbindungen in den Entbindungsanstalten im Deutschen Reich 1926 bis 1929

Zahl der Entbundenen	1926	1927	1928	1929	Auf je 1000 in den Anstalten Entbundene			
					1926	1927	1928	1929
Überhaupt	123 105	128 861	142 369	153 805	1 000,0	1 000,0	1 000,0	1 000,0
darunter:								
bei standesamtlich meldepflichtiger Geburt.....	110 751	113 632	123 445	132 712	899,6	881,8	867,1	862,9
» Fehlgeburt.....	12 354	15 229	18 924	21 093	100,4	118,2	132,9	137,1
an Kindbettfieber erkrankt.....	2 524	3 053	3 578	3 024	20,5	23,7	25,1	19,7
» » gestorben.....	271	270	297	378	2,2	2,1	2,1	2,5
mittels geburtshilflicher Operation entbunden.....	22 680	24 467	29 083	31 245	184,2	189,9	204,3	203,1
davon gestorben	433	419	528	506	3,5	3,3	3,7	3,3

C. Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich meldepflichtigen Krankheiten im Jahre 1929

(Seit 1925 nach den endgültigen Ergebnissen der Jahresstatistik zusammengestellt im Reichsgesundheitsamt)

Länder und Landesteile	Zahl der gemeldeten Krankheitsfälle ¹⁾ an																
	Fleckfieber	Pocken	Rückfallfieber	Scharlach	Diphtherie	Genickstarre, übertragbar	Spinale Kinderlähmung ²⁾	Typhus, Paratyphus ³⁾	Fleisch-, Fisch-u. Wurstvergiftung ⁴⁾	Ruhr, übertragbar	Bißverletzung durch tollwutverdächtige Tiere ⁵⁾	Tollwut (nur ausschließlich ausgebroch. Fälle)	Milzbrand	Rotz	Trichinose ⁶⁾	Kinderbetter nach ansteckend mitgeteilt, gebürt u. nach Poligeurt	Körnerkrankheit (Trachom) ⁷⁾
Prov. Ostpreußen	1	1	—	6 032	1 067	20	73	655	103	54	8	—	6	—	—	386	582
Stadt Berlin	—	—	—	6 238	5 777	41	70	466	202	624	24	—	1	1	—	217	22
Prov. Brandenburg	—	—	—	3 735	1 398	19	28	376	64	136	3	—	5	—	—	384	68
Pommern	—	—	—	2 665	792	13	25	411	70	94	—	—	11	—	—	383	65
Grenzm. Pos.-Westpr.	—	—	—	383	111	—	17	100	5	5	1	—	4	—	—	48	47
Niederschlesien	—	—	—	4 631	1 819	21	38	609	261	148	39	—	19	—	—	443	108
Oberschlesien	—	—	—	1 485	1 416	25	12	301	4	48	15	—	3	—	—	260	104
Sachsen	—	—	—	4 653	4 352	34	32	589	96	254	4	—	6	1	—	436	37
Schleswig-Holstein	—	—	—	1 790	741	20	53	303	63	48	—	—	13	—	—	199	9
Hannover	—	—	—	6 339	2 088	39	167	1 448	60	139	2	—	23	—	—	385	27
Westfalen	—	1	—	11 062	7 087	232	84	982	307	365	—	—	2	—	—	657	127
Hessen-Nassau ⁸⁾	—	—	—	3 711	1 730	40	41	660	30	197	—	—	4	—	—	197	23
Rheinprovinz	—	—	—	12 810	8 883	168	222	1 793	117	383	—	—	11	—	—	659	79
Hohenzollern	—	—	—	48	25	—	1	2	4	—	—	—	—	—	—	19	—
Preußen ⁹⁾	1	2	—	65 580	37 286	672	863	8 695	1 386	2 495	99	—	107	2	4 673	1 298	
Bayern	—	—	—	5 565	3 323	47	89	985	105	404	10	1	15	—	—	753	28
Sachsen	—	—	—	9 711	1 994	75	66	477	36	295	15	—	8	—	—	556	22
Württemberg	—	—	—	2 609	1 442	24	—	156	30	10	—	—	15	—	—	159	14
Baden	—	—	—	1 788	1 161	25	25	274	—	24	1	—	3	—	—	194	10
Thüringen	—	—	—	1 638	860	26	17	333	15	35	—	—	10	—	—	85	13
Hessen	—	—	—	1 780	666	19	22	143	—	20	—	—	9	—	—	140	10
Hamburg	—	—	—	1 943	1 667	26	15	437	24	60	7	—	13	—	9	153	27
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	1 129	239	9	10	245	—	84	—	—	—	—	—	33	24
Oldenburg	—	—	—	530	202	3	2	41	—	12	—	—	3	—	—	14	1
Braunschweig	—	—	—	780	479	9	12	182	—	2	—	—	1	—	—	34	16
Anhalt	—	—	—	543	326	3	1	61	4	13	—	—	—	—	—	15	1
Bremen	—	—	—	1 371	505	14	3	73	—	8	—	—	—	—	4	50	4
Lippe	—	—	—	586	131	2	2	62	7	2	—	—	1	—	—	16	9
Lübeck	—	—	—	221	97	5	2	86	2	6	—	—	—	—	—	5	3
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	116	141	—	3	31	—	2	—	—	—	—	—	3	2
Schaumburg-Lippe	—	—	—	19	17	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Deutsches Reich 1929 ¹⁰⁾	1	2	—	95 909	50 536	959	1 132	12 284	1 609	3 472	132	1	185	15	6 884	1 482	
1930 ¹¹⁾	2	2	—	71 483	70 835	686	1 343	9 209	1 332	2 440	123	—	140	2 95	6 795	1 435	
Dagegen 1928	—	2	—	2 122	225	46 905	823	975	11 681	1 361	3 395	318	2	252	1	7 626	1 936
1927	6	4	—	91 883	33 890	830	2 768	11 442	3 765	3 161	214	—	211	10	6 785	1 979	
1925	3	24	—	40 557	36 769	758	380	17 367	1 615	4 706	1 305	10	173	1	7 565	2 810	
1913	7	98	—	2 104 420	117 821	255	1 037	12 431	826	635	257	7	236	2	8 717	14 237	

¹⁾ Angaben lagen vor: für Thüringen seit 10. Juli 1921, für Braunschweig seit 1916, für Lippe seit 1921, für die übrigen Länder seit 1913. — ²⁾ Spinale Kinderlähmung in Lübeck seit 1922, in Oldenburg seit 12. Oktober 1927, in Braunschweig seit 11. Oktober 1927 meldepflichtig. — ³⁾ Für Hessen, Oldenburg und Schaumburg-Lippe nur Typhus. — ⁴⁾ Anzeigepflicht von Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftungen in Mecklenburg-Schwerin seit 1. Januar 1918 aufgehoben und ab 15. Januar 1929 wieder eingeführt. — ⁵⁾ In Mecklenburg-Schwerin seit 15. Januar 1929 meldepflichtig. — ⁶⁾ In Sachsen seit 11. Dezember 1930, in Mecklenburg-Schwerin seit 15. Januar 1929 meldepflichtig. — ⁷⁾ In Sachsen seit 15. März 1929 anzeigepflichtig; in Bremen außerdem bei Auswanderern 1913: 2220 und 1914: 426 Fälle. — ⁸⁾ Einschl. des am 1. April 1929 einverleibten Freistaates Waldeck. — ⁹⁾ Vorläufige Zahlen (53 Wochen) aus »Reichsgesundheitsblatt« 1931 Nr. 4, S. 82.

D. Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen¹⁾ im Deutschen Reich 1910 bis 1928

Jahr	Zahl der vorzustellenden Impflinge	Von der Impfung befreite Personen ²⁾	Impfpflichtige					Von je 100 vorzustellenden Impfungen wurden			Von je 100 Gemimpften wurden		
			insgesamt	davon				von der Impfung befreit	ärztlich zurückgestellt	ohne od. mit unbekanntem	mit	ohne od. mit unbekanntem	Erfolg gemipft
				der Impfung vorschrittswidrig entzogen	auf Grund ärztlicher Zeugnisse zurückgest.	aus and. Gründen ungeimpft geblieben ³⁾	mit							ohne und unbekanntem^{4)}	Erfolg gemipft
a. Erstimpfungen													
1910 ..	1 928 335	60 470	1 867 865	36 798	187 880	18 290	1 570 342	54 555	3,1	1,9	9,7	96,6	3,4
1911 ..	1 854 758	52 899	1 801 859	32 551	190 553	20 309	1 511 484	46 962	2,9	1,8	10,3	97,0	3,0
1920 ..	1 191 619	26 046	1 165 573	37 089	126 462	24 107	942 717	35 198	2,2	3,1	10,6	96,4	3,6
1925 ..	1 435 438	38 386	1 397 052	60 452	166 798	28 966	1 082 570	58 266	2,7	4,2	11,6	94,9	5,1
1926 ..	1 451 946	38 199	1 413 747	53 107	173 896	25 616	1 101 552	59 576	2,6	3,7	12,0	94,9	5,1
1927 ..	1 407 920	34 500	1 373 420	44 751	174 110	28 161	1 071 314	55 084	2,5	3,2	12,4	95,1	4,9
1928 ..	1 347 967	31 666	1 316 301	44 296	177 906	26 018	1 011 433	56 648	2,3	3,3	13,2	94,7	5,3
b. Wiederimpfungen													
1910 ..	1 479 349	6 093	1 473 256	4 633	21 554	9 068	1 361 309	76 492	0,4	0,3	1,5	94,7	5,3
1913 ..	1 554 714	6 041	1 548 673	4 280	24 369	9 646	1 441 194	69 284	0,4	0,3	1,6	95,4	4,6
1920 ..	1 466 550	27 272	1 439 278	11 107	25 059	19 664	1 298 406	85 042	1,9	0,8	1,7	95,9	6,1
1926 ..	1 401 334	9 312	1 392 022	10 171	23 704	24 941	1 249 684	83 522	0,7	0,7	1,7	95,7	6,3
1927 ..	1 354 704	7 382	1 347 322	7 983	23 293	21 369	1 221 046	73 631	0,5	0,6	1,7	94,3	5,7
1928 ..	1 061 587	5 339	1 056 248	5 886	19 730	17 628	953 273	59 731	0,5	0,6	1,9	94,1	5,9
1929 ..	791 928	4 180	787 748	5 088	18 756	13 153	704 162	46 589	0,5	0,6	2,4	93,6	6,2

¹⁾ Ohne die Impfungen bei Heer und Marine, bei einreisenden ausländischen Arbeitern und ohne die außerordentlichen, in besonderen Bedarfsfällen angeordneten Impfungen. — ²⁾ Impfbefreiungen werden hauptsächlich durch bereits in den Vorjahren mit Erfolg durchgeführte Impfungen, selten durch überstandene Pockenerkrankungen herbeigeführt. — ³⁾ Hauptsächlich, weil die Impfpflichtigen nicht anzuwenden oder zufällig ortswohnend waren, oder den Besuch einer die Impfpflicht bedingenden Lehranstalt abgebrochen hatten. — ⁴⁾ Der Erfolg blieb unbekannt, weil die Personen nicht zur Nachschau erschienen sind.

E. Die Ergebnisse der Reichsgebrechlichenzählung 1925/26

1. Gesamtzahl der Gebrechlichen

(Band 419 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder	Blinde			Taubstumme und Ertaubte			Körperlich-Gebrechliche			Geistig-Gebrechliche			Gebrechliche insgesamt ²⁾		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Preußen ^{1) 3)}	11 089	8 095	19 184	13 662	12 289	25 951	184 589	74 331	258 920	68 177	65 251	133 428	269 580	153 413	422 993
Bayern ²⁾	2 461	1 746	4 207	3 534	3 334	6 868	35 752	14 313	50 065	16 355	16 423	32 778	56 305	34 139	90 444
Sachsen	1 604	1 141	2 745	1 484	1 353	2 847	24 278	10 098	34 376	7 600	8 264	15 864	34 289	20 288	54 577
Württemberg	915	722	1 637	1 425	1 306	2 731	15 288	5 158	20 446	6 198	6 526	12 724	22 856	12 907	35 763
Baden	847	594	1 441	1 208	1 012	2 220	11 846	3 921	15 767	4 942	4 932	9 874	18 396	10 090	28 486
Thüringen	472	415	887	507	463	970	9 398	4 170	13 568	2 300	2 168	4 468	12 342	6 846	19 088
Hessen	424	297	721	539	441	980	5 956	2 167	8 123	2 689	2 529	5 218	9 315	5 163	14 478
Hamburg	440	323	763	521	478	999	3 934	1 328	5 262	2 689	2 623	5 212	7 589	4 572	12 161
Mecklenburg-Schwerin	224	197	421	208	201	409	3 634	1 645	5 279	1 393	1 215	2 608	5 279	3 097	8 376
Oldenburg	184	126	310	164	143	307	2 792	1 302	4 094	791	752	1 543	3 826	2 214	6 040
Braunschweig	150	109	259	195	179	374	3 176	1 331	4 509	886	891	1 777	4 322	2 437	6 759
Anhalt	111	88	199	107	98	205	2 171	895	3 066	657	584	1 241	2 960	1 595	4 555
Bremen	79	56	135	104	101	205	1 933	459	2 392	547	428	975	2 603	995	3 598
Lippe	67	57	124	69	62	130	1 152	553	1 705	593	550	1 143	1 812	1 173	2 985
Lübeck	34	23	57	41	42	83	506	176	682	248	209	457	806	434	1 240
Mecklenburg-Strelitz	35	26	61	33	30	63	673	274	947	186	195	381	896	505	1 401
Schaumburg-Lippe	21	20	41	18	16	34	333	120	453	63	58	121	419	208	627
Deutsches Reich²⁾	119 157	14 035	33 192	23 818	21 558	45 376	307 413	122 241	429 654	116 514	113 598	230 112	453 495	260 076	713 571
Auf je 10 000 Einwohner ⁴⁾															
Preußen ^{1) 3)}	6,0	4,1	5,0	7,4	6,3	6,8	99,6	37,8	67,8	36,8	35,2	35,0	145,5	78,1	110,8
Bayern ²⁾	8,9	4,6	5,7	10,0	8,7	9,3	100,6	37,4	67,8	46,0	42,9	44,4	158,4	89,2	122,6
Sachsen	6,8	4,4	5,5	6,3	5,2	5,7	102,3	38,5	69,9	32,0	31,5	31,8	144,6	77,4	109,3
Württemberg	7,4	5,4	6,3	11,5	9,8	10,6	122,9	38,6	79,2	49,8	48,8	49,3	183,8	96,6	138,6
Baden	7,6	5,0	6,2	10,8	8,5	9,6	106,2	32,8	68,2	44,3	41,2	42,7	164,9	84,3	123,2
Thüringen	6,1	5,0	5,5	6,5	5,6	6,0	121,0	50,1	84,3	29,6	26,0	27,8	157,6	82,2	118,6
Hessen	6,5	4,3	5,4	8,2	6,4	7,3	90,8	31,3	60,3	41,0	36,6	38,7	142,0	74,7	107,5
Hamburg	8,0	5,4	6,5	9,4	8,0	8,7	71,3	22,1	45,7	52,4	43,6	47,8	137,6	76,1	105,5
Mecklenburg-Schwerin	6,8	5,7	6,2	6,3	5,9	6,1	109,7	48,0	78,3	42,0	35,4	38,7	159,3	90,4	124,3
Oldenburg	5,8	4,6	5,7	6,1	5,2	5,6	103,3	47,4	75,1	29,3	27,4	28,3	141,6	80,5	110,8
Braunschweig	6,2	4,2	5,2	8,1	6,9	7,5	131,5	51,1	89,8	36,7	34,2	35,4	178,9	93,6	134,7
Anhalt	6,5	4,9	5,7	6,3	5,4	5,8	127,3	49,6	87,3	38,5	32,4	35,4	173,5	88,4	129,8
Bremen	4,8	3,2	4,0	6,3	5,8	6,0	117,2	26,4	70,6	33,2	24,6	28,8	157,8	57,2	106,2
Lippe	8,5	6,7	7,6	8,6	7,3	7,9	145,9	65,3	104,2	75,1	64,9	69,8	239,5	138,5	182,4
Lübeck	5,5	3,5	4,5	6,7	6,3	6,5	82,2	26,5	53,3	40,3	31,5	35,7	131,0	65,3	96,9
Mecklenburg-Strelitz	6,5	4,6	5,5	6,1	5,3	5,7	124,4	48,8	85,9	34,4	34,7	34,6	165,7	89,9	127,1
Schaumburg-Lippe	9,0	8,1	8,5	7,7	6,5	7,1	142,9	48,5	94,3	27,0	23,4	25,2	179,8	84,1	130,5
Deutsches Reich²⁾	6,3	4,4	5,3	7,9	6,7	7,3	101,8	37,9	68,8	38,6	35,3	35,9	150,2	80,7	114,3

¹⁾ Einschl. Waldeck. — ²⁾ Ohne Saargobiet. — ³⁾ Die Mehrfach-Gebrechlichen sind bei jedem ihrer Gebrechen gezählt; die Gesamtzahl der Gebrechlichen ist daher kleiner als die Summe der nach den Leidensarten gegliederten Gebrechlichen. — ⁴⁾ Wohnbevölkerung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 16. Juni 1925.

2. Die Mehrfach-Gebrechlichen

Zahl der Mehrfach-Gebrechlichen

Länder	Blindheit und Taubstummheit oder Taubheit		Blindheit und schwere körperliche Gebrechen		Blindheit und geistige Gebrechen		Taubstummheit oder Taubheit und schwere körperliche Gebrechen		Taubstummheit oder Taubheit und geistige Gebrechen		Schwere körperliche und geistige Gebrechen		Blindheit, Taubstummheit oder Taubheit und schwere körperliche Gebrechen		Blindheit, Taubstummheit oder Taubheit und geistige Gebrechen		Blindheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen		Taubstummheit oder Taubheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen		Insgesamt	
	m. w.		m. w.		m. w.		m. w.		m. w.		m. w.		m. w.		m. w.		m. w.		m. w.			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Preußen ^{1) 3)}	137	152	507	390	366	293	385	302	625	621	5 615	4 495	10	18	27	27	46	51	67	57	14 181	
Bayern ²⁾	21	25	81	59	77	48	55	33	304	280	1 179	1 139	6	1	6	7	8	6	25	16	3 401	
Sachsen	7	17	65	34	54	37	33	32	45	43	465	407	1	1	—	—	2	1	1	2	1 247	
Württemberg	11	12	54	43	41	38	46	37	157	132	598	499	3	3	1	1	4	3	23	15	1 271	
Baden	12	12	30	11	17	27	30	25	71	88	267	186	—	3	—	2	3	2	7	3	796	
Thüringen	4	1	28	27	16	13	15	13	30	18	329	278	—	—	—	—	2	5	2	5	708	
Hessen	4	2	25	22	9	12	20	15	32	39	191	171	—	—	—	—	1	5	4	4	555	
Hamburg	4	6	14	10	27	17	4	7	30	18	108	110	—	—	—	—	2	3	2	1	2	365
Mecklenburg-Schwerin	—	4	9	6	19	13	11	11	7	3	132	118	—	—	—	—	2	1	1	—	337	
Oldenburg	2	—	3	9	6	7	3	6	6	11	81	70	—	—	—	—	—	1	2	2	209	
Braunschweig	1	2	6	3	5	4	4	4	8	8	59	50	—	—	—	—	1	—	—	—	157	
Anhalt	2	—	8	3	5	—	8	5	5	5	52	57	—	—	—	—	—	—	—	—	153	
Bremen	2	1	9	7	3	4	2	2	4	4	38	31	—	—	—	—	—	—	—	—	108	
Lippe	—	1	—	3	1	2	1	3	3	7	59	33	—	—	—	—	—	—	—	—	115	
Lübeck	—	1	2	—	2	1	—	—	2	2	16	10	—	—	—	—	—	—	—	—	58	
Mecklenburg-Strelitz	—	1	2	2	—	—	—	—	4	—	21	13	—	—	—	—	—	—	—	—	48	
Schaumburg-Lippe	—	1	3	—	—	—	—	—	1	—	10	4	—	—	—	—	—	—	—	—	21	
Deutsches Reich²⁾	207	238	846	629	649	537	619	495	1 334	1 279	9 220	7 671	22	26	32	42	70	76	139	107	24 258	
in VII	445 1,8		1 475 6,1		1 186 4,9		1 114 4,6		2 613 10,8		16 891 69,7		3) 48 0,2		74 0,3		146 0,6		246 1,0		24 258 100,0	

¹⁾ Einschl. Waldeck. — ²⁾ Ohne Saargobiet. — ³⁾ Darunter 6 männliche und 5 weibliche auch noch als geistig-gebrechlich gezählte Personen.

F. Leibesübungen

1. Verbände und Vereine

(Nach Mitteilung des Deutschen Reichsausschusses für Leibesübungen und der einzelnen Verbände)

Verbände	Zahl der			Zahl der		
	Vereine	Mitglieder		Vereine	Mitglieder	
		insgesamt	dar. weibl.		insgesamt	dar. weibl.
	am 1. Januar 1930			am 1. Januar 1931		
Turn- und Sportverbände						
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen						
Deutsche Turnerschaft	12 764	1 609 963	389 236	12 936	1 617 849	408 194
Allgemeiner Deutscher Turnerbund	400	50 000	4 800	395	49 555	4 639
Turnergilde im Deutschenationalen Handlungsgehilfenverband	287	30 000	—	265	55 000	—
Reichsverband für Frauenturnen in kath. Vereinen	4 120	260 000	260 000	.	.	.
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege						
Arbeiter-Turn- und Sportbund	6 811	731 674	174 584	7 013	746 646	183 898
Freie Verbände						
Deutscher Turnerbund	816	114 176	34 419	809	116 064	36 528
Arbeitsgemeinschaft Deutscher Post-Sportvereine	62	35 000	13 000	90	45 500	16 200
Bund der Deutschen Reichsbahn-Turn- und Sportvereine ..	.	.	.	270	44 516	7 620
Leicht- und Schwerathletik						
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen						
Deutsche Sportbehörde für Leichtathletik	5 358	618 520	.	.	.	.
Deutscher Athletiksportverband von 1891	864	121 151	3 909	862	120 120	3 759
» Reichsverband für Amateurböden	390	48 000	—	390	49 200	—
Reichsverband für Jiu-Jitsu	20	500	.	23	600	.
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege						
Arbeiter Athletenbund Deutschlands	920	54 562	3 312	805	48 907	2 842
Freie Verbände						
Verband Deutscher Faustkämpfer .....	.	.	—	.	411	—
Wassersportverbände						
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen						
Deutscher Schwimmverband ¹⁾	900	126 203	42 953	885	128 048	44 825
» Ruderverband	1 055	116 719	3 953	1 112	121 280	6 143
» Kanuverband	340	29 870	3 250	400	31 500	3 500
» Segler-Verband	151	23 078	410	152	23 670	.
» Seglerbund	122	6 002	.	.	.	.
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege						
Freier Seglerverband	27	1 861	.	42	2 300	.
Spielverbände						
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen						
Deutscher Fußballbund	7 277	935 923	—	7 959	986 046	—
» Rugby-Fußball-Verband	65	20 000	—	71	21 000	—
» Tennisbund	935	76 585	.	1 017	97 749	.
» Hockeybund ²⁾	497	30 925	7 625	499	28 745	7 439
» Golfverband ³⁾	36	5 200	1 953	38	5 912	2 290
Freie Verbände						
Öberschlesischer Spiel- und Eislaufverband	506	17 613	2 695	511	20 735	3 627
Radfahrer- und Maschinen-Sportverbände						
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen						
Bund Deutscher Radfahrer	2 500	75 000	.	.	.	.
Deutscher Rad- und Motorradfahrer-Verband «Concordia» ..	1 074	29 424	2 942	1 006	30 070	3 006
» Luftfahrtverband	524	44 733	.	⁴⁾ 742	⁵⁾ 51 338	.
Automobileclub von Deutschland .....	.	17 696	.	.	18 599	.
Allgemeiner Deutscher Automobileclub .....	.	121 076	.	.	129 671	.
Deutscher Motorradfahrerverband	875	26 000	.	749	31 000	.
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege						
Arbeiter-Rad- und Kraftfahrer-Bund Solidarität	5 364	318 416	49 912	5 421	330 240	53 384
Freie Verbände						
Vereinigung Deutscher Radsport-Verbände	2 475	80 372	.	2 345	80 059	.
Deutscher Kraftboot-Verband	21	573	3	26	726	7
» Motoryacht-Verband	15	2 060	.	16	1 470	.

¹⁾ Stand am 1. 6. 1929 und 1. 6. 1930. — ²⁾ Stand am 1. 10. 1929 und 1. 10. 1930. — ³⁾ Ohne 2 Osterreichische Vereine. — ⁴⁾ Vereine und Ortsgruppen. — ⁵⁾ Dazu 6 043 korrespond. Mitglieder. — ⁶⁾ Mitgliederzahl der Stammverbände: 913 000. — ⁷⁾ Ohne Abt. f. Jagd- u. Sportschießen. — ⁸⁾ Darunter 353 Einzelvereine. — ⁹⁾ Darunter 277 Einzelvereine. — ¹⁰⁾ Bünde.

1. Verbände und Vereine

Verbände	Zahl der			Zahl der		
	Vereine	Mitglieder		Vereine	Mitglieder	
		insgesamt	dar. weibl.		insgesamt	dar. weibl.
	am 1. Januar 1930			am 1. Januar 1931		

Wintersportverbände

Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen						
Deutscher Skiverband	1 335	105 000	.	1 335	108 000	.
„ Eislaufverband	145	16 000	.	165	14 000	.
„ Bobsverband ²⁾	15	900	.	12	474	.
„ Rodelbund	28	1 104	.	40	1 523	.
Freie Verbände						
Deutscher Wintersportverband	118	4 426	.	186	8 200	.

Wanderverbände

Freie Verbände						
Deutsche Freischar .....	.	.	—	721	9 000	—
Adler und Falken	257	3 001	1 098	242	3 041	1 194
Nerother Wandervogel .....	.	1 270	—	.	1 305	—

Jugendverbände

Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen						
Deutsche Jugendkraft, Reichsverband für Leibesübungen in katholischen Vereinen	4 732	*) 220 600	—	.	.	—
„Eichenkreuz“ Verband für Leibesübungen in den evangelischen Jungmännerbünden Deutschlands .....	.	245 911	—	.	227 992	—

Sonstige Verbände

Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen						
Deutscher Fechterbund	49	1 720	.	.	.	.
Reichsverband Deutscher Kleinkaliber-Schützenverbände	7 000	342 440	1 200	6 054	304 000	1 580
Deutsches Kartell für Jagd- und Sportschießen	1 080	111 000	1 200	7) 1 200	7) 97 800	7) 250
Deutscher Schützenbund	1 930	63 389	.	.	.	.
Verband der Schießvereine deutscher Jäger	24	16 082	.	15	14 000	.
Vereinigung der ländl. Reit- und Fahrvereine Deutschlands	2 000	60 000	.	.	.	.
Deutscher Keglerbund	8) 813	95 587	7 355	9) 743	91 665	7 249
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege						
Arbeiterschützenbund Deutschlands	104	5 060	252	127	5 759	451
Freie Verbände						
Arbeitsgemeinschaft Deutscher Anglerbünde	10) 9	30 000	—	10) 9	32 000	—

Anmerkungen siehe S. 415

2. Verleihung des Turn- und Sportabzeichens und des Reichsjugendabzeichens

(Mitgeteilt vom Deutschen Reichsausschuß für Leibesübungen)

Rechnungs- jahre (1. 4.—31. 3.)	Das Turn- und Sportabzeichen wurde verliehen											Das Reichsjugendab- zeichen wurde verliehen			
	an Männer				an Frauen				überhaupt			an		zu- sammen	
	in			zu- sammen	in			zu- sammen	in			männl.	weibl.		
	Bronze	Silber	Gold		Bronze	Silber	Gold		Bronze	Silber	Gold				Jugendliche
1913.....	204	—	27	231	—	—	—	—	204	—	27	231	—	—	—
1914.....	941	—	91	1 032	—	—	—	—	941	—	91	1 032	—	—	—
1919.....	988	—	49	1 037	—	—	—	—	988	—	49	1 037	—	—	—
1920.....	1 055	99	16	1 170	—	—	—	—	1 055	99	16	1 170	—	—	—
1921.....	3 922	420	101	4 443	182	6	1	189	4 104	426	102	4 632	—	—	—
1922.....	7 346	590	204	8 140	637	29	8	674	7 983	619	212	8 814	—	—	—
1923.....	5 050	440	132	5 622	571	10	10	591	5 621	450	142	6 213	—	—	—
1924.....	7 799	529	145	8 473	809	18	7	834	8 608	547	152	9 307	—	—	—
1925.....	9 053	397	131	9 581	932	15	1	948	9 985	412	132	10 529	1 830	—	1 830
1926.....	16 888	728	226	17 842	1 447	31	4	1 482	18 335	759	230	19 324	5 814	—	5 814
1927.....	19 212	797	283	20 292	1 956	50	11	2 017	21 168	847	294	22 309	7 403	—	7 403
1928.....	23 157	830	317	24 304	2 773	84	16	2 873	25 930	914	333	27 177	9 830	3 353	13 183
1929.....	39 296	1 420	479	41 195	3 999	136	26	4 161	43 295	1 556	505	45 356	12 811	4 861	17 672
1930.....	26 761	1 077	373	28 211	3 474	123	29	3 626	30 235	1 200	402	31 837	12 282	4 240	16 522
überhaupt	161 672	7 327	2 574	171 573	16 780	502	113	17 395	178 452	7 829	2 687	188 968	49 970	12 454	62 424

XV. Wohlfahrtspflege

A. Öffentliche Fürsorge

Ergebnisse der Reichsstatistik der öffentlichen Fürsorge

a. Bezirksfürsorgeverbände

1. Die in offener und geschlossener Fürsorge unterstützten Hilfsbedürftigen
im Rechnungsjahr 1929/30

Länder und Landesteile	Zahl der laufend in offener Fürsorge unterstützten Parteien									In geschlossener Fürsorge und in Familien untergebrachte Personen			
	am 31. März 1930									vorübergehend		dauernd	
	Kriegs- be- schä- digte usw.	Sozial- rentner	Klein- rentner usw.	Sonstige Hilfsbe- dürftige	im ganzen	auf 1 000 Einwohner	am	am	am	1929/30	1928/29	1929/30	1928/29
							31. Juli 1929	31. März 1929	31. Juli 1928				
Prov. Ostpreußen.....	1 042	22 233	17 754	40 151	81 180	35,98	70 168	71 898	63 837	27 832	25 478	10 287	8 601
Stadt Berlin.....	3 439	68 648	50 042	103 689	225 818	56,12	187 333	183 662	171 622 ²⁾	168 578	149 812 ²⁾	47 847	40 910
Prov. Brandenburg.....	877	31 057	16 088	30 927	78 949	30,45	71 969	74 588	70 640	21 806	20 682	9 189	8 214
Pommern.....	625	18 548	12 982	24 214	56 373	30,01	50 128	51 529	48 274	16 501	17 742	6 946	6 475
Grenzmark Pos- Westpr.....	299	3 318	2 045	4 061	9 725	29,25	9 158	9 189	8 558	2 378	2 247	708	636
Niederschlesien ..	1 192	39 560	22 123	66 111	128 986	31,18	109 476	114 269	107 565	41 499	41 433	15 308	14 623
Oberschlesien....	210	13 723	6 887	23 331	44 151	32,01	40 073	40 116	37 443	13 226	12 652	2 926	2 941
Sachsen.....	1 770	44 789	18 110	54 194	118 863	36,37	98 834	105 082	97 409	44 722	41 613	11 101	9 354
Schlesw.-Holstein	619	20 658	12 264	24 137	57 678	37,96	51 159	55 550	49 759	22 356	21 560	11 790	11 475
Hannover.....	1 318	27 395	14 713	36 184	79 610	24,95	67 659	71 617	65 955	37 660	35 345	10 450	8 833
Westfalen.....	2 834	35 891	8 473	71 566	118 764	24,82	101 030	113 814	92 432	85 347	82 930	19 206	17 405
Hessen-Nassau... Rheinprovinz.....	3 367	22 686	10 487	49 092	85 652	34,92	68 828	70 105	62 019	42 660	40 332	8 801	8 557
Hohenzollern.....	17 738	57 392	20 733	126 661	222 524	30,55	183 855	207 584	191 758	179 613	148 092	39 581	38 730
Preußen	5	260	604	208	1 077	14,99	1 194	1 124	1 125	185	205	172	190
Bayern r. d. Rh.....	3 728	52 462	27 979	63 666	147 835	22,93	132 128	134 735	125 107	62 870	74 633	31 421	30 019
Bayern l. d. Rh.....	559	7 281	2 502	12 259	22 601	24,26	18 570	19 146	16 605	7 049	5 631	2 735	2 797
Bayern	4 287	59 743	30 481	75 925	170 436	23,10	150 698	153 881	141 712	69 919	80 264	34 156	32 816
Sachsen.....	5 543	58 856	31 037	90 145	185 581	37,16	144 292	168 530	158 215	78 257	81 553	39 280	50 010
Württemberg ¹⁾	5 354	15 391	13 609	13 351	47 705	18,49	42 410	44 055	41 875	15 605	15 174	19 001	18 787
Davon Landesfürsorge- verband.....	143	7	17	342	509	0,20	485	449	416	2 330	2 294	1 210	1 126
Baden.....	3 652	17 666	10 173	27 962	59 453	25,75	52 417	56 558	51 557	34 563	37 022	21 178	20 772
Thüringen.....	189	15 654	8 580	18 274	42 697	26,56	36 685	38 596	35 955	13 181	12 646	7 869	7 962
Hessen.....	634	15 094	6 370	20 883	42 981	31,90	36 353	36 430	34 050	19 010	17 538	8 877	7 738
Hamburg.....	857	11 045	3 014	25 820	40 736	35,35	32 006	35 371	31 524	45 617	43 842	12 304	10 748
Mecklb.-Schwerin..	87	6 848	3 979	10 768	21 682	32,17	20 108	21 980	19 747	5 833	5 883	5 668	6 135
Oldenburg.....	111	4 065	1 983	5 886	12 045	22,09	10 673	11 140	10 463	4 479	3 861	4 445	4 137
Braunschweig.....	—	7 631	2 184	8 817	18 632	37,12	14 841	15 726	13 718	4 909	3 153	2 744	2 466
Anhalt.....	711	3 895	1 912	6 661	13 179	37,54	9 257	10 111	9 263	3 310	3 819	1 360	1 392
Bremen.....	844	2 953	1 100	5 023	9 920	29,28	7 393	7 046	6 874	7 751	8 004	5 866	7 159
Lippe.....	14	1 120	612	880	2 626	16,06	2 584	2 672	2 658	1 071	1 120	746	671
Lübeck.....	185	1 656	731	1 488	4 060	33,04	3 886	3 993	3 762	3 968	4 646	1 752	1 916
Mecklb.-Strelitz... Schaumburg-Lippe	84	1 063	901	1 665	3 713	33,67	3 548	3 578	3 264	1 386	1 300	2 477	1 620
Schaumburg-Lippe	5	606	279	201	1 091	22,75	1 108	1 119	1 105	140	118	125	120
Deutsches Reich	57 912	629 444	330 250	968 281	1 985 887	31,89	1 679 123	1 780 913	1 634 138	1 013 362	960 006	362 162	351 393

¹⁾ Einschließlich Landesfürsorgeverband. — ²⁾ Einschließlich Landesfürsorgeverband; in den Vorjahren sind die Angaben des Landesfürsorgeverbandes Berlin in der Aufstellung der Landesfürsorgeverbände (vgl. Tabelle b, 2 Seite 422) mitenthaltend.

a. Bezirksfürsorgeverbände

2. Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge
im Rechnungsjahr 1929/30

Länder und Landesteile	Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge					Von den Fürsorgekosten entfallen auf					Fürsorge- kosten auf 1 Ein- wohner	
	im ganzen	darunter für				Kriegs- beschä- digte usw.	Sozial- rent- ner	Klein- rent- ner usw.	sonstige Hilfs- bedürftige	offene Wo- chen- fürsorge	1929/30	1928/29
		laufende Bar- unter- stützungen	geschlossene Fürsorge u. Familien- pflege	Berufsauf- bildung und Erziehung	offene Woche- nfürsorge							
	in 1000 R.M.					in v H					R.M.	R.M.
Prov. Ostpreußen	29 461,7	19 456,1	5 427,1	535,0	222,8	1,82	16,91	28,77	51,74	0,76	13,06	11,20
Stadt Berlin ¹⁾	199 857,8	100 136,5	64 735,0	8 085,9	497,2	3,15	15,26	17,26	64,09	0,25	49,66	38,24
Prov. Brandenburg	29 459,6	18 099,9	6 577,4	652,5	111,8	3,52	23,93	24,61	47,56	0,38	11,36	10,43
Pommern	21 686,1	13 376,7	4 614,5	217,9	131,8	3,08	17,72	27,61	50,98	0,61	11,54	11,34
Grenzmark Posen- Westpreußen ..	2 761,1	1 632,1	579,8	44,5	35,7	4,66	18,78	26,53	48,74	1,29	8,30	7,96
Niederschlesien ..	52 840,3	35 542,9	11 081,0	458,2	224,8	2,06	17,51	17,04	62,96	0,43	16,87	16,25
Oberschlesien	13 524,9	8 110,0	2 414,6	102,0	154,4	2,53	16,58	17,31	62,44	1,14	9,80	9,46
Sachsen	52 060,5	33 404,0	10 778,6	789,6	257,7	2,72	22,51	16,01	58,27	0,49	15,88	13,70
Schlesw.-Holstein	32 463,2	18 817,8	7 984,4	262,3	123,6	2,13	19,28	17,45	60,76	0,38	21,37	20,44
Hannover	37 667,3	22 545,4	9 102,9	379,6	265,4	3,49	18,98	15,46	61,38	0,70	11,81	10,99
Westfalen	81 130,4	47 716,0	17 575,6	465,6	461,9	2,33	18,89	5,63	72,58	0,57	16,96	14,88
Hessen-Nassau ...	52 876,1	33 028,5	11 107,8	427,0	255,0	2,56	14,06	10,88	72,02	0,48	21,56	19,71
Rheinprovinz	154 854,1	84 826,1	40 435,4	1 162,8	835,5	3,99	17,34	7,95	70,18	0,54	21,26	21,59
Hohenzollern	410,0	185,6	161,8	0,7	9,9	1,32	16,78	34,68	44,81	2,41	5,71	4,86
Preußen	761 053,1	436 877,6	192 575,9	13 523,4	3 587,5	3,01	17,50	14,57	64,45	0,47	19,94	17,87
Bayern r. d. Rh.	75 945,3	41 003,7	19 129,5	4 949,9	601,5	6,80	21,44	16,79	55,18	0,79	11,78	10,99
Bayern l. d. Rh.	11 534,7	6 434,1	1 890,0	213,9	120,6	4,64	17,43	8,86	68,03	1,04	12,38	10,54
Bayern	87 480,0	47 437,8	21 019,5	5 163,8	722,1	5,64	20,91	15,75	56,87	0,83	11,85	10,94
Sachsen ¹⁾	107 410,0	55 779,7	31 549,0	1 157,2	446,4	5,51	18,38	14,79	60,90	0,42	21,51	19,49
Württemberg ¹⁾	29 473,4	13 402,9	12 355,2	378,9	85,7	6,80	28,30	26,13	38,48	0,29	11,42	11,19
Davon Landesfürsorge- verband	1 303,7	164,6	1 036,9	101,7	—	32,45	13,86	2,81	50,88	—	—	—
Baden	41 635,5	18 818,2	15 477,7	766,0	193,0	5,07	20,14	15,93	58,40	0,46	18,00	16,23
Thüringen	20 109,4	10 152,2	7 707,4	240,8	63,9	1,43	21,10	18,91	58,24	0,32	12,51	11,85
Hessen	28 801,4	15 287,7	8 252,3	274,3	149,2	3,17	21,35	12,79	62,27	0,52	21,38	19,08
Hamburg	42 032,9	19 799,7	13 036,5	994,6	63,8	3,85	14,34	6,12	75,54	0,15	36,47	32,97
Mecklbg.-Schwerin.	9 582,0	4 691,0	3 183,8	44,1	36,2	2,23	15,47	20,50	61,42	0,38	14,22	13,60
Oldenburg	6 758,2	2 852,8	2 764,6	169,3	36,9	2,10	16,92	14,07	66,36	0,55	12,40	11,70
Braunschweig	8 665,1	4 762,8	2 811,4	246,4	37,9	—	28,45	13,51	57,60	0,44	17,27	15,08
Anhalt	4 187,0	2 652,5	791,4	33,4	15,0	2,95	20,18	18,82	57,69	0,36	11,93	11,60
Bremen ¹⁾	9 372,2	3 710,6	4 044,0	97,3	18,9	6,81	23,92	8,79	60,28	0,20	27,66	27,14
Lippe	1 593,1	659,6	683,9	12,3	7,2	1,52	19,38	19,70	58,95	0,45	9,73	9,56
Lübeck ¹⁾	3 254,2	1 378,3	1 182,2	5,8	6,7	3,85	17,89	15,10	62,95	0,21	25,43	29,20
Mecklbg.-Strelitz ..	1 628,1	884,2	539,4	56,5	6,7	2,52	14,75	29,97	52,35	0,41	14,76	13,84
Schaumburg-Lippe.	498,3	333,1	125,8	9,5	2,0	1,40	33,07	27,35	37,78	0,40	10,37	10,17
Deutsches Reich	1 663 533,9	639 480,7	318 100,4	23 213,6	5 479,1	3,62	18,37	14,79	62,75	0,47	18,64	—
Rechnungsjahr 1928/29 ²⁾	1 052 569,7	581 433,8	271 974,5	19 183,6	5 225,5	3,92	19,06	17,30	59,22	0,50	—	16,87
" 1927/28 ²⁾	885 730,6	461 292,3	227 261,3	18 665,8	5 373,9	4,27	18,98	17,83	58,31	0,61	—	14,19

1) Einschließlich Landesfürsorgeverband. — 2) Ohne Landesfürsorgeverband Berlin.

a. Bezirksfürsorgeverbände
3. Geschlossene Fürsorge und Unterbringung in Familien

Länder und Landesteile	Vorübergehende Unterbringung				Dauernde Unterbringung				Zusammen im Rechnungsjahr	
	in Er- holungs- heimen und Heil- stätten	in Kranken- häusern usw. (ohne Ent- bindungs- heime)	in Ent- bindungs- heimen (-stationen) Wöch- nerinnen- heimen usw.	in sonstigen Einrich- tungen oder in Familien	von Krüppeln, Blinden, Taub- stummen, Epilep- tikern, Geistes- kranken, Idioten		von sonstigen Personen			
					in ge- schlossener Fürsorge	in Fa- milien	in ge- schlossener Fürsorge	in Fa- milien	1929/30	1928/29
a. Personen										
Prov. Ostpreußen	6 614	18 316	618	2 284	11	43	3 900	6 333	38 119	34 079
Stadt Berlin*)	39 682	81 008	6 638	41 250	13 072	790	18 251	15 734	216 425	190 722
Prov. Brandenburg	7 130	12 824	163	1 689	11	49	3 850	5 279	30 995	28 896
» Pommern	4 525	9 564	611	1 801	41	37	3 050	3 820	23 449	24 217
» Grenz-Posen-Westpr.	1 047	1 087	44	200	10	—	387	311	3 086	2 883
» Niederschlesien	9 000	27 895	1 059	3 545	46	26	9 792	5 444	56 807	56 056
» Oberschlesien	5 327	6 364	220	1 315	22	3	2 215	686	16 152	15 593
» Sachsen	12 289	25 034	1 581	5 818	1 829	6	5 544	3 722	55 825	50 967
» Schleswig-Holstein	5 784	11 777	649	4 146	107	19	4 926	6 738	34 146	33 035
» Hannover	13 839	18 404	1 316	4 101	97	49	5 979	4 325	48 110	44 178
» Westfalen	30 489	48 051	2 046	4 761	84	63	14 588	4 471	104 553	100 335
» Hessen-Nassau	15 393	22 296	591	4 380	244	11	5 004	3 542	51 461	48 889
Rheinprov.	45 511	93 433	3 500	37 169	1 372	60	30 606	7 543	219 194	186 822
Hohenzollern	77	96	10	2	—	11	137	24	357	395
Preußen	196 707	376 149	19 046	112 461	16 946	1 167	108 229	67 972	898 677	817 067
Bayern r. d. Rh.	10 376	45 861	651	5 982	2 079	399	15 356	13 587	94 291	104 652
Bayern l. d. Rh.	1 155	5 381	100	413	173	48	1 181	1 333	9 784	8 428
Bayern	11 531	51 242	751	6 395	2 252	447	16 537	14 920	104 075	113 080
Sachsen	27 037	36 372	2 188	12 660	14 467	107	13 522	11 184	117 537	131 563
Württemberg	4 866	7 810	199	2 730	7 098	253	7 795	3 855	34 606	33 961
Baden	9 239	20 854	1 441	3 029	5 434	99	8 147	7 498	55 741	57 794
Thüringen	2 732	8 442	255	1 752	3 048	81	2 692	2 048	21 050	20 608
Hessen	7 427	9 861	201	1 521	3 390	63	2 882	2 542	27 887	25 276
Hamburg	16 650	21 743	3 099	4 125	—	—	7 725	4 579	57 921	54 590
Mecklbg.-Schwerin	2 166	3 284	30	353	1 209	54	1 649	2 756	11 501	12 018
Oldenburg	1 542	2 266	101	570	1 132	138	1 569	1 606	8 924	7 938
Braunschweig	1 140	3 250	125	394	1 163	1	953	627	7 653	5 619
Anhalt	1 152	1 857	94	207	14	1	761	584	4 670	5 211
Bremen	605	4 935	338	1 873	1 514	318	1 717	2 317	13 617	15 163
Lippe	416	494	75	86	398	3	319	26	1 817	1 791
Lübeck	1 314	2 081	118	455	475	—	913	364	5 720	6 562
Mecklbg.-Strelitz	277	778	14	317	849	63	961	604	3 863	2 920
Schaumbg.-Lippe	13	98	—	29	83	1	34	7	265	238
Deutsches Reich	284 814	551 516	28 075	148 957	59 472	2 796	176 405	123 489	1 375 524	—
Rechnungsjahr 1928/29*) ..	316 243	498 461	32 971	112 331	50 822	1 894	191 367	107 210	—	1 311 399
» 1927/28*)	335 827	474 756	37 543	—	53 909	2 208	197 426	87 644	—	*) 1 191 854

b. Aufwand in 1000 R.M.

Prov. Ostpreußen	553,8	1 717,3	35,8	200,0	6,7	12,5	1 413,1	1 481,9	5 427,1	4 603,4
Stadt Berlin*)	4 892,4	14 530,3	624,2	6 946,3	17 418,9	1 396,8	13 783,6	5 142,5	64 735,0	*) 55 880,7
Prov. Brandenburg	1 173,3	2 496,9	23,5	357,3	2,4	6,4	1 289,5	1 228,1	6 577,4	5 551,1
» Pommern	601,9	1 464,9	35,5	310,4	24,0	14,9	1 337,8	825,1	4 614,5	4 497,7
» Grenz-Posen-Westpr.	111,5	175,1	3,0	50,8	2,1	—	166,6	70,5	579,8	534,7
» Niederschlesien	892,7	4 906,8	92,6	321,3	19,4	9,2	3 715,4	1 123,6	11 081,0	10 082,8
» Oberschlesien	461,0	879,5	13,1	126,6	10,0	0,2	809,4	114,8	2 414,6	2 508,4
» Sachsen	1 874,1	3 491,7	150,3	925,8	730,4	1,3	2 684,4	920,6	10 778,6	9 759,5
» Schleswig-Holstein	720,3	2 168,5	106,9	391,1	66,1	6,1	2 720,9	1 804,5	7 984,4	7 480,5
» Hannover	1 974,6	2 609,4	119,3	511,4	49,5	15,0	2 679,1	1 146,6	9 102,9	7 946,2
» Westfalen	3 668,6	6 406,7	100,0	613,9	46,6	17,3	5 747,2	975,3	17 575,6	17 500,8
» Hessen-Nassau	1 921,8	3 760,8	71,9	1 068,2	597,7	4,2	2 427,9	1 257,3	11 107,8	10 440,6
Rheinprov.	6 202,1	13 343,3	369,5	1 809,4	982,0	21,7	15 527,9	2 179,5	40 435,4	39 186,9
Hohenzollern	15,5	18,1	0,8	0,3	—	—	117,7	6,6	161,8	131,0
Preußen	25 063,6	57 969,3	1 746,3	13 630,8	19 955,8	1 506,4	54 426,7	18 276,9	192 575,9	156 104,3
Bayern r. d. Rh.	1 383,2	6 063,8	37,8	535,0	107,0	12,7	6 924,0	3 151,6	19 129,5	17 768,9
Bayern l. d. Rh.	114,4	672,5	7,9	36,0	137,2	16,4	612,1	293,5	1 890,0	1 789,7
Bayern	1 437,6	6 736,3	45,7	571,0	1 143,5	145,5	7 536,1	3 445,1	21 019,5	19 558,6
Sachsen	3 474,0	6 631,3	417,9	2 061,4	9 648,6	27,9	6 928,2	2 359,7	31 549,0	29 509,2
Württemberg	610,3	1 317,6	17,0	260,8	5 273,0	78,2	3 923,0	875,3	12 353,2	11 586,2
Baden	1 682,8	3 119,2	151,7	573,9	4 023,9	31,1	4 110,5	1 784,6	15 477,7	13 765,7
Thüringen	473,7	1 565,2	30,7	271,5	3 303,2	30,0	1 473,5	559,6	7 707,4	6 911,9
Hessen	1 048,5	1 413,2	22,5	407,9	3 384,0	19,8	1 508,5	447,9	8 252,3	7 902,8
Hamburg	2 776,8	4 799,8	215,9	519,3	—	—	3 718,8	1 006,3	13 036,9	11 661,3
Mecklbg.-Schwerin	366,4	338,7	2,0	39,6	981,7	20,4	773,6	661,4	3 183,8	2 874,5
Oldenburg	145,6	355,2	7,5	57,4	1 032,4	55,9	713,2	397,4	2 764,6	2 568,3
Braunschweig	201,7	738,5	5,9	149,0	950,4	0,4	574,9	190,6	2 811,4	2 242,5
Anhalt	166,3	233,5	12,7	53,4	12,1	0,1	278,7	94,6	791,4	838,8
Bremen	131,3	880,5	43,7	302,2	1 121,3	140,5	851,1	573,4	4 044,0	3 809,8
Lippe	39,5	73,9	12,1	19,4	349,2	0,7	180,3	8,8	683,9	665,7
Lübeck	107,4	296,2	12,4	41,4	366,9	—	225,4	132,5	1 182,2	1 393,6
Mecklbg.-Strelitz	38,7	83,7	3,2	12,5	187,5	1,8	99,8	112,2	539,4	470,4
Schaumbg.-Lippe	2,8	14,9	—	12,4	77,5	0,4	15,9	2,0	125,8	110,9
Deutsches Reich	37 707,0	86 567,0	2 747,3	18 985,9	51 771,7	2 057,1	87 338,2	30 928,3	318 100,4	—
Rechnungsjahr 1928/29*) ..	39 878,6	77 593,7	2 954,7	10 751,6	32 797,2	568,0	83 701,2	23 709,6	—	271 974,5
» 1927/28*)	39 183,7	73 155,2	3 232,4	—	32 346,2	583,4	78 672,6	18 835,6	—	*) 246 256,0

*) Einschließlich Landesfürsorgeverband. — *) Ohne Landesfürsorgeverband Berlin. — *) Einschließlich (für Mönchen-Stadt) 1897 erwachsene Gefährdete mit 66 994 R.M. sowie (für Hamburg) 570 Personen in wirtschaftlicher Fürsorge mit 168 000 R.M. und 74 Kinder in Haushaltungsheimen mit 11 975 R.M. Eine Aufteilung auf die Vorpasten war nicht möglich.

a. Bezirksfürsorgeverbände

4. Gesamtausgaben und -einnahmen der Bezirksfürsorgeverbände und Jugendämter
im Rechnungsjahr 1929/30*)

Länder und Landesteile	Leistungen der öffentlichen Fürsorge und der öffentlichen Jugendhilfe						Verwal- tungs- kosten	Gesamt- aus- gaben	Ein- nah- men	Zuschußbedarf				in v H der Ge- samt- aus- gaben
	Für- sorge- kosten im För- sorge- ver- ganzen 2)	Er- stattun- gen an andere Für- sorge- ver- bände	Zu- schüsse an eigene Ein- rich- tungen	Beiträge u. Zuschüsse an die freie Wohl- fahrts- pflege und an Ver- sicherungsträger	Son- stige Aus- gaben	Zus- sam- men				im ganzen		auf einen Einwohner		
										1929/30	1928/29	1929/30	1928/29	
in Mill. <i>RM</i>											<i>RM</i>			
Prov. Ostpreußen ..	30,80	4,44	2,08	0,53	0,13	37,98	3,06	41,04	7,43	33,61	29,41	14,90	13,04	81,91
Stadt Berlin 1)	206,84	0,98	45,95	2,88	0,44	257,09	24,52	281,61	19,17	262,44 2)	207,29	65,22 3)	51,51	93,19
Prov. Brandenburg ..	31,07	5,63	4,35	0,46	0,25	41,76	3,33	45,09	7,03	38,06	34,58	14,68	13,34	84,42
» Pommern	25,00	3,56	1,83	0,27	0,20	28,86	3,06	31,91	5,45	26,46	25,24	14,08	13,42	82,91
Grenzmark Posen- Westpreußen ..	3,00	0,53	0,27	0,10	0,01	3,91	0,46	4,37	0,56	3,82	3,13	11,47	9,42	87,25
Prov. Niederschles. ..	54,55	5,16	3,43	0,84	0,69	64,66	6,90	71,56	10,40	61,16	59,59	19,32	19,02	86,46
» Oberschlesien ..	14,45	2,31	0,98	0,42	0,23	18,40	1,95	20,35	3,33	17,02	16,40	12,34	11,89	83,62
» Sachsen	55,20	5,08	3,86	0,48	0,80	65,42	4,71	70,13	9,54	60,60	53,01	18,49	16,17	80,40
» Schlwg.-Holst. ..	33,94	3,99	3,61	0,80	0,22	42,55	2,90	45,45	6,66	38,79	36,86	25,53	24,26	85,34
» Hannover	40,43	5,96	3,86	0,60	0,64	51,50	4,03	55,53	8,42	47,11	43,77	14,76	13,72	84,83
» Westfalen	86,53	9,92	6,41	1,06	1,47	105,40	10,68	116,08	15,37	100,71	87,75	21,05	18,24	86,66
» Hess.-Nassau ..	55,25	5,40	7,45	0,60	0,40	69,11	6,28	75,39	7,98	67,40	62,15	27,48	22,95	89,40
Rheinprovinz	164,42	18,91	16,72	2,70	1,97	204,71	17,84	222,56	32,12	190,44	182,81	26,14	25,19	86,67
Hohenzollern	0,45	0,11	—	0,00	—	0,57	0,03	0,60	0,12	0,48	0,41	6,65	5,76	79,42
Preußen	799,93	71,97	100,82	11,76	7,45	991,92	89,74	1081,66	133,59	948,07	842,40	24,83	22,06	87,65
Bayern r. d. Rheins	78,25	3,95	6,82	1,16	0,92	91,09	7,61	98,70	17,04	81,68	76,91	12,67	11,93	82,76
Bayern l. d. Rheins	11,86	0,67	0,39	0,08	0,09	13,10	0,85	13,95	1,88	12,06	10,16	12,95	10,90	86,60
Bayern	90,11	4,62	7,21	1,24	1,01	104,19	8,45	112,65	18,92	93,74	87,06	12,70	11,80	83,22
Sachsen	113,12	1,36	16,86	1,75	0,36	133,45	12,30	145,75	24,97	120,78	111,02	24,18	22,23	82,87
Württemberg 1) ..	31,13	1,53	3,38	1,50	3,17	40,71	3,67	44,38	17,11	27,27	26,54	10,57	10,28	61,45
↳ Davon Landes- fürsorgeverband	1,34	0,66	0,11	0,04	2,69	4,85	0,28	5,13	2,62	2,51	2,55	—	—	48,88
Baden	42,84	0,61	4,36	0,56	0,41	48,79	4,27	53,06	14,36	38,69	34,52	16,73	14,93	72,93
Thüringen	21,49	0,32	1,15	0,39	0,34	23,67	2,05	25,73	8,48	17,25	17,66	10,73	10,99	67,03
Hessen	29,45	0,24	2,00	0,15	0,25	32,08	2,11	34,19	8,10	26,09	23,94	19,36	17,77	76,31
Hamburg	43,97	4,17	15,74	1,61	1,61	67,10	5,66	72,75	5,73	67,03	47,65	58,16	41,34	92,13
Mecklenburg- Schwerin	9,93	0,30	0,74	0,16	0,28	11,41	1,00	12,41	2,27	10,14	9,07	15,05	13,46	81,74
Oldenburg	7,03	0,10	0,27	0,09	0,14	7,64	0,42	8,07	1,46	6,61	6,36	12,13	11,67	81,94
Braunschweig ..	9,01	0,20	0,36	0,03	0,04	9,63	0,61	10,24	2,20	8,04	7,60	16,02	15,13	78,54
Anhalt	4,58	1,20	0,62	0,08	0,04	6,52	0,63	7,15	1,28	5,88	5,81	16,74	16,56	83,16
Bremen 1)	9,82	0,15	0,61	0,02	—	10,60	0,81	11,41	1,81	9,60	9,24	28,34	27,28	84,14
Lippe	1,70	0,08	0,09	0,02	0,03	1,91	0,18	2,09	0,70	1,39	1,37	8,48	8,38	66,42
Lübeck 1)	3,39	0,03	0,46	0,06	0,10	4,04	0,35	4,39	0,95	3,44	3,68	26,91	28,72	78,37
Mecklenburg- Strelitz	1,68	0,08	0,04	0,01	0,01	1,82	0,14	1,96	0,41	1,55	1,43	14,08	12,94	79,25
Schaumburg- Lippe	0,52	0,01	0,01	0,01	0,01	0,55	0,02	0,57	0,14	0,43	0,42	8,86	8,76	75,07
Deutsches Reich	219,68	86,97	154,72 4)	19,40	15,26	1496,03	132,41	1628,45	242,45	1386,00	—	22,21	—	85,11
Rechnungsjahr														
1928/29 3)	1 107,81	71,01	136,03	13,76	15,13	1 343,74	124,38	1 468,12	232,36	—	1 235,76	—	19,80	84,17
1927/28 2)	937,37	40,56	123,06	11,70	16,79	1 129,48	108,97	1 238,45	215,15	1 023,30	—	16,40	—	82,63

*) Die Übersicht enthält bei den Summen (quer und senkrecht) die tatsächlichen, nicht die abgestimmten Werte. — 1) Einschließ-
lich Landesfürsorgeverband. — 2) Offene und geschlossene (gesundheitliche und wirtschaftliche) Fürsorge, einschließlich der halböffentlichen
Fürsorge, der Wochenfürsorge und der Kosten für pflegerisches Personal. — 3) Ohne Landesfürsorgeverband Berlin. — 4) Darunter
2,35 Mill. *RM* Beiträge und Zuschüsse an Versicherungsträger.

b. Landesfürsorgeverbände

1. Zahl der Unterstützten und Fürsorgekosten im Rechnungsjahr 1929/30

Landesfürsorgeverbände	Geisteskranke, Geisteschwache		Taubstumme, Ertaubte		Blinde		Krüppel		Sonstige Gebrechliche oder Kranke		Sonstige Hilfsbedürftige		Fürsorge insgesamt	
	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	Personen	Aufwand in 1000 R.M.
Ostpreußen.....	6 697	3 256,8	67	35,8	399	669 5	2 994	1 806,3	323	114,5	—	—	10 480	5 882,9
Brandenburg.....	5 143	2 314,4	240	174,4	354	188,8	1 142	984,9	3 012	1 446,2	7 577	405,6	17 468	5 514,3
Pommern.....	3 970	860,7	—	—	114	92,1	682	428,9	211	108,1	—	—	4 977	1 489,8
Grenzmark Pos.-Westpr.	832	723,9	27	29,1	21	23,0	288	210,5	14	10,9	134	43,2	1 316	1 040,6
Niederschlesien.....	9 396	7 921,5	364	63,9	262	220,8	2 359	1 306,5	135	47,8	458	11,1	12 974	9 571,6
Oberschlesien.....	3 149	3 323,7	236	483,3	120	155,9	927	629,1	—	—	3 391	381,3	7 823	4 973,3
Sachsen.....	6 136	3 708,4	220	131,2	268	149,5	2 121	1 126,9	16	3,0	240 000	499,8	248 761	5 618,8
Schleswig-Holstein.....	5 210	1 749,7	16	6,7	43	27,2	383	312,4	—	—	77	30,8	5 729	2 126,8
Herzogtum Lauenburg.....	151	115,3	2	1,3	3	2,3	17	12,0	15	6,7	2 155	47,2	2 323	184,8
Hannover.....	7 114	6 308,5	214	123,6	122	74,3	1 802	768,8	416	376,9	10 306	876,9	19 974	8 527,0
Westfalen.....	13 930	11 875,8	429	239,7	358	212,2	4 517	2 967,8	351	205,5	6 897	844,3	26 182	16 345,3
Kassel (Bez.-Verband).....	3 571	2 837,8	139	84,8	67	61,4	503	202,0	121	66,9	23 623	545,4	28 024	3 798,3
Wiesbaden (Bez.-Verb.).....	4 639	4 843,3	3	2,0	54	58,3	1 044	709,1	—	—	—	—	5 740	5 612,7
Rheinprovinz.....	22 640	20 484,5	704	551,5	609	407,6	3 524	3 863,8	247	137,8	8 639	755,3	36 363	26 200,3
Hohenzollern.....	171	152,9	9	4,0	11	6,5	19	3,7	13	9,1	113	23,1	336	199,4
Preußen¹⁾	92 720	70 475,2	2 670	1 931,1	2 805	2 349,5	22 322	15 332,7	4 874	2 533,4	303 070	4 464,0	4 284 070	97 085,9
Oberbayern.....	3 732	4 601,1	116	63,5	58	33,0	154	83,2	294	249,5	65	11,4	4 419	5 041,7
Niederbayern.....	1 634	1 465,9	76	27,8	44	18,1	74	56,7	118	83,3	48	7,2	1 994	1 659,0
Pfalz.....	2 148	2 438,7	61	48,1	39	34,3	158	152,0	98	157,1	40	35,2	2 544	2 865,4
Oberpfalz.....	1 166	1 026,2	319	135,7	19	17,9	54	29,0	77	66,2	501	101,1	2 136	1 376,1
Oberfranken.....	1 537	1 412,7	94	39,8	20	11,5	28	18,3	29	17,0	24	5,0	1 732	1 504,3
Mittelfranken.....	2 873	2 951,6	72	29,4	53	29,2	55	41,1	24	14,8	81	29,7	3 158	3 095,8
Unterfranken.....	1 695	1 713,6	91	26,8	54	18,4	182	74,6	71	51,8	208	115,9	2 301	2 001,1
Schwaben.....	2 399	2 324,3	150	87,6	47	28,3	92	61,0	112	69,3	231	49,6	3 031	2 620,1
Bayern	17 184	17 934,1	979	458,7	334	190,7	797	515,9	823	709,0	1 198	355,1	21 315	20 163,5
Konstanz.....	122	96,5	6	1,7	3	1,6	11	5,6	39	21,0	544	85,7	725	212,1
Villingen.....	19	10,2	2	1,1	—	—	2	1,1	65	21,9	162	8,2	250	42,5
Waldshut.....	29	24,4	—	—	—	—	—	—	148	75,9	622	20,9	799	121,2
Freiburg.....	77	74,0	—	—	3	1,5	8	3,7	839	119,6	110	13,6	1 037	212,4
Lörrach.....	55	69,0	—	—	—	—	—	—	132	45,0	474	78,0	661	192,9
Offenburg.....	16	8,3	—	—	1	0,5	—	—	—	—	63	21,0	80	29,8
Baden-Baden.....	36	39,2	1	0,7	—	—	2	0,7	13	5,5	29	2,9	81	49,0
Karlsruhe.....	42	44,5	—	—	—	—	—	—	39	20,3	—	—	81	64,8
Heidelberg.....	41	49,9	—	—	1	0,7	—	—	7	3,2	34	5,2	83	59,0
Mannheim.....	36	40,1	1	0,6	—	—	—	—	3	1,9	4	0,8	44	43,4
Mosbach.....	33	30,7	—	—	—	—	—	—	63	61,2	33	50,1	129	142,0
Land Baden.....	—	—	—	—	63	8,5	—	—	—	—	—	—	63	8,5
Baden	506	486,8	10	4,1	71	12,8	23	11,1	1 348	376,4	2 075	286,4	4 033	1 177,6
Thüringen.....	4	4,1	—	—	—	—	—	—	6	2,0	180	77,7	190	83,9
Hessen.....	—	—	—	—	—	—	13	1,3	—	—	—	—	560	62,0
Hamburg.....	5 678	7 131,9	12	4,5	128	94,7	44	63,9	—	—	1	1,1	5 863	7 296,1
Mecklenb.-Schwerin.....	169	140,7	—	—	4	2,1	7	5,4	1 219	87,7	2 284	279,8	3 683	515,7
Landesteil Oldenburg.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38	7,2	38	7,2
Lübeck.....	7	4,3	—	—	4	1,7	—	—	4	1,6	108	12,2	123	19,8
Birkenfeld.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	4,2	24	4,2
Oldenburg	7	4,3	—	—	4	1,7	—	—	4	1,6	170	23,6	185	31,2
Anhalt.....	504	447,8	35	34,9	85	9,3	—	—	533	446,4	—	—	1 157	938,4
Lippe.....	24	21,8	—	—	—	—	—	—	11	5,7	17	4,0	52	31,5
Landarmenverb. Stargard.....	8	8,7	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,8	10	9,5
Ratzeburg.....	2	2,2	—	—	—	—	1	0,5	—	—	9	4,5	12	7,2
Mecklenb.-Strelitz.....	10	10,9	—	—	—	—	1	0,5	—	—	11	5,3	22	16,7
Schaumburg-Lippe.....	8	11,0	—	—	—	—	—	—	1	0,6	7	4,0	16	15,6
Deutsches Reich¹⁾	116 823	96 668,6	3 706	2 433,3	3 431	2 660,8	23 207	15 930,8	8 819	4 162,8	309 560	5 561,7	4 655 546	127 418,1
Darunter:														
1. Erwachsene.....	99 739	.	756	.	1 871	.	2 326	.	7 208	.	264 990	.	376 890	.
Minderjährige.....	17 084	.	2 950	.	1 560	.	20 881	.	1 611	.	44 570	.	88 656	.
dauernd in geschl.														
Fürsorge.....	98 639	.	2 289	.	2 180	.	2 001	.	5 524	.	1 873	.	112 506	.
vorübergehend in geschl.	15 519	.	1 244	.	1 106	.	20 960	.	2 498	.	294 460	.	335 787	.
Fürsorge in Außenpflege.....	2 665	.	173	.	145	.	246	.	797	.	13 227	.	17 253	.
Rechnungsjahr 1928/29 ²⁾	132 905	108 930,6	7 441	2 377,8	3 357	2 394,0	23 752	14 714,0	9 005	3 750,7	300 493	6 310,6	476 953	136 477,7
1927/28 ²⁾	126 193	97 115,4	3 720	2 946,9	3 389	2 476,8	20 379	12 875,3	7 054	3 319,4	288 953	5 991,7	449 688	124 635,4

¹⁾ Ohne Landesfürsorgeverband Berlin, dessen Angaben in den Aufstellungen der Bezirksfürsorgeverbände mitgehalten sind. — ²⁾ Einschließlich Landesfürsorgeverband Berlin.

b. Landesfürsorgeverbände

2. Gesamtausgaben und -einnahmen der Landesfürsorgeverbände und Landesjugendämter

Landesfürsorge- verbände	Ausgaben					Einnahmen			Zuschußbedarf (Ausgleich)			
	Leistungen		Verwal- tungs- kosten	ins- gesamt	dar- unter Erstat- tungen an andere Fürsorge- verbände	ins- gesamt	darunter		im ganzen		in v H aller Ausgaben	
	der öffent- lichen Fürsorge	der öffent- lichen Jugend- hilfe					Zu- schüsse des Landes oder des Reichs	Erstat- tungen von anderen Fürsorge- verbänden				
									1929/30	1928/29	1929/30	1928/29
in 1000 R.M.												
Ostpreußen	9 218,0	618,6	1 430,1	11 266,7	844,1	4 514,1	168,0	4 074,8	5 752,6	5 951,1	59,93	59,36
Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29 901,8	—	97,00
Brandenburg	9 742,3	490,1	2 678,9	12 911,3	681,5	5 628,8	20,0	5 131,7	7 282,5	6 747,0	66,40	64,39
Pommern	6 205,6	264,5	543,1	7 013,2	10,6	4 518,1	155,4	3 176,9	2 495,1	2 399,3	35,58	35,99
Grenzmark Posen-Westpr.	1 516,2	167,6	137,2	1 821,0	29,2	491,0	—	456,4	1 330,0	1 112,0	73,04	69,70
Niederschlesien	11 738,3	210,5	695,5	12 644,3	750,0	5 272,3	20,5	4 416,7	7 372,0	7 045,2	58,30	56,61
Oberschlesien	5 527,7	27,3	247,0	5 802,0	168,8	2 686,6	—	2 343,6	3 115,4	3 545,5	53,70	61,25
Sachsen	10 584,3	210,0	1 427,7	12 222,0	1 278,4	6 311,3	10,0	4 967,0	5 910,7	5 929,1	48,36	47,25
Schleswig-Holstein	6 332,7	146,5	200,5	6 679,7	915,1	2 856,4	—	2 809,0	3 821,3	3 531,4	57,21	56,36
Herzogtum Lauenburg ..	193,4	—	10,3	203,7	8,5	152,9	—	131,2	50,8	109,3	24,04	52,77
Hannover	12 278,8	652,7	327,0	13 258,5	1,3	5 552,8	15,0	4 698,4	7 705,7	6 709,5	58,12	56,64
Westfalen	20 524,1	430,0	340,6	21 294,7	1 111,6	9 899,7	60,1	8 807,3	11 395,0	10 658,5	63,51	66,48
Kassel (Bez.-Verband) ..	8 075,2	82,3	243,3	6 400,8	227,7	2 997,6	5,0	2 357,8	3 403,2	3 524,7	63,17	55,70
Wiesbaden (Bez.-Verband) ..	7 180,4	83,4	249,1	7 512,9	402,9	3 852,7	—	3 386,5	3 660,2	2 612,2	48,72	41,60
Rheinprovinz	30 371,7	1 251,9	1 467,5	33 091,1	2 053,1	18 099,8	73,0	17 736,7	14 991,3	13 016,3	43,30	43,30
Hohenzollern	213,6	2,4	21,3	237,3	0,7	140,0	3,5	112,0	97,3	86,4	41,00	36,81
Preußen ¹⁾	137 702,3	4 637,8	10 019,1	152 359,2	8 483,5	72 976,1	530,5	64 808,0	79 383,1	102 879,4	62,10	60,23
Niederbayern	6 727,0	109,7	10,2	6 846,9	1 425,1	2 559,5	1 048,4	815,5	4 287,4	4 054,0	62,62	63,23
Oberbayern	2 192,4	4,0	2,6	2 205,0	497,6	974,8	495,0	273,5	1 230,2	1 042,4	55,79	50,23
Pfalz	3 142,6	25,7	10,0	3 178,3	165,8	1 121,6	531,8	454,9	2 056,7	1 879,8	64,71	61,55
Oberpfalz	1 657,7	16,6	8,0	1 682,3	195,1	701,4	444,1	205,2	980,9	1 006,3	58,31	56,32
Oberfranken	1 970,7	40,1	8,4	2 019,2	126,0	818,8	376,8	251,4	1 200,4	1 047,7	59,45	57,75
Mittelfranken	3 906,0	4,3	13,8	3 924,1	460,3	1 598,5	580,8	553,4	2 325,6	2 045,7	59,26	59,44
Unterfranken	2 457,4	49,9	12,7	2 520,0	198,7	977,0	428,6	309,5	1 543,0	1 395,6	61,23	61,88
Schwaben	3 100,1	29,6	10,6	3 140,3	392,2	1 358,9	564,4	413,8	1 781,4	1 713,9	56,73	57,94
Staat Bayern	5 209,1	226,0	0,2	5 435,3	—	—	—	—	5 435,3	5 717,6	100,00	100,00
Bayern	30 369,0	505,9	76,5	30 951,4	3 520,8	10 110,5	4 469,9	3 277,2	20 840,9	19 903,0	67,33	67,44
Sachsen	16 727,1	164,6	156,8	17 048,5	11 017,8	813,6	—	813,6	16 234,9	14 399,4	95,23	99,48
Konstanz	242,9	—	8,1	251,0	—	137,5	135,0	1,2	113,5	87,8	45,32	38,75
Villingen	80,7	19,2	2,1	102,0	6,5	31,6	29,0	0,3	70,4	57,5	69,02	64,40
Waldshut	154,3	0,2	1,7	156,2	0,3	71,4	69,0	0,2	84,8	67,6	54,21	49,16
Freiburg	363,5	2,8	57,4	423,7	68,3	120,9	98,0	—	302,8	268,6	71,47	69,04
Lörrach	262,0	—	28,6	290,6	20,4	90,3	76,2	—	200,3	157,4	68,93	63,36
Offenburg	101,9	—	4,0	105,9	50,6	81,4	80,0	0,6	24,5	7,8	23,14	8,84
Baden-Baden	150,6	—	4,3	154,9	16,6	39,0	38,1	—	115,9	120,9	74,52	75,04
Karlsruhe	450,1	—	5,0	455,1	104,2	60,9	57,0	2,5	394,2	325,3	86,62	84,59
Heidelberg	233,7	—	7,3	241,0	54,0	32,0	31,0	0,1	209,0	185,4	86,72	83,43
Mannheim	228,7	162,7	20,0	411,4	50,6	36,3	32,0	1,2	375,1	319,4	91,18	90,63
Mosbach	244,5	—	14,8	263,8	30,7	178,0	—	50,0	85,8	86,7	32,52	36,88
Land Baden	8 053,9	—	121,6	8 175,5	1 031,2	—	—	—	8 175,5	8 254,6	100,00	100,00
Baden	10 566,8	189,4	274,9	11 031,1	1 433,4	879,3	695,3	7,7	10 151,8	9 940,1	92,03	92,16
Thüringen	6 034,1	157,2	116,9	6 308,1	571,9	830,5	804,2	0,9	5 477,6	6 171,7	86,83	83,48
Hessen	5 808,7	16,6	76,4	5 901,7	582,1	1 140,8	958,9	21,0	4 760,9	4 915,2	80,67	77,14
Hamburg	7 885,1	1 968,5	1 471,4	11 325,0	51,2	3 860,2	—	3 650,1	7 464,8	6 902,1	65,91	64,20
Mecklenb.-Schwerin ..	3 131,5	152,0	143,0	3 426,5	289,0	629,5	480,0	28,9	2 797,0	2 887,8	81,63	77,68
Landesteil Oldenburg ...	335,4	16,8	24,9	377,1	12,1	6,9	2,5	—	370,2	414,9	98,17	98,66
Lübeck	22,1	—	—	22,1	2,3	—	—	—	22,1	96,3	100,00	100,00
Birkenfeld	112,6	—	2,8	115,4	107,6	14,2	—	—	101,2	100,5	87,69	92,01
Oldenburg	470,1	16,8	27,7	514,6	122,0	21,1	2,5	1,5	493,5	611,7	95,90	97,71
Braunschweig	994,6	114,5	99,6	1 208,7	500,1	1,2	1,2	—	1 207,5	985,9	99,90	99,98
Anhalt	1 595,9	28,9	75,0	1 699,8	84,9	1 297,2	20,1	1 114,5	402,6	299,4	23,69	21,73
Bremen	500,0	—	—	500,0	500,0	—	—	—	500,0	411,2	100,00	100,00
Lippe	131,1	—	19,9	151,0	20,1	65,4	—	38,6	85,6	75,5	56,69	49,43
Landarmenverband Star- gard	71,1	14,7	0,1	85,9	61,6	1,0	—	0,7	84,9	80,5	98,84	99,59
Landarmenverband Rat- zeburg	12,1	—	—	12,1	4,9	13,1	12,0	—	—	11,3	—	98,95
Mecklenb.-Strelitz ..	83,2	14,7	0,1	98,0	66,5	13,1	12,0	0,7	84,9	91,6	86,63	99,51
Schaumburg-Lippe ..	220,7	6,9	—	227,6	8,6	10,7	2,0	—	216,9	221,2	95,30	95,91
Deutsches Reich ¹⁾ ..	222 220,2	7 973,8	12 557,3	242 751,2	27 251,8	92 649,2	7 976,6	73 762,8	150 102,0	170 695,5	61,83	66,24
Rechnungsjahr 1928/29 ..	235 243,5	8 256,6	14 187,7	257 687,8	28 936,9	86 992,3	7 559,5	68 041,6	—	170 695,5	—	66,24
1927/28	208 924,4	8 015,9	15 299,5	232 239,7	20 408,9	71 588,4	5 243,7	56 504,2	160 651,3	—	69,17	—

¹⁾ Ohne Landesfürsorgeverband Berlin für 1929/30; die Angaben sind in den Aufstellungen der Bezirksfürsorgeverbände mitenthalten.

B. Die Wohlfahrtserwerbslosen

Die Ende August 1930 begonnene Statistik über die Wohlfahrtserwerbslosen wurde bisher von zwei Stellen durchgeführt: von den Bezirksfürsorgeverbänden und von den Arbeitsämtern. Die Arbeitsämter geben in ihrer Statistik Aufschluß über das Geschlecht und den Beruf der Wohlfahrtserwerbslosen, die Bezirksfürsorgeverbände darüber, ob der Wohlfahrtserwerbslose Ausgesteuerter aus der Arbeitslosenversicherung oder Krisenfürsorge ist, ob Arbeitnehmer ohne Anwartschaft oder ob er aus sonstigen Gründen vom Arbeitsamt als Wohlfahrtserwerbsloser anerkannt ist. Auf Grund der Angaben der Bezirksfürsorgeverbände ist ferner eine regionale Gliederung der Wohlfahrtserwerbslosen, also eine Untersuchung über die Belastung der Gemeinden mit Wohlfahrtserwerbslosenlasten möglich.

Die Angaben der beiden Stellen weichen aus verschiedenen Gründen nicht unerheblich voneinander ab (am 30. April 1931 z. B. haben die Bezirksfürsorgeverbände rd. 84 000 Wohlfahrtserwerbslose mehr gemeldet als die Arbeitsämter). Einer der Hauptgründe für diese Abweichung besteht darin, daß der Wohlfahrtserwerbslose vom Bezirksfürsorgeverband schon Unterstützung erhält, bevor die Anerkennung durch das Arbeitsamt tatsächlich ausgesprochen ist, oder daß Wohlfahrtserwerbslose, die laufende Unterstützung erhalten, am Stichtag von der Kontrolle der Arbeitsämter fernblieben (Krankheit, Arbeitsaufnahme, Wegzug usw.) und daher von diesen nicht gezählt wurden, während die Bezirksfürsorgeverbände bei Abgabe ihrer Meldungen hiervon noch keine Kenntnis hatten und deshalb diese Personen als Unterstützte mitzählten. Auch scheinen die von den Arbeitsämtern nicht vermittelten Fürsorgearbeiter der Meldepflicht nicht immer nachgekommen und deshalb z. T. nur bei den Bezirksfürsorgeverbänden als Wohlfahrtserwerbslose gezählt worden zu sein.

a. Nach Landesarbeitsamtsbezirken

Landesarbeitsämter	Zählung der Bezirksfürsorgeverbände				Zählung der Arbeitsämter							
	am 31. 10. 1930	am 31. 12. 1930	am 31. 3. 1931	am 30. 4. 1931	am 31. 10. 1930		am 31. 12. 1930		am 31. 3. 1931		am 30. 4. 1931	
					überhaupt	davon weibl.	überhaupt	davon weibl.	überhaupt	davon weibl.	überhaupt	davon weibl.
I. Ostpreußen	14 282	21 395	23 031	21 169	12 917	743	19 975	1 216	22 404	1 612	20 694	1 442
II. Schlesien	54 041	68 775	85 453	87 862	48 026	7 438	59 445	9 555	79 288	12 847	84 538	13 996
III. Brandenburg	123 632	140 954	168 049	182 303	109 213	20 175	125 045	24 001	151 256	29 826	158 213	31 868
IV. Pommern	8 374	13 548	16 736	16 962	7 982	759	12 738	1 036	16 399	1 401	16 451	1 449
V. Nordmark	41 371	52 214	55 415	57 190	32 481	5 034	39 594	6 098	46 439	6 852	50 675	7 283
VI. Niedersachsen	32 159	41 150	46 170	48 216	27 365	3 200	34 638	4 207	43 530	5 127	46 707	5 081
VII. Westfalen	62 819	73 040	80 796	82 800	46 309	752	61 949	1 081	79 807	1 777	82 806	2 041
VIII. Rheinland	110 481	124 642	139 972	145 128	100 286	6 646	116 193	8 091	135 314	10 016	139 706	10 707
IX. Hessen	53 166	60 819	69 648	71 378	44 758	5 120	53 974	6 116	61 497	7 777	62 203	7 047
X. Mitteld.	69 154	87 168	103 169	104 375	56 604	5 457	74 412	6 952	89 547	8 795	93 641	9 551
XI. Sachsen	78 908	100 601	133 591	147 998	71 318	9 179	87 668	11 100	120 909	15 191	136 693	16 957
XII. Bayern	53 869	65 589	75 477	75 739	41 805	5 576	52 169	6 317	66 006	7 997	67 873	8 431
XIII. Südwestd.	23 986	27 619	32 659	31 138	18 559	1 696	22 982	2 266	27 675	2 713	28 065	3 116
Deutsches Reich	726 242	877 514	1 030 166	1 072 258	617 623	71 775	760 782	88 036	940 071	111 931	988 265	118 969

1) bis 4) Darunter: 1) 42 534 — 2) 42 238 — 3) 49 542 — 4) 54 612 Fürsorgearbeiter.

b. Nach Ländern und Landesteilen

(Zählung der Bezirksfürsorgeverbände)

Länder und Landesteile	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen am:							
	31. 10. 1930		31. 12. 1930		31. 3. 1931		30. 4. 1931	
	überhaupt	davon in städt. BFV. 2)	überhaupt	davon in städt. BFV. 2)	überhaupt	davon in städt. BFV. 2)	überhaupt	davon in städt. BFV. 2)
Prov. Ostpreußen	14 282	9 645	21 395	12 863	23 031	12 695	21 169	12 804
Stadt Berlin	107 092	107 092	115 558	115 558	135 279	135 279	151 351	151 351
Prov. Brandenburg	15 477	5 479	23 602	7 332	30 657	10 381	29 197	10 128
» Pommern	7 840	4 179	12 563	6 069	15 744	7 808	16 022	8 992
» Grenz- u. Posen-Westpr.	1 065	415	1 860	651	2 249	661	1 818	614
» Niederschlesien	42 333	25 192	52 842	29 650	65 603	35 920	68 844	40 281
» Oberschlesien	11 708	6 115	15 867	7 706	19 714	8 883	18 555	9 057
» Sachsen	47 303	23 435	59 213	26 947	70 985	32 128	71 175	33 731
» Schleswig-Holstein	17 568	12 599	21 919	15 126	22 521	14 570	33 055	15 610
» Hannover	23 528	15 591	29 745	18 651	32 444	19 500	33 396	20 660
» Westfalen	61 593	46 348	71 416	52 435	79 894	56 059	80 932	57 220
» Hessen-Nassau	34 741	24 646	39 709	27 731	45 586	31 652	46 772	32 446
Rheinprovinz	111 477	83 195	125 711	91 746	141 214	101 464	146 498	104 914
Hohenzollern	3	—	20	—	46	—	45	—
Preußen	496 008	363 931	591 418	412 465	683 907	467 000	709 769	497 888
Bayern r. d. Rh.	41 156	29 898	51 514	36 272	60 028	43 730	59 806	43 831
Bayern l. d. Rh.	12 715	7 065	14 075	7 949	15 449	9 197	15 933	9 362
Bayern	53 869	36 963	65 589	44 221	75 477	52 927	75 739	53 193
Sachsen	78 908	46 464	100 601	56 688	133 591	73 845	147 998	81 821
Württemberg	5 463	2 594	7 060	3 268	9 210	3 956	9 452	4 155
Baden	12 833	12 920	19 833	14 353	22 595	16 398	20 887	14 796
Thüringen	16 691	6 854	21 039	8 358	24 196	9 357	24 597	9 840
Hessen	18 643	10 631	21 843	12 777	24 492	14 305	24 977	14 945
Hamburg	17 498	17 376	21 836	21 609	23 994	22 882	25 236	24 106
Mecklenburg-Schwerin	2 576	1 658	3 866	2 374	4 104	2 682	4 006	2 698
Oldenburg	2 554	988	3 299	1 215	3 931	1 503	3 865	1 612
Braunschweig	5 247	2 701	6 611	3 112	8 064	4 261	8 353	4 748
Anhalt	4 648	1 995	6 249	2 510	7 199	3 010	7 153	3 056
Bremen	3 253	3 147	4 157	4 018	5 229	5 029	6 341	6 134
Lippe	659	—	1 018	—	1 152	—	1 092	—
Lübeck	1 724	1 724	1 938	1 938	1 850	1 850	1 632	1 632
Mecklenburg-Strelitz	551	—	1 013	—	1 027	—	980	—
Schaumburg-Lippe	87	—	144	—	148	—	181	—
Deutsches Reich	726 242	509 966	877 514	588 906	1 030 166	679 005	1 072 258	720 624
Unter den anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen waren ¹⁾ :								
1. Ausgesteuerte	551 738	353 312	622 002	390 141	715 234	438 298	739 671	476 808
2. Überwiegend Arbeitnehmer ohne Anwartschaft	122 912	97 929	156 254	117 302	196 597	146 536	191 729	145 418
3. Sonstige	68 303	55 436	79 201	61 416	96 909	82 745	97 037	74 661

2) Die Aufteilung in Ausgesteuerte usw. ist nicht überall genau durchgeführt; soweit die Summe der Einzelbeträge von der Reichssumme dann abweicht, handelt es sich um diese nichtaufgeteilten Wohlfahrtserwerbslosen, deren Zahl z. B. am 30. April 1931 23 717 betrug. — 3) Soweit über 20 000 Einwohner.

C. Beschäftigung Schwerbeschädigter

Die am 31. März 1931 unter dem Schutz des Gesetzes (vom 12. Januar 1923) über die Beschäftigung Schwerbeschädigter stehenden Personen

(Nach den Jahresmeldungen der Hauptfürsorgestellen der Kriegsbeschädigten- und Kriegshinterbliebenenfürsorge an die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung)

Bezirke der Hauptfürsorgestellen	Zahl der am 31. März 1931 in den Listen der Hauptfürsorgestellen geführten Personen							Für die Arbeitsvermittlung kamen von den gesamten Personen nicht in Betracht ¹⁾		Arbeitslos waren von der Gesamtzahl der Beschädigten			
	überhaupt	davon waren						freie Gewerbetreibende (selbstständige Handwerker, Landwirte usw.)	völlig Arbeitsunfähige (Siehe, Bettlägerige)	überhaupt	darunter		
		schwerbeschädigte Versorgungsberechtigte (§ 3)	Schwerunfallbeschädigte (§ 3)	Friedensblinde (§ 8)	Gleichgestellte		arbeitsfähige Beschädigte, die wegen der Art ihrer Beschädigung nicht od. nur sehr schwer unterzubringen sind ²⁾				arbeitsfähige Blinde	insgesamt	dav. Tuberkulöse
					Schwererwerbsbeschränkte (§ 8)	Minderbeschädigte (§ 9), und zwar							
Kriegsbeschädigte	Unfallbeschädigte												
Berlin	30 484	24 445	2 893	712	847	1 484	95	605	686	985	190	85	78
Brandenburg	13 537	11 024	925	38	467	935	144	2 610	1 878	1 082	23	176	118
Pommern	12 366	11 467	719	51	35	91	3	4 366	1 525	1 044	7	233	156
Ostpreußen	14 137	12 720	717	24	213	402	59	4 380	1 696	1 226	26	242	164
Grenzmark Posen-													
Westpreußen ..	2 406	1 961	432	—	2	9	2	596	415	186	—	59	25
Niederschlesien ..	20 677	18 132	1 625	218	247	340	114	4 768	2 535	1 943	34	535	393
Oberschlesien ..	6 925	5 831	764	33	51	215	30	1 701	890	1 244	52	344	229
Prov. Sachsen ...	26 768	21 345	3 726	44	508	1 060	85	2 813	2 792	1 148	10	83	51
Schleswig-Holst. .	8 709	7 267	698	150	241	305	47	1 420	739	736	3	91	62
Lauenburg	257	198	24	—	7	19	9	157	29	26	—	8	5
Hannover	20 090	17 184	1 662	92	395	678	78	5 942	2 291	824	10	125	81
Hessen-Kassel ...	7 672	6 554	580	40	171	283	43	2 326	816	693	10	101	62
Nassau	9 099	8 108	645	30	70	223	23	1 705	1 103	803	16	167	104
Westfalen	22 916	17 947	3 306	663	440	451	107	3 892	3 297	2 871	84	607	435
Rheinprovinz ...	49 055	40 522	6 075	499	628	1 039	203	5 991	6 990	5 261	106	1 238	876
Sigmaringen	548	503	22	—	14	9	—	362	15	6	—	—	—
Bayern	53 078	45 988	5 049	118	355	1 445	121	17 302	7 111	4 154	35	956	684
Freistaat Sachsen	46 100	35 356	3 697	414	2 689	3 488	453	*) 1 452	*) 2 797	4 097	74	497	296
Württemberg ...	16 205	13 789	1 566	61	415	316	46	4 135	1 656	457	14	48	31
Baden	18 004	15 113	895	43	802	1 041	109	3 282	1 705	1 537	17	157	80
Thüringen	9 407	8 569	697	48	52	28	13	1 582	1 116	667	6	78	39
Freistaat Hessen.	8 294	7 836	445	8	—	5	—	1 954	997	769	8	235	171
Hamburg	8 064	5 688	553	169	972	621	61	997	368	629	4	23	12
Mecklb.-Schwerin	2 445	2 347	49	5	5	37	2	718	361	386	2	62	46
Braunschweig ...	3 164	2 705	237	—	130	58	34	347	232	316	4	94	44
Oldenburg	1 984	1 834	121	11	3	12	3	639	225	190	2	27	24
Oldenburg, Lan-													
desteil Lübeck	247	232	8	2	—	5	—	65	42	15	4	10	7
Birkenfeld	221	200	13	4	—	2	2	115	38	21	—	7	5
Anhalt	2 131	1 845	193	13	19	56	5	229	264	163	17	52	35
Bremen	2 643	1 967	392	25	169	81	9	117	158	114	1	1	1
Lippe	1 027	907	72	31	4	13	—	321	145	134	5	30	22
Lübeck	796	691	92	—	4	4	5	55	95	37	—	—	—
Mecklbg.-Strelitz	452	355	42	10	36	9	—	95	109	43	3	5	4
Schaumburg-													
Lippe	54	49	2	—	2	—	1	6	15	19	—	2	—
Deutsches Reich	*) 419 962	350 679	33 936	3 556	9 993	14 764	1 906	77 045	45 131	33 826	767	6 378	4 340

¹⁾ 248 standen in der Berufsausbildung. — ²⁾ Umfassend nur Tuberkulöse, Epileptiker, Geistesschwache sowie mit ansteckenden Krankheiten Behaftete. — ³⁾ Davon 128 gem. § 20 Absatz 1 des Schwerbeschädigten-Gesetzes gleichgestellte Kriegsbeschädigte. — ⁴⁾ Ohne die Zahlen für die Bezirke der Kreishauptmannschaften Chemnitz und Dresden.

D. Öffentliche Jugendhilfe

(Ergebnisse der Reichsstatistik der öffentlichen Jugendhilfe)

1. Pflegekinderwesen und Amtsvormundschaft

Länder und Landesteile	Pflegekinderwesen						Amtsvormundschaft (AV.)						
	Am 31. März 1930 unter Pflegeaufsicht stehende Kinder						Am 31. März 1930 unter AV. stehende Mündel						
	im ganzen	jünger als 2 Jahre v H	unehelich		ständig in derselben Pflege-stelle unter-gebracht v H	eigentliche Pflege-kinder auf 1000 Ein-wohner	im ganzen	dar-unter-uehe-liche v H	Zahl der unehelichen Mündel				
			v H	davon lebten bei der Mutter v H					unbe-kannt ist v H	Unter-halts-beiträge nicht mehr zu leisten hat v H	zu deren Gunsten ein Ein-greifen des Amtsvormundes		not-wendig war v H
nicht not-wendig war, da Zahlung erfolgte											not-wendig war		
								dh. das Jugend-amt v H	a. d. Mutter unmitt-el-bar v H				
Prov. Ostpreußen	39 176	24,22	94,07	55,93	91,70	8,23	27 434	98,30	13,72	2,65	23,85	13,06	46,72
Stadt Berlin	39 215	18,53	87,73	59,66	93,59	4,64	50 856	96,11	12,30	13,31	19,46	12,52	42,41
Prov. Brandenburg	27 387	26,51	88,82	66,64	92,95	4,31	26 427	96,27	9,32	5,38	30,54	19,35	35,41
» Pommern	23 325	26,68	92,20	59,68	92,68	5,58	26 548	97,34	10,46	7,60	27,63	17,69	36,72
» Grenz.Pos.-Westpr.	4 247	23,64	90,32	72,97	93,74	4,36	3 198	97,56	11,70	5,48	36,31	4,84	41,67
» Niederschlesien	50 308	30,94	90,44	72,16	92,54	5,58	43 435	96,79	10,62	3,12	21,00	24,26	41,01
» Oberschlesien	17 017	35,19	93,50	87,43	95,81	2,25	15 072	96,70	11,83	4,24	21,56	11,11	51,26
» Sachsen	46 439	27,91	95,50	76,43	95,15	3,83	45 210	96,13	9,54	3,96	27,37	22,18	34,96
» Schleswig-Holstein	16 829	23,67	92,61	44,13	90,99	6,55	20 243	91,84	11,24	10,55	26,97	11,65	39,69
» Hannover	24 339	21,57	89,42	57,21	94,18	3,73	21 240	97,42	17,07	7,60	23,64	11,83	39,86
» Westfalen	26 135	24,14	85,07	74,97	93,74	1,95	26 311	95,26	15,95	9,18	22,60	6,55	46,82
» Hessen-Nassau	20 153	20,92	89,68	73,81	86,50	2,78	19 470	92,04	12,08	8,42	28,11	12,48	38,91
Rheinprovinz	38 993	29,17	90,88	78,34	92,89	1,54	40 333	92,65	14,81	8,72	20,41	5,74	50,32
Hohenzollern	894	19,46	95,75	75,82	96,20	3,41	529	98,87	11,09	10,90	7,26	1,90	69,85
Preußen	374 457	25,92	91,01	67,93	92,93	3,75	366 306	95,67	12,23	7,39	23,99	14,00	41,79
Bayern r. d. Rh.	96 526	32,80	92,30	61,88	92,20	6,42	32 849	95,68	13,31	7,02	16,15	24,78	39,74
Bayern l. d. Rh.	5 840	40,89	91,75	86,86	96,90	1,27	4 411	92,63	15,32	8,32	13,92	26,38	36,96
Bayern	102 366	33,26	92,27	63,30	92,47	5,77	37 260	95,32	13,54	7,16	14,91	24,97	39,42
Sachsen	78 786	27,64	92,06	67,01	77,58	6,04	86 247	97,57	9,16	11,45	20,25	26,06	33,08
Württemberg	34 163	21,08	92,65	67,28	90,95	4,99	44 268	95,17	16,76	24,13	14,95	13,87	30,29
Baden	26 686	24,79	83,57	62,84	89,23	5,48	23 337	93,08	12,07	6,64	16,99	26,00	38,30
Thüringen	21 011	32,41	91,08	77,57	94,91	3,84	20 632	92,07	8,01	7,08	23,38	26,45	35,08
Hessen	13 049	21,99	81,22	72,52	93,88	3,98	12 292	92,91	13,59	10,62	23,34	19,61	32,84
Hamburg	12 410	21,20	87,81	69,53	89,58	4,19	8 235	99,66	7,53	1,83	36,82	17,07	36,75
Mecklbg.-Schwerin ..	11 335	28,88	97,10	40,67	95,34	10,18	10 693	95,42	11,86	7,36	24,05	10,46	46,27
Oldenburg	4 516	27,41	85,19	50,45	83,86	4,72	4 545	95,91	17,83	10,39	33,42	5,07	33,29
Braunschweig	5 314	25,48	93,13	71,21	97,05	3,57	5 801	94,52	13,44	3,39	21,23	17,44	44,50
Anhalt	5 480	42,92	92,77	82,45	97,88	3,67	4 702	93,79	11,86	6,60	26,78	17,05	37,71
Bremen	3 928	17,92	90,12	48,46	93,61	6,53	4 574	97,57	16,18	17,19	15,66	8,33	42,64
Lippe	1 536	16,99	89,97	79,88	97,59	2,64	752	95,61	19,33	3,76	17,80	4,87	54,24
Lübeck	2 284	21,94	90,85	56,24	61,65	8,73	2 002	97,85	5,26	3,16	13,48	10,06	68,04
Mecklbg.-Strelitz	981	32,93	90,62	51,86	96,64	4,72	1 863	85,13	19,86	10,09	30,52	17,27	22,26
Schaumburg-Lippe ..	165	25,45	85,45	80,14	97,58	1,08	120	96,67	22,41	6,90	28,45	3,45	38,79
Deutsches Reich	698 467	27,07	90,95	66,74	90,88	4,40	633 629	95,62	12,10	9,09	22,19	17,49	39,13
Davon:													
Städtische J. Ä.	307 493	25,84	92,52	70,07	87,33	4,17	311 730	95,15	12,69	11,80	21,26	13,35	40,90
Ländl. (Kreis-) J. Ä.	367 166	28,19	89,81	63,66	93,73	4,62	296 760	96,47	11,21	6,33	22,69	22,25	37,52
Sonstige J. Ä.	23 808	25,72	88,30	70,13	92,69	3,71	25 139	91,48	15,51	8,54	27,75	11,71	36,49
Dagegen:													
31. März 1929	651 785	26,13	90,20	67,37	92,04	4,10	603 724	95,26	10,44	1) 8,42			
31. " 1928	544 296	27,21	90,15	69,35	90,87	3,92	563 295	95,35					

1) Ohne Sachsen.

2. Schutzaufsicht, Fürsorgeerziehung und Jugendgerichtshilfe

im Rechnungsjahr 1929/30

Länder und Landesteile	Unter Schutzaufsicht der Jugendämter stehende Minderjährige								Fürsorge- erziehung		Die Jugendgerichts- hilfe wurde von den Jugendämtern ausgeübt in Fällen		
	Be- stand am 1. April des Be- richts- jahres	Zu- gang	Abgang		Bestand am Ende (31. März) des Berichtsjahres				Auf Antrag der Jugend- ämter in Fürsorge- erziehung überwiesene Minderjährige		im ganzen	davon	
			im ganzen	davon durch Über- leitung in Fürsorge- erziehung	im ganzen		davon uneheliche		m.	w.		für 18- bis 21-jäh- rige	im Zusammen- wirken mit der privaten Jugendhilfe
					m.	w.	m.	w.					
Prov. Ostpreußen	1 656	424	288	63	1 185	607	144	76	249	209	2 536	562	696
Stadt Berlin	4 018	1 101	1 058	80	2 694	1 367	269	134	366	230	6 382	2 488	382
Prov. Brandenburg	2 169	850	686	100	1 399	934	209	155	253	200	2 554	502	974
» Pommern	1 852	513	390	75	1 168	807	140	105	169	181	1 886	450	652
» Grenz-Pos.-Westpr.	122	60	47	2	98	37	14	10	29	16	472	62	178
» Niederschlesien	3 064	1 410	932	158	2 159	1 383	281	156	364	313	2 628	710	1 712
» Oberschlesien	608	369	185	39	532	260	88	48	100	65	2 718	349	2 111
» Sachsen	3 643	1 095	761	184	2 467	1 510	253	165	381	273	3 135	587	531
» Schleswig-Holstein	1 674	567	417	147	997	827	237	176	132	156	1 483	415	211
» Hannover	1 447	459	324	68	958	624	72	65	330	247	1 925	325	515
» Westfalen	6 112	1 793	1 396	181	3 722	2 787	135	130	579	485	2 794	432	1 767
» Hessen-Nassau	4 057	869	469	95	2 360	2 097	142	258	294	171	1 955	593	323
Rheinprovinz	9 998	2 356	1 894	296	5 770	4 690	317	257	825	701	5 163	705	3 680
Hohenzollern	47	6	15	5	27	11	6	1	2	4	39	2	—
Preußen	40 467	11 872	8 862	1 493	25 536	17 941	2 287	1 736	4 073	3 251	35 670	8 182	13 732
Bayern r. d. Rh.	8 314	3 537	2 022	250	5 484	4 345	1 093	874	449	393	2 056	204	403
Bayern l. d. Rh.	406	141	96	24	238	213	10	19	108	77	368	23	44
Bayern	8 720	3 678	2 118	274	5 722	4 558	1 103	893	557	470	2 424	227	447
Sachsen	3 198	1 168	907	119	2 247	1 212	324	185	355	199	3 790	317	1 523
Württemberg	1 768	501	443	84	1 157	669	132	100	249	215	928	157	242
Baden	2 990	974	722	124	1 912	1 330	191	146	252	207	1 503	244	712
Thüringen	750	276	192	26	517	317	43	34	94	77	2 082	246	854
Hessen	747	288	215	46	482	338	47	52	224	226	840	99	327
Hamburg	3 310	1 266	1 125	183	1 813	1 638	164	182	93	94	838	271	—
Mecklenbg.-Schwerin ..	410	103	84	18	226	203	49	51	40	44	374	68	58
Oldenburg	316	119	69	9	184	182	15	13	42	26	228	64	44
Braunschweig	1 777	464	412	68	993	836	175	154	77	75	242	39	—
Anhalt	342	182	168	6	250	106	27	19	12	9	263	11	80
Bremen	839	619	526	71	421	511	8	31	44	24	17	3	—
Lippe	43	19	9	2	29	24	2	6	8	6	56	4	9
Lübeck	1 595	1 650	1 657	23	338	1 250	16	32	12	11	173	18	—
Mecklenbg.-Strelitz ..	50	30	19	8	25	36	10	20	7	6	110	16	2
Schaumburg-Lippe ..	11	2	2	2	7	4	—	—	2	5	16	6	—
Deutsches Reich	67 333	23 211	17 530	2 556	41 859	31 155	4 593	3 654	6 141	4 945	49 554	9 972	18 030
Davon:													
Städtische JÄ.	49 910	16 983	12 589	1 843	29 951	24 353	3 129	2 629	3 433	2 792	24 763	5 281	8 638
Ländliche (Kreis) JÄ.	15 114	5 608	4 278	588	10 549	5 895	1 326	909	2 344	1 842	21 828	4 170	8 014
Sonstige JÄ.	2 309	620	663	125	1 359	907	138	116	364	311	2 963	521	1 378
Dagegen:													
Rechnungsjahr 1928/29	61 969	21 477	18 714	2 663	37 970	26 762	4 153	3 258	7 115	5 724	45 295	1) 7 225	16 503
» 1927/28	51 850	19 550	12 366	2 276	35 340	23 692	4 313	3 325	9 413	7 589	48 477	.	20 186

1) Ohne Sachsen.

XVI. Unterrichtswesen

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1926/27*)

Länder und Landesteile	Öffentliche Volksschulen												
	Schulen über- haupt	davon				Schul- klassen	Schüler über- haupt	davon					
		ev.	kath.	isr.	gemein- sam			Knaben	Mädchen	evan- gelisch	katho- lisch	israe- litisch	sonstig
Prov. Ostpreußen.....	3 336	2 854	414	—	68	6 965	272 345	138 342	134 003	226 207	44 803	398	937
Stadt Berlin.....	646	492	57	—	97	8 251	271 109	136 106	135 003	220 861	29 036	5 339	15 873
Prov. Brandenburg.....	3 007	2 952	41	—	14	7 851	260 814	131 555	129 259	244 881	12 214	356	3 363
Pommern.....	2 651	2 618	18	—	15	5 987	209 710	106 384	103 326	202 418	5 787	281	1 224
Grenzm. P.-Westpr.....	472	276	121	1	74	1 237	41 882	21 466	20 416	24 982	16 659	166	75
Niederschlesien.....	3 309	2 291	974	—	44	10 791	352 180	178 185	173 995	241 425	104 649	612	5 494
Oberschlesien.....	1 168	172	986	3	7	4 435	186 935	95 112	91 823	15 859	170 624	414	38
Sachsen.....	2 825	2 602	194	—	29	9 527	342 730	171 774	170 956	307 149	26 407	276	8 898
Schleswig-Holstein.....	1 614	1 598	12	1	3	4 619	167 303	88 287	79 016	161 241	4 052	168	1 842
Hannover.....	3 659	3 152	462	9	16	9 976	352 635	178 414	174 225	290 785	57 016	632	4 206
Westfalen.....	3 315	1 477	1 718	17	103	15 604	624 399	315 746	308 653	267 218	343 506	1 000	12 675
Hess.-N. u. Waldeck.....	2 379	1 298	309	40	732	7 023	257 422	129 505	127 917	180 569	72 617	1 753	2 483
Rheinprovinz.....	5 044	1 427	3 403	24	190	20 235	828 366	420 517	408 049	218 490	592 643	2 769	16 464
Hohenzollern.....	118	3	114	1	—	216	8 027	3 925	4 102	245	7 764	—	18
Preußen ¹⁾	33 523	23 212	8 823	96	1 392	112 717	4 175 861	2 115 118	2 060 743	2 600 330	1 487 777	14 182	73 572
Bayern ¹⁾	7 566	1 990	5 338	25	213	19 759	761 479	380 018	381 461	203 623	551 675	1 770	4 411
Sachsen.....	2 129	—	45	—	2 084	18 299	507 234	251 954	255 280	443 974	13 984	1 319	47 957
Württemberg.....	2 213	1 345	865	3	—	6 664	254 564	126 831	127 733	165 906	85 477	304	2 877
Baden.....	1 592	—	—	—	1 592	9 556	261 600	130 595	131 005	96 325	160 939	892	3 444
Thüringen.....	1 530	—	2	—	1 528	5 828	172 951	86 304	86 647	159 308	3 152	166	10 325
Hessen.....	1 015	27	28	—	960	3 845	146 024	73 585	72 439	96 282	46 120	904	2 718
Hamburg.....	244	—	—	—	244	2 698	89 106	45 474	43 632	—	—	—	—
Mecklenbg.-Schwerin.....	1 076	1 075	1	—	—	2 043	65 103	33 386	31 717	61 833	2 973	38	259
Oldenburg.....	763	569	194	—	—	1 874	68 270	34 559	33 711	50 457	17 339	75	399
Braunschweig.....	426	418	5	—	3	1 849	48 631	24 515	24 116	43 076	2 033	95	3 427
Anhalt.....	240	—	—	—	240	1 046	31 276	15 419	15 857	28 932	358	39	1 947
Bremen.....	79	—	—	—	79	945	31 531	15 718	15 813	27 746	1 959	98	1 728
Lippe.....	151	—	10	—	141	707	21 086	10 633	10 453	20 015	928	24	119
Lübeck.....	38	—	—	—	38	309	10 232	5 105	5 127	9 885	174	37	136
Mecklenburg-Strelitz.....	195	195	—	—	—	386	11 579	5 879	5 700	11 138	403	4	34
Schaumburg-Lippe.....	45	—	—	—	45	183	5 267	2 624	2 643	5 227	13	9	18
Deutsches Reich ¹⁾	52 825	28 831	15 311	124	8 559	188 708	6 661 794	3 357 717	3 304 077	3 402 057	2 375 304	19 956	153 371

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen													
	Lehr- kräfte über- haupt	davon						Es entfallen auf						
		m.	w.	evan- gelisch	katho- lisch	israe- litisch	son- stig	10 000 Schu- len	Einwohner Schü- ler	1 Schule Klassen	1 Klasse Lehr- kräfte	1 Lehr- kraft ... Leh- rerinnen	100 Lehr- kräfte ... Leh- rerinnen	
Prov. Ostpreußen.....	6 993	5 974	1 019	5 854	1 039	1	16	14,6	1 188	30,5	2,1	39,1	38,9	14,6
Stadt Berlin.....	10 206	6 290	3 916	7 761	974	51	120	1,6	675	25,4	12,8	32,9	26,6	38,4
Prov. Brandenburg.....	7 253	6 163	1 090	7 004	194	—	10	11,5	999	27,8	2,6	33,2	36,0	15,0
Pommern.....	5 680	4 946	734	5 543	76	—	11	13,4	1 102	29,8	2,3	35,0	36,9	12,9
Grenzm. P.-Westpr.....	1 106	1 006	98	682	412	5	3	14,0	1 242	32,8	2,6	33,9	37,9	8,9
Niederschlesien.....	8 972	7 399	1 573	6 236	2 604	6	32	10,4	1 118	28,3	3,3	32,6	39,5	17,5
Oberschlesien.....	4 369	3 612	757	4 09	3 925	9	—	8,3	1 327	31,0	3,8	42,1	42,8	17,3
Sachsen.....	9 271	7 859	1 412	8 417	581	—	26	8,5	1 034	28,0	3,4	36,0	37,0	15,2
Schleswig-Holstein.....	4 879	3 741	1 138	4 754	89	2	8	10,5	1 091	31,8	2,9	36,2	34,3	23,3
Hannover.....	9 610	7 913	1 697	8 139	1 338	10	20	11,3	1 094	29,8	2,7	35,3	36,7	17,7
Westfalen.....	15 806	10 136	5 670	7 127	8 455	31	80	6,8	1 275	32,3	4,7	40,0	39,5	35,9
Hess.-N. u. Waldeck.....	6 890	5 543	1 347	4 784	1 876	57	12	9,6	1 039	27,8	3,0	36,7	37,4	19,6
Rheinprovinz.....	21 131	13 047	8 084	5 992	14 728	46	122	6,9	1 127	28,8	4,0	40,9	39,2	38,5
Hohenzollern.....	216	187	31	5	212	1	—	16,3	1 108	30,1	1,8	37,2	36,8	14,2
Preußen ¹⁾	112 384	83 818	28 566	72 707	36 503	219	460	8,7	1 082	29,1	3,4	37,0	37,2	25,4
Bayern ¹⁾	23 447	15 402	8 045	6 875	16 511	49	12	10,1	1 020	31,4	2,6	38,5	32,5	34,3
Sachsen.....	15 752	13 802	1 950	14 508	519	—	725	4,2	1 007	31,3	8,6	27,7	32,2	14,2
Württemberg.....	7 214	5 826	1 388	4 959	2 251	3	—	8,5	978	27,7	3,0	38,2	35,3	19,2
Baden.....	6 782	5 163	1 619	2 553	4 129	36	64	6,8	1 120	29,0	6,0	27,4	38,6	23,9
Thüringen.....	4 817	4 147	670	4 694	42	4	77	9,4	1 062	29,6	3,8	29,7	35,9	13,9
Hessen.....	4 093	3 113	980	2 721	1 309	22	41	7,4	1 071	30,0	3,8	35,0	35,7	23,9
Hamburg.....	3 386	1 922	1 464	—	—	—	—	2,1	773	29,4	11,1	33,0	26,3	43,2
Mecklenbg.-Schwerin.....	2 113	1 803	310	2 106	6	—	1	15,8	956	31,0	1,9	31,9	30,8	14,7
Oldenburg.....	1 944	1 524	420	1 516	428	—	—	13,8	1 030	35,0	2,5	36,4	35,1	21,6
Braunschweig.....	1 597	1 319	278	1 521	37	—	39	8,4	961	31,6	4,3	26,3	30,5	17,4
Anhalt.....	883	666	217	877	3	—	3	6,8	881	24,9	4,4	29,9	35,4	24,6
Bremen.....	1 064	605	459	965	44	—	55	2,3	929	31,3	12,0	33,4	29,6	43,1
Lippe.....	482	417	65	462	18	—	2	9,1	1 270	29,0	4,7	29,8	43,7	13,5
Lübeck.....	379	216	163	376	1	—	2	3,0	796	29,5	8,1	33,1	27,0	43,0
Mecklenburg-Strelitz.....	388	335	53	388	—	—	—	17,5	1 038	34,8	2,0	30,0	29,8	13,7
Schaumburg-Lippe.....	128	120	8	128	—	—	—	9,3	1 087	26,4	4,1	28,8	41,1	6,3
Deutsches Reich ¹⁾	186 853	140 198	46 655	117 356	61 801	333	1 482	8,4	1 056	29,6	3,6	35,3	36,7	25,0

*) Die ausführlichen Ergebnisse sind im Ergänzungsheft V z. d. V.-H. z. Statistik d. D. R. 1930 veröffentlicht. — ¹⁾ Ohne Saar-
gebiet. Bei den Lehrkräften Preußens sind 2495 auftragsweise beschäftigte in der religiösen Aufgliederung nicht nachgewiesen. —
²⁾ Ohne Hamburg.

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1926/27

Länder und Landesteile	Privatsch. m. Volksschulziel					Allgemeine Fortbildungsschulen								
	Schu- len	Schüler		Lehrkräfte		Schu- len	Schüler		Lehrkräfte					
		m.	w.	m.	w.		m.	w.	im Hauptamt		im Nebenamt			
Prov. Ostpreußen.....	26	509	966	3	46	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Berlin.....	106	1 739	1 781	30	129	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg.....	30	538	531	16	32	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Pommern.....	27	141	207	6	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Grenzmn. P.-Westpr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Niederschlesien.....	12	301	242	9	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Oberschlesien.....	4	443	88	11	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Sachsen.....	46	978	1 003	36	32	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Schleswig-Holstein..	23	362	237	9	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Hannover.....	32	463	400	16	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Westfalen.....	30	627	476	23	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Hess.-N. u. Waldeck	8	569	427	18	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rheinprovinz.....	17	454	398	14	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hohenzollern.....	4	26	19	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen*)	365	7 150	6 775	195	405	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayern*).....	43	660	3 761	19	94	7 026	129 995	156 364	—	6	15 737	3 582	—	—
Sachsen.....	30	1 489	6 006	78	247	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg.....	36	971	1 513	63	76	3 070	20 706	45 895	—	283	—	—	—	—
Baden.....	14	265	292	9	13	995	27 265	42 367	309	435	1 079	57	—	—
Thüringen.....	12	425	404	10	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hessen.....	14	188	363	8	16	330	6 270	10 942	30	61	503	340	—	—
Hamburg.....	25	3 131	1 796	42	126	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenbg.-Schwerin..	6	207	164	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg.....	7	126	131	3	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunschweig.....	2	87	97	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt.....	14	422	399	13	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck.....	1	31	18	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	1	47	41	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe.....	2	12	20	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich*)	572	15 211	21 780	445	1 027	11 421	184 236	255 568	339	785	17 319	3 979	—	—

Länder und Landesteile	Berufsschulen					Fachschulen								
	Schulen	Schüler		Lehrkräfte		Schulen	Schüler		Lehrkräfte					
		m.	w.	im Haupt- amt	im Neben- amt		m.	w.	im Haupt- amt	im Neben- amt				
Prov. Ostpreußen.....	1 137	38 946	9 885	148	2 149	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Berlin.....	936	46 687	8 983	208	2 346	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg.....	75	84 452	54 341	1 036	915	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Pommern.....	698	34 468	6 634	113	1 783	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Grenzmn. P.-Westpr.	161	6 461	302	5	379	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Niederschlesien.....	1 926	85 975	9 572	177	4 458	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Oberschlesien.....	399	30 194	3 245	65	1 085	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Sachsen.....	895	65 292	13 351	360	2 681	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Schleswig-Holstein..	354	29 515	7 831	203	1 232	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Hannover.....	1 849	81 333	13 209	351	4 294	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Westfalen.....	1 002	119 814	34 112	661	4 540	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Hess.-N. u. Waldeck	978	64 868	16 086	383	2 622	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rheinprovinz.....	1 906	179 987	58 253	1 382	5 864	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hohenzollern.....	108	2 095	2 065	9	326	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen*)	12 424	869 187	237 869	5 081	34 674	2 455	111 452	83 790	7 303	6 983	—	—	—	—
Bayern*).....	335	71 706	39 206	1 204	2 620	421	16 338	17 208	1 679	1 580	—	—	—	—
Sachsen.....	1 075	85 457	113 900	2 023	3 083	490	64 604	19 779	1 967	2 459	—	—	—	—
Württemberg.....	212	46 225	6 803	569	597	129	3 546	6 436	443	398	—	—	—	—
Baden.....	284	46 830	9 597	1 042	838	101	3 121	5 096	346	302	—	—	—	—
Thüringen.....	629	42 313	31 268	991	1 474	57	6 597	2 616	280	283	—	—	—	—
Hessen.....	435	28 459	20 424	427	1 210	66	7 917	2 304	323	249	—	—	—	—
Hamburg.....	69	27 796	23 380	680	151	15	6 108	2 941	219	70	—	—	—	—
Mecklenbg.-Schwerin..	109	9 565	1 594	26	630	14	942	227	67	51	—	—	—	—
Oldenburg.....	90	8 377	1 353	80	310	38	1 673	880	89	84	—	—	—	—
Braunschweig.....	55	7 484	3 771	72	436	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt.....	34	6 217	687	51	228	10	2 929	292	172	83	—	—	—	—
Bremen.....	10	6 724	3 837	148	111	9	2 480	908	113	72	—	—	—	—
Lippe.....	50	5 043	1 912	27	256	13	1 888	131	59	27	—	—	—	—
Lübeck.....	6	3 824	2 444	91	65	6	393	89	15	26	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	20	1 462	215	—	99	3	581	3	19	4	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe.....	3	789	100	7	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich*)	15 840	1 267 458	498 360	12 519	46 805	3 827	230 569	142 700	13 094	12 671	—	—	—	—

*) Ohne Saargebiet.

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1926/27

Länder und Landesteile	Mittlere Schulen						Höhere Lehranstalten für die männliche Jugend						
	Schulen	Schüler		Lehrkräfte		insgesamt					Gymnasien und Progymnasien ⁴⁾		
		m.	w.	m.	w.	Schulen ¹⁾	Schüler ²⁾		Während des letzten Schuljahres erhalten das Reifezeugnis	Lehrkräfte	Schulen ¹⁾	Schüler ²⁾ in den Hauptklassen	Lehrkräfte
							in den Hauptklassen	in den Vor-schul-klassen					
Prov. Ostpreußen	85	5 875	8 332	315	331	53	16 110	36	475	760	20	7 509	564
Stadt Berlin	65	6 238	11 524	397	499	116	54 053	—	1 796	2 904	31	12 149	763
Prov. Brandenburg	108	6 859	7 502	440	300	67	16 167	—	563	918	19	4 697	288
Pommern	60	6 037	7 186	320	289	41	11 812	—	452	588	19	6 346	321
Grenzm. P.-Westpr.	12	239	1 076	21	51	13	2 919	17	65	147	4	1 423	68
Niederschlesien	90	6 593	9 617	336	350	70	21 734	—	787	1 079	27	8 750	466
Oberschlesien	20	2 377	3 904	85	146	26	10 175	—	320	463	14	6 259	294
Sachsen	138	15 421	12 283	868	419	71	20 821	—	846	1 126	26	6 582	395
Schleswig-Holstein	81	8 070	7 661	428	269	35	12 506	17	403	669	12	4 190	238
Hannover	204	14 930	12 339	816	464	68	21 362	—	835	1 082	26	8 192	441
Westfalen	179	11 629	12 365	618	553	106	40 394	—	1 414	1 834	34	13 634	627
Hess.-N. u. Waldeck	99	8 051	8 352	491	298	66	21 813	119	891	1 173	23	7 433	406
Rheinprovinz	196	16 484	17 473	820	795	173	64 829	—	2 403	3 283	65	24 452	1 306
Hohenzollern	4	108	212	8	11	2	446	—	26	27	1	251	14
Preußen*)	1 341	108 911	119 826	5 961	4 755	907	315 141	189	11 276	16 053	321	111 867	5 991
Bayern*)	38	—	2 234	14	170	193	59 969	—	2 418	3 530	65	20 983	1 333
Sachsen	—	—	—	—	—	103	44 397	348	1 159	2 625	18	7 168	446
Württemberg	31	985	6 382	218	73	149	29 552	84	852	1 476	18	4 708	260
Baden	21	553	933	66	28	97	25 642	119	971	1 513	19	5 047	346
Thüringen	32	2 047	1 582	128	43	70	17 026	—	422	1 002	10	2 777	136
Hessen	—	—	—	—	—	62	14 582	110	672	886	10	3 191	216
Hamburg	—	—	—	—	—	31	13 620	993	359	839	4	1 902	122
Mecklenbg.-Schwerin	28	1 748	2 118	105	63	21	5 844	—	161	323	7	2 007	117
Oldenburg	3	406	412	22	8	33	6 785	—	164	391	4	961	62
Braunschweig	17	1 547	1 944	95	66	26	6 050	—	174	367	6	1 764	103
Anhalt	26	2 646	2 276	179	62	13	2 916	—	136	168	4	802	49
Bremen	—	—	—	—	—	11	4 758	—	104	260	3	1 249	78
Lippe	7	207	163	8	6	7	1 453	—	47	80	2	794	43
Lübeck	6	1 103	1 277	75	50	5	2 037	—	66	123	1	382	28
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	4	1 205	—	39	69	3	1 065	62
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	2	611	—	18	30	—	—	—
Deutsches Reich*)	1 550	120 153	139 147	6 871	5 324	1 734	551 588	1 843	19 038	29 735	495	166 667	9 392

Länder und Landesteile	Noch: Höhere Lehranstalten für die männliche Jugend						Höhere Lehranstalten für die weibliche Jugend					
	Realgymnasien und Realprogymnasien ⁴⁾			Oberrealschulen und Realschulen			Schulen ¹⁾	Schülerinnen ³⁾		Während des letzten Schuljahres erhalten das Reifezeugnis	Lehrkräfte	
	Schulen ¹⁾	Schüler ²⁾ in den Hauptklassen	Lehrkräfte	Schulen ¹⁾	Schüler ²⁾ in den Hauptklassen	Lehrkräfte		in den Hauptklassen	in den Vor-schul-klassen		m.	w.
Prov. Ostpreußen	10	3 374	146	12	3 710	158	26	9 385	369	69	118	343
Stadt Berlin	37	19 306	1 009	43	22 227	1 081	80	35 120	84	195	544	1 369
Prov. Brandenburg	27	7 685	4 065	9	2 714	131	27	6 960	13	—	127	245
Pommern	8	2 486	126	7	2 053	90	18	6 614	—	85	96	238
Grenzm. P.-Westpr.	1	179	10	4	910	40	3	534	—	—	10	17
Niederschlesien	18	5 513	270	13	6 178	268	36	10 545	2 080	82	133	447
Oberschlesien	5	1 493	61	4	2 183	89	14	4 831	1 328	8	60	230
Sachsen	17	6 423	318	19	6 775	342	36	11 283	835	90	210	417
Schleswig-Holstein	7	3 019	144	11	4 566	233	15	5 814	—	53	100	204
Hannover	20	7 204	353	12	5 020	233	33	11 461	630	106	160	462
Westfalen	13	14 240	618	25	10 765	478	63	23 436	977	188	323	950
Hess.-N. u. Waldeck	13	4 723	254	24	9 013	471	35	9 834	1 111	83	178	440
Rheinprovinz	50	20 335	1 000	42	18 140	852	123	40 758	5 679	344	491	1 909
Hohenzollern	1	195	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen*)	245	96 175	4 727	225	94 254	4 466	509	176 575	13 106	1 303	2 549	7 271
Bayern*)	6	3 168	197	96	34 125	1 835	153	26 918	—	121	334	1 655
Sachsen	24	12 422	721	38	17 156	869	17	10 858	—	104	281	245
Württemberg	19	7 693	197	21	8 302	621	25	7 620	814	43	110	252
Baden	19	5 365	367	55	14 700	766	30	9 706	644	76	177	373
Thüringen	13	4 310	229	37	8 102	503	16	5 415	—	17	99	170
Hessen	4	1 774	105	32	8 351	467	20	6 282	744	53	126	226
Hamburg	3	1 495	85	20	9 052	522	38	10 876	5 031	79	91	612
Mecklenbg.-Schwerin	7	2 075	118	6	1 651	79	8	2 830	—	16	39	93
Oldenburg	5	1 610	95	7	2 781	153	19	3 131	350	9	40	151
Braunschweig	3	912	47	9	2 837	174	5	1 666	—	8	28	49
Anhalt	3	823	45	4	849	47	6	1 522	—	—	34	47
Bremen	2	764	42	5	2 605	127	10	3 723	—	13	32	136
Lippe	—	—	—	2	428	17	3	629	—	—	11	20
Lübeck	1	538	32	2	1 085	57	2	936	—	9	13	42
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	1	140	7	4	694	—	6	16	22
Schaumburg-Lippe	1	317	17	1	294	13	1	210	—	—	4	6
Deutsches Reich*)	355	139 441	7 024	561	206 712	10 723	866	269 591	20 689	1 857	3 984	11 370

*) Ohne Saargebiet. — 1) Hauptanstalten ohne Angliederungen u. dgl. — 2) Einschl. der mitunterrichteten Schülerinnen. — 3) Degl. Schüler. — 4) Einschl. der Reformanstalten entspr. Richtung. — 5) Ohne Landrealschulen u. dgl.

Immatrikulierte Studierende, die Vorle

Universitäten	Theologie		Rechts- u. Staats- wissensch.		Volks- und Betriebs- wirtsch.- lehre 1)		Allge- meine Medizin		Zahn- heil- kunde		Philologisch- historische Wissen- schaften 2)		Mathematik und Natur- wissensch. 3)		Chemie				
	evan- gelische		katho- lische		ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.			
	ZUS.	dar. w.	ZUS.	dar. w.															
Sommer																			
Preußen ..	Berlin	649	32	—	—	3 521	218	781	136	2 108	463	519	120	3 277	1 036	1 655	424	459	86
	Bonn	337	27	507	—	1 361	86	134	32	1 180	254	458	84	1 364	567	763	257	202	37
	Breslau	209	8	294	—	1 160	56	116	29	618	146	258	62	927	308	546	157	72	12
	Frankfurt ..	—	—	—	—	715	54	1 038	143	543	132	162	31	687	242	430	93	160	11
	Göttingen ..	322	14	—	—	1 207	45	54	3	444	72	154	15	822	270	957	176	151	24
	Greifswald ..	331	14	—	—	348	9	36	4	351	44	138	26	394	122	288	55	50	3
	Halle	364	4	—	—	614	19	74	8	304	43	108	14	476	103	308	40	50	2
	Kiel	112	8	—	—	764	45	110	24	769	144	189	23	507	146	412	101	123	19
	Köln	—	—	—	—	1 488	60	1 794	254	542	99	27	2	1 336	423	532	123	102	20
	Königsberg ..	290	17	—	—	981	46	88	12	603	109	150	36	798	305	528	140	77	9
	Marburg	419	27	—	—	704	47	40	13	796	116	271	42	1 017	438	492	146	111	19
	Münster	204	11	348	—	773	35	120	15	635	102	281	38	1 045	372	648	227	76	11
	Med. Akad. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	188	30	—	—	—	—	—	—	—	—
	Akademie Braunsberg	—	—	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	1	—	—	—	—
	Zusammen	3 237	162	1 168	—	13 636	720	4 385	673	9 081	1 754	2 715	493	12 671	4 333	7 559	1 939	1 633	253
Bayern ...	Erlangen ...	396	7	—	—	305	2	85	4	417	31	168	14	1 763	45	154	21	56	5
	München ...	—	—	205	—	2 075	104	286	46	2 049	333	542	110	1 763	647	900	238	335	57
	Würzburg ..	—	—	244	1	460	8	82	3	1 077	107	419	55	397	82	214	41	72	6
	Zusammen	396	7	449	1	2 840	114	455	53	3 543	471	1 129	179	2 338	774	1 268	300	463	68
Sachsen ..	Leipzig	290	13	—	—	1 201	52	218	29	684	100	372	58	2 633	473	753	89	225	19
Württemb.	Tübingen ..	697	36	196	—	685	26	64	6	708	129	184	32	723	228	386	72	72	13
Baden	Freiburg ..	—	—	273	—	896	85	135	34	1 152	276	194	42	767	326	317	109	161	29
	Heidelberg ..	246	12	—	—	885	76	197	38	905	239	236	57	753	256	307	63	142	19
	Zusammen	246	12	273	—	1 781	161	332	72	2 057	515	430	99	1 520	582	624	172	303	48
Thüringen	Jena	151	8	—	—	575	22	95	17	484	77	126	18	1 047	312	440	68	99	14
Hessen ...	Gießen	143	3	—	—	317	12	88	4	369	34	—	—	348	65	263	25	63	1
Hamburg ..	Hamburg	—	—	—	—	699	51	208	18	425	86	193	35	1 588	514	447	94	107	24
Meckl.-Sch.	Rostock ...	137	7	—	—	326	17	63	7	737	95	268	42	335	101	175	27	51	4
	Insgesamt	5 297	248	2 076	1	22 060	1 175	5 906	879	18 088	3 261	5 417	956	23 193	7 382	11 915	2 784	3 016	444
	darunter Ausländer	219	7	50	—	547	41	440	51	919	156	526	132	1 020	352	312	70	196	31
Winter																			
Preußen ..	Berlin	835	49	—	—	3 976	296	818	160	2 679	647	559	133	3 491	1 206	1 653	451	469	97
	Bonn	373	31	493	—	1 077	69	87	22	1 110	253	414	84	1 159	469	647	207	191	45
	Breslau	233	7	338	—	1 125	66	132	31	718	186	253	57	924	318	537	166	79	18
	Frankfurt ..	—	—	—	—	707	54	1 076	182	591	135	175	34	664	240	411	88	149	14
	Göttingen ..	323	14	—	—	1 064	48	70	6	450	79	150	15	676	214	846	150	155	27
	Greifswald ..	266	15	—	—	314	5	18	1	281	40	132	21	316	90	245	43	49	8
	Halle	380	10	—	—	582	17	72	5	347	61	121	19	459	107	304	45	69	3
	Kiel	97	2	—	—	515	25	87	19	571	75	170	18	412	111	324	69	121	20
	Köln	—	—	—	—	1 324	60	1 722	265	592	119	43	9	1 283	450	547	134	96	20
	Königsberg ..	287	19	—	—	869	39	58	8	554	96	141	38	690	278	437	123	79	9
	Marburg	365	25	—	—	579	35	35	7	648	84	243	36	810	334	358	93	110	26
	Münster	196	18	358	—	682	36	136	25	692	112	285	32	1 059	405	602	220	90	20
	Med. Akad. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	296	53	—	—	—	—	—	—	—	—
	Akademie Braunsberg	—	—	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	1	—	—	—	—
	Zusammen	3 355	190	1 213	—	12 814	750	4 311	731	9 529	1 940	2 686	496	11 959	4 223	6 911	1 789	1 657	307
Bayern ...	Erlangen ...	461	8	—	—	376	7	78	5	458	35	156	14	1 956	54	141	21	63	9
	München ...	—	—	202	1	2 045	118	337	70	2 334	376	605	131	1 692	664	851	239	312	58
	Würzburg ..	—	—	230	—	512	8	47	2	1 039	119	443	70	400	76	214	49	58	5
	Zusammen	461	8	422	1	2 933	133	462	77	3 831	530	1 204	215	2 288	794	1 206	309	433	72
Sachsen ..	Leipzig	334	10	—	—	1 245	56	205	28	797	124	452	71	2 626	524	781	95	214	21
Württemb.	Tübingen ..	454	16	179	—	523	16	72	4	604	95	164	39	570	136	307	50	61	8
Baden	Freiburg ..	—	—	239	—	580	54	127	36	1 050	253	174	43	644	244	262	77	161	31
	Heidelberg ..	225	9	—	—	601	40	190	31	790	171	211	40	609	214	277	56	145	19
	Zusammen	225	9	239	—	1 181	94	317	67	1 840	424	385	83	1 253	458	539	133	306	50
Thüringen	Jena	145	6	—	—	479	22	85	11	478	75	143	23	971	283	391	67	90	12
Hessen ...	Gießen	167	3	—	—	321	10	92	1	365	33	—	—	328	67	254	26	79	2
Hamburg ..	Hamburg	—	—	—	—	634	45	203	19	512	108	201	38	1 624	531	430	84	118	21
Meckl.-Sch.	Rostock ...	107	5	—	—	240	9	41	—	517	67	199	27	292	74	152	14	47	3
	Insgesamt	5 248	247	2 053	1	20 370	1 135	5 788	938	18 473	3 396	5 434	992	21 911	7 090	10 971	2 567	3 005	496
	darunter Ausländer	224	6	60	—	542	40	465	56	954	146	560	154	1 010	353	298	61	205	37

*) Einschl. Med. Akademie Düsseldorf und Akademie Braunsberg. — **) Die ausführliche Statistik enthält die von den Hochschul- und neue Sprachen, Germanistik, Philosophie und Pädagogik, Geschichte, Kunst und Kunstgeschichte, Musikwissenschaft, Religionslehre.

schulen
sitäten*)
rende**)

sungen belegt haben				Gesamtzahl				darunter Ausländer		Außerdem von der Annahme von Vorlesungen befreite Studierende		darunter Ausländer		Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer usw.		darunter Ausländer		Gesamtzahl der zum Besuch von Vorlesungen berechtigten Personen		
Pharmazie	Landwirtschaft einschl. Forstwissenschaft	Sonstige Studienfächer einschl. Tierheilkunde	Gesamtzahl	darunter Ausländer		Außerdem von der Annahme von Vorlesungen befreite Studierende		darunter Ausländer		Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer usw.		darunter Ausländer		Gesamtzahl der zum Besuch von Vorlesungen berechtigten Personen						
				zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.			
semester 1930																				
143	36	—	—	8	4	13 120	2 555	1 077	231	1 140	206	—	94	20	534	235	134	30	14 794	2 996
61	14	—	—	2	—	6 369	1 358	181	41	408	97	—	—	—	163	63	21	6	6 940	1 518
59	15	87	1	1	—	4 347	794	173	46	699	98	37	7	—	392	195	14	3	5 438	1 087
36	11	—	—	1	—	3 772	717	175	42	616	83	—	8	1	657	291	43	19	5 245	1 091
35	9	78	1	1	—	4 225	629	132	28	178	22	—	—	—	142	29	49	8	4 545	680
27	7	—	—	1	—	1 964	284	88	13	207	30	—	—	—	76	22	3	1	2 247	336
22	5	147	4	—	—	2 467	242	52	3	401	23	—	9	—	174	44	13	1	3 042	309
45	17	43	1	8	2	3 082	550	113	17	321	40	10	2	—	63	28	3	1	3 466	598
—	—	—	—	—	—	5 821	981	113	18	340	48	3	1	—	1 255	447	19	3	7 416	1 476
50	15	77	—	—	—	3 642	689	222	30	447	66	24	5	—	172	60	11	6	4 261	815
67	21	—	—	1	—	3 918	869	125	18	348	78	25	4	—	64	24	13	3	4 330	971
35	10	10	—	—	—	4 175	821	30	3	776	180	19	2	—	122	42	1	—	5 073	1 043
—	—	—	—	—	—	188	30	3	1	53	7	—	—	—	4	1	3	—	245	38
—	—	—	—	—	—	40	1	3	—	—	—	—	—	—	30	14	—	—	70	15
580	160	442	7	23	6	57 130	10 500	2 487	491	5 934	978	229	42	—	4 048	1 495	327	81	67 112	12 973
13	2	—	—	—	—	1 772	131	41	6	—	—	—	—	—	134	8	—	—	1 906	139
133	40	134	—	318	16	8 740	1 591	493	134	40	5	4	—	—	288	101	43	15	9 068	1 697
39	11	—	—	6	—	3 010	314	106	20	16	1	—	—	—	42	22	—	—	3 068	337
185	53	134	—	324	16	13 521	2 036	640	160	56	6	4	—	—	464	131	43	15	14 042	2 173
46	7	115	3	152	1	6 675	844	441	55	316	36	31	2	—	269	84	—	—	7 264	964
21	5	4	—	5	1	3 735	548	85	10	38	3	—	—	—	125	37	2	1	3 898	588
45	18	94	—	—	—	4 034	919	142	33	171	43	—	—	—	213	82	15	3	4 418	1 044
39	22	—	—	—	—	3 710	782	182	45	250	42	12	2	—	228	67	45	18	4 188	891
84	40	94	—	—	—	7 744	1 701	324	78	421	85	12	2	—	441	149	60	21	8 606	1 955
45	9	47	—	1	—	3 110	545	104	21	3	2	—	—	—	262	50	15	7	3 375	59
2	2	107	—	187	—	1 837	144	48	3	106	2	2	—	—	126	46	3	1	2 069	19
18	5	5	—	6	1	3 696	828	180	29	50	11	1	—	—	471	136	27	7	4 217	977
31	9	1	—	—	—	2 124	309	71	10	43	5	2	—	—	48	12	3	—	2 215	326
1 012	290	949	10	648	25	99 577	17 455	4 380	857	6 967	1 128	281	46	—	6 254	2 142	480	133	112 798	20 725
28	14	74	1	49	2	4 380	857	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
semester 1930/31																				
162	40	—	—	45	8	14 687	3 087	1 302	273	1 200	228	72	16	—	1 011	393	181	55	16 898	3 708
57	12	—	—	4	—	5 612	1 192	162	43	555	150	2	1	—	194	79	23	7	6 361	1 421
65	20	73	1	4	1	4 481	871	169	42	470	80	7	1	—	454	226	18	4	5 405	1 177
48	7	—	—	2	1	3 823	755	177	40	610	75	27	4	—	394	395	74	35	5 227	1 225
37	12	77	2	3	1	3 851	568	110	18	261	43	5	—	—	174	35	43	6	4 286	646
23	8	—	—	—	—	1 644	231	79	14	166	26	—	—	—	76	22	3	2	1 886	279
26	6	130	1	2	—	2 492	274	63	8	407	42	8	—	—	211	52	10	—	3 110	368
43	14	44	1	5	2	2 389	356	69	9	357	51	2	—	—	72	38	13	1	2 818	445
—	—	—	—	9	—	5 616	1 057	93	14	345	43	2	1	—	1 203	557	9	4	7 164	1 657
44	15	46	—	3	—	3 208	625	229	23	502	93	12	2	—	169	77	5	2	3 879	795
59	20	—	—	3	—	3 210	660	82	15	237	73	10	3	—	81	29	15	3	3 528	762
40	11	8	—	1	—	4 149	879	41	6	954	174	10	—	—	167	42	1	—	5 270	1 095
—	—	—	—	—	—	296	53	4	2	27	2	—	—	—	8	1	—	—	331	56
—	—	—	—	—	—	40	1	3	—	—	—	—	—	—	21	8	—	—	61	9
604	165	378	5	81	13	55 498	10 609	2 583	507	6 091	1 080	157	28	—	4 835	1 954	395	119	66 424	13 643
15	2	—	—	—	—	1 944	155	41	6	21	2	—	—	—	64	7	—	—	2 029	164
112	45	139	—	266	9	8 895	1 711	562	139	27	9	5	1	—	356	133	56	23	9 278	1 853
37	11	—	—	1	—	2 971	340	123	23	15	—	—	—	—	37	21	1	—	3 023	361
164	58	139	—	267	9	13 810	2 206	726	168	63	11	6	1	—	457	161	57	23	14 330	2 378
37	5	108	4	139	—	6 938	938	442	53	471	61	35	4	—	388	128	21	—	7 797	1 127
17	5	2	—	7	2	2 960	371	82	11	23	2	—	—	—	136	48	6	1	3 119	421
45	16	115	—	—	—	3 397	754	139	37	88	15	3	1	—	210	82	17	3	3 695	851
31	13	—	—	—	—	3 079	593	139	31	184	26	—	—	—	251	81	41	16	3 514	700
76	29	115	—	—	—	6 476	1 347	276	60	272	41	3	1	—	461	163	58	19	7 209	1 551
40	13	48	—	1	—	2 879	512	91	22	9	2	—	—	—	223	53	18	10	3 111	567
—	—	119	—	151	—	1 876	142	51	1	51	5	3	—	—	180	96	1	—	2 107	243
20	8	1	—	3	1	3 746	855	180	31	45	9	8	1	—	584	190	40	10	4 375	1 054
24	4	4	—	1	—	1 624	203	65	8	33	7	1	—	—	66	22	2	—	1 723	232
990	287	914	9	650	25	95 807	17 183	4 498	869	7 058	1 218	213	35	—	7 330	2 815	598	182	110 195	21 216
36	12	77	—	67	4	4 498	869	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Verwaltungen herausgegebene »Deutsche Hochschulstatistik« (Bd. 5 S.-S. 1930, Bd. 6 W.-S. 1930/31). — *) Einschl. Statistik. — **) Alle Zeitungskunde, Leibesübungen. — *) Einschl. Geographie, Physik, Biologie, Mineralogie, Geologie und Bergfach.

a. Universitäten*)
 2. Lehrkräfte

Universitäten	Ordentliche Professoren ¹⁾	Außerordentliche Professoren		Honorar-Professoren	Privatdozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Techn. u. sonst. Lehrer	Überhaupt		darunter von d. amtlich. Pflicht entbundene Professoren	Planmäßige Assistenten
		beamtete	andere						Zusammen	darunter weibliche		
Sommersemester 1930												
Preußen: Berlin	146	50	248	58	180	27	29	1	739	10	55	139
Bonn	113	3	60	19	62	13	12	—	282	1	34	66
Breslau	111	3	79	10	67	7	9	5	291	3	22	59
Frankfurt ... (15)	85	2	70	31	76	10	37	6	317	3	14	81
Göttingen ...	103	1	47	8	63	5	13	7	247	2	21	42
Greifswald ...	80	1	20	—	32	5	10	6	154	—	23	35
Halle	(25) 99	5	35	13	46	21	3	4	226	1	29	76
Kiel	87	3	36	7	44	9	18	6	210	1	20	41
Köln	65	1	36	16	51	16	23	5	213	2	4	107
Königsberg .. (25)	83	2	53	5	45	12	11	3	214	1	10	68
Marburg	79	—	26	10	42	6	10	3	176	2	15	47
Münster	(24) 83	2	28	13	45	10	8	3	192	—	14	29
Düsseldorf ...	12	—	13	—	—	—	13	—	38	1	1	—
Braunsberg .. (3)	12	—	1	1	—	1	2	—	17	—	2	—
Zusammen (92)	1 158	73	752	191	753	142	198	49	3 316	27	264	790
Bayern: Erlangen ... (3)	69	2	11	2	32	2	1	1	120	—	8	71
München ... (14)	121	29	100	32	90	7	11	—	390	2	20	120
Würzburg ... (15)	69	24	8	6	33	2	2	3	147	1	9	56
Zusammen (32)	259	55	119	40	155	11	14	4	657	3	37	247
Sachsen: Leipzig ... (2)	116	53	76	14	80	14	1	—	354	3	27	235
Württemberg: Tübingen (9)	84	9	22	9	40	—	9	5	178	—	16	50
Baden: Freiburg ²⁾ ... (5)	66	10	35	10	48	7	17	10	203	—	—	33
Heidelberg ...	67	10	56	28	41	6	9	9	226	3	11	39
Zusammen (5)	133	20	91	38	89	13	26	19	429	3	11	72
Thüringen: Jena ... (18)	78	15	35	9	29	9	16	4	195	3	11	41
Hessen: Gießen ... (3)	68	13	39	4	33	5	19	7	188	2	11	102
Hamburg: Hamburg ...	76	14	14	20	141	17	34	1	317	8	4	24
Meckl.-Schwer.: Rostock	52	7	21	3	20	5	2	1	111	2	2	33
Insgesamt (161)	2 024	259	1 169	328	1 340	216	319	90	5 745	51	383	1 594
dar. weibl.	1	2	11	1	21	9	3	3	51	—	—	72
Wintersemester 1930/31												
Preußen: Berlin	146	49	254	59	175	28	34	1	746	12	55	139
Bonn	113	3	60	20	72	14	16	1	299	1	34	68
Breslau	112	3	84	10	67	5	10	5	296	4	22	59
Frankfurt ... (14)	88	2	71	36	81	11	35	5	329	3	15	78
Göttingen ...	101	1	45	9	58	5	14	7	240	2	19	48
Greifswald ...	81	1	20	—	34	5	10	6	157	—	23	36
Halle	(25) 97	5	38	13	48	22	5	6	234	1	30	76
Kiel	87	2	37	7	52	10	14	5	214	1	20	41
Köln	68	1	37	16	52	16	25	6	221	2	5	108
Königsberg .. (25)	83	2	54	4	41	13	10	3	210	1	10	68
Marburg	79	—	26	11	39	6	10	3	174	2	14	52
Münster	(25) 84	2	30	13	50	10	14	3	206	—	11	33
Düsseldorf ...	12	—	12	—	—	—	14	—	38	1	1	—
Braunsberg .. (3)	12	—	—	1	—	1	3	—	17	—	2	—
Zusammen (92)	1 163	71	768	199	769	146	214	51	3 381	30	261	806
Bayern: Erlangen ... (3)	68	3	10	3	32	2	1	1	120	—	8	71
München ... (14)	121	29	108	34	88	7	11	—	398	2	20	119
Würzburg ... (16)	70	22	8	6	35	2	2	3	148	1	9	53
Zusammen (33)	259	54	126	43	155	11	14	4	666	3	37	243
Sachsen: Leipzig ... (5)	121	54	82	13	82	14	1	—	367	4	29	237
Württemberg: Tübingen (9)	82	9	27	12	41	—	8	4	183	—	15	50
Baden: Freiburg ²⁾ ... (6)	65	10	37	11	52	7	18	11	211	—	—	37
Heidelberg ...	69	10	59	31	46	6	9	6	236	3	11	39
Zusammen (6)	134	20	96	42	98	13	27	17	447	3	11	76
Thüringen: Jena ... (19)	81	12	40	9	28	10	15	5	200	4	11	41
Hessen: Gießen ... (5)	70	13	36	4	36	5	20	7	191	2	11	102
Hamburg: Hamburg ...	75	14	13	22	143	19	37	2	325	11	5	23
Meckl.-Schwer.: Rostock	56	3	23	3	27	5	2	1	120	2	3	33
Insgesamt (169)	2 041	250	1 211	347	1 379	223	338	91	5 880	59	383	1 611
dar. weibl.	1	2	13	1	23	10	4	5	59	—	—	71

*) Einschl. Medizinische Akademie Düsseldorf und Akademie Braunsberg. — ¹⁾ Die Ziffern in Klammern geben die Anzahl der außerordentlichen Professoren mit Titel und Rang eines ordentlichen Professors an; sie sind in den Hauptzahlen bereits enthalten. — ²⁾ Die Anzahl der zur Ruhe gesetzten und emeritierten Professoren ist nicht nachgewiesen.

c. Philosophisch-theologische Hochschulen und Lehranstalten*) 1. Studierende**)

Hochschulen	Immatriculierte Studierende		Darunter Ausländer	Außerdem von der Annahme von Vorlesungen befreite Studierende		Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer		Immatriculierte Studierende		Darunter Ausländer	Außerdem von der Annahme von Vorlesungen befreite Studierende		Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer																
	zus.	weibl.		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.		zus.	weibl.																	
Sommersemester 1930														1930		Wintersemester 1930/31													
Preußen Paderborn ¹⁾ ...	292	—	—	—	1	5	—	304	—	—	58	—	7	—															
Frankfurt a.M. ²⁾	157	—	—	—	—	30	—	164	—	5	—	—	—																
Fulda ³⁾	94	—	1	—	—	—	—	101	—	2	—	—	—																
Trier ⁴⁾	191	—	—	—	—	—	—	180	—	1	—	—	—																
Bayern Augsburg ⁴⁾	41	1	—	—	—	—	—	27	4	—	—	2	1																
Bamberg	95	—	4	—	1	9	2	91	—	1	—	16	9																
Dillingen	144	—	—	—	1	1	—	116	1	—	—	—	—																
Eichstätt	152	1	13	—	—	—	—	120	—	13	—	4	1																
Freising	171	—	2	—	—	1	—	127	—	2	—	1	—																
Passau	164	2	11	—	1	15	12	154	—	10	—	11	7																
Regensburg	202	4	2	—	—	4	1	199	2	2	—	4	3																
Hessen Mainz ³⁾	68	—	—	—	—	—	—	62	—	1	—	—	—																
Insgesamt	1 772	8	34	4	4	65	15	1 605	7	37	58	45	21																

2. Lehrkräfte

Hochschulen	Ordentliche Professoren	Außerordentliche Prof.	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Überhaupt	Dar. v. d. amtlich. Pflicht. enth. Professoren	Ordentliche Professoren	Außerordentliche Prof.	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Überhaupt	Dar. v. d. amtlich. Pflicht. enth. Professoren
Preußen Paderborn ¹⁾ ...	9	—	4	2	—	15	1	9	—	3	2	—	14	2
Frankfurt a.M. ²⁾	22	—	—	—	5	27	—	22	—	—	—	5	27	—
Fulda ³⁾	8	—	1	—	1	10	—	8	—	1	—	1	10	—
Trier ⁴⁾	8	—	2	—	—	10	—	8	—	2	—	—	10	—
Bayern Augsburg ⁴⁾	7	—	1	—	—	8	—	7	—	2	—	—	9	—
Bamberg	9	4	—	—	1	14	3	9	4	—	—	1	14	3
Dillingen	7	3	3	—	—	13	2	7	4	2	—	—	13	2
Eichstätt	11	2	—	—	1	14	1	11	2	—	—	1	14	1
Freising	10	4	—	—	2	16	2	10	4	—	—	2	16	2
Passau	9	2	1	—	2	14	1	9	3	1	—	2	15	2
Regensburg	9	2	—	—	—	11	—	9	2	—	—	—	11	—
Hessen Mainz ³⁾	9	—	1	2	—	12	—	10	—	—	2	—	12	—
Insgesamt	118	17	13	4	12	164	10	119	19	11	4	12	165	12

*) Die Akademie Braunsberg ist unter den Universitäten nachgewiesen. — **) Vgl. Anm. **) S. 430. — 1) Akademie. — 2) Lehranstalt. — 3) Bischöfliches Priesterseminar. — 4) Philosophische Hochschule.

d. Verschiedene Hochschulen*) 1. Studierende**)

Hochschulen	Immatriculierte Studierende		Darunter Ausländer		Außerdem v. der Annahme von Vorlesungen befreit		Darunter Ausländer	Immatriculierte Studierende		Darunter Ausländer		Außerdem v. der Annahme von Vorlesungen befreit		Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer	Darunter Ausländer																
	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.																		
																Sommersemester 1930							Wintersemester 1930/31								
Tierärztliche Hochschulen																															
Preußen Berlin	345	9	27	—	2	—	2	1	381	11	42	2	65	2	3	8															
Hannover	459	5	27	—	29	—	19	—	427	3	32	—	1	—	2	—															
Landwirtschaftliche Hochschulen																															
Preußen Berlin	395	23	43	1	12	—	77	—	428	9	52	2	4	—	119	17															
Bonn-Poppelad..	658	4	9	—	39	—	17	—	652	4	16	—	27	—	15	3															
Bayern Weihensteph. ¹⁾	280	1	74	—	—	—	9	5	—	—	—	—	—	—	—	—															
Württemberg Hohenheim	122	5	14	—	4	—	15	1	114	3	14	1	6	—	34	—															
Zusammen	1 455	33	140	1	55	—	118	6	1 194	16	82	3	37	—	168	20															
Forstliche Hochschulen																															
Preußen Eberswalde	72	—	2	—	—	—	10	—	86	—	4	—	—	—	13	—															
Hann.-Münden ..	112	—	1	—	—	—	17	1	98	—	1	—	—	—	4	—															
Bergakademien																															
Preußen Clausthal	245	—	3	—	46	—	12	2	261	—	4	—	35	—	19	4															
Sachsen Freiberg	192	—	52	—	14	—	8	12	191	—	59	—	16	—	20	10															
Handelshochschulen																															
Preußen Berlin	1 118	217	140	14	170	11	904	73	1 647	503	146	23	130	14	567	64															
Königsberg	727	208	37	9	82	4	55	6	718	206	35	12	30	3	97	—															
Bayern Nürnberg	359	11	16	4	66	4	70	—	359	17	12	5	41	2	178	—															
Sachsen Leipzig ¹⁾	684	25	117	2	132	4	85	34	673	27	114	2	145	3	101	30															
Baden Mannheim	579	62	14	1	45	3	663	6	546	61	14	1	56	5	771	7															
Zusammen	3 447	523	324	30	495	26	1 777	119	3 943	814	321	43	410	27	1 714	101															
Pädagogische Akademien und Institute																															
Preußen	1 671	493	77	33	—	—	403	1	1 858	487	76	33	—	—	549	1															
Hessen	384	96	24	17	55	10	58	1	354	89	24	18	52	11	41	—															
Mecklenburg-Schwerin	127	26	—	—	—	—	—	—	118	23	—	—	—	—	—	—															
Zusammen	2 382	615	101	50	55	10	461	2	2 330	599	100	51	52	11	590	1															
Hochschulen für Leibesübungen																															
Preußen Charlottenburg ..	262	96	28	9	—	—	30	5	249	84	32	11	—	—	43	3															
Spandau	313	260	14	12	—	—	—	—	301	249	13	11	—	—	—	—															
Sommersemester 1929																Wintersemester 1929/30															
Preußen Charlottenburg ..	322	128	24	9	—	—	32	2	295	104	26	7	—	—	30	2															
Spandau ³⁾	404	295	11	7	—	—	—	—	395	288	10	6	—	—	—	—															

*) Die Medizinische Akademie Düsseldorf ist unter den Universitäten nachgewiesen. — **) Vgl. Anm. **) S. 430. — 1) Seit W.-S. 1930/31 mit der T. H. München vereinigt. — 2) In Verbindung mit der Universität Leipzig, insbesondere hinsichtlich geographischer, volkswirtschaftlicher und rechtswissenschaftlicher Vorlesungen. — 3) Ohne Akademikerlehrgänge.

d. Verschiedene Hochschulen*)

2. Lehrkräfte

Hochschulen	Ordentliche Professoren **)	Außerordentliche Professoren		Honorarprofessoren	Dozenten	Privatdozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Techn. und sonstige Lehrer	Überhaupt		Darunter v.d.amtl. Pflichten entband Prof.	Planmäßige Assistenten			
		beamtete	andere							zus.	dar. weibl.					
Tierärztliche Hochschulen — Sommersemester 1930																
Preußen Berlin	(1) 15	3	—	2	—	8	—	5	1	34	—	—	27			
Hannover.....	10	—	4	3	3	—	—	—	—	25	—	—	18			
Wintersemester 1930/31																
Preußen Berlin	(1) 15	3	—	2	—	8	—	5	1	34	—	—	28			
Hannover.....	10	—	4	3	3	6	—	—	—	26	—	—	18			
Landwirtschaftliche Hochschulen — Sommersemester 1930																
Preußen Berlin	26	—	8	4	—	13	—	23	1	75	2	5	33			
Bonn-Poppelsdorf.....	14	—	—	3	—	5	—	16	—	38	—	—	15			
Bayern..... Weihenstephan ¹⁾	(2) 15	4	—	—	—	—	—	15	—	34	—	3	18			
Württemberg .. Hohenheim	(2) 13	—	1	—	—	4	—	8	3	29	1	1	13			
Zusammen	(4) 68	4	9	7	—	22	—	62	4	176	3	9	79			
Wintersemester 1930/31																
Preußen Berlin	27	—	8	5	—	12	—	24	1	77	2	5	33			
Bonn-Poppelsdorf.....	14	—	1	3	—	6	—	16	—	40	—	—	18			
Württemberg .. Hohenheim	(3) 14	—	1	—	—	6	—	4	4	29	1	2	12			
Forstliche Hochschulen — Sommersemester 1930																
Preußen Eberswalde	12	1	—	3	—	3	—	4	1	24	—	3	8			
Hann. Münden .	11	2	—	—	—	—	—	5	—	18	—	4	4			
Wintersemester 1930/31																
Preußen Eberswalde	12	1	—	4	—	3	—	3	1	24	—	3	8			
Hann. Münden .	11	2	—	—	—	—	—	4	—	17	—	4	4			
Bergakademien — Sommersemester 1930																
Preußen Clausthal.....	14	—	3	2	5	2	7	2	2	35	—	2	17			
Sachsen Freiberg	22	3	—	—	4	8	4	2	—	43	—	3	20			
Wintersemester 1930/31																
Preußen Clausthal.....	14	—	3	2	5	2	7	2	2	35	—	2	17			
Sachsen Freiberg	24	3	—	—	4	8	4	2	—	45	—	4	21			
Handelshochschulen — Sommersemester 1930																
Preußen Berlin	11	1	1	8	25	2	10	24	1	83	2	—	6			
Königsberg	5	—	—	17	—	1	3	17	4	47	—	—	2			
Bayern..... Nürnberg.....	9	2	—	—	15	—	1	—	—	27	—	—	4			
Sachsen Leipzig *)	8	1	—	—	7	4	5	26	1	52	—	—	4			
Baden Mannheim	11	—	—	—	17	8	2	20	—	58	2	—	9			
Zusammen	44	4	1	25	64	15	21	87	6	267	4	—	25			
Wintersemester 1930/31																
Preußen Berlin	11	1	3	9	22	2	11	22	1	82	2	—	6			
Königsberg	(1) 8	—	—	14	—	2	3	14	5	46	—	—	2			
Bayern..... Nürnberg.....	9	2	—	—	16	—	1	—	—	28	—	—	4			
Sachsen Leipzig *)	8	1	3	—	7	4	5	26	1	55	—	—	4			
Baden Mannheim	11	—	—	—	16	9	2	21	—	59	1	1	9			
Zusammen	(1) 47	4	6	23	61	17	22	83	7	270	3	1	25			
Pädagogische Akademien und Institute																
Hauptamtliche		Lehrbeauftragte	Techn. und sonstige Lehrer	Überhaupt		Planmäßige Assistenten	Hauptamtliche		Lehrbeauftragte	Techn. und sonstige Lehrer	Überhaupt		Planmäßige Assistenten			
Professoren	Dozenten			zus.	dar. weibl.		Professoren	Dozenten			zus.	dar. weibl.				
Sommersemester 1930																
Preußen	149	43	75	42	309	59	—	149	44	79	45	317	68	—		
Hessen	1	7	19	16	43	2	3	1	7	19	15	42	2	4		
Mecklenburg-Schwerin	11	3	6	1	21	2	—	11	3	8	1	23	2	—		
Zusammen	161	53	100	59	373	63	3	161	54	106	61	382	72	4		
Wintersemester 1930/31																
Preußen	149	43	75	42	309	59	—	149	44	79	45	317	68	—		
Hessen	1	7	19	16	43	2	3	1	7	19	15	42	2	4		
Mecklenburg-Schwerin	11	3	6	1	21	2	—	11	3	8	1	23	2	—		
Zusammen	161	53	100	59	373	63	3	161	54	106	61	382	72	4		
Hochschulen für Leibübungen																
Ordentliche	Außerordentl. u. sonst.	Überhaupt			Ordentliche	Außerordentl. u. sonst.	Überhaupt			Ordentliche	Außerordentl. u. sonst.	Überhaupt				
		Lehrer	zus.	dar. weibl.			Lehrer	zus.	dar. weibl.			Lehrer	zus.	dar. weibl.	Lehrer	zus.	dar. weibl.
Sommersemester 1929																
Preußen	20	50	70	9	18	51	69	14	18	50	63	14	17	62	79	17
Spandau	3) 7	4) 19	26	14	3) 6	4) 19	25	14	22	—	22	12	22	—	22	12
Wintersemester 1929/30																
Preußen	20	50	70	9	18	51	69	14	18	50	63	14	17	62	79	17
Spandau	3) 7	4) 19	26	14	3) 6	4) 19	25	14	22	—	22	12	22	—	22	12
Sommersemester 1930																
Preußen	20	50	70	9	18	51	69	14	18	50	63	14	17	62	79	17
Spandau	3) 7	4) 19	26	14	3) 6	4) 19	25	14	22	—	22	12	22	—	22	12
Wintersemester 1930/31																
Preußen	20	50	70	9	18	51	69	14	18	50	63	14	17	62	79	17
Spandau	3) 7	4) 19	26	14	3) 6	4) 19	25	14	22	—	22	12	22	—	22	12

*) Die Medizinische Akademie Düsseldorf ist unter den Universitäten nachgewiesen. — **) Vgl. Anm. 1) S. 432. — 1) Seit W.-S. 1930/31 mit der T. H. München vereinigt. — *) In Verbindung mit der Universität Leipzig, insbesondere hinsichtlich geographischer, volkswirtschaftlicher und rechtswissenschaftlicher Vorlesungen. — 3) Hauptamtlich vollbeschäftigte Lehrer. — 4) Assistenten.

e. Kunsthochschulen und ähnliche öffentliche Unterrichtsanstalten

Hochschulen	Studierende		darunter Ausländer		Gasthörer usw.		darunter Ausländer		Lehrkräfte			
	Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl.	Ordentliche Lehrer		Außerordentliche und sonstige Lehrer	
									Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl.

1. Hochschulen für bildende Künste

Sommersemester 1930

Vereinigte Staatsschulen für freie und angewandte Kunst, Berlin-Charlottenburg	246	83	14	7	68	34	4	3	13	—	45	2
Staatliche Kunstschule in Berlin	169	44	1	—	3	2	—	—	18	1	10	3
Preuß. Akademie der Künste zu Berlin: Akademische Meisterateliers für die bildenden Künste	24	4	—	—	—	—	—	—	6	1	—	—
Staatliche Kunstakademie in Königsberg i. Pr.	80	28	4	2	4	2	—	—	10	—	4	1
Staatl. Akad. für Kunst u. Kunstgewerbe in Breslau	144	43	9	2	2	1	—	—	9	—	19	3
Kunstakademie in Kassel	101	23	—	—	4	4	—	—	7	—	7	1
Staatl. Zeichenakademie in Hanau	109	17	1	—	15	15	—	—	13	—	1	—
Staatl. Kunstakademie in Düsseldorf	121	19	5	1	4	3	—	—	23	—	15	2
Akademie der bildenden Künste in München	242	49	18	14	11	4	—	—	14	—	3	—
Akademie der bildenden Künste in Dresden	166	21	13	3	—	—	—	—	13	—	2	—
Staatl. Akad. f. graph. Künste u. Buchgew. zu Leipzig	223	75	37	12	180	24	10	2	16	—	16	—
Württ. Akademie der bildenden Künste in Stuttgart	92	23	—	—	1	—	1	—	6	—	6	—
Badische Landeskunstschule Karlsruhe	241	84	5	3	5	2	—	—	29	5	2	—
Staatl. Hochschule für bildende Kunst in Weimar	66	17	5	1	—	—	—	—	4	—	9	—
Zusammen	2 024	530	112	45	297	91	15	5	181	7	139	12

Wintersemester 1930/31

Vereinigte Staatsschulen für freie und angewandte Kunst, Berlin-Charlottenburg	377	147	40	19	100	39	7	3	12	—	48	3
Staatliche Kunstschule in Berlin	165	43	1	—	5	—	—	—	18	1	9	3
Preuß. Akademie der Künste zu Berlin: Akademische Meisterateliers für die bildenden Künste	25	4	2	—	—	—	—	—	6	1	—	—
Staatliche Kunstakademie in Königsberg i. Pr.	65	16	5	2	5	3	—	—	10	—	4	1
Staatl. Akad. für Kunst u. Kunstgewerbe in Breslau	137	37	8	3	3	2	—	—	8	—	18	3
Kunstakademie in Kassel	87	15	—	—	10	8	—	—	6	—	7	1
Staatl. Zeichenakademie in Hanau	82	17	2	—	27	27	—	—	13	—	1	—
Staatl. Kunstakademie in Düsseldorf	132	19	4	—	6	4	—	—	23	—	15	2
Akademie der bildenden Künste in München	288	55	18	16	17	2	—	—	14	—	6	—
Akademie der bildenden Künste in Dresden	160	21	12	3	—	—	—	—	13	—	2	—
Staatl. Akad. f. graph. Künste u. Buchgew. zu Leipzig	205	57	30	8	229	36	9	2	16	—	16	—
Württ. Akademie der bildenden Künste in Stuttgart	102	28	1	—	19	5	2	1	6	—	6	—
Badische Landeskunstschule Karlsruhe	215	76	3	1	2	1	—	—	28	5	3	—
Staatl. Hochschule für bildende Kunst in Weimar	77	19	5	1	138	55	—	—	4	—	9	—
Zusammen	2 117	554	131	53	561	182	18	6	177	7	144	13

2. Hochschulen für Musik

Sommersemester 1930

Staatl. akademische Hochschule für Musik in Berlin-Charlottenburg	569	215	82	36	207	155	—	—	11	2	80	8
Preuß. Akademie der Künste zu Berlin: Akademische Meisterschulen für musikalische Komposition	20	1	5	1	—	—	—	—	3	—	—	—
Staatl. Akademie für Kirchen- und Schulmusik in Berlin-Charlottenburg	163	34	—	—	23	5	1	—	3	—	34	6
Staatliche Hochschule für Musik in Köln	438	118	31	10	21	11	1	—	31	5	33	2
Staatl. Akademie der Tonkunst in München	680	283	42	27	87	69	10	9	51	7	18	1
Bayer. Staatskonservatorium der Musik in Würzburg	461	140	6	2	73	2	—	—	20	—	10	6
Konservatorium für Musik in Dresden	120	60	9	6	140	79	13	8	—	—	53	17
Landeskonservatorium der Musik zu Leipzig	812	305	106	51	18	12	—	—	61	5	5	1
Württ. Hochschule für Musik in Stuttgart	386	226	10	6	12	9	—	—	8	—	53	17
Bad. Hochschule und Konservatorium für Musik in Karlsruhe ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hochschule für Musik in Sondershausen	191	49	3	1	—	—	—	—	5	1	18	2
Staatliche Musikschule zu Weimar	171	63	4	4	33	19	—	—	18	7	38	5
Musikhochschule u. Konserv. der Stadt Mainz ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Wintersemester 1930/31

Staatl. akademische Hochschule für Musik in Berlin-Charlottenburg	552	186	84	30	194	146	5	1	11	2	81	8
Preuß. Akademie der Künste zu Berlin: Akademische Meisterschulen für musikalische Komposition	13	1	3	1	—	—	—	—	3	—	—	—
Staatl. Akademie für Kirchen- und Schulmusik in Berlin-Charlottenburg	160	35	—	—	25	8	4	2	3	—	36	8
Staatliche Hochschule für Musik in Köln	446	119	28	12	18	10	1	—	31	5	33	2
Staatl. Akademie der Tonkunst in München	571	213	42	27	100	78	9	7	50	7	19	2
Bayer. Staatskonservatorium der Musik in Würzburg	436	156	4	2	82	2	—	—	20	—	10	6
Konservatorium für Musik in Dresden	108	56	6	4	138	76	13	10	—	—	54	17
Landeskonservatorium der Musik zu Leipzig	750	277	115	57	23	13	—	—	59	4	4	—
Württ. Hochschule für Musik in Stuttgart	367	203	14	5	13	8	—	—	8	—	51	17
Bad. Hochschule und Konservatorium für Musik in Karlsruhe ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hochschule für Musik in Sondershausen	171	40	1	1	—	—	—	—	5	1	18	2
Staatliche Musikschule zu Weimar	165	47	3	3	47	27	—	—	18	7	37	5
Musikhochschule u. Konserv. d. Stadt Mainz ¹⁾	697	475	2	—	110	65	—	—	39	24	34	19
Zusammen	—	—	—	142	—	—	32	20	—	—	—	—

1) Zahlen lagen nicht vor.

C. Die deutsche Buchproduktion¹⁾ im Jahre 1930

(Mitgeteilt von der Statistischen Abteilung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig)

Wissenschaftsgebiete	Neuer- erscheinungen	Neu- auf- lagen	Verlags- veröffent- lichungen insgesamt	davon			Gesamt- laden- preise ⁴⁾ R.M.	Durch- schnitts- ladenpreise je Einheit R.M.
				Plug- blät- ter ²⁾	Bro- schü- ren ³⁾	Bücher		
1. Allgem. Sammelw. Buch- u. Schriftw. Bibliotheksw. Hochsch. Gelehrte Gesellschaft. Wissenschaftskunde	514	52	566	3	128	435	5 999	11,37
2. Religionswissenschaft. Mythologie. Theologie	1 825	468	2 293	27	708	1 558	9 448	4,29
3. Rechtswissenschaft	1 417	362	1 779	67	377	1 335	9 544	5,77
4. Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften. Politik. Statistik	1 991	239	2 230	77	684	1 469	9 435	4,69
5. Heilwissenschaft. Tierheilkunde	921	229	1 150	8	266	876	12 126	11,03
6. Naturwissenschaften	832	124	956	12	278	666	12 667	14,31
7. Mathematik	204	41	245	5	101	139	1 828	8,12
8. Philosophie	396	93	489	—	92	397	3 741	7,89
9. Erziehung und Unterricht. Jugendbewegung	729	192	921	14	238	669	3 489	3,93
10. Schulbücher. Stenographie	1 608	275	1 883	8	507	1 368	3 568	1,94
11. Jugendschriften	984	358	1 342	—	593	749	2 573	2,—
12. Allgem. Sprach- u. Literaturwissenschaft ⁵⁾	120	15	135	—	41	94	1 486	11,34
13. Klassische Sprachen und Literaturen	78	40	118	—	12	106	1 301	11,12
14. Neuere Sprachen ⁶⁾ : Darstellungen u. Untersuchungen	491	99	590	1	98	491	3 664	6,33
15. Neuere Sprachen ⁶⁾ : Schöne Literatur	3 250	873	4 123	8	773	3 342	11 335	2,85
16. Musik. Tanz. Theater. Kino	421	73	494	9	152	333	2 249	4,67
17. Kunst und Kunstgewerbe	595	44	639	1	223	415	19 950	32,81
18. Geschichte. Historische Hilfswissenschaften	819	82	901	2	171	728	8 093	9,60
19. Kriegswissenschaft	159	22	181	1	18	162	1 629	9,53
20. Kulturgesch. Volkskunde. Geh. Gesellsch. Freimaurerei	481	60	541	—	106	435	4 751	9,48
21. und 22. Erdkunde. Völkerkunde. Atlanten	595	219	814	3	168	643	5 844	7,18
23. Technische Wissenschaften. Handwerk	1 225	331	1 556	38	470	1 048	11 982	7,90
24. Handel und Verkehr. Industrie	908	163	1 071	36	223	812	7 441	7,90
25. Land- und Forstwirtschaft. Jagd. Hauswirtschaft	729	178	907	19	268	620	3 775	4,36
26. Turnen. Sport. Spiele. Sammelwesen. Gesell. Verkehr	324	152	476	6	143	327	1 556	3,43
27. Geheimwissenschaft. Allgem. Kalender. Verschiedenes	522	39	561	8	93	460	621	1,29
Insgesamt	22 138	4 823	26 961	353	6 931	19 677	160 095	6,26

Wissenschaftsgebiete	Veröffentlichungen nach Sprachen								
	in deutscher Sprache	darunter Übersetzungen				in fremden Sprachen	darunter in		
		Zus.	Englisch- Amerik.	Franz.	Russ.		Englisch- Amerik.	Franz.	Latein
1. Allgem. Sammelw. Buch- u. Schriftw. Bibliotheksw. Hochsch. Gelehrte Gesellschaft. Wissenschaftskunde	553	4	—	—	—	13	3	1	3
2. Religionswissenschaft. Mythologie. Theologie	2 206	144	25	27	6	87	4	1	61
3. Rechtswissenschaft	1 740	24	1	8	1	39	1	35	—
4. Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften. Politik. Statistik	2 148	67	21	15	21	82	9	71	—
5. Heilwissenschaft. Tierheilkunde	1 136	11	5	3	1	14	3	7	1
6. Naturwissenschaften	946	23	9	4	1	10	4	5	—
7. Mathematik	243	2	1	—	—	2	—	—	1
8. Philosophie	482	32	13	11	1	7	2	—	4
9. Erziehung und Unterricht. Jugendbewegung	920	14	6	1	—	1	—	1	—
10. Schulbücher. Stenographie	1 528	23	8	3	2	355	165	128	25
11. Jugendschriften	1 337	118	43	3	21	5	2	—	—
12. Allgem. Sprach- u. Literaturwissenschaft ⁵⁾	85	16	2	—	1	50	6	2	—
13. Klassische Sprachen und Literaturen	70	18	—	—	—	48	—	—	25
14. Neuere Sprachen ⁶⁾ : Darstellungen u. Untersuchungen	523	13	1	6	2	67	20	—	—
15. Neuere Sprachen ⁶⁾ : Schöne Literatur	4 045	552	266	110	42	78	60	—	—
16. Musik. Tanz. Theater. Kino	481	21	5	8	—	13	7	—	2
17. Kunst und Kunstgewerbe	625	15	2	4	—	14	6	—	—
18. Geschichte. Historische Hilfswissenschaften	895	49	14	9	14	6	1	3	—
19. Kriegswissenschaft	181	3	2	—	1	—	—	—	—
20. Kulturgesch. Volkskunde. Geh. Gesellsch. Freimaurerei	531	29	8	5	3	10	4	1	—
21. und 22. Erdkunde. Völkerkunde. Atlanten	792	25	11	—	1	22	12	2	—
23. Technische Wissenschaften. Handwerk	1 547	11	7	1	2	9	3	4	—
24. Handel und Verkehr. Industrie	1 055	7	4	1	—	16	6	1	—
25. Land- und Forstwirtschaft. Jagd. Hauswirtschaft	906	4	2	—	1	1	—	1	—
26. Turnen. Sport. Spiele. Sammelwesen. Gesell. Verkehr	476	4	3	1	—	—	—	—	—
27. Geheimwissenschaft. Allgem. Kalender. Verschiedenes	549	6	4	—	—	12	—	—	—
Insgesamt	26 000	1 235	463	220	121	961	318	263	122

¹⁾ Erfasst sind die Verlagsveröffentlichungen im deutschen Sprachgebiet (Deutsches Reich, Österreich, deutsche Schweiz und sonstiges Ausland.) — ²⁾ Bis zu 4 Druckseiten. — ³⁾ 5 bis 48 Druckseiten. — ⁴⁾ Jeweils mit dem Mindestpreis eingesetzt; Preise nur für Ver-
öffentlichungen in Reichswährung nachgewiesen. — ⁵⁾ Einschl. außereurop. u. oriental. Sprachen. — ⁶⁾ Einschl. der deutschen Sprache.

XVII. Finanzwesen
A. Haushaltsplan und Kassenzahlen
1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
für die Rechnungsjahre 1925/26 bis 1931/32
Gesamtüberblick

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930 31	1) 1931/32
	in Millionen <i>RM</i>						
Ausgaben und Verwaltungseinnahmen der Hoheitsverwaltungen							
A. Allgemeine Verwaltung							
I. Oberste Reichsorgane	17,0	16,0	14,4	16,2	15,5	14,4	12,9
II. Auswärtige Angelegenheiten	45,3	57,8	65,3	64,3	57,6	55,7	52,3
III. Innere Verwaltung	26,8	30,3	30,5	33,2	33,5	34,4	31,2
Summe A: Ausgaben	89,1	104,1	110,2	113,7	106,6	104,5	96,4
Verw.-Einnahmen	26,8	23,0	24,1	23,8	25,9	26,9	28,2
B. Staats- und Rechtssicherheit							
I. Wehrmacht	633,3	704,2	769,2	827,0	757,5	771,4	759,2
II. Polizei	194,3	213,7	206,7	204,2	199,3	199,1	191,9
III. Rechtspflege	6,6	6,5	7,2	7,4	7,3	7,7	7,3
Summe B: Ausgaben	834,2	924,4	983,1	1 038,6	964,1	978,2	958,4
Verw.-Einnahmen	10,4	14,9	15,7	19,9	22,0	17,1	27,2
C. Bildungswesen							
I. Schulwesen	4,5	5,4	3,9	4,3	5,5	4,7	4,6
II. Wissenschaft, Kunst, Kirche	23,4	22,8	35,7	35,8	31,5	31,0	27,5
Summe C: Ausgaben	27,9	28,2	39,6	40,1	37,0	35,7	32,1
Verw.-Einnahmen	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
D. Wohlfahrtswesen							
I. Fürsorge und Gesundheitswesen	297,9	346,0	460,6	494,0	636,2	617,6	538,2
II. Arbeitslosenfürsorge	160,2	510,2	351,0	571,4	671,2	730,1	479,1
Summe D: Ausgaben	458,1	856,2	811,6	1 065,4	1 307,4	1 347,7	1 017,3
Verw.-Einnahmen	5,4	12,0	18,0	27,0	38,7	32,0	9,1
E. Wohnungswesen							
Wohnungswesen: Summe E: Ausgaben	21,1	160,7	69,4	38,1	26,0	108,1	4,7
Verw.-Einnahmen	1,0	5,5	11,9	15,5	16,5	6,2	0,9
F. Wirtschaft und Verkehr							
I. Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie, Handel	34,8	153,3	101,1	134,6	125,1	123,4	78,2
II. Verkehr	182,5	200,9	231,1	232,2	218,1	219,0	207,8
Summe F: Ausgaben	217,3	354,2	332,2	366,8	343,2	342,4	286,0
Verw.-Einnahmen	26,1	34,2	36,4	35,3	45,9	43,6	39,5
G. Finanz- und Schuldenwesen							
I. Finanz- und Steuer-(Zoll-)Verwaltung ...	460,4	488,6	567,2	589,4	585,0	589,3	545,5
II. Schuldendienst	111,6	358,4	552,4	630,2	630,6	1 009,3	912,4
Summe G: Ausgaben	572,0	847,0	1 119,6	1 219,6	1 215,6	1 598,6	1 457,9
Verw.-Einnahmen	51,2	46,4	59,9	46,1	50,3	43,3	41,1
H. Kriegslasten							
IA. Innere Kriegslasten (außer Kriegsvorsorgung)	594,3	491,6	293,7	497,0	332,7	389,4	301,7
IB. Innere Kriegslasten (Kriegsvorsorgung) ...	1 427,2	1 486,0	1 616,4	1 818,0	1 745,8	1 704,3	1 595,7
II. Äußere Kriegslasten*)	1 080,2	1 309,6	1 779,2	2 178,5	1 909,7	1 882,7	1 793,7
Summe H*): Ausgaben	3 101,7	3 287,2	3 689,3	4 493,5	3 988,2	3 976,4	3 691,1
Verw.-Einnahmen	54,0	39,5	18,7	10,3	23,5	79,5	10,2
Gesamtsumme A—H*)							
Ausgaben	5 321,4	6 562,0	7 155,0	8 375,8	7 988,1	8 491,6	7 531,9
Verw.-Einnahmen	175,4	176,1	185,3	178,5	253,7	219,2	156,8

*) Einschl. der Zahlungen aus der Äußeren Anleihe des Reichs von 1924, der Sonderleistungen in Erfüllung des Londoner Abkommens (Schuldverschreibungsdienst der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft und Dienst der Industrieobligationen) sowie (ab 1. September 1929) der Zahlungen aus Reparationssteuer der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft. — ¹⁾ Die Ausgabenansätze für das Rechnungsjahr 1931/32 (A—H) betragen 7 543,9 Mill. *RM*. Durch das Ausgabekapitel XVII 9 b ist — in Berücksichtigung der Verminderung der Personal- und Sachausgaben infolge Lohn- und Preissenkung — eine Kürzung dieses Betrages um 12,0 Mill. *RM* erfolgt. Die oben angegebene Gesamtsumme A—H (7 531,9 Mill. *RM*) enthält bereits diese Kürzung. — In dem vom Reichstag verabschiedeten Reichshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1931/32 ist in dem Bruttoaufkommen der Einkommensteuer der vom Reichstag beschlossene Zuschlag zur Einkommensteuer bei Einkommen von mehr als 20 000 *RM* mit 35,0 Mill. *RM* und zur Einkommensteuer der Aufsichtsratsmitglieder mit 8,0 Mill. *RM* enthalten. Von dieser Erhöhung sind 35,0 Mill. *RM* zu Überweisung an die Länder, 5,0 Mill. *RM* zur Erleichterung der knappschaftlichen Pensionsversicherung und 3,0 Mill. *RM* zu Zwecken der Kinderspeisung in Ansatz gebracht. Der Reichstag hat gegen die vom Reichstag beschlossenen Zuschläge Einspruch erhoben.

Die durch die zweite Vorordnung des Reichspräsidenten zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen vom 5. Juni 1931 eingetretenen Änderungen für das Rechnungsjahr 1931/32 sind nicht berücksichtigt.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Noch: Gesamtüberblick

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31 *)	1931/32

in Millionen *R.M.*

Allgemeine Deckungsmittel

A. Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sonderleistungen und Reparationsteuer) ¹⁾ ...	4 731,4	5 312,5	6 356,7	6 568,3	6 685,6	7 541,1	6 856,9
B. Erträge des Erwerbsvermögens (einschl. Münzprägung und sonstiger Erträge) ²⁾ ..	- 35,6	219,8	448,8	453,1	372,0	677,4	448,1
C. Aus Anleihen	340,4	329,4	123,1	100,5	364,0	23,9	70,1
Gesamtsumme A—C	5 036,2	5 861,7	6 928,6	7 121,9	7 421,6	8 242,4	7 375,1

Abschluß

Unterschied zwischen Ausgaben und Deckungsmitteln (Verwaltungseinnahmen, Allgemeine Deckungsmittel): Mehreinnahme oder Mehrausgabe (—)	- 109,8	- 524,2	- 41,1	- 1 075,4	- 312,8	—	—
Aus Vorjahren wurden übernommen:							
an Beständen ³⁾	395,5	382,0	58,5	54,8	200,3	.	.
an Überschüssen	276,4	400,1	199,4	162,0	- 1 058,9	—	—
Es ergibt sich somit eine Mehreinnahme oder Mehrausgabe (—) von	562,1	257,9	216,8	- 858,6	- 1 171,4	—	—
Hiervon sind abzusetzen:							
Die ins nächstfolgende Rechnungsjahr übernommenen Bestände zur Deckung restlicher Verpflichtungen ⁴⁾	382,0	58,5	54,8	200,3	65,4	.	.
Es ergibt sich somit der in der Haushaltsrechnung bzw. im Haushaltsplan nachgewiesene Überschuß oder Fehlbetrag (—) von	180,1	199,4	162,0	- 1 058,9	- 1 236,8	—	—

Einzeldarstellung
Ausgaben der Hohheitsverwaltungen
A. Allgemeine Verwaltung

I. Oberste Reichsorgane							
Reichsbehörden	13,5	13,2	14,4	14,2	14,9	14,4	12,8
darunter:							
Reichspräsident einschl. Büro	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6
Reichstag	8,8	7,8	8,4	8,1	8,6	8,4	8,2
Reichsrat	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,4
Vorl. Reichswirtschaftsrat	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,8	0,8
Reichskanzler, Reichskanzlei	0,9	1,0	1,4	1,6	2,0	1,6	1,2
Reichszentrale für Heimatdienst	1,0	1,6	1,6	1,5	1,5	1,4	0,8
Sonstiger Verwaltungsaufwand	3,5	2,8	0,0	2,0	0,6	0,0	0,1
II. Auswärtige Angelegenheiten							
Reichsbehörden	43,8	54,9	59,4	58,7	52,7	50,8	47,5
darunter:							
Auswärtiges Amt ⁵⁾	15,1	18,9	18,0	17,6	15,1	14,6	13,9
Gesandtschaften, Konsulate usw.	28,5	35,8	41,2	41,0	37,5	36,1	33,6
Sonstiger Verwaltungsaufwand	1,5	2,9	5,9	5,6	4,9	4,9	4,8
III. Innere Verwaltung							
Reichsbehörden	18,1	21,1	25,0	28,7	31,4	32,1	29,6
darunter:							
Reichsministerium des Innern	2,0	2,1	2,5	2,5	2,7	2,7	2,8
Statistisches Reichsamts	6,6	8,4	10,1	12,8	14,1	12,8	10,3
Reichspatentamt	6,8	7,7	9,1	9,9	11,0	11,9	12,2
Reichamt für Landesaufnahme usw.	2,4	2,6	2,8	3,1	3,2	4,1	3,9
Sonstiger Verwaltungsaufwand	8,7	9,2	5,5	4,5	2,1	2,3	1,6
darunter:							
An die Länder für Volks-, Berufs- u. Betriebszählung	5,2	5,5	1,8	1,2	—	—	—
Technische Nothilfe	3,2	2,9	2,5	2,3	1,1	1,3	—
B. Staats- und Rechtssicherheit							
I. Wehrmacht (Heer und Marine)							
Heer ⁶⁾	476,5	504,0	553,8	604,5	552,6	567,4	557,4
Marine	156,8	200,2	215,4	222,5	204,9	204,0	201,8
darunter ¹¹⁾ :							
Reichswehrminister .....	.	.	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1
Leitung und Verwaltung .....	.	.	12,6	15,4	14,6	13,1	13,3

¹⁾ Vgl. Fußnote ²⁾ S. 438.
²⁾ Nach Abzug der Überweisungen an die Länder. — ³⁾ Nach Abzug der Zuschüsse. — ⁴⁾ Ausgabereiste abzüglich der Einnahmestücke. — ⁵⁾ Davon 220,0 Mill. *R.M.* aus dem Rechnungsjahr 1924. — ⁶⁾ Soll-Bestand zur Deckung restlicher Verpflichtungen. — ⁷⁾ Einschließlich des Beitrages an das Internationale Arbeitsamt in Genf. — ⁸⁾ Ab 1930/31 einschl. der bisher als selbständiger Wirtschaftsbetrieb geführten Reichskartentelle. — ⁹⁾ Einschl. Reichswehrminister. — ¹⁰⁾ 132,8 Mill. *R.M.* Mehreinnahmen des außerordentlichen Haushalts 1929 wurden zur Verminderung des aus Vorjahren übernommenen Fehlbetrages (es außerordentlichen Haushalts verwendet. — ¹¹⁾ Für die Rechnungsjahre 1925/26 und 1926/27 ist die Aufgliederung wegen Änderungen beim Heer in der haushaltsplanmäßigen Nachweisung der Geldabfindung der Kommandobehörden, der Verpflegungsabzüge und der Verwaltungsbehörden nicht durchgeführt.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Noch: Einzeldarstellung

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	*) 1931/32
	in Millionen <i>R.M.</i>						

Noch: Ausgaben der Hohheitsverwaltungen

Noch: I. Wehrmacht (Heer und Marine)							
Geldabfindung der Kommandobehörden, { Heer	.	.	¹⁾ 192,6	¹⁾ 213,0	208,5	212,9	204,9
Truppen und Marineteile { Marine	.	.	23,4	25,6	25,7	26,4	24,9
Bildungswesen .....	.	.	13,2	13,4	12,8	12,7	11,6
Verwaltungsbehörden und -dienststellen .....	.	.	24,8	26,8	30,8	32,9	32,2
Verpflegung ²⁾	26,5	27,3	22,9	25,6	22,2
Bekleidung .....	.	.	31,8	32,3	33,0	32,4	31,4
Unterbringung .....	.	.	50,7	51,9	48,3	46,5	53,5
Reise- und Beförderungskosten .....	.	.	8,1	7,5	7,2	7,7	7,6
Sanitätswesen .....	.	.	6,1	6,7	6,0	7,0	5,2
Veterinärwesen, Pferdeersatz und -haltung .....	.	.	14,0	11,4	10,2	11,2	11,0
Kraftfahrwesen .....	.	.	14,8	16,6	14,7	17,0	16,7
Nachrichtenwesen .....	.	.	11,9	11,2	8,9	10,9	9,2
Waffen, Munition, Heergerät .....	.	.	90,9	111,6	73,3	80,8	77,9
Zeugämter .....	.	.	12,5	13,1	13,2	14,0	12,0
Pionierwesen .....	.	.	14,7	15,5	12,7	15,3	14,7
Artillerie .....	.	.	20,9	23,9	21,0	23,2	19,7
Indiensthaltung der Kriegsschiffe .....	.	.	25,2	23,8	22,2	23,5	23,0
Instandhaltung der Seestreitkräfte usw. ....	.	.	40,4	34,7	33,2	35,4	27,6
Torpedowesen .....	.	.	5,3	6,0	6,2	6,7	5,5
Sperwesen .....	.	.	5,0	4,4	5,0	3,8	4,0
Kriegsschiffbauten .....	.	.	52,0	58,9	46,9	40,8	50,0
Militärversorgung { Heer	.	.	50,7	54,0	54,9	62,4	62,5
..... { Marine	.	.	10,3	9,8	10,3	10,4	10,2
II. Polizei							
Reichsbehörden	4,8	4,8	4,3	4,4	3,7	3,9	0,3
darunter:							
Reichswasserschutz (ab 1. 4. 1931: Abwicklung)	4,6	4,4	3,9	4,1	3,7	3,9	0,3
Sonstiger Verwaltungsaufwand	189,5	208,9	202,4	199,8	195,6	195,2	191,6
darunter:							
An die Länder für Zwecke polizeilichen Schutzes	³⁾ 189,3	³⁾ 208,7	202,2	³⁾ 199,5	³⁾ 194,9	195,0	190,0
III. Rechtspflege							
Reichsbehörden	5,7	6,1	6,8	7,0	6,9	7,4	7,0
darunter:							
Reichsjustizministerium	1,0	1,3	1,4	1,4	1,4	1,5	1,4
Reichsgericht ⁴⁾	4,7	4,7	5,4	5,6	5,5	5,9	5,6
Sonstiger Verwaltungsaufwand	0,9	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3

C. Bildungswesen

I. Schulwesen							
Sonstiger Verwaltungsaufwand	4,5	5,4	3,9	4,3	5,5	4,7	4,6
II. Wissenschaft, Kunst, Kirche							
Reichsbehörden	5,5	5,6	7,1	7,2	7,7	8,0	8,0
darunter:							
Reichsarchiv	1,9	1,5	2,0	1,6	1,7	1,7	1,7
Physikal.-Techn. Reichsanstalt	1,6	1,9	2,0	2,2	2,3	2,4	2,4
Chemisch-Techn. Reichsanstalt	0,5	0,5	0,7	0,8	0,8	1,0	0,9
Biologische Reichsanstalt	0,9	1,0	1,4	1,5	1,6	1,5	1,6
Archäologisches Institut ⁵⁾	0,4	0,5	0,7	0,8	0,9	1,0	0,9
Sonstiger Verwaltungsaufwand	17,9	17,2	28,6	28,6	23,8	23,0	19,5
darunter:							
Studentische Wirtschaftshilfe	3,0	3,0	3,4	4,6	3,5	3,2	2,7
An Deutsche Forschungsgemeinschaft	8,0	5,0	8,0	8,0	7,0	7,0	6,1
An Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft	1,0	1,3	2,7	3,4	3,8	3,5	2,5

D. Wohlfahrtswesen

I. Fürsorge und Gesundheitswesen							
Reichsbehörden	6,0	6,7	8,9	9,5	9,6	9,9	9,8
darunter:							
Reichsarbeitsministerium	3,3	3,3	3,8	4,1	4,2	4,2	4,3
Reichsversicherungsamt	1,1	1,4	2,5	2,7	2,7	2,9	2,9
Reichsgesundheitsamt	1,5	1,9	2,5	2,6	2,6	2,7	2,8
Sonstiger Verwaltungsaufwand	291,9	339,3	451,7	484,5	626,6	607,7	528,4
darunter:							
Zuschüsse zu den Renten der Invalidenversicherung	114,5	239,5	248,7	214,2	248,3	239,3	255,7
Zur Invalidenversicherung für Steigerungsbeträge	106,5	3,9	52,4	155,8	186,3	178,6	171,5

*) Vgl. Fußnote ¹⁾ S. 438.

¹⁾ Einschl. Besoldungsabzug für Verpflegung (gem. § 19 des Reichsbesoldungsgesetzes vom 30. 4. 1920) je 31,9 Mill. *R.M.* Vom Rechnungsjahr 1929 ab findet eine Kürzung der Bezüge um den Besoldungsabzug für Verpflegung nicht mehr statt. — ²⁾ Bei Marine nur Landverpflegung. — ³⁾ Darunter: 1925/26: 1,4; 1926/27 und 1928/29: je 0,3 und 1929/30: 0,1 Mill. *R.M.* Ausgaben des Reichs für Schutzpolizei. — ⁴⁾ Einschl.: Staatsgerichtshof 1925/26: mit 0,5 Mill. *R.M.* — ⁵⁾ Einschl.: Institut für ägyptische Altertumskunde.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Noch: Einzeldarstellung

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	*)1931/32

in Millionen *R.M.*

Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen

Noch: I. Fürsorge und Gesundheitswesen							
Für Erhalt. d. finanz. Leistungsfähig. d. Inv.-Vers.	—	—	—	—	21,1	50,6	1) —
Knappschaftliche Pensionsversicherung	—	—	—	—	75,0	75,0	2) 10) 11,0
Wochenhilfe	21,3	23,6	26,5	28,4	26,1	6,0	—
An Reichspost für Auszahlung der Renten usw.	16,2	16,7	17,2	18,2	18,6	6,5	—
Jugendwohlfahrt	5,3	6,5	6,6	1,7	1,5	2,7	4,5
An Länder für Hochwasserschädigte	5,2	7,0	20,5	5,8	—	—	—
Leistungen infolge Änderung des Tabaksteuerges.	1,9	5,3	—	—	0,5	1,0	13) 38,0
An Anstalten usw. der allgem. Wohlfahrtspflege	10,7	5,9	5,7	2,6	2,1	1,7	1,5
Kleinrentnerfürsorge	—	19,9	45,0	49,9	35,0	35,0	35,0
Härtetonds für Notopferabfindungen	—	—	19,7	0,4	0,0	—	—
Für aus Rußland abwandernde deutschst. Bauern	—	—	—	—	1,3	—	—
Gesundheitswesen	8,6	6,8	6,5	6,1	5,5	4,9	4,1
II. Arbeitlosenfürsorge, Arbeitslosenversicherung							
Reichsbehörden	1,2	1,3	0,6	0,0	0,0	—	—
Reichsarbeitsverwaltung	1,2	1,3	0,6	0,0	0,0	—	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand	159,0	508,9	350,4	571,4	671,2	730,1	479,1
<i>darunter:</i>							
Krisenfürsorge (bis 1.10.27: Unterst.Erwerbsl.-Fürs.	100,1	316,4	154,4	175,9	149,7	300,1	400,1
Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge:							
im allgemeinen	58,9	101,3	118,6	124,5	75,4	45,0	35,5
Darlehen an die Deutsche Reichsbahn	—	91,2	27,4	11,2	4,4	—	14,2
Arbeitslosenversicherung	—	—	50,0	259,8	441,7	385,0	20,0

E. Wohnungswesen

Reichsbehörden	—	0,0	0,0	0,1	16) —	—	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand	21,1	160,7	69,4	38,0	26,0	108,1	4,7
<i>darunter:</i>							
Allgemeine Förderung des Wohnungsbaues	0,0	138,1	48,7	13,9	2,1	100,0	—
Bau von Wohnungen für Reichsbeamte usw.	21,1	22,6	20,7	24,1	23,9	8,1	4,2

F. Wirtschaft und Verkehr

I. Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie, Handel							
Reichsbehörden	6,4	6,9	8,3	8,4	7,9	7,8	7,5
<i>darunter:</i>							
Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft ¹⁾	1,4	1,5	1,5	1,8	1,7	1,8	1,8
Reichswirtschaftsministerium	3,1	2,8	3,3	3,1	3,3	3,5	3,2
Reichswirtschaftsgericht	1,0	1,0	1,1	1,0	0,8	1,0	0,9
Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung	0,7	0,8	0,9	0,9	0,9	1,1	1,4
Enquête-Ausschuß	—	0,6	1,2	1,3	0,8	—	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand	28,4	146,4	92,8	126,2	117,2	115,6	70,7
<i>darunter:</i>							
Zur Behebung der Notstände in der Landwirtschaft	—	—	—	15,8	—	—	—
Für den Weinbau	11) 17,9	10) 21) 20,5	20) 3,9	11) 31,7	11) 2,6	1,6	1,9
Für die Milchwirtschaft	0,1	0,2	1,9	2,1	3,8	9,2	4,6
Zur Hebung der landwirtschaftlichen Erzeugung ¹²⁾	—	61,5	1,3	0,8	0,5	1,5	1,5
Zur Stabilisierung des Roggenpreises ¹³⁾	—	23,5	1,0	—	0,5	—	—
Zur Förderung des landwirtschaftlichen Absatzes	—	—	—	4,0	—	3,0	1,7
Zur Absatzförderung der Ernte	—	—	—	—	7,4	7,5	7,5
Zur Verbilligung des Futtermittels	—	—	—	—	—	10,0	—
Landwirtschaftl. Siedlungswesen	0,1	27,0	52,8	46,6	49,2	40,7	10,1
Sanierung der Schichau-A.-G.	—	—	—	7,2	3,7	5,3	—
Zur Deckung von Ausfallbürgschaften	—	—	14,2	0,0	2,9	13,0	13,0
II. Verkehr (einschl. Wasserstraßen)							
Reichsbehörden	11,1	13,5	14,8	16,9	17,7	19,3	18,1
<i>darunter:</i>							
Reichsverkehrsministerium	2,5	3,0	3,5	4,0	3,9	4,1	3,8

¹⁾ Vgl. Fußnote 1) S. 438.

²⁾ Die Mittel dürfen nur insoweit verausgabt werden, als das Aufkommen aus der Lohnsteuer in dem betreffenden Rechnungsjahr den Betrag von 1 463 (1931/32: 1 495) Mill. *R.M.* übersteigt. — ³⁾ Die Mittel dürfen nur insoweit verausgabt werden, als das Aufkommen aus der Lohnsteuer in dem betreffenden Rechnungsjahr den Betrag von 1 388 (1931/32: 1 420) Mill. *R.M.* übersteigt. — ⁴⁾ Einschl. 0,1 Mill. *R.M.* Beihilfen für Berufsberatung und Stellenvermittlung. — ⁵⁾ Darunter: 1,1 Mill. *R.M.* für eine einmalige umfangreiche Erhebung über das Arbeitsschicksal der Personen, die am 15. März 1929 arbeitslos waren. — ⁶⁾ Davon sind 150,0 Mill. *R.M.* durch den Verkauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft an die Reichsversicherungsanstalt für Angestellte und den Verband der Landesversicherungsanstalten und weitere 50,0 Mill. *R.M.* aus den Rücklagen der Bank für Industrieobligationen gedeckt. — ⁷⁾ Die Mittel für den Notstock für die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung dürfen über den Betrag von 50,0 Mill. *R.M.* bis zur Höhe von 80,0 Mill. *R.M.* insoweit überschritten werden, als das Aufkommen aus der Lohnsteuer in dem betreffenden Rechnungsjahr den Betrag von 1 513 Mill. *R.M.* übersteigt. — ⁸⁾ Reichsausgleichstock zur Förderung des Kleinwohnungsbaues. Gedeckt durch den Verkauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft. — ⁹⁾ Einschl. des Reichskommissars bei der Reichspetroleestelle (bis 1927/28) und der Reichsregisterstelle für Futtermittel (ab 1927/28). — ¹⁰⁾ Nach Eintritt Deutschlands in den Völkerbund ist der Anteil des Deutschen Reichs an den Unterhaltungskosten des Internationalen Arbeitsamts in Genf in dem Beitrag Deutschlands zum Völkerbund mitenthalten. (Vgl. A II ¹¹⁾ «Auswärtige Angelegenheiten», «Sonstiger Verwaltungsaufwand», (Fußnote 7) S. 439). — ¹²⁾ Teilweise aus der Weinsteuern mit insgesamt 6,0 Mill. *R.M.*. — ¹³⁾ Einschl. Notstandskredite für Winzer. — ¹⁴⁾ Kredit aus Mitteln der Reichspetroleestelle. — ¹⁵⁾ Davon 53,0 Mill. *R.M.* auf Grund des Art. IV Kap. 3 des 2. Teiles der Verordnung des Reichspräsidenten vom 1. 12. 1930 (RGBl. 1930 I S. 517). — ¹⁶⁾ Verzinsung von Reichsbahn-Schatzanweisungen. — ¹⁷⁾ Darunter 5,0 Mill. *R.M.* aus dem Aufkommen an Zuschlägen der Aufsichtsratsmitglieder zur Einkommensteuer. — ¹⁸⁾ Vom 1. 4. 29 ab weggefallen.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
 Noch: Einzeldarstellung

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31*)	1931/32

in Millionen *R.M.*

Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen

Noch: II. Verkehr (einschl. Wasserstraßen)							
Verwaltung der Binnenwasserstraßen ¹⁾	1,4	2,1	2,2	2,9	3,1	4,0	3,6
Verwaltung der Seewasserstraßen ²⁾	0,9	1,4	1,5	1,9	2,1	2,7	2,5
Reichskanalamt ³⁾	4,9	5,2	5,4	5,5	6,0	5,7	5,4
Seewarte.....	1,0	1,1	1,2	1,4	1,4	1,4	1,4
Zentralstelle für Flugsicherung.....	0,2	0,4	0,7	0,8	0,9	0,9	1,0
Sonstiger Verwaltungsaufwand.....	171,4	187,4	216,3	215,3	200,4	199,7	189,7
darunter:							
Pauschsumme an die Länder für die Verwaltung der Binnenwasserstraßen ⁴⁾	5,7	6,2	7,0	7,5	7,8	7,5	7,1
Unterhaltung u. Betrieb der Binnenwasserstraßen ⁵⁾ Ausbau ⁶⁾ und Regulierung:	25,6	31,5	32,6	33,0	34,6	34,8	33,1
Oder einschl. Klodnitz.....	6,2	7,3	6,2	7,6	3,8	4,4	3,1
Glatzer Neiße.....	—	1,4	3,8	5,1	6,6	13,5	15,1
Hohenzollern-Kanal.....	0,8	1,4	2,9	4,1	3,0	4,0	4,5
Oder-Spree-Kanal.....	3,1	4,3	3,4	1,9	1,2	0,4	0,3
Mittelland-Kanal.....	11,3	14,8	23,4	19,4	23,6	18,5	18,5
Küstenkanal.....	—	0,2	1,6	2,3	2,0	5,8	2,0
Rhein-Weser-Kanal.....	20,4	21,4	20,2	16,0	7,1	3,1	2,4
Main.....	0,1	0,0	0,5	2,1	4,5	5,3	5,0
Pauschsumme an die Länder für die Verwaltung der Seewasserstraßen ⁴⁾	3,8	4,2	4,7	5,0	4,5	5,0	4,7
Unterhaltung und Betrieb der Seewasserstraßen ⁵⁾ Unterhaltung u. Betrieb d. Kaiser-Wilhelm-Kanals ⁶⁾ Ausbau ⁷⁾ und Regulierung:	22,0	23,9	25,7	23,6	22,9	22,2	20,8
Königsberger Seekanal.....	3,2	2,9	3,0	3,2	3,4	3,0	3,1
Unterelbe.....	3,0	4,6	3,0	2,4	1,0	0,6	—
Unterweser.....	3,1	2,4	3,3	4,5	4,8	4,6	4,7
Flugwetter-, Flugfernmelddienst usw.	3,2	5,9	7,1	3,7	4,5	3,2	3,0
Techn. u. allgemeinwirtsch. Zwecke d. Luftfahrt	1,4	2,2	2,6	3,5	2,2	1,9	2,0
Luftverkehr durch Dtsch. Luft-Hansa-A.-G.	25,6	14,5	12,0	10,2	17,2	12,4	12,4
Ausbildung von Flugzeugbesatzungen.....	9,0	12,8	23,4	24,2	14,0	21,0	20,8
Kraftfahr- und Eisenbahnwesen.....	2,2	2,6	3,7	3,3	2,8	2,3	2,3
	1,9	2,5	4,4	4,4	4,0	2,6	2,7

G. Finanz- und Schuldenwesen

I. Finanz- u. Steuer-(Zoll-)Verwaltung							
Reichsbehörden.....	456,5	485,3	560,4	583,2	577,2	581,4	538,1
darunter:							
Reichsfinanzministerium.....	7,6	8,3	8,1	8,3	8,1	9,6	7,5
Reichsfinanzhof.....	0,8	1,0	1,2	1,3	1,5	1,4	1,5
Rechnungshof.....	2,8	3,0	3,3	3,4	3,4	3,6	3,5
Steuer- und Zollbehörden.....	436,4	463,7	537,5	558,3	552,4	554,8	514,2
Reichsbauverwaltung ⁷⁾	5,3	5,5	5,8	6,5	6,6	6,7	6,6
Versorgungsdienststellen (anteilig) ⁸⁾	2,9	3,0	3,4	3,7	3,7	3,8	3,4
Sonstiger Verwaltungsaufwand.....	3,9	3,3	6,8	6,2	7,8	7,9	7,4
darunter:							
Entschädigungen ⁹⁾	1,2	1,6	¹⁰⁾ 4,7	3,9	3,6	3,9	3,1
Desgl. ⁹⁾ an Reichspost.....	2,7	1,7	¹⁰⁾ 2,1	2,2	4,1	3,8	4,1
II. Schuldendienst							
Reichsbehörden.....	8,1	17,3	18,3	8,5	7,7	7,3	6,6
darunter:							
Reichsschuldenverwaltung.....	5,2	9,2	9,7	8,1	7,6	7,3	6,6
Reichskommissar für die Ablösung der Reichsanleihen.....	2,9	8,1	8,6	0,4	0,1	¹¹⁾ —	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand.....	103,5	341,1	534,1	621,7	622,9	1 002,0	905,8
darunter:							
Kosten aus Schuldenaufnahme usw.	3,1	5,8	0,5	0,1	0,6	0,6	0,6
Verzinsung der Markanleihen des Reichs.....	—	2,4	16,4	27,3	28,8	36,0	43,2
Verzinsung der Reichsanleihen.....	1,2	1,1	24,2	27,0	42,7	66,6	95,8
Verzinsung der Betriebsmittel d. Reichshauptkasse	1,5	3,5	5,3	38,2	117,6	81,3	77,6
Verzinsung der Reichsschuld bei der Reichsbank	5,8	5,5	5,3	5,0	4,7	4,5	4,4
Tilgung der Markanleihen des Reichs.....	1,1	238,4	392,9	344,7	352,6	238,0	237,9
Tilgung der Rentenbankscheine.....	72,2	64,2	65,5	65,3	65,3	40,0	25,0
Tilgung der Reichsschuld bei der Reichsbank...	9,0	9,0	9,0	9,0	9,0	0,9	0,9
Ankauf u. Einlösung v. Schuldverschreibungen usw.	9,1	1,1	11,3	104,5	—	24,7	—
Außerordentliche Tilgung der schweb. Reichsschuld	—	—	—	—	—	465,0	420,0
Ablösung der Dollar-Schatzanweisungen.....	—	9,2	0,3	0,0	1,2	—	—
An die Länder für Verwaltung der Länderschulden	0,5	0,9	3,4	0,6	0,4	0,4	0,4

*) Vgl. Fußnote 1) S. 438.

*) Hier wurden nur die Bezüge der Beamten und Angestellten sowie die Aufwendungen für die Geschäftsbedürfnisse aufgeführt. Die sonstigen Ausgaben für Unterhaltung, Betrieb und Bau der Wasserstraßen erscheinen unter »Sonstiger Verwaltungsaufwand«. — *) Die Zuteilung der Ausgaben zu Binnen- und Seewasserstraßen mußte z. T. schätzungsweise vorgenommen werden; es wurde hierbei das Verhältnis 3 : 2 zugrunde gelegt. — *) Ausschl. der Bezüge der Beamten und Angestellten sowie der Geschäftsbedürfnisse, die unter »Reichsbehörden« erscheinen. — *) Einschl. der Beschaffung usw. der für die Unterhaltung der Wasserstraßen erforderlichen Betriebseinrichtungen. — *) Wegen der zum Teil schätzungsweise vorgenommenen Zuteilung zu Binnen- und Seewasserstraßen vgl. Fußnote 2). — *) Vgl. Fußnote 1). — *) Einschl. Reichsbauverwaltung Berlin (ab 1930/31). — *) Die Versorgungsdienststellen sind im wesentlichen unter H I B »Innere Kriegslasten (Kriegsvorsorgung)«, zum kleineren Teil unter G I »Finanz- und Steuer-(Zoll-)Verwaltung« nachgewiesen. Der Aufteilung wurde das Verhältnis zwischen den Ausgaben für Kriegsvorsorgung (alte Wehrmacht) einerseits und den Versorgungsausgaben für Reichsverwaltung und Reichswehr andererseits zugrunde gelegt. — *) Für Mitwirkung bei der Verwaltung der Reichsausgaben. — *) Hierin auch Nachzahlungen früherer Jahre. — *) Vom 1. 4. 1930 ab weggefallen.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Noch: Einzeldarstellung

Bezeichnung

Haushaltsrechnung

Haushaltsplan

1925/26 | 1926/27 | 1927/28 | 1928/29 | 1929/30 | 1930/31*) | 1931/32

in Millionen *R.M.*

Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen

H. Kriegslasten

IA. Innere Kriegslasten (außer Kriegsversorgung)

Reichsbehörden	22,9	21,3	20,8	22,3	21,9	18,6	5,2
<i>darunter:</i>							
Reichsministerium für die besetzten Gebiete	0,9	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	¹¹⁾ —
Reichskommissar und Reichsvermögensverwaltung für die besetzten rheinischen Gebiete	5,9	5,8	7,8	7,5	8,7	10,6	¹¹⁾ —
Reichsentschädigungsamt für Kriegsschäden ¹⁾ ...	7,0	6,8	5,2	7,9	6,5	} ¹⁾ 4,5	3,0
Reichsausgleichsamt ¹⁾	4,5	3,5	3,2	3,5	3,4		
Reichskommissar für Reparationslieferungen	1,9	1,3	1,0	¹²⁾ —	—	—	—
Heeresfriedenskommission	1,1	1,0	0,5	0,2	0,1	0,1	0,1
Zentralnachweisamt für Kriegerverluste usw.	1,3	1,5	1,8	1,8	1,8	1,7	1,7
Sonstiger Verwaltungsaufwand	571,4	470,3	272,9	474,7	310,8	370,8	296,5
<i>darunter:</i>							
Besatzungszulagen	7,0	3,9	3,6	3,6	3,4	0,7	—
Kosten des Einbruchs in das Ruhr- und Rheingebiet	48,0	9,2	2,5	1,6	0,2	—	—
Besatzungs- und Räumungskosten ²⁾	35,0	13,2	11,5	³⁾ 91,4	72,9	48,6	7,4
Für Bauten im besetzten Gebiet	29,4	22,5	25,0	7,1	3,6	1,6	—
Fürsorge im besetzten Gebiet	6,0	8,1	36,7	5,4	6,0	4,7	0,9
Beihilfen für Grenzgebiete	—	40,5	35,2	71,1	57,5	153,4	123,1
Unterstützung der Frankenempfänger	—	7,2	4,7	7,5	7,1	7,5	5,0
Oberschlesische Eisenindustrie ⁴⁾	—	18,9	—	—	—	—	—
Schiedskommissionen	2,8	2,9	3,8	3,0	2,6	1,9	0,8
Entschädigungen auf Grund der Gewaltschädenverordnung usw.	206,7	160,5	47,4	200,2	89,6	86,1	88,0
Bewilligungen auf Grund des § 17 der Gewaltschädenverordnung usw.	6,7	21,5	30,9	14,0	19,5	3,8	1,5
Bewilligungen auf Grund des Reichsausgleichsgesetzes	4,9	4,9	4,5	6,1	5,6	—	—
Deutsch-Polnische Übereinkunft	—	—	—	—	—	27,0	27,0
Entwaffnung und Entfestigung	24,2	17,6	11,8	11,3	7,8	5,8	4,6
Schuldverpflichtungen	127,5	69,1	—	—	—	—	—
Zuzahlungen für Reparationssachleistungen	9,3	15,0	11,4	20,2	7,2	0,0	0,0
Aus Anlaß des Krieges und der Demobilmachung	10,6	21,4	19,3	9,5	3,9	5,5	2,0
Verschiedene innere Kriegslasten	51,7	32,2	22,0	7,0	5,4	7,0	7,5
Deutsch-Rumänisches Abkommen	—	—	—	11,5	15,0	15,0	15,0

IB. Innere Kriegslasten (Kriegsversorgung)

Reichsbehörden	56,1	60,6	67,2	72,7	73,8	73,8	66,3
<i>darunter:</i>							
Versorgungsdienststellen usw. ⁵⁾	56,1	60,6	67,2	72,7	73,8	73,8	66,3
Sonstiger Verwaltungsaufwand	1 371,1	1 425,4	1 549,2	1 745,3	1 672,0	1 630,5	1 529,4
<i>darunter:</i>							
Versorgungsgebühnisse der alten Wehrmacht ⁶⁾ / Versorgung verdrängter Staatsbeamten	1 333,6	1 389,8	1 512,3	1 704,2	1 632,1	1 591,0	1 493,2
Versorgung von vertriebenen Beamten usw. aus Elsaß-Lothringen und den Kolonien	20,3	18,4	18,4	22,1	22,0	22,0	20,0
Versorgung von vertriebenen Beamten usw. aus Elsaß-Lothringen und den Kolonien	17,2	17,2	18,5	19,0	17,9	17,5	16,2

II. Äußere Kriegslasten

<i>und zwar:</i>							
Londoner Abkommen:							
Aus dem Reichshaushalt und der Beförderungsteuer	291,3	537,1	831,7	1 200,8	664,7	—	—
Aus dem Schuldverschreibungsdienst der Reichsbahn und Dienst der Industriebobligationen ⁷⁾	458,9	759,7	880,0	958,0	423,7	—	—
Aus der Äußeren Anleihe von 1924	330,0	—	—	—	—	—	—
An den Reservfonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen ⁸⁾	—	12,8	67,5	19,7	0,5	—	—
Neuer Plan (Haager Abkommen), usw.:							
Aus dem Reichshaushalt	—	—	—	—	291,9	981,6	958,9
Aus der Reparationsteuer der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft ⁹⁾	—	—	—	—	385,0	660,0	660,0
Deutsch-Amerikanisches Schuldenabkommen	—	—	—	—	65,9	66,3	66,1
Dienst der Äußeren Anleihe von 1924	—	—	—	—	55,5	88,3	87,0
Deutsch-Belgisches Markabkommen u. a.	—	—	—	—	22,5	21,5	21,5
Bank für Internationalen Zahlungsausgleich	—	—	—	—	—	¹⁰⁾ 65,0	—
Beschaffung fremder Zahlungsmittel	—	—	—	—	—	—	0,2

¹⁾ Vgl. Fußnote ¹⁾ S. 438.

²⁾ Das Reichsentschädigungsamt für Kriegsschäden ist mit dem 31. März 1930, das Reichsausgleichsamt mit dem 30. September 1930 aufgelöst; nach diesen Terminen bestehen als Restverwaltung für Reichsaufgaben nur Abwicklungsstellen. — ³⁾ 1929/30: Einschl. des Beitrags Deutschlands zu den bisher durch die Dawesannuität gedeckten sogenannten äußeren Kosten der Besatzungsarmee. — ⁴⁾ Darunter 61,2 Mill. *R.M.* ungedeckte Besatzungskosten aus den Jahren 1925/26 bis 1927/28. — ⁵⁾ Darlehen an Oberschlesische Hüttenwerke-A.-G.

⁶⁾ Anteilig; vgl. Fußnote ²⁾ auf S. 442. — ⁷⁾ Einschl. der Gebühren, Pensionen u. dergl. von Versorgungsberechtigten der alten Wehrmacht aus der Zeit vor dem Weltkrieg. — ⁸⁾ Gedeckt aus Sonderleistungen. Diese erscheinen nachrichtlich unter »Steuer- und Zolleinnahmen« (vgl. S. 446). — ⁹⁾ Gedeckt durch die Reparationsteuer. Diese erscheint nachrichtlich unter »Steuer- und Zolleinnahmen« (vgl. S. 446). — ¹⁰⁾ Gedeckt aus der Einnahme aus der Auflösung des Reservfonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen. — ¹¹⁾ Vom 1. 10. 1930 ab weggefallen. —

¹²⁾ Vom 1. 4. 1928 ab weggefallen.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Noch: Einzeldarstellung

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32
in Millionen <i>R.M.</i>							
Verwaltungseinnahmen der Hohheitsverwaltungen							
A. Allgemeine Verwaltung							
I. Oberste Reichsorgane	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1
II. Auswärtige Angelegenheiten	9,3	6,5	6,0	4,8	4,1	4,0	4,0
<i>darunter:</i>							
Gesandtschaften, Konsulate usw.	9,3	6,4	5,9	4,6	3,9	3,9	3,9
III. Innere Verwaltung	17,4	16,4	18,0	18,8	21,6	22,7	24,1
<i>darunter:</i>							
Statistisches Reichsamt	¹⁾ 2,8	¹⁾ 3,0	¹⁾ 3,4	¹⁾ 3,4	¹⁾ 3,7	¹⁾ 3,1	¹⁾ 3,1
Reichspatentamt	14,1	12,5	13,7	14,5	16,7	17,4	18,8
B. Staats- und Rechtssicherheit							
I. Wehrmacht							
Heer	7,1	10,6	11,2	15,3	15,0	12,3	19,3
Marine	1,5	2,0	2,6	2,7	4,7	2,9	5,9
II. Polizei	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	—
III. Rechtspflege	1,8	2,2	1,8	1,9	2,2	1,9	2,0
<i>darunter:</i>							
Reichsgericht	1,8	2,2	1,8	1,9	2,2	1,9	2,0
C. Bildungswesen							
Wissenschaft, Kunst, Kirche	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
D. Wohlfahrtswesen							
I. Fürsorge und Gesundheitswesen	0,7	0,7	1,7	0,9	1,3	1,0	1,5
<i>darunter:</i>							
Sozialversicherung	0,2	0,1	1,2	0,2	0,1	0,1	0,6
II. Arbeitslosenfürsorge	4,7	11,3	16,3	26,1	37,4	31,0	7,6
E. Wohnungswesen							
Wohnungswesen	1,0	5,5	11,9	15,5	16,5	6,2	0,9
F. Wirtschaft und Verkehr							
I. Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie, Handel	1,5	4,0	4,3	4,4	7,4	11,2	5,4
<i>darunter:</i>							
Landwirtschaft	—	2,0	2,6	3,3	6,2	10,1	4,2
Gewerbe, Industrie, Handel	0,0	0,1	0,3	0,1	0,1	0,0	0,1
II. Verkehr (einschl. Wasserstraßen)	24,6	30,2	32,1	30,9	38,5	32,4	34,1
<i>darunter:</i>							
Reichskanalamt ²⁾	4,0	5,2	5,2	4,7	6,5	5,3	6,2
Unterhaltung und Betrieb der Binnenwasserstraßen	14,7	17,9	19,8	18,3	23,6	20,2	20,8
Unterhaltung und Betrieb der Seewasserstraßen	3,2	4,3	4,2	4,6	4,9	3,9	4,0
Unterhaltung und Betrieb des Kaiser-Wilhelm-Kanals ³⁾	2,7	2,8	2,8	2,5	2,9	2,8	2,7
G. Finanz- und Schuldenwesen							
I. Finanz- und Steuer-(Zoll)-Verwaltung	50,7	46,2	48,9	44,8	43,9	42,1	39,8
<i>darunter:</i>							
Steuer- und Zollbehörden	³⁾ 49,7	³⁾ 45,3	³⁾ 48,4	³⁾ 44,5	³⁾ 43,5	³⁾ 41,8	³⁾ 39,4
II. Schuldendienst	0,5	0,2	⁴⁾ 11,0	⁴⁾ 1,3	⁴⁾ 36,4	⁴⁾ 1,2	⁴⁾ 1,3
H. Kriegslasten							
IA. Innere Kriegslasten (außer Kriegsversorgung)	50,5	38,4	18,0	9,7	22,9	14,0	4,7
<i>darunter:</i>							
Reichskommissar und Reichsvermögensverwaltung für die besetzten rheinischen Gebiete	1,0	2,8	1,3	1,3	1,5	3,9	⁵⁾ —
Rückerlöse aus d. bes. Gebiet u. a.	6,8	12,3	9,1	5,2	5,7	3,0	0,8
Entwaffnung und Entfestigung	0,5	0,8	2,4	1,8	1,9	1,4	1,4
Verschiedenes	⁶⁾ 41,7	15,0	5,2	1,0	9,2	5,7	2,4
IB. Innere Kriegslasten (Kriegsversorgung)	3,5	0,6	0,7	0,6	0,9	0,5	0,5
II. Äußere Kriegslasten	—	0,5	—	—	—	65,0	5,0
<i>darunter:</i>							
Für d. Bank für Internationalen Zahlungsausgleich	—	—	—	—	—	⁷⁾ 65,0	—

¹⁾ Einsch. der Statistischen Abgabe. — ²⁾ Die Einnahmen aus dem Betrieb des Kaiser-Wilhelm-Kanals sind teils beim Reichskanalamt, teils bei Unterhaltung und Betrieb des Kaiser-Wilhelm-Kanals nachgewiesen. Die Aufteilung der Einnahmen ist im Verhältnis der Ausgaben erfolgt. — ³⁾ Hierunter auch Steuerstrafen, Verzugszinsen und Verwaltungskostenentschädigungen der Kirche für die Erhebung der Kirchensteuer. — ⁴⁾ Darunter: Anteil der Deutschen Reichspost an den aus dem Gesetz über die Ablösung öffentlich er Anleihen vom 16. Juli 1925 sich ergebenden Verpflichtungen. — ⁵⁾ Vgl. Fußnote ¹⁾ S. 443. — ⁶⁾ Darunter: 9,3 Mill. *R.M.* Einnahmen im Bereiche der Reichsvermögensverwaltung für die besetzten rheinischen Gebiete. — ⁷⁾ Die Gesamteinnahme aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen beträgt 100,5 Mill. *R.M.*. Die oben nicht nachgewiesenen 35,5 Mill. *R.M.* erscheinen unter Erwerbsvermögen, Abschnitt II Grund- und Kapitalvermögens (vgl. Fußnote ³⁾ auf S. 447).

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Noch: Einzeldarstellung

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32
	in Millionen <i>R.M.</i>						
Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sonderleistungen und Reparationsteuer)							
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen:							
1. Einkommen- und Körperschaftsteuer	2 439,9	2 635,7	3 262,4	3 718,1	3 584,4	¹⁾ 3 626,0 ²⁾ 3 258,0	
<i>davon: Länderanteil</i>	2 021,8	1 990,7	³⁾ 2 462,8 ⁴⁾ 2 306,5	⁵⁾ 2 656,9	⁶⁾ 2 546,6	⁷⁾ 2 233,6	
bleibt: Reichsanteil	418,1	645,0	799,6	911,6	927,5	1 079,4	
2. Vermögensteuer	270,4	359,5	441,9	450,8	542,2	465,0	
3. Erbschaftsteuer	27,2	34,6	71,9	73,5	82,2	90,0	
4. Aufbringungsumlage ³⁾	—	—	—	—	145,1	⁴⁾ 350,0	
5. Reichshilfe d. Pers. d. öffentl. Dienstes	—	—	—	—	—	118,0	
6. Obligationensteuer	46,8	45,1	25,7	9,4	7,9	4,0	
7. Rhein- und Ruhr-, Betriebs-, Brotversorgungsabgabe	13,9	3,2	0,9	—	—	—	
Summe I	2 798,2	3 078,1	3 802,8	4 251,8	4 561,8	4 553,0	
<i>davon: Länderanteil</i>	2 021,8	1 990,7	²⁾ 2 462,8	²⁾ 2 806,5	²⁾ 2 656,9	²⁾ 2 546,6	
bleibt: Reichsanteil	776,4	1 087,4	1 340,0	1 445,3	1 704,9	2 106,4	
II. Steuern vom Umsatz und Vermögensverkehr:							
1. Umsatzsteuer	1 416,0	875,8	877,7	1 000,2	1 013,2	1 165,0	
<i>davon: Länderanteil</i>	412,5	450,0	263,3	300,1	304,0	349,5	
bleibt: Reichsanteil	1 003,5	425,8	614,4	700,1	709,2	815,5	
2. Grunderwerbsteuer	30,7	28,0	37,9	36,3	34,5	40,0	
<i>davon: Länderanteil</i>	29,5	26,9	36,4	34,8	33,1	38,4	
bleibt: Reichsanteil	1,2	1,1	1,5	1,5	1,4	1,6	
3. Vermögenverkehrssteuern verschied. Art:							
a) Gesellschaftsteuer	40,1	58,3	62,0	69,1	45,3	50,0	
<i>davon: Länderanteil</i>	—	—	3,1	6,4	6,6	—	
bleibt: Reichsanteil	40,1	58,3	58,9	62,7	38,7	50,0	
b) Wertpapiersteuer	9,2	23,5	20,8	13,8	14,8	16,0	
c) Börsenumsatzsteuer ⁵⁾	40,4	82,9	65,7	48,2	29,8	42,0	
<i>davon: Länderanteil</i>	0,1	0,0	—	—	—	—	
bleibt: Reichsanteil	40,3	82,9	65,7	48,2	29,8	42,0	
d) Aufsichtsratssteuer	13,8	0,7	0,1	0,0	—	—	
e) Versicherungssteuer	40,2	46,0	52,9	59,3	64,9	65,0	
f) Wechselsteuer	62,6	36,4	48,1	52,5	48,5	50,0	
g) Rennwettsteuer	31,3	30,4	33,6	32,5	33,1	36,0	
<i>davon: Länderanteil</i>	30,1	29,2	32,3	31,2	31,8	34,6	
bleibt: Reichsanteil	1,2	1,2	1,3	1,3	1,3	1,4	
h) Lotteriesteuer	34,5	35,8	42,8	47,7	52,1	55,0	
i) Banknotensteuer	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	
Summe II	1 719,1	1 217,8	1 241,7	1 359,6	1 336,2	1 519,1	
<i>davon: Länderanteil</i>	472,2	506,1	335,1	372,5	375,5	422,5	
bleibt: Reichsanteil	1 246,9	711,7	906,6	987,1	960,7	1 096,6	
III. Steuern vom Verkehr:							
1. Beförderungsteuer:							
a) Personenbeförderung	175,6	168,3	177,6	185,8	187,1	180,0	
b) Güterbeförderung	142,7	143,7	171,6	168,3	176,5	180,0	
2. Kraftfahrzeugsteuer	58,4	105,2	158,2	181,3	209,5	239,1	
<i>davon: Länderanteil</i>	56,1	101,0	150,0	174,1	201,1	229,5	
bleibt: Reichsanteil	2,3	4,2	6,2	7,2	8,4	9,6	
Summe III	376,7	417,2	505,4	535,4	573,1	599,1	
<i>davon: Länderanteil</i>	56,1	101,0	150,0	174,1	201,1	229,5	
bleibt: Reichsanteil	320,6	316,2	355,4	361,3	372,0	369,6	
IV. Steuern vom Verbrauch u. Aufwand:							
1. Verbrauchsteuern:							
a) Biersteuer	255,9	240,8	360,3	396,9	411,8	550,0	
<i>davon: Länderanteil</i>	32,4	22,7	63,9	59,4	59,4	⁶⁾ 151,1 ⁷⁾ 144,4	
bleibt: Reichsanteil	223,5	218,1	296,4	337,5	352,4	398,9	

¹⁾ Im Rechnungsjahr 1930/31 ist das Aufkommen aus der Lohnsteuer, soweit es den Betrag von 1 388 Mill. *R.M.* übersteigt, für Zwecke der knappschaftlichen Pensionsversicherung, der Invalidenversicherung und der Arbeitslosenversicherung zu verwenden. Im Rechnungsjahr 1931/32 soll das Aufkommen aus der Lohnsteuer, soweit es den Betrag von 1 420 Mill. *R.M.* übersteigt, für Zwecke der knappschaftlichen Pensionsversicherung und der Invalidenversicherung verwendet werden. Vgl. Fußnoten 1, 2, 6 und 15 auf S. 441. —
²⁾ Einschl. Ergänzungsanteile gemäß § 35 des Finanzausgleichsgesetzes. —
³⁾ 1929/30: Aus der Abwicklung des Industriebelastungsgesetzes und des Aufbringungsgesetzes. —
⁴⁾ Darunter 70,0 Mill. *R.M.* aus den Rücklagen der Bank für Industriebelastungsgesetzes und des Aufbringungsgesetzes. —
⁵⁾ 1929/30: Aus der Abwicklung des Industriebelastungsgesetzes und des Aufbringungsgesetzes. —
⁶⁾ 1929/30: Aus der Abwicklung des Industriebelastungsgesetzes und des Aufbringungsgesetzes. —
⁷⁾ Darunter 70,0 Mill. *R.M.* aus den Rücklagen der Bank für Industriebelastungsgesetzes und des Aufbringungsgesetzes. —
⁸⁾ 1929/30: Aus der Abwicklung des Industriebelastungsgesetzes und des Aufbringungsgesetzes. —
⁹⁾ 1929/30: Aus der Abwicklung des Industriebelastungsgesetzes und des Aufbringungsgesetzes. —
¹⁰⁾ 1929/30: Aus der Abwicklung des Industriebelastungsgesetzes und des Aufbringungsgesetzes. —
¹¹⁾ 1929/30: Aus der Abwicklung des Industriebelastungsgesetzes und des Aufbringungsgesetzes. —
¹²⁾ 1929/30: Aus der Abwicklung des Industriebelastungsgesetzes und des Aufbringungsgesetzes. —
¹³⁾ 1929/30: Aus der Abwicklung des Industriebelastungsgesetzes und des Aufbringungsgesetzes. —
¹⁴⁾ 1929/30: Aus der Abwicklung des Industriebelastungsgesetzes und des Aufbringungsgesetzes. —
¹⁵⁾ 1929/30: Aus der Abwicklung des Industriebelastungsgesetzes und des Aufbringungsgesetzes. —

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Noch: Einzeldarstellung

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32
	in Millionen <i>R.M.</i>						
Noch: Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sonderleistungen und Reparatursteuer)							
Noch: IV. Steuern vom Verbrauch u. Aufwand:							
b) Aus dem Spiritusmonopol	154,1	228,4	262,3	298,4	273,0	¹⁾ 297,3	¹⁾ 232,0
c) Wein- und Schaumweinsteuer	80,1	24,1	16,6	15,2	11,0	11,0	8,0
d) Mineralwassersteuer	—	—	—	—	—	35,0	30,0
davon: Länderanteil	—	—	—	—	—	33,6	28,8
bleibt: Reichsanteil	—	—	—	—	—	1,4	1,2
e) Tabaksteuer	615,6	712,4	793,9	870,5	914,4	1 115,0	1 143,0
f) Zuckersteuer	236,2	285,1	224,5	158,2	159,0	171,0	150,0
g) Zündwaren- und Leuchtmittelsteuer	17,2	22,9	25,4	26,8	28,5	²⁾ 31,0	²⁾ 29,0
h) Essigsäure-, Salz- und Süßstoffsteuer	9,9	4,0	2,4	2,7	³⁾ 3,0	2,6	3,0
i) Mineralölsteuer	—	—	—	—	—	12,0	15,0
2. Aufwandsteuern:							
Spielkartensteuer	1,5	2,1	2,4	2,7	2,8	2,4	2,4
Summe IV	1 370,5	1 519,8	1 687,8	1 771,4	1 800,5	2 227,3	2 122,4
davon: Länderanteil	32,4	22,7	63,9	59,4	59,4	184,7	173,2
bleibt: Reichsanteil	1 338,1	1 497,1	1 623,9	1 712,0	1 741,1	2 042,6	1 949,2
V. Zölle	590,5	940,4	1 250,8	1 104,6	1 095,2	1 265,9	1 252,0
Summe I—V: Steuer- und Zolleinnahmen	6 855,0	7 173,3	8 488,5	9 022,8	9 169,8	10 264,4	9 197,4
davon: Länderanteil	2 582,5	2 620,5	3 011,8	3 412,5	3 222,9	3 383,3	3 009,5
bleibt: Reichsanteil	4 272,5	4 552,8	5 476,7	5 610,3	8 876,9	6 881,1	6 195,9
Hierzu:							
Zur Deckung von Äußerer Kriegslasten: ⁴⁾							
1. Sonderleistungen in Erfüllung des Londoner Abkommens:							
a) Aus dem Schuldverschreibungsdienst der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft	396,4	572,1	605,4	658,2	274,2	—	—
b) Aus dem Dienst der Industrieobligationen	62,5	187,6	274,6	299,8	149,5	—	—
2. Reparatursteuer der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (auf Grund des Neuen Planes [Haager Abkommens])	—	—	—	—	385,0	660,0	660,0
Summe 1 und 2	458,9	759,7	880,0	958,0	808,7	660,0	650,0
Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sonderleistungen und Reparatursteuer)	7 313,9	7 933,0	9 368,5	9 980,8	9 978,5	10 924,4	9 857,4
davon: Länderanteil	2 582,5	2 620,5	3 011,8	3 412,5	3 222,9	3 383,3	3 009,5
bleibt: Reichsanteil	4 731,4	5 312,5	6 356,7	6 568,3	6 685,6	7 541,1	6 856,9
Erwerbsvermögen							
I. Betriebe (einschl. Münzprägung):							
regelmäßige Erträge	23,8	32,2	119,7	221,9	223,7	253,6	263,4
außergewöhnliche Erträge	133,7	150,1	87,5	120,8	66,0	300,0	150,0
Zuschüsse zur laufenden Betriebsführung	0,2	0,6	0,3	0,1	0,1	2,5	2,1
außergewöhnliche Zuschüsse ⁵⁾	255,6	16,9	10,5	11,9	64,3	30,0	20,9
darunter:							
Deutsche Reichspost:							
regelmäßige Erträge	—	⁶⁾ 12,0	⁶⁾ 70,0	⁶⁾ 150,0	⁶⁾ 149,9	⁶⁾ 144,9	⁶⁾ 189,7
Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft:							
regelmäßige Erträge	—	⁷⁾ 3,0	⁷⁾ 29,9	⁷⁾ 51,2	⁷⁾ 51,2	⁷⁾ 51,2	⁷⁾ 38,7
außergewöhnliche Erträge	—	—	—	—	—	⁸⁾ 300,0	⁸⁾ 150,0
außergewöhnliche Zuschüsse ⁵⁾	⁹⁾ 220,0	0,6	—	0,0	—	—	—
Kraftverkehrsgesellschaften:							
außergewöhnliche Zuschüsse ⁵⁾	1,1	0,7	0,5	0,4	0,0	—	—
Schleppbetrieb auf den westdeutschen Kanälen:							
regelmäßige Erträge	0,9	0,6	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
Neckar-A.-G.:							
außergewöhnliche Zuschüsse ⁵⁾	6,6	7,0	1,6	5,7	3,7	4,1	3,7

¹⁾ Einschl. Branntweinsteuervergütung. — ²⁾ Einschl. aus dem Zündwarenmonopol, und zwar 1930/31: 4,0, 1931/32: 3,0 Mill. *R.M.* — ³⁾ Einschl. 0,1 Mill. *R.M.* Wein- und Salsteuerreste. — ⁴⁾ Vgl. Fußnote ¹⁾ auf S. 443. — ⁵⁾ Einschl. Beteiligungen und Darlehen. — ⁶⁾ Unter Berücksichtigung der Ausgaben für die Beoldung des Reichspostministers. — ⁷⁾ Vorzugsdividende aus den Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft. — ⁸⁾ Aus dem Verkauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, vgl. auch Fußnote ⁵⁾ und ⁷⁾ auf S. 441. — ⁹⁾ Davon 100,0 Mill. *R.M.* zum Ankauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft und 120,0 Mill. *R.M.* Darlehen an die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft, die später in Vorzugsaktien umgewandelt sind.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Noch: Einzeldarstellung

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32

in Millionen *RM*

Noch: Erwerbsvermögen

Noch: I. Betriebe (einschl. Münzprägung):							
Rhein-Main-Donau-A.-G.:							
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾	7,8	5,7	5,7	5,7	4,2	5,7	5,2
Reichsdruckerei:							
regelmäßige Erträge	5,5	4,2	4,8	4,3	4,4	4,4	4,9
außergewöhnliche Erträge	—	—	3,0	—	1,0	—	—
Deutsche Werke A.-G., Viag, Emelka:							
regelmäßige Erträge	2,6	6,3	7,4	8,4	10,2	10,4	11,9
Zuschüsse zur laufenden Betriebsführung	—	—	—	—	—	2,5	2,0
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾	20,0	2,8	2,5	—	2) 6,3	20,1	11,9
Deutscher Reichs- u. Preußischer Staats- anzeiger ³⁾ :							
regelmäßige Erträge	1,5	1,4	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2
Reichsbank:							
regelmäßige Erträge	12,2	4,2	5,5	5,2	5,3	40,0	25,0
Preußische Zentralgenossenschaftskasse:							
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾	—	—	—	—	50,0	—	—
Aus dem Münzwesen:							
außergewöhnliche Erträge	4) 131,0	4) 61,6	4) 63,5	4) 120,8	4) 65,0	—	—
Reichsgetreidestelle:							
außergewöhnliche Erträge	5) 2,7	5) 87,8	6) 1,0	—	—	—	—
II. Grund- und Kapitalvermögen (ein- schl. sonst. Erträge):							
regelmäßige Erträge	58,8	50,7	43,7	32,3	46,4	21,9	22,8
außergewöhnliche Erträge	4,9	7,9	212,7	92,4	101,1	135,3	35,4
Zuschüsse regelmäßiger Art	0,0	0,0	0,1	0,3	0,3	0,2	0,2
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾	1,0	3,6	3,9	2,0	0,5	— 0,7	0,3
darunter:							
Grundvermögen:							
regelmäßige Erträge	8,3	13,6	15,8	15,2	15,0	15,3	12,3
außergewöhnliche Erträge	4,4	3,1	5,6	4,4	4,0	44,8	11,7
Zuschüsse regelmäßiger Art	—	—	—	—	0,2	—	—
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾	—	—	0,9	1,9	0,4	0,7	0,3
Zinsen aus der Anlegung von Kassengeldern:							
regelmäßige Erträge	46,6	34,9	18,6	14,4	15,1	6,0	4,0
Devisenbeschaffungsstelle ¹⁾ :							
regelmäßige Erträge	—	—	6,8	—	—	—	—
außergewöhnliche Erträge	—	1,0	13,1	—	0,0	—	—
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾	1,0	0,3	0,0	0,1	—	—	—
Rückzahlg. v. Mitteln d. Wohnungsfürs.:							
außergewöhnliche Erträge	—	—	—	7,8	86,1	50,4	15,3
Aus der Auflösung des Reservefonds für die verpfändeten Einnahmen:							
außergewöhnliche Erträge	—	—	—	7,6	7,4	35,5	—
Aus Rücklagen:							
außergewöhnliche Erträge	—	—	10) 190,0	10) 61,9	0,0	—	—
Summe I u. II: Erwerbsvermögen							
regelmäßige Erträge	82,6	82,9	163,4	254,2	270,1	275,5	285,2
außergewöhnliche Erträge	138,6	158,0	300,2	213,2	167,1	435,3	185,4
Zuschüsse regelmäßiger Art	0,2	0,0	0,1	0,4	0,4	2,7	2,3
außergewöhnliche Zuschüsse ⁵⁾	250,0	20,5	14,4	13,9	64,8	30,7	21,2

Anleihen

1. Äußere Anleihe des Reichs von 1924 .	340,4	—	—	—	—	—	—
2. Anleihe des Reichs von 1927	—	329,4	123,1	—	—	—	—
3. Sonstige Anleihen	—	—	—	100,5	178,9	23,9	70,1
4. Erlös aus den von den Trägern der In- validenversicherung zu übernehmenden Schuldverschreibungen usw.	—	—	—	—	185,1	—	—
Summe: Anleihen	340,4	329,4	123,1	100,5	364,0	23,9	70,1

¹⁾ Einschl. Beteiligungen und Darlehen. — ²⁾ Beihilfe für die Deutsche Werke A. G., Kiel. — ³⁾ Einschl. Reichs- und Staatsverlag G. m. b. H. — ⁴⁾ Nach Abzug der Kosten der Münzprägung. — ⁵⁾ Aus den Überschüssen der Reichsgetreidestelle, und zwar: 1925/26: für Zwecke der Kinderspeisung, 1926/27: 2,3 Mill. *RM* für Zwecke der Kinderspeisung und 85,5 Mill. *RM* für Zwecke der Landwirtschaft. — ⁶⁾ Aus den nach Rückstellung eines Betrages von 65,0 Mill. *RM* verbleibenden Mitteln der Reichsgetreidestelle zur Sicherung der Getreidebewegung. — ⁷⁾ Darunter aus der Verwertung von Grundbesitz im vormals besetzten Gebiet, und zwar: 1930/31: 40,0, 1931/32: 10,0 Mill. *RM*. — ⁸⁾ Hier auch die Aufwendungen des Reichs auf Grund der Devisenverordnung vom 23. August 1923. — ⁹⁾ Die Gesamteinnahme aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen beträgt 100,5 Mill. *RM*. Von diesem Betrag dienen 65,0 Mill. *RM* zur Deckung der Sondereinlage bei der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (vgl. Fußnote 7 auf S. 444). Die restlichen 35,5 Mill. *RM* sind oben nachgewiesen. — ¹⁰⁾ Aus dem Betriebsmittelfonds (Münzüberschuß 1924).

2. Einnahmen und Ausgaben des Reichs nach den monatlichen Nachweisungen der Reichshauptkasse für das Rechnungsjahr 1930/31 (in Mill. *R.M.*)

Bezeichnung	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März*)	Insges. Rechnungsj. 1930/31
A. Ordentlicher Haushalt													
Einnahmen:													
Aus Steuern, Zöllen und Abgaben	983,4	629,6	508,9	1 097,0	763,0	598,8	1 099,0	641,2	557,3	1 047,1	632,1	468,2	9 025,6
Reparationssteuer der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	660,0
Aus der Münzprägung	—	4,8	1,6	3,8	6,7	3,2	2,5	1,1	0,6	0,8	0,7	4,9	30,7
Anteil des Reichs am Reingewinn der Reichsbank	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18,0	18,0
Überschuß der Post und der Reichsdruckerei	—	10,0	10,0	51,5	10,0	10,0	—	—	—	—	10,0	34,4	135,9
Aus den Vorzugsaktien der Reichsbahn (Verzinsung)	51,2	—	—	—	—	—	—	0,6	—	—	—	—	50,0
Zuschuß des außerordentlichen Haushalts ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150,0	150,0
Verwaltungseinnahmen	9,3	17,6	31,1	34,9	15,4	18,8	9,1	17,1	37,7	20,6	13,9	—	251,3
Summe der Einnahmen	1 098,9	717,0	606,0	242,2	850,1	685,8	1 147,4	713,8	650,6	1 123,5	711,7	773,9	10 321,5
Ausgaben:													
Steuerbeweisungen an d. Länder Bezüge der Beamten und Angestellten (ausschl. Ruhegehälter)	307,2	286,5	185,6	380,3	253,8	185,2	362,3	239,7	167,7	325,0	206,4	150,7	3 050,4
Versorgung u. Ruhegehalt. einschl. der Kriegsbeschädigtenrenten	161,5	150,8	146,4	148,1	147,5	148,5	145,6	141,9	139,5	141,5	136,8	146,8	1 754,9
An die Länder für Schutzpolizei Sozialversicherung ²⁾	16,0	21,1	11,2	16,0	16,0	13,6	13,6	20,8	18,1	16,1	16,2	16,3	195,0
Kleinrentnerfürsorge	37,6	37,8	36,0	43,7	34,9	42,7	44,3	35,1	36,9	37,7	34,6	50,8	472,1
Krisenunterstützung f. Arbeitslose	18,0	18,0	21,0	22,8	26,0	29,3	31,3	32,7	37,2	37,5	44,7	50,5	369,0
Wertschaffende Arbeitslosenfürs. An Reichsanstalt f. Arbeitsvermittlung u. Arbeitslosenversicherung	1,0	5,6	0,3	4,1	6,2	6,7	4,5	2,5	9,7	3,2	1,1	0,1	45,0
Reichsschuld	99,1	61,9	47,9	51,8	49,8	37,9	26,9	17,7	32,3	69,7	80,1	44,0	619,1
Verzinsung und Tilgung	14,1	11,7	8,9	31,6	20,0	5,5	8,3	1,7	4,6	16,5	11,3	53,6	187,8
Anleiheablösung	15,2	5,6	16,4	46,2	2,1	2,0	3,7	31,0	160,9	15,3	4,2	17,7	320,3
Außerordentliche Tilgung d. schwebenden Schuld ³⁾	—	—	—	—	—	300,0	50,0	50,0	50,0	—	15,0	—	465,0
Sächliche und sonstige Ausgaben (außer Kriegslasten)													
Heer	7,6	19,1	16,6	21,3	21,8	22,1	29,4	20,1	22,2	20,5	22,0	48,8	271,5
Marine	3,4	9,0	10,1	10,1	11,1	11,3	11,9	10,9	11,7	10,4	8,7	26,9	195,0
Verkehrswesen	8,2	9,7	8,2	13,7	12,3	13,8	13,2	9,5	9,9	8,7	8,3	18,5	134,0
Übrige Reichsverwaltung ⁴⁾	16,8	21,8	30,8	26,1	26,6	31,7	35,5	20,8	61,0	25,9	40,1	92,4	429,3
Innere Kriegslasten (ausschl. Kriegerversorgung)	55,5	11,1	10,9	13,6	15,2	9,5	46,6	17,6	25,8	40,5	17,6	23,4	287,5
Äußere Kriegslasten													
Reparationszahlungen ⁵⁾	136,8	136,8	136,8	136,8	136,9	136,8	136,8	136,8	136,8	170,0	136,7	169,9	1 707,9
Sonstige äußere Kriegslasten	14,8	14,2	9,2	9,2	10,7	29,7	9,1	9,1	8,6	—	9,1	9,1	108,7
Summe der Ausgaben	983,0	890,0	774,3	1 044,6	867,4	1 096,0	1 041,8	879,3	1 003,7	983,5	867,8	985,9	11 417,3
Überschuß (+) bzw. Fehlbetrag (-)	+115,9	-173,0	-167,7	+197,6	-17,3	-410,2	+105,6	-165,5	-353,1	+140,0	-156,1	-212,0	-1 095,8
Hievon ab der Bestand zur Deckung noch nicht beglichener Bewilligungen aus Vorjahren (Ausgabereste abzgl. Einnahmerräte)													65,3
													verbleiben
													— 1 030,5
Hierzu noch nicht beglichene Bewilligungen am Schlusse des Rechnungsjahrs 1930/31 (Ausgabereste abzgl. Einnahmerräte)													— 159,5
													verbleibt Fehlbetrag
													— 1 190,0
B. Außerordentlicher Haushalt													
Einnahmen:													
Verwaltungseinnahmen	0,5	1,1	1,2	0,4	5,8	11,3	38,3	4,3	2,3	2,1	3,6	11,7	82,6
Aus Anleihen	194,8	—	292,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	487,1
Sonstiges ⁷⁾	—	100,5	—	14,6	9,3	—	—	—	49,5	69,0	44,7	112,9	400,5
Summe der Einnahmen	195,3	101,6	293,5	15,0	15,1	11,3	38,3	4,3	51,8	71,1	48,3	124,6	970,2
Ausgaben:													
Wohnungs- und Siedlungswesen	—	4,2	4,0	7,5	2,6	11,5	27,0	21,1	21,0	12,2	6,8	18,2	136,9
Verkehrswesen	7,5	6,2	7,1	8,4	8,0	10,8	6,6	4,9	2,5	2,5	0,8	3,2	68,5
Rückkauf von Schuldverschreib. usw. des Reichs	—	—	—	13,6	—	—	—	2,9	0,1	—	—	—	12,5
Einlö. v. Schatzanweisungen usw.	—	1,5	1,9	0,2	—	—	—	9,1	1,3	—	—	—	14,1
Innere Kriegslasten	—	—	—	—	—	5,1	1,1	1,8	3,4	2,1	1,7	3,7	18,9
An d. Bank f. Internat. Zahlungsausgleich (Sondereinlage)	—	100,0	—	29,1	9,1	2,9	—	—	2,2	—	—	—	62,5
Zuschuß an den ordentl. Haushalt ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150,0	150,0
Übrige Reichsverwaltung	10,5	—	0,8	1,3	8,3	0,4	0,8	0,4	—	1,4	—	0,4	21,3
Summe der Ausgaben	18,0	111,9	13,8	25,3	9,8	30,7	47,5	29,4	25,5	15,4	9,3	173,9	459,9
Überschuß (+) bzw. Fehlbetrag (-)	+177,3	-10,3	+279,7	+40,3	+5,2	-19,4	-9,2	-25,1	+26,3	+55,7	+39,0	-49,3	+510,3
													Fehlbetrag aus Vorjahren
													— 771,7
													Verbleibt Fehlbetrag
													— 261,4
													Ausgabereste am Schlusse des Rechnungsjahrs 1930/31
													— 73,5
													Aus späteren Einnahmen des außerordentlichen Haushalts bleiben mithin noch zu decken
													334,9

*) Einschl. Schlußmonat. — ¹⁾ Zuschuß des außerordentlichen Haushalts an den ordentlichen Haushalt aus dem Verkauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft. — ²⁾ Darunter insgesamt 26,5 Mill. *R.M.* Zuweisung an die knappschaftl. Pensionsversicherung. — ³⁾ Vgl. RGBl. 1929 II, S. 759 u. 1930 I, S. 329. — ⁴⁾ Einschl. Ausgaben für Münzprägung insges. 4,6 Mill. *R.M.* — ⁵⁾ Einschl. der Zahlungen aus der Reparationssteuer der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft in Höhe von 660,0 Mill. *R.M.* — ⁶⁾ Infolge Umbuchung: bei Reparationszahlungen + 33,1 und bei Sonstigen äußeren Kriegslasten — 33,1 Mill. *R.M.* — ⁷⁾ Darunter 100,5 Mill. *R.M.* aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen und 300,0 Mill. *R.M.* aus dem Verkauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft.

3. Die vierteljährlichen Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern¹⁾ vom April 1930 bis März 1931^{*)}

(Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs Nr. 19)

Steuerart	Vierteljahrseinnahmen				Jahres- einnahmen [einschl. Ge- meinden bis zu 5000 Ein- wohnern ²⁾]
	(ausschl. der Einnahmen der Gemeinden bis zu 5 000 Einwohnern aus Landes- und Gemeindesteuern)				
	April/ Juni 1930	Juli/ September 1930	Oktober/ Dezember 1930	Januar/ März 1931 ^{**)}	April 1930 bis März 1931
	in Mill. <i>R.M.</i> †)				
A. Reichssteuern					
I. Reichsüberweisungsteuern					
1. Einkommensteuer	701,7	723,0	732,3	603,7	2 760,7
2. Körperschaftsteuer	123,1	132,0	100,0	94,9	450,0
3. Umsatzsteuer	230,4	256,1	257,8	252,0	996,2
4. Grunderwerbsteuer ²⁾	25,0	22,5	21,5	19,3	90,0
5. Kraftfahrzeugsteuer	61,2	55,1	47,3	45,4	208,9
6. Rennwettsteuer	10,0	9,9	7,0	3,6	30,5
7. Gesellschaftsteuer	9,8	7,9	6,6	6,4	30,7
8. Mineralwassersteuer	1,3	8,2	3,4	2,2	15,0
9. Biersteuer	93,3	142,6	131,7	105,7	473,3
Summe I ²⁾	1 255,8	1 307,3	1 307,6	1 133,2	5 055,3
davon an Länder und Gemeinden überwiesen ²⁾	795,9	834,2	784,3	695,3	3 111,4
verbleibt Reichsanteil	459,9	473,1	523,3	437,9	1 943,9
II. Andere Reichssteuern					
1. Reichshilfe der Personen des öffentl. Dienstes	—	15,9	48,7	16,8	81,4
2. Vermögensteuer	120,4	103,0	118,0	108,6	450,1
3. Aufbringungsumlage ³⁾	70,0	129,5	10,0	118,4	328,0
4. Erbschaftsteuer, Obligationensteuer	20,8	23,9	20,4	20,3	85,4
5. Kapitalverkehrssteuern (o. Gesellschaftsteuer)	9,7	7,5	5,6	6,2	29,0
6. Lotteriesteuer	13,1	12,5	16,4	18,8	60,9
7. Versicherungssteuer, Wechselsteuer	27,3	25,5	25,2	26,9	105,0
8. Beförderungsteuern:					
a. Personenbeförderung	42,4	55,0	40,3	35,0	172,7
b. Güterbeförderung	39,0	36,6	37,4	29,5	142,5
9. Tabaksteuer	233,9	272,5	278,6	273,1	1 058,0
10. Zuckersteuer	27,9	51,0	49,4	41,4	169,7
11. Aus dem Spiritusmonopol	51,2	46,4	55,4	58,6	213,1
12. Sonstige Steuern vom Verbrauch und Aufwand	10,8	13,0	13,1	14,2	51,1
13. Zölle	215,5	323,3	285,3	258,9	1 083,0
Summe II	882,0	1 115,6	1 003,8	1 026,7	4 030,2
Summe A ²⁾	2 137,8	2 422,9	2 311,4	2 159,9	9 085,3
davon an Länder und Gemeinden überwiesen ²⁾	795,9	834,2	784,3	695,3	3 111,4
verbleibt Reichsanteil	1 341,9	1 588,7	1 527,1	1 464,6	5 973,9
B. Landes- und Gemeindesteuern⁴⁾					
1. Grund- und Gebäudesteuer	219,6	276,7	300,1	298,7	1 405,0
2. Gewerbesteuern (einschl. Sondergewerbest.)	204,1	206,4	225,1	231,2	955,0
3. Gebäudeentschuldung- (Hauszins-) steuer	373,9	397,6	377,8	365,9	1 550,0
4. Bürgersteuer, Verwaltungskostenabgabe ⁵⁾	—	1,8	0,8	37,1	49,3
5. Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Wertzuwachssteuer	25,1	22,9	20,4	18,8	92,4
6. Stempelsteuern	12,1	10,7	9,9	9,4	42,3
7. Getränkesteuern ⁶⁾	15,1	17,4	19,0	32,2	109,7
8. Vergnügungsteuer	13,7	12,3	16,2	16,6	64,0
9. Hundesteuer	12,4	9,9	10,7	8,3	48,3
10. Sonstige Landes- und Gemeindesteuern	8,8	8,2	11,4	13,4	54,0
Summe B	884,9	963,7	991,4	1 031,6	4 370,0
Summe A und B ²⁾	3 022,7	3 436,6	3 302,8	3 191,5	13 455,3

^{*)} Ohne Saargebiet. — ^{**)} Bei den Reichssteuern einschl. der nach dem 31. März 1931 verrechneten Resteinnahmen. — ^{†)} Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Die Übersicht bringt die Ergebnisse der jeweils im betreffenden Berichtszeitraum eingegangenen Steuern ohne Rücksicht darauf, ob sie für diesen oder einen anderen Monat, für Rechnung des laufenden oder eines vorhergehenden Rechnungsjahres gezahlt worden sind. Sie zeigen also lediglich die kassenmäßige Bewegung der Steuereingänge und geben kein Bild von dem finanzwirtschaftlichen Abschluß der betreffenden Etatperiode. — ²⁾ Einschl. der in Preußen, Sachsen und Anhalt erhobenen Grunderwerbsteuer; Jahreseinnahmen für die Gemeinden bis zu 5 000 Einwohnern geschätzt. — ³⁾ Einschl. der Einnahmen aus der Abwicklung des Industriebelastungs- und des Aufbringungsgesetzes. — ⁴⁾ Die Einnahmen aus Landes- und Gemeindesteuern bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden werden vierteljährlich nur für Gemeindeverbände und Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern festgestellt. In den Jahresergebnissen sind dagegen auch die Einnahmen der Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern schätzungsweise enthalten. — ⁵⁾ Verwaltungskostenabgabe in Thüringen und Oldenburg (Landesteil Lübeck). — ⁶⁾ Biersteuer nach § 15 FAG., Gemeindebiersteuer und Gemeindegetränksteuer nach den Verordnungen des Reichspräsidenten vom 26. Juli und vom 1. Dezember 1930. — ⁷⁾ Bei den Landes- und Gemeindesteuern für die Gemeinden bis zu 5 000 Einwohnern geschätzt. — ⁸⁾ Einschl. 1,6 Mill. *R.M.* zur Verbilligung des in Krankenanstalten und für wissenschaftliche Zwecke verwendeten Branntweins.

4. Die monatlichen Einnahmen des Reichs

(in
(Einzelschriften zur Statistik

Steuerart	1930				
	April	Mai	Juni	Juli	August
Einkommen- und Körperschaftsteuer:					
a. aus Lohnabzügen	104 878,5	110 057,7	115 598,3	116 820,6	112 155,4
b. Steuerabzug vom Kapitalertrage	34 361,8	18 085,2	23 158,6	32 829,3	4 564,6
c. veranlagte Einkommensteuer	198 952,6	66 302,4	30 275,1	217 360,0	68 372,3
d. Körperschaftsteuer	101 521,6	14 831,5	6 718,5	95 832,3	24 650,7
Reichshilfe der Personen des öffentlichen Dienstes	—	—	—	—	1 082,2
Vermögensteuer	11 898,8	87 644,2	20 903,4	9 820,0	76 034,7
Erbschaftsteuer	6 372,4	7 213,4	6 704,0	7 788,0	5 719,8
Aufbringungsumlage	70 000,0	—	—	329,1	108 114,1
Aus der Abwicklung des Industriebelastungs- und des Aufbringungsgesetzes	—	—	—	—	5 003,0
Obligationsteuer	297,3	113,1	125,7	3 308,0	87,4
Umsatzsteuer	168 759,4	41 603,6	20 020,2	192 587,5	37 704,3
Grunderwerbsteuer ³⁾	2 791,8	2 985,6	2 594,9	2 811,1	2 244,4
Rennwett- und Lotteriesteuer:					
a. Totalisatorsteuer	1 167,0	1 774,7	1 589,9	1 698,0	1 773,0
b. andere Rennwettsteuer	1 727,3	2 063,4	1 693,7	1 849,9	1 653,5
c. Lotteriesteuer	3 105,1	5 506,3	4 499,9	7 007,6	2 753,8
Kapitalverkehrsteuer:					
a. Gesellschaftsteuer	3 339,0	3 873,2	2 585,2	2 641,6	2 478,6
b. Wertpapiersteuer	1 267,5	1 285,7	1 098,8	1 288,5	777,1
c. Börsenumsatzsteuer	2 008,5	1 956,4	1 991,3	1 663,1	1 582,6
Versicherungsteuer	5 952,9	5 625,0	5 458,0	5 823,3	5 069,8
Wechselsteuer	3 490,2	3 471,4	3 314,3	3 485,2	3 089,6
Beförderungsteuer:					
a. Personenbeförderung	12 664,9	15 650,0	14 069,7	18 561,6	17 607,2
b. Güterbeförderung	13 600,6	12 481,0	12 904,0	11 759,9	12 702,5
Kraftfahrzeugsteuer	20 237,6	21 304,0	19 612,8	20 820,6	16 989,3
Aus dem Spiritusmonopol ⁴⁾	18 290,9	17 557,1	15 392,5	15 461,9	15 369,5
Biersteuer	27 062,2	32 677,6	33 587,1	40 291,2	53 224,2
Schaumweinsteuer	720,1	741,3	639,2	551,0	583,9
Tabaksteuer:					
a. Tabaksteuer (einschl. Aufschlag)	55 906,7	64 661,4	63 259,9	71 594,0	75 777,2
b. Materialsteuer (einschl. Ausgleichsteuer und Nachsteuer)	18 303,7	15 064,5	16 685,5	16 611,3	18 825,6
c) Tabakersatzstoffabgabe	15,7	0,3	0,3	25,3	1,0
Zuckersteuer	9 101,8	6 297,8	12 488,9	15 359,5	12 459,9
Essigsäuresteuer	147,4	159,7	143,1	256,8	315,3
Zündwarensteuer	3 308,1	724,7	1 090,2	2 357,9	292,0
Aus dem Zündwarenmonopol	—	—	448,2	298,7	127,8
Leuchtmittelsteuer	967,3	830,6	95,6	737,8	598,7
Branntweinersatzsteuer	—	0,2	1,4	0,8	12,2
Mineralwassersteuer	—	142,8	1 146,4	3 329,0	2 761,5
Mineralölsteuer	—	—	61,8	839,0	1 025,8
Süßstoffsteuer	22,0	24,5	26,8	29,9	32,5
Spielkartensteuer	231,0	225,3	169,4	171,9	123,5
Zölle	79 436,7	66 109,8	67 171,0	172 623,7	68 999,9
Nachzölle	1 221,6	209,8	1 343,1	131,8	24,2
Steuer- und Zolleinnahmen insgesamt	983 130,3	629 355,3	508 666,7	1 096 756,5	762 764,6
Steuerüberweisungen an die Länder	307 198,4	286 458,9	185 609,1	380 374,3	253 746,0
Reichsanteil an den Steuer- und Zolleinnahmen dazu: Statistische Abgabe	675 931,9	342 896,4	323 057,6	716 382,2	509 018,6
	263,0	253,4	240,5	256,0	238,2

* Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Einschließlich der Überweisungen an Länder
Einnahmen. — ²⁾ Ohne das Aufkommen der Grunderwerbsteuer in den Ländern Preußen, Sachsen und Anhalt, in denen die Grunderwerb-
schaftliche Zwecke verwandten Branntweins.

aus Steuern und Zöllen im Rechnungsjahr 1930/31¹⁾)

1 000 R.M.)*)

des Deutschen Reichs Nr. 19)

					1931			Summe Rechnungsjahr 1930/31 ²⁾)
	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März ³⁾)	
	113 987,4	117 521,7	116 354,9	114 671,3	110 210,4	75 337,4	73 520,6	1 281 114,2
	2 645,1	25 453,4	3 782,4	6 216,1	31 089,4	2 827,0	9 265,7	194 278,6
	54 246,8	244 170,1	65 352,4	38 795,2	217 573,2	50 332,6	33 541,9	1 285 274,8
	11 515,1	84 613,6	8 881,2	6 485,9	80 125,0	7 667,1	7 152,8	449 995,3
	14 801,7	16 229,7	16 171,1	16 334,6	15 212,3	1 261,3	353,8	81 446,7
	17 174,4	10 068,6	84 736,0	23 195,5	10 516,5	78 435,4	19 679,7	450 107,1
	5 415,0	7 425,5	5 822,8	6 805,8	7 400,1	5 644,3	6 738,1	79 049,3
	16 574,7	5 681,2	2 353,6	1 412,0	1 155,7	95 431,8	20 993,7	322 045,9
	— 507,4	147,1	183,7	250,8	291,9	— 69,0	608,9	5 909,0
	1 560,0	103,4	96,1	127,4	351,8	105,6	88,9	6 364,9
	25 776,3	192 566,8	40 927,8	24 275,6	191 073,9	37 544,8	23 401,4	996 241,5
	2 551,6	2 641,1	2 239,0	2 097,0	2 213,7	1 836,3	2 003,9	29 010,4
	1 543,0	1 506,6	889,9	438,7	389,4	256,1	354,7	13 381,1
	1 367,9	1 920,6	1 504,9	778,8	583,7	572,5	1 442,6	17 158,8
	2 774,6	2 665,9	6 839,6	6 873,7	11 097,5	2 057,5	5 684,4	60 865,9
	2 775,1	2 536,3	2 102,0	1 971,1	2 321,9	2 351,6	1 744,7	30 720,2
	831,2	544,7	362,9	258,6	580,1	384,7	795,2	9 574,9
	1 349,4	1 485,9	1 650,7	1 298,4	1 514,5	1 350,7	1 536,2	19 387,6
	4 549,2	4 975,4	4 919,9	5 107,7	4 957,7	6 499,0	5 961,6	64 899,3
	3 507,5	3 593,2	3 184,5	3 385,5	3 405,1	2 831,2	3 292,9	40 050,7
	18 860,1	14 834,9	13 634,0	11 805,7	13 061,7	11 488,3	10 419,0	172 657,1
	12 159,2	12 418,2	13 490,3	11 452,0	11 118,1	9 643,2	8 785,8	142 514,8
	17 291,2	18 693,1	14 627,0	13 993,4	14 364,7	12 845,5	18 142,1	208 921,4
	15 518,7	16 697,8	17 337,9	21 339,5	20 523,5	16 959,7	21 136,8	211 585,8
	49 116,1	50 235,9	42 647,6	38 815,0	34 423,0	38 359,5	32 879,9	473 319,2
	545,6	540,3	440,0	590,4	775,4	775,3	917,6	7 820,2
	69 764,2	71 058,5	72 394,5	81 905,8	93 307,1	71 200,4	58 794,3	849 624,1
	19 887,5	19 283,7	16 901,5	17 006,7	16 739,3	17 551,0	15 444,7	208 304,9
	0,1	21,1	2,1	0,4	32,0	3,7	0,5	102,4
	23 221,7	16 691,9	14 019,5	18 721,4	15 507,9	14 261,3	11 583,1	169 714,7
	318,5	301,2	211,1	154,7	116,9	176,5	157,9	2 459,2
	547,3	609,5	1 291,7	702,1	973,2	651,1	1 226,6	13 774,4
	353,1	212,9	299,8	384,4	234,1	291,9	329,2	2 980,1
	676,7	987,3	1 182,0	1 384,5	1 240,2	1 273,0	1 053,0	11 026,7
	9,2	8,4	4,1	2,4	8,2	8,7	11,2	66,8
	2 073,7	1 542,5	1 024,0	786,2	818,7	655,9	755,9	15 036,6
	2 012,0	957,2	785,9	1 469,1	1 152,8	1 035,7	1 001,7	10 340,8
	26,5	22,2	16,9	14,9	8,1	15,4	18,1	257,7
	187,7	145,6	178,6	211,2	258,7	266,9	191,0	2 360,8
	81 551,4	147 599,5	62 150,1	75 516,3	130 194,1	61 762,1	66 902,4	1 080 017,1
	6,9	31,8	3,1	— 23,4	7,3	1,8	1,1	2 958,9
	598 566,2	1 098 744,1	640 996,9	557 012,5	1 046 929,0	631 884,4	467 913,6	9 022 720,0
	185 166,4	362 325,4	239 701,2	167 719,6	325 021,3	206 397,3	150 628,8	3 050 316,8
	413 397,8	736 418,7	401 295,7	389 292,9	721 907,7	425 487,1	317 284,8	5 972 373,2
	248,2	262,1	228,9	239,0	217,4	186,8	224,2	2 857,6

und Gemeinden. — ¹⁾ Einschließlich der nach dem 31. März verrechneten Reste. Die Jahressumme entspricht also den rechnungsmäßigen Steuer nicht von den Reichsfinanzbehörden erhoben wird. — ²⁾ Ohne die Beträge zur Verbilligung des in Krankenanstalten und für wissen-

5. Die vierteljährlichen Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen

(Einzelschriften zur Statistik

a = Gesamtsteuereinnahmen

b = davon an Gemeinden (Ge

Steuerart	Preußen					Bayern					
	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	
A. Reichssteuerüberweisungen:											
Einkommen- und Körperschaftsteuer ¹⁾	a	376,2	380,9	359,0	299,6	1 415,7	79,2	54,4	51,2	42,1	226,9
	b	192,6	194,9	183,8	152,8	724,0	33,1	22,9	21,5	17,7	95,2
	c	183,6	186,0	175,3	146,8	691,6	46,2	31,4	29,7	24,4	131,7
Umsatzsteuer ²⁾	a	44,0	45,9	47,6	46,4	183,8	7,8	8,2	8,5	8,2	32,8
	b	24,2	25,3	26,2	25,5	101,1	—	0,1	0,3	0,1	0,4
	c	19,8	20,7	21,4	20,9	82,7	7,9	8,1	8,3	8,1	32,4
Kraftfahrzeugsteuer.....	a	36,4	32,4	27,8	24,8	121,5	8,3	7,3	6,3	5,5	27,4
	b	36,4	32,4	27,8	24,8	121,5	3,7	3,3	2,8	2,5	12,3
	c	—	—	—	—	—	4,6	4,0	3,4	3,0	15,1
Biersteuer ³⁾	a	4,8	10,3	11,2	9,0	35,2	13,8	16,7	17,5	16,2	64,3
	b	2,4	5,1	5,6	4,5	17,6	—	—	—	—	—
	c	2,4	5,1	5,6	4,5	17,6	13,8	16,7	17,5	16,2	64,3
Sonstige Reichssteuerüberweisungen.....	a	3,6	11,4	9,8	6,5	31,2	3,3	4,3	2,8	3,1	13,5
	b	0,9	5,8	3,0	1,6	11,4	1,5	2,3	1,4	1,5	6,7
	c	2,7	5,6	6,7	4,9	19,9	1,8	2,0	1,4	1,7	6,8
Summe A (Reichssteuerüberweisungen)	a	465,0	480,8	455,4	386,3	1 787,4	112,4	90,9	86,3	75,2	364,8
	b	256,5	263,4	246,4	209,3	975,6	38,2	28,7	25,9	21,8	114,6
	c	208,5	217,4	209,0	177,0	811,9	74,2	62,2	60,4	53,4	250,2
B. Landessteuern:											
Grund- und Gebäudesteuer.....	c	54,1	90,7	91,9	86,6	323,3	5,3	4,0	7,9	6,5	23,8
Gewerbesteuer ²⁾	c	1,4	0,4	0,3	1,9	4,0	5,8	6,9	6,0	5,3	24,0
Gebäudeverschuldung-(Hauszins-)steuer.....	c	109,9	123,2	113,8	110,6	457,6	29,6	29,2	28,6	27,4	114,9
Stempelsteuern.....	c	7,3	6,4	6,2	5,4	25,3	2,7	2,1	2,1	2,4	9,2
Sonstige Landessteuern.....	c	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	—	—	0,6	3,0	3,6
Summe B (Landessteuern).....	c	172,8	220,6	212,2	204,6	810,3	43,4	42,2	45,3	44,6	175,5
Summe A und B (Reichs- und Landessteuern)	c	381,3	438,0	421,2	381,6	1 622,1	117,6	104,5	105,7	98,0	425,7

Steuerart	Thüringen					Hessen					
	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	
A. Reichssteuerüberweisungen:											
Einkommen- und Körperschaftsteuer ¹⁾	a	14,7	12,6	11,9	9,8	49,0	12,0	12,0	11,3	9,2	44,5
	b	6,7	6,1	5,5	4,5	22,8	5,7	3,8	4,0	4,4	17,9
	c	8,0	6,6	6,4	5,3	26,2	6,3	8,2	7,3	4,8	26,6
Umsatzsteuer ²⁾	a	1,7	1,8	1,9	1,1	7,2	1,4	1,5	1,6	1,5	6,0
	b	1,0	1,0	1,0	1,0	4,0	0,4	0,7	0,6	0,8	2,4
	c	0,8	0,8	0,8	0,8	3,2	1,0	0,8	1,0	0,7	3,6
Kraftfahrzeugsteuer.....	a	1,5	1,3	1,1	1,0	4,9	1,1	1,0	0,8	0,8	3,7
	b	—	—	—	—	—	1,1	1,0	0,9	0,7	3,7
	c	1,5	1,3	1,1	1,0	4,9	0,0	—	0,0	0,0	—
Biersteuer ³⁾	a	0,3	0,5	0,6	0,5	1,9	0,2	0,4	0,4	0,3	1,3
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	0,3	0,5	0,6	0,5	1,9	0,2	0,4	0,4	0,3	1,3
Sonstige Reichssteuerüberweisungen.....	a	0,6	0,8	0,8	0,6	2,8	0,6	0,7	0,9	0,3	2,5
	b	0,3	0,4	0,4	0,3	1,4	0,3	0,4	0,6	0,1	1,3
	c	0,3	0,4	0,4	0,3	1,4	0,3	0,3	0,3	0,3	1,2
Summe A (Reichssteuerüberweisungen)	a	18,8	17,1	16,2	13,7	65,8	15,3	15,6	15,0	12,1	58,1
	b	7,9	7,5	6,9	5,8	28,2	7,5	6,0	6,0	6,0	25,4
	c	10,9	9,6	9,3	7,9	37,6	7,9	9,6	9,0	6,1	32,6
B. Landessteuern:											
Grund- und Gebäudesteuer.....	c	1,5	1,6	1,9	1,7	6,8	1,7	1,6	1,9	1,7	6,8
Gewerbesteuer ²⁾	c	2,3	1,7	2,4	2,0	8,2	2,4	1,3	2,3	2,0	7,9
Gebäudeverschuldung-(Hauszins-)steuer.....	c	4,0	4,6	4,5	4,4	17,5	5,3	4,5	6,7	5,5	22,0
Stempelsteuern.....	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Landessteuern.....	c	0,2	1,9	1,0	0,3	3,4	0,5	0,4	0,3	0,1	1,3
Summe B (Landessteuern).....	c	8,0	9,8	9,8	8,4	35,9	9,9	7,7	11,1	9,3	38,0
Summe A und B (Reichs- und Landessteuern)	c	18,9	19,4	19,1	16,3	73,6	17,7	17,3	20,2	15,4	70,6

¹⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ²⁾ Die vom Reich nach dem Umsatzsteuerschlüssel gemäß § 42b des Finanzausgleichsgesetzes und Sonderentschuldungen. — ³⁾ Einschl. Sondergewerbesteuern (insbesondere Wander Gemeindehaushalt nicht durchführbar ist, werden in dieser Aufstellung als „Land“ behandelt. — ⁴⁾ Nur Wandergewerbesteuer; die Gro

der einzelnen Länder von April 1930 bis März 1931 (in Mill. *R.M.**)

des Deutschen Reichs Nr. 19)

meindeverbände) überwiesen

c = dem Lande verbliebener Teil

April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März
Sachsen				Württemberg				Baden						
67,4	67,1	63,5	51,7	249,6	25,7	27,2	24,1	19,7	96,6	21,1	21,1	19,8	16,1	76,2
35,7	35,5	33,6	27,4	132,3	9,3	10,3	8,7	7,3	35,6	6,2	6,9	7,0	6,3	26,4
31,7	31,5	29,8	24,3	117,3	16,3	17,0	15,3	12,4	61,1	14,9	14,2	12,8	9,9	51,8
6,2	6,5	6,7	6,7	26,1	3,0	3,2	3,3	3,2	12,7	2,6	2,7	2,8	2,8	10,9
3,4	3,6	3,7	3,7	14,4	1,8	1,9	2,0	1,9	7,6	0,2	1,2	1,1	1,1	3,5
2,8	2,9	3,0	3,0	11,8	1,2	1,3	1,3	1,3	5,1	2,4	1,5	1,7	1,7	7,4
3,7	3,3	2,8	2,5	12,4	2,6	2,3	2,0	1,8	8,7	2,1	1,9	1,6	1,4	7,1
1,9	1,7	1,4	1,2	6,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,9	1,7	1,4	1,2	6,2	2,6	2,3	2,0	1,8	8,7	2,1	1,9	1,6	1,4	7,1
0,8	1,6	1,7	1,4	5,5	2,6	3,2	3,3	2,9	12,1	1,8	2,4	2,4	2,1	8,7
0,8	1,6	1,7	1,4	5,5	0,4	0,5	0,5	0,6	1,9	—	—	—	—	—
0,7	1,3	0,9	0,6	3,4	1,6	2,3	1,7	1,3	6,9	1,2	1,4	1,2	0,9	4,8
0,0	0,5	0,3	0,2	1,1	0,7	1,3	0,9	0,7	3,6	0,5	0,5	0,7	0,6	2,3
0,7	0,8	0,5	0,4	2,4	0,8	1,0	0,7	0,6	3,3	0,7	1,0	0,5	0,3	2,5
78,8	79,8	75,6	62,8	297,0	35,5	38,2	34,3	28,9	136,9	28,9	29,6	27,9	23,3	109,7
41,0	41,3	39,1	32,5	153,9	12,2	13,9	12,1	10,5	48,7	7,0	8,6	8,7	8,0	32,2
37,8	38,5	36,5	30,3	143,1	23,3	24,3	22,3	18,4	88,3	21,9	21,0	19,2	15,4	77,6
5,0	5,4	4,9	5,1	20,4	3,3	3,2	2,8	3,4	12,7	6,6	5,8	6,4	5,9	24,7
6,1	5,8	5,4	6,1	23,5	3,5	2,7	2,4	2,9	11,5	4,3	3,8	4,2	3,9	16,1
9,2	9,2	9,0	8,8	36,3	6,3	6,0	5,9	6,2	24,4	4,0	5,3	4,9	5,2	19,5
1,5	1,5	1,1	1,0	5,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3,1	2,8	3,1	3,1	12,1	0,5	0,5	0,4	0,3	1,8	0,8	1,1	1,0	0,8	3,6
24,9	24,7	23,5	24,2	97,3	13,7	12,4	11,5	12,8	50,4	15,7	16,0	16,4	15,8	63,9
62,7	63,2	60,0	54,6	240,4	36,9	36,7	33,8	31,2	138,6	37,6	37,0	35,6	31,2	141,5
Übrige Länder (ohne Hansestädte)				Hansestädte*)				Insgesamt						
29,1	17,6	17,1	13,5	77,3	35,8	36,6	34,4	28,5	155,3	661,3	629,5	592,1	490,2	2 373,0
9,3	6,7	6,8	5,7	28,6	0,9	1,0	0,9	0,8	3,6	299,6	288,1	271,8	226,9	1 086,4
19,8	10,9	10,2	7,8	48,7	34,9	35,6	33,4	27,7	131,6	361,7	341,3	320,3	263,4	1 286,7
2,7	2,7	2,9	2,7	11,1	2,3	2,5	2,5	2,5	9,8	71,7	75,1	77,8	75,8	300,4
1,3	1,1	0,9	1,0	4,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	32,2	35,0	35,8	35,2	138,2
1,5	1,6	2,0	1,7	6,8	2,2	2,3	2,4	2,4	9,3	39,5	40,1	42,0	40,6	162,2
3,0	2,6	2,3	2,0	9,9	1,1	1,0	0,8	0,8	3,6	59,9	53,1	45,6	40,6	199,2
1,1	0,9	1,0	0,8	3,8	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	44,4	39,3	35,9	30,1	147,7
1,9	1,7	1,3	1,2	6,1	0,9	1,0	0,8	0,8	3,5	15,5	13,8	11,6	10,5	51,5
0,3	0,6	0,7	0,5	2,1	0,2	0,5	0,6	0,5	1,8	24,8	36,0	38,5	33,5	132,9
0,1	0,1	0,2	0,1	0,5	—	—	—	—	—	2,8	5,7	6,2	5,2	20,0
0,2	0,5	0,5	0,4	1,6	0,2	0,5	0,6	0,5	1,8	21,9	30,4	32,3	28,3	112,9
1,0	1,2	1,3	0,9	4,4	1,5	1,9	1,3	1,3	6,1	14,1	25,3	20,6	15,6	75,7
0,5	0,5	0,6	0,5	2,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	4,8	11,8	7,9	5,5	30,0
0,5	0,7	0,7	0,4	2,3	1,5	1,8	1,3	1,3	5,9	9,3	13,6	12,7	10,1	45,7
36,0	24,7	24,2	19,7	104,7	41,0	42,4	39,6	33,6	156,6	831,7	819,1	774,6	655,7	3 081,1
12,2	9,4	9,5	8,1	39,2	1,2	1,2	1,1	0,9	4,4	383,8	379,9	355,6	302,8	1 422,2
23,8	15,4	14,8	11,6	65,5	39,8	41,2	38,5	32,7	152,2	447,9	439,2	419,0	352,8	1 658,9
3,5	4,9	6,3	4,5	19,2	10,5	11,1	10,9	10,9	43,5	91,6	128,2	135,0	126,5	481,2
1,3	1,0	0,6	0,9	3,7	8,2	7,2	8,0	8,1	31,5	35,1	30,7	31,6	33,0	130,5
4,5	5,3	5,7	4,6	20,2	33,2	28,2	28,3	27,6	117,4	206,2	215,6	207,5	200,4	829,7
0,4	0,3	0,3	0,3	1,2	0,2	0,4	0,3	0,3	1,3	12,1	10,6	9,9	9,4	42,1
0,2	0,2	0,3	0,2	0,9	2,5	1,7	2,6	5,2	12,1	7,8	6,6	9,2	13,1	38,7
9,9	11,7	13,1	10,5	45,2	54,6	48,7	50,3	52,2	205,7	352,8	393,8	393,2	382,4	1 522,2
33,7	27,0	27,9	22,0	110,6	94,4	89,9	88,8	84,9	357,9	800,8	832,9	812,2	735,2	3 181,0

verteilten Einkommen- und Körperschaftsteuerbeträge sind unter »Einkommen- und Körperschaftsteuern« aufgeführt. — *) Überweisungen gewerbe- und Wanderlagersteuer. — *) Die Gemeinden Hamburg, Bremen und Lübeck, bei denen eine Trennung zwischen Staats- und werbesteuer ist den Gemeinden voll überlassen.

B. Haushaltsrechnungen, Personalstand

1. Gesamtüberblick über die Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich für die Rechnungsjahre 1927/28 und 1928/29 *)

(Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs Nr. 20)

Bezeichnung	Reich		Länder		Gemeinden (Gemeindeverbände) **)		Hansestädte		Öffentliche Verwaltung	
			ohne Hansestädte							
	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29	1927/28	1928/29
in Mill. <i>RM</i> †)										
Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben) ...	7 154,8	8 375,8	4 357,0	4 585,1	7 421,5	8 028,7	594,8	639,8	1) .	1) .
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften ...	0,9	0,7	390,0	400,8	315,4	408,7	20,9	17,9	1) .	1) .
<i>Mithin: Reiner Finanzbedarf</i>	7 153,9	8 375,1	3 937,1	4 184,3	7 106,1	7 620,0	573,8	621,9	18 800,9	20 801,8
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Spezielle Deckungsmittel:										
a. Verwaltungseinnahmen	165,3	153,6	590,1	648,0	1 135,8	1 236,5	107,3	114,7	1 998,5	2 152,6
b. Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	138,1	122,7	315,0	265,5	1 299,9	1 226,0	73,7	66,5	1 826,7	1 680,7
Spezielle Deckungsmittel insgesamt (Summe a und b)	303,3	276,4	905,1	913,5	2 435,7	2 462,4	181,0	181,2	3 825,1	3 833,5
<i>Mithin: Zuschußbedarf</i>	6 850,6	8 098,7	3 062,0	3 270,7	4 670,5	5 157,6	392,8	440,7	14 975,8	16 967,8
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Allgemeine Deckungsmittel:										
a. Erwerbsvermögen										
Überschüsse ²⁾	452,6	455,0	282,6	293,8	572,2	659,1	53,8	53,1	1 361,2	1 460,9
oder										
Fehlbeiträge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Steuern ³⁾	6 356,8	6 568,3	2 754,0	2 937,1	4 090,6	4 396,8	344,1	394,5	13 545,5	14 296,6
Allgemeine Deckungsmittel insgesamt (Summe a und b)	6 809,4	7 023,2	3 036,6	3 230,8	4 662,8	5 055,9	397,8	447,6	14 906,7	15 757,5
<i>Mithin: Unterschied zwischen Zuschuß- bedarf und Allgemeinen Deckungs- mitteln</i>	—	—	—	—	—	—	5,0	6,9	—	—
oder										
Mehrausgaben	41,1	1 075,4	25,3	39,9	7,6	101,7	—	—	69,1	1 210,2
Außerdem aus Vorjahren:										
Überschüsse	258,0	216,8	132,7	165,2	109,8	154,4	—	2,6	498,0	539,1
oder										
Fehlbeiträge	—	—	—	—	—	—	2,4	—	—	—
<i>Von den Fehlbeiträgen sind gedeckt durch</i>										
Anleihen zur Deckung des Fehlbeitrages aus Vorjahren	—	—	—	—	30,0	22,1	—	—	30,0	22,1
<i>Mithin: Überschüsse</i>	258,0	—	132,7	—	139,8	176,5	—	—	528,0	561,2
oder										
Fehlbeiträge	—	—	—	—	—	—	2,4	—	—	—
<i>Mithin: Abschluß</i>										
Mehreinnahmen (Überschüsse) oder	216,8	—	107,4	125,3	132,1	74,8	2,6	9,5	459,0	—
Mehrausgaben (Fehlbeiträge) ..	—	858,6	—	—	—	—	—	—	—	649,0
Je Kopf der Bevölkerung in <i>RM</i> ***)										
Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben) ...	114,64	134,20	71,67	75,42	118,91	132,07	367,28	395,08	1) .	1) .
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften ...	0,02	0,01	6,41	6,59	5,05	6,72	12,93	11,03	1) .	1) .
<i>Mithin: Reiner Finanzbedarf</i>	114,62	134,19	65,26	68,83	113,86	125,35	354,35	384,05	301,25	333,30
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Spezielle Deckungsmittel:										
a. Verwaltungseinnahmen	2,65	2,46	9,71	10,66	18,20	20,34	66,29	70,81	32,02	34,50
b. Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	2,21	1,97	5,18	4,37	20,83	20,17	45,49	41,09	29,27	26,93
Spezielle Deckungsmittel insgesamt (Summe a und b)	4,86	4,43	14,89	15,03	39,03	40,51	111,78	111,90	61,29	61,43
<i>Mithin: Zuschußbedarf</i>	109,76	129,76	50,37	53,80	74,83	84,84	242,57	272,15	239,96	271,87
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Allgemeine Deckungsmittel:										
a. Erwerbsvermögen										
Überschüsse ²⁾	7,25	7,29	4,65	4,83	9,17	10,84	33,19	32,79	21,81	23,41
oder										
Fehlbeiträge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Steuern ³⁾	101,85	105,24	45,30	48,31	65,54	72,33	212,48	243,62	217,04	229,07
Allgemeine Deckungsmittel insgesamt (Summe a und b)	109,10	112,53	49,95	53,14	74,71	83,17	245,67	276,41	238,85	252,48
<i>Mithin: Unterschied zwischen Zuschuß- bedarf und Allgemeinen Deckungs- mitteln</i>	—	—	—	—	—	—	3,10	4,26	—	—
oder										
Mehrausgaben	0,66	17,23	0,42	0,66	0,12	1,67	—	—	1,11	19,39

*) Ohne Saargebiet. — **) Wegen der Gutsbezirke in Preußen vgl. Anm. 1 auf S. 464 und Anm. 2 auf S. 470. — ***) Wohnbevölkerung nach dem Stand vom 16. Juni 1925. — †) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Aufrechnung wegen der Doppelzählungen nicht möglich. — 2) Einschließlich der Einnahmen der Gemeinden (Gemeindeverbände) aus »Sonstigen Allgemeinen Deckungsmitteln«, und zwar 1927/28: 49,6 Mill. *RM* und 1928/29: 38,5 Mill. *RM*. — 3) Beim Reich einschl. Zolleinnahmen.

2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich für das Rechnungsjahr 1928/29*)

(Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs Nr. 20)

a. Öffentliche Verwaltung insgesamt †)

Verwaltungszweig	Spezielle Deckungsmittel				Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel				Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel			
	Verwaltungseinnahmen	Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	Mithin: Zuschußbedarf	Finanzbedarf		Verwaltungseinnahmen	Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	Mithin: Zuschußbedarf	Finanzbedarf		Verwaltungseinnahmen	Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	Mithin: Zuschußbedarf	Finanzbedarf
in Mill. <i>R.M.*</i>)				in v H der Verwaltungszweige insgesamt				in v H des Finanzbedarfs						
I. Allgem. Verwaltung (Oberste Staatsorgane, ausw. Angelegenheiten, innere Verwaltung ¹⁾) ²⁾	868,7	114,2	27,6	727,0	4,2	5,3	1,6	4,3	100	13,1	3,2	83,7		
IA. Finanz- u. Steuerverwaltung ³⁾	822,7	75,7	0,2	746,8	3,9	3,5	0,0	4,4	100	9,2	0,0	90,8		
Summe I u. IA	1 691,4	189,9	27,8	1 473,8	8,1	8,8	1,6	8,7	100	11,2	1,7	87,1		
II. Staats- und Rechtssicherheit:														
1. Polizei.....	870,4	63,8	3,1	803,5	4,2	2,9	0,2	4,7	100	7,3	0,4	92,3		
2. Rechtspflege	701,1	318,3	2,9	379,9	3,4	14,3	0,2	2,2	100	45,4	0,4	54,2		
3. Wehrmacht	826,9	12,5	5,4	809,0	4,0	0,6	0,3	4,8	100	1,5	0,7	97,8		
Summe II	2 398,5	394,6	11,5	1 992,3	11,6	18,3	0,7	11,7	100	16,4	0,6	83,1		
III. Bildungswesen:														
1. Verwaltungs- und Aufsichtsbehörden	55,6	0,9	0,1	54,7	0,3	0,1	0,0	0,3	100	1,6	0,1	98,3		
2. a) Volks- und Fortbildungsschulen ..	1 660,9	50,8	68,1	1 542,0	8,0	2,4	4,0	9,1	100	3,1	4,1	92,8		
b) Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen	774,6	143,3	48,0	583,3	3,7	6,6	2,9	3,4	100	18,5	6,2	75,3		
3. Wissenschaft, Kunst	543,1	125,8	20,1	397,3	2,6	5,8	1,3	2,3	100	23,2	3,7	73,1		
4. Kirche	163,8	0,1	1,2	162,4	0,8	0,0	0,1	1,0	100	0,1	0,7	99,2		
Summe III	3 198,0	320,9	137,4	2 739,7	15,4	14,9	8,2	16,1	100	10,0	4,3	85,7		
IV. Wohlfahrtswesen:														
1. Verwaltungsaufwand	208,0	14,3	0,7	190,9	1,0	0,7	0,0	1,1	100	6,9	0,4	92,7		
2. Wirtschaftliche Fürsorge ⁴⁾	1 760,0	142,4	36,0	1 581,6	8,4	6,6	2,2	9,3	100	8,1	2,0	89,9		
3. Jugendwohlfahrt....	210,3	38,3	9,8	162,2	1,0	1,8	0,6	1,0	100	18,2	4,7	77,1		
4. Gesundheitswesen und Leibesübungen ..	708,7	336,3	106,9	263,5	3,4	16,6	6,4	1,5	100	47,6	13,1	37,3		
5. Erwerbslospfürs. ⁴⁾ ..	703,0	14,3	152,1	536,6	3,4	0,7	9,0	3,2	100	2,0	21,6	76,4		
Summe IV	3 586,0	545,7	305,5	2 734,9	17,2	25,4	18,2	16,1	100	15,2	8,6	76,3		
V. Wohnungswesen.....	1 542,4	74,8	490,9	976,7	7,4	3,5	29,2	5,8	100	4,9	31,8	63,3		
VI. Wirtschaft und Verkehr:														
1. Förderung von Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie und Handel ⁵⁾	515,3	46,4	122,6	346,2	2,5	2,2	7,3	2,0	100	9,0	23,8	67,2		
2. Verkehrswesen (einschließl. Straßen, Wege und Wasserstraßen ⁶⁾)	1 708,3	209,9	431,4	1 067,0	8,2	9,7	23,7	6,3	100	12,3	25,2	62,5		
Summe VI	2 223,6	256,3	554,0	1 413,2	10,7	11,9	33,0	8,3	100	11,5	24,9	63,6		
VII. Gemeindliche Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art ⁶⁾	738,5	289,0	113,6	335,9	3,6	13,4	6,7	2,0	100	39,1	15,4	46,5		
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung bei Reich und Ländern sowie nicht aufteilbarer Schuldendienst der Gemeinden und Gemeindeverbände ⁷⁾	903,0	63,3	29,6	810,1	4,3	2,9	1,8	4,8	100	7,0	3,3	89,7		
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	26,4	11,8	5,9	8,7	0,1	0,6	0,3	0,1	100	44,9	22,2	32,9		
X. Kriegslasten:														
1A. Innere Kriegslasten (außer Kriegsversorg.)	497,1	6,0	5,0	486,6	2,4	0,3	0,3	2,9	100	1,2	0,9	97,9		
1B. Innere Kriegslasten (Kriegsversorgung) ..	1 818,0	0,6	0,0	1 817,4	8,7	0,0	0,0	10,7	100	0,0	0,0	100		
2. Äußere Kriegslasten (Londoner Abkomm.)	2 178,4	—	—	2 178,4	10,5	—	—	12,8	100	—	—	100		
Summe X	4 493,5	6,6	4,5	4 482,4	21,6	0,3	0,3	26,4	100	0,1	0,1	99,8		
Summe I—X	20 801,3	2 152,8	1 680,7	16 967,8	100	100	100	100	100	10,3	8,1	81,6		
Rechnungsjahr 1927/28	18 800,9	1 998,5	1 826,7	14 975,8	.	.	.	.	100	10,6	9,7	79,7
" 1928/27	17 200,8	1 922,7	1 647,8	13 630,3	.	.	.	.	100	11,2	9,6	79,2
" 1925/26	14 465,5	1 759,3	977,9	11 728,3	.	.	.	.	100	12,2	6,7	81,1

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — †) Wegen der Gutsbezirke in Preußen vgl. Anm. I auf S. 464. — 1) Die Finanzverwaltung der Gemeinden (Gemeindeverbände) und die Steuerverwaltung der Gemeinden bis zu 5 000 Einwohnern sind bei I nachgewiesen. — 2) Ohne Polizei. — 3) Fürsorge nach der Reichsfürsorgepflichtverordnung vom 13. Februar 1924 sowie sonstige allgemeine Wohlfahrtspflege und Zuschüsse des Reichs zur Sozialversicherung. — 4) Die Ausgaben und Einnahmen für die wirtschaftliche Erwerbslosenfürsorge der Gemeinden (Gemeindeverbände) sind bei den Verwaltungszweigen nachgewiesen, für deren Zwecke die Arbeiten durchgeführt sind. Vgl. Anm. 6 zu Übersicht 2 auf Seite 456/457. — 5) Die Förderung des Verkehrs der Gemeinden (Gemeindeverbände) ist bei VI I nachgewiesen. — 6) Feuerlöschwesen, Kanalisation, Straßenbeleuchtung und -reinigung usw. — 7) Beim Reich und bei den Ländern ist der Schuldendienst insgesamt bei VIII nachgewiesen, bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden) dagegen grundsätzlich auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt.

2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im

b. Reich, Länder und Ge

Verwaltungszweig	Reich*)						Länder (ohne Hansestädte)						
	Finanzbedarf (Be- reinig- te Aus- gaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörper- schaften	Mithin: Reiner Finanz- bedarf	Spezielle Deckungsmittel		Mithin: Zu- schuß- bedarf	Finanz- bedarf (Be- reinig- te Aus- gaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörper- schaften	Mithin: Reiner Finanz- bedarf	Spezielle Deckungsmittel		Mithin: Zu- schuß- bedarf	
				Verwal- tungs- einneh- men	Schulden- aufnahme, Fonds- entnahme u. dgl.					Verwal- tungs- einneh- men	Schulden- aufnahme, Fonds- entnahme u. dgl.		
													in Mill.
I. Allgem. Verwaltung (Oberste Staatsorgane, ausw. Angelegenheiten, innere Verwaltung ¹⁾)..	113,7	0,5	113,1	23,3	0,0	89,8	192,8	4,0	188,8	29,3	1,7	157,8	
IA. Finanz- und Steuer- verwaltung ¹⁾	589,4	0,0	589,4	44,8	—	544,6	118,0	0,3	117,6	13,1	0,0	104,5	
Summe I und IA	703,1	0,5	702,5	68,1	0,0	634,4	310,8	4,4	306,4	42,5	1,7	262,3	
II. Staats- und Rechts- sicherheit:													
1. Polizei.....	204,2	—	204,2	0,0	—	204,2	620,6	245,2	375,5	24,5	0,3	350,7	
2. Rechtspflege.....	7,4	—	7,4	1,9	—	5,5	659,6	0,6	659,0	302,5	0,9	355,5	
3. Wehrmacht.....	827,0	0,1	826,9	12,5	5,4	809,0	—	—	—	—	—	—	
Summe II	1 038,6	0,1	1 038,5	14,4	5,4	1 018,7	1 280,2	245,8	1 034,4	327,0	1,2	706,3	
III. Bildungswesen:													
1. Verwaltungs- und Auf- sichtsbehörden.....							31,1	0,0	31,0	0,7	—	30,4	
2. a) Volks- und Fort- bildungsschulen..	4,3	—	4,3	—	—	4,3	876,7	69,4	807,3	1,7	2,7	803,0	
b) Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen							314,1	31,2	282,9	36,7	0,5	245,7	
3. Wissenschaft, Kunst	35,9	0,0	35,8	0,6	—	35,2	158,4	6,0	321,4	85,6	5,3	230,6	
4. Kirche.....							158,4	—	158,4	0,6	157,8		
Summe III	40,1	0,0	40,1	0,6	—	39,5	1 707,7	106,6	1 601,1	124,6	9,1	1 467,4	
IV. Wohlfahrtswesen:													
1. Verwaltungsaufwand	9,6	—	9,6	0,7	—	8,9	48,1	0,5	47,6	9,6	0,0	37,9	
2. Wirtschaftliche Für- sorge ²⁾	476,7	—	476,7	0,1	0,0	476,4	82,6	0,0	82,5	1,7	10,8	70,0	
3. Jugendwohlfahrt....	1,7	—	1,7	—	—	1,7	43,4	—	43,4	3,2	0,4	39,9	
4. Gesundheitswesen und Leibestübungen..	6,1	—	6,1	—	—	6,1	68,1	0,2	67,9	42,7	1,5	23,7	
5. Erwerbslosenfür- sorge ³⁾	571,4	—	571,4	11,7	77,2	482,4	93,7	1,1	92,6	0,5	74,3	17,8	
Summe IV	1 065,4	—	1 065,4	12,5	77,3	975,6	335,8	1,8	334,0	57,8	86,9	189,3	
V. Wohnungswesen....	38,1	—	38,1	15,2	1,7	20,8	336,2	27,6	308,6	0,5	44,9	263,1	
VI. Wirtschaft und Ver- kehr:													
1. Förderung von Land- wirtsch., Gewerbe, In- dustrie und Handel ⁴⁾	134,6	—	134,6	4,1	7,7	122,9	244,2	1,2	242,8	23,9	71,7	147,4	
2. Verkehrswesen (ein- schließl. Straßen, Wege und Wasserstraßen ⁵⁾)	232,2	—	232,2	30,6	9,2	192,3	180,5	12,5	168,1	9,4	40,0	118,9	
Summe VI	366,8	—	366,8	34,8	16,9	315,2	424,7	13,7	410,9	33,3	111,4	266,2	
VII. Gemeindliche An- stalten u. Einrichtungen verschied. Art ⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung bei Reich und Ländern sowie nicht aufteilbarer Schuldendienst der Ge- meinden und Gemeinde- verbände ⁷⁾	630,2	0,1	630,1	1,2	16,9	612,0	163,1	0,4	162,7	50,8	8,7	103,3	
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen.....	—	—	—	—	—	—	26,5	0,5	26,1	11,7	1,6	12,9	
X. Kriegslasten:													
1A. Innere Kriegslasten (außer Kriegsversor- gung).....	497,1	—	497,1	6,0	4,5	486,6	—	—	—	—	—	—	
1B. Innere Kriegslasten (Kriegsversorgung) ..	1 818,0	—	1 818,0	0,6	0,0	1 817,4	—	—	—	—	—	—	
2. Äußere Kriegslasten (Londoner Abkomm.)	2 178,4	—	2 178,4	—	—	2 178,4	—	—	—	—	—	—	
Summe X	4 493,5	—	4 493,5	6,6	4,5	4 482,4	—	—	—	—	—	—	
Summe I—X	8 375,8	0,7	8 375,1	153,6	122,7	8 098,7	4 585,1	400,8	4 184,3	648,0	265,5	3 270,7	
Rechnungsjahr 1927/28	7 154,8	0,9	7 153,9	165,3	138,1	6 850,6	4 357,0	390,0	3 967,1	590,1	315,0	3 062,0	
1926/27	6 561,9	0,5	6 561,4	162,7	330,6	6 068,1	4 122,5	425,7	3 696,8	564,0	262,1	2 870,6	
1925/26	5 321,4	0,4	5 321,0	171,6	343,8	4 905,6	3 703,1	338,5	3 364,6	526,8	105,1	2 732,7	

*) Ohne Saargebiet. — **) Wegen der Gutsbezirke in Preußen vgl. Anm. 1 auf S. 464. — †) Abweichungen in den Summen durch Gemeinden bis zu 5 000 Einwohnern sind bei I nachgewiesen. — 1) Ohne Polizei. — 2) Fürsorge nach der Reichsfürsorgepflichtverordnung 416,8 Mill. *RM* für die Sozialversicherung. — 3) Die Ausgaben und Einnahmen für die wirtschaftende Erwerbslosenfürsorge der Gemein Reine Finanzbedarf der wirtschaftenden Erwerbslosenfürsorge betrug bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden) ohne Berlin für die 21,6 Mill. *RM* und für die Betriebsverwaltungen 0,9 Mill. *RM*. — 4) Die Förderung des Verkehrs der Gemeinden (Gemeindeverbände) Ländern (einschließlich Hansestädten) ist der Schuldendienst insgesamt bei VIII nachgewiesen, bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden)

Deutschen Reich für das Rechnungsjahr 1928/29

meinden (Gemeindeverbände)

Gemeinden und Gemeindeverbände (ohne Hansestädte)**)						Hansestädte					Verwaltungsweig	
Finanzbedarf (Be- reinigter Ausgaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörper- schaften	Mithin: Reiner Finanz- bedarf	Spezielle Deckungsmittel		Mithin: Zu- schuß- bedarf	Finanz- bedarf (Be- reinigter Ausgaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörper- schaften	Mithin: Reiner Finanz- bedarf	Spezielle Deckungsmittel			Mithin: Zu- schuß- bedarf
			Verwal- tungs- einnah- men	Schulden- aufnahme, Fonds- entnahme u. dgl.					Verwal- tungs- einnah- men	Schulden- aufnahme, Fonds- entnahme u. dgl.		
556,9	2,9	554,0	59,4	25,8	468,8	13,0	0,2	12,8	2,2	0,1	10,5	I. Allgem. Verwaltung (Oberste Staatsorgane, ausw. Angelegenheiten, innere Verwaltung ¹⁾²⁾)
111,2	5,4	105,8	17,2	0,2	88,4	9,9	—	9,9	0,5	—	9,3	IA. Finanz- und Steuer- verwaltung ¹⁾)
668,1	8,3	659,8	76,6	26,0	557,2	22,8	0,2	22,6	2,7	0,1	19,9	Summe I und IA
255,5	4,6	250,9	33,9	2,7	214,2	54,8	15,0	39,8	5,4	0,1	34,3	II. Staats- und Rechts- sicherheit:
—	—	—	—	—	—	35,2	0,4	34,8	13,9	2,0	18,8	1. Polizei
255,5	4,6	250,9	33,9	2,7	214,2	90,0	15,4	74,6	19,3	2,2	53,1	2. Rechtspflege
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3. Wehrmacht
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Summe II
22,7	0,0	22,6	0,2	0,1	22,4	2,0	0,0	2,0	0,0	—	1,9	III. Bildungswesen:
1 032,8	243,6	789,3	48,6	63,6	677,0	61,7	0,0	61,7	0,6	1,7	59,4	1. Verwaltungs- und Auf- sichtsbehörden
486,7	26,0	460,7	102,2	45,5	312,9	29,4	0,0	29,4	4,3	2,0	23,1	2. a) Volks- und Fort- bildungsschulen
173,7	2,6	171,1	37,1	13,5	120,5	17,5	0,0	17,4	2,5	1,3	13,6	b) Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen
2,7	0,0	2,7	0,1	0,6	1,9	0,0	—	0,0	—	—	0,0	3. Wissenschaft, Kunst
1 718,6	272,2	1 446,4	188,3	123,3	1 134,8	110,5	0,1	110,4	7,4	5,0	98,0	4. Kirche
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Summe III
136,8	4,1	132,7	1,1	0,7	131,0	16,1	0,1	16,0	2,9	0,0	13,1	IV. Wohlfahrtswesen:
1 194,2	50,2	1 144,0	134,0	24,3	985,7	56,9	0,1	56,9	6,6	0,8	49,4	1. Verwaltungsaufwand
182,6	28,8	153,7	34,3	9,4	110,0	11,7	0,1	11,5	0,8	0,1	10,7	2. Wirtschaftliche Für- sorge ³⁾)
593,6	3,8	589,9	275,8	102,7	211,4	42,9	0,0	42,9	17,8	2,7	22,3	3. Jugendwohlfahrt
⁴⁾ 36,0	0,8	⁴⁾ 35,2	2,0	0,0	⁴⁾ 33,2	3,8	0,0	3,8	0,0	0,6	3,2	4. Gesundheitswesen und Leibesübungen
2 143,2	87,7	2 055,5	447,2	137,1	1 471,2	131,4	0,3	131,1	28,2	4,2	98,7	5. Erwerbslosenfür- sorge ⁵⁾)
1 127,1	2,7	1 124,4	58,1	439,4	626,9	71,3	—	71,3	0,6	4,8	65,9	Summe IV
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	V. Wohnungswesen
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	VI. Wirtschaft und Ver- kehr:
137,4	3,6	133,8	17,8	42,7	73,4	4,0	0,0	4,0	0,7	0,7	2,7	1. Förderung von Land- wirtsch., Gewerbe, Indu- strie und Handel ⁶⁾)
1 202,5	26,9	1 175,5	124,2	338,9	712,4	134,4	1,9	132,5	45,6	43,5	43,4	2. Verkehrswesen (ein- schlief. Straßen, Wege und Wasserstraßen ⁷⁾)
1 339,8	30,5	1 309,3	142,0	381,6	785,8	138,4	1,9	136,5	46,3	44,1	46,1	Summe VI
701,9	2,7	699,3	279,0	111,8	308,5	39,2	0,0	39,2	10,0	1,8	27,4	VII. Gemeindliche An- stalten u. Einrichtun- gen verschied. Art ⁸⁾)
74,5	—	74,5	11,3	4,0	59,1	35,7	—	35,7	0,0	—	35,7	VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung bei Reich und Ländern sowie nicht aufteilbarer Schuldendienst der Ge- meinden und Gemeinde- verbände ⁹⁾)
—	—	—	—	—	—	0,3	—	0,3	0,2	4,3	— 4,2	IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	X. Kriegslasten:
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1A. Innere Kriegslasten (außer Kriegsvorsor- gung)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1B. Innere Kriegslasten (Kriegsvorsorgung)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2. Äußere Kriegslasten (Londoner Abkomm.)
8 028,7	408,7	7 620,0	1 236,5	1 226,0	5 157,6	639,8	17,9	621,9	114,7	66,5	440,7	Summe X
7 421,5	315,4	7 106,1	1 135,8	1 299,9	4 670,5	594,8	20,9	573,8	107,3	73,7	392,8	Summe I—X
6 733,7	296,3	6 437,4	1 086,9	1 004,4	4 346,1	527,7	22,5	505,2	109,1	50,7	345,4	Rechnungsjahr 1927/28
5 628,8	304,0	5 324,8	958,8	490,4	3 875,6	476,1	20,9	455,1	102,1	38,7	314,3	1926/27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1925/26

Abrechnung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Die Finanzverwaltung der Gemeinden (Gemeindeverbände) und die Steuerverwaltung der-
 selben (Gemeindeverbände) sind bei den Verwaltungsweigen nachgewiesen, für deren Zwecke die Arbeiten durchgeführt sind. — ²⁾ Der
 Kammereiverwaltung 147,3 Mill. *ℛ.ℳ.*, für die Betriebsverwaltungen 13,6 Mill. *ℛ.ℳ.*; der Zuschußbedarf für die Kammereiverwaltungen
 ist bei VI 1 nachgewiesen. — ³⁾ Feuerlöschwesen, Kanalisation, Straßenbeleuchtung und -reinigung usw. — ⁴⁾ Beim Reich und bei den
 dagegen grundsätzlich auf die einzelnen Verwaltungsweige aufgeteilt.

3. Die Verteilung des Zuschußbedarfs für das Rechnungsjahr 1928/29 auf die Gebietskörperschaften und auf die Verwaltungszweige*) in vH

Verwaltungszweig	Verteilung auf die Gebietskörperschaften					Anteil der Verwaltungszweige				
	Reich	Länder	Gemeinden (Gde.- Vbde.)	Hanse- städte	Öffent- liche Ver- waltung ins- gesamt	Reich	Länder	Gemein- den (Gde.- Vbde.)	Hanse- städte	Öffent- liche Ver- waltung ins- gesamt
I. Allgemeine Verwaltung (Oberste Staatsorgane, auswärtige Angelegenheiten, innere Verwaltung)	12,4	21,7	64,5	1,4	100	1,1	4,8	9,1	2,4	4,5
I A. Finanz- und Steuerverwaltung	72,9	14,0	11,8	1,3	100	6,7	3,2	1,7	2,1	4,4
Summe I und I A	43,1	17,8	37,8	1,3	100	7,8	8,0	10,8	4,5	8,7
II. Staats- und Rechtssicherheit:										
1. Polizei	25,4	43,6	26,7	4,3	100	2,5	10,7	4,2	7,8	4,7
2. Rechtspflege	5,0	93,6	—	1,4	100	0,1	10,9	—	4,3	2,2
3. Wehrmacht	100	—	—	—	100	10,0	—	—	—	4,8
Summe II	51,1	35,4	10,8	2,7	100	12,6	21,6	4,2	12,1	11,7
III. Bildungswesen:										
1. Verwaltungs- u. Aufsichtsbehörden	0,0	55,5	40,9	3,6	100		0,9	0,4	0,4	0,5
2. a) Volks- u. Fortbildungsschulen	0,2	52,0	43,9	3,9	100	0,1	24,6	13,1	13,5	9,1
b) Höhere, mittlere, Fach- und sonstige Schulen	0,3	42,1	53,6	4,0	100		7,5	6,1	5,2	3,4
3. Wissenschaft, Kunst	8,2	58,1	30,3	3,4	100	0,4	7,1	2,3	3,1	2,3
4. Kirche	1,6	97,2	1,2	0,0	100		4,8	0,1	0,0	1,0
Summe III	1,4	53,6	41,4	3,6	100	0,5	44,9	22,0	22,2	16,1
IV. Wohlfahrtswesen:										
1. Verwaltungsaufwand	4,7	19,9	68,6	6,8	100	0,1	1,2	2,5	3,0	1,1
2. Wirtschaftliche Fürsorge	30,2	4,4	62,3	3,1	100	5,8	2,2	19,1	11,2	9,3
3. Jugendwohlfahrt	1,0	24,6	67,8	6,6	100	0,0	1,2	2,1	2,4	1,0
4. Gesundheitswes. u. Leibesübungen	2,3	9,0	80,2	8,5	100	0,1	0,7	4,1	5,1	1,5
5. Erwerbslosenfürsorge	89,9	3,3	6,2	0,6	100	6,0	0,5	0,7	0,7	3,2
Summe IV	35,7	6,9	53,8	3,6	100	12,0	5,8	28,5	22,4	16,1
V. Wohnungswesen	2,1	26,9	64,2	6,8	100	0,3	8,0	12,2	14,9	5,8
VI. Wirtschaft und Verkehr:										
1. Förderung von Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie und Handel	35,5	42,6	21,2	0,7	100	1,5	4,5	1,4	0,6	2,0
2. Verkehrswesen (einschl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)	18,0	11,1	66,8	4,1	100	2,4	3,6	13,8	9,9	6,3
Summe VI	22,3	18,8	55,6	3,3	100	3,9	8,1	15,2	10,5	8,3
VII. Gemeindliche Anstalten u. Ein- richtungen verschiedener Art	—	—	91,8	8,2	100	—	—	6,0	6,2	2,0
VIII. Schuldendienst und Schulden- verwaltung bei Reich u. Ländern sowie nicht aufteilb. Schuldendienst der Gemeinden u. Gemeindeverbände	75,5	12,8	7,3	4,4	100	7,6	3,2	1,1	8,1	4,8
IX. Sonstige Ausgaben und Ein- nahmen .....	.	.	.	.	.	—	0,4	—	—0,9	0,1
X. Kriegslasten:										
1 A. Innere Kriegslasten (außer Kriegsversorgung)	100	—	—	—	100	6,0	—	—	—	2,9
1 B. Innere Kriegslasten (Kriegs- versorgung)	100	—	—	—	100	22,4	—	—	—	10,7
2. Äußere Kriegslasten (Londoner Abkommen)	100	—	—	—	100	26,9	—	—	—	12,8
Summe X	100	—	—	—	100	55,3	—	—	—	26,4
Summe I—X	47,7	19,3	30,4	2,6	100	100	100	100	100	100
Rechnungsjahr 1927/28	45,7	20,5	31,2	2,6	100	.	.	.	.	.
" 1926/27	44,5	21,1	31,9	2,5	100	.	.	.	.	.
" 1925/26	41,0	23,3	33,0	2,7	100	.	.	.	.	.

*) Vgl. die Anmerkungen zu Übersicht 2b auf Seite 456.

4. Die persönlichen, sächlichen und sonstigen Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich (Reich, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände)

für das Rechnungsjahr 1928/29*)

Verwaltungszweig	Ausgaben	darunter							Kriegsentschädigungen
		Persönliche Ausgaben (ausschl. Arbeiterlöhne)	Kriegsvorsorgung	Sächliche Ausgaben (einschl. Arbeiterlöhne)	Zuschüsse und Unterstützungen, insbesondere wirtschaftlicher und sozialer Art	Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände (Schulverbände usw.)	Verzinsung und Tilgung der Schulden	Fondsbildung, Gewährung von Darlehen, Neubauten, Grundstücksankäufe sowie sonstige Ausgaben außerordentlichem Art	
a. in Mill. R.M. †)									
I. Allgemeine Verwaltung.....	868,7	572,6	—	235,4	5,7	1,2	6,4	47,2	—
IA. Finanz- und Steuerverwaltung	822,7	666,8	—	134,0	0,0	—	0,1	19,1	—
II. Staats- und Rechtssicherheit .	2 398,5	1 523,8	—	732,5	15,8	5,4	0,2	119,7	—
1. Polizei	870,4	688,9	—	152,2	0,1	5,4	0,2	23,9	—
2. Rechtspflege	701,1	498,3	—	172,2	15,8	—	—	14,7	—
3. Wehrmacht	826,9	336,6	—	408,1	—	—	—	81,0	—
III. Bildungswesen.....	3 198,0	1 937,5	—	465,3	275,6	1) 246,8	30,9	237,0	—
1. Verwaltungs- u. Aufsichtsbehörden	55,6	47,6	—	7,8	0,0	—	0,0	0,2	—
2. Schulen	2 435,5	1 658,4	—	275,6	42,3	1) 246,6	26,9	181,5	—
3. Wissenschaft und Kunst.....	543,1	231,5	—	181,4	70,8	—	3,9	54,6	—
4. Kirche	163,8	0,1	—	0,5	162,5	—	0,1	0,6	—
IV. Wohlfahrtswesen.....	3 586,0	441,4	—	832,8	1 561,6	—	25,2	38,3	672,4
darunter									
Unterstützende Erwerbslosenfürsorge	472,4	0,5	—	0,1	203,2	—	9,4	0,0	259,8
Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge des Reichs und der Länder	230,6	—	—	1,6	4,5	—	0,0	—	213,0
V. Wohnungswesen	1 542,4	25,2	—	10,7	16,6	—	17,5	85,5	1 386,7
VI. Wirtschaft und Verkehr.....	2 223,6	294,4	—	731,4	215,6	—	7,2	117,2	879,5
VII. Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen verschied. Art	738,5	93,0	—	413,4	1,9	—	3,7	38,7	198,5
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder sowie nicht aufteilbarer Schuldendienst der Gemeinden und Gemeindeverbände.....	903,0	8,6	—	3,5	—	—	889,6	1,2	—
IX. Sonstige Ausgaben	26,4	6,4	—	0,6	0,8	—	0,0	6,0	—
X. Kriegslasten	4 493,5	74,3	1 702,6	512,1	0,3	—	—	28,4	2 158,8
Summe	20 801,3	1) 5 644,0	1 702,6	4 071,7	2 094,0	1) 307,1	1 206,9	3 595,6	2 158,8
Rechnungsjahr 1927/28	18 800,9	1) 5 085,6	1 513,7	3 655,8	1 866,5	1) 404,9	918,8	3 571,9	1 779,2
„ 1926/27	17 200,8	1) 4 520,0	1 410,1	3 637,5	2 148,7	1) 343,2	609,4	3 224,9	1 309,5
„ 1925/26	14 465,5	1) 4 305,9	1 339,1	3 556,3	1 506,7	1) 355,4	249,6	2 035,5	1 080,1
b. in vH der Ausgaben									
I. Allgemeine Verwaltung.....	100	65,9	—	27,1	0,7	0,1	0,7	5,4	—
IA. Finanz- und Steuerverwaltung	100	81,1	—	16,3	0,0	—	0,0	2,3	—
II. Staats- und Rechtssicherheit .	100	63,5	—	30,5	0,7	0,2	0,0	5,0	—
1. Polizei	100	79,1	—	17,5	—	0,6	0,0	2,7	—
2. Rechtspflege	100	71,1	—	24,6	2,2	—	—	2,1	—
3. Wehrmacht	100	40,7	—	49,4	—	—	—	9,8	—
III. Bildungswesen.....	100	60,6	—	14,5	8,6	7,7	1,0	7,4	—
1. Verwaltungs- u. Aufsichtsbehörden	100	85,5	—	14,1	0,0	—	0,0	0,4	—
2. Schulen	100	68,1	—	11,3	1,7	10,1	1,1	7,5	—
3. Wissenschaft und Kunst.....	100	42,6	—	33,4	13,0	0,0	0,7	10,1	—
4. Kirche	100	0,1	—	0,3	99,2	0,0	0,1	0,4	—
IV. Wohlfahrtswesen.....	100	12,3	—	23,2	43,5	0,7	1,1	18,3	—
darunter									
Unterstützende Erwerbslosenfürsorge	100	0,1	—	0,0	43,0	2,0	0,0	55,0	—
Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge des Reichs und der Länder	100	—	—	0,7	2,0	0,0	—	92,4	—
V. Wohnungswesen	100	1,6	—	0,7	1,1	1,1	5,5	89,9	—
VI. Wirtschaft und Verkehr.....	100	13,2	—	32,9	9,7	0,3	5,3	39,6	—
VII. Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen verschied. Art	100	12,6	—	56,0	0,3	0,5	5,2	26,9	—
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder sowie nicht aufteilbarer Schuldendienst der Gemeinden und Gemeindeverbände.....	100	0,9	—	0,4	—	—	98,5	0,1	—
IX. Sonstige Ausgaben	100	24,5	—	2,3	3,2	0,1	—	22,7	—
X. Kriegslasten	100	1,7	37,9	11,4	0,0	—	—	0,6	48,0
Summe	100	27,1	8,2	19,6	10,1	1,5	5,8	17,3	10,4
Rechnungsjahr 1927/28	100	27,1	8,1	19,4	9,9	2,2	4,9	19,0	9,5
„ 1926/27	100	26,3	8,2	21,1	12,5	2,0	3,5	18,7	7,6
„ 1925/26	100	29,8	9,3	24,6	10,4	2,5	1,7	14,1	7,5

*) Ohne Saargebiet. — †) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Der Anteil des Landes Preußen am persönlichen Volksschulaufwand erscheint in der Haupttafel in der Spalte „Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände“ als Beitrag an die Landesschulkasse in Höhe von 133,1 (1927/28: 122,5, 1926/27: 113,1 und 1925/26: 100,1) Mill. R.M.

5. Die persönlichen, sächlichen und sonstigen Ausgaben des Reichs, der Länder und der Gemeinden für das Rechnungsjahr 1928/29

(Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs Nr. 20)

Verwaltungszweig	Ausgaben	darunter					darunter						
		Persönliche Ausgaben (auschl. Arbeiterlöhne)	Sächliche Ausgaben (einschl. Arbeiterlöhne)	Zuschüsse und Unterstützungen, insbesondere wirtschaftlicher und sozialer Art	Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände (Schulverbände usw.)	Verzinsung und Tilgung der Schulden ¹⁾	Fonds-bildung, Gewährung von Darlehen; Neubauten, Grundstücksankäufe sowie sonstige Ausgaben außer gewöhnlicher Art	Persönliche Ausgaben (auschl. Arbeiterlöhne)	Sächliche Ausgaben (einschl. Arbeiterlöhne)	Zuschüsse und Unterstützungen, insbesondere wirtschaftlicher und sozialer Art	Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände (Schulverbände usw.)	Verzinsung und Tilgung der Schulden	Fonds-bildung, Gewährung von Darlehen; Neubauten, Grundstücksankäufe sowie sonstige Ausgaben außer gewöhnlicher Art
Reich*)													
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw. Staats- und Rechtssicherheit	703,1	527,1	144,4	4,7	—	20,9	75,0	20,5	0,7	—	—	3,0	
darunter: Wehrmacht	1 038,6	345,5	411,6	0,0	—	81,0	33,3	39,6	0,0	—	—	7,8	
Wohlfahrtswesen	827,0	336,6	408,1	—	—	81,0	40,7	49,3	—	—	—	9,3	
Wirtschaft und Verkehr	1 065,4	7,3	21,8	592,9	—	392,2	0,7	2,0	55,7	—	—	36,8	
Schuldendienst u. Schuldenverwaltung	366,8	19,2	82,7	112,3	—	136,9	5,2	23,6	30,6	—	—	37,3	
Kriegslasten ³⁾	630,2	7,3	1,3	—	—	621,0	—	0,2	—	—	98,5	—	
Sonstiges	4 493,5	74,3	512,1	0,3	—	28,4	1,7	11,4	0,0	—	—	0,6	
Summe	78,2	5,2	6,8	28,0	—	37,7	6,7	8,7	35,7	—	—	48,2	
Rechnungsjahr 1927/28	8 375,8	985,9	1 180,7	738,2	—	621,0	697,2	11,8	14,1	8,8	—	7,4	
1928/29	7 154,8	921,5	937,7	749,3	—	530,2	468,6	12,9	13,1	10,6	—	7,4	
1925/26	6 561,9	788,7	1 127,8	729,4	—	334,5	584,4	12,0	17,2	11,1	—	8,1	
1925/26	5 321,4	741,4	1 169,5	434,5	—	99,9	206,6	13,9	22,0	8,2	—	1,9	
Länder*) (ohne Hansestädte)													
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw. Staats- und Rechtssicherheit	310,8	238,5	62,0	0,7	0,1	—	4,5	76,8	19,9	0,2	0,0	—	
1. Polizei	620,6	481,7	116,4	0,0	—	—	19,3	77,6	18,8	0,0	—	3,1	
2. Rechtspflege	659,6	468,7	163,1	14,7	—	—	12,3	71,1	24,7	2,2	—	1,9	
Bildungswesen	1 707,7	858,6	155,9	187,9	183,2	—	49,5	50,3	9,1	11,0	10,7	—	
darunter: 1. Schulen	1 190,9	669,0	36,0	17,3	183,2	—	14,4	56,2	3,0	1,5	15,4	—	
2. Kunst und Wissenschaft	327,4	162,3	116,2	12,3	0,0	—	35,1	49,6	35,5	3,7	0,0	—	
Wohlfahrtswesen	335,8	58,5	60,3	5,0	1,1	—	92,0	17,4	17,9	15,2	0,3	—	
Wohnungswesen	336,2	0,6	0,2	1,5	12,9	*) 2,0	317,9	0,2	0,1	0,5	3,8	0,6	
Wirtschaft und Verkehr	424,7	118,6	106,2	67,7	0,1	—	108,0	27,9	26,0	15,9	0,0	—	
Sonstiges	189,7	7,5	2,7	0,8	—	*) 159,8	6,0	4,0	1,4	0,4	—	84,3	
Summe	4 585,1	2 232,8	666,7	324,5	197,4	161,8	609,5	48,7	14,5	7,1	4,3	3,5	
Rechnungsjahr 1927/28	4 357,0	2 059,5	637,7	280,8	*) 254,6	81,8	721,5	47,3	14,0	6,4	5,8	1,9	
1928/29	4 122,5	1 856,4	565,8	458,2	*) 221,4	48,4	660,6	45,0	13,7	11,1	5,4	1,2	
1925/26	3 703,1	1 764,8	521,4	376,5	*) 246,6	25,4	461,8	47,7	14,1	10,2	6,7	0,7	
Gemeinden und Gemeindeverbände*) (ohne Hansestädte)													
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw. Staats- und Rechtssicherheit	668,1	456,7	158,1	0,2	1,1	6,5	40,2	68,4	23,7	0,0	0,2	1,0	
1. Polizei	255,5	158,6	25,1	0,1	5,4	0,2	4,2	62,1	9,8	0,0	0,1	0,1	
Bildungswesen	1 718,6	996,4	286,2	55,5	63,1	30,9	175,5	58,0	16,7	3,2	3,7	1,8	
darunter: Schulen	1 519,5	921,7	228,0	19,9	63,0	26,9	156,8	60,7	16,0	1,3	4,1	1,8	
Wohlfahrtswesen	2 143,2	342,4	707,2	872,1	22,0	38,3	181,2	16,0	33,0	40,7	1,0	1,8	
darunter: Unterstützende Erwerbslosenfürsorge ⁴⁾	36,0	—	0,0	26,4	9,4	0,0	0,0	—	0,0	73,3	26,1	0,0	
Wohnungswesen	1 127,1	23,9	10,4	14,7	4,6	83,5	960,7	2,1	0,9	1,3	0,4	7,4	
Wirtschaft und Verkehr	1 339,8	137,4	486,5	33,2	7,1	117,2	573,7	10,3	36,3	2,5	0,5	8,7	
Anstalt u. Einrichtungen verschied. Art	701,9	85,0	399,1	1,8	3,7	38,7	191,6	12,1	55,4	0,3	0,5	5,5	
Sonstiges	74,5	—	0,0	—	—	73,3	1,2	—	—	—	—	98,4	
Summe	8 028,7	2 200,4	2 062,5	977,7	107,1	388,5	2 128,3	97,4	25,7	19,2	1,3	4,8	
Rechnungsjahr 1927/28	7 421,5	1 900,7	1 926,2	781,9	148,3	276,6	2 232,4	25,6	26,0	10,5	2,0	3,7	
1928/29	6 733,7	1 691,8	1 805,3	902,7	120,5	207,6	1 871,6	23,1	26,8	13,4	1,8	3,1	
1925/26	5 628,8	1 624,2	1 737,8	647,8	107,9	117,0	1 252,9	28,9	30,9	11,5	1,9	2,1	
Hansestädte													
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw. Staats- und Rechtssicherheit	22,8	17,1	5,0	0,0	—	—	0,7	74,9	21,8	0,1	—	—	
1. Polizei	54,8	45,6	8,7	0,0	—	—	0,5	83,2	15,9	0,0	—	—	
2. Rechtspflege	35,2	23,8	7,7	1,0	—	—	2,5	67,5	21,8	2,9	—	—	
Bildungswesen	110,5	77,3	16,3	4,5	0,4	—	1,9	70,0	14,8	4,1	0,4	—	
darunter: Schulen	91,1	67,7	11,4	1,3	0,4	—	10,3	74,3	12,6	1,4	0,5	—	
Wohlfahrtswesen	143,2	33,1	43,6	45,5	2,2	—	7,0	23,1	30,5	31,7	1,5	—	
Wohnungswesen	71,3	0,8	0,2	0,0	—	—	70,4	1,1	0,2	0,0	—	—	
Wirtschaft und Verkehr	138,4	19,2	56,0	2,4	—	—	60,9	13,8	40,4	1,8	—	—	
Anstalt u. Einrichtungen verschied. Art	39,2	8,0	24,3	0,0	—	—	6,9	20,4	62,0	0,1	—	—	
Sonstiges	36,0	0,2	0,0	0,0	0,0	35,5	—	0,5	0,1	0,0	0,1	98,6	
Summe	651,5	225,0	161,8	53,5	2,6	35,5	160,7	34,5	24,8	8,2	0,4	5,4	
Rechnungsjahr 1927/28	605,5	203,9	154,2	54,5	2,1	30,1	149,4	33,7	25,5	9,0	0,5	6,0	
1928/29	527,7	183,1	146,6	58,4	1,3	18,9	118,7	34,7	27,8	11,1	0,2	3,6	
1925/26	476,1	175,5	127,7	47,9	1,0	7,2	114,2	36,9	26,8	10,1	0,2	1,5	

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Beim Reich und bei den Ländern ist der Schuldendienst insgesamt unter »Schuldendienst und Schuldenverwaltung« nachgewiesen, bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden) dagegen grundsätzlich auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt. — ²⁾ Darunter Kriegsversorgung 1 702,6 Mill. RM an den (—37,9 vH) und Kriegsentanschädigungen 2 158,8 Mill. RM (=48,0 vH) der Ausgaben an Kriegslasten). — ³⁾ Darunter 19,7 Mill. RM an den Reservofonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen. — ⁴⁾ Der Anteil des Landes Preußen am persönlichen Schulaufwand erscheint in der Spalte »Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände« als Beitrag an die Landesschulklasse in Höhe von 133,1 (1927/28: 122,5, 1926/27: 113,1 und 1925/26: 100,1) Mill. RM. — ⁵⁾ Schuldendienst des Wohnungsbau-Ausgleichsstocks in Sachsen. — ⁶⁾ Darunter 23,9 Mill. RM aus Beiträgen der Württembergischen Wohnungskreditanstalt zur Verzinsung und Tilgung der Wohnungsbauanleihen. — ⁷⁾ Krisenfürsorge. — ⁸⁾ Krisenunterstützungen nach dem Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung vom 16. Juli 1927.

6. Die Steuer- und Zolleinnahmen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1928/29*)

(Einzelschriften zur Statistik des deutschen Reichs Nr. 20)

Steuerart	Reich				Reich				Reich				
	Länder	Ge- meinden (Gem.- Vbde.) ²⁾	Hanse- städte	Öffentl. Ver- waltung (insges.) ²⁾	Länder	Ge- meinden (Gem.- Vbde.)	Öffentl. Ver- waltung (insges.) ²⁾	Länder	Ge- meinden (Gem.- Vbde.)	Öffentl. Ver- waltung (insges.) ¹⁾	Länder	Ge- meinden (Gem.- Vbde.)	Öffentl. Ver- waltung (insges.) ¹⁾
in Mill. <i>RM</i> **)				Verteilung in vH				Anteile in vH der Gesamtsteuereinnahmen					
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen:													
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer).....	911,6	1 368,7	1 280,8	161,4	3 722,4	24,5	36,8	34,4	100	16,3	46,6	29,1	27,9
2. Vermögensteuer.....	450,8	—	—	—	450,8	100	—	—	100	8,0	—	—	3,4
3. Erbschaft- und Schenkungsteuer	73,5	0,0	—	0,1	73,7	99,8	0,0	—	100	1,3	0,0	—	0,5
4. Einmalige Abgaben vom Einkommen und Vermögen.....	9,4	—	—	—	9,4	100	—	—	100	0,2	—	—	0,1
Summe I	1 445,3	1 368,7	1 280,8	161,5	4 256,2	33,9	32,2	30,1	100	25,8	46,6	29,1	31,9
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb:													
1. Grund- und Gebäudesteuer....	—	347,6	772,4	43,1	1 163,1	—	29,9	66,4	100	—	11,8	17,6	8,7
2. Gewerbesteuern (einschl. Sondergewerbesteuern).....	—	96,1	771,7	38,7	906,6	—	19,6	85,1	100	—	3,3	17,6	6,8
3. Naturaldienste, öffentl. Lasten der selbständigen Gutsbezirke, sonstige Besitzern.....	—	—	30,1	0,0	30,1	—	—	99,9	100	—	—	0,7	0,3
Summe II	—	443,7	1 574,1	81,9	2 099,7	—	21,1	75,0	100	—	15,1	35,8	15,8
III. Gebäudeentschuldung-(Hauszins-)steuer:													
1. Zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs.....	—	501,4	274,6	61,1	837,0	—	59,9	32,8	100	—	17,2	6,2	6,3
2. Zur Förderung der Bautätigkeit	—	255,1	531,0	59,2	845,3	—	30,2	62,8	100	—	8,6	12,1	6,3
Summe III	—	756,4	805,6	120,2	1 682,3	—	45,0	47,9	100	—	25,8	18,3	12,6
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögenverkehr:													
1. Umsatzsteuer.....	700,1	151,0	142,3	9,0	1 002,4	69,8	18,1	14,2	100	12,5	5,1	3,2	7,5
2. Steuern vom Grundbesitzwechsel:													
a. Grunderwerbsteuer.....	1,5	19,7	165,0	6,5	192,6	0,8	10,2	55,6	100	0,0	0,7	3,8	1,4
b. Wertzuwachssteuer.....	—	0,2	87,6	2,3	70,1	—	0,2	96,5	100	—	0,0	1,0	0,5
3. Rennwettsteuer.....	1,3	28,9	—	2,1	32,2	4,1	89,5	—	100	0,0	1,0	—	0,2
4. Gesellschaftsteuer.....	62,7	0,0	6,1	0,3	69,0	90,8	0,0	3,8	100	1,1	0,0	0,1	0,5
5. Börsenumsatzsteuer.....	48,2	—	—	—	48,2	100	—	—	100	0,9	—	—	0,4
6. Versicherungsteuer.....	59,3	—	—	—	59,3	100	—	—	100	1,1	—	—	0,5
7. Wechselsteuer.....	52,5	—	—	—	52,5	100	—	—	100	0,9	—	—	0,4
8. Stempelsteuern.....	—	47,0	0,0	1,3	48,2	—	97,4	—	100	—	1,6	—	0,4
9. Sonstige Vermögenverkehrssteuern	61,6	—	8,9	0,0	70,5	87,4	—	12,6	100	1,1	—	0,2	0,5
Summe IV	987,2	246,7	389,8	21,4	1 645,1	60,0	15,0	23,7	100	17,6	8,4	8,9	12,3
V. Steuern vom Verkehr:													
1. Beförderungsteuer:													
a. Personenbeförderung.....	185,8	—	—	—	185,8	100	—	—	100	3,3	—	—	1,4
b. Güterbeförderung.....	168,3	—	—	—	168,3	100	—	—	100	3,0	—	—	1,3
2. Kraftfahrzeugsteuer.....	7,3	44,1	122,5	3,2	177,0	4,1	24,9	69,2	100	0,1	1,5	2,8	1,3
3. Sonstige Steuern vom Verkehr..	—	0,2	2,4	0,1	2,7	—	8,5	88,8	100	—	0,0	0,1	0,0
Summe V	361,3	44,3	124,9	3,2	533,8	67,7	8,3	23,4	100	6,4	1,5	2,9	4,0
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand:													
1. Aus dem Spiritusmonopol.....	298,4	—	—	—	298,4	100	—	—	100	5,3	—	—	2,2
2. Getränkesteuern.....	352,7	59,4	77,8	0,1	490,0	72,0	12,1	15,9	100	6,3	2,0	1,8	3,7
3. Tabaksteuer.....	870,5	—	—	—	870,5	100	—	—	100	15,5	—	—	6,6
4. Zuckersteuer.....	158,2	—	—	—	158,2	100	—	—	100	2,8	—	—	1,2
5. Vergnügungsteuer.....	—	—	71,9	4,5	76,4	—	—	94,1	100	—	—	1,6	0,6
6. Hundsteuer.....	—	1,7	52,3	1,7	55,6	—	3,1	93,9	100	—	0,1	1,2	0,4
7. Sonstige Verbrauch- und Aufwandsteuern.....	32,1	16,2	6,0	0,0	54,3	69,2	29,7	11,0	100	0,6	0,5	0,1	0,4
Summe VI	1 712,0	77,3	208,0	6,3	2 003,5	85,4	3,9	10,4	100	30,5	2,6	4,7	15,0
VII. Zölle.....	1 104,6	—	—	—	1 104,6	100	—	—	100	19,7	—	—	8,3
VIII. Nicht aufteilbare Beträge....	—	—	13,6	—	13,6	—	—	100	100	—	—	0,3	0,1
Summe I—VIII	5 610,3	2 937,1	4 396,8	394,5	13 338,6	42,1	22,0	33,0	100	100	100	100	100
Zu den Steuer- und Zolleinnahmen treten Sonderleistungen in Erfüllung des Londoner Abkommens:													
a. aus dem Schuldverschreibungsdienst der Deutschen Reichsbahngesellschaft	658,2	—	—	—	658,2	100	—	—	100	—	—	—	—
b. aus dem Dienste der Industrie-Obligationen.....	299,7	—	—	—	299,7	100	—	—	100	—	—	—	—
Steuern, Zölle und Sonderleistungen zus.	6 568,3	2 937,1	4 396,8	394,5	14 296,6	45,9	20,5	30,8	100	—	—	—	—
Rechnungsjahr 1927/28	6 356,8	2 754,0	4 090,6	344,1	13 545,5	46,9	20,3	30,2	100	—	—	—	—
1926/27	5 312,4	2 497,3	3 584,3	281,4	11 675,4	45,6	21,4	30,7	100	—	—	—	—
1925/26	4 731,4	2 396,1	3 204,2	246,6	10 579,1	44,7	22,7	30,4	100	—	—	—	—

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Einschließlich der (nicht besonders dargestellten) Hansestädte. — 2) Wegen der Gutsbezirke in Preußen vgl. Anm. 2 S. 470.

7. Der Zuschußbedarf der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden

(in

Verwaltungszweig	Preußen**)			Bayern**)			Sachsen			Württemberg		
	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.) ¹⁾	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.) ²⁾	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)
I. Allgemeine Verwaltung (Oberste Staatsorgane, aus- wärtige Angelegenheiten, innere Verwaltung)	98 110	287 768	385 878	20 553	46 357	66 911	11 641	39 739	51 380	5 832	28 751	34 583
IA. Finanz- und Steuer- verwaltung	61 263	72 310	133 573	10 949	2 920	13 869	6 420	7 725	14 145	3 691	1 550	5 241
Summe I und IA	159 374	360 078	519 451	31 503	49 277	80 780	18 061	47 463	65 525	9 523	30 301	39 824
II. Staats- und Rechts- sicherheit:												
1. Polizei	248 386	124 278	372 663	39 313	26 754	66 067	22 416	27 304	49 720	10 132	10 355	20 487
2. Rechtspflege	222 925	—	222 925	51 744	—	51 744	32 657	—	32 657	13 770	—	13 770
Summe II	471 310	124 278	595 588	91 056	26 754	117 810	55 073	27 304	82 377	23 902	10 355	34 257
III. Bildungswesen:												
1. Verwaltungs- und Auf- sichtsbehörden	17 044	18 054	35 098	3 493	854	4 347	2 282	2 141	4 423	1 650	180	1 829
2. a) Volks- und Fortbil- dungsschulen	429 693	501 250	930 944	126 638	35 697	162 334	83 420	60 420	143 840	24 838	28 595	53 433
b) Höhere, mittlere, Fach- und sonstige Schulen	106 452	234 774	341 227	45 224	13 95	58 920	25 718	23 294	49 011	17 374	14 320	31 694
3. Wissenschaft, Kunst . .	132 794	79 134	211 928	26 115	12 217	38 331	26 637	9 506	36 143	9 541	2 862	12 403
4. Kirche	87 154	1 262	88 416	38 411	264	38 675	6 439	29	6 467	14 905	94	14 999
Summe III	773 138	834 475	1 607 613	239 881	62 726	302 607	144 495	95 390	239 884	68 308	46 050	114 358
IV. Wohlfahrtswesen:												
1. Verwaltungsaufwand . .	19 557	97 970	117 527	7 597	7 540	15 137	3 536	11 192	14 729	2 054	3 546	5 600
2. Wirtschaftliche Fürsorge	25 008	712 561	737 569	5 727	89 241	94 968	10 708	79 793	90 501	4 822	19 789	24 410
3. Jugendwohlfahrt	30 570	73 419	103 989	2 879	8 615	11 494	1 567	13 517	15 084	1 169	3 038	4 207
4. Gesundheitswesen und Leibesübungen	3 278	155 594	158 872	1 546	14 072	15 618	7 513	19 024	26 537	3 889	6 429	10 317
5. Erwerbslosenfürsorge . .	3 410	20 869	24 279	1 354	4 526	5 879	8 238	2 840	11 078	3 878	532	4 410
Summe IV	81 824	1 060 412	1 142 237	19 103	123 994	143 096	31 563	126 366	157 929	15 611	33 334	48 945
V. Wohnungswesen	172 438	444 922	617 360	45 887	17 708	63 595	—	19 120 094	120 113	13 922	4 490	18 411
VI. Wirtschaft und Ver- kehr:												
1. Förderung von Land- wirtschaft, Gewerbe, In- dustrie und Handel	99 248	37 488	136 736	17 338	9 672	27 011	5 879	1 845	7 724	10 019	9 351	19 370
2. Verkehrswesen (einschl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)	22 336	488 874	511 211	22 313	68 492	90 805	24 676	39 297	63 973	19 355	39 582	58 937
Summe VI	121 585	526 362	647 947	39 651	78 165	117 816	30 555	41 142	71 697	29 374	48 933	78 307
VII. Gemeindliche Anstal- ten und Einrichtungen verschiedener Art	—	198 032	198 032	—	28 293	28 293	—	32 626	32 626	—	13 053	13 053
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung der Länder sowie nicht aufteilbarer Schulden- dienst der Gemeinden und Gemeindever- bände	36 809	39 263	76 072	29 800	5 508	35 308	11 086	7 386	18 472	2 077	1 888	3 965
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	5 592	—	5 592	630	—	630	907	—	907	886	—	886
Summe I—IX	1 822 069	3 587 821	5 409 890	497 512	392 424	889 936	291 759	497 772	789 531	163 603	188 403	352 006
Rechnungsjahr 1927/28	1 719 216	3 258 892	4 978 108	458 224	352 414	810 638	264 413	444 350	708 762	147 394	170 746	318 140
1926/27	1 642 034	3 034 021	4 676 055	430 950	337 650	768 600	237 798	392 684	630 482	131 584	159 844	291 428
1925/26	1 611 938	2 652 131	4 264 069	400 381	340 507	740 888	210 208	346 977	557 180	120 785	152 934	273 719

Anmerkungen siehe Seite 464/65.

(Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1928/29*)

1 000 R.M. †)

Baden			Thüringen			Hessen			Mecklenburg-Schwerin			Oldenburg		
Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)
6 515	24 676	31 191	3 952	11 585	15 536	2 479	13 718	16 197	1 955	5 226	7 181	1 844	2 720	4 564
5 089	851	5 939	5 264	853	6 117	4 144	792	4 936	2 364	223	2 587	986	216	1 201
11 604	25 527	37 131	9 215	12 438	21 653	6 623	14 510	21 133	4 320	5 449	9 769	2 830	2 935	5 765
11 232	8 646	19 878	3 115	4 839	7 953	7 721	6 216	13 938	2 882	2 050	4 932	1 367	581	1 947
9 751	—	9 751	6 322	—	6 322	5 593	—	5 593	4 337	—	4 337	1 896	—	1 896
20 983	8 646	29 629	9 436	4 839	14 275	13 314	6 216	19 530	7 219	2 050	9 269	3 263	581	3 843
1 960	471	2 431	1 397	147	1 545	866	153	1 018	580	122	703	379	112	491
44 081	13 645	57 727	25 621	16 024	41 645	29 441	4 584	34 025	12 347	3 408	15 755	3 841	8 739	12 580
17 974	11 128	29 102	8 177	4 867	13 044	7 260	4 390	11 650	4 798	1 120	5 919	2 341	2 104	4 446
13 098	9 521	22 619	6 375	1 122	7 496	7 865	3 268	11 133	3 734	766	4 501	596	334	929
4 192	50	4 242	3 459	30	3 488	748	52	799	971	93	1 064	225	0	225
81 306	34 815	116 121	45 028	22 190	67 218	46 180	12 446	58 626	22 431	5 510	27 941	7 382	11 289	18 672
1 643	3 277	4 920	525	2 198	2 722	1 143	2 050	3 193	793	1 177	1 971	392	426	818
8 247	27 909	36 156	4 808	12 088	16 896	5 971	18 631	24 602	1 704	7 253	8 957	42	5 318	5 360
855	4 445	5 300	768	1 754	2 522	372	2 563	2 935	498	569	1 067	355	182	537
3 020	6 676	9 696	711	1 965	2 676	1 139	3 231	4 369	885	1 060	1 945	450	535	985
353	1 515	1 868	33	1 205	1 237	—	925	925	—	168	168	55	193	249
14 117	43 822	57 940	6 844	19 210	26 054	8 625	27 399	36 024	3 880	10 228	14 108	1 295	6 654	7 949
10 691	19 093	29 785	4 458	5 675	10 133	11 661	1 978	13 640	51	6 593	6 644	34	985	1 019
4 977	9 123	14 101	2 494	1 490	3 983	3 779	2 699	6 478	763	257	1 020	1 530	595	2 125
13 035	27 789	40 824	4 740	10 563	15 303	1 431	16 439	17 870	3 741	4 734	8 475	1 880	3 924	5 804
18 013	36 912	54 925	7 234	12 053	19 286	5 210	19 138	24 348	4 504	4 990	9 495	3 410	4 520	7 929
—	14 049	14 049	—	4 781	4 781	—	9 435	9 435	—	1 975	1 975	—	748	748
3 200	659	3 859	6 552	779	7 331	1 595	1 522	3 117	3 944	456	4 400	2 459	562	3 020
654	—	654	1 874	—	1 874	475	—	475	504	—	504	183	—	183
160 569	183 524	344 092	90 641	81 964	172 606	93 684	92 644	186 328	46 853	37 250	84 103	20 854	28 275	49 129
152 299	164 375	316 674	85 841	75 780	161 602	91 624	85 823	177 447	44 080	33 199	77 280	19 406	26 294	45 700
139 243	147 279	296 522	81 359	73 723	155 082	82 593	82 407	165 000	37 132	29 367	66 499	17 362	24 470	41 832
128 636	139 576	268 212	69 709	67 430	137 139	75 105	76 989	152 094	35 310	24 386	59 696	19 612	24 930	44 542

7. Der Zuschußbedarf der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden (in

Verwaltungszweig	Braunschweig			Anhalt			Lippe			Mecklenburg-Strelitz		
	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)
I. Allgemeine Verwaltung (Oberste Staatsorgane, aus- wärtige Angelegenheiten, innere Verwaltung)	1 201	3 288	4 489	1 267	2 514	3 781	890	637	1 527	923	1 167	2 090
IA. Finanz- und Steuer- verwaltung	2 064	362	2 426	1 136	558	1 694	350	51	401	486	30	516
Summe I und IA	3 265	3 651	6 916	2 403	3 072	5 475	1 239	688	1 928	1 409	1 197	2 606
II. Staats- und Rechts- sicherheit:												
1. Polizei	2 632	916	3 547	716	1 576	2 292	258	356	615	409	216	625
2. Rechtspflege	2 657	—	2 657	1 896	—	1 896	361	—	361	1 002	—	1 002
Summe II	5 288	916	6 204	2 612	1 576	4 188	619	356	976	1 411	216	1 627
III. Bildungswesen:												
1. Verwaltungs- und Auf- sichtsbehörden	450	131	581	162	33	195	36	—	36	27	—	27
2. a) Volks- und Fortbil- dungsschulen	10 830	2 283	13 113	5 256	884	6 140	3 327	76	3 403	2 363	369	2 731
b) Höhere, mittlere, Fach- und sonstige Schulen	4 069	1 935	6 004	4 346	632	4 978	560	344	903	693	186	879
3. Wissenschaft, Kunst . .	2 482	643	3 125	898	1 003	1 902	143	41	184	263	21	284
4. Kirche	363	20	403	413	16	429	53	2	55	280	4	284
Summe III	18 213	5 012	23 225	11 075	2 569	13 644	4 119	463	4 582	3 625	580	4 205
IV. Wohlfahrtswesen:												
1. Verwaltungsaufwand . .	276	844	1 120	204	506	710	64	85	149	80	95	175
2. Wirtschaftliche Fürsorge	1 418	5 902	7 320	1 205	4 142	5 347	293	1 131	1 424	223	1 188	1 411
3. Jugendwohlfahrt	611	923	1 534	85	683	768	48	89	138	36	107	143
4. Gesundheitswesen und Leibesübungen	766	1 488	2 254	63	928	991	74	143	217	301	84	385
5. Erwerbslosenfürsorge . .	—	193	193	149	169	318	248	39	288	46	11	57
Summe IV	3 071	9 350	12 421	1 706	6 428	8 133	727	1 488	2 215	685	1 485	2 171
V. Wohnungswesen	533	1 255	1 788	2 482	2 591	5 074	669	78	747	—	954	954
VI. Wirtschaft und Ver- kehr:												
1. Förderung von Land- wirtschaft, Gewerbe, In- dustrie und Handel	658	438	1 096	347	224	571	102	77	179	135	43	178
2. Verkehrswesen (einschl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)	2 393	5 946	8 340	131	3 815	3 947	1 231	1 580	2 811	863	333	1 196
Summe VI	3 051	6 384	9 435	478	4 040	4 518	1 333	1 657	2 990	998	376	1 374
VII. Gemeindliche Anstal- ten und Einrichtungen verschiedener Art	—	3 033	3 033	—	1 765	1 765	—	258	258	—	223	223
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltungen der Länder sowie nicht aufteilbarer Schuld- dienst der Gemeinden und Gemeindever- bände	2 385	363	2 748	1 957	284	2 241	497	172	669	819	239	1 058
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	974	—	974	569	—	569	298	—	298	—	—	—
Summe I—IX	36 780	29 963	66 743	23 283	22 324	45 606	9 501	5 161	14 661	8 904	5 270	14 174
Rechnungsjahr 1927/28	36 780	24 075	60 855	21 020	20 249	41 269	8 847	4 668	13 515	8 369	4 822	13 191
„ 1928/27	30 725	24 324	55 049	19 924	17 873	37 797	8 110	4 583	12 693	7 473	3 822	11 295
„ 1925/26	26 380	22 211	48 591	17 001	16 223	33 224	6 895	4 446	11 141	7 171	3 282	10 453

*) Vgl. die Anmerkungen zu Übersicht 2 b auf Seite 456. — **) Ohne Saargebiet. — †) Abweichungen in den Summen durch Ab-
meist mit Wirkung vom 1. Oktober 1928 aufgelösten Gutsbezirke des Landes Preußen nur insoweit, als sie in den Ausgaben und Ein-
Gutsbezirke vor dem Tage ihrer Auflösung sowie die Ausgaben und Einnahmen derjenigen Gutsbezirke, die nach ihrer Auflösung selbst

(Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1928/29*)

1000 *R.M.* †)

Waldeck			Schaumburg-Lippe			Länder insgesamt** (ohne Hansestädte)			Ham- burg	Bremen	Lübeck	Hanse- städte insgesamt
Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden	Land, Ge- meinden und Ge- meinde- verband	Land und Ge- meinden	Länder, Ge- meinden und Ge- meinde- verband
286	420	706	329	226	555	157 778	468 793	626 571	6 885	2 706	954	10 545
139	— 8	131	156	16	172	104 502	88 447	192 949	7 136	1 380	802	9 318
425	412	838	486	242	727	262 281	557 239	819 520	14 022	4 085	1 756	19 863
92	101	192	72	53	125	350 741	214 240	564 982	26 272	6 407	1 631	34 310
359	—	359	249	—	249	355 519	—	355 519	15 131	2 916	790	18 837
451	101	552	322	53	375	706 260	214 240	920 500	41 404	9 323	2 420	53 147
20	—	20	24	—	24	30 370	22 398	52 768	1 408	382	146	1 936
832	555	1 387	430	515	945	802 957	677 044	1 480 001	45 663	10 425	3 277	59 365
381	79	460	299	62	361	245 665	312 931	558 597	12 208	7 481	3 384	23 073
17	39	56	11	6	18	230 568	120 484	351 052	10 764	1 849	1 023	13 636
185	1	186	11	—	11	157 827	1 917	159 744	5	—	5	10
1 434	674	2 108	775	583	1 359	1 467 389	1 134 773	2 602 162	70 047	20 137	7 834	98 019
26	38	63	34	20	55	37 924	130 964	168 888	10 236	2 212	645	13 093
42	311	353	14	420	434	70 031	985 678	1 055 709	39 213	7 311	2 896	49 420
14	38	52	28	26	55	39 856	109 969	149 825	8 779	1 550	377	10 707
87	62	150	23	64	87	23 744	211 354	235 098	19 170	2 213	926	22 309
12	4	16	2	7	9	17 779	33 196	50 974	1 929	705	587	3 221
181	453	634	102	538	640	189 334	1 471 160	1 660 495	79 327	13 992	5 430	98 749
263	170	433	23	282	305	263 130	626 871	890 001	55 777	7 073	3 053	65 904
48	35	83	23	14	37	147 341	73 351	220 691	2 345	224	82	2 651
387	558	945	369	472	642	118 881	712 400	831 281	31 174	10 181	2 095	43 450
435	593	1 028	392	487	879	266 222	785 751	1 051 973	33 519	10 405	2 176	46 101
—	103	103	—	84	84	—	308 457	308 457	20 689	5 269	1 436	27 394
28	47	76	68	2	69	103 276	59 128	162 404	18 061	14 997	2 662	35 720
— 819	—	— 819	172	—	172	12 855	—	12 855	—	67	— 4 254	— 4 187
2 398	2 553	4 952	2 338	2 271	4 609	3 270 747	5 157 619	8 428 366	332 847	85 349	22 514	440 710
2 159	2 220	4 379	2 289	2 564	4 853	3 061 961	4 670 452	7 732 412	300 927	70 154	21 726	392 807
2 129	2 099	4 228	2 194	2 005	4 199	2 870 609	4 346 149	7 216 758	264 253	63 063	18 121	345 437
1 963	1 920	3 883	1 840	1 681	3 521	2 732 732	3 875 623	6 608 355	245 937	50 224	18 129	314 290

rundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹) Die vorstehenden Beträge berücksichtigen die auf Grund des Gesetzes vom 27. Dezember 1927
nahmen der eingemeindenden Gemeinden mit enthalten sind. Unberücksichtigt blieben also die Ausgaben und Einnahmen der gesamten
ständig weitergewirtschaftet haben. Die Höhe der nicht erfaßten Ausgaben ist auf 20 bis 30 Mill. *R.M.* zu schätzen.

8. Die Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Verwaltung für die Anstalten und

(in

Körperschaften	Ausgaben									
	Persönliche Ausgaben (ausschl. Arbeiterlöhne)	Sächliche Ausgaben (einschl. Arbeiterlöhne)	Schuldendienst (Verzinsung und Tilgung) ^{a)}	Fondsbildung	Ausgaben außer gewöhnlicher Art ^{b)}	Sonstige Ausgaben				Ausgaben insgesamt (Sp. 1 bis 6)
						Ins-gesamt	darunter			
							Erstattungen an andere Verwaltungszweige	Leistungen an Reich, Länder, Gemeinden (Gem.-Verb.)	Zuschüsse an Dritte	
1	2	3	4	5	6	6 a	6 b	6 c	7	
I. Kunst und										
1. Theater und										
Reich	—	—	—	—	—	283	—	10	273	283
Länder	32 173	14 090	—	13	1 636	2 628	—	258	2 345	50 539
Hansestädte ^{c)}	2 449	1 271	—	—	18	2 522	—	—	2 521	6 260
Gemeinden ^{d)}	41 063	30 328	1 123	376	2 970	20 323	276	5 176	14 610	96 183
Gemeindeverbände	1	81	—	7	5	910	—	323	556	1 005
Summe	75 686	45 770	1 123	396	4 629	26 666	276	5 767	20 305	154 270
2. Kunstsammlungen,										
Reich	5 208	6 672	—	—	33	19 644	—	147	19 497	31 557
Länder	19 575	17 908	—	350	6 764	6 290	—	98	6 148	50 887
Hansestädte ^{c)}	3 647	2 682	—	—	306	532	—	—	532	7 167
Gemeinden ^{d)}	12 494	18 808	2 166	537	11 626	11 309	79	1 261	9 368	56 937
Gemeindeverbände	1 453	2 292	216	31	420	3 123	—	658	2 430	7 535
Summe	42 377	48 362	2 882	918	19 149	40 898	79	2 164	37 975	154 083
Summe										
Reich	5 208	6 672	—	—	33	19 927	—	157	19 770	31 840
Länder	51 748	31 998	—	363	8 400	8 918	—	356	8 493	101 426
Hansestädte ^{c)}	6 096	3 953	—	—	324	3 054	—	—	3 053	13 427
Gemeinden ^{d)}	53 557	49 136	3 289	913	14 596	31 632	355	6 437	23 978	153 120
Gemeindeverbände	1 454	2 373	216	38	425	4 033	—	961	2 986	8 540
Summe	118 063	94 132	3 505	1 314	23 778	67 564	355	7 931	58 280	308 353
II. Wirtschaftliche Fürsorge										
1. Armenhäuser, Altersheime, Sieden										
Reich	—	—	—	—	—	500	—	—	500	500
Länder	84	474	—	—	21	332	—	116	162	911
Hansestädte ^{c)}	1 035	4 041	—	50	1 114	301	—	—	208	6 541
Gemeinden ^{d)}	9 401	58 273	1 700	1 062	11 159	3 510	821	26	2 462	85 109
Gemeindeverbände	5 495	13 758	792	385	3 529	1 901	7	503	1 052	25 861
Summe	16 015	76 546	2 492	1 497	15 823	6 544	828	645	4 384	118 922
2. Waisenhäuser, Erziehungsanstalten,										
Reich	—	—	—	—	—	48	—	—	48	48
Länder	1 887	2 810	—	—	623	1 084	—	1	1 082	6 403
Hansestädte ^{c)}	1 433	2 921	—	—	105	1 117	—	—	1 117	5 576
Gemeinden ^{d)}	5 008	12 959	661	420	3 301	2 147	196	9	1 720	24 493
Gemeindeverbände	803	4 023	428	209	1 749	977	6	147	731	8 188
Summe	9 131	22 713	1 089	629	5 778	5 873	202	157	4 698	44 708
Summe										
Reich	—	—	—	—	—	548	—	—	548	548
Länder	1 971	3 284	—	—	644	1 416	—	116	1 244	7 314
Hansestädte ^{c)}	2 468	6 962	—	50	1 219	1 418	—	—	1 325	12 117
Gemeinden ^{d)}	14 409	71 232	2 361	1 482	14 460	5 657	1 017	35	4 182	109 602
Gemeindeverbände	6 298	17 781	1 220	594	5 278	2 878	13	650	1 783	34 049
Summe	25 146	99 259	3 581	2 126	21 601	11 917	1 030	801	9 082	163 630
III. Gesund										
1. Heil										
Reich	—	—	—	—	—	240	—	—	240	240
Länder	19 983	30 228	—	68	7 004	120	—	—	28	57 403
Hansestädte ^{c)}	15 769	29 090	—	6	2 703	893	—	—	871	48 451
Gemeinden ^{d)}	82 238	185 220	10 074	3 783	46 285	5 733	803	403	3 489	333 331
Gemeindeverbände	57 163	97 506	8 171	1 709	29 704	5 606	—	1 265	2 275	199 859
Summe	175 153	342 044	18 245	5 566	85 696	12 582	803	1 668	6 903	639 284
2. Bad										
Reich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Länder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hansestädte ^{c)}	161	320	—	—	1 195	305	—	—	305	1 982
Gemeinden ^{d)}	4 450	26 509	3 859	1 432	17 861	971	94	8	604	55 079
Gemeindeverbände	9	38	13	20	53	232	—	148	54	364
Summe	4 620	28 887	3 872	1 452	19 109	1 508	94	156	963	57 425
3. Desinfektionseinrichtungen,										
Reich	—	—	—	—	—	256	—	—	256	256
Länder	—	—	—	—	—	1 606	—	530	1 076	1 606
Hansestädte ^{c)}	1 094	716	—	—	—	31	—	—	31	1 841
Gemeinden ^{d)}	7 686	8 722	262	222	1 719	1 097	185	54	795	19 711
Gemeindeverbände	704	1 301	134	101	933	796	—	197	482	3 970
Summe	9 494	10 739	396	323	2 652	3 786	185	781	2 640	27 384
Summe										
Reich	—	—	—	—	—	496	—	—	496	496
Länder	19 983	30 228	—	68	7 004	1 726	—	530	1 104	59 009
Hansestädte ^{c)}	17 024	30 126	—	6	3 898	1 219	—	—	1 207	52 273
Gemeinden ^{d)}	94 374	220 451	14 195	5 437	65 865	7 801	1 082	465	4 888	408 121
Gemeindeverbände	57 876	98 845	8 318	1 830	30 690	6 634	—	1 610	2 811	204 193
Summe	189 257	379 650	22 513	7 341	107 457	17 876	1 082	2 605	10 506	724 092

Anmerkungen siehe Seite 465/469.

Einrichtungen in eigener und nicht eigener Verwaltung für das Rechnungsjahr 1928/29
1000 R.M.*)

Davon ab: Zuschüsse von Reich, Ländern, Gemeinden (Gem.-Verb.)		Mithin: Ausgaben nach Abzug des Verkehrsverkehrrs (Sp. 7 abtrags.)		Einnahmen							Mithin: Zuschußbedarf (Spalte 9 abzüglich Spalte 15)				
				Gebühren und Beiträge	Miete, Pacht und Zinsen	Fonds-entnahme	Schulden-aufnahme	Sonstige Einnahmen			Einnahmen insgesamt (Sp. 10 bis 14)	in 1000 R.M.	je Kopf der Bevölkerung in R.M.	in vH	
								Ins-gesamt	darunter					des gesamten Zuschußbedarfs	der Ausgaben (Sp. 9)
									Erstattungen von anderen Verwaltungszweigen	Zuschüsse von Dritten						16	17	18	19
8	9	10	11	12	13	14	14 a	14 b	15	16	17	18	19		
Wissenschaft															
Konzertunternehmungen															
—	283	—	—	—	—	—	—	—	—	283	0,00	0,0	100		
4 744	45 795	18 439	507	—	577	248	—	—	2	19 772	26 023	0,43	0,8		
—	6 260	1 915	110	—	—	2	—	—	—	2 047	4 213	2,60	1,0		
1 995	94 188	28 511	710	—	734	1 733	—	87	64	32 278	61 909	1,92	1,8		
5	1 000	25	—	—	—	—	—	—	—	25	975	—	0,1		
6 744	147 526	48 910	1 327	734	2 310	940	87	66	66	54 122	93 403	1,50	0,6		
Museen, Archive usw. 7)															
20	31 537	391	52	—	—	158	—	89	600	30 936	0,50	0,4	98,1		
340	50 547	4 278	2 002	3	156	3 238	—	662	9 677	40 870	0,67	1,2	80,9		
40	7 127	364	26	—	78	16	—	—	483	6 644	4,10	1,5	93,2		
961	55 976	4 753	1 049	1 012	8 962	1 035	148	528	16 809	39 168	1,21	1,1	70,0		
175	7 360	60	44	46	186	73	—	4	410	6 950	—	0,7	94,4		
1 538	152 547	9 846	3 173	1 061	9 382	4 520	148	1 283	27 979	124 568	1,99	0,7	81,7		
1 und 2															
20	31 820	391	52	—	—	158	—	89	600	31 219	0,50	0,4	98,1		
5 084	96 342	22 717	2 509	3	733	3 486	—	664	29 449	66 893	1,10	2,0	69,4		
40	13 387	2 299	136	—	78	18	—	—	2 530	10 857	6,70	2,5	81,1		
2 956	150 164	33 264	1 759	1 746	10 695	1 625	235	592	49 087	101 077	3,13	2,9	67,3		
180	8 360	85	44	46	186	73	—	4	435	7 925	—	0,8	94,8		
8 280	300 073	58 756	4 500	1 795	11 692	5 360	235	1 349	82 101	217 971	3,49	1,3	73,6		
und Jugendwohlfahrt															
häuser, Obdachlosenanstalten u. dgl.															
—	500	—	—	—	—	—	—	—	—	500	0,01	0,0	100		
2	909	218	7	—	21	111	—	—	356	552	0,01	0,0	60,7		
—	6 541	184	51	—	829	1 104	—	—	2 169	4 372	2,70	1,0	66,8		
1 464	83 645	11 088	2 394	706	6 013	34 813	24 958	919	55 012	28 633	0,89	0,8	34,2		
796	25 065	6 586	368	518	2 136	9 061	5 357	49	18 669	6 395	—	0,7	25,5		
2 262	116 680	18 076	2 820	1 224	8 999	45 089	30 315	968	76 206	40 452	0,85	0,3	34,7		
Kindergärten, Jugendheime u. dgl.															
—	48	—	—	—	—	—	—	—	—	48	0,00	0,0	100		
—	6 403	2 340	113	—	287	490	—	—	3 231	3 172	0,05	0,1	59,5		
—	5 576	434	32	—	55	75	—	—	596	4 981	3,08	1,1	89,3		
349	24 144	3 824	539	261	1 921	6 062	5 039	394	12 607	11 537	0,36	0,3	47,8		
262	7 926	2 398	63	335	782	819	470	68	4 395	3 530	—	0,4	44,5		
611	44 097	8 996	747	596	3 045	7 446	5 509	462	20 829	23 288	0,37	0,1	52,8		
1 und 2															
—	548	—	—	—	—	—	—	—	—	548	0,01	0,0	100		
2	7 312	2 558	120	—	308	601	—	—	3 587	3 724	0,06	0,1	50,9		
—	12 117	618	83	—	884	1 179	—	—	2 765	9 353	5,78	2,1	77,2		
1 813	107 789	14 912	2 933	967	7 934	40 875	29 997	1 313	67 619	40 170	1,25	1,1	37,3		
1 058	32 991	8 984	431	853	2 918	9 880	5 827	117	23 064	9 925	—	1,0	30,1		
2 873	160 757	27 072	3 567	1 820	12 044	52 535	35 824	1 430	97 035	63 720	1,02	0,4	39,6		
Heilswesen															
anstalten															
—	240	—	—	—	—	—	—	—	—	240	0,00	0,0	100		
199	57 204	37 617	783	—	1 343	1 944	—	5	41 688	15 517	0,26	0,5	27,1		
10	48 441	16 209	480	—	791	12 312	11 771	—	29 792	18 648	11,52	4,2	38,5		
1 796	331 545	136 108	4 311	2 725	39 288	67 178	56 739	430	249 609	81 936	2,54	2,3	24,7		
2 382	197 477	51 739	2 921	1 003	24 495	82 192	68 153	286	162 348	35 127	—	3,7	17,8		
4 377	634 907	241 678	8 495	3 728	65 917	163 626	136 663	721	483 437	151 468	2,43	0,9	23,9		
anstalten															
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	1 982	59	5	462	500	—	—	—	1 027	955	0,59	0,2	48,2		
378	54 701	24 961	1 095	2 258	12 194	1 855	830	409	42 361	12 344	0,36	0,4	22,6		
18	346	32	—	—	18	9	—	8	59	289	—	0,0	83,5		
396	57 029	25 052	1 100	2 720	12 712	1 864	830	417	43 447	13 588	0,22	0,1	23,8		
Krankentransportwesen u. dgl.															
—	256	—	—	—	—	—	—	—	—	256	0,00	0,0	100		
—	1 606	223	—	—	—	—	—	—	223	1 383	0,02	0,0	86,1		
—	1 841	505	3	—	—	1	—	—	508	1 332	0,02	0,3	72,4		
217	19 494	7 156	59	333	911	3 483	1 951	50	11 944	7 551	0,23	0,2	38,7		
201	3 769	1 227	23	217	559	214	68	19	2 241	1 528	—	0,2	40,6		
418	28 968	9 111	85	550	1 470	3 698	2 019	69	14 916	12 050	0,19	0,1	44,7		
1 bis 3															
—	496	—	—	—	—	—	—	—	—	496	0,01	0,0	100		
199	58 810	37 839	783	—	1 343	1 944	—	5	41 909	16 901	0,28	0,5	28,7		
10	52 263	16 773	488	462	1 291	12 313	11 771	—	31 327	20 935	12,93	4,8	40,1		
2 381	405 740	168 225	5 465	5 316	52 393	72 516	59 520	889	303 914	101 831	3,16	2,9	25,1		
2 601	201 592	52 998	2 944	1 220	25 072	82 415	68 221	313	164 648	36 944	—	3,9	18,3		
5 191	718 901	275 835	9 680	6 998	80 099	169 188	139 512	1 207	541 798	177 107	2,84	1,1	24,6		

8. Die Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Verwaltung für die Anstalten und (in

Körperschaften	Ausgaben									
	Persönliche Ausgaben (ausschl. Arbeiterlöhne)	Sächliche Ausgaben (einschl. Arbeiterlöhne)	Schuldendienst (Verzinsung und Tilgung;*)	Fondsbildung	Ausgaben außer gewöhnlicher Art ⁶⁾	Sonstige Ausgaben				Ausgaben insgesamt (Sp. 1 bis 6)
						Insgesamt	darunter			
							Erstattungen an andere Verwaltungszweige	Leistungen an Reich, Länder, Gemeinden (Gem.-Verb.)	Zuschüsse an Dritte	
1	2	3	4	5	6	6a	6b	6c	7	
IV. Leibesübungen und Sport										
Reich ⁴⁾
Länder ⁴⁾
Hansestädte ^{1) 4)}.....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Gemeinden ²⁾	624	7 726	4 560	655	17 399	3 928	595	5	2 976	34 892
Gemeindeverbände.....	33	372	32	22	127	1 524	—	351	1 143	2 111
Summe	657	8 098	4 592	677	17 526	5 452	595	356	4 119	37 003
V. Anstalten und Einrich										
1. Kana										
Reich.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Länder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hansestädte ¹⁾	1 034	3 025	—	—	2 848	—	—	—	—	6 907
Gemeinden ²⁾	13 760	53 881	22 641	4 913	93 274	5 523	1 785	61	334	193 989
Gemeindeverbände.....	—	7	19	—	86	83	—	45	—	195
Summe	14 794	56 913	22 660	4 913	96 208	5 606	1 785	106	334	201 091
2. Müll- und										
Reich.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Länder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hansestädte ¹⁾	71	2 887	—	7	1 093	—	—	—	—	4 058
Gemeinden ²⁾	2 196	33 498	1 965	2 138	7 379	180	81	7	61	47 356
Gemeindeverbände.....	34	375	46	19	133	293	—	47	183	901
Summe	2 301	36 760	2 011	2 164	8 605	473	81	54	244	52 315
3. Fuhr- und										
Reich.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Länder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hansestädte ¹⁾	557	1 538	257	315	1 107	31	—	—	—	3 802
Gemeinden ²⁾	61	223	4	14	90	—	—	—	—	393
Gemeindeverbände.....	618	1 761	261	329	1 197	31	—	—	—	4 195
4. Straßenreinigung										
Reich.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Länder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hansestädte ¹⁾	530	11 766	—	—	627	—	—	—	—	12 923
Gemeinden ²⁾	4 971	156 450	792	881	5 388	703	596	—	100	169 187
Gemeindeverbände.....	19	282	—	18	—	56	—	56	—	375
Summe	5 520	168 498	792	899	6 015	759	596	56	100	182 485
5. Feuer										
Reich.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Länder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hansestädte ¹⁾	5 300	1 445	—	—	444	37	—	—	37	7 226
Gemeinden ²⁾	38 707	18 414	1 166	995	8 996	218	37	24	56	68 495
Gemeindeverbände.....	192	1 582	106	107	522	1 244	—	955	96	3 756
Summe	44 199	21 441	1 272	1 102	9 962	1 499	37	979	189	79 477
6. Friedhöfe und										
Reich.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Länder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hansestädte ¹⁾	682	2 928	—	—	551	1	—	—	1	4 161
Gemeinden ²⁾	7 221	30 977	3 675	1 386	12 475	597	377	5	106	56 326
Gemeindeverbände.....	17	116	—	11	29	119	—	9	35	294
Summe	7 920	34 021	3 675	1 397	13 055	717	377	14	142	60 781
7. Garten- und										
Reich.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Länder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hansestädte ¹⁾	369	2 249	—	—	1 314	0	—	—	—	3 933
Gemeinden ²⁾	7 802	49 338	4 243	1 109	22 791	1 512	1 125	66	299	86 796
Gemeindeverbände.....	66	193	40	5	70	298	—	263	35	672
Summe	8 237	51 780	4 283	1 114	24 175	1 810	1 125	329	334	91 401
8. Sonstige Anstalten										
Reich.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Länder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hansestädte ¹⁾	—	14	—	—	7	3	—	—	3	25
Gemeinden ²⁾	407	2 812	28	57	433	22	12	3	5	3 760
Gemeindeverbände.....	1	46	1	3	28	111	—	110	1	190
Summe	408	2 872	27	60	468	138	12	113	9	3 975
Summe										
Reich.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Länder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hansestädte ¹⁾	7 987	24 313	—	7	6 884	41	—	—	41	39 232
Gemeinden ²⁾	75 621	346 908	34 765	11 794	151 843	8 786	4 013	166	961	629 711
Gemeindeverbände.....	390	2 824	216	177	958	2 204	—	1 485	350	6 776
Summe	83 998	374 045	34 981	11 978	159 685	11 031	4 013	1 651	1 352	675 719

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Einschl. der Hansesgemeinden. — ²⁾ Ausschl. der Einnahmen für Leibesübungen und Sport sind nicht gesondert nachgewiesen worden. — ³⁾ Beim Reich, den Ländern und den Hanse-Neuanlagen, Grundstückskäufe u. dgl. — ⁴⁾ Einschl. Hochschulen der Gemeinden von 5 000 bis 100 000 Einwohnern.

Einrichtungen in eigener und nicht eigener Verwaltung für das Rechnungsjahr 1928/29
1000 R.M.*)

		Einnahmen								Mithin: Zuschußbedarf (Spalte 9 abzüglich Spalte 15)			
Davon ab: Zuschüsse von Reich, Ländern, Gemeinden (Gem.-Verb.)	Mithin: Ausgaben nach Abzug des Verkehrs (Sp. 7 abzgl. 8)	Gebühren und Beiträge	Miete, Pacht und Zinsen	Fonds-entnahme	Schulden-aufnahme	Sonstige Einnahmen			Einnahmen insgesamt (Sp. 10 bis 14)	in 1000 R.M.	je Kopf der Bevölkerung in R.M.	in vH	
						Ins-gesamt	darunter					des gesamten Zuschußbedarfs	der Ausgaben (Sp. 9)
							Erstattungen von anderen Verwaltungszweigen	Zuschüsse von Dritten						18	19
8	9	10	11	12	13	14	14a	14b	16	16	17	18	19
(Stadien, Sportplätze u. allgemeine Förderung)													
1 041	33 851	1 651	584	874	10 831	1 518	316	874	15 458	18 392	0,57	0,5	54,3
144	1 967	24	5	90	31	36	—	32	188	1 780	—	0,2	90,5
1 185	35 818	1 675	589	964	10 862	1 554	316	906	15 646	20 172	0,32	0,1	56,3
tungen verschiedener Art													
lisation													
—	6 907	3 953	20	—	865	5	—	—	4 844	2 063	1,27	0,5	29,9
1 283	192 706	106 985	1 347	2 504	55 261	9 774	4 212	2 995	175 870	16 833	0,52	0,5	8,7
32	163	1	2	—	18	—	—	—	21	142	—	0,0	87,1
1 315	199 776	110 939	1 369	2 504	56 145	9 779	4 212	2 995	180 735	19 038	0,31	0,1	9,5
Düngerabfuhr													
—	4 058	233	2	—	100	170	—	—	506	3 552	2,19	0,8	87,5
29	47 327	34 148	168	2 233	4 984	2 106	414	8	43 640	3 688	0,11	0,1	7,8
57	844	54	45	63	65	103	—	—	331	512	—	0,1	60,7
86	52 229	34 435	215	2 296	5 149	2 379	414	8	44 477	7 752	0,12	0,0	14,8
Kraftwagenpark													
—	3 802	1 599	108	382	718	670	—	—	3 477	324	0,01	0,0	8,5
—	393	62	—	38	20	6	—	—	126	266	—	0,0	67,7
—	4 195	1 661	108	420	738	676	—	—	3 603	590	0,01	0,0	14,1
und -beleuchtung													
—	12 923	117	3	2	—	10	—	—	132	12 790	7,90	2,9	99,0
145	169 042	50 326	173	580	1 730	2 671	2 221	31	55 482	113 559	3,52	3,2	67,2
4	371	9	—	—	—	4	—	—	14	358	—	0,0	96,5
149	182 336	50 452	176	582	1 730	2 685	2 221	31	55 628	126 707	2,03	0,7	69,5
löschwesen													
—	7 226	2 655	40	—	37	21	—	4	2 753	4 473	2,76	1,0	61,9
412	68 083	3 608	612	650	4 368	4 244	587	3 369	13 483	54 600	1,69	1,0	80,2
130	3 626	45	5	99	337	178	—	148	665	2 982	—	0,3	81,7
542	78 935	6 308	657	749	4 742	4 443	587	3 521	16 901	62 035	0,99	0,4	78,6
Bestattungswesen													
0	4 161	2 693	6	45	—	9	—	—	2 753	1 408	0,87	0,3	33,8
550	55 776	30 524	605	395	8 857	3 356	545	176	43 738	12 040	0,37	0,3	21,6
52	242	29	11	14	83	15	—	—	152	90	—	0,0	37,2
602	60 179	33 246	622	454	8 940	3 380	545	176	46 643	13 538	0,22	0,1	29,5
Parkanlagen													
—	3 933	44	4	—	760	36	—	—	844	3 089	1,91	0,7	78,5
299	86 497	2 012	1 263	855	13 611	9 234	4 401	1 143	26 975	59 522	1,84	1,7	68,2
28	644	1	32	—	301	72	5	—	405	239	—	0,0	37,1
327	91 074	2 057	1 299	855	14 672	9 342	4 406	1 143	28 224	62 850	1,01	0,4	69,0
und Einrichtungen													
—	25	5	1	—	—	—	—	—	6	19	0,01	0,0	76,0
—	3 760	3 219	773	117	118	2 748	319	3	6 973	3 214	-0,10	—	—
—	190	51	1	—	65	—	—	—	119	71	—	0,0	37,4
—	3 975	3 275	775	117	183	2 748	319	3	7 098	3 124	-0,05	—	—
1 bis 8													
—	39 232	9 699	77	47	1 763	251	—	4	11 838	27 394	16,92	6,2	69,8
2 718	626 993	232 421	5 049	7 716	89 647	34 803	12 699	7 725	369 638	257 352	7,98	7,3	41,0
303	6 473	252	96	214	889	378	5	148	1 833	4 640	—	0,5	71,7
3 021	672 698	242 372	5 222	7 977	92 299	35 432	12 704	7 877	383 309	289 386	4,64	1,7	43,0

Gemeinden bis zu 5 000 Einwohnern. — *) Nur Anstalten des Gesundheitswesens in nicht eigener Verwaltung. — *) Die Ausgaben und städten ist der Schuldendienst nur insgesamt erhoben und nicht auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt worden. — *) Neubauten,

9. Die Steuereinnahmen der einzelnen Länder und ihrer (in

Steuerart	Preußen*)			Bayern*)			Sachsen			Württemberg		
	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen (im allgemeinen):												
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer)	828 450	857 437	1 685 887	153 088	107 175	260 262	139 790	158 239	298 029	70 968	40 022	110 990
2. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Erbschaftsteuer (Restbeträge)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe I	828 450	857 437	1 685 887	153 088	107 175	260 262	139 790	158 239	298 029	70 968	40 022	110 990
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb:												
1. Grund- und Gebäudesteuer	236 081	531 670	767 751	19 855	73 550	93 404	20 550	25 636	46 186	12 506	49 373	61 880
2. Gewerbesteuern:												
a) Allgemeine Gewerbesteuer	—	609 457	609 457	26 574	52 291	78 865	21 706	27 589	49 295	9 411	34 220	43 631
b) Wandererwerbsteuer, Wanderlagersteuer	3 975	37	4 011	313	1 084	1 396	380	10	390	—	—	—
c) Sonstige Gewerbesteuern	—	—	—	—	290	290	—	—	—	—	—	—
Summe 2	3 975	609 493	613 468	26 887	53 665	80 552	22 087	27 599	49 686	9 411	34 220	43 631
3. Naturaldienste, öffentliche Lasten der selbständigen Gutsbezirke und sonstige Besitzsteuern	—	17 564	17 564	—	3 275	3 275	—	4 194	4 194	—	3 368	3 368
Summe II	240 056	1 158 727	1 398 783	46 742	130 489	177 231	42 637	57 429	100 065	21 917	86 961	108 878
III. Gebäudeentschuldung-(Hauszins-)steuer:												
1. Zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs	330 609	165 198	495 807	67 255	21 392	88 647	40 280	36 447	76 728	9 612	7 152	16 764
2. Zur Förderung der Bautätigkeit	158 786	385 748	544 535	51 911	6 071	57 983	—	111 218	111 218	13 901	269	14 170
Summe III	489 396	550 946	1 040 342	119 166	27 463	146 629	40 280	147 665	187 945	23 514	7 421	30 934
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögenverkehr:												
1. Umsatzsteuer	82 392	102 092	184 484	32 313	—	32 313	12 094	14 559	26 653	5 018	7 567	12 585
2. Steuern vom Grundbesitzwechsel:												
a) Grunderwerbsteuer	—	122 224	122 224	6 305	13 124	19 429	—	12 702	12 702	4 789	4 789	9 578
b) Wertzuwachssteuer	—	50 945	50 945	—	4 953	4 953	—	6 277	6 277	—	2 662	2 662
Summe 2	—	173 170	173 170	6 305	18 076	24 381	—	18 979	18 979	4 789	7 451	12 240
3. Rennwettsteuer	21 098	—	21 098	2 424	—	2 424	2 342	—	2 342	681	—	681
4. Stempelsteuern	27 431	—	27 431	10 145	—	10 145	6 631	—	6 631	—	—	—
5. Sonstige Vermögenverkehrssteuern	—	12 425	12 425	—	269	269	—	1 037	1 037	—	236	236
Summe IV	130 921	287 687	418 608	51 187	18 346	69 533	21 067	34 575	55 641	10 488	15 253	25 742
V. Steuern vom Verkehr:												
1. Kraftfahrzeugsteuer	1 667	101 078	102 745	13 040	10 090	23 130	5 573	4 977	10 551	7 585	—	7 585
2. Sonstige Steuern vom Verkehr	—	—	—	—	10	10	—	8	8	—	1	1
Summe V	1 667	101 078	102 745	13 040	10 101	23 140	5 573	4 985	10 559	7 585	1	7 586
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand:												
1. Verbrauchsteuern:												
a) Getränkesteuern	—	36 339	36 339	45 000	21 519	66 519	—	8 709	8 709	8 633	5 266	13 899
b) Sonstige Steuern vom Verbrauch ¹⁾	—	—	—	—	—	—	13 068	—	13 068	—	—	—
Summe 1	—	36 339	36 339	45 000	21 519	66 519	13 068	8 709	21 778	8 633	5 266	13 899
2. Aufwandsteuern:												
a) Vergnügungsteuer	—	47 494	47 494	—	6 371	6 371	—	9 367	9 367	—	1 426	1 426
b) Hundsteuer	—	36 227	36 227	—	4 190	4 190	—	4 364	4 364	—	2 422	2 422
c) Sonstige Aufwandsteuern ¹⁾	—	4 071	4 071	—	58	58	—	756	756	—	—	—
Summe 2	—	87 791	87 791	—	10 619	10 619	—	14 486	14 486	—	3 848	3 848
Summe VI	—	124 130	124 130	45 000	32 138	77 138	13 068	23 196	36 264	8 633	9 113	17 746
Summe I—VI	1 690 522	3 080 006	4 770 527	428 223	325 711	753 933	282 415	426 089	688 504	143 106	158 772	301 878
Nicht aufteilbare Beträge ...	—	13 326	13 326	—	361	361	—	—	—	—	140	140
Gesamtsteuereinnahmen	1 690 522	3 093 331	4 783 853	428 223	326 072	754 295	262 415	426 088	688 503	143 106	158 631	301 737
Rechnungsjahr 1927/28	1 570 446	2 877 527	4 447 973	401 118	292 681	693 799	251 201	403 381	654 582	145 525	156 958	302 483
1928/27	1 483 976	2 565 891	4 049 867	336 692	244 613	581 308	208 695	323 305	532 000	121 226	130 703	251 929
1925/26	1 457 335	2 234 743	3 699 078	317 162	265 174	582 336	194 140	286 287	480 427	106 604	113 267	219 871

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Bei Gemeinden und Gutsbezirken bleiben also die Steuereinnahmen (insbesondere II 3 • Öffentliche Lasten*) der genannten Gutsbezirke vor dem Tage ihrer Auflösung erfaßten Steuereinnahmen, insbesondere der öffentlichen Lasten (II 3) ist auf 30 bis 40 Mill. *R.M.*, die Höhe der an die übergeordneten (313 (000) *R.M.*) sind in den Einnahmen der Vorspalte I 1 • Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer) mitenthalten.

Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1928/29

1 000 *R.M.***)

Baden			Thüringen			Hessen			Mecklenburg-Schwerin			Oldenburg		
Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)
55 550	37 662	93 212	31 383	26 799	58 182	34 124	18 009	52 133	17 371	5 880	23 251	8 449	10 803	19 252
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	1	—	1
55 550	37 662	93 212	31 383	26 799	58 182	34 124	18 009	52 133	17 376	5 880	23 255	8 449	10 803	19 252
25 711	46 679	72 390	6 361	5 295	11 656	7 229	17 986	25 215	9 585	7 794	17 379	2 544	3 688	6 231
15 081	17 155	32 235	7 530	7 601	15 131	6 597	8 330	14 927	200	4 690	4 890	460	1 242	1 702
120	182	301	—	164	164	158	2	160	119	1	120	81	0	81
—	—	—	251	535	786	—	54	54	—	—	—	137	10	147
15 200	17 336	32 537	7 781	8 300	16 081	6 755	8 386	15 141	319	4 691	5 010	677	1 253	1 930
—	18	18	—	101	101	—	—	—	—	622	622	—	736	736
40 911	64 033	104 944	14 142	13 696	27 838	13 984	26 372	40 356	9 904	13 107	23 011	3 221	5 676	8 897
10 948	13 931	24 879	6 770	8 457	15 227	15 163	11 987	27 150	5 540	2 530	8 071	2 849	2 455	5 305
9 358	13 225	22 584	5 452	4 890	10 343	11 665	—	11 665	—	6 078	6 078	—	230	230
20 306	27 157	47 462	12 222	13 347	25 570	26 828	11 987	38 815	5 540	8 609	14 149	2 849	2 685	5 534
6 615	4 424	11 039	2 947	4 488	7 435	3 044	4 522	7 566	2 467	521	2 989	915	1 481	2 396
2 207	4 554	6 761	2 159	2 145	4 304	1 729	1 748	3 477	1 020	1 032	2 051	416	959	1 376
—	1 708	1 708	—	47	47	—	—	359	17	15	32	—	226	226
2 207	6 262	8 469	2 159	2 192	4 351	1 729	2 107	3 836	1 037	1 047	2 084	416	1 186	1 602
847	—	847	416	—	416	338	—	338	190	—	190	139	—	139
—	—	—	—	—	—	1 424	—	1 424	606	—	606	316	35	351
—	169	169	—	235	235	—	345	345	—	113	113	1	15	16
9 669	10 856	20 525	5 522	6 915	12 437	6 535	6 974	13 509	4 301	1 681	5 982	1 789	2 716	4 504
6 235	—	6 235	4 324	—	4 324	100	3 122	3 222	2 492	765	3 257	1 146	672	1 818
—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	9	18	—	1 665	1 665
6 235	—	6 235	4 324	—	4 324	100	3 122	3 222	2 502	774	3 275	1 146	2 337	3 483
5 755	2 776	8 531	—	2 049	2 049	—	489	489	—	17	17	—	182	182
2 756	—	2 756	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8 511	2 776	11 287	—	2 049	2 049	—	489	489	—	17	17	—	182	182
—	1 897	1 897	—	2 071	2 071	—	973	973	—	647	647	—	598	598
761	1 301	2 063	—	1 105	1 105	913	801	1 714	—	515	515	—	301	301
333	101	433	—	504	504	—	54	54	—	240	240	—	23	23
1 094	3 299	4 393	—	3 680	3 680	913	1 827	2 741	—	1 402	1 402	—	912	912
9 605	6 075	15 680	—	5 729	5 729	913	2 316	3 230	—	1 418	1 418	—	1 094	1 094
142 275	145 783	288 058	67 594	66 488	134 081	82 485	68 780	151 265	39 622	31 469	71 091	17 454	25 311	42 765
—	—	—	—	16	16	—	—	—	—	17	17	—	21	21
142 275	145 783	288 058	67 594	66 472	134 065	82 485	68 780	151 265	39 622	31 485	71 108	17 454	25 332	42 786
137 697	139 194	276 892	63 929	61 074	125 003	76 280	62 625	138 904	33 084	26 275	59 359	16 069	21 951	38 020
114 448	121 132	235 581	57 573	55 646	113 219	67 176	55 910	123 086	40 238	23 365	63 603	14 108	20 482	34 590
108 683	112 922	221 606	56 481	55 382	111 863	64 403	55 709	120 112	30 496	17 855	48 351	14 743	21 288	36 031

meindeverbänden sind die »Sonstigen Steuern vom Verbrauch« bei den »Sonstigen Aufwandsteuern« nachgewiesen. — *) Die vorstehenden bezirke des Landes Preußen nur insoweit, als sie in den Steuereinnahmen der eingemeindeten Gemeinden mitenthalten sind. Unberücksichtigt sowie die Steuereinnahmen derjenigen Gutsbezirke, die nach ihrer Auflösung selbständig weitergewirtschaftet haben. Die Höhe der nicht-Gemeindeverbände überwiesenen Umlageausgaben auf etwa 10 Mill. *R.M.* zu schätzen. — *) Die Einnahmen aus der Umsatzsteuer

9. Die Steuereinnahmen der einzelnen Länder und ihrer

(in

Steuerart	Braunschweig			Anhalt			Lippe			Mecklenburg-Strelitz		
	Land	Ge- meinden (Gde- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde- Vbde.)
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen (im allgemeinen):												
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer)	12 119	6 163	20 282	9 456	6 427	15 883	4 005	1 565	5 570	2 070	1 125	3 195
2. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Erbschaftsteuer (Restbeträge)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe I	12 119	6 163	20 282	9 456	6 427	15 883	4 005	1 565	5 570	2 070	1 125	3 195
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb:												
1. Grund- und Gebäudesteuer	2 793	6 266	9 060	2 453	2 278	4 732	650	626	1 276	739	562	1 301
2. Gewerbesteuern:												
a) Allgemeine Gewerbe- steuer	201	3 180	3 381	2 019	2 393	4 412	339	302	642	—	587	587
b) Wandergewbesteuer, Wanderlagersteuer	57	1	58	38	1	38	34	—	34	24	—	24
c) Sonstige Gewerbe- steuern	75	33	107	166	—	166	—	—	—	—	—	—
Summe 2	333	3 214	3 547	2 223	2 394	4 616	373	302	675	24	587	611
3. Naturaldienste, öffentliche Lasten der selbständigen Gutsbezirke und sonstige Besitzsteuern	—	6	6	—	43	43	—	38	38	—	23	23
Summe II	3 126	9 486	12 612	4 676	4 715	9 391	1 023	966	1 989	763	1 172	1 935
III. Gebäudeentschuldung- (Hauszins-)steuer:												
1. Zur Deckung des allge- meinen Finanzbedarfs	9 076	2 467	11 543	1 254	1 937	3 191	639	212	852	839	139	978
2. Zur Förderung der Bau- tätigkeit	574	—	574	2 477	2 005	4 482	639	—	639	24	855	879
Summe III	9 650	2 467	12 118	3 731	3 941	7 673	1 279	212	1 491	863	994	1 857
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögensverkehr:												
1. Umsatzsteuer	1 207	1 193	2 400	902	853	1 756	430	285	715	358	117	475
2. Steuern vom Grundbesitz- wechsel:												
a) Grunderwerbsteuer	354	850	1 203	390	343	733	213	213	426	73	168	241
b) Wertzuwachssteuer	—	295	295	111	51	162	5	17	23	27	27	54
Summe 2	354	1 145	1 498	501	394	895	218	231	449	100	195	295
3. Rennwettsteuer	214	—	214	82	—	82	41	—	41	28	—	28
4. Stempelsteuern	360	21	381	—	—	—	—	—	—	38	—	38
5. Sonstige Vermögensverkeh- rsteuern	—	25	25	—	30	30	—	—	—	—	13	13
Summe IV	2 135	2 383	4 518	1 485	1 277	2 762	689	516	1 205	523	325	848
V. Steuern vom Verkehr:												
1. Kraftfahrzeugsteuer	706	701	1 407	—	866	866	255	170	424	670	—	670
2. Sonstige Steuern vom Ver- kehr	—	264	264	—	296	296	—	85	85	184	18	202
Summe V	706	965	1 671	—	1 162	1 162	255	254	509	854	18	872
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand:												
1. Verbrauchsteuern:												
a) Getränkesteuern	—	46	46	—	377	377	—	—	—	—	2	2
b) Sonstige Steuern vom Verbrauch ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe 1	—	46	46	—	377	377	—	—	—	—	2	2
2. Aufwandsteuern:												
a) Vergnügungsteuer	—	439	439	—	372	372	—	152	152	—	71	71
b) Hundsteuer	—	413	413	—	406	406	—	94	94	—	77	77
c) Sonstige Aufwand- steuern ¹⁾	—	75	75	—	98	98	—	28	28	—	3	3
Summe 2	—	928	928	—	876	876	—	274	274	—	150	150
Summe VI	—	975	975	—	1 253	1 253	—	274	274	—	153	153
Summe I—VI	27 736	24 440	52 176	19 348	18 775	38 123	7 250	3 788	11 039	5 074	3 787	8 860
Nicht aufteilbare Beträge ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesamtsteuereinnahmen	27 736	24 440	52 176	19 348	18 775	38 123	7 250	3 788	11 039	5 074	3 787	8 860
Rechnungsjahr 1927/28	26 017	21 064	47 081	17 005	16 612	33 617	6 654	3 512	10 166	5 315	4 000	9 315
1926/27	21 986	17 050	39 036	15 564	16 360	31 924	7 229	3 366	10 595	4 713	3 085	7 799
1925/26	19 234	16 836	36 070	13 090	15 654	28 644	6 052	3 427	9 479	4 288	2 436	6 724

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Bei Gemeinden und Ge

Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1928/29

1 000 *R.M.***)

Waldeck			Schaumburg-Lippe			Länder insgesamt*) (ohne Hansestädte)			Hamburg	Bremen	Lübeck	Hansestädte insgesamt
Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden	Land, Ge- meinden und Ge- meinde- verband	Land u. Ge- meinden	
1 009	523	1 532	818	920	1 738	1 368 650	1 280 750	2 649 400	114 350	39 982	7 064	161 395
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 009	523	1 532	818	920	1 738	1 368 688	1 280 750	2 649 438	114 464	39 982	7 064	161 510
204	458	662	299	493	792	347 559	772 356	1 119 915	35 476	5 661	2 010	43 147
72	110	183	—	180	180	90 191	769 327	859 518	31 670	5 151	1 684	38 505
3	0	3	5	—	5	5 306	1 480	6 787	1	6	4	11
—	—	—	—	—	—	628	921	1 549	—	111	73	184
75	110	186	5	180	185	96 125	771 729	867 854	31 672	5 268	1 760	38 700
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
280	56 624	56 904	— 304	9 682	9 986	— 443 685	30 052 1 574 136	30 052 2 017 821	— 67 148	— 10 929	17 3 786	17 81 864
246	171	417	284	108	392	501 366	274 583	775 949	45 280	12 270	3 501	61 051
245	172	417	17	267	284	255 052	531 028	786 080	55 069	1 168	2 943	59 180
491	342	834	300	375	675	756 417	805 612	1 562 029	100 348	13 438	6 444	120 231
106	188	295	190	17	207	150 998	142 309	293 306	6 236	2 068	661	8 965
—	56	56	27	59	85	19 681	164 967	184 648	4 084	2 011	407	6 502
0	4	5	—	14	14	160	67 602	67 762	2 285	1	44	2 330
0	61	61	27	73	100	19 842	232 569	252 410	6 370	2 012	451	8 832
14	—	14	12	—	12	28 867	—	28 867	1 858	161	54	2 073
—	—	—	20	—	20	46 971	56	47 027	1 003	125	136	1 264
0	4	4	—	1	1	—	14 915	14 916	210	59	8	277
121	252	373	249	91	340	246 679	389 848	636 527	15 676	4 425	1 310	21 411
261	12	273	61	61	122	44 115	122 514	166 629	2 250	659	249	3 159
32	—	32	—	—	—	225	2 356	2 580	—	72	—	72
292	12	304	61	61	122	44 340	124 869	169 209	2 250	731	249	3 231
—	24	24	—	0	0	59 388	77 795	137 183	—	0	89	89
—	—	—	—	—	—	15 824	—	15 824	—	—	—	—
—	24	24	—	0	0	75 212	77 795	153 007	—	0	89	89
—	19	19	—	27	27	—	71 913	71 913	3 377	827	267	4 471
31	27	58	—	12	12	1 706	52 255	53 960	1 358	252	61	1 671
—	1	1	—	2	2	333	6 012	6 345	27	4	1	32
31	47	78	—	41	41	2 039	130 180	132 219	4 763	1 083	328	6 174
31	70	102	—	41	41	77 251	207 976	285 226	4 763	1 083	418	6 264
2 225	1 824	4 049	1 732	2 170	3 902	2 937 060	4 383 191	7 320 251	304 650	70 589	19 271	394 510
—	5	5	—	7	7	—	13 578	13 578	—	—	—	—
2 225	1 829	4 054	1 732	2 177	3 909	2 937 060	4 396 770	7 333 830	304 650	70 589	19 271	394 510
2 013	1 689	3 702	1 648	2 074	3 722	2 754 001	4 090 618	6 844 620	270 939	55 780	17 351	344 070
1 925	1 448	3 374	1 720	1 917	3 637	2 497 270	3 584 278	6 081 549	216 751	49 738	14 929	281 418
1 796	1 612	3 408	1 596	1 671	3 267	2 396 102	3 204 164	5 600 267	189 982	42 371	14 206	246 559

meindeverbänden sind die »Sonstigen Steuern vom Verbrauch« bei den »Sonstigen Aufwandsteuern« nachgewiesen.

10. Die Überschüsse (Zuschüsse) der Länder aus dem

(in

— vor einer Zahl

Art des Erwerbsvermögens	Preußen** (einschl. Waldeck)	Bayern**	Sachsen	Württem- berg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklb.- Schwerin	Olden- burg	Braun- schweig
I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)										
1. Domänen (einschl. Weingüter und Moore)	9 554	1	129	— 432	110	634	109	2 295	849	1 340
2. Forsten	77 077	31 089	2 750	10 795	8 892	9 390	1 008	— 320	379	2 672
3. Gewerbliche und industrielle Betriebe										
a. Bergwerke, Hütten, Salinen	— 1 878	350	—	— 227	277	1 345	— 42	— 89	—	905
b. Sonst. industr. Betriebe u. Beteiligungen	—	92	—	— 50	—	—	—	1	—	—
c. Porzellanmanufakturen ..	— 14	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Staatsverlage, Staatsanzeiger usw.	1 445	—	—	12	—	—	30	15	— 4	1
Summe 3	— 447	442	—	— 265	277	1 345	— 12	— 73	— 4	906
4. Verkehrsunternehmungen										
a. Hafenbetriebe	—	— 160	—	—	— 522	—	—	—	—	—
b. Kraftverkehrsgesellschaften	—	—	1 018	—	—	—	—	—	—	59
c. Sonstige Verkehrsbetriebe	263	81	148	—	325	4	92	0	17	—
Summe 4	263	— 79	1 166	—	— 848	4	92	0	17	59
5. Wasserwirtschaftliche Unternehmungen	—	—	645	— 1 920	— 240	—	— 40	—	—	—
6. Versorgungsbetriebe										
a. Elektrizitätsversorgung ..	2 460	738	2 805	— 414	1 576	—	135	200	58	—
b. Gasversorgung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Wasserversorgung	—	—	—	93	—	—	—	—	—	—
Summe 6	2 460	738	2 805	— 321	1 576	—	135	200	58	—
7. Bäder und Mineralbrunnen ..	391	332	46	— 7	— 97	—	219	—	— 8	—
8. Münzwesen	162	120	50	101	54	—	—	—	—	—
9. Banken	1 500	3 170	1 109	309	75	100	98	49	72	840
10. Lotterie	12 750	2 465	6 183	862	580	595	818	234	125	450
11. Sonstige Betriebe										
a. Schlacht- und Viehhöfe ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Märkte und Messen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Übrige Betriebe	—	450	—	25	— 118	—	0	2	— 2	—
Summe I	103 708	38 727	14 882	9 146	10 261	12 069	2 425	2 387	1 485	6 266
II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen (einschl. sonstiger Erträge)										
1. Allgemeines Grundvermögen ..	9 491	4 590	3 011	906	2 320	715	808	267	685	128
2. Allgemeines Kapitalvermögen	21 797	2 397	10 019	3 886	1 215	1 611	884	2 562	42	1 759
3. Sonstige Erträge	7 422	1 543	810	494	1 488	272	571	183	112	56
Summe II	38 708	8 529	13 840	5 286	5 023	2 597	2 263	3 011	839	1 943
Summe I und II	142 417	47 257	28 722	14 432	15 284	14 666	4 689	5 398	2 325	8 209
Rechnungsjahr 1927/28	138 088	50 403	25 601	8 889	12 927	14 254	3 718	8 929	2 784	7 423
1928/27	*) 88 888	34 016	16 615	8 584	7 263	11 070	3 216	6 159	2 882	*) 10 903
1925/26	*) 63 208	*) 46 447	2 784	14 366	4 538	13 853	4 424	3 714	1 447	7 425

+) Die Erwerbseinkünfte des Reichs vgl. S. 446/447. — *) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — an Reichsbesoldungszuschüssen aus dem Rechnungsjahr 1923+. — *) Darunter 4 228 (000) *R.M.* rückständige Beträge der Eisenbahnzeitente zum Ausgleich von Mehraufwendungen an persönlichen und sächlichen Ausgaben. — *) Unter Berücksichtigung von 11 743 (000) *R.M.*

11. Die Reinüberschüsse (-zuschüsse) der Gemeinden und Gemeinde

(in

Art des Erwerbsvermögens	Preußen** (einschl. Waldeck)	Bayern**	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen
I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)							
1. Versorgungsbetriebe:							
a. Elektrizitätsversorgung ..	314 042	35 920	35 413	5 528	13 435	6 464	10 727
b. Gasversorgung	196 394	22 526	22 713	3 186	7 642	2 969	6 256
c. Wasserversorgung	79 506	8 596	10 755	2 374	4 377	1 891	3 208
d. Wasserversorgung	38 142	4 799	1 945	—	1 416	1 605	1 263
e. Wasserversorgung	41 027	568	2 625	—	90	179	— 34
2. Verkehrsunternehmungen ..	3 282	898	1 837	—	232	77	40
3. Kreditunternehmungen	2 515	878	1 765	18	422	77	524
4. Schlacht- und Viehhöfe	—	—	—	—	—	—	—
5. Land- u. forstwirtschaftliche Betriebe ¹⁾	4 114	1 618	59	1 982	1 032	199	304
6. Sonstige Betriebe	— 5 372	— 3	434	— 243	— 1 385	101	— 94
Summe I	359 607	39 878	42 132	7 026	13 670	7 082	11 462
II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen							
1. Allgemeines Grundvermögen ²⁾	20 416	19 032	1 650	20 647	16 871	3 778	5 598
2. Allgemeines Kapitalvermögen	26 209	1 227	9 157	321	17 522	985	379
Summe II	46 625	20 259	10 808	20 968	17 522	4 763	5 977
Summe I und II	406 232	60 137	52 939	27 994	31 193	11 825	17 439
Rechnungsjahr 1927/28	324 340	59 190	41 687	22 781	29 978	13 247	17 721

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — **) Ohne Saargebiet. — 1) Die Reinüberschüsse²⁾ Gemeinden bis zu 5000 Einwohnern sind bei dem allgemeinen Grundvermögen erfasst.

Erwerbsvermögen für das Rechnungsjahr 1928/29¹⁾

1 000 R.M.*)

= Zuschuß)

Anhalt	Lippe	Mecklb.- Strelitz	Schaum- burg- Lippe	Länder insgesamt** ohne Hansestädte	Ham- burg ¹⁾	Bremen ¹⁾	Lübeck ¹⁾	Hanse- städte ins- gesamt ¹⁾	Art des Erwerbsvermögens
2 361	112	771	41	17 874	103	—	57	159	I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)
1 040	603	1 713	234	147 321	89	—	49	40	1. Domänen (einschl. Weingüter und Moore)
— 137	—	—	74	578	—	—	—	—	2. Forsten
48	17	16	18	141	—	—	—	—	3. Gewerbliche und industrielle Betriebe
—	—	—	—	14	—	—	—	—	a. Bergwerke, Hütten, Salinen
—	—	—	—	1 498	—	—	—	—	b. Sonst. industr. Betriebe u. Beteiligungen
— 89	17	16	92	2 203	—	—	—	—	c. Porzellanmanufakturen
—	—	—	—	682	375	—	—	—	d. Staatsverlage, Staatsanzeiger usw.
—	—	—	—	1 077	—	—	—	375	Summe 3
—	—	—	—	378	95	—	355	450	4. Verkehrsunternehmungen
—	27	126	—	773	470	—	355	825	a. Hafenbetriebe
—	27	126	—	—	—	—	—	—	b. Kraftverkehrsgesellschaften
—	—	—	—	1 555	—	—	—	—	c. Sonstige Verkehrsbetriebe
—	—	—	—	—	—	—	—	—	Summe 4
—	21	20	21	7 537	11 574	3 701	1 349	16 624	5. Wasserwirtschaftliche Unternehmungen
—	13	—	—	13	7 027	1 560	1 290	9 877	6. Versorgungsbetriebe
—	—	—	—	93	1 231	59	369	1 658	a. Elektrizitätsversorgung
—	34	20	21	7 617	19 833	5 320	3 007	28 160	b. Gasversorgung
—	48	—	—	922	1	—	—	122	c. Wasserversorgung
—	—	—	—	486	58	—	—	—	Summe 6
—	75	25	—	7 423	2	24	—	58	7. Bäder und Mineralbrunnen
127	60	51	18	25 315	1 855	111	145	2 111	8. Münzwesen
—	—	—	—	—	448	—	—	27	9. Banken
—	—	—	—	—	204	6	5	216	10. Lotterie
8	—	—	—	366	192	369	11	189	11. Sonstige Betriebe
3 447	853	2 682	405	208 745	22 960	5 092	3 457	31 508	a. Schlacht- und Viehhöfe
—	—	—	—	—	—	—	—	—	b. Märkte und Messen
—	—	—	—	—	—	—	—	—	c. Übrige Betriebe
—	—	—	—	—	—	—	—	—	Summe I
1 328	164	591	45	25 048	8 442	1 827	591	10 861	II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen (einschl. sonstiger Erträge)
— 377	345	557	26	46 721	3 357	7 020	36	10 413	1. Allgemeines Grundvermögen
224	51	7	4	13 237	264	37	9	310	2. Allgemeines Kapitalvermögen
1 175	560	1 155	76	85 006	12 063	8 884	637	21 584	3. Sonstige Erträge
4 623	1 413	3 837	481	293 751	35 023	13 976	4 093	53 093	Summe II
5 725	824	2 555	523	282 643	36 091	13 530	3 655	53 276	Summe I und II
4 328	853	2 319	393	197 488	31 677	12 790	3 685	48 152	Rechnungsjahr 1927/28
3 482	1 143	2 821	376	170 028	10 858	8 598	2 780	22 236	„ 1926/27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	„ 1925/26

**) Ohne Saargebiet. — ¹⁾ Einschl. Gemeinden (Gemeindeverbände). — ²⁾ Unter Berücksichtigung von 16 820 (000) R.M. Restbeständen von Preußen für die Zeit vom 11. Oktober 1922 bis 31. März 1925. — ³⁾ Unter Berücksichtigung einer Rückstellung von 20 000 (000) R.M. Abfindung aus Reichsmitteln für die Ruhrkampfschäden in den pfälzischen Staatswäldern.

verbände aus dem Erwerbsvermögen für das Rechnungsjahr 1928/29¹⁾

1 000 R.M.*)

Mecklb.- Schwerin	Oldenburg	Braun- schweig	Anhalt	Lippe	Mecklb.- Strelitz	Schaum- burg- Lippe	Länder ins- gesamt**)	Art des Erwerbsvermögens
2 786	1 996	2 660	821	295	259	129	430 475	I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)
1 658	1 280	1 158	461	139	261	108	266 749	1. Versorgungsbetriebe:
998	603	1 077	329	64	40	22	113 838	a. Elektrizitätsversorgung
130	113	425	30	92	—	0	49 886	b. Gasversorgung
4	—	—	1	8	—	1	44 009	c. Wasserversorgung
50	65	—	76	86	—	13	6 258	2. Verkehrsunternehmungen
190	—	—	40	—	—	0	6 408	3. Kreditunternehmungen
—	—	—	—	—	—	—	—	4. Schlacht- und Viehhöfe
332	—	65	38	42	102	26	9 909	5. Land- u. forstwirtschaftliche Betriebe ¹⁾
— 388	—	112	34	12	15	37	— 7 118	6. Sonstige Betriebe
2 974	1 642	2 424	1 009	443	388	224	489 942	Summe I
1 502	174	113	282	225	216	42	90 546	II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen
276	—	734	287	—	20	—	40 083	1. Allgemeines Grundvermögen ¹⁾
1 778	140	847	569	156	195	22	130 829	2. Allgemeines Kapitalvermögen
4 752	1 782	3 271	1 578	598	583	246	620 571	Summe II
5 418	2 454	2 954	1 738	317	597	184	522 607	Summe I und II
—	—	—	—	—	—	—	—	Rechnungsjahr 1927/28

(-zuschüsse) sind durch Abgleichung der Überschüsse und Zuschüsse gebildet. — ²⁾ Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe der

12. Die Überschüsse, Zuschüsse und Reinüberschüsse (-zuschüsse) der vermögen (einschl. der Beteiligungen)

Betriebsart	Überschüsse							
	Beteiligte Gemeinden (Gde.-Vbde.)*				Betrag			
	Zahl	in vH der Gemeinden (Gde.-Vbde.) insges. ³⁾	Wohnbevölkerung		in 1000 RM**)	in vH der Überschüsse insges.	je Kopf der Bevölkerung in RM	je beteiligte Gemeinde in 1000 RM
			in 1000 Einwohnern**)	in vH der Gesamtbevölkerung ³⁾				
Gemeinden mit mehr								
1. Versorgungsbetriebe								
a) Elektrizitätsversorgung	43	97,7	15 815	99,2	154 584	49,3	9,77	3 595,0
b) Gasversorgung	43	97,7	15 815	99,3	72 259	23,1	4,57	1 680,4
c) Wasserversorgung	40	90,9	15 240	95,7	35 006	10,5	2,17	825,1
2. Verkehrsunternehmen	26	59,1	12 691	79,7	45 851	14,6	3,61	1 763,5
3. Kreditunternehmen	12	27,3	3 652	22,9	1 235	0,4	0,34	102,9
4. Schlacht- und Viehhöfe	20	45,5	6 324	39,7	4 278	1,4	0,68	213,9
5. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	9	20,5	6 278	39,4	491	0,2	0,08	54,6
6. Sonstige Betriebe	17	38,6	4 608	28,9	1 728	0,5	0,37	101,6
Betriebsarten insgesamt	44	100	15 920	100	313 432	100	19,69	7 123,5
Gemeinden von 50 001								
1. Versorgungsbetriebe								
a) Elektrizitätsversorgung	44	93,6	3 206	94,9	24 143	46,1	7,53	548,7
b) Gasversorgung	46	97,9	3 325	93,4	15 387	29,4	4,63	334,5
c) Wasserversorgung	38	80,9	2 734	80,9	4 774	9,1	1,75	125,6
2. Verkehrsunternehmen	21	44,7	1 669	49,4	2 031	3,9	1,22	96,7
3. Kreditunternehmen	22	46,8	1 577	46,7	498	0,9	0,32	22,6
4. Schlacht- und Viehhöfe	20	42,6	1 530	45,3	1 067	2,0	0,70	53,3
5. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	18	38,3	1 271	37,6	2 072	3,9	1,63	115,1
6. Sonstige Betriebe	38	80,9	2 766	81,9	2 447	4,7	0,88	64,4
Betriebsarten insgesamt	47	100	3 379	100	52 419	100	15,51	1 115,3
Gemeinden von 25 001								
1. Versorgungsbetriebe								
a) Elektrizitätsversorgung	107	94,7	3 618	94,8	25 531	50,5	7,06	238,6
b) Gasversorgung	103	91,2	3 525	92,3	12 129	24,0	3,44	117,8
c) Wasserversorgung	89	78,8	3 069	80,4	7 394	14,6	2,41	83,1
2. Verkehrsunternehmen	23	20,4	808	21,2	444	0,9	0,55	19,3
3. Kreditunternehmen	33	29,2	1 069	28,0	1 002	2,0	0,94	30,4
4. Schlacht- und Viehhöfe	49	43,4	1 709	44,8	851	1,7	0,50	17,4
5. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	40	35,4	1 354	35,5	2 133	4,2	1,58	53,3
6. Sonstige Betriebe	66	68,4	2 267	59,4	1 041	2,1	0,46	15,8
Betriebsarten insgesamt	112	99,1	3 787	99,2	50 525	100	13,34	451,1
Gemeinden von 10 001								
1. Versorgungsbetriebe								
a) Elektrizitätsversorgung	279	85,8	4 269	87,6	20 576	47,8	4,82	73,7
b) Gasversorgung	233	71,7	3 570	73,3	9 298	21,6	2,60	39,9
c) Wasserversorgung	209	64,3	3 231	66,3	5 618	13,0	1,74	26,9
2. Verkehrsunternehmen	24	7,4	365	7,5	276	0,6	0,76	11,5
3. Kreditunternehmen	97	29,8	1 482	30,4	1 724	4,0	1,16	17,8
4. Schlacht- und Viehhöfe	86	26,5	1 341	27,5	641	1,5	0,48	7,5
5. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	97	29,8	1 448	29,7	3 703	8,6	2,56	38,2
6. Sonstige Betriebe	121	37,2	1 829	37,5	1 259	2,9	0,69	10,4
Betriebsarten insgesamt	318	97,8	4 790	98,3	43 093	100	9,00	135,5
Gemeinden von 5 001								
1. Versorgungsbetriebe								
a) Elektrizitätsversorgung	422	67,0	2 914	68,2	13 287	46,3	4,55	31,4
b) Gasversorgung	248	39,4	1 762	41,2	3 876	13,5	2,20	15,6
c) Wasserversorgung	266	42,2	1 833	42,9	3 251	11,3	1,77	12,2
2. Verkehrsunternehmen	13	2,1	85	2,0	59	0,2	0,70	4,5
3. Kreditunternehmen	114	18,1	778	18,2	1 130	3,9	1,45	9,9
4. Schlacht- und Viehhöfe	123	19,6	850	19,9	473	1,7	0,56	3,8
5. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	166	26,3	1 134	26,5	5 686	19,8	5,02	34,3
6. Sonstige Betriebe	171	27,1	1 197	28,0	949	3,3	0,79	5,6
Betriebsarten insgesamt	545	86,5	3 715	86,9	28 691	100	7,72	52,6
Gemeinden von 2 001								
1. Versorgungsbetriebe								
a) Elektrizitätsversorgung	841	37,9	2 657	40,0	9 205	44,9	3,46	10,9
b) Gasversorgung	249	11,2	862	13,0	2 106	10,7	2,44	8,5
c) Wasserversorgung	746	33,6	2 285	34,4	5 050	22,8	2,21	6,8
2. Verkehrsunternehmen	50	2,3	169	2,5	209	1,1	1,24	4,2
3. Kreditunternehmen	200	9,9	638	9,6	1 168	6,0	1,83	5,8
4. Schlacht- und Viehhöfe	148	6,7	486	7,3	148	0,7	0,30	1,0
5. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe								
6. Sonstige Betriebe	279	12,6	890	13,4	1 717	8,8	1,93	6,2
Betriebsarten insgesamt	1 452	65,5	4 486	67,6	19 603	100	4,37	13,5

Anmerkungen siehe Seite 478/479.

Gemeinden und Gemeindeverbände (ohne Hansestädte) aus ihrem Betriebs- für das Rechnungsjahr 1928/29 *)¹⁾

Beteiligte Gemeinden (Gde.-Vbde.) ²⁾				Zuschüsse				Reinüberschüsse (-zuschüsse)				
Zahl	in vH der Gemeinden (Gde.-Vbde.) insges. ³⁾	Wohnbevölkerung		Betrag				in 1 000 R.M.**)	je Kopf der Bevölkerung in R.M.	in vH		
		in 1 000 Einwohnern**)	in vH der Gesamtbevölkerung ³⁾	in 1 000 R.M.**)	in vH der Zuschüsse insges.	je Kopf der Bevölkerung in R.M.	je beteiligte Gemeinde in 1 000 R.M.			des reinen Finanzbedarfs	des Zuschußbedarfs	der Realsteuern
										der Gemeinden (Gde.-Vbde.) insgesamt		

als 100 000 Einwohnern

—	—	—	—	—	—	—	—	154 584	9,71	4,7	7,0	23,3
—	—	—	—	—	—	—	—	72 259	4,54	2,2	3,2	10,9
—	—	—	—	—	—	—	—	33 006	2,07	1,0	1,5	5,0
11	25,0	1 817	11,4	3 739	21,1	2,06	339,9	42 112	2,65	1,3	1,9	6,4
7	15,9	5 529	34,7	2 774	15,7	0,50	396,3	— 1 539	— 0,10	— 0,0	— 0,1	— 0,3
7	15,9	5 567	35,0	218	1,2	0,04	31,1	4 060	0,26	0,1	0,2	0,6
16	36,4	5 105	32,1	1 848	10,4	0,36	115,5	— 1 357	— 0,09	— 0,0	— 0,1	— 0,2
24	64,5	10 968	68,9	9 159	51,0	0,84	381,6	— 7 431	— 0,47	— 0,2	— 0,3	— 1,1
35	79,5	14 205	89,9	17 738	100	1,25	506,8	295 694	18,57	9,1	13,3	44,6

bis 100 000 Einwohnern

—	—	—	—	—	—	—	—	24 143	7,15	4,2	6,8	22,4
—	—	—	—	—	—	—	—	15 387	4,55	2,7	4,4	14,3
1	2,1	74	2,2	19	0,6	0,26	18,8	4 755	1,41	0,8	1,4	4,4
7	14,9	511	16,1	261	8,6	0,51	37,2	1 770	0,52	0,3	0,5	1,7
4	8,5	273	8,1	35	1,2	0,13	8,7	463	0,14	0,1	0,1	0,4
4	8,5	293	8,7	57	1,9	0,19	14,2	1 010	0,30	0,2	0,3	0,9
14	29,8	1 072	31,7	663	21,9	0,62	47,3	1 409	0,42	0,2	0,4	1,3
29	61,7	2 087	61,8	1 994	65,8	0,96	68,8	453	0,13	0,1	0,1	0,4
36	76,6	2 628	77,8	3 028	100	1,15	84,1	49 391	14,62	8,6	14,0	45,8

bis 50 000 Einwohnern

2	1,8	67	1,8	285	7,7	4,26	142,5	25 246	6,61	4,3	7,0	21,7
1	0,9	27	0,7	10	0,3	0,38	10,0	12 119	3,17	2,1	3,4	10,4
4	3,5	132	3,5	33	0,9	0,25	8,1	7 361	1,93	1,2	2,0	6,3
24	21,2	837	21,9	585	16,9	0,70	24,4	— 141	— 0,04	— 0,0	— 0,0	— 0,1
7	6,2	250	6,5	324	8,8	1,30	46,3	678	0,18	0,1	0,2	0,6
11	9,7	407	10,7	124	3,4	0,31	11,3	727	0,19	0,1	0,2	0,6
17	15,0	600	16,7	414	11,3	0,69	24,3	1 719	0,45	0,3	0,5	1,5
52	40,0	1 783	46,7	1 902	51,7	1,07	36,6	— 861	— 0,22	— 0,1	— 0,2	— 0,7
75	66,4	2 544	66,6	3 677	100	1,45	49,0	46 848	12,27	8,0	13,1	40,3

bis 25 000 Einwohnern

4	1,2	47	1,0	126	3,5	2,69	31,6	20 450	4,20	3,6	5,8	14,7
13	4,9	197	4,0	454	12,7	2,31	35,0	8 843	1,81	1,5	2,5	6,4
31	9,3	421	8,6	417	11,7	0,99	13,5	5 201	1,07	0,9	1,5	3,8
14	4,3	216	4,4	120	3,4	0,56	8,6	156	0,03	0,0	0,1	0,1
10	3,1	155	3,2	343	9,6	2,22	34,3	1 381	0,28	0,2	0,4	1,0
50	16,4	745	16,3	296	8,3	0,40	5,9	345	0,07	0,1	0,1	0,2
48	14,8	772	16,8	540	16,1	0,70	11,3	3 162	0,65	0,6	0,9	2,3
77	23,7	1 203	24,7	1 273	35,7	1,06	16,5	— 15	— 0,00	— 0,0	— 0,0	— 0,0
165	69,8	2 511	61,5	3 570	100	1,42	21,6	39 523	8,11	6,9	11,3	28,5

bis 10 000 Einwohnern

7	1,1	42	1,0	41	1,5	0,98	5,9	13 225	3,09	3,6	5,8	13,6
22	3,9	140	3,3	187	6,9	1,34	8,5	3 689	0,86	1,0	1,6	3,8
111	17,6	723	16,9	1 036	38,5	1,43	9,3	2 215	0,52	0,6	1,0	2,3
9	1,4	55	1,3	80	3,0	1,46	8,9	— 21	— 0,00	— 0,0	— 0,0	— 0,0
13	2,1	83	1,9	96	3,6	1,15	7,4	1 034	0,24	0,3	0,5	1,1
78	12,4	538	12,6	256	9,6	0,48	3,3	216	0,05	0,0	0,1	0,2
55	8,7	382	8,9	334	12,4	0,87	6,1	5 352	1,25	1,5	2,3	5,5
75	11,9	527	12,3	661	24,6	1,25	8,8	288	0,07	0,1	0,1	0,3
263	41,7	1 785	41,8	2 691	100	1,51	10,2	26 000	6,08	7,1	11,4	26,8

bis 5 000 Einwohnern

98	4,4	294	4,4	727	14,6	2,47	7,4	8 477	1,28	2,3	3,4	7,5
89	4,0	299	4,5	391	7,8	1,31	4,4	1 715	0,26	0,5	0,7	1,5
447	20,2	1 350	20,3	2 487	49,9	1,84	5,6	2 563	0,38	0,7	1,0	2,3
40	1,8	132	2,0	217	4,4	1,65	5,4	— 8	— 0,00	— 0,0	— 0,0	— 0,0
57	2,6	176	2,7	251	5,0	1,43	4,4	917	0,14	0,3	0,4	0,8
92	4,1	306	4,6	84	1,7	0,27	0,9	64	0,01	0,0	0,0	0,0
129	6,8	413	6,2	827	16,6	2,00	6,4	890	0,13	0,2	0,3	0,8
763	34,4	2 351	35,4	4 985	100	2,12	6,5	14 618	2,20	4,0	5,8	12,9

12. Die Überschüsse, Zuschüsse und Reinüberschüsse (-zuschüsse)
Betriebsvermögen (einschl. der Beteiligungen)

Betriebsart	Überschüsse							
	Beteiligte Gemeinden (Gde.-Vbde.) ^{*)}				Betrag			
	Zahl	in vH der Gemein- den (Gde.- Vbde.) insges. ³⁾	Wohnbevölkerung		in 1 000 <i>R.M.</i> ^{**)}	in vH der Über- schüsse insges.	je Kopf der Be- völkerung in <i>R.M.</i>	je beteiligte Gemeinde in 1 000 <i>R.M.</i>
			in 1000 Einwoh- nern ^{**)}	in vH der Gesamt- bevölke- rung ³⁾				

								Gemeinden bis	
1. Versorgungsbetriebe									
a) Elektrizitätsversorgung	3 299	6,9	2 275	10,4	4 478	35,8	1,97	1,4	
b) Gasversorgung	111	0,2	137	0,6	252	2,0	1,84	2,3	
c) Wasserversorgung	4 303	9,0	2 921	13,4	5 600	44,8	1,92	1,3	
2. Verkehrsunternehmen	94	0,2	86	0,4	173	1,4	2,01	1,8	
3. Kreditunternehmen	262	0,5	263	1,2	640	5,1	2,43	2,4	
4. Schlacht- und Viehhöfe	238	0,5	225	1,0	38	0,3	0,17	0,2	
5. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe ⁴⁾
6. Sonstige Betriebe	929	1,9	670	3,1	1 317	10,6	1,97	1,4	
Betriebsarten insgesamt	7 625	15,9	5 175	23,6	12 497	100	2,41	1,6	

								Gemeinden	
1. Versorgungsbetriebe									
a) Elektrizitätsversorgung	5 035	9,8	34 755	57,2	251 785	48,4	7,24	50,0	
b) Gasversorgung	1 033	2,0	28 996	47,8	115 307	22,2	3,98	111,6	
c) Wasserversorgung	5 691	11,1	31 313	51,6	64 692	12,4	2,07	11,4	
2. Verkehrsunternehmen	251	0,5	15 873	26,1	49 042	9,4	3,09	195,4	
3. Kreditunternehmen	740	1,4	9 459	15,6	7 397	1,4	0,78	10,0	
4. Schlacht- und Viehhöfe	684	1,3	12 464	20,5	7 494	1,5	0,60	11,0	
5. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe ⁴⁾	330	0,6	11 484	18,9	14 085	2,7	1,23	42,7	
6. Sonstige Betriebe	1621	3,2	14 227	23,4	10 457	2,0	0,74	6,5	
Betriebsarten insgesamt	10 143	19,8	41 253	67,9	520 260	100	12,61	51,3	

								Am	
1. Versorgungsbetriebe									
a) Elektrizitätsversorgung	39	6,7	336	9,3	379	83,6	1,13	9,7	
b) Gasversorgung	—	—	29	0,8	33	7,3	1,16	8,3	
c) Wasserversorgung	4	0,7	26	0,7	6	1,2	0,21	2,8	
2. Verkehrsunternehmen	2	0,3	29	0,7	6	1,2	0,74	7,6	
3. Kreditunternehmen	4	0,7	41	1,1	31	6,7	0,26	2,7	
4. Schlacht- und Viehhöfe	—	—	—	—	—	—	0,09	1,3	
5. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	1	0,2	10	0,3	3	0,6	0,09	1,3	
6. Sonstige Betriebe	2	0,3	29	0,8	3	0,6	0,99	8,9	
Betriebsarten insgesamt	51	8,8	460	12,7	454	100	0,99	8,9	

								Kreis	
1. Versorgungsbetriebe									
a) Elektrizitätsversorgung	233	30,6	13 380	34,5	13 067	69,8	0,98	56,1	
b) Gasversorgung	2	0,3	192	0,5	3	0,0	0,02	1,7	
c) Wasserversorgung	7	0,9	780	2,0	547	2,9	0,70	78,2	
2. Verkehrsunternehmen	61	8,0	4 371	11,3	1 431	7,6	0,33	23,5	
3. Kreditunternehmen	107	14,1	5 653	14,6	2 763	14,8	0,49	25,8	
4. Schlacht- und Viehhöfe	1	0,1	24	0,1	1	0,0	0,02	0,6	
5. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	12	1,6	700	1,8	472	2,5	0,67	39,3	
6. Sonstige Betriebe	45	5,9	2 544	6,6	447	2,4	0,18	9,9	
Betriebsarten insgesamt	327	43,0	17 836	46,0	18 731	100	1,05	57,3	

								Provinzial	
1. Versorgungsbetriebe									
a) Elektrizitätsversorgung	14	58,3	32 063	75,0	5 313	66,1	0,17	379,5	
b) Gasversorgung	2	4,3	3 912	9,1	29	0,4	0,01	14,5	
c) Wasserversorgung	1	4,2	328	0,8	263	3,3	0,80	262,9	
2. Verkehrsunternehmen	3	12,5	3 615	8,5	7	0,1	0,00	2,3	
3. Kreditunternehmen	9	37,5	25 982	60,8	1 815	22,6	0,07	201,7	
4. Schlacht- und Viehhöfe	—	—	—	—	—	—	—	—	
5. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	8	33,3	17 751	41,5	434	5,4	0,02	54,2	
6. Sonstige Betriebe	6	25,0	19 646	46,9	172	2,1	0,01	28,6	
Betriebsarten insgesamt	20	83,3	40 689	95,2	8 033	100	0,20	401,6	

^{*)} Ohne Saargebiet. — ^{**)} Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Als Überschüsse sind Deckungsmittel des Haushalts zugeflossen sind. Umgekehrt sind als Zuschüsse jene Beträge erfasst, die aus allgemeinen Haushaltsmitteln
²⁾ Die einzelne Gemeinde (Gemeindeverband) ist bei jeder Betriebsart nur einmal erfasst, entweder als Überschuss- oder als Zuschussgemeinde
gezählt sein. — ³⁾ Ausschließlich der preussischen Gutsbezirke. — ⁴⁾ Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe der Gemeinden bis zu

der Gemeinden und Gemeindeverbände (ohne Hansestädte) aus ihrem für das Rechnungsjahr 1928/29 *)

Zuschüsse								Reinüberschüsse (-zuschüsse)				
Beteiligte Gemeinden (Gde.-Vbde.) ¹⁾				Betrag				in 000 R.M.**)	je Kopf der Bevölkerung in R.M.	in vH		
Zahl	in vH der Gemeinden (Gde.-Vbde.) insges. ³⁾	Wohnbevölkerung		in 1 000 R.M.**)	in vH der Zuschüsse insges.	je Kopf der Bevölkerung in R.M.	je beteiligte Gemeinde in 1 000 R.M.			des Reinen Finanzbedarfs	des Zuschußbedarfs	der Realsteuern
		in 1 000 Einwohnern**)	in vH der Gesamtbevölkerung ³⁾					der Gemeinden (Gde.-Vbde.) insgesamt				

zu 2 000 Einwohnern

1 542	3,2	791	3,6	2 010	13,6	2,54	1,3	2 469	0,11	0,4	0,6	1,1
56	0,1	52	0,2	51	0,3	0,97	0,7	201	0,01	0,0	0,0	0,1
8 299	17,3	4 575	20,9	11 431	77,0	2,50	1,4	5 831	0,27	1,0	1,3	2,6
49	0,1	45	0,2	140	0,9	3,16	2,9	32	0,00	0,0	0,0	0,0
70	0,1	64	0,3	111	0,8	1,73	1,6	529	0,03	0,1	0,1	0,2
133	0,3	123	0,6	39	0,3	0,32	0,3	2	0,00	0,0	0,0	0,0
483	1,0	354	1,6	1 056	7,1	2,99	2,2	261	0,01	0,1	0,1	0,1
9 634	20,1	5 382	24,6	14 837	100	2,76	1,5	2 340	0,11	0,4	0,5	1,0

Insgesamt

1 653	3,2	1 241	2,0	3 190	6,3	2,57	1,9	248 595	4,10	4,0	5,9	16,9
181	0,4	715	1,2	1 093	2,2	1,53	6,0	114 213	1,88	1,8	2,7	7,8
8 893	17,4	7 275	12,0	15 422	30,5	2,12	1,7	49 270	0,81	0,8	1,2	3,3
154	0,3	3 612	5,9	5 141	10,2	1,42	33,4	43 901	0,72	0,7	1,0	3,0
168	0,3	6 530	10,8	3 934	7,8	0,60	23,4	3 463	0,06	0,0	0,1	0,2
375	0,7	7 980	13,1	1 074	2,1	0,13	2,9	6 420	0,11	0,1	0,2	0,4
150	0,3	7 930	13,1	3 799	7,6	0,48	25,3	10 286	0,17	0,2	0,3	0,7
869	1,7	17 334	28,6	16 873	33,4	0,97	19,4	6 415	0,11	0,1	0,2	0,4
10 971	21,4	31 406	51,7	50 527	100	1,61	4,6	469 733	7,74	7,5	11,2	31,9

ter

1	0,2	5	0,1	0	0,0	0,00	0,0	379	0,11	0,6	0,8	.
2	0,3	25	0,7	20	10,1	0,79	9,8	20	0,01	0,0	0,0	.
2	0,3	24	0,7	17	8,7	0,71	8,4	16	0,00	0,0	0,0	.
7	1,2	96	2,7	50	25,9	0,52	7,2	45	0,01	0,1	0,1	.
7	1,2	70	1,9	97	49,8	1,39	13,8	66	0,02	0,1	0,2	.
3	0,6	66	1,8	1	0,4	0,01	0,3	1	0,00	0,0	0,0	.
1	0,2	4	0,1	0	0,2	0,12	0,4	2	0,00	0,0	0,0	.
2	0,3	33	0,9	10	4,9	0,29	4,8	7	0,00	0,0	0,0	.
24	4,9	299	8,3	194	100	0,65	8,1	259	0,07	0,4	0,5	.

verbände

21	2,8	1 257	3,2	438	7,6	0,35	20,9	12 629	0,33	1,5	2,2	24,5
15	2,0	1 074	2,8	380	6,6	0,35	25,3	377	0,01	0,0	0,1	0,7
13	1,7	976	2,5	210	3,7	0,22	16,2	337	0,01	0,0	0,1	0,6
49	6,4	2 846	7,3	1 211	21,2	0,43	24,7	219	0,01	0,0	0,0	0,4
64	8,4	2 934	7,6	1 435	25,1	0,49	22,4	1 328	0,03	0,2	0,2	2,6
1	0,1	86	0,2	12	0,2	0,14	11,7	11	0,00	0,0	0,0	0,0
34	4,5	2 316	6,0	731	12,8	0,32	21,5	259	0,01	0,0	0,0	0,5
37	4,9	2 541	6,6	1 308	22,8	0,51	35,3	861	0,02	0,1	0,2	1,7
185	24,3	10 343	26,7	5 725	100	0,55	31,0	13 006	0,34	1,6	2,2	23,2

verbände

3	12,5	2 251	6,3	166	15,3	0,07	55,5	5 146	0,12	1,1	1,6	25,9
1	4,2	932	2,2	5	0,5	0,01	5,4	24	0,00	0,0	0,0	0,1
2	8,3	3 256	7,6	73	6,7	0,02	36,5	66	0,00	0,0	0,1	1,3
1	4,2	2 592	6,1	282	25,9	0,11	281,8	1 533	0,03	0,3	0,5	7,7
10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	41,7	19 600	45,8	555	51,0	0,03	55,5	121	0,00	0,0	0,0	0,6
15	4,2	3 278	7,7	6	0,6	0,00	6,5	165	0,00	0,0	0,0	0,9
15	62,5	27 526	64,4	1 088	100	0,04	72,5	6 945	0,16	1,5	2,2	35,0

dieser Beträge erfaßt, die den Gemeinden (Gemeindeverbänden) aus ihrem Betriebsvermögen einschließlich der Beteiligungen als an das Betriebsvermögen geleistet sind. Die Reinüberschüsse (-zuschüsse) sind durch Abgleichung der Überschüsse und Zuschüsse gebildet. — (Gemeindeverband). Bei den Betriebsarten insgesamt kann dagegen dieselbe Gemeinde sowohl als Überschuß- wie auch als Zuschußgemeinde 5 000 Einwohnern sind nicht beim Betriebsvermögen, sondern zusammen mit dem allgemeinen Grundvermögen erfaßt.

13. Personalstand der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich*)
(Reich, Länder, Gemeinden¹⁾ und Gemeindeverbände)
am 31. März 1928 nach Verwaltungszweigen

Verwaltungszweige	Reich ²⁾		Länder (ohne Hansestädte)		Gemeinden und Gemeindeverbände		Hansestädte ³⁾		Insgesamt			
	Beamte u. Beamten- anwärter	Ange- stellte	Beamte u. Beamten- anwärter	Ange- stellte	Beamte u. Beamten- anwärter	Ange- stellte	Beamte u. Beamten- anwärter	Ange- stellte	Beamte u. Beamten- anwärter	Ange- stellte	zu- sammen	Anteil in vH d. Sum. I-IX
I. Allgemeine Verwaltung:												
1. Oberste Staatsorgane, Auswärt. Angelegenheiten ⁴⁾	1 575	1 032	731	265	—	—	276	169	2 582	1 466	4 048	0,6
2. Ministerien d. Innern, der Landwirtschaft, des Ge- werbes, d. Industrie, des Handels, d. Verkehrs, der sozialen Maßnahmen u. des Gesundheitswesens	964	337	2 266	418	—	—	—	—	3 230	755	3 985	0,4
3. Innere Verwaltung des Reichs u. d. Länder sowie Allgem. Verwaltung u. Finanzverw. d. Gemein- d. u. Gemeindeverbände	1 753	2 016	15 545	6 843	30 121	16 971	405	495	47 824	26 325	74 149	8,5
Summe I	4 292	3 385	18 542	7 526	30 121	16 971	681	664	53 636	28 546	82 182	9,4
IA. Finanz-, Steuer- und Schuldenverwaltung:												
1. Finanzministerien	515	160	859	111	—	—	—	—	1 374	271	1 645	0,2
2. Steuerverwaltung	73 535	10 898	5 183	6 358	12 950	5 221	195	277	91 861	22 754	114 615	13,1
3. Finanz- u. Schuldenver- waltung des Reichs u. der Länder (einschließlich Hochbauverwaltung)	1 769	980	3 730	1 202	—	—	494	384	5 993	2 566	8 559	1,0
Summe IA	75 817	12 038	9 772	7 671	12 950	5 221	689	661	99 228	25 591	124 819	14,3
Summe I und IA	80 109	15 423	28 314	15 197	43 071	22 192	1 370	1 325	152 864	54 137	207 001	23,7
II. Staats- und Rechts- sicherheit:												
1. Polizei	722	—	117 548	1 779	21 403	2 714	10 287	597	149 960	5 090	155 050	17,7
2. Rechtspflege:												
a. Justizministerien	77	10	617	47	—	—	—	—	694	57	751	0,1
b. Gerichte usw.	207	35	51 544	15 234	—	—	1 997	1 480	53 748	16 749	70 497	8,0
c. Strafvollzug	—	—	10 809	465	—	—	583	250	11 392	715	12 107	1,4
Summe 2	284	45	62 970	15 746	—	—	2 580	1 730	65 834	17 521	83 355	9,5
3. Heeres- u. Marineverwal- tung (ohne Militärpers.)	5 292	4 121	—	—	—	—	—	—	5 292	4 121	9 413	1,1
Summe II	6 298	4 166	180 518	17 525	21 403	2 714	12 867	2 327	221 086	26 732	247 818	28,3
III. Bildungswesen:												
1. Ministerien	—	—	801	141	—	—	—	—	801	141	942	0,1
2. Schulwesen:												
a. Allgem. Schulverwal- tung der Länder	—	—	1 434	84	—	—	166	105	1 600	189	1 789	0,2
b. Volks-, Fortbildungs- u. Mittelschulen	—	—	67 310	2 337	76 224	3 546	5 691	830	149 225	6 713	155 938	17,8
c. Höhere Schulen	—	—	16 660	353	20 172	911	1 527	207	38 359	1 471	39 830	4,6
d. Fach- u. sonst. Schulen	—	—	4 822	352	4 648	991	3 79	228	9 849	1 571	11 420	1,3
Summe 2	—	—	90 226	3 126	101 044	5 448	7 763	1 370	199 033	9 944	208 977	23,9
3. Kunst, Wissensch., Kirche	436	168	12 658	6 807	2 305	6 675	350	930	16 749	14 580	30 329	3,5
Summe III	436	168	103 685	10 074	103 349	12 123	8 113	2 300	215 583	24 665	240 248	27,5
IV. u. V. Wohlfahrts-, Ge- sundheits- u. Wohnungs- wesen (ohne Wohlfahrts- verwaltung d. Gemeinden u. Gemeindeverbände)	325	96	6 241	2 338	33 017	28 502	1 769	6 254	41 352	37 190	78 542	8,9
VI. Wirtschaft u. Verkehr:												
1. Wirtschaftsförderung	152	75	8 665	2 063	718	562	88	57	9 623	2 757	12 380	1,4
2. Verkehrswesen (einschl. Bauverwaltung d. Gemein- d. u. Gemeindeverb.)	353	2 696	6 398	673	16 896	7 951	1 813	1 317	25 460	12 637	38 097	4,4
Summe VI	505	2 771	15 063	2 736	17 614	8 513	1 901	1 374	35 083	15 394	50 477	5,8
VII. Anstalten u. Einrich- tungen verschied. Art	—	—	—	—	12 017	3 941	1 348	249	13 365	4 190	17 555	2,0
VIII. Sonst. Verwaltungen	—	—	13	34	12 982	8 861	16	13	13 011	8 908	21 919	2,5
IX. Kriegsaasten:												
1. Behörden (ohne Versor- gungsdienststellen)	1 602	1 144	—	—	—	—	—	—	1 602	1 144	2 746	0,3
2. Versorgungsdienststellen	7 174	1 376	—	—	—	—	—	—	7 174	1 376	8 550	1,0
Summe IX	8 776	2 520	—	—	—	—	—	—	8 776	2 520	11 296	1,3
Summe I-IX	96 449	25 144	333 834	47 904	243 453	86 846	27 384	13 842	701 120	173 736	787 856	100
Außerdem Militärpersonen⁵⁾:												
1. Reichsheer	99 191	—	—	—	—	—	—	—	99 191	—	99 191	..
2. Reichsmarine	14 914	—	—	—	—	—	—	—	14 914	—	14 914	..
Militärpersonen insgesamt	114 105	—	—	—	—	—	—	—	114 105	—	114 105	..
Gesamtsumme	210 554	25 144	333 834	47 904	243 453	86 846	27 384	13 842	815 225	173 736	988 961	..

*) Ohne Saargebiet. — ¹⁾ Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — ²⁾ Nach dem Stande vom 1. Juli 1928. — ³⁾ Einschließlich der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — ⁴⁾ Einschließlich der Gesamtministerien der Länder Anhalt, Lippe, Mecklenburg-Strelitz, Waldeck und Schaumburg-Lippe, sowie einschließlich der Senate der Hansestädte. — ⁵⁾ Nach dem Reichshaushaltsplan für 1928. — ⁶⁾ Einschließlich der aus einer Landeschulkasse besoldeten Lehrpersonen in Eigenschulverbänden der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern: 67 360 in Preußen, 16 in Waldeck, 45 in Schaumburg-Lippe. Außerdem in Eigenschulverbänden der Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern und in Gesamtschulverbänden: 52 526 in Preußen, 166 in Waldeck und 94 in Schaumburg-Lippe. — ⁷⁾ Außerdem 247 710 Arbeiter für dauernde Verwaltungszwecke.

14. Personalstand der Kämmererverwaltungen der Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnern und der Gemeindeverbände am 31. März 1929*) (nach Gemeindegrößenklassen)

Bezeichnung	Gemeinden mit					Gemeinden insgesamt	Gemeindeverbände				Gemeinden und Gemeindeverbände zusammen
	mehr als 100 000	50 000 bis 100 000	25 000 bis 50 000	10 000 bis 25 000	5 000 bis 10 000		Ämter	Kreisverbände	Provincialverbände	insgesamt	
		Einwohnern									
Beamte und Beamtenanwärter ¹⁾ entsprechend den Gruppen der Reichsbesoldungsordnung vom 16. Dezember 1927											
B 1 bis B 8.....	489	130	138	51	3	811	6	1	49	56	867
A 1.....	832	169	215	240	66	1 522	31	43	240	314	1 836
A 2a bis A 2c.....	12 434	1 946	2 474	2 471	1 401	20 726	211	600	859	1 670	22 396
A 2d bis A 3.....	4 875	888	879	877	394	7 913	394	987	664	2 045	9 958
A 4a bis A 4c.....	62 134	11 776	13 195	14 222	10 590	111 917	1 598	3 342	2 280	7 220	119 137
A 4d bis A 5c.....	7 024	1 246	941	1 050	615	10 876	254	1 216	636	2 106	12 982
A 6 bis A 9.....	30 661	5 071	6 625	6 902	4 926	54 186	1 521	2 270	9 627	13 418	67 603
A 10 bis A 12.....	3 005	649	845	1 298	1 356	7 153	317	3 337	5 121	8 775	15 928
Summe	121 454	21 875	25 312	27 111	19 351	215 103	4 332	11 796	19 476	35 604	250 707
Angestellte entsprechend den Vergütungsgruppen des Reichsangestelltentarifvertrags											
X und höher.....	2 469	467	271	208	53	3 468	32	214	200	446	3 914
VII bis IX.....	7 207	1 713	737	683	362	10 702	240	1 416	256	1 912	12 614
IV bis VI.....	22 182	3 836	4 210	4 418	2 627	37 253	1 468	9 143	1 473	12 084	49 337
I bis III.....	4 415	1 378	1 973	2 130	2 106	12 002	1 006	4 046	3 950	9 002	21 004
Summe	36 253	7 394	7 191	7 439	5 148	63 425	2 746	14 819	5 879	23 444	86 869
Gesamtzahl der Beamten und Angestellten.....	157 707	29 269	32 503	34 550	24 499	278 528	7 078	26 615	25 355	59 048	337 576
Nebenberuflich oder ehrenamtlich beschäftigte Personen.....	27 415	3 080	4 637	6 893	7 483	49 508	1 178	17 452	911	19 541	69 049
Arbeiter für dauernde Verwaltungszwecke...	76 115	13 139	11 892	10 233	6 772	118 151	161	22 487	7 999	30 647	148 798

*) Ohne Saargebiet. — ¹⁾ Einschließlich der aus einer Landesschulkasse besoldeten Lehrpersonen in Eigenschulverbänden in den Ländern Preußen, Waldeck und Schaumburg-Lippe.

15. Entwicklung des Personalstandes der öffentlichen Verwaltung ¹⁾ im Deutschen Reich ²⁾ vom 31. März 1927 bis 31. März 1929

Personalstand am	Beamte und Beamtenanwärter		Angestellte		Zusammen		Arbeiter für dauernde Verwaltungszwecke	Hauptamtlich tätige Personen insgesamt	Empfänger von Versorgungsgebühren (ohne ehemalige Wehrmacht)						
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH			Wartegeldempfänger ³⁾	Ruhegeldempfänger ³⁾	Witwen- und Waisengeldempfänger ⁴⁾	Ruhe-lohnempfänger	insgesamt		
31. März 1929															
Reich (ohne Militärpersonen).....	96 044	78,1	26 857	21,9	122 901	100	40 887	163 788	3 757	19 816	20 667	—	44 242		
Militärpersonen.....	114 105	100,0	—	—	114 105	100	—	114 105	—	—	—	—	—		
Länder (ohne Hansestädte).....	332 945	87,1	49 219	12,9	382 164	100	36 359	418 523	4 316	59 719	76 200	473	140 708		
Gemeinden.....	267 220	80,8	63 425	19,2	330 645	100	118 151	448 796	5 222	44 953	47 240	13 147	110 562		
Gemeindeverbände.....	35 604	60,3	23 444	39,7	59 048	100	30 647	89 695	196	4 772	2 836	2 142	9 946		
Hansestädte.....	27 252	67,0	13 032	22,4	40 284	100	19 541	59 825	276	6 071	4 467	2 241	13 055		
Summe	873 170	83,3	175 977	16,8	1 049 147	100	245 585	1 294 732	13 767	135 333	151 410	18 003	318 513		
31. März 1928															
Reich (ohne Militärpersonen).....	96 449	79,3	25 144	20,7	121 593	100	50 193	171 786	4 924	18 677	19 530	—	43 131		
Militärpersonen.....	114 105	100,0	—	—	114 105	100	—	114 105	—	—	—	—	—		
Länder (ohne Hansestädte).....	333 834	87,5	47 904	13,5	381 738	100	34 564	416 302	5 682	58 401	76 002	446	140 531		
Gemeinden.....	261 586	80,4	63 684	19,6	325 270	100	112 166	437 436	6 084	49 207	49 216	14 254	118 761		
Gemeindeverbände.....	34 653	59,9	25 162	40,1	57 815	100	32 190	90 005	329	6 068	4 558	2 605	13 560		
Hansestädte.....	27 384	68,4	13 842	33,6	41 226	100	18 597	59 823	—	—	—	—	—		
Summe	868 011	83,3	173 736	16,7	1 041 747	100	247 710	1 289 457	17 019	132 353	149 306	17 305	315 983		
31. März 1927²⁾															
Reich (ohne Militärpersonen).....	94 954	78,1	26 555	21,9	121 509	100	45 303	166 812	5 221	17 024	18 502	—	40 747		
Militärpersonen.....	114 105	100,0	—	—	114 105	100	—	114 105	—	—	—	—	—		
Länder (ohne Hansestädte).....	333 382	90,9	33 440	9,1	366 822	100	36 507	403 329	6 574	56 298	75 636	321	136 829		
Gemeinden.....	290 316	79,0	77 094	21,0	367 410	100	126 777	494 187	6 455	50 535	53 226	15 650	125 866		
Gemeindeverbände.....	28 088	68,6	12 837	31,4	40 925	100	20 109	61 034	470	5 300	5 537	2 897	14 204		
Hansestädte.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Summe	860 845	85,2	149 926	14,8	1 010 771	100	228 696	1 239 467	18 720	129 157	152 901	18 868	319 646		

*) Ohne Saargebiet. — ¹⁾ Einschließlich der Lehrpersonen, die aus einer Landesschulkasse besoldet werden, auch der Lehrpersonen in Eigenschulverbänden der Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern und in Gesamtschulverbänden und der Hinterbliebenen. — ²⁾ Infolge fehlender Angaben nicht ganz vollständiges Ergebnis. — ³⁾ Einschließlich Angestellte. — ⁴⁾ Von Beamten und Angestellten; die Hinterbliebenen eines Beamten oder Angestellten sind insgesamt = 1 gesetzt.

16. Beamte, Angestellte, Arbeiter und Empfänger von Versorgungsbezügen

(L = Land, G = Gemeinden¹⁾).

Gebietskörperschaften	Beamte und Beamtenanwärter										Angestellte für	
	entsprechend den Gruppen der Reichsbesoldungsordnung v. 16. Dez. 1927										entsprechend den Verzu	
	B 1 bis B 8	A 1	A 2 a bis A 2 c	A 2 d bis A 3	A 4 a bis A 4 c	A 4 d bis A 5	A 6 bis A 9	A 10 bis A 12	Summe der Spalten 1 bis 8	X und höher	VII bis IX	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Reich	323	590	5 788	2 273	37 677	5 909	36 642	6 842	96 044	1 927	1 791	
Reich (auschl. Militärpersonen (chem. Wehrmacht, ...))	60	163	864	1 589	158	2 707	1 705	106 859	114 105	—	—	
Preußen	226	1 933	22 808	4 175	23 655	6 605	46 584	45 246	151 232	388	1 171	
Preußen (G ⁴⁾)	577	1 168	15 527	5 242	100 412	7 368	29 886	3 450	163 630	2 402	8 250	
Preußen (GV)	56	296	1 196	1 717	6 065	1 677	10 051	5 066	26 124	345	1 603	
Preußen (zus.)	859	3 397	39 531	11 134	130 132	15 650	86 521	53 762	340 986	3 135	11 024	
Bayern	73	564	8 351	443	22 749	1 733	13 519	8 430	55 842	322	1 839	
Bayern (L)	86	139	976	761	3 208	1 008	7 481	1 187	14 846	296	414	
Bayern (GV)	—	6	266	82	320	55	2 823	2 407	5 939	15	22	
Bayern (zus.)	159	709	9 573	1 266	26 277	2 796	23 823	12 024	76 627	633	2 275	
Sachsen	54	538	3 679	15 159	2 302	1 451	12 571	5 234	40 988	263	239	
Sachsen (L)	66	58	2 671	1 279	3 447	710	8 682	1 251	18 164	346	895	
Sachsen (GV)	—	—	37	14	123	113	193	17	497	19	44	
Sachsen (zus.)	120	596	6 387	16 452	5 872	2 274	21 446	6 502	59 649	628	1 178	
Württemberg	31	155	3 429	269	10 455	796	4 221	3 910	23 266	119	189	
Württemberg (L)	15	24	357	187	783	252	1 928	369	3 915	64	153	
Württemberg (GV)	—	—	70	191	389	104	64	1 096	1 914	26	98	
Württemberg (zus.)	46	179	3 856	647	11 627	1 152	6 213	5 375	29 095	209	440	
Baden	17	172	3 468	554	9 350	812	5 148	2 857	22 378	317	861	
Baden (L)	26	39	382	13	814	681	1 797	214	3 966	215	386	
Baden (GV)	—	—	30	7	33	50	69	142	351	12	34	
Baden (zus.)	43	211	3 880	574	10 197	1 543	7 014	3 213	26 675	544	1 281	
Thüringen	12	94	1 662	683	6 919	523	1 051	1 338	12 282	132	331	
Thüringen (L)	9	18	80	77	419	459	1 123	177	2 362	36	94	
Thüringen (GV)	—	—	10	12	35	36	44	21	158	13	29	
Thüringen (zus.)	21	112	1 752	772	7 373	1 018	2 218	1 536	14 802	181	454	
Hessen	25	167	1 704	349	5 330	300	2 027	1 583	11 485	71	64	
Hessen (L)	23	43	183	228	628	226	1 778	205	3 314	61	283	
Hessen (GV)	—	1	16	29	91	14	59	15	225	2	21	
Hessen (zus.)	48	211	1 903	606	6 049	540	3 864	1 803	15 024	134	373	
Mecklenburg-Schwerin	10	79	640	112	2 765	101	412	1 046	5 165	130	217	
Mecklenburg-Schwerin (L)	2	10	52	33	235	60	447	85	924	21	85	
Mecklenburg-Schwerin (GV)	—	9	10	3	79	10	45	2	158	2	19	
Mecklenburg-Schwerin (zus.)	12	98	702	148	3 079	171	904	1 133	6 247	153	321	
Oldenburg	8	15	337	33	355	60	370	445	1 623	37	46	
Oldenburg (L)	5	4	189	31	1 307	15	148	22	1 721	12	71	
Oldenburg (GV)	—	—	17	—	19	5	3	—	44	3	19	
Oldenburg (zus.)	13	19	543	64	1 681	80	521	467	3 388	52	136	
Braunschweig	6	40	503	228	1 967	208	694	590	4 236	221	31	
Braunschweig (L)	1	7	171	15	308	6	346	105	959	13	25	
Braunschweig (GV)	—	—	1	—	7	—	—	—	8	1	13	
Braunschweig (zus.)	7	47	675	243	2 282	214	1 040	695	5 203	235	69	
Anhalt	2	10	277	29	1 398	82	204	335	2 337	2	5	
Anhalt (L)	1	9	88	39	200	62	460	47	906	1	32	
Anhalt (GV)	—	2	14	5	34	32	18	4	109	8	9	
Anhalt (zus.)	3	21	379	73	1 632	176	682	386	3 352	11	46	
Lippe	1	2	98	20	577	46	178	33	955	11	3	
Lippe (L)	—	1	30	3	41	14	41	8	138	—	1	
Lippe (GV)	—	—	1	1	1	3	36	1	42	—	—	
Lippe (zus.)	1	3	128	24	619	63	255	42	1 135	11	4	
Mecklenburg-Strelitz	3	10	132	19	511	14	97	133	919	5	16	
Mecklenburg-Strelitz (L)	—	2	7	4	28	11	40	19	111	1	5	
Mecklenburg-Strelitz (GV)	—	—	3	4	17	—	7	4	35	—	1	
Mecklenburg-Strelitz (zus.)	3	12	142	27	556	25	144	156	1 065	6	22	
Waldeck	—	1	33	2	28	6	22	12	104	—	—	
Waldeck (L)	—	—	6	1	25	3	14	14	63	—	2	
Waldeck (GV)	—	—	—	—	6	6	6	—	18	—	—	
Waldeck (zus.)	—	1	39	3	59	15	42	26	185	—	2	
Schaumburg-Lippe	—	5	41	2	29	10	38	8	133	—	3	
Schaumburg-Lippe (L)	—	—	7	—	62	1	14	—	84	—	1	
Schaumburg-Lippe (GV)	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	—	
Schaumburg-Lippe (zus.)	—	5	48	2	92	12	52	8	219	—	4	
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt	468	3 785	47 142	22 077	88 390	12 747	87 136	71 200	332 945	2 018	5 015	
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt (L)	811	1 522	20 726	7 913	111 917	10 876	54 185	7 153	215 103	3 468	10 702	
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt (GV)	56	314	1 670	2 045	7 220	2 106	13 187	35 604	446	1 912	—	
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt (zus.)	1 335	5 621	69 538	33 035	207 527	25 729	154 739	87 128	583 652	5 932	17 629	
Hamburg	60	204	1 483	950	6 065	618	6 604	2 708	18 692	380	1 305	
Bremen	28	59	498	159	1 877	286	3 513	290	6 710	73	85	
Lübeck	16	17	157	62	720	98	535	245	1 850	17	94	
Hansestädte insgesamt ^{*)}	104	280	2 138	1 171	8 662	1 002	10 652	3 243	27 252	470	1 484	
Hansestädte insgesamt (Reich ¹⁾)	383	753	6 652	3 862	37 835	8 618	38 347	113 701	210 149	1 927	1 791	
Hansestädte insgesamt (L)	468	3 785	47 142	22 077	88 390	12 747	87 136	71 200	332 945	2 018	5 015	
Hansestädte insgesamt (G)	811	1 522	20 726	7 913	111 917	10 876	54 185	7 153	215 103	3 468	10 702	
Hansestädte insgesamt (GV)	56	314	1 670	2 045	7 220	2 106	13 187	35 604	446	1 912	—	
Hansestädte insgesamt (zusammen)	1 822	6 654	78 328	37 068	254 024	35 347	203 758	204 072	821 053	8 329	20 904	

^{*)} Ohne Saargebiet. — ¹⁾ Mit mehr als 5 000 Einwohnern. — ²⁾ Reichsangestellten-Tarifvertrag vom 2. Mai 1924 in der Fassung Landesschulkaes besoldeten Lehrpersonen in Eigenschulverbänden der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — ³⁾ Außerdem schließlich der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — ⁴⁾ Einschl. der Militärpersonen und Versorgungsberechtigten der ehem. Wehrmacht. — ⁵⁾ Einschl. 41 Wartegeldempfänger der jetzigen Wehrmacht. — ⁶⁾ Einschl. 5 300 Ruhegeldempfänger der jetzigen Wehrmacht und der jetzigen Wehrmacht. — ⁷⁾ Einschließlich der aus Landesschulkassen versorgten Lehrpersonen und deren Hinterbliebene, auch schulverbänden. — ⁸⁾ Es handelt sich um frühere Bedienstete der Körperschaften, die ohne Rechtsanspruch auf Versorgung von den Gemeinden zu gleichen Teilen aufgebracht wird.

der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich*) am 31. März 1929

GV = Gemeindeverbände

dauernde Verwaltungszwecke Gruppen des R. A. T. 2)	Summe der Beamten u. Angestellten		Nebenberuf- oder ehrenamtlich beschäftigte Personen	Arbeiter für dauernde Verwaltungszwecke	Wartegeld empfangende Beamte				Ruhegehalt empfangende Beamte				Witwen- u. Waisengeldempfangender Beamten u. Angestellter	Ruhe-lohnempfangende Arbeiter					
	I bis VI	III			10 bis 13	15	17	18	19	20	Beamte				Ange-stellte	24	25	26	
											ausschl. Lehrpersonen ³⁾	Lehrpersonen							zu-sammen
18 641	4 498	26 857	122 901	*) 1 401	40 887	9) 3 757	—	3 757	10) 19 818	—	19 818	—	—	—	11) 20 667	—			
—	—	—	114 105	—	—	—	1 489	1 489	37 837	—	37 837	—	—	—	21 042	—			
25 512	2 666	29 737	180 969	6 834	16 560	—	581	2 457	21 339	4 562	25 901	—	—	38 813	—	—			
28 103	8 846	47 601	211 231	34 144	78 316	875	12) 4 001	4 876	11 517	13) 24 018	35 535	2 240	12) 40 209	8 198	—	—			
9 974	7 802	19 724	45 848	16 868	21 012	172	7	179	2 496	106	2 602	—	926	1 862	1 734	—			
63 589	19 314	97 062	438 048	57 846	115 888	2 923	4 589	7 512	35 352	28 686	64 038	3 166	80 884	9 932	—	—			
829	1 236	4 226	60 068	9 092	6 927	74	30	104	7 670	3 835	11 505	—	11 875	54	—	—			
1 076	426	2 212	17 058	5 372	10 084	45	3	48	1 959	286	2 245	46	2 106	2 118	—	—			
214	274	525	6 464	1 171	4 584	9	3	12	936	36	972	22	792	6	—	—			
2 119	1 936	6 963	83 590	15 635	21 595	128	36	164	10 565	4 157	14 722	68	14 773	2 178	—	—			
2 749	352	3 603	44 591	2 490	4 999	324	204	528	5 078	2 670	7 748	—	9 273	—	—	—			
3 983	991	6 215	24 379	3 584	14 015	166	2	168	1 830	91	1 921	388	2 339	894	—	—			
546	145	754	1 251	207	321	—	—	—	8	—	8	—	3	3	—	—			
7 278	1 488	10 572	70 221	6 281	19 335	490	206	696	6 916	2 761	9 677	388	11 615	897	—	—			
339	879	1 526	24 792	1 226	629	70	40	110	1 972	1 540	3 512	71	3 850	35	—	—			
540	440	1 197	5 112	1 470	3 974	14	2	16	316	—	316	13) 79	490	324	—	—			
206	156	486	2 400	325	1 295	2	—	2	46	—	46	13) 15	42	18	—	—			
1 085	1 475	3 209	32 304	3 021	5 898	86	42	128	2 334	1 540	3 874	165	4 382	377	—	—			
1 052	1 051	3 261	25 639	4 281	1 049	253	244	497	2 010	1 231	3 241	—	3 710	—	—	—			
981	301	1 863	5 849	2 291	4 146	40	—	40	437	—	437	95	555	532	—	—			
63	233	342	673	214	868	—	—	—	1	43	43	33	39	156	—	—			
2 096	1 565	5 486	32 161	6 786	6 061	293	245	538	2 490	1 231	3 721	128	4 304	688	—	—			
842	854	2 159	14 441	74	2 617	163	191	354	945	1 116	2 061	21	2 543	195	—	—			
744	232	1 106	3 468	409	1 915	26	—	26	309	4	313	85	368	214	—	—			
356	102	510	668	55	290	—	—	—	6	—	6	14) 1	8	6	—	—			
1 952	1 188	3 775	18 577	538	4 822	189	191	380	1 260	1 120	2 380	77	2 919	415	—	—			
398	670	1 203	12 688	1 313	1 601	29	19	48	1 138	798	1 934	43	2 014	50	—	—			
655	278	1 282	4 596	446	3 167	6	—	6	418	5	423	73	450	483	—	—			
177	157	357	592	166	706	1	—	1	31	—	31	3	37	47	—	—			
1 230	1 105	2 842	17 866	1 925	5 474	36	19	55	1 587	801	2 388	119	2 501	580	—	—			
603	301	1 251	6 416	1 209	790	55	45	100	661	586	1 247	73	1 331	49	—	—			
348	150	604	1 528	343	709	15	3	18	182	45	227	32	245	157	—	—			
260	55	356	494	21	203	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—			
1 211	506	2 191	8 438	1 573	1 702	70	48	118	843	631	1 474	105	1 576	207	—	—			
464	261	808	2 431	89	214	18	17	35	278	313	591	16	636	14	—	—			
315	119	517	2 238	573	368	—	6	6	46	47	93	17	111	13	—	—			
61	4	87	131	215	276	1	—	1	5	—	5	1	2	—	—	—			
840	384	1 412	4 800	877	858	19	23	42	329	360	689	34	749	27	—	—			
424	103	779	5 015	15	662	21	—	21	546	307	853	—	1 194	75	—	—			
235	86	359	1 318	372	664	—	—	—	94	39	133	28	166	85	—	—			
75	18	107	115	108	567	—	—	—	—	—	—	—	121	—	—	—			
734	207	1 245	6 448	495	1 893	21	—	21	640	346	986	28	1 360	281	—	—			
160	28	195	2 532	34	129	11	12	23	188	317	505	18	561	1	—	—			
175	71	279	1 185	317	547	11	1	12	109	3	112	18	103	92	—	—			
101	32	150	259	92	492	—	—	—	7	—	7	2	17	50	—	—			
436	131	624	3 976	443	1 168	22	13	35	304	320	624	38	681	143	—	—			
203	48	265	1 220	71	—	—	—	—	79	41	120	6	121	—	—	—			
36	39	76	214	16	117	—	1	1	13	7	20	—	37	36	—	—			
246	9	16	58	85	14	—	—	—	3	—	3	—	40	11	—	—			
65	96	357	1 492	172	131	—	1	1	95	48	143	46	169	36	—	—			
68	17	103	1 022	228	140	28	1	29	85	94	179	5	195	5	—	—			
32	5	43	154	136	67	1	—	1	23	—	23	2	22	—	—	—			
23	9	33	68	1	3	—	—	—	6	—	6	—	2	—	—	—			
120	31	179	1 244	365	209	29	1	30	114	94	208	7	219	—	—	—			
23	—	23	127	11	—	2	—	2	43	3	46	—	55	—	—	—			
16	9	27	90	25	33	—	12) 4	4	2	2) 42	44	—	13) 26	—	—	—			
9	5	14	32	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
48	14	64	249	44	33	2	4	6	45	45	90	—	81	—	—	—			
69	8	80	213	91	42	8	—	8	23	—	23	—	29	—	—	—			
14	9	24	108	10	29	—	—	—	5	11) 33	38	—	13) 33	1	—	—			
2	1	3	5	5	19	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—			
85	18	107	326	106	90	8	—	8	28	33	61	—	63	—	—	—			
33 732	8 454	49 219	382 164	27 058	36 359	2 932	1 384	4 316	42 055	17 411	59 466	253	76 200	473	—	—			
37 253	12 002	63 425	278 528	49 508	118 151	1 199	4 023	5 222	17 260	24 620	41 880	3 073	47 240	13 147	—	—			
12 084	9 002	23 444	59 048	19 541	30 647	185	11	196	3 587	142	3 729	1 043	2 836	2 142	—	—			
83 069	29 458	136 088	719 740	96 107	185 157	4 316	5 418	9 734	62 902	42 173	105 075	4 369	126 276	15 762	—	—			
425	8 692	10 802	29 494	653	16 356	158	90	248	3 272	885	4 157	566	3 342	1 844	—	—			
228	1 111	1 497	8 207	38	2 193	3	2	5	801	245	1 046	—	857	230	—	—			
284	338	733	2 583	16	992	10	13	23	133	120	253	49	268	167	—	—			
937	10 141	13 032	40 284	707	19 541	171	105	276	4 206	1 250	5 456	615	4 467	2 241	—	—			
18 641	4 498	26 857	122 901	*) 1 401	40 887	5 246	—	5 246	57 655	—	57 655	—	41 709	—	—	—			
33 732	8 454	49 219	382 164	27 058	36 359	2 932	1 384	4 316	42 055	17 411	59 466	253	76 200	473	—	—			
37 253	12 002	63 425	278 528	49 508	118 151	1 199	4 023	5 222	17 260	24 620	41 880	3 073	47 240	13 147	—	—			
12 084	9 002	23 444	59 048	19 541	30 647	185	11	196	3 587	142									

17. Die persönlichen Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich *)

für das Rechnungsjahr 1928/29

(Beträge in 1 000 *R.M.* **)L = Land, G = Gemeinden¹⁾ und Gemeindeverbände

Gebietskörperschaft	Gehälter	Ver- gütun- gen ²⁾	Summe der Spalten 1 und 2	Durch- schnitts- Gehalt		Löhne	Warte- gelder	Ruhegehälter der		Witwen- und Waisen- gelder ⁵⁾	Zahlun- gen an Pen- sions- kassen ⁶⁾	Summe der Spalten 7 bis 11	Ruhe- löhne
				Gehalt in <i>R.M.</i>	Ver- gütun- gen ³⁾			Be- amten ⁴⁾	Angestell- ten				
Reich .. (ohne Militärpersonen Militärpersonen .. ehem. Wehrmacht ..)	497 680 221 289 —	93 445 — —	591 124 221 289 —	5 182 1 939 —	3 479 — —	85 863 — —	15 767 — 4 100	122 401 150 200 —	11) 229 — —	35 050 — 52 300	— — —	173 447 — 206 600	— — —
Preußen ..	L... 698 314 G... 1 008 611 zus. 1 706 926	104 629 219 854 324 483	802 943 1 228 465 2 031 409	4 618 5 315 5 006	2 847 — —	35 000 202 969 237 969	8 146 7 385 15 531	148 473 70 683 219 156	— 4 427 4 427	70 625 32 688 103 313	31 732 102 202 133 934	258 976 217 384 476 360	— 7 766 7 766
Bayern ..	L... 273 051 G... 88 510 zus. 361 360	18 288 15 910 34 198	291 339 104 220 395 559	4 890 4 249 4 716	3 540 — —	13 816 30 653 44 469	455 77 533	41 424 6 508 47 932	— 56 56	25 693 2 846 28 539	537 7 133 7 670	68 109 16 620 84 729	14 1 623 1 637
Sachsen ..	L... 196 193 G... 90 273 zus. 286 466	20 890 22 114 42 404	216 483 112 387 328 870	4 787 4 838 4 803	2 776 — —	8 655 36 193 44 848	2 123 632 2 755	33 370 6 173 39 543	— 510 510	15 951 3 517 19 468	4 3 398 3 403	51 449 14 231 65 679	— 650 650
Württemberg ..	L... 109 638 G... 24 577 zus. 134 215	5 746 5 961 11 707	115 384 30 538 145 922	4 712 4 216 4 613	2 575 — —	1 409 10 381 11 790	628 28 656	13 988 833 14 821	139 68 208	8 266 8 266 8 964	41 3 293 3 334	23 062 4 920 27 982	8 175 183
Baden ..	L... 112 354 G... 20 753 zus. 133 107	13 079 8 928 22 007	125 433 29 681 155 114	5 021 4 830 4 990	3 549 — —	2 063 12 582 14 645	2 234 166 2 400	13 898 1 552 15 450	— 184 184	8 642 1 021 9 663	3 275 1 008 1 283	25 048 3 931 28 980	— 699 699
Thüringen ..	L... 61 034 G... 11 007 zus. 72 041	8 301 5 809 14 110	69 334 16 816 86 151	4 969 4 368 4 867	2 978 — —	4 585 4 465 9 050	1 718 103 1 821	9 186 1 134 10 320	23 59 82	5 538 5 564 6 092	1 88 89	16 456 1 948 18 404	63 101 164
Hessen ..	L... 60 676 G... 17 007 zus. 77 683	4 592 5 246 9 839	65 268 22 254 87 522	5 283 4 806 5 171	2 790 — —	2 861 8 600 11 461	238 32 271	9 893 1 573 11 467	20 66 86	4 820 4 428 5 713	— 428 428	14 972 2 992 17 964	10 488 498
Mecklenburg-Schwerin ..	L... 25 592 G... 4 976 zus. 30 568	4 567 2 936 7 503	30 159 7 912 38 071	4 955 4 599 4 893	2 803 — —	1 343 1 680 3 023	489 64 553	4 892 726 5 619	140 26 166	2 749 3 388 3 138	5 101 106	8 276 1 306 9 581	29 81 110
Oldenburg ..	L... 8 187 G... 9 416 zus. 17 603	2 122 2 298 4 419	10 309 11 713 22 022	5 044 5 335 5 196	3 094 — —	314 908 1 222	193 27 220	2 613 3 712 2 985	10 176 22	1 409 — 1 586	— — —	4 225 587 4 812	3 4 7
Braunschweig ..	L... 21 306 G... 4 848 zus. 26 154	3 217 1 944 5 161	24 523 6 792 31 315	5 030 5 013 5 027	3 340 — —	826 2 320 3 146	86 — 86	3 754 471 4 225	— 27 27	2 800 286 2 486	29 0 9	6 068 784 6 853	27 96 123
Anhalt ..	L... 11 491 G... 4 714 zus. 16 204	610 1 614 2 223	12 100 6 327 18 428	4 917 4 644 4 834	2 557 — —	169 1 896 2 065	93 51 144	2 420 3 399 2 819	26 17 43	1 276 84 149	64 760 4 639	3 879 760 4 639	1 49 50
Lippe ..	L... 4 822 G... 920 zus. 5 741	689 277 966	5 511 1 197 6 708	5 049 5 111 5 058	2 609 — —	— 247 247	— 5 5	597 79 676	7 30 37	1 294 60 354	— — —	898 175 1 073	— 8 8
Mecklenburg-Strelitz ..	L... 4 858 G... 673 zus. 5 531	392 296 688	5 250 970 6 220	5 286 4 611 5 194	3 237 — —	235 97 332	84 9 93	782 89 871	17 2 19	466 45 511	— — —	1 350 145 1 495	— — —
Waldeck ..	L... 567 G... 361 zus. 928	131 106 237	697 467 1 165	5 452 4 457 5 016	1 926 — —	49 49 —	— 8 —	144 145 —	— — —	86 88 —	53 124 —	291 365 —	— — —
Schaumburg-Lippe ..	L... 801 G... 384 zus. 1 185	214 69 283	1 014 465 1 467	6 023 4 465 5 411	1 926 — —	63 77 140	38 — 38	122 57 178	— 0 0	83 22 104	70 — 70	312 78 391	0 0 0
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt ..	L... 1 588 883 G... 1 286 829 zus. 2 875 713	186 866 293 362 480 228	1 775 749 1 580 192 3 355 941	4 772 5 133 4 927	2 879 — —	71 339 313 117 384 456	16 533 8 580 25 113	285 556 90 651 376 207	383 5 483 6 866	148 088 43 413 191 502	32 811 117 807 150 618	483 371 265 934 749 306	157 11 740 11 897
Hamburg ..	99 020	43 166	142 186	5 297	—	44 096	1 178	16 158	611	6 636	—	24 594	1 690
Bremen ..	30 813	5 827	36 340	4 592	—	5 629	22	3 635	—	1 719	—	5 376	123
Lübeck ..	9 750	3 000	12 751	5 271	—	2 456	100	1 077	71	606	—	1 854	203
Hansestädte insgesamt *)	139 584	51 693	191 277	5 122	—	52 181	1 300	20 880	683	8 961	—	31 824	2 015
Reich *) ..	718 969	93 445	812 413	3 421	3 479	85 863	19 867	272 601	229	87 350	—	380 047	—
Länder ..	1 588 883	186 866	1 775 749	4 772	—	71 339	16 533	285 556	383	148 088	32 811	483 371	157
Gemeinden ..	1 286 829	293 362	1 580 192	5 133	2 879	313 117	8 580	90 651	5 483	43 413	117 807	265 934	11 740
Hansestädte ..	139 584	51 693	191 277	5 122	—	52 181	1 300	20 880	683	8 961	—	31 824	2 015
Zusammen	3 734 265	625 366	4 359 631	4 548	—	522 500	46 280	669 689	6 777	287 813	150 618	1 161 177	13 912

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — ²⁾ Vergütungen der Angestellten und nebenberuflich tätigen Personen. — ³⁾ Bei den Hoheitsverwaltungen der Länder können Durchschnittsbezüge der Angestellten nicht errechnet werden, da die Vergütungen der Angestellten zusammen mit denen der nebenberuflich oder ehrenamtlich tätigen Personen nachgewiesen sind. — ⁴⁾ Einschließlich Übergangsgebühren der ehemaligen Angehörigen der Schutzpolizei. — ⁵⁾ Für Hinterbliebene von Beamten und Angestellten. — ⁶⁾ Für Beamte und Angestellte sowie deren Hinterbliebene einschl. Zahlungen an Landesschulkassen. — ⁷⁾ Einschließlich der Zahlungen an Landesschulkassen für die Besoldung von Lehrpersonen in Eigenschulverbänden der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — ⁸⁾ Einschließlich der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — ⁹⁾ Einschließlich der Militärpersonen und Versorgungsberechtigten der ehemaligen Wehrmacht. — ¹⁰⁾ Einschließlich 41,3 Mill. *R.M.* Übergangsgebühren ausgeschiedener Reichswehrangehöriger. — ¹¹⁾ Übergangsgelder.

C. Die Schulden der öffentlichen Verwaltung

1. Die Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden)

Stand am 31. März 1931 (in Mill. *R.M.**)

(Ermittelt auf Grund der monatlichen bzw. vierteljährlichen Zwischennachweisungen)

Körperschaften	Alt- ver- schul- dung ¹⁾	Fest- wert- u. Valuta- schulden	Neuverschuldung						Schulden aus Kredit- markt- mitteln ins- gesamt (Sp. 1, 2 + 7)	Schulden aus öffent- lichen Mitteln ²⁾	Gesamt- verschul- dung (Sp. 9 + 10)	
			Auslands- schulden		Inlands- schulden		zusammen					
			Insgesamt	davon: mittel- u. kurz- fristig	Insgesamt	davon: mittel- u. kurz- fristig	Insgesamt (Sp. 3 + 5)	davon: mittel- u. kurz- fristig (Sp. 4+6)				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
I. Reich ...	{ 31. März 1931	4 077,1	650,7	3 305,5	540,0	3 309,0	1 457,0	6 614,5	1 997,0	11 342,2	—	11 342,2
	{ 31. März 1930	4 194,6	732,5	1 063,7	240,0	3 638,8	1 968,1	4 702,5	2 208,1	9 629,6	—	9 629,6
II. Länder	{ 31. März 1931	31,1	6,7	488,0	134,6	1 636,3	1 171,9	2 124,3	1 306,6	2 162,1	60,8	2 222,9
	{ 31. März 1930	32,5	31,4	532,7	171,0	1 375,9	924,7	1 908,7	1 095,6	1 972,5	117,3	2 089,8
III. Hanse- städte (einschl. Gemeinden)	{ 31. März 1931	82,6	24,8	336,1	203,4	192,8	162,8	528,9	366,2	636,3	20,8	657,1
	{ 31. März 1930	88,8	36,7	264,4	123,7	227,9	198,5	492,3	322,1	617,7	26,8	644,6
IV. Gemein- den ³⁾ (Gemeindeverbände)	{ 31. März 1931	1 091,2	88,5	712,8	20,3	8 137,7	3 006,6	8 850,5	3 026,8	10 030,1	1 286,5	11 316,7
	{ 31. März 1930	1 091,9	96,0	728,6	13,5	7 161,8	2 902,3	7 888,4	2 915,8	9 076,2	1 163,4	10 239,7
V. Reich, Länder, Hanse- städte und Gemeinden (Gemeindeverbände) zusammen	{ 31. März 1931	5 281,9	770,6	4 842,4	898,3	13 275,8	5 798,3	18 118,2	6 696,6	24 170,7	*) [1 368,1]	*) .
	{ 31. März 1930	5 407,7	896,5	2 587,5	548,1	12 404,4	5 993,5	14 991,9	6 541,6	21 296,1	*) [1 307,5]	*) .

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Ohne Ablösung von Neubesitz und noch streitige Beträge. — ²⁾ Reichs- und Länderkredite für Wohnungsbau, wertschaffende Erwerbslosenfürsorge usw. sowie Schulden aus Hauszinssteuermitteln. — ³⁾ Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern sind die Zahlen teilweise geschätzt. — ⁴⁾ Die eingeklammerten Summenzahlen enthalten Doppelzählungen. — ⁵⁾ Eine Aufrechnung für Reich, Länder und Gemeinden zusammen ist hier infolge der mitgetheilten Verschuldung der Körperschaften untereinander nicht möglich.

2. Entwicklung der Schulden von Reich, Ländern und Großstädten

März 1928 bis März 1931 (in Mill. *R.M.*)

Zeit	Reich ¹⁾	Län- der	Hanse- städte ²⁾	Groß- städte	Zeit	Reich ¹⁾	Län- der	Hanse- städte ²⁾	Groß- städte
1928					1930				
31. März	7 130,7	1 499,7	402,8	2 608,4	31. Januar	9 388,5	2 020,6	600,7	4 506,9
30. Juni*	7 205,2	1 577,9	401,6	2 981,9	28. Februar	9 412,8	2 085,3	633,9	4 552,1
30. September* ..	7 208,8	1 646,9	481,9	3 103,6	31. März	9 629,6	2 089,8	644,6	4 610,8
31. Dezember* ..	7 770,5	1 670,6	472,7	3 399,1	30. April	9 863,9	2 128,0	635,9	4 711,3
					31. Mai	9 400,7	2 193,0	631,9	4 777,8
					30. Juni	11 123,3	2 211,4	635,0	4 808,1
1929									
31. März	8 228,5	1 928,2	498,5	3 681,5	31. Juli	10 908,7	2 222,7	640,8	4 832,4
30. April	8 210,4	1 904,3	494,5	3 721,9	31. August	10 969,3	2 223,6	689,3	4 867,7
31. Mai	8 405,6	1 874,6	501,0	3 756,9	30. September ..	11 029,9	2 228,2	690,2	4 905,1
30. Juni	8 693,1	1 837,1	511,5	3 814,8	31. Oktober	10 939,5	2 165,0	687,3	*) 4 964,8
31. Juli	8 590,6	1 884,7	525,5	3 883,4	30. November ...	11 453,8	2 140,8	683,4	4 969,0
31. August	8 559,6	1 899,2	578,2	*) 4 096,2	31. Dezember ...	11 351,3	2 155,8	678,8	5 042,0
30. September ...	8 855,1	1 907,2	576,0	4 208,5					
31. Oktober	8 905,2	1 940,2	586,1	4 294,3	1931				
30. November ...	9 018,2	1 951,6	589,3	4 351,2	31. Januar	11 280,8	2 184,5	680,7	5 063,0
31. Dezember ...	9 351,1	1 982,0	596,2	4 443,1	28. Februar	11 202,1	2 172,6	650,3	5 051,2
					31. März	11 342,2	2 222,9	657,1	5 109,9

*) Die kursiv gedruckten Zahlen beruhen zum Teil auf Schätzungen. — ¹⁾ Ohne Neubesitzanleihe. — ²⁾ Zahlen bis Dezember 1928 ohne, ab März 1929 einschl. der kleineren Gemeinden (Gemeindeverband). — ³⁾ Zunahme um 157,3 Mill. *R.M.* infolge der kommunalen Neugliederung im rheinisch-westfälischen Industriegebiet. — ⁴⁾ Zunahme um 30,8 Mill. *R.M.* durch die neue Großstadt Bielefeld.

3. Die Schulden der Länder und Hanse

Stand am 31. Dezember 1930

(Ermittelt auf Grund der monatlichen

Art der Schulden	L ä n							
	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklenburg-Schwerin
I. Altverschuldung ¹⁾	0,2	11 585,0	554,5	—	160,0	11 605,0	231,4	3 270,1
II. Festwertschulden	23 552,5	90,6	496,3	—	88,1	—	458,6	4 102,1
III. Neuverschuldung:								
1. Auslandsschulden:								
Einzelanleihen	202 687,8	88 401,6	14 409,7	—	31 112,9	—	—	—
Anteile an Sammelanleihen	—	—	—	—	—	—	2 991,3	—
Kurzfristige (unverzinsl. Schatzanweisungen) ²⁾	—	84 000,0	22 320,0	—	18 630,0	—	—	—
Sonstige	—	—	—	1 074,4	—	—	—	—
Auslandsschulden zusammen	202 687,8	172 401,6	36 729,7	1 074,4	49 742,9	—	2 991,3	—
2. Inlandsschulden:								
Schuldverschreibungen	80 000,0	65 347,3	44 100,0	—	33 000,0	48 020,0	18 000,0	43 262,0
Langfristige Tilgungsdarlehen ³⁾	15 000,0	19 800,5	16 502,4	—	16 716,7	4 572,9	5 869,7	2 236,4
Hypotheken	—	—	172,2	—	—	161,6	241,3	542,7
Verzinsliche Schatzanweisungen	290 602,5	67 406,6	30 000,0	—	7 000,0	—	—	1 559,1
Unverzinsliche Schatzanweisungen und Schatzwechsel ⁴⁾	180 993,2	73 700,0	90 860,0	—	18 250,0	52 835,0	21 343,0	2 000,0
Sonstige mittel- und kurzfristige Schulden	45 150,0	54 000,0	37 666,8	—	8 760,0	6 575,0	14 264,0	3 223,3
Inlandsschulden zusammen	611 745,7	280 254,4	219 301,4	—	83 726,7	112 164,5	59 718,0	52 823,6
Summe der Neuverschuldung	814 433,5	452 656,0	256 031,1	1 074,4	133 469,7	112 164,5	62 709,3	52 823,6
Gesamtbeitrag der Schulden aus Kreditmarktmitteln (Summe I bis III)	837 986,2	464 331,6	257 081,8	1 074,4	133 717,8	123 769,5	63 399,2	60 195,9
IV. Schulden aus öffentlichen Mitteln (Reichskredite)	10 726,9	12 502,3	18 680,7	2 550,2	3 182,3	6 747,7	3 424,6	3 220,1
Gesamtverschuldung (Summe I bis IV)	848 713,1	476 833,9	275 762,5	3 624,6	136 900,1	130 517,2	66 823,9	63 416,0
Desgl. 31. März 1929	*) 788 662,6	439 466,5	206 811,8	18 618,4	117 954,3	112 762,0	43 931,3	73 590,4
Mithin Zu- (+) bzw. Abnahme (—) März 1929 bis Dezember 1930	+ 60 050,5	+ 37 367,4	+ 68 950,7	— 14 993,9	+ 18 945,8	+ 17 755,2	+ 22 892,5	— 10 174,4

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Ohne Ablösung von Neubesitz und noch streitige Anteile an Sammelanleihen. — ²⁾ Einschließlich Waldeck mit 2 283,0 Tausend *RM.* — ³⁾ Bei den Hansegemeinden unter 10 000 Ein

4. Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der

Stand am 31. Dezember 1930

(Ermittelt auf Grund der monatlichen bzw.

Art der Schulden	a. nach Ländern											
	Preußen ⁵⁾	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklenburg-Schwerin	Oldenburg	Braunschweig	Anhalt	Lippe
I. Altverschuldung ¹⁾	581,0	101,4	156,0	32,4	47,2	14,8	29,9	6,1	3,0	3,8	1,1	0,6
II. Festwert- und Valutaschulden	46,9	8,1	4,6	0,1	25,0	0,6	0,5	0,0	—	0,0	0,1	0,3
III. Neuverschuldung:												
1. Auslandsschulden:												
Einzel- u. Gemeinschaftsanleihen	310,2	93,9	47,8	25,3	24,6	—	—	—	1,7	—	—	—
Anteile an Sammelanleihen	104,8	17,9	17,0	5,6	9,2	4,5	12,5	1,3	0,4	0,5	0,1	0,1
Sonstige	10,0	1,7	—	0,1	10,1	—	—	—	—	—	—	—
Auslandsschulden zusammen	424,9	113,4	64,8	31,0	44,0	4,5	12,5	1,3	2,1	0,5	0,1	0,1
2. Inlandsschulden:												
Schuldverschreibungen	465,2	42,6	99,4	17,2	39,0	6,9	17,0	—	—	2,0	—	—
Langfristige Tilgungsdarlehen ²⁾	2 001,6	211,4	202,2	105,2	42,1	61,9	75,8	13,3	8,0	13,5	16,9	2,1
Hypotheken	264,2	25,6	84,9	8,4	5,2	6,8	10,0	0,8	0,6	1,5	1,5	0,6
Mittel- u. kurzfristige Schulden ³⁾	2 120,3	141,0	142,7	34,9	99,4	20,6	64,7	22,6	15,0	6,2	9,4	3,5
Inlandsschulden zusammen	4 851,3	420,7	529,3	165,6	185,6	96,2	167,4	36,6	23,5	23,2	27,8	6,2
Summe der Neuverschuldung	5 276,2	534,1	594,1	196,6	229,6	100,7	179,9	37,9	25,6	23,7	27,9	6,3
Gesamtbeitrag der Schulden aus Kreditmarktmitteln (Summe I bis III)	5 904,1	643,6	754,7	229,1	301,7	116,1	210,3	44,0	28,6	27,5	29,0	7,2
IV. Schulden aus öffentlichen Mitteln: Zweckkredite ⁴⁾	348,7	22,6	41,7	3,6	20,5	6,8	27,1	2,4	4,3	2,9	1,8	1,3
Schulden aus Hauszinssteuermitteln	230,4	11,7	94,4	27,6	40,9	2,3	18,7	0,5	—	2,2	0,5	0,1
Summe der Schulden aus öffentlichen Mitteln	579,1	34,2	136,1	31,1	61,4	9,1	45,7	2,9	4,3	5,1	2,4	1,4
Gesamtverschuldung (Summe I bis IV)	6 483,2	677,8	890,8	260,3	363,1	125,2	256,0	46,9	32,9	32,6	31,4	8,7
Desgl. 31. März 1929	*) 5 055,9	569,6	645,9	207,3	309,6	108,0	213,5	32,2	34,5	28,2	24,4	7,4
Mithin Zunahme März 1929 bis Dez. 1930	1 427,2	108,2	244,9	53,0	53,5	17,2	42,5	14,7	— 1,6	4,4	7,0	1,2
Davon Veränderungen infolge von Umgemeindungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Ohne Ablösung von Neubesitz und noch schatzanweisungen. — ²⁾ Reichs- und Länderkredite für Wohnungsbau, wertschaffende Erwerbslosenfürsorge usw. — ³⁾ Ohne die rhei

städte, gegliedert nach Schuldarten

(in 1 000 *R.M.*)

Zwischennachweisungen)

der							Hansestädte (einschl. Gemeinden (Gemeindeverband)) ⁵⁾			
Oldenburg	Braunschweig	Anhalt	Lippe	Mecklenb.-Strelitz	Schaumb.-Lippe	Zusammen	Hamburg	Bremen	Lübeck	Zusammen
1 047,6	1 616,3	1 097,2 580,3	382,0	168,6 1 341,8	— 437,0	31 717,7 31 147,4	61 006,0 15 967,3	18 379,2 19 763,4	6 875,0 527,5	86 260,1 36 258,2
7 971,8	—	6 720,0	—	—	—	351,303,8 2 991,3	82 860,0	57 672,3 239,8	—	140 532,3 239,8
—	—	—	—	—	—	124 950,0 9 725,0	152 794,5	—	—	152 794,5
7 971,8	—	15 370,6	—	—	—	488 970,1	235 654,5	57 912,1	—	293 566,6
—	19 717,2	—	—	10 000,0	—	361 446,5	—	—	9 584,0	9 584,0
3 944,4	—	3 921,6	2 522,2	—	745,7	91 832,6	5 683,9	8 160,7	1 980,2	15 824,8
—	4 365,3	1 004,2	2 786,2	250,0	—	9 523,4	4 023,0	931,6	192,7	5 147,3
—	11 534,7	1 000,0	—	3 000,0	—	412 102,9	—	—	17 000,0	17 000,0
12 910,8	2 250,0	526,0	—	2 095,5	—	457 763,5	—	99 500,0	16 500,0	116 000,0
3 585,0	16 528,7	2 120,8	6 126,7	2 117,8	1 318,9	201 437,1	75 496,5	475,7	1 931,2	77 903,4
20 440,1	54 395,9	8 572,5	11 435,1	17 463,3	2 064,6	1 534 106,0	85 203,4	109 068,0	47 188,0	241 459,4
28 411,9	54 395,9	23 943,2	11 435,1	17 463,3	2 064,6	2 023 076,0	320 857,9	166 980,1	47 188,0	535 026,0
29 459,4	56 012,1	25 620,7	11 817,1	18 973,7	2 501,6	2 085 941,2	397 831,2	205 122,6	54 590,5	657 544,3
2 602,4	2 799,2	1 831,6	1 090,7	266,3	241,7	69 866,6	11 520,6	8 801,5	891,0	21 213,1
32 061,8	58 811,3	27 452,3	12 907,8	19 240,0	2 743,3	2 155 807,7	409 351,8	213 924,2	55 481,4	678 757,4
32 523,6	44 124,0	26 515,9	10 474,8	10 596,2	2 215,2	1 928 247,2	256 384,4	204 666,5	37 478,1	498 529,1
— 461,8	+ 14 687,3	+ 936,4	+ 2 433,0	+ 8 643,8	+ 528,0	+ 227 560,5	+ 152 967,4	+ 9 257,6	+ 18 003,3	+ 180 228,3

Beträge. — *) Einige als Inlandsschulden nachgewiesene Schatzanweisungen dürften im Ausland untergebracht sein. — **) Einschließlich wohnern wurde der Stand vom 31. März 1930 eingesetzt, da keine neueren Angaben vorliegen.

Gemeindeverbände, gegliedert nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

(in Mill. *R.M.*)

vierteljährlichen Zwischennachweisungen)

		b. nach Gemeindegrößenklassen											
Mecklenburg-Strelitz	Schaumburg-Lippe	Zus.	Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von				Gemeindeverbände			Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und Gemeindeverbände insgesamt	Desgl. 31. März 1929		
			mehr als 100 000	50 001 bis 100 000	25 001 bis 50 000	10 001 bis 25 000	mehr als 10 000 zusammen	Provinzialverbände	Kreisverbände ⁵⁾			Zus.	
0,4	0,3	978,0	569,2	89,4	85,0	70,9	814,6	64,4	99,1	163,4	978,0	975,2	
0,0	—	86,2	48,7	18,1	7,0	4,7	78,5	0,2	7,5	7,7	86,2	96,2	
—	—	503,4	465,9	18,3	6,8	12,2	503,2	—	0,2	0,2	503,4	517,8	
0,2	—	174,0	98,2	30,0	21,5	13,9	163,7	2,3	8,1	10,3	174,0	184,6	
—	—	21,9	5,5	5,2	8,1	2,9	21,8	—	0,1	0,1	21,9	17,7	
0,2	—	699,3	569,6	53,6	36,4	29,1	688,7	2,3	3,3	10,6	699,3	720,2	
—	—	689,3	525,1	58,0	23,0	1,7	607,8	80,9	0,6	81,5	689,3	644,1	
4,9	0,8	2 759,5	1 017,3	348,7	402,9	447,7	2 216,6	182,4	360,5	542,9	2 759,5	1 703,7	
0,3	0,0	410,4	277,9	30,4	34,9	47,7	390,9	3,2	16,3	19,5	410,4	359,8	
2,5	0,1	2 682,7	1 645,8	210,7	182,3	210,7	2 249,4	208,3	225,0	433,3	2 682,7	1 981,0	
7,6	0,9	6 541,9	3 466,1	647,8	643,1	707,7	5 464,7	474,7	602,5	1 077,2	6 541,9	4 688,6	
7,8	0,9	7 241,2	4 035,8	701,4	679,5	736,7	6 153,4	477,0	610,9	1 087,8	7 241,2	5 408,8	
8,3	1,2	8 305,4	4 653,7	808,9	771,5	812,3	7 046,4	541,5	717,4	1 258,9	8 305,4	6 480,2	
0,6	0,1	484,3	193,4	45,5	41,7	71,9	352,4	23,8	108,1	131,9	484,3	447,5	
0,2	—	429,4	194,9	48,2	47,8	68,9	357,8	0,4	71,1	71,6	429,4	318,4	
0,8	0,1	913,7	388,3	91,7	89,5	140,8	710,3	24,2	179,3	203,5	913,7	766,0	
9,1	1,3	9 219,1	5 042,0	900,6	861,0	953,1	7 756,7	565,7	896,7	1 462,4	9 219,1	7 246,1	
8,1	1,4	7 246,1	3 681,5	797,9	783,5	798,0	6 060,8	451,8	733,5	1 185,3	7 246,1	—	
1,0	—0,1	1 973,0	1 360,4	102,8	77,5	155,1	1 695,9	113,9	163,2	277,1	1 973,0	—	
—	—	—	+ 188,1	— 54,3	— 55,2	— 53,5	+ 25,1	—	— 12,6	— 12,6	+ 12,5	—	

streitige Beträge. — *) Einschließlich Anteile an Sammelanleihen. — **) Einschließlich Schatzanweisungen und Anteile an Sammelanleihen und westfälischen Ämtern unter 10 000 Einwohnern. — 5) Einschließlich 0,9 Mill. *R.M.* der 3 Gemeindeverbände in Waldeck.

5. Die Schulden der preußischen und bayerischen Gemeindeverbände und Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern, gegliedert nach Provinzen bzw. Landesteilen

Stand am 31. Dezember 1930 in Mill. *R.M.*†)

(Ermittelt auf Grund der monatlichen bzw. vierteljährlichen Zwischennachweisungen)

Art der Schulden	Preußen							
	Ostpreußen	Grenzmark Posen-Westpreußen	Brandenburg	Berlin	Pommern	Niederschlesien	Oberschlesien	Sachsen
I. Altverschuldung ¹⁾	34,0	3,4	26,7	124,0	21,3	25,3	5,1	35,3
II. Festwert- und Valutaschulden.....	1,1	0,2	3,5	0,1	3,7	11,4	1,2	3,8
III. Neuverschuldung:								
1. Auslandsschulden:								
Einzel- und Gemeinschaftsanleihen....	—	—	—	180,2	—	—	—	—
Anteile an Sammelanleihen.....	16,5	—	0,6	—	3,4	1,9	11,7	3,8
Sonstige.....	0,0	—	—	—	—	0,1	—	—
Auslandsschulden zusammen	16,6	—	0,6	180,2	3,4	2,0	11,7	3,8
2. Inlandsschulden:								
Schuldverschreibungen.....	26,8	—	18,9	145,6	28,5	48,1	—	21,6
Langfristige Tilgungsdarlehen ²⁾	75,1	19,9	164,9	143,3	80,7	139,7	51,3	166,3
Hypotheken.....	9,9	1,3	7,3	52,9	4,9	13,2	8,5	13,1
Mittel- und kurzfristige Schulden ³⁾	49,1	10,9	76,7	395,8	33,3	96,9	51,4	53,7
Inlandsschulden zusammen	160,9	32,1	269,9	737,6	147,5	297,8	111,2	274,7
Summe der Neuverschuldung	177,4	32,1	270,5	917,8	150,8	299,8	122,9	278,5
Gesamtbetrag der Schulden aus Kreditmarktmitteln (Summe I bis III).....	212,5	35,6	300,8	1 042,0	175,9	333,5	129,2	317,6
IV. Schulden aus öffentlichen Mitteln:								
Zweckkredite ⁴⁾	8,7	2,7	10,8	27,0	13,3	47,0	15,5	9,5
Schulden aus Hauszinssteuermitteln.....	9,4	0,8	9,0	27,5	6,6	16,2	12,0	14,5
Summe der Schulden aus öffentlichen Mitteln	18,0	3,5	19,8	54,5	19,8	63,1	27,5	24,0
Gesamtverschuldung (Summe I bis IV)	230,6	39,1	320,5	1 096,5	195,7	399,6	156,7	341,6
Degl. 31. März 1929	184,2	27,4	250,8	743,8	157,5	342,2	135,4	255,6
Mithin Zunahme März 1929 bis Dezember 1930	46,4	11,7	69,7	352,7	38,2	57,4	21,3	86,0

Art der Schulden	Noch: Preußen						Bayern		
	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen ¹⁾	Hessen-Nassau	Rheinprovinz ²⁾	Sigmaringen	Nordbayern ³⁾	Südbayern ³⁾	Pfalz ⁴⁾
I. Altverschuldung ¹⁾	28,8	44,0	67,3	50,2	115,3	0,3	42,2	45,8	13,3
II. Festwert- und Valutaschulden.....	5,6	1,2	10,4	0,3	4,5	—	7,8	0,2	—
III. Neuverschuldung:									
1. Auslandsschulden:									
Einzel- und Gemeinschaftsanleihen....	—	14,5	0,1	41,0	74,3	—	19,6	60,6	13,7
Anteile an Sammelanleihen.....	1,7	9,6	15,0	5,7	34,9	—	12,7	5,1	0,1
Sonstige.....	—	2,8	5,3	—	1,8	—	—	1,7	—
Auslandsschulden zusammen	1,7	26,9	20,3	46,8	111,0	—	32,2	67,4	13,8
2. Inlandsschulden:									
Schuldverschreibungen.....	28,5	—	14,9	35,4	96,7	—	5,0	29,3	8,4
Langfristige Tilgungsdarlehen ²⁾	116,3	171,9	329,7	91,9	428,2	0,5	115,6	71,4	24,4
Hypotheken.....	6,5	15,6	38,8	16,3	75,9	0,0	12,3	7,6	5,8
Mittel- und kurzfristige Schulden ³⁾	98,0	81,3	231,5	235,2	707,7	0,7	40,9	83,9	17,1
Inlandsschulden zusammen	249,3	268,8	615,0	376,8	1 308,6	1,2	173,8	191,1	55,8
Summe der Neuverschuldung	250,9	295,7	635,3	423,6	1 419,6	1,2	206,0	258,6	69,5
Gesamtbetrag der Schulden aus Kreditmarktmitteln (Summe I bis III).....	285,3	340,9	713,0	474,1	1 539,3	1,5	256,1	304,6	82,8
IV. Schulden aus öffentlichen Mitteln:									
Zweckkredite ⁴⁾	16,8	15,6	39,4	28,7	113,7	0,2	7,5	3,6	11,4
Schulden aus Hauszinssteuermitteln.....	17,6	13,0	23,2	21,2	59,4	0,1	6,7	2,9	2,0
Summe der Schulden aus öffentlichen Mitteln	34,4	28,6	62,6	49,9	173,1	0,3	14,2	6,5	13,5
Gesamtverschuldung (Summe I bis IV)	319,7	369,4	775,6	524,0	1 712,3	1,8	270,3	311,2	96,3
Degl. 31. März 1929	253,4	283,3	614,4	*) 423,0	1 383,4	1,4	226,4	254,4	88,8
Mithin Zunahme März 1929 bis Dezember 1930	66,3	86,1	161,2	101,0	328,9	0,4	43,8	56,8	7,6

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Ohne Ablösung von Neubesitz und noch streitige Beträge. — ²⁾ Einsehl. Anteile an Sammelanleihen. — ³⁾ Einsehl. Schatzanweisungen und Anteile an Sammelschatzanweisungen. — ⁴⁾ Reichs- und Länderkredite für Wohnungsbau, wertschaffende Erwerbslosenfürsorge usw. — ⁵⁾ Ohne die Ämter unter 10 000 Einwohnern. — ⁶⁾ Hierunter sind zusammengefaßt die Regierungsbezirke Ober-, Mittel- und Unterfranken sowie die Oberpfalz. — ⁷⁾ Hierunter sind zusammengefaßt die Regierungsbezirke Ober- und Niederbayern sowie Schwaben und Neuburg. — ⁸⁾ Regierungsbezirk Pfalz. — ⁹⁾ Einsehl. 0,9 Mill. *R.M.* der drei Gemeindeverbände in Waldeck.

6. Die Reichsschuld im Rechnungsjahr 1930/31

gegliedert nach Schuldarten

(in Tausend *R.M.*)†

Art der Schulden	1930				1931			
	31. Dez.	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.	31. Januar	28. Februar	31. März
I. Ablösungsschulden:								
Anleihe-Ablösungsschuld mit Auslösungsrechten ¹⁾	4 193 726,9	4 194 573,9	4 194 573,9	4 194 573,9	4 077 055,7	4 077 055,7	4 077 055,7	4 077 055,7
II. Sonstige, vor dem 1. April 1924 entstandene oder begründete Schulden:								
a. Darlehen v. der Rentenbank	550 605,1	521 827,3	518 949,1	517 832,4	446 486,2	446 265,9	446 068,7	445 928,2
b. Schuld des Reiches an die Reichsbank	190 340,0	181 306,0	181 306,0	181 306,0	181 306,0	180 392,9	180 392,9	180 392,9
c. Auslosbare Schatzanweisungen des Reiches von 1923 + K ²⁾	438,0	425,8	421,0	415,2	399,0	396,6	395,7	394,7
d. Schatzanweisungen des Reiches von 1923 (Goldanleihe), fällig 1935	18 330,8	18 327,7	18 325,0	18 323,2	18 261,4	18 259,7	18 258,6	18 257,4
e. 6 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen des Reiches von 1923, fällig 1932	1 252,6	1 252,6	1 252,6	1 252,6	1 252,6	1 252,6	1 252,6	1 252,6
f. Auf Dollar lautende Schatzanweisungen des Reiches ³⁾ , Summe II	9 393,1	9 387,0	5 796,0	5 796,0	4 431,0	4 431,0	4 431,0	4 431,0
	770 359,7	732 526,4	728 049,7	724 925,4	652 136,2	650 998,7	650 799,6	650 656,9
III. Neuverschuldung:								
1. Auslandsschulden (einschließlich mittelbarer):								
a. Deutsche Äußere Anleihe von 1924 ⁴⁾	826 726,3	823 687,1	823 676,1	823 665,1	791 735,2	788 260,2	786 354,1	784 491,1
b. Internationale 5 ¹ / ₂ %ige Anleihe des Deutschen Reiches 1930 ⁵⁾	—	—	1 473 710,8	1 473 710,8	1 463 401,9	1 461 604,2	1 459 566,0	1 456 054,5
c. 6 ¹ / ₂ %ige Äußere Anleihe des Deutschen Reiches von 1930 ⁶⁾	—	—	—	210 000,0	210 000,0	210 000,0	210 000,0	525 000,0
d. Für Rumänien ausgestellte unverzinsliche Schatzanweisungen ⁷⁾	30 000,0	30 000,0	15 000,0	15 000,0	15 000,0	15 000,0	15 000,0	15 000,0
e. Kurzfristige Auslandsschulden ⁸⁾	7) 210 000,0	7) 210 000,0	8) 488 250,0	8) 292 950,0	10) 817 950,0	10) 817 950,0	10) 817 950,0	12) 525 000,0
Summe (a—e) ¹⁾	1 066 726,3	1 063 687,1	2 800 637,0	2 815 325,9	3 298 087,1	3 292 814,4	3 288 870,1	3 305 545,6
2. Inlandsschulden:								
a. Anleihe d. Reiches v. 1927	500 000,0	500 000,0	500 000,0	500 000,0	500 000,0	500 000,0	500 000,0	500 000,0
b. 7 ¹ / ₂ %ige Anleihe des Reiches von 1929	183 004,0	183 004,0	183 004,0	183 004,0	183 004,0	183 004,0	183 004,0	183 004,0
c. Schuldbuchforderungen auf Grund des Kriegsschuldengesetzes vom 30. März 1930	957 613,1	987 737,9	1 010 355,3	1 022 308,1	1 045 407,6	1 050 584,5	1 053 001,1	1 044 195,4
d. Schuldbuchforderungen auf Grund der Polenschädenverordnung vom 15. Juli 1930	—	—	—	—	112 665,6	116 531,7	121 469,4	124 792,5
e. 7 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen des Reiches v. 1928 (Folge I und II) und Schuldseindarlehnen	102 749,0	102 749,0	102 749,0	102 749,0	78 000,0	78 000,0	78 000,0	78 000,0
f. 7 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen des Reiches v. 1929 (Folge I)	132 247,3	176 321,5	176 321,5	176 321,6	176 321,6	176 321,6	176 321,6	176 321,6
g. 7 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen des Reiches v. 1930 (Folge I)	—	—	21 886,4	21 886,4	21 886,4	21 886,4	21 886,4	21 886,4
h. 7 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen des Reiches v. 1930 (Folge II) und Schuldseindarlehnen	—	—	—	—	15 613,5	15 620,5	15 620,5	15 623,5
Summe (a—h)	1 875 613,4	1 949 812,5	1 994 316,3	2 006 269,1	2 132 898,7	2 141 948,6	2 149 302,9	2 143 823,4
Kurzfristige Inlandsschulden:								
i. Unverzinsliche Schatzanweisungen des Reiches	952 600,0	1 218 000,0	815 000,0	746 750,0	600 250,0	575 000,0	559 500,0	575 500,0
k. Reichswechsel	375 000,0	400 000,0	400 000,0	400 000,0	400 000,0	400 000,0	400 000,0	400 000,0
l. Sonstige Darlehen ⁹⁾	117 113,4	23 000,0	109 500,0	83 000,0	149 768,0	79 768,0	76 572,0	151 533,0
m. Betriebskredit bei der Reichsbank	—	50 000,0	83 200,0	59 100,0	41 100,0	63 200,0	—	38 100,0
Summe (i—m)	1 444 713,4	1 689 000,0	1 407 700,0	1 288 850,0	1 191 118,0	1 117 968,0	1 036 072,0	1 165 133,0
Summe der Inlandsschulden (2)	3 320 326,8	3 638 812,5	3 402 016,3	3 295 119,1	3 324 016,7	3 259 916,6	3 185 374,9	3 308 956,4
Summe III	4 387 053,1	4 702 499,6	6 202 652,2	6 110 445,0	6 622 103,8	6 552 731,1	6 474 245,0	6 614 501,9
Zusammen (I—III)	9 351 139,7	9 629 599,9	11 123 276,8	11 029 944,3	11 351 295,7	11 280 785,5	11 202 100,3	11 342 214,5
Außerdem:								
Anleihe-Ablösungsschuld ohne Auslösungsrechte	11) 743 179,1	745 535,3	12) 745 535,3	12) 745 535,3	12) 745 535,3	12) 745 535,3	12) 745 535,3	747 353,4

† Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Der angegebene Betrag stellt den Einlösungsbeitrag der Auslösungsrechte ohne Berücksichtigung der Zinsen, jedoch unter Absetzung der ausgelosten Beträge dar. — ²⁾ Ungerechnet mit der Parität: 1 \$ = 4,20 *R.M.*, 1 £ = 20,43 *R.M.*. Bei der \$-Tranche der Dawesanleihe ist das Rückzahlungssagio nicht berücksichtigt. — ³⁾ Davon ¹/₂ mobilisierte Reparationsverpflichtungen. — ⁴⁾ Ausgefertigt auf Grund des Gesetzes über das Abkommen zur Beilegung der finanziellen Streitigkeiten zwischen Deutschland und Rumänien vom 8. Februar 1929. — ⁵⁾ Diese Beträge erscheinen in den vom Reichsfinanzministerium veröffentlichten Übersichten über die Reichsschuld unter den kurzfristigen Schulden („Sonstige Darlehen“). — ⁶⁾ Ohne die unter III 1 e aufgeführten Darlehen. — ⁷⁾ 7¹/₂%iges Darlehen eines inländischen Bankenkonsortiums. Das den Kredit gewährenden Bankenkonsortium hatte sich die Mittel von amerikanischen Banken beschafft. — ⁸⁾ Vorsehuf auf die erste (195,3 Mill. *R.M.*) und die zweite Rate (293,0 Mill. *R.M.*) der Kreuger-Anleihe. — ⁹⁾ Vorsehuf auf die 2. Rate der Kreuger-Anleihe. — ¹⁰⁾ Vorsehuf auf die 2. Rate der Kreuger-Anleihe (293,0 Mill. *R.M.*) und 525 Mill. *R.M.* (125 Mill. \$) Überbrückungskredit vom November 1930. — ¹¹⁾ Nach dem Stande vom 31. März 1929. — ¹²⁾ Nach dem Stande vom 31. März 1930. — ¹³⁾ Überbrückungskredit vom November 1930.

7. Die Bedingungen (Gläubiger, Zinssatz, Laufzeit) der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden)

Stand am 31. März 1929 (in Mill. *R.M.*)^{†)}

(Ermittelt auf Grund der jährlichen Hauptnachweisungen)

Gläubiger, Zinssatz, Laufzeit	Gesamtverschuldung ¹⁾				Davon: Neuverschuldung				
	Reich	Länder	Hansestädte (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbände)	Reich	Länder	Hansestädte (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbände)	Zusammen
Gläubiger²⁾									
I. Ausland	910,2	482,0	173,2	766,6	900,7	482,0	173,2	737,6	2 293,5
II. Inland									
1. Inhaberpapiere	*) 6 004,7	893,5	131,3	1 073,0	*) 1 644,8	847,8	26,4	797,1	3 316,0
2. Anstalten:									
Girozentralen und Landesbanken ...	—	11,0	4,7	2 252,0	—	11,0	4,7	1 915,9	1 931,5
Eigene Sparkassen	—	—	11,7	541,1	—	—	11,7	539,9	551,6
Fremde Sparkassen	—	4,5	2,1	263,9	—	4,5	2,1	263,4	270,0
Sonstige öffentlich-rechtliche Kreditanstalten ³⁾	927,9	69,0	—	191,2	82,0	69,0	—	185,5	336,5
Hypothekenbanken	—	5,2	16,0	541,5	—	3,9	2,0	515,1	521,0
Kreditbanken	50,0	47,0	90,5	390,5	50,0	47,0	90,5	390,0	577,5
Träger der Sozialversicherung	102,7	103,7	8,5	402,7	102,7	103,7	8,5	402,7	617,7
Sonstige öffentliche Versicherungen ...	—	12,6	0,5	41,8	—	12,6	0,5	41,8	54,9
Private Versicherungen	—	0,1	0,1	89,9	—	0,1	0,1	89,9	90,1
Zusammen	1 080,7	253,1	134,0	4 714,6	234,7	251,7	120,1	4 344,1	4 950,6
3. Öffentliche Gläubiger:									
Reich, Länder und Gemeinden	—	206,0	19,4	627,3	—	—	—	—	—
Hauszinssteuer	—	—	—	421,8	—	—	—	—	—
Zusammen	—	206,0	19,4	1 049,2	—	—	—	—	—
4. Sonstige Gläubiger:									
Unternehmungen u. Verbände	*) 233,0	68,4	30,3	132,6	*) 233,0	68,4	30,3	132,6	464,3
Privatpersonen	—	4,2	0,7	41,7	—	4,2	0,6	39,2	44,0
Zusammen	233,0	72,6	31,0	174,2	233,0	72,6	31,0	171,8	508,3
5. Gläubiger nicht festgestellt ⁵⁾ ..	—	21,2	9,7	985,7	—	7,7	2,8	476,9	487,5
Summe Inland	7 318,3	1 446,3	325,3	7 996,5	2 112,5	1 179,8	180,2	5 789,9	9 262,5
Insgesamt	8 228,5	1 928,2	498,5	8 763,1	3 013,2	1 661,8	353,4	6 527,6	11 556,0
Zinssatz⁶⁾									
I. Bis 6 ⁰ / ₁₀₀									
unverzinstlich	712,6	24,3	3,2	66,9	57,0	15,3	2,1	31,0	105,4
über 0 ⁰ / ₁₀₀ bis 3 ⁰ / ₁₀₀	190,8	10,8	0,2	540,9	—	—	—	3,0	3,0
über 3 ⁰ / ₁₀₀ bis 6 ⁰ / ₁₀₀	5 813,6	522,3	238,4	2 397,3	1 444,8	433,7	107,6	865,8	2 851,9
Zusammen	6 717,0	557,5	241,8	3 005,1	1 501,8	449,0	109,7	899,8	2 960,3
II. Über 6 ⁰ / ₁₀₀ bis 8 ⁰ / ₁₀₀									
über 6 ⁰ / ₁₀₀ bis unter 7 ⁰ / ₁₀₀	133,0	575,9	123,9	568,6	133,0	575,9	123,9	560,6	1 393,5
7 ⁰ / ₁₀₀	1 178,5	456,9	91,2	984,0	1 178,5	298,9	78,1	867,6	2 423,0
über 7 ⁰ / ₁₀₀ bis unter 8 ⁰ / ₁₀₀	200,0	101,0	13,0	835,4	200,0	101,0	13,0	835,4	1 149,5
8 ⁰ / ₁₀₀	—	140,8	10,0	885,8	—	140,8	10,0	885,4	1 036,3
Zusammen	1 511,5	1 274,6	238,1	3 273,8	1 511,5	1 116,6	225,1	3 149,0	6 002,1
III. Über 8 ⁰ / ₁₀₀									
über 8 ⁰ / ₁₀₀ bis unter 10 ⁰ / ₁₀₀	—	95,7	18,6	2 254,3	—	95,7	18,6	2 249,0	2 363,3
10 ⁰ / ₁₀₀	—	—	—	101,8	—	—	—	101,8	101,8
über 10 ⁰ / ₁₀₀	—	0,4	0,0	128,0	—	0,4	0,0	128,0	128,5
Zusammen	—	96,2	18,6	2 484,1	—	96,2	18,6	2 478,8	2 593,6
Insgesamt	8 228,5	1 928,2	498,5	8 763,1	3 013,2	1 661,8	353,4	6 527,6	11 556,0
Durchschnittszinssatz in ⁰ / ₁₀₀	4,791	6,609	6,193	6,802	6,388	6,718	6,663	7,632	7,146
Laufzeit⁷⁾									
I. Langfristig	7 103,7	893,2	295,4	5 897,6	1 918,0	813,3	169,0	4 275,8	7 176,1
II. Mittelfristig	147,3	536,1	47,9	1 677,7	117,7	352,9	29,3	1 199,3	1 699,2
III. Kurzfristig ⁸⁾	977,5	499,0	155,2	1 187,8	977,5	495,6	155,2	1 052,4	2 680,6
Insgesamt	8 228,5	1 928,2	498,5	8 763,1	3 013,2	1 661,8	353,4	6 527,6	11 556,0

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Eine Spaltenreihe für Reich, Länder und Gemeinden ist nicht gezogen, da eine Aufrechnung infolge der hier mit enthaltenen Verschuldung der Körperschaften untereinander zu Doppelzählungen führen würde. — ²⁾ Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern sind die Gläubiger zum Teil schätzungsweise ermittelt. — ³⁾ Beim Reich vorwiegend Rentenbank und Reichsbank, bei den Ländern vorwiegend Staatsbanken. — ⁴⁾ Reichspost und Reichsbahn. — ⁵⁾ Hypotheken und ein Teil der Altverschuldung. — ⁶⁾ Nominalzinssatz einschl. etwaiger Verwaltungskostenbeiträge. Die Altverschuldung ist zum gesetzlichen Zinssatz (4¹/₂ und 5⁰/₁₀₀) eingesetzt. Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern sind die Zinssätze zum Teil schätzungsweise ermittelt. — ⁷⁾ Die Altverschuldung ist nach der gesetzlichen Laufzeit (Abförsungsschulden langfristig, Aufwertungs-schulden mittelfristig) eingesetzt. Bei den Schulden aus öffentlichen Mitteln ist die Laufzeit schätzungsweise ermittelt. — ⁸⁾ Einschl. Schulden ohne fest vereinbarte Laufzeit (mit Kündigungsklausel). — ⁹⁾ Darunter 562,3 Mill. *R.M.* Schuldbuchforderungen (für Kriegsschäden).

8. Die Verwendung der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden)

(Seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Beträge)

Stand am 31. März 1929 (in Mill. *R.M.*) †)

(Ermittelt auf Grund der jährlichen Hauptnachweisungen)

Art und Form der Verwendung	Seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Schulden von ¹⁾				Davon:			
	Reich	Ländern	Hansestädten (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbänden) ²⁾	Neuerschuldung			Schulden aus öffentlichen Mitteln ³⁾
					Auslandsschulden	Inlandsschulden	Zusammen	
I. Art der Verwendung								
Hoheits- bzw. Kämmererverwaltungen:								
Allgemeine Verwaltungen.....	66,6	13,1	3,4	120,7	4,3	192,1	196,5	7,4
Bildungswesen.....	—	27,5	4,3	336,6	7,4	327,3	334,7	33,7
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	276,6	229,5	17,1	465,8	8,1	911,4	919,5	69,4
davon: Wirtschaftliche Fürsorge.....	—	29,2	1,6	88,5	0,6	107,3	107,9	11,2
Jugendwohlfahrt und Gesundheitswesen.....	—	6,2	0,7	368,0	1,5	329,9	331,4	43,6
Erwerbslosenfürsorge.....	4) 276,6	4) 194,0	4) 14,9	5) 9,2	6,1	474,1	480,2	14,6
Wohnungs- und Siedlungswesen..	165,3	317,1	82,9	2 030,5	30,3	1 808,0	1 838,4	757,4
Allgem. Förderung der Wirtschaft	6) 63,4	7) 163,1	8) 7,0	28,3	58,5	178,3	236,8	24,9
Straßen, Wege und Wasserstraßen	112,7	208,2	9) 124,5	1 135,7	102,4	1 304,4	1 406,7	174,3
Kommunale Anstalten und Einrichtungen.....	—	—	0,5	363,8	18,8	270,3	289,1	75,2
davon: Kanalisation, Müllabfuhr.....	—	—	0,1	280,2	18,2	201,5	219,7	60,5
Feuerlöschwesen.....	—	—	—	16,3	0,0	14,5	14,6	1,7
Friedhöfe, Bestattungswesen...	—	—	0,2	28,9	0,4	27,0	27,4	1,8
Garten- und Parkanlagen.....	—	—	0,2	29,3	0,1	18,8	18,9	10,6
Kriegslasten.....	1 702,2	—	—	—	900,7	801,5	1 702,2	—
Hoheits- bzw. Kämmererverwaltungen zusammen.....	2 386,8	958,4	239,7	4 481,3	1 130,7	5 793,3	6 924,0	1 142,3
Vermögensverwaltung (Allgemeines Grundvermögen).....	—	8,1	23,8	649,0	10,0	659,9	670,0	10,9
Unternehmungen u. Betriebe								
Versorgungsbetriebe.....	—	195,4	15,8	997,5	661,0	516,4	1 177,4	31,3
davon: Elektrizitätsversorgung.....	—	195,4	15,7	561,8	488,8	277,1	765,9	7,0
Gasversorgung.....	—	0,0	—	183,4	76,9	98,4	175,3	8,1
Wasserversorgung.....	—	—	0,1	252,4	95,3	141,0	236,3	16,2
Verkehrsunternehmungen.....	87,5	94,0	58,8	542,5	295,4	456,5	752,0	30,8
davon: Eisenbahnen, Kleinbahnen.....	86,1	5,8	13,8	56,7	26,1	131,2	157,4	5,1
Straßenbahnen, Omnibusse, Kraftwagenbetriebe.....	1,0	12,8	3,0	363,2	131,4	233,1	364,5	15,5
Häfen.....	—	72,2	40,9	92,3	136,0	63,6	199,6	5,8
Land- u. forstwirtschaftl. Betriebe	—	49,0	—	77,4	36,5	74,9	111,4	15,0
Sparkassen und Banken.....	—	7,0	0,2	85,9	0,1	92,6	92,7	0,4
Sonstige Unternehmungen.....	3,1	112,8	9,9	194,1	55,6	248,3	303,9	16,1
Unternehmungen und Betriebe zusammen.....	90,6	458,4	84,7	1 897,3	1 048,7	1 388,6	2 437,3	93,6
Sonstige Verwendungen.....	535,8	442,8	24,7	533,8	104,1	1 420,6	1 524,8	12,3
davon: Kassenreserve und Betriebsmittel der Hoheits- bzw. Kämmererverwaltungen.....	299,7	351,0	—	433,9	85,5	995,2	1 080,7	3,8
Gesamtsumme.....	3 013,2	1 867,8	372,8	7 561,4	2 293,5	9 262,5	11 556,0	1 259,2
II. Form der Verwendung								
Unmittelbar verausgabt.....	2 412,3	937,1	294,8	6 153,3	1 832,6	7 145,2	8 977,8	819,7
Für eine Kapitalbeteiligung verwendet.....	8,4	190,2	11,2	226,4	113,3	319,7	433,0	3,2
Als Darlehen weitergeleitet.....	592,5	740,5	66,9	1 181,7	347,6	1 797,5	2 145,1	436,4
davon: an eigene Betriebe in besonderer Rechtsform.....	270,5	45,7	—	287,2	73,1	511,2	584,3	19,0
an sonstige öffentliche Unternehmungen und Zweckverbände..	50,1	177,6	0,0	37,2	80,4	100,7	181,2	81,8
an fremde Gebietskörperschaften	259,9	275,1	0,4	75,5	25,2	483,8	509,1	98,8
an private Wirtschaft.....	15,1	242,0	66,5	781,8	168,8	701,8	870,6	234,6
Gesamtsumme.....	3 013,2	1 867,8	372,8	7 561,4	2 293,5	9 262,5	11 556,0	1 259,2

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Eine Spaltenreihe für Reich, Länder und Gemeinden ist nicht gezogen, da eine Aufrechnung infolge der hier mitgeteilten Verschuldung der Körperschaften untereinander zu Doppelzählungen führen würde. — ²⁾ Bei den Gemeinden unter 5 000 Einwohnern ist die Verwendung des Gesamtbetrages, bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern ihre Aufteilung auf Auslands- und Inlandsschulden schätzungsweise ermittelt. — ³⁾ Insbesondere Reichs- und Länderkredite sowie Schulden aus Hauszinssteuermitteln. — ⁴⁾ Verschaffende Erwerbslosenfürsorge. — ⁵⁾ Arbeitsfürsorge. — ⁶⁾ Davon 48,3 Mill. *R.M.* Landwirtschaft. — ⁷⁾ Davon 131,6 Mill. *R.M.* Landwirtschaft. — ⁸⁾ Landwirtschaft. — ⁹⁾ Davon 106,5 Mill. *R.M.* Seeschifffahrt und -Wasserstraßen.

9. Bedingungen und Verwendung der Schulden

Gegliedert nach Gemeindegrößen

Stand am 31. März 1929

(Ermittelt auf Grund der jährlichen

Bedingungen Verwendung	Gegliedert nach Gemeindegrößenklassen								
	Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von					Ge- meinden zusammen	Provinzial- verbände	Kreis- verbände	Gemeinde- verbände zusammen
	mehr als 100 000	50 001 bis 100 000	25 001 bis 50 000	10 001 bis 25 000	1 bis 10 000 ^{*)}				
a. Bedingungen (Gläubiger, Zinssatz,									
Gläubiger									
I. Ausland	606,5	61,9	37,6	32,3	17,5	755,8	2,3	8,4	10,7
II. Inland									
1. Inhaberpapiere	803,7	102,7	36,1	7,9	1,3	951,6	114,8	6,6	121,4
2. Anstalten	1 500,8	457,3	531,1	524,4	968,7	3 982,4	284,9	447,3	732,2
davon:									
Girozentralen, Landesbanken	653,8	229,7	237,4	245,9	464,2	1 831,1	188,4	206,5	394,9
Sparkassen	196,1	64,7	87,7	99,6	188,1	636,2	17,7	122,3	140,0
Sonstige öffentlich-rechtliche									
Kreditanstalten	35,5	20,0	27,2	30,3	54,8	167,8	9,5	22,6	32,1
Hypothekenbanken	160,2	69,1	89,6	81,3	138,9	539,1	10,0	42,0	51,9
Kreditbanken	300,7	16,0	27,6	13,7	19,9	377,8	4,6	8,0	13,5
Träger der Sozialversicherung	125,8	44,7	41,8	38,8	72,7	323,8	48,1	35,3	83,4
Sonstige Versicherungen ...	28,7	13,1	19,9	14,9	30,1	106,7	6,5	9,8	16,3
3. Öffentliche Gläubiger ^{*)}	325,1	87,2	84,4	121,1	267,9	885,6	18,6	144,9	163,5
4. Sonstige Gläubiger ^{*)}	59,3	19,5	12,6	22,4	36,1	149,9	11,2	13,1	24,2
5. Gläubiger nicht festgestellt ^{*)} ..	386,1	69,3	81,6	89,8	225,5	852,4	20,0	113,3	133,3
Inland zusammen	3 075,0	736,0	745,8	765,7	1 499,4	6 822,0	449,4	725,1	1 174,5
Insgesamt	3 681,5	797,9	783,5	798,0	1 517,0	7 577,8	451,8	733,5	1 185,3
Zinssatz ^{*)}									
I. Bis 6 ^o / ₁₀₀	1 402,8	245,4	232,2	229,1	474,9	2 584,4	125,0	295,7	420,7
davon:									
bis 3 ^o / ₁₀₀	190,8	52,7	54,7	72,0	151,8	522,0	8,6	77,2	85,8
über 3 ^o / ₁₀₀ bis 6 ^o / ₁₀₀	1 212,0	192,7	177,4	157,1	323,1	2 062,4	116,4	218,5	334,9
II. Über 6 ^o / ₁₀₀ bis 8 ^o / ₁₀₀	1 576,5	311,3	275,3	274,2	450,4	2 887,7	200,5	185,5	386,1
davon:									
über 6 ^o / ₁₀₀ bis unter 7 ^o / ₁₀₀	300,5	47,0	58,8	52,3	63,0	521,5	14,7	32,4	47,1
7 ^o / ₁₀₀	586,4	61,0	62,1	74,2	115,1	898,7	46,3	39,0	85,3
über 7 ^o / ₁₀₀ bis unter 8 ^o / ₁₀₀	272,3	98,4	88,3	95,7	151,3	706,1	56,6	72,7	129,3
8 ^o / ₁₀₀	417,4	104,9	66,2	52,0	121,0	761,4	82,9	41,5	124,4
III. Über 8 ^o / ₁₀₀	702,2	241,2	276,0	294,6	591,6	2 105,6	126,2	252,3	378,5
davon:									
über 8 ^o / ₁₀₀ bis unter 10 ^o / ₁₀₀	679,4	216,3	246,9	255,0	531,0	1 928,6	125,0	200,6	325,6
10 ^o / ₁₀₀ und mehr	22,8	24,9	29,1	39,6	60,6	177,0	1,2	51,7	52,9
IV. Zinssatz nicht festgestellt ^{*)} ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	3 681,5	797,9	783,5	798,0	1 517,0	7 577,8	451,8	733,5	1 185,3
Durchschnittszinssatz in ^o / ₁₀₀	6,590	6,944	7,007	6,979	6,924	6,766	7,123	6,718	6,871
desgl. für die Neuverschuldung allein	7,264	7,799	7,803	7,933	7,916	7,666	7,663	8,104	7,910
Laufzeit ^{*)}									
Langfristig	2 446,7	551,5	516,2	546,2	1 129,5	5 190,1	271,9	435,6	707,5
Mittelfristig	737,8	138,2	141,3	119,3	268,7	1 405,4	118,2	154,2	272,3
Kurzfristig ^{*)}	497,0	108,1	125,9	132,5	118,8	982,3	61,7	143,7	205,5
Insgesamt	3 681,5	797,9	783,5	798,0	1 517,0	7 577,8	451,8	733,5	1 185,3
b. Verwendung der seit der Währungs									
1. Art der Verwendung									
Wohnungs- und Siedlungswesen ..	693,4	195,9	229,2	259,7	476,0	1 854,2	16,8	159,5	176,2
Verkehrswesen ¹⁾	685,0	132,8	124,5	113,4	252,6	1 308,3	159,6	210,3	370,0
Versorgungsbetriebe	534,3	85,0	73,2	74,3	172,1	938,8	11,4	47,2	58,7
Vermögensverwaltung (Grund- vermögen)	376,7	79,8	55,2	45,7	77,2	634,6	3,0	11,4	14,4
Kassenreserve, Deckung von Fehl- beträgen usw.	285,7	30,0	28,0	32,1	83,5	459,3	38,5	36,0	74,5
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	106,7	36,2	40,8	42,1	78,9	304,8	91,4	69,6	161,0
Verschiedene Unternehmungen ...	90,8	30,2	33,5	31,5	70,0	255,9	57,1	44,3	101,4
Verschiedene Anstalten	150,4	38,7	35,1	54,1	79,0	357,3	1,6	4,9	6,5
Förderung der Wirtschaft	11,6	1,5	2,1	4,5	4,5	24,2	0,4	3,7	4,1
Bildungswesen	114,0	39,4	49,9	42,7	77,2	323,3	2,7	10,6	13,3
Allgemeine Verwaltungszwecke ..	40,2	11,0	14,3	20,4	15,8	101,8	2,4	16,5	18,9
Insgesamt	3 088,9	680,5	685,8	720,6	1 386,7	6 562,4	384,9	614,0	998,9
davon:									
Kämmereiverwaltungen (einschl. Kassenreserve) insgesamt	1 668,0	443,7	502,6	561,5	1 048,2	4 224,0	300,3	490,8	791,1
Vermögensverwaltung und Unter- nehmungen insgesamt	1 420,9	236,8	183,1	159,1	338,4	2 338,4	84,6	123,2	207,8
2. Form der Verwendung									
Unmittelbar verausgabt	2 459,5	584,6	577,4	603,3	1 235,4	5 460,1	285,7	407,5	693,2
Für eine Kapitalbeteiligung ver- wendet	106,2	10,5	10,0	7,2	13,0	146,9	58,9	20,5	79,5
Als Darlehen weitergeleitet	523,2	85,4	98,4	110,1	138,3	955,4	40,3	185,9	226,2
Insgesamt	3 088,9	680,5	685,8	720,6	1 386,7	6 562,4	384,9	614,0	998,9

^{*)} Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Ohne Hansestädte. — ²⁾ Die Angaben sind nennungen und Verbände, Private. — ³⁾ Hypotheken, ein Teil der Altersschuldung und — bei der Ausgliederung nach Ländern — Die Altersschuldung ist nach dem gesetzlichen Zinssatz (5^o/₁₀₀) eingesetzt. — ⁴⁾ Bei der Ausgliederung nach Ländern: ein Teil der Schulden (Aufwertungsschulden mittelfristig) eingesetzt. Bei den Schulden aus öffentlichen Mitteln ist die Laufzeit schätzungsweise ermittelt. —

der Gemeinden¹⁾ (Gemeindeverbände)

klassen und nach Ländern

(in Millionen *RM*)*)

Hauptnachweisungen)

Gegliedert nach Ländern

Preußen	Bayern	Sachsen	Würt- tem- berg	Baden	Thü- ringen	Hessen	Mecklen- burg- Schwerin	Olden- burg	Braun- schweig	Anhalt	Lippe	Mecklen- burg- Strelitz	Wal- deck	Schaum- burg- Lippe
Laufzeit) der Gesamtverschuldung														
452,9	126,5	70,5	36,5	53,2	5,1	16,3	2,0	2,6	0,5	0,1	0,1	0,3	0,0	—
622,4	102,0	186,8	29,8	82,2	7,5	33,8	4,1	—	2,9	0,1	0,4	1,0	—	0,0
2 972,3	284,5	214,9	96,0	99,8	84,5	119,3	26,1	29,6	19,6	21,6	5,5	6,0	1,1	1,4
1 399,3	170,4	67,9	43,2	45,6	30,7	90,7	7,7	11,1	2,3	10,1	1,5	0,3	0,4	1,1
468,9	41,2	29,4	36,9	14,3	9,8	16,5	4,6	4,6	—	7,9	2,4	—	0,5	0,2
87,6	18,9	20,3	0,0	3,4	1,9	0,5	0,4	5,0	15,1	1,1	0,5	2,9	—	—
376,0	18,3	40,2	1,7	3,6	26,5	2,9	4,8	1,0	0,0	1,2	0,8	0,4	—	0,1
323,9	2,3	21,9	0,7	10,6	1,9	3,3	1,7	4,6	0,0	0,2	—	1,1	—	—
250,5	24,1	27,6	11,7	15,9	10,7	4,7	2,5	1,5	2,2	0,9	0,2	0,3	0,2	—
66,2	9,2	7,5	1,8	6,4	3,0	0,6	4,5	1,8	—	0,2	0,0	1,0	—	0,0
661,9	46,7	153,7	31,6	62,7	18,4	49,2	3,5	6,8	8,0	3,1	1,9	1,2	0,1	0,3
102,7	6,0	10,8	4,4	13,6	1,3	1,8	0,4	2,1	0,1	0,2	0,0	0,1	0,1	—
976,0	189,7	222,6	101,3	83,6	51,4	70,9	13,7	11,9	10,1	5,6	4,8	4,6	1,4	1,2
5 335,3	628,9	788,9	263,2	341,9	163,1	274,9	47,8	50,4	40,7	30,6	12,6	12,8	2,6	2,9
5 788,2	755,4	859,3	299,7	395,0	168,2	291,2	49,8	53,0	41,2	30,7	12,7	13,1	2,6	2,9
1 804,1	298,6	357,3	88,4	166,2	48,7	97,5	14,6	11,5	15,7	8,3	3,5	1,5	0,6	0,6
350,9	27,1	117,0	23,4	36,0	5,1	36,9	0,7	1,9	3,3	0,9	0,4	0,3	0,1	0,1
1 453,2	271,5	240,3	65,0	130,2	43,6	60,6	13,9	9,6	12,3	7,4	3,2	1,2	0,6	0,5
2 069,9	234,9	281,9	96,1	108,9	43,2	70,2	10,4	13,4	7,1	8,3	2,2	3,8	0,5	0,9
367,6	54,7	40,2	12,3	20,7	5,4	15,8	1,9	2,9	0,5	1,4	0,2	2,9	—	0,5
576,2	73,3	134,1	53,6	41,4	9,7	7,5	0,9	2,0	1,2	1,1	1,2	0,6	0,0	0,3
555,1	48,4	33,9	11,3	17,3	15,8	25,6	5,8	4,5	3,0	3,7	0,8	0,3	0,0	0,2
571,0	58,4	73,7	19,0	29,5	12,3	21,3	1,7	4,0	2,4	2,1	0,1	—	0,4	—
1 487,7	108,7	117,3	57,9	60,4	40,8	77,6	13,7	18,5	12,6	10,3	3,7	3,6	0,7	0,6
1 362,3	96,4	107,3	57,1	52,7	39,4	* 76,7	10,3	12,1	8,6	9,6	3,0	3,3	0,3	0,6
125,4	12,3	10,1	0,8	7,7	1,4	1,0	3,4	6,3	4,1	0,7	0,7	0,3	0,4	0,1
426,6	113,2	102,8	57,3	59,5	35,4	45,8	11,1	9,7	5,8	3,9	3,3	4,2	0,8	0,8
5 788,2	755,4	859,3	299,7	395,0	168,2	291,2	49,8	53,0	41,2	30,7	12,7	13,1	2,6	2,9
6,919	6,638	6,169	6,816	6,473	7,032	6,769	7,277	7,579	6,937	7,205	7,218	7,399	7,700	6,990
7,668	7,384	7,392	7,745	7,583	7,779	7,963	8,061	8,284	8,199	7,670	8,133	7,808	8,556	7,861
3 678,9	596,6	711,8	243,4	251,7	119,8	163,4	29,6	27,4	33,9	21,8	7,6	8,5	1,5	1,7
1 208,9	113,5	94,9	35,6	94,6	32,1	65,6	10,1	10,4	4,3	2,8	1,9	1,7	0,3	1,0
900,4	45,3	52,6	20,8	48,8	16,3	62,2	10,1	15,2	3,0	6,2	3,1	2,9	0,8	0,2
5 788,2	755,4	859,3	299,7	395,0	168,2	291,2	49,8	53,0	41,2	30,7	12,7	13,1	2,6	2,9
Stabilisierung aufgenommenen Beträge														
1 199,1	130,2	265,8	84,6	150,5	43,8	100,3	7,2	15,0	17,9	9,0	2,6	2,8	0,7	0,9
1 294,5	85,8	124,4	33,7	45,0	23,0	35,0	8,5	7,2	5,6	8,8	3,1	2,6	0,6	0,4
551,6	147,1	121,1	54,4	48,8	17,6	35,0	10,4	7,1	2,4	0,8	0,7	0,4	—	0,2
459,9	58,4	42,5	20,1	18,2	11,2	30,8	1,3	1,6	1,9	1,7	0,9	0,2	0,1	0,4
424,5	33,4	24,2	7,4	5,4	6,3	12,7	2,0	5,8	2,7	3,3	2,3	3,0	0,4	0,2
324,6	52,2	32,1	18,2	11,6	10,8	7,5	3,0	1,8	0,4	2,9	0,2	0,1	0,2	0,2
245,4	41,2	25,7	9,9	5,0	18,7	5,1	1,0	3,6	0,7	0,5	0,1	0,1	—	0,2
260,7	35,4	17,3	8,2	17,6	5,1	12,0	2,6	0,7	1,5	0,5	0,6	1,7	0,0	0,0
23,0	0,6	1,3	0,2	1,7	0,0	0,8	0,1	0,5	—	—	0,1	—	—	—
233,2	22,5	35,6	13,6	8,8	6,7	6,4	3,5	2,7	1,3	1,6	0,2	0,5	0,0	—
88,4	6,6	7,1	3,5	2,5	3,5	2,0	1,6	2,5	1,6	0,1	0,0	1,1	0,1	—
5 104,9	613,5	696,9	253,9	315,3	146,6	247,6	41,1	48,6	36,0	29,1	10,9	12,4	2,1	2,4
3 401,8	331,5	468,6	163,1	235,3	97,3	172,1	27,9	36,3	31,1	26,1	8,8	11,5	1,8	1,9
1 703,1	282,0	228,3	90,8	79,9	49,2	75,4	13,3	12,3	5,0	3,1	2,1	0,9	0,1	0,7
4 153,8	554,5	532,9	220,6	209,7	118,8	221,2	34,6	37,5	24,5	23,1	8,6	10,3	1,8	1,6
199,7	10,2	3,8	4,6	2,1	2,8	0,5	0,0	0,3	1,5	0,1	0,6	0,0	—	0,1
751,4	48,8	160,2	28,7	103,4	25,0	25,9	6,6	10,8	10,1	6,0	1,7	2,2	0,3	0,7
5 104,9	613,5	696,9	253,9	315,3	146,6	247,6	41,1	48,6	36,0	29,1	10,9	12,4	2,1	2,4

zum Teil schätzungsweise ermittelt. — *) Reich, Länder, fremde Gemeinden (Gemeindeverbände) sowie Hauszinssteuer. — *) Unter-
such ein Teil der Schulden der Gemeinden unter 10 000 Einwohnern. — *) Nominalzinssatz einschl. etwaiger Verwaltungskostenbeiträge.
der Gemeinden unter 10 000 Einwohnern. — *) Die Altverschuldung ist nach der gesetzlichen Laufzeit (Ablossungsschulden langfristige,
*) Einschl. Schulden ohne fest vereinbarte Laufzeit (mit Kündigungsklausel). — **) Einschl. Verkehrsunternehmungen

10. Die Verwendung der Schulden der preußischen und bayerischen Gemeinden ¹⁾ (Gemeindeverbände), gegliedert nach Provinzen bzw. Landesteilen

(Seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Beträge)

Stand am 31. März 1929 in Mill. *R.M.* ²⁾

(Ermittelt auf Grund der jährlichen Hauptnachweisungen)

Art und Form der Verwendung	Preußen							
	Ostpreußen	Grenzmark Pos.- Westpr.	Brandenburg	Berlin	Pommern	Niederschlesien	Oberschlesien	Sachsen
1. Art der Verwendung								
Wohnungs- und Siedlungswesen	58,3	12,9	61,8	87,3	45,0	78,6	43,8	68,3
Verkehrswesen ³⁾	50,7	7,5	61,1	215,9	48,0	73,9	33,4	59,8
Versorgungsbetriebe	27,2	2,8	24,2	74,4	8,9	53,5	16,1	37,9
Vermögensverwaltung (Grundvermögen) ..	12,6	2,5	12,0	62,6	7,8	26,4	15,4	22,4
Kassenreserve, Deckung von Fehlbeträgen usw.	11,8	2,0	26,3	130,7	7,2	26,1	5,0	12,2
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	11,4	1,3	43,1	21,6	15,5	25,3	6,4	32,9
Verschiedene Unternehmungen	5,4	1,2	26,9	5,3	17,6	19,1	3,8	22,1
Verschiedene Anstalten	5,3	1,9	15,1	16,5	11,3	18,0	9,8	10,5
Förderung der Wirtschaft	—	—	2,7	—	0,1	9,6	0,5	1,2
Bildungswesen	14,6	2,7	14,0	6,3	9,6	23,2	13,1	9,4
Allgemeine Verwaltungszwecke	3,9	1,0	3,2	5,7	4,6	11,1	3,6	5,1
Insgesamt	201,3	35,8	290,4	626,2	175,5	365,0	150,9	281,8
davon: Kammereiverwaltungen (einschl. Kassenreserve) insgesamt	149,6	29,1	217,0	289,3	130,8	254,7	107,2	184,8
Vermögensverwaltung u. Unternehmungen insgesamt	51,6	6,7	73,3	337,0	44,8	110,3	43,7	96,9
2. Form der Verwendung								
Unmittelbar verausgabt	175,7	32,5	240,0	294,8	138,8	317,4	137,3	245,9
Für eine Kapitalbeteiligung verwendet ..	2,5	1,1	13,3	74,5	7,2	2,5	1,7	15,5
Als Darlehen weitergeleitet	23,1	2,2	37,0	256,9	29,5	45,1	11,9	20,3
Insgesamt	201,3	35,8	290,4	626,2	175,5	365,0	150,9	281,8

Art und Form der Verwendung	Noch: Preußen						Bayern		
	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinprovinz	Sigmaringen	Nordbayern ⁴⁾	Südbayern ⁵⁾	Pfalz ⁶⁾
1. Art der Verwendung									
Wohnungs- und Siedlungswesen	64,0	77,2	140,9	117,4	342,9	0,7	58,0	40,4	31,8
Verkehrswesen ³⁾	67,4	71,8	145,7	92,2	366,4	0,6	37,8	37,8	10,1
Versorgungsbetriebe	19,8	32,3	39,2	65,5	149,8	0,2	48,2	84,0	15,0
Vermögensverwaltung (Grundvermögen) ..	25,1	14,4	69,5	16,7	172,3	0,0	19,3	26,6	12,5
Kassenreserve, Deckung von Fehlbeträgen usw.	20,4	12,2	25,4	79,9	65,1	0,0	14,4	11,5	7,5
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	16,7	23,1	56,4	13,2	56,8	0,8	24,9	21,1	6,3
Verschiedene Unternehmungen	15,8	24,4	26,2	18,6	58,7	0,2	20,9	18,6	1,7
Verschiedene Anstalten	9,9	14,1	43,5	18,2	86,7	0,0	9,4	14,6	11,4
Förderung der Wirtschaft	1,3	1,2	1,0	0,6	4,8	—	0,1	0,2	0,3
Bildungswesen	11,6	15,0	41,4	7,4	64,1	0,8	10,9	8,8	2,8
Allgemeine Verwaltungszwecke	0,9	2,8	23,4	4,7	17,8	0,5	2,7	3,4	0,5
Insgesamt	252,9	288,7	612,7	434,4	1 385,4	3,9	246,5	267,1	100,0
davon: Kammereiverwaltungen (einschl. Kassenreserve) insgesamt	176,1	207,0	462,7	319,0	871,1	3,4	148,4	114,6	68,4
Vermögensverwaltung u. Unternehmungen insgesamt	76,8	81,7	150,0	115,4	514,3	0,4	98,0	152,5	31,5
2. Form der Verwendung									
Unmittelbar verausgabt	226,9	230,1	547,5	398,7	1 164,2	3,9	213,3	255,9	85,3
Für eine Kapitalbeteiligung verwendet ..	10,8	11,1	8,9	15,0	35,7	—	8,7	1,1	0,4
Als Darlehen weitergeleitet	15,2	47,5	56,4	20,7	185,5	—	24,6	10,0	14,2
Insgesamt	252,9	288,7	612,7	434,4	1 385,4	3,9	246,5	267,1	100,0

¹⁾ Bei den Gemeinden unter 5000 Einwohnern ist die Verwendung schätzungsweise ermittelt. — ²⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ³⁾ Einschl. Verkehrsunternehmungen. — ⁴⁾ Hierunter sind zusammengefaßt die Regierungsbezirke Ober-, Mittel- und Unterfranken sowie die Oberpfalz. — ⁵⁾ Hierunter sind zusammengefaßt die Regierungsbezirke Ober- und Niederbayern sowie Schwaben und Neuburg. — ⁶⁾ Regierungsbezirk Pfalz.

D. Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände

1. Gesamtüberblick über die Anzahl und die Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände *)

Stand am 31. März 1929

(Ermittelt auf Grund der jährlichen Hauptnachweisungen der Reichsfinanzstatistik)

Länder (Landesteile) Aufgabengebiete Rechtsformen	Zahl der öffentlichen Unternehmungen			Zahl der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände			Zahl der öffentl. Unternehmungen und Zweckverbände			Schulden ²⁾ der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände in Mill. <i>R.M.</i>
	mit Schulden	ohne Schulden	zusammen	mit Schulden ¹⁾	ohne Schulden ¹⁾	zusammen	mit Schulden	ohne Schulden	zusammen	
a. Gegliedert nach Ländern (Landesteilen)										
Ostpreußen	24	9	33	331	1 235	1 566	355	1 244	1 599	102,9
Grenzmark Posen-Westpreußen	3	3	6	2	16	18	5	19	24	6,9
Brandenburg	14	10	24	82	717	799	96	727	823	40,4
Berlin	27	11	38	—	—	—	27	11	38	1 020,2
Pommern	19	15	34	63	260	323	82	275	357	108,0
Niederschlesien	12	9	21	205	1 446	1 651	217	1 455	1 672	11,5
Oberschlesien	9	5	14	51	321	372	60	326	386	56,9
Sachsen	11	16	27	87	545	632	98	561	659	15,8
Schleswig-Holstein	11	11	22	144	414	558	155	425	580	86,1
Hannover	23	14	37	233	560	793	256	574	830	54,4
Westfalen	51	31	82	53	181	234	104	212	316	328,4
Hessen-Nassau	18	5	21	78	320	398	96	323	419	22,6
Rheinprovinz	30	27	57	74	451	525	104	478	582	116,7
Sigmaringen	1	—	1	4	14	18	5	14	19	0,3
Preußen ²⁾	260	167	427	1 407	6 480	7 887	1 667	6 647	8 314	2 120,7
Bayern	21	8	29	23	72	95	44	80	124	261,5
Sachsen	18	5	23	561	2 062	2 623	579	2 067	2 646	236,8
Württemberg	7	4	11	158	428	586	165	432	597	201,7
Baden	16	3	19	56	826	882	72	829	901	107,9
Thüringen	10	6	16	105	660	765	115	666	781	8,8
Hessen	3	2	5	28	9	37	31	11	42	9,4
Hamburg	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg-Schwerin	9	3	12	—	3	3	9	6	15	91,8
Oldenburg	2	1	3	13	870	883	14	870	884	15,8
Braunschweig	6	3	9	4	20	23	5	21	26	2,3
Anhalt	8	3	11	4	44	48	10	47	57	3,0
Bremen	6	—	6	3	249	252	11	252	263	22,8
Lippe	1	—	1	84	98	182	85	98	183	0,8
Lübbeck	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	3	16	19	3	16	19	0,5
Waldeck	—	—	—	1	1	2	1	1	2	0,1
Schaumburg-Lippe	—	—	—	9	33	42	9	33	42	0,1
Deutsches Reich ⁴⁾	380	216	596	2 458	11 871	14 329	2 838	12 087	14 925	4 438,3
b. Gegliedert nach Aufgabengebieten										
Allgemeine Verwaltungen	—	—	—	6	252	258	6	252	258	1,5
Volksschulwesen	—	—	—	1 800	5 281	7 081	1 800	5 281	7 081	18,4
Sonstiges Schulwesen	—	—	—	55	1 785	1 840	55	1 785	1 840	2,3
Theater- und Musikgesellschaften	1	3	4	—	—	—	1	3	4	0,2
Fürsorge und Jugendwohlfahrt	2	—	2	29	237	266	31	237	268	1,4
Gesundheitswesen	8	5	13	24	977	1 001	32	982	1 014	6,4
Wohnungs- und Siedlungswesen	78	9	87	22	35	57	100	44	144	728,9
Straßen, Wasserstraßen, Flußregulierung ²⁾	3	8	11	133	209	342	136	217	353	46,7
Feuerlöschwesen	—	—	—	65	1 713	1 778	65	1 713	1 778	0,2
Friedhöfe, Bestattungswesen	—	—	—	14	436	450	14	436	450	0,0
Sonstige Kammereiverwaltungen	10	10	20	14	62	76	24	72	96	26,6
Vermögens-(Grundstücks-)Verwaltung	3	2	5	—	—	—	3	2	5	10,4
Versorgungsbetriebe	109	45	154	217	205	422	326	250	576	1 397,1
davon Elektrizitätsversorgung	60	20	80	50	43	93	110	63	173	1 154,7
Gasversorgung	17	12	29	21	9	30	38	21	59	101,5
Wasserversorgung	16	8	24	146	153	299	162	161	323	97,8
Kombinierte Versorgungsbetr.	16	5	21	—	—	—	16	5	21	43,0
Verkehrsunternehmungen	98	60	178	19	19	38	116	100	216	1 492,1
davon Eisenbahnen, Kleinbahnen	42	34	76	6	3	9	48	37	85	796,2
Straßenbahnen, Omnibusse, Untergrundbahnen	37	25	62	13	15	28	50	40	90	357,3
Luftverkehr	12	16	28	—	—	—	12	16	28	2,8
Häfen, Lagerhäuser	5	5	10	—	—	—	5	5	10	26,3
Sonstige Verkehrsunternehm. ²⁾	2	—	2	—	1	1	2	1	3	309,4
Land- und Forstwirtschaft	13	13	26	56	548	604	69	561	630	229,0
Gewerbliche Unternehmungen versch. Art ²⁾	50	39	89	4	112	116	54	150	204	336,0
Sonstige Unternehmungen ²⁾	5	3	8	—	—	—	5	3	8	141,0
Insgesamt	380	216	596	2 458	11 871	14 329	2 838	12 087	14 925	4 438,3
c. Gegliedert nach Rechtsformen										
Aktiengesellschaften	124	50	174	—	—	—	124	50	174	2 007,7
Ges. m. b. H.	232	145	377	—	—	—	232	145	377	1 068,6
Sonstige privatrechtl. Unternehmensformen ²⁾	20	19	39	—	—	—	20	19	39	15,7
Gesellschaften u. Verb. öffentl. Rechts	4	2	6	2 458	11 871	14 329	2 462	11 873	14 335	1 346,4
Insgesamt	380	216	596	2 458	11 871	14 329	2 838	12 087	14 925	4 438,3

¹⁾ Erfasst sind nur rechtlich selbständige Unternehmungen im ausschließlichen Besitz von Gebietskörperschaften und öffentlichen rechtliche Zweckverbände, soweit sie nur Gebietskörperschaften als Mitglieder umfassen, jedoch ohne reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Staatsbanken, Sparkassen usw.). — ²⁾ Erfasst sind nur langfristige Schulden. — ³⁾ Ohne Lieferantenkredite; bei den Zweckverbänden auch ohne mittel- und kurzfristige Schulden. — ⁴⁾ Einschließlich Unternehmungen des Landes, die hier bei Preußen nur in der Summenzeile erscheinen. — ⁵⁾ Einschließlich Unternehmungen des Reichs. — ⁶⁾ Einschließlich Abwässerbeseitigung. — ⁷⁾ Darunter Reichspost. — ⁸⁾ Berg- und Hüttenwerke, Salinen, Ziegeleien, Steinbrüche, Wasserverschärfliche Unternehmungen, Schlacht- und Viehhöfe, Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, Hotelbetriebe, Bäder, Kurbetriebe. — ⁹⁾ Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaften, Markt- und Messewesen. — ¹⁰⁾ E. G. m. b. H., offene Handelsgesellschaften, Kommanditgesellschaften, Gewerkschaften usw.

2. Die Schulden der

Stand am 31. März 1929

(Ermittelt auf Grund der jährlichen Haupt

Länder (Landesteile) Gemeindegrößenklassen	Versorgungsbetriebe					Verkehrsunternehm.		
	Elektrizitäts- werke	Gas- werke	Wasser- werke	Kombinierte Versorgungs- betriebe	zus.	Eisenbahnen und Kleinbahnen	Straßen- bahnen, Omni- busse, Unter- grundbahnen	Luft- verkehr
	Eigen- und Gemeinschafts							
Ostpreußen	3,1	—	—	13,3	16,5	1,2	1,0	—
Grenzmark Posen-Westpreußen	—	—	—	—	—	0,0	—	—
Brandenburg	29,0	0,7	—	—	29,8	—	0,3	—
Berlin	261,6	10,5	14,9	—	287,0	—	281,5	0,7
Pommern	26,0	—	—	2,2	28,2	0,9	0,1	—
Niederschlesien	0,3	0,5	—	0,6	1,4	0,7	—	—
Oberschlesien	0,2	0,5	—	—	0,7	1,9	—	—
Sachsen	7,2	2,3	—	—	9,4	0,1	—	0,1
Schleswig-Holstein	36,9	1,7	—	4,7	43,3	—	0,6	0,1
Hannover	7,9	—	—	5,8	13,7	0,6	1,4	—
Westfalen	192,8	30,2	8,4	16,2	247,7	11,4	26,1	0,1
Hessen-Nassau	1,8	—	—	—	1,8	0,4	0,2	0,3
Rheinprovinz	0,2	1,5	6,3	—	8,0	19,6	38,1	—
Sigmaringen	—	—	0,1	—	0,1	—	—	—
Preußen	567,0	48,0	29,8	42,9	687,6	36,8	349,1	1,3
Bayern	14,0	—	0,2	—	14,2	—	0,7	—
Sachsen	13,4	—	0,0	—	13,5	—	4,9	0,0
Württemberg	0,9	—	—	—	0,9	—	0,1	—
Baden	0,3	—	3,3	—	3,6	7,9	—	—
Thüringen	0,3	1,5	—	—	1,8	—	—	0,1
Hessen	—	—	—	0,1	0,1	—	—	—
Übrige Länder ¹⁾	2,4	—	0,0	—	2,5	0,5	—	—
Deutsches Reich	598,3	49,5	33,4	43,0	724,2	45,2	354,8	1,4

Davon Eigen

Gemeinden ⁴⁾ über 500 000 Einw.	261,6	10,5	14,9	—	287,0	—	282,2	—
mit 100 001 bis 500 000 »	31,0	12,5	3,3	16,5	63,4	7,7	37,5	—
» 50 001 » 100 000 »	1,4	1,7	—	7,1	10,2	—	7,3	—
» 25 001 » 50 000 »	0,3	—	—	11,2	11,5	—	0,2	—
» 10 001 » 25 000 »	0,3	—	0,0	1,1	1,4	—	0,0	—
Gemeindeverbände	1,2	—	—	—	1,2	0,2	—	—
Insgesamt	295,8	24,7	18,3	35,8	374,7	7,9	327,2	—

¹⁾ Erfasst sind nur die Schulden (ohne Lieferantenkredite) von rechtlich selbständigen Unternehmungen in ausschließlicher oder über-
 wurden außer Betracht gelassen. In einigen Fällen gleichmäßiger Kapitalbeteiligung von kommunalen Körperschaften einerseits, Reich
 gen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ²⁾ Ohne Hansestädte. — ³⁾ Finanzierungs- und Beteiligungsgesell-
 schaften gelten diejenigen Gesellschaften, deren Kapital sich ausschließlich im Eigentum einer Gebietskörperschaft befindet, während
⁴⁾ Ohne Gemeinden unter 10 000 Einwohnern.

3. Die langfristigen Schulden der öffentlich-

Stand am 31. März 1929

(Ermittelt auf Grund der jährlichen Haupt

Aufgabengebiete, Schuldarten	Preußen	Bayern	Sachsen	Württem- berg	Baden	Thüringen
	a. Gliedert nach Aufgaben					
Kämmereiverwaltungen	56 518,0	470,5	9 743,9	1 433,7	2 420,5	831,6
davon Allgemeine Verwaltungen	1 500,4	—	10,0	—	—	—
Schulwesen	9 917,5	255,0	8 427,3	682,9	17,0	507,5
Fürsorge und Jugendwohlfahrt	65,4	—	63,2	102,0	68,0	8,5
Gesundheitswesen	1 531,4	5,4	1 097,1	643,3	264,7	112,0
Wohnungs- und Siedlungswesen	—	196,4	101,9	—	1 567,6	—
Straßen- und Wegebau	5 632,0	—	16,7	—	76,7	180,4
Wasserstraßen, Flußregulierung	9 430,5	—	3,7	—	353,3	—
Abwässerbeseitigung	28 175,2	—	—	—	—	—
Feuerlöschwesen	135,8	—	12,2	—	23,3	16,7
Friedhofs- und Bestattungswesen	17,1	13,7	11,8	5,5	—	6,5
Sonstige	112,7	—	—	—	49,9	—
Versorgungswirtschaft	16 483,6	1 872,6	18 636,1	48 737,7	313,9	544,8
davon Elektrizitätsversorgung	12 339,4	15,6	5 177,9	43 821,8	107,9	95,5
Gasversorgung	304,9	—	7 005,2	191,7	—	—
Wasserversorgung	3 839,2	1 857,0	6 453,0	4 724,2	206,0	449,3
Verkehrswirtschaft (Straßen-, Kleinb., Kraftverk.)	741,6	—	158,8	11,7	—	—
Land- und Forstwirtschaft (Bodenverbesserung)	8 083,0	430,7	—	—	629,6	4,8
Schlacht- u. Viehhöfe, Nahr- u. Genußmittelgew. usw.	233,8	70,0	—	—	—	—
Insgesamt	82 060,0	2 843,8	28 538,8	50 183,2	3 364,0	1 381,2
	b. Gliedert nach					
Altverschuldung (einschl. Festwertschulden)	8 978,0	158,5	5 103,5	9 676,6	58,1	184,0
Langfristige Neuverschuldung	—	—	—	—	—	—
Schuldverschreibungen	29 296,6	—	—	25 912,1	—	—
davon Ausland	10 498,7	—	—	16 239,3	—	—
Tilgungsdarlehen ¹⁾	41 615,4	2 545,8	21 488,2	14 230,2	3 240,9	1 131,3
davon Ausland	1 684,3	—	7 128,8	2 360,8	—	59,0
Hypotheken	2 170,0	139,4	1 947,0	364,3	65,0	65,8
Langfristige Neuverschuldung zus.	73 082,0	2 685,3	23 435,3	40 506,6	3 305,9	1 197,2
Insgesamt	82 060,0	2 843,8	28 538,8	50 183,2	3 364,0	1 381,2

¹⁾ Ohne Schulden gegenüber den Gebietskörperschaften. Erfasst wurden nur Zweckverbände, die ausschließlich öffentliche Gebiete
 Anteile an Sammelanleihen.

kommunalen Unternehmungen *)

(in Mill. *R.M.*) †)

nachweisungen der Reichsfinanzstatistik)

Unternehmungen		Land- und Forstwirtschaft (Landwirtschaftliches Siedlungswesen usw.)	Gewerbliche Unternehmungen verschiedener Art					Ver- mögens- (Grund- stücks-) Ver- waltung	Straßen- und Wasser- straßen- wesen	Woh- nungs- u. Sied- lungs- gesell- schaften	Bade- anstalten	Sonstige Kämme- reiver- waltungen	Ins- gesamt
Häfen und Lager- häuser	zus.		Berg- und Hütten- werke, Salinen	Ziege- leien, Stein- brüche	Wasser- wirtschaf- tliche Unter- nehmungen	Sonstige gewerbliche Unter- nehmungen 2)	zus.						
—	2,2	—	—	—	—	—	—	1,6	25,6	—	0,1	46,1	
—	0,0	—	—	—	—	—	—	—	0,3	—	—	0,3	
—	0,3	—	—	0,2	—	0,1	0,3	—	7,9	—	—	38,8	
—	282,0	5,6	—	0,1	—	0,0	0,2	—	263,3	1,8	1,4	841,3	
5,4	5,4	—	—	—	—	22,7	22,7	—	16,8	0,0	—	74,2	
—	0,7	—	—	—	—	0,0	0,0	—	4,9	—	—	7,1	
—	1,9	24,4	—	—	—	0,0	0,0	—	21,5	—	—	48,5	
—	0,3	—	—	0,4	—	—	0,4	—	—	0,1	—	10,3	
—	0,7	19,3	—	—	—	—	—	—	4,3	—	—	67,7	
—	2,0	3,3	—	0,4	21,0	1,2	22,7	—	8,9	—	0,2	50,7	
12,9	50,5	—	8,1	1,1	—	0,4	9,6	0,4	4,3	0,3	—	313,4	
—	0,9	—	—	—	—	1,8	1,8	—	1,8	—	0,2	6,4	
—	57,8	0,3	—	—	—	—	—	—	14,2	—	0,1	80,3	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1	
18,4	405,6	53,1	8,1	2,3	21,0	26,3	57,7	0,4	2,5	373,9	2,3	1,9	1 585,1
—	0,7	—	—	—	—	1,1	1,1	—	—	33,1	—	0,1	49,3
—	4,9	—	—	—	—	—	—	—	—	21,2	—	0,0	39,6
—	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	1,3	—	—	2,2
—	7,9	—	—	—	—	1,1	1,1	10,0	—	14,8	—	0,1	37,4
—	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	1,9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,5
—	0,5	—	—	—	—	—	—	—	—	2,3	—	—	5,2
18,4	419,7	53,1	8,1	2,3	21,0	28,5	59,9	10,4	2,5	448,5	2,3	2,4	1 723,2

unternehmungen 3)

—	282,2	5,6	—	0,1	—	—	0,1	—	—	253,0	1,8	1,5	831,2
—	45,2	—	—	0,4	—	22,7	23,1	—	—	69,7	0,2	0,0	201,7
—	7,3	—	—	—	—	1,9	1,9	10,0	—	5,8	—	—	35,2
—	0,2	—	—	—	—	—	—	—	—	3,3	—	0,0	15,0
—	0,0	—	—	0,0	—	0,0	0,0	0,4	—	2,5	—	0,2	4,6
—	0,2	—	—	0,6	21,0	0,1	21,7	—	—	—	—	—	23,0
—	335,1	5,6	—	1,2	21,0	24,7	46,9	10,4	—	334,3	2,0	1,8	1 110,7

wiegendem Besitz von Gemeinden und Gemeindeverbänden. Reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Girozentralen, Sparkassen usw.) und Ländern andererseits erfolgte die Einordnung danach, welche Körperschaftsgruppe überwiegend Kredit gewährt hat. — †) Abweichungen, Markt- und Messwesen, Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, Hotelbetriebe, Bäder, Kurbetriebe usw. — *) Als Eigenunter- Gesellschaften in gemeinschaftlichem Besitz mehrerer Gebietskörperschaften als Gemeinschaftsunternehmungen bezeichnet wurden. —

rechtlichen Zweckverbände *) gegliedert nach Ländern

(in 1 000 *R.M.*) †)

nachweisungen der Reichsfinanzstatistik)

	Hessen	Mecklenburg- Schwerin	Oldenburg	Braunschweig	Anhalt	Lippe	Mecklenburg- Strelitz	Waldeck	Schaumburg- Lippe	Zusammen
gebieten der Zweckverbände										
3 686,0	—	36,8	—	109,1	32,8	707,1	5,5	—	148,8	76 144,2
—	—	6,1	—	109,1	16,5	707,1	—	—	148,8	1 510,4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20 794,8
—	10,0	11,0	—	—	—	—	—	—	—	307,1
3 398,7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 674,9
110,7	—	5,0	—	—	16,3	—	—	—	—	5 264,7
168,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 037,8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 954,0
—	—	14,7	—	—	—	—	5,5	—	—	28 175,2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	208,1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54,6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	162,6
2 774,5	—	14,0	2 003,8	43,5	703,1	—	462,2	127,7	—	92 717,5
1 163,4	—	4,0	—	—	—	—	462,2	127,7	—	63 315,3
308,3	—	—	1 003,8	—	—	—	—	—	—	8 814,0
1 302,8	—	10,0	1 000,0	43,5	703,1	—	—	—	—	20 588,2
81,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	994,0
335,5	—	8,5	—	—	—	—	—	—	—	9 492,1
6 877,8	—	59,2	2 003,8	152,6	735,9	707,1	467,7	127,7	148,8	303,8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	179,651,6
Art der Schulden										
1 699,0	—	15,7	12,0	7,6	1,0	191,8	—	—	3,9	26 089,7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55 208,7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26 698,0
5 088,8	—	36,5	1 985,0	145,0	734,9	371,8	467,7	127,7	144,9	93 354,2
322,5	—	—	20,0	—	—	—	—	127,7	—	11 702,8
90,0	—	7,0	6,8	—	—	143,6	—	—	—	4 999,0
5 178,8	—	43,5	1 991,8	145,0	734,9	515,4	467,7	127,7	144,9	153,561,9
6 877,8	—	59,2	2 003,8	152,6	735,9	707,1	467,7	127,7	148,8	179,651,6

körperschaften als Mitglieder umfassen. — †) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — *) Einschl.

4. Die langfristigen Schulden der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände^{†)} gegliedert nach Mitgliedskörperschaften

Stand am 31. März 1929*)

(Ermittelt auf Grund der jährlichen Hauptnachweisungen der Reichsfinanzstatistik)

Aufgabengebiete Länder (Landesteile)	Zahl der Zweckverbände mit ausschließlicher oder überwiegender ¹⁾ Beteiligung von				Gesamtzahl ihrer Mitglieder	Auf einen Zweckverband treffen	Schulden der Zweckverbände mit ausschließlicher oder überwiegender ¹⁾ Beteiligung von			Gesamtbetrag der langfristigen Schulden der Zweckverbände
	Gemeinden bis zu 10 000 Einwohner		Gemeinden über 10 000 Einwohner	Gemeindeverbänden			Gemeinden bis zu 10 000 Einwohner	Gemeinden über 10 000 Einwohner	Gemeindeverbänden	
	Insgesamt	davon nur Gemeinden bis zu 5 000 Einwohner								

in Millionen *R.M.*

a. Gegliedert nach Aufgabengebieten der Zweckverbände

Kämmereiverwaltungen	13 081	12 484	27	41	53 664	4,1	34,5	24,3	39,9	1,7	76,1
Davon											
Allgemeine Verwaltungen	252	242	2	4	1 342	5,2	1,5	1,5	0,0	—	1,5
Volksschulwesen	7 071	6 920	6	4	19 167	2,7	18,4	16,0	0,1	—	18,4
Sonstiges Schulwesen	1 825	1 643	2	13	8 756	4,8	1,9	0,6	0,2	0,3	2,3
Fürsorge und Jugendwohlfahrt	259	223	3	4	3 595	13,5	0,3	0,2	—	—	0,5
Gesundheitswesen	990	904	2	9	6 808	6,8	2,3	0,9	0,1	1,3	3,7
Wohnungs- und Siedlungswesen	57	30	—	—	1 739	30,5	5,3	0,8	—	—	5,3
Straßen- und Wegebau	274	256	6	2	1 341	4,8	3,0	2,6	3,0	—	6,0
Wasserstraßen, Flußregulierung usw. ²⁾	55	41	4	1	362	6,0	1,5	1,4	36,5	0,1	38,1
Feuerlöschwesen	1 776	1 750	—	2	6 756	3,8	0,2	0,2	—	—	0,2
Friedhofs- und Bestattungswesen	450	430	—	—	2 166	4,8	0,1	0,1	—	—	0,1
Sonstige	72	45	2	2	1 632	21,5	0,1	0,1	0,0	—	0,2
Versorgungswirtschaft	411	332	1	10	4 185	9,9	43,1	18,1	0,0	49,6	92,7
Davon											
Elektrizitätsversorgung	82	56	1	10	2 462	26,5	13,7	5,9	0,0	49,6	63,3
Gasversorgung	30	10	—	—	218	7,3	8,8	0,6	—	—	8,8
Wasserversorgung	299	266	—	—	1 506	5,0	20,6	11,6	—	—	20,6
Verkehrswirtschaft (Straßen- und Kleinbahnen, Kraftverkehr)	35	22	3	—	291	7,7	1,0	0,9	—	—	1,0
Land- und Forstwirtschaft Schlacht- u. Viehhöfe, Nahrungs- und Genußmittelgewerbe usw.	587	554	1	16	2 989	4,9	9,3	7,2	0,2	—	9,5
Insgesamt	14 227	13 503	34	68	61 632	4,3	88,3	50,7	40,1	51,2	179,7

b. Gegliedert nach Ländern (Landesteilen)

Ostpreußen	1 563	1 556	1	2	4 933	3,1	2,3	2,3	0,2	—	2,5
Grenzmark Posen-Westpreußen	17	15	1	—	42	2,3	0,0	0,0	—	—	0,0
Brandenburg	797	784	—	2	1 984	2,5	1,7	1,1	—	—	1,7
Pommern	320	316	—	3	903	2,9	1,1	0,5	—	—	1,1
Niederschlesien	1 641	1 611	1	9	4 647	2,8	2,9	2,6	0,2	1,3	4,4
Oberschlesien	372	364	—	—	993	3,7	0,9	0,9	—	—	0,9
Sachsen	628	614	1	3	1 859	2,9	3,5	3,2	0,0	1,9	5,4
Schleswig-Holstein	556	534	1	1	2 903	5,2	8,0	6,6	0,0	8,8	16,6
Hannover ³⁾	786	779	1	6	2 364	3,0	3,6	3,5	—	0,1	3,7
Westfalen	222	190	3	9	791	3,4	1,3	1,0	11,5	—	12,9
Hessen-Nassau	394	390	1	3	1 384	3,5	1,0	1,0	—	1,2	2,2
Rheinprovinz	513	481	10	2	2 135	4,1	2,3	1,8	28,1	—	30,4
Sigmaringen	18	16	—	—	65	3,6	0,2	0,1	—	—	0,2
Preußen	7 827	7 650	20	40	25 003	3,2	28,8	24,6	40,0	13,3	82,1
Bayern	84	70	2	9	563	5,9	2,6	1,4	—	0,3	2,8
Sachsen	2 619	2 359	2	2	14 468	5,5	28,5	9,0	—	0,0	28,5
Württemberg	580	515	2	4	2 984	5,1	12,6	9,5	0,0	37,6	50,2
Baden	881	773	—	1	8 062	9,1	3,4	1,7	—	—	3,4
Thüringen	764	722	—	1	3 944	5,2	1,4	0,9	—	—	1,4
Hessen	37	26	—	—	429	11,6	6,9	2,5	—	—	6,9
Hamburg	3	1	—	—	31	10,3	—	—	—	—	—
Mecklenburg-Schwerin	881	868	—	2	4 160	4,7	0,1	0,1	—	—	0,1
Oldenburg	13	9	2	8	87	3,8	2,0	—	—	—	2,0
Braunschweig	48	48	—	—	131	2,7	0,2	0,2	—	—	0,2
Anhalt	250	227	2	—	1 095	4,3	0,7	0,0	—	—	0,7
Lippe	180	175	2	—	426	2,3	0,6	0,3	0,1	—	0,7
Mecklenburg-Strelitz	18	18	1	—	109	5,7	0,5	0,5	—	—	0,5
Waldeck	1	1	—	1	6	3,0	—	—	—	0,1	0,1
Schaumburg-Lippe	41	41	1	—	134	3,2	0,1	0,1	—	—	0,1
Deutsches Reich	14 227	13 503	34	68	61 632	4,3	88,3	50,7	40,1	51,2	179,7

†) Ohne Schulden gegenüber den Gebietskörperschaften. Erfüllt wurden nur Zweckverbände, die ausschließlich öffentliche Gebietskörperschaften als Mitglieder umfassen. — *) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Die überwiegende Beteiligung einer bestimmten Gruppe wurde auf Grund ihres Anteils an der Gesamtzahl der Verbandsmitglieder festgestellt. — ²⁾ Einschließlich Abwässerbeseitigung. — ³⁾ Einschließlich Samtgemeinden.

5. Die Schulden der öffentlichen Unternehmungen †)

Stand am 31. März 1929 (in Mill. *R.M.**)

(Ermittelt auf Grund der jährlichen Hauptnachweisungen der Reichsfinanzstatistik)

Aufgabengebiete, Rechtsformen Art der Schulden	Unternehmungen in der Hand einer Gebietskörperschaft und zwar von:			Unternehmungen in der Hand mehrerer Gebietskörperschaften und zwar von:				Unter- neh- mungen zu- sammen
	Reich	Ländern ¹⁾	Ge- meinden ²⁾ (Gem.-Verb.)	Reich u. Ländern ¹⁾ aus- schließ- lich	über- wiegend ³⁾	Gemeinden (Gem.-Verb.) aus- schließ- lich	über- wiegend ³⁾	
a. Gegliedert nach Aufgabengebieten der Unternehmungen								
Versorgungsbetriebe	68,9	399,8	374,7	63,3	48,2	137,4	212,2	1 304,4
davon: Elektrizitätswerke	68,9	312,6	295,8	63,3	48,2	93,3	209,2	1 091,3
Gaswerke	—	43,3	24,7	—	—	21,8	2,9	92,7
Wasserwerke	—	43,9	18,3	—	—	15,1	0,0	77,3
Kombinierte Versorgungsbetriebe	—	—	35,8	—	—	7,2	—	43,0
Verkehrsunternehmungen	1 058,0	3,8	335,1	—	9,5	66,2	18,5	1 491,1
davon: Eisenbahnen und Kleinbahnen	4) 749,5	0,7	7,9	—	0,1	30,9	6,4	795,5
Straßenbahnen, Omnibusse, Untergrund- bahnen	—	—	327,2	—	2,2	22,2	5,4	357,0
Luftverkehr	—	—	—	—	1,5	0,1	1,2	2,8
Häfen und Lagerhäuser	—	2,2	—	—	5,7	12,9	5,4	26,2
Sonstige Verkehrsunternehmungen	5) 308,5	0,9	—	—	—	—	—	309,4
Land- und Forstwirtschaft (Meliorationen, Siedlung)	78,3	—	5,6	—	88,0	44,2	3,3	219,4
Gewerbliche Unternehmungen verschiedener Art	116,2	129,2	46,9	19,6	151,7	11,9	1,1	476,6
davon: Berg- und Hüttenwerke, Salinen	0,0	87,8	—	2,0	—	8,1	—	97,9
Ziegeleien, Steinbrüche	—	0,0	1,2	—	—	0,0	1,1	2,3
Wasserwirtschaftliche Unternehmungen ..	—	—	21,0	—	151,7	—	—	172,7
Sonstige gewerbliche Unternehmungen *) ..	116,2	41,4	24,7	17,6	—	3,8	0,0	203,7
Vermögens-(Grundstücks-)verwaltung	—	0,0	10,4	—	—	—	—	10,4
Straßen- und Wasserstraßenwesen	—	—	—	—	—	2,1	0,3	2,4
Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften ..	7,3	88,8	334,3	15,3	163,5	16,0	98,2	723,4
Heilanstalten, Erholungsheime	—	—	—	—	—	0,4	—	0,4
Badeanstalten	—	—	2,0	—	—	0,3	—	2,3
Theater- und Musikgesellschaften	—	—	0,2	—	—	—	—	0,2
Sonstige Hoheits-(Kämmerei-)verwaltungen	25,6	—	1,7	0,2	—	0,2	—	27,7
Insgesamt	1 354,4	621,6	1 110,7	98,3	461,0	278,7	333,7	4 258,6
b. Gegliedert nach Rechtsformen der Unternehmungen								
Aktiengesellschaften	283,7	426,0	696,4	83,1	386,6	93,4	38,5	2 007,7
Ges. m. b. H.	12,7	106,8	393,4	15,3	74,4	170,8	295,2	1 068,6
Sonst. privatrechtl. Unternehmungsformen	0,0	1,1	—	—	—	14,6	—	15,7
Öffentlich-rechtliche Unternehmungsformen	1 058,0	87,7	21,0	—	—	—	—	1 166,7
Insgesamt	1 354,4	621,6	1 110,7	98,3	461,0	278,7	333,7	4 258,6
c. Gegliedert nach Art der Schulden								
Altverschuldung	—	28,2	19,6	7,6	3,3	9,0	12,4	80,1
Festwertschulden	—	21,6	—	5,2	15,7	0,7	0,6	43,8
Neuverschuldung:								
Schuldverschreibungen	471,0	238,6	300,9	—	69,5	58,6	89,3	1 227,9
davon Ausland	101,0	215,4	296,3	—	60,4	58,4	88,9	820,4
Langfristige Tilgungsdarlehen *)	43,9	31,0	59,1	—	33,3	49,5	24,1	240,9
davon Ausland	—	—	6,6	—	—	6,6	6,3	19,5
Hypotheken	9,0	1,4	91,6	0,2	8,3	20,6	23,6	154,7
Mittel- und kurzfristige Schulden *)	6) 318,2	76,6	134,7	3,0	105,8	63,4	111,2	809,9
Neuverschuldung zusammen	842,2	347,6	586,3	3,1	216,9	189,0	248,2	2 433,3
Schulden aus Kreditmitteln insgesamt	842,2	397,3	605,9	15,9	235,9	198,7	261,3	2 557,2
Außerdem Schulden bei								
Gebietskörperschaften *)	501,9	181,7	475,1	59,6	212,6	41,1	56,4	1 528,4
anderen öffentlichen Unternehmungen *) ..	10,3	42,7	29,8	22,8	12,6	38,9	16,0	173,1
Gesamtverschuldung	1 354,4	621,6	1 110,7	98,3	461,0	278,7	333,7	4 258,6

†) Erfasst sind nur die Schulden (ohne Lieferantenkredite) von rechtlich selbständigen Unternehmungen in ausschließlichem Besitz von Gebietskörperschaften. Reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Staatsbanken, Sparkassen) wurden außer Betracht gelassen. — *) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Einschließlich Hansestädte. — 2) Ohne Gemeinden unter 10 000 Einwohner. — 3) In einigen Fällen gleichmäßiger Kapitalbeteiligung von Reich und Ländern einerseits und kommunalen Körperschaften andererseits erfolgte die Einordnung danach, welche Körperschaftsgruppe überwiegend Kredite gewährt hat. — 4) Ohne Reparationschuldverschreibungen der Reichsbahn. — 5) Reichspost. Die Summe enthält auch den als Betriebsmittelkredit in Anspruch genommenen Teil der Postscheckguthaben. — 6) Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaften, Markt- und Messwesen, Nahrungs- und Genussmittelgewerbe, Hotelbetriebe, Bäder, Kurbetriebe usw. — 7) Einschließlich Anteile an Sammelanleihen. — 8) Zum Teil aus anderen Quellen (Bilanzen, Geschäftsberichten usw.) ergänzt. — 9) Davon 150 Mill. *R.M.* Schatzanweisungen der Reichspost.

E. Steuern und Zölle

1. Einkommensteuer

a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1928

Nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Steuerbelastete					Steuerbefreite ²⁾			Zahl der unbesteuer-ten Arbeit-nehmer ³⁾	Gesamt-zahl der Steuer-pflichtigen
	Zahl der Pflichtigen	Einkommen ¹⁾ ohne Werbungskosten und Sonderleistungen		Steuer		Zahl der Pflichtigen	Einkommen ohne Werbungskosten und Sonderleistungen			
		in 1 000 R.M.	je Pflichtigen R.M.	in 1 000 R.M.	je Pflichtigen R.M.		in 1 000 R.M.	je Pflichtigen R.M.		
Prov. Ostpreußen	224 532	428 966	1 910	19 115	85	14 783	21 190	1 433	417 131	656 446
Stadt Berlin	1 522 644	3 248 270	2 133	171 400	113	8 027	10 004	1 246	754 132	2 284 805
Prov. Brandenburg	523 497	922 496	1 762	40 017	76	13 516	16 793	1 242	471 410	1 008 423
Pommern	246 423	462 929	1 879	20 815	84	12 938	15 788	1 220	320 714	580 075
Grenzm. Posen-Westpr. ...	36 906	63 317	1 716	2 684	73	1 906	2 614	1 371	55 365	94 177
Niederschlesien	548 706	968 496	1 765	40 926	75	24 202	30 531	1 262	762 371	1 335 279
Oberschlesien	204 487	345 205	1 688	13 663	67	15 308	24 066	1 572	214 070	433 865
Sachsen	684 136	1 296 581	1 895	56 872	83	21 044	28 446	1 352	597 583	1 302 765
Schleswig-Holstein	289 604	585 789	2 023	27 899	96	7 331	10 529	1 436	270 538	567 475
Hannover	597 551	1 107 136	1 853	49 987	84	21 867	31 444	1 438	464 777	1 084 195
Westfalen	1 095 268	2 148 224	1 961	92 230	84	50 929	91 690	1 800	647 656	1 793 853
Hessen-Nassau	520 820	1 028 588	1 975	48 675	93	16 039	23 049	1 437	314 288	851 147
Rheinprovinz und Hohenzollern .	1 746 428	3 553 263	2 035	163 961	94	51 459	89 384	1 737	1 074 954	2 872 841
Preußen ⁴⁾	8 241 002	16 159 260	1 961	748 244	91	259 349	395 528	1 525	6 364 989	14 865 340
Bayern	1 186 997	2 274 027	1 916	103 828	87	41 083	58 447	1 423	1 006 127	2 234 207
Sachsen	1 485 072	2 761 661	1 860	123 140	83	38 821	51 863	1 336	855 158	2 379 051
Württemberg	536 359	1 007 500	1 878	44 902	84	19 306	28 270	1 464	357 959	913 624
Baden	476 464	925 098	1 942	42 499	89	15 037	22 987	1 529	299 242	790 743
Thüringen	330 227	572 002	1 732	23 659	72	14 980	19 954	1 332	235 776	580 983
Hessen	281 571	546 921	1 942	24 980	89	7 695	11 524	1 498	167 160	456 426
Hamburg	386 444	841 444	2 177	43 960	114	2 264	3 385	1 495	198 219	586 927
Mecklenburg-Schwerin	87 667	164 141	1 872	7 433	85	3 620	4 473	1 236	147 119	238 406
Oldenburg	81 069	153 346	1 892	6 787	84	2 889	4 470	1 547	70 787	154 745
Braunschweig	109 358	198 234	1 813	8 699	80	4 342	5 519	1 271	83 641	197 341
Anhalt	79 008	149 405	1 891	6 617	84	2 238	3 185	1 423	59 903	141 149
Bremen	114 505	232 617	2 032	11 833	103	784	1 293	1 649	66 651	181 940
Lippe	32 569	55 082	1 691	2 311	71	641	942	1 470	27 305	60 515
Lübeck	39 037	71 599	1 834	3 423	88	655	1 048	1 600	14 710	54 402
Mecklenburg-Strelitz	13 410	25 240	1 882	1 120	84	893	1 035	1 159	20 575	34 878
Schaumburg-Lippe	9 706	15 743	1 622	621	64	586	728	1 242	4 948	15 240
Deutsches Reich	13 490 465	26 153 320	1 939	1 204 056	89	415 183	614 651	1 480	9 980 269	23 885 917

¹⁾ Für Steuerbelastete mit nicht mehr als 1 200 R.M. Jahreseinkommen einschließlich der Werbungskosten und Sonderleistungen.

²⁾ Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn zwar die steuerfreie Grenze überschritten hat, bei denen aber wegen der Familienermäßigungen (§ 70 EStG.) oder wegen Erhöhung des steuerfreien Lohnbetrages (§ 75 EStG.) ein Steuerabzug nicht vorzunehmen war.

³⁾ Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn bei jeder Lohnzahlung unter der steuerfreien Grenze geblieben ist, so daß in keinem Falle ein Steuerabzug vorzunehmen war.

⁴⁾ Einschließlich Waldeck.

1. Einkommensteuer
a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1928
Nach Großstädten

Großstädte	Steuerbelastete					Steuerbefreite ²⁾			Zahl der un- besteuerten Arbeit- nehmer ³⁾	Gesamtzahl der Steuer- pflichtigen
	Zahl der Pfläch- tigen	Einkommen ¹⁾		Steuer		Zahl der Pfläch- tigen	Einkommen ohne Werbungskosten und Sonderleistungen			
		ohne Werbungskosten und Sonderleistungen		in 1000 <i>R.M.</i>	je Pfläch- tigen <i>R.M.</i>		in 1000 <i>R.M.</i>	je Pfläch- tigen <i>R.M.</i>		
		in 1000 <i>R.M.</i>	je Pfläch- tigen <i>R.M.</i>							
Aachen	38 188	80 005	2 095	3 861	101	965	1 501	1 555	20 713	59 866
Altona	71 722	154 059	2 148	7 898	110	657	979	1 490	40 374	112 753
Augsburg	52 809	101 457	1 921	4 545	86	1 472	2 075	1 410	27 311	81 592
Barmen	64 931	120 375	1 854	5 500	85	1 240	1 693	1 365	24 683	90 854
Berlin	1 522 644	3 248 270	2 133	171 400	113	8 027	10 004	1 246	754 132	2 284 803
Bochum	51 536	114 962	2 231	5 433	105	1 980	3 846	1 942	38 993	92 509
Braunschweig	47 788	93 486	1 956	4 445	93	757	1 038	1 371	30 164	78 709
Bremen	101 502	205 361	2 023	10 415	103	717	1 193	1 664	59 594	161 813
Breslau	157 686	314 471	1 994	15 062	96	1 906	2 611	1 370	120 315	279 907
Chemnitz	128 470	265 035	2 063	12 466	97	3 185	4 244	1 332	43 415	175 070
Dortmund	135 750	285 901	2 106	13 430	99	3 635	7 027	1 933	68 959	208 344
Dresden	217 326	436 412	2 008	21 596	99	2 496	3 162	1 267	78 149	297 971
Duisburg	81 771	188 152	2 301	9 186	112	1 474	2 936	1 992	40 179	123 424
Düsseldorf	130 421	295 642	2 267	15 477	119	1 689	2 726	1 614	77 883	209 993
Elberfeld	47 226	102 422	2 169	5 081	108	848	1 131	1 334	33 488	81 562
Erfurt	40 990	88 823	2 167	4 180	102	45	71	1 578	24 794	65 829
Essen	128 116	274 017	2 139	12 835	100	3 926	7 162	1 824	95 261	227 303
Frankfurt a. M.	166 615	383 820	2 304	20 208	121	725	1 271	1 753	94 277	261 617
Gelsenkirchen-Buer ..	74 538	152 950	2 052	6 409	86	2 472	4 927	1 993	43 740	120 750
Halle a. S.	61 840	141 493	2 288	7 142	115	1 176	1 778	1 512	29 299	92 315
Hamborn	35 560	65 543	1 843	2 917	82	1 616	3 221	1 993	19 067	56 243
Hamburg	367 325	797 758	2 172	41 834	114	1 991	2 928	1 471	185 780	555 096
Hannover	148 702	281 141	1 891	13 718	92	1 716	2 324	1 354	87 929	238 347
Harburg-Wilhelms- burg	43 253	92 854	2 147	4 550	105	587	971	1 654	21 720	65 560
Hindenburg i. O. S. .	25 592	45 216	1 767	1 700	66	2 567	4 028	1 569	22 195	50 354
Karlsruhe	41 525	102 870	2 477	5 432	131	585	996	1 703	19 333	61 443
Kassel	47 507	101 226	2 131	5 055	106	1 250	1 932	1 546	28 470	77 227
Kiel	51 614	108 015	2 093	5 284	102	879	1 257	1 430	61 439	113 932
Köln	200 888	453 692	2 258	23 514	117	2 579	4 547	1 763	132 857	336 324
Königsberg i. Pr. ...	73 413	149 802	2 041	7 092	97	2 678	3 947	1 474	55 927	132 018
Krefeld	37 138	79 462	2 140	3 857	104	526	871	1 656	24 407	62 071
Leipzig	237 346	498 623	2 101	24 886	105	2 987	4 018	1 345	88 517	328 850
Lübeck	37 996	70 037	1 843	3 359	88	615	989	1 608	13 062	51 673
Ludwigshafen a. Rh.	30 713	82 815	2 696	4 391	143	31	77	2 484	13 238	43 982
Magdeburg	87 960	185 906	2 114	9 012	102	1 823	2 406	1 320	57 552	147 335
Mainz	32 758	72 728	2 220	3 662	112	469	718	1 531	15 280	48 507
Mannheim	80 817	181 268	2 243	9 277	115	1 130	1 863	1 649	23 176	105 123
Mülheim a. Ruhr.	36 839	78 905	2 142	3 675	100	1 160	2 032	1 752	24 039	62 038
München	200 202	449 947	2 247	23 556	118	2 114	3 092	1 463	97 461	299 777
M. Gladbach	33 519	59 382	1 772	2 487	74	1 185	1 937	1 635	23 475	58 179
Münster i. Westf. ...	26 059	63 980	2 455	3 299	127	853	1 417	1 661	15 342	42 254
Nürnberg	129 165	251 788	1 949	11 723	91	1 894	2 733	1 443	69 120	200 179
Oberhausen	30 143	65 628	2 177	2 975	99	1 178	2 334	1 981	10 148	41 469
Plauen	30 561	56 560	1 851	2 563	84	1 043	1 328	1 273	30 382	61 986
Stettin	76 986	157 138	2 041	7 642	99	2 818	3 454	1 226	43 910	123 714
Stuttgart	122 589	270 777	2 209	13 985	114	718	1 250	1 741	55 005	178 312
Wiesbaden	41 314	87 934	2 128	4 561	110	267	362	1 356	14 089	55 670
Summe Großstädte	5 629 353	11 958 108	2 124	602 575	107	76 651	118 407	1 545	2 998 643	8 704 647

¹⁾ Für Steuerbelastete mit nicht mehr als 1 200 *R.M.* Jahreseinkommen einschließlich der Werbungskosten und Sonderleistungen.
²⁾ Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn zwar die steuerfreie Grenze überschritten hat, bei denen aber wegen der Familienermäßigungen (§ 70 EStG.) oder wegen Erhöhung des steuerfreien Lohnbetrages (§ 75 EStG.) ein Steuerabzug nicht vorzunehmen war. — ³⁾ Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn bei jeder Lohnzahlung unter der steuerfreien Grenze geblieben ist, so daß in keinem Falle ein Steuerabzug vorzunehmen war.

1. Einkommen
b. Einkommensteuer
Nach Ländern

Länder und Landesteile	Einkünfte aus den									
	Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		Sonstige selbständige Berufstätigkeit		Nicht- selbständige Arbeit (soweit veranlagt)		Kapital- vermögen (soweit veranlagt)	
	Pflichtige	Betrag in 1 000 <i>R.M.</i>	Pflichtige	Betrag in 1 000 <i>R.M.</i>	Pflich- tige	Betrag in 1 000 <i>R.M.</i>	Pflich- tige	Betrag in 1 000 <i>R.M.</i>	Pflich- tige	Betrag in 1 000 <i>R.M.</i>
Prov. Ostpreußen	51 041	81 025	49 309	136 980	5 134	26 345	3 566	35 553	12 050	13 198
Stadt Berlin	1 841	4 664	213 636	931 858	27 818	188 612	41 330	622 551	52 075	178 647
Prov. Brandenburg.....	78 418	125 035	98 203	311 820	6 597	35 063	6 510	71 371	22 641	32 345
» Pommern.....	51 941	70 468	61 097	176 816	3 900	22 222	3 801	38 488	14 049	17 094
» Grenz m. Posen-Westpr.	13 039	22 851	9 238	25 570	490	2 608	457	3 070	1 516	1 795
» Niederschlesien.....	87 153	139 898	111 690	334 175	10 400	51 148	8 516	87 698	28 869	38 224
» Oberschlesien	27 442	47 691	32 279	91 762	2 905	13 401	3 148	26 649	5 683	11 067
» Sachsen.....	94 463	177 930	129 090	400 549	9 069	46 653	9 359	97 909	32 158	39 010
» Schleswig-Holstein.....	34 339	47 393	69 339	217 755	4 387	26 684	5 769	60 571	17 125	28 933
» Hannover	108 164	141 351	131 432	386 718	10 028	49 384	9 936	99 231	27 907	38 433
» Westfalen	69 860	94 449	157 611	575 112	10 785	65 769	13 936	165 813	23 140	52 800
» Hessen-Nassau	80 936	83 021	111 696	360 185	10 580	55 677	12 649	152 338	24 314	64 417
Rheinprovinz u. Hohenzollern	108 899	136 895	296 993	1 052 287	25 412	145 335	31 917	407 588	52 131	147 382
Preußen ²⁾	807 536	1 172 671	1 471 613	5 001 587	127 505	728 901	150 894	1 868 830	313 658	663 345
Bayern	275 460	391 278	299 355	885 024	22 655	111 437	27 935	258 920	48 033	91 413
Sachsen	55 067	88 996	242 710	1 039 252	18 229	101 169	19 613	246 064	53 624	104 506
Württemberg.....	112 907	102 461	122 947	374 324	8 185	42 908	13 270	121 360	29 907	56 042
Baden	58 701	59 206	93 251	298 847	7 739	41 818	11 275	120 527	16 202	40 482
Thüringen	48 574	69 244	73 375	224 276	5 131	20 164	4 426	42 098	13 179	20 575
Hessen	54 339	62 577	63 834	189 797	4 078	22 162	5 500	51 102	10 041	17 472
Hamburg	4 230	8 271	67 438	326 019	5 319	39 530	7 973	110 735	15 983	52 003
Mecklenburg-Schwerin..	13 027	20 505	26 190	81 182	2 037	10 646	1 741	14 776	8 755	9 093
Oldenburg	22 089	19 796	24 730	68 527	1 258	5 649	1 943	12 809	7 232	5 819
Braunschweig	13 448	20 430	22 959	66 620	2 011	8 816	2 142	19 180	6 014	7 958
Anhalt	7 664	15 798	13 624	42 418	1 047	4 833	1 072	13 322	3 751	4 644
Bremen	644	1 141	18 716	113 018	1 655	14 731	2 934	40 097	6 219	17 673
Lippe	4 437	5 332	7 843	22 075	647	2 331	314	2 582	1 326	1 741
Lübeck	557	1 041	6 288	24 359	517	3 419	611	7 501	2 031	3 012
Mecklenburg-Strelitz ...	1 785	3 361	4 293	11 623	374	1 536	286	2 308	1 221	1 238
Schaumburg-Lippe.....	1 995	2 966	2 107	5 766	158	715	111	1 118	420	316
Deutsches Reich	1 482 460	2 045 074	2 561 273	8 774 714	208 545	1 160 765	252 040	2 933 329	537 596	1 097 332

¹⁾ Die Minderung der Pflichtigenzahlen gegenüber der Vorspalte erklärt sich durch den Ausfall derjenigen Pflichtigen, denen auf

steuer

**Veranlagung für 1928
und Landestellen**

einzelnen Quellen				Einkommen		Der Besteuerung unter- worfenen Einkommen (Eink. nach Abzug des steuerfreien Einkommens- teils und der Ermäßigung für die Familienangehörigen)		Festgesetzte Steuer	
Vermietung und Verpachtung		Andere wieder- kehrende Bezüge und sonstige Leistungsgewinne							
Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Pflichtige ¹⁾	Betrag in 1 000 R.M.
18 307	17 424	1 925	2 578	106 991	280 938	70 382	170 616	68 545	19 342
42 690	111 020	7 666	29 481	298 099	1 927 648	274 561	1 627 722	272 760	270 648
43 995	28 491	3 901	6 272	177 649	554 899	144 524	378 615	142 094	48 793
24 875	18 761	2 359	3 010	115 205	311 748	82 698	199 058	81 593	24 330
3 157	1 793	416	418	21 407	52 101	16 555	28 513	16 372	2 944
40 440	32 558	7 196	9 721	205 222	622 190	148 951	415 267	147 205	53 766
11 232	9 771	2 119	2 638	61 230	181 817	42 712	114 639	41 954	15 039
62 012	41 839	9 067	11 536	221 006	744 337	182 841	520 998	180 986	66 755
36 205	26 261	5 180	6 358	114 605	376 340	87 439	262 443	86 508	35 864
50 985	40 365	6 056	8 903	235 101	691 862	175 171	457 098	173 358	56 910
60 026	44 363	19 197	27 953	244 057	933 504	192 652	656 939	188 625	90 865
51 303	36 354	7 119	10 531	186 472	690 023	137 202	502 052	134 856	75 705
152 241	110 481	18 379	26 249	455 133	1 850 592	358 556	1 365 222	350 120	198 268
597 468	519 481	90 580	145 648	2 442 177	9 217 999	1 914 244	6 699 182	1 884 976	959 229
115 776	71 856	8 383	14 153	545 812	1 624 998	371 113	1 062 234	365 700	139 800
72 124	60 829	12 996	15 730	337 906	1 534 038	294 344	1 199 932	292 331	186 973
67 308	41 178	6 008	4 973	211 379	676 492	145 189	467 032	143 761	68 695
43 087	27 178	9 947	4 049	150 652	533 946	115 339	376 735	114 371	50 849
29 185	18 760	1 956	2 963	118 704	362 779	97 616	244 829	96 383	32 181
33 091	17 951	2 488	3 600	110 229	329 205	80 087	223 528	79 142	29 288
14 844	28 706	2 627	7 994	89 215	533 380	81 968	441 836	81 517	70 911
11 333	6 478	1 061	1 983	41 517	131 009	32 887	89 371	32 569	11 107
20 588	14 248	1 009	1 255	48 033	113 207	29 387	69 999	29 071	7 956
10 487	7 657	1 349	1 864	37 757	120 058	30 424	83 899	30 256	10 692
6 984	3 952	817	1 368	21 702	78 559	18 902	56 483	18 745	7 293
11 255	12 131	768	1 926	26 232	185 998	23 900	157 024	23 679	27 215
3 865	1 909	271	307	11 178	32 597	8 650	20 902	8 610	2 388
3 071	2 286	382	580	8 357	38 896	7 682	30 149	7 613	4 035
1 656	809	179	276	6 291	18 859	4 994	12 462	4 937	1 308
648	362	266	389	3 742	10 642	3 537	6 913	3 510	742
1 042 770	835 771	141 087	209 058	4 210 883	15 542 662	3 260 263	11 242 510	3 217 171	1 610 662

Grund der §§ 56, 57 EStG. die Steuer erlassen worden ist. — 2) Einschl. Waldeck.

1. Einkommen
b. Einkommensteuer
Nach Groß

Großstädte	Wohnbevölkerung nach dem Stande vom 16. 6. 1925 ¹⁾	Einkünfte aus den							
		Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		Sonstige selbständige Berufstätigkeit		Nichtselbständige Arbeit (soweit veranlagt)	
		Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.
Aachen	155 816	298	488	7 255	34 393	1 091	5 794	1 151	14 630
Altona	227 433	264	546	12 030	53 045	902	7 119	1 594	23 208
Augsburg	165 522	420	1 272	6 579	28 190	819	5 155	908	12 434
Barmen	187 099	215	614	10 345	42 519	558	3 891	853	11 191
Berlin	4 024 286	1 841	4 664	213 636	931 858	27 818	188 612	41 330	622 551
Bochum	211 249	135	187	5 754	23 502	454	3 682	1 015	14 184
Braunschweig	146 725	190	309	7 242	27 569	1 016	5 436	972	12 474
Bremen	294 966	271	677	16 478	103 037	1 456	13 860	2 424	35 392
Breslau	599 770	541	982	25 037	96 518	3 204	19 556	3 482	42 578
Chemnitz	335 982	263	578	17 067	99 985	880	7 508	1 713	25 890
Dortmund	455 556	737	1 137	14 071	61 412	1 397	10 195	2 184	30 824
Dresden	611 946	557	1 497	31 766	149 163	4 546	25 125	4 379	61 658
Duisburg	272 798	98	134	8 515	34 685	1 089	7 132	1 510	20 974
Düsseldorf	432 633	701	1 601	19 521	89 618	3 221	21 250	3 792	56 603
Elberfeld	167 577	117	224	9 189	42 032	1 032	6 457	1 116	15 479
Erfurt	135 579	142	379	6 642	28 136	445	3 535	733	8 615
Essen	470 524	172	520	14 394	60 717	1 816	12 393	2 727	42 533
Frankfurt a. M.	540 115	1 580	1 857	26 686	131 429	3 183	24 886	5 372	86 891
Gelsenkirchen-Buer ..	332 233	242	276	7 038	24 653	462	2 819	826	10 203
Halle a. S.	194 636	90	278	7 952	38 174	980	6 799	1 223	16 369
Hamborn	126 618	31	48	2 483	9 254	170	1 219	341	4 365
Hamburg	1 079 126	321	716	63 914	313 860	4 844	36 974	7 510	105 017
Hannover	425 274	478	888	20 100	83 096	2 138	14 515	3 023	40 841
Harburg-Wilhelms- burg	105 765	175	391	3 753	15 643	266	1 577	353	5 008
Hindenburg i. O.S. ...	122 671	82	40	2 782	8 157	223	1 132	286	2 899
Karlsruhe	145 694	190	325	6 204	29 265	1 062	5 611	1 431	18 498
Kassel	172 071	264	464	7 002	30 335	1 006	6 469	1 453	17 411
Kiel	213 881	165	178	8 305	26 919	668	4 671	987	11 451
Köln	700 222	585	839	32 029	145 179	4 739	28 554	5 204	77 925
Königsberg i. Pr. ...	286 921	249	362	10 504	38 057	1 898	10 304	1 578	19 067
Krefeld	131 098	248	529	6 816	33 916	809	4 401	806	12 283
Leipzig	679 159	210	378	37 399	209 044	3 575	24 275	4 593	62 739
Lübeck	120 825	254	533	6 025	23 918	499	3 383	608	7 488
Ludwigshafen a. Rh. ..	101 869	136	147	3 512	13 895	229	1 727	1 131	17 522
Magdeburg	297 151	334	696	13 270	52 080	922	7 033	1 609	20 642
Mainz	108 537	385	570	5 772	24 401	441	3 221	660	7 818
Mannheim	247 486	571	569	11 025	48 127	1 231	9 108	2 447	38 093
Mülheim a. Ruhr.	127 400	208	442	4 146	14 597	320	2 206	522	7 114
München	680 704	586	1 517	34 774	146 901	6 104	32 515	7 608	86 795
M. Gladbach	115 302	561	904	5 412	22 561	448	2 447	464	6 584
Münster i. Westf. ...	106 418	308	662	4 338	18 699	732	3 997	995	12 075
Nürnberg	392 690	413	547	20 067	85 658	1 921	11 160	2 430	28 755
Oberhausen	105 436	24	42	2 698	9 611	196	1 389	381	5 308
Plauen	111 436	109	199	6 705	27 440	397	2 916	460	5 826
Stettin	254 466	65	115	11 432	48 338	972	6 758	1 526	19 633
Stuttgart	341 967	1 716	2 016	17 805	92 546	2 805	17 903	4 253	58 833
Wiesbaden	151 961	1 488	1 941	7 469	32 114	1 524	7 273	1 299	17 003
Summe Großstädte	17 414 593	19 030	34 278	822 938	3 704 246	96 508	633 942	133 262	1 881 679

¹⁾ Die bis zum 1. Januar 1929 erfolgten Umgemeindungen sind berücksichtigt. — ²⁾ Die Minderung der Pflichtigenzahlen gegenüber

steuer
 veranlagung für 1928
 städten

einzelnen Quellen

Kapitalvermögen (soweit veranlagt)		Vermietung und Verpachtung		Andere wieder- kehrende Bezüge und sonstige Leistungsgewinne		Einkommen		Der Besteuerung unter- worfenen Einkommen (Eink. nach Abzug des steuerfreien Einkommensteils und der Erbschaftsteuer für die Familienangehörigen)		Festgesetzte Steuer	
Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige ⁵⁾	Betrag in 1000 R.M.
1 911	5 280	3 497	3 323	142	370	10 707	59 642	9 189	48 028	9 073	7 622
3 303	10 260	4 412	5 983	631	1 061	16 070	94 570	14 500	77 700	14 434	12 759
1 571	3 198	1 879	2 121	193	332	8 712	48 522	7 670	39 091	7 646	5 923
1 634	3 817	2 632	2 950	101	316	12 301	59 771	10 446	47 051	10 347	6 987
52 075	178 647	42 690	111 020	7 666	29 481	298 099	1 927 648	274 561	1 627 722	272 760	270 648
918	2 136	1 616	2 041	614	940	7 927	42 830	7 104	33 076	7 013	4 300
2 458	4 084	3 658	3 635	417	632	11 007	50 036	9 335	39 455	9 296	5 541
5 508	16 762	10 132	10 951	662	1 804	22 759	169 118	20 855	143 945	20 664	25 540
6 900	12 740	6 272	13 711	980	2 044	34 048	173 456	29 041	139 209	28 821	20 207
3 980	10 507	3 969	4 865	636	777	21 085	141 059	19 435	119 399	19 317	20 310
2 957	7 568	5 380	7 056	3 146	4 443	21 362	112 889	19 425	89 780	19 078	13 530
9 331	23 573	9 498	13 505	1 992	3 428	44 686	257 979	39 879	214 693	39 538	34 395
1 917	4 700	3 838	3 851	624	893	12 780	66 777	11 182	52 684	10 384	7 570
5 568	29 536	8 776	11 439	882	1 879	30 819	196 371	26 841	162 400	26 338	27 064
1 985	6 640	2 658	2 897	221	600	12 024	67 929	10 773	55 229	10 611	8 219
1 973	3 377	2 691	2 895	474	616	8 949	43 795	7 565	34 937	7 430	5 074
2 973	8 364	5 579	6 860	2 556	3 755	22 406	124 499	19 321	98 568	18 675	15 530
9 316	33 420	10 792	15 749	987	3 141	39 397	273 234	35 375	231 042	34 601	39 296
979	1 808	2 309	3 044	1 898	2 865	10 223	40 962	8 932	29 200	8 521	3 651
2 684	4 682	2 818	3 189	444	764	11 189	65 224	10 025	53 534	9 958	8 111
301	347	550	661	140	163	3 083	14 822	2 891	10 767	2 879	1 225
14 670	50 407	13 392	27 469	2 507	7 748	81 294	504 682	74 493	421 729	74 064	68 523
6 193	12 389	7 609	11 064	947	2 162	28 458	153 017	25 979	123 810	25 831	17 751
857	1 278	1 215	1 093	181	237	4 860	23 733	4 579	18 728	4 549	2 583
291	365	987	968	493	487	3 706	12 823	2 838	9 060	2 812	1 074
2 155	6 086	2 522	2 893	176	348	9 153	58 059	8 412	47 366	8 381	7 133
2 910	5 878	2 677	3 084	432	1 185	10 402	59 626	9 198	48 015	9 090	6 898
2 234	2 917	4 098	4 153	822	897	11 758	46 680	10 144	35 354	10 067	4 651
6 985	21 921	11 164	16 646	600	1 907	44 951	270 675	40 543	221 688	39 991	34 958
3 173	5 048	3 385	6 017	324	752	15 585	73 259	13 161	57 003	13 031	7 292
1 493	5 604	2 697	2 538	146	538	9 045	55 405	8 038	45 360	7 957	7 192
10 166	22 213	11 028	16 472	1 825	3 163	48 945	316 905	44 601	268 125	44 313	46 343
1 936	2 884	2 902	2 228	335	537	7 822	37 823	7 262	29 585	7 212	3 979
925	1 576	1 325	1 386	52	53	5 035	33 892	4 715	27 343	4 692	3 864
3 611	6 665	3 994	4 631	1 000	1 262	17 715	85 991	15 107	68 617	14 950	9 785
1 458	3 224	2 567	2 632	139	345	7 850	39 282	7 015	31 394	6 908	4 132
3 099	9 827	4 258	5 755	245	648	15 985	103 302	14 423	84 902	14 393	13 014
963	4 193	1 812	1 504	476	591	5 731	27 502	4 973	21 183	4 866	3 013
8 709	29 093	9 358	16 374	1 281	4 893	51 578	292 451	47 188	240 150	46 788	35 441
969	2 694	2 556	2 104	84	179	6 914	34 471	5 819	26 550	5 721	3 892
1 506	3 032	2 341	2 810	146	683	6 741	38 639	5 910	29 953	5 844	3 773
4 579	10 075	5 327	6 114	348	1 046	25 697	132 194	22 902	106 601	22 652	15 691
377	724	770	651	371	508	3 491	16 776	3 115	12 586	3 011	1 790
1 512	2 530	2 059	1 837	166	240	8 075	37 777	6 955	29 515	6 937	4 249
3 024	5 719	3 131	6 065	373	604	15 325	81 426	13 492	65 842	13 387	9 479
8 135	22 754	9 529	17 065	692	2 421	29 170	199 291	27 013	167 280	26 844	27 499
3 185	11 409	3 785	4 751	526	1 602	12 775	70 468	11 248	57 627	11 131	9 312
215 357	621 951	252 134	400 050	40 093	95 340	1 147 694	6 837 282	1 033 468	5 642 876	1 022 806	896 813

der Vorpalte erklärt sich durch den Ausfall derjenigen Pflichtigen, denen auf Grund der §§ 56, 57 EStG. die Steuer erlassen worden ist.

1. Einkommen
c. Körperschaftsteuer
Nach Ländern und

Länder und Landesteile	Körperschaftsarten insgesamt A, B und C			Erwerbsgesellschaften ¹⁾ insgesamt A			A 1 Aktiengesellschaften, Kommandit- gesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften		
	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Fest- gesetzte Steuer
	Pflichtige	Betrag in 1000 <i>℞.ℳ.</i>	Betrag in 1000 <i>℞.ℳ.</i>	Pflichtige	Betrag in 1000 <i>℞.ℳ.</i>	Betrag in 1000 <i>℞.ℳ.</i>	Pflichtige	Betrag in 1000 <i>℞.ℳ.</i>	Betrag in 1000 <i>℞.ℳ.</i>
Prov. Ostpreußen	701	13 960	2 661	437	9 306	1 772	61	4 138	827
Stadt Berlin	6 677	561 103	109 172	6 478	538 250	104 790	1 598	398 530	77 878
Prov. Brandenburg	1 015	46 038	9 086	697	44 470	8 796	111	32 764	6 553
Pommern	725	22 404	4 376	478	21 078	4 150	92	14 871	2 974
Grenzm. Posen-Westpr.	72	769	142	44	473	85	3	31	6
Niederschlesien	1 621	54 867	10 612	1 091	51 638	10 024	240	26 250	5 098
Oberschlesien	357	43 736	8 684	267	42 569	8 457	35	19 528	3 906
Sachsen	1 564	123 340	24 406	1 210	119 402	23 718	281	70 797	14 159
Schleswig-Holstein	981	34 624	6 785	723	32 906	6 474	107	20 662	4 133
Hannover	1 723	86 717	17 052	1 409	83 755	16 509	284	58 977	11 743
Westfalen	2 352	119 188	23 366	1 986	116 806	23 014	289	74 977	14 995
Hessen-Nassau	1 709	234 757	46 305	1 462	232 711	45 969	320	207 018	41 067
Rheinprovinz und Hohenzollern	5 118	402 222	79 149	4 672	397 362	78 253	884	272 713	54 162
Preußen ²⁾	24 615	1 743 725	341 796	20 954	1 690 726	332 011	4 305	1 201 256	237 501
Bayern	4 059	172 122	32 514	3 003	165 712	31 392	699	122 559	23 206
Sachsen	3 577	205 829	40 042	2 800	200 281	39 058	836	145 720	28 559
Württemberg	1 640	88 898	17 046	1 330	87 617	16 850	342	59 878	11 433
Baden	1 339	86 881	16 851	1 206	85 629	16 620	312	55 162	10 696
Thüringen	1 141	41 278	7 010	815	39 576	6 763	177	30 175	4 977
Hessen	833	47 683	9 402	705	46 374	9 184	118	19 381	3 876
Hamburg	1 385	133 551	26 156	1 197	132 613	26 063	244	95 160	18 794
Mecklenburg-Schwerin ..	344	4 850	864	226	4 588	825	25	2 756	497
Oldenburg	232	4 898	950	193	4 703	917	44	3 262	652
Braunschweig	280	21 763	4 228	231	20 672	4 018	82	15 999	3 108
Anhalt	263	24 454	4 859	194	24 212	4 821	56	21 640	4 329
Bremen	427	48 165	9 576	389	47 850	9 517	146	38 202	7 641
Lippe	95	2 112	409	58	1 955	384	10	938	187
Lübeck	149	6 864	1 336	117	6 810	1 329	32	5 439	1 077
Mecklenburg-Strelitz ...	44	1 471	281	27	1 417	273	8	890	169
Schaumburg-Lippe	21	302	54	20	302	54	2	198	37
Deutsches Reich	40 444	2 634 846	513 374	33 465	2 561 037	500 079	7 438	1 818 615	356 739

¹⁾ Zu den Erwerbsgesellschaften gehören außer den unter A 1 bis A 4 veröffentlichten Gesellschaftsarten die wegen ihrer geringen und andere Zweckvermögen des bürgerlichen Rechts (A 6). — ²⁾ Einschl. Waldeck. — ³⁾ Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses

steuer

Veranlagung für 1928

Landesteilen

A 2 Bergbautreibende rechts- fähige Vereinigungen und nichtrechtsfähige Berg- gewerkschaften			A 3 Gesellschaften mit beschränkter Haftung			A 4 Genossenschaften			B Betriebe und Verwaltungen von Körperschaften des öffentlichen Rechts			C Alle übrigen Körperschaften und Vermögensmassen des bürgerlichen Rechts		
Einkommen und zu versteuerndes Mindest- einkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindest- einkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindest- einkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindest- einkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindest- einkommen		Fest- gesetzte Steuer
Pflich- tige	Betrag in 1000.R.M.	Betrag in 1000.R.M.	Pflich- tige	Betrag in 1000.R.M.	Betrag in 1000.R.M.	Pflich- tige	Betrag in 1000.R.M.	Betrag in 1000.R.M.	Pflich- tige	Betrag in 1000.R.M.	Betrag in 1000.R.M.	Pflich- tige	Betrag in 1000.R.M.	Betrag in 1000.R.M.
—	—	—	249	4 229	780	117	830	144	88	4 244	849	176	410	40
5	1 040	208	4 763	134 840	25 951	81	3 449	675	67	20 961	4 193	132	1 892	189
2	38	7	410	10 884	2 097	151	578	98	160	1 333	267	158	235	23
—	—	—	255	5 512	1 056	117	677	117	92	954	190	155	372	36
—	—	—	16	349	66	25	93	13	22	291	57	6	5	0
2	2 904	580	589	18 575	3 603	216	1 819	325	217	2 660	532	313	569	56
7	4 556	911	160	18 257	3 607	56	202	28	55	1 109	221	35	58	6
26	8 701	1 739	698	38 109	7 490	166	1 505	273	155	2 961	590	199	977	98
—	—	—	387	11 015	2 131	189	800	124	127	1 409	281	131	309	30
15	1 929	385	674	19 246	3 731	399	2 251	380	140	2 488	497	174	474	46
43	4 499	900	1 384	35 122	6 732	224	869	120	204	1 156	230	162	1 226	122
13	407	81	849	23 900	4 580	196	856	136	82	1 327	265	165	719	71
48	6 762	1 352	3 321	115 814	22 392	337	1 636	260	195	4 110	822	251	750	74
161	30 836	6 163	13 755	435 852	84 216	2 274	15 565	2 693	1 604	45 003	8 994	2 057	7 996	791
7	321	64	1 455	39 733	7 601	757	2 509	404	309	4 842	968	747	1 566	154
12	533	105	1 634	46 559	8 950	223	5 150	981	228	4 325	863	549	1 223	121
—	—	—	636	25 158	4 932	286	2 335	436	72	696	139	238	585	57
—	—	—	755	29 933	5 842	124	485	72	55	1 083	216	78	169	15
5	422	84	383	8 351	1 603	187	511	77	95	786	157	231	916	90
4	390	78	349	26 049	5 136	153	489	82	43	882	176	85	427	42
—	—	—	861	36 352	7 065	74	885	161	3)	—	—	167	936	93
—	—	—	91	1 356	247	101	432	72	39	144	28	79	118	11
—	—	—	57	1 222	235	88	208	29	22	145	29	17	50	4
2	637	127	93	3 504	683	47	385	70	15	1 029	205	34	62	5
—	—	—	99	2 292	444	30	124	17	32	157	31	37	85	7
—	—	—	213	9 239	1 798	23	278	52	2	276	55	36	39	4
—	—	—	34	1 005	196	12	9	1	20	104	20	17	53	5
—	—	—	73	1 200	221	9	41	5	3	18	3	29	36	4
—	—	—	8	103	20	10	121	23	9	40	7	8	14	1
—	—	—	7	52	9	8	50	8	—	—	—	3)	—	—
192	33 140	6 621	20 503	667 960	129 198	4 406	29 577	5 183	2 549	59 532	11 891	4 430	14 277	1 404

Bedeutung nicht angegebenen sonstigen Personenvereinigungen mit wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb (A 5) sowie Anstalten, Stiftungen nicht veröffentlicht.

2. Einheitswerte für den zweiten Hauptfeststellungszeitraum 1928/30

(Band 392 der Statistik

a = Landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche, Weinbau- und gärtnerische Betriebe

Länder und Landesteile	Gruppe: a		b		c		d		e		
	Einheitswert: bis unter 10 000 <i>R.M.</i>		von 10 000 bis unter 20 000 <i>R.M.</i>		von 20 000 bis unter 30 000 <i>R.M.</i>		von 30 000 bis unter 50 000 <i>R.M.</i>		von 50 000 bis unter 100 000 <i>R.M.</i>		
	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	
Prov. Ostpreußen	a	109 678	319 334	14 862	208 017	5 851	142 537	5 038	192 776	3 960	271 511
	b	25 069	73 047	3 700	51 656	1 228	29 714	1 243	47 891	899	62 784
	c	46 934	150 018	10 802	153 771	5 723	139 721	5 171	197 554	3 314	225 511
Stadt Berlin	a	772	3 384	461	6 526	172	4 220	111	4 209	37	2 429
	b	46 647	173 961	11 408	159 119	4 524	108 217	3 842	148 408	3 740	262 317
	c	47 741	196 743	15 471	219 820	8 081	197 785	11 704	461 634	22 186	1 631 166
Prov. Brandenburg	a	154 030	437 102	19 541	273 298	7 415	179 592	5 537	201 919	2 705	180 899
	b	60 630	183 144	9 110	126 762	2 688	65 094	1 955	74 972	1 417	96 867
	c	148 676	538 667	30 319	423 978	12 082	291 851	9 058	344 229	4 699	313 646
» Pommern	a	84 252	256 392	12 788	177 301	3 855	92 579	3 0 1	115 807	1 966	134 833
	b	29 747	94 777	4 893	68 688	1 706	41 783	1 514	58 029	1 079	74 205
	c	55 260	202 527	13 793	194 054	6 108	147 730	5 110	196 064	3 532	240 552
» Grenzmark Posen- Westpreußen	a	21 193	63 846	3 408	47 809	1 076	26 016	634	23 554	366	24 570
	b	5 709	16 881	837	11 672	268	6 559	178	6 765	145	9 815
	c	13 310	44 794	2 283	31 501	861	20 788	648	24 449	340	22 103
» Niederschlesien	a	135 071	422 266	16 944	233 267	5 353	129 664	4 253	162 739	2 988	203 508
	b	46 171	165 871	9 050	127 463	2 917	70 959	2 249	85 929	1 769	123 063
	c	92 946	309 355	20 092	283 844	10 342	252 356	10 534	405 364	7 770	527 256
» Oberschlesien	a	67 613	213 750	8 340	115 334	2 668	64 797	1 767	66 566	764	49 746
	b	18 283	53 791	2 747	38 238	774	18 852	691	26 440	554	38 204
	c	102 924	6 708	93 615	2 709	66 070	2 565	98 904	1 990	137 040	
» Sachsen	a	202 754	485 740	21 721	304 842	8 924	217 332	8 323	321 883	6 242	426 720
	b	68 608	228 036	11 239	156 471	3 363	81 312	2 602	99 683	1 941	134 220
	c	199 288	677 190	31 364	439 012	13 452	325 952	11 750	448 000	6 819	462 134
» Schleswig-Holstein	a	43 695	152 442	11 428	161 926	5 823	142 341	6 305	244 720	5 805	396 286
	b	35 233	109 811	5 529	77 767	1 823	44 219	1 375	52 538	1 059	73 041
	c	105 432	384 937	22 063	306 845	8 913	215 836	6 986	264 075	3 817	256 682
» Hannover	a	201 097	597 609	27 343	383 746	12 559	307 486	12 255	470 235	8 162	552 590
	b	66 240	219 211	10 662	149 374	3 341	80 770	2 612	99 692	1 912	132 584
	c	179 232	675 266	33 886	470 975	13 756	332 224	12 023	458 156	7 351	496 178
» Westfalen	a	176 555	420 670	16 378	229 374	7 341	179 645	6 739	258 213	4 154	278 200
	b	75 087	242 105	14 595	206 013	4 956	120 095	3 981	151 561	2 920	202 638
	c	249 648	1 062 587	68 779	997 330	25 641	618 168	18 643	705 149	9 702	649 932
» Hessen-Nassau	a	309 446	593 773	12 691	173 822	3 551	85 675	2 175	82 051	1 049	70 213
	b	85 061	162 730	7 843	109 766	2 632	63 619	2 071	79 512	1 713	119 954
	c	101 147	372 473	22 294	314 650	11 087	270 257	13 169	510 951	11 060	755 483
Rheinprovinz	a	571 123	924 440	22 049	302 512	6 903	166 874	5 116	194 855	3 690	253 071
	b	146 037	446 824	25 924	364 918	8 213	198 774	6 695	256 949	5 262	366 748
	c	386 313	1 487 684	113 434	1 593 383	47 535	1 148 057	39 484	1 502 314	24 417	1 654 596
Hohenzollern	a	15 925	38 764	939	12 666	157	3 725	66	2 472	19	1 327
	b	2 764	6 350	257	3 539	68	1 644	40	1 530	30	2 087
	c	5 374	15 169	546	7 296	160	3 771	97	3 547	54	3 767
Preußen	a	2 093 204	4 929 512	198 893	2 630 441	71 648	1 742 382	61 130	2 341 998	41 907	2 845 905
	b	681 486	2 176 538	117 794	1 651 443	38 501	931 579	31 048	1 189 898	24 440	1 698 523
	c	1 661 130	6 220 332	391 834	5 490 072	166 450	4 030 545	146 942	5 620 388	107 051	7 375 864
Reg.-Bez. Oberbayern	a	60 651	254 363	19 206	270 427	7 609	184 673	5 499	208 478	2 543	164 446
	b	29 467	100 326	5 154	72 343	1 689	41 029	1 421	54 531	1 092	75 251
	c	57 143	211 034	12 188	170 248	5 237	126 354	5 738	223 085	7 356	517 011
» Niederbayern	a	58 344	224 465	13 391	190 119	5 875	142 463	4 013	151 348	1 720	113 267
	b	14 272	43 971	1 646	22 764	461	11 740	363	13 750	254	17 181
	c	28 493	77 053	2 797	38 568	933	22 658	712	26 692	328	22 101
» Schwaben	a	51 711	238 740	19 282	264 368	5 292	127 019	2 547	95 176	796	50 346
	b	22 194	68 203	3 060	42 754	867	21 006	640	24 183	478	35 121
	c	44 638	133 930	6 756	94 781	2 464	59 490	1 895	72 244	1 154	77 937
» Mittelfranken	a	54 638	177 210	10 121	141 917	3 268	78 331	1 424	52 476	278	17 298
	b	19 434	60 068	2 847	39 584	794	19 380	750	28 917	732	52 004
	c	37 797	118 219	7 512	106 895	4 639	114 016	5 638	216 729	3 538	238 060
» Oberpfalz	a	51 730	164 760	8 628	120 164	2 326	55 379	810	29 367	224	15 172
	b	10 291	29 653	1 122	15 459	355	8 561	276	10 634	251	17 763
	c	25 252	63 841	2 495	34 881	994	24 206	824	31 417	475	32 641
» Oberfranken	a	69 240	182 698	9 792	134 064	2 049	46 600	518	18 638	103	7 053
	b	14 219	45 992	2 124	29 520	622	15 098	532	20 515	447	31 236
	c	48 605	124 638	5 977	83 040	2 137	51 348	1 212	57 693	805	53 828
» Unterfranken	a	129 939	282 445	8 834	119 442	1 887	44 979	959	36 158	423	20 597
	b	9 324	35 684	2 097	29 058	698	16 767	584	22 488	443	30 597
	c	32 294	88 699	4 447	62 027	2 002	48 469	1 818	70 175	1 151	77 531
» Pfalz	a	139 478	261 110	7 297	98 712	1 451	34 719	662	24 362	194	12 659
	b	11 952	49 442	2 931	40 710	929	22 413	690	26 323	516	35 137
	c	67 247	194 211	8 442	117 015	3 034	73 132	1 981	74 716	903	89 683
Bayern	a	615 731	1 785 791	96 551	1 339 234	29 757	716 165	16 432	616 006	6 281	407 368
	b	131 153	433 359	20 981	292 192	6 425	155 994	5 256	201 340	4 213	292 282
	c	341 469	1 011 625	50 616	707 453	21 440	519 674	20 127	772 750	15 710	1 078 962

Anmerkungen siehe Seiten 510/511.

(Feststellungszeitpunkt 1. 1. 1928) nach Einheitswertgruppen¹⁾)

des Deutschen Reichs)

b = Gewerbliche Betriebe

c = Bebaute und unbebaute Grundstücke zusammen

f		g		h		i		k		Summe *)	
von 100 000 bis unter 250 000 <i>RM</i>		von 250 000 bis unter 500 000 <i>RM</i>		von 500 000 bis unter 1 000 000 <i>RM</i>		von 1 000 000 bis unter 5 000 000 <i>RM</i>		von 5 000 000 <i>RM</i> und darüber		der Gruppen a—k ²⁾)	
Be- triebe	in 1000 <i>RM</i>	Be- triebe	in 1000 <i>RM</i>	Be- triebe	in 1000 <i>RM</i>	Be- triebe	in 1000 <i>RM</i>	Be- triebe	in 1000 <i>RM</i>	Be- triebe	in 1000 <i>RM</i>
1 973	302 730	739	256 149	255	167 305	76	131 821	1	5 783	142 433	1 997 961
526	79 000	122	42 118	54	36 769	26	43 483	5	106 754	34 363	556 471
1 272	183 099	247	82 385	58	38 347	24	46 099	2	14 066	73 547	1 230 371
9	1 398	2	870	1	624	2	3 600	—	—	1 567	27 260
3 348	526 209	1 497	524 974	936	659 501	795	1 566 940	227	5 336 456	81 163	9 115 562
21 794	3 302 734	5 692	1 923 819	2 022	1 376 269	1 206	2 164 935	78	755 014	135 975	12 229 940
1 070	163 381	522	189 162	421	296 734	180	274 198	1	5 426	191 222	2 201 710
839	127 986	252	88 229	140	92 634	96	183 653	11	234 841	78 993	1 245 390
1 656	241 969	296	100 217	100	70 394	57	99 928	7	70 567	206 950	2 495 446
1 107	176 306	808	292 922	609	413 552	134	184 445	—	—	108 530	1 844 136
539	82 422	171	58 578	74	52 790	63	119 645	10	126 488	41 066	762 349
1 280	183 665	260	89 438	92	63 558	35	69 083	—	—	85 470	1 386 669
188	28 538	92	31 687	38	25 686	13	23 864	—	—	27 008	295 570
59	8 888	9	2 674	3	2 651	—	—	—	—	7 406	63 682
80	10 830	13	4 104	2	1 518	—	—	—	—	17 537	160 087
1 458	226 647	842	303 304	494	334 069	131	191 710	7	59 625	167 541	2 266 797
1 048	159 590	367	127 507	191	132 110	149	293 239	27	265 120	66 274	1 517 580
2 834	412 006	604	205 129	242	166 322	91	165 644	—	—	145 455	2 727 254
254	41 157	215	76 771	158	109 542	49	82 747	2	11 480	831 890	831 890
293	43 672	78	26 953	35	24 096	24	42 529	10	245 581	24 205	546 730
907	133 492	173	56 668	49	31 948	27	42 529	8	142 536	44 965	925 855
2 738	408 382	784	268 589	392	271 338	222	358 167	8	49 542	252 108	3 112 436
1 245	189 852	436	152 653	239	168 406	208	422 399	42	689 922	92 476	2 270 294
2 737	401 817	612	208 995	248	168 768	113	205 846	10	89 779	266 393	3 427 492
1 672	231 055	238	84 337	137	94 064	50	70 495	1	6 239	75 154	1 583 905
640	95 578	202	70 288	98	68 591	83	168 192	12	120 526	48 082	846 935
1 287	189 340	254	84 862	83	54 993	44	71 056	3	20 801	148 882	1 849 428
2 781	401 402	356	118 600	129	90 201	55	92 635	—	—	264 737	3 014 504
1 191	179 344	420	145 060	226	155 609	175	341 632	31	421 172	89 061	1 877 529
2 305	359 039	490	166 694	203	138 047	112	209 274	9	77 609	249 367	3 363 461
1 103	154 708	143	46 968	57	37 872	24	46 394	—	—	212 494	1 652 044
1 819	277 979	665	231 842	348	238 393	269	526 410	59	1 171 288	107 731	3 300 492
3 485	510 261	760	258 601	301	206 950	243	488 856	33	286 124	377 235	5 743 958
396	60 173	109	37 150	35	24 759	17	36 363	—	—	329 469	1 163 980
1 162	179 207	445	157 282	272	187 748	201	380 700	51	1 791 079	75 868	3 172 169
3 958	570 880	854	297 264	375	258 075	200	341 975	7	58 800	164 151	3 750 807
1 721	255 649	361	118 892	66	41 964	16	35 599	—	—	611 045	2 293 855
3 676	569 741	1 448	507 448	868	607 730	675	1 350 556	137	3 574 763	204 540	8 028 185
9 658	1 411 951	2 093	716 639	732	494 101	422	796 281	33	298 190	624 121	11 103 196
7	974	3	859	—	—	6	11 857	—	—	17 122	72 642
19	3 173	7	2 501	6	3 482	3	6 136	—	—	3 219	30 109
23	3 447	3	1 138	—	—	—	—	—	—	6 257	38 134
16 477	2 452 497	5 214	1 826 259	2 792	1 907 709	975	1 543 892	20	138 093	2 482 260	22 358 689
16 404	2 522 641	6 119	2 138 106	3 489	2 429 243	2 768	5 446 779	622	14 083 991	952 447	33 333 476
53 276	7 894 530	12 351	4 195 952	4 507	3 069 290	2 573	4 711 718	191	1 823 405	2 546 305	50 432 098
308	42 580	49	16 351	18	12 174	3	5 264	—	—	95 886	1 158 757
823	129 254	266	92 606	175	119 407	124	253 631	31	461 770	41 507	1 308 502
3 695	537 351	695	235 662	263	177 707	140	251 900	7	63 812	92 462	2 514 165
336	45 805	25	8 146	18	12 012	4	7 715	—	—	83 726	895 341
120	18 470	46	16 466	19	12 768	11	23 771	—	—	17 437	177 364
132	19 314	14	4 871	6	3 847	3	22 465	—	—	33 418	237 555
118	17 019	24	7 580	7	4 491	4	6 518	1	5 000	79 782	816 256
275	41 967	93	32 530	42	30 295	43	88 652	14	163 644	28 388	538 378
411	61 022	96	32 575	42	27 644	23	36 236	2	16 520	57 483	612 379
36	5 581	11	3 501	2	1 097	2	2 339	—	—	69 780	479 750
514	79 134	216	75 877	117	83 735	65	139 350	17	183 773	25 971	746 567
1 268	183 139	267	91 301	91	60 143	40	61 165	4	26 833	60 794	1 216 500
75	11 400	27	9 367	19	13 263	4	6 350	—	—	63 843	425 222
118	17 747	48	16 171	21	15 367	12	24 837	2	16 741	12 730	170 195
189	28 514	39	12 913	11	7 936	6	8 334	—	—	30 285	244 883
56	8 773	21	6 957	5	3 412	—	—	—	—	81 784	410 217
278	42 503	115	40 216	55	37 774	57	99 243	9	77 277	18 911	433 864
279	41 421	57	18 925	37	25 235	16	23 655	—	—	59 434	479 782
95	14 632	40	13 588	11	6 933	3	5 796	—	—	142 191	551 099
286	43 371	93	32 502	36	23 410	26	53 409	9	89 822	13 827	373 896
450	65 608	81	26 832	19	12 552	18	29 302	—	—	42 280	481 196
47	7 213	13	4 659	6	4 619	2	2 447	—	—	149 150	450 501
288	43 811	100	34 726	55	40 140	37	78 226	6	62 221	18 199	420 598
317	45 578	62	20 637	23	15 880	15	67 001	15	170 578	82 024	667 824
1 071	153 004	210	70 148	86	58 001	22	36 428	1	5 000	766 142	5 187 143
2 702	416 256	977	341 093	520	362 897	374	755 618	89	1 060 749	176 970	4 169 364
6 741	981 946	1 311	443 717	492	330 943	259	436 636	15	—	458 180	6 454 284

2. Einheitswerte für den zweiten Hauptfeststellungszeitraum 1928/30

(Band 392 der Statistik

a = Landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche, Weinbau- und gärtnerische Betriebe

Länder und Landesteile	Gruppe: a		b		c		d		e		
	Einheitswert: bis unter 10 000 <i>R.M.</i>		von 10 000 bis unter 20 000 <i>R.M.</i>		von 20 000 bis unter 30 000 <i>R.M.</i>		von 30 000 bis unter 50 000 <i>R.M.</i>		von 50 000 bis unter 100 000 <i>R.M.</i>		
	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	
Sachsen	a	70 865	228 613	17 214	245 917	8 397	204 914	6 638	250 267	2 913	193 354
	b	138 456	395 427	19 323	269 628	6 488	157 562	5 560	213 280	4 612	322 312
	c	225 547	806 519	52 151	736 481	25 817	630 398	26 213	1 008 274	19 818	1 358 240
Württemberg	a	356 361	798 936	24 980	341 320	6 667	160 444	3 234	119 281	753	48 378
	b	49 647	170 985	10 990	154 125	3 316	79 894	2 499	95 681	1 857	129 878
	c	171 690	576 165	30 676	424 575	11 422	275 926	9 738	372 574	6 870	465 013
Baden	a	337 888	695 985	18 316	246 492	3 803	91 184	1 918	71 879	847	57 305
	b	36 772	141 423	9 179	129 637	2 808	68 218	2 187	83 003	1 633	113 171
	c	133 099	436 159	26 585	374 017	12 552	304 142	11 972	460 157	8 117	546 075
Thüringen	a	117 923	275 168	12 414	172 789	4 106	99 316	2 701	101 991	1 404	95 087
	b	34 877	120 843	6 274	87 667	1 947	47 272	1 612	61 991	1 185	81 862
	c	113 383	345 547	20 399	284 942	7 546	181 889	5 406	204 264	2 819	188 229
Hessen	a	189 027	407 298	14 384	197 788	3 763	90 067	1 859	68 797	600	39 654
	b	63 292	114 590	4 469	62 250	1 306	31 655	1 080	41 116	901	63 327
	c	94 397	299 589	13 727	191 203	6 015	145 384	5 430	206 870	2 794	187 159
Hamburg	a	1 288	5 254	616	8 246	151	3 687	151	5 915	139	9 165
	b	12 248	49 510	4 003	57 111	1 676	40 796	1 518	58 688	1 470	104 490
	c	6 910	35 182	4 934	72 051	4 071	100 420	7 602	298 177	8 218	574 970
Mecklenburg-Schwerin	a	39 826	88 462	3 785	54 835	1 998	48 363	2 101	82 194	1 461	93 766
	b	10 620	38 604	2 126	29 848	782	19 082	608	23 272	440	30 325
	c	39 710	142 365	8 205	114 686	2 924	70 233	1 829	68 622	686	45 504
Oldenburg	a	32 409	100 898	4 743	65 659	1 780	43 517	2 066	80 649	2 085	145 963
	b	14 261	37 353	2 074	29 317	671	16 356	552	21 394	380	25 913
	c	38 756	143 840	6 890	95 209	2 169	51 763	1 344	50 422	639	42 715
Braunschweig	a	23 689	58 354	2 899	40 901	1 385	33 880	1 524	59 015	1 187	81 736
	b	9 699	35 186	1 794	25 181	537	13 046	425	16 114	328	23 249
	c	28 830	102 533	5 606	79 802	3 010	72 749	2 305	86 953	1 065	70 581
Anhalt	a	11 778	32 904	2 034	28 333	705	17 050	554	20 853	328	22 189
	b	7 281	27 260	1 431	19 732	411	10 015	294	11 239	212	14 849
	c	25 865	94 401	4 940	68 283	1 643	39 592	1 041	39 444	485	32 347
Bremen	a	2 593	4 518	259	3 681	114	2 818	141	5 581	140	9 384
	b	8 892	24 480	2 090	29 665	682	16 559	588	22 570	489	34 260
	c	25 849	143 747	10 019	137 896	3 639	87 696	2 549	97 780	1 616	109 956
Lippe	a	10 400	30 317	926	12 670	364	8 963	442	17 359	421	28 142
	b	4 669	14 995	842	11 820	268	6 448	204	7 744	136	9 348
	c	12 809	46 063	1 811	25 213	615	14 865	373	14 040	191	12 900
Lübeck	a	329	1 388	149	2 076	61	1 495	55	2 092	150	10 624
	b	1 149	5 202	481	6 981	191	4 595	183	6 973	157	11 189
	c	8 700	37 057	2 376	33 646	1 156	27 953	907	34 284	446	30 221
Mecklenburg-Strelitz	a	8 370	10 208	398	5 751	252	6 155	218	8 644	505	34 535
	b	2 612	7 311	374	5 249	110	2 679	92	3 566	59	4 215
	c	4 732	20 171	1 261	17 458	511	12 402	336	12 415	108	7 051
Waldeck	a	7 659	20 224	901	12 772	331	8 010	221	8 289	55	3 424
	b	2 154	5 017	194	2 680	55	1 355	40	1 564	36	2 588
	c	2 761	9 088	523	7 318	180	4 237	125	4 666	58	3 663
Schaumburg-Lippe	a	1 681	7 874	379	5 223	232	5 763	270	10 444	181	11 484
	b	1 072	3 448	170	2 321	70	1 672	29	1 113	24	1 671
	c	3 925	18 322	501	7 068	238	5 762	111	4 328	36	2 402
Deutsches Reich a		3 921 021	9 481 701	389 841	5 414 127	135 514	3 284 172	101 655	3 871 252	61 357	4 187 460
	b	1 210 340	3 801 529	204 589	2 866 847	66 244	1 604 777	53 775	2 060 545	42 572	2 963 456
	c	2 839 582	10 488 702	633 054	8 867 872	271 398	6 575 628	244 350	9 356 408	176 727	12 131 852

*) Wegen der Vergleichbarkeit mit den Ergebnissen der Einheitswertstatistik 1925 siehe Band 392, Seite 9. — *) Abweichungen in
 *) Bei den gewerblichen Betrieben (b) sind außer den Betrieben der Gruppen a—k auch die überschuldeten Betriebe und ihr
 mit *) versehenen Leerspalten mit den Angaben der entsprechenden vorhergehenden ausgefüllten Spalten vereinigt.

(Feststellungszeitpunkt 1. 1. 1928) nach Einheitswertgruppen†)

des Deutschen Reichs)

b = Gewerbliche Betriebe c = Bebaute und unbebaute Grundstücke zusammen

f		g		h		i		k		Summe*)	
von 100 000 bis unter 250 000 <i>R.M.</i>		von 250 000 bis unter 500 000 <i>R.M.</i>		von 500 000 bis unter 1 000 000 <i>R.M.</i>		von 1 000 000 bis unter 5 000 000 <i>R.M.</i>		von 5 000 000 <i>R.M.</i> und darüber		der Gruppen a—k ¹⁾	
Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>
1 158	176 390	381	130 554	112	72 425	15	24 434	—	—	107 693	1 526 867
3 108	482 514	1 282	445 897	732	515 050	639	1 285 803	88	944 775	186 116	4 936 072
8 139	1 173 488	1 446	491 471	591	401 500	258	459 498	4	30 846	359 984	7 096 715
206	31 658	61	20 851	24	17 193	28	60 074	1	5 930	392 315	1 604 062
1 180	182 632	498	175 757	253	177 162	231	436 335	54	549 616	72 640	2 117 940
2 225	321 601	509	176 336	180	120 912	89	147 711	3	23 063	233 402	2 903 875
452	70 776	181	63 115	79	53 921	33	60 263	3	25 335	363 520	1 436 253
1 054	161 475	405	141 538	191	133 838	153	324 861	29	376 310	56 346	1 636 512
3 021	443 974	540	185 695	224	151 425	88	155 032	5	36 300	196 203	3 092 975
614	91 313	154	53 827	41	28 142	22	40 239	—	—	139 379	957 870
731	111 683	275	94 308	145	100 557	127	251 416	14	111 265	48 876	1 050 757
1 009	149 201	222	75 096	44	30 843	30	52 514	3)	—	150 858	1 512 526
232	35 293	67	22 144	14	8 727	5	11 955	—	—	209 951	881 723
589	90 463	195	65 638	100	67 737	78	146 814	7	129 300	72 958	799 852
1 015	146 540	174	57 608	46	31 152	17	35 909	3	18 398	123 618	1 319 811
21	2 859	1	305	—	—	—	—	—	—	2 367	35 430
1 203	190 535	564	196 504	286	196 195	221	448 500	44	1 022 107	25 349	2 242 555
4 338	628 873	765	258 779	287	198 204	160	287 311	14	116 525	37 299	2 570 491
463	76 657	538	195 470	345	235 070	26	32 898	—	—	50 543	907 714
206	31 583	62	22 104	20	13 192	19	37 124	—	—	15 616	238 034
208	30 010	47	16 039	9	5 878	6	8 785	—	—	53 624	502 121
828	113 225	51	15 385	6	4 133	1	1 576	—	—	43 969	571 004
193	28 774	49	17 646	15	10 254	13	41 190	3)	—	18 814	215 576
178	25 846	33	9 763	13	8 989	6	11 630	2	11 374	50 027	451 552
532	79 078	116	38 882	49	34 186	38	67 930	1	6 957	31 420	500 920
241	38 135	73	25 092	40	28 626	27	54 301	5	64 216	13 612	317 594
391	57 774	82	27 707	28	19 190	11	23 227	3)	—	41 328	540 514
225	34 732	72	24 946	64	43 558	44	65 723	—	—	15 804	290 287
135	20 360	49	17 232	38	27 830	30	62 946	9	200 318	10 152	407 348
216	33 963	57	18 778	30	20 281	16	34 357	3)	—	34 293	381 445
31	3 536	1	413	1	505	—	—	—	—	3 280	30 435
363	56 157	142	49 180	87	61 292	56	111 124	21	449 105	14 324	805 655
621	92 081	129	42 808	39	26 537	39	68 915	3)	—	44 500	807 415
168	24 287	33	10 952	3	1 850	1	3 284	—	—	12 758	137 825
61	9 426	21	6 779	4	2 765	6	11 610	—	—	6 349	79 119
44	6 177	7	2 647	2)	2 011	3)	—	—	—	15 852	123 917
43	5 949	9	3 017	2	1 075	—	—	—	—	798	27 716
99	15 211	48	16 166	10	6 665	17	32 275	—	—	2 491	138 906
231	34 416	48	17 152	18	11 832	7	13 500	2	37 482	13 889	240 060
95	13 461	45	15 478	65	46 871	34	44 993	—	—	9 982	186 096
22	3 136	10	3 611	7	4 624	5	10 840	—	—	3 427	44 271
40	5 605	6	1 986	2)	2 226	3)	—	—	—	6 996	79 313
24	3 635	10	2 997	—	—	1	1 725	—	—	9 202	61 075
20	2 939	10	3 332	2	1 162	5	11 652	—	—	2 555	31 490
24	3 590	7)	2 748	2)	—	3	6 450	—	—	3 681	41 760
25	3 495	4	1 484	3	2 179	1	1 655	—	—	2 776	49 600
20	2 701	3	1 147	5	3 837	2)	17 109	3)	—	1 441	33 922
17	2 207	5	1 832	3)	5 136	3)	—	—	—	4 836	47 057
22 665	3 371 845	7 148	2 496 225	3 686	2 515 547	1 246	1 997 087	26	181 315	4 644 159	36 750 710
28 331	4 366 620	10 782	3 761 128	5 944	4 142 925	4 769	9 462 759	986	19 052 773	1 680 483	52 598 443
81 734	12 031 824	17 735	6 025 252	6 513	4 431 192	3 561	6 436 541	241	2 253 157	4 374 875	78 597 927

den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.
Minuseinheitswert eingerechnet. — *) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses sind die Angaben über Zahl der Betriebe und Wert in den

3. Vermögensteuerveranlagung für das Kalender Steuerpflichtiges Gesamtvermögen und

(Band 390 der Statistik

V = Steuerpflichtiges Gesamtvermögen St = Jahressteuerschuld a = Natur

Länder und Landesteile	Gruppe: a		b		c		d		e		
	Vermögen: bis 10 000 <i>RM</i>		über 10 000 <i>RM</i> bis 20 000 <i>RM</i>		über 20 000 <i>RM</i> bis 30 000 <i>RM</i>		über 30 000 <i>RM</i> bis 50 000 <i>RM</i>		über 50 000 <i>RM</i> bis 100 000 <i>RM</i>		
	Pflicht- tige	in 1000 <i>RM</i>	Pflicht- tige	in 1000 <i>RM</i>	Pflicht- tige	in 1000 <i>RM</i>	Pflicht- tige	in 1000 <i>RM</i>	Pflicht- tige	in 1000 <i>RM</i>	
Prov. Ostpreußen	V a	26 452	191 294	19 079	270 871	7 502	183 999	5 946	227 712	3 703	253 224
	b	267	1 938	340	5 032	187	4 643	239	9 512	259	18 192
	St a	3 078	23	14 294	406	5 826	429	5 946	910	3 703	1 266
	b	267	2	340	10	187	14	239	38	259	91
Stadt Berlin	V a	33 883	250 345	31 278	450 385	15 033	371 292	16 329	637 627	16 513	1 164 509
	b	1 916	14 349	2 583	40 223	1 398	34 563	1 792	71 459	2 258	163 049
	St a	21 999	163	26 773	770	12 897	955	16 329	2 550	16 513	5 822
	b	1 916	14	2 583	80	1 398	104	1 792	286	2 258	815
Prov. Brandenburg	V a	53 866	389 091	38 826	549 459	14 459	352 986	10 157	386 046	5 623	381 828
	b	504	3 675	528	7 755	310	7 673	417	16 380	465	32 623
	St a	9 327	70	29 796	844	11 710	858	10 157	1 544	5 623	1 909
	b	504	4	528	16	310	23	417	66	465	163
Pommern	V a	28 028	202 881	19 636	277 210	7 272	177 644	5 898	226 224	3 679	251 142
	b	302	2 218	337	4 929	252	6 275	274	10 781	313	22 450
	St a	3 592	27	14 686	415	5 668	416	5 898	904	3 679	1 255
	b	302	2	337	10	252	19	274	43	313	112
Grenzmark Posen- Westpreußen	V a	5 554	39 766	3 774	53 067	1 177	28 649	822	31 096	458	31 304
	b	44	326	56	842	35	857	33	1 272	42	2 946
	St a	545	4	2 899	82	966	71	822	124	458	157
	b	44	0	56	2	35	3	33	5	42	15
Niederschlesien	V a	43 713	315 385	31 268	442 599	12 355	302 695	10 121	388 499	5 735	458 823
	b	1 075	7 710	944	13 766	495	12 621	586	22 983	644	46 255
	St a	6 577	49	23 522	666	9 806	721	10 121	1 553	6 735	2 294
	b	1 075	8	944	28	495	37	586	92	644	231
Oberschlesien	V a	19 913	140 439	11 679	163 970	3 980	96 819	2 953	112 269	1 789	122 381
	b	283	2 041	203	3 012	109	2 666	132	5 095	155	10 913
	St a	2 277	16	9 084	255	3 210	235	2 953	449	1 789	612
	b	283	2	203	6	109	8	132	20	155	55
Sachsen	V a	59 638	430 090	46 125	653 694	18 800	459 493	15 079	579 302	10 046	686 327
	b	743	5 492	872	12 996	558	13 753	632	24 639	741	52 545
	St a	10 060	75	34 536	981	15 042	1 104	15 079	2 317	10 046	3 431
	b	743	5	872	26	558	41	632	99	741	263
Schleswig-Holst.	V a	29 363	213 813	24 203	344 424	10 366	253 547	9 271	356 837	6 459	441 926
	b	516	3 822	730	10 897	347	8 479	343	13 326	382	27 165
	St a	5 722	42	18 029	513	8 213	6 004	9 271	1 426	6 459	2 208
	b	516	4	730	22	347	25	343	53	382	136
Hannover	V a	69 648	500 348	50 090	710 815	21 371	523 254	18 340	702 060	11 107	750 898
	b	806	5 927	952	13 960	598	14 766	729	28 392	722	51 502
	St a	9 013	66	37 213	1 060	16 660	1 223	18 340	2 807	11 107	3 753
	b	806	6	952	28	598	44	729	114	722	258
Westfalen	V a	70 444	506 870	47 936	600 057	19 827	485 304	16 087	614 896	10 345	705 193
	b	908	6 757	1 130	17 004	719	17 718	877	34 268	1 096	78 161
	St a	13 182	99	36 654	1 041	16 083	1 719	16 087	2 445	10 345	3 504
	b	908	7	1 130	34	719	53	877	137	1 096	391
Hessen-Naasau	V a	49 193	349 762	30 694	432 859	12 134	297 568	10 188	391 695	7 449	512 903
	b	834	6 097	926	13 805	602	14 854	669	26 150	806	58 573
	St a	8 677	84	23 555	664	9 587	706	10 188	1 566	7 449	2 564
	b	834	6	926	28	602	45	669	105	806	293
Rheinprovinz	V a	117 481	846 166	84 033	1 191 132	33 282	814 305	26 724	1 023 144	18 693	1 285 707
	b	2 019	14 905	2 595	39 051	1 582	39 127	1 954	77 024	2 216	159 560
	St a	28 929	213	61 975	1 761	25 998	1 909	26 724	4 091	18 693	6 425
	b	2 019	15	2 595	78	1 582	117	1 954	308	2 216	798
Hohenzollern	V a	2 706	18 909	1 148	15 742	239	5 875	148	5 537	49	3 872
	b	5	41	15	207	6	149	6	234	6	419
	St a	164	1	856	23	188	14	148	22	49	16
	b	5	0	15	0	6	0	6	1	6	
Preußen	V a	609 882	4 395 160	439 769	6 236 086	177 797	4 353 431	148 063	5 682 945	102 648	7 049 434
	b	10 222	75 300	12 211	183 480	7 198	177 792	8 683	341 515	10 105	724 348
	St a	123 142	911	333 872	9 487	141 854	10 423	148 063	22 710	102 648	35 217
	b	10 222	75	12 211	382	7 198	533	8 683	1 366	10 105	3 628
Bayern	V a	167 009	1 210 813	119 769	1 684 218	40 933	996 635	28 539	1 086 717	15 993	1 087 235
	b	1 828	13 232	1 797	26 377	1 013	25 270	1 287	50 170	1 502	107 134
	St a	18 066	133	95 348	2 669	33 195	2 417	28 539	4 324	15 993	5 414
	b	1 828	13	1 797	53	1 013	76	1 287	201	1 502	536

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses sind die
füllten Spalten vereinigt. — 2) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses zusammengefaßt.

Jahr 1928 (Feststellungszeitpunkt 1. 1. 1928)

Jahressteuerschuld nach Vermögensgruppen

des Deutschen Reichs)

liche Personen b = Nichtnatürliche Personen (Körperschaften usw.)

f		g		h		i		k		Summe*)	
über 100 000 <i>RM</i> bis 250 000 <i>RM</i>		über 250 000 <i>RM</i> bis 500 000 <i>RM</i>		über 500 000 <i>RM</i> bis 1 000 000 <i>RM</i>		über 1 000 000 <i>RM</i> bis 5 000 000 <i>RM</i>		über 5 000 000 <i>RM</i>		der Gruppen a—k	
Pflichtige	in 1000 <i>RM</i>	Pflichtige	in 1000 <i>RM</i>	Pflichtige	in 1000 <i>RM</i>	Pflichtige	in 1000 <i>RM</i>	Pflichtige	in 1000 <i>RM</i>	Pflichtige	in 1000 <i>RM</i>
1 614	238 032	345	114 552	98	65 547	2) 81	138 270	2) 4	25 436	64 793	1 638 790
247	37 543	89	30 424	51	34 563					1 710	211 996
1 614	1 190	345	578	98	333	2) 81	697	2) 4	127	34 958	5 607
247	188	89	152	51	174					1 710	1 019
11 675	1 784 371	3 449	1 179 278	1 326	899 067	629	1 095 896	37	362 719	130 152	8 195 490
2 584	413 265	1 278	449 365	841	597 500	737	1 466 043	209	4 658 646	15 596	7 908 462
11 675	8 922	3 449	6 044	1 326	4 745	629	6 183	37	2 258	111 627	38 412
2 584	2 066	1 278	2 247	841	2 992	737	7 363	209	23 525	15 596	39 494
2 227	331 893	556	193 160	263	179 232	135	233 313	9	114 885	126 121	3 111 892
442	69 907	172	61 584	105	71 473	94	190 415	9	175 277	3 046	636 776
2 227	1 659	556	985	263	935	135	1 266	9	655	69 803	10 762
442	350	172	308	105	357	94	959	9	876	3 046	3 121
1 622	240 563	429	147 857	209	142 140	103	170 419	3	27 033	66 879	1 863 114
267	42 998	125	42 934	66	47 476	61	111 763	11	142 987	2 008	434 811
1 622	1 203	429	747	209	720	103	879	3	171	35 889	6 736
267	215	125	215	66	237	61	559	11	715	2 008	2 127
163	23 905	41	14 532	16	10 538	6	13 055	—	—	12 011	245 913
35	5 420	10	3 226	2	1 516	2	2 197	—	—	259	18 603
163	120	41	74	16	55	6	68	—	—	5 916	752
35	27	10	16	2	8	2	11	—	—	259	86
3 000	449 013	750	258 307	300	201 577	146	253 391	13	133 810	108 401	3 203 898
607	96 131	279	98 173	183	125 529	152	302 750	31	383 252	4 996	1 108 548
3 000	2 245	750	1 316	300	1 041	146	1 354	13	670	60 970	11 910
607	481	279	491	183	627	152	1 517	31	1 931	4 996	5 442
731	111 126	174	61 608	73	47 562	54	103 953	7	65 876	41 353	1 026 003
132	20 690	52	17 957	30	20 511	24	45 596	12	273 201	1 132	401 683
731	556	174	315	73	247	54	554	7	378	20 352	3 616
132	103	52	90	30	103	24	228	12	1 366	1 132	1 981
4 182	611 792	850	288 260	305	207 804	141	227 862	5	36 432	155 171	4 181 056
715	113 256	352	125 900	210	150 206	207	424 449	41	682 755	5 071	1 605 992
4 182	3 059	850	1 465	305	1 079	141	1 202	5	198	90 246	14 912
715	566	352	630	210	751	207	2 126	41	3 414	5 071	7 920
2 321	336 775	437	148 742	150	103 942	89	166 373	9	66 104	82 668	2 432 483
365	57 346	149	52 890	71	50 618	73	147 103	8	63 602	2 984	435 249
2 321	1 684	437	764	150	553	89	923	9	355	50 700	9 073
365	287	149	265	71	254	73	747	8	321	2 984	2 114
3 894	567 429	621	210 321	181	123 975	2) 252	474 440	2) 32	430 204	175 333	4 232 657
708	109 654	314	111 029	198	137 303					5 230	1 233 622
3 894	2 837	621	1 080	181	657	2) 252	2 436	2) 32	2 166	97 110	14 273
708	548	314	556	198	687					5 230	6 052
4 030	589 549	745	255 309	231	156 461	120	216 826	8	101 254	169 773	4 311 721
1 047	164 603	506	177 733	305	210 708	253	510 989	60	1 203 208	6 901	2 421 149
4 030	2 948	745	1 320	231	635	120	1 206	8	618	97 485	15 196
1 047	823	506	889	305	1 054	253	2 557	60	6 016	6 901	11 961
3 501	528 840	893	306 249	346	228 873	130	238 735	9	89 756	114 537	3 377 238
721	113 268	347	122 347	222	154 268	188	356 098	50	1 789 272	5 365	2 654 732
3 501	2 644	893	1 584	346	1 234	130	1 391	9	608	64 335	13 026
721	566	347	612	222	775	188	1 784	50	9 451	5 365	13 664
8 943	1 332 408	2 105	716 681	720	494 412	297	541 452	24	261 866	292 302	8 507 275
2 298	365 078	1 180	417 917	812	572 879	637	1 303 712	142	3 629 769	15 435	6 619 022
8 943	6 662	2 105	3 715	720	2 681	297	3 155	24	1 787	174 408	32 398
2 298	1 825	1 180	2 090	812	2 866	637	6 522	142	18 241	15 435	32 861
24	3 678	5	1 695	2) 6	26 260	—	—	1) —	—	4 325	80 969
6	1 016	3	990	6	4 404	1) —	—	1) —	—	53	7 455
24	18	5	8	6	133	—	—	1) —	—	1 440	235
6	5	3	5	2) 6	22	1) —	—	1) —	—	53	36
47 927	7 149 374	11 400	3 896 551	4 223	2 864 243	1 983	3 484 357	127	1 296 919	1 543 819	46 408 501
10 174	1 610 175	4 856	1 712 471	3 100	2 176 546	2 650	5 252 882	607	13 443 576	69 786	25 698 087
47 927	35 746	11 400	19 994	4 223	15 131	1 983	19 363	127	7 895	915 239	176 873
10 174	8 051	4 856	8 565	3 100	10 896	2 650	26 334	607	68 069	69 786	127 878
6 623	984 057	1 483	502 179	477	322 957	201	350 072	12	119 551	381 039	8 344 592
1 546	244 696	741	261 497	443	310 740	354	736 241	87	1 072 033	10 598	2 847 391
6 623	4 920	1 483	2 582	477	1 721	201	1 963	12	636	199 937	26 779
1 546	1 223	741	1 308	443	1 556	354	3 682	87	5 363	10 598	14 012

Angaben über Pflichtige und Wert in den mit 1) versehenen Leerspalten mit den Angaben der entsprechenden vorhergehenden ausge-

3. Vermögensteuerveranlagung für das Kalender
Steuerpflichtiges Gesamtvermögen und Jahres

(Band 390 der Statistik

V = Steuerpflichtiges Gesamtvermögen St = Jahressteuerschuld a = Natur

Länder und Landesteile	Gruppe: a		b		c		d		e		
	Vermögen: bis 10 000 <i>R.M.</i>		über 10 000 <i>R.M.</i> bis 20 000 <i>R.M.</i>		über 20 000 <i>R.M.</i> bis 30 000 <i>R.M.</i>		über 30 000 <i>R.M.</i> bis 50 000 <i>R.M.</i>		über 50 000 <i>R.M.</i> bis 100 000 <i>R.M.</i>		
	Pflich- tige	in 1000 <i>R.M.</i>	Pflich- tige	in 1000 <i>R.M.</i>	Pflich- tige	in 1000 <i>R.M.</i>	Pflich- tige	in 1000 <i>R.M.</i>	Pflich- tige	in 1000 <i>R.M.</i>	
Sachsen	V a	73 388	532 637	62 247	890 635	27 488	673 152	22 708	869 508	15 586	1 070 469
	b	1 432	10 534	1 828	26 960	1 140	28 415	1 372	53 695	1 805	128 853
St a		20 060	146	46 707	1 340	21 628	1 590	22 708	3 478	15 586	5 352
	b	1 432	11	1 828	54	1 140	85	1 372	215	1 805	644
Württemberg	V a	66 800	482 509	45 367	635 370	15 711	381 890	10 745	409 003	6 201	422 440
	b	538	3 955	640	9 500	415	10 244	591	23 193	694	49 526
St a		8 351	62	34 525	964	12 435	903	10 745	1 629	6 201	2 109
	b	538	4	640	19	415	31	591	93	694	248
Baden	V a	61 808	437 133	35 496	496 455	12 018	293 107	9 041	345 897	5 690	390 039
	b	536	3 908	649	9 547	457	11 362	519	20 182	659	47 145
St a		8 502	59	26 959	756	9 755	714	9 041	1 382	5 690	1 948
	b	536	4	649	19	457	34	519	81	659	236
Thüringen	V a	34 405	248 865	25 894	365 573	9 199	224 005	6 581	251 315	3 702	251 106
	b	482	3 506	531	7 805	344	8 494	420	16 548	504	36 013
St a		4 958	37	18 782	531	7 132	521	6 581	1 005	3 702	1 256
	b	482	4	531	16	344	25	420	66	504	180
Hessen	V a	36 007	258 166	24 012	336 524	8 043	195 358	5 383	203 193	2 930	200 214
	b	372	2 698	413	6 114	269	6 718	345	13 429	395	28 413
St a		5 523	40	17 941	503	6 385	465	5 383	812	2 930	1 001
	b	372	3	413	12	269	20	345	54	395	142
Hamburg	V a	8 362	62 161	8 835	128 245	4 810	118 834	5 175	201 070	4 793	335 060
	b	677	4 945	917	13 920	505	12 487	633	24 967	763	55 355
St a		4 863	36	7 279	211	3 915	290	5 175	801	4 793	1 667
	b	677	5	917	28	505	37	633	100	763	277
Mecklenburg-Schwerin	V a	11 832	84 957	9 281	132 451	3 795	92 684	3 070	117 484	1 788	120 997
	b	156	1 128	194	2 932	130	3 252	134	5 205	130	9 223
St a		1 869	14	6 794	195	3 008	221	3 070	470	1 788	605
	b	156	1	194	6	130	10	134	21	130	46
Oldenburg	V a	12 820	91 737	8 639	121 862	3 395	83 030	3 044	117 175	2 074	141 575
	b	168	1 223	198	2 922	104	2 569	129	5 169	139	9 727
St a		1 578	11	6 060	172	2 479	182	3 044	469	2 074	708
	b	168	1	198	6	104	8	129	21	139	49
Braunschweig	V a	9 238	66 977	7 550	107 941	3 394	83 101	2 844	108 621	1 898	129 458
	b	147	1 042	171	2 605	106	2 599	118	4 535	142	10 307
St a		1 497	11	5 460	156	2 630	194	2 844	434	1 898	647
	b	147	1	171	5	106	8	118	18	142	52
Anhalt	V a	7 273	53 151	5 513	78 082	2 009	48 899	1 317	50 007	828	56 273
	b	69	521	88	1 318	55	1 369	73	2 858	76	5 726
St a		1 159	9	3 979	113	1 591	116	1 317	200	828	281
	b	69	1	88	3	55	4	73	11	76	29
Bremen	V a	9 371	66 389	5 711	80 955	2 422	59 083	2 064	79 662	1 577	109 247
	b	149	1 095	202	3 020	120	2 980	156	6 208	195	14 275
St a		3 056	22	4 389	124	1 976	144	2 064	315	1 577	538
	b	149	1	202	6	120	9	156	25	195	71
Lippe	V a	3 854	27 489	2 312	32 435	874	21 462	849	32 633	576	38 836
	b	54	426	75	1 110	37	894	55	2 184	48	3 354
St a		528	4	1 756	49	683	50	849	130	576	194
	b	54	0	75	2	37	3	55	9	48	17
Lübeck	V a	2 008	14 661	1 639	23 137	707	17 389	688	26 754	497	33 784
	b	39	300	51	786	36	904	52	2 053	62	4 691
St a		594	4	1 171	33	560	41	688	107	497	169
	b	39	0	51	2	36	3	52	8	62	23
Mecklenburg-Strelitz	V a	1 845	13 311	1 363	19 430	579	14 277	541	21 133	427	28 376
	b	7	48	20	280	9	212	15	575	16	1 209
St a		324	2	955	27	443	33	541	85	427	142
	b	7	0	20	1	9	1	15	2	16	6
Waldeck	V a	1 588	11 307	1 165	16 418	426	10 317	300	11 062	95	6 310
	b	16	122	19	290	12	305	12	454	10	759
St a		121	1	835	23	328	24	300	44	95	32
	b	16	0	19	1	12	1	12	2	10	4
Schaumburg-Lippe	V a	1 546	10 790	755	10 779	348	8 635	346	13 353	182	11 769
	b	12	85	16	236	7	173	6	214	12	835
St a		167	1	545	16	290	22	346	53	182	59
	b	12	0	16	0	7	1	6	1	12	4
Deutsches Reich	V a	1 119 036	8 068 314	805 317	11 396 599	313 948	7 675 347	251 298	9 627 531	167 485	11 482 621
	b	16 904	124 070	20 020	299 201	11 957	296 040	14 600	573 155	17 257	1 236 894
St a		204 358	1 504	613 357	17 366	250 287	18 350	251 298	38 449	167 485	57 338
	b	16 904	124	20 020	598	11 957	888	14 600	2 293	17 257	6 184

Jahr 1928 (Feststellungszeitpunkt 1. 1. 1928)

Steuerschuld nach Vermögensgruppen

des Deutschen Reichs)

liehe Personen b = Nichtnatürliche Personen (Körperschaften usw.)

f		g		h		i		k		Summe*)	
über 100 000 R.M. bis 250 000 R.M.		über 250 000 R.M. bis 500 000 R.M.		über 500 000 R.M. bis 1 000 000 R.M.		über 1 000 000 R.M. bis 5 000 000 R.M.		über 5 000 000 R.M.		der Gruppen a—k	
Pflichtige	in 1000 R.M.	Pflichtige	in 1000 R.M.	Pflichtige	in 1000 R.M.	Pflichtige	in 1000 R.M.	Pflichtige	in 1000 R.M.	Pflichtige	in 1000 R.M.
7 452	1 108 655	1 790	610 508	651	434 853	256	423 841	9	70 089	211 575	6 684 347
1 813	289 834	962	337 610	629	446 496	593	1 191 919	88	944 487	11 662	3 458 804
7 452	5 543	1 790	3 139	651	2 291	256	2 302	9	373	136 847	25 555
1 813	1 449	962	1 688	629	2 233	593	5 362	88	4 725	11 662	17 066
2 778	411 893	605	204 447	231	153 874	108	205 787	9	68 240	148 555	3 375 455
709	113 161	426	152 984	245	173 206	230	439 126	54	619 536	4 542	1 594 431
2 778	2 059	605	1 062	231	843	108	1 221	9	413	75 988	11 264
709	566	426	765	245	866	230	2 196	54	3 099	4 542	7 887
2 452	364 752	593	205 266	196	132 110	67	110 950	3	32 196	127 364	2 807 905
667	107 041	317	113 174	192	135 276	171	377 345	42	575 413	4 209	1 400 392
2 452	1 824	593	1 064	196	721	67	643	3	161	63 258	9 272
667	535	317	566	192	676	171	1 887	42	2 881	4 209	6 920
1 503	218 502	300	102 205	90	60 461	32	295 386	21	175 555	81 701	1 772 694
455	72 529	218	76 166	131	92 288	152	1 506	21	896	3 231	733 629
1 503	1 093	300	528	90	321	32	1 506	21	896	43 075	5 592
455	363	218	381	131	461	152	1 506	21	896	3 231	3 597
1 222	179 715	225	74 473	68	46 324	33	59 679	6	44 807	77 929	1 598 452
345	54 151	151	51 297	91	62 301	71	139 368	10	193 627	2 462	558 116
1 222	898	225	386	68	248	33	342	6	313	39 716	5 009
345	271	151	257	91	312	71	697	10	1 056	2 462	2 823
3 038	461 755	854	294 790	344	236 919	178	297 053	3	51 314	36 392	2 187 201
756	121 404	405	141 166	223	154 345	181	371 179	43	1 016 636	5 103	1 916 405
3 038	2 308	854	1 513	344	1 255	178	1 683	3	333	30 442	10 097
756	607	405	708	223	773	181	1 864	43	5 095	5 103	9 495
708	107 586	223	77 544	119	80 642	61	94 251	5	41 150	30 882	949 746
96	15 758	38	13 774	17	10 745	18	35 553	—	—	913	97 569
708	538	223	393	119	414	61	496	5	231	17 645	3 576
96	79	38	69	17	54	18	178	—	—	913	463
685	97 545	84	28 909	21	14 465	2	2 256	—	—	30 764	698 556
111	16 422	38	14 050	14	9 747	13	40 041	1)	—	914	101 871
685	488	84	148	21	76	2	12	—	—	16 027	2 265
111	82	38	70	14	49	13	201	1)	—	914	486
779	115 987	140	46 299	28	18 778	10	15 807	—	—	25 881	692 969
146	24 268	71	24 389	39	28 146	36	76 980	7	82 836	983	257 709
779	580	140	238	28	100	10	91	—	—	15 286	2 451
146	121	71	122	39	141	36	385	7	414	983	1 267
396	60 993	79	27 335	27	19 889	12	20 676	2	21 371	17 456	436 676
77	11 876	38	13 706	34	24 374	29	59 034	7	194 251	546	315 034
396	305	79	141	27	104	12	109	2	126	9 390	1 504
77	59	38	69	34	122	29	294	7	971	546	1 562
873	130 279	236	80 144	71	49 624	30	56 903	3	29 587	22 358	740 245
216	35 365	107	38 135	73	51 383	55	109 719	21	448 872	1 294	711 051
873	646	236	415	71	273	30	338	3	195	14 275	3 011
216	177	107	191	73	257	55	558	21	2 244	1 294	3 640
214	31 188	26	8 585	9	5 791	2	5 042	—	—	8 716	203 461
35	5 498	17	5 671	3	2 233	6	11 610	—	—	330	32 979
214	156	26	45	9	30	2	27	—	—	4 643	686
35	27	17	28	3	11	6	58	—	—	330	156
234	34 578	45	14 938	13	8 519	4	7 624	—	—	5 835	181 385
49	7 613	39	13 019	13	8 564	17	30 525	2	37 482	360	105 939
234	173	45	77	13	46	4	42	—	—	3 806	693
49	38	39	65	13	43	17	153	2	187	360	522
114	16 470	32	11 363	14	9 481	19	28 200	—	—	4 934	162 042
4	549	8	2 875	6	3 688	5	10 840	—	—	90	20 275
114	82	32	58	14	47	19	141	—	—	2 869	618
4	3	8	14	6	18	5	54	—	—	90	99
27	4 135	10	3 283	5	2 990	4	8 055	—	—	3 615	66 103
8	1 092	8	2 850	5	16	4	41	—	—	90	13 648
27	21	10	17	5	16	4	41	—	—	1 720	179
8	5	8	14	5	16	4	41	—	—	90	66
35	4 611	10	4 443	—	—	—	—	—	—	3 222	64 379
10	1 316	2	779	7	20 945	—	—	1)	—	72	24 585
35	23	10	24	—	—	—	—	—	—	1 575	198
10	7	2	4	7	104	—	—	1)	—	72	122
77 060	11 482 078	18 134	6 191 793	6 585	4 460 758	2 994	5 208 194	180	1 781 474	2 762 037	77 374 710
17 217	2 732 750	8 442	2 975 614	5 260	3 695 076	4 538	9 135 152	990	18 819 964	117 185	39 887 916
77 060	57 402	18 134	31 814	6 585	23 632	2 994	29 033	180	10 733	1 591 738	285 622
17 217	13 664	8 442	14 884	5 260	18 493	4 538	45 769	990	95 062	117 185	197 960

4. Reichserbschaftsteuer

a. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden

(Veranlagung 1929)

Länder	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer		Länder	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer	
	Zahl	v H der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 R.M.	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1000 R.M.	v H der festgesetzten Steuer insgesamt		Zahl	v H der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 R.M.	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1000 R.M.	v H der festgesetzten Steuer insgesamt
Preußen	34 984	58,36	617 570	58,41	37 135	57,48	Oldenburg	705	1,18	9 645	0,91	439	0,61
Bayern	7 004	11,68	110 196	10,42	6 452	9,99	Braunschweig	465	0,78	7 099	0,67	354	0,53
Sachsen	5 315	8,87	105 884	10,02	6 313	9,77	Anhalt	465	0,77	7 505	0,71	410	0,63
Württemberg	2 932	4,89	58 710	5,56	4 195	6,49	Bremen	648	1,08	11 067	1,05	723	1,11
Baden	2 108	3,52	33 115	3,13	1 836	2,84	Lippe	167	0,28	3 200	0,30	198	0,31
Thüringen	1 564	2,61	20 609	1,95	911	1,41	Lübeck	122	0,20	1 695	0,16	100	0,15
Hessen	1 296	2,16	15 901	1,51	899	1,39	Meckl.-Strelitz	93	0,15	1 158	0,11	61	0,09
Hamburg	1 551	2,59	45 488	4,30	4 173	6,46	Schaumbg.-Lippe	55	0,09	728	0,07	25	0,04
Meckl.-Schwerin	474	0,79	7 692	0,73	382	0,59	Deutsches Reich	59 948	100,00	1 057 242	100,00	64 606	100,00

b. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden nach den 5 Steuerklassen

(Veranlagung 1929)

Steuerklasse	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer	
	Zahl	v H der Zahl der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 R.M.	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1000 R.M.	v H der festgesetzten Steuer insgesamt
I.	37 364	62,33	835 808	79,06	35 310	54,65
II.	1 239	2,07	27 532	2,60	2 318	3,59
III.	8 143	13,58	95 813	9,06	10 507	16,26
IV.	4 885	8,16	51 677	4,89	7 305	11,31
V.	8 317	13,87	46 414	4,39	9 167	14,19
Insgesamt	59 948	100,00	1 057 242	100,00	64 606	100,00

c. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden

(Veranlagung 1929)

Wertstufen	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer		
	Zahl	v H der Zahl der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 R.M.	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1000 R.M.	v H der festgesetzten Steuer insgesamt	v H des Vermögensanfalls
1. Nach Wertstufen insgesamt							
über 10 000 bis 10 000 R.M.	35 540	59,29	191 701	18,13	8 016	12,41	4,18
über 10 000 bis 20 000 R.M.	13 155	21,94	182 830	17,29	6 968	10,79	3,81
über 20 000 bis 30 000 R.M.	4 289	7,15	102 470	9,69	4 684	7,25	4,57
über 30 000 bis 40 000 R.M.	2 151	3,59	72 168	6,83	3 555	5,50	4,93
über 40 000 bis 50 000 R.M.	1 273	2,12	55 605	5,26	3 298	5,10	5,03
über 50 000 bis 100 000 R.M.	2 202	3,67	148 283	14,03	9 513	14,72	6,43
über 100 000 bis 150 000 R.M.	604	1,01	69 109	6,54	5 122	7,93	7,41
über 150 000 bis 200 000 R.M.	278	0,46	46 482	4,40	3 885	6,01	8,36
über 200 000 bis 300 000 R.M.	217	0,36	50 094	4,74	4 183	6,47	8,33
über 300 000 bis 400 000 R.M.	99	0,17	34 391	3,25	3 068	4,75	7,89
über 400 000 bis 500 000 R.M.	40	0,07	17 373	1,64	1 303	2,02	7,89
über 500 000 bis 600 000 R.M.	23	0,04	12 186	1,16	958	1,48	7,89
über 600 000 bis 700 000 R.M.	24	0,04	14 863	1,41	2 048	3,17	13,78
über 700 000 bis 800 000 R.M.	9	0,02	6 672	0,63	618	0,96	9,98
über 800 000 R.M.	44	0,07	53 015	5,01	7 388	11,44	13,98
Insgesamt	59 948	100,00	1 057 242	100,00	64 606	100,00	6,11

2. Nach Wertstufen in der Steuerklasse I

über 10 000 bis 10 000 R.M.	17 510	46,86	125 303	14,99	2 464	6,98	1,97
über 10 000 bis 20 000 R.M.	10 682	28,69	148 334	17,76	3 707	10,50	2,89
über 20 000 bis 30 000 R.M.	3 436	9,20	82 047	9,82	2 458	6,96	3,00
über 30 000 bis 40 000 R.M.	1 795	4,80	60 390	7,22	2 111	5,98	3,00
über 40 000 bis 50 000 R.M.	1 034	2,77	45 029	5,39	1 799	6,09	4,00
über 50 000 bis 100 000 R.M.	1 821	4,87	122 084	14,61	5 486	15,64	5,02
über 100 000 bis 150 000 R.M.	484	1,30	56 080	6,71	2 816	7,97	3,00
über 150 000 bis 200 000 R.M.	216	0,58	36 100	4,32	1 987	6,03	3,00
über 200 000 bis 300 000 R.M.	179	0,48	41 478	4,90	2 493	7,06	3,00
über 300 000 bis 400 000 R.M.	84	0,22	29 087	3,48	1 892	5,36	3,00
über 400 000 bis 500 000 R.M.	38	0,10	16 530	1,98	1 156	3,27	3,00
über 500 000 bis 600 000 R.M.	22	0,06	11 609	1,39	872	2,47	3,00
über 600 000 bis 700 000 R.M.	18	0,05	11 040	1,32	889	2,52	3,00
über 700 000 bis 800 000 R.M.	8	0,02	5 987	0,71	503	1,42	3,00
über 800 000 R.M.	37	0,10	44 728	5,35	4 678	13,25	3,00
Insgesamt	37 364	100,00	835 808	100,00	35 310	100,00	4,92

4. Reichserbschaftsteuer

d. Steuerfreier Ehegattenerwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden nach Wertstufen (Veranlagung 1929)

Wertstufen	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Wertstufen	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall	
	Zahl	v H der Zahl der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 R.M.	v H des Wertes insgesamt		Zahl	v H der Zahl der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 R.M.	v H des Wertes insgesamt
über 10 000 bis 20 000 R.M.	4 164	33,99	30 871	0,82	über 200 000 bis 300 000 R.M.	132	1,08	32 381	7,16
20 000 „ 30 000 „	3 480	28,41	51 208	11,32	300 000 „ 400 000 „	56	0,40	19 792	4,37
30 000 „ 40 000 „	1 548	12,64	38 314	8,47	400 000 „ 500 000 „	30	0,24	13 533	2,99
40 000 „ 50 000 „	759	6,20	26 044	6,84	500 000 „ 600 000 „	10	0,08	5 552	1,23
50 000 „ 100 000 „	525	4,29	23 863	5,27	600 000 „ 700 000 „	5	0,04	3 312	0,73
100 000 „ 150 000 „	1 067	8,71	74 460	16,46	700 000 „ 800 000 „	8	0,06	5 906	1,30
150 000 „ 200 000 „	308	2,51	38 043	8,41	800 000 R.M.	28	0,23	66 084	14,60
	130	1,08	22 748	5,03	Insgesamt	12 250	100,00	452 472	100,00

e. Zahl und Wert der Nachlässe* und Schenkungen* (Veranlagung 1929)

Länder	Nachlässe				Nachlässe überhaupt		Schenkungen		Nachlässe und Schenkungen zusammen	
	mit gesetzlicher Erbfolge		mit Erbregelung durch Verfügung von Todes wegen		Zahl der Erblasser	Wert der Nachlässe in 1000 R.M.	Zahl der Schenker	Wert der Schenkungen in 1000 R.M.	Zahl der Erblasser und Schenker	Wert der Nachlässe u. Schenkungen in 1000 R.M.
	Zahl der Erblasser	Wert der Nachlässe in 1000 R.M.	Zahl der Erblasser	Wert der Nachlässe in 1000 R.M.						
Preußen	6 056	193 624	13 544	559 808	19 600	753 432	5 968	150 953	25 568	904 385
Bayern	1 291	36 121	2 204	76 447	3 495	112 568	1 095	21 908	4 590	134 476
Sachsen	1 071	39 395	1 931	117 518	3 002	156 913	569	15 755	3 571	172 668
Württemberg	551	19 186	886	38 514	1 437	57 700	265	6 399	1 702	64 099
Baden	510	17 999	735	19 640	1 245	37 639	188	5 607	1 433	43 246
Thüringen	300	6 930	592	18 423	892	25 353	308	5 503	1 200	30 856
Hessen	268	6 102	510	13 981	778	20 082	163	3 413	941	23 495
Hamburg	210	11 033	439	38 809	649	49 842	112	5 705	761	55 548
Mecklenburg-Schwerin	71	2 396	299	7 760	370	10 156	71	1 700	441	11 855
Oldenburg	112	2 642	395	10 907	507	13 549	72	1 591	579	15 140
Brandenburg	75	1 796	193	6 468	268	8 264	93	2 539	361	10 804
Anhalt	71	2 596	168	5 100	239	7 695	78	1 395	317	9 090
Bremen	87	3 875	165	18 424	252	22 299	39	1 319	291	23 618
Lippe	41	1 221	45	2 409	86	3 629	23	613	109	4 242
Labbeck	21	801	81	2 232	102	3 035	15	236	117	3 269
Mecklenburg-Strelitz	13	296	51	1 316	64	1 612	9	120	73	1 732
Schaumburg-Lippe	11	195	30	797	41	992	14	200	55	1 192
Deutsches Reich	10 759	346 206	22 268	938 553	33 027	1 284 759	9 082	224 955	42 109	1 509 714

f. Verteilung der Nachlässe* und Schenkungen* auf Hauptwertgruppen und Steuerklassen (Veranlagung 1929)

Hauptwertgruppen	bis 10 000 R.M.		üb. 10 000 bis 30 000 R.M.		üb. 30 000 bis 100 000 R.M.		üb. 100 000 bis 500 000 R.M.		üb. 500 000 bis 1 000 000 R.M.		über 1 000 000 R.M.		zusammen	
	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 R.M.	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 R.M.	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 R.M.	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 R.M.	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 R.M.	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 R.M.	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 R.M.
Nachlässe mit gesetzlicher Erbfolge														
Steuerklasse I	2 033	14 250	3 505	62 691	1 876	95 600	406	72 124	28	18 067	8	12 857	7 856	275 592
Steuerklassen II—V	1 539	7 771	688	11 589	271	13 865	70	11 870	3	1 950	—	—	2 571	47 046
Steuerklassen I—V	9	76	149	2 745	124	6 743	46	9 085	3	1 972	1	2 954	332	23 572
Summe	3 581	22 098	4 342	77 024	2 271	116 205	522	93 078	34	21 990	9	15 811	10 759	346 206
Nachlässe mit Erbregelung durch Verfügung von Todes wegen														
Steuerklasse I	4 568	33 788	6 686	119 477	3 642	191 713	1 102	210 182	79	55 112	38	101 726	16 115	711 996
Steuerklassen II—V	3 374	14 177	1 267	21 967	593	31 257	156	30 316	16	11 019	7	13 025	5 413	121 759
Steuerklassen I—V	19	162	198	3 973	303	16 902	176	36 993	29	19 496	15	27 270	740	104 796
Summe	7 961	48 126	8 151	145 417	4 538	239 872	1 434	277 492	124	85 627	60	142 019	22 268	938 553
Nachlässe überhaupt														
Steuerklasse I	6 601	48 038	10 191	182 168	5 518	287 313	1 508	282 306	107	73 179	46	114 583	23 971	987 588
Steuerklassen II—V	4 913	21 948	1 955	33 556	864	45 132	226	42 186	19	12 969	7	13 025	7 984	168 805
Steuerklassen I—V	28	238	347	6 718	427	23 645	222	46 078	32	21 468	16	30 224	1 072	128 368
Summe	11 542	70 224	12 493	222 442	6 809	356 080	1 956	370 570	158	107 616	69	157 832	33 027	1 284 759
Schenkungen														
Steuerklasse I	2 701	19 547	3 320	58 044	1 151	59 540	255	49 243	11	7 350	4	5 835	7 442	199 556
Steuerklassen II—V	1 122	4 655	313	5 221	84	4 164	28	5 209	2	1 443	—	—	1 549	20 692
Steuerklassen I—V	5	44	54	1 016	18	998	14	2 652	—	—	—	—	91	4 708
Summe	3 828	24 241	3 687	64 281	1 253	64 702	297	57 103	13	8 793	4	5 835	9 082	224 955
Nachlässe und Schenkungen zusammen														
Steuerklasse I	9 302	67 585	13 511	240 212	6 669	546 853	1 763	331 549	118	80 529	50	120 410	31 413	1 187 144
Steuerklassen II—V	6 035	26 603	2 268	38 777	948	49 286	254	47 395	21	14 412	7	13 025	9 533	189 497
Steuerklassen I—V	33	282	401	7 734	445	24 643	236	48 730	32	21 468	16	30 224	1 163	133 076
Summe	15 370	94 465	16 180	286 722	8 062	420 779	2 253	427 672	171	116 410	73	163 665	42 109	1 509 714

* Erlaßt sind nur diejenigen Nachlässe und Schenkungen, die bei den Erwerbern der Erbschaftsbesteuerung unterlegen haben oder die als Ehegattenerwerb steuerfrei waren, sofern sie zur Kenntnis der Finanzbehörden gekommen sind.

5. Umsatzsteuer*)

a. Aufkommen an Umsatzsteuer und danach geschätzter steuerpflichtiger Umsatz
im Deutschen Reich für die Kalenderjahre 1924 bis 1930

Jahre	Insgesamt		1. Vierteljahr		2. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr	
	Steuer in Mill. <i>R.M.</i>	Umsatz in Mrd. <i>R.M.</i>	Steuer in Mill. <i>R.M.</i>	Umsatz in Mrd. <i>R.M.</i>	Steuer in Mill. <i>R.M.</i>	Umsatz in Mrd. <i>R.M.</i>	Steuer in Mill. <i>R.M.</i>	Umsatz in Mrd. <i>R.M.</i>	Steuer in Mill. <i>R.M.</i>	Umsatz in Mrd. <i>R.M.</i>
1924 . . .	1 888	76,7	400	15,2	447	17,1	509	19,5	532	24,9
1925 . . .	1 531	106,8	405	25,5	408	25,6	410	26,2	308	29,5
1926 . . .	899	109,7	250	24,1	205	26,9	212	28,0	232	30,7
1927 . . .	937	125,0	214	28,6	224	29,8	238	31,8	261	34,8
1928 . . .	1 007	134,3	242	32,2	243	32,4	255	34,1	267	35,6
1929 . . .	1 006	134,2	233	31,1	246	32,9	258	34,3	269	35,9
1930 . . .	999	119,1	233	31,0	254	29,2	256	29,4	256	29,5

b. Steuerbelastete und steuerpflichtiger Umsatz nach Gewerbeabteilungen
in Reich, Ländern und Landesteilen im Kalenderjahre 1929*) (in Mill. *R.M.*)
(Vorläufige Ergebnisse)

Länder und Landesteile	Insgesamt		Darunter					
	Steuer- belastete	Steuer- pflichtiger Umsatz	Landwirtschaft		Industrie		Handel und Verkehr	
			Steuer- belastete	Steuer- pflichtiger Umsatz	Steuer- belastete	Steuer- pflichtiger Umsatz	Steuer- belastete	Steuer- pflichtiger Umsatz
Prov. Ostpreußen	52 930	2 098,9	20 679	386,0	11 553	706,1	18 105	962,5
Stadt Berlin	164 343	18 257,7	1 404	57,9	53 200	10 072,7	94 766	7 637,9
Prov. Brandenburg	92 429	4 075,5	25 965	584,7	28 147	2 132,6	34 116	1 292,5
» Pommern	55 735	2 611,1	17 879	465,3	14 751	1 037,4	20 413	1 062,1
» Grenzmark Posen-West- preußen	10 450	318,2	4 467	79,6	2 660	111,9	2 934	121,6
» Niederschlesien	94 989	4 868,1	21 421	485,1	29 660	2 516,2	38 974	1 772,1
» Oberschlesien	30 334	1 669,2	6 553	136,6	8 599	916,7	13 829	594,7
» Sachsen	118 847	6 004,0	34 485	719,3	35 858	3 145,7	43 130	2 050,9
» Schleswig-Holstein	70 012	3 177,8	25 129	410,2	17 822	1 623,7	24 198	1 094,1
» Hannover	131 040	5 418,1	45 281	588,6	36 309	2 773,4	44 002	1 957,6
» Westfalen	137 967	8 932,6	25 720	281,7	47 797	5 784,1	57 175	2 753,1
» Hoesen-Nassau	84 126	5 548,4	13 166	165,8	27 639	3 195,4	38 305	2 088,9
» Rheinprovinz ¹⁾	227 802	17 937,2	26 206	328,9	77 181	11 488,1	111 323	5 682,8
Hohenzollern	2 492	96,9	515	5,2	876	64,7	1 031	26,3
Preußen ¹⁾	1 273 496	81 013,7	268 810	4 694,9	392 052	45 568,7	542 301	29 297,2
Bayern ¹⁾	258 188	11 694,2	63 411	642,4	76 384	6 147,0	106 470	4 687,2
Sachsen	197 657	13 503,6	28 167	397,4	71 771	8 188,4	87 382	4 699,3
Württemberg	94 472	5 375,8	15 412	179,8	37 707	3 462,8	37 126	1 657,8
Baden	74 162	4 684,6	8 005	129,4	27 733	2 870,8	33 783	1 605,0
Thüringen	58 903	2 778,0	11 929	167,9	21 424	1 704,2	22 954	863,1
Hessen	49 492	2 227,7	10 492	113,6	17 045	1 276,5	19 570	799,6
Mecklenburg-Schwerin	25 264	1 053,6	8 030	218,2	7 246	401,4	8 768	413,5
Oldenburg	23 113	710,2	8 828	110,0	6 154	279,4	7 402	310,5
Braunschweig	19 788	1 033,4	5 395	101,1	6 246	564,2	7 189	352,3
Anhalt	12 716	712,5	3 056	66,3	4 284	434,6	4 762	202,6
Lippe	6 745	257,8	1 561	26,6	2 665	146,0	2 218	79,4
Mecklenburg-Strelitz	3 888	157,9	1 214	38,0	1 101	56,7	1 392	59,9
Schaumburg-Lippe	2 106	70,3	820	12,8	572	28,2	635	26,7
Hamburg	50 302	4 022,6	1 204	13,6	12 322	1 265,6	33 204	2 641,5
Bremen	14 751	1 390,7	581	23,8	4 629	775,8	8 519	566,6
Lübeck	4 769	336,6	414	7,7	1 392	140,6	2 591	181,5
Deutsches Reich ¹⁾	2 169 812	131 023,2	437 329	6 943,5	690 727	73 310,9	926 266	48 443,7

*) In der Statistik der Umsatzsteuerveranlagung 1930 für das Kalenderjahr 1929 (Übersicht b, c und d) sind die Veranlagungsfälle mit Umsatz bis 5000 *R.M.* nicht erfaßt worden. Im Reichsergebnis können diese nicht erfaßten Kleinumsätze auf 3,5 Mrd. *R.M.* geschätzt werden. Die Zahl der von der Statistik nicht erfaßten Steuerbelasteten beträgt 2070 109. — ¹⁾ Ohne Saargebiet.

5. Umsatzsteuer

c. Steuerbelastete und steuerpflichtiger Umsatz nach Gewerbeabteilungen in den Großstädten
im Kalenderjahre 1929*) (in Mill. *R.M.*)
(Vorläufige Ergebnisse)

Großstädte	Insgesamt		darunter					
	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Landwirtschaft		Industrie		Handel und Verkehr	
			Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz
1. Aachen	5 193	464,0	104	1,8	1 824	301,7	2 867	152,9
2. Altona	8 380	893,3	186	4,1	2 633	649,9	5 002	226,4
3. Augsburg	4 918	501,3	122	4,7	1 716	312,3	2 712	177,9
4. Berlin	164 343	18 257,7	1 404	57,9	53 200	10 072,7	94 766	7 637,9
5. Bochum	6 233	597,6	156	2,2	1 951	386,1	3 669	201,7
6. Braunschweig	4 895	467,2	76	7,4	1 653	240,4	2 730	211,1
7. Bremen	12 077	1 306,8	266	19,8	4 176	750,4	7 519	513,9
8. Breslau	17 850	1 361,5	160	7,0	5 312	625,1	10 777	688,7
9. Chemnitz	12 252	1 314,8	157	2,4	4 123	745,1	7 195	547,8
10. Dortmund	12 249	1 305,1	460	7,8	3 824	804,2	7 073	474,2
11. Dresden	24 136	2 262,9	413	24,6	8 280	1 259,6	13 399	921,0
12. Düsseldorf	16 515	3 128,4	348	6,8	5 090	2 430,1	9 750	660,1
13. Duisburg-Hamborn	9 517	792,5	161	2,9	2 947	440,4	5 665	336,2
14. Erfurt	4 849	429,4	106	6,2	1 725	197,3	2 648	217,6
15. Essen	13 771	1 838,6	337	6,0	4 325	1 243,2	7 986	568,1
16. Frankfurt a. M.	20 903	2 894,6	629	9,1	6 524	1 797,3	11 896	1 044,8
17. Gelsenkirchen	5 566	380,9	122	2,0	1 760	186,1	3 296	186,3
18. Gladbach-Rheydt	6 757	635,3	341	3,2	2 663	455,4	3 389	170,9
19. Hagen i. Westf.	4 569	358,9	134	1,7	1 653	203,5	2 475	148,0
20. Halle a. S.	6 019	625,1	54	5,5	2 049	330,3	3 314	276,7
21. Hamburg	46 789	3 910,7	198	4,2	11 439	1 216,4	31 765	2 591,3
22. Hannover	15 398	1 353,9	221	7,1	4 798	734,6	9 042	558,9
23. Harburg-Wilhelmsburg	2 988	249,7	91	1,6	844	166,4	1 834	78,2
24. Hindenburg O. S.	2 164	160,3	12	0,2	671	95,1	1 363	63,5
25. Karlsruhe	4 945	456,2	45	21,2	1 783	205,1	2 576	219,2
26. Kassel	5 398	516,8	101	2,4	1 700	289,9	3 107	214,7
27. Kiel	5 940	397,6	76	1,7	1 772	171,1	3 588	214,0
28. Köln	25 082	2 769,9	299	7,5	7 676	1 489,2	15 018	1 233,8
29. Königsberg i. Pr.	7 799	553,9	125	3,9	2 181	200,3	4 708	331,6
30. Krefeld-Uerdingen	6 413	567,5	328	4,1	2 473	360,9	3 247	195,6
31. Leipzig	27 338	2 555,5	141	4,4	8 364	1 125,8	16 689	1 365,8
32. Ludwigshafen a. Rh.	2 795	252,2	30	0,5	979	152,4	1 567	95,3
33. Lübeck	4 402	329,9	158	3,9	1 352	139,0	2 544	180,6
34. Magdeburg	9 390	784,0	253	4,9	2 991	388,2	5 437	375,8
35. Mainz	4 798	384,4	168	2,6	1 597	199,7	2 682	176,2
36. Mannheim	8 602	1 277,4	87	1,5	2 783	869,6	5 004	392,8
37. Mülheim a. Ruhr	3 472	241,6	174	3,0	1 176	97,3	1 911	137,4
38. München	26 124	2 288,6	342	9,4	8 345	1 080,5	14 623	1 124,8
39. Münster i. Westf.	3 595	292,9	159	3,0	1 263	129,0	1 859	155,4
40. Nürnberg	14 555	1 254,9	142	3,1	5 355	711,0	7 941	520,6
41. Oberhausen	3 553	415,6	54	0,7	1 182	317,8	2 117	93,9
42. Plauen	4 721	346,4	53	1,3	2 038	218,9	2 342	121,0
43. Solingen	6 022	342,1	195	2,1	3 130	240,8	2 444	95,3
44. Stettin	8 048	722,0	51	2,2	2 310	354,4	5 016	351,3
45. Stuttgart	13 911	1 481,7	305	32,1	4 968	808,7	7 395	609,0
46. Wiesbaden	5 937	404,8	328	4,2	1 950	202,1	3 124	188,2
47. Wuppertal	15 625	1 404,8	302	4,5	6 258	862,6	8 089	519,3

d. Steuerbelastete und steuerpflichtiger Umsatz nach Gewerbegruppen im Deutschen Reich

im Kalenderjahre 1929*) (in 1000 *R.M.*)
(Vorläufige Ergebnisse)

Gewerbe-Gruppe	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Gewerbe-Gruppe	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz
I. Landwirtschaft, Weinbau, Forstwirtschaft und Binnenfischerei	419 356	6 550 921	XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	3 339	323 439
IIa. Nicht landw. Gärtnerei u. Tierzucht	17 886	376 711	XVI. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	207 914	20 003 542
IIb. Hochseefischerei	107	15 863	XVII. Bekleidungs-gewerbe	85 142	4 210 292
III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	532	3 517 501	XVIII. Baugewerbe (einschl. der Nebengewerbe)	122 284	6 403 125
IV. Industrie der Steine und Erden	18 223	2 477 224	XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	2 020	793 438
V. Eisen- und Metallgewinnung	2 585	4 095 489	XX. Handelsgewerbe	688 161	40 710 966
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	75 775	3 513 468	Darunter a) Großhandel	59 624	13 071 366
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	20 283	5 729 395	b) Einzelhandel	523 670	24 232 964
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	24 302	3 203 617	XXI. Versicherungswesen	2 365	92 982
IX. Chemische Industrie	5 240	3 365 135	XXII. Verkehrswesen	36 065	1 352 139
X. Textilindustrie	17 166	7 375 277	XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	199 675	6 287 571
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	20 526	3 510 441	XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	6 005	535 561
XII. Lederindustrie u. Linoleumindustrie	14 102	1 113 794	XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	3 074	76 397
XIII. Kautschuk- u. Asbestindustrie	973	426 509	XXVI. Gesundheitswesen u. hyg. Gewerbe	38 480	794 277
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	72 321	3 249 171	XXVII. Freie Berufe (soweit nicht in anderen Gewerbegruppen enthalten)	67 931	918 913

Anmerkung siehe Seite 515.

6. Umsätze im

1925 =

	Einkaufsgenossenschaften des Deutschen Genossenschaftsverbands e. V.											
	Edeka-		Bäcker-		Fleischer ¹⁾	Gast- wirte	Drogen- händler	Schneider	Schuh- macher	Uhr- macher	Sattler und Pol- sterer	Maler
	Zentrale	Genossen- schaften	Zentral- Genossenschaften	Lokal-								
1924 M.-D.	88,1	81,5	91,6	79,0	74,4	87,1	66,3	84,1	82,5	—	73,8	67,4
1925 »	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1926 »	102,8	110,1	112,8	105,8	98,0	105,4	106,9	79,4	100,6	77,3	83,4	98,1
1927 »	122,5	122,1	133,3	114,5	120,5	124,1	116,8	90,4	110,7	111,8	93,0	115,2
1928 »	145,2	129,9	124,4	112,6	99,9	146,1	129,8	87,0	112,4	135,9	99,7	121,7
1929 »	174,8	144,0	131,3	111,1	97,2	167,1	138,5	85,5	101,2	136,3	96,3	125,5
1930 »	200,2	142,1	148,6	110,2	85,2	164,0	137,5	81,3	101,2	114,0	81,7	107,4
1928 Januar	69,1	106,9	117,8	103,3	109,3	115,1	111,7	75,0	120,1	41,3	79,5	72,0
Februar	101,5	110,1	103,9	108,4	100,9	135,7	109,8	88,5	101,0	118,2	86,0	93,5
März	126,5	129,1	135,3	121,6	103,8	142,4	138,8	100,9	103,1	114,1	119,6	146,9
April	130,9	110,4	108,7	108,3	94,5	134,7	123,3	98,9	93,2	83,3	98,4	128,3
Mai	136,0	128,0	122,4	124,1	87,4	151,5	136,3	95,7	108,0	61,5	111,2	155,7
Juni	155,9	123,1	119,3	115,1	84,8	152,9	122,1	81,6	120,8	58,2	96,7	144,4
Juli	126,0	128,4	125,7	109,7	77,1	151,7	133,3	63,3	122,8	89,0	94,3	144,1
August	158,2	138,9	121,9	120,7	90,5	150,0	135,3	70,8	120,4	139,0	105,1	148,9
September	144,4	130,8	117,9	104,4	91,6	151,0	128,3	89,6	113,2	207,4	100,3	141,7
Oktober	167,0	151,9	150,5	119,3	129,1	151,9	139,2	112,2	118,2	242,6	105,3	129,3
November	186,4	150,3	144,1	114,4	114,2	146,0	142,9	85,2	106,1	182,0	103,6	91,3
Dezember	240,2	150,8	125,3	101,3	113,7	169,8	136,9	82,2	121,3	293,7	96,3	64,6
1929 Januar	86,2	121,2	106,8	99,9	94,9	144,0	126,8	73,7	97,8	41,8	77,6	60,2
Februar	84,7	120,8	101,8	98,6	86,9	139,3	120,8	64,4	65,9	126,2	66,7	54,9
März	120,5	143,3	117,0	108,0	93,0	194,2	138,5	93,0	86,5	123,6	108,7	127,7
April	225,8	127,0	128,6	110,5	84,9	147,1	139,1	104,4	101,6	80,3	112,1	168,4
Mai	125,7	139,1	117,4	111,8	85,9	192,1	150,7	94,4	109,3	65,8	107,3	167,7
Juni	140,6	129,6	129,8	104,3	79,0	186,0	130,5	77,8	111,0	53,5	100,5	155,3
Juli	193,4	155,7	144,8	132,1	94,6	170,3	147,8	69,7	122,5	85,5	104,9	156,6
August	182,6	149,3	126,2	110,6	94,2	162,3	143,5	72,2	109,2	164,9	100,0	159,0
September	220,5	143,9	110,6	102,5	95,4	170,0	138,5	89,7	100,1	209,7	99,9	154,9
Oktober	184,7	171,3	148,9	119,6	124,1	154,8	140,7	106,1	106,8	256,7	100,7	140,6
November	218,5	164,6	144,6	119,4	113,0	162,6	143,8	98,3	98,8	183,3	92,5	94,8
Dezember	314,7	162,7	198,6	115,7	120,0	212,0	140,8	82,5	104,9	243,9	85,1	66,3
1930 Januar	123,3	127,1	130,3	112,2	98,9	127,8	123,1	73,9	96,2	42,9	72,2	71,3
Februar	128,9	121,5	92,8	94,8	85,9	139,1	116,1	74,7	84,6	122,9	79,2	83,0
März	161,0	131,7	135,0	113,6	84,8	155,8	135,8	89,2	95,2	103,7	92,5	153,6
April	212,1	137,5	159,2	119,1	74,6	174,7	146,1	97,5	97,6	80,1	103,5	152,7
Mai	181,4	142,3	127,2	116,5	94,8	173,8	150,5	110,8	111,6	71,7	102,1	162,2
Juni	208,9	137,3	123,6	102,6	79,0	186,7	144,7	75,6	98,3	38,6	75,9	123,7
Juli	258,3	164,1	133,6	113,1	69,1	157,6	156,9	68,6	106,7	74,6	86,8	122,8
August	192,4	137,8	181,4	114,6	76,9	160,4	131,7	61,9	105,0	140,5	76,2	115,2
September	170,0	139,3	183,2	108,7	127,8	155,2	133,9	75,2	110,5	169,8	78,8	112,1
Oktober	182,0	145,3	193,5	123,3	86,0	163,7	135,8	95,4	111,1	194,4	81,4	91,2
November	285,0	148,8	158,6	102,5	77,2	179,1	130,9	76,2	98,8	149,0	66,6	58,3
Dezember	298,9	172,3	164,4	101,4	67,8	194,2	144,1	76,5	98,3	179,6	65,7	43,2
1931 Januar	121,1	117,9	148,4	92,6	49,6	98,9	113,7	54,6	89,2	22,9	51,1	42,7
Februar	130,9	109,8	144,3	94,9	46,2	104,1	113,1	58,2	72,6	61,3	47,1	57,3
März	160,6	137,0	170,2	114,0	49,1	145,4	140,0	79,6	92,5	69,6	65,7	106,6
April	159,8	124,4	168,8	102,5	48,4	143,3	137,1	79,8	88,1	81,5	67,1	109,9
Mai ⁴⁾	246,9	137,2	179,7	98,9	42,6	173,7	141,2	73,8	89,2	56,1	70,8	107,4

¹⁾ Z. T. Verwertungsgenossenschaften. — ²⁾ Nach Ermittlungen des Instituts für Konjunkturforschung. — ³⁾ Nach den Erhebungen des Handel, Berlin. — ⁴⁾ Im Monat Mai vorläufige Zahlen.

Binnenhandel

100

		Einzelhandel											
holz-	metall-	Großkaufsgesellschaft deutscher Konsumvereine	Großkauf- u. Produktions-AG deutscher Konsumvereine	insgesamt ²⁾	Lebensmittel		Drogen ³⁾	Bekleidung ²⁾	Hausrat und Wohnbedarf ²⁾	Kultur- und Luxusbedarf ²⁾	Warenhäuser ²⁾	Zentralverband	Reichsverband
					reine Lebensmittel-geschäfte	Gemischtwaren-geschäfte						deutscher Konsumvereine	Durchschnittlicher Wochenumsatz je Mitglied
65,2	72,0	73,8	76,5	87,4	83,5	83,3	79,0	88,5	90,1	95,6	90,9	82,4	81,9
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
86,4	105,3	128,9	137,0	103,9	105,9	104,7	103,3	96,0	103,3	114,7	102,7	119,9	127,9
133,4	124,1	163,5	165,6	114,8	116,0	116,3	108,8	104,4	119,5	129,4	114,4	163,1	146,5
153,0	122,0	194,7	194,6	122,8	123,3	123,5	114,8	108,4	134,7	143,1	127,6	195,2	154,8
152,8	121,9	219,7	230,0	123,3	128,7	127,9	115,3	105,6	140,0	131,5	127,0	218,4	177,5
113,6	90,5	217,1	235,1	113,1	120,0	123,5	111,5	95,4	121,5	122,7	119,0	201,8	172,3
114,5	100,6	154,7	148,2	106,4	108,9	102,4	93,3	102,8	116,7	99,5	112,2	174,9	129,1
125,0	100,5	172,0	180,0	102,1	110,4	103,1	99,7	84,7	125,7	95,3	92,8	181,2	144,5
162,5	121,2	202,2	204,1	118,3	125,6	120,8	117,9	103,8	125,4	120,6	114,8	190,1	152,3
136,4	107,6	164,3	173,9	114,4	117,5	116,9	110,4	104,3	111,7	128,2	116,7	189,9	157,3
165,5	120,7	175,1	175,1	121,6	122,7	124,8	123,0	117,7	125,1	123,4	130,5	190,4	148,0
149,7	113,4	170,0	178,2	116,9	119,3	117,2	115,0	106,1	113,0	135,3	124,9	188,3	146,2
172,6	131,6	200,0	191,4	118,7	118,9	126,9	123,0	112,4	113,3	135,2	128,4	190,1	143,2
184,7	131,2	210,5	200,8	111,9	124,9	130,8	113,6	78,5	125,1	131,5	102,7	186,6	145,2
182,1	140,2	198,5	197,1	113,9	120,6	124,3	109,9	92,0	139,4	120,5	108,3	194,8	154,8
166,1	143,8	237,4	238,3	127,9	124,6	126,2	110,1	119,1	164,6	130,8	133,8	208,7	162,1
155,1	139,9	222,2	230,2	129,0	122,1	118,2	104,6	111,4	164,9	162,4	140,4	206,8	172,4
122,2	112,7	229,9	217,3	192,8	164,3	170,6	156,7	168,3	191,2	334,8	225,7	240,1	202,5
139,6	83,4	187,3	208,2	111,5	116,7	109,7	99,1	103,3	119,9	106,2	118,0	208,7	164,1
105,2	75,4	193,7	197,7	99,0	117,2	105,2	98,3	79,1	95,3	86,3	87,9	213,8	175,4
133,2	107,2	221,3	226,3	126,8	139,3	132,3	116,9	106,2	133,9	125,0	129,4	224,9	197,5
164,6	122,4	193,7	201,9	112,4	121,1	118,6	107,3	93,8	142,7	103,0	105,0	208,9	200,0
151,8	125,9	195,9	210,9	126,5	129,9	134,2	124,2	121,6	146,7	110,9	134,8	209,4	169,1
151,9	130,2	171,3	207,0	116,3	121,1	119,2	112,2	104,4	131,4	115,7	123,9	208,7	160,3
171,1	138,2	251,7	260,1	124,2	129,3	131,4	129,0	110,5	134,2	129,6	132,9	211,3	162,3
171,9	150,9	230,2	226,7	114,8	133,1	136,5	124,0	79,6	132,4	117,2	101,4	206,1	159,3
178,7	149,8	222,8	228,6	109,9	121,7	125,4	109,6	82,8	140,7	107,6	100,3	215,5	165,1
182,3	154,5	272,1	281,5	124,7	126,8	129,7	109,4	111,4	161,9	119,6	133,9	229,8	178,1
172,7	121,5	257,5	263,4	129,6	124,9	123,7	103,0	116,2	165,3	146,4	143,4	227,5	188,2
110,2	103,3	239,2	247,7	183,8	162,7	169,4	150,0	158,2	175,5	310,7	212,7	255,9	211,1
114,1	83,4	209,5	230,4	108,3	114,8	111,2	94,8	101,4	118,6	94,9	113,9	196,2	162,6
121,4	69,5	195,5	203,5	99,3	109,6	102,1	93,0	79,1	123,5	92,3	99,7	206,6	167,3
120,4	89,2	215,8	217,5	107,9	120,7	117,6	109,0	84,3	122,0	106,0	104,7	205,6	166,1
128,2	87,7	209,5	230,5	118,4	124,0	129,3	119,0	105,5	131,4	118,7	123,6	206,1	177,9
127,9	95,2	203,5	214,4	115,7	123,2	125,8	126,0	105,1	126,0	106,6	120,5	198,1	165,6
113,7	91,8	183,5	211,9	107,9	113,5	119,4	116,0	102,8	104,6	107,8	114,9	198,1	167,3
128,8	94,7	257,4	261,1	114,2	122,2	133,1	125,0	96,6	116,6	124,1	122,6	205,6	167,8
119,9	94,6	222,3	230,9	102,0	118,5	128,5	112,0	70,1	112,3	110,1	95,8	190,6	165,3
124,4	99,7	223,7	245,3	102,7	113,6	118,2	105,0	77,5	128,0	103,8	98,7	196,0	165,3
103,7	109,8	238,5	277,6	111,4	116,3	123,2	102,0	96,2	127,7	115,6	122,7	200,0	180,7
93,6	91,4	218,5	247,7	107,7	111,0	111,5	93,0	90,9	112,0	129,5	123,3	197,2	177,9
67,1	79,1	226,9	250,4	161,2	152,1	162,0	143,0	135,5	135,5	263,1	187,2	221,4	203,3
62,8	56,0	174,5	227,8	97,0	109,0	103,2	91,0	88,5	86,6	84,4	102,7	170,9	161,1
72,2	50,2	175,9	201,6	82,9	100,4	93,7	82,0	64,2	76,9	71,2	82,7	168,1	157,8
84,4	63,6	201,1	237,9	96,3	107,7	109,8	99,0	75,4	100,0	101,4	100,3	173,7	160,3
78,3	73,0	171,2	221,6	99,1	109,5	107,6	102,0	79,8	110,9	98,1	98,9	157,3	165,8
78,3	85,3	173,5	209,5	105,0	109,6	115,3	115,0	98,4	116,7	.	124,6	161,5	.

Angaben des Deutschen Drogisten-Verbands in Verbindung mit dem Institut für Konjunkturforschung bzw. der Forschungsstelle für

7. Verkehrsteuern

a. Kapitalverkehrsteuer

(Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts im Reichsanzeiger und des Reichsfinanzministeriums im Reichsministerialblatt)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Gesellschaftsteuer					
	Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	Berechtigete Gewerkschaften	Andere Kapitalgesellschaften	Andere Erwerbsgesellschaften u. die übrigen juristischen Personen usw.	Zusammen
	1 000 R.M.					
1926/27	46 519	9 954	351	34	1 429	58 287
1927/28	48 015	11 381	715	93	1 803	62 007
1928/29	54 895	12 081	351	262	1 429	69 018
1929/30	31 266	11 506	945	158	1 394	45 269
1930/31	20 234	9 089	183	67	1 147	30 720

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Wertpapiersteuer				Börsenumsatzsteuer		Insgesamt
	Inländische Schuld- und Rentenverschreibungen	Ausländische Schuld- und Rentenverschreibungen	Ausländische Aktien und andere Anteile sowie ausländische Genußscheine	Zusammen	Anschaffungsgeschäfte über Aktien und andere Anteile sowie verzinsliche Werte		
	1 000 R.M.						
1926/27	20 940	2 335	221	23 496	82 867	¹⁾ 165 387	
1927/28	17 937	634	2 220	20 791	65 735	²⁾ 148 666	
1928/29	12 258	372	1 175	13 805	48 151	³⁾ 131 018	
1929/30	9 895	1 345	3 514	14 754	29 749	89 772	
1930/31	8 800	164	611	9 575	19 388	59 683	

Darunter noch Aufsichtsteuer: ¹⁾ 737 000 R.M. — ²⁾ 133 000 R.M. — ³⁾ 44 000 R.M.

b. Andere Verkehrsteuern

(Veröffentlichungen des Reichsfinanzministeriums im Reichsministerialblatt)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Grunderwerbsteuer ¹⁾	Kraftfahrzeugsteuer	Versicherungssteuer	Rennwett- und Lotteriesteuer			Wechselsteuer	Beförderungsteuer		Insgesamt
				Totalisatorsteuer	andere Rennwettsteuer	Lotteriesteuer		Personenbeförderung	Güterbeförderung	
				1 000 R.M.						
1926/27	28 058	105 158	45 997	15 092	15 321	35 794	36 396	168 313	143 667	593 796
1927/28	37 891	156 216	52 850	15 855	17 756	42 784	48 147	177 592	171 594	720 685
1928/29	36 280	181 365	59 318	15 947	16 581	47 733	52 537	185 766	168 314	763 841
1929/30	34 547	209 498	64 896	15 019	18 052	52 143	48 451	187 136	176 522	806 264
1930/31	29 010	208 921	64 899	13 381	17 159	60 866	40 051	172 657	142 515	749 459

¹⁾ Die von Landesbehörden erhobene Grunderwerbsteuer ist hierin nicht enthalten.

8. Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 595. — Vgl. Abschn. V, »Biergewinnung« und Abschn. X, »Bierverbranch«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Ertrag der Steuer vom		Eingangszoll vom Bier	Gesamtertrag der Bierabgaben	Gesamtertrag berechnet	
	Inlandsbier	eingeführten Bier			auf den Kopf der Bevölkerung	auf 1 hl des Bierverbrauchs
	1 000 M bzw. R.M.					
1913/14 ¹⁾	231 866	3,45	3,39
1926/27 ²⁾	277 552	1 165	2 515	³⁾ 281 609	4,47	5,87
1927/28	366 750	1 605	3 877	372 232	5,88	7,27
1928/29	391 654	1 628	3 840	397 122	6,24	7,28
1929/30	413 370	1 730	4 164	419 264	6,54	7,28
1930/31 ⁴⁾	473 319		2 823	476 142	7,39	9,90

¹⁾ Vgl. Abschnitt V, S. 126 »Biergewinnung im Zollgebiete, Anm.« (Gesetze). — ²⁾ Die Angaben für 1913 beziehen sich auf das deutsche Zollgebiet im damaligen Umfang ohne Luxemburg. — ³⁾ Deutsches Zollgebiet ohne Saargebiet. — ⁴⁾ Einschließlich 377 000 R.M. Nachsteuer. — ⁵⁾ Für 1930/31 vorläufige Angaben (Isteinnahmen).

9. Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914 III und Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Stat. Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 596. — Vgl. Abschn. V, »Schaumweinherstellung« u. Abschn. X, »Schaumweinverbrauch«

Rechnungs- jahr	Rohsollertrag der Schaumweinsteuer von			Reinsollertrag nach Abzug der Erstattungen ¹⁾	Eingangszoll vom Schaumwein	Steuer- u. Zolleinnahme vom Schaumwein	
	Trauben- schaumwein	Frucht- schaumwein	Zusammen			im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung
1913/14 ²⁾	10 542	10 021	3 277	13 298	0,20
1927/28 ²⁾ ...	13 121	335	13 456	13 322	758	14 080	0,22
1928/29 ...	13 134	349	13 483	13 306	817	14 123	0,22
1929/30 ...	10 116	327	10 443	10 263	578	10 841	0,17
1930/31 ⁴⁾ ...	6 894	269	7 163	7 008	337	7 345	0,11

*) Gesetz vom 31. März 1926 (RGBl. I S. 185). — ¹⁾ Gemäß § 5 des Schaumweinsteuergesetzes vom 9. Mai 1902 und § 8 des Schaumweinsteuergesetzes vom 31. März 1926. — ²⁾ Deutsches Zollgebiet im damaligen Umfang. — ³⁾ Deutsches Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — ⁴⁾ Vorläufige Angaben.

10. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, I und Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs).

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 596 — Vgl. auch Abschnitt III »Tabakbau und Tabakernte«, Abschnitt V »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse« und »Verteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen« sowie Abschn. X »Absatz von im Zollgebiet tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen«

a. Gesamteinnahmen

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Roheinnahme einschl. der Nacherhebungen, aber abzüglich der Erstattungen							Von der Solleinnahme gehen ab: Aus- fuhrvergütungen für			Bleibt Reineinnahme		
	Zoll	Tabak- steuer	Abgabe für Fehl- mengen	Tabak- ersatz- stoff- abgabe	Material- steuer	Material- nach- steuer	Aus- gleichs- steuer	Zu- sammen	Tabak- zoll	Material- steuer	Zu- sammen	im ganzen	auf den Kopf der Bevölk.
1912/13 ¹⁾	79 360	.	—	89	—	—	³⁾ 183 851	.	—	1 241	182 610	2,73	
1913/14 ¹⁾	80 693	.	—	94	—	—	⁴⁾ 188 163	.	—	1 207	186 956	2,77	
1926/27 ²⁾	58 515	537 615	34	82	105 959	74 107	23	776 335	593	2 305	2 898	773 437	12,28
1927/28 ..	79 165	664 848	34	99	129 040	1 327	67	874 580	667	1 141	1 808	872 772	13,78
1928/29 ..	84 530	722 431	30	105	148 873	159	100	956 228	698	1 177	1 875	954 353	14,98
1929/30 ..	84 970	756 690	25	114	157 810	748	204	1 000 561	613	1 171	1 784	998 777	15,60
1930/31 ⁴⁾	85 379	.	.	102	.	.	.	.	.	.	.	1 143 410	17,76

*) Vgl. Abschnitt V, S. 128 »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse« Anm. (Gesetze). — ¹⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang und Erntejahre (1. Juli bis 30. Juni). — ²⁾ Ohne Angaben aus dem Direktivbezirk Ostpreußen und aus dem Hauptamtsbezirk Altkirch (Elsaß-Lothringen). — ³⁾ Die Summe setzt sich wie folgt zusammen: a) Gewichtszoll (s. o.), b) Wertzollzuschlag 49 824 695 M, c) Steuer auf inländischen Rohtabak 11 516 505 M, d) Zigarettensteuer 43 060 698 M, e) Ersatzstoffabgabe (s. o.). — ⁴⁾ Die Summe setzt sich wie bei Anm. 3 zusammen: a) s. o., b) 48 327 722 M, c) 11 101 217 M, d) 47 947 604 M, e) s. o. — ⁵⁾ Jetziges Reichsgebiet ohne Saargebiet. — ⁶⁾ Vorläufige Angaben.

b. Sollertrag der Tabaksteuer¹⁾

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Steuerwert der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke für							
	Zigarren	Zigaretten	Feingeschnitt. Rauchtabak	Pfeifentabak	Kautabak	Schnupftabak	Zigaretten- hüllen	Zusammen
	1000 RM	1000 RM	1000 RM	1000 RM	1000 RM	1000 RM	1000 RM	1000 RM
1926/27 ..	158 050	374 721	2 486	43 609	2 283	1 361	2 549	585 059
1927/28 ..	180 457	461 148	2 084	45 335	2 175	1 350	3 440	695 989
1928/29 ..	182 898	459 788	2 125	45 637	2 020	1 312	4 086	697 866
1929/30 ..	190 296	493 570	2 091	53 101	2 047	1 283	5 026	747 414
1930/31 ..	186 428	492 849	740	97 470	2 034	1 214	4 517	785 252

¹⁾ Jetziges Reichsgebiet ohne Saargebiet.

11. Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I und 1931, II)
Vgl. auch Abschnitt V, »Branntweingewinnung« und Abschnitt X, »Verbrauch von Branntwein«

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. Sept.)	Hektolitererinnahme aus					Zinsen auf Hektolitererinnahmen	Zusammen (Spalten 1 bis 6)	Sonstige Ablieferung des Monopols an das Reich	Rein-einnahme (Spalten 7 und 8)	Zoll-einnahmen ¹⁾	Gesamteinnahmen im ganzen	je Kopf der Bevölkerung R.M.
	Branntweinver-käufen	Branntwein-aufschlag	Monopol-aus-gleich	Lager- und Begleit-schein-verkehr	§ 92 Abs. 2 B. M. G.							
	1	2	3	4	5								6	7	8	9	10	11	12
1924/25*)..	.	.	.	.	.	.	.	.	163 616	3 704	167 320	2,68
1925/26 ..	.	.	.	.	.	.	.	.	186 154	3 164	189 318	3,02
1926/27 ..	190 223	30 654	2 467	20 079	4 333	1 436	249 192	7 381	256 573	5 418	261 991	4,14
1927/28 ..	192 236	38 205	2 456	24 305	4 977	1 805	263 984	760	264 744	4 799	269 543	4,24
1928/29 ..	203 191	57 898	3 443	53 819	6 017	1 928	326 286	1 409	327 695	6 504	334 199	5,23
1929/30 ..	133 442	42 834	1 851	27 046	4 693	1 131	210 997	1 473	212 470	2 968	215 438	3,35

Abkürzung: B. M. G. = Gesetz über das Branntweinmonopol.
) Vgl. Abschnitt V, S. 127 »Branntweingewinnung« Anm.) (Gesetze) und Anm. 3. — ¹⁾ Berechnet auf Grund der Ergebnisse der Handelsstatistik. — ²⁾ Im Betriebsjahr 1912/13 betragen die Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein insgesamt 221 562 600 R.M., je Kopf der Bevölkerung 3,32 R.M.

12. Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 597/598.
Vgl. auch Abschnitt V, »Zuckergewinnung« u. Abschnitt X, »Verbrauch von Zucker«

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Steuererträge für				Zusammen	Hiervon ab Zuckersteuervergütungen	Bleibt Sollertrag an Zuckersteuer		Ertrag des Eingangs-zolls ¹⁾	Steuer- und Zoll-erträge zusammen	
	Rohrucker und anderen kristallisierten Zucker (Verbrauch-zucker)	Stärke-zucker u. Stärke-zuckersirup	Rübensäfte, Zucker-abläufe usw.	Zusammen			im ganzen	auf den Kopf der Bevölk. M bzw. R.M.		im ganzen	auf den Kopf der Bevölk. M bzw. R.M.
	1 000 M bzw. R.M.						1 000 M bzw. R.M.			1 000 M bzw. R.M.	
1913/14..	179 976,9	*)	*) 280,6	180 257,5	390,4	179 867,1	2,65	355,0	180 222,1	2,65	
1925/26..	270 620,4	3 940,7	2 465,2	277 026,3	170,9	276 855,4	4,41	5 646,3	282 501,7	4,50	
1926/27..	268 907,5	4 420,7	3 035,0	276 363,2	202,6	276 160,6	4,38	12 179,1	288 339,7	4,57	
1927/28..	153 501,8	2 492,0	974,9	156 968,7	112,5	*) 149 982,9	2,36	7 301,9	*) 157 284,9	2,48	
1928/29..	160 007,2	2 386,8	982,7	163 376,7	153,3	*) 163 204,3	2,56	8 639,0	*) 171 843,3	2,69	
1929/30..	156 403,9	2 003,7	801,6	159 209,2	136,6	159 072,6	2,48	1 978,7	161 051,3	2,51	

) Vgl. Abschn. V, S. 125 »Zuckergewinnung« Anm.). — ¹⁾ Für rohen und raffinierten Rohrucker, rohen und raffinierten Rüben-zucker, Zuckerabläufe, Rübensäfte usw., Stärkezucker, Farbzucker, Zuckerfarben. — ²⁾ Stärkezucker war nicht steuerpflichtig. — ³⁾ Die Angaben beziehen sich nur auf Zuckerabläufe. — ⁴⁾ Abzüglich 8 873 317 R.M. Zuckersteuererstattungen auf Grund der Verordnung vom 18. Juli 1927 (R M Bl. S. 225) für 13 Monate (August 1927 bis August 1928). — ⁵⁾ Wie vor 1928/29: 18 999 R.M.

13. Ertrag der Leuchtmittelsteuer*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 394 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. auch Abschnitt V »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« und Abschnitt X »Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln«

Rechnungs-jahr (1. April bis 31. März)	Betrag der Steuer							Zu-sammen	Ab Steuer-nachlaß	Bleibt Reinertrag an Leucht-mittel-steuer	Auf den Kopf der Bevölk. M bzw. R.M.
	für										
	Kohlenfaden-glühlampen ²⁾	Metallfaden-glühlampen ²⁾ und Nerst-brenner	Quecksilber-dampf-lampen usw.	Leucht-röhren ²⁾	Glühkörper zu Gasglüh-licht-u.ähnl. Lampen	Brennstifte zu Bogenlampen aus Reinkohle mit Leucht-zusätzen	Zu-sammen				
1913/14..	1 212,8	8 901,0	37,5	.	4 548,3	1 411,1	1 460,6	17 571,3	1 272,1	16 299,2	0,24
1926/27 ..	.	8 825,9	13,7	.	926,7	.	141,6	9 907,9	466,9	9 441,0	0,15
1927/28 ..	.	13 057,3	11,1	42,1	1 010,9	.	174,6	14 296,0	613,6	13 682,4	0,22
1928/29 ..	.	13 984,3	10,5	111,3	1 030,8	.	208,1	15 345,0	731,3	14 613,7	0,23
1929/30 ..	.	13 488,7	5,1	167,5	1 007,4	.	210,9	14 879,6	698,9	14 180,7	0,22
1930/31 ⁴⁾	.	10 454,0	.	182,5	737,5	.	198,5	11 572,5	532,5	11 040,0	0,17

) Vgl. Abschnitt V, S. 130 »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« Anm.) und Abschnitt X, S. 322 »Verbrauch von steuer-pflichtigen Leuchtmitteln«, Anm. 1 u. 3. — ¹⁾ Nach dem Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 567) sind Kohlenfadenlampen und elektrische Metallfadenlampen für Spannungen bis zu 20 Volt einschließlich, soweit ihr Energieverbrauch 15 Watt nicht über-steigt, seit 1. September 1923, abgesehen von Ausnahmen, steuerfrei. — ²⁾ Die sogenannten Neon- und Argon-Leuchtröhren werden seit dem Erlaß des Reichministers der Finanzen vom 18. April 1928 als steuerpflichtige Erzeugnisse behandelt. — ³⁾ Vorläufige Angaben

14. Ertrag der Zündwarensteuer*)

(Vierteljahreshfte zur Statistik d. Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 394.) Vgl. auch Abschn. V »Herstellung steuerpflicht. Zündwaren u. Abschn. X, »Verbrauch von steuerpflicht. Zündwaren«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Ertrag der Steuer			
	für		Zusammen	Auf den Kopf der Bev. M. bzw. R.M.
	Zündhölzer usw.	Zündkerzen		
1 000 M. bzw. R.M.				
1913/14..	21 703,6	11,4	21 715,0	0,32
1926/27..	12 749,6	0,7	12 750,3	0,20
1927/28..	12 959,4	0,3	12 959,7	0,20
1928/29..	13 271,9	0,6	13 272,5	0,21
1929/30..	17 286,6	0,3	17 286,9	0,27
1930/31 ²⁾	—	—	13 774,4	0,21

*) Vgl. Abschnitt V, S. 130 »Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren, Anm. 2) und Abschnitt X, S. 322 »Verbrauch von steuerpflichtigen Zündwaren, Anm. 1 u. 2. — 1) und 2) vgl. Abschnitt V, S. 127 »Herstellung von Essigsäure«, Anm. 1, u. 2. — 3) Vgl. Abschnitt V, S. 130 »Herstellung von Spielkarten«, Anm. 1, u. 2. — 4) Vorläufige Angaben. — 5) Isteinnahme.

15. Ertrag der Essigsäuresteuer¹⁾

(Vierteljahreshfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 394.) Vgl. Abschn. V, »Herstellung von Essigsäure«

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September)	Ertrag der Steuer
1 000 M. bzw. R.M.	
1913/14 ¹⁾ ...	804,5
1925/26	2 049,1
1926/27	2 114,0
1927/28	1 970,5
1928/29	2 496,0
1929/30	2 569,6

16. Ertrag der Spielkartensteuer³⁾

(Vierteljahreshfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 394.) Vgl. Abschn. V, »Herstellung von Spielkarten« u. Abschn. X, »Spielkartenabsatz«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Ertrag der Steuer
1 000 M. bzw. R.M.	
1913/14	2 178,0
1926/27	2 272,3
1927/28	2 461,2
1928/29	2 680,9
1929/30	2 650,9
1930/31 ⁴⁾	2 521,9

17. Staatliche Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen in den Rechnungsjahren 1913/14, 1928/29, 1929/30 und 1930/31

Bezeichnung der Einnahmen	Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen							
	1913/14		1928/29		1929/30		1930/31	
	im ganzen in 1 000 M.	a. d. Kopf d. Bevölk. M.	im ganzen in 1 000 R.M.	a. d. Kopf d. Bevölk. R.M.	im ganzen in 1 000 R.M.	a. d. Kopf d. Bevölk. R.M.	im ganzen in 1 000 R.M.	a. d. Kopf d. Bevölk. R.M.
Verbrauchssteuern*)	759 588	11,27	1 775 012	27,83	1 805 302	28,20	1 981 632	30,78
davon:								
Tabakfabrikatsteuer	¹⁾ 42 699	0,63	²⁾ 722 567	11,34	³⁾ 756 829	11,82	³⁾ 849 726	13,20
Materialsteuer, Nachsteuer u. Ausgleichssteuer für Zigaretten- tabak	—	—	147 955	2,32	157 590	2,46	208 305	3,24
Tabaksteuer auf inländ. Rohtabak	11 415	0,17	—	—	—	—	—	—
Biersteuer	225 965	3,36	396 895	6,23	411 811	6,43	473 319	7,35
Verbrauchsabgabe für Brannt- wein bzw. Einnahmen aus dem Spiritusmonopol	193 775	2,87	296 971	4,66	271 420	4,24	211 586	3,29
Branntweinersatzsteuer	—	—	—	—	—	—	67	0,00
Schaumweinsteuer	9 511	0,14	15 181	0,24	10 940	0,17	7 820	0,12
Zuckersteuer	173 746	2,58	158 218	2,48	159 024	2,49	169 715	2,64
Salzsteuer	62 386	0,93	—	—	—	—	—	—
Zündwarensteuer	20 131	0,30	13 092	0,21	15 564	0,24	13 774	0,21
Aus dem Zündwarenmonopol	—	—	—	—	—	—	2 980	0,05
Leuchtmittelsteuer	15 072	0,22	13 687	0,22	12 961	0,20	11 027	0,17
Spielkartensteuer	2 004	0,03	2 654	0,04	2 741	0,04	2 361	0,04
Essigsäuresteuer	799	0,01	2 052	0,03	2 593	0,04	2 459	0,04
Einnahmen aus dem Süßstoff- monopol bzw. Süßstoffsteuer	—	—	530	0,01	323	0,01	258	0,00
Mineralwassersteuer	—	—	—	—	—	—	15 037	0,23
Ausgleichssteuer auf Mineralöle (Mineralölsteuer)	—	—	—	—	—	—	10 341	0,16
Statistische Gebühr bzw. Abgabe	2 085	0,03	3 210	0,05	3 506	0,06	2 857	0,04
Zölle**)	679 322	10,08	1 104 599	17,34	1 095 242	17,11	1 082 976	16,83
darunter:								
Rohtabakgewichtszoll	69 259	1,03	84 602	1,33	82 638	1,29	83 981	1,30
Rohtabakwertzoll	47 660	0,70	—	—	—	—	—	—
Tabakfabrikatzölle	15 113	0,22	1 980	0,03	1 387	0,02	1 398	0,02
Bierzoll	5 572	0,08	3 927	0,06	4 129	0,06	2 823	0,04
Branntweinzoll	6 836	0,10	6 018	0,09	4 387	0,07	2 863	0,04
Weinzoll	23 391	0,35	34 641	0,54	31 448	0,49	23 133	0,36
Schaumweinzoll	3 277	0,05	817	0,01	578	0,01	337	0,01
Zuckerzoll	357	0,01	13 674	0,21	1 467	0,02	1 546	0,02
Salzzoll	69	0,00	189	0,00	211	0,00	256	0,00
Kaffeetzoll	98 557	1,46	188 717	2,96	188 868	2,95	³⁾ 226 566	3,52
Kakaozoll	10 686	0,16	27 529	0,43	26 402	0,41	26 611	0,41
Teezoll	4 199	0,06	12 099	0,19	13 740	0,21	³⁾ 18 185	0,28

*) Die nachgewiesenen Reichssteuererträge sind Isteinnahmen. — Steuern, die nur in einzelnen Ländern erhoben wurden, sind hier außer Betracht gelassen. — **) Isteinnahmen; die Einzelangaben sind berechnete Zollerträge. — 1) Für Zigaretten, Zigaretten-
tabak und Zigarettenpapier. — 2) Für sämtliche Tabakerzeugnisse und für Zigarettenpapier; außerdem Ersatzstoffabgabe und Abgabe
für Füllmengen. — 3) Einschl. Nachzollbeträge.

18. Zollerträge

Vorbemerkungen: Die in der Übersicht a nachgewiesenen Einnahmen stimmen mit den auf Seite 446 und 525 nachgewiesenen Zolleinnahmen nicht überein, weil von 1925 ab nicht das Rechnungsjahr, sondern das Kalenderjahr zugrunde gelegt worden ist.

Über den jeweiligen Umfang des Zollgebiets vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 20 ff. sowie die Vorbemerkungen zu Abschnitt VII S. 171 im vorliegenden Jahrbuch. Über die Zollerträge seit 1834 vgl. Statistisches Jahrbuch 1926, S. 423.

Die Zollgesetzgebung hat manche Wandlung erfahren. Größere Änderungen sind: das Zolltarifgesetz vom 15. Juli 1879, die Handelsverträge von 1892 und 1894, das am 1. März 1906 in Kraft getretene Zolltarifgesetz vom 25. Dezember 1902 und die hierauf gegründeten Verträge.

Während des Krieges waren weitgehende Einfuhrerleichterungen und Zollbefreiungen eingetreten; ihr Rest ist durch das Gesetz über Zolländerungen vom 17. August 1925, vom 1. September 1925 bzw. 1. Oktober 1925 ab fortgefallen. Gleichzeitig und in den späteren Jahren sind durch Zollgesetzgebung und Abschluß von Handelsverträgen Zollsätze erheblich geändert worden.

a. Zollerträge seit 1899

Bis zum Jahre 1913 nach den Einnahmezusammenstellungen des Reichsschatzamts; von 1925 ab nach den Zusammenstellungen des Reichsfinanzministeriums

Im Rechnungs- jahr	Deutsches Zollgebiet			Im Rechnungs- jahr	Deutsches Zollgebiet			
	Rohertrag der Zölle (Eingangszölle) abzüglich der Ausfuhrvergütungen u. des Betrags der in Anrechnung genommener Einfuhrscheine	Betrag der in Anrechnung genommenen Einfuhr- scheine	Roheinnahme auf den Kopf der Bevölkerung		Rohertrag der Zölle (Eingangszölle) abzüglich der Ausfuhrvergütungen u. des Betrags der in Anrechnung genommener Einfuhrscheine	Betrag der in Anrechnung genommenen Einfuhr- scheine	Roheinnahme auf den Kopf der Bevölkerung	
	1 000 M	1 000 M	M		1 000 M	1 000 M	M	
1899	494 097	20 130	8,89	1910	715 696	123 463	11,01	
1900	492 910	22 199	8,74	1911	779 069	105 566	11,82	
1901	523 678	15 038	9,15	1912	775 156	126 499	11,65	
1902	536 751	15 447	9,23	1913	723 687	168 816	10,73	
1903	537 682	21 644	9,11	Kalenderjahr	1 000 R.M.	1 000 R.M.	R.M.	
1904	520 600	34 266	8,71		1925	549 796	8 501	8,79
1905	643 505	34 734	10,60		1926	816 629	37 682	13,09
1906	592 531	59 602	9,61		1927	1 218 628	21 571	19,27
1907	683 779	55 445	10,93		1928	1 140 589	61 857	17,94
1908	590 082	102 239	9,30		1929	1 047 726	96 266	16,40
1909	704 470	100 372	10,95		1930	1 158 568	89 227	18,02

b. Zollerträge im Kalenderjahr 1930

Berechnet nach den dem Statistischen Reichsamt angemeldeten Einfuhrmengen und geordnet nach der Höhe der Zollerträge. — Die Beträge stimmen mit den Einnahmen nicht überein, weil abgerundete Mengen nachgewiesen werden.

Nr.	Zolltarifabschnitt	1 000 R.M.	Nr.	Zolltarifabschnitt	1 000 R.M.
1	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft und andere tierische und pflanzliche Naturerzeugnisse; Nahrungs- und Genußmittel	871 651	6	Leder u. Lederwaren, Kürschnerw., Waren aus Därmen	5 296
2	Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle	202 013	15	Glas und Glaswaren	2 870
5	Bearbeitete tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	63 761	3	Zubereitetes Wachs, feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen und andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren	2 784
18	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	22 428	19	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug	1 806
17	Edle Metalle und Waren daraus	20 270	14	Tonwaren	779
7	Kautschukwaren	7 448	13	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen	755
10	Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formstoffen	7 336	8	Geflochte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinnstfasern	204
11	Papier, Pappe und Waren daraus	5 768	16	Edle Metalle und Waren daraus	158
4	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbstoffe	5 543	9	Besen, Bürsten und Siebwaren	43

c. Zollerträge im Verhältnis zum Wert der Waren

Kalender- jahr	Wert der		Wert der verzollten Waren v. Wert d. ein- geführten Waren v H	Zoll- ertrag in 1 000 R.M.	Zoll vom Wert der		Kalender- jahr	Wert der		Wert der verzollten Waren v. Wert d. ein- geführten Waren v H	Zoll- ertrag in 1 000 R.M.	Zoll vom Wert der	
	ein- geführten Waren 1)	verzollten Waren			ein- geführten Waren	verzollten Waren		ein- geführten Waren 1)	verzollten Waren			ein- geführten Waren	verzollten Waren
Lebende Tiere													
1930	118 342	113 811	96	26 841	23	24							
1929	149 724	143 556	96	28 064	19	20							
Lebensmittel und Getränke													
1930	2 968 991	2 639 142	89	730 935	25	28							
1929	3 822 715	3 487 670	91	672 610	18	19							
Rohstoffe und halbfertige Waren													
1930	5 508 114	1 196 522	22	321 606	6	27							
1929	7 205 057	1 238 392	17	251 777	4	20							
Fertige Waren													
1930	1 797 702	1 289 084	72	141 536	8	11							
1929	2 269 297	1 620 394	71	175 256	8	11							
Überhaupt													
1930	10 393 149	5 238 559	50	1 220 918	12	23							
1929	13 446 793	6 490 012	48	1 127 707	8	17							

1) Einfuhr im reinen Warenverkehr des Spezialhandels.

18. Zollerträge

Noch: d. Zollerträge der einzelnen Waren in der Anordnung des Internationalen
Warenverzeichnisses

Warenbenennung	Kalenderjahr 1930			Kalenderjahr 1929		
	Zoll- ertrag	Wert der ver- zollten Einfuhr	Zoll- ertrag in v H des ge- samten Zoll- ertrags	Zoll- ertrag	Wert der ver- zollten Einfuhr	Zoll- ertrag in v H des ge- samten Zoll- ertrags
	in 1000 R.M.			in 1000 R.M.		
Zinkerze	—	—	—	—	—	—
Schwefelkies	—	—	—	—	—	—
Manganerze	—	—	—	—	—	—
Sonstige Erze und Metallaschen	—	—	—	—	—	—
Eisen	1 691	16 959	0,1	1 857	19 661	0,2
Kupfer	—	—	—	—	—	—
Blei	—	—	—	—	—	—
Zinn	—	—	—	—	—	—
Zink	—	—	—	—	—	—
Aluminium	142	862	0,0	—	—	—
Sonstige unedle Metalle	199	3 361	0,0	292	4 605	0,0
Eisenhalbzeug, Rohluppen	254	1 555	0,0	957	7 775	0,1
Kalisalze	—	—	—	—	—	—
Thomasphosphatmehl	—	—	—	—	—	—
Schwefelsaures Ammoniak	—	—	—	—	—	—
Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge	986	15 399	0,1	1 172	20 437	0,1
Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	7 526	51 197	0,6	7 929	73 087	0,7
IV. Fertige Waren	141 536	1 289 084	11,6	175 256	1 620 394	15,5
Kunstseide und Florettseidengarn	6 815	74 076	0,6	5 466	63 519	0,5
Wolle und anderen Tierhaaren	3 586	135 254	0,3	4 111	186 494	0,4
Garn aus	10 184	135 096	0,8	12 201	177 261	1,1
Flachs, Hanf, Jute u. dgl.	1 477	23 066	0,1	1 993	34 824	0,2
Seide und Kunstseide	11 462	59 653	0,9	10 640	63 209	0,9
Gewebe und andere nicht	11 535	66 997	0,9	13 559	86 400	1,2
genähte Waren aus	10 146	72 108	0,8	13 305	94 104	1,2
Baumwolle	714	3 300	0,1	502	3 542	0,0
Flachs, Hanf, Jute u. dgl.	2 541	14 145	0,2	3 264	20 430	0,3
Kleidung und Wäsche	723	4 926	0,1	878	6 541	0,1
Filzhüte und Hutstumpen	—	—	—	—	—	—
Sonstige Textilwaren	3 080	19 398	0,3	3 700	28 466	0,3
Leder	2 729	69 563	0,2	2 700	74 784	0,2
Schulwerk, Sattler- und andere Lederwaren	2 246	25 475	0,2	3 415	41 484	0,3
Felze und Pelzwaren	120	8 951	0,0	119	5 141	0,0
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	2 705	12 796	0,2	3 011	14 810	0,3
Möbel und andere Holzwaren	4 240	36 564	0,4	4 814	41 145	0,4
Kautschukwaren	7 444	33 397	0,6	7 883	38 195	0,7
Zelluloid u. dgl., Waren daraus (ohne Filme)	595	5 302	0,1	516	4 860	0,0
Filme, belichtet und unbelichtet	658	4 103	0,1	681	4 293	0,1
Papier und Papierwaren	3 393	29 471	0,3	3 207	29 004	0,3
Bücher und Musiknoten	—	—	—	—	—	—
Farben, Firnisse und Lacke	1 166	13 712	0,1	1 296	16 693	0,1
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	—	—	—	—	—	—
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	2 881	34 553	0,2	4 310	44 393	0,4
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	527	5 632	0,1	738	8 386	0,1
Glas und Glaswaren	2 870	18 346	0,2	4 536	25 239	0,4
Waren aus Edelmetallen	158	1 833	0,0	164	3 703	0,0
Röhren und Walzen	247	1 831	0,0	726	4 766	0,1
Stab- und Formeisen	6 722	40 675	0,6	8 429	50 336	0,7
Blech und Draht	1 955	14 600	0,2	2 085	16 363	0,2
Eisenbahnoberbaumaterial	83	458	0,0	177	985	0,0
Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen	843	16 552	0,1	1 144	22 250	0,1
Messerschmiedewaren	366	4 025	0,0	202	2 613	0,0
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	294	4 646	0,0	366	6 356	0,0
Sonstige Eisenwaren	3 132	37 269	0,3	3 926	39 369	0,4
Waren aus Kupfer	1 441	18 785	0,1	1 904	25 533	0,2
Vergoldete und ver Silberne Waren	387	3 854	0,0	584	5 120	0,0
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	961	12 318	0,1	1 019	14 961	0,1
Textilmaschinen	802	16 242	0,1	1 308	25 608	0,1
Dampflokotiven, Tender	1	6	0,0	—	—	—
Werkzeugmaschinen	218	9 501	0,0	252	8 283	0,0
Landwirtschaftliche Maschinen	465	6 569	0,0	600	8 153	0,0
Sonstige Maschinen (außer elektrische)	6 686	46 778	0,6	11 201	60 826	1,0
Elektrische Maschinen (einschl. Teile)	344	4 906	0,0	551	6 298	0,0
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 752	22 075	0,1	2 461	27 232	0,2
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	7 866	35 681	0,6	11 643	57 436	1,0
Fahräder, Fahrradteile	414	2 143	0,0	628	3 211	0,1
Wasserfahrzeuge	3	28	0,0	5	70	0,0
Musikinstrumente, Phonographen u. dgl.	309	4 829	0,0	430	6 096	0,0
Uhren	1 382	15 292	0,1	2 059	23 096	0,3
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	1 742	16 569	0,2	3 055	26 950	0,0
Kinderspielzeug	102	1 566	0,0	194	3 910	0,0
Sonstige fertige Waren	9 024	44 469	0,7	13 290	58 853	1,2

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dgl.

19. Realsteuerzuschläge in den Gemeinden mit mehr als 20000 Einwohnern in den Rechnungsjahren 1926—1930 in den größeren deutschen Ländern

Infolge der Verschiedenheiten des Steuerrechts der deutschen Länder ist ein Vergleich der Zuschläge (Umlagen) nur innerhalb des einzelnen Landes möglich. Selbst hierbei sind noch Vorbehalte zu machen. Mit den Realsteuern sind z. B. in einzelnen Gemeinden gewisse Gebühren abgegolten, während die meisten Gemeinden diese Gebühren (Müllabfuhr, Straßenreinigung, Kanalisation) neben den Realsteuern erheben. Bei dem Vergleich der Entwicklung der Zuschläge (Umlagen) von Jahr zu Jahr ist zu berücksichtigen, daß in einigen Ländern gewisse Änderungen im Realsteuerrecht eingetreten sind (vgl. im einzelnen Sonderheft 7 zu Wirtschaft und Statistik S. 11 ff.). Gilt für einzelne Abschnitte desselben Rechnungsjahres ein verschiedener Zuschlags-(Umlage-)satz, so ist dieser im Jahresdurchschnitt angegeben. Bei der preussischen Grundvermögensteuer sind wegen Raummangels nur die Zuschläge für den bebauten Grundbesitz angegeben worden. In einzelnen Gemeinden gilt für unbebauten Grundbesitz ein anderer Zuschlag. In den Ländern, in denen außer den Gemeinden noch andere Gebietskörperschaften (Kreise, Bezirke, Provinzen) zuschlagsberechtigt sind (Bayern, Baden, Hessen, Thüringen), sind die Zuschläge (Umlagen) dieser Körperschaften mit denen der Gemeinden in einen Satz zusammengefaßt worden. Der am 31. 12. 1930 geltende Zuschlag, der im Hinblick auf die Realsteuereinkunftsbestimmungen (Verordnung des Reichspräsidenten vom 1. 12. 1930, Viertes Teil, Kapitel I) von besonderem Interesse ist, deckt sich in den allermeisten Fällen mit dem Zuschlag für das Rechnungsjahr 1930. In den Fällen, in denen er von diesem abweicht, wird durch besondere Fußnote darauf hingewiesen.

Preußen Gemeindezuschläge in v H der Staatssteuern bzw. der Staatssteuergrundbeträge

Gemeinden	Grundvermögensteuer bei bebauten Grundstücken					Gewerbesteuer									
						vom Gewerbeertrag					vom Gewerbekapital = K von der Lohnsumme = L				
	1926	1927	1928	1929	1930	1926	1927	1928	1929	1930	1926	1927	1928	1929	1930
Aachen	175	175	175	225	313	450	600	500	500	650	K1 125	1 500	1 500	1 500	1 650
Ahlen	250	225	225	240	275	550	525	525	600	650	K2 100	2 100	2 100	2 400	2 600
Allenstein	250	275	335	335	400	600	450	600	600	1) 390	K 600	450	600	600	1) 390
Altona	200	200	200	200	350	700	350	350	350	475	L1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Aschersleben	170	200	225	265	350	575	680	700	700	760	K2 300	2 600	2 300	2 300	2 500
Bad Godesberg	160	190	190	190	190	225	400	400	400	400	L 225	400	400	400	400
Bad Kreuznach	225	225	225	240	250	500	500	500	525	525	K 800	700	700	800	800
Barmen	150	175	150	150	325	400	400	380	450	600	L 800	800	760	900	
Elberfeld	125	150	150	150	400	400	400	400	480	600	K 700	700	700	840	L1220
Berlin	200	200	200	200	275	425	425	425	425	510	L1 000	1 000	1 000	1 000	1) 1188
Beuthen O. S.	225	200	250	275	400	500	475	500	625	1) 406	K1 500	1 500	1 500	1 875	1) 219
Bielefeld	150	150	150	285	285	201	243	244	245	360	K 350	450	450	450	650
Bobreck-Karl.	200	200	150	150	200	600	500	350	350	1) 228	K2 000	1 800	1 400	1 400	1) 910
Bocholt	250	180	170	210	200	750	550	500	620	600	L2 250	1 600	1 500	1 860	1 800
Bochum	300	300	300	375	375	600	625	600	700	700	L2 500	2 600	2 500	2 800	2 800
Bonn	200	200	200	200	300	500	500	500	500	650	L 650	650	650	650	1 800
Bottrop	200	225	225	225	325	600	600	550	550	660	L4 500	4 000	3 500	3 500	3 500
Brandenburg (Havel)	250	225	250	400	385	575	700	750	750	735	L 750	1 500	2 100	2 200	2 150
Breslau	200	225	285	340	500	350	490	560	625	625	K 700	980	1 470	1 700	1 700
Brieg	275	300	345	345	350	400	400	445	445	500	K 800	800	900	900	1 300
Burg b. M.	250	280	350	350	400	700	700	700	700	750	K2 100	2 500	2 600	2 600	2 600
Castrop-Rauxel	200	200	200	200	300	700	700	700	700	700	L2 800	2 800	2 800	2 800	2 900
Celle	275	275	275	275	425	400	400	400	400	525	K1 050	800	800	800	1 050
Cievet	200	225	220	275	265	400	450	425	505	485	L1 500	1 725	1 700	2 020	1 940
Cottbus	300	200	250	290	330	500	600	675	740	700	L1 000	1 500	1 583	1 750	1 850
Datteln	200	200	220	220	350	600	600	550	600	700	L3 200	3 000	3 350	3 350	3 500
Dinslaken	210	210	210	210	250	500	500	500	500	875	L2 500	2 500	2 500	2 500	2 700
Dortmund	250	250	250	263	450	500	575	575	700	900	L1 800	2 100	2 100	2 625	3 600
Düren	180	180	180	180	180	450	475	475	475	475	K1 350	1 400	1 400	1 400	1 400
Düsseldorf	180	195	190	190	225	400	430	420	420	455	L1 250	1 450	1 650	1 650	1) 1820
Duisburg-Hamborn	200	200	200	200	300	650	650	650	650	650	L2 500	2 500	2 500	2 500	2 600
Eberwalde	150	150	300	350	350	500	500	625	700	700	L1 000	1 000	1 400	2 100	2 100
Eisleben	250	250	250	325	325	500	500	700	750	750	L1 900	1 600	1 750	3 350	3 250
Elbing	250	250	300	450	550	750	750	720	720	1) 468	K1 500	2 400	1 900	1 900	1) 235
Emden	150	170	235	315	490	500	500	525	665	750	L1 000	1 000	1 000	1 200	1 800
Erfurt	200	240	240	240	300	375	465	465	465	465	L1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Eschweiler	250	230	230	230	250	750	750	675	675	695	K2 350	2 700	2 500	2 500	2 500
Essen	300	300	300	300	325	625	625	590	590	610	L2 500	2 500	3 400	2 400	2 500
Flensburg	250	250	250	250	320	550	550	550	550	520	K 550	550	550	500	520
Forst (Lausitz)	150	200	200	200	250	540	650	650	650	650	L1 000	1 450	1 450	1 450	1 450
Frankfurt a. M.	200	200	200	200	265	400	400	400	400	550	L1 500	1 500	1 500	1 500	1 550
Frankfurt a. O.	250	370	370	450	450	500	730	630	830	830	L1 000	1 208	1 708	1 750	1 750
Fulda	260	236	236	287	310	450	500	385	371	500	L 450	500	385	742	1 000
Fürstenwalde	200	200	400	325	325	600	550	850	700	700	K1 600	1 650	2 550	2 100	2 100
Gelsenkirchen	200	205	210	250	375	600	600	550	600	750	L2 300	2 300	3 000	3 000	3 300
Gewelsberg	220	300	250	380	350	700	750	750	725	775	K2 300	3 000	3 000	2 900	3 100
Gladbach-Rheydt	235	225	215	225	370	650	600	550	550	650	L2 500	2 400	2 200	2 200	1) 2338
Gladbeck	250	250	250	250	400	600	600	550	550	750	L4 500	4 000	3 500	3 500	3 500
Gleiwitz	250	275	275	400	500	600	750	750	750	1) 488	K2 400	L3 000	L3 000	L3 000	L) 1950
Giogau	200	263	300	300	300	450	425	600	600	1) 560	K1 000	900	1 200	1 200	1) 1 320
Görlitz	225	250	250	300	300	600	579	625	625	625	K1 400	1 158	1 250	1 250	1 250
Goslar	225	225	225	225	350	500	500	500	500	500	L 500	500	500	500	500
Göttingen	250	275	275	350	400	400	400	450	450	530	K 300	450	450	500	530
Greifswald	175	260	260	300	425	425	425	425	425	500	K1 275	K1 400	K1 400	L1 200	K1 000
Grünberg i. Schl.	200	250	280	430	430	410	450	500	670	1) 570	K 600	800	1 000	1 500	1) 1 275
Guben	200	200	250	250	250	450	600	600	600	600	L1 000	1 000	1 600	1 600	1 600
Gütersloh	131	115	133	149	148	225	190	220	245	207	K 435	375	400	450	377
Hagen (Westf.)	300	300	300	300	375	500	500	500	500	650	L1 200	1 500	1 500	1 500	2 300
Halle a. S.	200	200	200	200	325	500	500	500	500	550	K1 000	1 000	1 000	1 000	1 650
Hamm	200	240	240	250	338	550	525	525	525	525	L1 000	1 000	1 000	1 100	1 100
Hamein	250	250	250	350	350	375	375	375	375	600	K 750	750	750	750	1 200
Hamm (Westf.)	250	250	250	250	300	600	600	600	600	600	K2 400	2 400	2 400	2 400	2 400
Hannau	250	275	275	400	400	450	380	480	500	600	K1 350	760	1 060	1 500	1 600
Hannover	225	375	375	375	400	300	450	450	450	500	K 600	700	700	700	775
Harburg-Wilhelmsburg	200	200	200	250	300	450	450	400	500	500	L1 000	1 000	1 000	1 000	1 100
Herford	190	275	330	330	330	400	540	540	510	500	K1 200	1 150	1 150	1 150	1 150
Herrn	200	200	219	300	400	600	600	600	650	800	L2 400	2 400	2 400	3 000	3 700
Herten	230	230	230	230	285	650	600	600	600	600	L3 800	3 350	3 350	3 350	3 000
Hilden	250	190	190	190	240	675	500	500	500	560	L1 750	1 400	1 400	1 400	1 750
Hildeheim	150	150	203	203	203	400	445	445	445	445	K 450	450	600	600	600

Anmerkungen siehe S. 530.

19. Realsteuerzuschläge in den Gemeinden mit mehr als 20000 Einwohnern
in den Rechnungsjahren 1926—1930 in den größeren deutschen Ländern

Noch Preußen: Gemeindezuschläge in vH der Staatssteuern bzw. der Staatssteuergrundbeträge

Gemeinden	Grundvermögensteuer bei bebauten Grundstücken					Gewerbesteuer													
						vom Gewerbeertrag					vom Gewerbekapital = K von der Lohnsumme = L								
	1926	1927	1928	1929	1930	1926	1927	1928	1929	1930	1926	1927	1928	1929	1930				
Hindenburg O. S.	150	250	250	350	500	750	750	750	750	750	1)	488	K 3 000	3 000	3 000	3 000	1)	1 950	
Hirschberg i. Schles.	250	250	250	250	350	600	600	600	600	600		600	K 800	800	800	800		1 550	
Homburg (Niederrhein) ...	250	225	225	250	250	700	600	600	650	650		650	K 2 500	2 400	2 400	2 600		2 600	
Insterburg	375	350	400	575	565	400	656	656	720	720	1)	449	K 1 080	1 500	1 500	1 500	1)	975	
Iserlohn	150	150	150	150	225	500	500	500	500	500		575	K 900	900	900	900		800	
Kassel	300	350	350	375	425	438	450	450	500	500		500	K 825	1 400	1 400	1 500		1 600	
Kiel	250	300	300	300	325	500	550	600	600	600		650	L 1 600	1 367	1 600	1 500		1 500	
Koblenz	256	300	300	300	400	433	650	650	650	650		650	L 1 300	1 300	1 300	1 300		2 300	
Köln	250	250	250	250	325	525	525	525	525	525		600	K 1 275	1 275	1 275	1 275		2 000	
Königsberg i. Pr.	250	271	271	325	420	625	715	715	715	715	1)	442	K 1 000	1 150	1 150	1 150	1)	715	
Köslin	250	250	400	400	500	300	300	300	300	300		600	L 600	600	600	600		2 000	
Kolberg	250	250	275	300	400	450	500	500	500	500		550	K 600	700	700	700		800	
Krefeld-Uerdingen	250	250	250	250	250	375	500	450	425	425		425	K 1 350	1 350	1 350	1 280		1 260	
Kladrin	200	200	250	350	400	350	350	450	600	700		700	K 400	400	900	1 200		1 400	
Landsberg a. W.	250	275	375	375	375	375	500	600	800	600		800	L 1 000	1 000	1 400	1 400		1 400	
Liegnitz	225	238	225	360	400	550	425	585	585	585		650	K 900	K 850	L 1 100	L 1 100	L	1 220	
Lukenwalde	250	250	250	350	430	700	700	650	725	725		725	L 2 000	2 250	2 500	2 500		2 500	
Lüdenscheid	125	125	125	160	163	400	400	400	400	400	*)	425	L 1 000	1 000	1 000	900	1 000		1 000
Lüneburg	230	265	319	333	425	400	400	460	600	600		620	L 800	800	920	1 025		1 250	
Lünen	200	200	200	200	325	750	650	550	600	600		715	L 3 000	2 500	2 200	2 400	*)	2 850	
Magdeburg	200	220	235	235	285	600	630	620	595	595		595	L 1 100	1 100	1 375	1 400		1 400	
Marburg a. d. Lahn	375	375	375	375	400	475	375	375	400	400		400	K 2 100	1 100	1 100	1 100		1 100	
Marientburg (Westpr.)	250	250	250	400	450	550	550	550	550	550	1)	358	K 550	1 200	1 200	1 200	1)	780	
Marl	200	200	200	250	230	500	550	550	550	550		510	L 4 000	3 000	3 000	3 000		2 750	
Merseburg	250	250	250	250	250	563	750	750	750	750		750	L 1 500	1 500	1 500	1 500		1 500	
Minden	200	230	230	230	250	580	530	500	500	500		500	K 280	1 150	1 000	1 000		1 000	
Mörs	250	250	250	275	320	550	500	500	550	550		650	L 2 700	2 200	2 200	2 500		2 600	
Mühlhausen i. Th.	200	250	250	250	280	450	500	500	500	500		575	L 900	900	1 100	1 000		1 400	
Mühlheim (Ruhr)	167	200	200	239	239	400	450	450	575	575		575	L 600	1 800	1 800	2 300		2 300	
Münster i. W.	150	150	200	250	300	400	400	500	500	500		600	K 1 200	1 200	1 500	1 500		1 800	
Naumburg a. S.	160	160	160	160	160	350	350	350	350	350		300	K 350	350	350	350		300	
Neiße	250	250	300	300	500	400	400	450	450	450	1)	488	L 1 000	1 000	1 500	1 500	1)	1 625	
Neumünster	200	200	200	250	330	500	500	500	575	680		680	L 200	1 200	1 200	1 300		1 600	
Neuß	170	170	170	170	190	450	450	430	415	445		445	L 250	1 250	1 250	1 300	*)	1 375	
Neuwied	225	225	225	225	300	600	600	600	600	600		575	L 500	1 500	1 500	1 500		1 500	
Nordhausen	225	250	200	275	275	430	430	430	530	575		575	K 730	600	500	550		575	
Nowawes	200	200	200	250	250	750	580	580	650	650		650	K 2 200	1 750	1 750	1 900	*)	1 900	
Oberhausen	200	250	250	250	310	650	650	625	625	775		775	L 2 600	2 600	2 500	2 500		3 100	
Oppeln	250	250	300	500	500	400	425	475	550	550	1)	390	K 1 300	1 600	1 900	2 200	1)	1 495	
Osanbrück	175	225	225	225	270	500	575	575	575	575		575	K 800	1 000	1 000	1 000		1 000	
Paderborn	190	250	250	250	270	300	300	300	300	330		330	K 300	300	300	300		330	
Potsdam	150	150	170	224	224	400	400	550	550	520		520	L 800	800	1 000	1 100		1 100	
Prenzlau	300	300	325	350	400	600	600	700	750	750		750	K 1 000	1 000	1 400	1 500		1 500	
Quedlinburg	250	215	250	265	325	500	515	700	700	700		700	K 1 000	1 500	1 700	1 700		1 700	
Rathenow	180	180	200	200	230	750	700	700	680	680		680	L 1 400	1 200	1 200	1 500		1 500	
Ratibor	300	350	350	350	500	800	750	750	750	750	1)	468	K 2 400	2 600	2 600	2 600	1)	1 950	
Recklinghausen	300	250	250	260	330	650	600	600	600	600		650	L 4 500	1 400	L 4 000	K 4 000	K	3 500	
Remscheid	175	200	190	190	250	625	550	475	460	475		475	L 250	1 400	1 300	1 300		1 360	
Rheine	200	150	150	275	275	360	400	400	600	600		600	L 720	800	800	2 000		2 000	
Rheinhausen	250	225	200	200	200	750	675	575	575	575		575	L 3 900	2 700	2 300	2 300		2 000	
Schneidemühl	200	225	250	288	490	300	338	400	438	438	1)	655	K 300	358	400	600	1)	1 615	
Schönebeck a. E.	250	250	250	250	400	750	750	750	750	750		750	K 2 250	2 250	2 250	2 250		2 250	
Schweidnitz	250	250	273	275	300	500	440	475	475	475		500	L 800	800	892	900		1 000	
Schweim	150	175	175	175	280	450	600	600	600	600		750	K 1 800	2 000	2 000	2 000		2 400	
Siegen	140	140	140	140	140	400	400	400	400	400		400	K 900	1 300	1 300	1 300		1 200	
Soest	240	240	260	260	275	450	500	500	530	550		550	K 650	1 200	1 300	1 500		1 500	
Solingen	150	200	200	200	250	500	500	450	500	500		700	L 1 000	1 000	1 200	1 300		1 900	
Stargard i. Pom.	350	350	350	350	350	500	500	500	500	500		500	K 1 000	1 000	1 000	1 000		1 000	
Stendal	240	275	400	390	410	650	650	775	750	800		800	L 300	1 300	1 550	1 500		1 600	
Stettin	271	300	300	300	375	400	450	450	450	450		550	L 950	1 000	1 000	1 000		1 000	
Stolp	250	250	250	250	280	300	300	300	300	300	1)	255	K 300	300	300	300	1)	255	
Stralaund	250	350	350	350	390	400	500	500	500	500		540	K 800	1 000	1 000	1 000		1 080	
Tilfit	250	250	300	300	500	375	500	600	600	600	1)	423	K 1 500	1 500	1 650	1 650	1)	1 138	
Trier	200	200	200	200	200	300	400	400	400	400		400	K 600	600	600	600		600	
Velbert	150	150	150	150	225	500	450	400	400	400		500	L 1 000	900	800	800		1 000	
Viersen	200	175	175	197	250	650	575	550	703	623		623	L 2 500	2 300	2 200	2 578		3 000	
Waldenburg i. Schl.	200	300	350	450	350	600	700	750	750	700		700	K 1 600	K 2 200	L 3 000	K 3 000	K	1 900	
Walsum	250	200	200	250	250	500	400	400	475	475		475	L 3 000	2 000	2 000	1 900		1 900	
Wandsbeck	188	160	150	142	350	450	400	350	350	475		475	L 1 000	900	900	900	*)	975	
Wanne-Eickel	250	275	260	260	400	750	825	780	700	800		800	L 3 000	4 000	3 800	3 300		3 700	
Wattenscheid	250	300	300	300	375	700	725	650	650	750		750	L 2 500	2 900	2 600	2 600		3 000	
Weißenfels	225	225	250	230	350	750	650	750	690	690		690	K 1 800	1 800	2 250	2 070		2 070	
Wernigerode	200	200	250	250	300	550	560	650	625	625		625	L 1 000	1 000	1 200	1 200		1 200	
Wesel	170	170	260	260	300	400	450	500	500	500		580	K 600	1 400	2 000	2 000		2 000	
Wesermünde	325																		

19. Realsteuerzuschläge in den Gemeinden mit mehr als 20 000 Einwohnern in den Rechnungsjahren 1926—1930 in den größeren deutschen Ländern

Bayern

Umlagen in v H der Staatssteuergrundbeträge

Gemeinden	Grundsteuerumlage					Haussteuer- u. Gewerbesteuerumlage				
	1926	1927	1928	1929	1930	1926	1927	1928	1929	1930
Amberg	675	675	685	675	675	450	450	460	450	450
Ansbach	675	675	675	600	675	450	450	450	400	450
Aschaffenburg	675	675	675	675	675	450	450	450	450	450
Angsburg	675	675	675	675	675	450	450	450	450	450
Bamberg	675	675	675	675	675	450	450	450	450	450
Bayreuth	675	675	675	675	675	450	450	450	450	450
Coburg	425	375	475	675	675	400	350	450	450	450
Erlangen	675	675	675	675	675	450	450	450	450	450
Frankenthal	675	675	675	675	675	450	450	450	450	450
Fürth	675	675	675	675	675	450	450	450	450	450
Hof	675	675	675	675	675	450	450	450	450	450
Ingolstadt	675	675	675	675	675	450	450	450	450	450
Kaiserslautern	675	475	475	525	675	450	450	450	450	450
Kempten	675	700	725	675	675	450	475	500	450	450
Landshut	375	685	675	675	675	350	460	450	450	450
Ludwigshafen a. Rh.	475	475	475	475	475	450	450	450	450	450
München	645	675	675	675	675	430	450	450	450	450
Neustadt a. Haardt	675	675	675	675	675	450	450	450	450	450
Nürnberg	675	675	675	675	675	450	450	450	450	450
Passau	475	485	475	475	675	450	460	450	450	450
Pirmasens	475	475	475	675	675	450	450	450	450	450
Regensburg	675	675	685	675	675	450	450	460	450	450
Schweinfurt	675	675	675	675	675	450	450	450	450	450
Speyer	675	675	675	675	675	450	450	450	450	450
Straubing	675	685	675	675	675	450	460	450	450	450
Würzburg	525	638	675	675	675	350	425	450	450	450

Sachsen

Gemeindezuschläge in v H der Steuergrundbeträge der Grund- und Gewerbesteuern

Gemeinden	Grund- und Gewerbesteuer				
	1926	1927	1928	1929	1930
Aue	100	100	100	125	140
Bautzen	100	150	150	150	150
Chemnitz	150	125	144	150	150
Crimmitschau	150	150	150	145 ²⁾	150
Döbeln	150	150	150	150	150
Dresden	125	138	150	150	150
Freiberg	100	125	125	150	150
Freital	150	150	150	150	150
Glauchau	100	125	125	150	150
Leipzig	125	125	125	150	150
Meerane	138	125	125	125	150
Meißen	125	150	150	150	150
Pirna	100	150	150	150	150
Planitz	100	150	150	150	150
Plauen	150	125	125	125	125
Reichenbach i. Sa.	100	100	100	100	150
Riesa	150	138	150	150	150
Verdau	150	125	125	150	150
Zittau	150	100	100	125	150
Zwickau	100	125	150	150	150

Württemberg

Gemeindeumlage in v H des steuerbaren Grund- bzw. Gebäude- bzw. gewerblichen Reinertrages

Gemeinden	Grund-, Gebäude- u. Gewerbesteuer				
	1926	1927	1928	1929	1930
Eslingen	22	24	24	26	28
Föhrbach	15	15	15	15	15
Gmünd	17	24	21	21	22
Göppingen	18	20	22	25	24
Heilbronn	19	18	17	15	15
Ludwigsburg	18	20	20	20	20
Reutlingen	15	15	15	18	19
Stuttgart	15	15	15	15	15
Tübingen	15	15	30	20	20
Ulm a. D.	15	15	15	18	18

Baden

Steuerfüße (Gemeinde und Kreis zusammen) in Pf je 100 R.M. Steuerwert bzw. Gewerbeertrag

Gemeinden	1926	1927	1928	1929	1930
-----------	------	------	------	------	------

Bebautes Grundvermögen

Baden	122	122	124	124	*)
Freiburg	104	116	116	111	111
Heidelberg	96	125	125	127	152
Karlsruhe	89	72	75	61	61
Konstanz	143	112	100	95	130
Mannheim	101	101	101	101	108
Pforzheim	62	67	64	64	70

Gewerbeertrag

Baden	740	740	755	755	*)
Freiburg	639	708	708	684	684
Heidelberg	588	765	765	777	927
Karlsruhe	489	519	522	522	522
Konstanz	1 069	837	750	713	975
Mannheim	520	520	520	520	556
Pforzheim	378	411	393	393	429

Betriebsvermögen

Baden	49	49	50	50	*)
Freiburg	34	38	38	36	36
Heidelberg	39	50	50	51	61
Karlsruhe	32	28	34	34	34
Konstanz	57	45	40	38	52
Mannheim	27	27	27	27	36
Pforzheim	25	27	25	25	28

Hessen

Erhebungssätze (Gemeinde, Kreis u. Provinz zusammen) in Pf je 100 R.M. Steuerwert bzw. Gewerbeertrag⁴⁾

Gemeinden	1926	1927	1928	1929	1930
-----------	------	------	------	------	------

Bebautes Grundvermögen

Darmstadt	22	24	31	31	46
Gießen	22	26	26	29	39
Mainz	25	23	44	64	74
Offenbach	22	29	38	60	70
Worms	21	25	25	33	50

Gewerbeertrag

Darmstadt	78	84	251	253	305
Gießen	67	98	226	267	347
Mainz	50	57	378	378	438
Offenbach	127	130	392	448	448
Worms	68	127	270	281	395

Gewerbekapital

Darmstadt	94	93	64	64	67
Gießen	77	93	48	63	73
Mainz	92	98	86	86	86
Offenbach	90	92	73	73	73
Worms	109	130	95	95	95

Thüringen

Gemeindezuschläge in v H des Grundbetrages

Gemeinden	1926	1927	1928	1929	1930
-----------	------	------	------	------	------

Grundsteuer

Altenburg	100	100	100	100	100
Apolda	50	50	50	50	*) 65
Arnstadt	100	100	100	100	100
Eisenach	100	100	100	100	100
Gera	100	100	100	100	100
Gotha	100	100	100	100	100
Greiz	100	100	100	100	100
Jena	100	100	100	100	100
Weimar	100	100	100	100	100

Gewerbsteuer

Altenburg	100	130	130	130	160
Apolda	50	50	50	50	*) 70
Arnstadt	100	100	100	125	108
Eisenach	100	100	100	130	130
Gera	130	130	130	160	160
Gotha	100	100	100	160	160
Greiz	113	100	110	115	115
Jena	100	100	100	100	100
Weimar	100	100	100	100	115

¹⁾ Gewerbesteuerumlage 350. — ²⁾ Am 31. 12. 30: Grundsteuer 135, Gewerbebesteuer 120. — ³⁾ Angaben lagen bei Drucklegung noch nicht vor. — ⁴⁾ Für 1926 und 1927 sind die Erhebungssätze der Gewerbeertragsteuer in Pf je R.M. des staatlichen Gewerbeertrags angegeben; sie sind daher mit den Erhebungssätzen der folgenden Jahre nicht vergleichbar. — ⁵⁾ Am 31. 12. 30: 80.

F. Volkswirtschaftliche Bilanzen

1. Das deutsche Volkseinkommen

a. Die Entwicklung des deutschen Volkseinkommens seit 1913

Jahr	Volkseinkommen			Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen ¹⁾		Volkseinkommen			Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen ¹⁾	
	insgesamt in Milliarden <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	je Kopf der Bevölkerung	je Voll- person ²⁾	insgesamt in Milliarden <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	je Voll- person ²⁾	insgesamt	je Kopf der Bevölkerung	je Voll- person ²⁾	insgesamt	je Voll- person ²⁾
In jeweiliger Kaufkraft										
1913 ³⁾	45,7	766	992	45,7	992	100	100	100	100	100
1925	59,9	961	1 197	58,8	1 176	131	125	121	129	119
1926	62,6	997	1 226	61,3	1 201	137	130	124	134	121
1927	70,7	1 118	1 374	68,9	1 340	155	146	139	151	135
1928	75,4	1 185	1 453	73,2	1 411	165	155	146	160	142
1929 ⁴⁾	76,1	1 190	1 456	74,2	1 420	167	155	147	162	143
In Kaufkraft von 1928⁵⁾										
1913 ³⁾	69,3	1 162	1 505	69,3	1 505	100	100	100	100	100
1925	65,0	1 042	1 299	63,9	1 276	94	90	86	92	85
1926	67,3	1 071	1 317	65,9	1 290	97	92	88	95	86
1927	72,7	1 149	1 412	70,8	1 377	105	99	94	102	91
1928	75,4	1 185	1 453	73,2	1 411	109	102	97	106	94
1929 ⁴⁾	75,1	1 174	1 436	73,2	1 401	108	101	95	106	93

¹⁾ Volkseinkommen nach Abzug der Reparationszahlungen. — ²⁾ Wegen der Überalterung der Bevölkerung (gesunkener Anteil der weniger verbrauchenden Kinder) bedarf es gegenwärtig zur Erhaltung eines gegebenen Wohlstandsniveaus eines höheren Kopfeinkommens als vor dem Kriege. Um diesen Einfluß des veränderten Altersaufbaus auszuschalten, wird das Volkseinkommen mit der auf Verbrauchseinheiten (=Vollpersonen) umgerechneten Bevölkerung in Beziehung gesetzt. Als Einheit gilt dabei der Verbrauch eines erwachsenen Mannes (=Vollperson); Frauen und Kinder sind entsprechend ihrem Anteil am Verbrauch dieser Einheit auf Vollpersonen umgerechnet. — ³⁾ Heutiges Gebiet (ohne Saargebiet). Im früheren Reichsgebiet betrug das Volkseinkommen in der Gesamtsumme 50,1 Milliarden *M*, je Kopf der Bevölkerung 748 *M*. Der Unterschied der Kopfeinkommen im früheren und heutigen Gebiet rührt daher, daß die Gebietsverluste zum größeren Teil auf den relativ armen Osten Deutschlands entfallen. — ⁴⁾ Vorläufiges Ergebnis. — ⁵⁾ Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten.

b. Der Aufbau des deutschen Volkseinkommens 1913, 1925—1929

Einkommensquellen	1913		1925	1926	1927	1928	1929 ¹⁾
	früheres Gebiet	heutiges Gebiet ²⁾					
In Milliarden <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i> jeweiliger Kaufkraft							
Land- und Forstwirtschaft ³⁾	6,5	5,7	5,6	5,8	5,9	5,8	5,8
Handel und Gewerbe ⁴⁾	11,1	10,3	11,8	11,7	13,3	13,5	13,0
Lohn und Gehalt ⁵⁾	22,7	20,7	33,8	34,9	38,9	42,7	43,0
Kapitalvermögen ⁶⁾	6,2	5,7	1,2	1,5	2,1	2,8	3,2
Vermietung und Verpachtung ⁷⁾	1,0	0,9	0,6	0,7	0,8	0,9	0,9
Renten und Pensionen ⁸⁾	1,5	1,4	5,7	7,0	7,4	8,6	9,5
davon Doppelzählung mit anderen Einkünften ⁹⁾	0,0	0,0	0,2	1,0	0,0	1,2	1,5
Öffentliche Erwerbseinkünfte ¹⁰⁾	1,1	1,0	1,4	2,0	2,3	2,3	2,2
Volkseinkommen	50,1	45,7	59,9	62,6	70,7	75,4	76,1
In Milliarden <i>R.M.</i> Kaufkraft von 1928¹¹⁾							
Land- und Forstwirtschaft ³⁾	9,9	8,7	6,1	6,2	6,1	5,8	5,7
Handel und Gewerbe ⁴⁾	16,8	15,6	12,8	12,6	13,7	13,5	12,9
Lohn und Gehalt ⁵⁾	34,4	31,4	36,7	37,5	40,0	42,7	42,4
Kapitalvermögen ⁶⁾	9,4	8,7	1,3	1,7	2,2	2,8	3,1
Vermietung und Verpachtung ⁷⁾	1,5	1,3	0,6	0,7	0,8	0,9	0,9
Renten und Pensionen ⁸⁾	2,3	2,1	6,2	7,5	7,6	8,6	9,4
davon Doppelzählung mit anderen Einkünften ⁹⁾	0,0	0,0	0,2	1,0	0,0	1,2	1,5
Öffentliche Erwerbseinkünfte ¹⁰⁾	1,7	1,5	1,5	2,1	2,3	2,3	2,2
Volkseinkommen	76,0	69,3	65,0	67,3	72,7	75,4	75,1
In vH des Volkseinkommens							
Land- und Forstwirtschaft ³⁾	13	12	10	10	9	8	8
Handel und Gewerbe ⁴⁾	22	23	20	19	19	18	17
Lohn und Gehalt ⁵⁾	45	45	56	56	55	57	57
Kapitalvermögen ⁶⁾	13	13	2	2	3	3	4
Vermietung und Verpachtung ⁷⁾	2	2	1	1	1	1	1
Renten und Pensionen ⁸⁾	3	3	9	11	10	11	12
davon Doppelzählung mit anderen Einkünften ⁹⁾	0	0	0	2	0	1	2
Öffentliche Erwerbseinkünfte ¹⁰⁾	2	2	2	3	3	3	3
Volkseinkommen	100	100	100	100	100	100	100

¹⁾ Vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Einkommen der selbständigen Landwirte einschließlich des Mietwerts der Eigenwohnungen. Wegen der Schwierigkeit der geldmäßigen Bewertung von Natureinkünften enthalten die Ziffern der landwirtschaftlichen Einkommen, insbesondere in der Bewegung von Jahr zu Jahr, größere Fehlerquellen als die übrigen Einkünfte. — ⁴⁾ Einkommen der freien Berufe, sowie der Unternehmer und Unternehmungen aus Handel und Gewerbe, soweit es nicht unter dem Einkommen aus Kapitalvermögen erscheint (z. B. als Dividende). — ⁵⁾ Arbeitseinkommen der Arbeiter, Angestellten und Beamten (einschließlich der leitenden Generaldirektoren usw.) — ⁶⁾ Einkünfte inländischer natürlicher Personen aus Dividenden, Anleihezinissen, Erträgen von Anteilen an Gesellschaften m. B. H., Zinsen von Privathypotheken, Sparanlagen usw. (ohne den Kapitalertrag, der auf Schachtel- und Portfeuillebesitz von Gesellschaften und Kreditinstituten entfällt). — ⁷⁾ Nur soweit an natürliche Personen fließend, aber einschließlich des Mietwerts nichtlandwirtschaftlicher Eigenwohnungen. — ⁸⁾ Beamtenspensionen, Altenteilbezüge, Kriegs- und Wohlfahrtenrenten, Arbeitslosenunterstützung, Renten der Unfall-, Angestellten-, Knappschafts- und Invalidenversicherung, Krankengeld und sonstige laufende Barleistungen der Sozialversicherung. — ⁹⁾ Ein Teil der unter „Renten und Pensionen“ erscheinenden Einkommen wird aus Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen finanziert. Dadurch ergeben sich Doppelzählungen mit anderen Einkünften, soweit nicht bei deren Berechnung diese Steuern und Versicherungsbeiträge bereits abgesetzt sind. Bei der hier zugrunde gelegten steuerrechtlichen Abgrenzung der Einkünfte sind sowohl die Sozialversicherungsbeiträge der Arbeitgeber, als auch Ertrag-, Umsatz-, Verkehrssteuern usw. eingeschaltet. — ¹⁰⁾ Reinerträge von Reich, Ländern und Gemeinden aus Erwerbsbetrieben, Grund- und Kapitalvermögen (einschließlich der erfaßbaren Reservewidmung der öffentlichen Betriebe und der dem Reich für Reparationszwecke zugeführten Überschüsse der Reichsbahn). — ¹¹⁾ Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten.

1. Das deutsche Volkseinkommen

c. Der Anteil einzelner deutscher Länder am Volkseinkommen 1913, 1926 und 1928

Länder und Landesteile	Volkseinkommen																	
	insgesamt in Milliarden <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>									je Kopf der Bevölkerung in <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>								
	jeweiliger Kaufkraft			Kaufkraft von 1928 ¹⁾			jeweiliger Kaufkraft			Kaufkraft von 1928 ¹⁾								
	1913		1926		1928		1913		1926		1928		1913		1926		1928	
	früherer		heutiger ²⁾		früherer		heutiger ²⁾		früherer		heutiger ²⁾		früherer		heutiger ²⁾			
Gebietstand																		
Provinz Ostpreußen	1,0	1,1	1,6	1,9	1,5	1,6	1,7	1,9	486	486	691	816	737	737	742	816		
Stadt Berlin	2,6		6,3	7,8	4,0		6,8	7,8	1 254		1 568	1 823	1 903		1 685	1 823		
Provinz Brandenburg	4,2		2,4	2,9	6,3		2,6	2,9	962		920	1 141	1 459		988	1 141		
Berlin/Brandenburg zus. ³⁾	6,8	6,8	8,7	10,7	10,3	10,3	9,4	10,7	1 058	1 058	1 313	1 567	1 605	1 605	1 411	1 567		
Provinz Pommern	1,0	1,0	1,5	1,7	1,5	1,5	1,6	1,7	576	576	812	922	874	874	872	922		
Grenzmark Posen- Westpreußen	0,8	0,1	0,2	0,3		0,2	0,2	0,3	472	735	837		716	789	837			
Westpreußen	0,8				1,2				480				728					
Posen	1,0				1,5				465				706					
Niederschlesien ..			2,8	3,4			3,0	3,4			891	1 058			957	1 058		
Oberschlesien				1,0	1,2		1,1	1,2			713	851			766	851		
Schlesien zus.	3,2	2,6	3,8	4,6	4,9	4,0	4,1	4,6	603	603	836	994	915	915	898	994		
Sachsen	2,2	2,2	3,0	3,8	3,3	3,3	3,2	3,8	700	700	922	1 155	1 062	1 062	991	1 155		
Schlesw.-Holstein	1,3	1,2	1,6	1,8	2,0	1,8	1,7	1,8	763	763	1 019	1 163	1 158	1 158	1 095	1 163		
Hannover	2,1	2,1	3,1	3,4	3,2	3,2	3,3	3,4	697	697	968	1 068	1 058	1 058	1 040	1 068		
Westfalen	3,2	3,2	4,6	5,4	4,9	4,9	4,9	5,4	735	735	932	1 079	1 115	1 115	1 001	1 079		
Hessen-Nassau ⁴⁾ ..	2,1	2,1	2,5	3,1	3,2	3,2	2,7	3,1	899	899	1 017	1 226	1 364	1 364	1 092	1 226		
Rheinprovinz ⁴⁾	6,3	5,7	7,4	9,1	9,5	8,6	8,0	9,1	832	832	1 011	1 217	1 263	1 263	1 086	1 217		
Preußen ⁵⁾	31,0	28,1	38,0	45,8	47,0	42,6	40,8	45,8	747	775	991	1 174	1 133	1 176	1 064	1 174		
Bayern	4,4	4,4	6,5	7,8	6,7	6,7	7,0	7,8	629	629	879	1 041	954	954	944	1 041		
Sachsen	4,4	4,4	5,8	7,2	6,7	6,7	6,3	7,2	897	897	1 161	1 424	1 361	1 361	1 247	1 424		
Württemberg	1,7	1,7	2,6	3,1	2,6	2,6	2,8	3,1	672	672	983	1 182	1 020	1 020	1 056	1 182		
Baden	1,6	1,6	2,2	2,7	2,4	2,4	2,4	2,7	710	710	964	1 134	1 077	1 077	1 036	1 134		
Thüringen			1,5	1,8			1,6	1,8			922	1 095			990	1 095		
Hessen	0,9	0,9	1,3	1,6	1,3	1,3	1,4	1,6	642	642	937	1 159	974	974	1 007	1 159		
Hamburg	1,4	1,4	1,8	2,1	2,1	2,1	1,9	2,1	1 313	1 313	1 545	1 754	1 992	1 992	1 660	1 754		
Übrige Länder ⁶⁾	4,7	3,2	2,9	3,3	7,2	4,9	3,1	3,3	748	748	982	1 155	1 135	1 135	1 055	1 155		
Deutsches Reich	50,1	45,7	62,6	75,4	76,0	69,3	67,3	75,4	748	766	997	1 185	1 135	1 162	1 071	1 185		

¹⁾ Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Wegen der Eingemeindungen seitlich nur in der Gesamtsumme vergleichbar. — ⁴⁾ Durchschnitt der alten Provinzen Posen und Westpreußen. — ⁵⁾ 1928 einschließlich Waldeck. — ⁶⁾ Einschließlich Hohenzollern. — ⁷⁾ Da die Gebietsverluste zum größeren Teil auf den relativ armen Osten Deutschlands entfallen, liegen die Kopfeinkommen im preußischen und im Reichsdurchschnitt im heutigen Gebiet etwas höher als im früheren. — ⁸⁾ 1913 einschließlich Thüringen, 1928 ohne Waldeck.

d. Die Einkommenschichtung im Deutschen Reich 1913, 1926 und 1928

Einkommensstufen ¹⁾		Anzahl der Einkommensbezieher ²⁾			Einkommen ³⁾			Anzahl der Einkommensbezieher ²⁾			Einkommen ³⁾		
1913 in <i>M</i>	1926, 1928 in <i>R.M.</i>	in 1 000			in Milliarden <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i> jeweiliger Kaufkraft			in vH der Gesamtzahl			in vH der Gesamtsumme		
jeweiliger Kaufkraft		1913 ⁴⁾	1926	1928	1913 ⁴⁾	1926	1928	1913 ⁴⁾	1926	1928	1913 ⁴⁾	1926	1928
0— 900	0— 1 200	12 013	19 168	17 625	8,31	15,36	15,69	51,01	63,86	57,21	22,48	34,31	29,15
900— 2 000	1 200— 3 000	9 253	8 499	9 941	13,76	14,47	17,55	39,29	28,32	32,27	37,23	32,32	32,61
2 000— 3 300	3 000— 5 000	1 241	1 485	1 991	3,85	3,64	7,51	5,27	4,95	6,46	10,43	12,60	13,95
3 300— 5 500	5 000— 8 000	579	530	780	2,58	3,25	4,78	2,46	1,77	2,53	6,99	7,26	8,88
5 500— 8 500	8 000— 12 000	210	172	251	1,45	1,66	2,41	0,89	0,57	0,82	3,93	3,70	4,48
8 500— 10 000	12 000— 16 000	63	64	86	0,61	0,88	1,18	0,27	0,21	0,28	1,64	1,96	2,20
10 000— 16 000	16 000— 25 000	87	53	72	1,14	1,04	1,42	0,37	0,18	0,23	3,09	2,32	2,63
16 000— 30 000	25 000— 50 000	59	31	42	1,31	1,05	1,42	0,25	0,10	0,14	3,53	2,35	2,63
30 000— 70 000	50 000— 100 000	31	9	12	1,40	0,63	0,83	0,13	0,03	0,04	3,80	1,41	1,55
über 70 000	über 100 000	14	4	5	2,54	0,79	1,03	0,06	0,01	0,02	6,88	1,77	1,92
Insgesamt		23 550	30 015	30 805	36,95	44,77	53,82	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

¹⁾ In Anbetracht des veränderten Geldwerts als annähernd vergleichbar gegenübergestellt. — ²⁾ 1913: veranlagte und steuerfreie, 1926 und 1928: veranlagte, lohnsteuerpflichtige und steuerfreie natürliche Personen. Ihre Gesamtzahl deckt sich mit derjenigen der Erwerbstätigen (einschließlich der Rentner, jedoch abzüglich der steuerlich dem Haushaltungsvorstand zugerechneten mithelfenden Familienangehörigen), nicht dagegen mit der Anzahl der Haushaltungen, die häufig mehrere Erwerbstätige umfassen. — ³⁾ 1913: veranlagte und steuerfreie, 1926 und 1928: veranlagte, lohnsteuerpflichtige und steuerfreie Reineinkommen der natürlichen Personen. Die hier erfaßte Einkommenssumme differiert mit dem Volkseinkommen insbesondere um die steuerlich nicht erfassbaren Einkommen, die abzugsfähigen Versicherungsbeiträge (Sonderleistungen), die unverteilten Gewinne der Erwerbsgesellschaften und die öffentlichen Erwerbseinkünfte. — ⁴⁾ Heutiges Gebiet (ohne Saargebiet).

2. Die deutsche Zahlungen

(in Mill.)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	1924			1925			1926		
		Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo
1	1. Warenhandel.....	7 810	9 626	- 1 816	9 546	11 990	- 2 444	10 677	9 884	+ 793
	und zwar:									
2	a) Reiner Warenhandel, freier Verkehr....	7 688	9 579	- 1 891	9 051	11 870	- 2 819	10 043	9 847	+ 196
3	b) Bewegung der freien Edelmetallbestände	—	39	+ 39	—	112	+ 112	—	29	+ 29
4	c) Kraftlieferungen.....	3	8	- 5	3	8	- 5	3	8	- 5
5	d) Reparationsachlieferungen.....	119	—	+ 119	492	—	+ 492	631	—	+ 631
6	2. Dienstleistungen im freien Verkehr, und zwar:	670	479	+ 191	883	594	+ 289	1 077	674	+ 403
7	a) Schiffsverkehr (ausschl. Personenverkehr)	416	237	+ 179	506	268	+ 238	570	301	+ 269
8	b) Durchfuhrverkehr.....	21	—	+ 21	113	26	+ 87	216	29	+ 187
9	c) 1. Passagiergeschäft der deutschen Seeschifffahrt.....	50	—	+ 50	57	—	+ 57	74	—	+ 74
10	2. Sonstiger Reiseverkehr.....	100	145	- 45	125	180	- 55	135	200	- 65
11	d) Versicherungsgeschäfte.....	—	1) 11	- 11	—	1) 18	- 18	—	1) 23	- 23
12	e) Postverkehr.....	3	13	- 10	2	20	- 18	2	19	- 17
13	f) Löhne ausländischer Arbeiter.....	—	50	- 50	—	50	- 50	—	50	- 50
14	g) Filmlizenzen.....	—	10	- 10	—	10	- 10	—	10	- 10
15	h) Amtliche deutsche Vertretungen im Ausland.....	—	13	- 13	—	22	- 22	—	36	- 36
16	i) Amtliche ausländische Vertretungen in Deutschland.....	20	—	+ 20	20	—	+ 20	20	—	+ 20
17	k) Sonstige Dienstleistungen ²⁾	60	—	+ 60	60	—	+ 60	60	6	+ 54
18	3. Dienstleistungen im Reparatursverfahren.....	83	—	+ 83	173	—	+ 173	93	10	+ 83
19	a) im Inland (Leistungen für Besatzungstruppen und Kommissionen).....	83	—	+ 83	162	—	+ 162	93	—	+ 93
20	b) im Ausland (Unterschied zwischen den vom Agenten verrechneten und den in der Handelsstatistik erfaßten Sachleistungen)....	—	—	—	11	—	+ 11	—	3) 10	- 10
21	4. Zinsen.....	325	166	+ 159	320	326	- 6	340	513	- 173
22	5. Reparationsleistungen.....	—	281	- 281	—	1 057	- 1 057	—	1 191	- 1 191
23	Summe der laufenden Posten.....	—	—	- 1 664	—	—	- 3 045	—	—	- 85
24	Summe der Kapitalbewegung.....	—	—	+ 1 664	—	—	+ 3 045	—	—	+ 85
25	6. Gold- und Devisenbewegung bei den Notenbanken.....	—	1 255	- 1 255	476	566	- 90	56	624	- 568
26	a) Edelmetallbewegung.....	—	110	- 110	—	566	- 566	—	550	- 550
27	1. Kassenbestand.....	—	186	- 186	111	—	+ 111	—	74	- 74
28	2. Auslandsbestand.....	—	959	- 959	365	—	+ 365	56	—	+ 56
29	b) Devisenbewegung.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	7. Langfristige Anleihen und Kredite	1 000	—	+ 1 000	1 136	12	+ 1 124	1 463	87	+ 1 376
31	a) öffentlich aufgelagte langfristige Anleihen ⁴⁾	1 000	—	+ 1 000	1 096	—	+ 1 096	1 400	—	+ 1 400
32	b) Gewährung anderer langfristiger Kredite	—	—	—	40	—	+ 40	63	—	+ 63
33	c) Tilgung und außerplanmäßige Rückzahlung von Auslandsanleihen.....	—	—	—	—	12	- 12	—	87	- 87
34	8. Effektenbewegung.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	a) Verkäufe an das Ausland.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36	b) Käufe vom Ausland.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37	9. Sonstige Bewegung ausländischer Anlagen in Deutschland.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	10. Sonstige Bewegung deutscher Auslandsanlagen.....	*) 1 000	—	+ 1 000	*) 200	—	+ 200	—	—	—
39	11. Kurzfristige Kapitalbewegung.....	1 256	750	+ 506	182	75	+ 107	178	31	+ 147
40	a) Kurzfristige Anleihen ⁴⁾ und verwandte Kredite und ihre Rückzahlung.....	—	—	—	104	—	+ 104	149	31	+ 118
41	b) Bewegung des Kassenbestandes des Reparationsagenten.....	6	—	+ 6	78	—	+ 78	29	—	+ 29
42	c) Bewegung der Auslandsschulden deutscher Banken.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43	d) Bewegung der Auslandsforderungen deutscher Banken.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	e) Sonstige kurzfristige Kapitalbewegung....	1 250	750	+ 500	—	75	- 75	—	—	—
45	12. Nicht aufgliederbare Kapitalbewegung (als Saldo errechnet).....	413	—	+ 413	1 704	—	+ 1 704	—	870	- 870

^{*)} Vgl. die Erklärung der einzelnen Posten vor allem der Warenhandelsbilanz »Wirtschaft u. Statistik« Jg. 1931 Heft 12 S. 447 fg. und Ausgaben im Kreditverkehr u. dgl. — ³⁾ Verrechnungsposten. — ⁴⁾ Nach dem Auszahlungskurs eingesetzt. — ⁵⁾ Rückfluß gemäß dem Neuen Plan und den Sonderabkommen. — ⁹⁾ Einlage bei der B. J. Z. — ¹⁰⁾ Differenz zwischen der Anschreibung der Sach-

bilanz 1924 bis 1930*)

R.M.)

1927			1928			1929			1930			Lfd. Nr.
Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo	
11 118	14 078	— 2 960	12 627	13 912	— 1 285	13 632	13 676	— 44	12 166	10 611	+ 1 555	1
10 535	13 977	— 3 442	11 961	13 831	— 1 870	12 810	13 580	— 770	11 459	10 523	+ 936	2
—	93	— 93	—	73	— 73	—	88	— 88	—	88	— 88	3
4	8	— 4	3	8	— 5	3	8	— 5	—	—	—	4
579	—	+ 579	663	—	+ 663	819	—	+ 819	707	—	+ 707	5
1 162	855	+ 307	1 207	902	+ 305	1 266	941	+ 325	1 119	918	+ 201	6
620	344	+ 276	611	356	+ 255	663	385	+ 278	511	391	+ 120	7
164	29	+ 135	164	32	+ 132	172	36	+ 136	148	33	+ 115	8
80	—	+ 80	80	—	+ 80	80	—	+ 80	—	—	—	9
160	270	— 110	180	300	— 120	180	300	— 120	280	280	± 0	10
23	25	— 2	58	30	+ 28	57	38	+ 19	57	38	+ 19	11
2	19	— 17	2	19	— 17	2	23	— 21	3	32	— 29	12
—	50	— 50	—	50	— 50	—	50	— 50	—	50	— 50	13
8	18	— 10	8	18	— 10	8	18	— 10	15	3	+ 12	14
—	60	— 60	—	52	— 52	—	46	— 46	—	46	— 46	15
20	—	+ 20	20	—	+ 20	20	—	+ 20	20	—	+ 20	16
85	40	+ 45	84	45	+ 39	84	45	+ 39	85	45	+ 40	17
205	—	+ 205	175	—	+ 175	188	—	+ 188	—	—	—	18
77	—	+ 77	69	—	+ 69	40	—	+ 40	—	—	—	19
128	—	+ 128	106	—	+ 106	148	—	+ 148	—	—	—	20
335	680	— 345	382	945	— 563	400	1 200	— 800	400	1 225	— 825	21
—	1 584	— 1 584	—	1 999	— 1 999	—	2 501	— 2 501	—	*) 1 694	— 1 694	22
—	—	— 4 377	—	—	— 3 367	—	—	— 2 832	—	—	— 763	23
—	—	+ 4 377	—	—	+ 3 367	—	—	+ 2 832	—	—	+ 763	24
574	122	+ 452	—	931	— 931	510	345	+ 165	192	72	+ 120	25
—	122	— 122	—	861	— 861	510	—	+ 510	140	—	+ 140	26
89	—	+ 89	—	5	— 5	—	64	— 64	—	72	— 72	27
485	—	+ 485	—	65	— 65	—	281	— 281	52	—	+ 52	28
1 345	135	+ 1 210	1 368	100	+ 1 268	340	111	+ 229	1 097	130	+ 967	29
1 285	—	+ 1 285	1 341	—	+ 1 341	321	—	+ 321	1 058	—	+ 1 058	30
60	—	+ 60	27	—	+ 27	19	—	+ 19	39	—	+ 39	31
—	135	— 135	—	100	— 100	—	111	— 111	—	130	— 130	32
575	20	+ 555	2 276	1 846	+ 430	1 546	1 361	+ 185	1 013	1 175	— 162	33
575	—	+ 575	2 276	—	+ 2 276	1 546	—	+ 1 546	1 013	—	+ 1 013	34
—	20	— 20	—	1 846	— 1 846	—	1 361	— 1 361	—	1 175	— 1 175	35
15	72	— 57	14	57	— 43	7	17	— 10	—	—	—	36
—	5	— 5	*) 147	14	+ 133	*) 275	19	+ 256	*) 800	*) 63	+ 737	37
2 401	622	+ 1 779	2 170	835	+ 1 335	1 575	483	+ 1 092	1 191	1 167	+ 24	38
127	125	+ 2	173	111	+ 62	389	45	+ 344	1 135	572	+ 563	39
27	—	+ 27	62	—	+ 62	199	—	+ 199	—	167	167	40
2 247	—	+ 2 247	1 914	—	+ 1 914	987	—	+ 987	—	428	— 428	41
—	495	— 495	—	693	— 693	—	438	— 438	56	—	+ 56	42
—	2	— 2	21	31	— 10	—	—	—	—	—	—	43
443	—	+ 443	1 175	—	+ 1 175	915	—	+ 915	—	923	— 923	44

— 1) Saldo. — 2) Auswandererheimsendungen (jährlich mit rd. 50 Mill. R.M. auf der Aktivseite eingesetzt), Provisionen u. ä. Einnahmen hamsterter Noten. — 3) Freigabe deutschen Eigentums in den Vereinigten Staaten von Amerika. — 4) Rohe Schätzung. — 5) Nachleistungen in der Handelsstatistik und beim Treuhänder.

3. Das Investitionsvolumen

Schätzungen nach Sonderheft 22 des Instituts für Konjunkturforschung »Kapitalbildung und Investitionen in der deutschen Volkswirtschaft 1924 bis 1928« (S. 17 und 26). Die zahlenmäßigen Unterlagen für diese Arbeit wurden vom Statistischen Reichsamt bereitgestellt. In der genannten Veröffentlichung sind die Methoden der Erfassung ausführlich dargestellt. Es handelt sich hierbei um den erstmaligen Versuch, das jährliche Investitionsvolumen der deutschen Wirtschaft in seiner Gesamtheit zu schätzen. Mit besonderem Nachdruck muß darauf hingewiesen werden, daß die nachstehenden beiden Übersichten — ähnlich wie die Schätzungen des Volkseinkommens und der Zahlungsbilanz — zwar die Größenordnung des Investitionsvolumens kennzeichnen, daß aber nicht jede einzelne Zahl statistisch exakt ermittelt werden konnte.

a. Die Neuinvestitionen der deutschen Volkswirtschaft 1924 bis 1928 nach Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsgruppen	1924	1925	1926	1927	1928	1924 bis 1928	1924 bis 1928. Von den Neuanlagen (Vorratsveränderungen) entfallen auf die einzelnen Wirtschaftsgruppen... vH
	in Mill. RM						
Neuanlagen							
1. Industrie	329	975	484	865	1 010	3 663	13,7
2. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	235	539	622	469	731	2 596	9,7
3. Verkehr	746	789	827	1 080	937	4 379	16,3
4. Landwirtschaft, Molkereiwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau	683	137	628	657	297	2 402	8,9
5. Handwerk	57	166	116	209	157	705	2,6
6. Einzelhandel	47	103	97	179	202	628	2,3
7. Großhandel	35	85	30	85	100	335	1,3
8. Wohnungswirtschaft	— 25	685	884	1 826	2 068	5 438	20,3
9. Öffentliche Verwaltungswirtschaft	495	849	1 249	1 569	1 515	5 677	21,1
10. Wohlfahrtswesen und Sozialversicherung	25	61	67	79	109	341	1,3
11. Sonstige Wirtschaftsgruppen	84	163	177	180	177	781	2,9
Summe	2 711	4 552	5 181	7 198	7 303	26 945	100,4
abzögl. Wohnungsbau der Industrie ¹⁾	10	20	25	30	30	115	— 0,4
Neuanlagen insgesamt	2 701	4 532	5 156	7 168	7 273	26 830	100,0
Vorratsvermehrung oder -verminderung ²⁾							
1. Industrie (Ergebnis auf Grund der Bilanzuntersuchung)	2 166	1 070	— 982	1 430	924	4 608	36,9
Industrie (ergänzende Zuschlagsschätzung)	—	220	—	220	360	800	6,4
2. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	21	32	— 31	21	17	60	0,5
3. Verkehr	115	— 44	— 82	— 20	— 67	— 98	— 0,8
4. Landwirtschaft, Molkereiwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau	— 809	450	— 731	648	681	239	1,9
5. Handwerk	264	110	— 40	182	50	566	4,5
6. Einzelhandel	2 424	830	— 219	1 013	389	4 437	35,5
7. Großhandel	1 330	35	— 365	610	270	1 880	15,1
Vorräte insgesamt	5 511	2 703	— 2 450	4 104	2 824	12 492	100,0
Neuanlagen + Vorräte insgesamt	8 212	7 235	2 706	11 272	9 997	39 322	
ferner: Zunahme der Goldbestände der Notenbanken	296	455	624	33	866	2 274	
Neuanlagen + Zunahme der Vorräte und der Goldbestände	8 508	7 690	3 330	11 305	10 763	41 596	

¹⁾ Da doppelt gezählt: unter »Industrie« und unter »Wohnungswirtschaft«. — ²⁾ Die Wirtschaftsgruppen 8. bis 11. scheiden hierbei aus.

b. Abschreibungen und Neuanlagen¹⁾

(In Mill. RM)

Wirtschaftsgruppen	Abschreibungen (Ersatzanlagen)						Neuanlagen					
	1924	1925	1926	1927	1928	1924 bis 1928	1924	1925	1926	1927	1928	1924 bis 1928
Industrie	1 105	1 460	1 570	1 615	1 840	7 590	329	975	484	865	1 010	3 663
Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	215	260	280	310	350	1 415	235	539	622	469	731	2 596
Verkehr	740	840	925	1 050	1 100	4 655	746	789	827	1 080	937	4 379
Landwirtschaft (Abschreibungen auf Gebäude und Inventar)	475	475	465	465	505	2 385	45	15	—	60	120	240
Wohnungswirtschaft	1 007	1 027	1 056	1 096	1 145	5 331	²⁾ — 25	685	884	1 826	2 068	5 438
Öffentliche Verwaltungswirtschaft	845	930	955	1 030	1 070	4 830	495	849	1 249	1 569	1 515	5 677
Summe	4 387	4 992	5 251	5 566	6 010	26 206	1 825	3 852	4 066	5 869	6 381	21 993

¹⁾ In den Gruppen Handwerk, Einzelhandel, Großhandel, Wohlfahrtswesen und Sozialversicherung, Sonstige Wirtschaftsgruppen ließen sich die Abschreibungen nicht feststellen. — ²⁾ Um diesen Posten blieben die Neuanlagen hinter den zum Ausgleich der Abnutzung erforderlichen Abschreibungen zurück.

XVIII. Justizwesen

1. Die ordentlichen Gerichte im Deutschen Reich am 1. Januar 1931

Länder	Zahl der Gerichtsein- geessenen nach der Volks- zählung vom 16. 6. 1925	Zahl der			Durchschnittliche Einwohnerzahl eines			Zahl der Richter ¹⁾ am 1. Januar 1931 (Plan- stellen)	Auf ...Ein- wohner kommt 1 Richter	Zahl der Rechts- anwälte ²⁾ am 1. Januar 1931	Auf ...Ein- wohner kommt 1 Rechts- anwalt
		Amts- ge- richte	Land- ge- richte	Ober- landes- ge- richte	Amts-	Land-	Ober- landes-				
Preußen	38 175 989	1 006	85	13	37,9	⁴⁾ 449,2	⁵⁾ 2 980,7	5 747	6 643	10 526	3 627
Bayern	7 379 594	256	29	5	28,8	254,5	1 475,9	1 432	5 153	2 065	3 574
Sachsen	4 992 320	112	7	1	44,6	713,2	4 992,3	885	5 641	1 570	3 180
Württemberg	2 580 235	62	8	1	41,6	322,5	2 580,2	436	5 918	520	4 962
Baden	2 312 462	60	8	1	38,5	289,1	2 312,5	282	8 200	602	3 841
Thüringen	1 609 300	65	7	1	24,8	⁶⁾ 236,4	⁷⁾ 1 655,1	247	6 515	278	5 789
Hessen	1 347 279	53	3	1	25,4	449,1	1 347,3	217	6 209	275	4 899
Hamburg	1 152 523	3	1	1	384,2	1 152,5	⁸⁾ 1 666,8	292	3 947	589	1 957
Mecklenbg.-Schwerin	674 045	42	3	1	16,0	224,7	¹⁰⁾ 784,3	112	6 018	186	3 624
Oldenburg	545 172	21	1	1	26,0	⁹⁾ 442,0	⁹⁾ 442,0	58	9 400	69	7 901
Braunschweig	501 875	22	1	1	22,8	501,9	501,9	97	5 174	154	3 259
Anhalt	351 045	11	1	—	31,9	351,0	¹¹⁾ —	43	8 164	66	5 319
Bremen	338 846	2	1	—	169,4	338,8	¹²⁾ —	51	6 644	204	1 661
Lippe	163 648	9	1	—	18,2	163,6	¹³⁾ —	21	7 793	22	7 439
Lübeck	127 971	1	1	—	128,0	⁷⁾ 175,5	¹³⁾ —	20	6 399	57	2 245
Mecklenburg-Strelitz	110 269	10	1	—	11,0	110,3	¹⁴⁾ —	25	4 411	30	3 676
Schaumburg-Lippe	48 046	2	1	—	24,0	48,0	¹³⁾ —	10	4 805	7	6 864
Deutsches Reich³⁾ . . .	62 410 619	1 737	159	27	35,9	392,5	2 311,5	9 975	6 257	17 220	3 624
Dagegen am 1. Januar 1929		1 745	159	27	35,8	392,5	2 311,5	9 719	6 422	15 881	3 930

¹⁾ Ohne die Richter bei dem Reichsgericht und dem Bayerischen Obersten Landesgericht; diese zählten am 1. Januar 1931: 96 und 24; am 1. Januar 1929: 95 und 24. — ²⁾ Ohne die Rechtsanwälte bei dem Reichsgericht und die nur bei dem Bayerischen Obersten Landesgericht zugelassenen Rechtsanwälte. Die Zahl derselben betrug am 1. Januar 1931: 25 und 5; am 1. Januar 1929: 22 und 5. — ³⁾ Ohne Saar-
gebiet. — ⁴⁾ Mit dem Gebiet des ehemaligen Fürstentums Schwarzburg-Sondershausen, dem oldenburgischen Landesteil Birkenfeld und
dem Amtsgericht Allstedt vom Kreise Weimar; ohne die drei preußischen Kreise Ziegenrück, Schleusingen und Schmalkalden. — ⁵⁾ Mit
den drei preußischen Kreisen Ziegenrück, Schleusingen und Schmalkalden; ohne das Gebiet des ehemaligen Fürstentums Schwarzburg-
Sondershausen und das Amtsgericht Allstedt vom Kreise Weimar. — ⁶⁾ Ohne die Landesteile Birkenfeld und Lübeck. — ⁷⁾ Mit dem olden-
burgischen Landesteil Lübeck. — ⁸⁾ Mit Anhalt, Lippe, Schaumburg-Lippe, dem Gebiet des ehemaligen Fürstentums Schwarzburg-
Sondershausen, dem oldenburgischen Landesteil Birkenfeld und dem Amtsgericht Allstedt vom Kreise Weimar; ohne die drei preußischen
Kreise Ziegenrück, Schleusingen und Schmalkalden. — ⁹⁾ Mit Bremen, Lübeck und dem oldenburgischen Landesteil Lübeck. — ¹⁰⁾ Mit
Mecklenburg-Strelitz. — ¹¹⁾ Zum preußischen Oberlandesgericht Naumburg gehörend. — ¹²⁾ Zum hantsatischen Oberlandesgericht
Hamburg gehörend. — ¹³⁾ Zum preußischen Oberlandesgericht Celle gehörend. — ¹⁴⁾ Zum Oberlandesgericht Rostock gehörend.

2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte im Jahre 1929

(Mitteilung des Reichsjustizministeriums)

a. Zivilsachen in erster Instanz

Länder	Es wurden im Jahre 1929 in erster Instanz anhängig										
	Mahn- sachen (bei den Amts- gerichten)	Güte- sachen	bei den					ordent- liche, Ur- kunden- und Wechsel- prozesse zu- sammen	Arreste und einstweilige Verfügungen bei den		Prozesse in Ehe- und Ent- mündig- sachen ¹⁾ (bei den Land- gerichten)
			Amtsgerichten		Land- ge- richteten	Land- gerichten			Amts- Land- gerichten	Amts- Land- gerichten	
			ordentliche Prozesse			Urkunden- und Wechsel- prozesse					
			insgesamt	davon mit Güte- verfahren	ordent- liche Prozesse						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Preußen ²⁾	5 638 230	2 244 907	1 881 979	1 713 946	202 778	285 193	42 340	2 412 290	78 342	44 761	40 276
Bayern	898 707	242 393	177 500	126 357	26 878	28 502	5 482	238 362	8 104	5 890	5 079
Sachsen	1 011 572	368 082	267 028	243 444	32 265	48 652	7 298	355 243	5 555	6 316	6 663
Württemberg ³⁾	347 233	101 410	72 326	65 826	10 281	10 426	2 128	95 161	2 122	907	1 581
Baden ⁴⁾	352 634	110 190	76 716	67 480	10 736	14 728	2 372	104 552	2 798	2 454	1 801
Thüringen	217 099	56 556	68 389 ⁵⁾	..	7 501	14 583	2 028	92 501	2 445	1 365	1 400
Hessen	157 948	41 813	45 090	31 808	4 555	7 398	872	57 915	1 439	730	856
Hamburg	328 043	61 177	128 188	43 963	12 300	10 738	1 740	152 966	2 072	4 507	3 436
Lübeck	36 613	11 454	12 825	11 355	1 048	1 079	244	15 196	284	186	229
Bremen	103 648	26 689	19 085	17 533	2 390	2 994	535	25 004	588	686	673
Mecklenburg-Schwerin	80 640	17 552	20 481	19 518	2 878	2 383	752	26 494	989	415	443
Oldenburg	52 141	3 274	15 516	15 153	1 421	1 928	238	19 103	522	148	270
Braunschweig	67 849	8 762	24 859	6 996	2 556	3 517	654	31 586	844	544	480
Anhalt	30 479	10 449	11 052	10 449	1 173	893	163	13 281	404	284	361
Lippe	23 368	1 136	6 326	5 944	608	1 739	107	8 780	343	163	47
Mecklenburg-Strelitz	10 469	2 428	3 240 ⁶⁾	..	418	399	141	4 198	292	78	102
Schaumburg-Lippe	4 545	1 150	1 256	1 234	113	169	24	1 562	69	22	16
Deutsches Reich⁴⁾	9 361 218	3 309 422	2 831 856⁵⁾	2 381 006	319 899	435 321	67 118	3 654 194	107 212	69 456	63 713
Dagegen im Jahre 1928 ²⁾	8 403 715	3 075 350 ³⁾	2 054 775	..	305 950	378 163	60 498	1 799 376	102 681	66 743	62 000
» » » 1927 ²⁾	7 592 115	2 859 534 ³⁾	1 019 165	..	289 276	288 852	46 210 ⁶⁾	1 643 503	101 385	64 970	59 924
» » » 1926 ²⁾	7 542 563	3 039 825 ³⁾	1 246 743	..	363 159	429 622	83 364 ⁶⁾	2 122 688	114 595	68 299	59 666

¹⁾ Sowie Prozesse wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern. — ²⁾ Waldeck ist seit dem 1. 4. 1929 mit Preußen vereinigt. — ³⁾ In Württemberg und Baden ist ein erheblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeinderichtern zugewiesen. — ⁴⁾ Ohne Saargebiet. — ⁵⁾ Ohne Oldenburg, s. auch Anm. 6. — ⁶⁾ Ohne die Prozesse mit vorangegangenen Güteverfahren in Preußen und Hessen. Dort sind diese Prozesse nur als »Gütesachen« in Sp. 2 gezählt. Dagegen einschließlich der in Sp. 2 nicht angegebenen Gütesachen in Oldenburg. — ⁷⁾ Thüringen kann die Zahlen erst ab 1930 feststellen. — ⁸⁾ Von Mecklenburg-Strelitz nicht festgestellt. — ⁹⁾ Ohne Thüringen und Mecklenburg-Strelitz.

b. Strafsachen in erster Instanz (abhängig gewordene Anklagesachen)

Länder	Zahl der im Jahre 1929 in erster Instanz anhängig gewordenen							
	Anträge auf Erlaß eines amts- richterlichen Strafbefehls (bei den Schöff- [Amts-]gerichten)	Privat- klage- sachen	Über- tretungen	Anklagesachen wegen				
				Vergehen		Verbrechen		
				bei den Schöff- (Amts-) gerichten	bei den Schöff- (Amts-) gerichten	bei den Schwur- gerichten	bei den Ober- landsgericht- und dem Bayer- ischen Oberst- Landesgericht in erster und letzter Instanz	
				bei den Schöff- (Amts-) gerichten	bei den Schöff- (Amts-) gerichten	bei den Schwur- gerichten	bei den Schöff- (Amts-) gericht- und dem Bayer- ischen Oberst- Landesger. u. d. Bayerischen Ob. Landesger. zusammen	
Preußen ¹⁾	254 073	62 026	75 263	116 787	39 248	1 382	38	40 668
Bayern	325 609	17 380	6 868	24 949	10 397	479	6	10 882
Sachsen	56 789	11 537	9 135	7 215	6 560	257	2	6 819
Württemberg	15 007	4 054	4 595	11 591	3 354	160	2	3 516
Baden	21 909	4 333	3 253	2 436	2 337	135	1	2 474
Thüringen	17 221	3 541	5 146	2 015	1 531	83	..	1 613
Hessen	56 342	2 181	621	1 958	316	43	3	362
Hamburg	6 407	1 900	4 153	8 869	2 182	67	1	2 250
Lübeck	2 308	307	441	865	238	5	..	243
Bremen	2 615	473	732	1 711	557	4	..	561
Mecklenburg-Schwerin	8 176	1 227	1 194	443	726	30	..	756
Oldenburg	3 569	513	1 334	953	154	9	..	163
Braunschweig	11 486	1 244	360	997	520	24	..	544
Anhalt	2 063	688	995	794	258	12	..	270
Lippe	1 304	150	603	479	128	10	..	138
Mecklenburg-Strelitz	1 407	179	241	86	92	6	..	98
Schaumburg-Lippe	166	54	87	48	23	3	..	26
Deutsches Reich¹⁾	786 451	111 787	115 021	182 196	68 621	2 709	53	71 383
Dagegen im Jahre 1928 ²⁾	831 447	113 633	140 072	227 833	67 056	3 099	46	70 201
» » » 1927 ²⁾	831 677	116 958	147 244	240 256	66 585	3 329	57	69 971
» » » 1926 ²⁾	878 568	122 386	180 709	254 139	70 329	3 381	86	73 796

¹⁾ Waldeck ist seit dem 1. 4. 1929 mit Preußen vereinigt. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Die Zahlen für Lübeck und Bremen sind denen von Hamburg, die für Anhalt, Lippe und Schaumburg-Lippe sind denen von Preußen, die für Mecklenburg-Strelitz sind denen von Mecklenburg-Schwerin hinzugezählt. — ⁴⁾ Bei dem Reichsgericht betrug die Zahl der in erster und letzter Instanz anhängig gewordenen Anklagesachen im ganzen Jahre 1929: 52, die Zahl der Urteile 37.

2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte im Jahre 1929

c. Strafsachen erster Instanz (Urteile)

Länder	Urteile							
	der Amts- richter	der Schöffengerichte mit		der kleinen | großen Jugendgerichte		der Schöffen- (Amts-) gerichte zusammen	der Schwur- gerichte	der Oberlandes- gerichte und des Bayerischen Oberst. Landes- gerichts in erster u. letzter Instanz
		einem Richter	zwei Richtern					
Preußen ¹⁾	224 946	37 008	34 067	14 823	71	310 915	1 531	39
Bayern	58 780	5 583	1 279	3 418	21	69 081	490	6
Sachsen	21 456	4 543	1 065	1 234	5	28 303	254	2
Württemberg	16 820	2 188	580	895	7	20 490	159	2
Baden	8 963	1 195	448	441	4	11 051	138	1
Thüringen	7 668	912	202	319	2	9 103	73	.
Hessen	6 357	815	358	296	1	7 827	52	10
Hamburg	11 068	1 106	420	340	.	12 934	51	1
Lübeck	1 163	379	22	53	.	1 617	4	*)
Bremen	2 677	214	135	116	1	3 143	4	*)
Mecklenburg-Schwerin	2 929	635	53	94	1	3 712	27	.
Oldenburg	2 196	153	20	98	1	2 468	6	.
Braunschweig	2 292	480	116	115	3	3 006	22	.
Anhalt	1 724	144	151	194	.	2 213	9	*)
Lippe	735	235	86	58	1	1 115	9	*)
Mecklenburg-Strelitz	464	86	3	14	.	567	6	*)
Schaumburg-Lippe	130	27	11	2	.	170	3	*)
Deutsches Reich²⁾	370 368	55 703	39 016	22 510	118	487 715	2 838	61
Dagegen im Jahre 1928 ³⁾	383 000	52 442	39 315	23 845	184	498 786	3 220	50
„ „ „ 1927 ⁴⁾	412 682	54 323	38 040	24 530	139	529 714	3 418	59
„ „ „ 1926 ⁵⁾	451 515	56 028	38 642	26 042	143	572 370	3 359	78

¹⁾ Waldeck ist seit dem 1. 4. 1929 mit Preußen vereinigt. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Darunter 3 Urteile der erweiterten Jugendgerichte. — ⁴⁾ Darunter 6 Urteile der erweiterten Jugendgerichte (§ 29 Abs. 2 G. V. G.). — ⁵⁾ Darunter 1 Urteil der erweiterten Jugendgerichte. — ⁶⁾ Vgl. Anm. 3 zur Übersicht 2b.

d. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen

Länder	Zivilsachen				Strafsachen						
	Berufungsinstanz		Revisionsinstanz		Berufungsinstanz		Revisionsinstanz				
	Im Jahre 1929 anhängig gewordene Berufungen bei den		Im Jahre 1929 bei dem Reichsgericht u. dem Bayer. Obersten Landesgericht anhängig gewordene Revisionen in		Urteile der		Urteile der Oberlandesgerichte u. des Bayer. Oberst. Landesgerichts auf Revisionen gegen Urteile				
	Landgerichten	Oberlandesgerichten	ordentlichen ¹⁾ Urkunden- und Wechselprozessen	Ehe- u. Entmündigungsprozessen ²⁾	kleinen	großen	gegen Urteile				
	ordentlichen ¹⁾ Urkunden- und Wechselprozessen	Ehe- u. Entmündigungsprozessen ²⁾	ordentlichen ¹⁾ Urkunden- und Wechselprozessen	Ehe- u. Entmündigungsprozessen ²⁾	Strafkammern	erster Instanz	der Berufungsinstanz	Strafkammern	Schwurgerichte		
Preußen ³⁾	77 234	38 608	6 415	2 511	576	26 697	18 362	2 602	4 993	1 132	194
Bayern	6 476	2 882	678	196	78	6 289	1 385	491	1 047	50	44
Sachsen	8 317	3 779	1 061	216	63	2 718	1 260	268	502	66	25
Württemberg	2 023	1 239	239	60	16	1 532	581	124	269	26	11
Baden	2 590	1 196	230	61	18	1 028	301	77	121	13	11
Thüringen	2 434	1 139	219	92	32	891	245	98	133	20	8
Hessen	1 276	433	111	31	13	452	192	50	95	23	5
Hamburg	4 162	3 605	847	256	82	1 506	427	174	374	36	6
Lübeck	400	*)	*)	.	.	108	131	*)	*)	.	.
Bremen	637	*)	*)	.	.	236	64	*)	*)	.	.
Mecklenburg-Schwerin	1 176	629	69	38	12	390	171	72	114	5	3
Oldenburg	715	282	44	16	4	199	19	42	21	1	1
Braunschweig	863	437	37	24	2	282	166	19	45	8	1
Anhalt	509	*)	*)	.	.	166	62	*)	*)	.	.
Lippe	244	*)	*)	.	.	40	68	*)	*)	.	.
Mecklenburg-Strelitz	178	*)	*)	.	.	70	31	*)	*)	.	.
Schaumburg-Lippe	72	*)	*)	.	.	20	2	*)	*)	.	.
Deutsches Reich⁴⁾	109 306	54 229	9 950	3 501	896	42 674	23 467	4 017	7 714	1 380	309
Dagegen im Jahre 1928 ⁵⁾	106 743	52 705	8 903	3 741	811	43 125	22 832	4 089	7 507	1 405	354
„ „ „ 1927 ⁶⁾	106 860	50 787	8 507	3 191	676	45 438	22 577	3 451	6 692	1 234	382
„ „ „ 1926 ⁷⁾	100 047	46 320	7 239	2 768	544	40 488	20 066	4 385	5 946	935	318

¹⁾ Die Berufungen in dem Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen, sind in den Berufungen in ordentlichen Prozessen hinzugezählt. — ²⁾ Sowie Prozessen wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern. — ³⁾ Waldeck ist seit dem 1. 4. 1929 mit Preußen vereinigt. — ⁴⁾ Ohne Saargebiet. — ⁵⁾ Vgl. Anm. 3 zur Tabelle 2b.

3. Kriminalität

Im Jahre 1929 abgeurteilte Personen

Verbrechen und Vergehen	Jahr	Rechtskräftig Abgeurteilte insgesamt	Davon rechtskräftig Verurteilte	Von den Verurteilten waren					Kriminalitätsziffern der Verurteilten*)
				männl.	weiblich	14 bis unter 18 Jahre alt	vorbestraft	Ausländer	
I. Gegen das Strafgesetzbuch¹⁾	1928	493 454	397 285	341 783	55 502	23 050	161 081	5 468	806
darunter:	1929	521 232	420 030	363 976	56 054	22 509	177 798	5 610	842
Hochverrat (§§ 81, 83—86)	1928	31	24	24	—	—	13	—	0,05
	1929	21	20	20	—	—	13	—	0,04
Landesverrat (§§ 87—90, 92)...	1928	8	7	7	—	—	7	—	0,01
	1929	10	5	5	—	—	—	—	0,01
Gewalt und Drohungen gegen Beamte (§§ 113, 114, 117—119).	1928	18 940	17 681	16 812	869	150	8 623	226	36
	1929	19 503	18 249	17 389	860	146	9 395	184	37
Hausfriedensbruch (§ 123).....	1928	9 217	8 268	7 588	680	261	3 274	153	17
	1929	9 957	9 063	8 419	644	307	3 680	167	18
Arrestbruch (§ 137).....	1928	4 811	3 549	2 913	636	7	1 373	33	7,2
	1929	5 352	3 941	3 231	710	11	1 579	29	7,9
Verletzungen der Eidespflicht (§§ 153—155, 156, 159, 160, 162, 163).....	1928	4 227	2 351	1 642	709	48	882	26	4,8
	1929	3 874	2 202	1 566	636	38	888	28	4,4
Unzucht, Notzucht (§§ 174, 176 bis 178).....	1928	7 316	5 695	5 651	44	888	2 212	96	12
	1929	6 934	5 365	5 336	29	760	2 119	69	11
Beleidigung (§§ 185—187, 189)	1928	56 574	42 228	30 367	11 861	413	10 248	303	86
	1929	56 559	41 517	29 956	11 561	394	10 456	293	83
Mord (§ 211).....	1928	109	90	80	10	3	42	6	0,18
	1929	95	69	64	5	3	32	5	0,14
Totschlag (§§ 212—215).....	1928	348	317	277	40	7	127	7	0,64
	1929	372	348	304	44	7	166	6	0,70
Abtreibung (§§ 218—220).....	1928	4 527	3 892	1 180	2 712	161	729	30	7,9
	1929	4 146	3 597	1 089	2 508	145	671	42	7,2
Leichte Körperverletzung (§ 223)	1928	16 349	13 091	11 888	1 203	384	3 708	107	27
	1929	16 960	13 663	12 425	1 238	366	4 287	105	27
Gefährliche Körperverletzung (§ 223a) ²⁾	1928	39 146	32 677	31 053	1 624	1 314	11 112	335	66
	1929	42 224	34 950	33 324	1 626	1 412	12 493	329	70
Nötigung und Bedrohung (§§ 240, 241).....	1928	6 262	5 280	5 006	274	91	1 980	66	11
	1929	6 097	5 135	4 899	236	76	2 084	48	10
einfacher Diebstahl a. i. w. R. (§§ 242, 248a, 242—244) ³⁾ ...	1928	83 443	71 651	55 889	15 762	10 098	30 202	1 377	145
	1929	87 006	74 946	59 113	15 833	9 885	32 904	1 506	150
schwerer Diebstahl a. i. w. R. (§§ 243, 243/244).....	1928	16 568	14 695	13 299	767	2 756	8 596	323	30
	1929	17 889	16 163	15 381	782	2 739	9 657	359	32
Unterschlagung (§§ 246, 248a) ⁴⁾	1928	43 342	35 843	31 853	3 990	1 409	18 374	438	73
	1929	47 001	38 705	34 214	4 491	1 306	20 839	441	78
Raub und räub. Erpressung (§§ 249—252, 255).....	1928	859	683	659	24	64	438	11	1,4
	1929	963	811	790	21	75	541	18	1,6
Hehlerei (§§ 258—261) ⁵⁾	1928	12 609	8 836	6 538	2 298	489	3 513	140	18
	1929	12 414	8 776	6 714	2 062	468	3 795	121	18
Betrug (§§ 263—265).....	1928	68 408	50 401	44 993	5 408	986	30 506	764	102
	1929	71 417	52 626	46 713	5 913	836	32 583	802	106
Fälschung öffentl. usw. Urkunden (§§ 267—273).....	1928	13 085	11 743	10 221	1 522	486	6 384	236	24
	1929	14 012	12 620	10 967	1 653	519	7 171	312	25
Vergehen in bezug auf Glücksspiele und Lotterien (§§ 284 bis 286) ⁶⁾	1928	5 812	4 979	4 573	406	93	1 358	100	10
	1929	5 387	4 500	4 252	248	68	1 455	77	9,0
Sachbeschädigung (§§ 303—305) ⁷⁾	1928	11 463	9 942	9 597	345	1 079	2 855	117	20
	1929	12 115	10 489	10 147	342	920	3 491	113	21
Brandstiftung (§§ 306—308 [311])	1928	672	461	401	60	62	165	4	0,94
	1929	607	466	398	68	49	187	8	0,93

*) Berechnet auf 100 000 der strafmündigen Bevölkerung. — ¹⁾ Die Entscheidungen wegen Übertretungen, wegen Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle sowie wegen Verbrechen und Vergehen gegen landesrechtliche Strafvorschriften, ferner die infolge Wiederaufnahme des Verfahrens ergangenen Entscheidungen sind hier nicht gezählt. — ²⁾ Versuch, Anstiftung und Beihilfe werden bei den bezüglichen Verbrechen und Vergehen mitberücksichtigt. — ³⁾ Wegen schwerer Körperverletzung, §§ 224 bis 226 St. G. B. wurden 1928: 329 und 1929: 341 Personen verurteilt. — ⁴⁾ Bei § 248a soweit es sich um Diebstahl handelt. — ⁵⁾ Bei § 248a soweit es sich um Unterschlagung handelt. — ⁶⁾ Einschließlich § 19 und Art. I § 5 der Ges. über den Verkehr mit unedlen und edlen Metallen usw. — ⁷⁾ Einschließlich der §§ 5 bis 9 des Rennwett- und Lotterieges. — ⁸⁾ Einschließlich § 109 der Seem.-Ordnung und § 2 des Ges., betr. die Bestrafung der Entziehung elektrischer Arbeit.

3. Kriminalität. Im Jahre 1929 abgeurteilte Personen

Verbrechen und Vergehen	Jahr	Rechtskräftig Abgeurteilte insgesamt	Davon rechtskräftig Verurteilte	Von den Verurteilten waren					Kriminalitätsziffern der Verurteilten*)
				männl.	weiblich	14 bis unter 18 Jahre alt	vorbestraft	Ausländer	
Noch I. Gegen das Strafgesetzbuch									
Verbrechen und Vergehen im Amte (§§ 331—357) ¹⁾	1928	2 408	1 866	1 790	76	16	232	11	3,8
	1929	2 287	1 791	1 731	60	13	198	11	3,6
II. Gegen das Militärstrafgesetzbuch..									
	1928	771	598	598	—	7	69	—	1,2
	1929	644	487	487	—	6	45	—	0,98
III. Gegen andere Reichsgesetze als das Strafgesetzbuch und das Militärstrafgesetzbuch.....									
1928	1928	198 256	188 577	160 622	27 955	4 054	30 486	11 372	383
	1929	183 015	173 677	148 151	25 526	3 164	33 957	11 252	348
darunter:									
gegen das Gesetz zum Schutze der Republik.....	1928	256	183	181	2	4	63	3	0,37
	1929	377	261	258	3	7	90	3	0,52
gegen das Gesetz, betr. Verrat militärischer Geheimnisse....	1928	112	104	91	13	7	54	19	0,21
	1929	116	98	90	8	1	45	20	0,20
gegen die Gewerbeordnung (§ 146a, Sonntagsruhe und Ladenschluß) ²⁾	1928	16 272	15 806	10 101	5 705	173	2 618	173	32
	1929	15 507	15 087	9 829	5 258	137	3 161	161	30
gegen die Gewerbeordnung (§ 147 Nr. 1—3, Konzessionspflicht)	1928	10 164	9 395	6 540	2 855	19	2 053	105	19
	1929	10 248	9 511	6 557	2 954	27	2 383	101	19
gegen die Konkursordnung (§§ 239, 240, 242 und 244, einfacher u. betrügerlicher Bankrott).....	1928	1 092	767	717	50	—	283	21	1,6
	1929	996	681	632	49	3	262	24	1,4
gegen die Reichsversicherungsordnung (ausschl. §§ 141—143, 1496 und 1497).....	1928	6 450	5 963	5 551	412	—	1 795	89	12
	1929	8 034	7 440	6 892	548	6	2 716	89	15
gegen die Seemannsordnung ³⁾ ..	1928	1 172	1 148	1 146	2	89	92	5	2,3
	1929	999	967	967	—	100	88	10	1,9
gegen das Kraftfahrzeuggesetz (§§ 22—25).....	1928	36 733	35 986	35 021	965	1 544	5 182	327	73
	1929	34 577	33 766	32 710	1 056	1 385	5 794	478	68
gegen das Viehseuchengesetz (§74)	1928	2 535	2 363	1 876	487	23	232	42	4,8
	1929	2 017	1 892	1 552	340	10	228	25	3,8
gegen das Gesetz, betr. den Verkehr mit Nahrungsmitteln usw. (Nahrungsmittelfälschung)...	1928	5 280	4 395	2 462	1 933	47	787	18	8,9
	1929	4 895	4 101	2 423	1 678	38	879	22	8,2
gegen das Gesetz über Schußwaffen und Munition.....	1928	14 717	14 121	13 785	336	852	2 217	172	29
	1929	6 161	5 862	5 757	105	357	1 356	71	12
gegen die Verordnung über die Arbeitszeit (§ 11) ⁴⁾	1928	13 216	12 594	9 005	3 589	55	2 128	146	26
	1929	12 211	11 508	8 271	3 237	41	2 357	119	23
gegen die Verordnung über die Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten (§§ 3, 5).....	1928	292	215	60	155	14	79	—	0,44
	1929	249	186	54	132	8	69	1	0,37
IV. Zuwiderhandlungen gegen die aus Anlaß des Krieges oder der Übergangszeit erlassenen Strafvorschriften.....									
	1928	2 759	2 032	1 598	434	1	321	24	4,1
	1929	1 966	1 462	1 182	280	2	229	22	2,9
Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt (I—IV).....									
	1928	695 240	588 492	504 601	83 891	27 112	191 957	16 864	1 194
	1929	706 857	595 656	513 796	81 860	25 681	212 029	16 884	1 194

*) Berechnet auf 100 000 der strafmündigen Bevölkerung. — ¹⁾ Einschließlich §§ 134—136 des Ges. über das Branntweinmonopol. — ²⁾ Einschließlich § 118 der Seem.-Ordnung und § 24 Nr. 1 des Ges., betr. die Kinderarbeit in gewerbli. Betrieben. — ³⁾ Ohne §§ 298 St. G. B. und 108, 109 und 118 der Seem.-Ordnung. — ⁴⁾ Einschließlich § 5 des Ges., betr. die Arbeitszeit in Krankenpflegeanstalten.

4. Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden im Jahre 1930

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs Jahrgänge 1929, 1930 und 1931, II)

a. Arbeitsgerichte

Länder	Zahl der Arbeitsgerichte	Urteilsverfahren											un-erledigt blieben	
		Zahl der Rechtsstreitigkeiten	davon sind			Erledigung								
			All-gemeine Arbeiter	An-gestell-ten	Hand-werks-	durch Ver-gleich	durch Verzicht im Sinne des § 306 d. Z. P. O.	durch Aner-kenntnis	durch Zu-rück-nahme der Klage	durch Ver-säum-nis-urteil	durch andere End-urteile	auf andere Weise als nach Spalten 6 bis 11		
														Streitigkeiten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Preußen.....	227	310 171	197 332	85 423	27 416	98 971	599	8 128	61 508	32 492	56 033	25 722	26 718	
Bayern.....	*) 107	29 895	18 856	8 082	2 957	12 191	—	535	7 248	2 309	3 873	1 188	2 551	
Sachsen.....	20	36 052	22 099	11 497	2 456	10 871	250	1 510	8 156	3 187	4 929	3 301	3 848	
Württemberg.....	26	8 691	5 379	2 342	970	3 301	—	194	1 861	886	1 494	298	657	
Baden.....	25	12 022	7 369	3 532	1 121	3 342	—	417	2 862	1 106	1 836	621	1 838	
Thüringen.....	12	7 802	5 081	2 270	451	2 411	1	213	2 140	521	1 315	450	751	
Hessen.....	11	6 452	4 327	1 704	421	2 510	6	320	1 633	435	845	212	491	
Hamburg.....	2	12 461	6 520	5 197	744	5 250	—	111	1 795	1 883	1 742	1 075	605	
Mecklenbg.-Schwerin	5	4 235	3 250	650	335	1 525	20	73	631	421	863	186	516	
Oldenburg.....	10	1 728	1 323	199	206	583	—	18	271	155	461	96	144	
Braunschweig.....	8	2 461	1 506	808	147	953	—	15	370	203	412	230	278	
Anhalt.....	2	2 082	1 447	431	204	433	—	63	564	148	482	126	266	
Bremen.....	1	1 921	969	733	219	576	—	129	484	213	348	35	136	
Lippe.....	1	721	597	111	13	348	—	27	94	50	68	25	109	
Lübeck.....	1	823	318	421	84	253	—	13	145	71	162	132	47	
Mecklenbg.-Strelitz..	3	717	506	107	104	207	—	27	127	63	240	1	52	
Schaumburg-Lippe..	1	215	143	45	27	146	—	1	24	18	19	5	2	
Deutsches Reich 1930	462	438 449	277 022	123 552	37 875	143 871	876	11 794	89 913	44 161	75 122	33 703	39 009	
Dagegen 1929	527	427 604	277 640	109 880	40 084	145 693	951	9 570	82 203	43 935	69 181	36 832	39 239	

Länder	Zu-lassung der Berufung wegen grund-sätz-licher Bedeutung (i. d. Abs. 3)	Zahl der Arreste und einstweil-igen Verfüg-ungen	Zahl der Mahn-ver-fahren	Zahl der Fälle auf Grund des Betriebs-räte-gesetzes	Beschlussverfahren										un-erledigt blieben
					davon sind			Erledigung							
					all-gemeine Arbeiter	An-gestell-ten	Hand-werks-	Verfahren		Art					
								Fälle	münd-lich	schrift-lich	durch Zu-rück-nahme	durch Be-schluss	auf andere Weise		
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26			
Preußen.....	3 492	2 567	14 595	2 788	2 054	702	32	1 331	1 199	948	1 311	271	258		
Bayern.....	235	133	8 659	188	140	40	8	77	98	58	83	34	13		
Sachsen.....	402	121	6 023	463	357	103	3	312	112	159	200	65	39		
Württemberg.....	85	44	1 173	86	67	18	1	50	34	30	48	6	2		
Baden.....	76	89	1 479	106	71	35	—	53	48	38	50	13	5		
Thüringen.....	100	45	956	92	74	18	—	40	41	24	50	7	11		
Hessen.....	55	23	223	47	40	6	1	37	7	14	28	2	3		
Hamburg.....	47	71	7	77	63	14	—	74	—	22	28	24	3		
Mecklenbg.-Schwerin	50	18	447	17	13	4	—	8	7	7	6	2	2		
Oldenburg.....	44	8	358	14	10	3	1	5	9	7	6	1	—		
Braunschweig.....	18	18	317	17	14	3	—	8	8	5	6	5	1		
Anhalt.....	26	7	51	24	14	10	—	12	10	14	8	—	2		
Bremen.....	20	10	77	23	18	5	—	23	—	8	15	—	—		
Lippe.....	4	1	380	10	9	1	—	4	5	8	—	1	—		
Lübeck.....	7	2	44	14	7	6	1	11	3	4	10	—	—		
Mecklenbg.-Strelitz..	10	5	141	2	2	—	—	1	1	2	—	—	—		
Schaumburg-Lippe..	1	29	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Deutsches Reich 1930	4 672	3 191	34 936	3 968	2 953	968	47	2 046	1 582	1 348	1 849	431	340		
Dagegen 1929	4 792	3 278	29 752	3 247	2 675	534	38	1 588	1 404	1 108	1 428	456	255		

*) Im Laufe des Berichtsjahrs 1929 sind 65 Arbeitsgerichte aufgehoben.

4. Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden im Jahre 1930

b. Landesarbeitsgerichte

Länder	Zahl der Landesarbeitsgerichte	Urteilsverfahren									Beschuß-(Rechtsbeschwerde-) Verfahren			
		Zahl der Berufungen	Erledigung						Zulassung der Revision wegen der grundsätzlichen Bedeutung (§ 69 Abs.3)	Zahl der Rechtsbeschwerden in Fällen auf Grund des Betriebsrätegesetzes	Erledigung			
			gütlich (z. B. durch Vergleich)	auf Sachurteil		auf andere Weise als nach Spalten 3 bis 7	un-erledigt blieben	durch Sachbeschuß			auf andere Weise als nach Spalte 12	unerledigt blieben		
				Ver-säm-nis-urteil	durch Verhandlung								auf Grund streitiger Verhandlung	Statt-gabe	Zurück-weisung	gemischte Ent-scheidung
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
Preußen	33	15021	2531	636	1 754	4 077	757	2 805	2 461	481	307	247	49	11
Bayern	*) 7	861	198	18	75	200	58	164	148	25	13	10	3	—
Sachsen	3	1 672	366	41	193	498	66	258	250	78	44	35	7	2
Württemberg	6	315	82	6	39	76	24	45	43	24	17	16	—	1
Baden	6	477	75	6	59	146	55	89	47	18	15	11	3	1
Thüringen	1	357	119	15	28	53	5	82	55	14	15	13	1	1
Hessen	1	181	32	1	31	52	18	30	17	9	6	4	2	—
Hamburg	1	519	122	16	48	163	40	46	84	19	10	9	—	1
Mecklenburg-Schwerin	1	175	38	14	11	37	4	44	27	3	—	—	—	1
Oldenburg	1	68	14	6	8	20	2	8	10	—	2	2	—	—
Braunschweig	1	107	14	13	5	42	4	9	20	8	2	2	—	—
Anhalt	1	79	13	5	9	24	6	8	14	3	2	1	—	1
Bremen	1	157	41	3	8	55	3	24	23	8	7	6	1	—
Mecklenburg-Strelitz	1	53	9	1	4	15	3	9	12	—	—	—	—	—
Deutsches Reich 1930	64	20 042	3 654	781	2 272	5 458	1 045	3 621	3 211	690	441	356	66	19
Dagegen: 1929	80	16 738	—	541	1 813	4 484	992	5 924	2 984	693	360	290	54	16

*) Im Laufe des Berichtsjahres 1929 sind 16 Landesarbeitsgerichte aufgehoben.

c. Reichsarbeitsgericht

Urteilsverfahren	Anzahl der Fälle		Revisionsbeschwerden	Anzahl der Fälle		Beschußverfahren	Anzahl der Fälle	
	1930	1929		1930	1929		1930	1929
Revisionen	953	959	Revisionsbeschwerden	118	72	Rechtsbeschwerden auf Grund des Betriebsrätegesetzes	92	64
Davon erledigt durch:			Davon erledigt durch:			Davon erledigt durch:		
Versäumnisurteil	36	32	Stattgabe	1	4	Sachbeschuß	65	40
Stattgabe	131	132	Verwerfung	97	58	Auf andere Weise	4	8
Zurückweisung	263	278	Auf andere Weise	17	7	Unerledigt blieben	23	16
Gemischte Entscheidung	76	114	Unerledigt blieben	3	3			
Auf andere Weise	107	164						
Unerledigt blieben	340	239						

5. Rechtsprechung in Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen

(Geschäftsbericht des Reichsversicherungsamts. Amtliche Nachrichten)

Rechtsprechung des Reichsversicherungsamts

Jahre	Anhängig gewordene Rekurse, Revisionen und Abgabesachen		Anhängig gewordene Anträge auf Feststellung des entschädigungspflichtigen Versicherungs-trägers	Zu bearbeitende Streitsachen (Rekurse, Anträge, Revisionen, Abgabesachen)	insgesamt	Erledigte Streitsachen						
	der Versicherten	der Versicherungs-träger				darunter durch Entscheidung erledigt, und zwar durch						
						Bestätigung des angefochtenen OVA-Urteils	vollige oder teilweise Abänderung des angefochtenen OVA-Urteils oder Zurückweisungen der Sache in die Vorinstanzen	überhaupt	v H			
a. Unfallversicherung												
1930	(898 ¹)	8 260	(161 ¹)	2 517	(27 ¹)	38	18 843	9 888	1 755	66,9	1 331	43,1
1929	(884 ¹)	7 229	(241 ¹)	2 070	(26 ¹)	60	16 264	8 236	2 075	62,5	1 245	37,5
1928	(576 ¹)	6 759	(107 ¹)	1 797	(20 ¹)	120	14 615	7 710	2 694	67,0	1 324	33,0
1927	(524 ¹)	6 236	(121 ¹)	1 754	(24 ¹)	104	11 257	5 318	2 252	68,8	1 022	31,2
b. Invalidenversicherung												
1930	6 888	951	—	—	—	12 097	8 210	1 603	64,5	1 337	45,5	
1929	5 963	711 + 15 ²⁾	—	—	—	11 440 + 15 ²⁾	7 197	1 865	66,3	1 446	43,7	
1928	6 163	682 + 5 ²⁾	—	—	—	12 106 + 5 ²⁾	7 345	2 716	61,4	1 705	38,6	
1927	5 818	889	—	—	—	9 791	4 530	2 529	62,5	1 108	30,5	
c. Angestelltenversicherung												
1930	*) 461	53	—	—	—	627	458	149	63,1	87	36,9	
d. Knappschaftsversicherung												
1930	4) 1 310	213	—	—	—	2 227	1 429	332	60,6	255	43,4	
e. Arbeitslosenversicherung												
1930	5) 544	—	—	—	—	670	477	67	37,4	112	62,6	

1) Die in Klammern gesetzten Zahlen betreffen die bei den Landesversicherungsämtern in München, Dresden und Karlsruhe anhängig gewordenen Rekurse. — 2) Anträge gemäß § 1715 a RVO. — 3) § 269 AVG. — 4) §§ 1693 und 1715 a RVO. — 5) § 183 des Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

XIX. Reichsheer und Reichsmarine

1. Haushaltstärke des Reichsheeres

(Beilage 1 und 2 zu VIII A. des Haushalts des Reichswehrministeriums für das Rechnungsjahr 1931)

Dienstliche Stellung	Haushaltstärke des Reichsheeres im Rechnungsjahr 1931										Im Rechnungsjahr 1914	
	In-fanterie ¹⁾	Kavallerie ²⁾	Artillerie ³⁾	Pioniere ⁴⁾	Nachrichten-truppen ⁵⁾	Fahr-truppen ⁶⁾	Kraft-fahr-truppen ⁷⁾	Sanitäts-forma-tionen ⁸⁾	Besondere Forma-tionen ⁹⁾	Heeres-beamte		Summe
Offiziere	1 512	595	589	77	77	91	70	63	724	—	3 798	30 739
Sanitätsoffiziere . .	105	43	24	7	7	7	7	58	35	—	293	2 514
Veterinär-offiziere .	21	61	37	7	7	21	—	—	46	—	200	883
Unteroffiziere	10 542	2 932	2 231	700	532	721	539	866	1 826	—	20 889	105 856
Mannschaften	40 635	12 464	8 007	2 093	1 547	2 394	1 918	1 918	3 035	—	74 011	655 582
Heeresbeamte . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 087	3 087	¹⁰⁾ 5 072
Gesamtkopfzahl	52 815	16 095	10 888	2 884	2 170	3 234	2 534	2 905	5 666	3 087	102 278	800 646
Dagegen 1914	515 650	85 902	129 725	26 516	¹¹⁾ 20 787	¹²⁾ 12 600	.	.	9 466	(5 072)	800 646	
Dienstpferde	7 196	17 451	7 600	483	1 480	2 765	91	610	2 770	.	40 446	160 092
Tragtiere	126	158	122	17	64	292	—	—	—	.	779	—
Dienstpferde 1914	6 218	80 554	61 153	1 161	¹¹⁾ 2 770	¹²⁾ 8 236	.	.	.	.	160 092	

¹⁾ 21 Regimenter, 21 Ausbildungsbataillone, 21 Minenwerferkompagnien. — ²⁾ 19 Regimenter, 18 Ausbildungseskadronen, 7 Eskadronen bei Infanteriedivisionen. — ³⁾ 7 Regimenter, 7 Ausbildungsbatterien, 3 reitende Abteilungen. — ⁴⁾ 7 Bataillone. — ⁵⁾ 7 Nachrichtenabteilungen. — ⁶⁾ 7 Fahrabteilungen. — ⁷⁾ 7 Kraftfahrabteilungen. — ⁸⁾ 7 Sanitätsabteilungen. — ⁹⁾ Reichswehrministerium, 1 Infanterieschule, 1 Kavallerieschule, 1 Artillerieschule, 1 Pionierschule, Zeugämter, Munitionsanstalten, Werkstätten, Wehrkreisverwaltungsämter, Verwaltungsreferenten bei den Kavallerie-Divisionen, Heeres-Standortverwaltungen mit Heeres-Standortkassen, Truppenzahlmeister, Heeres-Bekleidungsämter, Heeres-Lazarette, Heeres-Bauverwaltungsämter, Heeres-Forstinspektion mit Heeres-Forstamt Grafenwöhr und Heeres-Forstrevierämtern, Heeresbücherei, Remonteämter, 1 Pionierübungsplatzkommando Klausdorf, 1 Schießplatzkommando Kummerdorf, 2 Gruppenkommandos, 7 Divisionsstäbe, 7 Infanterieführer einer Division, 7 Artillerieschüler einer Division, 3 Kavallerie-Divisionsstäbe, 10 Standortkommandanturen, 9 Festungskommandanturen, 12 Truppenübungsplatz-Kommandanturen, 3 Militärlehrschmieden, 2 Gruppensanitätsdepots, 1 Veterinäruntersuchungsamt. — ¹⁰⁾ Diese Zahl umfaßt nur die im Truppenverbande stehenden Beamten (Armeemusikinspizient, Oberzahlmeister und Zahlmeister, Technische Beamte, Waffenmeister, Regimentsattler, Maschinisten). — ¹¹⁾ Verkehrstruppen. — ¹²⁾ Train.

2. Haushaltstärke der Reichsmarine

(Beilage 3 zu VIII B. des Haushalts des Reichswehrministeriums für das Rechnungsjahr 1931)

Dienstliche Stellung	Haushaltstärke der Reichsmarine im Rechnungsjahr 1931							Summe
	Offiziere	Sanitäts-offiziere	Deck-offiziere	Unter-offiziere	Mann-schaften	Inten-danturräte	Marine-zahlmeister	
Seeoffiziere	714	—	—	—	—	—	—	714
Ingenieur-offiziere der Marine	178	—	—	—	—	—	—	178
Sanitätsoffiziere	—	100	—	—	—	—	—	100
Deckoffiziere, Unteroffiziere, Mann-schaften	—	—	122	3 869	9 933	—	—	13 924
Marinezahlmeister	—	—	—	—	—	—	81	81
Intendanturräte	—	—	—	—	—	3	—	3
Gesamtkopfzahl	892	100	122	3 869	9 933	3	81	15 000

3. Die Kriegsschiffe der Reichsmarine

(Mitteilung des Reichswehrministeriums [Chef der Marineleitung])

Gattung der Schiffe	In den Jahren					
	1930		1931		1931	
	Anzahl		Wasserverdrängung in Tonnen		Pferdestärken	
Linien-schiffe	¹⁾ 7	4	92 400	52 800	115 000	67 000
Kreuzer	²⁾ 8	6	37 100	33 650	277 500	323 500
Stations- und Flottentender	²⁾ 5	³⁾ 4	2 905	1 960	8 880	5 485
Vermessungsschiffe	²⁾ 2	³⁾ 1	2 180	1 200	2 000	1 350
Torpedoboote	29	³⁾ 26	21 285	19 330	517 600	475 300
Minensuchboote	³⁾ 27	³⁾ 29	13 950	14 975	48 600	52 200
Segelschiff	³⁾ 1	³⁾ 1	650	650	240	240
Spezialschiffe	³⁾ ⁴⁾ 10	³⁾ ⁴⁾ 10	4 302	4 682	11 745	12 010
Summe	89	81	174 772	129 247	981 565	937 085

¹⁾ Einschl. 1 als Reserve. — ²⁾ Einschl. 2 als Reserve. — ³⁾ Unbewaffnet. — ⁴⁾ 4 Artillerieschulboote (3 bewaffnet, 1 unbewaffnet), 3 Versuchsboote, 1 Fischereischutzboot, 2 Peilboote.

XX. Wahlen und Abstimmungen

1. Die Wahlen zum Deutschen Reichstag von 1919 bis 1930¹⁾

Stimmberechtigte, abgegebene Stimmen, Bezeichnungen der Parteien	Ergebnis der Wahlen					
	zur National- versamml. 19. Jan. 1919	zum Reichstag				
		I. Wahlperiode 1920/22 ²⁾	II. Wahlperiode 4. Mai 1924 ³⁾	III. Wahlperiode 7. Dez. 1924	IV. Wahlperiode 20. Mai 1928	V. Wahlperiode 14. Sept. 1930
Gesamtzahl der Bevölkerung und der Stimmberechtigten in Tausenden						
Bevölkerung nach der jedesmaligen letzten Volkszählung	*) 63 052,0	59 198,8	59 198,8	59 198,8	62 410,6	62 410,6
Stimmberechtigte	36 766,5	35 949,8	38 375,0	38 987,3	41 224,7	42 982,9
Zahl der abgegebenen Stimmen in Tausenden						
Gültige	30 400,3	28 196,3	29 281,8	30 290,1	30 753,3	34 956,4
vH der Stimmberechtigten	82,68	78,43	76,30	77,69	74,60	81,33
Ungültige	124,5	267,2	427,6	414,9	412,5	268,0
vH der Stimmberechtigten	0,34	0,74	1,11	1,06	1,00	0,62
Von den gültigen Stimmen entfielen — in Tausenden — auf Angehörige folgender Parteistellung						
Deutschnationale Volkspartei	3 121,5	4 249,1	5 696,5	6 205,8	4 381,6	2 457,7
Nationalsoz. Freiheitsbewegung	—	—	1 918,3	907,3	*) 810,1	*) 6 406,4
Deutsche Volkspartei	1 345,6	3 919,4	2 694,4	3 049,1	2 679,7	1 577,4
Zentrum	5 980,2	3 845,0	3 914,4	4 118,9	3 712,2	4 127,0
Deutsche demokratische Partei	5 641,8	2 333,7	1 655,1	1 919,8	*) 1 503,7	*) 1 220,0
Sozialdemokratische Partei	11 509,1	6 104,4	*) 6 008,9	7 881,0	9 153,0	8 575,2
Unabhängige sozialdemokratische Partei	2 317,3	5 046,8				
Kommunistische Partei	—	589,5	3 693,3	2 709,1	3 264,8	4 590,2
Bayerische Volkspartei	—	*) 1 238,6	946,7	1 134,0	945,6	1 058,6
Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkpartei	—	—	—	—	581,8	*) 1 108,0
Deutsche Bauernpartei	—	—	—	—	481,3	339,4
Landbund	—	—	574,9	499,4	*) 199,5	*) 193,9
Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	*) 275,1	*) 218,6	*) 693,6	*) 1 005,4	1 397,1	1 361,8
Deutsch-Hannoversche Partei	77,2	319,1	319,8	262,7	195,6	144,3
Andere Parteien	132,5	332,1	1 165,9	597,6	1 445,3	1 694,5
Zusammensetzung des Reichstags bei Beginn der Legislaturperioden Die Abgeordneten nach ihrer Parteistellung						
Gesamtzahl der Abgeordneten	*) 421	459	472	493	491	*) 577 ¹⁴⁾ 577
Deutschnationale Volkspartei	44	71	95	103	73	41 41
Nationalsoz. Freiheitsbewegung	—	—	32	14	*) 12	*) 107 ¹⁵⁾ 107
Deutsche Volkspartei	19	65	45	51	45	30 30
Zentrum	91	64	65	69	62	68 68
Deutsche demokratische Partei	75	39	28	32	25	*) 20 ¹⁶⁾ *) 16
Sozialdemokratische Partei	*) 163	102	*) 100	131	153	143 143
Unabhängige sozialdemokratische Partei	22	84				
Kommunistische Partei	—	4	62	45	54	77 77
Bayerische Volkspartei	—	*) 21	16	19	16	19 19
Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkpartei	—	—	—	—	*) 10	*) 19 ¹⁷⁾ 18
Deutsche Bauernpartei	—	—	—	—	8	6 5
Landbund	—	—	10	8	*) 3	*) 3 —
Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	*) 4	*) 4	*) 10	*) 17	23	23 22
Deutsch-Hannoversche Partei	1	5	5	4	3	3 —
Andere Parteien	2	—	*) 4	—	*) 4	*) 18 ¹⁸⁾ 31

¹⁾ Die Ergebnisse der Wahlen zum Reichstag von 1871 bis 1912 sind in den früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich — vgl. auch 47. Jahrgang (1923), S. 578/79 — veröffentlicht. — ²⁾ Ergebnis der Wahlen zum Reichstag am 6. Juni 1920 mit den Ergebnissen der Wahlen am 20. Februar 1921 in den Wahlkreisen Nr. 1 (Ostpreußen) und Nr. 14 (Schleswig-Holstein) und am 19. November 1922 im Wahlkreis Nr. 10 (Oppeln). — ³⁾ Unter Berücksichtigung der am 21. September 1924 stattgefundenen Nach- und Wiederholungswahlen. — ⁴⁾ Nach der Zählung von 1910, jedoch ohne Elsaß-Lothringen. — ⁵⁾ National-Sozialistische Deutsche Arbeiter-Partei (Hitler-Bewegung). — ⁶⁾ Darunter: Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung), angeschlossen an den Reichswahlvorschlag der Dt. Demokr. Partei 26,3. — ⁷⁾ Deutsche Staatspartei. — ⁸⁾ Die Angaben beziehen sich für die II. Wahlperiode auf die Vereinigte Sozialdemokratische Partei, für die III. und IV. Wahlperiode auf die Sozialdemokratische Partei Deutschlands. Der Teil der Unabhängigen Sozialdemokratischen Partei, der die Wiedervereinigung mit der Sozialdemokratischen Partei abgelehnt hat, ist den „Anderen Parteien“ zugezählt worden. — ⁹⁾ Einschl. Christl. Volkspartei. — ¹⁰⁾ Deutsches Landvolk. — ¹¹⁾ Würt. Bauern- und Weingärtnerbund. — ¹²⁾ Davon: Bauern- und Weingärtnerbund 180,8; Nationale Volksgemeinschaft 13,1. — ¹³⁾ Einschl. Bayerischer Bauernbund. — ¹⁴⁾ Außerdem 2 Abgeordnete, die nachträglich am 2. Februar 1919 von den im Osten stehenden Truppenverbänden gewählt worden sind. — ¹⁵⁾ Hier nach dem Ergebnis der Wahlen. — ¹⁶⁾ Hier nach dem Stande der Fraktionen Ende Juli 1931. — ¹⁷⁾ Darunter 1 Abgeordneter der Dt. Hann. P. auf dem gemeinsamen Reichswahlvorschlag Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkpartei. — ¹⁸⁾ Deutsches Landvolk. — ¹⁹⁾ Davon: Sächsisches Landvolk 2, Volksrecht-F. (Reichsp. f. Volksrecht u. Aufwertung) 2. — ²⁰⁾ Davon: Christlich-Sozialer Volksdienst 14, Konservative Volkspartei 4. — ²¹⁾ Davon: Fraktion des Christlich-Sozialen Volksdienstes und der Konservativen Volkspartei 20, Volkshannoversche Reichsvereinigung 6, Fraktionslos: 5.

2. Gesamtergebnis der Wahlen

Wahlkreise	Zahl der Stimmberechtigten	Wahlbeteiligung		Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Von den gültigen							
		überhaupt	v H		S. P. D.		Dt. natl. Vp.		Zentrum RWV. 3		K. P. D.	
					*) RWV. 1		überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H
1. Ostpreußen	1 392 053	1 056 651	75,9	1 051 629	221 924	21,1	205 738	19,6	83 064	7,9	124 375	11,8
2. Berlin	1 540 675	1 245 239	80,8	1 238 158	346 019	28,0	145 032	11,7	44 623	3,6	408 646	33,0
3. Potsdam II	1 369 643	1 110 230	81,1	1 104 752	285 655	25,9	164 178	14,9	37 724	3,4	217 950	19,7
4. Potsdam I	1 390 498	1 159 057	83,4	1 151 137	329 993	28,7	159 500	13,9	26 942	2,3	230 806	20,0
5. Frankfurt a. d. O.	1 084 677	907 793	83,7	901 993	240 283	26,6	119 086	13,2	52 623	5,8	84 268	9,3
6. Pommern	1 210 703	984 232	81,3	977 786	241 748	24,7	242 720	24,8	10 388	1,1	85 955	8,8
7. Breslau	1 274 756	1 077 474	84,5	1 071 715	314 426	29,3	95 276	8,9	171 870	16,0	83 133	7,8
8. Liegnitz	816 580	685 951	84,0	681 816	218 023	32,0	58 549	8,6	53 451	7,8	41 447	6,1
9. Oppeln	871 318	672 035	77,1	666 695	62 125	9,3	101 568	15,2	234 893	35,2	110 633	16,6
10. Magdeburg	1 120 124	991 185	88,5	981 610	365 344	37,2	73 729	7,5	17 078	1,8	98 389	10,0
11. Merseburg	971 703	831 146	85,5	823 972	160 286	19,5	65 413	7,9	10 706	1,3	205 574	24,9
12. Thüringen	1 526 554	1 280 439	83,9	1 267 106	365 878	28,9	54 283	4,3	53 491	4,2	192 259	15,2
13. Schleswig-Holstein	1 087 972	898 408	82,6	890 593	265 349	29,8	54 569	6,1	9 201	1,0	94 329	10,6
14. Weser-Ems	1 016 688	815 304	80,2	809 235	196 775	24,3	53 695	6,6	150 093	18,6	50 853	6,3
15. Osthannover	712 642	580 149	81,4	576 155	161 858	28,1	46 217	8,0	7 708	1,4	43 072	7,5
16. Südhann.-Braunschw.	1 351 874	1 175 017	86,9	1 167 052	460 141	39,4	61 953	5,3	54 496	4,7	63 764	5,5
17. Westfalen Nord	1 615 898	1 360 565	84,2	1 347 335	266 967	19,8	79 015	5,9	424 668	31,5	152 475	11,3
18. Westfalen Süd	1 679 042	1 421 631	84,7	1 410 840	300 456	21,3	54 615	3,9	312 197	22,1	239 663	17,0
19. Hessen-Nassau	1 731 905	1 379 447	79,6	1 369 471	353 111	25,8	44 554	3,2	192 692	14,1	137 148	10,0
20. Köln-Aachen	1 507 155	1 179 128	78,3	1 169 181	165 480	14,2	34 816	3,0	425 273	36,4	169 157	14,5
21. Koblenz-Trier	817 908	641 737	78,5	633 634	58 669	9,2	29 242	4,6	296 554	46,8	40 143	6,3
22. Düsseldorf Ost	1 475 401	1 244 261	84,3	1 236 853	169 451	13,7	59 421	4,8	230 348	18,6	321 294	26,0
23. Düsseldorf West	1 208 394	1 015 617	84,0	1 006 352	119 214	11,8	59 010	5,8	308 937	30,7	176 116	17,5
24. Oberbayern-Schwaben	1 687 970	1 346 674	79,8	1 340 128	258 894	19,3	31 498	2,4	450 523	33,6	82 172	6,1
25. Niederbayern	818 977	602 869	73,6	599 328	76 919	12,8	8 093	1,3	261 325	43,6	28 431	4,7
26. Franken	1 675 625	1 379 515	82,3	1 370 565	347 088	25,3	31 833	2,3	346 789	25,3	65 122	4,8
27. Pfalz	613 426	471 357	76,8	466 883	104 798	22,4	3 628	0,8	116 437	24,9	48 994	10,5
28. Dresden-Bautzen	1 345 527	1 132 298	84,2	1 123 610	389 526	34,7	55 786	5,0	15 906	1,4	139 556	12,4
29. Leipzig	939 187	834 932	88,9	827 088	288 370	34,9	30 727	3,7	5 277	0,6	142 251	17,2
30. Chemnitz-Zwickau	1 301 789	1 120 233	86,1	1 110 563	314 517	28,3	49 716	4,5	5 513	0,5	204 959	18,5
31. Württemberg	1 783 971	1 415 536	79,3	1 407 805	283 341	20,1	55 202	3,9	304 325	21,6	131 735	9,4
32. Baden	1 569 909	1 192 139	75,9	1 177 973	210 549	17,9	32 688	2,8	351 734	29,9	112 975	9,6
33. Hessen-Darmstadt	949 339	753 578	79,4	746 877	215 649	28,9	11 901	1,6	104 233	13,9	84 499	11,3
34. Hamburg	914 284	759 379	83,1	751 295	240 984	32,0	31 376	4,2	10 980	1,5	135 279	18,0
35. Mecklenburg	608 745	503 293	82,7	498 656	175 434	35,2	53 059	10,6	3 575	0,7	42 738	8,6
Gesamtergebnis	42 982 912	35 224 499	82,0	34 956 471	8 575 244	24,5	2 457 686	7,0	5 185 637	14,8	4 590 160	13,1
Zahl der in den Wahlkreisen gewählten Abgeordneten				398	125		20	¹²⁾ 53	⁴⁾ 17		58	
Durch Verrechnung in den Wahlkreisverbänden erhaltene Sitze				88	8		13	¹²⁾ 7	—		11	
Auf dem Reichswahlvorschlag erhaltene Sitze				91	10		8	¹²⁾ 8	⁴⁾ 2		8	
Gesamtzahl der Abgeordneten				577	143		41	¹²⁾ 68	⁴⁾ 19		77	

*) RWV = Reichswahlvorschlag. — **) KrWV = Kreiswahlvorschlag. — ¹⁾ Konservative Volkspartei. — ²⁾ Konservative Volkspartei und Deutsch-Hannoversche Partei. — ³⁾ Deutsch-Hannoversche Partei. — ⁴⁾ Bayerische Volkspartei (RWV 8). — ⁵⁾ Zentrum Staatspartei. — ⁶⁾ Sächsisches Landvolk. — ⁷⁾ s. Deutsche Staatspartei. — ⁸⁾ Einheitsliste Deutsche Volkspartei — Deutsche Volkspartei. — ⁹⁾ Davon: Zentrum (RWV 3) 4 127 000 (11,8 vH); Bayerische Volkspartei (RWV 8) 1 058 637 (3,0 vH). — ¹⁰⁾ Vgl. Anm. 8). — ¹¹⁾ Davon: Konservative Volkspartei 290 570 (0,8 vH); Konservative Volkspartei und Deutsch-Hannoversche Partei 22 218 (0,1 vH); Deutsch-Hannoversche Partei 144 286 (0,4 vH). — ¹²⁾ Davon: Christlich-soziale Volksgemeinschaft angeschl. an RWV 5, 51 650 (0,2 vH); Deutsche Kulturpartei der geistigen Berufe, Angestellten und Beamten angeschl. an RWV 7, 6 181 (0,0 vH); Handel, Handwerk, Hausbesitz angeschl. an RWV 7, 3 644 (0,0 vH); Radikale Deutsche Staatspartei angeschl. an RWV 7, 8 841 (0,0 vH); Großdeutsche Liste Schmalix angeschl. an RWV 9, 26 707 (0,1 vH); Volksrechtspartei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) und Christlich-Soziale Reichspartei (RWV 11) 271 291 (0,8 vH); Deutsche Bauernpartei (RWV 12) 939 484 (1,0 vH); Landbund (RWV 13) 193 926 (0,6 vH).

zum Reichstag am 14. September 1930

Stimmen entfielen auf

Dt. Vp.	Dt. Staatsp.		Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftsp.)		Natl.-soz. Dt. Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)		Dt. Landvolk		Dt. Hannov. P. KrWV. 14		Christl.-Soz. Volksdienst (Evang. Bew.)		Andere Parteien		
							**) KrWV. 10		Konservat. Vp. KrWV. 16						
							RWV. 10		RWV. 17						
überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H		
56 847	5,4	26 915	2,5	17 747	1,7	236 507	22,5	14 966	1,4	—	—	46 083	4,4	17 463	1,7
27 526	2,2	53,097	4,3	27 360	2,2	158 257	12,8	393	0,0	1) 4 919	0,4	10 352	0,8	12 034	1,0
58 830	5,3	76 833	7,0	32 128	2,9	184 037	16,7	9 314	0,8	2) 15 693	1,4	11 936	1,1	10 474	0,9
38 582	3,4	40 241	3,5	47 473	4,1	215 933	18,8	27 874	2,4	3) 6 725	0,6	13 381	1,1	13 687	1,2
34 532	3,8	27 306	3,0	32 023	3,6	204 595	22,7	62 144	6,9	4) 7 035	0,8	20 526	2,3	17 572	2,0
32 446	3,3	24 262	2,5	32 468	3,3	237 080	24,3	31 663	3,2	5) 9 460	1,0	17 707	1,8	11 889	1,2
28 740	2,7	20 275	1,9	28 834	2,7	259 227	24,2	17 226	1,6	6) 6 966	0,6	30 861	2,9	14 881	1,4
23 670	3,5	33 755	5,0	35 892	5,3	142 173	20,8	42 779	6,3	7) 4 398	0,6	22 011	3,2	5 668	0,8
9 451	1,4	6 923	1,1	13 909	2,1	63 565	9,5	14 634	2,2	8) 2 476	0,4	4 808	0,7	41 710	6,3
72 839	7,4	33 517	3,4	45 609	4,7	191 398	19,5	48 360	4,9	9) 8 846	0,9	5 944	0,6	20 557	2,1
50 555	6,1	25 813	3,1	45 323	5,5	168 677	20,5	59 155	7,2	10) 8 656	1,1	8 062	1,0	15 752	1,9
68 810	5,4	41 655	3,3	67 836	5,3	244 121	19,3	119 960	9,5	11) 11 864	0,9	16 247	1,3	30 702	2,4
64 473	7,3	42 154	4,7	35 716	4,0	240 288	27,0	33 867	3,8	12) 17 979	2,0	16 643	1,9	16 025	1,8
64 426	8,0	34 563	4,3	22 285	2,8	166 117	20,5	12 454	1,5	13) 22 218	2,7	22 727	2,8	13 029	1,6
34 047	5,9	20 715	3,6	18 605	3,2	118 672	20,6	20 135	3,5	14) 86 566	15,0	12 181	2,1	6 379	1,1
78 227	6,7	35 167	3,0	31 068	2,7	283 430	24,3	17 399	1,5	15) 57 720	4,9	15 845	1,3	7 842	0,7
65 331	4,9	28 114	2,1	54 048	4,0	161 993	12,0	31 383	2,3	16) 14 738	1,1	45 713	3,4	22 890	1,7
84 932	6,0	38 424	2,7	50 794	3,6	195 466	13,9	13 889	1,0	17) 9 179	0,6	81 615	5,8	29 610	2,1
76 312	5,6	54 661	4,0	53 909	3,9	284 996	20,8	85 960	6,3	18) 8 022	0,6	60 440	4,4	17 666	1,3
57 782	4,9	34 019	2,9	55 495	4,7	169 510	14,5	13 830	1,2	19) 8 133	0,7	8 552	0,7	27 134	2,3
24 063	3,8	10 138	1,6	29 856	4,7	94 157	14,9	33 339	5,3	20) 4 410	0,7	—	—	13 063	2,1
61 023	4,9	30 237	2,5	65 655	5,3	210 162	17,0	1 312	0,1	21) 10 204	0,8	42 270	3,4	35 476	2,9
44 202	4,4	15 836	1,6	49 652	4,9	168 784	16,8	10 755	1,1	22) 5 747	0,6	21 939	2,2	26 160	2,6
17 161	1,3	22 535	1,7	33 135	2,5	218 326	16,3	—	—	23) 41 782	3,1	10 470	0,8	173 632	12,9
6 495	1,1	6 539	1,1	8 788	1,5	72 159	12,1	6 335	1,1	24) 3 824	0,6	2 112	0,4	118 308	19,7
17 434	1,3	29 377	2,2	46 561	3,4	281 118	20,5	143 963	10,5	25) 10 162	0,7	40 897	3,0	10 221	0,7
30 665	6,6	10 654	2,3	16 422	3,5	106 325	22,8	11 872	2,5	26) 2 189	0,5	13 244	2,8	1 655	0,4
72 206	6,4	81 653	7,3	80 227	7,1	180 530	16,1	58 138	5,2	27) 11 664	1,0	20 862	1,9	17 556	1,5
77 654	9,4	26 222	3,2	57 964	7,0	115 987	14,0	34 134	4,1	28) 9 514	1,2	10 008	1,2	28 980	3,5
45 906	4,1	22 681	2,0	89 745	8,1	264 854	23,8	30 626	2,8	29) 6 494	0,6	46 347	4,2	29 205	2,6
1) —	—	8) 136 781	0,7	39 174	2,8	131 683	9,4	—	—	—	—	91 602	6,5	233 962	16,6
2) —	—	9) 114 732	0,7	33 869	2,9	226 655	19,2	16 743	1,4	30) 5 368	0,4	57 823	4,9	14 837	1,3
49 918	6,7	38 821	5,2	17 057	2,3	137 962	18,5	57 473	7,7	31) 3 040	0,4	19 067	2,5	7 257	1,0
69 145	9,2	64 129	8,5	16 910	2,2	144 684	19,2	497	0,1	32) 20 737	2,8	11 968	1,6	5 236	0,7
33 135	6,6	13 290	2,7	28 225	5,7	100 244	20,1	25 471	5,1	33) 10 455	2,1	8 026	1,6	5 004	1,0
1 577 365	4,5	1 322 034	3,8	1 361 762	3,9	6 379 672	18,3	1 108 043	3,9	1 457 083	1,3	868 269	2,5	1 073 516	3,1
14		4		4		88		5		3) 1		3		14) 3	15) 3
7		9		11		10		6		4) 1		4		16) 1	—
9		7		8		9		8		5) 1	3) 4	7		17) 2	—
30		20		23		107		19		6) 3	3) 4	14		18) 6	19) 3

(davon: Bauern- und Weingärtnerbund 180 871 (0,5 vH), Nationale Volksgemeinschaft 13 055 (0,0 vH)); Evangelische Wähler und Wählerinnen angeschl. an RWV 17, 1 326 (0,0 vH); Freibund des Handwerks, Kleinhandels und Gewerbes (RWV 18) 9 531 (0,0 vH); Nationale Minderheiten Deutschlands (RWV 19) 75 889 (0,2 vH) (davon: Preußisch-Litauische Volkspartei 666 (0,0 vH), Volkspartei der Lausitzer Serben 288 (0,0 vH), Schleswiger Verein 1 785 (0,0 vH), Friesland 237 (0,0 vH), Polnische Volkspartei 72 913 (0,2 vH)); Deutsche Einheitspartei für wahre Volkswirtschaft (RWV 20) 6 915 (0,0 vH); Parteigenossen des Alkohols (RWV 21) 1 171 (0,0 vH); Kriegsschädigten- und Hinterbliebenenpartei der deutschen Mannschaft einschl. der Abgefundenen (RWV 22) 6 704 (0,0 vH); U. S. P. D. (RWV 23) 11 690 (0,0 vH); Haus- und Grundbesitzer (RWV 24) 25 530 (0,1 vH); Arbeiterpartei für das arbeitende und schaffende Volk (RWV 25) 907 (0,0 vH); Mieter- und Volksreichspartei (RWV 26) 653 (0,0 vH); Menschheitspartei und Neue Volksgemeinschaft (an keinen RWV angeschl.) 1 626 (0,0 vH). — 1) Zentrum. — 2) Deutsche Bauernpartei (Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund). — 3) Landbund (Bauern- und Weingärtnerbund).

3. Die Ergebnisse der Wahlen zum

Länder	Zeitpunkt der Wahl	Zahl der Stimmberechtigten	Wahlbeteiligung		Gesamtzahl der gültigen Stimmen bzw. der Abgeordnetensitze *)	Von den gültigen							
			überhaupt	v H		S. P. D.		Dt. natl. Vp.		Zentrum			
						überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H		
Preußen	20. 5. 28	25 210 676	19 265 848	76,42	18 853 460	5 466 394	29,0	3 275 490	17,4	2 871 454	15,3		
Bayern	20. 5. 28	4 607 846	3 416 539	74,15	3 312 944	802 151	24,2	306 649	9,3	1 045 963	31,6		
Sachsen	22. 6. 30	3 580 541	2 636 927	73,65	2 610 603	871 114	33,4	124 261	4,8				
Württemberg	20. 5. 28	1 653 216	1 138 238	68,85	1 121 093	267 077	23,8	64 131	5,7	219 846	19,6		
Baden	27. 10. 29	1 537 962	944 241	61,40	932 353	187 087	20,1	34 079	3,7	341 754	36,6		
Thüringen	8. 12. 29	1 078 129	806 986	74,85	798 786	258 042	32,3	31 736	4,0	9 651	1,3		
Hessen	13. 11. 27	893 144	488 604	54,71	482 696	157 293	32,6	23 998	5,0	85 450	17,7		
Hamburg **)	19. 2. 28	876 371	691 966	78,96	686 330	246 685	35,9	94 048	13,7	9 402	1,4		
Mecklenburg-Schwerin ...	23. 6. 29	422 238	316 387	74,93	314 403	120 570	38,3						
Oldenburg	17. 5. 31	353 167	264 513	74,90	262 683	54 893	20,9	12 653	4,8	46 255	17,6		
Braunschweig	14. 9. 30	347 561	316 663	91,10	306 451	125 625	41,0						
Anhalt	20. 5. 28	231 361	203 863	88,11	199 052	84 507	42,5	13 317	6,7	2 288	1,1		
Bremen **)	30. 11. 30	259 717	203 742	78,45	202 069	62 565	31,0	11 475	5,7	4 238	2,1		
Lippe	6. 1. 29	107 802	82 287	76,33	80 905	31 540	39,0	9 576	11,8	2 313	2,9		
Lübeck **)	10. 11. 29	93 420	79 368	84,96	78 510	33 278	42,4			886	1,1		
Mecklenburg-Strelitz	29. 1. 28	67 635	51 539	76,20	51 137	19 366	37,9	10 634	20,8				
Schaumburg-Lippe	3. 5. 31	33 861	29 487	87,08	29 151	12 999	44,6	2 954	10,1				

Die Stärke der Fraktionen

Preußen: S. P. D. 140, Dt. natl. Vp. 71, Zentrum 71, Dt. Vp. 40, K. P. D. 49, Dt. Dem. P. 21, Wirtschaftsp. 20, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 6, Christl.-natl. Bauern- u. Landvolksp. 16, Dt. Han-nov. P. 5, Volkserchtp. 2, Christl.-soz. Volksdienst 4, K. P. D. (Opposition) 2, K. P. D. (Linke Opposition) 1, Fraktionslos 2 (davon: K. P. D. 1, Wirtschaftsp. 1).

Bayern: S. P. D. 35, Dt. natl. Vp. 13, Bayer. Vp. 46, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. (H.-B.) 9, Bayer. Bauern- u. Mittelstandsbund 21 (davon: Dt. Vp. 4), Fraktionslos 4.

Sachsen: S. P. D. 32, Dt. Vp. 8, K. P. D. 13, Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftsp.) 10, Dt. natl. Vp. 4, Sächs. Landvolk 6 (davon: 1 von der Dt. natl. Vp.), Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 14, Dt. Dem. P. (Dt. Staatsp.) 3, Volkserchtp. 2, Volksnat. Reichs-vereinigung 2, Christl.-Soz. Volksdienst 2.

Württemberg: S. P. D. 21, Dt. natl. Vp. (Württ. Bürgerp.) 4, Württ. Zentrumsp. 16, Dt. Vp. 4, Kommun. P. 4, Dt. Dem. P. 5, Württ. Bauern- u. Weingärtnerbund 15, Christlicher Volksdienst 3, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 1, Volksp.-P. (Reichsp. f. Volksp. u. Aufw.) 2, Kommun. P. (Opposition) 2.

Baden: S. P. D. 18, Bad. Zentrumsp. 34, Dt. Vp. 7, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 6, Dt. Dem. P. 6, Kommun. P. 5, Evng. Volksp. (Landes-verb. Baden d. Christl. Volksdienstes) 3, Dt. natl. Vp. (Christl. Volksp. Baden) 3, Wirtsch.-u. Bauernp. 6 (davon: Reichsp. d. Dt. Mittelstandes [Wirtschaftsp.] 3 u. Badische Bauernpartei 3).

Thüringen: S. P. D. 18, Christl.-Natl. Bauern- u. Landvolksp. 8, Kommun. P. 6, Dt. Vp. 5, Reichsp. d. Dt. Mittelstandes 6, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 6, Dt. natl. Vp. 2, Dt. Dem. P. 1.

Hessen: S. P. D. 24, Dt. natl. Vp. 2, Zentrum 13, Dt. Vp. 7, Kommun. P. 4, Kommun. P. (Opposition) 2, Dt. Dem. P. 5, Hessischer Landbund u. Rheinhesische Landliste 9, Volkserchtp. (Reichsp. f. Volksrecht u. Aufw.) 2, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 1, Fraktionslos 1, [Dt. Vp. und Volksrechtp. haben sich zu einer Fraktion zusammengeschlossen].

Hamburg: S. P. D. 61, Dt. natl. Vp. 20, Zentrum 2 (Gäste Dt. Vp.), Dt. Vp. 19, Kommun. P. 25, Dt. Dem. P. 20, Mittelstandsp. 6, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 3, Volkserchtp. (Reichsp. f. Volksrecht u. Aufw.) 1, Treviranus Konserv. Vp. 2, Fraktionslos 1.

*) Die Zahl der den Parteien nach dem Wahlergebnis zugefallenen Abgeordnetensitze ist in vorstehender Übersicht jeweils durch nautische Ziffern unter der Stimmenzahl angegeben, in den Anmerkungen durch nautische Ziffern in Klammern.

**) Ergebnisse der Bürgerschaftswahlen.

1) Ergebnisse der Wahlen zum Preussischen Landtag am 20. Mai 1928 und der Zusatzwahl im ehemaligen Freistaat Waldeck am 9. Juni 1929. — Die Ergebnisse der letzten Landtagswahl im Freistaat Waldeck sind im 47. Jahrgang (1928) des Statistischen Jahrbuchs f. d. Dt. Reich S. 582/583 veröffentlicht. — *) Davon: Zentrumspartei 2 738 892 = 14,5 v H (68), Zentrumspartei Niedersachsen 132 562 = 0,7 v H (3). — *) Davon: Deutsche Demokratische Partei 830 576 = 4,4 v H (21), Volkserchtp. (Reichsp. f. Volksrecht u. Aufw.) 132 562 = 0,7 v H (3). — *) Davon: Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftspartei) 855 597 = 4,5 v H (21), Christl.-natl. Mittelstandspartei 4 807 = 0,0 v H (—). — *) Davon: Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. (Hitlerbewegung) 346 877 = 1,8 v H (6), Volksp.-Natl. Block 205 782 = 1,1 v H (2). — *) Davon: Christl.-Natl. Bauern- u. Landvolkspartei 377 484 = 1,5 v H (8), Deutsch-Hannoversche Partei 188 680 = 1,0 v H (4), Deutsche Bauernpartei 188 600 = 0,5 v H (—). — *) Davon: Volkserchtp.-Partei (Reichsp. f. Volksrecht u. Aufw.) 236 405 = 1,3 v H (2), Volksblock d. Inflationsgeschädigten (Allg. Volksp.) 24 292 = 0,1 v H (—), Deutscher Reichsp.-block der Geschädigten 5 702 = 0,0 v H (—). — *) Davon: Linke Kommunisten 55 396 = 0,3 v H (—), Nationale Minderheiten 75 805 = 0,4 v H (—), Alte S. P. D. 18 771 = 0,1 v H (—), Reichsp. f. Handwerk, Handel u. Gewerbe 6 134 = 0,0 v H (—), U. S. P. D. 12 226 = 0,1 v H (—), Deutsche Haus- u. Grundbesitzerpartei 11 642 = 0,1 v H (—), Unpolitische Liste der Kriegsofer, Arbeitsinvaliden u. Unterstützungsempfänger (Volkswohlfahrtspartei) 5 956 = 0,0 v H (—), Christl.-Soz. Reichsp. 72 908 = 0,4 v H (—), Deutsch-Soziale Partei (Richard Kunze) 38 730 = 0,2 v H (—), Partei f. Recht u. Mieterschutz 2 396 = 0,0 v H (—), Evangelische Volksgemeinschaft (Evangelische Partei Deutschlands) 16 070 = 0,1 v H (—), Evangelischer Volksdienst (Christl.-Soz. Gesinnungsgemeinschaft) 10 289 = 0,0 v H (—), Aufwertungs- u. Aufbauarbeit (an keinen Landeswahlvorschlag angeschlossenen) 1 025 = 0,0 v H (—). — *) Bayer. Vp. — 10) Davon: Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. (Hitlerbewegung) 203 115 = 6,1 v H (9), Der völkische Block (Dt.-völkische Freiheitsbeweg.) 7 915 = 0,2 v H (—). — *) Davon: Bayerischer Bauern- u. Mittelstandsbund 382 104 = 11,5 v H (17), Fränkisches Landvolk 3 952 = 0,1 v H (—), Aufw. — *) Davon: Volkserchtp. (Reichsp. f. Volksrecht u. Aufw.), Christl.-soz. Reichsp., Beamtengruppe (Kratoffel) 43 778 = 1,3 v H (—), Aufwertungs- u. Aufbauarbeit, Freier Bund e. V. 3 606 = 0,1 v H (—), Volksblock d. Inflationsgeschädigten (Allgem. Volkspartei, Bayer. Aufwertungsblock) 5 765 = 0,2 v H (—). — *) Davon: Dt. Haus- u. Grundbesitzer, 4 317 = 0,1 v H (—), Christl. Volkdienst 43 867 = 1,3 v H (—), Bayerern, gegen Berliner Zentralisation 5 525 = 0,2 v H (—), Alte Kommunistische Partei 3 132 = 0,1 v H (—), U. S. P. D. 360 = 0,0 v H (—). — *) Deutsche Staatspartei. — *) Natl.-soz. Dt. Arbeiterpartei (Hitlerbewegung). — *) Sächsisches Landvolk. — *) Volkserchtpartei. — *) Davon: Alte Sozialdemokratische Partei 19 206 = 0,7 v H (—), Volksnationale Reichsvereinigung 39 358 = 1,5 v H (2).

Landtag in den deutschen Ländern

Stimmen bzw. den Abgeordnetensitzen*) entfielen auf:

Dt. Vp.	Kommunistische Partei		Dt. Dem. P.		Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftspartei)		Natl.-soz. Dt. Arbeiterpartei		Bauern- und Landvolkpartei		Aufwertungs- parteien		Andere Parteien		
	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	
überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H
1 602 713	8,6	2 238 261	11,9	837 594	4,4	860 404	4,6	552 659	2,9	554 744	3,0	266 399	1,4	327 348	1,7
40		56		21		21		8		12		2			
109 524	3,3	125 842	3,8	108 771	3,8	105 808	3,2	211 030	6,4	386 056	11,6	53 149	1,6	57 201	1,7
227 329	8,7	355 381	13,6	83 745	3,2	276 674	10,6	376 769	14,4	120 391	4,6	44 228	1,7	130 711	5,0
8		13		3		10		14		5		2		4	
57 758	5,1	82 525	7,4	113 196	10,1	12 226	1,1	20 342	1,8	202 481	18,1	37 098	3,3	44 413	4,0
4		6		8		—		—		16		—		3	
74 340	8,0	55 143	5,9	62 344	6,7	35 605	3,8	65 121	7,0	28 267	3,0	6 680	0,7	41 933	4,5
7		5		6		—		6		3		—		3	
70 567	8,8	85 209	10,7	23 393	2,9	76 535	9,6	90 159	11,3	131 214	16,4	9 631	1,9	12 649	1,6
5		6		1		—		6		9		—		—	
51 654	10,7	41 280	8,5	37 789	7,8	—	—	—	—	61 109	12,7	24 123	5,0	—	—
7		6		5		—		—		9		3		—	
85 507	12,6	114 257	16,6	87 553	12,8	20 136	2,9	14 760	2,2	—	—	6 940	1,0	7 042	1,0
20		27		21		—		3		—		—		—	
—		16 451	5,2	8 962	2,9	—	—	12 721	4,0	8 087	2,6	—	—	147 612	47,0
—		3		—		—		2		1		—	—	3 170	1,2
10 774	4,1	18 942	7,2	8 515	3,3	4 275	1,0	97 802	37,2	5 404	2,1	—	—	—	—
2		3		1		—		19		1		—	—	—	—
—		20 964	6,8	9 226	3,0	—	—	67 902	22,2	—	—	2 323	0,8	80 411	26,2
—		2		1		—		9		—	—	—	—	—	—
30 867	15,3	14 957	7,5	8 444	4,2	6 779	3,4	4 117	2,1	21 721	10,9	1 932	1,0	10 123	6,1
6		3		2		1		1		—	—	—	—	2	
25 274	12,6	21 692	10,7	8 340	4,1	3 362	1,7	51 327	25,4	—	—	—	—	13 796	6,8
15		12		5		2		32		—	—	—	—	6	
10 054	12,4	4 987	6,2	4 495	5,6	5 590	6,9	2 713	3,3	6 412	7,9	3 225	4,0	—	—
3		1		1		1		—		2		—	—	—	—
—		6 721	8,6	2 615	3,3	—	—	6 347	8,1	—	—	—	—	28 663	36,5
—		7		2		—		6		—	—	—	—	—	—
1 829	3,6	3 572	7,0	2 369	4,6	—	—	1 955	3,8	2 658	5,2	1 891	3,7	8 863	13,4
1		3		2		—		1		1		1		5	
1 608	5,5	1 864	6,4	1 493	5,1	—	—	7 854	27,0	379	1,2	—	—	—	—
1		1		1		—		4		—	—	—	—	—	—

Anfang Mai 1931

Mecklenburg-Schwerin: S. P. D. 20, Einheitsliste natl. Meckl. (Dt. natl. Vp., Wirtschaftsp. d. Meckl. Mittelst., Dt. Vp., Dt.-Völk. Freih.-Bew.) 21, Kommun. P. 3, Gruppe f. Volkswohlfahrt 1, Dt. Dem. P. 1, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 2, Meckl. Bauernp., wirtsch. Einheitsfront mittl. u. kl. Landwirte 1, Dt.-Völk. Freiheitsbewegung 2.

Oldenburg: S. P. D. 11, Dt. Vp. 2, Dt. Staatsp. 1, K. P. D. 3, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. (H.-B.) 19, Oldenburg. Landv. (Christl.-natl. Bauern- u. Landvolk.) 1, Oldenburg. Zentrump. 9, Dt. natl. Vp. 2.

Braunschweig: S. P. D. 17, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 9, Bürgerliche Einheitsliste (Dt. natl. Vp., Dt. Vp., Zentrum, Wirtschaftsverbände) 11, Fraktionslos 3 (davon: K. P. D. 2, Dt. Staatsp. 1).

Anhalt: S. P. D. 15, Dt. natl. Vp. 2, Dt. Vp. 6, Kommun. P. 3, Dt. Dem. P. 2, Reichsp. des Dt. Mittelstandes 1, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 1, Landbundliste 4, Anhaltischer Haus- u. Grundbesitz 2. Die Abgeordneten der Dt. natl. Vp. u. der Landbundliste sowie 1 Abgeord. d. Partei d. Anh. Haus- u. Grundbesitzes bilden die Nationale Wirtschaftsfraction.

Bremen: S. P. D. 40, Dt. natl. Vp. 6, Zentrum 2, K. P. D. 12, Dt. Vp. 15, Dt. Staatsp. 5, Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftsp.) 2, Hausbesitzer 5, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 32, Konserv. Vp. 1. Die Abgeordneten des Zentrums haben sich der Staatspartei angeschlossen.

Lippe: S. P. D. 9, Dt. natl. Vp. 3, Dt. Vp. 3, Dt. Dem. P. 1, Kommun. P. 1, Reichsp. des Dt. Mittelstandes (Wirtschaftsp.) 1, Volkrecht. (Reichsp. f. Volkrecht u. Aufw.) 1, Christl.-natl. Bauern- u. Landvolk. 2.

Lübeck: S. P. D. 34, Zentrum 1, Hanseatischer Volksbund 29, Kommun. P. 7, Dt. Dem. P. 2, Lübecker Haus- u. Grundbesitzerverein 1, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 6.

Mecklenburg-Strelitz: S. P. D. 13, K. P. D. 3, Verband f. Handw. u. Gewerbe 5, Dt. natl. Vp. 10, Dt. Vp. 2, Vereinigte Erbpächter, Bündner u. Häusler 1, Dt.-völk. Freiheitsbew. 1.

Schaumburg-Lippe: S. P. D. 7, Dt. natl. Vp. 1, Dt. Vp. 1, Dt. Staatsp. 1, K. P. D. 1, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 4.

K. P. D. (Opposition) 14 719 = 0,6 v H (-), Christl. Sozialer Volksdienst 57 428 = 2,2 v H (2). -¹⁹) Dt. natl. Vp. (Württ. Bürgerpartei). -²⁰) Zentrump. 201 = 0,1 v H (-). -²¹) Württ. Bauern- u. Weingärtnerbund. -²²) Davon: Christlicher Volksdienst 43 440 = 3,9 v H (3), Christl.-Soz. Reichsp. 973 = 0,1 v H (-). -²³) Dt. natl. Vp. (Christl. Volksp. Baden). -²⁴) Badische Bauernpartei. -²⁵) Davon: Evangl. Volksdienst (Landbevöhr. Baden d. Christl. Volksdienstes) 35 317 = 3,8 v H (3), Christl.-Soz. Reichsp. 5 086 = 0,5 v H (-), Linke Kommunisten 1 530 = 0,2 v H (-). -²⁶) Christl. Natl. Bauern- u. Landvolkpartei. -²⁷) Davon: Liste d. Kommunisten-Opposition 12 222 = 1,5 v H (-), Haus- u. Grundbesitzerpartei 427 = 0,1 v H (-). -²⁸) Hessischer Landbund u. Rheinhesische Landliste. -²⁹) Mittelstandspartei. -³⁰) Davon: Volkrechtspartei (Reichsp. f. Volkrecht u. Aufwertung) 5 609 = 0,8 v H (1), Rechtsp. f. Aufw. u. Recht 1 331 = 0,2 v H (-). -³¹) Davon: Mieterschutz-Wohnungsnot 714 = 0,1 v H (-), Angestellte u. Beamte 1 598 = 0,2 v H (-), Republikanische Partei Deutschlands 114 = 0,0 v H (-), Hermann Abel (Bekämpfung d. Straußen- u. Wirtschaftsprostitution) 201 = 0,0 v H (-), U. S. P. D. 706 = 0,1 v H (-), Internationale Kommunisten (Arbeiter-Opposition) 738 = 0,1 v H (-), Deutsche Reformpartei 713 = 0,1 v H (-), Wohnungsuchende u. Neubausmieter 551 = 0,1 v H (-), Freiwirtschaftl. Arbeitp. (Reformpartei f. Staats- Wirtschaftl. Lebensref. F. F. F.) 1 038 = 0,2 v H (-), Völk.-Soz. Block 669 = 0,1 v H (-). -³²) Mecklenburgische Bauernpartei (wirtschaftl. Einheitsfront mittl. u. kl. Landwirte). -³³) Davon: Einheitsliste natl. Mecklenburger (Dt. natl. Vp., Wirtschaftsp. d. meckl. Mittelst., Dt. Vp., Dt.-Völk. Freiheitsbewegung u. Landvolkpartei) 140 151 = 44,6 v H (23), Gruppe f. Volkswohlfahrt (Mieter, Hypoth.-Gläubiger, Sparrer, Pächter usw.) 7 461 = 2,4 v H (1). -³⁴) Oldenburgisches Landvolk (Christl.-nationale Bauern- u. Landvolkpartei). -³⁵) Davon: Christl.-Soz. Volksdienst 2 946 = 1,1 v H (-), Unabhängige Sozialdem. Partei 224 = 0,1 v H (-). -³⁶) Volkrechtspartei (Reichsp. f. Volkrecht u. Aufwertung) u. Christl.-soziale Reichspartei. -³⁷) Davon: Bürgerliche Einheitsliste (Dt. natl. Vp., Dt. Vp., Zentrump. u. Wirtschaftsverbände) 79 684 = 26,0 v H (11), Reichspartei (Nationale Mitte) 727 = 0,2 v H (-). -³⁸) Landbundliste. -³⁹) Davon: Linke Kommunisten 781 = 0,4 v H (-), Mieterschutz, Pachtenschutz, Bodenreformer 1 073 = 0,5 v H (-), Anhaltischer Haus- u. Grundbesitz 8 269 = 4,2 v H (2). -⁴⁰) Davon: Hausbesitzer 8 731 = 4,3 v H (5), Konservative Vp. 1 894 = 0,9 v H (1), Christl.-Soz. Volksdienst (Evang. Bewegung) 1 386 = 0,7 v H (-), Kommunistische Opposition 799 = 0,4 v H (-), Vegetarier Gemeinsh. Liste 544 = 0,3 v H (-), Bürgerl. Liste für Allgemeinwohl 442 = 0,2 v H (-). -⁴¹) Davon: Hanseatischer Volksbund 27 881 = 35,5 v H (29), Lübecker Haus- u. Grundbesitzerverein 782 = 1,0 v H (1). -⁴²) Deutschvölk. Freiheitsbewegung. -⁴³) Davon: Vereinigte Erbpächter, Bündner u. Häusler 1 432 = 2,8 v H (1), Bund d. Kleinlandwirte 667 = 1,3 v H (-), Dorfband 559 = 1,1 v H (-). -⁴⁴) Aufwertungs- u. Volkrechtspartei. -⁴⁵) Davon: Verband d. Haus- u. Grundbesitzervereine 1 554 = 3,0 v H (1), Verband f. Handwerk u. Gewerbe 5 178 = 10,1 v H (4), Deutsche Reformpartei 131 = 0,3 v H (-). -⁴⁶) Deutsches Landvolk.

XXI. Berufsvertretungen

A. Öffentlich-rechtliche Berufsvertretungen

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich *)

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Name ¹⁾ und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm	Zahl der gewählten Mitglieder	Rechnung für 1929/30 bzw. 1929		Name ¹⁾ und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm	Zahl der gewählten Mitglieder	Rechnung für 1929/30 bzw. 1929		
			Gesamtaufwand ²⁾	Beiträge				Gesamtaufwand ²⁾	Beiträge	
										am 1. 4. 1931	in 1000 R.M.	am 1. 4. 1931	in 1000 R.M.
Preußen					Rheinprovinz					
Prov. Ostpreußen					IuHK Aachen¹³⁾.....					
IuHK Allenstein.....	11 520	28	1 836	73,9	65,0	3 167	60	3 893		
» Elbing.....	6 694	42	3 008	74,0	68,3	2 501	33	2 430	94,0	
» Insterburg.....	7 233	19	1 832	36,5	30,4	381	45	5 471	361,0	
» Königsberg i. Pr.	9 224	40	4 355	224,5	130,6	» Duisburg- Ruhrort.....				
» Tilsit.....	2 162	15	972	37,2	27,6	1 189	63	5 006	367,6	
Prov. Grenzmark Posen-Westpreußen					» Wuppertal- Elberfeld.....					
IuHK Schneidemühl..	7 695	25	1 550	46,4	38,5	1 255	69	4) 8 173	329,2	
Stadt Berlin und Prov. Brandenburg					» Essen.....					
IuHK Berlin.....	14 468	97	52 099	6 279,3	2 623,3	353	48	4) 5 633	412,6	
» Brandenburg a.H.	6 183	30	1 943	81,5	63,7	5 676	32	4) rd. 3900	116,4	
» Kottbus.....	8 144	49	rd. 4 060	197,3	168,0	840	49	4) 7 026	453,0	
» Frankfurt a. O.	11 052	36	3 778	114,2	105,7	40	49	4) 7 026	453,0	
Prov. Pommern					» Krefeld.....					
IuHK Stettin.....	12 086	37	5 804	281,3	251,9	1 993	50	3 407	251,8	
» Stolp.....	14 108	32	4) 1 836	124,1	66,5	940	56	4 867	110,5	
» Stralsund.....	4 015	25	1 305	85,1	67,0	» M.-Gladbach	940	56	4 867	
Prov. Niederschlesien					» Saarbrücken.....					
IuHK Breslau.....	8 355	54	7 247	801,4	630,9	1 912	48	4 600	23) 193,7	
» Görlitz.....	3 605	38	2 730	73,7	72,0	294	26	2 240	205,0	
» Hirschberg.....	1 494	24	1 046	38,7	38,3	» Trier.....	5 941	31	3 275	82,5
» Liegnitz.....	3 610	27	1 899	67,0	60,0	Bayern				
» Sagan.....	4 516	30	1 954	131,8	67,2	IuHK Augsburg.....	9 855	51	4) 3 215	
» Schweidnitz.....	4 866	44	3 695	158,4	180,3	» Bayreuth.....	6 988	50	4 925	90,0
Prov. Oberschlesien					» Coburg.....					
IuHK Oppeln.....	9 702	43	6 930	347,3	340,0	562	20	647	24,8	
Prov. Sachsen					» Ludwigshafen. ²⁰⁾					
IuHK Erfurt.....	1 694	24	2 693	101,5	142,6	16 676	60	13 853	503,6	
» Halberstadt.....	11 300	40	5 165	266,8	176,5	» Nürnberg.....	7 583	52	6 348	269,4
» Halle a. S.....	9 355	55	8 257	343,2	319,4	» Passau.....	10 745	43	1 867	64,9
» Magdeburg.....	310	29	4) 3 004	211,3	159,4	» Regensburg.....	9 657	44	4) rd. 2100	67,5
» Mühlhausen.....	1 342	22	1 108	40,0	41,8	» Würzburg.....	8 401	55	4) rd. 4000	
» Nordhausen.....	1 460	28	1 674	50,6	52,8	Sachsen				
Prov. Schleswig-Holstein					IuHK Chemnitz.....					
IuHK Altona.....	6 498	33	4 869	151,7	142,6	» Dresden.....	4 907	34	13 009	491,8
» Flensburg.....	4 134	29	3 054	75,0	68,9	» Leipzig.....	1 896	23	10 697	1 035,5
» Kiel.....	4 440	28	2 400	153,2	131,0	» Plauen.....	2 547	42	7 250	533,3
Prov. Hannover					» Zittau.....					
IuHK Emden.....	3 154	30	2 915	47,0	46,3	2 470	21	3 094	239,6	
» Göttingen ⁹⁾						Württemberg				
» Hannover.....	6 909	50	7 296	398,6	392,0	HK Calw.....	1 694	12	548	12,6
» Harburg.....						» Heidenheim.....	2 974	14	1 367	41,6
» Wilhelmshurg.....	4 136	32	1 772	85,0	80,2	» Heilbronn.....	3 077	25	2 482	68,2
» Lüneburg.....	6 343	23	1 341	37,6	38,8	» Ravensburg.....	2 026	15	1 673	33,5
» Osnabrück.....	7 603	33	4) 2 300	111,6	105,8	» Reutlingen.....	2 186	25	2 162	106,2
» Verden a. Aller.	5 408	19	1 800	17,6	19,0	» Rotweil.....	1 369	20	862	52,2
» Wesermünde.....	1 909	31	1 264	96,9	98,8	» Stuttgart.....	2 421	33	5 569	364,0
Prov. Westfalen					» Ulm.....					
IuHK Arnberg.....	5 144	39	rd. 2 000	104,7	70,6	2 962	17	2 055	58,3	
» Bielefeld.....	2 483	28	3 492	145,5	150,9	Baden				
» Bochum.....	453	46	11) 4 033	298,8	296,0	HK Freiburg.....	1 709	33	2 396	54,1
» Dortmund.....	877	43	4 965	271,2	252,3	» Heidelberg.....	3 067	24	2 756	91,8
» Hagen ¹²⁾	1 381	53	4 056			» Karlsruhe.....	2 329	35	4 670	197,3
» Minden.....	1 408	23	1 600	73,7	62,5	» Konstanz.....	1 866	22	1 548	62,5
» Münster.....	6 114	44	4 703	220,0	213,2	» Lahr.....	1 817	23	4) 1 293	59,2
» Siegen ¹⁴⁾	2 776	46	1 801	82,2	76,0	» Mannheim.....	465	36	4) 3 845	378,1
Prov. Hessen-Nassau					» Pforzheim.....					
IuHK Frankfurt a. M. Hanau ¹⁶⁾	4 929	71	10 193	1 036,3	977,0	1 313	26	1 274	79,9	
» Kassel.....	7 859	31	5 612	141,0	126,5	» Schopfheim.....	1 890	29	1 320	67,5
» Limburg.....	1 901	30	1 097	44,0	44,3	» Villingen.....	1 587	34	1 062	48,5
» Wiesbaden.....	1 799	33	2 162	134,4	106,9	Thüringen				
Anmerkungen siehe nächste Seite.					IuHK Gera.....					
					» Sonneberg.....					
					» Weimar.....					
					Hessen					
					IuHK Bingen.....					
					» Darmstadt.....					
					» Friedberg.....					
					» Giessen.....					
					» Mainz.....					
					» Offenbach.....					
					» Worms.....					
					Hamburg					
					HK Hamburg.....					
					DK.....					
					GK.....					
					Mecklbg.-Schw. u. Strel.					
					HK Rostock.....					

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich

Name ¹⁾ und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm		Zahl der im Handels- und Gewerkschaftsregister eingetragenen Firmen und Genossenschaften	Rechnung für 1929/30 bzw. 1929		Name ¹⁾ und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm		Zahl der im Handels- und Gewerkschaftsregister eingetragenen Firmen und Genossenschaften	Rechnung für 1929/30 bzw. 1929		
	Zahl der gewählten Mitglieder	am 1. 4. 1931		Gesamtaufwand ²⁾	Beiträge		Zahl der gewählten Mitglieder	am 1. 4. 1931		Gesamtaufwand ²⁾	Beiträge	
												in 1000 R.M.	in 1000 R.M.
Braunschweig						Lippe						
HK Braunschweig	3 672	34	11)	3 800	193,9	192,6	IuHK Detmold	1 215	21	1 240	40,6	43,3
Oldenburg												
IuHK Oldenburg	5 925	.	.	.	135,8	148,2	Schaumburg-Lippe					
Idar	503	19	.	875	38,8	22,7	IuHK Schaumburg-Lippe ²⁴⁾	340	12	258	7,0	7,8
Anhalt												
IuHK Dessau	2 313	28	.	2 845	136,5	190,5	Lübeck					
Bremen							HK Lübeck	298	21	1 761		165,2
HK Bremen	256	30	10)	5 620			GK	rd. 298	30	1 761	141,4	79,8
KiHK Bremen	256	30	11)	8 580	137,8	137,0						
GK Bremen	256	28	12)	5 620	168,6	143,8						

*) Als organisatorische Spitzenvertretung der deutschen Industrie- und Handelskammern besteht in Berlin der Deutsche Industrie- und Handelstag. — 1) HK = Handelskammer, IuHK = Industrie- und Handelskammer, GK = Gewerkekammer, DK = Detailistenkammer, KiHK = Kleinhandelskammer. — 2) In den hier angegebenen Summen sind neben den reinen Verwaltungskosten Zins- und Tilgungsbeträge, Beiträge an andere Organisationen und Ausgaben für Schulen, Börsen, Steuer- und Buchführungsstellen sowie sonstige von der Kammer unterhaltene Einrichtungen enthalten. — 3) Darunter 12 577 R.M. Rückstände aus Vorjahren. — 4) Ohne eingetragene Genossenschaften. — 5) Darunter 60 340 R.M. Rückstände aus Vorjahren. — 6) Darunter 126 963 R.M. Schulbeiträge. — 7) Darunter 76 796 R.M. für den Bau eines eigenen Gebäudes. — 8) Darunter 72 010 R.M. Rückstände aus Vorjahren. — 9) Die früheren IuHK Göttingen, Goslar und Hildesheim sind mit dem 1. April 1931 zur IuHK Süd-Hannover mit dem Sitz in Göttingen zusammengelegt worden. — 10) Darunter 44 133 R.M. einmalige Aufwendungen. — 11) Beitragspflichtige Betriebe. — 12) Die früheren IuHK Hagen, Alena, Iserlohn und Lüdenscheid sind am 1. Januar 1930 zur Südwestfälischen Industrie- und Handelskammer mit dem Sitz in Hagen zusammengelegt worden. — 13) Darunter 159 777 R.M. Rückstände aus Vorjahren. — 14) Die früheren IuHK Siegen und Dillenburg sind mit dem 1. April 1931 zu der IuHK Siegen-Olpe-Dillenburg mit dem Sitz in Siegen zusammengelegt worden. — 15) Die früheren IuHK Aachen und Stolberg sind mit dem 1. April 1931 zu der IuHK Aachen zusammengelegt worden. — 16) Die frühere IuHK Wetzlar ist unterm 1. April 1931 mit der IuHK Frankfurt a. M.-Hanau vereinigt worden. — 17) Darunter 205 882 R.M. Rückstände aus Vorjahren. Die Sonderbeiträge für Schulen sind bis Ende des Geschäftsjahres nur zum Teil eingegangen. — 18) Einschließlich der Beträge (etwa die Hälfte) für die Handwerksvertretung. — 19) Einschließlich der Industriefirmen, die zur Gewerkekammer beitragspflichtig sind. — 20) Darunter 39 193 R.M. einmalige Aufwendungen. — 21) Darunter 11 775 R.M. Rückstände aus Vorjahren. — 22) Darunter 133 369 R.M. Rückstände aus Vorjahren. — 23) Bei einem Vergleich mit anderen Kammern ist zu beachten, daß der Handelskammer zu Saarbrücken aus der Sonderstellung des Saargebiets besondere Aufgaben erwachsen. — 24) Geschäftsführung bei der IuHK Minden. — 25) Ohne Saarpfalz.

1a. Deutsche Handelskammern im Auslande (Stand vom 1. August 1931)

(Nach einer Aufstellung des Deutschen Industrie- und Handelstags)

Name der Handelskammer	Sitz	Name der Handelskammer	Sitz
Deutsche Handelskammer in der Schweiz	Zürich	Deutsche Handelskammer	Valparaiso
Deutsch-Italienische Handelskammer	Mailand	Deutsche Handelskammer	Shanghai
Deutsche Handelskammer für Spanien	Barcelona	Deutsche Handelskammer	Tientsin
Deutsche Handelskammer	Wien	Deutsche Handelskammer	Kanton
Deutsche Handelskammer	Paris	Deutsche Handelskammer	Hankau
Deutsche Ungarische Handelskammer	Budapest	Deutsche Handelskammer	Tsingtau
Deutsche Handelskammer in Finnland	Helsingfors	Deutsche Handelskammer	Mukden
Vereinigte Deutsche und Österreichische Handelskammer für Ägypten	Kairo	Deutsche Handelskammer	Harbin-Pristan
Handelsamt für den Deutsch-Amerikanischen Hand-I (Board of Trade for German-American Commerce)	New York	Deutsche Handelskammer	Tsinanfu
Deutsche Handelskammer in Mexiko	Mexiko	Deutsche Handelskammer Kobe-Osaka	Tokio
Verband Deutsch-Brasilianischer Firmen	Rio de Janeiro	Deutsche Vereinigung in Bangkok	Kobe
Deutsche Handelskammer in Uruguay	Montevideo	Deutsche Handelskammer auf den Philippinen	Bangkok
Deutsche Handelskammer	Buenos Aires	Deutscher Bund in Niederländisch-Indien	Manila
		Deutsch-Australische Handelskammer	Batavia
			Sydney

1b. Ausländische Handelskammern in Deutschland (Stand vom 1. August 1931)

(Nach einer Aufstellung des Deutschen Industrie- und Handelstags)

Name der Handelskammer	Sitz	Name der Handelskammer	Sitz
Niederländische Handelskammer für Deutschland	Frankfurt a. M.	Deutsch-Österreichisch-Ungarischer Wirtschaftsverband e. V.	Berlin
Niederländische Handelskammer für das Rheinland	Köln	Deutsch-Polnische Handelskammer E. V.	Breslau
Italienische Handelskammer in Berlin	Berlin	Deutsch-Polnische Handelskammer E. V.	Zweigstelle Berlin
Italienische Handelskammer in München	München	Deutsch-Litauischer Wirtschaftsverband e. V.	Berlin
Italienische Handels- und Schiffahrtskammer	Hamburg	Amerikanische Handelskammer in Deutschland (American Chamber of Commerce in Germany)	Berlin
Deutsch-Italienische Handelskammer	Frankfurt a. M.	Deutsch-Amerikanischer Wirtschaftsverband E. V.	Berlin
Amtliche Spanische Handelskammer für Deutschland	Frankfurt a. M.	Deutsch-Mexikanische Handelskammer	Berlin
Deutsch-Bulgarische Handelskammer e. V.	Berlin	Deutscher Wirtschaftsverband für Süd- und Mittelamerika e. V.	Berlin
Deutsch-Rumänische Handelskammer E. V.	Berlin	Conselho do Commercio Brasileiro na Alemanha	Hamburg
Griechische Handelskammer in Deutschland E. V.	Berlin	Deutsch-Brasilianischer Handelsverband e. V.	Berlin
Türkisch-Deutsche Handelskammer	Frankfurt a. M.	Deutsch-Argentinischer Centralverband E. V.	Berlin
Türkische Handelskammer für Deutschland	Berlin	Deutsch-Perische Gesellschaft e. V.	Berlin
Britische Handelskorporation (British Board of Commerce)	Hamburg	Deutsch-Japanischer Wirtschaftsverband	Berlin

1c. Außerdem besteht in Berlin die Deutsche Landesgruppe der Internationalen Handelskammer in Paris.

2. Die deutschen Landwirtschafts

(Erhebungen des

Name der Landwirtschaftskammer	Sitz	Gründungs-jahr	Mit-glieder-zahl am 1. 1. 31	Gesamtaufwand (in 1000 <i>RM</i>) nach		Von den Gesamteinnah für 1929/30 entfallen	
				dem Voranschlag für 1931/32	der Rechnungslegung für 1929/30	Staats-beihilfen	Beihilfen anderer öffentlicher Körperschaften
Preußische Hauptlandwirtschaftskammer	Berlin	1921	27	¹⁾ 431,1	429,6	—	—
Landwirtschaftskammer f. d. Provinzen:							
Ostpreußen	Königsberg	1896	81	4 852,8	²⁾ 6 717,0	1 353,4	287,4
Brandenburg und für Berlin	Berlin	1896	122	5 657,8	²⁾ 8 262,1	880,7	664,1
Pommern	Stettin	1896	68	⁴⁾ 5 684,3	²⁾⁴⁾ 5 637,3	964,6	311,7
Niederschlesien	Breslau	1896	97	5 242,1	7 278,3	1 330,2	281,2
Oberschlesien	Oppeln	1927	33	1 427,9	1 335,6	266,5	82,6
Grenzmark Posen-Westpreußen	Schneidemühl	1922	17	772,4	⁹⁾ 839,9	218,7	147,0
Sachsen	Halle	1896	123	6 060,5	8,053,5	1 665,4	302,6
Schleswig-Holstein	Kiel	1896	73	4 642,0	6 123,4	1 944,4	498,2
Hannover	Hannover	1899	75	5 376,3	5 550,4	1 585,0	376,9
Westfalen	Münster	1899	100	3 387,6	3 626,8	1 005,9	214,7
Landwirtschaftsk. f. d. Regier.-Bezirke:							
Kassel	Kassel	1896	62	1 481,7	¹²⁾ 2 127,8	522,0	156,2
Wiesbaden	Wiesbaden	1896	35	1 102,6	1 494,0	238,1	219,6
Sigmaringen	Sigmaringen	1922	11	144,6	150,0	70,6	18,1
Landwirtschaftsk. f. d. Rheinprovinz ..	Bonn	1899	119	4 034,9	9 978,0	2 258,5	812,7
Landwirtschaftskammer f. d. Saargebiet	Saarbrücken	1921	.	.	.	.	.
Bayerische Landesbauernkammer	München	1920	57	554,5	554,1	45,0	10,0
Kreisbauernkammern **):							
Oberbayern	München	1920	36	525,5	459,0	—	—
Niederbayern	Landshut	1920	36	276,7	232,5	—	—
Pfalz	Kaiserslautern	1920	36	411,1	388,2	—	2,5
Oberpfalz	Regensburg	1920	36	.	234,3	—	—
Oberfranken	Bayreuth	1920	36	498,2	315,2	—	—
Mittelfranken	Ansbach	1920	36	302,8	301,3	—	—
Unterfranken	Würzburg	1920	36	299,9	294,0	—	—
Schwaben	Augsburg	1920	36	478,3	421,6	—	7,9
Landwirtschaftskammer für den Frei-staat Sachsen	Dresden	1850	52	3 068,3	3 391,1	1 246,3	—
Fachkammer für Forstwirtschaft ..	Dresden	1925	.	109,0	99,2	15,0	—
Fachkammer für Gartenbau	Dresden	1907	9	89,0	89,2	9,0	1,4
Württembergische Landwirtschaftsk.	Stuttgart	1919	80	864,5	1 059,2	100,0	—
Badische Landwirtschaftskammer	Karlsruhe	1907	58	1 324,4	1 453,7	189,3	7,4
Thüring. Hauptlandwirtschaftskammer ..	Weimar	1925	53	1 027,8	948,4	119,6	—
Landwirtschaftskammer für:							
Hessen	Darmstadt	1906	.	.	.	.	.
Mecklenburg-Schwerin	Rostock	1916	55	¹⁷⁾ 1 469,7	1 551,5	153,0	21,2
Oldenburgische Landwirtschaftskammer	Oldenburg	1900	47	705,3	991,2	30,8	—
Landwirtschaftskammer für:							
den Freistaat Braunschweig	Braunschweig	1907	49	803,4	871,2	99,6	25,3
Anhalt	Dessau	1900	35	188,0	218,7	49,5	2,5
die Freie Hansestadt Bremen	Bremen	1849	19	⁴⁾ 37,3	¹⁸⁾ 40,4	—	—
das Gebiet der Freien Hansestadt Lübeck	Lübeck	1905	12	53,6	61,8	13,5	—

*) In den hier angegebenen Summen sind neben den reinen Verwaltungskosten die durchlaufenden Posten sowie alle in den vorstehenden Verzeichnis und Tilgung von Anleihen, Beiträge für den Ruhegehaltsfonds der Beamten, Reservefonds, Umlagen an den Deutschen Landw. Verbänden der zugehörigen Bezirksbauernkammern berücksichtigt. — ¹⁾ Darunter 20 000 *RM* zur Tilgung eines Darlehens und 19 000 *RM* zur Verfügung gestellten Beträgen für Osthilfe usw. — ²⁾ Darunter 485 816 *RM* einmalige Aufwendungen. — ³⁾ Nach dem Voranschlag Verwaltungskosten. — ⁴⁾ Darunter 661 500 *RM* Anleiheertrag zur Ablösung kurzfristiger Darlehen. — ⁵⁾ Darunter 69 154 *RM* einmalige einmalige Aufwendungen. — ⁶⁾ Darunter 496 222 *RM* einmalige Aufwendungen. — ⁷⁾ Darunter 151 630 *RM* Staatsdarlehen zum Bau — ⁸⁾ Darunter 4 247 089 *RM* Staatsdarlehen für Landarbeiterwohnungen und 244 950 *RM* reine Verwaltungskosten. — ⁹⁾ Nach dem

Kammern im Rechnungsjahr 1929/30

Statistischen Reichsamts)

Umlagen nach der Rechnung (in 1000 <i>RM</i>) auf		a = insgesamt b = darunter aus Staats- zuschüssen (soweit vorkommend)	Im Rechnungsjahr 1929/30 wurden aufgewendet (in 1000 <i>RM</i>)							zur Unterst. der landwirtsch. Ver- eine und zur Förde- rung der Landkultur im allgemeinen	für sonstige Zwecke (Verwaltung usw.) *)
Umlagen	sonstige Einnahmen		für wissen- schaftliche und Lehr- zwecke	für das Veterinär- wesen	zur Förderung						
					der Vieh- zucht	der Fischerei	der Waldkultur	des Obst- Wein- und Gartenbaus			
392,0	47,6	a	18,0	—	—	—	—	—	32,6	379,0	
1 213,9	3 862,3	a	2 485,6	492,5	1 122,0	12,4	132,4	166,9	1 818,4	486,8	
		b	405,8	31,0	515,3	4,3	—	133,5	263,5	—	
2 128,0	4 589,3	a	2 291,2	878,5	1 412,1	14,2	384,0	486,8	1 043,0	1 752,3	
		b	422,1	20,0	276,5	11,1	—	96,1	45,7	9,2	
1 552,5	2 900,3	a	1 664,2	667,0	539,3	18,3	211,5	236,2	1 537,7	763,1	
		b	572,2	18,0	203,9	1,0	1,7	70,3	30,6	—	
1 705,0	3 885,2	a	2 268,3	546,5	921,5	8,3	339,8	407,0	1 360,2	1 426,7	
		b	601,4	22,2	298,5	2,7	0,7	216,2	211,9	—	
382,6	745,8	a	543,8	21,4	179,7	0,8	41,5	156,0	116,7	275,7	
		b	138,9	—	84,1	0,3	—	21,5	21,7	—	
300,9	195,8	a	367,5	11,9	120,0	0,0	31,5	10,3	162,8	135,9	
		b	109,1	11,9	45,2	—	—	3,8	65,9	4,4	
1 810,8	3 894,8	a	2 579,5	842,0	865,2	—	202,1	385,2	1 852,1	1 327,4	
		b	439,6	17,7	358,2	—	—	11,0	295,2	—	
1 087,8	2 435,4	a	1 256,4	240,5	641,8	4,0	53,9	213,8	2 804,0	909,0	
		b	374,3	25,5	218,0	—	—	159,8	1 353,8	4,2	
2 085,3	2 212,2	a	2 250,7	541,9	784,9	43,4	149,5	194,0	949,7	636,5	
		b	761,1	12,0	440,6	1,0	—	133,7	27,5	209,1	
825,2	1 667,9	a	1 556,2	369,5	521,7	19,1	144,7	121,5	321,3	572,8	
		b	491,0	11,5	226,1	6,6	—	20,5	68,2	182,0	
432,1	912,4	a	815,4	1,8	178,3	2,4	44,9	150,9	691,9	252,2	
		b	300,3	—	84,2	1,1	—	78,7	71,8	1,0	
428,5	607,8	a	461,3	69,3	129,7	—	1,8	31,6	35,9	764,4	
		b	158,1	—	49,6	—	—	7,2	6,8	154,9	
55,4	18,7	a	42,7	1,8	41,1	1,6	0,5	10,0	18,5	33,8	
		b	16,7	0,5	38,9	1,0	—	9,6	2,9	1,0	
778,1	6 128,7	a	1 545,6	469,6	1 303,9	11,1	93,6	967,1	1 006,6	4 580,5	
		b	601,2	23,7	457,1	9,9	—	655,9	509,9	0,8	
324,5	178,1	a	—	—	—	—	5,0	—	91,3	457,8	
		b	—	—	—	—	—	—	10,0	35,0	
448,1	11,0	a	87,2	—	131,3	2,4	7,2	9,2	141,0	80,7	
226,0	16,6	a	57,6	—	55,4	—	—	4,2	77,8	37,5	
368,9	25,6	a	95,2	—	54,3	—	—	20,4	142,7	75,6	
251,3	16,1	a	25,6	—	39,0	0,5	—	0,6	118,0	50,6	
290,8	43,1	a	97,3	—	32,0	0,5	5,6	5,6	100,4	73,8	
331,5	—	a	36,8	—	23,7	—	—	37,7	144,3	58,8	
325,3	8,8	a	101,8	—	44,6	—	—	9,3	63,1	75,2	
558,3	30,4	a	162,1	—	136,6	—	—	3,5	39,0	80,4	
1 623,7	521,1	a	1 653,4	82,2	290,3	16,1	—	108,9	688,5	551,7	
		b	817,6	—	152,4	6,9	—	33,6	235,4	0,4	
73,2	29,0	a	0,7	—	—	—	30,9	—	—	67,6	
		b	0,5	—	—	—	14,5	—	—	—	
58,4	31,0	a	13,3	—	—	—	—	26,2	—	49,7	
		b	5,6	—	—	—	—	3,4	—	—	
752,0	207,2	a	77,1	—	136,5	—	61,1	71,4	294,5	418,6	
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	
783,0	451,3	a	126,7	—	81,8	0,0	29,3	181,6	613,1	421,2	
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	
579,1	265,7	a	306,0	—	112,9	2,0	23,1	9,3	111,9	383,2	
		b	91,4	—	28,2	—	—	—	—	—	
639,5	762,4	a	577,8	—	119,9	9,7	40,5	44,6	502,0	257,0	
		b	19,4	—	33,3	5,0	—	10,0	75,9	—	
450,3	498,2	a	187,1	161,1	95,3	—	3,5	5,9	117,3	421,0	
		b	18,3	—	4,1	—	—	0,3	8,1	—	
240,7	486,0	a	175,2	—	68,3	—	2,3	28,0	45,0	551,4	
		b	26,8	—	24,2	—	—	26,0	22,6	—	
124,3	32,8	a	15,7	—	23,5	—	0,8	14,2	23,2	141,3	
		b	3,0	—	17,7	—	—	12,2	10,6	6,0	
26,5	6,4	a	—	—	—	—	—	—	—	—	
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	
26,6	15,4	a	1,0	—	13,4	0,2	—	1,0	—	46,2	
		b	—	—	9,0	—	—	—	—	4,5	

Spalten nicht ausgliederten Aufwendungen enthalten, wie z. B. die Beträge für den Bau und die Unterhaltung von Dienstgebäuden, Wirtschaftsrat u. ä. — **) In den die Finanzgebarung der bayerischen Kreisbauernkammern betreffenden Zahlenangaben sind die Aufwendungen für die Verbindungsstelle der Preussischen Hauptlandwirtschaftskammer in Essen. — *) Darunter 332 920 *RM* aus dem vom Reich für 1931. — *) Nach der Rechnung für 1929. — *) Darunter 168 279 *RM* einmalige Aufwendungen. — *) Darunter 323 674 *RM* reine von Landarbeiterwohnungen und zur Förderung der bäuerlichen Wirtschaftsberatung. — *) Darunter 708 781 *RM* reine von Landarbeiterwohnungen und zur Förderung der bäuerlichen Wirtschaftsberatung. — *) Darunter 8 461 *RM* durchlaufende Posten. — Voranschlag für 1930/31. — *) Nach der Rechnung für 1930.

3. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Name und Sitz	Fläche des Bezirks in qkm	Zahl der selbständigen Handwerks- betriebe am 1. 10. 1930	Zahl der Innungen des Bezirks				Gesamt- ausgaben	Umlagen
			Zwangsinnungen		Freie Innungen			
			Zahl	Mitgl.	Zahl	Mitgl.	nach dem Haushaltsplan 1930 bzw. 1930/31 in 1000 R.M.	
am 1. 10. 1930								
Preußen								
Hwk. Aachen	3 124,80	14 906	106	7 986	21	997	160,0	109,7
» Altona	8 083,80	22 056	212	13 616	88	3 006	295,0	174,0
» Arnberg	rd. 5 300,00	14 112	255	11 960	21	610	168,9	130,2
» Aurich	3 113,98	rd. 6 000	109	4 573	9	300	59,8	39,0
» Berlin	20 713,91	96 429	*) 482	*) 63 729	*) 270	*) 14 055	1 184,0	704,2
» Bielefeld	5 265,53	20 700	354	rd. 18 500	49	9 750	176,3	109,7
» Breslau	13 000,77	*) 38 992	329	26 703	196	5 505	454,5	326,5
» Dortmund	2 634,53	25 043	1) 292	1) 18 483	1) 71	1) 3 547	441,0	324,0
» Düsseldorf	5 358,27	54 585	572	40 261	142	7 050	681,0	411,1
» Erfurt	4 000,00	13 500	87	.	80	.	219,3	145,0
» Flensburg	7 517,57	12 287	156	8 275	58	1 739	152,2	117,4
» Frankfurt a. O. . .	19 200,02	28 013	424	rd. 15 500	132	rd. 5 500	260,0	237,0
» Halle a. S.	10 200,00	32 786	227	14 992	308	7 012	211,0	94,8
» Hannover	6 232,02	20 332	205	15 599	43	1 518	198,5	135,0
» Harburg a. L.	17 971,08	26 286	1) 403	1) 19 172	1) 76	1) 2 212	350,2	290,0
» Hildesheim	5 353,00	rd. 15 000	219	10 625	53	2 050	83,0	50,0
» Kassel	11 140,41	*) 26 266	*) 295	*) 18 111	*) 55	*) 1 317	239,2	182,8
» Koblenz	6 205,00	21 053	227	12 200	44	1 400	310,2	238,7
» Köln	3 977,49	23 300	120	12 513	70	4 695	205,0	190,0
» Königsberg i. Pr. .	37 046,50	33 855	345	.	419	.	429,8	351,1
» Liegnitz	13 639,55	*) 27 987	358	19 150	160	4 612	283,6	233,0
» Magdeburg	11 523,51	30 967	262	22 129	69	2 993	323,8	202,6
» Münster i. W.	7 291,66	rd. 21 500	350	.	36	.	345,1	232,5
» Oppeln	9 708,60	rd. 18 000	126	8 695	223	6 002	387,0	224,5
» Osnabrück	5 768,70	9 959	114	5 900	53	1 600	144,8	81,0
» Saarbrücken	1 880,69	14 250	87	5 923	26	779	166,0	120,0
» Schneidemühl . . .	7 695,00	6 350	116	4 263	62	1 176	99,5	62,0
» Sigmaringen	1 142,00	2 658	8	260	13	450	36,6	16,0
» Stettin	26 116,82	30 648	235	13 593	371	9 497	465,0	330,0
» Stralsund	4 009,41	*) 4 439	*) 43	*) 2 126	*) 85	*) 1 641	58,6	51,0
» Trier	6 200,17	15 350	103	7 897	45	1 727	178,0	112,1
» Wiesbaden	5 618,49	31 877	187	15 700	32	2 395	525,3	427,9
Bayern								
Hwk. Augsburg	9 819,00	27 157	159	10 406	69	2 303	244,5	185,0
» Bayreuth	6 988,19	*) 18 559	97	6 396	57	1 505	205,8	152,3
» Coburg	518,44	3 560	16	850	25	735	29,3	19,0
» Kaiserslautern . . .	5 504,00	*) 24 190	1) 99	1) 7 620	1) 140	1) 4 853	243,9	193,7
» München	16 675,96	*) 46 459	1) 227	1) 22 997	1) 49	1) 1 792	475,0	287,9
» Nürnberg	7 600,80	30 060	183	14 533	95	2 444	.	46,5
» Passau	10 756,59	16 684	166	8 286	17	1 268	75,0	125,7
» Regensburg	9 657,48	14 000	138	6 437	20	703	161,4	130,8
» Würzburg	8 444,71	21 099	178	9 810	58	1 949	189,5	130,8
Sachsen *)								
Gwk. Chemnitz	3 160,44	*) 24 834	*) 237	*) 15 916	*) 168	*) 5 883	188,0	135,0
» Dresden	4 336,86	rd. 30 800	*) 209	*) 22 926	*) 104	*) 4 409	313,0	240,0
» Leipzig	2 460,00	*) 22 114	107	*) 13 570	110	*) 3 560	240,0	225,0
» Plauen	2 532,00	20 600	145	9 826	166	5 246	191,3	135,0
» Zittau	2 469,73	12 673	109	6 236	77	2 821	*) 95,9	84,0

Anmerkungen siehe nächste Seite.

3. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Name und Sitz	Fläche des Bezirks in qkm	Zahl der selbständigen Handwerks- betriebe am 1. 10. 1930	Zahl der Innungen des Bezirks				Gesamt- ausgaben	Umlagen
			Zwangsinnungen		Freie Innungen			
			Zahl	Mitgl.	Zahl	Mitgl.	nach dem Haushaltsplan 1930 bzw. 1930/31 in 1 000 <i>RM</i>	
am 1. 10. 1930								
Württemberg								
Hwk. Heilbronn	4 700,89	17 045	121	5 342	76	2 341	.	85,7
» Reutlingen	4 775,58	22 167	98	4 945	193	4 488	190,8	135,0
» Stuttgart	2 500,44	26 315	126	10 141	87	4 424	324,9	233,3
» Ulm	7 535,00	22 300	103	5 848	181	3 512	208,1	129,0
Baden								
Hwk. Freiburg i. Br.	5 057,93	15 302	125	6 993	28	1 541	177,1	170,3
» Karlsruhe	2 631,85	15 563	57	4 395	85	4 723	219,9	174,8
» Konstanz	3 851,00	11 737	57	2 895	14	390	129,2	97,5
» Mannheim	3 530,85	15 691	83	6 783	47	1 718	271,8	208,0
Thüringen								
Hwk. Gera	3 015,37	15 528	126	8 100	63	1 843	147,2	94,6
» Meiningen	3 150,18	10 529	82	4 339	61	2 043	122,7	91,3
» Weimar	5 398,88	18 520	147	8 429	148	3 470	140,1	100,0
Hessen								
Hwk. Darmstadt	7 680,77	41 700	160	15 650	101	4 291	216,0	172,0
Braunschweig								
Hwk. Braunschweig	3 672,05	14 245	144	9 220	53	1 439	145,0	120,0
Anhalt								
Hwk. Dessau	2 306,45	8 381	86	3 783	70	1 721	86,7	71,0
Oldenburg								
Hwk. Oldenburg	5 379,45	11 000	156	7 571	21	651	104,0	87,8
Mecklb.-Schwerin								
Hwk. Schwerin	16 091,00	18 757 ¹¹⁾	128 ¹¹⁾	7 177 ¹¹⁾	369 ¹¹⁾	6 631 ¹¹⁾	678,0 ¹¹⁾	666,5
Lippe								
Hwk. Detmold	1 215,16	4 919	111	4 180	13	365	55,7	34,3
Schaumbg.-Lippe								
Hwk. Stadthagen	340,30	1 397	18	1 042	5	120	16,1	13,5
Bremen								
Gwk. Bremen *)	256,40	7 502	28	4 806	14	546	174,7	155,3
Hamburg								
Gwk. Hamburg *)	415,27	26 529	41	18 289	13	1 161	576,1	499,4
Lübeck								
Gwk. Lübeck *)	297,71	2 796	28	1 614	4	151 ¹⁰⁾	141,4	79,8

*) Die sächsischen Gewerbekammern sind gleichzeitig die amtlichen Vertretungen für das sonstige Kleingewerbe, die Gewerbekammern Bremen, Hamburg und Lübeck zugleich die Vertretungen für die Industrie, so daß nur ein Teil der Einnahmen und Ausgaben auf das Handwerk entfällt. — ¹⁾ Am 1. 1. 1930. — ²⁾ Am 1. 4. 1930. — ³⁾ Am 31. 3. 1931. — ⁴⁾ Am 1. 1. 1931. — ⁵⁾ Am 1. 10. 1926. — ⁶⁾ Am 4. 6. 1930. — ⁷⁾ Am 7. 4. 1930. — ⁸⁾ Ende 1929. — ⁹⁾ Vom 1. 4. bis 31. 12. 1930. — ¹⁰⁾ Nach dem Haushaltsplan 1929/30. — ¹¹⁾ Am 1. 4. 1931. — ¹²⁾ Darunter 550 000 *RM* einmalige Aufwendungen.

4. Entwicklung der Handwerkerinnungen im Deutschen Reich 1907 bis 1930¹⁾(Erhebungen des Statistischen Reichsamts
über die Wirkungen des Handwerkskammergesetzes 1907 sowie Mitteilungen des Deutschen Handwerks-
und Gewerkekammertags)

Länder	Zahl der Innungen						Zahl der Innungsmitglieder					
	1907	1919	1921	1924 ²⁾	1926 ³⁾	1930	1907	1919	1921	1924 ²⁾	1926 ³⁾	1930 ⁶⁾
a. Zwangsinnungen												
Preußen ⁴⁾	2 402	3 792	5 031	6 566	6 839	7 315	150 854	232 962	296 387	403 972	444 216	474 271
Bayern	133	480	937	1 357	1 300	1 263	13 300	37 106	49 811	88 760	92 434	87 335
Sachsen	352	422	501	667	743	807	26 275	31 694	39 218	51 946	62 766	68 474
Württemberg	36	169	207	349	410	448	2 696	10 525	12 978	21 254	24 897	26 276
Baden	50	114	186	298	340	322	3 229	7 095	11 706	20 068	22 502	21 066
Übrige Länder	318	524	761	1 138	1 184	1 255	23 824	36 211	53 473	80 170	88 028	94 200
Deutsches Reich⁴⁾	3 291	5 501	7 623	10 375	10 816	11 410	220 178	355 593	463 573	666 170	734 843	771 622

b. Freie Innungen												
Preußen ⁴⁾	4 831	4 498	4 708	3 847	3 487	3 432	165 177	149 778	153 558	135 472	110 418	111 014
Bayern	380	565	700	543	513	530	19 138	23 311	25 761	19 027	21 240	17 552
Sachsen	870	821	840	704	653	625	31 236	28 208	28 631	25 803	19 946	21 919
Württemberg	160	599	749	702	519	537	6 432	25 192	29 934	25 998	15 057	14 765
Baden	79	127	182	159	168	174	3 570	6 665	8 768	7 970	6 731	8 372
Übrige Länder	1 191	1 258	1 293	1 072	982	935	31 614	34 509	37 068	26 879	26 665	24 432
Deutsches Reich⁴⁾	7 511	7 868	8 472	7 027	6 322	6 233	257 167	267 663	283 720	241 149	200 057	198 054

c. Innungen im ganzen												
Preußen ⁴⁾	7 233	8 290	9 739	10 413	10 326	10 747	316 031	382 740	449 945	539 444	554 634	585 285
Bayern	513	1 045	1 637	1 900	1 813	1 793	32 438	60 417	75 572	107 787	113 674	104 887
Sachsen	1 222	1 243	1 341	1 371	1 396	1 432	57 511	59 902	67 849	77 749	82 712	90 393
Württemberg	196	768	956	1 051	929	985	9 128	35 717	42 912	47 252	39 954	41 041
Baden	129	241	368	457	508	496	6 799	13 760	20 474	28 038	29 233	29 438
Übrige Länder	1 509	1 782	2 054	2 210	2 166	2 190	55 438	70 720	90 541	107 049	114 693	118 632
Deutsches Reich⁴⁾	10 802	13 369	16 095	17 402	17 138	17 643	477 345	623 256	747 293	907 319	934 900	969 676

Länder	Von je 100 Innungsmitgliedern entfielen auf											
	Zwangsinnungen						freie Innungen					
	1907	1919	1921	1924 ²⁾	1926 ³⁾	1930	1907	1919	1921	1924 ²⁾	1926 ³⁾	1930
Preußen ⁴⁾	47,7	60,9	65,9	74,9	80,1	81,0	52,3	39,1	34,1	25,1	19,9	19,0
Bayern	41,0	61,4	65,9	82,3	81,3	83,3	59,0	38,6	34,1	17,7	18,7	16,7
Sachsen	45,7	52,9	57,8	66,8	75,9	75,8	54,3	47,1	42,2	33,2	24,1	24,2
Württemberg	29,5	29,5	30,2	45,0	62,3	64,0	70,5	70,5	69,8	55,0	37,7	36,0
Baden	47,5	51,6	57,2	71,6	77,0	71,6	52,5	48,4	42,8	28,4	23,0	28,4
Übrige Länder	43,0	51,2	59,1	74,9	76,8	79,4	57,0	48,8	40,9	25,1	23,2	20,6
Deutsches Reich	46,1	57,1	62,0	73,4	78,6	79,6	53,9	42,9	38,0	26,6	21,4	20,4

¹⁾ Die Zahlen des Jahres 1907 sind auf den verkleinerten Gebietsstand des Deutschen Reichs umgerechnet, der der Erhebung von 1919 zugrunde lag. In den Zahlen von 1921 ist erstmalig die Abtretung des Handwerkskammerbezirks Flensburg mit 35 Innungen und 1 605 Mitgliedern an Dänemark sowie die Errichtung der Handwerkskammer Schneidemühl für die Restkreise der früheren Provinzen Posen und Westpreußen berücksichtigt. Für 508 Innungen fehlen Angaben über die Mitgliederzahl. Bei einer schätzungsweise Durchschnittsstärke von 30 Mitgliedern würde sich die Gesamtzahl der Innungsmitglieder Ende 1921 auf 760 000 stellen. — ²⁾ Ende des Jahres. — ³⁾ Am 1. 10. 1926. — ⁴⁾ In den Zahlen für 1907 und 1919 fehlen die Innungen der Handwerkskammer Sigmaringen. 1921 wurden in Sigmaringen 3 Zwangsinnungen mit 103 Mitgliedern und 17 freie Innungen mit 497 Mitgliedern, im ganzen 20 Innungen mit 600 Mitgliedern festgestellt. Bei den Handwerkskammern Erfurt, Königsberg u. Münster i. W. sind für das Jahr 1930 die Angaben für 1926 eingesetzt worden, da neuere Zahlen nicht vorliegen. — ⁵⁾ Die Handwerksnovelle vom 11. 2. 1929 läßt im Gegensatz zur früheren Regelung zu, daß Mitglieder von Zwangsinnungen gleichzeitig Mitglieder von freien Innungen sind. Mitglieder von Zwangsinnungen, die gleichzeitig freien Innungen angehören, sind, soweit Zahlenangaben darüber vorliegen, unter b) nicht nochmals gezählt. Die nicht berücksichtigten Fälle der Doppelzugehörigkeit zu Zwangsinnungen und freien Innungen dürften zahlenmäßig gering sein.

B. Berufsverbände

(Vgl. »Jahrbuch der Berufsverbände im Deutschen Reich, Ausgabe 1930«, 52. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatt)

1. Unternehmerverbände Anfang 1928

Berufsgruppen	Reichsverband bzw. Landes- und Bezirksverband ¹⁾	Es beschäftigen sich					Den Reichsverb., angeschl. Landes- u. Bezirksverbände	Berufsgruppen	Reichsverband bzw. Landes- und Bezirksverband ¹⁾	Es beschäftigen sich					Den Reichsverb., angeschl. Landes- u. Bezirksverbände
		nur mit wirtschaftlichen Fragen	darunter mit besonderen wirtschaftlichen Aufgaben ²⁾	nur mit Angestellten- und Arbeiterfragen	mit wirtschaftl. und mit Angestellten- u. Arbeiterfragen	mit wirtschaftl. und mit Angestellten- u. Arbeiterfragen				nur mit wirtschaftlichen Fragen	darunter mit besonderen wirtschaftlichen Aufgaben ²⁾	nur mit Angestellten- und Arbeiterfragen	mit wirtschaftl. und mit Angestellten- u. Arbeiterfragen	mit wirtschaftl. und mit Angestellten- u. Arbeiterfragen	
1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7		
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht...	45 218	41 8	— —	1 1	3 2	— 207		17. Bekleidungsgerbe ..	64 111	37 7	12 —	8 9	19 7	— 88	
2. Forstw. u. Fischerei ..	10	6	1	—	—	4		18. Baugewerbe.....	27 164	9 1	— 1	1 1	17 7	— 155	
3. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	15 46	11 16	5 7	2 8	2 10	2 12		19. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew. u. versorg.	9 19	8 —	3 —	1 —	— 19	—	
4. Ind. d. Steine u. Erden	68 45	49 14	17 6	5 7	14 24	—		20. Handelsgewerbe	297 404	255 72	69 19	9 16	33 36	280	
5. Eisen- u. Metallgewinn.	17 44	3 27	2 —	1 —	1 2	12		21. Versicherungswesen...	36 30	28 —	6 —	2 —	6 3	27	
6. Herstellung v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	120 117	105 18	56 6	1 9	14 5	85		22. Verkehrswesen	35 101	27 10	8 —	2 6	6 10	75	
7. Maschinen-, Appar.- u. Fahrzeugbau	123 2	121 2	58 —	— —	2 —	—		23. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	10 26	6 2	3 —	— 1	4 —	23	
8. Elektrotechn. Industr.	36 63	32 1	9 —	— 5	4 2	55		24. Öffentliche Verwaltung, freie Berufsarten	25 41	13 2	4 —	3 1	9 1	37	
9. Chemische Industrie ..	62 40	57 2	25 2	2 —	3 4	34		25. Gesundheitsw. u. hygienische Gewerbe	10 —	8 —	1 —	— —	2 —	—	
10. Textilindustrie	124 142	113 39	60 21	2 10	9 11	82		26. Häusliche Dienste	3 37	— —	— —	— —	3 1	36	
11. Papierindustrie u. Vielfältigsgewerbe ..	65 37	47 15	28 3	2 —	16 4	18		Summe:							
12. Leder- u. Linoleumind.	20 30	14 2	5 2	2 2	4 —	26		Reichsverbände	1 455	1 183	431	50	222		
13. Kautschuk- u. Asbestindustrie	6	4	1	—	—	2		L.- u. Bez.-Verbände ..	2 013	243	70	91	152	1 527	
14. Holz- u. Schnitzstoffgew.	66 127	44 18	10 1	2 10	20 10	89		Hierzu: Allgem. u. gemischter. Verbände ..	193	13	—	1	5	32	
15. Musikinstrumente und Spielwarenindustrie ..	20 15	16 3	2 —	1 1	3 1	10		Sonstige Verbände	2	2	—	—	—	—	
16. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	115 181	90 8	21 1	4 3	21 13	157		Zusammen (Reichsverb., L.- u. Bez.-Vb.)	1 476 2 157	1 198 287	431 70	51 124	227 187	1 559	
								Dagegen erfaßt im Jahrbuch der Berufsverb. — Ausgabe 1927	1 535 914	1 248 268	506 108	47 125	240 157	364	

¹⁾ Anzahl soweit erfaßt. Die Landes- und Bezirksverbände sind durch kleineren Druck kenntlich gemacht. Der Gliederung der Unternehmerverbände nach Berufsgruppen liegt das Berufsverzeichnis (in Verbindung mit dem Gewerbeverzeichnis) für die Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925 zugrunde. Im übrigen wird auf das Jahrbuch der Berufsverbände verwiesen, in dem sämtliche Verbände namentlich und mit näheren Angaben aufgeführt sind. — ²⁾ Konventionen, Kartelle usw., soweit sie im Rahmen der Arbeit erfaßt und von den berichtenden Stellen als solche bezeichnet worden sind.

2. Arbeiter- und Angestelltenverbände

Allgemeine Übersicht über die Arbeiter- und Angestelltenverbände Ende 1930

Verbandsgruppen	Mitglieder der						Zusammen		
	Arbeiterverbände			Angestelltenverbände			überhaupt	darunter weibliche	v H der Gesamtzahl
	überhaupt	darunter weibliche	v H der Gesamtzahl	überhaupt	darunter weibliche	v H der Gesamtzahl			
Freigewerkschaftliche	4 716 569	669 285	79,4	462 263	114 690	26,8	5 178 832	783 975	67,5
Christlich-nationale	¹⁾ 769 863	113 090	12,9	591 520	92 846	34,2	1 361 383	205 936	17,7
Freiheitlich-nationale (H.-D.)	198 175	11 956	3,3	398 498	114 191	23,1	596 673	126 147	7,8
Kommunistische, syndikalistische und andere revolutionäre Arbeiterverbände	66 000	3 872	1,1	—	—	—	66 000	3 872	0,9
Wirtschaftsfriedliche	121 846	—	—	71 494	2 618	4,1	193 340	2 618	2,5
Selbständige Verbände	70 835	55 724	1,2	203 433	48 918	11,8	274 268	104 642	3,6
Insgesamt	5 943 288	853 927	100,0	1 727 208	373 263	100,0	7 670 496	1 227 190	100,0
Anteil der weiblichen Mitglieder		14,4			21,6			16,0	
Anteil an dem Gesamtergebnis			77,5			22,5			100,0

¹⁾ Ohne 9 000 Mitglieder (Privateisenbahner) des Gesamtverbandes deutscher Verkehrs- und Staatsbediensteter, die bei den Angestellten gezählt sind.

3. Freie Gewerkschaften¹⁾

Verbände	Zahl der Mitglieder ²⁾				Zahl der Zweigvereine		Gesamt-		Gesamt-	
	Ende 1930		Ende 1929		1930	1929	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	über-	darunter	über-	darunter			nahmen	gaben	nahmen	gaben
	haupt	weibliche	haupt	weibliche	1930		1929			
in 1 000 <i>R.M.</i>										
Baugewerksbund	462 428	383	489 885	463	586	619	20 780	26 886	28 105	24 578
Bekleidungsarbeiter	68 581	32 799	76 778	36 807	220	225 ³⁾	2 417	2 983	2 770	2 377
Bergbauindustriearbeiter	190 855	286	198 024	291	1 645	1 628	8 063	8 247	7 739	5 869
Buchbinder	54 795	36 454	58 574	39 870	172 ⁴⁾	160	2 680	2 767	2 944	2 474
Buchdrucker	90 389	—	88 573	—	632 ⁴⁾	800	12 117	13 471	10 821	10 237
Dachdecker	10 380	—	11 446	—	283	290	517	448	629	535
Eisenbahner	240 410	1 595	250 683	1 579	952	969	11 146	8 702	10 885	8 065
Fabrikarbeiter	441 292	83 073	469 532	93 790	492	516	22 108	22 098	23 318	16 828
Friseurgehilfen	3 952	705	4 452	637	57	58	165	174	170	169
Gesamtverband der öffentlichen Betriebe und des Verkehrs ..	673 375	79 819 ⁵⁾	700 173	80 662	911	1 540	28 265	29 161	29 236	26 022
Graphische Hilfsarbeiter	38 985	24 272	41 007	26 240 ⁴⁾	219 ⁴⁾	222	2 299	1 692	2 403	1 734
Holzarbeiter	299 924	18 515	315 155	20 619	1 166	1 173	12 503	13 854	15 451	12 518
Hotel-, Restaur.- u. Cafégangst.	30 290	8 565	31 492	8 369	145	138	1 427	1 312	1 370	1 255
Hutarbeiter	16 740	10 491	16 932	10 530	46	49	674	579	645	520
Kupferschmiede	6 778	—	7 268	—	97	97	418	457	442	395
Landarbeiter	165 505	15 326	179 626	16 233 ⁶⁾	147 ⁷⁾	147	3 680	3 627	3 769	3 563
Lederarbeiter	34 236	7 248	35 756	7 620	244	253	1 571	1 565	1 761	1 549
Lithographen	24 787	35	24 828	37	137	140	2 174	2 764	2 072	1 901
Maler	57 894	168	60 377	222	183	183	2 845	2 693	3 353	2 368
Maschinisten	50 836	28	52 816	29	711	28	2 981	1 911	2 256	1 958
Melker (früher Schweizer)	13 000	183	12 487	167	426	427	390	430	414	407
Metallarbeiter	940 578	68 304	965 443	71 001	602	607	57 910	60 955	61 206	43 700
Musiker	19 265	350	22 327	527	244	241	1 165	1 219	1 331	1 248
Nahrungsm.- u. Getränkearbeiter	174 469	33 293	179 067	36 263	417	408	10 158	9 518	9 657	7 596
Sattler, Tapezierer u. Portefeuller	28 321	4 365	31 411	5 382	182	185	1 114	1 481	1 398	1 095
Schornsteinfeger	3 172	—	3 073	—	65	65	95	80	87	81
Schuhmacher	65 902	29 110	72 201	32 109	219	234	2 792	2 142	3 185	2 191
Steinarbeiter	56 635	237	67 982	394	776	782	2 466	2 435	3 074	2 404
Tabakarbeiter	72 543	56 729	74 241	57 856	382	391	1 442	957	1 469	907
Textilarbeiter	276 574	156 952	297 061	170 910	275	281	10 584	10 817	12 841	12 754
Zimmerer	103 678	—	109 539	—	939	946	4 710	5 760	6 587	5 647
Zusammen	4 716 569	669 285	4 948 209	718 607	13 572	13 802	231 656	241 185	251 388	202 945

¹⁾ Nach dem Jahrbuch 1929 des Allgem. Deutschen Gewerkschaftsbundes sowie nach Korrekturabzügen für das im August 1931 erscheinende Jahrbuch 1930. — ²⁾ Ende 1930 waren 76 020 (1929 = 75 243) Beamtenmitglieder in der Gesamtzahl der Mitglieder enthalten, und zwar: Eisenbahner 36 520, Gesamtverband der öffentlichen Betriebe 36 500, Maschinisten 1 000, Musiker 2 000. — ³⁾ Außerdem 12 Gauverwaltungen. — ⁴⁾ Örtliche (städtische) Mitgliedschaften. — ⁵⁾ Berichtigte Zahl. — ⁶⁾ Kreisverwaltungen mit 6 173 Zahlstellen. — ⁷⁾ Desgl. mit 6 262 Zahlstellen. — ⁸⁾ Außerdem 316 802 *R.M.* für die Invalidenkasse.

4. Christliche Gewerkschaften

Verbände	Zahl der Mitglieder				Zahl der Ortsgruppen		Gesamt-		Gesamt-	
	Ende 1930		Ende 1929		1930	1929	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben
	über- haupt	darunter weibliche	über- haupt	darunter weibliche							1930		1929
	in 1 000 <i>R.M.</i>									
Bauarbeiter	49 113	—	48 913	—	312	305	1 975	2 055	2 538	1 929
Bekleidungsarbeiter	8 674	4 395	11 244	5 233	84	85	294	294	302	297
Bergarbeiter	100 128	—	102 710	—	1 152	1 133	3 286	2 238	3 059	2 026
Buchdrucker	4 189	—	3 982	—	129	126	433	445	380	352
Fabrikarbeiter	68 000	10 577	68 119	13 430	58	58	2 735	2 263	2 850	2 850
Gasthausangestellte	21 452	2 203	20 622	1 839	171	167	1 688	1 532	1 798	1 337
Arbeitnehmer öffentl. Betriebe.	40 006	4 029	37 853	3 135	351	355	1 589	1 348	1 445	1 217
Graphiker	5 133	2 301	5 115	2 402	136	125	263	225	243	212
Hausangestellte	3 384	3 384	3 396	3 396	20	20	19	19	19	19
Heimarbeiterinnen	7 289	7 289	7 304	7 304	63	63	78	71	75	74
Holzarbeiter	30 050	870	31 675	864	502	498	1 171	1 291	1 406	1 266
Landarbeiter	72 749	11 218	80 686	16 979	1 805	2 186	937	935	924	921
Lederarbeiter	11 066	3 290	10 604	3 134	95	100	383	341	366	310
Maler	3 939	—	4 007	—	77	79	130	141	152	116
Metallarbeiter	126 619	4 116	124 168	4 517	158	155	5 986	5 559	6 069	4 447
Nahrungsmittelarbeiter	10 512	4 005	10 005	3 716	104	106	341	282	321	270
Tabakarbeiter	21 702	17 271	22 421	17 764	330	323	425	386	443	396
Textilarbeiter	74 702	38 142	80 303	42 288	466	449	2 545	2 136	2 616	2 353
Zusammen	658 707	113 090	673 127	128 001	6 013	6 333	24 278	21 561	25 006	20 392
Korporativ durch den Gesamt- verband deutscher Verkehrs- u. Staatsbediensteter angeschl.	120 156	—	119 700	—	—	—	2 521	—	2 628	—
Insgesamt	778 863	113 090	792 827	126 001	6 013	6 333	26 799	21 561	27 634	20 392

5. Freiheitlich-nationale Gewerkschaften

Gewerkvereine	Zahl der Mitglieder				Zahl der Ortsvereine		Gesamt-		Gesamt-	
	Ende 1930		Ende 1929		1930	1929	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben
	über- haupt	darunter weibliche	über- haupt	darunter weibliche							1930		1929
	in 1 000 <i>R.M.</i>									
1. Deutsche Gewerkvereine (Hirsch-Dunker)										
Metallarbeiter	74 956	1 388	76 346	1 655	512	512	1 457	1 560	1 505	1 024
Fabrik- und Handarbeiter	29 903	2 064	29 923	1 726	404	314	858	894	858	707
Textilarbeiter	6 403	3 198	6 700	3 501	76	76	144	138	155	103
Holzarbeiter	7 517	301	7 810	502	135	139	113	195	117	109
Bekleidungsarbeiter	4 443	1 177	4 999	1 518	43	45	84	157	95	112
Lederarbeiter	4 322	302	4 418	316	25	25	68	63	70	44
Maler und graphische Berufe ..	978	—	1 027	—	16	16	29	36	30	25
Bäcker und Konditoren	3 932	196	4 023	403	17	19	145	73	129	82
Frauen und Mädchen	703	703	780	780	10	10	3	8	3	6
Landarbeiter	1 789	—	1 891	—	—	—	—	—	—	4
Fleischergesellen	11 200	1 136	12 462	1 361	170	185	86	107	96	87
Brauer	906	—	948	28	19	19	56	62	61	59
Friseurgehilfen und Friseurinnen ..	1 105	604	1 165	604	—	—	—	—	—	—
Genfer Verband	8 280	—	8 887	—	79	79	509	433	547	379
Schiffahrtsangestellte	3 434	—	3 422	—	14	14	34	21	34	29
Lichtspielvorführer	1 295	—	1 892	—	28	—	—	—	—	—
Parteibeamtete	70	—	71	—	1	1	—	—	—	—
Kraftfahrer	1 180	—	1 087	—	18	18	25	14	23	15
Gasterea, Hamburg	108	4	135	4	1	1	3	2	4	1
Portiers	604	390	562	210	—	—	—	—	—	—
Privategärtner	102	—	100	—	—	—	—	—	—	—
Maschinisten, Hamburg	72	—	78	—	1	1	—	—	—	1
Zusammen	163 302	11 463	168 728	12 608	1 569	1 474	3 614	3 763	3 727	2 787
2. Allgemein.Eisenbahnverband	34 873	493	37 191	596	483	483	—	—	420	361
Insgesamt	198 175	11 956	205 917	13 204	2 052	1 957	3 614	3 763	4 147	3 148

6. Kommunistische, syndikalistische und andere revolutionäre Arbeiterverbände¹⁾

Name und Sitz des Verbandes	Mitgliederzahl			
	Ende 1930		Ende 1929	
	überhaupt	dar. weiblich	überhaupt	dar. weiblich
Revolutionäre Gewerkschafts-Opposition, Berlin	17 000	.	17 000	.
Freie Arbeiter-Union Deutschlands (Anarcho-Syndikalisten), Berlin	49 000	3 872	48 000	3 640
Bund revolutionärer Industrieverbände, Berlin	9 403	245	14 444	362
Einzelmitglieder	28 000	.	26 000	.
Industrie-Verband für das Baugewerbe, Berlin	332	.	376	.
Schiffbau-Industrie-Verband, Berlin	4 104	816	1 240	478
Industrie-Verband für das Metallgewerbe, Berlin	1 080	.	.	.
Industrie-Verband für Berg- und Hüttenarbeiter, Eisleben	881	211	640	210
Industrie-Verband für das graphische Gewerbe, Berlin	5 200	2 600	5 300	2 650
Bekleidungs- und Textil-Industrie-Verband, Berlin	.	.	.	.
Industrie-Verband (Einheitsorganisation aller Arbeiter und Arbeiterinnen), Berlin	.	.	.	.
Allgemeine Arbeiter-Union Deutschlands, Hamburg	.	.	.	.

¹⁾ Soweit sie bekannt geworden sind. — ²⁾ Ende 1928.

7. Wirtschaftsfriedliche Arbeiterverbände

Name und Sitz des Verbandes	Mitgliederzahl			
	Ende 1930		Ende 1929	
	überhaupt	dar. weiblich	überhaupt	dar. weiblich
Reichslandarbeiterbund, Berlin ¹⁾	2 046	.	1 571	.
Reichs-Stallschweizer-Bund, Plauen	116 500	—	.	—
Reichsbund vaterländischer Arbeiter- und Werkvereine, E. V., Berlin ^{1) 2)}	.	.	.	.
Niederlausitzer Bergbau-Werkgemeinschaft, Senftenberg ²⁾
Der Deutsche Arbeiter, Verband nationaler Arbeitnehmer Deutschlands, Essen ²⁾
Arbeitnehmervereinigung im Mitteldeutschen Bergbau, Halle a. S. ²⁾	3 300	.	2 450	.
Reichsverband nationaler Gewerkschaften, Berlin ¹⁾
Reichsverband deutscher Klein- und Straßenbahner, Berlin	.	.	.	.
Berufsverband Deutscher Buchdrucker und Hilfsarbeiter, Berlin	.	.	.	.

¹⁾ Die drei mit der Anm. 1 versehenen Organisationen bilden mit dem Reichsbund deutscher Angestellten-Berufsverbände die Kampfgemeinschaft wirtschaftsfriedlicher Arbeitnehmerverbände. — ²⁾ Die vier mit der Anm. 2 versehenen Organisationen bilden den Hauptausschuß der nationalen Industriearbeiterverbände.

8. Selbständige Arbeiterverbände¹⁾

Name und Sitz des Verbandes	Mitgliederzahl			
	Ende 1930		Ende 1929	
	überhaupt	dar. weiblich	überhaupt	dar. weiblich
Polnische Berufsvereinigung, Bochum	4 000	10	5 100	20
Polnischer Zentral-Verband, Hindenburg	3 945	21	4 471	27
Evangelische Gewerkschaften Deutschlands, Wuppertal	700	.	700	.
Gewerkschaft Deutsche Hilfe, Hamburg	.	.	.	.
Industriehandwerker-Bund, Aachen	690	—	710	—
Verband milchwirtschaftlicher Fachleute, Kempten	450	—	428	—
Verband der Akkordmaler Groß-Berlins, Berlin	3 365	—	3 357	—
Freie Vereinigung der Akkord-, Stein- und Kalkträger Groß-Berlins, Berlin	692	—	710	—
Verband katholischer Vereine erwerbstätiger Frauen und Mädchen Deutschlands, Berlin	18 000	18 000	18 000	18 000
Berufsverband der katholischen Hausgehilfinnen Deutschlands, Berlin	6 000	6 000	6 000	6 000
Verband katholischer Hausgehilfinnen und Hausangestellten-Vereine in Deutschland, München	16 830	16 830	13 959	13 959
Berufsvereinigung der evangelischen Hausgehilfinnen Deutschlands (Reichsverband), Berlin	11 263	11 263	10 599	10 599
Katholischer ländlicher Dienstbotenverein, München	4 900	3 600	4 600	3 400

¹⁾ Soweit sie bekannt geworden sind. — ²⁾ Ende 1928.

9. Angestelltenverbände*)

Verbände	Mitgliederzahl				Verbände	Mitgliederzahl			
	Ende 1930		Ende 1929			Ende 1930		Ende 1929	
	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich		überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich
a. Gemischtberufliche Verbände									
Gewerkschaftab. d. Angestellten (G. D. A.), Berlin — Gwr. —	335 428	101 019	320 117	87 296	Gesamtverband vaterländischer Angestelltenvereine, Berlin — R. D. A. —	18 534	.	20 500	.
*Vela Vereinigung der leitenden Angestellten, Berlin	24 151 ¹⁾	832 ¹⁾	22 019 ¹⁾	845	Wirtschaftl. Vereinig. der weibl. Angestellten im R. D. A., Berlin	2 118	2 118	.	.
Reichsbund Deutscher Angestellten-Berufsverbände (Einzelmitgliedschaften), Berlin	36 138	.	33 220	.	Christlich-Sozialer Verband, Beuthen O./S.	540	.	540	.
b. Kaufmännische Verbände und Verbände der Büroangestellten									
Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verband, Hamburg — Gedag —	404 009	—	379 590	—	Verband reisender Kaufleute Deutschlands, Berlin	11 000	—	11 000	—
Zentralverband der Angestellten, Berlin — Afa-Bd. —	210 380	105 370	199 450	97 648	Katholischer Verband der weiblichen kaufmännischen Angestellten u. Beamtinnen Deutschlands, Berlin	9 000	9 000	9 000	9 000
Reichsverband der Büroangestellten und Beamten, Berlin — Gedag —	12 195	.	10 497	.	Deutscher Verband Kaufm. Vereine, Frankfurt a. M.	40 000	5 000	38 767	8 592
Verband der weiblichen Handels- und Büroangestellten, E. V., Berlin — Gedag —	92 031	92 030	84 817	84 816	Verband kath. kaufmännischer Vereinigungen Deutschlands, E. V., Essen (Rohr)	26 520	—	26 477	—

*) Die Abkürzungen (Gwr., R. D. A., usw.) hinter der Anschrift der Verbände machen die Zugehörigkeit von Angestelltenverbänden zu den hier nicht geführten überberuflichen Spitzenorganisationen kenntlich; es bedeutet *Afa-Bd* = Allgemeiner freier Angestelltenbund, *Gedag* = Gesamtverb. Dtscher Angestellten-Gewerkschaften, *Gwr.* = Gewerkschaftsring Deutscher Arbeiter, Angestellten- und Beamtinnenverbände, *R. D. A.* = Reichsbund Deutscher Angestellten-Berufsverbände, *Vela* = Vereinigung der leitenden Angestellten. †) Von den Verbänden zuletzt angegebene Zahlen. — ¹⁾ Einzelmitglieder. Die Mitglieder der an die Vela angeschlossenen Verbände sind bei diesen gezählt. — ²⁾ Einsehl. Lehrlinge. — ³⁾ Der Verband hatte Ende 1930 = 26 087, Ende 1929 = 26 906 Mitglieder. In der Übersicht sind nur die Angestellten berücksichtigt. Der Rest sind selbständige und sonstige Mitglieder. — ⁴⁾ Wie Anm. 3, 1930 = 57 000, 1929 = 58 295 Mitglieder. — ⁵⁾ Wie Anm. 3, 1930 = 44 451, 1929 = 44 129 Mitglieder.

9. Angestelltenverbände*)†)

Verbände	Mitgliederzahl				Verbände	Mitgliederzahl			
	Ende 1930		Ende 1929			Ende 1930		Ende 1929	
	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich		überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich
Noch: b. Kaufmännische Verbände und Verbände der Büroangestellten									
Bund akademisch gebildeter Volkswirte im Behörden-dienst, E. V., Berlin—Vela—	127	10	105	7	Allgemeiner Verband der deutschen Bankangestellten, Berlin — Afa-Bd —	10 630		9 285	
Verb. kaufm. Grubenbeamten, E. V., Essen (Ruhr)—West ..	4 565	—	4 458	—	Berufsverb. Deutscher Bankbeamte, E. V., Berlin — R. D. A. —	4 748		5 006	
Reichsverband der Putz- und Pelzvertreter, E. V., Berlin ..	.	.	.	.	Vereinigung von Oberbeamten in Bankgewerbe, E. V., Berlin — Vela —	4 000	5	4 100	4
Bund der Schaufensterdekorateure Deutschlands, E. V., Berlin ..	2 500	.	2 500	.	Reichsverband der Bankkassenboten und technischen Bankangestellten Deutschlands, Frankfurt a. M.	4 100	—	4 000	—
Verband deutscher Dekorateurs der Feinkost-, Lebens- und Genußmittelbranche, E. V., Dresden ..	.	.	.	.	Allgemeiner Verband der Versicherungsangestellten, E. V., Berlin — Gwr. —	18 270	4 500	17 870	4 450
Verband junger Drogisten Deutschlands, E. V., Berlin ..	3 133	90	3 174	70	Verb. d. Prokuristen u. Bevollmächtigt. von Versicherungsunternehmungen, Berlin ..	180	—	157	—
Allgemeine Vereinigung d. Angestellten des Buch-, Kunst- u. Musikalienhandels, Leipzig ..	2 778	1 078	2 739	1 051	Reichsbund der Geschäftsführer, Hotelbeamten und kaufmännischen Angestellten im Gastwirts-gewerbe Berlin — R. D. A. —	2 406	—	2 001	—
Deutscher Bankbeamten-Verein, E. V., Berlin — Gwr. —	39 700	6 972	38 967	6 767					
c. Techniker-Verbände									
Deutscher Werkmeisterverband, Düsseldorf — Afa-Bd. —	126 318	439	129 794	441	Werkmeister-Verband der Schuhindustrie, Frankfurt a. M. — Afa-Bd. —	3 091	132	3 173	149
Deutscher Werkmeisterbund, Essen (Ruhr) — Gedag —	17 856	83	18 750	91	Polier-, Werk- und Schachtmeister-Bund für das Baugewerbe Deutschlands, Braunschweig — Afa-Bd. —	13 812	—	14 364	—
Berufsverband Deutscher Werkmeister, Berlin — R. D. A. —	7 050	.	6 435	.	Berufsvereinigung Deutscher Architekten und Bauingenieure, Bln.-Charlottenburg	287	—	301	—
Bund d. techn. Angestellten u. Beamten, Berlin—Afa-Bd.—	69 252	510	66 876	417	Verband der Filmarchitekten Deutschlands, E. V., Berlin	.	.	.	.
Verband Deutscher Techniker, Essen (Ruhr) — Gedag —	14 215	159	12 594	174	Verband filmschaffender Tonmeister Deutschlands, Berlin — Gwr. —	.	.	.	.
Bund angestellter Akademiker techn.-naturwissenschaftl. Berufe, E. V., Berlin — Gedag —	7 285	.	7 234	.	Verband Deutscher Kapitäne u. Schiffsoffiziere, Hamburg — Gedag —	5 252	—	4 993	—
Reichsverband Technischer Assistentinnen Reveta (vorm. Botawi) E. V., Berlin ..	3 500	3 500	3 500	3 500	Verband Deutscher Kapitäne und Steuerleute der Handels-schiffahrt und Hochseefischeri, Altona — Afa-Bd. —	2 000	—	2 000	—
Reichsbund Technisch. Assistentinnen, E. V., Berlin — Gwr. —	1 700	1 700	1 350	1 350	Verband Deutscher Seeschiffervereine, Hamburg ..	1 351	—	1 574	—
Verb. auf Privatdienstvertrag angestellter vereid. Landmesser, E. V., Breslau — Vela —	287	—	261	—	Verband Deutscher Schiffsin-genieure, Hamburg—Afa-Bd.—	4 600	—	4 600	—
Reichsverband Deutscher Bergbauangestellter, E. V., Essen (Ruhr) — Gedag — ⁴⁾ ..	12 754	214	12 464	205	Verband Deutscher Schiffs-fahrtsangest., Hamburg — Gwr. — ⁵⁾	3 434	—	3 422	—
Verband oberer Bergbeamten, E. V., Bochum — Vela —	2 635	.	2 515	.	Arbeitsgemeinschaft semännischer Angestellten-Verbände, Hamburg ..	.	.	.	.
Verband technischer Gruben-beamten, E. V., Bochum ..	7 670	—	7 775	—	Reichsverband Deutscher Nautiker, E. V., Hamburg	400	—	350	—
Deutscher Fördermaschinen-Verband, Essen (Ruhr) — Afa-Bd. —	2 125	—	2 134	—	Verb. Deutscher Seeschiffer und Seesteuerleute auf kleiner Fahrt, Hamburg — Gwr. —	1 150	—	1 150	—
Zentralverband Deutscher Ziegelmeister, E. V., Lage (Lippe)	450	—	459	—	Verband technischer Schiffsoffiziere, Hamburg — Gwr. —	1 600	—	1 200	—
Vereinigung der Seifensieder u. Parfümeure, E. V., Berlin ..	275	—	294	—	Verband Deutscher Funkoffiziere und -Beamten, E. V., Hamburg ..	.	.	.	.
Deutscher Färber-Verband, E. V., Langenbielau ..	2 049	—	2 049	—	Berufsvereinigung Deutscher Fahrzeugführer, E. V., Berlin	232	—	256	—
Deutscher Faktoren-Bund, E. V., Berlin ..	3 829	—	3 897	—	Verband der Kameraleute Deutschlands, E. V., Berlin — Gwr. —	.	.	.	.
Deutscher Braumeister- u. Malzmeister-Bund, E. V., Leipzig	1 817	—	1 817	—					
Verband der Schneider, Zuschneiderinnen und Direkt-trisen E. V., Hamburg — Afa-Bd. —	3 300	230	3 300	300					
Zuschneider-Vereinigung von Rheinland und Westfalen, E. V., Köln ..	223	—	219	—					
d. Verbände land- und forstwirtschaftlicher Angestellter									
Reichsbund akademisch gebildeter Landwirte, E. V., Berlin	5 350	37	5 100	35	Reichsverband der Beamtinnen und Fachlehrerinnen in Haus, Garten und Landwirtschaft, E. V., Berlin ..	2 000	2 000	1 500	1 500
Reichsverband Deutscher Guts- und Forstbeamten, E. V., Berlin — Gelag —	20 847	—	21 867	—					

*)†) Vgl. Anm. *) u. †) auf S. 560. — ¹⁾ Einschl. Jugendliche u. Fachschüler — ²⁾ Der Bund hat insgesamt 10 000 Mitglieder, ist aber nur mit den angegebenen Zahlen an den Gedag angeschlossen. — ³⁾ Einschl. Fachschülerinnen. — ⁴⁾ Der Rvb. Dtsch. Bergbauangest. ist Fachgr. Bergbau des Gedag; seine Mitglieder gehören auch anderen Verbänden des Gedag an. — ⁵⁾ Der Verband wird auch bei den deutschen Gewerkschaften (H.-D.) nachgewiesen.

9. Angestelltenverbände*)†)

Verbände	Mitgliederzahl				Verbände	Mitgliederzahl			
	Ende 1930		Ende 1929			Ende 1930		Ende 1929	
	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich		überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich

Noch: d. Verbände land- und forstwirtschaftlicher Angestellter

Beamtenbund land- und forstwirtschaftlicher Berufe, E. V., Stettin .....	.	.	.	.	Reichsverein für Privatforstbeamte Deutschlands, E. V., Eberswalde mit der Abteig. I. Forstbeamte: Deutsche Privatforstbeamtensch., Berleburg	408	.	1) 661	.
Hilfsverein Deutscher Wirtschaftsbeamten, E. V., Berlin .....	.	.	.	.	II. Waldbesitzer	3 634	.	3 653	.
Reichsverband der Molkerei- u. Käse- angestellten, E. V., Berlin — Gedag —	900	—	600	—	Deutscher Privatforstbeamten-Verein E. V., Glogau	476	—	675	—
Arbeitnehmerverb. f. d. Meiereigew. d. Prov. Schlesw.-Holst., Landesteil Lübeck u. Lauenburg, Neumünster	612	.	543	.	Verein Deutscher Berufsjäger, E. V., Wippra (Südharz) ...	510	—	460	—

e. Berufsverbände der Gesundheits- und Wohlfahrtspflege, Hausbeamtinnen

Reichsverband angestellter Ärzte, E. V., Leipzig — Gedag —	3 000	.	3 000	.	Verein katholischer Deutscher Sozialbeamtinnen, Köln	1 750	1 166	1 500	1 000
Reichsverband der Vertrauensapotheker, E. V., Berlin ...	110	.	106	.	Verband der evangelischen Wohlfahrtspflegerrinnen Deutschlands (Verband der Berufsarbeiterinnen der Inneren Mission), E. V., Berlin	3 385	2 985	3 240	2 840
Apotheker-Gemeinschaft, E. V. Idar (Nahe) .....	.	.	.	.	Berufsorganisation der Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen, E. V., Stadtroda ...	5 500	5 500	5 424	5 424
Berufsverband Deutscher Dentisten (Angestellten-Organisation), Berlin — Gedag —	3 930	574	3 478	556	Verband evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands, Berlin	1 804	1 804	1 608	1 608
Reichsverband der zahnärztlichen Schwestern, Magdeburg .....	.	.	.	.	Reichsgemeinschaft katholischer Jugendleiterinnen, Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen, Freiburg i. B. ...	1 468	1 468	1 300	1 300
Berufsorganisation der Krankenpflegerinnen Deutschlands (sowie der Säuglings- u. Wohlfahrtspflegerrinnen), Berlin-Wilmersdorf	† 3 772	† 3 606	† 3 772	† 3 606	Verein katholischer Deutscher Krankenschwestern, E. V., Frankfurt a. M. ...	800	800	750	750
Reichsverband der Krankenschwestern, E. V., Berlin-Charlottenburg	712	600	720	600	Allgemeiner Deutscher Hausbeamtinnen-Verein, München	† 3 000	† 3 000	3 000	3 000
Verband katholischer weltlicher Krankenschwestern u. Pflegerinnen Berlin, E. V., Berlin	1 000	1 000	1 000	1 000	Verein katholischer Hausbeamtinnen Deutschlands, Köln	90	90	100	100
Katholische Schwesternschaft Veronika, E. V., München	319	319	278	278	Allgemeiner Deutscher Hauschwestern-Verein, Magdeburg	172	172	170	170
Bund der Berufsorganisationen des sozialen Dienstes, Berlin .....	.	.	.	.	
Arbeitsgemeinschaft der Berufsverbände der Wohlfahrtspflegerrinnen Deutschlands, Berlin .....	.	.	.	.	
Deutscher Verband der Sozialbeamtinnen, Berlin	4 648	4 648	4 437	4 437					

f. Sonstige Verbände

Fachverband der Privateisenbahner, Berlin — Gedag —	9 000	—	9 000	—	Reichshv. Dtsch. Berufsmusiker, E. V., Berlin — Gedag — ..	1 000	—	1 000	—
Verb. der Verwaltungsbeamten d. Handelsmarine, Hamburg	626	—	586	—	Süddeutscher Musiker-Verband, E. V., Heidenheim a. Brz. ...	6 502	—	6 782	—
Verband der Proviantlagermeister, Altona	160	—	163	—	Freie Innung für das Musikergewerbe u. verwandte Berufe für Oberbayern, München ..	71	.	† 71	.
Reichshv. Dtsch. Haus- u. Privatlehrerinnen, Berlin—R.D.A.—	500	500	500	500	Reichsbund Deutscher Kapellmeister, E. V., Berlin	† 148	.	† 148	.
Landesverband der Privatlehrerinnen Bayerns, E. V., (Gewerkschaft) München ...	208	208	208	208	Dael organisation der filmschaffenden Künstler Deutschlands, Berlin — Gwr — ³⁾ ..	650	.	.	.
Genossenschaft Dtsch. Bühnengedehrig, Berlin — Afa-Bd. —	6 800	† 4 832	7 800	† 4 832	Verband der Filmdarsteller Deutschlands, Berlin	260	.	221	.
Internationale Artisten'loge, E. V., Berlin — Afa-Bd. —	4 418	1 206	4 567	1 199	Verband der Filmreisseure Deutschlands, E. V., Berlin .....	.	.	.	.
Dtsch. Chorsängerbv. u. Tänzerbd., E. V., Mannheim — Afa-Bd. —	3 114	1 971	3 398	2 033	Verband d. Film-Aufnahmeleiter Deutschlands, Berlin .....	.	.	.	.
Dtsch. Musiker-Verb., Berlin ²⁾	19 265	350	22 327	527	Verb. d. Kassierer, Kontrolleure und Aufseher, E. V., Berlin	133	—	151	—

*)†) Vgl. Anm. *) u. †) auf S. 560. — ¹⁾ Der Rv. hat insgesamt Ende 1930: 4 042 Ende 1929: 4 314 Mitglieder. Da seine Abteilung I auch dem Reichsverband Deutscher Guts- und Forstbeamten angeschlossen ist und die Mitglieder schon dort gezählt sind, erscheint hier zur Vermeidung von Doppelzählungen nur der Rest. — ²⁾ Der Verband wird auch bei den freien Gewerkschaften nachgewiesen. — ³⁾ Zu der außer den drei nachstehenden noch die im Abschnitt e geführten Verbände der Filmarchitekten, filmschaffenden Tonmeister, Kameralente sowie die Filmmusikautoren und Filmautoren gehören.

10. Beamtenverbände

Spitzenverbände	Mitgliederzahl Ende		Spitzenverbände	Mitgliederzahl Ende	
	1930	1929		1930	1929
Deutscher Beamtenbund, Berlin	1 019 902	1 069 306	Beamtengruppe im Gewerkschaftsring Deutscher Arbeiter-, Angestellten- und Beamtenverbände	10 922	12 422
Säule I Deutsche Reichsbahn	149 000	188 000	Reichsbund der höheren Beamten, Berlin	103 445	108 275
„ II Deutsche Reichspost	234 765	235 550	I Pfarrervereine	9 210	9 850
„ III Reichsverwaltungen	101 835	96 158	II Berufsverband Unterricht	23 383	24 306
„ IV Polizeibeamte	87 698	103 131	III Deutscher Richterbund	9 649	10 945
„ V Länderverwaltungen	97 321	98 842	IV Höhere Verwaltungsbeamte	5 623	5 623
„ VI Kommunal- und sonstige Verwaltungen	172 165	171 205	V Betriebsverwaltungen	2 735	2 738
„ VII Lehrer	177 120	176 420	VI Berufsverband Kommunalverwaltung ..	4 650	4 634
Allgemeiner Deutscher Beamtenbund, Berlin ..	175 050	177 070	VII Berufsverband Wissenschaftliche Berufe	3 252	3 237
(Eisenbahn-, Post-, Polizei-, Justiz-, Gefängnis-, Kommunal-, Länderbeamte, technische Beamte, Beamte in öffentlichen Betrieben, Beamte bei Reichsbehörden, Lehrer usw. in 22 Verbänden)			VIII Technische Berufe	8 929	8 929
			IX Berufsverband Finanz	2 599	2 654
			X Reichsforstverband	2 617	2 624
			XI Polizeioffiziere	3 083	3 302
			Landes- und Einzelverbände	27 715	29 433

11. Verbände der freien Berufe

Fachgruppen	Verbände Anfang 1928	Fachgruppen	Verbände Anfang 1928
Rechtspflege, Volkswirtschaft	17	Bildende Kunst, Kunstgewerbe	16
Gesundheitswesen	26	Tonkunst	16
Technik	31	Literatur, Pressewesen	24
Erziehungs- und Bildungswesen	10	Allgemeine und sonstige Verbände (soweit erfaßt) ..	12

12. Konfessionelle Vereine ¹⁾

Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Zahl der Mitglieder Ende 1930		Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Zahl der Mitglieder Ende 1930	
	überhaupt	darunter weiblich		überhaupt	darunter weiblich
Insgesamt erfaßt	613 976	60 895	s) Evangelischer Volksbund in Baden, Leutershausen	6 035	—
in evang. Vereinen	157 551	24 063	t) Verband Evangelischer Arbeitervereine Mecklenburgs, Schwerin i. M.	439	122
in katholischen Vereinen	456 425	36 832	u) Provinzialverband Evangelischer Arbeiter- und Volkvereine der Grenzmark Posen-Westpreußen, Schneidemühl	1 100	—
Evangelische Arbeitnehmervereine			2. Landesverband der Evangelischen Arbeitervereine Bayerns r. d. Rh., Nürnberg	19 155	—
1. Reichsverband Evangelischer Arbeitnehmer-(Ständes-) Verbände, Berlin	131 162	23 797	3. Landesverband Protestantischer Arbeitervereine in der Pfalz, Neustadt a. d. Hardt	3 000	—
a) Gesamtverband Evangelischer Arbeiterinnenvereine Deutschlands, Berlin	10 450	10 450	4. Landesverb. Evangl. Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine Württembergs, Ellingen a. N.	3 293	—
b) Verband Evangelischer Gesellenvereine Deutschlands, Dortmund	7 000	—	5. Christlicher Bund fürs Gastgewerbe, Berlin ..	941	266
c) Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Arbeiterjugend, Berlin	11 100	2 600	Katholische Arbeitnehmervereine		
d) Gesamtverband Evangelischer Arbeitervereine Deutschlands, E. V., Berlin	2) 102 612	10 747	1. Reichsverband der Kathol. Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine Deutschlands, Berlin	339 896	22 230
e) Ostpreussischer Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine, Königberg i. Pr.	3 785	873	a) Verband Katholischer Arbeitervereine Ostdeutschlands, Breslau	41 272	—
f) Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine Brandenburgs, E. V., Spandau	3 247	1 108	b) Verband Katholischer Arbeiter- u. Knappenvereine Westdeutschlands, Köln	192 202	—
g) Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine von Groß-Berlin, Berlin	4 000	—	c) Verband Süddeutscher Katholischer Arbeitervereine, München	61 965	—
h) Pommerischer Provinzialverband Evangelischer Arbeitervereine, Stettin	2 447	377	d) Verband Süddeutscher Katholischer Arbeiterinnenvereine, München	18 000	18 000
i) Schlesischer Verband Evangelischer Arbeitervereine, Breslau	11 000	2 500	e) Landesverband d. Kathol. Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine Württembergs, Stuttgart ..	11 005	1 880
k) Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine Mitteldeutschl., E. V., Halle a. S.	2 041	275	f) Diözesanverband der Katholischen Arbeitervereine d. Erzdiözese Freiburg, Freiburg i. B.	13 102	—
l) Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine Niedersachsens, Hannover	3 500	500	g) Diözesanverband der Kathol. Arbeiterinnenvereine d. Erzdiözese Freiburg, Freiburg i. B.	2 350	2 350
m) Kurhessischer Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine, Eschwege	940	—	2. Verband der Katholischen Arbeitervereine, Berlin	—	—
n) Verband Evangelischer Arbeitervereine von Rheinland u. Westfalen, Witten (Ruhr) ..	41 650	4 250	3. Diözesanverband Katholischer Arbeitervereine Ermlands, Braunsberg	7 033	1 506
o) Mittelrhein. Verb. Evangl. Arbeitervereine, Darmstadt	4 473	742	4. Katholischer Gesellenverein (Zentralverband Deutschlands), Köln	96 000	—
p) Verband der Evangelischen Arbeitervereine a. d. Saar, Saarbrücken	8 820	—	5. Reichsverband Katholischer kaufmänn. Gehilfen u. Beamtinnen, Köln	13 096	13 096
q) Landesverband Evangelischer Arbeitervereine in Sachsen, Dresden	8 383	—			
r) Provinzialverband der Evangelischen Arbeitervereine Schleswig-Holstein, Kiel	194	—			

¹⁾ Soweit sie bekanntgeworden sind. Die konfessionellen Vereine sind keine Berufsverbände im engeren Sinne. Die wirtschaftlichen (gewerkschaftlichen) Interessen der Mitglieder werden zum größten Teil von den christlichen, z. T. aber auch von den freien und von dem Hirsch-Duncker-Gewerkschaften wahrgenommen. — ²⁾ Einschl. 558 Mitgliedern des Landesverbandes Danzig. — ³⁾ Nur die männl. Mitglieder sind hier gezählt, da die weiblichen bereits vom Gesamtverband der Ev. Arbeiterinnenvereine Deutschlands erfaßt sind.

XXII. Wetterkunde

(Nach Mitteilungen des Preußischen Meteorologischen Instituts)

1. Allgemeine Witterungsverhältnisse im Jahre 1930

Beobachtungsstationen	Lage über dem Meere m	Lufttemperatur in C°				Sommer-tage ¹⁾		Gewit-ter-tage 1930	Frost-tage ²⁾		Eistage ³⁾		Relative Feuchtigkeit		Bewölkung (0 = wolkenlos 10 = ganz bed.)	
		Mittel	Abwei-chung von der normal.	höchste	tiefste	1930	mittl. Zahl		1930	mittl. Zahl	1930	mittl. Zahl	Mittel 1930 v H	45jähr. Mittel v H	Mittel 1930	45jähr. Mittel
		Westerlanda.Sylt	7	9,0	+ 1,0	27,0	— 5,8	6	5	15	54	68	3	18	84	84	7,0	6,5
Flensburg	16	8,7	+ 0,9	29,5	— 6,5	6	11	13	59	78	3	18	83	82	6,9	6,6
Neumünster	22	8,8	+ 1,0	32,4	— 6,7	17	18	19	79	90	7	22	84	84	7,0	6,2
Hamburg	40	9,2	+ 0,8	32,5	— 5,5	22	13	22	59	67	5	20	81	80	7,2	6,9
Schwerin (Meckl.)	57	9,0	+ 0,9	31,7	— 4,6	15	23	17	75	84	8	23	82	81	6,3	6,6
Lüneburg	25	8,9	+ 0,7	32,5	— 10,2	26	26	18	86	90	9	21	83	81	6,1	6,5
Bremen	16	9,8	+ 0,9	31,1	— 5,3	24	17	21	61	73	5	18	80	81	6,5	6,6
Emden	4	9,3	+ 0,8	28,7	— 5,2	13	14	16	56	68	3	16	81	84	6,6	6,6
Hannover	49	9,6	+ 1,2	31,6	— 6,3	27	22	25	64	74	4	19	79	82	6,5	6,5
Kassel	189	9,5	+ 1,3	31,5	— 7,0	27	30	26	66	79	6	24	81	80	7,4	7,2
Arnsberg	212	9,4	+ 0,9	31,7	— 8,8	26	24	30	67	82	2	14	76	79	6,7	6,4
Münster i. W.	64	10,0	+ 1,2	34,5	— 5,0	28	31	26	52	76	3	14	78	82	6,4	6,6
Cleve	47	9,7	+ 0,6	32,4	— 6,7	22	25	17	58	71	1	12	83	81	6,3	6,4
Köln	56	11,2	+ 1,0	33,0	— 4,5	27	29	27	29	46	1	9	78	75	6,3	6,1
Aachen	205	10,2	+ 1,1	34,9	— 6,3	30	27	30	39	59	4	12	79	77	6,6	6,6
Neuwied	66	10,6	+ 1,1	33,8	— 7,5	37	30	19	53	68	5	14	78	79	6,7	6,6
Frankfurt a. M. . .	111	10,5	+ 0,7	32,9	— 6,8	39	.	32	52	.	3	.	81	75	6,4	6,3
Geisenheim	98	10,4	+ 0,9	32,3	— 8,0	37	47	32	62	80	5	15	77	77	6,8	6,5
Trier	149	10,4	+ 1,4	33,9	— 7,4	35	39	20	51	73	1	13	79	77	6,5	6,6
Putbus	53	8,2	+ 0,7	29,4	— 4,5	6	10	14	75	87	10	28	82	85	5,4	6,6
Köslin	47	8,2	+ 1,0	30,7	— 7,8	12	17	27	95	109	15	30	81	83	6,1	6,2
Stettin	39	8,9	+ 1,2	31,5	— 6,4	19	24	21	85	91	11	28	79	78	6,2	6,4
Kyritz	44	9,1	+ 1,2	33,3	— 5,5	27	28	19	79	97	9	25	.	.	6,6	6,6
Berlin	58	9,3	+ 1,0	33,6	— 8,4	25	31	22	87	91	9	22	79	76	6,3	6,5
Frankfurt a. O. . .	39	8,9	+ 0,8	34,6	— 8,5	35	33	16	91	96	7	28	81	79	6,2	6,5
Torgau	94	9,8	+ 0,9	33,7	— 7,1	32	36	10	65	83	10	22	79	78	5,9	6,2
Magdeburg	54	10,0	+ 1,1	34,0	— 5,9	37	38	22	65	79	6	21	77	76	6,6	6,4
Erfurt	188	9,1	+ 1,3	33,6	— 11,2	31	27	19	79	105	14	29	73	79	6,1	6,6
Plauen	369	8,7	+ 1,1	34,4	— 13,5	33	.	12	89	107	14	—	78	76	6,6	6,4
Leipzig	113	10,0	+ 1,2	34,0	— 8,5	31	31	10	70	84	3	23	79	79	6,1	6,5
Dresden	110	10,1	+ 1,0	34,6	— 9,3	35	35	21	67	74	7	19	74	74	6,6	6,6
Tilsit	17	7,7	+ 1,1	30,6	— 21,4	26	23	24	112	126	31	49	81	81	6,7	6,2
Königsberg i. Pr.	23	8,0	+ 1,0	30,8	— 17,2	13	27	20	92	109	26	41	80	80	6,8	6,7
Treuburg	163	6,9	+ 1,2	29,4	— 24,7	10	25	16	120	141	50	57	74	82	6,8	6,6
Osterode i. Ostpr.	112	8,1	+ 1,4	32,0	— 15,4	19	24	13	103	118	30	44	79	81	7,5	6,8
Lauenburg i. P. . .	43	8,0	+ 0,9	33,3	— 11,5	18	23	14	88	115	13	32	82	80	6,5	6,3
Deutsch Krone..	127	8,4	+ 1,1	33,1	— 8,9	23	29	22	107	110	22	35	82	79	6,9	6,4
Grünberg i. Schl.	169	9,0	+ 1,1	34,0	— 8,6	31	34	34	100	99	11	31	76	78	6,3	6,5
Görlitz	214	9,3	+ 1,1	31,6	— 8,6	21	24	17	82	89	12	29	76	79	6,1	6,2
Breslau	129	9,2	+ 1,4	32,0	— 10,4	42	33	33	102	95	8	30	78	74	6,0	6,8
Rosenberg (O.-S.)	240	8,8	+ 1,6	31,7	— 12,6	30	33	25	105	119	13	36	—	.	6,3	6,5
Ratibor	188	9,4	+ 1,5	31,8	— 16,2	41	39	15	90	103	10	31	78	79	5,3	6,4
Kaiserslautern ..	238	10,2	+ 1,6	31,3	— 7,5	28	32	26	60	87	2	17	76	78	7,2	6,5
Karlsruhe i. B. . .	120	10,8	+ 1,0	32,4	— 6,1	39	40	36	68	76	4	18	79	78	6,5	6,5
Stuttgart	269	10,8	+ 1,1	33,3	— 6,6	41	41	30	50	69	4	19	74	77	6,2	6,2
Freudenstadt .. .	667	7,7	+ 1,1	29,7	— 14,8	23	19	30	107	125	12	37	75	82	6,3	6,2
Ulm	484	8,9	+ 0,8	30,4	— 9,2	27	28	22	76	117	18	30	78	78	6,7	6,4
Friedrichshafen..	400	9,4	+ 0,9	31,3	— 9,6	42	26	24	83	99	12	25	83	80	7,0	6,3
Würzburg	179	9,9	+ 1,1	34,2	— 8,0	45	35	15	75	83	3	19	79	76	6,2	6,6
Nürnberg	311	9,9	+ 1,4	34,1	— 9,3	43	32	38	90	96	8	23	75	77	6,0	6,5
München	514	8,2	+ 1,0	32,6	— 20,2	37	29	37	114	104	22	31	80	75	6,4	6,5
Metten	328	8,6	+ 0,9	33,0	— 12,2	42	37	25	115	124	24	28	81	82	6,2	6,4
Feldberg i. Taunus	801	6,1	+ 0,9	25,5	— 9,7	4	.	24	117	.	42	.	86	86	6,9	7,1
Wasserkuppe .. .	926	5,9	.	25,8	— 12,3	2	.	18	140	.	50	.	84	.	7,1	7,5
Brocken	1 153	3,5	+ 1,2	23,6	— 12,3	—	0	25	167	185	77	102	86	89	7,2	.
Fichtelberg	1 213	3,6	+ 1,0	25,5	— 13,6	1	.	10	170	.	75	.	86	.	6,9	.
Feldberg (Schwarzv.)	1 493	3,7	.	22,4	— 15,1	—	.	34	158	.	68	.	84	.	7,6	.
Schneekoppe .. .	1 610	1,2	+ 1,4	21,2	— 17,8	—	0	31	199	219	98	139	87	87	7,0	7,2
Zugspitze	2 992	— 4,2	+ 1,1	13,3	— 19,4	—	.	39	294	315	235	232	83	85	6,6	6,7

¹⁾ Tage, an denen das Maximum der Lufttemperatur über 25° C liegt. — ²⁾ Tage, an denen die Temperatur zeitweise unter 0° sinkt.³⁾ Tage, an denen die Lufttemperatur ständig unter 0° bleibt.

2. Lufttemperatur im Jahre 1930

Beobachtungs- stationen	Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden												Jahresmittel	
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1930	1851 bis 1920
	Westerlanda. Sylt	3,9	0,8	3,2	7,0	10,1	16,1	16,6	16,2	13,8	10,7	6,8	2,5	9,0	8,0
Flensburg	3,5	0,8	3,2	7,3	11,2	16,5	16,6	15,8	13,3	8,9	5,8	1,9	8,7	7,8
Neumünster	3,3	0,4	3,0	7,8	11,5	17,2	16,8	16,0	13,2	9,0	5,5	1,4	8,8	7,8
Hamburg	3,5	0,5	3,6	8,5	11,9	18,3	17,1	16,3	13,5	9,6	6,0	1,5	9,2	8,4
Schwerin (Meckl.)	2,7	0,4	3,7	8,1	12,2	18,2	17,2	16,3	13,4	9,4	5,5	1,3	9,0	8,1
Lüneburg	3,0	0,3	3,5	8,2	11,8	18,5	16,7	16,1	13,2	8,8	5,6	1,1	8,9	8,2
Bremen	4,5	1,0	4,4	9,1	12,1	19,0	17,3	17,4	14,1	10,1	6,7	2,0	9,8	8,9
Emden	4,3	1,1	3,8	8,5	11,1	17,3	16,6	16,5	14,0	10,1	6,7	2,0	9,3	8,5
Hannover	4,3	0,9	4,6	8,8	12,7	18,7	17,0	16,6	13,7	9,9	6,8	1,7	9,6	8,4
Kassel	3,1	1,3	5,4	8,9	12,0	18,9	16,9	16,5	13,7	9,2	6,5	1,2	9,5	8,2
Arnsberg	5,1	0,9	4,8	8,6	11,8	18,1	16,0	15,9	13,3	9,4	6,7	1,7	9,4	8,5
Münster i. W.	4,8	1,7	5,2	9,4	12,6	18,9	16,7	17,1	14,1	10,0	7,2	2,4	10,0	8,8
Cleve	4,7	1,9	4,9	9,2	12,0	18,1	16,0	16,2	13,7	10,0	7,1	2,1	9,7	9,1
Köln	5,7	3,2	7,0	10,8	13,8	20,5	17,7	18,0	15,1	11,1	8,4	3,3	11,2	10,2
Aachen	6,2	1,8	6,2	9,3	12,1	18,6	15,9	17,1	13,8	10,5	7,5	2,8	10,2	9,1
Neuwied	4,6	2,6	6,1	10,4	13,5	20,0	17,5	17,8	14,8	10,1	8,0	2,0	10,6	9,5
Frankfurt a. M. .	3,3	2,3	6,8	10,7	13,8	20,1	17,8	17,5	14,6	9,9	7,8	1,9	10,5	9,8
Geisenheim	3,1	2,2	6,3	10,7	13,5	20,0	17,4	17,4	14,5	9,8	7,6	1,7	10,4	9,5
Trier	4,8	2,5	6,6	10,4	12,8	19,4	16,9	17,3	14,8	10,1	7,3	2,3	10,4	9,0
Putbus	2,1	0,4	2,3	6,2	11,0	16,1	16,3	15,8	13,3	9,0	5,4	0,7	8,2	7,5
Köslin	1,5	-0,2	2,0	7,8	11,3	16,6	16,6	15,6	12,7	9,3	5,0	-0,4	8,2	7,2
Stettin	1,6	0,4	3,1	8,7	12,5	18,5	17,5	16,4	13,3	9,2	5,2	0,3	8,9	7,7
Kyritz	2,0	0,3	3,7	8,8	12,8	19,0	17,6	16,5	13,2	9,1	5,5	0,5	9,1	7,9
Berlin	2,2	0,3	4,1	9,4	13,2	19,6	17,4	16,3	13,4	9,1	5,9	0,6	9,3	8,3
Frankfurt a. O. .	1,6	-0,1	3,5	8,8	12,5	18,6	17,5	16,0	13,4	9,1	5,9	-0,1	8,9	8,1
Torgau	2,5	0,0	5,1	9,6	13,4	20,5	18,3	17,3	14,0	9,4	6,3	0,6	9,8	8,9
Magdeburg	3,3	0,7	4,7	9,7	13,4	20,2	17,9	17,5	14,0	10,0	6,7	1,4	10,0	8,9
Erfurt	2,4	-0,6	4,7	8,6	12,0	18,4	16,9	16,9	13,9	9,2	6,6	0,5	9,1	7,8
Plauen	0,9	-1,0	4,4	8,1	11,9	18,9	16,8	16,2	13,2	8,4	5,8	0,4	8,7	¹⁾ 7,6
Leipzig	3,2	0,5	5,7	9,5	13,3	20,0	18,1	17,1	14,1	9,6	7,0	1,6	10,0	¹⁾ 8,8
Dresden	1,8	0,6	5,8	10,1	13,5	20,8	18,1	17,7	14,7	9,9	7,2	1,0	10,1	¹⁾ 9,1
Tilsit	0,4	-2,1	1,5	8,4	12,3	16,8	17,4	16,0	11,4	8,9	3,9	-2,7	7,7	6,6
Königsberg i. Pr.	1,0	-0,9	2,0	8,9	11,7	16,7	16,9	16,1	12,0	9,5	4,5	-1,9	8,0	7,0
Treuburg	-1,2	-2,9	0,7	8,0	11,9	16,9	16,4	15,4	10,8	7,8	3,2	-4,1	6,9	5,7
Osterode i. Ostpr.	0,7	-0,7	2,2	8,8	12,2	18,0	16,8	16,2	12,1	8,9	4,1	-2,2	8,1	6,7
Lauenburg i. P. .	1,9	-0,1	2,2	7,4	11,1	16,4	16,4	15,9	12,0	9,3	4,8	-0,7	8,0	7,1
Deutsch Krone..	0,8	-0,3	2,5	8,6	12,4	18,3	17,2	16,3	12,7	8,8	4,4	-0,8	8,4	7,3
Grünberg i. Schl.	1,0	-0,4	3,9	9,3	13,0	19,7	17,4	16,6	13,4	9,1	5,4	-0,5	9,0	7,9
Görlitz	1,2	-0,2	4,7	9,5	12,6	19,5	17,2	16,4	13,8	9,6	6,6	0,4	9,3	8,2
Breslau	1,2	-0,4	4,0	9,7	12,9	19,6	17,9	16,7	13,8	9,2	5,9	-0,5	9,2	7,8
Rosenberg (O.-S.)	1,2	-0,6	3,8	9,1	12,2	19,0	17,7	16,2	13,7	8,8	5,5	-1,3	8,8	7,2
Ratibor	1,3	-1,0	4,5	9,8	13,3	19,4	18,2	16,8	14,2	9,6	6,3	-0,2	9,4	7,9
Kaiserslautern ..	3,7	1,9	6,3	9,4	12,7	19,7	17,4	17,2	14,3	10,0	7,6	2,4	10,2	²⁾ 8,6
Karlsruhe i. B. .	3,0	2,3	7,0	10,9	13,6	20,5	18,3	17,8	15,1	10,7	8,1	2,0	10,8	²⁾ 9,8
Stuttgart	3,8	2,2	7,2	10,6	13,2	20,5	18,1	18,0	15,3	10,6	8,1	2,3	10,8	²⁾ 9,7
Freudenstadt ...	2,1	-1,6	3,8	7,3	9,8	16,7	14,4	14,6	12,5	7,9	5,2	-0,8	7,7	²⁾ 6,6
Ulm	0,7	-0,3	5,1	8,9	12,5	19,0	16,7	16,2	13,6	8,4	5,8	0,7	8,9	8,1
Friedrichshafen..	1,4	-0,1	4,8	9,2	12,5	19,7	17,4	17,1	14,5	8,6	6,7	1,1	9,4	²⁾ 8,5
Würzburg	2,3	1,1	6,0	10,0	13,2	19,7	17,8	16,9	14,0	9,5	7,4	1,3	9,9	²⁾ 8,8
Nürnberg	1,6	1,0	6,0	9,6	13,5	20,7	17,9	17,2	14,4	9,1	6,7	0,7	9,9	²⁾ 8,5
München	-0,2	-3,1	4,6	7,8	11,9	18,8	16,5	15,6	13,1	7,8	6,1	-0,5	8,2	²⁾ 7,2
Metten	-1,0	-1,1	4,5	9,0	12,4	19,6	17,3	16,2	13,8	8,0	5,4	-0,7	8,6	²⁾ 7,7
Feldberg i. Taunus	1,0	-2,5	2,1	5,4	8,4	15,7	12,5	13,0	10,0	6,0	2,9	-1,8	6,1	5,2
Wasserkuppe ...	9,0	-3,6	1,1	4,2	7,5	14,5	11,7	12,2	9,4	5,3	2,2	-2,2	5,9	.
Brocken	-0,1	-4,9	-1,2	1,9	5,3	12,2	9,5	10,1	6,9	4,0	0,3	-2,4	3,5	2,3
Fichtelberg	-0,1	-5,4	-0,8	2,5	6,0	12,8	10,2	10,5	7,5	4,0	0,5	-4,2	3,6	¹⁾ 2,6
Feldberg (Schwarz.)	0,6	-5,2	-0,1	2,2	4,5	12,0	9,0	10,4	8,2	4,4	1,6	-2,9	3,7	.
Schneekoppe ...	-1,6	-7,1	-3,7	0,1	2,9	9,5	7,3	7,5	5,1	1,4	-1,4	-5,6	1,2	-0,2
Zugspitze	-7,1	-11,3	-8,4	-6,1	-3,6	3,3	1,2	2,1	-0,2	-3,7	-6,7	-9,7	-4,2	²⁾ -5,3

¹⁾ 1866 bis 1925. — ²⁾ 1871 bis 1920. — ³⁾ 1826 bis 1900. — ⁴⁾ 1879 bis 1918. — ⁵⁾ 1901 bis 1925.

3. Niederschläge im Jahre 1930

Beobachtungs- stationen	Niederschlag, Höhe in mm												Zahl der Tage mit						
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresmenge			Schnee- decke			
													1930	1851-1920 durchschnittl.	Proz. der normalen		≥ 0,1 mm	≥ 1,0 mm	≥ 0,1 mm
Westerlanda.Sylt	42	3	44	31	38	66	40	98	75	82	91	23	633	740	86	200	125	12	2
Flensburg	42	5	43	62	56	42	139	115	92	100	74	24	794	741	107	220	135	19	14
Neumünster	58	7	37	42	51	47	49	136	108	64	102	13	714	724	99	204	129	16	13
Hamburg	44	10	29	34	56	29	77	183	113	63	94	13	745	700	108	181	115	9	4
Schwerin (Meckl.)	45	9	27	26	43	39	82	79	108	63	66	14	601	612	98	151	101	15	8
Lüneburg	37	15	20	34	59	39	51	162	99	61	100	15	692	605	114	173	118	20	9
Bremen	24	11	22	41	76	36	53	94	102	55	101	22	637	668	95	176	141	18	8
Emden	47	10	28	38	73	62	175	149	146	100	115	40	983	732	134	193	122	16	5
Hannover	14	13	27	52	71	53	51	85	79	47	109	16	617	606	102	167	109	7	2
Kassel	24	6	23	47	76	46	56	48	56	61	76	20	539	590	91	172	113	17	9
Arnsberg	47	25	33	89	93	17	172	111	98	96	154	26	961	907	106	203	150	20	14
Münster i. W.	47	28	40	55	59	71	93	83	68	83	159	28	814	737	110	195	133	15	4
Cleve	47	28	52	35	116	49	143	132	91	98	160	46	997	770	129	192	134	4	2
Köln	28	10	39	59	69	40	105	80	79	61	118	43	731	653	112	188	121	7	1
Aachen	38	18	34	75	83	35	216	85	107	78	142	34	945	839	113	210	143	12	3
Newwied	15	14	19	23	61	43	119	40	53	53	51	24	515	555	93	203	116	5	4
Frankfurt a. M. . .	34	35	46	45	76	135	122	93	54	93	112	41	886	592	150	194	134	10	7
Geisenheim	18	27	38	36	70	68	110	44	45	69	87	30	642	524	123	180	115	7	4
Trier	48	38	53	51	84	74	173	74	73	137	129	35	969	688	141	197	152	8	1
Putbus	18	8	25	32	48	27	204	80	81	71	69	13	676	581	116	145	101	9	8
Köslin	12	17	33	41	63	14	148	93	151	124	64	15	775	686	113	170	110	26	26
Stettin	18	13	26	37	57	19	136	40	97	106	77	8	634	535	119	183	110	22	15
Kyritz	33	9	34	43	36	46	164	108	75	57	83	13	701	534	131	163	114	15	12
Berlin	42	5	37	35	72	22	191	104	61	91	93	13	766	577	133	183	115	20	30
Frankfurt a. O. . .	30	8	36	42	51	17	163	86	59	145	71	11	719	515	140	154	107	19	27
Torgau	23	11	21	68	57	23	118	71	52	100	85	8	637	535	119	139	108	11	8
Magdeburg	20	4	33	70	62	35	83	48	61	63	80	27	586	496	118	193	112	24	8
Erfurt	26	3	21	88	78	69	80	25	33	41	57	20	541	518	104	125	87	10	6
Plauen	35	15	13	113	139	37	140	73	28	98	68	25	784	683	115	177	127	25	16
Leipzig	22	13	25	85	85	9	154	58	28	97	73	22	671	620	108	164	110	22	4
Dresden	34	8	23	95	111	22	123	66	63	131	72	28	776	636	122	165	109	15	17
Tilsit	15	24	52	30	81	26	99	277	45	118	120	25	912	676	135	176	124	32	43
Königsberg i. Pr.	19	22	44	35	40	20	86	221	84	143	183	21	918	655	140	183	116	33	38
Treuburg	13	21	62	57	112	41	127	174	53	93	90	41	884	580	152	183	100	41	35
Osterode i. Ostpr.	18	17	37	42	45	17	112	98	63	60	82	19	610	559	109	194	115	35	36
Lauenburg i. P. . .	9	26	39	33	50	21	102	67	128	103	83	16	677	620	109	185	114	34	28
Deutsch Krone..	20	9	20	52	57	40	86	38	103	120	66	11	622	573	109	148	104	27	35
Grünberg i. Schl.	29	10	41	63	71	24	126	83	82	163	71	25	788	618	128	159	120	23	38
Görlitz	35	7	29	92	86	44	173	107	80	242	82	25	1002	676	148	155	113	17	22
Breslau	20	14	49	49	100	19	89	66	83	206	50	26	771	579	133	165	112	29	26
Rosenberg (O.-S.)	29	16	47	69	76	14	137	166	92	191	116	26	979	675	145	164	123	26	48
Ratibor	17	12	37	60	47	28	56	143	104	137	54	24	719	644	112	145	102	23	41
Kaiserslautern ..	40	29	55	81	53	48	96	59	55	139	126	33	814	680	119	204	129	13	3
Karlsruhe i. B. . .	37	31	59	107	100	58	115	72	87	135	154	33	988	742	133	203	141	11	—
Stuttgart	11	9	21	91	73	80	103	67	84	74	84	18	715	670	107	175	125	13	2
Freudenstadt .. .	69	66	96	85	185	125	269	157	102	296	326	66	1842	1510	124	214	175	41	41
Ulm	17	8	29	114	67	78	111	93	56	81	73	21	748	695	98	156	122	22	5
Friedrichshafen..	40	15	37	147	110	67	226	93	91	142	103	41	1112	910	122	202	147	11	1
Würzburg	26	24	26	61	78	84	73	76	52	90	107	25	722	550	131	168	121	9	3
Nürnberg	25	7	22	105	57	52	74	63	61	74	63	25	628	583	108	165	117	20	5
München	31	19	43	144	197	34	183	121	91	128	56	52	1099	912	121	177	137	28	34
Metten	33	9	52	99	197	24	164	136	54	110	107	54	1039	894	117	168	134	18	22
Feldberg i. Taunus	39	43	65	52	98	66	122	88	91	121	136	50	971	992	98	197	148	47	68
Wasserkuppe ...	31	37	64	114	117	50	142	120	141	135	131	53	1135	—	—	212	164	63	66
Brocken	83	43	65	78	101	93	137	176	109	189	276	36	1386	1659	84	223	157	95	128
Fichtelberg	46	29	33	89	228	61	162	164	70	175	123	38	1218	1069	114	193	152	79	147
Feldberg (Schwarzw.)	103	92	221	183	301	228	393	190	162	354	438	171	2836	—	—	261	219	113	193
Schneekoppe ...	38	48	51	93	114	31	105	125	166	227	133	50	1181	1132	104	252	180	106	180
Zugspitze	100	25	157	205	347	113	232	332	141	161	90	69	1972	1315	150	238	185	198	286

¹⁾ 1866 bis 1925. — ²⁾ 1879 bis 1918. — ³⁾ 1888 bis 1917. — ⁴⁾ 1871 bis 1920. — ⁵⁾ 1901 bis 1925.

Internationale Übersichten

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100

Internationale Übersichten

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

a. Nach den Volkszählungen

Länder	Zeitpunkt	Fläche in qkm ¹⁾	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (-) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	in 1000 der mittleren Bevölkerung	
Europa²⁾		11 400 000	494 000 000	.	.	.	.	43,3
Deutsches Reich ³⁾	16. 6. 1925	470 665	63 180 649	30 582 502	32 598 147	.	.	134,24
Albanien	25. 5. 1930	27 538	1 005 902	.	.	.	.	36,53
Andorra	1924	453	5 231	.	.	.	.	11,65
Belgien (m. Eupen u. Malmédy)	31. 12. 1930	30 440	8 060 189	3 995 156	4 065 033	59 440	0,77	264,79
Bulgarien	31. 12. 1926	103 146	5 478 741	2 743 025	2 735 716	105 295	2,04	53,12
Dänemark	5. 11. 1930	42 927	3 550 651	1 736 340	1 814 311	23 213	0,66	82,85
Dän. Bes.: Faröer	5. 11. 1925	1 399	22 835	.	.	312	1,41	16,32
Danzig	18. 8. 1929	1 894	407 517	191 524	215 993	4 704	1,19	215,16
Estland	28. 12. 1922	47 549	1 107 059	520 239	586 820	.	.	23,28
Finnland	31. 12. 1920	388 451	3 354 807	1 660 230	1 704 577	.	.	8,66
Frankreich (m. Elsaß-Lothr.)	7. 3. 1926	550 986	4) 40 228 481	19 309 568	20 918 913	286 188	0,72	73,01
Elsaß-Lothringen	7. 3. 1926	14 522	4) 1 779 166	888 827	890 339	17 071	0,37	123,61
Griechenland	16. 5. 1928	130 199	6 204 684	3 076 235	3 128 449	.	.	47,66
Großbritannien u. Nord Irland:								
England und Wales	} 26. 4. 1931	151 028	39 947 931	19 138 844	20 809 087	203 123	0,53	264,51
Schottland		77 170	4 842 554	2 325 867	2 516 687	3 994	-0,08	62,75
Nord Irland	18. 4. 1926	13 563	1 256 561	608 088	648 473	.	.	92,65
Insel Man und Kanalinseln	19. 6. 1921	767	150 514	.	.	.	.	196,24
Brit. Bes. { Gibraltar ⁵⁾	19. 6. 1921	5	18 540	8 828	9 712	244	1,41	3 708,00
Malta	24. 4. 1921	316	224 680	114 386	110 294	1 312	0,60	711,01
Irischer Freistaat	18. 4. 1926	70 259	2 971 992	1 506 889	1 465 103	.	.	42,30
Island	1. 12. 1920	102 819	94 690	46 172	48 518	935	1,03	0,92
Italien	21. 4. 1931	310 137	41 145 045	.	.	258 986	0,65	132,67
Vatikanischer Staat	31. 12. 1930	0,44	639	.	.	.	.	1 452,27
Jugoslawien	31. 3. 1931	248 665	13 929 988	6 894 091	7 035 897	191 266	1,47	66,02
Lettland	11. 2. 1930	65 791	1 900 045	.	.	11 048	0,59	28,88
Liechtenstein	1930	159	10 213	.	.	.	.	64,23
Litauen (ohne Memel ⁶⁾)	17. 9. 1923	53 242	2 028 971	967 560	1 061 411	.	.	38,11
Memelgebiet	20. 1. 1925	2 416	141 645	67 003	74 642	.	.	58,63
Luxemburg	31. 12. 1930	2 586	299 782	.	.	5 027	1,72	115,92
Monaco	1. 12. 1923	1,5	22 153	10 269	11 884	.	.	14 768,67
Niederlande	31. 12. 1930	34 201	7 920 388	3 935 635	3 984 753	105 507	1,43	231,58
Norwegen (ohne Svalbard)	31. 12. 1930	323 793	2 809 564	.	.	15 978	0,59	8,68
Svalbard (Spitzbergen, Bäreninsel und Jan Mayen)	1926	63 550	964	.	.	.	.	0,02
Österreich ⁷⁾	7. 3. 1923	83 838	6 534 481	3 147 404	3 387 077	.	.	77,94
Polen	30. 9. 1921	388 390	27 201 342	.	.	.	.	70,04
Portugal ⁸⁾	1. 12. 1930	91 948	6 660 852	3 103 440	3 557 412	62 786	0,99	72,44
Rumänien	29. 12. 1930	294 967	18 024 269	.	.	.	.	61,11
Rußland (UdSSR)		6 002 240	116 047 050	55 181 593	60 865 457	.	.	19,33
RSFSR, europäisch. Teil		5 423 864	82 045 623	38 647 200	43 398 423	.	.	15,13
Darunter die Grenzgebiete								
Nordkaukasus	} 17. 12. 1926	293 652	8 363 491	4 026 546	4 336 945	.	.	28,48
Dagestan		54 212	788 098	383 045	405 053	.	.	14,84
Uralgebiet		1 756 104	6 786 339	3 167 763	3 618 576	.	.	3,86
Weißrußland (WSSR)		126 792	4 983 240	2 439 801	2 543 439	.	.	39,30
Ukraine (USSR)		451 584	29 018 187	14 094 592	14 923 595	.	.	64,26
San Marino	1928	61	13 013	.	.	.	.	213,33
Schweden	31. 12. 1920	448 460	5 904 489	2 898 256	3 006 233	38 209	0,67	13,17
Schweiz	1. 12. 1930	41 295	4 067 305	.	.	18 698	0,47	98,49
Spanien ⁹⁾	31. 12. 1920	505 208	21 389 842	10 373 382	11 016 460	143 903	0,69	42,34
Tschechoslowakei	1. 12. 1930	140 394	14 726 158	.	.	111 298	0,79	104,89
Türkei, europäische ¹⁰⁾	28. 10. 1927	23 975	1 040 669	.	.	.	.	43,56
Ungarn	31. 12. 1930	92 916	8 483 740	4 245 561	4 238 179	70 359	0,84	93,46

¹⁾ In der Fläche sind alle Binnengewässer (Flüsse, Seen usw.) enthalten; bei Schottland sind die Binnenseen und bei Nord Irland die gesamten Gewässer nicht enthalten. — ²⁾ Einschließlich der geographisch zu Asien gehörenden Teile des Nordkaukasus, Dagestan und Uralgebietes; Gesamtsumme der Bevölkerung unter Berücksichtigung der neuesten fortgeschriebenen Zahlen (vgl. Übersicht 1b auf Seite 62). — ³⁾ Einschließlich Saargebiet; vgl. S. 5. — ⁴⁾ Ortsanwesende Bevölkerung (Wohnbevölkerung: 40 743 897). — ⁵⁾ Ohne Militär. — ⁶⁾ Ohne den durch Polen besetzten Teil des Distrikts Wilna. — ⁷⁾ Einschließlich Burgenland. — ⁸⁾ Einschließlich Azoren und Madeira. — ⁹⁾ Einschließlich Balearen und Kanarische Inseln. — ¹⁰⁾ Vgl. Anm. 4 auf S. 2.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum
 a. Nach den Volkszählungen

Länder	Zeitpunkt	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	iv.Hder mittler. Bevölkerung	
Asien¹⁾		42 000 000	2) 111 200 000	.	.	.	.	26,5
Afghanistan	1924	650 000	8 000 000	.	.	.	.	12,31
Arabien ²⁾	1924	2 600 000	6-10 000 000	.	.	.	.	.
Bhutan	1920	52 000	300 000	.	.	.	.	5,77
China	1930	11 081 000	474 000 000	.	.	.	.	42,78
Kiautschou	1. 10. 1920	552	243 783	146 804	96 979	.	.	441,64
Japan (ohne Kwantung)	1. 10. 1930	674 050	90 394 000	45 674 000	44 720 000	1 387 118	1,60	133,11
eigentliches Japan		361 250	64 447 000	32 388 000	32 059 000	942 035	1,51	169,04
Formosa		35 969	4 594 000	2 355 000	2 239 000	119 823	2,79	137,72
Korea		220 741	21 058 000	10 763 000	10 295 000	307 011	1,51	95,40
Süd Sachalin		36 090	295 000	168 000	127 000	18 249	7,33	8,17
Kwantung	1. 10. 1925	3 462	1 054 074	.	.	.	.	304,47
Nepal	1920	140 000	5 600 000	.	.	.	.	40,00
Persien	1920	1 627 000	9 000 000	.	.	.	.	5,53
Rußland (UdSSR) ¹⁾		15 173 947	30 980 865	15 861 759	15 119 106	.	.	2,04
RSFSR, asiatischer Teil ¹⁾		14 227 582	18 845 621	9 523 435	9 322 186	.	.	1,32
Sibirien		4 062 889	8 687 939	4 270 494	4 417 445	.	.	2,14
ASSR der Jakuten		4 023 307	289 085	152 855	136 230	.	.	0,07
ASSR der Kasaken		2 979 618	6 503 006	3 331 097	3 171 909	.	.	2,18
Autonomes Gebiet der Kirgisen		195 237	993 004	516 395	476 609	.	.	5,92
Gebiet des Fernen Ostens		2 598 139	1 881 351	1 004 881	877 270	.	.	0,72
ASSR der Burjato-Mongolen	17.12.1926	368 392	491 236	248 513	242 723	.	.	1,35
Transkaukas. SFSR (KSSR)		185 191	5 861 529	3 009 046	2 852 483	.	.	31,65
Aserbeidshansche SSR		85 968	2 314 571	1 212 359	1 101 712	.	.	26,92
Armenische SSR		29 954	880 464	448 674	431 790	.	.	29,38
Georgische SSR		69 259	2 666 494	1 347 512	1 318 981	.	.	38,50
Turkmenische SSR (TSSR)		449 698	1 000 914	531 858	469 056	.	.	2,32
Usbekische SSR (UsSSR)		311 476	5 272 801	2 797 420	2 475 381	.	.	16,93
Siam	15. 7. 1929	518 159	11 506 207	5 795 065	5 711 142	229 885	2,22	22,21
Türkei, asiatische ⁴⁾	28. 10. 1927	738 761	12 607 601	.	.	.	.	17,07
Brit. Domin., Besitz. usw.:								
Ceylon	18. 3. 1921	65 627	4 504 549	.	.	39 820	0,92	68,64
Cypern	24. 4. 1921	9 285	310 715	155 965	154 750	3 661	1,25	33,46
Hongkong	1931	1 021	852 932	489 646	363 286	23 777	3,24	335,39
Brit. Indien (einschl. Aden mit Perim und Sokotra)	26. 2. 1931	4 675 616	351 450 689	180 973 016	170 477 673	3 250 821	0,97	75,17
Malaiische Schutzstaaten	24. 4. 1921	142 452	2 474 285	1 502 881	971 404	53 732	2,44	17,37
Irak (Mesopotamien; Mandat)	1920	371 114	2 849 282	.	.	.	.	7,68
Br. Nordborneo m. Labuan	1921	80 290	257 804	140 808	116 996	5 017	2,15	3,21
Palästina (Mandat)	23. 10. 1922	23 316	757 182	387 118	370 064	.	.	32,47
Transjordanien (Mandat)	1927	.	305 600	.	.	.	.	.
Straits Settlements	24. 4. 1921	4 145	883 769	558 741	325 028	16 169	2,01	213,21
Französische Besitzungen:								
Französisch Indien	1. 7. 1926	513	273 081	.	.	1 384	0,51	632,32
Indo China		737 942	20 698 916	.	.	315 313	1,58	28,05
Syrien u. Libanon (Mandat)	1926	200 000	2 046 857	.	.	.	.	10,23
Italienische Besitzungen ⁵⁾	1925/27	2 640	119 800	.	.	.	.	45,38
Niederländ. Besitzungen:								
Java und Madura	7. 10. 1930	131 441	41 719 524	20 428 932	21 290 592	673 535	1,76	317,40
Übrige Besitzungen		1 768 711	14 366 663	7 392 032	6 974 631	449 819	4,09	8,12
Borneo	1920	535 638	1 626 001	.	.	.	.	3,04
Sumatra		422 527	3 852 133	.	.	.	.	13,35
Übrige Sunda-Inseln, Molukken		394 352	6 693 067	.	.	.	.	16,97
Neu Guinea		416 194	195 460	.	.	.	.	0,47
Portugiesische Besitzungen ⁶⁾	1915/16	23 297	1 040 671	.	.	.	.	44,67
Besitz. d. V. St. v. Amerika:								
Philippinen	31. 12. 1918	296 373	10 314 310	5 177 568	5 136 742	178 592	1,99	34,80

¹⁾ Ausschließlich der geographisch zu Asien gehörenden Teile des Nordkaukasus-, Dagestan- und Uralgebietes. — ²⁾ Gesamtsumme der Bevölkerung unter Berücksichtigung der neuesten fortgeschriebenen Zahlen (vgl. Übersicht 1b auf Seite 6*). — ³⁾ Nedjd, Hedschas, Yemen, Oman und Kuwait. — ⁴⁾ Die Bevölkerung der gesamten Türken beträgt 13 648 270, davon 6 563 879 männlichen und 7 084 391 weiblichen Geschlechts. — ⁵⁾ Rhodos, Dodekanesos, Pachtgebiet von Tientsin. — ⁶⁾ Goa, Makao, Damao, Diu, Timor.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum
a. Nach den Volkszählungen

Länder	Zeitpunkt	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i. v. d. d. mittler. Bevölkerung	
Afrika¹⁾ . . .		29 000 000	143 000 000	.	.	.	.	4,9
Abessinien	1923	800 000	10 000 000	.	.	.	.	12,50
Ägypten ²⁾	19. 2. 1927	35 158	14 177 864	7 058 073	7 119 791	.	.	403,26
Liberien	1923	95 400	2 000 000	.	.	.	.	20,96
Marokko (Tangergebiet) . . .	1926	583	80 000	.	.	.	.	137,22
Sudan (engl.-ägypt. Kon- dominium)	1928	2 611 000	6 469 000	.	.	.	.	2,48
Belg. Bes. {Kongo Ruanda-Urundi ⁴⁾ }	31. 12.	2 385 120	8 945 000	.	.	.	.	3,75
	1925	54 800	4 500 000	.	.	.	.	82,12
Brit. Domin., Besitz. usw.:								
Basutoland	3. 5. 1921	26 666	498 781	223 835	274 946	9 427	2,09	18,70
Betschuanaland (Prot.) . . .	3. 5. 1921	712 435	152 983	79 414	73 569	2 763	1,99	0,21
Gambia (Kol. u. Prot.) . . .	24. 4. 1921	9 375	210 530	.	.	.	.	22,46
Goldküste ⁵⁾	1931	207 863	3 121 214	.	.	109 146	4,24	15,02
Kenya (Kol. u. Prot.)	1929	583 000	2 891 691	.	.	.	.	4,96
Mauritius u. Depend.	20. 5. 1921	2 096	385 085	.	.	.	.	183,72
Nigeria (Kol. u. Prot.) . . .	1928	869 400	18 765 690	.	.	.	.	21,58
Nyasaland (Prot.)	1926	103 486	1 293 391	.	.	18 282	1,52	12,50
Rhodesia { Nord Rhodesia Süd Rhodesia	1925	753 659	1 145 266	.	.	.	.	1,52
	4. 5. 1926	384 794	976 685	.	.	.	.	2,54
Sansibar (Prot.) u. Pemba	1924	2 902	216 790	.	.	.	.	74,70
Seychellen m. Nebeninseln	24. 4. 1921	404	24 523	11 974	12 549	183	0,81	60,70
Sierra Leone (Kol. u. Prot.)	24. 4. 1921	64 529	1 541 311	.	.	13 818	0,94	23,89
Somaliland (Prot.)	24. 4. 1921	176 113	347 000	.	.	.	.	1,97
St. Helena, Ascension	24. 4. 1921	122	3 747	1 756	1 991	.	.	30,71
Südafrikanische Union ⁶⁾ . .	3. 5. 1921	2 060 982	7 156 319	3 656 255	3 500 064	.	.	3,47
Swaziland	3. 5. 1921	17 295	112 951	.	.	.	.	6,53
Tanganyika Terr. (ehem. Deutsch Ostafrika) ⁷⁾	24. 4. 1921	945 595	4 124 438	.	.	.	.	4,36
Uganda (Prot.)	1921	304 873	3 071 608	.	.	22 828	0,77	10,08
Teil v. Kamerun } Man- » Togo } date ⁷⁾	1927	88 669	700 308	.	.	.	.	7,90
	1921	33 773	188 068	.	.	.	.	5,57
Französische Besitzungen u. Mandate:								
Französisch Äquatorial- Afrika	1. 7. 1926	2 370 000	3 130 173	.	.	.	.	1,32
Französisch Nordafrika:								
Algerien ⁹⁾	7. 3. 1926	2 195 000	6 063 496	.	.	.	.	2,78
Marokko (Prot.)	7. 3. 1926	420 000	4 894 000	.	.	.	.	11,65
Tunis (Prot.)	20. 4. 1926	125 130	2 159 708	.	.	.	.	17,26
Französisch Westafrika . . .	1. 7. 1926	3 749 200	13 541 611	.	.	.	.	3,61
Französisch Ost- und Süd- afrika:								
Madagaskar (einschl. Komoren) und Depend.	1. 7. 1926	627 327	3 621 342	.	.	.	.	5,77
Réunion		2 400	186 637	.	.	.	.	77,77
Somaliküste		22 000	85 772	.	.	.	.	3,90
Teil von Ka- } Man- merun } date ⁷⁾ . . .	1. 7. 1926	431 320	1 878 683	.	.	.	.	4,36
Teil von Togo }		52 000	742 808	.	.	.	.	14,28

¹⁾ Gesamtsumme der Bevölkerung unter Berücksichtigung der neuesten fortgeschriebenen Zahlen (vgl. Übersicht 1 b auf Seite 6*). —
²⁾ Die gesamte Fläche des außer von der selbsten Bevölkerung noch von rund 35 000 Nomaden bewohnten Landes beträgt etwa
900 000 qkm. — ³⁾ Weiße Bevölkerung am 1. 1. 1928: 20 702. — ⁴⁾ Teil des ehemaligen Deutsch Ostafrika. — ⁵⁾ Einschließlich Aechanti
und Nordgebiete. — ⁶⁾ Einschließlich des ehemaligen Deutsch Südwafrika mit 836 363 qkm und 227 739 Einwohnern. Zahl der weißen
Einwohner am 4./5. 5. 1926: 1 676 660. — ⁷⁾ Ehemalige deutsche Schutzgebiete (jetzige Mandatsgebiete). — ⁸⁾ Ohne Ruanda-Urundi; vgl.
belgische Besitzungen in Afrika. — ⁹⁾ Einschließlich des gesamten Hinterlandes.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum
a. Nach den Volkszählungen

Länder	Zeitpunkt	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	in v.H. mittler. Bevölkerung	
Italienische Besitzungen:								
Eritrea	1925	119 000	393 000	.	.	.	.	3,30
Jubaland	1926	90 000	100 000	.	.	.	.	1,11
Somaliland	1930	399 000	1 023 895	.	.	.	.	2,58
Tripolis u. Cyrenaika	1. 12. 1921	1 500 000	800 435	.	.	.	.	0,53
Portugiesische Besitzungen:								
Angola	1915	1 255 775	4 181 730	.	.	.	.	3,33
Guinea	1920	36 125	289 000	.	.	.	.	8,00
Moçambique	1930	771 133	3 514 612	1 670 018	1 844 594	.	.	4,66
Übrige Besitzungen ¹⁾ ...	1921/25	4 871	215 200	.	.	.	.	44,18
Spanische Besitzungen ²⁾ ...	31. 12. 1920	334 000	784 000	111 943	93 030	.	.	2,35
Amerika³⁾		43 000 000	248 000 000	.	.	.	.	5,8
a. Nordamerika (ohne fremdl. Besitz.)								
Verein. Staaten v. Amerika:								
Neu England	1. 4. 1930	172 083	8 166 341	.	.	76 543	0,98	47,46
Mittelatlantischer Bezirk		265 684	25 260 750	.	.	399 961	1,65	98,84
Nordöstlicher Zentralbezirk		642 759	25 297 185	.	.	382 164	1,63	39,36
Nordwestlicher Zentralbezirk		1 342 951	13 296 915	.	.	75 257	0,58	9,90
Südatlantischer Bezirk		732 927	15 793 589	.	.	180 332	1,21	21,55
Südöstlicher Zentralbezirk		470 163	9 887 214	.	.	99 391	1,06	21,03
Südwestlicher Zentralbezirk		1 134 181	12 176 830	.	.	193 460	1,73	10,74
Gebirgsbezirk		2 240 977	3 701 789	.	.	36 569	1,04	1,65
Pazifischer Bezirk		839 697	8 194 433	.	.	262 756	3,82	9,76
Zusammen			7 841 422	122 775 046	.	.	1 706 443	1,49	15,66
Alaska		1 530 327	59 278	.	.	424	0,74	0,04
b. Mittelamerika (ohne fremdl. Besitz.)								
Costa Rica	11. 5. 1927	48 550	471 525	.	.	.	.	9,71
Cuba	1929	114 524	3 593 615	.	.	.	.	31,38
Guatemala	28. 8. 1921	109 724	2 004 900	991 896	1 013 004	.	.	18,27
Haiti	1927	28 676	2 300 200	.	.	.	.	80,21
Honduras	29. 6. 1930	114 670	859 761	.	.	45 414	5,82	7,50
Mexiko	15. 5. 1930	1 969 153	16 404 030	8 065 695	8 338 335	243 442	1,58	8,33
Nicaragua	1. 1. 1920	118 453	638 119	311 613	326 506	.	.	5,39
Panama	1930	74 522	467 459	.	.	2 136	0,47	6,27
Panamakanalzone (V. St. A.) ..	1. 4. 1930	1 365	39 467	.	.	1 660	5,33	28,91
Portorico (V. St. A.)		9 314	1 543 913	.	.	24 410	1,72	165,76
Salvador	10. 5. 1930	34 126	1 437 157	713 303	723 854	.	.	42,11
Dominikanischer Freistaat ..	24. 12. 1920	50 070	894 665	446 394	448 281	.	.	17,87
Virgin. Inseln (V. St. A.) ...	1. 4. 1930	345	22 012	.	.	.	.	63,80
c. Südamerika (ohne fremdl. Besitz.)								
Argentinien	1930	2 797 113	11 193 000	.	.	.	.	4,00
Bolivien	1929	1 332 808	2 911 283	.	.	.	.	2,18
Brasilien	1. 9. 1920	8 494 299	30 635 605	15 443 818	15 191 787	.	.	3,61
Chile	31. 12. 1930	751 605	4 264 819	.	.	51 102	1,27	5,67
Columbien	16. 11. 1928	1 201 520	7 851 000	3 937 892	3 913 108	199 592	2,91	6,53
Ecuador	1929	451 180	1 785 500	.	.	.	.	3,96
Paraguay	1929	418 722	843 915	.	.	.	.	2,02
Peru	1927	1 378 360	6 147 000	.	.	.	.	4,46
Uruguay	1930	186 926	2 035 894	.	.	.	.	10,90
Venezuela	31. 1./3. 2. 1926	1 020 400	3 025 878	.	.	120 968	4,45	2,97

¹⁾ Kapverdische Inseln, Inseln São Thomé und Príncipe. — ²⁾ Die Presidios mit Ceuta u. Melilla, Fernando Po, Rio de Oro, Rio Muni (span. Guinea) mit vorgelagerten Inseln. Die Fläche von Rio de Oro ist unbekannt. — ³⁾ Vgl. Anm. 1 auf Seite 3*.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum
a. Nach den Volkszählungen

Länder	Zeitpunkt	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (-) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	in vll d. mittler. Bevölkerung	
d. Fremdl. Besitzungen								
Brit. Dominions u. Besitz:								
Bermudainseln	24. 4. 1921	36	20 127	9 629	10 498	113	0,58	559,08
Canada	1. 6. 1921	9 659 832	8 788 483	4 529 945	4 258 538	158 184	1,98	0,91
Falklandinseln	24. 4. 1921	19 424	3 431	2 522	909	16	0,48	0,18
Britisch Guayana		231 753	297 691	151 261	146 430	1 635	-0,53	1,28
Britisch Honduras		22 269	45 317	22 564	22 753	486	1,13	2,03
Neufundland u. Labrador		1927	421 522	267 236	.	.	.	0,63
Britisch Westindien	24. 4. 1921	32 338	1 726 825	.	.	3 833	0,22	53,40
Dänische Besetzung:								
Grönland	1. 10. 1921	2 170 000	14 355	6 934	7 421	.	.	0,007
Französische Besitzungen:								
Guadeloupe und Dep. ...	1. 7. 1926	1 780	243 243	.	.	2 681	1,13	136,65
Französisch Guayana ...		88 240	47 341	.	.	628	1,37	0,54
Martinique	7. 11. 1927	985	227 798	.	.	2 774	-1,17	231,27
St. Pierre und Miquelon ..	1. 7. 1926	240	4 030	.	.	22	0,55	16,79
Niederländische Besitzungen:								
Curaçao	31. 12. 1921	1 044	54 963	23 185	31 778	20	-0,04	52,65
Surinam	31. 7. 1921	140 651	128 822	66 238	62 584	4 259	3,96	0,92
Australien u. Polynesien¹⁾								
Brit. Dominions, Besitzungen usw.:								
Australischer Staatenbund	4. 4. 1921	7 703 867	²⁾ 5 435 734	2 762 870	2 672 864	98 073	1,98	0,71
Fidschiinseln	24. 4. 1921	19 256	157 266	88 464	68 802	.	.	8,17
Freundschaftsinseln	26. 4. 1921	997	24 937	12 980	11 957	.	.	25,01
Gilbert- und Elliceinseln (Prot.)	24. 4. 1921	466	29 897	15 618	14 279	.	.	64,16
Brit. Neuguinea (Papua)	4. 4. 1921	234 489	275 000	.	.	.	.	1,17
Neu Seeland	1926	268 996	1 358 346	.	.	.	.	5,05
Eigentl. Neu Seeland	20. 4. 1926	267 497	³⁾ 1 344 469	688 384	658 085	25 111	1,98	5,03
Außeninseln .....	.	735	unbewohnt	.	.	.	.	.
Cookinseln, Kermadec u. and. südpazifische Inseln	1926	764	13 877	.	.	.	.	18,17
Norfolkinseln	4. 4. 1921	34	717	339	378	.	.	21,09
Salomoninseln (Prot.)	1923	37 812	150 000	.	.	.	.	3,97
Nauru (Marschallinseln), Mandat ⁴⁾	1. 4. 1927	22	2 163	.	.	.	.	98,32
Neu Guinea (einschl. Bismarckarchipel und ehem. deutsche Salomoninseln), brit. Mandat ⁴⁾ in austr. Verwaltung	1926	240 000	415 000	.	.	.	.	1,73
Westsamoa (Sawaii und Upolu), brit. Mandat ⁴⁾ in neuseeländ. Verwltg. ..	17. 4. 1921	3 263	37 157	19 669	17 488	.	.	11,39
Französische Besitzungen:								
Neue Hebriden	1923	13 230	60 000	.	.	.	.	4,54
Neucaledonien und Dep. ..	1. 7. 1926	18 876	51 876	.	.	937	1,89	2,75
Französisch Ozeanien	1. 8. 1926	3 998	35 862	.	.	872	2,59	8,97
Japanische Mandatsgebiete:								
Pazif. Inseln (Karolinen, Marianen, Marschallinseln) ⁴⁾	1. 10. 1925	2 149	56 293	.	.	.	.	26,19
Besitz. d. Ver. St. v. Amerika:								
Guam (Marianen)	1. 4. 1930	534	18 509	.	.	.	.	34,66
Hawaii		16 702	368 336	.	.	11 242	3,60	22,05
Samoainseln (Tutuila usw.)		157	10 055	.	.	.	.	64,04

¹⁾ vgl. Anm. 1 auf Seite 3*. — ²⁾ Ohne Ureinwohner (etwa 60 000). — ³⁾ Ausschl. 63 670 Maoris. — ⁴⁾ Ehemalige deutsche Schutzgebiete (jetzige Mandatsgebiete).

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

b. Fortgeschriebene oder geschätzte Bevölkerungszahlen

Länder ¹⁾	Quelle ²⁾	Zeitpunkt	Bevölkerung (in 1000)	Länder ¹⁾	Quelle ²⁾	Zeitpunkt	Bevölkerung (in 1000)
Europa				Afrika			
Deutsches Reich (mit Saargebiet)	A. Q.	1. 1. 1931	65 287	Ägypten	A. Q.	1. 7. 1928	14 534
Bulgarien	A. Q.	1. 1. 1931	5 944	Britische Dominions, Besitz. usw.:			
Großbritannien und Nord Irland:				Basutoland	I. H.	1926	560
England und Wales	A. Q.	1. 7. 1930	39 806	Mauritius und Depend.	St. Y.	1. 1. 1930	415
Schottland	A. Q.	1. 7. 1930	4 886	Nyasaland (Prot.)	St. Y.	1. 1. 1930	1 360
Nord. Irland	I. H.	1. 7. 1930	1 244	Rhodesia (Nord)	St. Y.	1. 1. 1928	1 308
Irischer Freistaat	I. H.	1. 7. 1930	2 945	Rhodesia (Süd)	St. Y.	1. 7. 1930	1 092
Estland	A. Q.	1. 1. 1931	1 117	Sansibar (Prot.) und Pempa.	N. Q.	1927	217
Finnland	St. Y.	1. 1. 1930	3 634	Südafrikanische Union	A. Q.	1. 7. 1929	7 695
Frankreich	I. H.	1. 1. 1930	41 290	Tanganyika Territ. (ehemal. Deutsch-Ostafrika)	St. Y.	1929	4 800
Island	St. Y.	1. 1. 1930	106	Uganda (Prot.)	St. Y.	1. 1. 1930	3 411
Litauen (mit Memelgebiet)	A. Q.	1. 1. 1931	2 267	Amerika			
Österreich (mit Burgenland)	A. Q.	1. 1. 1931	6 722	Brasilien	St. Y.	1. 1. 1930	40 275
Polen	A. Q.	1. 1. 1931	31 148	Costa Rica	St. Y.	1. 1. 1930	304
Schweden	St. Y.	1. 1. 1930	6 120	Cuba	St. Y.	1. 7. 1929	3 608
Spanien	A. Q.	1. 1. 1930	22 761	Dominikanischer Freistaat	St. Y.	1930	1 200
Ukraine	I. H.	1. 1. 1930	30 906	Guatemala	N. Q.	1927	2 454
Asien				Nikaragua	St. Y.	1930	750
Britische Besitzungen:				Britische Dominions u. Besitzungen:			
Ceylon	St. Y.	1. 1. 1930	5 479	Canada	A. Q.	1. 6. 1930	9 935
Palästina (Mandat)	St. Y.	1. 7. 1930	946	Britisch Guayana	St. Y.	1929	310
Straits Settlements	St. Y.	1928	1 096	Britisch Honduras	St. Y.	1. 1. 1930	51
Französische Besitzungen:				Jamaika	St. Y.	1. 1. 1930	994
Französisch Indien	St. Y.	1. 1. 1930	289	Neufundland und Labrador	St. Y.	1929	266
Syrien und Libanon (Mandat)	St. Y.	1929	2 832	Niederländische Besitzungen:			
Niederländische Besitzungen (ohne Java und Madura)				Curacao	St. Y.	1. 1. 1930	68
St. Y.	1. 1. 1928	15 391	Surinam	St. Y.	1. 1. 1930	151	
Besitzungen der Vereinigten Staaten von Amerika:				Australien und Polynesien			
Philippinen	A. Q.	1. 7. 1929	12 082	Brit. Dominions, Besitzungen usw.:			
				Australischer Staatenbund	A. Q.	1. 1. 1931	6 476
				Britisch Neuguinea (Papua)	St. Y.	1. 7. 1929	277
				Neuseeland (einschl. Maoris)	A. Q.	1. 7. 1930	1 490

¹⁾ Länder, von denen Angaben über die fortgeschriebenen oder geschätzten Einwohnerzahlen vorliegen. — ²⁾ Quellenangabe: A. Q. = Amtliche Veröffentlichung des betreffenden Landes. — I. H. = Veröffentlichungen des Internationalen Statistischen Amtes in Haag. — St. Y. = The Statemans Year-Book 1931. — N. Q. = Andere Veröffentlichungen nichtamtlichen Charakters.

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern

Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Infolge der seit 1910 eingetretenen Veränderungen des Gebietsumfanges konnten bei mehreren Staaten für 1910 bzw. 1920
vergleichbare Verhältniszahlen nicht berechnet werden

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910		1930	1920	1910		1930	1920	1910
Europa											
Deutsches Reich¹⁾											
Berlin	4 333	3 804	3 570	Gladbach-Rheydt ²⁾	201	65	66	Belgien			
Hamburg	1 147	997	931	Oberhausen	194	99	90	1. 1. 1930 ³⁾			
Köln a. Rh.	740	643	517	Augsburg	176	156	102	Brüssel (m. Vororten)	833	756	720
München	730	646	596	Kassel	175	163	153	Antwerpen	299	302	302
Leipzig	718	608	590	Krefeld-Uerdingen ⁴⁾	166	125	129	Gent	170	167	166
Essen a. Ruhr	649	443	295	Karlsruhe	157	138	134	Lüttich	168	163	167
Dresden	633	535	548	Braunschweig	155	140	144	Zusammen:			
Breslau	617	532	512	Aachen	155	146	156	a. Zahl der Städte			
Frankfurt a. M.	541	435	415	Wiesbaden	153	98	109	mit 100 000 und			
Dortmund	535	297	214	Hagen	147	93	89	mehr Einwohnern	4	4	4
Düsseldorf	476	410	359	Erfurt	142	130	111	b. Einwohnerzahl	1 470	1 368	1 355
Hannover	445	314	302	Solingen	140	49	51	c. v H der Gesamt-			
Duisburg-Hamborn ⁵⁾	441	355	331	Mühlheim	134	128	113	bevölkerung	18,2	18,6	18,1
Nürnberg	417	355	333	Mainz	134	109	111		31. 12.		
Wuppertal ⁶⁾	415	316	339	Hindenburg-Oberschl.	132	67	63		1926		
Stuttgart	377	311	286	Lübeck	130	112	99	Bulgarien			
Chemnitz	361	307	286	Saarbrücken	129	111	105	213 154 105			
Gelsenkirchen	336	169	170	Münster i. W.	120	101	90	v H der Gesamtbe-			
Bochum	323	143	137	Harburg-Wilhelmsburg ⁷⁾	115	66	67	völkerung			
Bremen	305	259	247	Plauen i. V.	115	106	121		3,9	3,2	
Magdeburg	299	286	280	Gleiwitz	110	68	67	Dänemark			
Königsberg i. Pr.	295	265	246	Ludwigshafen a. Rh.	109	92	83	5. 11. 1930			
Mannheim	272	231	194	Remscheid	102	74	72	772 561 462			
Stettin	270	233	236	Zusammen:				Frederiksberg			
Altona	254	170	173	a. Zahl der Städte				*) 104 105 97			
Kiel	219	206	212	mit 100 000 und				Zusammen:			
Halle a. S.	204	184	181	mehr Einwohnern				a. Zahl der Städte			
				b. Einwohnerzahl	50	42	41	mit 100 000 und			
				c. v H der Gesamt-	19 624	15 119	14 150	mehr Einwohnern			
				bevölkerung	20,1	23,3	24,2	b. Einwohnerzahl			
								c. v H der Gesamt-			
								bevölkerung			

Anmerkungen siehe Seite 10*.

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910		1930	1920	1910		1930	1920	1910
<p>Noch: Europa</p> <p>Danzig, Freie Stadt 18. 8. 1929</p> <p>Danzig 235 195 170</p> <p>v H der Gesamtbevölkerung 57,7 53,6 51,4</p> <p>Estland 1. 3. 1929*)</p> <p>Reval 153 122 .</p> <p>v H der Gesamtbevölkerung 11,9 11,2 .</p> <p>Finnland 1. 1. 1930*)</p> <p>Helsingfors 234 186 147</p> <p>v H der Gesamtbevölkerung 6,4 5,5 4,7</p> <p>Frankreich 7. 3. 1926</p> <p>Paris 2 871 2 906 2 888</p> <p>Marseille 652 586 551</p> <p>Lyon 571 562 524</p> <p>Bordeaux 256 267 262</p> <p>Lille 202 201 218</p> <p>Saint-Etienne 194 168 149</p> <p>Nantes 185 184 171</p> <p>Nizza 184 156 140</p> <p>Toulouse 181 175 150</p> <p>Strasbourg 174 167 178</p> <p>Le Havre 168 163 136</p> <p>Rouen 123 124 125</p> <p>Roubaix 117 113 123</p> <p>Toulon 115 106 105</p> <p>Nancy 114 113 120</p> <p>Clermont Ferrand 112 83 .</p> <p>Reims 101 77 115</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 17 15 16</p> <p>b. Einwohnerzahl .. 6 310 5 991 5 955</p> <p>c. v H der Gesamtbevölkerung 15,5 16,3 14,4</p> <p>Griechenland 16. 5. 1928</p> <p>Athen 459 293 167</p> <p>Piräus 252 133 72</p> <p>Saloniki 245 170 157</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 3 3 2</p> <p>b. Einwohnerzahl .. 956 596 324</p> <p>c. v H der Gesamtbevölkerung 16,4 10,8 .</p> <p>Großbritannien und Nord Irland: 1. 7. 1929*)</p> <p>England u. Wales</p> <p>London (ohne Vororte) *) 4 418 4 485 4 522</p> <p>Birmingham 969 919 840</p> <p>Liverpool 870 803 753</p> <p>Manchester 747 730 714</p> <p>Sheffield 518 491 460</p> <p>Leeds 479 458 454</p> <p>Bristol 391 377 357</p> <p>West Ham 308 301 289</p> <p>Kingston upon Hull 308 287 278</p> <p>Bradford 295 286 288</p> <p>Newcastle upon Tyne 283 275 267</p> <p>Stoke on Trent 279 240 235</p> <p>Nottingham 267 263 260</p> <p>Leicester 245 234 227</p> <p>Portsmouth 242 247 234</p> <p>Salford 236 234 231</p> <p>Cardiff 224 200 182</p> <p>Croydon 222 191 170</p> <p>Plymouth 199 210 207</p> <p>Sunderland 184 159 151</p> <p>Bolton 182 179 181</p> <p>Southampton 172 161 145</p> <p>Willesden 165 166 154</p> <p>Swansea 163 158 144</p> <p>Coventry 162 128 106</p>	<p>Birkenhead 158 146 131</p> <p>Tottenham 10) 152 147 137</p> <p>East Ham 148 143 135</p> <p>Brighton 10) 147 142 131</p> <p>Oldham 143 145 147</p> <p>Derby 10) 141 130 123</p> <p>Wolverhampton 134 102 95</p> <p>Middlesbrough 133 131 120</p> <p>Leyton 130 128 125</p> <p>Stockport 128 123 120</p> <p>Walthamstow 11) 126 127 125</p> <p>Preston 126 117 117</p> <p>Blackburn 125 127 133</p> <p>Norwich 10) 125 121 121</p> <p>Gateshead 123 125 117</p> <p>South Shields 120 117 109</p> <p>Southern on Sea 115 106 71</p> <p>Huddersfield 113 110 108</p> <p>St. Helens 109 103 97</p> <p>Ealing 10) 104 . .</p> <p>Wallasey 101 . .</p> <p>Wallsall 100 . .</p> <p>Burnley 100 103 107</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 48 45 42</p> <p>b. Einwohnerzahl .. 15 429 14 675 13 953</p> <p>c. v H der Gesamtbevölkerung 38,7 38,7 38,7</p> <p>26. 4.</p> <p>1931</p> <p>Glasgow 1 088 1 034 784</p> <p>Edinburgh 439 420 320</p> <p>Dundee 176 168 165</p> <p>Aberdeen 167 159 164</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 4 4 4</p> <p>b. Einwohnerzahl .. 1 830 1 781 1 433</p> <p>c. v H der Gesamtbevölkerung 37,5 36,5 30,1</p> <p>18. 4. 1926</p> <p>Nord Irland</p> <p>Belfast 415 393 387</p> <p>v H der Gesamtbevölkerung 33,0 30,6 30,9</p> <p>18. 4. 1926</p> <p>Irischer Freistaat</p> <p>Dublin 419 399 305</p> <p>v H der Gesamtbevölkerung 14,1 12,8 9,7</p> <p>1. 1. 1931*)</p> <p>Italien</p> <p>Neapel 991 772 678</p> <p>Mailand 981 836 599</p> <p>Rom 958 692 542</p> <p>Genua 632 316 272</p> <p>Turin 615 502 427</p> <p>Palermo 465 394 341</p> <p>Florenz 321 254 233</p> <p>Catania 285 252 211</p> <p>Venedig 262 192 161</p> <p>Triest 256 239 161</p> <p>Bologna 249 211 173</p> <p>1. 1. 1930</p> <p>Messina 204 176 127</p> <p>Bari 162 115 104</p> <p>Livorno 128 115 105</p> <p>Padua 127 112 96</p> <p>Brescia 123 100 83</p> <p>Tarent 122 104 69</p> <p>Ferrara 118 108 95</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 18 18 14</p> <p>b. Einwohnerzahl .. 6 999 5 490 4 134</p> <p>c. v H der Gesamtbevölkerung 16,3 14,3 11,4</p>	<p>Jugoslawien 1928*)</p> <p>Belgrad 225 112 91</p> <p>Zagreb (Agram) 150 108 79</p> <p>Subotica (Maria Theresiopol) 104 102 95</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 3 3 —</p> <p>b. Einwohnerzahl .. 479 522 —</p> <p>c. v H der Gesamtbevölkerung 5,6 2,7 —</p> <p>11. 2. 1920</p> <p>Letland</p> <p>Riga 378 185 .</p> <p>v H der Gesamtbevölkerung 19,9 11,6 .</p> <p>31. 12. 1930</p> <p>Niederlande</p> <p>Amsterdam 752 647 566</p> <p>Rotterdam 582 516 418</p> <p>Der Haag 437 355 271</p> <p>Utrecht 154 140 119</p> <p>Haarlem 119 77 69</p> <p>Groningen 105 90 75</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 6 4 4</p> <p>b. Einwohnerzahl .. 2 149 1 659 1 374</p> <p>c. v H der Gesamtbevölkerung 27,1 24,2 23,5</p> <p>1. 12. 1930</p> <p>Norwegen</p> <p>Oslo 250 258 245</p> <p>v H der Gesamtbevölkerung 8,9 9,7 10,3</p> <p>1. 1. 1931*)</p> <p>Österreich</p> <p>Wien 1 836 1 866 2 031</p> <p>Graz 153 152 .</p> <p>Linz 102 68 .</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 3 2</p> <p>b. Einwohnerzahl .. 2 121 2 185</p> <p>c. v H der Gesamtbevölkerung 32,4 32,3</p> <p>1. 1. 1930*)</p> <p>Polen</p> <p>Warschau 1 209 936 864</p> <p>Lodz 607 452 404</p> <p>Posen 248 170 157</p> <p>Lemberg 241 219 206</p> <p>Krakau 211 182 152</p> <p>Wilna 202 129 188</p> <p>Kattowitz 128 45 43</p> <p>Lublin 119 94 .</p> <p>Bromberg 118 80 58</p> <p>Czenstochau 115 80 .</p> <p>Sosnowice 103 . .</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 11 6 6</p> <p>b. Einwohnerzahl .. 3 201 2 088 1 971</p> <p>c. v H der Gesamtbevölkerung 10,5 7,7 .</p> <p>1. 12. 1925</p> <p>Portugal</p> <p>Lisabon 530 486 435</p> <p>Porto 216 203 194</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 2 2 2</p> <p>b. Einwohnerzahl .. 746 689 629</p> <p>c. v H der Gesamtbevölkerung 12,2 11,4 10,6</p>									

Anmerkungen siehe Seite 10*.

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910		1930	1920	1910		1930	1920	1910
Noch: Europa	29. 12.			Valencia	272	251	233	Jtschang	112		
Rumänien	1930			Sevilla	218	206	155	Jutschwang	106		
Bukarest	633	348	338	Malaga	160	151	133	Japan	1. 10.		
Ki-ehin-w (Chisinau)	117	114	118	Zaragoza	157	141	106	1930	2 453	1 253	1 227
Czernowitz (Cernauti)	112			Murcia	156	141	125	Osaka	2 070	2 173	2 186
Jasi	103			Vizcaya (Bilbao) ..	152	113	94	Nagoya	907	430	378
Galati	102			Granada	109	103	81	Kobe	787	609	378
Zusammen:				Zusammen:				Kioto	765	591	442
a. Zahl der Städte				a. Zahl der Städte				Yokohama	620	423	394
mit 100 000 und				mehr Einwohnern				Hiroshima	270	161	143
mehr Einwohnern	5	2	2	b. Einwohnerzahl ..	9	9	7	Fukuoka	228	95	82
b. Einwohnerzahl ..	1 067	462	456	c. vH der Gesamt-	2 824	2 567	1 884	Nagasaki	204	177	176
c. vH der Gesamt-				bevölkerung	12,4	12,0	9,4	Hakodate	197	145	88
bevölkerung	5,9	2,8						Kure	190	130	101
				1. 12.				Sendai	190	119	90
Rußland (UdSSR),	17. 12.			Tschechoslowakel	1930			Sapporo	168	103	70
europ. Teil	1928			Prag	848	677	224	Yawata	168	100	23
Moskau	2 028	1 028	1 506	Brünn	264	222	126	Kumamoto	164	70	61
Leningrad	1 614	706	1 911	Mährisch Ostrau ..	125	114	37	Kanazawa	157	129	111
Kiew	514	366	446	Preßburg	124	93		Otaru	145	108	91
Odessa	421	435	498	Pilsen	114	108	80	Okayama	139	94	93
Charkow	417	284	224	Zusammen:				Kagosima	137	103	64
Rostow a. D.	308	177	125	a. Zahl der Städte				Shizuoka	136	74	
Dnepropetrowsk				mit 100 000 und				Sasebo	133	87	
(Ekaterinow) ..	233	164	151	mehr Einwohnern				Niigata	125	92	62
Saratow	215	190	202	b. Einwohnerzahl ..	5	4	2	Sakai	120	85	61
Nischny-Nowgorod	185		108	c. vH der Gesamt-	1 475	1 121	350	Wakayama	117	83	
Kasan	179	146	183	bevölkerung	10,0	8,2	2,0	Yokosuka	110	90	
Astrachan	177	123	150					Hamamatsu	109	65	
Samara	176	176	125	Türkel, europ.	28. 10.			Moji	108	72	
Krasnodar	163		71	1927				Kawasaki	104		
Tula	153	129	135	Konstantinopel ..	811	1 200	943	Zusammen:			
Stalingrad (Zaritzin)	148		80	vH der Gesamtbe-				a. Zahl der Städte			
Swerdlowsk				völkerung	67,3	63,2		mit 100 000 und			
(Ekaterinburg) ..	136							mehr Einwohnern	28	16	10
Minak	132		111	Ungarn	31. 12.			b. Einwohnerzahl ..	11 021	6 754	5 536
Orenburg	123			Budapest (ohne Vor-	1930			c. vH der Gesamt-	17,1	11,3	11,2
Woronesch	120			orte)	1 005	926	880	bevölkerung			
Jaroslaw	114			Szegedin	135	118	118				
Jwano-Wosnessensk.	111			Debreczin	117	103	93	Formosa	1930*		
Twar	106			Zusammen:				Taihoku	229	108	102
Stalin (Jusowka) ..	106			a. Zahl der Städte				vH der Gesamtbe-			
Nikolajew	105	109		mit 100 000 und				völkerung	5,0	3,0	3,0
Zusammen:				mehr Einwohnern					1. 10.		
a. Zahl der Städte				b. Einwohnerzahl ..	3	3	2	Korea	1928*		
mit 100 000 und				c. vH der Gesamt-	1 257	1 147	998	Söul	315	303	279
mehr Einwohnern	24			bevölkerung	14,8	14,4	15,3	Heijo	120		
b. Einwohnerzahl ..	7 982							Fusan	113		
c. vH der Gesamt-				Asien				Zusammen:			
bevölkerung	7,0			China¹⁴⁾				a. Zahl der Städte			
				Shanghai	2 674	1 000	651	mit 100 000 und			
Schweden	1. 1.			Tientsin	1 389	800	800	mehr Einwohnern	3	1	1
1930*				Kanton	812	900	900	b. Einwohnerzahl ..	548	303	279
Stockholm	502	419	342	Peking	811	805	805	c. vH der Gesamt-			
Göteborg	243	202	168	Tschengtu	800			bevölkerung	2,7	1,8	2,1
Malmö	120	114	83	Hankau	778	1 320	826	Kwantung	1930*		
Zusammen:				Wentschau	678			Dairen	263	203	
a. Zahl der Städte				Tschungking	635	614	598	vH der Gesamtbe-			
mit 100 000 und				Tschanscha	607	250	250	völkerung	29,1	19,3	
mehr Einwohnern	3	3	2	Wutschang	600						
b. Einwohnerzahl ..		735	510	Nanking	523	377	267	Persien			
c. vH der Gesamt-				Lantschau	500			Teheran		220	
bevölkerung		12,4	9,3	Hangtschau	427	684	350	Täbris		200	
				Futschau	388	624	624	Zusammen:			
Schweiz	1. 12.			Tsingtau	350			a. Zahl der Städte			
1930				Nantschang	300			mit 100 000 und			
Zürich	249	207	189	Sutschau	260	500	500	mehr Einwohnern			
Basel	147	136	132	Charbin	253			b. Einwohnerzahl ..		2	
Genf	143	135	126	Sinai	250			c. vH der Gesamt-		429	
Bern	112	105	91	Kaifeng	223			bevölkerung		4,7	
Zusammen:				Ningpo	213	470	350				
a. Zahl der Städte				Wantschien	208			Rußland (UdSSR),	17. 6.		
mit 100 000 und				Amoy	197	114	114	asiat. Teil	1928		
mehr Einwohnern	4	4	3	Mukden	160			Haku	453	237	229
b. Einwohnerzahl ..	651	583	447	Tschinkiang	154	135	184	Tschkent	324	278	265
c. vH der Gesamt-				Jünnanfu	150			Pifis	293	327	197
bevölkerung	18,0	15,0	11,9	Swatau	141			Omsk	162	145	68
				Wuhu	131	126	122				
Spanien	1. 1.			Tschefu	119						
1930*											
Madrid	825	751	572								
Barcelona	775	710	560								

Anmerkungen siehe Seite 10*.

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910		1930	1920	1910		1930	1920	1910
<p>Noch: Asien</p> <p>Nowo-Sibirsk 121 . . .</p> <p>Wladiwostok 108 . . .</p> <p>Samarkand 105 . . .</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 7 . . .</p> <p>b. Einwohnerzahl 1 566 . . .</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung 4,8 . . .</p> <p>15. 7.</p> <p>1929</p> <p>Bangkok 493 . . .</p> <p>vH der Gesamtbevölkerung 4,3 . . .</p> <p>28. 10.</p> <p>Türkei, asiat.</p> <p>Smyrna 154 . . . 375 . . . 250 . . .</p> <p>vH der Gesamtbevölkerung 1,2 . . . 4,7 . . .</p> <p>23. 2.</p> <p>1931</p> <p>Brit. Indien</p> <p>Calcutta(ohneVorort.) 1 161 . . . 908 . . . 896 . . .</p> <p>Bombay 1 158 . . . 1 176 . . . 979 . . .</p> <p>Madras 647 . . . 527 . . . 519 . . .</p> <p>Delhi 440 . . . 304 . . . 233 . . .</p> <p>Lahore 429 . . . 282 . . . 229 . . .</p> <p>Rangoon 400 . . . 342 . . . 293 . . .</p> <p>Hyderabad 377 . . . 404 . . . 501 . . .</p> <p>Bangalore 306 . . . 237 . . . 189 . . .</p> <p>Luoknow 274 . . . 241 . . . 260 . . .</p> <p>Allahabad 265 . . . 274 . . . 216 . . .</p> <p>Ahmedabad 265 . . . 160 . . . 153 . . .</p> <p>Amritsar 261 . . . 217 . . . 152 . . .</p> <p>Karachi 242 . . . 216 . . . 179 . . .</p> <p>Cawnpore 230 . . . 186 . . . 185 . . .</p> <p>Agra 222 . . . 195 . . . 179 . . .</p> <p>Howrah 215 . . . 145 . . . 101 . . .</p> <p>Nagpur 206 . . . 198 . . . 204 . . .</p> <p>Benares 184 . . . 157 . . . 172 . . .</p> <p>Allahabad 182 . . . 139 . . . 134 . . .</p> <p>Srinagar 174 . . . 142 . . . 126 . . .</p> <p>Poona 163 . . . 215 . . . 159 . . .</p> <p>Patna 158 . . . 120 . . . 136 . . .</p> <p>Mandalay 148 . . . 149 . . . 138 . . .</p> <p>Jaipur 144 . . . 120 . . . 137 . . .</p> <p>Bareilly 144 . . . 129 . . . 129 . . .</p> <p>Trichinopoly 142 . . . 120 . . . 124 . . .</p> <p>Dacca 140 . . . 119 . . . 109 . . .</p> <p>Meerut 137 . . . 123 . . . 116 . . .</p> <p>Sholapur 136 . . . 120 . . . 61 . . .</p> <p>Indore 127 . . . 93</p> <p>Jubbulpore 124 . . . 109 . . . 101 . . .</p> <p>Multan 119 . . . 85</p> <p>Ajmer 119 . . . 114 . . . 85 . . .</p> <p>Surat 117 . . . 115 . . .</p> <p>Rawalpindi 117 . . . 101 . . . 86 . . .</p> <p>Baroda 113 . . . 95</p> <p>Peshawar 111 . . . 104 . . . 98 . . .</p> <p>Salem 102 . . . 52</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 38 . . . 34 . . . 30 . . .</p> <p>b. Einwohnerzahl 0 210 . . . 7 164 . . .</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung 2,6 . . . 2,3 . . .</p> <p>2,6</p> <p>Mesopotamien (brit. Mandat)</p> <p>Bagdad 225</p> <p>vH der Gesamtbevölkerung 7,9</p> <p>1927*</p> <p>Übr. brit. Besitz.</p> <p>Singapore (Straits Settlements) 424 . . . 303 . . .</p> <p>Victoria (Hongkong) 480 . . . 342 . . . 255 . . .</p> <p>Kaulun (Hongkong) 240</p> <p>Colombo (Ceylon) 244 . . . 211 . . .</p> <p>244</p> <p>Franz. Indo China</p> <p>Cholon 196</p> <p>Saigon 109</p> <p>Haiphong 100</p>	<p>Syrien und Libanon (franz. Mandat)</p> <p>1929*</p> <p>Damaskus 194 . . . 169 . . .</p> <p>Aleppo 177 . . . 129 . . .</p> <p>Beiruth 135</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 3 . . . 2 . . .</p> <p>b. Einwohnerzahl 506 . . . 298 . . .</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung 17,9 . . . 11,8 . . .</p> <p>7. 30.</p> <p>1920</p> <p>Niederländisch Indien</p> <p>Batavia 437 . . . 254 . . . 139 . . .</p> <p>Soerabaja 313 . . . 192 . . . 150 . . .</p> <p>Samarang 216 . . . 158</p> <p>Bandoeng 167 . . . 95</p> <p>Soerakarta 158 . . . 134 . . . 118 . . .</p> <p>Djakakarta 145 . . . 104</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 6 . . . 5 . . .</p> <p>b. Einwohnerzahl 1 436 . . . 842 . . .</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung 3,4 . . . 2,5 . . .</p> <p>3,4</p> <p>Philippinen</p> <p>1928*</p> <p>Manila 322 . . . 285</p> <p>vH der Gesamtbevölkerung 2,6 . . . 2,8 . . .</p> <p>2,6</p> <p>Afrika</p> <p>Ägypten</p> <p>19. 2.</p> <p>1927</p> <p>Kairo 1 065 . . . 791 . . . 654 . . .</p> <p>Alexandria 573 . . . 445 . . . 332 . . .</p> <p>Port Said 105</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 3 . . . 2 . . . 2 . . .</p> <p>b. Einwohnerzahl 1 743 . . . 1 236 . . . 986 . . .</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung 12,3 . . . 9,7 . . . 8,7 . . .</p> <p>12,3</p> <p>Algerien</p> <p>1928</p> <p>Algier 226 . . . 207 . . . 172 . . .</p> <p>Oran 150 . . . 146 . . . 123 . . .</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 2 . . . 2 . . . 2 . . .</p> <p>b. Einwohnerzahl 376 . . . 353 . . . 295 . . .</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung 6,2 . . . 6,1 . . . 5,3 . . .</p> <p>6,2</p> <p>Marokko</p> <p>1928</p> <p>Marrakesch 149 . . . 140</p> <p>Casablanca 107 . . . 102</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 2 . . . 2</p> <p>b. Einwohnerzahl 256 . . . 242</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung</p> <p>2,5</p> <p>Südafrikan. Union</p> <p>1931*</p> <p>Johannesburg 336 . . . 288 . . . 237 . . .</p> <p>Kapstadt 272 . . . 207 . . . 169 . . .</p> <p>Durban 119 . . . 146 . . . 94 . . .</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern 3 . . . 3 . . . 2 . . .</p> <p>b. Einwohnerzahl 727 . . . 641 . . . 406 . . .</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung 9,2 . . . 8,0 . . . 6,8 . . .</p> <p>9,2</p>	<p>Tunis</p> <p>20. 4.</p> <p>1926</p> <p>Tunis 186 . . . 172 . . . 165 . . .</p> <p>vH der Gesamtbevölkerung 8,6 . . . 8,2 . . . 8,6 . . .</p> <p>8,6</p> <p>Amerika</p> <p>a. Nordamerika</p> <p>Ver. St. v. Amerika</p> <p>1. 4.</p> <p>1930</p> <p>New York 6 959 . . . 5 620 . . . 4 767 . . .</p> <p>Chicago 3 374 . . . 2 702 . . . 2 185 . . .</p> <p>Philadelphia 1 961 . . . 1 824 . . . 1 549 . . .</p> <p>Detroit 1 564 . . . 994 . . . 466 . . .</p> <p>Los Angeles 1 232 . . . 577 . . . 319 . . .</p> <p>Cleveland 901 . . . 797 . . . 561 . . .</p> <p>St. Louis 822 . . . 773 . . . 687 . . .</p> <p>Baltimore 802 . . . 734 . . . 558 . . .</p> <p>Boston 783 . . . 748 . . . 671 . . .</p> <p>Pittsburgh 670 . . . 588 . . . 534 . . .</p> <p>San Francisco 626 . . . 507 . . . 417 . . .</p> <p>Buffalo 573 . . . 507 . . . 424 . . .</p> <p>Milwaukee 569 . . . 457 . . . 374 . . .</p> <p>Washington 486 . . . 438 . . . 351 . . .</p> <p>Minneapolis 465 . . . 381 . . . 301 . . .</p> <p>New Orleans 456 . . . 387 . . . 339 . . .</p> <p>Cincinnati 449 . . . 401 . . . 364 . . .</p> <p>Newark 444 . . . 415 . . . 347 . . .</p> <p>Kansas City (Mo.) 393 . . . 324 . . . 248 . . .</p> <p>Indianapolis 364 . . . 314 . . . 234 . . .</p> <p>Seattle 363 . . . 315 . . . 237 . . .</p> <p>Atlanta 348 . . . 201 . . . 155 . . .</p> <p>Rochester 325 . . . 296 . . . 218 . . .</p> <p>Jersey City 317 . . . 298 . . . 268 . . .</p> <p>Louisville 308 . . . 235 . . . 224 . . .</p> <p>Portland 299 . . . 258 . . . 207 . . .</p> <p>Toledo 291 . . . 243 . . . 166 . . .</p> <p>Houston 289 . . . 138 . . . 79 . . .</p> <p>Columbus 289 . . . 237 . . . 192 . . .</p> <p>Denver 288 . . . 266 . . . 213 . . .</p> <p>Oakland 284 . . . 216 . . . 150 . . .</p> <p>St. Paul 271 . . . 235 . . . 215 . . .</p> <p>Dallas 260 . . . 189 . . . 92 . . .</p> <p>Birmingham 258 . . . 179 . . . 133 . . .</p> <p>Akron 256 . . . 208 . . . 69 . . .</p> <p>San Antonio 255 . . . 161 . . . 97 . . .</p> <p>Memphis 252 . . . 162 . . . 131 . . .</p> <p>Providence 251 . . . 238 . . . 224 . . .</p> <p>Omaha 214 . . . 192 . . . 150 . . .</p> <p>Syracuse 209 . . . 172 . . . 137 . . .</p> <p>Dayton 201 . . . 163 . . . 117 . . .</p> <p>Worcester 196 . . . 180 . . . 146 . . .</p> <p>Richmond 183 . . . 172 . . . 138 . . .</p> <p>Oklahoma City 183 . . . 91 . . . 64 . . .</p> <p>Yonkstown 170 . . . 132 . . . 79 . . .</p> <p>Grand Rapids 168 . . . 138 . . . 113 . . .</p> <p>Hartford 164 . . . 138 . . . 99 . . .</p> <p>New Haven 163 . . . 163 . . . 134 . . .</p> <p>Fort Worth 161 . . . 106 . . . 73 . . .</p> <p>Flint 156 . . . 92 . . . 39 . . .</p> <p>Nashville 153 . . . 118 . . . 110 . . .</p> <p>Springfield 150 . . . 130 . . . 89 . . .</p> <p>San Diego 148 . . . 75 . . . 40 . . .</p> <p>Bridgeport 147 . . . 144 . . . 102 . . .</p> <p>Seranton 143 . . . 138 . . . 130 . . .</p> <p>Des Moines 142 . . . 126 . . . 86 . . .</p> <p>Long Beach 141 . . . 56 . . . 18 . . .</p> <p>Tulsa 141 . . . 72 . . . 18 . . .</p> <p>Salt Lake City 140 . . . 118 . . . 93 . . .</p> <p>Petersen 136 . . . 136 . . . 126 . . .</p> <p>Yonkers 135 . . . 100 . . . 80 . . .</p> <p>Jacksonville 130 . . . 92 . . . 58 . . .</p> <p>Norfolk 128 . . . 116 . . . 67 . . .</p> <p>Albany 127 . . . 113 . . . 100 . . .</p> <p>Trenton 123 . . . 119 . . . 97 . . .</p> <p>Kansas City (Ka.) 122 . . . 101 . . . 82 . . .</p> <p>Chattanooga 120 . . . 58 . . . 45 . . .</p> <p>Camden 117 . . . 116 . . . 95 . . .</p> <p> Erie 116 . . . 93 . . . 67 . . .</p> <p>Spokane 116 . . . 104 . . . 104 . . .</p> <p>Fort Wayne 115 . . . 87 . . . 64 . . .</p> <p>Elizabeth 115 . . . 96 . . . 73 . . .</p> <p>Fall River 114 . . . 120 . . . 119 . . .</p> <p>Cambridge 114 . . . 110 . . . 105 . . .</p>									

Anmerkungen siehe Seite 10*.

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910		1930	1920	1910		1930	1920	1910
Nach: Amerika				Zusammen:				Columbien			
New Bedford.....	113	121	97	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	.	.	3	Bogotá.....	235	144	121
Reading.....	110	108	96	b. Einwohnerzahl...	.	.	691	Baranquilla.....	140	.	.
Miami.....	110	50	5	c. v H der Gesamt- bevölkerung.....	.	.	4,6	Cali.....	123	.	.
Wichita.....	110	72	52					Medellin.....	120	.	.
Tacoma.....	107	97	84	c. Südamerika				Zusammen:			
Knoxville.....	106	78	36	Argentinien				a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern			
Canton.....	106	87	50	Buenos Aires.....	2 116	1 720	1 520	b. Einwohnerzahl...	4	1	1
Wilmington.....	105	110	87	Rosario.....	161	462	265	176	618	144	121
Peoria.....	105	76	67	Cordoba.....	240	156	70	c. v H der Gesamt- bevölkerung.....	7,0	2,5	2,4
South Bend.....	104	71	54	Avellaneda.....	171	193	.				
Somerville.....	104	93	77	La Plata.....	171	170	151	101			
Evansville.....	104	85	70	Santa Fe.....	161	121	.	.			
Utica.....	103	94	74	Tucuman.....	171	116	.	.			
Lynn.....	102	99	89	Bahia Blanca.....	161	100	.	.			
El Paso.....	102	78	39								
Duluth.....	101	99	78	Zusammen:				Paraguay			
Waterbury.....	101	92	73	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	8	4	3	Assuncion.....	143	100	.
Tampa.....	101	52	38	b. Einwohnerzahl...	.	2 292	1 597	v H der Gesamtbe- völkerung.....	16,9	10,0	.
Gary.....	100	55	17	c. v H der Gesamt- bevölkerung.....	.	26,5	20,3				
Lowell.....	100	113	106					Peru			
Zusammen:				Bolivien				1927*)			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	94	68	50	La Paz.....	147	115	79	Lima.....	220	176	141
b. Einwohnerzahl...	36 494	27 430	20 328	v H der Gesamtbe- völkerung.....	6,0	4,0	.	v H der Gesamtbe- völkerung.....	3,6	3,2	.
c. v H der Gesamt- bevölkerung.....	29,7	25,9	22,7					Uruguay			
Canada				Brasilien ¹⁸⁾				1930*)			
Montreal.....	1 098	619	491	Rio de Janeiro.....	1 469	1 158	858	Montevideo.....	432	385	328
Toronto.....	691	522	382	São Paulo.....	880	579	400	v H der Gesamtbe- völkerung.....	21,2	25,8	20,0
Winnipeg.....	536	179	156	Recife.....	341	239	113				
Vancouver.....	278	117	100	São Salvador (Bahia)	329	283	.	1. 2.			
Ottawa.....	166	108	87	Belem.....	279	236	100	Caracas.....	135	.	.
Quebec.....	135	.	.	Porto Alegre.....	273	179	.	v H der Gesamtbe- völkerung.....	4,5	.	.
Hamilton.....	135	114	82	Campos.....	219	176	.				
Calgary.....	102	.	.	Campinas.....	155	116	.	Australien			
Zusammen:				Juiz de Fora.....	132	118	.	1. 1.			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	8	6	4	Santos.....	124	103	.	1930*)			
b. Einwohnerzahl...	2 941	1 659	1 109	Theophilo Ottoni...	123	163	.	Montevideo.....	432	385	328
c. v H der Gesamt- bevölkerung.....	30,0	18,9	14,4	Bom Jardim.....	119	.	.	v H der Gesamtbe- völkerung.....	21,2	25,8	20,0
b. Mittelamerika				Itaperuna.....	113	.	.				
Cuba				Nazareth.....	110	.	.	Venezuela			
Havana.....	581	364	297	Blumenau.....	107	.	.	1. 2.			
Santiago de Cuba...	143	.	.	Nietheroy.....	106	.	.	Caracas.....	135	.	.
Zusammen:				Arassuahy.....	106	.	.	v H der Gesamtbe- völkerung.....	4,5	.	.
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	2	1	1	Pelotas.....	105	.	.				
b. Einwohnerzahl...	724	364	297	Santo Amaro.....	103	.	.	1. 1.			
c. v H der Gesamt- bevölkerung.....	20,2	12,6	14,5	Bello Horizonte....	101	.	.	1930*)			
Guatemala				Maceió.....	100	.	.	1. 4.			
Guatemala.....	121	116	.	Zusammen:				1930*)			
v H der Gesamtbe- völkerung.....	5,3	5,0	.	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	21	.	.	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	6	5	5
Haiti				b. Einwohnerzahl...	5 394	.	.	b. Einwohnerzahl...	3 209	2 358	1 670
Port-au-Prince.....	.	120	.	c. v H der Gesamt- bevölkerung.....	13,6	.	.	c. v H der Gesamt- bevölkerung.....	60,1	43,5	37,5
v H der Gesamtbe- völkerung.....	.	7,4	.								
Mexiko				Chile				Neu Seeland			
Mexiko.....	968	615	471	Santiago.....	538	507	353	Auckland.....	213	150	103
Guadalajara.....	.	143	119	Valparaiso.....	191	182	162	Wellington.....	139	107	71
Puebla.....	.	.	101	Zusammen:				Christchurch.....	126	106	80
Zusammen:				a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	2	2	2	Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	729	689	495	b. Einwohnerzahl...	17,1	13,4	14,9	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	3	1
b. Einwohnerzahl...	729	689	495	c. v H der Gesamt- bevölkerung.....	17,1	13,4	14,9	b. Einwohnerzahl...	478	371	103
c. v H der Gesamt- bevölkerung.....	17,1	13,4	14,9					c. v H der Gesamt- bevölkerung.....	32,7	30,4	10,2

*) Berechnung oder Schätzung. — ¹) Für 1920: Wohnbevölkerung vom 8. 10. 1919. — ²) Stadtkreis Berlin einschl. der durch Gesetz vom 24. 4. 1920 einverleibten 90 Gemeinden. — ³) Für 1920 und 1910: Duisburg und Hamborn. — ⁴) Für 1920 und 1910: Barmen und Elberfeld. — ⁵) Für 1920 und 1910: nur M. Gladbach. — ⁶) Für 1920 und 1910: nur Krefeld. — ⁷) Für 1920 und 1910: nur Harburg. — ⁸) Zählung vom 5. 11. 1925. — ⁹) London einschl. Vororte: 7 900 450 Einw. — ¹⁰) Ohne Militärpersonen. — ¹¹) Fortgeschriebene Zahl vom 1. 7. 1925. — ¹²) Fortgeschriebene Zahl vom 1. 7. 1928. — ¹³) 1. 1. 1931. — ¹⁴) Die Zahlen beruhen sämtlich nur auf Schätzung und bieten daher ganz unzuverlässige Angaben. — ¹⁵) 1928. — ¹⁶) 1929. — ¹⁷) 1927. — ¹⁸) Für Campos und die Städte mit unter 200 000 Einwohnern: 1925. — ¹⁹) Zählungsergebnis 1931 unvollständig.

3. Bevölkerungswachstum seit 1800

(a = Gebietsstand vor 1914, b = jetziger Gebietsstand)

Länder	Bevölkerungszahl (in 1 000) um das Jahr									Durchschnittl. jährl. Bevölkerungszunahme in v H		
	1800	1830	1870	1880	1890	1900	1910	1920	1930	1800 bis 1870 ¹⁾	1870 bis 1910	1910 bis 1930
Deutsches Reich einschl. Saargeb.	a *) 24831	b *) 29 768	41 059	45 234	49 428	56 367	64 926	.	.	0,90	1,13	.
Belgien	a *) 3 090	b *) 3 786	*) 5 088	5 520	6 069	6 694	7 424	7 406	.	0,90	0,93	.
Bulgarien	.	.	.	.	3 311	3 744	4 338	.	.	.	*) 1,33	.
Dänemark	.	926	1 224	1 785	1 969	2 172	2 450	2 757	3 104	0,88	1,06	.
Finnland	.	833	1 372	1 769	2 061	2 380	2 713	3 115	3 268	.	.	0,96
Frankreich	a	27 349	32 569	36 103	37 672	38 343	38 962	39 605	37 500	0,39	0,23	.
Griechenland	a	.	753	1 459	1 679	2 187	2 434	2 632	.	1,63	1,42	.
Großbrit. u. N. Irland:	.	.	.	.	.	.	.	.	5 531	6 205	.	.
England u. Wales	8 893	13 897	22 712	25 974	29 003	32 528	36 070	37 887	39 948	1,25	1,14	0,51
Schottland	1 608	2 364	3 360	3 736	4 026	4 472	4 761	4 882	4 843	1,01	0,86	0,08
Nord Irland	.	.	.	.	.	1 237	1 251	*) 1 258	*) 1 244	.	.	-0,03
Irischer Freistaat	5 216	7 767	5 412	5 175	4 705	3 222	3 140	*) 3 103	*) 2 945	0,05	-0,53	-0,32
Island	.	47	*) 53	70	72	71	78	85	95	0,51	0,47	1,05
Italien	a *) 17 237	b *) 21 212	26 801	28 460	*) 30 245	32 475	34 671	37 385	.	0,62	0,64	.
Jugoslawien (a = Serbien)	.	*) 678	*) 1 308	*) 1 403	2 162	2 493	2 912	2 595	.	1,76	1,90	.
Luxemburg	.	*) 170	198	210	211	236	260	261	300	0,51	0,68	0,71
Niederlande	*) 2 100	2 613	3 580	4 013	4 511	5 104	5 858	6 865	7 920	0,69	1,21	1,50
Norwegen	883	*) 1 262	*) 1 740	*) 1 921	2 001	2 221	2 358	2 650	2 809	0,91	0,75	0,87
Österreich	a	*) 4 852	.	7 960	.	9 402	.	6 647	6 534	*) 6 722	.	0,66
Polen	a	.	.	.	.	.	.	.	27 201	*) 31 148	7) 1,47	*) 1,38
Portugal	.	*) 3 737	4 188	4 551	5 050	5 423	5 960	6 033	6 661	0,49	10) 0,76	0,55
Rumänien	a	.	11) 3 865	.	5 038	5 957	7 248	7 897	.	.	12) 1,19	.
Rußland (UdSSR) europ. Teil	a	.	*) 71 891	*) 89 686	.	13) 102845	*) 130820	.	.	.	.	1,45
Schweden	2 347	2 888	4 169	4 566	4 785	5 136	5 522	5 904	*) 6 120	0,80	0,70	0,51
Schweiz	16) 2 190	2 655	2 832	2 917	3 315	3 753	3 880	4 067	.	0,58	0,86	0,40
Spanien	*) 10 541	*) 16 232	16 634	17 566	18 618	19 996	21 390	*) 22 761	.	0,61	0,52	0,65
Tschechoslowakei	.	.	.	.	12 662	13 595	13 613	14 726	.	.	.	0,40
Ungarn	a	17) 13 192	15 509	15 739	17 464	19 255	20 886	.	.	0,81	0,74	.
Japan	.	.	33 111	35 769	39 607	43 763	49 589	56 668	64 447	.	.	0,66
Britisch Indien	.	.	*) 206162	253 896	287 315	294 361	315 156	318 942	351 451	.	.	1,00
Ceylon	.	.	.	2 760	3 008	3 566	4 106	4 505	*) 5 479	.	.	1,05
Philippinen ¹⁸⁾	*) 1 503	*) 2 593	*) 4 712	5 568	5 985	7 635	*) 8 893	10 314	*) 12 082	.	.	1,30
Ägypten	*) 2 460	*) 4 476	.	6 806	.	9 734	11 287	12 751	14 178	1,47	1,17	1,13
Algerien	.	.	2 416	3 310	4 125	4 739	5 564	5 806	14) 6 063	.	.	1,05
Ver. Staat. v. Amerika	5 308	12 866	38 558	50 156	62 948	75 995	91 972	105 711	122 775	2,20	2,05	1,43
Canada	.	.	3 689	4 325	4 833	5 371	7 207	8 788	*) 9 935	.	.	1,61
Mexiko	.	.	.	9 908	*) 11 396	13 607	15 160	14 335	16 404	.	.	1,40
Argentinien	.	.	1 737	*) 2 540	*) 3 794	5 106	7 885	10 087	*) 11 193	.	.	3,19
Bolivien	.	.	.	1 190	*) 2 020	1 745	*) 2 268	.	*) 2 911	.	.	2,07
Brasilien	.	.	10 042	.	14 334	17 319	*) 23 414	30 636	*) 40 273	.	.	2,00
Chile	.	.	*) 1 948	*) 2 302	*) 2 620	2 880	3 326	3 754	4 265	.	.	1,30
Columbien	*) 2 000	*) 1 455	2 951	.	.	2) 4 534	5 103	5 855	7 851	0,55	1,34	2,12
Peru	.	.	2 661	.	*) 4 620	.	*) 4 500	*) 5 000	*) 6 147	.	.	1,51
Uruguay	.	.	.	*) 505	*) 707	*) 936	1 132	1 495	*) 2 037	.	.	1,55
Venezuela	.	.	2 075	2 324	.	*) 2 664	2 412	14) 3 027	.	.	.	2,65
Anstral. Staatenbund	*) 5	*) 70	*) 1 648	2 250	3 174	3 773	4 455	5 436	*) 6 476	2,83	2,30	1,85
Neu Seeland	.	.	256	490	627	773	1 008	1 219	*) 1 490	.	.	2,97

*) Die Zahlen beruhen auf Fortschreibung oder Schätzung. — 1) Liegen für die Zeit um 1800 keine Angaben vor, so bezieht sich die Bevölkerungszunahme auf die Zeit zwischen der auf 1800 folgenden Zählung bzw. Schätzung und 1870. — 2) 1816. — 3) 1890 bis 1910. — 4) 1920 bis 1930. — 5) 1840. — 6) 1852. — 7) 1852 bis 1855. — 8) 1855 bis 1897. — 9) 1841. — 10) 1864 bis 1910. — 11) 1859. — 12) 1859 bis 1910. — 13) 1897. — 14) 1926. — 15) 1910 bis 1926. — 16) 1837. — 17) 1850. — 18) 1890 bis 1910. — 19) Bis 1990 ohne Eingeborene. — 20) 1846. — 21) 1800 bis 1880. — 22) 1905.

4. Bevölkerung nach Alter und Geschlecht

(Nach dem jeweiligen Gebietsstand der Volkszählungen)

Länder	Zählungs-jahr	Bevölkerung (in 1000) im Alter von . . . Jahren								Von 1000 der Gesamtbevölkerung standen im Alter von . . . Jahren				
		0—15		15—30		30—60		60 u. mehr		unbekannt zus.	0—15	15—30	30—60	60 und mehr
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.					
Deutsches Reich	1910	11 108	11 000	8 464	8 457	10 197	10 586	2 271	2 843	—	340	261	320	79
	1925 ¹⁾	8 142	7 930	8 818	9 183	10 620	11 958	2 617	3 143	—	258	288	362	92
Belgien	1910	1 138	1 129	966	960	1 255	1 276	322	378	—	305	260	341	94
	1920 ²⁾	930	920	998	1 017	1 372	1 411	341	410	7	250	272	376	102
Bulgarien	1920	899	857	648	668	663	698	210	202	2	362	272	281	85
Dänemark	1911	465	458	333	356	412	452	123	147	10	336	251	315	98
	1921	512	504	412	434	509	552	153	182	9	312	260	325	103
Estland	1922	143	140	139	153	184	217	54	76	1	256	264	363	117
Finnland	1910	538	527	405	398	482	491	122	152	—	342	258	312	88
	1920	542	525	438	441	545	567	136	172	—	317	261	330	92
Frankreich	1911	5 077	5 016	4 646	4 714	7 302	7 509	2 229	2 699	—	257	239	378	126
	1926	4 551	4 474	5 007	5 053	7 253	8 265	2 460	3 080	85	225	250	387	138
Griechenland	1921	896	822	616	682	769	790	213	226	8	343	259	311	87
Großbritannien:														
England und Wales	1911	5 531	5 520	4 613	4 978	6 015	6 515	1 287	1 612	—	306	266	348	80
	1921	5 285	5 215	4 516	5 098	6 693	7 506	1 581	1 992	—	277	254	375	94
Schottland	1911	773	764	617	651	754	815	165	222	—	323	266	330	81
	1921	726	715	614	669	809	897	199	254	—	295	263	349	93
Nordirland	1911	192	187	152	169	³⁾ 208	³⁾ 230	⁴⁾ 50	⁴⁾ 62	—	303	257	³⁾ 350	⁴⁾ 90
	1926	185	180	158	170	198	220	67	78	—	291	261	333	115
Irischer Freistaat	1911	468	453	414	395	³⁾ 553	³⁾ 527	⁴⁾ 155	⁴⁾ 175	—	293	258	³⁾ 344	⁴⁾ 105
	1926	442	426	377	365	506	480	182	194	—	291	250	332	127
Italien	1911	5 970	5 764	4 083	4 502	5 179	5 533	1 733	1 787	120	340	248	310	102
	1921	6 122	5 896	4 906	5 163	5 999	6 396	1 976	2 048	204	312	262	322	104
Lettland	1925	225	222	226	265	308	361	94	125	19	245	269	366	120
Litauen	1923	335	330	321	359	270	329	109	117	1	306	314	276	104
Niederlande	1909	1 021	1 001	742	754	889	925	247	279	—	345	255	310	90
	1920	1 136	1 103	901	906	1 087	1 129	286	317	—	326	263	323	88
Norwegen	1910	424	408	263	302	315	380	118	142	6	354	240	295	111
	1920	434	416	353	360	373	422	131	161	—	321	269	300	110
Österreich	1910	4 991	4 963	3 538	3 689	4 400	4 621	1 104	1 265	—	348	253	316	83
	1923	822	812	868	917	1 155	1 298	303	360	—	250	273	275	102
Polen ⁴⁾	1921	4 581	4 500	3 478	3 960	3 439	3 832	893	953	58	354	290	284	72
Portugal	1911	1 040	1 006	706	808	828	990	247	321	14	344	255	306	95
	1920	1 000	968	752	838	850	1 033	241	323	28	328	265	313	94
Rußland:														
R.S.F.S.R. (europ. Teil)	1926	15 094	15 135	11 183	12 869	10 000	12 053	2 348	3 323	41	368	293	269	70
Ukraine	1926	5 425	5 365	4 208	4 610	3 631	3 973	821	968	18	372	304	262	62
Weißrußland	1926	950	936	710	764	610	667	168	175	3	379	296	256	69
Schweden	1910	891	860	686	687	827	911	295	365	—	317	249	315	119
	1920	882	847	762	755	930	1 005	323	398	—	293	258	327	122
Schweiz	1910	588	585	487	489	622	649	148	185	—	312	260	339	89
	1920	545	538	498	542	670	726	158	203	—	279	268	360	93
Spanien	1910	3 596	3 555	2 329	2 567	3 052	3 321	738	818	19	358	245	319	78
	1920	3 466	3 426	2 633	2 856	3 311	3 606	929	1 094	69	323	257	324	96
Tschechoslowakei	1921	2 008	1 980	1 872	1 995	2 107	2 377	567	695	12	293	285	329	93
Ungarn	1910	3 732	3 694	2 587	2 719	3 185	3 258	841	868	3	356	254	308	82
	1920	1 228	1 215	1 054	1 172	1 240	1 351	347	369	4	306	279	325	90
Japan	1908	8 604	8 365	6 345	6 207	8 093	7 753	2 003	2 217	—	342	253	320	85
	1925	11 062	10 861	7 820	7 520	9 058	8 827	2 073	2 516	—	367	257	299	77
Britisch Indien	1911	62 009	58 211	41 058	40 684	49 170	45 271	7 764	8 477	—	385	261	302	52
	1921	63 502	59 643	40 240	39 571	50 130	45 519	8 210	8 536	3 592	391	253	303	53
Südafrik. Union ⁵⁾	1921	437	424	281	291	373	309	63	52	1	386	256	306	52
Vereinigte Staaten von Amerika	1910	14 906	14 593	13 352	12 949	15 787	13 999	3 172	3 045	169	321	287	324	68
	1920	16 980	16 633	13 739	14 055	19 024	17 216	4 065	3 851	149	319	263	343	75
Canada	1911	1 198	1 173	1 107	937	1 226	1 017	264	248	37	331	285	313	71
	1921	1 523	1 496	1 102	1 098	1 552	1 337	341	318	22	345	250	330	75
Brasilien	1900	3 814	3 615	2 255	2 380	2 023	1 885	272	256	127	450	281	237	32
	1920	6 633	6 445	4 298	4 547	3 864	3 549	610	624	66	428	289	243	40
Austral. Staatenb.	1921	875	850	678	697	989	925	213	195	14	318	254	353	75
Neu Seeland	1921	195	188	147	151	232	214	49	42	1	314	245	366	75

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Ohne Eupen-Malmédy. — ³⁾ 30 bis 65 Jahre alt. — ⁴⁾ Über 65 Jahre alt. — ⁵⁾ Ohne Ostoberschlesien und Willngebiet. — ⁶⁾ Nur Weiße, Asiaten und Mischlinge.

5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Länder	Jahr	Eheschließungen		Geborene (ohne Totgeborene)		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Geburten- überschuß		Totgeborene	
		über- haupt	auf 1 000 Einw	über- haupt	auf 1 000 Einw.	über- haupt	auf 1 000 Einw	über- haupt	auf 1 000 Einw	über- haupt	auf 100 Ge- borene
Europa											
Deutsches Reich ¹⁾	1930	562 491	8,7	1 126 829	17,5	710 905	11,1	415 924	6,5	35 829	3,1
Saargebiet	1929	7 403	9,3	16 604	21,0	8 583	10,4	8 021	10,6	433	2,6
Albanien	1922	2 837	3,2	13 347	15,2	8 637	9,8	4 710	5,4	.	.
Belgien	1929	71 811	8,9	146 206	18,1	120 782	15,0	25 424	3,2	5 078	3,4
Bulgarien	1929	55 731	9,7	173 272	30,1	102 470	17,8	70 802	13,3	1 288	0,7
Dänemark	1929	27 725	7,9	65 297	18,6	39 486	11,0	25 811	7,6	1 619	2,4
Danzig	1929	3 418	5,6	8 852	22,3	5 135	12,9	3 717	9,4	261	2,9
Großbritannien u. Nord Irland:											
England u. Wales	1930	314 698	7,9	649 430	16,3	455 397	11,4	194 033	4,9	.	.
Schottland	1930	33 323	6,8	94 538	19,3	64 283	13,2	30 255	6,1	.	.
Nord Irland	1930	²⁾ 7 441	²⁾ 6,0	25 953	20,8	17 171	13,8	8 782	7,0	.	.
Irischer Freistaat	1930	²⁾ 13 286	²⁾ 4,5	58 274	19,8	41 671	14,1	16 603	5,7	.	.
Britische Besitzungen:											
Gibraltar	1928	154	8,3	364	19,6	322	17,4	42	2,2	.	.
	1929	176	11,2	388	24,8	262	16,4	126	8,4	.	.
Malta	1929	1 598	6,9	7 743	33,2	5 059	21,7	2 684	11,5	.	.
Estland	1930	8 896	8,0	19 410	17,4	16 648	14,9	2 762	2,5	.	.
Finnland	1929	25 060	6,9	76 011	21,0	54 489	16,0	21 522	6,0	2 027	2,6
Frankreich (m. Els.-Lothr.) ...	1930	342 698	8,3	748 911	18,1	649 125	15,7	99 786	2,4	28 224	3,6
Elsaß-Lothringen	1930	16 439	9,2	38 279	21,3	24 840	13,8	13 439	7,5	1 372	3,5
	1926	44 188	7,5	181 276	30,7	84 136	14,2	97 142	16,5	.	.
Griechenland	1927	44 243	7,4	176 527	29,3	100 020	16,6	76 507	12,7	.	.
	1928	41 262	6,6	189 250	30,5	105 665	17,0	83 585	13,5	.	.
	1929	43 850	7,0	179 696	28,7	113 983	18,2	65 713	10,5	.	.
Island	1929	758	7,2	2 644	25,2	1 237	11,8	1 407	13,4	82	3,0
Italien	1930	297 437	7,1	1 085 220	26,0	570 193	13,7	515 027	13,4	40 472	3,6
Lettland	1929	15 203	8,0	35 673	18,8	28 512	15,0	7 161	3,8	.	.
Litauen (mit Memelgebiet) ...	1930	18 299	7,8	64 164	27,4	37 151	15,9	27 013	11,5	.	.
Memelgebiet	1930	956	6,5	3 023	20,7	2 119	14,5	904	6,2	.	.
Luxemburg	1930	2 704	9,1	6 360	21,4	3 760	12,6	2 600	8,7	233	3,5
Niederlande	1930	62 904	8,0	182 312	23,1	71 668	9,1	110 644	14,0	4 600	2,5
	1929	17 752	6,3	49 401	17,5	31 462	11,2	17 939	6,4	1 197	2,4
Norwegen	1930	18 064	6,4	48 689	17,3	29 172	10,4	19 517	6,9	.	.
	1929	51 523	7,7	112 121	16,7	97 428	14,5	14 693	2,2	3 185	2,8
Österreich (mit Burgenland) ..	1930	51 700	7,7	112 601	16,8	90 512	13,5	22 089	3,3	3 228	2,8
Polen	1930	300 421	9,7	1 015 834	32,8	490 370	16,8	525 464	17,0	.	.
Portugal	1930	47 746	7,7	202 529	32,8	116 352	18,8	86 177	13,9	6 631	4,1
Rumänien	1929	159 485	8,8	600 556	34,6	377 646	21,7	222 910	12,9	.	.
Rußland (UdSSR):											
RSFSR, europ. Teil	1927	831 056	10,2	3 599 624	44,2	1 817 022	22,3	1 782 602	21,9	.	.
Weißrussische SSR (WSSR) ..	1927	42 636	8,5	194 633	38,6	70 933	14,1	123 700	24,5	.	.
Ukrainische SSR (USSR) ..	1929	338 350	11,0	1 039 995	34,0	522 070	17,0	517 925	17,0	.	.
Schweden	1929	41 734	6,8	92 619	15,2	74 571	12,2	18 048	3,0	2 465	2,6
Schweiz	1930	32 132	7,9	69 855	17,1	46 939	11,5	22 916	6,0	1 695	2,4
Spanien	1930	²⁾ 168 337	²⁾ 7,4	660 735	29,0	394 355	17,3	266 380	11,7	.	.
Tschechoslowakei	1930	133 348	9,1	331 953	22,7	207 077	14,2	124 876	8,5	7 153	2,1
Ungarn	1930	76 952	8,8	214 811	24,7	133 123	15,3	81 688	9,4	6 066	2,8
Asien											
Japan	1929	497 410	7,9	2 077 026	32,0	1 261 228	20,0	815 798	13,0	116 971	5,3
Formosa	1926	46 778	11,0	183 360	42,2	93 720	21,1	89 640	21,1	7 270	3,8
	1927	45 572	10,5	185 195	42,7	94 843	21,9	90 352	20,8	7 068	3,7
Korea	1926	168 598	8,8	676 176	35,4	387 743	20,3	288 433	15,1	3 826	0,6
	1927	175 953	9,1	698 189	36,5	411 015	21,5	287 174	15,0	3 664	0,6
Rußland (UdSSR):											
USFSR, asiat. Teil (ohne Jakutengebiet)	1926	98 637	4,9	874 200	43,3	425 813	21,1	446 387	22,2	2 302	0,3

¹⁾ Ohne Saargebiet (vorläufige Zahlen). — ²⁾ Die Angaben beziehen sich auf 1929.

5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Länder	Jahr	Eheschließungen		Geborene (ohne Totgeborene)		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Geburten- überschuß		Totgeborene	
		über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 100 Ge- borene
Noch: Asien											
Ceylon	1929	1) 28 916	.	198 007	36,5	135 277	24,9	62 730	11,6	.	.
Britisch Indien*)	1928	.	.	8 882 573	36,8	6 180 114	25,6	2 702 459	11,2	.	.
Straits Settlements	1929	.	.	42 102	38,4	29 544	27,0	12 558	11,5	.	.
Niederländisch Indien*)	1925	1 926	.	5 797	.	2 290	.	3 507	.	.	.
Philippinen (V. St. v. A.)	1928	72 639	6,1	422 716	35,5	218 096	18,3	204 620	17,2	.	.
Afrika											
Ägypten	1929	.	.	645 217	43,3	403 457	27,4	241 760	16,4	.	.
Südafrikanische Union*)	1930	4) 17 192	5) 10,5	47 851	26,6	17 410	9,1	30 441	17,5	.	.
Amerika											
a. Nordamerika (ohne fremdl. Besitz.)											
Verein. Staaten von Amerika*):											
I. Neu England		61 824	7,6	157 095	19,2	96 108	11,7	60 987	7,5	5 655	3,5
II. Mittelatlantischer Bezirk		218 165	8,8	510 418	20,6	294 279	11,8	216 139	8,7	20 143	3,8
III. Nordöstl. Zentralbezirk		233 724	9,5	477 319	19,4	274 251	11,2	203 068	8,2	17 721	3,4
IV. Nordwestl. Zentralbezirk		121 251	9,2	239 330	19,2	126 135	10,1	113 195	9,1	8 254	3,3
V. Südatl. Bezirk, nördl. Teil		120 809	10,6	232 173	24,4	109 773	11,5	122 400	12,9	10 741	4,4
VI. Südatl. Bezirk, südl. Teil		51 669	11,4	34 118	25,0	18 151	13,3	15 967	11,7	2 273	6,2
VII. Südöstl. Zentralbezirk	1927	123 140	13,2	233 678	25,0	106 503	11,4	127 175	13,6	10 202	4,2
VIII. Südwestl. Zentralbezirk		149 355	12,8	86 548	22,4	42 186	10,9	44 362	11,5	4 343	4,8
IX. Gebirgsbezirk		41 466	10,3	44 852	18,2	21 723	8,8	23 129	9,4	1 226	2,7
X. Pazif. Bezirk, nördl. Teil		26 163	10,7	37 938	15,5	26 156	10,7	11 782	4,8	1 094	2,8
XI. Kalifornien		53 487	12,1	84 367	19,0	61 540	13,9	22 827	5,1	2 279	2,6
Zu- sam- men { Gesamtgebiet		1 201 053	10,1	.	.	.	.	.	.	.	.
{ Reg.-Geb. für Geburten .....		.	.	2 137 836	20,6	1 176 805	11,4	961 031	9,2	82 931	3,7
{ Reg.-Geb. f. Sterbefälle .....		.	.	.	.	1 236 949	11,4	.	.	.	.
b. Mittelamerika											
Costa Rica	1929	3 098	6,3	22 662	46,0	11 829	24,0	10 833	22,0	.	.
Guatemala	1928	5 583	2,4	99 538	43,0	43 390	18,7	56 148	24,3	2 218	2,2
Honduras	1926/27	2 647	3,8	28 558	40,7	13 757	19,6	14 801	21,1	.	.
Salvador	1929	5 813	3,4	61 091	35,5	24 689	14,3	36 402	21,2	.	.
Dominikanischer Freistaat	1927	4 864	4,8	36 100	35,3	7 983	7,8	28 117	27,5	.	.
c. Südamerika											
Argentinien*)	1929	79 738	7,7	312 621	30,1	141 657	13,6	170 964	16,5	.	.
Chile	1929	42 004	9,6	176 030	40,3	110 066	25,1	65 964	15,2	6 041	3,3
	1930	41 086	9,3	169 629	38,3	105 036	23,7	64 593	14,6	5 846	3,3
Columbien	1928	39 637	5,1	231 168	29,5	107 574	13,8	123 594	15,8	.	.
Ecuador	1927	12 935	8,3	89 423	37,2	47 065	30,1	42 358	27,1	.	.
Uruguay	1929	11 729	6,4	44 236	24,2	19 660	10,7	24 576	13,4	1 587	3,5
Venezuela*)	1928	12 406	4,1	92 093	30,2	57 226	18,8	34 867	11,4	.	.
d. Fremdl. Besitzungen											
Canada	1929	77 265	7,9	234 915	34,0	113 450	11,6	121 465	12,4	.	.
Jamaika	1929	4 271	4,3	33 788	34,3	18 167	18,4	15 621	15,8	.	.
Australien											
Australischer Staatenbund ...	1929	47 501	7,5	129 480	20,3	60 856	9,6	68 624	10,7	.	.
Neu Seeland	1930	11 060	7,3	26 797	18,5	12 199	8,6	14 598	10,2	.	.

1) Ohne mohammedanische Ehen. — 2) Die Angaben beziehen sich auf das etwa 80 Millionen Einwohner weniger zählende Registrationsgebiet. — 3) Europäer und registrierte Einheimische. — 4) Weiße Bevölkerung. — 5) Die Eheschließungen beziehen sich auf das Jahr 1929. — 6) Die Zahlen der Eheschließungen beziehen sich auf sämtliche Staaten; die Geburten und Sterbefälle werden nur für die Staaten angegeben, in denen die gesamte Bevölkerungsbewegung registriert wird; diese sind im folgenden mit * und † bezeichnet. Zu den einzelnen Bezirken sind die folgenden Staaten zusammengeschlossen: I. Maine †, New Hampshire †, Vermont †, Massachusetts †, Rhode Island † und Connecticut †. II. New York †, New Jersey † und Pennsylvania †. III. Ohio †, Indiana †, Illinois †, Michigan † und Wisconsin †. IV. Minnesota †, Iowa †, Missouri †, Nord Dakota † und Pennsylvania †. V. Süd Dakota, Nebraska † und Kansas †. VI. Delaware †, Maryland †, Columbia-Distrikt †, Virginia †, West Virginia †, Nord Carolina † und Süd Carolina. VI. Georgia und Florida †. VII. Kentucky †, Tennessee †, Alabama † und Mississippi †. VIII. Arkansas †, Louisiana †, Oklahoma und Texas. IX. Montana †, Idaho †, Wyoming †, Colorado, New Mexico, Arizona †, Utah † und Nevada. X. Washington † und Oregon †. XI. Kalifornien †. Mittlere Bevölkerung im Jahre 1927: des Gesamtgebiets der Vereinigten Staaten 118 628 000, des Registrationsgebiets für Geburten 103 591 000 und des Registrationsgebiets für Sterbefälle 108 327 000. — 7) Ausschließlich Territorien. — 8) Ohne das Territorium Amazonas.

6. Säuglingssterblichkeit

Länder	Jahr	Lebendgeborene	Ge-storbene unter 1 Jahr	Gestorbene auf je 100 Lebendgeborene	Länder	Jahr	Lebendgeborene	Ge-storbene unter 1 Jahr	Gestorbene auf je 100 Lebendgeborene
Europa	1926	1 227 900	124 765	10,2		1924	109 055	6 574	6,0
Deutsches Reich ¹⁾ ...	1927	1 161 719	112 721	9,7	Schweden	1925	106 292	5 217	6,6
	1928	1 182 815	110 578	8,9		1926	102 368	5 842	6,7
	1929	1 147 458	105 654	9,6		1927	97 847	6 046	6,2
	1930	1 126 829	95 130	8,4		1928	98 451	6 092	6,2
	1929	1 6 604	1 743	10,5		1928	69 594	3 731	5,4
Saargebiet	1927	145 275	13 368	9,2	Schweiz	1929	69 008	3 602	5,2
	1928	146 981	12 841	8,7		1927	636 664	80 713	12,7
Belgien	1929	146 206	15 167	10,4	Spanien	1928	669 990	88 618	13,3
	1926	202 730	25 825	12,7		1929	653 571	80 167	12,3
	1927	183 334	30 796	16,8		1930	660 735	77 453	11,7
Bulgarien	1928	185 026	26 665	14,4	Tschechoslowakei	1927	335 499	52 566	15,7
	1929	175 272	26 678	16,3		1928	326 146	46 383	14,6
	1925	71 897	5 737	8,0		1929	325 046	46 383	14,3
Dänemark	1926	70 734	5 969	8,4	Ukraine (USSR)	1930	331 953	45 675	13,8
	1927	68 024	5 675	8,3		1926	1 207 907	170 884	14,1
1928	68 516	5 537	8,1	Ungarn	1927	1 184 366	174 820	14,8	
	1927	8 863	1 092		12,3	1928	1 134 777	154 840	13,6
Danzig	1928	8 911	974	10,9	1929	1 039 995	157 408	15,1	
	1929	8 852	919	10,4		1928	224 693	39 749	17,7
Estland	1927	19 705	2 259	11,5	1929	215 463	38 017	17,6	
	1928	20 064	2 079	10,4		1930	214 811	33 047	15,4
1929	19 244	2 111	11,0	Asien					
	1926	76 875	5 747	8,0	Japan	1927	2 060 737	292 084	14,2
1927	75 611	7 341	9,7	1928		2 135 852	293 881	13,8	
1928	77 523	6 515	8,4		Afrika				
	1929	76 011	7 421	9,8	Ägypten	1925	607 564	94 247	15,5
1926	767 475	74 423	9,7	1926		623 825	91 304	14,6	
1927	741 708	61 817	8,3		1927	627 583	95 142	15,2	
	1928	745 315	68 100	9,1		1927	44 347	3 132	7,1
1929	728 540	69 401	9,6	Südafrikan. Union ²⁾	1928	44 609	3 160	7,1	
	1930	748 911	58 756		7,8	1929	46 220	2 967	6,4
1930	649 430	47 868	7,4	1930	47 851	3 347	7,0		
	1926	102 449	8 514		8,3	Amerika			
1927	96 672	8 576	8,9	a. Nordamerika					
	1928	92 860	8 061	8,7	Ver. St. v. Amerika ³⁾	1927	2 137 836	138 017	6,5
1929	94 538	7 851	8,3	I. Neu England					
	1927	26 699	2 082	7,8	II. Mittelatlant. Bez.				
1928	25 949	2 025	7,8	III. Nordöstl. Zentralb.					
	1929	25 445	2 157	8,6	IV. Nordw. Zentralbez.				
1930	25 955	1 726	6,6	V. Südatl. Bez., n. T.					
	1927	59 980	4 254	7,1	VI. Südatl. Bez., s. T.				
1928	59 239	4 016	6,8	VII. Südöstl. Zentralbez.					
	1929	58 342	4 074	7,0	VIII. Südwestl. Zentralbez.				
1930	58 274	3 903	6,7	IX. Gebirgsbezirk					
	1925	1 108 350	132 405	11,9	X. Pazifisch. Bez., n. T.				
1926	1 094 587	138 518	12,7	XI. Kalifornien					
	1927	1 093 772	131 464	12,0	Canada	1926	232 750	23 692	10,2
1928	1 072 200	128 951	12,0	1927		234 188	22 010	9,4	
1925	41 314	4 430	10,7	1928		236 194	21 171	9,0	
1926	41 073	3 609	8,8	1929		234 915	21 194	9,0	
1927	41 611	3 982	9,6	b. Mittelamerika					
	1928	39 126	3 769	9,6	Costa Rica	1925	19 960	5 139	25,7
1926	66 114	9 984	16,1	1927		20 115	3 584	17,8	
1928	65 945	9 713	14,7		1927	21 706	3 732	17,2	
	1929	63 083	11 108	17,6		1927	60 145	7 740	12,9
1930	64 164	9 908	16,4	1928	64 825	9 184	14,2		
	1926	177 493	10 843		6,1	c. Südamerika			
1927	175 098	10 279	5,9	Argentinien	1920	262 640	32 010	12,2	
	1928	179 028	9 370		5,2	1921	272 292	30 070	11,1
1929	177 217	10 462	5,9	1927	172 673	39 047	23,0		
	1930	182 312	9 272		5,1	1928	179 594	38 003	21,2
1926	53 703	2 593	4,8	Chile	1929	176 030	39 463	22,4	
	1927	49 782	2 544		5,1	1930	169 629	39 633	23,4
1928	49 561	2 442	4,9	Columbien	1927	201 205	29 824	14,8	
	1925	135 841	16 190		11,9	1928	231 168	29 895	12,9
1926	127 254	15 662	12,3	Uruguay	1926	43 091	4 025	9,3	
	1927	118 603	14 951		12,6	1927	42 845	4 544	10,6
1928	116 783	13 778	11,8	Australien					
	1925	208 434	27 527	13,2	Austral. Staatenbund	1927	133 698	7 284	6,4
1926	214 633	31 270	14,6	1928		134 078	7 108	5,3	
1927	199 399	28 732	14,4		1929	129 480	6 618	5,1	
	1929	200 874	30 377	15,1		1928	27 200	984	3,6
1930	202 529	29 077	14,4	1929	26 752		900	3,4	
1925	605 655	116 163	19,3		1930	26 797	925	3,5	
	1926	607 864	118 220	19,4					
1927	603 284	126 074	20,9						
	1928	623 860	115 036	18,4					

¹⁾ Ohne Saargebiet; für 1930 vorläufige Zahlen. — ²⁾ Weiße Bevölkerung. — ³⁾ Siehe Anmerkung ⁶⁾ auf S. 14*; die Zahlen beziehen sich auf das Registrationsgebiet für Geburten. — ⁴⁾ Die Angaben für 1926 liegen nicht vor.

7. Todesursachen in

Länder	Jahr	Bevölkerung um die Mitte des Jahres in 1000	Sterbe								
			Typhus	Fleck- fieber	Malaria	Pocken	Masern	Schar- lach	Keuch- husten	Diphthe- rie und Krupp	In- fluenza
a. Grund											
Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1929	63 958	1 004	1	33	—	2 858	1 430	3 454	4 557	36 762
Belgien	1927	7 903	224	—	25	18	679	118	863	254	2 530
Dänemark (einschl. Faröer-Inseln)	1928	3 525	22	—	3	—	286	22	278	190	527
	1929	3 543	26	—	1	—	34	14	155	119	1 391
Estland	1928	1 116	61	—	—	3	84	414	135	60	75
Finnland	1927	3 570	94	1	—	—	224	49	577	186	700
Frankreich	1928	41 020	2 224	—	202	16	2 532	482	2 229	2 343	6 290
Griechenland ⁴⁾	1925	5 819	1 372	16	4 619	34	1 257	205	546	250	3 242
	1926	5 910	1 242	23	4 024	9	767	267	333	277	2 447
Großbrit. u. Nord Irland:											
England und Wales	1929	39 607	382	—	49	39	3 388	717	6 332	3 446	29 084
Schottland	1928	4 893	43	—	11	—	1 005	140	1 072	488	961
	1929	4 884	33	—	4	—	149	109	901	471	3 435
Nord Irland	1928	1 250	29	1	—	—	204	53	173	67	388
Irischer Freistaat	1928	2 949	94	7	3	—	369	79	279	225	858
Italien	1928	40 974	7 893	—	2 911	21	5 133	2 322	3 909	3 138	10 157
Litauen (einschl. Memelgebiet) ..	1927	2 273	58	214	18	7	487	523	364	187	2 882
Luxemburg	1928	288	9	—	—	—	9	—	23	8	82
Niederlande	1929	7 781	76	—	3	21	359	128	563	317	4 443
Norwegen	1927	2 793	43	—	2	—	52	10	141	55	211
Österreich (einschl. Burgenland)	1928	6 687	171	—	—	—	284	73	455	471	—
Portugal	1929	6 221	1 334	17	201	115	1 542	43	826	903	2 516
Schweden	1927	6 081	56	—	4	—	222	59	315	206	2 875
Schweiz	1929	4 052	51	—	3	—	50	37	101	208	1 778
Spanien	1929	22 681	3 921	11	567	3	3 673	233	1 154	1 214	5 489
Tschechoslowakei	1928	14 484	1 267	2	14	6	1 431	806	1 479	1 562	1 056
	1929	14 573	1 163	2	19	1	661	751	707	2 050	2 788
Ungarn	1927	8 492	1 304	4	—	—	592	553	416	1 053	1 694
b. Verhältniszahlen (auf je 10 000)											
Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1929	.	0,2	0,0002	0,01	—	0,5	0,2	0,5	0,7	5,8
Belgien	1927	.	0,3	—	0,03	0,02	0,9	0,1	1,1	0,3	3,2
Dänemark (einschl. Faröer-Inseln)	1928	.	0,1	—	0,01	—	0,8	0,1	0,8	0,5	1,5
	1929	.	0,1	—	0,003	—	0,1	0,04	0,4	0,3	3,9
Estland	1928	.	0,5	—	—	0,03	0,8	3,7	1,2	0,5	0,7
Finnland	1927	.	0,3	0,003	—	—	0,6	0,1	1,6	0,5	2,0
Frankreich	1928	.	0,5	—	0,1	0,04	0,6	0,1	0,5	0,5	1,5
Griechenland ⁴⁾	1925	.	2,4	0,03	7,9	0,1	2,2	0,4	0,9	0,4	5,6
	1926	.	2,1	0,04	6,8	0,02	1,3	0,5	0,6	0,5	4,1
Großbrit. u. Nord Irland:											
England und Wales	1929	.	0,1	—	0,01	0,01	0,9	0,2	1,6	0,9	7,3
Schottland	1928	.	0,1	—	0,02	—	2,1	0,3	2,2	1,0	2,0
	1929	.	0,1	—	0,01	—	0,3	0,2	1,8	1,0	7,0
Nord Irland	1928	.	0,2	0,01	—	—	1,6	0,4	1,4	0,5	3,1
Irischer Freistaat	1928	.	0,3	0,02	0,01	—	1,3	0,3	0,9	0,8	2,9
Italien	1928	.	1,9	—	0,7	0,01	1,3	0,6	1,0	0,8	2,5
Litauen (einschl. Memelgebiet) ..	1927	.	0,3	0,9	0,1	0,03	2,1	2,3	1,6	0,8	12,7
Luxemburg	1928	.	0,3	—	—	—	0,3	—	0,8	0,3	2,8
Niederlande	1929	.	0,1	—	0,004	0,03	0,5	0,2	0,7	0,4	5,7
Norwegen	1927	.	0,2	—	0,01	—	0,2	0,04	0,5	0,2	0,7
Österreich (einschl. Burgenland)	1928	.	0,3	—	—	—	0,4	0,1	0,7	0,7	—
Portugal	1929	.	2,1	0,03	0,3	0,2	2,5	0,1	1,3	1,5	4,0
Schweden	1927	.	0,1	—	0,01	—	0,4	0,1	0,5	0,3	4,7
Schweiz	1929	.	0,1	—	0,01	—	0,1	0,1	0,2	0,5	4,4
Spanien	1929	.	1,7	0,01	0,2	0,001	1,6	0,1	0,5	0,5	2,4
Tschechoslowakei	1928	.	0,9	0,001	0,01	0,004	1,0	0,6	1,0	1,1	0,7
	1929	.	0,8	0,001	0,01	0,001	0,5	0,5	0,5	1,4	1,9
Ungarn	1927	.	1,5	0,004	—	—	0,7	0,7	0,5	1,2	2,0

³⁾ Hierin sind enthalten: Rückfallfieber, Mittelmeerfieber, Schweißfrieseln, Mumps, Ruhr, Pest, Gelbfieber, Weilische Krankheit, Lepra, Malaria, Influenza und einfache Hirnhautentzündung; bei Ungarn: Malaria, Pocken und Cholera nostras; bei Nord Irland: nur Ruhr, schließlich Hirnabszess und akuter eitriger Hirnhautentzündung.

⁴⁾ Die Angaben für 1925 beziehen sich auf 4 547 Gemeinden (gesamtes Griechenland: 4 746 Gemeinden mit 5 961 500 Einwohnern); für

europäischen Ländern

fälle an

Cholera	Cholera nostras (einfach-mischem Bredch-durchfall)	Rose und anderen epidemischen Krankheiten ¹⁾	darunter					Tuberkulose			Krebs und anderen bösartigen Neubildungen	Hirnhautentzündung	Gehirn-schlag und Gehirn-weichung
			Rose	Ruhr	Lepra	Encephalitis lethargica sive epidemica	Genickstarre	der Lungen und akuter Miliartuberkulose	anderer Organe	überhaupt			
—	—	4 069	2 817	291	—	171	523	47 989	7 555	55 544	²⁾ 84 107	—	³⁾ 42 723
—	185	683	.	.	.	.	.	5 432	2 264	7 696	6 886	1 885	7 392
—	.	426	71	1	.	91	61	2 024	602	2 626	5 051	151	2 123
—	.	405	67	1	.	75	74	2 108	513	2 621	5 091	164	2 194
—	—	61	45	2	6	.	.	2 383	132	2 515	1 010	512	304
—	—	42	.	.	.	.	.	7 659	1 269	8 928	2 320	.	921
—	157	1 703	.	.	.	.	.	57 462	10 217	67 679	39 140	10 825	39 967
4	76	2 131	.	.	.	.	.	7 690	1 616	9 306	1 501	893	1 679
6	128	1 991	.	.	.	.	.	8 038	1 479	9 517	1 665	816	1 775
—	—	3 019	1 031	98	3	1037	588	31 425	6 565	37 990	56 896	1 331	25 599
.	.	491	160	12	.	114	149	3 318	1 404	4 722	6 901	410	6 270
.	.	622	186	11	.	115	273	3 288	1 292	4 580	7 108	375	6 693
.	.	41	.	—	.	27	14	1 282	463	1 745	1 458	.	.
—	1	116	34	8	—	46	18	3 189	858	4 047	3 190	310	1 349
.	.	12 295	.	.	.	.	72	37 771	13 525	51 296	25 706	.	48 952
.	.	210	.	.	.	.	.	3 345	132	3 477	700	508	553
—	8	3	.	.	.	.	.	254	26	280	144	75	100
—	5	466	.	.	.	.	.	4 957	1 702	6 659	9 400	376	5 334
—	.	133	67	.	6	11	12	3 574	886	4 460	3 277	129	2 294
—	30	1 614	.	28	.	.	.	.	.	10 628	10 359	.	5 518
—	23	870	.	.	.	.	.	10 575	1 877	12 452	2 988	1 634	7 429
—	.	548	270	5	2	99	78	⁴⁾ 6 818	1 552	8 370	7 982	⁵⁾ 142	5 057
—	1	285	115	11	—	45	45	4 175	1 165	5 340	6 006	135	2 113
—	83	1 579	.	.	.	.	.	25 167	5 665	30 832	15 819	11 069	28 208
2	.	968	602	87	.	146	80	23 231	2 968	26 199	16 172	1 857	9 491
24	.	1 145	669	108	.	172	122	23 475	2 725	26 200	16 256	1 505	9 224
—	.	2 264	.	.	.	.	.	17 870	2 443	20 313	7 823	1 851	7 260

der mittleren Bevölkerung)

—	.	0,6	0,4	0,05	—	0,03	0,1	7,5	1,2	8,7	²⁾ 13,2	.	³⁾ 6,7
—	0,2	0,9	.	.	.	.	.	6,9	2,8	9,7	8,7	2,4	9,4
—	.	1,2	0,2	0,003	.	0,3	0,2	5,8	1,6	7,4	14,3	0,4	6,0
—	.	1,2	0,2	0,003	.	0,2	0,2	5,9	1,5	7,4	14,4	0,5	6,2
—	—	0,5	0,4	0,02	0,05	.	.	21,4	1,2	22,6	9,1	4,6	2,7
—	—	0,1	.	.	.	.	.	21,5	3,6	25,1	6,5	.	2,6
—	0,1	0,4	.	.	.	.	.	14,0	2,5	16,5	9,6	2,7	9,8
0,01	0,1	3,7	.	.	.	.	.	13,2	2,8	16,0	2,6	1,5	2,9
0,01	0,2	3,4	.	.	.	.	.	13,6	2,6	16,2	2,8	1,4	3,0
—	—	0,8	0,3	0,02	0,001	0,3	0,2	7,9	1,7	9,6	14,4	0,3	6,5
—	.	1,0	0,3	0,02	.	0,2	0,3	6,8	2,9	9,7	14,1	0,8	12,8
—	.	1,3	0,4	0,02	.	0,2	0,6	6,7	2,7	9,4	14,6	0,8	13,7
—	.	0,3	.	—	.	0,2	0,1	10,3	3,7	14,0	11,7	.	.
—	0,003	0,4	0,1	0,03	—	0,2	0,1	10,8	2,9	13,7	10,8	1,1	4,6
—	—	3,0	.	.	.	.	0,02	9,2	3,3	12,5	6,3	.	11,9
—	—	0,9	.	.	.	.	.	14,7	0,5	15,2	3,1	2,2	2,4
—	0,3	0,1	.	.	.	.	.	8,8	0,9	9,7	5,0	2,6	3,5
—	0,006	0,6	.	.	.	.	.	6,4	2,2	8,6	12,1	0,5	6,9
—	—	0,5	0,2	.	0,02	0,04	0,04	12,8	3,2	16,0	11,7	0,5	8,2
—	0,04	2,4	.	0,04	.	.	.	.	.	15,9	15,5	.	8,3
—	0,04	1,4	.	.	.	.	.	17,0	3,0	20,0	4,8	2,6	11,9
—	.	0,9	0,4	0,01	0,002	0,2	0,1	⁴⁾ 11,2	2,6	13,8	13,1	⁵⁾ 0,2	8,3
—	0,002	0,7	0,3	0,03	—	0,1	0,1	10,3	2,9	13,2	14,8	0,3	5,2
—	0,04	0,7	.	.	.	.	.	11,1	2,5	13,6	7,0	5,1	12,4
0,001	—	0,7	0,4	0,1	.	0,1	0,1	16,0	2,0	18,0	11,2	1,3	6,6
0,02	—	0,9	0,5	0,1	.	0,1	0,1	16,1	1,8	17,9	11,2	1,0	6,3
—	—	2,7	.	.	.	.	.	21,0	2,9	23,9	9,2	2,2	8,5

epinale Kinderlähmung, Encephalitis lethargica sive epidemica, epidemische Genickstarre und Windpocken; außerdem bei Österreich: Lepra, Encephalitis lethargica sive epidemica und epidemische Genickstarre. — ²⁾ Neubildungen überhaupt. — ³⁾ Nur Gehirnschlag — 1926: 4 710 Gemeinden (gesamtes Griechenland: 4 854 Gemeinden mit 6 041 600 Einwohnern). — ⁴⁾ Nur Lungentuberkulose. — ⁵⁾ Ein-

7. Todesursachen in

Sterbe

Länder	Jahr	Sterbe								
		organischen Herzerkrankheiten	Bronchitis	Lungenentzündung	sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Atmungsorgane insgesamt	Krankheiten des Magens	Darmkatarrh, Enteritis und Brechdurchfall	Darmkatarrh, Enteritis u. Brechdurchfall bei Kindern unter 2 Jahren	Blinddarmentzündung
a. Grund										
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1929	¹⁾ 136 272		²⁾ 69 966	33 261	103 247		19 461		5 721
Belgien	1927	17 092	5 060	8 364	3 172	16 596	1 536		2 451	661
Dänemark (einschl. Faröer-Inseln)	1928	4 169	594	1 150	3 868	5 612	145	604	497	
	1929	4 121	695	907	4 066	5 668	148	613	537	
Estland	1928	1 095	75	1 053	825	1 953	207		164	61
Finnland	1927	3 140		3 658			1 345	⁴⁾ 819		
Frankreich	1928	61 810	12 569	17 889	52 501	82 959	4 527		18 312	1 770
Griechenland ⁶⁾	1925	2 194	881	8 100	5 717	14 698	448		5 876	135
	1926	2 289	803	7 524	4 971	13 298	421		6 350	105
Großbrit. u. Nord Irland:										
England u. Wales	1929	96 467	33 378	²⁾ 43 846	6 127	83 351	⁷⁾ 5 488	7 069	5 314	2 826
Schottland	1928	8 461	3 491	²⁾ 5 731	864	10 086	⁷⁾ 854	1 004	738	423
Nord Irland	1929	9 072	4 731	²⁾ 7 143	938	12 812	⁷⁾ 921	1 019	693	499
Irischer Freistaat	1928	2 669	1 090	1 169	279	2 538			293	92
Irischer Freistaat	1928	5 117	2 427	2 358	758	5 543	729	818	569	194
Italien	1928	71 046	20 948	27 244	66 413	114 605	⁸⁾ 1 969	82 976	67 454	1 873
Litauen (einschl. Memelgebiet)	1927	1 616	75	2 590	1 727	4 392	1 404		463	63
Luxemburg	1928	135	22	333	—	355	89		11	—
Niederlande	1929	9 343	2 133	4 274	5 853	12 260	505	1 504	1 220	360
Norwegen	1927	1 983	593	1 290	1 311	3 194	180	296		211
Österreich (einschl. Burgenland)	1928	¹⁾ 15 780		8 159					689	
Portugal	1929	9 639	2 671	2 580	7 141	12 392	813	18 209	14 178	91
Schweden	1927	8 378	1 210	4 988	1 989	8 187	621	758	466	560
Schweiz	1929	6 056	1 212	3 417	738	5 367	286	546	463	508
Spanien	1929	38 151	27 853	9 717	36 163	73 733	3 390	43 993		655
Tschechoslowakei	1928	15 800	3 911	23 681	6 875	34 467	1 101		10 949	686
	1929	23 878	4 173	23 415	6 039	33 627	1 335		11 076	805
Ungarn	1927	11 766	1 357	17 778	562	19 697	1 505		⁸⁾ 260	

b. Verhältniszahlen (auf je 10 000 der

Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1929	¹⁾ 21,3		²⁾ 10,9	5,2	16,1		3,0		0,9
Belgien	1927	21,6	6,4	10,6	4,0	21,0	1,9		3,1	0,8
Dänemark (einschl. Faröer-Inseln)	1928	11,8	1,1	3,3	11,1	15,5	0,4	1,7	1,5	
	1929	11,6	2,0	2,6	11,5	16,1	0,4	1,7	1,6	
Estland	1928	9,8	0,7	9,4	7,4	17,5	1,9		1,5	0,5
Finnland	1927	8,8		10,2			3,8	⁴⁾ 2,3		
Frankreich	1928	15,1	3,0	4,4	12,8	20,2	1,1		4,5	0,4
Griechenland ⁶⁾	1925	3,8	1,5	13,9	9,8	25,2	0,8		10,1	0,2
	1926	3,9	1,4	12,7	8,4	22,5	0,7		10,7	0,2
Großbrit. u. Nord Irland:										
England u. Wales	1929	24,4	8,4	²⁾ 11,1	1,5	21,0	⁷⁾ 1,4	1,8	1,3	0,7
Schottland	1928	17,3	7,1	²⁾ 11,7	1,8	20,6	⁷⁾ 1,7	2,1	1,5	0,9
Nord Irland	1929	18,6	9,7	²⁾ 14,6	1,9	26,2	⁷⁾ 1,9	2,1	1,4	1,0
Irischer Freistaat	1928	21,4	8,7	9,4	2,2	20,3			2,3	0,7
Irischer Freistaat	1928	17,4	8,2	8,0	2,6	18,8	2,5	2,8	1,9	0,8
Italien	1928	17,3	5,1	6,7	16,3	28,1	⁸⁾ 0,5	20,3	16,5	0,5
Litauen (einschl. Memelgebiet)	1927	7,1	0,3	11,4	7,6	19,3	6,2		2,0	0,3
Luxemburg	1928	4,7	0,8	11,6	—	12,4	3,1		0,4	—
Niederlande	1929	12,0	2,7	5,5	7,5	15,7	0,7	1,9	1,6	0,5
Norwegen	1927	7,1	2,1	4,6	4,7	11,4	0,6	1,1		0,5
Österreich (einschl. Burgenland)	1928	¹⁾ 23,6		12,2					1,0	0,2
Portugal	1929	15,5	4,3	4,2	11,5	20,0	1,3	29,3	22,8	0,9
Schweden	1927	13,8	2,0	8,2	3,3	13,5	1,0	1,2	0,8	1,3
Schweiz	1929	14,9	3,0	8,4	1,8	13,2	0,7	1,3	1,1	0,3
Spanien	1929	16,8	12,2	4,3	15,9	32,4	1,5	19,4		0,5
Tschechoslowakei	1928	10,9	2,7	16,3	4,7	23,7	0,8		7,6	0,6
	1929	16,4	2,9	16,1	4,1	23,1	0,9		7,6	0,6
Ungarn	1927	13,9	1,6	20,9	0,7	23,2	1,8		⁸⁾ 0,3	

¹⁾ Krankheiten der Kreislauforgane insgesamt. — ²⁾ Lungenentzündung aller Formen. — ³⁾ Die Zahl der Sterbefälle an sonstigen Krankheiten des Nervensystems (außer Gehirnschlag) 28 140; andere Krankheiten der Verdauungsorgane 30 594; Krankheiten der männlichen Gallenblase. — ⁴⁾ Bei Kindern unter 15 Jahren. — ⁵⁾ Bei über 65 Jahre alten Personen. — ⁶⁾ Vergleiche Anmerkung 4 auf Seite 16*. — ⁷⁾ Einschließlich Gallenblase. — ⁸⁾ Die Sterbefälle an Kindbettfieber und an den Folgen der Schwangerschaft und Geburt sind auf 10 000 Geborene berechnet.

europäischen Ländern

Fälle an

Leber- cirrhose	Nieren- ent- zündung	Krank- heiten der weiblichen Ge- schlechts- organe	Kindbett- fieber	Folgen der Schwan- gerschaft u. Geburt (ausgen. Kindbett- fieber)	ange- borener Lebens- schwäche und Bildungs- fehlern	Alters- schwäche	gewalt- samer Ein- wirkung (ausge- nommen Selbstmord)	Selbst- mord	sonstigen Krank- heiten	nicht an- gegebenen und un- bekannten Krank- heiten	Zu- sammen
--------------------	----------------------------	---	---------------------	---	--	---------------------	--	-----------------	-------------------------------	--	---------------

Zahlen (Fortsetzung)

1 019	1 481	9 383	3 348	2 999	42 655	80 704	28 855	16 665	117 976	2 134	805 962
59	637		447	382	2 799	11 399	2 613	1 231	12 657	4 542	106 751
63	643		81	106	2 050	5 113	1 085	614	5 822	809	38 638
—	151		67	144	2 025	5 278	1 007	593	6 185	931	39 735
251	919		21	80	368	3 202	516	276	2 435	2 022	17 785
4 777	18 755		230		2 380	11 729	2 086	614	8 222	2 292	51 727
245	2 207	1 430	829	1 354	15 063	88 284	20 274	7 744	94 805	75 564	674 046
233	2 117		516	530	4 126	8 918	2 046	224	8 553	10 717	88 633
1 778	15 512		608	469	3 341	9 063	1 997	181	8 742	9 555	84 136
152	1 914	1 120	1 157	1 630	20 103	21 180	16 911	4 984	83 813	831	532 492
171	2 023		234	442	3 619	3 310	2 440	474	8 084	1 081	65 271
34	451		221	417	3 671	3 441	2 520	474	7 961	1 022	70 917
89	1 213		39	97	867		445	64	6 126	130	18 004
4 977	16 424		103	189	1 661	7 997	785	98	5 360	915	41 792
106	519		1 004	1 988	32 827	47 961	14 494	3 901	73 841	2 084	645 703
5	101		330		1 457	3 850	706	118	3 644	10 017	38 897
307	2 697		5	15	174	864	187	47	579	707	4 017
44	793		235	359	3 776	4 484	2 327	505	12 325	3 935	83 224
834	1 943		51	72	1 015	4 247	1 068	156	4 679	1 595	30 391
156	1 543		293		3 461		2 950	2 478	32 899	9	96 321
353	995	166	347	373	5 595	6 866	2 949	440	10 276	14 898	118 824
3 613	12 850	145	124	148	2 727	11 468	2 234	921	11 839	1 574	77 219
669	3 843	184	128	154	1 192	1 855	2 649	982	11 615	1 458	50 438
857	4 252	294	1 347	1 010	13 588	20 480	6 664	802	75 116	7 880	407 421
881	2 269	271	819	519	16 488	25 551	5 381	4 069	31 009	5 222	219 149
		349	770	626	14 963	27 285	6 009	4 048	28 699	4 373	225 448
		63	347	317	16 185	21 749	3 075	2 430	23 445	1 559	150 675

Mittleren Bevölkerung (Fortsetzung)

1,6	28,3	25,3	6,7	12,6	4,5	2,6	18,5	0,3	126,0		
1,3	1,9	0,5	29,5	25,2	3,5	14,4	3,3	1,6	16,0	5,7	135,1
0,2	1,8	0,1	11,5	15,1	5,9	14,5	3,2	1,8	16,5	2,3	109,6
0,2	1,8	0,1	10,0	21,5	5,7	14,9	2,8	1,6	17,4	2,6	112,2
—	1,4		10,3	39,1	3,3	28,7	4,6	2,5	21,8	18,1	159,4
0,7	2,6		29,6		6,7	32,9	5,8	1,7	23,0	6,4	144,9
1,2	4,6	0,3	10,7	17,5	3,7	21,5	5,0	1,9	23,1	18,4	164,4
0,4	3,8	0,1	32,6	33,4	7,1	15,3	3,5	0,4	14,7	18,4	152,3
0,4	3,6	0,1	33,2	25,6	5,6	15,3	3,4	0,3	14,8	16,2	142,4
0,5	3,9	0,3	18,0	25,3	5,1	5,4	4,3	1,3	21,2	0,2	134,4
0,3	3,9	0,4	24,2	45,7	7,4	6,8	5,0	1,0	16,5	2,2	133,4
0,4	4,1	0,4	23,8	44,9	7,5	7,0	5,2	1,0	16,4	2,1	145,2
0,3	3,6		15,0	37,4	6,9		3,6	0,5	49,0	1,0	144,0
0,3	4,1	0,2	17,4	31,9	5,6	27,1	2,7	0,3	18,2	3,1	141,7
1,2	4,0		9,0	17,8	8,1	11,7	3,5	1,0	18,1	0,5	157,6
0,5	2,3	0,1	49,9		6,4	16,9	3,1	0,5	16,0	44,1	171,1
0,2	3,5	0,1	7,9	23,7	6,0	30,0	6,5	1,6	20,1	24,5	139,5
0,4	3,5	0,2	12,9	19,8	4,9	5,8	3,0	0,7	15,8	5,1	106,9
0,2	2,8		10,0	14,1	3,6	15,2	3,8	0,6	16,8	5,7	108,8
1,3	3,1	0,3	24,3		5,1		4,4	3,7	49,2	0,01	144,1
0,3	2,5	0,2	16,6	17,8	9,0	11,0	4,7	0,7	16,5	24,1	191,0
0,9	2,5	0,5	11,2	14,7	4,5	18,9	3,7	1,5	19,5	2,6	127,0
1,6	5,7	0,1	18,1	21,8	2,9	4,6	6,5	2,4	28,7	3,6	124,5
0,5	2,7	0,2	20,0	15,0	6,0	9,0	2,9	0,4	33,2	3,4	179,6
0,6	2,9	0,2	23,8	15,1	11,4	17,6	3,8	2,8	21,5	3,6	151,3
1,0	2,7	0,1	23,1	18,7	10,3	18,7	4,2	2,8	19,6	3,0	154,7
			15,4	14,1	19,1	25,6	3,6	2,9	27,6	1,8	177,4

Krankheiten im Deutschen Reich setzt sich zusammen: übertragbare Tierkrankheiten 19; Wundinfektionskrankheiten 7 518; Krank-
Harn- und Geschlechtsorgane 12 382; Aktinomykose 71; venerische Krankheiten 2 129 und andere benannte Todesursachen 37 123, —
Duodenalgewür. — *) Nur Magengeschwür und Duodenitis. — *) Bei Kindern unter 7 Jahren. — *) Einschließlich Krankheiten der
Auf 10 000 Lebendgeborene.

8. Überseeische Aus- und Einwanderung

a. Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern (Auswanderungsstatistik)*)

Herkunftsländer	Jahr	Auswanderer	Davon gingen über Häfen		Überseeische Wanderziele						Auf 10 000 Einwohner
			desselb. Landes	andere	Amerika		Afrika	Asien	Austral. und Ozeanien	unbekannt	
					Vereinigte Staaten	übriges Amerika					
Deutsches Reich	1929	48 441	47 141	1 300	38 188	9 826	347	34	46	—	7,6
	1930	37 399	36 382	1 017	25 427	10 360	1 323	29	58	(202)	5,8
Belgien ⁷⁾	1929	2 321	1 732	589	980	1 269	71	—	1	—	2,9
	1930	2 212	1 667	545	1 451	748	7	—	6	—	2,7
Dänemark	1929	6 277	3 917	2 360	2 748	3 440	32	20	37	—	17,8
	1930	7 454	5 233	2 221	5 406	1 951	51	33	13	—	21,0
Danzig	1929	¹⁾ 28 894	28 894	⁴⁾ (490)	9 201	19 691	—	—	2	—	¹⁾ 3,0
	1930	¹⁾ 23 471	23 471	⁴⁾ (406)	6 655	16 816	—	—	—	—	¹⁾ 17,9
Estland	1929	1 439	1 439	—	113	266	8	5	86	(961)	12,9
	1930	1 005	1 005	—	144	198	10	10	27	(616)	9,0
Finnland	1929	6 119	6 119	—	549	5 387	21	17	145	—	21,1
	1930	4 749	4 749	—	4 652				67	—	13,1
Großbritannien und Nord Irland	1929	143 686	143 686	—	30 709	65 558	5 766	6 265	23 077	12 311	31,4
	1930	92 158	92 158	—	27 336	31 074	4 559	5 636	12 498	11 055	20,1
England u. Wales	1929	88 184	88 184	—	11 988	38 154	4 724	5 059	17 683	10 576	22,3
	1930	56 994	56 994	—	9 842	18 822	3 734	4 597	10 322	9 677	14,3
Schottland	1929	42 911	42 911	—	14 736	20 090	916	1 140	4 405	1 624	87,6
	1930	25 971	25 971	—	12 320	8 878	759	977	1 771	1 266	53,2
Nord Irland	1929	12 591	12 591	—	3 985	7 314	126	66	989	111	100,7
	1930	9 193	9 193	—	5 174	3 374	66	62	405	112	73,9
Irischer Freistaat	1929	20 802	15 247	5 555	18 035	1 766	—	—	497	504	70,7
	1930	15 966	11 794	4 172	14 072	1 047	—	—	398	449	54,2
Italien	1929	²⁾ 61 777	²⁾ 61 777	—	31 365	26 857	—	—	1 560	1 995	15,0
	1930	²⁾ 59 112	²⁾ 59 112	—	22 064	31 809	—	—	2 483	2 756	14,2
Jugoslawien	1929	18 189	875	17 314	4 792	13 047	57	—	283	10	13,7
	1930	13 560	462	13 098	4 215	9 005	51	—	282	7	10,2
Lettland	1929	³⁾ 512	—	512	46	439	27	—	—	—	(2,7)
	1930	³⁾ 366	—	366	108	191	69	—	—	—	1,9
Litauen	1929	15 711	—	15 711	967	13 360	1 238	146	—	—	67,5
	1930	6 428	—	6 428	683	4 748	791	85	—	121	27,2
Niederlande	1929	2 970	2 970	—	1 743	1 132	8	—	—	(87)	3,8
	1930	2 756	2 756	—	1 958	774	9	—	—	(15)	3,5
Norwegen	1929	8 029	8 029	—	—	—	—	—	—	—	28,6
	1930	3 673	3 673	—	—	—	—	—	—	—	13,1
Österreich	1929	4 824	—	4 824	1 268	3 206	⁵⁾ 83	201	46	20	7,2
	1930	4 069	—	4 069	1 257	2 258	⁵⁾ 336	181	17	20	6,1
Polen	1929	65 310	—	65 310	9 309	53 418	1 883	—	—	700	21,3
	1930	46 534	—	46 534	6 909	36 669	2 379	—	—	577	14,9
Portugal	1929	39 524	39 524	—	⁶⁾ 1 758	34 265	—	—	—	—	(57,1)
	1930	23 196	23 196	—	⁶⁾ 1 149	14 218	—	—	—	7 829	34,8
Rumänien	1929	12 672	—	12 672	—	—	—	—	—	—	7,3
	1930	10 697	—	10 697	—	—	—	—	—	—	6,2
Rußland (UdSSR)	1929	⁸⁾ 441	—	441	46	394	1	—	—	—	—
	1930	⁸⁾ 1 488	—	1 488	30	1 457	1	—	—	—	—
Schweden	1929	9 157	9 157	—	6 951	1 993	59	120	34	—	14,3
	1930	3 243	3 243	—	—	—	—	—	—	—	5,3
Schweiz	1929	4 606	—	4 606	—	—	—	—	—	—	11,3
	1930	3 636	—	3 636	—	—	—	—	—	—	8,9
Spanien	1929	50 212	50 212	—	165	50 047	—	—	—	—	21,7
	1930	41 390	41 390	—	130	41 260	—	—	—	—	18,2
Tschechoslowakei	1929	13 222	—	13 222	4 191	9 009	5		17	—	9,1
	1930	9 227	—	9 227	3 088	6 121	11		7	—	6,3
Ungarn	1929	9 035	—	9 035	667	6 249	2 119		—	—	10,5
	1930	6 146	—	6 146	706	3 660	1 780		—	—	7,1

*) Wegen der unterschiedlichen Erhebungsform in den einzelnen Ländern sind die Zahlen nicht unmittelbar vergleichbar. In dieser Übersicht wird die Auswanderung nur nach überseeischen Ländern (ohne Europa) berücksichtigt. — ¹⁾ Die Verhältniszahl ist auf die Danziger Staatsangehörigen, die über Danzig und deutsche Häfen ausgewandert sind, bezogen; unter den Auswanderern über Danzig befanden sich im Jahre 1929: 12 und im Jahre 1930: 71 Danziger Staatsangehörige. — ²⁾ Der Unterschied zu den Vorjahren ist dadurch zu erklären, daß vom Jahre 1928 ab nur die Personen, die zur Arbeit ins Ausland gehen, als Auswanderer gezählt werden. — ³⁾ Die Angaben beziehen sich nur auf die Auswanderung über deutsche Häfen. — ⁴⁾ Danziger über deutsche Häfen. — ⁵⁾ Nordamerika zusammen. — ⁶⁾ Einschl. Brit. und Franz. Kolonien. — ⁷⁾ Nur Belgien über den Hafen von Antwerpen.

8. Überseeische Aus- und Einwanderung
b. Einwanderung in die Überseeländer (Einwanderungsstatistik)
1. Canada, Cuba, Mexiko, Argentinien, Brasilien, Südafrik. Union
und Austral. Staatenbund

Herkunftsländer	Einwanderung nach												
	Canada 1)		Cuba		Mexiko	Argentinien		Brasilien		Südafrik. Union		Australischer Staatenbund	
	1928	1929	1928	1929	1929	1928	1929	1929	1930	1929	1930	1929	1930
Einwanderer überhaupt	151 597	167 722	27 314	27 079	15 224	129 047	140 086	100 424	76 066	8 839	7 101	82 248	63 093
davon aus den Ländern:													
Belgien	4 829	4 309	159	190	1 088	4 165	4 579	4 351	4 180	414	481	559	536
Bulgarien	2 347	1 309	4	4	25	161	130	76	9	282	52	102	
Dänemark und Island	2 54	280	35	75	19	1 408	1 903	32				247	
Estland	3 919	3 420	11	14	37	585	425	107	90	22	10	161	105
Finland	133	113	1	4	2		112	70	61			88	
Frankreich	5 340	4 288	2	2			106	139	24	2		144	97
Griechenland	674	847	109	65	568	1 228	1 143	757		29	481	619	647
Großbritannien und Irland	561	733	164	177	283	1 359	2 056	159		207	95	408	304
Italien	54 248	62 558	401	429	1 146	946	1 486	800		4 389	2 951	68 890	51 579
Jugoslawien	3 574	782	187	184	291	28 873	26 719	5 288	4 253	88	79	2 044	2 127
Lettland	4 205	5 304	28	31		7 865	7 022	793	420	47	36	390	374
Litauen	116	126	4		4		255	463	126	400	243		
Niederlande	1 418	1 935	71	92	69	2 152	5 741	4 781	1 319	1 379	968		
Norwegen	1 825	1 239	17	17	55	109	110	133	108	443	124	140	158
Osterreich	4 432	2 542	11	24	16		168	24	15	19	49	75	48
Polen	1 389	1 161	22	17	57	1 433	1 435	688	551	22	24	87	
Portugal	19 067	25 805	584	919	518	21 724	24 433	9 095	4 719	528	434	305	
Rumänien		2 480	394	9	3 361	4 314	36 879	18 719	78	42			
Rußland (UdSSR)	4 208	4 857	100	92	54	2 495	2 294	1 276	1 577	19			
Schweden	3 073	3 123	466	93	452	1 245	876	839	2 699	69	61	206	188
Schweiz	2 652	2 742	9	8	94		157	39	90	12	14	79	72
Spanien	828	654	19	25	113	525	484	310	252	37	27	163	146
Tschechoslowakei	9	16	6 689	7 475	3 047	38 861	41 496	4 565	3 218	8	1	59	
Türkei	6 035	7 239	54	38	55	3 416	4 413	378	256	10	7		
Ungarn	4 397	5 189	52	65	81	294	1 198	637	464	1	1		
Anderer oder nicht näher bezeichnete Länder	22 257	27 334	17 562	16 547	7 112	6 029	6 116	25 465	32 916	338	920	7 482	7 612

1) Rechnungsjahr (endend am 31. März). — 2) u. 3) u. 4) u. 5) u. 6) u. 7) u. 8) u. 9) u. 10) u. 11) u. 12) u. 13) u. 14) u. 15) u. 16) u. 17) u. 18) u. 19) u. 20) u. 21) u. 22) u. 23) u. 24) u. 25) u. 26) u. 27) u. 28) u. 29) u. 30) u. 31) u. 32) u. 33) u. 34) u. 35) u. 36) u. 37) u. 38) u. 39) u. 40) u. 41) u. 42) u. 43) u. 44) u. 45) u. 46) u. 47) u. 48) u. 49) u. 50) u. 51) u. 52) u. 53) u. 54) u. 55) u. 56) u. 57) u. 58) u. 59) u. 60) u. 61) u. 62) u. 63) u. 64) u. 65) u. 66) u. 67) u. 68) u. 69) u. 70) u. 71) u. 72) u. 73) u. 74) u. 75) u. 76) u. 77) u. 78) u. 79) u. 80) u. 81) u. 82) u. 83) u. 84) u. 85) u. 86) u. 87) u. 88) u. 89) u. 90) u. 91) u. 92) u. 93) u. 94) u. 95) u. 96) u. 97) u. 98) u. 99) u. 100) u. 101) u. 102) u. 103) u. 104) u. 105) u. 106) u. 107) u. 108) u. 109) u. 110) u. 111) u. 112) u. 113) u. 114) u. 115) u. 116) u. 117) u. 118) u. 119) u. 120) u. 121) u. 122) u. 123) u. 124) u. 125) u. 126) u. 127) u. 128) u. 129) u. 130) u. 131) u. 132) u. 133) u. 134) u. 135) u. 136) u. 137) u. 138) u. 139) u. 140) u. 141) u. 142) u. 143) u. 144) u. 145) u. 146) u. 147) u. 148) u. 149) u. 150) u. 151) u. 152) u. 153) u. 154) u. 155) u. 156) u. 157) u. 158) u. 159) u. 160) u. 161) u. 162) u. 163) u. 164) u. 165) u. 166) u. 167) u. 168) u. 169) u. 170) u. 171) u. 172) u. 173) u. 174) u. 175) u. 176) u. 177) u. 178) u. 179) u. 180) u. 181) u. 182) u. 183) u. 184) u. 185) u. 186) u. 187) u. 188) u. 189) u. 190) u. 191) u. 192) u. 193) u. 194) u. 195) u. 196) u. 197) u. 198) u. 199) u. 200) u. 201) u. 202) u. 203) u. 204) u. 205) u. 206) u. 207) u. 208) u. 209) u. 210) u. 211) u. 212) u. 213) u. 214) u. 215) u. 216) u. 217) u. 218) u. 219) u. 220) u. 221) u. 222) u. 223) u. 224) u. 225) u. 226) u. 227) u. 228) u. 229) u. 230) u. 231) u. 232) u. 233) u. 234) u. 235) u. 236) u. 237) u. 238) u. 239) u. 240) u. 241) u. 242) u. 243) u. 244) u. 245) u. 246) u. 247) u. 248) u. 249) u. 250) u. 251) u. 252) u. 253) u. 254) u. 255) u. 256) u. 257) u. 258) u. 259) u. 260) u. 261) u. 262) u. 263) u. 264) u. 265) u. 266) u. 267) u. 268) u. 269) u. 270) u. 271) u. 272) u. 273) u. 274) u. 275) u. 276) u. 277) u. 278) u. 279) u. 280) u. 281) u. 282) u. 283) u. 284) u. 285) u. 286) u. 287) u. 288) u. 289) u. 290) u. 291) u. 292) u. 293) u. 294) u. 295) u. 296) u. 297) u. 298) u. 299) u. 300) u. 301) u. 302) u. 303) u. 304) u. 305) u. 306) u. 307) u. 308) u. 309) u. 310) u. 311) u. 312) u. 313) u. 314) u. 315) u. 316) u. 317) u. 318) u. 319) u. 320) u. 321) u. 322) u. 323) u. 324) u. 325) u. 326) u. 327) u. 328) u. 329) u. 330) u. 331) u. 332) u. 333) u. 334) u. 335) u. 336) u. 337) u. 338) u. 339) u. 340) u. 341) u. 342) u. 343) u. 344) u. 345) u. 346) u. 347) u. 348) u. 349) u. 350) u. 351) u. 352) u. 353) u. 354) u. 355) u. 356) u. 357) u. 358) u. 359) u. 360) u. 361) u. 362) u. 363) u. 364) u. 365) u. 366) u. 367) u. 368) u. 369) u. 370) u. 371) u. 372) u. 373) u. 374) u. 375) u. 376) u. 377) u. 378) u. 379) u. 380) u. 381) u. 382) u. 383) u. 384) u. 385) u. 386) u. 387) u. 388) u. 389) u. 390) u. 391) u. 392) u. 393) u. 394) u. 395) u. 396) u. 397) u. 398) u. 399) u. 400) u. 401) u. 402) u. 403) u. 404) u. 405) u. 406) u. 407) u. 408) u. 409) u. 410) u. 411) u. 412) u. 413) u. 414) u. 415) u. 416) u. 417) u. 418) u. 419) u. 420) u. 421) u. 422) u. 423) u. 424) u. 425) u. 426) u. 427) u. 428) u. 429) u. 430) u. 431) u. 432) u. 433) u. 434) u. 435) u. 436) u. 437) u. 438) u. 439) u. 440) u. 441) u. 442) u. 443) u. 444) u. 445) u. 446) u. 447) u. 448) u. 449) u. 450) u. 451) u. 452) u. 453) u. 454) u. 455) u. 456) u. 457) u. 458) u. 459) u. 460) u. 461) u. 462) u. 463) u. 464) u. 465) u. 466) u. 467) u. 468) u. 469) u. 470) u. 471) u. 472) u. 473) u. 474) u. 475) u. 476) u. 477) u. 478) u. 479) u. 480) u. 481) u. 482) u. 483) u. 484) u. 485) u. 486) u. 487) u. 488) u. 489) u. 490) u. 491) u. 492) u. 493) u. 494) u. 495) u. 496) u. 497) u. 498) u. 499) u. 500) u. 501) u. 502) u. 503) u. 504) u. 505) u. 506) u. 507) u. 508) u. 509) u. 510) u. 511) u. 512) u. 513) u. 514) u. 515) u. 516) u. 517) u. 518) u. 519) u. 520) u. 521) u. 522) u. 523) u. 524) u. 525) u. 526) u. 527) u. 528) u. 529) u. 530) u. 531) u. 532) u. 533) u. 534) u. 535) u. 536) u. 537) u. 538) u. 539) u. 540) u. 541) u. 542) u. 543) u. 544) u. 545) u. 546) u. 547) u. 548) u. 549) u. 550) u. 551) u. 552) u. 553) u. 554) u. 555) u. 556) u. 557) u. 558) u. 559) u. 560) u. 561) u. 562) u. 563) u. 564) u. 565) u. 566) u. 567) u. 568) u. 569) u. 570) u. 571) u. 572) u. 573) u. 574) u. 575) u. 576) u. 577) u. 578) u. 579) u. 580) u. 581) u. 582) u. 583) u. 584) u. 585) u. 586) u. 587) u. 588) u. 589) u. 590) u. 591) u. 592) u. 593) u. 594) u. 595) u. 596) u. 597) u. 598) u. 599) u. 600) u. 601) u. 602) u. 603) u. 604) u. 605) u. 606) u. 607) u. 608) u. 609) u. 610) u. 611) u. 612) u. 613) u. 614) u. 615) u. 616) u. 617) u. 618) u. 619) u. 620) u. 621) u. 622) u. 623) u. 624) u. 625) u. 626) u. 627) u. 628) u. 629) u. 630) u. 631) u. 632) u. 633) u. 634) u. 635) u. 636) u. 637) u. 638) u. 639) u. 640) u. 641) u. 642) u. 643) u. 644) u. 645) u. 646) u. 647) u. 648) u. 649) u. 650) u. 651) u. 652) u. 653) u. 654) u. 655) u. 656) u. 657) u. 658) u. 659) u. 660) u. 661) u. 662) u. 663) u. 664) u. 665) u. 666) u. 667) u. 668) u. 669) u. 670) u. 671) u. 672) u. 673) u. 674) u. 675) u. 676) u. 677) u. 678) u. 679) u. 680) u. 681) u. 682) u. 683) u. 684) u. 685) u. 686) u. 687) u. 688) u. 689) u. 690) u. 691) u. 692) u. 693) u. 694) u. 695) u. 696) u. 697) u. 698) u. 699) u. 700) u. 701) u. 702) u. 703) u. 704) u. 705) u. 706) u. 707) u. 708) u. 709) u. 710) u. 711) u. 712) u. 713) u. 714) u. 715) u. 716) u. 717) u. 718) u. 719) u. 720) u. 721) u. 722) u. 723) u. 724) u. 725) u. 726) u. 727) u. 728) u. 729) u. 730) u. 731) u. 732) u. 733) u. 734) u. 735) u. 736) u. 737) u. 738) u. 739) u. 740) u. 741) u. 742) u. 743) u. 744) u. 745) u. 746) u. 747) u. 748) u. 749) u. 750) u. 751) u. 752) u. 753) u. 754) u. 755) u. 756) u. 757) u. 758) u. 759) u. 760) u. 761) u. 762) u. 763) u. 764) u. 765) u. 766) u. 767) u. 768) u. 769) u. 770) u. 771) u. 772) u. 773) u. 774) u. 775) u. 776) u. 777) u. 778) u. 779) u. 780) u. 781) u. 782) u. 783) u. 784) u. 785) u. 786) u. 787) u. 788) u. 789) u. 790) u. 791) u. 792) u. 793) u. 794) u. 795) u. 796) u. 797) u. 798) u. 799) u. 800) u. 801) u. 802) u. 803) u. 804) u. 805) u. 806) u. 807) u. 808) u. 809) u. 810) u. 811) u. 812) u. 813) u. 814) u. 815) u. 816) u. 817) u. 818) u. 819) u. 820) u. 821) u. 822) u. 823) u. 824) u. 825) u. 826) u. 827) u. 828) u. 829) u. 830) u. 831) u. 832) u. 833) u. 834) u. 835) u. 836) u. 837) u. 838) u. 839) u. 840) u. 841) u. 842) u. 843) u. 844) u. 845) u. 846) u. 847) u. 848) u. 849) u. 850) u. 851) u. 852) u. 853) u. 854) u. 855) u. 856) u. 857) u. 858) u. 859) u. 860) u. 861) u. 862) u. 863) u. 864) u. 865) u. 866) u. 867) u. 868) u. 869) u. 870) u. 871) u. 872) u. 873) u. 874) u. 875) u. 876) u. 877) u. 878) u. 879) u. 880) u. 881) u. 882) u. 883) u. 884) u. 885) u. 886) u. 887) u. 888) u. 889) u. 890) u. 891) u. 892) u. 893) u. 894) u. 895) u. 896) u. 897) u. 898) u. 899) u. 900) u. 901) u. 902) u. 903) u. 904) u. 905) u. 906) u. 907) u. 908) u. 909) u. 910) u. 911) u. 912) u. 913) u. 914) u. 915) u. 916) u. 917) u. 918) u. 919) u. 920) u. 921) u. 922) u. 923) u. 924) u. 925) u. 926) u. 927) u. 928) u. 929) u. 930) u. 931) u. 932) u. 933) u. 934) u. 935) u. 936) u. 937) u. 938) u. 939) u. 940) u. 941) u. 942) u. 943) u. 944) u. 945) u. 946) u. 947) u. 948) u. 949) u. 950) u. 951) u. 952) u. 953) u. 954) u. 955) u. 956) u. 957) u. 958) u. 959) u. 960) u. 961) u. 962) u. 963) u. 964) u. 965) u. 966) u. 967) u. 968) u. 969) u. 970) u. 971) u. 972) u. 973) u. 974) u. 975) u. 976) u. 977) u. 978) u. 979) u. 980) u. 981) u. 982) u. 983) u. 984) u. 985) u. 986) u. 987) u. 988) u. 989) u. 990) u. 991) u. 992) u. 993) u. 994) u. 995) u. 996) u. 997) u. 998) u. 999) u. 1000) u. 1001) u. 1002) u. 1003) u. 1004) u. 1005) u. 1006) u. 1007) u. 1008) u. 1009) u. 1010) u. 1011) u. 1012) u. 1013) u. 1014) u. 1015) u. 1016) u. 1017) u. 1018) u. 1019) u. 1020) u. 1021) u. 1022) u. 1023) u. 1024) u. 1025) u. 1026) u. 1027) u. 1028) u. 1029) u. 1030) u. 1031) u. 1032) u. 1033) u. 1034) u. 1035) u. 1036) u. 1037) u. 1038) u. 1039) u. 1040) u. 1041) u. 1042) u. 1043) u. 1044) u. 1045) u. 1046) u. 1047) u. 1048) u. 1049) u. 1050) u. 1051) u. 1052) u. 1053) u. 1054) u. 1055) u. 1056) u. 1057) u. 1058) u. 1059) u. 1060) u. 1061) u. 1062) u. 1063) u. 1064) u. 1065) u. 1066) u. 1067) u. 1068) u. 1069) u. 1070) u. 1071) u. 1072) u. 1073) u. 1074) u. 1075) u. 1076) u. 1077) u. 1078) u. 1079) u. 1080) u. 1081) u. 1082) u. 1083) u. 1084) u. 1085) u. 1086) u. 1087) u. 1088) u. 1089) u. 1090) u. 1091) u. 1092) u. 1093) u. 1094) u. 1095) u. 1096) u. 1097) u. 1098) u. 1099) u. 1100) u. 1101) u. 1102) u. 1103) u. 1104) u. 1105) u. 1106) u. 1107) u. 1108) u. 1109) u. 1110) u. 1111) u. 1112) u. 1113) u. 1114) u. 1115) u. 1116) u. 1117) u. 1118) u. 1119) u. 1120) u. 1121) u. 1122) u. 1123) u. 1124) u. 1125) u. 1126) u. 1127) u. 1128) u. 1129) u. 1130) u. 1131) u. 1132) u. 1133) u. 1134) u. 1135) u. 1136) u. 1137) u. 1138) u. 1139) u. 1140) u. 1141) u. 1142) u. 1143) u. 1144) u. 1145) u. 1146) u. 1147) u. 1148) u. 1149) u. 1150) u. 1151) u.

9. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1921 bis 1930¹⁾

Länder	Einheimische(E) Ausländer (A)	Zahl der Personen									
		1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
a. Überseeische Auswanderung											
Herkunftsländer:											
Deutsches Reich	E	24 173	36 623	115 431	58 328	62 705	65 280	61 379	57 241	48 734	37 399
	A	19 422	38 393	51 934	18 667	20 844	29 396	29 168	27 435	34 004	31 503
Belgien	E	2 200	927	2 256	1 928	2 693	3 037	3 498	2 497	3 088	2 212
Bulgarien	E	.	.	.	.	.	.	1 436	2 094	2 906	1 889
Dänemark	E+A	5 309	4 094	7 601	6 319	4 578	5 804	7 996	7 659	6 277	3 348
Estland	E	.	.	1 155	1 222	2 676	2 426	2 322	1 293	1 439	1 005
Finnland	E	3 557	5 715	13 835	5 108	2 075	5 638	5 696	4 742	6 119	(4 749)
Griechenland	E	.	.	.	.	3 576	6 745	9 255	8 850	9 710	.
Großbrit. u. N. Irland	E	.	.	.	155 374	140 594	166 601	153 505	136 834	143 686	92 158
Irischer Freistaat . . .	E	.	.	.	19 077	30 180	30 041	27 148	24 691	15 966	.
Italien	E	116 963	125 716	184 684	125 282	101 873	122 496	136 094	70 794	61 777	59 112
Jugoslawien	E+A	12 965	6 086	11 473	19 575	17 643	18 230	21 976	21 789	18 189	13 560
Litauen	A	.	.	2 103	2 337	2 638	2 504	2 470	2 326	2 459	2 131
	E	12 965	6 086	9 370	17 238	15 005	15 726	19 506	19 463	15 730	11 429
Niederlande	E	5 166	7 119	8 934	.	1 019	10 364	18 086	8 491	15 999	6 428
Norwegen	E+A	3 286	2 158	5 648	3 137	2 987	3 059	3 239	2 759	2 883	2 671
Norwegen	E	4 627	6 456	18 287	8 492	6 975	9 326	11 881	8 837	8 029	3 673
Österreich	E	5 176	10 579	15 497	2 650	4 627	3 895	5 339	4 589	4 850	4 181
Polen	E	87 334	38 516	55 401	22 511	38 449	49 893	58 187	64 581	65 310	46 534
Portugal	E	17 915	29 037	30 792	22 279	21 575	34 132	25 704	50 455	39 524	23 196
Rumänien	E+A	2 058	16 812	12 719	2 985	(3 551)	21 766	8 842	11 677	12 924	10 820
Schweden	E	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	A	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schweden	E	5 881	8 985	26 559	8 401	9 612	11 062	10 958	11 683	9 157	3 227
Schweiz	E+A	7 129	5 787	8 006	4 140	4 334	4 947	5 272	4 800	4 606	3 636
Spanien	E	62 479	63 512	93 246	86 920	55 544	45 183	43 867	48 555	50 212	41 350
Tschechoslowakei ²⁾ . . .	E	.	20 761	15 889	35 180	4 791	14 473	16 163	14 522	15 771	8 046
Tschechoslowakei ³⁾ . . .	E+A	17 809	14 343	13 343	6 626	7 379	12 063	14 833	15 463	13 375	9 232
Ungarn	E	6 004	5 544	5 087	1 710	3 519	5 856	5 586	6 654	7 400	6 146
Indien (Britisch)	E	1 184	.	1 005	687	414	356	206	527	979	.
Japan	E	10 787	9 198	6 802	12 001	1 655	12 670	13 656	10 965	.	.
Palästina	E	.	1 521	2 165	2 500	2 419	1 694	2 274	1 414	1 591	1 432
	A	.	.	.	.	1 684	7 735	4 704	1 708	1 244	1 571
Südafrika	E+A	15 769	14 696	12 054	8 494	4 483	3 798	3 988	4 127	3 597	4 623
V. Staaten v. Amerika	A	232 360	109 129	65 568	85 464	76 247	68 383	68 834	69 384	42 056	42 947
Argentinien	E	48 899	3 849	3 846	7 301	7 549	.	.	.	.	.
	A	48 899	45 993	46 810	46 105	49 841	55 769	57 936	54 262	58 365	.
Venezuela	A	9 152	.	.	11 170	13 369	16 552	20 260	18 630	20 015	.
Australien ²⁾	E+A	63 105	55 490	55 319	59 918	16 957	17 433	17 932	19 648	21 925	27 765
Neuseeland	E+A	2 855	2 150	2 474	2 256	1 948	2 581	4 145	3 954	3 093	2 449
b. Überlandauswanderung											
Herkunftsländer:											
Belgien	E	18 086	21 991	18 969	17 142	18 399	18 966	13 149	12 181	10 455	.
	A	6 875	8 053	9 847	12 286	13 376	13 405	12 153	12 837	14 393	.
Finnland	E	.	.	.	315	415	405	392	313	264	314
Frankreich	A	62 536	50 309	59 961	47 752	54 393	48 683	89 982	53 759	38 870	54 975
Italien	E	84 328	155 554	205 273	239 332	178 208	141 314	91 958	79 772	88 054	220 985
Jugoslawien	E+A	.	.	.	.	.	.	6 560	12 538	19 425	25 409
Polen	E	12 129	31 373	72 058	52 082	42 769	117 616	89 427	122 049	178 132	171 853
Rumänien	E+A	9 199	12 169	7 941	7 248	4 177	9 659	14 347	12 651	12 860	8 137
Schweden	E+A	3 069	2 812	2 679	2 270	2 336	1 981	1 899	1 767	1 862	.
Tschechoslowakei ²⁾ . . .	E	16 478	17 935	16 369	19 057	14 510	11 627	7 433	10 018	14 944	17 666
Ceylon	A	.	46 285	51 762	56 118	53 203	243 613	211 062	216 061	241 972	.
Chinesen (üb. Hongkong)	E	156 011	98 393	120 224	129 859	140 534	216 527	285 593	257 162	227 523	.
Indochina	A	.	.	*) 14 288	.	.	24 954	34 156	27 841	45 214	52 887
Gebiet von Detroit . . .	A	.	.	.	.	.	121 064	186 472	243 916	240 606	216 616
Indien (Britisch)	E	.	.	78 307	148 830	154 873	281 016	221 767	109 651	137 910	.
V. Staaten v. Amerika	A	13 618	6 844	5 042	4 657	5 442	4 796	6 424	8 215	11 117	9 983

Bei den Zahlen unter »E« waren im Jahre 1929 noch 17 066 und im Jahre 1930 noch 18 095 Personen ohne Angabe des Herkunftslandes angegeben.
²⁾ Soweit Zahlenunterlagen bekannt sind. Die entsprechenden Angaben sind zum großen Teil entnommen aus »Internationale Rundschau der Arbeit« (Monatsschrift, herausgegeben vom Internationalen Arbeitsamt). Diese Zahlen wurden, da sie von den in (vorstehenden) Tabellen 8a und 8b gegebenen mehrfach abweichen, berichtet, soweit amtliche Veröffentlichungen der ausländischen Staaten vorliegen. — ³⁾ Ab 1925 sind nur diejenigen Personen erfasst, die zu dauerndem Aufenthalt ins Ausland gehen. — ⁴⁾ Die Statistik gründet sich auf die Zahl der ausgestellten Pässe. Mit Rücksicht auf die in Aussicht stehende Quotenanerkennung der Ver. Staaten hat sich die Zahl der Auswanderungswilligen, die sich für alle Fälle Pässe besorgen, aber nur in geringer Zahl tatsächlich auswandern konnten, im Jahre 1924 stark erhöht. — ⁵⁾ Nur 4. Vierteljahr 1925. — ⁶⁾ Seit 1928 werden in Italien nur die zur Arbeit ins Ausland wandernden Personen berücksichtigt. (Vgl. »Bollettino mensile di statistica«, 4. Jahrgang, Mai 1929, Seite 439.) — ⁷⁾ Jahresdurchschnitt.

9. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1921 bis 1930¹⁾

Länder	Einheimische(E) Ausländer (A)	Zahl der Personen									
		1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
c. Überseeische Einwanderung (einschl. Rückwanderung)											
Bestimmungsländer:											
Deutsches Reich ²⁾ ...	E					(32 596)	(29 656)	(38 264)	(45 106)	(38 463)	(43 097)
	E+A	63 477	80 887	49 594	60 626	78 487	76 442	88 845	103 329	109 672	129 226
Belgien	E+A	1 874	2 491	1 828	3 007	2 765	2 716	2 831	7 459	8 010	8 452
Großbrit. u. N. Irland	E				64 112	56 335	51 063	55 715	59 105	56 217	66 203
	E	71 367	68 026	57 606	2 499	2 155	1 786	1 904	2 153	2 120	2 597
Irischer Freistaat ...	A				1 251	636	197	187	737	617	698
Italien	E	93 916	55 145	40 240	65 390	66 911	71 520	73 424	74 971	44 419	46 561
Jugoslawien	E	8 275	6 588	1 981	5 159	5 691	5 554	5 753	5 827	5 992	7 330
Polen	E	78 817	11 116	6 693	6 629	4 101	6 017	6 799	6 159	6 571	7 625
Portugal	E	20 232	20 480	15 512	9 973	16 824	16 856	13 522	21 423	14 200	
Rumänien	E+A	2 546	1 662	693	973		1 579	3 614	4 013	2 900	3 500
	E						1 232	3 035	3 904	2 857	3 460
Schweden	E+A	4 605	3 237	2 433	2 539	2 260	2 328	2 847	2 952	2 679	2 425
Spanien	E	71 966	50 144	32 081	36 499	37 887	39 949	41 517	38 563	36 623	41 251
Tschechoslowakei ...	E		5 581	1 889	3 084	2 601	2 795	2 737	2 604	2 343	679
Ungarn	E	1 709	1 022	222	323	309	400	555	576	518	813
Japan	E	18 755	14 912	10 784	12 579	13 918	14 549	14 735	15 004		
Palästina	A	8 517	9 481	9 778	17 373	34 641	13 910	3 595	3 086	4 890	6 433
Südafrika	E+A	20 933	13 235	11 641	16 409	5 428	6 575	6 598	7 050	7 895	5 904
Süd-Rhodesien	A	3 343	1 944	1 446	1 645	2 166	2 952	5 082	4 918	3 878	
V. Staaten v. Amerika	A	494 761	281 351	487 057	135 321	171 454	181 820	176 937	170 470	174 211	131 450
Canada	A	67 393	45 272	111 772	108 122	67 190	115 040	135 066	136 849	133 142	79 174
Cuba ³⁾	A	(58 948)	(25 993)	(75 461)	(85 288)	(55 904)	(32 269)	(31 414)	9 484	10 951	
	A						15 552	13 746	10 725	11 204	5 636
Argentinien	A	98 086	129 263	195 063	159 939	125 366	135 011	161 548	129 047	140 086	(194 842)
Brasilien	A	60 784	66 967	86 679	98 125	84 886	117 695	96 880	76 586	94 931	
	(-1925 E+A)										
Paraguay	A	557	201	124	458	311	317	405	404	284	1 800
Uruguay	A	7 859				10 006	12 454	9 505	15 310		
Venezuela	A	10 086			13 070	14 590	21 672	23 805	19 068	21 899	
Australien ⁴⁾	A	80 316	92 054	92 859	103 667	56 477	55 923	61 655	43 933	31 698	17 537
Neuseeland	A	15 146	13 845	11 762	14 314	15 704	17 868	11 327	6 339	6 343	6 917
d. Überlandeinwanderung											
Bestimmungsländer:											
Deutsches Reich ²⁾ ...	A	(21 687)	(29 917)	(29 691)	(29 196)	(47 998)	(55 157)	(71 255)	(88 927)	(95 389)	(87 134)
Belgien	E	9 198	9 517	10 748	10 165	9 421	8 865	8 365	7 587	7 460	
	A	13 317	18 602	22 168	38 104	34 734	32 944	29 973	31 034	45 086	
Frankreich	A	80 055	193 113	273 522	265 355	176 261	170 366	64 325	97 742	179 321	187 407
Italien	E	30 083	55 641	79 498	107 421	122 160	106 099	67 201	74 901	64 887	82 461
Österreich ⁵⁾	A					4 429	3 871	5 104	6 053	7 427	8 172
Polen	E				8 231	17 131	49 171	73 014	112 921	97 932	93 459
	E+A	15 274	13 603	12 203	8 988	(606)	4 544	7 520	7 819	8 151	6 166
Rumänien	E					(92)	75	135	264	207	136
	A					(514)	4 469	7 385	7 555	7 944	6 025
Schweden	E+A	3 946	3 066	3 394	3 403	2 793	3 060	2 831	2 656	3 457	
Schweiz	A						45 234	45 629	50 088	61 801	77 723
Tschechoslowakei ...	E+A		6 515	5 050	3 731	2 363	4 124	3 621	2 609	2 289	1 769
Chinesen (ab. Hongkong)	E	159 064	143 547	121 102	130 194	91 622	128 661	181 100	187 847	185 390	
Ceylon	A	22 365	77 636	89 859	153 989	125 585	216 167	285 137	271 869	238 141	
Indochina	A			46 224		40 497	53 563	59 867	76 093	(1 676)	
Gebiet von Detroit ..	A			219 110		305 400	523 388	515 394	358 772	407 419	
Indien (Niederl.)	A	55 584	44 246	37 477	33 438	27 028	39 411	43 565	45 128	39 806	
Südafrika	A						40 968	46 187	74 943	166 784	(192 994)
V. Staaten v. Amerika	A	69 144	99 816	263 993	219 449	118 898	154 475	147 308	119 467	94 730	48 801
Canada	A	33 021	25 151	25 548	18 084	17 717	20 944	23 818	29 933	31 852	25 632
	E				37 317	39 987	62 293	42 078	34 120	30 479	31 608

Bei den Zahlen unter »E« waren im Jahre 1929 noch 17 066 und im Jahre 1930 noch 18 095 Personen ohne Angabe des Herkunftslandes angegeben.
¹⁾ Siehe Anmerkung 1 auf Seite 22*. — ²⁾ Die Zahlen für das Deutsche Reich stellen keine eigentlichen Einwanderungszahlen dar; bei Abschnitt e handelt es sich um Passagiere, die in Bremen und Hamburg von Überseeisren gelandet sind, also um »Einreisende« aus Übersee. Die eigentlichen Ein- bzw. Durchwanderer, die nicht näher ausgegliedert werden können, sind in diesen Zahlen mitenthalten. In den Angaben zu d) Überlandeinwanderung sind lediglich die von der Deutschen Arbeiterzentrale vermittelten landwirtschaftlichen und Industriearbeiter (Wanderarbeiter) mitgeteilt, die im Laufe des Jahres neu nach Deutschland hereingekommen sind (vgl. Seite 305). Über die sonstige Einwanderung nach Deutschland liegen keine Angaben vor. — ³⁾ Die geklammerten Zahlen betreffen den Reiseverkehr. — ⁴⁾ Ab 1925 sind nur diejenigen Personen erfasst, die zum erstenmal zu dauerndem Aufenthalt ins Land kommen. — ⁵⁾ Ausländer, denen die Bewilligung zur Berufsausübung in Österreich erteilt wurde. — ⁶⁾ Nur 4. Vierteljahr 1925. — ⁷⁾ Siehe Anmerkung⁸⁾ auf Seite 22*. — ⁸⁾ Jahresdurchschnitt.

10. Die Erwerbstätigen ¹⁾ unter der Gesamtbevölkerung

Länder	Zählungs-jahr	Gesamtbevölkerung			Erwerbstätige			Männliche	Weibliche	Überhaupt
		männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	Erwerbstätige in v H der		
								männlichen	weiblichen	Gesamtbevölkerung
in Tausend										
Deutsches Reich ²⁾	1925	30 196,8	32 213,8	62 410,6	20 531,3	11 478,0	32 009,3	68,0	35,0	51,3
(jetziges Gebiet) ³⁾	1907	27 106,8	27 884,3	54 991,1	16 655,0	8 501,0	25 156,0	61,4	30,5	46,7
(früheres Gebiet)	1907	30 461,1	31 259,4	61 720,5	18 599,2	9 492,9	28 092,1	61,1	30,4	45,5
Saargebiet	1927	385,7	384,3	770,0	259,7	45,7	305,4	67,3	11,9	39,7
Freie Stadt Danzig	1907	314,3	293,0	607,3	174,8	47,4	222,2	66,6	16,2	36,6
Belgien (ohne Eupen-Malmedy)	1923	157,8	178,1	335,9	110,2	51,0	161,2	69,8	28,6	48,0
Polen	1920	3 645,0	3 761,3	7 406,3	2 402,7	802,5	3 205,2	65,9	21,3	43,3
Estland	1920	29,1	31,1	60,2	16,5	8,1	26,6	63,6	26,0	44,2
Bulgarien	1928	2 743,0	2 735,7	5 478,7	1 659,1	1 390,3	3 049,4	60,8	69,5	55,7
Dänemark	1921	1 591,6	1 676,2	3 267,8	946,1	416,5	1 362,6	59,4	24,8	41,7
Estland	1922	520,2	586,8	1 107,0	337,1	286,8	623,9	64,8	48,9	56,4
Finland	1920	1 511,0	1 594,1	3 105,1	874,4	591,3	1 465,7	57,9	37,1	47,2
Frankreich	1926	19 309,6	20 918,9	40 228,5	13 556,3	7 837,8	21 394,1	70,2	37,5	53,9
Griechenland	1921	2 497,9	2 523,9	5 021,8	1 523,4	343,8	1 867,2	61,0	13,6	37,2
Großbritannien (ohne Nord Irland)	1921	20 422,9	22 346,3	42 769,2	13 655,9	5 701,4	19 357,3	60,9	26,6	45,3
England u. Wales	1921	18 075,2	19 811,5	37 886,7	12 112,7	5 065,3	17 178,0	67,0	26,6	45,3
Schottland	1921	2 347,6	2 534,9	4 882,5	1 543,2	636,1	2 179,3	66,7	26,1	44,0
Irischer Freistaat	1926	1 506,9	1 465,1	2 972,0	961,3	343,1	1 304,4	63,8	23,4	43,9
Lettland	1921	19 089,5	19 621,1	38 710,6	13 154,6	5 276,6	18 431,2	68,9	26,9	47,6
Litauen (ohne Memel)	1925	860,0	984,8	1 844,8	582,8	521,9	1 104,7	67,8	53,0	59,9
Niederlande	1923	967,6	1 061,4	2 029,0	658,8	713,2	1 372,0	68,1	67,2	67,6
Norwegen	1920	3 410,3	3 455,0	6 865,3	2 087,8	631,0	2 718,8	61,2	18,3	39,7
Österreich	1920	1 290,5	1 359,3	2 649,8	772,3	297,7	1 070,0	69,8	21,9	40,4
Österreich	1923	3 147,4	3 387,1	6 534,5	2 037,8	3 602,6	5 640,4	66,3	21,9	44,2
Polen	1921	12 417,2	13 277,5	25 694,7	7 488,1	5 986,9	13 475,0	60,3	46,1	52,4
Rußland (UdSSR) ⁴⁾	1926	71 043,3	75 984,6	147 027,9	45 217,9	39 139,8	84 357,7	63,6	51,6	67,4
Rußland ((RSFSR) ⁵⁾	1926	48 170,6	52 720,6	100 891,2	30 509,9	28 071,4	58 581,3	63,3	63,2	68,1
Ukraine ⁶⁾	1926	12 649,4	13 410,9	26 060,3	8 262,4	7 523,4	15 785,8	65,3	56,1	60,5
Schweden	1920	2 898,3	3 006,2	5 904,5	1 827,3	774,3	2 601,6	63,0	28,8	44,1
Schweiz	1920	1 671,1	2 009,2	3 680,3	1 229,8	631,1	1 860,9	66,7	31,4	48,9
Spanien ⁷⁾	1920	10 373,4	11 016,5	21 389,9	6 930,4	1 032,0	7 962,4	66,8	9,4	37,3
Tschechoslowakei	1926	6 559,5	7 053,7	13 613,2	4 295,2	1 718,3	6 013,5	66,6	24,4	44,2
Türkei	1927	6 563,9	7 084,4	13 648,3	3 594,5	1 756,7	5 351,2	64,8	24,8	39,2
Ungarn	1920	3 870,9	4 103,2	7 984,1	2 579,6	1 071,5	3 651,1	66,6	26,1	46,8
Südafrikan. Union ⁸⁾	1926	856,9	819,7	1 676,6	497,7	90,9	588,6	68,1	11,1	35,1
Ver. St. v. Amerika	1920	53 900,4	51 810,2	105 710,6	33 064,7	8 549,5	41 614,2	61,3	16,6	39,4
Canada	1921	4 530,0	4 258,5	8 788,5	2 683,0	489,2	3 172,2	59,2	11,6	36,1
Australien	1921	2 762,9	2 672,9	5 435,8	1 843,0	456,0	2 299,0	66,6	17,1	42,3
Neu-Seeland	1921	623,2	595,7	1 218,9	401,7	109,9	511,6	64,5	18,4	42,0

¹⁾ Die Nachweisungen über die Zahl der Erwerbstätigen in den fremden Ländern ergeben sich aus Umrechnungen der in den Quellenwerken zur Nachweisung gelangten Zahlen nach dem Schema der deutschen Berufszählung von 1925. Bei Gegenüberstellungen ist zu beachten, daß die Umrechnungen nur Annäherungswerte darstellen, da sowohl die Grundbegriffe als auch die Berufsdarstellungen in den verschiedenen Ländern stark abweichen. Nicht zu den Erwerbstätigen zählen (abgesehen von den noch nicht oder nicht mehr am Erwerblichen Beteiligten und den wegen Gebrechlichkeit Arbeitsunfähigen) die Hausfrauen ohne eigenen Beruf, die von eigenem Vermögen, von Renten, Pensionen oder dergleichen Lebenden, ferner Anstaltsinsassen. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ UdSSR = Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken; RSFSR = Russische Sozialistische Föderative Sowjetrepublik. — ⁴⁾ Es fehlen noch die Berufszählungsergebnisse aus dem Bezirk Paliszia, dessen Gesamtbevölkerung rd. 3 Millionen beträgt. — ⁵⁾ Einschließlich der Balearen, der Kanarischen Inseln und der nordafrikanischen Gebietsteile. — ⁶⁾ Weiße Bevölkerung. (Der Zensus von 1926 erfaßte nur die weiße Bevölkerung; 1921 betrug die Gesamtbevölkerung der Südafrikan. Union 6 298 580 Personen, davon weiblich 3 391 588.)

11. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen ¹⁾

a. Grundzahlen

Länder	Zählungs-jahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr (Gast- und Schenk-wirtschaften)	Armes und Marine	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Hausliche u. persönliche Dienste	Sonstige Erwerbstätige
In Tausend								
Deutsches Reich ²⁾	1925	9 762,4	13 239,2	5 273,5	110,4	1 980,8	1 020,1	622,9
(jetziges Gebiet) ³⁾	1907	8 556,2	9 830,5	3 496,1	1 651,4	1 593,5	1 159,5	462,3
(früheres Gebiet)	1907	9 883,3	10 650,7	3 900,2	651,2	1 251,4	1 264,7	490,6
Saargebiet	1927	33,0	185,1	52,9	—	20,0	14,4	3,0
Danzig	1907	39,6	136,6	23,0	—	13,8	8,2	5,7
Belgien (ohne Eupen-Malmedy)	1923	32,3	48,2	47,3	—	14,8	12,9	67,3
Polen	1920	617,5	1 500,6	585,2	68,8	222,3	143,5	55,1
Estland	1910	783,4	1 603,9	607,9	39,7	188,9	206,8	0,4
Finland	1920	12,5	7,3	3,4	0,2	1,3	1,5	36,1
Bulgarien	1926	2 464,4	278,5	124,3	34,7	91,8	19,6	19,7
Dänemark	1910	1 820,8	180,3	96,1	35,0	54,3	22,4	17,1
Estland	1921	475,7	374,5	230,0	6,8	79,4	177,1	13,8
Finland	1916	440,5	333,9	189,9	4,0	59,2	114,0	37,4
Frankreich	1922	410,5	85,6	37,5	12,1	25,6	15,2	78,0
Griechenland	1920	1 032,3	192,0	90,0	3,0	40,2	30,2	109,7
Irland	1910	896,7	137,4	55,5	—	25,6	28,3	—
Neuseeland	1926	8 200,0	7 221,2	3 480,1	350,5	1 295,6	846,7	156,1
USA	1921	9 031,5	6 973,3	3 094,6	425,5	1 392,5	667,2	260,5
Südafrika	1921	926,3	304,6	221,0	27,0	85,2	42,6	—

11. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen¹⁾
Noch: a. Grundzahlen

Länder	Zählungs- jahr	Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr (Gast- und Schank- wirtschaften)	Armee und Marine	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste	Sonstige Erwerbs- tätige
Großbritannien (ohne Nord Irland).....	1921	1 513,5	8 585,9	5 262,9	221,4	1 196,1	1 597,3	980,2
	1911	1 632,5	8 652,3	4 683,0	211,1	1 033,9	1 569,5	558,9
England u. Wales...	1921	1 292,7	7 527,2	4 702,7	204,8	1 071,4	1 447,2	932,0
	1911	1 389,1	7 631,3	4 214,3	195,6	918,9	1 428,4	496,5
Schottland.....	1921	220,8	1 058,7	560,3	16,6	124,7	150,0	48,2
	1911	243,4	1 021,0	468,7	15,5	115,0	141,1	62,4
Irischer Freistaat....	1926	678,4	199,6	198,4	15,3	85,3	65,6	61,8
	1921	10 276,0	4 221,6	1 859,0	235,7	1 011,5	445,6	381,8
Italien.....	1911	9 085,6	4 502,1	1 330,6	253,3	692,7	483,1	23,2
Lettland.....	1925	767,3	124,9	82,0	19,0	41,4	22,0	48,1
Litauen (ohne Memel)	1923	1 088,8	84,5	45,5	23,1	21,8	73,7	34,6
Niederlande.....	1920	642,1	1 021,6	581,8	18,1	205,7	221,1	28,4
	1909	639,6	783,3	411,4	20,0	162,1	221,5	23,8
Norwegen.....	1920	393,8	322,3	210,9	3,5	50,5	84,0	5,0
	1910	358,9	240,8	137,9	5,3	34,0	101,9	36,2
Österreich.....	1923	1 438,4	1 197,9	553,6	24,8	195,3	179,5	13,1
Polen.....	1920	10 269,9	1 284,5	762,6	350,7	342,9	221,0	243,4
Rußland (UdSSR)....	1926	71 734,9	5 021,5	2 450,3	631,2	2 029,3	.	2 490,5
Rußland (RSFSR)....	1926	49 790,8	3 494,0	1 705,4	360,5	1 450,5	.	1 780,0
Ukraine ²⁾	1926	13 445,8	1 010,7	434,5	107,3	334,3	.	453,2
Schweden.....	1920	1 058,4	804,0	371,3	19,2	129,8	159,1	59,8
	1910	1 015,8	579,5	249,1	28,3	77,4	167,3	81,5
Schweiz.....	1920	482,8	821,2	308,8	3,5	126,9	114,6	3,1
	1910	477,1	822,3	279,0	2,9	87,4	89,6	25,0
Spanien.....	1920	4 537,8	1 698,7	644,4	169,4	348,5	301,3	252,3
	1910	4 220,5	1 098,5	406,0	135,2	318,8	320,3	1 008,2
Tschechoslowakei....	1921	2 424,9	2 183,6	604,4	140,3	307,6	260,6	92,1
Türkei.....	1910	3 037,2	2 155,5	557,6	79,2	230,9	214,7	137,8
Ungarn.....	1927	4 368,0	299,4	272,2	162,2	127,1	.	122,3
Südafrikan. Union ³⁾ ..	1920	2 126,7	675,1	348,0	78,1	195,0	155,9	72,3
	1926	177,7	120,7	163,2	2,6	88,5	20,8	15,1
Ver. St. v. Amerika...	1921	168,8	108,5	100,1	2,5	59,9	12,4	87,5
	1920	10 953,2	14 286,3	8 141,9	225,5	2 847,4	2 033,4	3 126,6
Canada.....	1910	12 659,1	11 593,9	6 731,1	77,2	2 075,5	3 293,5	1 737,1
	1921	1 110,7	815,7	647,7	4,8	292,4	262,5	139,7
Australien.....	1921	1 011,5	708,4	501,0	.	184,2	214,7	103,9
	1921	521,5	805,8	641,6	10,2	200,9	116,3	—
Neu-Seeland.....	1911	492,1	452,4	450,2	5,4	141,3	202,9	—
	1921	143,7	129,1	151,3	1,7	49,4	23,7	12,7

b. Verhältniszahlen

Deutsches Reich ⁴⁾ ... (jetziges Gebiet ⁵⁾) (früheres Gebiet) ..	1925	30,5	41,4	16,5	0,3	6,2	3,2	1,9
	1907	34,0	39,1	13,9	6,6	4,6	4,6	1,8
Saargebiet.....	1907	35,2	37,9	13,9	2,3	4,5	4,5	1,7
	1927	10,8	60,6	17,3	—	6,6	4,7	1,7
Danzig.....	1907	17,8	61,5	10,4	6,2	2,8	2,8	1,3
	1923	20,0	29,9	29,3	—	9,2	8,0	3,6
Belgien (ohne Eupen- Malmedy).....	1920	19,3	46,8	18,3	2,1	6,9	4,5	2,1
	1910	22,5	46,1	17,4	1,1	5,4	5,9	1,6
Eupen-Malmedy....	1920	47,0	27,4	12,8	0,8	4,9	5,6	1,5
	1926	80,8	9,1	4,1	1,1	3,0	0,7	1,2
Dänemark.....	1921	34,9	27,5	16,9	0,6	5,8	13,0	1,3
	1922	65,8	13,7	6,0	2,0	4,1	2,4	6,0
Finnland.....	1920	70,5	13,1	6,1	0,2	2,7	2,1	5,3
	1926	38,3	33,8	16,3	1,6	6,1	3,9	—
Griechenland.....	1921	49,6	16,3	11,8	1,4	4,6	2,3	14,0
Großbritannien (ohne Nord Irland).....	1921	7,8	44,3	27,2	1,1	6,2	8,4	5,0
	1911	7,5	43,8	27,4	1,2	6,3	8,4	5,4
Schottland.....	1921	10,1	48,6	25,7	0,8	5,7	6,9	2,2
	1926	52,0	15,3	15,2	1,2	6,5	5,0	4,7
Irischer Freistaat....	1921	55,7	22,9	10,1	1,3	5,5	2,4	2,1
	1925	69,5	11,3	7,4	1,7	1,6	5,4	2,5
Litauen (ohne Memel)	1923	79,4	6,1	3,3	1,7	1,6	5,4	2,5
	1920	23,6	37,6	21,4	0,7	7,6	8,1	1,0
Niederlande.....	1920	36,8	30,1	19,7	0,3	4,7	7,9	0,5
	1923	39,9	33,2	15,4	0,7	5,4	5,0	0,4
Polen.....	1921	76,2	9,5	5,7	2,6	2,5	1,7	1,8
	1920	85,0	6,0	2,9	0,7	2,4	.	3,0
Rußland (UdSSR)....	1926	85,0	6,0	2,9	0,6	2,5	.	3,0
	1926	85,2	6,4	2,7	0,7	2,1	.	2,9
Schweden.....	1920	40,7	30,9	14,3	0,7	5,0	6,1	2,3
	1920	25,9	44,1	16,6	0,2	6,8	6,2	0,2
Spanien.....	1920	57,0	21,3	8,1	2,1	4,4	3,8	3,3
	1921	40,3	36,3	10,1	2,3	5,1	4,4	1,5
Türkei.....	1927	81,6	5,6	5,1	3,0	2,4	.	2,3
	1920	58,3	18,5	9,5	2,1	5,3	4,3	2,0
Südafrikan. Union ³⁾ ..	1926	30,2	20,5	27,7	0,5	15,0	3,5	2,6
	1920	26,3	34,3	19,6	0,6	6,8	4,9	7,5
Ver. St. v. Amerika...	1921	35,0	25,7	20,4	0,2	9,2	5,1	4,4
	1921	22,7	35,1	27,9	0,5	6,7	5,1	—
Australien.....	1921	28,1	25,2	29,6	0,3	9,7	4,6	2,5

¹⁾ Wegen der Vergleichbarkeit s. Anmerkung 1 zu Übersicht 10, S. 24*. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ siehe Anmerkung 3 zu Übersicht 10, S. 24*. — ⁴⁾ Einschließlich Lohnarbeit wechselnder Art, häuslicher Dienstboten und Arbeitsloser. — ⁵⁾ Einschließlich Kassierer, Buchhalter und anderer Angestellter ohne nähere Bezeichnung. — ⁶⁾ Siehe Anmerkung 6 zu Übersicht 10, S. 24*. — ⁷⁾ Diese Gruppe enthält die clerical occupations, und zwar 1920 (1910 in Klammern): 178 000 (105 000) Agenten und Reisende, 735 000 (487 000) Buchhalter und Kassierer, 1 458 000 (720 000) Büroangestellte, 113 000 (108 000) Boten, 615 000 (317 000) Stenotypisten.

12. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten

(Nach Angaben des »Internationalen

Länder	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
		Erntefläche 1000 ha	Ernteertrag		Erntefläche 1000 ha	Ernteertrag		Erntefläche 1000 ha	Ernteertrag	
			insgesamt 1000 dz	je ha dz		insgesamt 1000 dz	je ha dz		insgesamt 1000 dz	je ha dz
Europa										
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1930	1 781	37 889	21,3	4 711	76 792	16,3	1 519	28 603	18,8
	1929	1 600	35 492	20,9	4 727	81 550	17,3	1 552	31 807	20,5
	1) 1911/13	1 657	37 650	22,7	5 164	95 850	18,6	1 398	29 730	21,3
Belgien	1930	168	3 687	21,9	228	5 018	22,0	30	716	23,9
	1929	144	3 599	25,0	229	5 629	24,5	25	617	24,3
	1909/13	160	4 054	25,3	262	5 803	22,1	34	945	27,5
Bulgarien	1930	1 197	15 859	13,2	262	3 437	13,1	272	4 116	15,1
	1929	1 077	9 033	8,4	217	1 864	8,6	219	2 042	9,3
	1) 1914	1 010	6 252	6,2	198	1 552	7,8	225	1 938	8,6
Dänemark	1930	102	2 850	27,9	151	2 550	16,9	379	10 830	28,6
	1929	104	3 204	30,8	152	2 644	17,4	368	11 124	30,3
	2) 1909/13	50	1 509	29,9	247	4 419	17,9	241	5 478	22,7
Estland	1930	37	344	9,3	148	2 067	14,0	112	1 243	11,1
	1929	33	343	10,3	133	1 457	10,9	114	1 238	10,9
	1) 1909/13	—	—	—	169	1 852	11,0	132	1 348	10,2
Finnland	1930	20	324	16,2	230	3 583	15,6	110	1 355	12,3
	1929	19	298	15,8	228	3 335	14,6	110	1 343	12,2
	1909/13	3	37	11,2	238	2 662	11,2	112	1 046	9,3
Frankreich	1930	5 343	62 901	11,8	760	7 431	9,8	728	9 871	13,6
	1929	5 160	87 053	16,9	784	10 016	12,8	750	12 851	17,1
	1) 1909/13	6 787	88 627	13,1	1 253	13 336	10,6	804	11 502	14,3
Griechenland	1930	482	2 879	6,0	58	402	6,9	198	1 685	8,5
	1929	505	2 314	4,6	69	329	4,7	217	1 029	4,7
	2) 1914	440	3 568	8,1	32	286	8,8	135	1 334	9,9
Großbritannien und Nord- irland	1930	569	11 497	20,2	.	.	.	459	8 475	18,5
	1929	560	13 542	24,2	.	.	.	495	11 184	22,6
	1909/13	750	15 875	21,2	.	.	.	681	12 623	18,6
Irischer Freistaat	1930	11	297	27,0	1	30	.	47	1 201	25,6
	1929	12	322	27,0	2	32	19,3	48	1 298	27,3
	1909/13	14	357	25,3	3	56	19,0	66	1 604	24,4
Italien	1930	4 820	57 375	11,9	122	1 555	12,7	236	2 431	10,3
	1929	4 773	70 795	14,8	124	1 755	14,1	234	2 628	11,2
	2) 1909/13	4 744	49 896	10,5	123	1 354	11,0	248	2 200	8,9
Jugoslawien	1930	2 123	21 862	10,3	247	1 988	8,0	444	4 044	9,1
	1929	2 110	25 855	12,3	238	2 100	8,8	427	4 119	9,6
	1909/11	382	4 013	10,5	50	410	8,2	108	1 088	10,0
Lettland	1930	72	1 000	13,9	267	3 518	13,2	177	1 773	19,0
	1929	59	636	10,8	239	2 414	10,1	183	2 079	11,4
	1) 1909/13	33	385	11,8	361	3 254	9,3	191	1 728	9,1
Litauen	1930	213	2 886	13,5	484	6 310	13,0	214	2 194	10,7
	1929	198	2 539	12,8	451	5 596	12,4	214	2 675	12,6
	1) 1909/13	82	853	10,4	552	4 967	9,0	183	1 588	8,7
Luxemburg	1930	10	124	12,4	9	105	11,7	3	39	13,0
	1929	8	75	9,0	7	106	14,5	5	94	17,1
	1909/13	11	167	15,3	10	165	16,8	1	18	16,7
Malta	1930	4	82	20,5	—	—	—	3	64	21,3
	1929	4	80	20,2	—	—	—	2	62	23,2
	1909/13	4	50	14,0	—	—	—	2	25	13,2
Niederlande	1930	58	1 353	23,3	200	3 146	15,7	31	757	24,4
	1929	45	1 488	32,7	197	4 648	23,6	31	1 091	34,7
	1909/13	56	1 313	23,5	226	4 076	18,1	28	712	25,8
Norwegen	1930	12	211	17,6	8	149	18,6	54	1 097	20,3
	1929	12	204	17,1	7	137	18,4	53	987	18,5
	1909/13	5	83	16,6	15	247	16,4	36	657	18,3
Österreich	1930	203	3 099	15,3	373	5 256	14,0	168	2 463	14,7
	1929	208	3 146	15,1	374	5 105	13,6	158	2 694	17,0
	1) 1909/13	198	2 707	13,7	419	5 679	13,6	156	1 692	12,4
Polen	1930	1 645	22 404	13,6	5 895	69 580	11,8	1 234	14 639	11,9
	1929	1 427	17 925	12,6	5 798	70 098	12,1	1 259	16 598	13,2
	1) 1909/13	1 353	16 783	12,4	5 087	57 112	11,2	1 265	14 890	11,8
Portugal	1930	447	3 683	8,2	10) 234	1 235	5,3	10) 75	577	7,7
	1929	435	2 934	6,7	234	1 190	6,1	75	426	6,7
	1911/13	490	3 223	6,6	298	12) 979	.	12) 81	306	4,0
Rumänien	1930	3 056	35 590	11,6	392	4 645	11,8	1 975	23 713	12,0
	1929	2 737	27 148	9,9	313	3 370	10,8	2 054	27 405	13,3
	2) 1909/13	1 852	23 893	12,9	128	1 188	9,2	534	5 441	10,2

1) jetziger Gebietsumfang. — 2) Anbaufläche. — 3) 1913. — 4) Ausschließlich der Samenkulturen. — 5) 1914. — 6) Früherer Gebietsumfang. — 7) 1915/18. — 8) 1917/18. — 9) Mittel 1914/16 und 1915. — 10) 1915/18. — 11) 1915.

Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben

Landwirtschaftsinstituts in Rom)

Hafer			Mais			Kartoffeln			Zuckerrüben				
Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag		Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag		Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag		Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag			
	insgesamt 1000 dz	je ha dz		insgesamt 1000 dz	je ha dz		insgesamt 1000 dz	je ha dz		insgesamt 1000 dz	je ha dz		
3 440	56 564	16,4	2)	29		2 804	470 996	167,9	4)	483	149 186	308,9	
3 559	73 829	20,7	2)	27		2 835	400 772	141,4	4)	455	110 914	243,5	
3 884	76 803	19,8	2) 3)	42		2 758	379 621	137,7	4) 2)	467	139 863	299,7	
274	4 927	18,0	—	—	—	162	27 514	169,8	—	—	—	—	
301	7 473	24,8	—	—	—	171	39 080	228,5	—	56	19 448	347,3	
260	6 183	23,7	—	—	—	157	29 251	186,4	—	58	15 703	271,9	
138	1 446	10,5	686	8 652	12,6	14	640	60,0	—	58	16 061	274,9	
157	1 367	8,7	800	9 397	11,7	11	758	68,9	—	20	3 125	166,3	
163	1 097	6,7	603	7 765	12,9	4	158	37,6	—	19	2 623	138,1	
391	10 340	26,4	—	—	—	69	10 080	146,1	—	15	1 905	128,8	
392	10 346	26,4	—	—	—	64	10 720	168,0	—	32	9 071	280,0	
407	7 781	19,1	—	—	—	60	8 468	141,0	—	26	7 884	299,0	
149	1 549	10,4	—	—	—	68	8 161	120,0	—	—	—	—	
150	1 492	9,9	—	—	—	62	7 531	122,0	—	—	—	—	
135	1 234	9,2	—	—	—	80	8 340	104,6	—	—	—	—	
460	6 018	13,1	—	—	—	71	7 854	110,6	—	1	310	248,0	
461	5 511	12,0	—	—	—	72	7 854	109,1	—	2	254	149,4	
404	3 593	8,9	—	—	—	73	4 549	62,0	—	—	—	—	
3 474	43 944	12,6	337	5 594	16,6	1 413	134 290	95,0	—	275	88 146	320,5	
3 507	57 444	16,4	345	4 990	14,5	1 474	166 181	112,7	—	246	53 615	218,3	
3 978	53 483	13,4	6)	467	6)	5 662	1 646	143 371	87,1	6)	246	58 962	239,1
130	752	5,8	136	1 222	9,0	8	297	37,1	—	—	—	—	
136	472	3,5	139	1 516	10,9	8	543	71,3	—	—	—	—	
62	539	8,7	196	2 389	12,3	9	439	47,9	—	—	—	—	
1 190	23 015	19,3	—	—	—	276	45 294	164,1	8)	141	30 607	217,1	
1 237	26 046	21,1	—	—	—	330	59 612	180,7	8)	93	20 352	218,2	
1 352	23 552	17,4	—	—	—	302	47 224	156,4	—	1	—	—	
261	6 423	24,6	—	—	—	140	23 750	169,6	—	6	1 606	268,0	
270	7 004	26,0	—	—	—	147	30 549	208,0	—	5	1 434	271,8	
283	6 438	22,8	—	—	—	170	22 023	129,5	—	—	—	—	
511	5 348	10,5	1 512	29 974	19,8	349	19 452	65,7	—	112	30 209	269,7	
523	7 005	13,4	1 505	25 305	16,8	351	20 077	67,2	—	116	29 242	262,1	
507	5 363	10,6	1 608	25 486	15,8	287	16 549	57,6	—	53	17 986	333,5	
408	2 950	7,0	2 398	34 646	14,4	—	—	—	—	51	7 446	146,0	
386	3 508	9,1	2 318	41 477	17,9	233	16 322	70,1	—	59	10 976	187,0	
107	737	6,9	584	7 619	13,0	11	468	40,9	—	5	950	208,3	
320	3 401	10,6	—	—	—	94	10 063	107,1	—	2	—	—	
302	3 401	11,3	—	—	—	83	10 798	130,7	—	2	—	—	
306	2 790	9,1	—	—	—	80	6 385	80,3	—	—	—	—	
346	3 342	11,1	—	—	—	163	18 109	111,1	—	—	—	—	
350	4 389	12,5	—	—	—	132	18 529	140,5	—	—	—	—	
317	2 659	8,4	—	—	—	119	7 959	66,8	—	—	—	—	
28	339	14,3	—	—	—	14	1 540	110,0	—	—	—	—	
31	525	16,8	—	—	—	17	2 396	138,9	—	—	—	—	
31	491	15,9	—	—	—	15	1 752	119,4	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	3	292	97,3	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	3	296	103,3	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	2	181	117,9	—	—	—	—	
154	2 515	16,3	—	—	—	164	25 778	157,2	—	57	18 643	327,1	
160	3 741	23,3	—	—	—	182	40 967	224,8	—	55	20 604	374,6	
140	2 821	20,1	—	—	—	166	23 834	142,9	—	58	17 940	306,4	
97	2 039	21,0	—	—	—	47	7 687	163,6	—	—	—	—	
97	1 763	18,2	—	—	—	46	9 000	194,4	—	—	—	—	
106	1 733	16,3	—	—	—	41	6 216	151,0	—	—	—	—	
309	3 873	12,5	58	1 208	20,8	192	24 779	129,1	—	36	8 054	223,7	
297	4 510	15,2	55	1 173	21,0	190	28 030	147,6	—	30	6 912	227,6	
344	4 054	11,8	49	731	15,0	155	12 960	83,4	—	16	3 248	204,7	
2 187	23 476	10,7	94	838	8,9	13)	2 636	309 023	117,2	185	—	—	
2 192	29 531	13,5	88	953	10,8	2 836	317 498	120,5	—	239	49 704	208,1	
2 749	28 143	10,2	66	716	10,8	2 404	247 899	103,1	—	160	41 133	243,1	
10)	210	6,3	351	4 248	12,1	—	—	—	—	—	—	—	
11)	210	8,9	366	3 791	16,9	19	3 448	178,6	—	—	—	—	
12)	228	8,9	246	2 585	10,5	14	1 630	106,6	—	—	—	—	
13)	1 087	11,565	4 427	45 199	10,2	190	17 370	91,4	—	49	7 032	143,6	
14)	1 213	13,593	4 795	63 862	13,3	208	22 899	110,1	—	49	8 927	181,1	
15)	447	4 216	2 084	27 303	13,1	11	915	86,1	—	13	2 707	206,6	

anfang. — 7) Unvollständige Angaben. — 8) Nur England, Wales und Schottland. — 9) Einschließlich Mischfrucht. — 10) 1829. — 11) 1911. —

12. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten

(Nach Angaben des „Internationalen

Länder	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag	
			insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
		1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz
Noch: Europa										
Rußland (UdSSR)	1930	3 ^{a)} 54 719			3 ^{a)} 28 000			3 ^{a)} 7 053		
	1929	30 644	201 100	6,6	26 059	202 200	7,8	8 077	73 500	9,1
	1909/13	29 950	206 000	6,9	25 100	189 100	7,5	10 520	90 450	8,6
Schweden	1930	261	6 023	23,1	240	4 869	20,3	131	2 170	16,6
	1929	232	5 180	22,3	255	4 136	16,2	124	2 501	20,2
	1909/13	103	2 205	21,3	395	6 122	15,5	181	3 273	18,1
Schweiz	1930	74	1 452	19,6	20	384	19,2	7	112	16,0
	1929	70	1 575	22,5	20	410	20,5	6	121	20,2
	1909/13	42	938	21,3	24	471	19,4	5	96	18,6
Spanien	1930	4 262	39 733	9,3	585	5 253	9,0	1 776	22 011	12,4
	1929	4 299	41 979	9,8	615	5 826	9,5	1 817	21 193	11,7
	1909/13	3 864	35 502	9,2	804	7 020	8,7	1 420	16 262	11,7
Tschechoslowakei	1930	855	14 446	16,9	1 083	17 285	16,0	740	12 296	16,6
	1929	819	14 398	17,6	1 089	18 356	16,8	744	13 950	18,8
	1909/13	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ungarn	1930	1 647	19 959	12,1	636	6 713	10,6	457	5 355	11,7
	1929	1 500	20 408	13,6	657	7 982	12,2	477	6 828	14,3
	1911/15	1 511	19 950	13,2	680	8 042	11,8	525	7 141	13,6
Asien										
Britisch Indien	1930	12 686	105 191	8,3	—	—	—	—	25 604	—
	1929	12 939	87 289	6,7	—	—	—	—	31 678	8,8
	1909/13	11 826	95 756	8,1	—	—	—	3 592	31 678	8,8
Japan	1930	485	8 039	16,6	—	—	—	854	15 779	18,5
	1929	491	8 300	16,9	—	—	—	891	17 496	19,6
	1909/13	477	6 432	13,5	—	—	—	1 290	20 855	16,1
Korea	1930	343	2 445	7,1	—	—	—	964	8 676	9,0
	1929	354	2 264	6,4	—	—	—	929	8 189	8,8
	1909/13	149	1 249	8,3	—	—	—	365	4 244	11,5
Syrien und Libanon	1930	475	4 869	10,3	—	—	—	340	4 673	13,7
	1929	364	4 433	12,2	—	—	—	303	5 196	17,1
	1909/13	.	.	.	—	—	—	.	.	.
Afrika										
Ägypten	1930	638	11 186	17,5	—	—	—	140	2 307	16,5
	1929	653	12 309	18,8	—	—	—	162	2 758	17,0
	1909/13	532	9 203	17,5	—	—	—	161	2 584	16,1
Algerien	1930	1 596	8 340	5,2	2	18	9,0	1 457	8 200	5,6
	1929	1 536	9 065	5,9	1	12	8,8	1 451	8 806	6,2
	1909/13	1 425	9 569	6,7	1	10	8,8	1 374	10 010	7,3
Franz. Marokko ¹⁾	1930	905	5 090	5,5	1	3	—	1 196	6 000	5,0
	1929	1 218	8 645	7,1	1	8	7,0	1 311	10 302	7,9
	1915/18	628	5 077	8,1	—	—	—	797	6 998	8,7
Südafrikanische Union	1930/31	460	2 771	6,0	—	—	—	28	228	8,1
	1929/30	381	3 032	8,0	—	—	—	37	457	12,4
	1910/11	301	1 709	5,7	44	154	3,5	44	277	6,3
Tunis	1930	670	2 630	3,9	—	—	—	400	1 200	3,0
	1929	700	3 350	4,8	—	—	—	500	2 500	5,0
	1909/13	530	1 694	3,2	—	—	—	497	1 704	3,5
Amerika										
Canada	1930	10 075	107 736	10,7	584	5 661	9,7	2 249	30 037	13,4
	1929	10 220	82 878	8,1	401	3 345	8,3	2 398	22 276	9,3
	1909/13	4 025	53 848	13,3	47	532	11,2	637	9 857	15,3
Verein. St. v. Amerika	1930	23 938	231 598	9,7	1 506	12 760	8,5	5 037	70 953	14,1
	1929	24 873	220 225	8,9	1 348	10 646	7,9	5 288	65 946	12,5
	1909/13	19 060	187 820	9,9	905	9 168	10,1	3 084	40 237	13,1
Argentinien	1930/31	7 972	65 000	8,2	253	1 200	4,7	373	3 100	8,3
	1929/30	6 436	44 246	6,9	220	1 118	5,1	325	3 512	10,8
	1909/13	6 023	40 023	6,6	31	163	5,3	47	360	7,6
Australien										
Australien	1930/31	7 349	55 793	7,6	—	—	—	—	—	—
	1929/30	6 042	34 422	5,7	—	—	—	—	—	—
	1909/13	3 077	24 630	8,1	4	29	8,0	62	658	10,5
Neu-Seeland	1930/31	98	1 769	18,1	—	—	—	10	180	18,0
	1929/30	95	1 970	20,7	—	—	—	7	171	24,4
	1909/13	98	1 885	19,0	2	24	13,1	14	275	19,4

¹⁾ Angaben für Weizen und Gerste ermittelt auf Grund der Steuerlisten. — ²⁾ Anbaufläche. — ³⁾ Jetziger Gebietsumfang.

¹⁰⁾ Bei Weizen, Hafer und Gerste nur Ernten der Europäer, bei Mais und Kartoffeln Anbauflächen der Europäer, Erntemengen der

¹¹⁾ 1909/11 und 1913.

Die Welternte wird bei Weizen auf 1 200—1 300 Mill. dz, Roggen auf 360—480 Mill. dz, Gerste auf 300—400 Mill. dz, Hafer auf

Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben

Landwirtschaftsinstituts in Rom)

Hafer			Mais			Kartoffeln			Zuckerrüben		
Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag	
	insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz
17 904	.	.	3 918	.	.	5 820	.	.	1 025	140 000	136,6
18 799	166 100	8,8	3 555	42 100	11,8	5 944	478 500	80,5	765	63 000	82,4
16 700	134 300	8,0	1 320	13 350	10,1	2 925	202 000	69,1	617	99 158	160,7
758	10 469	13,8	—	—	—	140	16 009	114,4	39	11 644	298,6
706	12 808	18,1	—	—	—	141	19 281	136,8	29	7 669	262,7
792	12 490	15,8	—	—	—	152	15 671	102,8	31	9 401	307,1
20	367	18,4	1	39	—	49	6 120	124,9	1	440	337,7
20	420	20,6	1	40	30,8	48	8 300	172,9	1	390	325,0
33	694	21,3	1	29	21,9	5) 47	6) 7 113	145,9	5) 1	17) 235	413,4
716	7 645	10,7	434	6 941	16,0	386	41 954	108,7	85	23 000	270,6
744	6 650	8,9	407	6 298	15,5	369	46 227	125,4	61	15 990	261,0
516	4 225	8,2	459	6 743	14,7	7) 260	7) 30 753	115,1	36	8 613	241,8
866	12 401	14,3	132	2 068	15,7	708	81 782	115,5	237	61 790	260,7
870	14 940	17,2	135	2 315	17,2	761	106 957	140,6	246	62 092	232,6
258	2 234	8,7	1 054	14 071	13,4	276	16 190	58,7	75	14 455	192,7
301	4 107	13,6	1 123	17 941	16,0	283	21 683	76,5	79	16 070	203,4
345	4 405	12,8	859	15 056	17,5	242	19 421	80,2	59	15 020	254,3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	8) 2 932	8) 21 050	—	—	—	—	—	—	—
117	1 602	13,7	—	—	—	—	—	—	10	1 825	183,8
45	715	16,0	54	869	16,2	69	6 733	98,2	—	—	—
109	634	6,8	105	822	7,8	91	5 422	59,8	1	76	82,6
45	237	5,6	63	573	9,0	9) 26	9) 1 894	71,1	—	—	—
11	80	7,3	43	432	10,0	7	342	48,9	—	—	—
11	104	9,3	27	455	16,9	7	578	78,6	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	9) 680	9) 15 395	22,7	—	—	—	—	—	—
256	1 960	7,7	8	53	6,6	12	500	41,7	—	—	—
259	2 146	8,3	9	69	7,3	12	479	39,9	—	—	—
182	1 958	10,8	14	152	11,0	16	503	28,4	—	—	—
38	373	9,8	269	1 314	4,9	—	—	—	—	—	—
47	495	10,6	243	1 386	5,7	—	—	—	—	—	—
3	25	10,2	150	800	5,3	—	—	—	—	—	—
217	659	4,0	1 769	14 472	—	—	—	—	—	—	—
278	1 493	5,4	2 546	20 418	—	36	1 862	—	—	—	—
328	1 402	4,3	11) 873	11) 7 545	8,6	25	836	33,5	—	—	—
40	250	6,3	15	60	4,0	1	—	—	—	—	—
39	500	12,8	20	65	3,2	2	85	42,5	—	—	—
55	573	10,3	12) 18	12) 58	3,3	13) 1	13) 32	49,7	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 351	66 184	12,4	65	1 480	22,8	233	22 298	95,7	21	4 409	210,0
5 050	43 619	8,6	62	1 317	21,4	220	18 112	82,3	18	3 302	187,7
3 894	54 258	13,9	125	4 394	35,2	196	21 194	107,9	7	1 448	212,7
16 634	203 504	12,1	40 804	528 607	13,0	1 374	98 274	71,5	324	83 234	256,9
15 205	178 298	11,0	39 601	664 016	16,8	1 351	97 719	72,3	278	66 388	238,8
15 118	165 965	11,0	42 181	688 967	16,3	1 488	97 351	65,4	195	44 092	224,7
830	7 200	8,7	4 750	94 251	19,8	—	—	—	—	—	—
874	9 913	11,3	4 220	71 280	16,9	133	8 786	66,1	—	—	—
799	7 875	9,9	3 525	48 694	13,8	88	8 305	87,4	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
591	2 496	4,2	—	—	—	14) 56	14) 2 886	51,7	—	—	—
302	2 579	8,6	143	2 555	17,7	58	3 938	68,1	—	—	—
30	626	20,9	—	—	—	10	—	—	—	—	—
27	531	19,7	—	—	—	9	1 322	146,9	—	—	—
148	2 544	17,0	3	107	31,2	11	1 593	140,6	—	—	—

*) Einschließlich Spelz und Menggetreide. — 1) 1911/13. — 2) 1910/13. — 3) 1910/12. — 4) Unvollständige Angaben. — 5) 1912/13. — 6) Europäer und Eingeborenen. — 7) Mittel 1910/11 und 1913/14. — 8) 1915/18. — 9) 1914/18. — 10) 1928. — 11) 1909/11. — 12) 1909/12. — 13) 1928. — 14) 1909/11. — 15) 1909/12.

13. Hauptarten der Bodenbenutzung *)

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom und der Statistischen Jahrbücher einzelner Länder)

Länder	Jahr der Erhebung	Landwirtschaftliche Nutzfläche			Forstfläche ha
		insgesamt ha	darunter		
			Ackerland ha	Dauerwiesen und Weiden ha	
Europa					
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1930	29 376 606	20 534 845	8 130 817	12 769 091
Belgien	1929	1 829 432	1 235 526	526 346	521 216
Bulgarien	1929	4 055 000	3 626 000	314 000	2 886 159
Dänemark	1929	.	2 132 172	704 400	322 964
Estland	1929	2 803 812	1 031 564	1 772 248	898 279
Finnland	1929	3 362 000	2 190 000	1 165 000	25 263 000
Frankreich	1928	36 243 750	22 420 070	11 413 910	10 457 655
Griechenland	1928	1 591 488	1 392 822	.	1 514 488
Großbritannien u. Nordirland	1929	19 404 921	5 661 653	13 622 755	1 341 595
Irischer Freistaat	1929	4 880 405	1 557 090	3 320 150	94 342
Italien	1929	22 226 750	13 698 730	6 283 800	4 968 950
Jugoslawien	1929	12 963 716	7 017 566	5 397 043	7 586 026
Lettland	1929	3 666 165	1 947 876	1 718 289	1 659 223
Litauen	1929	4 169 500	2 624 300	1 419 500	880 300
Luxemburg	1929	160 119	112 791	42 606	81 891
Niederlande	1929	2 301 332	932 757	1 283 760	240 613
Norwegen	1929	995 918	763 664	220 480	7 499 503
Österreich	1929	4 368 547	1 925 170	2 320 261	3 137 622
Polen	1929	25 007 821	18 127 581	6 376 990	8 023 442
Portugal (Festland)	19)	4 347 000		3 318 000	2 307 000
Rumänien	1929	17 679 078	13 010 989	4 054 475	7 224 071
Rußland (UdSSR)	1928	315 235 000	175 102 000	100 002 000	595 844 000
Schweden	1929	5 023 765	3 715 847	1 268 856	21 746 502
Schweiz	1929	2 196 600	506 000	1 676 000	900 600
Spanien	1929	35 243 033	14 313 228	16 587 801	4 751 218
Tschechoslowakei	1929	8 728 903	6 153 500	2 367 277	4 652 418
Ungarn	1929	7 565 508	5 567 561	1 677 095	1 095 687
Asien					
Brit. Indien: Brit. Provinzen	1928/29	.	125 437 591	.	35 244 795
Eingeb. Staaten	1927/28	.	32 010 296	.	7 095 254
Japan	1928	.	6 035 336	.	19 514 273
Niederl. Indien: Java u. Madura	1929	.	7 704 954	.	2 997 000
Türkei (europ. und asiat.)	1927	.	4 011 616	.	8 406 900
Afrika					
Ägypten	1929	.	3 441 374	.	
Algerien	1928/29	6 937 578	6 191 109	266 153	3 174 616
Franz. Marokko	1929	8 195 000	3 430 000	4 700 000	1 500 000
Südafrikanische Union	1926	.	3 869 488	.	610 440
Tunis	1929	3 430 000	2 930 000	100 000	1 020 000
Amerika					
Canada	1929	28 808 870	24 855 826	3 953 044	298 221 059
Vereinigte Staat. v. Amerika	1929	149 726 740	143 969 728	4 716 246	189 991 838
Costarica	1928	469 716	71 770	283 053	629 234
Mexiko	1928	.	5 517 573	48 741 359	17 778 887
Argentinien	19)	.	23 773 000	.	42 120 000
Brasilien	19)	.	6 300 000	.	500 000 000
Chile	19) 1926/27	14 662 969	2 039 372	12 522 831	4 545 463
Uruguay	1929/30	.	1 505 645	.	
Australien					
Australien	1928/29	14 045 539	11 849 333	2 036 869	9 914 660
Neu-Seeland	1928/29	7 762 248	782 270	6 821 089	5 096 135

) Gesamtfläche der Länder siehe S. 1 fg. — 1) 1910. — 2) 1924. — 3) Einschließlich der Klee grasflächen für Weidewecke.
 4) 1923. — 5) 1928. — 6) Stand 1919 einschl. Irischer Freistaat. — 7) Nur Weiden. — 8) Einschl. Obst- und Gemüsegärten. — 9) Einzeln.
 Parkanlagen. — 10) Erhebung 1927. Die Weidefläche ist in der Forstfläche enthalten. — 11) 1922/23. — 12) 1927. — 13) Angaben der
 Betriebszählung. — 14) Die Fläche der Forsten und Weiden außerhalb der Landw.-Betriebe wird auf mindestens 15 Mill. ha geschätzt.
 15) 1922. — 16) Nur die von Eingeborenen bewirtschaftete Fläche. — 17) 1920. — 18) Ohne 3 590 322 ha Zwerg- und Buschwald.
 19) Überschlägige Schätzung ohne Jahresangabe.

14. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern

(Nach amtl. Quellen und der Zeitschrift »Die Deutsche Zuckerindustrie«, ferner, besonders für 1926/27 bis 1930/31, auch nach Schätzungen von Willett & Gray)

a. Rübenzucker (in Tonnen)

Betriebsjahre	Deutsches Reich ¹⁾		Österreich	Ungarn	Tschecho-slowakei	Polen	Jugoslawien
	Rohzucker	raffin. Zucker ²⁾					
1912/13	2 706 327	2 435 694		1 901 600			
1913/14	2 715 870	2 444 283		1 680 500			
1925/26	1 599 430	1 439 487	78 145	166 300	1 510 200	686 400	63 300
1926/27	1 665 547	1 497 192	79 686	175 086	1 041 985	557 875	77 800
1927/28	1 675 133	1 507 620	110 000	186 700	1 254 100	560 900	83 600
1928/29	1 865 574	1 677 217	107 300	230 100	1 057 000	747 300	128 800
1929/30	1 984 755	1 786 280	120 400	246 800	1 035 300	917 300	130 600
1930/31 ³⁾	2 542 000	2 287 600	151 000	234 300	1 140 000	785 000	103 000

Betriebsjahre	Rumänien raffin. Zucker	Bulgarien	Rußland (UdSSR)	Schweden	Dänemark	Niederlande raffin. Zucker	Belgien
1913/14	32 929	7 800	1 701 800	137 106	162 390	209 628	229 000
1925/26	111 420	38 000	1 179 000	204 600	180 000	275 000	329 600
1926/27	132 495	35 233	970 500	20 872	155 000	255 690	231 400
1927/28	125 550	42 400	1 494 000	145 400	142 800	232 290	270 900
1928/29	120 510	29 200	1 425 000	160 900	170 000	285 660	276 900
1929/30	73 940	40 000	921 000	121 400	134 400	236 620	250 900
1930/31 ⁴⁾	153 000	57 700	1 900 000	186 500	167 800	265 700	282 200

Betriebsjahre	Großbritannien und Irischer Freistaat	Frankreich raffin. Zucker	Spanien ⁵⁾	Italien raffin. Zucker	Canada raffin. Zucker	Ver. Staaten v. Amerika raffin. Zucker	Weltzucker- erzeugung (in Rohzuckerwert)
1913/14	4 600	717 319	188 200	305 664	11 861	665 341	8 989 900
1925/26	58 000	678 545	273 000	138 240	32 490	804 420	8 528 500
1926/27	188 500	641 393	242 000	279 000	31 410	801 270	7 856 700
1927/28	235 000	780 867	217 000	215 340	27 180	965 250	9 119 900
1928/29	242 000	815 000	239 000	342 180	28 890	938 610	9 543 000
1929/30	350 300	807 750	248 000	391 770	27 900	901 710	9 282 800
1930/31 ⁶⁾	511 100	1 084 500	330 000	373 500	40 950	1 075 680	11 806 500

¹⁾ 1925/26 u. ff. Jahre ohne Saargebiet. — ²⁾ Der Rohzucker der Vorspalte ungerneht im Verhältnis von 10 zu 9. — ³⁾ Im jetzigen Reichsgebiet; 2 265 838 t Rohzucker oder 2 039 254 t raffinierter Zucker. — ⁴⁾ Desgleichen wie vor; 2 259 178 t Rohzucker oder 2 033 260 t raffinierter Zucker. — ⁵⁾ Vorläufiges Ergebnis. — ⁶⁾ Frühere österreichisch-ungarische Monarchie. — ⁷⁾ Früheres russisches Reich. — ⁸⁾ Außerdem eine Rohzuckererzeugung von durchschnittlich 10 000 t jährlich. — ⁹⁾ Davon Irischer Freistaat 1926/27: 13 500 t, 1927/28: 21 000 t, 1928/29: 22 000 t, 1929/30: 23 200 t, 1930/31: 25 800 t.

b. Rohrzucker (in Tonnen)

Betriebsjahre	Ver. Staaten v. Amerika	Philippinen	Hawaii	Cuba	Portoriko	San Domingo u. Haiti	Mexiko	Brasilien	Peru
1913/14	272 648	370 591	555 206	2 537 732	318 881	105 800	127 900	158 000	223 369
1925/26	124 400	436 700	705 350	4 884 658	541 500	364 700	190 282	676 500	275 600
1926/27	42 112	584 238	724 403	4 504 700	569 679	318 087	181 858	850 585	375 563
1927/28	63 200	622 700	807 200	4 011 700	670 800	384 600	175 200	832 900	370 700
1928/29	117 900	741 000	844 500	5 156 300	550 100	366 600	179 100	960 800	361 700
1929/30	178 700	762 100	856 200	4 671 200	775 300	379 200	209 700	1 003 900	415 000
1930/31 ¹⁾	175 000	750 000	850 000	3 122 000	700 000	391 000	235 000	900 000	412 000

Betriebsjahre	Argentinien	Brit. Guayana	Jamaika	Trinidad u. Tobago	Barbados ²⁾	And. brit. Besitzun- gen ³⁾	Ägypten	Natal	Moçambique
1913/14	280 300	88 818	13 173	56 378	29 876	23 392	75 741	87 887	33 900
1925/26	395 733	107 580	57 675	73 561	47 535	36 730	94 286	214 152	59 841
1926/27	475 695	97 400	62 100	51 982	58 685	46 500	71 600	216 305	63 970
1927/28	421 600	114 600	63 200	81 600	65 100	48 400	90 000	220 000	81 200
1928/29	375 300	116 600	58 400	89 900	66 300	32 200	109 000	264 000	89 800
1929/30	376 000	117 300	64 700	79 000	58 700	43 100	98 300	266 600	93 500
1930/31 ⁴⁾	419 300	115 000	60 000	81 500	38 000	26 000	90 000	350 900	80 000

Betriebsjahre	Mauritius	Brit. Indien	Java	Japan	Formosa	Franz. Kolonien ⁵⁾	Fidschi- inseln ¹⁾	Austral. Bund	Weltzucker- erzeugung (in Rohzucker- wert)
1913/14	249 701	2 334 352	1 431 854	66 000	157 000	102 100	100 190	255 000	9 987 200
1925/26	241 220	2 977 000	1 973 000	91 513	479 540	156 134	70 567	522 344	16 278 200
1926/27	192 590	3 256 000	2 379 000	98 996	499 926	145 546	69 100	415 611	16 618 200
1927/28	215 600	3 216 000	2 948 200	101 544	411 140	135 400	95 100	492 800	17 243 000
1928/29	247 800	2 735 000	2 871 000	124 539	580 053	93 500	98 700	534 400	18 262 400
1929/30	238 000	2 761 000	2 877 000	118 292	789 328	113 100	87 700	533 600	18 351 200
1930/31 ⁶⁾	225 000	3 178 000	3 021 300		919 400	112 000	90 000	532 600	17 224 900

¹⁾ Fehlende Angaben über die Erzeugung sind durch die Ausfuhrziffern ersetzt. — ²⁾ Westindische Inseln St. Christopher, Nevis, Antigua, Montserrat und Dominika. — ³⁾ Bis einschl. 1913/14: Martinique, Guadeloupe und Réunion, ab 1925/26 außerdem noch Indo-China. — ⁴⁾ Vorläufiges Ergebnis.

15. Anbau und Ernte von Reis in wichtigeren Erzeugungsgeländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Erntefläche		Ernteertrag		Länder	Erntefläche		Ernteertrag	
	1930/31	Letzte Vorkriegsjahre	1930/31	Letzte Vorkriegsjahre		1930/31	Letzte Vorkriegsjahre	1930/31	Letzte Vorkriegsjahre
	1 000 ha		1 000 dz			1 000 ha		1 000 dz	
Europa ¹⁾	210,0	196,0	10 153,0	6 911,0	Amerika	1 150,0	530,0	21 600,0	7 946,0
Italien	146,0	144,6	6 501,0	4 750,4	Brasilien	610,3	289,7	10 584,7	448,1
Spanien	48,0	38,1	3 190,0	1 899,5	Ver. St. von Amerika	389,0	289,7	8 444,0	4 851,9
Asien ¹⁾	51 623,0	46 646,0	806 679,0	747 016,0	Afrika	1 780,0	1 200,0	23 230,0	17 650,0
Brit.-Indien	33 178,0	31 991,2	494 355,0	486 331,4	Ägypten	124,8	103,5	4 037,5	3 756,3
Ceylon	323,7	281,4	3 080,0	2 259,2	Franz. Guinea	800,0	3)	8 000,0	3)
Formosa	614,0	478,1	13 329,0	8 130,8	Madagaskar	559,6	396,1	6 150,5	6 586,3
Indochina	5 505,0	3 460,0	59 912,0	53 880,0	Sierra Leone	162,0	100,0	2 740,0	1 950,0
Japan	3 213,0	2 954,1	120 858,0	90 875,2	Summe ¹⁾ der berichtigten Länder	55 000,0	48 810,0	866 200,0	782 600,0
Korea	1 606,0	1 175,7	34 811,0	18 413,1					
Niederl. Indien ²⁾ ..	3 561,0	3 010,0	53 257,0	47 600,0					
Siam	1 645,0	1 830,6	29 877,0	28 499,2					

¹⁾ Ohne Rußland (UdSSR). — ²⁾ 1929/30. — ³⁾ 1928/29. — ⁴⁾ Nur Seft-Reis (Sommeranbau). — ⁵⁾ 1914/15 bis 1918/19. — ⁶⁾ Unvollständige Angaben. — ⁷⁾ Java und Madura. — ⁸⁾ Geschätzte Angaben. — ⁹⁾ Etwa 2/3 der gesamten Erzeugung. — ¹⁰⁾ 1918/19 und 1919/20. — ¹¹⁾ Die Welternte an Reis wird auf 1 200 bis 1 300 Mill. dz geschätzt.

16. Anbau und Ernte von Tabak in wichtigeren Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Erntefläche		Ernteertrag		Länder	Erntefläche		Ernteertrag	
	1930	Letzte Vorkriegsjahre	1930	Letzte Vorkriegsjahre		1930	Letzte Vorkriegsjahre	1930	Letzte Vorkriegsjahre
	1 000 ha		1 000 dz			1 000 ha		1 000 dz	
Europa ¹⁾	282,0	130,0	2 900,0	1 670,0	Afrika	100,0	50,0	550,0	260,0
Deutsches Reich ²⁾ ..	9,6	12,2	231,0	210,7	Algerien	18,1	10,1	166,0	102,8
Bulgarien	31,5	16,8	240,0	129,8	Amerika	1 000,0	600,0	8 600,0	5 420,0
Frankreich	15,4	16,4	227,1	243,1	Canada	17,0	7,5	167,0	65,9
Griechenland	82,0	35,5	704,0	250,2	Ver. St. von Amerika	854,0	495,0	6 850,6	4 518,0
Italien	42,0	8,1	493,0	100,7	Cuba	60,8	3)	311,4	247,8
Jugoslawien	15,0	2,4	142,0	17,0	Mexiko	17,8	3)	126,1	120,0
Rumänien	34,0	9,5	260,0	74,5	Argentinien	10,6	10,7	105,7	57,3
Rußland (UdSSR) ..	106,0	67,5	1 800,0	1 045,0	Brasilien	75,0	3)	1 095,7	81,0
Ungarn	22,2	38,1	298,5	460,8	Paraguay	9,0	7,0	90,0	49,1
Asien ¹⁾	352,0	310,0	2 230,0	1 690,0	Portoriko	15,8	9,0	136,0	10,0
Japan	36,0	29,3	658,0	425,1	Australien	2,0	1,0	10,0	10,0
Korea	19,5	20,5	151,0	115,7	Summe ¹⁾ der berichtigten Länder	1 834,0	1 160,0	15 650,0	10 090,0
Niederl. Indien ..	229,0	180,0	815,0	750,0					
Philippinen	82,6	82,2	474,2	294,9					
Türkei (europ. u. asiat.)	48,4	60,4	331,3	516,0					

¹⁾ Ohne Rußland (UdSSR). — ²⁾ 1929. — ³⁾ Früherer Gebietsumfang. — ⁴⁾ Jetziger Gebietsumfang. — ⁵⁾ 1928. — ⁶⁾ Ohne Ostthrazien. — ⁷⁾ Schätzung. — ⁸⁾ République Turque: Annuaire Statistique 1930. — ⁹⁾ 1927. — ¹⁰⁾ 1926. — ¹¹⁾ Die Welternte an Tabak wird auf 15 bis 17 Mill. dz geschätzt. — ¹²⁾ Ohne Saargebiet.

17. Weinbau und Weinernte in wichtigeren Weinbauländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Im Ertrag stehende Rebflächen				Ertrag			
	1930	1929	1928	Letzte Vorkriegsjahre	1930	1929	1928	Letzte Vorkriegsjahre
	1 000 ha				1 000 hl			
Europa ¹⁾		6 477,0	6 465,0	6 380,0		150 953,0	153 758,0	125 390,0
Deutsches Reich ²⁾ ..	71,4	71,8	72,5	80,4	2 813,7	2 019,4	2 052,6	1 547,8
Bulgarien	83,0	69,0	68,7	49,6	2 625,0	2 312,0	1 713,4	321,3
Frankreich	1 402,0	1 440,2	1 516,1	1 625,7	42 011,0	62 901,0	60 321,0	50 226,0
Griechenland	147,0	146,3	121,6	136,3	1 187,0	2 152,8	3 075,2	3 645,3
Italien	1 945,0	1 955,0	2 012,4	2 129,8	36 318,0	41 050,0	46 822,6	46 016,6
Jugoslawien ¹⁾		181,3	176,3	32,8	4 000,0	2 909,9	4 318,4	278,0
Österreich	31,0	30,9	32,8	42,8	981,0	672,6	774,9	710,6
Portugal (Festland) ..						6 599,9	4 524,7	4 074,9
Rumänien	272,0	239,8	239,8	87,5	8 344,0	5 046,5	7 126,7	1 417,1
Schweiz	14,0	14,0	14,1	23,7	640,0	800,0	660,0	448,3
Spanien	1 312,0	1 389,4	1 417,0	1 277,9	16 660,0	24 997,5	22 084,8	14 863,4
Tschechoslowakei	18,0	14,4	14,8	14,8	431,0	234,0	323,2	1 997,6
Ungarn ¹⁾		214,9	222,3	218,7	3 800,0	2 444,7	3 082,3	8 601,0
Afrika ¹⁾				192,0				7 903,5
Algerien	243,0	226,5	221,6	159,9	13 300,0	12 832,4	13 666,6	346,0
Tunis	35,2	30,8	27,5		1 000,0	1 078,8	933,9	6 750,0
Amerika ¹⁾			260,0	180,0			12 900,0	141 040,0
Summe ¹⁾ der berichtigten Länder			7 081,0	6 780,0			182 800,0	

¹⁾ Gesamte Rebfläche (produktive und unproduktive). — ²⁾ Ohne Rußland (UdSSR). — ³⁾ Ohne Saargebiet. — ⁴⁾ Nur Südamerika. für Nordamerika liegen an führender Anzehen nicht vor. — ⁵⁾ Umgerechnet auf das jetzige Gebiet. — ⁶⁾ Unvollständige Angaben. — ⁷⁾ Früheres Gebiet. — ⁸⁾ Vorläufige Schätzung. — ⁹⁾ Die Welternte an Wein wird auf 150 bis 200 Mill. hl geschätzt.

18. Hopfenbau und Hopferenertrag in den wichtigsten Hopfenbäuländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Hopfenfläche				Hopferenertrag							
	1930	1929	1928	Durchschnitt 1909/13	im ganzen			Durchschnitt 1909/13	je Hektar			Durchschnitt 1909/13
	1 000 ha				1 000 dz				in dz			
Europa¹⁾		56,0	60,0	71,0		592,0	436,0	508,0		10,6	7,3	7,2
Deutsches Reich ²⁾	13,1	15,2	15,3	*) 22,7	110,5	136,4	83,7	*) 103,6	8,5	9,0	5,5	*) 4,6
Belgien	1,0	1,3	1,5	2,2	10,0	19,8	22,1	31,8	10,0	15,5	15,0	14,6
Frankreich		4,7	4,7	*) 6,9	29,0	69,9	41,3	*) 62,1		14,9	8,9	*) 9,0
Großbritannien u. Nordirland	8,0	9,7	9,6	13,7	129,0	182,4	122,9	149,8	16,1	18,8	12,8	11,0
Jugoslawien		5,1	8,9			45,7	52,3			8,9	5,9	
Polen		2,5	3,5	*) 4,4		17,4	17,2	*) 23,3		6,9	4,9	*) 5,2
Tschechoslowakei	16,0	16,7	16,0		114,0	118,2	94,3		7,1	7,1	5,9	
Amerika		11,0	11,0	18,4		157,0	154,0	239,0		14,3	14,0	13,3
Verein. Staaten von Amerika ³⁾	8,0	10,1	10,6	*) 18,1	106,0	150,9	149,4	*) 234,3	13,3	15,0	14,1	*) 10,2
Summe⁴⁾ der berichtenden Länder		68,0	72,0	90,0		763,0	604,0	758,0		11,2	8,4	8,4

¹⁾ Ohne Rußland (UdSSR). — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ 1928—1930 nur die wichtigsten Erzeugungsgebiete. — ⁴⁾ Jetziges Gebiet. — ⁵⁾ 1909. — ⁶⁾ Die Welterte an Hopfen wird auf 550 000 bis 750 000 dz in der Nachkriegszeit gegen etwa 800 000 dz im Mittel 1909/13 geschätzt.

19. Ausfuhr von Kaffee aus den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Erzeugungsländer	1929	1928	1927	1926	Durchschnitt 1909/13	Erzeugungsländer	1929	1928	1927	1926	Durchschnitt 1909/13
	Doppelzentner						Doppelzentner				
Asien											
Britisch Indien ..	28 164	108 828	123 699	37 053	123 954	Haiti	285 566	411 468	286 930	356 837	348 319
Indochina	1 613	6 372	3 879	1 095	—	Honduras	15 554	23 647	14 500	12 404	*) 4 946
Niederl. Indien ..	803 344	1 126 433	827 770	729 802	*) 219 491	Jamaica	29 809	40 063	41 516	33 743	37 478
Timor und Kam- bing		15 875	21 647	13 415	10 189	Mexiko			259 922	211 756	221 730
						Nicaragua		209 049	113 141	176 289	85 195
						Portoriko			78 960	61 0 6	*) 187 971
						Salvador	467 830	531 080	332 090	506 263	292 612
Afrika						Südamerika					
Angola	88 161	98 196	100 112	93 385	47 286	Brasilien	8 568 600	8 328 867	9 069 037	8 250 887	7 585 199
Belg. Kongo	7 983	5 357	2 432	1 956	—	Brit. Guayana	3 974	4 172	1 953	3 504	96
Elfenbinküste	4 049	2 388	2 497	1 164	200	Columbien	1 707 275	1 677 067	1 413 883	1 472 568	463 498
Kenia und Uganda ..	18 352	36 690	70 462	25 801	9 896	Ecuador	73 118	91 505	58 693	60 724	36 696
Madagaskar		40 327	50 317	27 729	1 479	Ndl. Guayana	23 814	34 559	28 004	21 137	1 680
Tanganyika ²⁾	89 674	105 871	66 826	66 114	*) 15 498	Peru		9 823	6 403	4 372	4 588
						Venezuela		382 842	510 655	607 575	508 969
Mittelamerika						Australien					
Costarica	196 761	186 418	161 540	182 490	128 650	Hawai ³⁾	20 674	14 137	22 647	6 718	10 974
Dominikan. Re- publik	55 077	47 546	40 939	43 072	15 884	Neucaledonien	6 199	9 017	8 187	6 566	3 644
Guadeloupe	6 320	4 634	8 164	5 934	6 730	Neue Hebriden ..	1 016	975	1 250	2 784	3 390
Guatemala	441 777	444 766	527 584	430 113	392 425						

¹⁾ 1912/13. — ²⁾ Früheres Deutsch-Afrika. — ³⁾ Einfuhr 1910/12, Ausfuhr 1910/13. — ⁴⁾ 1913. — ⁵⁾ 1911/13. — ⁶⁾ Nur Handel mit den Vereinigten Staaten von Amerika.

20. Verbrauch von Kaffee in den hauptsächlich beteiligten Ländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Verbrauchsländer	1929	1928	1927	1926	Durchschnitt 1909/13	Verbrauchsländer	1929	1928	1927	1926	Durchschnitt 1909/13
	Doppelzentner						Doppelzentner				
Europa						Asien					
Deutsch. Reich ¹⁾ ..	1 480 879	1 355 322	1 243 299	1 052 790	1 806 593	Ceylon	15 102	13 010	13 491	11 215	7 256
Belgien ²⁾	386 095	394 274	412 058	397 719	353 745	Japan	17 880	13 448	12 686	10 573	821
Niederlande	7 634	8 588	8 571	7 896	16 174	Palästina	7 110	7 250	6 920	7 900	—
Dänemark ³⁾	252 832	256 241	246 923	253 941	144 966	Philippinen	22 271	20 615	17 794	15 466	14 215
Finnland	178 725	184 402	152 764	132 301	129 837	Afrika					
Frankreich ⁴⁾	1 699 912	1 651 363	1 589 827	1 541 721	1 114 600	Ägypten	95 351	85 546	99 537	94 521	71 007
Griechenland ⁵⁾ ..	55 277	52 288	52 285	46 878	18 219	Algerien	119 644	106 930	96 404	81 192	75 622
Großbritannien u. Nordirland ⁶⁾ ..	158 364	160 293	164 800	157 846	129 716	Franz. Marokko ..	18 307	14 715	22 464	25 678	3 893
Italien ⁷⁾	488 655	477 117	457 396	437 061	264 269	Südafrikan. Union	129 278	120 605	133 040	126 031	116 747
Jugoslawien ⁸⁾ ..	97 356	96 118	93 793	93 004	9 376	Tunis	15 625	12 972	12 152	10 510	9 966
Niederlande	339 730	356 910	341 560	318 180	427 947	Amerika					
Norwegen	153 420	166 950	170 111	167 108	131 081	Argentinien	247 950	244 943	245 241	232 735	127 540
Österreich ⁹⁾	93 436	86 857	82 485	85 751	581 271	Canada	123 590	122 933	116 119	109 055	57 123
Polen	80 584	73 433	69 827	63 319	—	Chile	49 972	55 459	43 900	39 875	40 328
Portugal	35 692	38 345	40 872	37 874	30 639	Cuba	84 033	53 196	103 326	71 066	113 655
Rumänien ¹⁰⁾			40 774	34 104	28 394	Vereinigte Staaten von Amerika	6 674 502	6 536 458	6 401 116	6 600 417	3 895 166
Schweden	406 820	426 582	428 318	417 290	336 756	Uruguay	23 452	23 345	23 534	22 753	18 102
Schweiz	133 035	124 719	132 065	131 723	111 159	Australien					
Spanien	238 841	215 489	239 939	202 651	132 906	Australien (Festl.)	17 409	14 062	15 831	13 810	9 788
Tschechoslowakei ..	134 973	128 838	133 947	132 070	—	Neu-Suedland	1 932	1 529	1 826	1 762	1 259
Ungarn	36 453	38 183	36 450	31 444	109 649						

¹⁾ Die Angaben der Nachkriegszeit sind mit denen der Vorkriegszeit infolge Gebietsveränderungen nicht vergleichbar. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Nach »Annual Statement of the Trade of the United Kingdoms«.

21. Ausfuhr von Kakao aus den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Erzeugungsländer	1929	1928	1927	1926	Durchschnitt 1909/13	Erzeugungsländer	1929	1928	1927	1926	Durchschnitt 1909/13
	Doppelzentner						Doppelzentner				
Asien						Noch:					
Ceylon	42 033	37 399	41 047	32 895	35 969	Mittel-Amerika					
Niederl. Indien	12 907	11 175	9 723	10 953	23 450	Grenada	46 212	46 455	51 045	42 361	56 161
Afrika						Guadeloupe . .	6 324	5 587	7 228	6 099	8 520
Belg. Kongo . .	10 932	8 499	8 371	8 500	8 222	Haiti	13 657	23 935	16 300	21 906	24 835
Elfenbein- küste	163 058	165 120	97 512	68 388	186	Jamaica	30 495	22 881	29 094	30 567	26 433
Fernando Poo	83 301	86 638	64 213	57 649	36 512	Martinique . . .	3 910	3 915	3 947	4 346	5 579
Goldküste . . .	2 418 883	2 286 888	2 132 784	2 345 443	349 052	Panama . . . . .	.	31 440	23 255	25 348	290
Kamerun						St. Lucia	4 524	5 591	6 189	5 099	8 555
(franz.u.engl.)	130 357	109 515	107 398	85 021	¹⁾ 38 551	Süd-Amerika					
Nigeria	531 067	463 219	398 394	397 265	34 029	Brasilien	655 580	723 946	755 430	633 100	316 441
St. Thomé . . .	185 286	146 373	167 678	124 707	346 309	Ecuador	182 080	229 609	235 745	217 699	373 544
Togo (franz. u. engl.)	111 175	116 563	112 297	101 949	²⁾ 2 465	Ndl. Guayana	3 077	2 514	2 359	1 292	16 056
Mittel- Amerika						Trinidad und Tobago	227 728	221 398	204 828	192 739	186 095
Costarica	60 000	57 691	34 293	53 182	2 885	Venezuela	215 370	199 976	169 218	150 519	160 520
Dominikan. Republik	213 220	193 015	265 129	200 842	182 745	Australien					
						Neue Hebriden	20 798	14 448	23 816	19 803	³⁾ 530
						Samoa-Ins., westl. Teil . . .	6 879	9 744	8 047	3 617	²⁾ 6 970

¹⁾ 1910/12. — ²⁾ 1910/13. — ³⁾ 1913.

22. Verbrauch von Kakao in den hauptsächlich beteiligten Ländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Verbrauchsländer	1929	1928	1927	1926	Durchschnitt 1909/13	Verbrauchsländer	1929	1928	1927	1926	Durchschnitt 1909/13
	Doppelzentner						Doppelzentner				
Europa						Noch: Europa					
Deutsches Reich ^{1) 2)} . . .	797 428	764 744	702 381	614 841	484 753	Schweiz	86 045	87 907	75 381	67 112	92 430
Belgien ²⁾	79 865	61 162	53 545	76 453	56 770	Spanien	94 444	118 408	92 986	80 916	58 578
Dänemark ²⁾ . . .	26 513	28 147	25 688	22 150	17 148	Tschecho- slowakei	81 498	69 084	66 250	75 921	.
Frankreich ²⁾ . .	357 304	340 615	279 245	416 434	259 463	Ungarn ²⁾	20 974	22 544	19 739	17 227	5 676
Großbritan- nien u. Nord- irland ²⁾	677 914	570 054	605 229	509 534	273 512	Asien					
Italien ²⁾	66 932	85 328	64 619	75 561	21 163	Philippinen . .	16 870	18 975	13 709	16 458	8 359
Niederlande . .	493 360	475 070	397 500	441 430	250 116	Amerika					
Norwegen	21 330	22 114	20 923	23 048	9 868	Argentinien . .	40 458	46 173	47 110	35 729	11 820
Österreich ²⁾ . .	55 158	53 733	47 680	47 916	55 603	Canada	85 519	76 083	68 456	69 470	19 242
Polen	54 261	50 282	45 679	30 884	.	Ver. Staaten v. Amerika . . .	2 240 547	1 631 612	1 875 936	1 878 810	593 709
Rumänien ²⁾ . . .	12 000	1 850	12 654	8 086	2 974	Australien					
Rußland (UdSSR) ²⁾ . . .	48 300	47 551	37 123	20 148	41 022	Austr.(Festld.)	46 576	44 176	32 671	41 200	5 372
Schweden	38 320	35 210	33 493	36 300	13 268	Neu-Seeland . .	8 029	7 516	3 862	6 653	1 694

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Die Angaben der Nachkriegszeit sind mit denen der Vorkriegszeit infolge Gebietsveränderungen nicht vergleichbar.

23. Ausfuhr von Tee aus den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Erzeugungsländer	1929	1928	1927	1926	Durchschnitt 1909/13	Erzeugungsländer	1929	1928	1927	1926	Durchschnitt 1909/13
	1 000 kg						1 000 kg				
Britisch Indien	171 893	160 512	166 753	155 632	117 951	Formosa	8 343	8 857	10 312	10 373	11 342
Ceylon	114 117	107 373	102 981	98 512	85 736	Japan	10 479	10 689	10 494	10 558	17 564
China . . . . .	.	50 073	48 732	45 747	80 302	Niederländ. Indien	68 311	65 431	61 996	58 172	23 196

24. Anbau und Ernte von Gespinstpflanzen in den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des Internationalen Landwirtschaftsinstituts in Rom)

a. Flachs (Lein)

Länder	Anbaufläche			Ernteerträge an					
				Gespinstfasern			Leinsamen		
	1930	1929	Letzte Vorkriegs-jahre	1930	1929	Letzte Vorkriegs-jahre	1930	1929	Letzte Vorkriegs-jahre
1 000 ha			1 000 dz						
Europa									
Deutsches Reich ¹⁾	11	13	²⁾ 15	⁴⁾ 88	⁴⁾ 104	.	⁴⁾ 55	⁴⁾ 66	.
Belgien.....	23	28	20	114	187	235	62	180	120
Estland.....	33	32	²⁾ 42	108	98	³⁾ 169	120	107	³⁾ 164
Finnland ²⁾	5	5	.	16	16	19	.	.	.
Frankreich.....	30	35	⁵⁾ 25	274	255	⁵⁾ 184	188	151	⁵⁾ 135
Irland { Nordirland.....	11	14	17	⁶⁾ 54	⁶⁾ 70	⁶⁾ 87	.	.	.
Irischer Freistaat.....	2	3	4	⁶⁾ 7	⁶⁾ 12	⁶⁾ 21	.	.	.
Italien.....	10	12	⁵⁾ 17	25	33	⁵⁾ 29	57	67	⁵⁾ 84
Jugoslawien.....	13	14	⁵⁾ 12	110	93	⁵⁾ 7	.	14	.
Lettland ²⁾	51	56	²⁾ 70	194	219	²⁾ 302	192	230	²⁾ 254
Litauen ²⁾	83	86	²⁾ 55	310	340	²⁾ 242	408	436	²⁾ 248
Niederlande.....	15	19	13	87	154	78	.	166	93
Osterreich.....	4	5	²⁾ 5	²⁾ 60	²⁾ 71	²⁾ 32	11	11	²⁾ 28
Polen.....	116	117	²⁾ 82	441	657	²⁾ 421	593	785	²⁾ 442
Rumänien.....	18	17	²⁾ 21	.	27	²⁾ 22	99	71	²⁾ 119
Rußland (UdSSR).....	2 200	2 001	²⁾ 1 295	.	3 500	²⁾ 5 130	.	6 693	²⁾ 4 867
Spanien.....	1	1	3	²⁾ 4	²⁾ 3	²⁾ 9	2	2	7
Tschechoslowakei.....	18	19	.	73	94	.	70	78	.
Ungarn.....	5	5	²⁾ 3	.	36	²⁾ 29	.	25	²⁾ 16
Asien									
Britisch Indien.....	1 134	1 258	1 545	—	—	—	3 800	3 272	5 048
Japan.....	.	¹⁰⁾ 8	5	.	¹⁰⁾ 23	23	.	¹⁰⁾ 24	25
Afrika									
Ägypten.....	.	2	2	.	14	33	.	13	10
Franz. Marokko.....	16	17	¹¹⁾ 7	—	—	—	74	102	¹¹⁾ 63
Tunis.....	.	2	¹²⁾ 2	—	—	—	.	10	9
Amerika									
Canada.....	235	157	423	⁸⁾ 55	⁸⁾ 41	—	1 133	532	3 058
Vereinigte Staaten von Amerika.....	1 697	1 234	1 008	—	—	—	6 015	4 331	4 964
Argentinien.....	2 939	2 117	1 537	—	—	—	17 500	12 702	7 904
Uruguay.....	163	118	51	—	—	—	1 168	817	242

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Flachs und Hanf zusammen. — ³⁾ Jetziger Gebietsumfang. — ⁴⁾ Private Schätzung. — ⁵⁾ Früherer Gebietsumfang. — ⁶⁾ Geschwungener Flachs (ohne Werg). — ⁷⁾ Unvollständige Angaben. — ⁸⁾ Ernte an Rohflachs. — ⁹⁾ Produktion an Werg. — ¹⁰⁾ 1928. — ¹¹⁾ 1915/18. — ¹²⁾ 1914/18.

b. Hanf

Länder	Anbaufläche			Ernteerträge an					
				Gespinstfasern			Hanfsamen		
	1930	1929	Letzte Vorkriegs-jahre	1930	1929	Letzte Vorkriegs-jahre	1930	1929	Letzte Vorkriegs-jahre
1 000 ha			1 000 dz						
Europa									
Deutsches Reich ¹⁾	0,4	0,5	²⁾ 0,5	²⁾ 4	²⁾ 5	.	²⁾ 2	²⁾ 3	.
Bulgarien.....	4	3	²⁾ 3	16	13	²⁾ 12	18	10	²⁾ 14
Frankreich.....	4	5	14	47	50	133	7	9	70
Italien.....	86	91	81	914	897	835	.	.	.
Jugoslawien.....	37	32	⁴⁾ 15	331	262	⁴⁾ 74	.	15	4
Osterreich.....	²⁾ .	0,4	²⁾ 1	4	⁷⁾ 8	²⁾ 4	1	1	²⁾ 4
Polen.....	32	34	²⁾ 33	210	224	²⁾ 205	221	247	²⁾ 180
Rumänien.....	34	37	⁴⁾ 6	.	193	⁴⁾ 20	.	76	⁴⁾ 19
Rußland (UdSSR).....	750	872	²⁾ 687	.	3 133	²⁾ 3 290	.	5 800	²⁾ 3 930
Spanien.....	6	6	9	58	66	²⁾ 112	20	21	²⁾ 32
Tschechoslowakei.....	10	10	.	52	62	.	49	49	.
Ungarn.....	.	8	²⁾ 11	.	64	²⁾ 110	.	34	²⁾ 50
Asien									
Japan.....	.	¹⁰⁾ 7	12	.	¹⁰⁾ 89	94	.	.	.
Korea.....	.	29	19	.	200	75	.	.	.
Philippinen.....	.	485	²⁾ 479	.	2 134	²⁾ 1 545	.	.	.
Syrien.....	2	3	.	31	23	.	.	7	.

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Jetziger Gebietsumfang. — ³⁾ Private Schätzung. — ⁴⁾ Früherer Gebietsumfang. — ⁵⁾ Anbaufläche geringer als 500 ha. — ⁶⁾ Unvollständige Angaben. — ⁷⁾ Ernte an Rohhanf. — ⁸⁾ 1915/18. — ⁹⁾ 1914/18. — ¹⁰⁾ 1928.

25. Viehstand

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Jahr der Viehzählung	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh		Schweine	Schafe	Ziegen
				überhaupt	darunter Kühe*)			
in 1 000 Stück								
Europa								
Deutsches Reich ¹⁾	1930 ¹²⁾	3 521,5 ¹³⁾	18,6	18 470,4	10 442,5	23 442,5	3 504,4	2 580,5
Belgien.....	1929 ¹⁴⁾	249,0	.	1 738,3	911,7	1 237,0	.	.
Bulgarien ²⁾	1926	482,2	212,4	1 817,4	554,4	1 002,1	8 739,8	1 260,6
Danzig.....	1929	33,4	.	69,2	42,3	66,7	6,6	12,1
Dänemark.....	1930	516,0	.	3 101,0	1 633,0	4 928,0	.	.
Estland.....	1930	204,2	.	627,2 ¹⁵⁾	407,2	290,0	467,2	.
Finnland.....	1929	394,9	.	1 902,6	1 300,0	426,0	1 310,0	10,5
Frankreich.....	1929	2 985,7	377,6	15 631,1 ¹⁶⁾	8 118,4	6 101,8	10 451,8	1 884,8
Griechenland ³⁾	1928	290,3	492,5	910,2	437,1	418,5	6 920,4	4 919,1
Großbritannien u. Nordirland..	1930	1 205,4 ¹⁷⁾¹⁸⁾	8,4	7 752,1	3 378,4	2 663,9	24 653,5 ¹⁷⁾	48,3
Irischer Freistaat.....	1930	448,0	.	4 038,0	1 225,0	1 052,0	3 515,0 ¹⁵⁾	162,0
Island.....	1928	52,2	.	30,0	.	.	627,1	2,8
Italien ⁴⁾	1930	967,4	1 308,0	6 892,7	.	3 157,4	9 896,0	1 791,7
Jugoslawien ⁵⁾	1929	1 140,3	121,6 ¹⁹⁾	3 728,0	1 669,4	2 674,8 ¹⁹⁾	7 736,0	1 803,6
Lettland.....	1929	359,6	.	975,1	.	387,7	899,9	.
Litauen.....	1929	588,3	.	1 160,1	.	943,6	1 125,3	.
Luxemburg.....	1928	18,1	0,2	98,5	57,6 ¹⁵⁾	120,8	9,8	6,7
Niederlande.....	1930	297,0	.	2 352,0 ²⁰⁾	1 085,7	1 990,0	484,0	131,0
Norwegen.....	1930	176,9	.	1 250,7 ¹⁶⁾	799,1	338,9	1 588,2	333,1
Österreich.....	1923	282,7	1,4	2 162,4	1 180,0	1 473,1	597,4	382,1
Polen ⁶⁾	1930	4 095,2	.	9 386,9	5 657,2	6 018,0	2 489,9	227,1
Portugal ⁷⁾	1925 ¹²⁾	80,1 ¹³⁾	324,7	767,5	.	1 111,7	3 683,4	1 556,1
Rumänien ⁸⁾	1929	1 958,5	12,6	4 334,4	2 047,3	2 412,5	12 406,4	372,8
Rußland (UdSSR).....	1930	31 200,0	.	53 800,0	26 600,0	13 200,0	100 600,0	.
Schweden.....	1928	627,5	.	2 897,7	1 864,9	1 368,9	805,9	91,7
Schweiz.....	1926	139,7	4,8	1 587,4	976,1	637,1	169,7	289,3
Spanien.....	1929	598,3	2 159,9	3 659,6	.	4 773,4	19 370,4	4 525,0
Tschechoslowakei ⁶⁾¹⁹⁾	1930	749,6	2,5	4 546,6 ²⁰⁾	2 633,8	3 087,6	831,5	1 080,2
Ungarn ¹⁰⁾	1930	860,4	5,5	1 777,9	904,7	2 361,6	1 463,8	22,2
Amerika								
Canada ¹¹⁾	1930	3 295,0 ²¹⁾	6,0	8 937,0	3 683,0	4 000,0	3 696,0	13,0
Neufundland.....	1921	16,1	.	27,8	.	14,1	86,1	14,4
Vereinigte Staaten von Amerika.	1931	12 803,0 ²²⁾	5 131,0	58 955,0	22 975,0	52 323,0	51 911,0 ²³⁾	3 370,2
Costarica.....	1929	84,6	8,2	398,7	104,0	83,2	0,8	1,5
Cuba.....	1929	757,8	95,2	4 864,8	.	590,8	101,7	33,5
Dominikanische Republik.....	1924	138,6	174,5	700,7	.	1 019,8	161,9 ²³⁾	418,7
Guatemala.....	1930	63,1	37,0	416,4	.	79,3	183,5	21,4
Jamaika.....	1929	20,3	.	105,8	.	.	7,0	.
Martinique.....	1925	5,9	3,3	25,6	.	17,2	16,2	8,9
Mexiko ¹²⁾	1926	1 035,8	1 536,3	5 584,9	.	2 902,9	2 697,7	5 424,0
Portoriko.....	1928 ¹²⁾	22,0	.	141,4	.	136,8 ²³⁾	4,1 ²³⁾	58,0
Trinidad u. Tobago.....	1927	5,5	10,3	20,5	.	17,3	5,8	11,9
Argentinien.....	1930	9 858,0	1 039,0	32 212,0 ²¹⁾	19 744,9	3 769,0	44 413,0	5 647,0
Brasilien.....	1920	5 253,7	1 865,3	34 271,3	18 500,2	16 169,5	7 933,4	5 086,7
Chile.....	1925	323,6	67,6	1 918,4	.	246,6	4 093,9	357,0
Columbien.....	1927	978,0	503,0	6 727,0	.	1 366,0	771,0	407,0
Paraguay.....	1926	209,9 ²⁴⁾	38,3	2 972,9	.	45,5	195,2	13,5
Peru.....	1924	192,6	.	1 292,6 ²¹⁾	.	428,8 ²¹⁾	11 334,4 ²¹⁾	73,0
Uruguay.....	1924	513,3	18,6	8 431,6	4 355,7	251,3 ¹²⁾	22 500,0	18,9
Venezuela.....	1921	167,7	255,0 ²¹⁾	2 278,0	.	512,1	113,4	2 154,7

*) Die Altersbegrenzung ist in den einzelnen Ländern verschieden. — ¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Ferner 448 200 Büffel. — ³⁾ Ferner 44 700 Büffel. — ⁴⁾ Ferner 9 200 Büffel. — ⁵⁾ Ferner 36 800 Büffel in ländlichen Betrieben. — ⁶⁾ Vorläufige Angaben. — ⁷⁾ Nur Festlandsgebiet. — ⁸⁾ Ferner 186 600 Büffel. — ⁹⁾ Ferner 1 400 Büffel. — ¹⁰⁾ Ferner 7 000 Büffel. — ¹¹⁾ Ferner in den Indianerreservaten: 37 000 Pferde, 45 000 Rinder, 3 000 Schafe und 10 000 Schweine. — ¹²⁾ Unvollständige Zahlen. — ¹³⁾ Ohne die Tiere der Militärverwaltung. — ¹⁴⁾ Nur in der Landwirtschaft verwendete Pferde. — ¹⁵⁾ 1929. — ¹⁶⁾ 1938. — ¹⁷⁾ Nur Nordirland. — ¹⁸⁾ Nur Esel. — ¹⁹⁾ Nur in ländlichen Gemeinden und Betrieben. — ²⁰⁾ 1921. — ²¹⁾ 1922. — ²²⁾ Nur Maultiere. — ²³⁾ 1909. — ²⁴⁾ 1918. — ²⁵⁾ 1920. — ²⁶⁾ 1925.

25. Viehstand

Länder	Jahr der Viehzählung	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Kamelo	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen
Asien								
Brit. Indien: Brit. Provinzen ¹⁾ .	1929	1 727,5	1 512,7	536,3	120 505,5	.	23 335,9	38 608,4
Eingeb. Staaten ²⁾	1928	463,7	317,5	171,2	26 254,6	.	12 156,0	8 927,8
Ceylon ³⁾	1929	2,0	.	.	1 100,0	45,0	57,0	184,0
Cypern	1929	5,2	62,7	1,4	47,8	32,9	272,7	226,9
Japan	1928	1 494,3	.	.	1 483,8	763,6	19,5	208,3
Korea	1929 ¹⁶⁾	57,6 ¹⁶⁾	9,5	.	1 569,7	1 328,0	1,7	21,7
Niederl. Indien: Java u. Madura ⁴⁾	1929	252,0	.	.	3 602,0 ¹⁷⁾	98,2 ¹⁷⁾	1 291,7 ¹⁷⁾	2 200,9 ¹⁷⁾
And. Besitz. ⁵⁾	1929	456,0	.	.	871,0 ¹⁷⁾	832,1 ¹⁷⁾	116,1 ¹⁷⁾	501,9 ¹⁷⁾
Palästina ⁶⁾	1929 ¹⁷⁾	8,2 ¹⁷⁾	45,8	27,5 ¹⁷⁾	181,2	.	231,7 ¹⁴⁾	372,9 ¹⁴⁾
Philippinen ⁷⁾	1928	332,5		.	1 107,8 ¹⁸⁾	9 798,1 ¹⁸⁾	367,7 ¹⁸⁾	1 409,6 ¹⁸⁾
Siam ⁸⁾	1929	297,8	.	.	4 808,5 ¹⁹⁾	864,2	.	.
Syrien und Libanon ⁹⁾ ¹⁰⁾	1928	53,6	139,3	78,3	306,1	8,1	2 079,3	1 934,5
Türkei (europ. und asiat.) ¹¹⁾	1927	490,2	1 141,1	74,4	6 934,5	.	10 166,4	9 425,9
Afrika								
Ägypten ¹²⁾	1929 ²⁰⁾	38,4	780,8	172,4	800,9	12,6	1 002,6	731,1
Belgisch Kongo	1929	.	.	.	256,0	16,6	347,7	1 331,0
Brit. Ostafrika								
davon: Kenia	1929	2,5	38,2	60,0	3 498,4 ²¹⁾	17,7	2 905,5	3 683,9
Uganda	1929	.	15,2	.	1 911,3	0,5	806,0	1 918,9
Brit. Westafrika								
davon: Nigergebiet ¹³⁾	1929	197,3 ²²⁾	547,7	2,8	3 105,2	50,2	2 099,8	6 658,2
Goldküste	1929	3,5	10,0	.	130,0	25,0	400,0	
Brit. Südafrika								
davon: Basutoland	1929	205,0	10,3	.	664,0	.	2 150,0	907,0
Betschuanaland	1928	2,5	8,0	.	625,4	6,2	151,7	401,8
Südrhodesia	1928	2,7	44,6	.	2 326,3	68,5	359,3	804,1
Nordrhodesia	1929	0,1	0,6	9)	472,5	37,6	153,1 ⁹⁾	
Swasiland	1929	0,8	4,4	.	365,0	9,0	310,0	
Britisch Somaliland	1929	1,2	1,9	1 250,0	25,0	.	1 700,0	1 700,0
Sudan (brit.-ägypt.)	1929	22,0	351,0	400,0	1 505,0	.	2 200,0	2 000,0
Südafrikanische Union	1929 ¹⁷⁾	856,0 ¹⁷⁾	882,2	.	10 518,0	514,0	45 011,9	7 894,2
Ehem. Deutsch Kamerun	1928	20,9 ²³⁾	26,1	.	523,9	60,0	231,2	494,6
» Deutsch Ostafrika	1929	0,1	50,0	.	4 867,4	2,4	2 134,6	2 906,6
» Deutsch Südwestafrika	1929	21,0	63,3 ²⁴⁾	0,4	697,5	9,2	1 497,0	1 050,4
Franz. Äquatorialafrika								
davon: Tschad	1926	52,5 ²⁵⁾	57,3	23,0	880,6	.	1 155,1	
Franz. Westafrika								
davon: Senegal	1929	43,3 ²⁶⁾	66,4	8,2	395,3	24,0	677,6	.
Guinea	1929	1,6	0,2	.	488,9 ¹⁸⁾	3,0	109,1	144,2
Elfenbeinküste	1928	0,5 ¹⁷⁾ ²⁷⁾	0,6	.	60,0	32,0	147,0	172,0
Dahome	1929	2,3 ¹⁸⁾ ²⁸⁾	1,5	.	92,1	131,6	212,0	249,8
Mauretanien	1929	3,6 ²⁹⁾	103,1	50,9	289,0	.	2 475,3	
Sudan	1928	40,7 ²⁸⁾	105,0	17,5	909,0 ¹⁸⁾	28,5	2 424,0	2 345,0
Obervolta	1929	52,1 ²⁹⁾	66,3	.	451,5 ¹⁸⁾	1,2	457,1	531,1
Nigerkolonie	1929	62,4 ³⁰⁾	156,3	42,6	841,4 ¹⁸⁾	0,3	2 510,5	
Algerien	1930	173,0	470,0	201,0	939,0	88,0	7 168,0	3 268,0
Franz. Marokko ¹⁴⁾	1929	197,1	633,2	124,2	2 016,8	44,9	8 847,9	3 395,8
Italienisch Somaliland	1928	12,8		607,8	1 105,9	.	1 038,9	906,1
Madagaskar	1929	2,4	0,7	.	6 840,8 ¹⁴⁾	411,7	200,5	141,1
Tunis	1929	88,6	202,1	155,8	498,1	12,7	2 460,7	1 664,9
Tripolis	1928	7,2	30,9	43,0	48,1	.	506,5	336,6
Australien								
Australien	1928	1 942,8	15,2	7,8	11 300,8	910,2	105 560,5 ³¹⁾	
Hawai ¹⁵⁾	1928	15,0	9,3	.	140,0	22,6	24,4 ¹⁷⁾	
Neu-Seeland	1930	297,2 ¹⁸⁾	0,3	.	3 765,7 ²²⁾	487,8	30 841,3 ²⁴⁾	34,2

¹⁾ Ferner 30 800 000 Büffel. — ²⁾ Ferner 7 200 000 Büffel. — ³⁾ Ferner 550 000 Büffel. — ⁴⁾ Ferner 2 100 000 Büffel. — ⁵⁾ Ferner 1 100 000 Büffel. — ⁶⁾ Ferner 418 versteuerte Büffel. — ⁷⁾ Ferner 2 000 000 Büffel. — ⁸⁾ Ferner 4 600 000 Büffel. — ⁹⁾ Unvollständige Zahlen. — ¹⁰⁾ Ferner 5 700 Büffel. — ¹¹⁾ Ferner 795 000 Büffel. — ¹²⁾ Ferner 823 000 Büffel. — ¹³⁾ Einschließlich Britisch Kamerun. — ¹⁴⁾ Anzahl der versteuerten Tiere. — ¹⁵⁾ Ferner 150 Büffel. — ¹⁶⁾ 1928. — ¹⁷⁾ 1926. — ¹⁸⁾ 1927. — ¹⁹⁾ 1921. — ²⁰⁾ Ohne die englischen Militärpferde. — ²¹⁾ Nur die Tiere der Europäer. — ²²⁾ Nur Esel. — ²³⁾ 1925. — ²⁴⁾ 1929. — ²⁵⁾ Darunter 1 440 000 Milchkuhe.

Alphabetisches Verzeichnis zu den produktionsstatistischen Übersichten 26-122

Seite	Seite	Seite	Seite	Seite	Seite
Alkohol..... 44*	Cadmium..... 64*	Jod..... 59*	Papier..... 42*	Steinkohlenvor- 47*	
Aluminium..... 65*	Calciumphosphat 61*	Kadmium..... 61*	Pappe..... 42*	kommen..... 47*	
Ammoniumsulfat 50*	Chlor..... 59*	Kali..... 60*	Platin und ver- 65*	Stickstoff..... 46*	
Antimon..... 56*	Chromerz..... 54*	Kautschuk..... 41*	wandte Metalls 65*	Strontium..... 57*	
Arsenerz, Arsenik 56*	Cobalt..... 65*	Kobalt..... 65*	Quecksilber..... 65*	Superphosphat .. 61*	
Asbest..... 57*	Cyanamid..... 61*	Kohlengewinnung 48*/49*			
Asphalt..... 52*	Diamanten..... 59*	Kohlenvorkom- 47*			
Automobile..... 43*	Diatomeenerde .. 58*	men..... 47*			
	Düngemittel, 46*/50*, 60*/61*	Kokens..... 41*			
	künstliche..... 46*/50*, 60*/61*	Koks aus Gas- 50*			
Barium..... 57*	Edelmetalle..... 68*	Koks aus Ko- 49*/50*			
Baumwolle..... 39*	Eisen (Roheisen) 62*	reien..... 43*			
Länderernten.. 39*	Eisen (Roheisen) 63*	Kraftwagen..... 43*			
Spindeln..... 40*	nach Sorten... 52*/53*	Kunstseide..... 41*			
Verbrauch..... 40*	Eisenerz..... 46*	Kupfer..... 64*			
Baumwolle..... 41*	Elektrischer..... 51*	Kupfererz..... 55*			
Webstühle..... 39*	Strom..... 52*	Kupfersulfat..... 65*			
Baumwolle..... 56*	Erdöl..... 51*	Salpeter..... 61*			
Welternte..... 56*	Erdölraffinerie 52*	Salz..... 59*/60*			
Bauxit..... 51*	Flußspat..... 57*	Schwefel..... 59*			
Benzol..... 43*	Gaskoks..... 50*	Schwefelkies..... 53*			
Bier..... 59*	Gipsgestein..... 58*	Manganerz..... 43*			
Bimstein..... 64*	Glimmer..... 58*	Molybdän..... 54*			
Blei..... 55*	Gold..... 67*	Monazit..... 57*			
Bleierz..... 58*	Gull, Weltpro- 68*	Morphium..... 44*			
Bor..... 48*/49*	duktion..... 59*	Naturgas..... 52*			
Braunkohlen- 47*	Graphit..... 61*	Naturphosphat 61*			
kommen..... 44*	Guano..... 45*	Nickel..... 65*			
Brennerei..... 49*	Indigo..... 45*	Ölschiefer..... 52*			
Briketts..... 59*		Olivenerz..... 43*			
Brom..... 42*		Opium..... 44*			
Bücher..... 42*					

26. Weltproduktion von Wolle

Roh- (Schweiß-) Wolle

(In 1 000 metrischen Tonnen)

(Nach »Annuaire Statistique International«, Genf)

Länder	Durch- schn. 1909- 1913	1924	1925	1926	1927	1928	1929	Länder	Durch- schn. 19 9- 1913	1924	1925	1926	1927	1928	1929
Europa¹⁾	412,6	326,8	374,3	398,0	402,5	408,4	410,4	Marokko	4,4	10,0	15,0	17,5	17,5	10,3	10,3
Deutsches Reich ..	19,9	24,1	20,0	17,1	16,0	15,3	14,5	Tunis.....	1,1	2,0	2,3	2,6	2,6	1,4	1,7
Belgien.....	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	Südafrika ²⁾ ..	71,5	84,2	101,2	107,4	117,6	121,9	132,6
Bulgarien.....	13,2	9,8	9,9	9,9	9,7	9,6	9,6	Andere Länder ..	8,3	7,8	7,8	8,2	8,7	9,0	9,5
Dänemark.....	1,6	0,7	0,6	0,5	0,5	0,5	0,4	Nord-Amerika ...	148,3	133,6	139,7	149,4	159,1	170,2	174,5
Estland.....	0,6	0,9	1,0	0,9	0,9	0,9	0,7	Canada.....	6,0	6,9	7,1	8,1	8,5	8,9	9,6
Finnland.....	2,4	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3	Vereinigte Staaten von Amerika ..	142,3	126,7	132,6	141,3	150,6	161,3	164,9
Frankreich.....	37,0	20,0	20,4	21,1	21,6	21,4	20,9	Mittel-Amerika ..	3,8	1,7	1,3	1,3	1,7	1,6	1,5
Griechenland.....	9,1	8,5	8,5	8,9	8,2	8,9		Mexiko.....	3,2	1,2	0,8	0,8	0,9	0,6	0,6
Großbritannien ..	61,7	41,0	43,8	45,7	47,2	47,5	46,8	Andere Länder ..	0,6	0,5	0,5	0,5	0,6	1,0	0,8
Irische Freistaat }	6,4	6,0	6,3	6,6	6,8	6,6		Süd-Amerika ...	243,1	218,3	229,4	256,0	250,5	259,5	253,0
Island.....	0,9	0,9	0,6	0,9	0,7	0,7	0,8	Argentinien.....	150,7	143,3	144,7	164,7	156,0	159,7	147,0
Italien.....	23,1	16,0	16,0	14,5	14,5	14,5	14,0	Brasilien.....	15,9	8,6	10,0	10,2	11,6	12,8	13,6
Jugoslawien.....	16,1	12,6	12,7	13,0	12,7	12,7	13,2	Chile.....	8,0	11,3	11,4	11,2	12,3	12,8	12,7
Lettland.....	1,2	1,5	1,5	1,4	1,6	1,5	1,3	Falkland-Inseln..	2,2	1,9	1,5	2,0	1,8	1,8	1,8
Litauen.....	1,7	2,0	2,1	2,3	1,7	1,8	1,6	Peru.....	3,7	6,8	6,8	6,8	6,8	6,8	6,8
Niederlande.....	1,6	1,9	1,9	1,9	1,2	1,2	1,2	Uruguay.....	60,4	44,0	52,6	58,5	59,4	63,0	68,0
Norwegen.....	2,6	2,3	2,3	2,4	2,5	2,5	2,4	Andere Länder ..	2,2	2,4	2,4	2,6	2,6	2,6	3,1
Österreich.....	0,6	0,9	0,8	0,8	0,5	0,4	0,4	Asien	79,1	100,2	94,0	80,2	91,3	102,0	92,8
Polen.....	6,1	3,4	3,5	3,4	3,5	4,4	4,0	China ³⁾	16,9	29,4	25,8	12,6	21,8	29,4	22,8
Portugal.....	2,7	2,2	1,8	1,6	1,8	2,1	2,3	Indien ⁴⁾	29,5	23,9	19,7	20,3	22,8	25,6	23,9
Rumänien.....	20,7	27,2	25,9	27,2	25,9	25,6	24,8	Persien.....	22,7	22,7	24,4	21,9	22,1	22,7	
Rußland (UdSSR) 145,0	95,3	142,9	159,2	167,4	174,6	180,1		Türkei.....	5,0	5,0	4,6	5,4	3,6	2,3	
Schweden.....	1,5	1,6	1,3	1,0	1,0	0,7	0,6	Andere Länder ..	19,2	20,8	16,3	19,4	21,3	22,1	
Schweiz.....	0,2	0,4	0,4	0,3	0,3	0,4	0,4	Ozeanien	404,3	465,6	485,7	532,8	520,7	565,1	537,6
Spanien.....	32,4	36,8	40,0	47,6	47,3	45,3	45,2	Australischer Staatenbund ⁵⁾ ..	322,7	352,4	378,2	419,3	402,8	439,2	412,8
Tschechoslowakei 2,6	1,8	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5		Neuseeland.....	81,6	113,2	107,5	113,5	117,9	125,9	124,8
Ungarn.....	7,6	6,8	7,1	6,8	6,0	5,9	5,9	Welt	1392,5	1369,5	1473,6	1572,5	1590,4	1667,9	1647,3
Afrika	101,3	123,3	149,2	154,8	164,6	161,1	177,7								
Ägypten ²⁾		2,0	1,9	1,5	1,7	1,9	2,2								
Algerien.....	16,0	17,3	21,0	17,6	16,5	16,7	21,4								

¹⁾ Die Durchschnittszahlen für 1909 bis 1913 beziehen sich auf das gegenwärtige Gebiet der europäischen Staaten. — ²⁾ Ausfuhr.
³⁾ Südafrikanische Union einschließlich einiger britischen Kolonien und Mandatsgebiete. — ⁴⁾ Jahre endend 31. 3. des folgenden Jahres.
⁵⁾ Jahre endend 30. 6. des folgenden Jahres.

27. Welternte von entkörnter Baumwolle

(Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester u. a.)

Hauptsorten	1913/14	1923/24	1924/25	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30
	1000 Ballen zu ungefähr 500 lbs (226,8 kg)							
Gesamternte von Baumwolle	25 968	20 979	26 478	29 687	30 156	25 883	27 950	28 201
davon:								
amerikanische ¹⁾ (Ver. Staaten)	14 795	10 808	14 525	17 219	19 135	13 972	15 760	16 066
indische ²⁾	5 066	5 161	6 088	6 215	5 024	5 871	5 638	5 260
ägyptische	1 537	1 306	1 455	1 593	1 516	1 207	1 599	1 649
übrige, z. B. brasilian., chines., russ.-asiat., türk. (klein-asiat.)	4 570	3 704	4 410	4 660	4 481	4 933	4 953	5 226

¹⁾ Einschließlich Linters. — ²⁾ In Ballen zu 400 lbs (181,44 kg).

28. Gewinnung von entkörnter Baumwolle

(Nach »Annuaire International de Statistique Agricole«, Rom)

Länder	Jahres- durchschnitt 1909/10 bis 1913/14	1924/25	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30
	1000 dz						
Europa							
Bulgarien	¹⁾ ²⁾ 1,1	2,7	4,5	5,0	7,5	7,0	9,8
Griechenland	³⁾ ⁴⁾ 27,4	30,8	31,7	38,5	27,3	32,3	26,1
Spanien	—	2,5	2,4	7,3	5,5	6,9	10,1
Asien							
Britisch Indien	7 770,0	11 046,0	11 276,0	9 115,0	10 819,0	10 543,0	9 544,0
China	⁷⁾ 4 825,2	4 715,0	4 579,0	3 774,0	4 064,0	3 997,0	4 100,0
Cypern	4,3	5,5	5,5	7,8	3,8	3,9	6,4
Irak	—	4,5	4,6	6,4	3,3	9,3	8,4
Indochina ¹⁰⁾	—	16,4	11,9	6,7	8,2	10,1	¹¹⁾ 8,5
Japan	7,7	4,5	3,4	2,4	2,4	2,0	.
Korea (Chosen)	42,0	265,7	267,2	309,4	288,9	325,0	302,4
Persien ¹⁴⁾	¹¹⁾ 240,3	128,3	181,3	183,5	162,6	198,9	.
Rußland (UdSSR) ⁹⁾	1 962,0	982,8	1 695,0	1 807,3	2 367,0	2 704,7	3 223,0
Syrien und Libanon	—	21,0	29,1	17,6	20,8	9,4	31,2
Türkei	⁸⁾ ⁹⁾ 221,4	170,0	228,0	210,0	389,0	.	.
Afrika							
Ägypten	3 149,8	3 268,1	3 578,4	3 438,0	2 734,9	3 624,8	3 742,3
Algerien	¹⁰⁾ 3,0	5,2	12,1	17,2	8,1	12,0	15,0
Belgisch Kongo	—	30,0	35,0	48,9	59,8	96,2	.
Englisch-ägyptischer Sudan	31,3	88,2	230,8	284,0	239,7	307,3	308,3
Nigeria	⁶⁾ 20,1	71,0	86,9	49,8	37,9	58,1	79,1
Nyassaland	⁶⁾ 10,9	12,0	14,0	9,0	5,1	8,1	11,1
Süd-Rhodesia	—	8,0	11,2	1,0	0,2	0,5	3,3
Südafrikanische Union ¹³⁾	0,2	30,7	37,0	18,6	20,0	17,7	26,1
Tanganyika	⁶⁾ ¹⁴⁾ 17,3	34,1	39,4	44,1	29,0	59,8	50,4
Togo (französische Zone) ¹⁴⁾	5,0	16,0	12,3	16,6	15,4	20,4	.
Uganda	44,1	355,7	328,1	239,0	251,3	370,2	217,7
Amerika							
Vereinigte Staaten von Amerika	28 258,2	29 547,7	34 915,5	38 978,0	28 088,6	31 390,8	32 149,6
Britisch Westindien	11,1	6,9	8,4	9,7	8,0	9,7	4,6
Haiti ¹⁴⁾	20,1	36,1	49,9	49,0	44,3	47,5	.
Mexiko	⁶⁾ 437,0	425,7	434,7	780,2	388,6	603,8	533,4
Argentinien	⁶⁾ 6,4	153,3	290,2	131,0	220,0	287,0	.
Brasilien	¹¹⁾ 907,1	1 312,0	1 304,2	1 049,9	1 056,0	1 138,8	1 192,5
Columbien	⁶⁾ 12,1	27,0	34,5	54,0	24,3	20,6	.
Paraguay	¹²⁾ 0,2	26,5	24,9	18,4	.	.	.
Peru	¹³⁾ 260,8	458,6	443,0	533,7	532,5	486,8	490,0
Ozeanien							
Australien	0,2	26,6	12,3	9,6	16,7	11,4	.
Neue Hebriden ¹⁴⁾	¹⁰⁾ 1,2	4,6	8,3	5,1	5,6	3,3	.

¹⁾ In den gegenwärtigen Grenzen. — ²⁾ 1914/15. — ³⁾ In den alten Grenzen. — ⁴⁾ 1911/12. — ⁵⁾ 1915/16. — ⁶⁾ 1910/11 bis 1913/14. — ⁷⁾ 1916/17 bis 1918/19. — ⁸⁾ 1910/11. — ⁹⁾ Turkestan, Transkaukasien, Chiwa und Buchara. — ¹⁰⁾ 1909/10, 1912/13 und 1913/14. — ¹¹⁾ 1911/12 bis 1913/14. — ¹²⁾ 1914/15 bis 1918/19. — ¹³⁾ 1911/12 und 1913/14. — ¹⁴⁾ Ausfuhr einschließlich nicht entkörnter Baumwolle auf entkörnte umgerechnet. — ¹⁵⁾ 1910/11, 1911/12 und 1913/14. — ¹⁶⁾ Nur Annam und Kambodscha. — ¹⁷⁾ Annam. — ¹⁸⁾ Einschließlich Swaziland.

29. Die Baumwollspindeln der Welt

(Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester)

Länder	Spindelzahl ¹⁾ (in 1000 Stück) laut Schätzung am				Länder	Spindelzahl ¹⁾ (in 1000 Stück) laut Schätzung am			
	31. Aug. 1913	31. Juli				31. Aug. 1913	31. Juli		
		1928	1929	1930			1928	1929	1930
Europa	99 505	104 904	104 305	103 888	Spanien	2 000	1 897	1 875	1 875
davon:					Tschechoslowakei ..	.	3 663	3 673	3 636
Deutsches Reich ..	11 186	11 153	11 250	11 070	Ungarn.....	.	.	153	199
Belgien.....	1 492	2 070	2 156	2 172	Asien	9 393	18 479	18 838	19 808
Dänemark.....	89	95	99	99	davon:				
Finnland.....	222	252	262	262	China.....	1 009	3 504	3 602	3 829
Frankreich.....	7 400	9 770	9 880	10 250	Indien.....	6 084	8 703	8 704	8 907
Großbritannien...	55 652	57 136	55 917	55 207	Japan.....	2 300	6 272	6 530	7 072
Italien.....	4 600	5 189	5 210	5 342	Amerika	34 260	40 148	39 570	38 850
Niederlande.....	479	1 111	1 160	1 167	davon:				
Norwegen.....	74	52	60	60	Canada.....	855	1 154	1 240	1 277
Österreich..... ²⁾	4 909	1 014	955	817	Ver. St. v. Amerika	31 505	35 542	34 829	34 031
Polen.....	1 322	1 544	1 557	1 554	Mexiko.....	700	840	751	767
Portugal.....	480	503	503	503	Brasilien.....	1 200	2 610	2 750	2 775
Rußland (UdSSR). ³⁾	7 668	7 311	7 465	7 612	Verschiedene	291	1 574	1 500	1 582
Schweden.....	534	619	626	617	Insgesamt	143 449	165 103	164 211	164 108
Schweiz.....	1 398	1 525	1 504	1 446					

¹⁾ Nur Spinnspindeln, d. h. Rohbaumwolle verarbeitende, keine Zwirn- und Abfallspindeln. — ²⁾ Rußland ausschließlich Polen und Finnland. — ³⁾ Österreich einschließlich Tschechoslowakei.

30. Baumwollverbrauch der Welt

(Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester)

Länder	Gesamtjahresver- brauch an Baumwolle		Hierunter												
			amerikanische		ostindische		ägyptische		brasilianische u. a.						
			im Jahr, endend am												
	31. Aug. 1913	31. Juli 1929	31. Aug. 1913	31. Juli 1929	31. Aug. 1913	31. Juli 1929	31. Aug. 1913	31. Juli 1929	31. Aug. 1913	31. Juli 1929	31. Aug. 1913	31. Juli 1929			
	1000 Ballen ¹⁾														
Europa	12 621	10 912	10 354	8 420	6 524	5 529	881	1 333	1 563	787	766	716	2 533	2 289	2 546
Deutsches Reich ..	1 728	1 378	1 323	1 312	1 024	923	231	252	271	109	70	78	76	32	51
Belgien.....	257	452	461	171	219	180	82	175	180	1	5	7	3	53	94
Dänemark.....	25	22	22	24	21	20	—	—	—	—	—	—	1	1	2
Finnland.....	34	34	30	34	34	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankreich.....	1 010	1 227	1 171	806	824	728	95	217	224	80	106	118	29	80	101
Großbritannien...	4 274	2 800	2 465	3 667	1 910	1 474	53	183	188	393	365	301	161	342	502
Italien.....	789	1 042	1 001	570	745	664	175	225	261	19	53	52	25	19	24
Niederlande.....	86	190	206	68	151	152	12	37	44	—	—	—	6	2	10
Norwegen.....	11	7	9	9	7	9	1	—	—	—	—	—	1	—	—
Österreich..... ²⁾	837	149	117	627	103	74	154	40	35	33	4	4	23	2	4
Polen.....	414	251	225	125	210	184	15	23	24	15	15	9	259	3	8
Portugal.....	75	87	92	60	56	54	1	1	2	1	—	—	13	30	36
Rußland (UdSSR). ³⁾	2 509	2 152	2 109	487	390	283	21	—	113	87	59	52	1 914	1 703	1 661
Schweden.....	115	97	98	110	94	94	3	2	2	—	—	—	2	1	—
Schweiz.....	99	105	101	65	53	46	4	9	10	29	41	42	1	2	3
Spanien.....	358	404	412	285	291	252	34	74	92	20	24	33	19	15	35
Tschechoslowakei ..	.	495	461	.	377	321	.	90	109	.	24	18	.	4	13
Ungarn ⁴⁾	20	51	.	15	41	.	5	8	.	—	—	.	—	2
Asien ⁵⁾	3 765	6 720	7 713	519	1 431	1 427	3 073	3 766	4 403	17	43	58	156	1 480	1 825
China.....	.	1 957	2 297	.	279	292	.	398	463	.	—	3	.	1 280	1 539
Indien.....	2 177	1 997	2 419	94	52	43	2 081	1 880	2 243	1	3	13	1	62	120
Japan.....	1 588	2 766	2 997	425	1 100	1 092	992	1 488	1 697	16	40	42	155	138	166
Amerika	6 665	7 897	6 899	5 677	7 006	6 000	212	35	81	138	165	148	540	691	680
Canada.....	113	228	200	113	218	189	—	—	—	—	10	11	—	—	—
Ver. St. v. Amerika ⁶⁾	5 786	7 033	6 060	5 553	6 788	5 811	67	35	61	134	155	137	32	55	51
Mexiko.....	158	164	215	11	—	—	145	—	—	2	—	—	—	164	215
Brasilien.....	508	472	414	—	—	—	—	—	—	—	—	—	508	472	414
Übrige Gebiete.....	.	353	253	.	115	67	.	44	60	.	15	15	.	179	111
Insgesamt ⁴⁾	22 951	25 882	25 209	14 616	15 076	13 023	4 166	5 178	6 087	940	989	937	3 229	4 639	5 162

¹⁾ Ohne Rüe sieht auf das Gewicht. — Das Reingewicht eines Ballens beträgt bei amerikanischer Baumwolle ungefähr 230 kg, bei indischer 180 kg, bei ägyptischer 340 kg und bei den übrigen Sorten 135 kg. — ²⁾ Rußland ausschließlich Polen und Finnland. — ³⁾ Österreich einschließlich Tschechoslowakei. — ⁴⁾ Ohne China. — ⁵⁾ Ausschließlich Linters; an Linters wurden 1912/13 303 000, 1928/29 879 000, 1929/30 805 000 Ballen verbraucht. — ⁶⁾ Der Verbrauch Ungarns ist bis zum 31. Januar 1929 unter »Übrige Gebiete« eingerechnet. — ⁷⁾ Verbrauch vom 1. Februar bis 31. Juli 1929.

31. Die mechanischen Baumwollwebstühle der Welt

(Nach «International Cotton Bulletin», Manchester)

Länder	Webstühle		Länder	Webstühle	
	1913	1928		1913	1928
Europa	1 875 103	1 929 267	Asien	120 622	278 596
davon:			davon:		
Deutsches Reich	¹⁾ 230 200	250 000	China ²⁾	5 852	29 788
Belgien	²⁾ 24 000	54 385	Indien ³⁾	94 136	166 532
Frankreich	108 000	192 600	Japan ⁴⁾	20 634	82 276
Großbritannien	805 452	739 887	Amerika	804 080	872 366
Italien	140 000	150 000	davon:		
Niederlande	39 800	52 000	Canada	30 674	26 746
Österreich	⁵⁾ 170 000	⁴⁾ 27 186	Vereinigte Staaten von Amerika	696 387	736 379
Polen	31 000	42 274	Mexiko	27 019	29 992
Rußland (UdSSR)	213 179	159 100	Brasilien	50 000	79 249
Schweden	12 442	16 000	Verschiedene	7 049	35 175
Schweiz	21 555	27 079	Insgesamt	2 806 854	3 115 404
Spanien	55 000	71 000			
Tschechoslowakei		110 000			

¹⁾ Nach W. Rieger «Verzeichnis der im Deutschen Reich laufenden Spindeln und Webstühle, Stuttgart 1913: 286 003. — ²⁾ Nach anderer Angabe: 32 184. — ³⁾ Einschließlich Ungarn und Tschechoslowakei. — ⁴⁾ Österreich und Ungarn mit rd. 16 000 bzw. 12 000 Webstühlen. — ⁵⁾ Jede chinesische Familie von einigem Ansehen besitzt einen Handwebstuhl. — ⁶⁾ Die Zahl der Handwebstühle wird für 1927 auf 2 500 000 geschätzt. — ⁷⁾ Nur Webstühle in Spinnwebereien; insgesamt waren Ende 1925 271 427 mechanische und 98 520 Handwebstühle vorhanden.

32. Gewinnung von Seidenkokons

(In metrischen Tonnen)

Jahre	Japan	Korea (Chosen)	Frankreich	Spanien	Italien	Griechenland	Türkei	Bulgarien	Ungarn	Jugoslawien	Syrien u. Libanon	Rußland (UdSSR)	Indochina
1913	¹⁾ 156 073	¹⁾ 716	¹⁾ 5 725	¹⁾ 1 288	¹⁾²⁾ 45 327	¹⁾³⁾ 3 700	⁴⁾ 15 024	⁵⁾ 2 050	¹⁾⁶⁾ 1 711	⁶⁾ 378	—	⁷⁾⁷⁾ 10 443	⁸⁾ 6 008
1925	317 999	9 089	3 390	1 172	48 242	1 715	1 700	373	1 013	2 583	7 508		
1926	325 221	10 107	3 099	1 004	43 099	2 670	1 863	480	967	2 874	9 017	⁸⁾ 1 200	
1927	340 735	11 322	3 656	919	50 702	2 538	2 038	376	959	3 185	10 344	⁸⁾ 2 770	
1928	351 971	12 307	2 689	901	52 486	2 605	1 800	1 972	436	1 145	3 060	⁸⁾ 1 720	
1929	382 850	15 453	2 536	861	53 349	2 527	1 905	2 379	524	1 257	3 271	⁸⁾ 1 500	
1930	382 055	17 415	1 803		52 734			2 500	771		3 600		

¹⁾ Durchschnittsproduktion 1909 bis 1913. — ²⁾ Früheres Gebiet. — ³⁾ Gegenwärtiges Gebiet. — ⁴⁾ Altes ottomanisches Reich ohne Libanon, Durchschnittsproduktion 1909 bis 1911. — ⁵⁾ 1914 in den gegenwärtigen Grenzen. — ⁶⁾ Altes Königreich Serbien, Durchschnittsproduktion 1909 und 1910. — ⁷⁾ Durchschnittsproduktion 1910, 1911 und 1913. — ⁸⁾ Durchschnittsproduktion 1914 bis 1918. — ⁹⁾ Nur Annam.

33. Gewinnung von Rohseide

(Nach Zusammenstellungen des Syndikats der Seidenhändler in Lyon u. a.)

Erzeugungsgebiete	1913	1926	1927	1928	1929	1930	Erzeugungsgebiete	1913	1926	1927	1928	1929	1930
	1 000 kg							1 000 kg					
Europa ohne Levante	3 972	4 180	5 005	4 828	5 095	5 056	Ostasien	20 760	38 890	40 025	38 952	38 130	43 230
davon:							(Ausfuhr)						
Frankreich	350	240	295	239	195	160	davon:						
Italien	3 540	3 855	4 627	4 505	4 826	4 826	China ¹⁾	8 515	8 745	8 660	8 960	9 325	
Spanien	82	85	83	84	74	70	Japan ²⁾	12 120	30 025	31 225	29 888	28 745	
Levante und Zentralasien	2 588	1 070	1 040	1 149	1 350		Insgesamt (ohne Selbstverbrauch Ostasiens)	27 320	44 140	46 070	44 929	44 575	50 251

¹⁾ Ausfuhr von Shanghai und Kanton. — ²⁾ Ausfuhr von Yokohama und Kobe.

34. Gewinnung von Kunstseide

(Nach «Annuaire Statistique International», Genf)

Länder	1913	1927	1928	1929	1930	Länder	1913	1927	1928	1929	1930
	1 000 kg						1 000 kg				
Deutsches Reich	3 500	18 200	23 800	25 000	27 000	Niederlande		7 480	8 165	9 070	8 165
Belgien	2 850	7 500	6 800	7 300	5 414	Schweiz	140	4 690	5 440	5 560	4 830
Frankreich	2 900	9 525	13 620	16 780	18 144	Ver. Staaten v. Amerika	710	34 271	44 407	55 368	53 841
Großbritannien	5 205	17 600	23 590	25 810	22 225	Japan		3 630	5 440	13 970	15 785
Italien	150	24 406	25 999	32 542	30 139	Insgesamt ^{*)}	16 155	134 500	166 500	200 800	196 000

^{*)} Einschließlich kleinerer Produktionsmengen aus hier nicht besonders verzeichneten Ländern.

35. Gewinnung von Rohkautschuk^{*)}

(Nach «Annuaire Statistique International», Genf)

Erzeugungsgebiete	1913	1927	1928	1929	1930	Erzeugungsgebiete	1913	1927	1928	1929	1930
	1 000 metrische Tonnen						1 000 metrische Tonnen				
Malayische Staaten	33	342	319	458	445	Übrige Gebiete mit Pflanzungskautschuk	—	7	7	8	6
Niederländisch Indien	5	231	232	263	244	Brasilien	39	32	25	23	16
Ceylon	11	57	57	82	79	Übrige Gebiete mit Wildkautschuk	¹⁾ 24	11	7	7	4
Borneo (mit Sarawak)	1	19	19	18	17	Insgesamt	114	720	688	882	830
Britisch Indien	1	12	12	13	11						
Indochina		9	10	10	8						

^{*)} Geschätzte Produktion oder Ausfuhr. — ¹⁾ Hierbei ist Afrikas Wildkautschukgewinnung vom Jahre 1910 einbezogen.

36. Gewinnung von Zellulose durch chemisches (Ch) und mechanisches (M) Verfahren (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien		Schweden		Norwegen		Finnland		Polen		Rußland (UdSSR)	
	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M
1913	839	674	102	—	860	326	304	364	145	155	—	—	1) 163	1) 48
1925	913	737	117	—	1 294	439	372	440	396	227	46	—	30	45
1926	971	727	120	—	1 450	477	333	422	441	232	48	—	64	72
1927	1 073	818	145	—	1 579	524	373	446	495	282	53	52	78	85
1928	1 149	837	140	—	1 359	541	405	477	584	312	59	38	86	86
1929	1 204	852	—	—	1 882	658	447	511	625	348	64	45	123	157
1930	1 175	826	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Früheres Gebiet ohne Finnland. — 2) Einschließlich der Gewinnung hier nicht genannter Länder mit geringerer Produktion nach: *Annuaire Statistique International, Genf.

37. Erzeugung von Papier und Pappe (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Belgien		Niederlande		Italien	Österreich		Polen		Rußland (UdSSR)	
	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe ¹⁾	Papier u. Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe
1913	1 611	370	154	15	49	—	260	191	50	74	16	252	30
1925	1 692	366	136	14	129	7	400	198	54	82	19	266	32
1926	1 668	329	155	16	138	8	341	198	54	82	19	266	32
1927	2 008	434	162	17	151	7	299	211	56	99	22	280	41
1928	2 105	442	181	—	171	8	324	230	56	122	34	265	51
1929	2 126	430	189	—	185	—	343	230	55	128	37	425	56
1930	1 961	401	—	—	—	—	342	210	58	130	—	—	—

Jahre	Finnland		Schweden		Norwegen		Vereinigte Staaten von Amerika		Canada		Neufundland		Japan		Welt ⁴⁾	
	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe
1913	168	59	284	49	2) 179	15	3) 3 387	2) 1 393	500	50	20	24	3) 71	2) 24	8 840	2 580
1925	259	55	485	72	320	20	5 032	2 153	1 579	131	88	379	110	13 113	3 507	
1926	257	56	520	78	288	20	5 250	2 294	1 915	141	169	389	115	13 810	3 750	
1927	282	47	530	80	351	21	5 036	2 247	2 093	147	184	434	113	14 440	3 840	
1928	305	53	512	88	352	24	5 200	2 434	2 410	175	209	418	133	14 980	4 140	
1929	312	63	620	100	378	26	5 250	2 643	2 970	227	232	510	—	16 515	4 485	
1930	—	—	—	—	—	—	4 616	2 451	—	—	261	—	—	—	—	

1) Ausschließlich Stropfpappe, deren jährliche Erzeugung in den letzten Jahren auf etwa 200 000 t geschätzt wird. — 2) Durchschnittliche Erzeugung 1911 bis 1913. — 3) 1914. — 4) Einschließlich der Produktion hier nicht genannter Länder nach *Annuaire Statistique International, Genf. In Großbritannien betrug nach dem Zensusbericht im Jahre 1924 die Erzeugung von Papier und Pappe 1 200 000 t bzw. 107 000 t. In Frankreich werden gegenwärtig jährlich etwa 700 000 t Papier und 150 000 t Pappe erzeugt.

38. Bücher- und Zeitschriftenproduktion¹⁾

Jahre	Deutsches Reich ²⁾		Bulgarien			Dänemark		Frankreich	Großbritannien	Italien	
	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke ³⁾	Bücher (ohne Broschüren)	Periodische Drucke	darunter Tageszeitungen	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke	Bücher und Broschüren ³⁾	Bücher und Broschüren	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke
Zahl der Titel											
1913	35 078	6 896	—	—	—	3 635	—	—	12 379	9 292	742
1924	23 082	5 061	2 472	783	—	3 606	1 880	—	12 706	5 585	228
1925	31 595	6 127	2 558	791	542	3 752	1 915	15 054	13 202	5 103	367
1926	30 064	6 739	2 760	848	585	3 270	2 004	11 095	12 799	5 283	232
1927	31 026	6 860	2 379	880	589	3 293	2 129	11 922	13 820	6 687	225
1928	27 794	7 116	2 775	893	612	2 893	1 991	11 548	14 399	5 962	240
1929	27 002	7 303	2 595	900	621	3 257	2 140	11 096	14 086	6 829	210

Jahre	Lettland			Niederlande		Tschechoslowakei		Vereinigte Staaten von Amerika		
	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke	darunter Tageszeitungen	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke ⁴⁾	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke	darunter Tageszeitungen
Zahl der Titel										
1913	—	—	—	3 872	579	—	—	12 230	—	—
1924	1 536	140 600	206	4 993	1 168	4 780	2 060	9 012	20 681	—
1925	1 818	169 100	290	5 086	1 246	4 721	—	9 574	—	—
1926	1 524	135 500	314	4 822	1 325	4 708	—	9 925	—	2 116
1927	1 637	181 000	360	4 835	1 268	5 695	4 440	10 153	20 694	2 532
1928	1 809	213 600	304	5 006	1 258	—	4 420	10 354	—	—
1929	1 904	204 900	292	5 259	1 273	6 864	3 539	10 187	21 398	2 944

1) Nach amtlichen Quellen und nach den Zusammenstellungen der Zeitschrift «Le droit d'auteurs», Bern. — 2) Einschließlich der im Ausland in deutscher Sprache erschienenen Drucke. — 3) Auf Grund des Gesetzes vom 19. Mai 1925 abgelieferte Pflichtexemplare. — 4) Einschließlich der in Norwegen und in Schweden in dänischer Sprache gedruckten geschichtlichen und geographischen Werke. — 5) Ohne Broschüren. — 6) Nur Revuen, Magazine u. dgl.

39. Herstellung von Personenkraftwagen (P) und Lastkraftwagen (L)

(In 1000 Stück)

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien		Frankreich	Belgien	Italien	Österreich	Tschecho-slowakei	Vereinigte Staaten von Amerika		Canada		Welt ¹⁾
	P	L	P	L						P	L	P	L	
1913			34,0		45,0					461,5	23,5	17,5	—	
1925	47,8	15,0	132,0	35,0	177,0	5,6	39,6	4,9	6,0	3 735,2	530,7	135,6	26,4	4 892,8
1926	35,7	9,8	153,5	44,5	192,0	6,0	64,8	5,3	7,0	3 784,0	517,0	164,9	39,9	5 035,2
1927	91,2	23,7	164,6	47,2	191,3	6,5	54,6	8,7	10,2	2 936,5	464,8	146,8	32,2	4 159,0
1928	108,1	29,8	165,4	46,5	223,6	8,2	59,8	9,4	13,2	3 815,4	543,3	196,7	45,6	5 203,1
1929	96,3	31,6	182,3	56,5	245,6	7,0	54,1	9,1	14,7	4 587,4	771,0	207,5	55,8	6 277,5
1930			169,7	66,9	222,0	4,7	36,5	3,2	16,8	2 784,7	571,2	125,4	28,8	4 109,2

¹⁾ Einschließlich der Produktion hier nicht genannter Länder nach: »Commerce Reports«, Washington.

40. Herstellung von Krafträdern

(In 1000 Stück)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Frankreich	Belgien	Schweiz	Italien	Österreich	Tschecho-slowakei	Schweden	Ver. St. v. Amerika	Welt ¹⁾
1925	56,0	120,0	25,0	5,0	2,4	7,0	3,5	0,5	2,0	39,4	260,9
1926	48,9	120,0	70,0	12,0	1,6	6,0	4,0	0,7	4,1	42,0	309,6
1927	84,3	140,0	35,0	9,0	10,0	5,0	4,0	0,9	4,9	43,0	336,8
1928	162,2	120,0	115,0	15,0	12,0	5,3	4,8	1,3	4,7	37,5	478,5
1929	201,0	164,0	85,0	18,0	5,5	6,0	7,5	1,5	4,1	35,0	528,6

¹⁾ Einschließlich der geringen Produktion hier nicht genannter Länder.

41. Gewinnung von Olivenöl

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Spanien	Portugal	Italien	Griechenland	Jugoslawien	Frankreich	Franz. Marokko	Algerien	Tunis ¹⁾	Tripolis	Syrien u. Libanon	Palästina ²⁾	Ver. St. v. Amerika
1909—1913 i. D.	219,7	¹⁾ 22,7	169,0	²⁾ 89,7		9,6			28,4	25,5			⁴⁾ 0,4
1925	327,6	38,3	134,1	63,8	1,4	7,0	10,0	21,9	34,0	4,1	7,8	2,7	0,2
1926	230,1	15,8	175,1	61,4	4,4	8,0	2,0	14,4	40,0	4,0	8,6	4,7	0,6
1927	665,6	88,7	149,0	72,4	3,3	8,5	9,1	25,1	16,0	5,0	9,9	3,7	0,4
1928	191,4	25,8	223,2	100,1	5,4	7,5	22,4	45,0	5,0	9,6	0,5	0,7	
1929	660,1	58,5	293,4	74,1	10,1	8,6	8,0	22,9	65,0	5,2	17,0	3,2	0,5
1930	126,6		122,2	85,0			9,0	11,5	18,0				

¹⁾ Schätzung 1911. — ²⁾ In den gegenwärtigen Grenzen ausschließlich West-Thrazien; Schätzung 1914. — ³⁾ Ausgenommen das Öl aus Rückständen. — ⁴⁾ Schätzung 1909. — ⁵⁾ Die Produktion einiger Bezirke ist in Öl angegeben, die anderer nach der verarbeiteten Menge der Oliven geschätzt.

42. Herstellung von Margarine

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Niederlande ¹⁾	Belgien ²⁾	Frankreich ³⁾	Schweden ⁴⁾	Norwegen	Dänemark	Ver. St. v. Amerika ⁵⁾			
1913	225	85		88	12	15		24,5	0,9	27	42	69
1925	350	²⁾ 186	156	132	32	27	30	39,5	1,0	44	70	106
1926	435		163	134	31	28	31	42,4	1,0	43	76	110
1927	450		173	141	40	36		43,5	0,8	44	72	126
1928	¹⁾ 487	203	176	140	44	40	35	51,6	0,9	47	77	144
1929	480	240	171	133	49	45	40	56,3	1,1	47	79	162
1930			160	128								148

¹⁾ Darunter Kunstspeisefett: 17 und unvermischte Speisefette: 33. — ²⁾ 1924 (Margarine und Margarinekäse). — ³⁾ Margarine und Kunstspeisefette. — ⁴⁾ Nur Margarine. — ⁵⁾ Margarine und Kokosfett. — ⁶⁾ Kokosfett. — ⁷⁾ Oleomargarine.

43. Herstellung von Bier

(In 1000 Hektoliter)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien ¹⁾	Schweden ²⁾	Dänemark ³⁾	Frankreich ⁴⁾	Belgien	Niederlande ⁵⁾	Schweiz	Österreich ⁶⁾	Tschecho-slowakei ⁷⁾	Italien ⁸⁾	Polen	Rußland (UdSSR)	Ver. St. v. Amerika ⁹⁾
1913	¹⁾ 69 200	⁵⁾ 58 980	2 706	2 466	12 844	16 727	2 450	2 969	⁶⁾ 22 709		¹⁰⁾ 673		¹¹⁾ 10 138	76 655
1925	47 560	34 274	2 269	2 415	11 813	14 650	1 944	1 835	5 054	9 215	1 281	1 651	2 531	6 007
1926	48 342	34 405	2 363	2 258	11 061	13 960	2 033	2 044	5 330	9 713	1 218	1 690	4 084	5 698
1927	51 619	32 297	2 541	2 132	11 167	13 257	2 058	2 058	5 211	9 997	1 296	2 097	3 896	5 142
1928	54 995	31 508	2 578	2 015	13 550	14 928	2 273	2 338	5 256	11 061	983	2 511	3 857	4 883
1929	59 063	33 204	2 741	2 119	15 555	15 770	2 316	2 541	5 275	11 627	1 127	2 786		4 537
1930	48 486	30 770	2 982	2 291	18 314	15 030	2 280	2 610	5 378	11 410	902	2 472		

¹⁾ Einschließlich Saargebiet. — ²⁾ Das Standard Barrel ist zu 163,569 l (von 1,055 Grad) gerechnet. — ³⁾ 1914. — ⁴⁾ Einschließlich steuerfreies Bier. — ⁵⁾ Produktionsmengen geschätzt auf ein Fünftel der versteinerten Hektoliter-Grade Bierwürze. — ⁶⁾ Abgesetzte Mengen der Brauereien. — ⁷⁾ Finanzjahre endend am 31.8. — ⁸⁾ In den alten Grenzen. — ⁹⁾ Finanzjahre. — ¹⁰⁾ 1912/1913. — ¹¹⁾ Europäisches und asiatisches Rußland ohne Finnland. — ¹²⁾ Das Barrel Bier ist durchschnittlich zu 31 amerik. Gallonen oder 117,3446 l gerechnet. Seit 1921 werden als Bier alle aus Zerealien durch Gärung hergestellten Getränke mit 1,5 vH Alkohol und darüber gerechnet.

44. Herstellung von Alkohol (In 1 000 Hektoliter Weingeist)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Großbritannien ²⁾	Schweden	Frankreich ³⁾	Niederlande	Belgien	Österreich ⁴⁾	Ungarn	Tschechoslowakei	Italien	Polen	Vereinigte Staaten von Amerika ⁵⁾	Canada	Austral. Staatenbund ⁶⁾
1913	3 753	1 305	227	2 954	393	368	1 619	1 309	568	349	721	3 659	167	74
1925	1 840	1 025	190	2 025	282	209	252	316	568	397	721	3 141	189	142
1926	2 230	750	213	1 485	301	206	258	322	587	505	626	3 823	141	156
1927	1 871	775	214	1 698	317	217	253	408	524	459	579	3 484	237	168
1928	2 806	668	193	2 153	320	216	258	407	599	500	663	3 197	301	164
1929	3 243	..	249	..	319	250	285	440	..	509	728	3 796	..	168

¹⁾ Finanzjahre, endend 30. 9. — ²⁾ 1 Steuer-Gallone = 2,59 l Weingeist. — ³⁾ Einschließlich steuerfreier Erzeugung. — ⁴⁾ Finanzjahre, endend 30. 8. — ⁵⁾ In den früheren Grenzen. — ⁶⁾ Nur aus industriellen Brennereien. Steuer-Gallone = 1,89 l Weingeist. — ⁷⁾ Finanzjahre, endend 30. 6.

45. Herstellung von Tabakwaren

Länder	Jahre	Zigarren und Zigarillos	Zigaretten	Pfeifentabak einschl. Feinschnitt	Schnupftabak	Länder	Jahre	Zigarren und Zigarillos	Zigaretten	Pfeifentabak einschl. Feinschnitt	Schnupftabak	
		Mill. Stück	1 000 kg		Mill. Stück			1 000 kg				
Deutsches Reich	1913	8 000	12 412	..	..	Spanien	1925	479	6 118	13 577	..
	1925	5 681	29 459	30 464	2 319		1927	429	5 834	19 207	..	
	1927	6 969	31 934	36 744	2 322		1928	399	6 998	19 028	..	
	1929	7 157	33 092	34 916	2 069		Ver. Staaten von Amerika	1913	8 531	15 571	186 400	14 900
	1913	1 091	2 146	16 000	..			1925	6 910	82 265	170 565	17 164
Niederlande	1925	1 063	1 982	10 622	..	1927	6 958	99 821	161 537	18 233		
	1927	1 198	2 591	11 845	..	1929	6 972	119 049	155 187	18 161		
	1929	1 346	3 180	11 299	..	1930	5 889	119 625	167 320	..		
	1930	1 370	3 590	11 577	..	Philippinen	1925	359	4 849	460	..	
	1913	296	2 039	3 900	..		1927	317	4 995	479	..	
Österreich	1925	187	3 795	5 784	153	Japan	1913	1	7 396	24 600	..	
	1927	203	4 606	5 591	132		1925	2	28 331	23 697	..	
	1929	214	5 110	5 113	129		1927	2	28 628	23 326	..	
	1913	..	..	20 111	18		1929	2	32 535	23 317	..
	1925	77	1 885	8 456	1		Südafrikanische Union ⁸⁾	1925	4	1 684	4 344	42
1927	138	2 315	8 964	2	1928	7		2 372	4 831	50		
Tschechoslowakei	1928	155	2 361	9 138	..	Australischer Staatenbund ⁹⁾	1913	35	1 212	4 516	..	
	1921	547	5 228	7 181	39		1925	43	2 128	6 794	..	
	1925	357	9 641	8 404	101		1927	38	2 399	6 808	..	
	1926	314	10 201	8 813	92		1929	..	..	7 111	..
	1913	179	384	330	6 400		1 000 kg					
Schweden	1925	188	1 105	1 053	5 294	Großbritannien ..	1907	1 692	13 575	33 291	721	
	1927	184	1 238	1 009	5 134		1924	650	41 821	25 188	234	
	1929	192	1 638	979	4 804		Frankreich	1913	2 517	3 838	31 240	4 678
	1916	48	269	632	343			1925	1 332	10 078	36 393	3 904
	1925	14	532	911	531			1927	1 678	11 084	35 217	3 096
Norwegen	1927	11	508	926	479	Italien ¹⁰⁾	1928	1 534	12 830	33 555	2 967	
	1912	27	28 965	395	..		1913	11 366	3 697	6 142	1 981	
	1925	..	20 000	300	..		1925	7 349	11 720	9 022	1 993	
	1927	..	39 417	556	..		1927	8 241	13 803	8 481	1 874	
	1929	..	54 550	536	..		1929	8 313	14 639	8 169	1 727	
Rußland ¹¹⁾ (UdSSR)	1913	69	1 839	1 312	361	Rumänien ¹²⁾	1930	8 357	14 562	8 104	1 734	
	1925	19	3 037	517	98		1913	59	731	6 090	79	
	1928	21	3 617	476	88		1925	157	3 626	11 863	1	
	1925	57	7 825	11 659	393		1927	177	4 255	11 529	1	
	1927	62	8 186	12 348	490		1929	127	3 725	10 015	0	
Finnland	1929	77	10 658	13 722	..							

¹⁾ Schätzung. — ²⁾ 2 823 t. — ³⁾ 1 910 t. — ⁴⁾ Außer 1912 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ⁵⁾ Finanzjahre, endend 31. 3. des dem genannten folgenden Jahres. — ⁶⁾ Ohne Zigarillos (1929: 420 Mill. Stück). — ⁷⁾ Außer Zigaretten großer Form (1929: 10 Mill. Stück). — ⁸⁾ 1926. — ⁹⁾ Finanzjahre, endend 30. 6. — ¹⁰⁾ 154 t. — ¹¹⁾ 2 430 t. — ¹²⁾ Absatz einheimischer Fabrikate.

46. Gewinnung von Opium und Herstellung von Morphium (In Kilogramm)

Quellen: Völkerbund, Berichte der Opiumkommission; Dr. Albert Wißler: Die Opiumfrage, Jena 1931; u. a.

Jahre	Rohopium ¹⁾											
	Türkei		Jugoslawien	Bulgarien	Griechenland	Vorderindien			Persien	Japan	Korea (Chosen)	Indo-China ²⁾
	Insgesamt	Bezirk Smyrna				Insgesamt	Brit. Indien	Pendschab	Ind. Staaten Malvaopium			
1913	350 000	220 000	..	11	..	1 007 785	1 007 785	..	..	600 000	111	..
1925	565 826	..	150 000	1 600	1 750	1 283 837	1 063 530	3 892	216 415	..	3 613	746
1926	315 000	224 000	100 000	2 300	500	907 089	492 087	1 942	413 060	..	3 661	813
1927	231 000	166 000	55 000	4 000	430	743 759	402 905	2 298	338 556	..	5 933	769
1928	330 000	220 000	805 000	7 000	1 084	..	261 865	3 357	..	594 000	12 822	808
1929	190 000	174 000	38 000	..	..	..	267 202	..	..	..	..	..
1930	487 500	262 500	150 000	..	..	..	..	..	..	..	..	..

Jahre	Morphin und Morphinsalze							Auf Morphinderivate weiterverarbeitet					
	Insgesamt ³⁾							Auf Morphinderivate weiterverarbeitet					
	Deutsches Reich	Großbritannien	Frankreich	Schweiz	Ver. Staaten v. Amerika ⁴⁾	Brit. Indien ⁵⁾	Japan	Korea (Chosen)	Formosa (Taiwan) ⁶⁾	Deutsches Reich	Großbritannien	Schweiz	Japan u. Korea
1924	..	7 405	322	..	2 712	2 033	1 433	6	..	4 411	..	1 019	
1925	14 000	6 761	1 370	..	3 001	1 887	1 564	4	..	3 529	..	139	
1926	20 700	5 762	2 000	8 038	2 938	1 977	1 617	23	..	15 700	2 993	6 276	
1927	12 800	5 239	2 300	3 757	2 971	156	1 266	104	954	9 700	2 680	..	
1928	19 120	4 386	7 725	2 246	3 086	..	827	13	762	14 129	2 483	2 123	

¹⁾ Für China schwanken die Schätzungen für 1908 um 20 000 t, 1920 bis 1922 um 2 000 bis 5 000 t, 1924 um 15 000 t. — ²⁾ Finanzjahre 1915/1916. — ³⁾ 1909. — ⁴⁾ Ankäufe der Regie von Mengen, die nicht unter der Einfuhr begriffen waren. — ⁵⁾ Für Niederlande wurden für 1927 berichtet: 17. — ⁶⁾ Absatz der Produzenten ausschließlich der im eigenen Betriebe verarbeiteten Mengen. — ⁷⁾ Unter der Produktion von Rohmorphin 1924 ff.: 1840 — 1817 — 1863 — 127. — ⁸⁾ Vom 1. 11. 1923 bis 31. 10. 1924. — ⁹⁾ Vom 1. 11. 1924 bis 31. 12. 1925. — ¹⁰⁾ Rohmorphin.

47. Herstellung von Schwefelsäure

(In 1000 metrischen Tonnen)

berechnet auf Schwefelsäuremonohydrat: M, sowie auf Schwefelsäure von 50 Grad Baumé: B; 1 t M = 1,5992 t B, 1 t B = 0,6253 t M.

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien		Schweden		Polen						Rußland (UdSSR) ²⁾	
	M	B	M	B	M	B	Aus Zink- und Bleierzern				Aus anderen Stoffen		M	B
							Insgesamt		dav. Ostoberschlesien		M	B			M	B
1913	1 727	2 762	¹⁾ 1 082	¹⁾ 1 730	84	134	155	248	²⁾ 160	²⁾ 256	13	21	116	185
1925	1 239	1 981	848	1 356	114	182	134	215	134	215	13	21	100	160
1926	1 239	1 981	722	1 155	111	178	132	210	109	175	13	22	150	239
1927	1 448	2 315	889	1 422	108	172	167	267	142	227	15	24	172	275
1928	1 555	2 487	928	1 484	121	193	193	308	169	270	15	24	188	301
1929	1 704	2 724	967	1 546	129	206	210	336	185	295	33	53	236	378
1930	.	.	.	.	.	.	156	249	.	.	37	59	.	.

Jahre	Rumänien		Italien ⁴⁾		Spanien		Vereinigte Staaten von Amerika				Canada		Japan	
	M	B	M	B	M	B	Insgesamt		davon aus Kupfer- und Zinkerzen		M	B	M	B
							M	B	M	B				
1913	.	.	403	645	17	27	²⁾ 2 479	²⁾ 3 964	⁴⁾ 641	⁴⁾ 1 025	.	.	¹⁾ 72	¹⁾ 114
1925	21	34	800	1 279	163	260	3 973	6 354	713	1 141	76	121	328	524
1926	19	31	823	1 316	176	282	.	.	756	1 210	98	157	298	476
1927	.	.	820	1 311	143	229	4 161	6 655	737	1 180	89	143	371	594
1928	27	43	744	1 189	144	230	.	.	807	1 292	87	140	384	613
1929	24	38	835	1 335	88	141	4 746	7 588	878	1 404	100	161	.	.
1930	.	.	769	1 230	.	.	.	.	.	.	97	156	.	.

¹⁾ 1914. — ²⁾ Bei »Deutsches Reich« inbegriffen. — ³⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ⁴⁾ Ohne die Produktion der staatlichen Pulverregie. — ⁵⁾ 1921. — ⁶⁾ 1915.

48. Gewinnung von Indigo

(In 1000 kg)

Jahre	Natürlicher Indigo				Synthetischer Indigo			
	Britisch Indien ¹⁾	Japan	Formosa	Niederländisch Indien	Großbritannien ²⁾	Frankreich	Vereinigte Staaten von Amerika	
							Indigo	sonstige Küpenfarbstoffe
1913	1 362	²⁾ 2 295	1 652	.	.	⁵⁾ 2 981	.	.
1925	1 433	998	1 227	10	3 309	3 951	13 210	1 183
1926	965	796	1 119	4	2 829	⁶⁾ 4 170	11 658	1 828
1927	554	829	741	3	4 000	⁶⁾ 3 582	12 899	2 704
1928	767	.	496	.	5 120	4 020	11 731	2 955
1929	732	.	533	.	⁴⁾ 6 660	.	13 299	4 293
1930	686	.	.	.	⁴⁾ 4 113	.	11 034	3 575

¹⁾ Erntejahre 1913/14, 1925/26 u. s. f. — ²⁾ 1914. — ³⁾ Einschließlich sonstiger Küpenfarbstoffe. — ⁴⁾ Davon sonstige Küpenfarbstoffe 1929: 773, 1930: 584. — ⁵⁾ 1920. — ⁶⁾ Dazu sonstige Küpenfarbstoffe 1926: 137, 1927: 368.

49. Herstellung von Zement

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾ ohne Saargebiet	Saargebiet	Großbritannien	Frankreich	Belgien-Luxemburg	Schweiz	Österreich	Ungarn	Tschechoslowakei	Polen	Rußland (UdSSR)	Finnland ⁴⁾	Estland ⁴⁾
1925	5 812	.	⁴⁾ 3 193	3 107	2 275	581	420	232	.	1 025	717	134	65
1926	5 950	.	3 841	3 961	2 400	541	430	323	680	1 176	1 300	165	76
1927	7 342	57	4 399	3 590	2 600	537	480	417	727	1 634	1 559	220	50
1928	7 576	137	4 400	4 240	3 000	628	.	426	809	2 159	1 826	265	60
1929	7 039	167	4 766	.	.	687	.	397	.	2 055	2 181	263	58
1930	5 511	161	.	.	.	.	.	.	.	.	2 939	.	.

Jahre	Schweden	Dänemark	Spanien	Italien	Rumänien	Jugoslawien	Vereinigte Staaten von Amerika		Canada ²⁾	Japan	Britisch Indien	Austral. Staatenbund	Neuseeland
							Insgesamt	Portland-Z.					
1913	390	495	512	.	135	.	15 853	15 707	1 375	¹⁾ 742	.	.	.
1925	446	591	1 136	2 500	230	613	27 866	27 572	1 289	2 476	250	587	125
1926	471	569	1 183	2 833	288	646	28 420	28 061	1 382	3 165	300	615	145
1927	496	643	1 453	2 787	321	713	29 903	29 541	1 598	3 522	341	648	200
1928	468	779	1 542	3 077	332	808	30 445	30 012	1 750	3 819	.	766	220
1929	570	799	1 820	3 497	317	.	29 481	29 028	1 950	4 260	.	720	.
1930	.	.	3 482	.	.	.	.	27 443	1 751	.	.	.	.

¹⁾ Nach Angaben des Deutschen Zement-Bundes. — ²⁾ Ehemaliges Reichsgebiet. — ³⁾ 1907. — ⁴⁾ 1924. — ⁵⁾ Abgesetzte Mengen. — ⁶⁾ Das Barrel zu 170,55 kg gerechnet. — ⁷⁾ 1914.

50. Erzeugung von Stickstoffverbindungen¹⁾

(In 1000 t Rein-Stickstoff)

Länder	1913	1925	1928			Länder	1913	1925	1928			
	Insgesamt		davon				Insgesamt		davon			
			Ammoniak-	Salpeter-	Cyanamid-				Ammoniak-	Salpeter-	Cyanamid-	
Welt ²⁾	771	1 250	1 679	873	579	227	Tschechoslowakei ..	6 ⁴⁾	7	2	—	5
darunter:							Jugoslawien.....	7 ⁵⁾	6	2	—	4
Deutsches Reich ³⁾ ..	121	450	700	481	124	95	Schweiz.....	1	5	—	—	—
Großbritannien....	90	88	144	144	—	—	Italien.....	5	17	44	20	4
Frankreich.....	18	33	70	45	10	15	Vereinigte Staaten	—	—	—	—	—
Belgien.....	10	14	24	22	2	—	von Amerika....	36	98	130	128	—
Niederlande.....	1	8	7	7	—	—	Canada.....	5	24	28	4	—
Schweden.....	4	7	8	2	—	6	Chile ⁶⁾	430	385	420	—	420
Norwegen.....	15	20	30	—	18	12	Japan.....	3	33	29	10	—
Polen.....	—	20	28	3	—	25						

¹⁾ Für 1913 und 1925 nach dem Memorandum der Fachgruppe Chemie des Reichsverbandes der deutschen Industrie für die Weltwirtschaftskonferenz in Genf 1927; für 1928 nach verschiedenen Quellen. — ²⁾ Schätzungen einschließlich der nicht besonders genannten Länder. — ³⁾ Nichtamtlich. — ⁴⁾ 1924. — ⁵⁾ Österreich-Ungarn 1913: 7 000 t; 1925: Österreich 800 t, Ungarn 500 t. — ⁶⁾ Stickstoffinhalt von natürlichem Salpeter.

51. Erzeugung von elektrischem Strom

Jahre	Öffentliche Werke	Eigenanlagen	Insgesamt	Je Kopf der Bevölkerung	Öffentliche Werke	Eigenanlagen	Insgesamt	Je Kopf der Bevölkerung	
	1 000 000 kWh				kWh	1 000 000 kWh			
		Deutsches Reich					Schweiz		
1925	9 915	10 413	20 328	326	2 865	800	3 665	931	
1926	10 208	11 010	21 218	338	3 370	800	4 170	1 053	
1927	12 317	12 818	25 135	397	3 600	800	4 400	1 104	
1928	14 146	13 725	27 871	438	3 890	810	4 700	1 169	
1929	16 391	14 269	30 660	480	4 050	850	5 300	1 308	
		Saargebiet					Italien		
1925	63	441	504	661	7 350	—	7 350	184	
1926	148	502	650	840	8 574	—	8 574	213	
1927	155	543	698	907	8 855	—	8 855	218	
1928	198	587	785	1 008	9 871	—	9 871	241	
1929	249	640	889	1 128	10 557	—	10 557	253	
		Großbritannien					Rumänien		
1925	8 123	3 630	11 753	268	198	202	400	23	
1926	8 366	3 400	11 766	268	206	224	430	25	
1927	9 928	3 900	13 828	313	214	286	500	28	
1928	10 879	4 050	14 929	336	234	296	530	30	
1929	11 962	4 338	16 300	366	207	363	570	31	
		Schweden					Rußland (UdSSR) ⁶⁾		
1925	2 505	1 168	3 673	608	1 132	1 142	2 274	16	
1926	2 721	1 285	4 006	661	1 560	1 957	3 517	25	
1927	2 993	1 399	4 392	722	1 935	2 125	4 060	28	
1928	2 985	1 425	4 410	723	2 392	2 788	5 180	34	
1929	—	—	4 967	813	3 102	3 363	6 465	42	
		Belgien					Polen		
1925	891	1 382	2 273	296	—	—	1 667	58	
1926	—	—	—	—	822	1 100	1 922	66	
1927	1 268	1 975	3 243	412	1 024	1 300	2 324	78	
1928	1 465	2 260	3 725	470	1 123	1 444	2 567	86	
1929	1 720	2 810	4 530	567	—	—	2 951	96	
		Niederlande					Vereinigte Staaten von Amerika		
1925	1 009	1 009	2 018	137	65 870	15 920	81 790	709	
1926	1 136	1 136	2 272	152	73 791	—	—	—	
1927	1 323	1 323	2 646	175	80 205	22 555	102 760	866	
1928	1 602	1 602	3 204	196	87 850	—	—	—	
1929	1 720	1 720	3 440	222	97 352	27 648	125 000	1 030	
		Frankreich					Canada		
1925	10 222	10 222	20 444	252	10 110	—	—	—	
1926	11 268	11 268	22 536	276	12 093	907	13 100	1 395	
1927	11 388	11 388	22 776	278	14 549	—	—	—	
1928	12 976	12 976	25 952	316	16 337	1 400	17 331	1 795	
1929	14 327	14 327	28 654	348	18 600	—	—	—	
		Österreich					Japan		
1925	—	2 080	2 080	315	8 172	—	—	—	
1926	1 220	2 190	3 410	330	9 313	—	—	—	
1927	1 360	2 310	3 670	347	10 559	—	—	—	
1928	1 460	2 400	3 860	359	12 036	—	—	—	
1929	1 650	2 550	4 200	381	13 312	1 766	15 078	240	
		Tschechoslowakei					Australischer Staatenbund ⁷⁾		
1925	1 423	531	1 954	138	1 537	—	—	—	
1926	1 511	589	2 100	147	1 730	—	—	—	
1927	1 724	657	2 381	166	1 988	—	—	—	
1928	1 959	789	2 748	190	2 195	—	—	—	
1929	—	—	3 300	227	2 286	—	—	—	

¹⁾ Gruben- und Hütten-Kraftwerke. — ²⁾ Zur Stromlieferung ermächtigte Unternehmen einschl. Eisen- und Straßenbahnen. — ³⁾ Außer dem in Eigenanlagen großer Gebäude u. dgl.: 671. — ⁴⁾ Einschl. Eigenanlagen bei Bergwerken und Hoehöfen. — ⁵⁾ Ohne Eigenanlagen (oder nur mit einem Teil derselben). — ⁶⁾ Jahre endend 30. September. — ⁷⁾ Jahre endend 30. Juni.

52. Wasserkräfte der Welt¹⁾

(Nach Federal Power Commission, Department of the Interior, U. S. A.)

Länder	Wasserkräfte um das Jahr 1926		Länder	Wasserkräfte um das Jahr 1926		Länder	Wasserkräfte um das Jahr 1926	
	vorhanden, insgesamt	ausgebaut		vorhanden, insgesamt	ausgebaut		vorhanden, insgesamt	ausgebaut
	1 000 PS			1 000 PS			1 000 PS	
Europa	58 094	13 098	Asien	69 200	2 068	Nord-Amerika	60 650	16 780
darunter:			darunter:			darunter:		
Deutsches Reich ...	2 000	1 100	China	20 000	2	Canada	18 250	4 556
Frankreich	5 400	2 000	Japan	4 500	1 750	Mexiko	6 000	300
Großbritannien	850	250	Brit. Indien	27 000	200	Ver. Staaten v. Amer. 2) 3)	35 000	11 721
Italien	3 800	2 300	Rußland (UdSSR),			Zentral-Amerika und		
Jugoslawien	3 000	180	Sibirien	8 000	91	West-Indien	5 150	58
Norwegen	9 500	1 900	Afrika	190 950	14	Süd-Amerika	53 600	751
Österreich	1 660	325	darunter:			darunter:		
Rußland (UdSSR),			Kamerun (brit. Mandat) und Nigeria ..	9 000	—	Argentinien	5 000	25
europäischer Teil ..	8 725	275	Kamerun (franz. Mandat) ..	13 000	—	Brasilien	25 000	500
Schweden	8 000	1 350	Kongo, belgisch, und belgisches Mandat ..	90 000	0,3	Ozeanien	16 650	243
Schweiz	2 500	1 850	Kongo, franz.	35 000	—	Insgesamt	454 000	4) 33 000
Spanien	4 000	1 000	Madagaskar	5 000	0,1			
Tschechoslowakei ...	1 000	155						

¹⁾ Die Angaben für vorhandene Wasserkräfte umfassen die Kraftleistung, die bei gewöhnlichem Niedrigwasserstand erzielt werden kann, einschließlich der Kraftleistung der bereits ausgebauten Wasserkräfte. Die Angaben über die ausgebauten Wasserkräfte stellen in den meisten Fällen die berechnete Leistung der installierten Wasserräder und -turbinen dar. Die Angaben für viele Länder sind notwendigerweise rohe Schätzungen. — ²⁾ Ohne Alaska. — ³⁾ 70 vH der während 90 vH der Zeit erreichbaren Leistung. — ⁴⁾ 1920: 23 000; 1923: 29 000.

53. Die Kohlenvorräte der Welt

bis zu 2 000 m Teufe (in Mill. t)¹⁾

Länder	davon sichere Vorräte				Länder	davon sichere Vorräte			
	Sichere und wahrscheinliche Vorräte	Kohle insgesamt ²⁾	Steinkohle	Braunkohle		Kohle insgesamt ²⁾	Steinkohle	Braunkohle	Kohle insgesamt ²⁾
Europa	651 566	260 159	24 407	269 971	Asien	678 330	20 205	297	20 324
darunter:					darunter:				
Deutsches Reich ...	180 804	85 031 ³⁾	9 283	88 763	China	217 286	18 666	—	18 666
Belgien	11 000 ⁴⁾	6 600	—	6 600	Indien	78 469	221	225	311
Bulgarien	174	—	—	—	Indochina	20 002	—	—	—
Dänemark	20	—	—	—	Japan und Korea ..	7 570	909	72	938
Frankreich	17 407	5 003	301	5 124	Rußland (UdSSR),				
Großbritannien	189 533	141 499	—	141 499	Sibirien	351 937	—	—	—
Griechenland	16	—	10	4	Ozeanien	148 335	2 504	1 569	3 135
Italien	184	1	51	82	darunter:				
Jugoslawien	1 923	4	2 088	843	Austral. Staatenbd.	146 027	2 070	219	2 158
Niederlande	5 000 ⁵⁾	3 165	—	3 165	Neuseeland	1 532	389	612	635
Österreich	170	26	179	98	Niederl. Indien ...	671	40	734	335
Polen	150 192	10 483	35	10 497	Nord Borneo	75	5	—	5
Portugal	20	20	—	20	Afrika	57 209	345	154	407
Rumänien	14	3	26	13	darunter:				
Rußland (UdSSR),					Belgisch Kongo ...	452	—	—	—
europäischer Teil	63 817	124	12	129	Rhodesia	525	345	74	375
Schweden	114	106	—	106	Südafrik. Union ...	56 200	—	—	—
Spanien	8 309	5 826	394	5 984	Süd Nigeria	32	—	80	32
Spitzbergen	8 750	—	—	—	Insgesamt ²⁾	4 969 409	522 533	1 167 785	991 983
Tschechoslowakei ...	13 785	2 265	11 852	7 030					
Ungarn	329	3	176	74					
Amerika	3 433 969	239 320	1 141 358	698 148					
darunter:									
Canada	665 842	29 852	384 972	184 611					
Chile	3 048	2 082	—	2 082					
Ver. Staaten von Amerika	2 735 527 ⁶⁾	207 381 ⁶⁾	756 386 ⁶⁾	511 448					

¹⁾ Nach den Ermittlungen des XII. Internationalen Geologenkongresses zu Toronto 1913, für einzelne Länder berichtigt und ergänzt auf Grund neuerer Feststellungen. — ²⁾ Braunkohle auf Steinkohle umgerechnet (1 t Braunkohle = 0,402 t Steinkohle). — ³⁾ Nach einer in den Jahren 1920—1922 ausgeführten neuen Schätzung beträgt das Gesamtvorkommen an Braunkohle 44 000 Mill. t, wovon 26 213 Mill. t als gewinnbar errechnet sind (vgl. G. Klein, Handbuch für den deutschen Braunkohlenbergbau, Halle 1927). — ⁴⁾ Geschätzt nach dem Verhältnis der sicheren zu den sicheren und wahrscheinlichen Vorräten in den Niederlanden. — ⁵⁾ Nach Angaben des Geologischen Büros der Niederlande Vorräte bis zu 1 200 m Teufe. — ⁶⁾ Im Verhältnis Canadas geschätzt. — ⁷⁾ Unter Berücksichtigung neuerer Schätzungen der Kohlenvorräte Österreichs (1 212 Mill. t) und Afrikas (225 000 Mill. t) erhöht sich der sichere und wahrscheinliche Weltkohlenvorrat auf insgesamt 5 138 242 Mill. t.

Allgemeine Vorbemerkung für die Übersichten Nr. 54-122

Angaben in Kursivdruck bedeuten vorläufige Ermittlungen oder solche aus nichtamtlichen Quellen.

Es ist gerechnet:

1 lb = 0,45359 kg,	1 cwt (engl.) = 50,80238 kg,	1 pud = 16,3805 kg,	1 barrel = 42 amerik. oder 35 engl. Gallonen,
1 gross oder long ton (2240 lbs) = 1016,04754 kg,	1 cwt (amerik.) = 45,359265 kg,	1 kwan = 3,75 kg,	264,17 amerik. oder 220,09 engl. Gallonen = 1000 Liter = 1 cbm,
1 net oder short ton (2000 lbs) = 907,1853 kg,	1 fine (troy) ounce = 31,1035 g,	1 kin = 0,6 kg,	1000 cubic feet = 28,31608 cbm.
	1 Flasche Quecksilber = 76 lbs = 34,473 kg,	1 koku = 0,180391 cbm,	

Die Produktionsangaben für das Jahr 1913 beziehen sich bei allen Ländern auf den damaligen Gebietsumfang.

54. Kohlegewinnung ¹⁾

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet		Saar- gebiet	Groß- britannien	Frankreich				Belgien	Niederlande	
	Stein- kohlen	Braun- kohlen	Stein- kohlen	Stein- kohlen	Insgesamt		davon		Stein- kohlen	Stein- kohlen	Braun- kohlen
					Stein- kohlen	Braun- kohlen	Bezirk Pas de Calais u. Nord	Elsaß- Lothringen			
1913	190 109	87 233	13 216	292 043	40 051	793	27 389	.	22 842	1 873	—
1925	132 622	139 725	12 990	247 079	47 097	993	28 716	5 280	23 097	6 849	208
1926	145 296	139 151	13 681	248 305	51 392	1 061	32 520	5 324	25 260	8 650	211
1927	153 599	150 504	13 596	255 264	51 792	1 083	33 229	5 366	27 551	9 323	201
1928	150 861	165 588	13 107	241 283	51 365	1 075	33 269	5 555	27 578	10 694	197
1929	163 441	174 456	13 579	262 046	53 736	1 187	34 890	6 093	26 940	11 581	157
1930	142 699	146 010	13 236	247 671	53 884	1 143	35 025	6 074	27 406	12 211	144

Jahre	Oster- reich	Ungarn	Oster- reich	Ungarn	Tschechoslowakei		Jugoslawien		Rumänien		Polen		
	Steinkohlen		Braunkohlen		Stein- kohlen	Braun- kohlen	Stein- kohlen	Braun- kohlen	Stein- kohlen	Braun- kohlen	Stein- kohlen	Braun- kohlen	davon Schlesien ⁴⁾
	Steinkohlen		Braunkohlen											Steinkohlen
1913	16 460	1 320	27 378	8 954	.	.	.	.	.	230	.	.	.
1925	145	805	3 033	5 519	12 559	18 605	178	3 974	314	2 615	29 081	66	21 659
1926	157	828	2 958	5 822	14 177	18 516	191	3 950	322	2 731	35 747	76	26 165
1927	176	786	3 064	6 244	14 016	19 621	289	4 456	373	2 850	38 084	78	28 000
1928	202	783	3 263	6 510	14 560	20 451	354	4 697	398	2 630	40 616	74	30 444
1929	208	826	3 525	7 044	16 521	22 561	409	5 242	371	2 675	46 236	74	34 448
1930	216	812	3 063	6 174	14 572	19 273	390	4 903	349	2 037	37 620	55	28 378

Jahre	Bulgarien		Griechen- land	Italien		Spanien		Portugal		Schwe- den	Spitz- bergen (Svalbard)	Rußland (UdSSR) ⁵⁾		Türkei	
	Stein- kohlen	Braun- kohlen	Braun- kohlen	Stein- kohlen	Braun- kohlen	Stein- kohlen	Braun- kohlen	Stein- kohlen	Braun- kohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Stein- kohlen	Braun- kohlen	Stein- kohlen	Braun- kohlen
1913	11	342	0	1	697	4 016	277	25	.	364	36	35 174	2 936	827	.
1925	57	1 166	142	189	1 105	6 117	403	123	17	264	413	14 984	1 517	703	5
1926	64	1 142	153	209	1 181	6 536	400	202	31	384	291	23 484	2 300	996	7
1927	69	1 168	143	169	912	6 563	430	179	26	398	303	29 898	2 632	1 322	11
1928	70	1 361	121	128	697	6 371	423	201	26	359	274	35 325	.	1 251	9
1929	79	1 573	157	223	782	7 108	439	197	29	395	190	39 658	.	1 421	8
1930	1 572	.	.	286	580	7 170	330	.	.	393	.	46 651	.	.	.

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika		Canada		Mexiko	Chile	Peru	Brasilien	Vene- zuela	Britisch Indien und Indische Staaten	Niederl. Ost- Indien	Britisch Borneo	Ver- bundete Malaven- Staaten
	Stein- kohlen ⁶⁾	davon An- thrazit	Stein- kohlen	Braun- kohlen									
					Steinkohlen								
1913	517 060	83 030	13 426	193	890	1 283	274	26	7	16 468	568	102	—
1925	527 864	56 079	8 628	3 288	1 444	1 453	102	302	25	21 240	1 401	101	415
1926	596 750	76 600	11 687	3 262	1 309	1 491	170	402	24	21 336	1 466	93	472
1927	542 369	72 662	12 341	3 469	1 031	1 482	162	235	24	22 437	1 620	80	470
1928	522 622	68 355	12 438	3 487	1 017	1 376	178	250	24	22 905	1 704	80	566
1929	552 310	66 976	12 273	3 600	1 060	1 508	180	255	25	23 795	1 832	14	672
1930	482 110	63 324	10 314	3 056	.	1 435	.	.	.	22 951	1 694	.	.

Noch: 54. Kohlengewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Indochina		China	Kwan-tung	Japan	Formosa (Taiwan)	Korea (Chosen)	Süd-Sachalin (Karafuto)	Philip-pinen	Al-gerien	Süd-Rho-desia	Nigeria	Belgisch Kongo	Portu-giesisch Ost-Afrika
	Stein-kohlen	Braun-kohlen												
Steinkohlen												Braunkohlen		
1913	509		13 779	2 317	21 316	322	128	.	2	—	221	—	—	—
1925	1 357	6	17 623	6 632	31 459	1 705	622	251	49	10	689	243	65	18
1926	1 285	5	16 063	6 977	31 427	1 795	683	276	29	14	874	330	90	11
1927	1 473	7	15 418	8 754	33 531	1 857	710	357	23	21	909	364	87	16
1928	1 951	15	16 811	8 281	33 860	1 584	816	539	28	17	1 095	365	98	6
1929	1 941	31	.	.	34 258	1 530	938	636	.	16	1 037	350	114	.
1930	.	.	.	.	29 375	.	.	.	.	.	939	.	.	.

Jahre	Südafrikanische Union			Australischer Staatenbund				Neuseeland		Welt ¹⁰⁾	
	Ins-gesamt	davon		Ins-gesamt	davon		Ins-gesamt (Victoria)	Stein-kohlen	Braun-kohlen	Stein-kohlen	Braun-kohlen
		Trans-vaal	Natal		Neu-süd-wales	Queens-land					
	Steinkohlen ²⁾			Steinkohlen				Braun-kohlen	kohlen		Millionen t
1913	7 984	4 740	2 630	12 614	10 581	1 055	3	1 182	736	1 215,7	129,4
1925	11 793	6 711	4 193	13 845	11 579	1 196	891	1 061	1 087	1 186,0	184,7
1926	12 460	6 889	4 681	13 488	11 060	1 241	973	1 216	1 060	1 178,3	185,4
1927	12 068	6 718	4 402	13 740	11 305	1 117	1 479	1 311	1 093	1 276,2	199,9
1928	12 159	6 957	4 210	12 030	9 600	1 094	1 617	1 370	1 105	1 248,2	216,8
1929	12 622	7 058	4 547	10 532	7 740	1 391	1 769	1 389	1 187	1 325,6	229,9
1930	11 890	.	.	.	7 207	.	.	.	.	1 209,9	195,2

¹⁾ Anthrazit bei Steinkohlen mitgerechnet. — ²⁾ Einschl. Saargebiet. — ³⁾ Einschl. Kohlenschlamm. — ⁴⁾ Ostoberschlesien u. Teschen. Die Förderung Teschens betrug 1925 bis 1930: 192 — 221 — 213 — 204 — 219 — 213. — ⁵⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre endend 30. September. — ⁶⁾ Einschl. geringer Mengen Braunkohle. — ⁷⁾ In British Indien allein; in den Indischen Staaten 1929: 1 073. — ⁸⁾ Nur Sarawak. — ⁹⁾ Abgesetzte Mengen. — ¹⁰⁾ Einschl. kleinerer Produktionsmengen aus hier nicht aufgeführten Ländern.

55. Brikettherstellung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Tschechoslowakei		Groß-britannien	Belgien	Nieder-lande	Frank-reich	Spanien	Polen: Ostober-schlesien	Ver. St. von Amerika
	Briketts aus										
	Steinkohle	Braun-kohle ¹⁾	Steinkohle	Braun-kohle	Briketts aus Steinkohle						
1913	6 990	21 977	.	.	2 240	2 609	159	3 673	486	.	165
1925	5 591	33 663	156	212	1 243	2 237	571	5 781	671	282	761
1926	5 902	34 358	182	197	851	2 143	675	6 142	687	209	903
1927	5 555	36 490	160	212	1 502	1 689	662	5 551	803	245	880
1928	5 376	40 157	215	241	1 151	1 959	786 ²⁾	5 886	847	264	859
1929	6 059	42 137	270	256	1 395	2 018	958 ²⁾	4 635	922	352	1 100
1930	4 691	33 999	239	181	.	1 902	.	4 777	960	234	933

¹⁾ Einschl. Naßpreßsteine. — ²⁾ Davon aus Brikettfabriken der Zechen rund 4 064. — ³⁾ Nur aus Brikettfabriken der Zechen.

56. Gewinnung von Koks aus Kokereien (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet	Saargebiet	Groß-britannien	Frankreich				Belgien	
				Insgesamt	nur Zechenkoks	Pas de Calais und Nord			
	Insgesamt	nur Zechenkoks	Elsaß-Lothringen						
1913	34 630	1 777	13 004	4 027	2 941	3 078	2 470	.	3 523
1925	28 397	1 947	11 185	6 016	3 070	3 236	2 336	393	4 112
1926	27 297	2 109	4 790	6 908	3 776	3 836	2 911	544	4 917
1927	33 242	2 232	12 027	7 118	4 046	4 086	3 280	599	5 697
1928	34 775	2 373	12 035	7 957	4 400	4 522	3 629	643	6 112
1929	39 421	2 433	13 637	8 635	4 781	.	3 976	146 ²⁾	5 952
1930	32 459	2 560	.	9 167	5 055	.	4 312	169 ²⁾	5 361

Noch: 56. Gewinnung von Koks aus Kokereien (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Niederlande	Spanien ¹⁾	Italien	Schweden	Polen: Ostoberschlesien	Tschechoslowakei	Rumänien	Rußland (UdSSR) ²⁾	Canada
1913	—	596	498	2,4	.	.	—	4 437	1 388
1925	1 144	878	512	77,4	964	2 009	75,2	1 350	959
1926	1 199	832	592	112,5	1 113	1 957	84,3	2 761	1 412
1927	1 479	⁴⁾ 875	578	115,8	1 402	2 423	70,3	3 416	1 436
1928	1 573	⁴⁾ 885	636	104,8	1 668	2 816	74,2	4 041	1 797
1929	2 403	⁴⁾ 984	792	103,8	1 858	3 163	75,0	4 715	2 187
1930	.	.	.	.	1 682	2 712	.	6 200	.

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika			Süd-afrikanische Union	Süd-Rhodesia	Britisch Indien	Japan	Korea (Chosen)	Australischer Staatenbund ²⁾
	ohne Gewinnung von Kokereinebenprodukten	mit Gewinnung von Kokereinebenprodukten	Insgesamt						
1913	30 468	11 535	42 003	8,5	20	.	⁷⁾ 500	—	317,0
1925	10 301	⁸⁾ 36 208	46 509	67,8	138	479	849	108	582,8
1926	11 330	⁸⁾ 40 258	51 588	80,3	153	554	1 035	119	690,7
1927	6 538	⁸⁾ 39 812	46 350	98,3	147	662	1 086	130	596,2
1928	4 076	⁸⁾ 43 829	47 905	94,1	140	757	1 238	.	578,6
1929	5 871	⁸⁾ 48 455	54 326	99,3	100	844	.	.	.
1930	2 536	⁸⁾ 41 290	43 826	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Einschließlich Saargebiet. — ²⁾ Nur Zechenkoks. — ³⁾ Einschließlich Gaskoks. — ⁴⁾ Davon Gaskoks 1927: 161, 1928: 204, 1929: 216. — ⁵⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — ⁶⁾ Darunter auch Koks aus einigen Gaswerken (1925: 1 021 000 t, 1927: 1 778 000 t), der in der Übersicht 57 ebenfalls enthalten ist. — ⁷⁾ 1914. — ⁸⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre vom 1. Juli des bezeichneten bis 30. Juni des folgenden Jahres.

57. Gaskoksgewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Frankreich	Niederlande	Schweiz	Österreich	Schweden	Südafrik. Union ²⁾	Vereinigte Staaten v. Amerika	Canada	Chile	Japan ²⁾	Austral. Staatenbund ²⁾
1924	4 300	12 280	2 451	750	273	451	186	68,3	⁴⁾ 3 383	.	55,8	445	808
1925	4 605	12 023	2 471	800	296	477	188	70,4	⁴⁾ 3 658	.	75,3	518	831
1926	4 498	11 784	2 456	800	310	476	209	71,5	³⁾ .	427	.	594	846
1927	¹⁾ 4 632	12 562	2 345	850	333	530	224	84,4	³⁾ 4 359	403	53,5	706	871
1928	¹⁾ 4 603	12 412	2 279	850	347	576	253	.	³⁾ .	303	50,5	.	864
1929	¹⁾ 4 888	12 610	.	800	382	629	284	.	³⁾ .	277	.	.	.

¹⁾ Wirtschaftsjahre, endend am 31. März des folgenden Jahres. — ²⁾ Wirtschaftsjahre, endend am 30. Juni des folgenden Jahres. — ³⁾ Vgl. Anmerkung 6 in Übersicht 56. — ⁴⁾ 1923.

58. Herstellung von Ammoniumsulfat (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet		Saargebiet ²⁾	Großbritannien ⁴⁾	Frankreich			Belgien		Niederlande	Spanien	Italien	
	Insgesamt	davon aus (nicht amtlich) Kokereien ¹⁾			Insgesamt	davon aus Kokereien	davon aus Gaswerken	Insgesamt	davon aus Kokereien			Insgesamt	davon aus Kokereien
1913	²⁾ 549	²⁾ 456,4	17,2	438,9	74,5	.	.	48,6	.	7,0	15,0	13,4	.
1925	1 550	400,6	23,6	436,4	117,0	75,5	27,7	59,9	53,4	36,0	12,2	28,0	7,9
1926	1 500	380,4	25,9	328,7	157,0	87,0	25,7	82,4	65,3	46,0	13,8	61,0	9,2
1927	1 675	458,4	27,9	481,0	186,0	90,1	27,9	109,0	81,8	45,0	17,2	91,9	9,3
1928	1 575	468,2	28,2	632,2	218,0	98,2	26,7	132,0	86,2	47,0	21,6	127,5	7,3
1929	.	532,0	27,9	926,9	258,0	.	.	193,0	85,3	59,4	25,6	146,0	10,0
1930	.	.	29,2	789,6	.	.	.	.	.	150,4	.	.	.

Jahre	Österreich	Polen: Ostoberschlesien	Tschechoslowakei		Rußland (UdSSR) ⁴⁾	Schweden	Vereinigte Staaten von Amerika Ammoniakherzeugung ¹⁾			Canada	Japan	Austral. Staatenbund
			Insgesamt	davon aus Kokereien			als Sulfat	Ammoniakwasser ²⁾	Insgesamt ³⁾			
1913	.	.	.	.	.	1,4	.	.	44,2	9,6	7,5	5,5
1925	4,4	14,5	.	24,5	.	6,7	461,3	29,6	144,9	16,6	131,1	14,9
1926	4,9	17,0	26,1	24,8	.	5,3	529,7	24,3	156,7	21,5	147,0	17,2
1927	4,9	22,6	30,1	32,2	10,5	4,8	551,6	24,8	162,7	22,4	176,5	16,0
1928	5,0	36,7	65,3	35,0	13,6	7,6	629,5	23,8	181,2	25,5	232,4	11,3
1929	5,8	³⁾ 36,1	80,0	39,1	19,3	.	.	.	200,6	31,0	.	21,8
1930	.	33,6	.	.	.	.	608,7	22,2	174,4	.	.	.

¹⁾ Ammoniumsulfat und andere Ammoniakverbindungen. — ²⁾ Einschließlich Saargebiet. — ³⁾ Nur aus Kokereien. — ⁴⁾ Ammonium-sulfat-Äquivalent aller Ammoniakverbindungen und von Ammoniakwasser. — ⁵⁾ Polin insgesamt 1929: 53,7. — ⁶⁾ Wirtschaftsjahre endend am 30. September. — ⁷⁾ Aus Nebenproduktanlagen von Kokereien und einigen öffentlichen Gaswerken. — ⁸⁾ Ammoniak-Äquivalent. — ⁹⁾ Ammoniak-Äquivalent aller Arten Ammoniaksalze und von Ammoniakwasser.

59. Benzolgewinnung

Jahre	Deutsches Reich ohne Saar-gebiet ¹⁾		Frankreich		Belgien ¹⁾	Italien ¹⁾	Spanien	Polen: Ost-oberschlesien	Tschechoslowakei ^{1) 4)}	Rußland (UdSSR) ²⁾	Schweden	Großbritannien	Vereinigte Staaten von Amerika ⁶⁾			Canada ⁷⁾	
	aus Saar-gebiet ¹⁾	aus Kokerereien	aus Kokerereien	aus Gaswerken									Rohbenzol	Raffin. Benzol	Motorbenzol		
1 000 metrische Tonnen																	
1913	194,4	7,8	44,9	9,1	25,6	0,3	1,2	7,0	12,4	21,5	.	1,7	77,8	23,2	61,4	308,4	9,5
1925	247,7	25,1	44,9	9,1	25,6	0,3	1,2	7,0	12,4	21,5	.	1,7	77,8	23,2	61,4	308,4	9,5
1926	244,6	28,2	49,5	9,7	30,7	1,4	7,6	14,4	21,4	.	1,9	40,9	18,0	67,1	340,8	14,8	
1927	306,6	31,6	53,3	10,7	39,7	1,8	9,0	18,1	28,9	16,1	2,1	118,1	83,3	.	329,3	13,5	
1928	333,2	32,2	65,5	12,4	44,8	4,0	10,7	21,1	33,1	21,5	2,0	127,2	81,2	.	390,1	18,4	
1929	386,3	31,2	63,9	16,3	42,1	5,9	10,9	23,1	37,5	31,3	2,2	163,6	109,1	.	401,0	.	
1930		36,6	66,6	16,8				26,1					72,6	.	388,6	.	

¹⁾ Aus Kokerereien. — ²⁾ Einschl. Saargebiet. — ³⁾ Rohbenzole; auf Fettwaren einschl. sämtlicher Homologen und Reinerzeugnisse berechnet 1928: 287,6, 1929: 327,4. — ⁴⁾ Einschl. leichter Benzolderivate. — ⁵⁾ Wirtschaftsjahre, endend 30.9. — ⁶⁾ Aus Nebenproduktanlagen von Kokerereien und einigen öffentlichen Gaswerken. — ⁷⁾ Rohbenzol und Homologe.

60. Teergewinnung

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet		Saar-gebiet ¹⁾	Großbritannien ²⁾	Frankreich		Belgien ⁴⁾	Italien		Spanien	Polen: Ost-oberschlesien ¹⁾	Tschechoslowakei ^{4) 7)}	Canada ⁵⁾	Vereinigte Staaten von Amerika ³⁾	Australischer Staatenbund ^{2b)}	
	aus Steinkohle ¹⁾	aus Braunkohle ²⁾			aus Kokerereien	aus Gaswerken		Insgesamt ⁴⁾	davon ⁵⁾							
1 000 metrische Tonnen																
1913	152,8	78,7	73,9		1716,6	195,1	236,7	124,0	61,4	18,4	32,3	44,7	69,4	65,4	1 820,2	86,4
1925	92,3	74,3	94,3		1 377,5	221,2	231,8	146,9	64,0	16,0	26,0	53,9	69,9	113,4	2 004,3	90,8
1926	965,6	78,3	106,3		1 807,8	240,3	232,0	179,9	71,0	18,5	40,9	66,5	89,2	116,5	2 070,0	94,9
1927	1 187,4	83,6	117,2		1 880,9	270,8	234,7	196,3	75,8	21,8	46,9	80,4	100,9	123,3	2 391,7	95,1
1928	1 239,8	170,1	122,7		1 983,5	320,0	241,0	194,4		28,6	45,5	67,9	109,4		2 877,3	101,4
1929	1 425,3	197,5	121,7									79,8			2 280,6	
1930			135,9													

¹⁾ Teer und Teerverdickungen aus Zechen- und Hüttenkokerereien. — ²⁾ Teer aus Braunkohlenschwelereien. — ³⁾ Einschließlich Saargebiet. — ⁴⁾ Kokeriteer. — ⁵⁾ Destillierter Teer aus Gaswerken, Kokerereien und anderen Betrieben. — ⁶⁾ Teer aus Kokerereien und aus Braunkohlen- und Torfschwelereien. — ⁷⁾ An Braunkohlenteer wurden gewonnen 1925: 442 t, 1926: 442 t, 1927: 479 t, 1928: 462 t, 1929: 555 t. — ⁸⁾ Aus Nebenproduktanlagen von Kokerereien und einigen öffentlichen Gaswerken. — ⁹⁾ Teer und Teerprodukte. — ¹⁰⁾ Nur Neusüdwales, Victoria und Südastralien. Wirtschaftsjahre, endend am 30. Juni des bezeichneten Jahres.

61. Gewinnung von Erdöl (In 1 000 Barrels [B.] und in 1 000 metrischen Tonnen [T.])

Jahre	Ver. Staaten v. Amerika		Mexiko		Canada		Venezuela		Peru		Argentinien	
	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.
1913	248 446	34 030	25 696	3 838	228	29			2 071	276	131	19
1925	763 743	104 622	115 515	17 626	332	43	19 687	2 884	9 232	1 220	6 338	924
1926	770 874	106 474	90 421	13 758	364	47	36 911	5 207	10 762	1 395	7 851	1 143
1927	901 129	123 486	64 121	9 728	477	61	63 134	9 384	10 127	1 386	8 630	1 263
1928	901 474	123 592	50 151	7 886	624	80	105 749	15 718	12 006	1 588	9 070	1 323
1929	1 007 323	138 992	44 688	6 760	1 117	145	137 472	20 427	13 422	2 780	9 391	1 370
1930	896 263	122 894	39 830	5 979	1 492	194	137 676	20 437	12 458	1 652	8 910	1 300

Jahre	Columbien		Ecuador		Trinidad		Persien		Irak		Niederl. Indien		Britisch Indien	
	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.
1913					644	90	1 867	248			11 172	1 526	7 930	1 089
1925	1 007	144	160	23	4 387	611	35 038	4 652			21 422	3 066	8 274	1 136
1926	6 444	920	214	30	4 971	692	35 842	4 759			21 243	3 018	8 011	1 100
1927	15 014	2 144	537	76	5 380	749	39 688	5 326	338	45	27 459	3 694	8 032	1 118
1928	19 897	2 841	1 084	164	7 694	1 070	43 461	5 763	713	95	32 118	4 308	8 741	1 217
1929	20 385	2 923	1 350	198	8 716	1 213	42 145	5 539	798	106	39 057	5 239	8 747	1 219
1930	20 346	2 917	1 659	222	9 120	1 269	45 420	6 023	750	100	40 150	6 386	8 280	1 164

Jahre	Sarawak		Japan		Formosa (Taiwan)		Russisch Sachalin ¹⁾		Ägypten		Rußland (UdSSR)		Rumänien	
	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.
1913	141	20	1 922	267	18	2			98	13	62 834	9 193	13 665	1 848
1925	4 257	613	1 858	268	24	3	87	14	1 226	180	52 448	7 081	16 650	2 317
1926	4 943	713	1 698	236	87	12	181	28	1 188	173	64 311	8 342	23 314	3 244
1927	4 943	712	1 645	229	144	20	449	69	1 267	185	79 682	10 338	26 368	3 669
1928	5 223	751	1 838	255	119	17	677	106	1 842	268	61 653	11 903	30 773	4 282
1929	5 279	760	1 958	272	65	9	1 076	168	1 864	271	107 993	14 025	34 759	4 637
1930	5 830	839					1 670	262	1 910	278	142 412	18 495	41 319	5 749

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich		Polen		Tschechoslowakei		Sonstige Länder		Welt	
	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.
1913	867	121									385 485	53 733
1925	441	79	469	65	5 960	812	168	23	99	14	1 068 900	143 410
1926	653	95	478	67	5 844	796	150	22	69	10	1 096 823	132 281
1927	663	97	604	73	5 343	723	119	16	70	10	1 265 246	174 601
1928	630	92	512	74	5 493	743	94	14	78	10	1 331 698	183 849
1929	705	103	497	72	4 990	675	94	14	78	11	1 493 969	206 362
1930	1 191	174	520	75	4 905	663	130	22	149	21	1 425 921	196 392

¹⁾ Japanische Konzessionen.

62. Haupterzeugnisse der Erdölraffinerie

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾ in 1000 t				Polen in 1000 t				Ver. Staat. von Amerika in 1000 chm			
	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl
1913	180,4	20,6	29,3	104,2	96,6	202,8	116,6	130,1	5 526,6	7 324,6	14 124,3	1 960,8
1925	230,7	2,9	54,9	123,8	96,6	202,8	116,6	130,1	41 272,1	9 489,5	58 027,4	4 937,2
1926	253,8	3,3	41,6	187,5	93,2	233,6	155,2	106,1	47 652,6	9 820,1	58 059,8	5 134,0
1927	259,6	4,2	48,1	219,5	90,3	203,5	115,6	96,5	52 533,5	8 921,0	62 490,8	5 043,1
1928	241,1	3,8	51,6	247,5	96,7	216,7	126,5	110,8	59 827,8	9 436,1	67 923,2	5 510,0
1929	292,6	3,2	84,8	307,3	102,1	188,3	122,0	101,7	69 856,0	8 893,5	71 373,3	5 462,5
1930					121,3	172,9	105,5	90,3	70 196,4	7 823,2	72 333,4	5 437,4

Jahre	Frankreich ²⁾ in 1000 t		Rumänien in 1000 t		Rußland (UdSSR) ³⁾ in 1000 t		Japan in 1000 chm					
	Benzin	Leuchtöl	Benzin	Leuchtöl	Benzin	Leuchtöl	Benzin	Leuchtöl				
1913			422,0	380,1	48,4	156,3	1 521,0	330,5	4,0	98,0	45,6	32,3
1925	4,4	15,4	497,5	365,0	211,9	318,7	1 029,0	144,2	49,8	42,2	198,8	92,2
1926	6,4	14,6	750,0	511,1	292,0	461,6	1 202,2	198,2	69,9	50,9	192,1	83,7
1927	6,8	15,8	840,3	574,2	319,0	599,4	1 587,5	288,9	99,5	46,0	171,5	117,1
1928	7,6	18,1	978,5	693,9	374,4	765,0	1 909,9	314,4	132,9	45,9	199,4	125,4
1929	8,3	19,3	988,8	825,5	505,4	1 062,1	2 279,9	358,6				
1930												

¹⁾ Von der Erzeugung aller Endprodukte stammte nur ein geringer Teil (1929 rund 11 v H) aus einheimischem Erdöl. — ²⁾ 1914. — ³⁾ Nur Verarbeitung in der Raffinerie Pechelbronn. — ⁴⁾ Einschl. Gasöl und flüssiger Rückstände. — ⁵⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. September.

63. Gewinnung von Naturgas

Jahre	Verein. Staat. v. Amerika	Canada	Polen	Rumänien	Italien	Japan	Rußland (UdSSR)	Niederl. Indien	in 1000 t	
									Millionen chm	1000 t
1913	16 477,0	579,9			6,0	14,1				
1925	33 656,6	478,6	535,0	369,8	6,9	23,2	122,7	126,8	411,9	
1926	37 179,4	543,9	481,4	376,8	5,9	22,8	216,9	209,6	373,1	
1927	40 928,7	605,3	454,1	439,0	5,8	28,1	245,0	246,6	357,4	
1928	44 403,4	639,5	459,5	613,0	6,4	27,5		268,0	479,5	
1929	54 301,5	803,6	467,3	806,6	7,0			294,6	538,3	
1930		837,2	489,2		9,9					

¹⁾ 1914. — ²⁾ Wirtschaftsjahre, endend 30. September. Die Tonnenangabe für Naturgas bedeutet Erdöl-Äquivalent. — ³⁾ Einschl. Ichthyolschiefer.

64. Gewinnung von Ölschiefer

Jahre	Großbritannien	Frankreich	Estland	Rußland (UdSSR)	Italien ²⁾	Austral-Staatenbund
1913	3 333	208			2,6	17,4
1925	2 504	67	288	1,1	6,3	0,8
1926	1 991	69	432	1,9	10,2	0,8
1927	2 080	88	398	9,4	12,1	3,2
1928	2 071	77	446		7,4	2,6
1929	2 056		518		8,2	4,4
1930					10,0	

65. Gewinnung von Asphalt (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Asphaltgestein										
	Deutsches Reich		Frankreich	Spanien		Italien		Rumänien	Griechenland	Rußland (UdSSR) ²⁾	Vereinigte Staaten von Amerika
	Gestein	Inhalt		Gestein	Asphaltgewinnung	Gestein	Inhalt ¹⁾				
1913	105,5	5,9	41,5	5,6	5,7	171,1	56,8			52,2	
1925	64,1	2,2	52,4	5,6	2,5	273,0	94,2	15,7	5,3	494,5	
1926	61,0	2,6	58,2	5,9	5,6	312,8	109,6	24,9	0,4	610,3	
1927	117,8	6,0	61,0	4,5	5,8	356,2	100,4	30,7	0,3	722,2	
1928	158,3	7,4	65,3	7,7	9,4	242,3	100,6	8,9	3,2	689,9	
1929	145,3	6,5	46,6	9,0		219,6	116,6		1,2	679,1	
1930	117,2	4,8	66,5			216,0					

Jahre	Naturasphalt (Ozokerit, Gilsonit u. a.)						Erdölasphalt			
	Italien	Polen	Rußland (UdSSR) ²⁾	Trinidad	Cuba	Venezuela	Vereinigte Staaten von Amerika	Verein. Staaten v. Amerika ¹⁾		
								Polen	Erdöl	
1913	0,4		0,4	230,9	1,6	85,2	31,8		396,1	103,7
1925	0,7	0,7	0,4	204,3	2,8	33,7	36,1	12,6	950,8	1 715,4
1926	0,7	0,7	1,0	241,1	8,0	51,6	38,5	17,3	935,9	2 004,5
1927	0,8	0,7	0,8	246,0	4,2	56,9	39,0	16,4	1 183,4	2 279,8
1928	2,2	0,8	0,7	199,1	13,2	48,7	43,0	20,0	1 263,1	1 956,0
1929	0,9	0,8		223,1	10,7	84,3	50,3	20,1	1 503,5	2 038,9
1930		0,9								

¹⁾ Fertigerzeugnisse. — ²⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. September. — ³⁾ Ausschl. road-öl.

66. Eisenerzgewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Luxemburg	Österreich	Ungarn	Tschechoslowakei	Rumänien	Jugoslawien	Griechenland	Großbritannien	Frankreich		
										Insgesamt	davon	
											Meurthe u. Mosel	Elwaß-Lothringen
1913	35 941,3	7 333,4	3 039,3	2 059,1		107,4	139,1	319,9	16 248,0	21 917,9	19 976,9	15 419,3
1925	5 923,0	6 673,2	1 030,4	66,5	1 230,0		139,1	89,0	10 305,6	35 597,7	18 326,6	15 419,3
1926	4 793,4	7 756,2	1 094,4	132,3	1 421,2	102,8	306,0	127,3	4 160,1	39 317,7	20 137,0	17 080,0
1927	6 625,5	7 266,2	1 598,6	194,4	1 590,5	97,1	336,1	124,5	11 386,4	45 482,4	23 876,1	19 213,0
1928	6 474,8	7 026,8	1 928,2	199,5	1 779,2	83,9	439,5	166,9	11 443,1	49 191,3	26 267,8	20 404,0
1929	6 373,7	7 571,2	1 891,4	251,7	1 807,7	90,0	427,9	253,0	14 014,1	50 731,0	28 641,0	21 331,0
1930	5 741,2	6 610,1	1 180,2	157,1			431,0		11 810,1	48 463,0	28 760,0	20 240,0

Noch: 66. Eisenerzgewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Belgien	Spanien	Portugal	Schweiz	Italien ¹⁾	Schwe- den	Nor- wegen	Rußland ²⁾ (UdSSR)	Polen		Vereinig- te Staaten v. Amerika	Canada ³⁾	Neu- fund- land ⁴⁾
									Insgesamt	davon Ostober- schlesien			
1913	150,5	9 861,7	49,0	.	603,1	7 475,6	544,7	9 513,9	.	.	62 975,1	279,1	1 456,9
1925	165,7	4 442,9	2,0	⁴⁾ 59,5	513,3	8 168,5	425,4	2 224,5	214,1	18,8	62 901,5	3,6	1 150,2
1926	144,5	3 181,6	2,0	⁴⁾ 50,0	522,8	8 465,9	212,7	3 430,4	318,8	4,0	68 708,3	0,2	879,6
1927	180,9	4 960,4	8,0	⁴⁾ 81,7	520,8	9 661,0	479,3	4 813,0	546,4	5,6	62 731,9	1,8	1 356,9
1928	164,4	5 771,2	14,0	65,7	641,1	4 668,8	662,7	5 884,4	776,8	17,3	63 195,2	2,0	1 572,7
1929	155,7	6 546,6	8,5	88,4	722,0	11 467,6	746,1	7 264,9	659,6	11,9	77 444,1	2,5	1 541,3
1930	.	6 500,0	.	.	727,6	11 236,4	.	10 148,5	477,8	.	59 346,0	0,4	1 310,5

Jahre	Cuba ⁷⁾	Chile	British Indien u. Indische Staaten	China	Japan	Korea (Chosen)	Man- dschurei	Kwän- tung	Algerien	Tunis	Spanisch Marokko	Belgisch Kongo	Süd- afrik. Union	Austral. Staaten- bund
1925	576,1	1 234,1	1 569,4	1 519	89	351	221	183	1 780,5	721	800	87	—	596
1926	587,4	1 396,4	1 685,9	1 700	122	352	567	420	1 630,0	582	910	114	47	598
1927	421,5	1 508,3	1 876,4	1 710	105	484	631	591	2 004,2	922	952	78	78	740
1928	400,1	1 524,8	2 089,0	1 000	118	559	674	.	1 985,5	909	⁴⁾ 1 061,1	51	21	628
1929	682,1	1 009,0	2 467,5	1 000	178	562	781	.	2 165,0	977	⁴⁾ 1 061,1	60	38	861
1930	.	1 680,1	.	.	.	559	.	.	2 207,0	828	.	66	.	.

¹⁾ Einschl. Manganerze. — ²⁾ Zollgebiet (einschl. Luxemburg). Förderung in Elsaß-Lothringen 21 136,3, Ostoberschlesien 130,3. — ³⁾ Altes Gebiet. — ⁴⁾ Ausfuhr. — ⁵⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre endend am 30. September. — ⁶⁾ Versendungen. — ⁷⁾ Versendungen einschl. manganhaltiger Erze.

67. Manganerzgewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾		Groß- britannien	Frank- reich	Bel- gien	Span- ien	Ita- lien	Tsche- choslo- wakei	Un- garn	Rumä- nien	Jugo- slawien	Bul- garien	Griechen- land	Schwe- den	Rußland (UdSSR) ²⁾
	Erze v. 12 vH Manganerz aufwärts	davon m. üb. 30 vH													
1913	330,8	0,8	5,5	7,7	—	21,6	1,6	.	.	.	.	0,9	—	4,0	1 245,3
1925	180,4	0,1	0,8	4,0	175,9	36,1	15,0	78,0	3,1	5,4	2,7	0,6	4,3	10,9	676,5
1926	198,4	0,0	0,1	4,6	.	44,9	14,0	95,2	9,9	8,4	1,2	0,5	6,3	15,3	1 028,6
1927	310,3	0,0	1,5	5,6	.	36,9	9,8	108,4	17,3	10,4	2,0	0,0	8,1	16,8	843,9
1928	178,4	0,2	0,2	4,0	19,5	13,7	10,3	99,4	22,2	31,3	2,7	0,0	1,1	15,8	673,6
1929	182,0	0,5	—	1,1	21,4	17,9	9,9	95,5	19,0	35,0	3,1	—	1,6	14,6	1 183,9
1930	.	.	.	1,4	.	.	10,3	.	.	.	.	.	.	8,7	1 444,2

Jahre	Ver. Staaten von Amerika		Cuba	Bra- silien	Chile	British Indien u. Indische Staaten		Niederl. Ost- Indien	Japan	Ägypten	Tunis	Franz. Ma- rokko	Gold- küste ²⁾	Austral. Staaten- bund
	Erze mit 10—35 u. mehr v H Manganerz					Insgesamt	dav. Ind. Staaten							
	5—10	10—35												
1913	.	9,8	4,1	.	.	⁴⁾ 122,3	28,9	.	18,3	.	.	.	.	.
1925	1 171,8	271,5	99,9	51,0	306,6	11,1	852,9	130,3	11,0	12,0	80,6	1,6	0,7	362,9
1926	848,8	370,2	47,0	28,1	269,6	11,1	1 031,2	159,4	11,4	15,2	121,9	1,6	0,3	404,9
1927	1 331,2	150,7	45,5	0,8	241,8	7,7	1 147,5	254,2	18,5	27,6	152,3	2,1	2,4	375,1
1928	1 102,8	95,1	49,7	2,4	319,8	9,2	994,2	265,7	24,5	17,7	137,5	2,5	2,3	329,7
1929	1 177,2	82,9	61,3	0,1	203,3	3,1	1 010,2	.	20,7	18,4	191,5	0,2	0,2	414,8
1930	.	.	68,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,3

¹⁾ Roherz. — ²⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre endend am 30. September. Die Angaben setzen sich aus absetzbaren rohen und aus aufbereiteten Erzen zusammen. Die gesamte Roherzproduktion betrug 1926: 1 674,3 und 1927: 1 719,5. — ³⁾ Versendungen aus den Gruben. — ⁴⁾ Ausfuhr.

68. Schwefelkiesgewinnung¹⁾ (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Österreich	Groß- britannien	Frank- reich	Belgien	Schweden	Norwegen	Spanien ¹⁾	Italien ¹⁾
	Roherz	berechneter Schwefelinhalt								
1913	268,6	95,4	²⁾ .	11,6	311,2	0,3	34,3	441,3	926,9	292,1
1925	223,3	82,0	25,1	5,4	212,7	—	69,9	624,4	5,0	495,8
1926	237,9	99,0	22,3	4,3	192,3	—	69,8	634,8	4,4	528,7
1927	350,4	149,5	19,3	5,0	200,4	1,3	69,2	617,0	7,8	542,1
1928	342,3	145,9	10,0	4,4	198,7	.	20,0	738,5	6,1	522,4
1929	351,9	150,0	.	4,4	194,4	.	72,1	759,6	5,3	631,4
1930	280,7	124,1	.	.	197,7	.	60,4	.	.	713,6

Jahre	Tschecho- slowakei	Polen	Rumänien	Ruß- land ¹⁾ (UdSSR)	Jugo- slawien	Griechen- land	Cypern	Algerien	Ver. Staaten v. Amerika ²⁾ ³⁾		Canada	Japan	Süd- afrik. Union
									6)	7)			
1913	.	.	.	66,2	.	128,9	.	.	.	.	143,5	114,6	.
1925	21,6	11,2	27,0	55,0	39,0	65,0	⁴⁾ 176,0	12,6	346,8	172,8	23,9	15,1	312,6
1926	22,5	18,9	42,0	109,4	53,4	81,0	168,0	11,5	169,2	61,3	16,2	16,2	417,5
1927	23,3	24,6	25,5	225,3	56,6	100,1	203,4	13,0	219,2	88,4	47,9	506,1	2,8
1928	23,6	10,7	23,7	100,1	64,3	94,3	247,8	13,8	185,0	132,9	62,4	594,0	3,9
1929	23,0	9,4	23,9	.	60,2	133,4	292,7	16,8	167,0	171,8	70,1	610,7	4,1
1930	.	.	37,0	.	60,3	.	.	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Gewinnung von kupferhaltigem Schwefelkies in Portugal, Spanien, Italien und Rußland siehe Kupfererzgewinnung (Übersicht 74). — ²⁾ 1913 in Österreich (frühere Grenzen) 10,6 und in Ungarn (frühere Grenzen) 106,6. — ³⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre endend 30. September. — ⁴⁾ Ausfuhr. — ⁵⁾ Einschl. kupferhaltigen Schwefelkies. — ⁶⁾ Aus Schwefelkiesgruben gewonnen. — ⁷⁾ Bei der Aufbereitung von Zink- und Kupfererzen gewonnen.

69. Chromerzgewinnung (Roherz in 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechenland	Rußland ¹⁾ (UdSSR)	Jugoslawien	Großbritannien	Süd-afrik. Union	Süd-Rhodesia	Cypern ²⁾	Türkei (asiat.)	Brit. Indien	Japan	Neucaledonien	Austral. Staatenbund	Vereinigte Staaten v. Amerika ³⁾	Cuba ⁴⁾
1913	6,3	26,2	—	—	—	57,5	—	14,0	5,8	5,8	46,0	0,5	0,3	—
1925	8,1	30,1	12,2	0,5	15,8	123,2	2,0	7,5	38,1	5,8	34,0	1,0	0,1	30,3
1926	20,0	30,4	16,0	—	12,0	164,4	0,7	6,7	35,9	7,1	35,0	0,6	0,1	36,6
1927	17,3	19,3	11,6	0,4	17,0	197,8	0,7	18,5	58,1	9,8	35,0	—	0,2	17,3
1928	21,0	25,5	16,7	—	31,8	199,1	—	11,8	46,2	9,8	50,8	—	0,7	34,2
1929	24,2	—	43,0	—	64,0	265,9	0,8	10,1	50,4	—	62,2	0,1	0,7	63,3
1930	—	—	63,6	—	—	—	—	—	—	—	63,6	—	—	—

¹⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre endend am 30. September. — ²⁾ Ausfuhr. — ³⁾ Seit 1925 Versendungen aus den Gruben. — ⁴⁾ Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika.

70. Gewinnung von Wolframerzen (In 1000 Kilogramm)

Aufbereitete Erze mit 60 vH Wolframsäuregehalt

Quelle: Mineral Resources, U. S. Bureau of Mines

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Frankreich	Portugal	Spanien	Tschechoslowakei	Europ. Rußland	Europa	Britisch Indien	Malaienstaaten	
										Verbündete	Unverbündete
1913	96	197	160	1 126	169	1)	—	2) 1 803	1 573	248	114
1925	161	1	—	207	26	69	0	464	849	174	251
1926	—	20	26	358	133	86	22	635	1 634	99	234
1927	—	12	22	174	124	78	10	460	1 377	92	170
1928	—	96	5	161	138	73	—	500	843	5	139
1929	—	27	—	—	213	78	—	—	—	351	156

Jahre	Niederländisch Indien	Siam	Indochina	Japan	Korea (Chosen)	China ⁴⁾	Asiat. Rußland	Asien	Nordamerika: Ver. Staaten	Argentinien	Bolivien ⁴⁾
1925	27	127	189	—	—	6 708	—	8 325	1 080	4	82
1926	9	10	192	19	—	7 989	22	10 108	1 254	11	109
1927	22	8	213	49	5	5 665	32	7 464	1 056	10	79
1928	8	—	211	54	161	8 283	—	2) 9 800	1 096	24	29
1929	10	—	196	—	15	—	—	—	4) 764	63	1 630

Jahre	Peru	Südamerika	Australischer Staatenbund				Neuseeland ⁴⁾	Afrika: Süd-Rhodesia	Welt ²⁾	
			Insgesamt	davon						
				Tasmanien	Queensland	Neusüdwaales				Zentralaustralien
1913	324	1 196	846	81	533	200	3) 32	262	5	8 123
1925	5	91	220	207	5	8	—	36	22	10 338
1926	—	120	99	98	1	—	—	15	—	12 331
1927	—	89	179	176	3	—	—	15	33	9 296
1928	—	53	238	209	29	—	—	6	15	4) 11 700
1929	—	1 693	247	130	22	35	20	39	28	—

¹⁾ Österreich: 52. — ²⁾ Einschließlich 3 t aus Norwegen. — ³⁾ Z. T. geschätzt. — ⁴⁾ Ausfuhr. — ⁵⁾ Einschließlich 11 t aus Canada. — ⁶⁾ Einschließlich 11 t aus Mexiko. — ⁷⁾ Nord-Territorium in seinen früheren Grenzen.

71. Gewinnung von Molybdänernen

Molybdäninhalt der aufbereiteten Erze

(In 1000 Kilogramm)

Quelle: Mineral Resources, U. S. Bureau of Mines

Jahre	Österreich	Norwegen	Vereinigte Staaten v. Amerika	Canada	Korea (Chosen)	Austral. Staatenbund
1915	—	72,3	82,4	—	—	71,9
1925	8,4	71,9	523,5	6,6	25,9	21,9
1926	18,3	69,6	—	6,5	19,7	21,7
1927	—	74,4	1 043	—	1) 15,0	1) 0,5
1928	3,3	101,0	1 555	—	1) 15,5	1) 1,0
1929	2,6	—	1 824	7,7	1) 15,0	1) 0,5

¹⁾ Geschätzt.

72. Gewinnung von Vanadiumerzen

Vanadiuminhalt der gewonnenen Erze oder Konzentrate

(In 1000 Kilogramm)

Quelle: Mineral Resources, U. S. Bureau of Mines

Jahre	Ehemal. Deutsch-Südwestafrika	Nord-Rhodesia	Vereinigte Staaten von Amerika	Mexiko	Peru
1913	—	—	392	—	3) 768
1925	251	107	196	—	171
1926	576	19	300	—	867
1927	311	24	1)	0,7	661
1928	342	52	1)	2,6	74
1929	311	60	1)	—	992

¹⁾ Bekanntgabe nicht zugelassen. — ²⁾ 1912.

73. Gewinnung von Titanerzen (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Rutil		Ilmenit und andere Titaneisenerze						
	Norwegen	Ver. Staaten von Amerika	Norwegen	Portugal	Britisch Indien	Senegal	Ver. Staaten von Amerika ¹⁾	Canada	Brasilien ²⁾
1924	27	—	3 472	53	651	344	4 326	1 277	289
1925	52	42	4 162	3	333	189	5 049	3 609	1 508
1926	50	27	4 200	1 030	4 304	5 245	4 366	181	1 495
1927	45	—	5 733	703	18 095	4 812	3 175	2 022	1 398
1928	59	—	7 948	703	25 713	2 110	—	2 036	1 498
1929	43	—	7 923	56	24 050	7 269	—	2 225	6 361

¹⁾ Aufbereitete Erze. — ²⁾ Ausfuhr.

74. Kupfererzgewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Öster-reich	Groß-britan-nien ²⁾	Frank-reich	Portu-gal ³⁾	Spanien		Italien		Ruß-land (UdSSR) ⁴⁾	Tsche-choslo-wakei	Rumä-nien	Bul-garien	Jugo-slawien	Nor-wegen	Schwe-den
						Kup-fer-erz	Kupfer-haltiger Schwefel-erz	Kup-fer-erz	Kupfer-haltiger Schwefel-erz							
1913	942,4	17,1	2,8	0,5	13,6	2 268,7		89,5	25,3	958,6			17,2		70,3	5,5
1925	798,0	87,7	0,2	3,1	217,3	3 273,3	3 354,2	10,1	39,9	178,3	3,6	8,1	28,3	176,1	4,3	0,7
1926	915,0	114,5	0,3	0,3	210,6	286,6	3 650,4	13,3	65,7	381,1	16,7	22,6	35,5	220,0	3,9	0,3
1927	947,5	131,1	0,5	0,0	301,0	381,0	3 602,9	13,6	83,2	540,7	44,5	5,0	10,9	288,0	2,5	0,2
1928	903,7	134,1	0,1	2,2	322,1	353,2	3 618,7	7,6	36,0	636,9	52,3	3,3	10,9	327,8	15,3	0,1
1929	1 015,1	135,1	0,1	0,9	384,4	408,3	3 861,9	11,7	33,2	772,6	55,6	12,5	31,4	329,3	28,6	2,8
1930		129,6		1,9				18,1		900,0				350,9		3,1

Jahre	Canada ⁵⁾	Vereinigte Staaten von Amerika		Mexiko ⁶⁾	Cuba	Boli-vien ⁷⁾	Peru ⁸⁾	Chile	Britisch Indien	Südwest-Afrika (Mandats-gebiet) ⁹⁾	Süd-Rhodesia	Al-gerien	Süd-afrik. Union ¹⁰⁾	Austral. Staaten-bund ¹¹⁾	Welt ¹²⁾
		Kupfer-erz	Kupferblei-u. Kupferblei-zinkerze												
1913	34,9	32 964,1		52,8	37,3	0,9	27,8	1 204,0	3,9	46,3	0,3	13,2	16,7	47,2	973,4
1925	50,6	48 174,3	207,4	51,3	212,0	7,2	36,9	11 922,5	8,2	60,8	1,7	22,8	9,0	12,0	1 442,2
1926	60,4	51 874,1	255,8	53,8	245,7	8,1	43,8	12 791,7	5,9	56,4	2,0	2,6	8,4	8,9	1 485,5
1927	63,6	51 460,5	379,7	58,7	283,7	8,7	47,8	14 718,1	6,1	51,0	4,2	1,5	9,8	10,1	1 526,2
1928	91,9	56 334,0	318,5	66,5		8,5	53,0	18 802,7	5,7	67,2	3,5	2,0	9,0	9,6	1 716,1
1929	112,5	62 071,3	235,1	86,6		7,2	64,4	21 688,0	8,0		6,5	2,8	8,9	13,0	1 929,7
1930	137,6			68,4		6,3	47,6				7,9	6,0		15,0	1 687,6

¹⁾ Fertigprodukt. — ²⁾ Kupfererz und Präzipitat. — ³⁾ Kupferhaltiger Schwefelkies. — ⁴⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre endend am 30. September. — ⁵⁾ Kupferinhalt des gefördertern Erzes. — ⁶⁾ Matte. — ⁷⁾ Ausfuhr von Kupfer, Blei- und Kupferbleizen. — ⁸⁾ Kupferinhalt des ausgeführten Erzes. — ⁹⁾ Einschl. Kupferstein; Absatz. — ¹⁰⁾ Gewinnbares Rohkupfer aus der Erzförderung aller, auch der in dieser Übersicht nicht besonders aufgeführten Länder; Quelle: American Bureau of Metal Statistics, New York, U. S. A.

75. Bleierzgewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Polen		Öster-reich ²⁾	Tsche-choslo-wakei ³⁾	Groß-britan-nien	Frank-reich	Portu-gal	Spanien	Italien	Jugo-slawien	Bul-garien	Griechen-land	Schwe-den
		Ins-gesamt	dav. Ostober-schlesien											
1913	144,9			25,8		24,7	17,1	1,0	302,7	44,7		1,6	159,3	3,2
1925	105,4	20,7	19,6	104,3	11,9	15,8	28,2	0,1	210,8	51,4	78,5	9,2	76,9	3,3
1926	133,7	17,5	16,0	124,3	11,7	19,4	10,7	0,6	207,6	54,2	79,5	11,1	84,4	4,0
1927	138,5	18,1	15,8	127,9	12,9	20,8	11,8	0,7	195,6	55,4	100,7	4)	24,8	7,4
1928	152,9	17,4	14,4	130,9	13,9	19,1	24,5	0,5	177,1	55,4	115,0	4)	24,9	5,7
1929	166,9	16,5	14,9	115,0	14,6	23,6	13,1	0,3	180,9	53,5	112,8	4)	25,3	11,9
1930	182,1			126,6			19,2			50,1	176,3			10,7

Jahre	Rußland (UdSSR) ⁵⁾	Türkei	Britisch Indien ⁶⁾	Canada ⁷⁾	Vereinigte Staaten von Amerika ⁸⁾	Mexiko ⁹⁾	Boli-vien ¹⁰⁾	Peru ¹¹⁾	Chile	Argen-tinien ¹²⁾	Algerien	Tunis	Südafrik. Union	Austral. Staaten-bund
1925	1,0	1,5	68,7	115,0	7 766	171,8	21,0	3,5	7,0	7,7	17,5	35,6	1,9	287,0
1926	1,3	5,5	76,9	128,7	7 582	210,8	18,4	10,3	6,5	2,3	14,1	37,0	0,3	283,2
1927	2,2	6,5	103,2	141,3	7 574	243,3	16,3	6,2	5,2	2,4	15,0	38,5	0,1	296,4
1928	3,5	8,1	103,2	150,9	7 301	326,3	12,7	16,0	3,0	3,0	13,4	34,0	0,1	252,1
1929	8,5	7,3	103,8	148,1		248,4	15,0	21,8			16,2	32,0	0,1	290,1
1930	8,6			131,1		242,9								

¹⁾ Fertigprodukt. — ²⁾ Bleizinkerze. — ³⁾ Aufbereitete Silberbleize. — ⁴⁾ Einschl. Bleizink-, Bleikupfer- und Bleisilbererze. — ⁵⁾ Bleiinhalt des gefördertern Erzes. — ⁶⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre endend am 30. September. — ⁷⁾ Siehe auch Zinkbleierz unter Zinkerzgewinnung (Übersicht 76). — ⁸⁾ Ausfuhr.

76. Zinkerzgewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Polen		Öster-reich ²⁾	Groß-britan-nien	Frankreich		Belgien	Schwe-den	Spanien	Italien ³⁾	Griechen-land	Rußland (UdSSR) ⁴⁾
		Ins-gesamt	dav. Ostober-schlesien			Silberhalt. Bleizinkerze	dav. Zinkerz						
1913	645,7			34,2	17,6	63,7	46,6	0,9	50,8	117,8	158,8	36,4	
1925	122,2	375,3	319,2	1,9	1,6	127,5	44,6	10,2	51,2	167,9	179,0	7,6	1,7
1926	200,1	405,0	337,4	2,2	2,0	39,3	11,6	12,5	56,3	201,3	181,0	34,8	2,0
1927	260,1	337,9	280,2	3,5	3,0	50,0	15,2	14,1	62,5	132,2	225,8	30,6	2,0
1928	266,6	309,2	275,6	3,2	1,6	44,2	19,8	10,6	34,1	122,1	221,5	17,7	2,4
1929	270,0	373,6	361,8	4,0	1,9	72,1	9,4		72,3	144,9	224,6	29,0	5,4
1930	273,3			3,6		74,4	15,6		69,7		186,6		

Jahre	Canada ⁵⁾	Vereinigte Staaten von Amerika			Mexiko ⁶⁾	Boli-vien ⁷⁾	Britisch Indien ⁸⁾	Indo-china	Japan	Algerien	Tunis	Nord-Rhodesia ⁹⁾	Australisch. Staaten-bund ¹⁰⁾
		Zinkhaltige Erze ¹¹⁾	Zinkerze	Zinkbleize									
1913													
1925	7,2	368,7			6,3		3,9	33,4	16,8	82,0	30,3		
1926	80,5	644,9	3 094	16 094	45,8	6,2	42,7	53,0	10,0	56,2	19,1	6,3	141,0
1927	99,0	702,7	3 755	17 321	105,4	17,6	46,2	62,1	12,0	62,1	30,0	0,5	133,3
1928	102,2	651,9	6 190	13 288	136,5	12,9	60,8	55,1	10,2	47,9	16,7		174,3
1929	133,9	630,6	5 312	12 137	161,7	5,6	65,4	52,2	10,2	32,3	10,0	13,4	160,3
1930	140,5	663,4			174,0	3,9	56,3	47,4	10,2	38,6	10,0	22,2	187,0
		536,7			124,1							19,3	120,0

¹⁾ Fertigprodukt. — ²⁾ Zinkinhalt der unter Bleierz (Übersicht 75) angeführten Bleizinkerze. — ³⁾ Ausfuhr. — ⁴⁾ Blei-, Zink- und ge-mischte Erze. — ⁵⁾ Einschl. geringer Mengen von Bleizinkerzen. — ⁶⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre endend am 30. September. — ⁷⁾ Zinkinhalt des gefördertern Erzes. — ⁸⁾ Gewinnbarer Zinkinhalt der von den Gruben versandten Erze. — ⁹⁾ Einschl. 35,2 Eisenhaltiges Zinkerz.

77. Zinnerzgewinnung

Zinninhalt¹⁾ des geförderten Erzes in 1000 metrischen Tonnen. Nach American Bureau of Metal Statistics, New York

Jahre	Britisch Indien	Malayische Staaten ²⁾	Niederl. Ost-Indien	Siam	China ²⁾	Bolivien ²⁾	Nigeria	Südafrik. Union	Australien	Großbritannien	Welt ³⁾
1913	0,3	52,2	20,9	6,9	8,5	26,7	3,9	2,3	7,9	6,4	135,5
1925	1,3	48,9	33,2	6,9	9,0	33,1	6,6	1,2	3,1	2,4	148,1
1926	2,5	48,5	33,5	7,6	6,9	30,1	7,2	1,1	2,9	2,4	145,9
1927	2,5	55,0	34,5	7,7	6,3	36,4	7,7	1,2	3,2	2,6	161,0
1928	2,0	65,4	35,5	7,7	7,1	40,9	9,2	1,2	2,9	2,8	179,0
1929	2,7	70,5	36,5	10,1	6,9	43,7	10,7	1,2	2,3	3,3	191,1
1930	2,0	65,0	34,7	11,3	7,1	37,6	8,8	0,8	1,8	2,5	176,0

¹⁾ Gewinnung von metallischem Zinn siehe Übersicht 113. — ²⁾ Ausfuhr. — ³⁾ Zinninhalt der geförderten Erze sämtlicher Länder, auch der in dieser Übersicht nicht besonders aufgeführten.

78. Gewinnung von Arsenerzen (E) und von Arsenik (A) (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich			Großbritannien		Schweden		Rußland (UdSSR)	Österreich	Tschechoslowakei	Griechenland	Italien		
	E	Arseninhalt ¹⁾	E ²⁾	Arseninhalt ³⁾		E	A	E ²⁾	Arseninhalt ³⁾	E ⁶⁾	E ³⁾	E	A	E	Arseninhalt	
1913	25 812	1 892	4 427	263	4 050	36	1 722	—	2 586	110	21	237	34	423	4	1
1925	32 081	2 085	1 244	230	4 195	—	1 693	13 149	2 478	6 754	155	4	1 148	200	35	—
1926	20 797	1 353	927	230	4 430	81	1 358	22 100	4 420	5 357	11	15	1 035	81	20	—
1927	23 783	1 639	1 000	91	3 703	—	1 314	22 728	4 546	—	—	6	709	—	—	—
1928	25 710	1 499	260	—	—	20	968	22 919	4 584	—	—	38	763	—	—	—
1929	27 866	1 508	—	—	—	—	—	21 649	—	—	—	—	—	—	—	—
1930	29 437	1 495	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Jahre	Spanien		Portugal	Algerien		Süd-Rhodesia	Südafrik. Union	Canada		Vereinigte Staaten v. Amerika	Mexiko ³⁾	Japan	Austral. Staatenbund
	E	Arseninhalt	A	E	Arseninhalt	A	A	E ⁸⁾	A	A	E u. A	A	E u. A
1913	—	—	925	—	—	—	—	—	1 535	2 280	—	21	—
1925	—	—	1 092	6 750	1 150	170	33	648	910	11 174	4 193	3 485	4 634
1926	190	29	354	3 665	733	49	39	494	1 807	10 709	6 458	1 035	1 240
1927	186	38	—	2 434	535	39	53	605	2 221	10 487	9 018	1 713	225
1928	—	—	134	1 201	300	102	17	642	1 822	10 675	8 669	1 829	96
1929	—	—	126	—	—	52	34	695	1 677	13 196	9 665	—	255
1930	—	—	—	—	—	60	—	795	1 247	16 471	—	—	—

¹⁾ Inhalt des Fertigprodukts. — ²⁾ Ausgenommen goldhaltige Arsenerze. — ³⁾ Arseninhalt von Goldzerzen. — ⁴⁾ Ferner 1926 ff. in Blei-, Zink-, Silbererzen: 182 — 471 — 359 und in Zinn-Wolframserzen: 65 — 54 — 0. — ⁵⁾ Fertigprodukt. — ⁶⁾ Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ⁷⁾ Hierzu Arseninhalt von Arsenerzen: 15. — ⁸⁾ Arseninhalt ausgeführter Erze. — ⁹⁾ Arseninhalt.

79. Gewinnung von Antimonerzen

Gewinnbarer Metallinhalt der geförderten Erze, ausgenommen Antimon-Bleierz (In 1000 Kilogramm)

Quelle: Mineral Resources, U. S. Bureau of Mines

Jahre	Österreich	Tschechoslowakei	Frankreich	Italien	Spanien und Portugal	Jugoslawien	Türkei ³⁾	China ⁴⁾	Britisch Indien
1913	¹⁾ 840	²⁾ —	5 170	360	10	³⁾ 250	240	11 000	—
1925	—	535	964	312	15	139	400	19 496	5
1926	87	938	686	360	14	182	400	20 926	53
1927	857	1 386	658	285	10	279	400	17 986	244
1928	914	967	893	230	6	258	400	19 324	181
1929	560	—	1 025	293	—	313	400	—	—

Jahre	Algerien	Spanisch Marokko ⁴⁾	Süd-Rhodesia	Mexiko	Vereinigte Staaten von Amerika	Peru	Bolivien ⁴⁾	Australischer Staatenbund		
								Insgesamt	Victoria	Neustidwales
1913	180	—	—	2 340	—	—	30	970	960	10
1925	1 461	—	15	935	24	14	1 384	66	54	12
1926	334	70	24	1 783	31	79	3 503	37	—	34
1927	442	94	—	2 098	—	89	3 214	53	—	51
1928	21	225	40	2 297	30	112	2 834	50	1	48
1929	114	180	—	—	—	—	2 845	26	1	25

¹⁾ Österreich in den alten Grenzen. — ²⁾ Unter Österreich. — ³⁾ Schätzung. — ⁴⁾ Ausfuhr.

80. Bauxitgewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Ungarn	Jugoslawien	Großbrit. Nord-Irland	Frankreich	Italien		Ver. St. v. Amerika	Britisch Indien	Britisch Guayana	Niederl. Guayana
						Insgesamt	davon Bez. Triest				
1913	—	—	—	6,2	309,0	7,0	—	213,6	1,2	—	—
1925	1,8	0,4	79,0	5,1	502,2	226,0	184,5	321,6	10,2	197,5	89,8
1926	¹⁾ 0,3	3,7	131,8	6,9	508,1	90,5	85,0	398,5	5,0	222,5	48,9
1927	¹⁾ 2,4	339,5	100,3	5,4	654,8	95,3	89,0	326,1	4,4	193,0	189,7
1928	6,9	396,0	49,3	2,3	636,0	162,2	151,9	381,5	14,9	200,9	207,8
1929	7,3	389,1	103,4	2,4	643,0	192,8	192,8	371,5	9,2	220,1	210,9
1930	—	—	94,7	2,0	538,3	143,0	—	335,9	10,0	—	—

¹⁾ Aus alten Haldenbeständen nach Handaufbereitung abgesetzt.

81. Gewinnung von Uranerz und von Radium

Jahre	Uran							Radium*)				
	Deutsches Reich: Preußen		Tschechoslowakei			Portugal	Großbritannien	Madagaskar	Ver. Staaten von Amerika	Tschechoslowakei		Belgisch-Kongo
	Roherz	Roherz	Aufbereitetes Erz	Inhalt an U ₃ O ₈	Her-gestellte Uran-farben	Roherz			Inhalt von Uran-Vanadiumerzen an U	Radiumsalze		Radium-inhalt von Radiumsalzen
	Kilogramm							Gramm				
1913	—	—	11 000	4 489	—	97 000	5 000	—	10,048	5,934	1,389	1) 20
1925	—	102 773	14 163	8 869	10 105	115 800	6 500	12 300	5,934	1,389	1) 20	20
1926	—	213 468	29 730	26 487	15 824	—	5 436	1 090	—	—	—	26
1927	3 000	211 938	30 741	17 126	21 116	8 027	152	—	6,446	2,051	—	42
1928	2 000	315 909	31 133	19 214	21 242	143 740	—	—	9,260	3,318	—	60
1929	2 000	227 801	33 574	16 066	23 347	—	—	—	11,357	3,521	—	60
1930	700	—	—	—	—	—	—	—	3,600	—	—	60

*) Nach Ermittlungen der U. S. Geological Survey, Bureau of Mines betrug die Radiumgewinnung der Welt bis zum Jahre 1926 einschließlich: 508 Gramm; davon entfielen auf die Vereinigten Staaten von Amerika: 250 — Belgisch-Kongo: 180 — Tschechoslowakei (abgesehen von dem nicht ermittelbaren Ergebnis von 1902 bis 1909): 42 — Portugal: 15 — Madagaskar: 8 — Rußland, Ferghana: 6 — Großbritannien, Wales: 4 — Südastralien 1 Gramm. — 1) Absatz.

82. Gewinnung von Bariummineralien (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich			Großbritannien	Belgien	Frankreich	Spanien ¹⁾	Italien	Österreich	Rußland (UdSSR) ²⁾	Vereinigte Staaten ³⁾ v. Amerika	Britisch Indien	Austral. Staatenbund
	Preußen ¹⁾	Bayern	Sachsen										
1913	34,6	25,8	—	50,8	12,0	12,2	3,0	13,0	—	1,9	41,1	—	0,6
1925	151,2	21,5	1,0	49,5	13,2	41,5	8,7	32,2	1,4	4,7	206,9	1,5	2,2
1926	135,3	27,0	—	43,5	6,1	38,8	7,3	31,8	1,0	14,4	215,8	2,3	2,0
1927	154,8	20,0	—	47,6	1,6	26,3	5,0	30,7	1,9	8,5	230,7	1,7	2,1
1928	232,9	23,9	1,4	50,7	0,7	30,1	3,9	27,1	2,2	3,5	244,5	3,1	2,4
1929	260,8	23,4	1,9	58,0	—	—	—	26,0	0,3	—	251,5	3,8	2,2
1930	217,9	17,8	—	—	—	—	—	23,4	0,6	—	—	—	—

1) Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — 2) Unter Hinzurechnung der Produktion aus Steinbrüchen 1925 ff: 8,8 — 7,9 — 7,7 — 6,2. — 3) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — 4) Absatz.

83. Gewinnung von rohem Magnesit (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechenland	Italien	Österreich	Rußland (UdSSR) ²⁾	Norwegen	Vereinigte Staaten ³⁾ v. Amerika	Canada	Südafr. Union	Britisch Indien	Austral. Staatenbund
1925	90,8	15,1	289,6	75,8	1,7	109,5	3,8	1,8	30,1	15,0
1926	95,6	19,8	236,7	103,0	0,7	121,1	11,4	1,9	31,0	10,8
1927	84,5	16,3	355,6	106,6	1,1	110,2	18,5	1,8	20,0	10,6
1928	104,4	11,7	309,9	119,9	0,9	115,4	33,3	1,5	24,8	11,0
1929	84,0	17,2	436,9	132,7	1,0	170,2	39,2	1,7	23,9	9,1
1930	—	—	—	—	—	117,3	—	—	—	—

1) 1913 Ausfuhr von rohem und gesintertem Magnesit; für 1 t gesintertem Magnesit sind 2,1 t roher Magnesit gerechnet. — 2) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — 3) Absatz; verarbeitete Produkte in Rohmagnesitäquivalent.

84. Gewinnung von Flußspat

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich			Großbritannien	Frankreich	Italien	Spanien	Rußland (UdSSR) ²⁾	Vereinigte Staaten ³⁾ v. Amerika	Südafr. Union	Austral. Staatenbund
	Preußen ¹⁾	Bayern	Sachsen								
1913	—	4,7	3,3	54,5	7,5	—	0,4	—	104,9	—	—
1925	24,1	31,5	16,1	39,7	24,4	7,8	0,8	1,2	103,1	4,9	4,3
1926	29,7	32,5	17,4	36,5	41,7	6,3	0,3	3,8	116,7	8,4	2,3
1927	36,6	51,0	22,0	40,4	43,2	5,6	0,8	0,8	102,1	7,6	1,1
1928	37,4	48,6	16,4	47,6	46,7	4,5	2,1	—	127,5	5,6	1,1
1929	37,7	50,8	18,5	42,4	54,9	5,7	13,5	—	132,8	2,7	0,7
1930	30,3	48,1	—	—	6,6	—	—	—	—	—	—

1) Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — 2) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — 3) Versendungen. — 4) Unter Hinzurechnung der Produktion aus Steinbrüchen 1925: 2,4; 1926: 14,0.

85. Gewinnung von Strontiummineralien

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich: Preußen ¹⁾	Großbritannien ²⁾
1925	800	1 107
1926	—	833
1927	721	3 140
1928	871	7 240
1929	729	5 414
1930	365	—

1) Strontianit. Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — 2) Celestin.

86. Gewinnung von Asbest

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Rußland (UdSSR) ¹⁾	Finnland	Frankreich	Italien	Cypern	Südafr. Union	Süd-Rhodesia	Vereinigte Staaten ³⁾ v. Amerika	Canada ²⁾	Japan
1925	12,3	1,3	2,2	2,1	3,3	9,7	31,2	1,1	248,1	1,2
1926	18,3	1,7	0,7	2,5	6,4	14,1	30,2	1,2	253,5	1,0
1927	21,2	1,3	0,8	3,6	11,6	21,3	30,1	2,7	249,3	1,0
1928	26,4	1,5	0,7	4,8	16,5	24,6	36,3	2,0	247,7	1,0
1929	—	1,6	—	2,6	14,3	29,2	38,7	2,9	277,6	1,0
1930	—	—	—	—	—	—	34,2	—	271,4	—

1) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — 2) Ausfuhr. — 3) Absatz.

87. Gewinnung von Thorerde (Monazit)

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Britisch Indien	Brasilien (Ausfuhr)
1925	0	20
1926	45	200
1927	284	203
1928	105	2 102
1929	183	—
1930	—	—

88. Gewinnung von Talk und Speckstein (In 1000 metrischen Tonnen)

T = Talk, Sp = Speckstein

Jahre	Deutsches Reich: Bayern	Norwegen	Schweden	Frankreich	Spanien ¹⁾	Italien	Österreich ²⁾	Rußland (UdSSR) ³⁾	Verein. Staaten ⁴⁾ von Amerika	Canada	Britisch Indien	Japan	Austral. Staatenbund
	T u. Sp	T	T u. Sp	T	Sp	T u. Sp	T	T	T	T u. Sp	T u. Sp	T u. Sp	T u. Sp
1913	3,0	1,5	.	60,2	4,4	24,0	16,0	.	159,5	11,1	2,6	.	0,1
1925	3,5	9,0	2,4	69,4	0,9	33,6	12,9	0,6	165,3	13,1	8,7	44,1	1,1
1926	3,8	7,6	2,9	75,7	0,8	43,0	13,9	3,0	164,7	14,3	9,8	.	0,9
1927	6,4	7,6	3,5	75,6	2,8	32,9	17,7	2,1	174,5	15,0	5,1	59,9	1,2
1928	7,9	7,8	4,9	89,5	3,5	33,0	19,8	2,8	184,1	14,6	5,6	.	1,3
1929	6,8	8,3	7,0	.	3,5	40,8	19,6	.	199,4	15,0	7,5	.	1,4
1930	5,8	.	.	.	.	35,5	.	.	162,7	.	.	.	.

¹⁾ Ferner Gewinnung aus Steinbrüchen 1925 ff.: 281 - 265 - 325 - 1516 - 1274 t. — ²⁾ Ausfuhr. — ³⁾ Wirtschaftsjahre endend 30. 9. — ⁴⁾ Absatz.

89. Gewinnung von Glimmer (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich: Sachsen ¹⁾	Schweden	Vereinigte Staaten von Amerika ²⁾	Canada ³⁾	Süd. afrik. Union	Süd-Rhodesia	Tanganyika-Territorium	Madagaskar	Brit. Indien ⁴⁾	Rußland (UdSSR) ⁵⁾	Korea (Chosen)	Austral. Staatenbund
			Ins-gesamt dav. Blatt-glimmer									
1913	—	—	5 599	771	1 002	.	111	5	.	.	.	.
1925	501	95	9 609	814	3 647	1 070	132	69	306	5 065	193	4
1926	665	53	7 374	985	2 309	1 148	166	53	330	4 569	486	11
1927	605	10	6 383	686	2 484	1 687	186	42	505	3 935	1 520	5
1928	269	12	7 803	763	3 320	3 629	186	34	861	4 851	.	12
1929	789	66	6 596	923	3 812	1 549	172	29	.	5 897	.	27
1930	.	.	.	.	.	.	164	.	.	.	.	.

¹⁾ Lithiumglimmer. — ²⁾ Versendungen. — ³⁾ Ausfuhr. — ⁴⁾ Wirtschaftsjahre endend 30. 9.

90. Gewinnung von Diatomeenerde und von Tripelerde (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika	Großbritannien: Nord-Island	Schweden	Dänemark	Frankreich	Ungarn ¹⁾	Italien	Algerien	Austral. Staatenbund	Tripelerde		
										Verein. Staaten von Amerika	Rußland (UdSSR) ²⁾	Spanien
1913	5 975	.	.	.	1 725	.	3 000	6 735	172	18,9	418	.
1925	66 251	3 397	819	23 064	1 500	774	420	8 000	712	26,7	2 344	868
1926	79 039	3 023	475	30 989	7 130	1 485	1 200	10 000	926	28,5	8 055	804
1927	.	3 427	622	32 717	6 000	1 797	700	8 000	1 229	23,7	5 187	358
1928	.	4 312	721	35 561	10 000	3 647	1 180	9 000	1 382	30,9	.	250
1929	.	4 274	589	44 708	.	3 736	1 305	10 000	1 125	34,5	.	204

¹⁾ Ausfuhr. — ²⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre endend 30. 9.

91. Gewinnung von Gipsstein (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich: Bayern	Luxemburg	Frankreich	Großbritannien	Rußland (UdSSR) ¹⁾	Estland	Lettland ²⁾	Österreich	Rumänien	Griechenland	Italien	Spanien
	1913	58,4	.	1 818,1	289,9	207,4	2,2	³⁾ 658,6
1925	57,9	25,0	2 350,1	421,0	169,0	5,1	12,4	60,0	53,8	10,1	601,0	589,4
1926	45,7	34,0	2 198,0	472,6	308,2	5,1	21,6	58,0	44,3	9,7	641,0	731,4
1927	59,8	7,8	2 081,0	514,4	283,0	5,8	24,5	40,0	77,7	2,0	660,6	911,3
1928	54,5	2,5	2 202,7	644,8	.	8,0	28,0	45,0	47,8	1,6	627,4	1 054,0
1929	60,2	7,2	.	.	.	10,0	25,9	43,0	76,6	.	669,2	975,7
1930	41,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahre	Algerien	Südafrik. Union	Cypern ²⁾	Brit. Indien	Japan	Vereinigte Staaten von Amerika	Canada	Argentinien ⁴⁾	Peru	Austral. Staatenbund	Alabaster	
											Deutsches Reich: Preußen	Italien
1913	51,1	0,1	3,8	25,4	.	2 358,7	621,2	.	.	9,0	—	5,9
1925	72,8	7,2	24,6	36,8	58,5	5 151,2	640,3	42,8	14,6	91,6	0,4	12,6
1926	73,6	11,4	18,0	35,0	265,0	5 112,4	844,8	56,1	11,7	81,9	0,3	14,5
1927	74,3	15,4	15,4	39,7	75,5	4 850,6	1 003,1	52,7	10,0	124,8	0,5	15,5
1928	80,4	14,9	11,6	60,0	68,5	4 628,7	1 189,9	41,6	15,6	120,8	0,5	13,2
1929	105,0	17,2	12,8	53,6	.	4 550,5	1 098,9	.	20,7	127,8	0,4	14,5
1930	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,3	13,9

¹⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre endend 30. 9. — ²⁾ Ausfuhr. — ³⁾ 1914. — ⁴⁾ Eisenbahnversand.

92. Gewinnung von Bor (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Italien ²⁾	Vereinigte Staaten von Amerika ³⁾	Chile ⁴⁾	Peru	Argentinien ⁴⁾	Türkei		Rußland (UdSSR) ⁶⁾	
							Borate	Borsäure	Borate	Borsäure
1913	161	2 410	52 663	50 225	2 001	932	.	.	.	.
1925	72	3 636	103 147	39 662	237	²⁾ 2 331	.	.	.	.
1926	44	3 655	105 206	34 668	239	⁴⁾ 1 091	18 360	4 677	1 131	88
1927	34	3 592	98 956	20 300	131	551	17 881	6 620	1 027	732
1928	38	3 744	118 841	18 934	120	562	14 943	.	3 022	439
1929	54	4 790	154 104	.	.	.	13 528	.	.	.

¹⁾ Borazit. — ²⁾ Rohe Borsäure. — ³⁾ Colemanit und natürliches Natriumborat; Absatz der Produzenten. — ⁴⁾ Calciumborat. — ⁵⁾ Ausfuhr. — ⁶⁾ Z. T. durch Verarbeitung eingeführter Borminerale.

93. Graphitgewinnung *) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Österreich	Tschechoslowakei	Italien	Frankreich	Madagaskar	Ceylon ²⁾	Japan	Korea (Chosen)	Ver. Staaten von Amerika			Canada		Mexiko
										amorph ³⁾	kristallinisch ³⁾	künstlich ⁴⁾	natürlich	künstlich	
1913	12,1	¹⁾ 49,5	.	11,1	1,2	6,3	29,0	0,7	⁴⁾ 14,6	2,0	2,3	.	2,0	1,0	4,0
1925	16,9	13,1	18,5	9,9	1,1	13,0	15,7	1,0	14,1	3,2	1,0	5,5	2,3	0,6	6,3
1926	14,3	14,8	30,8	9,6	1,0	16,0	11,8	0,5	15,8	2,7	2,3	9,6	2,5	0,6	4,4
1927	17,8	18,1	41,1	8,4	0,9	14,8	13,1	0,6	17,9	2,3	2,4	5,6	1,7	0,5	6,8
1928	17,5	24,2	32,3	7,0	0,9	16,8	14,6	0,4	22,5	2,7	2,4	.	1,0	0,8	5,3
1929	21,3	25,3	23,7	7,5	.	16,0	12,9	—	25,1	3,2	2,6	.	1,3	.	5,7
1930	25,0	17,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,5	.	.

*) Natürlicher Rohgraphit ohne Rücksicht auf den Inhalt, abgesehen von den vermerkten Ausnahmen. — ¹⁾ Österreich-Ungarn. — ²⁾ Ausfuhr. — ³⁾ Absatz der Produzenten. — ⁴⁾ Produktion der Acheson Company at Niagara Falls.

94. Gewinnung von Diamanten (In 1 000 Karat)

Jahre	Südafrikanische Union			Südwest-Afrika (Mandat)	Tanganyika-Territorium	Belgisch-Kongo	Angola	Goldküste	Britisch-Guayana	Welt ²⁾
	Minenproduktion	Alluvial-Diamanten	Insgesamt							
1913	5 089,0	211,5	5 300,5	1 570,0	.	15,5	—	—	³⁾ 11,4	7 000
1925	2 190,9	239,3	2 430,1	515,9	0,4	883,9	126,3	85,0	187,7	4 280
1926	2 409,6	808,3	3 218,0	683,8	6,7	1 114,4	154,4	¹⁾ 299,8	168,5	5 700
1927	2 389,6	2 318,4	4 708,0	723,9	18,8	1 032,5	200,8	¹⁾ 461,0	178,4	7 380
1928	2 258,2	2 114,7	4 372,9	503,1	24,7	1 647,7	237,6	¹⁾ 698,8	136,0	7 676
1929	2 293,5	1 367,7	3 661,2	597,2	23,3	1 907,7	311,9	¹⁾ 660,5	125,8	7 340
1930	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Ausfuhr. — ²⁾ Jahr endend 31. 3. 1914. — ³⁾ Einschließlich der Gewinnung hier nicht aufgeführter Länder.

95. Schwefelgewinnung

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Italien				Spanien	Verein. Staat v. Amerika	Chile	Japan	Jahre	Vereinigte Staaten v. Amerika	Italien	Japan ¹⁾	Neuseeland
	Rohschwefel	Aufbereitetes Schwefelerz	Insgesamt	davon Sizilien									
1913	386,3	20,1	406,4	347,6	7,5	499,0	6,6	59,4	1913	22,3	15,0	.	2,7
1925	263,6	27,3	290,9	208,4	17,0	1 431,9	9,1	47,7	1925	36,6	47,9	50,8	2,6
1926	272,8	33,6	306,4	206,8	19,4	1 920,4	8,9	47,8	1926	48,9	45,3	53,9	2,4
1927	305,7	23,9	329,6	232,8	19,8	2 145,5	12,5	61,3	1927	48,4	36,2	50,2	1,8
1928	296,1	31,5	327,6	218,7	21,3	2 013,7	15,7	70,1	1928	52,1	27,5	77,8	2,3
1929	323,8	21,5	345,3	242,4	24,0	2 400,3	16,3	65,5	1929	55,2	53,2	.	2,3
1930	349,5	22,8	372,3	251,0	.	2 600,0	.	56,5	1930	.	50,0	.	.

¹⁾ Bimssteinsande.

96. Gewinnung von Bimsstein (In 1 000 metrischen Tonnen)

97. Gewinnung von Chlor, Brom und Jod (In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Chlor*)		Brom und Brominhalt von Verbindungen **)				Jod***)					
	verflüssigt oder verdichtet		Italien	Vereinigte Staaten von Amerika		Frankreich ²⁾	Chile	Niederländisch-Indien		Japan	Italien	Rußland (UdSSR)
	Vereinigte Staaten von Amerika	Insgesamt ¹⁾		Insgesamt ¹⁾	dav. Brom			Jodkupfer	Jodinhalt			
1913	¹⁾ 34 459	²⁾ 26 092	⁴⁾ 150	³⁾ 260	³⁾ 87	.	437	.	.	⁴⁾ 151	.	.
1925	¹⁾ 75 444	47 609	697	710	60	.	999	113	56	49	.	0,2
1926	.	.	630	565	.	134	906	135	67	63	4,0	0,2
1927	¹⁾ 106 585	81 721	615	797	41	191	779	131	65	127	3,6	0,2
1928	.	.	709	982	.	297	995	149	74	113	0,2	0,4
1929	.	.	759	2 910	98	397	1 387	.	.	104	11,0	.
1930	.	.	.	.	.	565	.	.	.	218	.	1,5

*) Außer den genannten Ländern noch Frankreich 1913: 10 000, 1929: 25 000. — **) Deutsches Reich 1913: 765; Rußland (UdSSR) 1926: 3, 1927: 45. — ***) Für 1924 und 1925 wurden berichtet für Norwegen: 4 bzw. 5 t; Großbritannien 47 bzw. 25 t; Frankreich 54 und 55 t sowie 1913 etwa 65 t. — ¹⁾ Einschl. der in den Betrieben der Produzenten weiterverarbeiteten Mengen. — ²⁾ Absatz der Produzenten. — ³⁾ 1921. — ⁴⁾ 1914. — ⁵⁾ Produktion der elsässischen Kaligruben 1926: 24, 1930: 458. — ⁶⁾ 1916. — ⁷⁾ Ausschließlich das in der Zelluloseindustrie erzeugten und verbrauchten Chlors.

98. Salzgewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich			Österreich		Tschechoslowakei		Großbritannien			Niederlande	Schweiz
	Steinsalz ¹⁾	Siedesalz	Satzinhalt unmitteubar verbrauchter Salz ²⁾	Steinsalz	Siedesalz (primäres)	Stein- u. Sudsalz	davon Sudsalz	Steinsalz	Siedesalz	dar. Satzinhalt unmitteubar verbrauchter Sole		
1913	1 392	676	³⁾ 714	⁴⁾ 0,5	⁴⁾ 162,5	.	.	218	2 066	.	.	73,6
1925	1 790	457	³⁾ 503	2,1	68,2	75,6	5,7	46	1 919	1 106	34,7	75,1
1926	1 997	480	580	3,2	72,1	94,9	5,5	41	1 714	1 030	35,5	77,3
1927	2 305	534	719	2,7	77,0	118,9	5,1	30	1 985	1 146	38,1	78,3
1928	2 473	510	817	1,6	77,7	149,6	5,4	32	1 946	-1 171	⁵⁾ 41,5	80,0
1929	2 631	501	859	3,0	81,3	166,4	5,3	37	1 969	.	⁵⁾ 44,9	86,5
1930	2 515	501	.	1,1	79,4	.	.	.	.	.	⁴⁾ 50,1	.

Noch: 98. Salzgewinnung

Jahre	Frankreich				Portugal	Spanien		Italien			
	Insgesamt			davon Els.-Lothringen		Insgesamt	davon Steinsalz	Meer-salz	Stein-salz	Siede-salz	
	Stein u Siede-salz	Meer-salz	Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole	Stein- u. Siede-salz							Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole
1913	405	382	494			610		585	41,3	17,7	
1925	510	262	949	71	158	15	860	107	637	215,1	
1926	573	393	1 070	80	162	40	1 097	119	461	67,6	
1927	549	338	969	80	140	21	979	111	686	66,9	
1928	559	366	1 148	80	153	22	983	146	562	67,2	
1929	588		931	77		28	1 079	165	563	63,0	
1930	565		1 004						541	63,0	

Jahre	Polen		Rußland (UdSSR) ⁷⁾	Rumänien		Jugoslawien		Bul-garien	Grie-chen-land	Türkei				
	Stein- u. Siedesalz	davon Posen		Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole	Steinsalz		Meer-salz			Siede-salz	Meer-salz	Meersalz	Ins-gesamt	davon Stein-salz
					Insgesamt	dav. Alt-Rumänien								
1913			4) 1 998	335	126			17,6	19,2					
1925	330	125,5	1 605	330	159	0,4	48,0	8,0	26,5	79,2	94			
1926	339	118,9	1 853	344	176		52,0	7,9	28,5	91,0	180			
1927	378	132,8	2 426	328	187	0,0	54,8	8,0	47,9	104,5	172			
1928	401	138,0	2 365	340	192	2,6	52,1		46,8	58,6	239			
1929	407	238,3	2 621	319	183	2,7	44,6	10,0	28,7					
1930	380		3 432				54,6							

Jahre	Britisch Indien und Aden		Ceylon	China ³⁾	Japan	For-mosa (Taiwan)	Philip-pinen	Siam		Indo-china	Nieder-ländisch Ost-Indien	Algerien	Tunis	Ägypten ¹⁰⁾	Anglo-ägypt. Sudan
	Insgesamt	davon Aden						Stein-salz	Meer-salz						
1913	1 497	177	13,4	1 727	640	74	20	32,7		248	27	94	137	4,7	
1925	1 316	192	21,0	2 032	669	138	31	22,2	103,9	200	11) 488	27	128	211	7,0
1926	1 726	198	16,8	2 032	614	135	24	23,3	102,3	202	11) 421	43	133	180	9,3
1927	1 638	185	26,1	2 329	619	113	67	24,7	90,6	198	11) 277	37	145	223	9,9
1928	1 540		44,3	2 439	638	135	71	26,4	93,9	161	11) 288	11	105	168	9,1
1929	1 737		26,0	2 447	644	164				255	11) 515	15		149	16,0
1930															

Jahre	Erithrea	Süd-afrikan. Union	Ca-nada ⁹⁾	Verein. Staaten v. Amerika ¹²⁾			Turks und Caicos Inseln ¹⁰⁾	Nieder-ländisch West-indien ¹⁰⁾	Peru	Chile	Argen-tinien	Süd-australia ¹³⁾	Welt ¹⁴⁾
				Steinsalz	Siedesalz	Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole							
1913	20	43,5	91	964	1 933	1 472	25,4	13,4	24,0	19,5	55	66,0	19 300
1925	60	59,3	212	2 125	2 028	2 558	63,0	18,0	23,4	29,3	76	79,5	23 350
1926	65	80,5	236	1 937	1 994	2 755	55,0	10,2	30,1	34,9	97	92,6	24 400
1927	68	80,4	244	1 945	2 053	2 868	28,0	8,2	30,0	71,5	163	80,6	25 400
1928	10) 59	83,7	275	2 012	2 205	3 109	51,0	9,8	32,7	34,7	168	72,6	26 400
1929			300	1 917	2 310	3 524	62,0				198	77,7	27 400
1930			244										

¹⁾ Absatzfähiges Steinsalz einschließlich des aus Rückständen der Kaliwerke gewonnenen Salzes. — ²⁾ Ausschließlich der in den Salinen verwendeten Sole. — ³⁾ Nach der Salzsteuerstatistik berechnet. — ⁴⁾ Jetziges Gebiet. — ⁵⁾ Absatz. — ⁶⁾ Außerdem Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole aus Salzteichen: 1926 — 74,7, 1927 — 95,0 und 1928 — 42,0. — ⁷⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — ⁸⁾ Darunter Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole: 1928 — 48 und 1929 — 44. — ⁹⁾ Einschließlich Kwantung (1929: 248,9 Meersalz). — ¹⁰⁾ Ausfuhr. — ¹¹⁾ Einschließlich Produktion der Eingeborenen. — ¹²⁾ Einschließlich Porto-Rico. — ¹³⁾ Für den ganzen Australischen Staatenbund kommen aus Victoria und Westaustralien in den letzten Jahren schätzungsweise noch etwa je 49 hinzu. — ¹⁴⁾ Schätzung des Imperial Institute, London.

99. Gewinnung von Kalisalzen

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich (Elsaß)		Spanien	Polen		Vereinigte Staaten von Amerika		Britisch Indien und Indische Staaten ⁴⁾	Japan
	Rohsalz	K ₂ O-Inhalt ¹⁾	Rohsalz	K ₂ O-Inhalt ¹⁾		Rohsalz	K ₂ O-Inhalt ¹⁾	Rohsalz ²⁾	K ₂ O-Inhalt		
1913	3) 11 957	3) 1 232								14,7	4,3
1925	12 030	1 353	1 926	312	28	178,8	29,2	46,8	23,1	7,3	4,0
1926	9 408	1 089	2 317	367	81	207,7	31,0	42,0	21,2	5,8	5,5
1927	11 072	1 269	2 322	371	172	276,1	34,2	69,7	39,5	6,9	6,2
1928	12 489	1 432	2 580	407	243	341,7	37,8	94,5	54,4	4,8	5,8
1929	13 316	1 483	3 134	498	244	358,6		97,8	55,9	4,9	
1930	11 982	1 381	3 139	507		297,6		96,0	55,6		

¹⁾ Kaliumgehalt der handelsfertigen Salze. — ²⁾ Davon Elsaß-Lothringen Rohsalz: 349, K₂O-Inhalt: 42. — ³⁾ Einschließlich Kalisalz technischer Herkunft. — ⁴⁾ Kalisaltpeter.

100. Gewinnung von Salpeter und Cyanamid*) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Chile		Norwegen ¹⁾	Deutsches Reich	Schweden	Norwegen	Schweiz	Frankreich	Italien	Polen	Tschechoslowakei	Canada	Japan
	Natronsalpeter	Stickstoffinhalt	Kalksalpeter	Cyanamid									
1913	2 772,3	429,7	73	49	18,4	22,1	—	12,4	15,0	.	.	48	6,7
1925	2 525,5	391,5	190	350	34,4	8,0	25	55,0	37,8	85,8	4,9	70	125,3
1926	2 016,7	312,6	180	420	37,3	12,0	27	55,0	44,8	117,9	13,7	92	140,7
1927	1 614,1	245,8	160	440	24,5	34,0	26	53,0	39,8	143,5	22,3	85	120,4
1928	3 164,8	490,2	173	450	13,4	57,0	23	50,0	55,4	154,9	25,2	121	160,0
1929	3 237,6	502,0	148	476	.	72,0	10	64,0	80,0	163,4	31,0	153	161,0
1930	2 580,0	.	.	.	.	50,0	.	.	104,0	79,0	.	.	.

*) Ammoniumsulfat siehe Übersicht 58. — ¹⁾ Außer 1913 Jahre endend 30. 6.

101. Gewinnung von Naturphosphat (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Norwegen	Rußland (UdSSR) ¹⁾	Belgien	Frankreich	Spanien	Algerien	Tunis	Französisch Marokko	Ägypten	Ver. Staaten v. Amerika
1913	.	0,8	25,0	219,4	298,9	3,5	377,9	2 284,4	—	104,4	3 161,0
1925	0,3	0,5	39,8	15,1	230,5	5,3	815,1	2 690,0	692,2	106,8	3 305,9
1926	0,5	0,3	72,5	30,0	252,2	5,7	929,4	2 568,0	882,8	232,0	3 649,7
1927	0,4	.	56,5	39,8	217,4	4,2	919,1	3 075,0	1 442,4	279,4	3 073,7
1928	.	.	.	15,5	180,4	7,9	876,0	2 789,0	1 268,0	200,6	3 579,8
1929	.	.	.	40,3	160,0	7,6	747,0	2 511,0	1 608,2	215,3	3 883,2
1930	.	.	.	.	.	.	.	3 320,0	1 779,0	.	.

Jahre	Ndl. Westindien (Curaçao) ²⁾	Japan	Philippinen	Indochina	Weihnachtsinsel (südl. Java)	Angaur (Palau-Inseln)	Nauru u. Banaba (Ozean-Inseln)	Australischer Staatenbund	Neucaledonien	Makatea ²⁾ (Paumotu-Inseln)
1913	6,3	19,0	—	.	152,4	90	353	6,0	2,1	82,1
1925	81,8	87,4	7,5	30,0	111,8	65	446	1,0	12,0	81,1
1926	106,8	108,6	7,5	15,0	131,1	63	476	1,3	10,6	128,5
1927	108,9	75,4	0,7	21,0	118,6	64	558	0,9	9,0	171,2
1928	104,2	58,8	1,6	20,0	113,7	69	552	0,1	7,0	187,2
1929	103,3	.	1,5	18,8	121,9	64	562	0,1	.	229,2
1930	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre endend 30. September. — ²⁾ Ausfuhr.

102. Herstellung von Superphosphat (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien ¹⁾	Frankreich	Belgien	Niederlande	Portugal	Spanien	Italien	Schweden	Dänemark	Polen	Rußland (UdSSR) ²⁾	Ver. Staaten von Amerika	Japan	Austral. Staatenbund
1913	1 863	820	1 920	450	302	126	463	972	184	100	.	158	3 248	.	300
1925	692	539	2 381	581	572	100	723	1 465	240	208	192	53	3 489	674	827
1926	696	529	2 430	530	593	135	829	1 475	231	277	161	83	3 446	786	736
1927	739	519	2 215	408	631	150	864	1 372	219	276	262	97	3 356	935	748
1928	792	507	2 265	400	645	182	895	1 151	243	238	240	150	4 057	926	732
1929	843	607	2 430	453	633	227	973	1 266	236	289	304	182	3 896	947	.
1930	.	.	.	.	660	.	.	1 388	.	347	.	.	.	.	.

¹⁾ Einschl. Freistaat Irland. — ²⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre endend 30. 9.

103. Gewinnung von natürlichem Guano (in 1000 Kilogramm)

Jahre	Chile	Falkland-Inseln	Peru	Brit. Indien ³⁾	Südafrik. Union	Madagaskar	Seychellen ⁴⁾	Neucaledonien
1913	11 718	¹⁾ 8 693	73 765	10 545	.	.	⁴⁾ 15 763	.
1925	16 166	8 709	147 124	11 541	7 116	.	13 889	12 000
1926	16 123	11 813	91 387	8 837	9 361	6 135	6 935	10 000
1927	31 520	20 049	91 153	8 081	9 151	6 480	11 329	10 000
1929	3 183	18 000	125 471	10 760	9 221	8 450	16 408	11 000
1930	.	.	151 460	9 204	9 000	13 441	12 789	.

¹⁾ 1914. — ²⁾ Ausfuhr. Einschl. Fischguano. — ³⁾ Ausfuhr. — ⁴⁾ 1912.

104. Gewinnung von Thomasschlacken (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet	Saargebiet	Großbritannien ²⁾	Frankreich		Belgien	Luxemburg	Schweden	Polen	Tschechoslowakei	
				Insgesamt	davon						
					Elsaß-Lothringen						Meurthe und Mosel
1913	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1925	¹⁾ 2 280	337	404	330	182	655	³⁾ 253	18,4	.	.	
1926	1 303	238	724	1 165	498	524	446	6,8	21	138	
1927	1 397	263	461	1 284	515	569	723	522	12,4	72	
1928	1 742	304	675	1 332	518	607	887	571	9,7	23	
1929	1 639	330	674	1 594	663	686	936	598	9,5	3	
1930	1 886	344	.	1 592	.	.	1 025	635	13,9	151	
	.	310	.	.	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Einschl. Saargebiet. — ²⁾ Außer 1913 Jahre endend 30. 9. — ³⁾ 1912.

105. Roheisenerzeugung *) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	Saargebiet	Luxemburg	Österreich	Ungarn	Großbritannien	Frankreich				Belgien	Niederlande ²⁾	Spanien
							Insgesamt	davon		Elsaß-Lothringen			
								Meurthe und Mosel					
1913	19 312	1 371	2 548	1 812	623	10 425	5 207	3 493		2 485		425	
1925	10 089	1 460	2 363	380	93	6 362	8 505	3 426	3 288	2 543	109	530	
1926	9 636	1 026	2 559	334	189	2 498	9 430	3 838	3 574	3 368	176	489	
1927	13 089	1 771	2 732	435	300	7 410	9 299	3 916	3 377	3 709	210	593	
1928	11 804	1 936	2 770	459	285	6 716	10 072	4 174	3 659	3 857	256	563	
1929	13 239	2 105	2 905	462	368	7 711	10 364	4 313	3 896	4 041	260	753	
1930	9 616	1 912	2 474	287	257	6 296	10 035	4 312	3 512	3 394		809	

Jahre	Italien		Schweden			Norwegen		Finnland	Rußland (UdSSR) ⁴⁾	Polen		Tschoslowakei	Rumänien
	Roheisen	Ferrolleg.	Roheisen	Ferrolleg.	Eisenschwamm	Roheisen	Ferrolleg.			Insgesamt	Ostoberschlesien		
	1913	427	5	730	12	6,1	0,3				9		
1925	482	54	432	27	3,6	3,4	84,5	12	1 309	315	228	1 166	64
1926	513	45	462	33	2,6	3,3	94,1	10	2 218	327	268	1 038	63
1927	489	40	418	37	6,6	3,4	107,1	14	2 954	618	441	1 260	63
1928	507	47	396	41	6,0	4,4	119,2	10	3 231	684	464	1 559	70
1929	671	55	490	34	10,3		124,5		4 018	706	477	1 645	72
1930	534	44	480	37	14,9				4 969	478	324	1 435	

Jahre	Jugoslawien	Verein. Staat. v. Amerika		Canada	Mexiko	Britisch Indien	Japanisches Reich				Austral. Staatenbund	Welt ²⁾ Millionen t	
		Insgesamt	davon Holzkohlenroheisen				Japan	Korea (Chosen)	Mantischerei	zusammen			Ferrolleg.
		1913					31 463	345	1 031	12			207
1925	3	37 290	199	606	49	901	685	99	137	921	11	446	77,3
1926	19	40 005	167	828	61	908	810	115	198	1 123	12	446	79,3
1927	23	37 152	170	779	40	1 164	895	129	244	1 268	16	526	87,9
1928	29	38 768	145	1 100	49	1 069	1 093	146	285	1 524	17	417	88,8
1929	33	43 293	140	1 189	60	1 370	1 066	138	311	1 515		338	94,8
1930	36	32 262	98	827		1 186		500		1 056			89,1

*) Einschließlich Gußwaren 1. Schmelzung und Roheisenlegierungen. — ¹⁾ Zollgebiet, Elsaß-Lothringen 3 864; Ostoberschlesien 613. — ²⁾ Bezirk Osten (1928: 4 135). — ³⁾ Wirtschaftsjahre, beginnend 1. 4. — ⁴⁾ Ohne Roheisenlegierungen. Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ⁵⁾ Einschließlich der Erzeugung hier nicht aufgeführter Länder.

106. Herstellung von Rohstahl *) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saargebiet)			Saargebiet	Luxemburg	Österreich	Ungarn	Großbritannien		Frankreich			Schweizstahl
	Flußstahl		Schweißstahl					Flußstahl	Schweißstahl	Insgesamt	davon		
	Insgesamt	davon Stahlformguß									Meurthe u Mosel	Elsaß-Lothring.	
1913	18 484	211	213	2 080	1 358	1 874	809	7 787	1 226	4 687	2 299		371
1925	12 051	185	68	1 879	2 086	464	231	7 504	438	7 464	2 585	2 629	103
1926	12 226	125	38	1 737	2 244	474	325	3 654	246	8 617	2 995	2 831	119
1927	16 123	187	44	1 895	2 471	551	472	9 243	384	8 349	3 051	2 739	101
1928	14 318	151	50	2 073	2 567	636	488	8 656	328	9 479	3 411	3 008	110
1929	16 023	160	41	2 209	2 702	632	513	9 791	332	9 619	3 614	2 985	101
1930	11 511	239	27	1 935	2 270	468	369	7 418	276	9 447	3 628	2 874	

Jahre	Belgien		Spanien	Italien		Schweden		Finnland	Rußland (UdSSR) ³⁾	Polen	
	Flußstahl	Schweißstahl		Flußstahl	Schweißstahl	Flußstahl	Schweißstahl			Insgesamt	Ostoberschlesien
	1913	2 467		147	242	846	143			591	158	8	5 027		561
1925	2 549	13	630	1 786	106	475	43	30	1 873	782	508
1926	3 339	16	614	1 780	104	495	30	30	2 910	788	793
1927	3 680	22	676	1 596	125	499	31	13	3 588	1 244	937
1928	3 905	15	782	1 960	138	576	33	32	4 154	1 438	899
1929	4 110	12	1 007	2 122	131	694	36		4 718	1 377	808
1930	3 375			1 774		611	26		5 553	1 237	

Jahre	Tschoslowakei	Rumänien	Jugoslawien	Verein. Staat. v. Amerika		Canada	Mexiko	Britisch Indien	Japan	Austral. Staatenbund	Welt ²⁾ Millionen t
				Böcke	Stahlformguß						
				1913							
1925	1 475	100	53	44 849	1 273	765	75	456	1 336	405	90,9
1926	1 345	112	64	47 689	1 379	789	78	530	1 648	380	101,9
1927	1 609	130	73	44 479	1 177	922	64	583	1 723	455	110,9
1928	1 973	153	85	51 133	1 238	1 260	79	416	1 954	417	120,9
1929	2 193			55 731	1 608	1 403	100	585	2 286	354	128,9
1930	1 838			40 231	1 122	1 028		2 239			98,3

*) Einschließlich Stahlformguß der Rohstahlwerke. — ¹⁾ Zollgebiet, Elsaß-Lothringen 2 289; Ostoberschlesien 1 010. — ²⁾ Bezirk Osten (1928: 3 630). — ³⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ⁴⁾ Ferner Schweizstahl 1928: 13 — 1929: 11. — ⁵⁾ Einschließlich der Gewinnung hier nicht aufgeführter Länder. Ausschließlich Schweizstahl der 6 aufgeführten Hauptproduktionsländer Europas. 1913: 2,3 — 1930: 0,6 (Mill. t).

107. Walzwerk-Fertigerzeugnisse (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	Saar- gebiet	Öster- reich	Luxem- burg	Belgien	Frank- reich	Groß- bri- tannien	Schwe- den	Polen		Rußland (UdSSR) ²⁾	Italien	Vereinigte Staaten v. Amerika ³⁾	Canada	Japan
									Ins- gesamt	Ostober- schlesien					
1913	13 794	1 530	-	675	2 162	3 592	7 000	448	-	-	-	-	25 189	983	-
1925	9 308	1 148	352	1 123	1 915	6 101	6 887	321	586	427	1 391	1 868	33 923	646	982
1926	9 017	1 263	336	1 286	2 651	6 680	4 435	323	562	378	2 250	1 811	36 066	600	1 193
1927	11 971	1 402	396	1 581	2 642	6 441	8 034	323	920	614	2 743	1 597	33 407	762	1 346
1928	10 596	1 543	469	1 684	3 176	6 436	7 557	390	1 048	692	3 371	1 849	38 267	1 078	1 639
1929	11 345	1 603	456	1 910	3 268	6 909	8 015	459	962	621	3 843	1 952	41 728	1 088	1 883
1930	8 152	1 413	360	1 645	2 915	6 583	6 209	-	901	663	4 440	1 637	29 987	783	1 788

¹⁾ Zollgebiet. Elsaß-Lothringen 1195, Ostoberschlesien 874. — ²⁾ Wirtschaftsjahre endend am 30. 9. Einschließlich Halbzeug. — ³⁾ Einschließlich ausgeführtes Halbzeug.

108. Roheisen- und Rohstahlgewinnung der Hauptproduktionsländer nach Sorten (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Roheisensorten					Rohstahlsorten						
	Gießereiroh- eisen einschl. Gußwaren 1. Schmelzung und Hämatit	Thom- as- Roh- eisen	Bes- semer- Roh- eisen	Ferromangan, Spiegeleisen und sonstige Roheisen- legierungen	Puddel- roheisen	Thomas- stahl	Bes- semer- stahl	Siemens-Martin- stahl nach basischem saurem Verfahren	Tiegel- stahl	Elektro- stahl	Form- guß	
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)												
1913 ¹⁾	3 479	9 868	375	2 551	464	9 226	147	7 124	294	80	72	205
1925	2 032	5 942	39	2 054	22	5 111	22	6 454	153	13	112	185
1926	1 650	5 998	16	1 961	11	5 453	-	6 445	136	6	60	125
1927	2 321	7 888	16	2 842	22	6 906	0	8 701	178	9	142	187
1928	2 127	7 271	15	2 377	13	6 542	0	7 343	147	10	125	151
1929	2 222	8 404	30	2 571	9	7 390	-	8 187	146	9	131	160
1930	1 632	6 190	21	1 867	5	5 137	-	5 936	106	102	230	230
Saargebiet												
1913	148	1 223	-	-	-	1 719	-	342	-	-	14	5
1925	166	1 284	-	-	-	1 166	-	388	-	-	9	17
1926	200	1 424	-	-	-	1 294	-	418	-	-	8	16
1927	211	1 560	-	-	-	1 431	-	441	-	-	6	16
1928	209	1 728	-	-	-	1 561	-	481	-	-	12	19
1929	216	1 816	-	-	-	1 642	-	529	-	-	15	22
1930	223	1 690	-	-	-	1 455	-	447	-	-	9	24
Luxemburg												
1913	172	2 360	-	-	15	1 279	-	40	-	-	10	7
1925	38	2 309	-	-	17	2 052	-	26	-	-	6	5
1926	87	2 465	-	-	6	2 215	-	32	-	-	7	6
1927	74	2 645	-	8	5	2 438	-	35	-	-	7	6
1928	55	2 711	-	-	5	2 537	-	33	-	-	7	6
1929	43	2 859	-	-	4	2 670	-	23	-	-	7	6
1930	42	2 431	-	-	0,4	2 260	-	5	-	-	6	4
Belgien												
1913	94	2 291	32	1	66	2 192	-	213	-	-	-	62
1925	169	2 351	-	23	-	2 183	-	290	-	-	7	68
1926	180	3 150	-	38	-	2 891	-	363	-	-	10	75
1927	163	3 509	-	37	-	3 193	-	400	-	-	12	76
1928	158	3 661	-	38	-	3 399	-	405	-	-	14	88
1929	148	3 837	-	14	41	3 595	-	400	-	-	14	100
Frankreich												
1913	954	3 509	124	88	532	2 806	253	1 582	24	21	4)	87
1925	1 603	6 221	32	263	387	5 169	28	1 978	34	12	71	171
1926	1 606	7 019	49	328	427	5 984	13	2 319	35	11	92	163
1927	1 530	7 173	23	268	304	5 879	16	2 142	32	11	101	200
1928	1 561	7 934	12	237	320	6 623	-	2 506	30	15	117	189
1929	1 617	8 143	13	244	347	6 677	-	2 608	22	16	129	237
1930	1 492	7 829	17	242	355	6 567	-	2 430	29	9	139	272
Großbritannien												
1913	3 663	2 570	-	329	561	1 066	2 288	3 873	-	-	4)	-
1925	1 836	2 098	-	188	301	28	454	4 820	2 000	-	40	160
1926	1 939	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1927	745	771	-	47	107	-	155	2 297	1 043	-	39	119
1928	828	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1929	2 055	2 397	-	185	281	-	452	6 016	2 560	-	49	166
1930	2 492	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1913	1 649	2 471	-	150	273	-	484	5 752	2 205	-	51	165
1925	2 173	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1926	1 617	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1927	2 386	3 248	-	182	280	-	537	6 584	2 442	-	58	170
1928	1 883	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1930	1 664	2 471	-	-	277	-	-	5 772	1 832	-	-	4)
Vereinigte Staaten von Amerika												
1913	5 197	12 736	11 776	1 423	350	-	9 617	20 204	818	105	21	1 037
1925	5 267	19 983	9 571	1 224	245	-	6 777	37 220	493	18	341	1 273
1926	5 595	21 508	10 203	2 478	220	-	7 002	39 801	542	14	330	1 379
1927	5 593	19 668	9 252	2 493	147	-	6 252	37 340	502	8	377	1 177
1928	4 277	22 479	9 158	1 063	90	-	6 698	43 506	462	7	461	1 238
1929	4 517	25 311	10 036	1 263	171	-	7 205	47 393	586	6	541	1 608
1930	3 681	18 689	7 432	3 269	52	-	5 101	34 443	373	2	312	1 122

¹⁾ Einschl. Saargebiet. — ²⁾ Davon Hämatit 1929: 913; 1930: 736. — ³⁾ Einschl. Stahleisen. — ⁴⁾ Unter den aufgeführten Roh- stahlsorten bereits enthalten. — ⁵⁾ Gießereirohisen und Gußwaren 1. Schmelzung. — ⁶⁾ Hämatit-Rohisen. — ⁷⁾ Durch Streik bein- trächtigt. — ⁸⁾ Bei Gießereirohisen mitgerechnet. — ⁹⁾ Nur Gießereirohisen. — ¹⁰⁾ Einschl. Stahleisen und Gußwaren 1. Schmelzung.

109. Kupfergewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾²⁾		Öster- reich	Belgien ³⁾	Groß- britannien ¹⁾	Frank- reich	Spanien		Schwe- den ²⁾	Nor- wegen	Rußland (UdSSR) ⁴⁾	Jugo- slawien	Japan	Korea (Chosen)
	Insgesamt	davon Elek- trolyt-Kupfer					Rein- kupfer	Zement- kupfer						
1913	49,5	11,5	—	1,3	62,2	12,0	24,0	7,3	4,2	2,7	29,0	—	66,5	—
1926	³⁾ 85,4	56,8	3,2	10,0	18,0	2,2	23,9	24,4	4,0	0,2	18,1	10,0	67,4	0,8
1927	³⁾ 93,8	72,0	3,3	9,8	22,8	2,4	28,7	28,0	5,6	—	21,9	12,9	66,6	1,0
1928	³⁾ 108,2	79,5	3,4	51,4	25,9	1,3	27,8	25,5	3,6	0,8	26,4	16,1	68,2	0,6
1929	³⁾ 124,3	93,5	3,9	68,2	22,9	2,3	28,5	24,9	4,9	2,4	37,0	20,7	75,5	0,5
1930	—	—	4,1	—	—	2,6	—	—	—	—	60,6	24,5	77,9	—

Vereinigte Staaten von Amerika

Jahre	Hütten- produktion von Kupfer aus heimischen Erzen		Raffinerieproduktion					Canada ⁶⁾	Mexi- ko ⁶⁾	Chile ⁷⁾	Nord- Rhodesia	Bel- gisch- Kongo	Austral- Staaten- bund	Welt ⁹⁾	
			Neukupfer			Sekundärkupfer									Raffinier- tes Neu- und Alt- kupfer insgesamt ⁸⁾
	aus heimischen Erzen	aus frem- den Erzen und Halb- produkten	zu- sammen	aus Alt- kupfer Legie- rungen	aus Abfall von Neu- kupfer und Legie- rungen	zu- sammen									
1913	555,4	561,0	171,6	732,6	—	—	123,8	856,4	13,9	43,7	42,5	—	7,6	43,8	1 018,5
1926	789,1	785,3	268,2	1 053,5	306,0	—	129,3	1 488,8	30,7	36,4	203,1	0,7	80,6	11,3	1 463,5
1927	763,9	779,7	275,2	1 054,9	307,9	—	136,8	1 499,6	32,7	39,2	242,6	3,3	86,5	9,7	1 496,7
1928	828,2	812,7	316,6	1 128,4	331,6	—	155,0	1 615,0	56,6	44,3	286,8	5,9	112,5	12,0	1 888,3
1929	908,5	899,4	343,5	1 242,9	366,8	—	201,6	1 811,3	72,7	66,1	319,8	6,5	137,0	11,0	2 075,0
1930	—	673,6	—	—	—	—	—	—	—	101,6	—	—	140,0	13,1	1 556,5

¹⁾ Aus heimischem und fremdem Erz. — ²⁾ Einschließlich der Mengen aus Altmaterial. — ³⁾ Hierunter aus eingeführtm Schwarz- kupfer 1926: 19,0; 1927: 26,2; 1928: 27,0; 1929: 30,9. — ⁴⁾ 1913 — jetziges Gebiet; außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. Sep- tember. — ⁵⁾ Serbien 1913: 6,4. — ⁶⁾ Hüttengewinnung; Kupferinhalt der Erzförderung siehe Übersicht 74. — ⁷⁾ Hüttengewinnung sowie Kupferinhalt ausgeführter Halbprodukte und Erze. — ⁸⁾ Schwarzkupfer und Raffinadkupfer. — ⁹⁾ Hüttengewinnung von Kupfer (soweit als möglich ohne Sekundärkupfer), auch einschließlich der Gewinnung der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

110. Bleigewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾²⁾		Öster- reich	Tschecho- slowakei	Großbri- tannien ¹⁾	Polen ²⁾³⁾	Frank- reich ¹⁾	Bel- gien ²⁾	Spanien	Ita- lien	Jugo- slawien	Griechen- land	Türkei	Rußland (UdSSR) ⁶⁾
	Weichblei	Hartblei												
1913	³⁾ 175,4	³⁾ 12,6	—	—	30,6	—	28,8	103,5	198,8	21,7	—	18,3	13,9	1,3
1926	90,1	6,1	6,5	2,3	4,3	27,9	19,5	87,9	149,5	23,6	10,9	5,1	6,0	1,0
1927	101,8	7,6	8,1	2,5	6,1	29,6	32,7	91,7	144,0	23,8	10,7	5,3	7,9	1,3
1928	113,5	9,1	8,1	3,1	8,6	37,1	22,7	86,3	131,0	21,2	10,3	7,3	7,0	2,8
1929	116,5	7,7	6,6	4,6	10,8	36,5	32,6	82,9	142,8	22,7	9,6	5,4	6,5	6,2
1930	—	—	6,9	—	10,4	44,4	—	—	128,0	24,3	10,7	7,3	6,7	4,5

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika			Canada ⁵⁾	Mexiko ⁵⁾	Argentinien	British Indien (Birma)	Japan	Tunis	Nord- Rhodesia	Südwest- afrika (Mandats- gebiet ⁹⁾)	Austral- Staaten- bund	Welt ¹⁰⁾
	Primäres (raffiniertes Weichblei)	Antimonblei (Hartblei)	Sekundär- blei ⁷⁾										
1913	419,5	15,1	66,1	17,2	55,5	1,0	6,0	3,8	—	—	—	115,6	1 166,6
1926	724,8	20,4	251,7	116,7	173,7	8,6	55,2	3,6	18,1	3,9	1,7	155,4	1 694,4
1927	722,6	22,1	250,4	134,2	214,5	7,8	67,1	3,4	18,7	6,0	3,5	167,6	1 871,9
1928	708,6	30,0	280,0	136,6	278,5	8,3	79,6	3,7	17,6	4,8	5,0	157,6	1 842,5
1929	702,7	23,3	282,1	138,1	300,0	9,7	81,5	3,4	18,8	1,7	2,8	180,4	1 743,3
1930	581,6	20,5	—	139,1	211,3	—	80,8	3,0	19,1	—	—	166,6	1 629,2

¹⁾ Aus heimischem und fremdem Erz. — ²⁾ Einschließlich der Mengen aus Altmaterial. — ³⁾ In den gegenwärtigen Grenzen: 135,6 Weichblei und 12,6 Hartblei. — ⁴⁾ Österreich-Ungarn in den alten Grenzen: 23,8. — ⁵⁾ Blei und Zinkblei. — ⁶⁾ 1913 — jetziges Gebiet. Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — ⁷⁾ Alblei sowie Bleinabfall eingeschmolzener Legierungen. — ⁸⁾ Hüttengewinnung; Bleinabfall der Erzförderung siehe Übersicht 75. — ⁹⁾ Jahre, endend am 31. März des folgenden Jahres. — ¹⁰⁾ Hüttengewinnung von Blei (soweit als möglich ohne Sekundärblei), auch einschließlich der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

111. Gewinnung von Zink (In 1000 metrischen Tonnen) und von Kadmium (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾		Nieder- lande	Belgien	Frank- reich	Groß- britannien	Nor- wegen	Schwe- den ¹⁾	Rußland (UdSSR) ⁷⁾	Polen	Tschecho- slowakei	Jugo- slawien	Italien	Spanien
	Insgesamt	davon raffi- niertes Zink												
1913	²⁾ 278,9	²⁾ 72,5	24,3	204,2	67,9	67,1	9,3	2,1	2,9	—	—	—	—	6,0
1926	73,7	6,6	24,8	188,8	64,2	17,3	6,4	4,6	1,9	123,7	2,8	2,4	7,6	16,1
1927	89,8	9,9	26,3	199,1	79,6	42,7	5,5	4,7	2,2	150,3	6,3	3,2	7,4	16,5
1928	104,7	9,5	28,9	206,3	92,5	56,3	6,6	5,1	2,2	161,8	8,0	4,9	10,7	13,5
1929	108,4	8,9	25,7	197,9	91,5	59,2	5,5	4,8	3,2	169,0	10,7	6,3	15,8	11,8
1930	—	—	23,3	178,0	90,7	49,4	—	3,6	8,0	174,7	—	5,4	19,0	9,3

Jahre	Vereinigte Staaten v. Amerika		Canada ⁴⁾	Mexiko ⁴⁾	Japan	Austral- Staaten- bund ⁴⁾	Welt ⁵⁾	Kadmium						Austral- Staaten- bund	
	Neu- Zink	Sekundär-Zink Metall ³⁾						Polen (Ostober- schlesien)	Frank- reich	Verein. Staaten v. Amerika	Canada	Mexiko	Austral- Staaten- bund		
															Zink in Legierungen
1913	314,5	45,4	26,8	—	1,6	4,2	1 000,8	—	—	—	—	—	—	—	162,8
1926	561,0	58,6	69,3	56,0	6,9	17,0	48,1	1 234,4	5,3	9,0	367,6	—	—	—	157,3
1927	537,5	58,8	68,6	66,4	6,4	17,5	50,0	1 317,4	6,2	19,0	487,5	—	—	—	174,9
1928	546,7	64,1	71,3	74,2	11,2	19,1	51,0	1 408,2	4,2	—	850,9	223,1	384,9	—	202,3
1929	567,4	59,3	70,1	78,1	16,1	23,4	52,7	1 457,3	3,6	—	1 125,6	351,1	641,0	—	202,7
1930	454,8	43,8	—	110,2	29,4	—	58,9	1 404,3	—	—	1 261,0	207,7	—	—	232,7

¹⁾ Einschließlich der Gewinnung aus Altmaterial. — ²⁾ In den gegenwärtigen Grenzen: 110,5, davon 0,5 raffiniertes Zink. — ³⁾ Altszink destilliert oder geschmolzen. — ⁴⁾ Hüttengewinnung; Zinkinhalt der Erzförderung siehe Übersicht 76. — ⁵⁾ Hüttengewinnung von Rohzink (soweit als möglich ohne Sekundärzink), auch einschließlich der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M. — ⁶⁾ Deutsches Reich (Schlesien) 38,6. — ⁷⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September.

112. Gewinnung von Aluminium ¹⁾ (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien		Norwegen	Schweiz	Österreich	Frankreich	Italien	Ver. Staaten v. Amerika		Canada	Welt (primäres Alumin.)
		3)	4)						primäres	sekundäres		
1913	1,0	10,0	7,6	1,5	10,0	3,0	13,5	0,9	20,9		5,9	65,3
1926	30,6	8,1	7,3	24,4	21,0	3,0	23,6	1,9	65,8		18,3	192,8
1927	28,4	9,7	7,9	20,8	20,0	4,0	25,0	2,5	72,6		27,4	219,7
1928	31,7	9,7	10,7	24,8	19,9	4,0	25,9	3,6	95,3		25,4	266,0
1929	32,7	8,1	13,9	29,1	20,7	4,0	29,0	7,4	102,1		38,6	276,9
1930	30,3		14,0	24,7	20,5	3,5	26,0	9,0	103,9		34,9	267,1

¹⁾ Nichtamtliche Angaben nach: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M., und American Bureau of Metal Statistics, New York. — ²⁾ Österreich-Ungarn. — ³⁾ Nach den Angaben des Imperial Institute, London. — ⁴⁾ Nach den Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

113. Gewinnung von Zinn ¹⁾

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Malayen Staat	Niederländ. Indien	China	Austral. Staaten	Ver. St. v. Amerika	Welt ²⁾
1913	12,0	22,7	55,6	20,5	6,1	7,9		132,5
1926	2,3	42,7	93,5	6,6	3,2	30,3		147,9
1927	6,2	43,7	98,8	6,2	3,0	33,5		152,3
1928	4,7	49,8	113,7	6,9	3,2	29,4		180,0
1929	2,7	57,9	120,7	6,9	2,3	32,5		194,6
1930		40,0	112,1	6,6	2,0			177,8

¹⁾ Zinninhalt der Erzförderung s. Übers. 77. — ²⁾ Hüttengewinnung von Neuzinn, auch einschl. der Gewinnung hier nicht genannter Länder; Quelle: Statist. Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

114. Gewinnung von Quecksilber

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Spanien	Italien	Tschechoslowakei	Rußland (UdSSR)	Vereinigte Staaten v. Amerika	Mexiko	Welt ²⁾
1926	1 594	1 871	82	127	260	45	3 996
1927	2 493	1 996	55	74	384	87	5 100
1928	2 195	1 988	72	70	616	81	5 068
1929	2 476	1 996	69	80	816	83	5 372
1930		1 841			743		3 689

¹⁾ Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ²⁾ Gewinnung von Quecksilber, auch einschl. der Gewinnung hier nicht genannter Länder; Quelle: Statist. Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

115. Gewinnung von Nickel

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechenland	Neuseeländonien	Canada	Norwegen	Frankreich ²⁾	Canada ¹⁾	Vereinigte Staaten von Amerika ¹⁾	
							Primär	Sekundär
Nickelerz								
1913	17,4	164	682	50,0	1,5	22,5	0,2	
1926	0,5	100	1 199		1,7	29,8	0,3	2,8
1927	0,5	118	1 185	7,6	1,2	30,3	0,8	3,1
1928	10,8	117	1 323	21,2	1,8	43,9	0,5	3,2
1929	4,3			33,5		50,0	0,3	
1930						47,1		

¹⁾ Metallisches Nickel und Inhalt nickelhaltiger Erzeugnisse. — ²⁾ Metallisches Nickel.

116. Gewinnung von Kobalt

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Canada ¹⁾	Austral. Staatenbund ²⁾	Belgisches Kongo ¹⁾
1926	301,5	27,4	300,0
1927	399,4		583,0
1928	433,9	7,9	450,0
1929	421,6	20,3	700,0
1930	314,8		600,0

¹⁾ Metallisches Kobalt und Inhalt kobalthaltiger Erzeugnisse. — ²⁾ Kobaltinhalt von Konzentraten usw.

117. Gewinnung von Wismut

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich: Land Sachsen ¹⁾	Spanien		Canada ²⁾	Bolivien ³⁾	Japan	Austral. Staatenbund ⁴⁾
		Erzförderung	Metallgewinnung				
1913	217	56		—	422	0,3	200,0
1926	155	97	26,6	2,9	223	25,7	8,4
1927	92	96	21,1	1,0	109	22,6	6,9
1928	82	129	23,8	6,4	136	32,1	7,7
1929	48	118	11,1		151		3,3
1930					5,4		

¹⁾ Nickel-Kobalterze mit etwa 5 vH Bi. — ²⁾ Aus Silber-Kobalterzen als Nebenprodukt erhütet. Abgesetzte Mengen. — ³⁾ Ausfuhr. — ⁴⁾ Bi-Inhalt von Erzen und Konzentraten. — ⁵⁾ Erze und Konzentrate. — ⁶⁾ Erze, davon 185 t wismuthaltiges Wolframerz.

118. Gewinnung von Kupfersulfat

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Frankreich	Großbritannien	Italien	Spanien	Vereinigte Staaten von Amerika ²⁾
1926	9,3	37,0	38,6	100,1	4,7	15,1
1927	16,4	36,0	43,1	103,8	6,9	16,3
1928	19,8	37,5	48,6	121,4	8,0	20,2
1929	15,8	39,0	42,2	72,5	8,2	18,3
1930				68,8		

¹⁾ Nur Hüttenproduktion. — ²⁾ 1914. — ³⁾ Nur Produktion der Kupferraffinerien.

119. Gewinnung von Platin und von platin-verwandten Metallen (In Kilogramm)

Jahre	Rußland (UdSSR) ¹⁾	Columbien	Canada ²⁾	Südafrik. Union ⁴⁾	Japan	Ver. Staaten v. Amerika	Neuseeländes	Neuseeländes	Südafrik. Union ²⁾	Tasmanien	Papua ⁵⁾
1913	7 775,8	466,6	0,6	6,0	—	15,0	13,7	—	—	39,2	—
1926	2 883,0	1 380,1	1,6	294,6	328,0	6,2	8,9	12,3	1,0	193,7	1,5
1927	3 110,2	1 425,6	0,3	348,9	608,7	1,5	4,8	7,0	1,0	170,2	1,9
1928	3 110,2	1 665,0	1,5	325,1	736,0	3,1	16,4	11,0	1,1	176,4	6,7
1929	3 100,0	1 417,6		398,5	927,3		24,8	4,0	0,2	180,7	0,9

Jahre	Canada		Vereinigte Staaten von Amerika: Raffinerie-Produktion, primär (p) und sekundär (s)										
	Palladium	übrige ⁶⁾ Platinmetalle	Platin		Palladium		Iridium		Osmium-Iridium	übrige Platinmetalle		Insgesamt	
			p	s	p	s	p	s	p	s	p	s	
1913	6,5	5,9	⁷⁾ 202,0	⁷⁾ 1 311,0	⁷⁾ 47,9	⁷⁾ 29,8	⁷⁾ 8,5	⁷⁾ 26,8	⁷⁾ 11,0				
1926	304,5	7,3	2 368,7	1 206,7	200,2	175,6	7,3	46,0	65,7	1,3	6,7	2 643,2	1 435,0
1927	349,8	9,3	1 279,0	1 434,7	120,7	132,0	8,0	56,3	19,6	5,1	27,7	1 432,4	1 860,7
1928	370,4	52,8	1 599,6	1 466,7	160,1	129,3	51,6	65,0	14,2	10,8	75,5	1 836,3	1 736,5
1929			1 298,9	1 046,3	164,7	159,3	9,4	64,0	11,3	8,0	60,5	1 492,3	1 330,1

¹⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre endend 30. 9. — ²⁾ Bei der Goldgewinnung erhalten. — ³⁾ Aus platinhaltigen Nickel-Kupfererzen erhalten. — ⁴⁾ Davon in Konzentraten 1926 ff.: 56,7 — 206,2 — 280,1 — 178,2. — ⁵⁾ Jahre endend 30. 6. — ⁶⁾ Iridium, Osmium, Rhodium, Ruthenium. — ⁷⁾ 1915.

120. Silbergewinnung¹⁾ (In Kilogramm)

Jahre	Europa							
	Deutsches Reich *)	Österreich	Tschechoslowakei	Jugoslawien	Rußland (UdSSR)	Türkei	Griechenland	Italien
1913	192 263	²⁾ 65 446	.	⁴⁾ 895	.	46 940	25 000	13 184
1921	105 363	327	20 514	496	1 244	3 110	6 000	6 200
1922	107 719	267	27 222	834	4 665	250	5 727	6 367
1923	116 734	441	21 844	764	6 000	250	5 727	12 000
1924	138 343	892	22 785	972	7 776	6 840	5 000	15 458
1925	148 690	744	22 000	812	7 776	6 840	7 909	9 977
1926	166 683	437	23 810	1 400	7 776	7 000	7 909	16 154
1927	164 648	301	23 328	1 672	10 000	7 000	7 500	16 706
1928	162 390	588	23 878	1 950	11 819	6 843	7 500	16 000
1929	171 467	329	22 488	2 488	9 351	6 843	7 500	16 133
1930	170 620	.	21 770	2 488	15 559	6 220	7 776	17 998

Jahre	Europa						Nordamerika		
	Spanien	Portugal	Frankreich	Schweden	Norwegen	Großbritannien	Canada	Ver. Staaten v. Amerika	Mexiko
1913	131 527	6 402	16 108	1 834	7 714	3 998	980 551	2 077 807	2 199 186
1921	83 339	.	10 000	415	6 100	352	408 551	1 650 154	2 005 143
1922	86 414	.	6 500	1	6 381	860	577 960	1 748 431	2 521 832
1923	86 414	.	6 626	18	9 267	1 077	552 246	2 279 808	2 826 099
1924	89 579	.	4 599	.	13 200	959	613 882	2 033 183	2 845 603
1925	102 764	.	10 949	.	15 700	1 009	629 206	2 056 203	2 839 128
1926	93 353	.	8 144	2 500	9 600	1 286	695 861	1 949 392	3 057 268
1927	95 072	.	9 600	2 500	9 800	1 453	707 207	1 878 513	3 252 688
1928	78 583	.	11 200	2 333	12 400	1 019	682 314	1 817 294	3 375 966
1929	82 713	.	11 200	2 333	10 026	1 119	719 853	1 904 613	3 381 038
1930	71 530	.	10 886	.	10 263	1 089	822 160	1 662 277	3 271 844

Jahre	Mittelamerika	Südamerika							
		Columbien	Ecuador	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Brasilien	Venezuela
1913	66 427	18 279	704	259 769	125 968		1 097	882	.
1921	62 208	15 552	2 333	311 308	74 650	79 594	778	1 026	84
1922	62 208	98	2 333	409 655	167 139	84 266	777	800	84
1923	77 760	98	2 333	590 242	162 141	103 810	.	890	84
1924	83 550	90	2 177	582 180	151 092	104 438	622	890	84
1925	84 011	90	2 177	619 516	135 196	101 462	560	57	100
1926	108 637	3 918	2 488	668 734	181 462	89 484	467	643	100
1927	98 103	4 088	2 725	569 064	168 051	90 202	466	484	100
1928	79 582	2 122	2 482	672 090	175 389	44 688	467	796	125
1929	86 995	1 866	3 002	668 590	149 805	44 688	467	654	125
1930	102 630	1 866	2 799	517 317	186 600	43 640	.	.	.

Jahre	Afrika				Asien			
	Transvaal, Cap, Natal	Rhodesia	Belgisch Kongo	Tanganyika	Britisch Indien	Niederländisch Ost-Indien	Japan	Formosa (Taiwan)
1913	29 639	3 780	46	.	3 894	14 498	144 631	.
1921	25 842	5 035	181	.	111 589	31 788	130 254	825
1922	34 702	5 736	204	.	132 016	34 515	120 880	729
1923	42 735	5 023	272	.	151 262	49 113	111 893	729
1924	43 451	12 481	.	23	165 138	64 799	110 181	342
1925	36 127	4 914	.	31	151 009	74 184	150 404	409
1926	30 524	3 663	.	25	159 408	73 525	148 557	445
1927	31 469	4 093	350	29	187 397	71 098	140 950	562
1928	32 080	3 232	350	49	230 974	63 203	160 027	562
1929	32 093	2 713	373	33	227 009	62 207	160 027	.
1930	32 660	2 282	.	.	220 810	59 090	155 500	.

Jahre	Asien		Australien				
	Korea (Chosen)	China	Neusüdwaales	Queensland	Tasmanien	Victoria	Neuseeland
1913	468	.	451 183	18 817	23 800	504	30 345
1921	92	1 244	131 940	6 075	10 845	162	14 108
1922	334	3 110	308 334	8 493	24 715	217	11 700
1923	1 222	3 110	375 364	14 597	19 863	196	16 407
1924	1 700	3 421	287 921	8 605	19 974	131	15 553
1925	2 187	3 421	286 786	11 990	22 712	65	13 077
1926	1 615	4 199	302 013	7 855	23 846	74	13 228
1927	1 600	3 111	279 938	2 616	23 072	46	13 293
1928	1 744	3 111	281 656	685	20 819	45	13 867
1929	1 702	1 555	279 938	1 638	26 885	28	12 947
1930	1 711	1 555	.	.	.	.	.

¹⁾ Die Angaben sind den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors, einige Ergänzungen und die Angaben für 1930 (Zahlen kursiv) dem "Year Book of the American Bureau of Metal Statistics" entnommen. Je fine ounce sind 31,1035 g gerechnet. — ²⁾ Hier ist nur die Gewinnung aus einheimischen Erzen nachgewiesen. — ³⁾ Österreich-Ungarn in den alten Grenzen. — ⁴⁾ Serbien.

121. Goldgewinnung ¹⁾ (In Kilogramm)

Jahre	Europa									
	Deutsches Reich ²⁾	Österreich	Tschechoslowakei	Jugoslawien	Rumänien	Rußland (UdSSR)	Italien	Schweden	Frankreich	Großbritannien und Irland
1913	163	³⁾ 3 279	.	.	.	⁴⁾ 39 885	26	27	3 201	27
1921	130	5	355	124	1 288	1 343	.	2	277	.
1922	169	17	258	216	1 337	4 563	.	1	500	.
1923	200	23	104	191	1 500	7 797	38	.	527	.
1924	226	61	280	243	1 311	29 800	48	.	616	.
1925	182	58	236	236	1 245	30 642	60	.	1 056	.
1926	162	41	240	323	1 731	30 860	53	.	1 307	.
1927	180	4	233	386	2 058	33 000	67	.	1 400	.
1928	169	10	216	450	1 940	37 325	58	435	1 680	4
1929	181	.	156	574	2 213	31 104	48	311	1 680	1
1930	789	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahre	Nordamerika				Südamerika						
	Canada	Ver. Staaten v. Amerika	Mexiko	Mittelamerika	Britisch	Niederländisch	Französisch	Guayana	Venezuela	Columbien	Ecuador
1921	28 813	75 334	21 295	3 762	399	351	1 605	941	9 028	1 128	
1922	39 296	71 205	23 276	3 762	338	373	1 617	540	8 577	1 320	
1923	38 059	75 474	24 313	3 009	254	396	1 388	540	8 577	1 320	
1924	47 446	76 091	24 797	2 708	197	322	1 975	540	3 009	1 204	
1925	53 989	72 159	24 541	3 009	283	308	1 251	950	2 381	1 354	
1926	54 564	69 630	24 033	2 709	203	234	1 407	950	2 229	1 944	
1927	57 629	65 856	22 556	2 257	178	239	1 504	1 224	2 257	1 998	
1928	58 805	66 710	21 745	1 881	166	171	1 414	1 501	1 254	2 319	
1929	59 978	63 970	20 276	1 655	199	92	1 436	1 344	1 505	2 094	
1930	66 530	69 434	20 805	1 711	.	.	.	.	.	.

Jahre	Noch: Südamerika						Afrika			
	Brasilien	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Uruguay	Transvaal, Cap. Natal	Rhodesia	Britisch West-Afrika	Belgisch Kongo
1913	3 392	741	263		4	120	273 671	21 478	11 970	1 379
1921	4 183	2 407	9	1 404	113	10	252 837	18 255	6 333	2 044
1922	4 562	2 533	13	2 483	112	11	218 355	20 382	6 637	2 126
1923	4 500	3 744	13	2 003	120	.	284 575	20 189	6 238	2 840
1924	4 500	3 700	30	2 107	90	.	297 824	19 564	7 276	3 674
1925	3 375	3 662	12	1 904	83	.	298 526	18 126	6 211	3 819
1926	3 175	3 740	10	1 839	75	.	309 886	18 482	6 210	4 112
1927	3 190	2 882	8	1 866	30	.	314 852	18 096	5 338	3 901
1928	3 114	2 081	16	896	30	.	322 061	17 939	4 911	4 296
1929	3 340	3 799	47	896	31	.	323 867	17 466	6 471	5 376
1930	.	.	.	.	.	.	333 279	17 266	6 220	5 698

Jahre	Noch: Afrika			Asien						
	Madagaskar	Abessinien u. Ägypten	Portugiesisch Ost-Afrika	Britisch Indien	Britisch Ost-Indien (außer Sarawak)	Niederl. Ost-Indien	China	Korea (Chosen)	Japan	Formosa (Taiwan)
1913	1 899	.	.	18 323	2 034	5 096	5 505	5 390	5 438	1 226
1921	456	933	187	13 459	752	2 929	3 110	4 071	7 375	885
1922	578	629	365	13 624	903	3 244	3 110	3 978	7 272	683
1923	519	637	327	13 136	902	3 594	2 784	3 777	7 691	883
1924	336	651	165	12 328	752	3 869	3 337	4 172	7 605	269
1925	420	633	382	12 249	752	4 128	3 338	4 567	9 867	281
1926	307	642	284	11 943	602	3 588	3 421	5 929	9 576	281
1927	322	674	296	11 952	.	3 517	3 110	5 878	9 606	457
1928	223	286	132	11 697	.	3 429	3 110	5 176	10 391	457
1929	187	142	12	11 318	.	3 356	1 555	4 406	10 391	280
1930	186	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahre	Noch: Asien			Australien						
	Malayische Staaten	Sarawak	Indoehina	Neu-südwalles	Victoria	Queensland	Süd-Australien	West-Australien	Tasmanien	Neuseeland
1913	.	.	.	4 655	13 528	8 265	294	40 871	1 039	10 687
1921	416	532	5	1 592	3 251	1 256	83	17 223	166	4 221
1922	467	34	150	785	3 324	2 507	31	16 742	106	4 483
1923	286	31	193	586	2 968	2 760	29	15 692	115	5 114
1924	465	27	11	581	2 089	3 074	27	15 087	145	3 805
1925	440	22	11	604	1 471	1 443	26	13 725	110	3 459
1926	450	8	10	604	1 527	203	24	13 603	129	3 912
1927	335	8	10	561	1 199	1 052	13	12 702	151	4 029
1928	582	6	8	399	1 055	413	16	12 237	112	3 692
1929	760	44	16	345	818	295	20	11 732	174	3 634
1930	.	.	.	249	759	189	.	.	139	3 577

¹⁾ Die Angaben sind den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors, einige Ergänzungen und die Angaben für 1930 (zahlen kursiv) dem Year Book of the American Bureau of Metal Statistics entnommen. — ²⁾ Hier ist nur die Gewinnung aus einheimischen Erzen nachgewiesen. — ³⁾ Österreich-Ungarn in den alten Grenzen. — ⁴⁾ Einschließlich Finnland.

122. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493¹⁾

(Für die Zeit bis 1927 aufgestellt in der Statistischen Abteilung der Reichsbank)

Periode, Jahre	Gold			Silber			Prozentualer Anteil des		Wert- verhältnis zwischen Gold und Silber
	Gesamtgewinnung der Periode		Jahres- durch- schnitt	Gesamtgewinnung der Periode		Jahres- durch- schnitt	Goldes	Silbers an der Gesamt- gewinnung nach dem Gewicht	
	Wert Mill. <i>M</i> bzw. <i>R.M</i>	kg		Handels- wert Mill. <i>M</i> bzw. <i>R.M</i>	kg				
1493—1520	453	162 400	5 800	342	1 316 000	47 000	11,0	89,0	10,50—11,10
1521—1544	479	171 840	7 160	537	2 164 800	90 200	7,4	92,6	11,25
1545—1560	380	136 160	8 510	1 231	4 985 600	311 600	2,7	97,3	11,30
1561—1580	382	136 800	6 840	1 455	5 990 000	299 500	2,2	97,8	11,50
1581—1600	412	147 600	7 380	1 977	8 378 000	418 900	1,7	98,3	11,80
1601—1620	475	170 400	8 520	1 928	8 458 000	422 900	2,0	98,0	12,25
1621—1640	463	166 000	8 300	1 566	7 872 000	393 600	2,1	97,9	14,00
1641—1660	489	175 400	8 770	1 407	7 326 000	366 300	2,3	97,7	14,50
1661—1680	517	185 200	9 260	1 253	6 740 000	337 000	2,7	97,3	15,00
1681—1700	601	215 300	10 765	1 271	6 838 000	341 900	3,1	96,9	15,00
1701—1720	715	256 400	12 820	1 301	7 112 000	355 600	3,5	96,5	15,21
1721—1740	1 065	381 600	19 080	1 595	8 624 000	431 200	4,2	95,8	15,08
1741—1760	1 373	492 200	24 610	2 015	10 662 900	533 145	4,4	95,6	14,75
1761—1780	1 155	414 100	20 705	2 480	13 054 800	652 740	3,1	96,9	14,72
1781—1800	993	355 800	17 790	3 253	17 581 200	879 060	2,0	98,0	15,09
1801—1820	815	292 230	14 612	2 574	14 349 200	717 460	2,0	98,0	15,56
1821—1830	397	142 160	14 216	815	4 605 600	460 560	3,0	97,0	15,80
1831—1840	566	202 890	20 289	1 056	5 964 500	596 450	3,3	96,7	15,75
1841—1850	1 528	547 590	54 759	1 374	7 804 150	780 415	6,6	93,4	15,83
1851—1855	2 781	996 940	199 388	802	4 430 575	886 115	18,4	81,6	15,41
1856—1860	2 815	1 008 750	201 750	824	4 524 950	904 990	18,2	81,8	15,30
1861—1865	2 582	925 285	185 057	997	5 505 750	1 101 150	14,4	85,6	15,40
1866—1870	2 721	975 130	195 026	1 198	6 695 425	1 339 085	12,7	87,3	15,85
1871—1875	2 426	869 520	173 904	1 723	9 847 125	1 969 425	8,1	91,9	15,97
1876—1880	2 405	862 070	172 414	1 910	12 251 260	2 450 252	6,6	93,4	17,81
1881—1885	2 162	774 795	154 959	2 104	14 042 000	2 808 400	5,3	94,7	18,63
1886—1890	2 370	849 345	169 869	2 240	16 937 660	3 387 532	4,8	95,2	21,16
1891—1895	3 413	1 225 877	245 175	2 569	24 506 626	4 901 325	4,8	95,2	26,56
1896—1900	5 389	1 935 717	387 143	2 143	25 768 208	5 153 642	7,0	93,0	33,48
1901—1905	6 757	2 427 120	485 424	2 019	26 126 226	5 225 245	8,5	91,5	36,03
1906—1910	9 080	3 261 448	652 290	2 401	30 676 066	6 135 230	9,6	90,4	35,57
1911—1915	9 637	3 461 712	692 342	2 417	31 488 397	6 297 679	9,9	90,1	36,61
1911	1 939	696 629	692 342	512	7 035 392	6 297 679	9,0	91,0	38,26
1912	1 957	703 097		596	7 181 930		8,9	91,1	33,53
1913	1 927	692 208		533	6 532 153		9,5	90,5	34,14
1914	1 845	662 562		400	5 358 001		11,0	89,0	37,27
1915	1 969	707 216	376	5 380 921	11,6	88,4	39,83		
1916	1 908	685 244	522	5 623 572	10,8	89,2	29,99		
1917	1 762	632 817	699	5 789 139	9,8	90,2	23,06		
1918	1 612	578 962	889	6 318 969	8,3	91,7	19,80		
1919	1 532	550 475	589 840	944	5 593 963	5 743 153	8,9	91,1	16,50
1920	1 397	501 703		979	5 390 124		8,5	91,5	15,32
1921	1 383	496 877	579	5 527 580	8,4	91,6	25,63		
1922	1 338	480 610	664	6 525 995	6,8	93,2	27,35		
1923	1 541	553 350	542 908	723	7 651 758	6 916 232	6,7	93,3	29,46
1924	1 648	591 931		749	7 448 812		7,4	92,6	27,70
1925	1 647	591 773	724	7 627 013	7,2	92,8	29,32		
1926	1 675	601 825	670	7 893 918	7,1	92,9	32,80		
1927	1 683	604 392	608	7 899 700	7,1	92,9	36,14		
1928	1 711	614 469	612 697	587	8 022 375	7 920 173	7,1	92,9	38,04
1929	1 688	606 416		545	8 140 253		6,9	93,1	41,58
1930 ²⁾ ...	1 772	636 383	370	7 644 619	7,7	92,3	57,67		

¹⁾ Die Angaben beruhen bis 1890 auf der Southbeerschen Statistik. Für die folgenden Jahre bis 1929 einschließlich sind die Berichte des amerikanischen Münzdirektors zugrunde gelegt. Gemäß dem deutschen Bankgesetz ist 1 kg Gold fein = 2 784 *M* in Ansatz gebracht. Der Handelswert des Silbers ist auf Grund des Jahresdurchschnittes der Londoner Notierung (hierbei 1 £ = 20,43 *M*) errechnet. Bei einem Vergleich der Ziffern vor dem Kriege mit denen der Kriegszeit und der Nachkriegszeit wäre die Wertschwankung des englischen £ in Spalte 5 und 10 zu berücksichtigen. — ²⁾ Die Angaben für 1930 sind vorläufige.

123. Postsendungen

(Statistique générale du service postal — Berne 1930/1931)

Länder	Geschäfts-jahr ¹⁾	Beförderte Postsendung. (aufgegeben, v. Ausland eingegangen, i. Einzeldurchgang befördert)								
		Briefsendungen				Gewöhnliche Pakete	Pakete mit Wert-angabe	Briefe u. Kästchen mit Wert-angabe	Post-an-wei-sungen	Nach-nahme-sen-dungen
		im ganzen ²⁾	darunt. gebührenpflichtige							
		Briefe	Postkarten		in 1 000 Stück					
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1928	7 779 800	³⁾⁴⁾ 4 069 800	1 713 800	279 900	3 700	4 600	72 205	137 391	
	1929	7 672 700	³⁾⁴⁾ 3 315 800	1 449 700	272 100	3 400	5 000	73 280	141 297	
Saargebiet	1928	70 625	43 422	12 136	795	224	166	929	956	
	1929	78 771	45 998	15 923	761	110	143	1 102	610	
Belgien	1928	1 199 406	311 979	94 196	96	397	460	2 084	360	
	1929	1 380 911	342 646	98 963	5 361	496	476	2 221	616	
Bulgarien	1928	116 262	30 844	12 166	966	207	38	969	101	
	1929	139 482	34 548	13 924	1 064	178	38	985	139	
Dänemark	1928	272 560	193 674	24 627	10 987	380	537	4 080	3 059	
	1929	281 433	194 804	23 522	11 088	272	483	4 286	2 455	
Danzig	1928	57 985	31 728	10 846	656	37	251	532	342	
	1929	66 891	36 340	12 341	679	34	314	602	382	
Estland	1928	42 774	23 245	9 589	176	13	6	616	34	
	1929	48 780	26 387	9 990	176	11	167	559	38	
Finnland	1928	93 420	57 442	10 987	3 691	31	521	2 136	1 342	
	1929	100 005	60 801	11 457	1 795	28	549	2 162	1 329	
Frankreich	1928	6 302 824	1 741 880	119 835	32 309	14 681	10 250	100 921	11 314	
	1929	6 216 000	1 823 700	121 600	32 609	13 113	12 404	104 116	10 938	
Griechenland	1928	131 005	82 697	5 603	620	29	11	778	2	
	1929	141 697	84 530	5 811	779	26	13	903	12	
Großbritannien	1928	6 872 659			153 950	1 078	727	154 518	2 312	
	1929	6 743 802			159 966	1 059	723	176 114	2 708	
Irischer Freistaat	1928	250 921	162 327	13 208	5 624	526	5	930	15	
	1929	2 232 191	671 701	187 808	13 531	2 460	14 878	24 209	3 875	
Italien	1928	2 226 216	697 264	188 493	14 472	2 754	14 279	25 638	3 830	
	1929	404 019	145 918	58 975	4 780	1 511	1 358	11 294	1 663	
Jugoslawien	1928	441 326	154 430	73 499	4 666	1 258	1 178	11 824	1 704	
	1929	74 094	35 299	12 770	556	83	140	727	57	
Lettland	1928	78 453	36 410	13 545	684	97	139	796	63	
	1929	61 843	35 916	7 993	362	24	91	1 115	93	
Litauen	1928	71 699	37 758	11 822	385	28	105	1 222	123	
	1929	37 522	11 800	3 830	639	42	63	258	104	
Luxemburg	1928	31 257	13 326	3 857	739	36	76	266	112	
	1929	970 608	273 623	116 702	8 586	248	476	6 220	786	
Niederlande	1928	1 086 945	301 004	122 417	9 124		468	6 179	691	
	1929	145 314	108 677	10 471	3 088	133	3 996	4 176	870	
Norwegen	1928	147 007	109 813	10 580	2 999	139	3 835	4 472	850	
	1929	954 877	415 607	169 570	13 959	4 355	1 268	8 964	3 178	
Österreich	1928	969 236	424 797	177 525	14 523	4 198	1 376	9 571	3 349	
	1929	936 171	650 762	144 105	8 555	3 708	4 672	16 388	3 571	
Polen	1928	1 001 115	683 220	160 209	9 170	3 973	4 745	17 449	3 648	
	1929	423 089	105 220	67 526	3 404	1 862	367	5 311	1 223	
Rumänien	1928	428 093	110 667	79 421	3 373	1 695	3 964	5 410	1 422	
	1929	804 307	539 982	99 871	11 114	2 562	2 368	36 761	4 123	
Rußland (UdSSR)	1928	909 604	600 902	115 775	14 404	2 993	2 684	37 807	5 230	
	1929	456 960	257 248	44 098	9 893	370	4 401	16 441	12 098	
Schweden	1928	476 610	266 164	45 202	10 211	356	4 172	15 751	12 063	
	1929	618 913	288 723	105 132	41 656	2 349	4 675	5 506	15 870	
Schweiz	1928	654 858	300 726	107 690	43 361	2 261	449	5 758	16 322	
	1929	696 551	312 360	130 155	1 464	10	1 139	5 518	7	
Spanien	1928	744 309	331 029	33 828	1 495	81	1 139	6 105	7	
	1929	966 790	482 581	219 309	30 962	3 769	1 339	13 432	4 739	
Tschechoslowakei	1928	1 084 384	517 769	235 185	31 739	3 701	1 354	13 894	4 959	
	1929	333 065	170 326	61 536	13 241	796	854	9 641	2 696	
Ungarn	1928	355 651	181 573	66 068	13 148	730	854	10 400	2 565	
	1929									
Britisch Indien	1927	1 429 503	1 140 697		9 388	1 209	4 600	39 429	12 999	
	1928	1 382 105	1 086 123		9 697	1 114	4 677	41 131	13 078	
China	1928	753 234	475 667	47 589	7 265	117	240	3 338	175	
	1929	842 590	513 974	48 994	7 526	98	230	4 416	170	
Japan	1928	4 901 577	1 195 078	2 954 545	65 121	65	2 409	34 816	8 551	
	1929	5 198 302	1 432 836	2 672 301	65 225	54	2 466	35 071	4 615	
Korea	1928	287 280	116 437	101 036	3 734	5	373	3 866	1 593	
	1929	309 921	128 155	107 709	4 314	5	403	5 106	1 631	
Niederländisch Indien	1928	100 923	37 975	8 766	662	104	253	2 924	649	
	1929	110 765	41 250	11 268	709	99	250	3 198	638	
Ägypten	1928	156 884	96 338	7 136	1 527	162	86	1 779	404	
	1929	169 851	101 433	8 204	1 561	150	85	1 849	413	
Algerien	1928	113 440	77 034	12 905	557	17	306	3 875	1 977	
	1929	101 954	67 182	5 760	207	45	315	4 223	914	
Sudafrikanische Union	1928	373 236	204 489	10 303	7 842			4 998	164	
	1929	376 841	211 153	11 714	8 082			5 050	174	
Argentinien	1928	2 044 593	1 080 831	28 044	28 124		692	4 928		
	1929	983 640	447 909	13 010	3 460	398	1 608	539		
Brasilien	1928	1 118 539	464 404	15 084	3 131	484	1 731	514		
	1929	283 921	161 740	5 402	3 669	25	3	854		
Neuseeland	1928	289 445	167 228	5 244	3 613	28	2	882		
	1929									

¹⁾ Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden; teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es die Zeit vom 1. April bis 31. März, soweit besondere Antraben vorliegen. — ²⁾ Gebührenpflichtige, gewöhnliche und eingeschriebene Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, Warenproben und gebührenfreie Sendungen. — ³⁾ Darunter auch Päckchen 1928: 72 700 000; 1929: 30 600 000. — ⁴⁾ Darunter auch gebührenfreie Sendungen. — ⁵⁾ Nur Pakete. — ⁶⁾ Nur Briefsendungen.

124. Telegraphenwesen

(Statistique générale de la télégraphie — Berne 1929/30)

Länder	Geschäfts-jahr ¹⁾	Verkehrsanstalten für die Annahme und Beförderung v. Telegrammen	Telegraphennetz		Apparate	Telegramme			
			Länge der Linien in 1 000 km	Länge der Leitungen		im ganzen	davon		
							inländische	inter-nationale	Dienst- u. gebührenfreie Telegr. ²⁾
						in 1 000 Stück			
Deutsches Reich (ohne Saargebiet) ..	1927	45 520	216,8	^{a)} 4 356,5	42 959	47 890	28 893	17 724	1 273
	1928	49 929	211,0	^{a)} 4 623,6	30 215	43 573	25 087	17 328	1 158
Saargebiet	1927	348	1,0	4,8	403	634	83	528	23
	1928	352	1,0	4,7	390	614	96	500	18
Belgien	1927	1 826	9,3	43,7	3 087	12 250	3 280	5 094	3 876
	1928	1 810	9,7	46,8	3 063	11 321	3 494	5 072	2 755
Bulgarien	1927	626	4,4	12,6	.	3 571	2 897	486	188
	1928	622		11,9	.	3 480	2 886	420	174
Dänemark	1927	973	3,8	14,4	^{a)} 698	4 645	1 088	3 389	168
	1928	973	3,8	13,7	^{a)} 573	4 634	1 065	3 395	174
Danzig	1927	137	0,8	8,5	178	1 610	163	1 433	14
	1928	153	0,8	8,8	168	1 610	174	1 423	13
Estland	1927	167	0,4	10,2	234	365	117	212	36
	1928	417	0,4	9,8	482	392	110	241	41
Finnland	1927	406	5,7	13,6	209	1 487	563	924	.
Frankreich einschl. Algerien	1927	33 984	241,7	907,5	27 981	47 692	30 993	13 862	2 837
	1928	35 315	223,6	895,6	23 701	49 634	32 516	14 296	2 822
Griechenland	1927	2 440	20,8	51,2	3 045	4 929	3 176	1 184	569
	1928	2 640	21,8	52,3	3 741	4 840	3 079	1 164	597
Großbritannien	1927	12 660	201,3	480,1	22 768	74 210	44 611	28 616	983
	1928	12 525		502,6	23 591	72 490	43 109	28 353	1 028
Italien	1927	10 509	71,3	374,5	15 226	35 820	26 497	6 628	2 695
	1928	10 657	70,8	378,1	15 568	35 555	27 316	5 492	2 747
Jugoslawien	1927	1 582	18,9	58,3	2 212	5 669	3 353	1 437	879
	1928	1 589	22,3	91,6	2 219	5 949	4 054	1 541	354
Litauen	1927	472	6,8	38,8	257	115	113	29	
	1928	478	7,1	49,0	478	227	102	95	30
Luxemburg	1927	429	1,2	3,0	393	361	35	311	15
	1928	433	1,2	3,1	394	340	36	290	14
Niederlande	1927	2 115	8,5	57,9	.	8 194	2 270	5 764	160
	1928	2 124			.	8 140	2 261	5 718	161
Norwegen	1927	3 668	16,8	46,6	4 263	5 620	2 591	1 927	1 102
	1928	3 703	16,9	47,3	4 330	5 708	2 640	1 931	1 137
Österreich	1927	3 219		47,7	3 229	5 524	1 872	3 652	
	1928	3 315	9,1	49,5	3 318	5 248	1 790	3 458	
Polen	1927	4 032	26,5	79,1	4 906	8 263	5 914	1 935	414
	1928	4 214	27,4	82,0	5 001	7 882	5 559	1 901	422
Portugal	1928	699	9,4	22,5	.	3 340	2 092	1 167	81
Rumänien	1927	3 890	14,9	72,6	4 893	8 084	6 289	1 281	514
	1928	4 134	15,0	73,8	4 741	8 006	6 176	1 289	541
Rußland (UdSSR)	1927	6 221			7 353	26 493	20 879	900	4 714
	1928	7 381	234,4		6 873	28 231	22 118	1 223	4 890
Schweden	1927	3 663	12,8	46,3	3 075	6 642	2 732	3 741	169
	1928	3 692	12,8	45,2	3 047	6 747	2 750	3 833	164
Schweiz	1927	2 613		35,3	3 156	6 190	976	5 082	132
	1928	2 626		35,3	3 172	6 123	962	5 023	138
Spanien	1927	2 907	53,3	128,7	3 653	14 616	7 185	3 329	4 102
	1928	2 923	53,4	135,6	4 202	14 012	7 179	2 863	3 970
Tschechoslowakei	1927	3 714	17,0	71,1	3 570	6 610	3 733	2 877	
	1928	3 772	16,9	71,1	3 585	7 955	3 883	3 750	322
Türkei	1928	640	31,6	61,9	1 655	10 590	8 537	1 094	959
Ungarn	1927	2 262	9,1	82,5	2 773	4 995	2 484	2 143	368
	1928	2 450	9,1	82,2	2 430	5 030	2 596	2 040	394
Britisch Indien	1927	10 018	161,3	.	14 096	20 637	16 785	3 717	135
	1928	10 268	161,9	.	12 150	20 844	16 914	3 819	111
Japan ^{b)}	1927	7 515	65,8	370,6	11 682	79 330	67 921	2 786	8 623
	1928	7 638	67,3	384,6	11 797	78 568	67 092	2 767	8 709
Niederländisch Indien	1927	1 175	32,8	45,0	1 306	2 944	1 335	1 406	203
	1928	1 191	22,5	46,2	1 306	2 918	1 351	1 390	177
Ägypten	1927	^{c)} 485	^{c)} 7,5	.	952	5 212	2 496	475	2 241
	1928	^{c)} 501	^{c)} 7,5	.	954	5 151	2 545	336	2 270
Südafrikanische Union	1927	2 870	8,3	43,2	2 762	6 409	5 807	597	5
	1928	2 955	8,6	34,6	2 994	6 575	5 929	641	5
Argentinien	1927	4 056	95,0	334,6	18 869	38 248	10 140	3 210	24 898
Chilo	1927	427	17,0	32,9	763	3 733	2 800	196	737
	1928	428	17,0	33,7	779	3 878	2 702	190	986
Australischer Staatenbund	1927	9 111	103,6	.	10 270	19 892	16 011	2 579	1 302
	1928	9 136	108,7	276,1	10 578	19 192	15 478	2 584	1 130

¹⁾ Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden: teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es die Zeit vom 1. April bis 31. März; bei Italien und Norwegen endet das Geschäftsjahr am 30. Juni, bei Rußland am 30. September und bei Ägypten am 30. April. — ²⁾ Soweit besondere Angaben in der Berner Statistik enthalten sind. — ³⁾ Einschließlich der Fernsprech-Fernleitungen. — ⁴⁾ Ohne die im Telegraphenverkehr verwendeten Fernsprechapparate. — ⁵⁾ Einschließlich Korea, Formosa, Pachtgebiet Kwantung und Japanisch Sachalin. — ⁶⁾ Ohne Sudan und Gesellschaften: »Eastern Telegraphs«, »Delta Light Railways Company« und »Compagnie du Canal de Suez«.

125. Fernsprechwesen

(Statistique générale de la téléphonie — Berne 1929/30)

Länder	Geschäfts- jahr ¹⁾	Ortsfernprechnetze			Verbindungsanlagen für den Fernverkehr			Zahl der öffentlichen u. privaten Sprechstell. (o. Zentral- stationen) in 1 000	Zahl der Gespräche	
		Zahl	Länge d. Leitungen		Zahl	Länge der Linien in 1 000 km	Länge der Leitungen in 1 000		Orts- gespräche	Fern- gespräche ²⁾
			über der Erde	unter der Erde							in 1 000 km	in Millionen
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1927	7 103	2 170,1	11 309,8	20 231	216,8	3 818,9	2 815,0	1 974,2	270,7
	1928	6 900	2 163,0	12 185,1	19 962	211,0	4 131,4	2 950,4	2 147,5	281,9
Saargebiet	1927	33	12,8	54,0	177	0,5	8,8	20,2	20,0	4,2
	1928	33	12,6	61,3	185	0,5	9,7	21,7	25,0	4,8
Belgien	1927	390	300,3	787,8	2 924	.	299,1	194,2	126,0	43,0
	1928	400	351,7	902,3	3 148	.	323,7	223,5	140,4	51,0
Bulgarien	1927	224	14,0	11,9	794	10,0	44,9	15,4	27,4	2,6
	1928	277	14,3	12,5	1 457	10,6	48,6	17,0	36,8	2,9
Dänemark	1927	.	250,0	838,9	.	.	286,3	325,1	413,1	74,1
	1928	.	252,4	880,8	.	.	292,5	331,1	427,9	76,5
Danzig	1927	34	15,3	64,5	119	0,2	6,2	17,7	16,3	1,4
	1928	34	14,9	73,9	126	0,2	6,6	18,5	17,6	1,4
Estland	1927	231	35,8	15,1	326	4,1	16,0	13,2	13,0	1,9
	1928	255	39,4	20,1	348	4,2	17,5	14,5	13,8	2,2
Finnland	1927	1 300	199,0	.	1 406	11,0	112,2	101,7	140,0	8,1
	1928	1 378	211,0	.	1 497	18,9	133,0	107,9	148,4	8,6
Frankreich	1927	.	497,7	2 136,8	.	184,4	1 342,6	883,4	577,1	122,5
	1928	.	537,4	2 805,4	.	187,8	1 877,1	965,5	592,8	145,0
Griechenland	1927	12	13,6	.	74	5,9	15,2	6,5	6,5	0,4
	1928	13	15,6	1,2	95	6,6	17,5	9,4	7,4	0,5
Großbritannien	1927	.	1 126,4	7 594,5	14 932	201,3	1 432,4	1 631,2	1 173,0	103,4
	1928	.	1 175,5	8 495,8	14 986	.	1 509,1	1 754,6	1 265,0	111,3
Irischer Freistaat	1927	.	33,5	74,8	253	.	18,8	26,6	18,4	1,8
	1928	.	33,6	78,0	260	.	20,9	28,1	19,4	2,1
Italien	1927	826	.	.	3 079	.	266,2	297,8	.	21,9
	1928	913	138,0	937,0	3 142	.	295,4	339,5	.	25,2
Jugoslawien	1927	1 054	38,0	37,8	.	15,7	83,3	32,8	57,0	4,2
	1928	.	43,2	37,8	.	13,1	88,8	34,3	75,8	4,9
Litauen	1927	388	3,5	.	561	6,8	.	11,3	15,2	2,0
	1928	394	.	.	561	.	.	12,3	14,3	2,0
Luxemburg	1927	52	5,3	20,9	237	1,0	10,1	9,4	6,6	.
	1928	52	5,6	21,5	235	1,1	10,6	10,1	7,3	.
Niederlande	1927	249	.	.	3 147	.	315,2	241,0	411,4	18,9
	1928	249	.	.	3 319	.	385,8	258,0	.	20,9
Norwegen	1927	524	224,5	384,6	1 477	27,8	217,3	183,3	254,3	13,5
	1928	484	228,0	402,0	1 525	27,3	227,5	186,6	260,1	13,7
Österreich	1927	1 570	82,9	618,5	1 359	.	129,5	124,1	500,9	9,3
	1928	1 648	78,3	509,3	1 548	.	180,1	139,2	518,1	12,7
Polen	1927	2 113	172,1	408,9	3 084	46,3	246,3	150,0	595,5	20,3
	1928	2 397	194,1	480,4	3 468	49,0	263,9	165,8	646,1	26,2
Rumänien	1927	114	40,5	70,8	.	34,1	169,8	56,0	86,5	5,8
	1928	114	40,7	71,1	.	35,0	175,0	58,4	77,0	4,4
Rußland (UdSSR)	1927	666	1 607,5	.	3 024	.	320,9	253,2	.	10,8
	1928	671	319,5	1 249,6	3 762	234,7	364,3	299,7	.	14,2
Schweden	1927	275	1 231,2	.	2 980	44,1	430,7	449,1	653,1	54,2
	1928	275	1 262,6	.	3 187	45,1	462,3	467,7	675,4	56,2
Schweiz	1927	1 119	107,6	616,4	4 482	.	309,8	226,0	116,1	61,0
	1928	1 135	109,9	663,2	4 898	.	363,4	246,7	127,9	66,9
Tschechoslowakei	1927	2 003	118,6	188,0	1 704	15,1	164,2	136,7	199,9	17,3
	1928	2 122	123,7	232,3	1 940	15,6	238,8	147,1	212,0	19,2
Ungarn	1927	1 093	71,2	263,5	822	10,2	100,2	87,4	145,5	4,1
	1928	1 271	76,4	275,9	990	10,6	141,3	93,2	151,0	5,1
Japan ³⁾	1927	.	1 251,4	2 491,4	6 821	25,6	577,1	745,8	2 802,4	125,9
	1928	.	1 363,7	2 688,8	.	27,0	749,3	808,2	3 133,6	144,7
Niederländisch Indien	1927	344	103,5	175,2	211	5,1	42,1	47,7	67,9	3,1
	1928	359	112,3	182,2	215	5,6	44,2	51,2	69,3	3,3
Ägypten (ohne Sudan)	1927	312	47,3	155,6	201	2,3	31,2	39,1	119,3	2,6
	1928	334	78,5	185,4	232	2,3	33,7	42,9	121,7	.
Südafrikanische Union	1927	1 295	106,2	239,6	1 282	30,1	124,8	88,1	140,7	10,2
	1928	1 323	73,7	261,5	1 335	31,0	136,3	94,4	154,4	11,4
Vereinigte Staaten von Amerika	1927	19 350	29 979,0	59 785,0	.	.	15 012,0	18 522,8	25 200,0	1 000,0
	1928	19 300	32 458,0	64 108,0	.	.	14 994,0	19 341,3	26 100,0	1 100,0
Australischer Staatenbund	1927	5 161	574,6	2 126,6	.	.	460,4	441,2	335,2	29,0
	1928	5 383	640,4	2 326,9	.	.	497,7	475,3	373,0	32,0

¹⁾ Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden: teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es die Zeit vom 1. April bis 31. März; bei Italien und Norwegen endet das Geschäftsjahr am 30. Juni, bei Rußland am 30. September und bei Ägypten am 30. April. — ²⁾ Darunter auch die nach dem Ausland, aus dem Ausland und im internationalen Durchgangsverkehr vermittelten Gespräche, soweit besondere Angaben in der Berner Statistik enthalten sind. — ³⁾ Einschließlich Korea, Pachtgebiet Kwantung Japanisch Sachalin und Formosa.

126. Postscheckverkehr*)

(Statistique générale du service postal — Berne 1930/1931)

Länder	Post- scheck- konten	Einzahlungen, Aus- zahlungen, Überweisungen		Länder	Post- scheck- konten	Einzahlungen, Aus- zahlungen, Überweisungen		Länder	Post- scheck- konten	Einzahlungen, Aus- zahlungen, Überweisungen	
		Stück in 1 000	Betrag in Millionen Schweizer Fr			Stück in 1 000	Betrag in Millionen Schweizer Fr			Stück in 1 000	Betrag in Millionen Schweizer Fr
Deutsches Reich ... (ohne Saargeb.)	1928 949 294 1929 974 921	701 903 736 776	180 011 186 037	Italien ...	1928 39 403 1929 62 639	5 621 7 079	1 285 1 390	Schweiz ...	1928 73 700 1929 78 900	52 848 57 165	25 035 27 234
Saargebiet	1928 4 900 1929 5 400	2 684 1 917	687	Jugo- slawien ...	1928 16 816 1929 17 793	9 558 5 455	4 884 5 455	Tschecho- slowakei ...	1928 100 176 1929 105 086	101 758 110 624	35 509 34 990
Belgien ...	1928 225 000 1929 249 200	51 015 58 056	41 091 47 961	Lettland ...	1928 3 175 1929 3 778	637 868	391 571	Ungarn ...	1928 . 1929 .	19 385 21 160	3 179 3 183
Dänemark ...	1928 18 079 1929 22 134	9 884 10 880	2 685 2 972	Luxem- burg ...	1928 4 700 1929 5 100	970 1 090	495 638	Japan ...	1928 242 490 1929 234 270	44 256 44 897	6 104 6 376
Danzig ...	1928 2 268 1929 2 396	1 734 1 869	449 452	Nieder- lande ...	1928 139 300 1929 151 300	31 812 36 940	20 144 22 220	Korea ...	1928 21 635 1929 23 563	3 080 4 590	1 722 2 169
Estland ...	1928 200 1929 250	7 27	2 11	Österreich ...	1928 124 136 1929 128 738	73 691 79 181	16 268 18 093	Ägypten ...	1928 775 1929 736	325 326	150 145
Frankreich ...	1928 414 607 1929 453 940	86 116 93 394	71 870 81 387	Schweden ...	1928 28 400 1929 35 200	13 762 17 484	5 189 6 695	Algerien ...	1928 11 600 1929 13 027	2 033 2 248	2 752 3 535

) Siehe auch Übersicht 162, Seite 156/157*.

127. Großfunkstellen¹⁾ der Erde

(Mitteilung des Reichspostministeriums. Stand Anfang 1931)

Länder	Großfunkstellen	Gewöhnl. Sende- stärke in Meter- ampère	Länder	Großfunkstellen	Gewöhnl. Sende- stärke in Meter- ampère	Länder	Großfunkstellen	Gewöhnl. Sende- stärke in Meter- ampère
Europa			Noch: Europa			Amerika		
Deutsches Reich	Königswuster- hausen	16 600	Rußland (UdSSR)	Moskau	14 000	Canada	Drummondville ..	.
	Nauen	71 400		Novosibirsk	4 400		Louisburg .....	.
	Norddeich	4 000	Schweden	Sverdlovsk	12 000	Verein. Staaten von Amerika	Bolinas .....	.
Belgien	Brüssel	151 000		Varberg	60 000		Chicago .....	.
	Ruyssedele	151 000	Schweiz	Bern-München- buchsee	5 200		Cleveland .....	.
Bulgarien	Sofia	6 600		Prangins	15 900		Hillsboro Oregon	11 000
Dänemark ...	Julianaabaab	2 000	Spanien	Aranjuez	3 550		Lawrenceville ..	4 900
	Lyngby	2 700		Madrid	44 550		Los Angeles ...	.
Danzig	Danzig	1 900	Tschecho- slowakei	Prag	3 000		Marion .....	.
Estland	Tallinn	2 600	Türkei	Istanbul	14 400		Newark .....	.
Finland	Helsinki	3 200	Ungarn	Székesfehérvár ..	19 500		New Brunswick ..	.
Frankreich ...	Croix d'Hins	85 000	Asien				New York .....	.
	Le Havre	900	China	Kanton, Mukden, Nanking .....	.		Ocean Gate	2 400
	Lyon	27 500		Peiping, Shanghai, Tientsin, Woosung	.		Palo Alto	7 300
	Nantes-Basse- Lande	7 150	Indo China	Saigon	84 000		Point Reyes .....	.
	Paris (Eiffelturm)	19 600	Japan	Fusan .....	.		Puget Sound	1 400
	S. Assise (Paris)	84 000		Nagoya	150 000		Rocky Point	75 000
Großbritannien	Carnarvon	30 150	Niederländisch	Taihoku	12 600		S. Diego	24 000
	London Air Min.	3 750	Indien	Tokio	63 000		S. Francisco	4 300
	Northolt	10 140	Philippinen ...				Sayville	5 500
	Ongar	8 000	Syrien	Beirut	30 000		Seattle .....	.
	Oxford	22 900	Afrika				Tuckerton .....	.
	Portishead	5 000	Ägypten	Abu Zabal	1 400		Washington	26 000
	Rugby	190 000		Ismailia	3 750		Habana .....	.
Island	Reykjavik	2 000	Franz. Äqua- torialafrika	Brazzaville	27 000		Panama	Balboa
Italien	Cagliari	1 000	Franz. West- afrika	Bamako	13 100		Portorico	San Juan
	Coltano .....	.	Kapverdische				Surinam	Paramaribo
	Mailand	12 350	Inseln	Praja .....	.		Argentinien ...	Buenos Aires ..
	Rom	126 000	Madagaskar ...	Tananarive	21 900			Monte Grande ..
Jugoslawien ...	Beograd	11 000	Portug.					94 000
	Rakovica	6 000	Ostafrika	Beira	4 800		Brasilien	Porto Velho
	Split Drnis	5 400		Inhambane	9 000			5 250
	Zagreb	1 580		Lourenço Marques	50 400		Chile	Santiago
Lettland	Liepaja	2 000		Tété	45 000		Peru	Cachendo
	Riga	5 000		Vila Francisco	45 000			5 000
Litauen	Kaunas	60 000		Barreto	45 000			5 000
Niederlande ...	Kootwijk	3 150				Australien		
	Sheveningen	5 000				Austral.		
Norwegen	Stavanger	22 600				Staatenbund		
	Tryvaashögda	5 000						2 600
Österreich ...	Deutsch Alten- burg	3 850						
Polen	Graudenz	4 000						
	Warschau	80 000						
Portugal	Lissabon	6 800						
	Monsanto	1 600						
Rumänien ...	Herăstru	14 000						
	Jasi	2 700						

1) Funkstellen von besonderer Bedeutung für den Funkverkehr.

128. Funkstellen¹⁾ der Erde

(Mitteilung des Reichspostministeriums. Stand Anfang 1931)

Verwendungsart	Feste Funkstellen und Land-funkstellen ²⁾	Bord-funk-stellen	Zu-sammen	Verwendungsart	Feste Funkstellen und Land-funkstellen ²⁾	Bord-funk-stellen	Zu-sammen
Verkehrsfunkstellen	3 642	20 289	23 911	Außerdem Funkstellen für besondere Zwecke:			
darunter:				Funkpoststellen ³⁾	146	4 388	4 534
für öffentlichen Verkehr	1 179	17 238	18 417	Funkfeuer ⁴⁾	235	—	235
» amtlichen Verkehr	272	940	1 212	Rundfunksender	1 097	—	1 097
» reinen Privatverkehr	316	337	653	Insgesamt Funkstellen	5 120	24 657	29 777
» dienstliche Zwecke des Luftverkehrs an Bord von Luftfahrzeugen	—	916	916				

¹⁾ Einschließlich der Großfunkstellen. — ²⁾ *Feste* Funkstellen sind Funkstellen an Land, die den Verkehr mit festen Punkten vermitteln; *Landfunkstellen* sind Funkstellen an Land, die den Verkehr mit beweglichen Punkten (Schiffen, Luftfahrzeugen) vermitteln. — ³⁾ Funkstellen mit Gerät zur Bestimmung der Richtung, aus der die Aussendungen anderer Funkstellen ankommen. — ⁴⁾ Funkstellen, deren Aussendungen einer Empfangsstelle die Bestimmung ihres Standorts oder einer Richtung in bezug auf das Funkfeuer ermöglichen.

129. Ausbreitung des Rundfunks in der Welt

(Mitteilung der Reichs-Rundfunk-Gesellschaft)

Länder	Zeitpunkt	Zahl der Rund-funkhörer	Länder	Zeitpunkt	Zahl der Rund-funkhörer
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1. 4. 1931	3 731 681	Österreich	1. 2. 1931	414 140
Saargebiet	1. 1. 1931	9 909	Polen	1. 3. 1931	275 805
Bulgarien	1. 1. 1931	3 024	Rumänien	1. 1. 1931	51 199
Dänemark	1. 4. 1931	449 000	Rußland (UdSSR)	1. 10. 1929	554 328
Danzig	1. 1. 1931	17 595	Schweden	1. 3. 1931	510 130
Estland	1. 1. 1931	13 440	Schweiz	1. 3. 1931	107 036
Finnland	1. 1. 1931	106 559	Tschechoslowakei	1. 2. 1931	324 565
Griechenland	1. 1. 1931	1 626	Türkei	1. 1. 1930	1 700
Großbritannien	1. 3. 1931	3 590 752	Ungarn	1. 3. 1931	319 756
Irischer Freistaat	1. 1. 1931	26 000	Japan	1. 9. 1930	730 000
Island	1. 1. 1931	2 800	Südafrikanische Union	1. 1. 1931	25 416
Italien	1. 1. 1931	176 356	Canada	1. 1. 1931	472 531
Jugoslawien	15. 3. 1931	46 465	Vereinigte Staaten von Amerika	1. 7. 1930	12 824 800
Lettland	1. 1. 1931	38 740	Mexiko	1. 1. 1931	50 225
Litauen	1. 1. 1931	11 588	Australischer Bund	1. 1. 1931	329 465
Niederlande	1. 1. 1931	427 230	Neuseeland	15. 3. 1929	44 084
Norwegen	1. 3. 1931	91 852			

130. Einnahmen und Ausgaben der Postverwaltungen in den Geschäftsjahren¹⁾ 1927 bis 1929

(Statistique générale du service postal — Berne 1929, 1930, 1931)

Länder	1929			1928			1927		
	Ein-nahmen im ganzen	Ausgaben		Ein-nahmen im ganzen	Ausgaben		Ein-nahmen im ganzen	Ausgaben	
		im ganzen	darunter für Gehälter		im ganzen	darunter für Gehälter		im ganzen	darunter für Gehälter
Millionen Schweizer Fr.									
Deutsches Reich ²⁾ (ohne Saargebiet)	2 807,1	2 620,1	1 660,1	2 722,4	2 574,2	1 644,7	2 550,2	2 463,7	1 507,0
Belgien	52,6	60,6	43,5	47,6	54,1	39,4	40,3	43,2	35,1
Dänemark	92,7	91,9	61,8	88,1	90,0	61,2	70,1	70,8	51,0
Danzig ³⁾	14,5	12,7	7,8	14,1	12,3	7,9	13,5	13,3	7,4
Finnland	17,5	15,5	9,6	17,1	15,1	9,3	16,3	11,4	6,9
Frankreich	483,1	460,3	392,6						
Großbritannien	1 154,0	911,2	612,5	1 128,9	892,0	595,6	1 114,7	891,7	596,4
Irischer Freistaat	38,2	38,5	25,4	37,8	38,0	25,4	37,9	41,1	26,8
Italien	214,8	162,0	136,9	214,5	169,1	143,1	203,2	150,5	128,7
Jugoslawien	30,2	26,8	18,3	29,8	26,9	19,5	27,8	23,5	15,4
Niederlande	96,8	91,8	67,3	95,8	87,1	62,3	103,6	91,6	66,5
Norwegen	46,8	42,0	24,7	46,5	43,0	25,9	48,5	46,2	26,9
Österreich ²⁾	170,2	172,1	121,0	152,7	158,0	116,4	140,1	139,9	101,8
Polen ²⁾	147,0	128,4	75,1	124,7	110,7	54,4	110,3	93,0	47,9
Rumänien ²⁾	59,5	57,3	38,9	61,0	60,7	43,0	55,0	49,6	37,4
Rußland (UdSSR) ²⁾	314,3	546,3	232,5						
Schweden	104,2	83,9	51,4	101,1	82,2	50,5	98,0	79,1	49,4
Schweiz	160,1	151,5	95,9	153,2	145,9	94,2	146,3	140,4	93,1
Spanien	94,6	65,6	45,9	91,5	61,9	43,6	88,9	64,9	42,2
Tschechoslowakei	147,3	134,9	85,2	148,2	127,9	82,2	135,3	118,6	79,4
Ungarn	97,7	90,1	55,6	89,8	84,1	52,2	84,9	78,5	45,9
Britisch Indien				142,5	147,3		140,7	139,9	
China	96,0	92,1	52,2	77,8	75,8	45,1	69,5	70,8	42,7
Japan ²⁾	294,1	464,3	167,5	295,4	427,7	157,8	286,8	397,2	168,4
Niederländisch Indien	32,3	26,7	19,5	32,9	25,0	16,3	31,0	23,8	17,3
Ägypten	19,6	18,4	12,0	19,0	18,2	11,4	18,6	15,2	11,0
Südafrikanische Union	49,1	48,5	32,4	47,1	46,9	31,4	46,8	45,4	30,1
Canada				207,2	217,9	127,3	189,6	199,2	115,9
Vereinigte Staaten von Amerika	3 484,7	3 912,1	2 836,7	3 466,2	3 628,8	2 721,5	3 415,6	3 573,1	2 667,0
Mexiko	33,0	28,9	22,7	33,0	29,9	18,3	30,8	27,4	19,2
Brasilien	36,4	45,2	33,9	33,9	38,6	27,2	23,3	27,2	
Australischer Staatenbund	147,1	130,1	85,9	141,8	128,2	84,2	137,5	122,8	78,5
Neuseeland	37,8	31,7	17,4	36,4	29,8	17,1	36,3	28,2	16,0

¹⁾ Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden; teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es die Zeit vom 1. April bis 31. März. Bei Italien, Norwegen und den Vereinigten Staaten von Amerika endet das Geschäftsjahr am 30. Juni. — ²⁾ Einschließlich Telegraphen- und Fernsprechverwaltung.

131. Die Eisenbahnen der Erde*)

(Nach dem »Archiv für Eisenbahnwesen«)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen		Ende 1928 Bahnlänge auf je		Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen		Ende 1928 Bahnlänge auf je		
	Ende 1913 ¹⁾	Ende 1928	100 qkm	10 000 Einw.		Ende 1913 ¹⁾	Ende 1928	100 qkm	10 000 Einw.	
Kilometer					Kilometer					
Europa					Britische Kolonien:					
Deutsches Reich	63 730	58 659	12,5	9,3	Rhodesia		3 977	0,3	19,1	
Rußland (UdSSR)	56 441 ²⁾	77 619	0,4	5,4	Nigerien	1 567	2 808	0,3	1,5	
Frankreich	51 188 ³⁾	53 561	9,7	12,0	Ehem. Deutsch Südwestafrika		2 704	0,3	104,0	
Großbritannien		34 416	14,2	7,5	Britisch Ostafrika	1 099	2 127	0,3	3,5	
Irland	38 126	4 875	7,0	16,4	Ehem. Deutsch Ostafrika		1 645	0,2	3,8	
Italien	17 634	21 000	6,8	5,1	Betschuanaland		684	0,1	42,7	
Polen		19 418	5,0	7,1	Goldküste		302	0,05	4,3	
Schweden	14 202	16 701	3,7	27,4	Sierra Leone		418	0,7	3,7	
Spanien	15 350	15 867	3,1	7,1	Britisch Zentralafrika		192	0,3	2,2	
Tschechoslowakei		13 765	9,8	10,1	Mauritius		212	2,32	5,8	
Rumänien	3 763	11 948	4,1	6,8	Zusammen	3 790	15 833			
Belgien	8 814	11 093	36,5	14,0	Französische Kolonien:					
Jugoslawien		9 846	5,6	8,2	Französ. Westafrika (einschl. Sudan)					
Serbien	1 021					2 400	3 331	0,1	2,5	
Ungarn		9 529	10,3	11,2	Madagaskar		381	966	0,2	2,7
Osterreich-Ungarn einschl. Bosnien und Herzegowina	46 195				Äquatorialafrika		540	0,02	1,7	
Osterreich		7 038	8,4	10,8	Kamerun		508	0,1	2,7	
Schweiz	5 077	6 038	14,6	15,2	Togo		332	0,6	4,4	
Dänemark	3 893	5 239	12,2	15,1	Reunion	127	127	5,3	6,8	
Finnland	3 757	4 561	1,2	13,5	Somaliküste	90	90	0,4	10,5	
Norwegen	3 142	3 835	1,2	13,7	Zusammen	2 998	5 894			
Niederlande	3 256	3 687	10,8	4,8	Portugiesische Kolonien:					
Portugal	2 983	3 427	3,7	5,7	Angola					
Griechenland	1 609	3 192	2,5	5,2		1 036	2 330	0,2	5,6	
Litauen		3 120	5,6	13,2	Mozambique		588	1 336	0,1	4,3
Lettland		2 849	4,3	15,5	Zusammen	1 624	3 666			
Bulgarien	1 931	2 710	2,6	4,7	Italienische Kolonie:					
Estland		1 433	3,0	12,9	Erithrea					
Luxemburg	525	551	21,2	19,3		155 ⁴⁾	311	0,3	7,9	
Türkei in Europa	1 994	414	1,5	4,1	Afrika zusammen					
Albanien		300	1,1	3,6		44 809	67 918			
Malta, Jersey, Man.	110	110	10,0	5,6	vH der Gesamtlänge aller Bahnen					
Europa zusammen	346 741	406 801	1,9	8,0		4,0	6,4			
vH der Gesamtlänge aller Bahnen	31,6	32,4			Amerika					
Asien					Vereinigte Staaten von Amerika (einschl. Alaska)					
Britisch Ostindien	55 761	62 478	1,2	1,9		407 910	402 664	4,3	33,9	
Japan einschl. Korea	10 986 ⁵⁾	24 036	3,5	2,7	Canada		47 159	68 600	0,7	71,0
Russisches mittelasiatisches Gebiet und Sibirien (UdSSR)	15 910 ⁶⁾				Mexiko		25 492	26 462	1,3	18,5
China	9 854	13 561	0,1	0,3	Neufundland		1 238	1 533	0,4	57,4
Kleinasien, Syrien, Irak, Arabien mit Cypern	5 468 ⁷⁾	6 510	0,2	3,0	Mittelamerika:					
Niederländisch Indien	2 771	5 584	0,3	1,1	Honduras					
Siam	1 130	2 799	0,5	2,8		241	1 432	0,9	20,4	
Cochinchina, Kambodscha, Annam, Tonkin	2 398	2 398	0,3	1,2	Guatemala		987	1 238	1,1	5,0
Ceylon	971	2 235	3,4	4,2	Costarica		878	1 074	2,2	22,7
Malaisische Staaten	1 380	1 872	1,4	7,6	Panama		479	755	1,0	16,9
Philippinen	1 112	1 303	0,4	1,1	Salvador		320	528	1,5	3,1
Palästina		1 231	5,3	13,9	Nicaragua		322	325	0,3	4,6
Nord-Borneo, Sarawak		225	0,1	2,5	Zusammen	3 227	5 352			
Persien	54	217	0,01	0,2	Große Antillen:					
Pondichery	95	95	31,7	5,2	Cuba					
Portugiesisch Indien	82	92	2,2	1,6		3 752	5 991	5,2	16,7	
Asien zusammen	107 972	124 638			Dominikanische Republik		644	990	2,0	9,7
vH der Gesamtlänge aller Bahnen	9,3	9,9			Porto Rico		547	547	6,1	3,9
Afrika					Haiti					
Südafrikanische Union						225	339	1,2	1,5	
Ägypten (einschl. Sudan)	17 628	20 075	1,6	29,0	Jamaika		313	336	2,9	3,6
Ägier und Tunis	5 946	7 876	0,2	3,7	Zusammen	5 481	8 202			
Belgische Kongo-Kolonie	6 392	7 779	0,3	9,5	Kleine Antillen:					
Marokko	1 390	3 322	0,1	3,7	Barbados					
Abessinien		2 455	0,6	5,8		45	801	200,2	47,4	
Frühedeutsche Kolonien:		707	0,1	0,7	Martinique		224	299	29,9	13,1
Deutsch Südwestafrika	2 104				Trinidad		142	279	5,5	7,1
Deutsch Ostafrika	1 435				Virginia-Inseln			48	24,0	96,0
Kamerun	310				Bahama-Inseln			45	0,4	7,7
Togo	327				Antigua-Inseln			32	10,7	11,0
Zusammen	4 176				St. Kitts			26	13,0	11,8
					Zusammen	411	1 530			
					Argentinien					
						33 215	37 790	1,3	35,6	
					Brasilien					
						24 985	31 549	0,4	7,9	
					Chile					
						6 370	8 756	1,2	21,7	
					Peru					
						2 766	3 390	0,2	6,0	
					Uruguay					
						2 638	2 740	1,5	15,6	
					Bolivien					
						2 418	2 418	0,2	7,0	
					Columbien					
						1 000	2 080	0,2	3,1	
					Venezuela					
						1 020	1 077	0,1	3,5	
					Paraguay					
						373	1 070	0,4	12,9	

*) Bei außerdeutschen Ländern werden zwischen Eisenbahnen und Kleinbahnen nicht überall strenge Unterschiede gemacht wie in Deutschland; es sind daher Kleinbahnen (chemins de fer vicinaux, interurban railways, Wald- und Plantagenbahnen usw.) in den nachfolgenden Zahlen zum Teil mitenthalten. — ¹⁾ Früherer Gebietsumfang. — ²⁾ Einschl. Saargebiet. — ³⁾ Einschl. asiatisches Rußland. — ⁴⁾ Einschl. Elbas-Löhningen. — ⁵⁾ Einschl. Formosa und Kwantung. — ⁶⁾ Die Angaben für das asiatische Rußland sind in denen des europäischen Rußlands (siehe Anm. 3) mitenthalten. — ⁷⁾ Ohne Palästina. — ⁸⁾ Ende 1923.

131. Die Eisenbahnen der Erde*)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen		Ende 1928 Bahnlänge auf je		Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen		Ende 1928 Bahnlänge auf je	
	Ende 1913 ¹⁾	Ende 1928	100 qkm	10 000 Einw.		Ende 1913 ¹⁾	Ende 1928	100 qkm	10 000 Einw.
	Kilometer								
Ecuador	1 049	1 049	0,2	5,2	Hawai mit den Inseln Maui u. Oahu	142	405	2,4	14,0
Niederländisch Guayana	60	173	0,1	12,1	Nordterritorium	234	320	0,02	800,0
Britisch Guayana	167	167	0,1	5,4	Neukaledonien	.	30	0,2	6,3
Amerika zusammen	568 979	606 602			Gebiet der Bundeshauptstadt	.	8	0,3	20,0
vH der Gesamtlänge aller Bahnen	51,5	48,3			Australien zusammen	35 652	49 434		
Australien					vH der Gesamtlänge aller Bahnen	3,2	3,9		
Queensland	7 753	10 657	0,6	124,6	Wiederholung				
Neusüdwalles	6 594	9 674	1,2	42,6	Europa	346 741	3) 406 801		
Viktoria	5 910	7 602	3,3	45,5	Asien	107 972	3) 124 636		
Westaustralien	5 519	7 580	0,3	206,0	Afrika	44 309	67 918		
Neuseeland	4 650	5 950	2,2	40,5	Amerika	568 979	606 602		
Südastralien	3 732	5 854	0,6	107,8	Australien	35 652	49 434		
Tasmanien	1 128	1 354	2,0	63,9	Zusammen	1 101 653	1 255 391		

*) Siehe Anm. * Seite 74*. — 1) Früherer Gebietsumfang. — 2) Einschl. asiatisches Rußland. — 3) Die Angaben für das asiatische Rußland sind in denen des europäischen Rußlands (s. Anm. 2) mitenthalten.

132. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse*)

Geschäfts-jahre**)	Betriebs-länge km	Eisenbahnfahrzeuge			Verkehrsergebnisse				Wert-angabe in	Finanzielle Ergebnisse				
		Loko-motiven	Per-sonen-wagen	Güter-wagen	Be-för-derte Per-sonen	Be-för-derte Gü-ter t	Per-sonen-km	Ton-nen-km		Einnahmen a. d. Perso-nen- u. Gepäck-verkehr	Betriebs-			
											Ein-nahmen	Aus-gaben	Über-schlüsse	
Europa														
Deutsches Reich ohne Saargebiet (Reichsbahn)														
1928....	53 815	24 481	64 404	1) 693 590	2 009,4	491,0	47 649	73 180	R.M. {	1 443	3 276	5 159	4 294	+ 865
1929....	53 856	24 089	66 003	1) 681 775	1 990,3	485,9	47 088	76 382		1 423	3 485	5 354	4 494	+ 860
1930....	53 844	23 673	67 908	1) 676 225	1 829,3	399,5	43 298	61 010		1 346	2 839	4 570	4 090	+ 480
Saargebiet														
1928....	407	333	680	16 181	61,3	22,8	966	615	fr {	.	.	.	.	.
1929....	407	333	692	16 022	62,3	23,1	927	629		.	.	.	.	.
Belgien (Nationale Gesellschaft der Belgischen Eisenbahnen)														
1928....	4 778	4 352	9 143	117 256	235,1	81,4	6 270	3) 7 808	fr {	769	2) 2 162	3 070	2 576	+ 494
1929....	4 792	4 192	9 031	115 847	243,8	88,3	6 365	3) 8 386		853	2) 2 531	3 547	3 067	+ 480
Bulgarien (Staatsvollspurbahnen)														
1927/28	2 376	440	525	9 122	8,08	4,00	536	702	Leva {	408	562	1 070	749	+ 321
1928/29	2 431	440	535	10 044	9,04	4,37	610	741		473	709	1 186	790	+ 396
Dänemark														
1927/28	5 201	1 051	2 687	4) 17 570	40,8	9,67	1 238	647	Kr {	61	64	138	169	— 31
1928/29	5 243	1 041	2 725	4) 17 334	42,1	9,61	1 263	667		59	65	137	164	— 27
Estland (Staatsbahnen)														
1928/29	1 241	199	481	5 428	6,50	2,64	280	257	Ekr {	5,9	6,7	16,1	12,3	+ 3,8
1929/30	1 250	201	477	5 551	6,70	2,69	293	262		6,1	8,5	15,4	12,6	+ 2,8
Finnland (Staatsbahnen)														
1928....	4 936	732	1 264	20 394	24,0	11,5	1 085	1) 1 837	Fmk {	284	571	892	713	+ 179
1929....	5 063	758	1 274	21 960	23,7	10,7	1 094	1) 1 804		286	559	879	747	+ 132
Frankreich (Die 7 großen Eisenbahngesellschaften)														
1928....	41 593	20 373	35 127	4) 535 081	751,4	323,3	26 943	44 119	fr {	3 176	11 264	15 090	11 385	+ 3 705
1929....	41 689	20 104	35 339	4) 530 533	772,3	346,2	28 085	47 099		3 272	11 925	15 908	12 511	+ 3 397
Griechenland (Staatsvollspurbahnen)														
1927/28	1 253	199	229	3 987	3,77	1,46	275	104	Drach-men {	157	173	337	303	+ 34
1928/29	1 256	210	230	3 977	3,78	1,69	269	124		156	194	358	336	+ 22
Großbritannien														
1928....	32 843	23 666	51 961	706 081	1 666,4	*) 311,0	*) 28 995	104	£ {	88,9	103,3	194,0	153,5	+ 40,5
1929....	32 860	23 454	51 243	700 093	1 704,8	*) 334,9	*) 30 825	104		87,0	106,7	195,4	151,3	+ 44,1
Irischer Freistaat														
1927....	4 875	825	1 546	19 395	23,5	*) 3,75	*) 104	104	£ {	2,60	3,40	6,07	5,13	+ 0,94
1928....	4 875	789	1 524	19 351	22,6	*) 3,71	*) 104	104		2,38	3,39	5,84	4,84	+ 1,00
Italien (Staatsbahnen)														
1928/29	16 671	6 820	9 036	1) 159 849	111,2	*) 58,8	8 095	11 656	Lire {	1 621	3 050	4 824	4 207	+ 617
1929/30	16 749	6 659	8 591	1) 156 786	110,1	*) 58,5	8 072	12 246		1 613	3 033	4 825	4 281	+ 544
Jugoslawien (Staatsbahnen)¹¹⁾¹²⁾														
1928....	9 062	2 803	4 428	60 459	43,9	20,2	2 054	3 478	Dinar {	732	1 652	2 439	2 602	— 163
1929....	9 074	2 839	4 168	56 236	46,0	23,1	2 245	4 210		714	1 827	2 648	2 623	+ 25

Anmerkungen siehe Seite 77*.

132. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse*)

Geschäfts- jahre**)	Betriebs- länge km	Eisenbahnfahrzeuge			Verkehrsergebnisse				Wert- angabe in	Finanzielle Ergebnisse				
		Loko- motiven	Per- sonen- wagen	Güter- wagen	Be- förder- te Per- sonen	Be- förder- te Gü- ter	Per- sonen- km	Ton- nen- km		Einnahmen a. d. Per- sonen- u. Gepäck- verkehr	Güter- verkehr	Ein- nah- men	Betriebs-	
													Aus- gaben	Über- schüsse
in Millionen							in Millionen							
Noch: Europa														
Lettland (Staatsbahnen)														
1928/29	2 580	318	669	5 452	11,6	4,74	581	546	Lati {	16,1	22,7	45,0	35,4	+ 9,6
1929/30	2 638	317	697	5 456	12,5	5,20	623	591		17,5	24,0	47,9	38,7	+ 9,2
Litauen (Staatsbahnen)														
1928....	1 606	238 ⁴⁾	442	4 401	5,26	1,66	190	262	Lit. {	14,8	24,4	42,4	31,1	+ 11,3
1929....	1 546	239 ⁴⁾	400	4 500	5,11	2,08	186	339		14,9	28,4	46,7	33,9	+ 12,8
Luxemburg (Prinz-Heinrich-Bahnen)														
1928....	192	76	138	2 431	5,60	12,4	90,7	174	fr {	7,7	70,0	79,0	54,6	+ 24,4
1929....	192	76	135	2 411	5,61	13,0	91,1	184		7,9	81,0	90,5	65,2	+ 25,3
Niederlande (Die Niederländischen Eisenbahnen)														
1928....	3 687	1 319 ⁴⁾	5 215	31 540	102,1 ¹³⁾	22,3	3 547	.	hfl {	83,9	86,1	173,7	126,5	+ 47,2
1929....	3 705	1 352 ⁴⁾	5 209	34 111	107,1 ¹³⁾	24,5	3 669	.		85,9	91,3	180,8	130,2	+ 50,6
Norwegen														
1928/29	3 835	600	1 228	13 372	18,1 ⁷⁾	9,9	502 ⁷⁾	648	Kr {	34,4	43,7	81,7	80,0	+ 1,7
1929/30	3 835	597	1 226	13 336	17,9 ⁷⁾	11,7	520 ⁷⁾	716		34,7	42,9	80,9	81,7	- 0,9
Österreich (Bundesbahnen)¹⁴⁾														
1928....	5 844 ¹⁰⁾	2 666	5 843	31 180	119,0 ⁷⁾	34,9	3 936 ⁷⁾	4 342	Schil- ling {	201	375	626	597	+ 29
1929....	5 844 ¹⁰⁾	2 546	5 918	32 728	112,6 ⁷⁾	36,7	3 772 ⁷⁾	4 545		219	413	679	634	+ 45
Polen (Staatsvollspurbahnen)														
1928....	17 208	5 215	11 941	144 652	174,4	80,7	7 077	21 926	Zloty {	387	970	1 480	1 283	+ 197
1929....	17 239	5 269	11 913	150 929	166,7	85,9	7 073	23 508		409	1 055	1 577	1 392	+ 185
Portugal														
1928....	3 370	519	1 293	9 554	29,1	7,02	.	.	Esen- dos {	135	187	322	270	+ 52
1929....	3 380	541	1 391	9 420	33,3	7,35	.	.		135	191	326	284	+ 42
Rumänien (Staatsbahnen)														
1928....	11 100 ¹⁵⁾	2 189 ¹⁵⁾	2 671 ¹⁵⁾	52 343	40,7	21,9	3 170	4 290	Lei {	3 729	7 044	11 344	13 192	- 1 848
1929....	11 130 ¹⁵⁾	2 170 ¹⁵⁾	2 780 ¹⁵⁾	57 759	36,8	23,0	2 896	4 619		3 566	6 943	11 574	12 204	- 630
Rußland, europ. u. asiat. (UdSSR)														
1927/28	76 837 ⁹⁾	17 658 ⁹⁾	24 548 ⁹⁾	477 315	280,8 ⁷⁾	129,1	23 601 ⁷⁾	79 899	Rubel {	338 ⁷⁾	1 236	1 810	1 432	+ 378
1928/29	77 035 ⁹⁾	17 719 ⁹⁾	23 556 ⁹⁾	487 399	343,1 ⁷⁾	153,3	29 709 ⁷⁾	101 000		421 ⁷⁾	1 539	2 249	1 564	+ 685
Schweden														
1928....	16 490 ¹⁰⁾	2 284	4 171 ⁴⁾	57 542	66,7	36,1	2 221	3 268	Kr {	109	195	329	294	+ 35
1929....	16 497 ¹⁰⁾	2 257	4 108 ⁴⁾	57 141	69,2	47,8	2 294	4 744		111	228	366	306	+ 60
Schweiz (Bundesbahnen)														
1929....	3 041	998	3 550	17 108	126,5 ⁸⁾	19,3	2 937 ⁸⁾	2 209	Fr {	156 ⁸⁾	246	431	280	+ 151
1930....	3 040	1 003	3 595	16 975	127,9 ⁸⁾	18,5	3 029 ⁸⁾	2 066		159 ⁸⁾	232	421	292	+ 129
Spanien (5 Hauptbahnen)														
1928....	9 329	2 732	4 407 ⁴⁾	65 836	56,2	32,9	3 151	4 950	Pesetas {	182	580	773	548	+ 225
1929....	9 508	2 806	4 491 ⁴⁾	68 324	57,4	33,9	3 425	5 078		191	579	781	562	+ 219
Tschechoslowakei (Staatsbahnen)¹¹⁾														
1928....	13 418	4 202	8 932	110 124 ⁸⁾	313,6	103,0	8 929	11 966	Kč {	1 129	3 803	5 247	4 768	+ 479
1929....	13 444	4 235	8 947	108 977	317,1	107,5	9 020	12 367		1 142	3 834	5 337	4 989	+ 348
Ungarn (Staatsbahnen)¹¹⁾														
1927/28	7 241	1 849	2 849	32 078	87,4	35,0	2 619	3 131	Pengő {	97	192	302	290	+ 12
1928/29	7 245	1 851	2 919	32 058	90,1	35,0	2 608	3 144		97	194	311	305	+ 6
Asien														
Britisch Indien														
1927/28	63 909	9 544	20 112	235 691	651,3	120,1	34 928	35 812	Rupien {	457	696	1 183	726	+ 457
1928/29	65 901	9 442	20 229	233 770	648,1	121,6	35 561	35 791		445	714	1 189	746	+ 443
Ceylon														
1928....	1 530	271	737	2 602 ⁸⁾	19,1	1,64	.	.	Rupien {	12,1	16,9	31,3	23,6	+ 7,7
1929....	1 530	279	749	2 708 ⁸⁾	19,4	1,66	.	.		12,6	17,2	32,5	26,0	+ 6,5
China														
1923 ¹⁶⁾ ...	6 827	1 121	1 698	16 766	40,4	29,6	3 413	5 137	Sh.Tl. {	41	73	119	65	+ 54
1924 ¹⁶⁾ ...	7 051	1 146	1 789	16 831	41,3	26,6	3 582	4 572		45	69	119	67	+ 52
1928 ¹⁶⁾ ...	1 112	396	375	7 242	9,2	17,0	1 096	5 838	Yen {	17	96	117	.	.
1929 ¹⁶⁾ ...	1 112	411	459	7 485	10,6	18,8	1 134	6 430		17	102	124	40	+ 84
Formosa (Staatsbahnen)														
1926/27	834	183	462	3 010	19,0	4,36	.	.	Yen {	7,5	9,7	17,2	9,5	+ 7,7
1927/28	864	197	466	3 279	20,3	4,73	.	.		8,0	10,6	19,0	10,6	+ 8,4
1928/29	864	.	.	.	20,7	4,95	.	.		8,3	11,4	.	.	.

Anmerkungen siehe Seite 77*.

132. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse*)

Geschäftsjahre**)	Eisenbahnfahrzeuge			Verkehrsergebnisse				Wertangabe in	Finanzielle Ergebnisse					
	Betriebslänge km	Lokomotiven	Personenwagen	Güterwagen	Be-	Be-	Personen-		Ton-	Einnahmen a. d. Personen- u. Gepäckverkehr	Güterverkehr	Einnahmen	Ausgaben	Überschüsse
					förderte Personen	förderte Güter									km	nen-km	in Millionen	in Millionen
Noch: Asien														
Japan														
1927/28	18 755	5 080	14 065	74 772	1 097,5	100,9	22 683	12 755	Yen {	328	242	581	324	+ 257
1928/29	19 612	5 141	13 847	76 478	1 213,6	103,2	24 561	13 092		347	251	612	347	+ 265
Korea (Staatsbahnen)														
1927/28	2 344	278	671	2 911	20,1	5,57	.	.	Yen {	17,5	18,9	57,3	46,7	+ 10,6
1928/29	2 552	307	756	3 233	22,3	5,89	.	.		19,4	20,0	58,5	47,0	+ 11,5
Niederländisch-Indien ¹⁸⁾														
1928....	7 293	1 594	3 329	28 492	144,4	18,1	45,1	.	hfl {	37,4	90,6	134,0	76,2	+ 57,8
1929 ¹⁹⁾	7 396	1 595	3 354	28 507	146,6	19,0	46,6	.		35,2	92,7	132,2	77,9	+ 54,3
Palästina														
1927....	1 053	144	131	2 250	0,92	0,56	.	.	£P {	.	.	0,64	0,51	+ 0,13
1928....	1 044	121	129	2 150	0,83	0,48	.	.		0,28	0,27	0,66	0,49	+ 0,17
Philippinen (Manila-Eisenbahngesellschaft)														
1928....	1 061	157	358	1 877	8,5	1,38	257	172	Pesos {	6,1	6,6	13,3	7,8	+ 5,5
1929....	1 081	161	359	2 070	10,8	2,00	369	182		6,5	7,0	14,2	8,6	+ 5,6
Siam (Staatsbahnen)														
1927/28	2 799	168	349	3 017	6,68	1,84	336	.	Baht {	8,7	11,4	20,6	7,4	+ 13,2
1928/29	2 833	182	310	3 088	6,46	1,43	320	.		8,3	11,7	20,5	8,1	+ 12,4
Afrika														
Ägypten														
1927/28	4 600	841	1 735	19 096	38,9	6,02	.	.	£E {	2,80	4,73	7,53	5,01	+ 2,52
1928/29	4 625	854	1 691	18 751	41,4	6,38	.	.		2,80	4,81	7,61	4,48	+ 3,13
Nigerien														
1928/29	2 615	231	292	3 456	3,16	0,73	.	.	£ {	0,32	1,82	2,53	1,60	+ 0,93
1929/30	2 807	241	300	3 453	3,85	0,80	.	.		0,33	2,01	2,69	1,65	+ 1,04
Südrhodesien														
1926/27	3 962	175	208	2 991	0,82	2,13	.	.	£ {	0,53	4,28	4,91	2,70	+ 2,21
1927/28	4 063	198	239	3 438	1,01	2,42	.	.		0,55	4,45	5,11	3,02	+ 2,09
Südafrikanische Union														
1927/28	20 647	2 050	3 607	36 461	81,7	19,2	20,7	47,1	£ {	6,3	18,2	25,3	20,2	+ 5,1
1928/29	20 934	2 139	3 758	37 516	82,0	20,0	22,3	49,3		6,4	19,0	26,1	20,3	+ 5,8
Amerika														
Canada														
1928....	66 020	5 669	5 517	217 028	40,6	128,1	5 055	60 752	\$ {	91	418	564	443	+ 121
1929....	66 640	5 531	5 597	217 756	39,1	125,1	4 662	51 138		88	385	554	433	+ 101
Vereinigte Staaten von Amerika (Bahnen der Klasse I) ²¹⁾														
1928.... ²⁾	386 470	59 470	53 097	2 327 518	790,3	1 166,6	50 855	639 056	\$ {	901	4 680	6 112	4 428	+ 1 684
1929.... ²⁾	388 781	57 571	52 259	2 306 804	780,5	1 214,6	50 007	653 090		872	4 815	6 280	4 506	+ 1 774
Argentinien														
1927....	38 386	.	.	.	150,3	53,8	.	.	Gold-pesos {	.	.	286	203	+ 83
1928....	38 656	.	.	.	159,2	51,4
Chile														
1927....	8 710	1 336	878	22 040	18,0	29,5	.	.	Pesos {	.	.	386	340	+ 46
1928....	8 779	1 323	858	22 137	17,9	34,2	950	1 842		78	324	413	354	+ 59
Peru														
1927....	2 582	188	219	2 146	6,1	2,7	6,8	20,1	£P {	.	.	.	.	.
1928....	2 709	194	230	2 212	5,9	2,9	6,6	17,6		.	.	.	.	.
Uruguay (Privatbahnen)														
1925/26 ²²⁾	2 789	174	142	3 107	4,8	1,7	.	.	Pesos {	.	.	11,5	7,6	+ 3,9
1926/27 ²²⁾	2 740	177	141	3 121	4,6	1,7	.	.		.	.	11,7	7,8	+ 3,9
Australien														
Australischer Bund (Staats- und Bundesbahnen)														
1928/29	42 374	3 908	8 303	87 938	372,0	35,1	114,7	.	£ {	18,8	27,1	49,6	38,5	+ 11,1
1929/30	42 815	3 903	8 262	88 244	363,8	31,6	112,3	.		17,4	25,0	45,8	38,0	+ 7,8
Neuseeland (Staatsbahnen)														
1928/29	5 290	667	1 603	27 303	25,6	7,74	.	797	£ {	2,50	4,95	6,75	6,85	+ 1,90
1929/30	5 290	657	1 593	26 909	25,4	7,91	.	837		2,38	4,90	6,29	7,36	+ 0,93

*) Auf Grund der neuesten Statistiken sind einige Zahlen berichtigt worden. — **) Die Geschäftsjahre enden bei den Bahnen in Bulgarien, Dänemark, Estland, Griechenland, Lettland, British Indian, Formosa, Japan, Korea, Siam, Ägypten, Nigerien, der Südafrikanischen Union und Neuseeland am 31. März, in Italien, Norwegen, Ungarn, Uruguay und Australien am 30. Juni, in Rußland und Südrhodesien am 30. September; bei den übrigen Ländern fällt das Geschäftsjahr mit dem Kalenderjahr zusammen. — ¹⁾ Einschl. Gepäck- und Dienstwagen. — ²⁾ Jahresdurchschnitt. — ³⁾ Nur vollständige Wagenladungen. — ⁴⁾ Einschl. Gepäckwagen. — ⁵⁾ Einschl. Gepäck. — ⁶⁾ Ohne die Fahrten auf Zeitkarten. — ⁷⁾ Ohne Dienstgut. — ⁸⁾ Ohne Dienstgut und Vieh. — ⁹⁾ Nur Vollspurbahnen, d. s. mehr als ¹⁰⁾ des Gesamtnetzes. — ¹¹⁾ Einschl. Triebwagen. — ¹²⁾ Einschl. der mitbetrieblenen Privatbahnen. — ¹³⁾ Vorläufige Zahlen. — ¹⁴⁾ Nur Frachtgüter. — ¹⁵⁾ Einschl. der mitbetrieblenen Privatbahnen; finanzielle Ergebnisse ohne die für fremde Rechnung mitbetrieblenen Privatbahnen. — ¹⁶⁾ Nur betriebsfähige Fahrzeuge. — ¹⁷⁾ Staatsbahnen. — ¹⁸⁾ Südmadagassische Bahn. — ¹⁹⁾ Einschl. Klein- und Straßenbahnen. — ²⁰⁾ Zugkilometer. — ²¹⁾ Personen- bzw. Güterzugkilometer. — ²²⁾ Das sind Bahnen mit mehr als 1 Mill. & Betriebseinnahmen. — ²³⁾ Personen- bzw. Güterwagenkilometer. — ²⁴⁾ Einschl. Staats- und Kleinbahnen.

133. Bestand an Kraftfahrzeugen

am 1. Januar 1930¹⁾

Länder	Personen-	Last-	Kraft- wagen ins- gesamt	1 Kraftwagen entfällt auf je Einwohner	Kraft- räder	Länder	Personen-	Last-	Kraft- wagen ins- gesamt	1 Kraftwagen entfällt auf je Einwohner	Kraft- räder
	kraftwagen						kraftwagen				
Deutsches Reich (ohne Saargebiet) (1. 7. 30)	501 254	157 432	658 686	97	731 237	Spanien (1. 1. 31) Tschechoslowakei (1. 2. 30)	133 305	56 345	189 650	120	37 500
Saargebiet (1.1.31)	4 884	3 029	7 913	100	2 494	Ungarn (1. 1. 31)	43 825	19 025	62 850	234	32 531
Belgien	93 475	49 861	143 336	56	45 814	Britisch Indien (31. 3. 30)	14 215	4 493	18 708	465	11 041
Dänemark (30. 9. 30)	79 704	30 620	110 324	32	23 349	Japan	128 863	37 950	166 813	1 987	25 877
Danzig (1. 4. 31)	1 150	665	1 815	225	1 023	Niederländisch Indien (1. 1. 31)	52 769	31 711	84 480	735	26 600
Estland	1 716	839	2 555	437	375	Persien	73 776	14 402	88 178	689	13 900
Finnland (31. 8. 30)	25 748	10 974	36 722	99	5 527	Philippinen	4 754	1 974	6 728	1 490	..
Frankreich (1. 1. 31)	1 109 006	410 616	1 519 622	27	441 503	Siam	26 230	8 413	34 643	344	..
Griechenland	13 600	4 250	17 850	348	1 250	Ägypten (1. 1. 31)	4 300	3 250	7 550	1 524	..
Großbritannien und Nordirland (30. 9. 30)	1 157 344	348 441	1 505 785	31	724 319	Algerien	22 010	4 617	26 627	546	3 740
Irischer Freistaat	35 738	7 209	42 947	69	7 591	Südafrikanische Union	38 610	6 300	44 910	133	2 650
Italien (1. 1. 31)	210 669	63 993	274 662	150	89 146	Canada	131 546	13 583	145 129	53	35 245
Jugoslawien	8 675	2 000	10 675	120	3 100	Verein. Staaten v. Amerika (1. 1. 31)	1 020 735	147 453	1 168 188	8	8 924
Lettland (1. 1. 31)	2 484	1 486	3 970	479	1 719	Cuba (1. 1. 31) ..	23 047 247	3 476 532	26 523 779	4,6	111 784
Litauen (1. 1. 31)	1 825	519	2 344	1 010	733	Mexiko	28 121	12 184	40 305	90	298
Luxemburg (1. 1. 31)	5 857	2 456	8 313	35	2 264	Argentinien	59 500	14 800	74 300	221	700
Niederlande (1. 7. 30)	71 751	40 577	112 328	70	31 316	Brasilien	298 824	65 913	364 737	30	2 766
Norwegen	26 189	15 716	41 905	67	5 837	Chile	124 424	63 925	188 349	211	1 630
Österreich (1. 7. 30)	22 903	16 306	39 209	171	48 716	Peru	24 323	8 673	32 996	132	..
Polen (1. 1. 31) ..	31 320	7 440	38 760	804	7 940	Uruguay	9 165	5 450	14 615	416	..
Portugal	24 557	4 023	28 580	205	1 750	Venezuela	36 975	9 000	45 975	39	739
Rumänien	31 482	4 500	35 982	483	2 100	Austral. Staaten- bund (1. 1. 31) ..	11 925	5 500	17 425	174	..
Schweden	101 655	34 591	136 246	45	54 846	Hawai	466 930	104 487	571 417	11	84 897
Schweiz (1. 1. 31)	60 735	15 843	76 578	53	46 421	Neuseeland (31. 8. 30)	35 478	9 566	45 044	7	425

¹⁾ Nach privaten und amtlichen Quellen; neuere Bestandszählungen sind durch Angabe des Datums hinter den Ländernamen ersichtlich gemacht. — ²⁾ Außerdem 23 556 „cycle-cars“.

134. Länge der schiffbaren Wasserstraßen
und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen wichtiger Länder¹⁾

Länder	Jahre	Länge der schiffbaren Wasser- straßen in km		Beförderte Güter in Mill. t	Länder	Jahre	Länge der schiffbaren Wasser- straßen in km		Beförderte Güter in Mill. t
		ins- gesamt	davon Kanäle				ins- gesamt	davon Kanäle	
Deutsches Reich	1927	12 164	2 199	111,8	Niederlande	1927	4 800	3 200	⁴⁾ 50,6
	1928	12 207	2 242	107,7		1928	..	..	⁴⁾ 47,3
	1929	12 233	2 251	110,7		1929	..	..	⁴⁾ 50,1
	1930	12 299	2 316	105,1		1930	..	..	⁴⁾ 48,7
Saargebiet	1927	73	35	⁵⁾ 1,24	Österreich	1927	858	21	⁵⁾ 1,94
	1928	73	35	⁵⁾ 1,43		1928	858	21	⁵⁾ 2,42
	1929	73	35	⁵⁾ 1,08		1929	838	21	⁵⁾ 2,08
	1930	73	35	⁵⁾ 1,05					
Danzig	1927	198	23	0,35	Tschechoslowakei	1927	744	..	⁶⁾ 5,5
	1928	..	..	0,38		1928	..	..	⁶⁾ 5,2
	1929	..	..	0,34					
Memelgebiet	1927	138	25	⁷⁾ 0,27	Rußland (UdSSR)	1927	90 000	4 000	⁷⁾ 35,2
	1928	..	..	⁷⁾ 0,23		1928	..	..	⁷⁾ 39,0
	1929	..	..	⁷⁾ 0,23		1929	..	..	⁷⁾ 46,9
	1930	..	..	⁷⁾ 0,22		1930	..	..	⁷⁾ 74,7
Belgien	1927	1 669	797	34,1	Canada	1927	..	..	⁸⁾ 17,5
	1928	1 669	797	34,3		1928	..	..	⁸⁾ 18,7
Frankreich	1927	12 033	5 252	41,9	Vereinigte Staaten von Amerika	1927	..	..	¹⁰⁾ 198,7
	1928	12 033	5 252	46,1		1928	..	..	¹⁰⁾ 206,2
	1929	..	..	49,8					
	1930	..	..	53,2					

¹⁾ Die Zahlen des letzten Jahres sind im allgemeinen als vorläufige anzusehen. — ²⁾ Verkehr der Gündinger Schleuse. — ³⁾ Verkehr der Schleuse Lankuppen. — ⁴⁾ Nur Binnenschiffahrtverkehr in den Seehäfen. — ⁵⁾ Nur Verkehr auf der österreichischen Donaustrasse, die 300 km beträgt, Inlandverkehr doppelt gezählt. — ⁶⁾ Nur Verkehr auf Donau, Elbe und Moldau. — ⁷⁾ Wirtschaftsjahre, die vom 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des genannten Jahres laufen. — ⁸⁾ Kalenderjahr; die Zahl für das Kalenderjahr 1929 beträgt 50,7. — ⁹⁾ Verkehr des gesamten Kanalsystems. — ¹⁰⁾ Verkehr auf Binnenschiffahrtswegen ausschließlich der großen Seen, einschließlich der Teile, die den Detroit-Fluß schneiden.

135. Bestand der Handelsmarinen

(Nach Angaben von Lloyd's Register of Shipping)

Nur Schiffe von 100 Registertons brutto und darüber

Für das Jahr 1914 sind die Angaben über die Motorschiffe in den Zahlen der Dampfschiffe mitenthalten, und der Raumgehalt der Segelschiffe ist in Registertons netto angegeben

Länder	Tag der Aufnahme: 1. Juli	Anzahl				Raumgehalt in Registertons brutto					
		Segelschiffe	Dampfschiffe		Motorschiffe, einschl. Segelschiffe mit Hilfsmotoren	Schiffe überhaupt	Dampfschiffe		Motorschiffe, einschl. Segelschiffe mit Hilfsmotoren	Raumgehalt überhaupt	
			überhaupt	davon mit Ölfeuerung			überhaupt	davon mit Ölfeuerung			
Deutsches Reich	1914	298	2 090	.	.	2 388	324 576	5 134 720	.	.	5 459 296
	1930	19	1 719	83	419	2 157	30 139	3 615 149	670 986	583 947	4 229 235
	1931	20	1 689	87	462	2 171	28 551	3 598 543	741 369	627 507	4 254 601
Großbritannien u. Irland (einschl. Irisch. Freistaat)	1914	653	8 587	.	.	9 240	364 677	18 892 089	.	.	19 256 766
	1930	382	7 329	858	527	8 238	116 524	18 060 046	5 519 291	2 261 874	20 438 444
	1931	376	7 217	865	564	8 157	109 228	17 666 223	5 545 820	2 527 454	20 302 905
Britische Besetzungen ¹⁾	1914	552	1 536	.	.	2 088	156 666	1 631 617	.	.	1 788 283
	1930	411	1 843	221	262	2 516	154 980	2 588 376	597 114	199 814	2 943 170
	1931	370	1 861	239	298	2 529	143 455	2 703 147	654 240	230 492	3 077 094
Vereinigte Staaten von Amerika ²⁾	1914	1 386	1 178	.	.	2 564	945 793	2 069 637	.	.	3 015 430
	1930	673	2 649	³⁾ 1 698	376	3 648	742 637	10 113 052	³⁾ 8 448 805	631 640	11 487 329
	1931	586	2 507	³⁾ 1 620	340	3 433	642 829	9 767 255	³⁾ 8 187 201	686 758	11 096 842
Außerdem: Schiffe auf den großen Seen...	1914	31	579	.	.	610	92 323	2 260 441	.	.	2 352 764
	1930	33	529	.	13	575	100 910	2 424 949	.	32 620	2 558 479
	1931	35	524	.	15	574	107 102	2 403 068	.	35 171	2 545 341
Belgien.....	1914	9	173	.	.	182	11 099	341 025	.	.	352 124
	1930	5	225	8	13	243	7 035	489 476	30 277	56 526	553 037
	1931	4	212	7	22	238	5 038	483 122	30 191	59 310	547 470
Dänemark.....	1914	246	576	.	.	822	49 751	770 430	.	.	820 181
	1930	62	496	17	147	705	16 485	718 130	55 588	353 391	1 088 006
	1931	40	494	23	183	717	12 056	722 668	62 845	410 533	1 145 257
Frankreich.....	1914	551	1 025	.	.	1 576	397 152	1 922 286	.	.	2 319 438
	1930	150	1 420	181	81	1 651	60 288	3 323 690	782 393	146 911	3 530 879
	1931	132	1 424	143	97	1 653	53 048	3 325 376	857 647	187 803	3 566 227
Griechenland.....	1914	78	407	.	.	485	16 007	820 861	.	.	836 868
	1930	—	533	.	13	546	—	1 385 029	.	5 870	1 390 899
	1931	—	526	.	13	539	—	1 391 923	.	5 859	1 397 782
Italien.....	1914	523	637	.	.	1 160	237 821	1 430 475	.	.	1 668 296
	1930	275	932	121	173	1 380	69 304	2 750 555	746 982	511 367	3 331 226
	1931	246	907	131	194	1 347	62 148	2 716 776	813 608	556 749	3 335 673
Japan ⁴⁾	1914	—	1 103	.	.	1 103	—	1 708 386	.	.	1 708 386
	1930	—	1 781	109	279	2 060	—	3 910 613	647 424	406 191	4 316 804
	1931	—	1 672	104	297	1 969	—	3 763 925	622 602	512 416	4 276 341
Niederlande.....	1914	97	709	.	.	806	24 745	1 471 710	.	.	1 496 455
	1930	20	994	198	387	1 401	7 315	2 526 028	922 008	552 972	3 076 315
	1931	19	962	193	448	1 429	6 813	2 426 411	924 979	684 946	3 118 170
Norwegen.....	1914	535	1 656	.	.	2 191	547 369	1 957 353	.	.	2 504 722
	1930	11	1 555	177	350	1 916	5 052	2 373 165	606 700	1 290 072	3 668 289
	1931	9	1 582	214	399	1 990	3 877	2 423 926	766 949	1 637 703	4 065 506
Schweden.....	1914	378	1 088	.	.	1 466	102 722	1 015 364	.	.	1 118 086
	1930	111	1 047	14	259	1 417	29 625	1 116 702	56 902	477 611	1 623 938
	1931	89	1 056	14	283	1 428	25 893	1 139 221	56 902	539 555	1 704 669
Spanien.....	1914	58	589	.	.	647	14 897	883 926	.	.	898 823
	1930	96	667	26	98	891	24 644	1 078 719	125 440	128 374	1 231 737
	1911	71	695	27	106	842	15 553	1 044 714	128 205	167 103	1 227 370
Andere Länder ..	1914	997	2 511	.	.	3 508	400 077	3 093 557	.	.	3 493 634
	1930	469	2 551	243	349	3 369	218 902	3 453 798	567 898	457 157	4 129 857
	1931	395	2 574	247	359	3 328	192 648	3 715 070	609 749	562 074	4 469 792
Zusammen	1914	6 392	24 444	364	297	30 836	3 685 675	45 403 877	1 310 209	234 287	49 089 552
	1930	2 717	26 300	3 904	3 696	32 713	1 583 840	59 927 467	19 857 788	8 096 337	69 607 644
	1931	2 392	25 872	3 914	4 080	32 244	1 408 239	59 291 368	20 002 307	9 431 433	70 131 040

¹⁾ Einschl. der Schiffe auf den großen amerikanischen Seen. — ²⁾ Einschl. der Schiffe der Philippinen. — ³⁾ Gesamtzahlen für die Verein. Staaten v. Amerika einschl. der Schiffe der Philippinen und auf den großen Seen. — ⁴⁾ In Lloyd's Register sind Angaben über japanische Segelschiffe ohne Hilfsmaschinen nicht enthalten.

136. Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarinen

(Nach Angaben von Lloyd's Register of Shipping)

Nur Schiffe von 100 Registertons brutto und darüber

Länder	1913		1927		1928		1929		1930	
	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto
Deutsches Reich ¹⁾	162	465 226	105	289 622	81	376 416	85	249 077	92	245 557
Großbritannien und Irland (einschl. Irischer Freistaat)	688	1 932 153	371	1 225 873	420	1 445 920	489	1 522 623	481	1 478 563
Britische Besitzungen ²⁾ . . .	91	48 339	29	30 250	48	23 693	50	33 141	79	43 750
Ver. Staaten v. Amerika . . .	182	228 232	58	124 270	57	86 092	59	100 632	92	214 012
Außerdem Schiffe auf den großen Seen	23	48 216	8	54 948	6	5 265	4	25 431	8	32 675
Dänemark	31	40 932	20	72 038	31	138 712	34	111 496	38	137 230
Frankreich	89	176 095	22	44 335	20	81 416	16	81 607	18	100 917
Italien	38	50 356	25	101 076	29	58 640	32	71 497	36	87 709
Japan	152	64 664	19	42 359	37	103 663	40	164 457	37	151 272
Niederlande	95	104 296	68	119 790	74	166 754	77	186 517	74	153 072
Norwegen	74	50 637	12	5 363	12	10 401	51	39 604	53	53 843
Rußland (UdSSR)	10	3 300	18	43 917	10	24 714	16	33 614		
Schweden	25	18 524	18	67 361	20	106 912	29	107 246	31	131 781
Spanien	12	8 488	5	22 899	7	11 852	8	37 023	13	25 213
Andere Länder	78	93 424	24	41 578	17	58 789	22	29 245	32	33 878
Zusammen	1 750	3 332 882	802	2 285 679	869	2 699 239	1 012	2 793 210	1 084	2 889 472

¹⁾ 1913 einschl. Danzig. — ²⁾ Einschl. der Schiffe auf den großen amerikanischen Seen.

137. Verlorengegangene und abgewrackte Schiffe der Handelsmarinen

(Nach Angaben des Bureau Veritas)

Flagge der Schiffe	Jahr	Es gingen verloren						Es wurden abgewrackt					
		überhaupt		davon				überhaupt		davon			
		Anzahl	Reg.-Tons brutto	Dampfschiffe		Motorschiffe		Anzahl	Reg.-Tons brutto	Dampfschiffe		Motorschiffe	
		Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto
Deutsch	1929	31	27 328	15	23 937	14	1 318	9	7 883	7	4 650	1	1 600
	1930	18	36 321	12	19 812	5	16 394	6	18 523	6	18 523	—	—
Amerikanisch (V. St. v. A.)	1929	128	106 639	60	84 419	44	3 219	103	394 585	92	379 617	1	3 099
	1930	41	49 777	15	28 880	6	2 929	68	275 160	54	252 505	—	—
Britisch	1929	237	176 047	99	155 803	55	4 065	130	244 409	123	240 574	1	2 521
	1930	91	87 301	57	65 172	11	16 001	99	263 730	93	261 313	—	—
Dänisch	1929	12	13 297	5	8 257	3	4 146	4	4 534	4	4 534	—	—
	1930	13	7 775	4	5 792	7	1 570	1	472	1	472	—	—
Französisch	1929	52	35 051	18	26 107	8	2 184	41	86 304	25	80 435	1	18
	1930	19	13 110	10	11 162	4	1 127	15	39 642	14	39 492	—	—
Griechisch	1929	14	35 111	12	34 663	—	—	6	20 872	6	20 872	—	—
	1930	9	24 332	9	24 332	—	—	8	23 906	8	23 906	—	—
Italienisch	1929	43	40 067	22	37 150	2	364	45	124 211	39	117 276	2	1 469
	1930	21	11 771	10	9 737	2	415	28	61 673	22	59 784	—	—
Japanisch	1929	39	72 795	35	72 219	2	425	28	56 177	27	54 009	—	—
	1930	31	62 494	31	62 494	—	—	33	51 790	33	51 790	—	—
Niederländisch	1929	8	4 017	6	3 418	2	599	14	26 909	12	25 910	1	372
	1930	2	6 987	1	6 801	1	186	11	18 064	11	18 064	—	—
Norwegisch	1929	33	21 523	17	16 612	16	4 911	11	30 937	7	29 291	3	902
	1930	16	19 735	16	19 735	—	—	5	19 722	5	19 722	—	—
Portugiesisch	1929	12	13 356	6	12 151	2	463	2	4 839	1	1 338	1	1 701
	1930	6	6 198	3	5 408	—	—	1	414	1	414	—	—
Schwedisch	1929	10	7 596	7	7 024	1	204	11	3 774	9	3 248	1	357
	1930	9	10 764	5	6 157	3	4 345	7	4 880	6	4 736	—	—
Spanisch	1929	11	20 701	10	20 426	—	—	12	14 942	9	11 816	—	—
	1930	13	9 541	10	8 929	1	223	5	9 196	4	8 353	1	843
Türkisch	1929	1	1 269	1	1 269	—	—	1	1 543	1	1 543	—	—
	1930	1	621	1	621	—	—	3	6 784	3	6 784	—	—
Andere Flaggen	1929	48	35 799	27	29 127	11	3 313	17	23 971	11	20 485	1	456
	1930	34	32 776	22	26 721	7	2 596	7	8 661	2	5 636	1	136
Zusammen	1929	679	610 596	340	532 582	160	25 211	434	1 045 890	373	997 398	13	12 495
	1930	324	379 503	206	301 753	47	45 786	297	802 617	263	771 494	2	979

138. Schiffsverkehr über See

Länder (Staaten) Häfen	Jahr	Insgesamt		Davon im Auslandsverkehr					
		im Mittel von Ein- und Ausgang		überhaupt		mit Ladung			
		eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	angekommen		abgegangen	
		eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge
in 1 000 Registertons netto									
a. Länder									
Deutsches Reich ¹⁾	1928	21 683	20 213	14 042	19 325	13 119	18 683	11 374	12 484
	1929	22 591	19 525	14 785	18 746	13 694	18 023	11 988	12 427
Estland	1929	1 278		.	.	.	.	.	.
	1930	1 374		.	.	.	.	.	.
Lettland	1929	624	1 245	1 589		1 073		1 407	
	1930	1 961		.	.	.	.	.	.
Memelgebiet	1929	502		502		.	.	.	.
	1930	500		500		.	.	.	.
Danzig ²⁾	1929	3 908		.	.	.	.	.	.
	1930	4 143		.	.	.	.	.	.
Polen	1929	145	1 306	.	.	.	.	.	.
	1930	2 023		.	.	.	.	.	.
Finnland	1929	.	.	4 648		2 401		4 287	
	1930	.	.	4 399		2 487		3 850	
Schweden	1929	.	.	8 003	10 331	6 486	6 726	6 792	8 707
	1930	.	.	8 328	9 561	6 996	6 664	6 745	7 917
Norwegen	1929	.	.	3 676	4 076	2 713	1 491	3 049	3 370
	1930	.	.	.	.	4 260		5 916	
Dänemark	1929	a) 15 942		6 229	6 246	6 150	5 778	4 797	3 245
	1930	a) 17 033		.	.	.	.	.	.
Großbritannien und Nord-Irland	1929	109 691	42 269	59 063	37 839	40 748	21 954	45 337	23 342
	1930	152 313		57 185	40 383	40 787	22 928	42 621	23 233
Irischer Freistaat	1929	.	.	2 544	6 756	2 371	4 203	2 265	2 713
	1930	.	.	.	.	7 020		5 076	
Niederlande ³⁾	1929	.	.	8 344	21 631	7 767	19 297	6 389	14 411
	1930	.	.	8 147	21 618	7 532	19 296	6 197	14 529
Belgien ⁴⁾	1929	.	.	25 205		.	.	.	.
	1930	.	.	24 683		.	.	.	.
Frankreich ⁵⁾	1929	.	.	.	.	14 424	43 577	12 780	36 413
	1930	.	.	.	.	14 948	46 043	12 695	38 356
Spanien	1928	29 915	21 889	9 317	20 398	7 365	9 024	8 198	15 934
	1929	39 194	23 839	11 020	22 170	8 591	9 753	10 222	17 099
Portugal ⁶⁾	1929	3 205	22 825	.	.	.	.	.	.
	1930	4 435	23 156	.	.	.	.	.	.
Italien ⁷⁾	1929	60 771	16 373	10 765	10 834	.	.	.	.
	1930	63 023	16 915	10 478	11 057	.	.	.	.
Jugoslawien ⁸⁾	1929	14 940		.	.	.	.	.	.
	1930	15 290		.	.	.	.	.	.
Griechenland ⁹⁾	1928	8 347	9 289	938	4 573	923	3 883	517	3 364
	1929	9 194	9 897	1 084	5 156	1 053	4 467	579	3 673
Türkei ¹⁰⁾	1928	6 490	5 769	.	.	.	.	.	.
	1929	6 556	6 014	.	.	.	.	.	.
Bulgarien	1930	1 974		.	.	.	.	.	.
	1929	.	.	5 763		.	.	.	.
Rumänien ¹¹⁾	1930	.	.	8 171		.	.	.	.
	1927/28	.	.	13 879	10 228	.	.	.	.
Canada ¹²⁾	1928/29	.	.	15 430	11 774	.	.	.	.
	1929	.	.	32 084	50 388	24 029	35 448	22 578	42 470
Vereinigte Staaten von Amerika ¹³⁾	1930	.	.	31 708	49 567	24 271	35 445	21 715	41 600
	1928	.	.	0	1 869	.	.	.	.
Guatemala ¹⁴⁾	1929	963		915		.	.	.	.
	1928	1 264		1 264		.	.	.	.
Costarica ¹⁵⁾	1929	3 876		3 876		.	.	.	.
	1929/30	1 984		1 984		.	.	.	.
Trinidad und Tobago (brit.) ¹⁶⁾	1929	3 324		3 324		.	.	.	.
	1928	24 925		22 632		.	.	.	.
Barbados (brit.) ¹⁷⁾	1929	24 925		22 632		.	.	.	.
	1928	24 925		22 632		.	.	.	.
Jamaica (brit.) ¹⁸⁾	1929	24 925		22 632		.	.	.	.
	1928	24 925		22 632		.	.	.	.
Cuba	1929	24 925		22 632		.	.	.	.
	1928	24 925		22 632		.	.	.	.
Panama	1929	24 925		22 632		.	.	.	.
	1928	24 925		22 632		.	.	.	.
Venezuela ¹⁹⁾	1929	24 925		22 632		80	4 350	50	3 844
	1928	24 925		22 632		80	4 350	50	3 844
Brasilien	1927	15 104	24 597	.	.	.	.	288	11 752
	1928	17 908	26 116	.	.	.	.	.	.
Argentinien ²⁰⁾	1929	43 104	20 372	.	.	.	.	.	.
	1930	13 483	16 108	231	2 696	.	.	.	.
Chile	1929	16 674		.	.	.	.	.	.
	1928	16 674		.	.	.	.	.	.
Peru	1927	274	29 537	163	28 863	28 435		27 080	
	1928	369	31 067	154	30 361	29 839		28 697	
Ägypten ²¹⁾	1929	.	.	.	.	8 316		8 472	
	1928	.	.	.	.	8 316		8 472	
Algerien (franz.)	1929	.	.	.	.	5 084		3 222	
	1930	.	.	.	.	5 084		3 222	

¹⁾ Ausschließlich Hochseefischerei. — ²⁾ Einschließlich nicht zu Handelszwecken. — ³⁾ Ausschließlich Rechtstroekse Doorvaart. — ⁴⁾ Die Besonderheit der belgischen Schiffsvermessung ist durch Verringerung der amtlichen Zahlen um 15 vH berücksichtigt worden. — ⁵⁾ Ausschließlich secales. — ⁶⁾ Bruttoreumgehalt. — ⁷⁾ Gesamtverkehr einschließlich, Auslandsverkehr ausschließlich secales. — ⁸⁾ Nur angekommene Schiffe. — ⁹⁾ Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder Nettoumfang beziehen. — ¹⁰⁾ Ohne Sulina. — ¹¹⁾ Berichtsjahre endigen am 31. März. — ¹²⁾ Einschließlich des Verkehrs über die großen Seen. — ¹³⁾ Die Angaben für die beladenen Schiffe beziehen sich nur auf die Dampfschiffe, als eigene Flagge gilt die ägyptische. — ¹⁴⁾ Einschließlich derjenigen Schiffe in Port Said und Suez, die auf der Durchreise — nicht nur im Anfangs- und Endverkehr — diese Häfen zu Handelszwecken aufgesucht haben.

138. Schiffsverkehr über See

Länder (Staaten) Häfen	Jahr	Insgesamt		Davon im Auslandsverkehr					
		im Mittel von Ein- und Ausgang		überhaupt		mit Ladung			
		eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	angekommen		abgegangen	
						eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge
in 1 000 Registertons netto									
Franz. Marokko ¹⁾	1927	1 865	1 285	1 306	1 115	1 072	659	.	.
	1928	2 200	1 756	1 396	1 408	1 919	.	.	.
Goldküste (brit.) ¹⁾	1929/30	1 487	1 271	1 487	1 271	.	.	.	.
Nigeria (brit.)	1929	1 131	1 022	1 131	1 022	.	.	.	.
Südwestafrika einschl. Walvischbai.	1929	230	545	160	312	156	303	161	306
	1930	220	742	151	417	142	412	150	406
Südafrikanische Union	1929	11 527	3 985	3 793	1 447	3 322	1 287	3 652	1 366
	1930	11 015	4 674	3 632	1 799	3 170	1 509	3 482	1 630
Madagaskar (franz.)	1928	2 752	450	388	149	.	.	.	.
	1929	2 843	423	446	159	.	.	.	.
Palästina	1929	7	2 827	5	1 983	3	1 740	4	1 645
Persien ²⁾	1929/30	.	.	240	8 273	.	.	.	.
Britisch-Indien ³⁾	1928/29	.	.	6 682	2 700	5 725	2 470	5 929	2 466
	1929/30	.	.	6 582	3 055	.	.	.	.
Niederländisch-Indien ¹⁾	1928	46 665	18 100	4 883	6 233	.	.	.	.
	1929	50 774	19 471	5 465	6 878	.	.	.	.
Französisch-Indochina	1927	1 470	2 574	1 470	2 574	.	.	.	.
	1928	1 593	3 020	1 593	3 020	.	.	.	.
Philippinen (amerik.)	1929	.	.	1 789	3 773	1 690	2 979	1 585	3 142
China	1928	18 261	58 054	.	.	.	.	.	.
	1929	14 942	62 392	2 179	23 363	.	.	.	.
Japan	1929	.	.	36 938	18 354	.	.	.	.
	1930	.	.	35 880	22 524	.	.	.	.
Korea (jap.) ³⁾	1929	9 087	406	.	.	.	.	.	.
Australischer Bund ⁴⁾	1928/29	.	.	5 549	.	4 928	.	4 907	.
	1929/30	.	.	5 472	.	5 075	.	4 545	.
Neu-Seeland	1930	.	.	2 039	273	.	.	.	.

b. Häfen

Deutsch- Reich ¹⁾	Bremen	1930	4 034	2 009	4 463	4 045	4 163			
	Bremerhaven	1930	2 159	564	2 131	2 154	1 688			
Estland- Reval	Hamburg	1930	9 841	12 256	19 732	18 507	15 140			
	Stettin	1930	1 561	925	1 959	1 623	1 196			
Finnland- Helsingfors	Libau	1930	.	356	17	843	10	503	6	489
	Riga	1930	.	1 339
Nor-Schwe- wegen deu	Gothenburg	1930	.	.	3 700	2 957	2 549			
	Malmö	1930	.	.	3 273	3 213	2 683			
Dänemark- Kopenhagen	Stockholm	1930	.	.	2 704	2 421	1 396			
	Bergen	1929	.	.	650	542	137	397	44	
Großbritannien	Narvik	1929	.	.	2 232	11	16	478	1 795	
	Oslo	1929	.	.	1 875	919	782	613	651	
Frankreich		1929	5 673	.	2 268	1 906	2 327	1 825	1 520	1 063
		1930	6 184	.	4 517
Belgien- Antwerpen ²⁾	Cardiff	1930	8 632	.	6 459	1 302	6 400			
	Glasgow	1930	6 310	.	4 542	3 451	4 133			
Spanien	Hull	1930	6 088	.	4 898	4 653	2 290			
	Liverpool und Birkenhead	1930	16 925	.	13 725	10 661	8 953			
Italien ³⁾	London	1930	29 043	.	21 345	19 529	11 204			
	Manchest. (einschl. Runcoorn)	1930	4 008	.	3 264	3 186	1 642			
Portugal ⁴⁾ - Lissabon	Plymouth	1930	7 977	.	7 428	4 899	508			
	Southampton	1930	12 948	.	11 348	6 969	7 068			
Frankreich	Cork (einschl. Queenstown)	1929	4 359	.	4 544	2 217	1 756			
	Dublin	1929	2 336	.	2 326	2 061	1 363			
Frankreich	Amsterdam	1930	5 631	.	.	.	.
	Rotterdam	1930	20 536	.	.	.	.
Frankreich		1930	.	.	20 225	.	.			
		1930	.	.	.	154	5 332	48	5 201	
Spanien	Boulogne	1930	.	.	.	71	12 619	8	12 489	
	Cherbourg	1930	.	.	.	1 765	3 591	1 701	2 611	
Italien ³⁾	Dünkirchen	1930	.	.	.	3 379	4 734	3 113	3 958	
	Le Havre	1930	.	.	.	5 128	8 505	5 249	7 544	
Frankreich	Marseille	1930	.	.	.	1 637	2 736	1 033	1 821	2 085
	Barcelona	1929	3 879	3 197	786	920	682	639	667	671
Spanien	Bilbao	1929	2 149	1 037	310	521	268	176	215	624
	Cartagena	1929	836	528	888	1 541	1 001	1 020	654	1 466
Italien ³⁾	Valencia	1929	2 237	1 541	417	3 243	203	990	434	2 771
	Vigo	1929	3 753	3 243
Frankreich		1929	8 135
		1930	12 623
Italien ³⁾	Fiume	1930	2 253	294	729	289
	Genua	1930	5 269	4 887	2 965	4 840
Italien ³⁾	Neapel	1930	7 240	2 961	3 296	2 906
	Triest	1930	4 196	708	1 141	703
Italien ³⁾	Venedig	1930	3 276	874	2 417	837

¹⁾ Nur angekommene Schiffe. — ²⁾ Berichtsjahre endigen am 21. März. — ³⁾ Nur Schiffe europäischer Bauart. — ⁴⁾ Berichtsjahre endigen am 31. März. — ⁵⁾ Berichtsjahre endigen am 30. Juni. — ⁶⁾ Ausschließlich Hochseefischereiverkehr. — ⁷⁾ Die Besonderheit der belgischen Schiffsvermessung ist durch Verringerung der amtlichen Zahlen um 15 vH berücksichtigt worden. — ⁸⁾ Bruttoreumgehalt. — ⁹⁾ Einschließlich seeeales.

138. Schiffsverkehr über See

Länder (Staaten) Häfen	Jahr	Insgesamt		Davon im Auslandsverkehr					
		im Mittel von		überhaupt		mit Ladung			
		eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	angekommen		abgegangen	
						eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge
in 1 000 Registertons netto									
Jugoslawien (Ragusa, Spalato, Susak)	1929	1 593	.	.	.	.	.	.	.
	1929	2 852	.	.	.	.	.	.	.
	1929	1 046	.	.	.	.	.	.	.
Griechenland ²⁾ — Piräus	1929	2 492	3 800	783	3 762	817	3 388	351	2 535
Türkei (Istanbul, Izmir, Samsun)	1929	2 313	4 352	.	.	.	.	.	.
	1929	929	1 325	.	.	.	.	.	.
	1929	3 177	211	.	.	.	.	.	.
Bulgarien (Burgas, Varna)	1929	187	656	.	.	.	.	.	.
	1929	104	564	.	.	.	.	.	.
	1928/29	4 737	.	4 114	.	.	.	.	.
Kanada (Montreal, Vancouver)	1928/29	10 541	.	4 601	.	.	.	.	.
	1928/29	11 751	.	6 062	.	.	.	.	.
	1928/29	11 751	.	6 062	.	.	.	.	.
Vereinigte Staaten von Amerika (Los Angeles, Massachusetts, Charleston usw., New Orleans, New York, San Francisco, Washington)	1929	.	.	5 132	.	.	.	.	.
	1929	.	.	3 720	.	.	.	.	.
	1929	.	.	5 183	.	.	.	.	.
	1929	.	.	24 415	.	.	.	.	.
	1929	.	.	2 302	.	.	.	.	.
	1929	.	.	6 646	.	.	.	.	.
Brasilien (Rio de Janeiro, Santos)	1928	2 413	9 720	.	.	.	.	.	.
	1928	2 197	8 111	.	.	.	.	.	.
	1929	15 210	.	.	.	.	.	.	.
Argentinien (Buenos Aires, La Plata, Rosario)	1929	2 656	.	.	.	.	.	.	.
	1929	4 668	.	.	.	.	.	.	.
	1930	3 313	.	.	.	.	.	.	.
Chile (Iquique, Valparaiso)	1930	2 673	.	.	.	.	.	.	.
	1930	3 306	.	.	.	.	.	.	.
	1929	3 053	.	.	.	.	.	.	.
Peru (Callao, Mollendo)	1929	2 236	.	.	.	.	.	.	.
	1928	107	4 921	84	4 852	4 693	.	4 017	.
	1928	75	16 843	47	16 592	16 386	.	15 815	.
Libyen (Bengasi, Tripolis)	1928	330	.	330	.	.	.	.	.
	1928	674	.	674	.	.	.	.	.
	1930	7 369	.	.	.	.	.	.	.
Sierra Leone (Bona, Oran)	1930	2 561	.	.	.	.	.	.	.
	1930	9 537	.	.	.	.	.	.	.
	1928	.	.	2 325	.	.	.	.	.
Kamerun (Victoria, Banana, Boma)	1928	87	217	87	217	.	.	.	.
	1929	925	.	427	496	.	.	.	.
	1929	934	.	437	472	.	.	.	.
Südafrika (Durban, Kapstadt)	1930	3 179	1 388	1 879	886	.	.	.	.
	1930	3 039	1 388	1 668	881	.	.	.	.
	1928	624	.	624	.	.	.	.	.
Eritrea (Haifa, Jaffa)	1929	1 285	.	916	.	796	.	1 006	.
	1929	1 538	.	1 063	.	947	.	633	.
	1928/29	3 786	2 003	3 786	2 003	3 777	2 012	3 795	1 995
Brit. Bes. — Aden ³⁾	1929/30	.	.	10	4 132	.	.	.	.
	1929/30	.	.	2	1 492	.	.	.	.
	1928/29	.	.	1 688	753	1 664	836	1 357	600
Brit. Bes. — Indien ⁴⁾	1928/29	.	.	1 410	482	1 018	260	1 336	570
	1928/29	.	.	662	366	587	307	467	361
	1928/29	.	.	932	347	716	326	1 014	323
Niederländisch-Indien ⁵⁾	1929	7 188	.	.	.	.	.	.	.
	1929	6 478	.	.	.	.	.	.	.
	1929	6 897	.	.	.	.	.	.	.
Siam — Bangkok ⁶⁾	1929/30	.	.	94	1 047	93	833	94	900
Philippinen — Manila	1929	.	.	4 926	.	.	.	.	.
China (Canton, Hankau, Nanking, Schanghai, Wuhu)	1928	391	3 396	.	.	.	.	.	.
	1928	1 069	3 366	.	.	.	.	.	.
	1928	1 481	2 773	.	.	.	.	.	.
	1928	3 158	14 135	.	.	.	.	.	.
	1928	1 523	3 694	.	.	.	.	.	.
Brit. Bes. — Hongkong	1929	9 480	14 113	19 936	.	.	.	.	.
	1928	593	5 635	.	.	.	.	.	.
Japan (Kobe, Moji, Osaka, Yokohama)	1930	.	.	15 114	.	.	.	.	.
	1930	.	.	7 898	.	.	.	.	.
	1930	.	.	6 267	.	.	.	.	.
	1930	.	.	10 272	.	.	.	.	.
Korea ⁷⁾ — Fusan	1929	2 731	92	133	92	.	.	.	.

¹⁾ Nur angekommene Schiffe. — ²⁾ Einschließlich *sescales*. — ³⁾ Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder Nettorumfang beziehen. — ⁴⁾ Berichtsjahre endigen am 31. März. — ⁵⁾ Die Angaben beziehen sich auf die Zolldistrikte. — ⁶⁾ Die Angaben für die beladenen Schiffe beziehen sich nur auf die Dampfschiffe, als eigene Flagge gilt die ägyptische. — ⁷⁾ Einschließlich derjenigen Schiffe, die auf der Durchreise — nicht nur im Anfangs- und Endverkehr — den Hafen zu Handelszwecken aufgesucht haben. — ⁸⁾ Nur Schiffe europäischer Bauart. — ⁹⁾ Berichtsjahre endigen am 21. März.

138. Schiffsverkehr über See

Länder (Staaten) Häfen	Jahr	Davon im Auslandsverkehr							
		Insgesamt		überhaupt		mit Ladung			
		im Mittel von Ein- und Ausgang		angekommen		abgegangen			
		eigene Flagge	fremde	eigene Flagge	fremde	eigene Flagge	fremde	eigene Flagge	fremde
in 1000 Registertons netto									
Austr. Bund ¹⁾									
{ Adelaide ¹⁾	1929/30	4 698	.	.	.	.	.	.	.
{ Brisbane ¹⁾	1929/30	3 608	.	.	.	.	.	.	.
{ Fremantle	1929/30	3 754	.	.	.	.	.	.	.
{ Melbourne ¹⁾	1929/30	7 030	.	.	.	.	.	.	.
{ Newcastle ¹⁾	1929/30	2 661	.	.	.	.	.	.	.
{ Sydney ¹⁾	1929/30	8 941	.	.	.	.	.	.	.
Tasmanien (brit.) — Hobart ²⁾	1929/30	891	.	.	.	.	.	.	.
Neu- Seeländ ¹⁾									
{ Auckland	1930	2 490	2 004	.	.	.	.	.	.
{ Wellington	1930	3 733	2 279	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Nur angekommene Schiffe. — ²⁾ Berichtsjahre endigen am 30. Juni.

139. Der Verkehr in den bedeutendsten Seekanälen

Beteiligung einzelner Flaggen	Jahre	Kaiser-Wilhelm-Kanal			Suezkanal ¹⁾			Panamakanal ²⁾			
		Zahl der Schiffe	Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto		Zahl der Schiffe	Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto		Zahl der Schiffe	Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto		
			überhaupt	∇ H		überhaupt (deutsche Vermessung)	∇ H		überhaupt (deutsche Vermessung)	∇ H	
Insgesamt	³⁾ 1913	54 628	10 292	100,0	4 979	16 200	100,0	1 075	3 034	100,0	
	1928	54 102	20 248	100,0	5 977	24 941	100,0	6 456	23 567	100,0	
	1929	49 000	21 740	100,0	6 206	26 120	100,0	6 413	23 870	100,0	
	1930	53 541	22 027	100,0	.	.	.	6 185	23 984	100,0	
Davon:											
	Deutsche	³⁾ 1913	45 109	5 880	57,1	771	2 643	16,3	—	—	—
		1928	39 294	9 066	44,8	606	2 477	9,9	316	797	3,4
		1929	34 423	9 349	43,0	618	2 590	9,9	402	1 124	4,7
1930		38 958	10 025	45,5	.	.	.	377	1 146	4,8	
Amerikanische (V. St. v. A.)	³⁾ 1913	.	.	.	7	3	0,0	459	1 360	44,8	
	1928	48	171	0,8	124	534	2,1	2 753	11 002	46,7	
	1929	23	92	0,4	116	496	1,9	2 700	10 661	44,7	
	1930	23	79	0,3	.	.	.	2 885	11 628	48,5	
Britische	³⁾ 1913	521	524	5,1	2 902	9 749	60,2	465	1 305	43,0	
	1928	1 254	1 743	8,6	3 315	14 086	56,5	1 842	7 182	30,5	
	1929	975	1 392	6,4	3 466	14 869	56,9	1 783	7 196	30,1	
	1930	895	1 468	6,7	.	.	.	1 536	6 406	26,7	
Dänische	³⁾ 1913	2 044	922	9,0	56	130	0,8	24	74	2,4	
	1928	3 278	1 640	8,1	72	286	1,2	69	228	0,9	
	1929	2 986	1 634	7,5	84	315	1,2	101	333	1,4	
	1930	3 006	1 751	7,9	.	.	.	91	305	1,3	
Französische	³⁾ 1913	48	47	0,5	255	815	5,0	3	8	0,3	
	1928	266	456	2,3	350	1 582	6,8	127	465	2,0	
	1929	231	440	2,0	391	1 753	6,7	115	428	1,8	
	1930	216	391	1,8	.	.	.	124	502	2,1	
Niederländische	³⁾ 1913	2 402	500	4,9	338	1 087	6,7	7	17	0,6	
	1928	2 913	1 010	5,0	617	2 742	11,0	137	516	2,3	
	1929	2 589	1 176	5,4	652	2 883	11,1	149	552	2,3	
	1930	3 025	898	4,1	.	.	.	141	537	2,2	
Norwegische	³⁾ 1913	1 416	887	8,6	44	70	0,4	42	105	3,5	
	1928	1 166	1 029	5,1	149	484	1,9	313	945	4,0	
	1929	1 240	1 208	5,6	148	501	1,9	340	1 024	4,3	
	1930	1 040	1 224	5,6	.	.	.	371	1 328	5,5	
Schwedische	³⁾ 1913	2 157	775	7,5	33	94	0,6	17	41	1,3	
	1928	3 189	2 161	10,7	66	248	1,0	111	384	1,6	
	1929	3 207	2 402	11,1	76	295	1,1	144	495	2,1	
	1930	2 818	1 913	8,7	.	.	.	125	457	1,9	

¹⁾ Ausschließlich Kriegsschiffe und Kriegstransportfahrzeuge. — ²⁾ Fiskaljahre endigen am 30. Juni. — Raumgehalt umgerechnet nach deutscher Vermessung (100 Reg.-Tons deutsche Vermessung = 125 Reg.-Tons Panamakanalvermessung). — ³⁾ Panamakanal Fiskaljahr 1915.

140. Eisenbahnfrachten

für Wagenladungen (15t) in *R.M.* je t nach dem Stande vom 1. Juni 1931

Aufgeführt sind die Frachtsätze der wichtigeren Tarifklassen und Ausnahmetarife (ohne Zuschläge für bedeckte Wagen)

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1200
Steinkohlen, Braunkohlen, Koks											
Deutsches Reich	Von Gewinnungsstätten Zur Ausfuhr über See v. Rhld.-Westf. *)	1,80	2,70	3,50	4,30	6,00	7,70	12,70	14,10	15,00	20,30
Belgien	Steinkohlen von Gewinnungsstätten ¹⁾ Koks ¹⁾	1,55	2,32	3,08	3,48	3,94	4,38	5,74	—	—	—
	zur Ausfuhr über See ²⁾	0,89	1,04	1,40	1,66	2,06	2,27	2,93	—	—	—
	zur Ausfuhr ³⁾	1,79	2,71	3,63	4,12	5,08	5,70	7,15	—	—	—
Dänemark	Steinkohlen, Koks	1,59	2,47	3,35	3,74	4,53	5,03	6,27	—	—	—
Frankreich	Steinkohlen, Koks, zur Ausfuhr über See ⁴⁾	2,76	4,74	5,82	6,81	8,49	9,67	12,33	15,00	—	—
	Steinkohlen	2,57	4,05	4,93	5,62	6,91	7,89	10,06	12,33	—	—
Italien	Kohlen, Koks ⁵⁾	2,20	—	3,99	5,04	6,10	7,28	9,65	11,84	15,99	20,72
	Steinkohlen, Koks, zur Ausfuhr über See ⁶⁾	1,55	2,10	2,71	3,26	4,15	4,97	6,48	7,87	10,51	13,53
Niederlande	Kohlen	1,98	2,98	3,89	4,79	6,18	7,57	11,31	14,53	20,69	27,86
Österreich	Koks	1,98	2,98	3,89	4,79	6,45	8,10	11,84	15,06	21,22	28,39
Schweden	Von Gewinnungsstätten	2,37	3,39	4,07	4,74	5,93	7,12	9,66	—	—	—
Schweiz	Steinkohlen, Koks	2,72	4,08	4,85	5,62	7,10	8,64	13,14	16,04	20,12	—
Tschechoslowakei	Kohlen von Gewinnungsstätten	2,43	3,55	4,14	4,79	6,04	7,28	11,01	13,37	16,75	—
Ungarn	Steinkohlen von Gewinnungsstätten ⁷⁾	1,98	2,83	3,59	4,39	5,62	6,51	8,26	8,97	9,97	6,97
	Koks	2,31	3,26	4,11	4,96	6,51	7,32	9,11	9,82	10,81	12,13
Rumänien	Kohlen von Gewinnungsstätten ⁸⁾	1,25	1,76	2,52	3,02	4,03	5,04	7,31	9,32	11,09	12,85
	Koks, Einfuhrkohlen	4,03	6,30	8,57	10,58	13,10	15,37	20,16	23,16	26,96	30,74
Schweden	Steinkohlen	2,69	3,22	4,07	4,83	6,12	7,40	10,62	13,51	19,30	27,02
	Koks	3,16	3,84	4,85	5,76	7,22	8,69	12,41	15,57	21,67	29,80
Schweiz	Kohlen, Koks	3,27	6,12	8,41	10,61	13,55	15,76	18,78	20,98	—	—
Tschechoslowakei	Stein-Braunkohlen v. Gewinnungsstätten	3,00	4,37	5,09	5,80	7,18	8,07	10,70	13,39	18,78	25,97
	Koks von Gewinnungsstätten	3,12	4,62	5,87	7,11	8,49	9,82	12,18	14,61	19,48	25,97
Ungarn	Steinkohlen, Koks	4,55	6,46	8,37	10,20	12,99	16,07	24,37	30,46	—	—
	Inländische Braunkohlen	2,20	2,94	3,60	4,26	5,14	6,09	8,51	10,27	—	—
Eisenerz											
Deutsches Reich	An Hüttenwerke	1,80	2,60	3,20	3,90	5,10	6,20	8,50	10,90	15,50	18,30
Belgien	Inländ. Erz zur Ausfuhr über See ⁹⁾	0,82	1,11	1,41	1,77	2,23	2,64	3,85	—	—	—
Dänemark	Allgemein	0,89	1,31	1,76	1,98	2,24	2,51	3,29	—	—	—
Frankreich	Allgemein	3,55	6,12	7,79	9,08	11,05	12,33	15,19	17,96	—	—
	Inländ. Eisenerz ¹⁰⁾	1,95	2,85	3,42	3,91	4,81	5,62	7,94	10,06	14,13	18,77
	zur Ausfuhr ¹¹⁾	1,51	2,10	2,56	2,91	3,53	4,19	5,89	7,41	10,31	15,65
Italien	Allgemein	1,47	3,61	4,65	5,69	7,27	8,86	12,96	17,01	24,33	33,44
Niederlande		3,37	3,39	4,07	4,74	5,93	7,12	9,66	—	—	—
Österreich	An Hüttenwerke	2,01	2,96	3,97	4,91	6,33	7,59	10,47	12,84	17,64	—
Polen	Von bestimmten Stationen ¹²⁾	1,15	1,61	1,83	2,12	2,55	2,97	3,87	4,72	7,65	11,33
Rumänien	Allgemein	0,76	1,26	1,76	2,27	3,02	3,78	5,54	7,06	8,32	9,32
Schweden		2,36	3,22	4,07	4,83	6,12	7,40	10,62	13,51	19,30	27,02
Schweiz		3,84	6,94	9,47	12,00	17,15	19,68	24,01	26,45	—	—
Tschechoslowakei	An Hüttenwerke	1,98	2,76	3,29	3,82	4,75	5,69	8,29	10,80	15,66	22,15
Ungarn		0,95	1,25	1,61	1,91	2,50	3,08	4,70	5,87	—	—
Roheisen											
Deutsches Reich	Allgemein	2,10	3,20	4,20	5,30	7,30	9,10	13,90	17,80	22,60	24,90
	Zur Ausfuhr über See	1,70	2,40	3,00	3,70	4,90	6,10	9,30	11,80	15,00	—
Belgien	Allgemein ¹³⁾	1,79	2,71	3,63	4,12	5,08	5,70	7,15	—	—	—
	Von belg. Eisenwerk. z. Ausfuhr üb. See ¹⁴⁾	1,27	1,63	2,31	2,68	3,07	3,46	4,62	—	—	—
Dänemark	Allgemein	3,55	6,12	7,79	9,08	11,05	12,33	15,19	17,96	—	—
Frankreich	Von französis. Hütten an frz. Eisenwerke ¹⁵⁾	2,32	3,42	4,23	5,05	6,47	7,90	10,02	12,17	15,63	19,71
	Von französis. Hütten zur Ausfuhr ¹⁶⁾	1,32	1,78	2,28	2,67	3,22	3,80	5,43	6,59	8,96	12,09
Italien	Allgemein	3,03	4,41	5,68	6,94	8,93	10,91	15,92	20,65	29,59	40,97
Niederlande		2,88	4,41	5,42	6,61	8,30	10,00	13,89	—	—	—
Österreich		2,37	3,49	4,68	5,80	7,46	9,05	13,31	16,15	20,83	—
Polen	Von bestimmten Stationen	2,30	2,83	3,63	4,15	5,24	6,32	8,93	10,57	12,51	15,06
Rumänien	Allgemein	1,76	3,02	4,03	5,04	7,06	8,82	13,36	16,88	21,42	24,44
Schweden		2,36	3,22	4,07	4,83	6,12	7,40	10,62	13,51	19,30	27,02
Schweiz		3,10	5,80	7,68	9,47	12,74	16,00	22,13	27,84	—	—
Tschechoslowakei		2,57	3,82	5,07	5,82	7,31	8,37	11,46	14,64	21,00	29,49
Ungarn	An Eisenwerke	2,50	4,04	5,65	7,12	9,03	11,08	16,51	20,11	—	—
Stab- und Formeisen											
Deutsches Reich	Allgemein	2,90	4,60	6,20	8,10	11,20	14,20	21,90	28,20	36,20	39,50
	Zur Ausfuhr üb. See v. Rhld.-Westf. **)	—	—	5,00	5,30	6,00	6,70	10,20	13,20	17,00	18,50
Belgien	zur Ausfuhr über See ¹⁷⁾	2,10	3,40	4,60	6,00	8,30	10,50	16,20	20,90	26,80	29,20
	Inländisches u. luxemburg. Herkunft	2,42	3,67	4,94	5,59	6,92	7,74	9,73	—	—	—
Dänemark	Zur Ausfuhr über See ¹⁸⁾	1,52	2,30	3,07	3,46	3,56	3,75	4,91	—	—	—
Frankreich	Allgemein	4,83	8,19	10,36	12,14	14,70	16,18	19,34	22,40	—	—
	zur Ausfuhr ¹⁹⁾	3,43	4,44	6,32	7,9	10,45	12,97	20,39	27,00	36,94	46,88
	Zur Ausfuhr ²⁰⁾	1,39	2,37	3,06	3,9	4,65	5,74	7,71	9,54	12,56	16,24

*) Von Oberschlesien nach Stettin z. Ausfuhr: 5,60—5,70 *R.M.* — **) Von Oberschlesien bei 600 km 11,70 *R.M.*, bei 800 km 15,90 *R.M.*
 — †) Bei Verladung auf Anschlußgleis. — ‡) Bei 20 t. — §) Bei 60 t. — ¶) Bei 160 t. — **) Vom 1. 2.—14. 8. — ††) Von poln. Oberschlesien nach Danzig und Gdingen (rund 600 km) 3,40 *R.M.* bei 600 t in ganzen Zügen zur Ausfuhr.

140. Eisenbahnfrachten
für Wagenladungen (15 t) in *RM je t* nach dem Stande vom 1. Juni 1931

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1200
Noch: Stab- und Formeisen											
Italien	Allgemein	3,14	4,63	6,01	7,38	9,70	12,01	17,85	23,08	32,66	44,06
Niederlande	"	3,39	5,42	6,78	8,30	10,51	12,88	18,13	—	—	—
Österreich	" von bestimmten Stationen	3,02	4,56	6,10	7,63	10,71	13,79	19,94	24,56	29,23	—
"	Zur Ausfuhr	2,37	3,55	4,73	5,92	8,29	10,65	15,39	18,94	22,55	—
Polen	Allgemein	3,78	4,77	6,23	7,22	9,44	11,71	15,45	19,59	24,83	30,07
"	Zur Ausfuhr	2,27	3,07	3,87	4,53	5,95	7,08	8,02	8,75	10,38	11,22
Rumänien	Von bestimmten Stationen	4,03	6,30	8,57	10,58	13,10	15,37	20,16	23,18	26,96	30,74
Schweden	Allgemein	2,69	3,65	4,62	5,47	6,86	8,26	11,79	14,80	20,59	28,31
Schweiz	"	4,41	6,00	11,10	14,21	20,41	24,82	32,09	36,17	—	—
Tschechoslowakei	"	3,06	4,62	6,18	7,74	10,23	12,73	18,65	23,81	33,17	45,65
"	Zur Ausfuhr	2,76	4,16	5,57	6,96	9,21	11,46	16,79	21,44	29,86	41,10
Ungarn	Allgemein	3,38	5,43	7,49	9,54	12,04	14,90	22,38	27,81	—	—
Maschinen											
Deutsches Reich	Allgemein	3,80	6,30	9,10	11,80	16,30	20,80	32,20	41,50	53,40	58,40
"	Landwirtschaftl. Maschinen allgemein	3,20	5,30	7,50	9,80	13,50	17,20	26,50	34,20	44,00	48,20
"	Zur Ausfuhr über See von Rhld.-Westf. ¹⁾	—	—	6,50	6,70	7,10	7,50	11,60	15,00	19,20	21,00
"	Masch. z. Ausf. ü. trockene Grenzen	2,90	4,90	7,00	9,10	12,60	16,00	24,80	32,00	41,10	45,00
"	Landw. Masch. " " "	2,50	4,10	5,80	7,50	10,40	13,20	20,40	26,30	33,90	37,10
Belgien	Allgemein	3,55	6,00	8,36	9,53	11,86	13,26	16,80	—	—	—
"	Zur Ausfuhr über See von belg. Werk. ²⁾	2,23	3,56	4,90	5,58	6,23	6,67	8,03	—	—	—
Dänemark	Allgemein	4,83	8,19	10,36	12,14	14,70	16,18	19,34	22,40	—	—
Frankreich	" verpackt	4,09	6,91	9,26	11,60	15,86	20,13	31,65	43,16	61,07	78,14
"	Zur Ausfuhr über See	1,67	2,91	4,08	5,31	6,40	7,48	10,16	12,80	16,44	21,33
Italien	Allgemein	4,45	7,32	9,96	12,60	17,24	21,86	41,21	53,61	73,82	95,41
Niederlande	"	3,39	5,42	6,78	8,30	10,51	12,88	18,13	—	—	—
Österreich	" von bestimmten Stationen	3,55	5,56	7,58	9,59	13,61	17,64	25,68	31,72	37,88	—
"	Zur Ausfuhr	2,78	4,32	5,86	7,40	10,53	13,61	19,65	24,44	29,18	—
Polen	Allgemein (z. B. Metallbearb.-Maschin.)	5,71	7,41	10,01	11,75	15,62	19,49	29,41	37,62	47,91	58,29
"	Zur Ausfuhr	3,12	4,72	6,37	7,93	8,78	9,53	12,13	14,54	17,94	22,47
Rumänien	Allgemein von bestimmten Stationen	4,03	6,30	8,32	10,59	14,62	18,90	28,73	35,28	45,36	52,42
Schweden	" (Werkzeugmaschinen)	5,64	8,35	10,95	13,20	17,27	21,22	28,10	32,05	36,15	46,27
Schweiz	"	4,65	8,41	11,68	14,94	21,56	27,03	36,17	41,31	—	—
Tschechoslowakei	"	3,33	5,10	6,88	8,65	11,73	14,83	22,76	29,89	43,03	60,55
"	Zur Ausfuhr	3,33	5,10	6,88	8,65	11,54	14,35	21,05	26,91	33,17	45,65
Ungarn	Allgem. (Landw. Bodenbearb.-Maschin.)	3,89	6,31	8,73	11,08	14,16	17,54	26,64	33,10	—	—
Kalk, Zement, Ziegelsteine											
Deutsches Reich	Kalk, Zement, Ziegelsteine, allgemein	3,10	3,20	4,20	5,30	7,30	9,10	13,90	17,80	22,60	24,90
Belgien	" Ziegelsteine	1,75	2,63	3,52	3,97	4,86	5,45	6,81	—	—	—
"	Zement	2,86	4,04	5,44	6,17	7,62	8,62	10,75	—	—	—
"	" Kalk zur Ausfuhr über See ¹⁾	1,01	1,61	2,20	2,51	2,84	3,07	3,78	—	—	—
"	Ziegelsteine " " "	0,81	1,20	1,59	1,79	2,03	2,26	2,97	—	—	—
Dänemark	Kalk allgemein	3,55	6,12	7,79	9,08	11,05	12,33	15,19	17,96	—	—
"	Zement	3,06	5,22	6,61	7,79	9,67	10,85	13,52	16,18	—	—
"	Ziegelsteine	2,57	4,05	5,63	6,61	7,89	10,06	12,33	—	—	—
Frankreich	Kalk, Zement	2,44	3,91	5,37	6,59	8,22	9,85	13,51	15,96	19,62	24,50
"	Ziegelsteine	2,44	3,54	4,88	6,06	7,54	9,00	12,29	14,50	17,80	22,19
"	Kalk, Zement zur Ausfuhr	2,10	2,91	3,92	4,97	6,20	7,37	9,97	11,71	14,35	17,84
"	Ziegelsteine " " "	1,86	2,60	3,56	4,60	5,70	6,75	9,12	10,67	13,03	16,17
Italien	Kalk allgemein	2,42	3,53	4,54	5,55	7,14	8,73	12,74	16,52	23,67	32,78
"	Zement	2,51	3,70	4,79	5,66	7,58	9,30	13,71	17,89	25,56	34,67
"	Ziegelsteine	2,20	3,09	3,77	4,45	5,73	7,01	10,67	13,84	19,49	26,50
Niederlande	Kalk, Zement, Ziegelsteine	2,37	3,39	4,07	4,74	5,93	7,12	9,66	—	—	—
Österreich	Kalk	1,73	2,66	3,55	4,38	5,62	6,86	9,35	11,48	—	—
"	Zement	2,13	3,20	4,26	5,33	6,86	8,34	11,36	13,91	19,06	—
"	Ziegelsteine	1,24	1,83	2,41	3,02	3,97	4,85	7,04	9,05	13,14	—
Polen	Kalk v. März bis Sept. allgemein	1,39	1,84	2,31	2,79	3,40	4,00	5,35	6,50	7,55	11,13
"	Zement	2,60	3,21	4,06	4,67	5,95	7,22	10,10	12,08	14,30	17,32
"	Ziegelsteine v. März bis Sept.	1,46	2,03	2,56	2,81	3,40	3,63	4,34	5,05	7,55	11,53
Rumänien	Kalk	2,02	3,02	4,03	5,04	6,30	7,31	10,08	11,84	14,62	16,13
"	Zement von bestimmten Stationen	4,03	6,30	8,57	10,58	13,10	15,37	20,16	23,18	26,96	30,74
"	Ziegelsteine allgemein	1,51	2,27	3,28	4,04	5,29	6,55	9,32	11,59	14,11	16,13
Schweden	Kalk, Ziegelsteine	2,38	3,22	4,07	4,83	6,12	7,40	10,62	13,51	19,30	27,02
"	Zement	2,82	3,84	4,85	5,76	7,22	8,69	11,17	14,22	20,31	28,44
Schweiz	Kalk, Zement	3,84	6,94	9,47	12,00	17,15	19,68	24,01	28,45	—	—
"	Ziegelsteine	2,78	5,08	6,86	8,65	11,19	13,01	15,60	17,47	—	—
Tschechoslowakei	Kalk, Zement	2,57	3,82	5,07	5,82	7,31	8,37	11,46	14,64	21,00	29,49
"	Ziegelsteine	1,46	2,02	2,40	2,77	3,52	4,27	6,26	8,09	11,46	15,95
"	Kalk zur Ausfuhr	2,25	3,14	3,74	4,33	5,44	6,54	9,15	11,43	17,42	24,51
"	Zement	2,55	3,76	4,51	5,25	6,34	7,54	10,32	13,18	18,91	26,54
Ungarn	Kalk allgemein	3,60	5,80	8,07	10,27	13,08	16,15	24,51	30,60	—	—
"	Zement	2,20	3,45	4,70	5,94	7,56	9,17	13,65	18,21	—	—
"	Ziegelsteine	1,10	1,61	2,13	2,64	3,30	4,11	6,24	7,71	—	—

¹⁾ Bei 20 t. — ²⁾ Bei 60 t. — *) Auch landwirtschaftl. Maschinen von 187 km an; bei 75 km 5,70 *RM*, bei 100 km 6,10 *RM*, bei 150 km 6,80 *RM*.

140. Eisenbahnfrachten
für Wagenladungen (15 t) in *R.M.* je t nach dem Stande vom 1. Juni 1931

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1200
Schnittholz											
Deutsches Reich.....	Allgemein	2,80	4,40	5,90	7,40	10,20	13,00	19,90	25,50	32,70	35,70
»	Im östlichen Reichsgebiet.....	2,60	4,00	5,30	6,80	9,30	11,80	18,10	23,20	29,70	32,50
Belgien.....	Allgemein	2,66	4,04	5,44	6,17	7,62	8,52	10,75	—	—	—
Dänemark.....	»	3,55	6,12	7,79	9,08	11,05	12,35	15,19	17,96	—	—
Frankreich.....	»	2,56	4,61	6,48	7,98	10,32	12,45	17,99	21,84	25,67	30,79
Italien.....	»	3,31	4,96	6,48	7,99	10,74	13,50	19,73	25,10	35,36	47,31
Niederlande.....	»	2,88	4,41	5,42	6,81	8,30	10,00	13,89	—	—	—
Österreich.....	»	2,49	3,61	4,79	5,92	8,23	10,53	15,33	19,12	25,15	—
»	Zur Ausfuhr.....	2,37	3,43	4,50	5,56	7,69	9,82	13,26	15,21	19,12	—
Polen.....	Allgemein	2,69	3,21	3,96	4,48	5,52	6,56	9,68	11,47	13,40	15,29
»	Zur Ausfuhr.....	2,08	2,85	3,54	4,30	5,29	6,28	7,79	9,02	10,86	12,70
Rumänien.....	Allgemein	2,77	4,28	5,54	7,06	10,08	12,85	19,6	24,70	31,75	36,54
Schweden.....	» inländisches.....	3,16	4,29	5,53	6,58	8,13	9,99	12,41	15,57	21,67	29,80
Schweiz.....	» ausländ. Herkunft.....	3,84	6,94	9,47	12,00	17,15	19,68	24,01	26,45	—	—
Tschechoslowakei.....	»	2,81	4,12	5,43	6,24	7,86	8,92	12,01	15,19	21,55	30,04
Ungarn.....	»	2,50	4,04	5,65	7,12	9,0	11,08	16,51	20,11	—	—
Getreide und Mehl											
Deutsches Reich.....	Getreide und Mehl zum Inlandsverbrauch	2,90	4,60	6,20	8,10	11,20	14,20	21,90	28,20	36,20	39,50
Belgien.....	Getreide und Mehl allgemein.....	2,42	3,67	4,94	5,59	6,92	7,74	9,75	—	—	—
Dänemark.....	Getreide.....	3,06	5,22	6,61	7,79	9,67	10,88	13,52	16,18	—	—
»	Mehl.....	3,55	6,12	7,79	9,08	11,05	12,33	15,19	17,96	—	—
Frankreich.....	Getreide (Weizen) ¹⁾	2,10	3,80	5,27	6,48	7,80	9,12	12,33	14,16	17,14	19,23
»	(Hafer, Gerste, Mais) ²⁾	2,56	4,61	6,48	8,18	9,89	11,60	15,01	17,57	22,69	28,66
»	und Mehl zur Ausfuhr ³⁾	1,94	3,45	4,81	5,97	7,14	8,34	11,20	12,87	15,56	17,45
Italien.....	Getreide und Mehl allgemein.....	2,20	3,41	4,45	5,49	7,21	9,93	12,89	16,55	23,04	31,10
Niederlande.....	Getreide.....	2,20	3,39	4,24	5,08	6,61	7,96	11,01	—	—	—
»	Mehl.....	2,88	4,41	5,42	6,81	8,30	10,00	13,89	—	—	—
Österreich.....	Getreide.....	2,54	3,73	4,97	6,15	8,58	11,01	16,04	20,12	26,39	—
»	Mehl.....	3,55	5,56	7,58	9,59	13,61	17,64	26,68	31,72	37,88	—
Polen.....	Getreide und Mehl.....	3,35	4,50	5,71	6,66	8,97	11,23	16,47	20,67	28,13	36,04
Rumänien.....	».....	2,27	3,53	4,79	6,05	8,32	10,58	15,88	20,41	26,21	30,74
Schweden.....	Getreide.....	4,63	6,21	7,67	9,03	11,51	13,88	19,41	23,14	29,23	37,36
»	Mehl.....	5,19	7,22	9,25	11,06	14,22	17,38	23,59	27,42	32,23	37,36
Schweiz.....	Getreide.....	3,92	6,94	9,47	12,00	17,15	19,27	22,29	24,50	—	—
»	Mehl.....	4,65	8,41	11,60	14,94	21,56	27,03	35,17	41,31	—	—
Tschechoslowakei.....	Getreide und Mehl.....	3,03	4,56	6,09	7,61	9,98	12,36	19,23	26,23	40,09	58,56
Ungarn.....	».....	3,01	4,99	6,90	8,81	11,16	13,80	20,70	25,39	—	—
Verbrauchszucker											
Deutsches Reich.....	Allgemein	3,80	6,30	9,10	11,80	16,30	20,80	32,20	41,50	53,40	68,40
»	Zur Ausfuhr.....	2,10	3,20	4,20	5,30	7,50	9,10	13,90	17,80	22,60	24,90
Belgien.....	Allgemein	3,65	6,00	8,36	9,53	11,86	13,32	16,80	—	—	—
Dänemark.....	»	4,05	7,10	9,08	10,46	12,63	13,91	16,77	19,54	—	—
Frankreich.....	»	4,09	6,91	9,26	11,60	15,01	18,42	26,95	31,22	38,90	49,13
»	Zur Ausfuhr.....	3,37	5,78	7,71	9,62	12,41	15,20	22,18	25,67	31,95	40,33
Italien.....	Allgemein	4,35	7,10	9,39	11,68	15,60	19,53	28,17	36,00	50,12	65,56
Niederlande.....	»	3,73	6,44	8,13	10,00	12,88	15,76	22,20	—	—	—
Österreich.....	»	5,74	9,35	12,98	16,57	23,85	31,07	49,69	61,55	71,02	—
Polen.....	Allgemein	5,24	8,11	11,56	14,68	19,73	24,78	37,67	48,29	61,69	75,14
»	Zur Ausfuhr über See.....	4,15	6,18	8,40	10,43	13,78	15,10	19,78	24,59	29,36	37,90
Rumänien.....	Von bestimmten Stationen	4,03	6,30	8,57	10,58	13,86	17,39	24,95	29,74	36,79	41,83
»	Zur Ausfuhr.....	2,27	3,53	4,79	6,05	8,57	10,58	15,88	20,41	26,21	30,74
Schweden.....	Allgemein	5,64	8,35	11,29	13,99	19,64	25,17	32,73	36,79	42,85	51,01
Schweiz.....	»	4,98	9,06	12,74	16,31	23,60	30,86	43,03	49,72	—	—
Tschechoslowakei.....	»	4,80	7,39	9,98	12,57	17,29	21,93	34,23	44,72	63,05	87,52
»	Zur Ausfuhr.....	4,31	6,66	8,99	11,32	15,53	18,63	27,39	35,79	50,47	70,04
Ungarn.....	Allgemein	4,70	7,53	10,57	13,50	17,17	21,28	32,44	40,80	—	—
Kartoffeln											
Deutsches Reich.....	Allgemein	1,40	2,00	2,40	3,00	4,00	5,00	7,60	9,50	12,20	13,40
Belgien.....	»	2,42	3,67	4,94	5,59	6,92	7,74	9,75	—	—	—
Dänemark.....	»	2,57	4,05	4,93	5,62	6,91	7,89	10,06	12,33	—	—
Frankreich.....	»	2,10	3,80	5,27	6,48	7,80	9,12	12,33	14,16	17,14	19,23
Italien.....	»	1,98	2,98	3,89	4,79	6,18	7,57	11,31	14,5	20,69	27,80
Niederlande.....	»	2,20	3,39	4,24	5,08	6,61	7,96	11,01	—	—	—
Österreich.....	»	2,37	3,49	4,68	5,80	7,46	9,05	12,31	15,15	20,83	—
Polen.....	»	2,1	2,83	3,63	4,15	5,24	6,32	8,68	10,57	12,51	15,06
Rumänien.....	»	1,76	3,02	4,03	5,04	7,06	8,82	13,36	16,68	21,42	24,49
Schweden.....	»	3,50	4,97	6,43	7,79	8,13	9,59	13,66	16,93	21,66	29,80
Schweiz.....	»	3,35	6,37	8,74	11,10	14,70	17,3	20,90	23,4	—	—
Tschechoslowakei.....	»	2,55	3,76	4,51	5,25	6,38	7,50	10,16	12,67	17,53	24,02
Ungarn.....	»	1,39	2,13	2,86	3,60	4,55	5,58	8,29	9,91	—	—

¹⁾ Weizenmehl hat um 10 v.H. höhere Sätze. — ²⁾ Auch Mehl, außer Weizenmehl. — Roggen und Mischkorn haben um rd. 9 v.H. niedrigere Sätze. — ³⁾ Weizen und -mehl.

Lfd. Nr.	Abgangsort oder -land	Bestimmungsort oder -land	Güterart	Währung und Menge	1913	1928	1929	1930
Nordamerika								
1	Montreal	England	Getreide ³⁾	sh je qtr	2/9	2/11 ¹ / ₂	2/2 ³ / ₄	1/11 ¹ / ₂
2	"	Kontinent	" ³⁾	cts je 100 lbs	14,19	13,17	11,19	8,85
3	Ver. Staaten, Atlantikhäfen	England	"	sh je qtr	2/8	2/7	1/10 ¹ / ₂	1/10 ³ / ₄
4	"	Kontinent	"	cts je 100 lbs	12,87	10,70	10,09	8,03
5	"	Hamburg	Schmalz ⁴⁾	desgl.	24,00	35,00	34,58	34,58
6	"	"	Kraftwagen	cts je cbf	12,00	22,50	22,92	19,92
7	"	"	Kupfer ⁴⁾	\$ je qtr	3,36	4,71	5,21	5,25
8	"	Norfolk	Baumwolle	cts je 100 lbs	.	35,00	37,58	37,50
9	"	New Orleans	"	desgl.	.	40,00	40,88	40,75
10	"	La Plata	Holz	sh je std	152,4	142,9 ¹ / ₂	153,11	141,7 ¹ / ₂
11	"	England, Kontinent	Petroleum	sh je ton	15,9	19,10 ¹ / ₂	24,2 ¹ / ₂	24,2 ¹ / ₂
12	Virginien	Westitalien	Kohlen	\$ je ton	2,86	2,41	2,44	2,06
13	Vancouver	England, Kontinent	Getreide ³⁾	sh je ton	38/10 ¹ / ₂	28,11 ¹ / ₂	28,3 ¹ / ₄	21,6 ¹ / ₂
Mittelamerika								
14	Puerto Barrios (Guatemala)	Hamburg	Kaffee	sh je Tonne	44/-	87/6	92/6	95/-
15	Cuba	England, Kontinent	Zucker	sh je ton	17,4 ¹ / ₂	16,11 ¹ / ₂	18/3	13,5 ¹ / ₂
Südamerika								
16	Buenos Aires (unt. La Plata)	England, Kontinent	Getreide ³⁾	sh je ton	16,3	19,11 ¹ / ₂	19,2 ³ / ₄	12,8 ³ / ₄
17	San Lorenzo (ob. La Plata)	"	" ³⁾	desgl.	18,1	21,10 ¹ / ₂	20,10 ¹ / ₂	14,2 ¹ / ₂
18	Bahia Blanca	"	" ³⁾	desgl.	18,5	20 ¹ / ₂	19,1 ¹ / ₂	12,7 ¹ / ₂
19	Rosario	Hamburg	Leinsaat	arg. Pes. je Tonne	.	4,70	4,70	3,48
20	Chile	England, Kontinent	Salpeter ³⁾	sh je ton	28,7	26,2	24,11 ¹ / ₂	19,3 ¹ / ₂
Indien und Südafrika								
21	Karachi, Bombay	England, Kontinent	Schwergut ³⁾	sh je ton	19,11	21,11 ¹ / ₂	21,3 ¹ / ₂	17 ¹ / ₂
22	"	Bremen	Baumwolle	sh je 40 cbf	18,9	18,5 ¹ / ₂	18,5	16/3
23	Madras	England, Kontinent	Olkerne ³⁾	sh je ton	29,1	27,9	25,9 ¹ / ₂	18,6 ¹ / ₂
24	Calcutta	Antwerpen, dtsch. Nordsee- häfen	"	sh je 50 cbf	23,8 ³ / ₄	31,6 ³ / ₄	31,8 ¹ / ₂	29,10 ¹ / ₂
25	Saigon	England, Kontinent	Reis ³⁾	sh je ton	29,9	30,5 ¹ / ₂	25,9	21,6 ¹ / ₂
26	Singapore	Deutsche Nordseehäfen	Kautschuk	sh je 50 cbf	66/8	65/-	59,4 ¹ / ₂	59,4 ¹ / ₂
27	Kapstadt, Durban	England, Kontinent	Mais ³⁾	sh je ton	.	21,10	20,8 ¹ / ₂	19,3 ¹ / ₂
Ostasien und Australien								
28	Philippinen	Hamburg	Kopra, Ölfriichte	sh je 2240 lbs	.	61/3	57/6	57/6
29	Wladiwostok	England, Kontinent	Sojabohnen	sh je ton	30/8	31,1 ¹ / ₂	28,3 ³ / ₄	20,7 ¹ / ₂
30	Südaustralien	"	Getreide ³⁾	desgl.	34/4	36,10 ¹ / ₂	31,1 ¹ / ₂	27,1 ¹ / ₂
Südeuropa und Nordafrika								
31	Südrussische Häfen	England, Kontinent	Petroleum	sh je ton	.	13,8 ³ / ₄	15,9 ¹ / ₂	19/6
32	"	Kontinent	Getreide	desgl.	9,9 ¹ / ₂	11,8 ¹ / ₂	14/-	11,1 ¹ / ₂
33	Donau	"	"	desgl.	10,9	14,7 ¹ / ₂	17,1 ¹ / ₂	14,2 ¹ / ₂
34	Alexandria	Hull	Baumwollsaat	sh je 60 cbf	8,7 ¹ / ₂	9/6	9,11	9,2 ¹ / ₂
35	Sfax	Nordfrankreich	Phosphat	sh je ton	.	5,4 ¹ / ₂	6,6 ¹ / ₂	5,11 ¹ / ₂
36	Melilla	Rotterdam	Erze	desgl.	.	4,11 ¹ / ₂	5,9 ¹ / ₂	4,6 ¹ / ₂
37	Huelva	"	"	desgl.	6,4 ¹ / ₂	5,8 ¹ / ₂	6,3 ¹ / ₂	4,11 ¹ / ₂
38	Bilbao	Cardiff	"	desgl.	4,3 ¹ / ₂	6 ¹ / ₂	6,5 ¹ / ₂	5,4 ¹ / ₂
Nordeuropa								
39	Wales ¹⁾	Le Havre	Kohlen	desgl.	4,10 ¹ / ₂	3/10	4,10 ¹ / ₂	3,6 ¹ / ₂
40	"	Gibraltar	"	desgl.	8,3 ¹ / ₂	7,11 ¹ / ₂	8,5 ¹ / ₂	5,11
41	"	Barcelona	"	desgl.	10/4	11,4 ¹ / ₂	12,6 ¹ / ₂	8,10 ¹ / ₂
42	"	Genua	"	desgl.	9/1	8/3	9,1 ¹ / ₂	6,6 ¹ / ₂
43	"	Venedig	"	desgl.	11,2 ¹ / ₂	10,5 ¹ / ₂	11,5 ¹ / ₂	7,11
44	"	Konstantinopel	"	desgl.	10/6	11,2 ¹ / ₂	12,8 ¹ / ₂	7/9
45	"	Port Said	"	desgl.	9,9 ¹ / ₂	10/3	11 ¹ / ₂	7,3 ¹ / ₂
46	"	Colombo	"	desgl.	12,4 ¹ / ₂	13,4 ¹ / ₂	17/-	14,10 ¹ / ₂
47	"	Las Palmas	"	desgl.	8,8 ¹ / ₂	8/7	9,7 ¹ / ₂	7/8
48	"	Rio de Janeiro	"	desgl.	16,6 ¹ / ₂	10,9 ¹ / ₂	12,11 ¹ / ₂	12,3 ¹ / ₂
49	"	Buenos Aires	"	desgl.	17/6	11,9 ¹ / ₂	13,9 ¹ / ₂	14/1
50	England, Ostküste ²⁾	Antwerpen	"	desgl.	4,4 ¹ / ₂	2,9 ¹ / ₂	3/6	2,6 ¹ / ₂
51	"	Rouen	"	desgl.	5/4	3,11	4,8 ¹ / ₂	3,7 ¹ / ₂
52	"	Genua	"	desgl.	9/6	8/2	9,2 ¹ / ₂	6,5 ¹ / ₂
53	Rotterdam	"	"	desgl.	.	7,11	8,10	6,4 ¹ / ₂
54	Danzig	"	"	desgl.	.	9,7 ¹ / ₂	11,5	7,4 ¹ / ₂
55	Narvik	Rotterdam	Eisenerz	s. Kr je Tonne	3,29	3,68	3,68	3,00
56	Luleå	Stettin	"	" " " "	4,00	4,09	4,27	4,07
57	Bergön	"	Heringe	R. N. ja Faß ³⁾	1,75	1,58	1,50	1,50
58	Südfinnland	England, Ostküste	Holz	sh je std	32/1	45,4 ¹ / ₂	48,6 ¹ / ₂	35,4 ¹ / ₂

Weltfrachtenindex des „Economist“....

100

98,8

96,8

79,1

¹⁾ Cardiff, Newport, Swansea, Port Talbot, Barry, Llanelly. — ²⁾ Häfen an der Tyne- und Wearmündung, dazu Blyth. — ³⁾ Nur

frachten

1930													1931				Lfd. Nr.
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April		
—	—	—	—	2/2	1/10 ^{1/2}	1/9 ^{3/4}	2/1 ^{1/4}	2/1 ^{3/4}	1/9 ^{3/4}	1/11	—	—	—	—	—	1	
1/9	2/1 ^{1/4}	1/10 ^{1/2}	1/10 ^{1/2}	8,92	8,00	8,67	9,45	10,01	8,55	8,38	—	—	—	—	10,50	2	
9,00	8,70	8,50	8,25	8,00	1/9 ^{3/4}	1/9 ^{3/4}	1/11	2/2	2 ^{1/4}	1/11 ^{3/4}	1/9 ^{1/2}	1/9	1/9	1/9	1/9	3	
35,00	32,50	32,50	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	—	—	—	—	5	
20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	18,00	18,00	23,00	23,00	6	
5,25	5,25	5,25	5,25	5,25	5,25	5,25	5,25	5,25	5,25	5,25	19,00	18,00	18,00	23,00	23,00	7	
37,50	37,50	37,50	37,50	37,50	37,50	37,50	37,50	37,50	37,50	37,50	37,50	33,00	33,00	33,00	33,00	8	
37,50	40,00	34,50	37,50	37,50	37,50	37,50	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	40,00	40,00	40,00	40,00	9	
31/1 ^{1/2}	145/7 ^{1/2}	145/—	—	—	137/6	—	—	140/—	140/—	140/—	—	—	—	—	—	10	
2,25	34/6 ^{1/4}	36/—	38/6 ^{3/4}	31/8	28/7	23/9 ^{1/2}	17/10	14/6	12/—	11/7 ^{1/2}	10/6	10/—	—	9/6	—	11	
22/4 ^{1/2}	2,00	2,10	2,10	2,13	2,00	2,00	—	2,05	2,03	1,90	2,10	2,00	2,05	2,03	2,09	12	
—	20/11	—	—	18/9	—	—	—	19/—	22/2	22/8 ^{1/2}	23/—	23/6	22/2 ^{1/2}	23/—	22/6	13	
95/— ⁵⁾	95/—	95/—	95/—	95/—	95/—	95/—	95/—	95/—	95/—	95/—	95/—	95/—	95/—	95/—	95/—	14	
14/6	15/1 ^{1/2}	13/3	12/10 ^{1/4}	12/11 ^{1/4}	12/13 ^{1/4}	12/5 ^{3/4}	13/7 ^{1/2}	13/9 ^{3/4}	13/10 ^{1/4}	14/1	12/8 ^{1/4}	12/—	12/—	14/5	15/2	15	
12/3 ^{1/4}	10/7 ^{3/4}	9/10 ^{3/4}	11/10 ^{3/4}	10/9	9/5	11/11	16/4 ^{1/2}	16/1 ^{1/4}	13/7 ^{3/4}	13/4 ^{3/4}	16/6 ^{1/4}	16/1	17/8 ^{1/2}	16/5 ^{1/4}	18/10 ^{1/4}	16	
13/1 ^{1/2}	11/9	11 ^{3/4}	14/—	11/8 ^{3/4}	11/2	13/8 ^{1/2}	17/8 ^{1/2}	17/3 ^{3/4}	14/11 ^{1/2}	15 ^{1/2}	17/11	17/4 ^{1/2}	19/1	17/10 ^{1/2}	18/2 ^{3/4}	17	
12/11	11/3 ^{1/4}	9/11 ^{1/2}	11/1	10/—	9/13 ^{1/4}	11/3	15/7 ^{1/2}	16/3	14/9	13/8 ^{1/2}	15/8	16/9	17/2	16/10 ^{3/4}	16/1	18	
3,50	3,25	2,75	2,75	3,00	3,00	4,00	4,00	4,00	3,40	4,00	4,15	5,00	5,25	5,00	5,90	19	
21/2	19/—	18/—	—	18/—	16/3	16/8	—	21/6	21/8	19/10 ^{3/4}	20/7	21/—	21/6	—	—	20	
17/—	15/—	15/—	—	—	15/—	17/—	16/9	19/6	—	18/1 ^{1/2}	20/3	21/1 ^{1/2}	21/4 ^{1/2}	19/9	18/10 ^{1/4}	21	
20/—	19/6	14/6	17/—	17/6	16/—	14/—	14/6	14/6	16/6	16/—	16/—	16/—	16/6	17/6	16/—	22	
19/11	17/7 ^{1/2}	16/—	15/9	—	—	—	—	20/6	—	—	21/3	22/11	—	—	—	23	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	
33/9	33/9	33/9	30/—	30/—	30/—	30/—	27/6	27/6	27/6	27/6	27/6	27/6	27/6	27/6	27/6	25	
65/—	65/—	65/—	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	20/—	22/8 ^{1/2}	19/—	28/9	25/7 ^{1/2}	25/7 ^{1/2}	25/7 ^{1/2}	26	
17/6	17/—	14/5	13/2 ^{1/2}	12/6	12/8 ^{1/2}	13/4 ^{1/2}	16/7 ^{1/2}	16/11 ^{1/2}	17/5 ^{1/2}	16/7	—	—	—	—	—	27	
57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	57/6	28	
26/—	20/—	20/—	16/10	15/3 ^{1/4}	17/7 ^{1/2}	17/10	20/10 ^{1/4}	20/3 ^{3/4}	23/1 ^{3/4}	23/11 ^{1/4}	25/7 ^{3/4}	26/4 ^{1/2}	25/7	25/8 ^{3/4}	25/8 ^{3/4}	29	
23/9 ^{1/2}	25/6	22/6	23/9 ^{1/4}	24/1 ^{1/2}	24/9	26/—	25/—	32/6 ^{3/4}	32/4 ^{1/2}	32/6 ^{1/2}	32/3 ^{1/2}	30/9 ^{3/4}	30/7 ^{1/2}	30/6 ^{1/2}	30/2 ^{1/4}	30	
23/3	22/6	26/10	30/5	26/—	21/8	22/10 ^{1/4}	—	12/7	9/11 ^{1/4}	9/10 ^{1/2}	8/7 ^{1/2}	—	11/6	7/6	7/1 ^{1/2}	31	
12/1 ^{1/2}	11/10 ^{1/4}	11/2 ^{1/4}	10/6 ^{3/4}	10/8 ^{3/4}	10/5 ^{1/2}	10/6 ^{1/2}	10/9	11/7	11/6 ^{1/2}	11/2 ^{1/2}	11 ^{1/2}	10/11 ^{1/2}	11/—	10/8	10/5	32	
—	15/1 ^{1/2}	14/7	14 ^{1/4}	14/1	13/4	13/10	14/—	14/6	14/6 ^{1/2}	14/13 ^{1/2}	14/4 ^{1/4}	—	14/2	13/7 ^{1/2}	13/1 ^{1/4}	33	
9/7 ^{1/2}	9/7	9/3 ^{1/2}	8/11	—	8/10	8/8 ^{3/4}	8/11 ^{1/4}	9/2 ^{1/4}	9/11	9/3	9/3	9/2	8/10 ^{1/2}	8/5 ^{1/2}	8/9	34	
6/7 ^{1/2}	6/3	6/2 ^{1/4}	6/1 ^{1/2}	6/—	5/10 ^{1/2}	5/10 ^{1/2}	—	5/—	5/9	—	6/—	5/7 ^{1/2}	5/6	5/6	—	35	
5/3	5/—	—	—	4/3 ^{3/4}	4/1 ^{1/2}	—	4/3	4/6	—	—	4/3	—	4/4 ^{1/2}	—	—	36	
5/9 ^{1/4}	5/5	5/2	4/11 ^{1/3}	4/9	4/9	4/7 ^{1/2}	4/7 ^{1/4}	4/8 ^{1/2}	4/10 ^{3/4}	4/11	5/2 ^{1/4}	4/10 ^{1/4}	4/5 ^{1/2}	4/3 ^{1/2}	4/1 ^{1/2}	37	
6/—	5/8 ^{1/2}	5/6	5/3 ^{3/4}	5/3 ^{1/4}	5/4 ^{1/2}	5/4 ^{1/2}	—	5/—	—	5/3	5/3	5/3	—	—	—	38	
4/7 ^{1/4}	3/7 ^{3/4}	3/5 ^{1/2}	3/3	3/4 ^{3/4}	3/5	3/2	3/2 ^{1/2}	3/4 ^{1/2}	3/6 ^{1/2}	3/5	3/11 ^{1/4}	3/8 ^{1/2}	3/8 ^{1/2}	3/4	3/3	39	
6/9	6/—	5/9	5/5 ^{1/2}	5/7 ^{1/2}	6/—	5/10 ^{1/2}	5/10 ^{1/2}	6/1 ^{1/2}	6/2	5/7 ^{3/4}	5/10 ^{1/2}	6/—	6/—	5/9	4/3	40	
10/1 ^{1/2}	8/8 ^{1/2}	8/11	8/11 ^{1/4}	9/1 ^{1/2}	9/4 ^{1/2}	9/7 ^{1/4}	9/2 ^{1/4}	8/7 ^{3/4}	8/3	8/7 ^{1/2}	7/9	7/10	8/2 ^{1/2}	7/11 ^{1/2}	8/7 ^{1/2}	41	
7/1	6/11	6/9 ^{1/2}	6/3 ^{1/2}	6/11	6/9 ^{3/4}	6/5 ^{1/2}	6/3 ^{1/2}	6/5 ^{1/2}	6/3	6/1 ^{1/2}	6/3 ^{1/2}	6/5	6/4 ^{1/2}	6/7 ^{1/2}	6/6 ^{1/4}	42	
8/8	8/2	8/3 ^{1/2}	8/4 ^{1/2}	8/4 ^{1/2}	8/5	8/2	7/9	7/6 ^{1/2}	7/3	6/10	7/1 ^{1/2}	7/2 ^{1/2}	7/6	7/9 ^{1/2}	8/4	43	
8/6 ^{1/4}	8/3	8/3	8/3	—	7/10 ^{1/2}	—	—	7/—	8/—	8/—	6/9	6/9	6/9	6/9	—	44	
—	7/4 ^{3/4}	7/6	7/6	7/10	7/10 ^{1/2}	7/6	6/11 ^{1/2}	6/9	6/6 ^{1/2}	6/5 ^{1/2}	6/9 ^{1/2}	6/6 ^{1/4}	6/7	6/11 ^{1/2}	6/11 ^{1/2}	45	
15/—	15/6	—	—	15/—	14/6	14/6	—	7/7	7/4 ^{1/2}	7/6 ^{1/2}	7/2 ^{3/4}	7/1 ^{1/2}	6/11	6/11 ^{1/2}	6/9 ^{1/2}	46	
8/7 ^{1/4}	7/4 ^{1/4}	7/1 ^{3/4}	7/3	8/—	8/6 ^{1/2}	8/2 ^{1/2}	—	—	8/2 ^{1/2}	8/2 ^{1/2}	8/2 ^{1/2}	8/2 ^{1/2}	8/2 ^{1/2}	8/2 ^{1/2}	8/2 ^{1/2}	47	
12/8	14/7 ^{1/2}	14/2 ^{1/2}	13/9 ^{1/4}	13/8	13/10	13/1 ^{1/2}	13/1 ^{1/2}	10/2	10/9	9/10 ^{1/2}	9/6 ^{1/2}	9/4 ^{1/2}	9/3	9/1 ^{1/2}	9/—	48	
14/6 ^{1/2}	16/3 ^{1/2}	16/4	15/8	15/6 ^{1/4}	16/4	15/1 ^{1/2}	12/4	11/10 ^{1/2}	13/1 ^{1/2}	11/3 ^{1/4}	10/6 ^{1/2}	10/1 ^{1/2}	10/3	10/—	9/11 ^{1/2}	49	
3 ^{3/4}	2/7 ^{1/2}	2/6 ^{3/4}	2/10	2/5 ^{1/2}	—	2/4 ^{1/4}	2/6 ^{1/2}	2/3	2/5 ^{1/2}	2/5	2/8	2/4 ^{3/4}	2/4 ^{1/2}	2/5 ^{1/2}	2/4 ^{1/2}	50	
4/—	3/11 ^{1/2}	3/4 ^{3/4}	3/3	3/7 ^{1/2}	3/10 ^{1/2}	3/4 ^{1/2}	3/6 ^{1/2}	3/5 ^{3/4}	3/8 ^{1/2}	3/7	3/7 ^{1/2}	3/7 ^{1/2}	3/7 ^{1/2}	3/7 ^{1/2}	3/5 ^{1/2}	51	
7 ^{1/2}	6/10 ^{1/4}	6/10	6/9	6/10 ^{1/2}	6/9 ^{1/2}	6/4 ^{1/2}	6/3	6/4	6/1 ^{1/2}	5/11 ^{1/2}	6/3 ^{1/2}	6/1 ^{1/2}	6/1 ^{1/2}	6/4 ^{1/2}	6/4 ^{1/2}	52	
7/—	6/7	6/7	6/6 ^{3/4}	6/7	6/9	6/6	6/4 ^{1/2}	6/3	5/10 ^{1/2}	5/9	6/—	6/—	6/—	6/3	6/3	53	
—	8/—	7/10 ^{1/2}	7/4 ^{1/2}	7/7	7/9	7/7 ^{1/2}	6/7 ^{1/2}	7/6	7/5 ^{1/2}	6/6	6/11	7/3 ^{1/2}	6/11 ^{1/2}	7/5 ^{1/2}	7/6	54	
3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	55	
1,50	—	—	—	4,25	4,25	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	—	—	—	—	—	56	
—	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	2,25	2,25	2,25	57	
—	—	—	—	37/—	37/4 ^{1/2}	35/—	—	33/6	33/—	36/3	—	—	—	—	—	58	
81,2	76,5	75,5	77,1	76,1	75,7	78,1	82,6	83,6	81,7	79,3	81,5	81,2	81,9	81,3	80,8	—	

in Trampschiffen. — *) Kontraktfrachten. — *) Seit 22. 1. 30 abzüglich 20 sh Rabatt. — *) Ab Januar 1931 norw. Kr. je Faß.

142. Der Außenhandel wichtiger Länder und deren Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Die Angaben beziehen sich entweder auf den »Spezialhandel« (E. und A.) oder auf den »Generalhandel« (G. E. und G. A.) entsprechend der Erfassungsmethode der einzelnen Länder. — Bei einigen Ländern ist die Ausfuhr (A. oder G. A.) unterschieden nach »Ausfuhr heimischer Waren« (A. h. W.) und »Wiederausfuhr fremder Waren« (A. fr. W.). — Reparationsanlieferungen sind — soweit nicht anderes vermerkt ist — einbezogen. — Der Außenhandel mit Edelmetallen (Gold und Silber, roh, Gold- und Silbermünzen) ist — bis auf einzelne Fälle, in denen dieser jedoch unbedeutend und in den Statistiken nicht besonders nachgewiesen ist — ausgeschlossen. — Die ausländischen Währungen sind nach dem Jahresdurchschnitt der Kursnotierungen der Berliner Börse in Reichsmark umgerechnet.

Länder		Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs							
		in Millionen <i>RM</i>								in v H			
		1927	1928	1929	1930	1927	1928	1929	1930	1927	1928	1929	1930
Europa													
Deutsches Reich ¹⁾	E.	14 228,1	14 001,3	13 446,8	10 393,1	—	—	—	—	—	—	—	—
	A.	10 801,1	12 275,6	13 482,7	12 035,6	—	—	—	—	—	—	—	—
Albanien	E.	20,0	26,2	31,3	27,0	0,4	1,1	1,5	1,5	2,0	4,3	4,9	5,4
	A.	9,0	12,0	11,9	10,0	0,0	—	—	—	0,1	—	—	—
Belgien-Luxemburg...	E.	3 405,3	3 734,5	4 139,0	3 616,6	422,8	466,5	573,5	604,7	12,4	12,5	13,9	16,7
	A.	3 118,6	3 606,6	3 712,6	3 070,1	528,1	493,1	442,6	347,0	16,9	13,7	11,9	11,3
Bulgarien	E.	186,4	213,1	252,7	139,4	39,2	45,2	56,1	32,4	21,0	21,2	22,2	23,2
	A.	201,5	188,6	194,2	188,1	46,5	52,6	58,0	49,2	23,1	27,9	29,9	26,2
Dänemark	G. E.	1 866,7	1 943,3	2 007,0	1 937,5	571,2	633,6	660,7	663,6	30,6	32,6	32,9	34,3
	A. h. W.	1 627,1	1 731,5	1 809,8	1 703,3	350,5	375,3	374,5	293,8	21,5	21,7	20,7	16,3
	A. fr. W.	117,5	125,2	108,1	103,6	10,1	8,1	6,2		8,6	6,5	5,8	
Estland	E.	108,2	147,4	137,1	109,8	28,6	44,6	41,5	31,1	26,5	30,3	30,2	28,3
	A.	118,7	142,5	131,5	107,7	35,3	36,9	35,0	32,4	29,8	25,9	26,6	30,1
Finnland	E.	675,8	844,0	738,0	553,4	219,2	311,4	282,6	204,2	32,4	36,9	38,3	36,9
	A. h. W.	666,0	652,9	673,1	563,1	104,7	102,5	95,9	68,8	15,7	15,7	14,3	12,2
	A. fr. W.	4,0	5,8	5,6	6,2	1,1	1,7	1,7	2,0	26,8	29,0	30,3	32,2
Frankreich ²⁾	E.	8 751,2	8 815,3	9 576,1	8 611,7	688,7	822,3	1 087,7	1 300,7	7,9	9,3	11,4	15,1
	A.	9 114,5	8 562,2	8 246,9	7 046,3	1 094,9	924,0	780,2	683,4	12,0	10,8	9,5	9,7
Griechenland	E.	701,5	679,1	722,0	589,7	52,6	58,7	67,9	59,6	7,5	8,6	9,4	10,1
	A.	336,3	332,2	379,9	321,7	71,9	89,3	87,8	75,7	21,4	26,9	23,1	23,6
Großbritannien u. Nordirland	G. E.	24 918,7	24 380,6	24 899,9	21 293,8	1 225,5	1 299,5	1 403,7	1 331,7	4,9	5,3	5,6	6,3
	E.	22 404,0	21 927,8	22 662,4	19 521,2	1 178,8	1 252,8	1 351,9	.	5,3	5,7	6,0	.
	A. h. W.	14 502,8	14 755,2	14 876,5	11 627,9	856,6	835,0	754,0	546,8	5,9	5,7	5,1	4,7
	A. fr. W.	2 514,8	2 452,8	2 237,6	1 772,7	563,2	538,2	474,3	352,8	22,4	21,9	21,2	19,9
Irischer Freistaat	G. E.	1 244,0	1 220,5	1 250,4	1 156,4	30,6	37,6	31,6	27,1	2,5	3,1	2,5	2,3
	A. h. W.	903,4	929,7	954,7	908,0	8,7	5,6	6,8	4,9	1,0	0,6	0,7	0,5
	A. fr. W.	14,0	14,6	21,7	24,0	0,2	0,1	6,7	9,7	1,2	1,0	31,0	40,6
Island	G. E.	49,3	59,4	64,6	57,8	5,6	7,5	.	.	11,3	12,6	.	.
	G. A.	58,6	73,8	64,0	52,6	4,3	4,5	.	.	7,4	6,1	.	.
Italien ³⁾	E.	4 413,5	4 911,5	4 756,2	3 797,2	428,7	482,3	585,1	475,4	9,7	9,8	12,3	12,5
	A.	3 388,0	3 304,7	3 348,4	2 659,1	483,8	409,5	390,4	341,0	14,3	12,4	11,7	12,8
Jugoslawien ³⁾	E.	538,7	577,2	560,9	515,7	66,5	78,6	87,7	90,5	12,3	13,6	15,6	17,6
	A.	473,8	475,0	585,5	502,8	50,3	57,5	49,9	58,6	10,6	12,1	8,5	11,7
Lettland	E.	202,5	249,1	292,2	238,8	82,2	102,3	120,2	88,7	40,6	41,1	41,1	37,2
	A.	179,3	211,4	221,2	200,0	47,3	55,8	58,5	53,3	26,4	26,4	26,4	26,6
Litauen	E.	110,5	120,9	127,8	130,7	58,7	61,0	62,7	63,3	53,1	50,5	49,1	48,4
	A.	102,3	106,8	137,6	139,7	52,7	61,6	81,7	83,7	51,0	57,7	59,4	59,9
Niederlande	E.	4 301,6	4 524,2	4 642,1	4 077,3	1 104,0	1 231,0	1 420,2	1 295,1	25,7	27,2	30,6	31,8
	A.	3 206,1	3 348,1	3 355,4	2 898,1	786,1	788,5	768,4	616,6	24,5	23,5	22,9	21,3
Norwegen	G. E.	1 070,2	1 144,4	1 201,9	1 196,9	216,3	242,5	292,9	.	20,2	21,2	24,4	.
	A. h. W.	740,4	749,6	832,2	756,2	92,6	101,3	107,5	.	12,5	13,5	12,9	.
	A. fr. W.	10,0	14,2	10,5	10,7	2,0	2,3	2,2	.	20,2	16,2	21,3	.
Österreich	E.	1 830,8	1 911,3	1 926,5	1 592,8	309,9	380,5	400,3	335,1	16,9	19,9	20,8	21,0
	A.	1 207,4	1 303,0	1 292,3	1 066,2	222,5	240,3	202,9	189,9	18,4	18,4	15,7	17,3

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Seit dem 10. Januar 1925 einschließlich des Saargebiets. — ³⁾ Einfuhr ausschließlich der Reparationsanlieferungen.

142. Der Außenhandel wichtiger Länder
und deren Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs							
		in Millionen RM				in v H							
		1927	1928	1929	1930	1927	1928	1929	1930	1927	1928	1929	1930
Noch: Europa													
Polen-Danzig ..	E.	1 359,3	1 579,6	1 464,6	1 055,3	346,3	424,3	400,4	284,6	25,6	26,9	27,3	27,0
	A.	1 182,0	1 178,3	1 324,5	1 143,3	378,2	403,5	412,9	294,4	32,0	34,2	31,2	25,8
Portugal	E.	559,8	503,3	474,6	452,5	76,5	65,5	71,6	67,0	13,7	13,0	15,1	14,8
	A.	152,0	193,4	201,5	177,1	14,9	22,0	22,2	16,6	9,8	11,4	11,0	9,4
Rumänien	E.	863,0	825,2	734,6	559,6	192,3	.	.	.	22,3	.	.	.
	A.	971,8	691,0	723,4	711,0	180,9	.	.	.	18,6	.	.	.
Rußland (UdSSR) ¹⁾ ...	E.	1 642,7	2 055,7	1 903,2	2 283,7	427,4	504,9	420,7	541,0	26,0	24,6	22,1	23,7
	A.	1 597,1	1 724,4	1 996,3	2 235,2	371,8	407,4	466,1	443,7	23,3	23,6	23,3	19,9
Schweden	E.	1 787,5	1 918,0	2 005,0	1 872,6	547,1	595,7	616,5	600,9	30,6	31,1	30,7	32,1
	A.	1 823,8	1 768,3	2 038,4	1 744,5	305,6	222,9	309,8	252,2	16,8	12,6	15,2	14,5
Schweiz	E.	2 030,1	2 141,6	2 163,8	2 051,2	434,6	500,6	560,2	573,0	21,4	23,4	25,9	27,9
	A.	1 621,8	1 704,0	1 678,1	1 415,6	312,7	302,7	274,4	220,5	19,3	17,8	16,4	15,6
Spanien	E.	2 086,6	2 433,6	2 216,7	1 982,4	186,2	231,5	233,2	.	8,9	9,5	10,5	.
	A.	1 528,6	1 715,9	1 707,5	1 862,7	140,4	127,7	127,4	.	9,2	7,4	7,5	.
Tschecho- slowakei	E.	2 237,2	2 380,6	2 471,3	1 949,8	467,7	591,1	620,0	495,9	20,9	24,8	25,1	25,4
	A.	2 508,3	2 630,6	2 536,8	2 172,1	603,6	579,5	489,0	369,1	24,1	22,0	19,3	17,0
Ungarn	E.	868,9	885,8	779,2	610,8	158,4	173,0	155,7	123,1	18,2	19,5	20,0	21,0
	A.	593,5	603,9	760,8	667,6	78,7	71,5	88,8	63,2	13,3	11,8	11,7	10,2
Afrika													
Ägypten	E.	1 009,5	1 064,0	1 155,1	985,2	64,2	74,2	85,7	78,2	6,4	7,0	7,4	7,9
	A. h. W.	1 001,0	1 150,5	1 068,4	650,4	65,8	70,0	63,5	52,4	6,6	6,1	5,9	8,1
	A. fr. W.	28,7	28,6	33,5	20,1	1,0	1,1	1,2	0,7	3,5	3,8	3,6	3,5
Algerien	E.	722,4	829,9	963,6	959,1	6,3	4,8	.	.	0,9	0,6	.	.
	A.	581,6	695,7	637,8	748,9	10,4	15,6	.	.	1,8	2,2	.	.
Belgisch Kongo	E.	175,3	189,7	227,1	.	8,3	8,2	9,9	.	4,7	4,3	4,3	.
	A.	114,7	134,1	158,8	.	0,6	1,4	1,6	.	0,5	1,1	1,0	.
Brit.-Ägypt. Sudan	G. E.	129,1	135,2	143,4	129,1	1,5	.	.	.	1,1	.	.	.
	A. h. W.	103,3	117,9	136,5	103,5	2,8	.	.	.	2,7	.	.	.
	A. fr. W.	5,7	6,5	5,9	6,1	.	.	.	.	.	.	.	.
Franz. Marokko	G. E.	297,0	328,6	419,0	367,5	2,3	4,2	10,4	.	0,8	1,3	2,5	.
	G. A.	140,6	209,6	202,8	118,7	5,1	35,4	23,6	.	3,6	10,9	11,6	.
Franz. West- afrika	G. E.	232,4	248,8	250,0	.	3,9	6,2	.	.	1,7	2,5	.	.
	G. A.	203,2	204,0	223,7	.	26,7	23,5	.	.	13,2	11,5	.	.
Goldküste	G. E.	239,4	231,6	201,9	163,8	22,6	24,0	23,2	.	9,4	10,4	11,5	.
	A. h. W.	275,3	264,0	235,2	177,9	52,0	57,0	42,4	.	18,9	21,6	17,6	.
	A. fr. W.	1,0	2,3	5,7	24,2	0,0	0,1	.	.	0,0	2,7	.	.
Kamerun (franz. Mandatsgebiet)	G. E.	32,3	33,8	31,8	28,4	2,9	4,6	3,0	3,0	9,0	13,6	9,4	10,7
	G. A.	27,0	26,2	28,0	22,5	7,8	7,2	6,7	7,6	29,1	27,4	24,6	33,9
Kenia u. Uganda	G. E.	175,9	174,9	169,8	136,0	7,2	7,8	8,1	5,6	4,1	4,4	4,8	4,1
	A. h. W.	110,2	135,6	143,1	111,6	3,3	1,9	1,3	0,9	3,0	1,4	0,9	0,8
	A. fr. W.	29,6	37,5	38,4	28,3	0,9	.	0,2	0,3	3,0	.	0,6	1,2
Madagaskar	G. E.	95,8	113,2	132,8	.	.	7,1	4,3	.	.	6,3	3,3	.
	G. A.	61,9	79,5	72,4	.	.	2,7	1,8	.	.	3,5	2,5	.
Mauritius	G. E.	85,8	75,6	70,7	.	1,4	.	0,8	.	1,6	.	1,1	.
	A. h. W.	84,6	70,0	77,3	.	.	.	0,1	.	.	.	0,1	.
	A. fr. W.	3,4	2,5	2,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nigeria	G. E.	295,2	321,4	269,1	246,6	28,8	33,1	27,0	.	9,7	10,3	10,0	.
	A. h. W.	316,4	345,2	367,3	305,7	77,2	79,7	69,8	.	24,4	23,1	19,0	.
	A. fr. W.	4,2	3,0	.	.	0,1	0,1	.	.	2,0	2,7	.	.
Nordrhodesien..	G. E.	40,7	48,9	74,0	.	1,1	1,4	2,5	.	2,6	2,8	3,4	.
	A. h. W.	14,0	15,9	16,6	.	0,1	1,2	1,3	.	0,9	7,8	8,6	.
	A. fr. W.	1,5	1,3	1,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Handel über die europäische und asiatische Grenze.

142. Der Außenhandel wichtiger Länder
und deren Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs							
		in Millionen <i>RM</i>				in v H							
		1927	1928	1929	1930	1927	1928	1929	1930	1927	1928	1929	1930
Noch: Afrika													
Südafrikanische Union.....	G. E.	1 489,9	1 585,1	1 674,4	1 291,3	109,1	120,2	108,8	89,1	7,3	7,6	6,5	6,9
	A. h. W.	975,5	985,7	954,1	658,5	89,4	122,0	89,7	44,9	9,2	12,4	9,4	6,8
Südrhodesien ..	A. fr. W.	71,6	72,8	89,8	69,5	0,4	0,5	0,5	0,4	0,6	0,6	0,5	0,5
	G. E.	153,0	169,9	178,2	152,1	4,4	4,5	5,2	5,1	2,9	2,6	2,9	3,3
Südwestafrika (Mandatsgebiet der Südafrikan. Union).....	A. h. W.	79,0	85,6	87,3	75,0	0,1	0,3	0,3	1,2	0,1	0,4	0,3	1,6
	A. fr. W.	21,2	27,3	39,8	31,4	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0	—
Tanganyika (brit. Mandatsgebiet).....	G. E.	51,1	58,6	62,6	42,8	10,9	11,9	14,0	9,9	21,4	20,4	22,4	23,2
	A. h. W.	69,9	67,2	71,8	51,9	5,6	7,1	8,8	5,9	7,9	10,6	12,2	11,4
Togo (franz. Mandatsgebiet)	A. fr. W.	1,3	1,4	1,7	1,5	0,1	0,1	0,1	0,1	7,8	4,2	4,7	4,3
	G. E.	75,3	76,2	87,4	81,2	8,4	9,4	10,7	7,2	11,1	12,3	12,2	8,8
Tunis	A. h. W.	66,7	79,0	75,1	52,8	7,5	—	4,4	3,0	11,3	—	5,9	5,6
	A. fr. W.	3,0	3,6	5,4	5,3	—	—	0,0	0,1	—	—	0,6	1,5
Togo (franz. Mandatsgebiet)	G. E.	16,6	14,8	16,8	16,6	1,2	1,4	1,6	3,1	7,3	9,7	9,4	18,9
	G. A.	13,6	14,1	13,8	13,7	2,7	1,3	1,3	1,7	20,1	9,4	9,4	12,5
Tunis	E.	292,5	276,1	326,4	349,5	2,6	3,7	4,0	—	0,9	1,3	1,2	—
	A.	169,5	202,7	231,7	201,4	3,0	6,7	6,9	—	1,8	3,3	3,0	—
Asien													
Brit. Indien ¹⁾ ..	G. E.	4 002,7	4 030,1	3 793,4	2 616,8	240,1	246,6	252,3	191,8	5,7	6,1	6,7	7,3
	A. h. W.	4 904,2	5 067,4	4 736,0	3 344,4	493,3	494,5	403,6	212,5	10,1	9,8	8,5	6,4
	A. fr. W.	150,6	121,8	109,9	79,3	3,5	2,4	2,4	—	2,3	2,0	2,2	—
Brit. Malaya ...	G. E.	2 363,7	2 045,6	2 094,6	1 676,5	32,7	34,2	45,9	22,2	1,4	1,7	2,2	1,3
	G. A.	2 533,9	2 002,1	2 193,5	1 556,4	40,1	43,3	57,1	34,8	1,6	2,2	2,6	2,2
Ceylon	G. E.	623,0	612,2	613,8	457,3	13,7	15,3	—	—	2,2	2,5	—	—
	A. h. W.	661,5	576,2	578,1	442,9	32,5	28,4	—	—	4,9	4,9	—	—
China	A. fr. W.	25,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	E.	2 927,4	3 564,0	3 417,6	2 527,8	112,4	164,8	180,2	132,8	3,8	4,6	5,3	5,3
Formosa	A.	2 654,8	2 954,2	2 742,4	1 727,0	58,8	68,0	60,6	45,1	2,2	2,3	2,2	2,6
	E.	373,3	371,2	398,8	—	13,6	18,9	12,9	—	3,6	5,1	3,2	—
Französisch Indochina	A.	492,6	483,7	529,1	—	0,4	0,1	0,0	—	0,1	0,0	0,0	—
	E.	433,0	415,6	423,4	297,8	0,9	3,9	13,6	—	0,2	0,9	3,2	—
Irak ¹⁾ (brit. Mandatsgebiet)	A.	492,3	482,9	429,6	302,7	3,7	5,5	1,6	—	0,8	1,1	0,4	—
	G. E.	158,3	145,4	149,8	—	6,4	6,4	7,6	—	4,1	4,4	5,1	—
Japan.....	G. A.	94,2	85,3	82,4	—	4,0	2,0	1,7	—	4,2	2,3	2,0	—
	E.	4 351,8	4 276,2	4 312,8	3 201,9	262,4	260,0	306,1	219,9	6,0	6,1	7,1	6,9
Korea	A.	3 978,7	3 839,4	4 181,2	3 044,1	21,2	24,5	26,2	23,0	0,5	0,6	0,6	0,8
	E.	765,7	806,0	823,3	760,2	1,7	7,0	6,0	3,5	0,2	0,9	0,7	0,5
Niederl. Indien.	A.	716,8	712,6	672,7	552,0	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0	—
	E.	1 448,0	1 598,6	1 774,9	1 405,1	134,9	173,6	193,5	142,2	9,3	10,9	10,9	10,1
Palästina (brit. Mandatsgebiet)	A.	2 737,9	2 657,6	2 434,2	2 028,4	57,9	79,6	63,2	41,3	2,1	3,0	2,6	2,0
	G. E.	126,5	138,1	146,2	142,4	11,4	13,8	15,2	15,5	9,0	10,0	10,4	10,9
Persien ²⁾	A. h. W.	38,9	30,3	31,7	38,6	1,8	1,4	2,4	4,1	4,7	4,6	7,5	10,7
	A. fr. W.	5,1	3,6	4,0	3,7	0,3	0,3	—	—	6,5	7,3	—	—
Philippinen	G. E.	318,8	321,8	308,9	169,0	13,3	20,0	21,1	—	4,2	6,2	6,8	—
	G. A.	437,1	643,8	552,8	316,8	13,9	17,7	21,2	—	3,2	2,7	3,8	—
Siam ¹⁾	G. E.	485,0	560,2	614,5	511,1	14,9	19,2	20,3	19,3	3,1	3,4	3,3	3,8
	A. h. W.	647,5	641,3	682,5	—	13,2	13,1	14,8	—	2,0	2,0	2,2	—
Syrien und Libanon (franz. Mandatsgebiet)	A. fr. W.	3,8	3,7	4,3	552,9	0,0	0,1	0,1	—	0,8	1,7	2,1	—
	G. E.	370,2	349,2	376,6	—	17,9	18,5	21,7	—	4,8	5,3	5,8	—
Türkei	A. h. W.	507,0	463,7	395,6	—	—	—	—	—	1,9	1,2	—	—
	A. fr. W.	13,3	11,3	13,8	—	9,9	5,7	4,7	—	—	—	—	—
Türkei	G. E.	211,4	216,8	239,9	208,9	8,8	9,2	10,6	10,2	4,2	4,2	4,4	4,9
	G. A.	90,2	81,3	82,7	68,9	1,3	1,2	2,5	1,5	1,4	1,4	3,0	2,2
Türkei	E.	458,0	477,4	519,0	288,8	65,0	67,7	79,3	53,7	14,2	14,2	15,3	18,6
	A.	343,3	370,7	314,3	296,8	31,9	47,3	41,7	38,9	9,3	12,8	13,3	13,1

¹⁾ Rechnungsjahr, endend am 31. März des Jahres; das dem im Kopf bezeichneten folgt. — ²⁾ Rechnungsjahr, endend am 20. März des Jahres, das dem im Kopf bezeichneten folgt.

142. Der Außenhandel wichtiger Länder
und deren Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs							
		in Millionen <i>RM</i>								in v H			
		1927	1928	1929	1930	1927	1928	1929	1930	1927	1928	1929	1930
Amerika													
Argentinien	E.	3 473,3	3 383,4	3 445,2	2 584,9	393,2	¹⁾ 434,5	¹⁾ 436,1	.	11,3	¹⁾ 12,8	¹⁾ 12,7	.
	A.	4 091,8	4 264,4	3 812,1	2 147,5	673,3	585,6	381,5	.	16,5	13,7	10,0	.
Bolivien	E.	99,8	96,2	108,3	85,3	10,7	11,2	14,8	.	10,7	11,6	13,6	.
	A.	191,7	173,2	197,4	161,2	9,0	5,0	2,9	.	4,7	2,9	1,5	.
Brasilien	G. E.	1 631,3	1 855,4	1 750,7	1 061,5	173,4	231,3	222,1	121,0	10,6	12,5	12,7	11,4
	G. A.	1 816,2	1 993,6	1 915,9	1 316,8	188,7	223,2	167,8	120,0	10,4	11,2	8,8	9,1
Canada	E.	4 571,3	5 116,6	5 414,2	4 219,5	70,7	83,2	92,0	73,9	1,5	1,6	1,7	1,8
	A. h. W.	5 085,3	5 612,8	4 893,1	3 679,2	169,0	191,0	135,0	62,3	3,3	3,4	2,8	1,7
Chile	A. fr. W.	86,0	102,1	108,1	81,4	0,5	0,7	0,5	0,7	0,6	0,7	0,5	0,9
	E.	553,1	617,0	834,1	713,8	69,6	86,2	128,9	120,8	12,6	14,0	15,4	16,9
Columbien	A.	853,1	1 012,6	1 182,5	677,4	95,4	94,6	101,6	53,3	11,2	9,3	8,6	7,9
	G. E.	511,1	593,8	513,9	254,3	72,1	95,0	74,1	32,4	14,1	16,0	14,4	12,7
Costarica	G. A.	443,0	543,1	499,9	456,4	11,6	11,6	11,0	15,2	2,6	2,1	2,2	3,3
	G. E.	68,2	74,9	84,7	45,6	10,6	12,0	14,8	5,6	15,5	16,0	17,5	12,3
Cuba	G. A.	74,2	81,3	76,4	68,6	6,2	7,9	8,3	6,8	8,4	9,7	10,9	10,0
	G. E.	1 082,6	891,7	897,5	681,0	32,6	27,6	31,4	.	3,0	3,1	3,5	.
Dominikanische Republik	A.	1 364,3	1 165,1	1 144,0	701,6	9,7	11,7	9,5	.	0,7	1,0	0,8	.
	G. E.	116,9	112,3	95,5	.	9,2	5,9	4,9	.	7,8	5,2	5,2	.
Ecuador	G. A.	131,2	120,5	99,7	.	6,6	3,1	3,9	.	5,1	2,6	4,0	.
	G. E.	48,3	67,8	70,6	53,6	5,6	8,5	9,0	.	11,7	12,6	12,7	.
Guatemala	G. A.	68,9	78,3	72,2	67,5	6,8	6,8	4,3	.	9,9	8,6	5,9	.
	G. E.	83,8	103,2	102,5	53,7	12,0	14,2	14,1	6,7	14,4	13,8	13,8	12,5
Haiti ²⁾	A.	142,0	117,6	103,3	98,9	54,9	39,2	41,7	34,8	38,7	33,4	40,4	35,2
	G. E.	66,2	85,0	72,4	53,9	3,1	3,5	3,2	2,3	4,7	4,1	4,4	4,3
Honduras ³⁾	G. A.	64,3	95,2	70,2	59,4	4,0	4,7	2,9	4,2	6,2	5,0	4,1	7,0
	G. E.	43,5	52,7	62,4	66,8	1,9	2,1	2,7	3,1	4,4	4,0	4,3	4,6
Jamaika	G. A.	67,8	91,7	96,9	109,7	1,8	7,1	12,4	14,7	2,7	7,8	12,8	13,4
	G. E.	122,7	124,2	137,6	.	3,1	.	.	.	2,5	.	.	.
Mexiko	G. A.	99,3	85,1	94,8	.	12,2	.	.	.	12,3	.	.	.
	G. E.	660,9	703,5	760,0	690,4	58,7	65,8	62,2	65,0	8,9	9,4	8,2	9,4
Neufundland mit Labrador ⁴⁾	G. A.	1 091,0	1 018,6	1 008,1	759,7	98,9	81,3	90,7	64,6	9,1	8,0	9,0	8,5
	G. E.	108,1	115,7	121,9	.	0,2	.	0,5	.	0,1	.	0,4	.
Nicaragua	G. A.	129,7	140,8	153,4	.	0,3	.	2,3	.	0,3	.	1,5	.
	G. E.	42,7	55,3	48,9	33,8	2,9	4,9	4,5	3,0	6,7	8,8	9,2	9,0
Panama	G. A.	35,1	46,7	42,7	.	3,3	3,7	5,4	.	9,3	7,8	12,5	.
	G. E.	61,9	67,8	80,7	73,0	3,6	3,3	4,3	3,7	5,7	4,9	5,4	5,1
Paraguay	A. h. W.	16,4	17,2	17,4	13,8	0,4	0,2	0,2	.	2,2	0,9	1,1	.
	A. fr. W.	0,7	1,1	0,5	.	—	0,0	0,0	.	—	0,0	0,2	.
Peru	E.	48,6	57,8	55,4	52,9	4,7	5,9	5,2	4,8	9,6	10,1	9,4	9,0
	A.	57,9	64,2	53,8	49,6	2,0	0,9	0,5	0,8	3,4	1,4	0,9	1,6
Salvador	E.	308,4	297,5	323,8	199,6	31,8	31,1	32,4	16,0	10,3	10,5	10,0	8,0
	A.	494,2	530,2	569,1	361,7	25,9	42,5	34,8	.	5,2	7,8	6,1	.
Trinidad und Tobago	G. E.	61,9	78,3	70,6	50,8	5,0	8,1	6,3	.	8,0	10,3	9,0	.
	G. A.	58,6	101,4	76,1	55,7	19,7	29,5	24,2	.	33,7	29,1	31,8	.
Uruguay	G. E.	103,7	107,6	121,4	.	1,4	.	2,5	.	1,3	.	2,0	.
	G. A.	114,0	136,4	145,3	.	3,7	.	4,7	.	3,2	.	3,2	.
Venezuela	E.	346,8	402,8	390,9	318,5	37,3	50,2	40,0	31,8	11,9	12,5	10,2	10,0
	A.	408,6	432,1	382,8	359,7	76,2	63,0	56,9	44,7	18,6	14,6	14,8	12,4
Ver. St. v. Amerika	G. E.	287,0	309,1	358,3	.	26,0	27,3	33,6	.	9,1	8,8	9,4	.
	G. A.	351,1	486,6	625,7	.	25,9	18,6	29,4	.	7,4	3,8	4,7	.
Australien	G. E.	17 605,2	17 147,2	18 477,3	12 830,9	843,7	930,9	1 069,7	741,8	4,8	4,8	5,8	5,8
	A. h. W.	20 020,5	21 081,1	21 659,7	15 851,9	1 994,0	1 928,5	1 687,1	.	10,0	9,1	7,8	.
Australischer Bund ⁴⁾	A. fr. W.	448,1	411,8	352,4	258,0	32,4	29,8	36,8	1 166,3	7,2	7,2	10,4	7,2
	G. E.	3 354,4	3 001,2	2 921,6	2 632,7	89,1	94,4	92,7	88,5	2,7	3,1	3,2	3,4
Fidschi-Inseln	G. A.	2 714,9	2 848,7	2 873,6	1 934,4	202,5	245,6	198,4	124,1	7,5	8,6	6,9	6,4
	G. E.	24,9	29,7	29,7	24,9	0,0	0,1	0,1	.	0,1	0,4	0,3	.
Neu-Seeland	G. A.	40,6	54,9	34,9	30,3	.	.	0,9	.	.	.	2,5	.
	G. E.	915,9	914,4	994,0	835,9	17,1	18,3	19,2	19,1	1,9	2,0	1,9	2,3
	G. A.	980,2	1 122,4	1 109,8	868,8	23,3	26,3	24,9	7,9	2,4	2,3	2,2	0,9

¹⁾ Auf Grund der Tarifwerte. — Rechnungsjahr, endend ²⁾ am 30. September, ³⁾ am 31. Juli, ⁴⁾ am 30. Juni des im Kopf bezeichneten Jahres.

143. Der Welthandel nach Erdteilen

Der Berechnung des Welthandels ist der Außenhandel (Spezialhandel, reiner Warenverkehr) der in Übersicht 144 aufgeführten 91 Länder — für die Jahre 1909—1913 80 Länder mit dem gleichen Gebietsumfang — zugrunde gelegt. Auf diese Länder entfallen etwa 99 vH des gesamten Welthandels. Die Angaben für 1930 sind vorläufige.

Jahre	Europa	davon			Außer- europa	Afrika	Asien	Amerika	davon		Ins- gesamt
		Deutsches Reich	Großbri- tannien	Frank- reich					V. St. v. Amerika	Austra- lien	
a. In Milliarden <i>R.M.</i>											
Einfuhr											
1909	41,7	8,5	10,9	5,1	20,4	2,0	5,6	11,5	6,1	1,3	62,1
1910	45,3	8,9	11,7	5,8	23,3	2,4	6,4	13,0	6,5	1,5	68,6
1911	48,1	9,7	11,8	6,5	24,8	2,6	6,8	13,7	6,4	1,7	72,9
1912	51,9	10,7	12,9	6,7	28,5	2,8	7,9	15,9	7,6	1,9	80,4
1913	53,4	10,8	13,5	6,8	30,0	3,0	9,0	16,0	7,5	2,0	83,4
1925	77,9	12,4	23,7	8,9	60,4	5,2	19,7	31,5	17,5	4,0	138,3
1926	71,8	10,0	22,8	8,1	62,6	5,0	20,9	32,5	18,5	4,2	134,4
1927	79,6	14,2	22,4	8,8	61,6	5,4	20,1	31,9	17,5	4,2	141,2
1928	81,8	14,0	21,9	8,8	62,5	5,8	20,7	32,3	17,1	3,7	144,3
1929	82,8	13,4	22,7	9,6	65,1	6,2	21,0	34,0	18,2	3,9	147,9
1930	71,1	10,4	19,5	8,6	49,1	5,4	16,2	24,9	13,1	2,6	120,2
Ausfuhr											
1909	33,6	6,6	7,7	4,6	23,3	1,7	6,7	13,4	7,1	1,5	56,9
1910	37,4	7,5	8,8	5,0	25,4	2,1	7,4	14,1	7,7	1,8	62,8
1911	39,5	8,1	9,3	4,9	26,7	2,1	7,8	15,1	8,6	1,7	66,2
1912	42,4	9,0	10,0	5,4	30,8	2,4	8,7	17,9	9,9	1,8	73,2
1913	44,7	10,1	10,7	5,6	32,1	2,5	9,3	18,4	10,3	1,9	76,8
1925	60,5	9,3	15,7	9,3	69,5	4,4	23,8	37,1	20,2	4,2	130,0
1926	57,5	10,4	13,3	8,1	66,1	3,9	22,5	36,1	19,8	3,6	123,6
1927	62,7	10,8	14,5	9,1	67,5	4,4	22,0	37,3	20,0	3,8	130,2
1928	64,9	12,3	14,8	8,6	70,1	4,9	21,8	39,5	21,1	3,9	135,0
1929	67,3	13,5	14,9	8,2	69,0	4,8	21,6	39,0	21,7	3,6	136,5
1930	58,0	12,0	11,6	7,0	50,9	3,7	16,6	28,0	15,9	2,6	108,9
Umsatz											
1909	75,3	15,1	18,6	9,7	43,7	3,7	12,2	25,0	13,2	2,8	119,0
1910	82,7	16,4	20,5	10,9	48,7	4,4	13,8	27,1	14,2	3,4	131,4
1911	87,6	17,8	21,1	11,5	51,5	4,7	14,6	28,8	15,0	3,4	139,1
1912	94,3	19,6	22,9	12,1	59,3	5,2	16,6	33,8	17,5	3,7	153,6
1913	98,1	20,9	24,2	12,4	62,1	5,4	18,3	34,4	17,7	4,0	160,2
1925	138,3	21,7	39,3	18,3	129,9	9,6	43,5	68,6	37,8	8,2	268,2
1926	129,4	20,4	36,1	16,2	128,6	8,9	43,4	68,6	38,3	7,7	258,0
1927	142,3	25,0	36,9	17,9	129,1	9,9	42,0	69,2	37,5	8,0	271,4
1928	146,7	26,3	36,7	17,4	132,6	10,7	42,5	71,9	38,2	7,5	279,3
1929	150,1	26,9	37,5	17,8	134,1	11,0	42,6	73,0	39,9	7,5	284,2
1930	129,1	22,4	31,1	15,7	100,0	9,1	32,8	52,9	29,0	5,2	229,1
b. In v H											
Einfuhr											
1909	67,1	13,7	17,5	8,1	32,9	3,2	9,0	18,6	9,8	2,1	100
1910	66,0	13,0	17,1	8,5	34,0	3,5	9,3	19,0	9,5	2,2	100
1911	66,0	13,3	16,2	9,0	34,0	3,5	9,4	18,8	8,8	2,3	100
1912	64,5	13,3	16,1	8,3	35,5	3,5	9,8	19,8	9,4	2,4	100
1913	64,0	12,9	16,1	8,2	36,0	3,6	10,8	19,2	8,9	2,4	100
1925	56,3	8,9	17,1	6,5	43,7	3,8	14,2	22,8	12,7	2,9	100
1926	53,5	7,4	16,9	6,1	46,5	3,7	15,5	24,2	13,8	3,1	100
1927	56,3	10,1	15,9	6,2	43,7	3,9	14,2	22,6	12,4	3,0	100
1928	56,7	9,7	15,2	6,1	43,3	4,0	14,3	22,4	11,8	2,6	100
1929	56,0	9,1	15,3	6,5	44,0	4,2	14,2	23,0	12,3	2,6	100
1930	59,1	8,6	16,2	7,2	40,9	4,5	13,5	20,7	10,9	2,2	100
Ausfuhr											
1909	59,1	11,6	13,6	8,1	40,9	3,0	11,7	23,6	12,6	2,6	100
1910	59,6	11,9	14,0	8,0	40,4	3,3	11,8	22,4	12,2	2,9	100
1911	59,7	12,3	14,0	7,4	40,3	3,2	11,8	22,7	13,1	2,6	100
1912	58,0	12,2	13,6	7,4	42,0	3,3	11,9	24,4	13,6	2,4	100
1913	58,2	13,1	14,0	7,3	41,8	3,2	12,1	24,0	13,4	2,5	100
1925	46,5	7,1	12,1	7,2	53,5	3,4	18,3	28,5	15,6	3,3	100
1926	46,5	8,4	10,8	6,5	53,5	3,2	18,2	29,2	16,0	2,9	100
1927	48,2	8,3	11,1	7,0	51,8	3,4	16,9	28,6	15,4	2,9	100
1928	48,1	9,1	10,9	6,3	51,9	3,6	16,2	29,2	15,6	2,9	100
1929	49,4	9,9	10,9	6,1	50,6	3,5	15,9	28,6	15,9	2,6	100
1930	53,3	11,1	10,7	6,5	46,7	3,4	15,2	25,7	14,6	2,4	100
Umsatz											
1909	63,3	12,7	15,6	8,1	36,7	3,1	10,3	20,9	11,1	2,4	100
1910	62,9	12,5	15,6	8,3	37,1	3,4	10,5	20,7	10,8	2,5	100
1911	63,0	12,8	15,1	8,2	37,0	3,4	10,5	20,7	10,8	2,4	100
1912	61,4	12,8	14,9	7,9	38,6	3,4	10,8	22,0	11,4	2,4	100
1913	61,2	13,0	15,1	7,7	38,8	3,4	11,4	21,5	11,1	2,5	100
1925	51,5	8,1	14,7	6,8	48,4	3,6	16,2	25,6	14,1	3,1	100
1926	50,2	7,9	14,0	6,3	49,8	3,4	16,8	26,6	14,9	3,0	100
1927	52,4	9,2	13,6	6,6	47,6	3,7	15,5	26,5	13,8	2,9	100
1928	52,6	9,4	13,1	6,2	47,5	3,8	15,2	25,7	13,7	2,7	100
1929	52,8	9,5	13,2	6,3	47,2	3,9	15,0	25,7	14,0	2,6	100
1930	56,3	9,8	13,6	6,8	43,7	4,0	14,3	23,1	12,6	2,3	100

144. Anteil der einzelnen Länder am Welthandel

Der Berechnung des Welthandels ist der Außenhandel (Spezialhandel, reiner Warenverkehr) der in dieser Übersicht aufgeführten 91 Länder auf die etwa 99 v H des gesamten Welthandels entfallen, zugrunde gelegt.

Länder	Einfuhr			Ausfuhr			Umsatz			Länder	Einfuhr			Ausfuhr			Umsatz		
	1928	1929	1930	1928	1929	1930	1928	1929	1930		1928	1929	1930	1928	1929	1930	1928	1929	1930
	in v H										in v H								
Europa	56,68	55,99	59,11	48,12	49,37	53,30	52,54	52,82	56,35										
Deutsch. Reich	9,70	9,09	8,64	9,09	9,89	11,06	9,41	9,48	9,79										
Albanien	0,02	0,02	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01	0,02	0,02										
Belg.-Luxemb.	2,59	2,80	3,01	2,67	2,73	2,82	2,63	2,76	2,92										
Bulgarien	0,15	0,17	0,12	0,14	0,14	0,17	0,14	0,16	0,14										
Dänemark	1,28	1,30	1,52	1,28	1,35	1,57	1,28	1,31	1,54										
Estland	0,10	0,09	0,09	0,11	0,10	0,10	0,10	0,09	0,10										
Finnland	0,58	0,49	0,45	0,48	0,49	0,52	0,53	0,49	0,48										
Frankreich	6,11	6,47	7,16	6,34	6,05	6,47	6,22	6,27	6,83										
Griechenland	0,47	0,49	0,49	0,24	0,28	0,30	0,36	0,39	0,40										
Großbr. u. Nordir.	15,20	15,32	16,23	10,93	10,92	10,68	13,13	13,21	13,60										
Irish. Freist.	0,84	0,85	0,94	0,69	0,70	0,84	0,77	0,77	0,89										
Island	0,04	0,04	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05										
Italien	3,48	3,30	3,22	2,45	2,46	2,44	2,98	2,90	2,85										
Jugoslawien	0,42	0,42	0,49	0,35	0,43	0,46	0,39	0,43	0,48										
Lettland	0,17	0,20	0,20	0,16	0,16	0,18	0,17	0,18	0,19										
Litauen	0,08	0,09	0,11	0,08	0,10	0,13	0,08	0,09	0,13										
Niederlande	3,14	3,14	3,59	2,48	2,46	2,66	2,82	2,82	3,04										
Norwegen	0,78	0,80	0,99	0,56	0,61	0,70	0,67	0,71	0,86										
Oesterreich	1,33	1,30	1,32	0,97	0,95	1,01	1,25	1,13	1,17										
Polen-Danzig	1,10	0,99	0,88	0,87	0,97	1,05	0,99	0,98	0,96										
Portugal	0,35	0,32	0,38	0,14	0,15	0,16	0,25	0,24	0,28										
Rumänien	0,57	0,51	0,46	0,51	0,53	0,65	0,54	0,52	0,55										
Rußl. (UdSSR)	1,42	1,29	1,90	1,28	1,46	2,05	1,55	1,37	1,97										
Schweden	1,33	1,36	1,56	1,31	1,50	1,60	1,32	1,42	1,58										
Schweiz	1,48	1,46	1,71	1,26	1,23	1,30	1,38	1,35	1,51										
Spanien	1,69	1,50	1,65	1,27	1,25	1,71	1,49	1,38	1,68										
Tschechoslow.	1,65	1,67	1,62	1,95	1,86	2,00	1,80	1,76	1,80										
Ungarn	0,61	0,53	0,51	0,45	0,56	0,61	0,53	0,54	0,56										
Afrika	4,01	4,20	4,49	3,62	3,52	3,45	3,82	3,87	3,99										
Ägypten	0,73	0,77	0,82	0,87	0,80	0,62	0,80	0,78	0,72										
Algerien	0,58	0,65	0,80	0,51	0,47	0,69	0,55	0,56	0,75										
Belg. Kongo	0,13	0,15	0,15	0,10	0,12	0,13	0,12	0,14	0,14										
Brit. Ag. Sudan	0,09	0,09	0,10	0,09	0,10	0,09	0,09	0,10	0,10										
Fr. Marokko	0,23	0,28	0,31	0,15	0,15	0,11	0,19	0,22	0,21										
Fr. Westafrika	0,16	0,15	0,16	0,14	0,14	0,16	0,15	0,14	0,16										
Goldküste	0,16	0,14	0,12	0,20	0,18	0,16	0,18	0,16	0,14										
Kamerun	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02										
Kenia u. Ugand.	0,09	0,09	0,08	0,10	0,10	0,10	0,10	0,09	0,09										
Madagaskar	0,08	0,09	0,08	0,06	0,05	0,05	0,07	0,07	0,07										
Mauritius	0,05	0,05	0,05	0,05	0,06	0,04	0,05	0,05	0,05										
Nigeria	0,22	0,18	0,21	0,28	0,27	0,28	0,24	0,22	0,24										
Nordrhodesien	0,03	0,05	0,06	0,01	0,01	0,02	0,02	0,03	0,04										
Südrh. Union	1,05	1,07	1,02	0,73	0,70	0,61	0,89	0,89	0,82										
Südrhodesien	0,10	0,09	0,11	0,06	0,06	0,07	0,08	0,08	0,09										
Südw. Afrika	0,04	0,04	0,04	0,05	0,05	0,05	0,04	0,04	0,05										
Tanganyika	0,05	0,06	0,06	0,06	0,06	0,05	0,05	0,06	0,06										
Togo	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01										
Tunis	0,19	0,22	0,29	0,15	0,17	0,19	0,17	0,20	0,24										
Asien	14,34	14,21	13,46	16,15	15,86	15,23	15,22	15,00	14,30										
Brit. Indien	2,65	2,58	2,37	3,75	3,60	3,51	3,18	3,07	2,91										
Brit. Malaya	1,42	1,42	1,40	1,49	1,61	1,43	1,45	1,51	1,41										
Ceylon	0,38	0,37	0,35	0,43	0,43	0,41	0,41	0,40	0,38										
China	2,47	2,31	2,20	2,19	2,01	1,84	2,33	2,17	2,03										
Formosa	0,26	0,27	0,25	0,36	0,39	0,37	0,31	0,33	0,31										
Fr. Indochina	0,29	0,29	0,29	0,36	0,32	0,39	0,32	0,30	0,34										
Irak	0,10	0,10	0,10	0,06	0,06	0,08	0,08	0,08	0,07										
Japan	3,62	3,57	3,30	3,37	3,65	3,44	3,50	3,61	3,37										
Korea	0,56	0,56	0,63	0,53	0,49	0,51	0,54	0,53	0,57										
Niederl. Indien	1,17	1,26	1,25	1,97	1,79	1,86	1,56	1,52	1,54										
Palästina	0,09	0,10	0,11	0,02	0,02	0,04	0,06	0,06	0,08										
Persien	0,22	0,21	0,14	0,48	0,41	0,29	0,55	0,30	0,21										
Philippinen	0,39	0,41	0,43	0,47	0,50	0,51	0,43	0,45	0,46										
Siam	0,24	0,25	0,23	0,34	0,29	0,25	0,29	0,27	0,24										
Syrien u. Lib.	0,15	0,16	0,17	0,06	0,06	0,06	0,11	0,11	0,12										
Türkei	0,33	0,35	0,34	0,27	0,26	0,27	0,30	0,29	0,26										
Amerika	22,43	22,96	20,77	29,24	28,62	25,65	25,72	25,67	23,09										
Argentinien	2,34	2,33	2,15	3,16	2,80	1,97	2,74	2,55	2,07										
Bolivien	0,06	0,07	0,07	0,13	0,14	0,15	0,10	0,11	0,11										
Brasilien	1,28	1,18	0,88	1,48	1,41	1,21	1,38	1,29	1,04										
Canada	3,47	3,59	3,44	4,16	3,59	3,38	3,80	3,59	3,41										
Chile	0,43	0,56	0,59	0,75	0,87	0,62	0,58	0,71	0,61										
Kolumbien	0,41	0,29	0,22	0,40	0,38	0,42	0,41	0,34	0,31										
Costarica	0,05	0,06	0,04	0,06	0,06	0,07	0,06	0,06	0,05										
Cuba	0,62	0,61	0,57	0,86	0,84	0,65	0,74	0,72	0,60										
Dominik. Rep.	0,08	0,06	0,05	0,09	0,07	0,09	0,08	0,07	0,07										
Ecuador	0,05	0,05	0,04	0,06	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05										
Guatemala	0,09	0,09	0,06	0,03	0,08	0,09	0,09	0,08	0,07										
Haiti	0,06	0,05	0,04	0,07	0,05	0,06	0,06	0,05	0,05										

146. Einfuhr und Ausfuhr je Kopf der Bevölkerung

Der Berechnung ist der Spezialhandel, reiner Warenverkehr, der einzelnen Länder zugrunde gelegt.

Länder	Einfuhr			Ausfuhr			Länder	Einfuhr			Ausfuhr		
	1928	1929	1930	1928	1929	1930		1928	1929	1930	1928	1929	1930
<i>R.M.</i>						<i>R.M.</i>							
Europa						Asien							
Deutsches Reich	220	210	162	193	211	187	Britisch Indien	11	11	8	15	14	11
Albanien	31	37	32	14	14	12	Britisch Malaya	525	524	410	513	546	379
Belg.-Luxemburg	453	497	431	437	446	366	Ceylon	104	102	75	109	107	81
Bulgarien	38	44	24	33	34	32	China	8	8	6	7	6	4
Dänemark	527	545	518	495	514	481	Formosa	86	90	.	112	119	.
Estland	132	123	98	128	118	96	Französisch Indochina	19	20	14	23	20	14
Finnland	233	202	150	181	186	154	Irak	41	41	.	23	22	.
Frankreich	215	233	208	209	201	170	Japan	84	83	62	73	78	58
Griechenland	109	115	92	53	63	50	Korea	40	40	36	35	33	26
Großbrit. u. Nordirland	481	495	425	323	325	253	Niederländisch Indien	29	31	.	46	41	.
Irischer Freistaat	409	417	385	315	324	308	Palästina	169	174	164	38	39	46
Island	569	613	539	707	602	490	Persien	32	30	16	63	54	30
Italien	123	118	93	81	81	64	Philippinen	47	50	42	54	56	45
Jugoslawien	46	46	43	36	44	37	Siam	33	35	.	46	39	.
Lettland	132	155	126	112	117	106	Syrien u. Libanon	78	85	71	29	29	23
Litauen	53	55	55	46	59	59	Türkei	35	37	20	27	22	21
Niederlande	589	598	517	436	432	366	Amerika						
Norwegen	403	423	419	267	296	267	Argentinien	314	312	228	396	345	190
Österreich	286	288	237	197	193	163	Bolivien	24	26	19	44	47	36
Polen-Danzig	52	47	34	39	43	37	Brasilien	48	44	25	52	48	31
Portugal	76	71	68	29	30	26	Canada	518	541	416	500	499	370
Rumänien	47	41	31	39	40	39	Chile	144	193	164	236	274	156
Rußland (UdSSR)	14	12	14	11	13	14	Columbien	79	65	32	72	64	57
Schweden	315	328	303	290	334	284	Costarica	154	170	89	167	153	135
Schweiz	533	534	505	424	414	349	Cuba	249	250	185	325	318	191
Spanien	108	98	87	76	75	82	Dominikanische Republik	108	88	.	116	92	.
Tschechoslowakei	164	168	131	181	172	146	Ecuador	34	34	25	39	35	31
Ungarn	103	90	70	71	88	78	Guatemala	56	54	28	51	44	41
Afrika						Australien							
Ägypten	73	79	68	82	77	46	Anstralischer Bund	437	455	276	432	386	265
Algerien	134	154	152	112	102	119	Fidschi-Inseln	161	156	.	303	185	.
Belgisch Kongo	13	15	.	9	10	.	Neu-Seeland	624	664	551	769	743	573
Brit. Ägyptischer Sudan	19	19	16	17	19	14							
Französisch Marokko	73	91	77	47	44	25							
Französisch Westafrika	17	15	.	13	13	.							
Goldküste	90	75	52	104	90	66							
Kamerun	11	11	9	9	9	8							
Kenia u. Uganda	22	21	17	22	23	18							
Madagaskar	30	34	.	21	19	.							
Mauritius	176	163	.	169	185	.							
Nigeria	17	14	13	18	19	11							
Nordrhodesien	37	50	.	12	11	.							
Südafrikanische Union	194	201	152	127	121	82							
Südrhodesien	141	135	115	84	84	71							
Südwestafrika	243	258	174	286	304	219							
Tanganyika	14	16	14	16	15	10							
Togo	18	20	20	18	17	16							
Tunis	126	148	158	93	105	91							

147. Der Welthandel nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Verzeichnisses im Jahre 1929

Erdteile	Einfuhr					Ausfuhr				
	Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halb. Waren	Fertigwaren	Ins-gesamt	Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halb. Waren	Fertigwaren	Ins-gesamt
<i>In Milliarden R.M.</i>										
Europa	1,1	23,1	34,8	23,8	82,8	1,1	15,8	39,3	67,3	67,3
Außereuropa	0,4	12,8	20,2	31,7	65,1	0,3	21,1	30,6	17,0	69,0
Afrika	0,1	1,1	0,8	4,2	6,2	0,1	1,4	3,1	0,2	4,8
Asien	0,1	4,7	6,1	10,1	21,0	0,1	6,2	10,5	4,8	21,6
Amerika	0,2	6,7	12,6	14,5	34,0	0,1	11,8	15,2	11,9	39,0
Australien	0,0	0,3	0,7	2,9	3,9	0,0	1,7	1,8	0,1	3,6
Zusammen	1,5	35,9	55,0	55,5	147,9	1,4	32,2	46,4	56,3	136,3
<i>In v H</i>										
Europa	1,3	27,9	42,1	28,7	100	1,6	16,5	23,5	58,4	100
Außereuropa	0,6	19,7	31,0	48,7	100	0,4	30,6	44,4	24,6	100
Afrika	0,9	18,5	13,0	67,6	100	1,2	30,1	63,8	4,9	100
Asien	0,3	22,5	29,0	48,2	100	0,3	28,6	48,8	22,3	100
Amerika	0,6	19,6	37,2	42,6	100	0,4	30,2	38,9	30,5	100
Australien	0,1	8,5	17,8	73,6	100	0,3	46,3	51,7	1,7	100
Zusammen	1,0	24,3	37,2	37,5	100	1,0	23,6	34,1	41,3	100

148. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Die Angaben beziehen sich auf den Spezialhandel. — In der Ausfuhr des Deutschen Reichs und in der Einfuhr Belgien-Luxemburgs, Frankreichs und Italiens sind die Reparationsachlieferungen enthalten. — Die Angaben für den Australischen Bund, British Indien, Neufundland, Persien und Siam erstrecken sich auf Fiskaljahre (vgl. Übersicht 142 S. 90*—94*).

Länder	Mengen in 1 000 t				Länder	Mengen in 1 000 t			
	1927	1928	1929	1930		1927	1928	1929	1930
Weizen					Einfuhr				
Deutsches Reich	2 612	2 473	2 141	1 197	Großbritannien	832	656	607	775
Belgien-Luxemburg	1 231	1 189	1 178	1 207	Irischer Freistaat	11	12	23	15
Dänemark	150	256	304	138	Lettland	3	14	37	8
Frankreich	2 169	1 018	1 412	1 036	Niederlande	249	335	319	535
Griechenland	411	476	598	575	Norwegen	26	22	25	42
Großbritannien	5 586	5 222	5 630	5 275	Österreich	64	45	69	90
Irischer Freistaat	324	249	298	270	Schweiz	70	82	78	95
Italien	2 308	2 745	1 765	1 935	Ausfuhr				
Lettland	46	58	75	64	Bulgarien	78	37	18	45
Niederlande	619	571	655	708	Dänemark	51	72	71	42
Norwegen	95	98	120	130	Frankreich	33	44	6	13
Österreich	208	230	234	255	Jugoslawien	24	6	11	3
Polen-Danzig	265	226	32	8	Niederlande	14	23	23	18
Portugal	207	308	148	147	Polen-Danzig	64	111	244	217
Schweden	237	262	273	175	Rumänien	707	415	1 155	1 443
Schweiz	453	458	467	480	Rußland (UdSSR)	64	0	159	1 181
Spanien	0	316	343	5	Tschechoslowakei	170	71	122	143
Tschechoslowakei	333	299	167	291	Ungarn	53	29	90	43
Algerien	114	28	56	66	Algerien	83	172	132	68
Brasilien	596	695	746	648	Argentinien	297	227	250	144
Brit. Indien	70	571	363	236	Canada	701	801	370	62
China	102	55	343	167	Chile	54	57	52	44
Japan	467	657	740	483	Franz. Marokko	21	269	226	
Peru	76	75	102		Tunis	10	148	162	28
Südafrik. Union	125	199	168	52	V. St. v. Amerika	827	1 125	643	215
V. St. v. Amerika	320	512	395	543	Hafer				
Ausfuhr					Einfuhr				
Deutsches Reich	81	273	312	22	Deutsches Reich	286	158	111	19
Belgien-Luxemburg	19	40	32	20	Belgien-Luxemburg	92	109	130	157
Bulgarien	39	21	3	39	Dänemark	27	30	53	110
Frankreich	0	0	1	446	Frankreich	60	42	131	68
Jugoslawien	64	162	554	252	Großbritannien	300	377	359	491
Polen-Danzig	6	2	2	57	Italien	122	106	69	134
Rumänien	213	28	7	336	Lettland	13	19	41	1
Rußland (UdSSR)	767	3	0	2 531	Niederlande	103	96	135	158
Schweden	34	69	71	11	Österreich	78	77	101	106
Ungarn	311	284	485	347	Polen-Danzig	49	26	7	1
Algerien	73	194	109	288	Schweden	22	51	56	46
Argentinien	4 225	5 296	6 613	2 206	Schweiz	148	133	166	202
Australischer Bund	2 012	1 444	2 229	1 099	Canada	40	47	53	37
Brit. Indien	305	117	13	199	Ausfuhr				
Canada	6 942	9 946	5 741	5 654	Deutsches Reich	106	321	506	405
China	30	109	49	1	Frankreich	13	20	3	3
Chile	0	12	1	40	Großbritannien	30	8	15	14
Franz. Marokko	103	124	127		Irischer Freistaat	73	51	33	19
Tunis	8	115	169	110	Niederlande	3	6	10	7
Uruguay	29	137	97	42	Polen-Danzig	7	8	38	57
V. St. v. Amerika	4 581	2 621	2 453	2 389	Rumänien	89	17	42	94
Roggen					Rußland (UdSSR)	99	1	8	353
Deutsches Reich	788	339	144	59	Schweden	32	2	9	2
Belgien-Luxemburg	41	8	25	72	Tschechoslowakei	68	70	70	57
Dänemark	190	164	220	329	Ungarn	26	8	32	11
Estland	28	50	64	67	Algerien	10	45	25	50
Finnland	112	166	186	96	Argentinien	605	500	430	454
Frankreich	64	5	19	23	Canada	97	247	118	43
Lettland	54	83	127	60	Chile	70	57	45	59
Niederlande	113	84	105	184	Tunis	4	27	37	30
Norwegen	180	137	139	155	V. St. v. Amerika	146	151	96	22
Österreich	103	17	105	113	Mais				
Polen-Danzig	151	108	1	0	Deutsches Reich	2 105	1 285	669	651
Schweden	82	98	97	73	Belgien-Luxemburg	796	569	585	587
Tschechoslowakei	168	114	22	12	Dänemark	835	627	182	300
Ausfuhr					Frankreich	783	688	819	810
Deutsches Reich	125	404	552	240	Großbritannien	2 058	1 596	1 690	1 636
Polen-Danzig	9	7	200	383	Irischer Freistaat	384	391	362	375
Rumänien	61	33	16	29	Italien	414	913	766	714
Rußland (UdSSR)	355	4	1	646	Jugoslawien	6	44	19	2
Schweden	25	11	5	0	Niederlande	1 384	1 212	994	1 126
Tschechoslowakei	1	11	75	45	Norwegen	152	113	81	136
Ungarn	137	121	115	102	Österreich	203	145	125	199
Argentinien	136	174	187	13	Polen-Danzig	137	54	17	18
Canada	253	252	49	28	Portugal	91	67	46	83
V. St. v. Amerika	913	368	87	7	Schweden	179	189	77	134
Gerste					Schweiz	155	136	109	121
Deutsches Reich	2 000	1 929	1 766	1 523	Spanien	309	336	204	130
Belgien-Luxemburg	295	278	326	402	Tschechoslowakei	406	307	200	273
Dänemark	70	50	39	517	Ungarn	25	15	23	10
Frankreich	36	66	116	153	Canada	412	355	394	249
Griechenland	21	4	24	8	Cuba	72	32	24	
					Japan		37	47	66
					V. St. v. Amerika	128	14	10	39

148. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t				Länder	Mengen in 1 000 t			
	1927	1928	1929	1930		1927	1928	1929	1930
Ausfuhr					Ausfuhr				
Bulgarien	129	47	79	192	Korea	31	36	38	
Jugoslawien	198	4	167	503	Niederl. Indien	66	73	75	
Rumänien	1 767	473	374	1 181	Neufundland	33	35	33	
Rußland (UdSSR)	132	6	11	54	Philippinen	67	76	78	
Ungarn	35	46	80	100	Ausfuhr				
Ägypten	22	136	58	1	Deutsches Reich	36	56	66	29
Angola	67	63	54		Belgien-Luxemburg	22	32	23	9
Argentinien	8 344	6 372	5 048	4 669	Frankreich	6	2	2	288
Franz. Marokko	0	30	50		Großbritannien	213	222	220	204
Franz. Indochina	58	128	141		Italien	19	26	66	51
Niederl. Indien	78	216	174	203	Rumänien	67	25	8	21
Südafrik. Union	205	522	333	565	Ungarn	155	196	262	230
Südrhodesien	40	51	51	57	Argentinien	170	169	137	104
Uruguay	10	60	10	16	Australischer Bund	448	394	511	423
V. St. v. Amerika	341	655	857	162	Brit. Indien	61	55	51	48
Reis					Canada	824	955	851	668
Deutsches Reich	344	401	298	250	Japan	75	142	183	120
Belgien-Luxemburg	45	46	40	48	Uruguay	17	19	13	22
Frankreich	236	302	235	220	V. St. v. Amerika	1 140	1 054	1 215	1 161
Griechenland	25	24	25	24	Kartoffeln				
Großbritannien	118	124	114	112	Deutsches Reich	639	489	308	320
Jugoslawien	25	32	25	23	Belgien-Luxemburg	104	113	221	258
Niederlande	168	142	165	162	Finland	9	20	25	7
Österreich	27	28	29	28	Frankreich	236	373	423	250
Polen-Danzig	70	101	56	53	Großbritannien	295	482	295	294
Portugal	48	43	42	43	Italien	14	116	113	53
Rußland (UdSSR)	68	56	47	57	Jugoslawien	14	18	26	2
Schweiz	23	18	19	19	Österreich	66	56	65	44
Tschechoslowakei	54	53	48	45	Portugal	38	65	64	68
Ungarn	30	26	28	15	Schweiz	51	77	56	91
Ägypten	15	14	16	12	Spanien	26	49	52	21
Argentinien	70	53	66	72	Brasilien	36	28	40	30
Brit. Indien	70	127	6	8	Canada	14	19	32	23
Brit. Malaya	858	820	811	816	Cuba	111	96	93	
Canada	28	30	29	30	Uruguay	40	33	43	
Ceylon	486	510	513	470	V. St. v. Amerika	142	99	114	136
Chile	20	21	20		Ausfuhr				
China	1 275	765	655	1203	Deutsches Reich	69	182	113	100
Columbien	30	50			Belgien-Luxemburg	189	382	297	265
Cuba	198	235	209		Frankreich	254	344	237	205
Formosa	122	46	84		Großbritannien	83	50	148	56
Japan	1 812	1 505	1 238	180	Italien	226	207	154	132
Korea	8	62	62		Niederlande	462	485	574	561
Mauritius	60	64	55		Polen-Danzig	131	70	77	26
Niederl. Indien	470	570	735	627	Spanien	53	71	98	70
Peru	34	28	13		Tschechoslowakei	74	33	31	9
Philippinen	13	44	105		Ungarn	72	61	73	52
Südafrik. Union	43	38	42	42	Algerien	31	38	40	42
V. St. v. Amerika	20	10	12	10	Argentinien	81	52	64	71
Ausfuhr					Canada	209	172	194	194
Deutsches Reich	133	127	116	72	V. St. v. Amerika	65	73	74	52
Frankreich	77	116	99	86	Zucker				
Italien	260	191	195	214	Deutsches Reich	111	125	28	17
Niederlande	86	80	91	92	Belgien-Luxemburg	82	78	81	68
Spanien	53	60	39	57	Dänemark	11	40	40	46
Ägypten	37	80	77	55	Finland	67	92	92	122
Brasilien	17	1	7	38	Frankreich	556	443	510	411
Brit. Indien	2 221	1 846	2 363	2 316	Griechenland	60	61	63	64
Brit. Malaya	296	281	234	210	Großbritannien	1 666	1 950	2 142	1 938
Formosa	407	328	316		Irischer Freistaat	74	82	80	84
Franz. Indochina	1 536	1 634	1 331		Italien	70	107	21	19
Korea	877	955	788		Litauen	23	25	27	31
Persien	79	45	55		Niederlande	266	279	172	181
Siam	1 540	1 320	1 006		Norwegen	72	73	76	84
V. St. v. Amerika	109	131	143	97	Österreich	94	105	109	79
Weizenmehl					Portugal	78	85	72	65
Deutsches Reich	59	39	30	22	Rußland (UdSSR)	8	0,1	36	311
Belgien-Luxemburg	12	17	28	11	Schweden	113	94	144	85
Dänemark	64	78	67	71	Schweiz	125	144	148	151
Finland	83	129	130	99	Ägypten	52	71	98	130
Griechenland	67	49	31	14	Algerien	57	61	76	74
Großbritannien	552	448	489	587	Brit. Indien	717	872	947	912
Irischer Freistaat	173	161	158	168	Brit. Malaya	113	114	116	116
Niederlande	165	175	125	160	Canada	502	485	483	480
Norwegen	69	72	72	65	Chile	95	138	153	
Österreich	161	131	144	155	China	606	831	870	737
Tschechoslowakei	175	175	164	190	Franz. Marokko	100	114	131	
Ägypten	156	158	233	196	Japan	1 508	1 199	1 371	244
Brasilien	204	209	163	152	Neu Seeland	64	81	71	90
Brit. Malaya	58	54	58	57	Türkei	62	63	69	63
China	231	362	722	314	V. St. v. Amerika	3 810	3 490	4 431	3 171
Cuba	116	111	112		Ausfuhr				
Haiti	25	33	37		Deutsches Reich	149	77	220	298
Jamaika	30	36	34		Belgien-Luxemburg	105	100	117	72
					Frankreich	213	257	301	280

148. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t				Länder	Mengen in 1 000 t			
	1927	1928	1929	1930		1927	1928	1929	1930
Argentinien	269	291	311	255	Brit. Malaya	483	533	555	644
Australischer Bund	483	589	663	795	Canada	160	137	136	134
Brasilien	201	254	294	279	Chile	598	767	992	
Brit. Malaya	274	296	285	556	China	159	225	187	154
Canada	359	477	600	570	Cuba	882	714		
Ceylon	23	27	32	38	Mexiko	139	169	131	
Chile	45	51	93		Neu-Seeland ¹⁾	68	93	49	103
China	56	55	79	82	Niederl. Westindien	13	263	363	
Cuba	115	137			Philippinen	149	139	210	
Japan	60	35	33	10	V. St. v. Amerika	1 192	1 066	3 014	3 826
Neu-Seeland	159	181	207	227	Ausfuhr				
Philippinen	39	64	72		Polen-Danzig	56	53	50	31
Südafrik. Union	124	160	225	210	Rumänien	696	928	1 178	1 651
V. St. v. Amerika	581	488	1 027	1 967	Rußland (UdSSR)	²⁾ 677	²⁾ 950	1 384	1 884
Ausfuhr					Brit. Malaya	265	286	368	435
Polen-Danzig	60	55	38	34	Mexiko	2 929	1 322	896	1 259
Rumänien	543	662	802	1 119	Niederl. Indien	1 431	1 740	2 010	2 088
Rußland (UdSSR)	¹⁾ 623	¹⁾ 814	1 097	1 454	Niederl. Westindien	2 765	5 088	9 256	
Brit. Malaya	206	187	197	450	Persien	²⁾ 1 850	1 068	1 515	
Mexiko	355	250	208	283	Peru	150	169	178	
Niederl. Indien	722	800	1 118	1 202	Trinidad	461	656	862	
Niederl. Westindien	347	619	939		V. St. v. Amerika	13 644	13 613	12 908	12 196
Persien	369	799	1 223		Mineralfschmieröl ^{*)}				
Peru	248	309	317		Deutsches Reich	387	526	658	368
Trinidad	9	131	161		Belgien-Luxemburg	68	72	72	100
Venezuela	4	24	25		Frankreich	225	269	281	278
V. St. v. Amerika	5 036	6 014	6 973	7 344	Großbritannien	343	394	364	378
Leuchtöl (Leuchtpetroleum) ^{*)}					Italien	81	83	83	85
Einfuhr					Niederlande	50	52	56	56
Deutsches Reich	166	131	149	208	Schweden	32	38	40	40
Belgien-Luxemburg	91	76	71	76	Ägypten	19	20	22	18
Dänemark	82	83	89	83	Argentinien	41	45	50	48
Frankreich	240	225	234	188	Australischer Bund	52	46	63	50
Großbritannien	736	672	881	840	Brasilien	34	38	45	
Irischer Freistaat	59	53	43	54	Brit. Indien	105	100	107	96
Italien	147	144	162	157	Brit. Malaya	23	22	23	16
Niederlande	196	188	195	179	Canada	48	59	66	62
Osterreich	26	29	31	28	China	25	39	43	41
Schweden	65	76	69	79	Südafrik. Union	19	20	26	63
Schweiz	24	24	27	24	Ausfuhr				
Spanien	18	23	17	19	Deutsches Reich	54	64	76	101
Tschechoslowakei	44	50	31	30	Polen-Danzig	22	26	31	31
Ägypten	260	290	324	320	Rumänien	64	62	63	71
Argentinien	72	49	59	58	Rußland (UdSSR)	²⁾ 181	²⁾ 242	278	294
Australischer Bund	121	125	141	147	Mexiko	44	49	60	
Brasilien	112	104	117	90	Niederl. Indien	82	83	77	
Brit. Indien	320	380	375	392	Niederl. Westindien	73	107	116	
Brit. Malaya	137	149	156	161	V. St. v. Amerika	1 281	1 443	1 421	1 300
Ceylon	31	32	30	33	Eisenerz				
China	497	796	725	562	Deutsches Reich	17 409	13 794	16 953	13 890
Japan	194	270	352	422	Belgien-Luxemburg	12 678	13 619	14 057	12 860
Persien	33	34	31		Frankreich	1 047	989	1 141	1 012
Philippinen	55	56	68		Großbritannien	5 247	4 510	5 778	4 204
Siam	38	33	38		Niederlande	392	512	461	534
Südafrik. Union	41	51	71	45	Polen-Danzig	588	417	533	245
Türkei	48	48	53	32	Tschechoslowakei	725	1 242	1 641	1 475
V. St. v. Amerika	7	25	26	25	Ungarn	403	419	571	437
Ausfuhr					Canada	1 349	2 017	2 221	1 347
Polen-Danzig	51	36	51	22	Japan	938	1 617	1 945	1 974
Rumänien	611	689	774	942	V. St. v. Amerika	2 655	2 492	3 190	2 820
Rußland (UdSSR)	¹⁾ 491	¹⁾ 666	788	781	Ausfuhr				
Brit. Malaya	93	113	101	121	Deutsches Reich	167	179	116	76
Mexiko	125	171	189		Belgien-Luxemburg	903	900	818	509
Niederl. Indien	236	332	537	502	Frankreich	14 667	17 054	16 405	14 984
Persien	222	1 691	919		Griechenland	57	70	133	204
V. St. v. Amerika	2 433	2 747	2 492	2 098	Jugoslawien	319	370	388	356
Gas-, Treib- und Heizöl ^{*)}					Norwegen	380	546	735	632
Einfuhr					Österreich	147	310	264	229
Deutsches Reich	²⁾ 378	²⁾ 464	²⁾ 563	793	Polen-Danzig	92	117	99	81
Belgien-Luxemburg	53	80	90	117	Rußland (UdSSR)	404	480	545	467
Dänemark	132	146	140	195	Schweden	10 716	5 093	10 899	9 459
Frankreich	534	645	781	699	Spanien	4 758	5 421	5 595	3 724
Großbritannien	2 210	2 358	2 147	2 565	Tschechoslowakei	264	246	352	254
Italien	416	423	593	706	Algerien	2 382	2 111	2 141	1 630
Niederlande	262	251	265	270	Australischer Bund		10	45	590
Osterreich	23	27	32	20	Brit. Malaya	431	675	823	791
Schweden	³⁾ 89	³⁾ 97	³⁾ 118	116	Chile	1 508	1 525	1 816	
Spanien	65	99	110	180	China	502	925	980	849
Ägypten	129	135	126	138	Cuba	277	54		
Argentinien	655	807	799	870	Korea		225	314	
Brasilien	358	339	337	374	Neufundland	1 357	1 573	1 541	
Brit. Indien	419	422	481	448	Tunis	993	892	974	750
					V. St. v. Amerika	913	1 303	1 325	764

¹⁾ Nur Ausfuhr über die europ. Grenze. — ²⁾ Einschließlich Rückstände, auch andere als Heizmasut. — ³⁾ Einschließlich rohes Erdöl. — *) In Raumaßen nachgewiesene Mengen sind wie folgt umgerechnet: 1 cbm = 800 kg bei Leuchtöl, 920 kg bei Gas-, Treib- und Heizöl und 840 kg bei Mineralfschmieröl.

¹⁾ Einschließlich rohes Erdöl. — ²⁾ Nur Ausfuhr über die europ. Grenze. — ³⁾ Einschließlich Schmieröle.

148. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t				Länder	Mengen in t			
	1927	1928	1929	1930		1927	1928	1929	1930
Rohelisen									
Einfuhr									
Deutsches Reich	284	305	175	170	Jugoslawien	292	382	607	999
Belgien-Luxemburg ¹⁾	381	551	674	400	Niederlande	996	1 017	1 442	1 041
Dänemark	34	46	53	51	Österreich	981	904	1 149	1 438
Frankreich	39	40	40	134	Polen-Danzig	428	1 063	723	966
Großbritannien	589	95	119	295	Schweden	760	777	1 050	1 161
Italien	122	139	178	157	Schweiz	1 643	1 522	1 523	1 892
Niederlande ¹⁾	32	36	31	33	Spanien	2 550	3 092	3 666	4 647
Österreich	30	33	36	22	Tschechoslowakei	3 251	3 750	4 631	4 571
Schweden	48	79	90	87	Ungarn	690	683	1 102	1 531
Schweiz	121	175	174	150	Argentinien	883	1 143	1 149	1 079
Tschechoslowakei	57	56	57	39	Brit. Indien	3 407	3 478	3 335	3 230
Ungarn	40	37	40	20	Canada	897	927	1 008	1 027
Canada	42	44	33	14	China	4 967	7 483	8 736	7 530
Japan	473	569	654	406	Japan	360	116	281	384
V. St. v. Amerika	135	143	150	139	V. St. v. Amerika	8 228	6 945	9 318	2 882
Ausfuhr					Ausfuhr				
Deutsches Reich	320	255	388	202	Deutsches Reich	4 414	6 275	8 994	6 962
Belgien-Luxemburg	135	99	121	115	Belgien-Luxemburg	3 719	4 007	3 218	3 049
Frankreich	836	635	562	526	Frankreich	4 881	5 206	6 688	8 131
Großbritannien	276	403	463	276	Großbritannien	3 940	5 229	4 416	3 946
Niederlande	150	216	179	210	Italien	16 338	17 189	19 726	20 083
Österreich	81	63	43	32	Niederlande	7 203	7 777	8 848	9 216
Schweden	87	72	71	46	Österreich	1 779	1 416	1 370	1 444
Tschechoslowakei	63	51	51	24	Schweiz	3 329	3 758	3 927	4 261
Brit. Indien	400	456	578	446	Tschechoslowakei	463	646	1 151	779
V. St. v. Amerika	52	86	47	14	Ungarn	211	274	211	204
					V. St. v. Amerika				
Ferrollegierungen					Garn aus Wolle				
Einfuhr					Einfuhr				
Deutsches Reich	33	31	33	24	Deutsches Reich	36 765	27 556	23 127	19 478
Frankreich	28	19	16	6	Belgien-Luxemburg	5 645	5 433	5 947	5 847
Großbritannien	29	26	31	22	Dänemark	1 475	1 479	1 513	
Österreich	5	7	6	4	Großbritannien	8 091	8 071	9 203	8 558
Polen-Danzig	7	7	7	3	Niederlande	4 316	4 308	4 793	5 031
Tschechoslowakei	17	19	23	13	Norwegen	998	923	1 040	
Japan	5	4	3	3	Österreich	3 544	3 787	3 684	2 922
V. St. v. Amerika	44	54	78	46	Polen-Danzig	2 886	2 871	2 474	1 963
Ausfuhr					Ausfuhr				
Deutsches Reich	49	60	68	39	Schweden	2 631	2 799	2 867	3 278
Frankreich	7	10	10	10	Schweiz	2 415	2 497	2 172	2 155
Großbritannien	60	59	91	47	Tschechoslowakei	3 736	3 862	2 835	2 466
Italien	2	3	6	3	Ungarn	4 332	2 676	2 283	1 949
Österreich	5	6	7	5	Brasilien	1 458	2 007	1 397	
Polen-Danzig	6	6	4	2	Canada	1 706	2 234	2 585	2 828
Schweden	26	30	30	21	China	1 770	3 575	5 951	2 046
					Japan				
					8 270 5 248 3 365 3 605				
Kupfer, roh					Garn aus Baumwolle				
Einfuhr					Einfuhr				
Deutsches Reich	231	227	195	170	Deutsches Reich	65 009	48 445	33 171	27 815
Belgien-Luxemburg	37	75	96	95	Belgien-Luxemburg	6 989	4 834	4 942	3 505
Frankreich	82	126	141	134	Frankreich	2 448	2 541	3 449	4 013
Großbritannien	132	146	151	143	Großbritannien	4 629	5 736	6 720	5 308
Italien	66	79	56	52	Niederlande	36 247	33 164	33 556	27 402
Niederlande	6	8	7	7	Norwegen	2 785	2 652	3 268	
Österreich	14	16	15	10	Österreich	3 751	3 606	3 205	2 948
Rußland (UdSSR)	19	26	25	21	Polen-Danzig	3 066	2 960	2 556	2 446
Schweden	16	20	25	25	Schweiz	4 528	4 762	3 630	2 473
Schweiz	14	16	14	15	Tschechoslowakei	5 078	5 048	4 670	3 947
Tschechoslowakei	18	23	19	22	Ungarn	9 126	6 445	4 866	2 978
Japan	10	15	5	1	Australischer Bund				4 052
V. St. v. Amerika	245	283	354	293	Brit. Indien	24 156	20 628	20 752	13 889
Ausfuhr					Ausfuhr				
Deutsches Reich	18	22	32	43	Canada	1 533	2 498	2 338	2 042
Belgien-Luxemburg	12	33	36	72	China	17 854	17 226	14 160	9 824
Großbritannien	14	7	14	8	V. St. v. Amerika	1 462	1 168	1 213	7 742
Jugoslawien	13	15	19	25	Garn aus Baumwolle				
Belg. Kongo	87	106	123		Einfuhr				
Canada	31	57	81	82	Deutsches Reich	65 009	48 445	33 171	27 815
Chile	226	272	301		Belgien-Luxemburg	6 989	4 834	4 942	3 505
Japan	0	0	2	19	Frankreich	2 448	2 541	3 449	4 013
Mexico	40	45			Großbritannien	4 629	5 736	6 720	5 308
Peru	49	52	56		Niederlande	36 247	33 164	33 556	27 402
V. St. v. Amerika	418	451	373	272	Norwegen	2 785	2 652	3 268	
					Österreich				
					3 751 3 606 3 205 2 948				
					Polen-Danzig				
					3 066 2 960 2 556 2 446				
					Schweiz				
					4 528 4 762 3 630 2 473				
					Tschechoslowakei				
					5 078 5 048 4 670 3 947				
					Ungarn				
					9 126 6 445 4 866 2 978				
					Australischer Bund				
					4 052				
					Brit. Indien				
					24 156 20 628 20 752 13 889				
					Canada				
					1 533 2 498 2 338 2 042				
					China				
					17 854 17 226 14 160 9 824				
					V. St. v. Amerika				
					1 462 1 168 1 213 7 742				
					Ausfuhr				
					Deutsches Reich				
					7 349 9 613 11 780 8 525				
					Belgien-Luxemburg				
					8 585 9 405 6 917 6 108				
					Frankreich				
					30 477 23 648 16 202 11 500				
					Großbritannien				
					99 168 85 157 93 838 69 333				
					Italien				
					21 816 25 587 24 581 25 208				
					Niederlande				
					3 303 3 197 3 323 3 292				
					Österreich				
					15 398 13 736 11 321 7 049				
					Schweiz				
					8 471 6 746 7 094 6 506				
					Tschechoslowakei				
					32 834 26 608 27 294 27 052				
					Brit. Indien				
					11 316 11 138 11 039 10 580				
					China				
					20 534 21 148 20 849 19 950				
					Japan				
					17 828 13 678 12 892 11 309				
					V. St. v. Amerika				
					13 569 12 606 12 986 8 671				

¹⁾ Einschließlich Ferrollegierungen. — ²⁾ Einschließlich Veredlungsverkehr.

149. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Weizen	Zucker		Kaffee	Steinkohle	Erdöl	Benzin	Kupfer	Zink	Zinn	Baumwolle	Rohseide	Kautschuk
		a	b										
		1 000 t			Mill. hl.			1 000 t					
1926 Januar	8 564	4 504	.	548	11 822	463	66,0	74,1	13,3	17,1	1 536	6,2	155
Februar	8 473	4 836	.	540	12 051	458	70,2	78,3	18,8	16,5	1 507	5,4	156
März	7 397	5 495	.	521	12 876	458	73,3	68,2	19,1	14,5	1 351	5,4	173
April	6 138	5 855	.	484	13 178	455	72,8	65,9	24,7	15,8	1 244	4,9	161
Mai	5 109	5 616	.	456	12 477	452	68,2	62,9	28,1	18,3	1 150	4,3	172
Juni	3 802	4 923	.	444	10 829	447	64,8	60,0	24,4	16,1	979	3,7	183
Juli	3 994	3 977	.	468	9 563	443	60,9	58,9	21,9	14,0	856	4,1	193
August	4 975	2 846	.	536	7 984	442	54,7	60,5	18,0	13,6	722	4,3	194
September	6 129	2 119	.	607	6 298	442	52,9	63,6	15,4	14,6	972	4,7	198
Oktober	7 240	2 521	.	660	5 090	441	53,6	61,9	15,4	15,1	1 394	4,8	213
November	8 173	3 604	.	671	3 653	441	57,1	67,0	14,1	15,5	1 691	6,1	215
Dezember	10 304	3 933	4 714	654	3 058	442	62,0	77,6	20,8	16,6	1 932	6,7	234
1927 Januar	10 368	4 380	5 165	611	3 043	444	73,2	85,3	28,4	15,6	1 995	6,4	241
Februar	10 179	5 028	5 678	555	3 589	454	79,0	95,6	31,0	14,4	1 935	5,4	253
März	9 371	5 616	6 133	507	5 033	461	83,3	93,5	33,8	15,7	1 788	4,7	261
April	7 829	5 677	6 062	460	5 658	474	83,3	90,0	38,6	14,1	1 674	4,4	268
Mai	6 303	5 096	5 525	446	5 610	488	77,3	98,0	39,2	14,9	1 476	3,9	262
Juni	4 981	4 395	4 965	482	5 356	502	69,6	87,4	41,3	15,9	1 282	3,8	262
Juli	4 928	3 494	4 274	608	5 430	517	62,1	94,7	36,9	15,6	1 131	4,4	254
August	5 580	2 780	3 827	789	5 774	530	53,2	85,0	32,4	14,7	1 016	5,6	260
September	6 453	2 019	3 208	873	6 036	540	47,3	78,5	32,1	15,3	1 215	6,0	265
Oktober	8 147	2 556	3 686	977	6 029	549	47,0	76,1	33,5	14,9	1 469	6,7	268
November	9 433	3 898	5 028	1 058	6 031	555	48,3	82,4	36,9	14,8	1 659	6,7	269
Dezember	10 886	4 214	5 179	1 103	5 689	559	51,4	86,5	37,7	16,0	1 701	6,7	266
1928 Januar	11 500	4 392	5 198	1 107	5 540	571	59,4	87,5	39,3	15,5	1 625	5,7	281
Februar	11 100	5 339	6 013	1 088	5 540	578	63,4	78,9	39,1	17,9	1 520	4,9	274
März	10 376	5 884	6 378	1 074	6 039	587	65,3	79,2	38,5	15,8	1 423	4,7	265
April	9 267	5 896	6 250	1 053	5 631	591	65,5	66,1	41,1	15,2	1 366	4,5	249
Mai	7 724	5 309	5 703	1 029	5 964	591	60,8	60,1	41,9	17,3	1 277	4,7	231
Juni	6 654	4 696	5 260	1 044	5 848	590	55,4	53,4	41,6	16,5	1 125	5,3	211
Juli	6 192	3 822	4 669	1 062	6 248	587	48,3	49,8	39,2	18,3	920	5,6	205
August	6 339	2 934	4 169	1 112	6 641	586	43,0	49,7	41,7	18,8	789	6,5	197
September	8 651	2 249	3 738	1 130	6 324	583	41,9	47,0	44,9	20,2	933	6,2	191
Oktober	11 547	2 804	4 300	1 140	6 108	585	42,0	41,4	42,5	21,2	1 406	6,6	181
November	12 494	4 231	5 576	1 108	6 570	584	46,4	47,3	43,7	22,4	1 617	7,1	226
Dezember	15 395	4 669	5 772	1 088	6 030	586	52,6	59,4	43,0	25,0	1 761	6,4	233
1929 Januar	15 051	5 384	6 336	1 038	5 725	593	64,7	56,9	42,9	24,6	1 725	6,1	235
Februar	14 333	6 277	6 980	991	4 591	599	72,7	50,1	38,2	25,8	1 639	5,4	248
März	13 525	6 648	7 148	923	3 548	604	76,7	48,1	35,3	27,1	1 531	5,7	267
April	12 270	6 751	7 139	899	3 335	605	74,8	52,2	32,3	26,8	1 373	5,3	271
Mai	10 810	6 103	6 604	866	3 099	603	71,0	63,9	32,0	25,0	1 195	5,3	257
Juni	9 558	5 345	6 138	847	2 958	603	66,8	75,4	34,4	24,1	1 015	5,2	254
Juli	10 073	4 279	5 373	954	3 208	609	60,2	88,7	42,3	24,2	828	5,6	259
August	11 841	3 406	4 909	1 071	3 316	614	53,7	94,7	46,9	26,8	784	6,0	266
September	13 803	2 693	4 317	1 207	3 390	614	52,8	86,0	52,0	25,0	994	7,1	282
Oktober	15 331	3 404	5 025	1 334	4 295	611	55,7	80,2	55,4	26,0	1 514	7,7	283
November	15 050	5 080	6 587	1 333	4 548	605	60,1	115,1	59,6	25,6	1 690	9,2	292
Dezember	15 881	5 718	7 113	1 407	4 997	606	68,6	155,4	74,6	28,6	1 837	10,4	313
1930 Januar	15 708	5 545	6 795	1 469	6 987	604	79,0	184,5	85,9	29,5	1 828	9,0	340
Februar	14 993	6 293	7 264	1 501	8 783	606	84,6	211,5	88,0	34,1	1 781	8,4	364
März	14 207	6 912	7 674	1 546	10 667	604	87,8	232,3	91,2	33,5	1 664	9,0	379
April	12 803	7 285	7 816	1 660	12 326	604	86,5	273,4	93,4	37,2	1 510	10,4	384
Mai	11 217	6 988	7 441	1 639	13 440	602	85,9	280,0	100,4	40,4	1 437	11,0	385
Juni	10 312	6 277	7 011	1 608	13 988	601	79,8	287,6	109,8	43,3	1 350	11,0	386
Juli	11 209	5 057	6 259	1 555	15 030	601	73,3	292,2	119,0	42,6	1 186	11,7	401
August	12 769	4 494	6 165	1 604	15 639	596	66,2	315,4	124,6	44,8	1 177	12,2	407
September	14 796	3 683	5 588	1 650	16 327	588	60,8	327,2	133,4	40,8	1 521	12,5	434
Oktober	14 372	4 476	6 478	1 633	16 911	587	61,5	331,1	141,3	40,3	1 908	12,5	435
November	14 724	6 201	7 977	1 642	17 615	583	61,5	335,5	141,8	41,5	2 140	12,6	437
Dezember	15 873	7 048	8 810	1 644	17 419	575	64,3	333,1	142,3	43,2	2 245	13,0	447
1931 Januar	16 373	6 979	8 548	1 629	17 430	572	68,1	330,1	144,1	44,3	2 245	12,5	468
Februar	17 154	7 946	9 341	1 617	17 876	565	72,1	329,9	143,9	50,1	2 258	12,4	477
März	16 332	8 642	9 844	1 616	18 418	558	76,7	321,3	142,7	49,4	2 116	11,8	496
April	14 602	8 594	9 632	1 579	19 353	557	77,2	333,8	145,5	49,2	2 015	11,5	495
Mai	13 065	1) 8 150	1) 9 200	1 533	19 383	553	76,2	361,7	148,6	52,1	1 893	10,7	504
Juni	12 068	1) 7 175	1) 8 524	1 498	1) 19 665	1) 552	1) 70,4	373,1	148,7	52,5	1 717	10,8	1) 520

Die Zahlen der vorstehenden Übersicht umfassen folgende sichtbare Vorräte:

Weizen: Vereinigte Staaten von Amerika, Kanada, Argentinien, Australien, Großbritannien, schwimmende Vorräte. — Zucker a) Deutschland, Tschechoslowakei, Großbritannien, Frankreich, Niederlande, Belgien, Polen, Vereinigte Staaten von Amerika, Kuba, schwimmende Vorräte. b) wie a), außerdem die Vorräte in Österreich, Ungarn, Spanien, Kanada, Java und den Philippinen. — Kaffee: Schweden, Dänemark, Deutschland, Niederlande, Großbritannien, Belgien, Frankreich, Italien, Vereinigte Staaten von Amerika, Brasilien, schwimmende Vorräte. Von den Vorräten in Brasilien sind nur die sichtbaren und die im Innern von Sao Paulo lagernden Vorräte berücksichtigt worden. Die erst ab Mitte 1928 laufend erfaßten Vorräte im Innern von Rio sind unberücksichtigt geblieben, um die Vergleichbarkeit der Reihe zu erhalten. — Steinkohle: Deutschland (einschl. Koks, der auf Steinkohle umgerechnet worden ist), Belgien, Polen (nur Ostoberschlesien), Saargebiet (einschl. Koks, der auf Steinkohle umgerechnet worden ist). — Erdöl: Vereinigte Staaten von Amerika (ohne Kalifornien). — Benzin: Vereinigte Staaten von Amerika. — Kupfer: Nord- und Südamerika (nur Raffinadekupfer). — Zink: Vereinigte Staaten von Amerika, Großbritannien. — Zinn: Sichtbares Weltangebot (nach den Angaben der Londoner Metallbüros). — Baumwolle: Europa (Hafen), Vereinigte Staaten von Amerika (Hafen und Inneres), Ägypten, Indien, schwimmende Vorräte. — Rohseide: Japan (Yokohama und Kobe), Vereinigte Staaten von Amerika. — Kautschuk: Vereinigte Staaten von Amerika, Großbritannien, wichtigste Erzeugerländer, schwimmende Vorräte. — 1) Vorläufige Zahlen, z. T. geschätzt.

150a. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

E. = Ernährung, W. = Wohnung, H. = Heizung und Beleuchtung, B. = Bekleidung, S. = Sonstiges, T. = Tabak, Z. = Zeitung
 MA. = Monatsanfang, MD. = Monatsdurchschnitt, MM. = Monatsmitte, ME. = Monatsende, VD. = Vierteljahrsdurchschnitt

Zeit	Deutsches Reich (ohne Saargeb.)		Saargebiet (Saarbrücken)		Belgien		Bulgarien	Dänemark		Danzig		Estland (Reval)		Finnland	
	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.
	D. a. 2. Stichtg.		D. a. 2. Stichtg.		MM.		MD.	MA.		D. a. 2. Stichtg.		MD.		MD.	
Basis (= 100)	1913/14		Juli 1914		1921		1914	Juli 1914		1913		1913		Juli 1914	
1924 J.-D.	136,3	127,6	.	.	127,0	126,6	2 645	¹⁾ 197	¹⁾ 212	.	.	.	.	1 059	1 084
1925 "	147,8	139,8	481	436	137,1	134,4	2 989	¹⁾ 213	¹⁾ 220	142,7	141,1	.	.	1 111	1 132
1926 "	144,4	141,2	623	590	168,8	161,5	2 765	¹⁾ 168	¹⁾ 189	126,1	134,1	118	106	1 074	1 115
1927 "	451,9	147,6	618	603	206,0	200,1	2 678	¹⁾ 153	¹⁾ 178	137,7	139,5	112	105	1 081	1 136
1928 "	152,3	151,7	634	611	207,6	207,3	2 805	¹⁾ 151	¹⁾ 175	138,3	140,8	120	112	1 115	1 167
1929 "	154,5	153,8	667	637	220,4	219,9	2 911	¹⁾ 148	¹⁾ 173	138,7	141,9	126	117	1 059	1 158
1930 "	142,9	147,3	638	641	210,3	225,6	2 415	¹⁾ 139	¹⁾ 166	124,1	135,1	103	104	941	1 059
1930 Jan.	150,2	151,6	654	635	226,3	225,7	2 805	145	170	133,0	139,8	111	109	1 019	1 115
Febr.	147,9	150,3	643	629	223,3	235,2	2 777	.	.	129,2	137,7	112	109	993	1 097
März	145,1	148,7	633	643	213,4	228,8	2 629	.	.	125,3	135,7	110	108	977	1 086
April	142,8	147,4	623	638	205,5	223,8	2 533	140	167	124,5	135,2	109	107	943	1 062
Mai	141,7	146,7	620	634	202,0	221,1	2 462	.	.	124,4	135,0	102	103	912	1 042
Juni	142,7	147,6	640	646	202,2	221,4	2 422	.	.	124,4	135,0	101	102	905	1 035
Juli	145,9	149,3	646	650	206,3	224,0	2 411	137	165	126,7	137,0	103	104	937	1 056
Aug.	145,3	148,8	647	648	208,9	225,8	2 286	.	.	123,5	135,3	99	101	963	1 073
Sept.	141,7	146,9	642	646	211,8	227,6	2 244	.	.	121,0	133,9	98	100	944	1 059
Okt.	139,5	145,4	641	643	211,1	227,0	2 201	132	162	120,0	132,6	98	100	914	1 038
Nov.	137,5	143,5	640	641	210,3	226,0	2 126	.	.	119,3	132,3	97	100	907	1 032
Dez.	134,8	141,6	631	636	202,7	221,0	2 085	.	.	117,6	131,4	96	99	880	1 012
1931 Jan.	133,5	140,4	630	634	197,4	216,9	2 068	126	159	115,0	128,6	95	98	870	999
Febr.	131,0	138,8	620	628	188,4	210,5	2 049	.	.	111,3	124,0	96	98	858	988
März	129,6	137,7	618	626	184,1	207,3	1 991	.	.	109,5	124,4	96	98	854	983
April	129,2	137,2	617	626	180,4	204,9	1 952	123	157	109,7	124,6	96	98	841	974
Mai	129,9	137,3	615	625	176,0	202,0	1 977	.	.	111,3	125,4	95	97	820	959
Juni	130,9	137,8	642	638	175,6	201,4	1 971	.	.	113,5	126,2	.	.	814	942

Zeit	Frankreich				Griechenland		Großbritannien		Italien (Rom)		Lettland (Riga)		Litauen (Kowno)	Luxemburg	Niederlande (Amsterdam)		Norwegen	
	E. ¹⁾	Paris			E.	E. H.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E. W. H. B. S.	E. H. B.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.
		E. ²⁾	E.	E. W. H. B. S.														
	ME.	ME.	VD.		ME. ³⁾		MD.	MD.		MM.	MA.	ME.		MM.				
Basis (= 100)	3. Vj. 1914	Juli 1914	1. Hj. 1914		1914		Juli 1914		1. Hj. 1914		Juli 1914		1913	Juni 1914	1911/13		Juli 1914	
1924 J.-D.	¹⁾ 406	380	379	369	.	.	170	175	473	453	120	.	136	497	²⁾ 176,1	²⁾ 177,4	250	²⁾ 253
1925 "	¹⁾ 450	425	418	400	.	.	171	175	534	502	131	109	151	520	²⁾ 175,9	²⁾ 178,6	256	²⁾ 253
1926 "	¹⁾ 571	554	529	505	.	.	163	172	582	548	128	107	141	616	²⁾ 161,3	²⁾ 168,0	197	²⁾ 218
1927 "	¹⁾ 559	557	533	514	.	.	159	167	537	516	133	103	141	777	²⁾ 163,0	²⁾ 167,6	173	²⁾ 201
1928 "	¹⁾ 538	549	539	519	.	127,2	157	166	506	485	146	110	137	811	²⁾ 166,4	²⁾ 169,2	168	²⁾ 190
1929 "	¹⁾ 584	611	584	556	133,8	129,4	154	164	529	502	154	118	134	871	²⁾ 162,4	²⁾ 167,9	158	²⁾ 180
1930 "	¹⁾ 607	614	609	582	115,6	113,2	143	157	503	493	124	101	115	886	²⁾ 150,2	²⁾ 160,9	151	²⁾ 175
1930 Jan. ....	.	609	.	.	127,3	123,9	154	164	509	495	138	109	123	912	.	.	156	178
Febr.	583	598	579	565	122,4	119,4	150	161	496	489	133	106	120	896	.	.	154	177
März ....	.	591	.	.	117,2	114,7	143	157	500	491	133	106	121	894	152,0	162,8	152	176
April ....	.	586	.	.	113,1	110,9	140	155	501	492	126	101	118	883	.	.	156	175
Mai	569	590	593	572	112,3	110,2	138	154	495	487	122	99	114	861	.	.	151	175
Juni ....	.	593	.	.	112,5	110,3	141	155	497	488	129	107	112	867	151,6	162,1	151	175
Juli ....	.	601	.	.	112,2	110,0	144	157	518	500	120	100	113	874	.	.	151	175
Aug.	624	626	626	592	113,5	111,2	144	157	514	502	116	95	113	876	.	.	151	175
Sept. ....	.	637	.	.	113,6	111,2	143	156	505	498	116	95	113	890	152,5	162,1	151	174
Okt. ....	.	637	.	.	114,8	112,3	144	157	508	497	118	97	112	888	.	.	150	174
Nov.	650	647	636	597	114,9	112,4	141	155	509	497	118	97	112	888	.	.	149	173
Dez. ....	.	649	.	.	113,7	111,3	138	155	481	477	119	98	111	879	144,8	156,6	147	172
1931 Jan. ....	.	649	.	.	⁶⁾ 111,9	⁶⁾ 116,6	136	152	462	463	122	100	107	848	.	.	145	171
Febr.	646	650	641	590	110,7	116,5	134	150	449	455	124	101	106	827	.	.	143	170
März ....	.	647	.	.	107,8	114,3	129	147	445	453	125	101	105	809	139,9	154,3	142	169
April ....	.	641	.	.	107,1	113,7	129	147	448	454	122	100	104	798	.	.	141	168
Mai ....	.	634	642	589	106,9	113,4	127	145	452	454	122	99	104	797	.	.	138	167
Juni ....	.	632	.	.	105,9	112,8	130	147	442	448	.	.	105	785	140,6	153,5	137	166

¹⁾ Durchschnitt aus den Halbjahreszahlen. — ²⁾ Durchschnitt aus den Vierteljahreszahlen. — ³⁾ Die jeweils für den Monatsanfang berechneten Indexziffern sind hier zur besseren Vergleichbarkeit als Ziffern des Vormonats eingesetzt worden. — ⁴⁾ 300 Städte, einschl. Els.-Lothr. — ⁵⁾ Die Indexziffer umfaßt in geringem Umfang auch Preise für Heiz- und Leuchtstoffe. — ⁶⁾ Ab Januar 1931 neue Reihe.

150a. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

E. = Ernährung, K. = Kolonialwaren, W. = Wohnung, H. = Heizung und Beleuchtung, B. = Bekleidung, Geb = Gebrauchsgegenstände, S. = Sonstiges, A. = Abgaben, G. = Genußmittel, M.A. = Monatsanfang, M.D. = Monatsdurchschnitt, M.M. = Monatsmitte, M.E. = Monatsende, V.D. = Vierteljahrsdurchschnitt

Zeit	Österreich (Wien)		Polen (Warschau)		Portugal	Rumänien	Schweden		Schweiz	Span. (Madrid)	Tschechoslowakei			Ungarn (Budapest)		Ägypten (Cairo)	
	E.	E. G. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E. H.	E. B.	E.	E. W. H. B. A. S.	E.	E. W. H. B.	E.	Prag		E.	E. W. H. B.	E.	E. H. S.
												E.	E. W. H. B. S.				
	M.M.		M.E.		M.M.	M.E.		M.E.		M.M.			M.E.		I 1913 bis VII 1914		
Basis (= 100)		Juli 1914		Januar 1914		1914	1914	Juli 1914		Juni 1914		1914			1913		
1924 J.-D.			160,8	134,1		2 790	163	174	172	169	184	850	787	692	145	116	161
1925			176,3	149,8		3 233	167	172	169	168	189	894	827	721	115	102	165
1926	116	103	214,7	149,8		3 451	156	176	160	162	187	866	800	710	113,3	102,3	159
1927	120	106	144,0	118,0		3 805	151	171	158	160	189	922	850	739	124,8	111,0	149
1928	119	108	143,0	121,8		4 128	153	172	157	161	177	916	842	735	127,7	116,8	145
1929	122	111	142,4	124,5		2 361	149	169	156	161	181	898	813	727	124,1	117,4	141
1930	118	111	123,3	117,5		2 243	137	163	152	158	187	124,3	112,7	103,5	105,1	106,3	133
1930 Jan.	123	113	131,0	121,0		2 302	150	155	155	161	182	127,5	117,3	106,0	114,7	112,4	139
Febr.	120	112	124,6	117,9		2 260	150	154	160	182	126,5	116,4	105,6	113,1	111,2	138	
März	119	111	121,8	116,7		2 253	140	153	159	186	124,7	112,9	103,5	113,2	111,4	137	
April	118	111	121,2	116,5		2 250	140	152	158	186	124,5	112,7	103,4	110,0	109,6	135	
Mai	117	111	119,0	115,6		2 224	140	150	158	178	124,5	112,4	103,2	105,8	107,1	133	
Juni	121	113	119,6	115,9		2 218	138	151	158	177	126,5	114,9	104,7	102,4	104,8	135	
Juli	119	112	126,4	118,8		2 214	137	152	159	180	129,6	116,7	106,2	104,6	106,0	132	
Aug.	119	113	121,5	116,7		2 254	137	152	159	186	125,4	114,1	104,7	103,3	105,2	133	
Sept.	116	110	121,6	116,8		2 268	137	152	159	193	122,7	110,1	102,5	103,5	105,3	132	
Okt.	114	110	122,1	117,2		2 235	137	152	158	192	121,3	108,8	101,5	99,6	102,7	132	
Nov.	114	110	127,0	119,2		2 223	137	151	157	196	119,6	108,6	101,2	95,8	100,0	128	
Dec.	111	108	123,5	117,8		2 213	132	149	156	204	118,4	107,6	100,5	95,0	99,7	128	
1931 Jan.	109	106	109,5	109,6		2 156	137	148	156	198	116,7	105,1	99,1	93,5	98,8	126	
Febr.	106	105	110,2	109,4		2 084	137	146	155	196	115,3	103,8	98,4	94,1	99,0	126	
März	105	105	108,7	108,7		2 078	130	144	153	194	114,0	102,2	97,5	96,3	100,2	124	
April	104	104	108,9	108,8		2 008	130	142	151	190	114,1	104,5	98,8	95,7	99,7	123	
Mai	104	104	109,2	108,8		1 972	130	141	150	189	114,7	106,3	99,4	96,6	100,3	119	
Juni	108	106	107,4	107,3		1 939	127	141	150	189	118,6	109,2	101,2	96,5	100,0	135	

Zeit	Australien		Br. Indien (Bombay)		Canada		China (Shanghai)		Japan (Tokio)		Neu-Seeland		Peru		Süd-Afr. Union		Ver. Staaten v. Amerika	
	E. G.	E. K. W. S.	E.	E. W. H. B.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S. Geh. S.
	Basis (= 100)		Juli 1914		1913		1926		Juli 1914		Juli 1914		1913		1914		1913	
1924 J.-D.			168	151	156	141	155		233	221	148	160	168	187	120	133	146	171
1925			172	150	155	148	157		236	218	151	162	179	200	120	133	157	176
1926			158	179	152	152	157		217	199	150	163	182	201	118	131	161	175
1927			154	177	151	150	156	106,7	106,7	211	189	145	162	177	194	118	131	155
1928			152	176	144	147	150	156	92,1	102,5	202	147	152	161	181	117	132	154
1929			161	182	146	149	155	158	98,4	107,9	203	182	147	161	159	117	131	157
1930			146	168	134	137	149	156	118,1	121,4	173	155	142	157	157	110	128	147
1930 Jan.			153	145	147	162	161	106,0	113,6	194	170	146		160	175	112	129	155
Febr.			151	175	143	144	161	160	126,8	124,1	190	168	145	159	160	174	111	129
März			151		139	141	159	159	122,0	122,2	162	163	144		160	172	111	129
April			151		138	140	153	157	120,0	120,8	162	162	144		161	173	113	129
Mai			150	173	137	139	152	157	119,9	120,7	177	159	144	158	160	172	113	129
Juni			149		137	140	151	157	119,2	120,2	172	156	144		158	170	113	129
Juli			147		136	139	149	156	130,0	129,5	169	153	143		157	169	109	128
Aug.			146	167	133	138	145	155	125,5	126,9	170	151	141	157	156	168	108	128
Sept.			141		134	136	141	153	127,1	128,1	171	151	140		156	167	107	126
Okt.			138		127	131	141	152	115,4	121,3	163	147	139		155	166	108	126
Nov.			135	158	123	127	140	152	104,0	115,3	155	142	139	155	155	164	108	126
Dec.			134		116	121	134	151	100,8	113,8	152	140	137		151	162	108	126
1931 Jan.			135		111	117	134	150	104,9	120,9	153	139	135		152	163	108	126
Febr.			133		106	113	129	146	122,0	136,0	154	140	130	150	145	160	107	125
März			131		103	111	124	145	117,4	132,2	153	139	126		144	159	107	124
April			131		104	111	121	142	98,7	121,3	154	140	125		145	160	107	124
Mai			129		102	110	116	141	98,7	120,3	154		125	148	149	160	108	125
Juni			101		101	109	111	139	99,6	121,0	148					106	123	118

1) Ab Januar 1925 neue Reihe infolge Neuberechnung des Bekleidungsindex (Ersatz der bisherigen Konfektionskleidung durch entsprechende Stoffe). — 2) Ab April 1926 neue Reihe infolge Änderung in der Mietindexberechnung, Durchschnitt April—Dezember. — 3) Ab Januar 1927 Goldindexziffern, berechnet vom Statistischen Zentralamt in Warschau. — 4) Durchschnitt aus 4 Vierteljahrszahlen. — 5) Ab Januar 1930 Goldindexziffern, berechnet vom Statistischen Staatsamt in Prag. — 6) Gewogener Durchschnitt aus 30 Städten. — 7) Gewogener Durchschnitt aus 6 Hauptstädten. — 8) Durchschnitt aus Juni und Dezember.

150b. Goldindexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten*)

E. = Ernährung, W. = Wohnung, H. = Heizung und Beleuchtung, B. = Bekleidung, S. = Sonstiges, T. = Tabak, Z. = Zeitung, MD. = Monatsdurchschnitt, MM. = Monatsmitte, ME. = Monatsende, VD. = Vierteljahrsdurchschnitt

Zeit	Saargebiet (Saarbrücken)		Belgien		Bul-garien	Finnland		Frankreich				Italien (Rom)		Ru-män-nien	Span-ien (Madrid)	Japan (Tokio)	
	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E.	E. W. H. B. T. Z.	Paris				E.	E. W. H. B. S.	E. E. B.	E. H.	E.	E. H. B. S.
								E.1)	E.2)	E.	E. W. H. B. S.						
	MD.		MM.		MD.	MD.		ME.	ME.	VD.		MD.				Juli 1914	
Basis (= 100)		Juli 1914		1921		1914	Juli 1914		3.Vj. 1914	Juli 1914	1. Hj. 1914	1. Hj. 1914	1914	1914	Juli 1914		
1924 J.-D.			78,9	78,6	100,5	138,0	141,2	106,3	103,2	102,7	99,8	106,8	102,3		127,1	193,0	183,1
1925			87,5	85,7	114,5	145,2	148,0	108,7	103,4	103,9	98,3	110,1	103,5		140,4	194,6	179,8
1926	103,9	98,4	72,1	69,2	103,1	140,2	145,5	98,8	93,1	88,5	84,5	117,3	110,5	83,3	143,7	204,9	188,1
1927	125,7	122,7	76,8	74,0	100,4	141,5	148,7	113,6	113,1	110,0	104,4	143,0	137,3	119,6	167,4	200,4	179,5
1928	128,9	124,1	77,3	77,1	105,9	148,1	155,5	109,2	111,6	109,5	105,4	137,9	132,2	131,0	152,8	188,3	171,7
1929	135,3	129,3	82,2	82,0	110,0	142,1	151,0	118,4	124,0	118,4	112,8	143,5	136,2	134,0	137,7	188,2	167,9
1930	129,8	130,3	78,7	84,4	91,2	122,9	138,3	123,3	124,8	123,8	118,3	136,5	133,7	130,5	112,9	171,6	153,9
1926 Januar	102,6	96,0	85,9	84,0	105,3	138,7	143,8		93,1			117,2	111,7	77,7	137,8	199,7	186,4
Februar	100,2	94,3	85,9	84,0	105,3	140,5	144,8	95,2	93,7	90,0	85,8	118,6	110,9	74,0	133,7	202,6	188,9
März	99,3	93,5	78,1	77,1	105,8	139,6	144,3		88,8			117,0	110,1	72,2	135,2	199,7	187,0
April	95,9	90,8	68,9	67,7	102,1	137,0	142,7		86,1			119,4	111,4	68,9	138,5	205,5	190,5
Mai	93,3	89,8	62,0	60,1	108,8	136,0	142,1	88,3	88,2	83,2	79,6	116,5	107,7	64,7	138,0	209,4	191,5
Juni	92,1	87,4	62,4	60,0	105,0	137,4	144,2		80,7			113,0	103,9	76,6	149,5	204,2	187,3
Juli	84,8	78,5	58,7	55,1	104,6	139,4	145,4		72,2			103,5	97,3	80,2	151,5	202,2	166,1
August	98,4	92,9	69,4	65,2	101,4	145,7	149,2	91,0	87,6			102,8	96,1	84,0	141,4	204,4	187,1
September	102,4	98,1	67,5	64,1	100,0	143,7	148,2		85,8			113,4	106,9	92,0	146,1	206,1	189,5
Oktober	110,5	105,2	72,9	68,9	99,3	142,5	147,6		100,5			125,7	119,1	101,5	148,7	209,1	190,5
November	126,5	120,1	76,1	71,6	100,5	141,2	147,2	120,7	117,2	102,2	97,1	127,9	122,4	105,8	150,0	207,8	187,2
Dezember	140,2	133,7	77,1	73,0	99,6	141,0	147,0		128,9			132,5	128,1	101,9	152,4	208,3	185,7
1927 Januar	137,1	130,9	77,3	74,0	99,1	138,8	146,0		121,1			128,9	124,9	101,0	162,1	202,6	182,2
Februar	133,0	128,1	78,5	75,0	98,4	139,0	146,1	118,8	118,6	112,8	106,7	126,9	122,9	112,7	168,7	210,7	166,2
März	128,4	124,9	75,4	73,0	97,2	137,8	145,2		117,9			131,8	127,3	121,7	177,8	214,0	190,4
April	126,2	123,6	75,3	73,0	95,9	135,0	143,5		117,7			145,0	140,3	121,6	174,6	205,6	186,3
Mai	123,4	121,7	73,7	71,9	104,1	133,5	142,7	116,1	119,6	113,4	105,6	154,7	149,1	115,9	169,6	209,1	180,6
Juni	128,3	123,4	75,6	73,3	105,0	135,4	145,1		117,7			166,8	151,0	115,5	164,9	198,8	177,2
Juli	126,8	122,4	76,9	74,6	102,9	139,2	147,6		113,0			149,2	142,1	126,6	163,0	197,8	177,9
August	119,9	118,7	75,5	73,9	101,8	146,4	152,0	112,3	109,5	106,6	103,0	147,5	140,7	121,8	168,2	194,8	176,8
September	121,0	119,4	77,0	75,2	100,7	144,8	151,2		108,2			145,3	139,4	120,9	166,3	196,5	176,8
Oktober	120,5	119,3	78,6	76,8	100,7	146,3	152,3		105,8			144,2	137,6	124,0	169,0	195,4	175,8
November	121,4	119,8	78,9	77,2	99,2	150,4	155,8	107,2	101,9	107,2	101,4	145,1	138,0	124,8	165,0	189,3	171,8
Dezember	121,8	120,2	79,3	77,6	100,2	151,4	156,8		106,7			140,0	134,3	127,5	160,1	190,1	172,5
1928 Januar	124,1	121,3	78,7	77,8	102,0	145,7	153,1		108,0			137,1	131,6	131,3	167,5	191,9	174,0
Februar	122,3	120,2	77,3	76,9	104,5	143,6	151,7	106,4	106,4	106,2	103,3	136,9	131,4	133,7	156,6	191,0	174,0
März	122,1	120,3	72,3	72,8	105,5	144,9	152,7		106,9			136,9	131,2	130,4	152,6	189,3	174,2
April	125,5	122,2	75,5	75,9	107,8	143,7	151,9		108,5			138,5	132,0	132,2	152,0	186,6	175,2
Mai	126,7	123,1	73,9	74,9	108,5	142,6	151,3	108,1	111,4	110,9	105,8	137,9	131,9	131,7	148,3	185,2	170,2
Juni	130,1	124,9	75,3	75,9	107,0	144,4	152,9		113,4			139,3	131,9	130,3	147,6	181,5	169,4
Juli	130,2	124,7	75,6	76,1	108,8	148,2	155,2		111,0			139,2	132,3	129,1	147,7	176,7	165,7
August	134,1	126,7	76,5	76,7	103,9	153,0	158,3	108,5	109,3	108,6	105,1	135,9	131,5	130,0	149,8	181,8	164,6
September	132,9	126,1	77,6	77,6	104,4	150,9	157,1		110,2			134,1	130,6	131,1	152,4	190,3	170,0
Oktober	132,1	126,1	79,8	79,0	105,7	152,2	157,9		114,6			137,9	132,7	132,9	150,1	194,8	174,4
November	132,6	126,6	82,5	81,1	106,7	154,0	159,2	113,9	118,5	112,4	107,5	140,6	134,1	133,7	151,2	193,5	174,0
Dezember	133,7	127,5	82,2	81,0	105,8	153,4	158,8		120,9			141,9	134,5	133,5	157,4	194,4	174,1
1929 Januar	133,7	127,5	81,6	80,8	105,9	147,1	153,8		121,3			142,9	135,6	131,4	155,4	190,0	170,8
Februar	134,4	127,9	81,6	80,8	109,3	145,0	152,4	116,6	121,8	117,0	110,7	144,6	136,8	131,7	147,5	186,0	167,9
März	137,3	129,5	80,1	80,1	110,5	144,1	151,9		122,9			146,2	137,3	131,8	145,5	185,0	166,2
April	137,1	129,6	78,9	79,5	111,5	141,0	149,8		124,5			148,1	138,1	131,0	140,8	187,2	167,5
Mai	137,5	130,2	78,5	79,3	113,5	139,0	148,6	118,1	126,8	119,5	112,6	147,0	137,5	131,8	134,2	184,5	165,7
Juni	138,0	130,6	77,9	79,2	113,8	138,9	149,3		126,4			144,5	136,4	131,4	131,1	179,8	161,3
Juli	135,6	129,4	79,6	80,3	114,7	140,6	150,2		123,0			146,9	137,4	131,4	133,1	185,8	165,7
August	132,4	128,3	82,5	82,5	109,0	142,6	151,5	118,0	122,9	117,1	112,6	140,9	135,7	131,4	135,3	184,6	166,8
September	133,3	128,7	84,7	84,0	108,0	142,3	151,4		122,1			139,6	135,2	131,4	136,1	189,9	169,0
Oktober	134,6	129,8	86,9	85,6	108,6	143,7	152,6		124,7			141,1	135,7	131,3	134,7	197,7	172,7
November	134,5	129,9	87,2	86,0	100,3	142,6	151,9	121,0	126,1	120,1	115,2	141,3	135,4	131,4	131,2	196,7	173,3
Dezember	135,0	130,4	86,7	85,8	107,0	138,5	149,0		125,3			138,9	134,0	131,8	129,3	196,7	168,1
1930 Januar	133,1	129,2	84,6	84,0	106,0	133,1	145,6		123,9			138,0	134,2	131,8	123,8	191,3	167,6
Februar	130,5	127,6	83,3	87,7	105,0	129,7	143,3	118,2	121,2	117,6	114,8	134,6	132,7	131,8	129,8	191,4	165,8
März	128,3	130,5	79,8	85,6	99,4	127,6	141,8		119,9			135,7	133,3	131,4	116,7	180,3	161,5
April	126,6	129,6	76,9	83,7	95,7	123,2	138,7		119,1			136,1	133,6	131,1	120,3	180,4	160,5
Mai	125,9	129,0	75,5	82,7	93,1	119,1	136,1	115,6	119,9	120,5	116,2	134,4	132,2	131,0	112,6	175,5	157,7
Juni	130,0	131,4	75,6	82,8	91,6	118,1	135,2		120,7			134,9	132,5	134,0	109,8	170,6	154,7
Juli	131,																

151. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland

Anmerkungen: { Monatsdurchschnitte, falls nicht anders angegeben.
Die Preise beziehen sich auf:
1) die 1. Woche des Monats,
2) den 1. des Monats,
3) das Monatsende, den 15. des Monats,
4) die Mitte des Monats,
5) die letzte Woche des Monats,
6) die mittlere Woche des Monats,
7) 1 lb = 453,593 g,
8) 1 quart = 1,14 l,
9) Neue,
10) Durchschnitt aus 10 Monaten.

Dänemark¹⁾. Preise in Öre je kg

Zeit	Brot		Weizenmehl	Reis	Erb-sen-gelbe	Kar-tof-feln	Fleisch				Fische				Schmalz	But-ter, EB-	Käse, Weiß-	Milch 1 l	Eier 20 Stck.	Zucker, Meis l	Kaffee	Steink., Nuß-kohle 1 hl
	Rog-gen-4 kg	Weiß-					Rind-(sehler)	Kalb-(Brust)	Schwein-(Filet)	Dorsch	Rot-buttie	Klipp-fisch	Heringe (frisch)	Rot-									Klipp-	Heringe (frisch)	Butter, EB-	Käse, Weiß-	Milch 1 l	Eier 20 Stck.	Zucker, Meis l	Kaffee	Steink., Nuß-kohle 1 hl
1914 Juli...	56	36	24	45	34	5	128	116	138	48	96	69	124	232	66	16	170	46	246	192		
1927 J.-D...	97	79	40	73	89	17	230	149	161	61	170	116	71	190	349	155	28	253	63	431	318	
1928 " " "	98	78	38	67	86	21	221	142	156	59	169	115	67	176	356	156	28	259	58	431	260	
1929 " " "	90	76	34	66	83	19	224	143	182	62	177	125	72	178	355	158	29	253	53	435	283	
1930 " " "	74	73	32	62	69	13	224	144	163	64	176	121	73	169	300	153	26	225	49	383	290	
1930 Jan...	83	75	34	64	75	14	224	145	177	74	198	125	74	177	342	158	28	311	51	401	287	
April...	73	72	33	62	69	13	223	146	181	62	171	125	70	171	282	157	25	180	50	387	289	
Juli...	70	72	32	62	68	11	228	145	159	53	172	120	83	163	287	150	25	175	48	381	268	
Okt...	68	72	30	60	65	13	220	140	133	68	163	119	64	163	288	148	25	235	47	363	264	
1931 Jan...	66	65	27	57	62	13	212	132	113	70	173	115	72	154	271	143	26	263	47	359	265	
April...	65	64	25	55	58	13	200	126	113	60	163	112	69	143	248	147	25	154	46	352	264	

Finnland. Preise in Finnmark je kg

Zeit	Brot		Mehl		Reis	Erb-sen-gelbe	Kar-tof-feln 5 l	Fleisch				He-ringe, gesal-zen	Butter Molke-rei-1. Qual.	Käse, Voll-fett-	Milch 1 l	Eier, frisch 20 Stück	Zucker Würfel-	Kaffee, unge-brannt	Fichten-holz 4 Rm
	Rog-gen-weich	Weiß-I. Qual.	Rog-gen-gew.	Weizen-I. Qual.				Rind-(Sup-pen)	Kalb-	Ham-mel-	Schwei-ne-								
1913 J.-D...	0,31	.	0,26	0,46	0,57	0,46	0,37	0,90	1,38	1,37	1,67	0,74	3,03	24,96	0,19	2,35	1,18	2,74	19,33
1926 " " "	3,79	12,08	3,00	6,49	6,32	5,27	3,85	9,35	12,41	13,81	19,41	7,30	34,12	24,96	1,87	25,19	9,49	36,06	226,01
1927 " " "	3,88	12,06	3,00	6,36	6,35	5,38	3,45	9,61	12,82	14,25	18,14	7,32	34,21	23,80	1,93	24,70	10,10	35,39	240,94
1928 " " "	3,97	11,90	3,26	5,54	6,25	5,88	4,70	10,51	13,86	15,31	18,15	7,69	35,33	24,77	1,98	26,67	8,58	32,43	243,06
1929 " " "	3,94	11,77	3,17	5,25	6,09	6,30	4,93	10,69	14,17	15,59	18,26	7,44	34,44	24,53	1,93	25,68	7,97	32,83	250,66
1930 " " "	3,65	11,55	2,68	5,27	6,00	5,69	3,33	9,61	13,54	14,71	17,37	7,43	27,84	23,16	1,69	21,57	7,72	27,32	243,25
1930 Jan...	3,80	11,80	2,91	5,46	6,06	6,04	3,51	9,91	13,81	14,81	17,75	7,46	33,11	24,04	1,86	25,01	8,09	29,07	251,66
Febr...	3,80	11,78	2,89	5,43	6,06	6,06	3,58	9,84	13,85	15,13	17,77	7,41	31,20	23,99	1,77	23,51	7,99	28,63	249,78
März...	3,78	11,72	2,85	5,39	6,05	5,91	3,65	9,88	13,77	15,30	17,85	7,39	29,53	23,87	1,72	21,54	7,91	28,13	248,22
April...	3,74	11,61	2,79	5,37	6,03	5,85	3,61	9,92	13,63	15,51	17,79	7,43	26,88	23,70	1,64	18,89	7,77	27,89	246,81
Mai...	3,73	11,59	2,75	5,33	6,01	5,78	3,58	9,88	13,59	15,49	17,76	7,49	25,28	23,40	1,52	16,93	7,74	27,75	246,33
Juni...	3,70	11,58	2,72	5,29	6,03	5,72	3,47	9,98	13,68	15,49	17,68	7,45	25,30	23,17	1,50	16,76	7,57	27,65	245,90
Juli...	3,65	11,55	2,64	5,24	6,02	5,69	3,50	9,98	13,75	15,40	17,78	7,42	26,86	22,96	1,67	18,27	7,52	27,37	242,08
August...	3,64	11,55	2,62	5,22	5,98	5,61	3,32	9,89	13,55	15,10	17,81	7,40	28,51	22,86	1,78	19,14	7,46	27,22	241,18
Sept...	3,60	11,51	2,55	5,17	5,94	5,55	3,03	9,68	13,69	14,63	17,68	7,40	28,69	22,78	1,78	19,81	7,43	26,42	241,38
Okt...	3,50	11,34	2,44	5,06	5,93	5,39	2,77	9,35	13,41	13,61	17,09	7,38	27,37	22,52	1,74	21,66	7,24	25,63	238,86
Nov...	3,47	11,26	2,43	5,08	5,91	5,34	2,78	8,65	13,07	13,08	16,31	7,43	26,44	22,43	1,70	20,77	7,26	25,32	237,80
Dez...	3,44	11,25	2,54	5,17	5,92	5,33	2,81	8,35	12,69	13,01	15,38	7,50	25,11	22,19	1,55	20,81	8,68	26,25	229,00
1931 Jan...	3,43	11,24	2,57	5,18	5,95	5,28	2,92	8,15	12,45	13,33	15,07	7,47	24,66	21,93	1,51	23,51	8,46	26,51	218,95
Febr...	3,44	11,24	2,56	5,13	5,93	5,22	2,95	8,01	12,31	13,36	14,59	7,47	24,55	21,63	1,47	20,28	8,52	26,61	208,74
März...	3,43	11,23	2,56	5,10	5,90	5,16	2,95	7,99	12,22	13,47	14,26	7,45	24,43	21,23	1,44	19,75	8,56	26,52	198,65
April...	3,43	11,22	2,56	5,07	5,87	5,15	2,95	7,81	12,04	13,53	13,74	7,40	23,87	21,08	1,43	17,92	8,57	26,38	196,25
Mai...	3,42	11,22	2,57	5,04	5,81	5,17	2,88	7,60	11,78	13,30	13,10	7,44	22,32	20,79	1,38	14,41	8,57	26,26	192,84

Frankreich (Paris). Preise in Frank je kg

Zeit	Weiß-brot	Weizen-mehl	Reis	Boh-nen, weiße	Kartof-feln	Fleisch				Speck, fett	Schmalz, inlnd.	Butter, frisch	Käse, Gru-yère	Milch 1 l	Eier 12 St.	Zucker, ge-stoßen	Wein 1 l
						Rind-(Sup-pen)	Kalb-(Brust)	Ham-mel-(Keule)	Schwei-ne-(Rück.)								
1914 Juli...	0,40	0,60	0,90	1,00	0,25	1,70	2,20	3,20	4,00	3,20	3,00	3,80	2,80	0,25	1,50	0,75	0,45
1926 J.-D...	2,24	3,30	5,30	4,49	1,41	9,32	13,41	19,53	16,33	14,14	15,46	22,50	18,62	1,34	10,33	4,54	1,79
1927 " " "	2,14	3,11	4,99	4,70	1,39	9,59	13,42	22,27	16,12	12,69	13,29	24,02	18,10	1,55	10,90	4,67	2,97
1928 " " "	2,07	3,06	4,48	5,28	1,23	9,27	13,37	22,37	15,73	11,70	12,15	26,05	19,41	1,56	11,20	4,81	2,96
1929 " " "	2,05	2,97	4,56	8,62	1,34	11,31	15,22	26,03	19,04	13,86	13,52	27,72	20,43	1,70	11,92	4,38	2,68
1930 " " "	2,15	3,15	4,81	6,05	1,05	12,62	16,63	28,37	19,38	12,05	12,82	24,07	20,06	1,67	10,79	4,03	2,49
1930 Jan...	1,96	2,93	4,60	7,65	0,77	11,89	17,80	38,85	19,95	13,80	13,30	29,20	20,15	1,90	12,85	4,20	2,45
Febr...	1,92	2,85	4,60	7,20	0,73	11,70	17,55	28,00	20,00	13,80	13,65	29,35	20,30	1,85	11,65	4,15	2,45
März...	1,95	2,85	4,40	6,60	0,75	11,75	16,15	27,35	19,35	13,85	13,95	27,95	20,35	1,80	9,40	4,15	2,35
April...	2,00	2,85	4,85	6,20	0,75	12,00	16,25	27,65	20,20	13,55	12,85	24,35	20,30	1,80	8,25	4,15	2,25
Mai...	1,94	2,85	4,95	6,25	1,21	12,70	16,80	27,85	20,70	11,75	12,95	20,70	20,10	1,51	8,10	4,15	2,20
Juni...	2,00	2,82	4,95	6,20	1,24	12,75	16,85	27,85	20,75	10,30	12,65	21,25	20,00	1,50	8,30	4,10	2,15
Juli...	2,13	2,89	4,95	6,25	1,12	12,80	16,60	27,85	20,70	9,65	12,70	21,15	19,75	1,50	9,10	4,05	2,25
August...	2,37	3,44	4,90	6,15	1,22	13,05	16,00	27,90	19,40	11,25	12,60	21,40	19,65	1,50	9,85	4,05	2,50
Sept...	2,38	3,57	4,90	6,15	1,19	13,40	16,25	29,45	20,30	11,20	12,60	21,65	19,90	1,60	10,50	4,00	2,60
Okt...	2,40	3,60	4,90	4,90	1,22	13,15	16,35	29,05	17,45	11,95	12,45	21,30	20,00	1,60	12,90	3,85	3,80
Nov...	2,40	3,60	4,90	4,55	1,21	13,05	16,35	28,90	17,20	11,85	12,45	23,90	20,10	1,80	14,55	3,80	3,95
Dez...	2,38	3,60	4,85	4,43	1,23	13,28	16,65	29,75	16,55	11,60	12,60	25,00	20,15	1,80	14,05	3,75	3,95
1931 Jan...	2,35	3,60	4,85	4,25	1,28	13,65	17,25	30,70	17,75	10,85	12,50	25,05	20,30	1,70	13,20	3,70	3,00
Febr...	2,36	3,58	4,80	3,90	1,37	13,85	17,60	30,15	15,90	9,65	11,90	28,50	20,35	1,70	10,70	3,70	2,95
März...	2,44	3,60	4,80	3,50	1,45	13,50	17,05	29,65	16,20	9,65	11,85	26,75	20,35	1,70	9,15	3,65	2,90
April...	2,45	3,65	4,80	3,30	1,70	13,10	17,15	29,65	18,35	9,35	11,30	25,15	20,15	1,70	8,45	3,85	2,90
Mai...	2,45	3,65	4,80	3,25	2,15	12,80	17,35	30,10	19,00	9,50	10,50	22,20	20,00	1,50	8,35	3,95	2,90

151. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Zeit	Großbritannien ²⁾ . Preise in Shilling und Pence je lb ³⁾																									
	Weizenmehl			Weißbrot			Kartoffeln			Fleisch				Gefrierfleisch		Speck, durchwachsen		Butter, frisch		Käse		Milch 1 ⁹⁾ quart	Eier 1 Stck.	Zucker, granul.	Tee	
	7 lbs		4 lbs	7 lbs		7 lbs		Rind- (Rippen)		Hammel- (Keule)		Rind (Rippen)		Hammel (Keule)		s	d	s	d	s	d	d	d	d	s	d
	s	d	d	s	d	s	d	s	d	s	d	d	d	s	d	s	d	s	d	s	d	d	d	s	d	
1914 Juli...	0	10 ¹ / ₂	5 ¹ / ₄	4 ³ / ₄	0	10	0	10 ¹ / ₂	7 ¹ / ₄	6 ³ / ₄	0	11 ¹ / ₂	1	2 ¹ / ₂	0	8 ³ / ₄	3 ¹ / ₂	1 ¹ / ₄	2	1	6 ¹ / ₄					
1926 J.-D...	1	6 ¹ / ₂	10	7 ¹ / ₄	1	5 ¹ / ₂	1	7				1	8	1	11 ¹ / ₂	1	2 ¹ / ₂	6 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	3 ¹ / ₂	2	2	5 ¹ / ₄			
1927 "	1	5 ¹ / ₂	9 ³ / ₄	8	1	4 ³ / ₄	1	6	9 ³ / ₄	11 ¹ / ₂		1	5	1	10 ³ / ₄	1	1 ¹ / ₄	6	2 ¹ / ₄	3 ¹ / ₂	2	2	4 ³ / ₄			
1928 "	1	4 ³ / ₄	9	8 ¹ / ₄	1	4 ³ / ₄	1	6 ¹ / ₄	10 ³ / ₄	11 ¹ / ₂		1	3 ³ / ₄	1	11 ¹ / ₂	1	2 ¹ / ₂	6 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	3 ¹ / ₂	2	2	5			
1929 "	1	3 ³ / ₄	8 ³ / ₄	6 ¹ / ₂	1	4 ³ / ₄	1	6 ¹ / ₄	10 ³ / ₄	11 ¹ / ₂		1	5 ¹ / ₂	1	11 ¹ / ₂	1	2	6 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	3	2	1 ⁹ / ₄				
1930 "	1	3	8 ¹ / ₂	5 ¹ / ₂	1	4 ³ / ₄	1	6	10 ³ / ₄	11 ¹ / ₂		1	4	1	8 ¹ / ₄	1	1	6 ¹ / ₄	2	2 ³ / ₄	2	1	11 ¹ / ₄			
1930 Jan...	1	4	9	5 ¹ / ₂	1	4 ³ / ₄	1	6	10 ³ / ₄	11 ¹ / ₂		1	5 ¹ / ₂	2	0	1	2	6 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	2 ³ / ₄	2	0				
Febr...	1	4 ¹ / ₄	9 ¹ / ₄	5 ¹ / ₂	1	4 ³ / ₄	1	6	11	11 ¹ / ₂		1	5 ¹ / ₂	1	11	1	2	6 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	2 ³ / ₄	2	0				
März...	1	4	9	4 ³ / ₄	1	4 ³ / ₄	1	6	11	11 ¹ / ₂		1	5 ¹ / ₂	1	10 ¹ / ₄	1	2	6 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	2 ³ / ₄	2	0				
April...	1	3 ¹ / ₄	8 ¹ / ₂	4 ¹ / ₂	1	4 ³ / ₄	1	6	10 ³ / ₄	11 ¹ / ₂		1	5 ¹ / ₂	1	9	1	1 ¹ / ₂	6	1 ¹ / ₂	2 ³ / ₄	1	1	11 ¹ / ₄			
Mai...	1	3 ¹ / ₄	8 ³ / ₄	4 ¹ / ₄	1	4 ³ / ₄	1	6	10 ¹ / ₂	11 ¹ / ₂		1	5	1	7 ¹ / ₂	1	1	5 ³ / ₄	1 ¹ / ₂	2 ³ / ₄	1	1	11 ¹ / ₄			
Juni...	1	3 ¹ / ₄	8 ³ / ₄	4 ¹ / ₄	1	4 ¹ / ₂	1	6	10 ¹ / ₂	11 ¹ / ₂		1	4 ¹ / ₂	1	6 ¹ / ₂	1	0 ³ / ₄	5 ³ / ₄	1 ¹ / ₂	2 ³ / ₄	1	1	11 ¹ / ₄			
Juli...	1	3 ¹ / ₄	8 ³ / ₄	4 ¹ / ₄	1	4 ¹ / ₂	1	6	10 ¹ / ₂	11 ¹ / ₂		1	4	1	6 ¹ / ₂	1	0 ³ / ₄	5 ³ / ₄	1 ¹ / ₂	2 ³ / ₄	1	1	11 ¹ / ₄			
August	1	3	8 ¹ / ₂	7 ³ / ₄	1	4 ¹ / ₂	1	6	10 ¹ / ₂	11 ¹ / ₂		1	3 ³ / ₄	1	7 ¹ / ₂	1	0 ³ / ₄	5 ³ / ₄	1 ³ / ₄	2 ³ / ₄	1	1	11 ¹ / ₄			
Sept...	1	3	8 ¹ / ₂	6 ³ / ₄	1	4 ¹ / ₂	1	6	10 ¹ / ₂	11 ¹ / ₂		1	3 ³ / ₄	1	7 ¹ / ₂	1	0 ³ / ₄	6	2	2 ³ / ₄	1	1	11 ¹ / ₄			
Okt...	1	2 ¹ / ₂	8 ¹ / ₄	6 ¹ / ₄	1	4 ¹ / ₂	1	6	10 ¹ / ₂	11 ¹ / ₂		1	3	1	7 ¹ / ₂	1	0 ¹ / ₂	6 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	1	1	11 ¹ / ₂			
Nov...	1	2	8	6	1	4 ¹ / ₂	1	5 ¹ / ₂	10 ¹ / ₂	11 ¹ / ₂		1	2 ¹ / ₄	1	7	1	0 ¹ / ₂	6 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	1	1	11 ¹ / ₂			
Dez...	1	1 ¹ / ₄	7 ¹ / ₂	6	1	4 ¹ / ₂	1	5 ¹ / ₂	10 ¹ / ₂	11 ¹ / ₂		1	1 ³ / ₄	1	6	1	0 ¹ / ₂	6 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	1	1	11 ¹ / ₂			
1931 Jan...	1	0 ¹ / ₄	7 ¹ / ₂	6	1	4 ¹ / ₂	1	5 ¹ / ₂	10 ¹ / ₂	11 ¹ / ₂		1	1	1	6	1	0	6 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	1	1	11 ¹ / ₂			
Febr...	1	0 ¹ / ₄	7 ¹ / ₄	7	1	4 ¹ / ₂	1	5 ¹ / ₂	10 ¹ / ₄	11		1	0 ¹ / ₂	1	6	0	11 ¹ / ₄	6 ¹ / ₄	2	2 ¹ / ₄	1	1	11 ¹ / ₂			
März...	1	0	7	7	1	4	1	5 ¹ / ₄	10	10 ¹ / ₂		1	0	1	6 ¹ / ₂	0	11 ¹ / ₄	6 ¹ / ₄	1 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	1	1	11 ¹ / ₂			
April...	0	11 ¹ / ₂	7	7 ¹ / ₄	1	3 ³ / ₄	1	5 ¹ / ₄	9 ³ / ₄	10 ¹ / ₄		0	11 ¹ / ₄	1	6	0	11 ¹ / ₄	6	1 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	1	1	11 ¹ / ₂			
Mai...	0	11 ¹ / ₄	7	6 ¹ / ₂	1	3 ³ / ₄	1	5 ¹ / ₄	9 ¹ / ₂	10		1	0	1	5 ¹ / ₄	0	11	5 ³ / ₄	1 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	1	1	11 ¹ / ₄			

Zeit	Italien ²⁾ . Preise in Lire je kg																		
	Weizen-		Mais-	Reis	Bohnen, trocken	Sap-pen-nu-deln	Kar-toffeln	Fleisch		Speck	Schmalz	Butter	Käse	Milch 1 l	Eier 1 Dtz.	Zuk-ker	Kaf-fee, gebr.	Oli-vonöl 1 l	Schell-fisch trocken
	Brot	Mehl						Rind-	Schwe-										
1913 J.-D...	0,41	0,42	0,27	0,50	0,44	0,55	0,14	1,58	2,10	2,17	2,00	3,35	2,62	0,33	1,11	1,37	3,69	1,86	1,30
1926 "	2,50	2,69	1,73	2,97	2,30	3,42	0,96	12,20	12,09	11,60	10,79	21,46	20,54	1,77	8,77	7,45	35,45	11,18	6,67
1927 "	2,06	2,18	1,40	2,06	1,99	3,03	0,93	9,66	10,87	9,38	8,78	18,92	20,52	1,58	7,57	7,33	32,10	10,56	5,16
1928 "	1,81	1,92	1,41	1,87	2,38	2,62	0,90	8,16	10,80	9,38	8,37	17,56	18,46	1,42	7,20	6,92	29,39	9,14	4,49
1929 "	1,79	1,95	1,44	1,91	3,36	2,61	0,95	9,37	11,44	10,24	8,68	17,75	18,85	1,50	7,45	6,90	30,35	8,93	5,12
1930 "	1,83	1,98	1,25	1,66	2,51	2,60	0,69	10,17	11,24	9,27	7,72	16,34	17,18	1,44	6,29	6,69	31,02	9,07	4,86
1930 Jan...	1,81	1,97	1,36	1,84	3,00	2,66	0,76	9,92	11,16	9,79	8,33	18,16	18,41	1,49	6,83	6,90	29,70	6,48	5,10
Febr...	1,82	1,97	1,34	1,82	2,95	2,64	0,75	9,92	11,04	9,59	8,14	17,99	18,42	1,51	6,96	6,90	29,35	6,15	5,09
März...	1,83	1,98	1,31	1,79	2,89	2,64	0,73	9,94	11,08	9,41	7,99	17,72	18,33	1,50	5,56	6,89	29,11	5,92	5,05
April...	1,82	1,97	1,30	1,74	2,80	2,62	0,71	9,97	11,12	9,41	7,93	17,40	18,01	1,47	4,94	6,84	32,43	5,84	5,01
Mai...	1,82	1,97	1,26	1,67	2,57	2,60	0,71	10,14	11,46	9,33	7,73	16,39	17,29	1,41	4,64	6,66	32,02	5,64	4,87
Juni...	1,83	1,98	1,26	1,64	2,49	2,60	0,77	10,23	11,60	9,24	7,61	15,93	17,08	1,40	4,69	6,64	31,85	5,59	4,75
Juli...	1,90	2,04	1,24	1,63	2,45	2,62	0,69	10,32	11,56	9,25	7,63	15,50	16,78	1,41	5,00	6,62	31,66	5,50	4,78
August	1,88	2,02	1,24	1,64	2,38	2,60	0,63	10,43	11,70	9,18	7,62	15,34	16,68	1,41	5,52	6,62	31,75	5,58	4,76
Sept...	1,88	2,02	1,24	1,64	2,31	2,61	0,63	10,47	11,67	9,26	7,67	15,36	16,72	1,42	5,79	6,62	31,42	5,97	4,81
Okt...	1,87	2,01	1,22	1,62	2,25	2,60	0,63	10,48	11,53	9,32	7,69	15,57	16,65	1,43	7,12	6,59	31,39	6,28	4,85
Nov...	1,81	1,96	1,19	1,58	2,17	2,59	0,65	10,46	11,05	9,17	7,56	15,71	16,40	1,44	8,12	6,56	31,29	6,40	4,78
Dez...	1,70	1,83	1,07	1,31	1,86	2,46	0,61	9,76	9,96	8,26	6,69	15,04	15,37	1,36	8,34	6,47	30,21	6,30	4,48
1931 Jan...	1,63	1,76	1,02	1,22	1,70	2,38	0,60	9,42	9,42	7,80	6,46	14,53	14,46	1,30	7,71	6,44	29,83	6,24	4,30
Febr...	1,60	1,73	0,99	1,19	1,65	2,35	0,61	9,26	9,19	7,56	6,31	14,39	14,25	1,28	6,20	6,44	29,63	6,21	4,23
März...	1,60	1,73	0,97	1,20	1,64	2,35	0,70	9,24	9,05	7,34	6,18	14,49	14,14	1,26	5,19	6,44	29,56	6,16	4,17
April...	1,60	1,73	0,96	1,23	1,64	2,36	0,83	9,09	9,05	7,13	6,02	14,78	14,03	1,25	4,48	6,44	29,62	6,16	4,11
Mai...	1,60	1,73	0,96	1,29	1,62	2,35	1,01	8,98	9,19	6,90	5,93	14,37	13,96	1,24	4,12	6,44	29,47	6,24	4,06

Zeit	Niederlande ³⁾ (Amsterdam). Preise in Cents																			
	Brot		Wei-zen-mehl	Reis Qual.	Boh-nen, br.	Erb-sen-grü-nen	Kar-toffeln	Fleisch				Schmalz	Butter	Käse, Gouda	Milch 1 l	Eier 1 St.	Zuk-ker, Melis	Kaf-fee	Stein-kohle	Braun-kohlen-eriketts
	Rog-gen-																			

151. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Zeit	Norwegen ⁴⁾ . Preise in Öre je kg																					
	Brot		Mehl		Reis	Kartoffeln 3 kg	Fleisch				Fische			Butter, Molkerei-	Käse, Vollfett-	Milch 1 l	Eier, frisch 20 Stck.	Zucker	Kaffee, Rio	Steinkohle engl. 100 kg		
	Roggen-	Weizen-	Roggen-, nord.	Weizen-, amerik.			Rind-	Kalb-	Hammel-	Schweine-	frisch	gesal-	Dorsch								Schell-	frisch
1914 Juli...	23	43	20	31	48	32	125	129	140	141	22	50	83	43	244	.	17	130	58	215	256	
1926 J.-D...	47	92	43	55	105	47	281	304	300	315	60	115	89	66	455	284	35	288	98	453	593	
1927	43	86	40	49	92	55	216	249	230	223	62	88	75	57	409	282	30	248	95	350	452	
1928	42	83	38	43	82	66	210	238	218	236	58	84	74	54	401	271	29	239	87	346	375	
1929	41	79	37	40	79	39	206	229	214	241	57	83	74	55	374	240	27	222	79	337	380	
1930	39	76	32	38	78	39	212	229	219	216	53	83	74	54	333	231	27	196	72	272	370	
1930 Jan...	41	80	36	41	79	35	208	224	205	234	54	84	83	58	373	237	27	210	77	310	385	
Febr...	41	79	36	41	79	35	207	230	214	231	45	85	75	53	338	231	27	207	76	297	379	
März...	40	78	35	40	79	37	208	230	225	224	43	87	77	54	318	232	27	171	76	291	377	
April...	40	77	34	39	78	35	207	230	227	220	49	85	76	54	317	234	27	167	76	290	379	
Mai...	40	77	34	39	78	36	208	231	230	217	50	81	66	51	315	234	27	155	76	288	376	
Juni...	39	77	33	38	76	36	211	232	234	216	51	81	65	51	317	235	27	154	74	286	370	
Juli...	38	76	31	37	77	39	215	233	239	215	54	82	69	52	333	233	27	172	69	267	369	
August	38	75	30	37	77	42	216	233	237	213	56	83	67	51	349	229	28	180	68	257	371	
Sept...	37	76	30	37	77	44	219	234	219	212	57	82	75	55	350	230	28	191	68	247	368	
Okt...	58	75	29	36	77	43	216	231	198	208	60	83	78	56	332	230	28	229	67	247	362	
Nov...	36	74	28	35	77	44	216	225	195	200	58	84	79	55	340	229	28	281	67	244	351	
Dez...	36	73	27	34	76	45	212	224	201	196	57	84	74	54	317	225	28	240	67	242	350	
1931 Jan...	36	72	27	33	75	44	212	226	204	191	44	83	74	50	312	224	28	198	67	239	354	
Febr...	36	72	27	32	75	45	205	220	203	175	41	81	71	51	302	217	28	174	66	231	354	
März...
April...
Mai...

Zeit	Österreich ⁵⁾ (Wien). Preise in Schilling, für Juli 1914 in Kronen je kg																
	Brot		Weizen- mehl	Reis	Bohnen	Erbsen, gespalten	Linsen	Kartoffeln	Fleisch			Schmalz	Butter	Käse, Halb- emmen- thaler	Milch, frisch 1 l	Eier 1Stck.	Zucker, Würfel-
Weiß-(Sem- meln)	Schwarz-	Rind-, Hinter-							Kalb-	Schweine-							
1914 Juli...	0,84	0,32	0,44	0,52	0,48	0,60	0,66	0,22	2,00	2,80	2,70	1,90	3,60	3,20	0,30	0,07	0,84
1926 J.-D...	0,58	0,58	0,82	1,01	0,65	1,30	1,54	0,22	3,22	3,83	4,23	3,31	6,55	5,52	0,52	0,18	0,89
1927	1,65	0,66	0,75	0,99	0,63	1,50	1,68	0,28	3,24	3,96	4,25	3,40	6,65	5,52	0,52	0,18	1,03
1928	1,65	0,71	0,70	0,98	0,97	1,60	1,87	0,26	3,20	3,95	4,19	3,47	6,40	5,60	0,52	0,18	0,90
1929	1,65	0,64	0,64	0,99	1,56	1,53	2,30	0,26	3,44	4,24	4,95	3,60	6,48	5,40	0,52	0,20	0,91
1930	1,52	0,58	0,65	0,89	1,14	1,28	1,94	0,21	3,60	4,04	4,83	3,22	6,10	5,25	0,54	0,17	1,05
1930 Jan...	1,65	0,61	0,66	0,96	1,40	1,40	2,20	0,18	3,60	4,40	5,00	3,60	6,60	5,40	0,54	0,22	1,00
Febr...	1,65	0,61	0,68	0,96	1,30	1,40	2,20	0,18	3,60	4,10	5,00	3,40	6,20	5,40	0,54	0,17	0,98
März...	1,65	0,60	0,68	0,96	1,20	1,40	2,00	0,16	3,60	4,00	5,20	3,40	6,20	5,40	0,54	0,14	0,96
April...	1,59	0,58	0,68	0,90	1,00	1,30	2,00	0,16	3,60	4,00	5,20	3,40	6,20	5,40	0,54	0,13	0,96
Mai...	1,59	0,58	0,68	0,90	1,00	1,30	2,00	0,16	3,60	4,00	5,00	3,40	6,20	5,40	0,54	0,13	0,94
Juni...	1,59	0,58	0,68	0,90	1,00	1,30	2,00	0,16	3,60	4,20	5,00	3,20	6,00	5,40	0,54	0,14	0,94
Juli...	1,59	0,58	0,68	0,90	1,00	1,30	2,00	0,16	3,60	4,00	5,00	3,20	6,00	5,40	0,54	0,14	0,94
August	1,59	0,58	0,68	0,90	1,20	1,30	2,00	0,26	3,60	4,00	4,80	3,20	6,00	5,40	0,54	0,14	1,20
Juli...	1,33	0,57	0,64	0,86	1,20	1,20	1,80	0,20	3,60	4,00	4,80	3,00	6,00	5,40	0,54	0,15	1,20
Okt...	1,33	0,56	0,58	0,84	1,20	1,20	1,80	0,18	3,60	4,00	4,60	3,00	6,00	4,80	0,54	0,19	1,16
Nov...	1,33	0,55	0,56	0,80	1,20	1,20	1,80	0,16	3,60	4,00	4,40	3,00	6,00	4,80	0,54	0,22	1,16
Dez...	1,33	0,55	0,56	0,80	1,00	1,10	1,50	0,16	3,60	3,80	4,00	2,80	5,80	4,80	0,49	0,24	1,12
1931 Jan...	1,33	0,55	0,54	0,72	0,90	1,00	1,40	0,16	3,60	3,80	3,80	2,80	5,60	4,80	0,49	0,21	1,12
Febr...	1,33	0,55	0,52	0,72	0,80	1,00	1,40	0,18	3,60	3,60	3,60	2,60	5,60	4,80	0,49	0,18	1,18
März...	1,33	0,55	0,50	0,72	0,80	1,00	1,40	0,20	3,60	3,60	3,60	2,60	5,60	4,80	0,49	0,15	1,18
April...	1,33	0,56	0,50	0,72	0,80	1,00	1,40	0,24	3,40	3,60	3,60	2,40	5,60	4,80	0,46	0,13	1,20
Mai...	1,33	0,56	0,50	0,72	0,80	1,00	1,40	0,26	3,40	3,60	3,60	2,40	5,60	4,80	0,49	0,12	1,18

Zeit	Polen ⁶⁾ (Warschau). Preise in Zloty je kg																	
	Brot		Mehl		Reis	Bohnen, wei-	Erbsen	Kartoffeln	Fleisch				Speck, ges.	Schmalz	Butter	Eier 1 Stück	Milch 1 l	Zucker	Steinkohle 10 kg
Roggen-	Weizen-	Roggen-	Weizen-	Rind-					Kalb-	Hammel-	Schweine-							
1914 Jan...	0,50	0,89	0,47	0,64	1,12	0,67	0,35	0,09	2,12	2,01	2,46	2,58	.	6,71	0,15	0,37	1,33	0,67
1926 J.-D...	0,55	1,02	0,59	0,90	1,33	0,99	0,49	0,16	2,38	2,31	2,79	3,35	.	6,55	0,19	0,45	1,36	0,56
1927	0,66	1,10	0,74	0,98	1,26	1,02	0,71	0,20	3,13	3,08	2,87	3,31	3,91	4,85	0,19	0,51	1,47	0,61
1928	0,62	1,09	0,72	0,98	1,25	1,09	0,71	0,20	3,19	3,25	3,06	3,17	3,48	4,38	0,21	0,53	1,56	0,69
1929	0,50	0,99	0,52	0,91	1,37	1,06	0,69	0,18	3,34	3,61	2,88	3,55	3,81	4,85	0,23	0,53	1,62	0,81
1930	0,43	0,89	0,43	0,86	1,40	1,46	0,49	0,12	2,89	3,13	3,04	3,14	3,28	4,08	0,58	0,18	1,67	0,81
1930 Jan...	0,44	0,86	0,47	0,88	1,40	1,50	0,57	0,11	3,09	3,46	3,03	3,43	3,81	4,79	0,60	0,18	1,68	0,86
Febr...	0,42	0,86	0,45	0,84	1,40	1,50	0,53	0,11	2,85	3,09	3,26	3,33	3,51	4,51	0,62	0,15	1,67	0,81
März...	0,42	0,85	0,44	0,83	1,40	1,50	0,45	0,10	2,81	2,83	3,33	3,35	3,46	4,45	0,55	0,14	1,65	0,81
April...	0,46	0,87	0,44	0,87	1,40	1,50	0,45	0,10	2,81	3,07	3,40	3,36	3,46	4,30	0,62	0,14	1,65	0,81
Mai...	0,40	0,88	0,42	0,91	1,40	1,50	0,45	0,10	2,94	3,01	3,30	3,36	3,46	4,36	0,29	0,14	1,63	0,81
Juni...	0,43	0,87	0,43	0,92	1,40	1,50	0,43	0,11	2,95	3,04	3,20	3,20	3,33	3,99	0,48	0,14	1,63	0,81
Juli...	0,44	0,95	0,44	1,00	1,40	1,50	0,55	0,20	3,00	3,07	3,20	3,25	3,33	3,59	0,14	0,44	1,69	0,81
August	0,44	0,93	0,44	0,93	1,40	1,50	0,55	0,14	2,92	3,06	2,96	3,13	3,25	3,80	0,31	0,14	1,67	0,81
Sept...	0,44	0,92	0,43	0,93	1,40	1,50	0,50	0,12	2,94	3,23	2,90	2,99	3,20	3,60	0,19	0,43	1,67	0,81
Okt...	0,44	0,91	0,40	0,78	1,40	1,48	0,50	0,12	2,88	3,41	2,81	2,83	3,15	3,66	0,22	0,43	1,66	0,81
Nov...	0,44	0,88	0,40	0,78	1,40	1,36	0,48	0,13	2,88	3,27	2,68	2,79	2,97	3,55	0,27	0,46	1,68	0,81
Dez...	0,44	0,88	0,40	0,78	1,40	1,25	0,45	0,14	2,76	3,09	2,59	2,72	2,50	3,46	0,19	0,35	1,67	0,81
1931 Jan...	0,42	0,81	0,40	0,67	1,40	1,18	0,45	0,14	2,34	2,56	2,46	2,16	1,89	2,92	0,20	0,39	1,63	0,82
Febr...	0,40	0,78	0,40	0,67	1,40	1,10	0,45	0,15	2,34	2,56	2,45	2,20	1,91	2,80	0,22	0,17	1,64	0,82
März...	0,44	0,80	0,40	0,68	1,40	1,10	0,45	0,17	2,21	2,20	2,20	2,09	1,83	2,50				

151. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Zeit	Tschechoslowakei ⁷⁾ . Preise in Kronen je kg																	
	Brot		Mehl		Reis	Erbsen	Kartoffeln	Fleisch				Schmalz, roh	Butter	Milch 1 l	Eier 1 Stück	Zucker, Würfel- 100 kg	Steinkohle 100 kg	Braunkohle 100 kg
	Weiß-	Schwarz-	Roggen-	Weizen-				Rind-II. Qual.	Kalb-	Ham-mel	Schweine-I. Qual.							
1914 Juli ...			0,30	0,49	0,37	0,10	1,67		1,39	1,86	1,88	2,70	0,23	0,07	0,85	3,05	1,98	
1926 J.-D. ...	2,70	2,37	2,60	3,97	4,87	4,20	0,97	13,20	14,57	12,14	16,41	16,87	25,02	1,90	0,82	5,28	34,33	21,26
1927 " ...	3,36	3,01	3,31	4,19	4,94	5,23	1,04	13,00	14,39	12,27	16,81	17,46	25,98	1,92	0,80	6,06	34,62	21,37
1928 " ...	3,38	3,04	3,28	3,92	4,88	5,52	0,94	12,82	14,49	12,40	16,90	17,55	25,74	1,95	0,86	6,21	34,43	21,49
1929 " ...	2,92	2,58	2,66	3,40	4,81	5,48	0,81	13,58	15,59	13,00	18,06	18,28	26,50	2,05	0,93	6,38	34,92	22,08
1930 " ...	2,55	2,15	2,10	3,21	4,74	4,49	0,70	13,63	15,72	13,04	17,90	16,97	24,08	1,97	0,77	6,36	35,05	22,33
1930 Jan. ...	2,69	2,32	2,34	3,23	4,77	5,11	0,60	14,25	16,35	13,49	18,70	17,72	24,55	2,01	1,00	6,37	35,37	22,42
Febr. ...	2,68	2,29	2,30	3,26	4,79	4,97	0,60	14,09	16,43	13,67	18,65	17,70	23,95	2,00	0,82	6,37	35,21	22,44
März ...	2,63	2,26	2,25	3,27	4,78	4,90	0,59	13,95	16,28	13,47	18,49	17,65	23,52	1,98	0,65	6,37	35,18	22,34
April ...	2,62	2,24	2,32	3,26	4,76	4,76	0,58	13,90	16,10	13,39	18,31	17,58	24,62	1,99	0,63	6,37	35,19	22,32
Mai ...	2,61	2,22	2,19	3,25	4,76	4,67	0,56	13,85	16,03	13,20	18,26	17,56	24,58	1,98	0,62	6,36	35,13	22,36
Juni ...	2,59	2,19	2,15	3,26	4,76	4,54	0,77	13,77	15,95	13,29	18,13	17,19	24,16	1,97	0,62	6,37	34,71	22,36
Juli ...	2,58	2,17	2,12	3,26	4,76	4,42	1,27	13,73	16,00	13,18	18,11	16,92	24,17	1,97	0,64	6,37	35,14	22,26
August ...	2,56	2,15	2,09	3,25	4,75	4,27	1,06	13,57	15,63	12,98	18,06	16,78	24,39	1,96	0,67	6,37	34,95	22,34
Sept. ...	2,50	2,09	1,99	3,22	4,74	4,21	0,72	13,49	15,47	12,93	17,82	16,65	24,25	1,95	0,75	6,36	34,96	22,34
Okt. ...	2,44	2,02	1,91	3,15	4,69	4,13	0,58	13,43	15,21	12,71	17,43	16,37	23,97	1,96	0,88	6,36	34,84	22,26
Nov. ...	2,35	1,94	1,82	3,09	4,67	3,98	0,54	13,01	14,84	12,36	16,72	15,92	23,40	1,95	0,96	6,36	34,80	22,21
Dec. ...	2,34	1,93	1,81	3,06	4,66	3,90	0,54	12,49	14,39	11,88	16,08	15,59	23,42	1,94	1,01	6,35	34,61	22,18
1931 Jan. ...	2,31	1,90	1,80	3,02	4,50	4,20	0,56	12,18	14,02	11,74	15,40	15,05	23,90	1,91	0,99	6,34	34,40	22,19
Febr. ...	2,29	1,87	1,80	2,98	4,51	4,26	0,58	11,83	13,76	11,62	14,98	14,72	21,20	1,90	0,85	6,33	34,50	22,06
März ...	2,25	1,85	1,81	2,98	4,46	4,23	0,61	11,70	13,57	11,52	14,70	14,48	20,96	1,88	0,70	6,33	34,48	21,95
April ...	2,26	1,86	1,88	3,01	4,42	4,17	0,66	11,59	13,42	11,43	14,44	14,25	21,78	1,86	0,60	6,34	34,44	21,87
Mai ...	2,32	1,97	2,12	3,05	4,34	4,18	0,72	11,36	13,19	11,25	14,07	14,08	22,07	1,84	0,58	6,34	34,16	21,85

Zeit	Canada ²⁾ . Preise in Cents je lb ⁸⁾																
	Brot, Weiß-	Mehl, Weizen-	Reis	Kartoffeln	Fleisch				Speck	Schmalz	Butter	Milch 1 qt. ⁹⁾	Eier, frisch 1 Dtdz.	Zucker	Kaffee	Steinkohle	
					Rind-(Schulter)	Kalb-	Ham-mel-	Schwei-ne-								An-thrazit \$ je 2000 lbs	Weich-kohle \$ je 2000 lbs
1914 Juli ...	4,2	3,3	5,8	1,7	16,8	17,4	20,9	20,2	25,5	18,4	24,9	8,5	26,9	5,4	37,6	8,51	6,08
1926 J.-D. ...	7,6	5,3	11,0	2,9	16,0	19,3	29,8	30,2	43,1	24,6	40,6	11,8	45,8	7,9	61,2	17,40	10,31
1927 " ...	7,7	5,3	10,8	2,1	17,3	20,3	29,2	28,2	39,3	22,1	41,6	12,0	46,5	8,3	61,3	16,46	10,21
1928 " ...	7,7	5,2	10,5	1,7	20,6	22,6	30,0	27,3	37,9	22,1	41,2	12,1	47,8	7,9	60,6	16,26	10,11
1929 " ...	7,8	5,1	10,4	1,9	22,7	24,5	30,9	30,0	39,3	22,0	43,5	12,3	47,5	7,9	60,6	16,20	10,08
1930 " ...	7,5	4,7	10,1	2,4	22,2	23,9	30,2	29,8	39,9	21,2	37,8	12,3	45,7	6,8	57,1	16,12	10,07
1930 Jan. ...	7,8	5,3	10,3	2,6	22,7	25,1	31,0	29,8	39,4	21,3	44,0	12,9	64,4	7,3	60,4	16,22	10,10
Febr. ...	7,8	5,2	10,2	2,8	23,1	25,1	31,3	30,1	39,6	21,4	42,3	12,9	59,7	7,2	59,6	16,19	10,10
März ...	7,8	5,1	10,2	2,8	23,2	25,7	31,5	30,6	40,1	21,5	41,6	12,8	52,0	7,2	58,8	16,24	10,14
April ...	7,7	5,0	10,3	2,6	23,4	24,9	31,8	30,3	40,4	21,4	43,2	12,8	36,9	7,1	58,7	16,22	10,12
Mai ...	7,7	5,0	10,2	3,0	24,0	24,4	32,3	30,4	40,4	21,3	40,1	12,4	35,1	6,9	58,0	16,08	10,10
Juni ...	7,7	4,9	10,2	3,0	24,3	24,1	31,9	30,8	40,3	21,4	38,7	12,0	35,6	6,8	57,2	16,02	10,08
Juli ...	7,6	4,8	10,1	2,9	23,4	23,9	30,8	30,8	40,4	21,3	32,9	12,0	36,2	6,7	56,6	15,99	10,05
August ...	7,5	4,7	10,2	2,4	22,5	23,2	30,1	30,3	40,1	21,0	32,4	11,9	37,3	6,6	56,4	15,98	10,03
Sept. ...	7,4	4,6	10,1	1,8	21,1	22,9	29,4	30,1	39,8	20,9	35,1	12,0	38,6	6,4	56,0	16,14	9,98
Okt. ...	7,1	4,3	10,1	1,6	20,2	22,8	28,2	29,8	39,8	21,1	34,8	12,0	42,7	6,4	55,2	16,10	10,03
Nov. ...	6,9	4,1	10,0	1,5	19,3	22,4	27,2	28,1	39,6	21,2	35,5	12,2	51,3	6,4	54,4	16,14	10,05
Dec. ...	6,6	3,8	9,8	1,4	18,6	21,8	26,7	26,8	39,0	20,8	34,9	12,1	58,5	6,4	54,0	16,16	10,05
1931 Jan. ...	6,6	3,7	9,8	1,4	18,6	22,0	26,9	25,9	38,3	20,8	33,8	12,1	50,5	6,4	53,2	16,20	10,00
Febr. ...	6,5	3,5	9,5	1,4	18,5	21,6	27,2	25,2	37,1	20,1	33,5	12,0	52,0	6,3	52,0	16,22	9,99
März ...	6,4	3,4	9,5	1,3	17,1	20,8	26,5	22,9	34,3	18,4	33,3	11,9	34,0	6,3	51,6	16,24	10,00
April ...	6,3	3,4	9,5	1,2	17,0	19,7	26,7	22,8	31,9	16,7	33,2	11,7	28,4	6,3	50,8	16,10	9,95
Mai ...	6,3	3,3	9,4	1,2	16,4	18,2	26,9	23,5	30,9	16,1	28,9	11,3	25,4	6,3	50,0	15,80	9,87

Zeit	Vereinigte Staaten von Amerika ⁴⁾ . Preise in Cents je lb ⁸⁾																		
	Brot	Mehl	Reis	Kartoffeln	Fleisch				Speck	Schmalz	Butter	Käse	Milch, frisch 1 qt. ⁹⁾	Eier, frisch 1 Dtdz.	Zucker, ge- stoßen	Kaffee	Tee	Steinkohle	
					Rind-(Schulter)	Schweine-(Kotelette)	An-thrazit \$ je 2000 lbs	Weich-kohle \$ je 2000 lbs											
1913 J.-D. ...	5,6	3,3	8,7	1,7	16,0	21,0	27,0	15,8	38,3	22,1	8,9	34,5	5,5	29,8	54,4	7,82	5,43		
1926 " ...	9,4	6,0	11,6	4,9	22,5	39,5	50,3	21,9	53,1	36,6	14,0	48,5	6,9	51,0	76,7	15,45	9,33		
1927 " ...	9,3	5,5	10,6	3,8	23,7	36,8	47,2	19,3	55,6	37,6	14,1	45,2	7,3	48,3	77,4	15,16	9,28		
1928 " ...	9,1	5,4	10,0	2,7	27,9	34,8	44,0	18,6	56,5	38,5	14,2	46,4	7,1	49,2	77,3	15,02	8,97		
1929 " ...	9,0	5,1	9,7	3,2	29,9	36,9	43,5	18,3	55,1	38,0	14,3	49,0	6,6	49,1	77,6	14,99	8,85		
1930 " ...	8,7	4,7	9,5	3,6	27,2	35,9	42,3	17,0	46,1	35,1	14,0	41,0	6,2	40,7	77,5	14,92	8,83		
1930 Jan. ...	8,9	5,1	9,6	3,9	29,5	35,3	42,4	17,2	46,7	37,4	14,2	55,4	6,6	43,8	78,0	15,17	9,11		
Febr. ...	8,8	5,1	9,6	3,9	29,5	35,2	42,6	17,1	47,0	36,9	14,1	47,3	6,5	42,7	77,9	15,17	9,04		
März ...	8,8	5,0	9,5	3,9	29,2	36,1	42,6	16,9	46,7	36,4	14,0	35,3	6,4	42,0	77,7	15,17	9,02		
April ...	8,8	4,9	9,6	4,1	29,2	37,1	42,5	16,8	48,1	36,0	14,0	34,5	6,3	41,4	77,4	15,16	8,84		
Mai ...	8,8	4,8	9,7	4,3	28,7	36,1	42,3	16,7	46,3	35,8	14,0	33,7	6,3	40,9	77,5	14,49	8,53		
Juni ...	8,8	4,8	9,5	4,2	28,1	36,6	42,3	16,6	43,3	34,9	14,0	33,6	6,1	40,6	77,9	14,47	8,54		
Juli ...	8,8	4,6	9,5	3,3	26,6	36,5	42,3	16,3	43,7	34,3	13,9	35,1	6,1	40,4	77,6	14,69	8,65		
August ...	8,7	4,5	9,5	3,1	24,9	36,7	42,0	16,5	47,6	33,9	14,0	38,8	6,1	40,1	77,4	14,73	8,70		
Sept. ...	8,7	4,4	9,6	3,2	25,6	39,1	42,7	17,5	48,7	34,2	14,0	43,1	5,9	39,6	77,3	14,94	8,78		
Okt. ...	8,6	4,3	9,5	3,1	25,4	37,9	42,6	17,7	47,8	34,2	14,0	44,8	5,8	39,1	77,2	15,00	8,88		
Nov. ...	8,5	4,2	9,3	2,9	24,7	32,8	42,1	17,5	45,4	33,8	14,0	48,4	5,9	38,7	76,8	15,02	8,94		
Dec. ...	8,5	4,1	9,2	2,9	24,6	31,4	41,3	16,7	42,9	33,9	13,5	41,6	5,9	38,9	76,9	15,01	8,94		
1931 Jan. ...	8,2	4,0	8,9	2,9	24,4	29,8	40,2	15,7	37,7	32,1	13,3	36,1	5,9	37,8	76,7	15,00	8,87		
Febr. ...	8,0	4,0	8,9	2,7	23,3	27,6	39,2	14,5	3										

152. Indexziffern der Großhandelspreise

Anmerkungen: a) Bearbeitende Stelle b) Berichterstattung: MD. = Monatsdurchschnitt, MA. = Monatsanfang, ME. = Monatsende, MM. = Monatsmitte, MH. = Monatshälfte c) Basis = 100 d) Originalbasis e) Von der Originalbasis umgerechnet f) Unter Zugrundelegung des Goldwerts der Währung
 1) Die auf Monatsanfang berechnete Ziffer ist hier zur besseren Vergleichbarkeit jeweils als Ziffer des Vormonats eingesetzt. — 2) Ab 1929 neue Reihe.

Zeit	Deutsches Reich	Belgien	Bulgarien		Dänemark	Danzig	Estland	Finnland	Frankreich					Großbritannien			Italien			
	Stat. R. A.	Min. de l'Ind. et du Trav.	Dir. gén.		Stat. Dep.	Stat. Landesamt	Riigi Stat. Kesk-buro	Stat. Central byrå	Stat. générale					Board of Trade	Statist	Economist	Fin. Times	Cons. prov. dell' Econ. Mailand		
	MD.	2. MH.		MD.		MD.			ME.					MD.	ME.		MD.			
	1913	April 1914		1914	1926	1913	1913/14	1913	1926	Alle Reihe (45 W.)					Neue Reihe (126 W.)		1913			
	d	d	f	d	d	d	d	d	d	d	e	f	d	f	d	e	d		f	
1924 ..	137	573	.	.	.	143	116	101	499	489	133	.	.	166	164	166	158	554	125	
1925 ..	142	558	.	.	210	151	124	104	561	550	133	.	.	159	160	161	154	646	133	
1926 ..	134	744	.	2 947	100	163	146	114	100	718	703	117	695	116	148	148	149	142	654	131
1927 ..	138	847	123	3 017	102	154	146	114	101	630	617	126	642	130	142	144	144	136	527	139
1928 ..	140	843	123	3 237	110	153	141	121	102	634	621	126	645	131	140	141	141	134	491	134
1929 ..	137	851	124	3 447	117	150	135	117	98	623	611	124	627	127	137	135	133	130	481	131
1930 ..	125	744	109	2 738	95	130	121	102	90	543	533	108	554	113	120	113	112	111	411	112
1930																				
Jan. ..	132	808	118	3 181	108	143	126	110	94	576	564	115	576	117	131	125	124	123	453	123
Febr. ..	129	791	115	3 038	103	140	126	110	93	576	564	115	567	115	128	123	121	121	445	121
März. ..	126	774	113	2 910	99	136	125	106	92	565	554	112	558	113	125	121	119	118	436	119
April. ..	127	777	113	2 893	98	135	123	106	92	560	549	111	548	111	124	119	117	117	429	117
Mai. ..	126	774	113	2 800	95	132	120	102	90	553	542	110	546	111	122	116	116	114	420	114
Juni. ..	125	750	109	2 778	94	130	118	100	90	544	533	108	540	110	121	113	113	112	412	112
Juli. ..	125	739	108	2 785	95	129	122	100	90	548	537	109	558	113	119	111	112	109	402	109
Aug. ..	125	729	106	2 693	91	128	122	101	89	543	532	108	560	114	118	109	109	109	403	109
Sept. ..	123	712	104	2 729	93	126	121	101	88	535	524	106	556	113	116	107	105	106	398	108
Okt. ..	120	705	103	2 647	90	123	120	99	86	519	509	103	552	112	113	106	104	103	387	105
Nov. ..	120	693	101	2 586	88	122	121	98	87	504	494	100	551	112	112	104	102	105	379	105
Dez. ..	118	679	99	2 447	83	120	116	96	86	498	488	99	541	110	109	102	99	100	369	100
1931																				
Jan. ..	115	661	96	2 464	84	118	112	94	86	494	484	98	541	110	107	101	91	97	362	96
Febr. ..	114	658	96	2 374	81	117	110	93	86	492	482	98	538	109	106	101	92	96	358	97
März. ..	114	650	96	2 300	79	116	113	93	86	492	482	98	539	109	106	101	91	95	356	97
April. ..	114	652	95	2 342	80	115	109	94	85	494	484	98	540	110	106	99	90	95	353	96
Mai. ..	113	640	93	2 326	79	113	108	93	84	480	470	96	520	106	104	97	88	93	347	94
Juni. ..	112	642	93	2 319	79	110	108	.	83	478	468	95	518	105	103	97	88	90	339	92

Zeit	Jugoslavien	Lettland	Litauen	Niederlande	Norwegen	Österreich	Polen	Rußland UdSSR.	Schweden	Schweiz	Spanien	Tschechoslowakei	Ungarn			
	Banque nation.	Bur. de Stat.	Centr. Stat. Biuros	Centr. Bur. v. d. Stat.	Stat. Centr. byrå	Bundesamt f. Stat.	Stat. Zentr. Amt	Stat. Zentr. Amt	Kommers Kollegium	Eidg. Arbeitsamt	Jef. Super. de Estad.	Stat. Staatsamt	Stat. Zentralamt			
	ME.	MD.		15. d. Mts.		MM.	ME.	ME. 1)	MD.	ME.	MM.	ME. 1)	ME.			
	1926	1913				1. Hljb. 1914	1927	Jan. 1914	1913		Juli 1914	1913		1913		
	d	f	d		d	d	e	d			f	d	f	f		
1924 ..	.	.	129	156	268	137	103	122	174	162	175	183	126	1 000	144	138
1925 ..	.	.	145	155	253	137	104	123	183	161	162	188	140	1 001	146	140
1926 ..	100	.	134	145	198	123	89	105	185	149	145	181	140	955	139	124
1927 ..	103	.	134	148	167	133	100	119	173	146	142	172	153	979	143	132
1928 ..	106	129	134	149	161	130	101	120	173	148	145	167	144	977	143	135
1929 ..	101	120	129	142	153	130	96	113	180	140	141	171	130	916	134	121
1930 ..	87	97	108	117	143	117	82	98	.	122	126	172	104	801	117	97
1930																
Jan. ..	94	107	118	131	150	125	88	105	185	131	136	172	117	849	124	106
Febr. ..	92	102	116	126	147	123	85	101	187	128	133	173	114	831	122	104
März. ..	91	102	116	122	146	121	85	101	187	125	131	173	110	827	121	100
April. ..	90	101	114	122	145	119	85	101	188	124	129	172	111	822	120	96
Mai. ..	89	101	109	118	144	118	83	99	187	123	128	168	106	815	119	96
Juni. ..	87	98	105	118	143	121	83	98	189	123	126	166	101	819	120	94
Juli. ..	89	96	105	115	142	119	84	99	189	121	126	170	102	808	118	99
Aug. ..	88	95	104	114	141	118	82	97	188	121	126	173	98	787	115	93
Sept. ..	83	93	104	112	141	115	80	94	187	119	123	174	97	774	113	92
Okt. ..	81	90	103	111	140	112	78	93	187	118	122	175	94	771	113	94
Nov. ..	79	87	103	110	139	110	79	93	188	117	120	175	103	759	111	92
Dez. ..	78	90	102	107	136	107	76	91	.	117	117	175	98	752	110	92
1931																
Jan. ..	76	88	98	105	135	105	72	85	.	115	115	173	93	745	109	91
Febr. ..	75	88	97	104	133	107	72	85	.	114	115	175	93	744	109	92
März. ..	75	87	96	103	131	107	73	86	.	113	114	174	97	756	111	94
April. ..	76	86	96	102	130	108	74	88	.	112	112	172	93	755	110	93
Mai. ..	75	86	95	102	128	107	75	88	.	111	111	169	88	743	109	95
Juni. ..	74	.	94	100	127	110	73	87	.	110	110	169	85	766	112	93

152. Indexziffern der Großhandelspreise

Zeit	Ägypten		Australien				Brit. Indien				Chile		China		Japan		Canada		Neuseeland		Niederl. Indien		Peru		Süd.-afr. Union		Vereinigten Staaten v. Amerika	
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o	p	q	r	s	t	u	v	w	x	y	z	aa	ab
	1.1.13 bis 30.6.14	1913		Juli 1914				1913	Febr. 1913		1913		Juli 1914		1913	1926	1913	1913		1913	1926	1913						
1924 ..	141	173	157	182	179	173	170	.	154	169	207	171	246	155	99	165	173	192	129	98	141							
1925 ..	152	170	168	163	183	159	179	.	159	183	202	166	242	160	103	161	166	202	128	104	148							
1926 ..	131	168	168	149	168	148	166	.	164	169	179	169	218	156	100	154	159	203	123	100	143							
1927 ..	121	167	167	147	165	148	166	.	170	161	170	162	206	153	98	146	154	203	124	95	137							
1928 ..	120	165	165	146	163	145	163	119	161	156	171	159	203	151	96	148	149	192	120	98	140							
1929 ..	115	166	164	145	162	141	157	120	164	144	166	154	193	149	95	147	148	186	116	97	138							
1930 ..	103	147	138	126	140	116	129	103	180	114	137	136	159	136	87	144	134	178	103	86	124							
1930																												
Jan. ..	109	158	155	139	156	131	147	112	170	127	152	150	178	149	96	147	143	181	107	83	134							
Febr. ..	105	184	150	137	153	126	141	110	175	127	151	149	177	147	94	146	141	181	.	92	132							
März ..	101	161	145	137	153	125	139	109	174	124	148	147	172	144	92	146	139	180	.	91	130							
April ..	101	153	143	134	149	123	137	108	174	124	146	144	170	143	92	146	138	179	104	91	130							
Mai ..	101	155	145	130	145	121	135	105	173	118	143	142	168	141	90	146	136	179	.	89	128							
Juni ..	100	152	143	127	141	116	129	105	186	105	137	136	159	138	88	145	134	178	.	87	124							
Juli ..	102	151	142	124	138	115	128	102	190	107	134	132	158	134	86	144	132	177	100	84	120							
Aug. ..	104	149	140	124	138	114	127	101	189	111	133	132	156	131	84	146	131	175	.	84	120							
Sept. ..	104	141	132	120	133	111	123	101	188	113	130	129	151	129	83	144	129	178	.	84	121							
Okt. ..	105	136	125	117	130	107	119	97	182	108	124	124	141	127	81	142	127	177	100	83	118							
Nov. ..	105	132	121	112	124	104	115	95	178	106	123	122	140	125	80	141	126	175	.	80	115							
Dez. ..	102	129	117	110	122	101	112	92	178	98	122	121	141	122	78	141	126	173	.	78	112							
1931																												
Jan. ..	100	130	110	111	123	98	108	92	188	93	120	119	141	120	77	140	124	175	102	77	110							
Febr. ..	100	128	99	112	124	99	110	94	.	119	118	138	119	76	137	137	122	178	.	76	108							
März ..	105	129	99	111	123	100	111	96	.	120	119	140	117	75	136	122	178	.	.	75	107							
April ..	100	123	95	110	122	98	109	98	.	119	118	139	116	75	134	.	178	99	73	105								
Mai ..	97	.	.	106	118	97	106	99	.	116	115	138	114	73	133	.	181	.	.	71	102							
Juni ..	97	.	.	.	.	93	103	.	.	114	113	129	113	72	.	.	179	.	.	70	100			

153. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Nachweisung der Warenmärkte

Warenmarkt	Original	in R.M.	Warenmarkt	Original	in R.M.	Warenmarkt	Original	in R.M.	Warenmarkt	Original	in R.M.
Weizen	114	115	Hammelfleisch	116	117	Wolle	120	121	Schrott	122	123
Roggen	114	115	Butter	116	117	Baumwolle ..	120	121	Alum., Silber.	122	123
Gerste	114	115	Schmalz	116	117	Flachs	120	121	Blei	122	123
Hafer	114	115	Kaffee	116/8	117/9	Hanf	120	121	Kupfer	122/4	123/5
Mais	114	115	Kakao	118	119	Jute	120	121	Zink	124	125
Reis	116	117	Tee	118	119	Häute, Felle .	120	121	Zinn	124	125
Kartoffeln ..	116	117	Zucker	118	119	Leder	120	121	Kohle	124	125
Hopfen	116	117	Ölfrüchte ..	118	119	Eisenerz	120	121	Koks	124	125
Rinder	116	117	Öle	118	119	Roheisen	120/2	121/3	Petrol., Benzin	124	125
Schweine	116	117	Ölkuchen ..	118	119	Stabeisen	122	123	Kautschuk ..	124	125
Rindfleisch ..	116	117	Seide	118	119	Träger	122	123	Salpeter	124	125
Schweinefleisch	116	117	Kunstseide ..	120	121	Bleche	122	123	Zeitungspapier	124	125

Anmerkungen.

- *) Monatsdurchschnitt, falls nicht anders angegeben.
- ¹⁾ Durchschnitt 1914.
- ²⁾ Januar 1914.
- ³⁾ 30. Juni 1914.
- ⁴⁾ Juli 1914.
- ⁵⁾ Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni).
- ⁶⁾ Die Preise beziehen sich auf den 1. des Monats.
- ⁷⁾ Die Preise beziehen sich auf Monatsende.
- ⁸⁾ 1. Hälfte des Monats.
- ⁹⁾ 2. Hälfte des Monats.
- ¹⁰⁾ 1. Halbjahr.
- ¹¹⁾ 2. Halbjahr.
- ¹²⁾ Die Preise verstehen sich durchweg in Zloty neuer Parität (1 Zloty ab 1. Oktober 1927 = 0,47 R.M.).
- ¹³⁾ Ab November 1930 verzollt.
- ¹⁴⁾ Erzeugerpreise wagnonfrei märk. Stat.
- ¹⁵⁾ Neue Reihe.
- ¹⁶⁾ Terminpreis, bis 1929 cif Indien, ab 1930 cif Europa.
- ¹⁷⁾ Mit Sack ohne Verbrauchssteuer.
- ¹⁸⁾ Ohne Verbrauchssteuer (1913 = 14 R.M., von 1924 bis 31. Juli 1927 = 21 R.M., ab 1. August 1927 = 10,50 R.M.) und ohne Sack (1 R.M.) für 100 kg.
- ¹⁹⁾ Neue Reihe.
- ²⁰⁾ Bis 1926 ab rhein.-westf. Werk.
- ²¹⁾ Für Abnehmer, die ausschließlich englische Produkte beziehen, gilt seit dem 1. September 1927 eine Ermäßigung von 7 s 6 d bis 12 s 6 d, vom 15. Februar 1928 ab eine solche von 12 s 6 d bis 17 s 6 d je nach Liefermenge.
- ²²⁾ Für Abnehmer, die ausschließlich englische Produkte beziehen, gilt seit dem 1. September 1927 eine Ermäßigung von 5 s, seit dem 15. Februar 1928 eine solche von 10s.
- ²³⁾ Die Preise für Walzwerkzeugnisse beziehen sich für Deutschland, Frankreich und Belgien auf Thomas, für Großbritannien auf Siemens-Martin- und für die Vereinigten Staaten von Amerika auf Bessemergüte.
- ²⁴⁾ Seit 15. Februar 1928 Syndikatspreis für Träger aus Thomasstahl bei Lieferung von 30 bis 100 t Frachtgrundlage Diederhofen.
- ²⁵⁾ Bis einschließlich März 1928 Grobbleche, 5 mm und darüber.
- ²⁶⁾ Geschäftsjahr 1913/14 (1. April 1913 bis 31. März 1914).
- ²⁷⁾ Syndikatspreis, frei Bestimmungstation.
- ²⁸⁾ Großkoks I/III.
- ²⁹⁾ Berichtigt.
- ³⁰⁾ Die Veröffentlichung dieser Reihe wird monatlich fortgesetzt in *Wirtschaft u. Statistik. 1 lb = 453,593 g; 1 maund (ind.) = 37,32 kg. 1 amer. gall. Petroleum = 3,785 l. 1 imperial gall. Petroleum = 4,544 l. 1 Unze Feinstilber = 31,1035 g.

153. Großhandelpreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Weizen										
	Großbritannien		Niederlande	Ver. Staaten von Amerika			Canada	Argentinien	Australien		
	London	Liverpool	Rotterdam	New York			Winnipeg	Buenos Aires	Melbourne		
	einh., gar. av.	erstnot. Mon.	Hardw. 2	red winter 2	Hardw. 2	Manit. 2	North. Manit. 1	North. Manit. 2	einheim.	Ausfuhrqual.	
	effektiv	effektiv	effektiv	effektiv			effektiv		erstnot. Monat	effektiv	
	Shilling je 112 lbs	Pence je 100 lbs	Gulden je 100 kg	Cents je 60 lbs						Pap.-Pesos je 100 kg	Shilling, Pence je 60 lbs
1913 J.-D.	7 4 ³ / ₄	7 5 ³ / ₄		103,18			88,19		8,65	3 7 ⁵ / ₈	
1926	12 5 ¹ / ₂	11 5 ¹ / ₂	15,89	469,19	170,16		149,46		11,89	6 2 ¹ / ₂	
1927	11 6 ³ / ₄	10 7 ¹ / ₂	14,75	149,26	152,24		143,06		11,57	5 4 ³ / ₄	
1928	10 0 ³ / ₄	9 9 ³ / ₈	13,42	168,30	145,35	151,23	134,82		10,77	5 2	
1929	9 10 ⁵ / ₈	8 11 ⁵ / ₈	12,25	144,07	133,27	146,85	134,12		9,92	4 10 ¹ / ₄	
1930	8 1 ¹ / ₂	7 0 ¹ / ₂	9,68	112,89	103,37	109,41	94,41	91,83	9,08		
1930 Januar	9 6 ³ / ₈	9 2 ³ / ₄	12,68	139,04	131,41	145,25	130,08	127,19	10,78	5 1 ¹ / ₂	
Februar	9 0 ³ / ₄	8 1 ¹ / ₂	11,73	133,19	118,91	131,28	117,35	114,35	10,32	4 8	
März	8 4 ¹ / ₂	7 4 ³ / ₄	10,90	127,57	110,92	118,31	106,23	103,27	9,85	4 4 ¹ / ₂	
April	8 7 ¹ / ₄	7 10 ¹ / ₄	11,18	125,40	112,33	120,48	109,82	106,98	10,08	4 6 ³ / ₄	
Mai	8 9 ³ / ₄	7 9 ¹ / ₄	10,45	122,83	110,44	117,95	107,96	105,70	9,97	4 6 ¹ / ₄	
Juni	8 6 ³ / ₄	7 6 ³ / ₈	10,05	115,28	104,77	112,55	103,20	100,50	10,02		
Juli	8 4 ¹ / ₂	7 1	9,55	101,48	95,56	105,01	95,14	95,01	9,53		
August	8 4 ¹ / ₂	7 3 ¹ / ₄	9,45	103,17	98,11	103,67	92,49	90,57	9,66		
September	7 7	6 6 ¹ / ₂	8,40	99,44	90,95	89,87	78,08	75,87	8,26		
Oktober	7 0 ¹ / ₄	5 9 ³ / ₄	7,40	96,10	89,55	83,49	72,50	69,79	7,57	3 9 ¹ / ₄	
November	6 9 ¹ / ₄	5 3	7,25	94,28	86,51	75,67	64,43	62,05	6,83		
Dezember	6 3	4 8	7,08	96,90	90,93	Manit. 1	55,58	52,65	6,11		
1931 Januar	5 9	4 2 ³ / ₈	6,53	95,08		69,31	53,90	51,17	5,75		
Februar	5 3 ³ / ₄	4 4 ³ / ₈	5,78	92,01		74,88	59,27	57,02	5,69		
März	φ 5 1 ¹ / ₂	4 1 ¹ / ₂	φ 5,63	90,40	φ	φ 71,44	56,70	φ 54,41	φ 5,04		

Zeit	Roggen				Hafer			
	Niederlande	Polen ¹³⁾	Canada	Ver. St. v. Am.	Großbritannien	Argentinien	Canada	Ver. St. v. Am.
	Rotterdam	Posen	Toronto	New York	London	Buenos Aires	Winnipeg	New York
	Western 2	einheim.	Ontario 2	Western 2	Plata	einheim.	Western 2	white clipp.
	effektiv	effektiv	effektiv	fob	Shilling, Pence je 320 lbs	erstnot. Monat	effektiv	fob
	Gulden je 100 kg	Zloty je 100 kg	Cents je 56 lbs		Shilling, Pence je 320 lbs	Pap.-Pesos je 100 kg	Cents je 34 lbs	Cents je 32 lbs
1913 J.-D.		33,21	63,40	66,00		5,49	34,01	44,33
1926	11,62	29,82	87,07	106,96	23 11 ⁵ / ₈	6,94	51,52	51,89
1927	12,46	42,49	96,43	116,26	26 4 ³ / ₈	7,33	62,11	58,25
1928	13,16	40,81	103,23	124,00	29 4 ¹ / ₂	8,92	61,94	65,01
1929	10,87	28,43	104,39	111,88		7,24	63,42	57,97
1930	6,22	19,11	67,44	68,14	12 6 ⁷ / ₈	4,52	44,25	48,16
1930 Januar	9,35	23,65	92,83	105,89	15 7 ⁷ / ₈	5,34	59,53	54,14
Februar	8,18	19,99	74,08	91,38	14 2 ³ / ₈	5,29	59,48	52,34
März	7,15	17,81	74,00	75,03	12 8 ¹ / ₂	4,76	55,61	50,84
April	7,63	21,79	74,00	74,02	14 1 ³ / ₄	5,10	53,82	51,53
Mai	6,55	18,13	74,00	71,94	12 3 ¹ / ₂	4,71	49,92	50,24
Juni	5,18	15,52	74,00	63,62	11 10 ² / ₈	4,47	47,64	47,89
Juli	5,83	18,49	74,00	61,27	12 2 ³ / ₈	4,34	43,82	45,25
August	6,30	20,81	74,00	69,95	14 1 ² / ₈	4,66	40,20	49,66
September	5,25	18,69	61,52	61,73	12 4 ³ / ₈	4,05	33,07	47,31
Oktober	4,63	17,86	46,80	55,20	10 8 ³ / ₈	3,94	32,90	45,82
November	4,25	18,19	45,00	41,46	10 4	3,88	28,22	41,37
Dezember	4,30	18,40	45,00	46,14	10 3 ¹ / ₂	3,73	26,84	41,32
1931 Januar	4,00	17,87	35,00	44,42	9 0 ³ / ₄	3,40	26,16	41,67
Februar	3,90	17,33	35,00	43,34	9 2	3,45	27,66	41,58
März	φ 4,20	φ 20,64	φ 35,00	φ 45,03	φ 9 8 ¹ / ₄	φ 3,37	φ 27,80	φ 40,02

Zeit	Gerste					Mais				
	Großbrit.	Niederlande	Rumänien	Argentinien	Canada	V. St. v. Am.	Großbritannien	Rumänien	Argentinien	V. St. v. Am.
	London	Rotterdam	Constanza	Buenos Aires	Winnipeg	New York	London	Constanza	Buenos Aires	New York
	Donau 3 ³ / ₈	Brau-			Western 3	malting	La Plata	einheim.	gelb	mixed Nr. 2
	Shilling, Pence je 400 lbs	Gulden je 100 kg	Lei je 100 kg	Pap.-Pesos je 100 kg	effektiv		Shilling, Pence je 480 lbs	Lei je 100 kg	Papier-Pesos je 100 kg	Cents je 56 lbs
1913 J.-D.					46,14	63,96	24 3		5,22	
1926		9,83	694,00	6,68	62,12	83,65	29 11 ¹ / ₈	503,00	6,56	85,92
1927		11,85	619,00	7,99	80,17	94,59	30 9 ³ / ₈	454,00	6,59	98,56
1928		11,43	614,00	8,80	79,81	96,71	38 3 ³ / ₈	682,00	8,35	104,93
1929		8,99	493,00	7,10	72,32	78,01	36 3	583,00	8,16	107,14
1930		5,59	261,00	3,94	39,44	70,21	23 5 ¹ / ₄	302,00	5,69	95,38
1930 Januar	16 11 ¹ / ₂	7,56	346,00	5,25	56,72	77,60	27 6 ¹ / ₂	340,00	6,46	97,36
Februar	23 1 ¹ / ₂	6,79	316,00	5,24	50,78	78,66	25 7 ¹ / ₂	310,00	6,46	98,36
März	18 10 ⁷ / ₈	6,25	267,00	4,86	46,64	76,00	24 9 ³ / ₈	280,00	6,20	92,62
April	19 4 ³ / ₈	6,49	276,00	4,80	48,82	75,53	27 2 ³ / ₈	325,00	6,20	93,27
Mai	17 3 ⁷ / ₈	5,73	261,00	4,01	44,87	72,88	25 4 ³ / ₈	296,00	6,03	89,92
Juni	15 2 ¹ / ₂	5,19	212,00	3,71	39,31	67,53	24 8 ¹ / ₂	295,00	6,04	88,97
Juli	15 9 ¹ / ₂	5,40	260,00	3,86	39,19	65,33	24 2 ³ / ₈	348,00	5,89	93,12
August	17 0 ³ / ₈	5,81	280,00	3,79	38,55	71,94	25 6 ¹ / ₂	390,00	6,24	109,33
September	14 7 ¹ / ₂	4,95	238,00	3,45	31,67	69,91	22 11 ¹ / ₂	328,00	5,66	104,62
Oktober	13 4 ¹ / ₂	4,30	215,00	2,99	28,22	62,18	19 6 ¹ / ₂	258,00	5,04	98,52
November	13 2 ⁷ / ₈	4,11	223,00	2,64	23,40	59,22	16 8 ¹ / ₂	222,00	4,04	91,79
Dezember	14 6 ⁷ / ₈	4,55	236,00	2,70	25,08	65,78	17 1 ¹ / ₂	234,00	4,05	87,27
1931 Januar	φ 15 2 ³ / ₈	φ 4,31	φ 235,00	φ 2,94	φ 22,10	φ 57,38	φ 14 3 ¹ / ₄	φ 215,00	φ 3,84	φ 81,76
Februar		4,29	236,00	3,28	22,12	56,94	15 1	217,00	3,85	78,03
März	φ 15 2 ³ / ₈	φ 5,24	φ 250,00	φ 3,31	φ 25,10	φ 57,53	φ 17 8 ¹ / ₂	φ 240,00	φ 3,77	φ 76,68

) Anmerkungen siehe Seite 113

153. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in *R.M.*)

Zeit	Weizen										
	Deutsch.Reich Berlin	Großbritannien London | Liverpool		Niederlande Rotterdam	Vereinigte Staaten von Amerika New York			Canada Winnipeg	Argentinien Buenos Aires	Australien Melbourne	
		einb. gas. vr.		Hardw. 2	red winter 2	Hardw. 2	Manit. 2	North Manit. 1 | North Manit. 2	einheim.	Austfahrqual.	
	ab märk. St.	effektiv	erst. Monat	effektiv	effektiv			effektiv	erstnot. Monat	effektiv	
<i>R.M. je 100 kg</i>											
1913 J.-D.	29) 18,81	14,86	16,84		15,92			13,61		15,61	13,66
1926 "	26,81	25,05	25,76	26,81	26,11	26,26		23,07		22,16	22,78
1927 "	26,71	23,24	23,92	24,89	23,03	23,49		22,85		20,55	23,31
1928 "	23,40	20,23	22,07	22,64	25,97	22,43	23,34	20,81		19,19	20,27
1929 "	22,78	19,88	20,20	20,67	22,23	20,57	22,66	20,70		17,42	18,20
1930 "	25,64	16,29	15,85	16,33	17,42	15,95	16,88	14,57	14,17	13,97	
1930 Januar	24,69	19,16	20,79	21,39	21,46	20,28	22,42	20,07	19,63	18,11	19,31
Februar	23,42	18,22	18,31	19,79	20,55	18,35	20,26	18,11	17,65	16,45	17,53
März	23,98	16,79	16,66	18,39	19,69	17,12	18,26	16,39	15,94	15,52	16,35
April	26,92	17,29	17,68	18,87	19,35	17,34	18,59	16,94	16,51	16,46	17,11
Mai	28,87	17,71	17,50	17,63	18,96	17,04	18,20	16,66	16,31	15,99	18,96
Juni	29,98	17,21	16,96	16,96	17,79	16,17	17,37	15,93	15,51	15,55	
Juli	28,78	16,79	15,94	16,11	15,66	14,74	16,21	14,68	14,35	14,39	
August	25,01	16,79	16,37	15,94	15,92	15,14	16,00	14,27	13,98	14,67	
September	23,91	15,24	14,66	14,17	15,34	14,04	13,87	12,04	11,71	12,46	
Oktober	22,64	14,11	13,08	12,49	14,83	13,82	12,88	11,19	10,77	10,89	14,15
November	24,73	13,61	11,82	12,23	14,54	13,35	11,68	9,94	9,58	9,86	
Dezember	24,76	12,57	10,52	11,94	14,91	14,03	Manit. 1	8,58	8,13	8,52	
1931 Januar	25,92	11,56	9,50	11,02	14,67		Manit. 2	10,70	8,32	7,90	7,40
Februar	27,32	10,68	9,82	9,75	14,20			11,56	9,14	8,80	7,59
März	28,71	φ 10,35	9,30	φ 9,50	13,95	φ		11,02	8,75	φ 8,40	φ 7,27

Zeit	Roggen					Hafer				
	Deutsch.Reich Berlin	Niederlande Rotterdam	Polen Posen	Canada Toronto	V. St. v. Am. New York	Deutsch.Reich Berlin	Großbritannien. London	Argentinien Buenos Aires	Canada Winnipeg	V. St. v. Am. New York
		Western 2	einheim.	Ontario 2	Western 2		Plata	einheim.	Western 2	white clipp.
	ab märk. St.		effektiv		foh	ab märk. Stat.		erstnot. Monat	effektiv	foh
<i>R.M. je 100 kg</i>										
1913 J.-D.	29) 15,55		15,64	10,48	10,91	29) 15,97		9,78	9,26	12,83
1926 "	19,00	19,55	13,78	14,40	17,69	18,46	16,87	11,82	14,03	15,01
1927 "	24,90	21,03	19,98	15,94	19,22	21,60	18,57	13,07	16,91	16,85
1928 "	23,91	22,20	19,22	17,07	20,50	22,63	20,65	15,90	16,87	18,81
1929 "	19,24	18,34	13,39	17,26	18,50	18,42		12,73	17,27	16,77
1930 "	16,19	10,50	9,00	11,15	11,27	15,25		6,95	12,05	13,94
1930 Januar	16,08	15,78	11,14	15,35	17,51	14,18	11,02	8,97	16,31	15,67
Februar	16,08	13,80	9,41	12,25	15,11	12,90	9,99	8,43	16,20	15,14
März	14,81	12,06	8,39	12,24	12,41	12,87	8,93	7,50	15,14	14,71
April	16,51	12,87	10,26	12,24	12,24	16,40	9,96	8,33	14,66	14,91
Mai	16,73	11,05	8,54	12,24	11,90	15,77	8,63	7,55	13,60	14,54
Juni	17,45	8,74	7,31	12,24	10,52	15,25	8,34	6,94	12,97	13,86
Juli	17,09	9,84	8,71	12,24	10,13	17,19	8,58	6,55	11,93	13,09
August	16,70	10,63	9,80	12,24	11,57	18,36	9,95	7,08	10,95	14,43
September	17,59	8,86	8,80	10,17	10,21	16,47	8,73	6,11	9,01	13,69
Oktober	14,70	7,81	8,41	7,74	9,13	14,91	7,53	5,67	8,96	13,26
November	15,14	7,17	8,57	7,44	6,86	14,43	7,27	5,60	7,69	11,97
Dezember	15,52	7,26	8,66	7,44	7,63	14,25	7,24	5,20	7,31	11,96
1931 Januar	15,63	6,74	8,42	5,79	7,34	14,21	6,38	4,38	7,12	12,06
Februar	15,78	6,58	8,16	5,79	7,17	14,31	6,45	4,60	7,53	11,97
März	17,89	φ 7,09	φ 9,72	5,79	φ 7,44	15,85	φ 6,82	φ 4,86	7,57	φ 11,58

Zeit	Gerste							Mais				
	Deutsch. Reich Berlin	Großbrit. London	Niederl. Rotterdam	Rumänien Constanța	Argentinien Buenos Aires	Canada Winnipeg	Deutsch. Reich Wärzburg	V. St. v. Am. New York	Großbrit. London	Rumänien Constanța	Argentinien Buenos Aires	V. St. v. Am. New York
		Donau 3/6	Braun-		Buenos Aires	Western 3	Braun-	malting	La Plata	einheim.	gelb	mixed Nr. 2
	ab märk. Stat.	loko			disponibel	effektiv	ab frank. Stat.	effektiv		erstnot. Monat	effektiv	
<i>R.M. je 100 kg</i>												
1913 J.-D.	29) 15,06					8,90	16,78	12,34	11,38		9,30	
1926 "	17,37		16,54	13,48	11,38	11,98	20,77	16,14	14,04	9,77	11,21	14,37
1927 "	20,20		20,00	15,78	14,23	15,46	26,44	18,25	14,45	11,58	11,71	16,30
1928 "			19,29	15,76	15,68	15,40	27,43	18,66	17,97	17,51	14,88	17,35
1929 "	18,52		15,17	12,32	12,47	13,95	21,44	15,05	17,01	14,57	14,35	17,72
1930 "	17,36	9,56	9,43	6,51	6,06	7,61	19,59	13,54	11,00	7,53	8,75	15,78
1930 Januar	16,28	13,00	12,76	8,62	8,82	10,94	18,51	14,97	12,91	8,47	10,85	16,10
Februar	14,44	12,03	11,46	7,87	8,35	9,80	17,44	15,17	12,02	7,72	10,30	16,26
März	14,69	10,65	10,55	6,65	7,66	9,00	17,35	14,66	11,64	6,97	9,77	15,31
April	18,07	10,90	10,95	6,88	7,84	9,42	20,27	14,57	12,76	8,10	10,12	15,42
Mai	17,79	9,75	9,67	6,49	6,43	8,66	20,86	14,06	11,90	7,37	9,67	14,87
Juni	17,51	8,56	8,76	5,29	5,76	7,58		13,03	11,60	7,35	9,37	14,71
Juli	18,11	8,88	9,11	6,48	5,83	7,56		12,60	11,35	8,67	8,89	15,40
August	18,98	9,59	9,80	6,99	5,76	7,44	20,38	13,88	11,98	9,73	9,48	18,08
September	18,65	8,22	8,35	5,95	5,20	6,11	20,52	13,49	10,76	8,21	8,54	17,30
Oktober	17,27	7,52	7,26	5,37	4,30	5,44	19,32	11,99	9,16	6,44	7,25	16,29
November	17,46	7,45	6,94	5,55	3,81	4,51	19,67	12,42	7,86	5,53	5,83	15,17
Dezember	19,07	8,20	7,68	5,88	3,76	4,84	21,01	12,69	8,03	5,83	5,64	14,43
1931 Januar	19,22		7,27	5,87	3,78	4,26	21,04	11,07	6,71	5,37	4,94	13,52
Februar	19,75		7,24	5,90	4,38	4,27	21,06	10,98	7,07	5,43	5,14	12,90
März	21,08	φ 8,57	φ 8,84	6,25	4,77	4,84	21,43	φ 11,10	φ 8,31	6,00	φ 5,44	φ 12,68

) Anmerkungen siehe Seite 113

153. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland *) (Originalpreise)

Zeit	Reis			Kartoffeln				Hopfen	Rinder		Schweine
	Groß-britannien	Italien	Brit. Indien	Frankreich	Groß-britannien	Niederlande	Ver.Staat v. Amerika	Tschecho-slowakei 4)	Dänemark	Ver.Staat v. Amerika	Polen 12)
	London	Mailand	Bombay	Le Havre	London	Amsterd.	New York		Kopenh.	Chicago	Posen
	Burma 2	Cam. com.	Rangoon	rouge du p.	einheim.			Saazer	I. Qual.	Stiere, b.	vf. 80-100 kg
Lebendgewicht											
	Shill. P. je 112 lbs	Lire je 100 kg	Rup. An. Pice je einmnd (37,32 kg)	Francs je 100 kg	Shill. Pence je 100 kg	Gulden je 100 kg	Dollar je 220 lbs	Kronen je 50 kg	Öre je 0,5 kg	Dollar je 100 lbs	Zloty je 100 kg
1913 J.-D.	8 2	40,25	4 11 3	9,50	79 3	3,62	2,21	265,00			
1926 *	15 6 1/4	222,46	6 9 0	84,23	112 10	5,39	6,32	3 979,58	38,08	10,43	
1927 *	14 7 1/2	142,31	6 3 8	91,81	138 12	7,58	4,86	3 355,42	37,98	12,91	209,78
1928 *	13 9 3/4	153,39	5 9 1	70,64	140 9	7,47	3,28	1 954,79	36,87	16,01	188,79
1929 *	13 2 1/2	149,05	5 5 0	88,74	101 11	4,48	3,94	1 061,50	36,19	15,78	221,05
1930 *	11 0 1/2	112,57	4 9 5	64,15	95 9	4,50	4,26	680,67	35,75	13,46	185,92
1930 Januar	12 1 1/2	131,75	5 0 4	54,40	89 0	3,10	6,03	637,50	38,00	16,00	229,00
Februar	11 1 1/2	126,00	4 11 10	48,75	73 1	2,69	5,56	867,00	37,75	14,71	215,75
März	11 1 1/2	121,12	4 12 11	43,00	70 0	2,45	4,63	855,00	37,75	14,65	229,50
April	11 1 1/2	121,10	5 2 8	49,40	70 0	2,86	4,94	740,00	37,50	14,76	223,20
Mai	12 0 1/2	112,56	5 1 8	52,00	77 6	2,70	4,95	765,00	36,75	14,19	193,00
Juni	12 0 1/2	115,44	4 15 8	72,38	65 0	8,36	4,65	842,50	36,50	12,69	179,75
Juli	11 0 1/2	119,60	4 10 11	40,17	146 8	5,70		740,00	36,00	11,58	180,20
August	11 7 1/2	124,00	4 14 1	65,75	111 3	4,87	2,88	702,50	36,00	11,35	180,25
September	11 6 1/4	111,31	4 9 9	76,00	108 9	5,30	3,55	487,50	34,94	12,46	169,60
Oktober	10 1 1/4	97,25	4 0 5	84,00	110 0	5,23	3,38	510,00	32,50	12,30	150,25
November	9 1 1/2	90,50	3 9 2	93,00	113 9	5,15	3,10	561,00	32,75	13,18	151,50
Dezember	8 3	80,50	3 7 10	91,00	114 4	5,53	3,41	460,00	32,50	13,66	129,00
1931 Januar	8 1 1/2	85,00	3 11 1	102,20	124 0	6,54	3,70	398,00	32,88	12,55	106,67
Februar	7 8 1/2	90,37	2 15 7	114,75	126 3	6,93	3,54	398,00	31,94	11,06	106,50
März	7 9	97,19	2 15 7	132,75	127 6	7,93	3,64	395,00	30,69	10,81	112,40

Zeit	Schweine		Rindfleisch		Schweinefleisch		Hammelfleisch		
	Ungarn 7)	Ver. Staaten v. Amerika	Großbritannien		Dänemark	Groß-britannien	Ver. Staaten v. Amerika	Großbritannien	
	Budapest	Chicago	London		Kopenhag.	London	Chicago	London	
	leichte		frisches	arg. Gefrier-			mess.	frisches	neuseel., Gefr.-
Schlachtgewicht									
	Pengö je 1 kg	Dollar je 100 lbs	Shilling, Pence je 8 lbs		Öre je 1 kg	Shilling, Pence je 8 lbs	Dollar je 200 lbs	Shilling, Pence je 8 lbs	
1913 J.-D.	1,58		4 7 1/2	3 9	4 9	4 9	22,35	5 2	3 2 9
1926 *		13,02	5 8	4 5 1/2	182,26	8 2 1/2	35,52	7 2 1/2	4 6 1/2
1927 *		10,40	5 2 1/2	4 3	135,03	7 0 1/2	32,53	6 1 1/2	4 3 1/2
1928 *	1,68	9,54	5 8	4 9 1/2	141,80	6 4 1/2	30,63	7 5 1/2	4 10 1/2
1929 *	1,65	10,48	5 6 1/2	5 0 1/2	160,35	7 6 1/2	30,44	7 1 1/2	4 8 1/2
1930 *	1,35	9,83	5 8 1/2	4 10 1/2	129,10	7 5 1/2	31,08	7 5 1/2	4 2 1/2
1930 Januar	1,59	9,96	5 8 1/2	5 2 1/2	153,75	9 2	29,20	7 2 1/2	5 0
Februar	1,59	10,84	6 0 1/2	4 10 1/2	155,00	9 0 1/2	29,25	7 6	5 4 1/2
März	1,62	10,45	6 1 1/2	5 0 1/2	158,33	8 10	30,38	7 9 1/2	5 2 1/2
April	1,44	10,09	6 0 1/2	4 7 1/2	145,50	8 4	31,50	7 8	4 2 1/2
Mai	1,29	10,09	5 11 1/2	4 7 1/2	130,63	6 11 1/2	32,00	7 10 1/2	3 7 1/2
Juni	1,12	9,74	5 10 1/2	4 8 1/2	125,00	6 4	31,88	7 9 1/2	3 10 1/2
Juli	1,28	9,57	5 11 1/2	5 5 1/2	126,50	6 6 1/2	31,10	7 8 1/2	3 8 1/2
August	1,27	10,51	5 9	5 6 1/2	130,00	6 5 1/2	31,00	7 3	3 9
September	1,19	10,36	5 6 1/2	4 9 1/2	117,50	7 2	32,25	7 5	3 9 1/2
Oktober	1,24	9,56	5 2 1/2	4 9 1/2	110,00	6 9 1/2	32,50	7 2 1/2	4 1 1/2
November	1,23	8,59	5 0 1/2	4 7 1/2	105,00	6 8 1/2	32,75	7 1	4 0
Dezember	1,23	8,16	5 2	4 7 1/2	92,00	6 11	31,00	7 2	3 10 1/2
1931 Januar	1,16	8,12	5 2 1/2	4 6 1/2	83,13	6 9 1/2	28,50	6 10	3 7 1/2
Februar	1,16	7,67	5 1 1/2	3 9 1/2	90,00	6 7 1/2	27,50	6 8	3 1 1/2
März	1,23	7,93	5 2 1/2	3 11 1/2	92,50	6 4 1/2	26,75	6 6	3 1 1/2

Zeit	Hammelf.	Butter ^a				Schmalz	Kaffee		
	Neuseel.	Dänemark	Großbritannien		Niederlande	Ver. Staaten v. Amerika	Großbritannien		
	Gefrier-	Kopenhag.	London		Vlaardingen	New York	London		
	Schlachtgew.		dänische	neuseeländ.		Molkerei-	p. Western	Santos g.	Costa Rica g.-f.
	Pfd. Shill. P. je 112 lbs	Kronen je 100 kg	Shilling, Pence je 112 lbs		Gulden je 1 kg	Cents je 1 lbs	Dollar je 100 lbs	Shilling, Pence je 112 lbs	
1913 J.-D.			121 0		1,52	32,30	11,17	57 6 1/2	86 1 1/2
1926 *	2 4 0	307,81	180 9 1/2	162 1 1/2	1,94	44,39	15,04	104 8 1/2	177 10 1/2
1927 *	1 18 9	301,44	180 1 1/2	166 4 1/2	2,01	47,11	12,79	86 4 1/2	180 4 1/2
1928 *	1 19 10	313,66	187 1 1/2	169 11	2,09	47,27	12,20	106 7 1/2	175 1 1/2
1929 *	2 0 8	302,87	181 0 1/2	171 4 1/2	2,03	44,91	11,92	97 8 1/2	163 7 1/2
1930 *	1 17 10	245,90	148 10 1/2	136 0 1/2	1,65	36,49	11,16	59 8 1/2	150 8 1/2
1930 Januar	2 0 3	285,75	174 2 1/2	166 0	1,98	36,55	11,05	64 8 1/2	168 0
Februar	2 0 9	291,50	173 6	157 0	2,02	35,38	11,42	66 0	166 3
März	2 0 9	270,75	160 3	142 3	1,72	37,56	10,95	65 4 1/2	160 8 1/2
April	2 1 1	229,00	139 4 1/2	127 2 1/2	1,49	38,44	11,02	65 4 1/2	155 7 1/2
Mai	2 0 3	217,00	132 0	131 0	1,42	35,00	10,95	63 6	156 6
Juni	2 0 1	221,25	137 0	132 7 1/2	1,52	32,94	10,43	61 0	161 3
Juli	1 18 11	246,40	149 3 1/2	139 10 1/2	1,69	35,15	10,31	57 9 1/2	149 1 1/2
August	1 15 3	244,50	146 4 1/2	137 0	1,57	39,00	11,66	52 0	143 6
September	1 16 8	244,40	148 10 1/2	135 9	1,63	39,56	12,19	53 10 1/2	143 6
Oktober	1 15 3	246,50	149 3 1/2	127 9 1/2	1,62	40,00	12,19	62 2 1/2	138 10 1/2
November	1 15 1	233,00	139 3	125 0	1,58	36,00	11,32	55 0	136 10 1/2
Dezember	1 14 6	220,80	136 9	110 9	1,55	32,25	10,42	49 9	128 9
1931 Januar	1 13 10	218,50	134 10 1/2	111 7 1/2	1,59	28,60	9,28	45 8 1/2	120 0
Februar	1 13 2	240,50	144 0	116 9	1,65	28,25	8,86	39 10 1/2	120 0
März	1 10 11	224,20	138 6	121 4 1/2	1,46	28,69	9,64	39 1 1/2	120 0

) Anmerkungen siehe Seite 113.

153. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in R.M.)

Zeit	Reis			Kartoffeln					Hopfen		Rinder			Schweine	
	Großbritann.	Italien	Brit. Ind.	Deutsch. Reich	Frankreich	Großbritann.	Nied.-lande	V. St. v. Am. New York	Deutsch. Reich	Tschechoslowak.	Deutsch. Reich	Dänemark	Ver. Staat. v. Amerika	Deutsch. Reich	Polen
	London	Mailand	Bombay	Berlin	Lehav.	London	Amst.-dam	New York	Nürnberg.	9)	Berlin	Kopenhagen	Chicago	Berlin	Posen
	Burma	Cam. c.	Rangoon	rote 14)	r. du p.	ein.		Hallert. l. mit Siegel	Sauzer	Ochs.j.vollfl.	1. Qual.	Stiere, v.	100-120 kg	vollfl. 80 kg	100-120 kg
R.M. je 100 kg															
1913 J.-D.	16,43	32,60	*)17,15	4,32	*)7,70	7,97	6,11	9,28	324,17	*)450,83	103,70			117,20	
1926 *	31,20	36,34	26,89	4,46	11,46	11,34	9,10	26,54	1014,17	990,12	109,20	83,80	96,58	158,00	
1927 *	29,42	30,79	25,56	7,96	15,13	13,97	12,79	20,41	855,83	835,50	118,00	85,46	119,54	128,80	99,56
1928 *	27,71	33,90	22,84	5,98	11,65	14,15	12,60	13,77	488,33	486,74	114,20	82,96	148,24	133,60	88,89
1929 *	26,56	32,93	21,80	5,22	14,60	10,24	7,56	16,53	260,17	264,31	113,60	81,43	146,11	162,00	104,10
1930 *	22,22	24,87	18,84	3,28	10,55	9,63	7,59	17,89	174,18	169,35	114,60	80,43	124,63	133,40	87,65
1930 Januar	24,39	29,11	20,61	4,62	8,95	8,95	5,23	25,32	168,00	158,61	114,40	85,50	148,15	165,40	107,84
Februar	22,36	27,84	19,46	4,00	8,02	7,35	4,54	23,35	171,26	215,71	112,40	84,94	136,21	157,00	101,60
März	22,30	26,76	19,76	3,74	7,07	7,04	4,13	19,44	173,76	212,72	111,20	84,94	135,65	141,40	108,08
April	24,09	26,76	21,23	3,28	8,13	7,04	4,83	20,74	166,66	184,11	114,80	84,38	136,67	154,80	105,11
Mai	24,25	24,87	20,94	2,98	8,55	7,79	4,56	20,79	165,00	190,33	114,00	82,69	131,39	126,40	90,89
Juni	24,19	25,51	20,44	3,16	11,91	6,53	14,11	19,53	165,00	209,61	117,00	82,13	117,50	123,60	84,85
Juli	23,06	26,42	19,21	9,82	6,61	14,74	9,62		165,00	184,11	119,40	81,00	107,22	132,60	84,86
August	23,44	27,40	20,04	—	10,82	11,18	8,22	12,05		174,78	119,80	81,00	105,09	132,20	84,88
September	23,24	24,59	18,93	*) 2,98	12,50	10,93	8,94	*)14,07	*)171,26	181,29	115,80	78,62	115,37	122,40	79,87
Oktober	20,31	21,49	16,54	2,76	13,82	11,06	8,83	14,19	194,66	126,89	110,20	73,13	113,89	118,60	70,76
November	18,42	20,00	14,66	2,62	15,30	11,44	8,69	13,03	193,76	139,58	111,00	73,69	122,04	127,80	71,34
Dezember	16,99	17,79	14,33	2,60	14,97	11,49	9,33	14,31	181,66	114,45	114,00	73,13	126,48	119,60	60,74
1931 Januar	16,35	18,78	15,14	2,60	16,81	12,47	11,04	15,54	174,00	99,02	109,60	73,97	116,21	114,40	50,23
Februar	15,52	19,97	12,19	2,70	18,88	12,69	11,69	14,87	158,76	99,02	99,60	71,87	102,41	101,60	50,15
März	15,58	21,47	12,19	2,86	21,84	12,82	13,38	15,28	147,50	98,28	95,80	69,05	100,09	98,60	52,93

Zeit	Schweine		Rindfleisch		Schweinefleisch				Hammelfleisch			
	Ungarn?)	Ver. Staat. v. Amerika	Deutsches Reich		Großbritannien		Deutsches Reich	Dänemark	Großbritannien	Ver. Staat. v. Amerika	Großbritannien	
	Budapest	Chicago	Berlin	London	London	Berlin	Kopenhagen	London	Chicago	London		
			Ochfl., bst.	Gefr., toll-frei, Vdr.	frisches	arg. Gefr.	hfb. Schw.	Schlachtgewicht			frisches	neus. Gefr.
			Lebendgewicht									
R.M. je 100 kg												
1913 J.-D.	116,00		165,00		129,49	*)105,56	139,20		133,71	103,47	145,53	*) 77,41
1926 *		120,56	181,80	98,60	159,60	126,42	196,60	200,55	231,38	164,45	202,95	126,94
1927 *		96,30	194,80	94,60	147,22	119,63	166,20	151,91	199,01	150,61	190,85	121,60
1928 *	123,35	88,33	186,40	93,40	159,32	135,68	172,00	159,53	178,75	141,81	209,43	137,93
1929 *	121,14	97,04	189,00	98,40	156,23	141,31	206,80	180,39	213,09	140,93	200,70	131,74
1930 *	99,12	91,02	191,20	105,60	160,73	138,21	174,00	145,24	210,27	143,89	210,55	118,51
1930 Januar	116,74	92,22	194,40	100,00	161,29	146,37	210,00	172,97	258,13	126,39	305,52	140,74
Februar	124,08	100,37	189,60	106,00	170,02	137,93	201,00	174,38	254,47	135,42	211,12	150,60
März	118,94	96,76	187,20	108,00	171,71	142,43	184,40	176,12	248,55	140,65	219,28	147,22
April	105,72	93,43	190,60	108,00	170,30	130,05	175,00	165,69	234,48	145,84	215,90	116,23
Mai	94,71	93,43	188,80	108,00	167,20	129,48	167,60	146,96	195,92	148,15	221,81	102,74
Juni	82,23	90,19	192,20	108,00	166,08	131,74	164,60	140,63	178,18	147,60	219,28	109,22
Juli	93,98	88,61	194,60	106,20	168,33	154,26	175,00	142,31	183,53	143,99	216,75	104,15
August	93,24	97,32	196,60	104,00	161,86	156,23	172,20	146,25	191,69	143,52	204,08	105,56
September	87,37	95,93	194,60	104,00	156,51	135,11	165,60	132,19	201,83	149,31	208,86	107,53
Oktober	91,04	88,52	189,00	*) 104,00	146,94	134,27	153,20	123,75	190,57	150,47	303,52	115,41
November	90,31	79,54	187,20	*) 133,60	142,43	130,61	164,60	118,13	189,44	151,62	199,29	112,60
Dezember	90,31	75,56	190,60	133,00	145,53	130,89	158,60	103,50	194,79	143,52	301,83	109,22
1931 Januar	85,17	75,19	185,40	131,00	147,22	128,08	152,00	93,52	191,41	131,95	192,26	102,46
Februar	85,17	71,02	174,20	124,40	144,97	107,25	135,60	101,25	186,63	127,32	187,75	88,11
März	90,31	73,43	163,20	111,60	147,22	111,47	130,40	104,06	179,59	123,84	182,97	82,76

Zeit	Hammelf.		Butter				Schmalz		Kaffee	
	Neuseeland	Deutsches Reich	Dänemark	Großbritannien		Niederlande	Ver. Staaten v. Amerika	Ver. Staaten v. Amerika	Großbritannien	
	Gefrier-Schlachtgw.	Berlin	Kopenhagen	London	London	Vlaardingen	New York	New York	London	London
		la, ohne Faß ab Station		dänische	neuseeländ.		Molkerei-	p. Western	Santos g.	Costa Rica g.-l.
R.M. je 100 kg										
1913 J.-D.		235,68		243,29		256,48	298,94	103,40	115,65	173,20
1926 *	88,31	340,72	338,70	363,44	325,98	327,36	411,02	139,26	210,59	357,63
1927 *	77,91	346,42	339,12	362,69	334,52	339,17	436,28	118,43	173,68	362,61
1928 *	80,08	359,17	352,87	376,26	341,62	352,67	437,69	112,96	214,43	352,06
1929 *	81,77	343,75	340,73	364,06	344,54	342,54	415,84	110,37	196,49	328,93
1930 *	76,06	279,02	276,64	299,28	273,48	278,42	337,88	103,33	120,01	303,08
1930 Januar	80,93	312,62	321,47	350,25	333,76	334,11	338,43	102,32	129,48	337,78
Februar	81,93	312,50	327,94	348,84	*) 315,66	340,85	327,60	105,74	132,70	334,26
März	81,93	287,54	304,59	322,20	286,01	290,23	347,78	101,39	131,45	323,08
April	82,60	263,34	257,63	280,28	255,75	251,42	355,93	102,04	131,49	312,85
Mai	80,93	250,76	244,13	265,40	263,39	259,61	324,08	101,39	127,67	314,56
Juni	80,58	262,16	248,91	275,45	266,67	256,48	305,00	96,58	122,65	324,21
Juli	78,25	288,96	277,20	300,18	281,28	285,47	325,47	95,46	116,21	299,78
August	76,91	276,84	275,06	294,31	275,45	264,92	361,12	107,96	104,56	288,52
September	73,73	275,24	274,95	299,34	272,94	275,04	366,30	112,87	108,33	288,52
Oktober	70,87	271,12	277,31	300,18	256,95	273,36	370,38	112,87	125,06	279,27
November	70,53	272,26	262,13	279,98	251,33	266,61	333,34	104,82	110,58	275,21
Dezember	69,37	274,88	248,40	274,95	222,67	261,34	298,62	96,48	100,03	258,86
1931 Januar	68,02	269,00	245,81	271,23	224,39	268,30	284,82	85,93	91,88	241,27
Februar	66,69	290,76	270,56	289,53	234,74	278,42	261,58	82,04	80,18	241,27
März	276,00	252,23	278,47	244,04	246,36	265,65	89,26	78,67		

* Anmerkungen siehe Seite 113*

153. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Kaffee		Kakao			Tee		Zucker		
	Ver. Staaten v. Amerika New York		Großbritannien London		Ver. Staat. v. Amerika New York	Großbritannien London		Großbritannien London		
	Santos 4	Rio 7	Trinidad	Acera F/F	Acera	Ind. Pekoe g. ¹⁵⁾		Br. W. J. krist.	granul.	Java weiß
	Cents je 1 lb		Sh., P. je 112 lbs		Cents je 1 lb	Shilling, Pence je 1 lb		Shilling, Pence je 112 lbs		
1913 J.-D.	10,89	11,10	73 0 ¹ / ₂	45 1 ¹ / ₂	15,53	0 8 ¹ / ₄	16 1 ¹ / ₂	26 0 ¹ / ₂	11 0 ¹ / ₄	
1926 »	22,14	18,17	69 4 ¹ / ₂	64 3 ¹ / ₂	15,82	1 4 ⁷ / ₈	27 1 ¹ / ₂	29 11 ¹ / ₂		
1927 »	18,53	14,75	84 6 ¹ / ₂	53 2 ¹ / ₂	12,90	1 3 ³ / ₈	32 1 ¹ / ₂	31 5 ¹ / ₂	16 7 ¹ / ₄	
1928 »	22,98	16,46	71 11 ¹ / ₂	41 8 ¹ / ₂	10,37	1 1	26 8 ¹ / ₄	27 5	13 4 ¹ / ₈	
1929 »	21,91	15,69	62 7 ¹ / ₂	38 4 ¹ / ₂	8,05	0 11 ³ / ₈	22 8 ¹ / ₄	23 5 ¹ / ₂	12 0 ¹ / ₂	
1930 »	13,16	8,73	59 5 ¹ / ₂	35 8 ¹ / ₂	8,75	0 9 ¹ / ₂	21 3 ¹ / ₄	12 0 ¹ / ₂	9 1 ¹ / ₂	
1930 Januar	14,85	10,23	61 10 ¹ / ₂	34 5	8,75	0 9 ¹ / ₂	22 2 ¹ / ₂	22 5 ¹ / ₂	11 1 ¹ / ₂	
Februar	14,48	10,49	66 1 ¹ / ₂	36 1 ¹ / ₂	8,75	0 9 ¹ / ₂	21 7 ¹ / ₂	22 1 ¹ / ₂	10 10 ¹ / ₂	
März	14,48	10,21	65 0	35 11 ¹ / ₂	8,75	0 9 ¹ / ₂	21 5 ¹ / ₂	21 8 ¹ / ₂	10 8 ¹ / ₂	
April	14,36	9,79	62 7 ¹ / ₂	34 5	8,75	0 9	21 7 ¹ / ₂	21 11 ¹ / ₂	10 7 ¹ / ₂	
Mai	13,95	9,30	62 0	33 11	8,38	0 9 ¹ / ₂	21 7 ¹ / ₂	21 6 ¹ / ₂	9 5 ¹ / ₂	
Juni	13,23	9,10	62 6	34 5	8,38	0 9 ¹ / ₂	21 7 ¹ / ₂	21 4 ¹ / ₂	8 5 ¹ / ₂	
Juli	12,96	7,76	60 6	34 9 ¹ / ₂	8,66	0 9 ¹ / ₂	21 7 ¹ / ₂	21 2 ¹ / ₂	8 2 ¹ / ₂	
August	11,90	7,23	58 10 ¹ / ₂	31 11 ¹ / ₂	8,03	0 9	21 1 ¹ / ₂	21 0	8 5 ¹ / ₂	
September	12,15	7,18	58 3	25 11 ¹ / ₂	6,56	0 9 ¹ / ₂	20 10 ¹ / ₂	19 9 ¹ / ₂	8 1 ¹ / ₂	
Oktober	13,45	8,56	54 1 ¹ / ₂	26 5 ¹ / ₂	6,85	0 9 ¹ / ₂	20 9 ¹ / ₂	19 8 ¹ / ₂	7 9 ¹ / ₂	
November	11,70	7,83	51 6	26 5 ¹ / ₂	6,81	0 9 ¹ / ₂	20 8	19 8 ¹ / ₂	7 8 ¹ / ₂	
Dezember	10,47	7,09	49 9	25 6 ¹ / ₂	6,67	0 9 ¹ / ₂	20 6 ¹ / ₂	19 6 ¹ / ₂	7 10	
1931 Januar	9,71	6,71	49 2 ¹ / ₂	24 1 ¹ / ₂	6,59	0 9 ¹ / ₂	20 3 ¹ / ₂	19 6 ¹ / ₂	7 10 ¹ / ₂	
Februar	9,56	6,35	47 6	19 10 ¹ / ₂	5,59	0 8	20 3 ¹ / ₂	19 5 ¹ / ₂	7 10 ¹ / ₂	
März	8,66	5,67	45 6	20 1 ¹ / ₂	5,53	0 5 ¹ / ₂	20 0 ¹ / ₂	19 10 ¹ / ₂	7 10 ¹ / ₂	

Zeit	Zucker		Leinsaat			Kopra		Olivenöl		Soyabohnenöl	
	Tschechoslowakei ⁹⁾		Ver. Staaten v. Amerika New York		Großbritannien London	V. St. v. Amerika Minneapolis	Großbritannien London	Italien Mailand	Großbritannien London		
	roh, 88° raff., krist.	Cuba 96° centr. granul.	La Plata	unverzollt	verzollt	Termp.	No. 1	Ceylon	Speise-	raff.	
	Kronen je 100 kg		Dollar je 100 lbs		Pfd., Sh., P. je 2240 lbs	Cents je 56 lbs	Pfd., Sh., P. je 2240 lbs	Lire je 100kg		Pfd., Sh., P. je 2240 lbs	
1913 J.-D.	4) 21,25	4) 27,50	2,16	3,50	4,30		31 13 9	160,00			
1926 »	170,63	468,17	2,50	4,33	5,48	15 9 5	232,80	1 152,71	44 12 5		
1927 »	199,69	531,00	2,90	4,75	5,92	15 11 6	220,20	28 11 7	1 112,71	41 2 2	
1928 »	168,21	546,08	2,46	4,22	5,65	15 12 2	224,50	27 19 2	890,25	40 0 4	
1929 »	129,83	540,33	2,01	3,77	5,13	17 17 9	276,60	24 3 3	743,27	39 14 7	
1930 »	94,29	532,00	1,52	3,41	4,74	15 7 0	236,73	20 4 6	572,12	36 0 0	
1930 Januar	125,00	532,00	1,96	3,72	5,19	18 2 9	306,10	24 2 6	507,00	38 10 0	
Februar	110,00	532,00	2,05	3,81	4,95	17 6 6	302,20	23 14 3	515,00	38 0 0	
März	105,00	532,00	2,01	3,77	4,95	17 1 3	290,10	22 8 0	545,00	37 10 0	
April	105,00	532,00	1,77	3,53	4,75	18 3 0	287,80	23 8 6	536,00	37 15 0	
Mai	97,00	532,00	1,46	3,22	4,82	17 13 3	266,40	22 14 6	526,25	37 0 0	
Juni	90,00	532,00	1,40	3,26	4,56	17 0 6	272,50	20 7 0	511,25	35 0 0	
Juli	92,00	532,00	1,27	3,27	4,70	15 3 6	228,40	19 11 6	514,00	34 18 6	
August	88,00	532,00	1,20	3,20	4,48	15 15 9	203,10	18 4 9	630,00	35 0 0	
September	83,50	532,00	1,14	3,14	4,45	13 19 9	189,00	17 5 0	642,50	34 10 0	
Oktober	68,00	532,00	1,29	3,29	4,55	12 3 9	175,10	16 10 6	640,00	33 15 0	
November	90,00	532,00	1,41	3,41	4,75	10 18 6	161,80	17 7 6	650,00	35 0 0	
Dezember	78,00	532,00	1,30	3,30	4,68	10 14 6	158,30	17 0 6	645,00	35 0 0	
1931 Januar	74,00	532,00	1,36	3,36	4,67	8 12 3	155,90	16 7 6	625,00	32 10 0	
Februar	78,00	567,00	1,31	3,31	4,60	9 4 3	154,40	16 5 3	625,00	26 15 0	
März	78,00	567,00	1,26	3,28	4,43	9 6 0	155,50	16 14 6	627,50	27 0 0	

Zeit	Leinöl		Palmöl		Ölkuchen		Selve					
	Großbritannien London	V. St. v. Amer. New York	Großbritannien Liverpool	V. St. v. Amer. New York	Großbritannien London	V. St. v. Amer. New York	Frankreich Lyon	Großbritannien London	Italien Mailand	V. St. v. Amerika New York		
	roh	roh	Palmkern-	Lagos	Lein-	Lein-	Grège Cov. 13/15	Japan	classica	Jap. No. 1		
	Pfd., Sh., P. je 2240 lbs	Cents je 1 lb	Pfd., Sh., P. je 2240 lbs	Cents je 1 lb	Pfd., Sh., P. je 2240 lbs	Dollar je 2000 lbs	Francs je 1kg	sh., P. je 1 lb	Lire je 1 kg	Dollar je 1 lb		
1913 J.-D.	24 13 6	7,16			7 16 7		49,45	16 0	48,24	53,74	3,70	
1926 »	32 3 0	11,91			8,69	11 14 5	39,43	451,79	26 11 ¹ / ₂	348,05	382,02	6,21
1927 »	31 16 9	11,10			7,96	11 11 9	39,83	344,65	23 10 ¹ / ₂	241,14	283,33	5,52
1928 »	29 10 8	10,31			8,17	12 5 1	46,64	318,21	21 7 ¹ / ₂	219,20	254,21	5,27
1929 »	35 11 2	12,20			8,09	12 16 6	46,49	291,85	21 9 ¹ / ₂	198,28	235,94	5,09
1930 »	36 6 3	12,56	29 15 0	6,78	8 8 6	35,55	190,90	15 6 ¹ / ₂	131,50	162,92	3,60	
1930 Januar	44 15 0	14,06	33 0 0	7,50	10 14 3	45,00	270,00	20 8 ¹ / ₂	172,60	206,60	4,77	
Februar	43 18 0	14,05	32 10 0	7,50	9 13 9	36,00	260,00	20 6 ¹ / ₂	166,25	201,87	4,71	
März	39 16 9	14,03	31 15 0	7,25	8 13 3	34,25	240,00	19 3	161,87	192,50	4,66	
April	40 14 6	14,20	31 10 0	7,25	9 4 9	36,88	225,00	18 8 ¹ / ₂	152,40	179,00	4,53	
Mai	41 5 6	14,04	31 10 0	6,75	9 1 0	36,70	212,50	17 8 ¹ / ₂	138,50	167,60	4,20	
Juni	42 14 3	14,03	31 0 0	6,06	8 2 0	36,50	185,00	15 5 ¹ / ₂	121,87	157,50	3,75	
Juli	36 19 6	13,84	30 0 0	5,75	7 13 6	34,20	164,00	14 0	106,90	141,00	3,10	
August	34 6 9	13,23	29 0 0	6,34	8 7 3	36,33	160,00	13 6 ¹ / ₂	118,00	149,25	3,08	
September	31 1 6	10,75	28 0 0	6,75	8 1 6	36,25	156,25	13 1 ¹ / ₂	113,00	147,50	2,91	
Oktober	27 7 0	9,80	26 0 0	6,75	7 4 9	34,30	140,00	11 0 ¹ / ₂	109,30	138,50	2,47	
November	26 13 6	9,40	26 0 0	6,75	6 18 0	30,50	140,00	10 11 ¹ / ₂	109,25	138,75	2,41	
Dezember	26 3 6	9,30	25 15 0	6,75	7 8 0	29,75	140,00	11 3	111,60	135,00	2,61	
1931 Januar	18 14 6	8,72	24 10 0		7 10 3	30,00	141,00	12 2 ¹ / ₂	113,00	138,25	2,79	
Februar	19 4 3	9,05	24 0 0		7 12 6	29,44	142,50	11 11 ¹ / ₂	111,87	142,00	2,79	
März	19 8 3	9,15	24 15 0		7 8 0	30,04	142,50	11 0	110,50	138,75	2,74	

) Anmerkungen siehe Seite 113

153. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in *R.M.*)

Zeit	Kaffee		Kakao			Tee		Zucker										
	Vereinigte Staaten von Amerika		Großbritannien		Ver. Staat. v. Amerika	Großbritann. London	Deutsches Reich		Großbritannien									
	New York		London		New York	London	Hamburg	Magdebg.	London									
	Santos 4	Río 7	Trinidad	Accra F/F	Acerra	Weiβ-17)	Weiβ-17)	w. Mel. gem. ¹⁸⁾	Br. W. J. krist.	granul.	Java weiß							
											erstnot. Mon.	nächste Stuhl	Ind. Pekoe g. ¹⁶⁾	Imp. r. H. M.	prompt			18)
<i>R.M. je 100 kg</i>																		
1913 J.-D.	100,83	102,78	146,85			155,38		23,40	32,42	32,25	22,16							
1926	205,00	168,24	139,50	90,74	106,76	317,52	29,20	35,96	54,57	60,26								
1927	171,58	136,58	169,96	129,25	146,48	288,24	32,88	43,88	64,60	63,23	33,40							
1928	212,78	152,41	144,68	106,92	119,45	243,21	26,82	40,74	53,76	55,13	26,82							
1929	202,87	145,28	125,92	83,88	96,02	213,93	20,86	40,24	45,70	47,21	24,15							
1930	121,85	80,83	119,49	65,24	74,54	173,40	14,88	40,66	42,84	42,24	18,36							
1930 Januar	137,50	94,72	124,46	79,96	87,13	171,15	17,84	41,12	44,66	45,16	22,42							
Februar	134,08	97,13	132,96	77,19	86,11	162,14	17,64	40,88	43,41	44,41	21,90							
März	134,08	94,54	130,69	72,64	81,02	173,40	16,70	40,64	43,19	43,71	21,59							
April	132,97	90,65	125,86	71,78	81,02	166,89	16,18	41,38	43,49	44,17	21,39							
Mai	129,17	86,11	124,66	68,20	77,59	177,90	14,94	41,46	43,49	43,26	19,02							
Juni	122,50	84,26	125,66	69,20	77,59	175,65	15,12	41,78	43,49	43,01	17,07							
Juli	120,00	71,85	121,64	69,93	80,19	173,40	14,14	42,16	43,43	42,62	16,57							
August	109,26	66,95	118,58	64,20	74,35	168,89	13,40	42,40	42,44	42,22	16,95							
September	112,50	66,48	117,12	52,22	60,74	171,15	12,90	40,50	41,94	39,83	16,35							
Oktober	124,54	79,26	108,77	55,14	63,43	173,40	13,18	38,54	41,78	39,59	15,66							
November	108,34	72,50	103,55	53,16	63,06	173,40	13,50	38,06	41,56	39,67	15,56							
Dezember	96,94	65,64	100,03	51,29	61,76	177,90	12,92	39,00	41,30	39,23	15,74							
1931 Januar	89,91	62,13	98,92	48,48	61,02	177,90	12,70	39,24	40,82	39,34	15,78							
Februar	88,52	58,80	95,50	39,99	51,76	150,88	12,92	40,66	40,73	39,07	15,80							
März	80,19	52,50	91,48	40,51	51,20	110,34	13,36	41,02	40,29	39,97	15,80							

Zeit	Zucker			Leinsaat		Kopra	Olivöl	Sojabohnenöl
	Tschechoslowakei 9)		Vereinigte Staaten von Amerika	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika Minneapolis	Großbritannien London	Italien Mailand	Großbritannien London
	roh, 88°	raff., krist.	Cuba 96° centr.	La Plata	No. 1	Ceylon	Speise-	raff.
			unverzollt	verzollt				
<i>R.M. je 100 kg</i>								
1913 J.-D.	18,06	23,39	20,00	32,85	39,82		63,70	129,60
1926	21,23	58,22	23,14	40,09	50,74	31,11	38,49	59,84
1927	24,86	66,08	26,85	43,98	54,82	31,32	36,41	57,46
1928	20,94	67,99	22,78	39,07	52,32	31,38	37,12	56,21
1929	16,16	67,27	18,61	34,91	47,51	35,97	45,74	48,58
1930	11,73	66,18	14,07	31,57	43,89	30,86	39,14	40,66
1930 Januar	15,65	66,18	18,14	34,44	48,06	36,47	50,61	48,51
Februar	13,68	66,18	18,98	35,20	45,93	34,83	49,97	47,68
März	13,06	66,18	18,61	34,91	49,53	34,31	47,97	45,04
April	13,06	66,18	16,39	32,69	43,98	36,49	47,59	47,10
Mai	12,07	66,18	13,52	29,82	44,63	35,51	44,04	45,69
Juni	11,20	66,18	12,96	30,19	42,22	34,23	45,06	40,92
Juli	11,44	66,18	11,76	30,28	43,52	30,51	37,77	39,36
August	10,95	66,18	11,11	29,63	41,48	31,74	33,58	36,67
September	10,39	66,18	10,56	29,07	41,20	28,12	31,26	34,68
Oktober	8,46	66,18	11,94	30,46	42,13	24,50	28,95	33,23
November	11,20	66,18	13,06	31,57	43,98	21,97	26,75	34,93
Dezember	9,70	66,18	12,04	30,56	43,33	21,56	26,17	34,23
1931 Januar	9,21	66,18	12,59	31,11	43,24	17,32	25,78	32,92
Februar	9,70	70,53	12,13	30,64	42,59	18,52	28,53	32,70
März	9,70	70,53	11,85	30,37	41,02	18,70		33,63

Zeit	Leinöl		Palmöl		Ökuchen		Sole			
	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerik. New York	Großbritannien Liverpool	Ver. Staat. v. Amerik. New York	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerik. New York	Frankreich Lyon	Großbritannien London	Italien Mailand	Ver. Staat. v. Amerik. New York
	roh	roh	Palmkern	Lagos	Lein-	Lein-	Grègeev. 13/15	Japan	roh, gelb 9/11	Örg. gelb 19/20
							classica				Japan Nr. 1
<i>R.M. je 100 kg</i>										
1913 J.-D.	49,61	66,30			15,74		40,08	36,03	39,07	43,53
1926	64,64	110,28		80,46	23,57	18,25	60,64	60,71	56,66	62,41
1927	64,01	102,78		73,70	23,30	18,43	56,81	53,78	51,38	61,30
1928	59,38	95,46		75,65	24,64	21,59	52,48	48,62	48,43	56,17
1929	71,50	112,96		74,91	25,78	21,52	48,01	49,05	43,81	52,13
1930	73,01	116,30	59,82	62,78	16,94	16,45	31,40	34,97	29,12	36,00
1930 Januar	89,97	130,19	66,35	69,45	21,54	20,83	44,42	46,61	38,13	45,65
Februar	88,27	130,09	65,34	69,45	19,48	16,66	42,77	46,30	36,73	44,60
März	80,10	129,91	63,84	67,13	17,42	15,85	39,48	43,35	36,78	42,53
April	81,88	131,48	63,33	67,13	18,57	17,07	36,68	42,18	33,67	39,54
Mai	82,99	130,00	63,33	62,50	18,20	16,99	34,96	39,84	30,60	37,03
Juni	85,88	129,91	62,33	56,11	16,29	16,89	30,43	34,77	26,93	34,80
Juli	74,34	128,15	60,32	53,24	15,43	15,83	26,98	31,53	25,53	31,15
August	69,04	122,50	58,31	58,70	16,81	16,78	26,32	30,54	26,07	32,98
September	63,48	99,54	56,30	62,50	16,24	16,78	25,70	29,57	24,97	32,59
Oktober	54,99	90,74	52,28	62,50	14,55	15,88	23,03	24,88	24,15	30,60
November	53,63	87,04	52,28	62,50	13,87	14,12	23,03	24,64	24,14	30,66
Dezember	52,63	86,11	51,77	62,50	14,88	13,77	23,03	25,33	24,66	29,83
1931 Januar	37,64	80,74	49,26		15,10	13,89	23,19	27,47	24,97	30,54
Februar	38,63	83,80	48,25		15,33	13,63	23,44	26,89	24,72	31,37
März	39,03	84,72	49,76		14,88	13,90	23,44	24,77	23,97	30,66

) Anmerkungen s. S. 113

153. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Kunstseide		Wolle					Baumwolle					
	Italien Mailand	Ver.Stv.-Am. NewYork	Frankreich Le Havre	Großbritannien London			Ver.Stv.-Am. Boston	Großbritannien Liverpool					
	l. gebt. 140/165		Buenos-A. I.	N.S.W. gr. sup.	Mer. 60' sl. Schw.	Kreuzr. 46's i. Schw.	0h. Pa. fl. ung.	Manchester am., mittl.	am., mittl.	ägypt. Sak.	oberägypt.	estind.	
	Lire je 1 kg	Dollar je 100 lbs	Francs je 100 kg	Pence je 1 lb			Cents je 1 lb	Pence je 1 lb					
1913 J.-D.	15,15		195,00	22,63	10,75	11,50	23,50	7,01					
1926 "	53,83	180,96	1 976,38	24,25	19,50	14,50	46,65	9,24	8,83	15,07			
1927 "	42,40	148,90	1 740,10	27,50	20,88	15,38	45,01	9,48	9,09	16,33			
1928 "	30,38	150,00	1 816,13	27,63	21,88	18,50	47,64	10,89	10,42	18,76			
1929 "	27,58	124,60	1 415,35	21,13	17,38	15,25	39,53	10,29	10,28	17,06			
1930 "	27,03	106,00	846,33	13,01	10,75	9,38	30,72	7,46	7,45	12,01	8,96	6,25	
1930 Jan.	28,00	115,00	960,00	15,38	11,50	11,00	33,80	9,42	9,42	14,42	10,49	8,14	
Febr.	28,00	115,00	897,50	13,30	11,50	11,00	32,75	8,60	8,56	13,65	10,17	7,27	
März	28,00	115,00	890,00	13,00	11,00	9,50	32,00	8,29	8,30	13,77	10,11	7,04	
April	28,00	115,00	896,00	13,00	11,00	9,50	30,25	8,61	8,68	14,15	10,37	7,19	
Mai	28,00	115,00	917,50	13,75	12,00	11,00	28,60	8,56	8,59	14,06	10,23	7,08	
Juni	28,00	115,00	897,50	14,00	11,50	10,75	29,75	7,87	7,88	12,68	9,52	6,44	
Juli	26,40	107,00	865,00	13,00	11,00	10,00	30,00	7,60	7,61	12,31	9,55	6,11	
Aug.	26,00	95,00	870,00	13,00	11,00	9,75	30,50	6,88	6,87	11,32	8,72	5,40	
Sept.	26,00	95,00	831,25	12,25	10,50	8,50	31,00	6,30	6,24	10,27	8,36	5,20	
Okt.	26,00	95,00	750,00	11,00	10,50	8,00	30,80	5,85	5,84	9,66	7,04	5,07	
Nov.	26,00	95,00	726,25	11,00	9,50	6,25	30,00	6,01	6,02	9,70	6,78	5,27	
Dez.	26,00	95,00	655,00	11,00	9,25	6,50	29,25	5,50	5,45	8,09	6,15	4,75	
1931 Jan.	26,00	85,00	597,00	10,00	8,00	5,50	29,00	5,47	5,48	8,30	6,38	4,77	
Febr.	26,00	75,00	603,75	11,00	8,50	5,75	29,38	5,97	5,92	9,51	7,04	5,21	
März	26,00	75,00	678,75	12,74	8,25	5,50	29,38	5,96	5,92	9,69	7,14	5,21	

Zeit	Baumwolle			Flachs		Hanf			Jute		
	Ägypten Alexandria	Brit. Indien Bombay	Ver. Staaten v. Am. New York / New Orleans	Großbritannien London		Italien Mailand		Großbritann. London	Brit. Indien Kalkutta	V.Stv.-Am. New York	
	Sakell.	Oomra I	mittl. upl.	Rigaer	Manila	Sisal I	Bol. P. C.	nat. I	nat. I	I	
	erstn. Term.		loko	Terminpr.				Terminpreis			
Tallaris je Kant (44,9kg)	Rup. An. je 784 lbs	Cents je 1 lb	Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs		Lire je 100 kg		Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Rup. An. je Ballen (400 lbs)	Cents je 1 lb		
1913 J.-D.	18,79	222 0	12,83	33 3 9	31 3 6		95,00	30 8 6		6,69	
1926 "	29,76	313 0	17,58	64 6 4	39 9 4		722,14	39 17 11	83 8	9,07	
1927 "	32,28	316 2	17,48	93 10 1	43 4 9		527,42	32 1 6	63 1	7,12	
1928 "	37,35	340 12	20,04	97 14 3	37 12 7		573,21	32 15 7	67 11	7,25	
1929 "	33,28	296 1	19,12	75 8 10	36 19 1		503,13	31 2 7	63 0	7,31	
1930 "	23,84	187 8	13,58	51 7 6	26 4 6	26 16 4	416,23	21 1 8	41 0	4,99	
1930 Jan.	27,85	251 0	17,22	57 14 0	34 17 6	34 15 0	472,00	27 3 4	54 8	6,35	
Febr.	27,53	222 0	15,62	55 15 0	31 17 6	34 1 3	495,00	26 11 10	54 0	6,25	
März	28,11	215 0	15,18	46 5 12	29 11 3	33 12 6	483,75	23 13 1	46 4	5,56	
April	28,08	223 0	16,42	57 12 6	29 6 0	33 16 6	450,00	25 4 0	50 4	5,68	
Mai	27,93	210 0	16,43	58 10 0	25 12 6	28 15 11	450,00	24 3 1	49 4	5,71	
Juni	28,01	152 0	14,46	58 0 0	23 14 4	25 17 6	440,00	22 10 0	44 4	5,38	
Juli	28,00	163 0	13,11	56 4 0	23 18 6	24 13 6	410,00	20 6 0	39 4	4,85	
Aug.	21,32	166 0	12,02	54 10 0	23 3 1	22 15 0	410,00	18 6 3	34 8	4,30	
Sept.	19,47	166 0	10,96	42 15 0	22 0 0	21 4 1	400,00	16 5 0	30 14	4,00	
Okt.	17,74	166 0	10,62	40 0 0	23 8 0	21 6 6	354,00	16 6 6	30 8	4,00	
Nov.	17,64	166 0	10,94	39 0 0	23 17 6	21 9 4	315,00	16 5 7	28 14	3,91	
Dez.	14,37	150 0	10,02	36 10 0	23 7 6	20 8 9	315,00	16 5 2	29 10	3,84	
1931 Jan.	15,21	152 0	10,28	31 14 8	20 18 0	16 19 0	300,00	15 5 0	27 10	3,67	
Febr.	18,35	176 0	10,92	31 5 0	18 15 0	16 6 3	276,25	14 13 1	26 4	3,55	
März	18,14	184 0	10,91	33 7 6	18 11 3	15 11 10	250,00	15 0 0	27 2	3,55	

Zeit	Rindshäute		Kalbfelle		Leder		Eisenerz				Roheisen		
	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika New York	Frankreich	Großbritannien		Ver. Staaten v. Amerika	Belgien		
	best. schwer.	Pack. nat. I	beste	I. Qual.	Sohl-, geg.		Bretagne 50%	Rubio 50%	Hlm. N.-W. Coast	Old range Bess.	fonte de moul. 3		
	Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	Shill., Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	fob Nantes	eif. Mittelsabr. frei Wagen	Lake superior	fr. Best. Stat.	fob Antwerp.	Shill., Pence je 2240 lbs	Ausf.
1913 J.-D.	7 ¹ / ₂	17,88		20,00	1 11 ¹ / ₂	44,00						80,88	
1926 "	7 ¹ / ₂	14,07	9 ⁷ / ₈	14,08	2 9 ¹ / ₂	46,20	11 6	20 5	17 4	4,55	508,33	69 6	
1927 "	8 ¹ / ₂	19,38	11 ¹ / ₂	16,17	3 2 ¹ / ₂	52,40	11 6	21 6	20 2	4,55	650,75	64 4	
1928 "	9 ¹ / ₂	23,84	15	22,63	3 6 ¹ / ₂	66,12	13 3	22 2	18 8	4,55	589,42	64 0	
1929 "	6 ¹ / ₂	16,90	13 ³ / ₄	16,32	2 11 ¹ / ₂	52,82	13 4	23 7	18 9	4,74	617,92	70 5	
1930 "	6 ¹ / ₂	13,81	10	13,15	2 11 ¹ / ₂	45,77	13 2	19 10	18 5	4,80	599,50	61 11	
1930 Jan.	6 ¹ / ₂	16,20	10 ¹⁵ / ₁₆	14,70	3 3	48,80	14 6	23 4	19 6	4,80	630,00	67 11	
Febr.	6 ¹ / ₂	14,38	10 ¹⁵ / ₁₆	13,88	3 3	47,50	14 6	22 6	19 6	4,80	630,00	67 6	
März	6 ¹ / ₂	14,00	10 ¹⁵ / ₁₆	14,00	3 0	47,00	14 0	21 9	20 0	4,80	627,00	67 4	
April	5 ¹ / ₂	14,00	10 ¹⁵ / ₁₆	14,00	3 0	47,00	14 0	21 6	19 9	4,80	620,00	67 0	
Mai	5 ¹ / ₂	14,30	10	14,50	2 10 ¹ / ₂	46,20	13 5	20 9	18 7	4,80	620,00	67 0	
Juni	6 ¹ / ₂	15,13	10	14,75	2 10 ¹ / ₂	45,75	13 0	20 0	18 1	4,80	620,00	67 0	
Juli	6 ¹ / ₂	13,90	9 ¹³ / ₁₆	13,35	2 10 ¹ / ₂	46,80	13 0	20 0	17 11	4,80	612,50	64 6	
Aug.	6 ¹ / ₂	13,50	9 ¹ / ₂	12,31	2 10 ¹ / ₂	45,00	13 0	19 6	17 6	4,80	596,25	57 3	
Sept.	6 ¹ / ₂	14,50	9 ¹ / ₂	12,75	2 10 ¹ / ₂	45,00	12 3	19 0	17 6	4,80	585,00	57 6	
Okt.	6 ¹ / ₂	13,30	9 ¹³ / ₁₆	12,40	2 10 ¹ / ₂	45,00	12 5	17 5	17 8	4,80	570,00	55 0	
Nov.	6 ¹ / ₂	11,75	9 ⁷ / ₈	10,88	2 9	43,50	12 0	16 4	17 6	4,80	560,00	53 6	
Dez.	6 ¹ / ₂	10,75	9 ¹ / ₂	10,25	2 8 ¹ / ₂	41,75	12 0	16 4	17 8	4,80	516,00	51 11	
1931 Jan.	5 ¹ / ₂	9,30	9 ¹ / ₂	9,30	2 8 ¹ / ₂	36,80	12 0	16 0	17 6	4,80	486,25	51 4	
Febr.	4 ⁷ / ₈	7,25	8 ¹ / ₂	8,88	2 8 ¹ / ₂	34,00	11 6	16 0	17 6	4,80	470,63	50 9	
März	4 ⁷ / ₈	9,13	7 ¹ / ₂	9,38	2 7 ¹ / ₂	35,00	11 0	16 0	17 6	4,80	465,00	49 6	

* Anmerkungen siehe Seite 113*

153. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Rohelsen				Stabelsen ²³⁾								
	Frankreich	Großbritannien		Ver.Staat. v. Amerika	Belgien		Frankreich	Großbritannien		Ver.Staat. v. Amerika			
	Paris	Middlesex		Phila-delphia				Middlesex		Pittsburgh			
	P. L. 3	Cleveland	Eastcoast	East Pa	barres		Aciere	rounds and squares	steel bars	steel bars			
ab Longwy	fob		ab Werk	frei	Best.St.	fob	Antwerp.	ab östl. Werk	frei	Bestimmungsstat.	Ausfuhr	fob	ab Werk
Francs je 1000 kg	Shilling, Pence je 2240 lbs		Dollar je 2240 lbs	Francs je 1000 kg	Frd., Shill., P. je 2240 lbs	Francs je 1000 kg	Francs je 1000 kg	3/8-3 in. 3-5 1/2 in.	Francs je 2240 lbs	Cents je 1 lb			
1913 J.-D.	86,57	59 1	75 7	16,53	146,39		185,94	8 2 7					1,55
1926	500,42	85 8	81 8	23,05	769,54	5 3 6	827,78	8 4 6	8 6 3				2,00
1927	471,67	73 3	79 0	21,55	844,60	4 16 3	599,18	8 4 11	7 19 3			7 10 7	1,84
1928	440,83	65 10	69 9	21,17	1 003,72	5 13 11	683,42	7 15 4	8 7 4			7 3 11	1,87
1929	472,92	70 5	74 10	21,90	1 032,21	5 15 2	743,31	7 19 2	9 0 9			7 16 1	1,92
1930	471,50	66 11	73 4	20,04	872,00	4 16 8	639,50	7 18 0	9 7 6			7 8 5	1,71
1930 Jan.	490,00	72 6	78 4	21,26	933,00	5 5 2	694,00	8 2 6	9 7 6			7 13 9	1,89
Febr.	490,00	72 6	78 0	21,26	957,50	5 6 3	702,50	8 2 6	9 7 6			7 13 1	1,85
März	490,00	70 0	76 9	20,76	965,00	5 7 6	705,00	8 2 6	9 7 6			7 12 6	1,85
April	490,00	67 6	74 10	20,76	965,00	5 7 6	705,00	8 2 6	9 7 6			7 12 6	1,79
Mai	490,00	67 6	74 0	20,39	965,00	5 7 6	690,00	8 1 10	9 7 6			7 12 2	1,75
Juni	490,00	67 6	72 7	20,26	965,00	5 7 6	665,00	7 19 4	9 7 6			7 9 8	1,73
Juli	490,00	67 6	71 0	19,96	911,25	4 17 7	653,00	7 16 6	9 7 6			7 7 3	1,65
Aug.	490,00	64 6	71 0	19,76	800,00	4 7 3	626,25	7 15 0	9 7 6			7 6 3	1,64
Sept.	490,00	63 6	71 0	19,66	758,75	4 4 9	597,50	7 15 0	9 7 6			7 6 3	1,61
Okt.	490,00	63 6	71 0	19,26	740,00	4 1 11	557,00	7 13 6	9 7 6			7 5 6	1,60
Nov.	445,00	63 6	70 10	19,01	741,25	4 2 4	536,25	7 12 6	9 7 6			7 1 7	1,60
Dez.	315,00	63 6	70 4	18,26	769,00	4 5 0	540,00	7 12 6	9 7 6			6 18 9	1,60
1931 Jan.	290,00	58 6	70 0	18,26	727,50	4 1 11	544,00	7 12 6	9 7 6			6 18 9	1,64
Febr.	286,25	58 6	69 0	18,26	700,00	3 18 4	535,00	7 9 5	9 7 6			6 17 10	1,65
März	285,00	58 6	68 0	18,26	681,25	3 16 4	508,75	7 9 8	9 7 6			6 14 1	1,65

Zeit	Träger ²³⁾				Bleche ²⁴⁾							
	Belgien		Frankreich	Großbritannien	Ver. Staat. v. Amerika	Belgien		Frankreich	Großbritannien		Ver. Staat. v. Amerika	
	poutr. norm.		gross.poutr.	Middlesex	Pittsburgh	beams		soles fortes	soles fortes	ship plates		tank plates
	fr. Best. Stat. fob Antwerpen		ab östl. Wk. 24)	frei Best. Stat. 21)	Ausfuhr, fob	ab Werk	frei Best. Stat.	fob Antwerp.	ab östl. Werk	frei Best. Stat. 22)	Ausfuhr, fob	ab Werk
Francs je 4000 kg	Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Francs je 2240 lbs	Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Cents je 1 lb	Francs je 1000 kg	Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Francs je 1000 kg	Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Cents je 1 lb	
1913 J.-D.	163,75		232,91	7 4 2	1,50	154,90		244,58	7 17 6		1,50	
1926	763,33	5 11 8	753,58	7 7 7	1,95	867,60	5 11 2	873,38	8 1 2		1,88	
1927	886,63	4 13 8	558,79	7 14 2	1,83	1 089,06	6 0 11	742,49	8 7 6		1,82	
1928	910,90	4 16 11	643,29	7 16 12	6 19 10	1,87	1 127,39	6 6 6	786,73	8 8 10	7 12 11	1,87
1929	939,52	5 1 7	700,00	8 0 12	7 2 7	1,92	1 123,69	6 5 9	803,23	8 13 3	7 12 7	1,93
1930	872,40	4 12 2	676,50	8 10 0	7 7 6	1,69	1 044,00	5 15 10	792,00	8 16 3	7 15 0	1,69
1930 Jan.	931,00	4 19 4	700,00	8 10 0	7 7 6	1,83	1 125,00	6 6 6	790,00	8 16 3	7 15 0	1,83
Febr.	936,25	5 0 3	700,00	8 10 0	7 7 6	1,80	1 157,50	6 8 6	790,00	8 16 3	7 15 0	1,80
März	940,00	5 1 6	700,00	8 10 0	7 7 6	1,80	1 170,00	6 10 6	810,00	8 16 3	7 15 0	1,80
April	940,00	5 1 6	700,00	8 10 0	7 7 6	1,80	1 170,00	6 10 6	810,00	8 16 3	7 15 0	1,80
Mai	940,00	5 1 6	700,00	8 10 0	7 7 6	1,73	1 170,00	6 10 6	810,00	8 16 3	7 15 0	1,73
Juni	940,00	5 1 6	700,00	8 10 0	7 7 6	1,69	1 170,00	6 10 6	810,00	8 16 3	7 15 0	1,69
Juli	940,00	5 0 1	700,00	8 10 0	7 7 6	1,65	1 122,50	5 19 1	810,00	8 16 3	7 15 0	1,65
Aug.	910,00	4 16 0	700,00	8 10 0	7 7 6	1,61	968,75	5 6 7	810,00	8 16 3	7 15 0	1,61
Sept.	808,75	4 0 10	660,00	8 10 0	7 7 6	1,60	902,50	5 1 0	785,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Okt.	738,00	3 15 1	620,00	8 10 0	7 7 6	1,60	862,00	4 15 5	760,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Nov.	711,25	3 13 1	620,00	8 10 0	7 7 6	1,60	846,25	4 14 9	760,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Dez.	734,00	3 15 0	620,00	8 10 0	7 7 6	1,60	866,00	4 16 2	760,00	8 16 3	7 15 0	1,60
1931 Jan.	712,50	3 12 6	620,00	8 12 6	7 7 6	1,64	846,25	4 14 4	760,00	8 16 3	7 15 0	1,64
Febr.	688,75	3 9 10	572,50	8 15 0	7 7 6	1,65	822,50	4 10 10	740,70	8 16 3	7 15 0	1,65
März	671,25	3 8 3	550,00	8 15 0	7 7 6	1,65	787,50	4 4 7 3	700,00	8 16 3	7 15 0	1,65

Zeit	Feinblech	Weißblech	Schrott	Silber	Alumin.	Blei	Kupfer			
	Groß-britannien	Groß-britannien	Groß-britannien	Ver. Staaten v. Amerika	Ver. Staaten v. Amerika	Groß-britannien	Groß-britannien			
	Middlesex	Cardiff	heavy steel	Pittsburgh	New York	London	London			
	26 g (0,6 mm/m)			h. meiting st.		roh, einh.	elektro. | standard			
frei Best. Stat.	fob	N-Engl.	frei Werk	Pence	Cents je 1 lb	Shilling je 2240 lbs	Cents je 1 lb			
Shilling je 2240 lbs	Shilling box (108 lbs)	Shilling je 2240 lbs	Dollar je 2240 lbs	Pence je Unze	Cents je 1 lb	Shilling je 2240 lbs	Cents je 1 lb			
1913 J.-D.			2 14 10	12,92	27,37	20 2 6	4,40	73 4 7	68 7 2	
1926	12 0 0	21 7 1/4	3 2 8	17,10	28,69	32 9 11	8,40	65 14 4	58 1 3	
1927	11 11 0	19 0 1/2	2 19 10	15,50	26,06	25 12 2	6,75	62 6 5	55 14 4	
1928	10 10 11	18 2 1/2	2 15 9	15,73	26,74	22 8 7	6,30	69 8 3	63 14 9	
1929	10 16 1	18 6 1/2	3 4 3	18,01	24,46	24 11 9	6,83	85 12 11	75 12 1	
1930	10 2 4	17 10 1/2	2 12 8	15,20	17,67	23,55	18 1 4	5,52	62 14 7	54 15 4
1930 Jan.	10 6 6	18 9 1/2	3 3 6	16,69	20,90	24,00	21 11 0	6,25	83 16 7	71 12 8
Febr.	10 5 0	18 8 1/2	3 3 0	16,81	20,01	24,08	21 3 2	6,24	84 5 0	71 12 8
März	10 5 0	18 6	3 1 9	16,56	19,29	24,30	18 16 2	5,66	84 5 0	69 7 8
April	10 5 0	18 6	2 19 6	15,95	19,56	24,30	18 6 5	5,55	75 15 2	62 5 7
Mai	10 5 0	18 5 1/4	2 12 6	15,25	18,86	24,30	17 15 5	5,56	61 5 7	53 8 7
Juni	10 5 0	18 2	2 10 0	15,13	16,05	24,05	17 18 10	5,43	58 8 7	50 2 10
Juli	10 4 0	18 1 1/2	2 9 1	14,75	15,94	23,06	18 3 2	5,25	54 4 7	48 8 9
Aug.	10 3 9	18 0	2 7 6	15,13	16,26	22,90	18 6 0	5,48	51 14 7	47 12 5
Sept.	10 3 9	17 9 1/4	2 7 6	15,60	16,74	22,90	17 18 2	5,49	50 13 7	46 6 9
Okt.	9 19 6	17 0	2 6 6	14,56	16,56	22,90	15 15 0	5,15	46 17 7	43 2 5
Nov.	9 14 1/2	16 8 1/2	2 5 6	13,19	16,63	22,90	15 18 10	5,10	50 1 2	46 5 0
Dez.	9 11 6	16 8 1/4	2 6 0	12,75	15,22	22,90	15 5 7	5,10	51 7 7	47 0 2
1931 Jan.	9 11 10 1/2	15 8	2 6 0	13,19	13,81	22,90	13 17 2	4,81	48 5 5	45 0 2
Febr.	9 10 0	15 6	2 5 4	12,88	12,43	22,90	13 9 0	4,66	48 9 10	45 9 3
März	9 10 0	15 6	2 5 3	12,80	13,53	22,90	13 2 7	4,53	48 12 10	44 18 0

) Anmerkungen siehe Seite 113

153. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in R.M.)

Zeit	Rohelisen					Stabeisen ²⁾						
	Frankreich Paris	Großbritannien Middlesbrough		Ver. Staat. v. Amerika Philadelphia	Deutsches Reich	Belgien		Frankreich	Großbritannien Middlesbrough		Ver. Staat. v. Amerika Pittsburgh	
	P. L. 3	Cleveland B	East coast Hämat.	East Pa. 2 X	Grundpreise	barres		Aciers march.	rounds and squares 3/8-3 in. 1/2-6 1/2 in.	steel bars	steel bars	
	ab Louwvy	fob	fob	ab Werk	8 Oberh.	fr. Bat. Stat.	fob. Antw.	öst. Werk	fr. Bestimmungstat.	Ausf. fob.	ab Werk	
<i>R.M. je 1000 kg</i>												
1913 J.-D.	70,12	59,49	76,02	68,43	108,50	117,11		150,61	163,46		143,52	
1926 "	67,53	86,14	82,13	95,26	133,62	102,51	104,03	111,35	165,42	167,17	185,19	
1927 "	77,75	73,67	79,45	89,06	134,00	98,60	96,75	98,79	165,82	160,09	151,39	
1928 "	72,68	66,15	70,14	87,49	139,46	117,17	114,54	112,67	156,13	168,24	144,65	
1929 "	77,80	70,76	75,26	90,51	141,00	120,50	115,81	122,27	160,03	181,75	156,92	
1930 "	77,56	67,31	73,70	82,82	138,67	101,80	97,20	105,20	158,88	188,49	149,07	
1930 Jan.	80,61	72,88	78,71	87,86	141,00	108,92	105,76	114,16	163,36	188,49	154,56	
Febr.	80,61	72,88	78,41	87,86	141,00	111,78	106,81	115,56	163,36	188,49	153,98	
März	80,61	70,37	77,16	85,80	141,00	112,65	108,07	115,97	163,36	188,49	153,31	
April	80,61	67,86	75,20	85,80	141,00	112,65	108,07	115,97	163,36	188,49	153,31	
Mai	80,61	67,86	74,39	84,27	141,00	112,65	108,07	113,51	162,74	188,49	153,00	
Juni	80,61	67,86	73,01	83,73	137,00	112,65	108,07	109,39	160,22	188,49	150,48	
Juli	80,61	67,86	71,38	82,49	137,00	106,38	98,08	107,42	157,33	188,49	148,03	
Aug.	80,61	64,84	71,38	81,66	137,00	93,59	87,71	103,02	155,82	188,49	147,03	
Sept.	80,61	63,84	71,38	81,25	137,00	88,58	85,20	98,29	155,82	188,49	147,03	
Okt.	80,61	63,84	71,38	79,60	137,00	86,39	82,33	91,63	154,31	188,49	146,27	
Nov.	73,20	63,84	71,26	78,56	137,00	86,53	82,75	88,21	153,31	188,49	142,31	
Dez.	51,82	63,84	70,67	75,46	137,00	89,77	85,45	88,83	153,31	188,49	139,49	
1931 Jan.	47,71	58,81	70,37	75,46	128,00	84,73	82,37	89,49	153,31	188,49	139,49	
Febr.	47,09	58,81	69,37	75,46	128,00	81,72	78,80	86,01	150,23	188,49	138,54	
März	46,88	58,81	68,36	75,46	128,00	79,53	76,78	83,69	150,48	188,49	134,77	

Zeit	Träger ²⁾					Bleche ²⁾						
	Deutsches Reich	Belgien	Frankreich	Großbritannien Middlesbrough	Ver. Staat. v. Amerika Pittsburgh	Deutsches Reich	Belgien	Frankreich	Großbritannien Middlesbrough	Ver. Staat. v. Amerika Pittsburgh		
	Grundpreise	pour. norm.	grosses pour.	joists	beams	476 mm u. m. Kessel	5 mm u. 3/16 Zollig	5 mm u. 3/16 Zollig	ship plates	tank plates		
	B. Oberh.	fr. Bat. Stat.	fob. Antw.	ab Werk	fr. Bat. Stat. 2)	Ausf. fob	ab Werk	Bas. Essen	fr. Bat. Stat.	fob. Antw.	ab Werk	
<i>R.M. je 1000 kg</i>												
1913 J.-D.	113,75	132,64	188,66	144,93	138,89	120,10	125,47		198,11	158,33	138,89	
1926 "	130,95	100,91	112,24	101,51	148,37	180,56	143,75	111,80	118,50	162,01	174,08	
1927 "	131,00	103,52	94,21	92,13	154,96	169,45	148,90	127,14	121,60	122,49	168,52	
1928 "	136,46	106,34	97,43	106,05	157,81	140,62	173,15	157,30	131,51	127,18	129,70	
1929 "	138,00	109,68	101,87	115,15	162,81	143,36	177,78	160,00	131,18	126,43	132,13	
1930 "	135,67	101,84	92,64	111,28	170,90	148,28	156,48	157,08	121,88	116,46	130,28	
1930 Jan.	138,00	108,68	99,83	115,15	170,90	148,28	169,45	160,00	131,33	127,17	129,96	
Febr.	138,00	109,30	100,78	115,15	170,90	148,28	166,67	160,00	136,59	131,19	133,25	
März	138,00	109,74	102,04	115,15	170,90	148,28	166,67	160,00	136,59	131,19	133,25	
April	138,00	109,74	102,04	115,15	170,90	148,28	160,19	160,00	136,59	131,19	133,25	
Mai	136,00	109,74	102,04	115,15	170,90	148,28	156,48	160,00	136,59	131,19	133,25	
Juni	134,00	109,74	102,04	115,15	170,90	148,28	156,48	160,00	131,04	119,76	133,25	
Juli	134,00	109,74	100,66	115,15	170,90	148,28	152,78	155,00	113,09	107,19	133,25	
Aug.	134,00	106,23	96,51	115,15	170,90	148,28	149,08	155,00	105,63	95,91	125,02	
Sept.	134,00	94,41	81,31	108,57	170,90	148,28	148,15	155,00	98,79	95,25	125,02	
Okt.	134,00	86,15	75,50	101,99	170,90	148,28	148,15	155,00	101,10	96,71	125,02	
Nov.	134,00	83,03	75,52	101,99	170,90	148,28	148,15	155,00	98,79	94,88	125,02	
Dez.	134,00	85,69	75,40	101,99	170,90	148,28	148,15	155,00	96,02	91,36	121,85	
1931 Jan.	125,00	83,18	72,88	101,99	173,41	148,28	151,85	149,00	98,79	94,88	125,02	
Febr.	125,00	80,40	70,25	94,18	175,93	148,28	151,85	149,00	96,02	91,36	121,85	
März	125,00	78,36	68,61	90,48	175,93	148,28	152,78	149,00	91,93	87,71	115,15	

Zeit	Feinblech		Weißblech		Schrott		Silber		Aluminium		Blei		Kupfer	
	Großbritannien Middlesbrough	Großbritannien Cardiff	Deutsches Reich	Großbritannien	Ver. Staat. v. Amerika Pittsburgh	Großbritannien London	Deutsches Reich	Ver. Staat. v. Amerika New York	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerika New York	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerika New York	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerika New York
	26 g (0,5 mm)		la Stahl	heavy steel	h. melting st.		Hütten- 98-99 1/2%				roh, einh.		elektrol.	standard
	fr. Bat. Stat.	fob	fr. rh.-waf. Verbr.-W.	N-Engl.	frei Werk		ab Lager							
<i>R.M. je 1000 kg</i>														
1913 J.-D.			60,00	55,12	53,40	75,54	170,00		40,46	40,74	147,20	137,45		
1926 "	241,27	451,42		63,03	70,67	78,52	228,76	250,19	65,34	77,78	132,13	116,53		
1927 "	232,26	396,38		60,18	64,06	71,32	210,00	238,61	51,49	62,50	125,31	112,02		
1928 "	212,08	379,91		56,09	65,01	73,19	197,78	224,45	45,09	58,33	139,56	128,15		
1929 "	217,26	386,37		64,57	74,43	66,95	190,00	222,23	49,44	63,24	172,20	152,10		
1930 "	203,44	372,61	48,67	52,98	62,82	48,36	185,71	218,06	36,33	51,11	126,12	110,12		
1930 Jan.	207,59	392,21	59,00	63,84	68,98	57,20	190,00	222,23	43,53	57,87	168,55	144,04		
Febr.	206,09	389,50	55,00	63,33	69,47	54,77	190,00	222,97	42,54	57,78	169,39	143,98		
März	206,09	385,74	52,00	62,08	68,44	52,80	190,00	225,00	37,82	52,41	169,39	139,52		
April	206,09	385,74	49,00	59,82	65,92	53,54	190,00	225,00	36,83	51,39	162,32	125,18		
Mai	206,09	384,49	48,00	52,78	63,03	51,62	190,00	225,00	35,73	51,48	123,21	107,43		
Juni	206,09	378,86	45,50	50,27	62,53	43,93	190,00	222,69	36,07	50,28	117,48	100,81		
Juli	205,08	377,82	45,50	49,36	60,96	43,63	190,00	213,52	36,51	48,61	109,03	97,33		
Aug.	204,83	375,32	46,00	47,75	62,53	44,50	190,00	212,04	36,79	50,74	104,01	95,74		
Sept.	204,83	370,52	48,50	47,75	64,47	45,82	190,00	212,04	36,01	50,83	101,90	93,17		
Okt.	200,56	354,47	47,50	46,75	60,17	45,32	178,57	212,04	31,67	47,69	94,28	86,70		
Nov.	195,41	347,79	44,50	45,74	54,51	45,52	170,00	212,04	32,04	47,22	100,65	92,99		
Dez.	192,51	327,99	43,50	46,24	52,69	41,66	170,00	212,04	30,72	47,22	103,30	94,52		
1931 Jan.	192,90	326,74	43,25	46,24	54,51	37,80	170,00	212,04	27,87	44,54	97,05	90,54		
Febr.	191,01	323,19	42,00	45,62	53,23	34,02	170,00	212,04	27,04	42,22	97,43	91,40		
März	191,01	323,19	41,50	45,49	52,90	37,05	170,00	212,04	26,40	41,94	97,80	90,28		

) Anmerkungen siehe Seite 113

153. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Kupfer		Zink			Zinn			Steinkohlen			
	Ver. Staaten v. Amerika New York		Belgien	Großbritannien London	Polen 7) 12)	Ver. Staat. v. Amerika New York	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerika New York	Belgien		Frankreich Douai	
	elektrol., einh.	Kartellpreis eif europ. Häfen		G. O. B.	Warschau	loko	Blöcke	loko	tout venant 35 vH ind. frei Wagen	grains halbfret	tout venant fret 30/35 mm ab Grube	Rep. verb. Feilf. 30/40 vH frei Grenze
	Cents je 1 lb		Frank je 100 kg	Pfd., Shill., P. je 2240 lbs	Zloty je 100 kg	Cents je 1 lb	Pfd., Shill., P. je 2240 lbs	Cents je 1 lb	Francs je 1000 kg			
1913 J.-D.	15,56		55,00	22 18 11	91,69	5,77	201 15 0	44,90	18,50		20,50	
1926 *	14,02		530,00	34 2 1	179,58	7,69	289 10 2	65,24	144,23	144,50	109,03	126,75
1927 *	13,13	13,53	497,00	28 9 7	123,85	6,59	286 18 9	64,44	187,48	190,50	121,42	142,17
1928 *	14,80	15,09	441,63	25 5 5	109,91	6,37	226 16 0	50,42	155,00	164,00	114,00	133,50
1929 *	18,34	18,65	429,04	24 18 3	108,58	6,83	204 15 0	45,16	166,33	201,00	120,42	138,33
1930 *	13,25	13,66	299,00	16 11 4	76,26	4,56	142 0 9	31,72	202,00	201,00	127,00	156,50
1930 Jan.	18,00	18,30	360,00	19 12 10	89,76	5,25	175 13 7	38,88	205,00	225,00	127,00	158,00
Febr.	18,00	18,30	330,00	19 4 2	87,78	5,18	173 18 0	38,70	205,00	225,00	127,00	158,00
März	18,00	18,30	325,00	18 6 2	83,73	4,94	165 1 2	36,83	205,00	225,00	127,00	158,00
April	15,92	16,17	300,00	17 16 5	81,76	4,85	162 17 7	36,08	205,00	215,00	127,00	158,00
Mai	13,03	13,39	295,00	16 12 7	76,86	4,65	144 17 5	32,27	205,00	205,00	127,00	158,00
Juni	12,36	12,76	285,00	16 8 5	75,76	4,45	136 9 5	30,31	200,00	200,00	127,00	158,00
Juli	11,28	11,77	290,00	16 4 0	74,69	4,33	134 12 7	29,83	200,00	195,00	127,00	155,00
Aug.	10,98	11,30	290,00	15 19 2	73,61	4,37	135 2 7	29,98	200,00	190,00	127,00	155,00
Sept.	10,65	11,06	290,00	15 15 7	72,30	4,27	132 15 9	29,63	200,00	187,50	127,00	155,00
Okt.	9,85	10,19	290,00	14 9 0	66,92	4,05	117 13 2	26,86	200,00	185,00	127,00	155,00
Nov.	10,35	11,18	292,00	14 14 2	68,12	4,27	113 13 5	25,94	200,00	180,00	127,00	155,00
Dez.	10,63	11,19	240,00	13 15 2	63,86	4,10	111 13 9	25,28	200,00	180,00	127,00	155,00
1931 Jan.	10,02	10,43	225,00	12 15 0	59,26	4,05	115 19 5	26,12	200,00	175,00	124,00	155,00
Febr.	9,97	10,27	225,00	12 8 0	66,12	4,02	118 2 2	26,31	200,00	175,00	124,00	155,00
März	10,14	10,57	225,00	12 4 0	65,82	4,01	122 1 10	27,07	200,00	175,00	124,00	155,00

Zeit	Steinkohlen			Koks				Petroleum					
	Großbritannien Newcastle Cardiff		Polen 7) 12)	Ver. Staaten v. Amerika	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Ver. Staaten v. Amerika	Großbritannien	Polen 7) 12)			
	Norhumb. unseer.	Best Admiral.	obersch. I. Qualität	bitum., Durchein.	Hütten-, mi lavé	Hütten-	Durham	Hütten-	wasserweiß	Polen 7) 12)			
	fob		ab Grube	ab Grube	frei Wagen	fr. Best. Stat.	ab Kokerei	Hütten-	ab Raff.	ab Raff.			
Shilling, Pence je 2240 lbs		Zloty je 1000 kg	Dollar je 2000 lbs	Francs je 1000 kg		Shill., Pence je 2240 lbs	Dollar je 2000 lbs	Shill., Pence je gall	Zloty je 100 kg				
1913 J.-D.	10	11	21	0	26,45	1,23	22,00	18	3	2,42	0 9/8	37,84	
1926 *					30,65	2,20	179,17	174,00		3,92	1 17/8	27,20	
1927 *	14	0	21	7	32,57	1,99	207,08	173,96	21	3	3,04	1 13/8	43,39
1928 *	12	4	19	4	35,48	1,80	185,00	150,00	17	2	2,69	0 11 3/8	45,93
1929 *	14	4	20	2	38,13	1,79	207,50	159,08	20	1	2,75	1 0 3/8	48,36
1930 *	13	1	20	0	38,50	1,74	196,00	168,00	17	4	2,56	1 0 3/8	48,70
1930 Jan.	15	6	20	1	38,50	1,86	210,00	168,00	20	9	2,55	1 1	48,70
Febr.	15	0	20	0	38,50	1,79	210,00	168,00	18	6	2,60	1 1	48,70
März	13	11	20	0	38,50	1,75	210,00	168,00	17	9	2,60	1 1	48,70
April	13	1	20	0	38,50	1,70	200,00	168,00	17	6	2,60	1 1	48,70
Mai	12	6	20	0	38,50	1,67	200,00	168,00	18	2	2,52	1 1	48,70
Juni	12	6	20	0	38,50	1,66	200,00	168,00	18	6	2,50	1 1	48,70
Juli	12	6	20	0	38,50	1,71	190,00	168,00	16	6	2,50	1 1	48,70
Aug.	12	6	20	0	38,50	1,68	190,00	168,00	16	6	2,58	1 1	48,70
Sept.	12	6	20	0	38,50	1,75	190,00	168,00	16	6	2,60	1 1	48,70
Okt.	12	6	20	0	38,50	1,81	185,00	168,00	16	6	2,60	1 0	48,70
Nov.	12	6	20	0	38,50	1,78	185,00	168,00	16	6	2,53	1 0	48,70
Dez.	12	6	20	0	38,50	1,78	185,00	168,00	16	6	2,50	1 0	48,70
1931 Jan.	12	6	20	0	38,50	1,77	185,00	158,00	16	1	2,50	0 11	48,70
Febr.	12	6	20	0	38,50	1,77	185,00	158,00	15	2	2,50	0 11	48,70
März	12	6	20	0	38,50	1,69	185,00	158,00	15	0	2,50	0 10	48,70

Zeit	Petroleum		Benzin	Kautschuk				Salpeter		Zeitungspapier		
	Vereinigte Staaten von Amerika New York		New Orleans	Großbritannien London	Niederlande Amsterdam	Ver. Staaten von Amerika New York	Großbritannien London	Ver. Staaten von Amerika New York	Schweden	Canada		
	Penna. Rohöl	stand. white	90/10 Bé	Para f. h.	Plant. cr.	stand. plant.	Up-River fine	Plant. cr.	Chile-	ab Fabrik		
	ab Bohrl.	loko	fob	Shilling, Pence je 1 lb	Gulden je 0,5 kg	Cents je 1 lb	Cents je 1 lb	Pfd., Shill., P. je 2240 lbs	Dollar je 100 lbs	Kronen je 1 kg	Dollar je 112 lb*	
1913 J.-D.	2,45			3 8 3/8	3 0 1/4	2,10	74,00		11 17 5	2,39	0,20	1,88
1926 *	3,42	15,47	7,81	12,84	1 11 3/8	3 1 11 3/8	1,34	44,02	13 4 11	2,56	0,27	3,29
1927 *	2,91	16,56	5,94	8,58	1 4 3/8	1 6 3/8	1,03	31,46	13 1 3	2,50	0,25	3,25
1928 *	3,11	17,31	6,19	9,47	0 11 3/8	0 10 3/8	0,60	22,28	12 18 6	2,24	0,26	3,21
1929 *	3,68	17,65	6,75	9,51	0 11	0 10 3/8	0,56	21,27	21 12 10	2,16	0,24	2,76
1930 *	2,41	16,61	5,81	8,53	0 7 1/4	0 5 3/8	0,32	14,16	12,01 11 4 6	2,07	0,24	2,76
1930 Jan.	3,05	17,65	7,00	9,50	0 8 1/4	0 7 3/8	0,42	16,13	15,42 12 0 0	2,14	0,24	2,76
Febr.	2,92	17,56	7,00	9,50	0 8 1/4	0 7 3/8	0,43	16,53	16,06 11 12 6	2,16	0,24	2,76
März	2,80	16,65	6,00	9,00	0 8 3/8	0 7 1/8	0,41	16,50	15,42 11 5 0	2,16	0,24	2,76
April	2,80	16,65	6,00	9,00	0 8 3/8	0 7 1/8	0,40	16,31	15,04 11 5 0	2,16	0,24	2,76
Mai	3,53	16,65	6,00	9,00	0 7 3/8	0 6 3/8	0,38	15,40	14,27 11 5 0	2,09	0,24	2,76
Juni	2,25	16,65	6,00	9,00	0 7 3/8	0 6 3/8	0,33	14,31	12,36 11 5 0	2,07	0,24	2,76
Juli	2,10	16,65	6,00	9,00	0 7	0 5 1/2	0,30	13,30	11,15 11 5 0	2,04	0,24	2,76
Aug.	2,12	16,65	6,00	9,00	0 8 1/2	0 4 3/8	0,26	13,00	10,05 11 5 0	1,99	0,24	2,76
Sept.	2,30	16,65	6,00	9,00	0 6	0 4 3/8	0,22	12,50	8,21 10 19 4	1,99	0,24	2,76
Okt.	2,30	16,28	5,00	7,50	0 5 1/2	0 4	0,22	12,00	6,19 10 17 6	2,02	0,24	2,76
Nov.	1,90	15,65	4,75	7,00	0 6	0 4 3/8	0,24	12,00	6,97 10 17 6	2,02	0,24	2,76
Dez.	1,85	15,65	4,25	5,88	0 6 1/4	0 4 1/8	0,25	12,00	8,96 10 17 6	2,02	0,24	2,76
1931 Jan.	1,85	15,65	4,25	5,56	0 5 3/8	0 4 1/8	0,23	11,50	8,19 10 17 6	2,05	0,22	2,76
Febr.	1,85	15,65	4,25	5,56	0 4 3/8	0 3 3/8	0,20	9,69	7,57 10 17 6	2,07	0,22	2,76
März	1,85	15,65	4,25	5,50	0 4 3/8	0 3 3/8	0,20	9,06	7,63 10 17 6	2,05	0,22	2,61

*) Anmerkungen siehe Seite 113.

153. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in *R.M.*)

Zeit	Kupfer		Zink				Zinn			Steinkohlen				
	Ver. Staaten von Amerika New York		Belgien	Großbritannien London	Polen ?) Warschau	Ver. Staaten v. Amerika New York	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika New York	Deutsches Reich	Belgien		Frankreich		
	elektrol. einl.	Kartellpreis eif europ. Häfen	G.O.B.		loko	Blöcke	loko	rh.-westf. Fetthöf.	tout venant 35 vH. ind.	grains halbfett	tout venant fett 30/35 mm	Donau	Reparat.-verb. Fetf.	
			ab Werk					ab Zeche	frei Wagen	ab Grube	frei Grenze			
<i>R.M. je 100 kg</i>														
1913 J.-D.	143,99		44,55	46,13	43,17	53,40	405,56	415,76	12,00	14,99	16,61			
1926	129,82		72,88	68,57	84,57	71,20	582,10	604,08	14,88	18,50	19,87	14,81	17,19	
1927	121,58	125,28	58,02	57,26	58,32	61,02	576,92	596,68	14,87	21,89	22,24	20,02	23,44	
1928	137,04	139,72	51,56	50,81	51,76	58,98	456,00	466,86	16,20	18,09	19,14	18,79	22,01	
1929	169,82	172,69	50,09	50,09	51,13	63,24	411,67	418,15	16,87	19,42	23,46	19,81	22,76	
1930	122,69	126,48	34,91	33,32	35,91	42,22	285,59	293,71	16,76	23,58	23,46	20,89	25,74	
1930 Jan.	166,67	169,45	42,03	39,49	42,27	48,61	353,22	360,01	16,87	23,93	26,27	20,89	25,99	
Febr.	166,67	169,45	38,52	38,62	41,34	47,96	349,64	358,34	16,87	23,93	26,27	20,89	25,99	
März	166,67	169,45	37,94	36,81	39,43	45,74	331,87	341,02	16,87	23,93	26,27	20,89	25,99	
April	147,41	149,72	35,02	35,83	38,50	44,91	327,49	334,08	16,87	23,93	25,10	20,89	25,99	
Mai	120,65	123,98	34,44	33,44	36,19	43,06	291,28	298,80	16,89	23,93	23,93	20,89	25,99	
Juni	114,45	118,15	33,27	33,01	35,68	41,20	274,39	280,65	16,89	23,35	23,35	20,89	25,99	
Juli	104,45	108,98	33,85	32,57	35,17	40,09	270,69	276,21	16,89	23,35	22,76	20,89	25,99	
Aug.	101,67	104,63	33,85	32,09	34,66	40,46	261,99	277,60	16,89	23,35	22,18	20,89	25,50	
Sept.	98,61	102,41	33,85	31,73	34,04	39,54	276,99	274,36	16,89	23,35	21,89	20,89	25,50	
Okt.	91,21	94,35	33,85	29,05	31,51	37,59	236,57	248,71	16,89	23,35	21,60	20,89	25,50	
Nov.	95,83	103,52	34,09	29,58	32,08	39,54	228,54	240,19	16,89	23,35	21,01	20,89	25,50	
Dez.	98,43	103,61	28,02	27,87	30,07	37,96	224,56	234,08	15,40	23,35	21,01	20,89	25,50	
1931 Jan.	92,78	96,58	26,27	25,64	27,91	37,50	233,17	241,86	15,40	23,35	20,43	20,40	25,50	
Febr.	92,32	95,09	26,27	24,93	31,14	37,22	237,47	243,61	15,40	23,35	20,43	20,40	25,50	
März	93,89	97,87	26,27	24,53	31,00	37,13	245,47	250,65	15,40	23,35	20,43	20,40	25,50	

Zeit	Steinkohlen				Koks				Petroleum		
	Großbritannien		Polen ?)	Ver. Staaten v. Amerika	Deutsches Reich	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Ver. Staaten v. Amerika	Großbritannien	Polen ?)
	Newcastle	Cardiff	oberschl. i. Qualität	bium., Durchschn.	rh.-westf. Hochofen	Hütten-, mi lavé	Hütten-	Durham	Hütten-	wasserweiß	raff.
	Northumbri. anser.	Best Admiral.	ab Grube	ab Grube	ab Zeche	frei Wagen	fr. Best. Stat.	ab Kokerei			ab Raff.
<i>R.M. je 1000 kg</i>											
1913 J.-D.	10,97		12,46	5,69	17,50	17,82		18,53	11,20	17,54	14,97
1926			14,43	10,16	21,21	23,48		23,64	18,14	26,08	10,76
1927	14,10	21,68	15,34	9,21	21,45	24,17		28,68	21,37	24,73	17,16
1928	12,39	19,48	16,71	8,33	21,54	21,60		24,73	17,24	22,45	18,17
1929	14,43	20,27	17,96	8,28	23,50	24,22		26,17	20,23	22,73	19,13
1930	13,20	20,11	18,13	8,05	23,34	22,88		27,64	17,44	23,83	19,26
1930 Jan.	15,58	20,16	18,13	8,61	23,50	24,52		27,64	20,84	21,80	19,26
Febr.	15,08	20,11	18,13	8,28	23,50	24,52		27,64	18,60	13,03	19,26
März	13,97	20,11	18,13	8,10	23,50	24,52		27,64	17,82	12,03	19,26
April	13,20	20,11	18,13	7,87	23,50	23,55		27,64	17,59	12,03	19,26
Mai	12,57	20,11	18,13	7,73	23,52	23,55		27,64	18,31	11,66	19,26
Juni	12,57	20,11	18,13	7,68	23,52	23,55		27,64	16,59	11,57	19,26
Juli	12,57	20,11	18,13	7,91	23,52	22,18		27,64	16,59	11,57	19,26
Aug.	12,57	20,11	18,13	7,78	23,52	22,18		27,64	16,59	11,94	19,26
Sept.	12,57	20,11	18,13	8,10	23,52	22,18		27,64	16,59	13,03	19,26
Okt.	12,57	20,11	18,13	8,38	23,52	21,60		27,64	16,59	13,03	19,26
Nov.	12,57	20,11	18,13	8,24	23,52	21,60		27,64	16,59	11,71	19,26
Dez.	12,57	20,11	18,13	8,24	21,40	21,60		27,64	16,59	11,57	19,26
1931 Jan.	12,57	20,11	18,13	8,19	21,40	21,60		25,99	16,17	11,57	19,26
Febr.	12,57	20,11	18,13	8,19	21,40	21,60		25,99	15,28	11,57	19,26
März	12,57	20,11	18,13	7,82	21,40	21,60		25,99	15,08	11,57	19,26

Zeit	Petroleum		Benzin	Kautschuk				Salpeter		Zeitungs-papier		
	Vereinigte Staaten von Amerika		Großbritannien	Niederlande	Vereinigte Staaten von Amerika		Großbritannien	Ver. Staaten v. Amerika	Schweden	Canada		
	New York	New Orleans	London	Amsterdam	New York	New York	London	New York				
	Penns. Rohöl	stand. white	60/62 Bc	Para f. h.	Plant. er.	stand. plant.	Up-River fine	Plant. er.	Chile-			
ab Bohrloch	loko	fob							ab Fabrik			
<i>R.M. je 100 l</i>												
1913 J.-D.	6,47			833,20	680,08	708,71	684,86		23,86	22,12	22,50	15,54
1926	9,03	17,16	8,65	434,62	443,63	452,22	407,60		26,64	23,70	30,38	27,20
1927	7,69	18,37	6,56	306,26	344,54	347,60	291,30		26,26	23,15	28,13	26,87
1928	8,22	19,21	6,83	218,44	200,42	202,49	206,30		25,98	20,74	29,25	26,54
1929	9,72	19,58	7,47	207,18	193,66	188,99	196,95	196,39	24,32	20,00	27,00	22,82
1930	6,37	18,43	6,47	135,11	109,97	107,99	131,11	111,21	22,57	19,17	27,00	22,82
1930 Jan.	8,06	19,58	7,77	155,38	137,37	141,74	149,35	142,78	24,13	19,82	27,00	22,82
Febr.	7,71	19,48	7,77	159,89	147,50	145,12	153,06	148,71	23,37	20,00	27,00	22,82
März	7,40	18,47	6,66	162,14	140,37	138,37	152,78	142,78	22,62	20,00	27,00	22,82
April	7,40	18,47	6,66	157,63	137,18	134,99	151,02	139,26	22,62	20,00	27,00	22,82
Mai	6,68	18,47	6,66	146,63	128,17	128,24	142,59	132,13	22,62	19,35	27,00	22,82
Juni	5,94	18,47	6,66	137,37	115,60	111,37	132,50	114,45	22,62	19,17	27,00	22,82
Juli	5,54	18,47	6,66	130,61	104,15	101,24	123,15	103,24	22,62	18,89	27,00	22,82
Aug.	5,60	18,47	6,66	121,60	90,45	87,74	120,37	93,06	22,62	18,43	27,00	22,82
Sept.	5,08	18,47	6,66	112,60	75,63	74,24	115,74	76,02	22,05	18,43	27,00	22,82
Okt.	6,08	18,06	5,55	103,59	75,06	74,24	111,11	75,83	21,87	18,70	27,00	22,82
Nov.	5,02	17,36	5,27	112,60	83,32	81,00	111,11	83,06	21,87	18,70	27,00	22,82
Dez.	4,89	17,36	4,72	114,85	84,63	84,37	111,11	82,96	21,87	18,70	27,00	22,82
1931 Jan.	4,89	17,36	4,72	105,84	77,69	77,62	106,48	75,83	21,87	18,98	24,75	22,82
Febr.	4,89	17,36	4,72	87,82	71,31	67,50	89,72	70,09	21,87	19,17	24,75	22,82
März	4,89	17,36	4,72	81,07	71,31	67,50	83,89	70,64	21,87	18,98	24,75	21,58

) Anmerkungen siehe Seite 113

154. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Dänemark

b. Durchschnittliche Stundenverdienste der Facharbeiter, Ungelernten und Arbeiterinnen (in Kronen)

Zeit	Facharbeiter			Ungelernte			Arbeiterinnen			Gesamtdurchschnitt		
	Kopenhagen	Provinz	Landesdurchschnitt	Kopenhagen	Provinz	Landesdurchschnitt	Kopenhagen	Provinz	Landesdurchschnitt	Kopenhagen	Provinz	Landesdurchschnitt
1914	0,67	0,55	0,61	0,48	0,41	0,46	0,32	0,26	0,30	0,54	0,45	0,50
1929 1. Vierteljahr...	1,67	1,39	1,55	1,32	1,17	1,25	0,87	0,79	0,84	1,34	1,18	1,27
2. „	1,71	1,40	1,56	1,37	1,18	1,27	0,88	0,79	0,85	1,37	1,19	1,29
3. „	1,73	1,41	1,58	1,38	1,18	1,27	0,88	0,80	0,85	1,40	1,20	1,30
4. „	1,77	1,41	1,61	1,39	1,19	1,27	0,89	0,80	0,86	1,41	1,21	1,31
1930 1. „	1,71	1,41	1,58	1,35	1,19	1,26	0,89	0,80	0,86	1,38	1,21	1,30
2. „	1,76	1,42	1,60	1,40	1,20	1,28	0,90	0,80	0,87	1,42	1,22	1,32
3. „	1,77	1,43	1,61	1,40	1,22	1,30	0,90	0,80	0,87	1,42	1,23	1,33
4. „	1,81	1,46	1,65	1,43	1,24	1,32	0,90	0,80	0,87	1,44	1,25	1,35

c. Durchschnittliche Stundenverdienste in verschiedenen Berufsarten in Kopenhagen und in der Provinz (in Kronen)

Jahre	Maurer		Zimmerer		Bauhilfsarbeiter		Kupferschmiede		Schmiede und Maschinemb.		Metallhilfsarbeiter		Textilfabrikanbeiter männlich		weiblich		Buchdrucker		Buchdruckerhilfsarbeiter	
	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.
	1914	0,88	0,58	0,84	0,52	0,62	0,46	0,72	0,57	0,62	0,55	0,49	0,46	0,43	0,40	0,31	0,26	0,75	0,62	0,65	0,49
1928	2,26	1,41	1,99	1,32	1,80	1,17	1,92	1,63	1,68	1,40	1,32	1,18	1,23	1,14	0,86	0,77				
1929	2,38	1,45	2,02	1,32	1,86	1,19	1,93	1,65	1,68	1,41	1,32	1,18	1,22	1,15	0,86	0,77	1,69	1,59	1,30	1,22
1930	2,46	1,53	2,12	1,38	1,96	1,27	1,97	1,68	1,71	1,43	1,32	1,20	1,23	1,15	0,86	0,77	1,73	1,60	1,33	1,21

Estland

a. Jahresverdienste der ständigen Landarbeiter von 18—50 Jahren

Jahre	für Männliche					für Weibliche				
	in Ekr.	darunter				in Ekr.	darunter			
		Barlohn	Getreide	Stoffe	Sonstiges		Barlohn	Getreide	Stoffe	Sonstiges
		in v H des Jahresverdienstes					in v H des Jahresverdienstes			
1925	293,2	71,9	5,8	21,3	1,8	198,4	69,8	9,0	18,2	3,0
1926	300,2	73,6	4,6	20,0	1,8	216,6	74,5	5,5	17,5	2,5
1927	301,6	75,2	3,7	19,5	1,6	198,2	78,2	3,5	15,9	2,4
1928	312,0	75,8	3,5	19,0	1,7	207,6	77,1	4,5	15,7	2,7
1929	326,4	71,5	7,8	16,1	4,6	229,2	76,9	8,1	13,3	2,7
1930	306,0	78,6	3,8	15,5	2,1	228,0	86,4	2,6	9,5	1,5

b. Durchschnittliche Stundenverdienste¹⁾ in großen²⁾ und mittleren³⁾ Betrieben (in Sentides)

Gewerbeart	1. Halbjahr 1930				2. Halbjahr 1930				Gewerbeart	1. Halbjahr 1930				2. Halbjahr 1930			
	Gr. Betr.		Mittl. Betr.		Gr. Betr.		Mittl. Betr.			Gr. Betr.		Mittl. Betr.		Gr. Betr.		Mittl. Betr.	
	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.		Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.
Ind. d. Steine u. Erd.	33,9	19,8	37,5	19,6	34,9	19,6	36,1	19,5	Graph. Gewerbe...	49,4	30,6	32,5	24,3	47,2	29,1	31,6	23,4
Metallindustrie	46,7	24,6	34,6	19,0	44,2	26,1	33,5	19,2	Nahrungsmittelgew.	38,3	24,4	35,0	21,8	37,9	24,0	33,7	20,8
Chem. Industrie	58,6	23,2	39,3	22,6	55,7	24,2	38,7	22,7	Bekleidungs-gewerbe	46,4	27,6	44,6	23,3	48,6	27,9	41,0	21,7
Leder- und Fellind.	42,5	23,0	30,0	14,7	40,7	22,6	31,6	18,2	Baugewerbe	34,9	23,3	31,8	—	39,3	27,5	33,5	—
Textilindustrie	28,4	20,4	33,9	21,2	28,1	21,0	32,5	21,6	Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserwerke ..	48,6	32,0	38,3	—	51,2	19,6	37,4	—
Holzgewerbe	36,6	25,6	29,9	20,5	39,2	25,5	29,8	22,4	Reinigungsgewerbe	55,5	25,0	34,6	22,1	58,0	25,5	32,4	22,7
Papierindustrie	37,1	24,6	27,5	23,1	37,3	24,6	31,7	20,1	Durchschnitt	38,8	23,8	33,9	22,0	38,6	23,2	33,3	21,6

¹⁾ Einschließlich der Überstunden-, Natural- und sonstigen Zulagen. — ²⁾ Mit 20 und mehr Arbeitern. — ³⁾ Mit 5 bis 19 Arbeitern.

Finland

Landarbeiterlöhne

1. Durchschnittliche Jahreslöhne der Knechte¹⁾ und Mägde²⁾ (in Finmark)

Jahre	für Knechte mit Verpflegung					für Knechte ohne Verpflegung					für Mägde mit Verpflegung				
	im Barlohn	im Bar- und Naturallohn				im Barlohn	im Bar- und Naturallohn				im Barlohn	im Bar- und Naturallohn			
		Barlohn	Nat.-Lohn	zusammen	zusammen		Barlohn	Nat.-Lohn	zusammen	zusammen		Barlohn	Nat.-Lohn	zusammen	zusammen
1925 ..	3 602	2 684	613	3 297	7 100	776	7 875	2 804	2 359	501	2 660				
1926 ..	3 486	2 759	552	3 311	7 368	1 008	8 376	2 706	2 225	269	2 494				
1927 ..	3 641	2 920	502	3 422	8 062	759	8 821	2 780	2 266	228	2 494				
1928 ..	3 858	3 057	540	3 597	8 578	768	9 346	2 701	2 128	295	2 423				
1929 ..	3 925	3 059	533	3 592	8 814	725	9 539	2 927	2 057	287	2 344				
1930 ..	3 914	2 966	573	3 499	8 744	515	9 259	2 980	2 402	243	2 645				

¹⁾ Ausschließlich der Aufseher, Leiter usw. — ²⁾ Ausschließlich der Aufseherinnen und Melkerinnen.

2. Durchschnittliche Bar-Tagelöhne der Tagelöhner (in Finmark)

Jahre	für Männliche				für Weibliche				Jahre	für Männliche				für Weibliche			
	ohne Verpf.		mit Verpf.		ohne Verpf.		mit Verpf.			ohne Verpf.		mit Verpf.		ohne Verpf.		mit Verpf.	
	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer		Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer
1925 ..	29,37	32,27	17,79	24,28	17,05	19,74	9,45	14,22	1928 ..	30,34	33,84	17,32	25,61	19,34	20,80	13,00	15,95
1926 ..	28,75	32,18	15,75	24,37	16,35	19,73	10,46	15,11	1929 ..	31,32	34,04	17,92	26,37	18,13	22,54	11,56	16,48
1927 ..	28,65	32,38	16,26	25,84	18,23	20,28	10,83	16,18	1930 ..	31,95	32,33	16,52	24,10	19,29	21,62	12,18	15,24

154. Arbeitslöhne im Ausland

Frankreich

a. Durchschnittliche Jahres- und Tagesverdienste¹⁾ der Landarbeiter (in Francs)

Jahre	Tagelöhner		Knechte		Kutscher		Tagelöhnerinnen		Mägde	
	Jahres- verdienst	Tages- verdienst	Jahres- verdienst	Tages- verdienst	Jahres- verdienst	Tages- verdienst	Jahres- verdienst	Tages- verdienst	Jahres- verdienst	Tages- verdienst
1924.....	4 129	14,80	4 247	13,39	4 850	15,73	2 565	9,90	2 998	9,26
1926.....	5 129	18,48	5 421	17,05	6 117	19,59	3 237	12,68	3 872	12,07
1928.....	5 642	20,60	5 993	18,94	6 699	21,56	3 595	14,20	4 324	13,56
1930.....	6 262	22,50	6 690	20,85	7 437	23,73	3 933	15,41	4 806	14,74

¹⁾ Einschließlich der Deputate.

b. Durchschnittliche Schichtverdienste im Steinkohlenbergbau (in Francs)

Arbeitergruppe und Gebiet	1913 Fr.	1928				1929				1930													
		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr		1. Vierteljahr		2. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr		1. Vierteljahr		2. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr			
		Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913		
Untertagearbeiter																							
Douai.....	6,09	32,87	540	33,47	550	34,26	563	36,36	597	36,91	600	39,76	653	40,02	657	40,20	660	40,32	663	40,48	665	40,48	665
Arras.....	6,25	33,75	540	34,32	549	35,02	560	36,63	586	37,27	596	39,96	639	39,80	637	39,94	639	40,17	643	40,31	645	40,31	645
Straßburg.....	—	34,12	—	37,09	—	39,70	—	39,15	—	41,05	—	41,75	—	42,99	—	42,63	—	42,83	—	43,65	—	43,65	—
Saint-Etienne.....	5,51	34,79	621	35,17	638	35,20	639	37,71	684	38,50	699	40,64	738	40,82	741	41,26	749	41,43	753	41,28	749	41,28	749
Chalon-sur-Saône.....	6,27	33,71	638	34,90	656	35,79	671	37,16	694	37,66	691	40,28	642	40,50	646	40,59	647	40,39	644	40,43	648	40,43	648
Alès.....	5,57	30,78	553	31,38	563	32,30	580	34,24	619	35,24	633	37,78	678	38,01	683	38,08	684	38,22	686	38,34	688	38,34	688
Toulouse.....	5,64	31,00	560	31,59	569	32,54	577	34,99	629	35,25	626	37,19	659	37,04	657	37,29	661	37,48	663	37,67	668	37,67	668
Clermont.....	4,96	29,45	594	30,28	610	30,88	623	32,37	654	32,97	665	35,27	711	35,29	711	35,38	713	35,29	711	35,14	708	35,14	708
Durchschnitt	5,96	33,28	558	34,11	579	35,01	587	36,58	614	37,34	627	39,74	667	39,85	669	39,97	671	40,16	674	40,32	678	40,32	678
Übertagearbeiter																							
Douai.....	—	25,62	—	25,60	—	26,40	—	27,82	—	28,19	—	30,44	—	30,60	—	30,79	—	30,86	—	31,05	—	31,05	—
Arras.....	4,11	25,48	620	25,66	624	26,07	634	27,46	668	27,85	678	29,94	729	30,01	730	30,22	735	30,24	736	29,89	737	29,89	737
Straßburg.....	—	25,06	—	27,16	—	27,35	—	28,13	—	29,55	—	30,50	—	31,07	—	31,35	—	31,34	—	31,55	—	31,55	—
Saint-Etienne.....	4,06	25,39	625	25,66	633	26,05	642	26,92	663	27,51	678	29,23	720	29,45	725	29,64	730	29,62	730	29,71	732	29,71	732
Chalon-sur-Saône.....	4,09	24,39	596	24,62	603	25,38	621	26,49	648	27,10	663	28,99	709	29,45	714	29,43	720	29,64	720	31,20	733	31,20	733
Alès.....	3,69	23,20	629	23,45	636	24,08	653	25,17	689	25,77	698	27,73	734	27,65	749	27,86	755	27,87	755	28,04	760	28,04	760
Toulouse.....	3,93	22,99	583	23,17	590	23,82	606	25,10	639	25,74	635	27,16	691	27,34	696	27,49	698	27,37	698	27,97	712	27,97	712
Clermont.....	3,66	22,63	618	22,89	625	23,31	637	24,42	667	24,99	683	26,73	730	26,76	731	27,00	738	26,92	736	27,29	745	27,29	745
Durchschnitt	4,02	24,56	617	25,26	628	25,83	643	26,99	671	27,57	686	29,44	732	29,58	736	29,71	739	29,84	743	29,84	743	29,84	743

c. Häufigste Stunden- und Tageslöhne in verschiedenen Berufsarten (in Francs)

Berufsart	1911				1911			
	Std.- Tages- lohn	Okt. 1928 Std.- Tages- lohn	Okt. 1929 Std.- Tages- lohn	Okt. 1930 Std.- Tages- lohn	Std.- Tages- lohn	Okt. 1928 Std.- Tages- lohn	Okt. 1929 Std.- Tages- lohn	Okt. 1930 Std.- Tages- lohn
in Paris								
Drucker, Setzer..	0,80	7,20	5,80	46,40	6,25	50,00	6,50	52,80
Buchbinder.....	0,60	6,00	4,60	36,80	5,10	41,00	5,35	42,80
Kunsttischler.....	0,90	9,00	5,75	46,00	6,75	54,00	6,75	54,00
Zimmerer.....	1,00	9,00	5,00	42,50	6,00	51,00	6,25	53,10
Maurer.....	0,95	8,55	5,25	42,00	6,00	48,00	6,50	52,00
Stukkateure.....	1,20	10,80	5,50	44,00	6,50	52,00	7,50	60,00
Maler.....	0,85	7,22	4,75	38,00	5,50	44,00	6,50	52,00
Glaser.....	0,90	7,65	5,75	46,00	6,00	48,00	6,65	53,20
Durchschnitt ¹⁾	0,88	8,12	5,25	42,75	6,11	49,65	6,61	53,76
in Städten außer Paris								
Drucker, Setzer..	0,50	4,94	3,66	31,24	4,19	33,65	4,45	35,85
Buchbinder.....	0,43	4,67	3,65	29,47	4,01	32,39	4,27	34,30
Kunsttischler.....	0,49	4,86	3,70	29,84	4,02	33,04	4,50	35,02
Zimmerer.....	0,51	5,05	3,68	30,45	4,06	33,68	4,23	36,60
Maurer.....	0,49	4,80	3,71	30,99	4,03	33,77	4,42	36,79
Stukkateure.....	0,65	6,39	4,51	36,94	4,79	39,31	5,27	43,00
Maler.....	0,49	4,76	3,52	29,14	3,82	31,85	4,17	34,49
Hilfsarbeiter.....	0,33	3,26	2,66	22,20	2,95	24,79	3,18	28,50
Durchschnitt ¹⁾	0,46	4,61	3,43	28,57	3,85	31,34	4,08	33,56

¹⁾ Aus 19—22 Berufen.

d. Durchschnittliche Stundenverdienste in der Pariser Metallindustrie

(einschl. Prämien und sonstiger Zulagen, ausschl. Familienzulagen) (in Francs)

Gewerbe- zweig und Berufsart	Februar 1928		Februar 1929		Februar 1930		Gewerbe- zweig und Berufsart	Februar 1928		Februar 1929		Februar 1930	
	Zeit- lohn	Stück- lohn	Zeit- lohn	Stück- lohn	Zeit- lohn	Stück- lohn		Zeit- lohn	Stück- lohn	Zeit- lohn	Stück- lohn	Zeit- lohn	Stück- lohn
Allg. Maschinenb.							Eisenkonstrukt.						
Schlosser.....	4,62	5,14	5,27	5,68	5,98	6,62	Eisenkonstruktions- arbeiter.....	4,88	—	5,43	—	6,29	6,75
Werkzeugschlosser.....	5,31	5,66	5,84	6,31	6,70	7,24	Handschmiede.....	5,07	—	5,53	—	6,65	—
Handschmiede.....	4,95	5,39	5,44	5,91	6,24	6,87	Schlosser.....	4,75	5,13	5,20	5,68	6,35	6,74
Fräser.....	5,01	5,39	5,42	5,91	6,22	6,95	Schmiede i. d. Stanz.	4,80	5,82	5,13	6,13	5,93	6,81
Modelleure.....	5,78	6,42	6,28	7,04	6,99	7,83	Hammerschmiede.....	5,83	—	6,48	6,98	7,12	7,94
Zapfenlochbohrer.....	4,99	5,44	5,51	5,88	6,08	6,79	Stanzer.....	—	6,61	—	6,96	—	7,54
Einrichter.....	5,22	5,60	5,64	6,12	6,19	7,09	Rohrwalzwerke						
Dreher.....	4,94	5,38	5,41	5,90	6,21	6,98	Walzer.....	4,62	—	5,02	—	5,14	—
Automobilindust.							Rohrwalzer.....	4,23	5,11	4,56	5,50	4,74	5,79
Schlosser.....	4,88	5,18	5,26	5,75	5,99	6,62	Eis- u. Stahlgießb.						
Werkzeugschlosser.....	5,27	5,67	5,69	5,99	6,69	7,21	Handformer.....	4,92	5,81	5,45	6,48	6,24	7,32
Kupferschmiede.....	5,23	5,89	5,68	6,38	6,42	7,22	Putzer.....	4,72	5,47	5,18	6,07	6,10	7,18
Fräser.....	5,14	5,45	5,54	5,92	6,26	6,94	Wbl. u. Hilfsarb.)						
Werkzeugfräser.....	5,50	—	5,91	6,36	6,79	7,52	Angelernte Hilfsar- beiterinnen.....	2,73	3,12	3,14	3,46	3,58	3,97
Einrichter.....	5,24	5,49	5,62	5,95	6,26	6,99	Ungel. Hilfsarbeiter	3,30	3,67	3,67	4,10	4,22	4,71
Dreher.....	5,03	5,40	5,46	5,99	6,23	6,98	Ungelernte Hilfsar- beiterinnen.....	2,41	2,73	2,83	3,13	3,38	3,66
Elektr. Anlagen													
Schlosser.....	4,58	4,91	5,00	5,54	5,88	6,55							
Elektroschlosser.....	4,50	4,94	5,04	5,56	5,82	6,58							
Elektropulver.....	4,47	4,89	4,97	5,40	5,81	6,45							
Elektromonteurs.....	4,39	4,77	5,01	5,53	5,80	6,54							

¹⁾ Durchschnitt aus allen Zweigen und Berufsarten.

154. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Großbritannien
e. Durchschnittliche Wochenverdienste¹⁾ der Eisenbahngestellten

Berufsart	März		März					Berufsart	März		März						
	1926	1927	1928	1929 ²⁾		1930 ²⁾	1926		1927	1928	1929 ²⁾		1930 ²⁾				
				s.	d.						s.	d.		s.	d.		
1. Betriebsverwaltung							Kontrollreue	59	1	58	10	59	3	58	7	58	7
Stationsmeister	112	0					Wagenpersonal	58	8	58	5	57	2	56	2	56	2
Maschinenführer	103	10	103	5	102	7	Träger 1. Kl. (Güter) ..	53	9	53	3	51	11	51	2	51	1
Schreiber	84	3					Träger 2. Kl. (Betrieb)	50	8	50	3	48	0	46	11	46	7
Weichensteller 1. Kl.	72	0	71	6	71	4	Maschinenreiniger	53	3	53	4	52	4	51	2	51	6
Signalisten	68	4	69	3	68	0	2. Werkstätten										
Wächter	74	6	74	1	73	5	Schmiede	80	8	80	9	81	6	80	6	81	3
Streckenwärter 1. Kl.	62	2	61	6	60	8	Monteure, Dreher	81	2	79	8	81	7	80	10	81	1
Heizer- u. Motorgehilfen	77	9	78	2	77	10	Wagenbauer	80	11	79	3	80	9	78	10	79	7
Weichensteller 3. Kl.	60	8	60	6	60	5	Maschinenisten	75	2	73	3	73	5	73	6	75	3
Streckenwärter 2. Kl.	27	2	26	10	25	11	Hilfsarbeiter (Depot) ..	56	6	57	7	57	9	56	7	57	0

¹⁾ Einschließlich Wohnungsgeldzuschuß, Akkordzulage, Tonnage-Bonus, Überstunden-, Sonntags- und Nachtarbeitszulagen; ausschließl. Entschädigungen, Reise- und Verpflegungsgeldern. — ²⁾ Nach Abzug von 2,5 v. H. (seit 13. August 1928).

Italien

Durchschnittliche Stundenverdienste in verschiedenen Gewerbebezügen
(Männliche, Weibliche, Jugendliche zusammen) (in Lire)

Gewerbebezug	1930											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Landwirtschaftl. u. Nahrungs- mittelindustrie	2,07	2,08	2,06	2,03	2,06	2,08	2,10	2,28	2,30	2,12	2,02	2,04
Ind. der Steine und Erden ..	2,23	2,32	2,28	2,28	2,31	2,38	2,34	2,38	2,35	2,35	2,35	2,14
Baugewerbe	2,28	2,46	2,40	2,40	2,35	2,36	2,34	2,34	2,32	2,45	2,37	2,25
Baustoffindustrie	2,24	2,29	2,26	2,28	2,18	2,18	2,20	2,17	2,31	2,24	2,27	2,15
Maschinenbau- u. Metallindust.	2,69	2,72	2,73	2,75	2,75	2,71	2,67	2,91	2,73	2,72	2,70	2,61
Textil- u. Bekleidungsindustrie	1,63	1,60	1,60	1,66	1,65	1,71	1,60	1,63	1,59	1,43	1,43	1,52
Chem. Ind. u. verwandte Betriebe	2,24	2,19	2,21	2,23	2,22	2,21	2,23	2,23	2,14	2,26	2,26	2,15
Papier- u. polygraphische Ind.	2,25	2,19	2,20	2,24	2,16	2,24	2,25	2,33	2,28	2,27	2,25	2,25
Holz- u. Möbelindustrie	1,91	1,99	1,96	1,97	1,97	2,12	2,08	2,11	2,12	2,03	2,07	2,00
Öffentliche Betriebe	2,69	2,67	2,72	2,50	2,46	2,57	2,52	2,54	2,59	2,52	2,60	2,55
Verschiedene	1,80	1,81	1,79	1,76	1,76	1,57	1,71	1,81	1,67	1,69	1,65	1,68
Durchschnitt	2,66	2,08	2,08	2,10	2,09	2,12	2,07	2,17	2,11	2,04	2,02	1,98

Lettland

Durchschnittliche Stundenverdienste¹⁾ in größeren Betrieben²⁾ von Riga (in Lats)

Berufsart	1930												
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durchschnitt
Gelernte													
Männlich	0,81	0,81	0,80	0,85	0,85	0,85	0,82	0,83	0,84	0,84	0,84	0,87	0,84
Weiblich	0,43	0,43	0,45	0,45	0,45	0,47	0,44	0,44	0,45	0,46	0,44	0,42	0,44
Ungelernte													
Männlich	0,58	0,57	0,57	0,59	0,60	0,60	0,59	0,59	0,58	0,57	0,59	0,58	0,59
Weiblich	0,34	0,32	0,32	0,33	0,33	0,34	0,33	0,33	0,34	0,33	0,35	0,33	0,33
Jugendliche													
Männlich	0,33	0,30	0,31	0,43	0,34	0,33	0,34	0,34	0,37	0,36	0,34	0,36	0,35
Weiblich	0,25	0,24	0,24	0,24	0,23	0,22	0,23	0,22	0,22	0,21	0,27	0,22	0,24

¹⁾ Einschließlich der Überstunden- und Stüeklohnzuschläge, ausschließlich der Krankenkassenbeiträge. — ²⁾ Mit 20 Arbeitern und mehr

Niederlande

a. Durchschnittl. Schichtverdienste im Steinkohlenbergbau

Zeit	Hauer		Hilfsarb. untertage		Untertage-Arb. (Zus.)		Übertage-Arb. (Zus.)		Unter- u. Übert.-Arb.	
	hfl.	in vfl. v. 1913	hfl.	in vfl. v. 1913	hfl.	in vfl. v. 1913	hfl.	in vfl. v. 1913	hfl.	in vfl. v. 1913
	1913	3,46	100			2,95	100	1,87	100	2,64	100
1930 Januar	6,58	190	4,52		5,90	200	4,27	228	5,41	205
Februar	6,57	190	4,53		5,89	200	4,28	229	5,41	205
März	6,52	188	4,52		5,86	199	4,26	228	5,38	204
April	6,51	188	4,54		5,88	199	4,26	228	5,39	204
Mai	6,47	187	4,52		5,85	198	4,27	228	5,37	203
Juni	6,48	187	4,52		5,86	198	4,30	230	5,39	204
Juli	6,49	188	4,54		5,86	199	4,28	229	5,39	204
August	6,46	187	4,54		5,85	198	4,30	230	5,38	204
September	6,45	186	4,54		5,83	198	4,29	229	5,37	203
Oktober	6,42	186	4,51		5,80	197	4,26	228	5,34	202
November	6,45	186	4,51		5,83	198	4,31	230	5,37	203
Dezember	6,43	186	4,51		5,82	197	4,32	231	5,37	203

b. Durchschnittliche Stundenverdienste im Baugewerbe von Amsterdam

Zeit	Maurer		Zimmerer		Hilfsarb.	
	hfl.	in vfl. v. 1913	hfl.	in vfl. v. 1913	hfl.	in vfl. v. 1913
	1913	0,33	100	0,33	100	0,275	100
1930 Januar	0,98	297	0,90	273	0,84	305
Februar	1,01	306	0,91	276	0,84	305
März	1,03	312	0,92	279	0,82	302
April	1,05	318	0,92	279	0,85	303
Mai	1,02	309	0,92	279	0,85	302
Juni	1,02	309	0,92	279	0,84	302
Juli	0,98	297	0,93	282	0,87	312
August	1,01	306	0,91	276	0,86	312
September	1,00	303	0,92	279	0,86	312
Oktober	1,02	309	0,91	276	0,85	302
November	1,02	309	0,91	276	0,87	312
Dezember	1,03	312	0,91	276	0,88	320

c. Durchschnittliche Stundenverdienste der erwachsenen männlichen Metallarbeiter in den Niederlanden, Amsterdam und Rotterdam (in Gulden)

Zeit	Niederlande			Amsterdam			Rotterdam		
	Ge- lernte	Ange- lernte	Ungel- ernte	Ge- lernte	Ange- lernte	Ungel- ernte	Ge- lernte	Ange- lernte	Ungel- ernte
	1929 1. Halbjahr	0,72	0,64	0,56	0,79	0,71	0,60	0,74	0,70	0,59
2. "	0,75	0,66	0,58	0,82	0,74	0,62	0,77	0,72	0,61
1930 1. "	0,74	0,67	0,58	0,81	0,76	0,63	0,76	0,73	0,60
2. "	0,76	0,67	0,59	0,87	0,80	0,66	0,78	0,72	0,63

d. Durchschnittliche Wochenverdienste der ständigen Hafendarbeiter in Amsterdam und Rotterdam (in Gulden)

Zeit	Amst.		Rotterd.		Zeit	Amst.		Rotterd.	
	1. Vj.	2. Vj.	1. Vj.	2. Vj.		1. Vj.	2. Vj.	1. Vj.	2. Vj.
1929 1. Vj.	35,41	35,44	35,41	35,44	1930 1. Vj.	35,38	35,44	35,38	35,44
2. "	35,88	35,19	35,88	35,19	2. "	35,02	35,02	35,02	35,02
3. "	35,37	35,64	35,37	35,64	3. "	34,28	34,28	34,28	34,28
4. "	35,52	35,14	35,52	35,14	4. "	35,74	35,74	35,74	35,74

154. Arbeitslöhne im Ausland

Norwegen

a. Barverdienste der Landarbeiter (in Kronen)

Berufsart u. Beschäftigungszeit (m. = männlich, w. = weiblich)	1915—16		1928—29		1929—30		Berufsart u. Beschäftigungszeit	1915—16		1928—29		1929—30	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.
Dienstpersonal ¹⁾							Viehpfleger ¹⁾						
das ganze Jahr	391	202	531	361	519	352	das ganze Jahr	504	249	715	498	692	479
im Sommerhalbjahr	242	120	312	203	302	197	im Sommerhalbjahr	262	137	365	260	355	251
im Winterhalbjahr	159	91	226	166	221	163	im Winterhalbjahr	260	125	348	245	345	240
Tagelöhner ²⁾							Tagelöhner ³⁾						
im Frühjahr							im Frühjahr	3,64	2,12	5,09	3,40	4,95	3,31
ur Heuernte							zur Heuernte	4,00	2,35	5,51	3,60	5,37	3,50
» Getreideernte							» Getreideernte	3,64	2,32	5,01	3,47	4,87	3,39
Sonstige							Sonstige	3,32	2,00	4,78	3,16	4,62	3,13
im Winterhalbjahr	1,81	1,02	2,60	1,74	2,58	1,72	im Winterhalbjahr	3,08	1,84	4,15	2,84	4,12	2,84

¹⁾ Mit Wohnung und Verpflegung (Jahresbarverdienst). — ²⁾ Mit Verpflegung (Tagesbarverdienste). — ³⁾ Ohne Verpflegung (Tagesbarverdienste).

b. Durchschn. Stunden- u. Tageslöhne¹⁾ in verschied. Industrien (in Kronen)

Industriezweig und Berufsart	1920	1929	1930
Metallindustrie²⁾	4. Vj.	3. Vj.	3. Vj.
Facharbeiter	2,65	1,51	1,52
Hilfsarbeiter	2,18	1,26	1,27
Papierindustrie³⁾	Dez.	2. Hbj.	2. Hbj.
Zellulosefabrikarb.	19,95	10,46	10,46
Papierfabrikarb.	18,19	9,82	9,82
Holzschleifer	18,87	9,94	9,94
Durchschnitt	19,00	10,03	10,03
Sägemühlennid.³⁾	Sept.	3. Vj.	3. Vj.
Hofarbeiter	19,89	10,60	10,58
Sägemüller	18,98	11,14	10,92
Hilfsarbeiter	17,69	9,59	9,93
Durchschnitt	19,10	10,54	10,50
Bergbau²⁾	Jahres-	durch-	durch-
Erwachs. männl. Arb. im Unter- u. Über Tagebau ..	2,12	1,30	1,31

¹⁾ Einschließlich der Akkordverdienste. — ²⁾ Stundenlöhne. — ³⁾ Tageslöhne.

c. Tarifm. Wochenlöhne¹⁾ in verschiedenen Berufsarten (in Kronen)

Berufsart	1914	Juli 1928	Juli 1929	Juli 1930
	Zimmerer	33	68	70	69
Maurer	39	73	74	74
Maurergehilfe	32	66	67	67
Maler	32	71	72	72
Bäcker	28	72	73	71
Schuster	25	56	57	56
Schneider	30	61	62	63
Fuhrleute	23	56	54	56

¹⁾ Im Zeitlohn.

d. Durchschn. Monatsheuern in der Seeschifffahrt von Oslo (in Kronen)

Berufsart	1929		1930	
	Eu-ropa-Fahrt	Über-sees	Eu-ropa-Fahrt	Über-sees
1. Steuermann ..	325	385	400	410
Bootsmann	167	167	167	167
Matrose	150	150	150	150
Leichtmatrose ..	80	80	80	80
1. Maschinist ..	425	560	415	565
Heizer	155	155	155	155
Kohlentrimmer ..	87	87	87	87

e. Tarifmäßige Stundenlöhne d. Arbeiter in staatl. Betrieben (in Kronen)

Betriebsart	4. Vj. 1929	1. Vj. 1930	2. Vj. 1930	Betriebsart	4. Vj. 1929	1. Vj. 1930	2. Vj. 1930
		im Akkord				im Zeitlohn	
Staatsbahn	1,58	1,53	1,58	Staatsbahn	1,32	1,25	1,29
Wasser- und Elektrische Werke	1,48			Wasser- und Elektrische Werke	1,30		
Telegraphenbetriebe ..	1,10	0,90	1,27	Telegraphenbetriebe ..	1,03	1,19	1,16
Wegebau	1,08	1,08	1,08	Wegebau	0,97	0,97	0,97

Österreich

a. Tarifmäßige Mindestwochenlöhne in verschiedenen Gewerbezweigen im Wiener Industriegebiet (in Schilling)

Gewerbezweig und Berufsart	1928		1929		1930		Gewerbezweig und Berufsart	1928		1929		1930	
	Ende Juni	Ende Dez.	Ende Juni	Ende Dez.	Ende Juni	Ende Juni		Ende Dez.	Ende Juni	Ende Dez.	Ende Juni	Ende Dez.	Ende Juni
Baugewerbe							Holzgewerbe						
Maurer	71,04	71,04	76,80	78,72	80,64	Facharbeiter	58,80	60,72	60,72	62,92	62,92		
Zimmerer	75,84	75,84	81,60	83,00	85,44	Ungel. Hilfsarbeiter ..	37,92	39,84	39,84	41,76	41,76		
Bauhilfsarbeiter	55,20	55,20	59,04	60,48	61,92	Ungel. Hilfsarbeiterin.	29,28	30,72	30,72	32,64	32,64		
Chemische Großindustrie						Textilindustrie							
Facharbeiter	48,00	49,92	49,92	52,32	52,32	Baumwollspinner ¹⁾ ..	43,00	43,00	44,50	44,50	44,50		
Ungel. Hilfsarbeiter ..	40,80	42,72	42,72	45,12	45,12	Baumwollweber ¹⁾ ..	34,00	34,00	34,50	34,50	34,50		
Ungel. Weibliche über 17 Jahre	28,32	29,76	29,76	30,68	30,68	Wirker (Rundstuhl) ..	48,00	49,92	49,92	49,92	49,92		
Ungel. Weibliche über 17 Jahre	25,92	27,36	27,36	29,28	29,28	Handdrucker	59,00	59,00	62,40	62,40	62,40		
Zündholzindustrie						Hilfsarbeiter (Spinner)			26,88	26,88	26,88		
Facharbeiter	48,00	48,00	50,88	50,88	50,88	Hilfsarbeiterinnen *			21,60	21,60	21,60		
Ungel. Hilfsarbeiter ..	44,16	44,16	46,56	46,56	46,56	Buchdruckgewerbe							
Maschinenhelferinnen	25,92	25,92	27,36	27,36	27,36	Buchdrucker üb. 23 J.	65,50	65,50	67,50	70,50	70,50		
Ungel. Hilfsarbeiterin.	24,00	24,00	26,40	26,40	26,40	Buchdruckereihilfsarbeiter ²⁾ ..	45,60	45,60	47,10	49,10	49,10		

¹⁾ Stücklohnarbeiter. — ²⁾ Verheiratet.

b. Tarifmäßige Mindestwochenlöhne in der Wiener Metallindustrie (in Schilling)

Gewerbezweig und Berufsart	Ende Dez. 1929	Ende Juni 1930	Gewerbezweig und Berufsart	Ende Dez. 1929	Ende Juni 1930
Elektrotechnische Großindustrie (Starkstrom)			Eisen gießereien		
Monteure und Facharbeiter im 3. Gehilfenjahr über 22 Jahre	56,16	56,16	Handformer nach dem 3. Gehilfenjahr	57,60	57,60
Hilfsmonteur und angelernte Hilfsarbeiter über 24 Jahre	50,40	50,40	Sonstige Facharbeiter nach dem 3. Gehilfenjahr	52,80	52,80
Ungelernte Hilfsarbeiter über 22 Jahre	45,10	45,10	Angelernte Arbeiter über 20 Jahre	52,80	52,80
Arbeiterinnen über 20 Jahre	28,80	28,80	Gießereihilfsarbeiter nach dem 3. Jahr	48,00	48,00
Lokomotivbau			Sonstige Hilfsarbeiter über 24 Jahre	42,24	42,24
Facharbeiter nach dem 3. Gehilfenjahr	50,40	52,80	Arbeiterinnen über 18 Jahre	28,80	28,80
Angelernte Hilfsarbeiter über 24 Jahre	45,60	47,52	Eisenkonstruktionsbetriebe		
Ungelernte Hilfsarbeiter über 24 Jahre	40,32	42,24	Monteure und sonstige Facharbeiter nach dem 3. Gehilfenjahr	48,96	56,16
Arbeiterinnen über 20 Jahre	25,44	26,40	Hilfsmonteur und angelernte Hilfsarbeiter über 24 Jahre	44,16	50,40
			Ungelernte Hilfsarbeiter über 24 Jahre	39,36	45,12
			Arbeiterinnen über 20 Jahre	24,96	28,80

154. Arbeitslöhne im Ausland

Polen

a. Durchschnittliche Schichtverdienste¹⁾ im Steinkohlenbergbau (in Zloty)

Berufsart	1930											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Untertagearbeiter												
Männl. Erwachsene	9,05	9,13	9,24	9,29	9,34	9,31	9,35	9,30	9,25	9,23	9,24	9,16
darunter Hauer...	11,93	11,94	12,01	12,02	11,98	11,96	12,03	12,00	11,88	11,88	11,98	11,81
Jugendliche	3,02	3,09	3,10	3,19	3,34	3,46	3,28	3,28	3,20	3,52	3,25	3,11
Übertagearbeiter												
Männl. Erwachsene	7,88	7,90	7,93	7,94	7,96	7,96	7,96	7,94	7,92	7,91	7,89	7,88
Arbeiterinnen	3,61	3,63	3,66	3,66	3,61	3,56	3,62	3,60	3,61	3,62	3,61	3,60
Jugendliche	2,50	2,48	2,44	2,53	2,44	2,41	2,46	2,44	2,45	2,39	2,40	2,44
Unter- und Übertagearbeiter												
Männl. Erwachsene	8,70	8,76	8,82	8,86	8,89	8,87	8,90	8,87	8,85	8,83	8,87	8,77
Jugendliche	2,62	2,61	2,59	2,65	2,59	2,55	2,56	2,55	2,54	2,54	2,51	2,54

¹⁾ Leistungslöhne ausschließlich der Überstunden- und Familienzulagen sowie der Kohlendeputate, einschließlich der Sozialversicherungsbeiträge (Krankenkassen, Hilfskassen, Altersversicherung) und der Lohnsteuer.

b. Durchschnittliche Schichtverdienste¹⁾ an Hochöfen und in Eisen-, Erz-, Zink- und Bleigruben (in Zloty)

Gewerbegruppe und Berufsart	1930											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Hochöfen												
Facharbeiter	9,73	9,70	9,70	9,64	9,71	9,73	9,68	9,68	9,76	9,76	9,84	9,60
Ungelernte	6,13	6,10	6,24	6,11	6,40	6,17	5,68	5,60	5,68	5,84	5,92	5,76
Jugendliche	2,32	2,31	2,28	2,35	2,30	2,31	2,40	2,40	2,40	2,32	2,32	2,40
Arbeiterinnen	4,75	4,75	4,77	4,70	4,87	4,81	4,56	4,48	4,64	4,64	4,64	4,64
Eisengruben												
Untertagearbeiter												
Hauer	7,47	7,39	7,37	7,43	7,33	7,36	7,30	7,08	7,04	7,01	7,08	7,11
Sonstige	4,80	4,91	4,72	4,76	4,75	4,69	4,52	4,36	4,38	4,59	4,65	4,46
Jugendliche	4,85	4,63	3,86	4,95	4,78	4,70	.	.	.	.	.	.
Übertagearbeiter	4,98	4,85	4,86	4,78	4,86	4,76	4,71	4,73	4,75	4,74	4,83	4,77
Jugendliche	2,44	2,50	2,46	2,31	2,61	2,51	3,07	3,41	.	.	.	.
Arbeiterinnen	3,52	3,32	3,39	3,22	3,31	3,10	3,37	3,50	3,39	3,42	3,36	3,15
Erz-, Zink- u. Bleigruben												
Untertagearbeiter												
Hauer	11,03	10,91	10,79	11,06	11,18	11,35	11,43	11,52	11,59	11,63	11,49	11,34
Sonstige	8,60	8,57	8,68	8,82	8,77	8,98	8,98	9,15	9,11	9,19	9,18	9,06
Jugendliche	4,28	4,00	4,00	3,18	3,08	3,03	3,96	3,82	.	.	.	.
Übertagearbeiter	7,77	7,85	7,88	7,82	7,78	8,04	7,74	7,80	7,84	7,80	7,82	7,83
Jugendliche	2,06	2,22	2,27	2,22	2,18	2,13	2,16	2,13	2,14	2,13	2,06	2,29
Arbeiterinnen	3,11	3,12	3,12	3,00	3,09	3,08	3,07	3,05	3,04	3,03	3,03	3,01

¹⁾ Ausschließlich der Überstunden-, Familien- und Naturalzulagen sowie der Kohlendeputate; einschließlich der Sozialversicherungsbeiträge, Steuern und Strafen.

c. Durchschnittliche Stundenverdienste¹⁾ in der Metallindustrie verschiedener Städte im Dezember 1929 (in Zloty)

Berufsart	Warschau	Lodz	Czenstochau	Lublin	Posen	Bromberg	Kattowitz u. Königshütte	Lemberg
Facharbeiter	1,98	1,41	0,92	1,52	1,43	1,33	1,28	1,01
dar. Schlosser	1,97	1,25	0,84	1,47	1,44	1,27	1,25	0,91
Dreher	2,25	1,51	0,99	1,73	1,48	1,33	1,32	0,83
Schmiede	1,98	1,08	0,98	1,50	1,45	1,25	1,27	0,80
Gießer	2,14	1,53	1,26	2,04	1,60	1,36	1,20	1,19
Tischler	1,82	1,72	0,90	1,38	1,39	1,17	1,34	0,98
Angelernte	1,25	0,84	0,63	0,99	1,10	1,00	1,09	.
Hilfsarbeiter	0,94	0,69	0,62	0,73	0,90	0,82	0,78	0,57
Arbeiterinnen	0,73	0,53	0,41	0,84	0,60	0,47	0,56	0,35
Jugendliche (männl.)	0,49	0,33	0,30	0,35	0,48	0,39	0,22	0,16

¹⁾ Einschließlich der Akkordzuschläge und Prämien, Kranken- und Arbeitslosenversicherungsbeiträge.

d. Tarifmäßige Stundenlöhne, durchschnittliche Stunden- und Wochenverdienste¹⁾ in der Textilindustrie des Lodzler Bezirkes im Februar 1930 (in Zloty)

Berufsart	Tarifm. Stundenlohn	Durchschnittl.		Berufsart	Tarifm. Stundenlohn	Durchschnittl.	
		Stunden-	Wochen-			Stunden-	Wochen-
		verdienst ¹⁾				verdienst ¹⁾	
Baumwollpinnerrei				Kettenanknüpfer	0,87—1,05	1,39	57,78
Ballenbrecher	0,56—0,67	0,67	24,50	Stopferinnen	0,78—0,93	0,93	33,10
Baumwollschläger	0,61—0,91	0,77	25,01	Spulerinnen	0,57—0,69	0,65	22,54
Kardenauszieher	0,68—0,91	0,79	26,15	Weberei von Baumwolle, Halb- und leichter Wolle			
Anknüpfer ²⁾	0,49—0,82	0,90	28,96	Weber an 1 einfachen Stuhl ²⁾	0,68—0,93	0,82	30,72
Kardierinnen	0,56—0,69	0,60	18,58	Weber an 1 Jacquard-Stuhl	0,74—1,00	1,19	31,73
Spinnerinnen an großen Rahmen	0,56—0,75	0,77	24,05	Weberinnen an 1 einfachen Stuhl ²⁾	0,68—0,93	0,63	21,05
Hasplerinnen	0,56—0,67	0,75	23,96	Weberinnen an 1 Jacquard-Stuhl ²⁾	0,74—1,00	1,15	36,88
Wollweberei u. Vorbereitungsarbeiten				Zettlerinnen	0,77—0,92	1,36	52,98
Weber an breiten Stühlen ²⁾	1,05	1,18	40,59	Kettenanknüpfer	0,83—1,05	1,19	48,21
Handweber in der Schweberei		1,10	31,79				

¹⁾ Im Akkord- und Zeitlohn; einschließlich der Prämien-, Kranken- und Arbeitslosenversicherungsbeiträge, jedoch ausschließlich der Überstundenzulagen. — ²⁾ Nur im Akkordlohn.

154. Arbeitslöhne im Ausland

Rußland¹⁾ (UdSSR)

Durchschnittliche Stunden-, Tages- und Monatsverdienste in der staatlichen Industrie
(in Tschew. Rubeln)

Zeit	Stunden-			Tages-			Monats-			Stunden-			Tages-			Monats-		
	Stunden-	Tages-	Monats-	Stunden-	Tages-	Monats-	Stunden-	Tages-	Monats-	Stunden-	Tages-	Monats-	Stunden-	Tages-	Monats-	Stunden-	Tages-	Monats-
	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst
	Bergbau						Metallindustrie						Elektrotechnische Industrie			Textilindustrie		
	Steinkohlenbergbau			Erdölindustrie														
1926/27 ²⁾	0,325	2,416	53,91	0,345	2,811	68,74	0,389	2,964	69,13	0,533	4,032	92,59	0,283	2,139	49,30			
1927/28 ²⁾	0,347	2,532	56,84	0,392	3,102	74,06	0,434	3,303	77,59	0,595	4,443	102,15	0,311	2,299	53,29			
1928/29.....																		
1928 Oktober..	0,352	2,579	60,82	0,405	3,185	79,14	0,452	3,419	86,06	0,634	4,801	115,97	0,324	2,353	58,19			
November	0,365	2,622	57,25	0,421	3,322	74,89	0,469	3,501	80,13	0,641	4,762	104,51	0,327	2,365	52,00			
Dezember	0,380	2,732	61,92	0,403	3,222	77,29	0,477	3,515	81,30	0,639	4,718	110,66	0,332	2,386	53,57			
1929 Januar...	0,368	2,657	59,55	0,436	3,393	79,38	0,472	3,513	83,13	0,639	4,787	108,76	0,337	2,443	54,97			
Februar...	0,368	2,694	57,40	0,414	3,283	72,29	0,475	3,569	80,29	0,638	4,790	106,50	0,339	2,460	54,33			
März.....	0,374	2,727	63,42	0,425	3,403	77,79	0,461	3,622	85,29	0,642	4,709	105,62	0,349	2,509	55,63			
April.....	0,366	2,662	63,93	0,429	3,376	80,42	0,479	3,611	91,99	0,651	4,732	119,92	0,349	2,531	61,87			
Mai.....	0,374	2,749	58,60	0,435	3,499	82,89	0,483	3,745	85,38	0,647	4,836	102,93	0,349	2,575	53,92			
Juni.....	0,374	2,717	61,60	0,447	3,522	82,30	0,489	3,685	87,18	0,647	4,748	107,66	0,353	2,562	58,55			
Juli.....	0,375	2,741	65,28	0,437	3,432	84,31	0,489	3,763	94,17	0,637	4,813	118,79	0,352	2,605	64,05			
August..	0,377	2,760	65,39	0,438	3,453	83,06	0,495	3,725	91,09	0,632	4,651	115,11	0,351	2,583	62,98			
September	0,385	2,916	63,71	0,437	3,523	82,41	0,506	3,865	89,47	0,645	4,805	112,47	0,353	2,594	59,17			
	Chemische Industrie			Nahrungsmittel-gewerbe			Buchdruckgewerbe			Lederindustrie			Durchschnitt					
1926/27 ²⁾	0,414	3,087	71,01	0,375	2,755	63,27	0,435	3,181	74,59	0,433	3,302	76,03	0,336	2,530	58,47			
1927/28 ²⁾	0,452	3,432	78,99	0,410	3,166	70,06	0,471	3,524	83,59	0,481	3,595	83,74	0,374	2,770	64,46			
1928/29.....																		
1928 Oktober..	0,474	3,614	88,22	0,433	3,172	75,58	0,492	3,638	91,90	0,528	3,777	93,94	0,390	2,902	71,27			
November	0,480	3,644	80,17	0,436	3,186	71,10	0,509	3,783	85,60	0,528	3,812	85,52	0,399	2,946	65,34			
Dezember	0,490	3,880	81,03	0,438	3,197	72,35	0,499	3,767	86,46	0,507	3,767	83,89	0,403	2,960	67,10			
1929 Januar...	0,488	3,709	83,25	0,440	3,231	73,46	0,507	3,810	88,50	0,511	3,792	85,47	0,405	2,983	68,23			
Februar...	0,497	3,698	79,34	0,442	3,268	71,84	0,507	3,825	85,53	0,507	3,800	84,19	0,404	3,004	66,20			
März.....	0,493	3,679	81,42	0,443	3,244	73,01	0,515	3,817	86,71	0,505	3,735	84,87	0,411	3,042	69,33			
April.....	0,493	3,687	87,90	0,443	3,245	79,03	0,506	3,800	90,42	0,499	3,750	94,14	0,411	3,045	75,42			
Mai.....	0,494	3,764	79,95	0,445	3,325	74,39	0,521	3,969	88,51	0,499	3,785	83,39	0,417	3,154	68,74			
Juni.....	0,495	3,718	83,40	0,447	3,325	76,32	0,524	3,907	89,77	0,502	3,752	85,54	0,417	3,101	71,81			
Juli.....	0,489	3,628	89,64	0,452	3,357	79,11	0,516	3,865	95,73	0,493	3,706	90,46	0,417	3,147	77,25			
August..	0,499	3,611	89,02	0,467	3,420	84,01	0,524	3,853	94,82	0,493	3,721	91,03	0,420	3,128	76,26			
September	0,511	3,731	86,66	0,470	3,479	79,98	0,535	3,918	90,87	0,507	3,793	87,73	0,429	3,201	73,91			

¹⁾ Sonderübersicht für die Ukraine siehe dort. — ²⁾ Wirtschaftsjahr Oktober bis September.

Schweden

a. Durchschnittliche Jahresverdienste und Tagesbarlöhne der Landarbeiter (in Kronen)

Jahr	Jahresverdienste						Tagesbarlöhne für nichtständige Tagelöhner											
	für lediges Dienstpersonal						für verheiratetes Dienstpersonal ¹⁾				männlich				weiblich			
	männlich			weiblich			ohne Verpf.		mit Verpf.		ohne Verpf.		mit Verpf.		ohne Verpf.		mit Verpf.	
	Bar-lohn	Wohnung u. Verpflegung	Zus.	Bar-lohn	Wohnung u. Verpflegung	Zus.	Bar-lohn	Natura-lien ²⁾	Zus.	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	
1913	326	357	683	197	268	485	329	391	720	2,97	2,19	2,05	1,43	1,77	1,34	1,21	0,89	
1920	1 075	1 030	2 105	661	834	1 495	1 047	1 305	2 352	9,37	7,20	6,41	4,71	5,62	4,30	3,72	2,79	
1925	566	573	1 139	426	483	909	627	691	1 318	4,74	3,70	3,32	2,47	3,24	2,53	2,27	1,70	
1927	560	561	1 121	423	470	893	624	710	1 334	4,71	3,70	3,31	2,48	3,23	2,55	2,30	1,74	
1928	560	560	1 120	424	467	891	627	702	1 329	4,72	3,72	3,32	2,49	3,25	2,56	2,31	1,77	
1929	566	.	.	428	.	.	631	.	.	4,73	3,71	3,33	2,50	3,27	2,56	2,33	1,77	
1930	572	.	.	434	.	.	633	.	.	4,69	3,69	3,36	2,53	3,21	2,56	2,31	1,79	

¹⁾ Einschließlich der Viehpfeger. — ²⁾ Einschließlich Wohnung und Feuerung.

b. Durchschnittliche Jahres-, Tages- und Stundenverdienste der Arbeiter (in Kronen)

Geschlecht und Alter	1913			1929			1930		
	Jah-res-verdienst	Ta-ges-verdienst	Stun-den-verdienst	Jah-res-verdienst	Ta-ges-verdienst	Stun-den-verdienst	Jah-res-verdienst	Ta-ges-verdienst	Stun-den-verdienst
Männliche Erwachsene über 18 Jahre.....	1 241	4,32	0,45	2 855	9,97	1,26	2 908	10,29	1,28
Weibliche Erwachsene über 18 Jahre.....	651	2,34	0,24	1 630	5,71	0,73	1 660	5,92	0,75
Jugendliche.....	485	1,76	0,18	1 093	3,91	0,51	1 097	3,94	0,51
Durchschnitt (ohne Angabe des Geschlechts).....	1 093	3,83	0,40	2 531	8,88	1,13	2 594	9,14	1,15
Arbeiter	1 079	3,72	0,30	2 473	.	1,08	2 524	9,06	1,13
Gesamtdurchschnitt	1 091	3,82	0,40	2 530	8,87	1,13	2 593	9,14	1,15

c. Durchschnittliche Jahresverdienste der Angestellten (in Kronen)

Berufsgruppe und Geschlecht	1913	1929	1930
Technisches Personal.	3 025	5 509	5 467
Männlich.....	3 131	5 619	5 583
Weiblich.....	1 204	2 624	2 569
Kontorpersonal.....	2 064	3 689	3 616
Männlich.....	2 309	4 206	4 134
Weiblich.....	1 257	2 589	2 535
Ladenpersonal.....	1 263	2 381	2 389
Männlich.....	1 314	2 914	3 046
Weiblich.....	681	2 014	1 972
Gesamtdurchschnitt.....	2 049	3 880	3 826
Männlich.....	2 346	4 512	4 475
Weiblich.....	1 135	2 412	2 361

154. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Schweden

d. Durchschnittliche Stundenverdienste¹⁾ männlicher erwachsener Arbeiter in verschiedenen Gewerbezeigen (in Kr.)

Gewerbezeig und Berufsart	1913	1927	1928	1929	Gewerbezeig und Berufsart	1913	1927	1928	1929
Erzgruben u. Metallindustrie					Papier- u. Graphische Ind.				
Erzgruben	0,63	1,58	1,63	1,65	Papiermassefabriken	0,43	1,11	1,16	1,17
Eisen-, Stahl- u. Kupferwerke ..	0,41	1,02	1,04	1,07	Papiermühle und Pappfabriken ..	0,59	1,04	1,06	1,07
Eisen- u. Stahlverarbeitung ..	0,44	1,10	1,11	1,13	Sonstige Papierindustrie	0,47	1,22	1,24	1,27
Maschinenbauanstalten	0,47	1,20	1,22	1,24	Graphisches Gewerbe	0,66	1,51	1,52	1,52
Elektrische Werkstätten	0,43	1,33	1,32	1,38	Leder-, Haar- u. Gummiind.				
Metallverarbeitung	0,48	1,21	1,21	1,23	Gerbereien	0,42	1,11	1,13	1,14
Gold- u. Silberwarenerstellung ..	0,62	1,66	1,76	1,71	Pelzwaren- u. Häuteindustrie ..	0,50	1,25	1,33	1,19
Industrie der Steine u. Erden					Schuhfabriken	0,50	1,23	1,22	1,20
Kohlengruben	0,48	0,95	0,95	1,08	Gummiwarenfabriken	0,38	1,13	1,16	1,20
Torfindustrie	0,39	0,67	0,69	0,71	Sonstige Industrien	0,49	1,07	1,11	1,16
Steinbrüche und -hauereien ..	0,29	0,78	0,81	0,81	Chemisch-technische Ind.				
Baustoffindustrie	0,38	1,03	1,06	1,02	Farben-, Öl-, Parfümindustrie ..	0,41	1,16	1,15	1,19
Porzellan- u. Töpferwareind.	0,54	1,17	1,06	1,20	Kunstdüngerindustrie	0,48	1,17	1,19	1,24
Glasindustrie	0,45	0,95	0,95	0,95	Sprengstoffindustrie	0,48	1,23	1,22	1,29
Holzgewerbe					Zündholzindustrie	0,37	1,05	1,06	1,07
Flößereien	0,40	0,99	1,04	1,09	Baugewerbe				
Sägewerke	0,42	1,07	1,00	1,04	Eigentliche Bauarbeiter	0,55	1,60	1,60	1,76
Tischlerei u. Möbeldindustrie ..	0,41	1,10	1,06	1,06	Malerei und Glaser	0,64	1,69	1,70	1,84
Sonstige Holzwarenerindustrie ..	0,43	1,15	1,13	1,16	Gesamtdurchschnitt	0,45	1,20	1,22	1,25

¹⁾ Einschließlich der Überstundenverdienste, Naturalzulagen usw.

e. Durchschnittliche Stundenverdienste in verschiedenen Gewerbezeigen von Stockholm, Göteborg und Malmö am 1. Januar 1931 (in Kronen)

Gewerbezeig und Berufsart	Stockholm	Göteborg	Malmö	Gewerbezeig und Berufsart	Stockholm	Göteborg	Malmö	Gewerbezeig und Berufsart	Stockholm	Göteborg	Malmö
Baugewerbe				Maschinenbau				Tapezierer	1,57	1,44	1,46
Maurer	3,17	1,93	1,92	Schlosser, Dreher ..	1,54	1,43	—	Polierer	1,47	1,29	1,26
Zimmerer	2,82	1,77	1,71	Formen	1,74	1,58	—	Buchdruckgewerbe ¹⁾			
Rohrleger	2,17	1,67	1,35	Modelleure	1,68	1,43	—	Handsetzer	1,60	1,46	1,39
Malerei	2,99	1,96	1,92	Hilfsarbeiter	1,28	1,22	—	Maschinensetzer	1,80	1,62	1,55
Betonarbeiter	1,99	1,54	1,42	Möbeldindustrie				Hilfsarbeiter	1,20	1,16	1,13
Bauhilfsarbeiter	1,99	1,54	1,42	Kunsttischler	1,47	1,29	1,26	Buchbinder	1,40	1,36	1,34

¹⁾ Buch- und Akzidenzdruck.

Schweiz

a. Durchschnittliche Tagesverdienste erwachsener Arbeiter in verschiedenen Gewerbezeigen (auf Grund der Unfallstatistik) (in Franken)

Gewerbezeig	1913	1926	1927	1928	1929	1930	1913	1926	1927	1928	1929	1930	1913	1926	1927	1928	1929	1930
	Gelernte und Angelernte						Ungelernte						Weibliche ¹⁾					
Metall- u. Masch.-Ind.	6,36	12,58	12,46	11,94	12,08	12,13	4,88	9,90	9,78	9,46	9,50	9,55	3,36	6,76	.	6,10	6,33	6,46
Baugewerbe	6,20	13,23	13,50	12,97	13,19	13,23	4,75	10,10	10,17	9,96	10,23	10,28	.	.	.	.	.	.
Holzgewerbe	5,58	11,90	12,06	11,45	11,69	11,81	4,29	9,06	9,29	9,70	8,65	8,89	2,22	.	.	.	.	.
Textilindustrie	5,84	.	.	.	.	.	4,24	.	.	.	.	.	3,18	6,83	.	6,40	.	.
Uhrenindustrie	6,78	12,72	.	11,86	.	.	4,31	.	.	.	.	.	3,83	7,42	.	7,05	.	.
Gesamtdurchschnitt	6,07	12,20	12,20	12,20	12,45	12,57	4,79	9,67	9,69	9,69	9,85	9,90	3,22	6,42	6,34	6,34	6,45	6,36

¹⁾ 18 Jahre und älter.

b. Durchschnittliche Stunden- und Wochenverdienste¹⁾ der erwachsenen Arbeiter in der Metallindustrie

Zeit	Facharbeiter		Hilfsarbeiter		Gesamtdurchschnitt		Zeit	Facharbeiter		Hilfsarbeiter		Gesamtdurchschnitt		
	Stunden- ²⁾ Wochen- ³⁾ verdienst		Stunden- ²⁾ Wochen- ³⁾ verdienst		Stunden- ²⁾ Wochen- ³⁾ verdienst			Stunden- ²⁾ Wochen- ³⁾ verdienst		Stunden- ²⁾ Wochen- ³⁾ verdienst		Stunden- ²⁾ Wochen- ³⁾ verdienst		
	Cts	Fr.	Cts	Fr.	Cts	Fr.		Cts	Fr.	Cts	Fr.	Cts	Fr.	
Juni 1914	72,4	41,26	55,6	31,69	65,8	37,50	2. Halbj. 1928	155,3	74,54	123,4	59,23	140,6	67,49	
Dez. 1920	190	91,20	158,0	75,84	176,0	84,48		" 1929	159,0	76,32	125,8	60,36	143,6	68,93
" 1922	144	69,12	116,0	55,68	132,0	63,36		" 1930	159,7	76,18	125,7	60,34	143,9	69,07
2. Halbj. 1927	152,1	73,00	122,7	58,90	139,1	66,77								

¹⁾ Bei normaler Wochenarbeitszeit: 1914 57—59 Stunden, seit Oktober 1919 48 Stunden.

Spanien

Durchschnittliche Wochenlöhne¹⁾ in verschiedenen Gewerbezeigen (in Pesetas)

Gewerbezeig und Berufsart	1914	1920	1925	1930	Gewerbezeig und Berufsart	1914	1920	1925	1930	Gewerbezeig und Berufsart	1914	1920	1925	1930
Steinkohlenbergbau					Metallverarb. Industrie ²⁾	25,91	41,52	48,37	54,16	Buchdruckgew. ⁴⁾	33,38	56,62	68,20	73,36
Untertagearb.	27,98	62,57	51,67	55,68	Schlosser	28,50	.	52,30	51,84	Buchbinder	27,93	.	52,44	43,60
Eisen- u. stahl-erzeugende Industrie	26,23	51,30	58,01	57,77	Klempner	27,36	.	55,60	45,12	Drucker	28,50	.	52,40	48,00
Baugewerbe ³⁾	33,40	52,76	64,76	51,73	Schmiede	25,65	.	50,10	45,12	Verkehrsgewerbe				
Maurer	26,22	.	50,52	49,92	Formen	30,20	.	57,72	53,76	Eisenbahner	24,00	.	45,04	49,92
Zimmerer	26,22	.	54,24	52,32	Modelleure	29,07	.	58,20	56,16	Straßenbahner	23,37	.	42,84	42,72
Malerei	25,65	.	47,52	47,52	Elektrotechnik	25,08	.	52,24	45,60	Verschiedene Gew.				
					Arbeiter	36,60	55,16	66,24	53,76	Bäcker	25,08	.	48,60	45,60
					Arbeiterinnen	18,60	32,92	39,84	36,96	Schuhmacher	22,80	.	41,76	42,24
										Hafenarbeiter	46,60	.	76,80	72,00

¹⁾ Bei normaler Wochenarbeitszeit. — ²⁾ In Städten mit mehr als 100 000 Einwohnern. — ³⁾ In Barcelona. — ⁴⁾ In Madrid, Barcelona, Valencia.

154. Arbeitslöhne im Ausland
Tschechoslowakei

a. Durchschnittliche Schichtverdienste¹⁾ im Stein- und Braunkohlenbergbau (in Kronen)

Berufsart	Steinkohlenbergbau			Braunkohlenbergbau			Berufsart	Steinkohlenbergbau			Braunkohlenbergbau					
	1912	1928	1929	1912	1928	1929		1912	1928	1929	1912	1928	1929			
Untertagearbeiter							Übertagearbeiter									
Hauer	4,44	50,65	52,43	5,05	50,77	51,28	Facharbeiter ²⁾	3,32	39,64	41,02	3,80	40,48	40,94			
Förderleute	3,41	38,21	39,80				Sonst. Arbeiter		31,58	32,18			33,69	33,75		
Sonst. Arbeiter	3,59	43,53	44,23				3,70	37,12	37,51	Jugendliche	1,41	13,03	13,52	1,89	12,93	15,18
Jugendliche	2,35	22,79	24,16				2,25	15,58	15,35	Arbeiterinnen ³⁾	1,47	17,44	18,40	1,84	21,63	21,78
Durchschnitt	3,86	44,03	45,51				4,65	43,65	43,93	Durchschnitt	2,87	33,80	34,86	3,53	34,85	35,10

¹⁾ Einschl. der Überstundenzuschläge und Familienzulagen; ausschl. der Versicherungsbeiträge, der Vergütungen für Erholungsurlaub, der Naturalbezüge und Kohlendeputate. — ²⁾ Handwerker, Maschinisten, Heizer. — ³⁾ Ohne Berücksichtigung des Alters

b. Durchschnittliche Stundenverdienste¹⁾ in verschiedenen Gewerbebezügen von Prag, Brünn und Preßburg am 1. Januar 1930 (in Kronen)

Gewerbebezug u. Berufsart	Prag			Brünn			Preßburg			Gewerbebezug u. Berufsart	Prag			Brünn			Preßburg			
Baugewerbe							Maschinenbau				Tapezierer	8,00	7,50	6,80						
Maurer	9,50	9,10	10,10				Schlosser, Dreher	9,10	8,45	7,80	Polierer	6,70	6,25	6,70						
Zimmerer	7,90	8,20	8,40				Former	9,35	9,30	8,10	Buchdruck- gewerbe ²⁾									
Rohrleger	7,60	7,85	7,50				Modellereu	8,85	8,10	8,00	Handsetzer	7,90	8,00	8,60						
Maler	8,50	9,00	9,00				Hilfsarbeiter	4,50	4,30	4,25	Maschinensetzer	10,40	9,35	11,35						
Betonarbeiter	7,50	7,50	7,50				Möbelindustrie				Hilfsarbeiter	5,70	5,70	6,00						
Bauhilfsarbeiter	7,00	7,00	7,00				Kunsttischler	9,00	7,05	6,70	Buchbinder	7,00	6,70	8,50						

¹⁾ Für Arbeiter über 25 bis 40 Jahre; einschl. der Bar-, Natural- und Urlaubszulagen sowie der Versicherungsbeiträge. — ²⁾ Buch- und Akzidenzdruck.

Ukraine (USSR)

Monats- und Tagesverdienste der Industriearbeiter (in Tschersw. Rubeln)

Zeit	Bergbau		Metallindustrie		Chemische Industrie		Textilindustrie		Lederindustrie		Lebensmittelindustrie		Bekleidungs-gewerbe	
	Mts.-verdienst	Tages-verdienst	Mts.-verdienst	Tages-verdienst	Mts.-verdienst	Tages-verdienst	Mts.-verdienst	Tages-verdienst	Mts.-verdienst	Tages-verdienst	Mts.-verdienst	Tages-verdienst	Mts.-verdienst	Tages-verdienst
1929 Januar	50,93	2,79	84,06	3,69	69,35	2,95	57,29	2,62	89,46	3,94	65,49	2,91	94,98	4,07
Februar	58,37	2,77	79,27	3,61	65,34	3,01	56,04	2,60	87,26	3,96	64,33	2,87	88,52	3,96
März	65,04	2,79	87,46	3,78	70,42	2,97	57,91	2,66	90,54	3,94	66,12	2,94	88,65	3,91
April	65,19	2,73	92,73	3,75	72,70	2,88	64,18	2,67	99,84	3,95	73,46	3,01	97,32	3,87
Mai	60,09	2,83	88,27	3,89	71,07	3,05	60,57	2,81	93,73	4,04	71,88	3,14	91,03	3,83
Juni	63,84	2,82	87,65	3,73	71,76	2,94	63,92	2,71	94,74	3,87	73,55	3,11	92,31	3,81
Juli	66,42	2,83	91,81	3,83	72,99	2,99	67,20	2,91	94,40	3,86	76,51	3,19	89,05	3,83
August	66,81	2,82	89,68	3,70	71,59	2,90	63,43	2,63	96,83	3,87	77,38	3,15	94,44	3,77
September	64,38	2,83	87,43	3,82	69,26	2,95	59,96	2,71	93,79	4,00	74,15	3,24	91,19	3,83
1929 Januar	58,81	2,63	81,58	3,53	40,60	1,68	71,15	3,10	58,27	2,46	71,53	3,19		
Februar	55,35	2,53	79,44	3,53	37,00	1,59	65,90	3,08	55,53	2,45	68,06	3,15		
März	57,70	2,57	81,37	3,55	41,83	1,72	72,02	3,14	62,08	2,55	74,59	3,22		
April	64,95	2,60	89,54	3,52	41,70	1,67	74,02	3,02	62,02	2,54	77,79	3,19		
Mai	59,24	2,73	82,10	3,69	45,28	1,91	67,80	2,96	62,79	2,56	73,22	3,30		
Juni	62,97	2,67	84,07	3,56	48,30	1,87	67,97	2,92	61,89	2,56	74,70	3,21		
Juli	65,71	2,70	86,84	3,60	50,00	1,99	73,03	2,95	62,88	2,61	77,91	3,26		
August	67,02	2,70	89,72	3,64	52,56	2,01	72,50	2,93	66,29	2,64	77,59	3,21		
September	65,63	2,87	85,16	3,78	54,15	2,24	73,50	3,21	63,24	2,64	75,17	3,29		

¹⁾ Ausschl. der Zuckerindustrie.

Ungarn

a. Durchschnittliche Stunden- und Jahresverdienste in den verarbeitenden Industrien Ungarns

Gewerbebezug	1928		1929		Gewerbebezug	1928		1929	
	Stunden-verdienst	Jahres-verdienst	Stunden-verdienst	Jahres-verdienst		Stunden-verdienst	Jahres-verdienst	Stunden-verdienst	Jahres-verdienst
Metallindustrie	65,3	1 698	65,5	1 677	Textilindustrie	45,0	1 175	46,1	1 190
Maschinenbau	73,7	1 770	72,5	1 761	Bekleidungs-gewerbe	70,9	1 325	70,8	1 409
Elektr. Werke f. öffentl. Bedarf	85,8	2 341	85,7	2 328	Papierindustrie	58,3	1 414	59,2	1 494
Stein-, keramische und Glasind.	50,0	1 271	50,5	1 264	Nahrungsmittel- und Getränkeind.	49,2	1 390	52,5	1 419
Holz- und Knochenindustrie	58,8	1 419	58,9	1 397	Chemische Industrie	57,8	1 527	59,0	1 566
Häute-, Haar- und Federnindustrie	59,1	1 420	58,3	1 412	Vervielfältigungsgewerbe	119,7	2 813	121,4	2 867
					Durchschnitt	59,6	1 519	60,5	1 526

b. Durchschnittliche Stundenlöhne¹⁾ in verschiedenen Berufsarten von Budapest (in Pengö)

Berufsart	1929	1930	1930											
			Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Klempner	0,81	0,72	0,77	0,66	0,55	0,68	0,68	0,84	0,70	0,79	0,68	0,67	0,74	—
Tischler	0,66	0,61	0,67	0,62	0,75	0,66	0,61	0,66	0,71	0,59	0,55	0,59	0,60	0,56
Schneider	0,55	0,54	0,51	0,58	0,54	0,59	0,55	0,52	0,53	0,53	0,54	0,52	0,50	0,49
Maurer	0,85	0,80	—	0,86	—	0,78	0,83	0,78	0,83	0,92	0,77	0,76	0,81	0,66
Tageelöhner	0,50	0,45	0,46	0,43	0,44	0,49	0,49	0,46	0,44	0,46	0,46	0,46	0,43	0,42
Tageelöhnerinnen	0,43	0,38	0,40	1,36	0,39	0,40	—	0,42	0,35	0,34	0,44	0,36	0,37	0,37
Fabrikarbeiterinnen	0,32	0,25	0,25	0,26	0,27	0,26	0,26	0,26	0,24	0,24	0,29	0,23	0,24	0,24

¹⁾ Auf Grund der Angaben der Arbeitsnachweise.

154. Arbeitslöhne im Ausland
Auereuropäische Länder
Argentinien

Durchschnittliche Tageslöhne in verschiedenen Gewerbebezügen in Buenos Aires in den Jahren 1922, 1926 und 1928/29 (in Papierpesos)

Berufsarten	1922	1926	1928/29	Berufsarten	1922	1926	1928/29
	Baugewerbe					Buchdruckgewerbe	
Maurer	7,13	6,77	7,50	Buchdrucker	7,34	7,94	8,27
Zimmerer	6,98	6,76	7,31	Buchbinder	6,73	7,15	6,83
Maler	5,47	6,55	7,26	Verschiedene			
Motallindustrie				Weber	4,93	4,26	6,32
Gießler	6,52	7,79	7,09	Aufseher, Wächter	5,66	5,16	5,16
Schmiede	7,35	6,82	7,08	Schuhmacher	7,73	6,25	6,81
Klempner	6,04	6,13	6,12	Gerber	6,00	6,70	7,32
Dreher	7,46	7,07	8,20	Fuhrleute	4,96	5,21	6,46
Mechaniker	6,32	6,71	7,51	Hafenarbeiter	7,00	7,00	8,00
Maschinisten	5,25	5,23	5,23	Tagelöhner	4,67	4,46	4,45
Elektrotechniker	5,93	6,33	7,52	Gesamtdurchschnitt			
Möbelindustrie				Erwachsene, männl.	6,50	6,50	6,65
Kunstschler	8,54	8,70	8,48	Erwachsene, weibl.	4,02	4,02	4,05
Tapezierer	8,55	9,33	8,50	Jugendliche, männl.	1,90	1,90	1,90
Polierer	8,73	8,16	8,20	Jugendliche, weibl.	1,89	1,89	1,95
Holzsäger	6,93	7,48	7,23				

Australien

Durchschnittliche Stunden- und Wochenlöhne der Facharbeiter in verschiedenen Gewerbebezügen

Gewerbebezweig oder Berufsart	30. 4. 1914		31. 3. 1929		30. 6. 1929		30. 9. 1929		31. 12. 1929		30. 6. 1930	
	Stun-	Wochen-	Stun-	Wochen-	Stun-	Wochen-	Stun-	Wochen-	Stun-	Wochen-	Stun-	Wochen-
	den-	lohn	den-	lohn	den-	lohn	den-	lohn	den-	lohn	den-	lohn
	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d
	Männliche											
Holz-, Möbelindustrie usw.	1 2,75	58 6	2 3,82	103 11	2 3,01	104 7	2 3,03	104 8	2 3,00	104 10	2 2,75	103 7
Maschinenbau	1 2,25	57 0	2 3,01	102 1	2 3,44	103 9	2 3,50	103 11	2 3,50	103 6	2 3,00	101 8
Nahrungsmittelgewerbe	1 1,50	55 0	2 2,35	99 9	2 2,64	100 10	2 2,80	101 1	2 2,75	100 10	2 2,50	100 0
Bekleidungs- u. Schuhindustrie	1 1,00	52 3	2 2,76	99 4	2 2,76	99 4	2 2,94	100 0	2 2,75	99 6	2 3,00	100 2
Buchdruckgewerbe usw.	1 4,50	63 3	2 8,37	117 6	2 8,37	117 6	2 8,85	119 3	2 8,75	119 1	2 8,75	119 0
Sonstige verarbeitende Industrien	1 1,75	55 1	2 2,08	100 5	2 2,55	102 2	2 2,66	102 7	2 2,50	102 2	2 2,25	100 7
Baugewerbe	1 4,75	65 0	2 6,74	112 5	2 6,90	113 5	2 6,90	113 5	2 6,75	113 0	2 6,75	112 6
Bergbau	1 4,50	65 1	2 6,21	109 9	2 6,42	110 6	2 6,42	110 6	2 6,50	110 7	2 6,00	109 1
Eisen- und Straßenbahnen	1 2,75	59 8	2 3,02	102 4	2 3,77	105 2	2 3,77	105 2	2 3,75	105 2	2 2,50	103 4
Sonstige Landverkehrsmittel	1 11,00	51 0	2 1,25	96 3	2 1,62	97 7	2 1,62	97 8	2 1,50	96 9	2 1,00	95 5
Schifffahrt ¹⁾		48 10		103 3		106 7		106 7		107 0		104 0
Landwirtschaft ²⁾		49 5		95 10		95 10		95 10		95 6		95 0
Haus- u. Gasthausangestellte ³⁾	1 10,00	47 0	2 0,34	93 3	2 0,34	93 3	2 0,38	93 5	2 0,25	92 6	2 0,25	92 6
Verschiedene	1 1,00	53 7	2 0,98	96 0	2 1,22	96 11	2 1,23	97 0	2 1,25	96 8	2 1,00	96 0
Durchschnitt	1 2,00	55 1		100 4		101 4		101 5		101 2		100 3
	Weibliche											
Nahrungsmittelgewerbe	1 5,50	22 6	1 0,82	49 4	1 0,84	49 4	1 0,87	49 5	1 0,75	49 4	1 0,75	49 3
Bekleidungs- u. Schuhindustrie	1 6,25	24 9	1 2,64	54 2	1 2,64	54 2	1 2,73	54 6	1 2,75	54 4	1 2,75	54 7
Alle sonstigen verarbeitenden Industrien	1 6,75	26 11	1 2,10	52 11	1 2,14	53 1	1 2,37	53 11	1 2,25	53 11	1 2,25	53 11
Hausangestellte	1 7,25	31 1	1 2,66	55 1	1 2,68	55 2	1 2,66	55 1	1 2,50	54 9	1 2,50	54 9
Büroangestellte	1 7,50	30 2	1 2,07	52 10	1 2,07	52 10	1 2,21	53 4	1 2,25	53 10	1 2,25	53 9
Gesamtdurchschnitt	1 6,75	27 2	1 2,42	53 10	1 2,42	53 10	1 2,51	54 2	1 2,50	54 1	1 2,50	54 2

¹⁾ Einschl. Wohnung und Verpflegung, soweit sie gewährt werden.

British Indien

Durchschnittliche Tagesverdienste in der Landwirtschaft der Präsidentschaft Bombay

Berufsart und Bezirk	1913			1929			Berufsart und Bezirk	1913			1929					
	Stadt-	Land-		Stadt-	Land-			Stadt-	Land-		Stadt-	Land-				
	Bezirk	Bezirk		Bezirk	Bezirk			Bezirk	Bezirk		Bezirk	Bezirk				
	Rs ¹⁾	a ¹⁾	p ¹⁾	Rs	a	p		Rs	a	p	Rs	a	p			
Feldarbeiter							Alte Präsidentschaft	12	6	—	10	9	3	1	7	0
Gujarat	4	6		3	9	—	Sind.	1	4	6	1	2	0	2	10	1
Deccan	4	6		4	0	—	Gesamtpräsidentschaft	13	9	—	11	9	1	12	4	1
Konkan	5	3		4	6	—	Ungelernte Arbeiter									
Alte Präsidentschaft	4	9		4	0	—	Gujarat	5	3	—	4	0	—	12	11	—
Sind.	7	9		8	0	—	Deccan	5	9	—	4	6	—	9	5	—
Gesamtpräsidentschaft	4	9		4	3	—	Konkan	5	9	—	4	6	—	12	5	—
Gelernte Arbeiter							Alte Präsidentschaft	6	3	—	5	3	—	12	5	—
Gujarat	13	6		11	9	—	Sind.	5	9	—	4	6	—	10	8	—
Deccan	11	9		10	0	—	Gesamtpräsidentschaft	8	0	—	7	3	—	1	0	—
Konkan	13	9		11	3	—		6	3	—	5	3	—	12	1	—

¹⁾ Rupie = 16 Annas zu je 12 Pie.

Durchschnittliche Tages- und Wochenverdienste¹⁾ in der Baumwollindustrie der Präsidentschaft Bombay 1926²⁾

Bezirk	Arbeiter		Arbeiterinnen		Jugendliche u. Kinder		Gesamtdurchschnitt																
	Tages-	Wochen-	Tages-	Wochen-	Tages-	Wochen-	Tages-	Wochen-															
	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst															
	Rs	a	p	Rs	a	p	Rs	a	p														
Bombay	1 8	0	44	3	6	0	11	11	20	4	6	—	—	—	—	—	1	5	3	40	4	6	
Ahmedabad	1 6	8	38	4	0	0	12	6	21	1	6	0	5	6	9	4	6	1	4	8	34	14	0
Sholapur	1 0	5	26	10	2	0	6	8	11	6	7	0	4	0	6	13	10	0	14	8	24	6	1

¹⁾ Bei voller Wochenarbeitszeit. — ²⁾ Ergebnisse der 3., erst im Jahr 1930 veröffentlichten amtlichen Lohnerhebung.

154. Arbeitslöhne im Ausland

Canada

a. Durchschnittliche Monats- und Jahresverdienste gewöhnlicher Landarbeiter (in Dollar)

Provinz und Jahr	Männliche				Weibliche				Provinz und Jahr	Männliche				Weibliche						
	Monatsverdienst im Sommer			Jahres-Gesamtverdienst	Monatsverdienst im Sommer			Jahres-Gesamtverdienst		Monatsverdienst im Sommer			Jahres-Gesamtverdienst	Monatsverdienst im Sommer			Jahres-Gesamtverdienst			
	Barlohn	Wohn. u. Verpfleg.	Gesamtverdienst		Barlohn	Wohn. u. Verpfleg.	Gesamtverdienst			Barlohn	Wohn. u. Verpfleg.	Gesamtverdienst		Barlohn	Wohn. u. Verpfleg.	Gesamtverdienst				
Prince Edward Island																				
1914	15	10	25	221	5	8	13	136	Manitoba											
1928	32	17	49	513	18	13	31	355	1914	24	15	39	364	9	13	22	226			
1929	34	18	52	534	19	13	32	355	1928	38	23	61	611	21	20	41	451			
1930	32	18	50	513	16	14	30	344	1929	38	23	61	608	21	19	40	438			
Nova Scotia									1930	32	21	53	536	18	18	36	399			
1914	20	11	31	301	7	8	15	155	Saskatchewan											
1928	34	19	53	567	17	15	32	363	1914	24	17	41	366	9	14	23	235			
1929	38	19	57	603	19	15	34	391	1928	44	25	69	695	25	22	47	499			
1930	34	20	54	562	17	14	31	344	1929	44	25	69	685	24	22	46	496			
Quebec									1930	37	23	60	593	21	19	40	427			
1914	21	13	34	296	7	9	16	152	Alberta											
1928	39	19	58	572	19	14	33	348	1914	24	16	40	365	10	14	24	236			
1929	41	20	61	577	19	14	33	342	1928	46	26	72	745	26	23	49	542			
1930	33	19	52	510	17	13	30	314	1929	43	25	68	678	25	21	46	495			
Ontario									1930	37	23	60	598	21	20	41	445			
1914	19	13	32	297	7	10	17	172	Brit. Columbia											
1928	36	22	58	592	23	18	41	453	1914	27	21	48	460	13	18	31	324			
1929	35	22	57	595	22	19	41	454	1928	50	27	77	806	29	23	52	588			
1930	31	20	51	532	21	17	38	423	1929	49	27	76	792	28	23	51	562			
New Brunswick									1930	46	26	72	741	25	21	46	512			
1914	21	11	32	302	7	8	15	165	Canada											
1928	40	19	59	602	18	15	33	373	1914	22	14	36	323	8	11	19	189			
1929	40	20	60	589	18	15	33	367	1928	40	23	63	654	24	20	44	476			
1930	34	20	54	550	16	15	31	345	1929	40	23	63	637	23	20	43	465			
									1930	34	22	56	559	20	18	38	409			

b. Durchschnittliche Schichtlöhne im Steinkohlenbergbau (in Dollar)

Gebiet und Berufsart	1913	September					Gebiet und Berufsart	1913	September							
		1925	1927	1928	1929	1930			1925	1927	1928	1929	1930			
Nova Scotia							Vancouver-Is.									
Hauer i. Gedinge..	3,07	6,08	6,62	6,65	6,65	6,69	Hilfsarbeiter									
Hauer i. Zeitlohn ¹⁾	2,07	4,30	4,15	4,15	4,15	4,15	Untertage		3,97	3,97	3,97	3,97	3,97	3,97		
Schlepper	1,86	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	Hilfsarbeiter									
Hilfsarbeiter							Übertage	2,83	3,76	3,76	3,76	3,76	3,76	3,76		
Untertage		3,35	3,35	3,35	3,35	3,45	Alberta ²⁾									
Hilfsarbeiter							Hauer i. Gedinge..	5,00	7,92	7,74	7,85	7,85	7,78			
Übertage	1,57	3,25	3,25	3,25	3,25	3,40	Hauer i. Zeitlohn ¹⁾	3,30	5,20	5,29	5,39	5,39	5,39			
Vancouver-Is. ²⁾							Schlepper	3,03	4,80	4,98	5,05	5,05	5,05			
Hauer i. Gedinge..	5,03	6,78	6,76	6,75	6,75	6,71	Hilfsarbeiter									
Hauer i. Zeitlohn ¹⁾	3,30	4,52	4,52	4,52	4,52	4,52	Untertage		4,35	4,46	4,54	4,54	4,54			
Schlepper	2,86	4,13	4,13	4,13	4,13	4,13	Hilfsarb. Übertage	2,47	4,10	4,10	4,28	4,28	4,28			

¹⁾ Handhauer. — ²⁾ Ausschließlich der chinesischen Arbeiter. — ³⁾ Einschließlich British Columbia.

c. Tarifmäßige Stunden- und Wochenlöhne in verschiedenen Gewerbezeigen¹⁾ (in Dollar)

Gewerbezeigen u. Berufsart	1913	1928	1929	1930	Gewerbezeigen u. Berufsart	1913	1928	1929	1930
Ziegelmaurer	0,615	1,204	1,296	1,307	Eisenformer	0,363	0,669	0,679	0,685
Zimmerer	0,434	0,867	0,911	0,936	Klempner	0,425	0,875	0,938	0,976
Elektrizitätsarbeiter	0,426	0,864	0,932	0,989	Buchdruckgewerbe ²⁾				
Maler	0,410	0,760	0,799	0,813	Hand- u. Masch.-Setzer				
Rohrleger	0,491	0,980	1,056	1,080	(Ztg.)	³⁾ 21,35	41,85	42,69	43,33
Steinmetze	0,568	1,029	1,061	1,111	Hand- u. Masch.-Setzer				
Stukkateure	1,162	1,236	1,263	1,263	(Akz.)		38,56	38,89	38,89
Bauhilfsarbeiter	0,314	0,460	0,467	0,470	Drucker (Zeitung)		41,39	42,31	42,64
Eisen- u. Metallindustrie					Drucker (Akzidenz)	19,69	37,83	38,78	38,77
Schmiede	0,352	0,663	0,669	0,682	Buchbinder		37,02	37,72	37,94
Kesselschmiede	0,382	0,656	0,678	0,678	Hefterinnen		15,92	16,13	16,21

¹⁾ In 13 (für das Baugewerbe ab 1928: In 14) Hauptstädten. — ²⁾ Wochenlöhne für Arbeit am Tage. — ³⁾ Handsetzer.

d. Tarifmäßige Stundenlöhne in der Textilindustrie (in Dollar)

Gewerbezeigen u. Berufsart	1925	1927	1928	1929	1930	Gewerbezeigen u. Berufsart	1925	1927	1928	1929	1930
Krempeler	0,312	0,318	0,322	0,315	0,348	Wollsortierer ...	0,316	0,323	0,319	0,326	0,331
Spinnerinnen	0,255	0,254	0,253	0,261	0,273	Krempeler	0,348	0,339	0,356	0,366	0,359
Schererinnen	0,294	0,296	0,290	0,293	0,291	Spinner u. Spin- nerinnen	0,316	0,325	0,337	0,312	0,348
Weber u. Webe- rinnen	0,333	0,351	0,355	0,356	0,349	Weber u. Webe- rinnen	0,318	0,324	0,317	0,356	0,329
Rahmenspanner	0,493	0,500	0,503	0,504	0,507	Scherer u. Sche- rerinnen	0,286	0,286	0,307	0,311	0,310
Auszieher	0,294	0,307	0,309	0,309	0,331	Rahmenspanner	0,467	0,488	0,537	0,542	0,545
Fertigmacher	0,389	0,371	0,393	0,407	0,293	Auszieherinnen	0,263	0,270	0,291	0,334	0,321
Färbearbeiter	0,322	0,334	0,332	0,338	0,338	Färbearbeiter	0,337	0,335	0,343	0,350	0,366

154. Arbeitslöhne im Ausland

Japan

Durchschnittliche Tageslöhne in verschiedenen Gewerbezeigen von Tokio (in Yen)

Gewerbezeig und Berufsart	1930					Gewerbezeig und Berufsart	1930				
	Jan.	April	Juli	Okt.	Dez.		Jan.	April	Juli	Okt.	Dez.
Textilindustrie						Chemische Industrie					
Seidenhaspelerinnen	0,88	0,88	0,88	0,87	0,87	Japanpapierarbeiter	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50
Baumwollspinnerinnen	1,44	1,43	1,39	1,21	1,09	Europapapierarbeiter	1,88	1,93	1,95	1,96	1,91
Seidenzwirnerinnen	0,83	0,91	0,89	0,93	0,92	Lederarbeiter	2,98	2,79	2,73	2,65	2,87
Baumwollweberinnen (Masch.)	0,80	0,94	0,94	0,94	0,97	Streichholzarbeiter	1,70	1,55	1,55	1,55	1,55
Seidenhandweberinnen	1,48	1,45	1,45	1,44	1,35	Streichholzarbeiterinnen ..	0,90	0,75	0,75	0,75	0,75
Trikotstricker	2,50	2,51	2,21	2,12	2,00	Ölpresse	1,81	1,81	1,50	1,50	1,50
Trikotstrickerinnen	1,60	1,34	1,13	1,05	1,10	Nahrungsmittelgewerbe					
Bekleidungs-gewerbe						Zuckerfabrikarbeiter	2,39	2,39	2,39	2,39	2,39
Schneider	2,46	2,46	2,46	2,46	2,46	Zuckerbäcker	1,72	1,81	1,72	1,72	1,72
Schuhmacher	2,40	2,94	2,39	2,25	2,20	Konservenfabrikarbeiter ..	1,84	1,84	1,84	1,68	1,68
Maschinenbau						Baugewerbe					
Dreher	3,32	3,91	3,80	3,37	3,24	Zimmerer	2,87	2,67	2,60	2,47	2,37
Feinmechaniker	3,60	3,00	3,50	3,20	3,43	Maurer	3,43	3,23	3,23	3,07	2,90
Modellleur	3,92	3,67	3,65	3,75	3,32	Stukkateure	3,20	2,93	2,93	2,97	2,87
Giesser	3,92	3,21	3,11	2,79	2,81	Steinmetze	3,77	3,47	3,30	3,17	3,17
Schmiede	4,24	3,53	3,16	3,07	2,62	Malers	2,77	2,67	2,67	2,57	2,57
Holzgewerbe						Dachdecker	3,60	3,25	3,25	3,09	2,96
Tischler	2,25	2,10	2,05	2,05	2,05	Buchdruckgewerbe					
Pantinenmacher	1,65	1,65	1,69	1,40	1,40	Setzer	3,51	3,30	3,43	3,51	3,55
Ind. der Steine und Erden						Buchbinder	2,44	2,47	2,42	2,33	2,44
Porzellanarbeiter	1,73	1,73	1,75	1,75	1,75	Verschiedene					
Glasbläser	2,60	2,82	2,58	2,49	2,56	Mattenflechter	3,30	2,93	2,93	2,77	2,77
ementarbeiter	2,88	2,47	2,54	2,50	2,46	Hafenarbeiter	2,46	2,56	2,43	2,51	2,45
						Tagelöhner	1,90	1,90	1,68	1,65	1,56

Neu-Seeland

Durchschnittliche Mindestwochenlöhne in verschiedenen Gewerbezeigen

Gewerbezeig und Berufsart	31. März						Gewerbezeig und Berufsart	31. März							
	1914		1928		1929			1914		1928		1929		1930	
	s	d	s	d	s	d		s	d	s	d	s	d	s	d
Kohlenbergbau							Stukkateure	67	9,5	99	11	102	3	102	3
Hauer	63	3	110	2	106	10	106	10							
Schlepper	55	11	94	1	92	9	92	9							
Kipper, Übertage-Hilfsarb., Übertage-Metallindustrie	53	7,5	90	8	87	7	87	7	Textilindustrie (Wolle)						
Schmiede	61	7	99	0	99	0	99	0	Spinner	51	0	93	9	93	9
Kessel- u. Blechschmiede	62	8	99	0	99	0	99	0	Hilfsarbeiter	46	8	82	6	82	6
Formen	64	7,5	99	0	99	0	99	0	Arbeiterinnen	26	3	45	0	45	0
Maschinenbau							Bekleidungs-gewerbe								
Monteure	64	7,5	99	0	99	0	99	0	Schneider	53	9	95	0	95	0
Elektr. Arbeiter ..	61	10,5	99	0	99	0	99	0	Schneiderinnen	27	6	45	0	43	0
Baugewerbe							Schuhmacher	52	6	88	11	88	11	88	11
Ziegelmaurer	68	5,25	99	11,25		104	6	Sägemühlenind.							
Zimmerer	64	3,5	101	9	101	9	Säger	53	0,5	103	4	103	4	103	4
							Hilfsarbeiter	51	0	84	4	86	9	86	9

Südafrikanische Union

Tarifmäßige Stunden-, Tages- und Wochenlöhne erwachsener europäischer Arbeiter

Gewerbezeig und Berufsart	Cape Pen- insula	Port Eli- zabeth	East London	Kimber- ley	Piet. Mar- ritzburg	Durban	Pre- toria	Witwa- tersrand	Bloer- fontein									
	s d	s d	s d	s d	s d	s d	s d	s d	s d									
Baugewerbe (Stundenlöhne)	31. Dezember 1929																	
Malers usw. ¹⁾	2	2	2	5	2	5	2	3	2	10	2	10	3	3	3	3	2	11
Sonstige Facharbeiter ²⁾	2	10	2	10	2	10	2	10	3	2	3	2	3	5	3	5	3	5
Maschinenbau (Tageslöhne)																		
Schmiede usw. ³⁾	20	8	21	10	21	0	22	6	22	0	22	0	22	0	22	0	24	0
Buchdruck-gewerbe (Wochenlöhne)																		
Maschinensetzer (Tagesarbeit)	134	9	134	9	134	9	145	9	134	9	156	9	167	9	167	9	156	9
(Nachtarbeit)	148	3	148	3	148	3	160	4	148	3	172	5	184	6	184	6	172	5
Sonstige Facharbeiter (Tagesarbeit)	122	6	122	6	122	6	132	6	122	6	142	6	152	6	152	6	142	6
(Nachtarbeit)	134	9	134	9	134	9	145	9	134	9	156	9	167	9	167	9	156	9
Baugewerbe (Stundenlöhne)	31. Dezember 1930																	
Malers usw. ¹⁾	2	2	2	5	2	5	2	3	2	10	2	10	3	3	3	3	2	11
Sonstige Facharbeiter ²⁾	2	10	2	10	2	10	2	10	3	2	3	2	3	5	3	5	3	5
Maschinenbau (Tageslöhne)																		
Schmiede usw. ³⁾	20	8	21	8	21	0	22	6	22	0	22	0	22	0	22	0	24	0
Buchdruck-gewerbe (Wochenlöhne)																		
Maschinensetzer (Tagesarbeit)	134	9	134	9	134	9	145	9	134	9	156	9	167	9	167	9	156	9
(Nachtarbeit)	148	3	148	3	148	3	160	4	148	3	172	5	184	6	184	6	172	5
Sonstige Facharbeiter (Tagesarbeit)	122	6	122	6	122	6	132	6	122	6	142	6	152	6	152	6	142	6
(Nachtarbeit)	134	9	134	9	134	9	145	9	134	9	156	9	167	9	167	9	156	9

¹⁾ Glaser, Tapezierer, Dekorateur. — ²⁾ Einschließlich der Elektr.-Arbeiter und Drahtzieher. — ³⁾ Kesselschmiede, Gelbgießer, Kupfer- schmiede, Monteure, Formen, Modelleure, Dreher.

154. Arbeitslöhne im Ausland

Vereinigte Staaten von Amerika

a. Durchschnittliche Monats- und Tagesbarverdienste der Landarbeiter (in Dollar)

Zeit	Monatsverdienste			Tagesverdienste		Zeit	Monatsverdienste			Tagesverdienste	
	mit Naturalleistung	ohne Naturalleistung	in gewog. Durchsch.	mit Naturalleistung	ohne		mit Naturalleistung	ohne	in gewog. Durchsch.	mit Naturalleistung	ohne
1913	21,27	30,21	24,83	1,15	1,48	1930	31,14	44,59	36,24	1,65	2,16
1929	34,74	49,08	40,52	1,88	2,42	Januar	32,29	46,80	37,88	1,73	2,27
Januar	33,04	47,24	38,75	1,78	2,34	April	33,83	47,81	38,66	1,72	2,27
April	34,68	49,00	39,80	1,79	2,34	Juli	33,47	47,24	38,26	1,72	2,23
Juli	36,08	50,53	41,42	1,89	2,43	Oktober	31,31	44,36	35,95	1,61	2,12
Oktober	35,90	50,00	41,49	1,92	2,46	1931 Januar	26,03	39,04	30,86	1,38	1,87

b. Durchschnittliche Stunden- und Wochenverdienste in der Textilindustrie (in Dollar)

Gewerbezw. und Berufsart	1926		1928		1930		Gewerbezw. und Berufsart	1926		1928		1930	
	Stundenverdienst	Wochenverdienst	Stundenverdienst	Wochenverdienst	Stundenverdienst	Wochenverdienst		Stundenverdienst	Wochenverdienst	Stundenverdienst	Wochenverdienst	Stundenverdienst	Wochenverdienst
Baumwollindustrie							Weber	0,652	31,88	0,658	32,18	0,611	30,43
Mulenspinner	0,656	31,75	0,627	30,28	0,674	32,69	Weberinnen	0,600	29,52	0,605	29,52	0,544	26,98
Rahmenspinner	0,289	15,92	0,359	19,59	0,322	17,87	Strickwarenindustrie						
Rahmenspinnerinnen	0,282	15,09	0,276	14,60	0,266	14,23	Arbeiter ²⁾	0,675	35,51	0,724	37,94	0,707	37,05
Weber	0,396	21,07	0,392	20,93	0,400	21,08	Arbeiterinnen ²⁾	0,358	18,44	0,360	18,68	0,366	19,07
Weberinnen	0,375	19,46	0,371	19,37	0,381	19,81	Trikotagenindustrie						
Woll- u. Kammgarnind.							Arbeiter ²⁾	0,477	24,33	0,453	22,92	0,458	23,31
Wollsortierer	0,713	36,22	0,728	36,33	0,742	36,58	Arbeiterinnen ²⁾	0,352	17,64	0,329	16,38	0,330	16,57
Wollsortierinnen	0,698	33,50	0,565	27,29	0,507	25,00	Kunstseidenindustrie ³⁾						
Rahmenspinner	0,371	17,81			0,365	17,70	Arbeiter ²⁾	—	—	—	—	0,504	25,75
Rahmenspinnerinnen	0,362	18,03	0,383	19,04	0,380	18,77	Arbeiterinnen ²⁾	—	—	—	—	0,344	16,86

1) Bei voller Wochenarbeitszeit. — 2) Im Gesamtdurchschnitt aller Berufsarten. — 3) Für die Zeit vor 1930 liegen Angaben nicht vor.

c. Durchschnittliche Stunden- und Wochenverdienste, sowie Vollwochenarbeitszeiten in verschiedenen Gewerbebezügen

Gewerbezw. und Berufsart	1926		1928		1930		Gewerbezw. und Berufsart	1930	
	Stundenverdienst	Vollwochenarbeitszeit	Stundenverdienst	Vollwochenarbeitszeit	Stundenverdienst	Vollwochenarbeitszeit		Stundenverdienst	Vollwochenarbeitszeit
	\$	Std.	\$	Std.	\$	Std.		\$	Std.
Herren-Bekleidungsind.							Zigarettenindustrie ²⁾		
Arbeiter	0,937	41,51	0,924	40,75	0,885	39,21	Arbeiter	0,378	18,86
Arbeiterinnen	0,548	24,28	0,534	23,44	0,504	22,28	Arbeiterinnen	0,268	13,37
Durchschnitt	0,750	33,23	0,731	32,16	0,701	31,05	Durchschnitt	0,318	15,87
Schuh- u. Stiefelindustrie							Rohrzuckerrefinerien		
Arbeiter	0,622	30,48	0,625	30,63	0,604	29,48	Arbeiter	0,472	27,99
Arbeiterinnen	0,401	19,65	0,397	19,53	0,382	18,68	Arbeiterinnen	0,289	14,88
Durchschnitt	0,528	25,87	0,530	26,02	0,510	24,94	Durchschnitt	0,461	27,06

1) Bei voller Wochenarbeitszeit. — 2) Für die Zeit vor 1930 liegen Angaben nicht vor.

d. Durchschnittliche Wochenverdienste in verschiedenen Gewerbebezügen (in Dollar)

(Gesamtdurchschnitt für gelernte und ungelernete Arbeiter einschließlich der weiblichen und jugendlichen)

Gewerbezw.	1930											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Nahrungsmittelindustrie	25,93	25,87	26,03	26,31	26,42	26,59	26,25	26,07	26,25	25,75	25,53	25,4
Textilindustrie	18,84	19,15	18,64	18,68	18,21	18,09	17,46	17,90	18,38	19,06	17,76	17,93
Eisen- und Stahlindustrie	28,74	30,06	30,09	30,14	29,48	28,88	26,42	26,55	26,17	26,27	24,48	24,62
Sägemühlindustrie	20,50	21,01	21,67	21,55	21,57	21,50	20,28	20,29	20,52	20,35	19,30	18,91
Lederindustrie	21,36	21,34	21,23	20,74	19,87	19,89	20,74	20,87	20,21	19,11	16,29	17,92
Buchdruckgewerbe und papierverarbeitende Industrie	33,44	33,82	33,98	33,89	33,76	33,58	32,54	32,46	32,99	32,53	32,30	32,60
Chemische Industrie	29,29	29,69	29,06	29,21	30,16	30,48	29,53	29,51	29,33	29,13	28,78	28,86
Stein-, Ton- und Glasindustrie	24,09	25,00	25,00	25,36	25,20	25,40	23,52	23,87	23,87	24,19	23,04	22,58
Industrie der Nichteisenmetalle	24,93	25,67	25,55	25,39	24,63	25,13	22,59	22,87	22,85	23,39	22,77	23,12
Tabakindustrie	15,73	15,54	15,65	15,23	16,00	16,51	16,19	15,92	15,72	15,31	15,35	15,93
Landtransportgewerbe	27,68	31,31	32,22	32,46	32,19	30,84	27,93	25,82	27,10	26,98	27,00	26,37
Verschiedene Industrien	29,13	29,41	29,20	29,28	29,64	28,85	27,48	27,06	27,48	27,48	26,95	26,92
Gesamtdurchschnitt	25,70	26,75	26,91	21,90	26,71	26,26	24,78	24,45	24,69	24,58	23,74	23,84

154. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Vereinigte Staaten von Amerika

e. Stundenlöhne (Anfangssätze) erwachsener ungelerner Hilfsarbeiter in verschiedenen Gewerbezeigen (In Cents)

Gewerbezeig	1. Juli 1927			1. Juli 1928			1. Juli 1929			1. Juli 1930		
	niedrigst.	höchst.	durchschn.	niedrigst.	höchst.	durchschn.	niedrigst.	höchst.	durchschn.	niedrigst.	höchst.	durchschn.
Automobilindustrie.....	33,3	70,0	46,3	33,3	62,5	57,2	32,0	65,0	49,9	35,0	75,0	48,2
Ziegel- u. keramische Industrie	17,5	62,7	42,2	17,5	54,0	39,4	18,5	53,0	37,8	17,5	53,0	38,0
Zementindustrie.....	25,0	56,0	39,2	25,0	56,0	37,2	25,0	56,0	37,8	25,0	50,0	37,9
Elektrotechn. Industrie.....	33,0	61,0	44,2	31,0	55,0	46,0	35,0	55,0	45,9	35,0	57,0	44,8
Gießerei u. Maschinenbau.....	17,5	56,0	37,8	20,0	55,0	38,4	17,5	56,0	39,8	17,5	56,0	39,0
Eisen- und Stahlindustrie.....	20,0	50,0	43,2	20,0	50,0	42,5	20,0	50,0	42,5	20,0	50,0	42,1
Lederindustrie.....	22,5	60,0	41,4	22,5	62,5	42,3	25,0	54,2	42,2	25,0	60,0	41,9
Sägemühlindustrie.....	16,0	62,5	32,2	16,0	62,5	31,7	17,5	62,5	32,0	13,5	75,0	31,6
Papier- u. Papiermassfabriken	22,5	54,0	42,5	25,0	55,0	44,3	20,0	55,0	44,0	20,0	54,0	43,2
Petroleumraffinerien.....	30,0	62,0	44,0	30,0	62,0	45,4	25,0	62,0	45,0	25,0	62,0	48,1
Schlächtere u. Fleischverpack.	37,5	45,0	41,7	37,5	50,0	42,2	27,5	50,0	42,0	25,0	50,0	41,8
Kommunalbetriebe ¹⁾	20,0	71,5	39,8	20,0	75,0	42,9	15,0	64,0	42,8	20,0	67,5	44,6
Allgem. Verdingungsarbeiten ²⁾	15,0	112,5	48,2	17,5	112,5	47,4	15,0	118,8	48,3	15,0	128,0	47,0
Gesamtdurchschnitt	15,0	112,5	46,6	16,0	112,5	44,9	15,0	118,8	43,7	13,5	125,0	43,1

¹⁾ Einschl. der Straßenbahn, Gas-, Wasser-, Elektrizitäts- und Kraftwerke. — ²⁾ Baugewerbe, Straßenbau, Eisenbahnbau usw.

f. Gewerkschaftliche Mindeststundenlöhne im Bau- und Buchdruckgewerbe (In Dollar)

Gewerbezeig und Berufsart	15. Mai						Gewerbezeig und Berufsart	15. Mai					
	1913	1926	1927	1928	1929	1930		1913	1926	1927	1928	1929	1931
Baugewerbe							Eisenkonstruktionsarb.	0,622	1,358	1,464	1,465	1,467	1,542
Ziegelmaurer.....	0,691	1,565	1,603	1,617	1,657	1,695	Drahtzieher.....	0,547	1,339	1,395	1,408	1,468	1,484
Stukkateure.....	0,676	1,595	1,628	1,632	1,612	1,691	Buchdruckgewerbe						
Zimmerer.....	0,531	1,267	1,311	1,315	1,339	1,390	Setzer (Buchdruck) ..	0,448	1,085	1,105	1,121	1,127	1,162
Maler.....	0,507	1,305	1,349	1,372	1,389	1,467	Setzer (Zeitungdr.) ¹⁾	0,569	1,120	1,149	1,176	1,203	1,210
Rohrleger.....	0,620	1,381	1,409	1,439	1,450	1,488	Masch.-Setz. (Buchdr.)	0,521	1,121	1,162	1,170	1,188	1,240
Zementfacharbeiter.....	0,582	1,321	1,379	1,366	1,366	1,493	Masch.-Setz. (Zeitungsdruk) ¹⁾	0,563	1,135	1,176	1,204	1,224	1,220
Bauhilfsarbeiter.....	0,334	0,851	0,854	0,858	0,862	0,919							
Blecharbeiter.....	0,527	1,291	1,330	1,305	1,355	1,416							

¹⁾ für Arbeit am Tage.

g. Durchschnittliche Monatsverdienste von Angestellten u. Arbeitern der Eisenbahngesellschaften 1. Klasse¹⁾ (In Dollar)

Berufsart	1930											
	15. Jan.	15. Febr.	15. März	15. Apr.	15. Mai	15. Juni	15. Juli	15. Aug.	15. Sep.	15. Okt.	15. Nov.	15. Dez.
Zugmaschinenisten, Motorleute.....	282,64	250,39	271,61	268,12	274,27	263,44	273,51	274,00	268,83	285,01	258,23	261,49
Zugführer.....	249,56	223,77	242,11	240,11	245,52	236,36	244,66	244,71	240,64	252,47	229,95	233,61
Heizer, Heizergelhilfen.....	204,33	180,66	195,09	193,29	197,45	190,11	197,11	196,43	192,51	204,78	185,00	185,34
Weichenwärter.....	199,97	188,66	198,86	194,88	198,84	194,77	199,92	199,82	194,06	197,91	193,06	196,89
Bremser, Bahnwärter.....	180,86	161,99	173,67	173,26	177,07	169,44	176,64	177,11	174,18	184,29	164,80	164,69
Rangierleute.....	181,30	163,15	175,98	172,54	174,94	169,13	173,83	174,16	171,05	180,56	166,23	166,86
Stationskontrollure.....	162,87	151,03	160,83	159,65	162,62	157,02	162,88	160,77	158,66	163,61	154,92	160,71
Telegraphisten, Telephonisten.....	159,17	143,91	158,81	153,98	158,95	153,49	158,88	158,78	154,22	159,26	153,17	158,77
Wagenarbeiter in Werkstätten.....	161,25	145,86	158,76	155,80	155,61	147,30	148,57	146,91	145,18	151,67	138,09	142,63
Büroangestellte.....	140,56	133,29	140,27	139,42	140,64	137,18	140,37	139,71	138,15	142,05	135,76	139,65
Stenographen, Stenotypisten.....	132,52	128,49	132,42	132,23	132,34	130,19	131,47	131,39	130,45	133,12	129,33	132,07
Angel. Hilfsarbeiter in Werkstätten	99,90	89,84	98,14	95,36	97,12	93,86	96,24	95,93	93,39	97,12	92,34	95,03
Ungel. Hilfsarbeiter in Werkstätten	82,46	74,84	82,64	81,52	80,83	78,36	76,59	75,27	74,35	78,49	71,24	74,29
Ungel. Hilfsarbeiter im Streckenbau	73,23	65,55	73,49	73,41	73,27	71,55	72,48	72,37	68,49	72,52	64,39	66,01
Gesamtdurchschnitt ¹⁾	145,85	134,31	143,16	139,95	139,84	135,75	138,55	138,75	136,66	143,23	135,02	138,31

¹⁾ Gesellschaften, deren Strecken \$ 1 000 000 und mehr im Jahr einbringen. — ²⁾ Aus den genannten und einer Reihe weiterer Berufsarten.

h. Durchschnittliche Wochenverdienste der Büroangestellten¹⁾ im Staat New York (In Dollar)

Gewerbezeig	Oktober 1929			Oktober 1930			Gewerbezeig	Oktober 1929			Oktober 1930		
	männl.	weibl.	Durchschnitt	männl.	weibl.	Durchschnitt		männl.	weibl.	Durchschnitt	männl.	weibl.	Durchschnitt
Stein-, Glas- und Porzellanindustrie.....			34,70			35,52	Buchdruckgewerbe u. papierverarb. Ind.	56,93	26,13	42,68	59,43	26,67	43,94
Metall-, Maschinen- u. Fahrzeugindustrie.....	46,84	22,42	37,72	47,28	23,00	38,29	Textilindustrie.....	43,15	23,67	30,87	43,90	23,46	33,47
Holzgewerbe.....	52,05	24,21	37,55	52,31	23,87	36,74	Bekleidungs- u. Putzindustrie.....	46,11	27,56	33,30	47,49	27,66	32,60
Felz-, Leder- u. Gummiindustrie.....	46,80	25,07	29,34	45,78	22,77	30,58	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe.....	44,03	26,24	36,04	45,74	25,13	36,49
Chemische Industrie, Öle, Farben usw.....	47,77	22,80	34,07	50,05	22,45	34,74	Wasser-, Licht- und Kraftwerke.....			30,77			33,01
							Gesamtdurchschn.	48,24	24,38	36,94	49,34	24,42	37,48

¹⁾ Schreiber, Stenographen, Buchhalter, Rechner, Kassierer, Prüfer, Lagerschreiber, Büroleiter usw.

154. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Vereinigte Staaten von Amerika

i. Durchschnittliche Wochenverdienste im Staate New York nach Gewerbezeigen (in Dollar)

(Gesamtdurchschnitt für gelernte und ungelernete Arbeiter einschließlich der jugendlichen)

Gewerbezeig	1930																	
	m. = männl. Werkstättenarb.			w. = weibl.			zus. = männl.u.weibl. Werkstätten-, Lager- u. Verwaltungsarb.			m. = männl. Werkstättenarb.			w. = weibl.			zus. = männl.u.weibl. Werkstätten-, Lager- u. Verwaltungsarb.		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
	Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
Stein-, Ton- und Glasindustrie	35,98	17,47	29,33	35,46	20,46	29,15	35,61	20,35	29,32	35,41	20,56	29,46	35,24	21,20	29,38	34,88	20,85	29,10
Metall-, Maschin-, Fahrzeugind.	32,11	17,75	31,90	31,65	16,73	31,48	32,19	17,18	32,00	32,34	17,21	32,23	31,94	16,80	31,80	31,62	17,23	31,73
Holzgewerbe	28,29	15,41	27,70	28,29	15,15	27,61	28,79	15,39	27,93	28,61	15,18	27,72	29,10	15,18	27,99	28,54	14,61	27,40
Pelz-, Leder- u. Gummiindustrie	28,53	16,76	26,20	29,48	17,58	25,61	31,42	18,24	26,13	29,62	17,38	25,15	29,10	16,15	23,87	27,31	16,25	23,91
Chem. Indust., Öle, Farben usw.	33,74	17,72	31,61	33,29	17,36	31,18	33,84	17,95	31,55	33,48	17,64	31,43	33,71	17,27	31,42	34,01	17,66	31,53
Papierindustrie	29,45	16,02	29,63	29,57	16,24	29,78	29,28	16,39	29,53	28,48	15,67	28,79	28,24	15,13	28,55	27,89	14,85	28,22
Buchdruckgewerbe u. papierverarb. Industrie	45,67	18,80	37,99	42,21	18,66	37,34	42,78	18,74	37,80	42,53	18,51	37,64	42,09	17,89	37,36	41,55	18,69	37,37
Textilindustrie	24,10	15,19	22,30	24,57	15,14	22,22	24,71	15,31	22,10	24,44	14,36	21,20	24,27	14,83	20,85	23,79	14,57	20,73
Bekleidungs- u. Putzindustrie, Wäscherei usw.	37,62	21,28	27,37	39,12	21,06	27,45	42,52	22,25	28,59	37,31	21,39	26,15	35,30	20,43	25,07	32,87	19,86	24,66
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	32,32	17,65	28,14	32,11	17,00	27,56	32,00	16,92	27,68	31,61	16,81	27,23	32,59	16,30	28,06	32,44	16,25	27,55
Wasser-, Licht- u. Kraftwerke	35,52		34,91	36,02		35,52	35,25		34,67	36,01		35,39	35,95		35,44	36,09		35,58
Gesamtdurchschnitt	33,27	18,93	29,80	33,27	18,76	29,46	34,25	19,51	29,90	33,20	18,83	29,45	32,76	18,16	29,10	32,05	17,92	28,96
	Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
Stein-, Ton- und Glasindustrie	32,76	17,04	28,18	32,76	18,44	28,15	33,30	17,91	28,00	31,68	20,03	27,63	33,57	18,55	28,42	34,23	17,69	28,63
Metall-, Maschin-, Fahrzeugind.	30,51	16,84	30,76	30,63	16,84	30,74	30,49	16,76	30,79	29,34	16,19	29,62	28,87	16,17	28,98	28,85	15,71	28,93
Holzgewerbe	27,84	14,45	26,92	27,95	13,92	27,12	28,51	14,86	27,48	26,91	14,43	26,22	26,37	14,60	25,93	26,17	13,95	25,83
Pelz-, Leder- u. Gummiindustrie	28,24	16,63	24,91	25,58	16,64	24,99	26,84	15,23	25,85	30,19	16,95	25,37	27,35	16,54	23,01	24,87	14,95	22,67
Chem. Indust., Öle, Farben usw.	33,30	17,30	31,04	32,43	17,40	29,79	32,76	16,93	30,70	32,43	16,59	30,35	32,56	17,00	30,42	32,26	17,16	30,36
Papierindustrie	26,95	15,10	27,42	26,57	14,93	27,07	27,62	14,79	27,84	25,83	14,27	26,23	25,97	13,97	26,33	25,94	13,28	26,31
Buchdruckgewerbe u. papierverarb. Industrie	41,33	18,11	36,69	41,30	17,76	36,99	41,49	18,03	37,11	38,73	16,96	35,75	41,14	17,94	37,13	41,09	18,31	37,16
Textilindustrie	23,50	13,82	20,52	23,40	13,64	20,78	23,81	14,33	21,03	24,79	14,39	21,10	22,57	14,03	20,38	22,77	13,86	20,12
Bekleidungs- u. Putzindustrie, Wäscherei usw.	35,43	18,70	24,86	36,26	19,87	26,03	40,26	21,98	27,88	37,44	21,58	26,03	33,15	19,49	23,75	32,26	19,67	23,77
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	31,83	14,92	26,59	31,46	14,07	26,21	32,02	15,80	26,29	31,39	15,33	26,32	31,25	15,38	26,44	31,56	16,88	27,28
Wasser-, Licht- u. Kraftwerke	35,75		35,09	35,69		35,02	36,06		35,52	35,36		34,84	35,55		34,92	36,40		35,59
Gesamtdurchschnitt	31,88	16,69	28,50	32,04	17,43	28,58	32,90	18,59	28,94	31,62	18,47	28,03	30,72	17,47	27,42	30,31	17,61	27,52

J. Durchschnittliche Wochenverdienste in der Stadt New York nach Gewerbezeigen (in Dollar)

(Gesamtdurchschnitt für gelernte und ungelernete Arbeiter einschließlich der jugendlichen)

Gewerbezeig	1930																	
	m. = männl. Werkstättenarb.			w. = weibl.			zus. = männl.u.weibl. Werkstätten-, Lager- u. Verwaltungsarb.			m. = männl. Werkstättenarb.			w. = weibl.			zus. = männl.u.weibl. Werkstätten-, Lager- u. Verwaltungsarb.		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
	Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
Stein-, Ton- und Glasindustrie	46,36	17,89	42,92	43,69	17,29	40,65	46,89	17,58	42,98	44,34	18,49	41,46	45,33	18,80	41,71	44,27	17,16	41,08
Metall-, Maschin-, Fahrzeugind.	33,65	16,99	33,14	32,22	15,57	30,49	33,42	16,55	32,71	33,61	16,52	32,95	33,58	16,46	32,92	33,20	16,60	32,50
Holzgewerbe	32,72	16,65	29,46	31,47	17,57	29,17	32,97	17,65	29,75	32,04	17,58	29,13	33,24	17,09	29,54	33,84	17,35	29,65
Pelz-, Leder- u. Gummiindustrie	34,85	20,08	30,08	35,71	19,95	31,27	38,95	20,39	33,20	36,38	19,83	31,79	36,63	20,30	31,92	33,86	19,62	30,29
Chem. Indust., Öle, Farben usw.	31,63	16,62	29,80	30,91	16,08	29,03	31,95	17,25	29,97	31,43	16,33	29,41	31,81	15,77	29,67	32,85	16,61	30,53
Papierindustrie																		
Buchdruckgewerbe u. papierverarb. Industrie	47,23	20,27	41,21	45,27	19,89	40,15	46,09	19,96	40,76	46,10	19,91	40,75	45,65	19,11	40,34	44,75	20,02	40,08
Textilindustrie	31,73	19,39	25,88	31,54	19,43	25,51	30,78	19,51	25,28	29,84	17,46	23,60	30,04	18,09	24,42	29,38	17,78	24,07
Bekleidungs- u. Putzindustrie, Wäscherei usw.	40,90	24,07	30,71	42,93	24,31	31,49	46,97	25,95	33,74	40,50	24,72	30,87	38,95	23,72	29,43	35,85	22,79	28,03
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	33,93	20,13	29,52	33,61	19,43	28,91	33,71	19,41	29,26	33,28	19,36	28,99	34,24	18,19	29,57	34,26	18,61	29,37
Wasser-, Licht- u. Kraftwerke	34,90		34,60	34,77		34,58	34,65		34,49	35,15		35,17	35,58		35,70	35,71		35,83
Gesamtdurchschnitt	37,53	22,15	32,66	37,26	22,13	32,02	39,37	23,35	33,41	37,22	22,41	32,47	36,91	21,54	32,25	35,80	21,06	31,69
	Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
Stein-, Ton- und Glasindustrie	42,69	17,39	39,78	42,74	18,44	39,68	44,24	17,37	41,01	40,98	16,13	38,67	47,20	15,51	43,23	49,33	17,10	44,80
Metall-, Maschin-, Fahrzeugind.	31,78	15,83	31,22	32,03	16,06	31,43	32,95	16,11	32,07	30,93	15,74	29,81	32,79	16,45	31,27	32,87	16,31	31,18
Holzgewerbe	32,29	16,99	28,81	33,13	16,64	29,01	33,24	17,52	29,30	30,23	16,53	27,28	31,81	17,07	28,10	29,95	16,24	27,07
Pelz-, Leder- u. Gummiindustrie	35,51	20,39	31,36	35,79	19,74	31,13	39,19	23,10	34,64	40,90	23,84	35,26	36,98	23,49	32,26	31,09	19,27	28,86
Chem. Indust., Öle, Farben usw.	31,89	16,51	29,77	30,66	17,48	28,92	31,59	16,24	29,69	29,89	15,95	28,54	31,39	16,01	29,39	30,95	15,15	29,18
Papierindustrie																		
Buchdruckgewerbe u. papierverarb. Industrie	44,34	19,01	38,85	44,37	18,56	39,58	44,51	18,96	39,80	41,16	17,62	37,89	44,04	19,21	39,89	43,95	19,47	39,87
Textilindustrie	28,72	16,82	23,26	28,94	17,15	24,21	30,42	18,61	25,28	30,21	18,29	25,16	27,77	18,63	23,81	27,91	18,30	24,29
Bekleidungs- u. Putzindustrie, Wäscherei usw.	38,54	21,44	28,60	39,15	22,42	29,73	43,85	25,40	32,74	40,65	24,87	30,54	35,96	22,46	27,79	35,31	22,70	27,52
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	34,01	17,46	29,13	33,31	17,74	28,81	34,06	16,92	29,51	33,10	17,46	28,35	33,34	18,06	28,57	33,16	18,98	28,38
Wasser-, Licht- u. Kraftwerke	35,45		35,18	35,46		35,17	35,56		35,35	34,34		34,22	35,03		34,87	36,15		35,83
Gesamtdurchschnitt	38,05	19,85	31,39	36,26	20,53	31,65	38,36	22,90	35,01	36,22	22,28	31,39	35,63	20,36	31,21	35,07	20,97	30,86

155. Arbeitslosigkeit im Ausland

a. Arbeitslosigkeit in v H der Gewerkschaftsmitglieder

Monate	Dänemark				Norwegen				Schweden				Canada				Australien		Neuseeland	
	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1929	1930	1929	1930
Januar	29,9	27,7	20,3	24,2	25,9	22,2	19,0	26,3	14,3	14,8	13,9	20,3	6,8	6,3	10,8	16,0	9,3	14,6	9,2	8,5
Februar	26,2	29,7	21,0	26,0	25,9	21,0	18,9		15,3	14,6	13,2	18,7	7,0	6,8	11,5	15,6				
März	21,6	21,8	15,6	22,1	24,4	20,0	17,8	24,9	15,2	13,7	12,3	19,4	6,5	6,0	10,8	15,5	10,0	18,5	9,3	10,9
April	16,8	13,3	11,8	15,3	22,8	17,0	15,8		11,7	11,4	10,8	17,1	5,2	5,5	9,0	14,9				
Mai	14,2	10,8	9,4	12,3	18,0	12,5	12,2		8,2	7,7	8,0	13,2	3,7	4,0	10,3		12,1	20,5	9,4	13,5
Juni	13,5	10,0	8,7	11,3	14,4	11,3	10,8		7,6	6,8	8,0	11,7	3,2	2,9	10,6					
Juli	13,6	9,6	9,3	12,4	13,6	10,2	10,8		7,4	6,3	8,0		2,5	3,0	9,2		13,1	23,4	5,6	15,5
August	13,1	9,1	9,0		13,9	10,7	13,4		6,9	6,1	8,1		2,4	3,5	9,3					
Septbr.	12,2	8,7	9,0		15,5	12,1	15,7		7,8	6,7	9,5		2,2	3,7	9,4		9,2	8,5	9,2	8,5
Oktober	14,5	10,1	11,4		16,1	14,0	18,0		9,0	8,2	12,3		3,1	6,0	10,8					
Novbr.	17,7	13,0	15,6		17,4	15,4	21,4		10,9	10,1	15,3		4,2	9,3	13,8		9,2	8,5	9,2	8,5
Dezbr.	28,4	22,4	25,1		22,1	18,9	25,5		17,3	16,3	22,9		6,6	11,4	17,0					

b. Arbeitslosigkeit in v H der gegen Arbeitslosigkeit Versicherten

Monate	Großbritannien ¹⁾				Belgien				Niederlande ²⁾				Schweiz			Freistaat Irland				
	1928 ³⁾	1929 ³⁾	1930 ³⁾	1931 ³⁾	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1929	1930		
Januar	10,7	12,3	12,4	21,5	7,5	7,4	7,5	27,3	16,1	18,9	13,9	23,2 ⁴⁾	. ⁵⁾	. ⁶⁾	. ⁷⁾	. ⁸⁾	. ⁹⁾	. ¹⁰⁾	11,1	11,1
Februar	10,4	12,2	12,9	21,7	5,2	11,4	7,5	29,1	9,0	19,8	12,5	23,5								
März	9,6	10,1	13,7	21,5	3,5	4,3	6,7	29,0	6,3	15,1	8,6	21,8	1,9	1,0	1,6	1,7	2,4	4,1	5,4	12,4
April	9,9	9,9	14,2	20,9	3,6	2,3	8,0	25,6	5,0	3,5	6,9	14,3								
Mai	9,9	9,9	15,0	20,8	4,3	1,8	8,0	21,7	4,4	3,0	6,3									
Juni	10,8	9,8	15,4	21,8	3,6	2,2	8,4	23,3	4,4	2,6	5,5		1,2	0,8	0,7	1,0	1,6	5,7	3,6	9,7
Juli	11,7	9,7	16,7	22,6	4,5	3,2	10,1		5,3	3,1	6,7									
August	11,7	9,9	17,1		4,3	3,0	12,0		5,2	3,3	7,6									
Septbr.	11,5	10,0	17,6		3,9	3,1	13,1		4,8	3,2	8,2		1,1	1,0	0,8	0,9	2,4	6,7		
Oktober	11,8	10,4	18,7		4,1	2,7	12,8		4,8	3,5	9,6									
Novbr.	12,2	11,0	19,1		2,8	3,2	18,1		6,2	5,3	12,5									
Dezbr.	11,2	11,1	20,2		6,4	7,0	26,2		11,5	12,3	18,2		4,0	1,4	4,2	3,5	6,9	11,0		

¹⁾ Einsch. Nordirland und einsch. der vorübergehend Arbeitslosen. — ²⁾ In v H der gegen Arbeitslosigkeit versicherten 16 bis 64jährigen Personen. — ³⁾ Gegen Arbeitslosigkeit versicherte und sonstige Personen. — ⁴⁾ Arbeitslose (vgl. Anm. 5). — ⁵⁾ Kurzarbeiter bei den Arbeitslosenkassen in v H der Kassenmitglieder.

c. Zahl der Arbeitslosen

Monate	Saargebiet		Danzig ¹⁾		Estland	Finnland		Frankreich ²⁾		Italien			Lettland ³⁾	Jugoslawien ⁴⁾		Japan ⁵⁾
	1929	1930	1929	1930		1930	1929	1930	1930	1931	1930 ⁶⁾	1930 ⁷⁾		1930 ⁸⁾	1930	
Januar	10 498	11 307	15 778	19 282	5 608	4 731	12 696	1 484	28 536	466 231	105 394	23 185	9 263	10 490	8 508	340 488
Februar	13 842	11 949	18 565	21 153	4 580	4 155	11 545	1 683	40 766	456 628	120 286	26 674	8 825	13 995	9 437	350 372
März	9 240	8 882	18 227	20 376	3 575	3 190	10 062	1 630	50 815	385 432	129 681	28 026	6 494	11 953	9 739	351 589
April	5 217	7 522	15 011	18 371	2 216	3 045	7 824	1 203	49 958	372 256	123 053	24 305	3 683	9 915	2 052	392 127
Mai	3 979	3 762	11 135	16 232	1 515	1 280	4 747	859	41 339	367 183	126 882	22 825	1 421	10 583	8 704	378 515
Juni	3 762	6 330	8 076	14 975	910	1 157	3 573	1 019	36 237	322 291	132 250	21 887	779	9 017	6 991	361 916
Juli	3 238	7 095	9 097	15 350	762	1 284	3 714	856	35 916	342 061	136 308	24 209	607	7 652	7 236	378 484
August	3 398	7 099	8 958	15 687	1 039	1 859	5 288	964	375 548	136 851	24 056	573	5 790	6 111	386 394	
Septbr.	3 990	7 527	9 296	16 073	1 414	2 711	7 157	988	394 630	135 688	22 734	1 470	6 755	5 973	395 244	
Oktober	5 025	9 110	10 664	17 307	3 282	5 637	10 279	1 663	446 496	134 419	19 081	6 058	4 739	6 609	374 140	
Novbr.	6 408	12 110	13 146	20 272	5 675	9 495	10 740	4 893	534 356	138 660	22 125	8 608	5 026	7 219	350 265	
Dezbr.	10 515	15 245	16 198	24 429	6 497	8 716	9 336	11 952	642 169	142 891	21 788	10 022	5 662	9 989	362 050	

Monate	Österreich ¹⁾				Polen			Rußland (UdSSR) ²⁾		Rumänien ³⁾		Schweiz ⁴⁾		Tschechoslowakei		Un-garn ⁵⁾
	Gesamtgebiet		Wien		1930 ⁶⁾	1930 ⁷⁾	1930 ⁸⁾	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1930 ⁹⁾	1930 ¹⁰⁾	
	1930	1931	1930	1931												
Januar	273 195	331 259	97 638	116 905	241 974	152 041	24,8	1 665 500	1 254 900	77 761	12 622	16 284	14 846	73 491	3,0	22 694
Februar	284 543	334 044	99 418	115 181	274 708	194 194	28,4	1 703 500	1 169 500	65 966	15 588	15 979	13 462	86 156	3,5	22 429
März	239 094	304 084	87 057	103 475	289 469	196 810	28,9	1 741 100	1 080 900	57 791	13 045	7 098	10 138	88 005	3,6	21 999
April	192 479	246 845	81 620	95 797	271 225	152 810	26,9	1 772 500	1 125 600	38 748	13 045	5 382	8 791	79 721	3,3	21 045
Mai	162 679	208 852	75 264	87 903	224 914	109 166	24,2	1 593 600	936 600	6 819	25 096	5 049	9 545	77 069	3,1	20 732
Juni	150 075	191 150	72 762	85 250	204 982	90 184	22,2	1 448 600	785 700	5 849	22 966	4 399	9 002	73 464	3,0	19 789
Juli	153 188	194 364	73 178	88 611	193 687	85 449	17,0	1 310 600	633 400	3 909	23 236	4 801	10 161	77 309	3,1	20 001
August	156 145		73 293		173 627	71 839	17,1	1 264 100		3 714	27 779	4 611	10 351	88 005	3,5	21 860
Septbr.	163 894		70 221		170 467	64 662	16,5	1 241 600		5 171	29 858	5 197	11 613	104 534	4,2	23 126
Oktober	192 778		76 444		165 154	69 189	19,8	1 297 100		5 481	29 509	6 799	15 268	122 379	5,0	23 913
Novbr.	237 745		80 441		209 912	91 249	33,6	1 284 700		6 958	34 917	8 657	18 354	155 203	6,4	24 308
Dezbr.	294 845		105 955		299 797	105 916	23,1	1 310 800		6 066	36 212	13 320	23 045	239 564	9,9	25 583

¹⁾ Im Freistaatgebiet gemeldete Erwerbslose. — ²⁾ Arbeitslose bei den Unterstützungskassen. — ³⁾ Vollerwerbslose. — ⁴⁾ Gegen Arbeitslosigkeit versicherte Arbeitslose. — ⁵⁾ Teilweise Arbeitslose. — ⁶⁾ Nicht erledigte Arbeitsgesuche. — ⁷⁾ Registrierte Arbeitslose bei dem Zentral-Nachweisanst. — ⁸⁾ Arbeitslose bei den Arbeitsämtern. — ⁹⁾ Unterstützte Arbeitslose. — ¹⁰⁾ Registrierte Arbeitslose. — ¹¹⁾ Unterstützte Arbeitslose. — ¹²⁾ Kurzarbeiter in v H der Gesamtzahl der in der Industrie beschäftigten Arbeiter. — ¹³⁾ An 281 Arbeitsbüros registrierte Arbeitslose. — ¹⁴⁾ Bei 31 Arbeitsinspektoren registrierte Arbeitslose. — ¹⁵⁾ Bei den Verbandsämtern angemeldete Stellensuchende. — ¹⁶⁾ Nicht untergebrachte Bewerber. — ¹⁷⁾ In v H-Zahl der nicht untergebrachten Bewerber von Arbeitnehmern in Industrie, Handel, Gewerbe, Verkehr und sonstigen Berufen. — ¹⁸⁾ Christlich-soziale und sozialdemokratische Gewerkschaftsmitglieder.

155. Arbeitslosigkeit im Ausland
d. Arbeitslosigkeit in einzelnen Gewerbebezügen

Monate	Metall- industrie	Textil- industrie	Bau- gewerbe	Holz- industrie	Leder- industrie	Papier- industrie	Nahrungs- u. Genuß- mittel- gewerbe	Ver- kehrs- gewerbe	Land- wirt- schaft	Beklei- dungs- gewerbe	Berg- bau	Gesamt- zahl ¹⁾
Belgien (in v H der gegen Arbeitslosigkeit Versicherten)												
1930 Januar	5,4	10,0	7,2	2,8	8,7	2,7	3,4	19,3	.	7,1	1,0	7,5
Februar	4,3	11,3	12,9	4,1	10,7	2,0	3,2	27,1	.	4,4	1,8	7,5
März	4,2	10,5	3,3	3,0	5,4	5,2	2,4	29,5	.	2,1	0,6	6,7
April	4,7	14,7	3,0	2,6	9,3	0,8	4,2	33,2	.	4,6	0,5	8,0
Mai	5,8	14,8	2,9	3,0	9,1	11,6	1,3	32,9	.	2,5	0,3	8,0
Juni	7,2	15,8	3,2	4,7	15,7	4,7	2,6	32,7	.	3,6	0,8	8,4
Juli	8,6	19,7	4,0	5,8	23,0	12,9	4,3	38,5	.	5,3	0,2	10,1
August	8,5	21,6	5,2	6,9	21,9	17,8	4,0	30,4	.	7,4	0,3	12,0
September	11,7	23,8	6,9	9,2	20,1	17,8	3,2	31,4	.	4,5	0,2	13,1
Oktober	13,3	18,5	9,0	12,3	16,0	10,7	2,8	33,8	.	6,7	0,5	12,8
November	20,0	23,9	15,2	16,0	20,7	17,4	3,8	32,8	.	14,4	5,6	18,1
Dezember	25,1	38,9	23,2	27,2	32,6	28,1	7,0	31,0	.	24,4	6,6	26,2
1931 Januar	24,7	39,0	31,3	24,6	36,3	21,4	9,1	40,6	.	24,4	1,0	27,3
Großbritannien (in v H der gegen Arbeitslosigkeit versicherten 16—64jährigen Personen)												
1930 Januar	19,9	18,2	18,5	10,3	12,0	5,6	9,7	16,1	.	10,7	12,8	12,4
Februar	19,6	20,9	18,3	10,9	11,5	5,9	10,0	16,6	.	9,6	13,1	12,9
März	23,6	23,9	16,0	11,4	11,6	6,4	11,2	17,6	.	9,3	14,3	13,7
April	25,6	26,2	13,9	11,2	13,3	6,7	11,5	17,6	.	9,4	16,3	14,2
Mai	25,2	29,9	12,6	11,4	13,1	6,9	11,2	17,7	.	8,2	21,4	15,0
Juni	25,7	32,0	12,8	11,5	13,1	6,9	10,3	16,6	.	9,6	22,9	15,4
Juli	27,5	34,1	13,9	12,2	14,1	6,8	10,1	16,9	.	11,6	27,1	16,7
August	31,3	34,9	14,2	13,0	13,8	7,2	10,4	17,7	.	13,4	23,0	17,1
September	33,6	34,6	15,5	13,4	13,3	7,7	11,0	18,2	.	14,5	22,6	17,6
Oktober	36,6	32,9	17,7	13,7	13,5	8,3	11,4	20,2	.	13,4	25,9	18,7
November	39,0	32,7	21,0	14,4	14,5	8,6	12,1	21,1	.	15,6	21,2	19,1
Dezember	45,3	37,4	22,7	15,3	16,5	9,1	12,6	20,7	.	17,3	20,1	20,2
1931 Januar	40,2	37,0	27,0	20,0	19,9	10,7	14,7	23,0	.	18,0	20,0	21,5
Februar	40,9	35,9	25,5	20,2	19,4	11,2	15,0	23,1	.	15,8	22,7	21,7
März	41,8	32,7	22,5	19,3	20,4	11,0	14,7	22,9	.	13,4	27,0	21,5
April	38,6	32,4	19,5	19,0	20,1	11,1	14,1	22,4	.	11,8	25,7	20,9
Mai	40,9	32,2	18,1	18,6	20,7	11,3	14,4	22,2	.	11,4	26,7	20,8
Italien (Vollerwerbslose)												
1930 Januar	30 719	55 439	131 973	.	.	.	30 989	.	*) 145 342	.	†) 12 555	466 231
Februar	30 165	50 635	138 209	.	.	.	32 378	.	*) 134 058	.	†) 12 217	456 628
März	29 241	49 670	113 285	.	.	.	32 628	.	*) 94 899	.	†) 10 956	385 432
April	27 417	57 733	96 819	.	.	.	32 554	.	*) 92 535	.	†) 9 587	372 236
Mai	28 718	76 992	83 843	.	.	.	35 733	.	*) 78 157	.	†) 9 236	367 183
Juni	28 910	84 132	71 968	.	.	.	42 323	.	*) 32 325	.	†) 8 571	322 291
Juli	28 746	66 702	74 076	.	.	.	45 873	.	*) 62 729	.	†) 8 728	342 061
August	32 280	66 570	89 168	.	.	.	47 768	.	*) 73 484	.	†) 10 306	375 548
September	33 439	67 807	94 988	.	.	.	39 823	.	*) 89 303	.	†) 10 975	394 630
Oktober	36 443	71 695	110 305	.	.	.	38 097	.	*) 108 879	.	†) 13 460	446 496
November	40 403	71 422	140 852	.	.	.	41 711	.	*) 150 186	.	†) 15 089	534 356
Dezember	45 208	94 594	178 875	.	.	.	49 801	.	*) 173 009	.	†) 16 992	642 169
1931 Januar	50 559	93 399	211 201	.	.	.	53 817	.	*) 208 918	.	†) 18 619	722 612
Februar	56 133	90 300	231 554	.	.	.	55 488	.	*) 222 689	.	†) 19 481	765 325
März	57 802	90 062	222 494	.	.	.	55 958	.	*) 173 443	.	†) 18 684	707 486
April	58 374	97 344	201 752	.	.	.	55 357	.	*) 149 034	.	†) 18 087	670 353
Niederlande (in v H der gegen Arbeitslosigkeit versicherten Personen einschl. der sonstigen)												
1930 Januar	4,9	7,1	23,0	9,2	3,8	.	5,5	18,8	24,0	13,7	.	13,9
Februar	5,5	8,6	23,7	8,5	3,1	.	5,5	10,7	24,1	9,2	.	12,5
März	6,2	9,2	13,7	6,8	1,4	.	5,3	5,2	16,1	6,8	.	8,6
April	6,4	9,4	6,9	5,6	1,6	.	5,9	3,8	9,6	5,1	.	6,9
Mai	6,7	9,7	6,5	5,2	1,2	.	5,7	2,9	3,9	6,7	.	6,3
Juni	6,6	10,0	6,2	4,2	2,1	.	5,2	2,0	2,2	8,1	.	5,5
Juli	6,5	11,2	7,1	5,3	4,2	.	5,8	6,5	2,5	11,1	.	6,7
August	7,4	13,2	8,8	7,1	5,3	.	6,3	6,7	2,8	7,0	.	7,6
September	9,5	13,2	10,3	9,3	4,8	.	6,4	5,6	2,3	7,0	.	8,2
Oktober	12,4	13,7	13,5	11,2	4,6	.	5,9	6,1	3,8	7,3	.	9,6
November	14,8	15,0	20,0	14,6	5,9	.	6,0	8,7	6,1	9,9	.	12,5
Dezember	16,9	16,5	30,2	19,5	10,2	.	9,1	12,6	26,9	18,4	.	18,2
1931 Januar	20,1	25,3	36,2	22,3	10,3	.	11,6	23,6	37,0	17,7	.	23,2
Österreich (Stellensuchende Arbeitslose)												
1930 Januar	*) 22 730	14 619	108 180	13 982	3 298	4 625	13 274	11 277	(7 484	19 473	2 524	308 238
Februar	*) 22 082	15 363	110 981	14 910	3 316	4 982	14 556	11 415	8 718	18 416	3 082	318 066
März	*) 21 639	15 460	79 774	13 656	3 085	4 903	13 971	9 021	6 938	13 047	2 918	270 759
April	*) 20 721	16 048	58 543	11 717	2 827	4 577	12 714	6 388	5 118	10 793	2 731	223 116
Mai	*) 20 175	15 732	37 883	10 285	3 824	4 144	11 018	4 941	3 580	10 299	2 426	192 151
Juni	*) 20 261	15 147	32 831	9 881	2 808	4 198	10 016	4 243	2 897	11 910	2 129	183 016
Juli	*) 20 109	17 327	32 141	10 229	2 859	4 705	9 671	4 205	2 915	15 384	2 139	184 016
August	*) 19 959	17 131	33 898	10 444	2 834	4 549	9 829	5 056	3 361	14 648	2 224	186 178
September	*) 20 436	16 535	39 048	11 088	2 716	5 170	9 822	6 160	3 920	12 120	2 461	199 037
Oktober	*) 21 003	16 296	52 928	12 643	2 421	5 515	10 113	8 351	4 489	13 023	2 642	231 308
November	*) 23 026	17 228	76 257	15 183	2 772	5 590	10 701	9 985	5 955	16 671	2 632	278 786
Dezember	*) 25 329	19 736	108 337	18 670	3 444	7 116	11 059	11 595	8 294	21 699	3 390	341 073
1931 Januar	*) 27 498	21 002	119 510	21 253	3 685	7 025	14 845	12 393	9 635	25 659	4 406	374 926
Februar	*) 27 916	20 793	119 700	21 791	3 501	7 426	15 514	12 340	9 886	23 805	4 792	377 294
März	*) 27 041	20 287	102 074	21 101	3 412	7 059	15 350	11 695	9 575	17 831	4 803	345 939

¹⁾ Gesamtzahl einschl. weiterer nicht besonders aufgeführter Gewerbebezüge. — ²⁾ Hüttenindustrie. — ³⁾ Einschl. der Sägemühlen- und Möbeldindustrie. — ⁴⁾ Einschl. der Lederwarenindustrie. — ⁵⁾ Einschl. des Buchdruckgewerbes. — ⁶⁾ Einschl. der Jagd und Fischerei. — ⁷⁾ Einschl. der Industrie der Steine und Erden. — ⁸⁾ Metallverarbeitung. — ⁹⁾ Einschl. der Forstwirtschaft.

155. Arbeitslosigkeit im Ausland

d. Arbeitslosigkeit in einzelnen Gewerbebezügen

Monate	Metall- industrie	Textil- industrie	Bau- gewerbe	Holz- industrie	Leder- industrie	Papier- industrie	Nahrungs- u. Genuß- mittel- gewerbe	Ver- kehrs- gewerbe	Land- wirt- schaft	Beklei- dungs- gewerbe	Berg- bau	Gesamt- zahl ¹⁾	
Polen (bei den Arbeitsnachweisen registrierte Arbeitslose)													
1930 Januar	14 236	31 406	31 334	.	.	.	.	3 680	2 829	.	3 078	241 974	
Februar	16 166	31 582	34 926	.	.	.	.	4 043	1 763	.	5 074	274 708	
März	17 863	31 764	33 664	.	.	.	.	3 987	2 106	.	7 266	289 469	
April	18 315	29 714	25 976	.	.	.	.	3 705	2 070	.	9 195	271 225	
Mai	16 732	24 108	17 150	.	.	.	.	3 515	1 709	.	9 016	224 914	
Juni	16 115	25 802	12 655	.	.	.	.	3 058	1 084	.	9 226	204 982	
Juli	16 131	23 435	9 486	.	.	.	.	3 016	749	.	9 451	193 687	
August	14 735	19 317	7 607	.	.	.	.	3 075	693	.	9 419	173 627	
September	14 874	18 186	6 775	.	.	.	.	3 390	549	.	8 798	170 467	
Oktober	14 670	15 714	9 614	.	.	.	.	3 235	555	.	7 927	165 154	
November	17 441	20 040	19 043	.	.	.	.	3 564	751	.	7 586	209 912	
Dezember	22 442	38 380	31 814	.	.	.	.	3 941	1 076	.	7 900	299 737	
1931 Januar	26 194	37 136	36 386	.	.	.	.	4 924	2 175	.	8 952	340 718	
Februar	27 454	35 930	38 687	.	.	.	.	4 246	3 735	.	10 147	358 925	
März	29 188	33 414	41 401	.	.	.	.	4 349	3 771	.	11 816	372 536	
Schweden (in vH der Gewerkschaftsmitglieder)													
1930 Januar	7,3	3,3	42,0	29,7	6,4	9,1	11,1	13,4	.	7,2	26,3	13,9	
Februar	7,6	3,6	36,9	24,1	6,2	8,7	8,8	13,1	.	6,3	16,5	13,2	
März	8,0	3,7	30,3	24,4	6,0	9,2	8,0	16,6	.	3,5	13,3	12,3	
April	7,2	3,6	24,0	24,0	4,8	8,5	7,6	10,5	.	3,3	26,9	10,8	
Mai	6,9	3,4	12,8	12,9	4,0	5,8	6,5	10,5	.	2,4	12,4	8,0	
Juni	6,0	3,4	11,7	16,5	4,2	5,1	5,9	7,5	.	2,3	11,9	8,0	
Juli	6,4	2,8	6,9	15,4	4,6	8,1	4,7	9,5	.	5,3	10,0	8,0	
August	8,0	3,3	6,5	17,0	4,1	9,0	5,4	9,5	.	4,2	9,9	8,1	
September	9,2	3,9	8,7	19,8	3,6	9,5	6,5	9,4	.	2,9	13,7	9,5	
Oktober	12,0	3,7	22,5	26,4	3,6	10,9	7,2	9,8	.	3,3	17,1	12,3	
November	14,6	4,0	32,5	28,3	4,2	11,7	7,5	15,8	.	4,1	26,4	15,3	
Dezember	19,9	4,1	45,8	47,0	5,2	11,5	16,5	16,1	.	27,7	24,1	22,9	
1931 Januar	16,8	4,1	46,6	30,9	6,2	14,4	9,8	22,7	.	9,9	24,5	20,3	
Februar	16,5	3,2	45,3	26,5	6,9	13,5	8,9	16,5	.	7,2	25,9	18,7	
März	17,7	3,8	39,2	31,6	7,5	20,4	8,8	15,3	.	6,6	21,2	19,4	
Schweiz (bei den Verbandsämtern angemeldete Stellungsuchende)													
1930 Januar	946	2 346	3 623	463	98	7)	87+197	252	260	260	352	4	14 846
Februar	1 069	1 765	3 305	397	109	7)	74+172	210	248	230	237	3	13 462
März	836	1 544	1 370	333	61	7)	65+133	162	191	156	207	1	10 138
April	718	1 451	779	319	40	7)	55+90	122	145	92	172	.	8 791
Mai	755	1 596	1 082	386	34	7)	59+113	120	147	103	156	.	9 545
Juni	634	1 488	746	347	35	7)	57+106	88	130	85	152	.	9 002
Juli	738	1 775	1 093	346	.	7)	.	100	.	125	224	.	10 161
August	843	1 986	1 091	313	.	7)	.	96	.	129	231	.	10 351
September	982	2 224	1 436	373	50	7)	82+158	119	166	140	220	7	11 613
Oktober	1 432	2 344	2 309	833	.	7)	.	167	.	210	283	.	15 268
November	1 814	2 453	3 256	958	117	7)	70+164	199	302	247	308	10	18 394
Dezember	2 026	2 799	5 964	1 080	.	7)	.	251	.	327	336	.	23 045
1931 Januar	2 581	3 311	6 821	1 067	.	7)	.	293	.	461	464	.	27 316
Februar	2 879	3 554	6 316	1 126	.	7)	.	289	.	346	392	.	26 886
März	2 212	3 348	2 408	860	.	7)	111+176	233	264	170	263	.	19 919
April	1 787	2 355	942	667	.	7)	.	190	.	108	221	.	16 036
Canada (in vH der Gewerkschaftsmitglieder)													
1930 Januar	6,7	2,7	30,6	13,2	.	.	8,0	11,6	7,3	12,2	0,8	6,6	10,8
Februar	6,7	8,2	34,0	9,4	.	.	4,8	8,0	8,1	13,0	7,2	8,4	11,5
März	6,9	2,2	30,5	13,1	.	.	7,5	7,1	7,5	17,9	1,0	11,8	10,8
April	6,3	3,7	23,2	9,2	.	.	6,1	6,3	6,8	11,9	1,0	11,0	9,0
Mai	6,1	41,1	23,3	18,8	.	.	4,8	3,0	6,1	12,7	44,5	9,2	10,3
Juni	8,0	34,0	26,2	19,5	.	.	3,7	3,8	6,0	2,3	34,8	6,9	10,6
Juli	6,2	7,3	28,3	6,0	.	.	5,2	3,7	4,9	22,2	4,6	8,7	9,2
August	6,1	7,5	28,8	18,3	.	.	6,7	6,0	5,0	18,8	5,3	6,5	9,3
September	6,5	8,6	27,9	16,5	.	.	8,3	3,8	5,4	17,2	6,1	5,3	9,4
Oktober	7,3	14,4	31,5	26,0	.	.	8,9	6,6	6,5	8,6	14,6	1,9	10,8
November	7,7	37,3	37,7	21,1	.	.	11,2	7,0	8,2	20,2	39,6	2,2	13,8
Dezember	9,8	38,9	44,5	31,4	.	.	14,5	6,4	10,6	41,2	40,6	7,6	17,0
1931 Januar	8,5	13,9	46,2	20,2	.	.	13,1	13,1	11,0	30,6	13,5	8,3	16,0
Februar	7,9	11,6	47,1	30,0	.	.	10,7	12,8	10,4	32,4	11,2	6,2	15,6
Vereinigte Staaten von Amerika (Beschäftigungsgrad im Staate New York im Verhältnis zu dem Stand 1925 bis 1927 = 100)													
1930 Januar	94,8	87,9	.	71,1	95,9	103,2	83,0	.	.	.	90,3	.	92,1
Februar	93,5	87,5	.	71,1	96,6	102,3	82,2	.	.	.	91,5	.	91,6
März	92,3	86,9	.	72,1	96,2	102,4	82,0	.	.	.	93,3	.	91,4
April	91,7	84,6	.	71,4	95,5	101,4	79,9	.	.	.	88,1	.	89,9
Mai	90,6	80,8	.	71,0	95,4	100,4	80,1	.	.	.	82,5	.	80,3
Juni	88,1	78,1	.	70,6	94,3	98,7	83,0	.	.	.	78,9	.	86,7
Juli	82,0	71,3	.	68,3	90,9	98,4	93,4	.	.	.	75,0	.	83,4
August	80,7	70,0	.	68,5	93,1	95,6	84,4	.	.	.	79,9	.	82,7
September	79,4	73,7	.	69,2	94,4	96,6	92,2	.	.	.	87,4	.	84,6
Oktober	77,9	73,2	.	68,6	94,4	97,1	85,1	.	.	.	85,9	.	83,2
November	76,3	72,2	.	66,4	90,4	96,4	80,6	.	.	.	79,2	.	80,6
Dezember	74,2	66,0	.	62,7	86,7	95,9	74,4	.	.	.	75,8	.	77,5
1931 Januar	72,4	63,9	.	60,7	84,4	94,0	70,4	.	.	.	75,3	.	75,4
Februar	72,6	66,8	.	60,9	86,0	93,5	73,4	.	.	.	79,4	.	76,6
März	72,3	68,4	.	60,4	88,7	95,1	73,7	.	.	.	84,7	.	77,8

1) Gesamtzahl einschl. weiterer nicht besonders aufgeführter Gewerbebezüge. — 2) Metallverarbeitung. — 3) Dienstboten und Verkehrsarbeiter. — 4) Einschl. der Schuhindustrie. — 5) Einschl. der Tabakindustrie. — 6) Einschl. der Glasindustrie. — 7) Papierindustrie und graphisches Gewerbe. — 8) Vegetabilische Erzeugnisse. — 9) Forstwirtschaftliche Betriebe und Holzoberberei. — 10) Metall- und Maschinenindustrie. — 11) Einschl. der Pelz- und Gummiindustrie. — 12) Einschl. des Druckerei- und Buchbindergewerbes.

156. Streiks und Aussperrungen im Ausland a. In einzelnen Ländern insgesamt

Jahre	Zahl der			Jahre	Zahl der			Jahre	Zahl der		
	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage		Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage		Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Belgien											
1913 ..	167	23 752	.	1914 ..	271	15 659	393 430	1926 ..	57	9 600	52 003
1923 ..	168	132 518	.	1924 ..	239	27 100	3 156 000	1927 ..	84	24 803	294 941
1924 ..	188	90 155	.	1925 ..	262	31 700	780 900	1928 ..	31	10 289	131 174
1925 ..	112	84 783	.	1926 ..	212	9 100	281 300	1929 ..	63	24 389	149 204
1926 ..	140	82 266	.	1927 ..	216	12 200	203 900				
1927 ..	186	45 071	1 658 836	1928 ..	195	13 600	637 600				
1928 ..	192	77 785	2 254 424	1929 ..	214	17 200	984 100				
1929 ..	168	60 557	799 117	1930 ..	204	9 800	273 000				
1930 ..	93	64 718	781 646								
Dänemark											
1924 ..	71	9 758	175 000	1913 ..	.	2 057	70 815				
1925 ..	48	102 331	4 138 000	1924 ..	61	63 117	5 152 386				
1926 ..	32	1 050	23 000	1925 ..	84	13 752	666 650				
1927 ..	17	2 851	119 000	1926 ..	113	51 487	2 204 365				
1928 ..	11	469	11 000	1927 ..	96	22 456	1 374 089				
1929 ..	22	1 040	41 000	1928 ..	63	8 042	363 844				
1930 ..	42	5 349	144 000	1929 ..	73	4 796	196 704				
Ferner ¹⁾ 47, — ²⁾ 595 gezwungen Feiernde.											
Estland											
1924 ..	16	1 568	4 831	1913 ..	461	62 072	1 481 269				
1925 ..	16	904	2 539	1924 ..	426	293 849	2 770 158				
1926 ..	14	660	1 196	1925 ..	325	66 948	1 166 817				
1927 ..	5	218	3 067	1926 ..	204	21 943	297 684				
1928 ..	5	1 093	49 336	1927 ..	216	35 300	686 560				
1929 ..	16	1 915	6 395	1928 ..	266	38 290	658 024				
1930 ..	7	154	338	1929 ..	226	30 456	388 336				
				1930 ..	87	6 731	48 017				
Finnland											
1913 ..	70	5 557	74 400	1924 ..	915	564 134	6 544 852				
1924 ..	31	3 051	51 049	1925 ..	532	148 527	1 284 553				
1925 ..	38	2 921	113 024	1926 ..	590	145 493	1 422 540				
1926 ..	72	10 230	386 355	1927 ..	623	235 643	2 455 270				
1927 ..	79	13 368	1 528 182	1928 ..	776	354 498	2 787 775				
1928 ..	71	27 226	502 236	1929 ..	499	215 564	963 907				
1929 ..	26	2 443	74 887	1930 ..	350	53 126	427 127				
1930 ..	11	1 673	12 120								
Frankreich											
1913 ..	1 073	220 448	2 223 781	1924 ..	88	11 749	212 365				
1923 ..	1 114	365 869	5 391 706	1925 ..	73	19 957	209 891				
1924 ..	1 083	271 865	3 663 182	1926 ..	88	20 442	326 086				
1925 ..	931	249 198	2 046 563	1927 ..	51	6 504	58 291				
1926 ..	1 660	349 309	4 072 163	1928 ..	57	10 801	109 666				
1927 ..	443	120 551	.	1929 ..	127	31 456	411 572				
1928 ..	922	222 406	.								
1929 ..	1 255	220 944	.								
Großbritannien und Nordirland											
1913 ..	1 459	497 000	9 800 000	1924 ..	119	9 591	303 000				
1922 ..	576	512 000	19 850 000	1923 ..	206	102 896	6 907 000				
1923 ..	628	343 000	10 670 000	1924 ..	261	23 976	1 205 000				
1924 ..	710	558 000	8 420 000	1925 ..	239	145 778	2 560 000				
1925 ..	603	401 000	7 950 000	1926 ..	206	52 891	1 711 000				
1926 ..	323	1 724 000	162 230 000	1927 ..	189	9 477	400 000				
1927 ..	308	90 000	1 170 000	1928 ..	201	71 461	4 835 000				
1928 ..	302	80 000	1 390 000	1929 ..	180	12 676	667 000				
1929 ..	431	533 800	8 287 000								
1930 ..	422	308 700	4 399 000								
Irland (Freistaat)											
1924 ..	104	16 403	301 705								
1925 ..	86	6 855	293 792								
1927 ..	57	3 455	85 345								
1928 ..	53	2 312	64 020								
1929 ..	52	2 190	54 292								
1930 ..	53	4 533	101 397								
	83	3 410	77 417								
Italien											
1913 ..	929	486 165	4 617 110								
1922 ..	589	441 602	6 964 442								
1923 ..	214	73 248	447 437								
Lettland											
1924 ..	87	9 523	95 988								
1925 ..	53	3 224	24 552								
1927 ..	55	5 065	63 968								
1928 ..	95	5 273	60 267								
1929 ..	179	13 431	62 254								
1930 ..	362	26 462	45 838								
	38	1 547	12 077								
Niederlande											
1913 ..	271	15 659	393 430								
1924 ..	239	27 100	3 156 000								
1925 ..	262	31 700	780 900								
1926 ..	212	9 100	281 300								
1927 ..	216	12 200	203 900								
1928 ..	195	13 600	637 600								
1929 ..	214	17 200	984 100								
1930 ..	204	9 800	273 000								
Norwegen											
1913 ..	.	2 057	70 815								
1924 ..	61	63 117	5 152 386								
1925 ..	84	13 752	666 650								
1926 ..	113	51 487	2 204 365								
1927 ..	96	22 456	1 374 089								
1928 ..	63	8 042	363 844								
1929 ..	73	4 796	196 704								
Österreich											
1913 ..	461	62 072	1 481 269								
1924 ..	426	293 849	2 770 158								
1925 ..	325	66 948	1 166 817								
1926 ..	204	21 943	297 684								
1927 ..	216	35 300	686 560								
1928 ..	266	38 290	658 024								
1929 ..	226	30 456	388 336								
1930 ..	87	6 731	48 017								
Polen											
1924 ..	915	564 134	6 544 852								
1925 ..	532	148 527	1 284 553								
1926 ..	590	145 493	1 422 540								
1927 ..	623	235 643	2 455 270								
1928 ..	776	354 498	2 787 775								
1929 ..	499	215 564	963 907								
1930 ..	350	53 126	427 127								
Rumänien											
1924 ..	88	11 749	212 365								
1925 ..	73	19 957	209 891								
1926 ..	88	20 442	326 086								
1927 ..	51	6 504	58 291								
1928 ..	57	10 801	109 666								
1929 ..	127	31 456	411 572								
Schweden											
1913 ..	119	9 591	303 000								
1923 ..	206	102 896	6 907 000								
1924 ..	261	23 976	1 205 000								
1925 ..	239	145 778	2 560 000								
1926 ..	206	52 891	1 711 000								
1927 ..	189	9 477	400 000								
1928 ..	201	71 461	4 835 000								
1929 ..	180	12 676	667 000								
Schweiz											
1925 ..	42	3 299	.								
1926 ..	35	2 721	.								
1927 ..	26	2 058	34 160								
1928 ..	45	5 474	98 015								
1929 ..	39	4 661	99 608								
1930 ..	31	6 397	265 695								
Spanien											
1913 ..	201	84 316	2 258 159								
1923 ..	411	120 568	3 027 026								
1924 ..	155	28 744	604 512								
1925 ..	164	60 120	839 934								
1926 ..	93	21 851	247 223								
1927 ..	107	70 616	1 311 891								
1928 ..	87	70 024	771 213								
1929 ..	100	.	.								
Tschechoslowakei											
1924 ..	334	93 339	1 302 955								
1925 ..	267	107 071	1 614 058								
1926 ..	163	49 220	734 907								
1927 ..	208	172 043	1 466 465								
1928 ..	282	101 517	1 728 419								
1929 ..	230	63 564	753 205								
1930 ..	155	28 020	475 241								
Ungarn											
1926 ..	57	9 600	52 003								
1927 ..	84	24 803	294 941								
1928 ..	31	10 289	131 174								
1929 ..	63	24 389	149 204								
Australien											
1924 ..	504	152 446	918 646								
1925 ..	499	176 746	1 128 570								
1926 ..	360	113 034	1 310 261								
1927 ..	441	200 757	1 713 581								
1928 ..	287	96 422	777 278								
1929 ..	259	104 600	4 461 478								
Canada											
1913 ..	152	40 519	1 036 254								
1924 ..	70	34 310	1 295 054								
1925 ..	87	28 949	1 193 281								
1926 ..	77	23 834	266 601								
1927 ..	74	22 299	152 570								
1928 ..	98	17 581	224 212								
1929 ..	90	12 946	152 080								
1930 ..	67	13 768	91 797								
Chile											
1913 ..	17	10 490	.								
1923 ..	65	3 694	.								
1924 ..	101	3 248	.								
1925 ..	160	12 903	.								
China											
1924 ..	56	61 860	.								
1925 ..	183	403 334	.								
1926 ..	535	539 585	.								
(Shanghai)											
1928 ..	120	.	.								
1929 ..	111	68 867	751 141								
Indien											
1924 ..	133	312 462	8 730 918								
1925 ..	134	270 4									

156. Streiks und Aussperrungen im Ausland

b. In einzelnen Ländern nach Gewerbebezweigen

Belgien

Gewerbegruppe	1930 ermittelte Zahl der			
	Streiks u. Aussperrungen	betroffenen Betriebe	Streikenden und Aussperrten	gewonnenen Feiertagen
Bergbau	9	20	19 259	8 638
Steinbrüche	4	4	92	14
Metallindustrie	22	68	13 425	661
Keramische Industrie	8	51	2 808	—
Chemische Industrie	3	3	154	3
Nahrungsmittelgewerbe	2	2	207	—
Textilindustrie	15	303	13 597	1 065
Bekleidungsindustrie	3	16	280	135
Baugewerbe	12	161	2 228	10
Holz- und Möbelindustrie	8	64	1 134	42
Tabakindustrie	1	1	96	—
Papierindustrie	1	1	465	—
Kunst- u. Präzisionsarbeiten	1	1	44	—
Verkehrsgewerbe	2	2	91	1
Gummi- u. Kautschukindustrie	1	1	169	—
Handelsgewerbe	1	14	100	—
Insgesamt¹⁾	93	712	54 149	10 569

¹⁾ Aussperrungen fanden 1930 nicht statt.

Finnland

Gewerbegruppe	1930			
	Arbeitsstreitigkeit	Betroffene Betriebe	Betroffene Arbeiter	Verlorene Arbeitstage
Ind. der Steine u. Erden	1	2	47	229
Bekleidungsindustrie	1	13	66	726
Worteln	1	1	10	240
Tischlerwerkstätten	1	1	18	482
Wurstfabriken	1	9	45	1 892
Eisenbahnbau	1	1	63	252
Bau	1	1	9	9
Forst- u. Flößereiwirtsch.	4	4	1 415	8 290
Insgesamt	11	32	1 673	12 120

Frankreich

Gewerbegruppe	1930											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Steine, gebr. Erd.	35	23	31	32	35	17	44	22	9	11	4	3
u. Baugewerbe	9	9	8	8	7	2 118	21	11	6	8	1	—
Textilindustrie	32	24	20	22	18	16 143	30	9	8	5	1	—
Metallindustrie	15	12	8	9	11	37	12	10	12	9	4	—
Transportgew.	4	2	8	10	4	8	23	7	3	3	2	—
Holzgewerbe	4	3	—	4	2	—	13	2	2	1	3	—
Häute u. Leder	4	3	—	4	2	—	13	2	2	1	3	—
Chem. Industrie	6	4	5	7	3	4	14	5	—	1	1	2
Polygraph. Gew.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Papier- u. Kart.	12	2	3	2	—	1	3	2	4	—	1	1
Ackerbau, Forst.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nahrungsmittel.	1	2	3	3	1	—	1	2	2	2	2	2
Bergbau, Hütten- industrie	3	1	—	—	5	5	6	3	3	5	4	1
versch. Gewerbe	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	122	84	88	103	85	65	401	107	57	51	36	18

Großbritannien

Gewerbegruppe	1929				1930			
	Zahl der				Zahl der			
	begonnen	betroffenen Arbeitnehmer	durch die Streitigkeiten verlorenen Arbeitstage	Streitkräfte	begonnen	betroffenen Arbeitnehmer	durch die Streitigkeiten verlorenen Arbeitstage	Streitkräfte
Kohlenbergbau	153	78 500	576 000	150	148 600	663 000	—	—
Sonst. Bergbau u. Steine u. Erden	9	1 200	90 000	8	600	8 000	—	—
Ziegel-, Ton- und Glasindustrie	12	500	6 000	7	600	5 000	—	—
Eisen- u. Stahlind.	7	3 100	56 000	5	700	9 000	—	—
Maschinenbau	18	19 900	62 000	11	800	8 000	—	—
Schiffsbau	25	8 000	529 000	23	4 200	15 000	—	—
Sonst. Metallind.	30	7 700	120 000	31	4 200	60 000	—	—
Textilindustrie	58	400 100	6 752 000	44	128 800	3 392 000	—	—
Bekleidungsind.	17	1 600	11 000	21	1 400	10 000	—	—
Holz- u. Möbelind.	17	1 400	15 000	23	3 300	88 000	—	—
Pap- u. Druckgew.	2	400	20 000	6	800	7 000	—	—
Baugewerbe	40	3 300	28 000	47	3 800	46 000	—	—
Verkehrsgewerbe	21	7 200	13 000	22	8 200	25 000	—	—
Handelsgewerbe	5	300	3 000	5	3 500	51 000	—	—
Sonst. Gewerbe	17	600	6 000	19	2 200	12 000	—	—
Insgesamt	431	533 800	8 287 000	422	308 700	4 399 000	—	—

Norwegen

Gewerbegruppe	Streikende und Aussperrte		Verlorene Arbeitstage	
	1928	1929	1928	1929
Hüttenindustrie	28	777	8 512	38 594
Ind. der Steine u. Erden	312	408	20 402	27 290
Metallindustrie	447	682	38 298	23 706
Chemische Industrie	—	702	—	17 124
Ol- und Fettindustrie	12	12	2 160	898
Holzgewerbe	155	189	6 914	6 518
Papierindustrie	823	80	31 030	2 330
Leder- u. Kautschukind.	—	250	—	9 500
Textilindustrie	196	360	3 928	13 108
Bekleidungsindustrie	14	122	672	4 592
Nahrungsmittelgewerbe	112	49	1 816	121
Polygraphisches Gewerbe	1 026	10	28 284	1 810
Baugewerbe	4 572	445	194 446	19 802
Verkehrsgewerbe	88	530	7 690	27 000
Waldwirtschaft	215	121	19 125	1 782
Handelsgewerbe	7	12	352	216
Sonstige Gewerbe	35	47	315	2 323
Insgesamt	8 042	4 796	363 844	196 704

Österreich

Gewerbegruppe	1930 (Vorläufige Ergebnisse)				
	Zahl der				
Streikau. Aussperrungen	betroffenen Betriebe	in d. betroffenen Betrieben u. Aussperrten Beschäftigten	Streikenden Aussperrten	verlorenen Arbeitstage	zusammen
Land- u. Forstwirtschaft	2	2	148	92	492
Bergbau	2	2	219	219	423
Ind. d. Steine u. Erden	10	12	649	509	1 445
Baugewerbe	22	22	2 167	1 619	8 404
Metall u. Maschinen	21	57	4 314	1 670	12 231
Holzindustrie	7	49	503	407	3 444
Textilindustrie	9	8	1 023	730	10 965
Bekleidungsindustrie	3	3	117	111	2 018
Graph. Gewerbe	2	2	353	59	30
Chemische Industrie	2	2	140	123	312
Nahrungsmittelind.	3	4	99	95	547
Warenhandel	1	1	90	90	270
Kinounternehm.	1	2	5	4	4
Insgesamt	85	216	11 403	6 731	48 017
Dar.: Streiks	80	166	9 827	5 738	40 585
Aussperrungen	5	50	1 576	1 003	7 432

¹⁾ Außerdem 2 Arbeitskampfe ohne nähere Angaben. — ²⁾ Nicht bei den Gewerbegruppen, sondern nur in der Gesamtzahl aufgenommen.

Polen

Gewerbegruppe	1930 (Vorläufige Ergebnisse)			
	Streiks	betroffenen Betriebe	Streikenden	verlorenen Arbeitstage
Insgesamt	322	1 666	50 399	367 711
dav.: Bergbau	23	26	11 953	41 295
Ind. d. Steine u. Erden	50	89	7 702	61 085
Metall- u. elektro. Ind.	23	138	4 035	21 725
Chemische Industrie	5	5	426	7 966
Textilindustrie	38	121	7 458	119 474
Holzindustrie	35	40	3 739	21 653
Nahrungsmittelgewerbe	21	354	1 998	14 748
Bekleidungsindustrie	27	227	2 228	37 663
Baugewerbe	15	21	1 878	10 130

Schweden

Gewerbegruppe	1929			
	Arbeitsstreitigkeiten	betroff. Betriebe	verlorenen Arbeitstage	
Erzgruben u. Metallind.	8	8	294	8 500
Industrie d. Steine u. Erden	15	29	3 257	275 650
Holzindustrie	45	52	2 208	52 950
Graph. Gew. u. Papierind.	6	6	707	94 950
Nahrungs- u. Genußm.	1	1	5	—
Textil- u. Bekleidungsind.	8	8	305	5 700
Polz-, Leder- u. Gummiind.	5	5	177	1 500
Chemische Industrie	3	3	110	15 750
Baugewerbe	48	135	1 616	106 100
Beleuchtg. u. Wasserwerke	4	5	216	3 800
Handelsgewerbe	13	23	142	6 300
Land- u. Wassertransport	6	160	2 178	36 400
Landwirtschaft u. Fischerei	8	44	398	5 200
Sonstige Gewerbe	10	10	1 063	54 100
Insgesamt	180	489	12 676	666 900

156. Streiks und Aussperrungen im Ausland
 Noch: b. In einzelnen Ländern nach Gewerbebezügen

Schweiz

Gewerbegruppe	1930			
	Zahl der		Höchstzahl der beteilig- ten Arbeiter	Ungefähre Zahl d. verl. Arbeitstage
	Streiks	betroff. Betriebe		
Nahrungs- u. Genusmittel- gewerbe	2	2	53	58
Bekleidungs- u. Reinigungs- gewerbe	3	4	47	387
Herstellg. u. Bearbeitung v. Leder u. Gummi	1	1	10	20
Baugewerbe	9	106	3 521	53 796
Holz- und Glasindustrie ..	7	126	1 743	198 246
Papierverarbeitung	1	3	99	891
Metall- u. Maschinenind.	1	1	222	8 843
Hotel- u. Gastwirtschaftsg.	1	1	154	1 386
Verkehrsdienst	4	68	508	1 948
Übrige Berufsarten	1	1	5	50
Zusammen 1)	30	313	6 362	265 625

1) Unterschied gegen Zahlen auf S. 145*, weil hier nur Streiks.

Tschechoslowakei

Gewerbegruppe	1930 (Vorläufige Ergebnisse)			
	Streiks		Aussperrungen	
	Fälle	versäumte Arbeitstage	Fälle	versäumte Arbeitstage
Land-, Forstwirtschaft u. Fischerei	7	967	—	—
Bergbau	5	3 194	—	—
Industrie d. Steine u. Erden	14	20 139	2	12 070
Glasindustrie	11	88 663	—	—
Metallverarbeitung	11	19 898	—	—
Maschinen- u. Apparatebau	11	9 273	2	21 520
Holzindustrie	10	14 887	1	108
Lederindustrie	4	883	1	555
Textilindustrie	21	197 715	—	—
Bekleidungsindustrie	11	24 290	—	—
Papierindustrie	3	10 080	—	—
Nahrungs- und Genuss- mittelgewerbe	1	98	—	—
Chemische Industrie	2	1 666	—	—
Baugewerbe	34	25 005	—	—
Graphische Gewerbe	4	4 060	—	—
Zusammen	149	420 818	6	34 253

Canada

Gewerbegruppe	1930		
	Zahl der		
	Arbeits- streitig- keiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Forstwirtschaft	2	170	640
Fischfang u. Jagd	2	700	12 400
Bergbau	15	6 228	24 183
Pflanzl. Nahrungsmittel ..	1	15	250
Schuh- u. Stiefelherstellg.	1	52	1 200
Lederindustrie	1	350	1 400
Textilind. u. Bekleidungs- druckerei u. Buchdruckg.	11	4 295	33 483
Holzindustrie	2	124	2 385
Metallverarbeitung	4	95	1 285
Baugewerbe (Hochbau) ..	16	1 252	11 198
Eisenbahnbau	1	20	120
Straßenbau	1	25	25
Kanal- u. Hafenanbau	1	32	150
Sonstiges Baugewerbe	1	38	874
Eisenbahntransport	2	230	220
Wassertransport	1	48	432
Persönliche Dienste	4	66	1 520
Zusammen	67	13 768	91 797

Australien

Gewerbegruppe	1929			Geschätzter Lohnverlust in £
	Anzahl d. betroffenen		Zahl der	
	Betriebe	Arbeiter	verlorenen Arbeitstage	
Holzindustrie, Säge- mühlen	510	23 713	1 888 573	1 673 786
Metalle, Maschinen ..	10	757	4 357	4 475
Nahrungs- u. Genuss- mittel	53	346	860	704
Bekleidungsindustrie ..	5	522	1 715	1 003
Vervielfältigung und Buchbinderei	1	5	208	300
Sonstige Fabrikarbeit	1	21	378	361
Baugewerbe	29	732	4 456	5 060
Bergbau u. Steinbr.	293	77 566	2 737 776	3 147 091
Eisen- u. Straßenbahn	12	987	28 546	32 068
Sonst. Landtransport	2	208	1 600	1 735
Schiffbau, Wert.	1	91	91	168
Ackerbau, Viehzucht .	1	20	200	200
Angestellte in Hotels usw.	2	46	38	28
Verschiedenes	6	390	2 680	2 326
Zusammen	926	105 404	4 671 478	4 869 305

Neuseeland

Gewerbegruppe	1930				Un- gefährer Lohnver- lust in £
	Zahl der				
	Arbeits- streitig- keiten	be- troffenen Betriebe	be- troffenen Arbeiter	ver- lorenen Arbeitstage	
Gefrierfleischanstalten	3	5	205	61	412
Kohlenbergbau	27	29	5 015	29 754	34 768
Schiffahrt	13	13	341	3 342	2 038
Sägemühlen	1	1	12	36	31
Goldgrüberei	1	1	59	30	25
Zusammen	45	49	5 632	33 223	37 274
Dagegen 1929	49	64	7 831	26 808	27 454

Japan

1930	Gesamt- zahl	Weberei und Färberei	Maschinen u. mech. Industrie	Trans- port- gewerbe		
					Streiks, Anzahl	Daran beteiligte Arbeit- nehmer .....	Sabotagefälle .....	Aussperrungen .....	Daran beteiligte Arbeit- nehmer .....	Arbeitskämpfe .....	Anzahl der beteiligten Arbeitnehmer .....
Streiks, Anzahl	763	145	305	63		
Daran beteiligte Arbeit- nehmer	64 933	17 633	12 850	16 917		
Sabotagefälle	53	6	27	3		
Aussperrungen	9 284	1 671	4 776	163		
Daran beteiligte Arbeit- nehmer	90	13	60	—		
Arbeitskämpfe	7 112	2 786	3 474	—		
Anzahl der beteiligten Arbeitnehmer	906	164	392	66		
Zusammen	81 329	22 380	21 100	17 080		

Shanghai

Gewerbegruppe	Streiks und Aussperrungen				
	Zahl der Arbeitskämpfe		Gewerbegruppe	Zahl der Arbeitskämpfe	
	1929	1928		1929	1928
Textilind.	36	36	Gas, Wasser, Elek- trizität	2	5
Buchdruck, Pap.	13	5	Maschinen	2	1
Chem. Ind.	11	4	Möbelind.	2	—
Nahrungs- u. Genuss- mittel	8	13	Leder, Ziegel, Glas	2	5
Uhren-Ind.	4	7	Metallw.	—	1
Holzverarbeitung	3	2	Sonstige Ind.	—	23
Wagenbau	3	1	Handel	15	—
Bekleidungs-gew.	3	4	Häusl. Dienste ..	4	—

157. Arbeitstarifverträge

Gewerbegruppen	Tarifverträge		für Betriebe		mit Arbeitnehmern		Tarifverträge		für Betriebe		mit Arbeitnehmern	
	überhaupt	in v H der Gesamtzahl	überhaupt	in v H der Gesamtzahl	überhaupt	in v H der Gesamtzahl	überhaupt	in v H der Gesamtzahl	überhaupt	in v H der Gesamtzahl	überhaupt	in v H der Gesamtzahl
Österreich												
Bestand am 31. Dezember 1928												
Niederlande												
Bestand am 1. Juni 1930												
1. Arbeiter												
I. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht ¹⁾	80	2,7	491	0,3	38 331	3,9	146	9,7	6 063	25,7	26 479	6,9
II. Forstwirtschaft und Fischerei ²⁾												
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	80	2,7	148	0,1	27 529	2,8	19	1,2	493	2,1	47 291	12,3
IV. Industrie der Steine und Erden	102	3,4	508	0,3	19 411	2,0	56	3,7	243	1,1	21 453	5,6
V. Eisen- und Metallgewinnung ⁴⁾												
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren ⁴⁾	331	11,1	9 721	5,9	182 669	18,5	147	9,8	905	3,8	63 699	16,3
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau ⁴⁾												
VIII. Elektrotechn. Ind., Feinmechanik u. Optik ⁴⁾												
IX. Chemische Industrie	49	1,6	651	0,4	25 984	2,6	6	0,4	14	0,1	438	0,7
X. Textilindustrie	71	2,4	1 014	0,6	55 558	5,6	1	0,1	1	0,0	11	0,0
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe	17	0,5	3 035	1,9	42 758	4,3	13	0,9	1 601	6,8	23 280	5,8
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	49	1,6	1 189	0,7	11 031	1,1	39	2,6	66	0,3	6 735	1,8
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie												
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	171	5,8	5 272	3,2	26 666	2,7	256	17,0	721	3,1	13 280	3,5
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie												
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	305	10,3	7 654	4,7	65 024	6,6	137	9,1	1 350	5,7	13 605	3,6
XVII. Bekleidungsindustrie	213	7,2	36 199	22,1	56 077	5,7	141	9,4	979	4,1	8 995	2,3
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	288	9,7	9 267	5,7	105 333	10,6	328	21,6	9 740	41,3	118 141	30,8
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	47	1,6	78	0,1	8 129	0,8						
XX. Handelsgewerbe	103	3,5	15 038	9,2	37 091	3,7	88	5,8	80	0,3	1 628	0,4
XXI. Versicherungswesen												
XXII. Verkehrswesen	110	3,7	5 218	3,2	32 980	3,3	109	7,2	1 159	4,9	35 608	9,3
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	57	1,9	7 222	4,4	35 870	3,6						
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- u. Schaustell.-Gew.	57	1,9	217	0,1	3 474	0,4	1	0,1	1	0,0	16	0,0
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht												
XXVI. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe	108	3,6	5 682	3,5	15 926	1,6						
XXVII. Sonstiges ¹⁰⁾	73	2,5	253	0,1	14 681	1,4	9	0,6	9	0,0	118	0,0
Arbeiter zusammen	2 311	77,7	108 847	66,6	804 522	81,3						
2. Angestellte	685	22,3	54 747	33,6	185 392	18,7						
Arbeitnehmer insgesamt	2 976	100,0	163 594	100,0	989 884	100,0	1 505	100,0	23 593	100,0	383 727	100,0
Schweden												
Bestand am 31. Dezember 1929												
Norwegen												
Bestand 1929												
I. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht ¹⁾	66	1,7	783	4,1	16 015	2,9						
II. Forstwirtschaft und Fischerei ²⁾							403	26,8			14 018	9,9
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei ²⁾	173	4,4	673	3,6	95 301	17,0	8	0,5			3 332	2,4
IV. Industrie der Steine und Erden	171	4,4	362	1,9	29 424	5,4	43	2,9			6 149	4,3
V. Eisen- und Metallgewinnung ⁴⁾												
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren ⁴⁾												
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau ⁴⁾												
VIII. Elektrotechn. Ind., Feinmechanik u. Optik ⁴⁾												
IX. Chemische Industrie	84	2,1	87	0,4	10 702	2,0	17	1,1			6 949	4,9
X. Textilindustrie ⁴⁾	155	3,9	837	4,3	46 888	8,7	16	1,1			3 623	2,6
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe	137	3,5	534	2,8	46 584	8,6	256	17,1			19 211	13,6
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie ⁴⁾	128	3,3	1 680	8,7	19 170	3,5	14	0,9			1 396	1,0
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie												
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe ⁴⁾	563	14,4	997	5,2	91 605	16,9	81	5,4			6 347	4,5
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie												
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	521	13,3	2 179	11,3	36 370	6,7	130	8,7			9 620	6,8
XVII. Bekleidungsindustrie												
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	543	13,9	3 814	19,7	44 944	8,3	162	10,8			14 418	10,2
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung ⁴⁾	191	4,9	153	0,8	30 276	5,6	43	2,9			433	0,3
XX. Handelsgewerbe	546	13,9	1 187	6,1	11 743	2,2	33	2,2			2 182	1,5
XXI. Versicherungswesen												
XXII. Verkehrswesen	510	13,0	3 363	17,4	51 218	9,5	105	7,0			23 481	16,8
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe												
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- u. Schaustell.-Gew.												
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht												
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe												
XXVII. Sonstiges ¹⁰⁾	128	3,3	2 667	13,8	11 163	2,1	41	2,7			6 428	4,5
Summe	3 916	100,0	19 316	100,0	541 403	100,0	1 501	100,0			141 535	100,0

¹⁾ Österreich: Land- und Forstwirtschaft; Niederlande nur Landwirtschaft; Schweden: Landwirtschaft und Fischerei. — ²⁾ Niederlande nur Fischerei; Norwegen nur Forstwirtschaft; Schweden rechnet Forstwirtschaft zur Gruppe XIV. — ³⁾ Schweden: Einschl. Metallindustrie. — ⁴⁾ Österreich und die Niederlande bezeichnen die Gruppen V bis VIII als Eisen- und Metallindustrie; Norwegen als Metallindustrie. — ⁵⁾ Schweden: Metallindustrie in Gruppe III. — ⁶⁾ Schweden: Einschl. Bekleidungsindustrie; Norwegen als Bekleidungsindustrie. — ⁷⁾ Schweden: Vgl. Anmerkung 2. — ⁸⁾ Schweden: Vgl. Anmerkung 5. — ⁹⁾ Norwegen nur Elektrizitäts- und Gaswerke. — ¹⁰⁾ Österreich bezeichnet die Gruppe XXVII als »Öffentlicher Dienst«, die Niederlande als »Freie Berufe«, Norwegen als »Verschiedene Industrien«. — ¹¹⁾ In der niederländischen Statistik ist die Summe der Betriebe abweichend von dem Additionsergebnis mit 23 487 angegeben, weil in einzelnen Gewerbegruppen Doppelzählungen enthalten sind.

158. Stückgeldumlauf der
(in Millionen der

Länder	Währung	Stückgeldarten	Jahresdurchschnitte ¹⁾		
			1928	1929	1930
Europa					
Deutsches Reich	Reichsmark	Reichs- und Privatbanknoten, Rentenbankscheine, Münzen	5 843,0	5 965,1	5 858,4
Albanien	Franc	Noten der Nationalbank	8,2	11,1	12,9
Belgien	Belga	» » »	2 165,4	2 535,8	2 970,3
Bulgarien	Lev	» » » und Scheidemünzen	4 174,1	4 164,4	3 639,0
Dänemark	Krona	» » »	350,0	357,3	357,0
Danzig	Gulden	» » Bank und Münzen	43,2	43,9	41,9
Estland	Kroon	» » »	41,8	38,2	36,5
Finnland	Finmark	» » »	1 548,0	1 439,3	1 330,8
Frankreich	Franc	» » »	60 151,6	64 736,6	72 270,6
Griechenland	Drachme	» » »	5 243,5	5 413,1	4 896,0
Großbritannien	£ Sterling	» » » von England	371,8	362,2	358,6
Irischer Freistaat	£ Sterling	» » » Irland und Staatsnoten	14,9	13,6	13,2
Italien	Lira	» » drei Emissionsbanken, Staatsnoten und Scheidemünzen	19 260,8	18 527,4	18 020,0
Jugoslawien	Dinar	» » Nationalbank und Scheidemünzen	5 624,7	5 507,7	5 506,4
Lettland	Lat	» » Bank, Staatsnoten und Münzen	98,0	101,2	107,3
Litauen	Litas	» » » und Münzen	102,3	100,9	115,6
Niederlande	Gulden	» » » und Umlauf an Silberbons	818,8	827,3	826,1
Norwegen	Krona	» » »	312,9	306,2	304,6
Österreich	Schilling	» » Nationalbank und Teilmünzen	995,5	1 047,0	1 029,0
Polen	Zloty	» » Bank, Staatsnoten und Münzen	1 387,6	1 495,5	1 503,9
Portugal	Eseudo	» » »	1 890,2	1 903,9	1 931,1
Rumänien	Leu	» » Nationalbank und Scheidemünzen	21 329,6	20 811,6	20 208,9
Rußland (UdSSR)	Goldrubel	» » Staatsbank, Kassenscheine und Münzen	1 733,8	2 315,1	3 538,6
Schweden	Krona	» » Reichsbank	484,6	508,1	535,1
Schweiz	Frank	» » Nationalbank	822,9	860,0	898,7
Spanien	Peseta	» » Bank	4 283,3	4 352,9	4 499,2
Tschechoslowakei	Krone	» » Nationalbank und Scheidemünzen	7 345,6	7 315,5	6 975,7
Ungarn	Pengö	» » »	480,5	472,8	458,3
Ver. Staaten v. Amerika ..	Dollar	Goldmünzen, Gold- und Silberzertifikate, Silberdollar, Silberseidemünzen, Nickel- und Kupfergeld, Staatsnoten 1890, Bundesreservenoten, Bundesreservebanknoten, Nationalbanknoten	4 782,5	4 763,0	4 532,0
Jahresdurchschnitte²⁾					
Brit. Dominions u. Kolonien					
Canada	Dollar	Noten der Privilegierten Banken (Chartered Banks) sowie Staatsnoten im freien Verkehr	189,0	192,1	176,2
Südafr. Union ³⁾	£ Sterling	Noten der Südafrikanischen Reservebank im freien Umlauf und Noten der Kreditbanken	7,3	7,6	7,2
Australien	£ Sterling	Noten der Commonwealth-Bank und der Kreditbanken im freien Verkehr	25,8	25,4	23,6
Neuseeland	£ Sterling	Noten der Landesbanken	6,3	6,4	6,2
Brit. Indien ³⁾	Rupie	Staatsnotenumlauf	1 837,4	1 857,1	1 717,2
Kolonien anderer Länder					
Algerien und Tunis	Franc	Noten der Bank	1 561,4	1 922,0	2 059,0
Frz. Indochina	Franc	» » »	1 821,2	1 807,4	1 514,4
Frz. Marokko	Franc	» » »	569,2	647,0	584,5
Belg. Kongo	Franc	» » »	137,7	168,1	183,9
Niederl. Indien ³⁾	Gulden	» » » von Java sowie Staatspapiergeld (kleine Scheine)	349,9	346,6	296,6
Surinam (Niedl. Guyana) ³⁾	Gulden	Noten der Bank	1,5	1,6	1,4
Curaçao	Gulden	» » »	4,1	5,8	6,0
Sonstige Länder					
Japan ³⁾	Yen	Noten der Bank	1 353,3	1 348,8	1 238,8
Japan ³⁾	Yen	Gesamtnotenumlauf (Noten der Banken von Japan, Korea und Formosa sowie Staatsnoten)	1 520,1	1 510,2	1 378,9
Siam	Baht	Staatsnotenumlauf	129,7	133,0	127,3
Ägypten	Ägypt. £	Noten der Nationalbank	26,4	25,7	28,9
Argentinien	Papier-Peso	Staatsnoten mit Deckung durch den Goldbestand der Konversionskasse	1 421,8	1 355,1	1 306,2
Brazillen	Milreis	Staatspapiergeld und Noten der Bank von Brazillen sowie Goldnoten der Stabilisierungskasse	3 298,2	3 400,1	2 963,4
Chile ³⁾	Peso	Staatspapiergeld und Banknoten	334,4	354,0	328,3
Columbien	Peso	Noten der Staatsbank, Nationalnoten, Restbestände älterer Staatspapiergeldes sowie Scheidemünzen	69,7	66,0	49,8
Peru	Sol	Noten der Reservebank	4) 6,1	4) 6,3	59,9
Uruguay	Peso	Große und kleine Noten der Staatsbank	69,1	68,4	73,5

¹⁾ Durchschnitt aus allen Ausweisen. — ²⁾ Durchschnitt aus den 12 Monatsendzahlen. — ³⁾ Monatszahlen sind Monatsdurchschnitte.

wichtigsten Länder
Landeswährung)

Monatsdurchschnitte

1930												1931		
Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
5 817,3	5 766,1	5 866,8	5 868,7	5 812,8	5 874,4	5 836,3	5 871,2	5 915,1	5 875,2	5 798,9	5 997,6	5 627,6	5 548,3	5 614,5
11,6	11,7	12,1	12,3	12,5	12,8	13,3	13,6	13,7	13,6	13,5	13,2	12,8	12,6	12,6
2 760,8	2 768,5	2 789,1	2 885,7	2 905,1	2 907,4	3 015,9	3 057,6	3 064,9	3 126,1	3 147,5	3 180,9	3 224,6	3 216,0	3 197,5
3 610,6	3 394,3	3 404,3	3 536,4	3 547,3	3 589,6	3 599,4	3 774,1	3 863,4	3 897,1	3 862,3	3 589,9	3 419,6	3 297,7	3 349,1
357,2	349,6	354,6	359,4	366,3	368,4	356,4	348,5	347,3	357,1	362,0	357,2	350,6	340,5	340,7
41,3	40,9	41,5	41,4	41,4	41,5	41,8	42,8	42,4	42,5	42,3	43,2	41,0	40,9	41,4
35,9	36,3	37,0	37,5	35,4	34,3	35,1	36,7	37,1	38,3	37,7	36,9	36,5	38,0	38,9
1 254,4	1 288,5	1 408,1	1 426,3	1 370,8	1 370,9	1 340,8	1 328,9	1 335,8	1 313,9	1 257,4	1 273,8	1 207,3	1 249,7	1 297,1
69 407,3	69 622,6	70 188,8	71 122,8	71 820,3	72 143,8	72 630,5	73 070,3	72 965,2	73 888,1	74 876,6	75 735,6	77 752,4	77 697,8	77 843,1
4 991,7	4 873,2	4 847,7	5 027,2	4 912,1	4 876,4	4 839,2	4 771,2	4 944,3	5 039,2	4 845,3	4 784,1	4 615,6	4 454,3	4 456,8
355,8	347,3	349,7	359,8	356,3	360,4	365,0	365,8	359,5	357,2	354,2	368,9	351,7	347,1	349,3
12,7	12,6	13,0	13,3	13,3	13,0	12,6	13,0	13,7	13,9	13,5	13,5	13,4	13,4	13,6
18 451,9	18 047,6	18 124,3	18 101,9	17 902,9	17 793,8	18 025,8	18 132,2	18 150,5	17 990,0	17 755,7	17 763,5	17 484,6	17 176,9	17 194,8
5 730,7	5 640,6	5 496,4	5 390,8	5 337,2	5 348,2	5 357,5	5 531,3	5 617,5	5 676,2	5 506,2	5 443,1	5 210,8	5 023,2	4 884,1
104,0	104,6	107,4	105,7	103,2	101,8	102,3	105,4	111,1	115,4	114,3	112,5	110,5	108,7	108,7
106,7	109,2	110,9	114,0	109,0	108,7	110,2	113,4	118,4	127,5	128,7	129,9	123,8	120,3	121,9
821,9	807,4	817,6	827,0	836,6	826,5	823,3	817,5	826,9	828,9	841,4	836,7	833,3	819,2	830,2
299,2	291,9	295,4	309,9	303,6	307,9	314,7	309,6	304,2	309,1	299,4	310,0	291,3	282,0	284,4
1 023,6	989,0	996,4	996,0	1 001,2	1 036,3	1 040,2	1 035,8	1 028,2	1 033,6	1 050,3	1 116,9	1 019,0	983,5	987,3
1 448,4	1 450,9	1 487,9	1 514,9	1 486,6	1 482,3	1 486,7	1 521,5	1 540,1	1 579,6	1 531,7	1 516,1	1 443,7	1 441,0	1 438,0
2 803,1	1 931,0	1 902,4	1 890,2	1 875,8	1 891,5	1 937,2	1 937,6	1 937,4	1 940,0	1 956,6	1 970,7	1 952,8	1 890,2	1 881,4
20 560,2	20 049,9	20 613,7	20 459,9	19 733,0	20 406,0	19 481,8	20 122,7	20 688,6	20 508,3	20 267,1	20 641,3	19 977,9	19 636,6	19 719,1
2 729,9	2 745,3	2 840,0	2 962,3	3 102,3	3 305,3	3 657,4	4 016,5	4 218,4	4 287,9	4 301,3	4 298,4	4 293,7		
499,9	502,6	529,5	522,9	524,9	550,8	527,4	537,4	561,9	554,4	558,5	550,9	518,9	507,0	525,5
871,0	844,1	864,1	878,7	868,1	874,3	889,2	898,8	927,6	942,9	938,1	988,1	932,5	911,8	935,2
4 454,4	4 429,3	4 415,3	4 432,3	4 423,5	4 386,0	4 434,0	4 464,7	4 519,9	4 658,7	4 689,8	4 681,3	4 726,8	4 707,9	4 667,9
7 090,9	6 769,5	6 823,9	6 821,7	6 739,3	6 921,3	6 903,1	6 958,1	7 056,6	7 031,0	7 076,9	7 516,4	6 745,0	6 471,0	6 525,1
482,0	455,0	436,0	443,2	445,8	445,5	457,3	466,2	452,0	479,1	480,2	476,9	454,5	435,9	416,1
4 652,0	4 554,0	4 532,0	4 518,0	4 497,0	4 489,0	4 483,0	4 476,0	4 493,0	4 501,0	4 528,0	4 823,0	4 642,0	4 575,0	4 560,0

Monatsende²⁾

172,2	174,6	173,3	167,7	174,1	175,5	168,4	180,2	175,6	177,1	174,9	200,5	156,6	158,6	154,1
7,4	7,3	7,3	7,2	7,3	7,3	7,1	7,1	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	6,9	6,9
25,7	24,1	24,0	24,4	22,8	22,8	22,4	22,8	22,8	23,0	23,3	25,6	23,3	23,3	24,1
6,3	6,3	6,6	6,4	6,1	6,4	5,9	6,0	5,8	6,0	5,7	6,9	5,7	5,8	5,8
1 798,4	1 807,1	1 798,0	1 737,6	1 713,2	1 663,4	1 662,9	1 703,0	1 705,3	1 720,3	1 676,6	1 620,8	1 591,1	1 580,9	1 587,7
2 025,9	2 014,3	1 994,9	2 002,6	1 990,1	2 003,0	2 060,3	2 082,2	2 104,1	2 146,5	2 047,4	1 996,3	2 002,4	1 991,6	1 980,9
1 620,7	1 683,4	1 757,9	1 731,1	1 633,6	1 523,3	1 484,3	1 445,3	1 406,1	1 373,3	1 279,1	1 255,0	1 220,4	1 195,2	1 188,7
575,4	562,2	560,1	564,0	561,5	567,3	601,1	618,1	627,1	615,9	581,4	580,9	567,6	567,2	559,8
190,5	195,1	193,9	191,2	191,0	187,8	178,5	178,8	172,7	171,5	171,7	182,8	189,9	187,8	182,2
327,2	316,8	312,6	304,9	304,3	303,1	297,9	287,2	281,1	278,0	274,3	271,5	263,1	257,6	254,8
1,5	1,4	1,5	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,4	1,3	1,3	1,3	1,2
8,0	5,8	6,0	6,2	6,4	6,5	6,1	6,1	6,0	5,7	5,8	5,6	5,5	5,6	5,4
1 495,0	1 327,4	1 255,0	1 244,7	1 201,7	1 219,7	1 221,0	1 161,9	1 132,8	1 142,0	1 171,5	1 292,6	1 304,4	1 182,1	1 160,6
1 666,2	1 485,8	1 407,7	1 393,4	1 343,5	1 357,4	1 354,6	1 289,7	1 257,5	1 263,9	1 297,7	1 429,3	1 441,7	1 313,4	1 291,3
130,2	130,2	130,2	128,0	129,1	128,0	128,0	129,1	129,1	126,9	120,8	117,5	114,2	114,2	110,4
25,6	25,5	25,3	25,2	23,9	22,0	22,7	19,8	21,1	23,2	21,9	21,0	19,9	19,9	19,4
1 327,6	1 334,6	1 326,5	1 319,0	1 317,7	1 315,3	1 306,2	1 300,4	1 300,4	1 293,0	1 272,9	1 260,7	1 236,0	1 207,9	1 180,5
3 299,1	3 198,3	3 197,8	2 890,7	2 891,8	2 887,3	2 788,5	2 714,4	2 680,8	2 848,8	3 146,8	3 016,7	3 016,7	3 016,7	3 016,7
343,9	344,9	352,2	352,6	344,7	340,0	329,7	321,0	320,3	305,6	295,4	296,8	292,7	292,5	292,9
54,4	53,4	51,7	50,2	50,9	50,6	48,2	46,8	46,1	45,8	45,3	47,1	44,9	43,9	42,9
81,0	59,9	57,3	59,0	58,5	57,5	57,1	56,5	56,4	56,2	64,9	64,0	62,1	62,7	61,7
70,2	74,6	73,9	73,9	70,6	69,8	70,6	70,2	70,5	70,1	70,7	74,1	72,1	73,6	75,1

¹⁾ Peruan. £. — ²⁾ Die Monatszahlen von Südafrikan. Union, Brit. Indien, Niederl. Indien, Surinam, Japan und Chile sind Monatsdurchschnitte.

159. Goldbestände der (in Millionen der

Länder	Währung	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte ¹⁾		
			1928	1929	1930
Europa					
Deutsches Reich	Reichsmark	Goldkassenbestand und unbelastete ausländische Golddepots der Reichsbank sowie Goldbestand der Privatnotenbanken	2 255,3	2 323,9	2 512,1
Albanien	Franc	Goldbestand der Nationalbank	1,3	1,5	1,8
Belgien	Belga	» » »	789,2	989,3	1 222,8
Bulgarien	Lev	» » »	48,2	50,5	52,6
Dänemark	Krona	» » »	178,9	172,6	172,2
Danzig	Gulden	» » Bank	0,0	0,0	0,1
Estland	Kroon	» » »	9,5	6,3	6,5
Finnland	Finmark	» » »	310,6	302,2	301,9
Frankreich	Franc	Goldkassenbestände sowie (bis 21.6.28) unbelastete Golddepots der Bank	30 121,2	37 174,4	46 954,9
Griechenland	Drachme	Goldkassenbestand der Nationalbank	776,4	595,6	578,1
Großbritannien	£ Sterling	Goldbestand der Bank von England	164,3	147,7	155,9
Irischer Freistaat	£ Sterling	» » »	0,0	0,0	0,0
Italien	Lira	Goldkassenbestand der drei Banken	4 858,6	5 137,6	5 231,8
Jugoslawien	Dinar	» » Nationalbank	90,1	93,1	97,2
Letland	Lat	Goldbestand der Bank	23,7	23,9	24,0
Litauen	Litas	» » »	34,2	34,5	35,9
Niederlande	Gulden	» » »	433,5	438,8	422,2
Norwegen	Krona	» » »	147,0	146,8	146,5
Österreich	Schilling	» » Nationalbank	125,6	168,7	183,9
Polen	Zloty	» » Bank	577,9	642,4	663,3
Portugal	Escudo	» » »	8,6	8,6	8,6
Rumänien	Leu	» » »	266,8	271,4	287,0
Rußland (UdSSR)	Goldrublel	» » Staatsbank	167,6	215,3	397,0
Schweden	Krona	» » Reichsbank	233,0	237,1	242,8
Schweiz	Frank	» » Nationalbank	451,4	508,2	608,4
Spanien	Peseta	Goldkassenbestand der Bank	2 604,2	2 562,1	2 481,4
Tschechoslowakei	Krone	Goldbestand der Nationalbank	1 040,9	1 172,5	1 363,0
Ungarn	Pengö	» » »	197,6	178,8	162,6
Ver. Staaten v. Amerika ..	Dollar	Gesamter Goldstock	4 206,6	4 283,0	4 460,0
Jahresdurchschnitte²⁾					
Brit. Dominions u. Kolonien					
Canada	Dollar	Goldreserve für Staatsnoten sowie in- und ausländischer Goldbestand der Privilegierten Banken	180,8	149,1	166,9
Südaf. Union ³⁾	£ Sterling	Goldbestand der Reservebank und der Kreditbanken ..	8,7	8,7	7,6
Australien	£ Sterling	Goldbestand der Commonwealth-Bank und der Kreditbanken	4) 49,1	4) 45,8	4) 27,9
Neuseeland	£ Sterling	Metallbestand	7,5	7,0	6,8
Brit. Indien ⁴⁾	Rupie	Goldvorrat der Regierung (einschl. Bestände der Gold Standard Reserve in London)	327,7	350,9	351,4
Kolonien anderer Länder					
Algerien und Tunis	Franc	Metallbestand der Bank	137,1	226,7	224,4
Frz. Indochina	Franc	» » »	669,4	678,6	317,7
Frz. Marokko	Franc	Goldbestand » » »	72,4	75,1	66,5
Belg. Kongo	Franc	» » »	30,4	35,8	41,0
Niederl. Indien ⁵⁾	Gulden	» » » von Java	172,9	155,3	139,0
Surinam (Niedl. Guyana) ⁶⁾	Gulden	Metallbestand » » »	1,0	0,8	0,8
Curacao	Gulden	» » »	2,4	3,5	4,5
Sonstige Länder					
Japan ⁷⁾	Yen	Goldbestand der Bank und der Regierung (beides im In- und Auslande)	1 187,5	1 130,8	926,0
Ägypten	Ägypt. £	Goldbestand der Nationalbank	3,8	3,7	3,9
Argentinien	Gold-Peso	Goldbestand der Konversionskasse ⁸⁾ , der Nationalbank und der Kreditbanken	638,3	558,3	461,1
Brasilien	Milreis	Goldbestand der Bank und der Stabilisierungskasse ..	1 144,8	1 260,4	654,7
Chile ⁹⁾	Peso	Goldbestände der Zentralbank und der Kreditbanken ..	74,4	74,1	74,1
Columbien	Peso	» » Staatsbank und der Kreditbanken ..	26,0	27,2	22,3
Peru	Sol	Goldbestand der Reservebank im In- und Auslande	4) 4,1	4) 4,0	4,1
Uruguay	Peso	Goldbestand der Staatsbank und der Kreditbanken (einschl. der ausländischen)	58,4	67,2	82,3

¹⁾ Durchschnitt aus allen Ausweisen. — ²⁾ Durchschnitt aus den 12 Monatsendzahlen. — ³⁾ Monatszahlen sind Monatsdurchschnitte. — ⁴⁾ Monatszahlen von Südafrikan. Union, Brit. Indien, Niederl. Indien, Surinam, Japan und Chile sind Monatsdurchschnitte.

wichtigsten Notenbanken

Landeswährung)

Monatsdurchschnitte

1930												1931		
Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novemb.	Dezemb.	Januar	Februar	März
2 353,7	2 448,8	2 548,5	2 620,2	2 645,9	2 684,8	2 684,6	2 684,9	2 640,9	2 311,9	2 245,8	2 275,2	2 296,0	2 328,2	2 361,2
1,8	1,7	1,7	1,7	1,8	1,8	1,8	1,8	1,8	1,9	2,0	2,0	1,9	1,9	1,9
1 175,6	1 178,0	1 180,1	1 182,7	1 197,0	1 200,9	1 202,4	1 209,7	1 219,3	1 288,9	1 296,1	1 325,0	1 374,0	1 408,6	1 429,9
51,5	51,7	51,9	52,1	52,2	52,4	52,6	52,8	53,1	53,2	53,5	53,8	54,0	54,1	54,4
172,4	172,3	172,3	172,2	172,3	172,3	172,2	172,2	172,2	172,2	172,1	172,1	172,0	171,9	171,8
0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
6,4	6,4	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,6	6,6	6,5	6,6	6,5	6,5
301,6	301,2	302,5	303,8	303,1	302,1	301,4	301,1	301,7	301,0	301,8	301,5	301,0	300,7	301,6
42 676,1	42 923,5	42 614,0	42 341,8	43 219,8	43 943,7	44 705,6	46 821,2	47 780,9	50 113,1	51 538,3	53 028,5	54 560,6	55 787,9	56 099,2
639,0	646,4	631,7	627,3	612,4	589,9	569,1	539,0	520,2	524,7	527,1	509,7	511,4	513,8	511,6
149,5	151,6	153,8	161,4	161,1	157,4	155,7	154,8	156,8	159,1	159,6	151,2	143,7	141,3	142,7
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 189,5	5 189,8	5 197,8	5 203,0	5 204,9	5 207,1	5 209,0	5 227,6	5 271,2	5 292,0	5 294,3	5 296,1	5 298,1	5 301,8	5 308,9
95,5	96,0	96,2	96,5	96,9	97,2	97,4	97,7	98,0	98,1	98,3	98,5	98,6	98,7	99,0
23,9	23,9	24,0	24,0	24,0	24,0	24,0	24,1	24,1	24,1	24,1	24,1	24,1	24,1	24,1
35,1	35,2	35,2	35,2	35,2	35,2	35,3	35,3	35,3	37,0	38,4	38,9	39,4	39,4	39,4
445,1	437,0	434,0	431,9	431,9	431,9	407,0	390,6	390,6	415,5	426,1	426,2	428,6	443,6	446,0
146,6	146,6	146,6	146,6	146,6	146,6	146,6	146,5	146,5	146,4	146,4	146,4	146,4	146,4	146,4
168,6	168,6	168,6	168,6	168,6	168,5	168,6	168,6	214,6	214,4	214,3	214,4	214,4	214,4	214,4
700,7	701,0	701,6	702,1	702,3	702,7	703,1	703,3	656,3	561,9	562,0	562,2	562,4	562,6	562,8
8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6
285,0	285,8	286,4	287,1	287,4	287,5	287,5	287,5	287,5	287,5	287,5	287,5	287,5	287,5	279,3
285,7	288,0	298,5	319,2	334,6	379,6	444,4	479,1	484,0	483,9	483,9	483,7	483,6	483,6	503,5
244,4	244,1	243,7	243,5	243,2	242,9	242,7	242,5	242,3	241,9	241,7	241,1	240,7	240,3	240,1
579,0	560,7	561,0	568,0	578,8	578,9	590,6	626,2	639,6	658,3	672,0	687,3	670,1	646,0	642,9
2 556,2	2 529,7	2 467,6	2 468,9	2 470,1	2 471,0	2 471,9	2 473,4	2 474,6	2 476,0	2 473,8	2 444,1	2 436,0	2 415,6	2 418,7
1 261,6	1 261,8	1 261,9	1 262,1	1 263,3	1 312,9	1 371,9	1 414,1	1 413,7	1 429,5	1 538,3	1 545,6	1 544,2	1 543,0	1 542,3
162,8	162,6	162,6	162,6	162,6	162,6	162,6	162,6	162,6	162,6	162,7	162,7	162,7	158,5	142,4
4 283	4 317	4 394	4 443	4 505	4 528	4 532	4 496	4 503	4 520	4 553	4 583	4 624	4 656	4 681

Monatsende⁷⁾

145,9	147,6	147,6	150,3	147,7	145,5	160,9	172,0	171,7	191,7	227,5	193,9	162,2	168,2	164,0
8,5	8,4	8,1	7,9	7,8	7,6	7,4	7,4	7,4	7,4	7,6	7,6	7,5	7,5	7,6
.	.	41,8	.	.	26,6	.	.	24,8	.	.	18,4	.	.	17,6
6,7	6,7	6,6	6,9	6,9	6,9	6,8	6,6	6,9	6,8	6,9	6,9	7,0	7,0	6,9
351,0	351,4	351,4	351,4	351,5	351,5	351,5	351,5	351,5	351,5	351,5	351,4	351,4	351,4	361,5
223,5	223,2	223,8	224,7	225,0	225,4	224,6	224,1	223,6	223,1	227,6	223,9	274,0	281,0	289,6
528,8	361,7	387,4	399,9	368,8	401,5	309,9	218,2	219,4	229,6	209,6	177,7	179,3	168,6	173,5
65,8	65,8	64,8	65,0	65,0	65,0	67,0	69,0	70,1	70,1	65,1	65,1	65,1	65,1	65,2
41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0
139,4	139,2	139,1	140,1	138,9	139,1	138,9	138,8	138,8	138,8	138,7	138,7	134,5	118,7	118,6
0,6	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,8	0,9	0,8	0,8
4,4	4,4	4,5	4,4	4,4	4,6	4,5	4,6	4,6	4,6	4,6	4,7	4,8	4,8	4,8
1 118,3	1 060,3	985,8	943,8	920,4	905,9	902,3	892,8	878,0	852,4	828,1	824,0	829,1	834,2	834,8
3,9	3,8	3,8	3,9	3,9	3,9	3,9	4,0	4,0	4,0	4,0	4,1	4,1	4,1	4,1
472,7	475,4	471,6	468,2	467,4	466,3	462,3	459,7	459,1	454,0	441,1	435,7	420,5	412,5	400,4
1 159,4	1 058,6	1 058,1	751,0	752,1	747,4	648,8	574,7	541,1	269,5	242,3	52,7	52,7	52,7	52,7
74,6	74,6	74,6	74,6	74,6	74,6	74,5	74,4	73,4	73,1	72,8	73,0	73,0	73,1	73,1
23,6	23,6	23,6	23,1	23,4	22,6	22,9	22,1	22,4	21,6	20,2	19,5	16,8	18,0	14,5
47,0	49,5	49,3	44,6	39,5	38,8	40,8	39,6	39,9	39,2	39,0	38,5	38,4	38,2	37,8
66,4	66,4	66,4	65,4	65,4	64,4	61,5	58,4	58,3	58,3	58,4	58,4	57,5	56,3	56,4

⁴⁾ Durchschnitt aus Vierteljahrszahlen. — ⁵⁾ Ab 1930 einschl. Bestände bei Gesandtschaften im Auslande. — ⁶⁾ Peruan. £. — ⁷⁾ Die

160. Kredite der wichtigsten Noten

(in Millionen der

Länder	Währung	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte ¹⁾		
			1928	1929	1930
Europa					
Deutsches Reich ..	Reichs- mark	Wechsel und Lombard der Reichsbank und der vier Privatnotenbanken, Wechsel der Rentenbank.....	2 458,9	2 566,3	2 066,6
Albanien	Franc	Wechsel	0,6	1,5	1,8
Belgien	Belga	Wechsel und Vorschüsse	615,3	800,5	821,6
Bulgarien	Lev	Wechsel und Vorschüsse	1 033,5	1 787,2	1 232,6
Dänemark	Krona	Inlandswechsel und Lombarddarlehen	72,0	73,8	81,1
Danzig	Gulden	Deckungswechsel und Lombard	21,5	22,7	20,4
Estland	Kroon	Wechsel und Vorschüsse	27,6	28,2	26,0
Finnland	Finmark	Inländische Wechsel und Vorschüsse auf Wertpapiere und in laufender Rechnung	1 176,3	1 481,2	964,5
Frankreich	Franc	Wechsel und Vorschüsse auf Wertpapiere	4 551,5	9 465,6	8 790,6
Griechenland	Drachme	Wechsel und Vorschüsse	*) 41,7	202,5	427,3
Großbritannien	£ Sterling	Private Sicherheiten	50,8	31,1	26,8
Italien	Lira	Wechsel und Vorschüsse	6 093,9	6 751,9	5 605,9
Jugoslawien	Dinar	Wechsel und Vorschüsse auf Wertpapiere	1 613,7	1 573,1	1 429,2
Lettland	Lat	Wechsel und Darlehen gegen Sicherheit	126,7	143,1	146,4
Litauen	Litas	Wechsel und Vorschüsse	84,1	86,3	91,4
Niederlande	Gulden	Inlandswechsel und Vorschüsse	180,8	192,8	144,8
Norwegen	Krona	Wechsel und Vorschüsse	277,1	257,2	219,1
Österreich	Schilling	Wechsel und Darlehen	115,3	215,1	130,0
Polen	Zloty	Wechsel und Vorschüsse	623,4	779,6	713,3
Portugal	Escudo	Wechsel	252,2	289,8	369,7
Rumänien	Leu	Wechsel und Vorschüsse auf Wertpapiere und in laufender Rechnung	12 477,9	10 036,3	9 152,4
Rußland (UdSSR) ..	Goldrubel	Inlandswechsel und Vorschüsse	765,5	956,1	1 392,5
Schweden	Krona	Inlandswechsel, Vorschüsse und Vorschüsse in laufender Rechnung	291,0	296,9	167,3
Schweiz	Frank	Wechsel und Lombard	*) 251,4	197,8	92,5
Spanien	Peseta	Wechsel, Einzugswechsel, Vorschüsse, Lombard, Schuldscheine	1 862,3	1 971,7	2 042,7
Tschechoslowakei ..	Krone	Handelswechsel, sonstige Wechsel und Lombard ..	753,0	1 073,3	679,8
Ungarn	Pengő	Wechsel und Darlehen gegen Handpfand	325,8	320,7	219,0
Ver. Staat. v. Amerika	Dollar	Diskontierte Wechsel	839,9	950,6	271,7
			Jahresdurchschnitte ⁴⁾		
Brit. Dominions u. Kolonien					
Canada	Dollar	Vorschüsse und Darlehen	1 809,6	2 030,9	1 825,6
Südafr. Union ⁵⁾ ..	£ Sterling	Inlandswechsel und sonstige Notenbankkredite	1,4	1,8	1,7
Australien	£ Sterling	Wechsel und andere kurzfristige Anlagen	*) 12,4	*) 12,5	*) 13,9
Neuseeland	£ Sterling	Wechsel und Vorschüsse der Kreditbanken	46,7	49,5	53,6
Brit. Indien ⁵⁾ ..	Rupie	Wechsel	38,8	12,9	—
Kolonien anderer Länder					
Algerien u. Tunis	Franc	Wechsel und andere Handelsdokumente	1 272,2	1 627,2	1 978,3
Franz. Indochina	Franc	Wechsel einschl. Schatzscheine (bons de la défense nationale), Lombard u. Vorschüsse in laufender Rechnung ..	2 015,8	1 894,6	1 426,5
Franz. Marokko ..	Franc	Wechsel	792,4	1 081,2	1 177,9
Belg. Kongo	Franc	Wechsel und andere Handelspapiere	282,5	267,2	189,1
Niederl. Indien ⁶⁾ ..	Gulden	Inlandswechsel und private Darlehen	99,3	110,0	*) 63,7
Surinam (Niederl. Guyana)	Gulden	Wechsel	0,9	1,0	1,0
Curaçao	Gulden	Wechsel	0,2	0,1	0,1
Sonstige Länder					
Japan ⁶⁾	Yen	Wechsel und Vorschüsse	863,5	755,0	*) 722,8
Ägypten	ägypt. £	Wechsel und Vorschüsse	12,3	12,2	10,2
Brasilien	Milreis	Diskont. Wechsel sowie Vorschüsse in lfd. Rechnung ..	1 057,2	1 208,2	1 331,3
Chile ⁶⁾	Peso	Vorschüsse an die Aktienbanken und an Private	17,8	74,6	*) 90,1
Columbien	Peso	Diskontierte Wertpapiere	8,5	14,5	13,3
Peru	Sol	Wechsel	*) 1,4	*) 2,1	19,9
Uruguay	Peso	Diskontierte Handelspapiere, Vorschüsse u. Darlehen ..	98,1	100,9	110,0

¹⁾ Durchschnitt aus allen Ausweisen. — ²⁾ Durchschnitt aus Mai/Dezember. — ³⁾ Bis zum 15. März 1928 einschließlich Auslandswechsel Peruan. £. — ⁴⁾ Die Monatszahlen von Südafrikan. Union, Brit. Indien, Niederl. Indien, Surinam, Japan und Chile sind Monatsdurchschnitte.

banken (ohne Vorschüsse an den Staat)

Landeswährung)

Monatsdurchschnitte 1930												Monatsdch. 1931		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
2 298,5	2 120,7	2 063,9	2 109,0	1 978,6	1 855,6	1 812,3	1 762,7	1 856,9	2 367,9	2 168,5	2 404,2	2 136,1	2 046,3	2 060,9
1,8	1,9	2,0	1,9	1,9	1,9	1,9	2,0	2,1	2,2	2,2	2,3	2,3	2,3	2,5
861,2	833,5	854,0	873,3	856,1	820,6	808,2	805,7	775,0	773,5	770,8	823,7	848,2	797,4	789,7
1 549,9	1 521,7	1 528,5	1 456,9	1 295,0	1 212,1	1 194,8	1 116,6	1 061,6	1 001,2	940,1	913,5	871,2	814,5	787,9
87,3	72,0	71,8	80,2	85,5	88,2	87,5	87,2	78,0	78,0	77,1	80,7	85,1	80,7	76,1
20,2	19,6	21,2	19,4	20,2	21,3	19,8	20,9	23,5	19,6	17,7	21,4	20,0	19,8	20,7
27,4	28,1	28,0	27,1	26,3	25,6	24,8	24,2	24,2	25,1	25,9	25,3	24,5	23,2	22,1
1 348,0	1 338,6	1 298,1	1 130,0	927,1	857,9	787,8	713,7	698,1	723,4	846,3	905,5	892,2	837,5	848,6
9 531,5	8 692,2	8 319,0	7 741,5	8 912,8	8 024,0	8 320,7	8 275,5	8 084,8	8 523,9	10 596,7	10 444,5	11 108,1	10 508,0	9 343,5
419,7	412,0	372,9	307,3	292,5	314,8	390,9	437,9	485,7	486,7	591,1	616,0	632,2	659,8	695,2
30,9	20,2	21,8	18,5	18,1	23,7	32,1	30,3	27,6	28,7	27,8	38,5	34,4	33,2	37,9
6 312,2	5 884,5	5 774,0	5 556,1	5 266,2	5 463,5	5 204,4	5 133,1	5 346,0	5 420,4	5 637,8	6 272,7	6 093,9	6 041,0	5 763,3
1 470,2	1 398,2	1 335,8	1 324,4	1 318,6	1 339,0	1 390,7	1 432,6	1 480,3	1 543,4	1 564,0	1 553,9	1 578,6	1 483,7	1 413,2
147,3	148,1	147,8	147,6	146,0	144,7	143,7	142,5	143,0	144,6	148,4	152,8	156,2	156,8	153,8
83,5	84,2	87,4	93,4	96,2	90,4	89,8	91,7	93,3	95,4	98,9	92,5	100,3	102,8	106,2
152,2	141,2	151,3	149,4	155,4	145,6	137,7	139,6	142,7	133,7	142,8	145,3	142,0	131,7	135,7
229,7	227,7	231,1	237,4	230,2	222,5	220,5	216,5	211,6	208,1	198,5	195,4	183,4	177,5	176,5
234,8	209,2	170,9	139,5	113,7	104,8	98,4	92,5	87,6	79,1	96,4	133,5	124,1	98,4	79,0
754,0	741,8	700,8	676,3	663,3	645,3	670,8	679,7	739,9	788,2	753,6	745,8	712,4	681,0	652,3
362,6	361,9	342,3	333,7	324,4	315,7	324,4	394,6	403,2	395,1	435,0	456,7	431,7	414,1	393,8
9 496,3	9 675,0	10 473,1	10 512,0	9 985,9	9 105,0	8 790,2	8 696,7	8 453,4	8 383,9	8 100,5	7 996,8	7 963,5	8 025,1	7 914,0
1 131,9	1 145,7	1 162,5	1 207,8	1 256,6	1 361,5	1 561,1	1 623,8	1 612,5	1 568,9	1 529,0	1 549,1	1 574,6	1 571,0	1 595,5
271,9	235,2	235,3	203,4	145,7	150,2	115,8	107,7	104,7	88,9	80,8	259,2	203,4	155,6	186,9
159,2	124,6	118,2	81,1	81,0	85,7	85,6	70,2	84,1	65,9	61,4	91,6	85,6	63,9	76,0
2 159,4	2 055,1	2 043,1	1 984,6	1 922,5	1 890,6	2 027,9	1 983,6	2 055,4	2 152,1	2 087,7	2 168,4	2 182,1	2 049,2	1 989,8
852,5	665,4	729,0	868,1	691,6	678,2	732,1	674,3	598,2	591,1	505,8	571,8	698,9	499,1	441,4
281,0	237,4	211,5	215,3	209,6	205,3	190,5	186,1	174,8	225,8	244,9	245,6	238,6	219,6	218,7
500,8	377,6	273,5	231,2	246,9	251,2	226,0	214,0	188,7	196,4	220,8	337,6	245,2	208,7	172,6
Monatsende 1930*)												Monatsende 1931*)		
1 948,3	1 909,3	1 889,2	1 893,1	1 885,3	1 867,8	1 815,4	1 823,1	1 793,6	1 729,8	1 719,7	1 633,2	1 592,1	1 583,9	1 579,4
1,8	1,2	1,6	2,3	2,0	1,5	1,3	1,5	1,4	1,7	1,6	2,0	2,0	1,9	2,0
53,5	52,7	55,4	54,8	54,0	53,1	52,2	52,3	53,2	54,3	54,1	54,1	54,4	53,8	55,2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7,5	22,5	5,0
2 266,6	2 330,9	2 261,4	2 229,6	2 142,9	2 016,6	1 649,7	1 661,7	1 673,7	1 774,3	1 880,2	1 851,5	1 925,1	1 906,2	1 887,2
1 609,7	1 614,7	1 558,6	1 588,5	1 508,5	1 364,0	1 359,2	1 354,3	1 327,3	1 286,5	1 279,1	1 257,4	1 225,7	1 203,9	1 262,8
1 100,1	1 115,0	1 137,0	1 188,4	1 207,9	1 184,4	1 188,2	1 166,5	1 180,8	1 237,8	1 209,0	1 219,7	1 230,5	1 279,9	1 328,2
249,7	227,7	208,9	194,8	169,5	189,2	176,2	177,6	175,2	175,0	164,9	160,6	171,8	217,9	220,1
103,2	85,7	70,7	63,0	61,7	56,8	55,2	53,8	53,8	55,9	53,8	50,9	48,6	51,5	48,3
1,1	1,1	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9	0,9	0,9	0,9	0,8
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
707,1	715,9	726,3	732,2	719,7	731,3	706,2	716,5	705,3	708,2	755,8	749,6	721,9	710,2	690,3
13,9	13,7	12,2	11,3	10,7	9,2	8,7	8,2	8,4	8,4	9,2	9,2	9,2	8,6	8,9
430,4	1 390,1	1 368,1	1 352,4	1 299,4	1 322,9	1 310,6	1 344,6	1 376,4	1 264,2	1 254,9	1 262,0	1 350,4	1 415,5	1 428,9
96,7	115,0	120,7	119,3	103,1	96,3	92,5	98,5	43,0	38,6	54,8	103,0	93,6	90,2	86,4
18,0	17,7	14,5	13,4	13,6	13,5	12,2	11,8	11,1	11,4	11,4	13,5	13,2	13,4	13,4
26,6	24,5	19,8	18,5	15,8	14,2	14,9	17,0	17,0	24,9	22,3	23,1	20,6	19,6	18,5
105,6	108,6	107,8	105,8	110,9	110,9	110,0	110,6	112,5	113,3	112,2	111,4	110,6	109,0	108,9

*) Durchschnitt aus den 12 Monatsendzahlen. — *) Monatszahlen sind Monatsdurchschnitte. — *) Durchschnitt aus Halbjahreszahlen. —

161. Abrechnungen

(in Millionen)

Länder	Währung	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte				
			1926	1927	1928	1929	1930
Europa							
Deutsches Reich	Reichsmark	Einreichungen	6 954	8 718	10 084	10 519	9 945
Belgien	Franc	Kompensierte Beträge	28 676	30 705	36 936	40 293	37 834
Bulgarien	Lev	Einreichungen	525	871	1 273	1 379	1 094
Estland	Eestimark	»	893	960	1 512	1 661	1 763
Finnland	Finmark	» ; Bank v. Finnl. u. 5 Filialen	1 463	1 846	2 090	1 924	1 886
Frankreich	Franc	»	45 654	25 642	34 546	42 705	46 333
Großbritannien	£ Sterling	»	3 319	3 463	3 684	3 741	3 630
Italien	Lira	Kompensierte Beträge u. Barverrechnungen	108 128	64 009	65 042	61 762	55 370
Luxemburg	Franc	Einreichungen	38	51	68	90	107
Niederlande	Gulden	»	2 860	3 385	3 436	3 564	3 082
Norwegen	Krona	»	687	433	283	250	267
Österreich	Schilling	» ; Österr. Nat.-Bank, Wiener Sald.-Ver. u. Wien. Giro- u. Kassenv.	5 998	6 644	6 767	7 284	7 028
Polen	Zloty	Einreichungen	92	228	418	606	728
Rumänien	Leu	»	3 346	3 319	2 361	2 594	3 744
Rußland (UdSSR)	Goldrubel	»	394	425	471	765	
Schweden	Krona	Umsätze	1 736	1 780	1 875	2 013	2 161
Schweiz	Frank	Einlieferungen	1 135	1 304	1 229	1 147	1 049
Spanien	Peseta	Einreichungen	1 510	4 541	3 647	3 213	2 901
Tschechoslowakei	Krone	»	6 829	7 853	9 230	8 476	6 822
V. St. v. Amerika							
New York	Dollar	Einreichungen	24 196	26 770	32 636	39 770	28 926
Übrige Städte	»	»	18 784	18 812	19 464	20 114	15 774
Zusammen	»	»	42 980	45 582	52 099	59 884	44 700
Brit. Dominions							
Australien	£ Sterling	Einreichungen; 6 Clearingstellen	186	198	191	196	168
Canada	Dollar	»	1 414	1 642	1 989	2 007	1 606
Südafr. Union	£ Sterling	» ; 7 Clearingstellen	39	45	42	43	41
Sonst. Länder							
Japan	Yen	Einreichungen; 16 Clearingstellen	7 404	5 203	5 701	5 258	4 269
Argentinien	Pap.-Peso	»	3 537	3 792	4 010	4 084	3 525
Chile	Peso	» ; 6 Clearingstellen	912	941	1 113	1 143	999
Columbien	»	» ; 9 »	40	55	59	50	29
Uruguay	»	» ; nur Montevideo	55	63	65	69	71

162. Postscheck

(in Millionen)

Länder	Währung	Jahresdurchschnitte					Januar	Februar	März
		1926	1927	1928	1929	1930			
Deutsches Reich	Reichsmark	9 568	11 338	12 151	12 558	11 788	13 249	11 032	11 551
Belgien	Franc	14 635	19 701	23 697	27 698	27 889	30 201	27 342	28 408
Dänemark	Krona	248	275	321	356	406	443	322	363
Frankreich	Franc	26 023	27 389	29 946	33 911	36 158	38 868	34 517	35 755
Italien	Lira	228	314	419	514	984	655	569	372
Jugoslawien	Dinar	3 320	3 852	4 485	4 978	5 463	5 090	4 570	4 881
Lettland	Lat	22	23	33	47	53	51	54	54
Luxemburg	Franc	187	245	289	372	416	455	359	427
Niederlande	Gulden	864	776	846	926	968	1 053	928	936
Österreich	Schilling	1 451	1 601	1 861	2 068	2 142	2 271	1 942	2 005
Polen	Zloty	714	1 325	1 758	2 001	1 989	2 086	1 826	2 048
Schweden	Krona	123	219	314	401	551	511	447	521
Schweiz	Frank	1 791	1 917	2 086	2 269	2 377	2 796	2 088	2 209
Tschechoslowakei	Krone	14 928	17 090	19 547	19 494	20 158	22 466	18 885	19 001
Ungarn	Pengő	1 036	1 195	1 395	1 286	1 235	1 169	1 222	977
Japan	Yen	229	233	270	294	278	233	264	277

Verkehr

(der Landeswährung)

Monatsumsatze 1930												Monatsums. 1931		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
10 589	9 122	9 775	10 142	10 258	9 565	11 161	9 294	10 093	11 212	8 684	9 447	9 588	7 962	8 882
39 271	35 053	37 649	40 391	41 909	36 003	38 549	34 954	38 114	42 069	34 110	35 941	33 067	29 636	35 577
931	1 059	1 685	1 293	1 168	1 021	1 003	765	1 010	1 086	818	1 290	976	875	1 203
1 762	1 592	1 897	1 781	2 071	1 884	2 042	1 769	1 909	1 984	1 262	1 199	1 154	973	1 235
1 949	1 747	1 841	1 932	1 934	1 858	2 082	1 795	1 786	2 087	1 761	1 865	1 670	1 479	1 574
45 843	43 806	45 995	47 630	51 142	51 128	50 140	43 196	48 591	48 007	38 033	42 485	42 369	39 389	41 065
3 934	3 443	4 162	3 614	3 900	3 465	4 027	3 286	3 371	3 820	3 360	3 177	3 827	3 193	3 226
55 439	51 252	53 261	56 275	51 686	56 925	62 519	48 840	51 655	55 537	55 532	65 522	62 462	53 370	50 980
119	91	98	131	128	105	105	85	93	110	95	121	109	100	99
3 505	3 062	2 973	3 216	3 462	2 471	3 685	2 772	2 832	3 053	2 994	2 963	3 074	2 609	2 850
276	251	265	264	258	245	285	224	293	312	257	277	247	241	273
7 604	6 289	7 121	6 367	7 199	6 772	7 357	6 775	6 993	8 069	6 634	7 154	6 780	5 869	6 572
641	573	730	766	745	700	796	659	796	823	707	806	784	656	710
2 233	2 849	3 135	3 284	3 858	3 645	4 246	3 653	3 840	4 117	4 869	5 203	4 258	3 244	4 452
1 013	736	539	464	320										
2 283	1 828	2 135	2 270	2 042	2 188	2 297	2 062	2 118	2 335	2 069	2 301	2 450	1 843	2 140
1 232	1 068	1 166	1 056	1 077	1 099	1 088	854	932	1 050	955	1 010	1 073	925	1 034
3 662	3 094	3 160	2 945	2 731	3 003	3 045	2 819	2 461	2 465	2 469	2 962	3 455	3 948	4 318
9 205	6 412	7 602	7 733	6 924	5 930	6 249	5 905	6 163	6 244	6 163	7 069	7 901	5 909	6 946
32 031	25 988	33 765	33 536	31 429	33 149	29 768	24 006	25 410	28 884	22 183	26 961	25 300	21 223	26 168
18 737	15 860	17 618	17 469	17 423	16 762	16 693	14 385	14 501	16 099	13 574	14 911	14 010	11 441	12 739
50 768	41 847	51 383	51 005	48 852	49 910	46 461	38 391	39 911	44 983	35 757	41 872	39 310	32 665	38 908
176	173	204	157	173	168	168	142	135	159	158	198	161	159	160
1 674	1 446	1 627	1 556	1 767	1 667	1 613	1 464	1 514	1 884	1 515	1 539	1 403	1 275	1 312
44	47	43	38	36	40	42	41	39	39	38	40	39	40	43
4 201	4 247	4 557	4 415	4 515	4 347	4 427	4 131	3 775	3 777	3 898	4 938	3 340	3 315	3 937
4 002	3 513	3 552	3 715	3 660	3 467	3 579	3 199	3 407	3 523	3 136	3 549	3 368	3 012	3 580
1 176	1 011	1 091	1 127	1 182	991	1 033	929	811	942	846	844	760	661	744
37	30	30	29	34	28	30	26	29	29	26	22	33	23	27
89	79	81	70	76	72	54	58	59	67	68	79	72	65	65

Verkehr (Umsätze)

(der Landeswährung)

Monatsumsatze 1930									Monatsumsatze 1931		
April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Januar	Februar	März
12 146	12 067	11 146	12 608	11 267	11 148	12 473	11 018	11 746	11 859	9 697	10 214
29 071	30 032	26 449	29 366	25 912	25 713	28 906	24 894	28 376	27 513	24 584	25 841
362	420	479	480	352	373	418	366	490	485	338	379
33 921	35 874	34 053	37 420	35 015	36 716	36 345	35 974	39 437	40 155	34 781	39 856
692	708	735	1 125	1 646	1 241	1 477	1 260	1 329	1 464	1 204	1 285
5 057	5 259	5 202	5 694	5 785	6 022	6 211	5 926	5 854	5 451	4 719	5 155
52	46	48	59	57	59	54	48	49	52	43	48
491	450	380	413	387	399	478	370	384	475	326	389
933	1 096	892	1 005	937	892	960	983	998	1 060	929	925
2 097	2 202	2 012	2 011	2 295	2 133	2 042	2 471	2 224	2 379	2 194	1 916
1 997	1 990	1 822	2 029	1 919	2 035	2 118	1 916	2 076	1 949	1 716	1 815
566	534	529	598	509	547	608	527	716	554	486	543
2 243	2 367	2 176	2 600	2 307	2 241	2 496	2 387	2 616	2 745	2 125	2 160
19 897	19 861	18 257	20 490	18 751	19 542	20 710	20 680	23 354	21 000	17 409	18 491
1 158	1 408	1 146	1 201	1 382	1 183	1 212	1 530	1 232	1 218	1 237	995
332	295	283	313	235	235	262	244	266	336	229	255

Länder	Art der Zinssätze	Jahresdurchschnitte				
		1926	1927	1928	1929	1930
Deutsches Reich	1. Tägliches Geld	5,31	6,05	6,74	7,68	5,06
	2. Monatsgeld	6,57	7,82	8,22	8,97	6,14
	3. Privatskont	4,91	5,49	6,54	6,87	4,43
	4. Warenwechsel	5,75	5,79	6,91	7,33	4,69
	5. Aktien-Rendite ¹⁾	-	3,92	4,89	5,69	7,11
	6. Rendite festverzinslicher Werte ²⁾	8,29	7,93	8,23	8,47	8,23
Belgien	1. Tägliches Geld	-	2,849	2,781	2,847	1,590
	2. Privatskont	6,423	4,053	4,056	4,302	2,781
Bulgarien	Privatskont	13,000	13,000	12,833	13,000	13,250
Frankreich	-	5,659	2,909	3,015	3,442	2,306
Großbritannien	1. Tägliches Geld	3,980	3,650	3,511	4,474	2,269
	2. Privatskont	4,466	4,242	4,159	5,261	2,570
Italien	3. Diskontsatz für Schatzwechsel	4,510	4,257	4,139	5,252	2,538
	1. Privatskont	8,44	7,72	5,46	6,69	5,91
	2. Rendite festverzinslicher Werte ³⁾	5,52	6,10	5,72	6,16	5,98
Niederlande	1. Tägliches Geld	2,543	3,310	3,788	4,399	1,681
	2. Monatsgeld ⁴⁾	2,907	3,825	4,169	4,906	2,161
	3. Privatskont	2,857	3,678	4,222	4,801	2,050
	4. Rendite festverzinslicher Werte ⁵⁾	4,65	4,72	4,64	4,77	4,59
Norwegen	Rendite festverzinslicher Werte	5,24	5,10	5,14	5,21	5,05
Österreich	1. Monatsgeld	8,261	7,521	7,531	8,521	6,604
	2. Privatskont	6,630	5,867	5,932	7,141	4,940
Rumänien	Rendite festverzinslicher Werte	11,71	10,28	8,09	9,17	10,15
Schweden	1. Dreimonatsgeld	5,167	5,063	5,271	5,750	4,667
Schweiz	2. Rendite festverzinslicher Werte ⁶⁾	4,68	4,58	4,59	4,56	4,18
	1. Privatskont	2,52	3,27	3,33	3,32	2,02
Tschechoslowakei	2. Rendite festverzinslicher Werte ⁷⁾	4,68	4,61	4,43	4,38	4,07
	1. Tägliches Geld	-	5,225	5,432	5,536	4,507
	2. Privatskont	5,758	4,843	4,866	5,004	4,458
	3. Aktien-Rendite ⁸⁾	5,042	3,643	3,766	3,821	4,814
Ungarn	4. Rendite festverzinslicher Werte	5,725	5,409	5,297	5,420	5,345
	1. Tägliches Geld	6,729	6,453	6,631	7,531	5,339
Ver. St. v. Amerika	2. Warenwechsel ⁹⁾	9,292	7,531	8,005	8,953	7,047
	1. Tägliches Geld	4,505	4,052	6,090	7,494	2,871
	2. Privatskont	3,591	3,512	4,165	5,099	2,529
	3. Warenwechsel	4,266	4,037	4,777	5,829	3,564
	4. Aktien-Rendite ¹⁰⁾	4,94	4,76	3,98	3,47	4,51
Japan	5. Rendite festverzinslicher Werte ¹¹⁾	4,60	4,47	4,49	4,70	4,52
	1. Tägliches Geld	6,390	4,587	3,315	3,271	3,56
	2. Privatskont	7,651	6,518	4,884	5,776	5,50

¹⁾ Monatsendzahlen. — ²⁾ 8%ige Pfandbriefe der Hypothekenbanken. — ³⁾ Staatspapiere. — ⁴⁾ Prolongationsgeld. — ⁵⁾ Öffentliche aktien. — ⁶⁾ Prima Handelswechsel. — ⁷⁾ 90 repräsentative Aktien. — ⁸⁾ 60 Bonds.

164. Aktien

Länder	Basis	Anzahl der Aktien; Quellenangabe	Jahresdurchschnitte				
			1926	1927	1928	1929	1930
Europa							
Deutsch. Reich	1924—26 = 100	329 Aktien; Statistisches Reichsamt.	108,96	158,01	148,41	133,88	109,24
Belgien	1. Jan. 1928 = 100	120 Aktien; Belgische Nationalbank.	55	76	113	101	67
Dänemark	1. Juli 1914 = 100	Statistiske Efterretninger	90,3	95,4	99,8	101,0	96,4
Finnland	1926 = 100	4 Bank-, 8 Ind., 2 and. Akt.; Monthly Bulletin	100	163	170	135	129
Frankreich	1913 = 100	300 franz. Aktien; Statistique générale de la France	233	287	415	506	437
Großbritann.	Dez. 1921 = 100	278 Aktien; Bankers Magazine	133,1	142,4	154,3	159,0	136,6
Italien	31. Dez. 1913 = 100	Professor Bachi	132,8	115,6	136,9	132,0	116,3
Niederlande	1921—25 = 100	Maandschrift	90	100	106	106	78
Norwegen	Jan. 1928 = 100	Sämtl. Aktien (30); Stat. Meddelelser	101,7	102,5	101,6	109,0	104,1
Österreich	1. Halbj. 1914 = 100	77 Aktien (einschl. Bergwerksaktien); Stat. Nachrichten	6,51	10,27	9,74	9,94	10,31
Polen	1927 = 100	45 Aktien; Wiadomosci Statystyczne	39,70	100,00	106,04	79,90	54,76
Rumänien	Jan. 1926 = 100	Rumänische Nationalbank	108,9	75,2	164,9	126,9	74,7
Schweden	1924 = 100	52 Aktien; Kommersiella Meddelanden	124,9	138,8	163,2	165,3	144,6
Schweiz	Parikurs = 100	29 Werte; Baseler Nationalzeitung	155,1	175,5	204,4	193,3	175,4
Tschechoslow.	3. Jan. 1927 = 100	Ind.- u. Transport-Aktien; Tschechoslowak. Nationalbank	93,67	129,64	142,09	142,77	117,12
Ungarn	31. Dez. 1913 = 100	Stat. Zentralamt des Königr. Ungarn	11,3	20,4	19,8	17,1	14,8
Außer-Europa							
V. St. v. Amer.	1926 = 100	404 Aktien; Standard Statistics Co.	100,0	118,3	149,8	191,1	149,8
Canada	1926 = 100	1925 52, ab 1927 112, ab 1929 125 Aktien; Dom. Bureau of Stat.	100,0	123,5	159,6	190,7	136,2
Chile	Jan. 1927 = 100	Estadistica Chilena	99,1	100,2	121,3	130,8	100,8
Uruguay	Nominalw. = 100	6 Aktien; Handelsbörse v. Montevideo	125,97	117,53	127,51	142,70	167,54

¹⁾ Jahresendzahl.

sätze

Monatsdurchschnitte 1930

Monatsdurchschnitte 1931

Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
6,43	6,36	5,88	4,80	4,34	4,04	4,46	3,82	4,07	5,22	5,70	5,66	5,10	5,78	5,31
8,30	7,41	6,93	6,00	5,37	4,96	4,73	4,78	4,89	6,23	6,68	7,36	6,70	6,61	6,41
6,33	5,54	5,12	4,46	3,89	3,58	3,40	3,24	3,30	4,66	4,79	4,83	4,75	4,88	4,76
6,80	6,02	5,51	4,78	4,29	4,01	3,83	3,74	3,74	5,12	5,39	5,44	5,27	5,24	5,19
6,24	6,42	6,29	6,32	6,14	6,57	7,13	7,19	7,80	7,94	8,42	8,90	9,37	8,36	7,50
8,60	8,50	8,44	8,24	8,11	8,06	8,00	8,02	8,08	8,27	8,21	8,18	8,08	8,05	8,01
1,590	2,588	2,553	2,385	1,745	1,641	1,605	1,073	0,899	1,009	1,045	1,572	1,144	1,078	1,043
3,401	3,414	3,310	3,331	2,870	2,777	2,783	2,438	2,392	2,266	2,045	2,343	2,375	2,313	2,250
14,500	14,500	14,500	14,500	13,000	13,000	13,000	12,500	12,500	12,500	12,500	12,000	12,500	11,500	11,000
3,303	2,795	2,526	2,511	2,316	2,065	2,070	2,063	2,030	1,976	2,000	2,016	1,888	1,889	1,534
3,597	3,755	3,160	2,255	1,918	1,922	1,778	1,848	1,679	1,648	2,015	1,658	1,736	2,286	2,200
4,068	3,823	2,783	2,483	2,158	2,307	2,366	2,210	2,072	2,092	2,180	2,302	2,251	2,567	2,604
4,037	3,721	2,549	2,495	2,111	2,304	2,378	2,175	2,056	2,114	2,174	2,336	2,237	2,567	2,570
7,00	6,95	6,57	6,43	5,81	5,50	5,50	5,50	5,48	5,25	5,45	5,50	5,50	5,50	5,50
6,10	6,08	6,06	5,48	5,86	5,88	5,95	6,02	6,04	5,96	5,98	6,04	5,91	5,85	5,84
2,240	2,552	1,841	2,522	1,889	0,938	1,704	1,447	1,822	0,935	1,180	1,104	1,303	0,620	0,760
2,875	2,938	2,577	3,076	2,558	1,924	1,861	1,649	1,822	1,481	1,290	1,886	1,567	1,052	1,043
2,957	2,767	2,497	2,462	2,254	1,840	1,880	1,827	1,937	1,557	1,266	1,358	1,350	1,064	1,043
4,71	4,71	4,67	4,68	4,64	4,58	4,56	4,52	4,49	4,46	4,51	4,50	4,50	4,46	4,41
5,08	5,10	5,11	5,07	5,13	5,11	5,04	5,05	5,02	4,98	4,92	4,94	4,93	4,92	4,91
8,250	7,500	7,250	6,813	6,563	6,250	6,250	6,125	6,000	6,000	6,000	6,000	5,875	5,750	5,750
6,875	6,250	5,938	5,281	4,844	4,594	4,406	4,094	3,969	4,250	4,281	4,500	4,250	3,875	4,063
10,28	10,26	10,05	9,67	10,10	9,92	10,35	10,73	10,08	9,90	10,43	10,03	10,05	10,12	9,92
5,25	5,25	5,00	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,00	4,00
4,30	4,22	4,16	4,15	4,20	4,21	4,27	4,24	4,16	4,04	4,06	4,11	4,04	4,01	4,07
2,97	2,71	2,60	2,61	2,44	2,06	1,92	1,75	1,50	1,29	1,16	1,18	1,17	1,00	0,99
4,25	4,23	4,20	4,26	4,22	4,12	3,89	3,97	3,90	3,94	3,98	3,91	3,78	3,80	3,80
4,923	4,935	5,067	5,044	5,000	4,620	4,500	4,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,000
5,207	5,000	5,000	5,000	4,889	4,400	4,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,000
4,446	4,467	4,572	4,632	4,725	4,926	4,923	5,000	4,871	5,040	5,036	5,134	5,275	5,126	5,091
5,421	5,357	5,314	5,333	5,350	5,360	5,354	5,364	5,344	5,328	5,300	5,291	5,273	5,251	5,267
7,000	6,125	6,000	5,750	5,438	5,375	5,000	4,625	4,750	4,625	4,750	4,625	5,000	4,625	4,625
8,750	8,125	7,625	7,375	6,938	6,750	6,625	6,375	6,375	6,375	6,500	6,750	6,750	6,750	6,500
4,269	4,318	3,635	3,760	3,058	2,600	2,135	2,192	2,180	2,000	2,000	2,308	1,500	1,500	1,577
4,015	3,836	3,135	2,988	2,592	2,153	1,938	1,938	1,938	1,938	1,938	1,938	1,654	1,464	1,563
4,962	4,580	4,185	3,855	3,659	3,455	3,144	3,125	3,115	2,942	2,875	2,827	2,827	2,660	2,558
4,38	4,14	3,99	3,78	4,02	4,50	4,44	4,42	4,33	5,05	5,43	5,62	5,50	5,12	4,95
4,64	4,65	4,56	4,55	4,54	4,52	4,49	4,43	4,41	4,41	4,46	4,55	4,43	4,44	4,41
5,74	3,83	3,83	3,65	3,10	3,83	3,65	3,83	3,65	3,29	3,65	3,65	3,10	2,92	2,74
2,48	5,48	5,48	5,48	5,48	5,48	5,48	5,48	5,48	5,57	5,57	5,57	5,57	5,48	5,39

und private Obligationen. — *) 7 Staatspapiere. — *) 3 1/2 %ige Obligationen schweizerischer Bundesbahnen. — *) Industrie- und Transport-

indizes

Monatszahlen 1930

Monatszahlen 1931

Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
119,99	120,58	119,03	122,18	121,68	116,44	110,02	103,29	102,26	95,78	92,29	87,30	81,75	85,55	91,08
76	77	67	74	76	72	67	64	63	62	53	57	55	56	62
102,0	101,7	100,2	99,1	97,2	93,5	94,8	95,4	93,9	92,9	93,4	92,8	89,8	90,8	90,8
126	129	129	138	141	135	132	132	126	122	118	114	113	112	109
496	479	478	486	462	437	440	424	425	395	378	349	365	373	362
146,7	146,3	145,3	147,9	143,7	135,5	137,2	131,0	134,6	127,0	125,2	118,5	119,2	118,8	119,0
127,3	128,9	124,3	126,3	126,2	120,0	115,4	111,9	110,3	105,4	103,1	96,8	96,6	98,3	96,1
92	93	90	92	86	78	74	71	69	68	63	58	57	63	63
105,7	105,9	105,9	105,4	105,0	103,8	103,5	103,5	103,5	102,6	102,8	101,9	101,1	101,2	101,3
10,62	10,99	11,33	11,15	11,00	10,62	10,32	10,06	9,98	9,37	9,30	8,99	8,76	9,27	9,25
67,25	59,50	58,69	59,62	58,84	55,78	53,33	52,41	50,33	47,11	50,18	47,59	43,36	41,09	40,46
90,6	88,3	73,4	71,9	64,9	67,7	59,1	85,4	79,0	71,9	68,2	75,8	68,6	66,8	76,2
156,6	156,6	159,6	154,7	152,6	148,2	146,7	136,7	133,7	128,8	129,1	131,8	123,4	130,4	128,8
188,7	187,9	189,5	184,9	180,0	170,5	174,6	175,6	172,2	166,8	160,3	154,1	161,3	174,1	174,2
129,03	129,07	127,05	126,69	122,00	115,53	112,18	109,24	112,51	108,51	107,93	105,70	102,69	106,50	107,48
16,8	16,3	16,3	15,8	15,3	14,7	14,6	14,2	13,9	13,4	13,1	12,9	12,8	13,4	12,8
156,3	165,5	172,4	181,0	170,5	152,8	149,3	147,6	148,8	127,6	116,7	109,3	112,3	119,8	121,6
155,7	155,3	157,6	166,5	152,1	134,7	132,0	125,1	130,8	111,3	109,6	103,1	106,9	111,6	110,8
118,7	116,8	111,5	107,3	105,0	103,1	101,0	98,9	94,0	88,2	86,1	79,2	74,2	77,1	77,1
147,64	149,79	201,33	252,87	184,02	129,17	125,26	199,55	139,38	148,22	189,26	174,00	178,46	182,91	201,75

165. Spar
(in Millionen der

Länder	Währung	Anstalten ¹⁾	Jahresende			
			1913	1927	1928	1929
A. Europa						
Deutsches Reich	Reichsmark	Öffentliche und private Sparkassen	²⁾ 18841,5	4 839,1	7 205,0 ³⁾	9 015,6
Belgien	Franc	Caisse générale d'épargne	1 099,2	3 335,7	4 170,0	5 433,1
Bulgarien	Lev	Postsparkasse	51,0	339,7	433,9	445,9
Dänemark	Krona	Örntliche Sparkassen	⁴⁾ 838,0	1 910,0	1 974,0	2 037,0
Danzig	Gulden	Sämtliche Sparkassen ⁵⁾	⁶⁾ 14,9	19,2	26,9	57,8
Finland	Finmark	Postsparkasse, örntliche Sparkassen und Konsumgesellschaften		3 645,8	4 350,5	4 591,4
Frankreich	Franc	Caisse nationale d'épargne	1 818,3	6 281,7	8 420,0	10 671,4
Griechenland	Draehme	Postsparkasse und Banken		2 362,8	3 261,6	3 568,0
Großbritannien	£ Sterling	Post Office and Trustee Savings Banks	255,9	398,6	409,1	402,0
Italien	Lira	Postsparkasse, örntliche Sparkassen und Leihhäuser	4 979,7	22 510,3	24 135,5	26 095,9
Jugoslawien	Dinar	Postsparkasse		23,0	36,4	106,6
Lettland	Lat	Postsparkasse		0,311	1,353	3,619
Luxemburg	Franc	Staatsparkasse	66,3	245,6	294,1	357,1
Niederlande	Gulden	Postsparkasse und 40 private Sparkassen	274,7	542,4	571,9	604,1
Norwegen	Krona	Örntliche Sparkassen ⁷⁾	606,7	1 959,4	1 900,7	1 851,2
Österreich	Schilling	Verschiedene Banken und Sparkassen ⁸⁾		1 033,6	1 286,4	1 437,4
Polen	Zloty	Kommunale Sparkassen und Postsparkasse		288,6	481,0	619,4
Rumänien	Leu	Sparkasse von Bucarest	58,4	182,8	187,2	198,6
Rußland (UdSSR)	Rubel	Staatsparkassen	1 402,5	208,0	353,5	589,2
Schweden	Krona	Postsparkasse und Banken	397,5	920,4	916,9	961,2
Schweiz	Frank	Sparkassen des Kantonalbankenverbandes	⁹⁾ 967,0	1 567,1	1 647,9	1 759,5
Spanien	Peseta	Postsparkasse	¹⁰⁾ 32,0	210,0	232,0	245,0
Tschechoslowakei	Krone	Verschiedene Sparkassen ¹¹⁾	¹²⁾ 19162,1	15 420,7	16 890,7	18 208,0
Ungarn	Pengö	Postsparkasse und wichtigste Kreditinstitute Budapests	865,1	364,8	495,8	601,5
Saargebiet	Franc	Öffentliche Sparkassen	¹³⁾ 156,1	¹⁴⁾ 60,2	¹⁴⁾ 96,9	493,4
B. Amerika						
Ver. Staaten v. Amerika	Dollar	Sparkassen des Staates New York	1 724,6	4 164,0	4 406,0	4 392,0
Canada	Dollar	Postsparkasse, Government Savings Banks und Chartered Banks	683,3	1 429,5	1 525,8	1 459,7
Argentinien	Papier-Peso	Postsparkasse	2,2	80,4	89,8	96,8
Chile	Peso	Örntliche Sparkassen	93,0	186,5	255,3	291,4
Columbien	Peso	Inländische Banken und Niederlassungen ausländischer Banken		4,620	7,689	9,481
Peru	Sol	Örntliche Sparkassen	0,310	1,436	2,009	2,345
C. Sonstige						
Japan	Yen	Postsparkasse	197,0	1 523,0	1 742,8	2 056,4
Ägypten	ägypt. £	Postsparkasse und örntliche Sparkassen	1,200	3,212	3,778	4,034
Südaf. Union	£ Sterling	Postsparkasse	6,700	6,420	6,564	6,690
Australien	£ Sterling	Savings Banks und Commonwealth Savings Banks	80,3	206,0	215,9	220,0
Neuseeland	£ Sterling	Postsparkasse und Trustee Savings Banks	⁴⁾ 19,2	53,4	54,6	57,5

¹⁾ In der Übersicht sind nur die Anstalten (vorwiegend Sparkassen) aufgeführt, die monatliche Angaben über die Entwicklung der 1929. — ⁴⁾ Stand am 31. März 1914. — ⁵⁾ Für die Jahre 1913, 1927 und 1928 nur die Spareinlagen bei der Sparkasse der Stadt Danzig über die Parität zwischen Gulden und Reichsmark. Nach der Währungseinheit von 1913 betragen die Spareinlagen 12,2 Mill. M. — ⁷⁾ Ende Wiener Sparkassen, Sparkassen in den anderen Landeshauptstädten, 1 Wiener Konsumgenossenschaft, Dorotheum und Landeshypotheken kassen einschl. der Böhmisches Sparkassa in Prag und der Ersten Mährischen Sparkassa in Brünn. — ¹²⁾ Nur die Einlagen bei den Sparkassen. Nach der Währungseinheit von 1913 betrug der Spareinlagenbestand 2 802,0 Mill. Kr. — ¹³⁾ Umgerechnet über die damalige Parität zwischen ken-Währung. Ende 1929 betragen die Spareinlagen in Franken-Währung allein 142,3 Mill. fr. — ^{*)} Vorläufige Zahlen.

166. Umlauf von Pfandbriefen
(in Millionen der

Länder	Währung	Bemerkungen	Umlauf am Jahres			
			1924	1925	1926	1927
Deutsches Reich	Reichsmark	Bodenkreditinstitute: Pfandbriefe ^{1) 2)}	3 130,3	3 961,5	5 512,0	7 072,2
		Kommunalobligationen ^{3) 4)}	665,9	734,3	1 406,1	1 709,2
Danzig	Gulden	Pfandbriefe der Hypothekenbank		2,8	19,9	24,1
Finland	Finmark	Pfandbriefe der Hypothekenbanken	754,0	725,2	709,9	1 096,2
Frankreich	Franc	Crédit foncier: Pfandbriefe	3 026,7	3 018,9	⁵⁾ 3 173,7	3 139,6
		Kommunalobligationen	5 019,6	5 072,0	⁵⁾ 5 263,2	5 581,9
Österreich	Schilling	Landeshypothekenanstalten ⁶⁾ : Pfandbriefe			54,8	86,0
		Kommunalobligationen			12,4	31,4
Polen	Zloty	Pfandbriefe der Wirtschaftsbank und der Agrarbank		14,9	33,4	112,0
		Kommunalobligationen der Wirtschaftsbank		150,3	180,5	320,7
Schweiz	Franken	Obligationen der Kantonalbanken	2 126,0	2 282,4	2 347,2	2 391,6
Spanien	Peseta	Pfandbriefe der Hypothekenbank		753,5	841,1	923,0
Chile	Peso	Pfandbriefe der Hypothekenbanken		905,7	916,0	999,9
Uruguay	Peso	Pfandbriefe der Hypothekenbank		87,2	95,3	105,8

¹⁾ Einschl. der bis 31. Dez. 1930 begebenen Aufwertungsschuldverschreibungen. — ²⁾ Die im Jahrbuch 1930 S. 154 u. 155 für 97,5 Mill. M. — ³⁾ Ab Oktober 1930 aussch. aller im eigenen Bestand befindlichen Wertpapiere. — ⁴⁾ Ende November 1926. —

einlagen
Landeswährung)

Monatsende												1931	
1930												Januar	Februar
Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Januar	Februar
9 358,8	9 547,9	9 637,2	9 724,1	9 835,8	9 911,8	10 008,4	10 094,3	10 148,4	10 190,5	10 271,7	10 400,0	10 767,1	10 946,3
5 682,7	5 849,3	5 996,6	6 143,7	6 312,1	6 443,6	6 630,6	6 759,6	6 904,8	7 095,4	7 254,2	*) 7 633,2	*) 7 944,2	*) 8 098,2
2 047,0	2 067,0	2 081,0	2 085,0	2 093,0	2 096,0	2 110,0	2 127,0	2 132,0	2 133,0	2 146,0	2 126,0	2 136,0	2 157,0
58,6	59,5	59,4	59,0	57,0	57,6	57,8	58,2	58,5	58,9	59,3	*) 60,2	*) 58,9	*) 58,9
4 602,0	4 612,4	4 635,5	4 650,6	4 644,0	4 629,3	4 633,4	4 624,6	4 608,3	4 589,6	4 581,4	4 847,9	4 866,9	4 880,9
11 253,5	11 676,6	11 992,0	12 222,6	12 454,2	12 596,5	12 768,9	12 935,9	13 066,9	13 189,1	13 385,4	13 616,8	14 100,5	14 461,3
3 688,1	3 757,2	3 805,3	3 893,0	4 015,0	4 153,7	4 258,8	4 363,7	4 392,3	4 475,3	4 536,6	4 658,7	4 792,6	4 792,6
410,0	409,3	410,4	410,9	411,1	412,2	410,8	410,4	411,3	413,1	418,0	417,1	426,0	427,2
26 546,6	26 656,5	26 697,8	26 699,5	26 766,4	26 752,6	26 993,1	27 065,8	27 109,1	27 088,1	27 168,0	27 994,8	*) 28 695,9	*) 29 000,9
113,3	120,6	128,9	137,1	145,6	155,5	167,5	177,6	184,3	192,7	196,1	209,6	219,2	232,2
3,970	4,303	4,548	4,775	5,044	5,404	5,972	6,260	6,450	6,752	6,857	7,341	7,621	7,687
379,7	388,1	391,5	395,4	403,4	410,4	420,1	431,4	439,8	435,5	441,7	449,8	466,9	484,2
614,9	622,1	626,3	622,9	625,3	628,0	641,9	648,1	654,3	657,3	663,4	668,6	679,9	689,4
1 837,7	1 833,5	1 828,7	1 823,8	1 822,6	1 820,3	1 816,8	1 806,8	1 794,8	1 773,1	1 766,2	1 799,9	1 796,3	*) 1 796,4
1 544,2	1 580,7	1 600,9	1 614,3	1 624,7	1 639,2	1 644,7	1 657,5	1 667,9	1 654,8	1 658,9	1 664,4	1 754,6	1 776,4
598,5	623,2	663,1	684,6	704,3	718,4	741,1	751,5	743,2	743,8	750,0	788,7	820,2	*) 845,7
202,5	209,8	219,8	221,9	225,5	227,8	229,1	231,3	231,8	232,4	238,1	245,1	261,3	280,0
597,6	590,4	600,1	612,9	647,6	679,2	699,1	718,4	722,0	692,8	707,5	752,0	790,4	790,4
991,4	1 009,4	1 013,4	1 028,4	1 038,1	1 033,1	1 046,0	1 058,8	1 057,5	1 065,1	1 064,3	1 048,1	1 079,3	1 086,5
1 826,6	1 838,7	1 850,0	1 855,3	1 864,0	1 870,5	1 884,0	1 904,1	1 920,8	1 931,0	1 942,1	1 961,6	2 206,1	2 222,5
254,0	256,0	256,0	257,0	257,0	257,0	258,0	258,0	258,0	258,0	259,0	258,0	258,0	258,0
18 447,8	18 537,5	18 525,4	18 548,1	18 452,8	18 681,5	18 818,2	18 885,1	18 915,2	19 031,5	19 149,0	19 260,1	*) 19 901	*) 19 988
614,3	626,2	630,2	631,5	633,8	646,3	654,9	661,4	658,4	610,5	618,4	631,7	652,2	671,4
506,2	520,2	534,4	544,8	555,6	571,3	594,5	608,1	614,7	625,2	636,6	644,1	678,2	705,0
4 415,0	4 436,0	4 509,0	4 507,0	4 505,0	4 559,0	4 572,0	4 591,0	4 662,0	4 658,0	4 666,0	4 792,0	4 888,0	4 928,0
1 465,4	1 465,7	1 470,2	1 465,9	1 457,4	1 435,1	1 426,8	1 428,8	1 444,6	1 456,4	1 464,2	1 451,7	1 451,9	1 459,9
97,2	97,2	97,2	97,0	97,1	97,3	97,4	97,7	96,9	96,5	96,3	100,0	99,7	98,9
282,3	290,9	290,6	291,1	290,9	294,5	294,4	292,8	289,2	285,3	281,6	287,7	279,5	276,2
8,917	8,747	8,943	8,891	8,914	8,906	8,918	9,082	9,350	9,574	9,786	9,802	9,990	10,136
2,340	2,310	2,290	2,289	2,261	2,305	2,275	2,258	1,631	1,507	1,636	1,714	1,822	*) 1,840
2 086,8	2 106,9	2 111,6	2 121,5	2 223,1	2 250,9	2 301,6	2 308,8	2 312,9	2 313,4	2 322,8	2 337,5	2 390,3	2 394,7
4,058	4,105	4,126	4,165	4,214	4,209	4,207	4,197	4,180	4,197	4,197	4,230	4,239	4,269
6,663	6,661	6,671	6,635	6,787	6,732	6,708	6 730	6,747	6 752	6 752	6,667	6,663	6,661
57,2	56,7	56,9	58,3	58,1	57,5	57,1	56,8	56,6	56,4	56,1	55,6	55,4	55,4

Spareinlagen verffentlichen. — *) Neues Reichsgebiet (ohne Saargebiet). — **) Ohne die erst im Jahre 1930 gutgeschrieben Zinsen ffr Ende 1929 betragen die Spareinlagen bei der Sparkasse der Stadt Danzig 34,8 Mill. Gulden, Ende 1930 35,4 Mill. Gulden. — *) Umgerchnet 1927 170 Sparkassen, Ende 1928 173 Sparkassen, Ende 1929 174 Sparkassen und ab Januar 1931 173 Sparkassen. — *) 5 Wiener Banken, anstatt ffr Niedersterreich. — *) Stand Ende 1919. — *) Stand Ende 1917. — *) Die dem Gesetz vom 14. April 1920 unterliegenden Sparkassen in Bfihmen, Mähren und Schlesien, hingegen ohne die Einlagen bei den Sparkassen in der Slowakei. — Umgerchnet iber die Parität. Franken und Mark. Nach der Währungseinheit von 1913 betrug der Spareinlagenbestand 126,4 Mill. M. — *) Nur die Spareinlagen in Fran-

und Kommunalobligationen

Landeswährung)

ende		Umlauf am Monatsende 1930											
1928	1929	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
8 333,5	8 718,5	8 804,9	8 892,8	9 105,8	9 261,1	9 352,4	9 402,7	9 495,4	9 589,5	9 615,7	*) 9 421,2	9 487,8	9 521,8
2 196,4	2 350,0	2 342,4	2 369,9	2 399,1	2 496,9	2 580,1	2 623,7	2 687,9	2 717,1	2 730,6	*) 2 582,8	2 608,2	2 601,8
26,3	31,6	32,7	33,4	34,9	36,8	36,4	38,4	38,8	39,3	39,8	*) 39,4	39,3	39,4
1 514,1	1 548,6	1 536,6	1 541,9	1 544,3	1 573,4	1 956,1	1 963,4	1 973,4	1 962,2	1 958,2	1 962,9	1 962,5	1 961,8
3 112,1	3 090,1	3 405,8	3 412,7	3 413,8	3 414,1	3 402,5	3 399,9	3 400,7	3 399,6	3 400,2	3 394,6	3 333,3	5 445,2
5 567,6	5 564,2	5 587,9	5 602,0	5 611,2	5 610,6	6 098,6	6 110,0	6 112,5	6 116,2	6 107,0	6 089,3	5 952,9	5 802,0
126,5	166,8	169,0	174,4	182,5	186,4	194,9	198,4	204,1	210,2	216,6	222,4	225,6	230,2
52,7	62,1	62,1	62,3	63,1	63,4	65,7	65,7	70,4	72,3	75,1	77,5	78,1	84,8
255,7	403,0	407,4	417,0	424,1	432,6	441,3	450,9	457,7	467,2	478,2	489,2	498,2	518,6
482,7	520,6	519,9	523,0	523,3	528,7	533,8	536,6	536,9	537,8	540,3	534,3	536,6	539,3
2 503,7	2 643,7	2 666,8	2 681,4	2 706,7	2 716,9	2 721,7	2 725,6	2 741,5	2 751,2	2 751,5	2 745,5	2 735,5	2 722,0
996,7	1 095,9	1 102,3	1 109,8	1 124,8				1 151,8	1 162,0		1 185,1		
989,6	1 050,4	1 054,8	1 062,1	1 062,1	1 063,6	1 071,9	1 073,1	1 082,2	1 095,2	1 100,3	1 102,6	1 109,9	1 115,8
114,6	123,1	123,8	123,1			126,6	127,6				131,0	131,7	

Ende 1924 bis 1929 gegebenen Umlaufsziffern erhöhen sich ffr Pfandbriefe um 112,9 Mill. R. M. und ffr Kommunalobligationen um *) Ohne Schuldverschreibungen in Kronenwährung.

167. Wichtige Bilanzposten der

Länder	Währung	Anzahl der Banken = A. d. B. und Quellennachweis	Jahresdurch		
			1926	1927	1928
a. Wechselbestände					
Deutsches Reich	Reichsmark	A. d. B. 111—113 Zweimonats- bzw. Monatsbilanzen A. d. B. 10 Großbanken ³⁾	7 781,7 ¹⁾	10 350,9 ¹⁾	13 497,1 ²⁾
Dänemark	Krona	A. d. B. 179—194. Statistiske Efterretninger	6 467,6 ¹⁾	8 144,6 ¹⁾	9 415,5 ²⁾
Estland	Kroon	A. d. B. 19—24 Eesti Statistica	2 257,3	2 120,7	2 044,8
Finnland	Finmark	Monatsbericht der Finnlands Bank	3 842,5 ¹⁾	5 111,6 ¹⁾	67,9
Frankreich	Franc	4 Großbanken (Crédit Lyonnais, Société Générale, Société Générale de Crédit Industriel et Commercial, Comptoir Nationale d'Escompte). Le Temps	6 971,4	7 741,4	9 218,7
Großbritannien ⁶⁾	£ Sterl.	A. d. B. 10 Clearing Banks. Statist	20 284,5	19 676,4	27 461,4
Italien	Lira	A. d. B. 4 Großbanken. Bollettino di Notizie Economiche	1 107,8	1 146,8	1 184,6
Lettland	Lat	A. d. B. 63—66. Bulletin mensuel	15 351,7	15 357,4 ¹⁾	15 779,5 ¹⁾
Litauen	Litas	Statistikos Biuletenis	103,4	115,3	132,7
Norwegen	Krona	A. d. B. 83—97. Monatsbericht der Norges Bank	107,7 ¹⁾	131,5 ¹⁾	184,8 ¹⁾
Polen	Zloty	A. d. B. 16, ab Sept. 1925: 14. Nouv. Statistiques	1 923,4	1 647,9	1 416,7
Schweden	Krona	Kommersiella Meddelanden	295,1	436,5	689,4
Schweiz	Frank	Monatsbericht der Schweizerischen Nationalbank	4 313,1	4 173,9	4 114,1
Tschechoslowakei	Krone	Aktienbanken in Böhmen, Mähren u. Schlesien. Monatsbericht der Tschechoslow. Nationalbank	1 507,2	1 562,0	1 628,7
Verein. Staaten von Amerika	Dollar	Wöchentlich berichtende Mitgliedsbanken. Federal Reserve Bulletin	19 758,7 ¹⁾	19 871,9 ¹⁾	21 239,3 ¹⁾
Sonst. Länder					
Argentinien	Pap.Peso	Business Conditions in Argentina	14 128,2	14 666,6	15 755,2
Chile	Peso	Boletin Estadistico	2 957,8	2 934,4	2 871,2
Uruguay	Peso	Boletin del Ministerio de Hacienda	1 416,3	1 475,8	1 402,7
Japan	Yen	A. d. B. 378—446. Berichte des Finanzministeriums	70,1 ¹⁾	72,6	77,3
Südafr. Union	£ Sterl.	Monatsbericht der Standard Bank of South Africa	6 007,1	5 481,1	5 418,0
b. Depo					
Deutsches Reich	Reichsmark	A. d. B. 111—113 Zweimonats- bzw. Monatsbilanzen A. d. B. 10 Großbanken ³⁾	8 458,8 ¹⁾	10 959,6 ¹⁾	14 394,7 ²⁾
Dänemark	Krona	A. d. B. 179—194. Statistiske Efterretninger	6 890,0 ¹⁾	8 799,6 ¹⁾	9 807,8 ¹⁾
Estland	Kroon	A. d. B. 19—24 Eesti Statistica	2 256,9	2 088,8	2 050,4
Finnland	Finmark	Monatsbericht der Finnlands Bank	2 186,6 ¹⁾	2 901,0 ¹⁾	41,7
Frankreich	Franc	4 Großbanken (Crédit Lyonnais, Société Générale, Société Générale de Crédit Industriel et Commercial, Comptoir Nationale d'Escompte). Le Temps	5 822,3	6 740,6	7 512,3
Großbritannien ⁶⁾	£ Sterl.	A. d. B. 10 Clearing Banks. Statist	22 235,8	25 318,3	32 080,9
Italien	Lira	A. d. B. 4 Großbanken. Bollettino di Notizie Economiche	1 664,7	1 712,7	1 766,2
Lettland	Lat	A. d. B. 63—66. Bulletin mensuel	15 546,9	16 004,6 ¹⁾	16 763,9 ¹⁾
Litauen	Litas	Statistikos Biuletenis	46,5	52,7	66,5
Norwegen	Krona	A. d. B. 83—97. Monatsbericht der Norges Bank	64,9 ¹⁾	92,5 ¹⁾	134,7 ¹⁾
Polen	Zloty	A. d. B. 16, ab Sept. 1925: 14. Nouv. Statistiques	2 672,4	2 412,2	2 119,7
Schweden	Krona	Kommersiella Meddelanden	94,0	189,8	331,0
Schweiz	Frank	Monatsbericht der Schweizerischen Nationalbank	3 553,7	3 540,1	3 525,3
Tschechoslowakei	Krone	Aktienbanken in Böhmen, Mähren u. Schlesien. Monatsbericht der Tschechoslow. Nationalbank	2 103,9	2 266,0	2 417,3
Ungarn	Pengő	A. d. B. Wichtigste Kreditinstitute Budapests u. Post- sparkasse. Berichte des Statistisch. Zentralamts	21 224,4 ¹⁾	22 357,8 ¹⁾	24 271,3 ¹⁾
Verein. Staaten von Amerika	Dollar	Wöchentlich berichtende Mitgliedsbanken. Federal Reserve Bulletin	535,3	908,9	1 205,9
Sonst. Länder					
Argentinien	Pap.Peso	Business Conditions in Argentina	18 752,8	19 626,0	20 395,1
Chile	Peso	Boletin Estadistico	3 451,3	3 570,0	3 900,2
Uruguay	Peso	Boletin del Ministerio de Hacienda	1 217,5 ¹⁾	1 282,2	1 299,8
Japan	Yen	A. d. B. 378—446. Berichte des Finanzministeriums	58,2 ¹⁾	61,7	65,3
Südafr. Union	£ Sterl.	Monatsbericht der Standard Bank of South Africa	5 564,2	5 397,1	5 780,2
			93,0 ¹⁾	93,9 ¹⁾	99,9

¹⁾ Enthält Debitoren i. l. R., Warenverchlüsse sowie Reports und Lombards (soweit diese Posten ausgewiesen sind). — ²⁾ Durch März 1929 nur 9 Banken (Fusion Commerz- und Privatbank—Mitteldeutsche Creditbank); ab Oktober 1929 nur 7 (Fusion Deutsche mark. — ³⁾ Monatsdurchschnitt. — ⁴⁾ Durchschnitt aus 6 Monatszahlen. — ⁵⁾ Durchschnitt aus Vierteljahreszahlen. — ⁶⁾ Z. T. vorläufige

Kreditbanken (in Millionen der Landeswährung)

schnitt		1930 (Monatsende)											
1929	1930	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sep- tember	Oktober	No- vember	De- zember
und Vorschüsse *)													
³⁾ 15 418,3	16 299,5	16 495,6	16 665,4	16 675,0	16 774,4	16 715,7	16 672,2	16 351,9	16 342,7	16 060,7	15 690,3	15 676,4 ^{*)}	15 473,9
²⁾ 10 635,2	11 487,2	11 530,5	11 744,9	11 879,4	11 866,3	11 797,0	11 837,6	11 510,3	11 483,1	11 281,2	11 023,8	11 009,9	10 882,5
1 941,7	2 030,0	2 005,5	2 013,7	2 024,6	2 040,4	2 019,0	2 043,9	2 038,4	2 032,7	2 033,9	2 032,3	2 020,4	2 054,9
75,2	78,3	77,9	79,4	80,1	79,8	78,3	75,1	76,3	75,8	78,7	81,7	79,0	78,1
9 788,5	9 342,9	9 540,1	9 609,0	9 595,0	9 525,1	9 535,8	9 354,4	9 149,2	9 100,2	9 071,9	9 191,1	9 242,8	9 200,0
30 924,8	31 253,5	31 997,0	32 039,6	31 177,3	30 932,6	30 136,6	31 050,8	31 612,4	31 367,0	30 453,5	30 965,6	31 657,9	31 651,9
1 219,8	1 227,0	1 230,6	1 208,5	1 174,4	1 193,9	1 220,4	1 250,4	1 253,1	1 231,9	1 227,6	1 236,7	1 246,8	1 250,2
²⁾ 15 594,6	⁷⁾ 16 722,2	.	16 220,1	.	16 561,0	.	16 967,7	.	16 431,2	.	17 229,6	.	16 923,3
161,6	184,7	183,6	191,2	193,6	193,5	188,8	183,9	183,2	181,3	179,2	180,6	179,6	178,3
⁸⁾ 207,3	⁹⁾ 251,8	.	.	226,4	.	.	236,5	.	.	260,9	.	.	283,0
1 267,0	1 217,4	1 238,8	1 232,6	1 228,3	1 240,6	1 234,8	1 225,5	1 223,9	1 211,2	1 210,4	1 212,6	1 200,9	1 148,9
826,1	1 006,6	1 042,0	1 029,6	1 014,6	1 001,2	995,8	1 006,7	988,4	993,4	1 002,7	1 000,1	1 009,4	994,8
4 168,8	4 413,7	4 275,3	4 323,8	4 351,6	4 355,8	4 376,0	4 407,2	4 436,8	4 487,5	4 511,1	4 515,2	4 487,8	4 436,6
1 741,8	1 758,9	1 793,0	1 794,8	1 780,8	1 775,8	1 758,5	1 757,3	1 764,3	1 777,4	1 716,4	1 726,9	1 726,1	1 735,8
⁴⁾ 22 626,0	⁵⁾ 22 688,1	.	.	23 187,4	.	.	22 507,9	.	.	22 417,7	.	.	22 639,6
16 987,2	16 753,2	16 662,0	16 428,0	16 885,0	16 964,0	16 837,0	17 059,0	16 945,0	16 793,0	16 912,0	16 764,0	16 527,0	16 263,0
3 274,6	3 383,2	3 391,0	3 468,8	3 404,9	3 367,3	3 258,2	3 310,4	3 318,7	3 335,3	3 389,1	3 399,0	3 451,2	3 504,7
1 576,0	1 598,8	1 664,1	1 670,8	1 684,4	1 675,3	1 645,9	1 632,2	1 576,9	1 568,4	1 526,8	1 509,3	1 512,5	1 519,3
86,7	95,4	90,8	90,9	91,8	94,8	93,7	94,0	93,7	95,5	97,2	100,2	100,6	102,0
5 377,8	5 356,7	5 231,6	5 233,4	5 263,2	5 284,0	5 419,0	5 495,7	5 465,4	5 428,3	5 395,9	5 401,9	5 359,2	5 302,8
⁶⁾ 83,1	⁸⁾ 78,9	.	.	83,9	.	.	79,2	.	.	77,9	.	.	74,7
siten													
³⁾ 16 682,1	17 361,7	17 680,9	17 525,7	17 752,1	17 867,3	17 864,0	17 890,8	17 734,2	17 402,1	17 173,7	16 454,1	16 484,3 ^{*)}	16 511,6
²⁾ 11 221,9	11 774,1	12 015,6	12 003,5	12 224,6	12 183,9	12 167,2	12 248,7	11 988,7	11 738,5	11 585,1	11 042,9	11 020,6	11 070,1
2 018,1	2 104,3	2 040,5	2 072,7	2 076,2	2 073,4	2 066,3	2 106,6	2 095,6	2 097,5	2 144,2	2 146,0	2 148,7	2 183,4
44,5	45,8	45,9	44,2	44,6	44,9	45,4	46,6	45,8	46,0	46,5	47,8	45,7	46,2
7 558,2	7 901,6	7 514,0	7 564,4	7 790,2	7 832,2	8 205,7	8 282,4	8 250,0	8 131,2	7 977,1	7 895,0	7 678,8	7 697,8
33 835,0	35 508,7	34 350,9	34 620,4	34 404,2	34 923,9	35 642,5	36 053,9	36 006,5	36 366,8	35 343,8	35 866,1	36 511,9	36 013,3
1 800,1	1 800,9	1 805,0	1 751,1	1 719,3	1 749,7	1 779,8	1 829,4	1 830,9	1 803,8	1 800,7	1 827,7	1 838,0	1 875,8
⁷⁾ 16 712,0	⁷⁾ 17 716,8	.	17 234,9	.	17 471,3	.	17 692,7	.	17 847,3	.	18 089,5	.	17 965,3
80,5	92,2	88,0	85,8	87,9	90,6	90,7	94,5	94,3	92,9	93,7	94,3	96,2	98,7
⁸⁾ 154,9	⁹⁾ 210,3	.	.	195,8	.	.	205,3	.	.	226,4	.	.	213,7
2 052,9	1 968,1	1 993,5	1 991,6	1 977,7	1 983,6	1 986,2	1 968,5	1 993,5	1 986,4	1 980,3	1 942,0	1 906,3	1 907,3
425,3	547,6	523,3	533,4	527,5	547,7	553,3	554,3	579,1	561,4	544,4	540,5	552,3	553,7
3 519,8	3 670,4	3 599,8	3 620,7	3 656,2	3 691,9	3 661,1	3 648,5	3 721,5	3 709,2	3 736,6	3 708,5	3 660,1	3 630,8
2 637,5	2 937,1	2 759,7	2 755,9	2 884,0	2 901,7	2 938,7	2 949,7	2 928,9	2 952,1	2 969,5	3 008,2	3 049,1	3 147,7
⁴⁾ 25 108,0	⁵⁾ 25 707,7	.	.	25 567,9	.	.	25 475,0	.	.	25 501,3	.	.	26 286,5
1 444,2	1 445,8	1 437,9	1 442,4	1 424,9	1 417,4	1 425,1	1 434,2	1 471,3	1 513,0	1 486,1	1 415,5	1 433,6	1 448,6
20 371,5	20 890,0	19 898,0	19 822,0	20 528,0	20 732,0	20 598,0	21 045,0	21 259,0	21 091,0	21 213,0	21 518,0	21 703,0	21 273,0
4 021,5	3 969,1	3 940,7	3 982,4	3 973,8	3 938,7	3 917,0	3 956,1	3 948,2	3 990,7	3 979,5	3 961,2	4 003,9	4 037,4
1 266,8	1 152,6	1 222,1	1 232,4	1 231,1	1 209,6	1 184,6	1 135,7	1 122,8	1 104,6	1 132,3	1 092,1	1 117,6	1 046,3
76,0	84,8	81,9	81,4	80,9	82,1	82,0	82,2	83,9	85,5	87,0	89,0	90,2	91,8
⁶⁾ 6 058,9	5 904,0	6 012,9	5 926,6	5 884,2	5 871,6	5 924,2	6 040,4	5 904,0	5 807,3	5 877,8	5 859,5	5 832,0	5 907,8
⁸⁾ 102,2	⁸⁾ 102,6	.	.	101,2	.	.	101,8	.	.	103,0	.	.	104,5

schnitt aus fünf Monatsangaben (Ende Februar, April, Juni, August und Oktober). — ²⁾ Durchschnitt aus 11 Monatsangaben. — ³⁾ Ab Bank—Disconto-Gesellschaft—Rheinische Creditbank, Mannheim). — ⁴⁾ Jahresende. — ⁵⁾ Für die Jahre 1926 und 1927 in Eesti-Zahlen.

Länder	Einheit	Goldparität in			Jahresdurchschnitt				
		<i>R.M.</i>	\$	d ¹⁾	1926	1927	1928	1929	1930
Europa									
Deutsches Reich	100 Reichsmark	—	23,82	11,75	99,93	99,78	100,19	99,97	100,15
Albanien	100 Francs	81,00	19,30	9,51					
Belgien	100 Belgas	58,37	13,90	6,86	²⁾ 16,98	100,14	100,22	100,10	100,37
Bulgarien	100 Leva	3,03	0,72	0,36	²⁾ 3,73	²⁾ 3,75	²⁾ 3,77	101,05	100,92
Dänemark	100 Kronor	112,50	26,80	13,22	97,81	99,75	99,80	99,57	99,88
Danzig	100 Gulden	81,72	19,47	9,60	99,43	99,87	99,77	99,79	99,73
Estland	100 Kroon	112,50	26,80	13,22	99,49	99,76	99,76	99,57	99,27
Finnland	100 Markka	10,57	2,52	1,24	100,06	100,14	100,10	99,98	100,06
Frankreich	100 Francs	16,45	3,92	1,93	²⁾ 16,79	²⁾ 20,34	100,06	99,93	100,14
Griechenland	100 Drachmen	5,45	1,30	0,64	²⁾ 6,56	²⁾ 6,84	100,79	99,78	99,94
Großbritannien	1 £	20,43	4,87	—	99,83	99,89	99,99	99,80	99,91
Island	100 Króner	112,50	26,80	13,22				81,97	81,90
Italien	100 Lire	22,09	5,26	2,60	²⁾ 20,17	²⁾ 26,71	99,90	99,47	99,52
Jugoslawien	100 Dinar	81,00	19,30	9,51	9,15	9,11	9,12	9,12	9,17
Lettland	100 Lati	81,00	19,30	9,51	99,75	100,06	99,86	99,73	99,72
Litauen	100 Litai	41,98	10,00	4,93	98,77	99,10	99,06	99,40	99,70
Niederlande	100 Gulden	168,74	40,20	19,82	99,72	99,77	100,07	99,92	100,06
Norwegen	100 Kronor	112,50	26,80	13,22	83,33	97,21	99,59	99,59	99,86
Österreich	100 Schilling	59,07	14,07	6,94	100,09	100,14	100,17	100,00	100,22
Polen	100 Zloty	47,09	11,22	5,53	²⁾ 58,81	100,91	100,37	100,28	100,13
Portugal	100 Escudos	453,60	108,15	53,25	4,73	4,63	4,16	4,14	4,15
Rumänien	100 Lei	2,51	0,60	0,30	²⁾ 2,40	²⁾ 3,14	²⁾ 3,19	99,98	99,82
Rußland (UdSSR)	1 Tscherwonez	21,60	5,15	253,76	100,20	100,43	99,85	100,05	99,86
Schweden	100 Kronor	112,50	26,80	13,22	99,85	100,09	100,01	99,96	100,21
Schweiz	100 Franken	81,00	19,30	9,51	100,07	99,81	99,80	99,91	100,44
Spanien	100 Pesetas	81,00	19,30	9,51	77,17	88,40	85,98	76,12	60,54
Tschechoslowakei	100 Kronen	12,44	2,96	1,46	²⁾ 14,62	²⁾ 14,63	²⁾ 14,63	99,97	100,07
Türkei	1 türk. £	18,46	4,40	216,91	12,04	11,71	11,60	10,96	10,71
Ungarn	100 Pengő	73,42	17,49	8,62	100,73	99,99	100,04	99,79	100,05
Amerika									
Argentinien	100 Pap.-Pesos	178,20	42,45	20,94	95,56	100,00	99,78	98,60	86,29
"	100 Gold-Pesos	405,00	96,48	47,59	95,58	99,84	100,02	98,62	86,52
Bolivien	100 Bolivianos	153,22	36,50	18,00	²⁾ 91,74	²⁾ 92,37	97,47	99,02	98,48
Brasilien	100 Milreis	50,22	11,96	5,90	²⁾ 44,55	99,20	100,22	98,88	90,31
Canada	100 Dollar	419,80	100,00	49,32	100,01	99,97	99,92	99,27	99,85
Chile	100 Pesos	51,07	12,15	6,00	100,97	100,85	101,32	101,09	100,26
Columbien	100 Pesos	408,58	97,33	48,00	101,05	100,73	100,32	99,59	99,13
Cuba	100 Pesos	419,80	100,00	49,32	100,02	100,19	99,81	100,02	99,83
Ecuador	100 Sucres	83,96	20,00	9,86	²⁾ 40,64	²⁾ 40,97	99,81	100,01	99,70
Guatemala	100 Quezales	419,80	100,00	49,32	²⁾ 30,95	100,29	99,86	100,05	99,91
Mexiko	100 Pesos	209,20	49,85	24,58	97,63	97,48	96,73	96,63	94,56
Nicaragua	100 Kordobas	419,80	100,00	49,32	101,26	99,74	98,76	98,74	98,67
Peru	100 Soles	167,92	40,00	19,79	²⁾ 77,66	²⁾ 77,95	²⁾ 82,63	²⁾ 83,47	89,37
San Salvador	100 Colones	209,90	50,00	24,66	99,63	99,24	98,71	98,38	97,28
Uruguay	100 Pesos	434,00	103,42	51,00	98,08	97,96	99,18	95,33	82,85
Venezuela	100 Bolivares	81,00	19,30	9,51	98,99	98,63	99,43	99,86	96,72
Ver. Staaten v. Amerika	100 Dollar	419,80	—	49,32	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Sonstige									
Britisch Indien	100 Rupien	153,22	36,50	18,00	²⁾ 112,32	99,86	99,92	99,21	98,84
China	100 Tael	276,60	66,85	32,50	103,40	94,14	97,11	88,21	63,76
Hongkong	100 Dollar	202,70	48,11	23,82	113,18	103,74	104,95	99,02	71,89
Japan	100 Yen	209,20	49,85	24,58	94,63	95,18	93,16	92,60	99,17
Siam	100 Baht	185,72	44,24	21,82	100,78	101,52	101,29		
Singapore	100 Dollar	238,30	56,78	28,00	99,98	99,44	99,67	99,13	99,14
Ägypten	1 ägypt. £	20,95	4,99	246,12	²⁾ 100,77	²⁾ 100,85	100,00	99,82	99,92
Südafr. Union	1 £ Sterling	20,43	4,87	—	99,61	99,68	99,75	99,55	99,66
Australien	1 £ Sterling	20,43	4,87	—	100,03	99,78	99,52	99,04	94,13
Neuseeland	1 £ Sterling	20,43	4,87	—	100,06	99,79	99,63	99,29	95,90
Philippinen	100 Pesos	209,90	50,00	24,66	98,72	98,77	98,60	98,41	98,51

*) Gemessen am Dollar der Vereinigten Staaten von Amerika. — ¹⁾ Für je eine Einheit der betr. Währung. — ²⁾ Für 100 Francs.

Valuten (Goldparität = 100)*

1930 Monatsdurchschnitt													1931 Mon.-Durchschn.		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	
100,28	100,22	100,18	100,21	100,19	100,13	100,22	100,30	100,01	99,95	100,05	100,09	99,81	99,80	99,96	
100,27	100,18	100,26	100,40	100,38	100,37	100,54	100,59	100,33	100,31	100,29	100,45	100,29	100,29	100,22	
101,05	101,05	101,05	101,05	101,05	101,05	101,05	101,05	100,92	101,05	100,78	99,95	100,22	101,05	101,05	
99,85	99,85	99,90	99,91	99,85	99,85	99,99	100,08	99,89	99,85	99,80	99,81	99,73	99,81	99,81	
99,72	99,63	99,71	99,68	99,64	99,68	99,72	99,75	99,85	99,81	99,78	99,78	99,69	99,79	99,80	
99,37	99,18	99,24	99,23	99,16	99,13	99,17	99,25	99,43	99,38	99,35	99,30	99,20	99,34	99,39	
100,06	100,06	100,06	100,06	100,06	100,06	100,06	100,06	100,06	100,06	100,06	100,06	100,02	100,06	99,98	
100,27	99,91	99,86	99,98	100,09	100,14	100,39	100,37	100,21	100,11	100,21	100,27	100,04	100,01	99,86	
100,09	99,94	100,02	99,94	99,94	99,86	99,94	100,02	99,94	99,86	99,78	99,78	99,78	99,86	99,86	
100,05	99,91	99,93	99,95	99,86	99,84	99,99	100,09	99,89	99,84	99,78	99,80	99,76	99,84	99,84	
81,89	81,75	81,94	81,96	81,86	81,82	81,90	81,91	82,06	82,03	81,91	81,80	81,62	81,72	81,85	
99,45	99,49	99,52	99,60	99,60	99,52	99,54	99,54	99,52	99,50	99,49	99,54	99,47	99,49	99,54	
9,17	9,13	9,15	9,17	9,16	9,17	9,18	9,20	9,19	9,19	9,18	9,18	9,17	9,15	9,11	
99,59	99,60	99,73	99,72	99,69	99,75	99,72	99,70	99,89	99,81	99,73	99,73	99,69	99,77	99,76	
99,56	99,66	99,66	99,60	99,63	99,68	99,64	99,61	99,81	99,86	99,79	99,89	99,85	99,93	99,93	
100,08	99,77	99,77	100,01	100,07	100,00	100,10	100,23	100,23	100,25	100,10	100,18	100,08	99,85	99,73	
99,78	99,73	99,87	99,91	99,85	99,88	99,98	100,05	99,87	99,84	99,80	99,80	99,74	99,81	99,83	
100,00	100,00	100,11	100,22	100,24	100,27	100,37	100,49	100,42	100,32	100,15	100,12	100,06	99,93	99,90	
100,29	100,29	100,29	100,20	100,11	100,11	100,11	100,11	100,05	100,02	100,02	100,00	100,07	100,08	99,79	
4,16	4,15	4,15	4,15	4,15	4,15	4,16	4,16	4,15	4,15	4,15	4,16	4,15	4,15	4,15	
100,32	100,32	100,32	99,98	99,65	99,65	99,65	99,82	99,82	99,65	99,65	99,65	99,65	99,65	99,65	
99,67	99,81	99,86	99,76	99,81	99,90	99,81	99,72	99,96	99,99	99,96	100,00	99,94	100,06	100,00	
100,19	100,12	100,23	100,31	100,14	100,19	100,33	100,35	100,27	100,21	100,12	100,13	99,87	99,90	99,93	
100,26	99,98	100,25	100,42	100,30	100,36	100,68	100,76	100,57	100,63	100,46	100,52	100,31	99,97	99,72	
68,03	65,80	63,84	64,69	63,39	60,91	59,75	56,53	55,57	53,70	58,62	55,72	53,93	52,92	55,68	
99,90	99,90	100,00	100,00	100,07	100,17	100,14	100,10	100,17	100,17	100,14	100,17	100,00	99,93	100,03	
10,71	10,42	10,40	10,80	10,78	10,78	10,80	10,81	10,78	10,78	10,71	10,71	10,71	10,72	10,72	
100,06	99,95	99,93	99,90	99,94	99,98	100,09	100,27	100,20	100,13	100,06	100,06	99,98	99,83	99,75	
94,28	89,45	88,44	91,64	90,01	87,09	84,74	85,24	84,64	80,66	81,01	78,30	72,08	74,76	81,02	
94,62	89,67	88,73	91,74	90,37	87,38	85,14	85,51	84,82	80,81	81,01	78,47	72,31	74,82	81,01	
98,72	99,43	98,72	99,43	99,43	99,43	98,02	96,61	97,21	97,15	98,87	98,76	98,90	98,98	98,95	
93,40	93,90	96,48	98,23	99,20	95,56	91,11	83,20	84,57	86,68	80,94	80,52	75,85	71,96	66,51	
98,92	99,27	99,78	99,96	99,84	100,00	100,08	100,10	100,15	100,11	100,12	99,90	99,80	99,97	99,97	
100,66	100,61	100,42	100,29	100,19	100,17	100,22	100,72	100,58	100,07	99,53	99,63	99,41	99,60	99,55	
99,07	99,32	99,32	98,95	99,07	99,07	99,07	99,07	99,33	99,05	99,09	99,11	99,07	99,15	99,15	
99,74	99,83	99,76	99,74	99,81	99,76	99,74	99,76	100,04	99,93	100,07	99,83	100,02	100,11	100,03	
99,81	99,81	99,81	99,81	99,81	99,81	99,81	99,81	99,81	100,06	100,00	98,90	98,96	98,96	98,80	
99,81	99,81	99,81	99,81	99,81	99,81	99,81	99,81	99,81	100,06	100,00	100,51	99,90	100,09	100,08	
96,16	95,36	95,33	95,27	95,33	95,13	94,62	95,18	95,12	94,74	92,52	89,99	93,42	92,75	95,06	
98,67	98,62	98,67	98,62	98,57	98,62	98,67	98,71	98,77	98,76	98,70	98,72	98,68	98,76	98,76	
98,74	98,92	94,99	96,29	94,91	92,64	93,07	86,67	84,81	78,10	78,10	75,26	73,48	68,88	69,97	
96,14	96,90	98,09	98,71	98,33	97,67	97,43	96,00	95,30	96,00	97,91	98,86	98,88	98,86	98,23	
89,41	85,77	86,22	89,67	88,93	86,04	82,60	80,13	79,37	76,51	76,51	72,59	64,79	66,73	70,83	
99,06	99,47	98,90	98,49	99,47	98,49	97,59	96,68	94,16	93,81	93,37	91,17	90,91	90,24	86,35	
100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	
99,56	99,27	98,99	99,09	98,88	98,67	98,82	98,76	98,50	98,68	98,49	98,42	98,38	98,46	98,83	
75,15	72,80	71,48	71,03	68,19	56,74	56,27	58,58	60,24	59,50	59,79	55,28	49,39	43,54	47,60	
84,47	80,69	78,57	78,51	75,67	66,22	66,00	68,23	67,97	67,54	66,08	59,18	51,54	47,14	51,88	
98,59	98,66	99,09	99,10	99,15	99,20	99,09	99,14	99,22	99,61	99,58	99,63	99,25	99,18	99,08	
99,18	99,04	99,04	99,04	99,07	99,05	99,20	99,27	99,34	99,53	98,97	98,91	98,88	98,96	98,96	
100,06	99,92	99,94	99,94	99,86	99,84	100,00	100,10	99,90	99,86	99,78	99,80	99,76	99,84	99,84	
99,80	99,66	99,68	99,70	99,62	99,59	99,74	99,84	99,64	99,59	99,53	99,55	99,26	99,35	99,35	
98,38	97,69	96,04	93,83	93,75	93,73	93,86	93,96	93,73	91,97	91,30	91,32	84,01	76,80	76,80	
98,41	97,71	97,22	95,43	95,25	95,23	95,36	95,46	95,27	95,23	95,17	95,19	93,83	91,08	91,08	
98,63	98,49	98,54	98,54	98,46	98,44	98,59	98,69	98,49	98,45	98,38	98,40	98,36	98,44	98,44	

* Auf Grund der alten Parität.

169. Diskontsätze der

Länder	Jahresdurchschnitte								Januar	Februar	März
	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930			
Europa											
Deutsches Reich .	38,676	10	9,153	6,743	5,828	7	7,107	4,932	6,710	6,071	5,5
Albanien.....	.	.	12	12	9,417	9	9	9	9	9	9
Belgien.....	5,436	5,5	5,697	7,059	5,404	4,249	4,354	2,958	3,5	3,5	3,5
Bulgarien.....	6,708	9,417	10	10	10	9,954	9,497	10	10	10	10
Dänemark.....	5,667	6,957	6,451	5,240	5	5	5,124	4,194	5	5	4,597
Danzig.....	—	11,228	9,183	6,743	5,768	6	6,538	5,043	6	6	5,613
Estland.....	8	8,618	9,500	9,500	8	7,501	7,622	7,766	8	8	8
Finnland.....	8,295	9,177	8,531	7,5	6,864	6,264	7	6,488	7	7	7
Frankreich.....	5	6,020	6,522	6,586	5,227	3,524	3,5	2,707	3,468	3	3
Griechenland....	7,465	7,5	8,989	10,484	10,433	9,919	9	9	9	9	9
Großbritannien..	3,489	4	4,572	5	4,653	4,5	5,482	3,415	5	4,589	3,887
Irischer Freistaat.	.	.	5,572	6	5,653	5,5	6,032	4,306	5,5	5,089	4,581
Italien.....	5,5	5,5	6,463	7	7	5,957	6,793	5,932	7	7	6,516
Jugoslawien.....	6	6	6	6	6	6	6	5,703	6	6	6
Lettland.....	9	8,128	8	8	7	6,250	6	6	6	6	6
Litauen.....	8,750	8	7,083	7	7	7	7	7	7	7	7
Niederlande.....	4,027	4,944	3,895	3,5	3,720	4,5	5,127	3,225	4,226	4	3,468
Norwegen.....	5,806	6,931	5,853	5,380	4,583	5,534	5,570	4,535	5	5	4,823
Österreich.....	9	11,581	10,856	7,492	6,339	6,307	7,361	5,744	7,387	6,679	6,339
Polen.....	18,449	11,567	10,774	11,570	8,335	8	8,636	6,880	8,484	8	7,419
Portugal.....	7,969	9	9	8,575	8	8	8	7,710	8	8	8
Rumänien.....	6	6	6	6	6	6	8,232	9	9	9	9
Rußland (UdSSR)	9	8,250	8	8	8	8	8	8	8	8	8
Schweden.....	4,644	5,5	5,168	4,5	4,151	4,011	4,738	3,719	4,5	4,5	4,097
Schweiz.....	3,465	4	3,903	3,5	3,5	3,5	3,5	2,890	3,5	3,5	3,5
Spanien.....	5,113	5	5	5	5	5,018	5,5	5,727	5,5	5,5	5,5
Tschechoslowakei	4,867	6,009	6,727	5,926	5,093	5	5	4,442	5	5	5
Ungarn.....	13,658	14,049	9,770	6,651	6	6,247	7,607	5,917	7,387	6,714	6,452
Ver. Staaten von Amerika (New York)	4,429	3,697	3,421	3,840	3,796	4,504	5,163	3,037	4,5	4,089	3,694
Britische Dominions und Kolonien											
Südafri. Union...	6	5,944	5,5	5,5	5,654	5,511	5,687	5,872	6	6	6
Australien.....	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5
Neuseeland.....	6,5	6,5	6,5	6,5	6,823	6,757	6,5	6,958	6,5	7	7
Britisch Indien..	5,959	6,680	5,645	4,826	5,730	6,200	6,352	5,894	7	7	7
Sonstige Länder											
Japan.....	8,03	8,03	7,513	7,123	5,904	5,48	5,48	5,393	5,48	5,48	5,48
Niederl. Indien..	3,5	3,699	4,5	4,268	4	4	4,866	4,651	5,5	5,161	4,645
Argentinien.....	6,5	7	6,769	6,5	6,5	6,225	6,183	7	7	7	7
Chile.....	.	.	10	7,933	7,065	6,403	6	6,360	6	6	6
Columbien.....	.	.	7	7	7	7	7,711	8,101	9	9	9
Peru.....	6,125	6	6	6	6	6,296	6,595	7,100	7	7	7

170. Gold- und Devisenbestände, Geldumlauf und Notenbankkredite

Gebiete	Jahresdurchschnitte				Januar	Februar	März	April
	1928	1929	1930	1930				
Gold								
Europa insgesamt.....	17 677,6	19 073,7	21 470,2	20 438,9	20 568,4	20 605,9	20 868,0	
Ver. Staaten v. Amerika.....	17 659,4	17 980,0	18 723,1	17 980,0	18 122,8	18 446,0	18 651,7	
Devisen								
Europa insgesamt.....	10 270,7	9 116,5	9 226,5	9 138,0	9 062,8	9 021,9	9 054,7	
Ver. Staaten v. Amerika.....	—	—	—	—	—	—	—	
Geld								
Europa insgesamt.....	47 073,5	48 908,6	52 183,4	50 051,7	49 539,6	50 058,5	50 846,2	
Ver. Staaten v. Amerika.....	20 077,0	19 995,1	19 025,3	19 529,1	19 117,7	19 025,3	18 966,6	
Wechsel und Vorschüsse (ohne Ver. Staaten v. Amerika*).....								
Europa insgesamt.....	11 705,6	12 955,3	12 052,0	12 710,0	11 818,1	11 683,9	11 527,5	
Ver. Staaten v. Amerika*).....	3 526,1	3 990,5	1 142,3	2 102,4	1 585,2	1 148,2	970,6	

1) Soweit gesondert ausgewiesen. — 2) Enthält Noten-, Goldmünzen- und Scheidegeldumlauf. — 3) Bills discounted.

Zentralnotenbanken

Monatsdurchschnitte 1930									Monatsdurchschnitte 1931		
April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Januar	Februar	März
5	4,806	4,333	4	4	4	4,742	5	5	5	5	5
9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9
3,5	3	3	3	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5
10	10	10	10	10	10	10	10	10	9,903	9	9
4,5	4,032	4	4	4	4	4	3,700	3,5	3,5	3,5	3,5
5,5	5,016	4,883	4,5	4,290	4	4,710	5	5	5	5	5
8	8	8	8	8	8	7,194	7	7	7	7	7
6,950	6,5	6,5	6,5	6,403	6	6	6	6	6	6	6
3	2,516	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2	2	2
9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9
3,5	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
4,5	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
6,383	5,790	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5
6	5,935	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5
6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
3	3	3	3	3	3	3	3	3	2,855	2,5	2,5
4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,100	4	4	4	4
6	5,871	5,5	5,5	5,5	5,150	5	5	5	5	5	5
7	7	6,700	6,5	6,5	6,5	7,452	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
8	8	7,517	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9
8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
3,533	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,089	3
3,033	3	3	2,645	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,339	2	2
5,5	5,5	5,5	5,726	6	6	6	6	6	6	6	6
5	4,903	4,400	4	4	4	4	4	4	4	4	4
6	5,968	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5
3,5	3	2,800	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,355	2	2	2
6	6	6	6	6	5,967	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,177
6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5
7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
6,067	6	6	5,290	5	5	5	5,367	6	6,548	7	7
5,48	5,48	5,48	5,48	5,48	5,48	5,17	5,11	5,11	5,11	5,11	5,11
4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5
7	7	7	7	7	7	7	7	7	6,5	6,5	6,5
6	6	6	6	6,323	7	7	7	7	7	7	7
9	8,645	8	8	8	7,567	7	7	7	7	7	7
7	7	7	7,194	8	7	7	7	7	7	7	7

in Europa und den Vereinigten Staaten von Amerika (in Millionen *R.M.*)

Monatsdurchschnitte 1930								Monatsdurchschnitte 1931		
Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezember	Januar	Februar	März
bestand										
21 084,3	21 281,4	21 485,0	21 898,7	22 096,0	22 262,1	22 462,2	22 592,0	22 723,8	22 915,4	23 071,1
18 912,0	19 008,5	19 025,3	18 874,2	18 903,6	18 975,0	19 113,5	19 239,4	19 410,7	19 545,9	19 650,0
bestand¹⁾										
9 186,8	9 285,7	9 139,6	9 303,0	9 246,8	9 235,0	9 461,8	9 581,6	9 067,6	8 813,3	8 767,4
umlauf²⁾										
51 008,0	51 551,1	52 532,2	53 400,3	53 845,5	54 130,7	54 301,6	54 931,1	54 044,4	53 808,9	54 426,2
18 878,4	18 844,8	18 819,6	18 790,2	18 861,6	18 895,2	19 008,5	20 247,0	19 487,1	19 205,0	19 140,8
Vorschüsse an den Staat										
11 415,5	11 384,9	11 916,8	11 837,1	11 879,3	12 423,5	12 584,8	13 443,0	13 144,4	12 648,1	12 542,4
1 036,9	1 053,7	948,7	898,4	792,2	825,5	926,9	1 418,9	1 029,3	876,1	724,6

171. Goldbestände und
(Stand am Jahresende)

Länder	Währung	1928					
		Goldbestand			Geldumlauf		insgesamt Sp. 2, 4, 5 6
		Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	
1	2	3	4	5	6		
Europa							
Deutsches Reich	Reichsmark	2 795,2	—	2 795,2	5 623,2	967,3	6 590,5
Albanien	Franc	1,1	0,3	1,4	8,2	0,7	9,2
Belgien	Belga	527,3	—	527,3	1 442,7	34,9	1 477,6
Bulgarien	Lev	39,7	—	39,7	126,4	3,8	130,2
Dänemark	Krona	194,4	—	194,4	405,2	71,6	476,8
Danzig	Gulden	0,0	—	0,0	32,2	6,9	39,1
Estland	Kroon	7,0	—	7,0	41,0	4,2	45,2
Finnland	Finmark	32,2	—	32,2	160,0	0,2	160,2
Frankreich	Franc	5 260,2	—	5 260,2	10 514,1	338,7	10 852,8
Griechenland	Drachme	30,8	—	30,8	310,0	5,0	315,0
Großbritannien	£ Sterling	3 250,3	2) 102,1	3 352,4	8 376,7	1 225,7	9 704,5
Nordirland	£ Sterling	—	—	—	—	—	—
Zusammen	£ Sterling	3 250,3	102,1	3 352,4	8 376,7	1 225,7	9 704,5
Irischer Freistaat	£ Sterling	1,0	—	1,0	4) 316,5	1) 24,3	340,8
Island	Króna	2,5	—	2,5	6,9	—	6,9
Italien	Lira	1 116,2	—	1 116,2	3 856,9	408,5	4 265,4
Jugoslawien	Dinar	73,7	—	73,7	419,9	11,4	431,3
Lettland	Lat	31,6	—	31,6	62,3	18,1	80,4
Liechtenstein	Franc	—	—	—	—	0,2	0,2
Litauen	Litas	14,4	—	14,4	35,6	4,9	40,5
Luxemburg	Franc	—	—	—	4,1	1,3	5,4
Niederlande	Gulden	733,3	73,9	807,2	1 459,9	180,7	1 714,5
Norwegen	Krona	165,3	—	165,3	354,6	35,7	390,3
Österreich	Schilling	99,7	—	99,7	630,5	52,7	683,2
Polen	Zloty	292,5	—	292,5	656,6	68,3	724,9
Portugal	Escudo	39,0	—	39,0	366,0	9,3	375,3
Rumänien	Leu	219,0	—	219,0	533,0	10,6	543,6
Rußland (UdSSR)	Goldrubel	385,6	—	385,6	3 933,8	446,5	4 380,3
Schweden	Krona	266,2	—	266,2	614,3	67,8	682,1
Schweiz	Frank	431,7	161,0	592,7	771,6	164,0	1 096,6
Spanien	Peseta	2 072,9	—	2 072,9	2 980,0	168,8	3 148,8
Tschechoslowakei	Krone	144,3	—	144,3	1 048,3	35,5	1 083,8
Ungarn	Pengő	147,7	—	147,7	377,0	28,5	405,5
Gibraltar	£ Sterling	—	—	—	2,7	1,8	4,5
Malta	£ Sterling	—	—	—	15,3	0,7	16,0
Summe Europa		18 374,8	337,3	18 712,1	45 485,5	4 298,6	50 221,4
Vereinigte Staaten von Amerika	Dollar	15 728,1	1 659,5	17 385,6	17 314,6	1 903,4	20 377,5
Übriges Amerika							
Argentinien	Gold-Peso	2 596,9	20,3	2 617,2	2 505,3	86,7	2 612,3
Bolivien	Boliviano	33,6	—	33,6	52,9	6,7	59,6
Brasilien	Milreis	623,9	—	623,9	1 698,4	76,1	1 774,5
Chile	Peso	38,0	0,5	38,5	178,1	19,9	198,5
Kolumbien	Peso	112,7	31,9	144,6	265,2	48,2	345,3
Ecuador	Sucre	4,7	3,1	7,8	30,7	4,0	37,8
Paraguay	Peso	2,1	—	2,1	20,1	0,3	20,4
Peru	Sol	83,7	—	83,7	103,6	27,7	131,3
Uruguay	Peso	291,6	—	291,6	314,7	7,5	322,2
Venezuela	Bolivar	76,7	—	76,7	34,9	63,8	98,7
Costa Rica	Colon	0,1	—	0,1	25,3	1,5	26,8
Dominik. Republik	Dollar	1,0	—	1,0	8,8	0,4	9,2
Guatemala	Quetzal	10,4	0,4	10,8	38,6	5,1	44,1
Haiti	Gourde	0,5	2,6	3,1	17,2	5,9	25,7
Honduras	Lempira	0,2	—	0,2	2,1	2,1	4,2
Mexiko	Peso	81,8	—	81,8	64,2	551,6	615,8
Nicaragua	Cordoba	4,6	—	4,6	14,7	2,2	16,9
Panama	Balboa	1,4	0,5	1,9	—	0,8	1,3
Salvador	Colon	21,2	—	21,2	36,2	6,2	42,4
Canada *)	Dollar	733,4	—	733,4	811,1	130,1	941,2
Bermuda-Inseln	£ Sterling	—	—	—	0,8	—	0,8
Britisch Guyana	Dollar	—	—	—	6,4	0,2	6,6
Britisch Honduras	Dollar	0,4	—	0,4	2,3	0,8	3,1
Britisch Westindien usw. *)	Dollar	0,3	0,1	0,4	16,2	25,5	41,6
Falklands-Inseln	£ Sterling	—	—	—	0,4	1,0	1,4
Frz. Südamerika und Westindien *)	Franc	2,1	—	2,1	13,9	0,8	14,7
Niederl. Curacao	Gulden	4,4	—	4,4	8,6	—	8,6
Surinam (Niederl. Guyana)	Gulden	0,4	—	0,4	2,9	—	2,9
Cuba	Peso	42,8	113,0	155,8	—	33,3	146,3
Summe Übriges Amerika		4 788,9	172,4	4 941,3	6 273,6	1 103,4	7 554,3

Anmerkungen siehe Seite 172*/173*.

Geldumlauf der Welt*)

in Mill. *R.M.*)

1929						1930**)					
Goldbestand			Geldumlauf			Goldbestand			Geldumlauf		
Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	insgesamt Sp. 2, 4, 5	Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	insgesamt Sp. 2, 4, 5
1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
2 349,0	—	2 349,0	5 603,9	997,6	6 601,5	2 281,7	—	2 281,7	5 377,4	1 001,6	6 379,0
1,5	0,3	1,8	9,3	0,7	10,3	1,5	0,3	1,8	10,9	0,7	11,9
685,9	—	685,9	1 654,8	37,3	1 692,1	801,0	—	801,0	2 000,2	37,3	2 037,5
41,6	—	41,6	109,4	4,3	113,7	43,7	—	43,7	99,9	6,7	106,6
194,0	—	194,0	413,4	74,5	487,9	193,5	—	193,5	405,2	74,5	479,7
0,0	—	0,0	30,9	6,5	37,4	0,1	—	0,1	31,0	6,1	37,1
7,2	—	7,2	38,3	4,5	42,8	7,4	—	7,4	36,2	5,0	41,2
31,9	—	31,9	143,9	1,8	145,7	31,8	—	31,8	134,5	1,8	136,3
6 854,5	—	6 854,5	11 279,9	340,2	11 620,1	8 811,9	—	8 811,9	12 571,5	340,5	12 912,0
35,6	—	35,6	282,9	10,3	293,2	28,1	—	28,1	261,7	10,3	272,2
3 050,6	104,2	3 154,8	8 199,3	1 169,6	9 473,1	3 101,1	106,2	3 207,3	7 973,9	1 113,4	9 193,5
3 050,6	104,2	3 154,8	8 344,3	1 168,6	9 512,9	3 101,1	106,2	3 207,3	8 092,4	1 113,4	9 212,0
1,0	—	1,0	263,5	22,0	285,5	1,0	—	1,0	267,6	22,0	289,6
2,5	—	2,5	9,1	0,3	9,4	2,5	—	2,5	9,0	0,3	9,3
1 146,7	—	1 146,7	3 723,8	440,0	4 163,8	1 170,3	—	1 170,3	3 464,5	470,4	3 934,9
77,4	—	77,4	431,2	10,8	442,0	79,9	—	79,9	400,7	10,5	411,2
31,8	—	31,8	67,2	18,7	85,9	31,8	—	31,8	70,0	21,0	91,0
—	—	—	—	0,2	0,2	—	—	—	—	0,2	0,2
14,7	—	14,7	39,8	5,2	45,0	16,5	—	16,5	49,2	5,6	54,8
—	—	—	4,1	3,6	7,7	—	—	—	4,1	3,6	7,7
755,1	73,9	829,0	1 454,2	162,4	1 690,5	719,2	73,9	793,1	1 428,6	162,4	1 664,9
165,0	—	165,0	357,4	27,7	385,1	164,7	—	164,7	350,6	27,7	378,3
99,6	—	99,6	646,4	54,9	701,3	126,6	—	126,6	643,9	54,2	698,1
329,9	—	329,9	661,2	92,1	753,3	264,8	—	264,8	626,7	112,3	739,0
39,0	—	39,0	376,6	10,6	387,2	39,0	—	39,0	371,3	10,6	381,9
230,6	—	230,6	531,1	10,5	541,6	232,9	—	232,9	492,3	35,5	527,8
617,1	—	617,1	5 463,3	509,4	5 972,7	1 044,6	—	1 044,6	8 697,3	595,5	9 292,8
276,1	—	276,1	640,2	70,1	710,3	271,5	—	271,5	668,1	70,1	738,2
482,0	161,0	643,0	809,4	142,6	1 113,0	577,4	161,0	738,4	860,3	121,3	1 142,6
2 078,4	—	2 078,4	2 554,6	142,4	2 697,0	1 975,7	—	1 975,7	2 132,6	111,5	2 244,1
156,9	—	156,9	1 019,1	41,1	1 060,2	192,1	—	192,1	973,1	45,0	1 018,1
119,5	—	119,5	367,6	28,6	396,2	119,5	—	119,5	344,4	45,5	389,9
—	—	—	2,7	1,8	4,5	—	—	—	2,7	1,8	4,5
—	—	—	15,3	0,7	16,0	—	—	—	15,3	0,7	16,0
19 875,1	339,4	20 214,5	47 348,8	4 443,0	52 181,2	22 331,8	341,4	22 673,2	50 893,2	4 530,8	55 765,4
16 373,0	1 610,8	17 983,8	16 899,8	1 911,8	20 422,4	17 734,9	1 546,5	19 281,4	17 149,0	1 833,1	20 528,6
1 866,6	20,3	1 886,9	2 130,8	64,3	2 235,4	1 764,6	20,3	1 784,9	1 757,4	68,7	1 846,4
20,9	—	20,9	62,1	6,6	68,7	9,5	—	9,5	61,9	6,6	68,5
631,8	—	631,8	1 601,2	72,0	1 673,2	26,5	—	26,5	1 207,9	61,1	1 269,0
36,4	0,5	36,9	176,7	20,0	197,2	37,6	0,5	38,1	156,2	19,8	176,5
99,7	31,9	131,6	192,5	49,4	273,8	79,7	31,9	111,6	141,8	47,7	224,4
4,7	3,1	7,8	25,2	4,5	32,8	4,7	3,1	7,8	19,5	4,5	27,1
2,9	—	2,9	18,6	0,5	19,1	5,4	—	5,4	15,2	0,4	15,6
81,1	—	81,1	110,3	33,5	143,8	68,1	—	68,1	80,8	24,9	105,7
290,8	—	290,8	281,3	6,2	287,5	253,5	—	253,5	231,5	8,0	239,5
84,6	—	84,6	35,0	72,1	107,1	71,5	—	71,5	31,9	65,7	97,6
0,1	—	0,1	21,5	1,6	23,1	0,1	—	0,1	20,3	1,6	21,9
0,5	2,1	2,6	18,9	2,1	23,1	0,5	2,1	2,6	18,9	2,1	23,1
15,7	0,9	16,6	35,1	5,6	41,6	15,7	0,9	16,6	35,1	5,6	41,6
0,5	2,6	3,1	14,4	5,9	22,9	0,5	2,6	3,1	13,5	5,6	21,7
0,2	0,1	0,3	2,5	2,1	4,7	0,2	0,1	0,3	2,5	2,1	4,7
115,1	—	115,1	63,9	515,7	579,6	86,1	—	86,1	60,4	407,3	467,7
4,6	—	4,6	12,8	1,6	14,4	4,6	—	4,6	11,6	1,6	13,2
1,4	0,5	1,9	—	0,8	1,3	1,4	0,5	1,9	—	0,8	1,3
20,6	—	20,6	35,1	6,2	41,3	20,6	—	20,6	35,7	6,3	42,0
633,5	—	633,5	790,4	118,5	908,9	614,0	—	614,0	842,5	118,5	961,0
—	—	—	0,8	—	0,8	—	—	—	0,8	—	0,8
—	—	—	7,6	0,2	7,8	—	—	—	7,6	0,2	7,8
0,4	—	0,4	2,1	0,8	2,9	0,4	—	0,4	2,1	0,8	2,9
0,3	0,1	0,4	18,1	25,5	43,7	0,3	0,1	0,4	18,1	25,5	43,7
—	—	—	0,4	1,0	1,4	—	—	—	0,4	1,0	1,4
1,3	—	1,3	13,9	0,8	14,7	1,3	—	1,3	13,9	0,8	14,7
7,3	—	7,3	10,1	—	10,1	7,3	—	7,3	9,4	—	9,4
0,4	—	0,4	2,9	—	2,9	0,4	—	0,4	2,2	—	2,2
53,7	92,5	146,2	—	17,5	110,0	53,7	92,5	146,2	—	17,5	110,0
3 977,1	154,6	4 131,7	5 684,2	1 055,0	6 893,8	3 328,2	154,6	3 482,8	4 802,1	904,7	5 861,4

171. Goldbestände und

Stand am Jahresende

Länder	Währung	1928					
		Goldbestand			Geldumlauf		
		Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	insgesamt Sp. 2, 4, 5
1	2	3	4	5	6		
Afrika							
Abessinien	M. Th. Taler	—	—	—	4,3	64,8	69,1
Ägypten	ägypt. £	75,4	—	75,4	636,0	119,7	755,7
Engl.-Ägypt. Sudan	ägypt. £	0,3	0,2	0,5	4,2	25,6	30,0
Britisch Nyassaland	£ Sterling	0,5	0,2	0,7	—	3,9	4,1
Britisch Somaliland	Rupie	—	—	—	1,1	1,7	2,8
Britisch Westafrika	£ Sterling	20,4	—	20,4	48,3	120,0	168,3
Britisch Ostafrika ¹⁰⁾	East Afr. Shilling	—	—	—	41,2	75,6	116,8
Sansibar	Rupie	8,6	—	8,6	4,3	2,0	6,3
Nordrhodesien	£ Sterling	0,1	0,1	0,2	1,6	2,0	3,7
Südrhodesien	£ Sterling	3,5	—	3,5	19,5	8,1	27,6
Südafrikanische Union	£ Sterling	181,8	138,8	320,6	155,3	57,1	351,2
Mauritius	Rupie	5,6	—	5,6	21,6	0,2	21,8
Algerien und Tunis	Franc	—	—	—	292,4	1,9	294,3
Franz. Marokko	Franc	13,1	—	13,1	103,5	1,6	105,1
Franz. Westafrika	Franc	—	—	—	125,9	1,9	127,8
Franz. Südostafrika ¹¹⁾	Franc	—	0,2	0,2	48,4	3,3	51,9
Andere franz. Kolonien in Afrika	Franc	0,8	—	0,8	0,7	2,7	3,4
Span. Marokko und Tangerzone	Hassani Peseta	—	—	—	—	8,1	8,1
Belg. Kongo	Franc	4,1	—	4,1	18,4	18,4	36,8
Ital. Erythra	Lira	2,4	—	2,4	1,3	4,2	5,5
Ital. Somaliland	Lira	—	—	—	3,0	10,8	13,8
Portug. Ostafrika	Mozambique-Escudo	1,8	0,6	2,4	15,5	—	16,1
Portug. Westafrika (Angola)	Angolar	—	—	—	12,8	1,6	14,4
Summe Afrika		319,4	140,1	459,5	1 559,3	535,2	2 234,6
Asien							
Arabien ¹²⁾	M. Th. Taler	—	—	—	—	4,3	4,3
China	Tael	5,2	194,8	200,0	901,2	1 220,7	2 316,7
Hedschas	Real	—	30,0	30,0	—	3,9	33,9
Japan	Yen	2 413,3	—	2 413,3	3 235,9	1 206,4	4 442,3
Korea	Yen	—	—	—	255,3	2,0	257,3
Formosa	Yen	—	—	—	107,4	—	107,4
Kwantung u. a. auswärtige Besitzungen	Yen	—	—	—	10,5	—	10,5
Japan einschl. auswärtige Besitzungen	Yen	2 413,3	—	2 413,3	3 609,1	1 208,4	4 817,6
Persien	Rial	0,7	—	0,7	61,7	176,0	237,7
Siam	Baht	4,7	—	4,7	242,7	99,0	341,7
Türkei	türk. £	63,9	—	63,9	339,7	50,0	389,7
Aden	Rupie	—	—	—	—	4,7	4,7
Britisch Indien	Rupie	520,5	825,1	1 345,6	2 897,3	3 879,6	7 602,0
Britisch Malaya:	Dollar	2,3	21,6	23,9	301,6	20,0	343,1
Straits Settlements	Dollar	8,3	21,6	29,9	277,9	14,1	313,6
Ver. Malayenstaaten	Dollar	—	—	—	19,1	0,7	19,8
Brit. Nordborneo und Sarawak	Dollar	—	—	—	4,5	5,2	9,7
Ceylon	Rupie	0,1	15,2	15,3	78,2	19,3	112,7
Cypern	£ Sterling	—	1,2	1,2	8,4	3,2	12,8
Hongkong	Dollar	29,4	—	29,4	128,8	43,7	172,5
Irak	Rupie	—	105,0	105,0	—	—	105,0
Palastina	paläst. £	1,8	—	1,8	40,9	3,5	44,4
Franz. Indochina	Piastre	8,0	4,0	12,0	302,9	70,0	376,9
Syrien und Groß-Libanon	Franc	—	—	—	28,3	1,1	29,4
Niederl. Indien	Gulden	286,5	—	286,5	602,2	637,4	1 239,6
Russ. Asien	Rubel	—	—	—	—	5,1	5,1
Philippinen	Peso	14,8	—	14,8	227,7	40,2	267,9
Summe Asien		3 357,2	1 196,9	4 554,1	9 770,6	7 480,1	18 457,6
Australien							
Australischer Bund	£ Sterling	1 015,3	—	1 015,3	576,1	89,9	666,0
Neuseeland	£ Sterling	147,1	—	147,1	153,2	44,9	198,1
Fidji-Inseln	£ Sterling	1,8	—	1,8	8,8	0,6	9,4
Franz. Ozeanien	Franc	—	—	—	3,1	—	3,1
Summe Australien		1 164,2	—	1 164,2	741,2	135,4	876,6
Sonstige monetäre Bestände	Escudo	—	—	—	—	—	—
Summe Welt		43 710,6	3 506,2	47 216,8	81 144,8	15 571,1	100 222,1

* Für die Erfassung der Goldbestände und des Geldumlaufs wurde die gesamte verfügbare internationale Literatur herangezogen; zusammenfassenden Geldstatistiken des amerikanischen Münzdirektors sowie auf Einzelnotizen aus der internationalen Zeitschriftenritik der betreffenden Währungseinheit, bei Ländern mit schwankenden Wechselkursen wurde der Goldwert der betr. Valuta am Jahresende überseischen Ländern ohne eigene Geldstatistik. — ¹⁾ Vorläufige bzw. unvollständige Ziffern. — ²⁾ Im freien Verkehr befindliche Umlauf von Nordirland. — ³⁾ Einschl. der Prägungen des Vatikans. — ⁴⁾ Einschl. Neufundland. — ⁵⁾ Einschl. Bahama-Inseln. — ⁶⁾ Tanganjika-Territorium und Uganda-Protektorat. — ⁷⁾ Hierunter wurden die Kolonien Madagaskar und Réunion zusammengefaßt. —

Geldumlauf der Welt*)

in Mill. *R.M.*

1929						1930**)						
Goldbestand			Geldumlauf			Goldbestand			Geldumlauf			
Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	insgesamt Sp. 2, 4, 5	Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	insgesamt Sp. 2, 4, 5	
1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	
—	—	—	1,5	52,5	54,0	—	—	—	—	1,5	55,0	56,5
79,6	—	79,6	539,6	119,7	659,3	85,9	—	85,9	441,1	119,7	560,8	660,8
0,1	0,2	0,3	4,2	26,0	30,4	0,1	0,2	0,3	—	4,2	26,0	30,4
1,1	0,2	1,3	—	3,9	4,1	1,1	0,2	1,3	—	—	3,9	4,1
—	—	—	0,7	1,4	2,1	—	—	—	—	0,7	1,4	2,1
20,4	—	20,4	60,2	120,6	180,8	20,4	—	20,4	60,2	120,6	180,8	180,8
—	—	—	50,3	88,5	138,8	—	—	—	—	50,3	88,5	138,8
8,6	—	8,6	4,6	1,6	6,2	8,6	—	8,6	—	4,6	1,6	6,1
0,3	0,1	0,4	1,6	2,7	4,4	0,3	0,1	0,4	—	1,6	2,7	4,4
2,7	—	2,7	20,3	10,2	30,5	2,7	—	2,7	—	10,2	30,5	30,5
171,6	135,0	306,6	153,2	47,2	335,4	153,2	135,0	288,2	145,0	47,2	327,2	327,2
6,6	—	6,6	22,5	0,2	22,7	6,6	—	6,6	—	22,5	0,2	22,3
33,9	—	33,9	335,8	1,9	337,7	33,9	—	33,9	328,3	1,9	330,2	330,2
11,5	—	11,5	99,3	1,6	100,9	10,7	—	10,7	95,4	1,6	97,0	97,0
—	—	—	105,5	1,9	107,4	—	—	—	101,8	1,9	103,7	103,7
—	0,2	0,2	46,2	3,3	49,7	—	0,2	—	40,2	3,3	43,7	43,7
0,8	—	0,8	0,7	2,7	3,4	0,8	—	0,8	0,7	2,7	3,4	3,4
—	—	—	—	8,1	8,1	—	—	—	—	8,1	8,1	8,1
4,4	—	4,4	21,4	20,0	41,4	4,8	—	4,8	21,3	20,0	41,3	41,3
2,4	—	2,4	1,3	4,2	5,5	2,4	—	2,4	1,3	4,2	5,5	5,5
—	—	—	3,0	10,8	13,8	—	—	—	3,0	10,8	13,8	13,8
1,8	0,6	2,4	15,8	16,4	32,2	1,8	0,6	2,4	15,8	16,4	32,2	32,2
—	—	—	12,0	1,6	13,6	—	—	—	12,0	1,6	13,6	13,6
345,8	186,3	482,1	1 499,7	530,6	2 166,6	333,3	186,3	469,6	1 371,3	533,1	2 040,7	2 040,7
—	—	—	—	3,7	3,7	—	—	—	—	3,7	3,7	3,7
5,2	204,0	209,2	762,2	1 282,6	2 248,8	5,2	119,3	124,5	515,5	948,5	1 583,3	1 583,3
—	14) 30,0	14) 30,0	—	3,2	33,2	—	14) 30,0	14) 30,0	—	3,2	33,2	33,2
2 370,0	—	2 370,0	3 282,4	1 280,8	4 563,2	1 728,0	—	1 728,0	2 982,4	1 301,5	4 283,9	4 283,9
—	—	—	245,0	2,1	245,1	—	—	—	189,5	2,1	191,6	191,6
—	—	—	100,7	—	100,7	—	—	—	83,5	—	83,5	83,5
—	—	—	10,2	8,7	18,9	—	—	—	7,7	8,7	16,4	16,4
2 370,0	—	2 370,0	3 636,3	1 297,6	4 927,9	1 728,0	—	1 728,0	3 263,1	1 312,3	4 575,4	4 575,4
0,7	—	0,7	56,1	176,0	232,1	0,7	—	0,7	55,2	154,0	209,2	209,2
4,7	—	4,7	237,7	182,7	400,4	4,7	—	4,7	218,2	162,7	380,9	380,9
63,9	—	63,9	318,0	47,0	365,0	63,9	—	63,9	341,3	47,6	388,9	388,9
—	—	—	—	6,2	6,2	—	—	—	—	6,2	6,2	6,2
537,6	825,1	1 362,7	2 748,9	3 778,0	7 352,0	538,4	825,1	1 363,5	2 430,6	3 488,1	6 743,8	6 743,8
8,4	21,6	30,0	291,8	47,4	369,3	8,4	21,6	30,0	291,4	47,4	368,4	368,4
8,4	13) 21,6	13) 30,0	268,8	41,2	331,6	8,4	13) 21,6	13) 30,0	268,4	41,2	331,2	331,2
—	—	—	15,9	0,8	16,7	—	—	—	15,9	0,8	16,7	16,7
—	—	—	7,1	5,4	12,5	—	—	—	7,1	5,4	12,5	12,5
0,1	15,2	15,3	84,8	21,8	121,8	0,1	15,2	15,3	83,4	21,5	120,1	120,1
—	1,2	1,2	8,1	3,2	12,5	—	1,2	1,2	8,1	3,2	12,5	12,5
29,4	—	29,4	155,7	36,8	192,5	29,4	—	29,4	155,5	36,8	190,7	190,7
—	105,0	105,0	—	—	105,0	—	105,0	105,0	—	—	105,0	105,0
1,8	—	1,8	36,8	20,4	57,2	1,8	—	1,8	40,7	5,7	46,4	46,4
14) 12,2	14) 8,0	20,2	250,1	65,0	325,1	14) 12,2	14) 8,0	20,2	206,4	65,3	279,7	279,7
65,8	—	65,8	28,7	13,2	41,9	65,8	—	65,8	28,7	17,5	46,2	46,2
235,6	—	235,6	555,5	642,2	1 197,7	233,7	—	233,7	449,4	642,2	1 091,6	1 091,6
—	—	—	—	5,1	5,1	—	—	—	—	5,1	5,1	5,1
14,4	—	14,4	214,0	39,8	253,8	7,2	—	7,2	210,3	39,5	249,8	249,8
3 349,8	1 210,1	4 559,9	9 384,7	7 645,9	18 240,7	2 699,5	1 125,4	3 824,9	8 307,8	6 998,3	16 431,5	16 431,5
831,5	—	831,5	557,7	90,2	647,9	375,9	—	375,9	477,6	82,4	560,0	560,0
134,8	—	134,8	149,1	44,9	194,0	141,0	—	141,0	134,2	42,7	176,9	176,9
1,8	—	1,8	8,4	0,4	8,8	1,8	—	1,8	8,4	0,4	8,8	8,8
—	—	—	2,1	—	2,1	—	—	—	2,1	—	2,1	2,1
968,1	—	968,1	717,3	135,5	852,8	518,7	—	518,7	622,3	125,5	747,8	747,8
—	—	—	11,3	—	11,3	—	—	—	11,3	—	11,3	11,3
44 888,9	3 451,2	48 340,1	81 545,8	15 721,8	100 718,8	46 946,4	3 304,2	50 250,6	83 157,0	14 925,5	101 386,7	101 386,7

in erster Linie die verschiedenen (amtlichen und privaten) Veröffentlichungen der einzelnen Länder; ersatzweise wurde auf die großen Literatur zurückgegriffen. — Für die Umrechnung der Goldumlaufszahlen in *R.M.*-Beträge wurde bei Ländern mit stabiler Währung die Paritätsgesetz. — **) Die Zahlenangaben für das Jahr 1930 enthalten eine Anzahl von vorläufigen Ziffern, so etwa bei mehreren kleineren Goldmünzen (geschätzte Zahl). — *) Vergl. Fußnote 2). — *) Einschl. des Notenumlaufs von Nordirland. — *) Ausschl. des Notenumlaufs von Kenia-Kolonien. — *) Hierunter wurden die Kolonien Guadelupe, Martinique und Franz. Guyana zusammengefaßt. — *) Umfaßt Kenya-Kolonien. — *) Außer Hedschas und Aden. — **) Valutarisches Silber. — **) Geschätzte Zahl. — **) Unvollständig; enthält teilweise gehortete Bestände.

172. Übersichten zum Vergleich der Deutsches

Vorbemerkung. In den folgenden Übersichten sind die einzelnen Ausgabeposten der betreffenden Länder derart aus den Originalwilligen Voranschlägen — herausgenommen und neu zusammengestellt worden, daß eine weitgehende Vergleichbarkeit der Zahlen gewährleistet ist. Die Ausgaben nur einen Teil — und zwar in den einzelnen Ländern einen verschiedenen großen Teil — der Gesamtausgaben sozialen Verhältnissen ländersweise verschieden ist, sind Schlußfolgerungen aus dem hier gebotenen Material nur bei genauer Kenntnis reich, Belgien und Italien, Berlin 1927, und »Finanzen und Steuern im In- und Auslande«, Berlin 1930.

a. Ausgaben des Reichs (in Millionen RM)

Ausgabewecke	Rechnungsabschluß									
	Persönliche Ausgaben ¹⁾		Laufende sächliche Ausgaben ²⁾	Zuschüsse und Unterstützungen ³⁾	Vermögensanlagen		Überweisungen an nachgeordnete Gebietskörperschaften	Übrige Ausgaben	Insgesamt (Sp. 1 bis 8)	Gesamtausgaben (Sp. 9) abzüglich Ausgaben gedeckt durch Überweisungen von Ländern und Gemeinden
	Gehälter	Pensionen usw.			Insgesamt	davon: Sachinvestitionen				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
I. Allgemeine Verwaltung	53,6	3,1	41,9	4,7	3,3	3,3	2,0	—	113,6	113,1
1. Oberste Staatsorgane	1,7	0,4	2,8	—	0,4	0,4	0,0	—	5,3	5,3
2. Volksvertretung	1,1	0,2	9,6	—	0,0	0,0	—	—	10,9	10,9
3. Auswärtige Angelegenheiten	31,3	4,1	21,4	4,5	2,9	2,9	—	—	64,2	64,2
4. Allgemeine innere Verwaltung	1,6	0,4	0,4	—	—	—	—	—	2,4	2,4
5. Sonstige innere Verwaltung	17,9	3,0	7,7	0,2	—	—	2,0	—	30,8	30,3
II. Staats- und Rechtssicherheit	276,7	68,8	411,6	0,0	81,0	81,0	200,5	—	1 038,6	1 038,5
1. Polizei	2,2	0,7	2,0	—	—	—	199,2	—	204,1	204,1
2. Rechtspflege	3,7	2,2	1,5	0,0	—	—	—	—	7,4	7,4
a) Justizverwaltung und Gerichte	3,7	2,2	1,5	0,0	—	—	—	—	7,4	7,4
b) Strafvollzug	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Wehrmacht	270,8	65,9	403,1	0,0	81,0	81,0	1,3	—	827,1	827,0
a) Heer und allgemeine Wehrausgaben	227,4	55,8	304,0	—	17,4	17,4	—	—	604,6	604,5
b) Marine	43,4	10,1	104,1	—	63,6	63,6	1,3	—	222,5	222,5
c) Militärluftfahrt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) Militärische Sonderorganisationen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bildungswesen	4,4	0,8	6,8	27,6	0,0	0,0	0,6	—	40,2	40,2
1. Allgemeiner Verwaltungsaufwand	0,0	—	0,0	—	—	—	—	—	0,0	0,0
2. Schulwesen	—	—	0,1	3,8	—	—	0,3	—	4,2	4,2
a) Volks- und Fortbildungsschulen	—	—	0,1	2,2	—	—	0,3	—	2,6	2,6
b) Mittlere und höhere Schulen	—	—	0,0	1,2	—	—	—	—	1,2	1,2
c) Fach- und sonstige Schulen	—	—	—	0,4	—	—	0,0	—	0,4	0,4
α) Landwirtschaftliche Schulen	—	—	—	0,0	—	—	0,0	—	0,0	0,0
β) Handels- und Gewerbeschulen	—	—	—	0,0	—	—	0,0	—	0,0	0,0
γ) Lehrerbildung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
δ) Sonstiges Schul- u. Bildungswesen	—	—	—	0,4	—	—	0,0	—	0,4	0,4
3. Wissenschaft und Kunst	4,4	0,8	6,7	21,1	0,0	0,0	0,3	—	33,3	33,3
a) Hochschulen	—	—	—	1,3	—	—	0,1	—	1,4	1,4
b) Theater und Konzertwesen	—	—	—	0,3	—	—	0,0	—	0,3	0,3
c) Sonstiges (Institute, Museen usw.)	4,4	0,8	6,7	19,5	0,0	0,0	0,2	—	31,6	31,6
4. Kirche	—	—	—	2,7	—	—	—	—	2,7	2,7
IV. Wohlfahrtswesen	6,1	1,2	21,8	593,3	429,9	9,6	51,2	—	1 103,5	1 103,5
1- Allgemeiner Verwaltungsaufwand	6,1	1,2	1,9	—	0,3	0,3	—	—	9,5	9,5
2. Wirtschaftliche Fürsorge	—	—	—	10,0	0,1	0,1	49,9	—	60,0	60,0
a) Fürsorgeaufwand	—	—	—	9,5	0,1	0,1	49,9	—	59,5	59,5
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	—	—	—	0,5	—	—	—	—	0,5	0,5
3. Jugendwohlfahrt, Gesundheitswesen	—	—	1,7	6,1	—	—	0,0	—	7,8	7,8
a) Fürsorgeaufwand	—	—	1,7	5,6	—	—	0,0	—	7,3	7,3
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	—	—	—	0,5	—	—	—	—	0,5	0,5
4. Sozialversicherung (ohne IV, 5)	—	—	18,2	398,4	—	—	—	—	416,6	416,6
5. Arbeiterfragen und Erwerbslosenfürsorge	—	—	—	178,4	391,8	—	1,3	—	571,5	571,5
a) Arbeitsverwaltung, -vermittlung usw.	—	—	—	0,0	—	—	—	—	0,0	0,0
b) Unterstützende Erwerbslosenfürsorge	—	—	—	175,9	259,8	—	—	—	435,7	435,7
c) Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge	—	—	—	2,5	132,0	—	1,3	—	135,8	135,8
6. Wohnungswesen	—	—	0,0	0,4	37,7	9,2	—	—	38,1	38,1
V. Wirtschaft und Verkehr	16,9	2,3	82,7	112,3	137,0	85,4	13,4	2,3	386,9	386,9
1. Wirtschaftsförderung	5,5	1,0	3,1	75,4	47,3	0,4	0,2	2,1	134,6	134,6
a) Landwirtschaft	1,2	0,2	0,5	63,9	47,2	0,4	0,2	—	113,2	113,2
b) Allgem. Wirtschaft, Handel u. Gewerbe	4,3	0,8	2,6	11,5	0,1	—	0,0	2,1	21,4	21,4
2. Verkehrswesen	11,4	1,3	79,6	36,9	89,7	85,0	13,2	0,2	232,3	232,3
a) Allgemeiner Verwaltungsaufwand	2,6	0,9	0,6	—	—	—	—	—	4,0	4,0
b) Straßen, Wege, Brücken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) Wasserstraßen	8,1	0,5	68,2	1,3	85,1	83,9	12,6	0,1	175,9	175,9
d) Sonstig. (Land-, Wasser-, Luftverk. usw.)	0,7	0,0	10,8	35,6	4,6	1,1	0,6	0,1	52,4	52,4
VI. Anstalten und Einrichtungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII. Finanz- und Steuerverwaltung	388,8	78,6	102,5	—	17,6	17,6	3,9	—	589,4	589,4
VIII. Schuldendienst u. Schuldenverwaltung	5,8	1,5	1,3	—	—	—	0,5	—	621,1	630,2
IX. Kriegslasten	62,1	12,1	512,1	1 702,9	28,4	0,3	5,5	2 170,3	4 493,4	4 493,4
1. Innere Kriegslasten	62,1	12,1	512,1	1 702,9	8,7	0,3	5,5	11,5	2 314,9	2 314,9
a) Kriegsversorgung	45,9	9,8	55,5	1 702,9	0,3	0,3	3,6	—	1 818,0	1 818,0
b) Sonstiges	16,2	2,3	456,6	—	8,4	—	1,9	—	496,9	496,9
2. Äußere Kriegslasten	—	—	—	—	19,7	—	—	—	11,5	11,5
X. Kolonialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	2 158,8	2 178,5
XI. Betriebe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XII. Sonstige Ausgaben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesamtausgaben	812,4	173,4	1 180,7	2 440,8	697,2	197,2	277,6	2 793,7	8 375,8	8 375,1

¹⁾ Ausschl. unmittelbar gezahlter Arbeiterlöhne. — ²⁾ Einschl. Arbeiterlöhne. — ³⁾ Soweit nicht einwandfreie Darlehen. — ⁴⁾ Innerer Schuldendienst. — ⁵⁾ Kriegstribute.

Staatsausgaben einiger Länder

Reich 1928/29

quellen — bei Deutschland (Reich und Länder) den Rechnungsabslüssen laut Reichsfinanzstatistik, bei den übrigen Staaten den be-
 leistet wird. Das Schema der Zusammenstellung lehnt sich an das der deutschen Reichsfinanzstatistik an. Da die Staats- (bzw. Bundes- und
 der öffentlichen Verwaltung ausmachen und da das Ausmaß der öffentlichen Tätigkeit im ganzen je nach den wirtschaftlichen und
 des den Zahlen zugrunde liegenden Sachverhalts zu ziehen. Vgl. Einzelschrift Nr. 9 »Die Staatsausgaben in Großbritannien, Frank-

b. Ausgaben des Reichs und der Länder (ohne Hansestädte) (in Millionen Reichsmark)

Ausgabezwecke	Rechnungsabslüsse									
	Persönliche Ausgaben ¹⁾		Laufende sächliche Ausgaben ²⁾	Zuschüsse und Unterstützungen ³⁾	Vermögensanlagen		Überweisungen an Zweckverbände und an andere Gebietskörperschaften	Übrige Ausgaben	Insgesamt (Sp. 1 bis 8)	Gesamtausgaben (Sp. 9) abzüglich Ausgaben gedeckt durch Überweisungen von Reich, Ländern und Gemeinden
	Gehälter	Pensionen usw.			Insgesamt	davon: Sachinvestitionen				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
I. Allgemeine Verwaltung	161,5	41,2	87,6	5,4	7,5	6,3	3,0	0,1	306,3	301,8
1. Oberste Staatsorgane	5,9	2,0	4,5	0,1	0,5	0,5	0,0	0,0	824,2	579,6
2. Volkvertretung	3,3	0,7	20,4	0,0	0,2	0,2	0,0	0,0	24,6	24,6
3. Auswärtige Angelegenheiten	31,3	4,1	21,4	4,5	2,9	2,9	—	—	64,2	64,2
4. Allgemeine innere Verwaltung	90,1	29,1	26,7	0,0	1,6	1,5	0,0	0,0	147,5	145,6
5. Sonstige innere Verwaltung	30,9	5,3	14,6	0,8	2,3	1,2	3,0	0,1	57,0	54,4
II. Staats- und Rechtssicherheit	1 028,6	267,3	691,1	14,8	112,5	112,3	204,5	0,0	2 318,8	2 072,9
1. Polizei	382,4	102,2	118,4	—	19,3	19,1	202,5	0,0	824,2	579,6
2. Rechtspflege	375,4	99,2	164,6	14,8	12,2	12,2	0,7	0,0	666,9	666,3
a) Justizverwaltung und Gerichte	334,5	88,2	119,3	14,8	8,2	8,2	0,7	0,0	565,7	565,1
b) Strafvollzug	40,9	11,0	45,3	0,0	4,0	4,0	0,0	—	101,2	101,2
3. Wehrmacht	270,8	65,9	408,1	—	81,0	81,0	1,3	—	827,1	827,0
a) Heer und allgemeine Wehrausgaben	227,4	55,8	304,0	—	17,4	17,4	—	—	604,6	604,5
b) Marine	43,4	10,1	104,1	—	63,6	63,6	1,3	—	222,5	222,5
c) Militärluftfahrt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) Militärische Sonderorganisationen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bildungswesen	699,6	164,3	162,7	215,5	49,4	41,9	456,3	—	1 747,8	1 641,2
1. Allgemeiner Verwaltungsaufwand	20,7	6,7	3,6	—	0,1	0,1	0,0	—	31,1	31,1
2. Schulwesen	537,5	131,5	36,1	21,0	14,3	7,4	454,4	—	1 194,8	1 094,2
a) Volks- und Fortbildungsschulen	356,6	78,9	9,1	2,6	5,6	0,5	426,4	—	879,2	809,8
b) Mittlere und höhere Schulen	144,1	43,7	18,2	8,4	6,6	6,3	20,0	—	241,0	216,8
c) Fach- und sonstige Schulen	36,8	8,9	8,8	10,0	2,1	0,5	8,0	—	74,6	67,6
α) Landwirtschaftliche Schulen	2,4	0,3	1,5	5,5	0,3	0,1	0,5	—	10,5	10,5
β) Handels- und Gewerbeschulen	25,6	5,7	3,7	2,8	1,6	0,2	6,9	—	46,3	39,9
γ) Lehrerbildung	5,4	2,3	2,6	0,4	0,1	0,1	0,0	—	10,8	10,8
2) Sonstiges Schul- u. Bildungswesen	3,4	0,6	1,0	1,3	0,1	0,1	0,6	—	7,0	6,4
3. Wissenschaft und Kunst	141,4	26,1	123,0	33,4	35,0	34,4	1,9	—	360,3	354,8
a) Hochschulen	92,8	17,7	84,3	5,1	26,3	26,1	1,3	—	227,5	226,6
b) Theater und Konzertwesen	28,6	3,5	14,1	2,7	1,6	1,6	0,3	—	50,8	46,0
c) Sonstiges (Institute, Museen usw.)	20,0	4,9	24,6	25,6	7,1	6,7	0,3	—	82,5	82,2
4. Kirche	—	—	—	161,1	—	—	—	—	161,1	161,1
IV. Wohlfahrtswesen	54,1	12,3	82,8	645,9	839,8	42,0	138,1	3,3	1 775,8	1 746,4
1. Allgemeiner Verwaltungsaufwand	35,5	8,4	12,7	0,0	0,7	0,7	0,3	—	57,6	57,1
2. Wirtschaftliche Fürsorge	0,1	0,0	13,9	43,7	2,6	0,1	82,1	—	142,4	142,4
a) Fürsorgeaufwand	—	—	13,4	43,2	2,6	0,1	82,1	—	141,3	141,3
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	0,1	0,0	0,5	0,5	—	—	—	—	1,1	1,1
3. Jugendwohlfahrt, Gesundheitswesen	18,0	3,8	37,1	21,7	8,7	7,6	30,1	0,2	119,6	119,4
a) Fürsorgeaufwand	—	—	4,1	18,8	1,0	0,0	30,1	0,1	54,1	54,1
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	18,0	3,8	33,0	2,9	7,7	7,6	—	0,1	65,5	65,3
4. Sozialversicherung (ohne IV, 5)	—	—	18,2	398,4	—	—	—	—	416,6	416,6
5. Arbeiterfragen und Erwerbslosenfürsorge	—	—	0,2	180,2	472,2	22,1	12,6	—	665,2	664,1
a) Arbeitsverwaltung, -vermittlung usw.	—	—	—	0,0	—	—	—	—	0,0	0,0
b) Unterstützende Erwerbslosenfürsorge	—	—	—	175,9	259,8	—	—	—	435,7	435,7
c) Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge	—	—	0,2	4,3	212,4	22,1	12,6	—	229,5	228,4
6. Wohnungswesen	0,5	0,1	0,2	1,9	355,6	11,5	13,0	3,1	374,4	346,8
V. Wirtschaft und Verkehr	109,4	28,4	188,9	180,0	245,0	155,7	36,7	3,2	791,6	777,8
1. Wirtschaftsförderung	68,1	18,5	49,4	132,6	94,8	11,7	13,2	2,2	378,8	377,5
a) Landwirtschaft	49,4	13,7	42,0	108,1	90,7	11,5	13,1	0,1	317,1	316,1
b) Allgem. Wirtschaft, Handel u. Gewerbe	18,7	4,8	7,4	24,5	4,1	0,2	0,1	2,1	61,7	61,4
2. Verkehrswesen	41,3	9,9	139,5	47,4	150,2	144,0	23,5	1,0	412,8	400,3
a) Allgemeiner Verwaltungsaufwand	4,1	1,2	0,8	—	—	—	—	—	6,1	6,1
b) Straßen, Wege, Brücken	13,6	3,8	44,1	0,0	38,5	38,4	9,4	0,2	109,6	107,6
c) Wasserstraßen	22,9	4,9	83,6	2,8	104,4	102,9	13,2	0,1	231,9	221,2
d) Sonstige (Land-, Wasser-, Luftverk. usw.)	0,7	0,0	11,0	44,6	7,3	2,7	0,9	0,7	65,2	65,2
VI. Anstalten und Einrichtungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII. Finanz- und Steuerverwaltung	466,5	96,4	118,7	0,0	17,9	17,9	7,8	0,0	707,3	707,0
VIII. Schuldendienst u. Schuldenverwaltung	6,5	1,9	3,4	—	0,0	—	0,6	4) 780,9	793,3	792,8
IX. Kriegslasten	62,1	12,1	512,1	1 702,9	28,4	0,3	5,5	2 170,3	4 498,4	4 493,4
1. Innere Kriegslasten	62,1	12,1	512,1	1 702,9	8,7	0,3	5,5	11,5	2 314,5	2 314,9
a) Kriegsvorsorgung	45,9	9,8	55,5	1 702,9	0,3	0,3	3,6	—	1 818,0	1 818,0
b) Sonstiges	16,2	2,3	456,6	—	8,4	—	1,9	11,5	496,9	496,9
2. Äußere Kriegslasten	—	—	—	—	19,7	—	—	—	2 158,8	2 178,5
X. Kolonialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Betriebe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XII. Sonstige Ausgaben	0,2	6,2	0,6	0,8	6,1	3,3	3,7	9,0	26,6	26,1
Gesamtausgaben	2 588,5	630,1	1 847,4	2 765,3	1 306,6	379,7	856,2	2 956,8	12 960,9	12 559,4

1) Ausschl. unmittelbar gezahlter Arbeiterlöhne. — 2) Einschl. Arbeiterlöhne. — 3) Soweit nicht einwandfreie Darlehen. — 4) Innerer Schuldendienst. — 5) Kriegskontingente.

172. Übersichten zum Vergleich der Staatsausgaben einiger Länder

Frankreich 1929

Staatsausgaben (in Millionen fr.)

Ausgabezwecke	Bewilligter Staats-Voranschlag								
	Persönliche Ausgaben ¹⁾		Laufende sächliche Ausgaben ²⁾	Zuschüsse und Unterstützungen ³⁾	Vermögensanlagen		Überweisungen an nachgeordnete Gebietskörperschaften	Übrige Ausgaben	Gesamtausgaben
	Gehälter	Pensionen usw.			Insgesamt	davon: Sachinvestitionen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
I. Allgemeine Verwaltung	281,5	57,6	172,9	120,1	8,2	8,2	13,9	—	654,2
1. Oberste Staatsorgane.....	9,0	2,2	2,0	—	—	—	—	—	13,2
2. Volksvertretung.....	57,4	—	33,8	—	—	—	—	—	91,2
3. Auswärtige Angelegenheiten.....	79,1	20,3	119,4	0,6	7,1	7,1	—	—	226,5
4. Allgemeine innere Verwaltung.....	63,6	16,3	6,4	—	—	—	1,4	—	87,7
5. Sonstige innere Verwaltung.....	72,4	18,8	11,3	119,5	1,1	1,1	12,5	—	235,6
II. Staats- und Rechtssicherheit	3 450,1	1 966,4	4 291,8	46,3	1 755,1	1 755,1	106,8	—	11 616,5
1. Polizei.....	337,1	87,9	384,4	0,3	—	—	106,5	—	916,2
2. Rechtspflege.....	235,5	60,4	94,7	0,2	0,0	0,0	—	—	390,8
a) Justizverwaltung und Gerichte.....	180,4	46,3	12,8	0,1	0,0	0,0	—	—	239,6
b) Strafvollzug.....	55,1	14,1	81,9	0,1	—	—	—	—	151,2
3. Wehrmacht.....	2 877,5	1 818,1	3 812,7	45,8	1 755,1	1 755,1	0,3	—	10 309,5
a) Heer und allgemeine Wehrausgaben.....	1 888,9	1 195,6	2 394,0	44,8	399,9	399,9	—	—	5 923,2
b) Marine.....	705,2	448,8	530,9	1,0	1 271,9	1 271,9	—	—	2 957,8
c) Militärluftfahrt.....	283,4	173,7	887,8	—	83,3	83,3	0,3	—	1 428,5
d) Militärische Sonderorganisationen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bildungswesen	2 575,2	673,6	150,4	223,2	48,2	48,2	90,9	—	3 761,5
1. Allgemeiner Verwaltungsaufwand.....	11,0	2,8	1,2	—	—	—	—	—	15,0
2. Schulwesen.....	2 370,4	603,4	62,1	194,2	29,5	29,5	90,7	—	3 350,3
a) Volks- und Fortbildungsschulen.....	1 927,1	490,4	9,9	16,6	—	—	68,5	—	2 512,6
b) Mittlere und höhere Schulen.....	322,1	81,9	7,9	161,1	—	—	14,1	—	587,1
c) Fach- und sonstige Schulen.....	121,2	31,1	44,3	16,5	29,5	29,5	8,0	—	250,6
a) Landwirtschaftliche Schulen.....	10,8	2,8	2,2	5,5	—	—	0,3	—	21,6
β) Handels- und Gewerbeschulen.....	70,1	18,0	9,2	9,0	29,5	29,5	6,4	—	142,2
γ) Lehrerbildung.....	34,2	8,7	31,4	0,9	—	—	—	—	75,2
δ) Sonstiges Schul- u. Bildungswesen.....	6,1	1,6	1,5	1,1	—	—	1,3	—	11,6
3. Wissenschaft und Kunst.....	156,3	40,1	87,0	28,6	18,7	18,7	0,2	—	330,9
a) Hochschulen.....	116,4	29,8	31,3	13,8	13,0	13,0	0,1	—	204,4
b) Theater und Konzertwesen.....	—	—	0,9	5,9	5,7	5,7	—	—	12,5
c) Sonstiges (Institute, Museen usw.).....	39,9	10,3	54,8	8,9	—	—	0,1	—	114,0
4. Kirche.....	37,5	27,3	0,1	0,4	—	—	—	—	65,3
IV. Wohlfahrtswesen	35,1	8,9	27,6	642,7	0,3	0,3	607,3	—	1 321,9
1. Allgemeiner Verwaltungsaufwand.....	7,8	2,0	1,2	0,0	—	—	—	—	11,0
2. Wirtschaftliche Fürsorge.....	5,8	1,4	1,1	4,8	—	—	368,2	—	381,3
a) Fürsorgeaufwand.....	5,8	1,4	1,1	4,8	—	—	368,2	—	381,3
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.).....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Jugendschutz, Gesundheitswesen.....	8,0	2,0	19,5	3,8	0,3	0,3	224,2	—	267,8
a) Fürsorgeaufwand.....	6,9	1,7	18,9	0,2	—	—	116,8	—	144,5
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.).....	1,1	0,3	0,6	3,6	0,3	0,3	117,4	—	123,3
4. Sozialversicherung (ohne IV. 5.).....	9,6	2,5	2,9	478,4	—	—	—	—	493,4
5. Arbeiterfragen und Erwerbslosenfürsorge.....	3,9	1,0	2,4	0,9	—	—	4,9	—	13,1
a) Arbeitsverwaltung, -vermittlung usw.....	3,9	1,0	2,4	0,3	—	—	2,4	—	10,0
b) Unterstützende Erwerbslosenfürsorge.....	—	—	—	0,6	—	—	2,5	—	3,1
c) Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Wohnungswesen.....	—	—	0,5	154,8	—	—	—	—	155,3
V. Wirtschaft und Verkehr	389,4	128,6	853,5	1 127,9	201,8	201,8	172,5	—	2 870,7
1. Wirtschaftsförderung.....	100,8	48,8	62,3	248,7	11,0	11,0	—	—	471,6
a) Landwirtschaft.....	55,8	38,3	53,1	225,8	10,0	10,0	—	—	382,8
b) Allgem. Wirtschaft, Handel u. Gewerbe.....	45,2	10,5	9,2	22,9	1,0	1,0	—	—	88,8
2. Verkehrswesen.....	285,6	79,8	791,2	879,2	190,8	190,8	172,5	—	2 399,1
a) Allgemeiner Verwaltungsaufwand.....	12,0	3,0	3,7	—	—	—	—	—	18,7
b) Straßen, Wege, Brücken.....	174,0	50,9	639,8	0,0	18,6	18,6	146,3	—	929,6
c) Wasserstraßen.....	48,4	12,5	104,2	—	153,7	153,7	5,5	—	324,3
d) Sonstig. (Land-, Wasser-, Luftverk. usw.).....	51,2	13,4	143,5	879,2	18,5	18,5	20,7	—	1 126,5
VI. Anstalten und Einrichtungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII. Finanz- und Steuerverwaltung	1 193,3	311,4	345,4	—	6,0	—	—	—	1 856,1
VIII. Schuldendienst u. Schuldenverwaltung	—	—	143,3	—	—	—	—	20 377,7	20 521,0
IX. Kriegslasten	77,4	19,8	298,7	11 633,7	30,6	—	11,5	3 282,3	15 352,0
1. Innere Kriegslasten.....	77,4	19,8	298,7	11 633,7	30,6	—	11,5	3 282,3	15 352,0
a) Kriegsversorgung.....	29,9	7,4	30,3	5 282,5	—	—	—	—	5 349,1
b) Sonstiges.....	48,5	12,4	268,4	6 351,2	30,6	—	11,5	3 282,3	7 942,5
2. Äußere Kriegslasten.....	—	—	—	—	—	—	—	2 060,4	2 060,4
X. Kolonialwesen	1 021,0	57,4	1 165,9	3,2	1,9	1,9	21,0	—	2 270,4
XI. Betriebe	—	—	—	4,1	30,7	30,7	—	—	34,8
XII. Sonstige Ausgaben	—	38,9	8,4	0,0	—	—	29,5	—	71,8
Gesamtausgaben	9 020,0	3 257,5	7 455,9	13 801,2	2 082,8	2 046,2	1 053,4	23 660,0	60 330,9

¹⁾ Einschl. unmittelbar gezahlter Arbeiterlöhne. — ²⁾ Ausschl. Arbeiterlöhne. — ³⁾ Soweit nicht einwandfreie Darlehen. — ⁴⁾ Davon: Innerer Schuldendienst = 19 838,7; Äußerer Schuldendienst = 539,0. — ⁵⁾ Innerer Schuldendienst. — ⁶⁾ Äußerer Schuldendienst.

172. Übersichten zum Vergleich der Staatsausgaben einiger Länder

Großbritannien 1929/30

Staatsausgaben (in 1 000 £)

Ausgabezwecke	Bowilligter Staats-Voranschlag bzw. Rechnung								
	Persönliche Ausgaben ¹⁾		Laufende sächliche Ausgaben ²⁾	Zuschüsse und Unterstützungen ³⁾	Vermögensanlagen		Überweisungen an nachgeordnete Gebietskörperschaften	Übrige Ausgaben	Gesamtausgaben
	Gehälter	Pensionen usw.			Ins-gesamt	davon: Sachinvestitionen			
			1	2			3	4	5	6	7	8	9
I. Allgemeine Verwaltung	3 588	374	2 186	8	1	1	143	—	6 300
1. Oberste Staatsorgane.....	424	45	293	—	—	—	—	—	762
2. Volksvertretung.....	378	21	821	4	1	1	—	—	1 225
3. Auswärtige Angelegenheiten.....	1 424	149	977	4	—	—	17	—	2 571
4. Allgemeine innere Verwaltung.....	615	73	62	—	—	—	126	—	876
5. Sonstige innere Verwaltung.....	747	86	33	0	—	—	—	—	866
II. Staats- und Rechtssicherheit	58 482	19 619	42 241	364	5 920	5 920	8 101	1 474	136 201
1. Polizei.....	104	1 651	102	1	—	—	7 992	214	10 064
2. Rechtspflege.....	3 177	447	811	28	105	105	68	—	4 636
a) Justizverwaltung und Gerichte.....	2 387	226	327	27	97	97	68	—	3 132
b) Strafvollzug.....	790	221	484	1	8	8	—	—	1 504
3. Wehrmacht.....	55 201	17 521	41 328	335	5 815	5 815	41	1 260	121 501
a) Heer und allgemeine Wehrausgaben.....	18 686	9 012	13 670	150	269	269	35	320	42 142
b) Marine.....	26 313	8 275	16 365	5	4 606	4 606	—	928	56 492
c) Militärluftfahrt.....	6 441	234	9 603	180	940	940	6	12	17 416
d) Militärische Sonderorganisationen.....	3 761	—	1 690	—	—	—	—	—	5 451
III. Bildungswesen	1 969	348	1 067	3 434	57	57	45 461	41	52 377
1. Allgemeiner Verwaltungsaufwand.....	767	181	101	2	—	—	6 061	—	7 112
2. Schulwesen.....	1	122	2	1 680	0	0	39 399	—	41 204
a) Volks- und Fortbildungsschulen.....	1	122	—	18	—	—	32 747	—	32 888
b) Mittlere und höhere Schulen.....	—	—	—	555	—	—	6 466	—	7 021
c) Fach- und sonstige Schulen.....	—	—	2	1 107	0	0	185	—	1 295
a) Landwirtschaftliche Schulen.....	—	—	2	116	0	0	186	—	304
β) Handels- und Gewerbeschulen.....	—	—	—	28	—	—	—	—	28
γ) Lehrerausbildung.....	—	—	—	824	—	—	—	—	824
δ) Sonstiges Schul- u. Bildungswesen.....	—	—	—	139	—	—	—	—	139
3. Wissenschaft und Kunst.....	1 199	45	964	1 751	57	57	1	9	4 026
a) Hochschulen.....	12	0	5	1 650	—	—	—	—	1 667
b) Theater und Konzertwesen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) Sonstiges (Institute, Museen usw.).....	1 187	45	959	101	57	57	1	9	2 359
4. Kirche.....	2	—	0	1	—	—	—	32	35
IV. Wohlfahrtswesen	6 297	109	2 069	61 433	4 750	325	17 630	91	92 379
1. Allgemeiner Verwaltungsaufwand.....	2 310	94	255	37	—	—	—	—	2 696
2. Wirtschaftliche Fürsorge.....	11	—	17	35 656	—	—	—	—	35 684
a) Fürsorgeaufwand.....	11	—	17	35 656	—	—	—	—	35 684
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.).....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Jugendwohlfahrt, Gesundheitswesen.....	183	13	176	417	91	91	4 687	—	5 567
a) Fürsorgeaufwand.....	132	12	48	32	—	—	1 392	—	1 616
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.).....	51	1	128	385	91	91	3 295	—	3 951
4. Sozialversicherung (ohne IV, 5).....	171	2	546	5 101	4 000	—	40	—	9 860
5. Arbeiterfragen und Erwerbslosenfürsorge.....	3 622	—	1 034	20 192	576	233	133	—	25 557
a) Arbeitsverwaltung, -vermittlung usw.....	3 612	—	329	4 046	200	200	99	—	8 286
b) Unterstützende Erwerbslosenfürsorge.....	10	—	—	14 043	—	—	34	—	14 087
c) Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge.....	—	—	705	2 103	376	33	—	—	3 184
6. Wohnungswesen.....	—	0	41	30	83	1	12 770	91	13 015
V. Wirtschaft und Verkehr	2 688	131	2 485	8 327	22 193	22 039	5 617	10	41 451
1. Wirtschaftsförderung.....	1 882	87	2 268	7 935	425	288	5 611	—	18 208
a) Landwirtschaft.....	773	35	1 802	5 096	424	287	5 584	—	13 714
b) Allgem. Wirtschaft, Handel u. Gewerbe.....	1 109	52	466	2 839	1	1	27	—	4 494
2. Verkehrswesen.....	806	44	217	392	21 768	21 751	6	10	23 243
a) Allgemeiner Verwaltungsaufwand.....	314	3	51	0	12	12	—	—	380
b) Straßen, Wege, Brücken.....	—	—	—	—	21 713	21 713	0	—	21 713
c) Wasserstraßen.....	6	—	49	—	30	13	5	—	90
d) Sonstig. (Land-, Wasser-, Luftverk. usw.).....	486	41	117	392	13	13	1	10	1 060
VI. Anstalten und Einrichtungen.....	60	—	177	—	16	16	—	—	253
VII. Finanz- und Steuerverwaltung.....	11 738	1 022	2 171	—	86	57	70	132	15 219
VIII. Schuldendienst u. Schuldenverwaltung.....	117	9	2 286	—	—	—	6	4) 325 767	328 205
IX. Kriegslasten	1 292	8	2 420	52 069	83	83	36	33 125	89 033
1. Innere Kriegslasten.....	1 292	8	2 420	52 069	83	83	36	127	56 035
a) Kriegsversorgung.....	15	—	1 715	51 987	—	—	36	127	53 880
b) Sonstiges.....	1 277	8	705	82	83	83	—	—	2 155
2. Äußere Kriegslasten.....	—	—	—	—	—	—	—	3) 32 998	32 998
X. Kolonialwesen.....	1 223	272	1 001	3 387	2 414	1 126	899	—	9 176
XI. Betriebe.....	—	—	—	1 584	—	—	—	—	1 584
XII. Sonstige Ausgaben.....	—	323	—	0	—	—	—	—	323
Gesamtausgaben	87 454	22 215	58 103	130 586	35 520	29 624	77 963	360 660	772 501

¹⁾ Einschl. unmittelbar gezahlter Arbeiterlöhne. — ²⁾ Ausschl. Arbeiterlöhne. — ³⁾ Soweit nicht einwandfreie Darlehen. — ⁴⁾ Innerer Schuldendienst. — ⁵⁾ Äußerer Schuldendienst.

172. Übersichten zum Vergleich der Staatsausgaben einiger Länder

Italien 1929/30

Staatsausgaben (in Millionen Lire)

Ausgabezwecke	Bewilligter Regierungs-Voranschlag								Gesamt- ausgaben
	Persönliche Ausgaben ¹⁾		Lau- fende säch- liche Aus- gaben ²⁾	Zuschüsse und Unter- stützun- gen ³⁾	Vermögens- anlagen		Über- weisun- gen an nach- geordnete Gebiets- körper- schaften	Übrige Aus- gaben	
	Ge- hälter	Pen- sionen usw.			Ins- gesamt	davon: Sach- investi- tionen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
I. Allgemeine Verwaltung	242,7	61,3	188,1	5,1	—	—	51,6	0,1	548,9
1. Oberste Staatsorgane	28,0	2,4	3,1	—	—	—	—	—	33,5
2. Volksvertretung	24,6	5,2	60,6	—	—	—	—	—	90,4
3. Ansässige Angelegenheiten	54,0	2,6	107,5	2,5	—	—	—	—	166,6
4. Allgemeine innere Verwaltung	131,4	50,3	11,9	0,8	—	—	1,5	0,1	196,0
5. Sonstige innere Verwaltung	4,7	0,8	5,0	1,8	—	—	50,1	—	62,4
II. Staats- und Rechtssicherheit	1 930,5	324,4	2 825,4	5,4	460,5	460,5	15,0	0,2	5 561,4
1. Polizei	189,3	—	138,1	—	—	—	15,0	—	342,4
2. Rechtspflege	312,5	44,0	114,2	2,7	19,5	19,5	—	0,1	493,0
a) Justizverwaltung und Gerichte	211,9	23,8	24,6	2,7	—	—	—	0,1	263,1
b) Strafvollzug	100,6	20,2	89,6	—	19,5	19,5	—	—	229,9
3. Wehrmacht	1 428,7	280,4	2 573,1	2,7	441,0	441,0	—	0,1	4 726,0
a) Heer und allgemeine Wehrausgaben	750,7	191,0	1 365,1	1,8	7,0	7,0	—	0,0	2 315,6
b) Marine	160,0	83,0	559,9	—	433,8	433,8	—	0,1	1 236,8
c) Militärluftfahrt	133,3	0,5	502,4	0,1	—	—	—	—	636,3
d) Militärische Sonderorganisationen	384,7	5,9	145,7	0,8	0,2	0,2	—	—	637,3
III. Bildungswesen	1 230,9	74,2	103,0	79,4	9,1	8,4	11,4	36,3	1 544,3
1. Allgemeiner Verwaltungsaufwand	35,5	42,8	16,5	1,2	0,1	—	—	2,5	93,6
2. Schulwesen	1 044,4	29,0	14,2	65,5	1,8	1,8	11,4	27,8	1 194,1
a) Volks- und Fortbildungsschulen	849,7	29,0	5,1	1,3	1,8	1,8	—	—	924,7
b) Mittlere und höhere Schulen	168,8	—	6,5	0,6	—	—	—	1,3	177,2
c) Fach- und sonstige Schulen	25,9	—	2,6	63,6	—	—	—	0,1	92,2
c) Landwirtschaftliche Schulen	16,6	—	0,4	6,9	—	—	—	—	23,9
β) Handels- und Gewerbeschulen	0,2	—	—	56,7	—	—	—	—	57,0
γ) Lehrerausbildung	—	—	—	—	—	—	—	0,1	—
δ) Sonstiges Schul- u. Bildungswesen	9,1	—	2,2	—	—	—	—	—	11,3
3. Wissenschaft und Kunst	59,9	0,0	61,5	12,6	6,2	6,2	—	—	140,2
a) Hochschulen	45,6	—	35,3	0,5	5,2	5,2	—	—	86,6
b) Theater und Konzertwesen	—	0,0	—	10,1	—	—	—	—	10,1
c) Sonstiges (Institute, Museen usw.)	14,3	—	26,2	2,0	1,0	1,0	—	—	43,5
4. Kirche	91,1	2,4	10,8	0,1	1,0	0,4	—	6,0	111,4
IV. Wohlfahrtswesen	10,1	—	109,4	392,1	0,6	0,6	21,4	14,2	547,8
1. Allgemeiner Verwaltungsaufwand	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Wirtschaftliche Fürsorge	—	—	55,6	328,8	0,3	0,3	2,0	5,4	392,1
a) Fürsorgeaufwand	—	—	55,6	328,8	—	—	2,0	5,4	391,8
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	—	—	—	0,0	0,3	0,3	—	—	0,3
3. Jugendwohlfahrt, Gesundheitswesen	8,9	—	51,8	39,5	0,3	0,3	19,4	8,8	128,7
a) Fürsorgeaufwand	7,5	—	45,8	—	—	—	4,2	2,1	59,6
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	1,4	—	6,0	39,5	0,3	0,3	15,2	6,7	69,1
4. Sozialversicherung (ohne IV, 5)	0,2	—	0,2	1,0	—	—	—	—	1,4
5. Arbeiterfragen und Erwerbslosenfürsorge	1,0	—	1,8	2,8	—	—	—	—	5,6
a) Arbeitsverwaltung, -vermittlung usw.	1,0	—	1,8	2,8	—	—	—	—	5,6
b) Unterstützende Erwerbslosenfürsorge	—	—	—	0,0	—	—	—	—	0,0
c) Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Wohnungswesen	—	—	—	20,0	—	—	—	—	20,0
V. Wirtschaft und Verkehr	192,8	31,4	236,7	783,0	131,1	74,6	1,0	89,4	1 445,4
1. Wirtschaftsförderung	96,9	6,8	81,8	70,8	64,1	7,6	1,0	27,0	348,4
a) Landwirtschaft	76,5	6,6	79,0	56,1	59,6	7,6	—	26,9	304,7
b) Allgem. Wirtschaft, Handel u. Gewerbe	20,4	0,2	2,8	14,7	4,5	—	1,0	0,1	43,7
2. Verkehrswesen	95,9	24,6	154,9	712,2	67,0	67,0	—	42,4	1 097,0
a) Allgemeiner Verwaltungsaufwand	77,3	23,0	1,7	—	—	—	—	—	102,0
b) Straßen, Wege, Brücken	0,4	—	128,3	180,0	—	—	—	—	308,7
c) Wasserstraßen	8,9	1,5	19,0	25,8	67,0	67,0	—	—	122,2
d) Sonstig (Land-, Wasser-, Luftverks.usw.)	9,3	0,1	5,9	506,4	—	—	—	42,4	564,1
VI. Anstalten und Einrichtungen	—	—	—	—	—	—	2,8	—	2,8
VII. Finanz- und Steuerverwaltung	556,3	113,6	395,3	1,7	174,1	174,1	0,9	—	1 241,9
VIII. Schuldendienst u. Schuldenverwaltung	12,8	4,3	4,9	5,0	—	—	6,6	4 671,7	4 705,3
IX. Kriegslasten	3,8	0,8	112,2	1 219,9	—	—	—	591,4	1 928,1
1. Innere Kriegslasten	3,8	0,8	107,9	1 219,9	—	—	—	2,8	1 335,2
a) Kriegsversorgung	2,6	0,5	3,5	1 219,9	—	—	—	—	1 226,5
b) Sonstiges	1,2	0,3	104,4	—	—	—	—	2,8	108,7
2. Äußere Kriegslasten	—	—	4,3	—	—	—	—	588,6	592,9
X. Kolonialwesen	2,8	1,0	21,8	0,0	5,0	5,0	481,8	6,1	518,5
XI. Betriebe	—	—	—	5,1	1 038,0	1 038,0	—	—	1 043,1
XII. Sonstige Ausgaben	0,2	—	35,4	—	80,0	—	—	206,1	321,7
Gesamtausgaben	4 182,9	611,0	4 032,2	2 496,7	1 898,4	1 761,2	592,5	5 595,5	19 409,2

¹⁾ Einschl. unmittelbar gezahlter Arbeiterlöhne. — ²⁾ Ausschl. Arbeiterlöhne. — ³⁾ Soweit nicht einwandfreie Darlehen. — ⁴⁾ Davon: Innerer Schuldendienst = 4 509,7; Äußerer Schuldendienst = 162,0. — ⁵⁾ Äußerer Schuldendienst.

172. Übersichten zum Vergleich der Staatsausgaben einiger Länder
Vereinigte Staaten von Amerika 1929/30
Bundesaussgaben (in Millionen \$)

Ausgabewecke	Bewilligter Bundesvoranschlag								
	Persönliche Ausgaben ¹⁾		Laufende sächliche Ausgaben ²⁾	Zuschüsse und Unterstützungen ³⁾	Vermögensanlagen		Überweisungen an nachgeordnete Gebietskörperschaften	Übrige Ausgaben	Gesamtausgaben
	Gehälter	Pensionen usw.			Insgesamt	davon: Sachinvestitionen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
I. Allgemeine Verwaltung	61,4	0,4	17,9	0,2	3,4	2,7	2,1	0,1	85,5
1. Oberste Staatsorgane	0,4	—	0,1	—	—	—	—	—	0,5
2. Volksvertretung	11,2	—	2,4	—	0,8	0,6	—	—	14,4
3. Auswärtige Angelegenheiten	7,7	0,4	2,9	0,0	2,1	2,0	—	—	13,1
4. Allgemeine innere Verwaltung	13,1	—	7,5	0,2	0,5	0,1	2,1	0,1	23,5
5. Sonstige innere Verwaltung	29,0	—	5,0	—	0,0	0,0	—	—	34,0
II. Staats- und Rechtssicherheit	216,3	249,4	393,2	8,3	79,1	78,4	0,7	0,3	947,3
1. Polizei	3,0	—	0,3	—	0,0	—	—	—	3,3
2. Rechtspflege	16,9	—	10,1	1,9	0,3	0,3	0,1	—	29,3
a) Justizverwaltung und Gerichte	13,7	—	7,2	0,0	0,0	—	0,1	—	21,0
b) Strafvollzug	3,2	—	2,9	1,9	0,3	0,3	—	—	8,3
3. Wehrmacht	196,4	249,4	382,8	6,4	78,8	78,1	0,6	0,3	914,7
a) Heer und allgemeine Wehrausgaben	146,8	230,7	87,3	4,1	16,0	15,4	0,6	0,1	485,6
b) Marine	25,0	18,7	236,5	2,3	47,0	47,0	—	0,2	329,7
c) Militärluftfahrt	4,8	—	46,3	—	15,6	15,6	—	—	66,7
d) Militärische Sonderorganisationen	19,8	—	12,7	—	0,2	0,1	—	—	32,7
III. Bildungswesen	18,3	0,9	13,1	1,1	10,1	10,1	2,5	0,1	46,1
1. Allgemeiner Verwaltungsaufwand	1,1	—	0,0	—	0,5	0,5	—	0,1	1,6
2. Schulwesen	11,8	0,9	8,8	0,7	2,5	2,5	2,5	—	27,2
a) Volks- und Fortbildungsschulen	10,1	0,9	5,1	0,2	0,7	0,7	0,0	—	17,0
b) Mittlere und höhere Schulen	0,0	—	0,0	—	0,9	0,9	—	—	0,9
c) Fach- und sonstige Schulen	1,7	—	3,7	0,5	0,9	0,9	—	—	9,3
a) Landwirtschaftliche Schulen	1,4	—	0,0	0,5	—	—	2,5	—	4,4
β) Handels- und Gewerbeschulen	—	—	3,3	—	0,3	0,3	—	—	3,6
γ) Lehrerbildung	0,1	—	0,2	—	0,3	0,3	—	—	0,6
δ) Sonstiges Schul- u. Bildungswesen	0,2	—	0,2	0,0	0,3	0,3	—	—	0,7
3. Wissenschaft und Kunst	5,4	—	4,3	0,4	7,1	7,1	—	0,1	17,3
a) Hochschulen	0,2	—	0,1	—	0,2	0,2	—	—	0,5
b) Theater und Konzertwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) Sonstiges (Institute, Museen usw.)	5,2	—	4,2	0,4	6,9	6,9	—	0,1	16,8
4. Kirche	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Wohlfahrtswesen	21,3	—	7,6	10,4	0,8	0,8	0,0	0,0	40,1
1. Allgemeiner Verwaltungsaufwand	0,2	—	0,3	—	—	—	—	—	0,5
2. Wirtschaftliche Fürsorge	0,4	—	0,5	3,7	0,0	0,0	—	—	4,6
a) Fürsorgeaufwand	0,1	—	0,1	3,7	—	—	—	—	3,9
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	0,3	—	0,4	—	0,0	0,0	—	—	0,7
3. Jugendwohlfahrt, Gesundheitswesen	19,9	—	6,6	6,7	0,8	0,8	0,0	0,0	34,0
a) Fürsorgeaufwand	14,3	—	2,2	5,0	0,0	—	—	—	21,5
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	5,6	—	4,4	1,7	0,8	0,8	0,0	0,0	12,5
4. Sozialversicherung (ohne IV, 5)	0,4	—	0,1	0,0	—	—	—	0,0	0,5
5. Arbeiterfragen und Erwerbslosenfürsorge	0,4	—	0,1	—	0,0	—	—	—	0,5
a) Arbeitsverwaltung, -vermittlung usw.	0,4	—	0,1	—	0,0	—	—	—	0,5
b) Unterstützende Erwerbslosenfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Wohnungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Wirtschaft und Verkehr	66,5	0,3	63,7	15,6	231,7	71,7	90,7	—	468,5
1. Wirtschaftsförderung	43,4	—	22,7	0,7	165,9	15,9	13,3	—	246,0
a) Landwirtschaft	30,0	—	13,3	0,0	165,9	15,9	13,3	—	232,5
b) Allgem. Wirtschaft, Handel u. Gewerbe	13,4	—	9,4	0,7	0,0	—	0,0	—	23,5
2. Verkehrswesen	23,1	0,3	41,0	14,9	65,8	55,8	77,4	—	222,5
a) Allgemeiner Verwaltungsaufwand	0,0	—	0,1	—	—	—	—	—	0,1
b) Straßen, Wege, Brücken	2,8	—	4,7	—	2,4	2,4	73,7	—	85,6
c) Wasserstraßen	17,3	0,3	32,1	3,8	63,0	53,0	3,7	—	120,2
d) Sonstig. (Land-, Wasser-, Luftverk.usw.)	3,0	—	4,1	11,1	0,4	0,4	—	—	18,6
VI. Anstalten und Einrichtungen	2,6	—	3,7	—	0,3	0,3	—	—	6,6
VII. Finanz- und Steuerverwaltung	112,2	1,2	31,9	15,8	42,0	39,7	—	—	203,1
VIII. Schuldendienst u. Schuldenverwaltung	3,5	—	1,6	—	0,2	—	—	4) 1 280,2	1 285,5
IX. Kriegslasten	44,0	—	31,3	441,1	6,4	6,0	—	—	522,8
1. Innere Kriegslasten	44,0	—	31,3	441,1	6,4	6,0	—	—	522,8
a) Kriegsversorgung	43,7	—	31,2	441,1	6,4	6,0	—	—	522,4
b) Sonstiges	0,3	—	0,1	—	—	—	—	—	0,4
2. Äußere Kriegslasten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
X. Kolonialwesen	1,5	—	2,1	1,4	0,4	0,4	0,4	—	5,8
XI. Betriebe	0,0	—	—	96,0	9,8	9,8	—	—	105,8
XII. Sonstige Ausgaben	—	53,5	—	—	—	—	—	—	53,5
Gesamtausgaben	547,6	305,7	566,1	589,9	384,2	219,9	96,4	1 280,7	3 770,6

¹⁾ Einschl. unmittelbar gezahlter Arbeiterlöhne. — ²⁾ Ausschl. Arbeiterlöhne. — ³⁾ Soweit nicht einwandfreie Darlehen. — ⁴⁾ Innerer Schuldendienst.

172. Übersichten zum Vergleich der Staatsausgaben einiger Länder

Vereinigte Staaten von Amerika 1926/27

Bund- und Staaten Ausgaben (in Millionen \$)

Ausgabezwecke	Bewilligter Bundesvoranschlag bzw. Staatsrechnungen								
	Persönliche Ausgaben ¹⁾		Laufende sächliche Ausgaben ²⁾	Zuschüsse und Unterstützungen ³⁾	Vermögensanlagen		Überweisungen an nachgeordnete Gebietskörperschaften	Übrige Ausgaben	Gesamtausgaben
	Gehälter	Pensionen usw.			Insgesamt	davon: Sachinvestitionen			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Allgemeine Verwaltung		90,7		0,0	10,6	10,6	3,0	0,2	104,5
1. Oberste Staatsorgane.....									
2. Volksvertretung.....									
3. Auswärtige Angelegenheiten.....									
4. Allgemeine innere Verwaltung.....									
5. Sonstige innere Verwaltung.....									
II. Staats- und Rechtssicherheit		860,6		14,9	59,3	59,3	—	0,1	934,9
1. Polizei.....		16,2		—	0,1	0,1	—	—	16,3
2. Rechtspflege.....		105,9		2,7	11,6	11,6	—	—	120,2
a) Justizverwaltung und Gerichte.....									
b) Strafvollzug.....									
3. Wehrmacht.....		738,5		12,2	47,6	47,6	—	0,1	798,4
a) Heer und allgemeine Wehrausgaben.....									
b) Marine.....									
c) Militärluftfahrt.....									
d) Militärische Sonderorganisationen.....									
III. Bildungswesen		185,2		6,2	41,9	41,9	294,6	0,1	528,0
1. Allgemeiner Verwaltungsaufwand.....		4,7		—	1,0	1,0	—	—	5,7
2. Schulwesen.....									
a) Volks- und Fortbildungsschulen.....									
b) Mittlere und höhere Schulen.....									
c) Fach- und sonstige Schulen.....									
a) Landwirtschaftliche Schulen.....									
β) Handels- und Gewerbeschulen.....									
γ) Lehrerausbildung.....									
δ) Sonstiges Schul- u. Bildungswesen.....		180,5		6,2	40,9	40,9	294,6	0,1	522,3
3. Wissenschaft und Kunst.....									
a) Hochschulen.....									
b) Theater und Konzertwesen.....									
c) Sonstiges (Institute, Museen usw.).....									
4. Kirche.....		—		—	—	—	—	—	—
IV. Wohlfahrtswesen		61,6		146,4	31,5	31,5	—	0,0	239,5
1. Allgemeiner Verwaltungsaufwand.....		2,1		—	—	—	—	—	2,1
2. Wirtschaftliche Fürsorge.....		0,7		132,0	28,2	28,2	—	—	160,9
a) Fürsorgeaufwand.....									
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.).....									
3. Jugendwohlfahrt, Gesundheitswesen.....		52,5		14,4	3,3	3,3	—	0,0	70,2
a) Fürsorgeaufwand.....									
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.).....									
4. Sozialversicherung (ohne IV, 5).....		0,1		—	—	—	—	—	0,1
5. Arbeiterfragen und Erwerbslosenfürsorge.....		6,2		—	—	—	—	—	6,2
a) Arbeitsverwaltung, -vermittlung usw.....									
b) Unterstützende Erwerbslosenfürsorge.....									
c) Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge.....									
6. Wohnungswesen.....		—		—	—	—	—	—	—
V. Wirtschaft und Verkehr		327,7		26,5	462,1	462,1	20,8	—	837,1
1. Wirtschaftsförderung.....		128,6		2,0	21,7	21,7	—	—	152,3
a) Landwirtschaft.....		45,5		1,3	15,2	15,2	—	—	62,0
b) Allgem. Wirtschaft, Handel u. Gewerbe.....		83,1		0,7	6,5	6,5	—	—	90,3
2. Verkehrswesen.....		199,1		24,5	440,4	440,4	20,8	—	684,8
a) Allgemeiner Verwaltungsaufwand.....		7,5		—	—	—	—	—	7,5
b) Straßen, Wege, Brücken.....		143,4		—	403,1	403,1	20,8	—	567,3
c) Wasserstraßen.....		45,8		0,6	37,3	37,3	—	—	83,7
d) Sonstig. (Land-, Wasser-, Luftverk. usw.).....		2,4		23,9	—	—	—	—	26,3
VI. Anstalten und Einrichtungen		7,7		—	6,6	6,6	—	—	14,3
VII. Finanz- und Steuerverwaltung		187,4		15,4	13,7	13,6	—	—	216,5
VIII. Schuldendienst u. Schuldenverwaltung		9,2		—	0,1	—	—	1) 1 434,1	1 443,4
IX. Kriegslasten		78,3		408,7	5,4	4,0	—	—	492,4
1. Innere Kriegslasten.....		78,3		408,7	5,4	4,0	—	—	492,4
a) Kriegsversorgung.....		76,6		408,7	5,4	4,0	—	—	490,7
b) Sonstiges.....		1,7		—	—	—	—	—	1,7
2. Äußere Kriegslasten.....		—		—	—	—	—	—	—
X. Kolonialwesen		2,4		1,9	0,2	0,2	—	—	4,5
XI. Betriebe		0,0		46,1	24,3	15,4	—	—	70,4
XII. Sonstige Ausgaben		29,6		—	—	—	—	—	29,6
Gesamtausgaben		1 840,4		666,1	655,7	645,2	318,4	1 434,5	4 915,1

¹⁾ Einschl. unmittelbar gezahlter Arbeiterlöhne. — ²⁾ Ausschl. Arbeiterlöhne. — ³⁾ Soweit nicht einwandfreie Darlehen. — ⁴⁾ Innerer Schuldendienst.

173. Übersicht zum Vergleich der Staatseinnahmen

(Statistische Ergebnisse, zusammengestellt auf Grund amtlichen Materials)

Einnahmeart	Deutsches Reich 1928/29		Frankreich 1929	Groß- britannien 1929/30	Italien 1929/30	Ver. Staat. v. Amerika 1929/30
	Reich	Reich u. Länder	in Mill. fr	in 1000 £	in Mill. Lire	Bund u. Staaten in Mill. \$
	in Mill. R.M.					
I. Steuern und Zölle	6 568,3	9 505,4	45 747,4	661 543	16 311,6	3 607,1
II. Gebühren, Beiträge und Strafgerichte:						
1. Verwaltungsgebühren	82,4	598,2	448,1	3 827	94,6	27,6
2. Benutzungsgebühren (Schulen, Kranken- häuser usw.)			36,2	581	131,5	3,8
3. Beiträge und Erstattungen seitens Privater			42,4	1 001	38,7	106,2
4. Strafgerichte			148,4	902	27,3	4,6
Summe II	82,4	598,2	675,1	6 311	292,1	142,2
III. Einnahmen aus Vermögen:						
1. Nettoüberschüsse aus Betrieben	211,8	420,5	836,1	18 703	168,0	21,5
2. Einnahmen aus Darlehensgewährung, Ver- mietung und Verpachtung	79,0	186,9	78,4	2 963	97,7	64,4
3. Verkauf von Produkten, Veröffentlichun- gen, Anstaltserzeugnissen usw.	8,6	60,7	38,4	206	—	0,4
Summe III, 1—3: Einnahmen aus Vermögensertrag	299,4	668,1	952,9	21 872	265,7	86,3
4. Einnahmen aus Kapitalrückstellungen	62,0	61,2	0,1	309	15,1	0,8
5. Einnahmen aus der Rückzahlung gewährter Kredite (ohne ausländische Kriegsschulden)	37,4	79,4	696,8	2 552	579,0	7,0
6. Einnahmen aus dem Verkauf von Betriebs-, Grund- und Kapitalvermögen	24,5	24,4	100,6	4 949	185,4	30,1
Summe III, 4—6: Einnahmen aus Vermögensstamm	123,9	165,0	797,5	7 840	780,5	37,9
Summe III	423,3	833,1	1 750,4	29 712	1 046,2	124,2
IV. Einnahmen aus Schuldenaufnahme für öffentliche Zwecke:						
1. Schwebende Schulden:						
a) Inländische Schulden	—	—	—	3 990	160,0	—
b) Ausländische Schulden	—	—	—	—	—	—
Summe IV, 1	—	—	—	3 990	160,0	—
2. Fundierte Schulden:						
a) Inländische Schulden	98,6	342,2	—	710	622,9	—
b) Ausländische Schulden	—	—	—	—	—	—
Summe IV, 2	98,6	342,2	—	710	622,9	—
Summe IV	98,6	342,2	—	4 700	782,9	—
V. Reineinnahmen aus der Ausgabe staatl. Zahlungsmittel:						
1. Münzen	120,8	120,8	12,7	—	140,0	4,1
2. Papiergeld	—	—	—	—	3,6	0,0
Summe V	120,8	120,8	12,7	—	143,6	4,1
VI. Freiwillige Zuwendungen u. sonstig. Anfall von privatem Gut	0,1	2,4	14,9	68	1,7	0,5
VII. Verschiedenes	6,2	42,0	574,1	909	520,7	1,7
VIII. Einnahmen aus Kriegsschulden und Reparationen:						
1. Kriegsschulden	—	—	13,4	26 850	—	239,5
2. Reparationen	—	—	7 721,3	23 950	721,0	10,9
Summe VIII	—	—	7 733,7	50 800	721,0	250,4
Summe I—VIII	7 299,7	11 444,1	56 508,3	754 043	19 819,8	4 130,2
IX. Überweisungen von Gebietskörper- schaften:						
1. Innerstaatliche Gebietskörperschaften	0,7	401,5	98,0	66	271,7	—
2. Kolonien	—	—	126,4	8 177	0,7	—
Summe IX	0,7	401,5	224,4	8 243	272,4	—
Gesamteinnahmen	7 300,4	11 845,6	56 732,7	762 286	20 092,2	4 130,2
Dazu:						
Verrechnungen zwischen Budget und staatlichen Sonderrechnungen	—	—	2 215,3	78 582	407,6	133,7
Au andere Gebietskörperschaften geleistete Steuer- überweisungen aus eigenen Steuerquellen	3 412,5	4 028,4	—	15 033	—	—
Verrechnungsposten innerhalb des Budgets bzw. der staatlichen Sonderrechnungen	—	1) 1 579,6	24 473,6	78 100	1 857,7	898,5
Gesamteinnahmen einschl. Verrechnungen	10 712,9	17 453,6	83 421,6	934 001	22 357,5	5 162,4

Quellen: Deutsches Reich: Die Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Verwaltung für das Rechnungsjahr 1928/29, Sonder-
beilage zu »Wirtschaft und Statistik«, 11. Jahrg. 1931, Nr. 7, neu bearbeitet unter Berücksichtigung der Erfordernisse des internationalen
Vergleichs. — Frankreich: Bewilligter Voranschlag nach dem Finanzgesetz vom 30. 12. 1928, enthalten im Budget général de l'exercice
1930, Rechnungsergebnisse der Caisse autonome nach dem Rapport du Conseil d'administration de la Caisse autonome de gestion des
bons de la Défense nationale, d'exploitation industrielle des tabacs et d'amortissement de la dette publique du 11 juillet 1930. —
Großbritannien: Finance Accounts of the United Kingdom, London, Stat. Office, Civil Estimates and Estimates for Revenue
Departments, London, Stat. Office, Army Estimates, London, Stat. Office, Navy Estimates, London, Stat. Office. Die Voranschläge wurden
für die Verwaltungseinnahmen herangezogen, die in den Originalausweisungen von den Ausgaben direkt abgesetzt sind. — Italien: Stato
di Previsione della Spesa e della Entrata, Rom, 1929. — Vereinigte Staaten: Bund: Message of the President of the U. S. transmitting
the Budget, Einzelstaaten: Financial Statistics of States.

1) Von den Ländern aus Reichsmitteln geleistete Steuerüberweisungen.

174. Staatseinnahmen und -ausgaben einzelner Länder

Frankreich

(in Millionen fr)

Einnahmearten	1913	1923	1927	1928	1929	1930/31	1931/32
	R.	R. ¹⁾	R. ¹⁾	R. ¹⁾	R. ¹⁾	B. V. ²⁾	B. V. ²⁾
A. Staatseinnahmen ²⁾							
Direkte Steuern	571	6 752	9 253	9 155	10 186	9 807	9 400
Taxes assimilées	63	1 292	771	779	836	525	541
Registrierungsabgaben	834	6 051	3 698	4 517	6 536	4 382	4 706
Stempelabgaben	241	1 629	1 899	2 078	2 888	2 025	2 225
Börsenumsatzsteuer	10	387	347	629	622	652	291
Steuer auf das Einkommen aus mobilen Kapitalien	138	2 437	3 385	3 503	5 069	3 843	3 626
Umsatzsteuer	—	7 480	8 620	9 296	12 384	9 226	8 873
Steuer vom Umsatz zwischen Nichtkaufleuten	—	21	24	23	30	19	4) —
Zölle (ohne Zuckerzoll)	778	1 968	2 618	3 630	5 432	5 276	5 859
Zuckersteuer einschl. Zoll	191	721	1 072	1 238	1 457	840	837
Indirekte Steuern	698	6 471	7 561	7 805	10 526	6 492	6 805
Monopole u. staatliche Erwerbsbetriebe ³⁾	1 035	2 494	481	537	752	571	655
Domänen und Forsten (brutto)	62	635	412	474	519	489	476
Recettes d'ordre und verschiedene Budgeteinnahmen	212	2 505	2 601	3 265	5 420	6 044	6 153
Exzeptionelle Einnahmen (ohne Kriegsschadigungszahlungen)	256	479	541	342	243	250	165
Einnahmen aus Algier	3	15	14	23	30	24	31
Einnahmen des Budget général	5 092	41 337	43 297	47 294	62 930	50 465	50 643
Bewilligte Einnahmen (nach dem Finanzgesetz)	—	37 499	39 728	42 497	45 431	50 465	50 643
Bareinnahmen des Tresor aus Reparationen ⁵⁾	—	2 422	3 243	3 571	4 550	3 977	—

B. Staatsausgaben

Ausgabearten	R.	B. V. ²⁾	B. V. ²⁾	B. V. ²⁾	B. V. ²⁾	B. V. ²⁾	B. V. ²⁾
Finanzministerium	1 681	24 888	24 959	25 279	25 226	26 848	25 308
Davon Schuldendienst und Pensionen	1 284	20 888	21 727	21 690	22 157	22 387	20 540
Oberste Staatsorgane	20	47	70	74	79	104	115
Justizministerium	62	153	206	246	298	323	356
Ministerium des Auswärtigen	21	166	185	236	259	282	299
Ministerium des Innern	150	361	533	736	1 000	1 297	1 351
Kriegsministerium	1 262	4 297	5 075	6 031	5 746	6 279	6 401
Marineministerium	553	1 433	1 792	2 451	2 485	2 723	2 800
Ministerium für Unterricht und Kunst	328	1 778	2 262	2 585	3 101	3 281	3 406
Ministerium für Handel und Industrie	363	396	210	258	48	51	55
Luftfahrtministerium	—	—	—	—	1) 770	2) 019	3) 199
Ministerium für Arbeit, Hygiene, Wohlfahrt und soziale Fürsorge	85	811	887	959	1 234	2 009	2 104
Kolonialministerium	103	269	370	457	515	540	702
Landwirtschaftsministerium	70	237	271	381	498	603	643
Ministerium für öffentliche Arbeiten	389	1 909	2 107	2 034	2 275	2 737	3 029
Pensionsministerium	—	640	684	792	911	1 406	1 987
Ausgaben des Budget général (nach dem Finanzgesetz)	5 067	37 338	39 541	42 445	45 366	50 398	50 640
(Finanzgesetz und Nachtragsbewilligungen)	—	41 297	42 673	45 152	49 969	55 500	—
Schuldentilgung des Tresor einschl. Entschädigungszahlungen an Kriegsgeschädigte auf Grund der Reparationseinnahmen	—	3 689	7 835	2 794	2 835	5 440	—

Autonome Tilgungskasse

Brutto							
Gesamteinnahmen	—	29 181	66 997	25 097	31 271	—	—
Gesamtausgaben	—	25 222	63 753	26 264	33 469	—	—
Überschuß (+) bzw. Fehlbetrag (-)	—	+ 3 959	+ 3 244	- 1 167	- 2 198	—	—
Netto							
Nettoeinnahmen aus Steuern und dem Tabakmonopol	—	838	5 359	6 013	7 004	—	—
Freiwillige Beiträge	—	279	38	2	1	—	—
Überschuß der Emissionseinnahmen über die Tilgungsausgaben	—	3 493	1 627	—	—	—	—
Budgetüberschuß	—	—	—	490	1 530	—	—
Sonstige Einnahmen	—	115	5	16	319	—	—
Nettoeinnahmen insgesamt	—	4 725	7 029	6 521	8 854	—	—
Überweisungen an das Budget	—	—	28	21	23	—	—
Überschuß der Tilgungsausgaben über die Emissionseinnahmen	—	—	—	5 708	8 907	—	—
Anteil an dem Zinsen- und Tilgungsdienst der 6% tilgbaren Renten, der 6% tilgbaren Obligationen und der 5% Renten	—	—	—	522	663	—	—
Zinsausgaben	—	727	3 714	1 300	1 309	—	—
Sonstige Ausgaben	—	39	43	137	150	—	—
Nettoausgaben insgesamt	—	766	3 785	7 688	11 052	—	—
Überschuß (+) bzw. Fehlbetrag (-)	—	+ 3 959	+ 3 244	- 1 167	- 2 198	—	—

Quellen: Journal officiel de la République française: Lois et décrets vom 17. 6. 1927, 19. 6. 1928, 14. 6. 1929, 14. 11. 1930. Documents parlementaires, Chambre des députés S. 6, 1928 Annexe Nr. 604 Seite 1422 ff. und Annexe Nr. 606 Seite 1355 ff.; S. E. 1929, Annexe Nr. 2245 S. 74 ff. und Annexe Nr. 2247 Seite 153 ff. Documents parlementaires Sénat, S. E. 1928 Annexe Nr. 742 S. 76 ff. Budget général de l'exercice 1927, 1928, 1929, 1930 und 1931/32. Bulletin des lois de la République française, année 1927 Nr. 455 S. 4584 ff. Jährlich: Rapport du conseil d'administration de la caisse autonome de gestion des bons de la défense nationale, d'exploitation industrielle des tabacs et d'amortissement de la dette publique.

¹⁾ Vorläufige Abrechnung; situation resumée à la date du 30. 4. 1927, 30. 4. 1928, 30. 4. 1929, 31. 7. 1930 du montant des recouvrements budgétaires de l'exercice 1926, 1927, 1928, 1929. — ²⁾ Ohne Ertragsanteile der Départements und Gemeinden. — ³⁾ Die meisten Betriebe und die Monopole werden netto ausgewiesen, die Überschüsse und Fehlbeträge der Staatsbahnen, der Eisenbahnen von Elsaß-Lothringen, der Nationalen Sparkasse werden in Sonderklassen geregelt. Seit Errichtung der Autonomien Tilgungskasse — 1. 10. 1926 — fließen die Einnahmen des Tabakmonopols dieser zu. — ⁴⁾ Ab 1931/32 unter den Registrierungsabgaben enthalten. — ⁵⁾ Diese Zahlungseingänge machen nur einen Bruchteil der tatsächlich erfolgten Sachlieferungen aus, da den Empfängern von Sachlieferungen eine Bonifikation von 10 bzw. 7,5 vH gewährt wird und die Bezahlung der Sachlieferungen an den Tresor auf der Basis langfristiger Kreditgewährung erfolgt. — ⁶⁾ Von der Finanzkommission geschätzt. — ⁷⁾ Durch Finanzgesetz bewilligte Kredite und Einnahmen (ohne Nachtragskredite). — Abrechnungen werden erst viele Jahre später ausgewiesen. — ⁸⁾ Einschließlich Post und Telegraphie. — ⁹⁾ Bisher im Handels- und Kriegsministerium enthalten.

174. Staatseinnahmen und -ausgaben einzelner Länder

Großbritannien

(in 1000 £)

Einnahme- und Ausgabearten	1913/14	1925/26	1923/27	1927/23	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32
	R.	R.	R.	R.	R.	R.	R.	R. V.
A. Staatseinnahmen								
Zölle	35 450	103 487	107 515	111 620	118 972	119 888	121 401	125 650
Davon Tabak	18 290	53 592	53 946	58 207	59 195	62 794	64 075	61 599
Verbrauchssteuern	39 590	134 560	132 978	139 200	134 000	127 500	124 000	119 850
Davon Bier, Spirituosen, Wein	33 163	118 310	115 822	118 488	110 046	108 116	104 116	101 200
Kraftfahrzeugsteuer usw.	—	18 056	21 393	24 518	25 357	26 802	27 792	28 350
Erbschaftsteuern	27 359	61 200	67 320	77 310	80 570	79 770	82 610	50 000
Stempelsteuern	9 966	24 700	24 750	27 030	30 060	25 670	20 650	24 000
Grund-, Haus- und Bergwerksteuer	2 700	950	880	780	840	880	830	800
Einkommensteuer	47 249	259 411	234 717	250 583	237 620	237 426	256 047	258 000
Zuschlagsteuer	—	68 510	65 910	60 600	56 150	56 390	67 830	72 000
Vermögenszuwachssteuer	715	—	—	—	—	—	—	—
Kriegsgewinn- und Körperschaftsteuer (Nachzahlung)	—	13 670	8 470	1 780	1 700	2 250	3 000	2 200
Post	30 800	57 350	58 850	63 000	65 300	68 100	69 100	70 432
Domänen und Forsten	530	950	1 010	1 070	1 210	1 290	1 280	1 300
Einkünfte aus verschiedenen Anleihen (an fremde Staaten und Dominien)	1 580	14 945	22 854	23 953	28 111	32 640	32 890	33 500
Verschiedenes	2 304	54 273	59 054	61 381	56 545	36 365	50 331	59 000
Davon:								
Reparations-einnahmen	—	10 150	9 606	14 500	19 950	20 016	16 310	—
Liquidierung feindlichen Vermögens	—	11 807	9 218	4 283	4 820	3 500	3 500	—
Vermögensentnahme aus Fonds	—	—	7 000	12 000	13 200	—	16 000	24 000
Zinsgewinne des Reservefonds der Schatzamtsnoten	—	5 960	6 810	6 560	4 442	—	—	—
Postsparkbank und Trustee Savingsbank	59	1 945	3 228	3 367	3 448	3 625	3 828	—
Einnahmen insgesamt	198 243	812 062	805 701	842 824	836 435	814 971	857 761	885 082
B. Staatsausgaben								
Schuldendienst	24 500	358 229	378 584	378 816	369 000	355 000	360 000	355 000 ⁰
Davon: an den Tilgungsfonds	5 228	50 000	60 000	65 000	57 509	47 748	66 830	52 050
Überweisungen an den Wegebaufonds	1 395	17 455	17 373	19 666	21 131	21 882	22 866	23 350
Steuerüberweisungen an Lokalbehörden	9 734	14 454	14 172	15 369	15 203	13 314	—	—
Steuerüberweisungen an Nordirland	—	4 861	5 767	5 277	5 100	5 526	6 425	6 350
Verschiedenes (Zivilliste, Richtergehälter usw.)	1 694	3 151	2 869	3 657	2 807	3 312	2 896	3 000
I. Leistungen aus dem Konsolidierten Fonds zusammen (nicht alljährlich volliert)	37 323	398 150	418 765	422 785	413 241	399 034	392 187	387 700
Cl. I. Staatsleitung (Parlament, Kabinet und Schatzamt)	791	2 587	2 135	1 993	2 038	2 096	2 088	2 097
Cl. II. Reichs- und auswärtige Angelegenheiten	1 626	8 939	8 532	7 681	5 580	5 471	6 461	5 765
Davon: 1. Min. d. Äußeren u. dipl. u. konsul. Dienste	760	1 282	1 278	1 210	1 137	1 168	1 336	1 304
2. Min. u. nachgeordn. Dienstzweige f. Dominien	—	—	1 702	2 377	2 562	2 303	1 593	1 084
3. Min. u. nachgeordn. Dienstzweige f. Kolonien	791	6 113	4 765	3 373	900	1 171	2 581	2 518
Cl. III. Rechtspflege und Inneres	3 041	12 264	12 523	12 625	12 123	12 358	15 902	16 343
Davon: 1. Polizeiministerium mit Polizeikosten von England und Wales	364	6 933	7 322	7 392	7 505	7 671	10 867	11 212
2. Oberste Gerichtshöfe und Grafschaftsgerichte von England und Wales	327	405	401	361	0,2	0,2	0,1	0,1
Cl. IV. Unterrichtswesen	17 472	48 856	52 855	53 258	49 456	50 070	55 139	58 381
Cl. V. Soziale Verwaltung	18 537	64 346	73 120	72 867	75 905	85 763	108 346	119 398
Davon: 1. Wohlfahrtsministerium und Beitrag zur Krankenversicherung	4 607	20 126	18 309	19 778	20 608	21 251	19 224	19 616
2. Arbeitsministerium, Beitrag zur Arbeitslosenversicherung und sonstige Maßnahmen	907	15 225	17 904	12 207	13 004	13 239	39 341	47 866
3. Alterspensionen	12 426	26 199	30 284	32 529	34 253	34 939	36 886	38 234
Cl. VI. Wirtschaft und Industrie	1 279	6 050	8 457	9 948	9 145	10 416	13 029	8 765
Davon: 1. Ministerien für Handel und Transport mit Sonderabteilungen	495	989	1 114	1 199	745	907	1 006	1 038
2. Ministerium f. Landwirtsch. u. Fischerei	264	2 849	1 994	1 892	2 063	2 922	3 393	2 310
Cl. VII. Allgemeine Dienste (Bauten, Druckerei u. Bürobedarf)	4 123	9 001	8 485	8 488	8 230	7 973	8 851	8 855
Cl. VIII. Pensionen	1 194	69 339	65 690	62 290	58 661	56 184	54 497	52 680
Davon: 1. Kriegspensionen mit Verwaltungsbehörden	—	67 901	63 264	59 729	56 109	54 641	51 850	50 039
2. Pensionen der Zivilverwaltung	784	1 330	1 426	1 557	1 451	1 543	1 593	1 613
Cl. IX. Verschiedenes (künftig wegfallende Posten)	4 607	21 875	6 692	665	1 353	909	82	82
Cl. X. Allg. Überweisung an die Selbstverwaltung	—	—	—	—	—	15 294	44 707	45 446
Zivilverwaltung (Civil Services) zusammen	53 901	243 263	240 486	229 815	222 493	246 535	307 445	317 812
Heer	28 346	44 250	43 600	44 150	40 500	40 500	40 150	39 930
Marine	48 833	59 657	57 600	58 140	56 920	55 750	52 574	51 605
Luftfahrt	—	15 470	15 530	15 150	16 050	16 750	17 800	18 100
Verwaltungen der Steuern u. der Zoll- und Verbrauchsabgaben	4 483	11 360	11 514	11 745	11 637	12 025	11 881	11 569
Post	24 607	53 950	54 900	56 800	57 200	58 900	59 000	58 232
II. Jährlich bewilligte Dienste (Supply Services) zusammen	160 170	427 950	423 630	415 800	404 800	430 460	488 850	497 248
III. Ausgaben insgesamt	197 493	826 100	842 395	838 585	818 041	829 494	881 037	884 948

Quellen: Finance Accounts 1913/14 und 1925/26—1929/30; Civil-Army-Navy and Air Estimates, Estimates for Revenue Departments für 1930/31 und 1931/32 sowie Financial Statement 1931/32 für die Einnahmen 1930/31 und 1931/32, für die Leistungen aus dem Konsolidierten Fonds 1930/31 und 1931/32, sowie für die Schlusssummen der Ausgaben 1930/31 (die Untergliederung der Zivilverwaltung 1930/31 enthält bewilligte Voranschlagsziffern mit den Nachtragskrediten. — Die Untergliederung der Zivilverwaltung 1913/14 enthält nicht die Kassenrechnung, sondern die vom Rechnungshof geprüften Ausgaben ohne Ausgabereise. — Sonstige Abweichungen in den Summen durch Aufundung der Zahlen.

174. Staatseinnahmen und -ausgaben einzelner Länder

Italien

(in Millionen Lire)

Einnahme- und Ausgabearten	1913/14	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31
	R.	R. ¹⁾	R. ¹⁾	R. ¹⁾	R. ¹⁾	R. V.
A. Staatseinnahmen						
Staatsbesitz	16,7	—	—	101,2	99,9	117,5
Überschuß von Eisenbahn, Post usw.	198,5	307,6	182,0	401,2	385,3	219,5
Direkte Steuern	540,7	5 974,0	5 616,0	5 330,5	5 193,0	5 200,8
Vermögensverkehr- und Umsatzsteuern	338,3	3 734,9	3 138,0	3 309,0	3 090,3	4 385,1
Akzisen	230,0	1 841,0	1 659,2	1 893,2	2 033,2	2 112,5
Zölle und Seefahrtsabgaben	259,1	645,0	1 466,9	2 087,3	1 845,7	1 886,3
Getreideeinfuhrzoll	83,6	174,7	483,9	921,3	570,2	666,1
Zollaufgeld	—	1 929,9	721,9	—	—	—
Sonstige Verbrauchsteuern	52,6	621,4	680,3	771,9	834,2	660,0
Monopole	550,3	4 072,6	3 642,6	2 792,8	2 936,3	3 529,4
Lotterie	—	—	525,8	522,8	554,3	520,0
Einnahmen verschiedener Anstalten u. dgl.	41,0	75,9	153,9	162,7	191,7	197,2
Rückzahlungen	87,9	939,1	520,6	668,5	711,4	818,8
Verschiedene Einnahmen	91,1	662,9	832,1	907,0	877,9	567,7
Ordentliche Einnahmen zusammen	2 489,8	20 979,0	19 623,2	19 869,4	19 323,4	20 880,9
Rückzahlungen usw.	4,8	14,5	26,6	32,0	35,4	26,2
Sonstige Einnahmen	²⁾ 79,2	343,4	186,1	197,3	³⁾ 538,1	126,3
Außerordentliche Einnahmen zusammen	84,0	357,9	212,7	229,3	573,5	152,5
Wirkliche Einnahmen zusammen	2 573,8	21 336,9	19 835,9	20 098,7	19 896,9	21 033,4
Verkauf von Staatseigentum	8,4	—	50,4	29,6	30,1	23,1
Schuldenaufnahme	⁴⁾ 254,4	4 787,8	22 554,7	732,0	671,5	454,9
Rückzahlung von Vorschüssen	22,5	92,0	142,7	112,6	110,7	115,2
Schuld an die Tilgungskasse für die inneren Schulden	—	—	—	52,1	192,5	329,4
Münzgewinne	—	—	737,6	322,6	138,5	—
Aus dem Überschuß vorhergehender Rechnungsjahre	—	—	885,6	—	—	—
Verschiedenes	230,8	26,7	21,0	80,3	86,7	85,0
Kapitalbewegung zusammen	516,1	⁴⁾ 4 908,5	24 392,0	1 329,2	1 230,0	1 007,8
Staatseinnahmen insgesamt	3 089,9	⁴⁾ 26 243,4	44 227,9	21 427,9	21 126,9	22 041,0
Außerdem						
Amortisationskasse für die Kriegsschuld ¹¹⁾	—	684,1	605,7	546,8	776,1	637,8
„ „ „ innere Schuld ¹¹⁾	—	—	—	522,3	153,0	475,9

B. Staatsausgaben

Finanzministerium	¹⁾ 988,8	7 586,8	7 342,3	6 425,2	6 569,2	7 045,5
Davon Zinsen und Tilgung der Staatsschuld	614,2	4 341,8	4 653,5	4 421,4	—	—
Justiz- und Kultusministerium	58,2	442,0	472,3	469,9	516,1	519,1
Ministerium des Äußeren	27,5	74,1	90,3	91,5	172,0	165,0
Kolonialministerium	—	278,2	8,4	7,9	8,4	6,7
Ministerium für nationale Erziehung	139,1	1 213,4	1 182,7	1 261,1	1 320,1	1 342,1
Ministerium des Innern	140,1	603,1	612,1	666,6	704,5	701,2
Ministerium der öffentlichen Arbeiten	46,1	355,8	261,8	326,8	334,3	306,7
Verkehrsministerium	⁷⁾ 136,7	222,4	354,5	375,7	412,8	429,8
Kriegsministerium	395,5	2 670,1	2 537,5	2 571,8	2 714,0	2 624,3
Marineministerium	242,3	979,9	997,0	993,2	1 027,3	1 187,0
Luftfahrtministerium	—	664,9	605,7	690,1	661,1	698,1
Wirtschaftsministerium	⁸⁾ 28,4	244,7	215,5	148,5	137,3	125,0
Korporationsministerium	—	—	—	1,1	35,8	46,4
Ordentliche Ausgaben zusammen	2 202,7	15 355,4	14 680,1	14 029,4	14 612,9	15 196,9
Finanzministerium	26,9	2 718,7	2 417,0	2 835,3	2 172,7	2 130,8
Justiz- und Kultusministerium	0,4	52,0	31,5	30,3	10,9	11,6
Ministerium des Äußeren	4,4	125,2	101,9	122,2	37,8	47,9
Kolonialministerium	—	288,2	628,0	485,9	517,6	478,1
Ministerium für nationale Erziehung	10,8	203,7	147,1	135,0	115,1	106,6
Ministerium des Innern	12,6	193,4	220,5	155,4	127,9	124,1
Ministerium der öffentlichen Arbeiten	176,7	1 214,8	756,5	1 081,0	1 142,3	1 223,0
Verkehrsministerium	11,5	66,3	118,2	215,7	211,8	218,2
Kriegsministerium	213,7	315,1	165,4	264,3	205,7	500,8
Marineministerium	66,8	272,9	212,8	250,8	239,2	327,9
Luftfahrtministerium	—	40,4	57,9	47,1	83,1	80,6
Wirtschaftsministerium	11,2	86,0	71,7	64,3	⁹⁾ 249,6	311,7
Korporationsministerium	—	—	—	0,1	¹⁰⁾ 19,6	15,5
Außerordentliche Ausgaben zusammen	535,0	5 576,7	4 928,5	5 687,4	5 133,3	5 578,8
Wirkliche Ausgaben zusammen	2 737,7	20 932,1	19 608,6	19 716,8	19 746,2	20 775,7
Finanzministerium	287,4	3 137,1	9 467,5	1 141,7	1 188,4	1 139,1
Krieg	28,7	2,4	3,2	24,9	24,0	24,0
Wirtschaft	3,1	89,5	97,7	—	63,2	54,4
Sonstiges	2,0	1,1	10,3	105,1	40,2	43,3
Kapitalbewegung zusammen	321,2	3 230,1	9 578,7	1 272,7	1 315,8	1 280,8
Staatsausgaben insgesamt	3 058,9	24 162,2	29 187,3	20 989,5	21 062,0	22 034,5
Außerdem						
Amortisationskasse für die Kriegsschuld ¹¹⁾	—	650,5	507,7	475,0	491,1	480,0
„ „ „ innere Schuld ¹¹⁾	—	—	—	427,7	19,1	190,0

Quellen: Annuario Statistico Italiano 1915, S. 318-320; Conto Riassuntivo del Tesoro 1926 bis 1930.

¹⁾ Einnahmen und Ausgaben während der 12 Monate des jeweiligen Rechnungsjahres (also ohne die nachträglichen Einnahmen und Ausgaben für Rechnung dieses Jahres). — ²⁾ Darunter 50 Mill. Lire für Bau von Eisenbahnen. — ³⁾ Darunter 1,5 Mill. Lire Reparationseinnahmen seitens der ehemals feindlichen Länder, außer Deutschland und Österreich. — ⁴⁾ Darunter 5,0 Mill. Lire einer zugunsten der Regierung von Albanien aufgenommenen Anleihe. — ⁵⁾ Bei 1926/27 wurden die nur für dieses eine Jahr unter Kapitalbewegung ausgewiesenen Einnahmen verschiedener Fonds in Höhe von 443,6 Mill. Lire ausgeschaltet. — ⁶⁾ 1913/14 Schatz- und Finanzministerien. — ⁷⁾ Ministerium für Post und Telegraph. — ⁸⁾ Ministerium für Ackerbau, Industrie und Handel. — ⁹⁾ Ministerium für Landwirtschaft und Forsten. — ¹⁰⁾ Einschließlich der vom aufgelösten Wirtschaftsministerium abgezweigten Dienste. — ¹¹⁾ Kalenderjahr.

174. Staatseinnahmen und -ausgaben einzelner Länder

Österreich

(Finanzen des Bundes in Millionen S.)

Einnahme- und Ausgabearten	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931
	R.	R.	R.	R.	R.	B. V.	R. V.
A. Bundeseinnahmen							
Staatsschuld.....	22,1	35,3	45,8	60,0	108,4	95,8	105,2
Davon Verzinsung und Amortisation der Investitionen der Bundesbahnen.....	22,1	16,2	23,3	30,8	37,5	49,9	57,1
der Monopole und Bundesbetriebe.....		5,7	11,9	14,8	22,2	32,8	37,5
Soziale Verwaltung.....	107,9	129,9	142,7	160,6	174,4	169,7	177,5
Davon Beiträge für Sozialversicherung.....	100,3	128,4	139,1	156,2	169,7	163,0	170,5
Finanzen.....	697,1	742,7	856,7	900,8	934,5	908,0	1 055,5
Direkte Steuern ¹⁾	285,4	325,5	327,2	352,6	385,1	366,3	394,7
Davon Allgemeine Erwerbsteuer.....	51,9	53,6	56,5	63,6	59,3	58,0	58,5
Körperschaftsteuer.....	50,9	55,1	72,9	86,9	96,1	80,0	90,0
Rentensteuer.....	15,4	16,2	17,0	16,6	16,3	17,0	18,0
Einkommensteuer.....	145,4	143,3	154,4	158,2	182,3	173,5	186,6
Vermögensteuer.....	10,7	14,7	14,3	14,8	17,3	14,5	16,5
Tantiemenabgabe.....	4,4	5,8	3,4	4,2	4,5	5,0	4,5
Zölle.....	200,9	213,7	240,6	263,1	285,9	279,7	347,7
Verbrauchssteuern ²⁾	85,5	89,4	86,4	90,7	101,7	103,6	166,4
Davon Branntweinsteuer.....	25,0	29,6	28,8	30,9	34,0	30,9	29,2
Biersteuer.....	31,2	33,2	32,8	32,9	32,9	32,5	56,3
Wein- und Schaumweinsteuer.....	18,2	14,9	11,2	11,2	11,8	11,3	10,8
Zuckersteuer.....	8,8	9,3	11,2	13,6	20,5	26,5	67,4
Gebühren ³⁾	330,7	337,7	369,4	379,2	391,2	379,1	386,1
Davon Stempel- und Rechtsgebühren.....	96,3	98,6	119,0	115,5	120,2	113,0	119,1
Eisenbahnverkehrsgebühren.....	2,2	2,1	1,9	2,7	5,8	5,5	3,4
Warenumsatzsteuer.....	223,3	227,3	237,1	251,0	255,9	252,0	260,0
Öffentliche Abgaben insgesamt ⁴⁾	902,5	966,3	1 023,6	1 085,6	1 163,9	1 128,7	1 294,9
Ab Ertragsanteile der Länder (Gemeinden) an den gemein- schaftlichen Abgaben.....	261,9	254,9	266,9	261,6	276,7	263,0	276,6
Anteil des Bundes an den öffentlichen Abgaben.....	640,6	711,4	756,7	824,0	887,2	865,7	1 018,3
Sonstige Einnahmen.....	38,8	22,1	42,4	58,8	47,9	43,0	43,5
Hohheitsverwaltung zusammen.....	865,9	930,0	1 087,6	1 180,2	1 265,3	1 216,5	1 381,7
Monopole ⁵⁾	372,7	409,9	414,0	438,3	453,3	450,7	465,0
Tabak.....	311,7	330,3	329,4	353,1	360,5	360,0	366,3
Salz.....	26,1	28,6	31,6	30,2	33,2	32,2	33,1
Staatslotterie.....	27,2	43,3	44,5	46,1	47,1	49,2	56,8
Pulver und Sprengstoff.....	7,7	7,7	8,5	8,9	12,5	9,3	8,8
Bundesbetriebe ⁶⁾	238,1	228,6	247,5	268,2	290,6	313,4	319,3
Davon Post- und Telegraphenanstalt.....	143,8	167,0	196,1	213,8	232,2	259,5	267,6
Eisenbahnen.....	0,7	0,3	1,3	5,7	0,8	0,2	0,1
Einnahmen insgesamt.....	1 477,4	1 568,8	1 750,4	1 892,4	2 010,0	1 980,8	2 166,1
B. Bundesausgaben							
Oberste Volksorgane, Gerichte öffentl. Rechts u. Rechnungshof	3,2	4,0	4,2	4,7	5,0	5,2	5,8
Staatsschuld.....	154,1	148,7	173,6	204,2	165,8	202,7	218,5
Davon Völkerbündnisse.....	103,6	98,8	101,7	101,1	101,8	103,0	101,8
Kronenschulden.....	37,2	18,2	12,3	66,5	14,3	12,5	11,9
Leistungen an Länder und Gemeinden.....	6,7	—	—	27,1	27,2	30,1	27,0
Pensionen.....	169,3	187,3	202,0	214,4	215,7	221,9	226,4
Bundeskanzleramt.....	113,5	113,6	138,5	155,8	164,8	177,5	192,2
Davon Bundeskanzleramt.....	5,7	5,0	6,5	6,1	6,6	7,8	9,4
Außeres.....	3,2	4,1	5,2	6,6	6,5	6,8	7,7
Inneres.....	69,2	67,9	83,1	94,0	99,4	107,3	114,1
Justiz.....	35,4	36,6	43,7	49,1	52,3	55,6	60,9
Unterricht, Kunst, Kultus.....	52,2	57,1	70,5	77,8	83,7	90,9	97,8
Soziale Verwaltung.....	201,7	251,2	263,7	272,5	306,7	322,3	356,0
Davon Bundesministerium.....	1,5	1,4	1,8	1,9	2,0	2,3	2,4
Sozialversicherung.....	112,9	163,7	159,0	160,6	191,2	187,0	222,0
Finanzen.....	44,2	113,7	95,8	92,5	102,8	77,8	99,2
Land- und Forstwirtschaft.....	24,5	26,8	40,3	45,8	59,9	52,1	121,6
Handel und Verkehr.....	39,8	42,9	57,9	78,5	89,3	97,0	109,6
Heereswesen.....	69,2	72,1	84,9	98,3	99,5	103,6	110,4
Staatsvertrag von St.-Germain.....	21,4	2,3	5,3	4,8	2,5	5,4	4,2
Zuschuß an die Postsparkasse.....	—	—	53,3	5,5	5,5	5,5	5,5
Pauschalmehrerfordernisse.....	—	—	—	—	—	15,1	—
Hohheitsverwaltung zusammen.....	899,8	1 019,7	1 190,0	1 281,9	1 328,4	1 407,1	1 574,2
Monopole ⁵⁾	185,0	183,4	209,3	222,5	229,7	227,0	238,5
Tabak.....	144,6	130,1	152,2	162,0	165,4	163,3	168,7
Salz.....	13,1	14,1	16,5	18,5	19,8	18,5	19,2
Staatslotterie.....	20,5	32,6	33,2	34,0	33,8	36,9	42,3
Pulver und Sprengstoff.....	6,8	6,6	7,4	8,0	10,7	8,3	8,3
Bundesbetriebe ⁶⁾	270,5	253,7	333,9	353,6	385,8	380,5	387,1
Davon Investitionen der Post- und Telegraphenanstalt ⁷⁾	13,0	29,3	80,0	73,2	68,3	61,5	60,0
Eisenbahnen.....	71,4	108,4	101,8	115,3	66,4	124,0	102,3
Davon Investitionen bzw. Darlehen.....	51,6	26,5	80,0	80,2	44,3	93,1	76,1
Ausgaben insgesamt.....	1 426,7	1 565,2	1 835,0	1 973,3	1 990,3	2 138,6	2 302,0

Quellen: Bundesrechnungsabluß der Republik Österreich für das Verwaltungsjahr 1925, 1926, 1927, 1928, 1929; Bundesvoranschlag (Bundesfinanzgesetz) 1931 für die Jahre 1930 und 1931.

¹⁾ Einschließlich der (von der untenstehenden Gesamtsumme der Abgaben abgesetzten) Ertragsanteile der Länder und Gemeinden. —
²⁾ Monopole und Betriebe, die bis 1926 netto ausgewiesen wurden, sind hier der Vergleichbarkeit halber einbezüglich brutto ausgewiesen. —
³⁾ Die Investitionen der übrigen Betriebe betragen jährlich nur 2 bis 5 Mill. S.

174. Staatseinnahmen und -ausgaben einzelner Länder

Schweden

(in Millionen Kr)

Einnahme- und Ausgabearten	1913	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32
	R.	R.	R.	R.	B. V.	B. V.	B. V.
A. Staatseinnahmen							
Einkommen- und Vermögensteuern	62,2	202,2	213,2	212,9	208,6	221,0	219,4
Davon Einkommen- und Vermögensteuer	39,8	147,3	145,7	145,3	153,3	160,0	158,0
Stempelsteuern	18,7	46,5	59,0	59,0	51,6	52,0	53,0
Kopfsteuer	0,9	1,0	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1
Verbrauchssteuern	134,9	315,8	316,4	320,0	318,7	307,5	314,0
Davon Zölle	68,9	140,5	142,0	154,0	153,0	142,0	138,0
Zuckersteuer	20,9	17,4	17,7	8,3	1,6	—	—
Tabaksteuer	—	58,0	60,8	62,4	66,0	63,0	67,0
Alkoholsteuer	45,1	99,9	95,9	95,3	98,1	102,5	109,0
Kraftfahrzeugsteuer	—	24,5	31,9	39,8	42,0	47,0	60,0
Gebühren	5,8	11,5	13,5	14,8	13,4	14,7	15,0
Verschiedenes	1,0	— 7,9	— 5,8	2,2	4,7	5,0	7,8
Betriebe (Netto)	53,0	104,1	113,7	116,9	119,8	121,4	105,1
Davon Post und Telegraph	10,5	35,2	34,5	33,2	35,5	36,2	38,5
Staatsseisenbahnen	21,8	31,2	30,8	40,9	40,0	36,0	26,0
Kraftwerke und Kanäle	1,5	11,8	17,6	15,9	15,3	16,0	15,6
Staatsdomänen	10,3	9,8	14,7	13,0	12,0	14,2	9,0
Reichsbank ¹⁾	8,8	16,0	16,2	13,9	17,0	19,0	16,0
Zinsen usw.	7,4	22,7	24,4	25,7	33,0	39,3	25,8
Davon Aktien	2,5	8,8	9,0	9,1	16,2	21,1	7,6
Darlehnsfonds (Überschuß)	4,0	9,6	10,5	11,1	12,7	13,9	12,5
Wirkliche Einnahmen zusammen	264,3	672,9	707,3	732,3	740,2	755,9	747,1
In Anspruch genommenes Eigenvermögen	1,2	54,7	4,9	5,2	4,7	7,7	54,4
Anleihen	40,4	48,3	37,6	50,0	34,4	49,8	72,8
Einnahmen insgesamt	305,9	775,9	749,8	787,5	779,3	813,4	874,3
B. Staatsausgaben							
Hofstaat und Schlösser	1,6	1,9	1,8	1,8	1,8	1,8	1,8
Justizministerium	6,3	13,2	13,3	13,6	13,0	13,3	13,2
Ministerium des Äußeren	2,0	6,9	5,4	5,7	5,6	5,8	6,3
Wehrministerium	82,4	146,4	141,6	132,4	132,9	132,5	131,0
Sozialministerium	20,5	95,8	98,3	100,7	107,1	111,3	122,6
Verkehrsministerium	4,4	68,4	42,6	87,9	63,4	74,2	89,2
Finanzministerium	15,3	42,9	47,0	45,4	45,7	46,4	45,3
Ministerium für Kultus und öffentlichen Unterricht	30,2	132,5	131,0	135,8	143,4	153,3	154,1
Landwirtschaftsministerium	6,3	31,2	25,1	27,7	28,8	35,7	36,3
Handelsministerium	3,1	12,6	12,2	13,9	12,1	13,9	13,4
Pensionswesen	9,0	40,4	41,2	42,5	43,4	43,1	42,7
Unvorhergesehene Ausgaben	—	0,1	0,9	2,1	1,0	1,0	4,0
Reichstag (einschl. seiner Verwaltungskontrolle)	1,5	4,5	4,1	4,1	4,3	4,3	4,4
Zinsen der Staatsschuld usw.	22,7	83,4	87,1	86,6	86,8	82,9	81,6
Außerordentliche Ausgaben für Landesverteidigung	—	2,3	2,3	1,0	—	—	—
Wirkliche Ausgaben zusammen	205,3	682,5	653,9	701,2	689,3	719,5	745,9
Betriebsinvestitionen	36,7	44,7	35,8	24,2	24,7	34,5	57,2
Schuldentilgung	6,4	44,6	27,7	24,5	28,6	27,2	33,6
Darlehnsfonds	10,7	25,1	12,4	17,6	15,5	17,5	21,7
Fonds gegen Alkoholmißbrauch	—	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
Sonstige Fonds	—	8,0	5,0	19,1	16,2	9,7	10,9
Ausgaben für Kapitalvermehrung insgesamt	53,8	127,4	85,9	90,4	90,0	98,9	128,4
Ausgaben insgesamt	259,1	809,9	739,8	791,6	779,3	813,4	874,3

174. Staatseinnahmen und -ausgaben einzelner Länder

Vereinigte Staaten von Amerika

(Finanzen des Bundes in Millionen \$)

Einnahme- und Ausgabearten	1912/13	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32
	R.	R.	R.	R.	R.	R.	R. V.	R. V.
A. Bundeseinnahmen								
Zölle.....	318,9	579,4	605,5	569,0	602,3	587,0	602,0	612,0
Einkommensteuer.....	—	1 982,0	2 225,0	2 174,0	2 330,7	2 411,0	2 460,0	2 260,0
Sonstige Steuern.....	344,4	855,6	644,4	621,0	594,2	628,0	640,0	675,6
Davon Nachlaßsteuer.....	—	116,0	100,3	60,1	61,9	64,7	—	75,0
Alkoholsteuer.....	230,1	26,5	21,2	15,3	12,8	11,7	—	11,0
Tabaksteuer.....	76,8	370,7	376,2	396,5	434,4	450,0	—	489,6
Stempelsteuer ¹⁾	0,7	54,0	37,5	48,8	64,2	77,7	—	77,0
Sonstige Einnahmen.....	1,3	325,0	394,4	312,4	295,2	279,5	*) 523,7	310,6
Davon Zinsen aus Schuldverschreibungen ausländischer Regierungen und an diese gewährten Anleihen.....	—	—	—	—	—	—	—	—
Zinsen aus fundierten Schuldverschreibungen ausländischer Regierungen.....	—	19,6	20,6	21,1	20,4	—	—	—
Sonstige Zins- und Dividenden-Einkünfte.....	—	139,8	139,9	139,9	140,0	142,0	184,6	184,3
Einkünfte aus dem Panama-Kanal.....	1,7	37,9	35,4	18,1	10,3	11,8	69,7	9,2
Einkünfte aus dem Panama-Kanal.....	—	23,7	25,8	28,1	27,7	28,3	28,1	27,6
Wirkliche Einnahmen zusammen	664,6	3 742,0	3 869,3	3 674,4	3 822,4	3 905,5	*) 4 225,7	3 858,2
Von Deutschland erstattete Besatzungskosten (Pariser Abkommen vom 14. Januar 1925).....	—	—	8,9	13,6	13,5	10,2	6,0	6,0
Rückzahlungen europäischer Regierungen auf unfundierte Anleihe.....	—	0,3	10,0	11,7	0,0	—	—	—
Rückzahlungen europäischer Regierungen auf fundierte Schuldverschreibungen.....	—	34,6	35,7	36,1	38,8	97,7	51,6	62,3
Sonstige Rückzahlungen.....	—	*) 49,1	*) 61,8	*) 156,2	*) 18,3	14,0	*) 12,1	8,9
Verkauf von öffentlichen Ländereien und Staatseigentum.....	6,4	28,9	19,6	11,0	10,7	20,1	4,6	20,3
Fondseinnahmen.....	12,0	85,1	95,4	105,1	96,7	94,1	—	90,3
Davon Lebensversicherungsfonds der Regierung.....	—	—	61,3	81,3	79,9	80,9	78,5	79,4
Bezirk von Columbien.....	8,1	24,5	27,9	30,3	33,4	35,2	36,5	39,1
Kapitaleinnahmen usw. zusammen	59,3	222,5	259,3	364,0	211,4	271,3	—	226,9
Ausgleich zwischen Zahlungs- und Anweisungs-Gebahrung.....	+ 0,2	- 1,7	+ 0,8	+ 1,9	- 0,5	+ 1,1	—	—
Ordentliche Einnahmen (ohne Einnahmen der Post)	724,1	3 962,8	4 129,4	4 042,3	4 033,3	4 177,9	4 225,7	4 085,1
B. Bundesaussgaben								
Allgemeine Ausgaben	483,8	1 826,7	1 857,8	1 953,3	2 106,5	2 162,7	2 162,8	2 224,3
Gesetzgebende Körperschaften.....	13,3	15,8	19,7	16,4	17,5	20,0	28,9	28,9
Exekutiv-Büro.....	0,6	0,4	0,6	0,6	0,5	0,7	0,4	0,5
Staatsministerium (Ministerium des Äußeren).....	5,0	16,5	16,5	11,6	13,3	14,2	15,8	17,7
Finanzministerium.....	62,1	136,6	151,6	195,7	200,4	193,1	209,3	222,5
Kriegsministerium ²⁾	162,6	355,1	360,8	390,5	416,9	453,5	439,2	452,7
Justizministerium.....	10,4	23,8	24,8	27,6	28,9	32,5	31,8	52,0
Postministerium.....	2,2	0,1	0,2	0,3	*) 43,1	0,1	—	0,1
Marineministerium ³⁾	134,1	312,7	318,9	331,3	364,6	374,2	385,0	349,6
Innenministerium ⁴⁾	42,7	301,8	302,7	299,0	301,1	290,0	265,8	85,3
Landwirtschaftsministerium.....	20,5	155,3	156,3	159,9	171,2	177,6	167,1	226,5
Handelsministerium.....	11,3	29,1	30,9	34,4	40,0	54,3	51,2	54,6
Arbeitsministerium.....	3,3	8,5	9,9	9,8	11,3	10,6	12,0	13,4
Veteranenbüro ⁵⁾	—	404,7	391,5	401,3	417,3	446,9	445,3	432,3
Andero unabhängige Büros und Ausschüsse.....	2,9	32,1	35,4	35,7	40,3	49,5	45,6	241,5
Bezirk von Columbien.....	12,8	34,4	37,6	39,4	40,1	45,1	45,4	47,7
Abzüglich nichtklassifizierter Posten.....	—	+ 0,2	+ 0,4	- 0,2	+ 0,0	+ 0,4	—	—
Besondere Ausgaben	240,7	1 270,9	1 116,2	1 150,0	1 192,4	1 277,5	1 304,8	1 240,0
Zinsen auf die öffentliche Schuld.....	22,9	831,9	787,0	731,8	678,3	659,4	619,0	581,0
Erstattung von Zöllen und Steuern.....	—	210,0	137,7	170,1	212,6	158,0	162,5	58,8
Fehlbetrag der Post.....	1,0	39,5	27,3	32,1	*) 94,7	91,7	78,5	114,0
Panama-Kanal.....	41,7	9,0	8,3	10,5	9,1	11,3	11,8	11,9
Sonderrechnungen.....	—	+ 9,6	- 7,5	+ 30,1	+ 12,1	177,7	—	39,4
Pensionsfonds für Militär- und Zivildienst ⁶⁾	175,1	131,0	114,8	111,9	131,7	132,7	132,6	242,9
Investierungen ¹¹⁾	—	39,9	48,6	63,5	53,9	46,7	300,4	192,0
Ordentliche Ausgaben zusammen	724,5	3 097,6	2 974,0	3 103,3	3 298,9	3 440,2	3 467,6	3 464,3
Tilgungsfonds.....	—	317,1	333,5	354,7	370,3	388,4	395,6	409,4
Tilgung aus ausländischen Rückzahlungen, aus Steuermitteln und aus Überschüssen der Bundesreservebanken.....	—	5,0	20,5	19,7	3,5	55,6	8,0	58,9
Tilgung aus Schuldentrückzahlungen ausländ. Regierungen ¹²⁾	—	165,3	160,0	162,7	175,6	109,8	231,5	—
Geldstrafen, Schenkungen usw.....	—	0,0	5,6	3,1	0,2	0,1	0,2	0,2
Schuldentilgung aus ordentlichen Einnahmen zusammen	—	487,4	519,6	540,2	549,6	553,9	685,3	468,5
Gesamtsumme der Ausgaben, zahlbar aus ordentlichen Einnahmen¹³⁾	724,5	3 585,0	3 493,6	3 643,5	3 848,5	3 994,1	4 102,9	3 932,8

Quellen: Annual reports of the Secretary of the Treasury: 1914 (S. 48/49 u. 52/53), 1925/26 (S. 450/51 u. 489 ff.), 1926/27 (S. 447 ff. u. 494 ff.), 1927/28 (S. 409 ff. u. 453 ff.), 1928/29 (S. 396 ff. u. 439 ff.). The Message of the President of the United States transmitting the Budget für 1929/30 und 1930/31.

¹⁾ Einschl. Spielkartensteuer; für das Jahr 1912/13 nur Spielkartensteuer. — ²⁾ Einschl. Kapital-Einnahmen usw. — ³⁾ Hauptsächlich aus Eisenbahnanleihen. — ⁴⁾ Hauptsächlich aus landwirtschaftlichen Anleihen. — ⁵⁾ Einschl. Military Establishments, incl. River and Harbor. — ⁶⁾ Einschl. 43,0 Mill. \$ Gehaltsnachzahlungen. — ⁷⁾ Einschl. Naval Establishment. — ⁸⁾ Einschl. Indian services. — ⁹⁾ Zwecks Unterstützung und Versorgung von Kriegsteilnehmern und Hinterbliebenen, für Ruhegehälter für Beamte, Lehrer usw. und einige andere Zwecke leistet der Bund jährlich Einlagen in Sonderfonds, meist sogenannte Trust Funds. Diese Einlagen sind zum großen Teil in Staatspapieren anzulegen und beduten in diesem Umfang keine effektive Zahlung. — ¹⁰⁾ Einschl. 9,0 Mill. \$ Gehaltsnachzahlungen. — ¹¹⁾ Enthält: Lebensversicherungsfonds, general railroad contingent, Ruhegehälter für im Ausland Bedienstete und Lehrerruhegehälter für den Distrikt von Columbia. — ¹²⁾ Rückzahlungen in amerikanischen Staatspapieren. — ¹³⁾ Die sehr erheblichen Überschüsse werden zur Schuldentilgung verwandt.

175. Die saldierten Zahlungen der Reparationsgläubiger auf Grund der inter auf Grund des Neuen Plans (Young-Plan) einschließlich der

Vorbemerkungen. Spalte a: Die Ziffern bedeuten die an den aufgeführten Terminen von den Reparationsgläubigern Deutschbeträge. Spalte b: Die Ziffern bedeuten die termnmäßigen Differenzen zwischen den Verpflichtungen der Reparationsgläubiger aus alliierte Schulden). Überstiegen die Einnahmen der Gläubiger ihre politischen Verpflichtungen, so entstand ein Überschuß (+) zu ihren Die Aufrechnung der einzelnen Salden in den Spalten a und b für den ganzen 12monatigen Zeitraum ergibt die Jahresalden, die zu Jahrbuch 1930, Internationale Übersichten Nr. 153 *Die Jahresleistungen des Deutschen Reichs an die reparationsberechtigten Mächte.)

Spalte a: Salden der Kriegsschuldenzahlungen —

Termine	Auf Grund des									
	Frankreich		Britisches Reich		Italien		Belgien		Rumänien	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1. 4. 1930	+ 0,1	+ 0,1	—	—	—	—	—	—	—	—
15. 4. "	— 21,3	+ 53,7	+ 28,1	+ 58,7	— 6,8	+ 6,2	—	+ 8,2	—	+ 0,8
15. 5. "	— 21,3	+ 53,8	+ 30,6	+ 61,2	— 6,8	+ 6,2	—	+ 8,2	— 2,6	— 1,8
1. 6. "	—	—	+ 6,2	+ 6,2	—	—	—	—	—	—
15. 6. "	— 168,0	— 92,9	— 247,0	— 216,5	— 27,9	— 14,9	— 20,3	— 12,2	— 2,5	— 1,6
1. 7. "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. 7. "	— 21,3	+ 53,8	+ 28,1	+ 58,7	— 6,8	+ 6,2	—	+ 8,2	—	+ 0,8
15. 8. "	— 21,3	+ 53,7	+ 28,1	+ 58,7	— 6,8	+ 6,2	—	+ 8,2	—	+ 0,8
1. 9. "	+ 1,5	+ 1,5	—	—	—	—	—	—	— 0,7	— 0,7
15. 9. "	— 21,3	+ 53,8	+ 28,1	+ 58,6	— 6,9	+ 6,1	—	+ 8,2	—	+ 0,9
30. 9. "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1. 10. "	+ 0,0	+ 0,0	—	—	—	—	—	—	—	—
15. 10. "	— 21,3	+ 53,8	+ 28,1	+ 58,7	— 6,8	+ 6,2	—	+ 8,2	—	+ 0,8
15. 11. "	— 21,3	+ 53,8	+ 30,6	+ 61,2	— 6,8	+ 6,2	—	+ 8,2	— 2,5	— 1,7
1. 12. "	—	—	+ 6,1	+ 6,1	—	—	—	—	—	—
15. 12. "	— 102,4	— 27,4	— 364,6	— 334,1	— 12,2	+ 0,8	— 6,8	+ 1,3	—	+ 0,9
1. 1. 1931	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. 1. "	— 21,3	+ 53,8	+ 28,1	+ 58,7	— 6,8	+ 6,2	—	+ 8,2	—	+ 0,8
15. 2. "	— 21,3	+ 53,7	+ 28,1	+ 58,7	— 6,8	+ 6,2	—	+ 8,2	—	+ 0,8
1. 3. "	+ 2,0	+ 2,0	—	—	—	—	—	—	— 0,9	— 0,9
15. 3. "	— 21,3	+ 53,8	+ 28,1	+ 58,6	— 6,9	+ 6,1	—	+ 8,2	—	+ 0,9
31. 3. "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jahres-Salden	— 479,8	+ 420,9	— 313,3	+ 53,5	— 108,3	+ 47,7	— 27,1	+ 71,1	— 9,2	+ 0,8
Gesamtbetrag der Annuitäten	900,7		366,8		156,0		98,2		10,0	

¹⁾ Bis zum Inkrafttreten des Neuen Plans (17. 5. 1930) führte der Generalagent jeweils $\frac{1}{12}$ der Jahresrate an Amerika ab. Die fällige Zahlungen: 960,0 Mill. *R.M.*; davon Netto-Entschädigung: 631,6 Mill. *R.M.* — ²⁾ Unterschiede in den Summen sind durch Abrundungen

176. Zahlungen auf die Interalliierten Kriegsschulden¹⁾

Schuldnermächte	Fälligkeits									
	1. April	15. April	1. Mai	15. Mai	1. Juni	15. Juni	1. Juli	15. Juli	1. Aug.	15. Aug.
Großbritannien	—	426	—	426	—	426	—	426	—	426
Summe	—	426	—	426	—	426	—	426	—	426
Jugoslawien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rumänien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Griechenland	104	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	104	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankreich	—	21 281	—	21 281	—	21 281	—	21 281	—	21 281
Italien	—	7 235	—	7 235	—	7 235	—	7 235	—	7 235
Portugal	—	—	—	—	—	3 575	—	—	—	—
Jugoslawien	—	—	—	—	3 064	—	—	—	—	—
Rumänien	—	—	—	2 554	—	—	—	—	—	—
Griechenland	—	—	—	—	3 064	—	—	—	—	—
Summe	—	28 516	—	31 070	6 128	32 091	—	28 516	—	28 516
Großbritannien	—	—	—	—	—	278 700	—	—	—	—
Frankreich	—	—	—	—	—	146 927	—	—	—	—
Italien	—	—	—	—	—	20 990	—	—	—	—
Belgien	—	—	—	—	—	20 255	—	—	—	—
Jugoslawien	—	—	—	—	—	840	—	—	—	—
Rumänien	—	—	—	—	—	2 519	—	—	—	—
Griechenland	—	—	—	—	—	—	126	—	—	—
Summe	—	—	—	—	—	470 231	126	—	—	—

^{*)} Unterschiede in den Summen sind durch Abrundung entstanden. — ¹⁾ In dem durch das Haager Abkommen zum Gleichzeitigen Die Forderungen und Gegenforderungen belaufen sich im Saldo auf den Gesamtbetrag der tatsächlichen Verpflichtungen an die Verungen aus Kolonial-, Relief-, Material-, Repatriations-, Wiederaufbau- und Okkupationskrediten und Haager Verpflichtungen. — rungen der Vereinigten Staaten von Amerika an nicht reparationsberechtigte Mächte und Deutschland.

177. Barwerte der Interalliierten Kriegsschulden¹⁾ am

Unter dem Barwert der auf Annuitäten lautenden interalliierten Kriegsschulden wird derjenige Betrag verstanden, der erforderliche fälligen Nenubeträge werden hierbei mit einem zu wählenden Zinssatz (5,5%) berechnet.

Schuldner	Gläubiger				Verpflichtungen aus Netto-Außenzahlungen ²⁾	Schuldner	Gläubiger				Verpflichtungen aus Netto-Außenzahlungen ²⁾
	Italien	Frankreich	Großbritan.	Ver. St. v. Am.			Italien	Frankreich	Großbritan.	Ver. St. v. Am.	
Frankreich	—	—	4 654 121	7 809 167	12 310 363	Italien	—	—	1 627 091	2 013 637	3 504 811
Großbritannien	135 917	—	—	13 155 982	6 419 974	Belgien	—	—	—	872 184	872 184

¹⁾ In dem durch das Haager Abkommen zum Gleichzeitigen Memorandum vom 20. 1. 1930 definierten Umfange. — ²⁾ Saldierete

alliierten Kriegsschulden im Vergleich mit den gesamten deutschen Leistungen Sonderabkommen vom 1. 4. 1930 bis 31. 3. 1931 (in Mill. *R.M.*)

lands entweder in ihrer Eigenschaft als interalliierte Schuldner geleistet (—) oder als interalliierte Gläubiger vereinnahmten (+) Netto-interalliierten Schulden (siehe Spalte a) und ihren gesamten Einnahmen aus politischen Forderungen (deutsche Reparationen und inter-Gunsten (Netto-Entschädigung), waren dagegen die Verpflichtungen höher als die Einnahmen, so entstand ein Unterschuß (—) zu ihren Lasten zusammengefaßt wiederum die Anteile der einzelnen Gläubiger an der gesamten Annuität Deutschlands ergeben müssen. (Vgl. auch

Spalte b: Salden der Nettoentschädigungen

Neuen Plans										Auf Grund der Sonderabkommen			Deutsche Leistungen insgesamt	
Jugoslawien		Griechenland		Portugal		Japan		Polen		Zusammen	Deutsch-amerikan. Abkommen	Deutsch-belgisches Abkommen		Dawes-Anleihe
a	b	a	b	a	b	a	b	a	b					
—	—	—0,1	—0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	+ 6,6	—	+ 0,3	—	—	—	+ 1,1	—	+ 0,0	136,8	1) ¹⁾ 5,5	1,7	7,4	
—	+ 6,6	—	+ 0,3	—	—	—	+ 1,1	—	+ 0,1	136,8	1) ¹⁾ 5,5	1,8	7,4	
— 3,1	— 3,1	— 3,1	— 3,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
— 0,8	+ 5,8	—	+ 0,3	— 3,6	— 2,5	—	+ 1,1	—	+ 0,0	136,8	—	1,8	7,3	
—	—	—0,1	—0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	+ 6,6	—	+ 0,3	—	—	—	+ 1,1	—	+ 1,1	136,8	—	1,8	7,4	
—	+ 6,6	—	+ 0,3	—	—	—	+ 1,1	—	+ 1,1	136,8	—	1,8	7,4	
— 0,8	— 0,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	+ 6,7	—	+ 0,3	—	—	—	+ 1,1	—	+ 1,1	136,8	—	1,8	7,3	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—0,0	—0,0	—	—	—	—	—	—	—	1) ¹⁾ 22,1	—	—	
—	+ 6,6	—	+ 0,3	—	—	—	+ 1,1	—	+ 1,1	136,8	—	1,8	7,4	
—	+ 6,6	—	+ 0,3	—	—	—	+ 1,1	—	+ 1,1	136,8	—	1,8	7,3	
— 3,0	— 3,0	— 3,1	— 3,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	+ 6,0	—	+ 0,3	— 3,6	— 2,5	—	+ 1,1	—	+ 0,0	136,8	—	1,8	7,3	
—	—	—0,1	—0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	+ 6,6	—	+ 0,3	—	—	—	+ 1,1	—	+ 1,1	136,8	—	1,8	7,3	
—	+ 6,6	—	+ 0,3	—	—	—	+ 1,1	—	+ 1,1	136,8	—	1,8	7,3	
— 1,1	— 1,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	+ 6,7	—	+ 0,3	—	—	—	+ 1,1	—	+ 1,1	136,8	—	1,8	7,3	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
— 8,8	+ 70,6	— 6,5	— 2,9	— 7,2	+ 6,0	—	+ 13,2	—	+ 0,5	2) ²⁾ 1 641,6	33,2	—	—	
79,4		3,6		13,2		13,2		0,5		3) ³⁾ 1 641,6	66,3	21,5	88,1	3) ³⁾ 1 817,5

Rate von 33,1 Mill. *R.M.* am 30. 9. 1930 ist daher um die am 15. 4. und 15. 5. 1930 gezahlten Beträge gekürzt. — ²⁾ Davon Netto-Außenentstanden.

in der Zeit vom 1. 4. 1930 bis zum 31. 3. 1931 (in 1000 *R.M.*)

termine														Insgesamt
1. Sept.	15. Sept.	1. Okt.	15. Okt.	1. Nov.	15. Nov.	1. Dez.	15. Dez.	1. Jan.	15. Jan.	1. Feb.	15. Feb.	1. März	15. März	
mächte														
—	426	—	426	—	426	—	426	—	426	—	426	—	426	5 107
—	426	—	426	—	426	—	426	—	426	—	426	—	426	5 107
reich³⁾														
778	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 037	1 815
692	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	923	1 615
1 470	—	62	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 566
—	—	62	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 596
britannien⁴⁾														
—	21 281	—	21 281	—	21 281	—	21 281	—	21 281	—	21 281	—	21 281	255 366
—	7 235	—	7 235	—	7 235	—	7 235	—	7 235	—	7 235	—	7 235	86 825
—	—	—	—	—	—	—	3 064	—	—	—	—	—	—	7 150
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 129
—	—	—	—	—	2 554	—	—	—	—	—	—	—	—	5 107
—	—	—	—	—	—	—	3 064	—	—	—	—	—	—	6 129
—	28 516	—	28 516	—	31 070	—	6 128	—	28 516	—	28 516	—	28 516	366 706
von Amerika⁴⁾														
—	—	—	—	—	—	—	—	—	396 242	—	—	—	—	674 942
—	—	—	—	—	—	—	—	—	81 125	—	—	—	—	228 052
—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 292	—	—	—	—	26 282
—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 822	—	—	—	—	27 077
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	840
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 519
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	252
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	959 962
—	—	—	—	—	—	—	—	—	489 481	—	—	—	—	959 962
—	—	—	—	—	—	—	—	—	126	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	126	—	—	—	—	—

Memorandum definierten Umfang. — ²⁾ Die gesamten Verpflichtungen wurden aus den deutschen Reparationsleistungen bestritten. — ³⁾ Einigen Staaten von Amerika. — ⁴⁾ Ohne Berücksichtigung anderweitiger Sonderforderungen. — ⁵⁾ Ohne Berücksichtigung der Forderungen der interalliierten Kriegsschulden ist Großbritannien, nicht das Britische Reich. — ⁶⁾ Ohne Berücksichtigung der Forderungen.

1. 4. 1931 zum Zinssatz von 5,5% (in 1000 *R.M.*)

wäre, wenn sämtliche Jahresraten der Schuld durch eine Zahlung an einem Termin (1. 4. 1931) abgelöst würden; die in der Zukunft

Schuldner	Gläubiger				Verpflichtungen aus Netto-Außenzahlungen ²⁾	Schuldner	Gläubiger				Verpflichtungen aus Netto-Außenzahlungen ²⁾
	Italien	Frankreich	Großbritannien	Ver. St. v. Am.			Italien	Frankreich	Großbritannien	Ver. St. v. Am.	
Jugoslawien ...	—	61 036	171 358	74 153	306 537	Griechenland...	—	4 863	139 919	25 702	170 487
Rumänien.....	—	87 026	142 801	141 942	371 769	Portugal.....	—	—	137 625	—	137 625
Summe							135 917	152 925	6 872 925	24 093 770	24 093 770

Beträge unter Berücksichtigung von Forderungen und Gegenforderungen, durch deutsche Reparationsverpflichtungen gedeckt.

178. Innere und äußere Schuld ausländischer Mächte

(in Millionen der Landeswährung)

ohne Verpflichtungen im Rahmen der »Außenzahlungen«*)

Mächte	Wäh- rung	Stand am	1928			1929			1930		
			Innere	Äußere	Gesamt-	Innere	Äußere	Gesamt-	Innere	Äußere	Gesamt-
			Schuld			Schuld			Schuld		
A. Reparations- berechtigte Mächte											
Frankreich ¹⁾	fr	31. 12.	288 666,0	17 502,0	306 168,0	265 078,0	6 881,0	271 959,0	261 737,0	4 906,0	266 643,0
Großbritannien ²⁾	£	31. 3.	6 515,7	152,5	6 668,2	6 510,8	147,7	6 658,5	6 499,3	143,0	6 642,3
Italien	Lire	30. 6.	86 446,0	1 841,0	88 287,0	87 124,0	1 808,4	88 932,4	88 102,0	1 773,5	89 875,5
Belgien ³⁾	fr	30. 9.	25 722,9	13 537,4	39 260,3	24 932,2	13 084,4	38 016,5	25 735,6	11 680,8	37 414,4
Jugoslawien ⁴⁾	Dinar	30. 6.	6 295,5	12 812,8	19 108,3	6 577,0	12 684,2	19 261,1	—	—	19 261,1
Ver. St. v. Amerika ⁵⁾	\$	30. 6.	17 604,3	—	17 604,3	16 931,2	—	16 931,2	16 185,3	—	16 185,3
Rumänien ⁴⁾	Lei	1. 1.	21 397,1	94 958,7	116 355,8	11 494,5	93 031,1	104 525,6	12 865,4	80 993,8	93 859,2
Japan	Yen	31. 12.	4 346,5	1 455,1	5 799,6	(31. 10.) 4 435,0	(31. 10.) 1 454,3	(31. 10.) 5 906,3	4 461,8	1 567,3	6 029,1
Portugal ⁴⁾	Escudos	30. 6.	7 858,9	3 529,5	11 388,4	7 634,8	3 469,0	11 103,8	6 938,5	3 299,7	10 238,2
Griechenland	Drachmen	31. 12.	—	—	33 765,5	—	—	35 673,1	—	—	37 732,2
Polen ⁷⁾	Zł	31. 12.	335,2	3 809,5	4 144,7	357,2	3 690,8	4 048,0	421,0	3 992,6	4 413,6
B. Sonstige Mächte											
I. Europa											
Tschechoslowakei ⁸⁾	Kč	31. 12.	25 946,8	10 905,9	36 852,7	25 710,3	10 523,3	36 233,6	25 039,2	11 925,6	36 964,8
Österreich	S	31. 12.	159,2	2 204,5	2 363,7	154,3	1 833,0	1 987,3	143,7	2 254,2	2 397,9
Ungarn	P	30. 6.	—	—	1 577,3	—	—	1 516,2	—	—	1 516,2
Bulgarien	Leva	31. 12.	4 904,9	35 958,6	40 863,5	5 532,2	35 649,8	41 182,0	5 976,8	30) 21 386,2	30) 27 363,0
Schweden	Kr	31. 12.	1 526,9	305,0	1 831,9	1 547,6	251,0	1 798,6	—	—	1 805,1
Norwegen	Kr	31. 12.	791,4	808,4	1 599,8	—	—	1 582,0	—	—	1 540,2
Dänemark	Kr	31. 3.	626,3	545,8	1 172,1	650,8	722,4	1 373,2	10) 1 354,9	10) 717,9	10) 2 072,8
Finnland	Fmk	31. 12.	346,8	2 592,8	2 939,6	353,8	2 669,8	3 023,6	357,2	2 699,9	3 057,1
Estland ⁴⁾	Ekr	31. 12.	0,5	110,8	111,3	—	—	111,9	—	—	119,3
Litauen ⁴⁾	Lit.	1. 7.	1,1	87,9	89,0	(1. 1.) 1,4	(1. 1.) 86,1	(1. 1.) 87,5	(1. 10.) 0,8	(1. 10.) 103,3	(1. 10.) 104,1
Lettland ⁴⁾	Lati	1. 1.	0,5	87,4	87,9	(1. 4.) 0,5	(1. 4.) 112,3	(1. 4.) 112,9	(1. 1.) 0,7	(1. 1.) 110,0	(1. 1.) 110,7
Rußland (UdSSR)	Rbl	1. 10.	1 422,1	—	1 422,1	2 613,3	—	2 613,3	10) 3 221,3	—	10) 3 221,3
Niederlande ¹¹⁾	hfl	1. 1.	2 990,2	—	2 990,2	2 824,3	—	2 824,3	2 727,1	—	2 727,1
Luxemburg	fr	31. 12.	248,9	166,5	415,5	312,5	164,8	477,3	256,5	264,5	521,0
Schweiz ¹²⁾	Fr	1. 1.	1 796,8	387,3	2 184,1	1 782,0	370,7	2 152,7	1 796,3	276,3	2 072,6
Spanien ⁴⁾	Pesetas	1. 1.	16 966,0	910,9	17 876,9	17 058,7	917,6	17 976,3	17 490,5	917,6	18 408,1
II. Amerika											
Canada	\$	31. 3.	2 187,0	490,1	2 677,1	2 165,8	481,2	2 647,0	10) 2 121,4	10) 423,2	10) 2 544,6
Argentinien ⁴⁾	Pap. Pesos	31. 12.	1 609,1	1 111,7	2 720,7	2 090,1	1 071,4	3 161,5	(30. 6.) 1 790,5	(30. 6.) 1 051,4	(30. 6.) 2 841,9
Brasilien ⁴⁾ ¹³⁾	Milrês	31. 12.	2 449,9	6 853,9	9 303,8	2 365,2	6 639,9	9 004,4	—	—	—
Chile ¹⁴⁾	Pesos	31. 12.	256,9	2 138,5	2 395,4	398,8	2 289,3	2 688,1	759,0	2 482,8	3 241,8
Bolivien	Bs	30. 6.	39,7	128,4	168,1	19,8	173,3	193,2	21,3	169,1	190,4
Paraguay	Pesos	30. 11.	107,0	193,3	300,3	159,8	179,8	339,6	156,9	165,3	322,2
Peru	libra ¹⁵⁾	31. 12.	7,6	23,6	31,3	(30. 9.) 8,4	(30. 9.) 22,2	(30. 9.) 30,7	(30. 6.) 4) 89,0	(30. 6.) 4) 342,0	(30. 6.) 4) 431,0
Uruguay	Pesos	31. 12.	71,8	142,2	214,0	76,7	140,5	217,2	85,9	153,5	239,4
Venezuela	Bs	31. 12.	31,8	35,7	67,6	28,4	24,3	52,8	völlig getilgt		
III. Übrige Kontinente											
Australischer Bund	£	30. 6.	15) 288,0	206,1	494,1	15) 323,3	218,7	542,0	15) 527,0	10) 573,6	15) 1 100,6
Australische Staaten dav.: Neu-Süd-Wales	£	30. 6.	305,5	416,7	722,2	313,9	412,5	726,4	321,9	405,7	727,6
Victoria	£	30. 6.	89,3	169,2	258,5	97,7	172,3	270,0	101,6	169,0	270,6
Queensland	£	30. 6.	92,7	64,6	157,3	91,5	64,5	156,0	92,2	65,5	157,7
Süd-Australien	£	30. 6.	39,9	72,3	112,2	40,5	72,8	113,3	41,3	71,3	112,6
West-Australien	£	30. 6.	50,1	42,1	92,2	51,0	43,3	94,3	51,3	42,7	94,0
Tasmanien	£	30. 6.	22,6	54,6	77,2	24,4	45,7	70,1	26,2	45,8	72,0
Neu-Seeland	£	30. 6.	10,9	13,9	24,8	8,8	13,9	22,7	9,3	13,4	22,7
Neu-Seeland	£	31. 3.	107,5	143,9	251,4	110,7	153,5	264,2	116,5	150,9	267,4
Britisch-Indien	£	31. 3.	399,1	344,6	743,7	10) 325,4	10) 353,3	10) 678,7	10) 352,8	10) 363,6	10) 716,4
Südafrika	£	31. 3.	87,4	151,5	238,9	93,5	150,5	244,0	93,7	156,0	249,7
Ägypten	£	30. 4.	—	—	90,7	—	—	90,3	—	—	90,3
Belgisch-Kongo ¹⁷⁾	fr	31. 12.	1 198,6	630,0	1 828,6	1 397,3	630,0	2 027,3	18) 1 130,8	630,0	18) 1 760,8
Tunis	fr	1. 1.	—	—	476,7	—	—	790,5	—	—	790,5
Siam	Baht	31. 3.	—	—	130,7	—	—	128,0	—	—	125,2
Persien	krân	22. 9. 28	—	—	102,6	(21. 11.)	(21. 11.)	(21. 11.) 88,9	—	—	—

*) »Außenzahlungen« siehe Tabelle Nr. 177.

1) Ohne Pensionsschuld (»dette viagère«). — 2) Einschließlich »terminable annuities«. — 3) Ohne »dotations des combattants«. —

4) Infolge Fehlens ausreichender amtlicher Unterlagen wurden auch private Veröffentlichungen herangezogen. — 5) Nicht berücksichtigt ist der Anteil an der ehemals österreichisch-ungarischen Staatsschuld. — 6) Ohne Staatsschulden. — 7) Ohne die Schuld bei der »Bank Polska«. — 8) In der äußeren Schuld ist die sogenannte »Befreiungsschuld« nicht enthalten. — Der laut Abkommen vom 10. 9. 1919 hiervon auf die Tschechoslowakei entfallende Anteil sollte 750 Mill. Goldfrancs nicht übersteigen; eine endgültige Regelung erfolgte erst auf der Haager Konferenz am 20. 1. 1930, und zwar so, daß der Tschechoslowakei 37 Annuitäten von je 10 Mill. Goldmark auferlegt wurden. — 9) Einschließlich der auf der 2. Haager Konferenz bestätigten Reparationsschuld. Nicht berücksichtigt sind dabei die von 1944—1967 jährlich als »crances spéciales« zu zahlenden 13,5 Mill. Goldfrancs. — 10) Vorläufige Angabe. — 11) Die äußere Schuld ist fast vollständig durch Rückkauf in inländischen Besitz übergegangen. — 12) Ohne Schuld der Bundesbahnen. — 13) Nur Bundesschuld. — 14) Ohne Staatsgarantien. — 15) Einschließlich »transferred properties«. — 16) Enthält im Gegensatz zu den Vorjahren den ausstehenden Gesamtbetrag von den australischen Bundesstaaten übernommenen Schulden in Höhe von 578,9 Mill. £. — 17) Ohne »capitax garantis« (1928 = 711; 1929 = 1 692 und 1930 = 2 263 Mill. fr.). — 18) Ohne schwebende Schuld. — 19) 1930 in Soles. — 20) Die Verminderung der Schuld gegenüber dem Stand von 1929 ist auf die Neufestsetzung der Reparationsschuld zurückzuführen.

179. Emissionen von Privatunternehmen in einigen Ländern

Monatsdurchschnitt bzw. Monate	V. St. v. Amerika Mill. \$	Groß- britan. Mill. £	Frank- reich Mill. fr	Nieder- lande Mill. hfl	Schweiz Mill. Fr	Nor- wegen Mill. Kr	Däne- mark Mill. Kr	Schwe- den Mill. Kr	Italien Mill. L	Öster- reich Mill. S
1911/13	.	12,09	290,97	.	36,37	.	1,96	13,75	30,04	.
1919	191,94	16,15	.	43,82	37,63	13,27	15,70	66,67	268,74	.
1920	225,83	22,62	.	51,16	53,15	12,81	4,08	57,67	432,50	.
1921	151,92	6,89	.	18,55	67,62	12,07	8,78	30,68	305,36	.
1922	194,64	9,30	504,83	11,00	20,76	15,87	16,45	24,48	230,81	.
1923	225,21	7,77	599,67	2,83	36,32	10,00	10,25	14,75	330,85	.
1924	276,86	7,17	631,08	9,79	38,79	7,39	10,42	11,01	417,08	2,83
1925	341,81	10,88	409,67	12,32	40,72	10,14	6,90	21,00	678,85	2,08
1926	363,08	10,10	541,83	35,61	47,92	2,90	4,94	16,68	473,15	2,38
1927	447,77	15,31	755,50	28,09	59,45	4,77	4,09	20,81	263,56	9,55
1928	501,23	16,88	1 071,33	49,79	80,37	6,63	11,16	53,46	512,53	10,88
1929	720,79	14,77	1 521,33	30,65	117,39	3,86	9,28	40,85	599,86	7,57
1930	412,03	7,26	2 038,33	21,26	.	9,31	.	56,28	464,83	3,08
» Januar	629,08	.	.	11,05	.	4,35	.	.	298,55	4,41
» Februar	468,57	6,29	.	41,71	.	4,82	.	54,64	500,60	3,20
» März	630,89	.	.	31,36	.	10,46	.	.	749,01	2,65
» April	628,44	.	.	50,40	.	33,49	.	.	403,53	4,85
» Mai	864,04	10,21	.	25,96	.	8,27	.	57,10	841,75	2,18
» Juni	445,36	.	.	28,40	.	9,03	.	.	384,81	3,04
» Juli	402,28	.	.	12,54	.	20,17	.	.	552,22	2,35
» August	121,52	5,32	.	3,90	.	6,06	.	47,04	585,37	2,38
» September	284,57	.	.	3,11	.	3,73	.	.	575,49	2,25
» Oktober	151,15	.	.	9,98	.	3,85	.	.	158,21	2,78
» November	137,62	7,21	.	21,47	.	4,63	.	66,29	226,71	6,38
» Dezember	180,87	.	.	15,21	.	2,83	.	.	301,66	0,50

180. Emissionen v. öffentl. Körperschaften u. Privatunternehmen in einigen Ländern

Jahre	Ver. St. v. Am. Mill. \$		Großbritannien. Mill. £		Frankreich Mill. fr		Niederlande Mill. hfl		Schweiz Mill. Fr		Norwegen Mill. Kr	
	Öffentl. Körper- schaften	Private Unter- nehm.	Öffentl. Körper- schaften	Private Unter- nehm.	Öffentl. Körper- schaften	Private Unter- nehm.	Öffentl. Körper- schaften	Private Unter- nehm.	Öffentl. Körper- schaften	Private Unter- nehm.	Öffentl. Körper- schaften	Private Unter- nehm.
1911/13	.	.	54,67	145,05	86,3	3 491,7	.	.	130,35	436,42	.	.
1920	924,82	2 710,01	96,07	271,48	.	.	130,67	613,87	390,30	637,76	273,85	153,77
1921	1 753,74	1 823,00	306,34	82,64	.	.	249,32	222,64	520,08	811,45	293,05	144,83
1922	1 968,63	2 335,73	462,13	111,55	18 706,0	6 058,0	303,10	131,96	500,86	249,16	137,05	190,39
1923	1 601,93	2 702,50	178,15	93,24	22 616,0	7 196,0	203,76	33,96	294,88	435,87	2,60	120,00
1924	2 270,88	3 322,30	123,29	86,04	6 684,0	7 573,0	253,28	117,42	345,78	465,53	89,39	88,65
1925	2 119,45	4 100,72	109,69	130,53	6 703,0	4 916,0	118,44	147,85	236,80	488,68	29,44	121,68
1926	1 987,13	4 357,00	101,64	121,14	6 290,0	6 502,0	148,16	427,32	219,23	574,99	63,50	34,79
1927	2 362,11	5 373,21	171,46	183,71	16 031,0	9 066,0	180,86	337,11	319,74	713,44	1,00	57,21
1928	2 035,54	6 014,77	166,52	202,54	14 908,0	12 856,0	143,39	597,52	35,03	964,47	—	79,56
1929	1 545,42	8 649,44	108,06	177,18	4 460,0	18 256,0	74,78	367,79	90,41	1 408,71	—	46,32
1930	2 094,21	4 944,39	180,71	87,09	6 034,0	24 460,0	343,26	255,09	.	.	.	111,68

Quellenangabe und Erläuterungen. Vereinigte Staaten: Nach «Commercial and Financial Chronicle» öffentlich zur Zeichnung aufgelegte Wertpapiere inländischer und ausländischer Gesellschaften und öffentlicher Körperschaften. Nominalbetrag, nur Stammaktien mit dem Kurswert, Konversionsbeträge ausgeschlossen. — Großbritannien: Nach «Economist». In London öffentlich zur Zeichnung aufgelegte inländische und ausländische Wertpapiere. Kurswert. Ausgeschlossen sind für Konversionen, Fusionen und Sacheinlagen auszugebene Wertpapiere, Gratisaktien und Schatzwechsel. — Frankreich: Nach «Bulletin de la Statistique générale de la France». Nur inländische und koloniale Wertpapiere. Aktien ohne Sacheinlagen und Börseneinführungen. Obligationen nach dem Nominalwert. Nur langfristige Staatsanleihen. (Schatzwechsel usw. sind nicht berücksichtigt.) Vorkriegszahl (Jahresdurchschnitt 1907/13) nach «annuaire statistique». — Niederlande: Nach «Economisch-Statistische Berichten» öffentlich zur Zeichnung aufgelegte inländische und ausländische Wertpapiere. Kurswert, Konversionsbeträge ab 1925 ausgeschlossen. Nicht enthalten sind Aktien für Sacheinlagen und Fusionen und Gratisaktien. Kurzfristige staatliche Anleihen (Schatzanweisungen und Schatzwechsel) ausgeschlossen. — Schweiz: «Statistisches Jahrbuch der Schweiz». Aktien- und Obligationenausgabe inländischer Aktiengesellschaften, Obligationenausgabe inländischer und ausländischer öffentlicher Körperschaften. Nominalbetrag. Ausgeschlossen sind Konversionsbeträge und Umwandlungen anderer Unternehmungen in eine A. G. — Norwegen: Angaben ab 1926 nach «Statistiske Meddelelser». Öffentlich zur Zeichnung aufgelegte Wertpapiere. (Vor 1926 nach «Statistisk Aarbok».) — Dänemark: Nach «Statistik Aarbog». Von 1921 ab eingezahltes Kapital der Neugründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. (Vor 1921 öffentlich zur Zeichnung aufgelegte Aktien und Obligationen von Aktiengesellschaften.) — Schweden: Angaben ab 1925 nach «Kommersiella Meddelanden». Registrierte Neugründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. Einbezahltes Kapital, ab 1928 auch Obligationen der privaten Unternehmungen nach «Ekonomska Meddelanden» (vor 1925 nach «Statistisk Aarbok»). — Italien: Angaben ab 1926 nach «Bolletino Mensile di Statistica». Nur Ausgabe von Aktien, ab 1928 Neugründungen, Kapitalerhöhungen und Obligationen. Kapitalerhöhungen abzüglich Fusionen und Gratisaktien. (Vor 1926 nach «Annuario Statistico». Aktien- und Obligationenausgabe von Aktiengesellschaften. Bei Gründungen gezeichnetes Nominalkapital, bei Kapitalerhöhungen und Obligationenausgabe Nominalbeträge auf Grund der Beschlüsse.) — Österreich: Angaben ab 1928 nach «Statistische Nachrichten, Wien». Gründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. Nominalbetrag. (Vor 1926 nach «Statistisches Handbuch der Republik Österreich». Gründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. Einbezahltes Kapital.)

181. Emissionen ausländischer und kolonialer Wertpapiere in den wichtigsten Ländern

(in Millionen *R.M.*)

Schuldner-Länder	Gläubiger-Länder													
	Ver.Staaten v.Amerika			Großbritannien			Niederlande			Schweiz			Frankreich	
	1928	1929	1930	1928	1929	1930*)	1928	1929	1930	1928	1929	1930	1929	1930
Deutsches Reich...	1 224,30	176,82	368,17	161,16	62,83	—	234,40	37,43	129,76	29,82	33,76	54,61	—	—
Saargebiet	—	—	—	19,18	—	—	2,10	—	—	—	—	—	33,00	6,60
Großbritannien	93,07	84,13	—	—	—	—	16,21	4,21	—	—	—	—	12,12	—
Irischer Freistaat ..	—	—	—	17,75	—	15,50	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankreich	47,54	—	—	34,27	7,75	1,02	28,22	24,64	4,16	14,78	—	—	—	—
Niederlande	42,00	—	—	13,46	—	27,34	—	—	—	—	—	—	13,43	3,30
Belgien	17,93	—	—	29,58	2,86	15,30	19,15	30,17	62,11	—	—	—	66,32	54,75
Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—	10,60	—	—	8,14	—	16,93
Schweiz	43,81	—	—	—	—	—	—	29,05	0,85	—	—	—	—	33,39
Spanien	—	—	—	3,06	62,63	—	22,97	—	4,73	—	—	—	—	—
Portugal	—	—	—	5,30	2,24	3,26	—	—	—	—	—	—	—	—
Italien	229,15	60,27	51,07	—	2,04	10,61	6,89	2,45	4,75	—	—	11,24	—	—
Dänemark	249,90	21,00	—	—	—	10,20	22,34	8,06	—	—	—	—	—	—
Norwegen	184,80	—	22,51	4,08	28,76	—	1,68	—	4,11	—	—	—	—	23,16
Schweden	59,09	334,24	—	66,50	23,26	—	63,55	8,28	—	5,88	12,34	—	8,42	—
Finnland	105,00	—	33,60	—	9,59	19,38	3,91	—	3,85	—	—	—	—	49,50
Polen	89,04	—	—	13,26	1,22	—	—	—	—	—	—	—	8,25	4,13
Danzig	—	—	—	4,28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Osterreich	14,70	—	—	—	37,54	58,14	—	—	10,49	—	6,54	15,39	—	—
Tschechoslowakei ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51,24
Ungarn	88,45	—	21,00	136,68	21,62	4,90	1,26	—	1,67	—	—	7,94	—	—
Rumänien	—	42,00	—	2,04	35,90	—	—	11,15	—	—	12,92	—	92,73	—
Jugoslawien	—	—	—	1,02	23,46	2,04	—	—	—	—	—	—	—	—
Bulgarien	126,00	—	—	29,38	—	—	2,94	—	—	5,08	—	—	—	—
Griechenland	—	—	—	155,65	5,30	45,90	—	—	—	7,60	—	—	—	—
Europa	2 614,78	718,46	496,35	696,65	327,00	213,59	425,62	155,44	237,08	63,16	65,56	177,07	157,45	243,00
Ver. Staaten von Amerika	—	—	—	38,96	2,86	—	53,55	20,65	20,16	—	—	—	—	—
Kanada u. Neu- fundland ...	917,15	1 538,54	1 603,69	136,07	281,72	48,35	1,22	—	8,35	10,37	—	—	—	—
Mexiko	—	—	—	0,61	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cuba	60,61	75,31	168,00	—	—	10,20	—	—	12,42	—	—	—	—	—
Domin. Republik ..	21,00	—	—	—	—	—	4,20	—	—	—	—	—	—	—
Costarica	—	—	—	3,06	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Panama	66,28	3,95	—	—	—	5,10	4,91	—	—	—	—	—	—	—
Argentinien	112,56	—	366,58	133,82	180,74	203,80	11,38	—	—	—	13,24	—	—	—
Chile	253,76	189,00	114,24	48,76	41,21	11,22	4,87	13,89	15,75	—	10,43	18,49	—	—
Braasilien	311,35	58,80	147,00	201,76	4,90	167,08	9,62	7,54	9,73	—	—	—	—	—
Kolumbien	335,41	7,35	2,10	18,97	38,15	—	5,71	—	—	—	7,56	—	—	—
Venezuela	—	—	—	33,46	2,86	46,51	—	—	—	—	—	—	—	—
Ecuador	—	—	—	—	0,20	—	5,75	—	—	—	—	—	—	—
Peru	117,60	—	—	11,63	—	5,92	—	—	—	—	—	—	—	—
Bolivien	96,80	—	—	2,24	—	—	5,12	—	—	—	—	—	—	—
Uruguay	—	—	73,84	—	6,12	6,12	—	—	—	—	—	—	—	—
Lateinamerika	1 375,17	334,41	871,76	454,31	274,18	455,95	51,56	21,43	37,90	7,56	23,67	18,49	—	—
Rhodesien	—	—	—	194,41	161,57	110,57	—	—	—	—	—	—	—	—
Südafrika	—	—	—	98,74	45,08	293,96	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonst. Brit. Kolonien u. Mandatsgebiete.	—	—	—	147,70	23,87	166,26	—	—	—	—	—	—	—	—
Französ. Kolonien u. Mandatsgebiete.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68,31	221,63
Sonstiges Afrika ...	—	—	—	42,02	2,65	—	30,45	—	7,42	—	—	—	—	11,55
Afrika	—	—	—	482,87	233,17	570,79	30,45	—	7,42	—	—	—	68,31	233,18
Japan	314,58	—	210,00	9,18	1,63	93,43	—	—	—	—	—	—	—	—
Britisch-Indien und Ceylon	—	—	—	179,72	204,41	583,85	—	—	—	—	—	—	—	—
Niederländ.-Indien ..	1,81	—	—	6,73	12,04	6,32	62,92	9,57	196,26	—	—	—	—	—
Sonstiges Asien	23,90	—	—	96,09	43,04	14,48	—	—	—	—	—	—	—	—
Asien	340,29	—	210,00	291,71	261,12	698,08	62,92	9,57	196,26	—	—	—	—	—
Australien	241,50	—	199,50	587,52	222,36	60,38	3,99	—	—	—	—	—	—	—
Neuseeland	—	—	—	102,61	135,66	135,66	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonst. Ozeanien	—	—	—	20,81	15,30	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Intern. Finanz- ierungsgees.	44,18	587,24	444,78	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Younganleihe	—	—	412,65	—	—	—	—	—	111,03	—	—	—	54,68	—
Unaufgeteilt.	33,31	25,66	43,39	409,02	521,63	156,88	—	—	—	—	—	—	—	0,74
Insgesamt	5 566,38	3 204,31	4 282,12	3 220,53	2 275,00	2 339,68	629,31	207,09	618,20	81,09	89,23	250,24	226,50	476,18

Quellen: Vereinigte Staaten von Amerika: Commercial and Financial Chronicle, New York. — Großbritannien: The Statist, London. — Niederlande: Economisch-Statistische Berichten, Rotterdam. — Schweiz: Monatsberichte der Schweizerischen Nationalbank, Zürich. — Frankreich: Bulletin de la Statistique générale de la France. — Konversionen sind abgezogen.

*) Ohne Younganleihe.

182. Genossenschaftswesen

a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Ländern

Jahre	Deutsches Reich				Großbritannien und Irischer Freistaat			Frankreich		
	Zahl der ange-schlo-sse-nen Verei-ne	Zahl der berich-tenden Konsumverei-ne	Mitglieder	Jahresumsatz	Zahl der ange-schlo-sse-nen Verei-ne	Mitglieder-zahl der Verei-ne	Jahres-umsatz	Zahl der ange-schlo-sse-nen Verei-ne	Mitglieder-zahl der Verei-ne	Jahres-umsatz
			in 1000 M.bw. R.M.				in 1000 £			in 1000 fr
1913	1 316	1 278	1 764 639	510 603	1 508	3 011 390	130 036	.	.	.
1914	.	.	.	.	1 511	3 188 140	138 473	.	.	.
1920	1 709	1 511	3 207 730	.	1 501	4 559 311	404 144	.	.	.
1921	1 788	1 700	3 418 220	.	1 472	4 598 737	334 383	.	.	.
1922	1 795	1 656	3 816 377	.	1 445	4 569 089	262 221	.	.	.
1923	.	.	.	.	1 441	4 618 819	258 450	1 819	1 545 000	1 350 000
1924	1 553	1 354	4 269 717	475 008	1 445	4 752 636	281 950	1 483	1 351 457	1 402 091
1925	1 432	1 276	4 063 363	732 177	1 420	4 960 883	295 828	1 670	.	.
1926	1 374	1 270	3 929 927	875 332	1 407	5 229 703	294 303	1 356	1 377 228	1 099 751
1927	1 359	1 297	3 685 545	1 045 460	1 400	5 624 079	324 490	1 367	1 401 352	2 180 784
1928	1 324	1 279	3 589 990	1 226 493	1 374	5 930 786	333 613	1 459	1 444 044	2 387 651
1929	1 264	1 244	3 624 476	1 371 800	1 364	6 214 961	346 321	1 323	1 438 019	2 513 253
1930	1 251	1 237	3 732 859	1 444 927	.	.	.	.	.	.
	Schweiz				Schweden			Dänemark		
				in 1000 Fr			in 1000 Kr			in 1000 Kr
1914	396	345	275 710	142 637	608	115 500	40 850	1 407	219 492	.
1915	407	388	286 040	134 243	687	122 000	54 608	1 488	232 128	.
1920	493	453	362 284	330 823	942	241 900	255 443	1 792	335 104	.
1921	505	467	369 074	337 366	922	253 436	227 746	1 799	336 413	.
1922	519	483	363 478	274 129	898	259 388	200 499	1 805	337 555	etwa 200 000
1923	516	494	357 208	264 310	886	274 269	209 529	1 806	337 700	174 000
1924	519	491	352 399	272 786	876	292 469	234 052	1 804	337 500	.
1925	521	491	352 250	275 900	871	315 174	259 700	1 804	337 500	165 340
1926	517	.	351 997	270 070	846	339 273	265 073	1 802	323 500	136 869
1927	515	.	347 386	368 664	893	366 000	286 000	1 785	321 500	133 433
1928	516	.	375 595	283 807	879	392 354	314 295	1 784	321 500	134 369
1929	518	.	388 334	293 699	864	421 618	329 111	1 790	217 000	141 600
1930	523	.	.	.	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Gesamtzahl der dem Zentralverband und dem Reichsverband deutscher Konsumvereine angeschlossenen Genossenschaften. — ²⁾ Zahl der dem Verbands Schweiz. Konsumvereine angeschlossenen Vereine.

b. Umsätze in einigen Großeinkaufsgesellschaften

Jahre	England (Manchester) gegr. 1863		Schottland (Glasgow) gegr. 1868		Dänemark (Kopenhagen) gegr. 1884		Schweiz (Basel) gegr. 1892	
	Die Umsätze betragen in 1000 £	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. d. Vorjahr v H	Die Umsätze betragen in 1000 £	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. d. Vorjahr v H	Die Umsätze betragen in 1000 Kr	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. d. Vorjahr v H	Die Umsätze betragen in 1000 Fr	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. d. Vorjahr v H
1913	31 372	+ 6,8	8 964	+ 6,8	61 999	+ 12,2	44 400	+ 19,1
1914	34 911	+ 11,3	9 425	+ 5,1	69 589	+ 12,2	45 717	+ 3,0
1915	43 102	+ 23,5	11 363	+ 20,6	71 458	+ 2,7	50 193	+ 9,8
1916	52 230	+ 21,2	14 502	+ 27,6	84 510	+ 18,3	74 659	+ 48,7
1917	57 710	+ 10,5	17 080	+ 17,8	81 582	- 3,5	95 186	+ 28,8
1918	65 168	+ 12,9	19 519	+ 14,3	74 043	- 9,2	129 720	+ 34,9
1919	89 349	+ 37,1	24 789	+ 27,0	131 127	+ 77,1	141 442	+ 9,0
1920	105 440	+ 18,0	29 549	+ 19,2	203 356	+ 55,1	172 029	+ 21,6
1921	81 942	- 22,3	21 041	- 28,6	174 608	- 14,1	144 420	- 16,0
1922	65 905	- 19,6	17 009	- 19,2	123 410	- 29,3	118 422	- 19,0
1923	66 206	+ 0,5	17 262	+ 1,5	146 959	+ 19,1	119 519	+ 0,9
1924	72 888	+ 10,1	17 312	+ 0,3	169 685	+ 15,4	123 594	+ 3,4
1925	76 586	+ 5,1	17 715	+ 2,3	165 340	- 2,5	125 251	+ 1,3
1926	75 292	- 1,7	16 726	- 5,6	136 868	- 17,2	126 303	+ 0,8
1927	87 141	+ 15,7	17 718	+ 5,9	133 433	- 2,5	138 975	+ 10,0
1928	87 735	+ 0,7	15 723	- 11,2	134 369	+ 0,7	149 450	+ 7,5
1929	90 002	+ 2,6	18 353	+ 16,7	141 600	+ 5,4	163 575	+ 9,5
	Deutsch. Reich (Hambg.) gegr. 1893		Schweden (Stockholm) gegr. 1904		Österreich (Wien) gegr. 1905		Frankreich (Paris) gegr. 1906	
							Magazin de Gros	
	in 1000 M. ¹⁾		in 1000 Kr		in 1000 Kr ²⁾		in 1000 fr	
1913	154 047	+ 13,3	7 621	+ 13,0	26 348	+ 7,6	12 164	+ 0,1
1914	157 524	+ 2,3	9 889	+ 29,8	25 526	- 3,1	11 366	- 6,6
1915	152 859	- 3,0	16 498	+ 66,8	.	.	9 885	- 13,0
1916	133 896	- 12,4	22 013	+ 33,4	.	.	19 905	+ 101,4
1917	107 737	- 19,5	21 802	- 1,0	.	.	31 468	+ 56,1
1918	75 069	- 30,3	27 990	+ 28,4	.	.	59 511	+ 89,1
1919	75 820	+ 1,0	69 150	+ 147,1	.	.	121 406	+ 104,0
1920	91 549	+ 20,7	69 520	+ 0,5	.	.	165 930	+ 36,7
1921	102 498	+ 12,0	62 372	- 10,3	.	.	152 601	- 8,0
1922	99 119	- 3,3	63 824	+ 2,3	.	.	217 947	+ 42,8
1923	71 322	- 28,0	72 288	+ 13,3	.	.	268 000	+ 23,0
1924	168 466	+ 136,2	83 774	+ 15,9	61 825	.	353 986	+ 32,1
1925	228 169	+ 35,4	97 661	+ 16,6	70 770	+ 14,5	351 693	- 0,6
1926	294 174	+ 28,9	103 730	+ 6,2	70 112	- 0,9	437 071	+ 30,0
1927	373 042	+ 26,8	119 747	+ 15,4	76 352	+ 8,9	556 406	+ 21,7
1928	444 372	+ 19,1	135 297	+ 13,0	87 109	+ 14,1	654 043	+ 17,5
1929	501 378	+ 12,8	141 320	+ 4,5	95 239	+ 9,3	711 000	+ 8,7
1930	495 257	- 1,2	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Von 1913 in 1000 Goldmark bzw. R.M. — ²⁾ Die Erhebung umfaßt nur 45 Wochen. — ³⁾ Von 1924 in 1000 Schilling.

Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge

Die Seitenzahlen mit * beziehen sich auf die Internationalen Übersichten des Jahrbuchs (gelbliches Papier).

Die schräg gedruckten Seitenzahlen beziehen sich auf wichtigere Übersichten, die in den daneben angegebenen früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuchs enthalten sind. Über sämtliche Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts gibt der Quellennachweis S. XVII—XL Auskunft.

	Seite		Seite
Abessinien, ausw. Handel mit	238	Angestellte, Berufszählung	17—21, 23, 24
Abgeordnete	545—549	— der Eisenbahn	150
Abgetretene Gebiete, Abstimmungs- und		— der öffentlichen Verwaltung	480—484
Abtretungstag	1928, 28	—, gewerbl. Betriebszählung	92
—, Bevölkerung und Fläche	1928, 28	—, kaufmännische, Gehälter	297—298
—, gewerbliche Betriebe	1926, 20	Angestellter-Haushaltungen, Wirtschafts-	
—, gewerbliche Produktion	1926, 22	rechnungen	326, 328, 329
—, landw. Betriebe und Produktion	1926, 18	— Verbände	560—562
Abrechnungsverkehr	331, 156*—157*	— Versicherung	393—394
Absatzgenossenschaften, landwirtschaftl.		Anleihebedingungen	349
	372—373	Anleihen	337—339, 348—349, 353—355,
Absterbeordnung	31	360, 447, 485—499, 186*—187*, 189*—190*	
Abstimmungen und Wahlen	545—549	Anliegerstellen	55
Abstimmungsgebiete u. besetzt gewesene		Anstalten (Heilanstalten)	408—412
Gebiete Deutschlands	1928, 28	—, öffentliche, Aufwendung für	466—469
Abtretungsgebiete	1928, 28	Anstaltskredite	354—355
Ackerbohnen, Anbau	59	Anthrazitkohlen, Preise	270
Ackerland, Bodenbenutzung und Bestel-		Antimonerzgewinnung	56*
lung	56, 58—59	Apfelbäume, Bestand	66
Ackerweide	59	Apotheker, Apothekenhilfspersonal	406
Ägypten, ausw. Handel mit	238	Apparatebau, gewerbl. Betriebsz.	82, 85, 92, 93
Ärzte	406	— Anstalten, Produktion	122, 123
Afghanistan, ausw. Handel mit	244	Arabien, ausw. Handel mit	244
Afrika, ausw. Handel mit	238—240	Arbeiter, ausländische	305
—, (ausw. H.)	91*, 94*, 95*	—, Berufszählung	17—21, 23—24
Akademien	434—436	— Fachverbände, s. u. Gewerkschaften	
Akkordrichtsätze	284—294	—, Gewerbeaufsicht	92—93
Aktien-Banken	334—336	— Haushaltungen, Wirtschaftsrechnungen	325, 328, 329
— Dividenden	360, 365, 367	—, Personalstand der öffentl. Verw.	481—484
— Gesellschaften	361—368	— Sportverbände	415
— Index	358, 158*—159*	— Verbände	557—560
— Kurse	360	Arbeitgeberverbände	557
Algerien, ausw. Handel mit	239	Arbeitnehmer, voraussichtliche Entwicklung	18
Alkohol-Erzeugung	127, 44*	Arbeitsämter, Tätigkeit	301—306
— Mißbrauch, Bekämpfung des	393, 412	Arbeitsgerichte, Tätigkeit	542—543
— Verbrauch	319—321	Arbeitskämpfe	313—317, 145*—148*
Alteisen (ausw. H.)	194	Arbeitslöhne	273—296, 126*—141*
Alter der Auswanderer	48	—, Steuerabzug	500—501
— Bevölkerung	14, 12*	Arbeitslosen-Fürsorge, produktive	310
— Eheschließenden	28—29	— Unterstützung	309
— Erwerbstätigen	22	— Versicherung	307—310, 396—397
— Gestorbenen	32—33	Arbeitslosigkeit	301, 307—312, 142*—144*
Altersaufbau der Reichsbevölkerung	13	—, Schwerbeschädigter	424
Altersrenten	389, 390—391, 392	Arbeitsmarkt	300—318
Aluminium (ausw. H.)	195	Arbeitsmaschinen, landwirtschaftliche	53
—, Gewinnung	103, 65*	Arbeitsnachweise, nichtgewerbsmäßige	303
—, Preise	264, 122*, 123*	Arbeitstarifverträge	318, 149*
Amerika, ausw. Handel mit	244, 249	Arbeitssuchende	302, 311
—, (ausw. H.)	93*, 94*, 95*	Arbeitsverdienste	273—282
Ammoniak, schwefelsaures (ausw. H.)	196	Arbeitsvermittlung	303—304, 306
—, Herstellung	98	Argentinien, ausw. Handel mit	245
—, Preise	264	Armee	544
Ammoniumsulfat, Herstellung	50*	Arsenerz Gewinnung	97, 56*
Amtsgerichte	537—539	—, Vorkommen	4
Amtsformundschaften	425	Arsenikgewinnung	56*
Anbauflächen	51, 53, 54, 56—59		

	Seite		Seite
Arzneipflanzen, Anbau	65	Bankgewerbe, Gehälter	297
Asbestgewinnung	57*	Banknotenumlauf	333
Asien, ausw. Handel mit	240—244	Bargeldloser Zahlungsverkehr	331—332
—, (ausw. H.)	92*, 94*, 95*	Barwerte der interalliierten Kriegsschulden	186*—187*
Asphaltgewinnung	52*	Bariummineralien-gewinnung	57
Asphaltsteinbrüche, Produktion	98	Baugenossenschaften	374
Aufwertungs-Schuldverschreibungen, Kurs- bewegung	360	Baugewerbe, Berufsz., Erwerbstätige	20
Aufwuchsziffern	29	—, Gehälter	297
Augenheilstätten	408	—, gewerbl. Betriebszählung	82
Ausfuhr (ausw. H.)	172—256, 90*—102*	—, Löhne	278, 286
Ausfuhr und Einfuhr je Kopf der Bevölke- rung	96*	Bauholz (ausw. H.)	191
Ausgaben der öffentlichen Verwaltung in Reich, Ländern und Gemeinden ..	455—460	Baukosten, Indexziffern	263
— des Deutschen Reichs	438—448	Baumwolle, roh, Abfälle (ausw. H.) ..	188, 99*
— fremder Staaten	172*—185*	—, Preise	264, 120*, 121*
Ausgesteuerte Hauptunterstützungsemp- fänger	310	—, Verbrauch	324, 40*
Ausländer, Fremdenverkehr	49	—, Welternte	39*
— im Deutschen Reich, Volkszählung ..	16	Baumwoll-Garn (ausw. H.)	197
Ausländische Arbeiter, Vermittlung	304	—, Preise	264
—, Legitimierung	305	—, Gewebe (ausw. H.)	199
— Schiffe	164	—, Industrie, Löhne	281
Auslands-Anleihen	349	—, Spindeln	40*
— Güterverkehr der Binnenschifffahrt ..	157—159	—, Spinnereien und -Zwirnereien ..	105
— der Eisenbahn	153—155	—, Waren (ausw. H.)	199
— über See	166—168	Baustoffpreise, Indexziffern	263
— Waren, Verbrauch	342	Bautätigkeit im Deutschen Reich ..	131—133
Außenhandel	171—258, 90*—102*	— in den Groß- und Mittelstädten ..	134—135
Aussperrungen	313, 316—317, 145*—148*	Bauxit, Gewinnung	56*
Australien, ausw. Handel mit	249	—, Vorkommen	4
—, (ausw. H.)	93*, 94*, 95*	Beamte, Berufszählung	17—21, 23, 24
Auswärtiger Handel	171—258, 90*—102*	—, Eisenbahn	150
—, Anteil wichtiger Waren	180—181	—, Post- und Telegraphenwesen	143
—, Handelsbilanz	173	—, Monatsgehälter	299
—, Herstellungs-, Bestimmungsländer ..	256	—, Personalstand, öffentl. Verw. ..	480—484
— nach der Gruppeneinteilung des Inter- nationalen Warenverzeichnisses ..	174—179	Beamten-Genossenschaftsverband ..	372—373
— nach Erdteilen und Ländern ..	214—215	— Haushaltungen, Wirtschaftsrechnungen ..	327, 329
— nach Waren und Ländern	183—213	— Verbände	563
—, Reparations-Sachlieferg. ..	182, 215, 250	Beerenobst, Anbau	66
—, Spezialhandel nach Ländern ..	172, 216—219	Beförderungspreise	169—170, 85*—89*
— und Güterverkehr	170	Beförderungssteuer	522
—, Vorbemerkung	171	Bekleidungs-gewerbe, Erwerbstätige ..	20
— wichtiger Länder	90*—93*	—, Gehälter	297
—, wichtigste Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern	220—249	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
Auswanderung	47—48, 20*—23*	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 88
Autobile, Bestand	145—147	—, Löhne	291
Automobilfabriken, Produktion	113	Bekleidungsindustrie, Produktion ..	111
Automobilreifen, Produktion	113	Bekleidungsstoffe, Webereien, Produktion ..	108
Autosportverbände	415	Belgien, ausw. Handel mit	220
		Belgisch Kongo, ausw. Handel mit ..	240
		Benzin, Erzeugung	104
		—, Preise	264, 124*, 125*
		—, Vorräte	103
		Benzolgewinnung	98, 104, 51*
		Bereifungsindustrie, Produktion ..	118
		Bergakademien	434—435
		Bergarbeiterlöhne	273, 274
		Bergbau, Erwerbstätige	20
		—, Gebiete	4
		—, Gewerbeaufsicht	92, 93
		—, gewerbl. Betriebszählung	82, 83, 84
		—, industrielle Produktion ..	96—98, 48*—49*
		—, Löhne	273—274
		Bernstein, Vorkommen	4
		Berufe	17—24, 24*—25*
		Berufs-Beratung	306
		— Genossenschaften, Unfallvers. ..	385—388
		— Gliederung der Bevölkerung ..	17—24
		— Krankheiten	388
Backwarenindustrie, Löhne	293		
Bahnpost	143		
Balata (ausw. H.)	192		
Balken, Preise	264		
Bandeisen, Herstellung	101		
—, Preise	272		
Bandweberei, Löhne	282		
Banken	334—339		
—, Bilanzen	334, 335, 345, 347		

	Seite		Seite
Berufs-Schulen	428	Bilanzen, Privatversicherungen	399
— Tätige	17—22, 24*—25*	—, volkswirtschaftliche	532—536
— Verbände	557—563	Bilanzposten der Kreditbanken	162—163
— Vertretungen	550—563	Bildende Künste, Hochschulen für	436
— Zählung	17—24	Bildungswesen	427—436, 440, 444
Berufsübliche Arbeitslosigkeit	310	Bimssteingewinnung	59
Berufungsinstanzen	539	Bindfadenfabrikation	107
Beschaupflichtige Schlachtungen	76, 79	Binnenfischereibetriebe	54
Besetzte Gebiete, Abtretungs-, Abstimmungs- 1928. 28, 29		Binnenschiffe, Bestand u. Größe	156
—, Räumungsfristen	1928. 28	Binnenschiffahrt	156—159
—, sonstiges besetztes und besetzt gewese- nes deutsches Gebiet	1924/1925. 23	—, Frachten	169
Besitzverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe	51	—, Güterverkehr	157—159
Besoldungsgruppen	299	Binnenwasserstraßen	156
Bessemerhoheisen, Erzeugung	99, 100	Birkenbestand	60
Bestellung des Ackerlandes	58, 59	Birnbäume, Bestand	66
Bestimmungsländer (ausw. H.)	256	Blaufische, Bestand, Farmen	77
Betriebe, Gewerbeaufsicht	92, 93	Blech (ausw. H.)	205
—, gewerbliche	82—93	—, Preise	272, 122*, 123*
—, landwirtschaftliche	51—54	—, Produktion	101
—, öffentl. und gemischtwirtschaftliche	91	Blei (ausw. H.)	195
Betriebskrankenkassen ..	380—381, 383—384	—, Bergbau-Produktion	96
Betriebsvermögen der Gemeinden, Über- schüsse, Zuschüsse	476—479	—, Erzgewinnung	55
Betriebszählung, landwirtschaftliche ..	51—54	—, Gewinnung	102, 64*
—, gewerbliche	82—91	—, glanz, Aufbereitung	96
Bevölkerung	1—49, 1*—25*	—, Hütten, Produktion	102
—, Abtretungs- und Abstimmungsgebiete 1928. 28, 29		—, Preise	264, 122*, 123*
—, Altersaufbau	13, 14—15, 12*	—, Verbrauch	323
—, deutsche Kolonien und Schutzgebiete 1928. 29		Blinde	414, 421
—, Deutsches Reich und Länder	5—8	Blumenkohl, Anbau	65
—, Erwerbstätigkeit	17—22, 24*—25*	Blumenpflanzen, Anzucht	65
—, Familienstand	13—15	Bodenbenutzung	56—57, 30*
—, fremde Muttersprache	16	Bodenbenutzungserhebung	56, 65, 66
—, Geschlecht	13—15	Bodenerhebungen	2
—, Gemeindegrößenklassen	8	Bodenkreditinstitute	337—339
—, Gemeinden mit 10 000 u. mehr Ein- wohnern (Buchstabenfolge)	9—11	Bodenschätze	4
—, — mit 20 000 u. mehr Einw. (nach der Größe)	12	Bodenseefischerei	69
—, ortsanwesende	5—7	Börse, Kurse und Zinssätze	358—360
—, Religionszugehörigkeit	15	Börsen-Kredite	355
—, Städte mit 100 000 u. mehr Ein- wohnern	6*—10*	— (Großhandels-) Preise	264—266
—, Staaten der Erde	1*—6*	— Umsatzsteuer	522
—, Staatsangehörigkeit	16	Bohnen, grüne, Anbau	65
—, Wohnbevölkerung	5—12	—, Preise	264
—, Zollgebiet	7	Bolivien, ausw. Handel mit	246
Bevölkerungs-Bewegung	25—29, 11*—23*	Bordfunk	144
— Dichte	5, 6, 1*—5*	Borgewinnung	58
— Wachstum	6, 7, 1*—6*, 11*	Borsten (ausw. H.)	190
Bevölkerung	564	Brache	59
Bezirksfürsorgeverbände	417—420	Branntwein (ausw. H.)	187
Bezugsgenossensch. der Landwirtsch. 372—373		—, Gewinnung	127
Biber, Bestand, Farmen	77	—, Steuer- und Zolleinnahmen	524
Bienenstöcke, Bestand	71	—, Verbrauch	321
Bier (ausw. H.)	187	Brasilien, ausw. Handel mit	246
—, Herstellung	126, 43*	Brauereibetriebe	126
—, Steuer- und Zolleinnahmen	522	Braugewerbe, Löhne	280, 293
—, Verbrauch	319	Braunkohlen (ausw. H.)	192
Bilanzen, Aktiengesellschaften	364—367	—, Bergbau, Löhne	274, 284
—, Banken	334—335	—, Gewinnung	96, 48*—49*
—, gewerb. Genossenschaftsbanken	347	—, Preise	271
—, Kommunalbanken	345	—, Schwelereien, Produktion	99
—, Lebensversicherungsanstalten	403	—, Teerdestillation	104
		—, Verbrauch	323
		—, Vorkommen	4
		Braunpreßkohlenfabriken, Produktion	99
		Braustoffe	126
		Brennereien (Alkoholerzeugung)	127
		Briefumschlagsindustrie, Löhne	288
		Briefverkehr	143
		Brikett, Erzeugung	99, 29*
		—, Preise	270

	Seite		Seite
Britisch Amerika, ausw. Handel mit	245	Deckungsmittel, Reichshaushalt	439
— Indien, ausw. Handel mit	240	Dentisten	406
— Malaya, ausw. Handel mit	241	Deputatarbeiter, Löhne	295
— Ostafrika, ausw. Handel mit	239	Derivate, Steinkohlenteer (ausw. H.)	193
— Südafrika, ausw. Handel mit	239	Desinfektoren	407
— Westafrika, ausw. Handel mit	239	Deutsch-Österreich, ausw. Handel mit	231
Britische Besitzungen im mittelländischen Meer, ausw. Handel mit	221	Deutsch-Ostafrika, Südwestafrika, Kamerun (Mandatsgebiete), ausw. Handel mit	240
— an der afrikanischen Küste, ausw. Handel mit	239	Devisenbestände	166—167
Bromgewinnung	59*	Diamantengewinnung	59*
Brot-Getreide, Anbau	58	Diatomeenerdegewinnung	58*
— Preise	259	Diebstahlversicherung	401
Bruchmetall (ausw. H.)	194, 195	Diskontsätze	358—359, 166—167
Buchbindereien, Löhne	288	Dividenden	360
Buchdruckgewerbe, Löhne	277, 288, 289	Dominikan. Republik, ausw. Handel mit	247
Buchproduktion	437, 42*	Draht (ausw. H.)	205
Buchweizen, Anbau	59	Dreschmaschinen	53
—, Ertrag, Erntefläche	64	Druckfarbenindustrie, Produktion	121
Bücher (ausw. H.)	202	Düngemittel, künstliche	67
Büffelbestand	36*, 37*	—, Indexziffern	263
Büroangestelltenverbände	560—561	Düngerstreumaschinen	53
Bulgarien, ausw. Handel mit	221	Durchgangsgüterverkehr der Binnenschifffahrt	157—159
Butter (ausw. H.)	186, 99*	—, Eisenbahn	153—155
—, Erzeugung	73, 74		
—, Preise	261, 116, 117		
		Ecuador, ausw. Handel mit	247
Canada, ausw. Handel mit	245	Edelmetallgewinnung der Welt	68*
Celluloid u. Waren daraus (ausw. H.)	202	Edelmetallwaren (ausw. H.)	204
Ceylon, ausw. Handel mit	241	Edelpelzbestände u. Farmen	77
Chemikalien, Indexziffern	262	Ehe — Nichtigkeitserklärungen	46
Chemische Erzeugnisse (ausw. H.)	203	Effektenmarkt	356—360
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20	— Scheidungen	46
—, Gehälter	297	— Scheidungsprozesse	538, 539
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	— Schließungen	25—26, 28—29, 30, 45, 46, 13*, 14*
—, gewerbl. Betriebszählung	82—83, 85, 86	Eichenbestand	60
—, Löhne	275, 285	Eier (ausw. H.)	186
—, Produktion	103—104	—, Preise	261, 264
— Rohstoffe und Halbzeuge (ausw. H.)	196	Einbruchdiebstahlversicherung	401
Chile, ausw. Handel mit	247	Einfuhr, siehe u. auswärtiger Handel	
China, ausw. Handel mit	241	Einheitsversicherung	401
Chlorgewinnung	59*	Einheitswerte, steuerliche	508—511
Chlorkalium (ausw. H.)	203	Einkommenschichtung	533
—, Gewinnung	98	Einkommensteuer	500—507
Christliche Gewerkschaften	559	Einnahmen, Reichshaushalt	438, 444—448
Chromerzgewinnung	548	— des Reichs, der Länder und Gemeinden	438, 444—453, 461, 466—467, 470—473
Columbien, ausw. Handel mit	247	— fremder Staaten	172*—185*
Costarica, ausw. Handel mit	247	Einwanderung	47—48, 20*—23*
Cuba, ausw. Handel mit	247	Einwohner siehe Bevölkerung	
Cyanamidgewinnung	61*	Einzelfirmen	368
		Einzelhandel, Gehälter	297
Dachschiefer, Vorkommen	4	Eisen (ausw. H.)	194
Dänemark, ausw. Handel mit	222	— Erze (ausw. H.)	194
Därme (ausw. H.)	190	—, Bergbau, Produktion	96, 52*, 53*
Damenschneiderei, Löhne	292	—, Großhandelspreise	271, 272, 120*, 121*
Dampf-Kessel, Bestand	94—95	—, Verbrauch	323
— Kraftmaschinen	53, 82, 83	—, Vorkommen	4
— Lokomotiven (ausw. H.)	209	— Gießereien, Produktion	101, 63*
— Pflüge	53	— Halbzeug (ausw. H.)	196
— Schiffe, Bestand	160, 79*	—, Hochofenbetriebe	99
—, Bau u. Verluste	161, 80*	— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20
Danzig, ausw. Handel mit	222	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
Dari (ausw. H.)	184	—, gewerbl. Betriebszählung	82—83, 84
Darlehen, Bestand	337, 338—339	—, Löhne	275
Darlehensvereine, ländliche	371	—, Produktion	99—101, 62*, 63*
Dawesanleihe	186*, 187*	—, Preise	264—266, 122*—123*
		— Waren, Bleche usw. (ausw. H.)	205—207

	Seite		Seite
Eisenbahn, Betriebsergebnis	149—155, 74*—77*	Essigsäure, Herstellung	127
—, Betriebsmittel	149, 150	—, Steuer	525
—, Erwerbstätige	21	Estland, ausw. Handel mit	223
—, gewerbl. Betriebszählung	89	Eßkartoffeln, Preise	260
—, Fahrpreise f. Personen	170	Europa (ausw. H.)	90*, 94*, 95*
—, Frachtsätze	170, 85*—87*	Evangelische Arbeitnehmergevereine	563
—, Gleislänge	149		
—, Güterverkehr	151, 153—155	Fabriken, industrielle Produktion	98—130
—, Oberbaumaterial (ausw. H.)	206	Fabrikkrankenkassen	380
—, Oberbauzug, Produktion	101	Fachärzte	406
—, Personal	150	Fachschulen	428
—, Personenverkehr	150	Fachverbände s. Gewerkschaften	
—, Postbeförderungsdienst	143	Fahrradreifenproduktion	113
—, schmalspurige	152	Fahrräder, Fahrradteile (ausw. H.)	211
—, Unfälle	152	Fahrzeugbau, gewerbl. Betriebszählung	82, 85
—, vollspurige	149—151	Fahrzeuge (ausw. H.)	211
Eismeer, Einfuhr von Tran u. Fett aus dem	249	Familien	24
Elektrische Maschinen (ausw. H.)	209	— ohne selbständige Wohnung	137—139
Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung, Be-		Familienangehörige, mithelfende, Berufs-	
rufszählung, Erwerbstätige	20	zählung	17—19, 21, 23, 24
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	—, landw. Betriebszählung	52
—, gewerbl. Betriebe	82, 88	Familienstand der Eheschließenden	30
Elektrizitätswerke, Stromerzfg.	114, 115, 46*	— Erwerbstätigen	22
Elektromotoren	53, 83	— Gestorbenen	32—33
Elektrolytkupfer, Erzeugung	102	— Reichsbevölkerung	13, 14
Elektrotechnische Erzeugnisse (ausw. H.)	210	Farben (ausw. H.)	203
— Industrie, Erwerbstätige	20	Federn (ausw. H.)	190
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	Federvieh, Bestand	71
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 85	Feinbleche, Produktion	101
Elektrowerkzeuge	83	Feinkeramische Industrie, Löhne	290
Emer, Anbau, Ertrag	58, 62, 63	Feinmechanik, Erwerbstätige	20
Emissionen	348—349	—, Erzeugnisse (ausw. H.)	212
Emissionen ausländischer u. kolonialer		—, Gewerbeaufsicht	92, 93
Wertpapiere	190*—191*	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 85
Entbindungsanstalten	408, 412	Felle (ausw. H.)	189
Enten, Bestand	71	Fensterglas, Preise	264
Entmündigungsprozesse	538—539	Fernsprechwesen	144, 71*
Entschädigungsfälle, Sozialversicherung	396	Fertigfabrikate (ausw. H.)	197—213
Epileptiker, Anstalten	408, 412	Fertigwarenpreise, Indexziffern	263
Erbschaftssteuer	516—517	Festverzinsliche Wertpapiere, Kursniveau	358—359
Erbsen (ausw. H.)	184	Fette und Öle, Produktion	119—122
—, Anbau	59, 65	—, pflanzliche (ausw. H.)	187
—, Ertrag, Erntefläche	64	—, Waren aus (ausw. H.)	201
Erdbeeren, Anzucht	65	Fenerlöschwagen, Bestand	145, 147
Erden u. Steine (ausw. H.)	193	Feuerversicherung	398—399, 401, 404, 405
Erdnüsse, Ölgewinnung	119, 120	Fichtenbestand	61
Erdöl (ausw. H.)	100*	Filme (ausw. H.)	202
— Betriebe	98	Filzhüte (ausw. H.)	199
— Gewinnung	98, 51*	Finanzbedarf der öffentl. Verwaltung	455—457
— Raffinieren, Produktion	104, 52*	Finanzen ausländischer Staaten	172*—192*
—, Vorkommen	4	—, Reich, Länder u. Gemeinden	438—536
—, Vorräte	103	—, Reichsbahn	150
Erkrankungen s. u. Krankheiten		—, Reichspost	143
Erkrankungsfälle bei der Kranken- und		Finanzwesen	438—536, 150*—192*
Unfallversicherung	382, 384, 385, 386	—, Reichshaushalt	442, 444
Ernährungskosten, Goldindexziffern	104—106	Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwal-	
Ernteerträge und Ernteflächen	62—64, 26*—29*	tung, Gesamtüberblick	454
Ersatzkassen (Krankenvers.)	384	Finnland (ausw. H.)	223
Erwerbslosigkeit	301, 307—312, 142*—144*	Firnisse (ausw. H.)	203
Erwerbstätige	17—22, 24—25	—, Erzeugung	120
Erwerbsvermögen, Reichshaushalt	446	Fische (ausw. H.)	186
—, Länder, Gemeinden (Überschüsse, Zu-		Fischerboote	54
schüsse)	446	Fischerei, Erwerbstätige	20
Erzbergbau, Produktion	97	—, Bodenseefischerei	69
Erze (ausw. H.)	194		
—, Preise	271		

	Seite		Seite
Fischerei, Gewerbeaufsicht	92, 93	Futter-Gerste, Preise	268
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 84	— Mehl, Mllerei	117
—, Hochseefischerei	69	— Mittel (ausw. H.)	191
—, landw. Betriebszählung	54	—, Großhandelspreise	264—266
—, Personal	54	— Pflanzen, Anbau	56, 59
Fisch-Fangfahrzeuge	54, 160—168	— Schrot, Erzeugung	117
—, Preise	264		
—, Teiche	54	Gänse, Bestand	71
—, Zubereitungen (ausw. H.)	186	Gärtnerci, Erwerbstätige	20
Flachs, Anbau	58, 35*	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
— (ausw. H.)	188	—, gewerbl. Betriebszählung	83, 84
—, Garn (ausw. H.)	198	Galmei, Aufbereitung	96
—, Gewebe (ausw. H.)	199	Garne (ausw. H.)	197, 198
—, Preise	264—266, 120*, 121*	—, Produktion	105
—, Spinnerei, Produktion	106	—, Preise	264—266
—, Strumpfwirkerei, Löhne	282	Garten-Gewächse, Anbau	56, 58, 65
Fläche, Deutsches Reich und Länder	5—7	— Land	56
—, landw. Betriebe	50—54	Gas-Gewinnung	98
—, Staaten der Erde	1*—6*	— Koksgewinnung	50*
Fleisch (ausw. H.)	185	— Öl, Preise	264—266
—, Beschau	79	— Versorgung, Berufsz., Erwerbstätige ..	20
—, Gewinnung	319	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, Preise	264—266, 116*, 117*	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 88
—, Verbrauch	319	Gastgewerbe, Berufsz., Erwerbstätige	21
—, Viehschlachtungen	76	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, Würste (ausw. H.)	185	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 89
Florettseide (ausw. H.)	188	Gebäude, Bestand	137—139
—, Garn (ausw. H.)	197	—, Zu- und Abgang	132—135
Flüsse	2	Gebietseinteilung, Reich, Länder	5—7
Flughafenverkehr	148	Geborene ..	25—27, 30, 45—46, 13*—14*, 15*
Flugstrecken	147	— in den Entbindungsanstalten	412
Flußschiffe	156	Gebrauchsmuster	142
Flußspatgewinnung	57*	Gebrechlichenzählung	414
Flußstahlwerke, Produktion	100	Geburten ..	25—27, 30, 45—46, 13*—14*, 15*
Fohlen, Bestand	70	—, Überschuß	25, 26, 13*—14*
Formeisen (ausw. H.)	205	Geflügel, Bestand	71
—, Preise	272	—, Cholera (Tierseuche)	81
Forstbetriebe	53	Gefrierfleisch, Preise	108*
Forsten u. Holzungen	57, 60—61	Gehälter	273—299
Forstliche Hochschulen	434—435	—, Ausgaben der öffentlichen Verwaltung ..	484
Forstwirtschaft, Berufsz., Erwerbstätige ..	20	— der kaufmännischen Angestellten ..	297—298
Fortbildungsschulen	428	— der Reichsbeamten	299
Frachtverkehr, Binnenschiffahrt	157—159	Geistesranke und Anstalten für ..	408, 410, 412
—, Eisenbahn	153—155	Geld-Markt	356—360
—, Luftverkehr	147, 148	— Umlauf fremder Staaten	150*—151*
— über See	166—168	— — — — —	166*—167*, 168*—171*
Frachtschiffe, Bestand	156, 160	— — und Golddeckung	330
Frachttarife, Eisenbahn ..	151, 170, 85*—87*	— — und Kreditwesen	330—360
—, Seefrachten	169, 88*, 89*	Gemeinde-Forsten	60
Fraktionen	545, 548—549	— Größenklassen, Wohnbevölkerung	8
Frankreich, ausw. Handel mit	223—225	— Steuern, Einnahmen ..	449, 461, 470—473
—, Staatseinnahmen, -ausgaben 174*, 179*, 180*		— Umlagen und Zuschläge	529—531
Franz. Besitzungen in Indien, ausw. Handel	242	Gemeinden, Ausgaben der öffentlichen Ver-	456—457
— Marokko, ausw. Handel mit	239	— mit einer Wohnbevölkerung von mehr	als 10 000 Einw. (Buchstabenfolge) ..
— Westafrika, ausw. Handel mit	240	— mit einer Wohnbevölkerung von 20 000	und mehr Einwohnern nach der Größe ..
Freiarbeiter, Löhne	296	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen ..	91
Freibezirke	1	Gemischterberufliche Verbände	560
Freie Berufe, Berufszählung, Erwerbstätige	21	Gemüse (ausw. H.)	185
—, Verbände	563	—, Anbau	65
— Gewerkschaften	558	Generalhandel	173
Freiheitlich-nationale Gewerkschaften	559	Genossenschaften	369—377, 191*
Fremdenverkehr	49		
Frismilchabsatz	73—74		
Frosttage	564		
Fruchtbarkeitsziffern	29		
Fürsorge, öffentliche	417—426		
Fürsorgeerziehung	426		
Funkwesen	144, 72*, 73*		

	Seite		Seite
Genossenschaftliche Zentralanstalten	375—377	Gießereirohisen, Produktion	99, 63*
Genossenschaftsbanken, gewerbliche	346—347	Gießereien, Produktion	101
Genossenschaftsforsten	61	Gipsgesteigewinnung	58*
Genußmittel, Großhandelspreise	264—266	Giroverkehr der Reichsbank	331
—, Wirtschaftsrechnungen	325—329	— Zentralen	335
Genußmittelindustrie, Berufszählung, Er-		Glas, Glaswaren (ausw. H.)	204
werbstätige	20	—, Versicherung	401
—, Produktion	125	Gleislänge, Eisenbahnen	149
Geographische Angaben	1—4	Glimmergewinnung	58*
Gerbereien, Produktion	112	Gold (ausw. H.)	213
Gerb-Hölzer (ausw. H.)	192	— Bestände der Reichsbank	330, 333
— Rinden (ausw. H.)	192	— — der Welt	168*—171*
Gerichte, Justizwesen	537—539, 542—543	— — der wichtigsten Notenbanken	152*, 153*
Gerste, Anbau	58, 26*—29*	—, Deckung	330
— (ausw. H.)	184, 97*	—, Ein- und Ausfuhr	213
—, Ertrag, Erntefläche	62	—, Gewinnung	67*
—, Preise	268, 114*, 115*	—, Indexziffern (Ernährung, Lebenshaltung)	106*
—, Verbrauch	319	—, Münzen (ausw. H.)	213
Gesamteigenhandel	172	—, Pfandbriefe, Kursbewegung	360
Geschlecht der Auswanderer	48	—, Scheideanstalten, Produktion	102
—, Bevölkerung 5, 6, 13, 14—15, 1*—4*, 12*		—, Schlägerhäutchen (ausw. H.)	190
—, Geborenen	27, 30	—, Schuldverschreibungen, Kurs-	
—, Gestorbenen	27, 31, 32—33, 42—43	niveau	358—359
Geschlechtskrankheiten, Bekämpfung	393	—, vergoldete Waren (ausw. H.)	208
Geschmacksmuster	142	— Wert der Valuten	164*—165*
Gesellschaften m. b. H.	368	Graphit, Gewinnung	59*
Gesellschaftssteuer	522	—, Gruben, Produktion	98
Gespinstpflanzen, Anbau	58, 35*	—, Vorkommen	4
Gestorbene	25—27, 30, 32—33, 34—46, 13*—19*	Grasmähmaschinen	53
— in den abgetretenen Gebieten im Jahre		Graupen (ausw. H.)	184
1913	1924/25, 14	Grenzläufer, Karten für	305
—, Todesursachen	34—43, 16*—19*	Grenzpunkte, äußerste	1
Gesundheitspflege	406—416	Griechenland, ausw. Handel mit	225
Gesundheits- und Wohlfahrtspflege, Berufs-		Grobbleche, Produktion	101
verbände	562	Großbetriebe, gewerbliche	82—83, 92, 93
Gesundheitswesen, Berufs-, Erwerbstätige	21	—, landwirtschaftliche	50—53
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	Großbritannien, ausw. Handel mit	225—226
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 89	—, Staatsausgaben und -einnahmen	
Getränke (ausw. H.)	186, 187	175*, 179*, 181*	
Getreide, Anbau, Anbauflächen	56, 58	Großeinkaufsgesellschaften	192*
— (ausw. H.)	183, 184	Großfunkstellen der Erde	72*
—, Ertrag, Erntefläche	62, 26*—29*	Großhandel, Gehälter	297
—, Lagerhäuser	118, 119	Großhandelspreise	264—272, 113*—125*
—, Mähmaschinen	53	—, Indexziffern	262—263, 112*—113*
—, Mühlen, Produktion	116—117	— —, alte Berechnungsmethode	
—, Preise	267—268, 114*—115*	1924/25, 264—265	
—, Verbrauch	319	Großstädte der Welt	6*—10*
Gewebe (ausw. H.)	198, 199	Grundbesitzwechsel	140—141
Gewerbe	82—142, 38*—68*	Grunderwerbsteuer	522
—, Aufsicht	92, 93	Grundstücke, Veräußerungen, Erwerbungen	
—, beschäftigte Personen	20, 21, 82—89, 92, 93, 24*, 25*	140—141	
—, Betriebe	82—89, 92, 93	Gründungen, Aktiengesellschaften, Unter-	
— — in den abgetretenen Gebieten und im		nehmungen	362, 368
Saargebiet	1926, 20	Guam, ausw. Handel mit	243
—, Unternehmungsformen	90, 91	Guanogewinnung	61*
—, Kammern	554, 555	Guatemala, ausw. Handel mit	248
Gewerbliche Berufsgenossenschaften (Unfall-		Güterbeförderungssteuer	522
versicherung)	385	Güterverkehr, Binnenschifffahrt	157—159
— Genossenschaftsbanken	346—347	— Eisenbahn	151, 153—155, 75*—77*
— Produktion	96—130	— über See	166—168
Gewerblicher Rechtsschutz	142	— und ausw. Handel	170
Gewerkschaften	557—560	Güterwagen, Bestand	149
—, arbeitslose Mitglieder	311, 312	Gummi (ausw. H.)	192
Gewittertage	564	Gurken, Anbau	65
Gewürze (ausw. H.)	187	Gußstahl, Erzeugung	99, 62*
—, Verbrauch	324	Gußwaren, Erzeugung	99, 100
		Guttapercha (ausw. H.)	192
		Gymnasien	429

	Seite		Seite
Maager Abkommen, Zahlungen auf die interalliierten Kriegsschulden ...	186*—187*	Heiratshäufigkeit nach dem Alter	28
Haare, Tierhaare (ausw. H.)	188	Herdfabriken, Produktion	124
Hackfrüchte, Anbau und -flächen	56, 59	Heringe, Fangergebnisse	69
Hackmaschinen	53	—, Preise	264—266, 107*—111*
Häfen, Ein- und Auswanderung	47, 20*	—, Verbrauch	324
—, Schiffsverkehr	165—168, 82*—84*	Herrenmaßschneiderei, Löhne	291
Häute (ausw. H.)	189	Herstellungsländer (ausw. H.)	256
—, Preise	264—266	Heu, Erntefläche, Ertrag	64
Hafer, Anbau	58	—, Preise	264
— (ausw. H.)	184, 97*	—, Wender	53
—, Ertrag, Erntefläche	62, 26*—29*	Hinrichtungen	42, 43
—, Preise	267, 114*, 115*	Hochofenbetriebe	99
—, Verbrauch	319	Hochofenwerke, Löhne	275
Haffe	3	Hochschulen	430—436
Haftpflichtversicherung	401, 404	Hochseefischerei, Fangergebnisse	69
Hagelversicherung	400, 401	—, Erwerbstätige	20
Haiti, ausw. Handel mit	248	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
Halbfertige Waren (ausw. H.)	188—197	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 84
Hammerwerke, Löhne	275	Hochwaldbestand	60
Hammelfleisch, Preis	107*—111*	Höhere Lehranstalten	429
Handel, ausw., s. ausw. Handel		Hoheitsverwaltungen, Ausgaben, Einnahmen	438—447
Handels-Bilanz	173	Holz zu Holzmasse (ausw. H.)	192
— Gesellschaften, offene	368	—, Arten	60—61
— Gewächse, Anbau	58—59, 65	—, Bodenfläche	60
— Gewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige	20	— Gewerbe, Berufsz., Erwerbstätige	20
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung	88	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 87
— Hochschulen	434—435	—, Löhne	289
— Kammern	550, 551	— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20
— Marine	160—168, 79*—84*	— Masse (ausw. H.)	192
— Statistik, Internat. Warenverz. ..	257—258	— Schriff (ausw. H.)	192
— Verkehr Europas	95*	Holzungen	57, 60—61
Handwerk, gewerbl. Betriebszählung	82	Holzwaren (ausw. H.)	201
Handwerkerinnungen	554—556	Hopfen, Anbau	58
Handwerks-Kammern	554, 555	— (ausw. H.)	190
— Lehrlinge	84—89	—, Erträge	67, 33*
Hanf, Anbau	58	—, Preise	264—266, 116*—117*
— (ausw. H.)	188	Hühner, Bestand	71
—, Ernte, Erntefläche	35*	Hülsenfrüchte, Anbau und -flächen ...	56, 59
—, Garne (ausw. H.)	198	—, Ertrag, Erntefläche	64
—, Gewebe (ausw. H.)	199	—, Preise	264—266
—, Preise	264—266, 120*, 121*	Hüte und Hutstumpen (ausw. H.)	199
—, Spinnerei, Produktion	107	Hütten-Giebereien, Löhne	275
Hartkäse (ausw. H.)	186	— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20
—, Erzeugung	73, 74	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
Harze (ausw. H.)	192	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 84
Hauptunterstützungsempfänger	307—310	—, Produktion	102, 103
Hausangestellte, Berufszählung 17—21, 23, 24		Hutungen	56
Hausgewerbebetriebe	82	Hygienisches Gewerbe, s. Gesundheitswesen	
Haushalt, s. auch Reichshaushalt		Hypotheken, Anstaltskredite	354
Haushaltsplan und Kassenzahlen ...	438—453	— Banken	337—339
Haushaltsrechnungen der öffentlichen Verwaltung	454—484	—, Bestand	337, 338—339
Haushaltungs- (Wirtschafts-) Rechnungen	325—329		
Haushaltungen, Reichswohnungszählung	137—139	Impfung, Ergebnisse	413
—, Volkszählung	23—24	Indexziffern für Ernährungs- und Lebenshaltungskosten	259, 106*
— ohne selbständige Wohnungen ...	137—139	— für Großhandelspreise 262—263, 112*—113*	
Haus- und Hofräume	57	Indigogewinnung	45*
Hebammen	407	Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20, 21
Heer	544	— Gewerbeaufsicht	92, 93
Heerwesen, Berufszählung	21	—, gewerbl. Betriebszählung	82—89
Hefengewinnung in Brennereien	127	—, Großhandelspreise ...	264—266, 270—272, 120*—125*
Heilanstalten	408—412	—, Löhne	273—294, 126*—141*
Heilbehandlung, Invalidenversicherung ...	393	—, Obligationen	348
Heilpersonal	406—407	—, Produktion	96—130, 38*—68*
Heimarbeiter, Berufszählung ..	17—21, 23, 24		

	Seite		Seite
Infektionskrankheiten, Sterbefälle	35, 39, 409	Kali, Dünger	67
Inlands-Anleihen	348, 349	—, Rohsalze, Verbrauch	323
— Güterverkehr, Binnenschifffahrt	157—159	—, Salze (ausw. H.)	196
— —, Eisenbahn	153—155	— —, Gewinnung	98, 60*
Innungen	554—556	— —, Vorkommen	4
Innungskrankenkassen	380—381, 383—384	Kalk, Preise	264—266
Inseln, Nord- und Ostsee	3	—, Dünger	67
Interalliierte Kriegsschulden, saldierte Zahlungen	186*—187*	Kamele, Bestand	37*
Internationale Übersichten	1*—191*	Kammgarnspinnerei, Löhne	281
Internationales Warenverzeichnis	257—258	—, Produktion	106
Invalidenversicherung	389—393	Kanäle	2
—, Kapitalanlagen	350	Kanarische Inseln, ausw. Handel mit	240
Investitionsvolumen	536	Kapital-Änderungen der A. G.	362, 363
Irischer Freistaat, ausw. Handel mit	227	— Anlagen der Lebens- und Sozialversicherung	350—352
Irrenanstalten	408, 412	— — der sonstigen Versicherungen	395, 400, 403, 404
Island, ausw. Handel mit	227	— Verkehrssteuer	522
Isteinnahmen, Steuern und Zölle	500—531	— Versicherung	402
Italien, ausw. Handel mit	227	Karakulschafe, Farmen-Bestand	77
—, Staatseinnahmen und -ausgaben	176, 179*, 182*	Kartoffeln, Anbau	59
		— (ausw. H.)	184, 98*
Japan, ausw. Handel mit	242	—, Erntemaschinen	53
Jodgewinnung	59*	—, Ertrag, Erntefläche	63, 27*, 29*
Jugend-Ämter, -fürsorge	420, 421	—, Preise	260, 264, 116*, 117*
— Gerichte	539	—, Verbrauch	319
— Gerichtshilfe	426	Kartonnagenindustrie, Löhne	288
— Hilfe	425—426	Kassenzahlen und Haushaltsplan	438—453
— Verbände	416	Katholische Arbeitnehmervereine	563
Jugendliche Landarbeiter, Löhne	296	Kaufahrteischiffe, Bestand	160, 79*
— Kriminalität	540, 541	Kaufmännische Angestellte, Gehälter	297—298
Jugoslawien, ausw. Handel mit	228	— Berufsverbände	557, 560
Justizwesen	537—543	Kautabak, Produktion	128
Jute (ausw. H.)	188	Kautschuk (ausw. H.)	192, 100*
— Garn (ausw. H.)	198	—, Gewinnung	41*
— Gewebe (ausw. H.)	199	— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20
—, Preise	264—266, 120*, 121*	— —, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, Spinnereien, Produktion	107	— —, gewerbl. Betriebszählung	82, 86
—, Verbrauch	324	—, Preise	264—266, 124*, 125*
		—, Vorräte	103*
		—, Waren (ausw. H.)	201
Kabel (Untersee)	1926, 63*	Kerzenindustrie, Produktion	122
Kabeljau, Preise	264—266	Kessel (ausw. H.)	206
Kadmiumgewinnung	64*	—, Bauanstalten, Produktion	122, 123
Kälber, Bestand	70	Kiefernbestand	61
—, Marktverkehr	75	Kinderfürsorge, Invalidenversicherung	393
—, Preise	269	Kinderspielzeug (ausw. H.)	212
Käse (ausw. H.)	186, 99*	Klee, Anbau	59
—, Erzeugung	73—74	—, Ertrag, Erntefläche	64
—, Preise	107*—111*	Kleidung (ausw. H.)	199
Kaffee, Ausfuhr, Erzeugungsländer	33*	Kleie (ausw. H.)	191
— (ausw. H.)	185, 99*	—, Herstellung	117
—, Preise	264—266, 116*, 117*, 118*	Kleinbahnen	152
—, Verbrauch	324, 33*	Kleinbesemereien, Produktion	101
—, Vorräte	103*	Kleinbetriebe, gewerbl. Betriebszählung	83
—, Zoll	525	Kleingärten	54
Kaiser-Wilhelm-Kanal, Schiffsverkehr	168, 84*	Kleingewerbe, Warengenossenschaften	371
Kakao, Ausfuhr, Erzeugungsländer	34*	Kleinhandelspreise für Lebensmittel	259—261
— (ausw. H.)	185	— im Ausland	107*—111*
—, Preise	264—266, 118*, 119*	Kleinkinderpflegerinnen	407
—, Verbrauch	324	Kleinkraftträger, Bestand	145, 147
—, Zoll	525	Kleinrentner, Wohlfahrtspflege	417
Kalbelle (ausw. H.)	189	Kleinverkaufspreise für Tabakerzeugnisse	129
—, Preise	264—266, 120*—121*	Kleinwohnungsbestand	136
Kali, Absatz an die Landwirtschaft	68	Klimatische Verhältnisse	564—566
		Knabenüberschuß	27
		Knappschaftliche Pensionsversicherung	394—395
		— Krankenkassen	382—384

	Seite		Seite
Knechte, Löhne	296	Kredit-Wesen	330—360
Kobalt, Erzvorkommen	4	Kredite, Anstalts-	354—355
—, Gewinnung	65*	—, Monatsbilanzbanken	336
Körperschaftssteueranlagung	506—507	—, Notenbanken	332—333, 154*—155*
Kohlen s. auch Braun- und Steinkohlen		Kretonne, Preise	264
—, Förderung	96, 48*, 49*	Kriegsbeschädigtenfürsorge	417
—, Industrie, Produktion	98—99	Kriegs-Heere, Feldstärke 1918 ...	1924/25. 24
—, Preise	264, 270, 271, 124*, 125*	—, Verluste im Weltkrieg 1924/25. 24—27	
—, Vorräte	47*, 103*	— Lasten, Reichshaushalt	443, 444
Kohlrüben, Anbau	58	— Schiffe der Reichsmarine	544
—, Ertrag, Erntefläche	63	— Schulden, Zahlungen	186*—187*
Kokereien, Produktion	98	— Verluste 1914—1918 ...	1924/25. 24—27
Koks (ausw. H.)	192	—, deutsches Landheer ..	1924/25. 25—26
—, Erzeugung	98, 49*	—, deutsche Kriegsmarine ...	1924/25. 27
—, Preise	270, 124*—125*	—, deutsche Fliegerverbände	1924/25. 27
Kokosfett, Ölgewinnung	120	—, deutsche Schutztruppen ..	1924/25. 27
Kollektivverträge s. Tarifverträge		—, franz. u. britische Truppen	1924/25. 26
Kolonien und Schutzgebiete, frühere		—, Heere im Weltkrieg	1924/25. 25
deutsche, Fläche und Bevölkerung 1928.	29	Kriminalität	540—541
Kommanditgesellschaften	368	Krisenfürsorge	308, 309, 310
Kommunal-Banken, Bilanzen	345	Küchengewächse (ausw. H.)	185
— Darlehen	337, 338—339	Kühe, Bestand	70, 36*
— Obligationen	338—339, 160*—161*	Kürschnerwaren (ausw. H.)	200
— Kreditinstitute	337—339	Küsten-Fischereibetriebe	54
Kommunistische Arbeiterverbände	560	— Funk	144
Konfektion, Löhne	292	— Schifffahrt	162, 165, 168
Konfession der Bevölkerung	15	Kunstdünger-Stickstoff, Verbrauch	68
Konfessionelle Vereine	563	Kunsthochschulen	436
Konkurse	378—379	Kunstseide (ausw. H.)	197
Konsum-Genossenschaften	374, 191*	—, Gewebe (ausw. H.)	198
— Vereine, Kapitalanlagen	346	—, Gewinnung	41*
Kopale (ausw. H.)	192	—, Preise	264, 120*, 121*
Kopra, Preise	118*, 119*	Kunstwolle, Produktion	106
—, Ölgewinnung	119, 120	Kupfer (ausw. H.)	195
Kraftfahrzeuge (ausw. H.)	211	— Erze (ausw. H.)	194
—, Bestand, Verwendung	145—147, 78*	—, Förderung	97, 55*
—, Industrie, Produktion	113	—, Vorkommen	4
—, landwirtschaftliche	53	— Erzeugung	102, 64*
—, Steuer	522	— Hütten, Produktion	102
Kraft-Leistung der Kraftmaschinen ...	82—83	— Münzen, Prägung	330
— Maschinen, gewerbl. Betriebszählung	82—83	—, Preise	264, 122*, 123*, 124*
—, landwirtschaftl. Betriebszählung ...	53	—, Sulfatgewinnung	65*
— Omnibusse	145, 147	—, Verbrauch	323
— Räder (ausw. H.)	211	—, Vitriolerzeugung	102
—, Bestand	145, 147	—, Vorräte	103*
—, Herstellung	113, 43*	—, Waren (ausw. H.)	207
— Schlepper	53	Kurse, Börsenkurse	358—360
Kranken-Bewegung in den Krankenhäusern		—, Devisenkurse	356
409—411, 412		Kurzarbeit	311, 312
— Fürsorge	393	Lacke (ausw. H.)	203
— Häuser	408—412	Lackindustrie, Produktion	121
— Kassen, Beschäftigungsstand der Mit-		Lärchenbestand	61
glieder	300	Lagerräume für Getreide	118, 119
—, reichsgesetzliche	380—384	Landarbeiter, Löhne	295
— Kraftwagen	146	Landes-Arbeitsgerichte	543
— Pflegepersonen	407	— Finanzen	449, 452—453, 456—457, 458, 460—475
— Renten	389, 390—391, 392	— Fürsorgeverbände	421, 422
— Versicherung	380—384	— Steuern ...	449, 452—453, 461, 470—473
Krankheiten, übertragbare	413	Landgerichte	537—539
—, Sterbefälle an	34—37	Landkrankenkassen	380—381, 383—384
Krankheitsdauer und -häufigkeit bei den		Landstraßen	1927. 127
Krankenkassen	382	Landtagswahlen	548—549
Krebskrankheiten, Bekämpfung	393	Landwirtschaft	51—69, 26*—35*
Kredit-Banken, Bilanzen 334—335, 162*—163*			
— Genossenschaften	372—373		
— Unternehmungen (Überschüsse, Zu-			
schüsse)	476—479		
— Versicherung	401		
— Volumen	353—355		

	Seite		Seite
Landwirtschaft, Anbau	58, 59, 32*, 35*	Litauen, ausw. Handel mit	229
—, Angestelltenverbände	561	Lochsteine, Preise	264
—, Arbeiter, Arbeitsvermittlung	304	Löhne	273—299, 126*—141*
—, Berufszählung, Erwerbstätige	20	—, Ausgaben der öffentlichen Verwaltung	484
—, Betriebe, Betriebszählung	51—54	Lohn-Erhebungen in der Industrie	275—293
—, Bodenbenutzung	56—57, 30*	— Summen	96—99, 102—104, 111—113, 120—121
—, Ernteflächen, Ernteertrag	62—64, 26*—29*	Lokomotiven	149
—, Gemeindebetriebe (Überschüsse, Zuschüsse)	476—479	Lotteriesteuer	522
—, Genossenschaften	370, 371—373, 376—377	Luftfeuchtigkeit	564
—, Geräte (ausw. H.)	206	Luftpostverkehr	143
—, Hochschulen	434—435	Lufttemperatur	4, 564, 565
—, Kaliabsatz an die	68	Luftverkehr	147—148
—, Löhne	295, 296	Lupinen, Anbau	59
—, Maschinen (ausw. H.)	209	—, Ertrag, Erntefläche	64
—, Maschinenverwendung in der	53	Luxemburg-Belgien, ausw. Handel mit	220
—, Nutzfläche	51, 56	Luzerne, Anbau	59
—, Personal	52	—, Ertrag, Erntefläche	64
—, Viehhaltung	70, 71, 36*, 37*		
Landwirtschaftskammern	552—553	Madagaskar, ausw. Handel mit	240
Lastkraftwagen, Bestand	145, 147	Mägte, landwirtschaftl. Personal	52
—, landwirtschaftl. Betriebszählung	53	—, Löhne	296
—, Produktion	113, 43*	Magen, Därme (ausw. H.)	190
—, Verwendungszweck	146	Magnesitgewinnung	57*
Laubholzbestand	60—61	Mahnverfahren	538
Lebende Tiere (ausw. H.)	183	Mais, Anbau	59
Lebendgeborene	25—27, 29, 30, 45, 46, 13*—15*	— (ausw. H.)	184, 97*
Lebenserwartung	31	—, Ertrag, Erntefläche	27*, 29*
Lebenshaltungskosten, Indexziffern	259, 104*—106*	—, Preise	264, 114*, 115*
Lebensmittel (ausw. H.)	183—187	Malediven, ausw. Handel mit	241
—, Großhandelspreise	264—266, 114*—119*	Malz (ausw. H.)	184
—, Kleinhandelspreise	259—261, 107*—111*	—, Verbrauch (Bierherstellung)	126
Lebensversicherungsanstalten	350, 402—404	Mandatare der deutschen Kolonien und Schutzgebiete	1928, 29
Leder (ausw. H.)	200	Mandatsgebiete, vorm. deutsche Besitzungen, ausw. Handel mit	240
—, Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20	Manganerze (ausw. H.)	194
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	—, Gewinnung	53
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 86	—, Vorkommen	4
—, Produktion	112	Marder, Bestand, Farmen	77
—, Preise	120*—121*	Margarine (ausw. H.)	187
—, Waren (ausw. H.)	200	—, Erzeugung	120, 43*
—, Großhandelspreise	264—266	—, Preise	264
Legierungen (ausw. H.)	194, 195	Marine, Handels-	160—168, 79*—84*
Legitimierung ausländischer Arbeiter	305	—, Reichs-	544
Lehranstalten, höhere	429	Markt-Preise (Getreide, Vieh)	267—269, 272
Lehrkräfte	427—429, 432—436	—, Verkehr mit Vieh	75
Lehrlinge	84—89	Maschinen (ausw. H.)	209
Lehrstellenvermittlung	306	—, elektrische (ausw. H.)	210
Leibesübungen	415, 416	—, Fabriken	122, 123
—, Hochschulen für	434, 435	—, Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20
Leichtathletikverbände	415	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
Leichtölkraftmaschinen, landwirtschaftl.	53	—, gewerbl. Betriebszählung	82—83, 85
Leinengarn-Preise	264	—, Produktion	122, 123
—, Zwirnerei	106	—, Öl, Preise	264
Leinenindustrie, Löhne	282	—, Sportverbände	415
Leinkuchenpreise	264—266	—, Teile und Zubehör (ausw. H.)	206
Leinöl, Erzeugung	119, 120	—, landwirtschaftl. (ausw. H.)	209
—, Preise	264, 118*, 119*	—, Verwendung	53
Leinsaat, Großhandelspreise	118*, 119*	—, Textil- (ausw. H.)	208
Lettland, ausw. Handel mit	228	—, Werkzeug- (ausw. H.)	209
Leuchtgasgewinnung	98	Masseure	407
Leuchtmittel, Herstellung	130	Masthammel, Preise	269
—, Steuer	524	Maulesel, -tiere, Bestand	36*, 37*
—, Verbrauch	322	Maul- und Klauenseuche (Tierseuche)	80
Leuchtölerzeugung	104	Maurer, Löhne	286
Liechtenstein, ausw. Handel mit	235	Meerrettich, Anbau	65
Linsen (ausw. H.)	184	Mehl (ausw. H.)	184
Liquidationspfandbriefe, Kursniveau	358		

	Seite		Seite
Mehrlingsgeburten und -kinder	30	Musik-Gewerbe, Gewerbeaufsicht	92, 93
Menggetreide, Anbau	59	— —, gewerbl. Betriebszählung	82, 83, 89
—, Ertrag, Erntefläche	64	—, Hochschulen	436
Melassenzuckerungsanstalten	125	— Instrumente (ausw. H.)	211
Menschenverluste s. Kriegsverluste und Unfälle		— — Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20
Mesopotamien, ausw. Handel mit	244	— — —, Gewerbeaufsicht	92, 93
Messerschmiedewaren (ausw. H.)	206	— — —, gewerbl. Betriebszählung	82—83, 87
Meßziffern s. Indexziffern		— Noten (ausw. H.)	202
Metallaschen (ausw. H.)	194	Musterschutz	142
Metalle, edle (ausw. H.)	213	Muttersprache, Volkszählung	16
— —, Waren aus (ausw. H.)	204	— in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten Deutschlands	1928, 28, 29
—, unedle (ausw. H.)	195		
— —, Waren aus (ausw. H.)	208		
Metall-Hütten, Produktion	102, 103		
— Industrie, Gehälter	298	Nadelholzbestand	61
— —, Gewerbeaufsicht	92, 93	Nahrungs-Gewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige	20
— —, gewerbl. Betriebszählung	82—83, 84	— —, Gewerbeaufsicht	92, 93
— —, Löhne	276, 284	— —, gewerbl. Betriebszählung	82—83, 97
— —, Produktion	99—103, 62*—65*	— —, Produktion	125
Metereologie	4, 564—566	Nahrungsmittelverbrauch	325—329
Mexiko, ausw. Handel mit	248	Naphthalin, Erzeugung	104
Milch-Anlieferung	73, 74	Nationalversammlung, Wahlen 1919	545
— (ausw. H.)	186	Naturgasgewinnung	52*
—, Erzeugung	72	Naturphosphatgewinnung	61*
—, Kühe, Bestand	71, 72	Nervenranke und Anstalten für 408, 410, 412	
—, Preise	261, 107*—111*	Nerze, Bestand-Farmen	77
—, Verwertung	73, 74	Neubau, Wohnungen, Wohngebäude	131—135
—, Zentrifugen	53	—, Schiffe	161, 80*
Militär	544	Neuinvestitionen der deutschen Volkswirtschaft	536
— Gut, Eisenbahnverkehr	151	Neu-Seeland, ausw. Handel mit	249
— Pferde	544	Neusiedlerstellen	55
—, Strafgesetzbuch	541	Neuwohnungsbestand	136
Milzbrand (Tierseuche)	80	Nicaragua, ausw. Handel mit	248
Minerale, Vorkommen	4	Nickel, Erzeugung	103, 65*
Mineralöle (ausw. H.)	193	—, Münzenprägung	330
—, Verbrauch	324	—, Vorkommen	4
Mineralphosphate (ausw. H.)	193	Niederlageverkehr	173
Mischfrucht, Anbau	59	Niederlande, ausw. Handel mit	229—230
—, Ertrag, Erntefläche	64	—, Besitzungen, ausw. Handel mit	242
Mittelbetriebe, gewerbliche	82—83, 92, 93	Niederschläge	4, 566
—, landwirtschaftliche	50—53	Niederwaldbestand	60
Mittelschulen	429	Nordsee, Fischerei	69
Mittelwaldbestand	61	—, Inseln	3
Möbel (ausw. H.)	201	Norwegen, ausw. Handel mit	230
Mohn, Anbau	65	Noten-Banken	332—333, 154*, 155*
Mohrrüben, Anbau	58	— —, Kredite	166*—167*
—, Ertrag, Erntefläche	64	—, Umlauf	330, 333
Molkereien, Erzeugnisse	73—74	Notstandsarbeiter	310
—, Genossenschaften	371	Nutria, Farmen-Bestand	77
Molybdänergewinnung	54*	Nutzfläche der landwirtschaftl. Betriebe	51, 53, 54, 56—59
Monazitgewinnung	57*	Nutzholz (ausw. H.)	191
Moorflächen	53, 57		
Mord	37, 42, 43, 540	Oberlandesgerichte	537, 539
Morphium, Herstellung	44*	Oberrealschulen	429
Most (ausw. H.)	187	Obst (ausw. H.)	185
—, Ertrag	66	—, Anlagen	56, 66
Motor-Boote, Herstellung	113	Ochsen, (Schlachtvieh-) Preise	268
—, Herstellung	113	Ödland	53, 57
—, Kraftleistungen	82—83	Öffentliche Unternehmungen, gewerbl. Betriebszählung	91
—, Pflüge, Verwendung	53	— Verwaltung, Gesamtüberblick über Finanzwirtschaft	454
— Räder s. Kraftträder		Öle, Fette, pflanzliche (ausw. H.)	187
— Schiffe, Bestand	160	—, —, Industrie der, Produktion	119—122
Mühlenindustrie, Produktion	116—119		
Müllerei-Erzeugnisse (ausw. H.)	184		
—, Produktion	117		
Münzprägung	330		
Musik-Gewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige	21		

	Seite		Seite
Öl-Früchte (ausw. H.)	191	Pfandbriefe	337, 338, 339, 160*—161*
—, Kuchen (ausw. H.)	191	Pfeifentabak, Produktion	128
—, Preise	118*—119*	Pferde (ausw. H.)	183
—, Mühlenindustrie, Produktion	120, 121	—, Bestand	70, 544, 36*, 37*
—, Saaten (ausw. H.)	191	Pflegekinderwesen	425
—, Schiefergewinnung	52*	Pflegepersonal	21, 406—407
Österreich, ausw. Handel mit	231	Pharmazeutische Erzeugnisse (ausw. H.)	203
—, Bundeseinnahmen und -ausgaben	185	Philippinen, ausw. Handel mit	243
Offene Handelsgesellschaften	90, 368	Philosophische Hochschulen	434
Ofenfabriken, Produktion	124	Phonographen (ausw. H.)	211
Oleomargarine (ausw. H.)	186	Platingewinnung	65*
—, Erzeugung	120	Pneumatische Reifen, Produktion	113
Olivenöl, Gewinnung	43*	Polen, ausw. Handel mit	232
—, Preise	118*, 119*	Politische Parteien, Wahlen	545—549
Omnibusse, Bestand	145, 147	Portugal, ausw. Handel mit	232
Opiumgewinnung	44*	Portugiesisch Ost- und Westafrika, ausw. Handel mit	240
Opossum, Bestand — Farmen	77	Porzellanwaren (ausw. H.)	204
Optische Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20	Post, Luftverkehr	147, 148
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	—, Scheckverkehr	144, 331, 72*, 156*—157*
—, gewerbl. Betriebszählung	82—83, 85	—, Wesen, gesamtes	143, 144, 69*—73*
Organisationen der Arbeitgeber u. Arbeitnehmer	557—563	—, Berufs-, Erwerbstätige	21
Ortsanwesende Bevölkerung	5—7	—, Betriebszählung, gew.	89
Ortshöhenlagen	1	Prägung von Reichsmünzen	330
Ortsklassen, Beamtengehälter	299	Prämieinnahmen, Privatversicherungen	401
Ortskrankenkassen	380—381, 383—384	Preise	259—272, 104*—125*
Ostsee, Fischerei	69	—, Großhandels-	264—266, 270—272, 113*—125*
—, Inseln	3	—, —, Indexziffern	262—263, 112*—113*
		—, —, Eisenerz-, Eisen-	270, 271
		—, —, Getreide-	267
		—, —, Kohlen-	270—271
		—, Kleinhandels-	259—261, 107*—111*
		—, Schlachtvieh-	268
		Pressedienst, Funkwesen	144
Pachtland	51, 54	Preßkohlen (ausw. H.)	193
Pädagogische Akademien	434—435	— Gewinnung	99
Paketverkehr, Reichspost	143, 69*	Preßwerke, Löhne	275
Palästina, ausw. Handel mit	243	Preußenkasse, Anlagen der	346
Palmkerne, Ölgewinnung	119—120	Privat-Bahnen	149, 152
—, Kuchen, Preise	264	—, Diskontsätze	358—359
Palmöl, Preise	118*—119*	—, Forsten	61
Panamakanal	84*	Privatklagen	538
Papier (ausw. H.)	202	Privat-Notenbanken	333
—, Erzeugung	42*	— Schulen	428
—, Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20	—, Versicherungen	398—402
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	Produktion, industrielle	96—130, 38*—68*
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 86	Prozesse	538, 539
—, Löhne	288	Puddel-, Roheisen-, Produktion	99—100
—, Waren (ausw. H.)	202	— Werke, Produktion	100
Pappe, Erzeugung	42*		
Paraffin (ausw. H.)	201	Quecksilbergewinnung	65*
—, Erzeugung	104		
Paraguay, ausw. Handel mit	248		
Patente	142		
Pelze, Pelzwaren (ausw. H.)	200		
Pensionäre, Berufszählung	21		
Pensionsversicherung, knappschaftliche	394—395		
Persien, ausw. Handel mit	243		
Personal der Eisenbahnen	150		
—, öffentlichen Verwaltung	480—484		
—, Post-, Tel-, Fernsp.- u. Funk-	143		
Personenbeförderungsteuer	522		
Personen, gewerblich beschäftigte	82—89, 92, 93, 96—99, 102—111, 113, 121—124		
—, landwirtschaftl. beschäftigte	52		
—, Kraftwagenbestand	145, 147, 78*		
—, Produktion	113, 43*		
—, Verkehr, Eisenbahnen	150		
—, Luftfahrzeuge	147, 148		
Petroleum s. Erdöl			
Peru, ausw. Handel mit	248		
		Radfahrerverbände	415
		Radiumgewinnung	57*
		Räude (Tierseuche)	81
		Räumungsfristen des auf Grund des Vertrags von Versailles besetzten deutschen Gebiets	1928, 28
		Raffinerie, Erdöl-Erzeugnisse	52*
		Raps, Anbau	58
		—, Ertrag, Erntefläche	64
		—, Kuchen, Preise	264
		—, Ölgewinnung	119, 120
		Rauchwaren (ausw. H.)	200
		Rauschbrand (Tierseuche)	80

	Seite		Seite
Realgymnasium, Schulen	429	Rindfleisch, Großhandelspreis..	264, 116*, 117*
Realsteuerzuschläge	529—531	—, Kleinhandelspreis	260, 107*—111*
Rebfläche	66	Rindshäute (ausw. H.)	189
Rechtsanwälte	537	—, Preise	264, 120*—121*
Rechnungsjahr 1930/31, Nachweisungen der Reichshauptkasse	448	Rindvieh (ausw. H.)	183
Rechtsform der Unternehmungen	90, 91	Rindvieh, Bestand	70, 36*, 37*
Rechtsmittelinstanzen	539	—, Schlachtviehpreise	268
Rechtsprechung des Reichsversicherungsamts	543	Röhren aus Eisen (ausw. H.)	205
Rechtsschutz, gewerblicher	142	—, Produktion	101
Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung	396—397	Roggen, Anbau	58
Reichsarbeitsgericht	543	— (ausw. H.)	183
Reichsaufsicht für Privatversicherg.	398—402	Roggen, Brot, Preise	259, 107*—111*
Reichsausländer	16	—, Ertrag, Erntefläche	62, 26*—29*
Reichsausschuß für Leibesübungen	415	—, Mehl, Mülerei	117
Reichsbahn	149—155	—, —, Preise	264
—, Löhne	294	—, Preise	267, 114*—115*
Reichsbank	331—333	—, Schrot, Erzeugung	117
—, Diskont	358—359	—, Stroh, Preise	264
Reichsbeamte, Monatsgehälter	299	—, Verbrauch	319
—, Personalstand	480, 482—483	Roheisen, Erzeugung	99, 62*—63*
Reichsbevölkerung s. unter Bevölkerung		—, Preise	271, 120*—123*
Reichserbschaftssteuer	516—517	—, Verbrauch	323
Reichsfinanzen	438—528	Roherz- (Eisenerz) Förderung	96
Reichsforsten	60	Rohkautschukgewinnung	41*
Reichsgebiet, geographische Angaben	1	Rohöl, Gewinnung	119, 120
Reichsgebrechlichenzählung	414	Rohrpost	143
Reichshauptkasse, Nachweisungen	448	Rohseide (ausw. H.)	188
Reichshaushalt	438—447	—, Gewinnung	41*
Reichsheer	544	—, Preise	264
Reichsindexziffern für Lebenshaltungskosten	259	Rohstahl, Herstellung	99, 100, 62*—63*
———, (alte Berechnungsmethode)	1924/25. 259, 260	Rohstoffe (ausw. H.)	172, 174, 175, 186—197
Reichsjugendabzeichen	416	Rohtabak (ausw. H.)	190
Reichsknappschaft .. 383—385, 387, 389, 394		—, Preise	264
Reichsmarine	544	—, Verarbeitung	128, 129
Reichsmünzen, Ausprägung	330	Rotbuchenbestand	60
Reichspost	143—144	Rotlauf (Tierseuche)	81
—, Löhne	294	Rotkohl, Anbau	65
Reichsschuld	485, 489—494	Rotz (Tierseuche)	80
Reichssteuern .. 445—446, 449, 450—453, 461		Rübensaft, (Zucker-) Gewinnung	125
Reichstagswahlen	545—547	Rüben, Anbau	58
Reichsversicherung für Angestellte .. 393—394		—, Ertrag, Erntefläche	64
Reichsversicherungsamt, Rechtsprechung .. 543		Rückversicherung	398—400, 401, 404
Reichswehr	544	Rückwarenverkehr	173
Reichswohnungszählung	137—139	Ruhegehälter	484
Reis, Anbau, Ernte	32*	Ruhegeld, Angestelltenversicherung	394
— (ausw. H.)	184, 98*	Rumänien, ausw. Handel mit	233
—, Preise	264, 107*—111*, 116*, 117*	Rundfunk	144, 73*
Religionszugehörigkeit	15, 30	Runkelrüben, Anbau	58
Rennwettsteuer	522	—, Ertrag, Erntefläche	63
Rentenbankscheine	330, 332	Rußland (UdSSR), ausw. Handel mit	233
Rentenbewegung, Angestelltenversicherg. 394			
—, Invalidenversicherg. 389		Saargebiet	1
—, Knappschaftl. Pensionsversicherg. 395		—, ausw. Handel mit	220
—, Landesversicherungs- u. Sonderanstalten	390—391	—, berufliche Gliederung der Bevölkerung	1926. 16, 17
Rentenversicherung	402	—, Bodenbenutzung, Ernteflächen, Erträge,	
Rentner, Berufszählung	21	Viehstand usw. 1926. 18	
Reparations-Leistungen i. d. Zahlungsbilanz	534, 535	—, landwirtschaftl. Betriebe	1926. 18, 19
—, Sachleistungen	182, 215, 250	—, gewerbl. Betriebe	1926. 20—21
—, Zahlungen .. 443, 448, 455—457, 186*—187*		—, gewerbl. Produktion	1926. 22
Reparaturwerkstätten, Löhne	275	Sachlieferungen, Reparationen .. 182, 215, 250	
Revisionsinstanzen	539	Sachwertanleihen	358—359
Richter	537	Sächliche Ausgaben der öffentl. Verwaltung	459—460
Rinder, Marktverkehr	75	Sämaschinen	53
—, Preise	116*—117*	Sämereien, nichtöhlhaltige (ausw. H.)	190
		Säuglingspflegerinnen	407

	Seite		Seite
Säuglingssterblichkeit	29, 44, 15*	Schrot, Erzeugung, Müllerei	117
Saisonarbeitslosigkeit	310	—, Mühlen	53
Salat, Anbau	65	Schrott, Preise	272, 122*—123*
Salinen, Berufszählung, Erwerbstätige	20	—, Verbrauch (Eisenindustrie)	99, 100
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	Schuhindustrie, Löhne	277, 292
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 84	Schuhwerk (ausw. H.)	200
—, Produktion	97	Schulden ausländischer Mächte	188*, 189*
Salmiak, Erzeugung	104	—, Bedingungen der	490, 492, 493
Salpeter, Erzeugung	61*	—, Kriegs- ..	443, 448, 455—457, 186*—187*
—, Preise	124*—125*	—, öffentl. Unternehmungen und Zweck-	
Salvador, ausw. Handel mit	248	verbände	495—499
Salz-Bergbau, Produktion	98, 59*—60*	—, öffentl. Verwaltung	485—494
Salz, Steuer, Zölle	525	—, Reich, Länder u. Gemeinden...	485—489
Samengewinnung, Gartengewächse	65	—, Reichshaushalt...	442, 444
Samtweberei, Löhne	282	—, Reparations- in der Zahlungsbilanz	534—535
Sattlerwaren (ausw. H.)	200	—, Sachlieferungen	182, 215, 250
Schafe, Bestand	71, 36*, 37*	—, Zahlungen	443, 448, 455—457, 186*—187*
—, Marktverkehr	75	—, Verwendung der	491—494
—, Preise	269	—, s. a. unter Kreditwesen	
Schaffelle (ausw. H.)	189	Schuldverschreibungen	337, 338, 339, 348—349, 353, 358—360
Schankgewerbe, Berufszählung, Erwerbs-		Schulen	427—429
tätige	21	Schüttbodenfläche (Getreidelagerhäuser)	118
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	Schutzaufsicht	426
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 89	Schutzgebiete und Kolonien, Fläche und	
Schatzanweisungen, Umlauf	353	Bevölkerung, frühere deutsche	1928, 29
Schaumwein, Herstellung	127	Schutzpockenimpfung	413
—, Steuer und Zolleinnahmen	523	Schutztruppe, Verluste	1924/25, 27
—, Verbrauch	320	Schwarzbrot, Preise	259
Scheideanstalten, Produktion	102	Schweden, ausw. Handel mit	234
Schellack (ausw. H.)	192	—, Staatseinnahmen u. -ausgaben	184*
Schellfische, Preise	264	Schwefel, Erzbergbau, Produktion	97
Schenkung unter Lebenden, Besteuerung	516	—, Gewinnung	97, 59*
Schichtverdienst, Bergbau, Löhne	273, 274	—, Kies (ausw. H.)	194
Schieferschwelereien, Produktion	99	—, Gewinnung	53
Schieferteerdestillation, Produktion	104	—, Verbrauch (chem. Ind.)	103
Schiffbarkeit der Flüsse	2, 78*	—, Vorkommen	4
Schiffbau	161, 80*	— Säure, Erzeugung	103, 45*
Schiffahrtsfrachten	169, 88*	Schwefelsaures Ammoniak (ausw. H.)	196
Schiffs-Abwrackungen	80*	— Kali (ausw. H.)	203
— Bestand, Binnenschiffe	156	Schweine (ausw. H.)	183
—, Fischereifahrzeuge	54, 160	—, Bestand	71, 36*, 37*
—, Seeschifffahrt	160	—, Fleisch, Kleinhandelspreise	260, 107*—111*
—, Unfälle, -Verluste	161, 80*	—, Großhandelspreise	264, 116*, 117*
—, Verkehr, Binnenschifffahrt	84*	—, Marktverkehr	75
—, Kaiser-Wilhelm-Kanal	162, 81*—84*	—, Pest (Tierseuche)	81
—, über See	162, 81*—84*	—, Schlachtviehpreise	269, 116*, 117*
—, Seekanäle	84*	—, Schmalz, Preise	261
Schlachtgewichte, durchschnittl.	76	—, Seuche, Beanstandungen	79
Schlachtungen, beschaupflichtige	76, 79	Schweißstahlwerke, Produktion	100
—, Hausschlachtungen, nichtbeschaupflichtige	1928, 86	Schweiz, ausw. Handel mit	235
Schlachtvieh, Marktverkehr	75	Schwerbeschädigte, Beschäftigung	424
—, Preise	268	Schwerathletik-Verbände	415
Schlacken-Verwertung	100	Schwimmverband, deutscher	415
Schlepper (Binnenschifffahrt)	156	Schwurgerichte	539
Schmalspurige Eisenbahnen	152	See-Fischerei, Fangergebnisse	69
Schmalz (ausw. H.)	186	—, s. a. Fischerei, Hochseefischerei	69
—, Preise	264, 116*, 117*	—, Fischpreise	264—266, 109*, 110*
—, Schweine-, Preise	261	—, Frachten	169, 88*, 89*
Schmiedestücke, Produktion	101	—, Index	169
Schmieröle, Erzeugung	104	—, Kanäle, Verkehr	168, 84*
Schneefälle	566	—, Leichter	160
Schneiderei, Löhne	291—292	—, Schifffahrt, gesamte	160—168, 79*—84*, 88*—89*
Schnitzstoffgewerbe, Berufszählung, Erwerbs-		—, Güterverkehr	166—168, 81*—84*
tätige	20	—, Frachtsätze	169, 88*, 89*
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	—, Schiffe, abgewrackte	80*
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 87	—, Bestand	160, 79*
Schnüpfabakerzeugung	128		
Schöffengerichte	539		

	Seite		Seite
See-Schiffe, Neubau	161, 80*	Spielverbände	415
— —, Unfälle, Verluste	161, 80*	Spielwaren (ausw. H.)	212
— Tiere, Fangergebnisse	69	—, Industrie, Berufszählung, Erwerbs-	
Seen, geogr. Angaben	3	tätige	20
Segelschiffe, Bestand	54, 160	— —, Gewerbeaufsicht	92, 93
Seide (ausw. H.)	188	— —, gewerbl. Betriebszählung	82, 87
Seiden-Gewebe (ausw. H.)	198	Spinat, Anbau	65
—, Gewinnung	41*	Spindeln, Baumwoll-	40*
—, Kokongewinnung	41*	Spinnereien, Produktion	105—107
—, Preise	264, 118*—119*	Spitzenweberei, Löhne	282
—, Weberei, Löhne	282	Sport-Abzeichen	416
—, Produktion	107	—, Verbände	415
—, Industrie, Produktion	121	Sprache (Muttersprache), Volkszählung ...	16
Seilerei, Produktion	107	Sprechstellen, Reichspost	144
Selbständige, Berufszählung ..	17—21, 23, 24	Sprechmaschinen (ausw. H.)	211
Selbstmorde	37, 42, 43	Sprit (ausw. H.)	187
Sellerie, Anbau	65	—, Erzeugung	127
Senf, Anbau	65	Staatsangehörigkeit der Reichsbevölkerung	16
Siam, ausw. Handel mit	243	— der Bevölkerung der Abtretungs- und	
Siedlungstätigkeit	55	Abstimmungsgebiete	1928, 28, 29
Silber (ausw. H.)	213	Staatseinnahmen und Ausgaben 438—447, 448,	
—, Erz, Förderung	96	449—453	
—, Vorkommen	4	— —, fremder Staaten	172*—185*
—, Gewinnung	102, 66*	Staatsforsten	60
—, Hütten, Produktion	102	Stabeisen (ausw. H.)	205
—, Münzen (ausw. H.)	213	—, Preise	272, 122*, 123*
—, Ausprägung	330	—, Produktion	101
—, Preise	122*, 123*	Städte über 10 000 Einw. (Buchstaben-	
—, Scheideanstalten, Produktion	102	folge	9—11
—, versilberte Waren (ausw. H.)	208	— über 20 000 Einw. (nach der Größe) ..	12
Silberfische, Bestand-Farmen	77	— über 100 000 Einw. (staatenweise) ..	6*—10*
Silos	118	Stärkezucker, Gewinnung	125
Skunks, Bestand-Farmen	77	Stahl, Erzeugung	100, 62*, 63*
Sojabohnen, Ölgewinnung	119, 120	— Eisen, Erzeugung	99, 100
—, Ölpreise	118, 119	—, Preise	271
Sojaschrotpreise	264—266	—, Gießereien, Produktion	101
Sole, Verbrauch	97	— Industrie, Löhne	275
Solquellen	98	— Warenindustrie, Berufszählung, Erwerbs-	
Sommertage	564	tätige	20
Sonderklasse, Beamtengehälter	299	— —, Gewerbeaufsicht	92, 93
Soziale Stellung der Erwerbstätigen ...	18, 21	— —, gewerbl. Betriebszählung	82, 84
Sozial-Rentner, Wohlfahrtspflege	417	Stapelläufe	161, 80*
—, Versicherung, Einzelträger	380—397	Steindruckgewerbe, Löhne	277
— —, Gesamtüberblick	397	Steine und Erden (ausw. H.)	193
— —, Kapitalanlagen	350—352	— Industrie der, Berufszählung, Erwerbs-	
Spätkartoffeln, Anbau	59	tätige	20
—, Ertrag, Erntefläche	64	— —, Gewerbeaufsicht	92, 93
Spanien, ausw. Handel mit	236	— —, gewerbl. Betriebszählung	82, 84
Spareinlagen	164*, 161*	Steinkohlen (ausw. H.)	192, 100*
— bei Genossenschaftsverbänden	353	—, Bergbau, Löhne	96, 273, 284
— Sparkassen	340—345	—, Förderung	96
Spargel, Anbau	65	—, Gewinnung	96, 48*, 49*
Sparkassen	340—346, 353	—, Öle (ausw. H.)	193
—, Vereine, ländliche	371	—, Preise	264, 270, 124*, 125*
Speck (ausw. H.)	185	—, Teer und Derivate (ausw. H.)	193
—, Preise	107*, 108*	—, Destillation, Produktion	104
Speckteingewinnung	58*	—, Verbrauch	323
Speisebohnen (ausw. H.)	184	—, Vorkommen	4
—, Anbau	59	Steinpreßkohlen, Fabrikation	99
—, Ertrag, Erntefläche	64	Steinsalz, Förderung	98
Speisefett (ausw. H.)	187	—, Vorkommen	4
—, Industrie, Produktion	120	Stellenvermittlung	302—304, 306
Spelz, Anbau	58	Sterbefälle	25, 27, 32, 13*, 14*
—, Ertrag	62, 63	—, gewaltsame	37, 42, 43, 19*
Spezialhandel nach Ländern	216—219	—, Ursachen	34—41, 16*—19*
— und Gesamthandel	172	—, Krankenkassenmitglieder	382, 384
Spielkarten, Absatz	322	Sterbenswahrscheinlichkeit	31
—, Herstellung	130	Sterbetafeln, abgekürzte	31
—, Steuer	525	Sterblichkeit, Säuglings-	29, 44, 15*

	Seite		Seite
Steuer, -Abzug vom Arbeitslohn	500—501	Temperguß, Produktion	101
—, Einnahmen	445—446, 449—453, 461, 470—473, 500—531, 179*—185*	Tender, Dampflokomotiven (ausw. H.)	209
—, Isteinnahmen	500—531	Teuerungszahlen der Gemeinden 1924/25, 26/1	261
— Überweisungen	452—453	Textil-Industrie, Berufszählung, Erwerbs- tätige	20
Stickstoff-Dünger, Verbrauch	67	—, Gehälter	298
—, Verbindungen, Erzeugung	46*	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
Stiftungsförsten	61	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 86, 89
Stimmberechtigte, Wahlen	545—549	—, Löhne	281, 290
Stimmrechtsverhältnisse (A. G.)	368	—, Produktion	105—111
Strafgesetzbuch, Verbrechen und Vergehen gegen	540—541	— Maschinen (ausw. H.)	208
Strafprozesse	538—539	— Waren (ausw. H.)	199
Strandungen	161	Theologische Hochschulen	434
Straßen	1927, 127	Thomas-Phosphatmehl (ausw. H.)	196
—, Bahnen	152	—, Roheisen, Erzeugung	99, 100
—, Reinigungsmaschinen	145, 147	—, Schlackengewinnung	61*
Streiks	313—315, 145*—148*	Tierärzte	78
Stromerzeuger, elektrische, gewerbl. Be- triebszählung	83	Tierärztliche Hochschulen	434—435
Stromerzeugung, -abgabe	114, 115, 46*	Tiere, lebende (ausw. H.)	183
Stromgebiete, geographische Angabe	2	Tier-Fett (ausw. H.)	190
Strontiumminerale, Gewinnung	57*	—, Haare (ausw. H.)	188
Studierende	430—431, 432—434, 436	—, Garn (ausw. H.)	197
Stückgeldumlauf	150*—151*	—, Gewebe (ausw. H.)	198
Stundenlöhne, tarifmäßige	284—294	—, Seuchen	80—81
Südfrüchte (ausw. H.)	185	—, Zucht, nichtlandw.	82, 84
—, Verbrauch	324	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
Süßwarenindustrie, Löhne	293	Titanerz, Gewinnung	54*
Suezkanal, Schiffsverkehr	84*	Todesfälle	25, 27, 32, 13*, 14*
Superphosphat, Herstellung	61	—, gewaltsame	37, 42, 43, 19*
Syrien, ausw. Handel mit	244	—, Ursachen	34—41, 16*—19*
		Tollwut (Tierseuche)	80
		Toluol, Erzeugung	104
Tabak, Anbau, Ertrag	67, 32*	Tomaten, Anbau	65
—, Erzeugnisse, Absatz, Verkaufswerte	321	Tonwaren (ausw. H.)	204
—, eingeführt und versteuert	321	Torerde, Monazit-Gewinnung	57*
—, Handel	128, 129	Torf-Gräberei, Berufszählung	20
—, Industrie, Erzeugnisse	128, 129, 44*	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, Preise	129, 264, 321	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 84
—, roh (ausw. H.)	190, 100*	—, Schwelereien, Produktion	99
—, Steuereinnahmen	523	—, Teerdestillation	104
—, Verbrauch	321	—, Vorkommen	4
—, Steuerlagerinhaber	129	Totalisatorsteuer	522
—, Zolleinnahmen	523	Totgeborene	25—27, 29—30, 13*, 14*
Tagelöhner, landwirtschaftliche	52	Totschlag	37, 42—43, 540
Talg (ausw. H.)	186	Träger (Eisen), Preise	122*, 123*
—, Schmelzen, Produktion	121	—, Produktion	101
Talkgewinnung	58*	Tran (ausw. H.)	190
Talsperren	2	Transjordanland, ausw. Handel mit	243
Tanger, ausw. Handel mit	239	Treiböl, Erzeugung	104
Tannen, Bestand	61	Trichinose, Beanstandungen	79
Tarif-Gehälter, -Löhne	284—295	Trikotindustrie, Löhne	282
— Verträge	318, 149*	Tripelerde, Gewinnung	58*
Techniker-Verbände	561	Tschechoslowakei, ausw. Handel mit	236
Technische Hochschulen	433	Tuberkulose, Beanstandungen (Schlachtun- gen)	79
Tee, Ausfuhr	34*	—, Bekämpfung	393
— (ausw. H.)	185	—, Sterbefälle	35, 39, 17*
—, Preise	264, 118*—119*	Türkei, ausw. Handel mit	243
—, Verbrauch	324	Tunis, ausw. Handel mit	239
—, Zoll	525	Tunnels	3
Teer, Destillation	104	Turnabzeichen	416
—, Erzeugung	98, 51*	Turnverbände	415
—, Verbrauch (Chem. Ind.)	104		
Teigwarenindustrie, Löhne	293	Überschüsse aus dem Erwerbsvermögen (Länder und Gemeinden)	474—479
Telegrammverkehr	144, 70*	Überseeische Aus- und Einwanderung	47—48, 20*—23*
Telefonwesen	140, 70*	Übertretungen	538
Telegraphenwesen	144, 70*		
Temperatur, klim. Angaben	4, 544—566		

	Seite		Seite
Uhren (ausw. H.)	212	Verletzungen, Unfallversicherung	385, 386
Umformer, gewerbl. Betriebszählung	83	Verluste im Weltkrieg s. Kriegsverluste	
Umsätze im Binnenhandel	520—521	Vermittlungstätigkeit, Arbeitsämter	302, 303
Umsatzsteuer	518—519	— nicht gewerbmäßiger Nachweise	303
Unehelic Geborene	25, 27	Vermittlung, ausl. Arbeiter	304
Unfälle	42, 43	—, landw. Arbeiter	304
—, Eisenbahnen	152	—, Lehrstellen	306
—, Seeschiffe	161	Vermögensteuerveranlagung	512—515
Unfallversicherung	385—388, 404	Versicherung, Sozial-	380—397
—, Rechtsprechung	543	—, Privat-	398—402
Ungarn, ausw. Handel mit	238	—, öffentliche	402—405
Union der Sozialist. Sowjet-Republiken, ausw. Handel mit	233	Versicherungsgewerbe, Gehälter	298
Universitäten	430—432	—, Berufszählung, Erwerbstätige	21
Unland	57	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
Unterhaltungsrundfunk	144, 73*	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 89
Untermieterfamilien	137—139	Versicherungsteuer	522
Unternehmerverbände	557	Versilberte Waren (ausw. H.)	208
Unternehmungen, gewerbl. Betriebsz.	90—91	Versorgungsbetriebe, Überschüsse, Zu- schüsse	476—479
Unternehmungsformen	361—379	Verunglückungen	37, 42, 43
Unterrichtswesen	427—437	Verurteilungen	540—541
—, Berufszählung, Erwerbstätige	21	Vervielfältigungsgewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige	20, 82—93
—, gewerbl. Betriebszählung	89	—, Gewerbeaufsicht	92—93
Uranerz, Gewinnung	57*	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 86
Uruguay, ausw. Handel mit	248	Verwaltung, Berufszählung, Erwerbstätige	21
		—, öffentliche, Ausgaben	438—443, 448, 455—460, 466—469, 484
Valuten, Devisenkurse	356, 357	—, Personalstand	480—484
—, Goldwert	164*—165*	—, Schulden	485—494
Vaselin, Erzeugung	104	Verwaltungs-Bezirke, Fläche und Bevölke- rung	6
Vanadiumerz, Gewinnung	54*	—, Einnahmen, Reichshaushalt	444
Venezuela, ausw. Handel mit	248	—, Kosten der Privatversicherungen	400
Verbände, Berufs-	557—563	Veterinärwesen	78—81
—, Genossenschafts-	370—377, 191*	Vieh (ausw. H.)	183
Verbrauch	319—329	—, Beförderung, Eisenbahnverkehr	151
—, Baumwolle	40*	—, Bestand	70, 71, 36*, 37*
— bei der industriellen Produktion	97—111, 119—129	—, Haltung, landw. Betriebszählung	70—71
—, Kaffee	324, 33*	—, Marktverkehr	75
—, Kakao	324, 34*	—, Preise (Schlachtvieh)	268—269, 116*, 117*
—, künstl. Düngemittel	67, 68	—, Seuchen	79—81
Verbrauchssteuern, Einnahmen	525	—, Versicherung	400, 401, 402
Verbrauchszahlen	319—324	—, Weiden	56
Verbrechen	538, 540—541	—, Wirtschaft	70—77
Veredelungsverkehr	173	—, Zählung	70—71
Vereine, konfessionelle	563	Vitriolgewinnung	102
—, Sport-	415, 416	Volkseinkommen	532—533
Vereinigte Staaten von Amerika, ausw. Handel mit	244—249	Volksschulen	427
— — —, Bundesausgaben und -ein- nahmen	177*—178*, 179*, 185*	Volkswirtschaftliche Bilanzen	532—536
Vergehen	538, 540—541	Volkszählung	5—16, 1*—10*
Vergleichsverfahren	378—379	Vollbeschäftigte	311, 312
Vergoldete Waren (ausw. H.)	208	Vollmilch, Preise	261
Vergütungen, Ausgaben der öffentl. Verwal- tung	484	Vollspurige Eisenbahnen	149—151
Verkehr	143—170, 69*—89*	Vormundschaften	425
—, Beförderungspreise	169, 170, 85*—89*	Vorräte, Weltrohstoffmärkte	103*
—, Eisenbahn-	149—155, 74*—77*		
—, Luft-	147, 148	Wachs, Waren (ausw. H.)	201
—, Schiffs-	156—168, 78*—84*	Wachstum der Bevölkerung	6, 7, 1*—5*
Verkehrs-Ausgaben, Post	143	Wärmekraftmaschinen, gewerbl. Betriebs- zählung	83
—, Bezirke, Eisenbahn	155, 158—159	Wäsche (ausw. H.)	199
—, Steuern	522	Wäschefabrikation, Löhne	292
—, Unternehmungen, Überschüsse, Zu- schüsse	476—479	Wahlen und Abstimmungen	545—549
—, Wesen, Berufszählung, Erwerbstätige	21	Waisen-Gelder	484
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	—, Renten	389, 390—392
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 89	Waldbestände	60—61
		Walzdraht, Herstellung	101

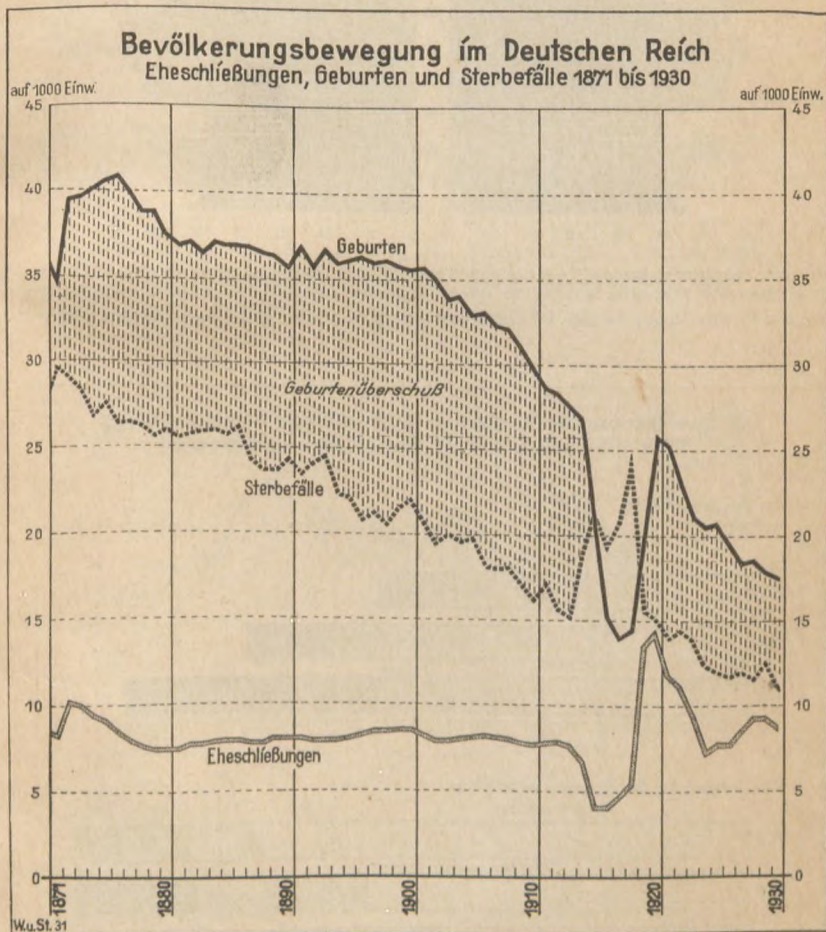
	Seite		Seite
Walzen aus Eisen (ausw. H.)	205	Windkraftmaschinen, gewerbl. Betriebszählung	83
Walzwerke, Löhne	275	Winterfrucht	58
—, Produktion	101, 63*	Wintersportverbände	416
—, Erzeugnisse	272	Wirkereien, Produktion	110
—, Preise	122*, 123*	Wirsingkohl, Anbau	65
Wanderarbeiter, Arbeitsvermittlung	304	Wirtschaftseinheiten, gewerbl. Betriebszählung	90, 91
Wanderung über die Grenzen 47, 48, 20*—23*		Wirtschaftsfriedliche Arbeiterverbände	560
Wanderverbände	416	Wirtschaftsrechnungen	325—329
Waren, fertige (ausw. H.)	197—213	Wirtschaftszweige	20, 82—93
—, Genossenschaften (Kleingewerbe)	371	Wismut, Gewinnung	65*
—, Großhandelspreise	264—266, 113*—125*	—, Vorkommen	4
—, halbfertige (ausw. H.)	188—197	Witterungsverhältnisse	564—566
—, Verkehr mit den einzelnen Ländern (ausw. H.)	220—249	Witwen-Gelder	484
—, Verzeichnis, internationales	258	— Renten	389, 390—391, 392
—, Zeichen	142	Wochenhilfe	382—384
Wartegelder	484	Wochenpflegerinnen	407
Wasser-Fahrzeuge (ausw. H.)	211	Wohlfahrterwerblose	423
—, s. Schiffe		Wohlfahrtpflege	417—426
—, Versorgung, Berufszählung, Erwerbstätige	20	Wohlfahrtswesen, Reichshaushalt	440, 444
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	Wohnbevölkerung	5, 6, 8, 9—12
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 88	Wohndichte	137—139
—, Kräfte der Welt	47*	Wohngebäude, Bestand	137—139
—, Kraftmaschinen, gewerbl. Betriebsz.	83	—, Zu- und Abgang	132—135
—, Sportverbände	415	Wohnungen, Bestand	136, 137—139
—, Straßen, schiffbare	2, 156, 78*	—, Zu- und Abgang	131—135
Webereien, Produktion	108, 109	Wohnungswesen	136—139
Webstühle	41*	—, Reichshaushalt	441, 444
Wechsel, Anstaltskredite	355	Wohnverhältnisse, Gemeinden über 5 000 Einwohner	137
— s. auch Bilanzen		—, Groß- und Mittelstädte	138—139
— Prozesse	538	Wolframz, Gewinnung	54*
— Steuer	522	—, Vorkommen	4
Wegeland	57	Wolle (ausw. H.)	188, 99*
Weichkäse (ausw. H.)	186	—, Garn (ausw. H.)	197
—, Erzeugung	73, 74	—, Gewebe (ausw. H.)	198
Weiden	56, 61	—, Preise	264, 120*—121*
Wein (ausw. H.)	187	—, Produktion	105, 38*
—, Anbau, Ernte	66, 32*	Wollwäscherei, -kämmerei, Produktion	105
—, Berge	57		
—, Mostertrag	66		
—, Zoll	525		
Weinbaubetriebe	54		
Weißblech, Produktion	101		
Weißkohl, Anbau, Ernte	63, 65		
Weizen (ausw. H.)	183, 97*		
—, Anbau	58		
—, Ertrag, Erntefläche	62, 26*, 28*		
—, Mehl, Müllerei	117		
—, Preise	259, 264—266, 107*—111*		
—, Verbrauch	319		
—, Vorräte	103*		
Welthandel	94*, 95*, 96*, 97*—102*		
Weltkrieg, Verluste s. Kriegsverluste			
Weltproduktion, industrielle	38*—68*		
Weltrohstoffmärkte, Vorräte	103*		
Werften, Schiffbau	161, 80*		
Werkmilch	73, 74		
Werkzeuge (ausw. H.)	206		
Werkzeugmaschinen (ausw. H.)	209		
—, Fabrikation	122, 123		
Wertpapiere, Emissionen 348, 349, 189*—190*			
—, Steuer	522		
Wertverkehr, Reichspost	143		
Wetterkunde	4, 564—566		
Wicken, Anbau	59, 64		
Wiesen, Anbauflächen	56		
—, Heu, Ertrag, Erntefläche	64		
—, Preise	264		
		Young-Plan, Reparationszahlungen	186*—187*
		Zahlungen, Kriegslasten	186*—187*
		Zahlungsbilanz 1924 bis 1930	534—535
		Zahlungsverkehr	330—332
		Zahnärzte, -techniker	406
		Zeitschriftenproduktion	42*
		Zeitungs-papier, Preise	264, 124*—125*
		Zeitungsverkehr, Reichspost	143
		Zellstoff (ausw. H.)	192
		Zellulose, Gewinnung	42*
		Zement (ausw. H.)	193
		—, Herstellung	45*
		—, Preise	264
		Zentral-Anstalten, genossenschaftl.	375—377
		—, Kassen, genossenschaftl.	347
		—, Notenbanken, Diskontsätze	166*—167*
		Zichorien, Anbau	65
		Ziegen, Bestand	71, 36*, 37*
		Zier- (Geschmacks-) Muster	142
		Zigarren, Zigaretten, Absatz	321
		—, —, Herstellung	128, 129
		—, —, Kleinverkaufspreise, -Werte	129, 321
		—, —, Steuer	523

	Seite		Seite
Zink (ausw. H.)	195	Zoll-Gebiet, Bevölkerung seit 1856	7
—, Erze (ausw. H.)	194	—, Grenze	1
—, —, Bergbau, Produktion	96, 55*	Zucker (ausw. H.)	185
—, —, Vorkommen	4	—, Bestände	320
—, Gewinnung	103, 64*	—, Gewinnung	125, 31*
—, Hütten, Produktion	103	—, Preise	260, 264, 118*, 119*
—, Preise	264, 124*—125*	—, Rüben, Anbau	58
—, Verbrauch	323	—, —, Ertrag, Ernteflächen	63, 27*, 29*
—, Vorräte	103*	—, Steuer- und Zolleinnahmen	524
Zinn (ausw. H.)	195	—, Verbrauch	320
—, Erz, Gewinnung	56*	—, Vorräte	103*
—, —, Vorkommen	4	Zugmaschinen	145, 147
—, Gewinnung	103, 65*	Zündwaren, Herstellung steuerpflichtiger	130
—, Hütten, Produktion	103	—, Steuer	525
—, Preise	264, 124*—125*	—, Verbrauch	322
—, Vorräte	103*	Zuschußbedarf, Länder u. Gemeinden	462—465
Zinsbelastung aus Industrieobligationen	348	—, öffentl. Verwaltung	455—458
Zinssätze	358—359, 158*—159*	Zwangsinnungen	554—556
Zivilprozesse	538—539	Zweckverbände, langfristige Schulden	496—498
Zölle, Einnahmen	445—446, 450—451, 461, 522—528, 179*, 180*—185*	Zweimonatsbilanzstatistik (Bankwesen)	342—343, 345, 347
—, Erträge einzelner Waren	527, 528	Zwiebeln, Anbau	65
Zoll-Anschlüsse, -Ausschlüsse	1	Zwillingsgeburten	30
—, Gebiet	1	Zwirn, Produktion	105

GRAPHISCHE DARSTELLUNGEN

Die nachstehenden graphischen Darstellungen sind den vom Statistischen Reichsamt herausgegebenen Veröffentlichungen entnommen.

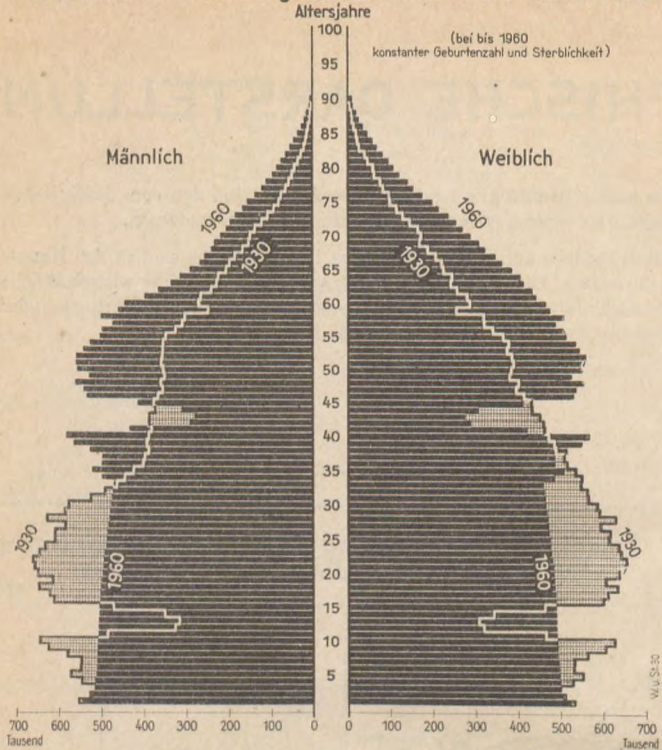
Mit Rücksicht auf den 50. Jahrgang des Jahrbuchs sind in der Hauptsache solche Schaubilder ausgewählt worden, die über die wirtschaftliche Entwicklung des Deutschen Reichs seit Herausgabe des Jahrbuchs oder doch für längere Zeiträume Aufschluß geben.



Starke Geburtenhäufigkeit und Rückgang der Sterblichkeit ergaben in den ersten 30 Jahren nach der Reichsgründung ein von Jahr zu Jahr rascheres Anwachsen der deutschen Bevölkerung. Nach der Jahrhundertwende setzte der Rückgang der Geburtenziffer ein, der durch die weitere Abnahme der Sterblichkeit zunächst ausgeglichen wurde. Der verschärfte Geburtenrückgang nach dem Kriege brachte auch eine Verminderung des jährlichen Geburtenüberschusses.

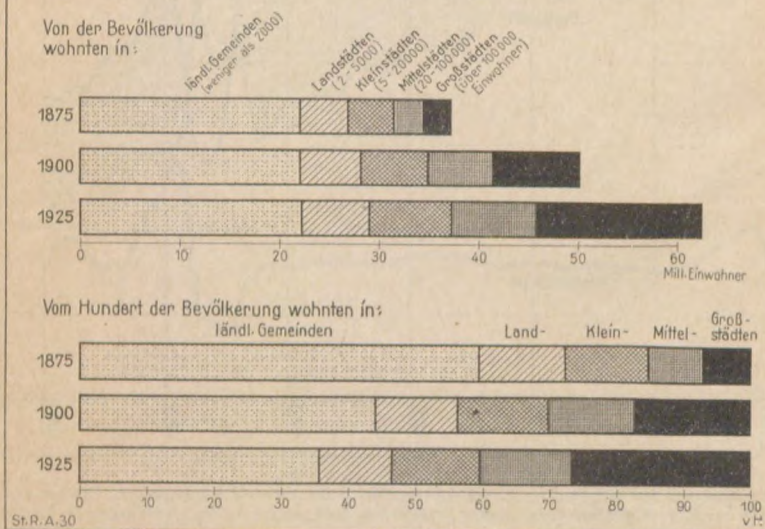
Die Geburtenziffer sank seit den 70er Jahren von rund 40 auf 18, die Sterbeziffer von 30 auf 11. Die Eheschließungshäufigkeit zeigt, abgesehen von den Kriegszeiten, große Stetigkeit.

Altersaufbau der Bevölkerung des Deutschen Reichs 1930 und 1960

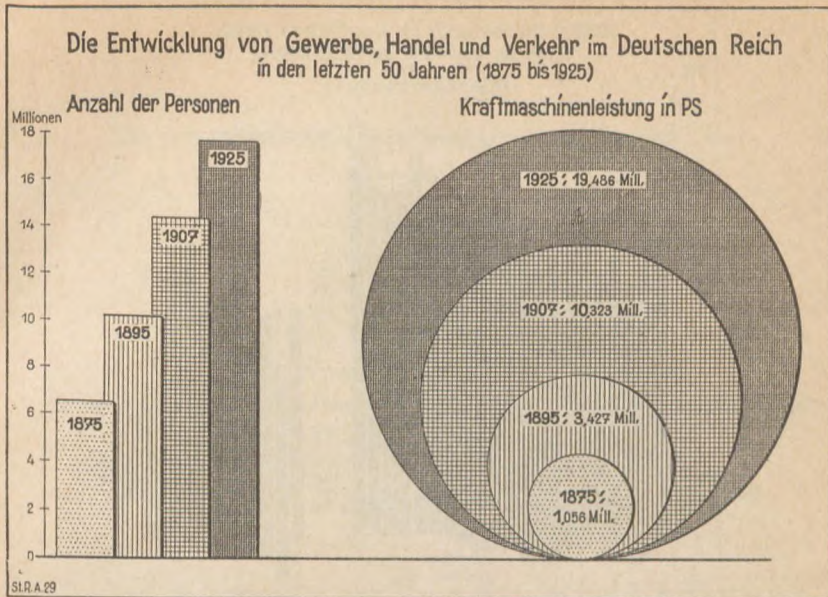


Die Alterspyramide der deutschen Bevölkerung für das Jahr 1930 zeigt die starke Besetzung der in den letzten 15 Jahren vor dem Krieg geborenen Altersjahrgänge, den Kriegsgeburtenausfall bei den 11—15jährigen und den Geburtenrückgang nach dem Kriege. Im Jahre 1960 werden die Altersklassen der über 45jährigen weit stärker, die unteren Altersklassen dagegen schwächer besetzt sein als 1930.

Die Bevölkerung im Deutschen Reich jetzigen Gebietsumfangs 1875, 1900 und 1925 nach Gemeindegrößenklassen

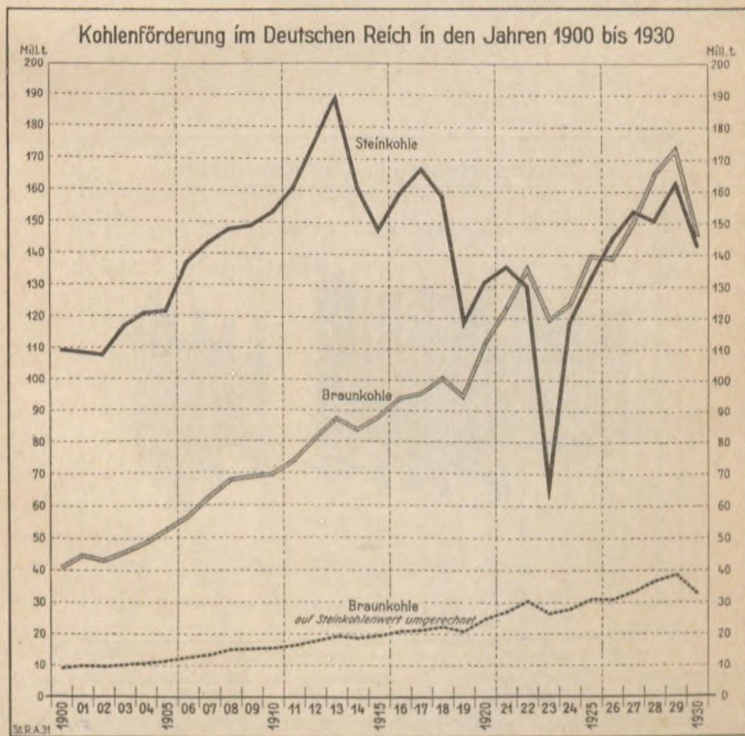


Im Jahre 1875 wohnten fast zwei Drittel der deutschen Bevölkerung in Landgemeinden, 1925 nur rund ein Drittel. Der gesamte Bevölkerungszuwachs dieser 50 Jahre von mehr als 20 Mill. ist den Städten zugute gekommen, und zwar in überwiegendem Maße den Großstädten.



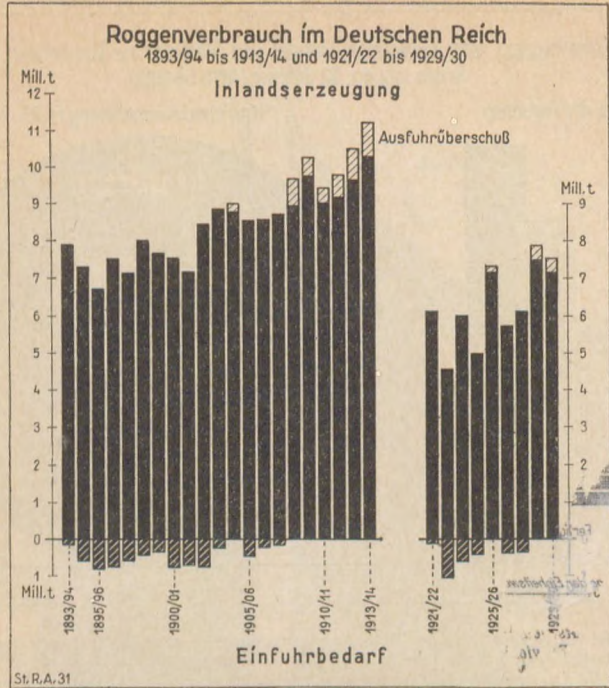
Die in Gewerbe, Handel und Verkehr tätige Bevölkerung im Deutschen Reich ist weit stärker gewachsen als die Gesamtbevölkerung. Sie verdoppelte sich in der Zeit von 1875 bis 1907 und nahm seit 1907 auf dem heutigen Reichsgebiet weiter um fast ein Drittel zu. Die Kraftmaschinenleistung betrug im Jahre 1925 nahezu das 20fache ihres Standes vom Jahre 1875.

dem Krieg
setzt sein

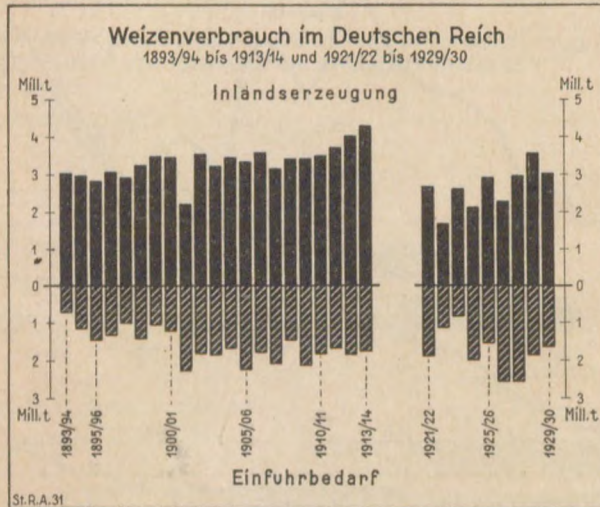


samte Be-
Maße den

Die deutsche Steinkohlenförderung zeigt durch den Krieg und seine Folgen eine wechselvolle Entwicklung. Die Fördermenge des Jahres 1913 im heutigen Reichsgebiet von rund 140 Mill. t wurde erstmals im Jahre 1926 wieder erreicht. Die Braunkohlenförderung hat sich seit 1900 vervierfacht; sie war in den letzten Jahren mengenmäßig größer als die Steinkohlenförderung.

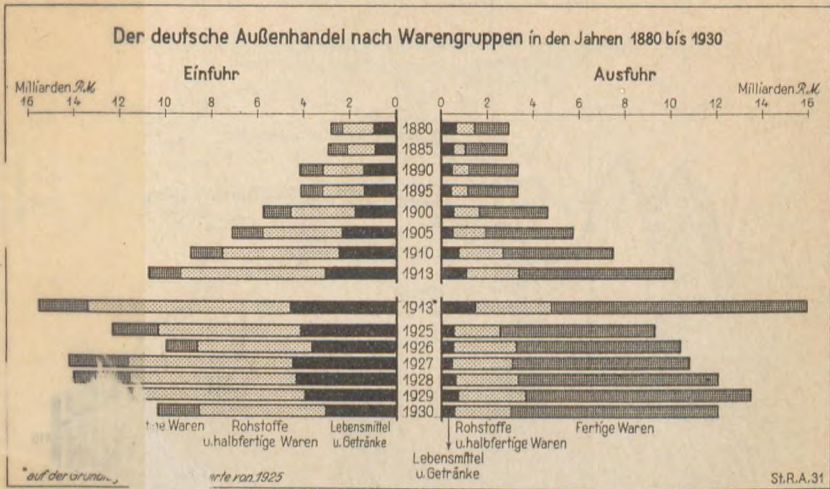


Die Erzeugung von Roggen, Deutschlands wichtigster Brotgetreidefrucht, zeigte vor dem Kriege und auch nach dem Kriege bis zum Jahre 1929/30 steigende Tendenz. Der Bedarf an Roggen im Deutschen Reich wird im allgemeinen aus der Eigenherzeugung gedeckt.

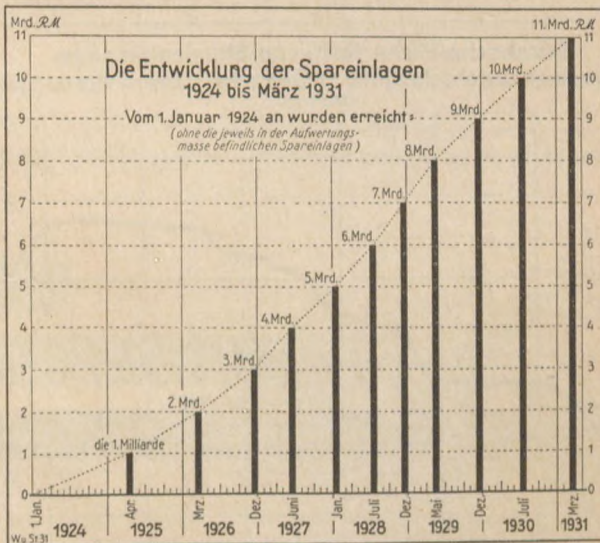


Auch die Inlandserzeugung von Weizen ist gestiegen. Ein beträchtlicher Teil des Weizenbedarfs wird aus dem Ausland eingeführt.

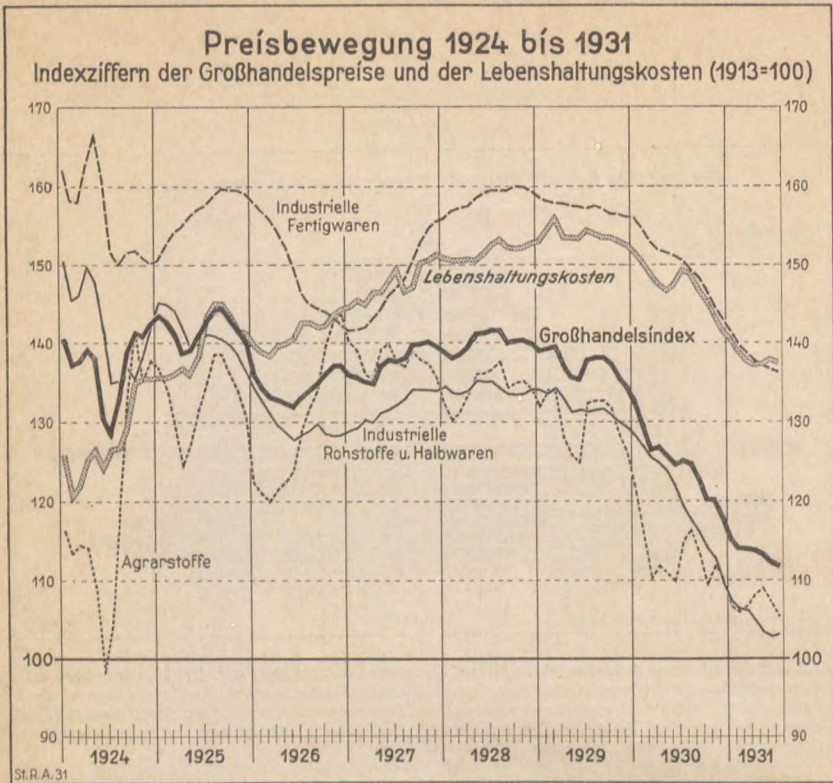
Für 1931 ist nach den Erntevorschätzungen mit einer Inlandserzeugung von etwa $4\frac{1}{4}$ Mill. t Weizen zu rechnen; bei einem Gesamtbedarf von etwa 4,8 Mill. t Weizen dürfte der Einfuhrbedarf in diesem Jahre der Menge nach verhältnismäßig gering bleiben.



Die Entwicklung des deutschen Außenhandels im Verlauf der letzten 50 Jahre steht in engem Zusammenhang mit der gesamten wirtschaftlichen Entwicklung Deutschlands. Von 1880 bis 1913 hat sich sowohl die Einfuhr als auch die Ausfuhr mehr als verdreifacht. In den Nachkriegsjahren schwankt die Einfuhr erheblich; nach ihrem Höchststand 1927 ist sie bis zur Gegenwart stark gesunken. Die Ausfuhr hat von 1925 bis 1929 ständig zugenommen; unter dem Einfluß der Weltwirtschaftskrise zeigt sie im Jahre 1930 einen merklichen Rückgang.

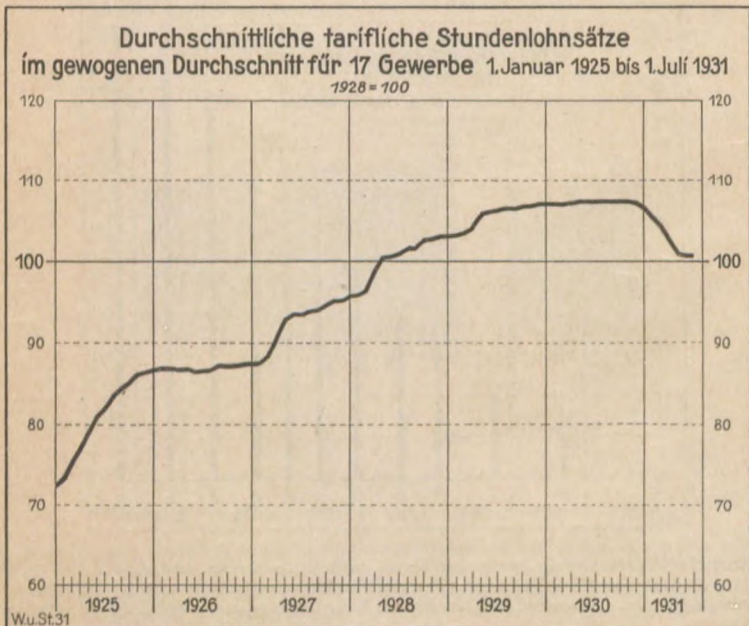


Die Geldentwertung hatte den Bestand der Spareinlagen bei den deutschen Sparkassen der Ende 1913 rund 19 Milliarden \mathcal{M} betragen, völlig ausgelöscht. Seit 1924 wurden in verhältnismäßig raschem Tempo neue Sparkapitalien bis zur Höhe von 11 Milliarden $\mathcal{R}\mathcal{M}$ wieder angesammelt. Die Zunahme der Spareinlagen ist in den letzten Jahren jedoch immer langsamer geworden.



Seit dem konjunkturellen Höhepunkt im Jahre 1928 haben sich die Großhandelspreise bei einem Rückgang der Indexziffer von 142 auf 112 dem Stand des Jahres 1913 wieder stark genähert. Dies ist vor allem auf den beträchtlichen Rückgang der Weltmarktpreise für Nahrungsmittel und industrielle Rohstoffe zurückzuführen, während die Preise für Fertigwaren weniger stark gesunken sind.

Die Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten ist gegenüber dem Jahresdurchschnitt 1929 um rund 10 vH zurückgegangen (von 153,8 auf 137,4 im Juli 1931).



Die Entwicklung der Tariflöhne nahm nach der Währungsstabilisierung ihren Ausgang von einem verhältnismäßig niedrigen Stand. Der ständige Anstieg der Tariflöhne, der nur im Jahre 1926 vorübergehend unterbrochen worden war, verlangsamte sich im Jahre 1929 und kam 1930 unter dem Druck der wirtschaftlichen Schwierigkeiten zum Stillstand. Die erste Jahreshälfte 1931 ist gekennzeichnet durch einen allgemeinen Rückgang der Lohnsätze.

Die Arbeitslosigkeit im Deutschen Reich Januar 1925 bis Juli 1931

Zeichenerklärung:

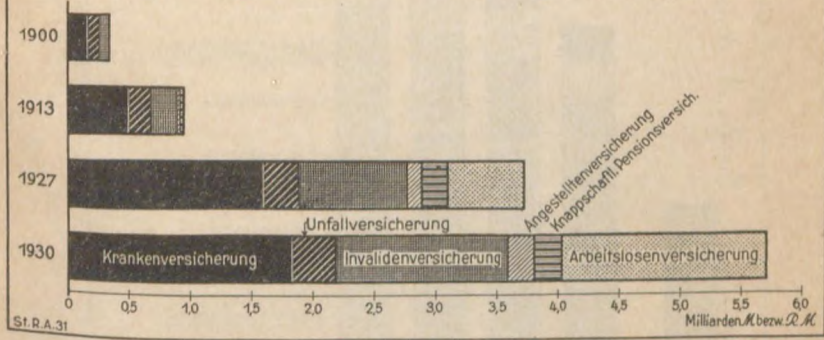
- Wohlfahrtsarbeitslose und nicht unterstützte Arbeitslose*
- Hauptunterstützungsempfänger in der Krisenfürsorge
- Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung



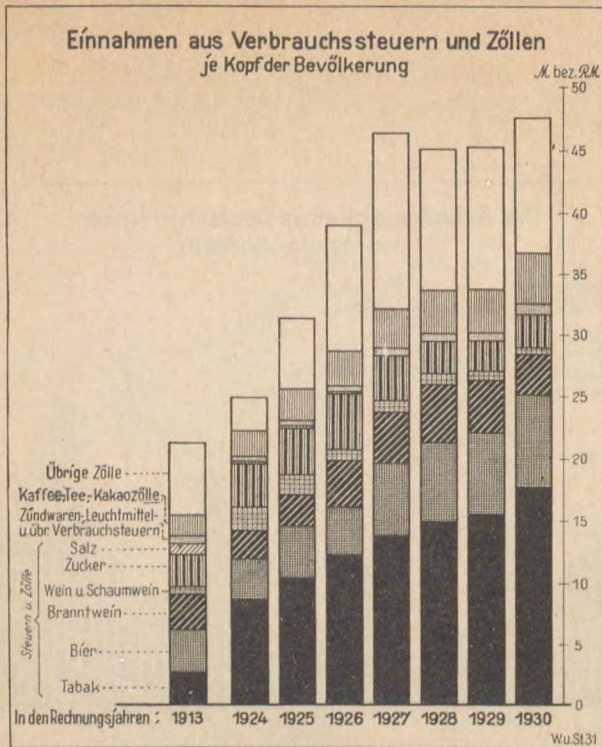
Die Arbeitslosigkeit war in den letzten beiden Jahren dauernd sehr hoch; im Februar 1931 wurden 5 Millionen Arbeitslose gezählt. Die lange Dauer der Krise hat zur Folge, daß eine ständig größere Zahl von Erwerbslosen aus der Arbeitslosenversicherung und der Krisenfürsorge ausscheiden und der Wohlfahrtspflege anheimfallen.

Die Zahl der Wohlfahrtsarbeitslosen und der nicht unterstützten Arbeitslosen wurde vor 1929 nicht festgestellt.

Leistungen der gesamten Sozialversicherung im Deutschen Reich



Die Zunahme der Leistungen der deutschen Sozialversicherung steht mit der allgemeinen Entwicklung der staatlichen Sozialversicherung in engem Zusammenhang. Neue Versicherungszweige sind im Laufe der Jahre entstanden, die Zahl der von den einzelnen Versicherungszweigen erfaßten Mitglieder ist gestiegen, aber auch die Inanspruchnahme der Versicherung durch die Mitglieder und die je Versicherungsfall gewährten Leistungen haben sich stark erhöht.



Die Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen je Kopf der Bevölkerung haben sich seit 1913 mehr als verdoppelt. Die größere Ergiebigkeit wurde in erster Linie durch stärkere Belastung des Aufwands für Tabak und alkoholische Getränke erreicht. Die Einnahmen aus Tabaksteuern und Tabakzöllen je Kopf der Bevölkerung sind auf mehr als das 6fache der Vorkriegszeit gestiegen, wobei allerdings die verminderte Kaufkraft der Mark zu berücksichtigen ist.



Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung (Reich, Länder und Gemeinden) zeigen bis 1928/29 eine ständige Zunahme. Für 1929/30 und 1930/31 werden sich die Ausgaben infolge der Sparmaßnahmen und der Verminderung der Kriegsschädigungen (Young-Plan) trotz erhöhter Wohlfahrtslasten etwa auf der Höhe von 1928/29 halten. Beim Vergleich mit der Vorkriegszeit sind vor allem die verringerte Kaufkraft der Reichsmark gegenüber der Vorkriegsmark und ferner die neuen Lasten zu berücksichtigen, die der öffentlichen Verwaltung erwachsen sind (z. B. Kriegsschädigungen, Kriegsversorgung, Wohlfahrtslasten).

